l.

Bibl. Joh.
J 35

191551

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den

BASSO CONTINUO.

Erste Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christian Bergen/ und in
Wolffgang Seyfferts Druckerey gedruckt/
Im Jahr 1655.

Reue dich du Tochter Zion.

Tutti

Himmel und Erden vergehen ij aber deine

Tutti Tutti

Wort ij vergehen nicht ij ij aber deine

Solo.

Wort ij vergehen nicht. es werden Zeichen geschehen an der Son und

Mond und Sternen es werden zeichē geschehē auf Erdē wird den Leuten

ban ge seyn und werden zagen und auf Erden wird den Leuten ban ge seyn.

Tutti Solo.

Lieber HErr Gott wecke uns auff weñ dein Sohn kömt daß wir bereit seyn das

Meer und die Wasserwogen werden brau sen ij

Tutti.

Lieber HErr Gott ij ij wecke uns auff weñ dein S. könt daß wir be-

Solo.

reit seyn die Menschen werden verschmachten für Furcht und für warten der Dinge

die da kommen sollen auff Erden/denn auch des Himmels Kräffte des Himels Kräffte

Tutti.

sich bewegen wer den. Lieber Herr GOtt ij ij wecke uns

Tutti.

auff weñ dein Sohn kömt/daß wir bereit seyn Lieber HErr GOtt ij ij

Tutti.

wecke uns auff ij daß wir bereit seyn Himel und Erden vergehen

ij aber deine Wort ij vergehen nicht ij

ij, aber deine Wort ij vergehen nicht.

8.

DA aber Johañes. Bist du der da kommen sol bist du der bist du der da

kommen sol oder sollen wir eines andern war ten oder sollen wir eines andern

à 2. à 2.

warten/ bist du der ij dakommen sol bist du der ij ij da

Tutti.

kommen sol bist du der ij da kommen sol oder sollen wir eines andern

Tutti. Tutti. Tutti.

warten bist du der ij ij bist du der ij ij

A 2.

bist du der da kommen sol bist du der ij ij

Tutti.

ij ij ij à 2. die Blinden sehen die Lahmen gehen

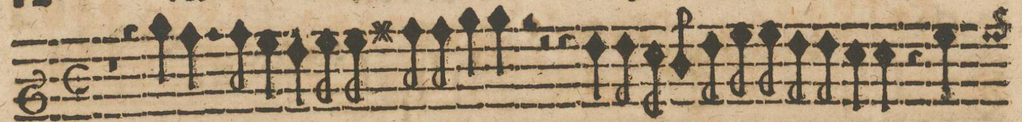
8 Violin: 12 Violin:

Violin: Tutti

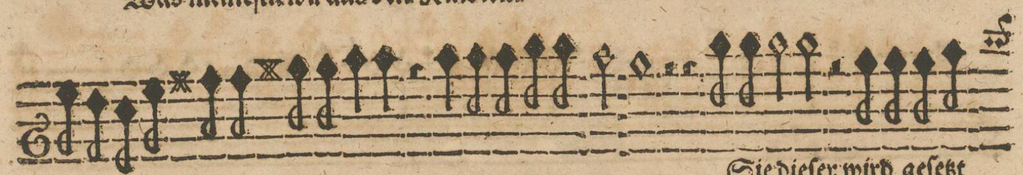
5

Tutti

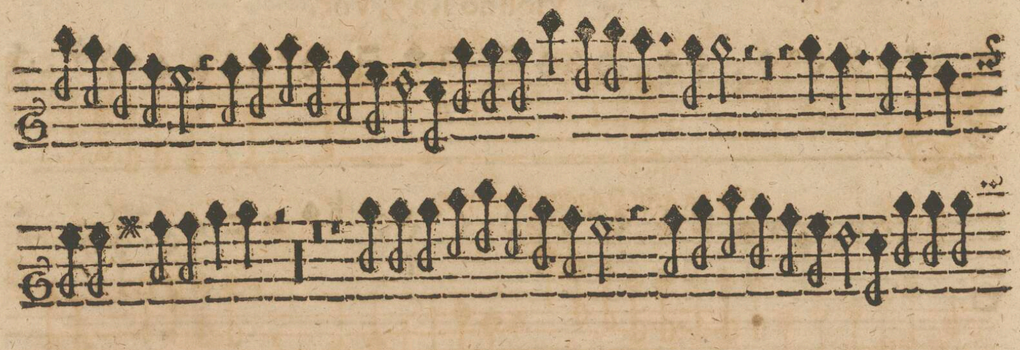
Und dem manches:

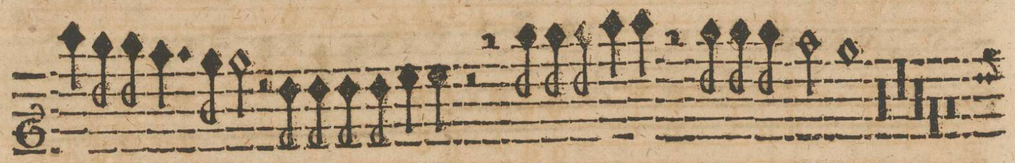


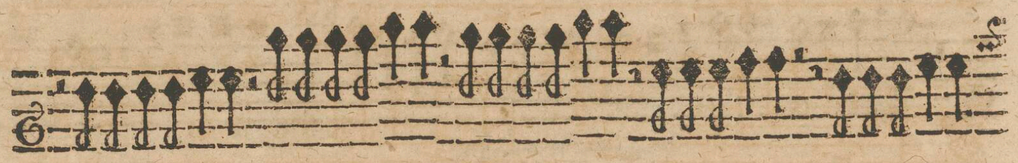
Was meinestu wil aus den Kindlein

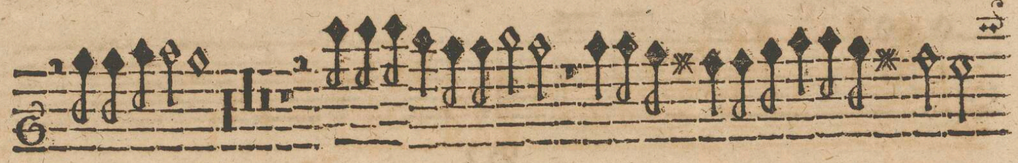


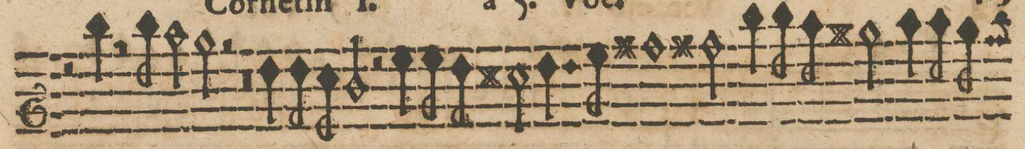
Sie dieser wird gesetzt

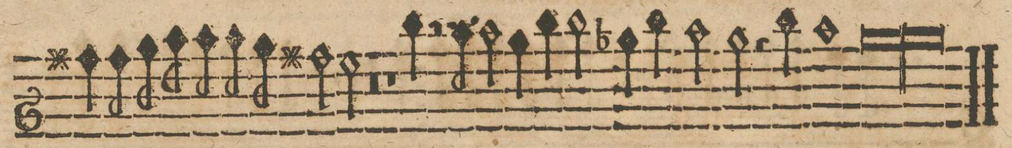




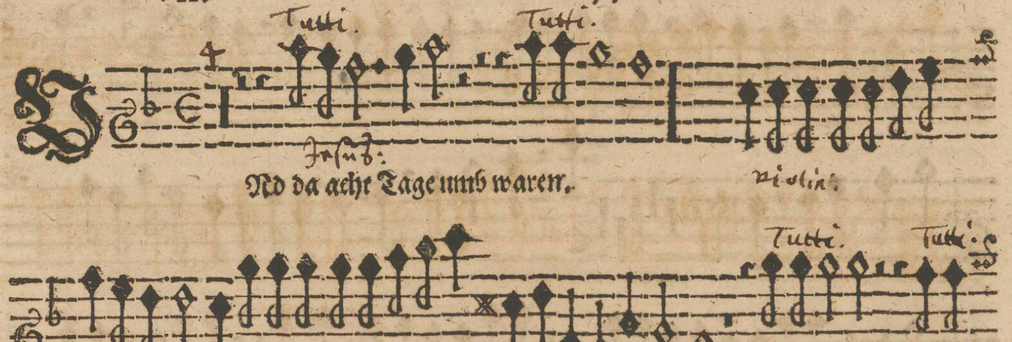


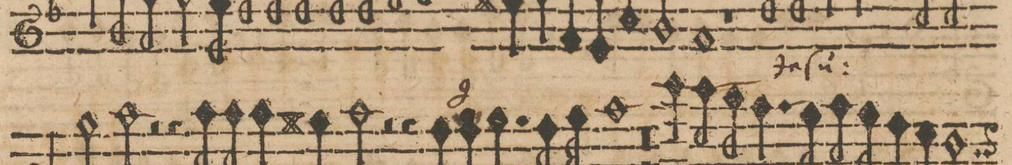


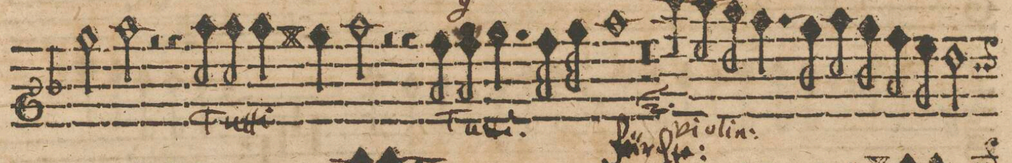


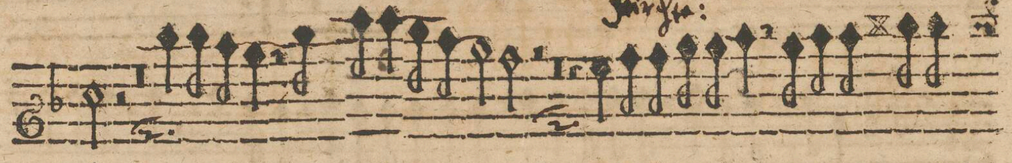


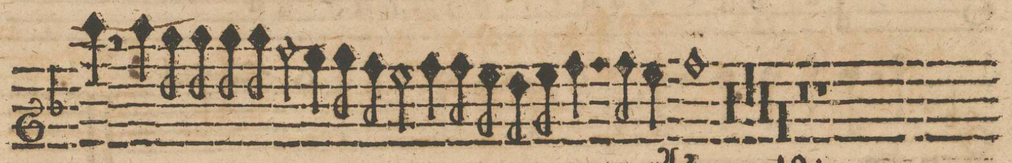
VII. Violino I. à 7, Voc.

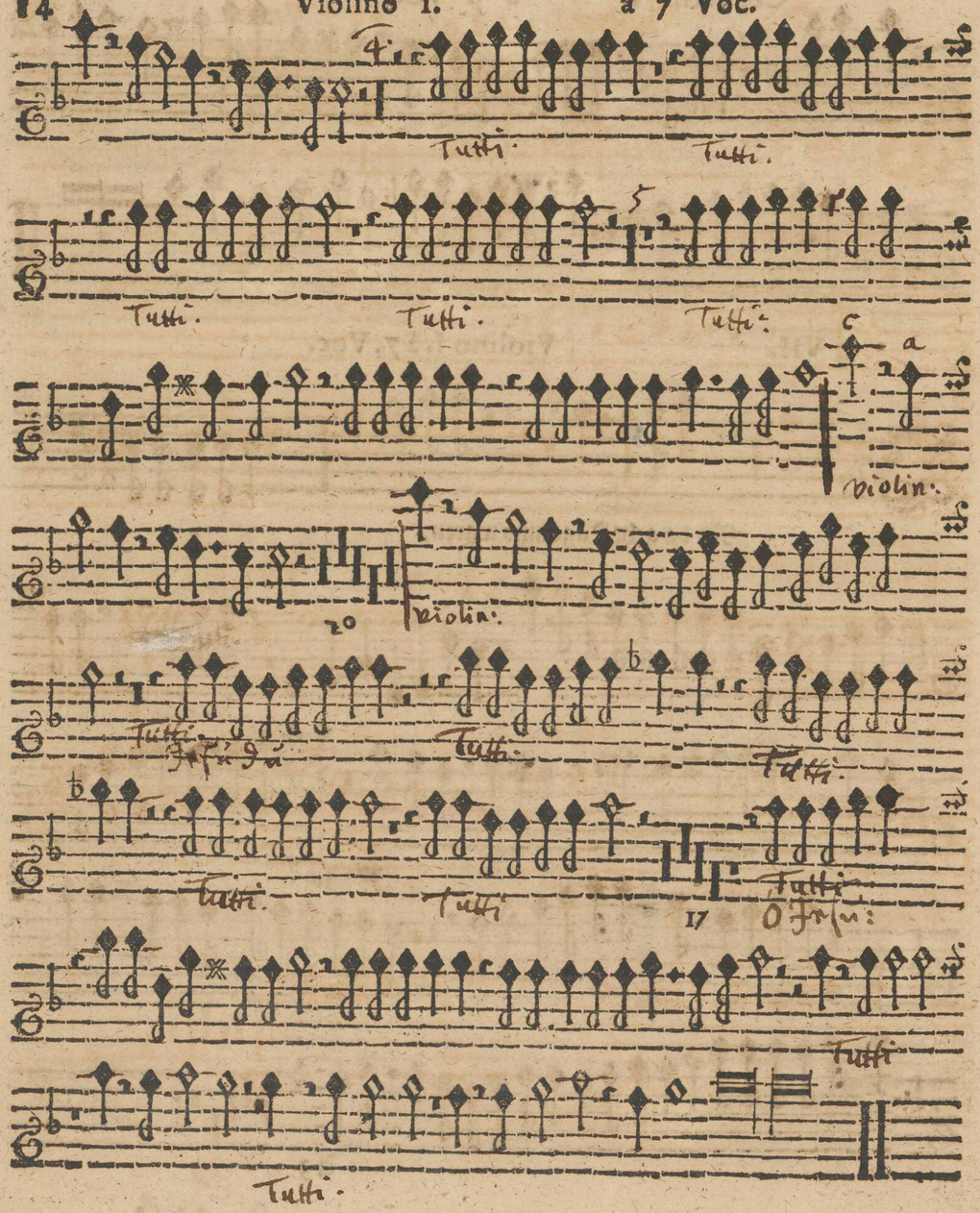


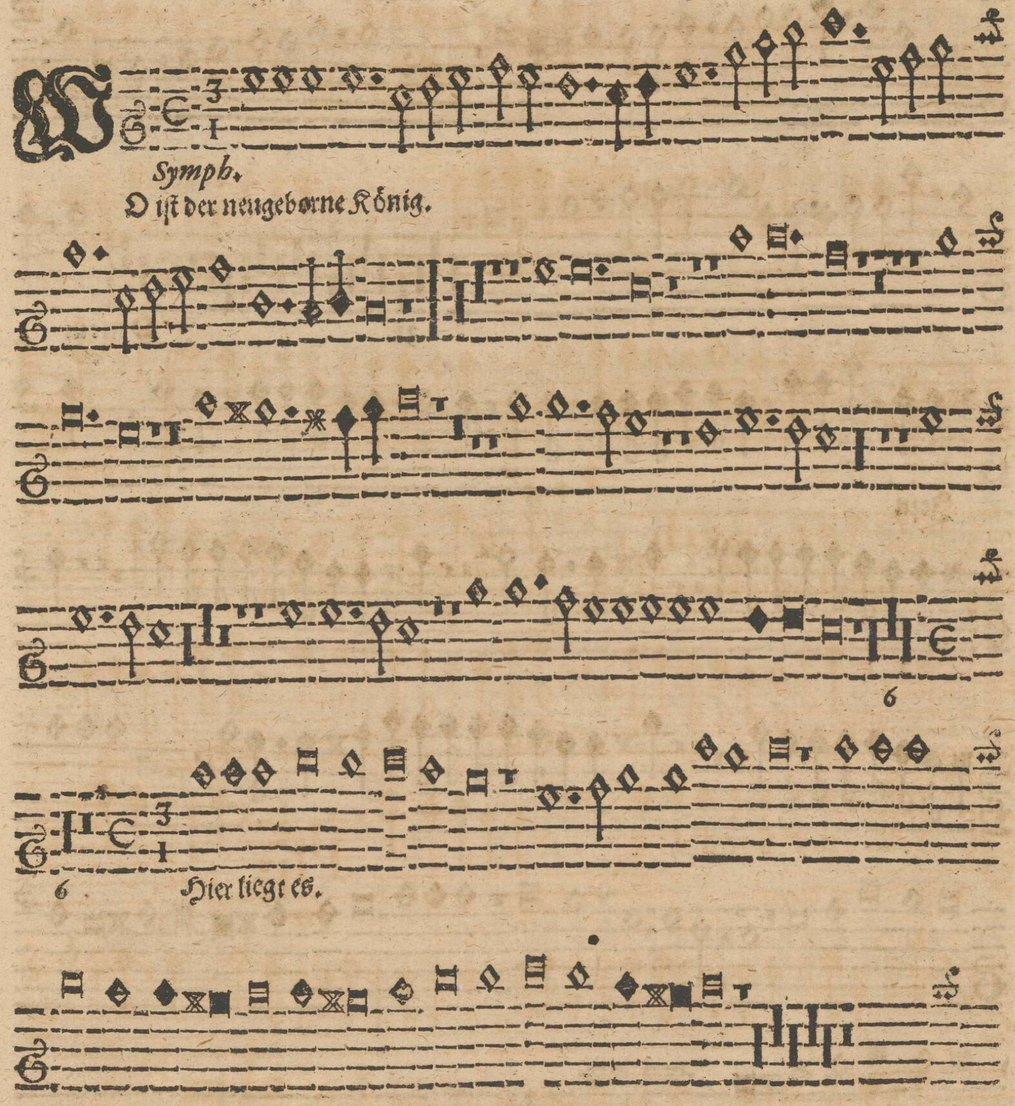









Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
violin.
violin.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.


Symph.
O ist der neugeborne König.
Hier liegt es.

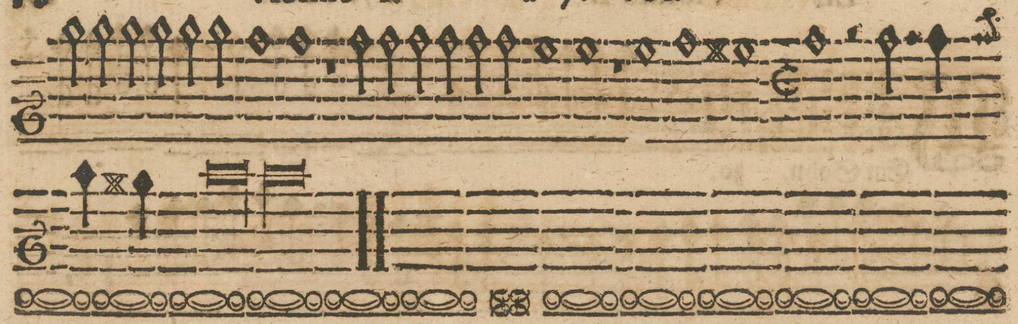
31.

O mein

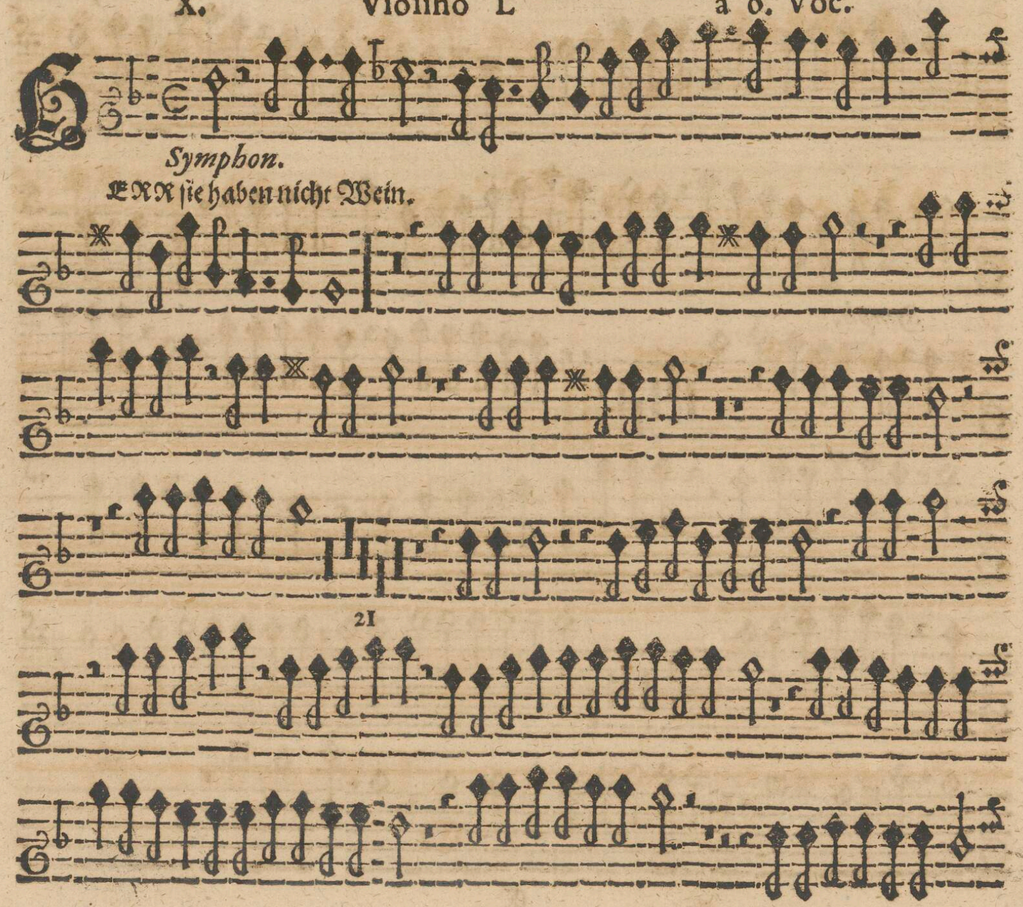
Jesu

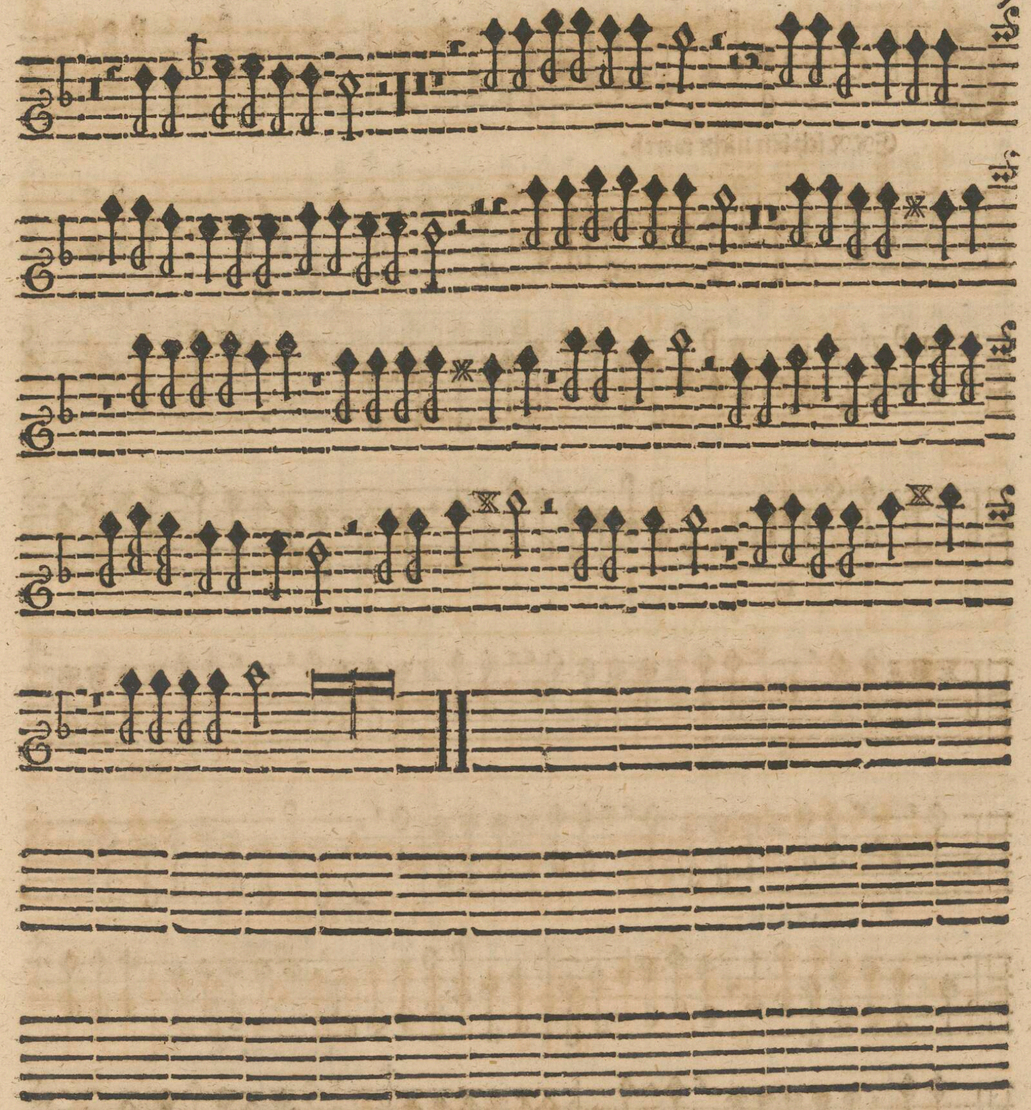
Mein Sohn. 30.

Symph.



X. Violino I. à 6. Voc.





Sinfon.

HErr ich bin nicht werth.

15 Trobona.

Trobona.

15 Trobon.

3. Trobon. 3. Trobon.

5. Trobon. Trobon.

Tutti

4. Cobadtzsch.

Tutti

10 Cobadtzsch.

Herr hilf Herr hilf ij wir verderben/ Meister ij wir verder-

ben O HErr hilf wir verderben/ Meister fragst du nichts darnach wir verderben/

fragst du nichts darnach wir verderben O Herr hilf wir verderben O HErr

hilf Herr hilf O Herr hilf wir verderben O Herr hilf O Herr wir verderben

O Herr hilf Herr hilf wir verderben O Herr hilf O Herr wir verderben

O Herr hilf wir verderben wir verderben O Herr hilf wir verderben

O Herr hilf wir verderben/ Meister/Meister! wir verderben- Meister

Meister wir verderben Meister fragst du nichts darnach wir verderben/

fragst du nichts darnach O HErr hilf wir verderben/ O Herr hilf O Herr wir ver-

derben/ O Herr wir verderben/ was ist das vor ein Mañ ij vor ein

Mann was ist das vor ein Mañ ij dem Wind und Meer ge horsam

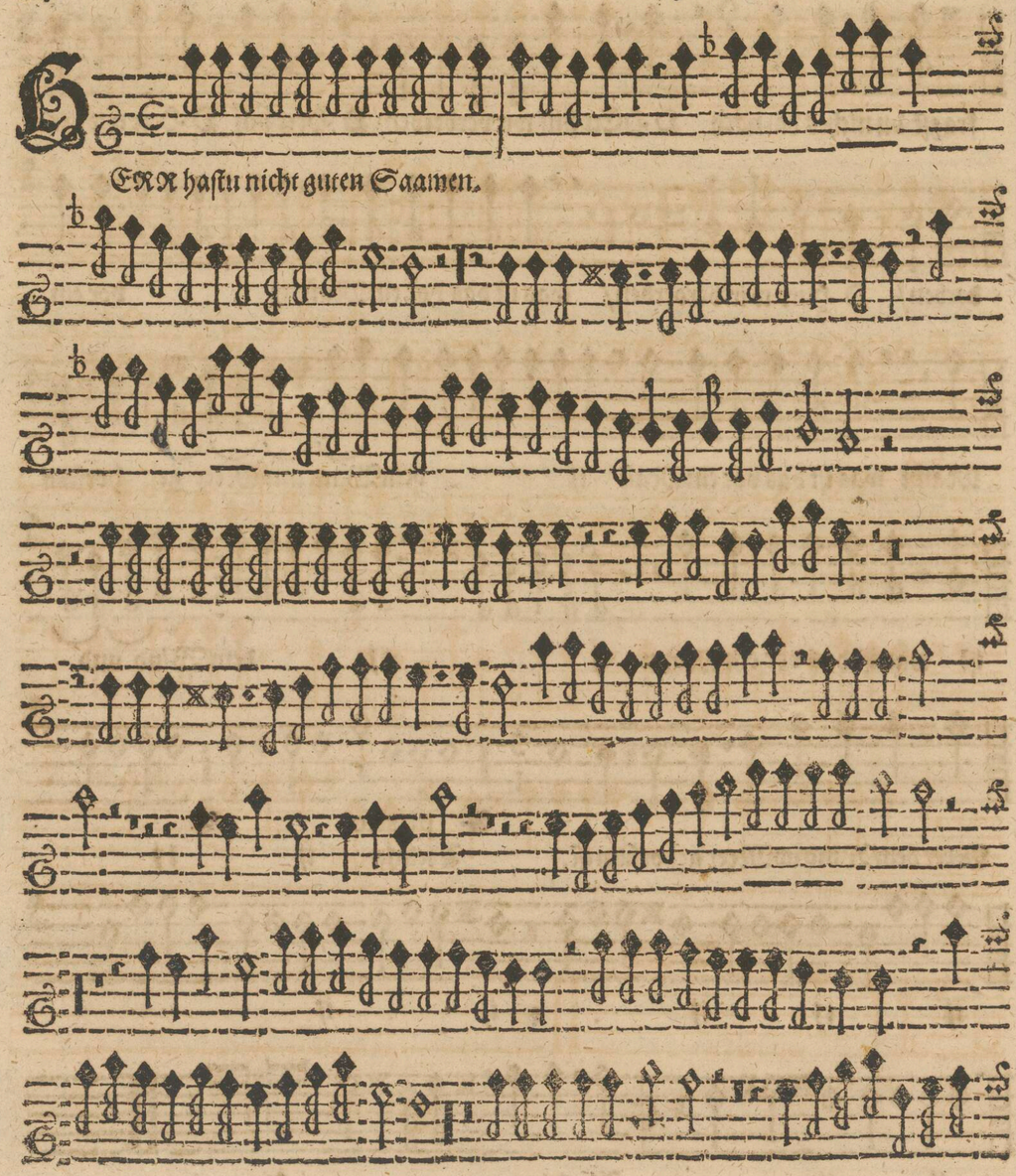
ist was ist das vor ein Mann ij ij dem Wind und

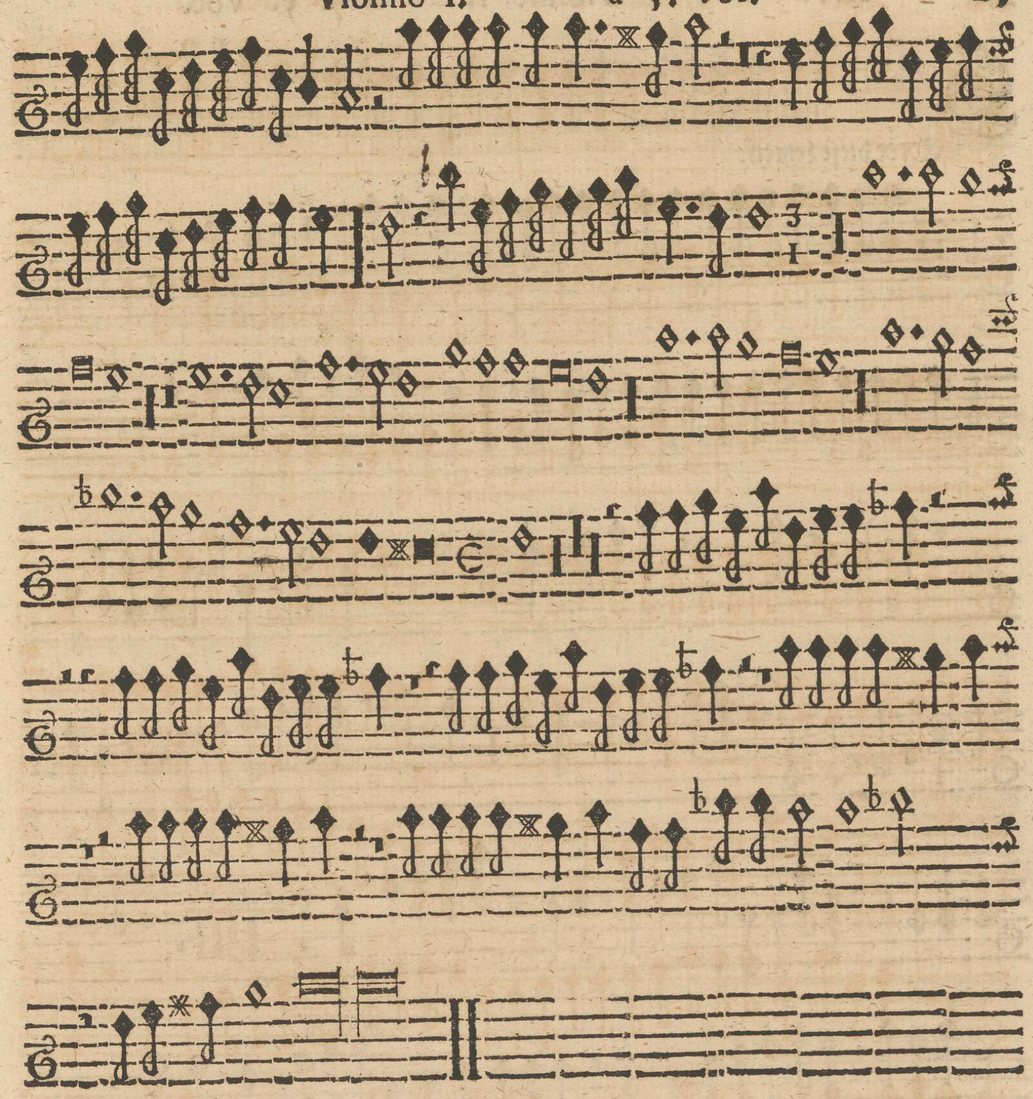
præsto.

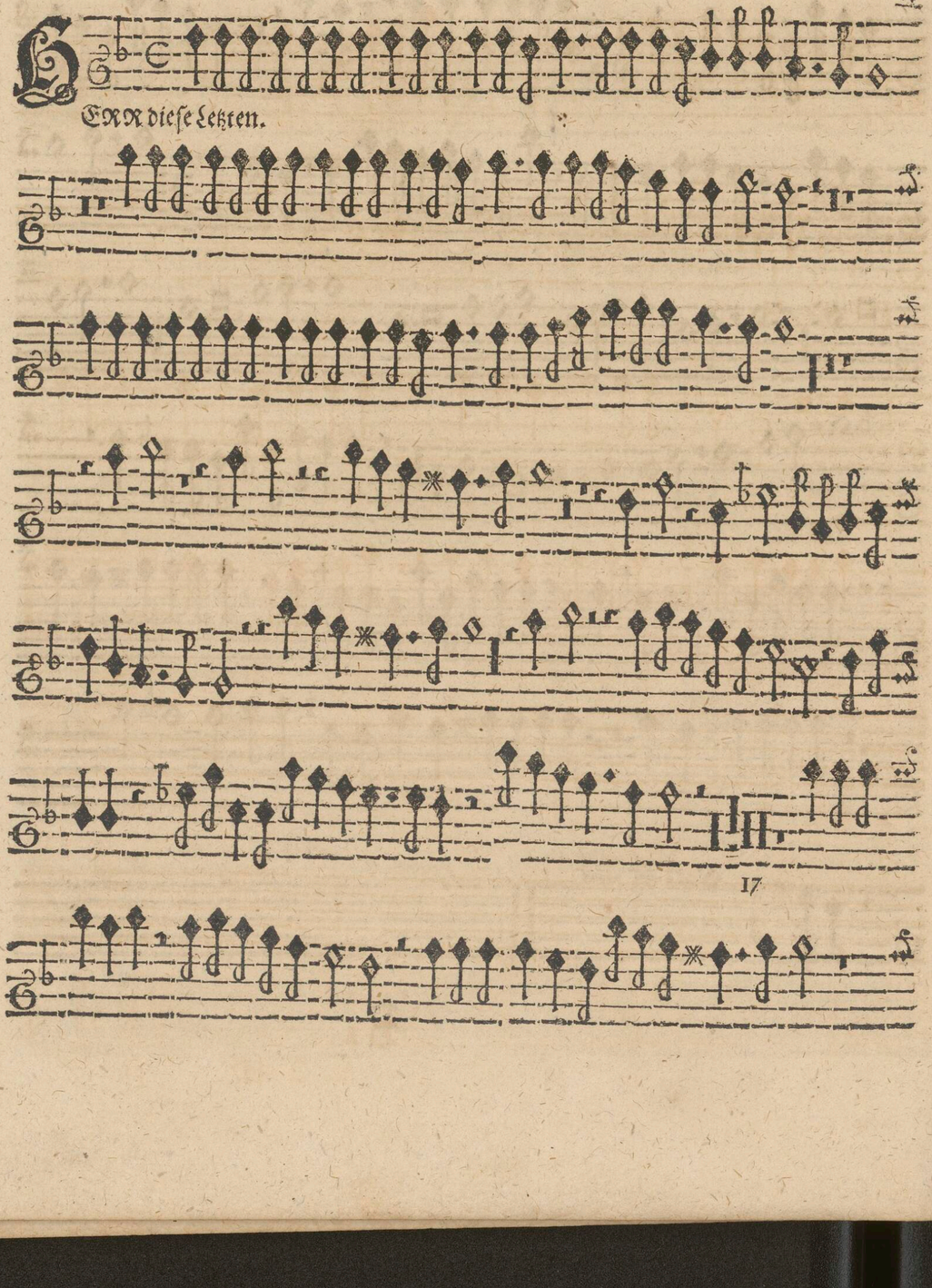
Meer dem Wind üd Meer gehorsam ist. Alleluja ij ij

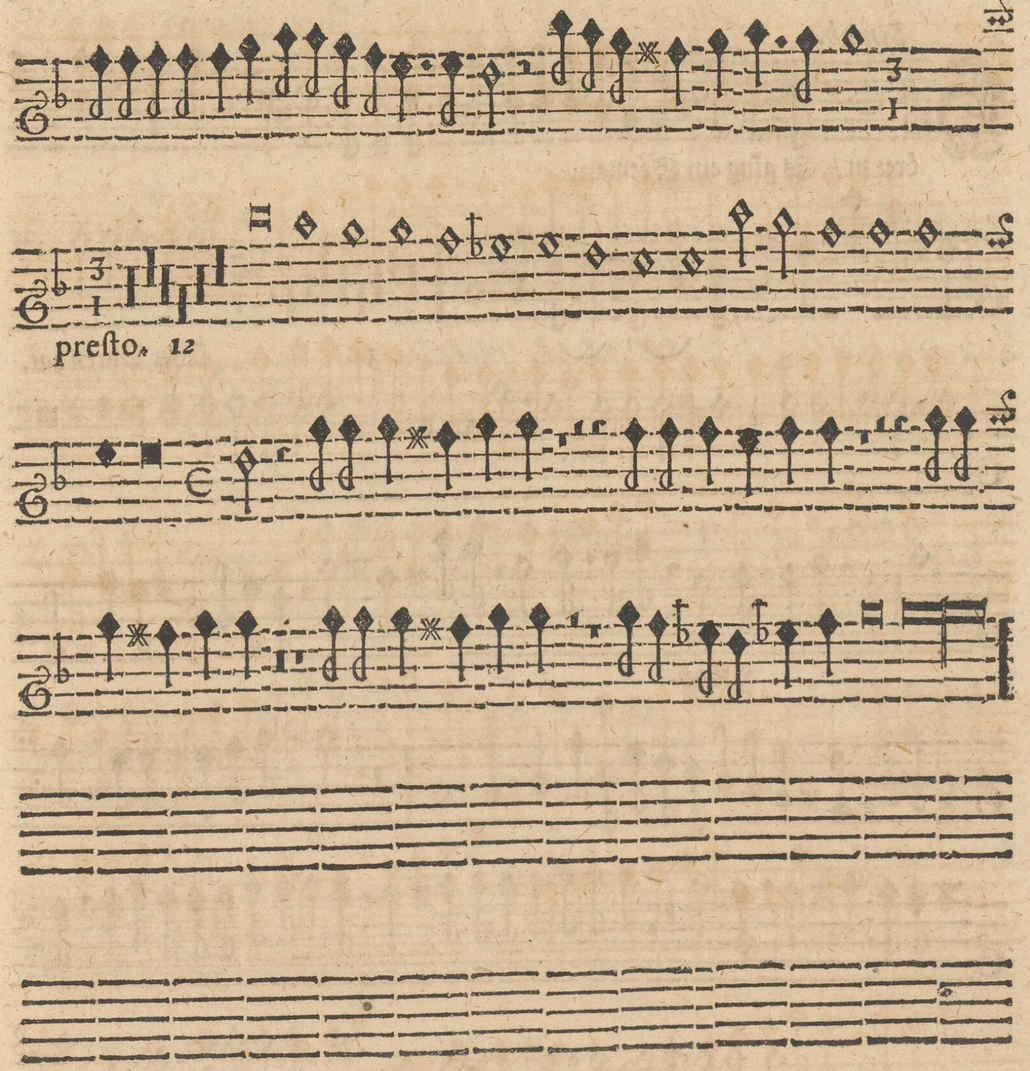
ij ij ij ij ij

ij ij Al leluja.


HERR hastu nicht guten Saamen.




Eben dieſe Letzten.
17


presto. 12

Symph.

Höret zu! Es ging ein Seeman.

34 Wer Ohren hat.

Symph.

14 Wer Ohren hat.

31 Wer Ohren hat.

14 Wer Ohren hat.

Globet sey der HERR.

presto

Jſt du GOttesSohn iſ ſo ſprich iſ daß dieſe

Steine Brod werden/biſt du GOttes Sohn iſ ſo ſprich daß dieſe

Steine Brod werden 15 biſt du GOttesSohn iſ ſo laß dich

hinab biſt du GOttesSohn ſo laß dich hinab denn es ſteht geſchrieben

Er wird ſeinen Engeln über dir Befehl thun und ſie werden dich auff den Händen

tragen auff daß du deinen Fuß nicht an einen Stein ſtöſſeſt/biſt du GOttes Sohn

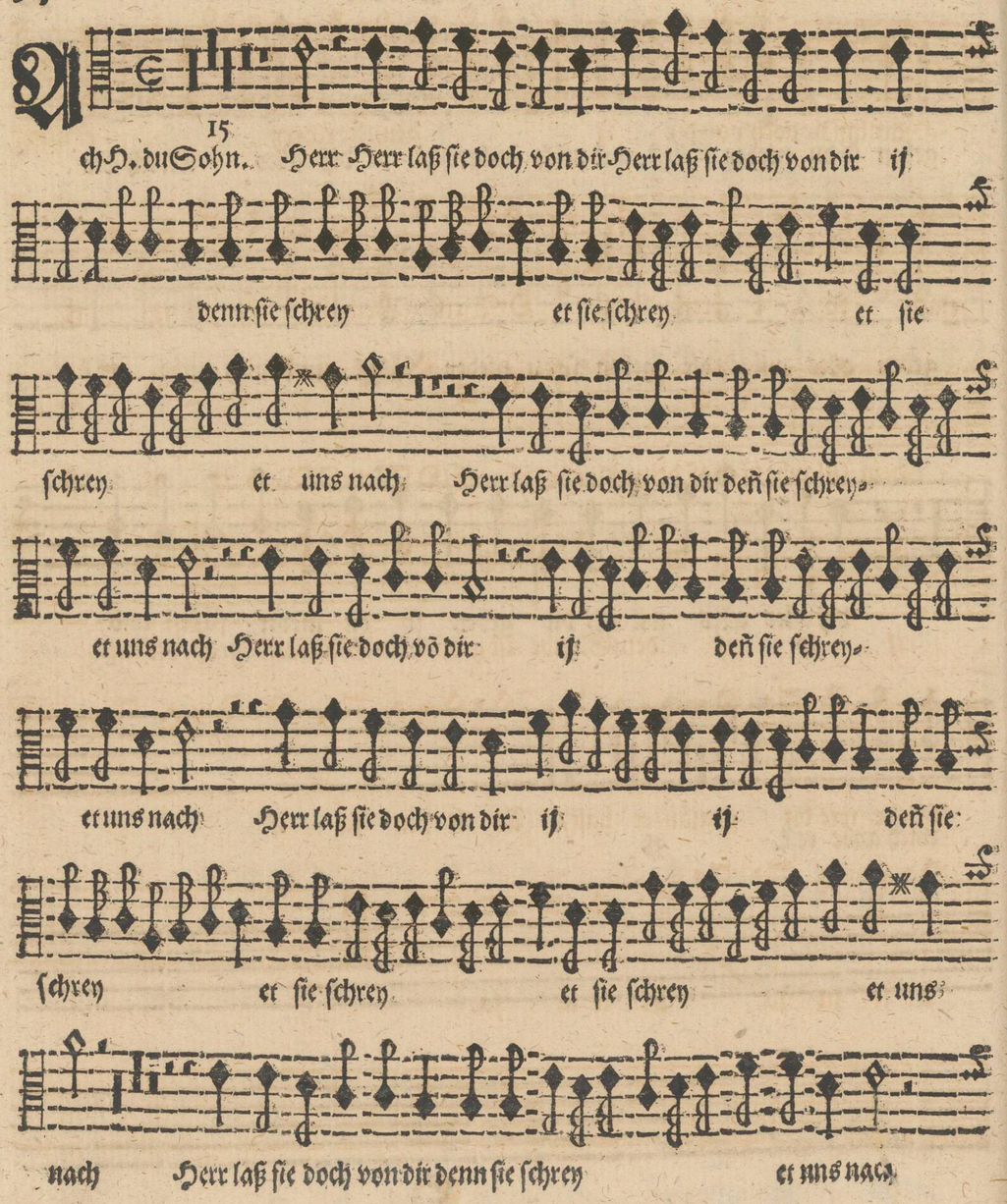
iſ ſo laß dich hinab 10 das alles alles wil ich dir

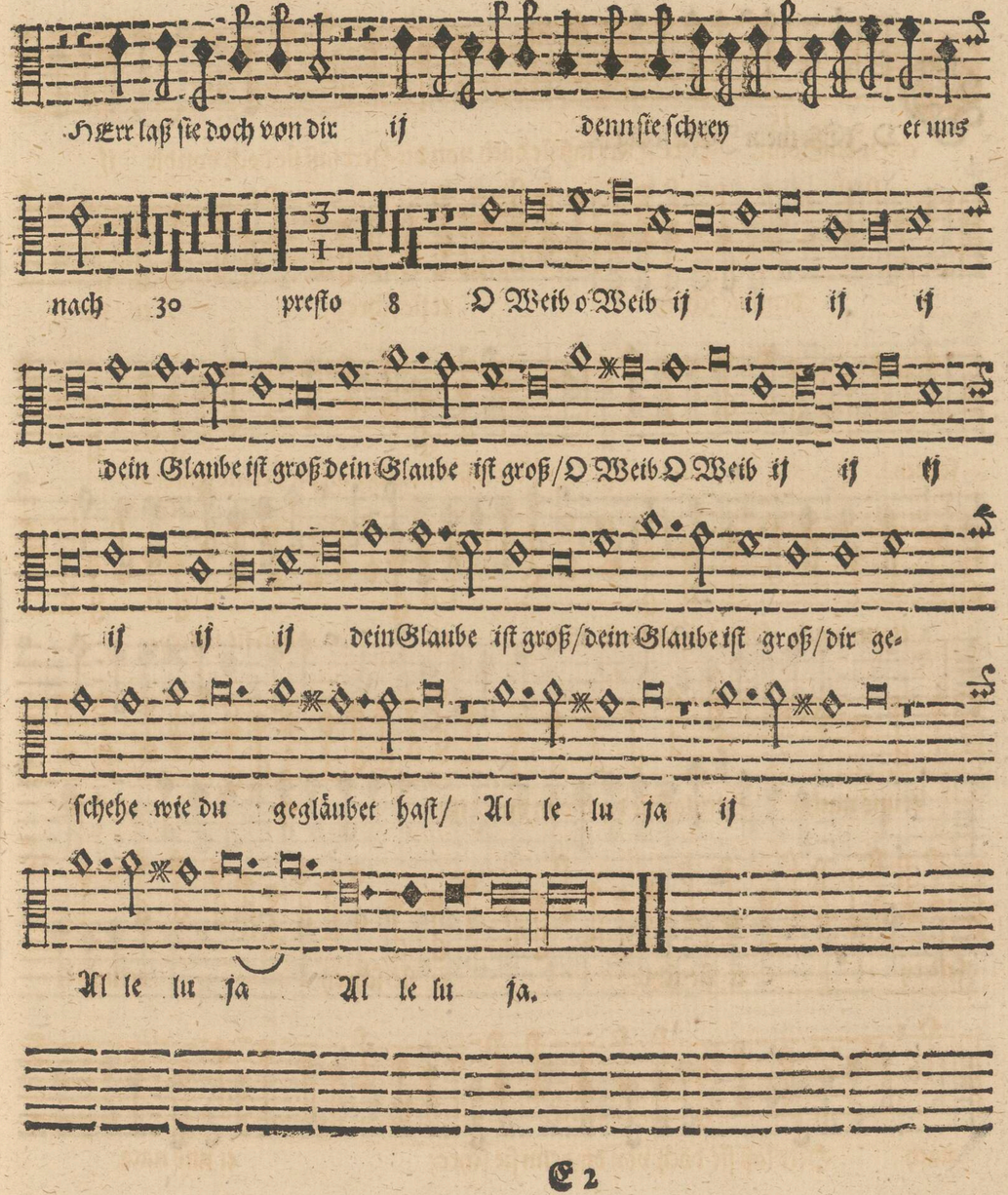
geben ſo du nieder fälleſt und mich anbeteſt/ diß alles wil ich dir

geben alles wil ich dir geben ſo du nieder fälleſt und mich anbe teſt/

diß alles alles wil ich dir geben ſo du nieder fälleſt und

mich anbe teſt. 38


Ach H. du Sohn. Herr Herr laß sie doch von dir Herr laß sie doch von dir ij
denn sie schrey et sie schrey et sie
schrey et uns nach Herr laß sie doch von dir deñ sie schrey-
et uns nach Herr laß sie doch vō dir ij deñ sie schrey-
et uns nach Herr laß sie doch von dir ij ij deñ sie
schrey et sie schrey et sie schrey et uns
nach Herr laß sie doch von dir denn sie schrey et uns nach


HErr laß sie doch von dir ij denn sie schrey et uns
nach 30 presto 8 O Weib o Weib ij ij ij ij
dein Glaube ist groß dein Glaube ist groß/O Weib O Weib ij ij ij
ij ij ij dein Glaube ist groß/dein Glaube ist groß/dir ge-
schehe wie du geglaubet hast/ Al le lu ja ij
Al le lu ja Al le lu ja.

O JEsu mein JEsu seelig ist.

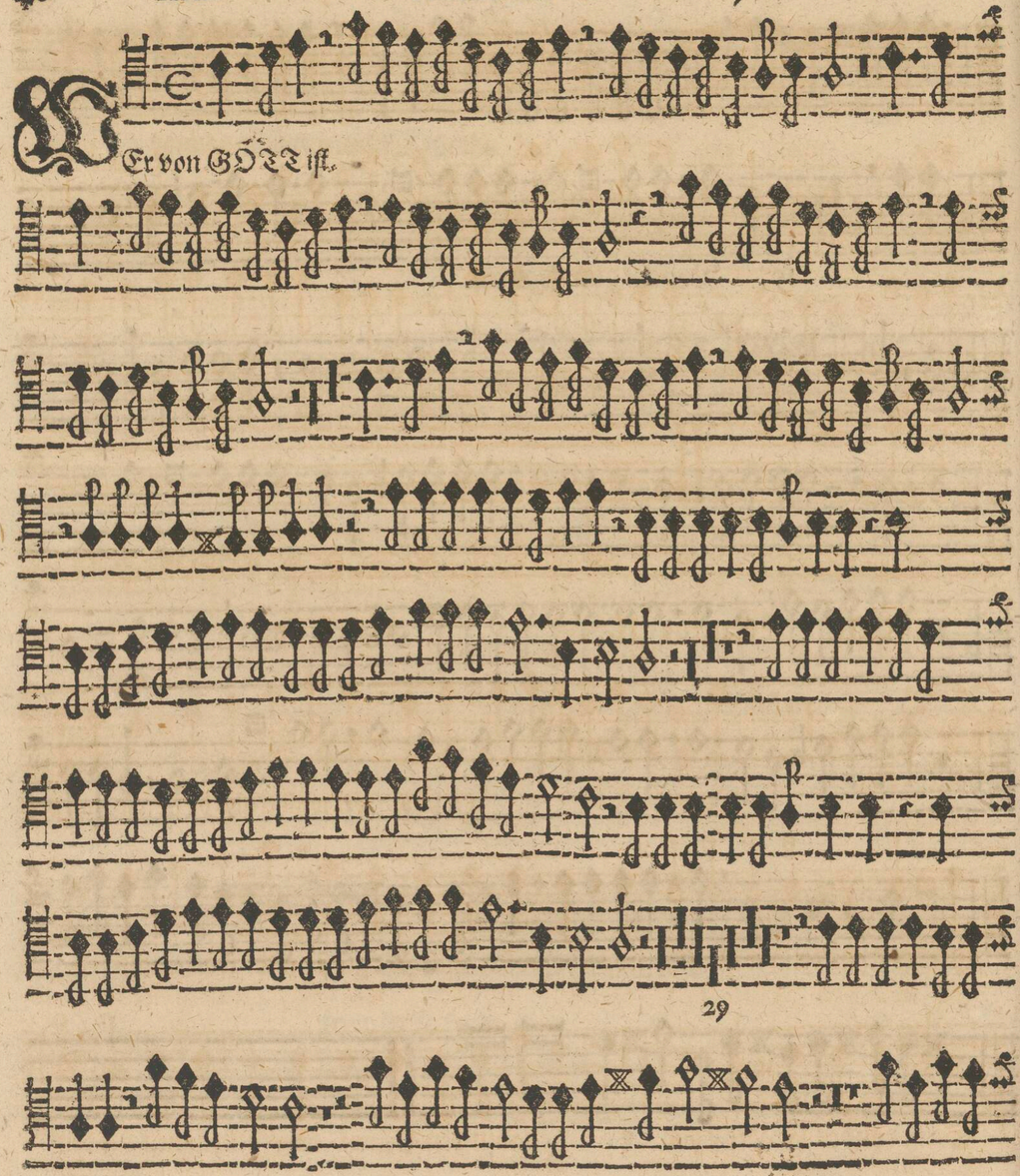
21

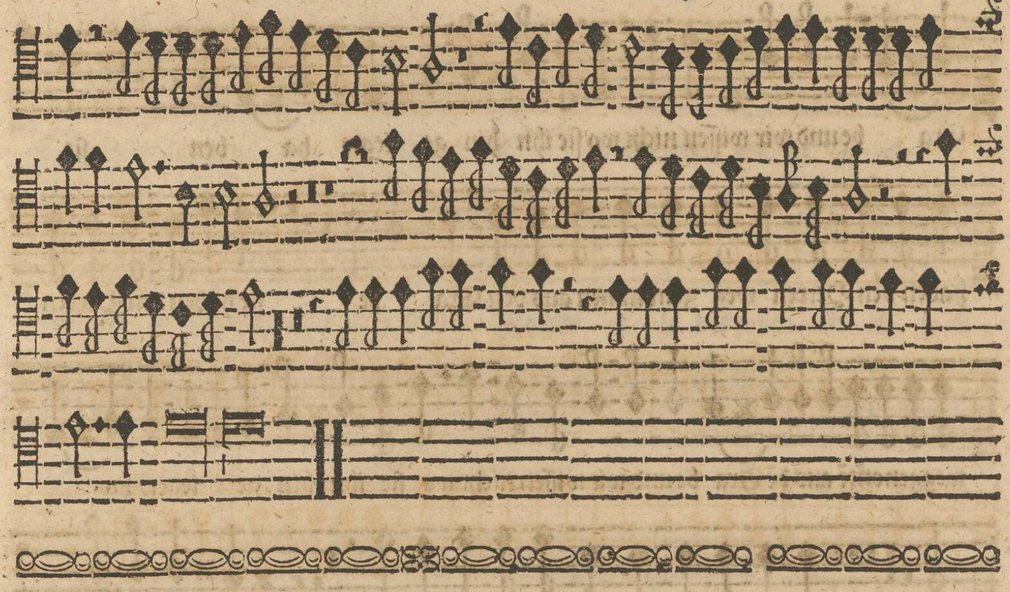
38

Symph. Vater aller Augen.

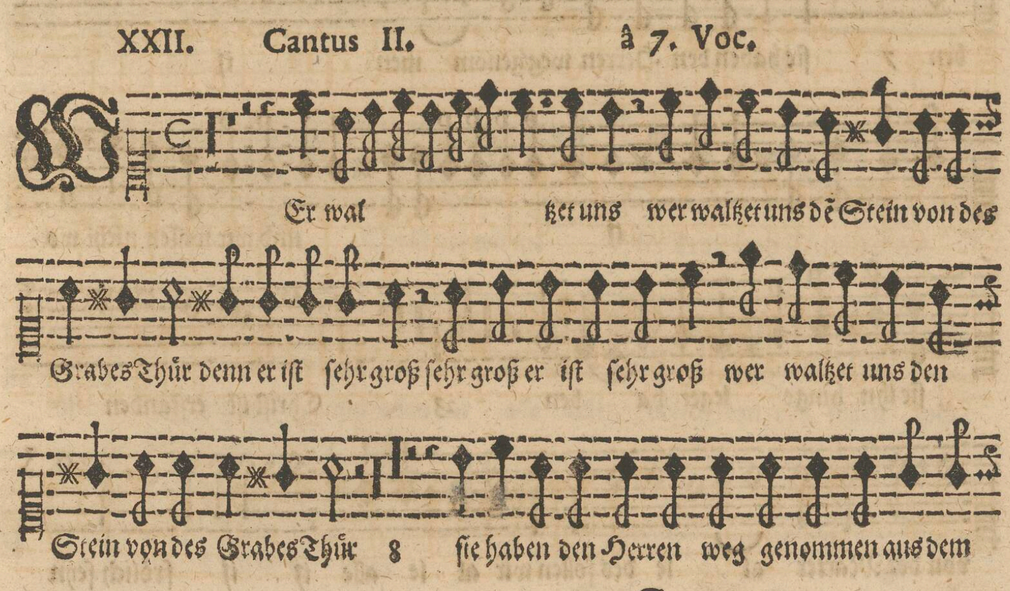
37 Symph.

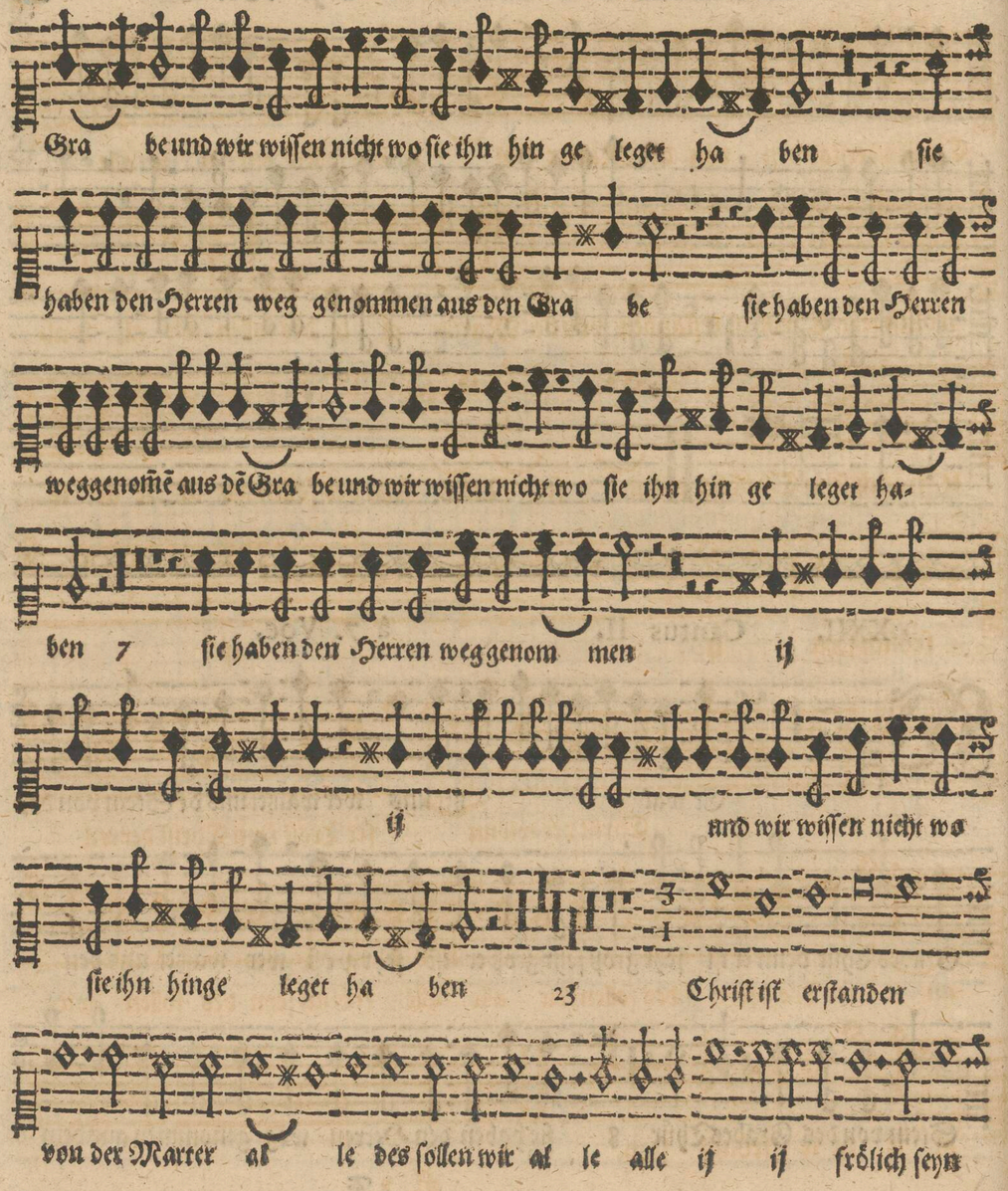
15 Danckt dem HErren.

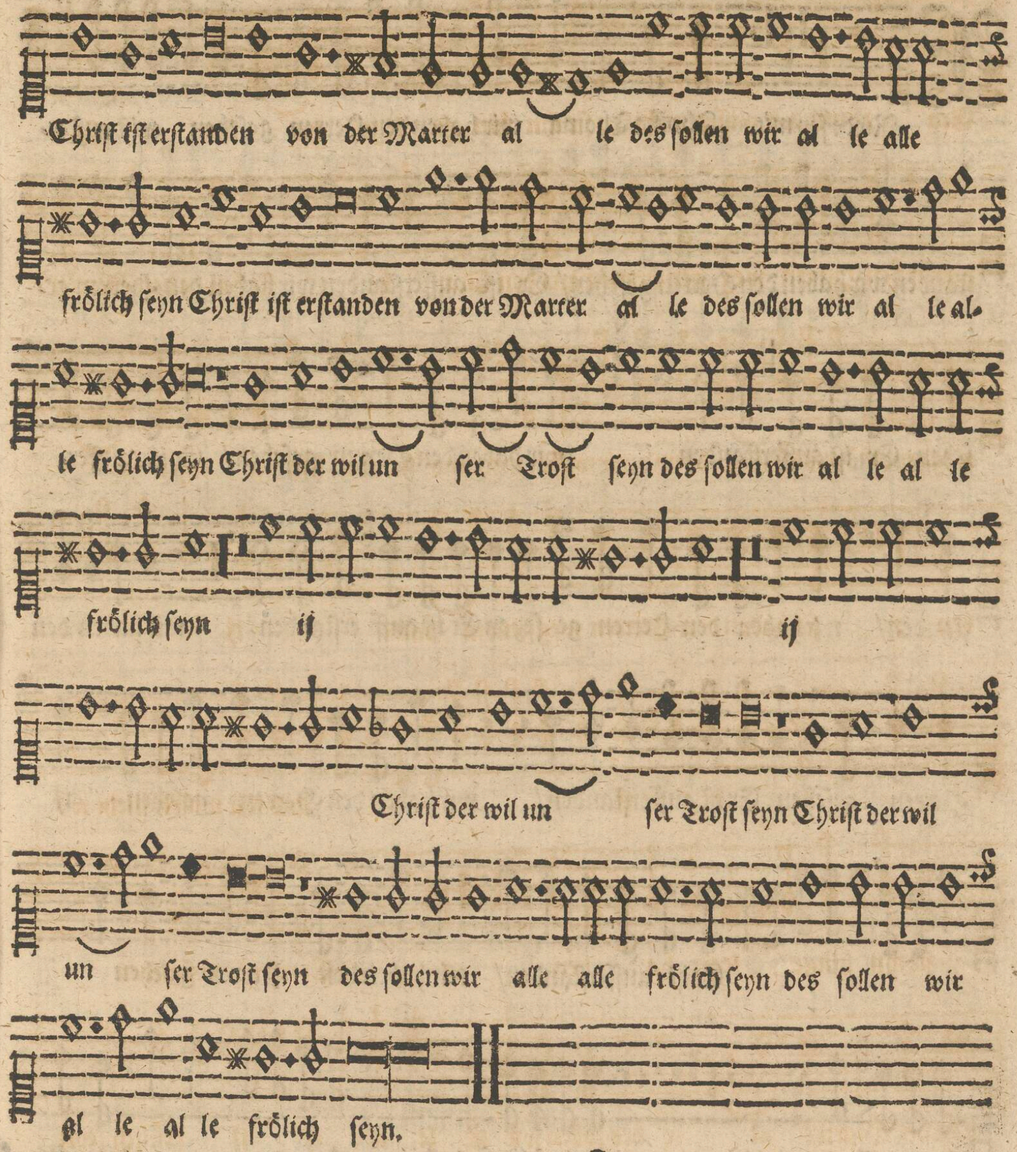




XXII. Cantus II. à 7. Voc.




Gra be und wir wissen nicht wo sie ihn hin ge leget ha ben sie
haben den Herren weg genommen aus den Gra be sie haben den Herren
weggenomẽ aus dẽ Gra be und wir wissen nicht wo sie ihn hin ge leget ha-
ben 7 sie haben den Herren weggenom men ij
ij und wir wissen nicht wo
sie ihn hinge leget ha ben 23 Christ ist erstanden
von der Marter al le des sollen wir al le alle ij ij frölich seyn


Christ ist erstanden von der Marter al le des sollen wir al le alle
frölich seyn Christ ist erstanden von der Marter al le des sollen wir al le al-
le frölich seyn Christ der wil un ser Trost seyn des sollen wir al le al le
frölich seyn ij ij
Christ der wil un ser Trost seyn Christ der wil
un ser Trost seyn des sollen wir alle alle frölich seyn des sollen wir
al le al le frölich seyn.

17

Friede sey mit. Thoma Thoma wir haben den Herren gesehen er ist auffer-

standen wir haben den Herren gesehen/ Er ist aufferstanden wir haben den Herren ge-

8

sehen Er ist aufferstanden wir haben den Herren gesehen/ Er ist auffer-

standen/ wir haben den Herren ge sehen Er ist auff erstanden wir haben den

Herren gesehen Er ist aufferstanden/ wir haben den Herren gesehen ij

Er ist aufferstanden/ wir haben den Herren gesehen

ij

Er ist aufferstanden/ Selig selig sind die ij die nicht

sehen und doch gläuben selig selig sind die die nicht sehen ij und doch gläu-

ben selig selig ij ij ij ij sind die die nicht sehen und doch gläuben die nicht

sehen uñ doch gläubẽ/ wir habẽ dẽ Herren gesehen Er ist aufferstanden wir haben den

Herren gesehen Er ist aufferstanden wir haben den Herren gesehen Er ist auffer-

standen 45 selig selig sind die ij die nicht

sehen uñ doch gläuben selig selig sind die die nicht sehen die nicht sehen uñ doch gläu-

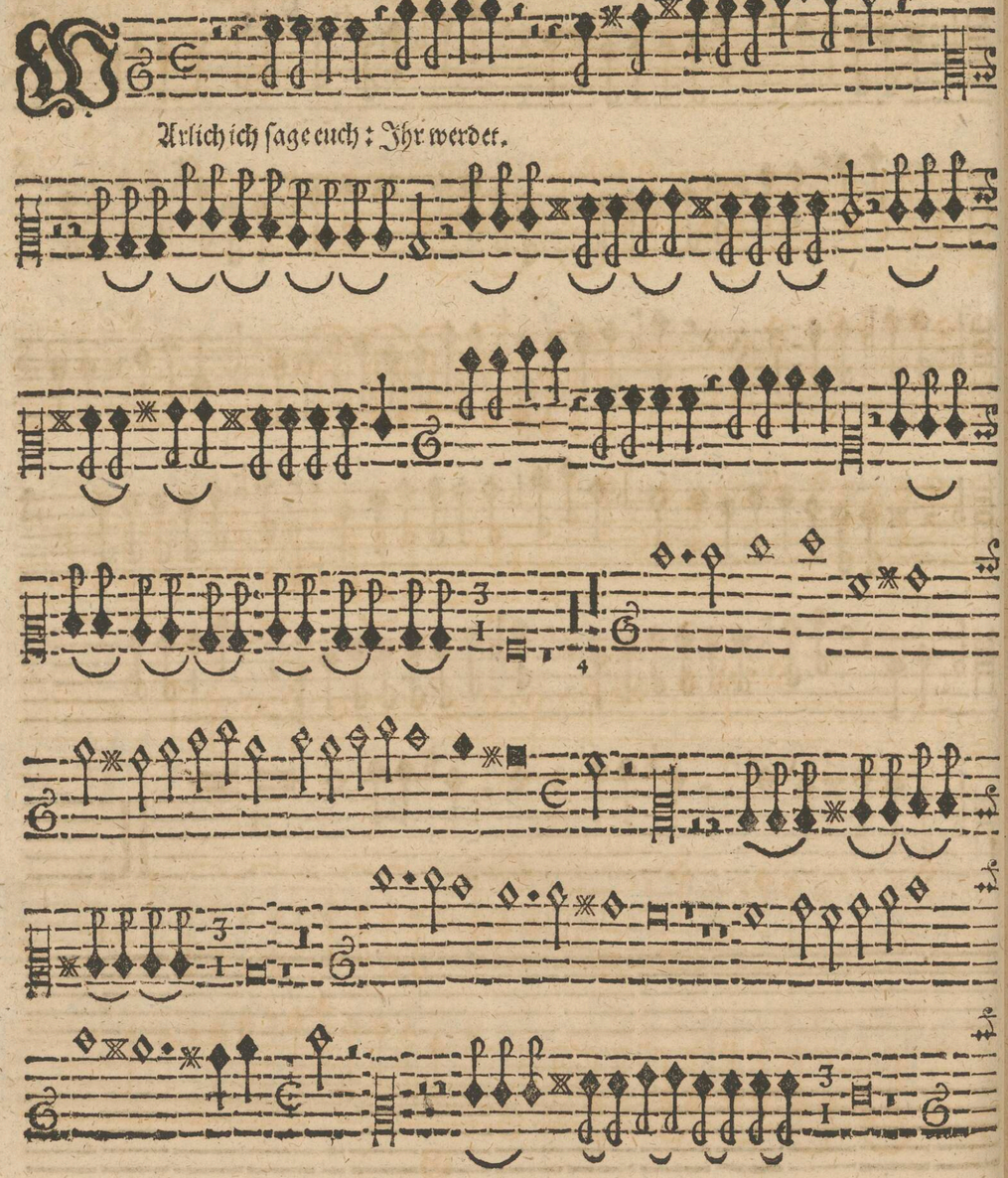
ben selig ij ij ij ij ij sind die die nicht sehen und doch gläu ben

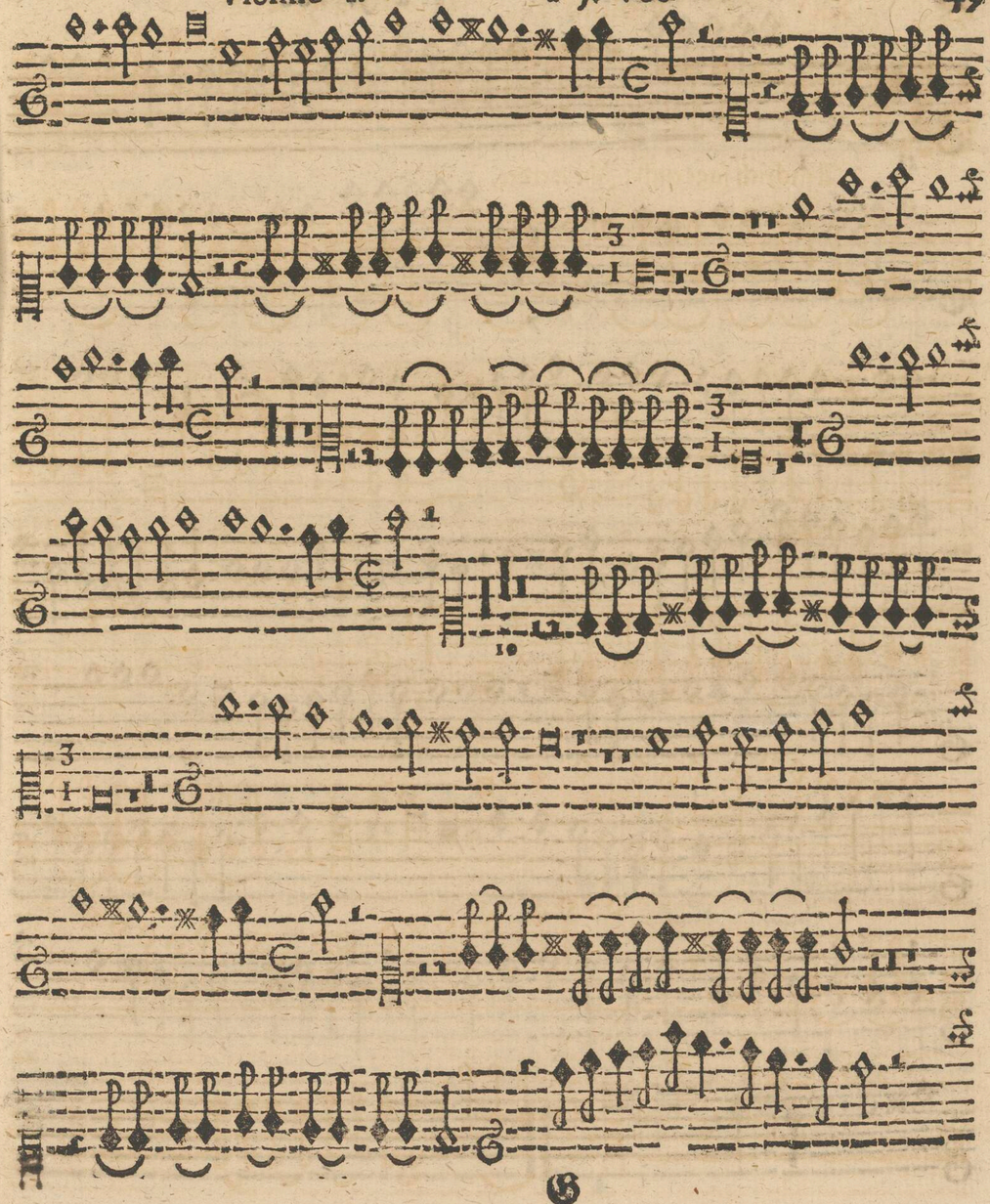
die nicht sehen und doch gläuben.

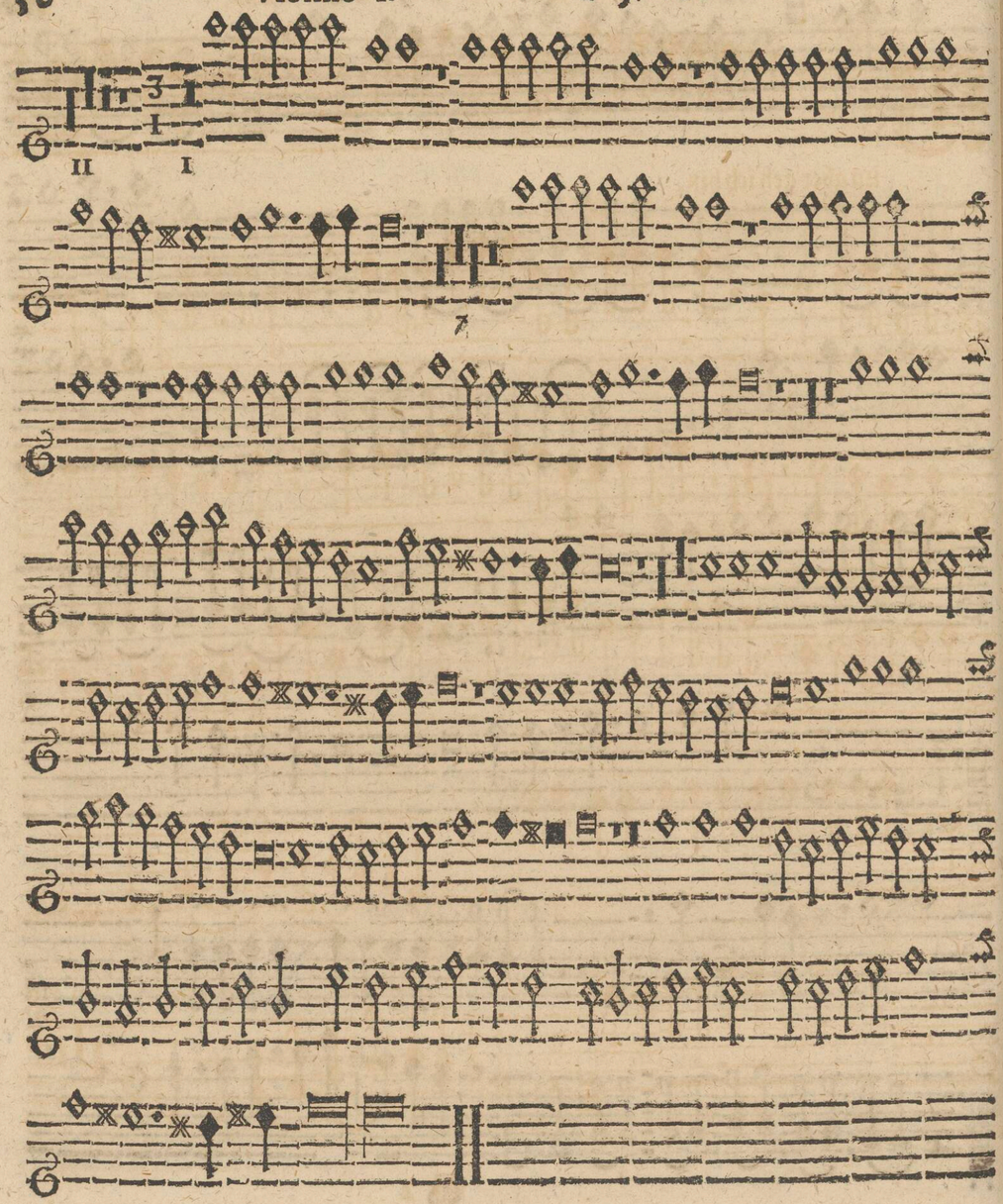
Symph.

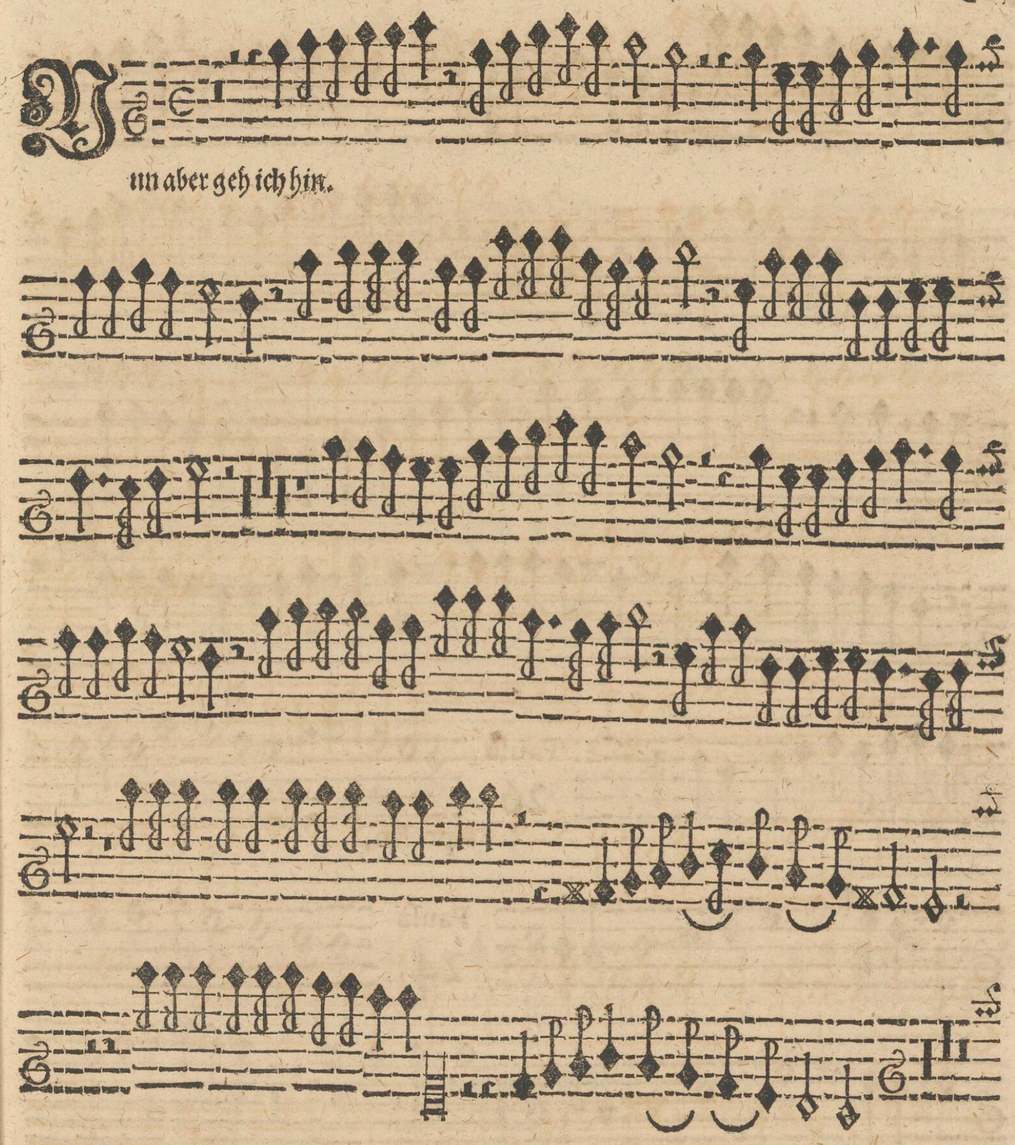
Ich bin ein guter Hirte.

31

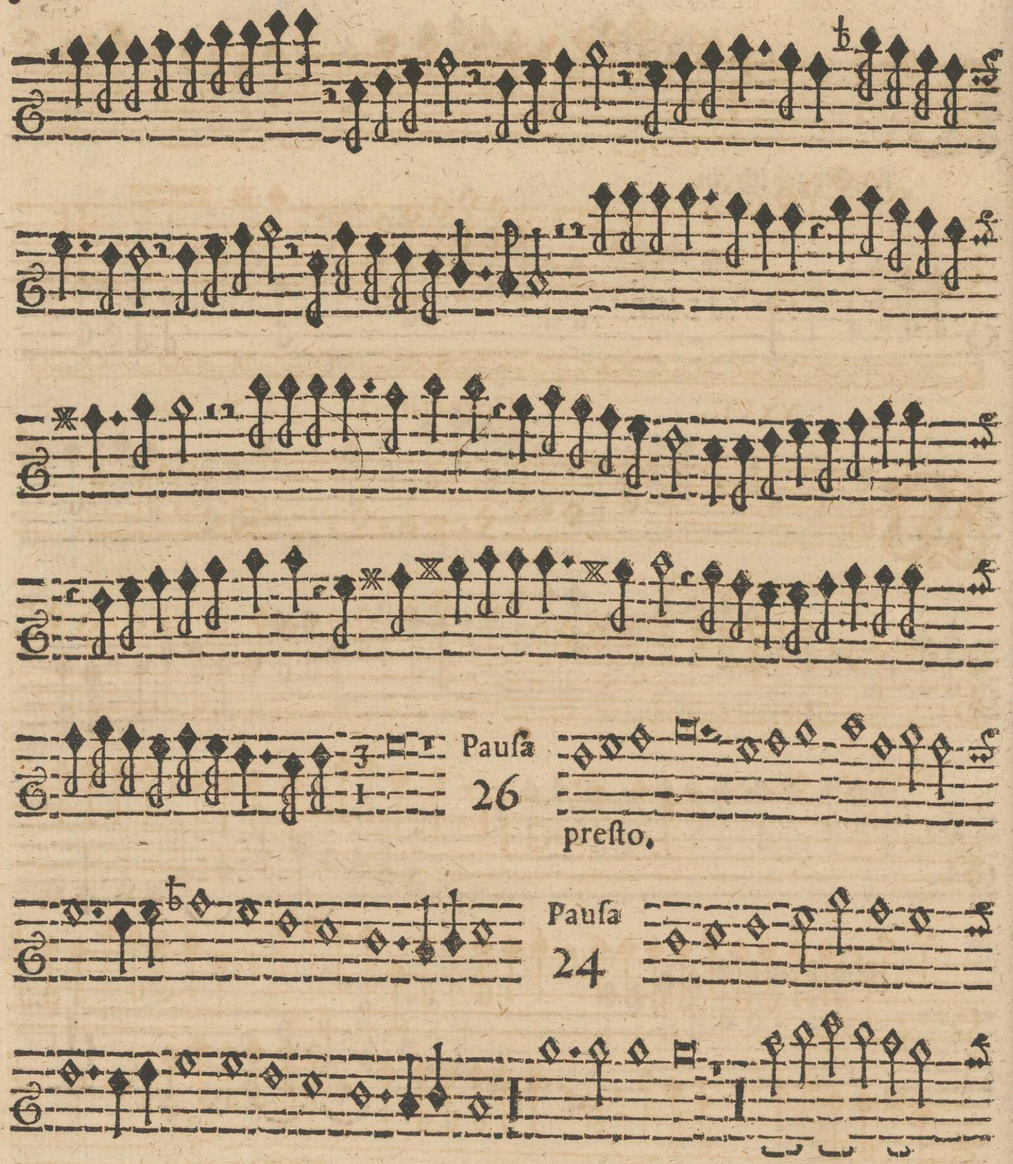

Warlich ich sage euch: Ihr werdet.

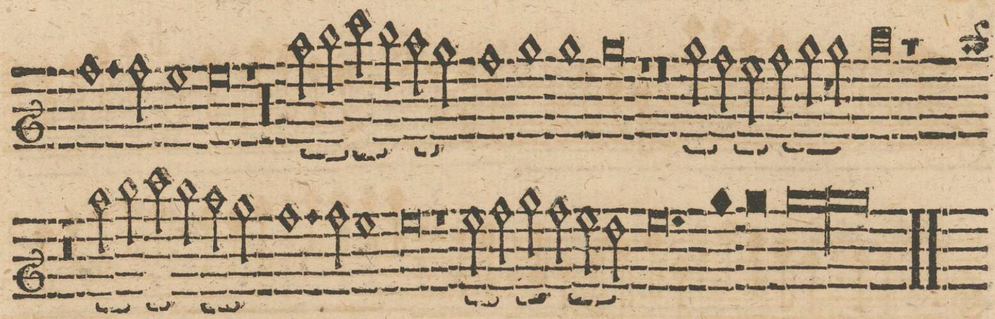




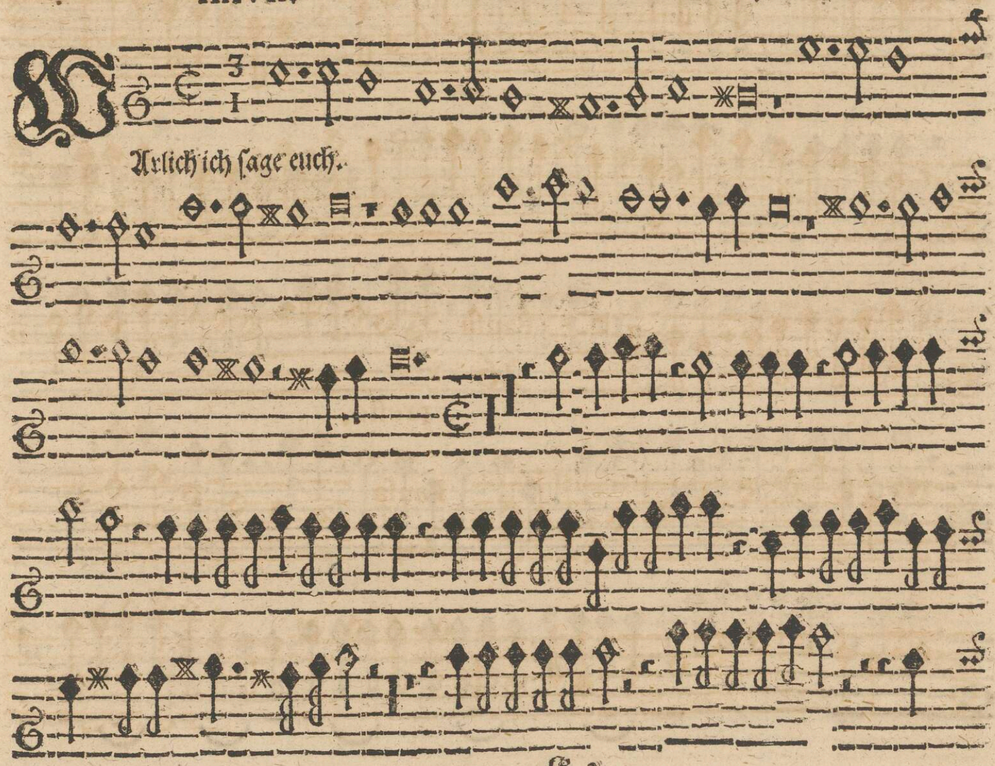


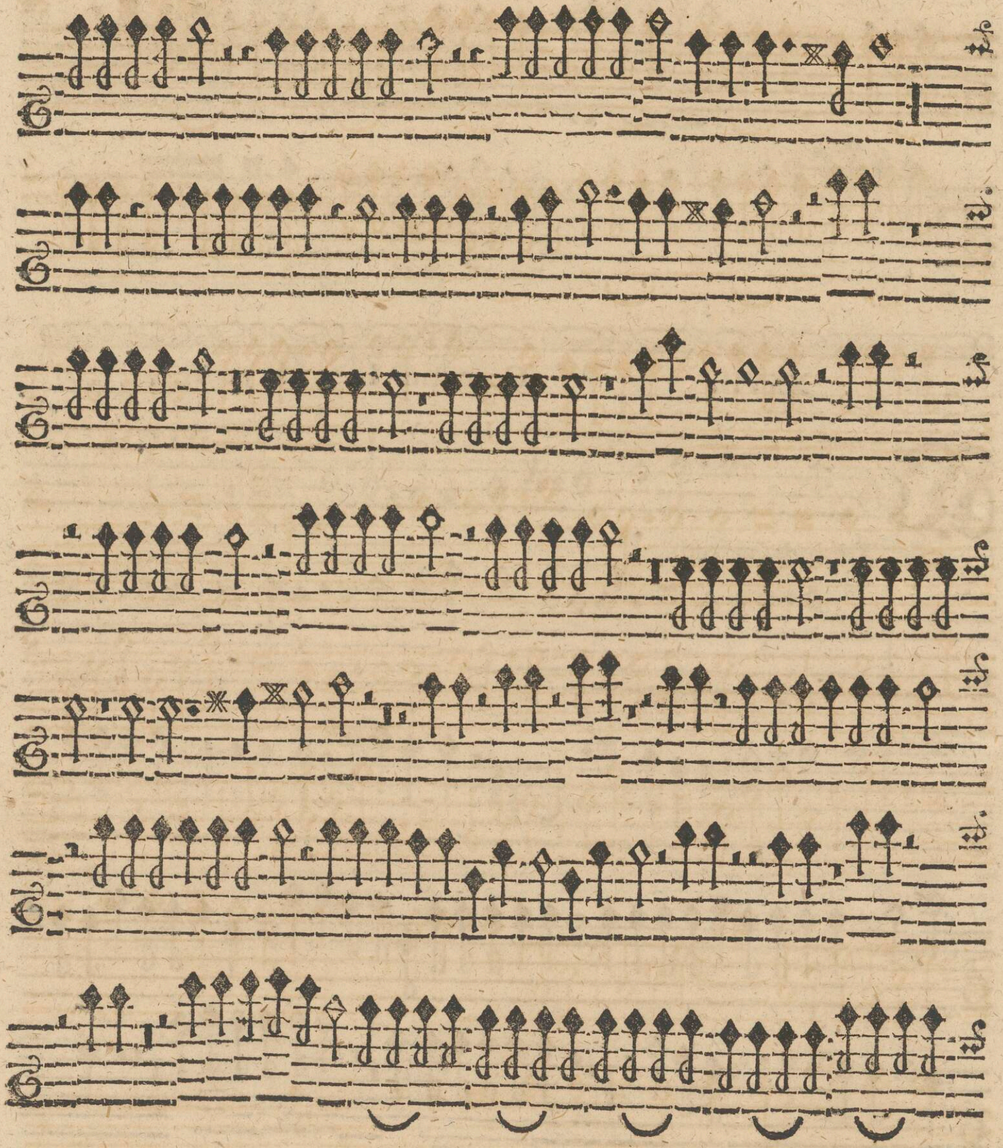
Nun aber geh ich hin.

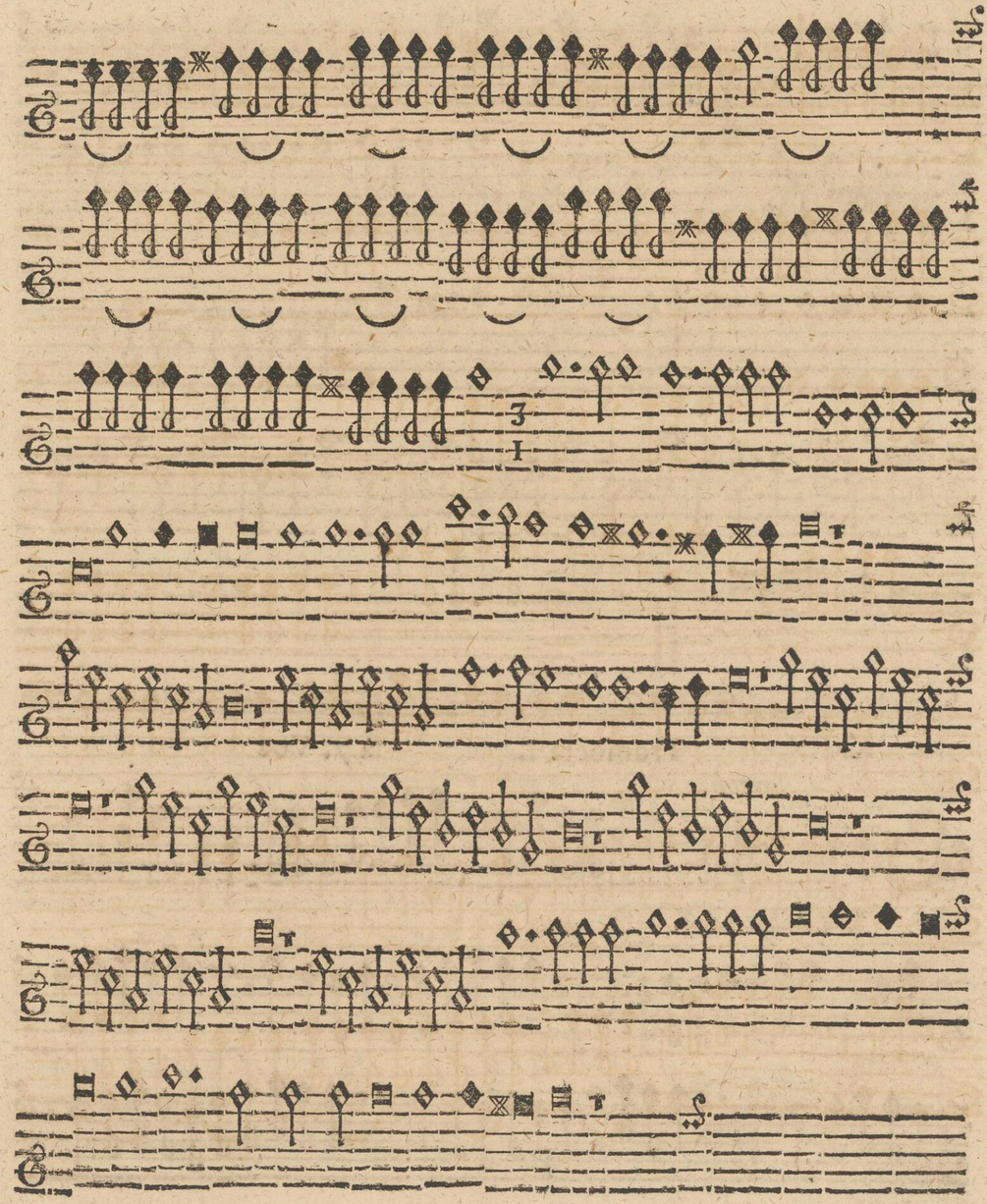


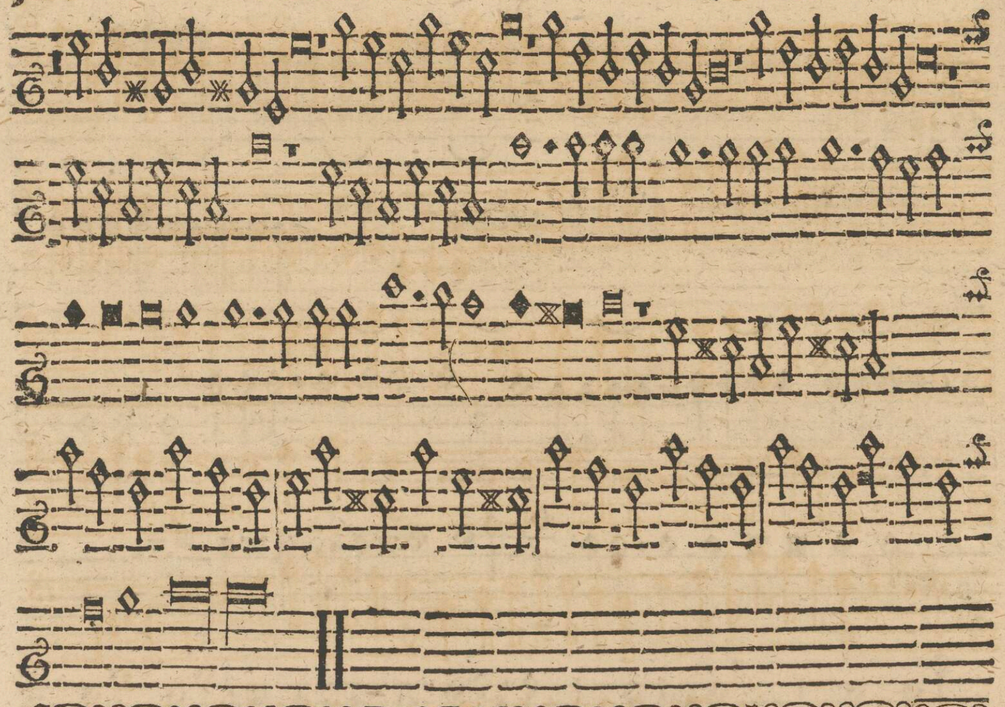


XXVII. Cornetin I à 7. Voc.



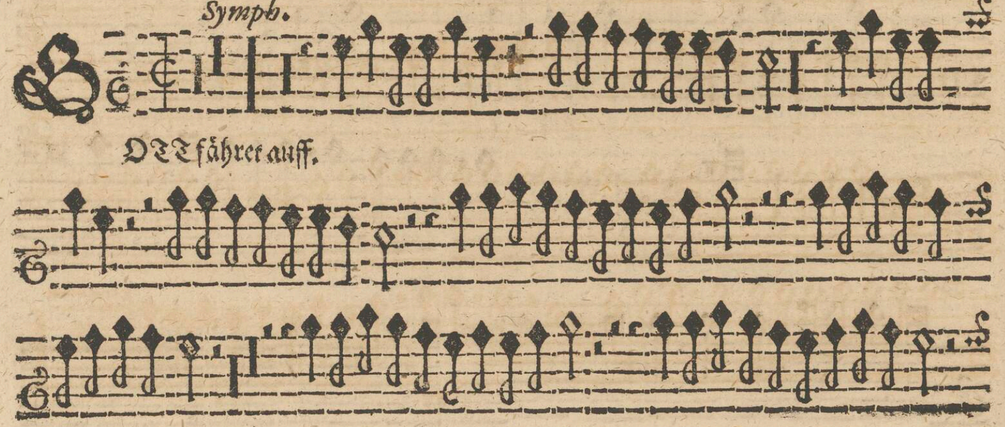




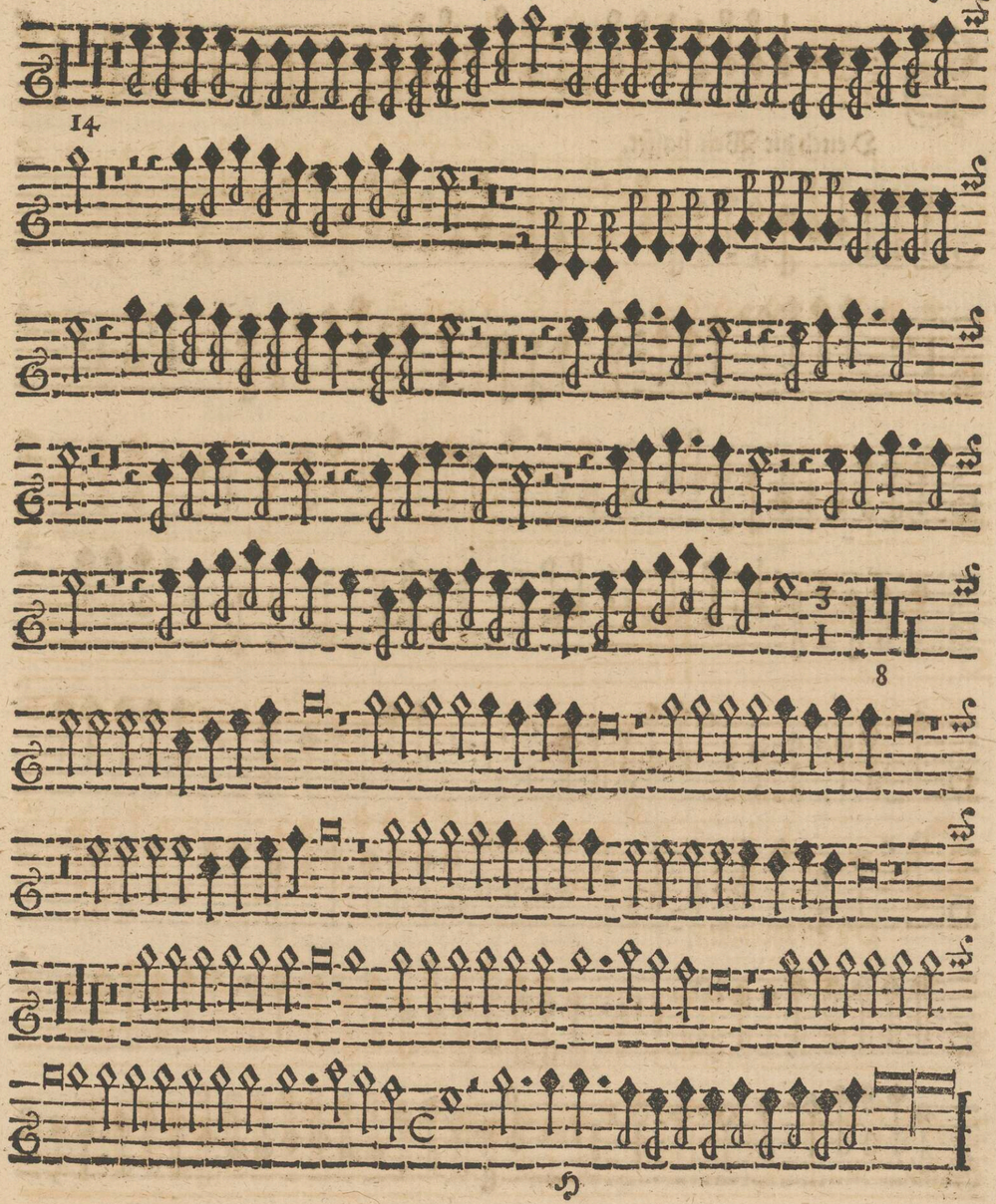


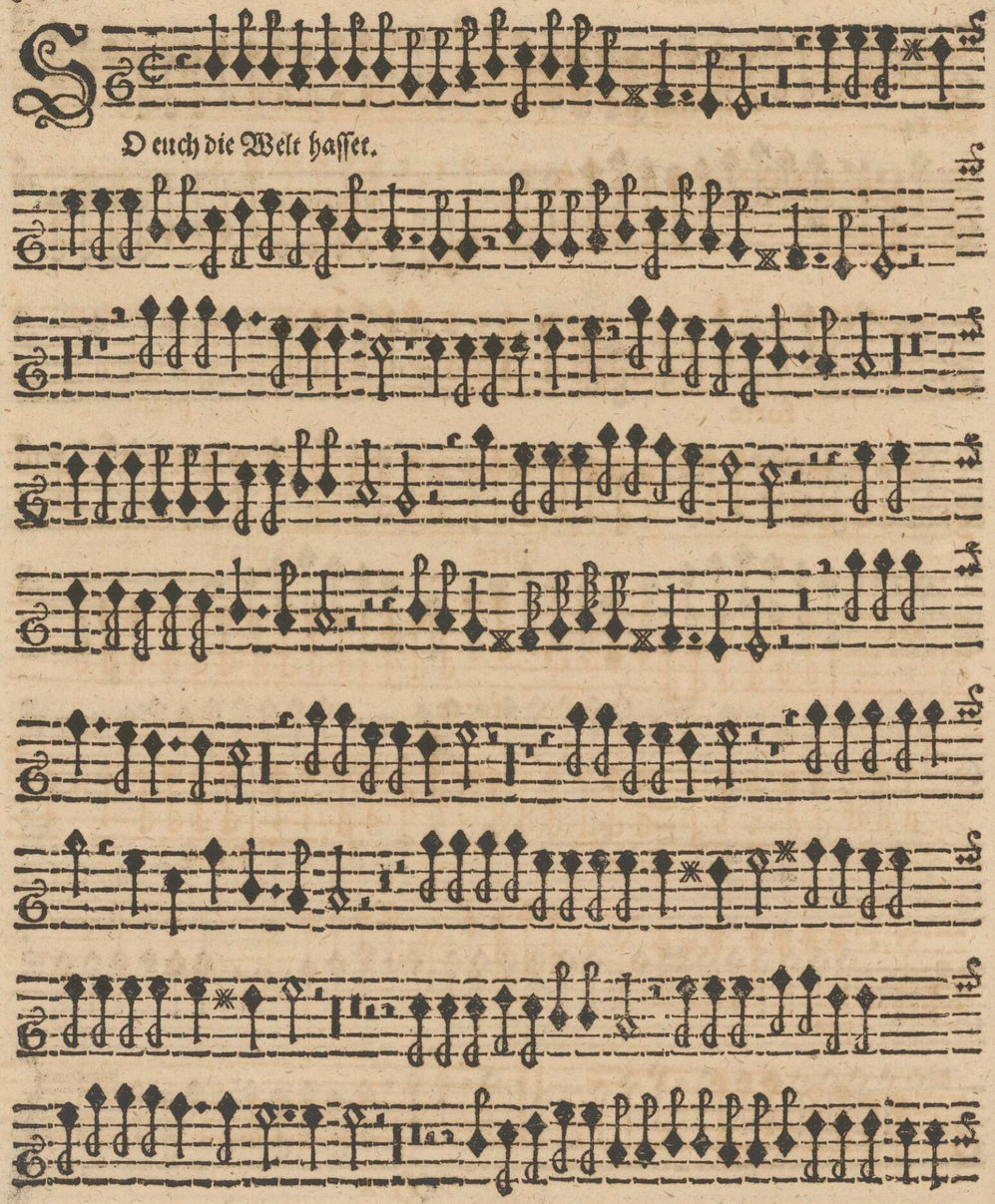
XXIIX. Trombeta I. á 7. Voc

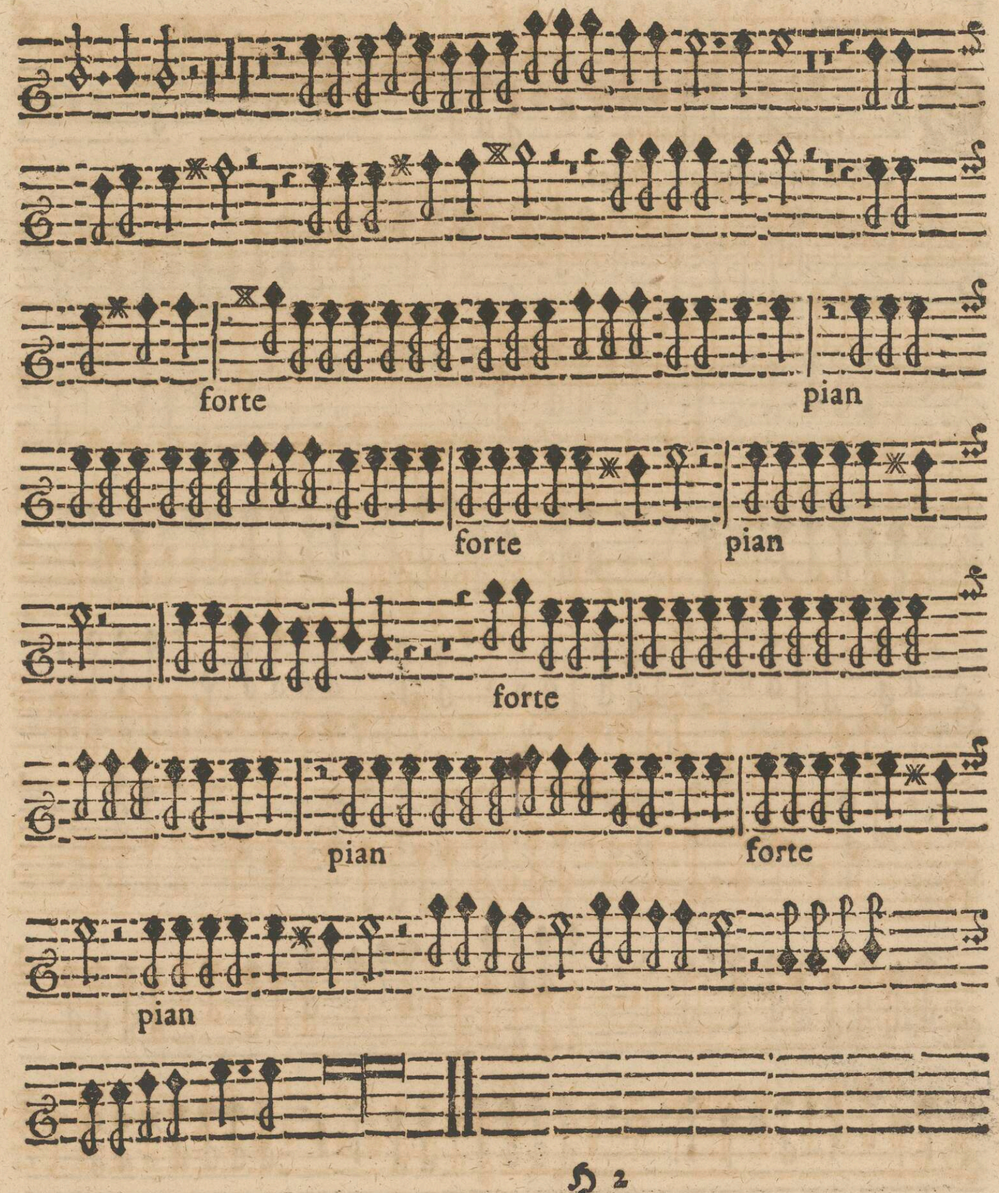
Symph.



DEr fähret auff.

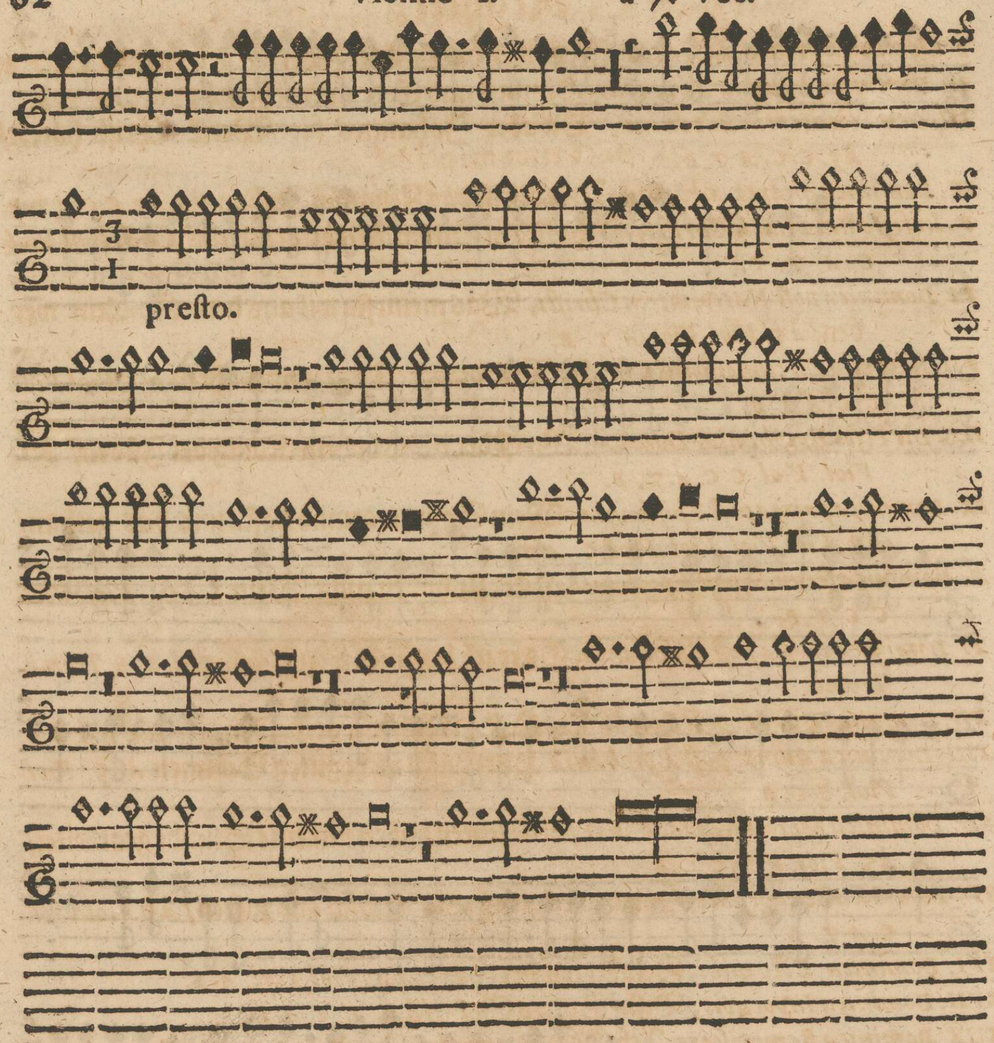



O euch die Welt hasset.


forte
pian
forte
pian
forte
pian
forte
pian

Symph.

HERR du weissest alle Dinge.



E N D E.

Register.

I. *Dominica prima Adventus*, Freue dich du Tochter Zion *à 6. Violin. Viol. C. C. T. B.*

II. *Dominica secunda Adventus*, Himmel und Erden vergehen *à 5. C. C. A. T. B.*

III. *Dominica tertia Adventus*, Da aber Johannes die Werck Christi höret/ *à 5. C. C. A. T. B.*

IV. *Dominica quarta Adventus* Und diß ist das Zeugnüß Johannis *à 5. C. C. A. T. B.*

V. *In festo natvitatis Christi*, O ihr lieben Hirten/fürchtet euch nicht *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*

VI. *Dominica post Nativitatem Christi*, Was meinestu wil aus dem Kindlein werden/ *à 5. Viol. Viol. A. T. B.*

VII. *Die Festo Circumcisionis Christi*, Vnd da acht Tage umb wahren *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*

VIII. *Die Festo Epiphanias Domini*, Wo ist der neugebohrne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*

IX. *Dominica prima post Epiphania*, Mein Sohn/warumb hastu uns das gethan/ *à 7. Viol. Viol. Viol Viol. C. A. T.*

X. *Dominica secunda post Epiphania*, HErr sie haben nicht Wein / *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*

XI. *Dominica tertia post Epiphania*, HErr ich bin nicht werth/ *à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*

XII. *Dominica qvarta post Epiphania*, O HErr hilf wir verderben/ *à 6. C. C. A. T. B. B.*

XIII. *Dominica quinta post Epiphania* HErr hastu nicht guten Saamen *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*

XIV. *Dominica Septuagesima*, HErr/diese letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*

XV. *Dominica Sexagesima*, Höret zu es gieng ein Seeman aus zusee̅n/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*

XVI. *Dominica Esto mihi*, Gelobet sey der HErr/ *à 4. Viol. Viol. A. B.*

XVII. *Dominica Invocavit*, Bistu Gottes Sohn/ *à 4. C. C. A. B.*

XIIX. *Dominica Reminiscere*, Ach HErr/du Sohn David/ *à 4. C. A. T. B.*

XIX. *Dominica Oculi*, O Jesu/mein Jesu/ *à 5. C A. B. Tromb. Tromb.*

XX. *Dominica Lætare*, O Vater aller Augen warten auff dich/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*

XXI. *Dominica Judica*, Wer von GOtt ist/ *à* 5. C. C. B. *Tromb. Tromb.*
XXII. *In Festo Resurrectionis Christi*, Wer waltzet uns den Stein/ *à* 7. *Viol. Viol.* C. C. A. T. B.
XXIII. *Dominica Quasimodogeniti*, Friede sey mit euch/ *à* 6. *Viol. Viol.* C. C. T. B.
XXIV. *Dominica Misericordias*, Ich bin ein guter Hirte/ *à* 5. C. C. B. *Tromb. Tromb.*
XXV. *Dominica Jubilate*, Warlich ich sage euch/ *à* 5. *Viol. Viol.* C. C. B.
XXVI. *Dominica Cantate*, Nun aber gehe ich hin/ *à* 6. C. C. A. B. *Viol. Viol.*
XXVII. *Dominica Rogationum*, Warlich/ ich sage euch/ so ihr/ *à* 7. *Viol. Viol.* C. C. C. T. B.
XXIIX. *Die Festo Ascensionis Christi*, GOtt fähret auff mit jauchtzen/ *à* 7. *Clar.* *Clar.* C. C. A. T. darunter zwey *Tromb.* und ein B.
XXIX. *Dominica Exaudi*, So euch die Welt hasset/ *à* 7. *Flautò. Flauto.* C. C. A. T. B.
XXX. *Feria prima Pentecostes*, HErr/ du weisselt alle Dinge/ *à* 7. *Violin. Violin.* C. C. A. T. B.

E N D E.

Dieses Register-Blat muß zur ersten Stimme gebunden werden.

19552

Andreas Hammerschmidts

Ander Theil

Geistlicher Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenst den BASSO CONTINUO.

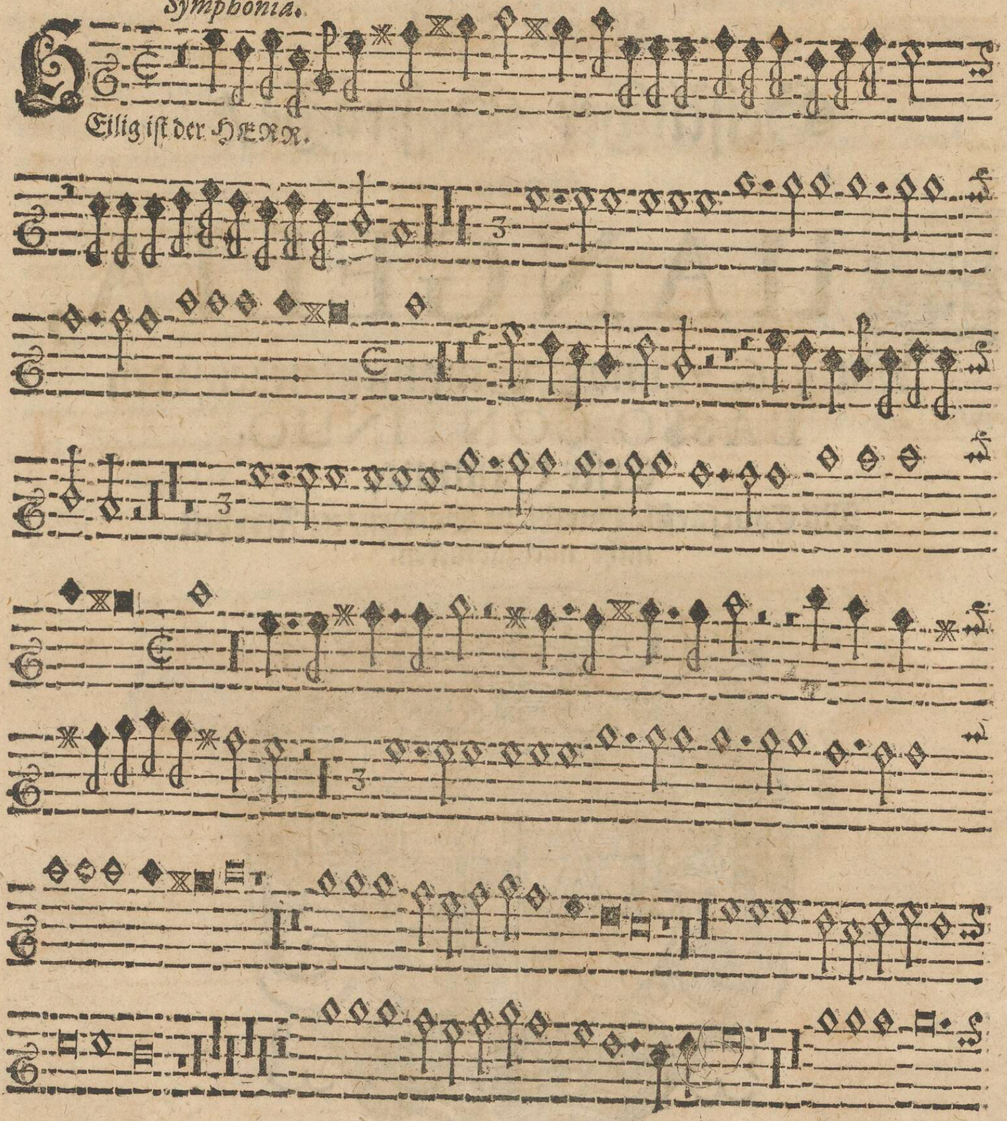
Erste Stimme.

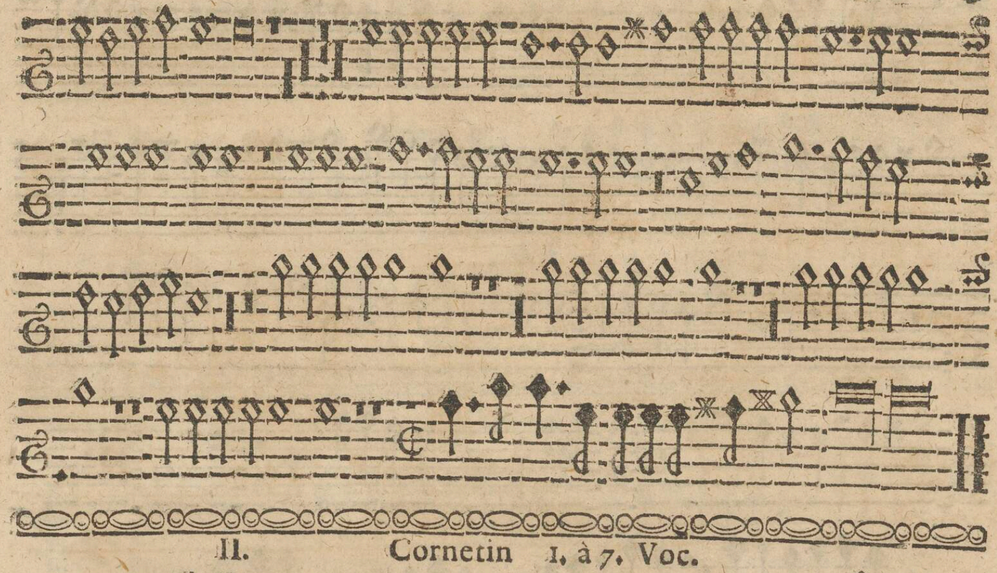
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.

Dreßden/ in Wolffg. Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Christian Bergen verleget 1656.

I. Cornetin I. à 7 Voc.

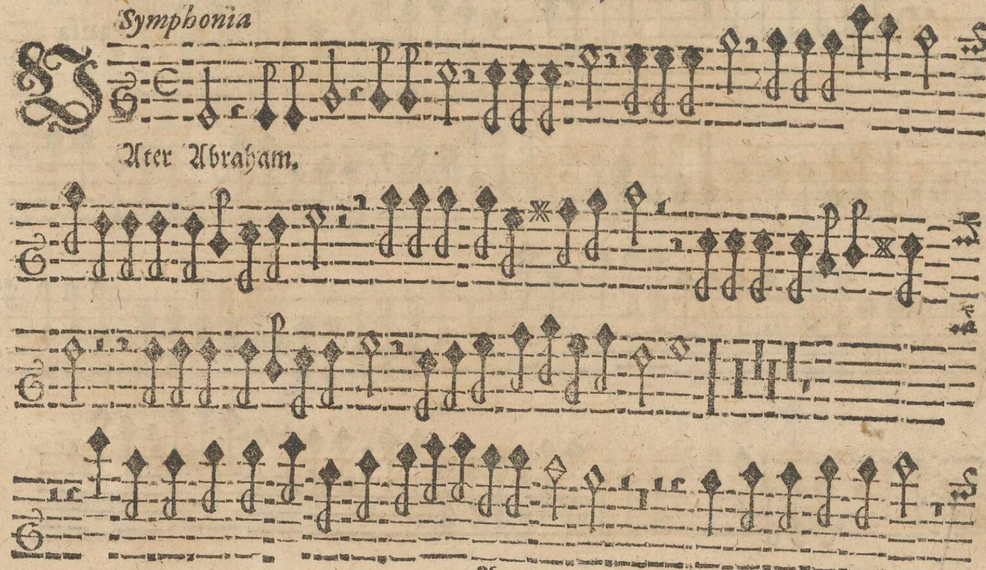
Symphonia.

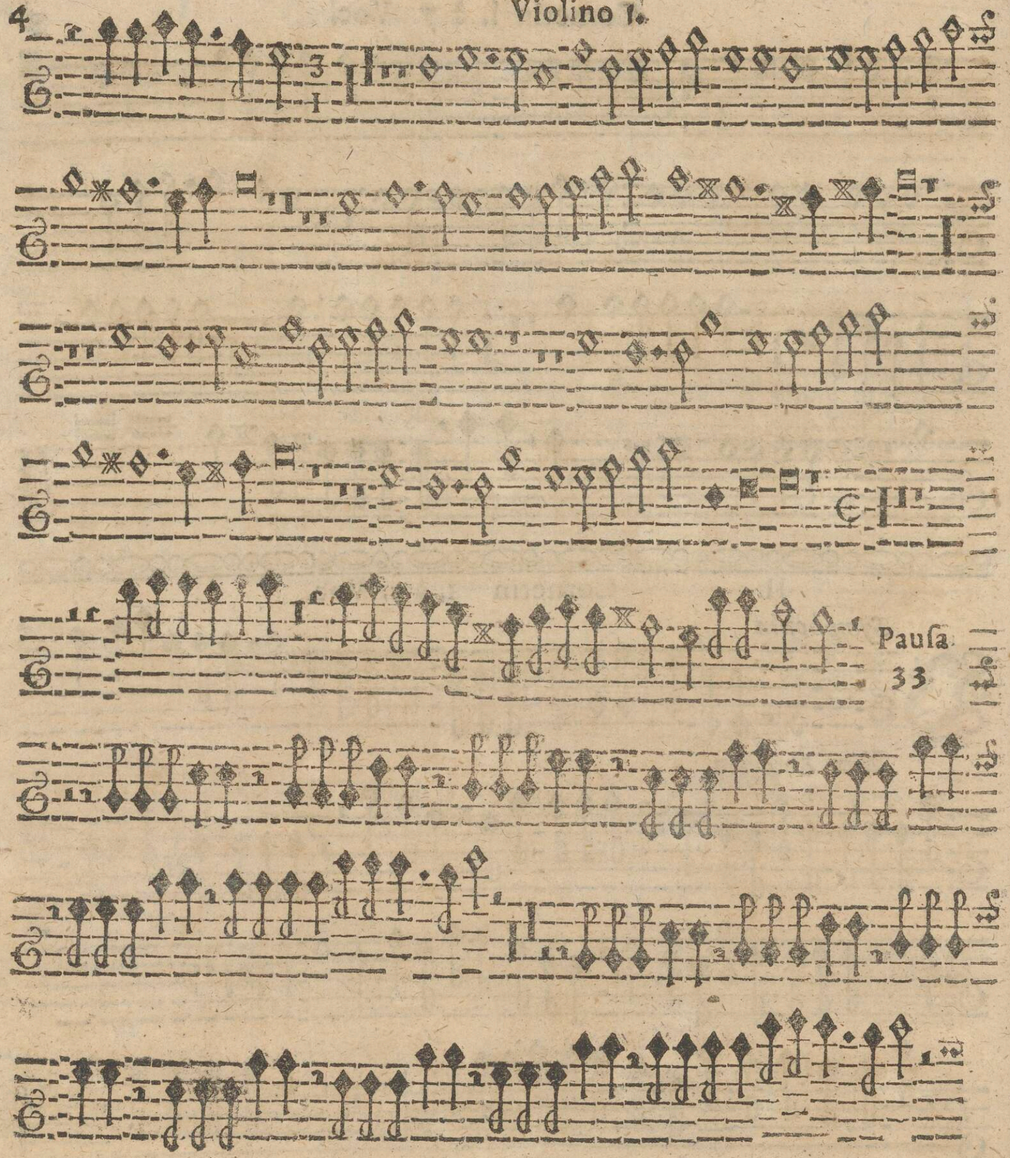


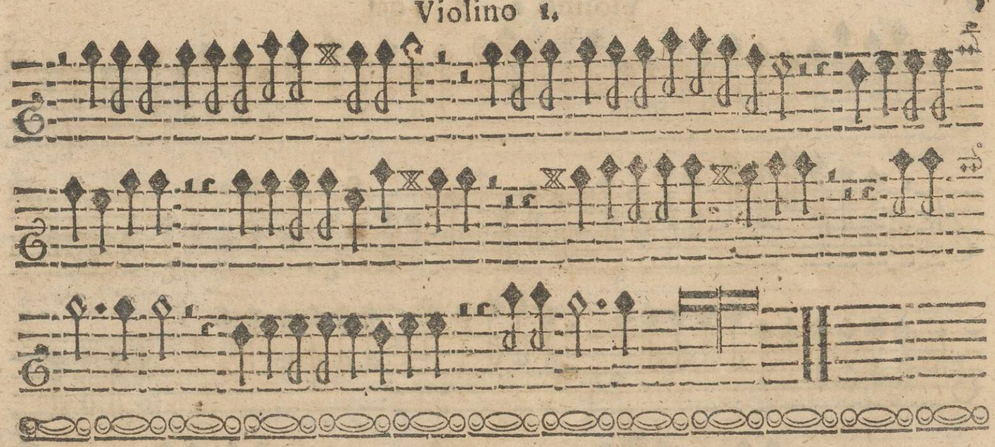


II. Cornetin 1. à 7. Voc.

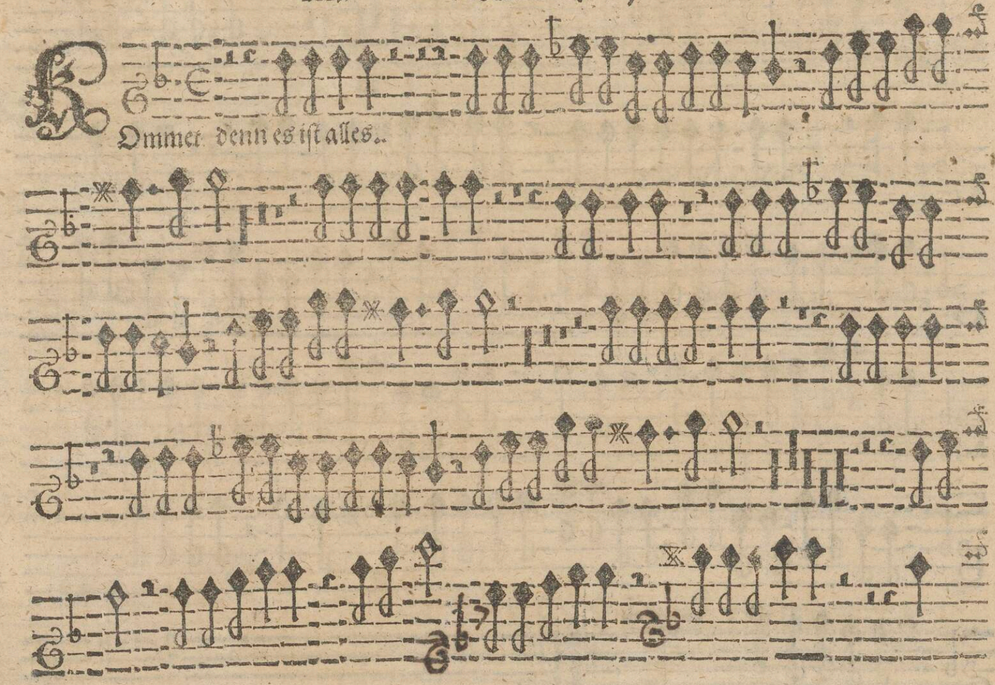
Symphonia







III. Violino 1. à 7. Voc.



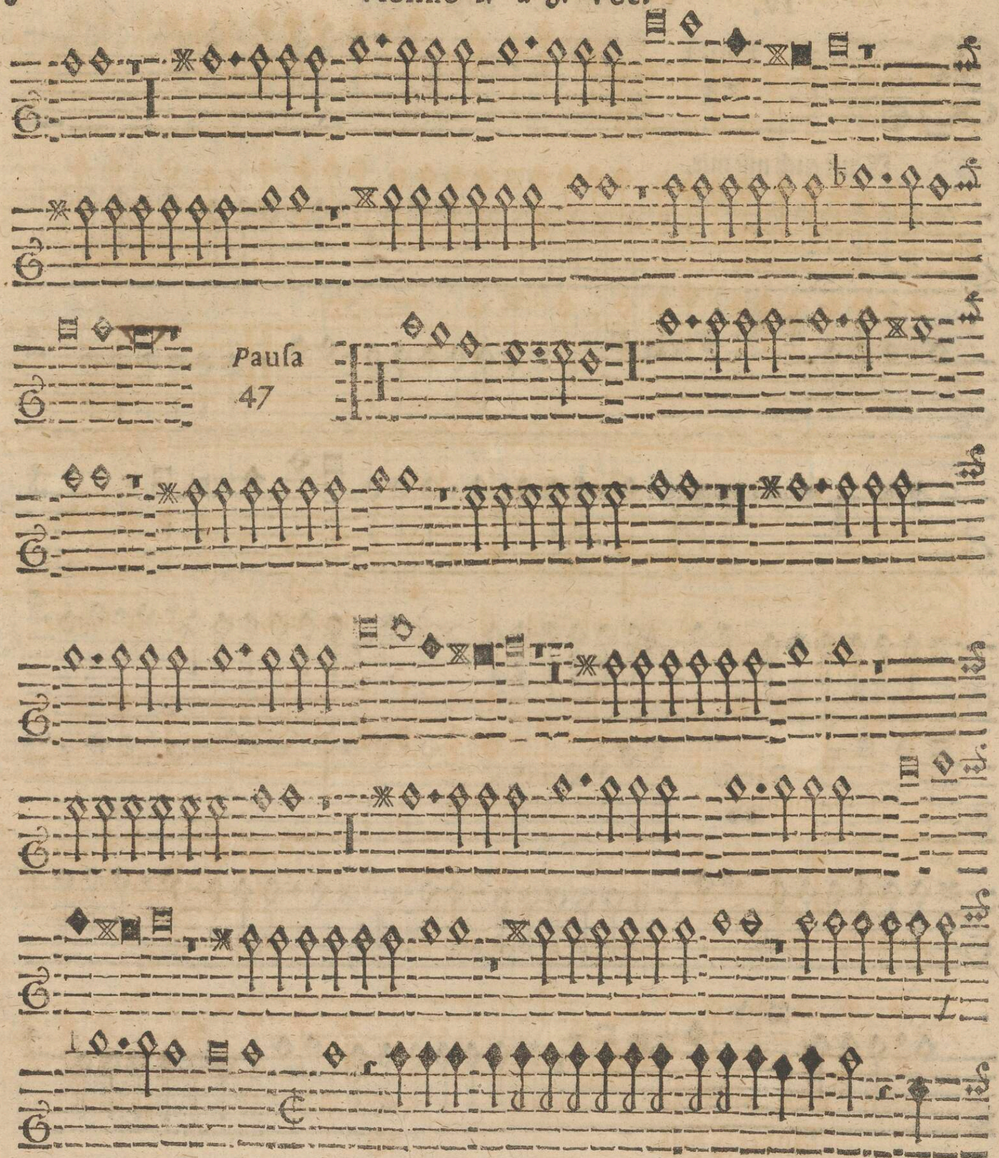
Ommet denn es ist alles..

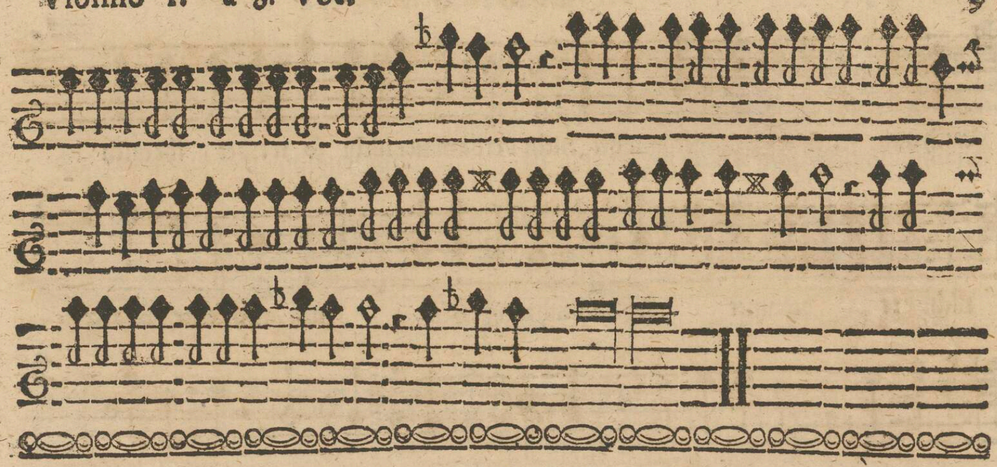
22

Pausa 23

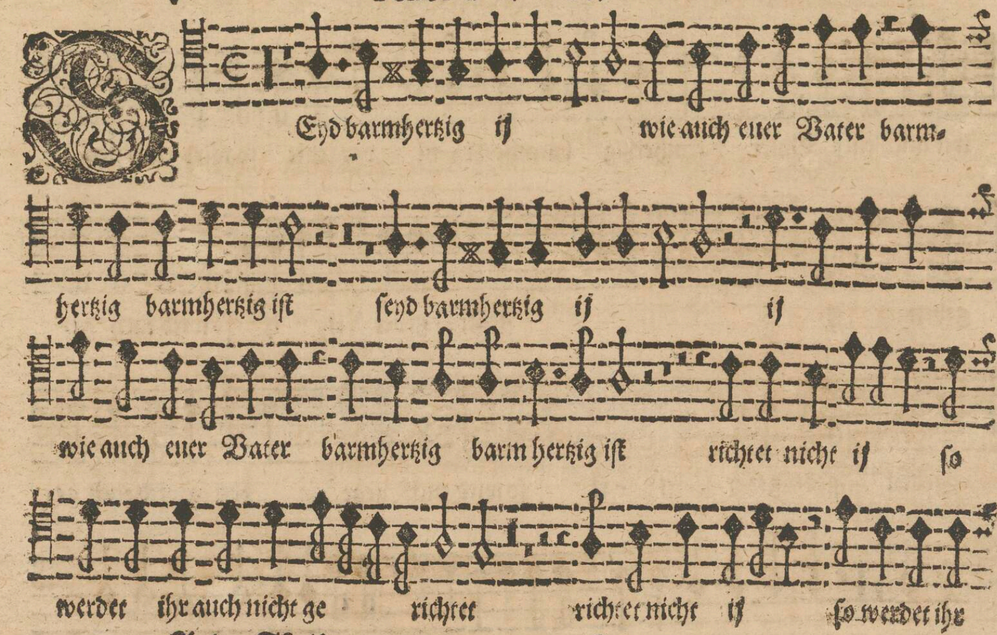
Reuet euch mit mir.

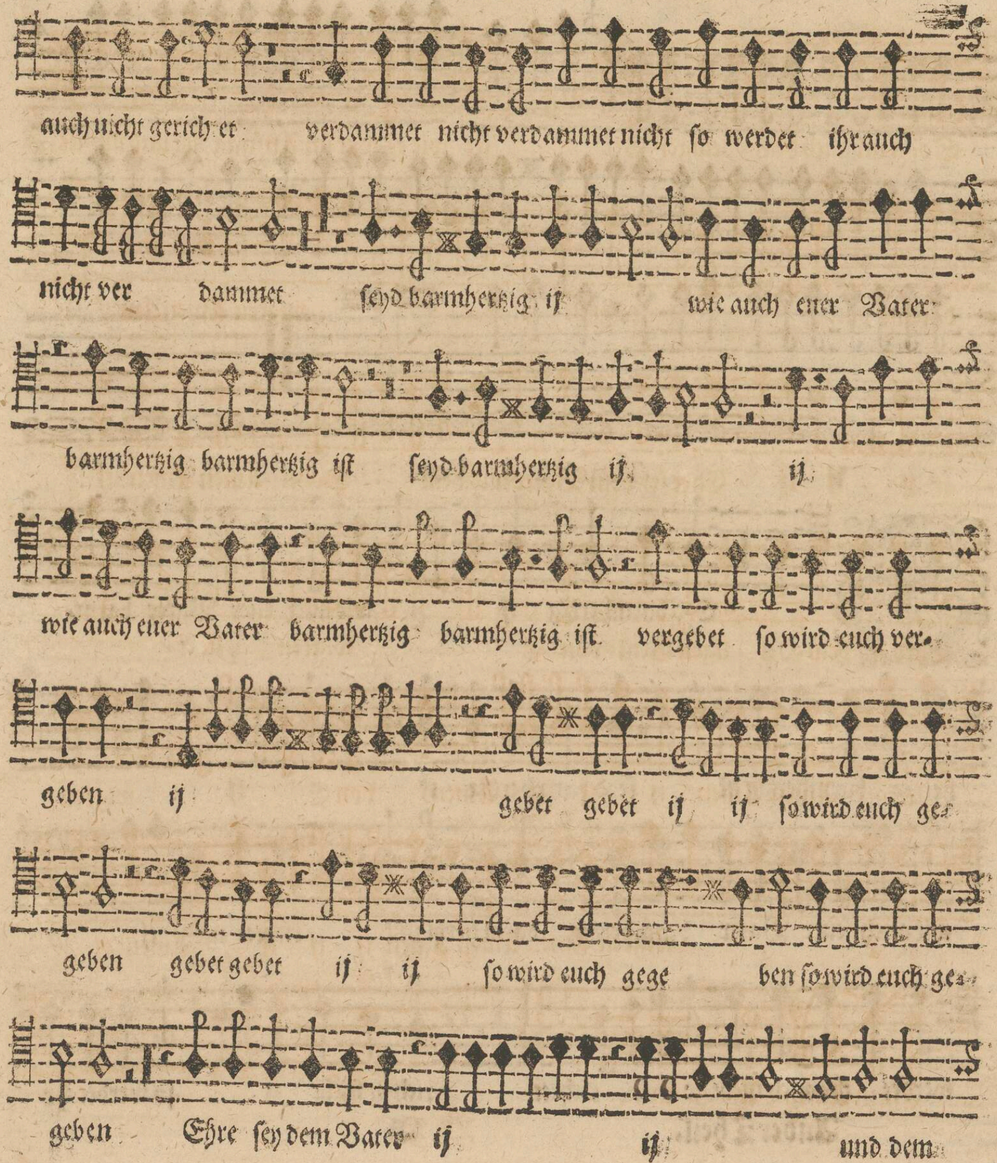
Pausa 22

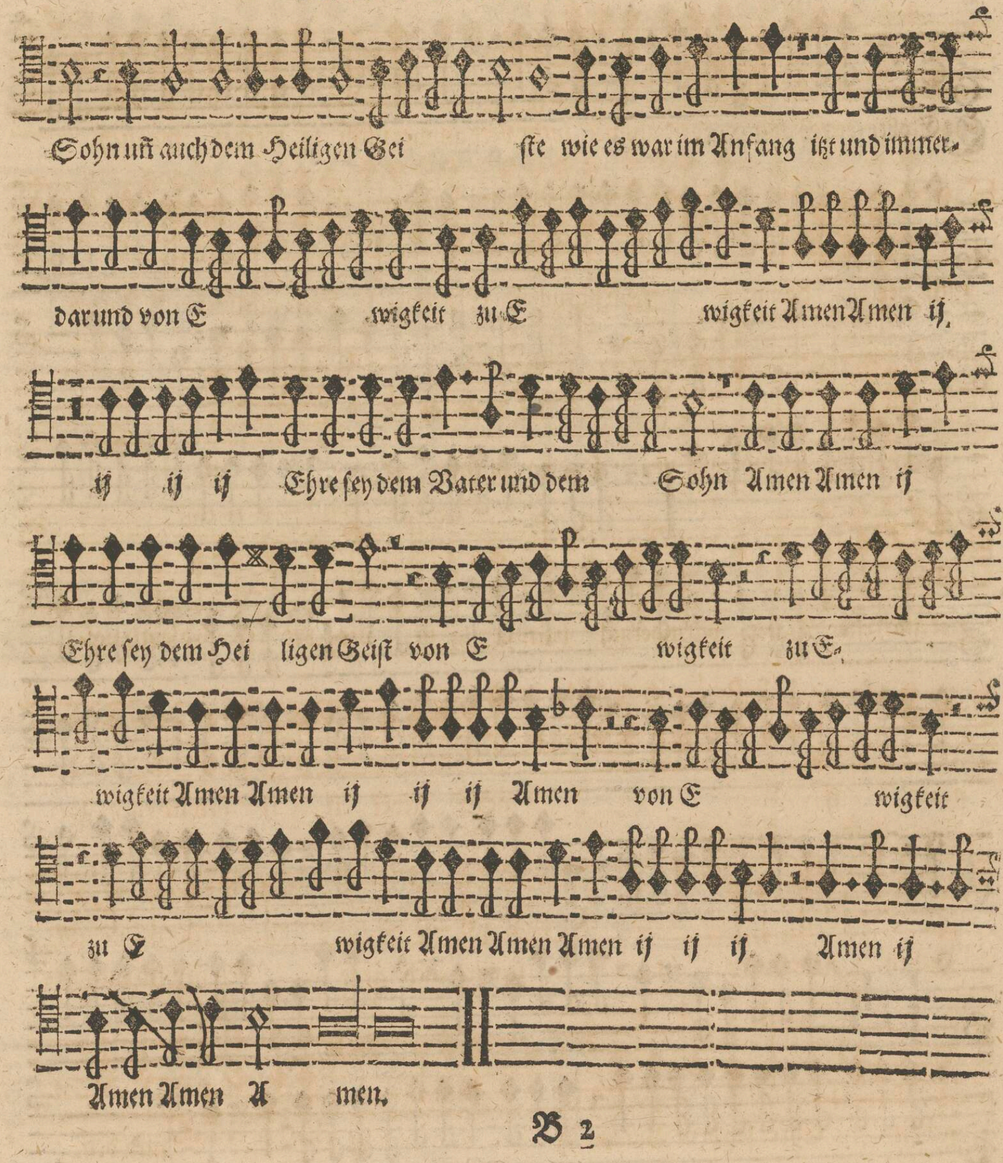


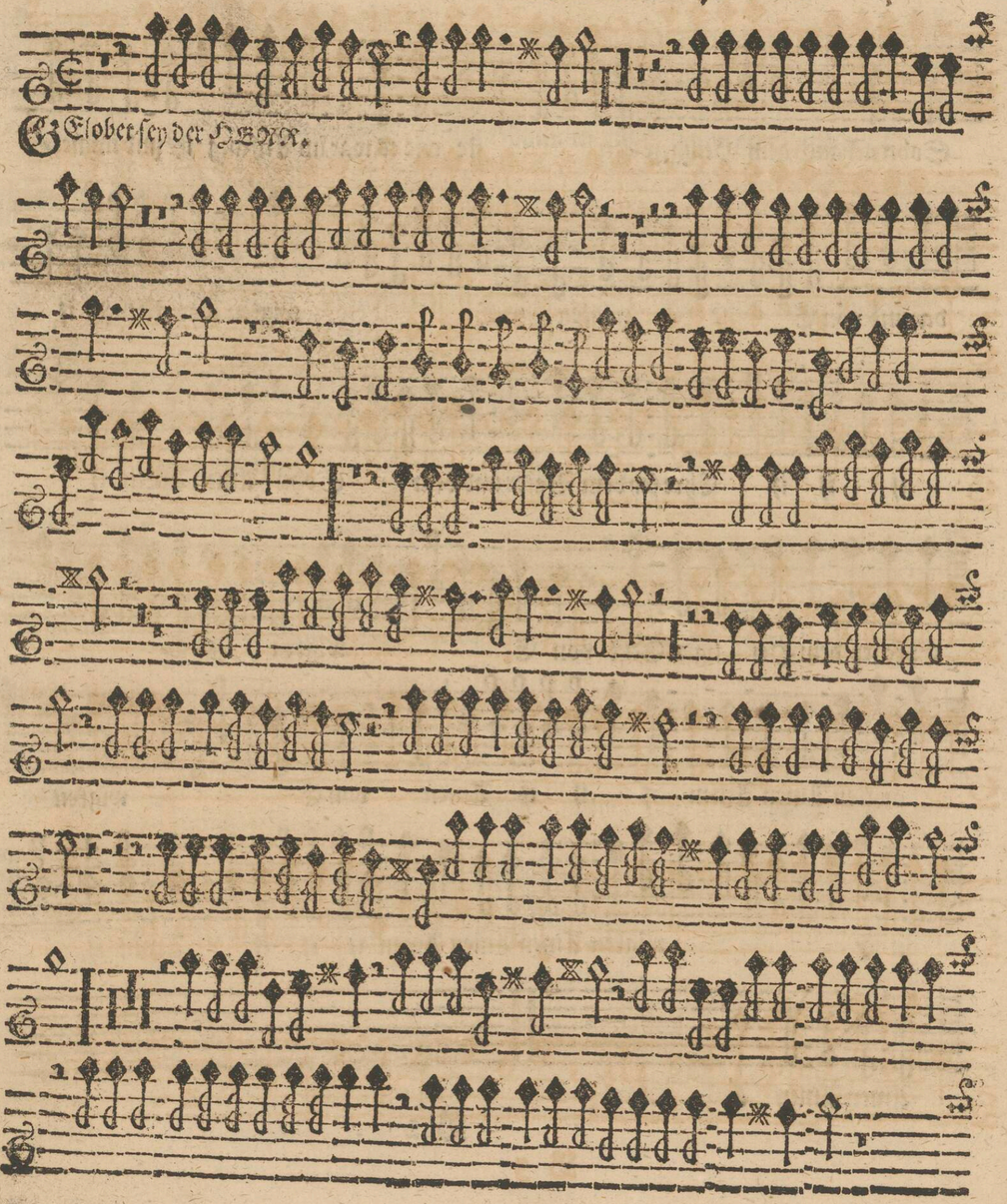


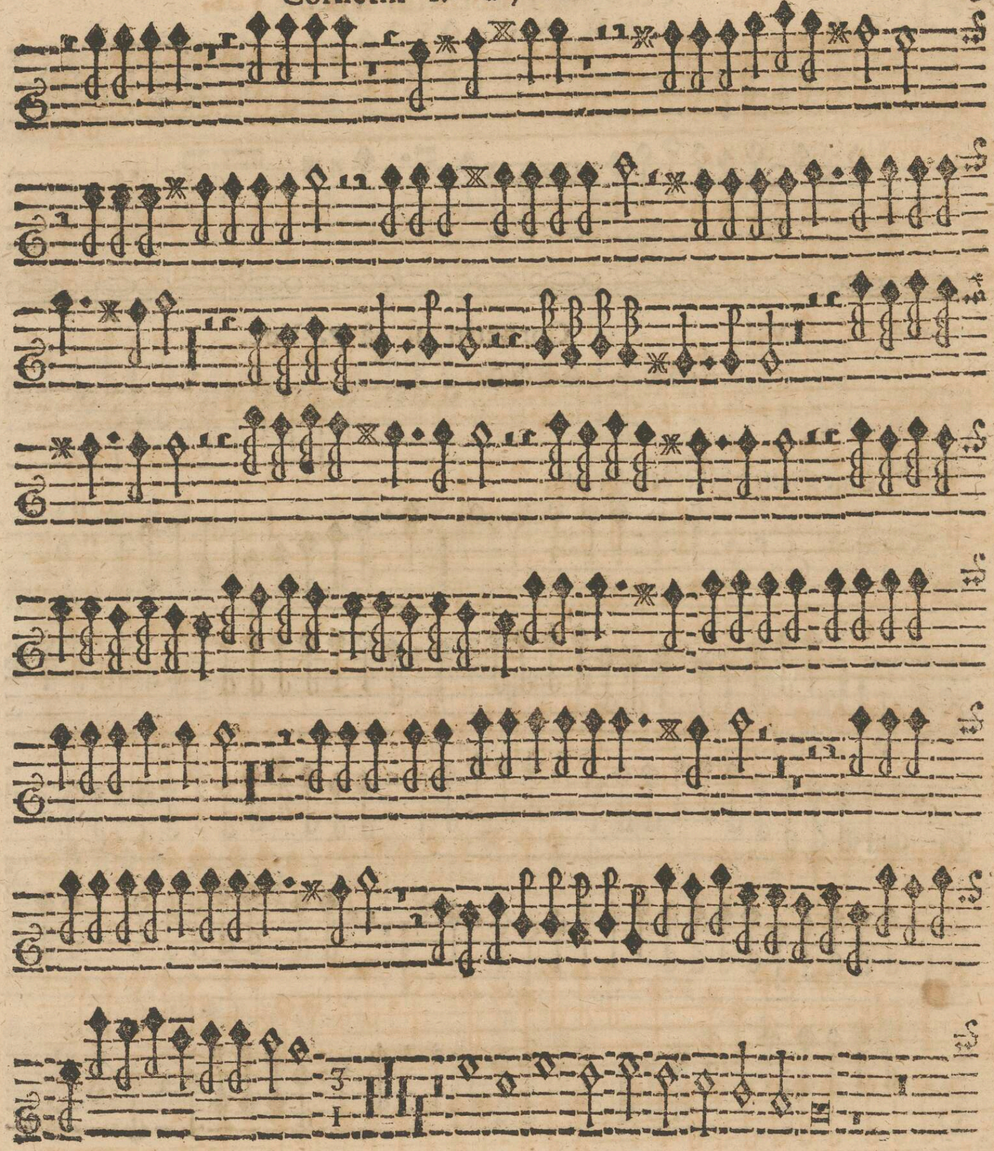
V Tenor â 6. Voc.

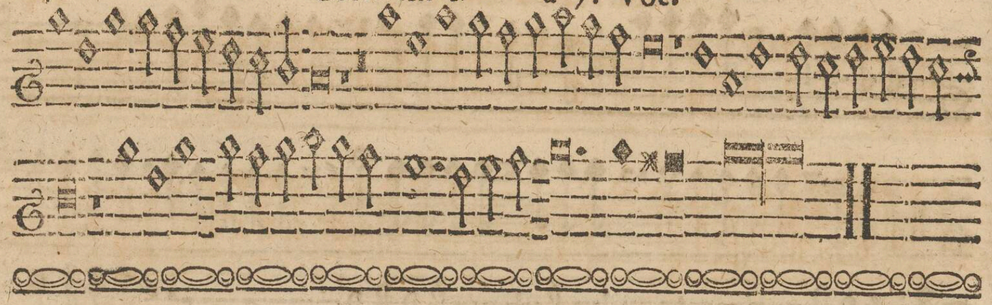



auch nicht gerich et verdammet nicht verdammet nicht so werdet ihr auch
nicht ver dammet seyd barmhertzig ist wie auch euer Vater
barmhertzig barmhertzig ist seyd barmhertzig ij ij
wie auch euer Vater barmhertzig barmhertzig ist vergebet so wird euch ver-
geben ij gebet gebet ij ij so wird euch ge-
geben gebet gebet ij ij so wird euch gege ben so wird euch ge-
geben Ehre sey dem Vater ij ij und dem

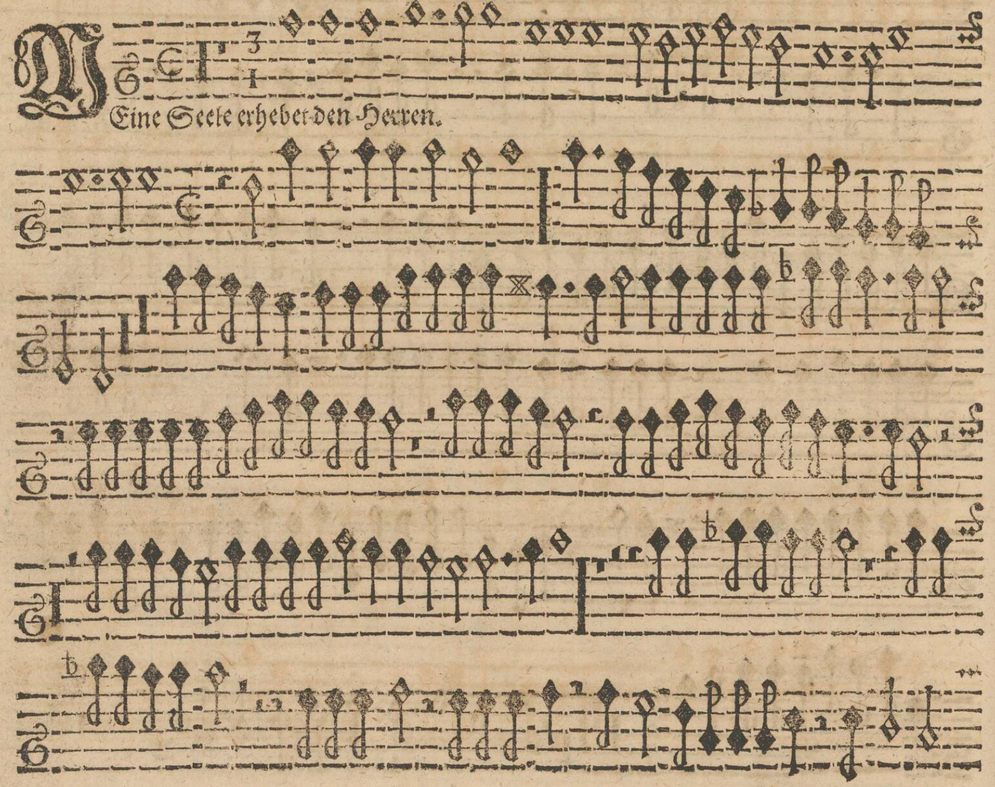

Sohn uñ auch dem Heiligen Gei ste wie es war im Anfang itzt und immer-
darund von E wigkeit zu E wigkeit Amen Amen ij
ij ij ij Ehre sey dem Vater und dem Sohn Amen Amen ij
Ehre sey dem Hei ligen Geist von E wigkeit zu E
wigkeit Amen Amen ij ij ij Amen von E wigkeit
zu E wigkeit Amen Amen Amen ij ij ij Amen ij
Amen Amen A men.


Gelobet seyd der HERR.

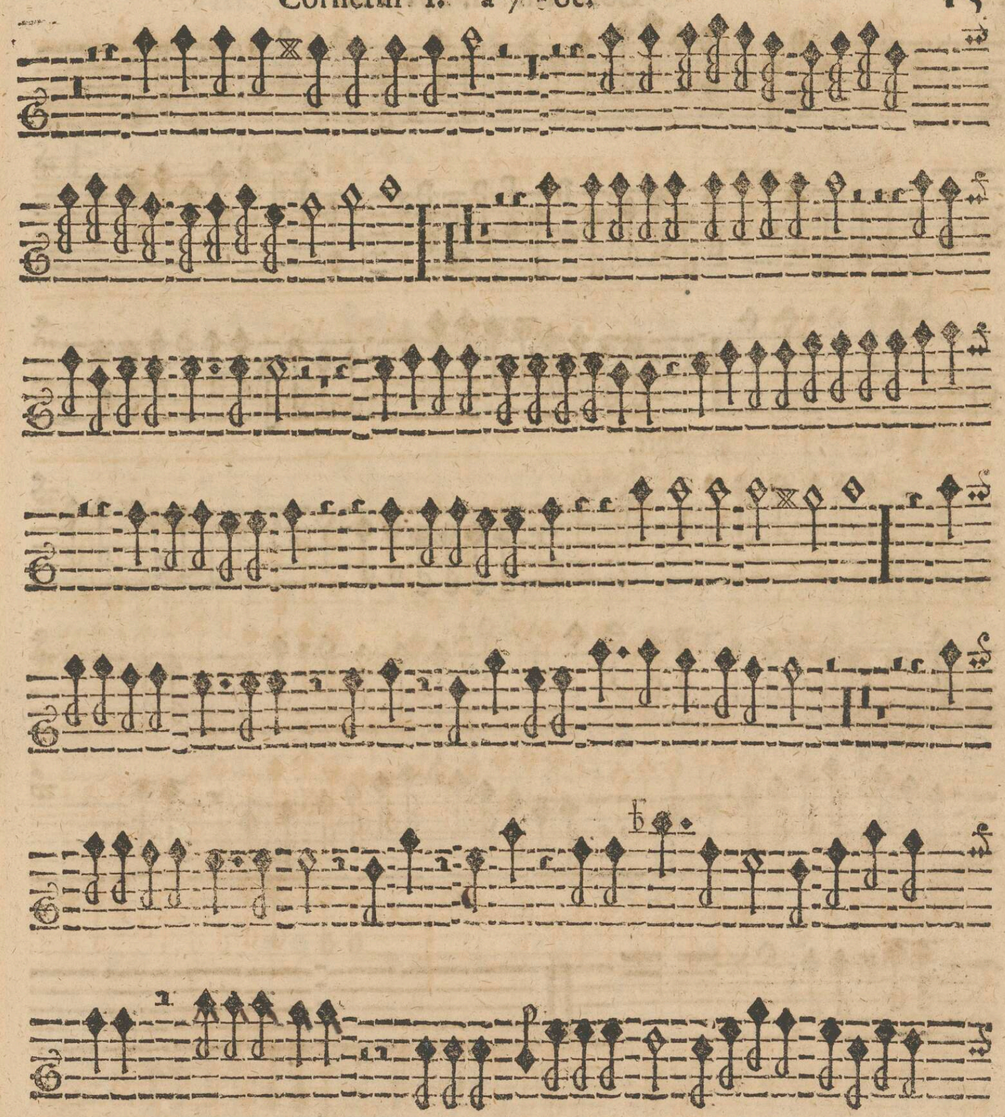


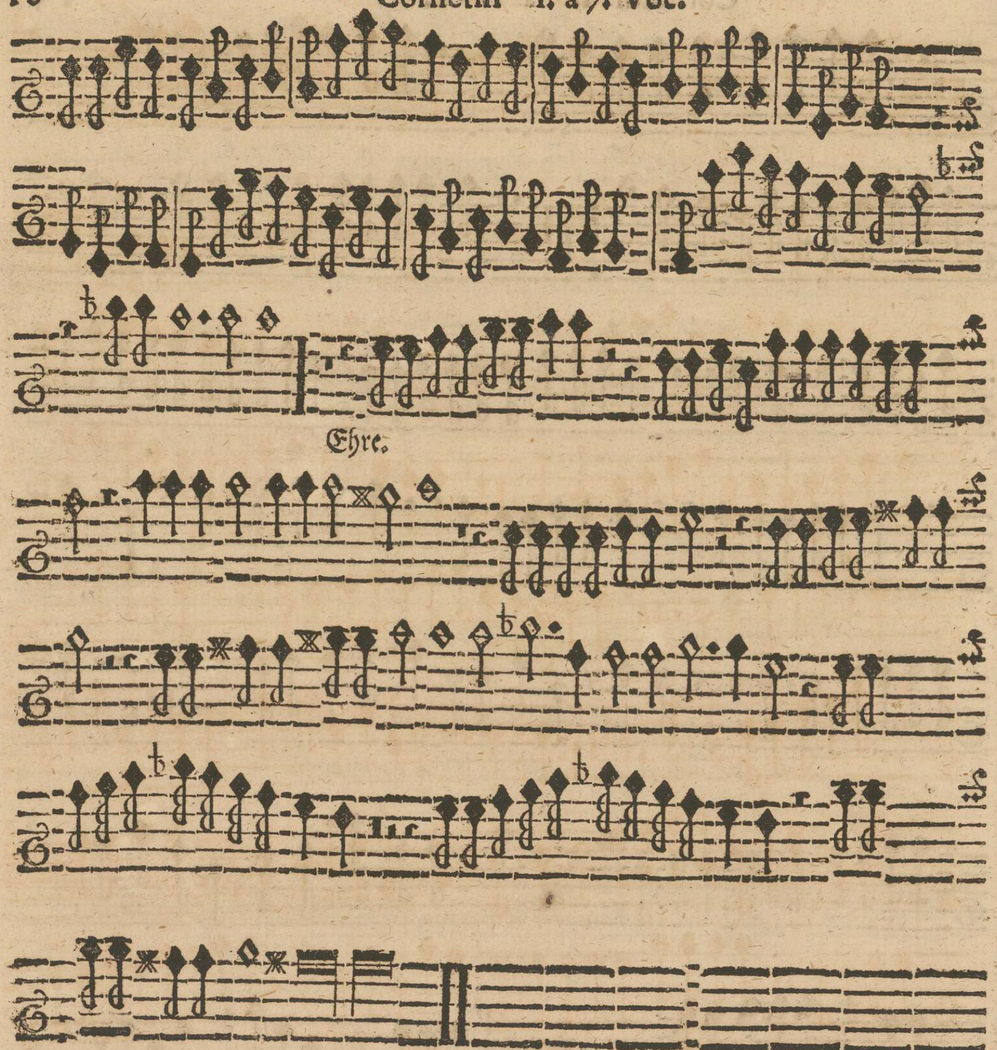


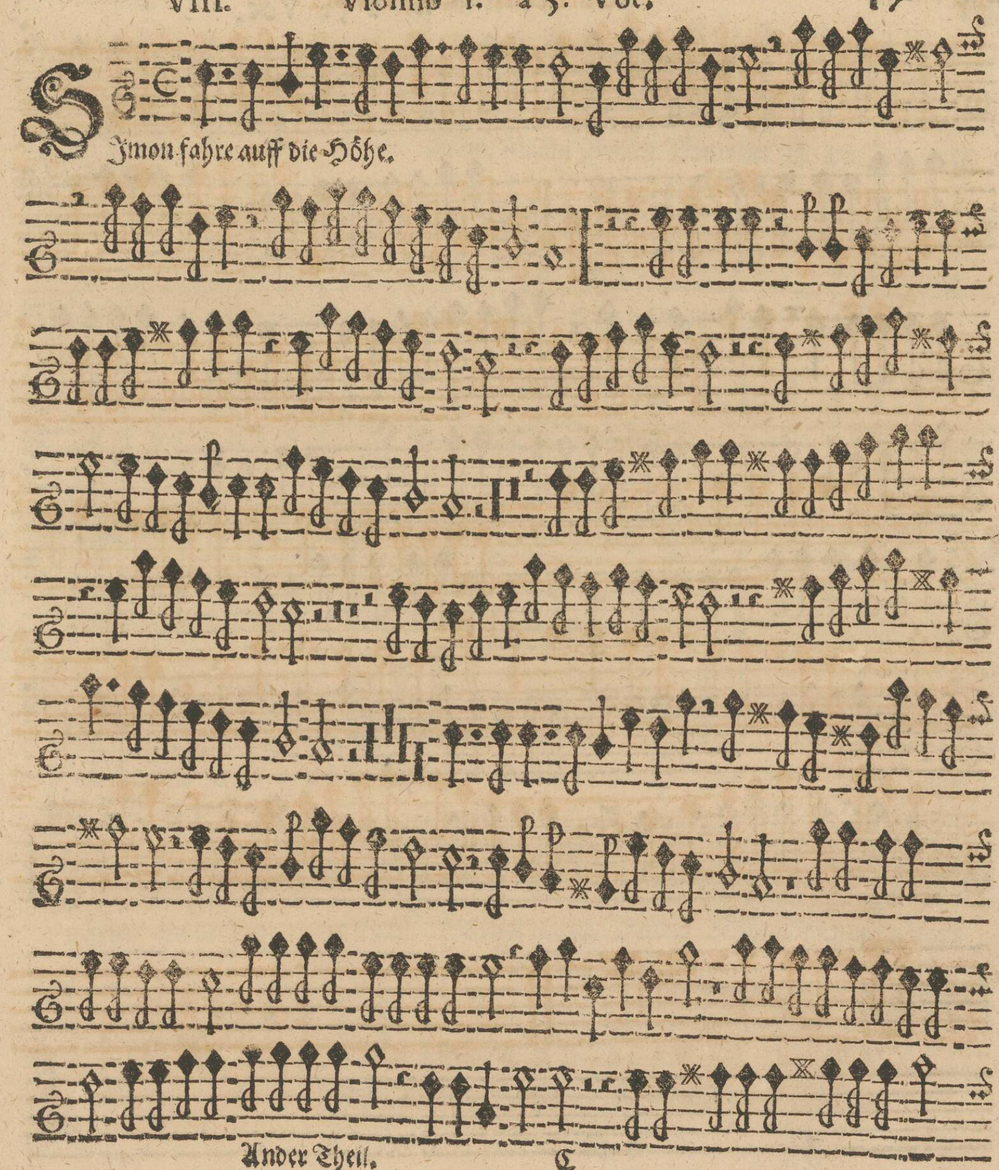
VII. Cornetin 1. à 7. Voc.

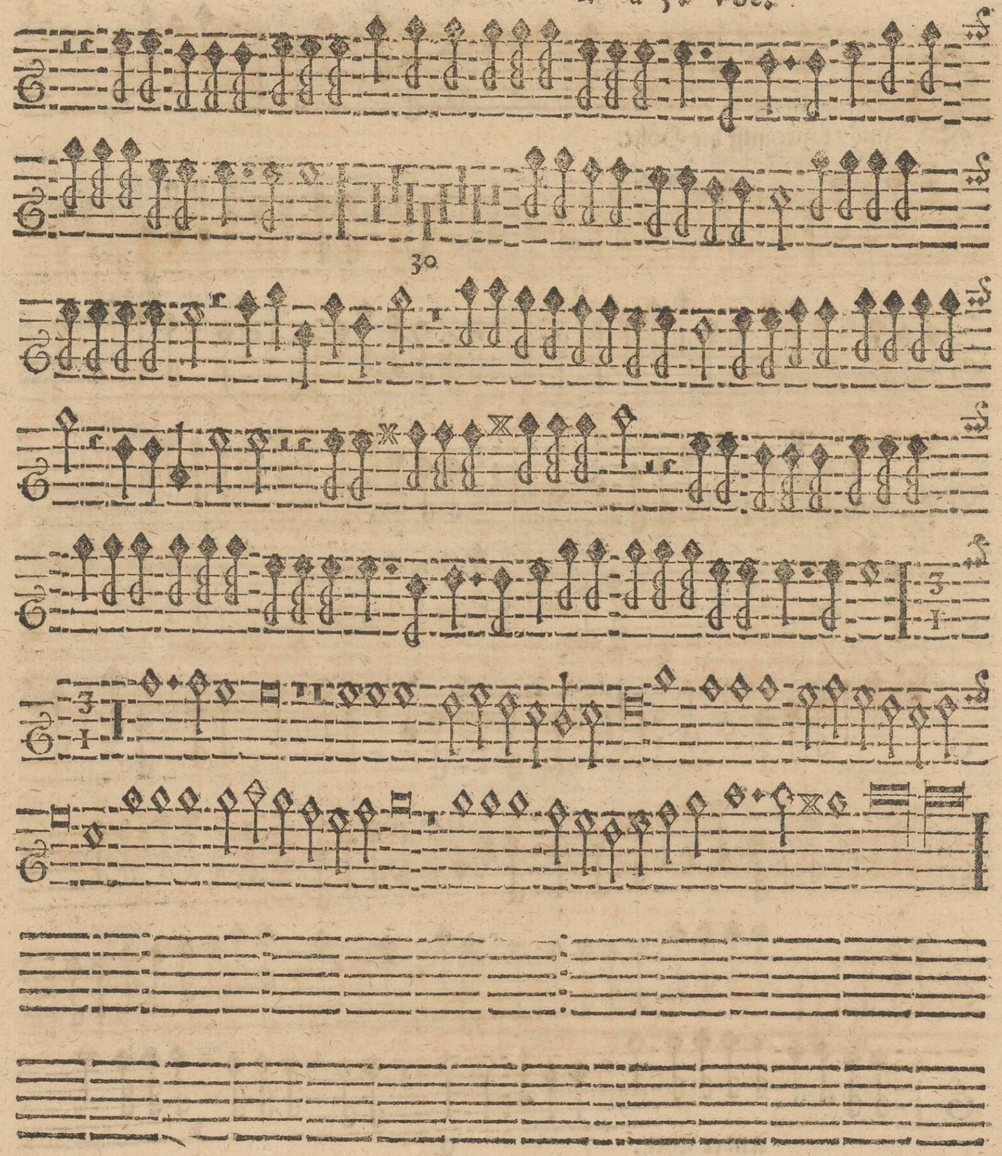


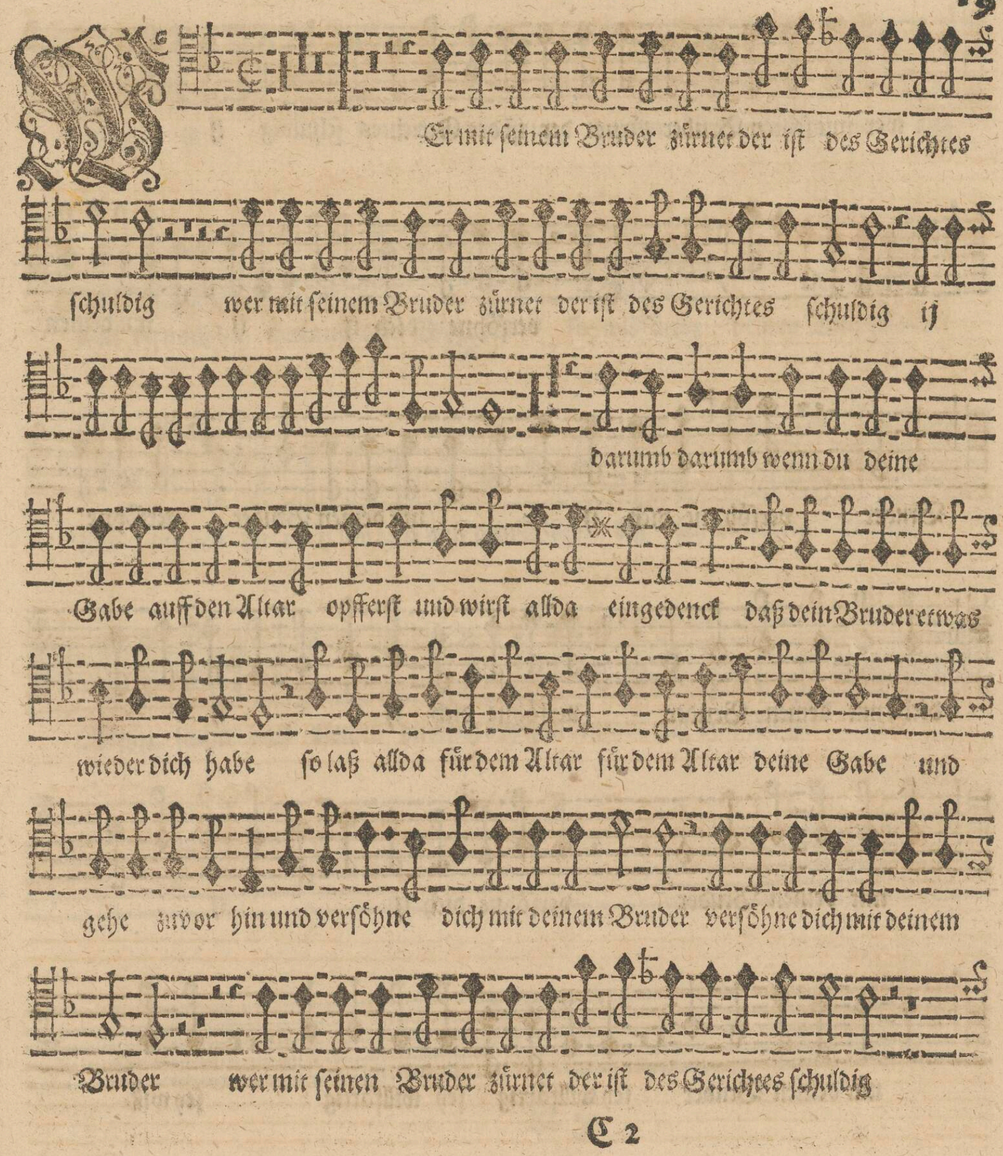
Eine Seele erheber den Herren.

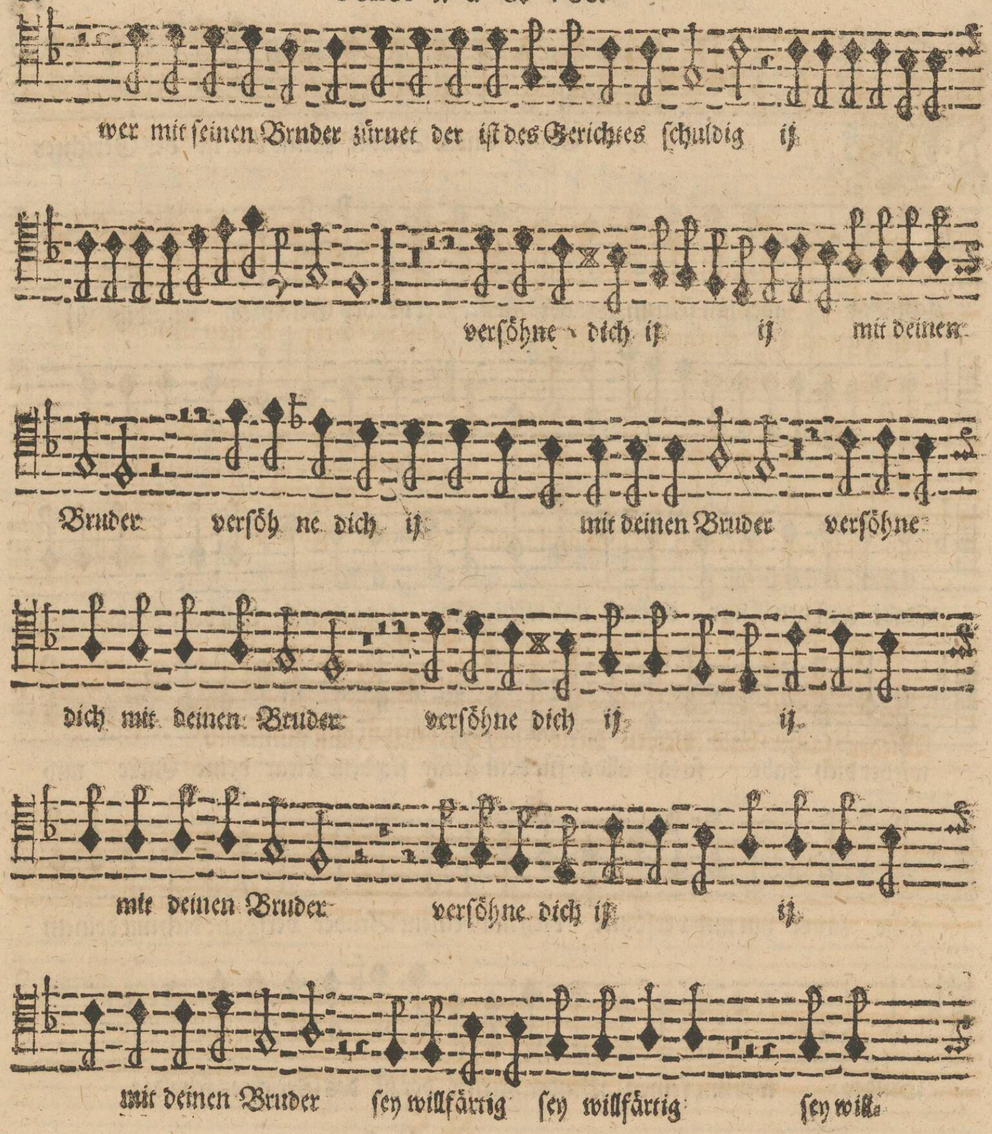


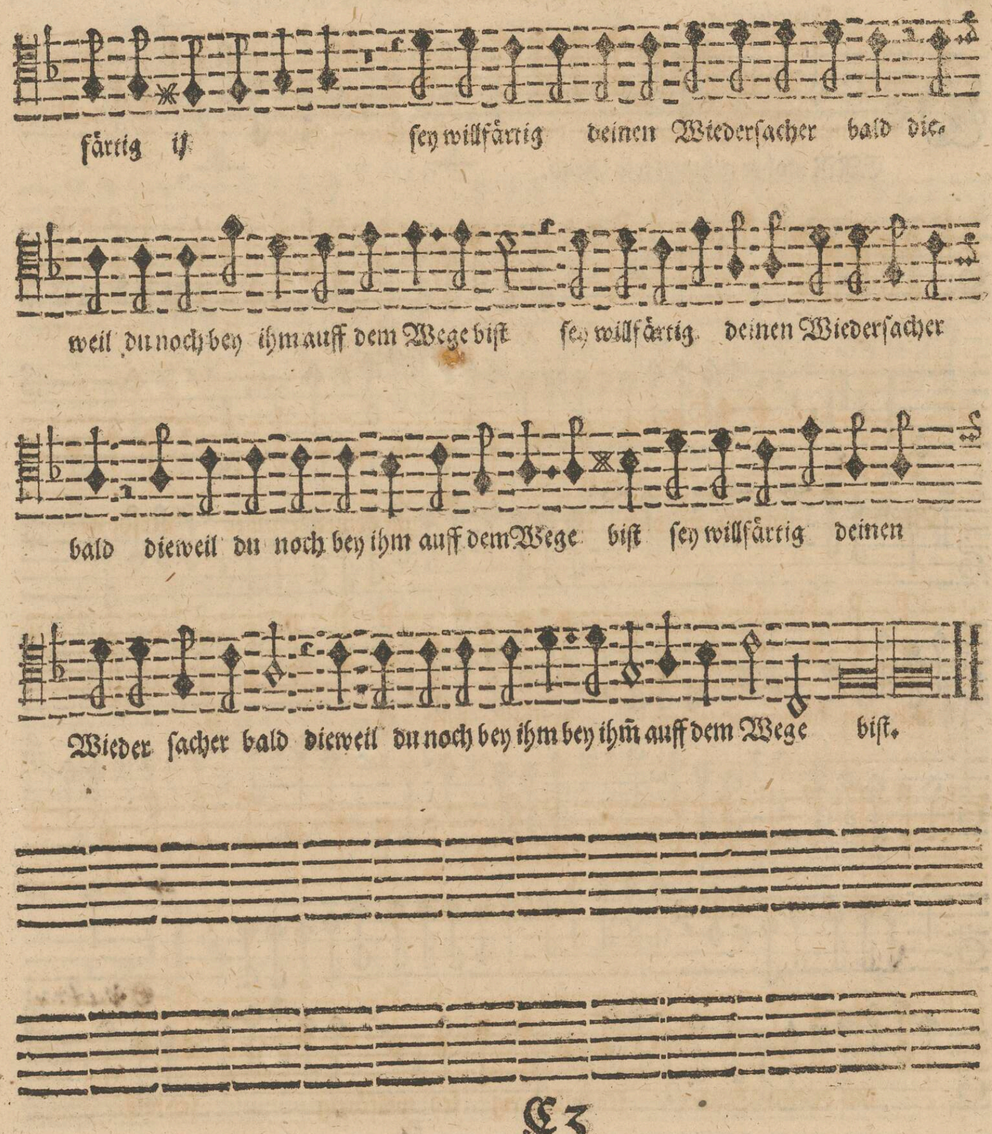

Ehre.


Simon fahre auff die Höhe.

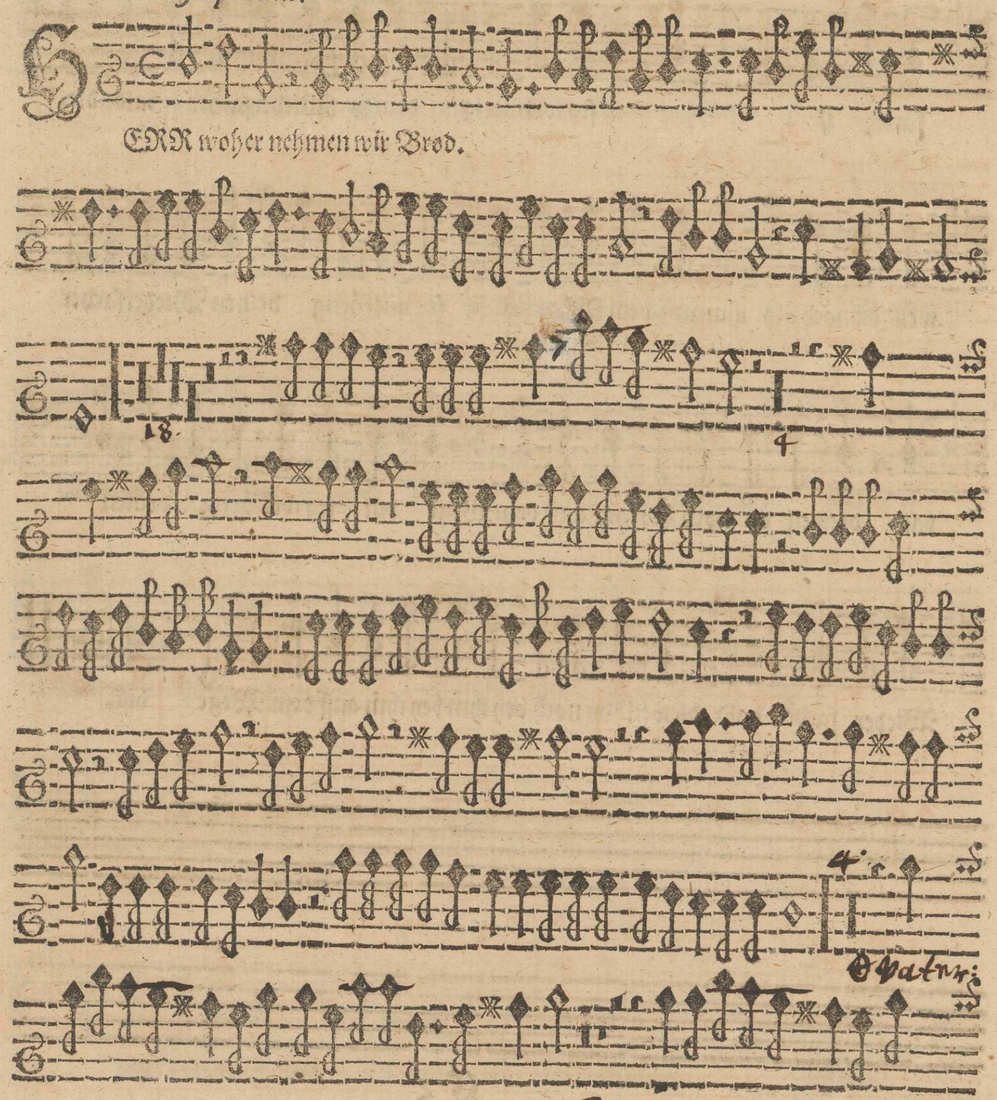

30

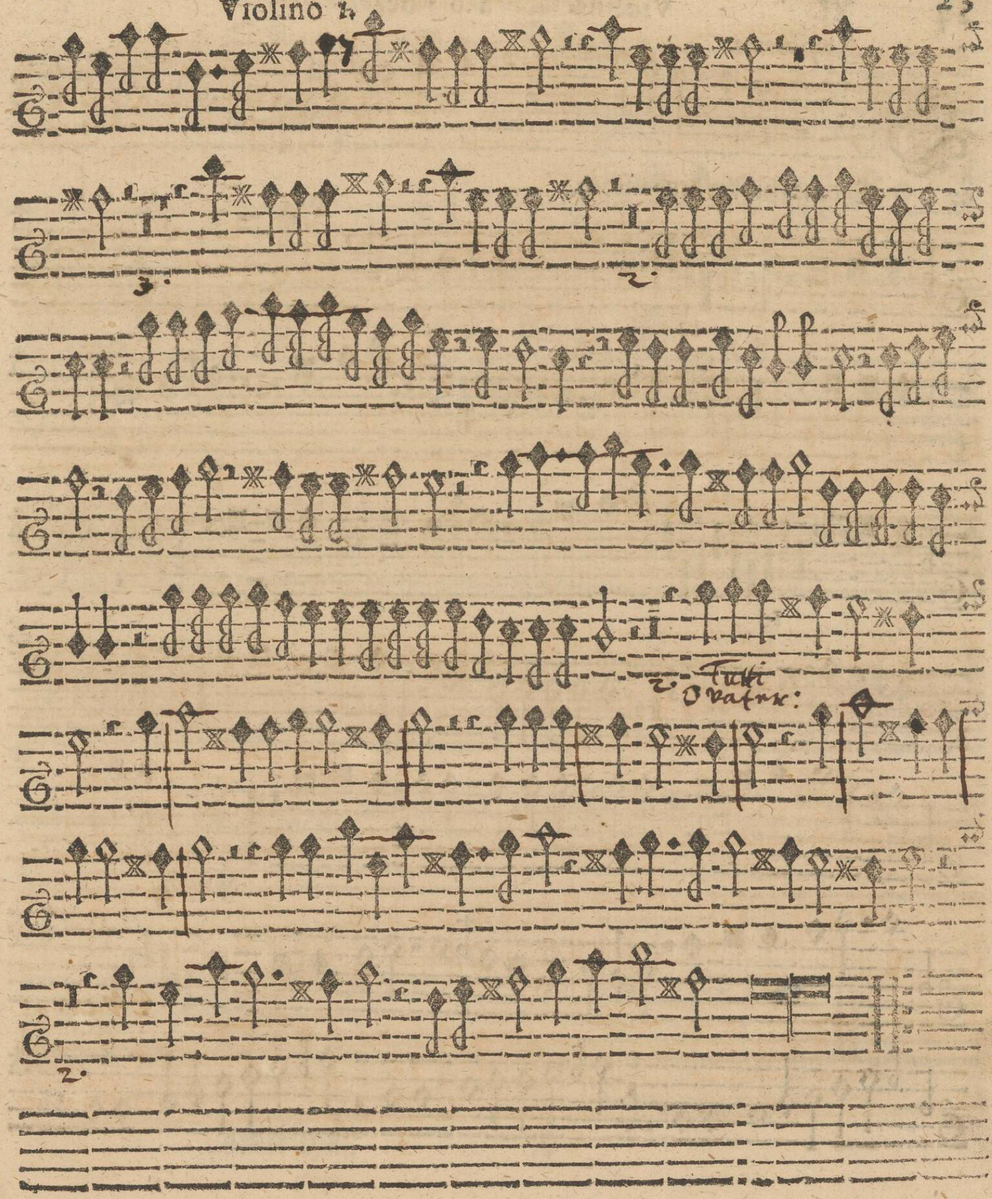

Er mit seinem Bruder zürnet der ist des Gerichtes
schuldig wer mit seinem Bruder zürnet der ist des Gerichtes schuldig ist
darumb darumb wenn du deine
Gabe auff den Altar opfferst und wirst allda eingedenck daß dein Bruder etwas
wieder dich habe so laß allda für dem Altar für dem Altar deine Gabe und
gehe zuvor hin und versöhne dich mit deinem Bruder versöhne dich mit deinem
Bruder wer mit seinen Bruder zürnet der ist des Gerichtes schuldig


wer mit seinen Brnder zürnet der ist des Gerichtes schuldig ij
versöhne dich ij ij mit deinen
Bruder versöh ne dich ij mit deinen Bruder versöhne
dich mit deinen Bruder versöhne dich ij ij
mit deinen Bruder versöhne dich ij ij
mit deinen Bruder sey willfärtig sey willfärtig sey will-

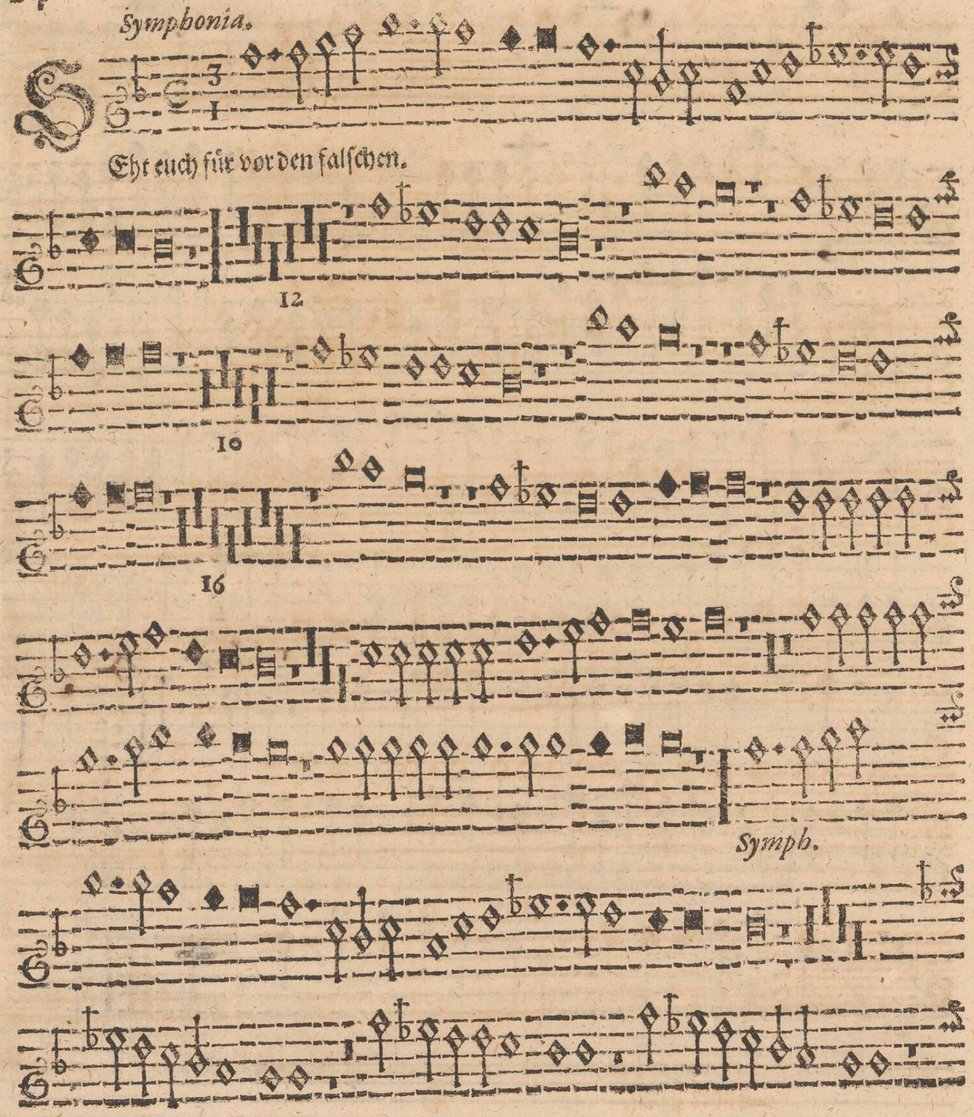

färtig ij sey willfärtig deinen Wiedersacher bald die-
weil du noch bey ihm auff dem Wege bist sey willfärtig deinen Wiedersacher
bald dieweil du noch bey ihm auff dem Wege bist sey willfärtig deinen
Wieder sacher bald dieweil du noch bey ihm bey ihm̃ auff dem Wege bist.

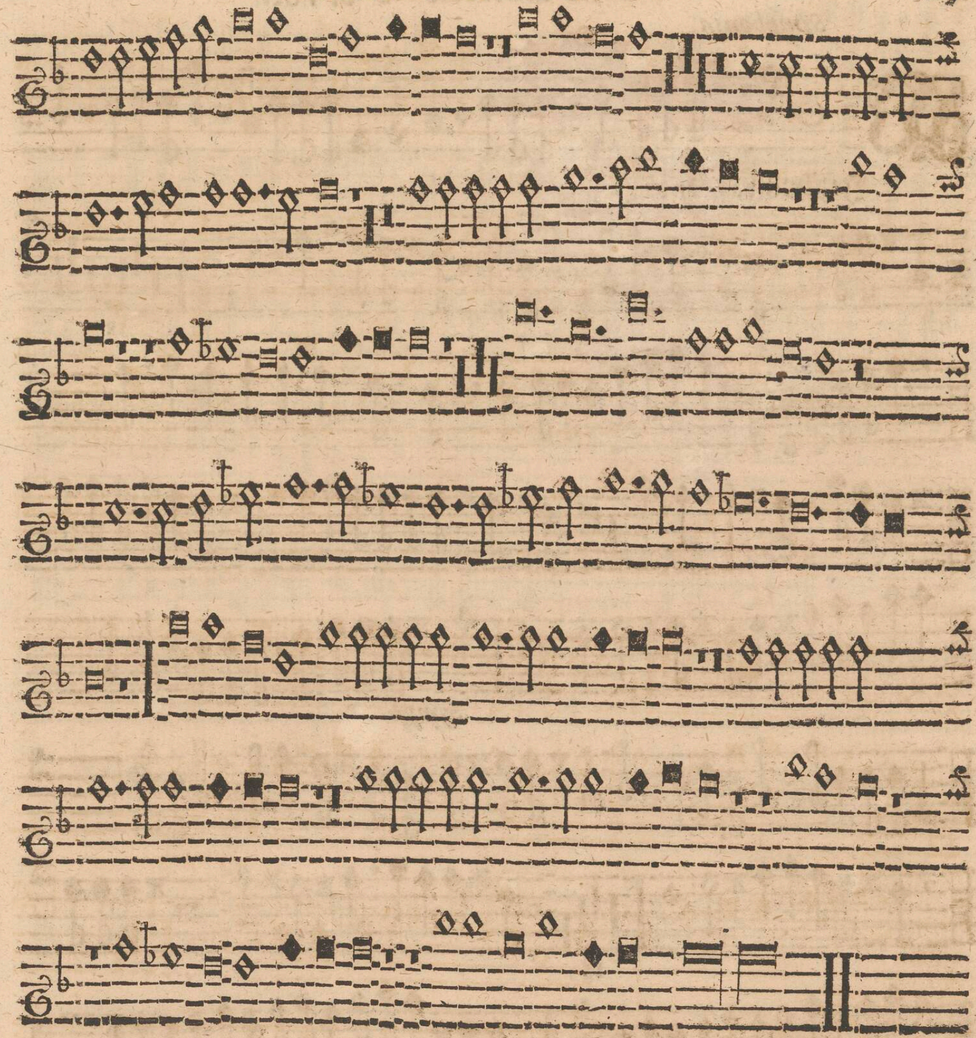
Symphonia.



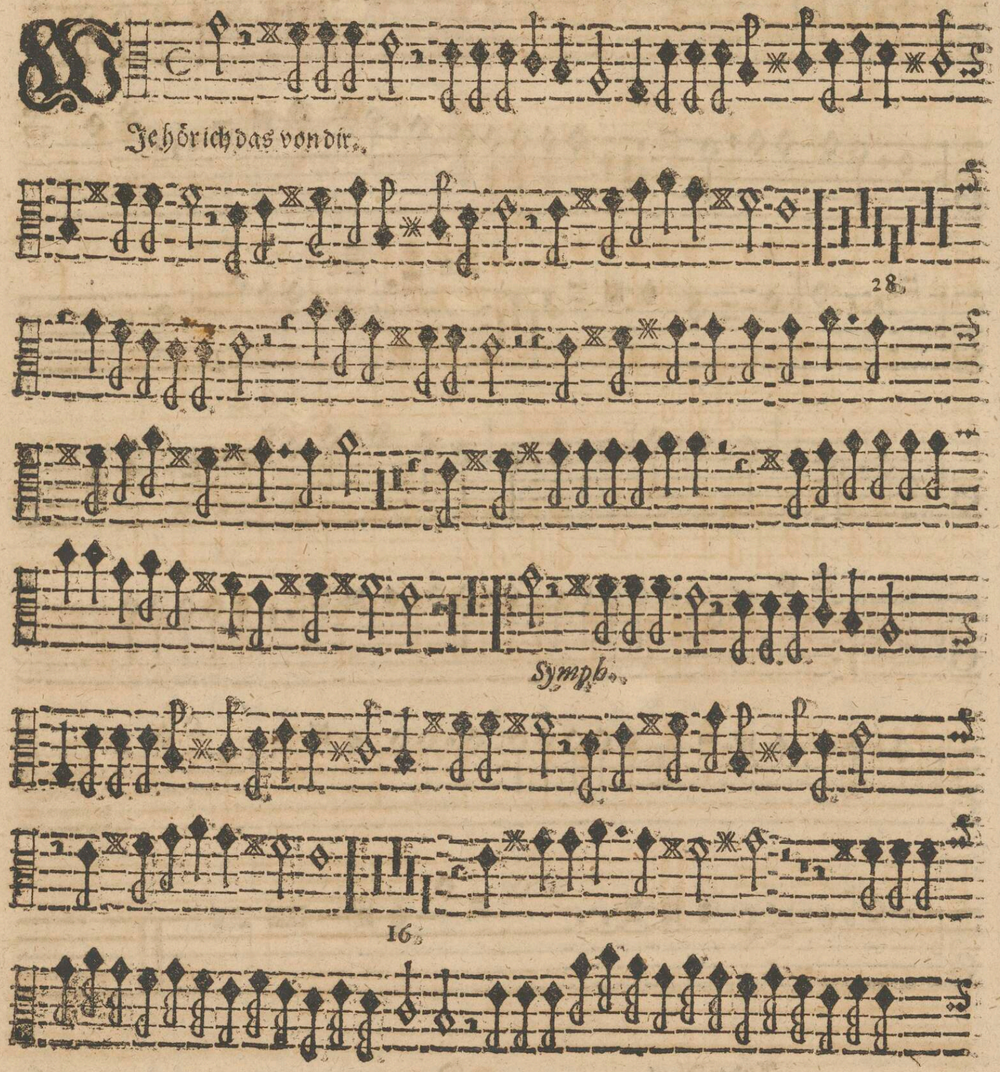


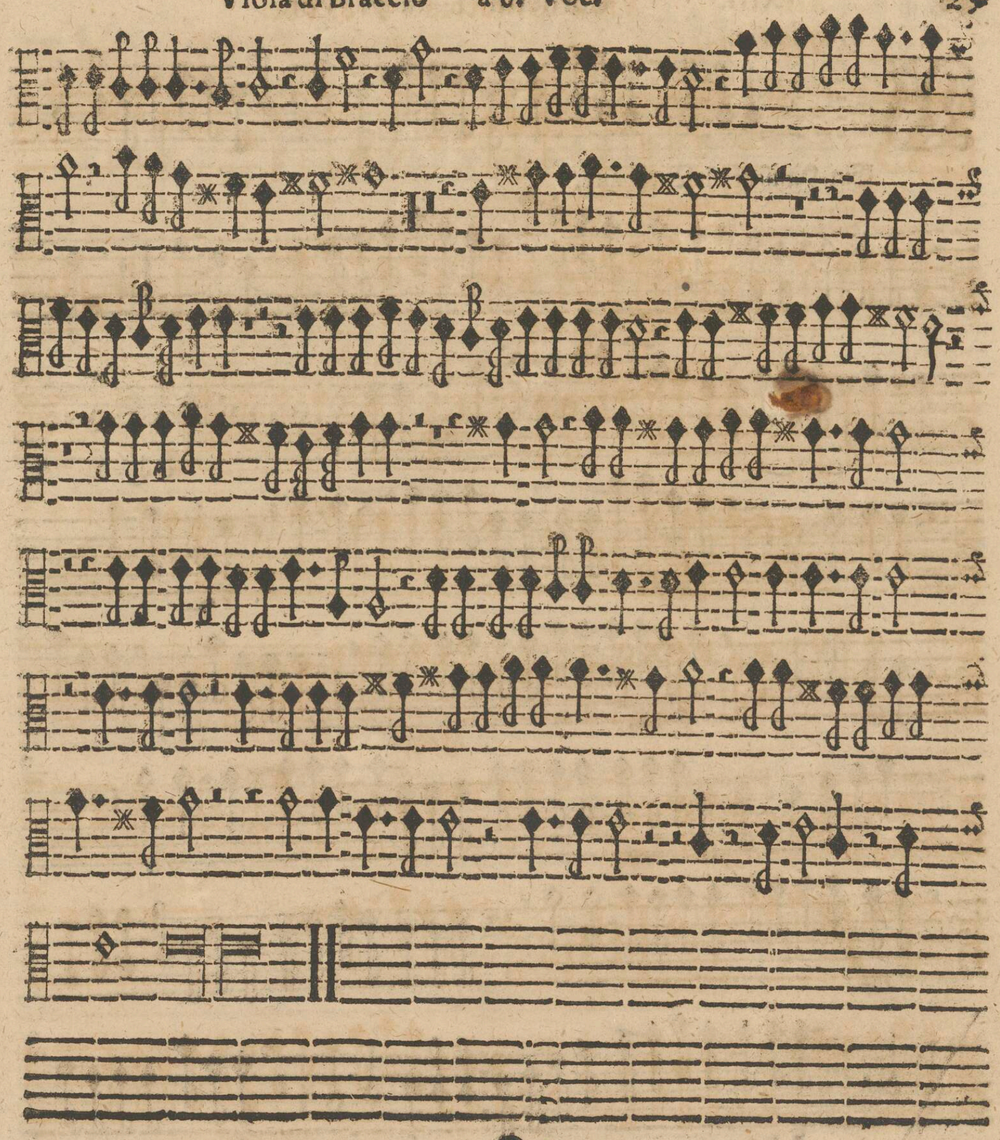
Symphonia.



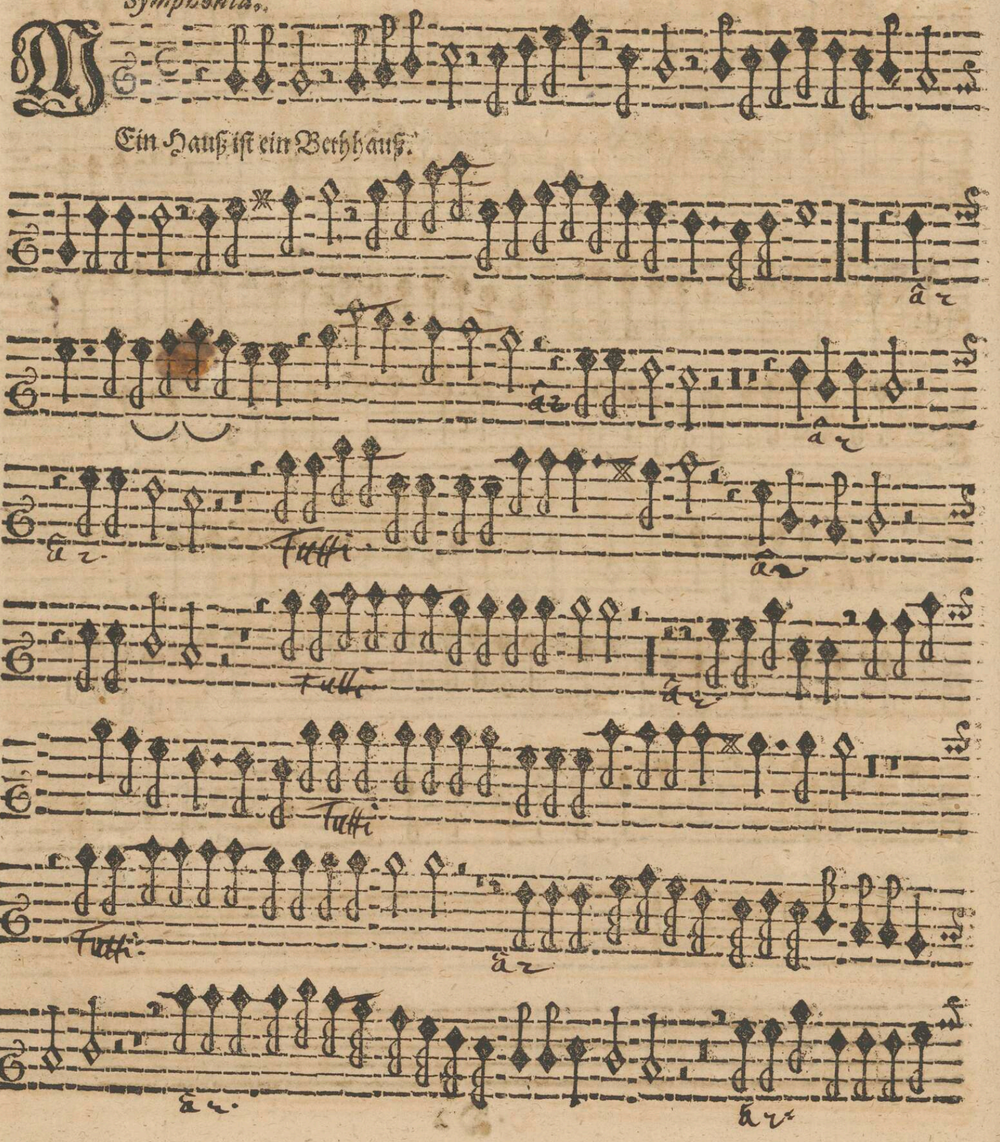


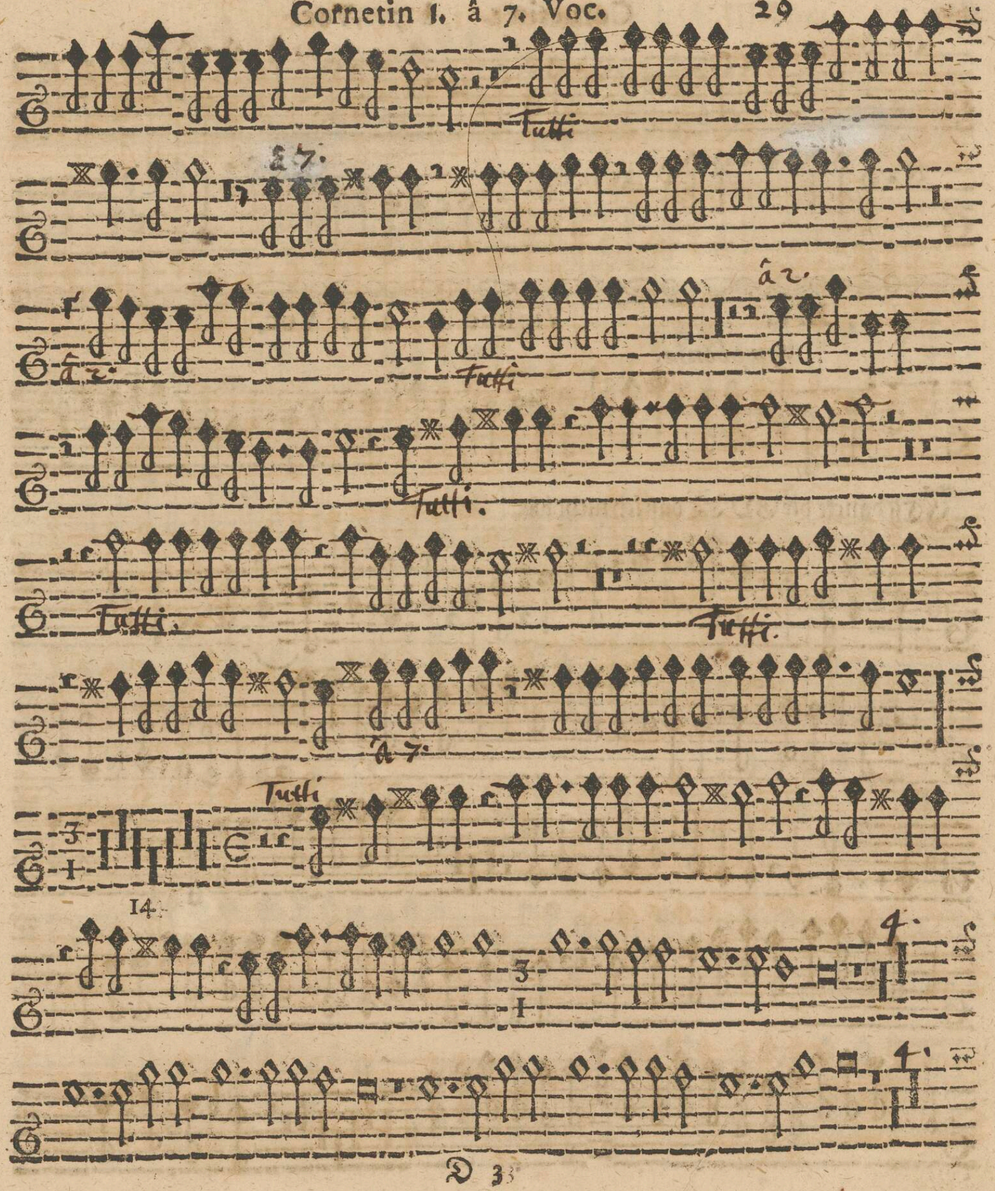
Symphonia.

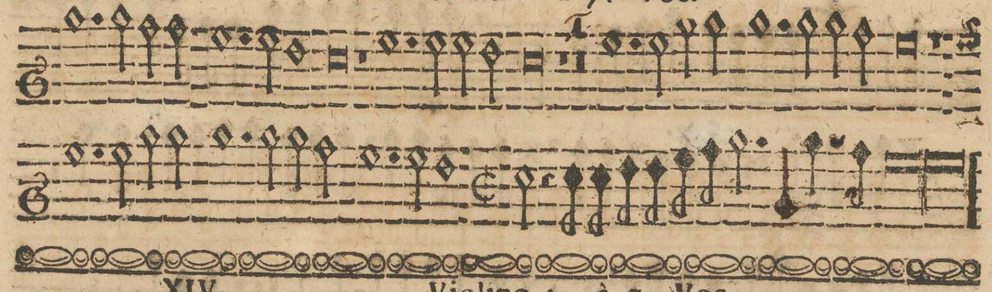




Symphonia.

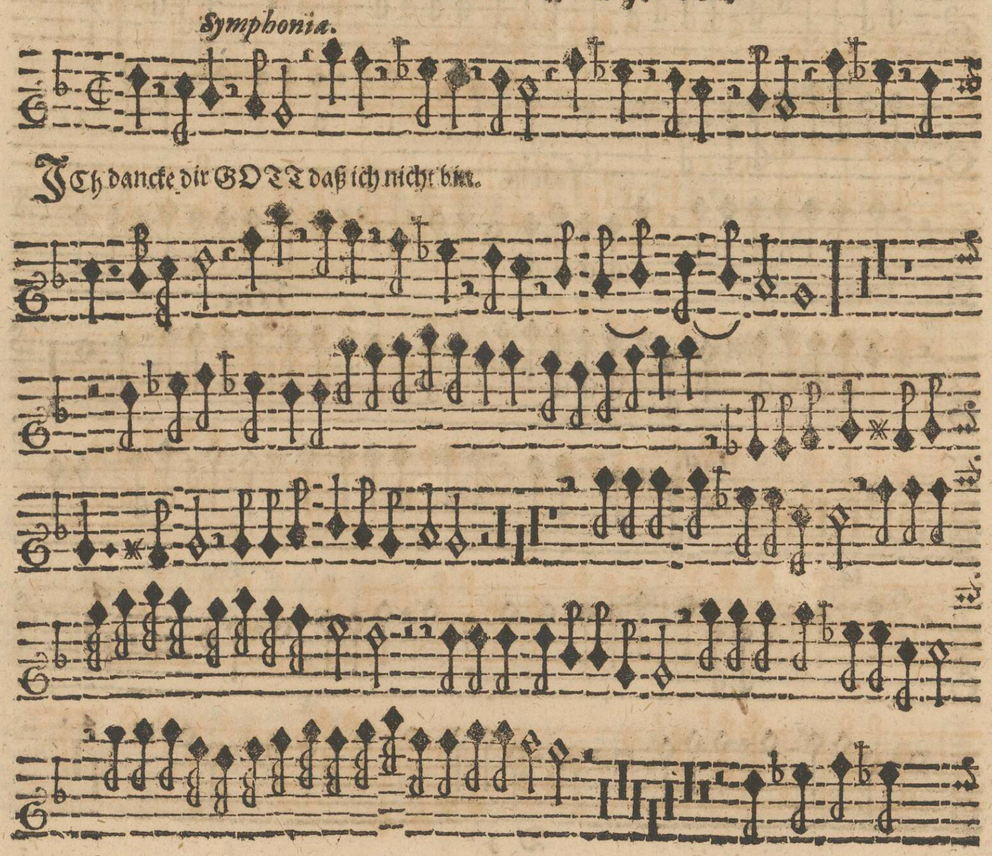

Ein Hauß ist ein Bethhauß.
Tutti
Tutti
Tutti
Tutti
Tutti

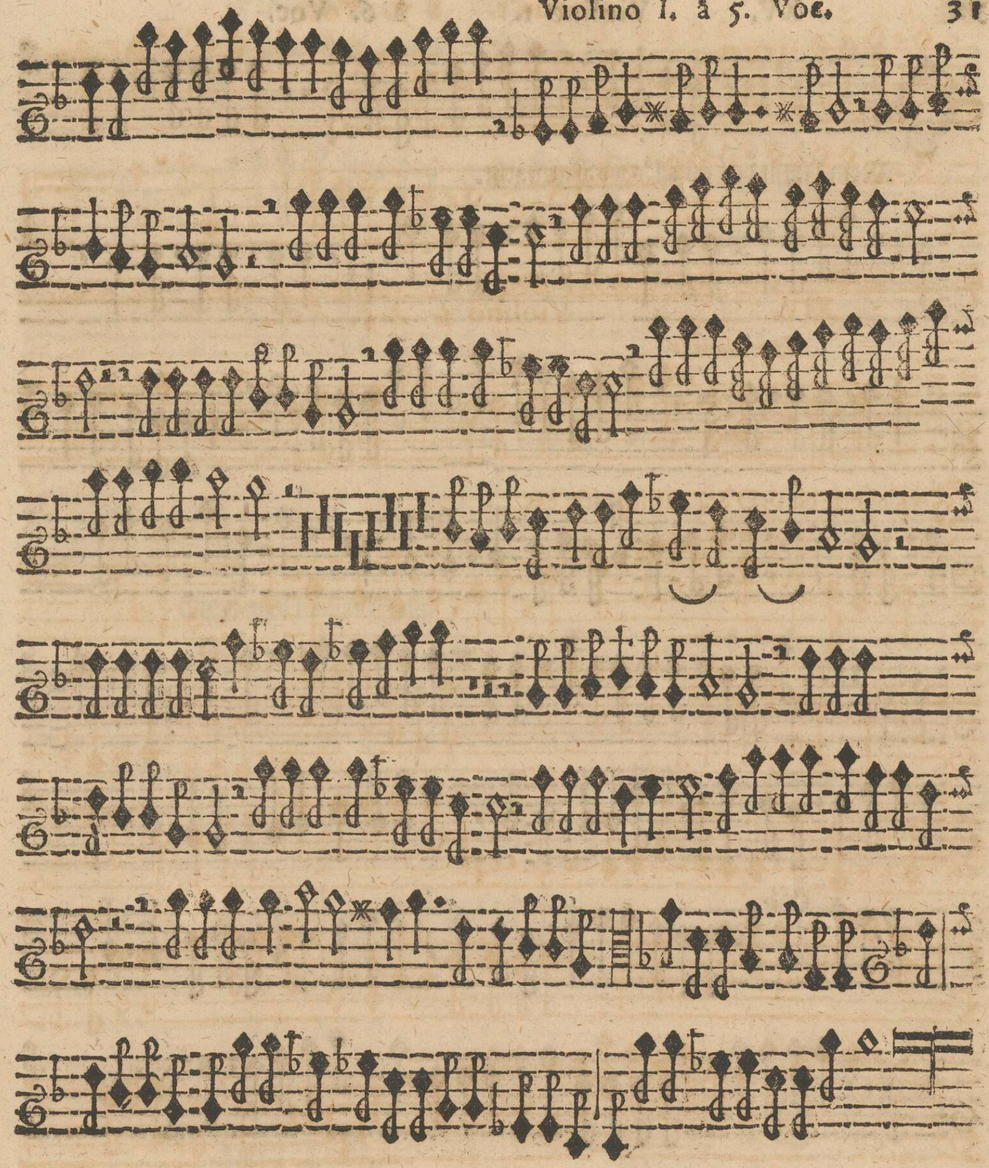

Tutti
Tutti
Tutti
Tutti
Tutti
Tutti
Tutti

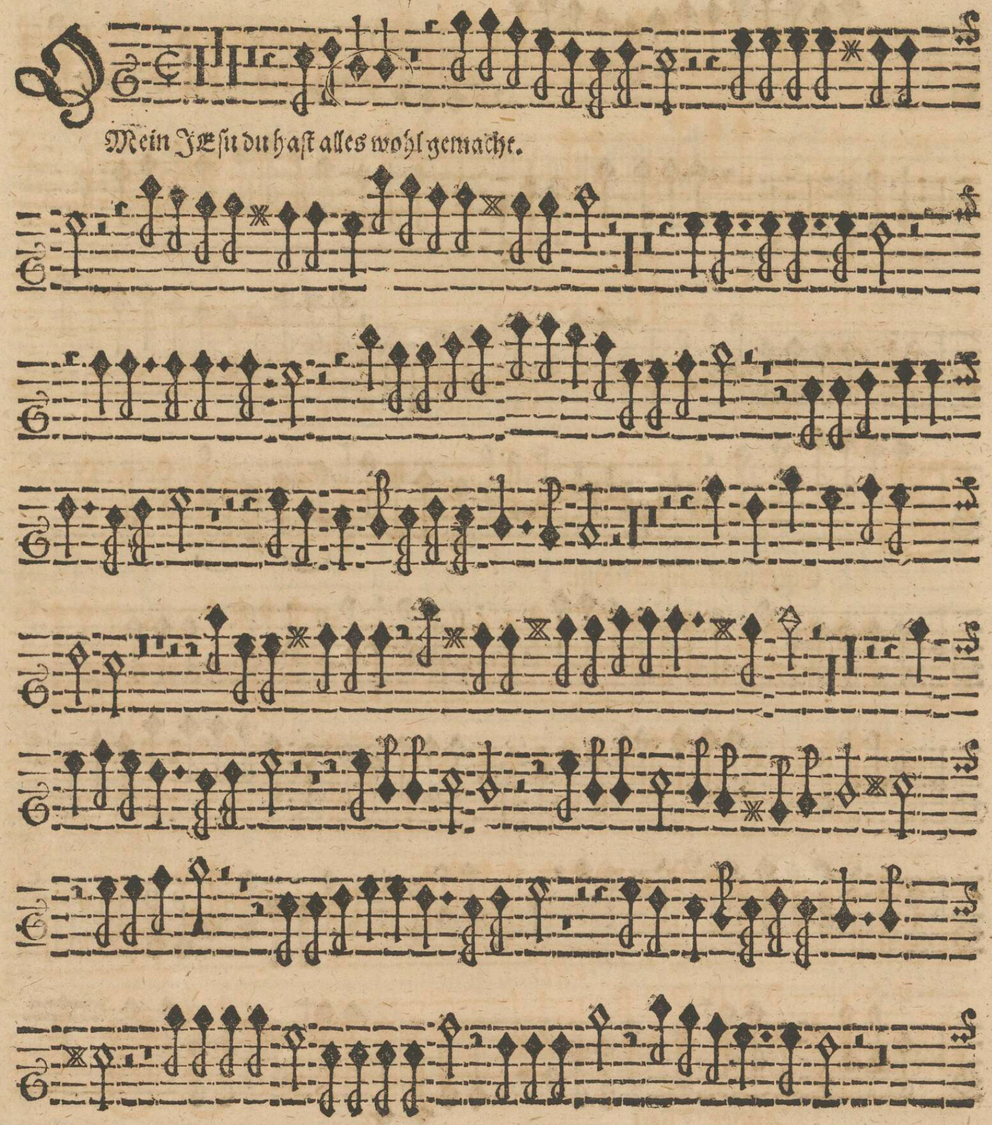


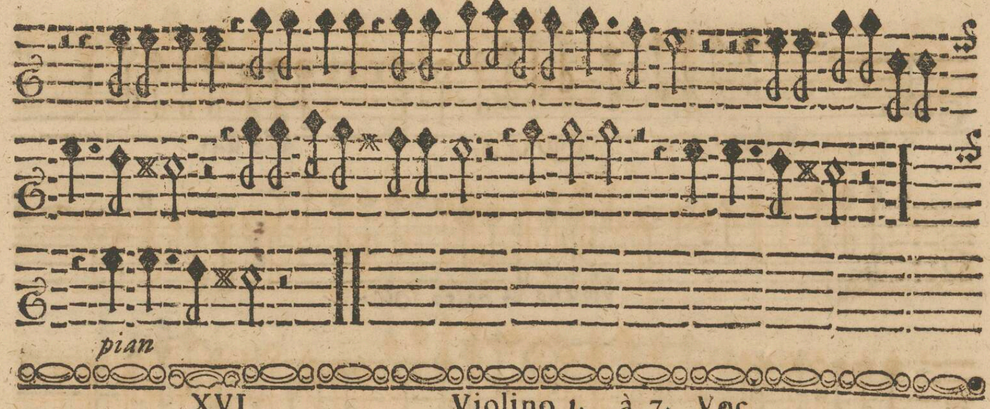
XIV. Violino I. à 5. Voc.

Symphonia.

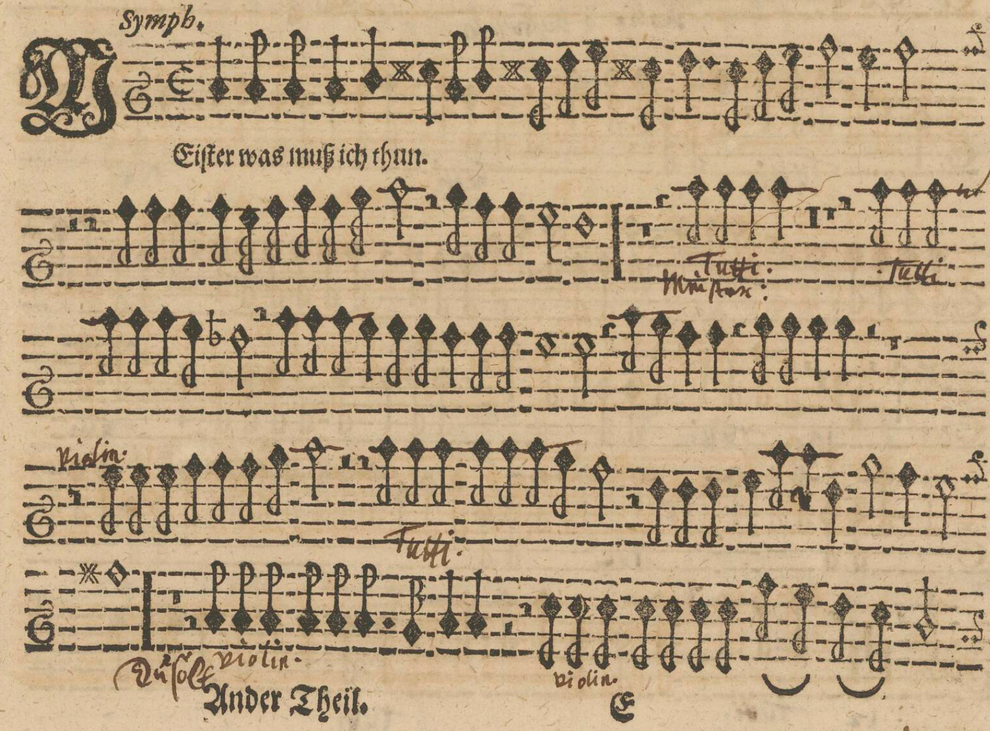


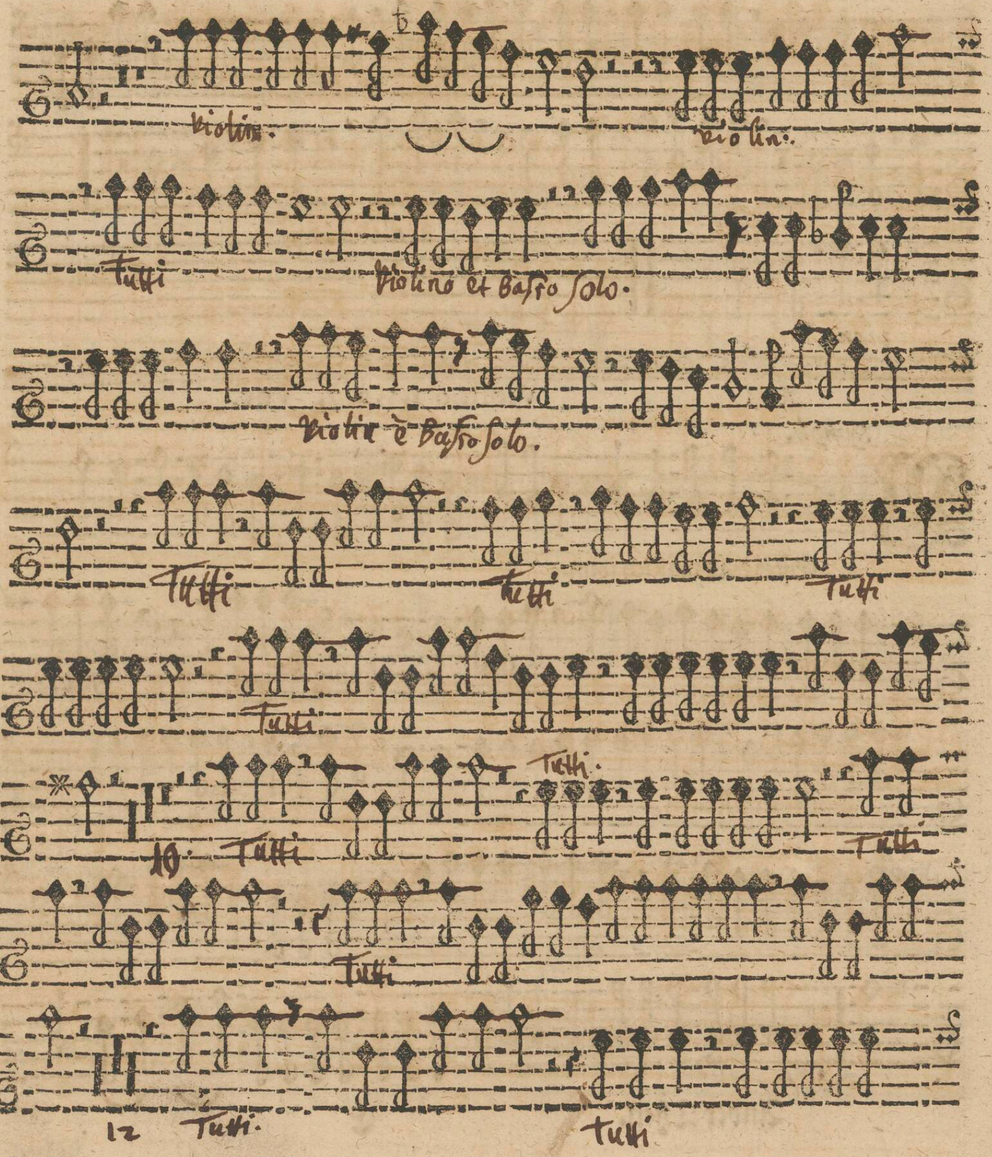


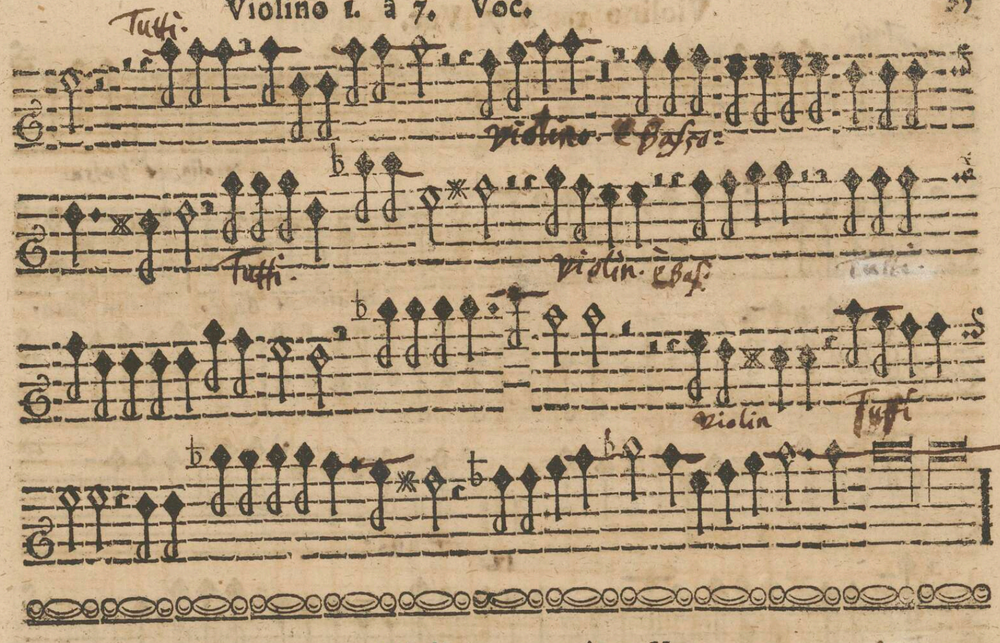




XVI Violino 1. à 7. Voc.

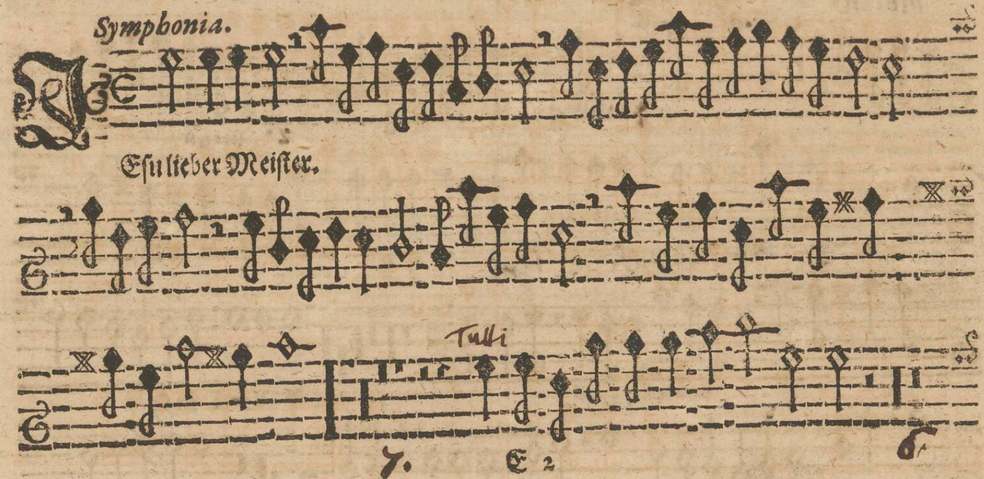


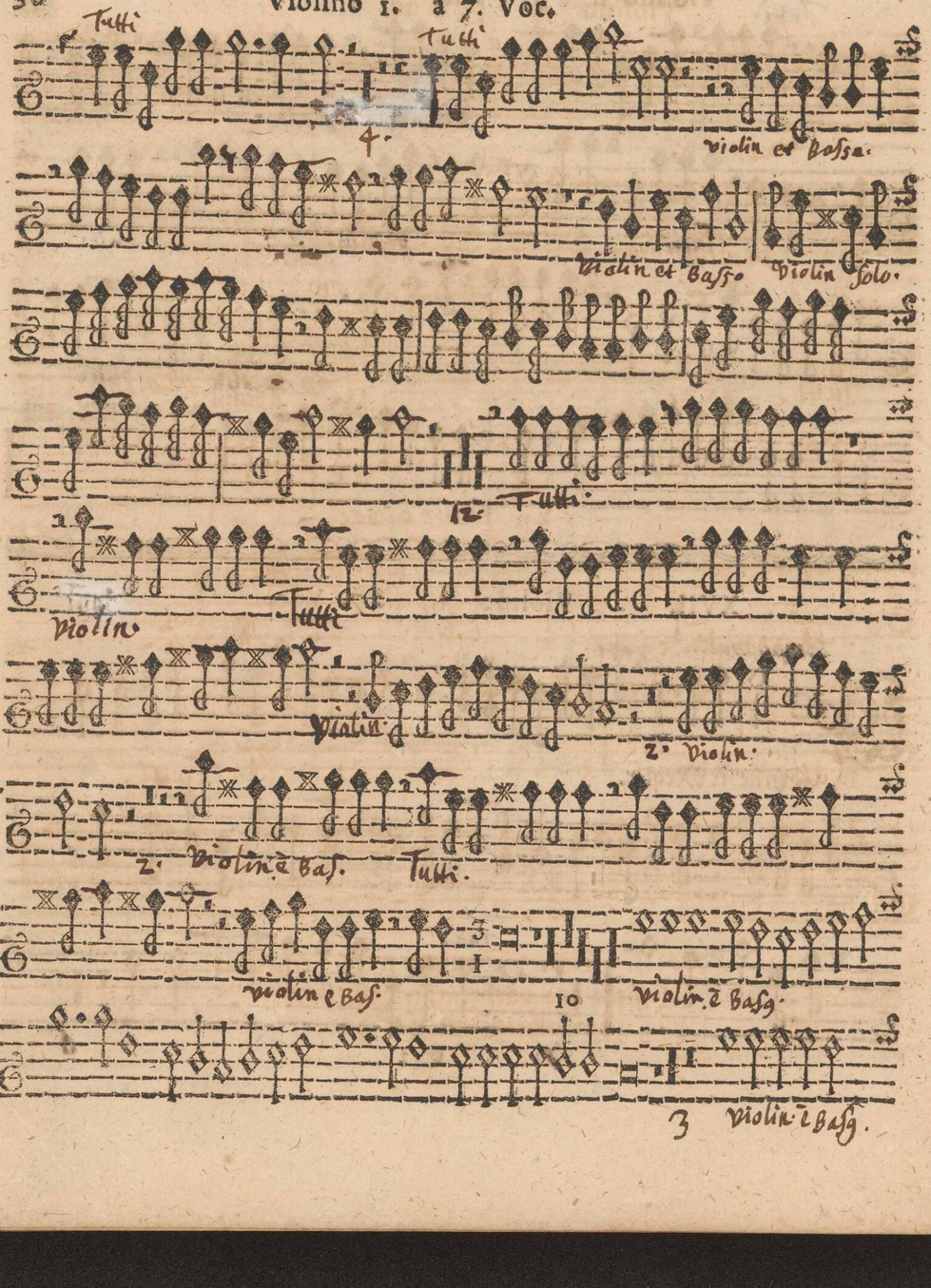


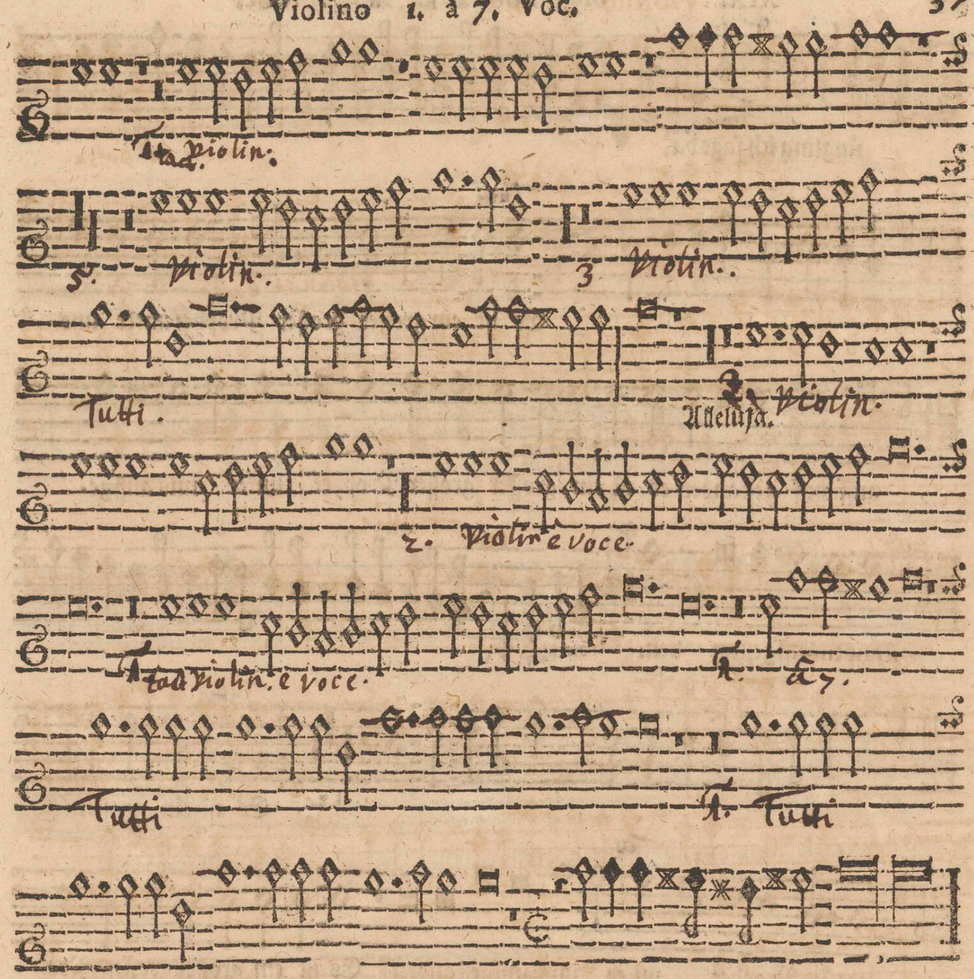


XVII. Violino I. à 7. Voc.

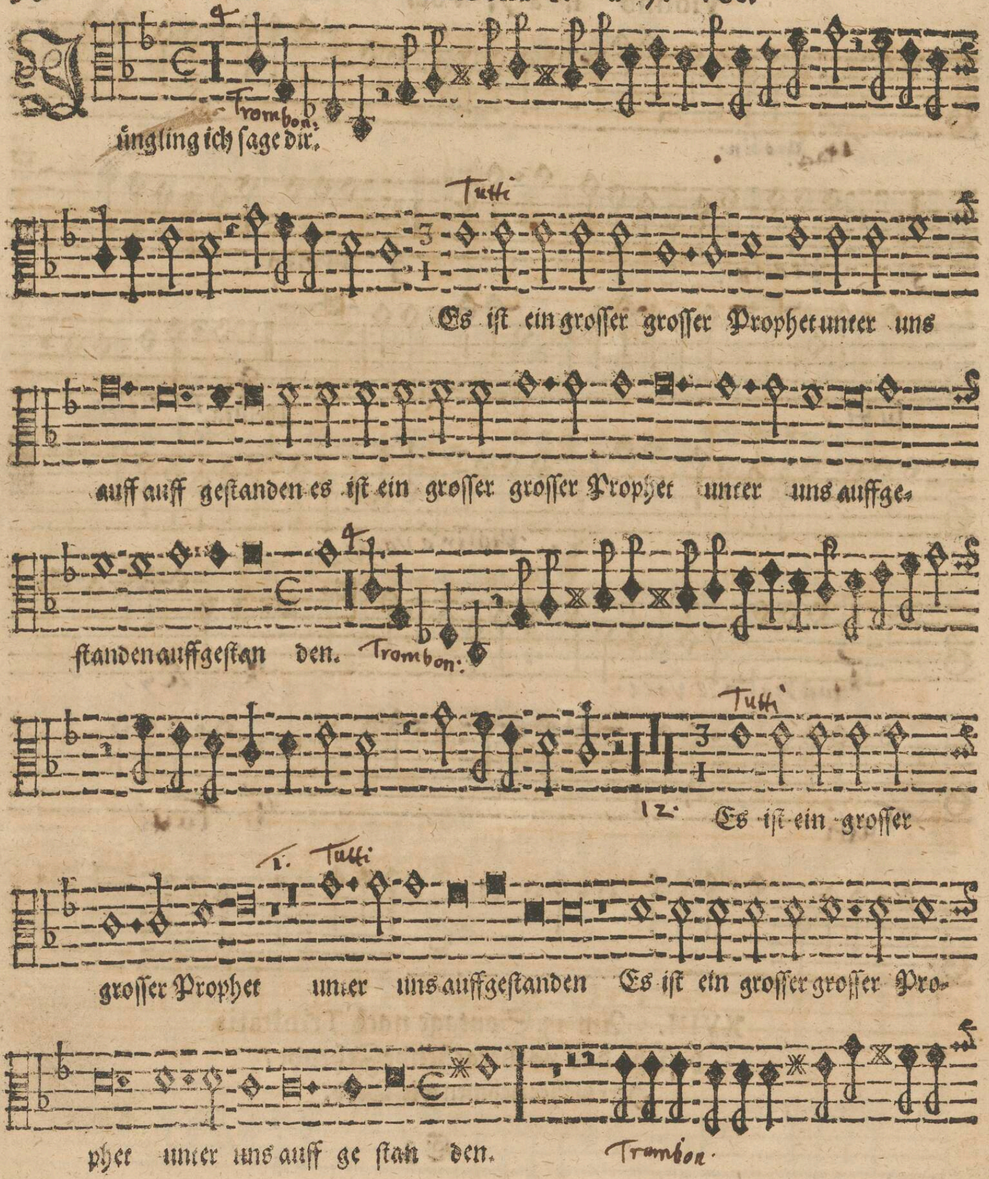
Symphonia.

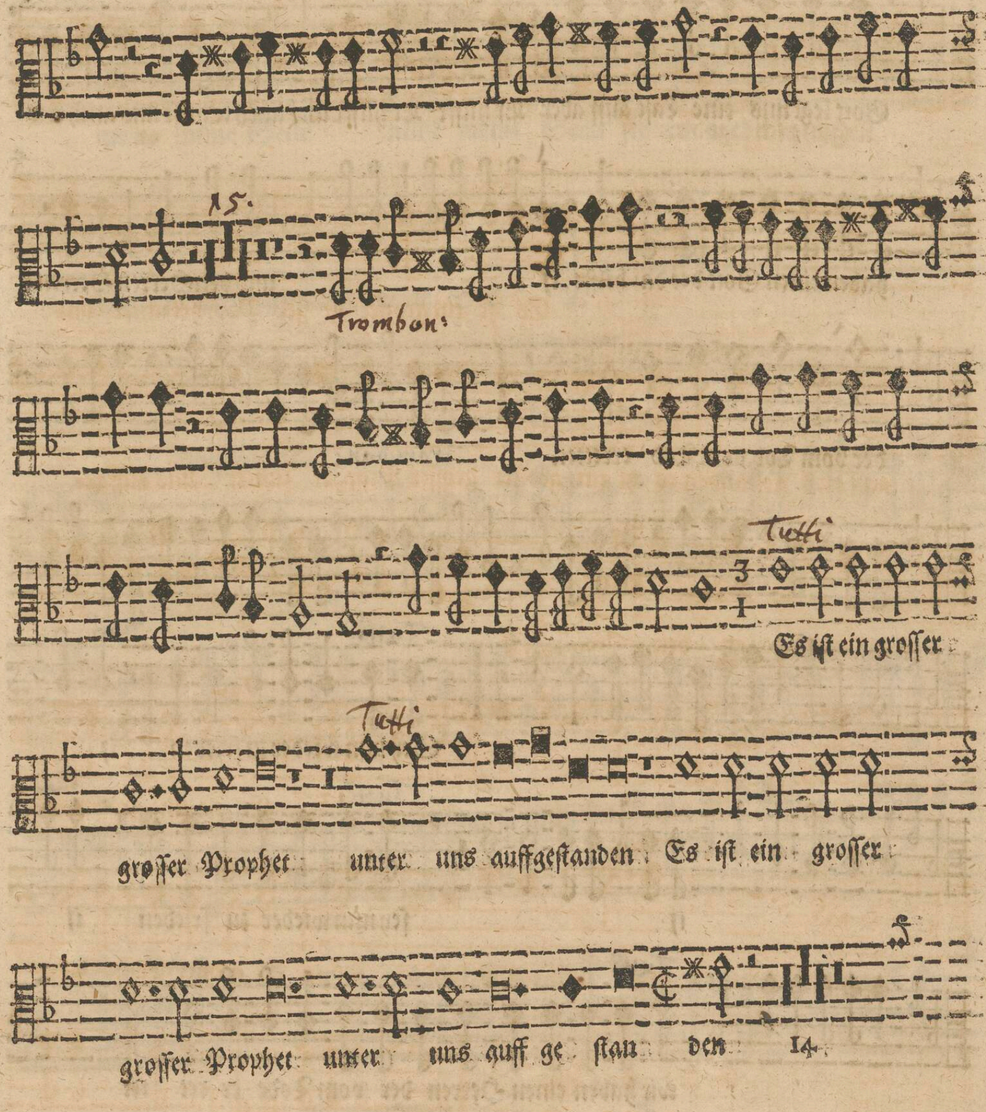






XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis
besiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.


Trombon:
ängling ich sage dir.
Tutti
Es ist ein grosser grosser Prophet unter uns
auff auff gestanden es ist ein grosser grosser Prophet unter uns auffge-
standen auffgestan den.
Trombon:
Tutti
12.
Es ist ein grosser
1. Tutti
grosser Prophet unter uns auffgestanden Es ist ein grosser grosser Pro-
pher unter uns auff ge stan den.
Trombon


15.
Trombon:
Tutti
Es ist ein grosser
Tutti
grosser Prophet unter uns auffgestanden Es ist ein grosser
grosser Prophet unter uns auff ge stan den 14.

Tutti.

Gott legt uns eine Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns auch er hilfft uns auch wir

haben einen Gott der da hilfft ist und den Herren Herren

der vom Tod vom Tod errettet. Trombon:

Tutti. Tutti.

Sey nun wieder zu frieden ist

Tutti. Tutti.

ist sey nun wieder zu frieden ist

Tutti

wir haben einen Herren der vom Tode er ret tet

Tutti. Tutti

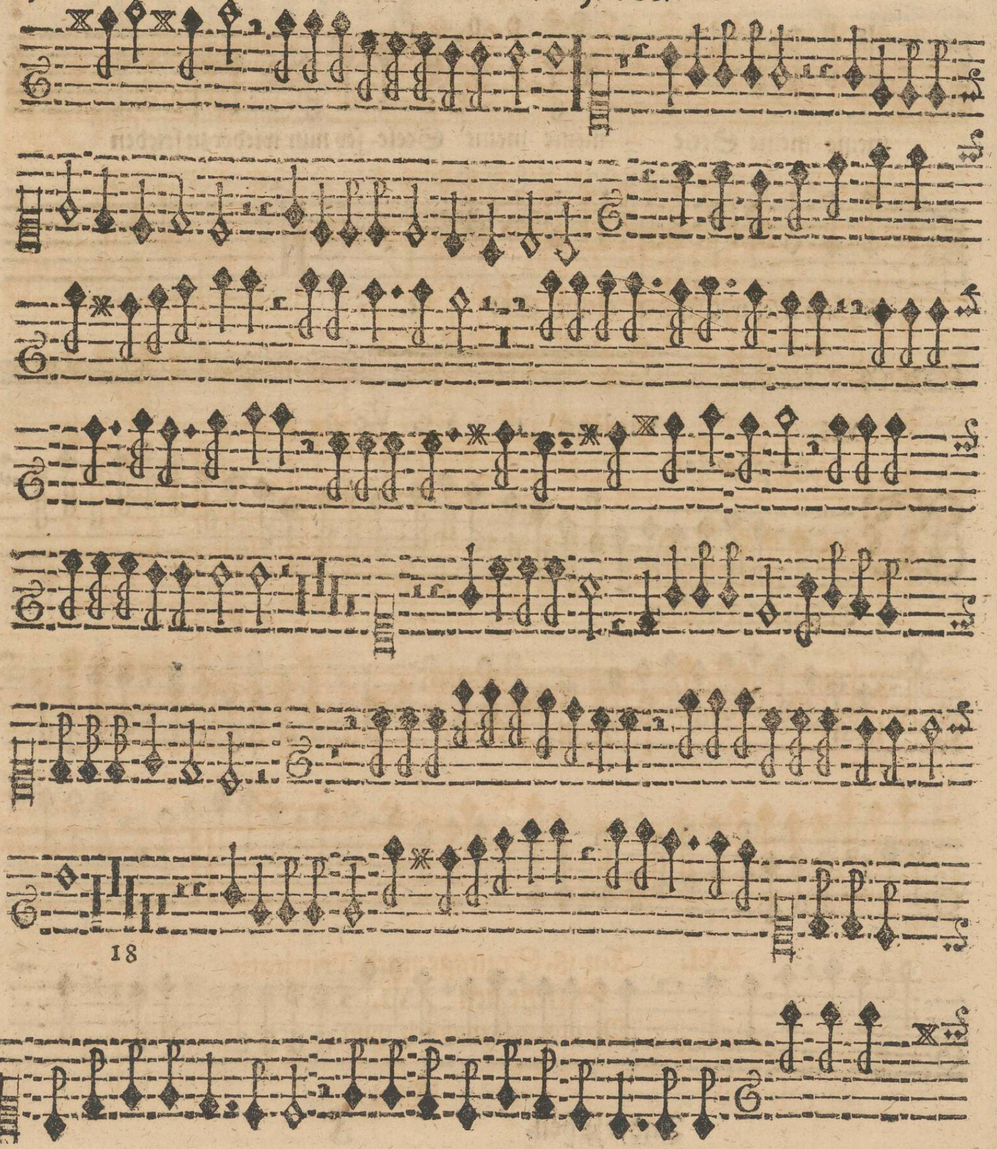
meine meine Seele meine meine Seele sey nun wieder zu frieden

sey nun wieder zu frieden meine See le.

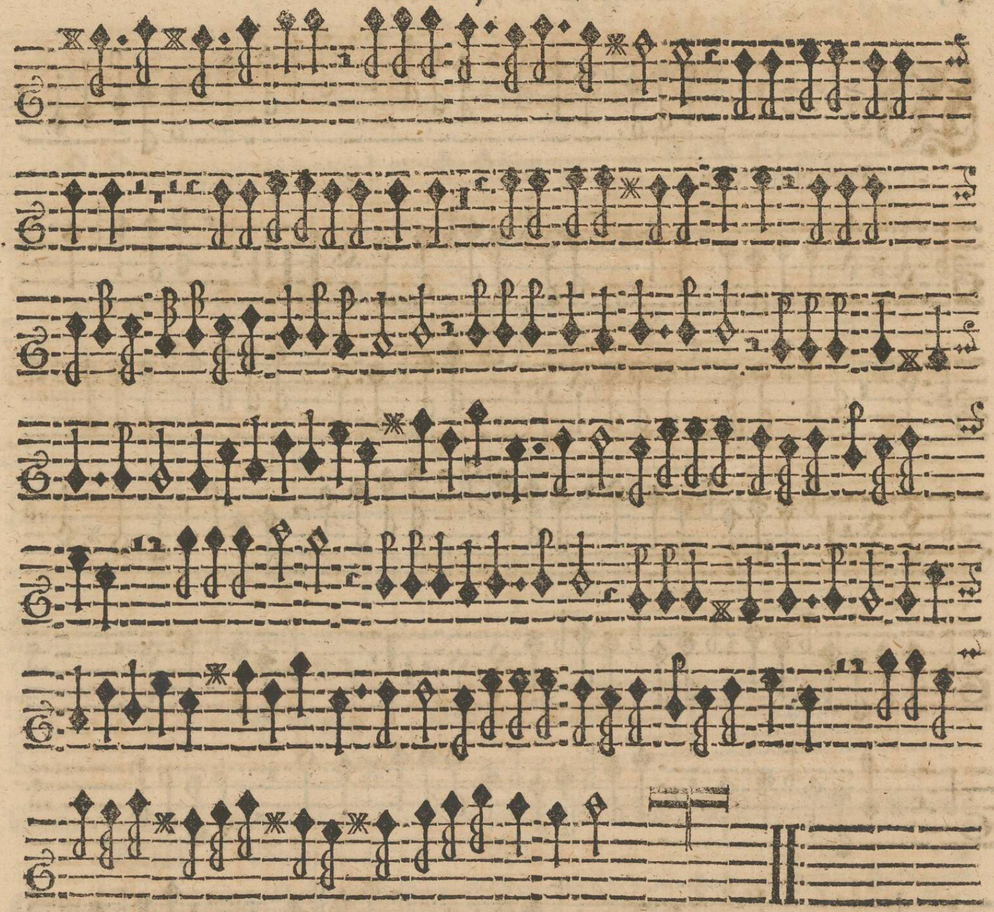
XX. Violino 1. à 5. Voc.

Symphonia.

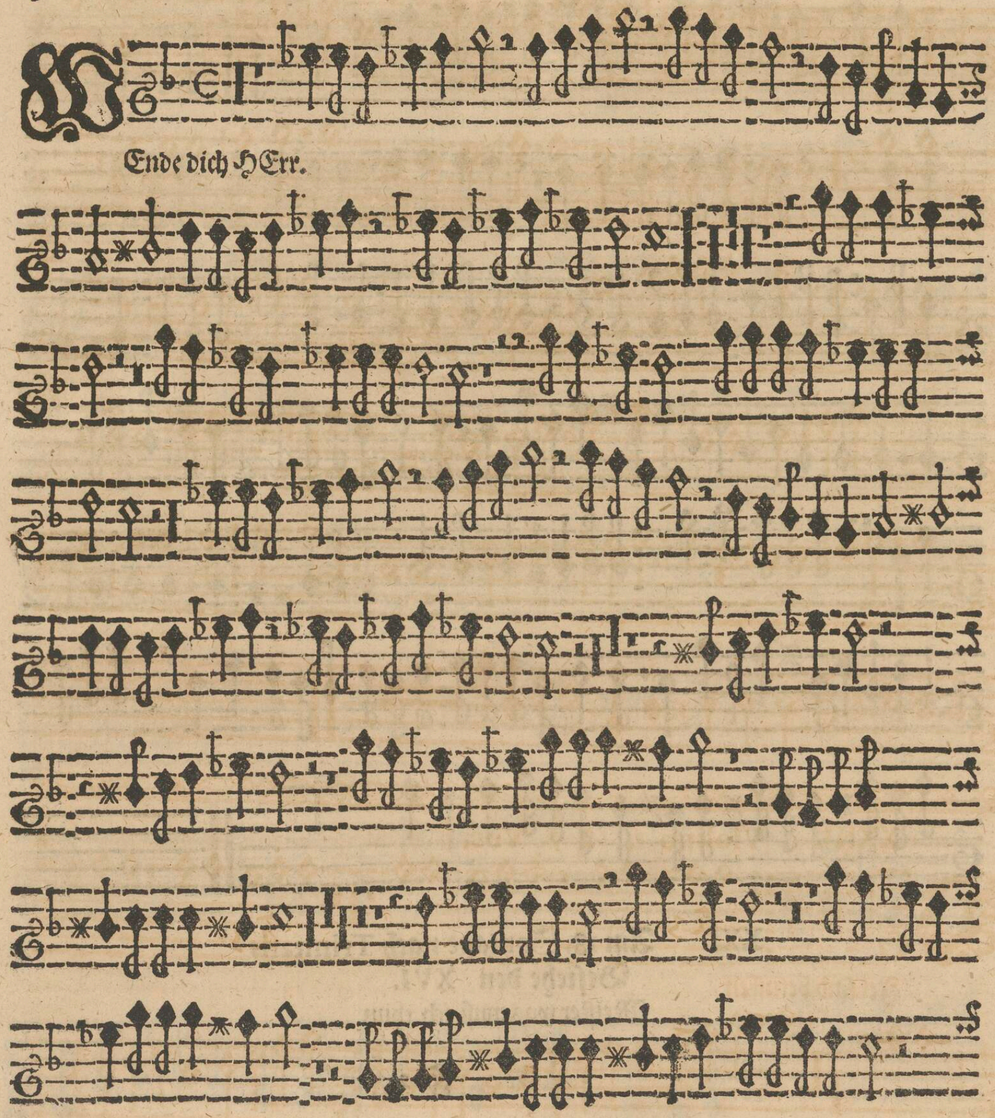
Er sich selbst erhöhet.

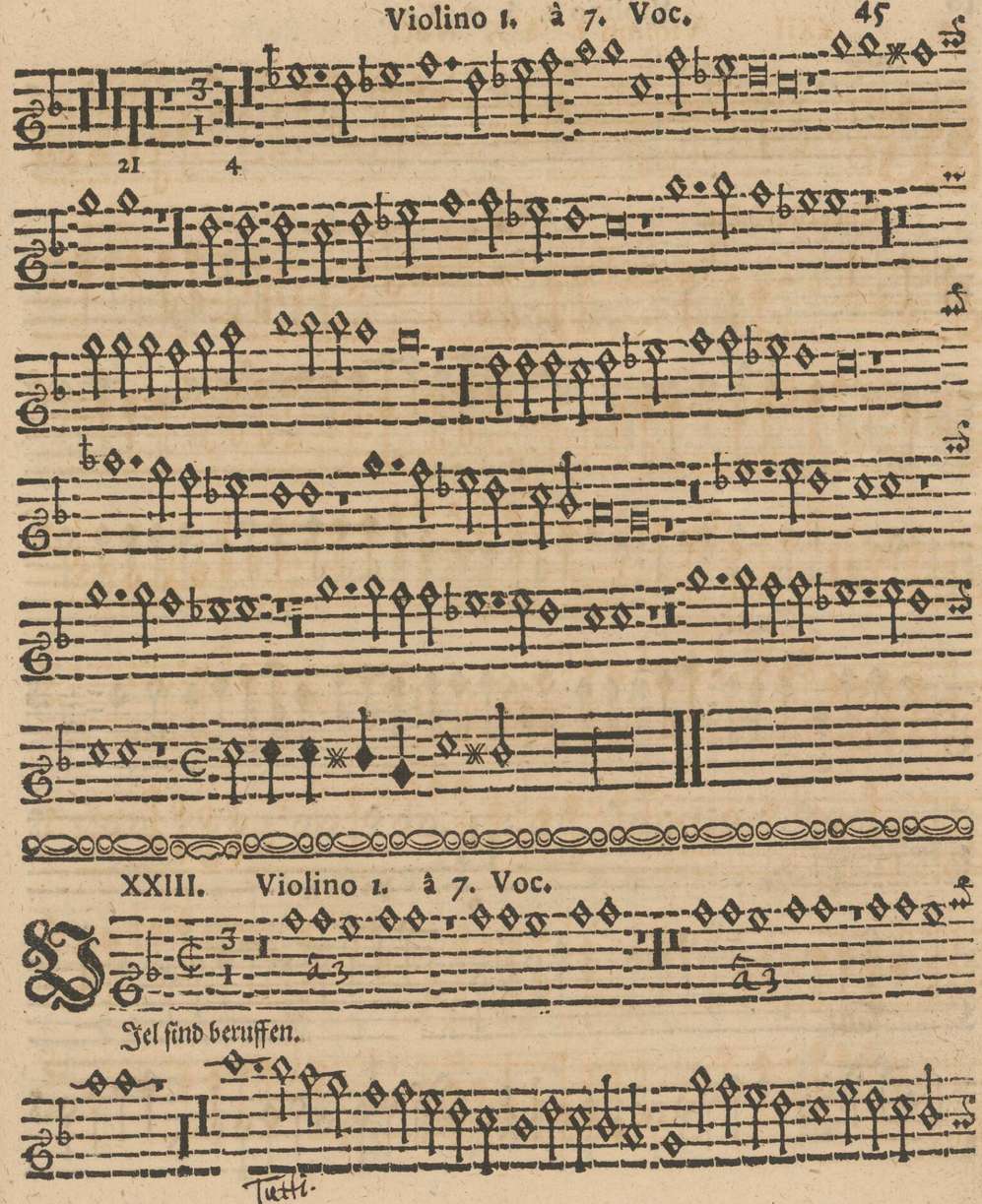


18



XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis
Besiehe den XVI.
Meister was muß ich thun.





XXIII. Violino 1. à 7. Voc.

violin.

violin.

Tutti.

violin.

violin.

Tutti.

violin.

violin.

7. Tutti

5. Tutti

violin e Basso.

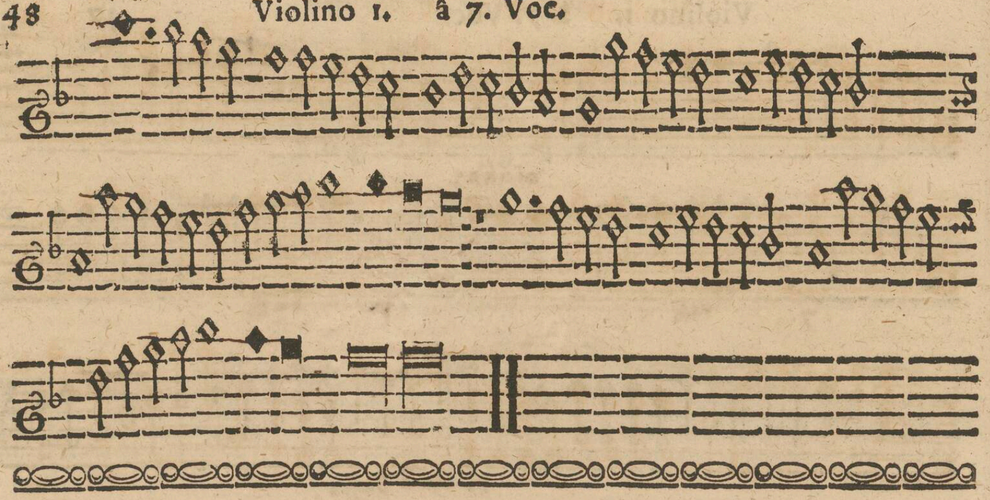
violin.

5. Tutti

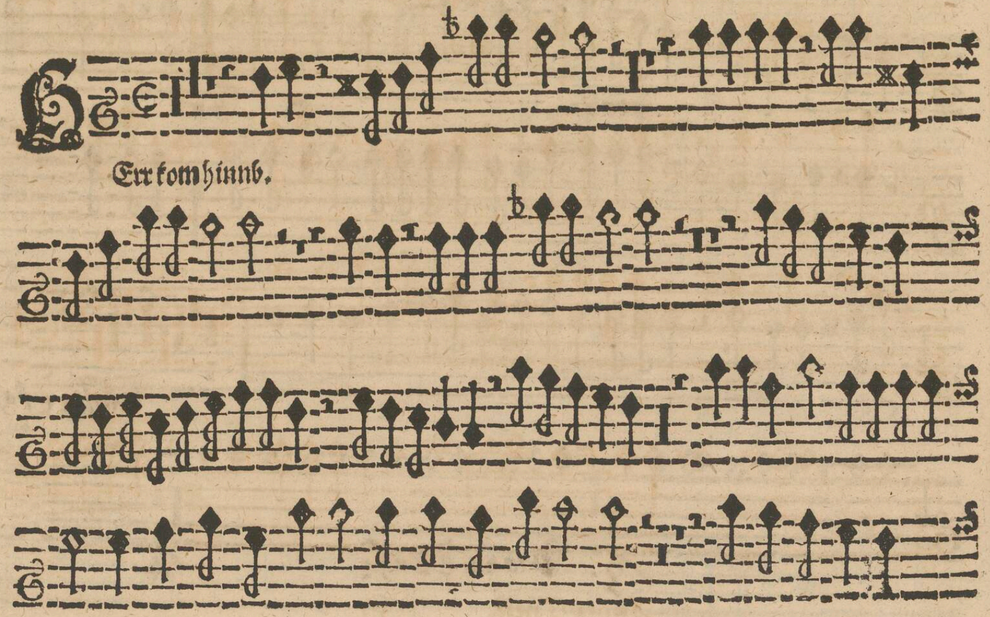
violin e bas:

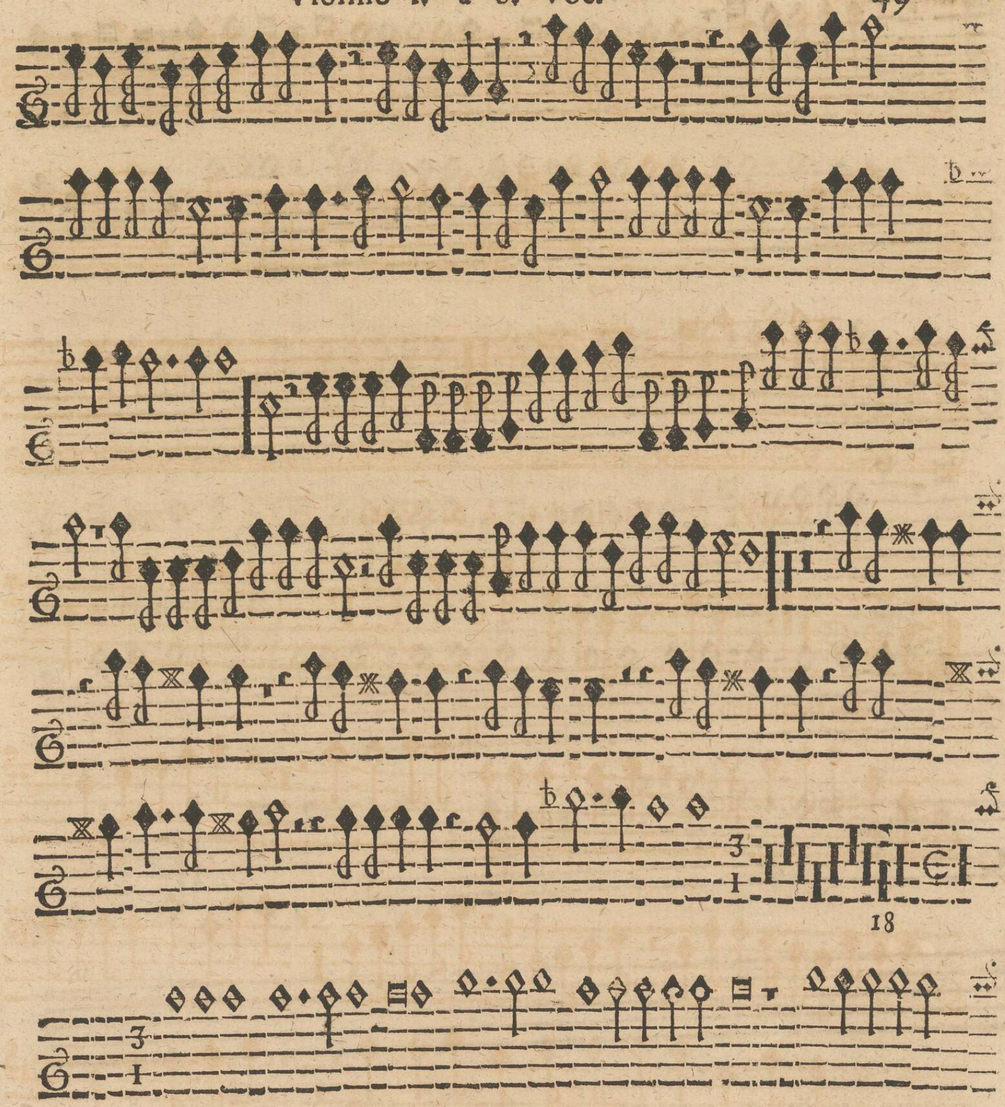
3. violin e bas: 4

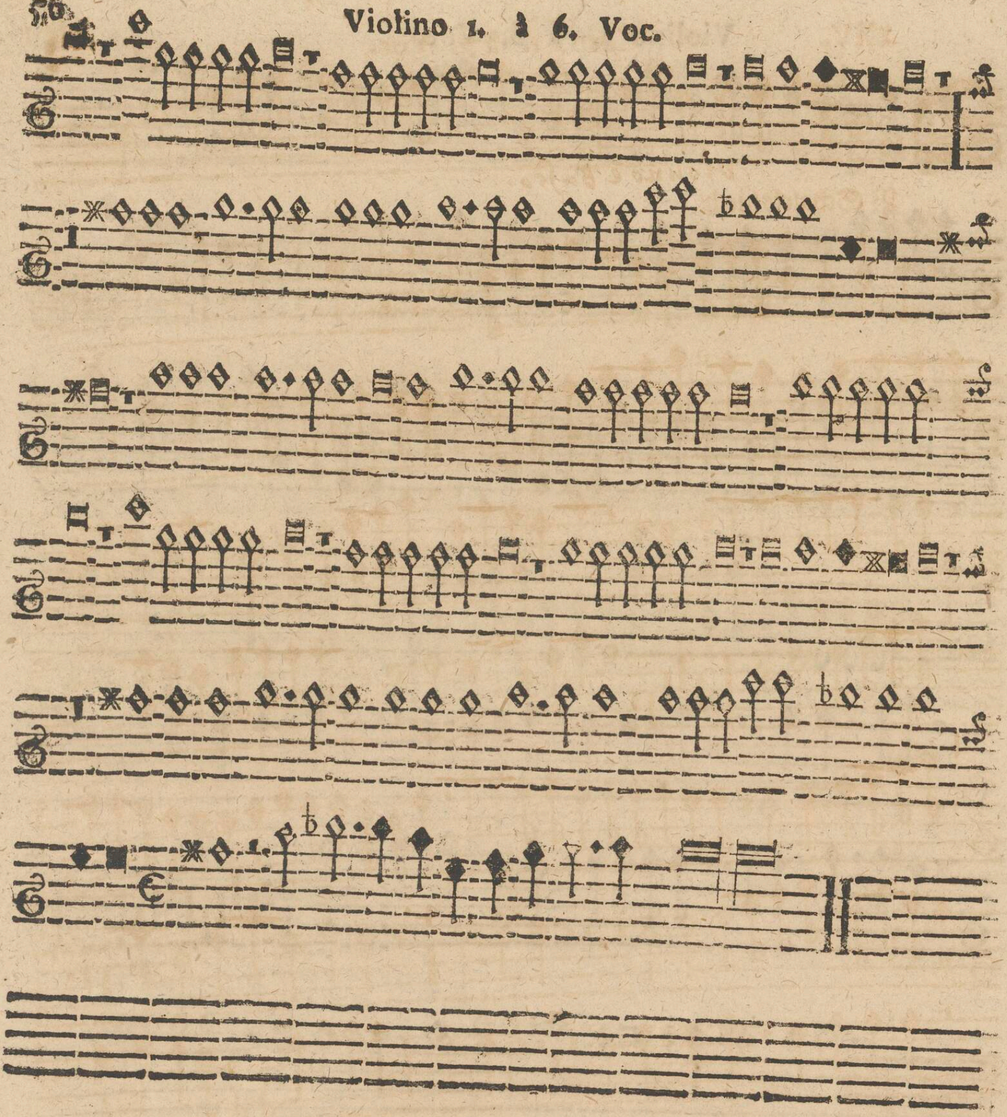
Tutti.



XXIV. Violino 1. à 6. Voc.

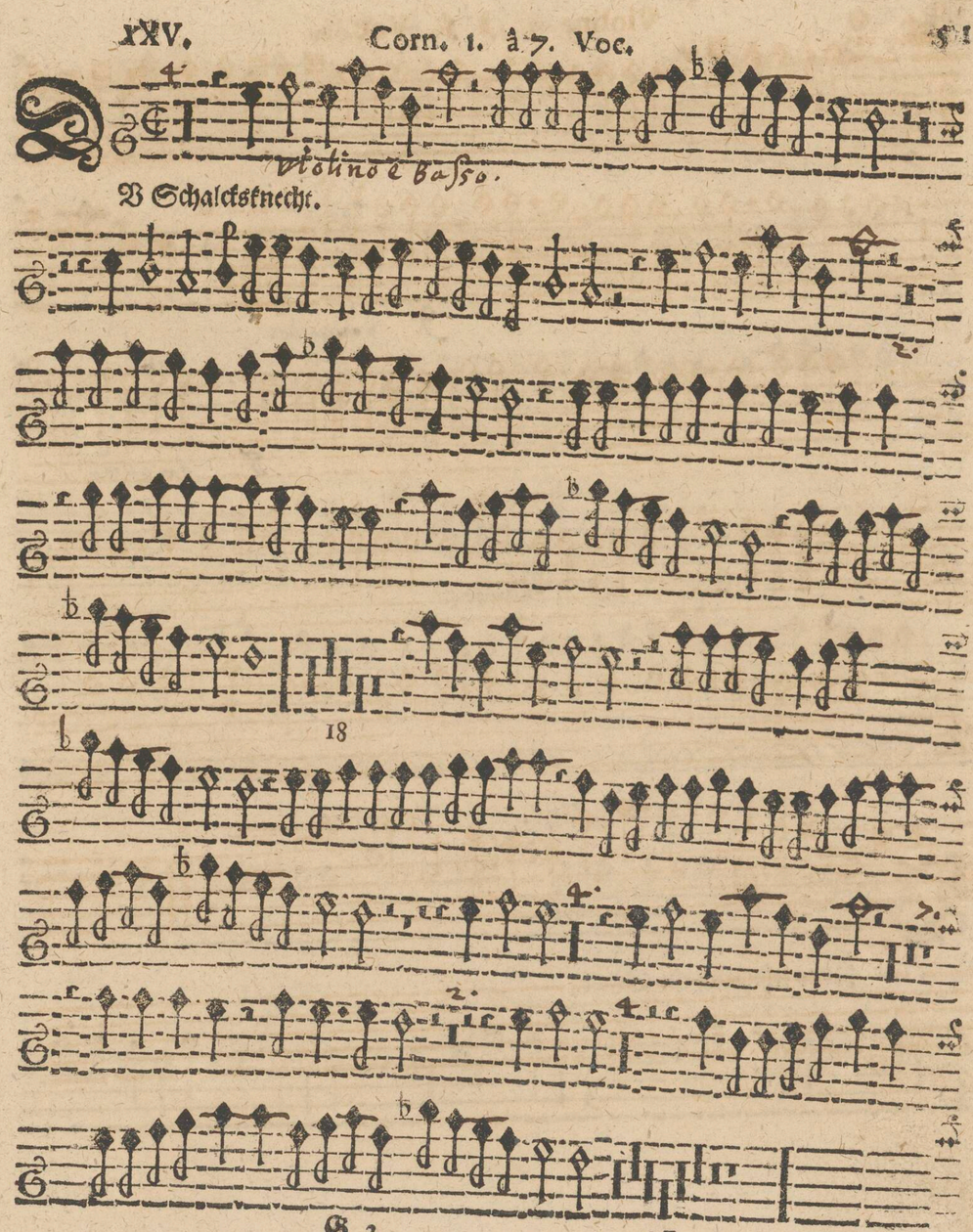


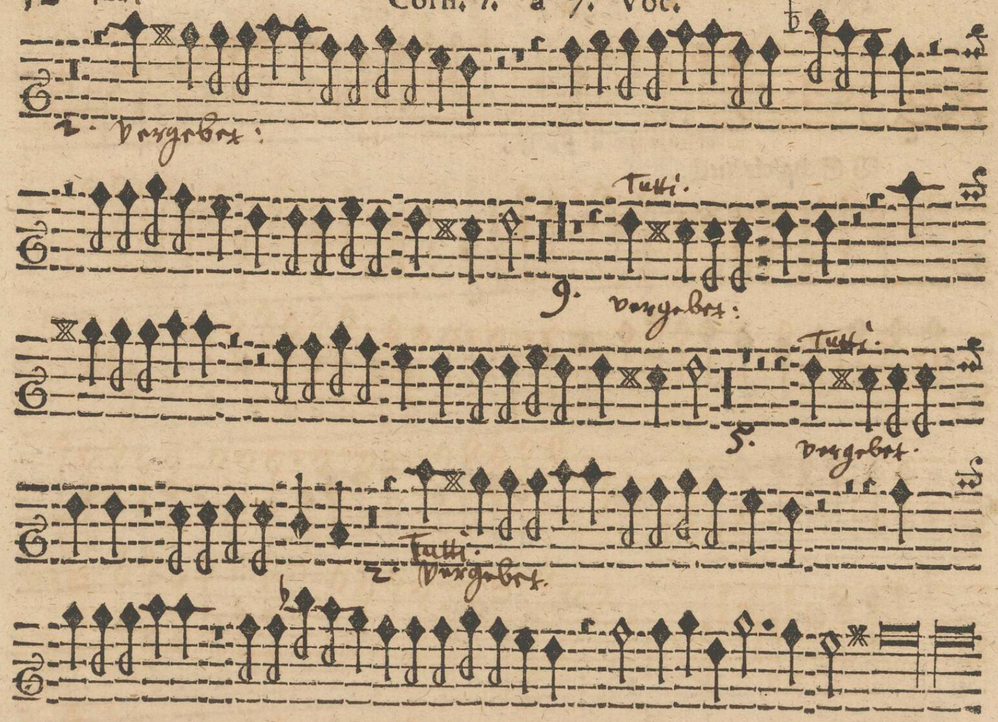




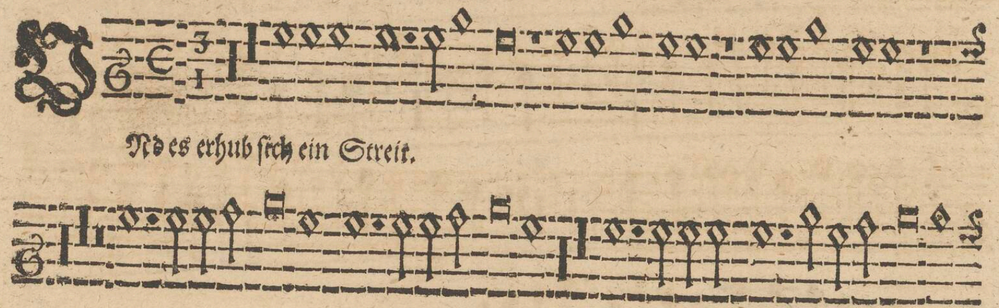
Violino e basso.

B Schalcksknecht.

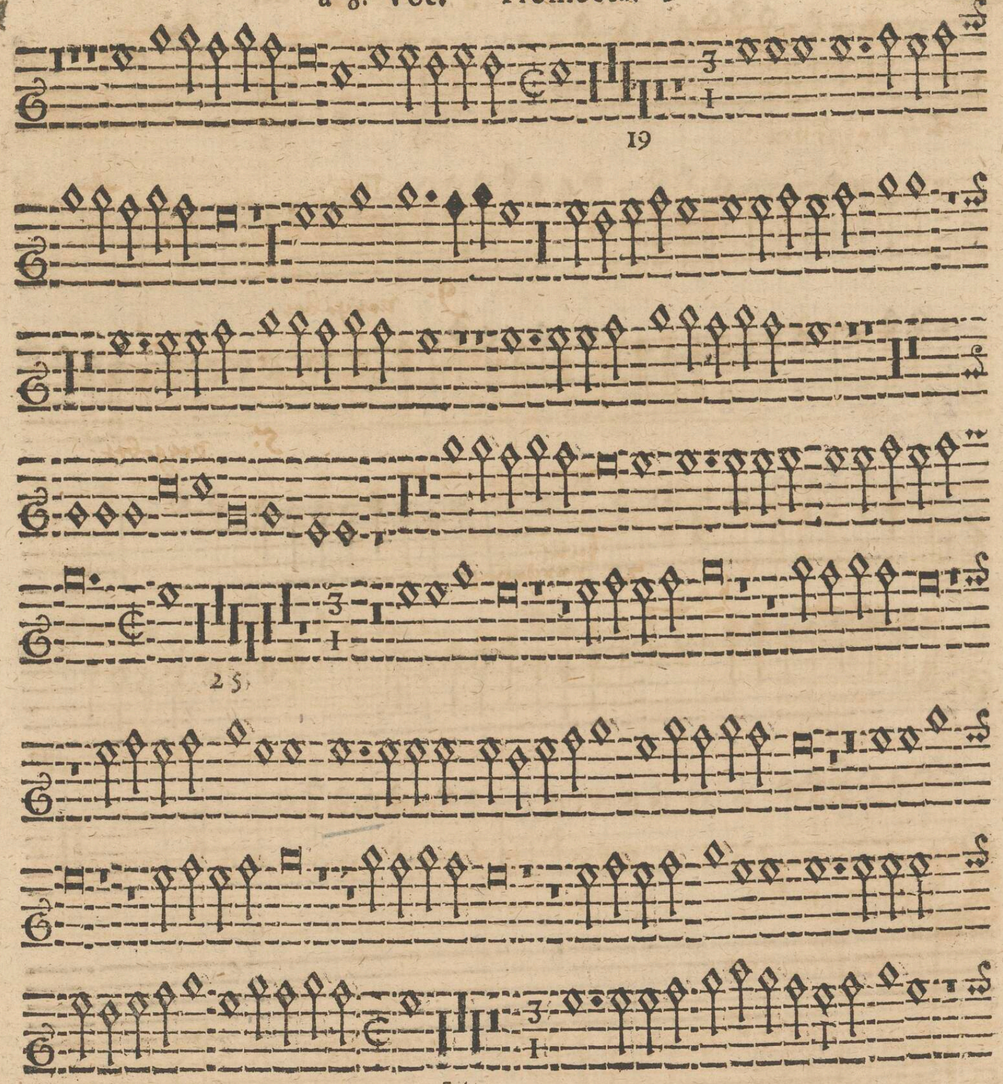


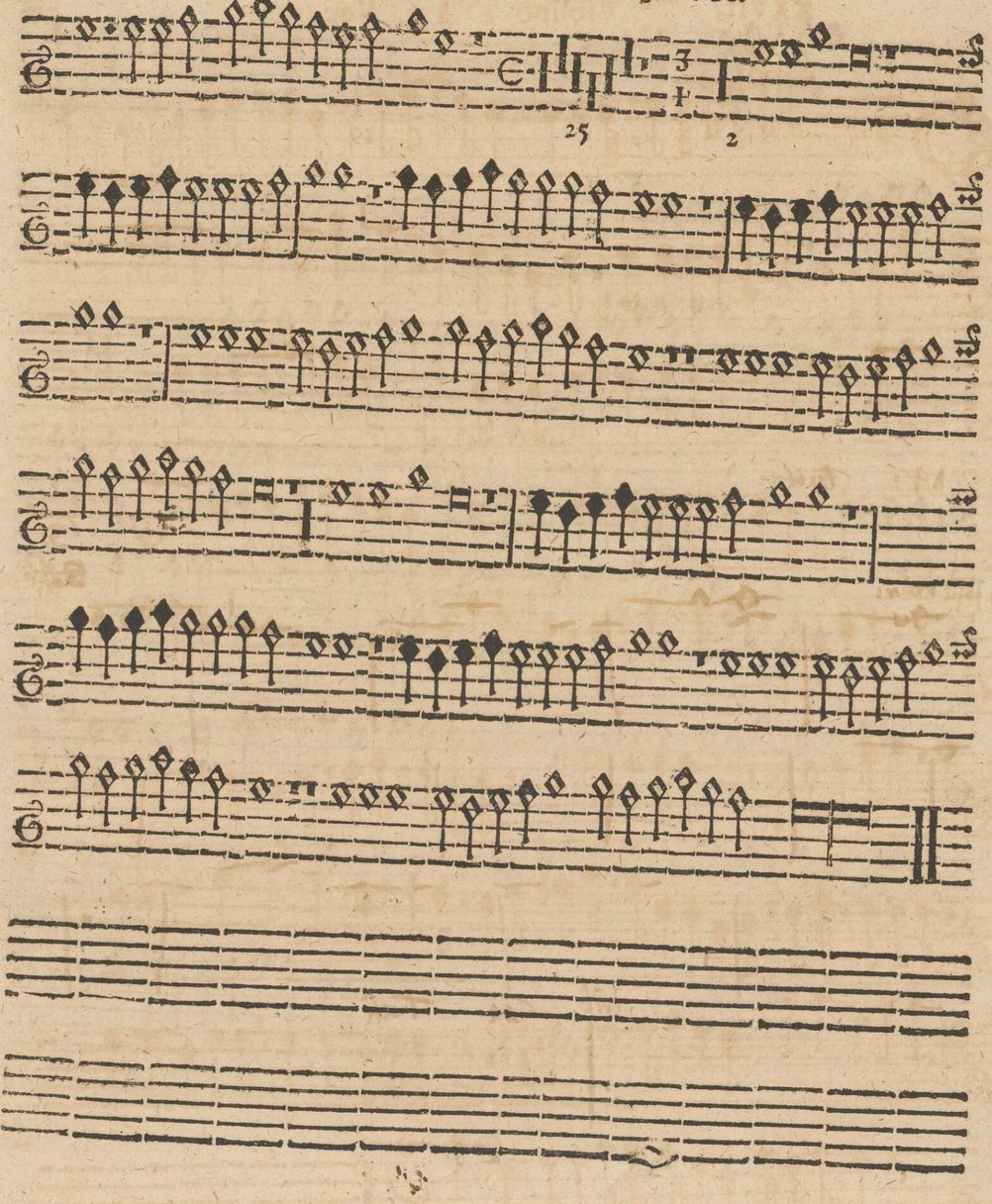


XXVI. à 8. Voc. Trombeta 1.

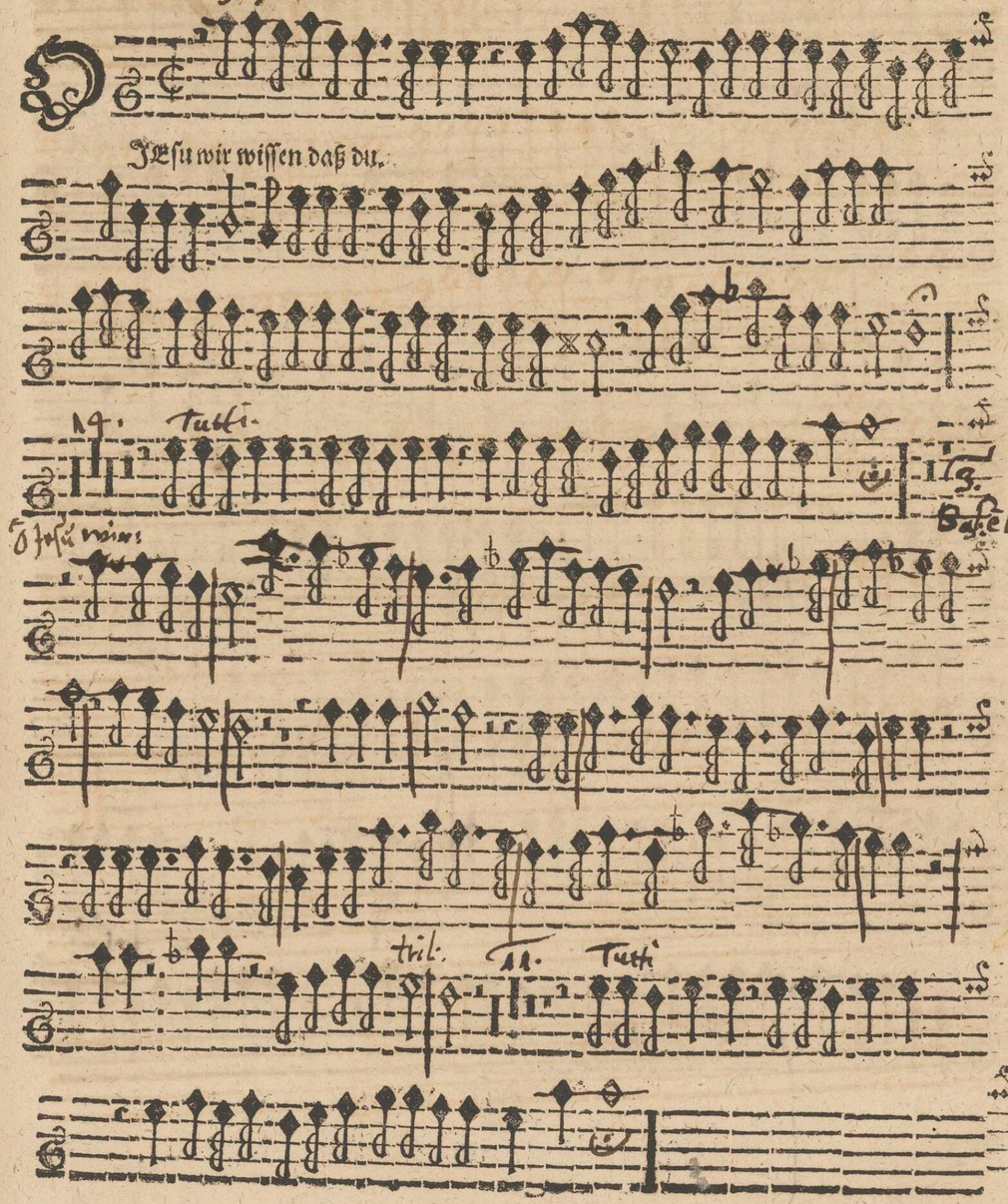


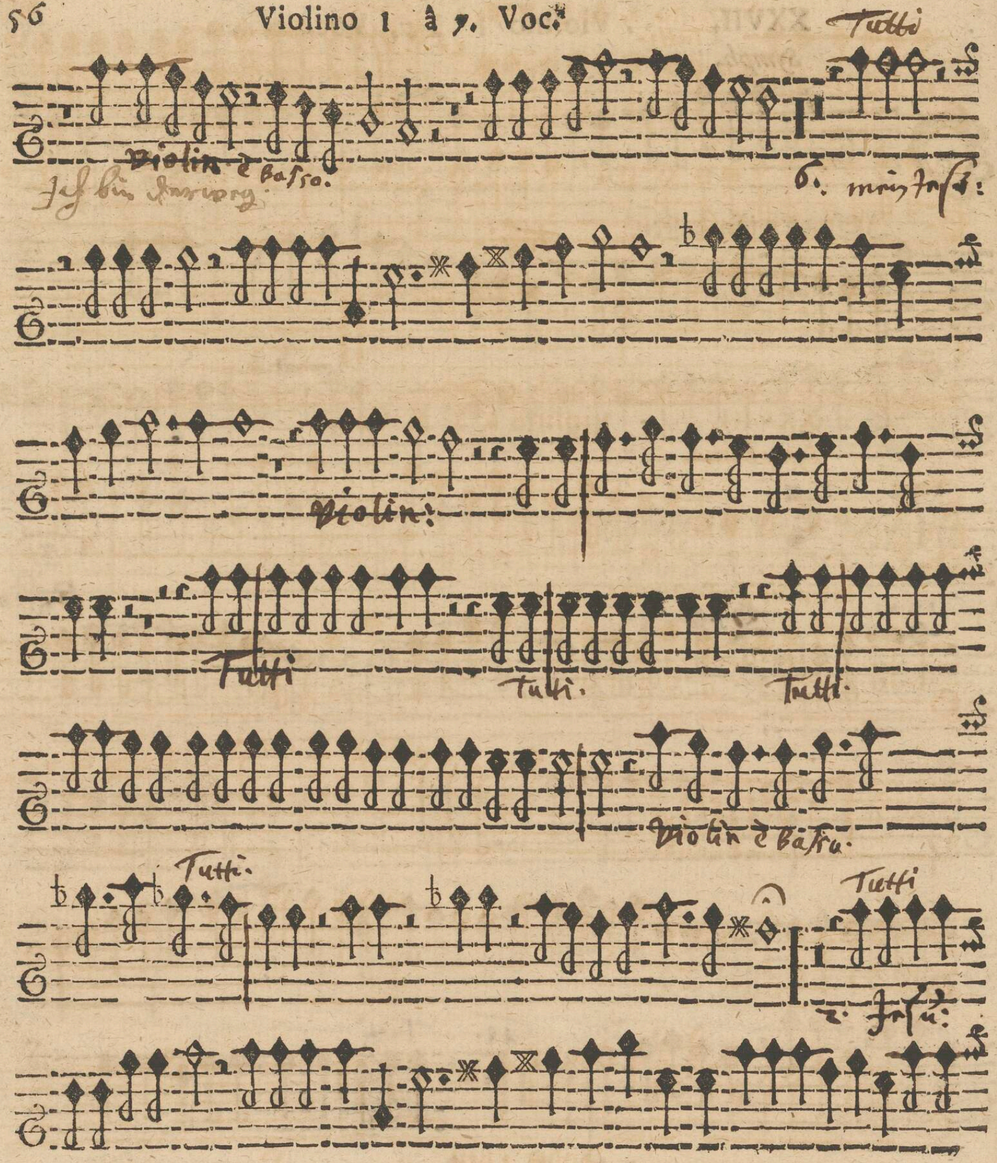
Da es erhub sich ein Streit.

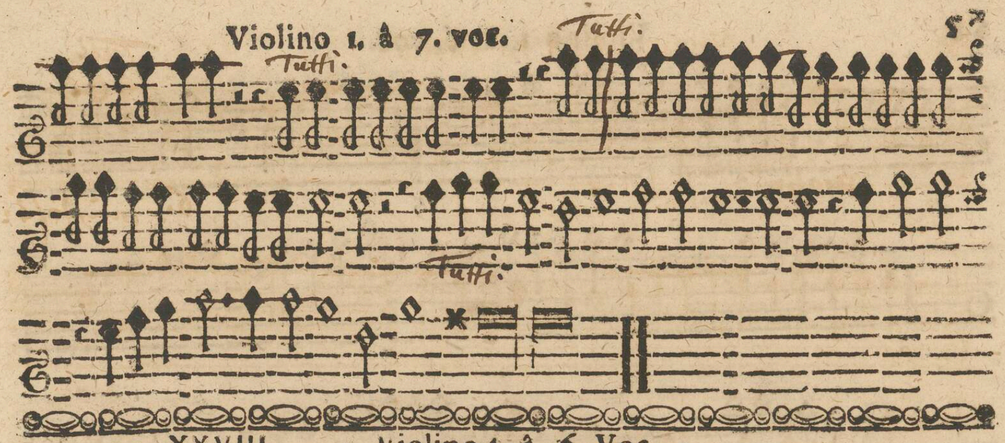




Symph.

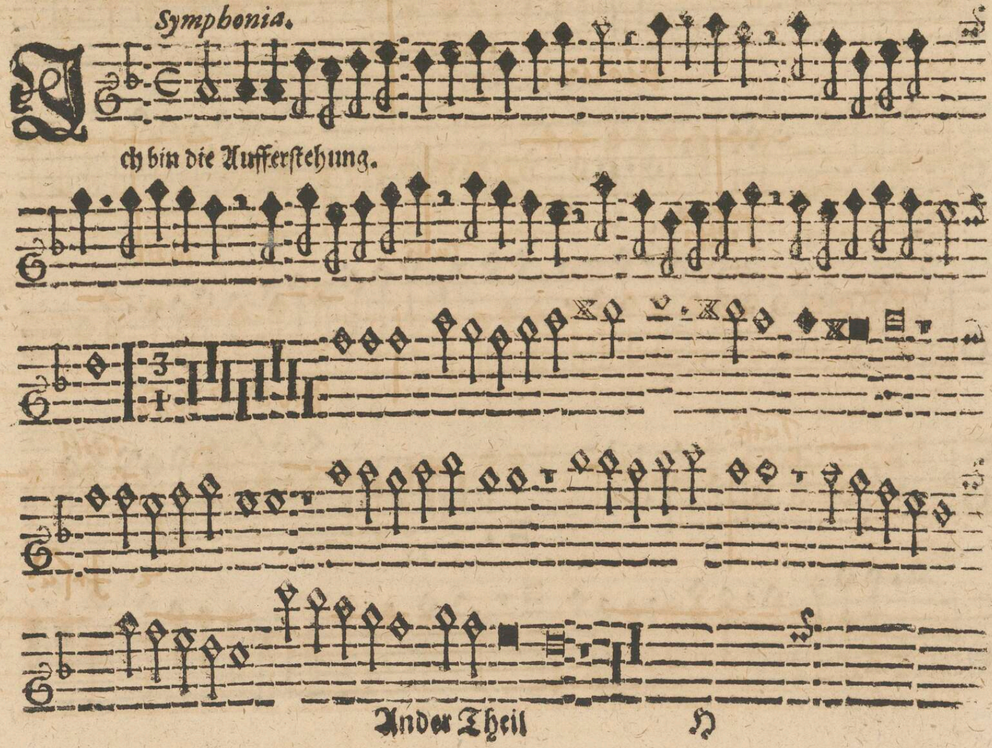

JEsu wir wissen daß du.
tutti
Basse violin.
O Jesu mein.
trill.
tutti



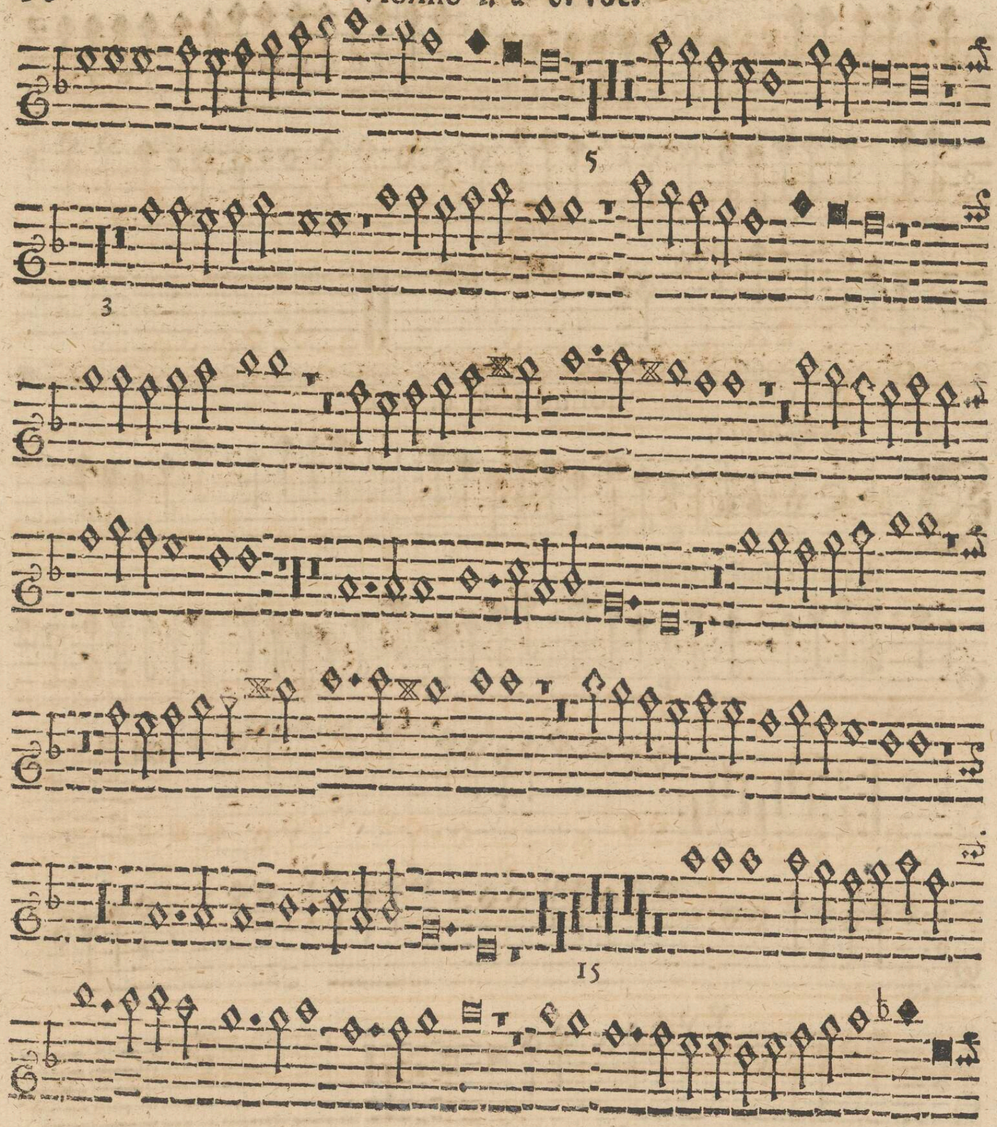


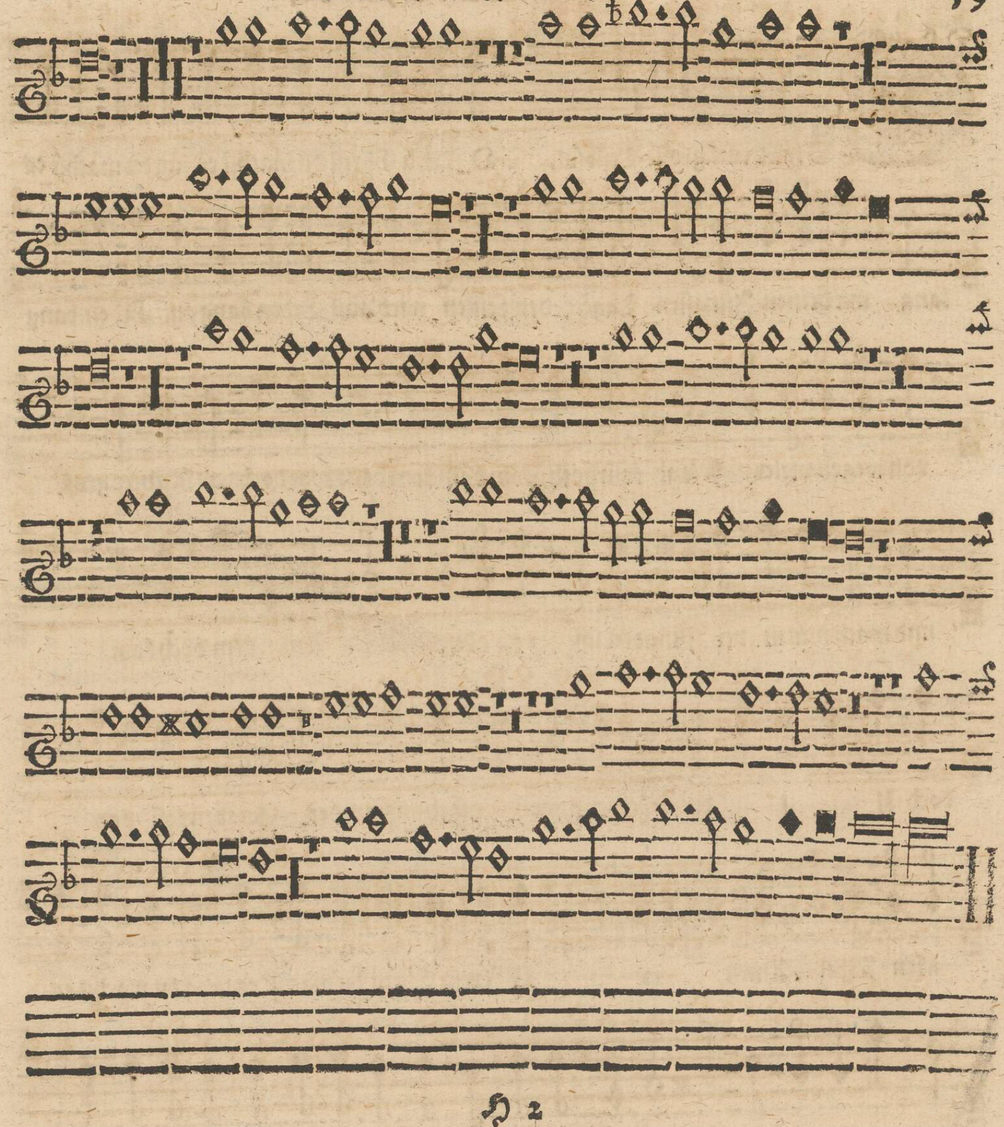
XXVIII. Violino 1. à 6. Voc.

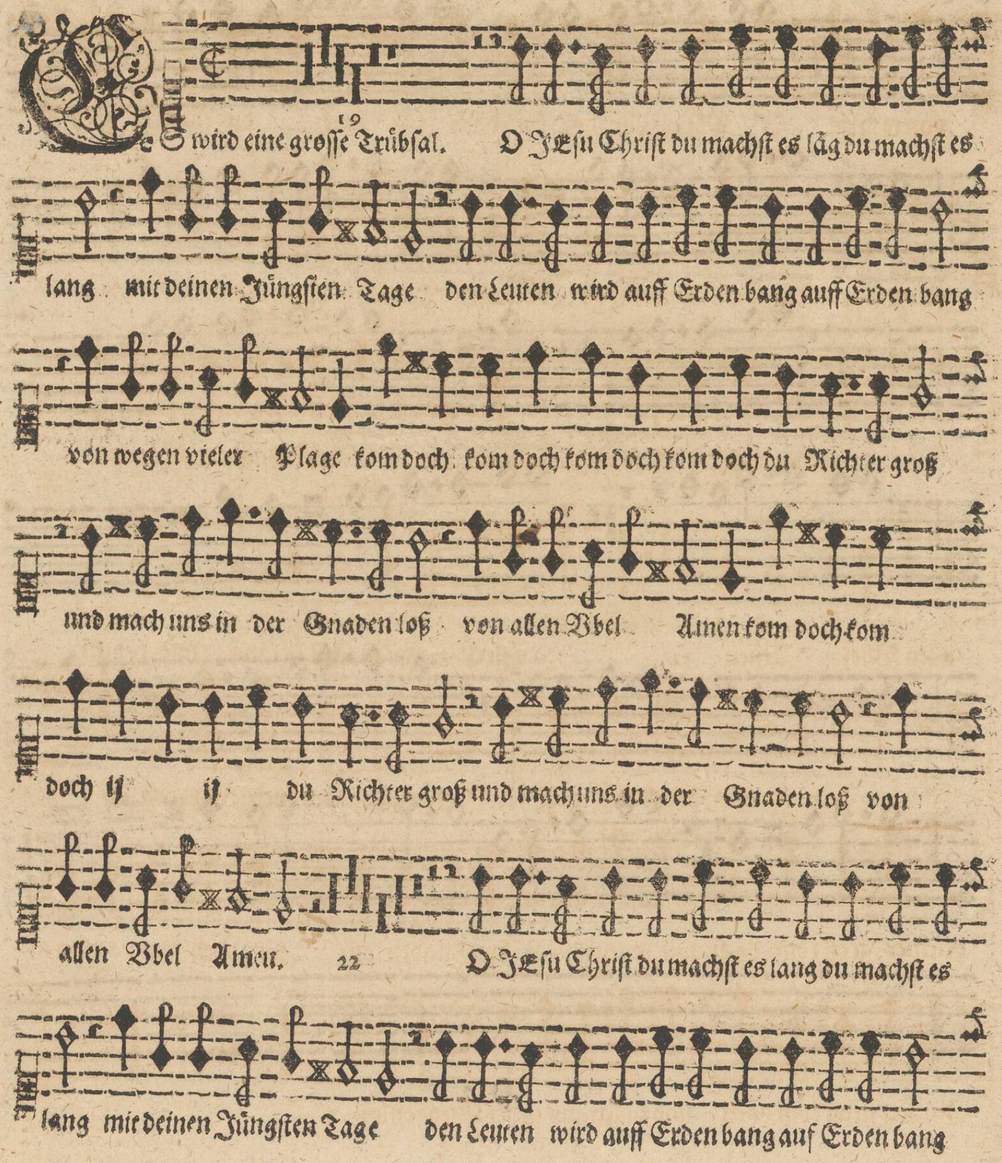
Symphonia.

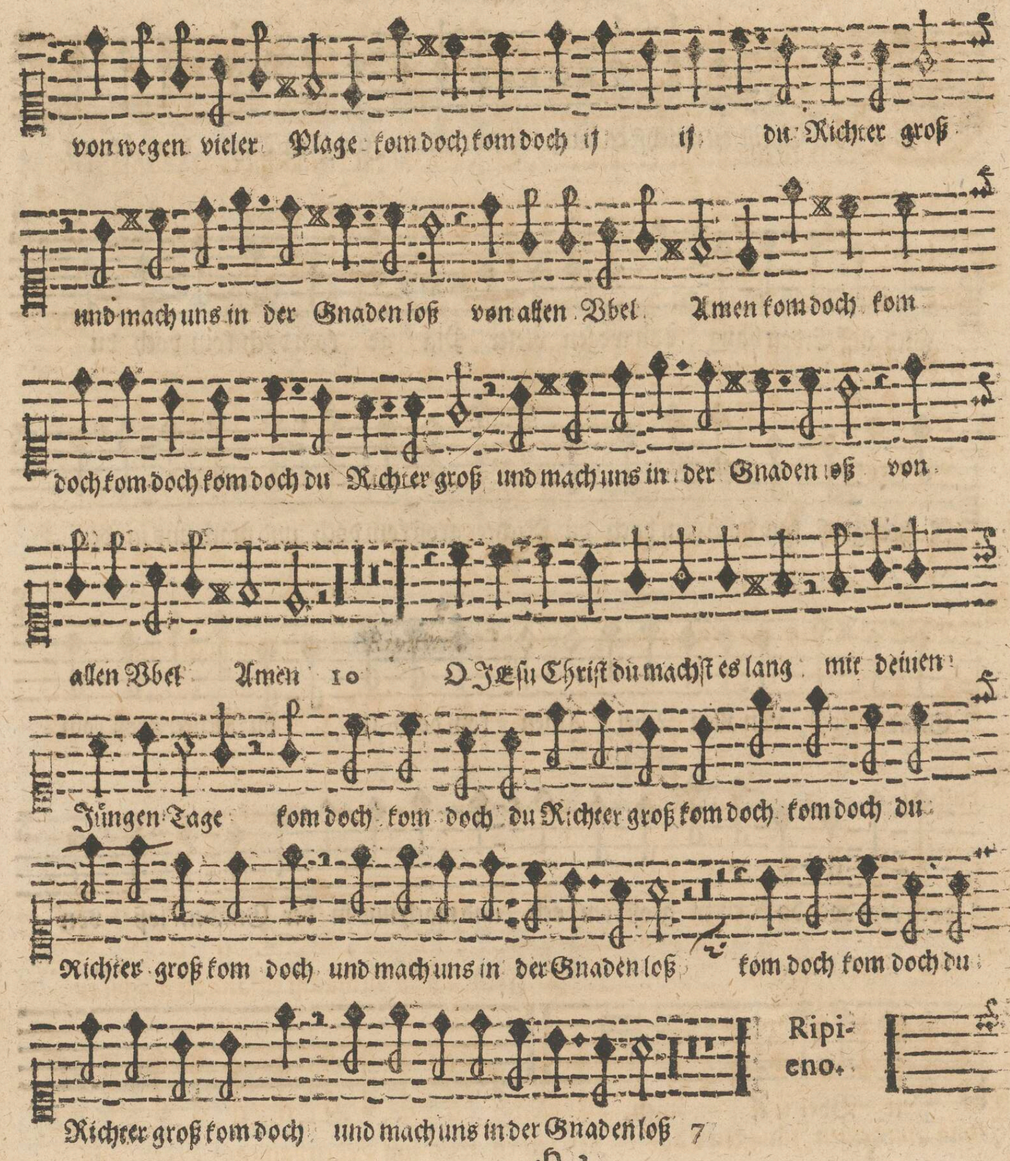


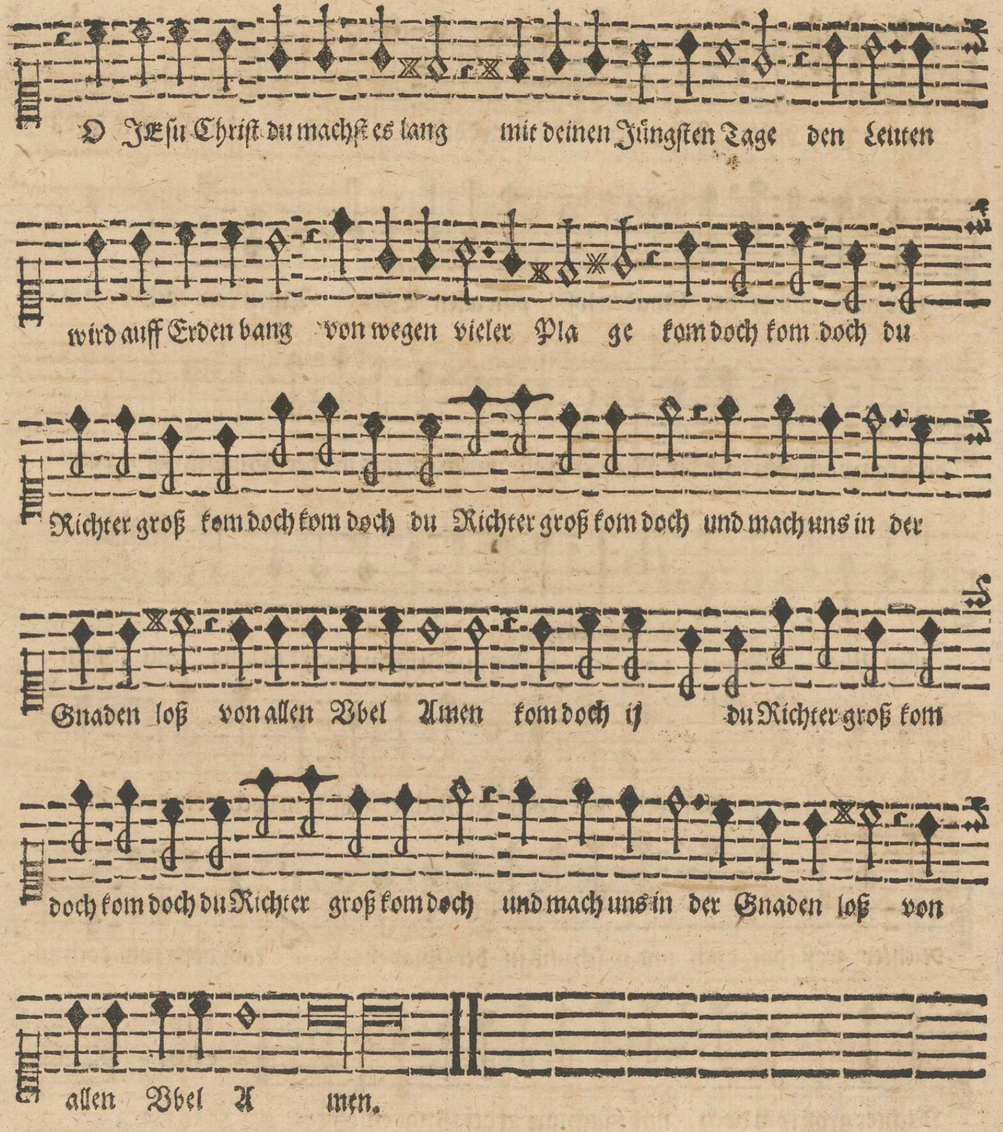
Ich bin die Aufferstehung.


5
3
15

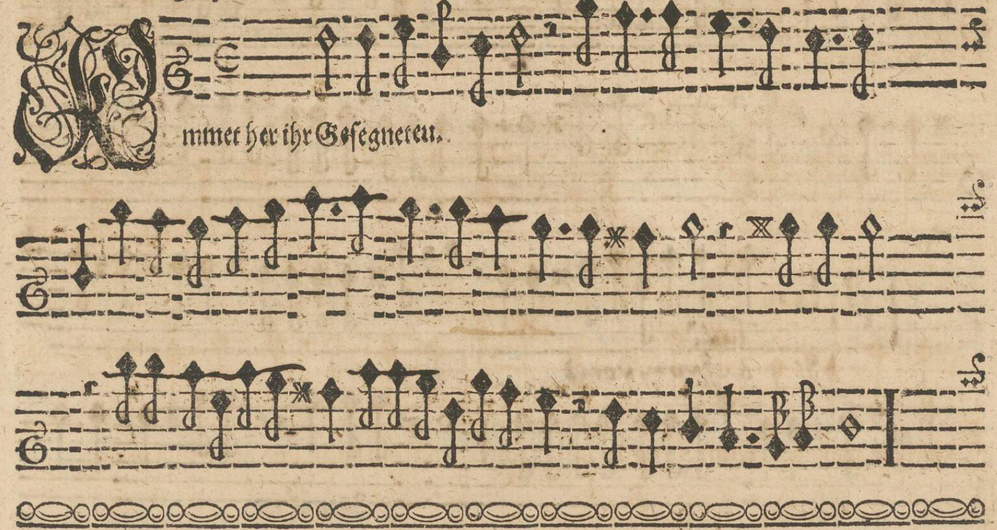



Es wird eine grosse Trübsal. O JEsu Christ du machst es lâg du machst es
lang mit deinen Jüngsten Tage den Leuten wird auff Erden bang auff Erden bang
von wegen vieler Plage kom doch kom doch kom doch kom doch du Richter groß
und mach uns in der Gnaden loß von allen Vbel Amen kom doch kom
doch ij ij du Richter groß und mach uns in der Gnaden loß von
allen Vbel Amen. 22 O JEsu Christ du machst es lang du machst es
lang mit deinen Jüngsten Tage den Leuten wird auff Erden bang auff Erden bang

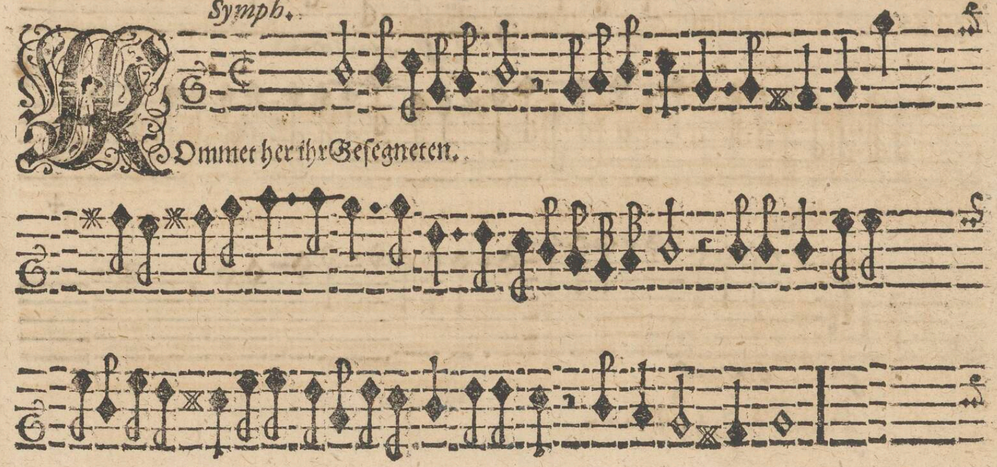

von wegen vieler Plage kom doch kom doch ij ij du Richter groß
und mach uns in der Gnaden loß von allen Vbel Amen kom doch kom
doch kom doch kom doch du Richter groß und mach uns in der Gnaden loß von
allen Vbel Amen 10 O JEsu Christ du machst es lang mit deinen
Jüngen Tage kom doch kom doch du Richter groß kom doch kom doch du
Richter groß kom doch und mach uns in der Gnaden loß kom doch kom doch du
Richter groß kom doch und mach uns in der Gnaden loß 7
Ripieno.



Symphonia



Symph.



Violin.

19. Tutti. Zusammen.

Violin.

Tutti

3. Tutti Zusammen:

Tutti

4

6 Omnes. Fremde die flöten.

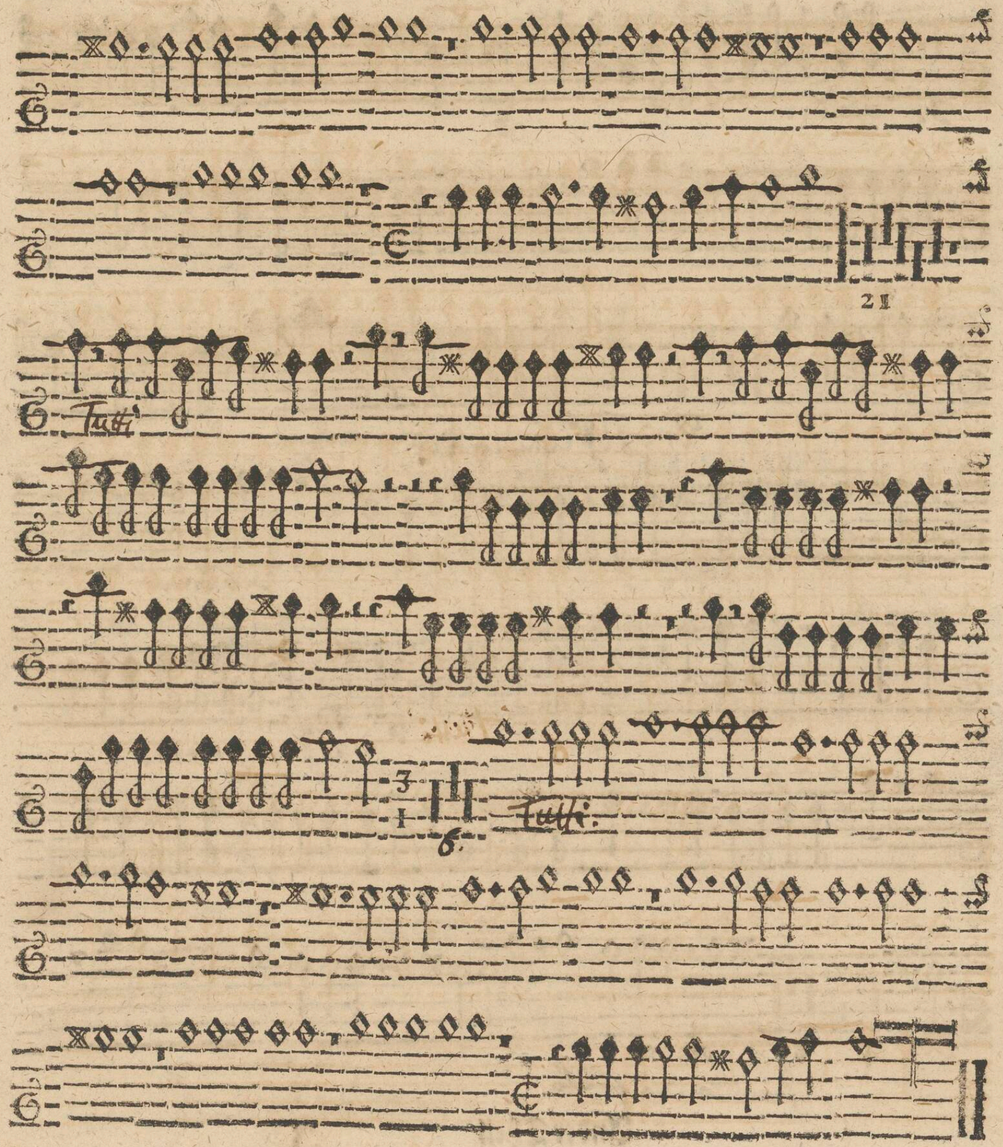
3. Violin.

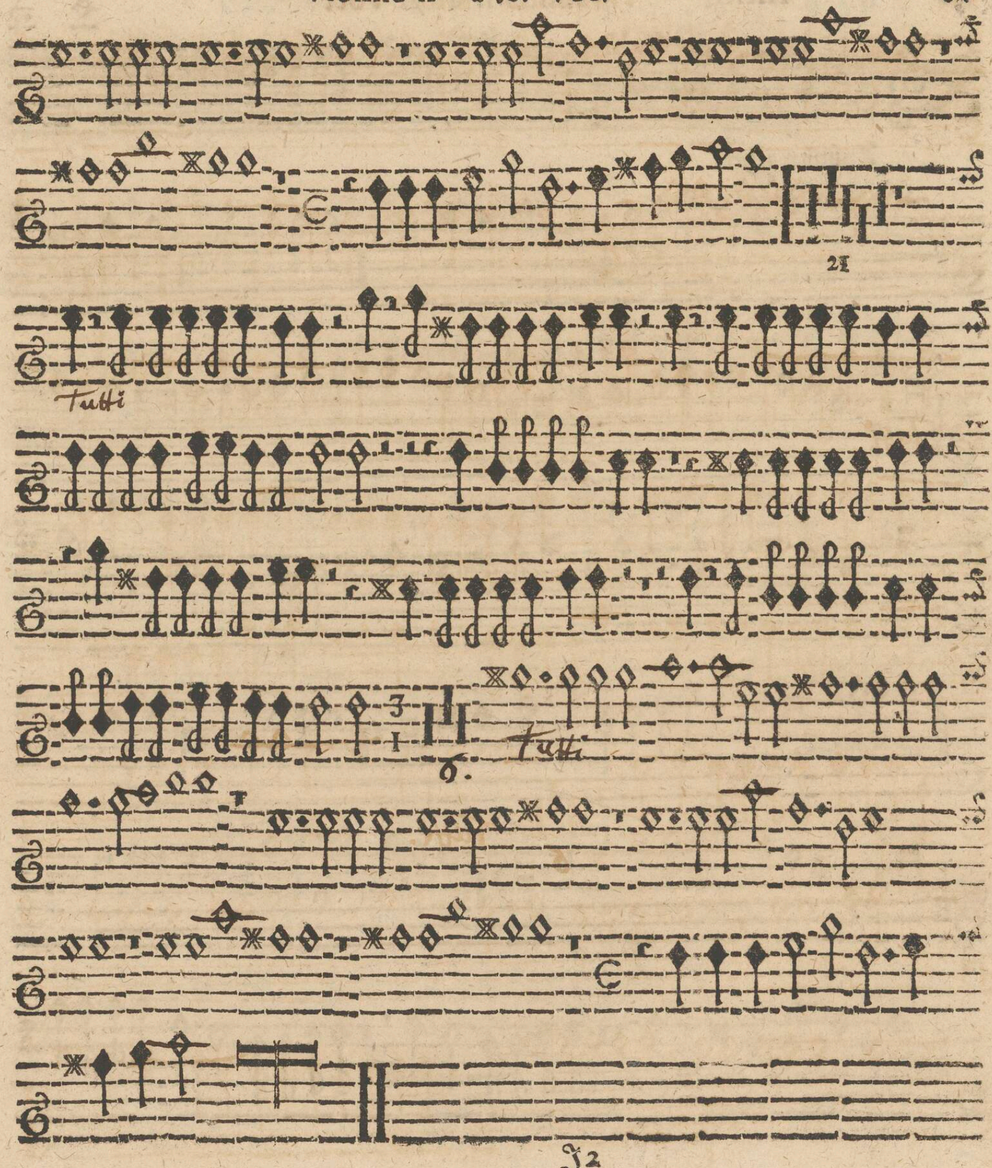
19 Tutti. Zusammen:

Violin.

3. Tutti Zusammen.

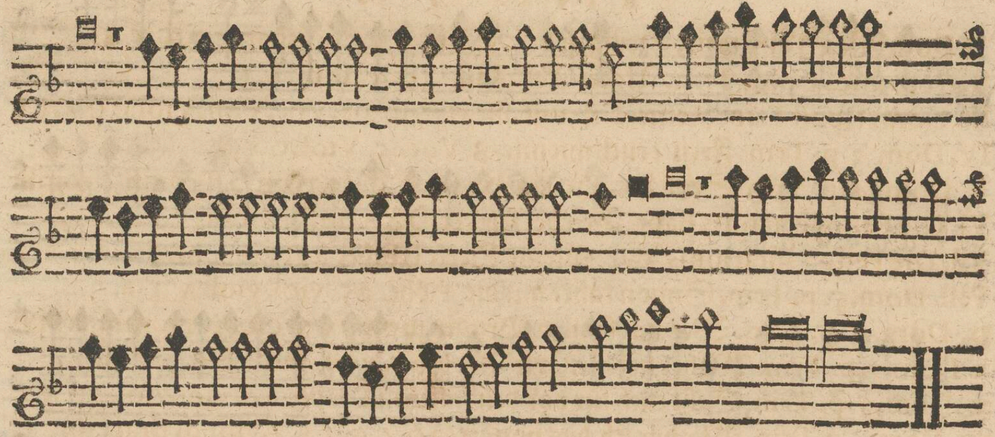
4 6 Omnes. Fremde die flöth.


21
Tutti
Tutti.


21
Tutti
Tutti.

Arumb wachet.

Ripieno.



GOTT die EHRE!



INDEX.

I. Dominica Trinitatis, Heilig iſt der HErr/ à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. poſt Trin. Vater Abraham/ à 7. 5 Viol. A. B.
III. Dom. 2. poſt Trin. Kom̃et deñ es iſt alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
IV. Dom. 3. p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8. Voc. 5. Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig/ 6. voc. C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Feſto Johannis Bapt. Gelobet ſey der HErr/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Feſto Viſitationis Mar. Meine Seele erhebet à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit ſeinem Bruder zürnet/ à 6. C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8. p. Trin. Seht euch für vor den falſchen Proph. à 6. viol. viol. C. C. A. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6. C. C. T. B. 2. viol. di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß iſt ein Behthauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
XIV. Dom. 11. p. Trin. Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. O mein Jeſu du haſt alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. Tr. B.
XVI. Dom. 13. p. Trin. Meiſter/ waß muß ich thun/ ? à 7. viol. viol C. C. A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. JEſu lieber Meiſter/ à 7 viol. viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15 p. Tr. reſpiciendum ad Dom 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir Br.
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich ſage dir/ à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer ſich ſelbſt erhöhet/ à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. reſpice ad Dom. 13 p. Tr. ſub n. 16. Meiſter was muß ich ꝛc.
XXII. Dom. 19. p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin. Viel ſind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Feſt. Mich. Vñ es erhub ſich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2. Corn. C A. T. B.
XXVII. Dom. 23. p. Trin. O JEſu wir wiſſen/ daß du a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferſtehung/ a 6. voce ſolà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine groſſe Trübſal ſeyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. Kom̃et her ihr geſeegneten/ a 10. voc. C. C. A. T. B. & 5 viol.
XXXI. Dom. 27. p. Tr. Darum wachet/ deñ ihr wiſſet weder T. a 7. viol. vi. C. C. A. T. B.

FINIS.

191661

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

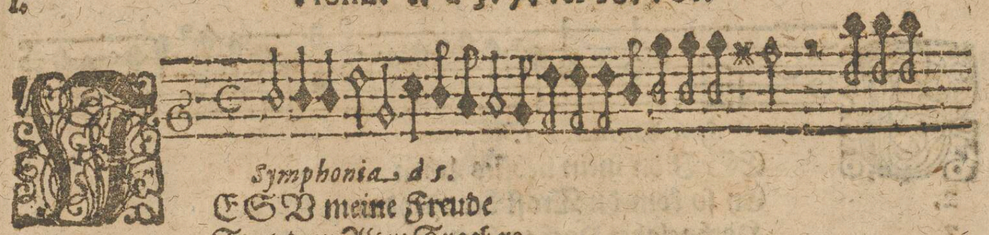
Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

Nach beliebung/

Nebenst dem Basso Continuo.

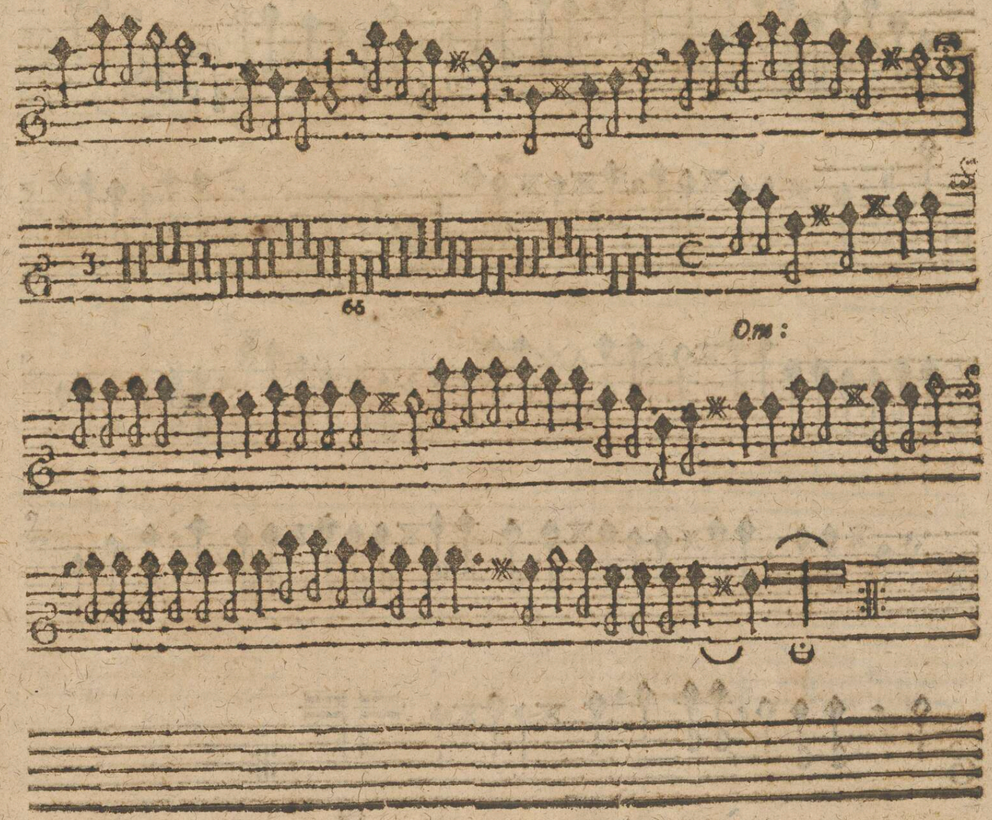
Erste Stimme.

Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergern/ im Jahr 1658.



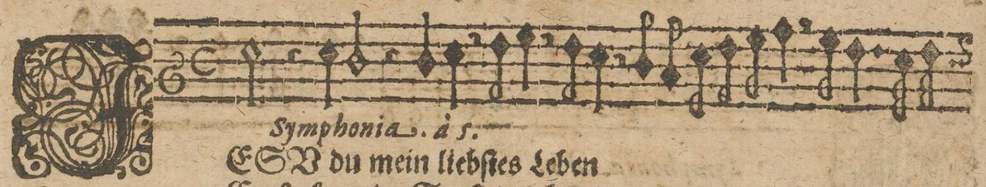
Symphonia. d 5.

1. ESV meine Freude
2. Trotz dem Alten Trachen
3. Gute Nacht/ O wesen.



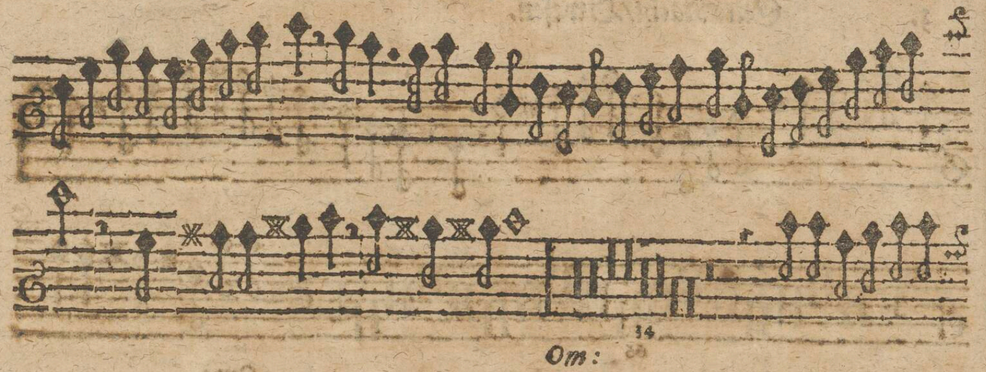
66

Om:



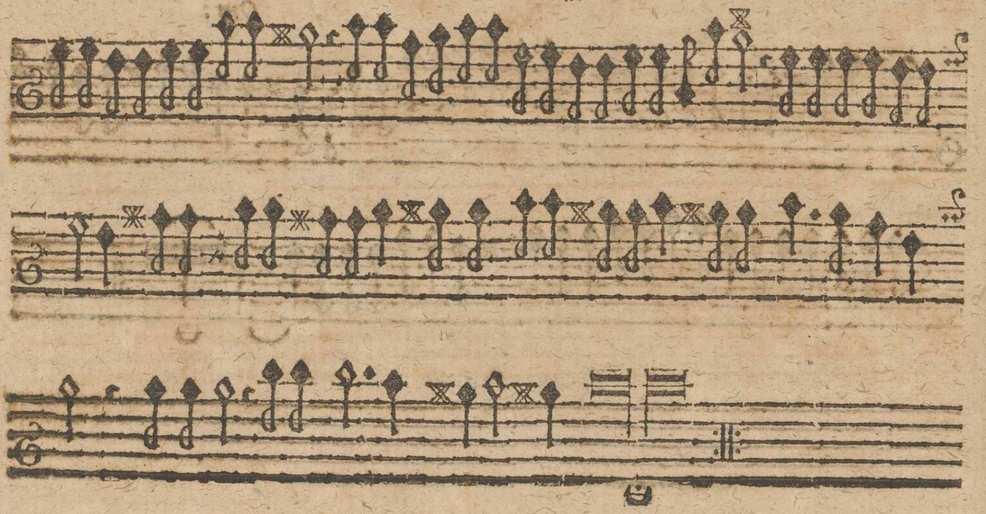
Symphonia. à 5.

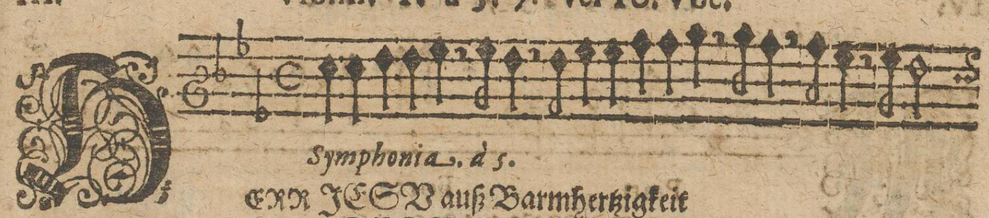
JESV du mein liebstes Leben
2. Ey so kom du Trost der Heyden
3. Hochgelobet Hochgeehret.



14

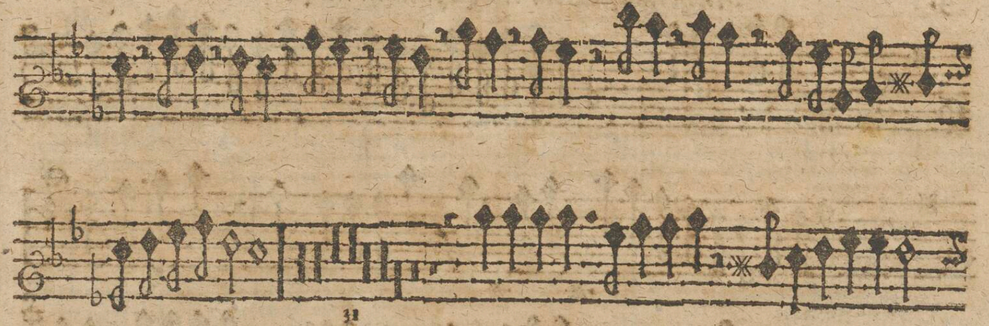
Om:





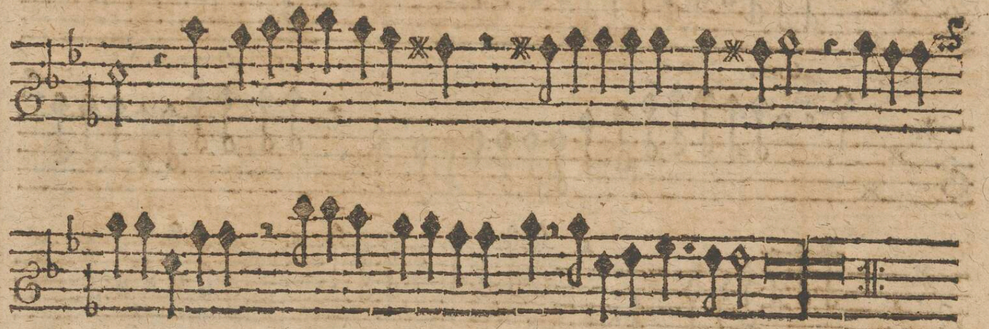
Symphonia. à 5.

HERR JESV auß Barmhertzigkeit
2. HERR JESV Christ wo sol Ich hin
3. Was hilfft HERR Jesu dich mein Angst.

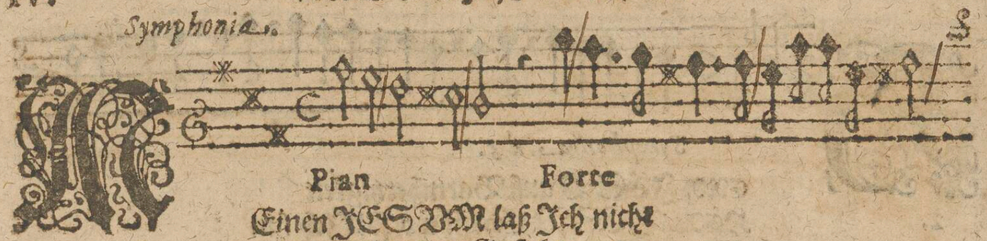


31

Om:



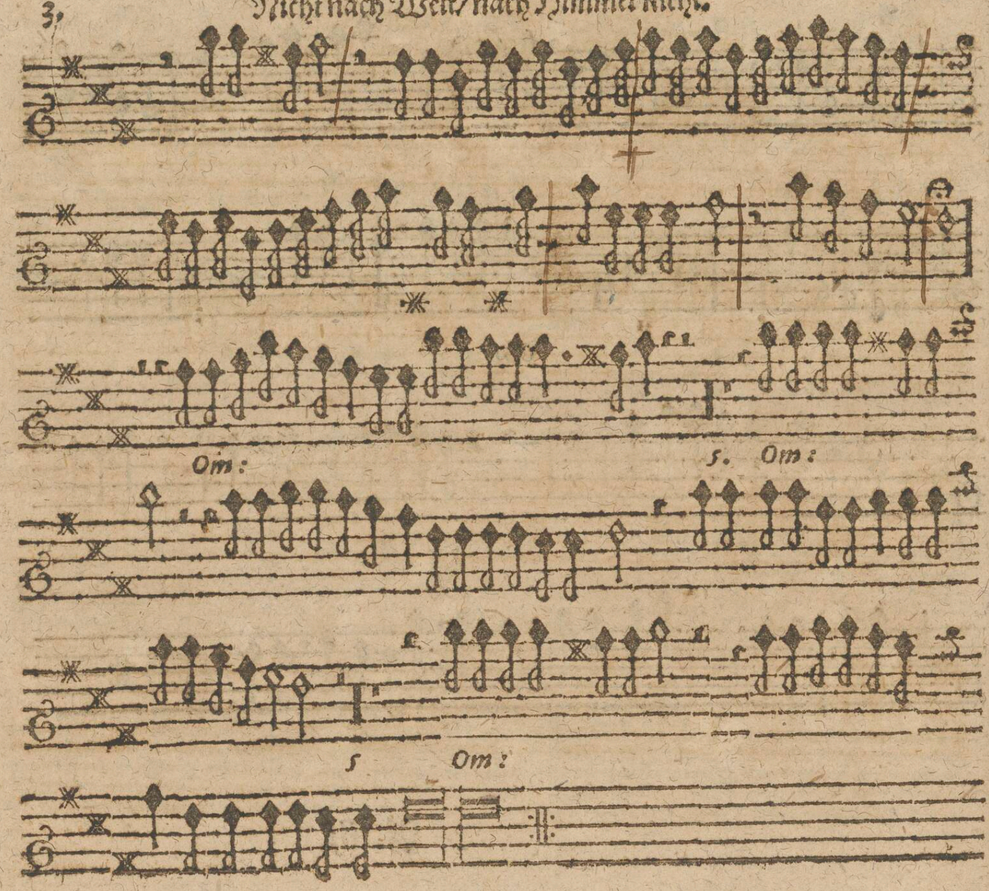
Symphonia.



Pian Forte

Einen JESUM laß Ich nicht
Laß vergehen das Gesicht
Nicht nach Welt/ nach Himmel nicht.

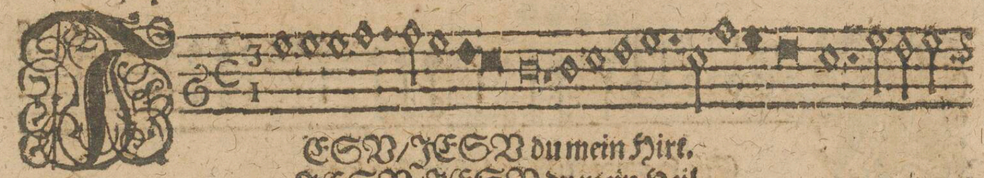
2.
3.



Om: *s. Om:*

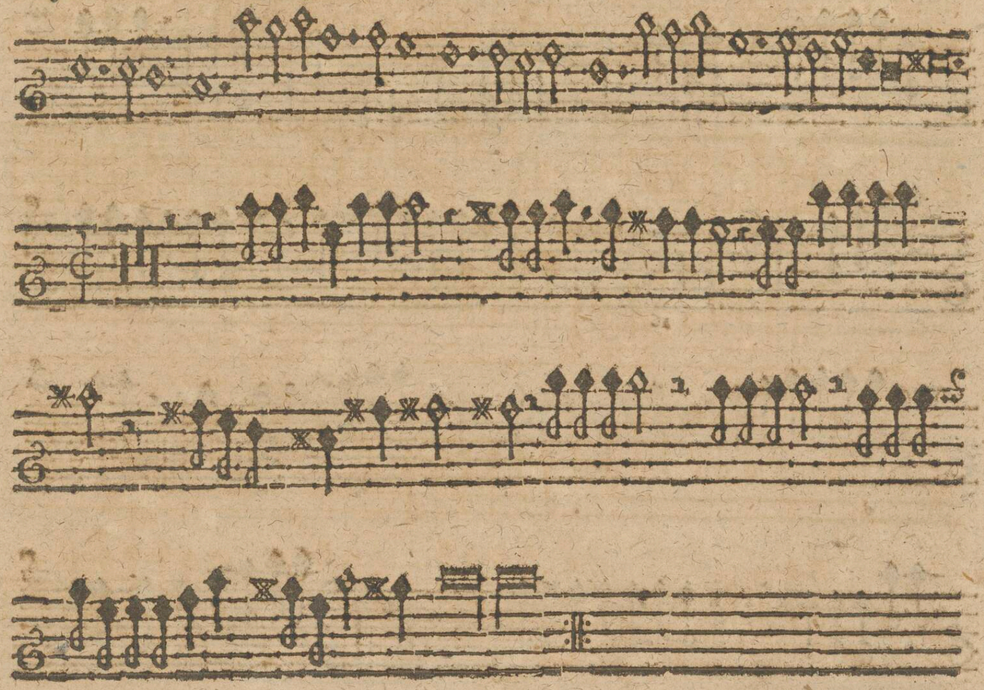
s *Om:*

Symphon:

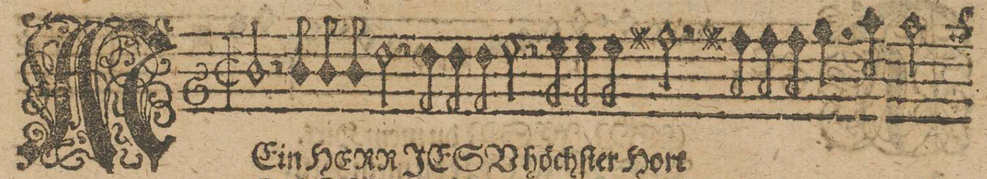


ESU/JESU du mein Hirt.
JESU/JESU du mein Heil.
JESU/JESU du mein GOTT.
JESU/JESU meine Zier.
JESU/JESU meine Freude.

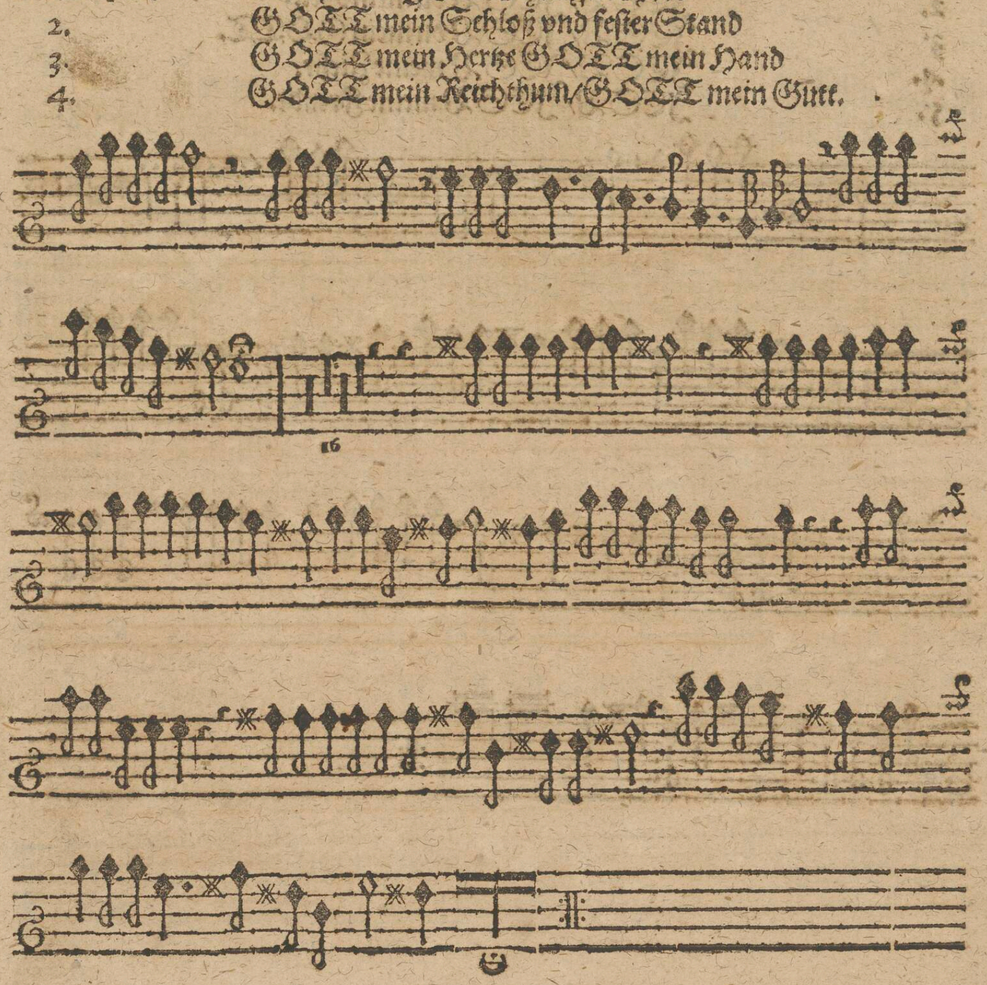
2.
3.
4.
5.



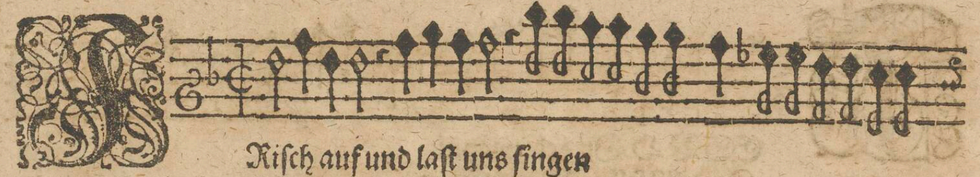
Symphon:



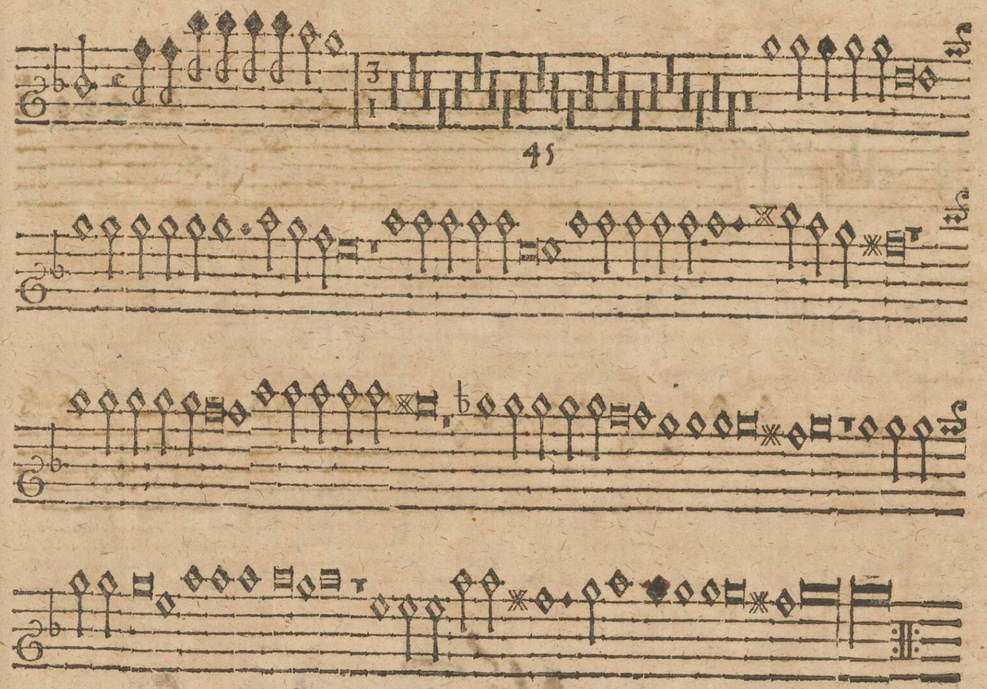
Ein HERR JESV höchster Hort
2. GOTT mein Schloß vnd fester Stand
3. GOTT mein Hertze GOTT mein Hand
4. GOTT mein Reichthum/GOTT mein Gutt.



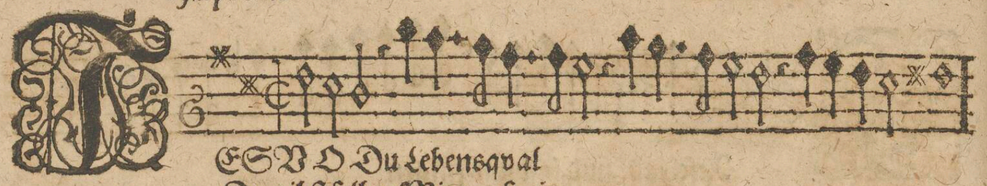
Symphonia.



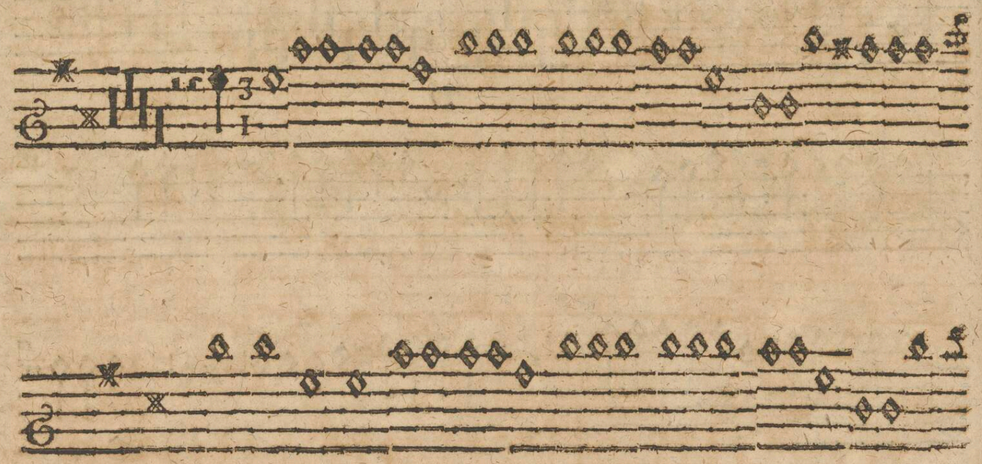
Risch auf und last uns singen
2. Hinweg mit allen Freüden
3. O Freud in GOTTES Kammer
4. O Freud ein Neuer Himmel
5. O Freud O lieblichs singen

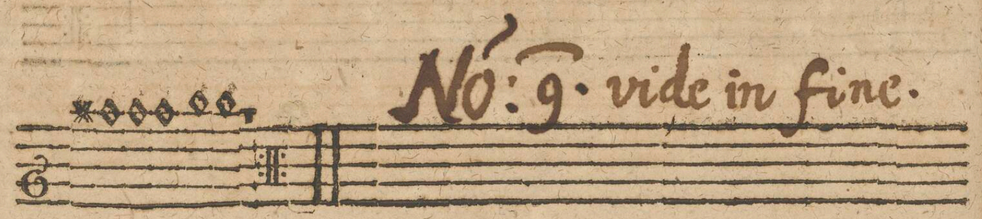


Symphonia

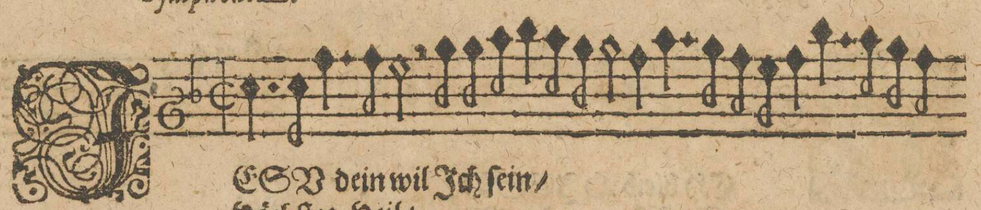


JESV O Du Lebensqval
2. Du gibst selber Mir zur speis
3. Meine seel ist wohlgemuth
4. JESV JESV herrsch in mir
5. JESV/ JESV Du bist mein

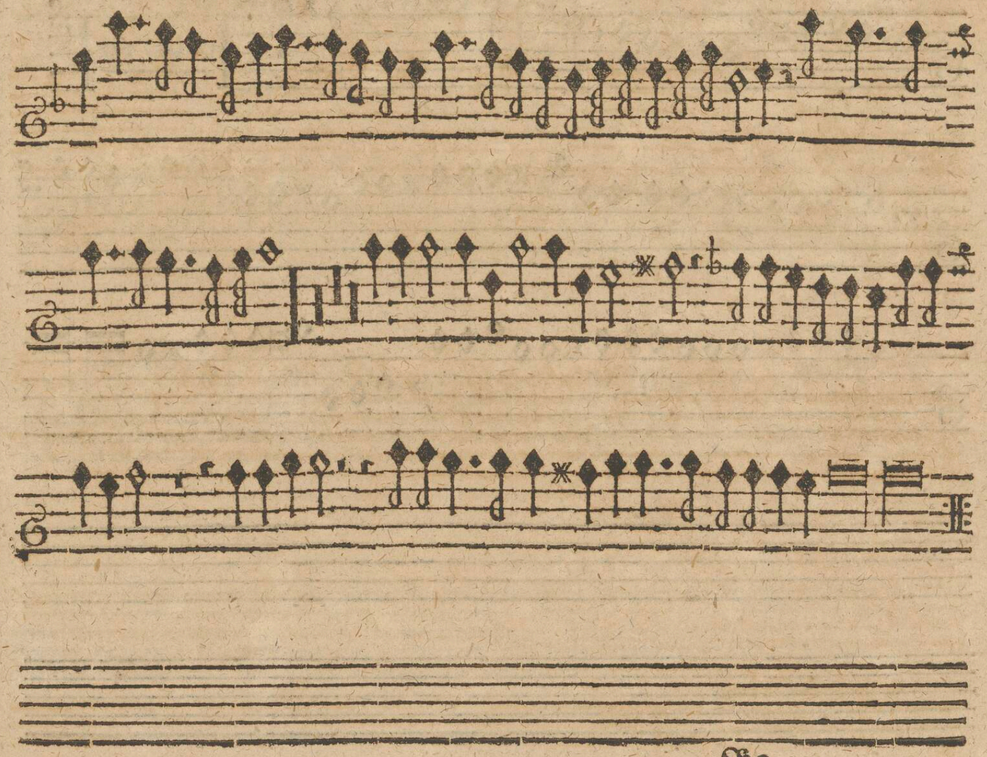




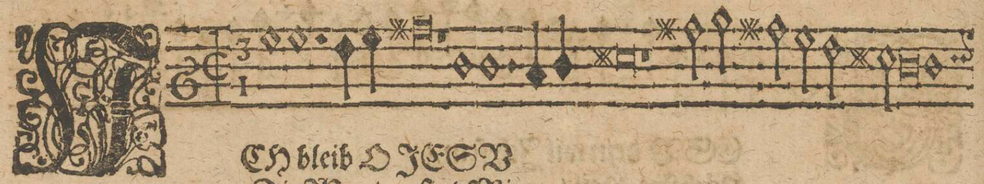
Symphonia.



JESV dein wil Ich sein/
2. Höchstes Heil/
3. Der die Brust/
4. Nim mich auff.

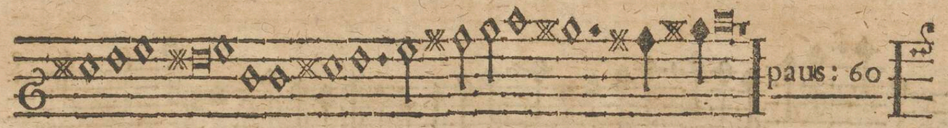


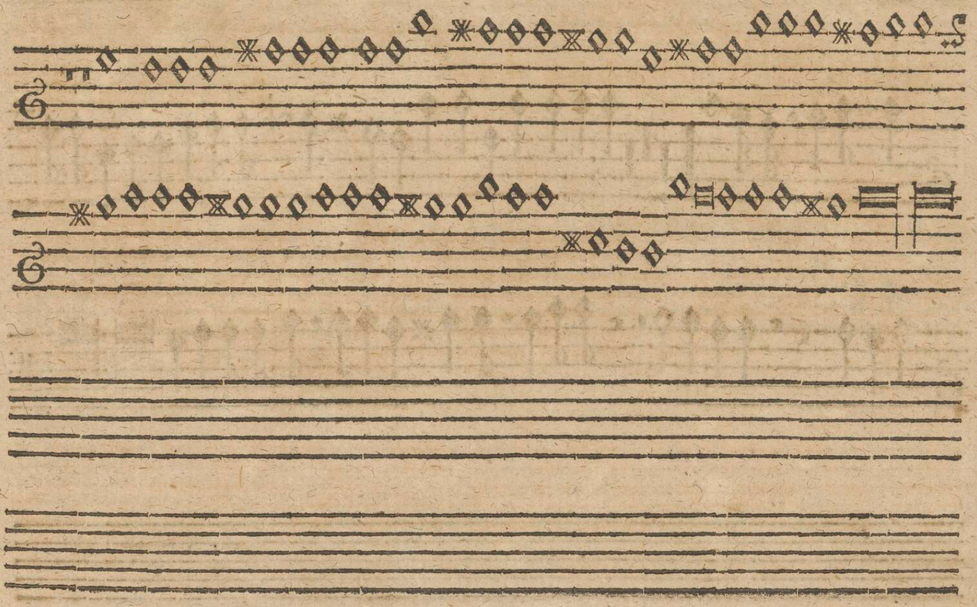
Symphonia



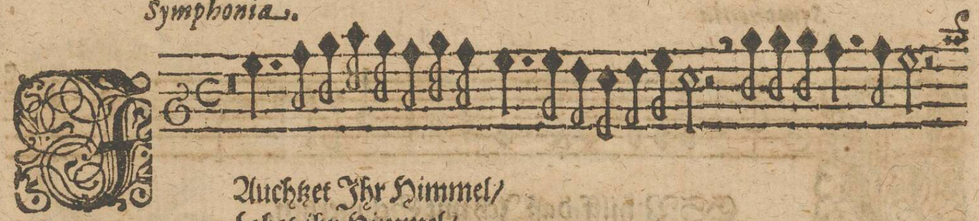
ICH bleib O JESV
Die Wunden sind Mir
So faß Ich JESV Dich
Drumb bleib Ich JESV gantz

2.
3.
4.



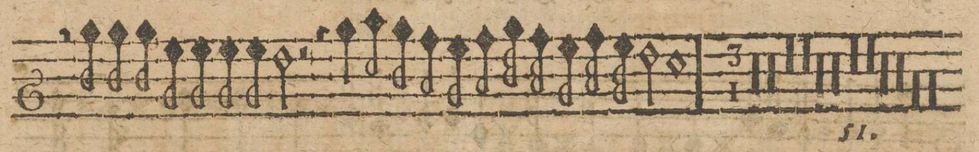


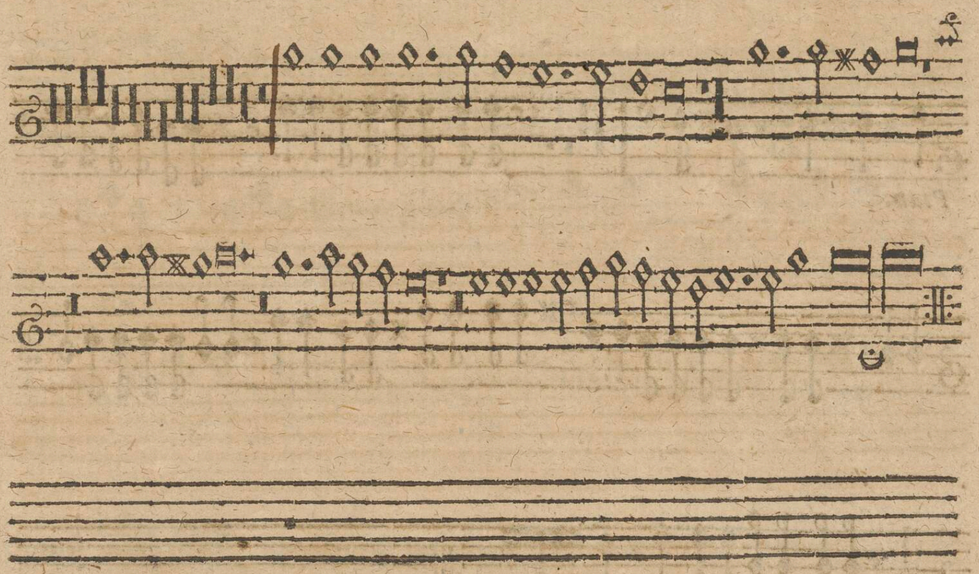
Symphonia.



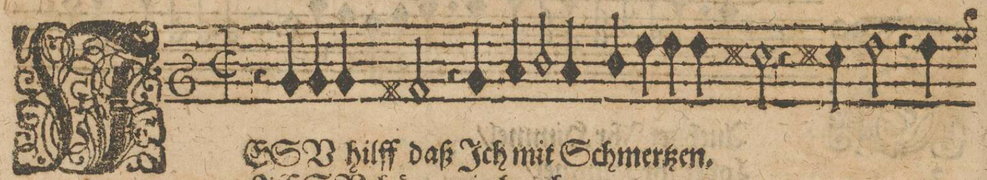
JAuchtzet Ihr Himmel/
Lobet jhr Himmel/
Jauchtzet vnd Lobet.

2.
3.



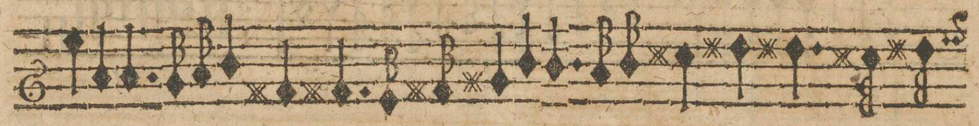


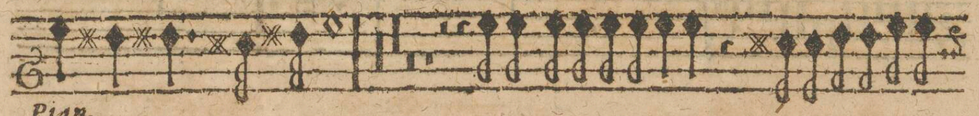
Symphonia



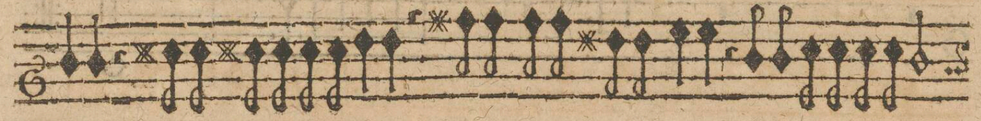
JESV hilff daß Ich mit Schmertzen,
JESV höre mein begehren/
JESV dem Ich mich ergeben.

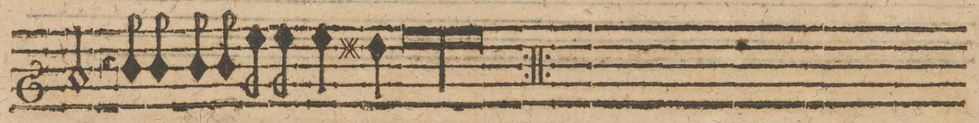
2.
3.



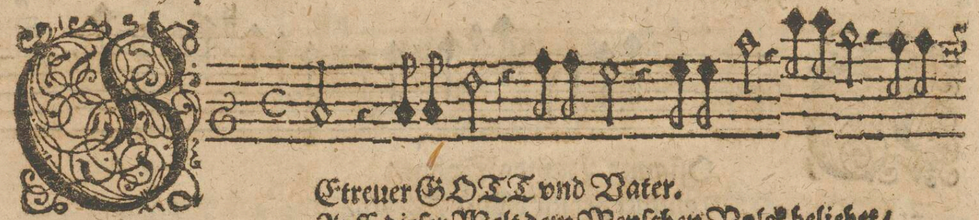


Pian.



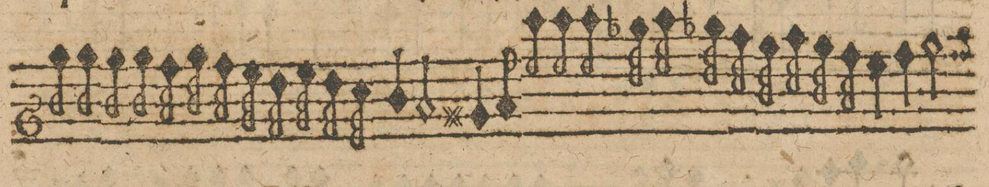


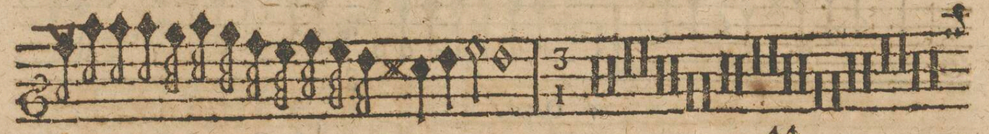
Symphonia. à 5.



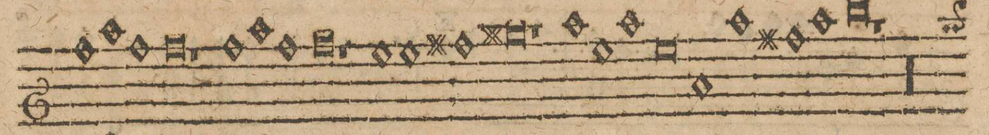
Etreuer GOTT vnd Vater.
Auff dieser Welt dem Menschen Volck beliebet/
Wenn wir zu erst die Himmels Gütter haben/
Der böse Geist sich müht vns zu verführen.

2.
3.
4.

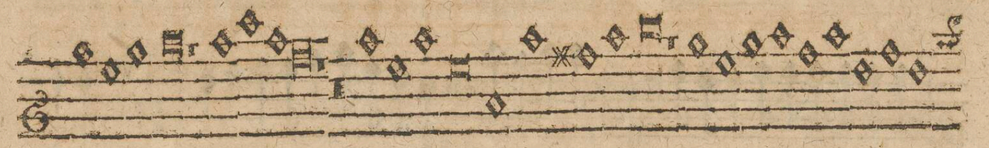


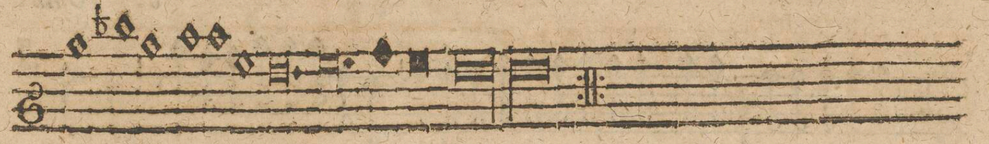


44

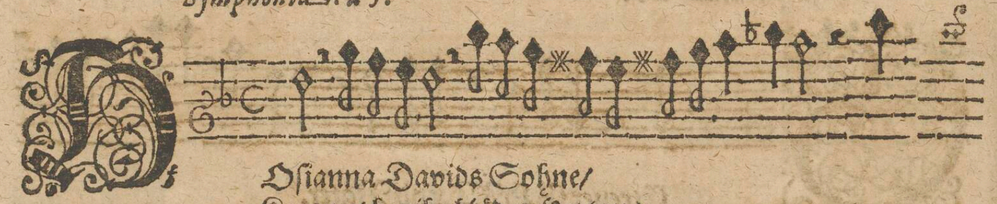


Omn:





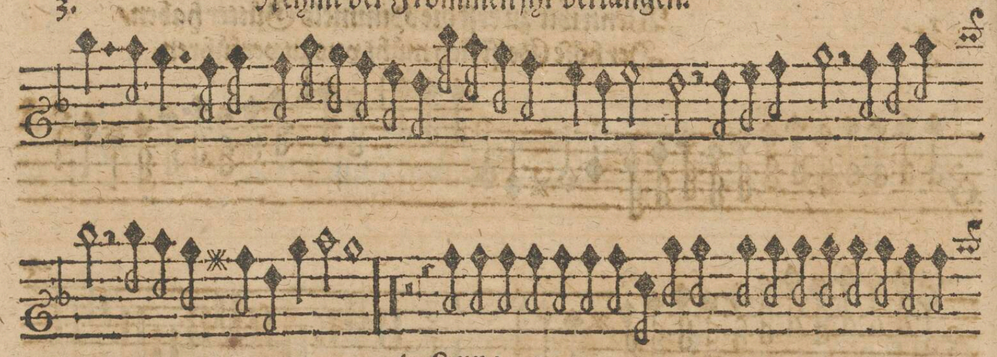
Symphonia. à 5.



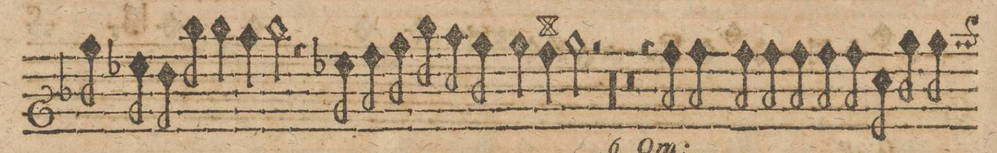
Osianna Davids Sohne/
Kommet her jhr blöden Hertzen/
Nehmt der Frommen jhr verlangen.

2.

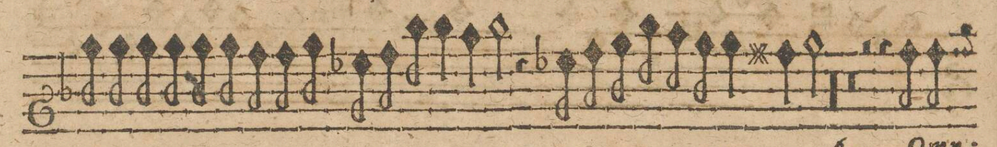
3.



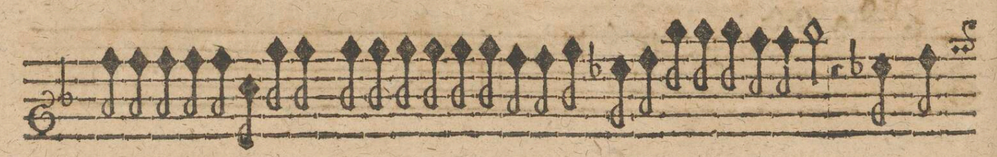
4 Omn:

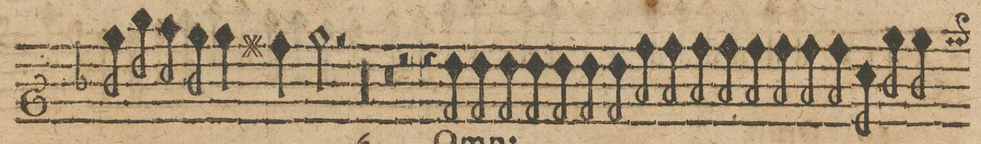


6 Om:

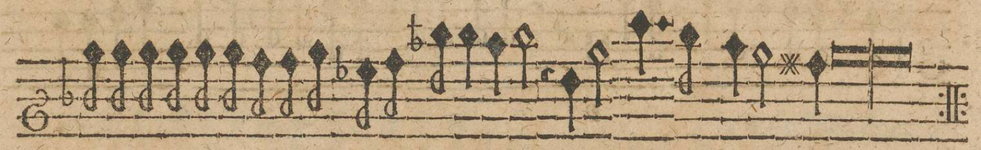


6. Omn:

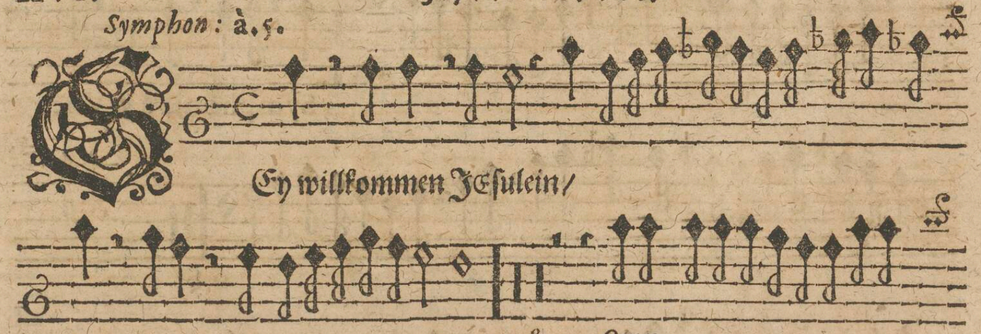




6. Omn:

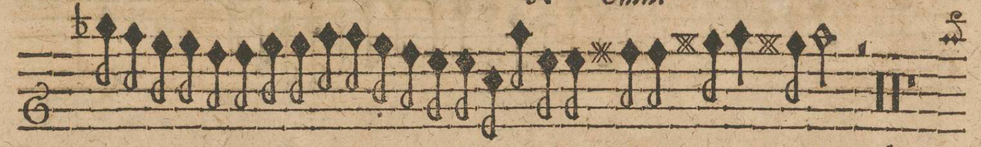


Symphon: à. 5.

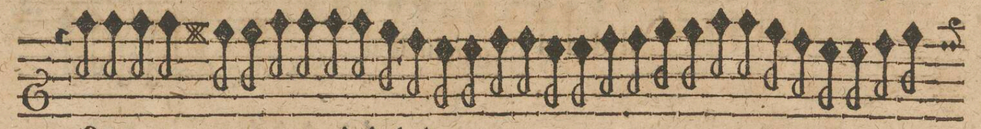


Ey willkommen Jesulein/

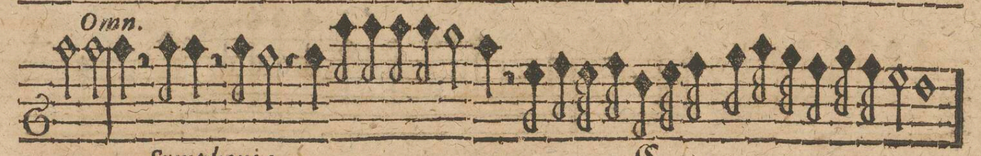
8. Omn.



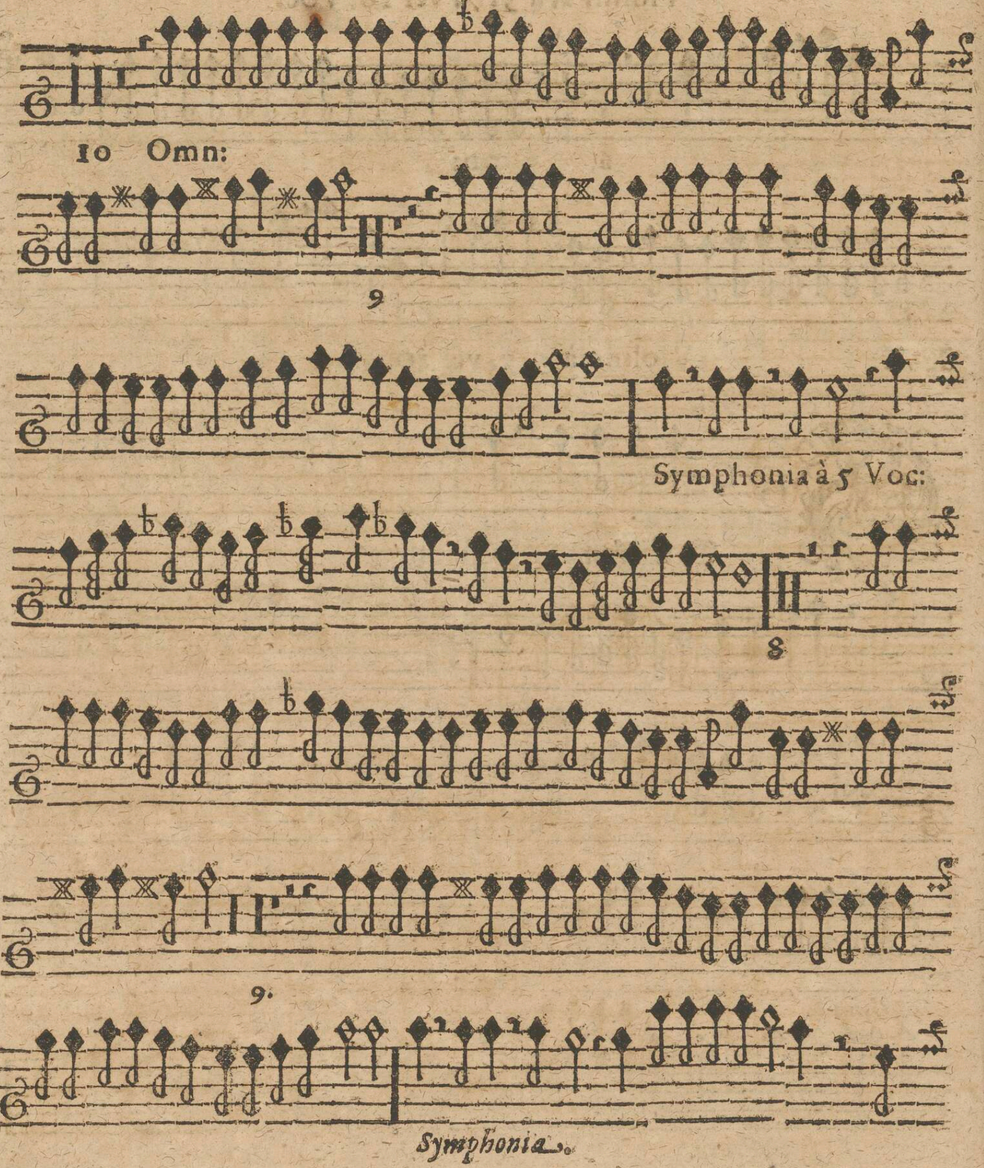
9.

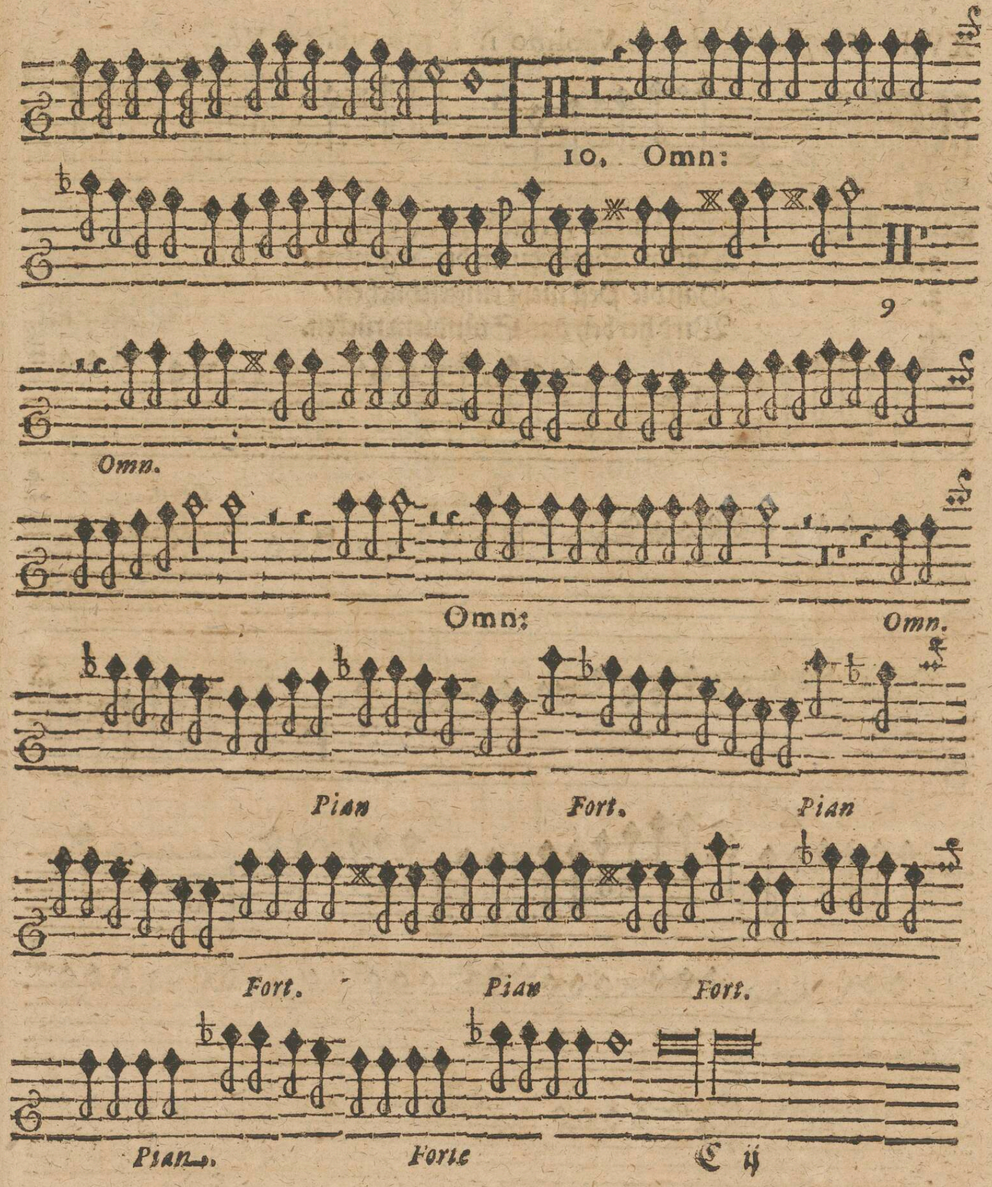


Omn.

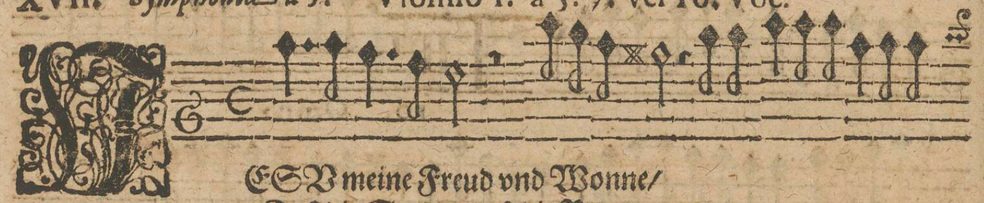


Symphonia.


10 Omn:
9
Symphonia à 5 Voc:
8
9.
Symphonia.

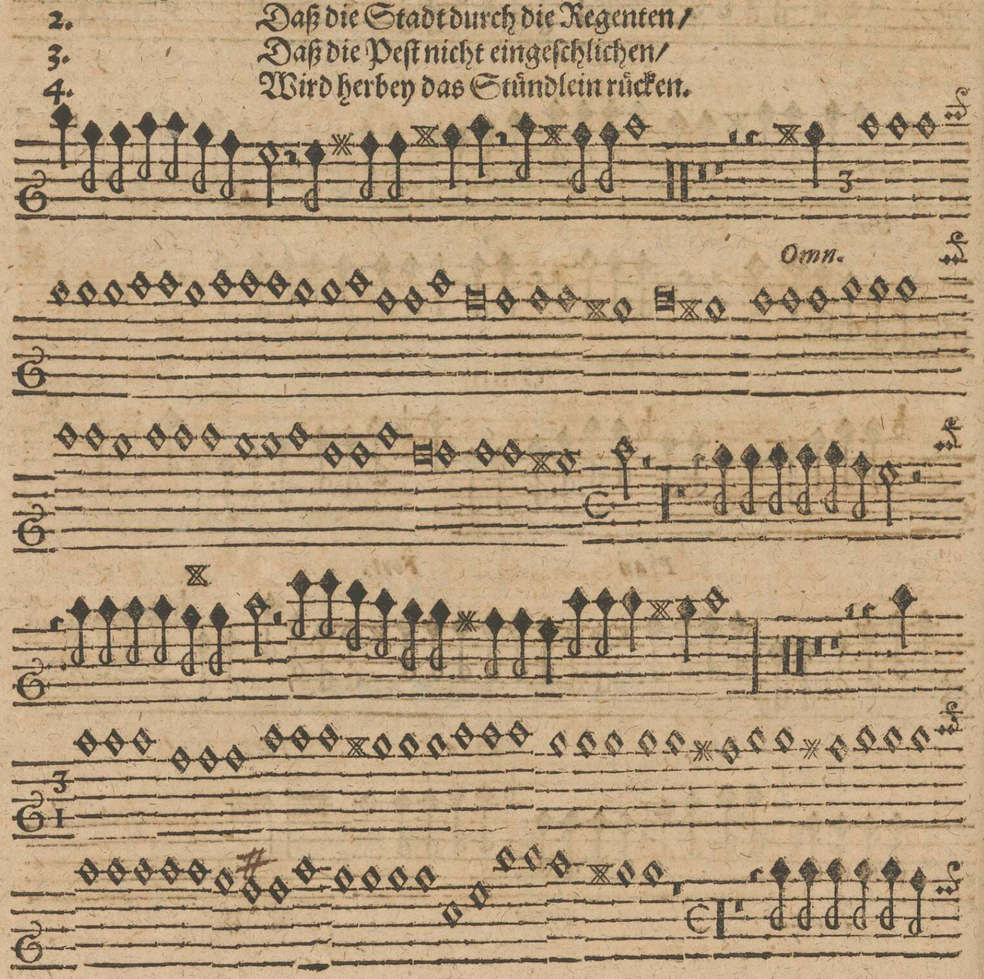

10. Omn:
9
Omn.
Omn:
Omn.
Pian
Fort.
Pian
Fort.
Pian
Fort.
Pian.
Forte

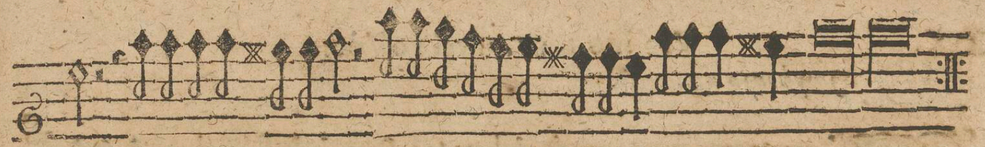
XVII. *Symphonia à 5.* Violino 1. à 5. 7. vel 10. Voc.



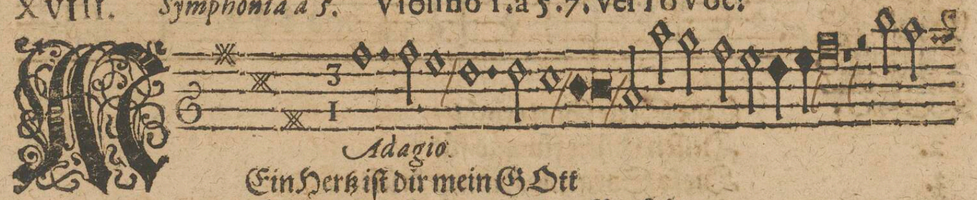
ESV meine Freud vnd Wonne/
Daß die Stadt durch die Regenten/
Daß die Pest nicht eingeschlichen/
Wird herbey das Stündlein rücken.

2.
3.
4.





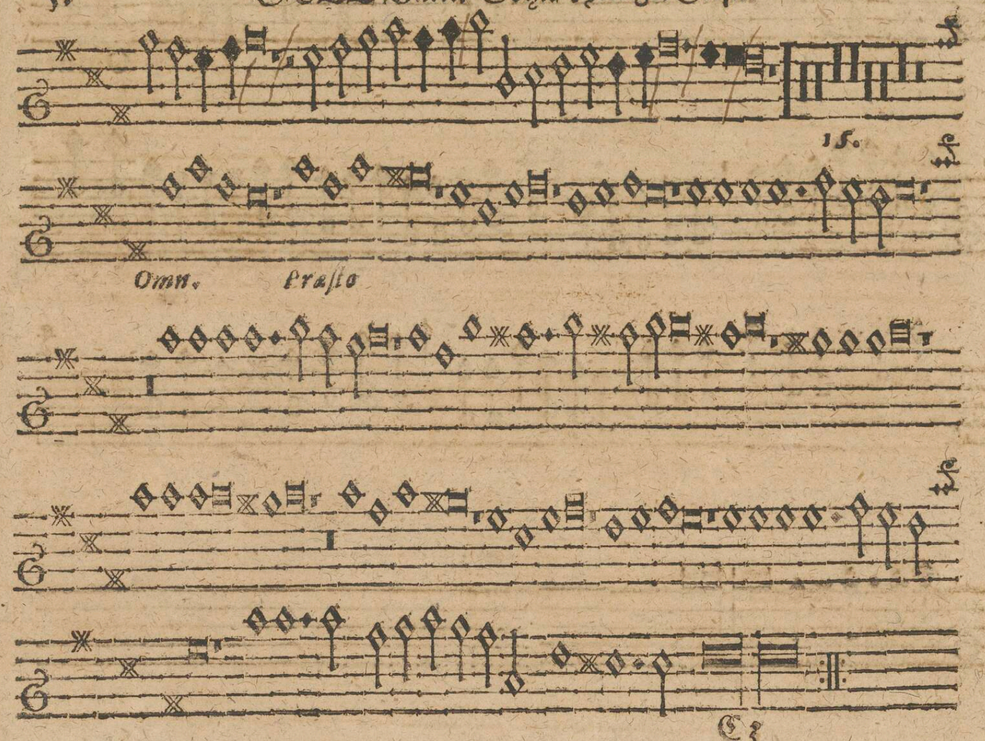
XVIII. *Symphonia à 5.* Violino 1. à 5. 7. vel 10 Voc.



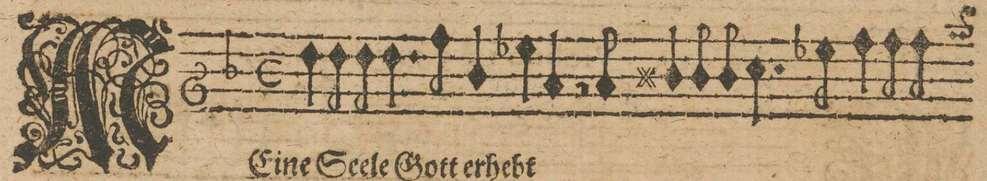
Adagio.

Ein Hertz ist dir mein GOtt
Dir wil Ich HERR mit dankbarkeit
Denn deine grosse Güttigkeit
Erhebe dich O GOTT mein Hort
GOTT Vater/ Sohn/ Heiliger Geist.

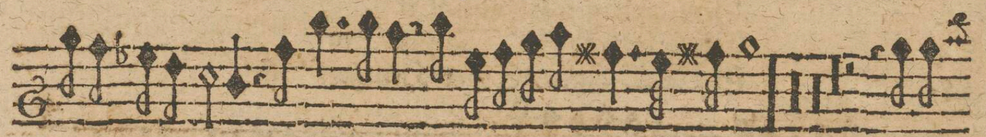
2.
3.
4.
5.



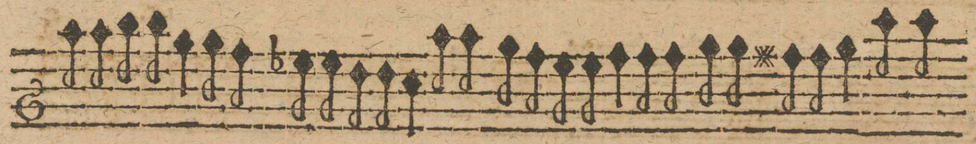
Symphonia à 5.

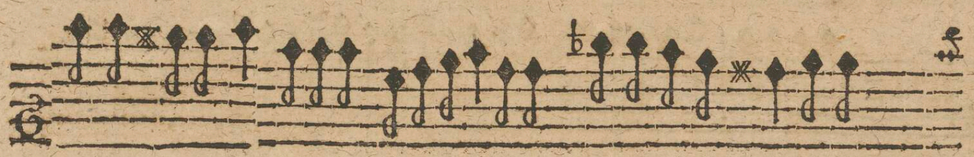


Eine Seele Gott erhebt
2. Dessen Gütte für und für
3. Die so Sorg und Hunger drükt
4. Lob und Preis sey iederzeit.



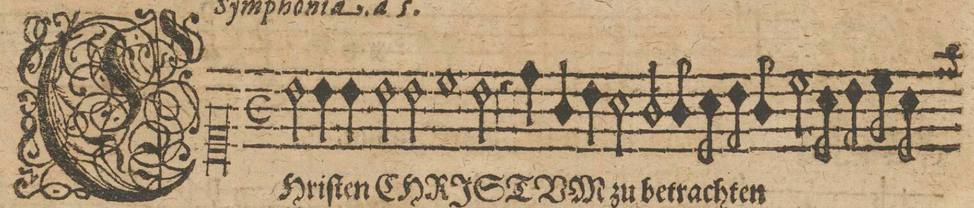
Omn:



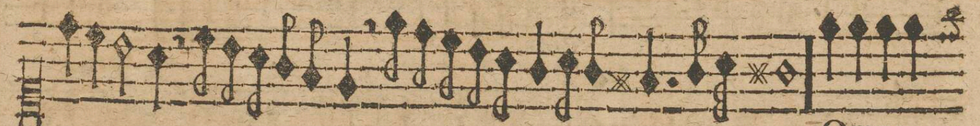




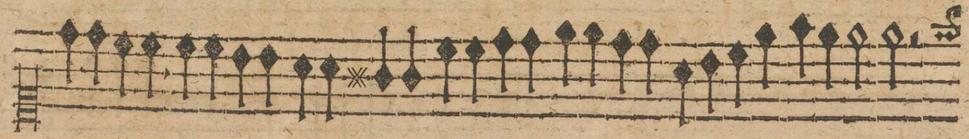
Symphonia 2. à 5.

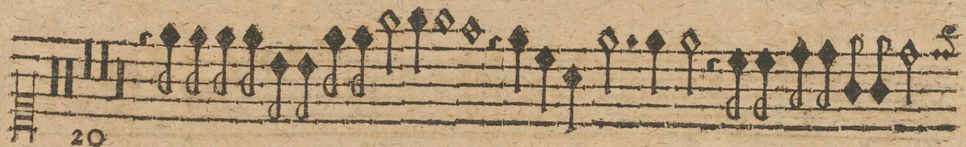


Hristen CHRISTVM zu betrachten
2. Christen CHRISTVM zu betrachten
3. Christen CHRISTVM zu betrachten
4. Christen CHRISTVM zu betrachten
5. Christen CHRISTVM zu betrachten.

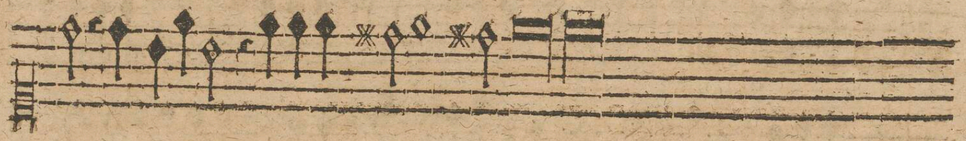


Omn:

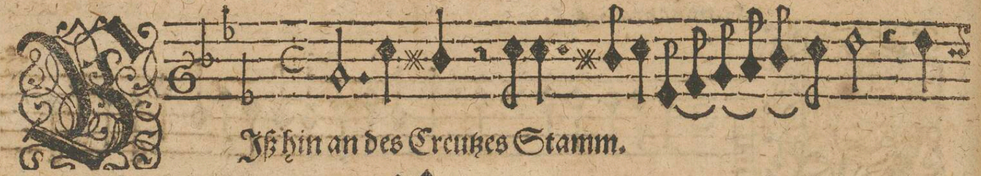




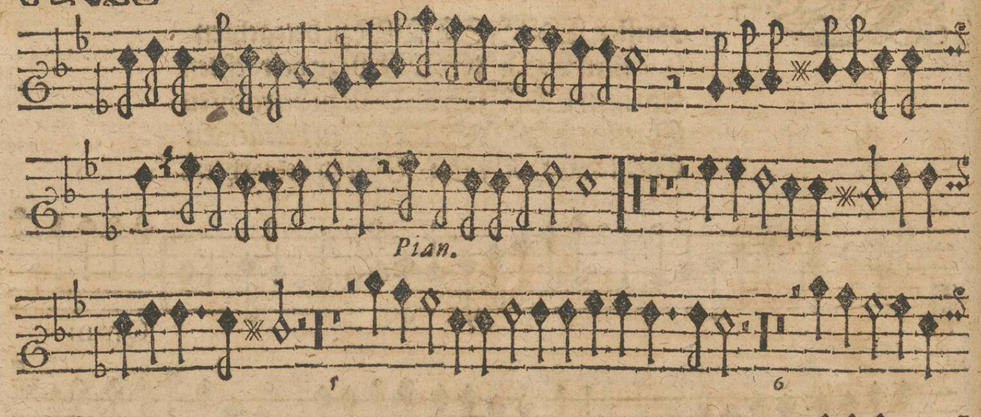
20

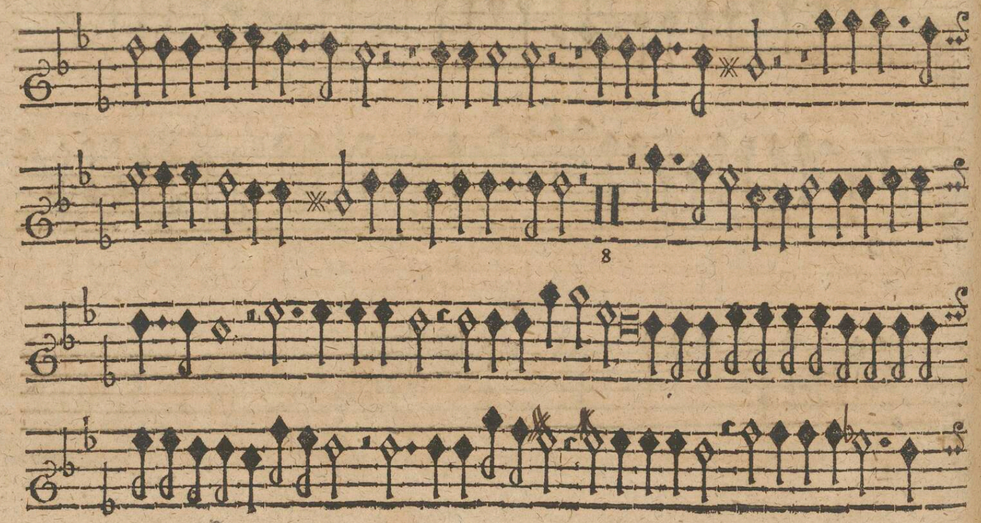


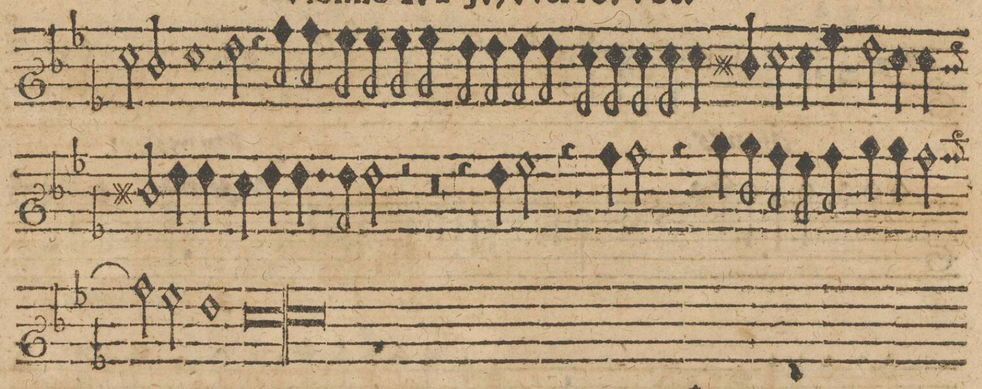
Symphonia. à 5.



Ißhin an des Creutzes Stamm.

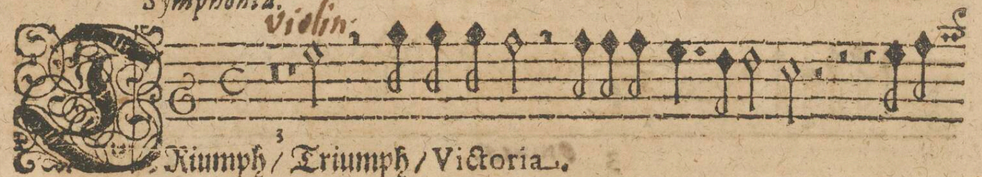




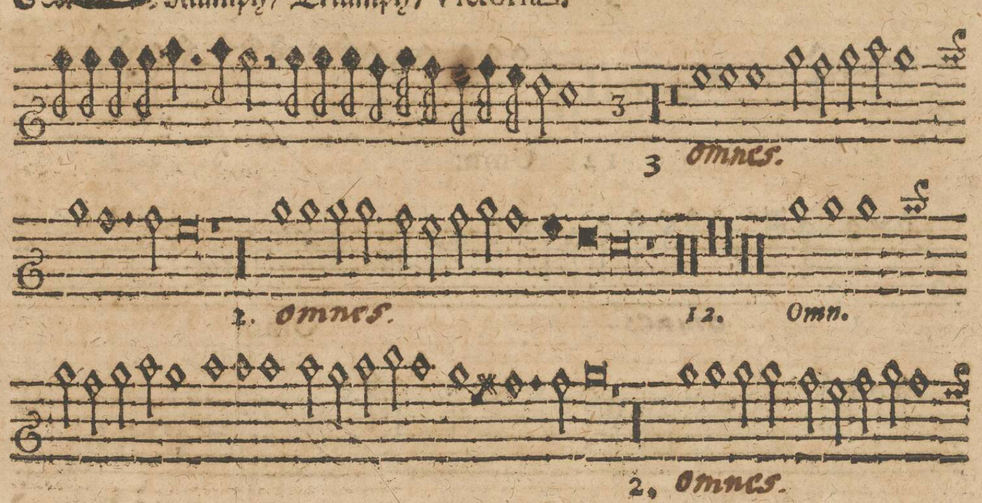


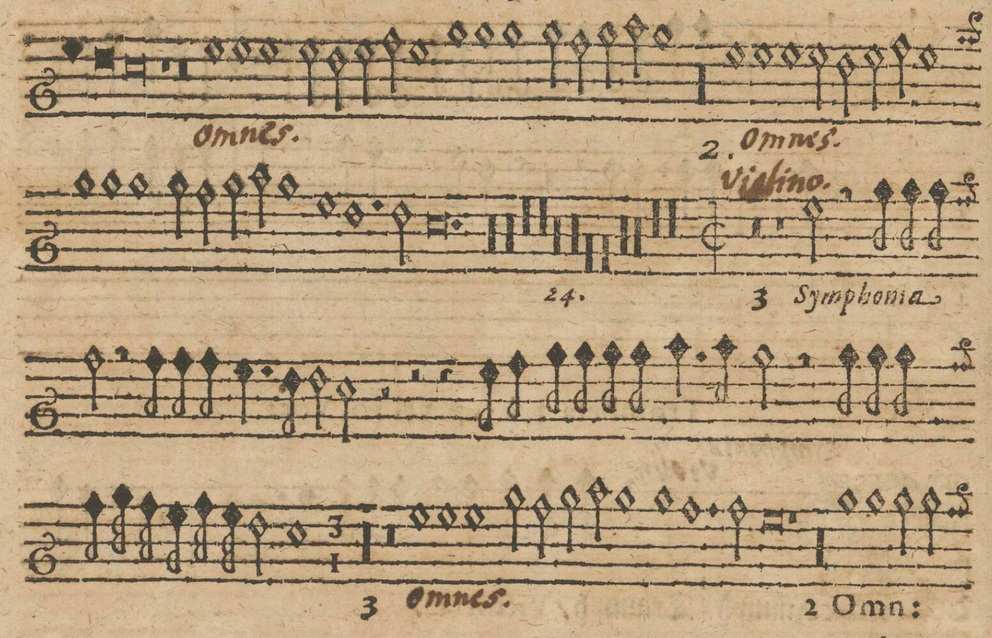
XXII Trombeta 1. à 5. 7. vel 10. Voc.

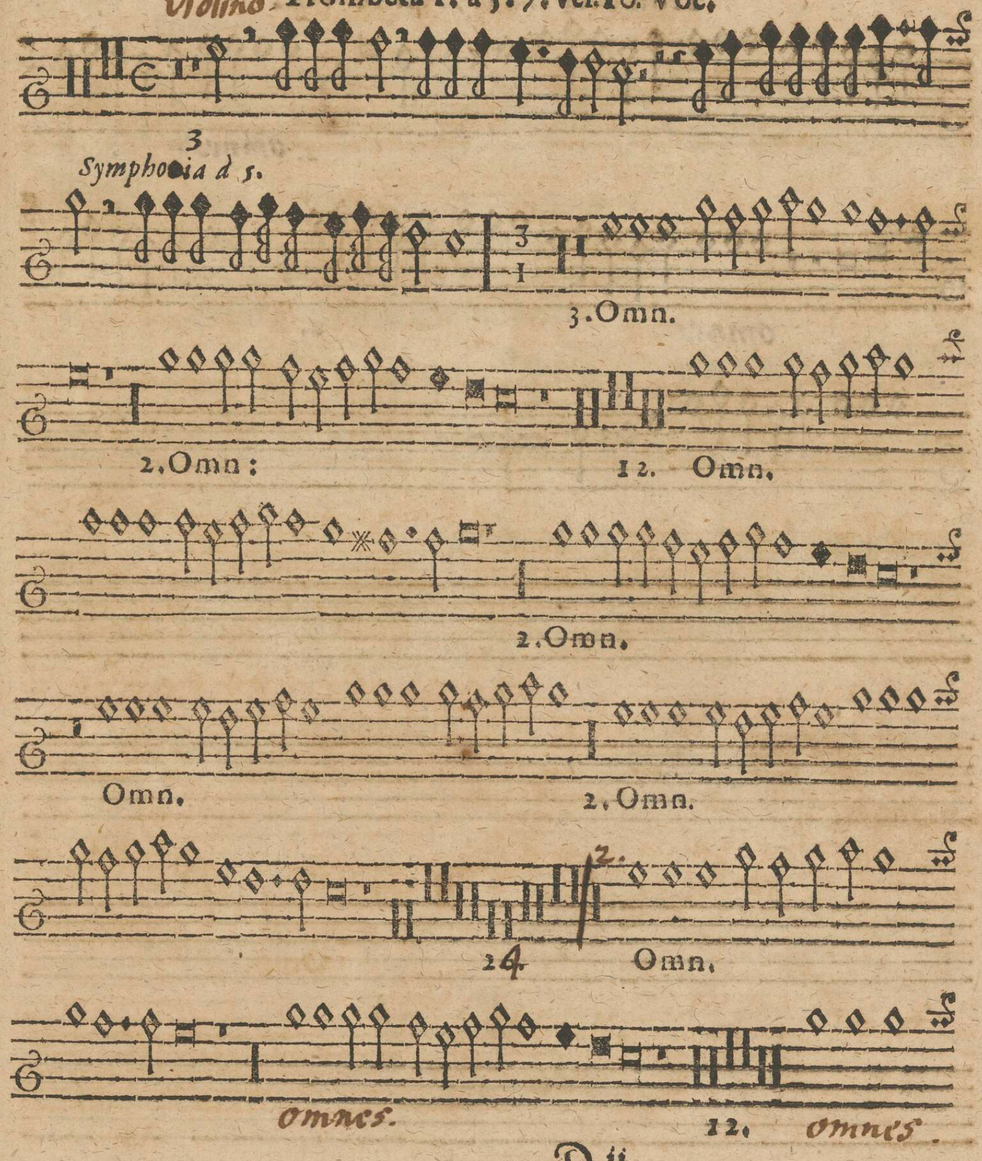
Symphonia. *Violin.*

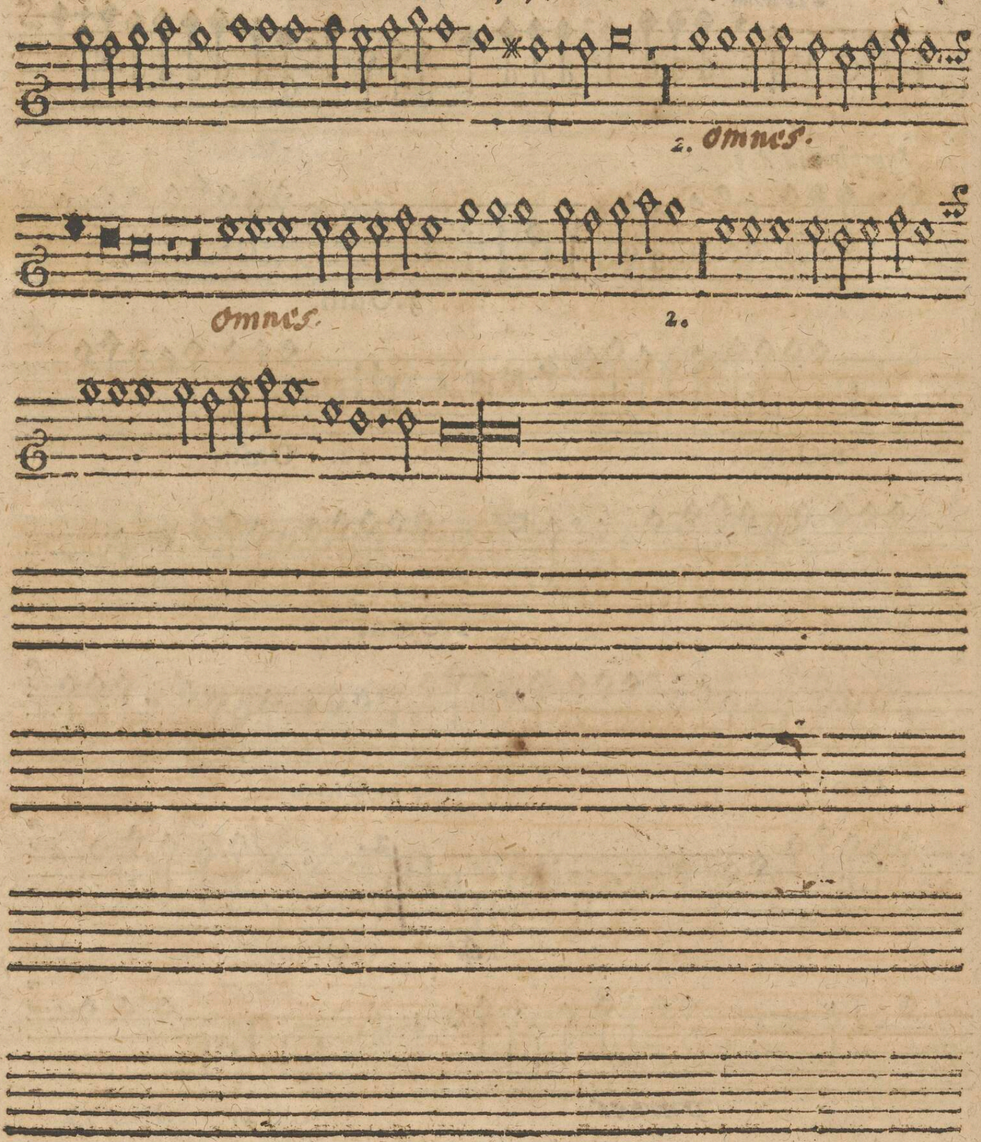


Riumph / Triumph / Victoria.

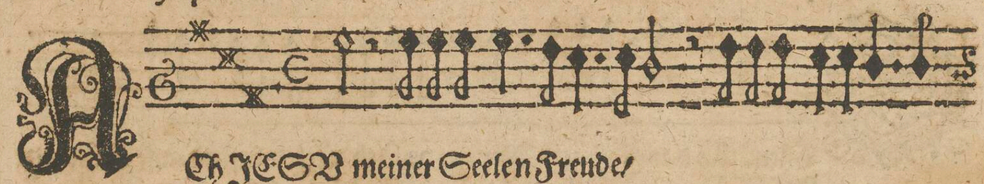



Omnes.
2. Omnes.
Violino.
24.
3 Symphonia
3 Omnes.
2 Omn:
12 Omn:
Omnes.
Omn:
2. Omn;
24.

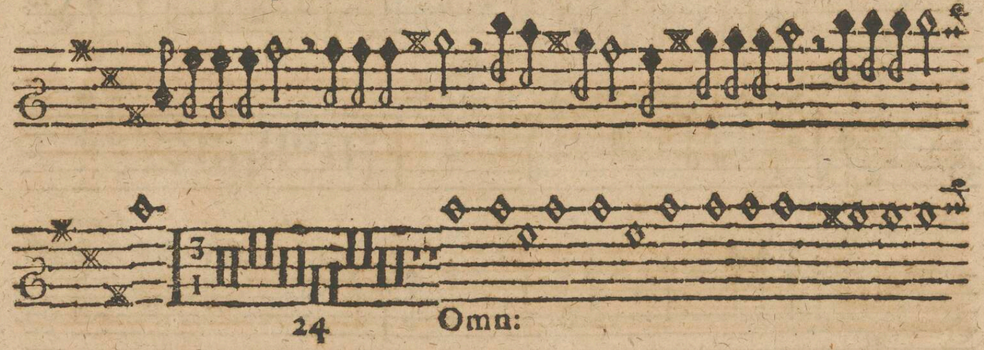

3
Symphonia à 5.
3. Omn.
2. Omn:
12. Omn.
2. Omn.
Omn.
2. Omn.
24
Omn.
Omnes.
12. Omnes.

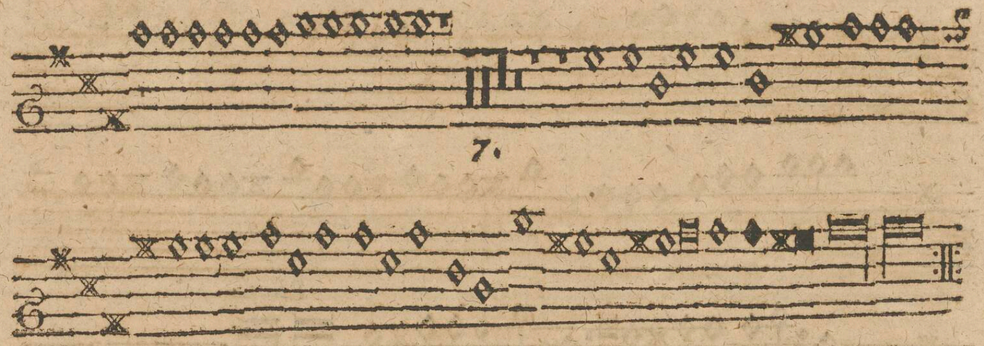


Symphonia.

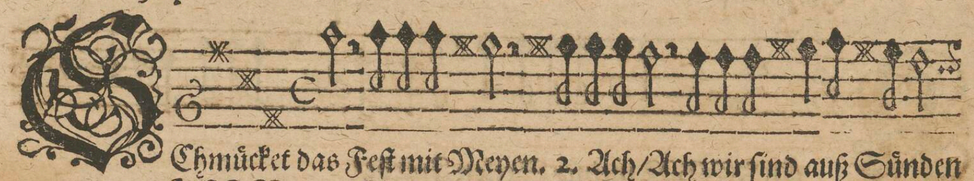


Ach JESV meiner Seelen Freude/
2. Ach Hertzens Trost wie kan ein Hertze
3. Ach JESV weil du Triumphirest
4. Danck habe liebste Seelen wonne.

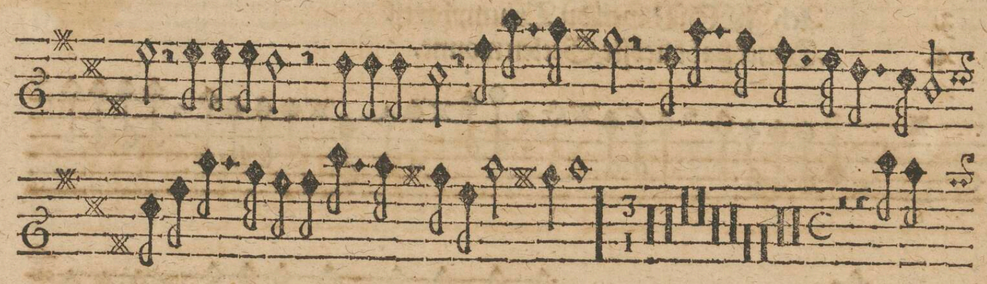


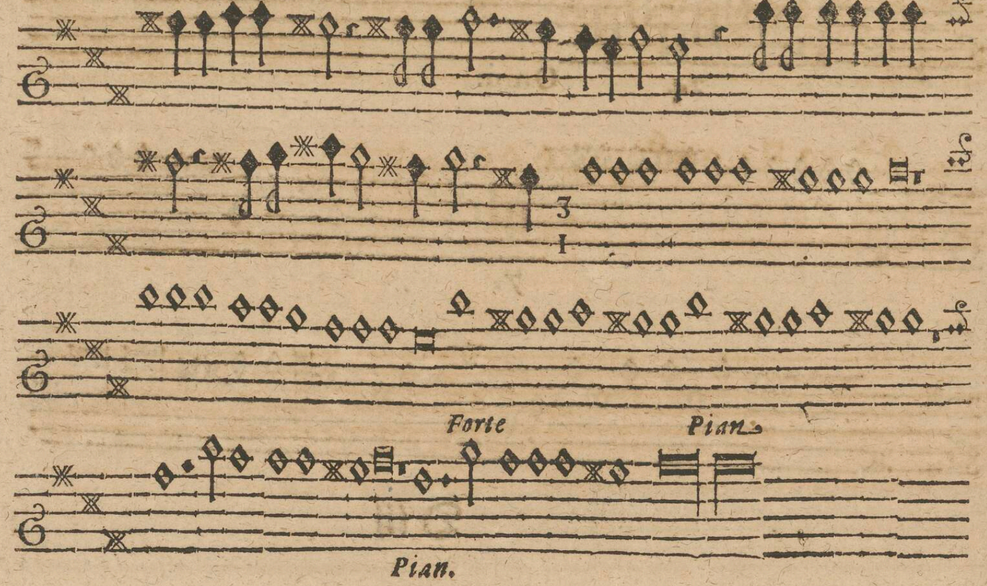


Symphonia.

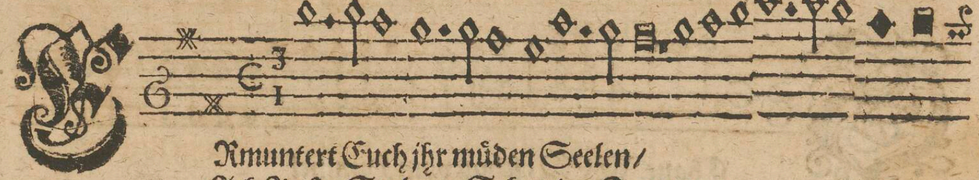


Chmücket das Fest mit Meyen. 2. Ach/Ach wir sind auß Sünden
3. JESV mein Seelen Leben 4. Tröster ach komme nieder.

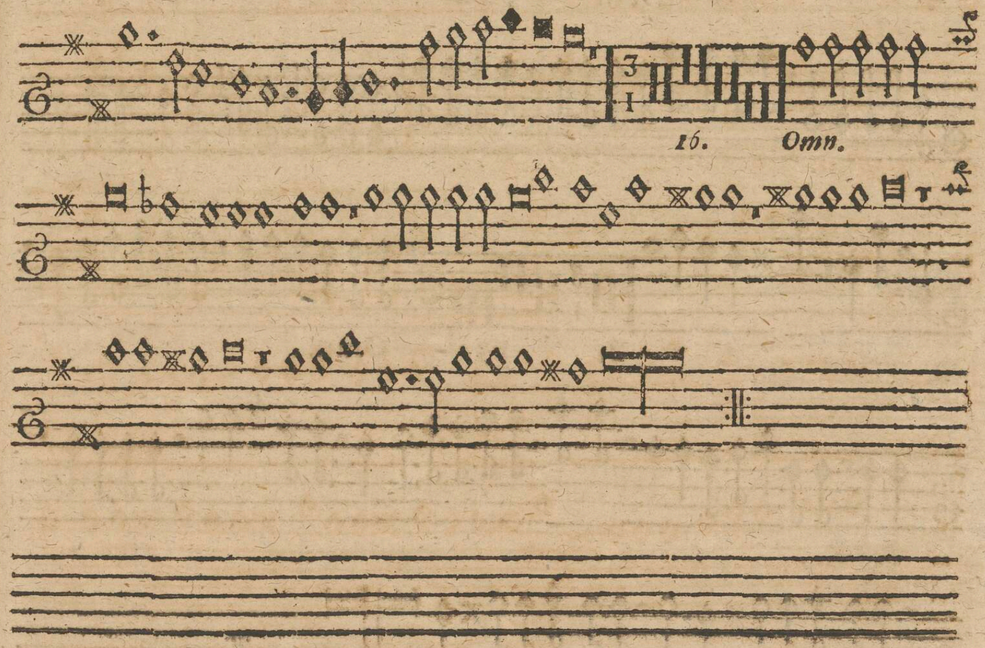




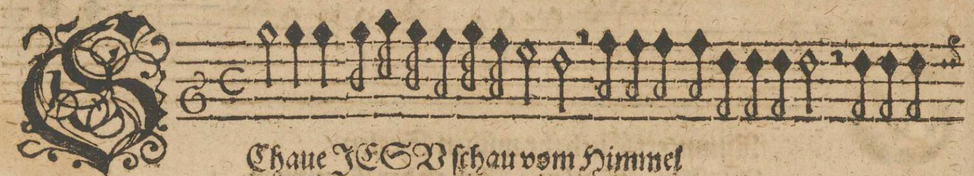
Symphonia à 5.



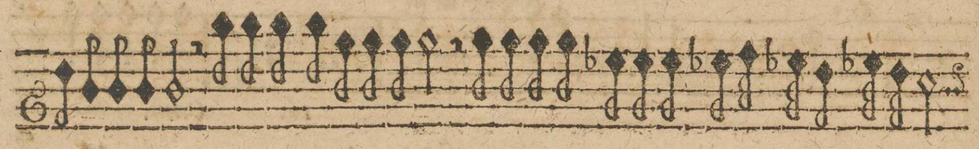
Ermuntert Euch jhr müden Seelen/
2. Ach JEsu Seelen = Schatz der Frommen
3. Erleucht auch vnser Hertz vnd Sinnen
4. Mein trauter Freund mein eintzigs Leben.

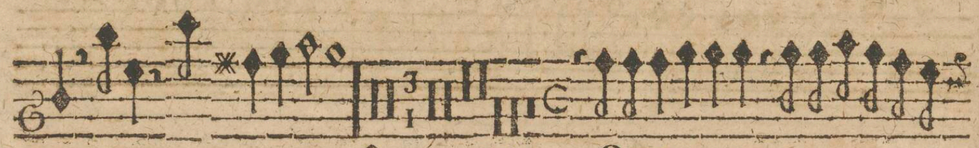


Symphonia à 5.

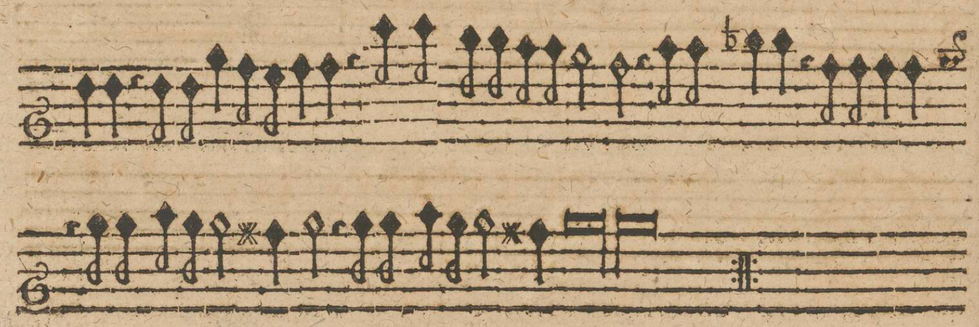


Chaue JESV schau vom Himmel
2. JESV wir sind deine Christen
3. Nun nun ist das heil und stärke
4. Vnerschaffner Engel-Fürste.

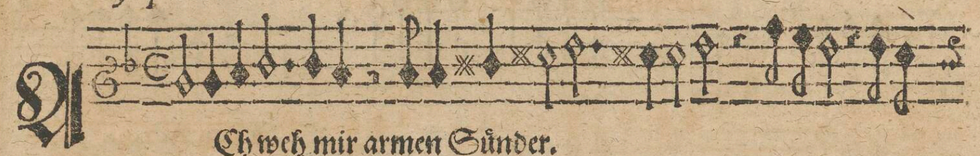




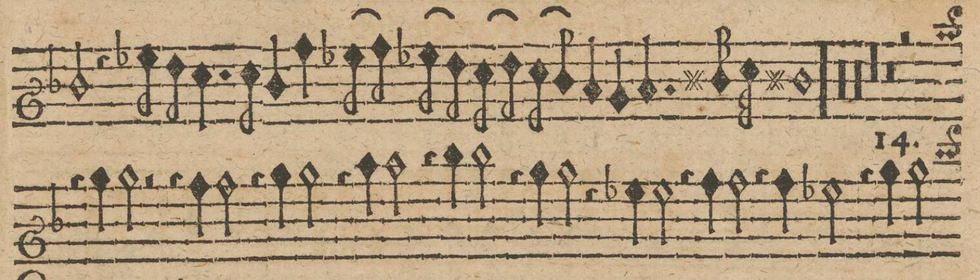
8. 13 Omn:



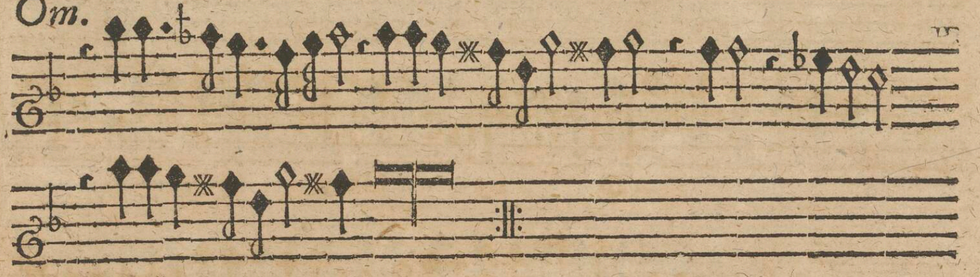
Symphonia.



Ch weh mir armen Sünder.
2. Ach sieh doch meine Thränen.
3. Nun JESU deine Wunden.

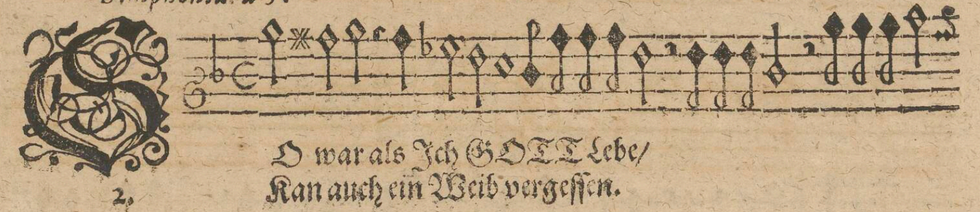


14.

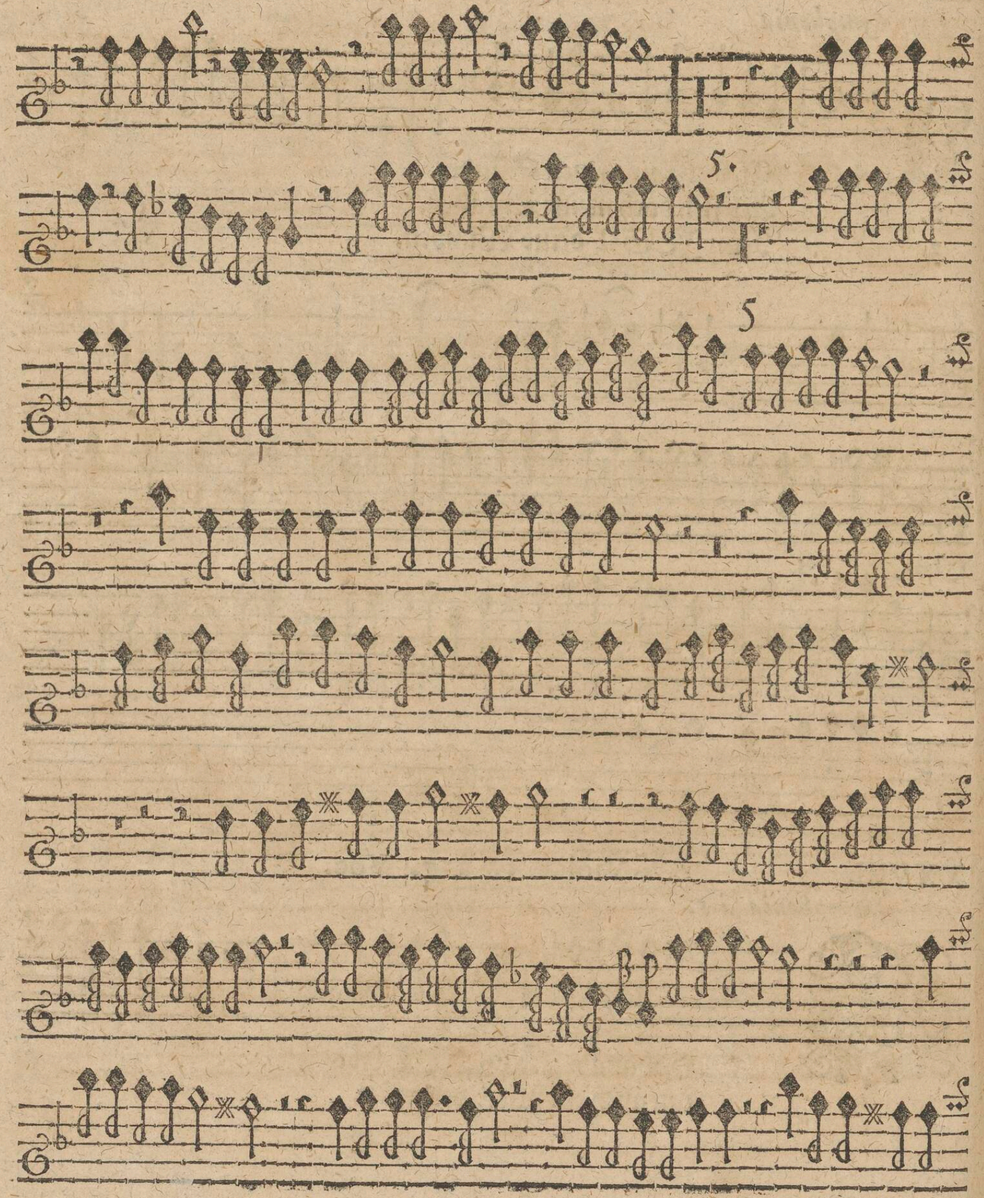


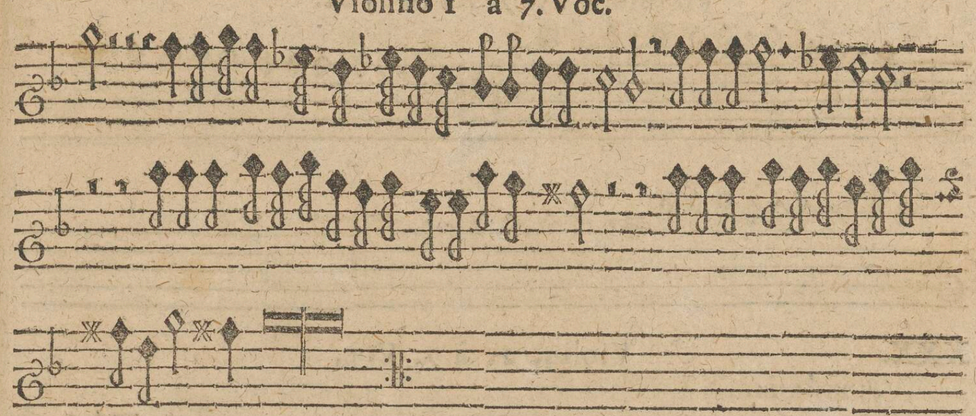
Om.

Symphonia à 5.



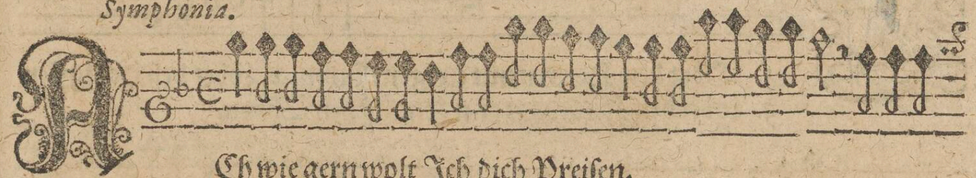
O war als Ich GOTT lebe/
2. Kan auch ein Weib vergessen.



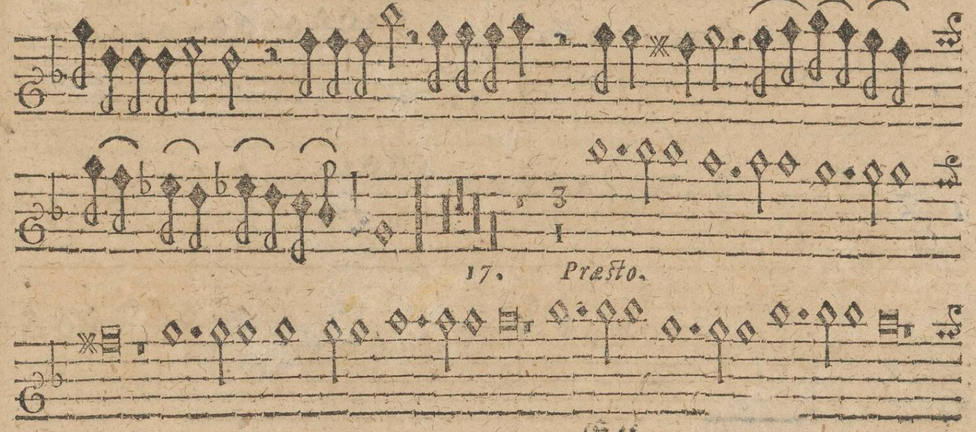


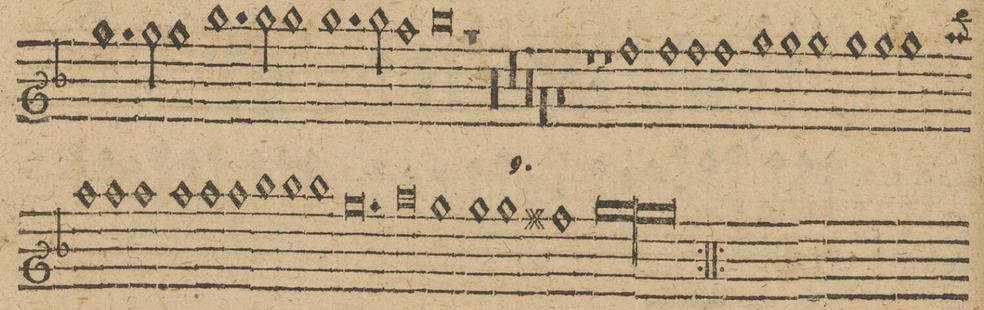
XXIX. Violino 1. à 5. 7. vel 10. Voc.

Symphonia.



Ch wie gern wolt Ich dich Preisen.
2. Vater du hast mich erschaffen.
3. Süsser JESV.



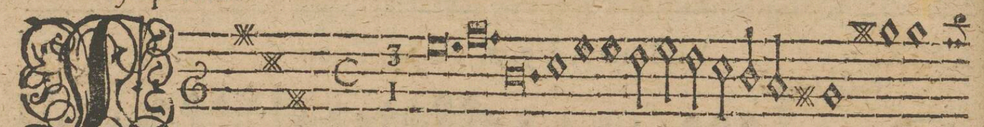


9.

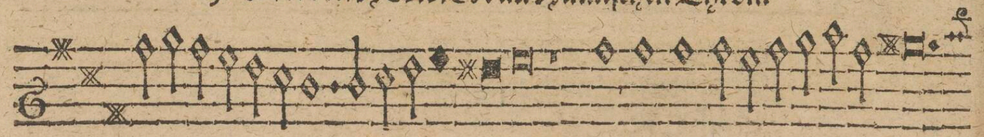
XXX.

Violin. 1. à 7. Voc.

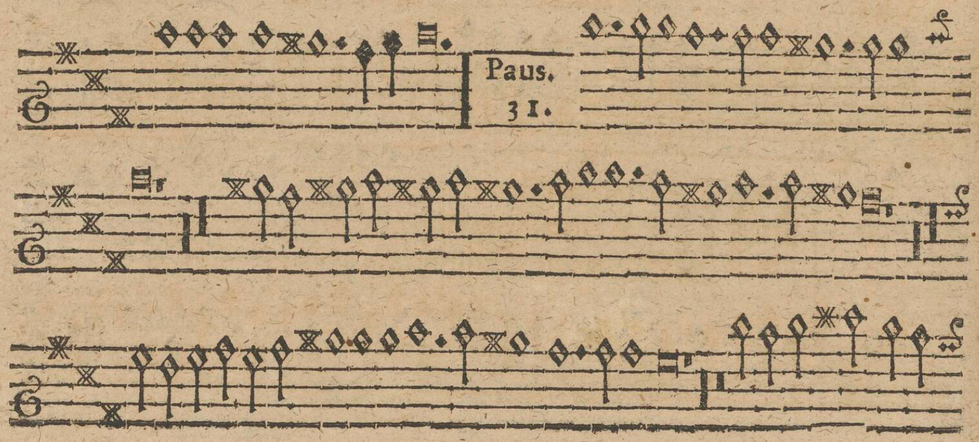
Symphonia.

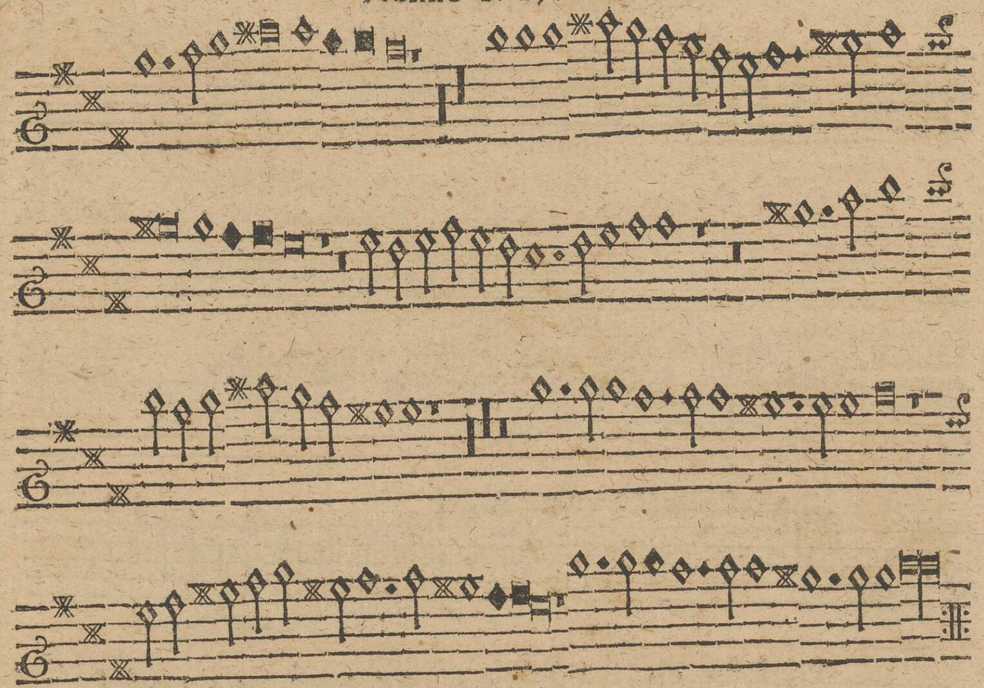


1. Obet den HErren mit ewigen Ruhm. 2. Lobet deß Heiligſten
3. Lobet den HERREN im Himliſchen Thron.



Paus. 31.

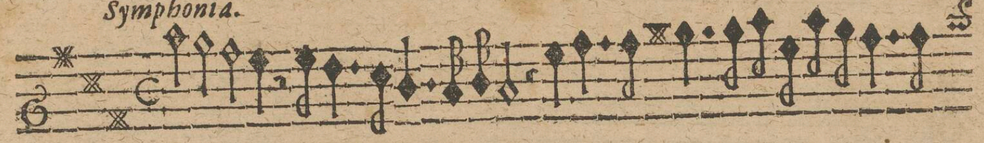




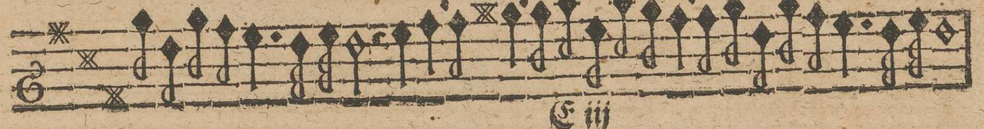
XXXI.

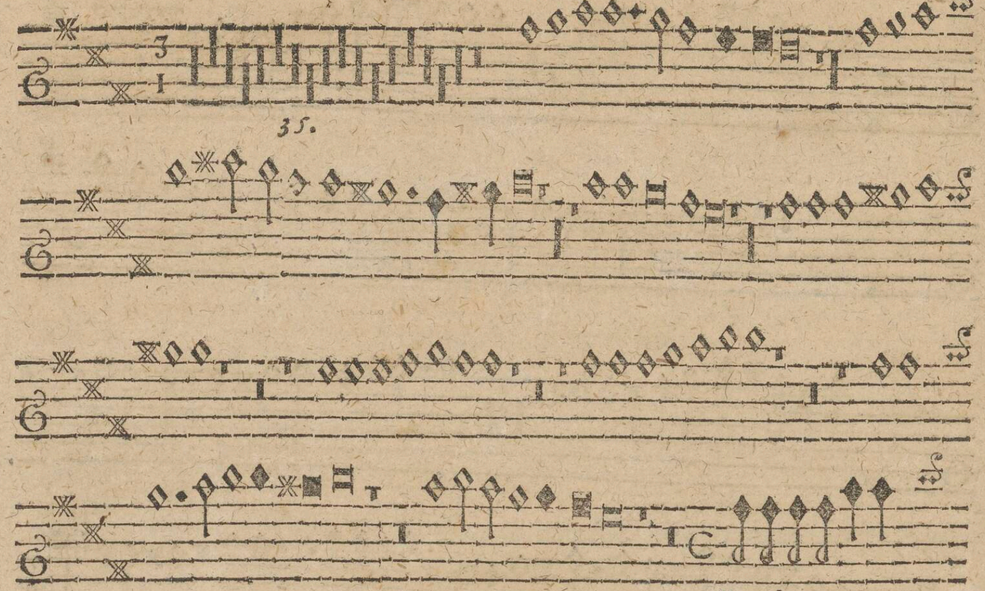
Violino 1. à 7. Voc:

Symphonia.

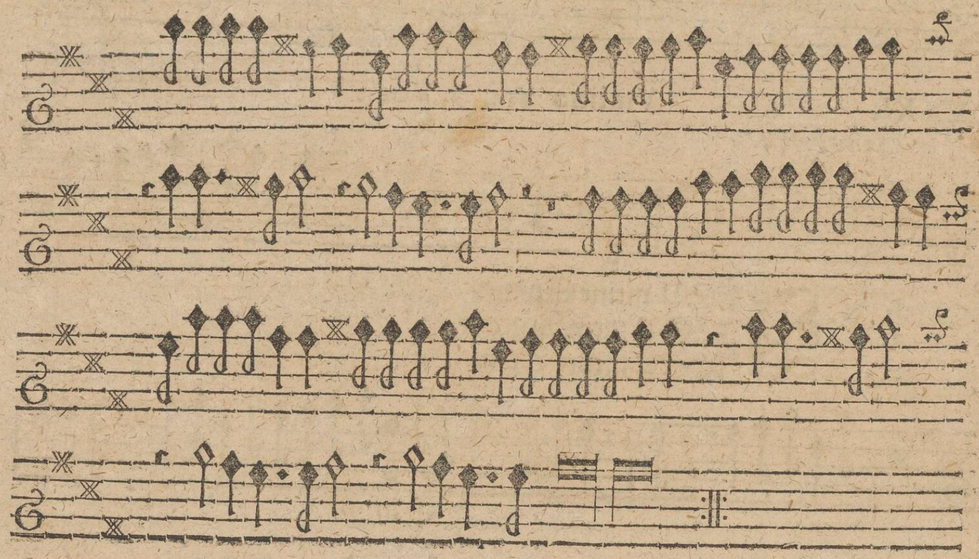


1. JESU meine Sonne.
2. JESU mein Regierer.
3. JESU meine Sonne.

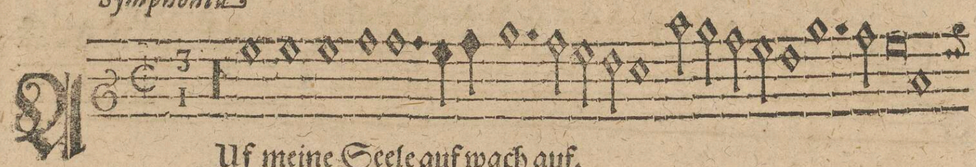




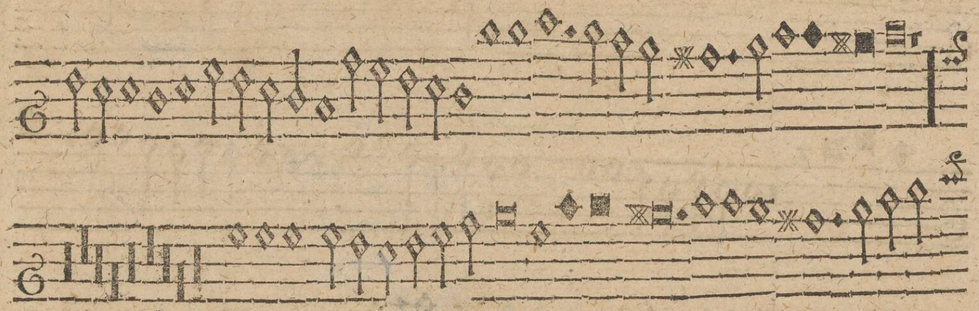
Præsto.

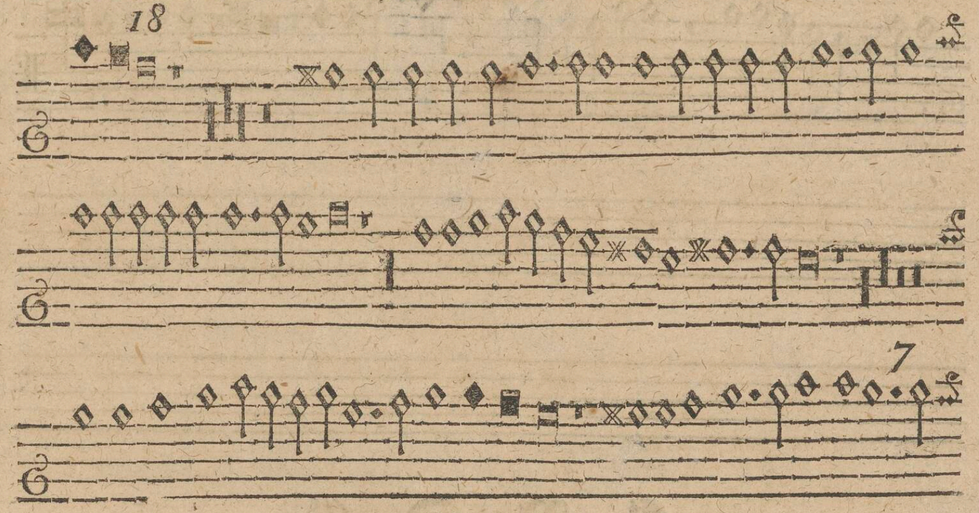


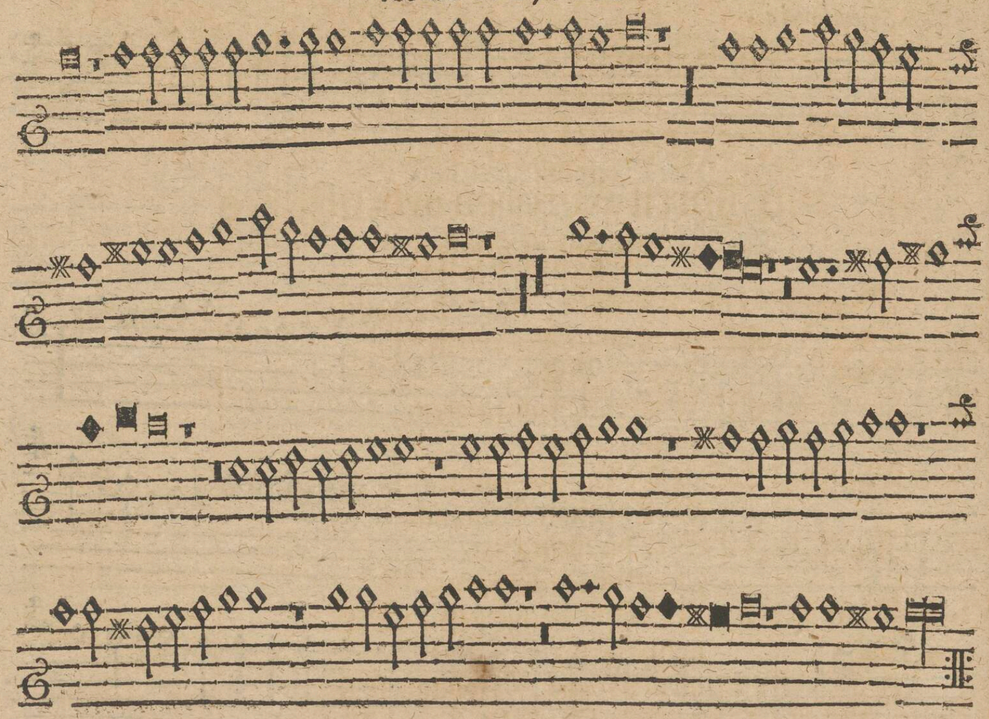
Symphonia.

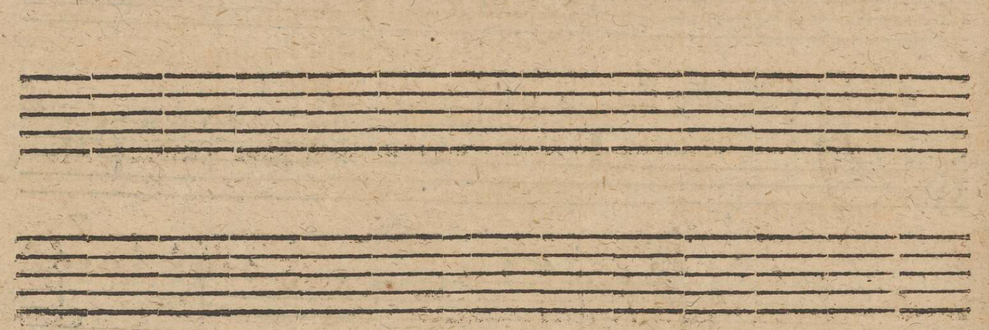


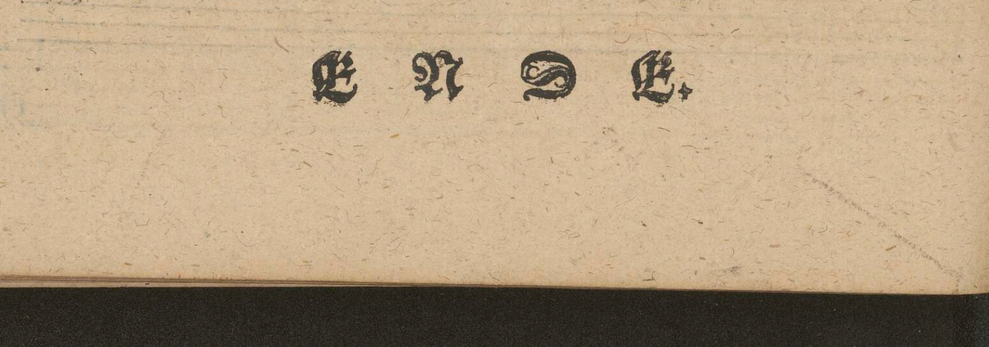
Uf meine Seele auf wach auf.
2. O JESU Ich ergeb mich dir.
3. Ach JESU nim mein Opfer an.











E N D E.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
IIX. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Seywilkommen JESULEIN. Schottelius. Auff Weyhnachten.

XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.

XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.

Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.

XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.

XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.

XXII. Triumph/Triumph/Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern. Mit 5. Stimmen:

XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt. und (nach beliebe/) Mit 5. Instrum.

XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXVI. Schawe JESU/Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.

XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer. Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt' Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer. Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERREN mit ewigen Rhumb. Harßdörffer. Mit 2. [illegible] und

XXXI. JEsu meine Sonne/Jungfr. Dorothea Schmelin.

XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid.

ENDE.



No: 9. parte 3. Aus voce flüstig. Cantg. 1.

Symph: Mitten mit:

3 mahl Dumpf dem
vorig folgt.

1

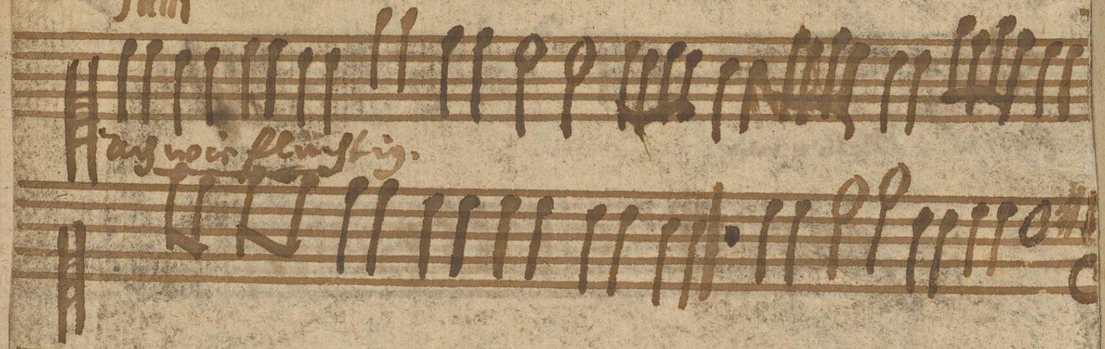
Aus voce flüstig:

6

Auf dem 3 mahl Kehr umb:
Cito.

Tutti

Hautbois



Bi
D

Bibl. Joh.
J 35

19155/1

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den

BASSO CONTINUO.

Erste Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christian
Wolffgang Seyfferts Druck
Im Jahr 1655.

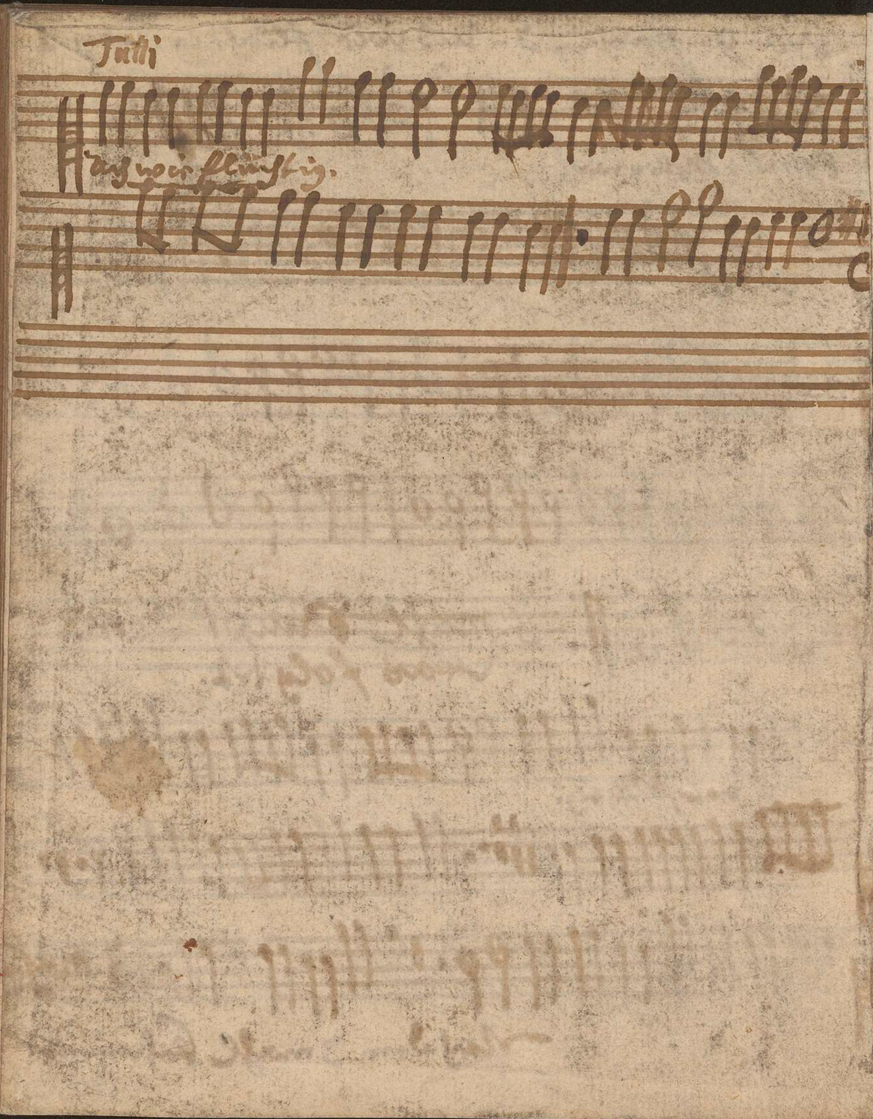
No: 9. parte 3. Aus voix fleüstig. Cantz. 1.

Symph: Mitten voix:

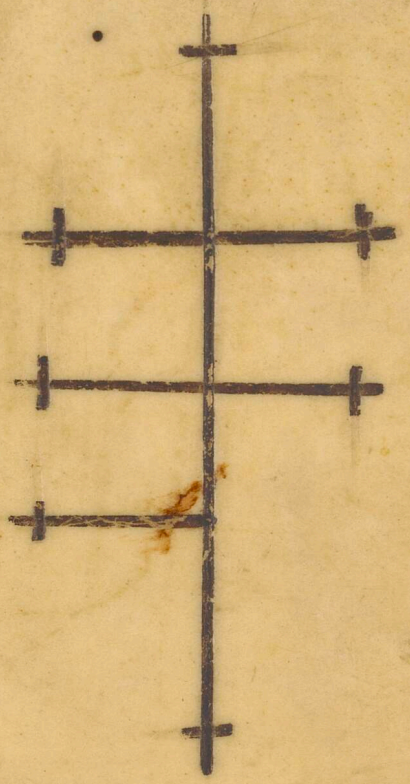
3 masse Haupt Sum
Vocis folgt.

Aus voix fleüstig:

Nach dem 3 masse Repetimb:
Cito.


Tutti

BASSUS
VIOLON: &c.
VOX.



Joh.
5

Bibl. Joh.
D 35

19/1551

Andreas Hammerschmids

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst dem

BASSO CONTINUO.

Violon

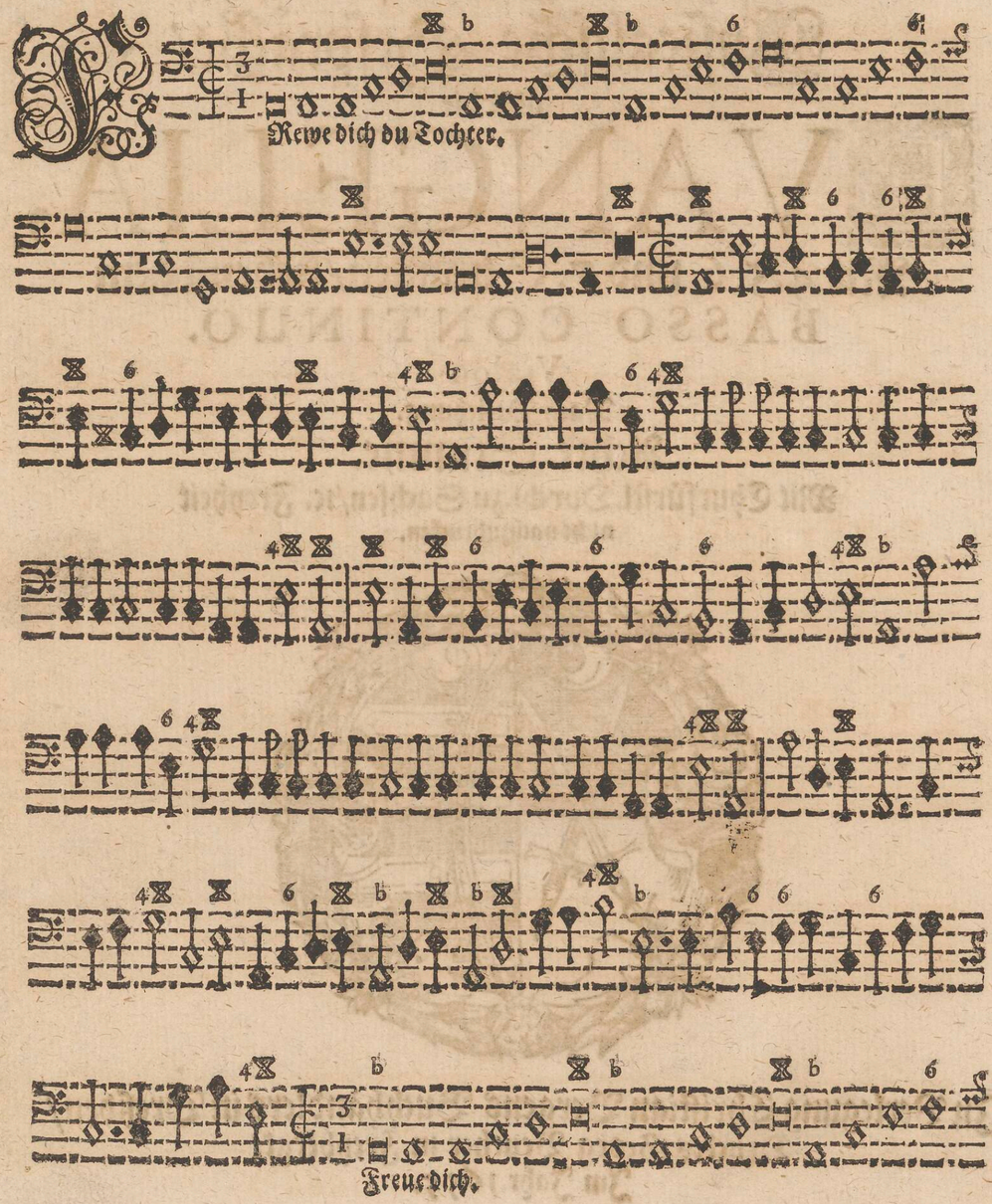
Nach Beliebung.

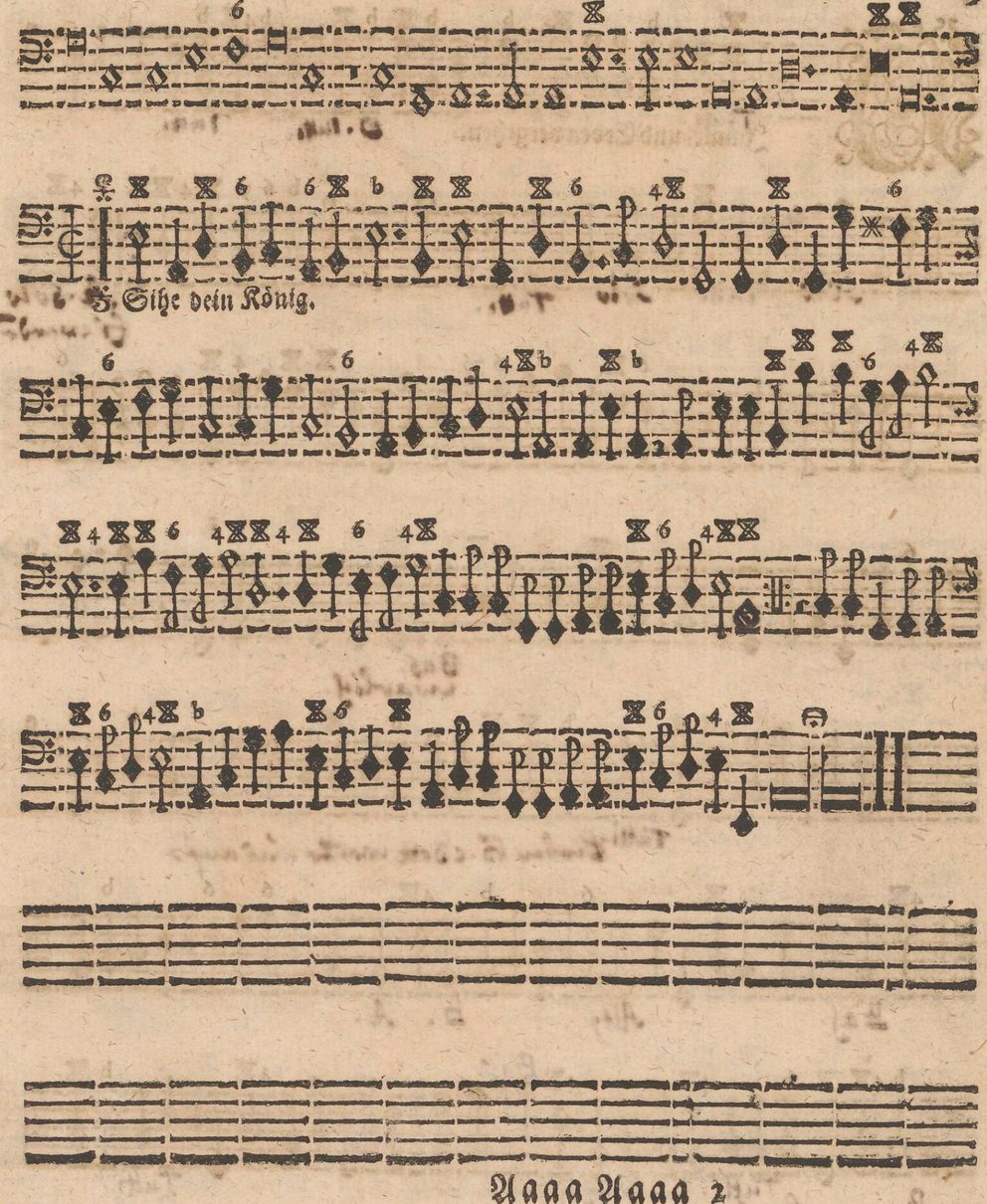
Achte Stimme.

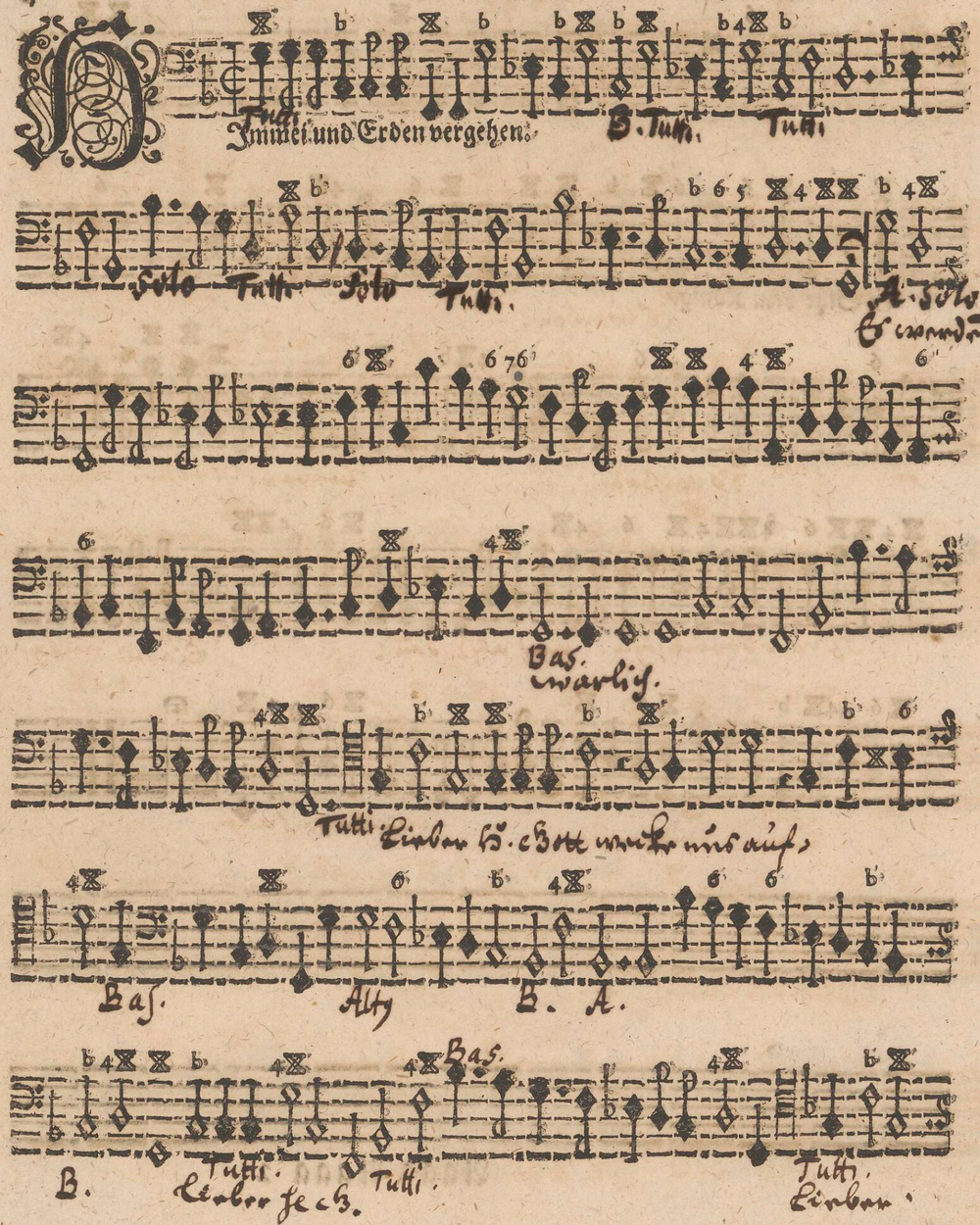
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.

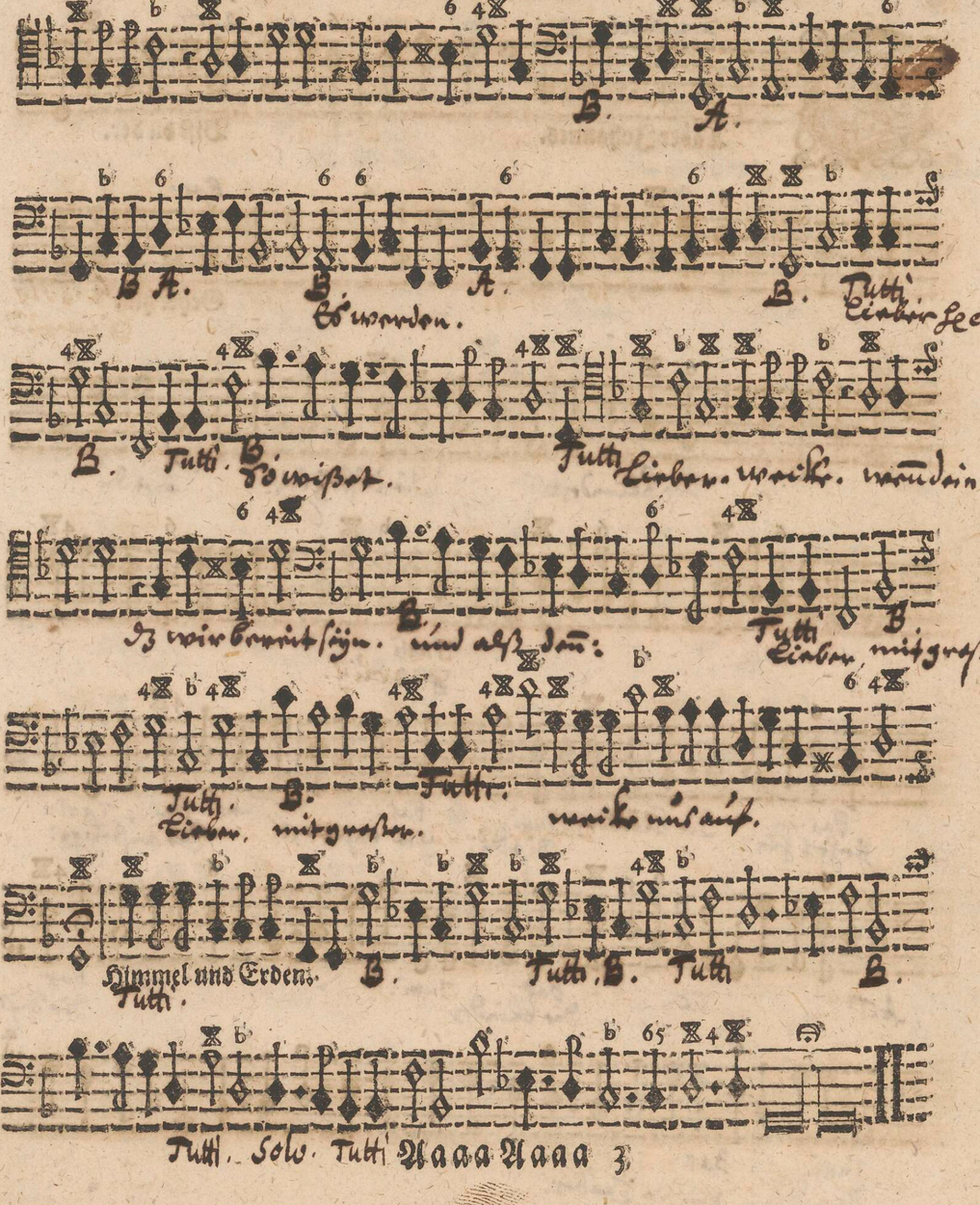


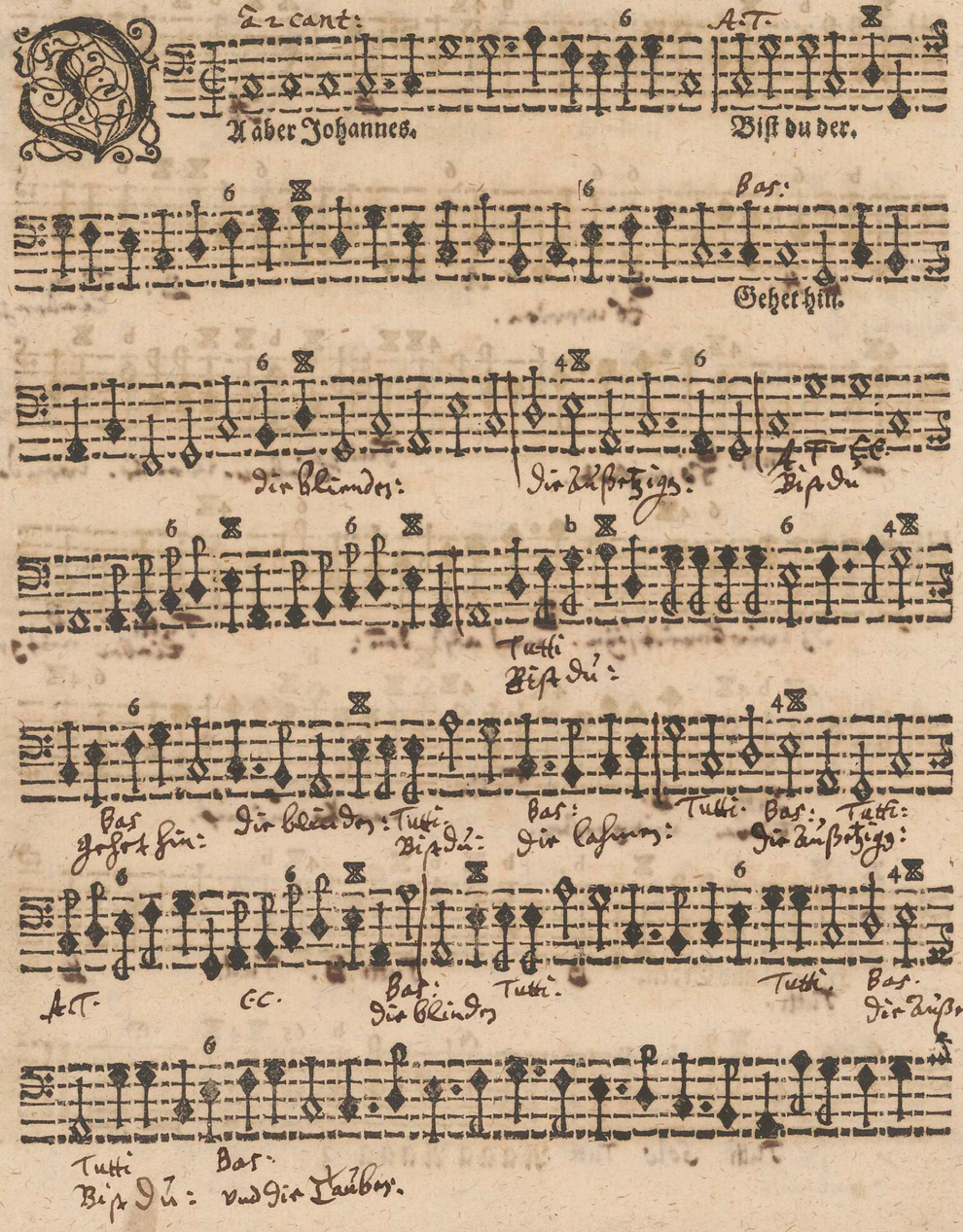
In Verlegung Christian Bergens Buchhändlers in Dreßden/
Druckts Georg Beuther in Freybergk/
Im Jahr 1655.

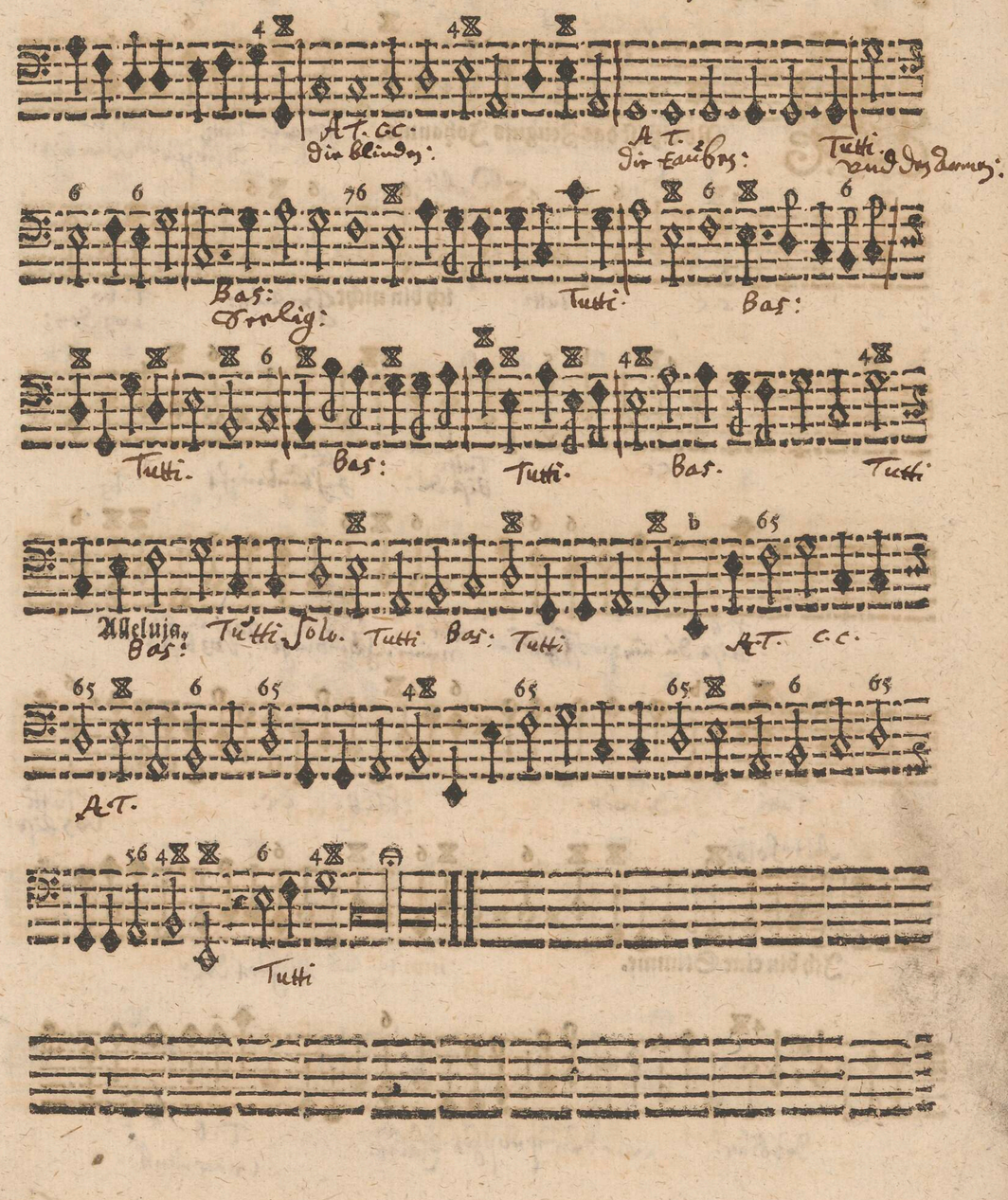

Rewe dich du Tochter.
Freue dich.

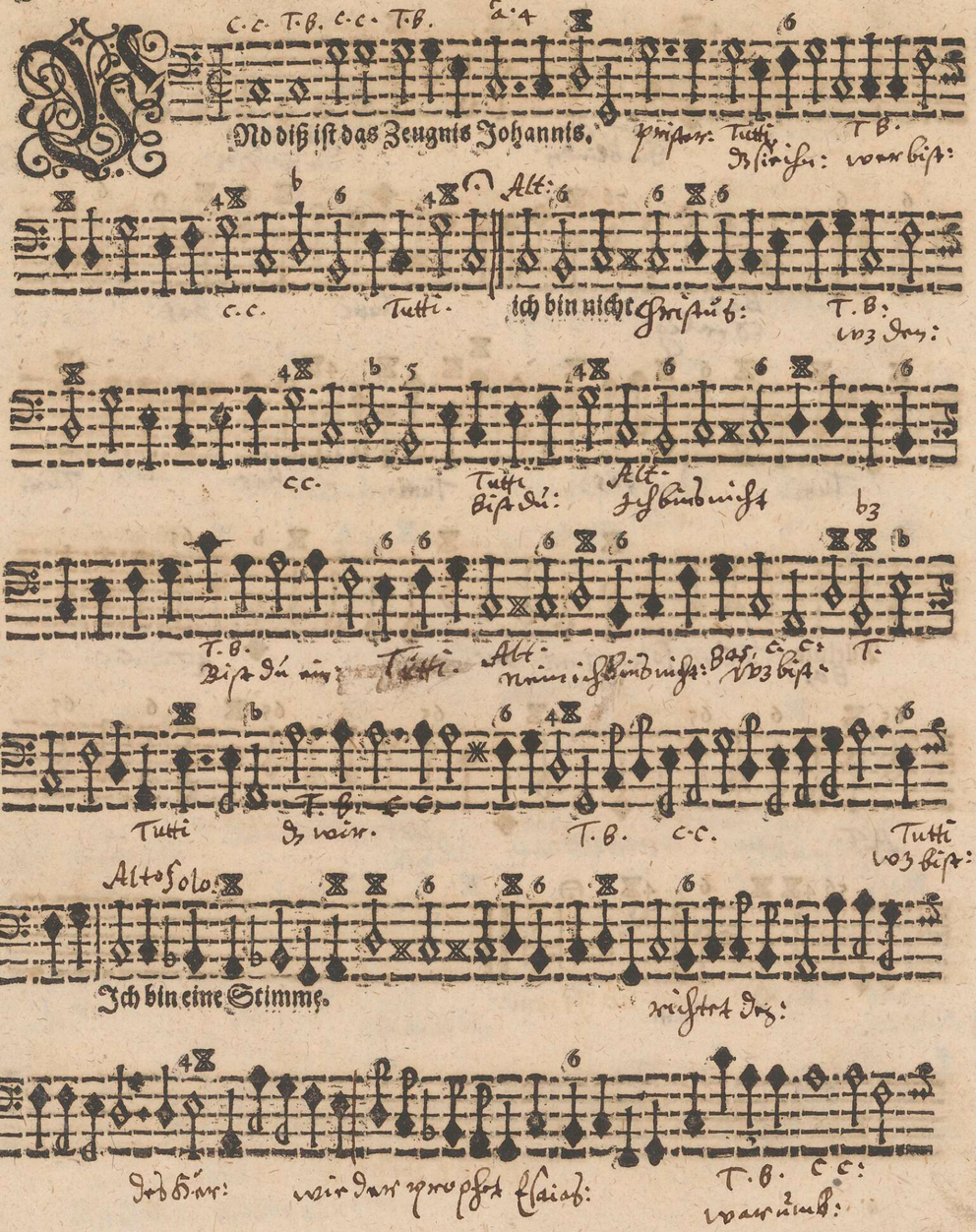

Sihe dein König.

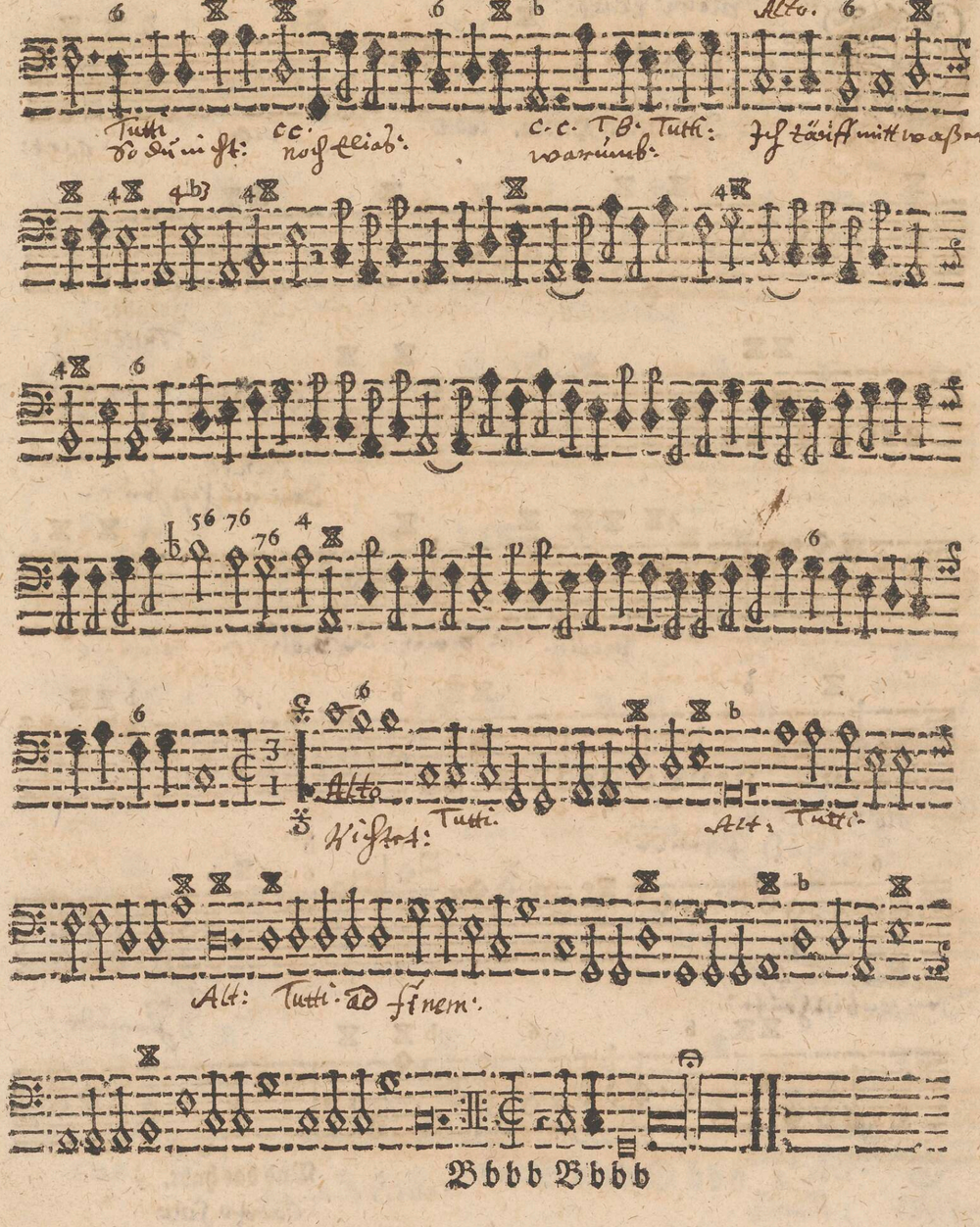

Himmel und Erden vergehen.
B. Tutti.
Tutti
Solo
Tutti
Solo
Tutti.
A. Solo
B. wiederh.
Bas.
warlich.
Tutti Lieber H. Gott wecke uns auf,
Bas.
Alty
B. A.
B.
Tutti.
Lieber Hech.
Tutti.
Lieber.

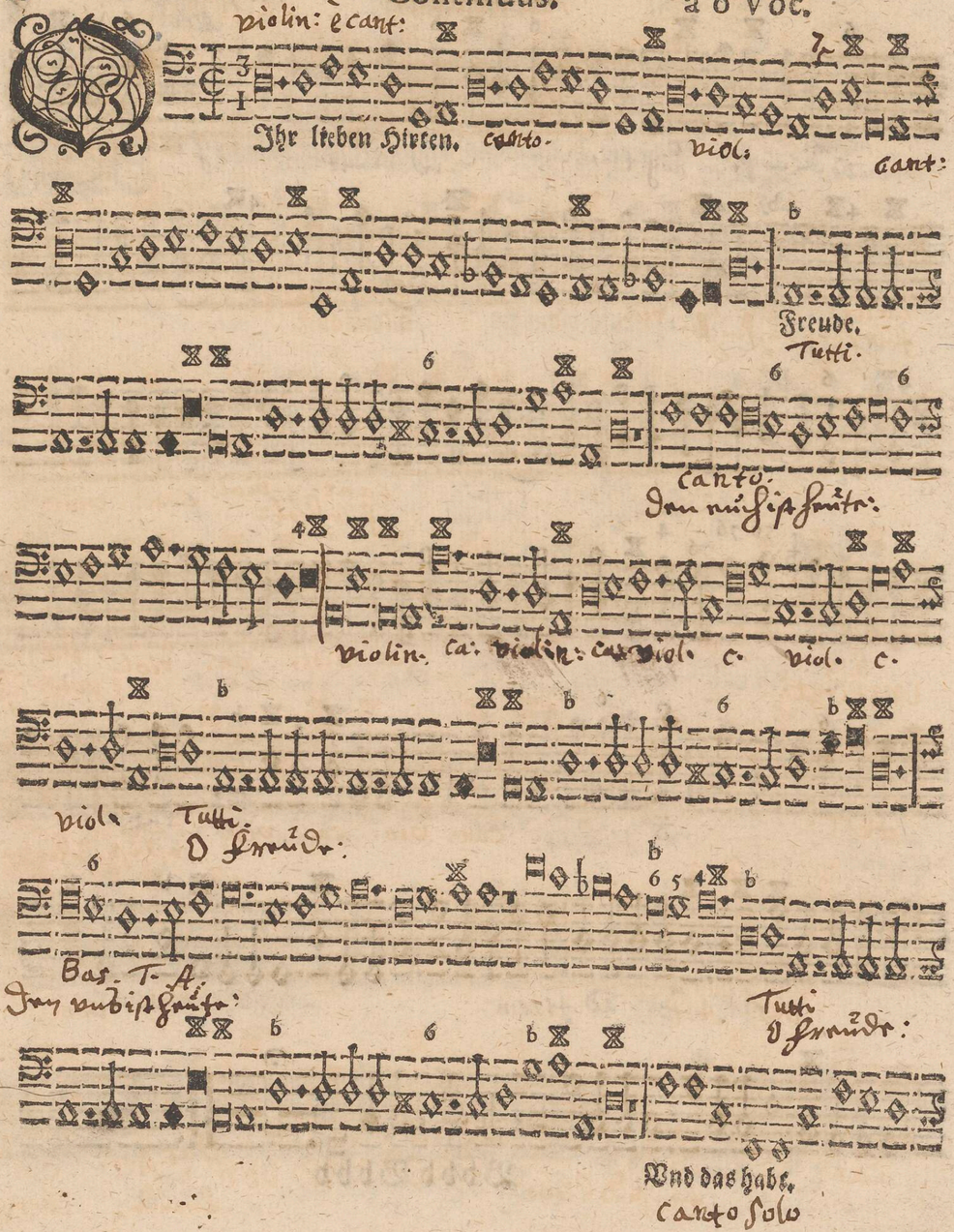

B.
A.
B A.
B
B. wiederh.
A.
B.
Tutti
Lieber Hech.
B.
Tutti. B. wiederh.
Tutti
Lieber. wecke. wecke uns auf.
B.
Tutti
Lieber. mitgesser
Himmel und Erden.
Tutti.
B.
Tutti. B. Tutti
B.
Tutti. Solo. Tutti Aaaa Aaaa 3

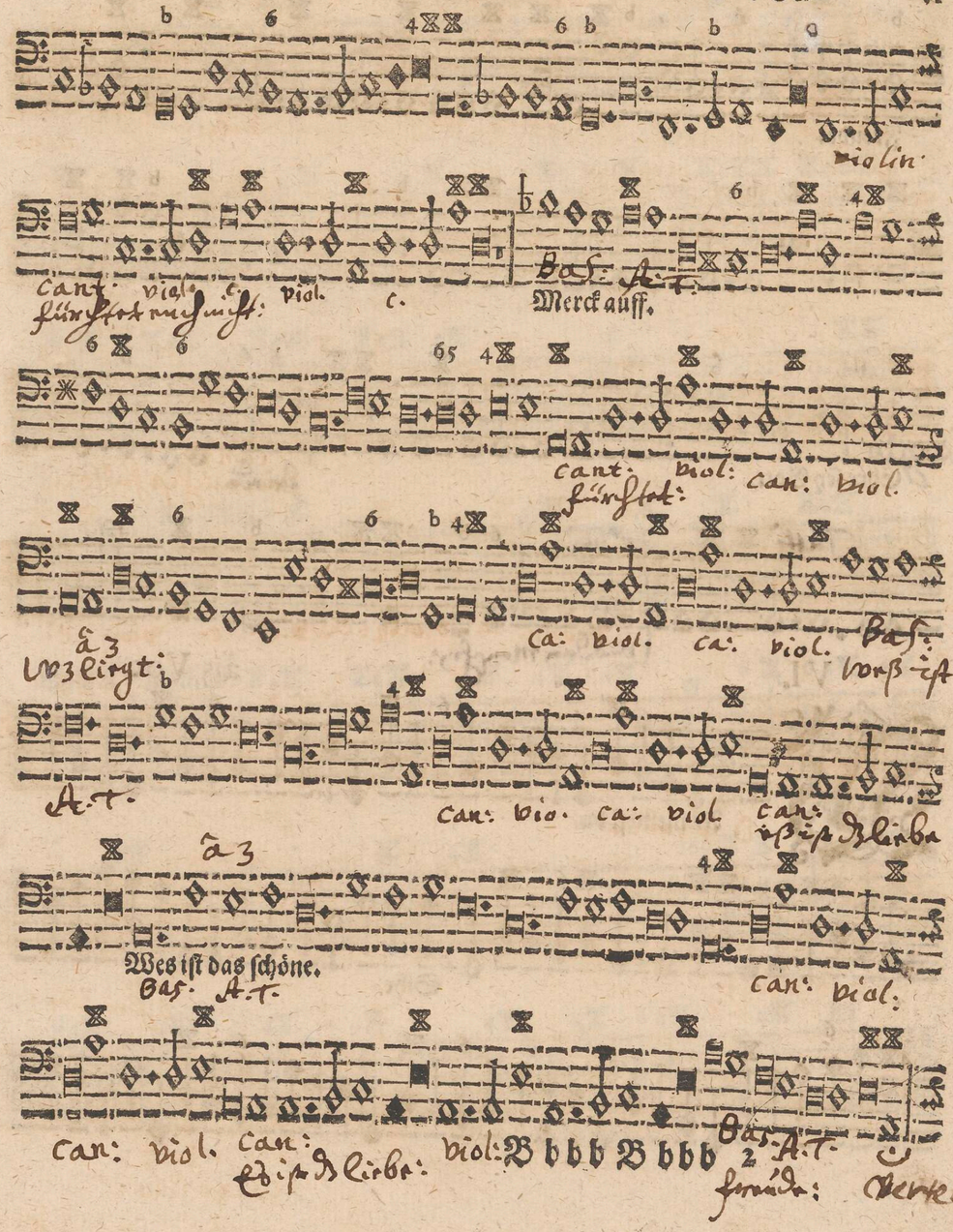

2 cant:
A. T.
Aber Johannes.
Bist du der.
Bas:
Gehet hin.
Die Blinden:
Die Lahmen:
Bist du
Tutti
Bist du:
Bas
Gehet hin:
Die blinden: Tutti
Bist du:
Bas:
Die Lahmen:
Tutti
Bas:
Die Aussetzigen:
Tutti:
A. T.
C. C.
Bas:
Die Blinden
Tutti.
Tutti
Bas.
Die Aussetzig:
Tutti
Bist du:
Bas.
und die Tauben.


A. T. CC.
Die Blinden:
A. T.
Die Tauben:
Tutti
und die Lahmen:
Bas:
Traurig:
Tutti.
Bas:
Tutti.
Bas.
Tutti
Tutti.
Bas:
Tutti.
Bas.
Tutti
Alleluja.
Bas:
Tutti Solo.
Tutti
Bas:
Tutti
A. T. C. C.
A. T.
Tutti


Nd diß ist das Zeugnis Johannis.
Tutti
Ich bin nicht Christus:
Alt:
Tutti
Bist Du:
Alt:
Du bist nicht
Tutti
Alt:
Du bist nicht
Tutti
Du bist
Alto solo:
Ich bin eine Stimme.
Du bist
Du bist


Tutti
Du bist nicht:
Alto
Du bist nicht:
Tutti
Alt:
Tutti
Alt:
Tutti
Du bist nicht:
Alt: Tutti ad finem.
Bbbb Bbbb


violin: è cant:
Ihr lieben Hirten,
canto.
viol.
cant:
Freude,
Tutti.
canto.
violin.
ca: violin:
ca: viol.
c.
viol.
c.
viol.
Tutti
O Freudr:
Bas. T. A.
violin.
Und das habe,
canto solo


violin.
cant:
viol.
c.
Bas. A. T.
Merck auff.
cant: viol:
ca: viol.
ca: viol.
Bas.
à 3
Verkehrt:
A. T.
ca: viol.
ca: viol.
Wes ist das schöne.
Bas. A. T.
can: viol.
can: viol.
can:
viol: B bbb B bbb
Bas. A. T.

Tutti.

Freude.

Tutti. à 4.

adagio

Ehre sey Gott.

Tutti.

und Jhm Mensch:

VI. à 5 Voc.

Was meinest du.

Sihe.

Tenor. 6 Tutti.

Nd da acht Tage umb waren.

Tutti. Ten: Violin: Violin:

Ten: b Alt. Violin: Tutti. Tutti. Cant: Tutti. Bas:

Tutti. 1 cant: Violin: 1 cant: Violin:

Fürchte dich nicht.

1-Cant: Violin. 1 cant:

Alt.

O mein Jesu.

T. A. à 4. Ten:

Tr. Cant: Bas: Ten: Alt:

à 4 1 cant:

Violin C. Alt. T. B. 1-Cant:

Tutti. 1-Cant: Tutti. 1-Can: Tutti.

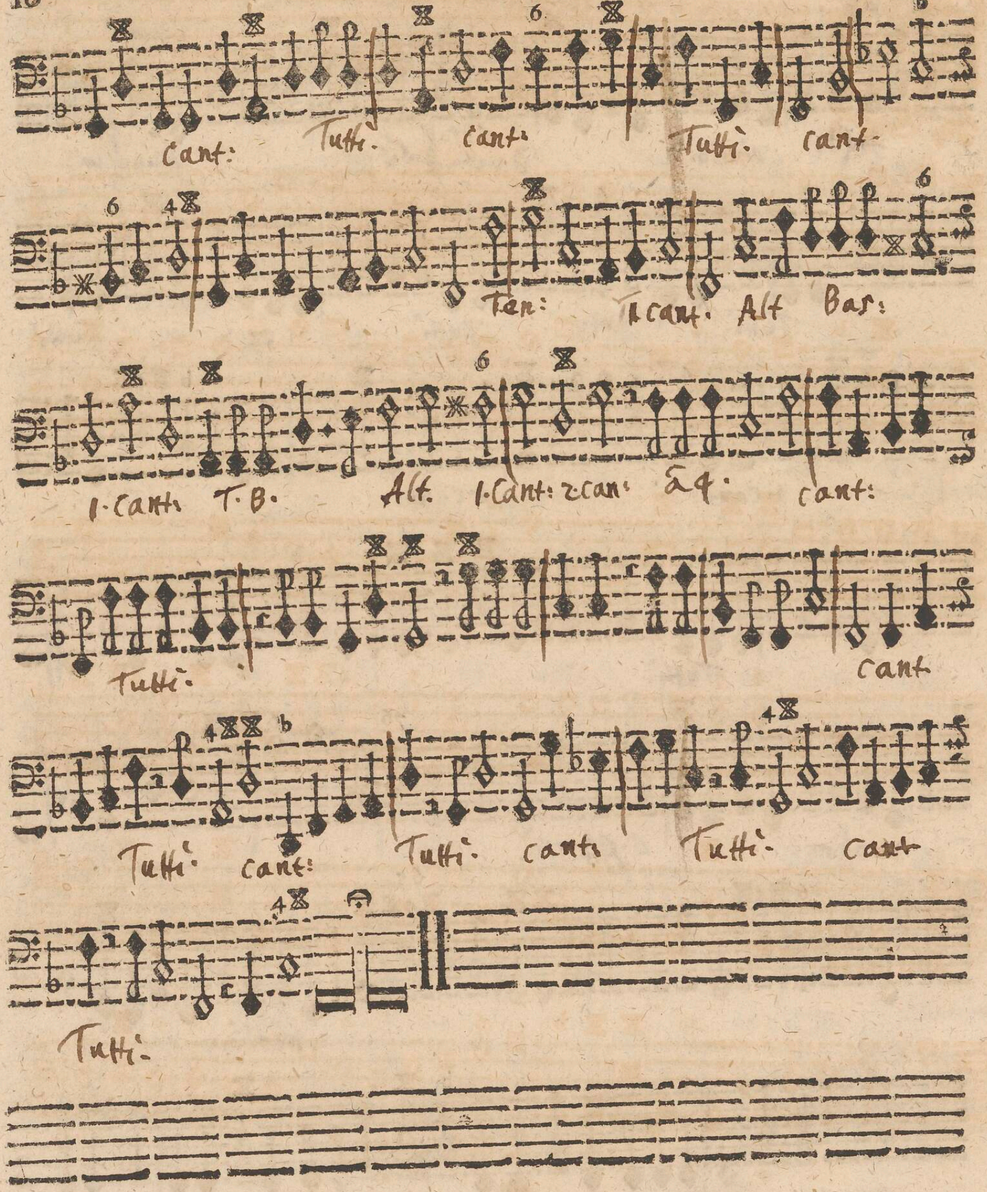
1-Cant: Tutti. 1-Cant:

Tutti.

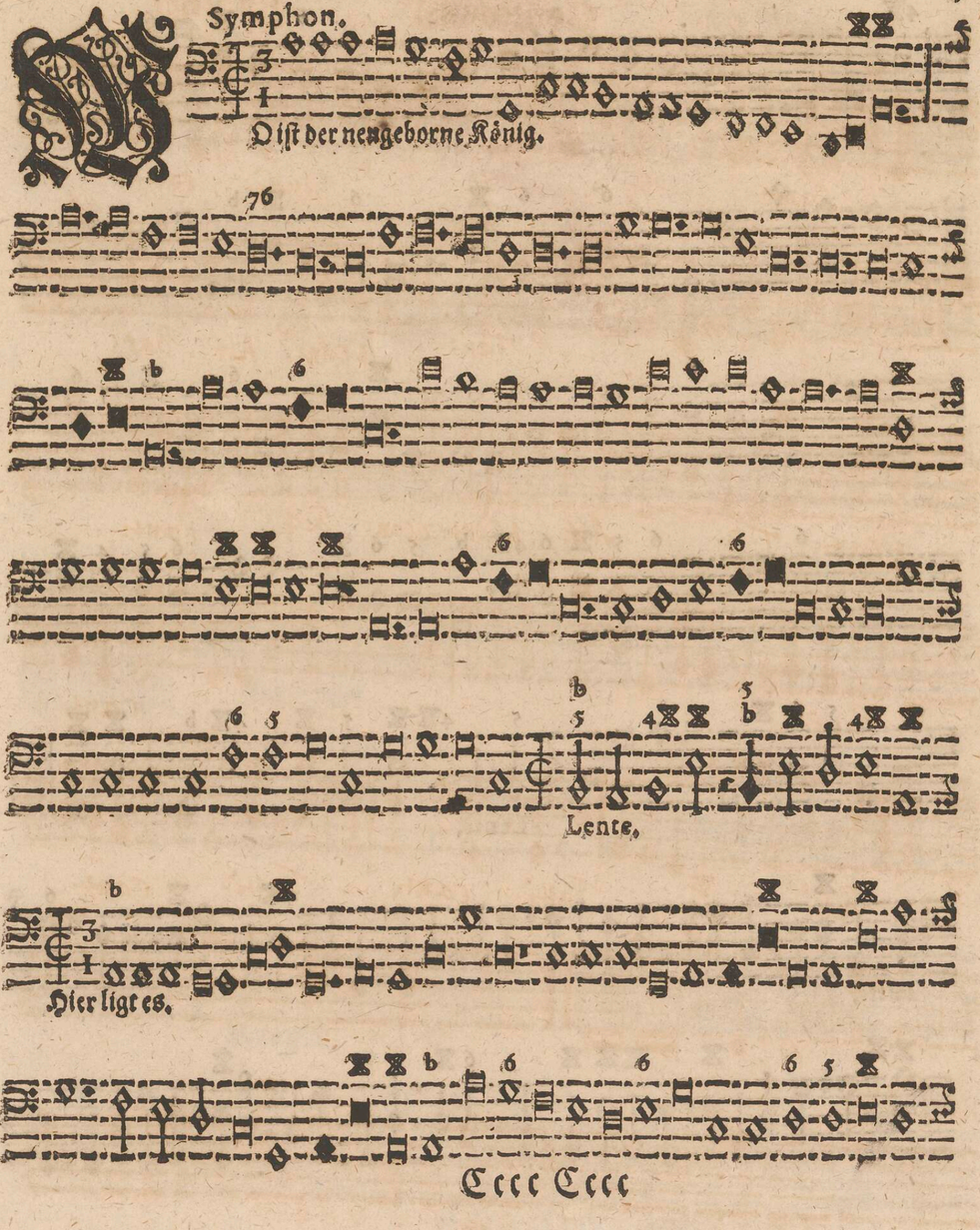
Violin. C. Alt. T. B.

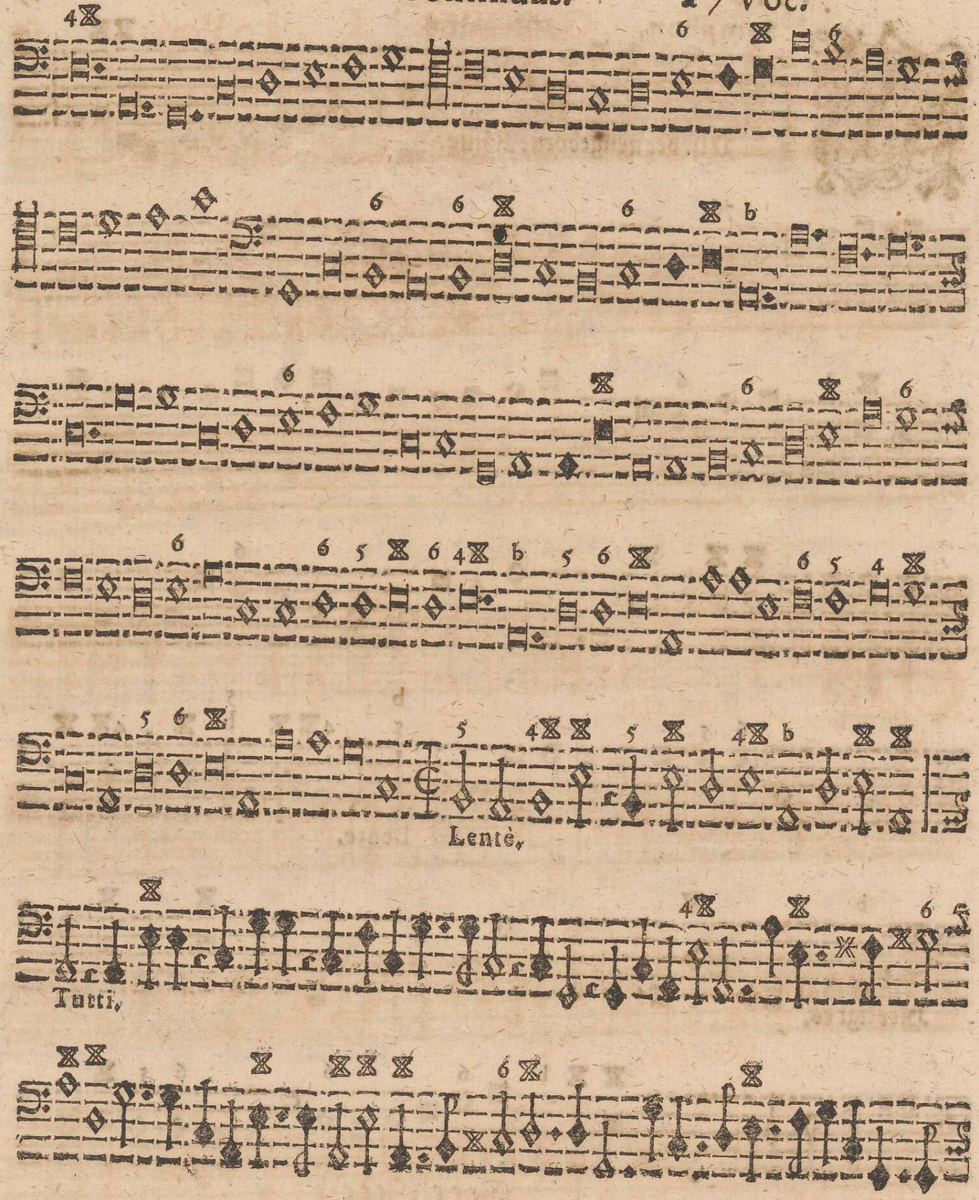
Violin:

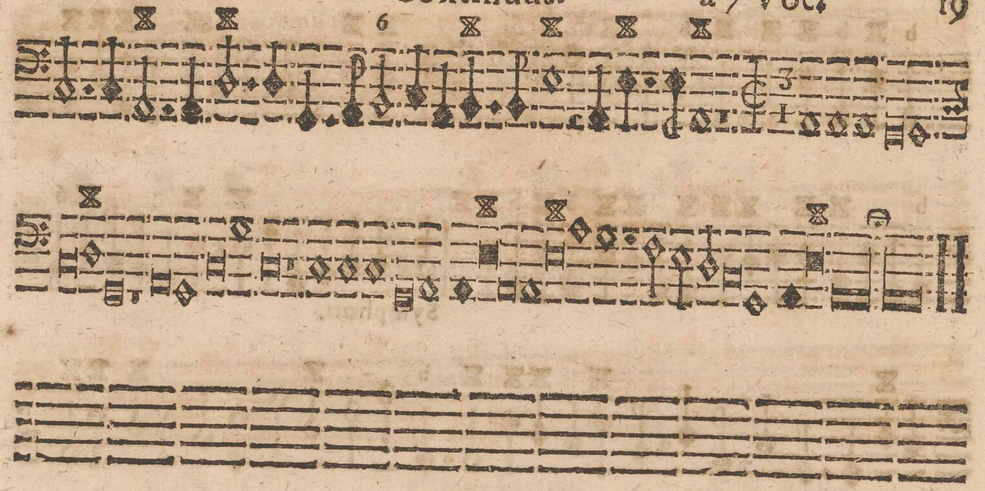
Cant. Tutti. Tutti. Cant. Tutti


Cant: Tutti. Cant: Tutti. Cant:
Ten: 1 Cant. Alt Bas:
1. Cant: T. B. Alt. 1. Cant: 2 Can: à 4. Cant:
Tutti.
Cant
Tutti. Cant: Tutti. Cant: Tutti. Cant
Tutti.

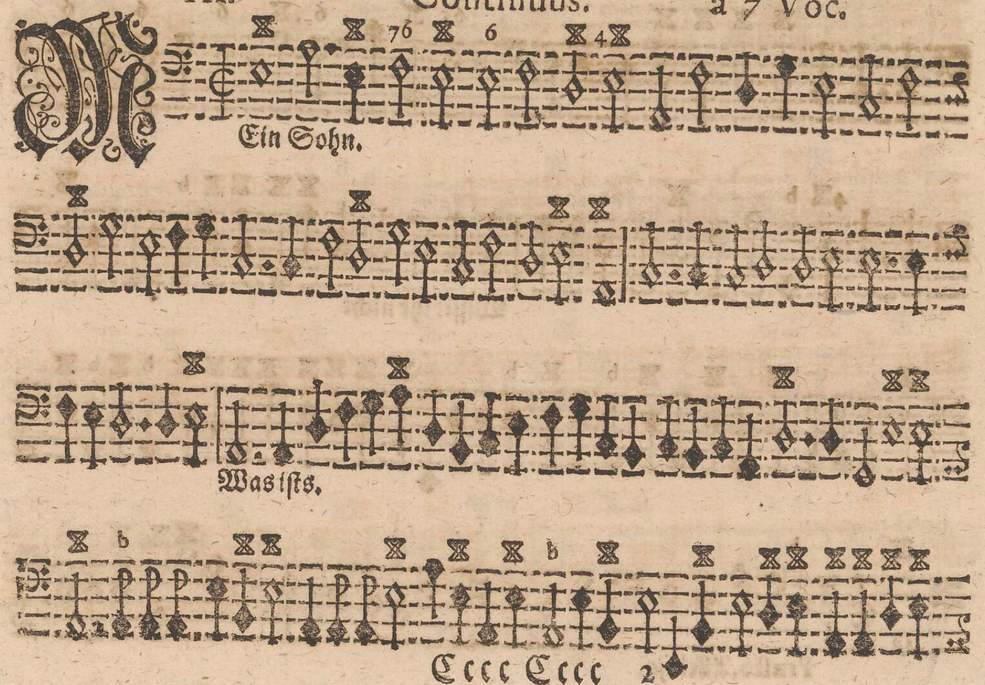
Symphon.

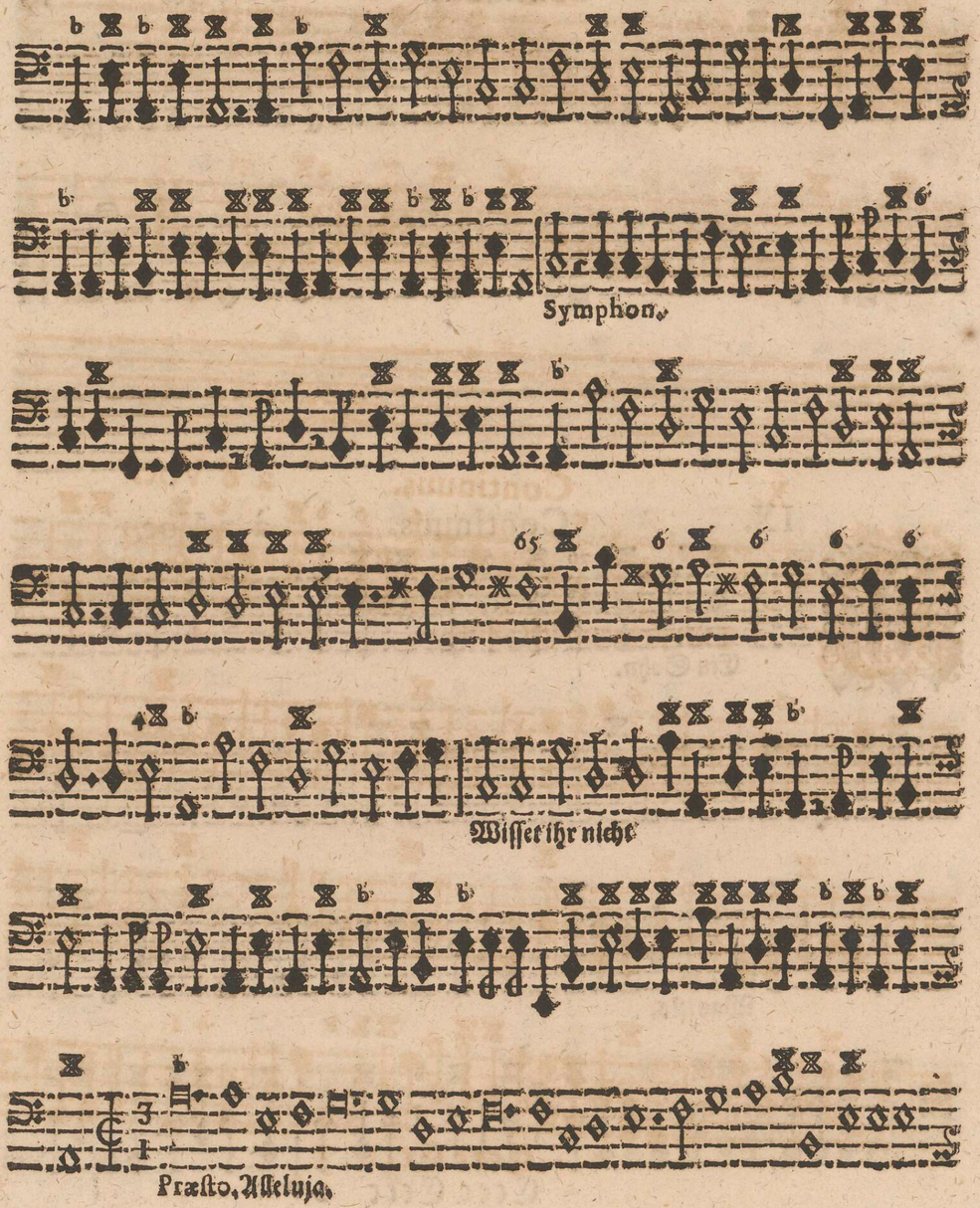

O ist der neugeborne König.
Lente.
Hier ligt es.

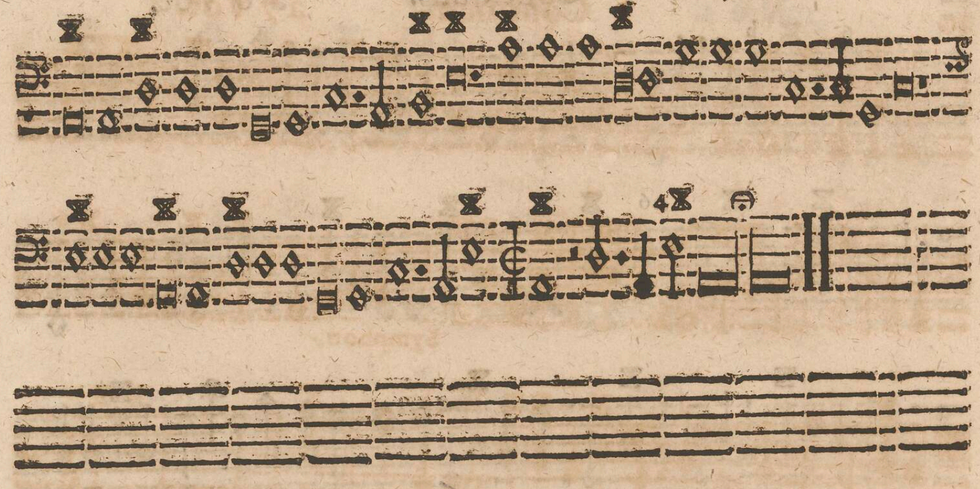




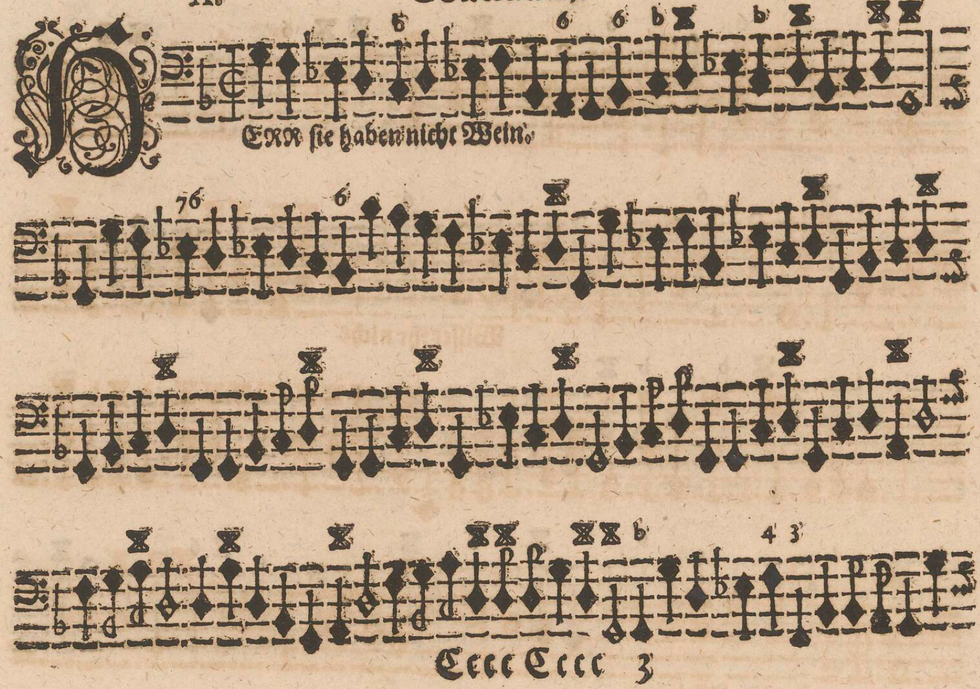
IX. Continuus. à 7 Voc.

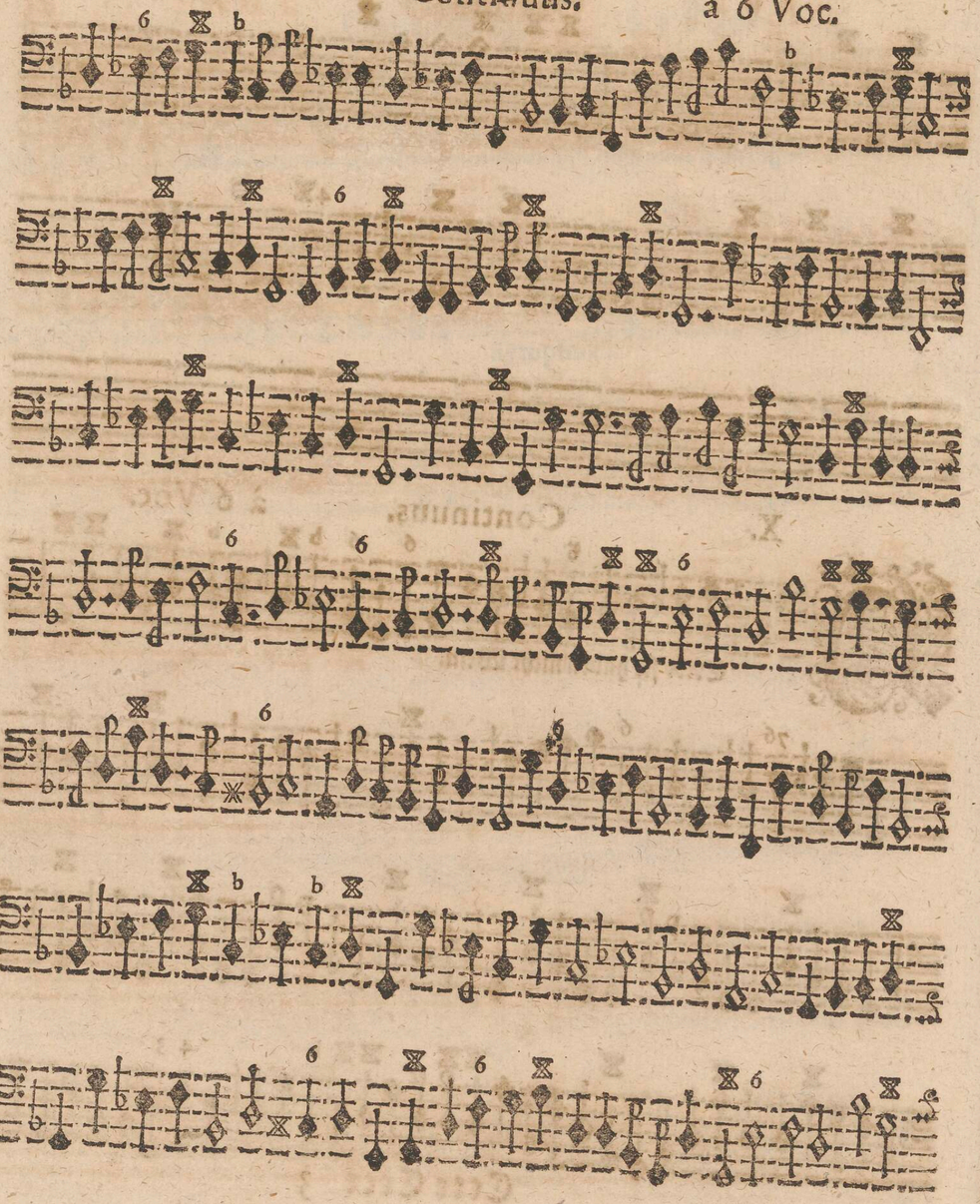


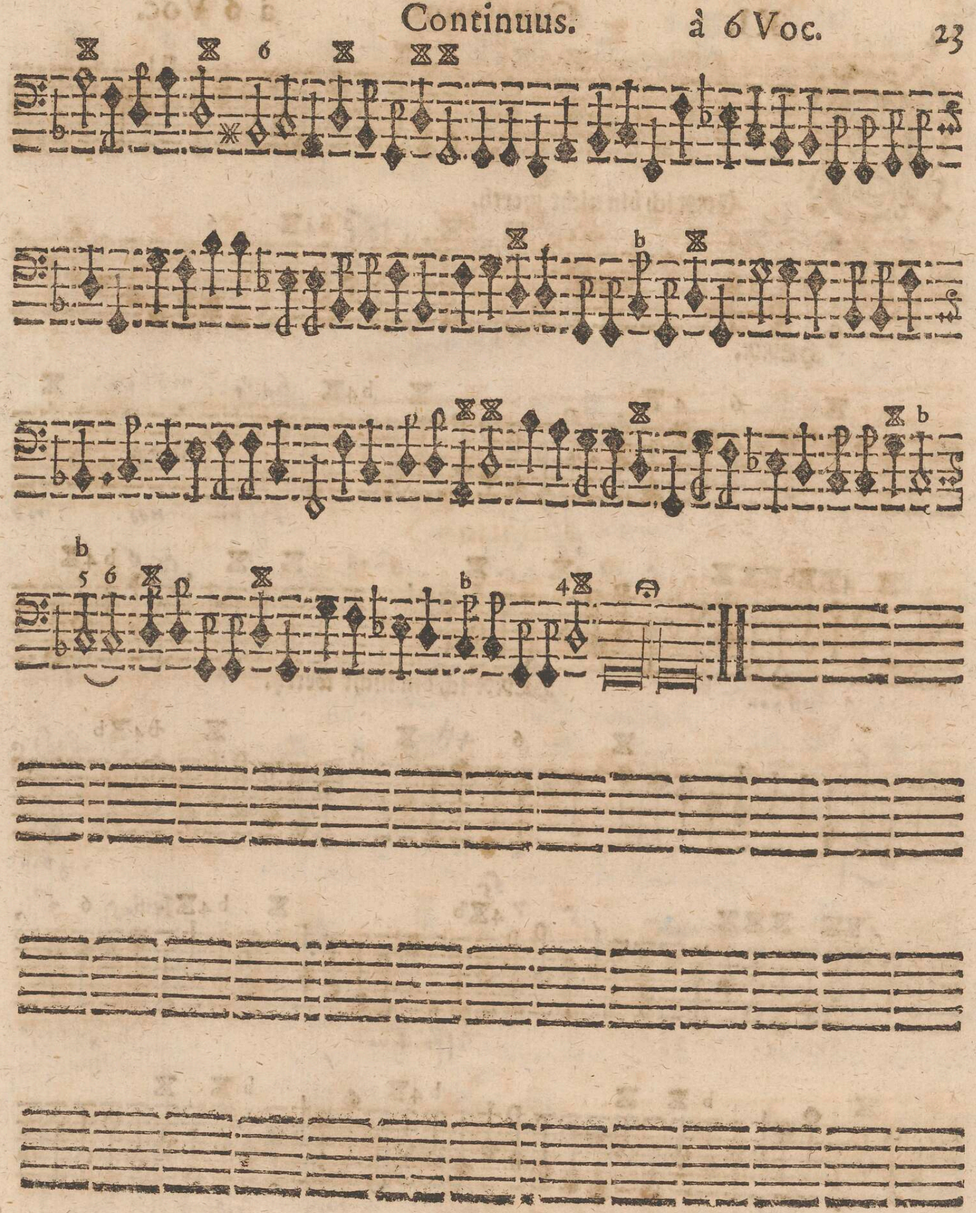


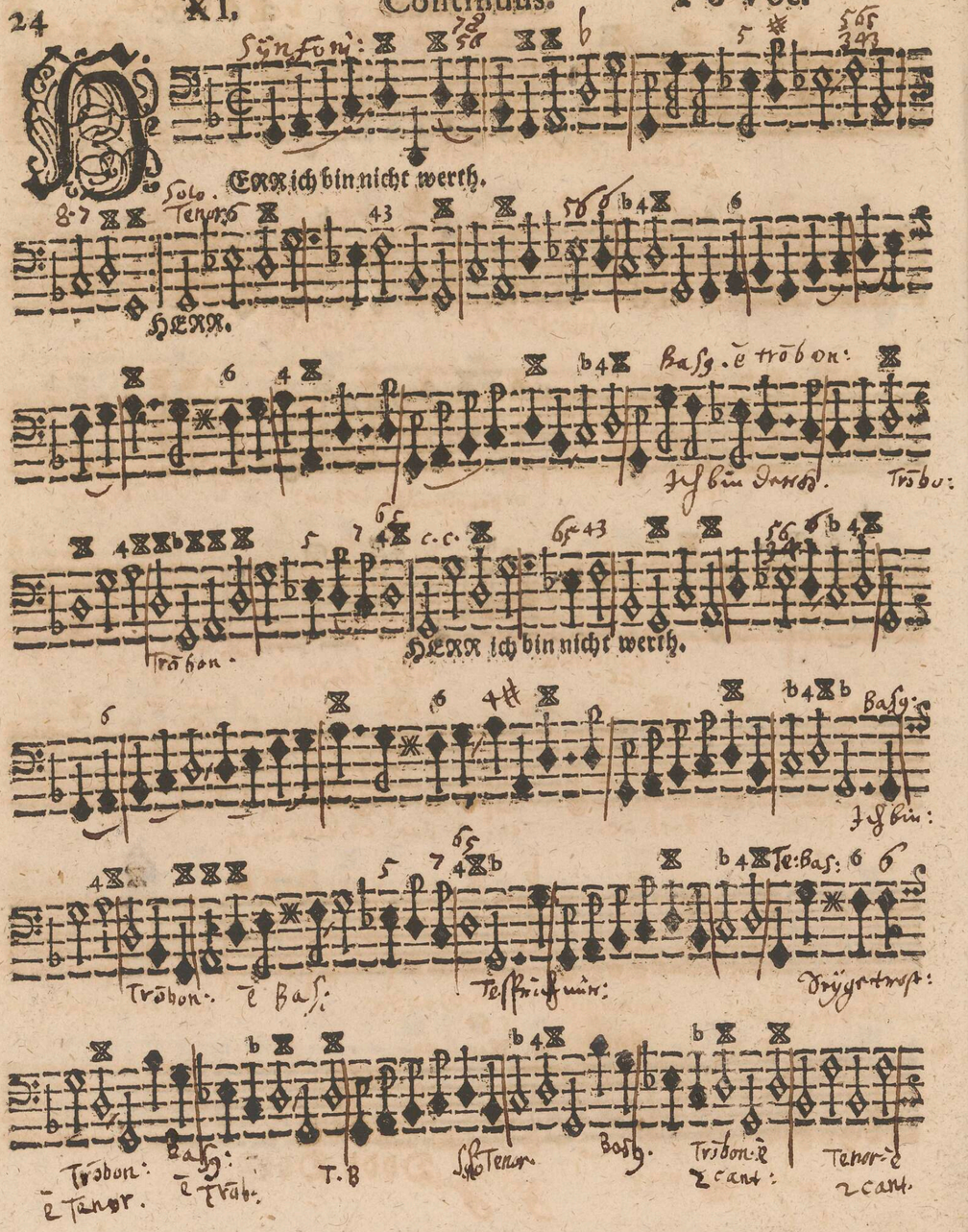


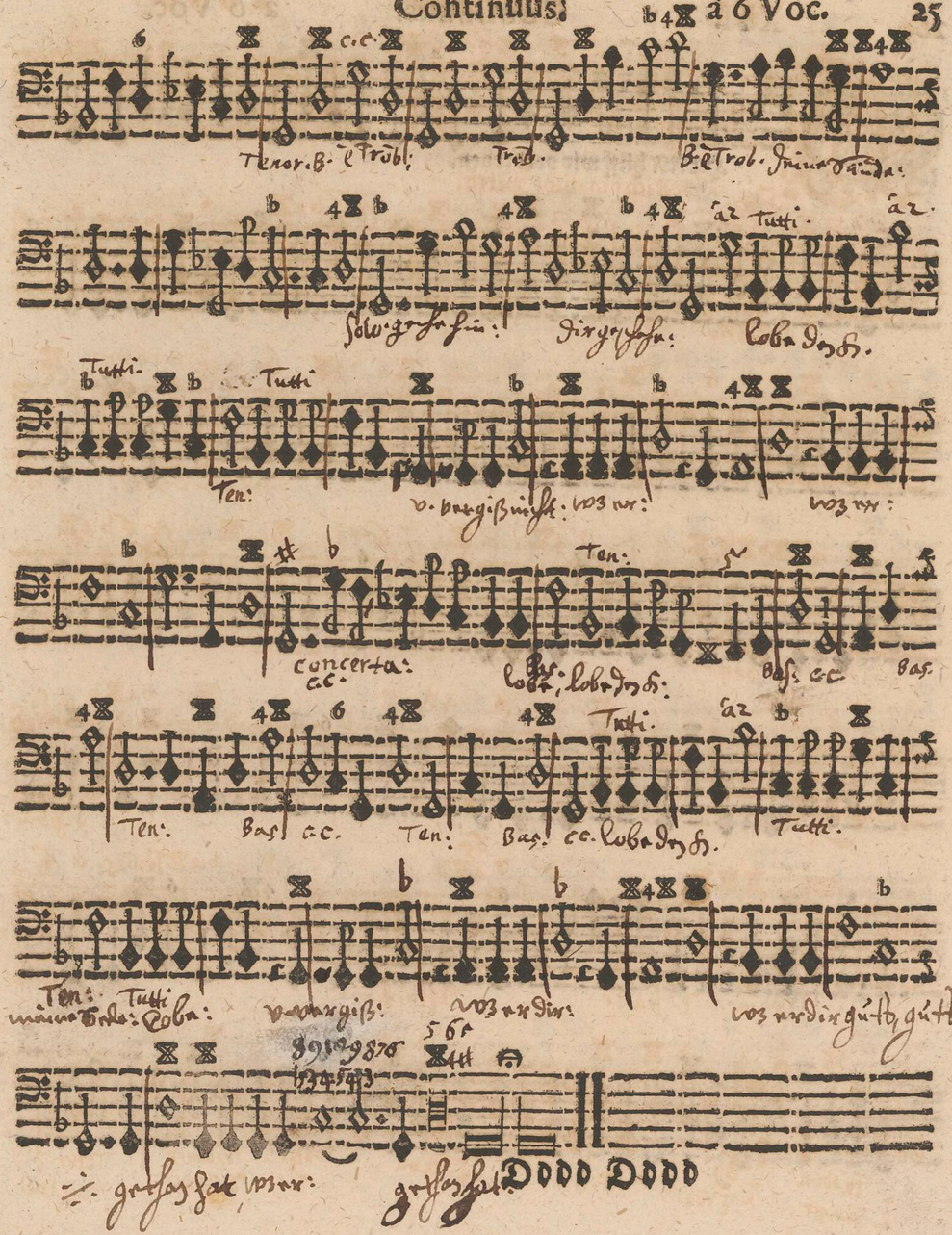
X. Continuus. à 6 Voc.





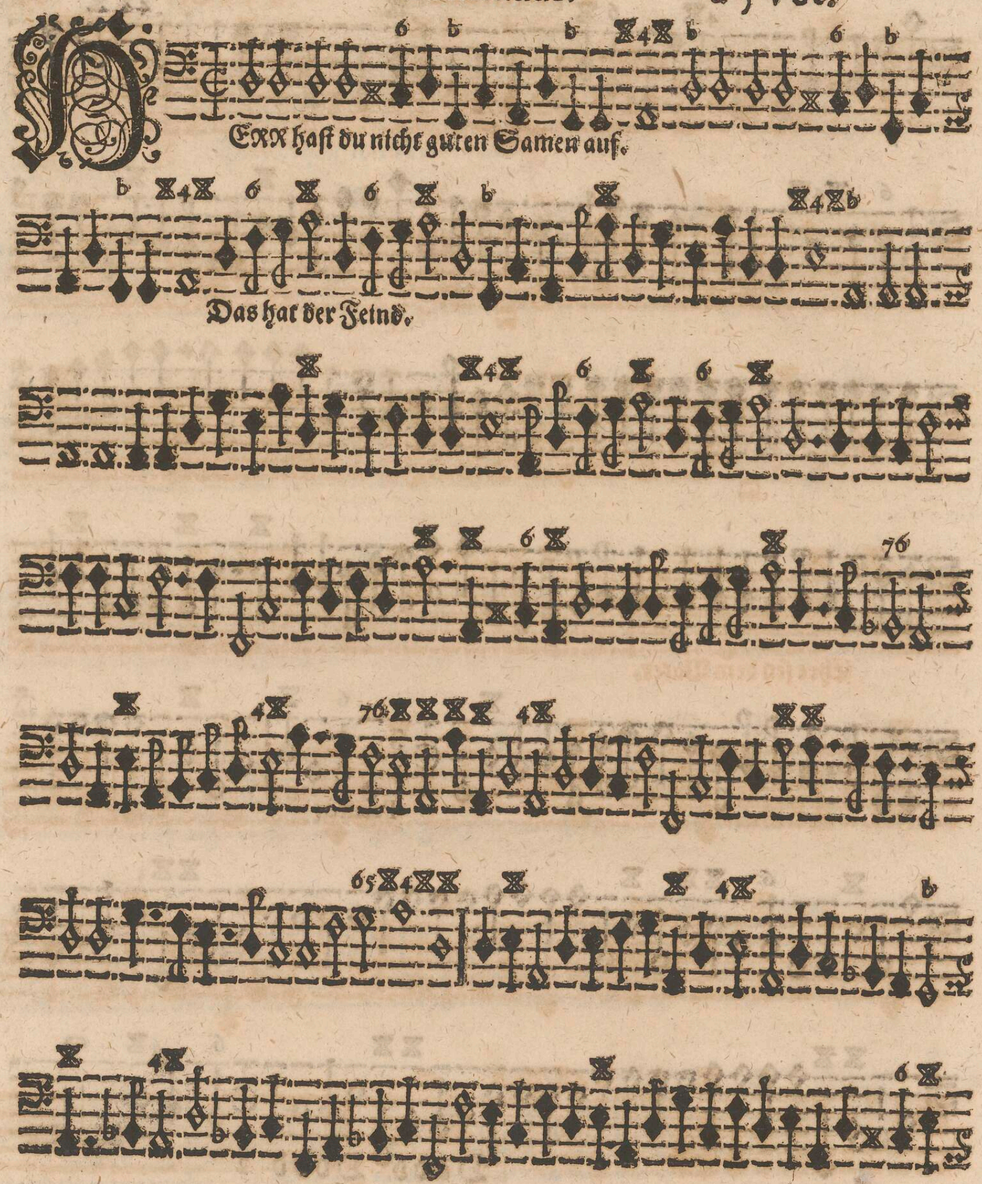


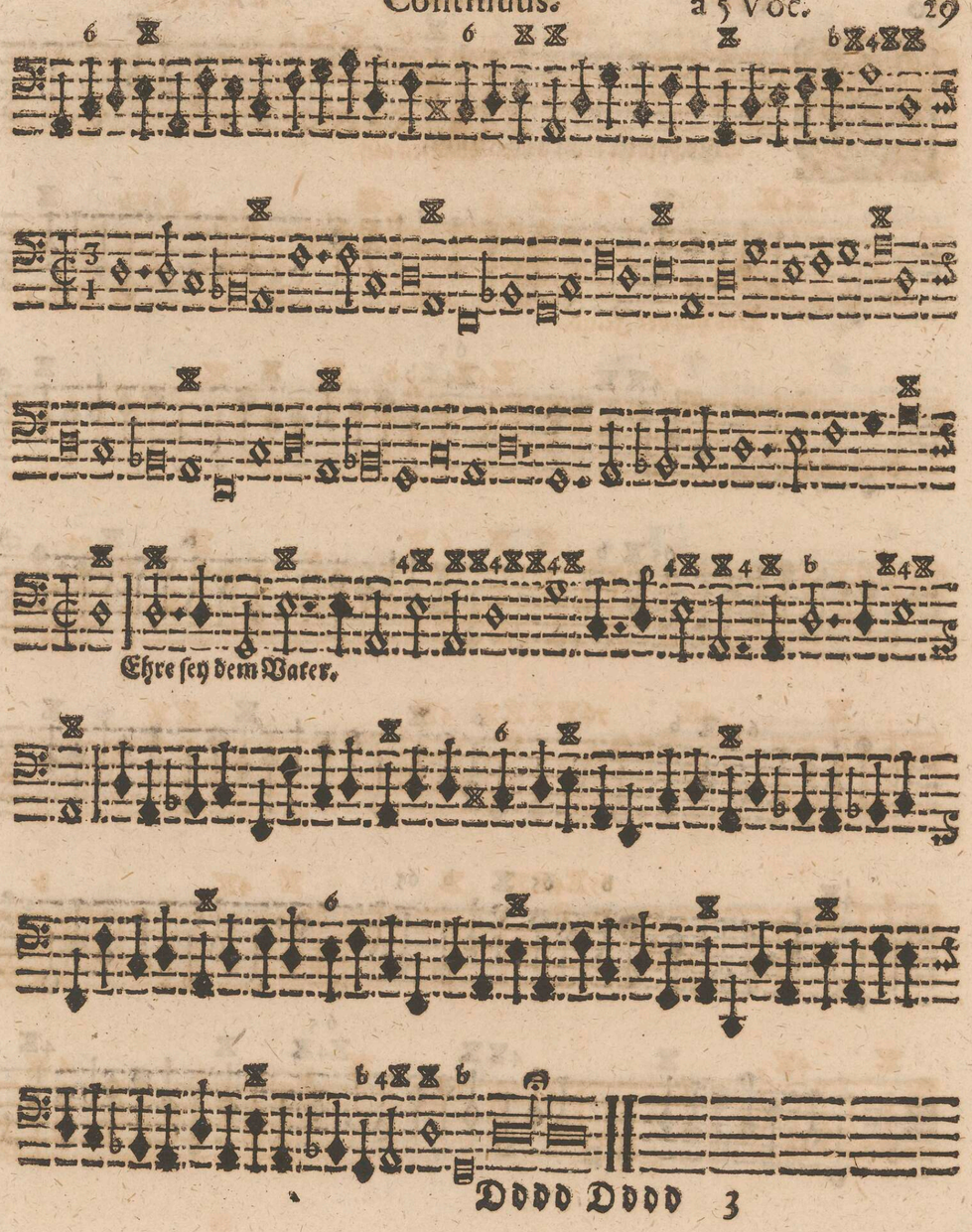

Sinfon:
Solo. HERR ich bin nicht werth.
Tenors
HERR.
Bassg. ẽ trõbon:
Ich bin Unwerth.
Trõbon:
Trõbon.
HERR ich bin nicht werth.
Bassy.
Ich bin:
Trõbon: ẽ Bass:
Tessr. ich wir:
Dreyer treyst:
Trõbon: ẽ Tenor.
Bass: ẽ Trũb.
T. B
Sso Tenor.
Bassy.
Trõbon: ẽ 2 cant:
Tenor: ẽ 2 cant.

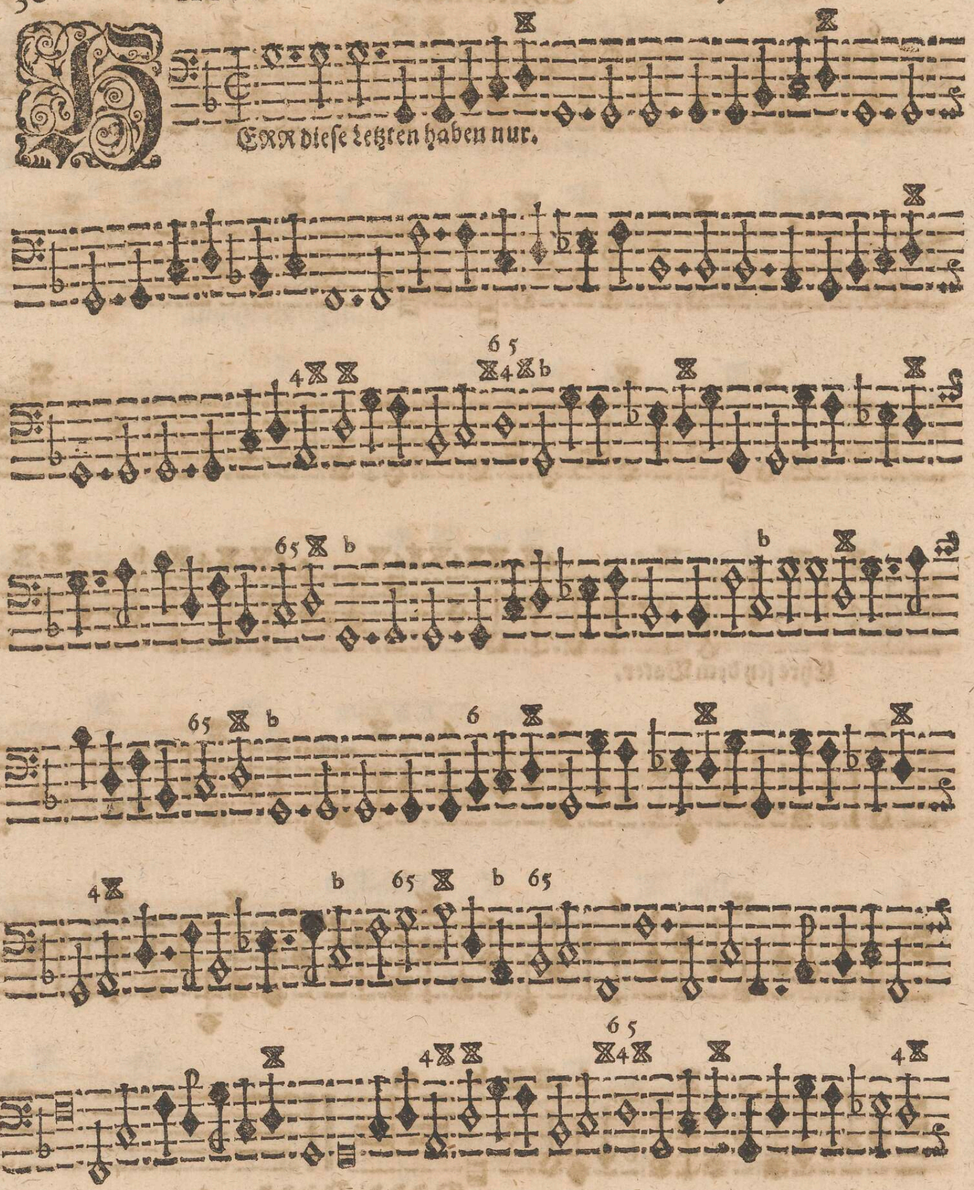

Tenor. B. ẽ Trũbl:
Trũb.
B. ẽ Trõb. Inuocauerũt:
Solo: Ich ruffe:
Dirg: Herr:
Lobe Dich.
Tutti.
Ten:
v. vergiß mich: wz wir:
wz wir:
concerta:
cc.
Lobe; Lobe Dich:
Bass: cc
Bass.
Ten:
Bass cc.
Ten:
Bass: cc. Lobe Dich.
Tutti.
Ten: Tutti
mein Gott: Lobe:
vergiß:
wz wir dir:
wz wir dir güth, güth,
gros Gut, wir:
gros Gut.

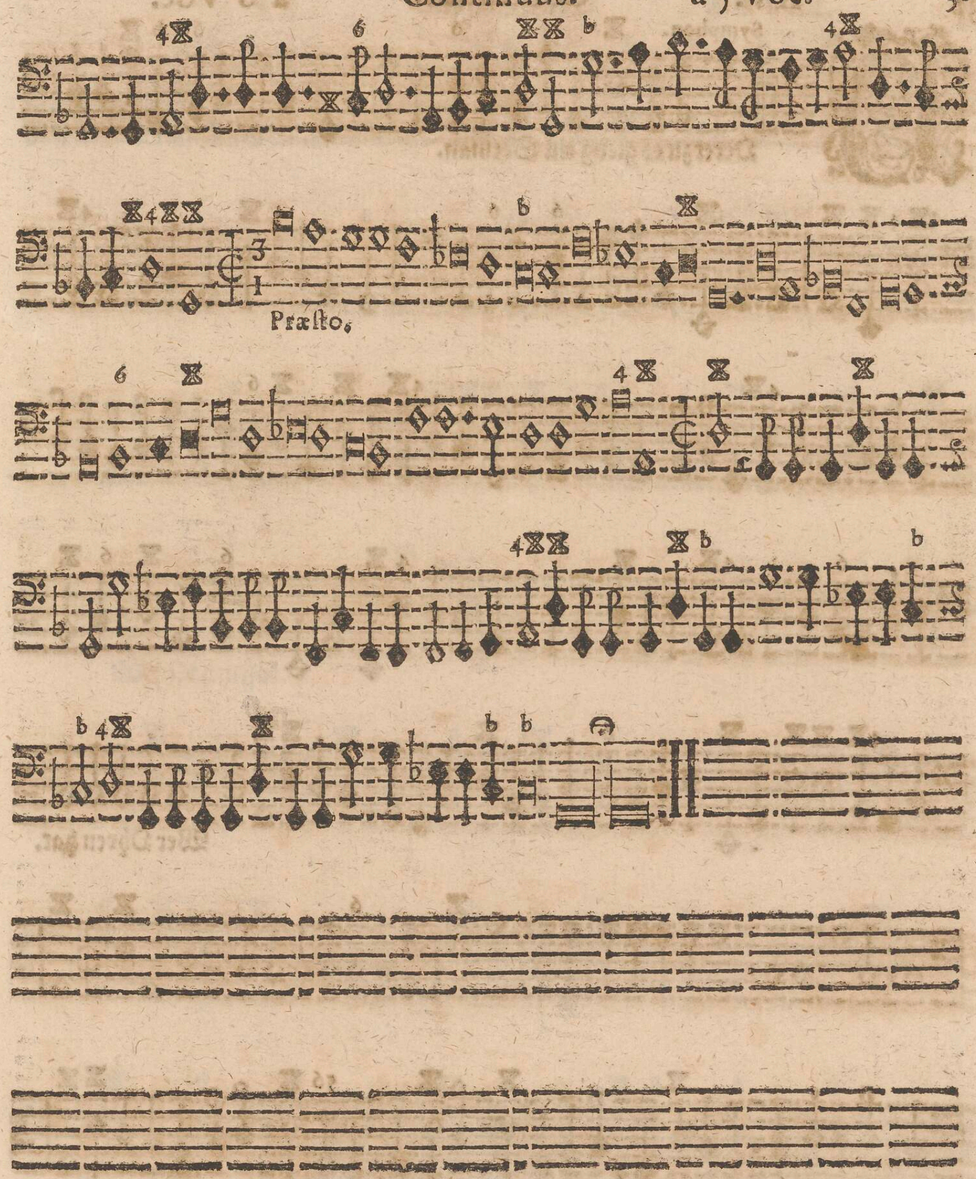
HERR hilff wir verderben.

Præstò.


HErr hast du nicht guten Samen auf.
Das hat der Feind.


Ehre sey dem Vater.


Eben diese letzten haben nur.

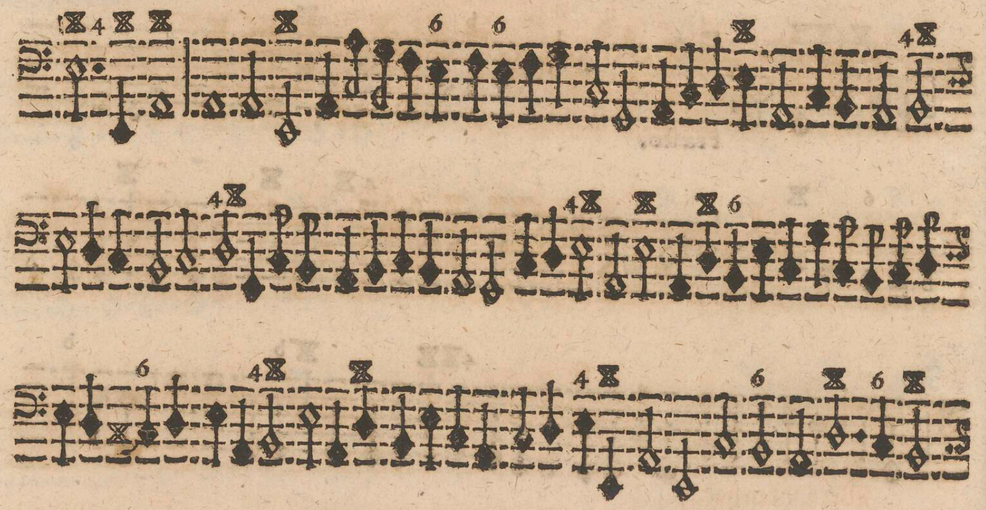

Præsto.

XV. Continuus. à 6 Voc.

Symphon.

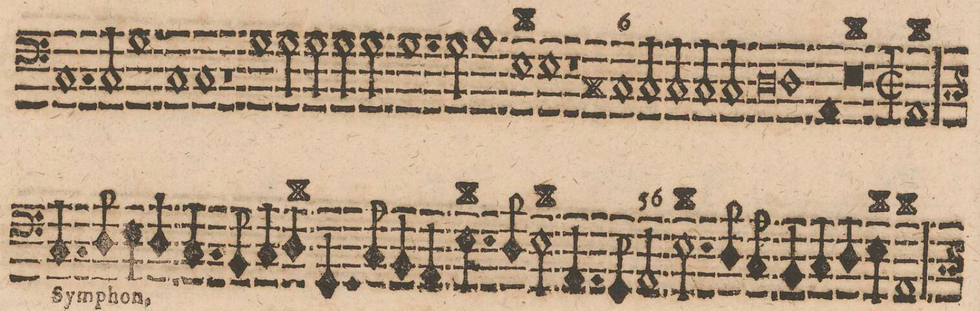


Deret zu es gieng ein Seeman.

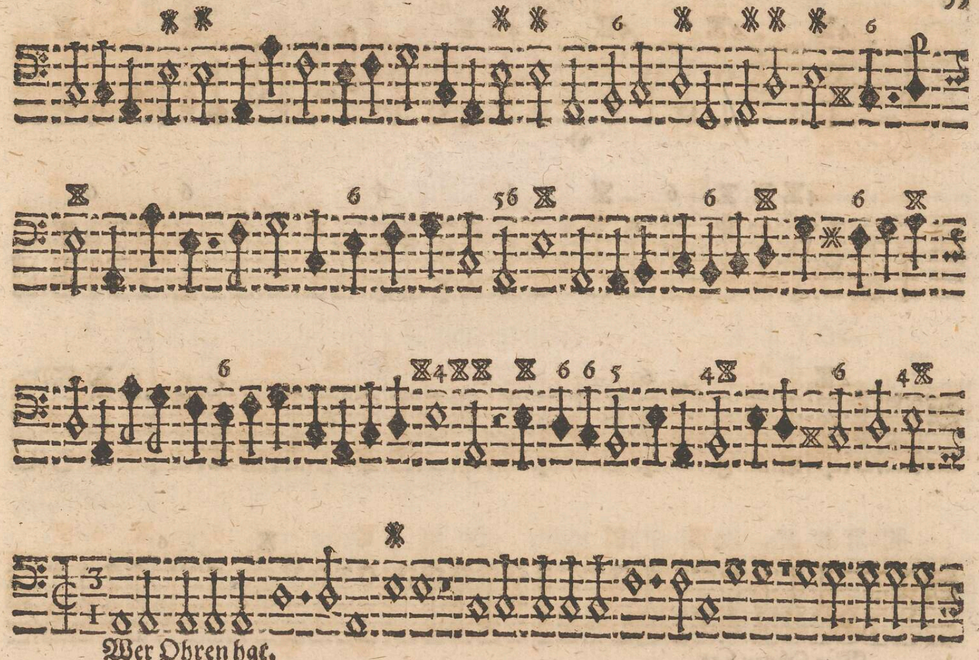




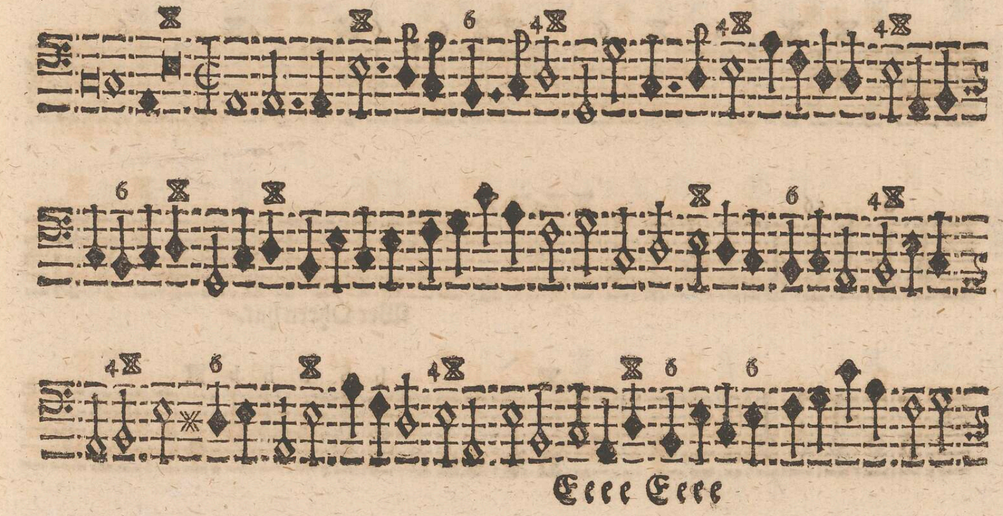
Wer Ohren hat.



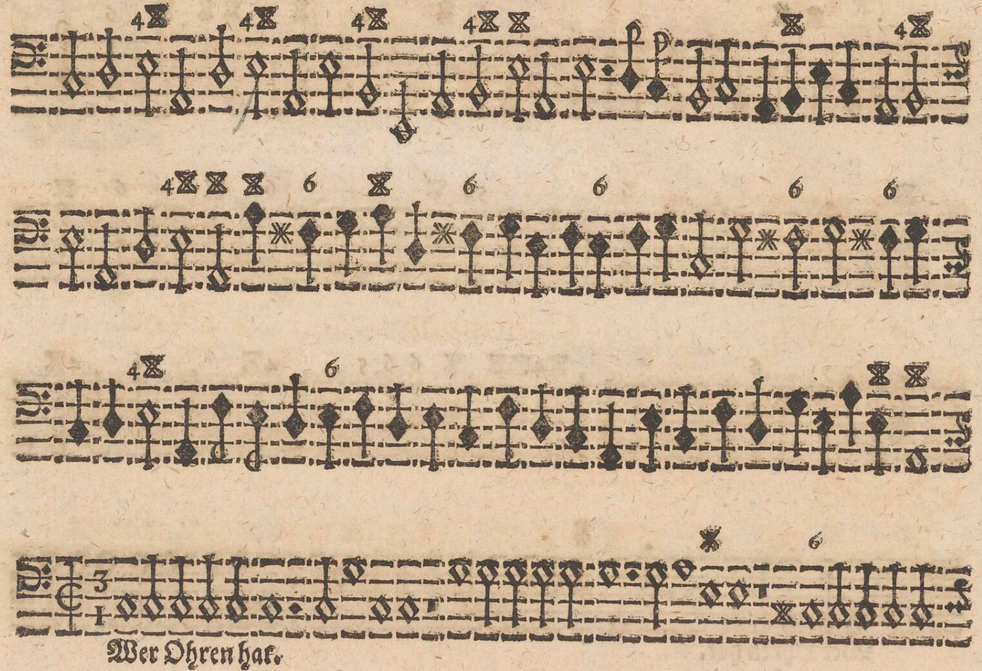
Symphon.



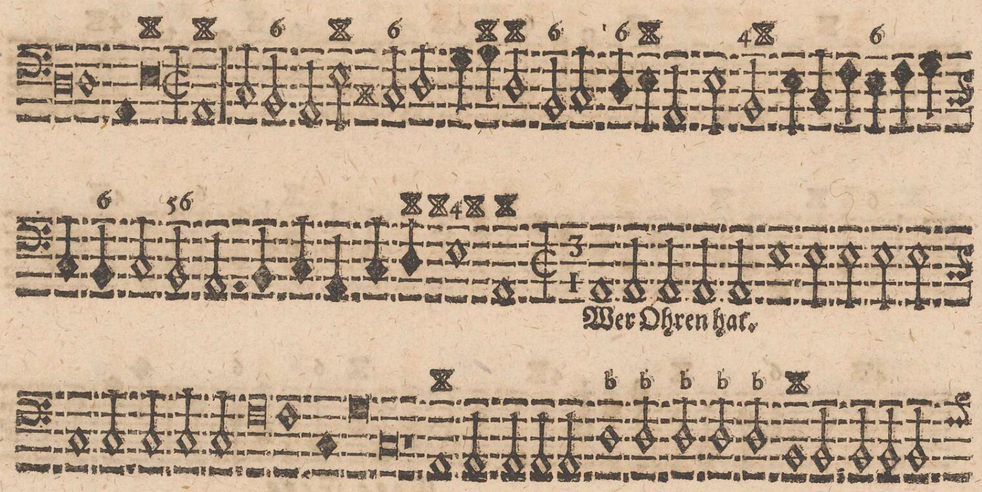
Wer Ohren hat.



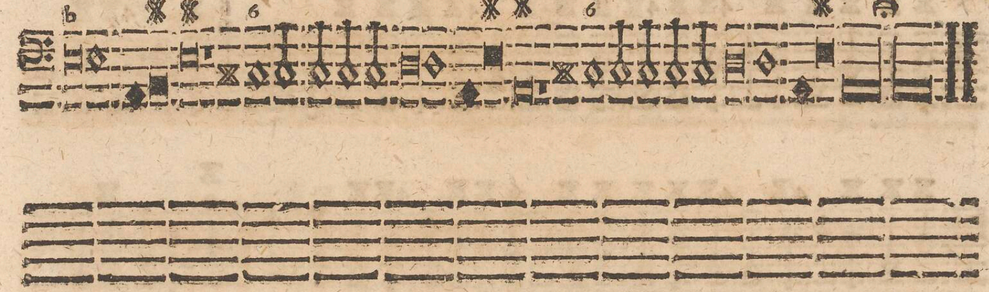
Eeee Eeee



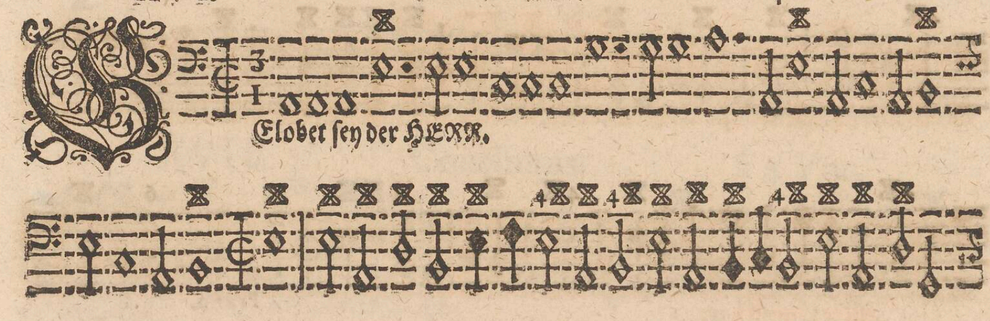
Wer Ohren hat.



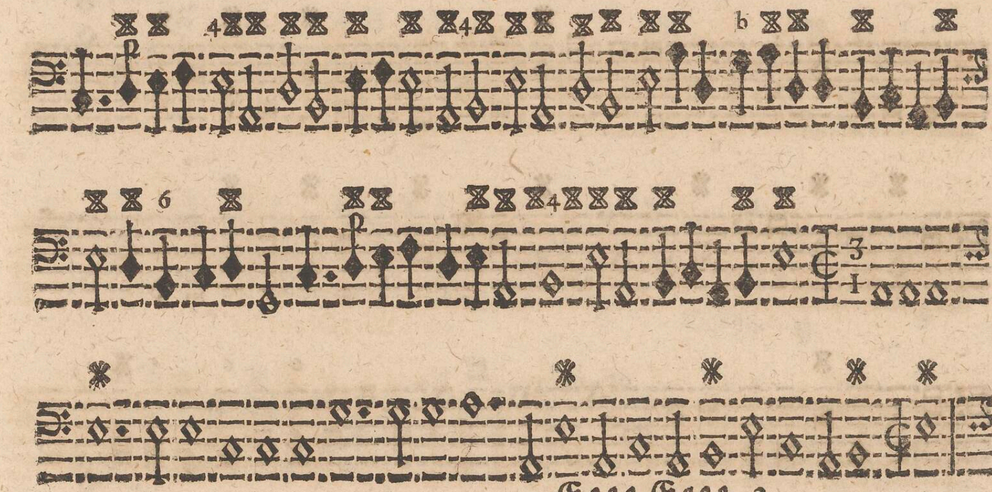
Wer Ohren hat.



XVI. Continuus. à 4 Voc.



Elobet sey der HErr.



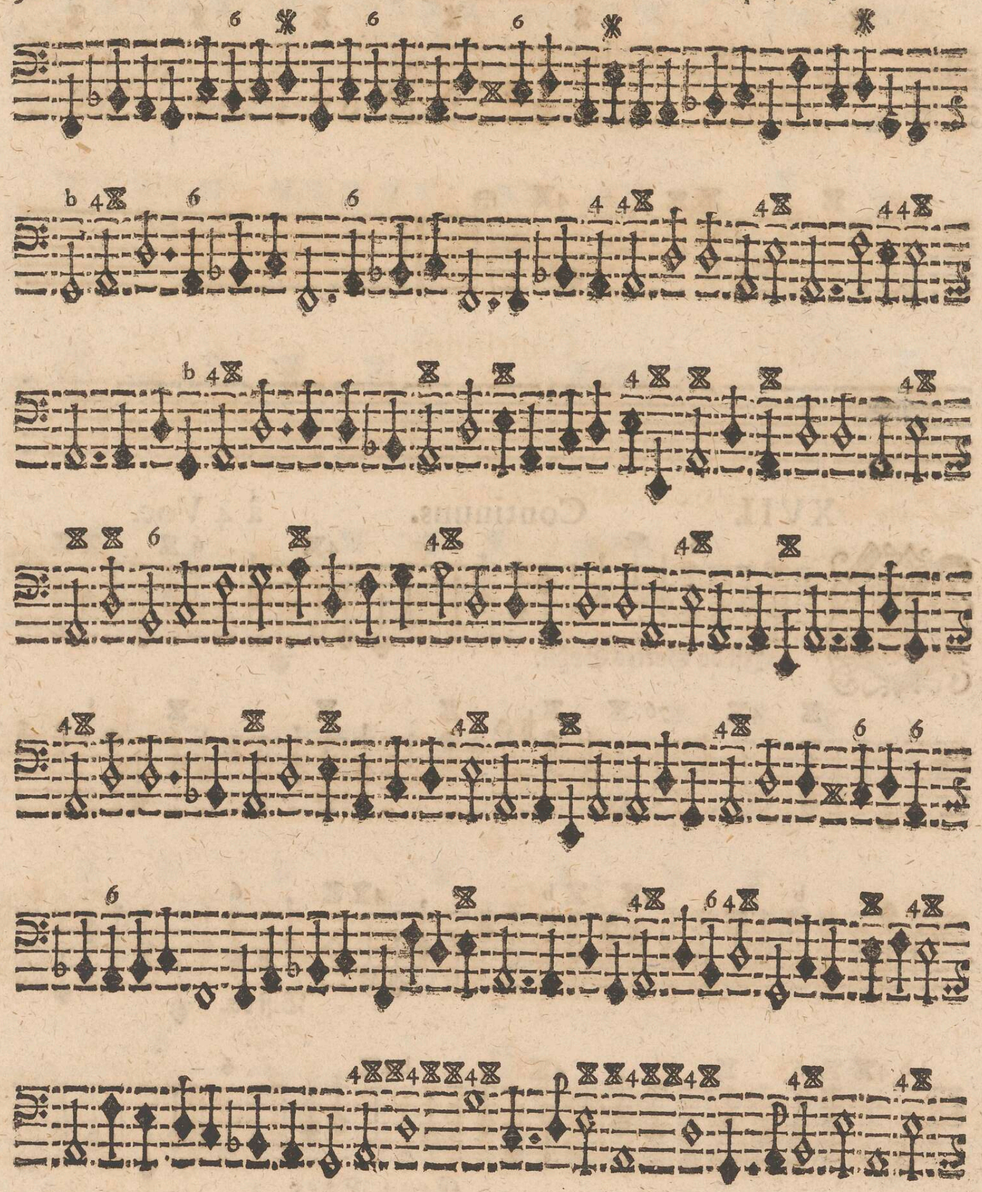
Præsto.

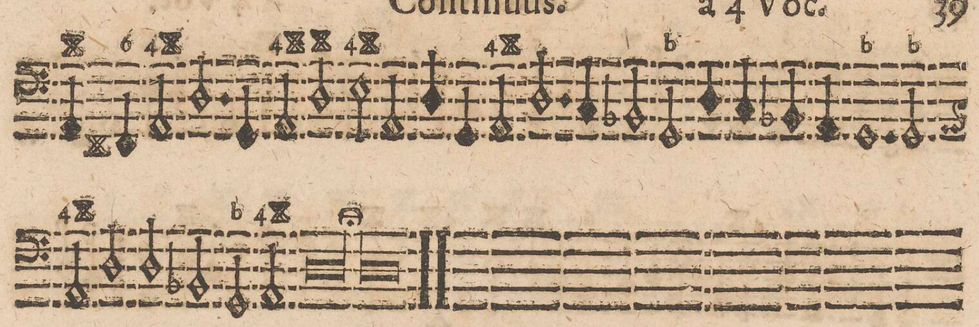
XVII.

Continuus. à 4 Voc.

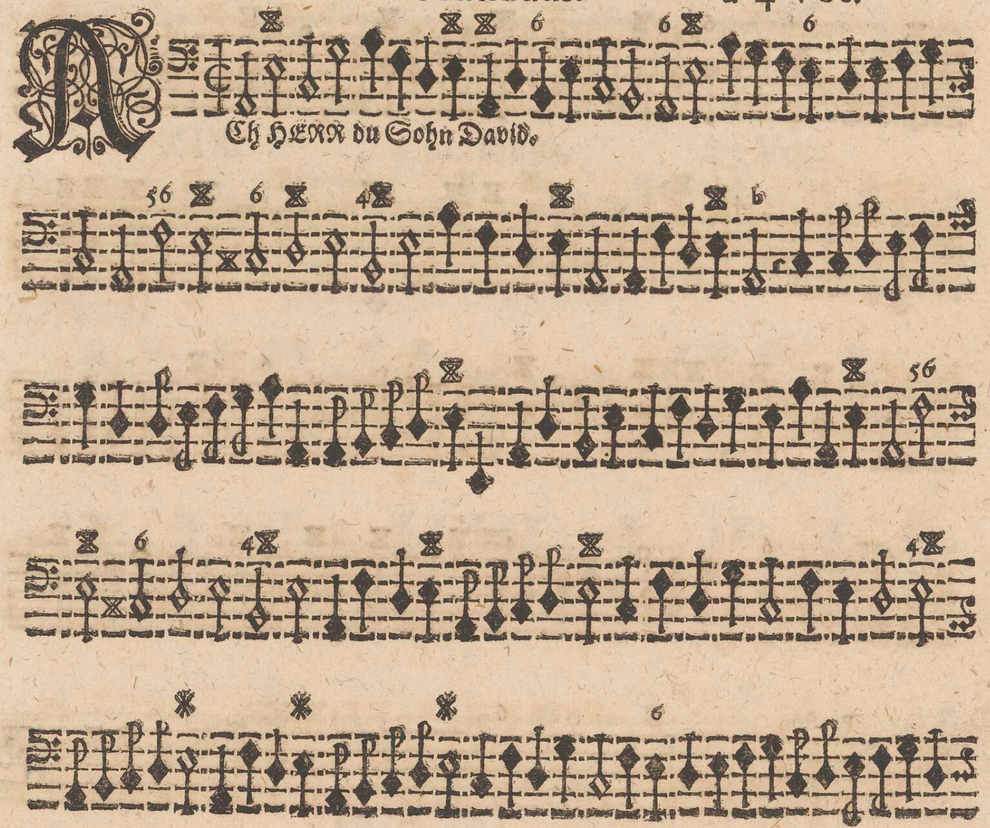
Ist du Gottes Sohn.

Bist du.

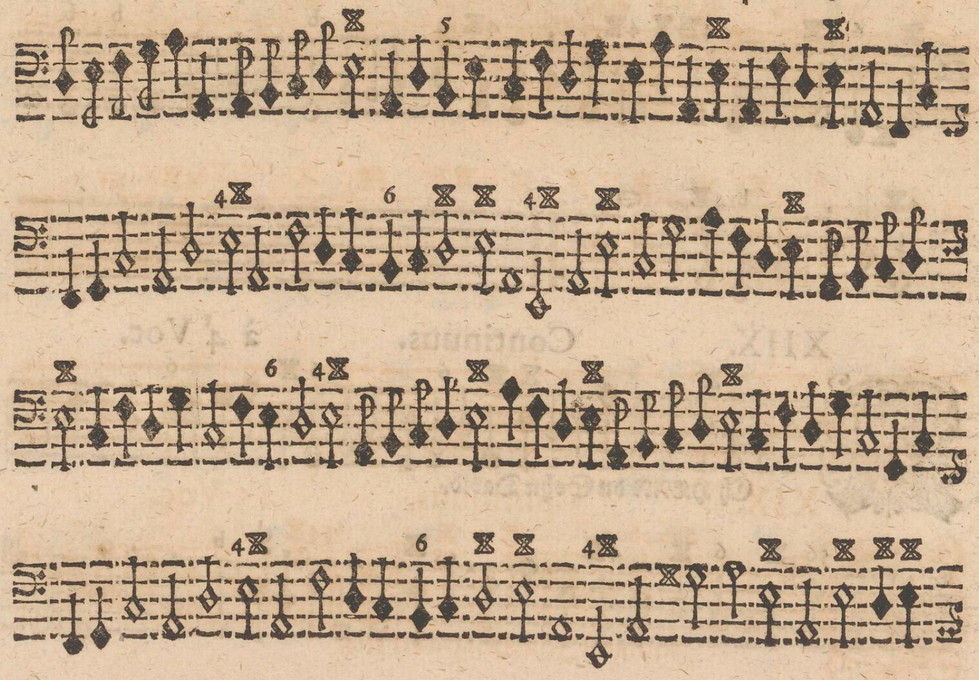




XIIX. Continuus. à 4 Voc.

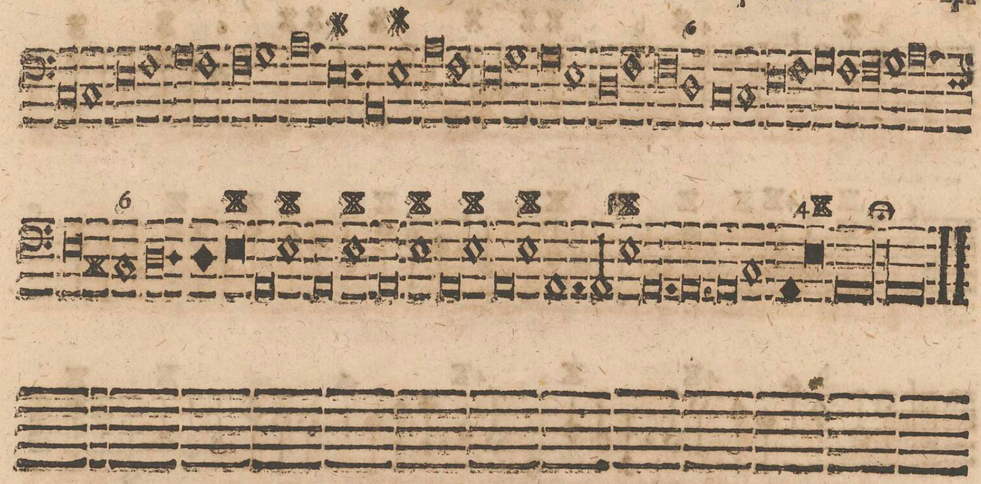


Ach HERR du Sohn David.



Præsto.

O Weib.

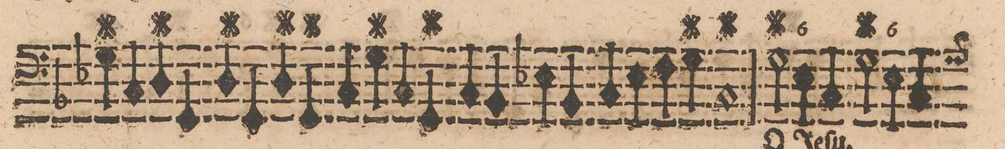


XIX. Continuus. à 5 Voc.

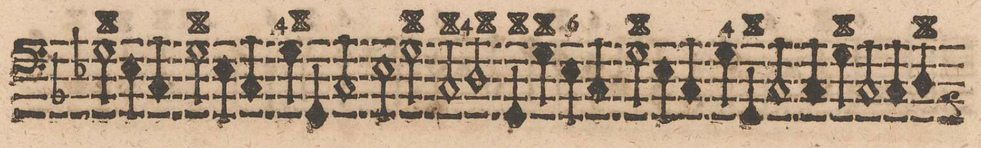


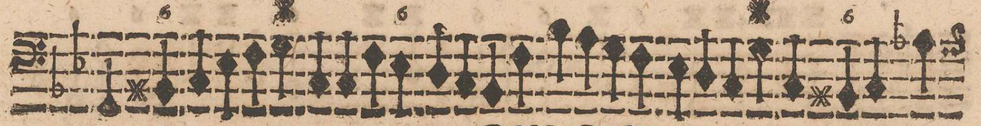
Symphon.

Jesu mein Jesu Selig ist der Leib.

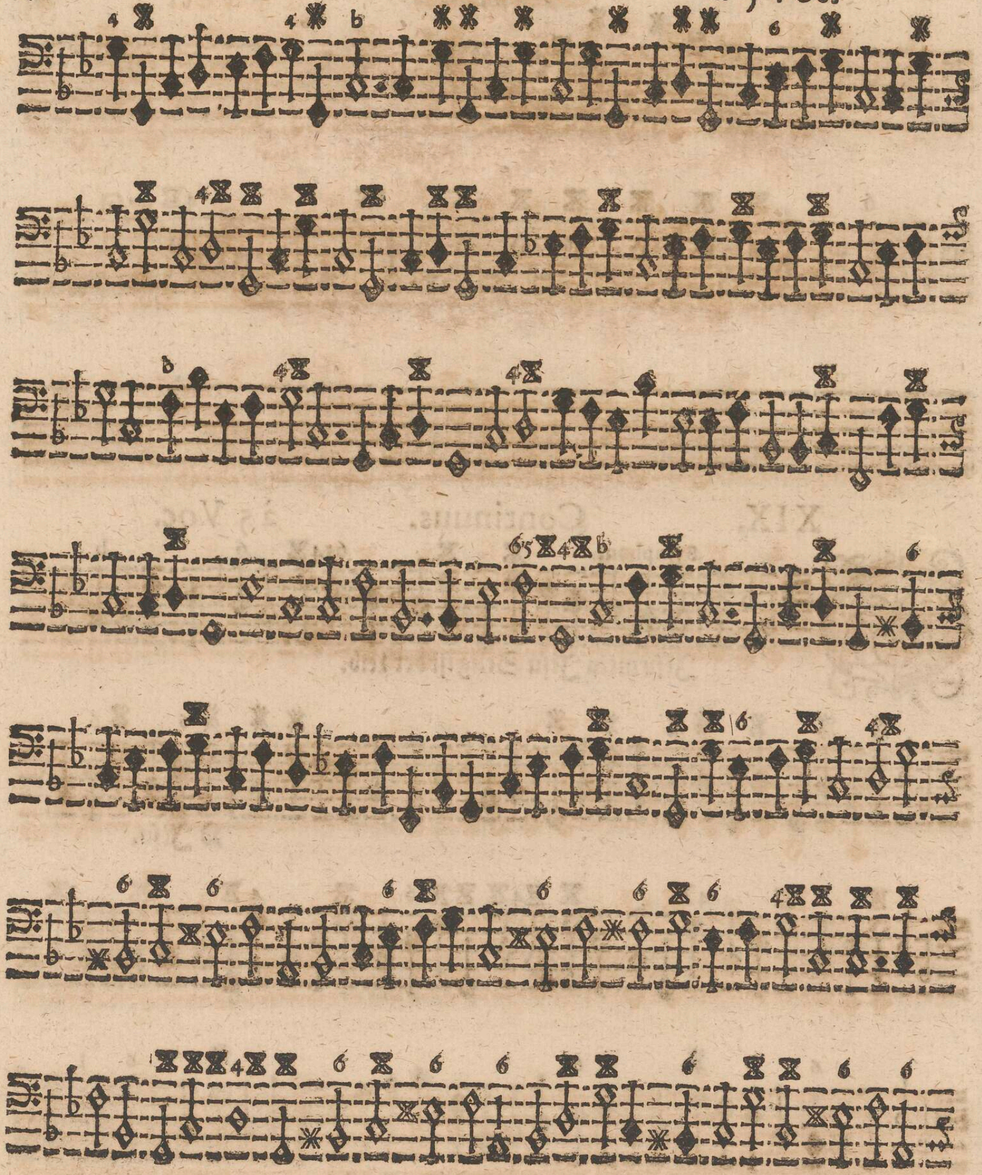


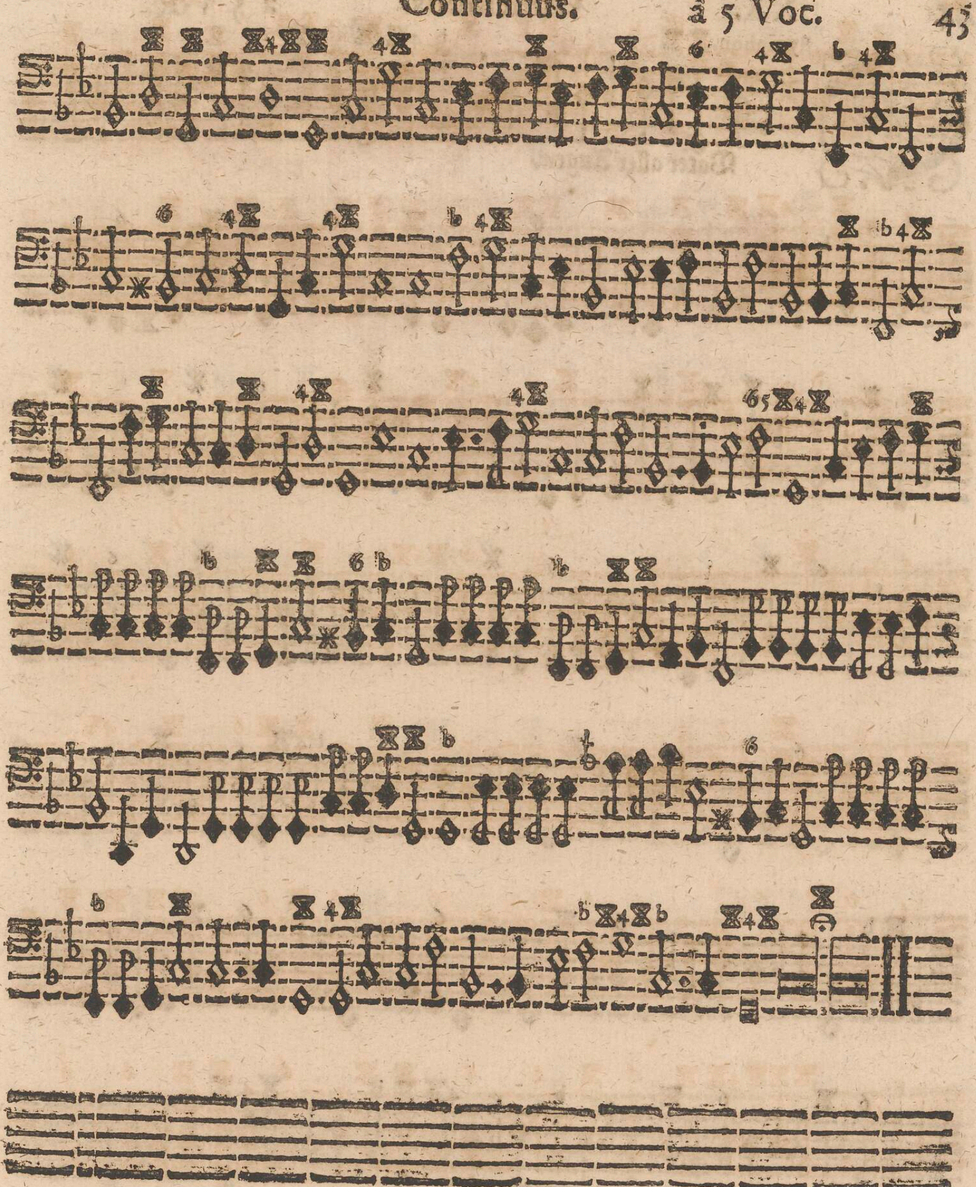
O Jesu.





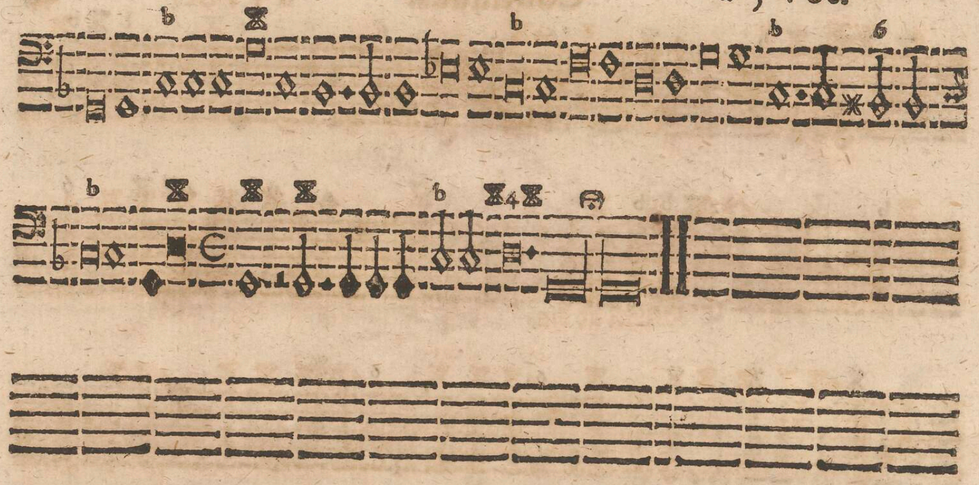
Ffff Ffff



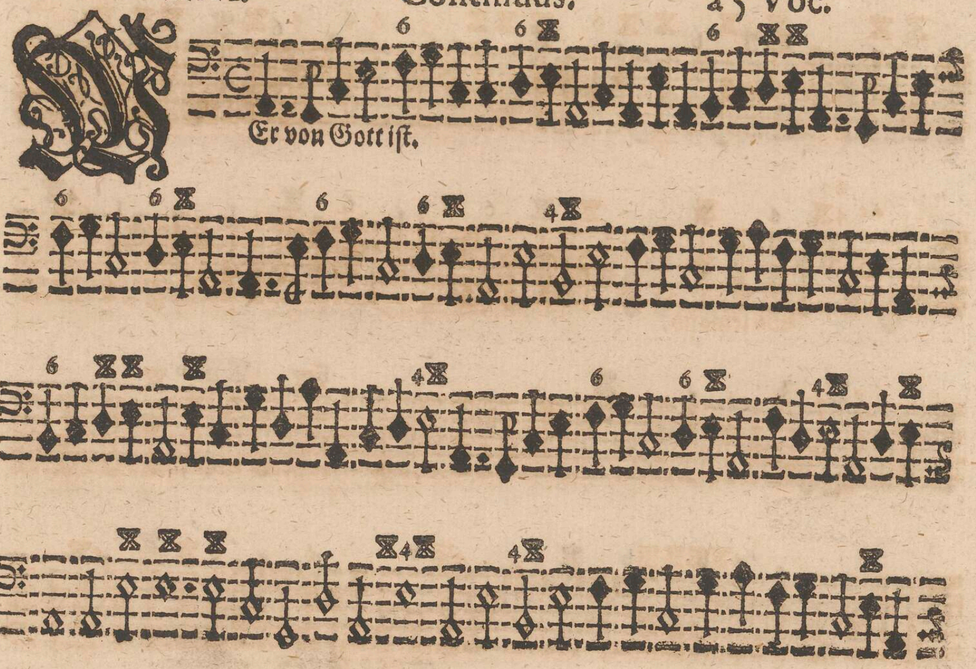


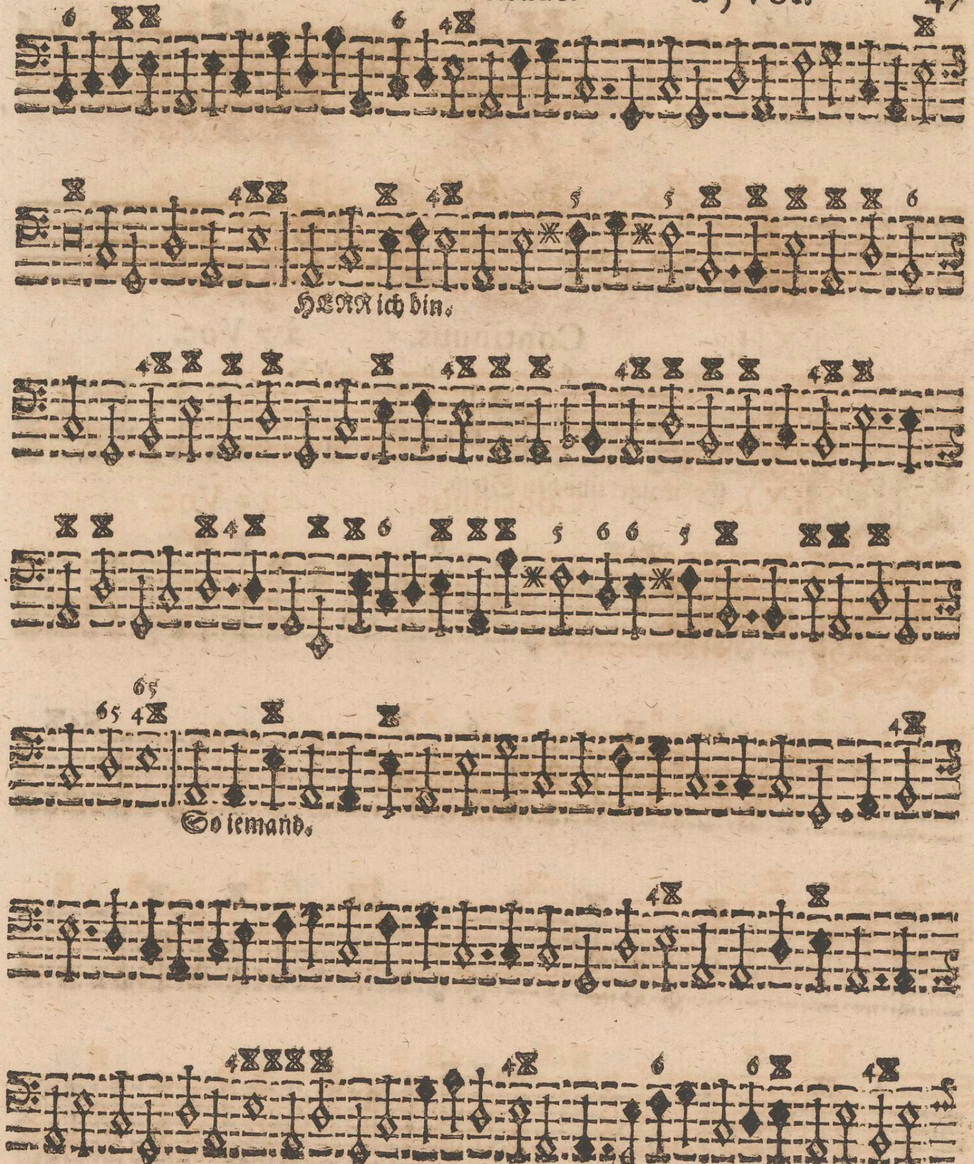
Symphon.

Vater aller Augen.

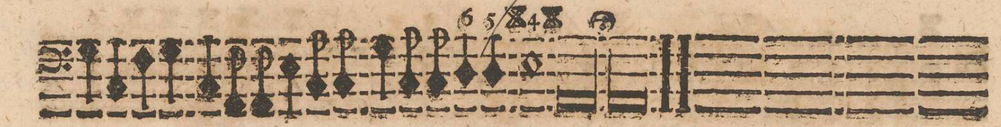


XXI. Continuus. à 5 Voc.

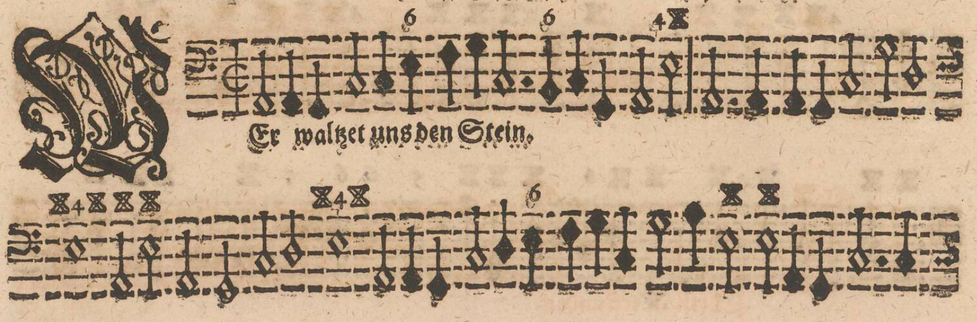




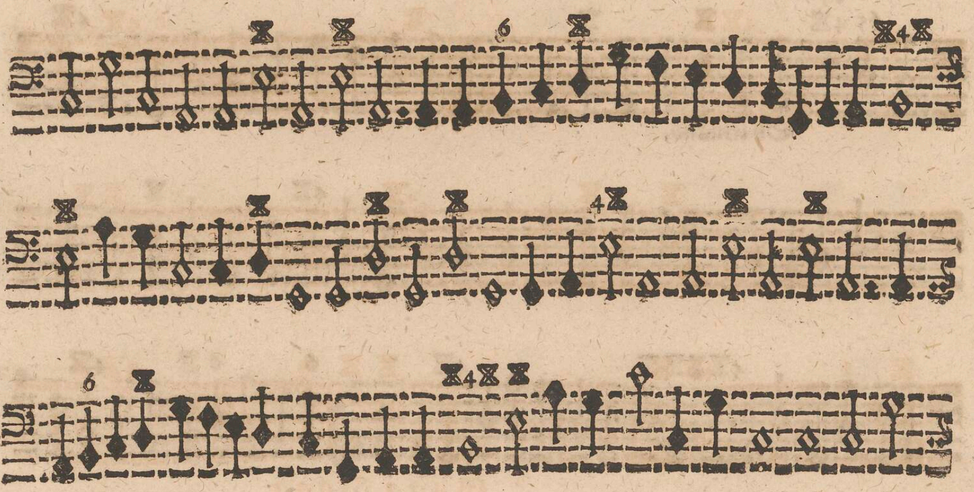


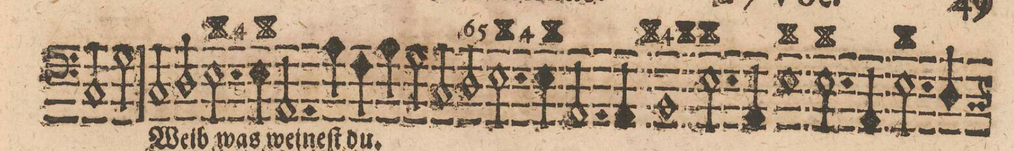


XXII. Continuus. à 7 Voc.

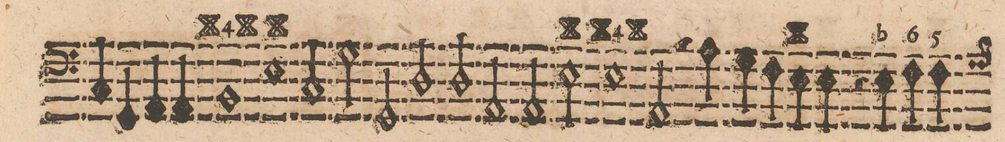


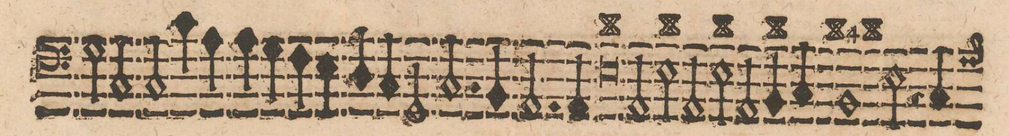
Er waltzet uns den Stein.

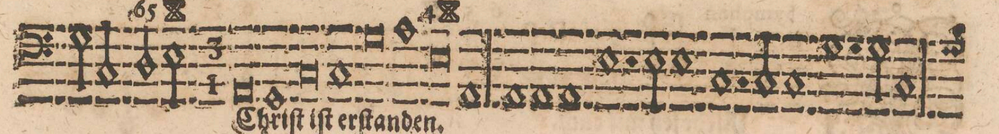




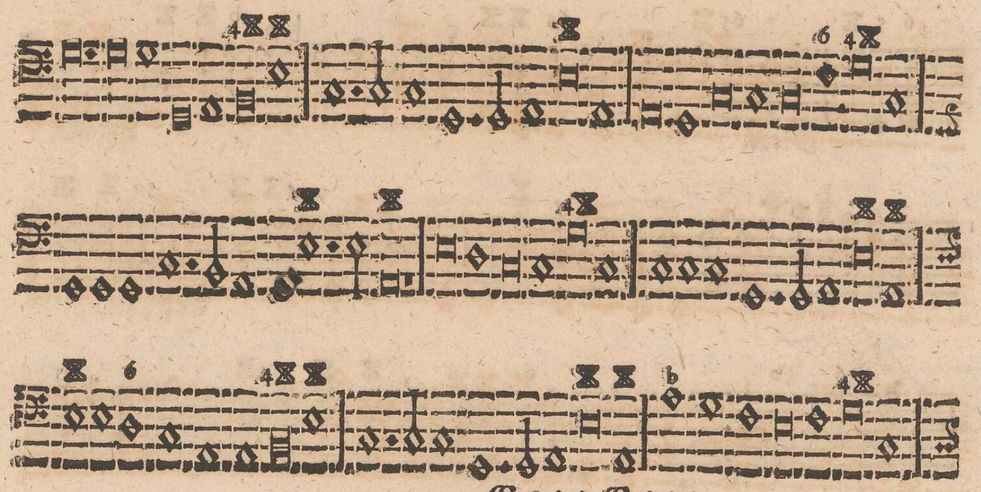
Weib was weinest du.

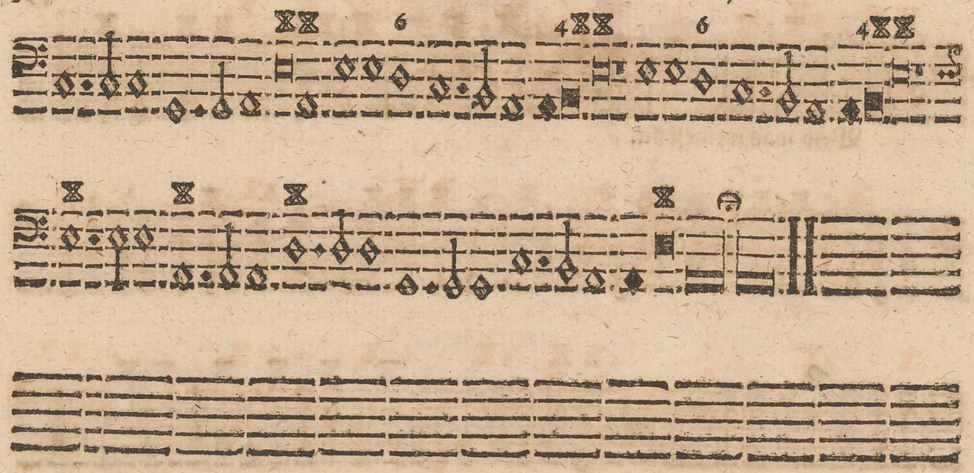




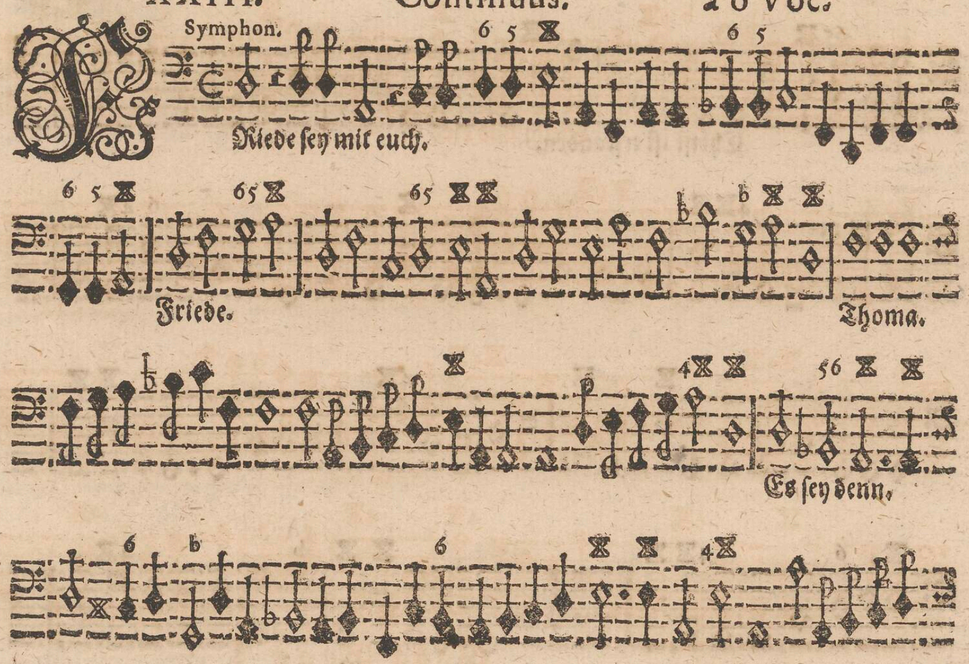


Christ ist erstanden.

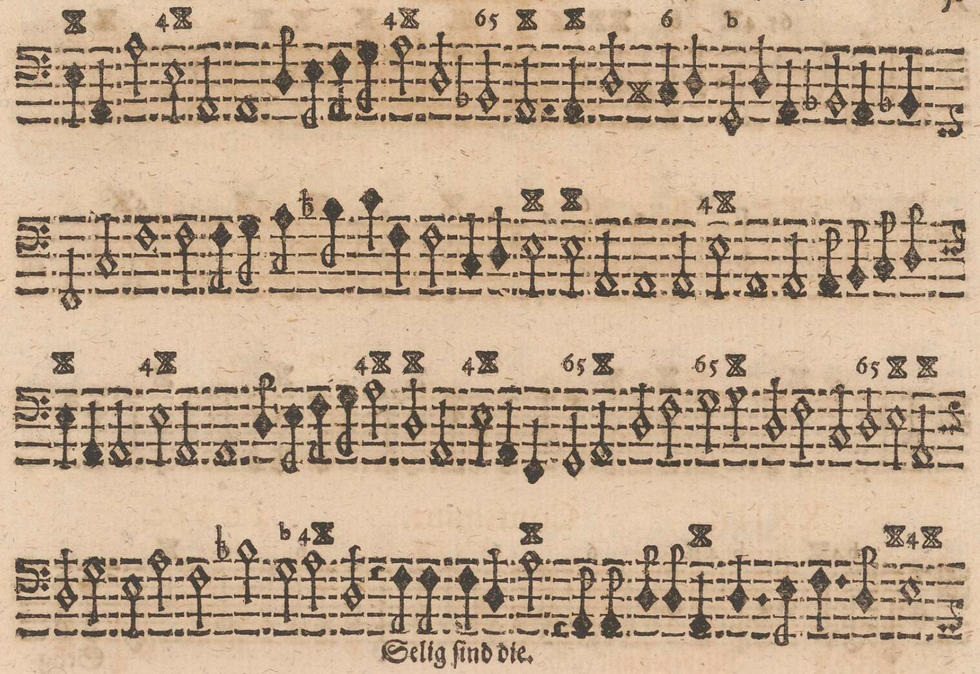


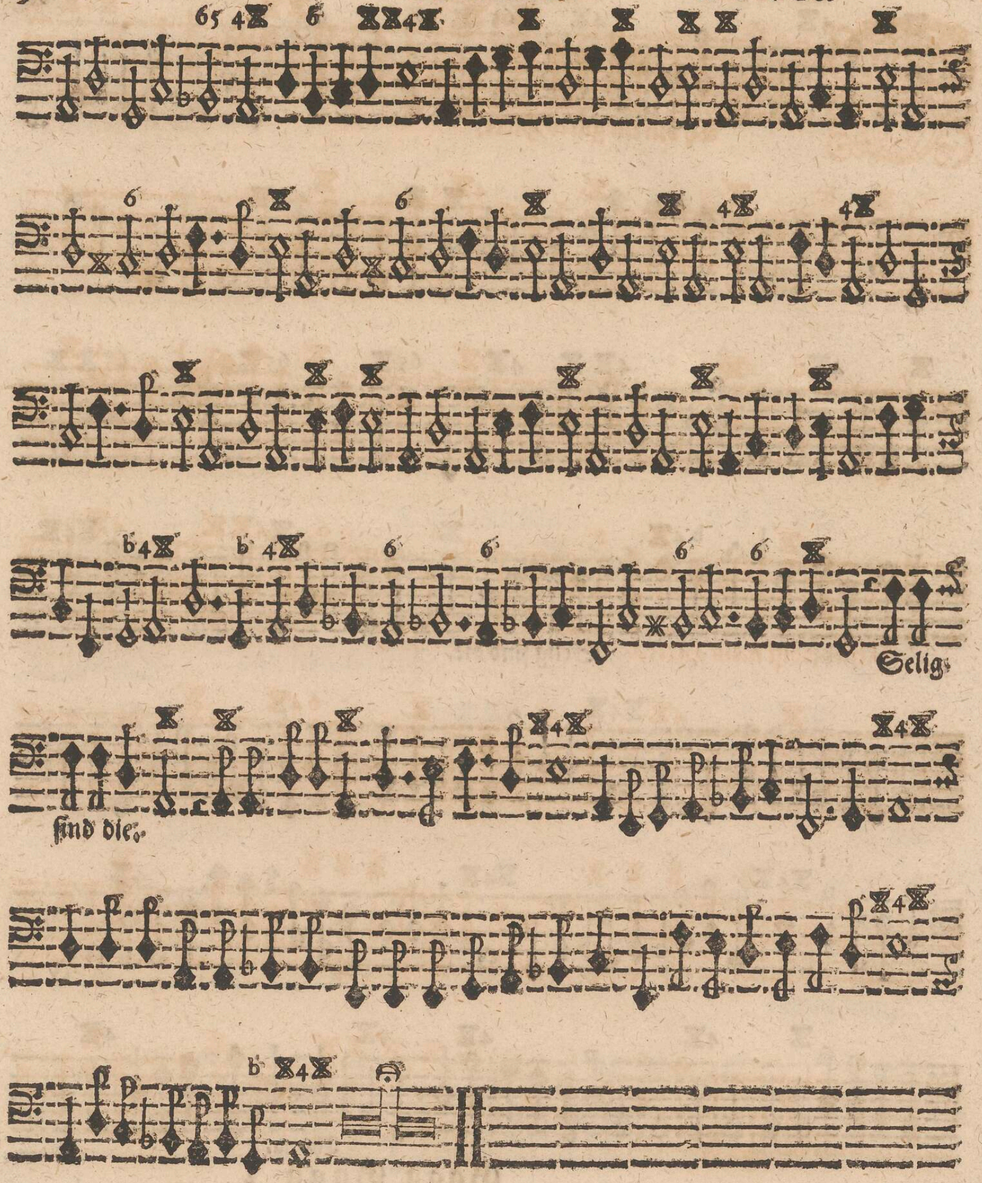


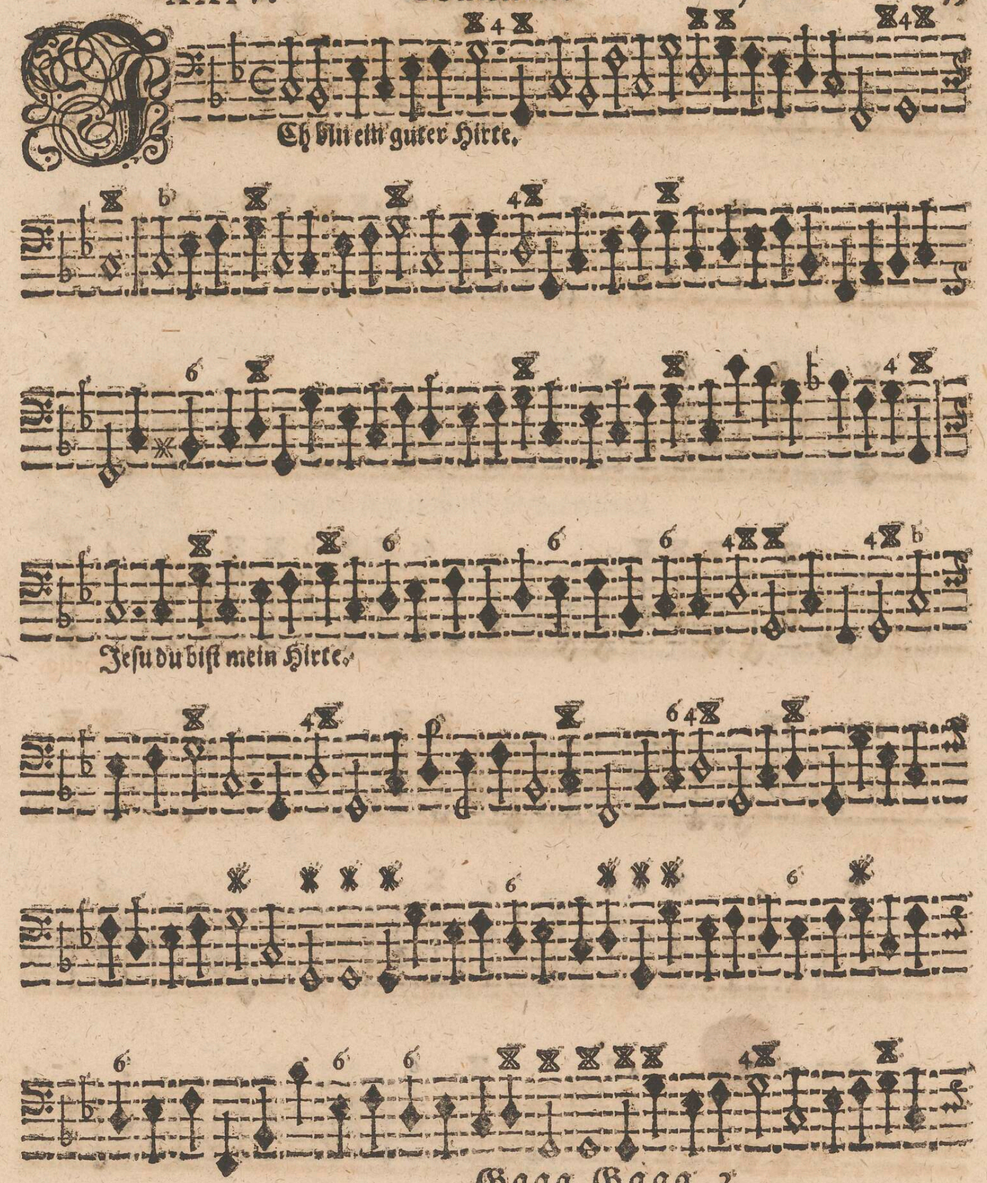
XXIII. Continuus. à 6 Voc.

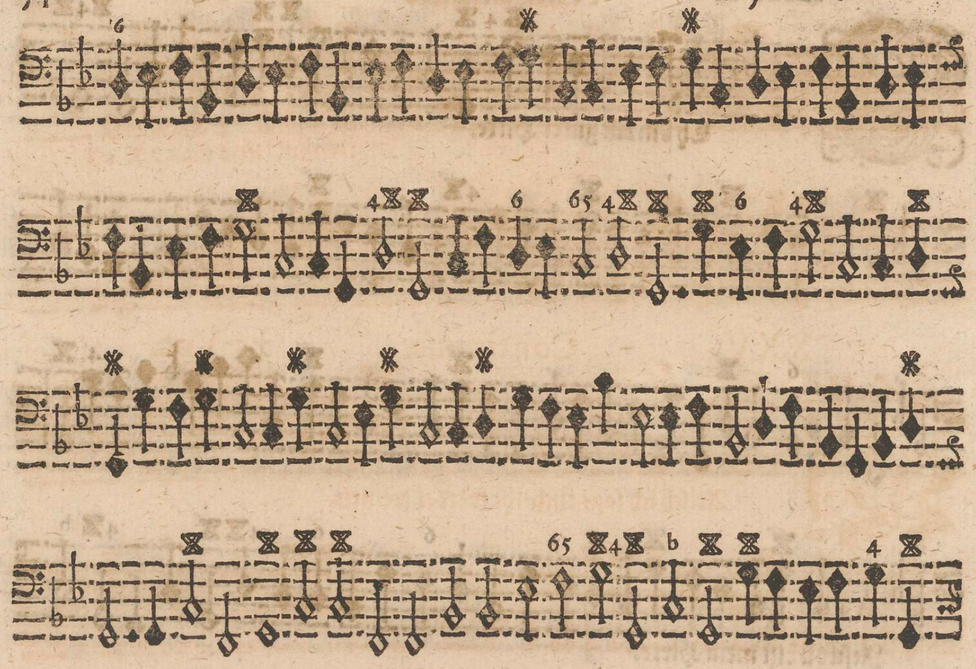


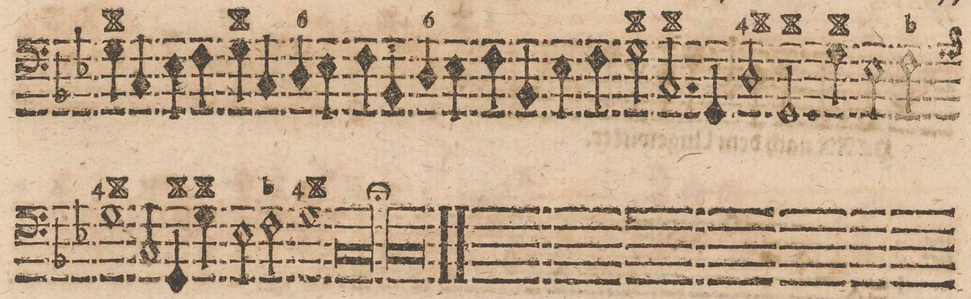
Friede sey mit euch.



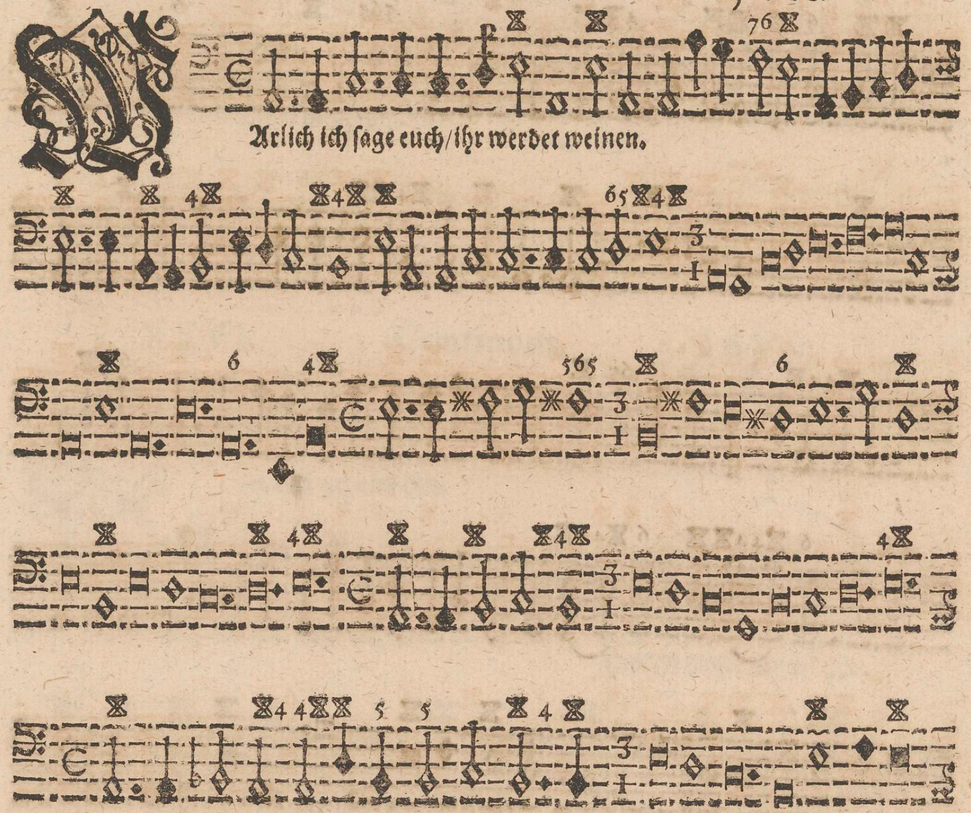

Selig
sind die


Ich bin ein guter Hirte.
Jesu du bist mein Hirte.

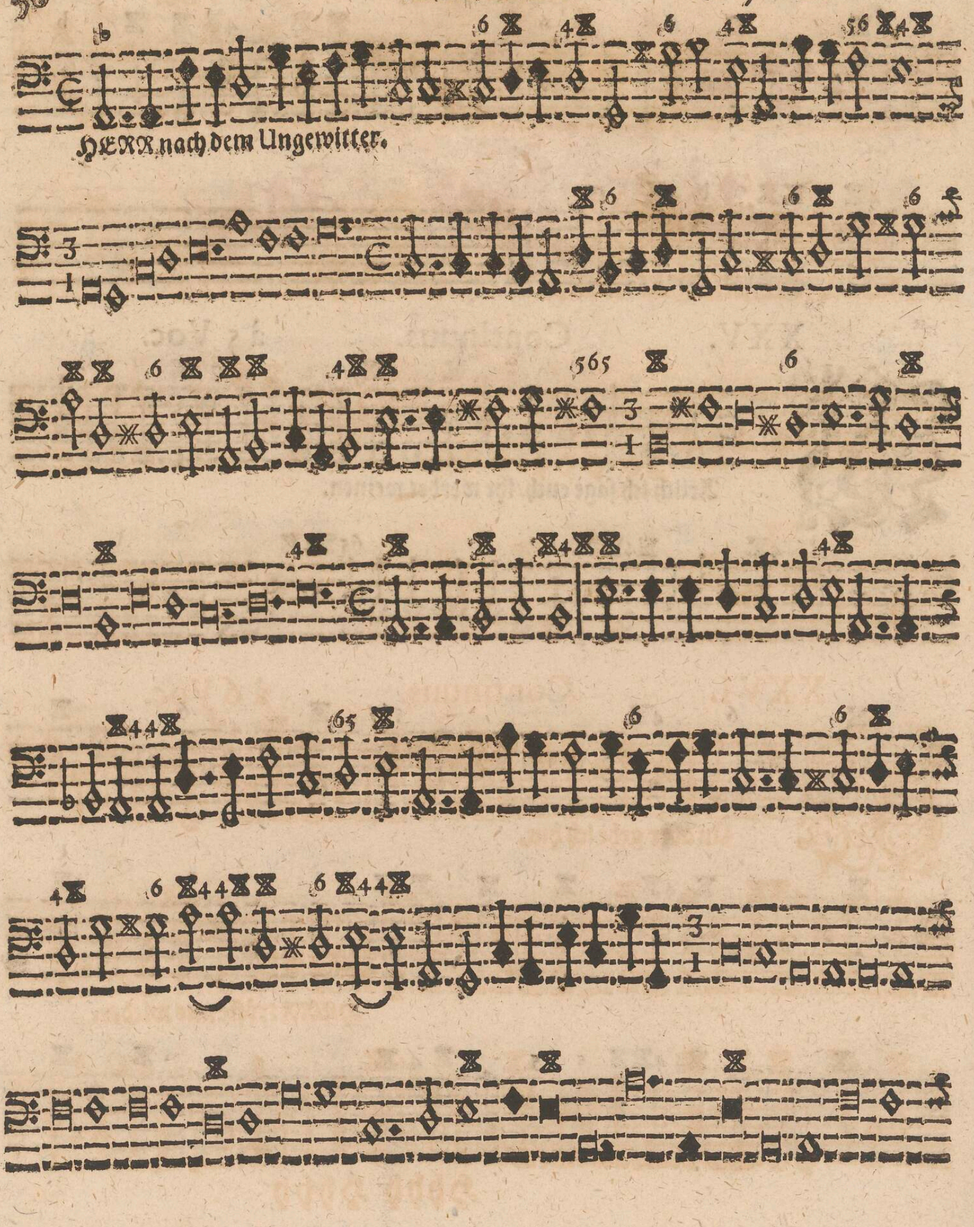


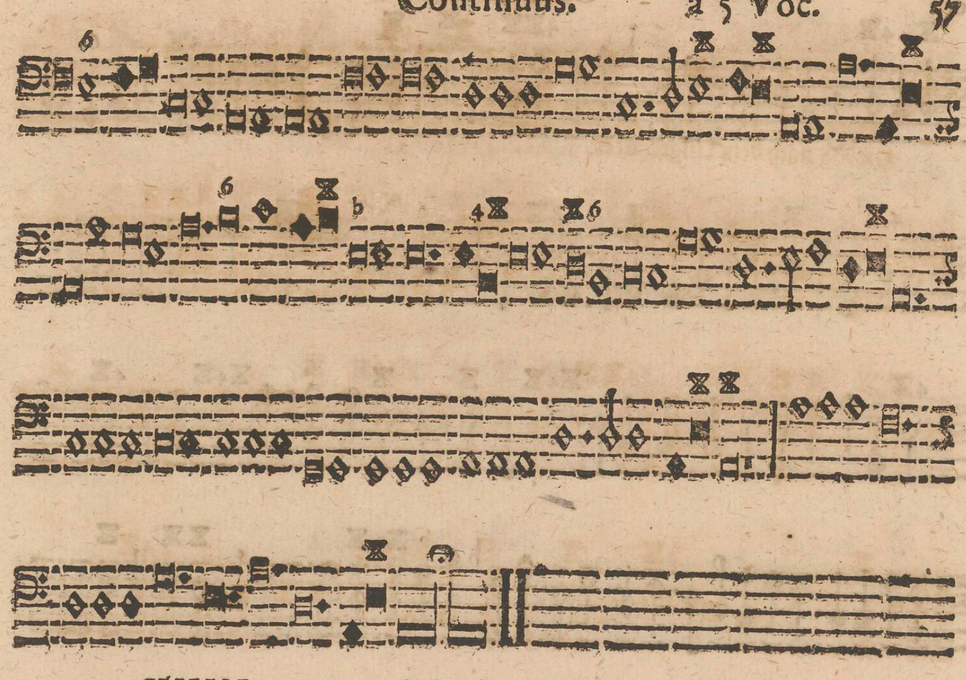


XXV. Continuus. à 5 Voc.

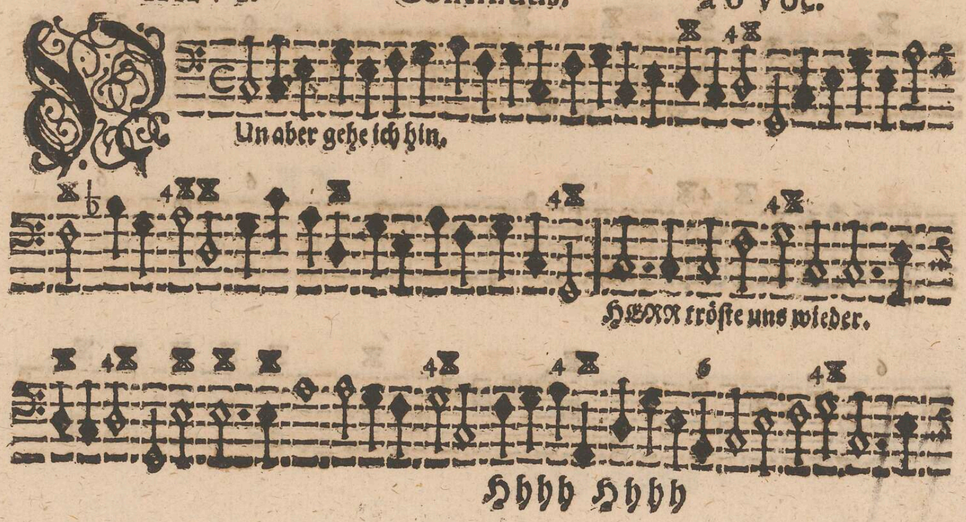


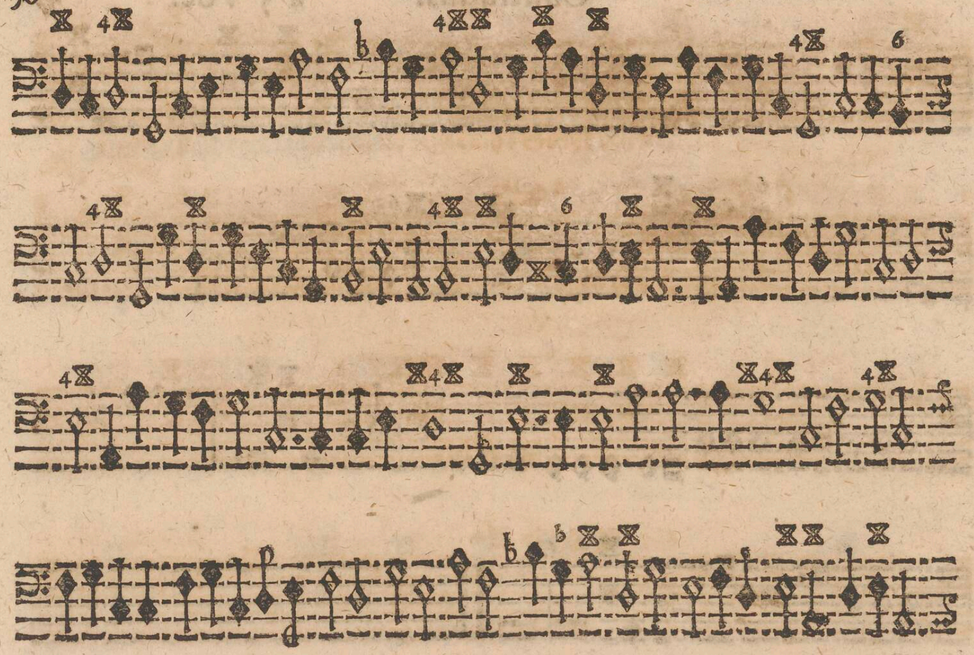
Warlich ich sage euch/ihr werdet weinen.

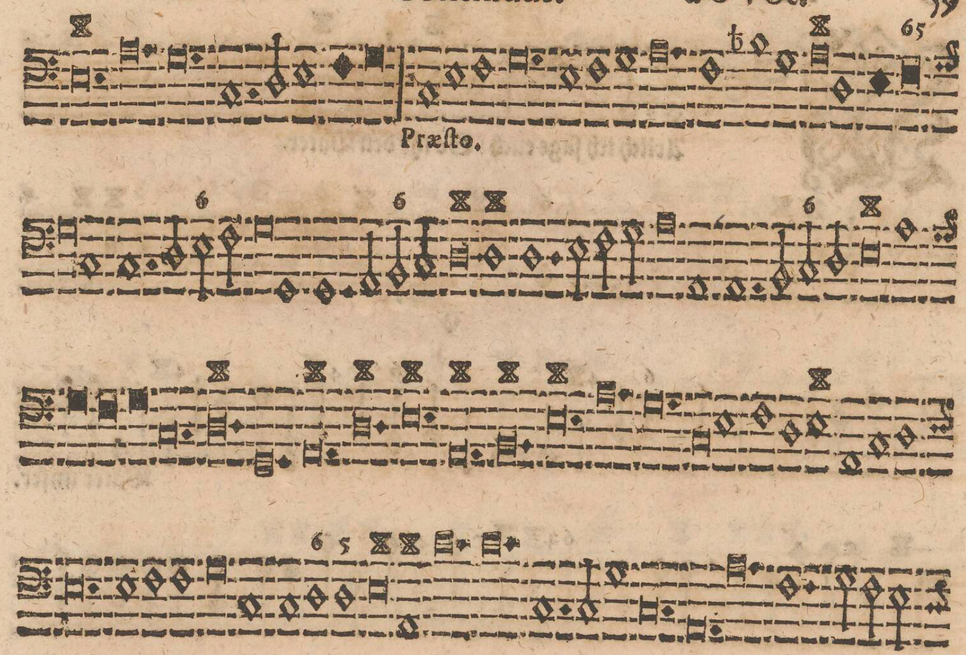


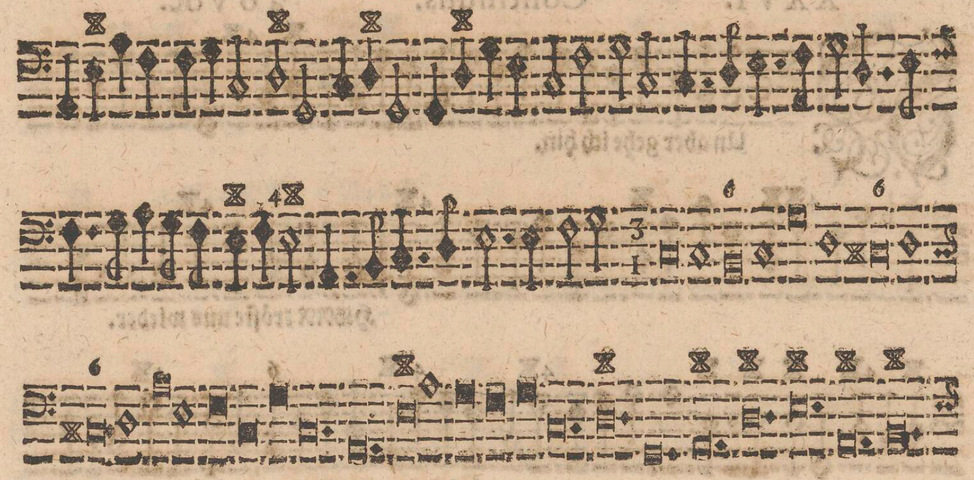


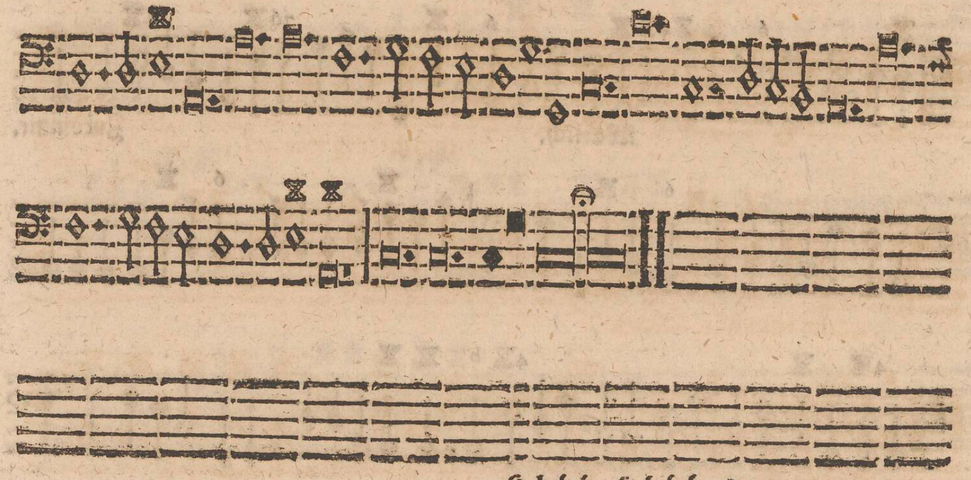
XXVI. Continuus. à 6 Voc.

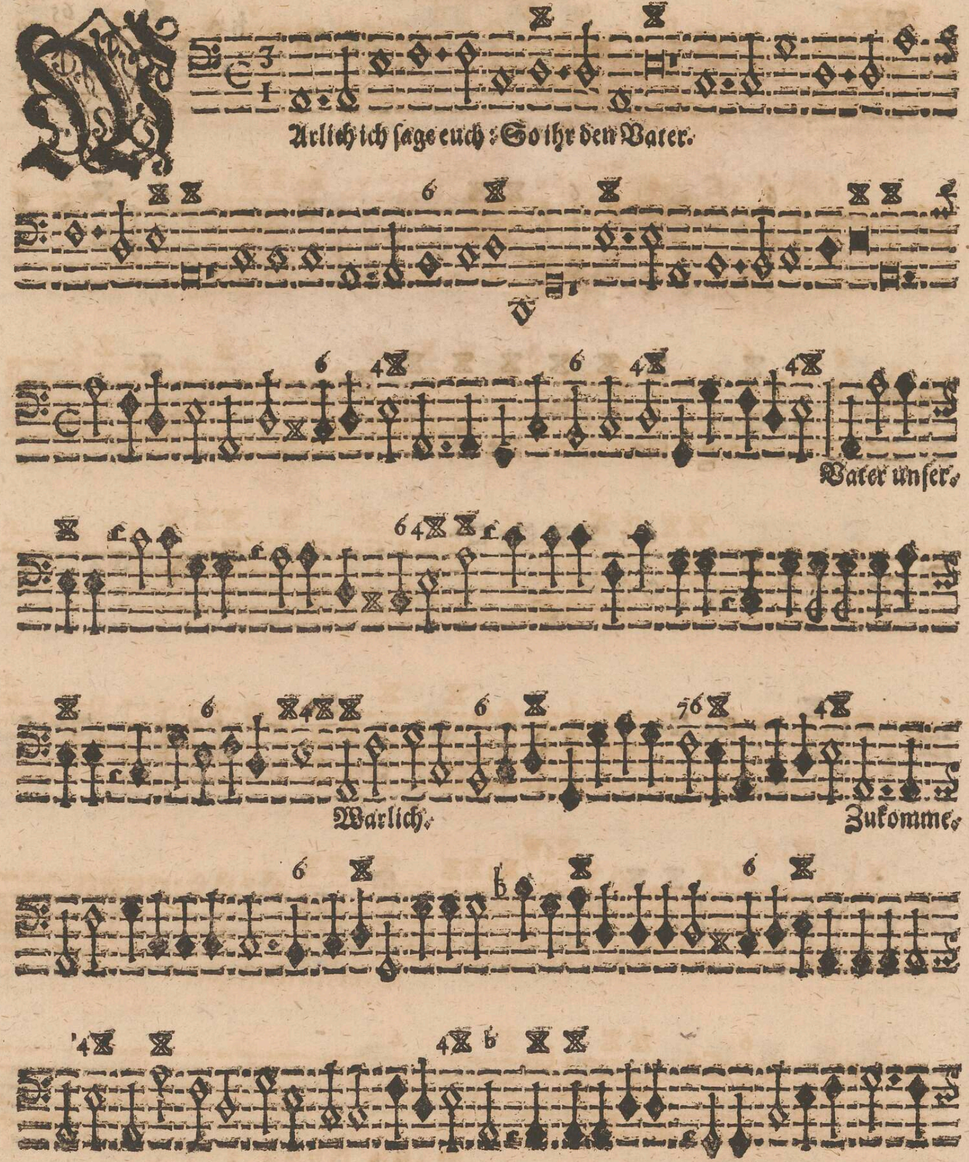


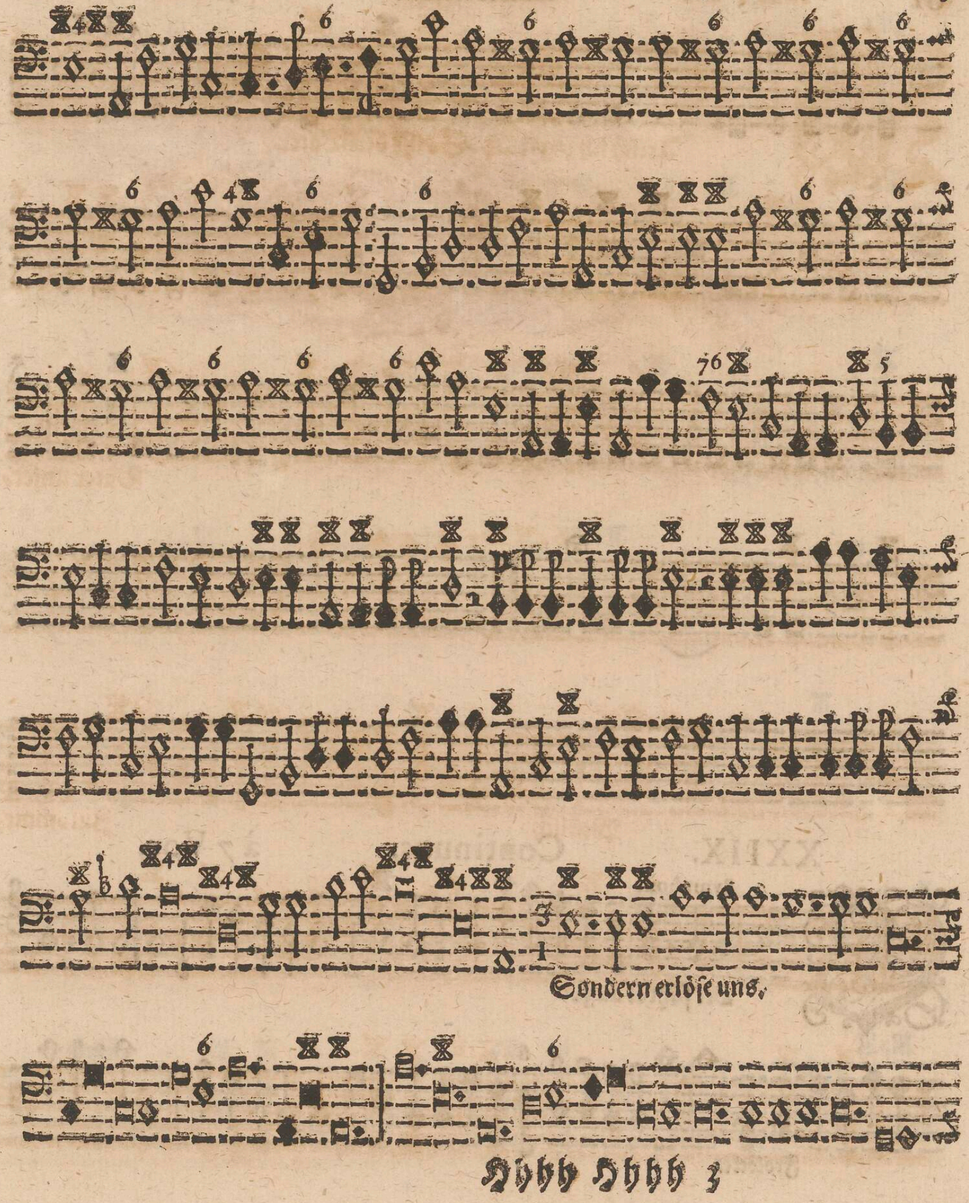


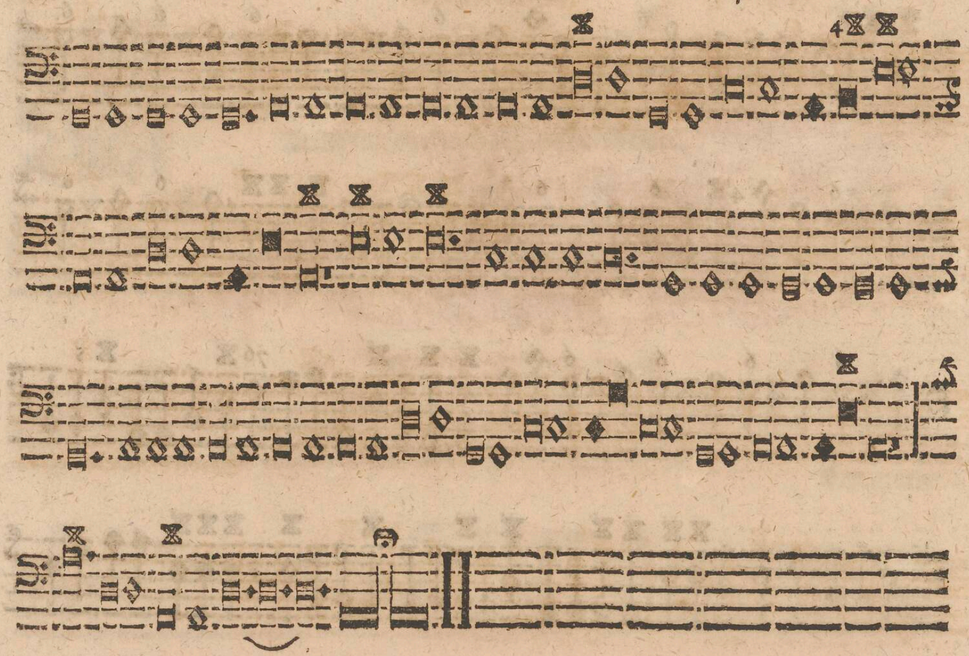

Præsto.






Arlich ich sage euch: So ihr den Vater.
Vater unser.
Warlich.
Zukomme.


Sondern erlöse uns.

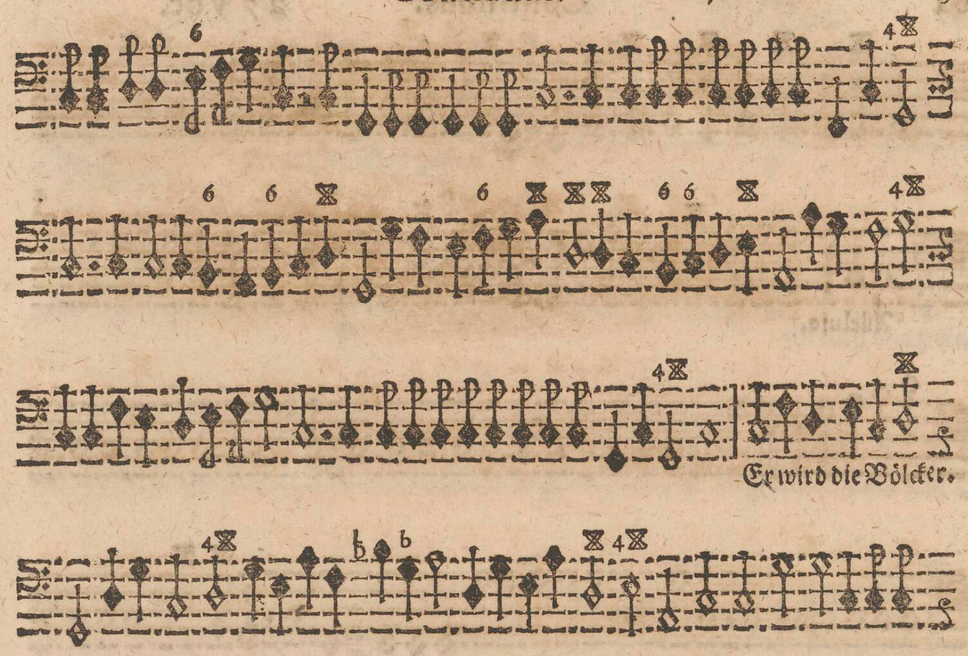


XXIIX. Continuus. à 7 Voc.

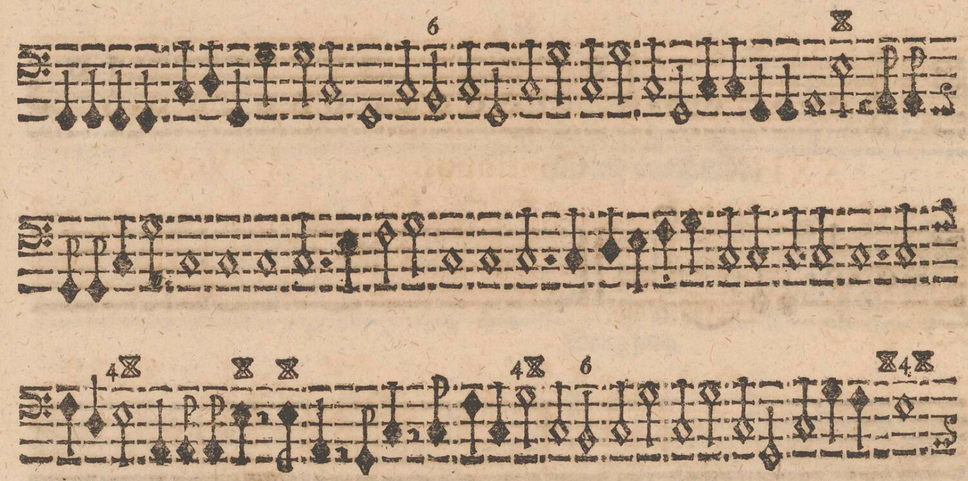
Symphon.

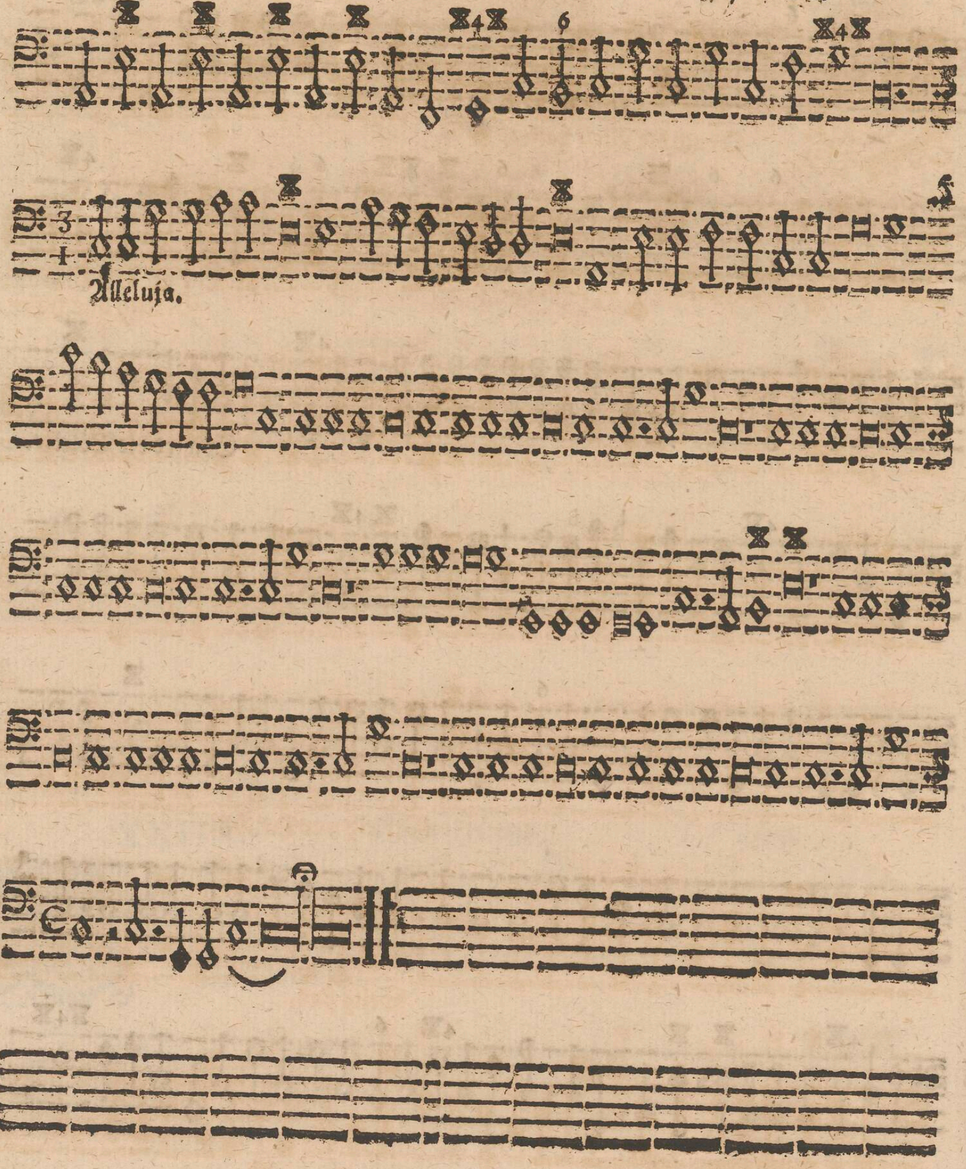
Ott fähret auff.

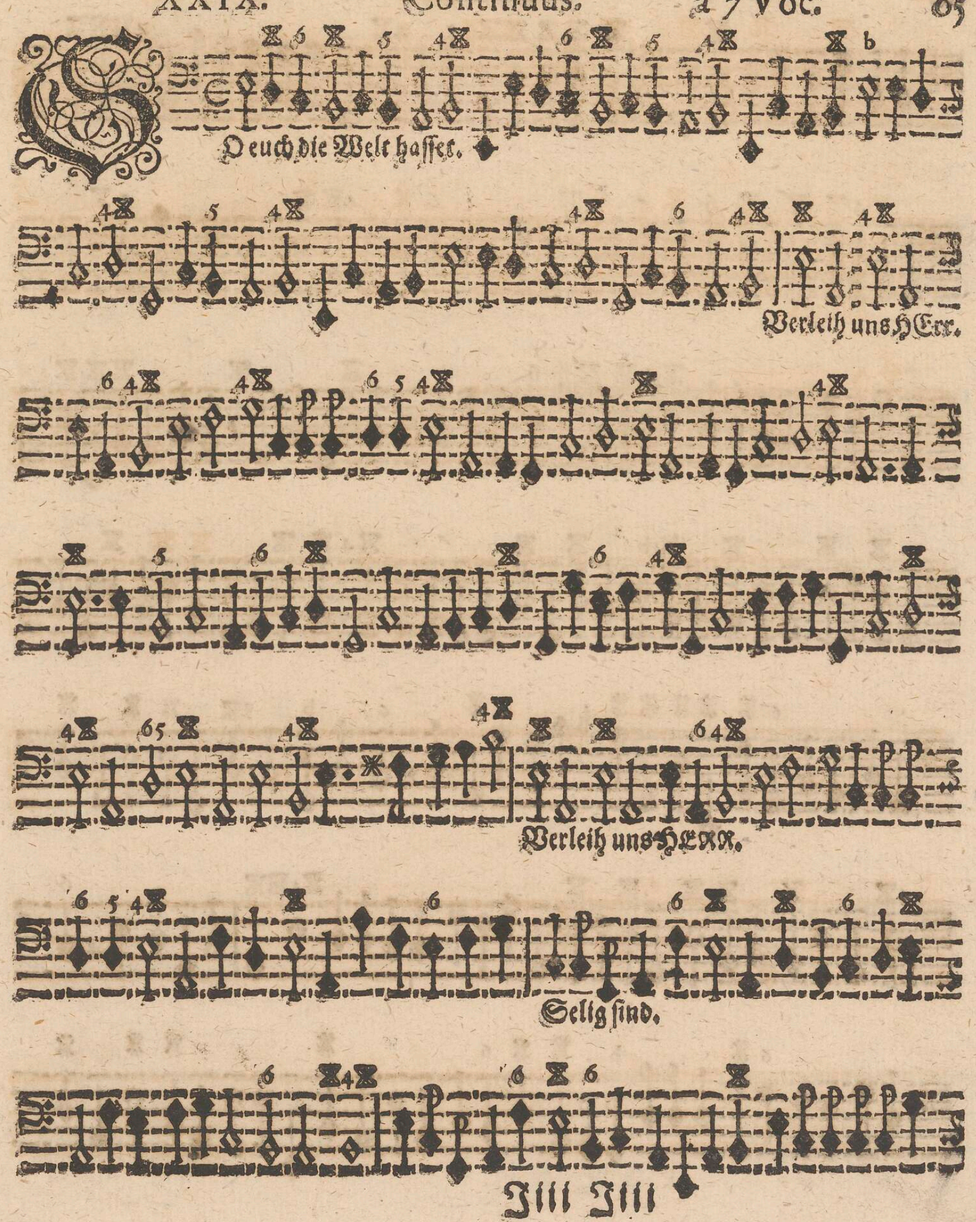
Frolocket.

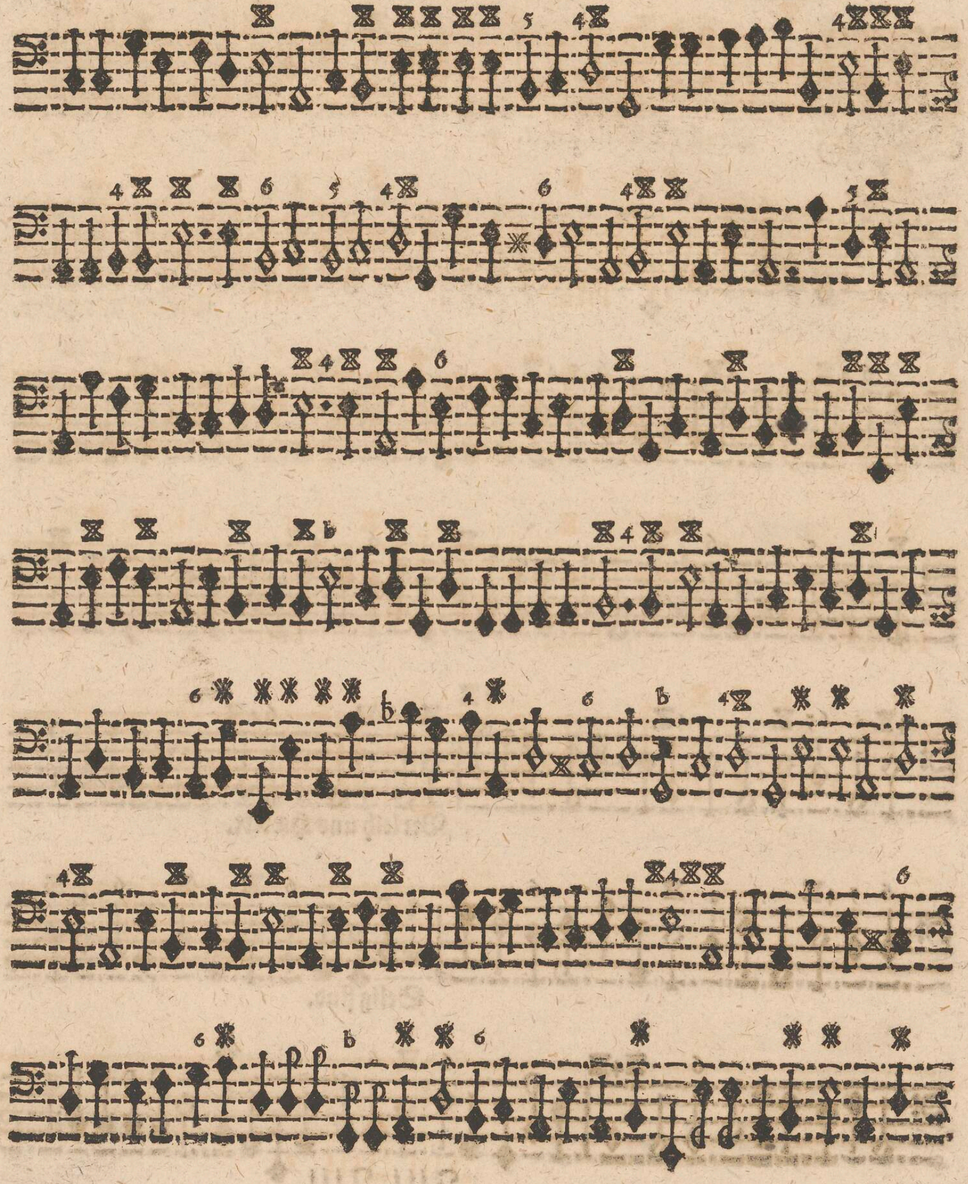


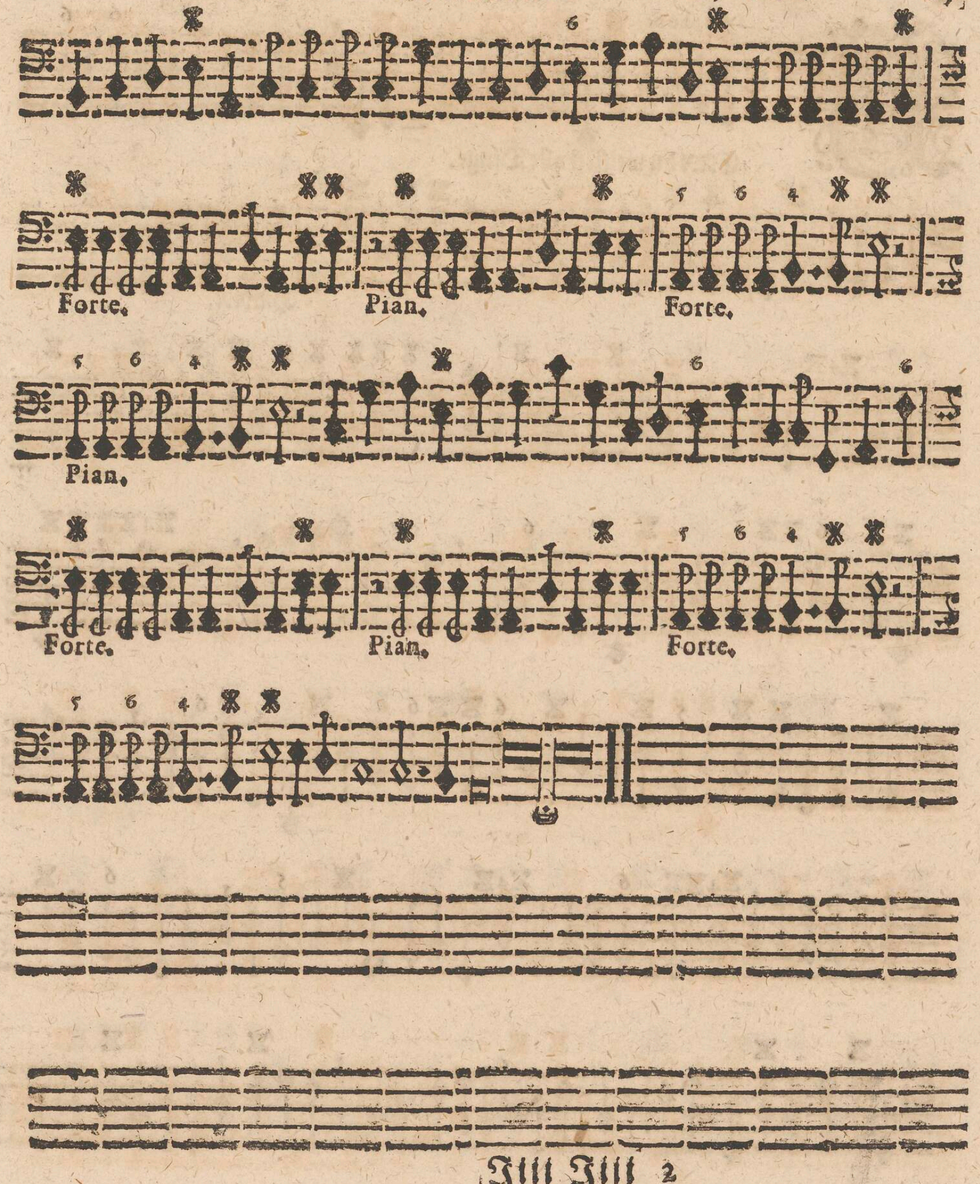
Er wird die Völcker.




Alleluja.


O euch die Welt hasset.
Verleih uns HErr.
Verleih uns HErr.
Selig sind.

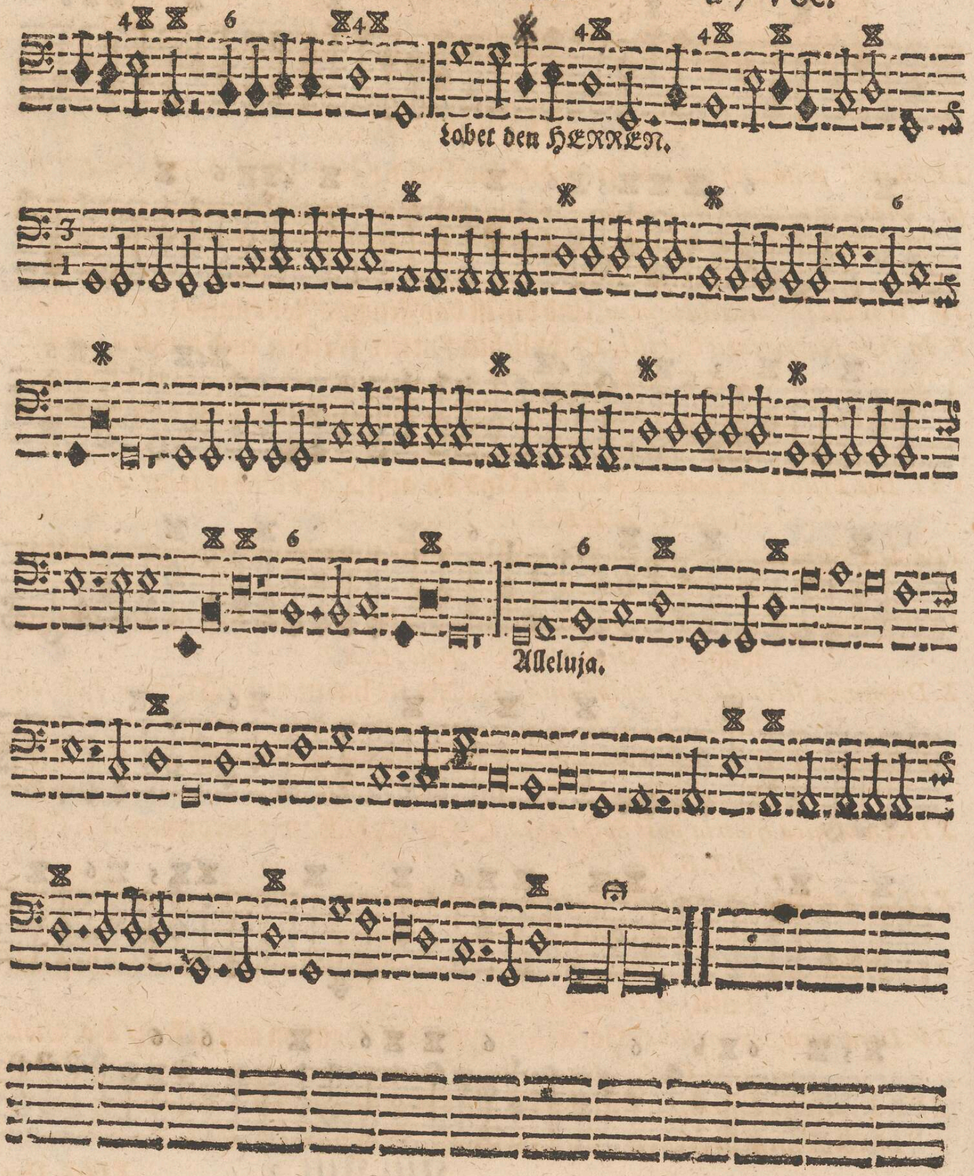



Forte.
Pian.
Forte.
Pian.
Forte.
Pian.
Forte.

Symphon.

HErr du weisſeſt alle Dinge.

HErr.



Register.

I. Dominica prima Adventus, Freue dich du Tochter Zion *à 6 Violin. Viol. C. C. T. B.*
II. Dominica secunda Adventus, Himmel und Erden vergehen/ *à 5. C. C. A. T. B. T.*
III. Dominica tertia Adventus, Da aber Johannes die Werck Christi hörete/ *à 5. C. C. A. T. B.*
IV. Dominica qvarta Adventus, Und diß ist das Zeugnis Johannis/ *à 5. C. C. A. T. B.*
V. In festo Nativitatis Christi, O ihr lieben Hirten/ fürchtet euch nicht/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
VI. Dominica post Nativitatem Christi, Was meynest du will aus dem Kindlein werden/ *à 5. Viol. Viol. A. T. B.*
VII. Die Festo Circumcisionis Christi, Und da acht Tage umb waren/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IIX. Die Festo Epiphaniæ Domini, Wo ist der neugeborne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IX. Dominica prima post Epiphania, Mein Sohn/ warumb hast du uns das gethan/ *à 7. Viol. Viol. Viol. Viol. C. A. T.*
X. Dominica secunda post Epiphania, HERR sie haben nicht Wein/ *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*
XI. Dominica tertia post Epiphania, HERR ich bin nicht werth/ *à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*
XII. Dominica qvarta post Epiphania, O HERR hilff/ wir verderben/ *à 6. C. C. A. T. B. B.*
XIII. Dominica qvinta post Epiphania, HERR/ hast du nicht guten Samen/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XIV. Dominica Septuagesimæ, HERR/ diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XV. Dominica Sexagesimæ, Höret zu/ es gieng ein Seeman aus zu seen/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
XVI. Dominica Esto mihi, Gelobet sey der HERR/ *à 4. Viol. Viol. A. B.*
XVII. Dominica Invocavit, Biß du Gottes Sohn/ *à 4. C. C. A. B.*

XIIX. Do-

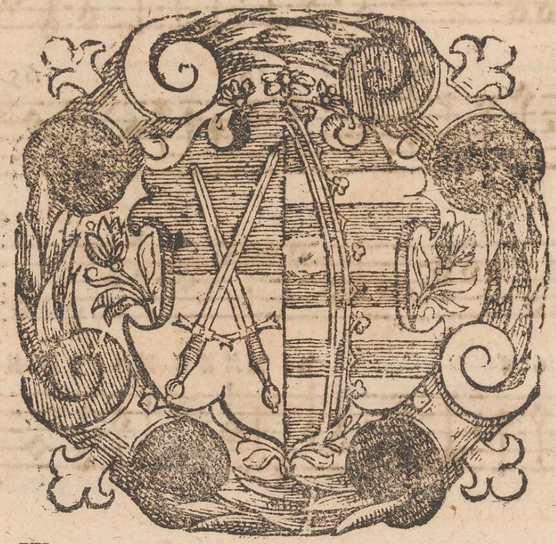
191552

XIIX. Dominica Reminiscere, Ach HERR/du Sohn David/ à 4. C. A. T. B.
XIX. Dominica Oculi, O Jesu/mein Jesu/ à 5. C. A. B. Tromb. Tromb.
XX. Dominica Lætare, O Vater aller Augen warten auff dich/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXI. Dominica Judica, Wer von Gott ist/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXII. In Festo Resurrectionis Christi, Wer waltzet uns den Stein/ à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
XXIII. Dominica Quasimodogeniti, Friede sey mit euch/ à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.
XXIV. Dominica Misericordias, Ich bin ein guter Hirte/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXV. Dominica Jubilate, Warlich ich sage euch/ à 5. Viol. Viol. C. C. B.
XXVI. Dominica Cantate, Nun aber gehe ich hin/ à 6. C. C. A. B. Viol. Viol.
XXVII. Dominica Rogationum, Warlich/ ich sage euch/ so ihr/ à 7. Viol. Viol. C. C. C. T. B.
XXIIX. Die Festo Ascensionis Christi, Gott fähret auff mit jauchtzen/ à 7. Clar. Clar. C. C. A. T. darunter zwey Tromb. und ein B.
XXIX. Dominica Exaudi, So euch die Welt hasset/ à 7. Flauto. Flauto. C. C. A. T. B.
XXX. Feria prima Pentecostes, HERR/du weissest alle Dinge/ à 7. Violin. Violin. C. C. A. T. B.

ENDE.

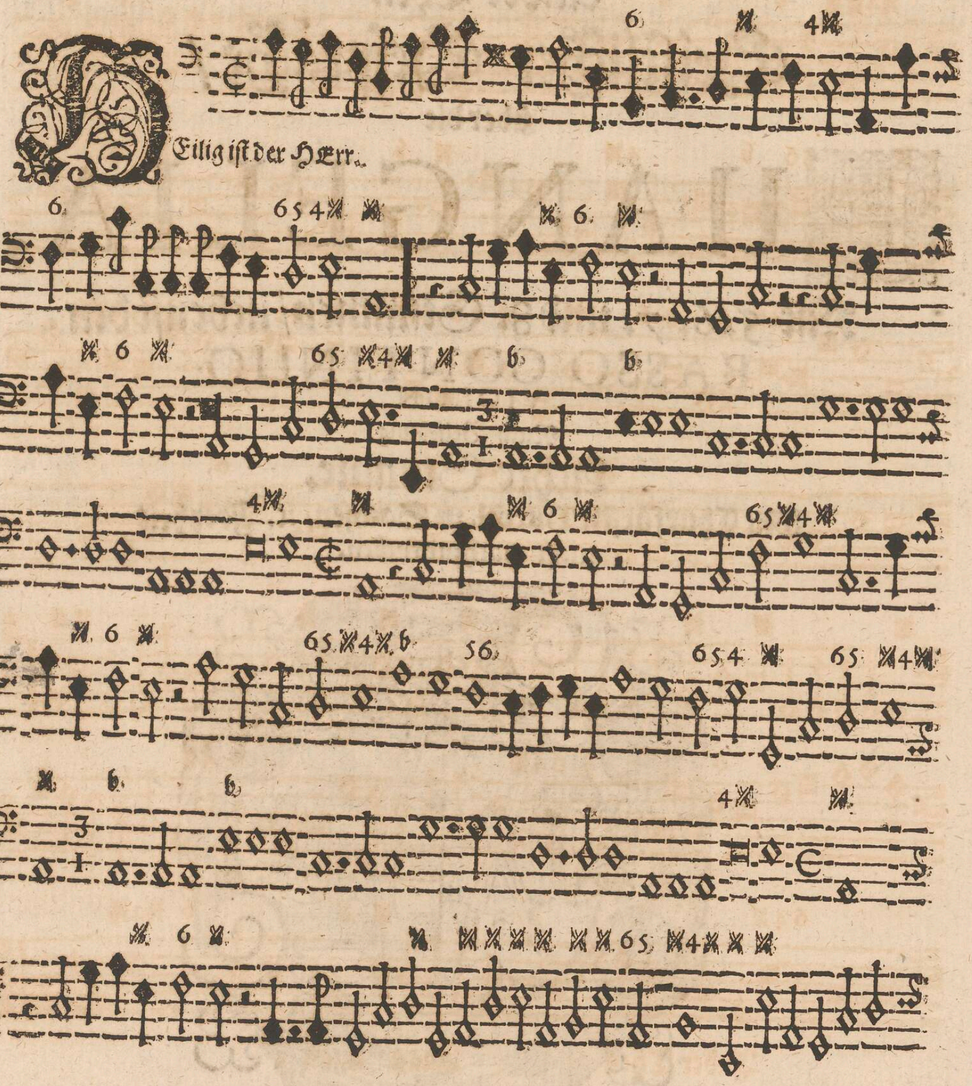


Andreas Hammerschmides
Ander Theil
Geistlicher Gespräche/
über die
EVANGELIA,
Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.
VIOLON
Nach Beliebung
Achte Stimme.
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.

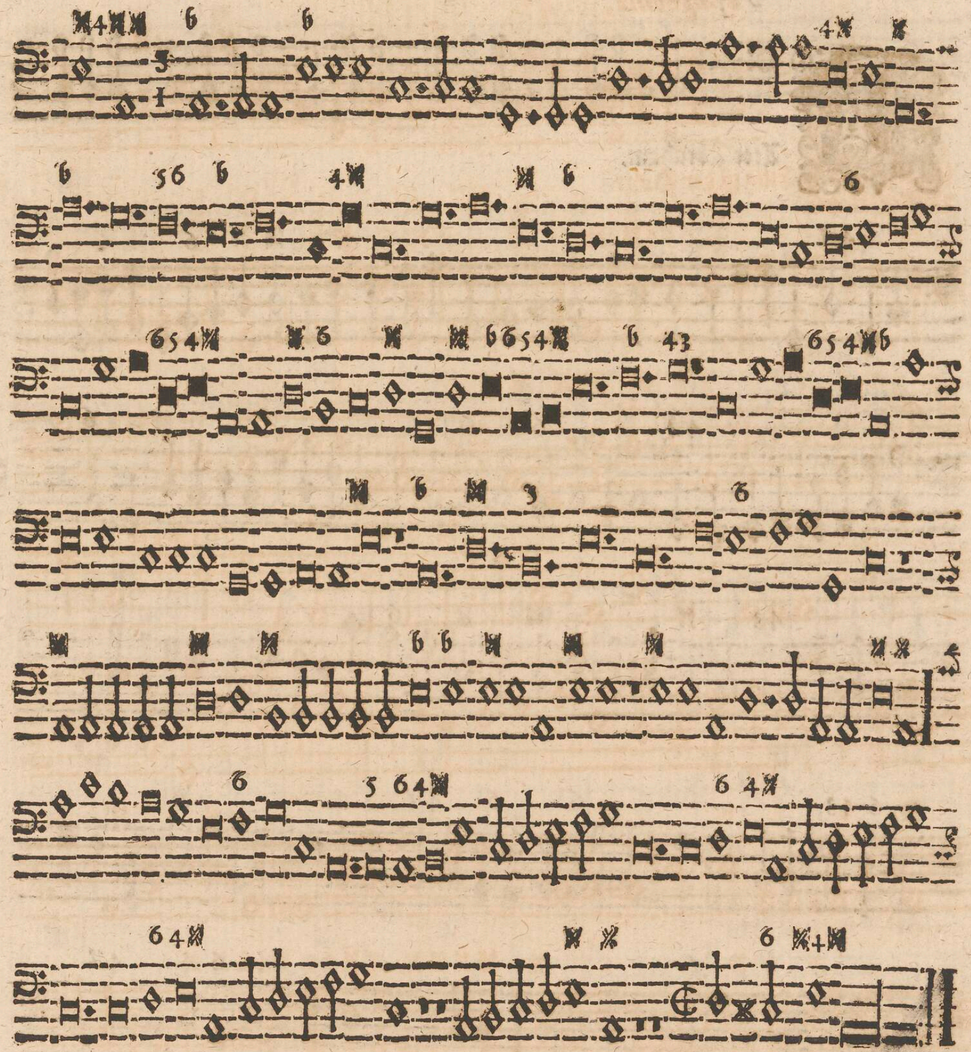


Dreßden/ in Wolffg. Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Christian Bergen verleget 1656.

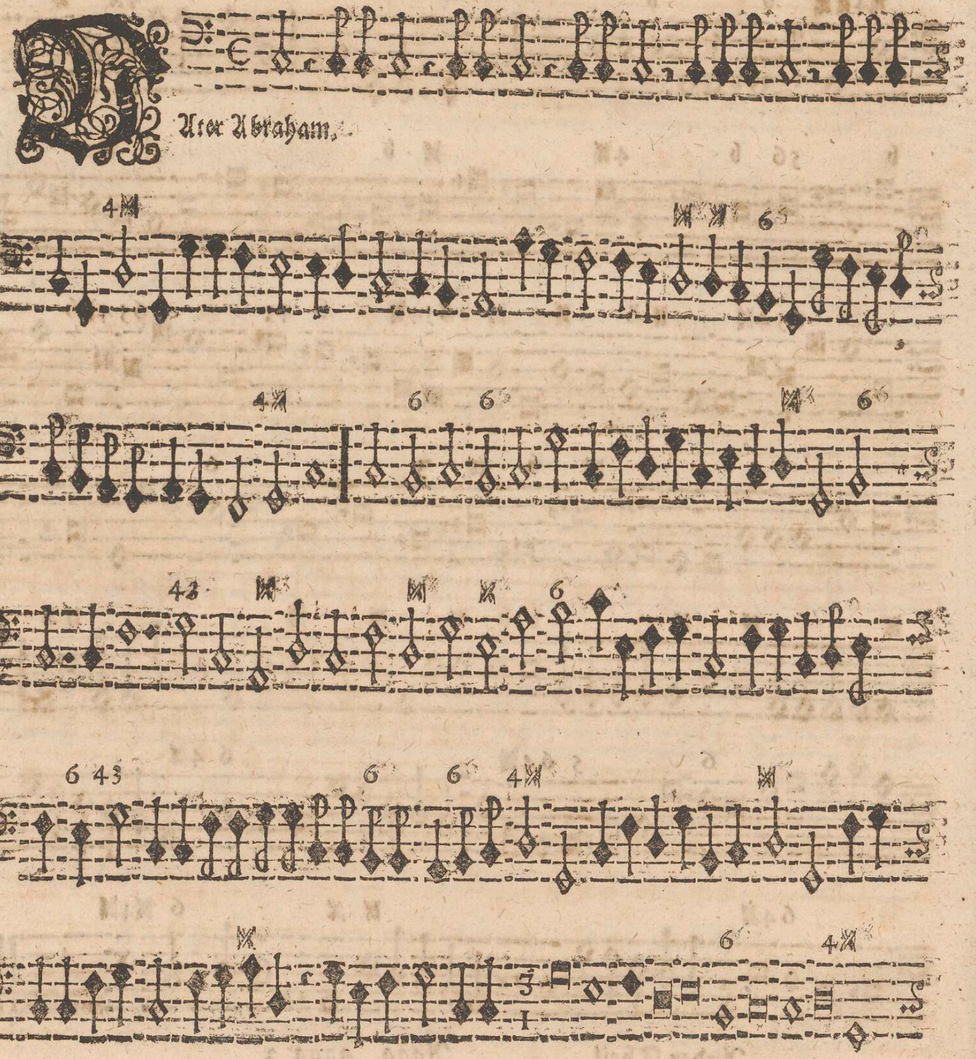
Symphonia.



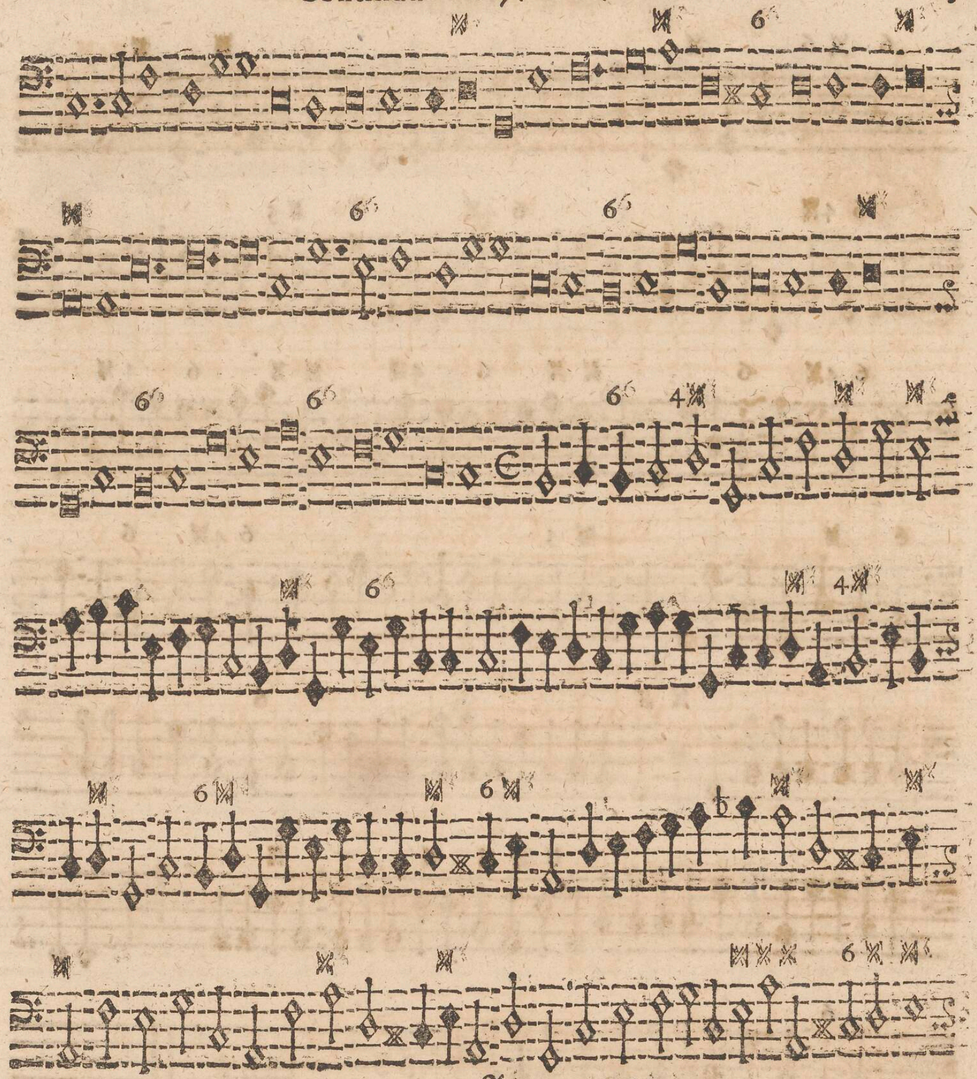
Eilig ist der Herr.

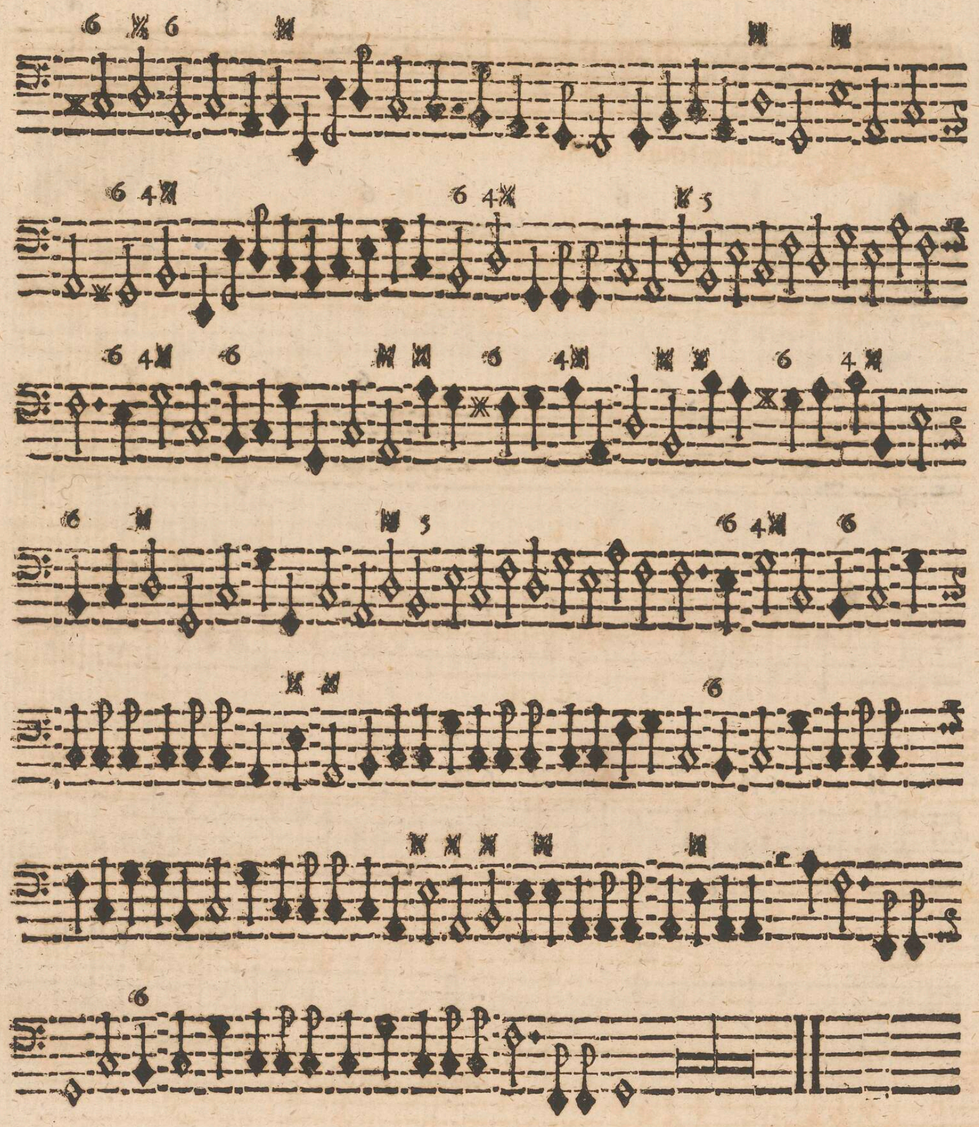


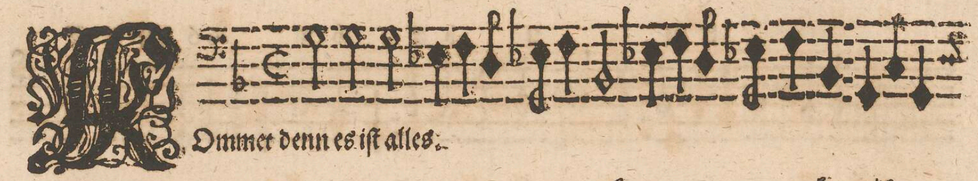
Symphonia.



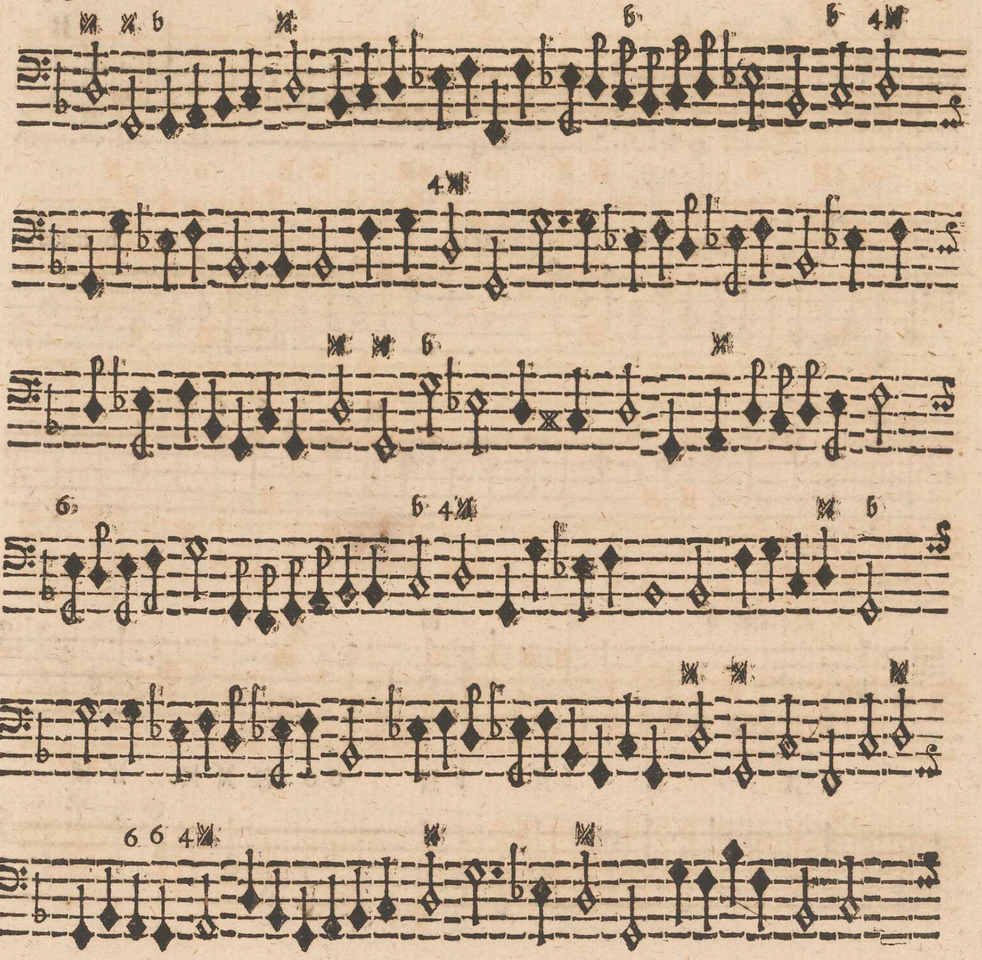
Uter Abraham.

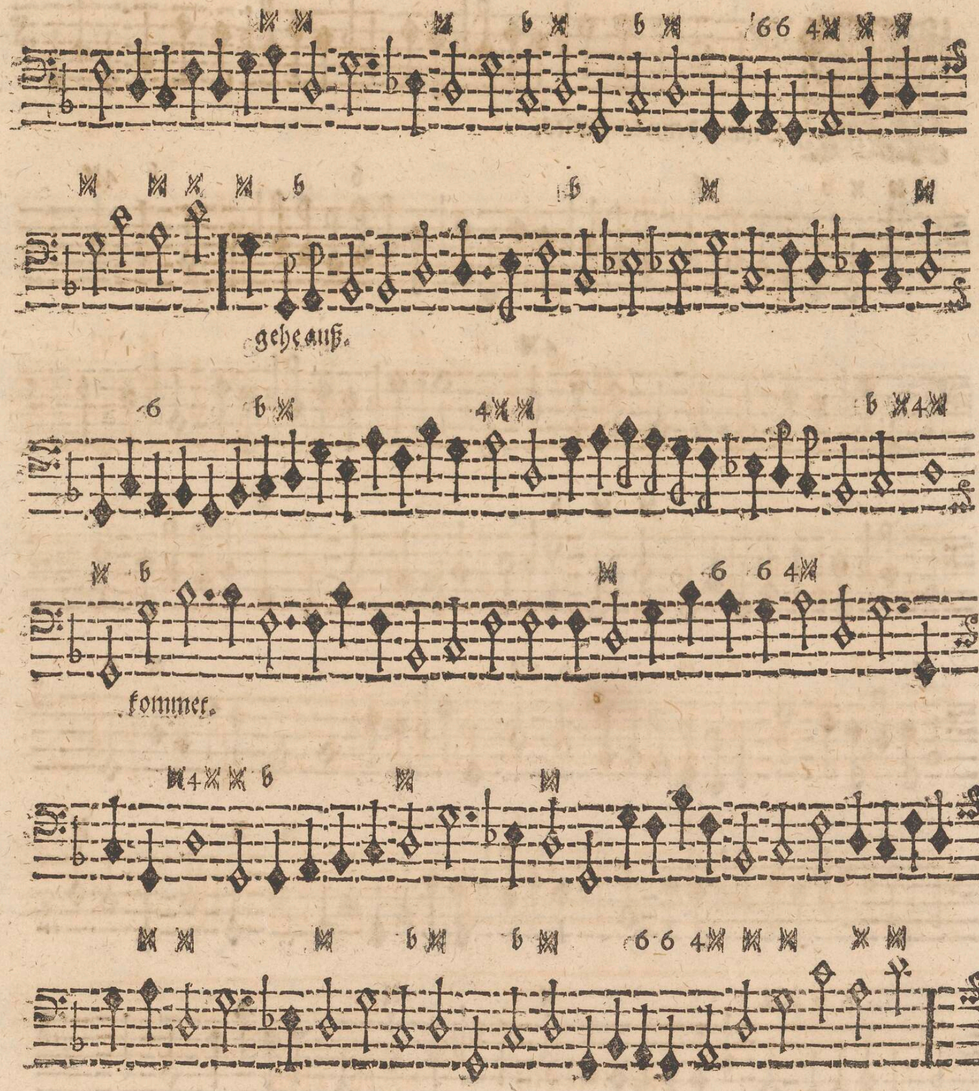


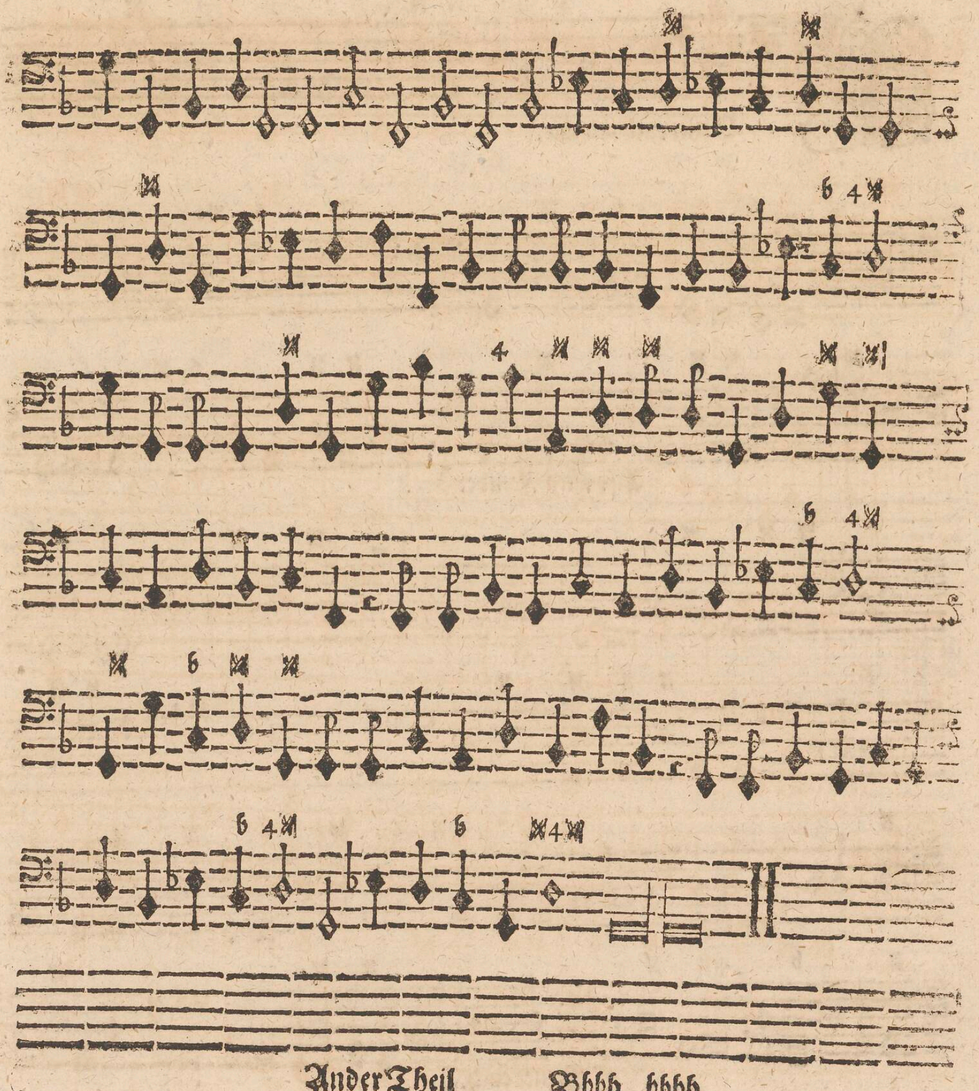


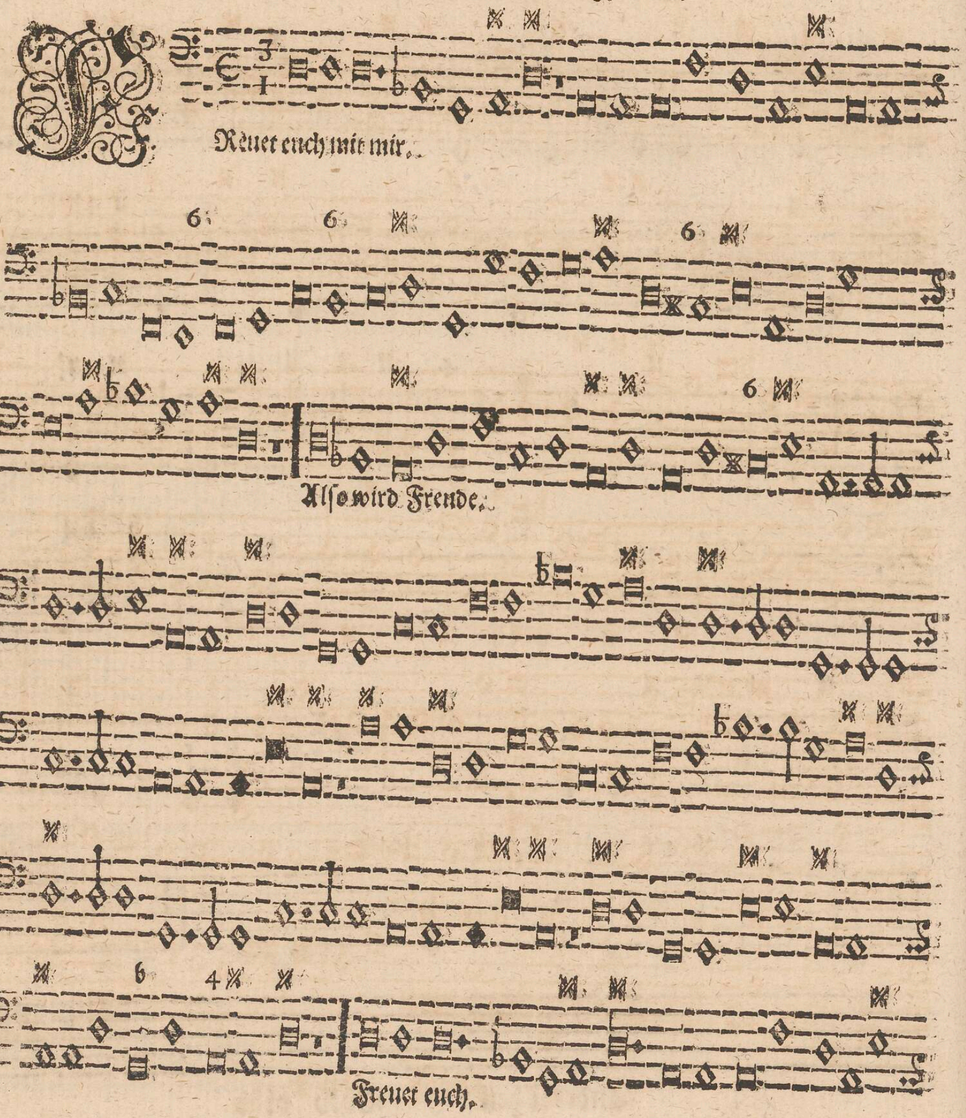


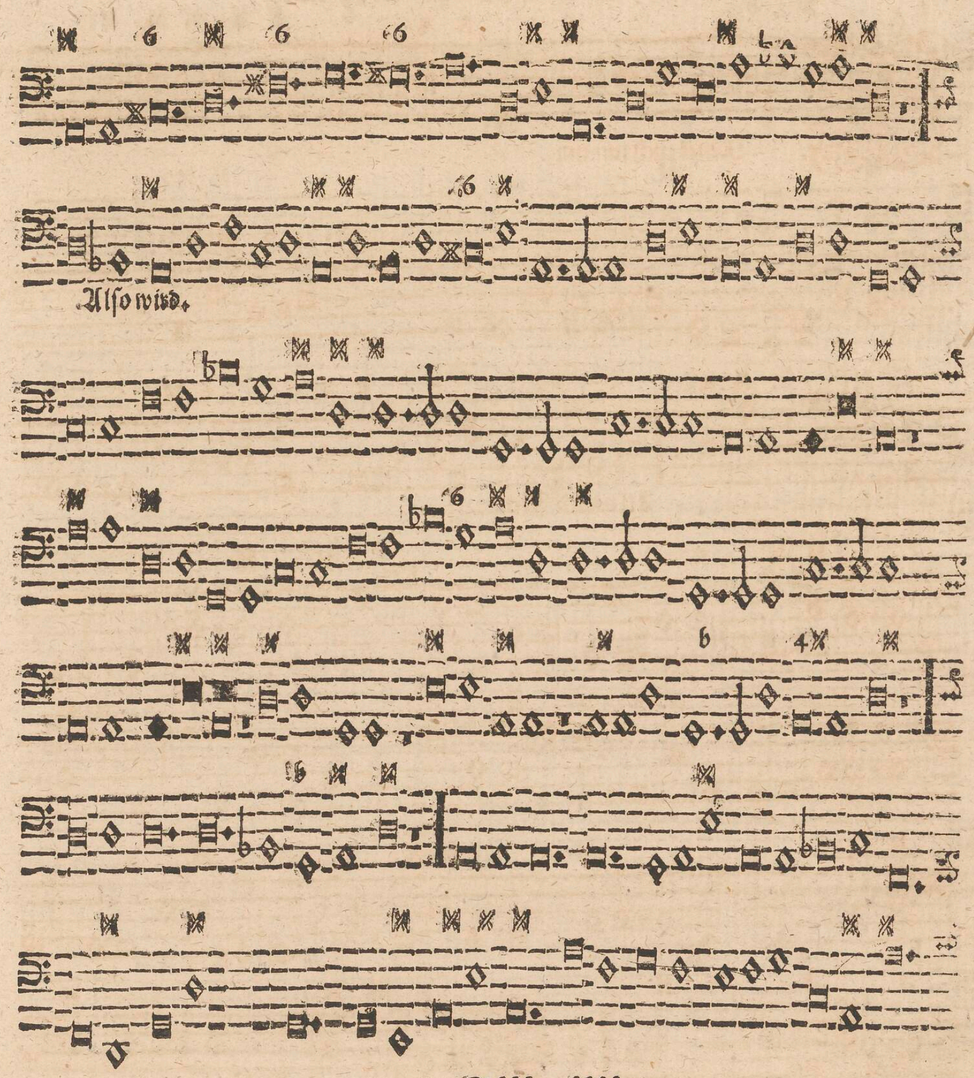
Ommet denn es ist alles.

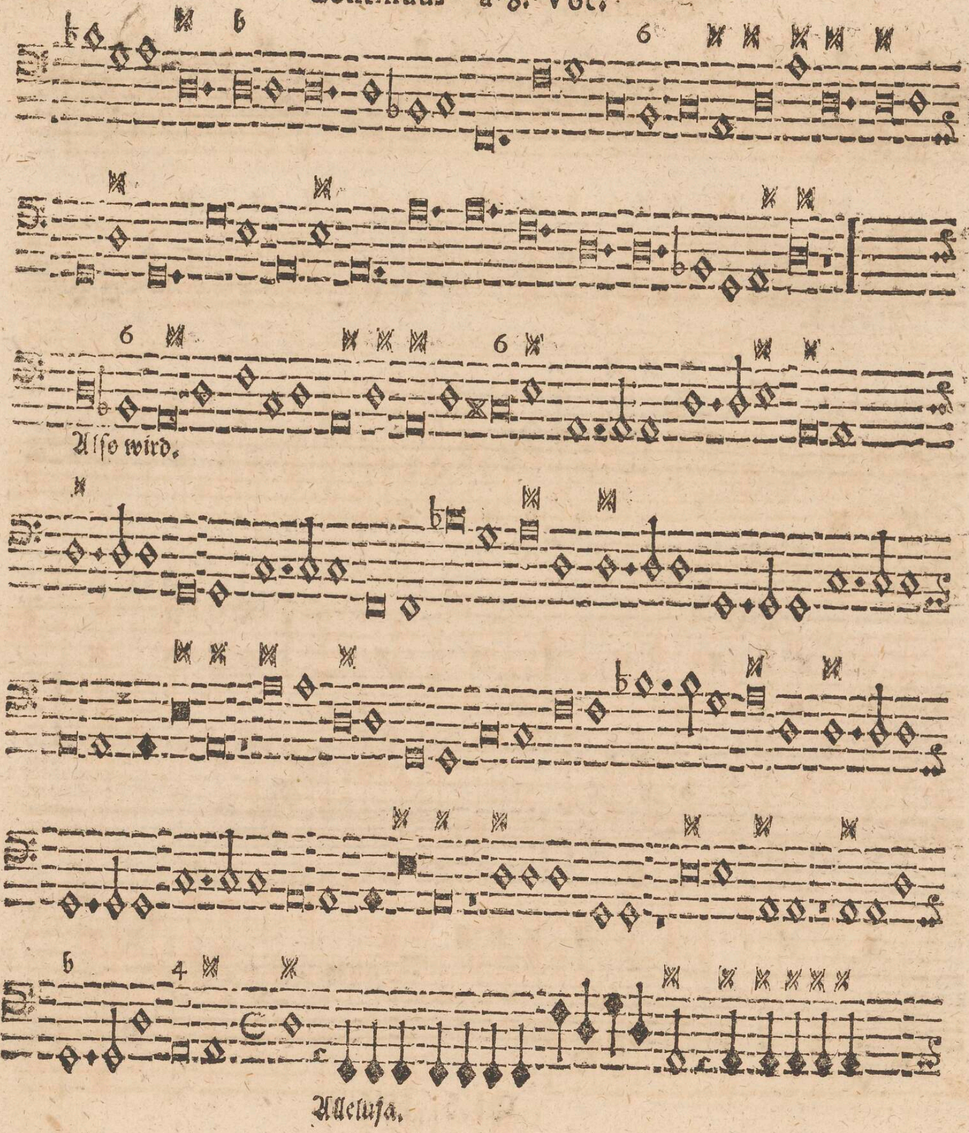



geheauß.
kommet.



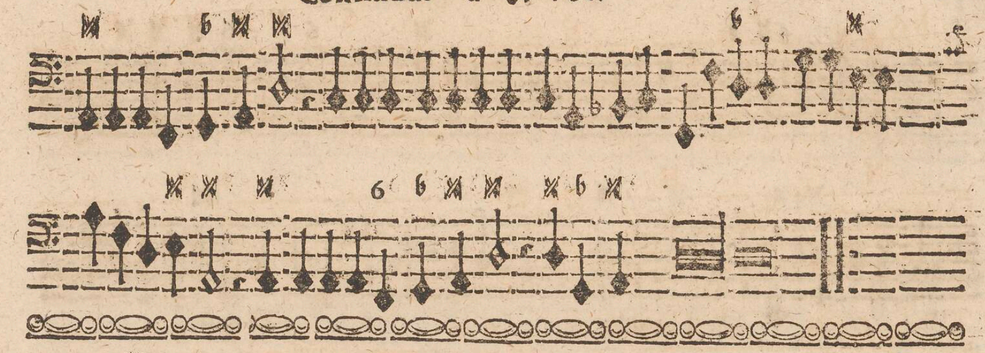

Reuet euch mit mir.
Also wird Freude.
Freuet euch.


Also wird.

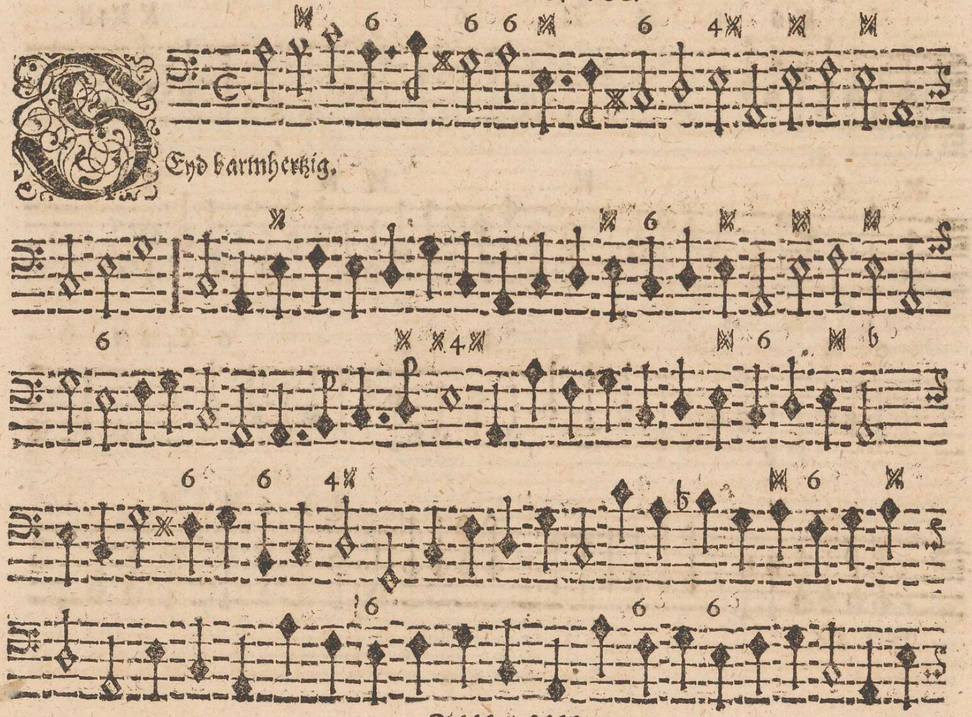


Alſo wird.

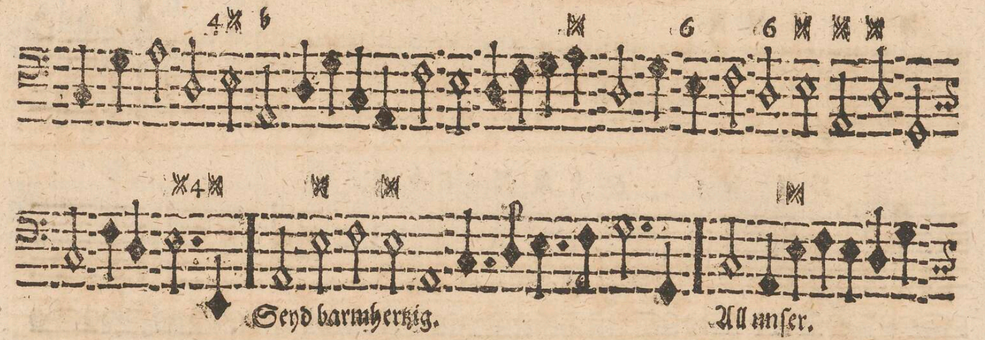
Alleluja.

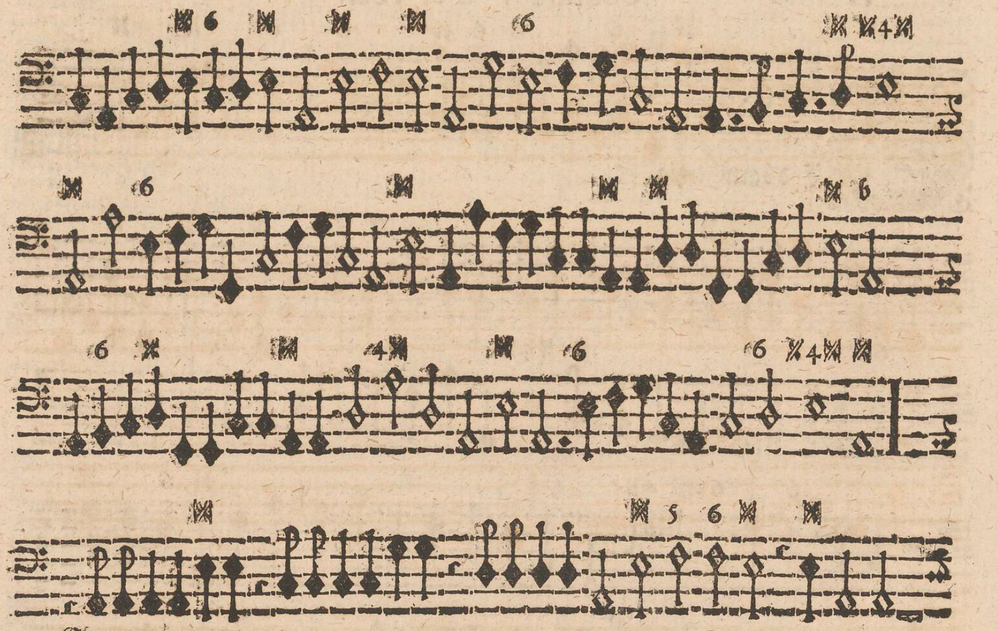


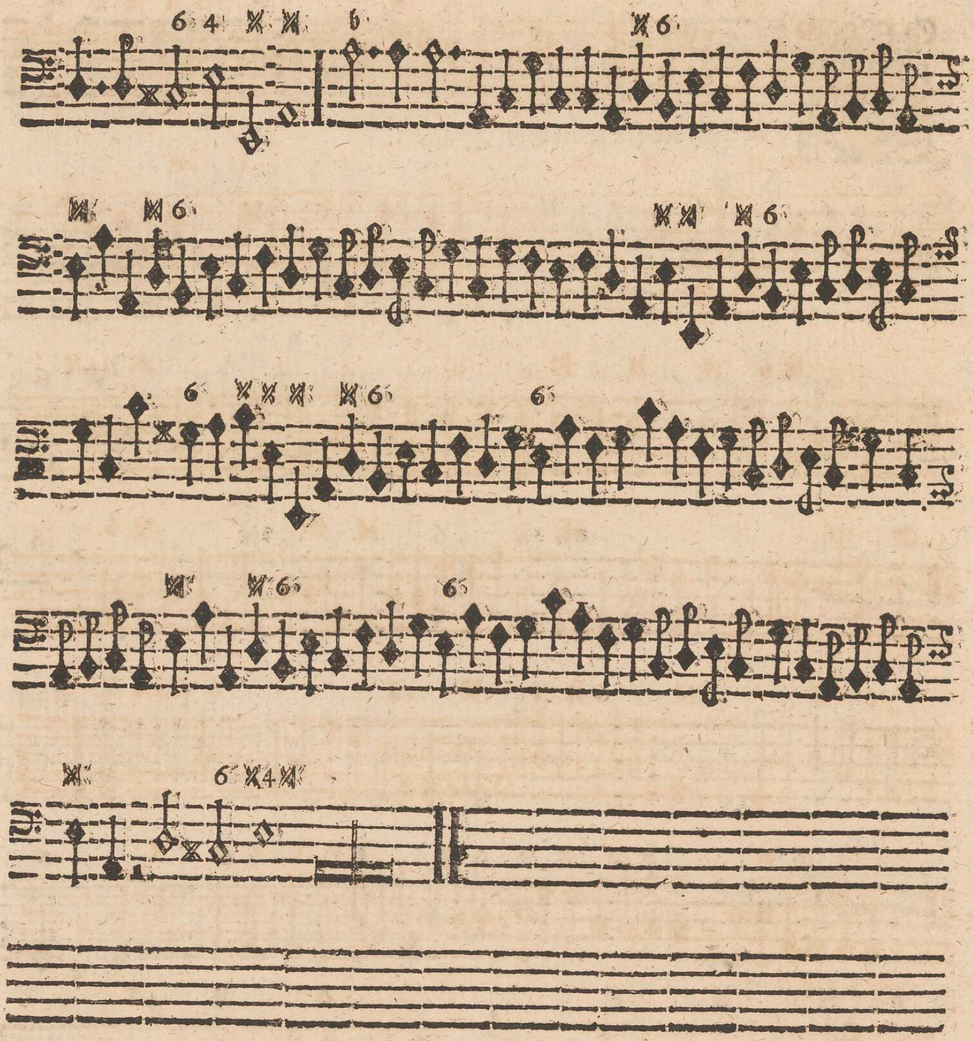
V. Continuus à 6. Voc.

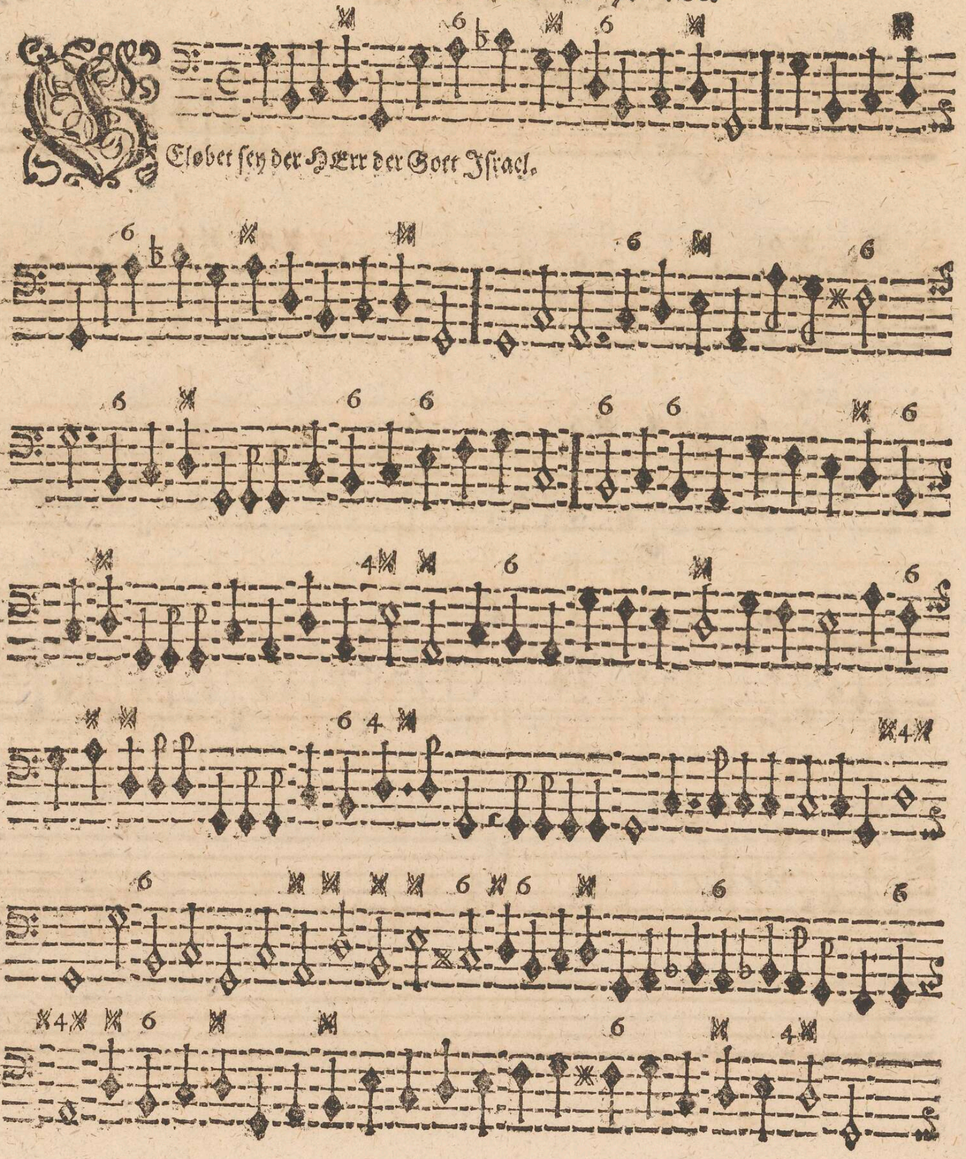


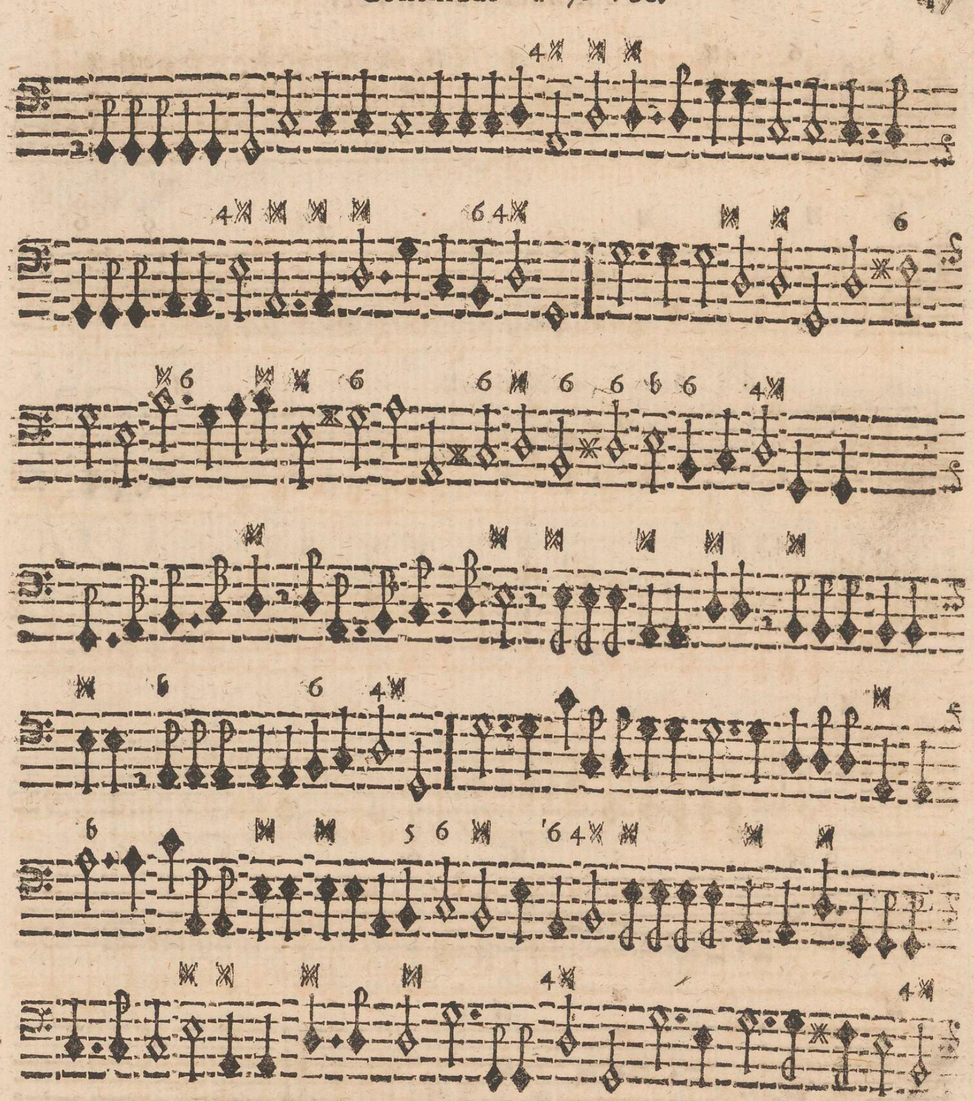
Eyd barmhertzig.

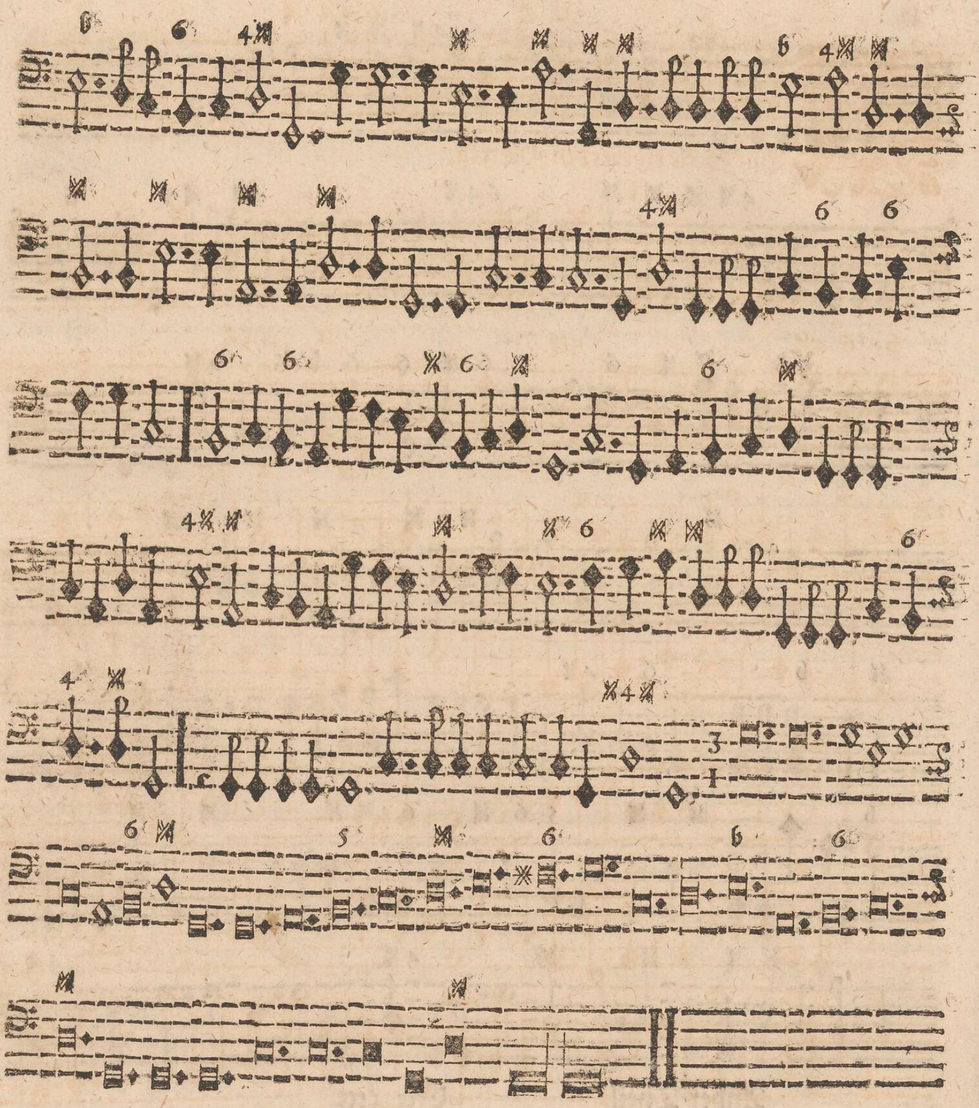

Seyd barmhertzig.
All unser.

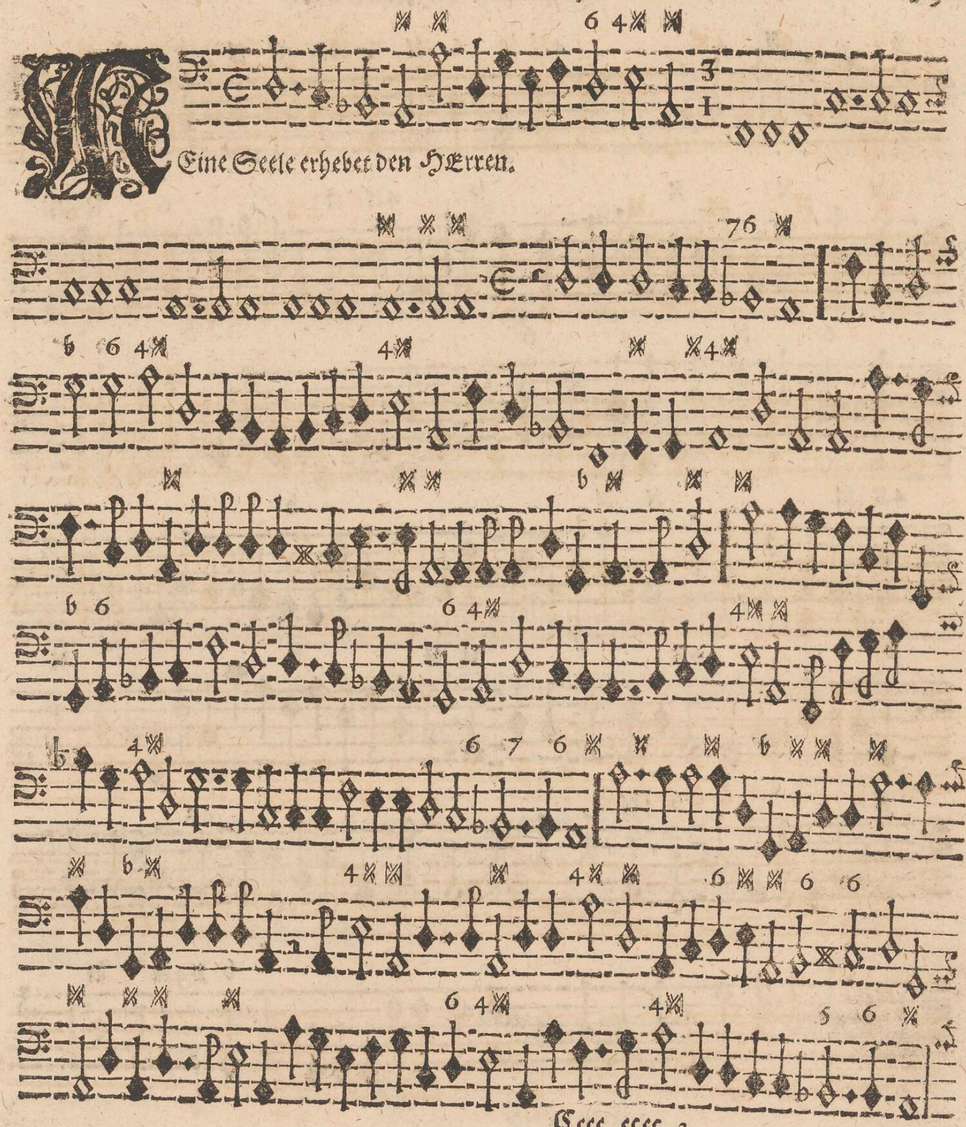

Ehre a 6.

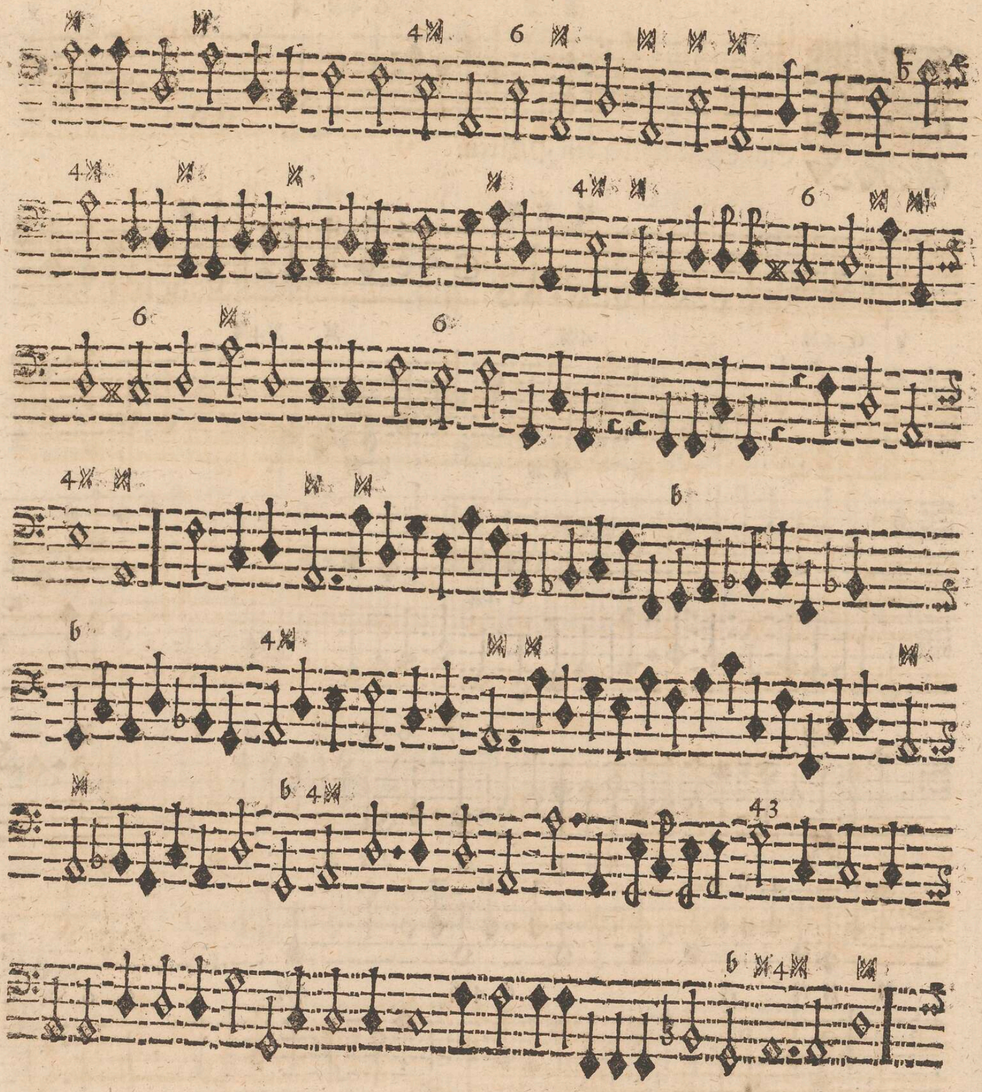


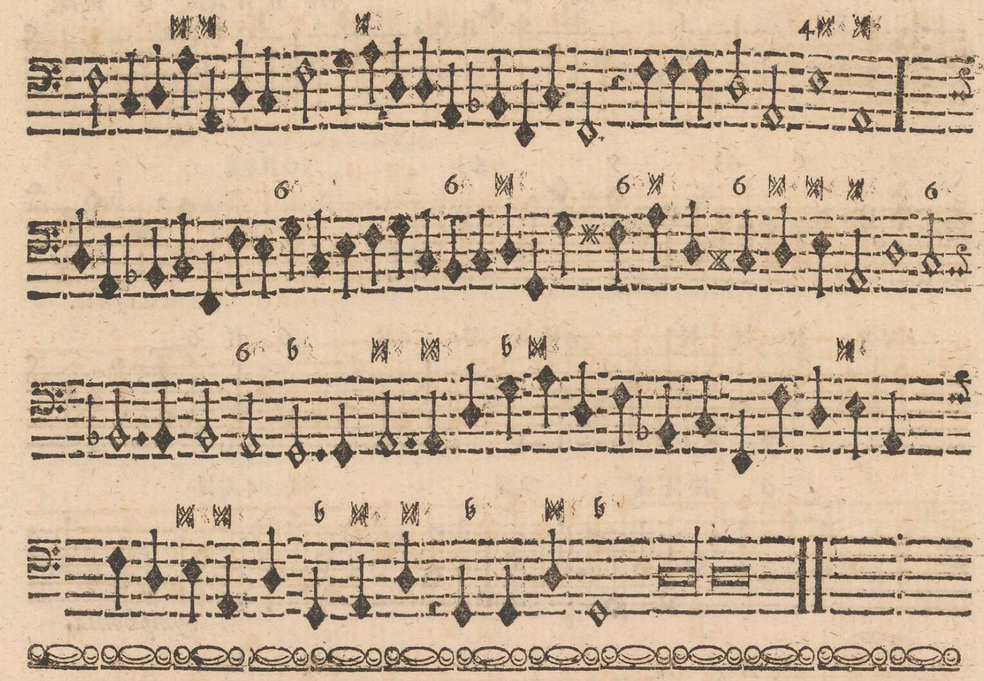

Gelobet seyn der HErr der Gott Israel.





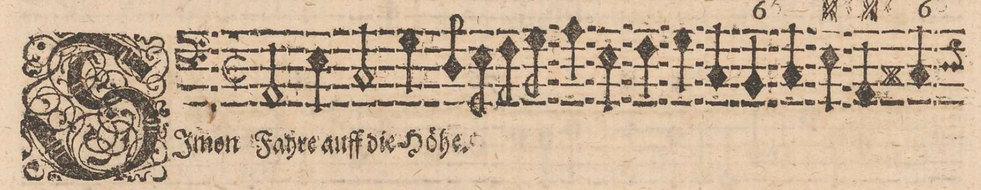

Eine Seele erhebet den Hœrren.



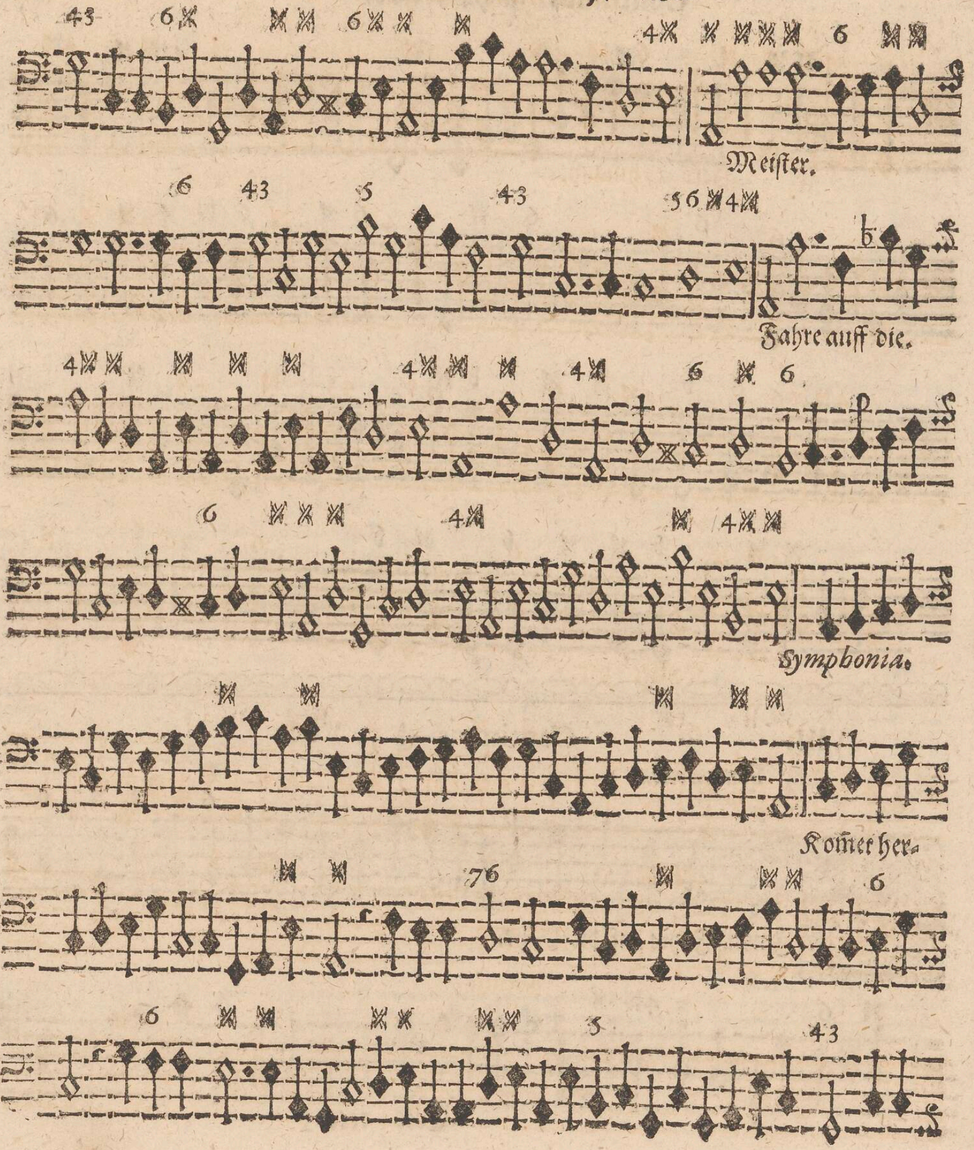


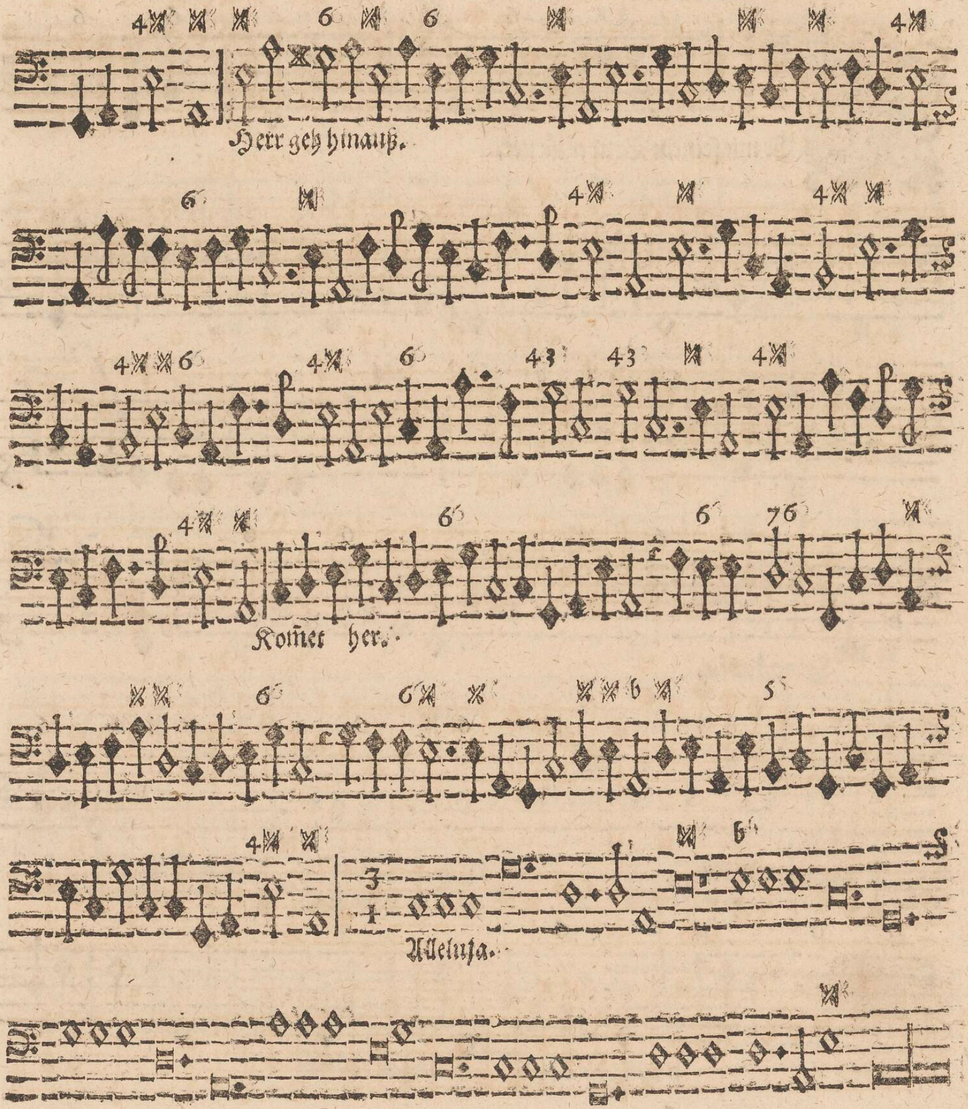
VIII. Continuus à 5. Voc.

Symphonia.

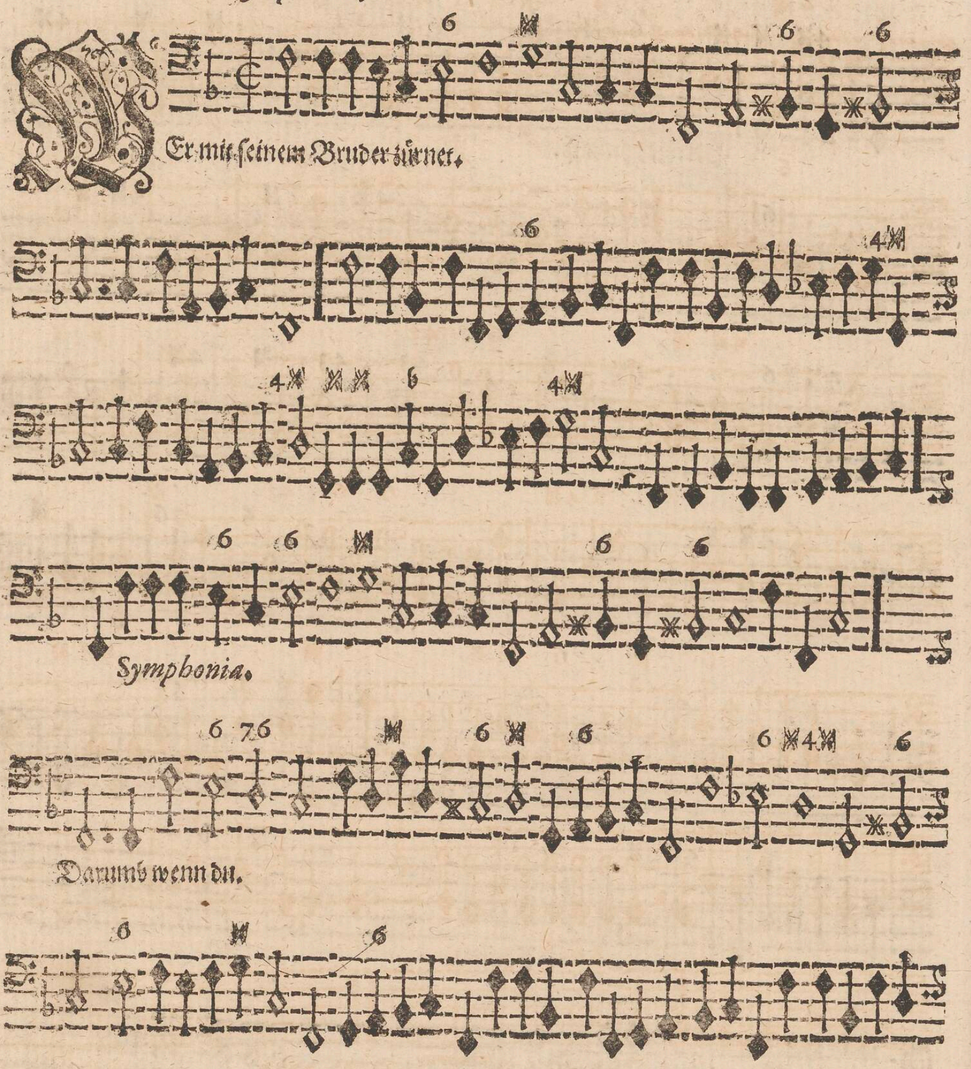


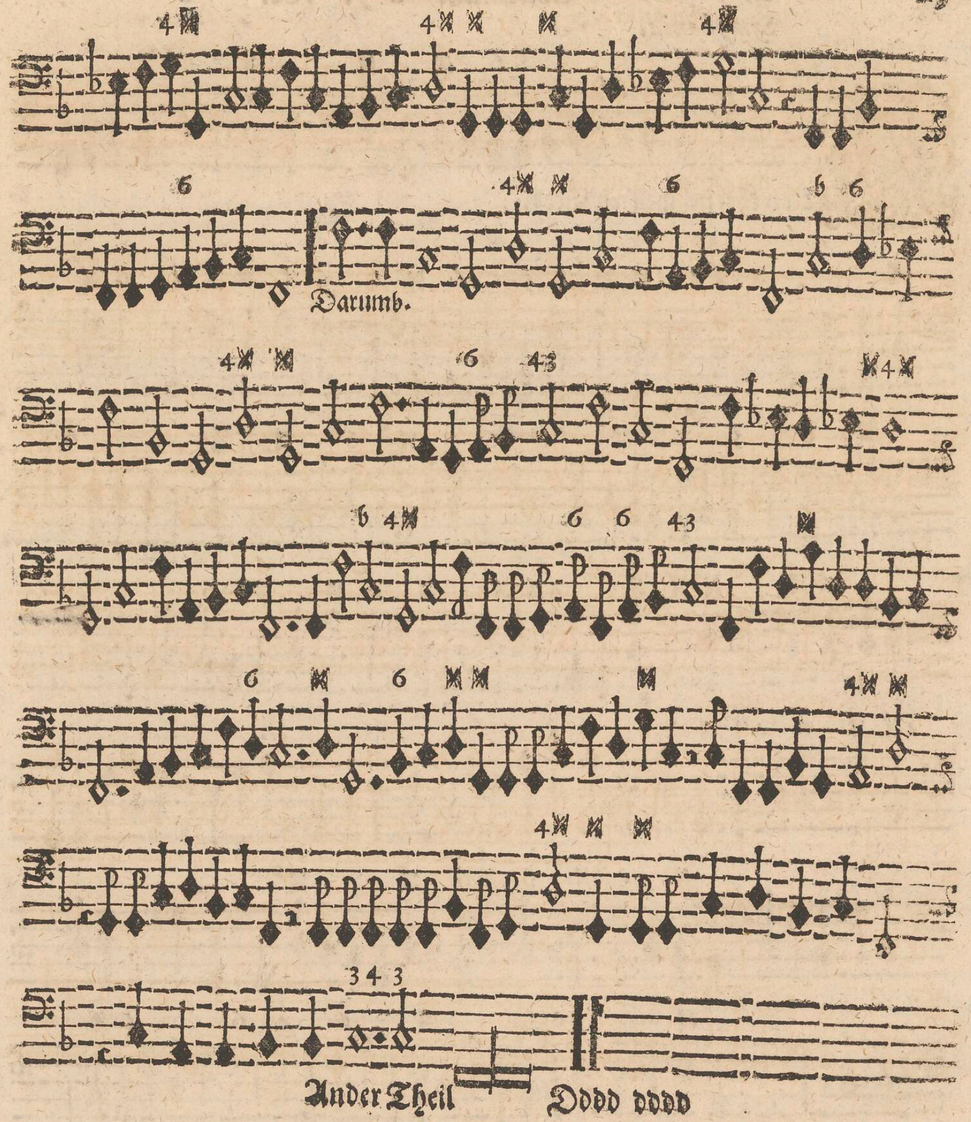
Simon Fahre auff die Höhe.


Meister.
Fahre auff die.
Symphonia.
Komet her.

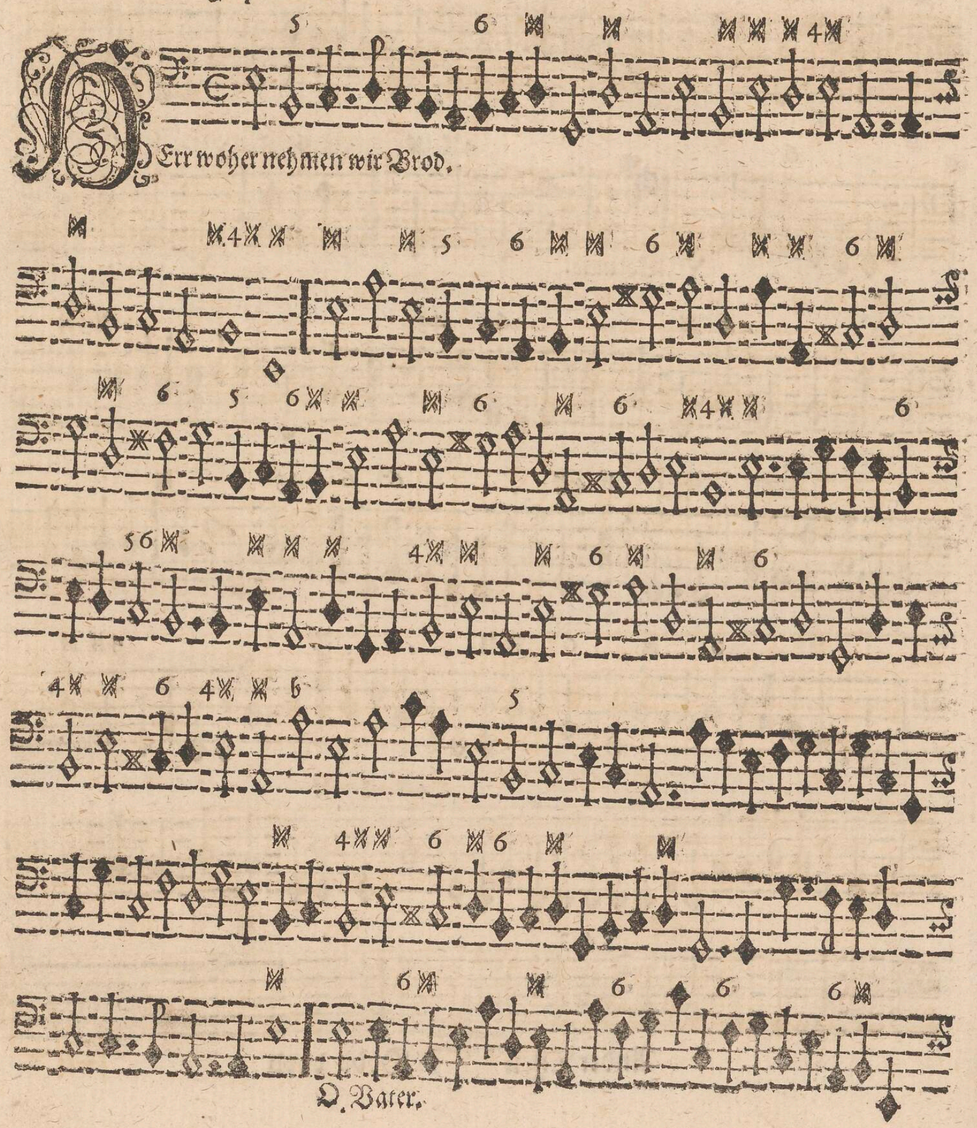

Herr geh hinauß.
Komet her.
Alleluja.

Symphonia,


Er mit seinem Bruder zürnet.
Symphonia.
Darumb wenn du.

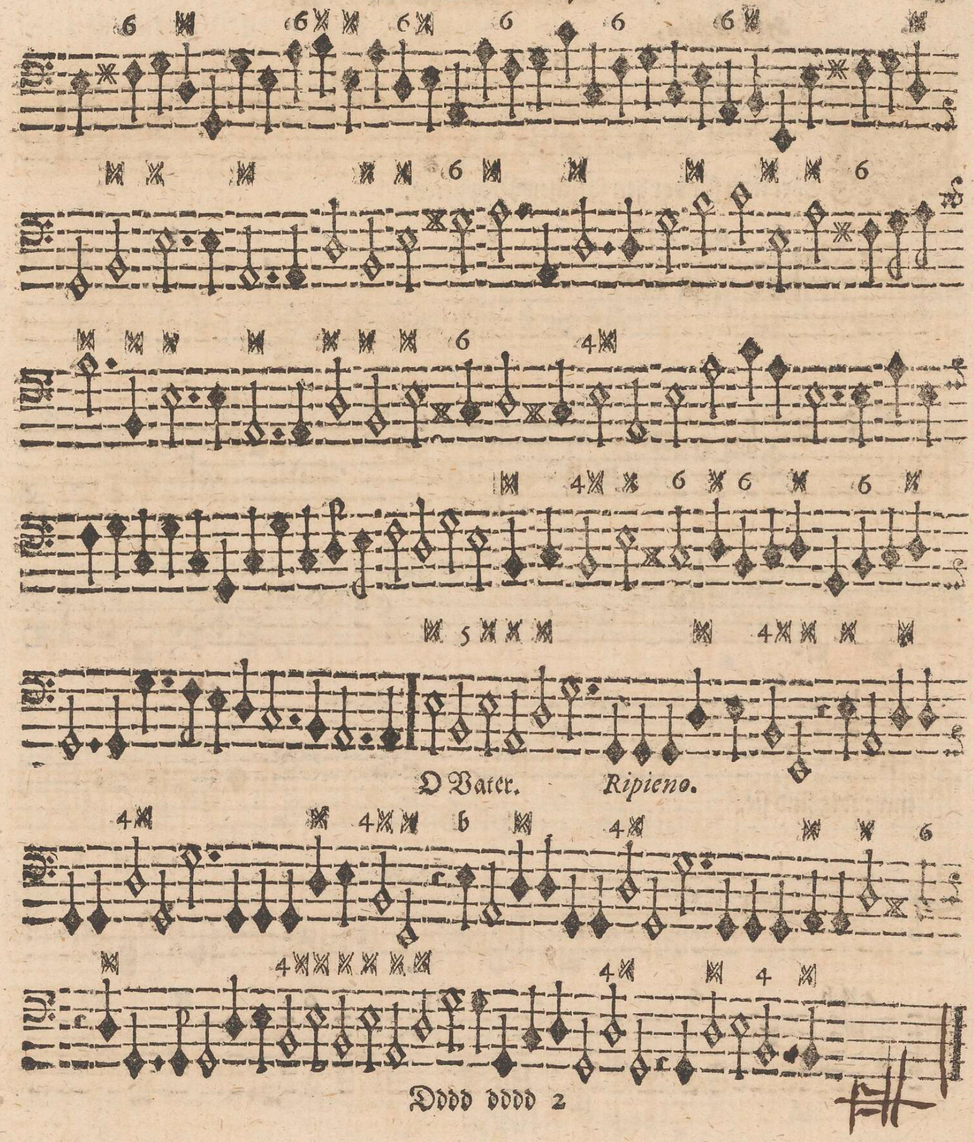

Darumb.

Symphonia.



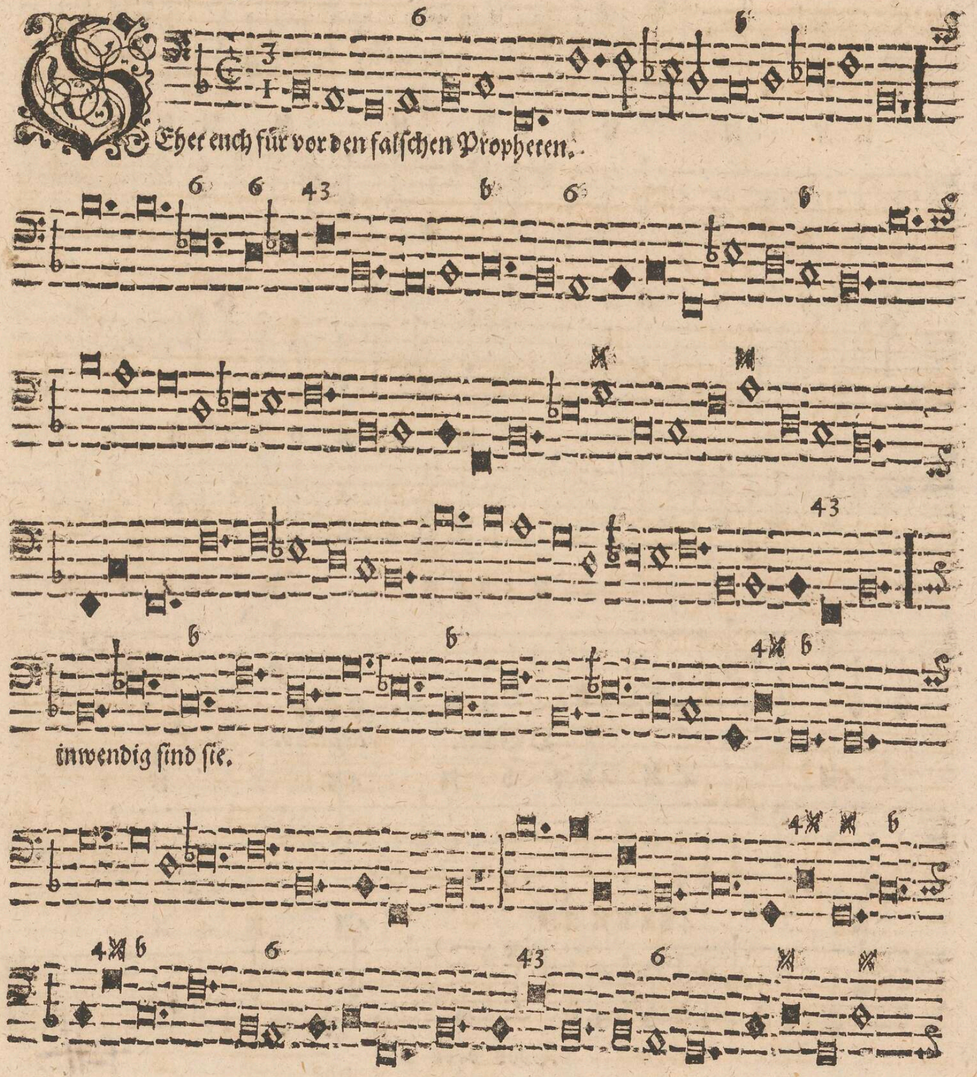
HErr woher nehmen wir Brod.

O. Vater.



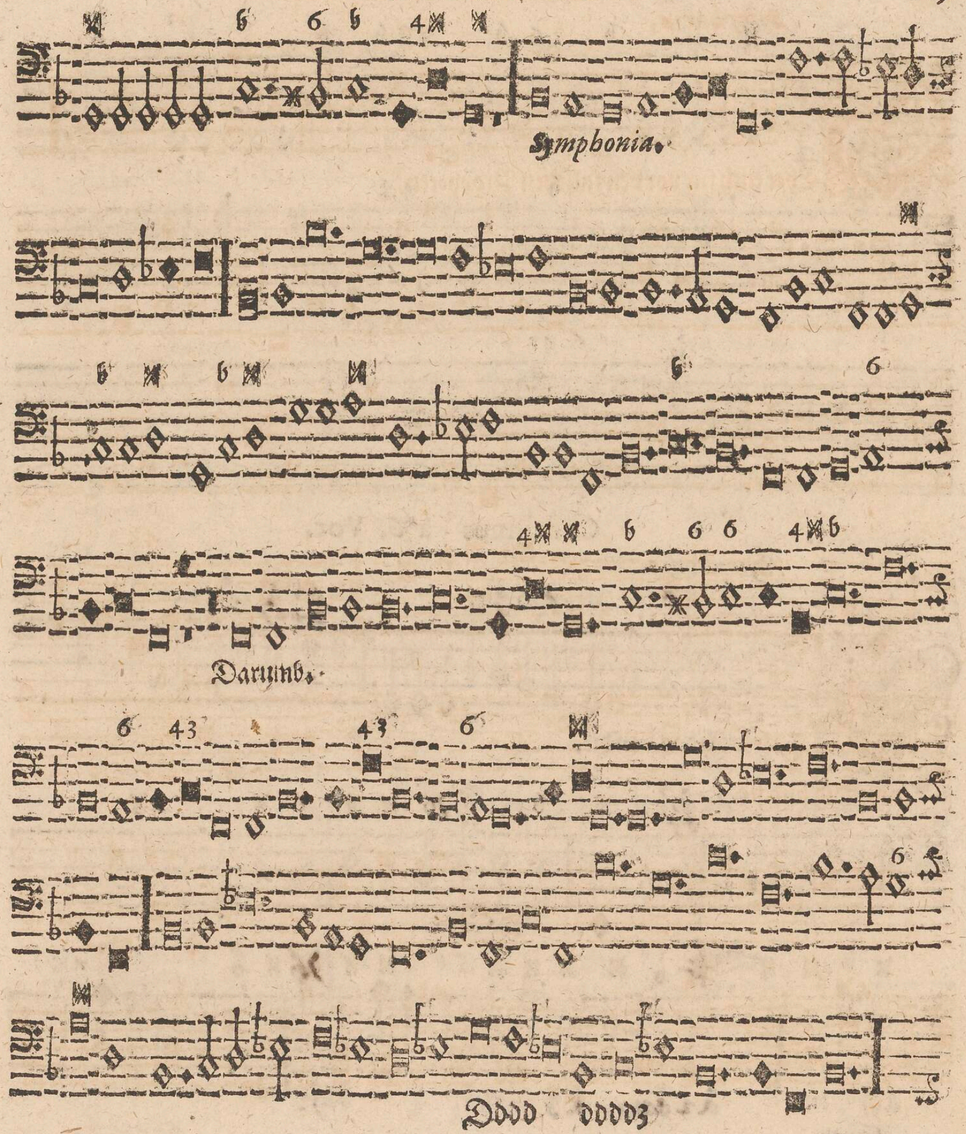
O Vater. *Ripieno.*

Symphonia,



Sehet euch für vor den falschen Propheten.

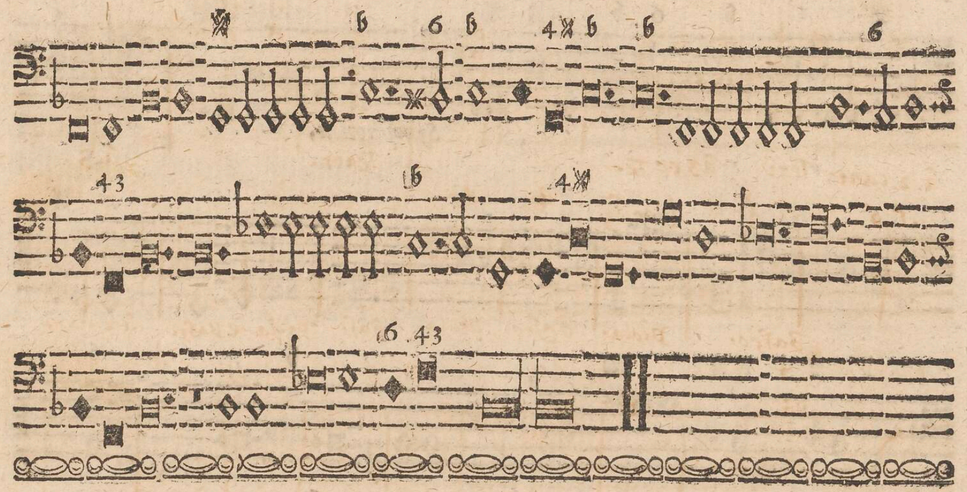
inwendig sind sie.



Symphonia.

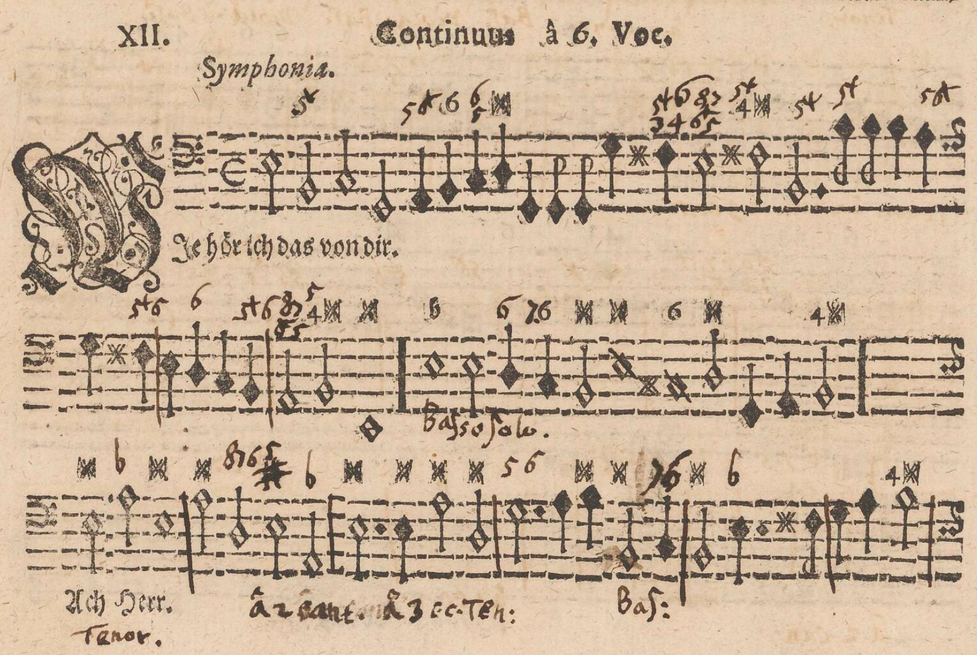
Darumb.

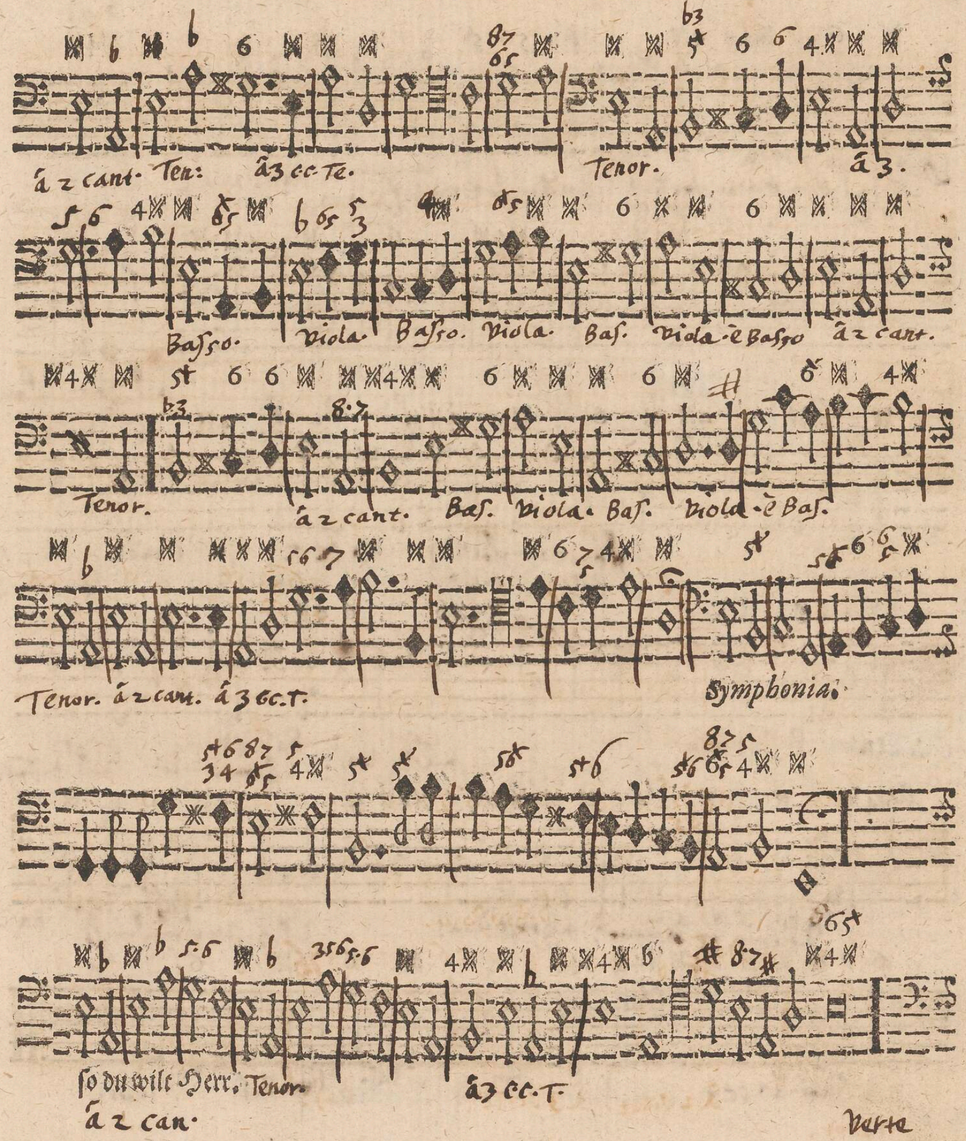
Dddd ddddz



XII. Continuus à 6. Voc.

Symphonia.





Verte

Basso. Ich bin barmhertzig, ich will nicht ewiglich zürnen. Bas. è viola.

Bas. è viola. à 2 cant.

Auch Horn. Ich bin barmhertzig. Basso è viola. à 3 cct. Auch H. Horn. Bas. è viola. Ich will nicht. à 2 cant. Auch Horn.

cc. Ten. Bas. è viola. cct. Auch H. Trompet: Bas. è viola. Ich will nicht. cct. Auch H. Trompet:

Bas. è viola. Auch Horn. Ich will nicht. cc. T. Auch H. Trompet. Tutti. Bas. Auch H. Trompet. Ich will nicht. Bas.

Tutti. à 3 cct. Tutti. Bas. Tutti. Bas. Tutti.

Symphonia.

Ein Hauß ist ein Bethauß.

Basso. Mein Hauß: Viol:

Bas: cc. Bas:

violin. Bas: A.T. Tutti Bas:

viol: Bas: A.T. Tutti.

cc. A.T. Bas.

Tutti Ander Theil Eeee reee A.T. Verte.

Tutti

Bas:

Sim ip dimpfort. viol.

c.c.

Viol

A.T.

Viol.

Bas:

Tutti

Bas:

O wer sælig

a 4l. B. cviol. &a B. cvio:

&a.

c.c.

A.T.

Basse viol.

Tutti

c.c.

A.T.

A.T.

c.c.

Sicut ip dimpfore.

Tutti

c.c.

Tutti

Basse viol.

à 4.

A.T.

Wer hier bittet.

à 3

c.c.B

Tutti

Violin.

Alleluja.

A.T.

c.c.

A.T.

Tutti

Bas: Te. c.c. A. T. B.

Tutti

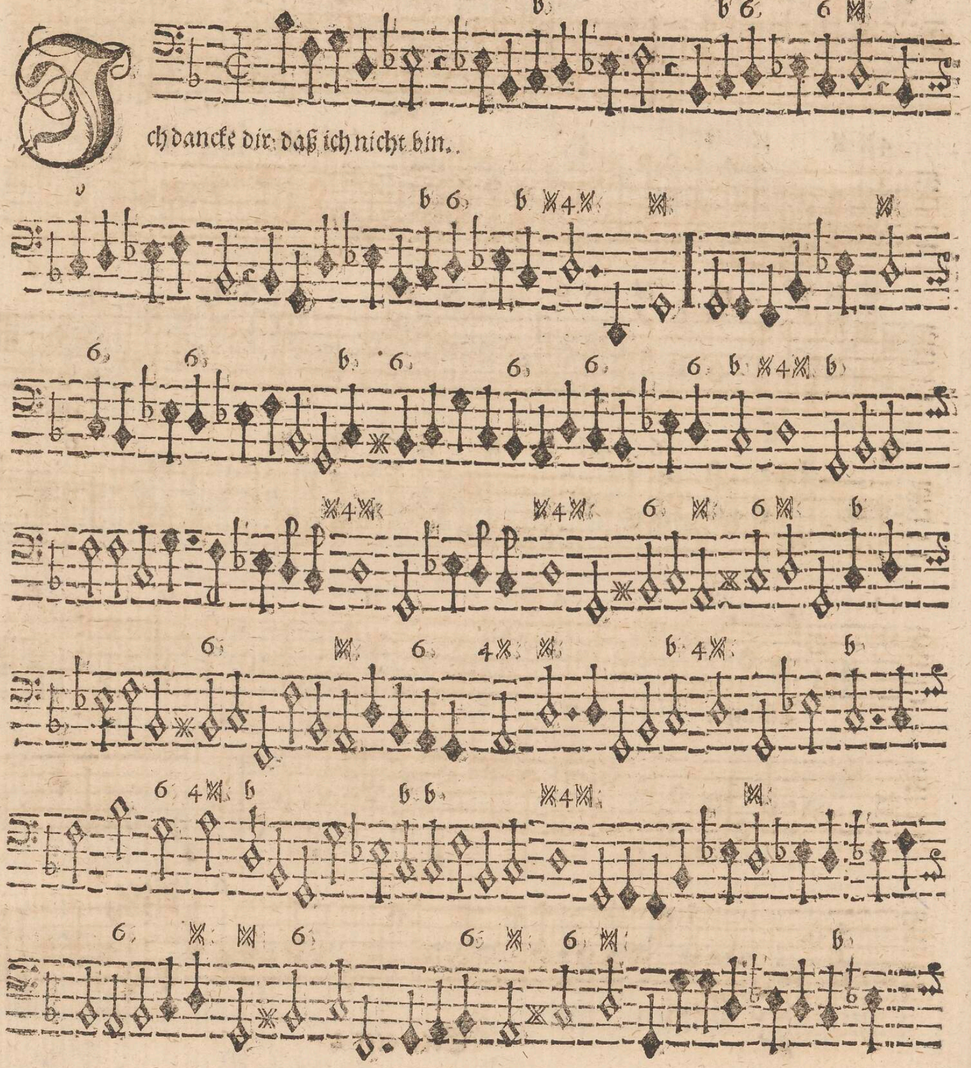
à 3.

à 2

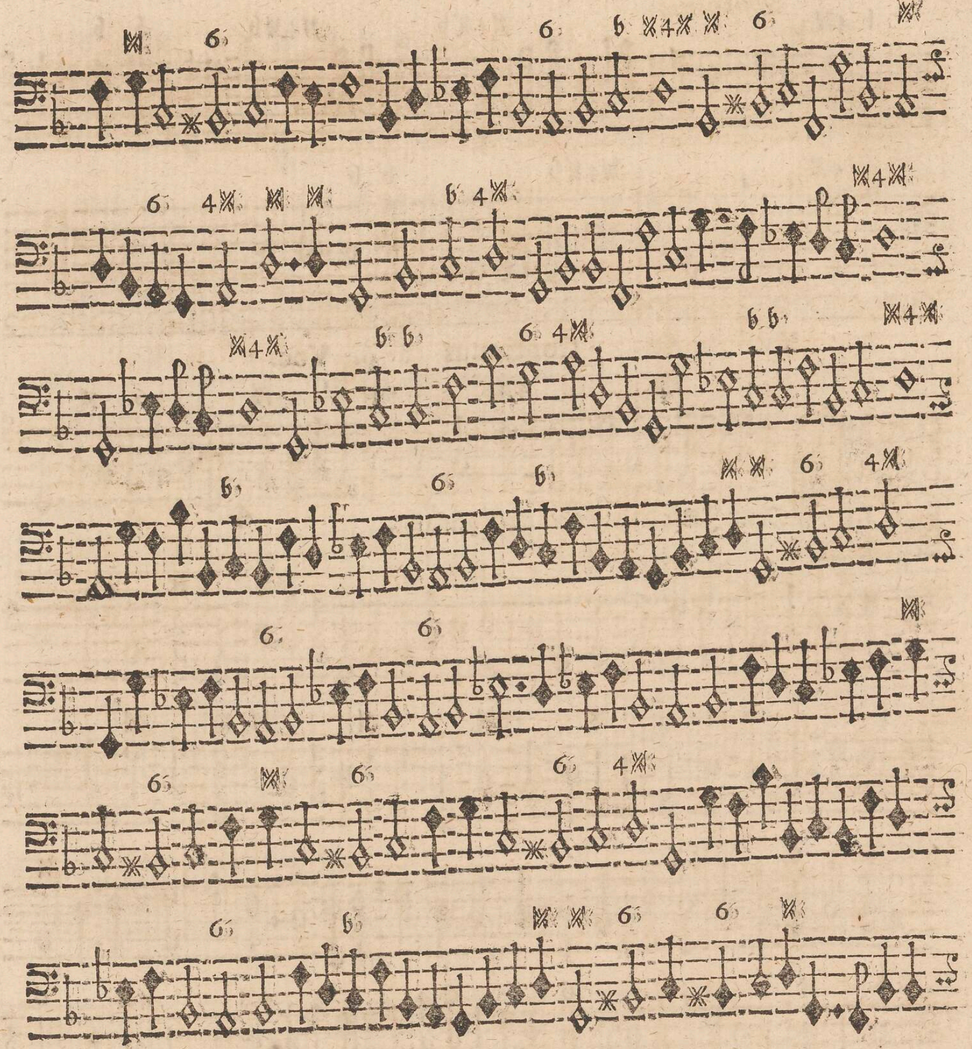
Tutti

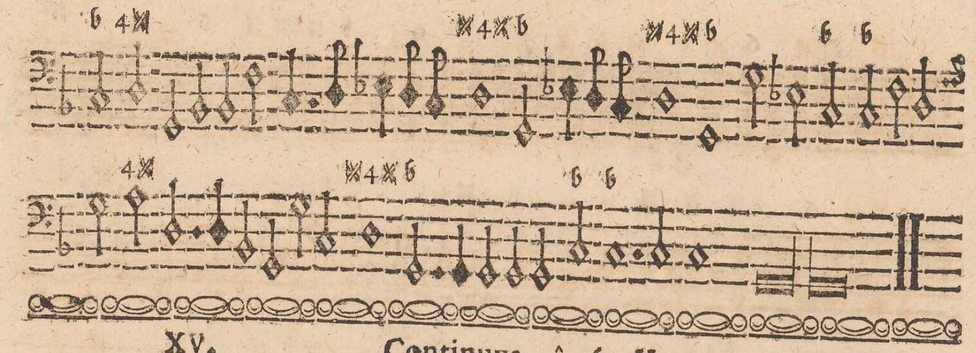
A.T.

Symphonia,

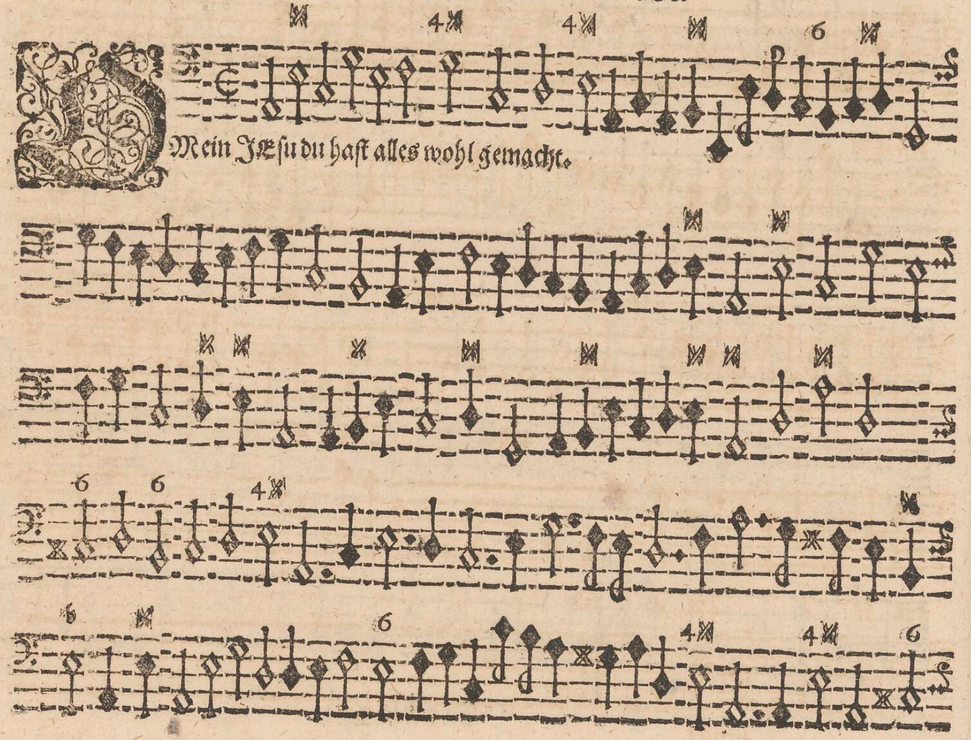


Ich dancke dir daß ich nicht bin.

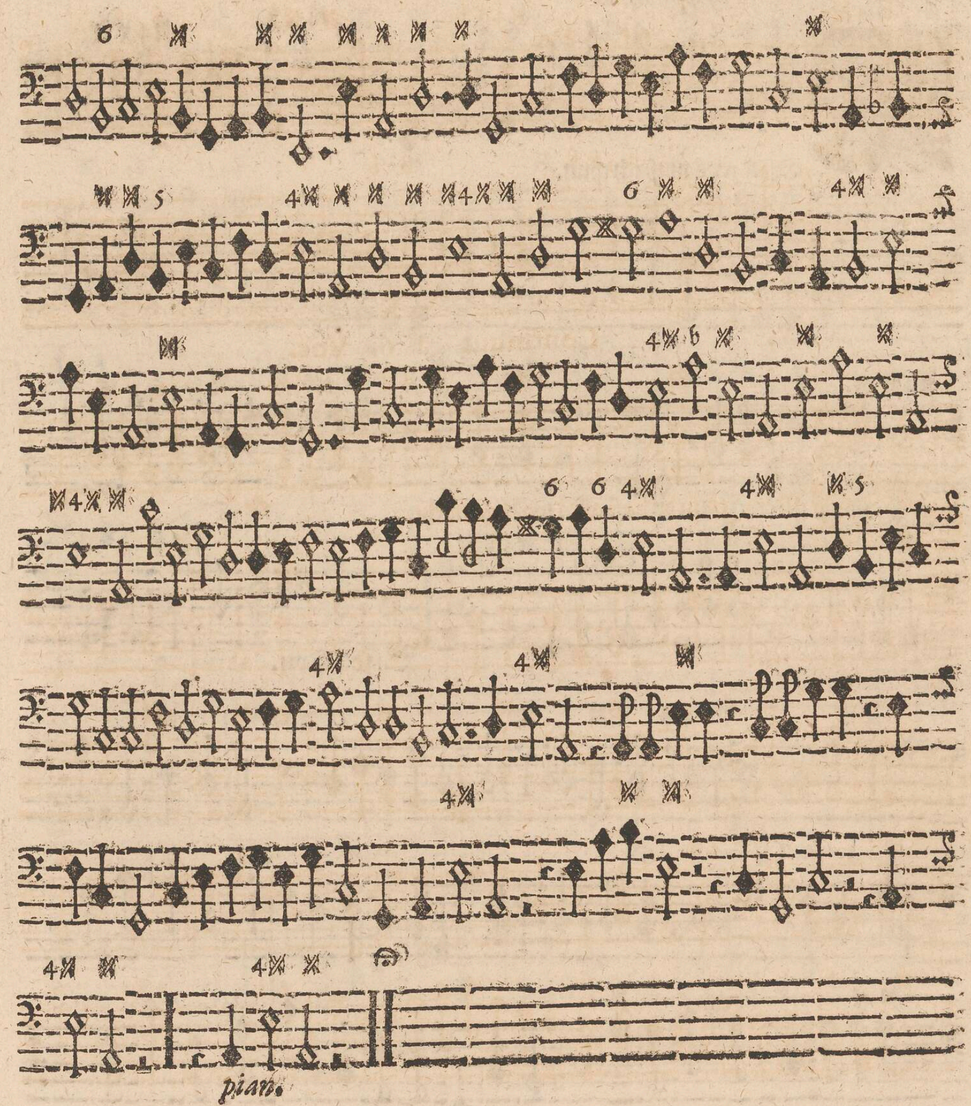




XV. Continuus à 6. Voc.

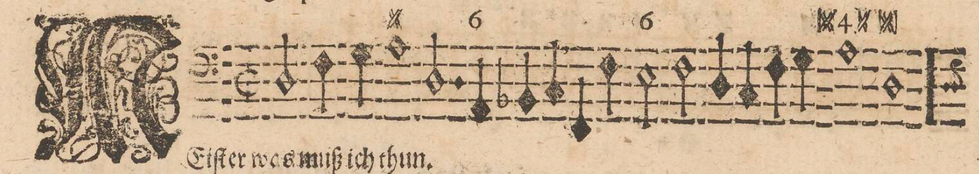


Mein Jæsu du hast alles wohl gemacht.

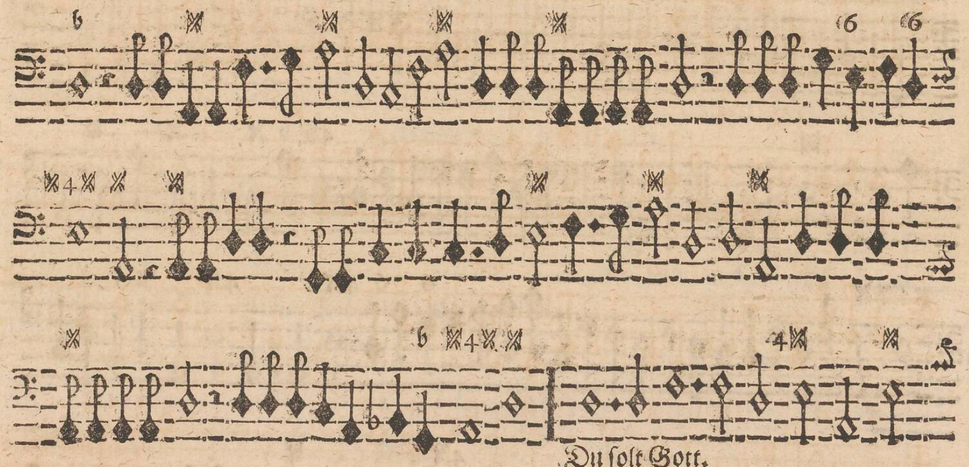


piano.

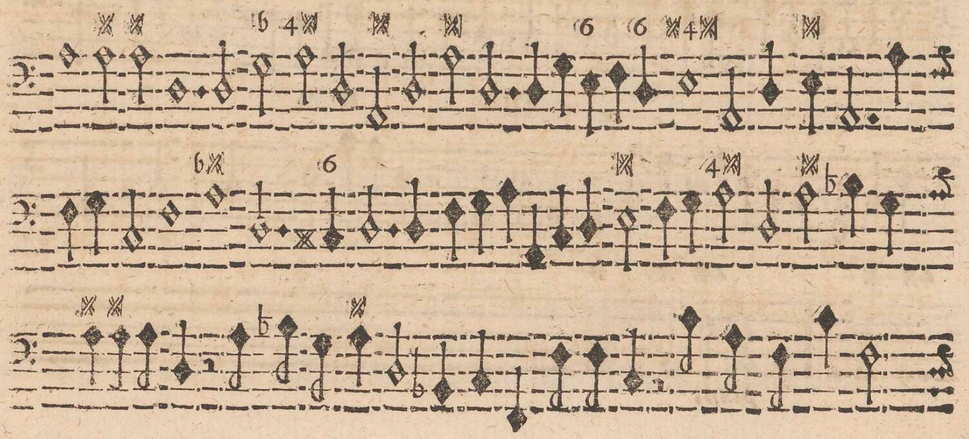
Symphonia.

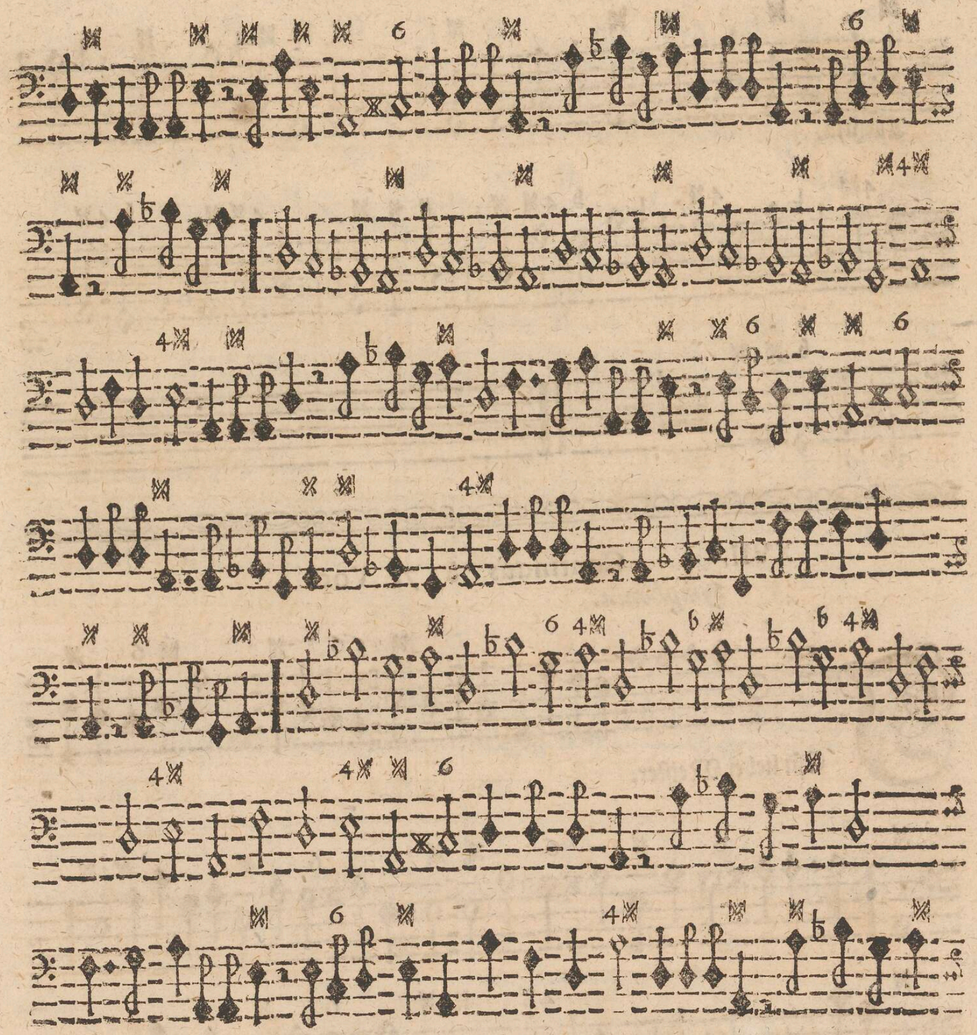


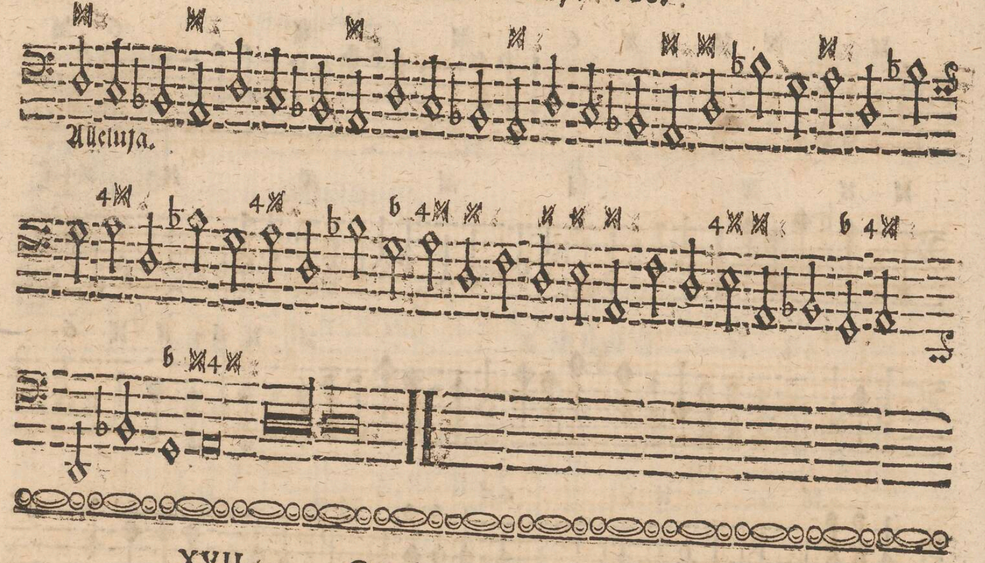
Eister was muß ich thun.



Du solt Gott.

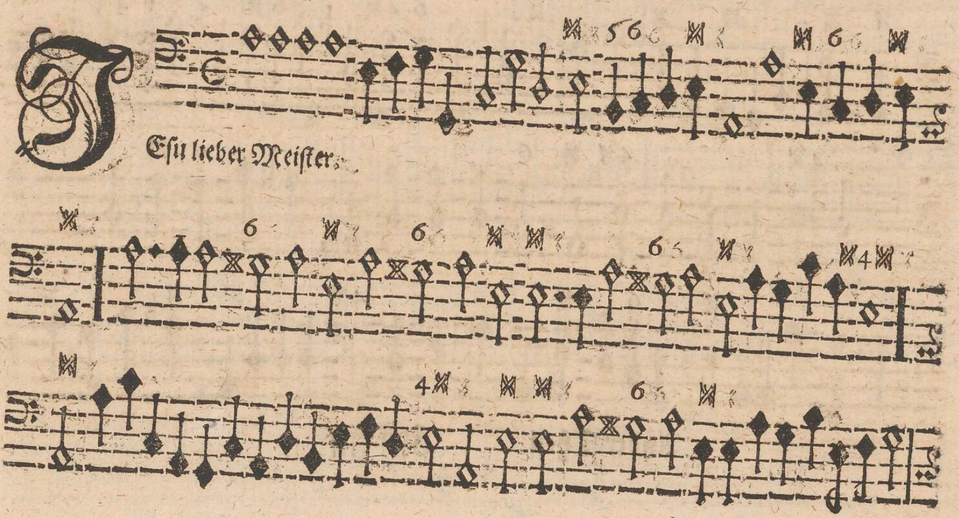


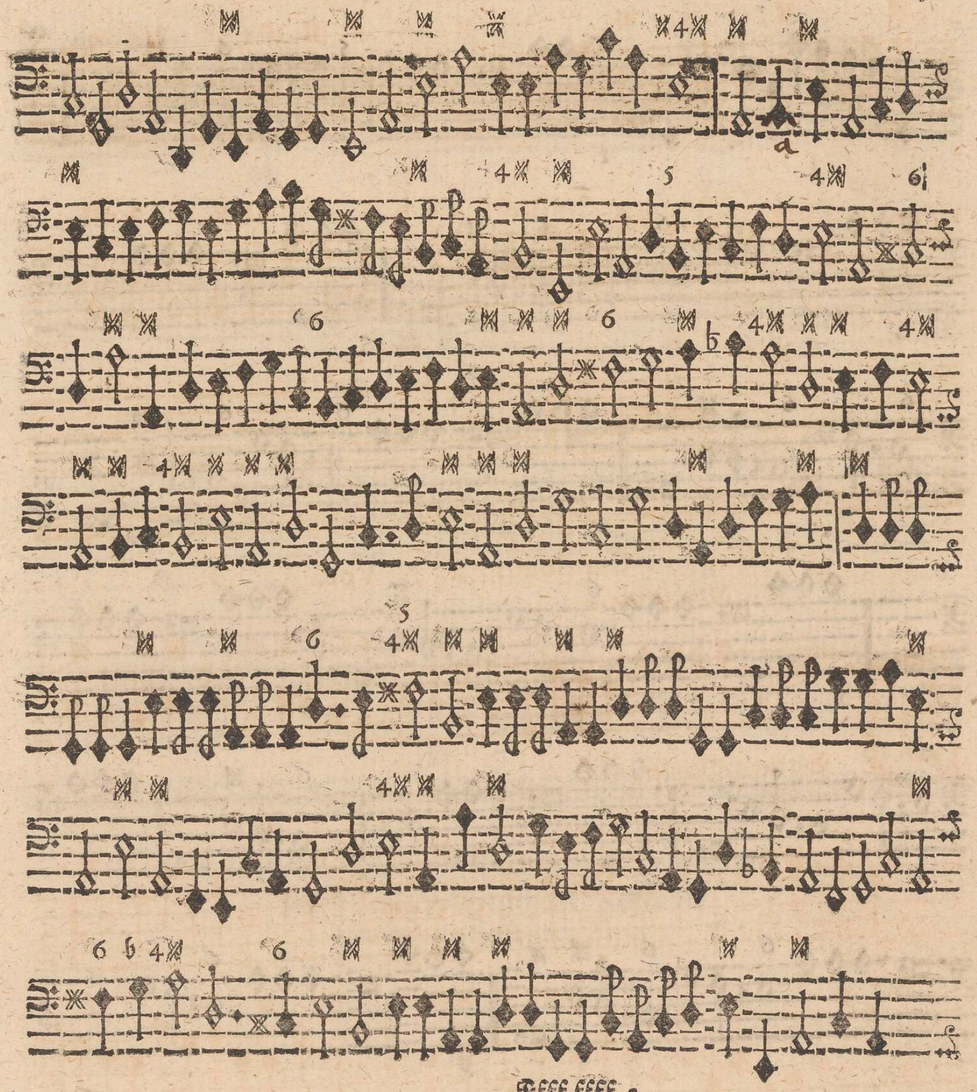


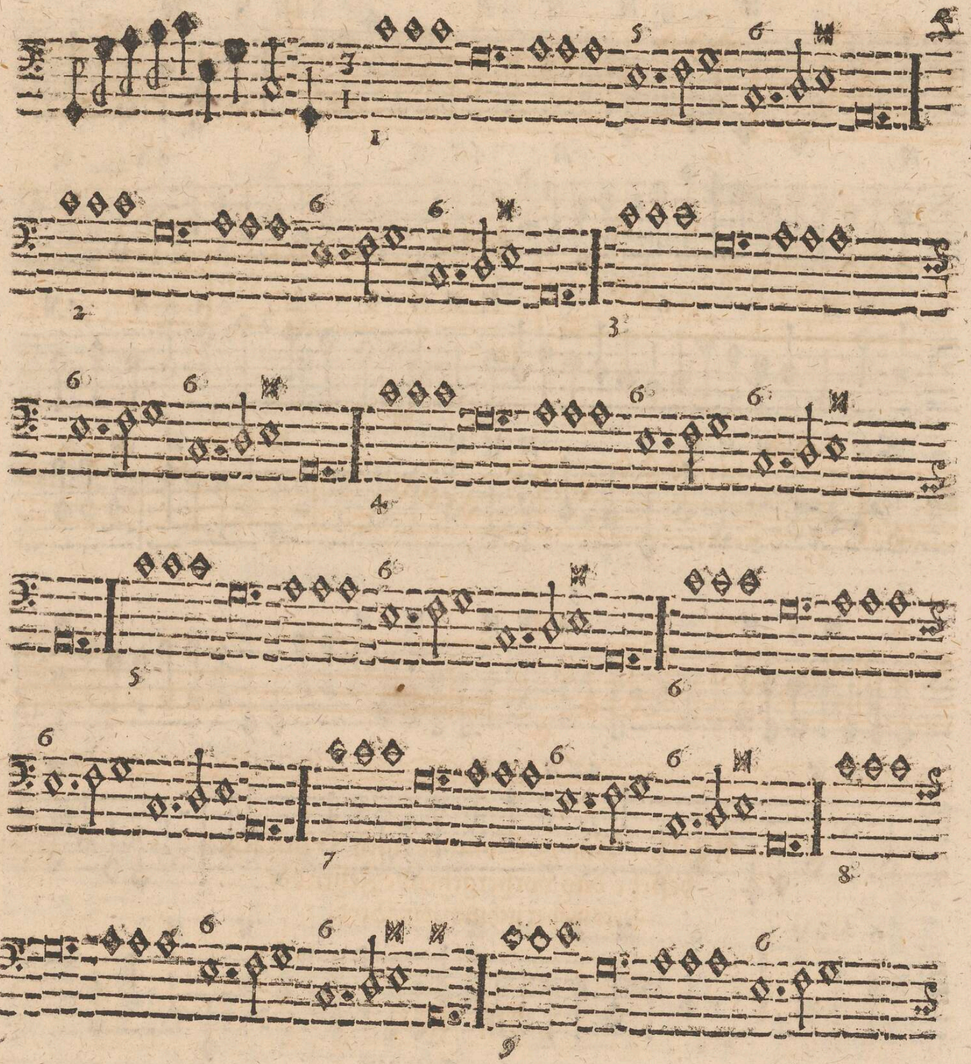


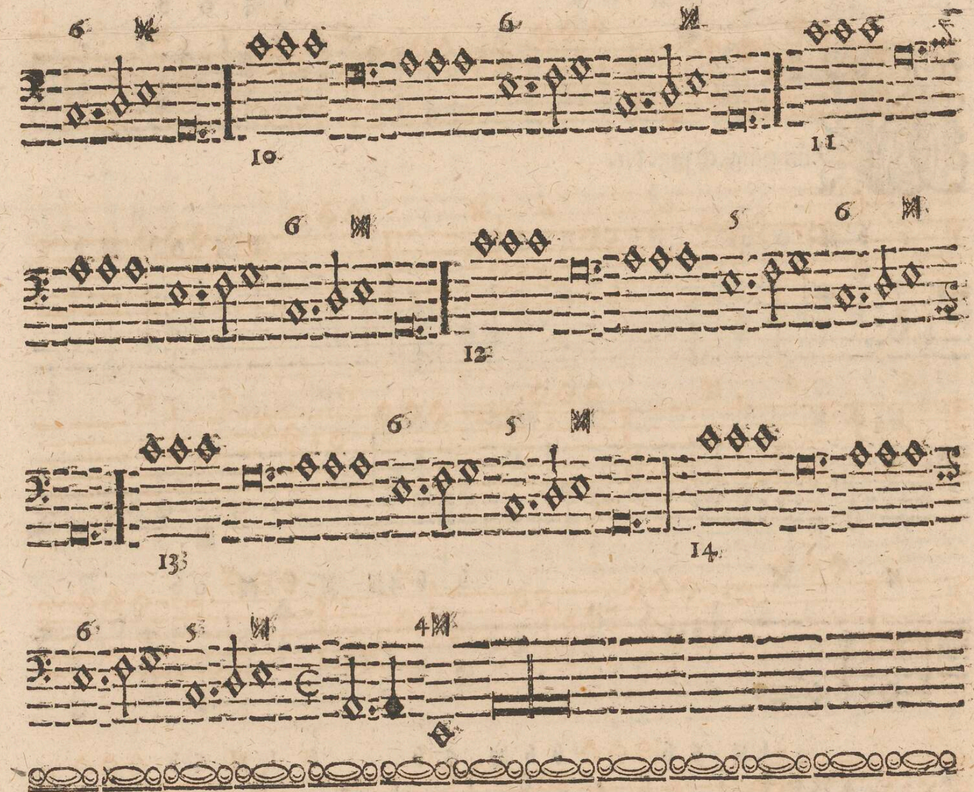
XVII. Continuus à 7. Voc.

Symphonia.



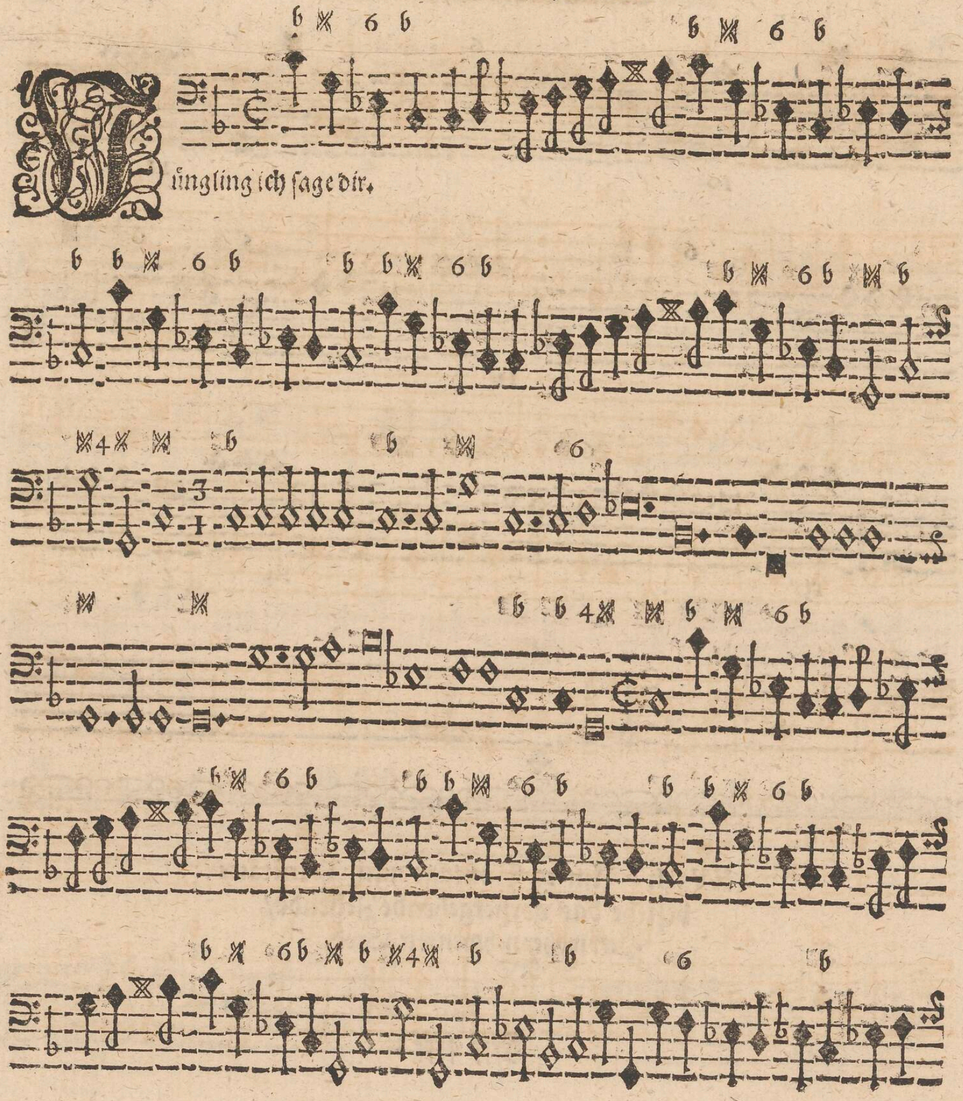


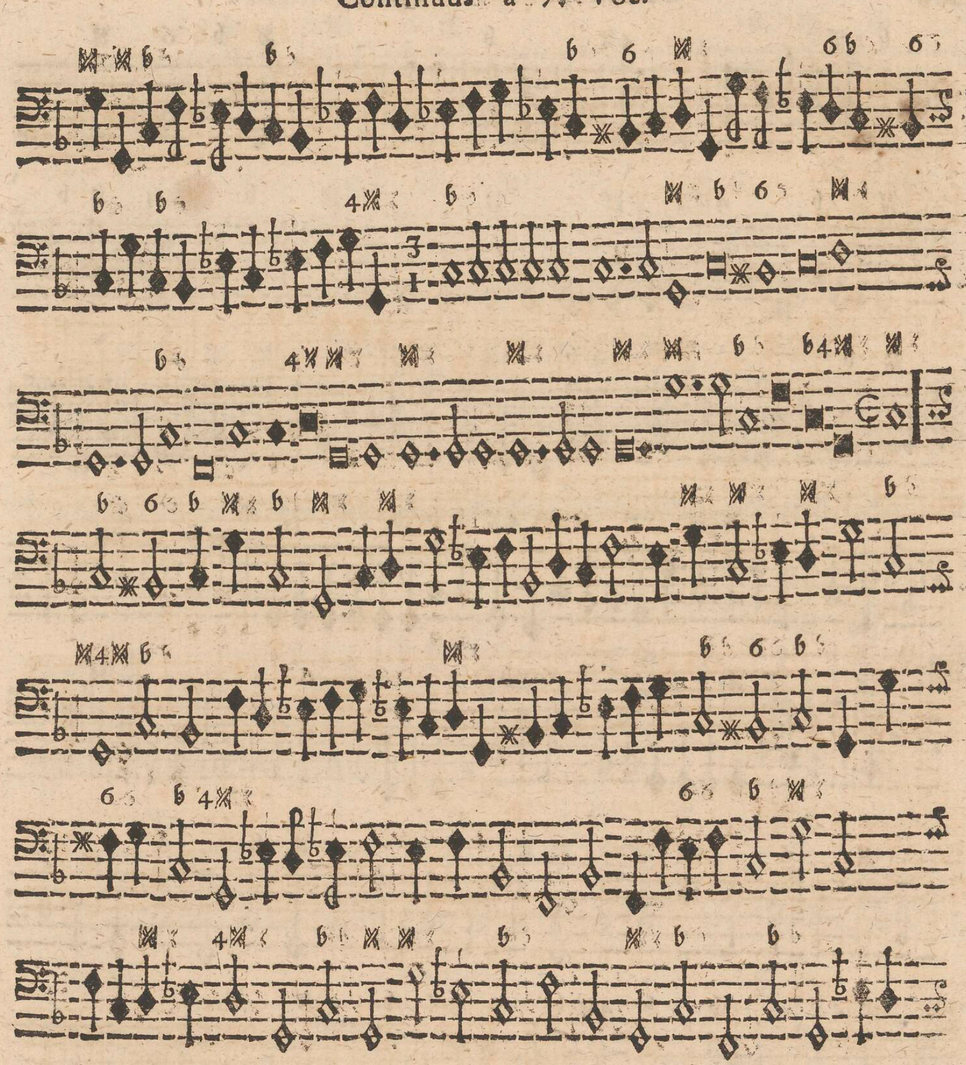


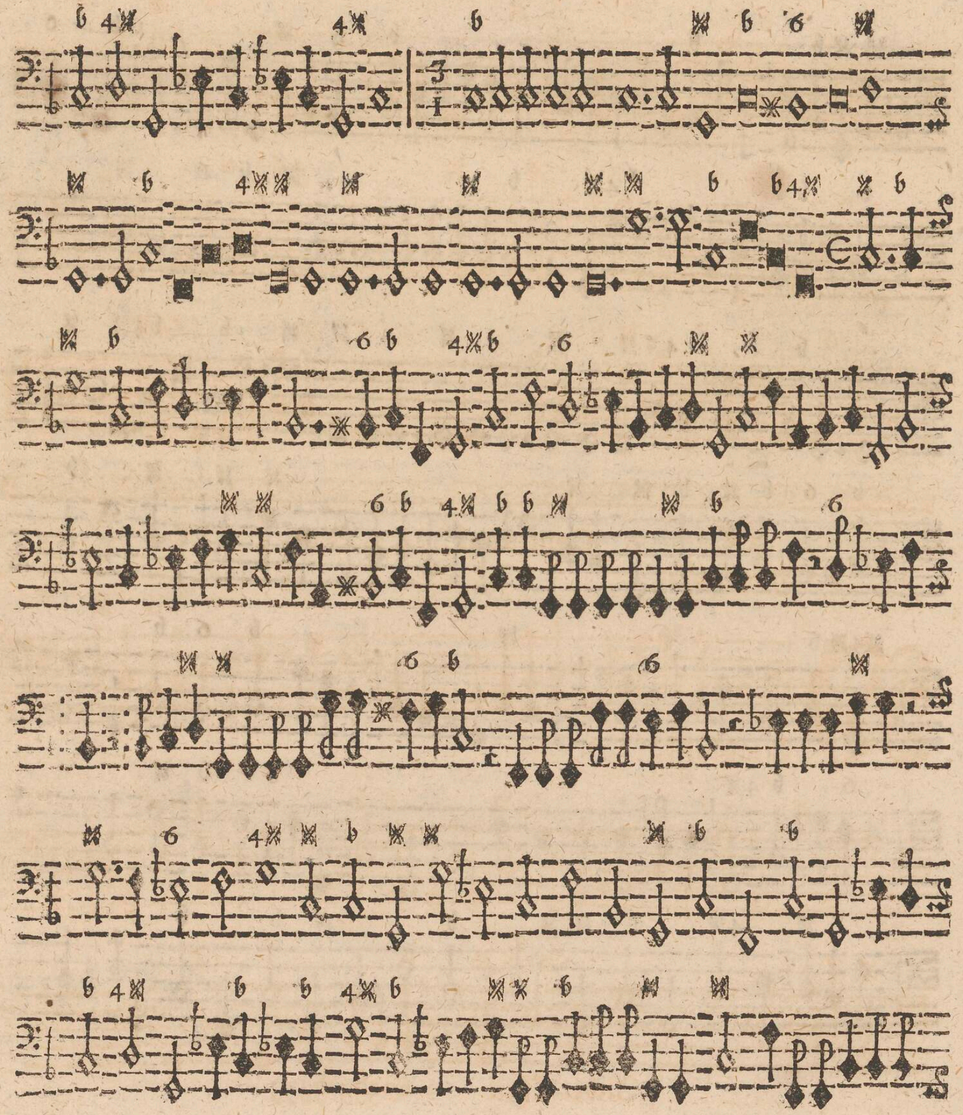


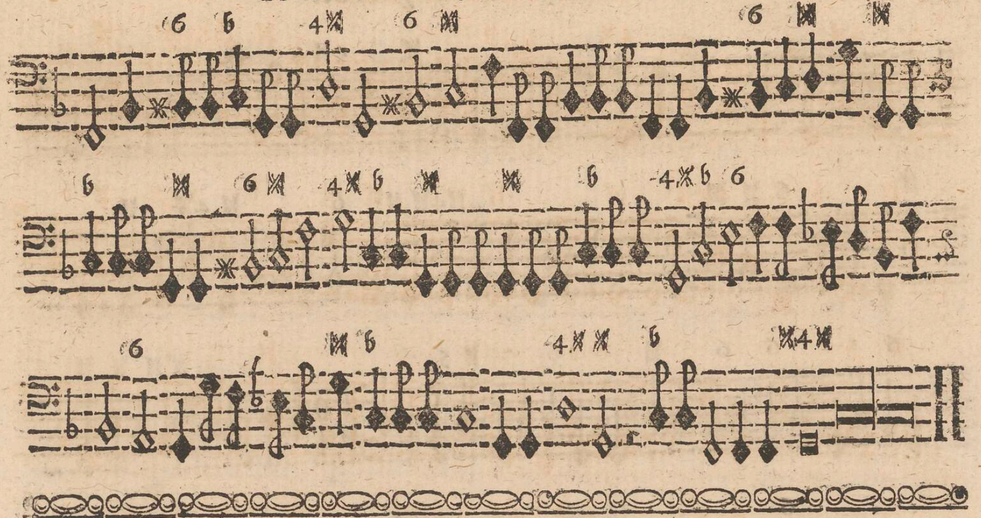
XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis

beſiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.


Jüngling ich sage dir.

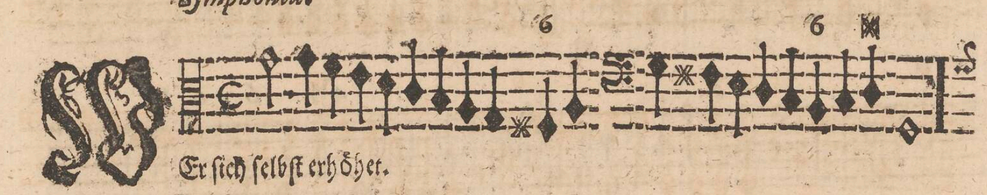




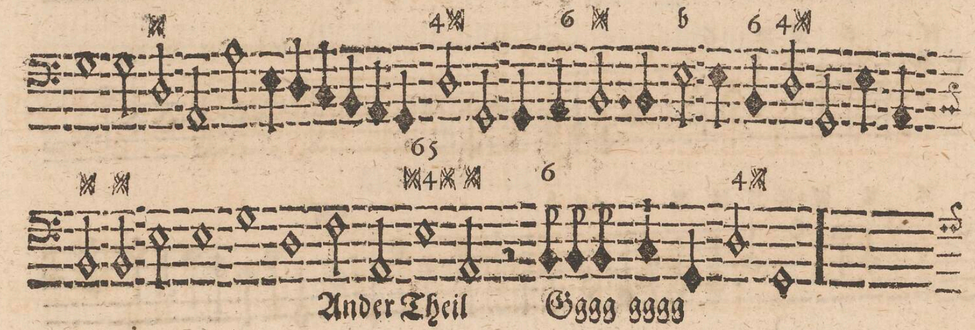


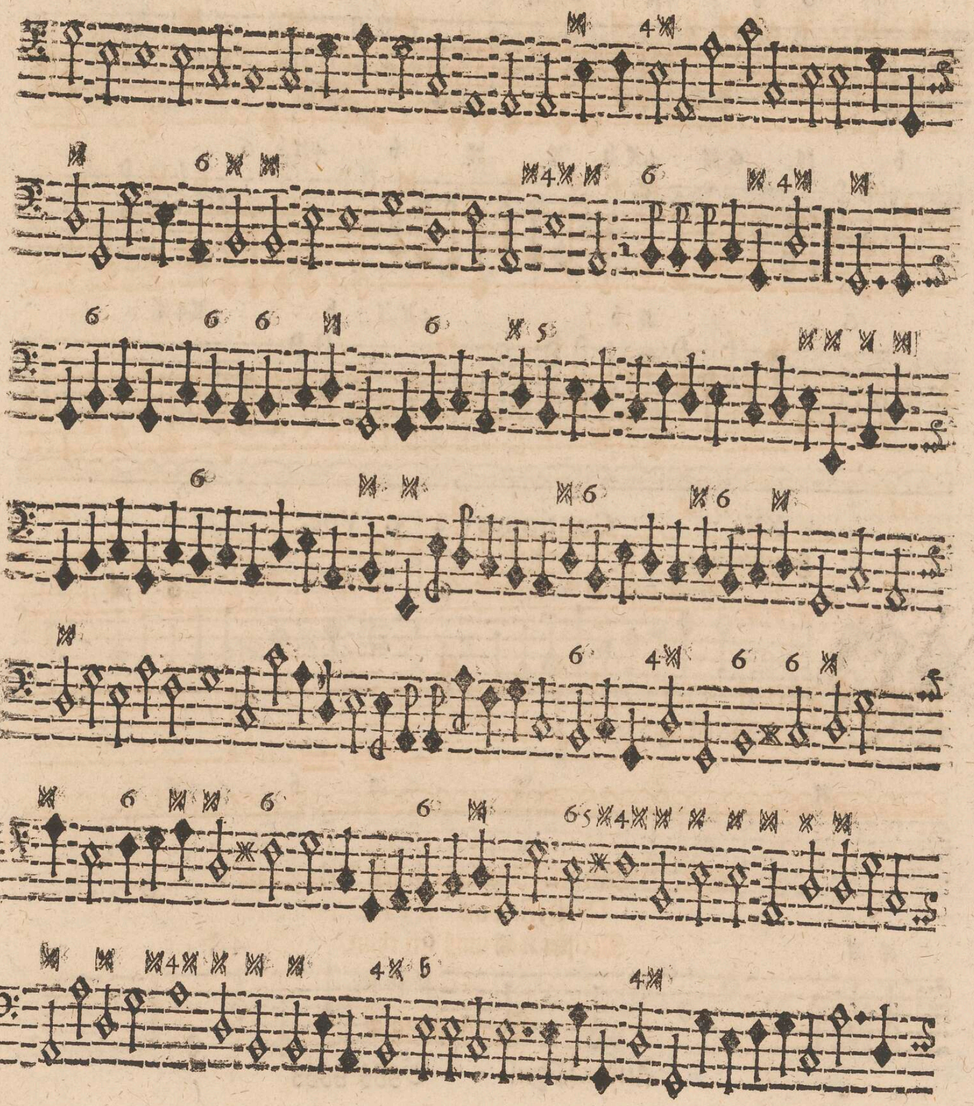
XX. Continuus à 5. Voc.

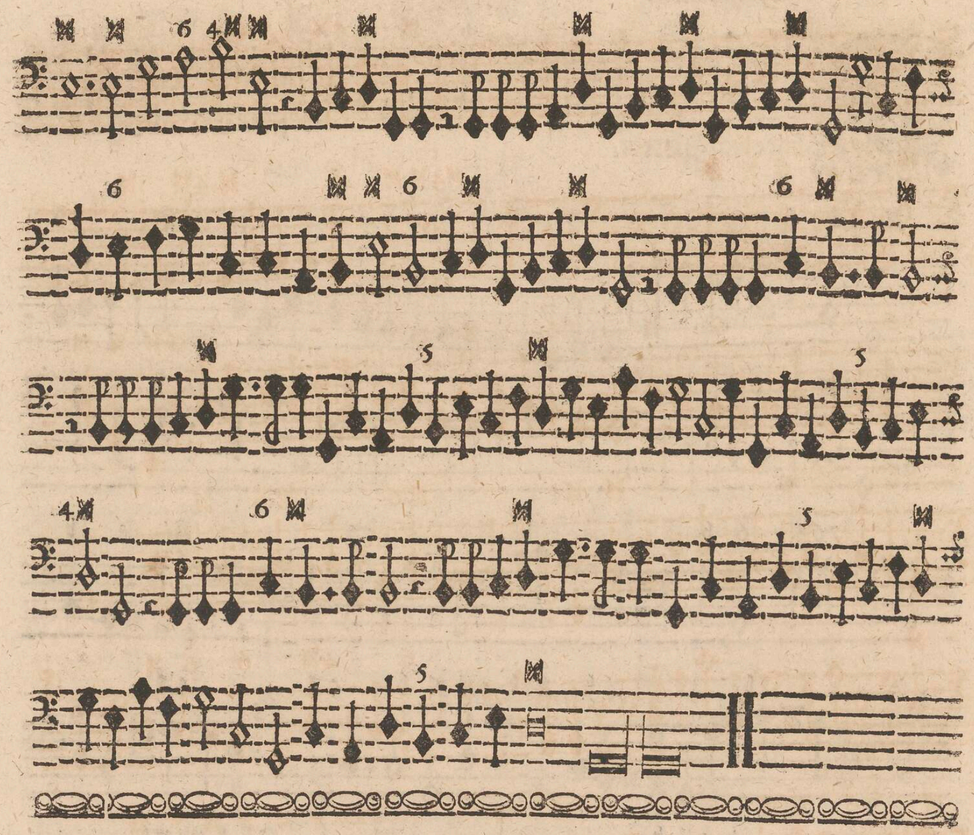
Symphonia.



Er sich selbst erhöhet.

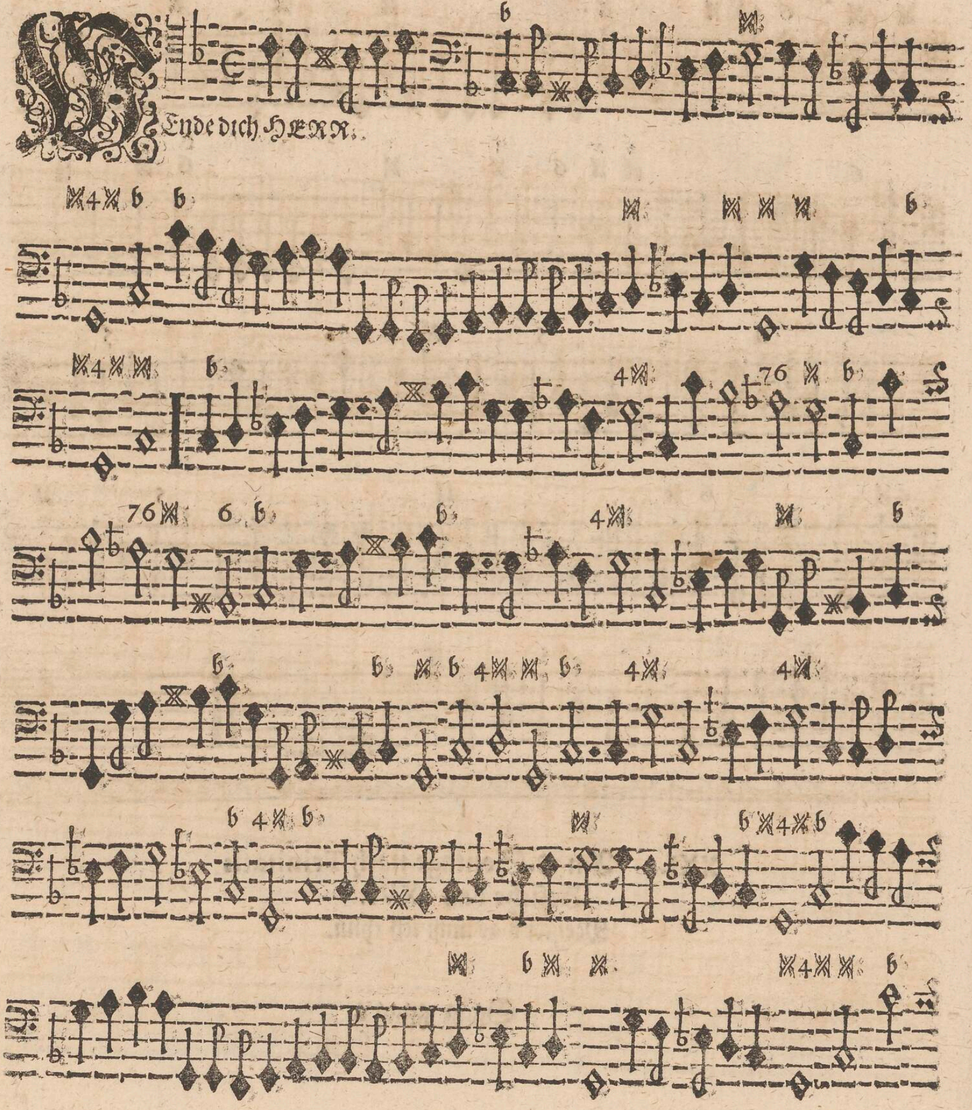


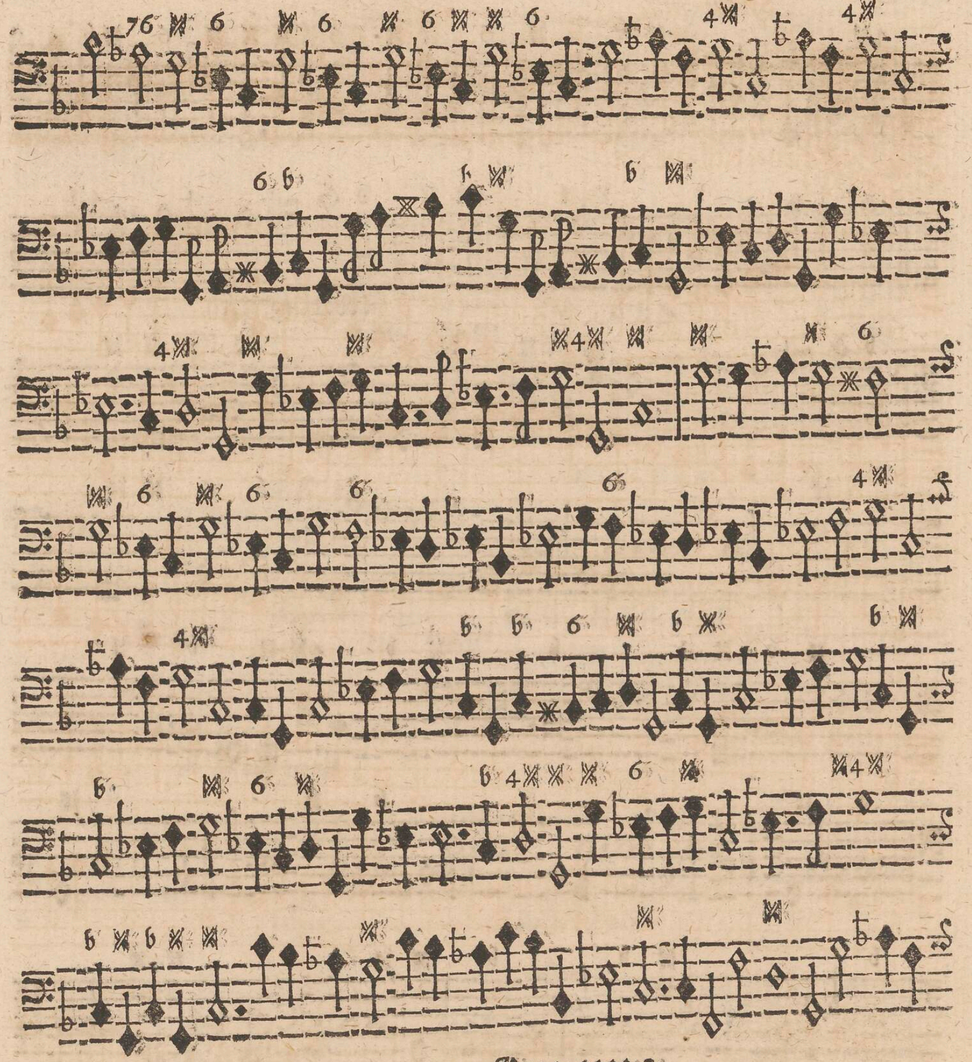




XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis
Besiehe das XVI.
Meister was muß ich thun.

Symphonia.





Lobe den Hærrn.

Jel sind berüffen. B. vv. à 4. B. vv. cc. Alt. cc. A.

à 4.

B. vv. a 4 B. vv. a 4. Bas: A. T. B. Tutti

Bas. vv.

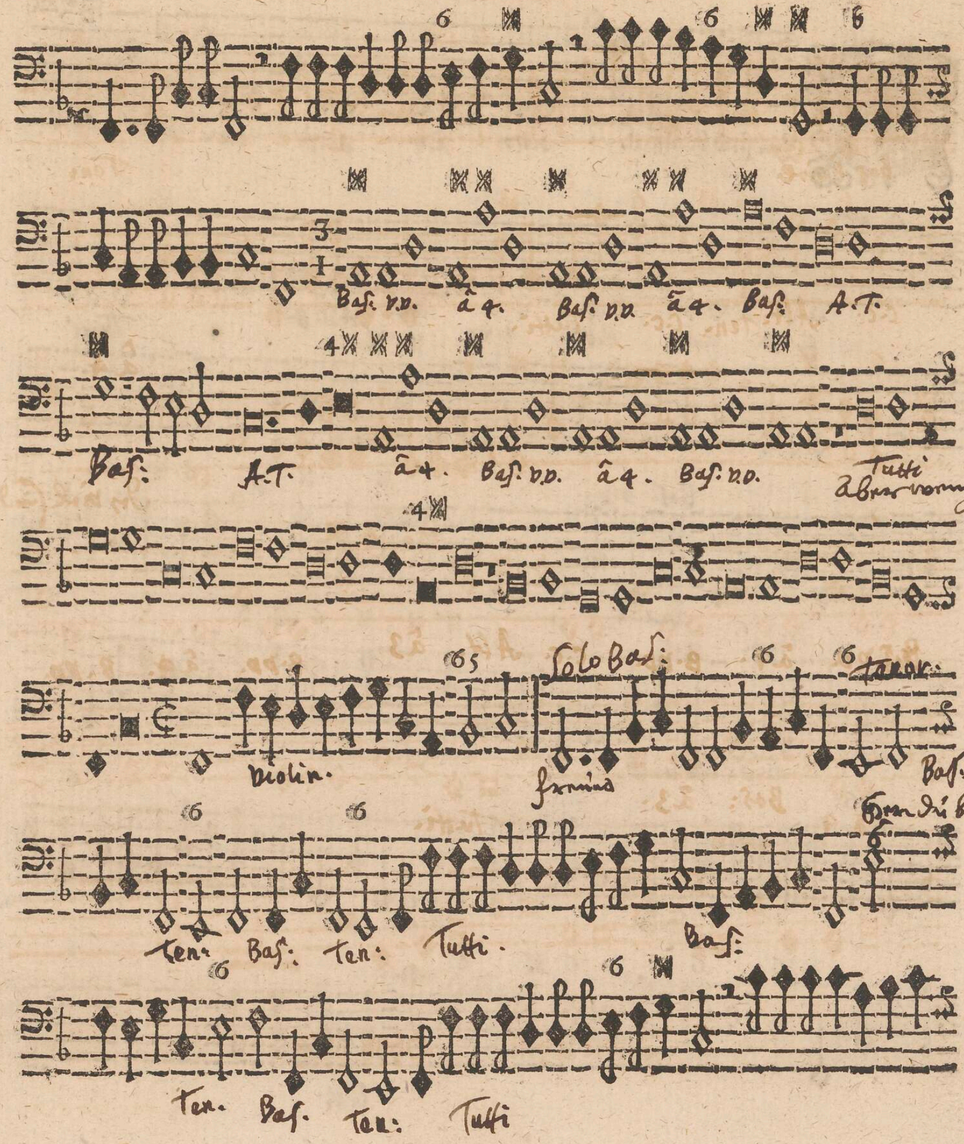
Tenor Bas. Ten. Bas.

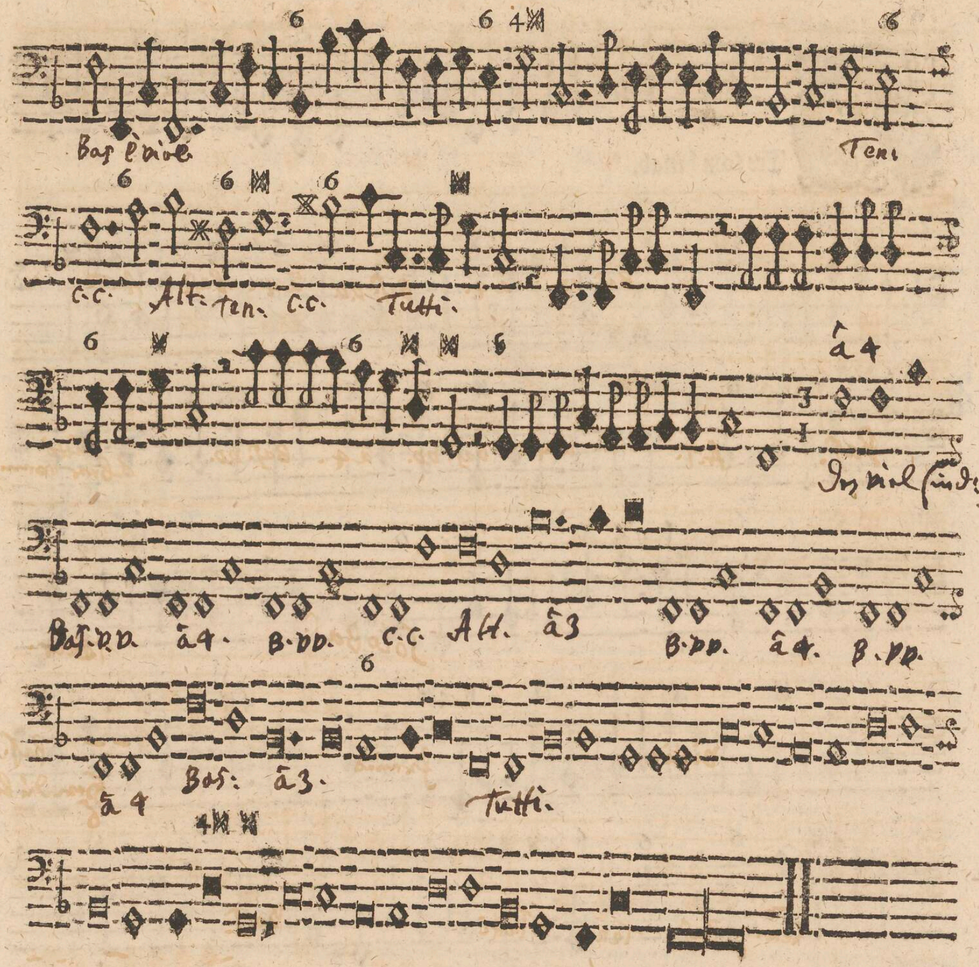
Tenor. Bas.

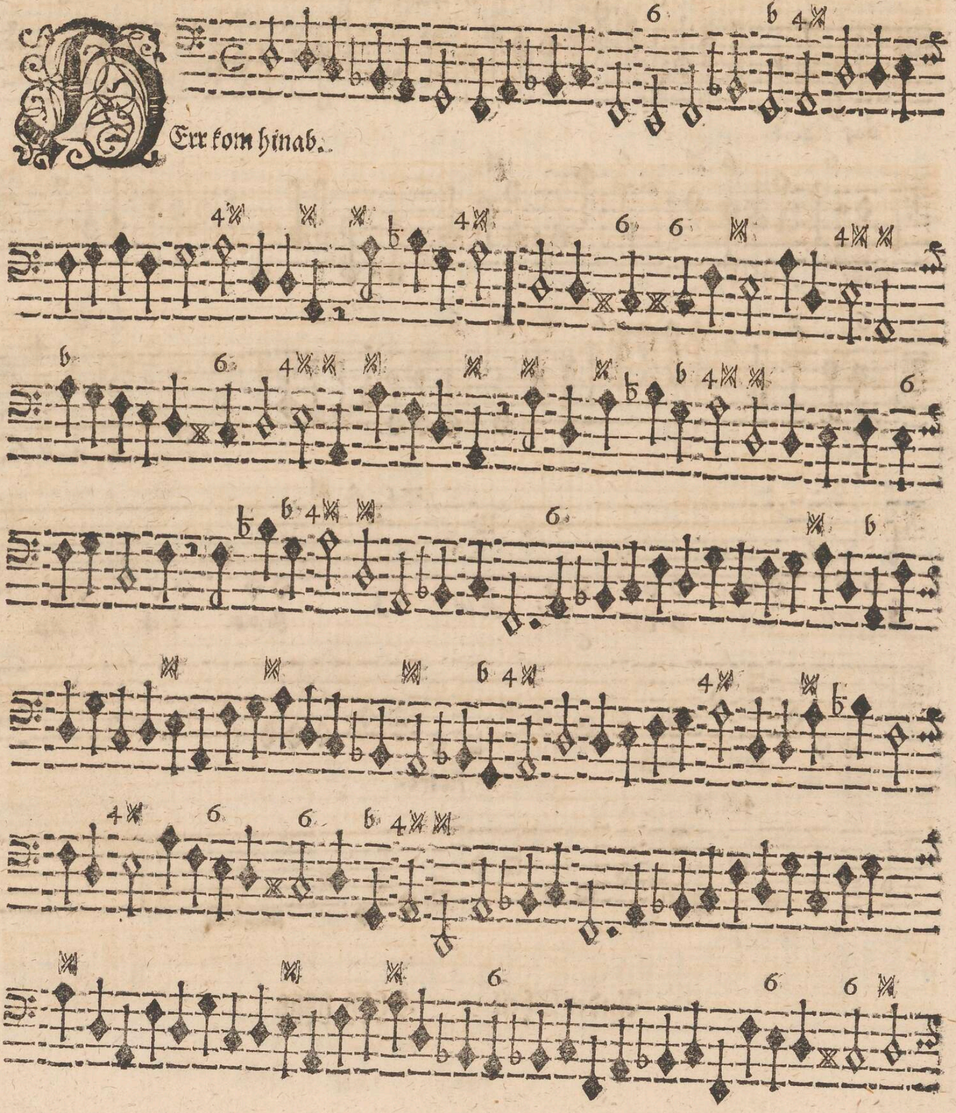
h. dübist gewest.

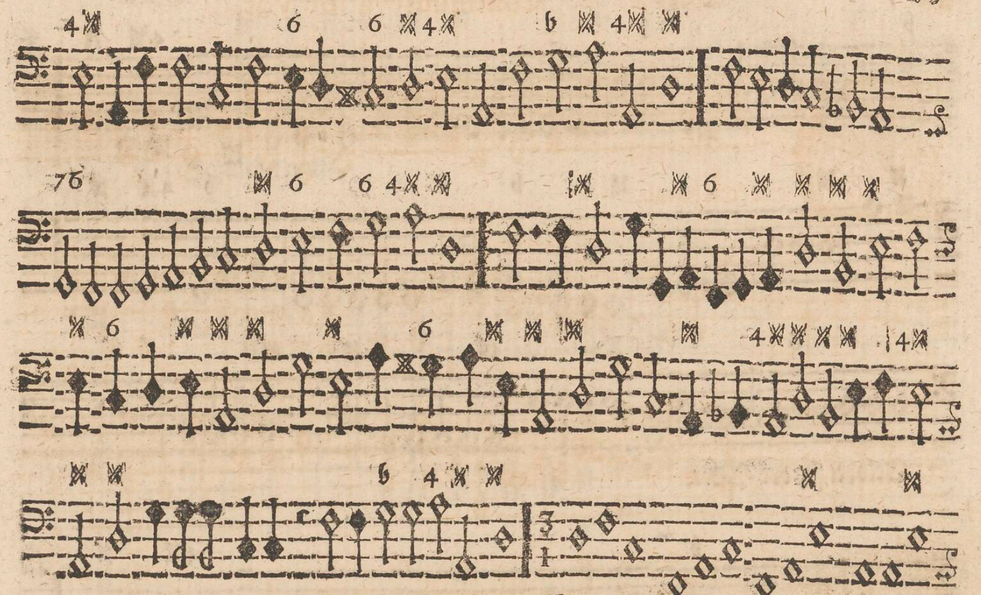
Tenor. Bas. è pia.

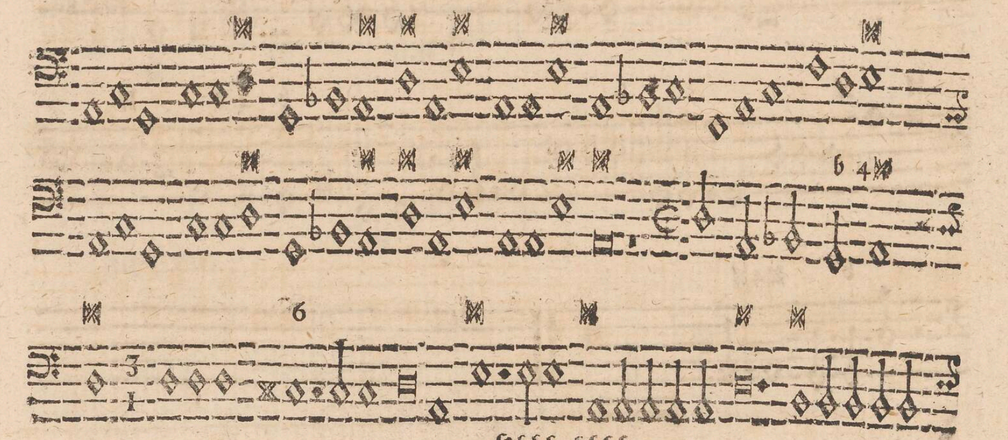
Tutti


Bass. vv. à 4. Bass. vv. à 4. Bass. A.T.
Bass: A.T. à 4. Bass. vv. à 4. Bass. vv. Tutti
Abwechslung:
Solo Bass:
Violin.
Tenor.
Bass:
Ten: Bass: Ten: Tutti.
Ten. Bass. Ten: Tutti


Bass à viola
Ten.
C.C. Alt. ten. C.C. Tutti.
à 4
Im viel Stück.
Bass. vv. à 4. B. vv. C.C. Alt. à 3 B. vv. à 4. B. vv.
à 4 Bass: à 3. Tutti.


Herr kom hinab.

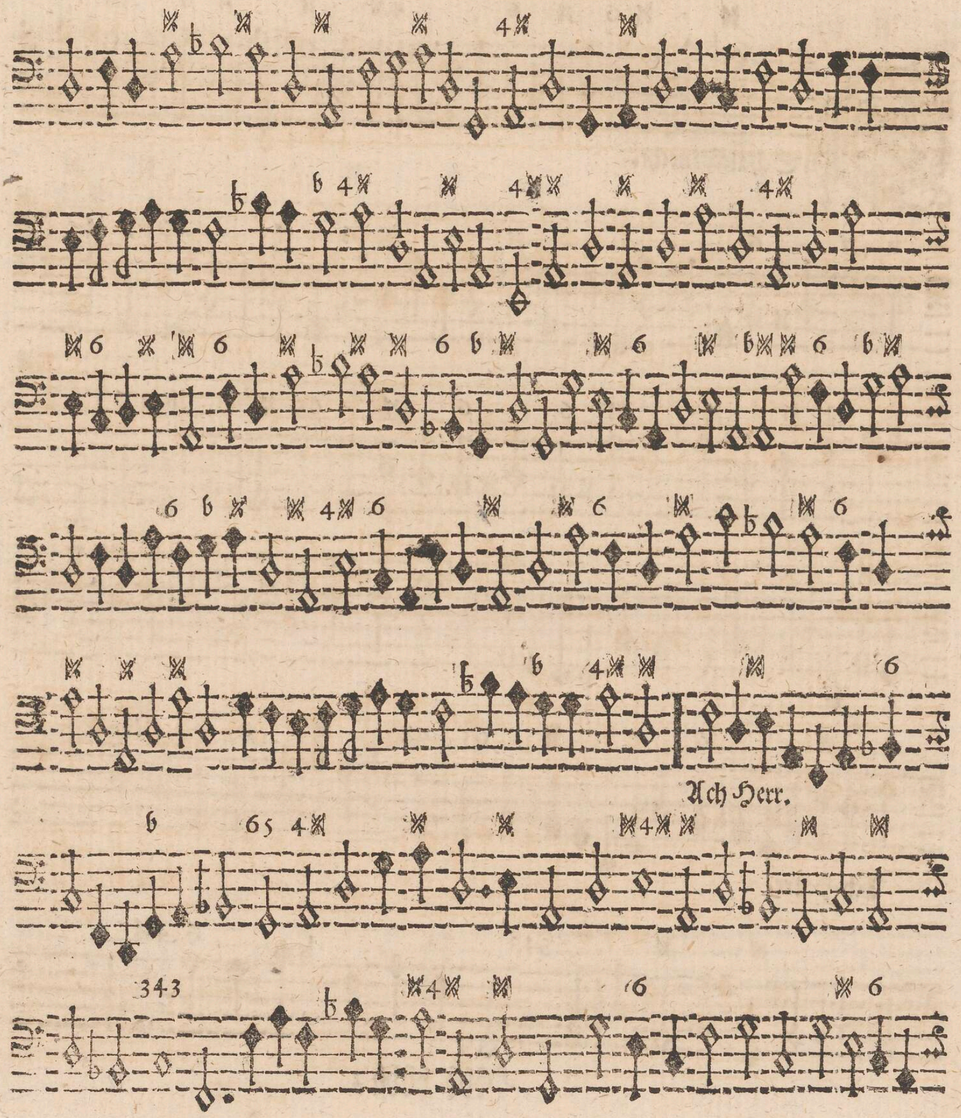

Ich will sie verkündigen.

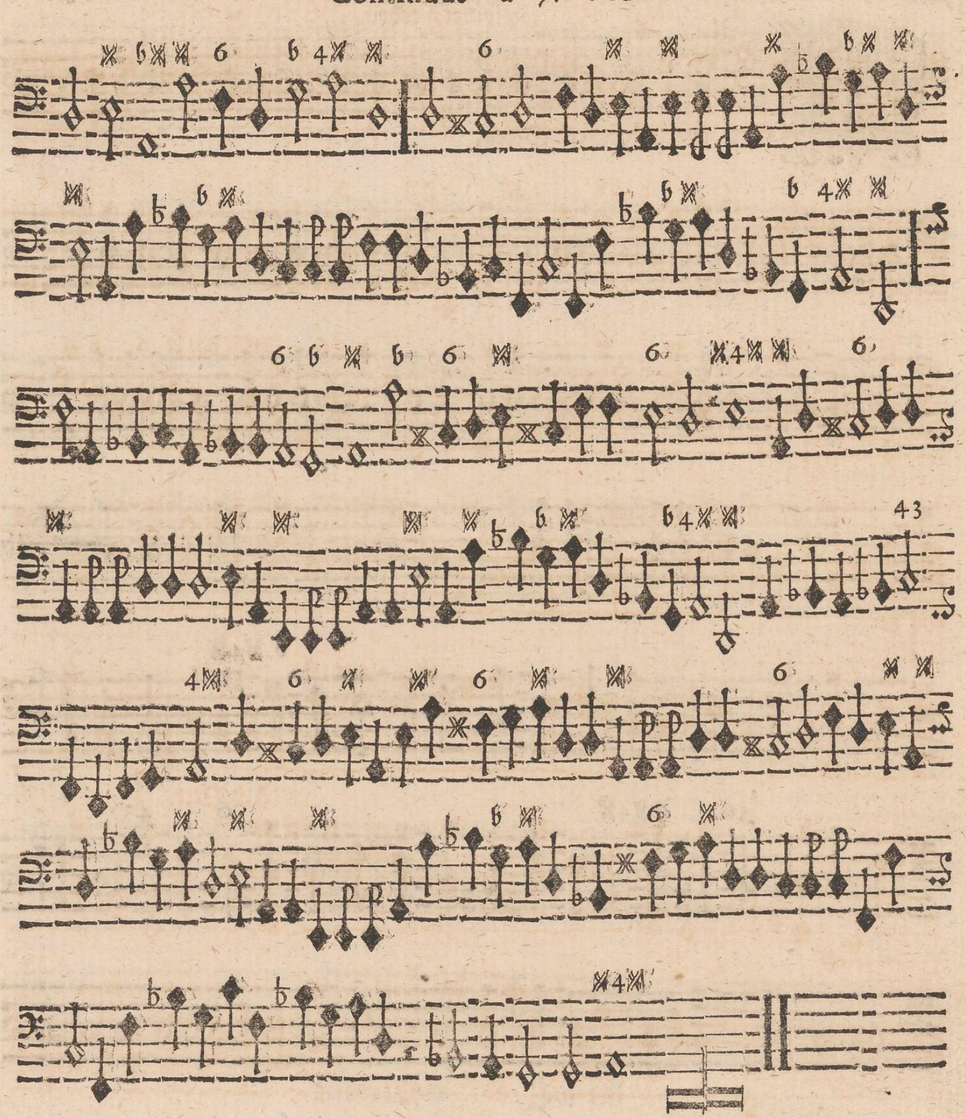


Gelobet seyn der HErr.

In Schalcksknecht.

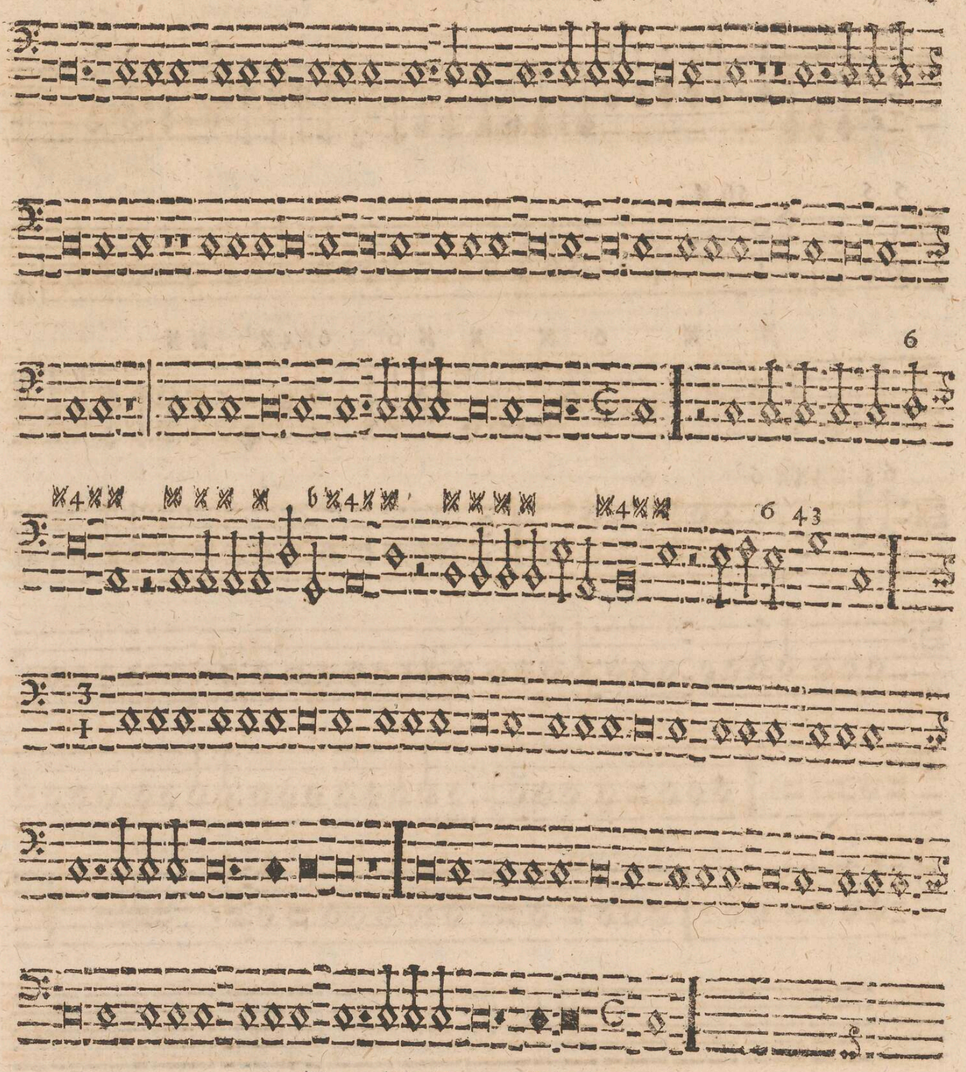
Ach HErr.

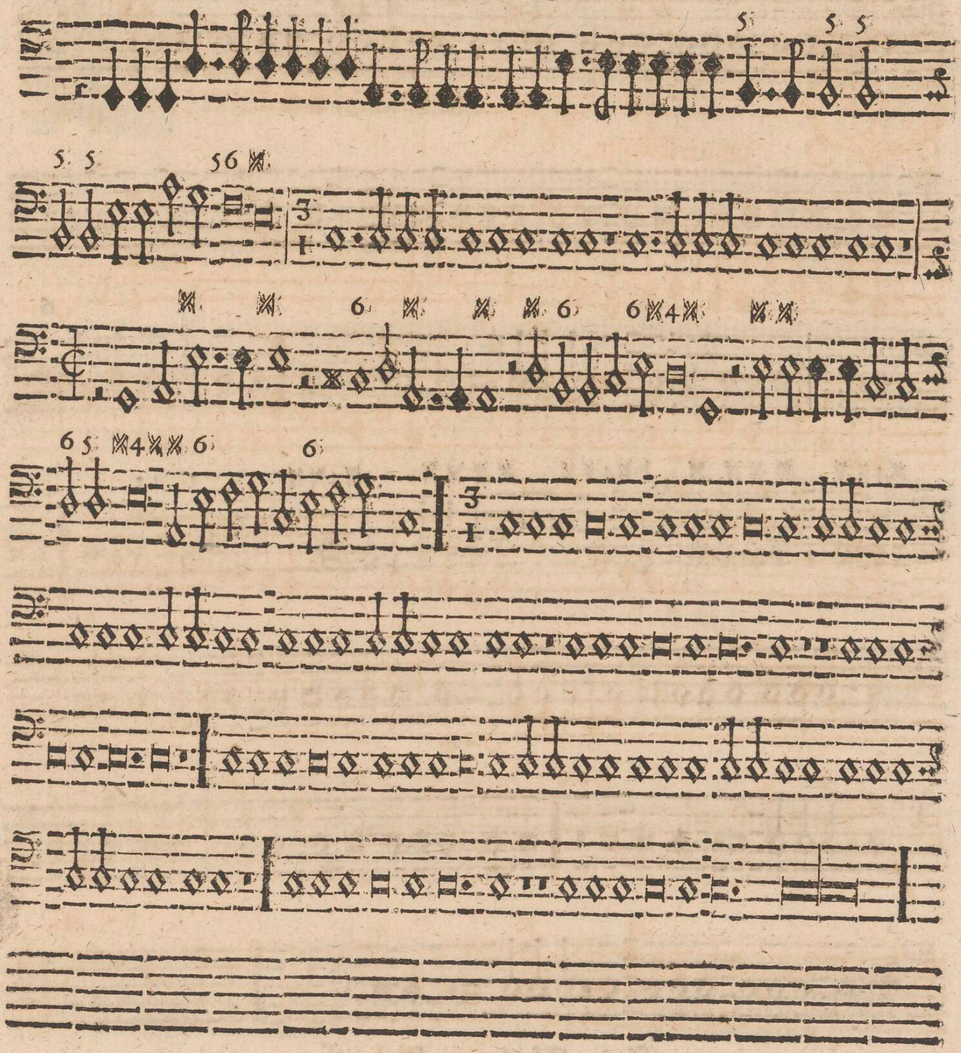

Ach Herr.



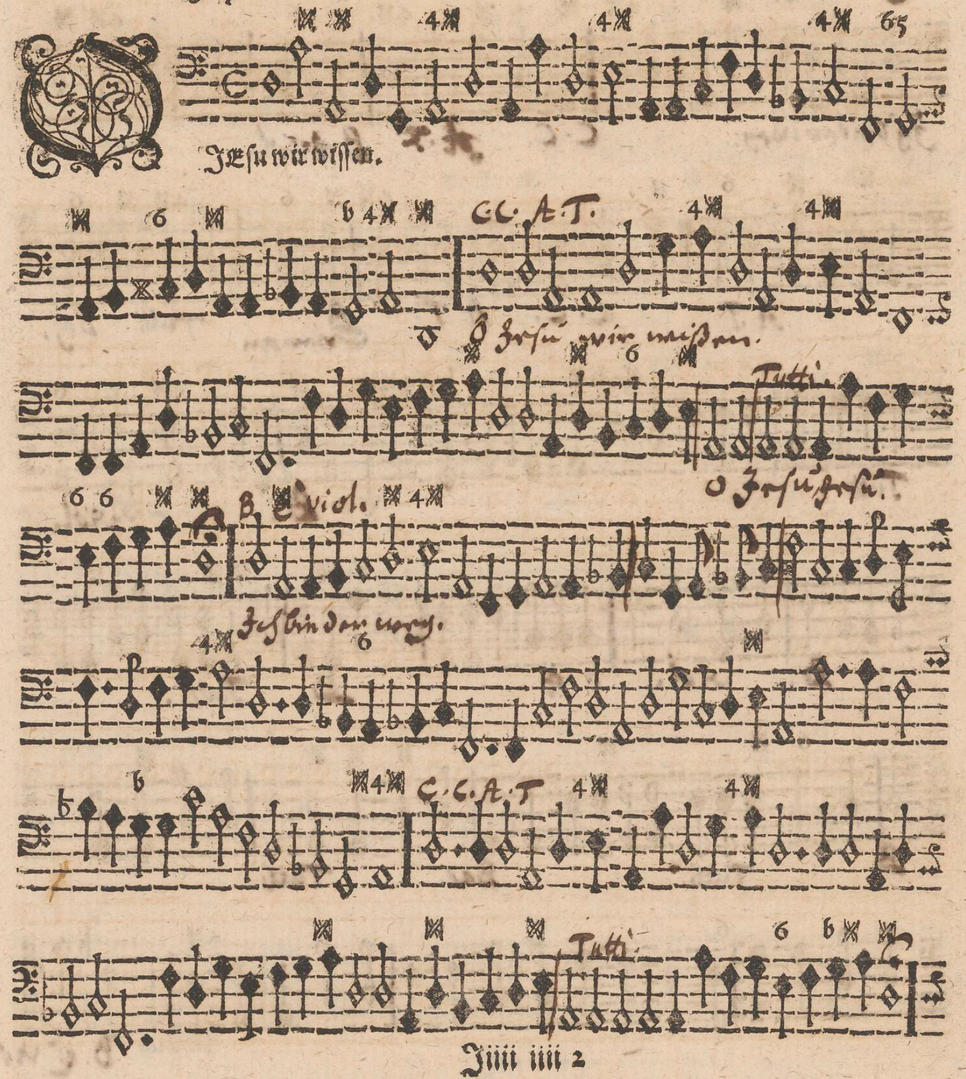


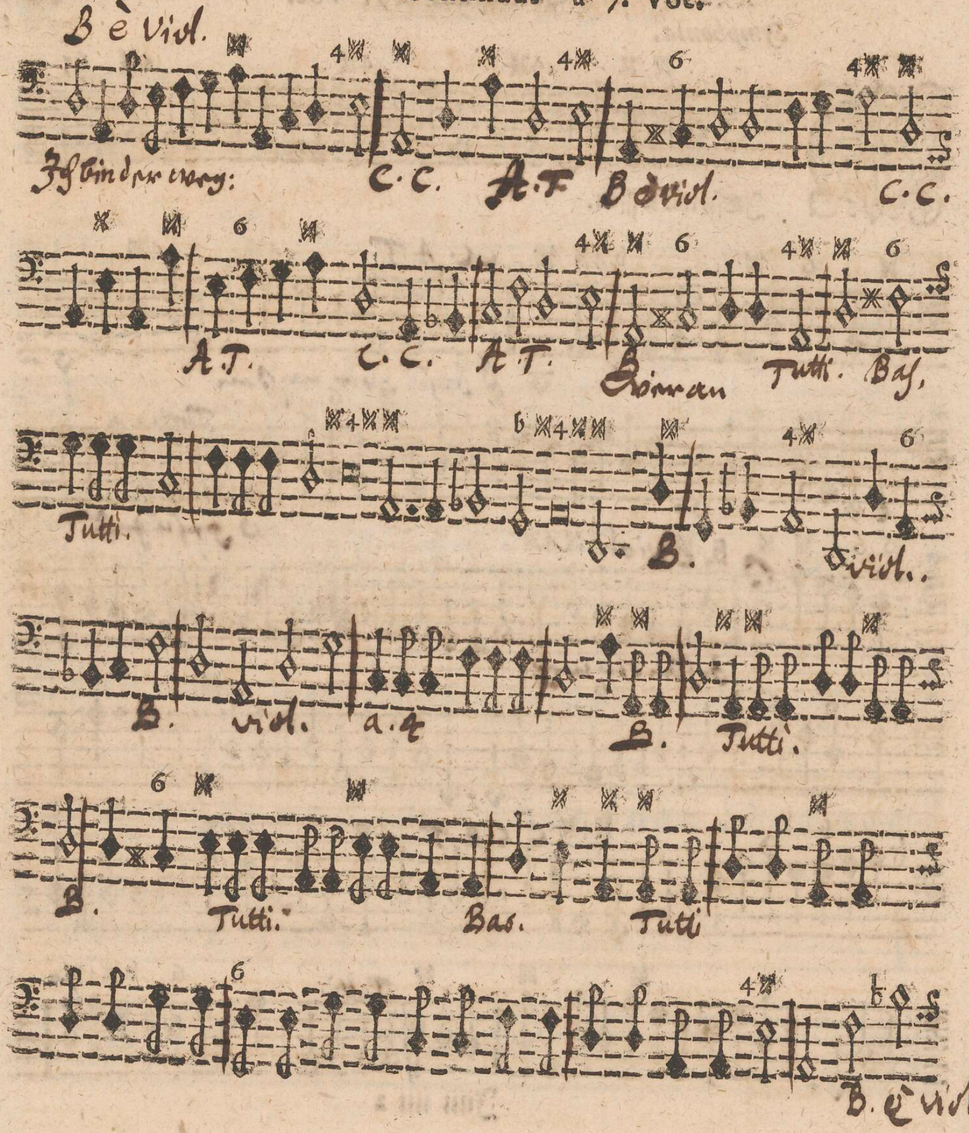
Nd es erhub sich ein Streit.

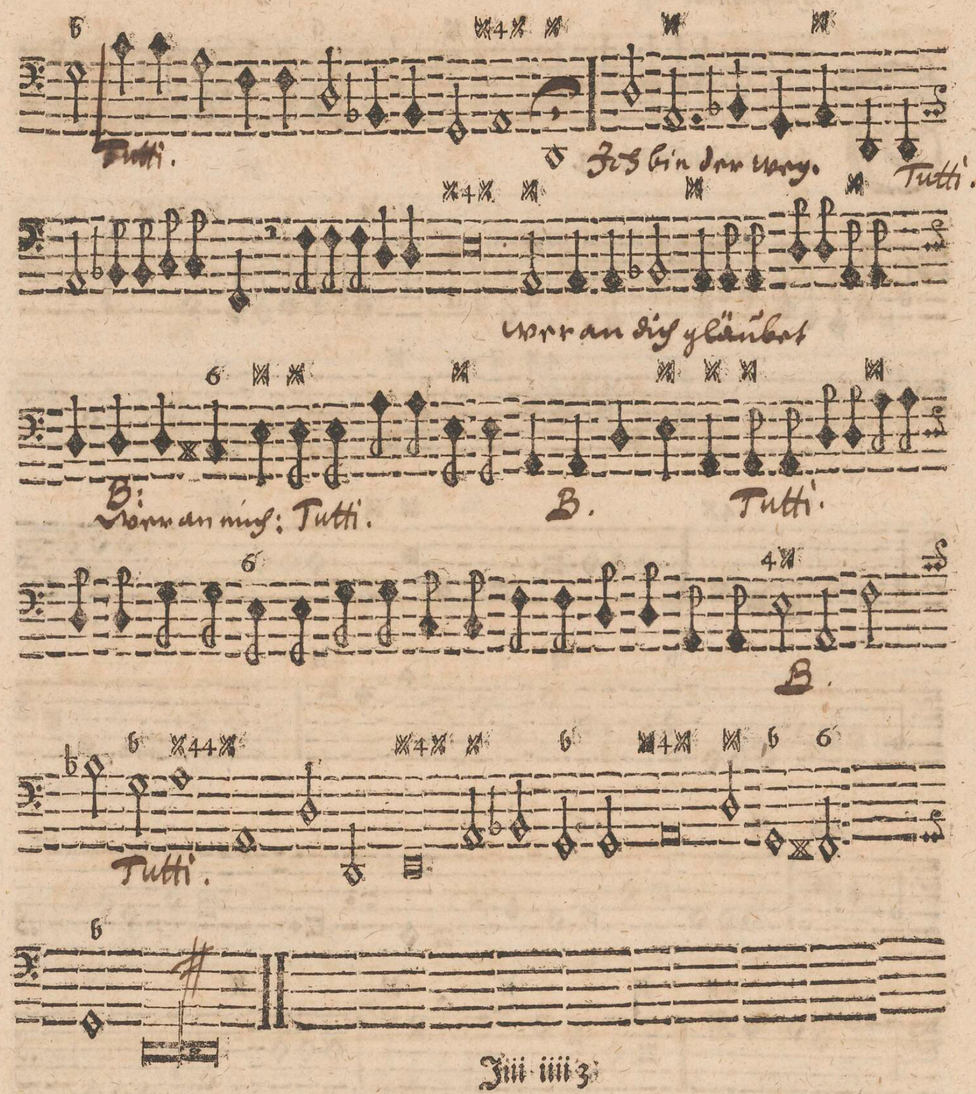




Symphonia.


Jæsu wir wissen.
O Jesu wir wissen.
Tutti
O Jesu Jesu.
2 viol.
Jesu du unser
C. C. A. T.
Tutti

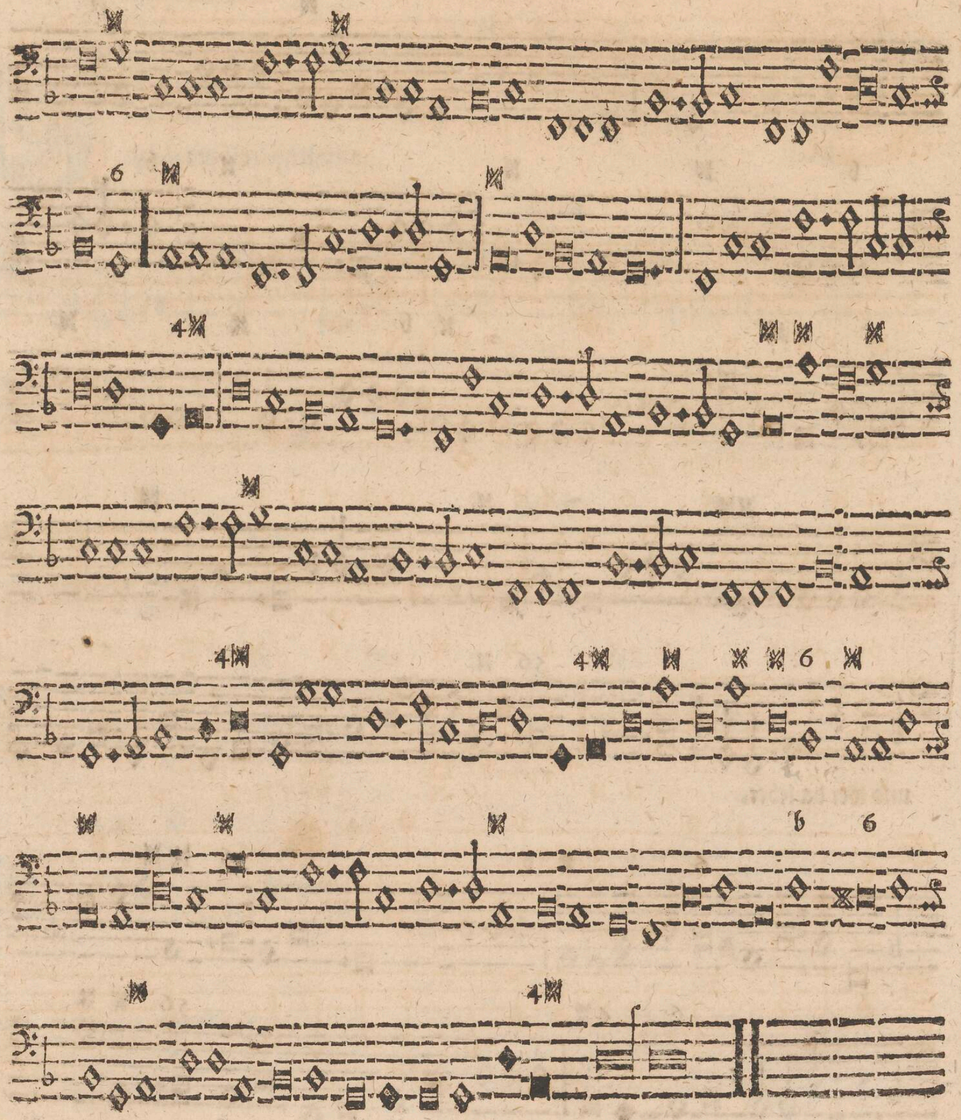

B è Viol.
Zß Ein der vary:
C.C.
A.T
B Viol.
C.C.
A.T.
C.C.
A.T.
Bäman
Tutti.
Bas.
Tutti.
B.
Viol..
B.
vio.
a.4
B.
Tutti.
B.
Tutti.
Bas.
Tutti
B. Viol

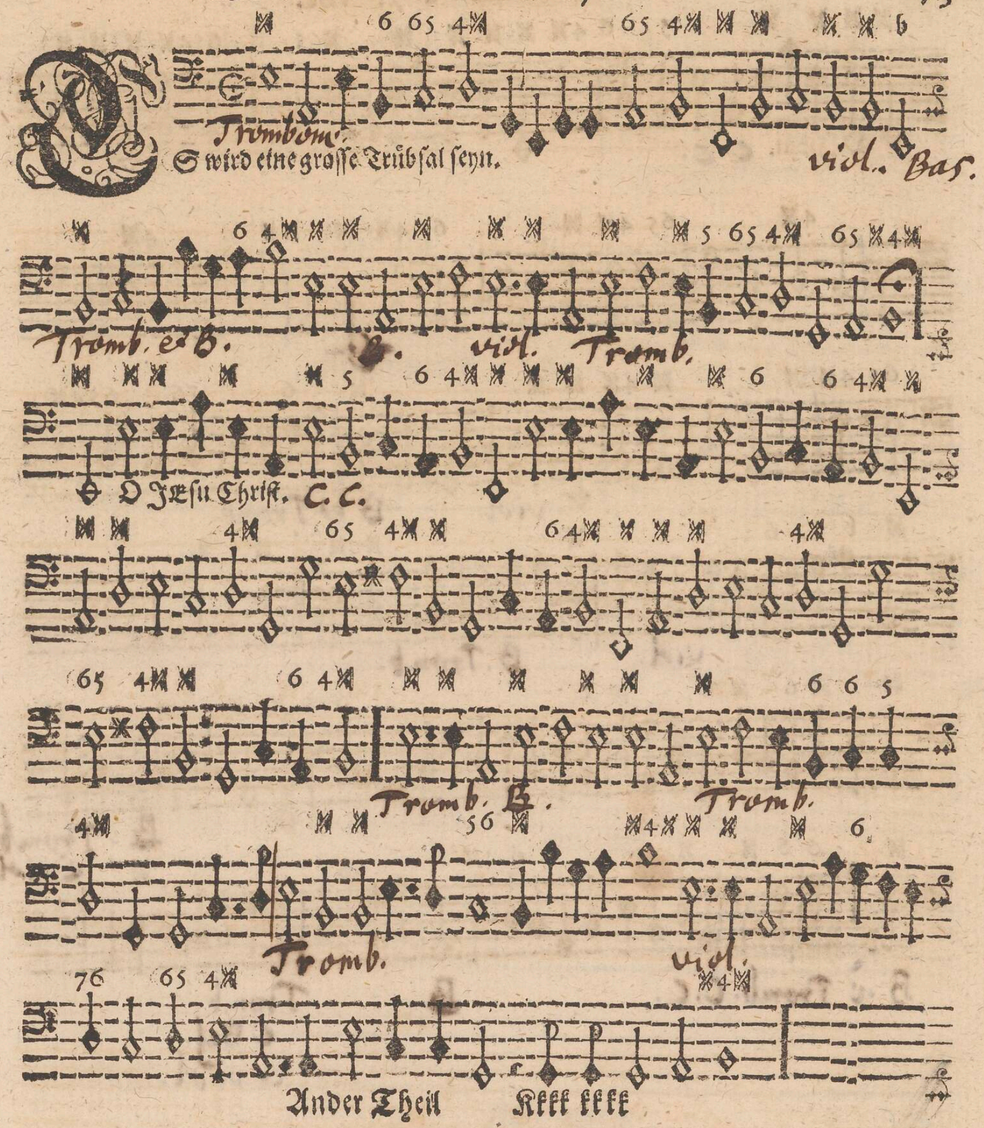

Tutti.
Zß Ein der vary.
Tutti.
vorr an dis glänbet
B.
Bäman ning: Tutti.
B.
Tutti.
B.
Tutti.
Jiii iiii 3

Symphonia.

Ich bin die Aufferstehung.

und wer da lebet.




Trombon.
S wird eine grosse Trübsal seyn.
viol. Bas.
Tromb. & B.
B. viol. Tromb.
O Jæsu Christ. C. C.
Tromb. B.
Tromb.
Tromb.
viol.

O Jæsu. C.C.

viol. B. & Tromb.

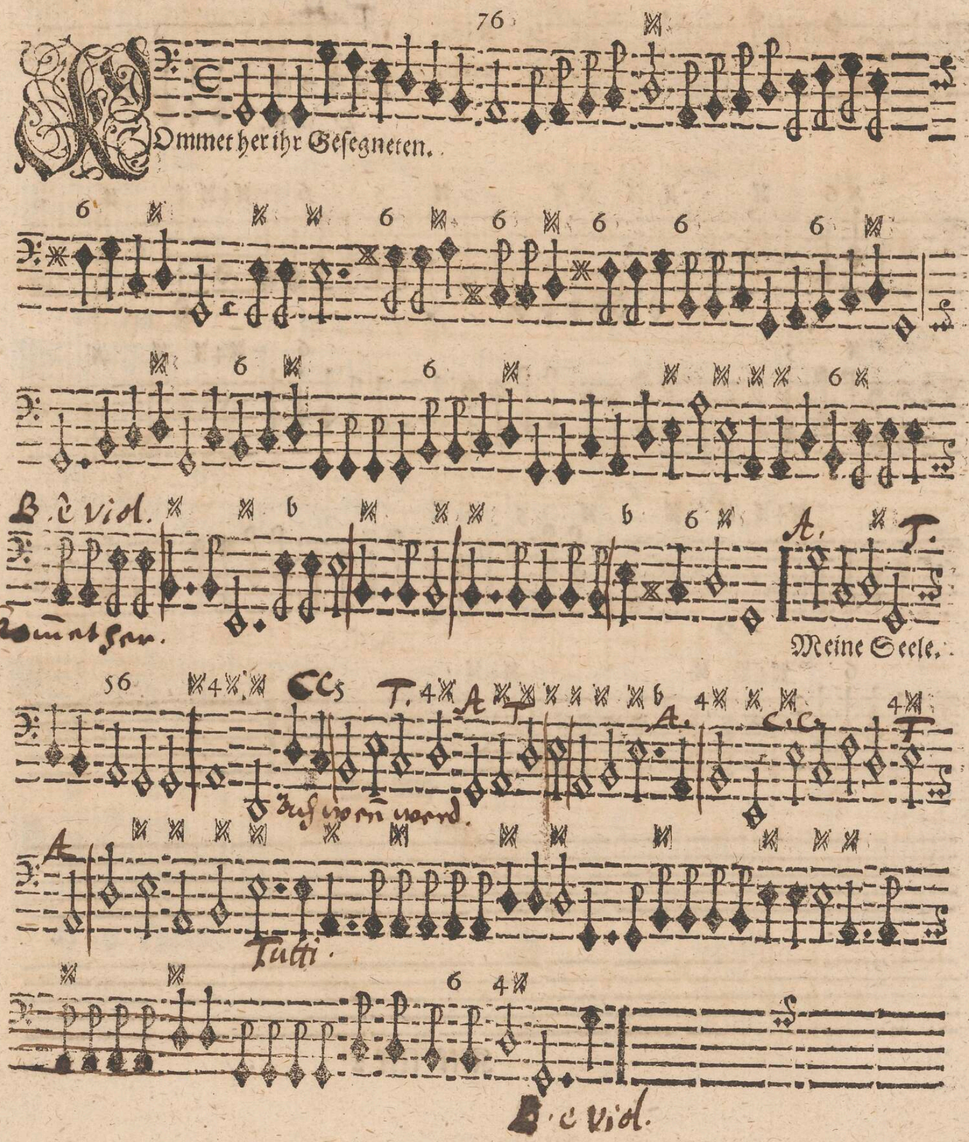
B. Tromb. C.C. B. Tromb. & Bas. & vi ol.

Ripieno.

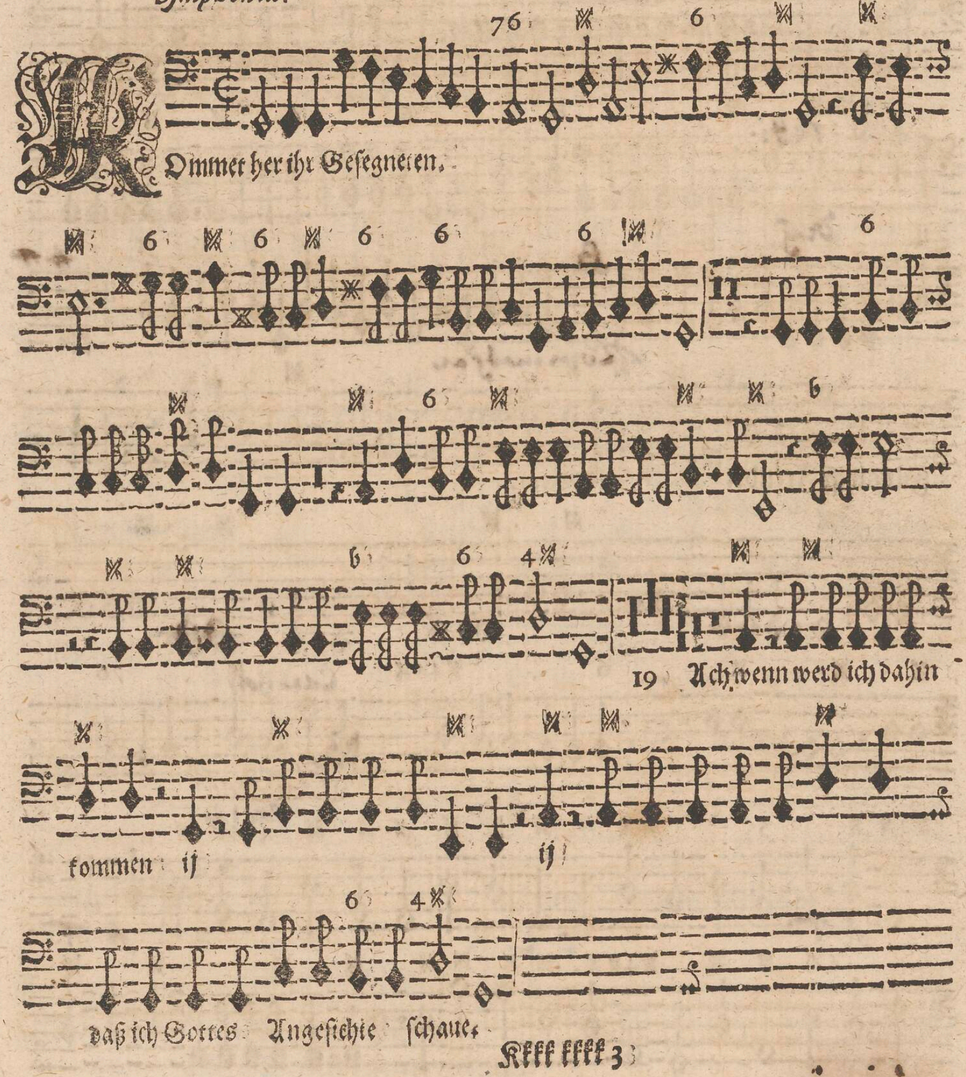
Tutti

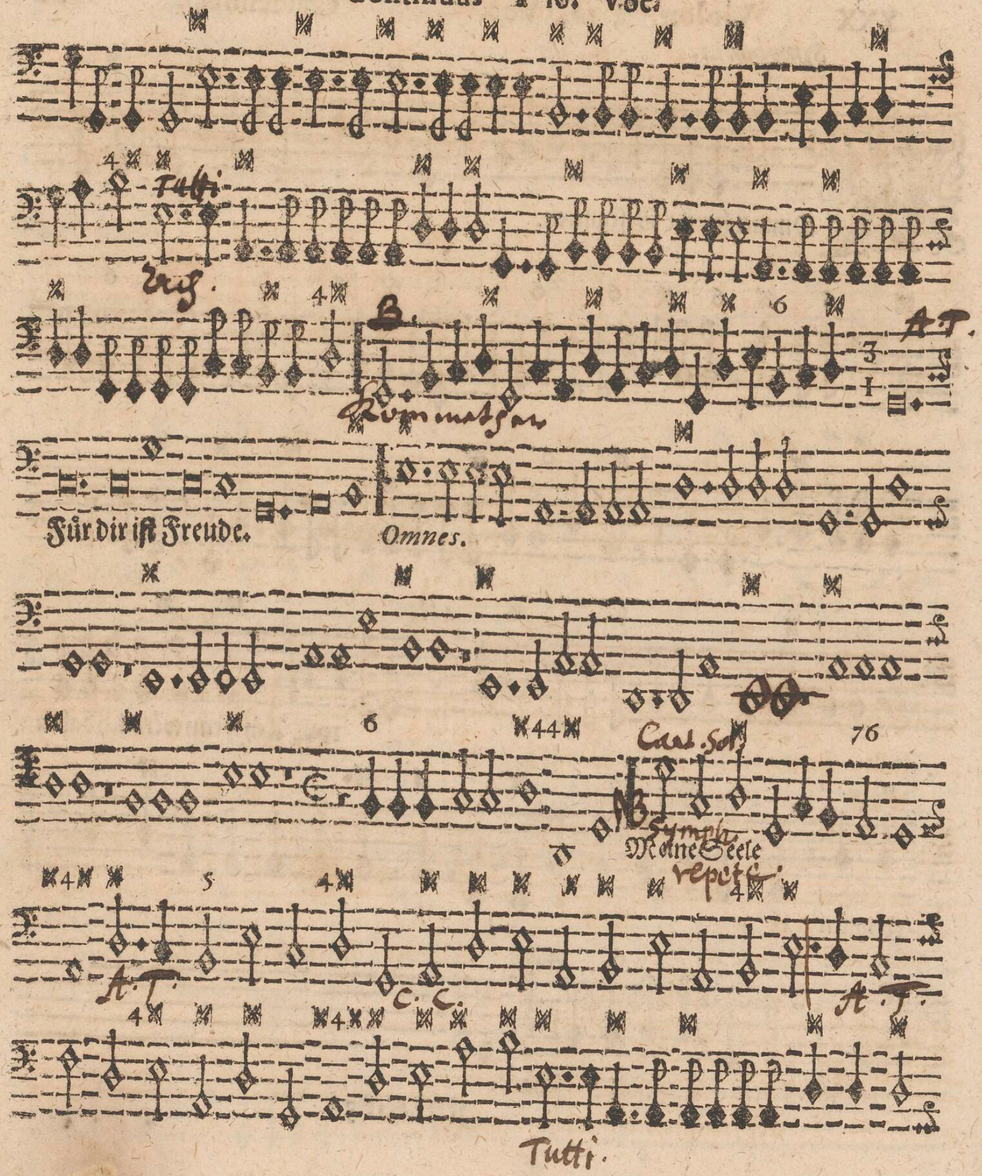
O Jæsu.

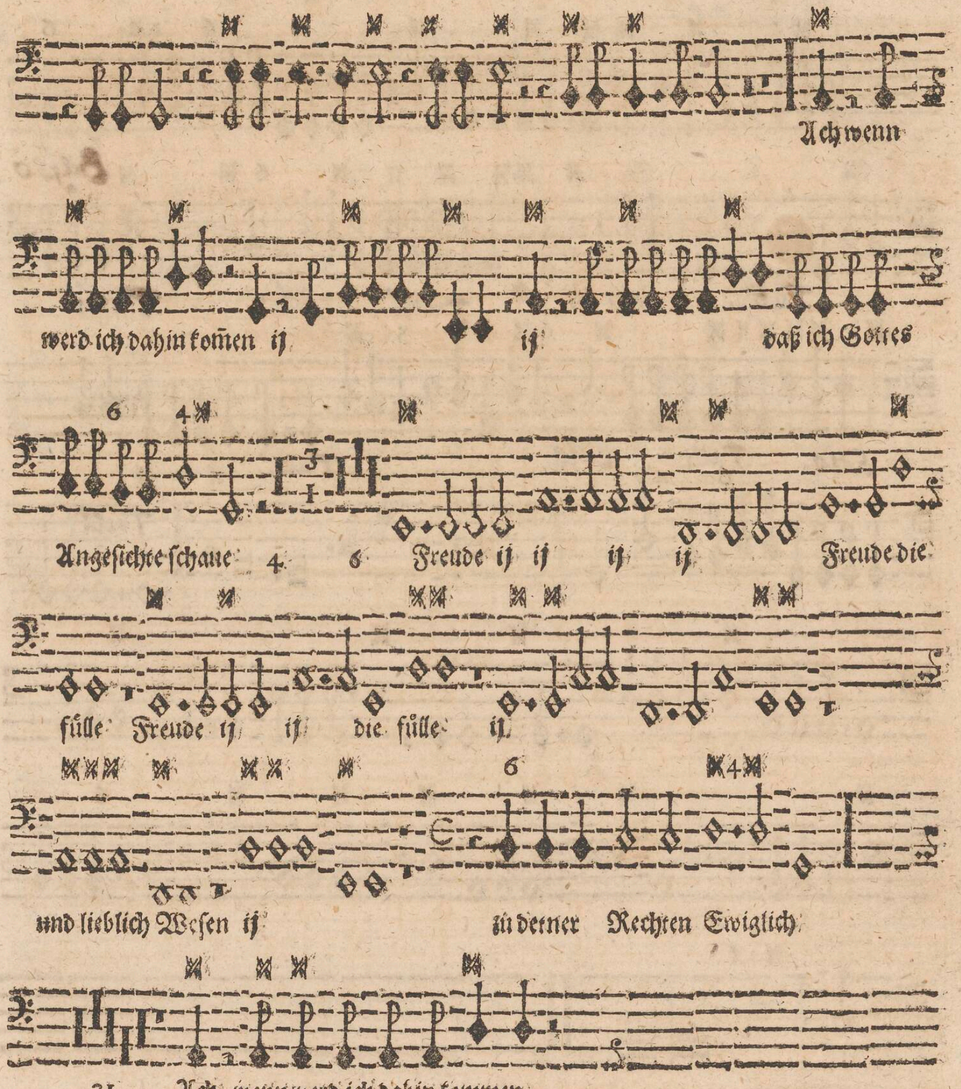
Symphonia.

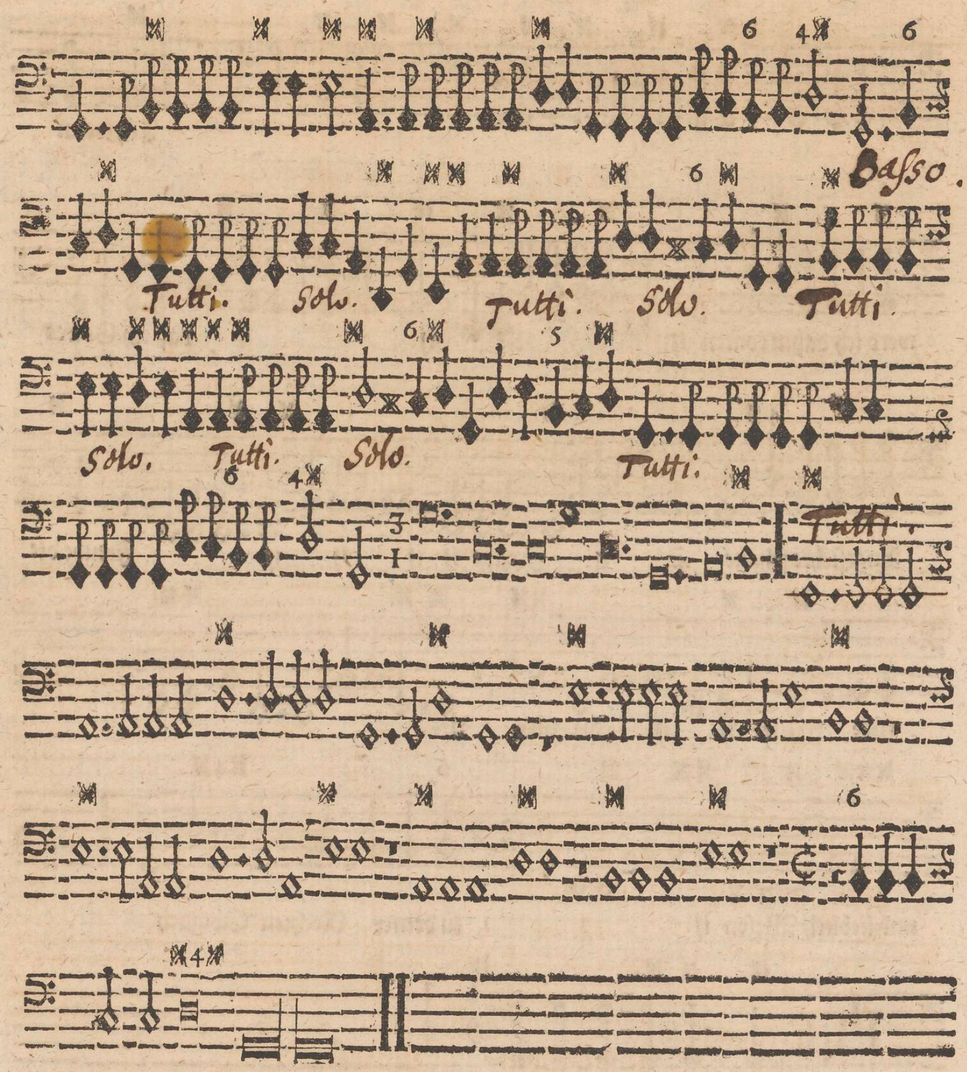


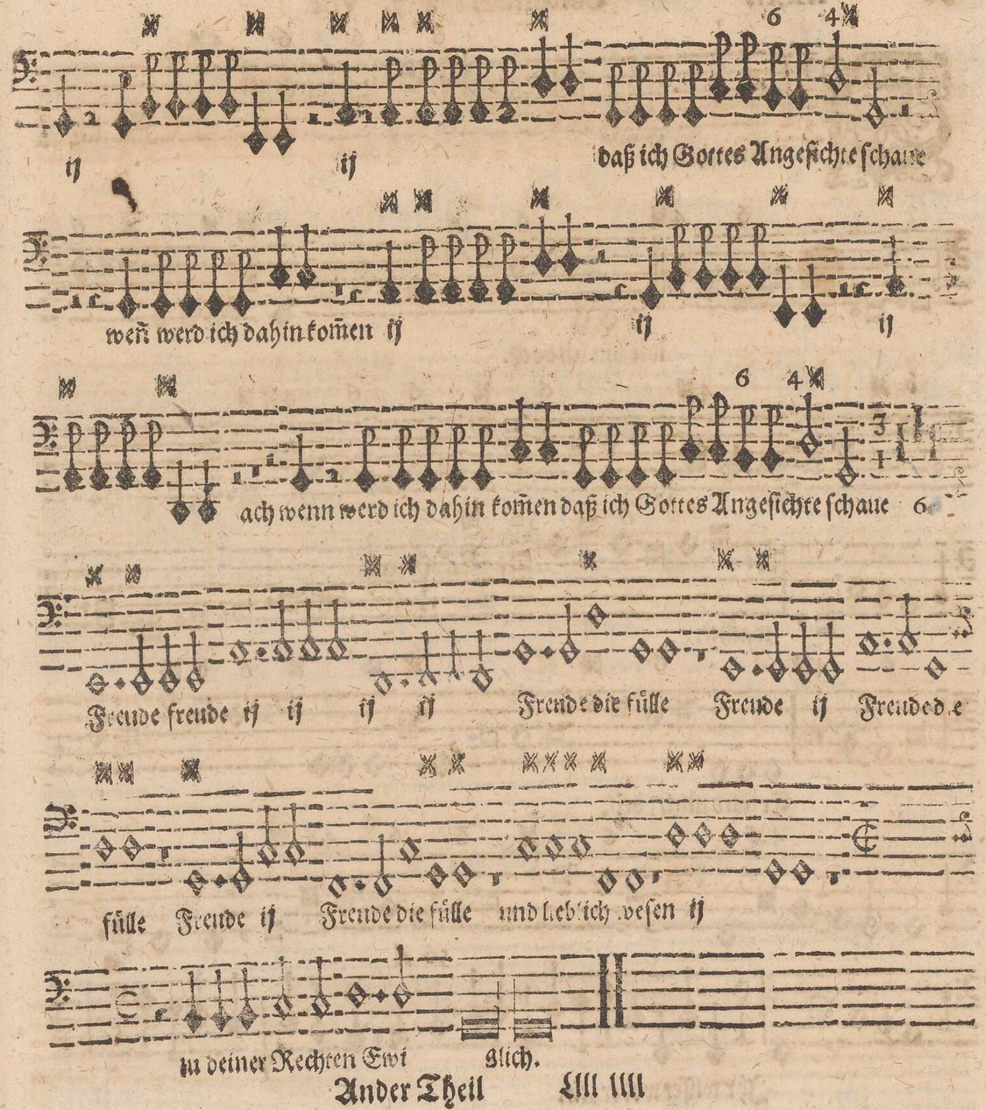
Symphonia.



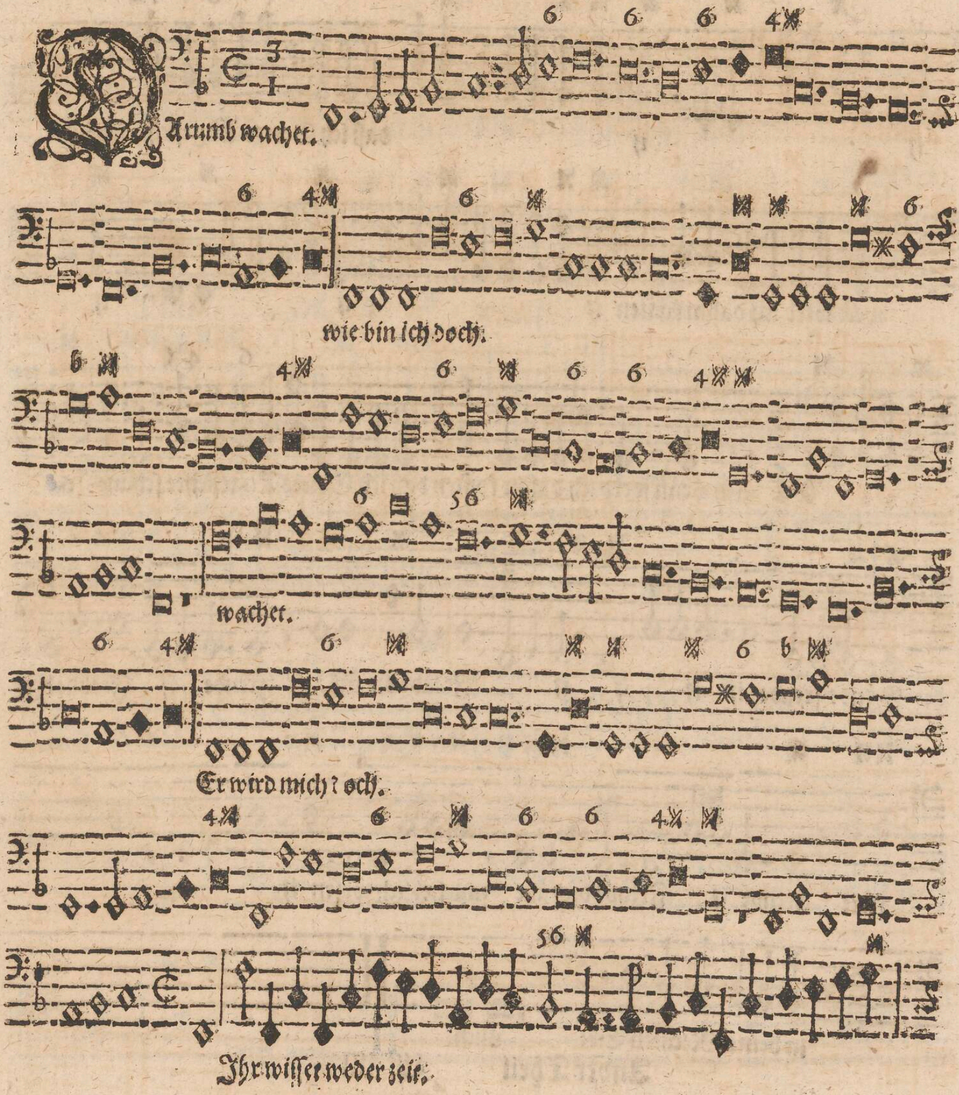

Tutti
Erg.
B.
A.T.
Für dir ist Freude.
Omnes.
Cant. Sol
Meine Seele
repetir
A. T.
C. C.
A. T.
Tutti.

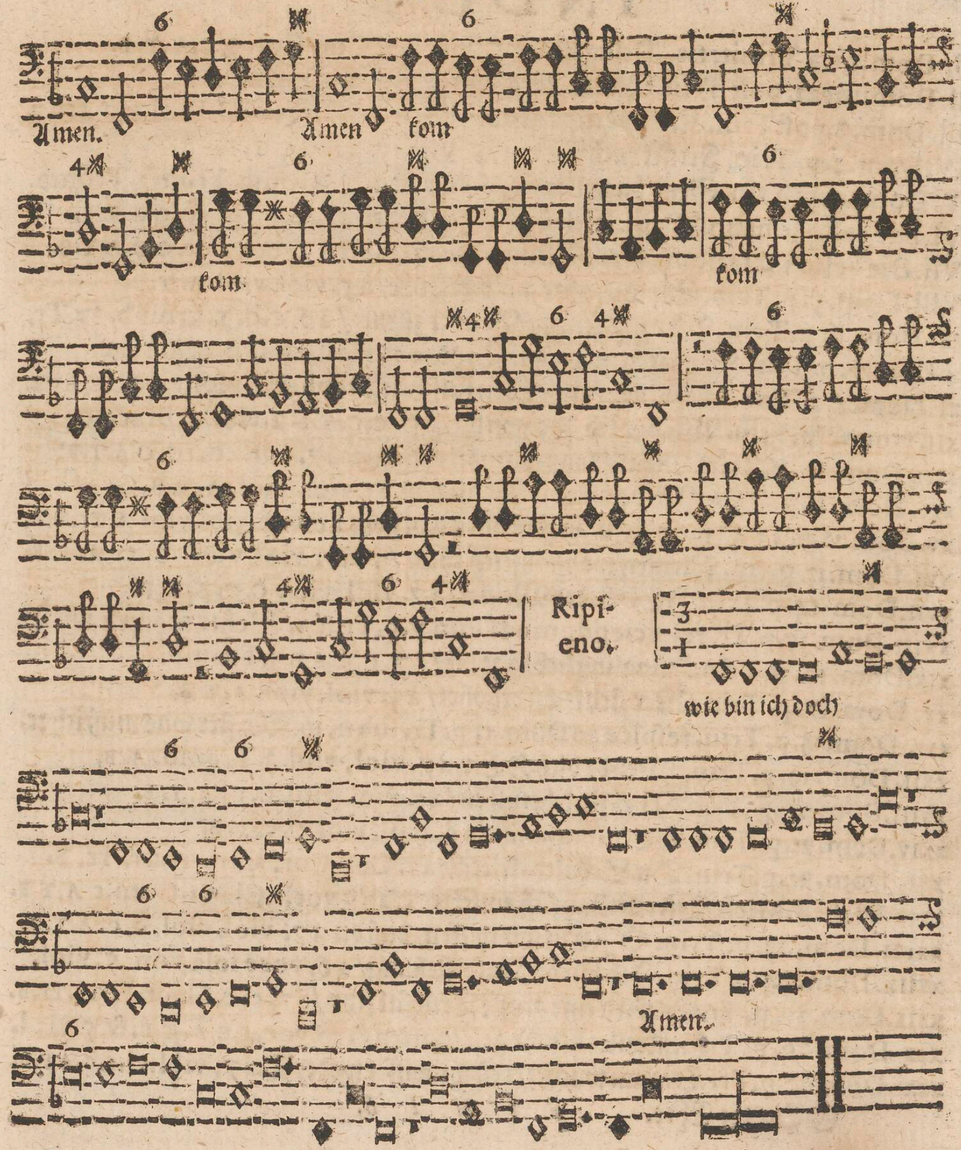

Ach wenn
werd ich dahin komen ij ij daß ich Gottes
Angesichte schaue 4 6 Freude ij ij ij ij Freude die
fülle Freude ij ij die fülle ij
und lieblich Wesen ij in deiner Rechten Ewiglich





Ander Theil Llll llll


Drumb wachet.
wie bin ich doch.
wachet.
Er wird mich doch.
Ihr wisset weder zeit.


Amen.
Amen
kom
kom
kom
Ripieno.
wie bin ich doch
Amen.

INDEX.

I. Dominica Trinitatis, Heilig ist der HErr/ à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. post Trin. Vater Abraham/ à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. Kom̃et den es ist alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
IV. Dom. 3. p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8 Voc 5 Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig/ 6. voc C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. Gelobet sey der HErr/ à 7. Cor Cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitationis Mar. Meine Seele erhebet à 7. Cor Cor. C. C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe/ à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit seinem Bruder zürnet/ à 6 C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8 p. Trin. Seht euch für vor den falschen Proph. à 6. viol. viol. C. C. A. T. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6 C. C. T. B. 2. viol. di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß ist ein Bethhauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B:
XIV. Dom. 11. p. Trin Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. O mein Jesu du hast alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. T. B.
XVI. Dom. 13. p. rin. Meister/ waß muß ich thun/ à 7. viol. viol C C. A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. JEsu lieber Meister/ à 7 viol. viol. C. C. A. T. B
XVIII. Dom. 15. p. Tr. respiciendum ad Dom. 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir B
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich sage dir/ à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer sich selbst erhöhet/ à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13 p. Tr. sub n. 16. Meister was muß ich ꝛc.
XXII. Dom. 19. p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin Viel sind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. Wñ es erhub sich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2 Corn. C A. T. B.
XXVII. Dom. 23. p. Trin. O JEsu wir wissen/ daß du a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferstehung/ a 6. voce solà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine grosse Trübsal seyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. Kom̃et her ihr gesegneten/ a 10. voc. C. C. A. T. B. & 5 viol.
XXXI. Dom 27. p. Tr. Darum wachet/ deñ ihr wisset weder T. a 7. viol. vi. C. C. A T. B.

GOtt die Ehre. *FINIS.*

191661

2

Andreas Hammerschmiedts

FEST- BUS-

und

Danck- Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

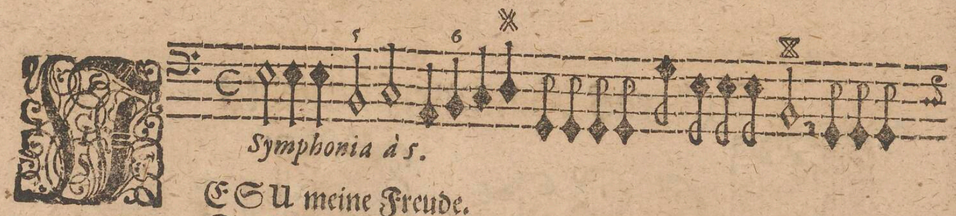
Nach beliebung/

Nebenst dem Basso Continuo.

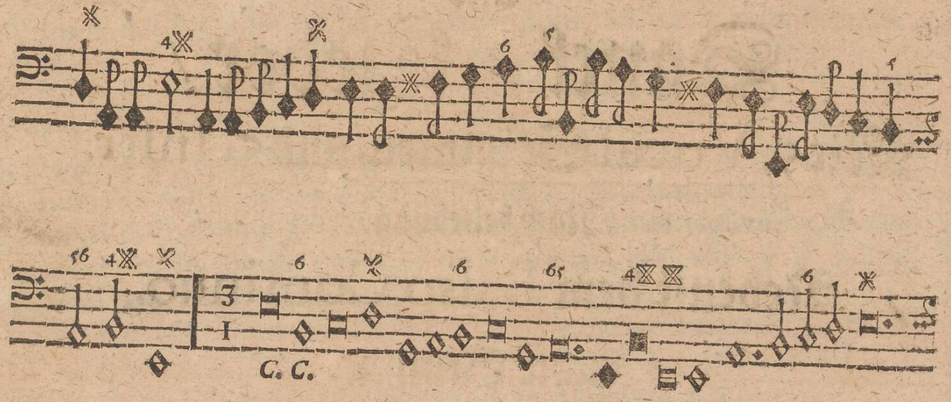
Achte Stimme.

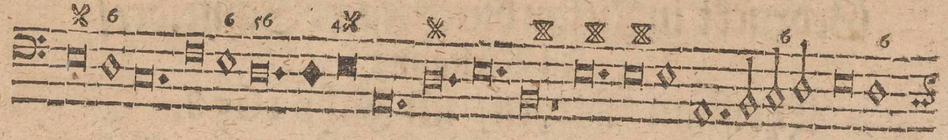
VIOLON.

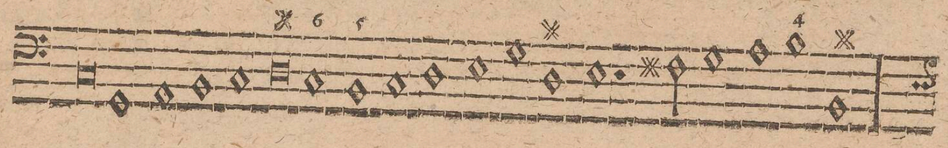
Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergen/ im Jahr 1658.

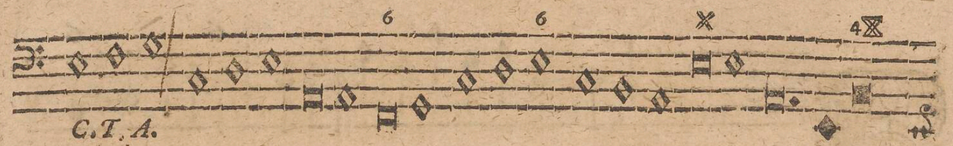


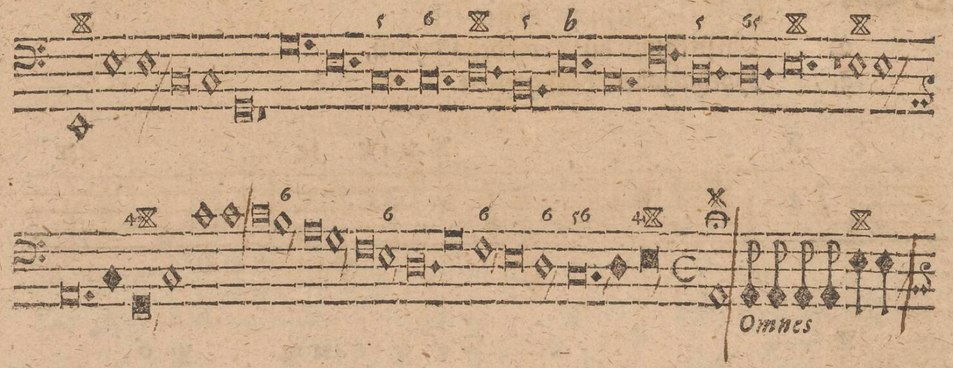
ESU meine Freude.
2. Trotz dem alten Drachen.
3. Gute Nacht o Wesen.

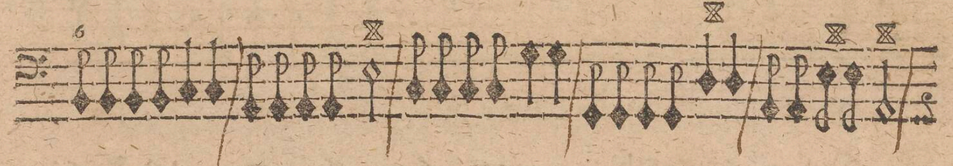


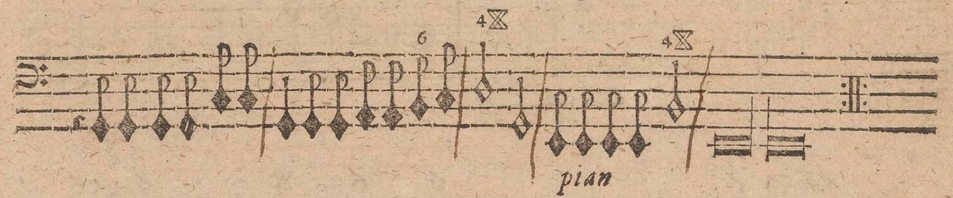


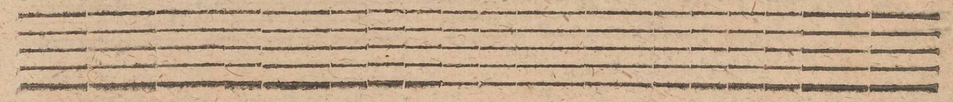


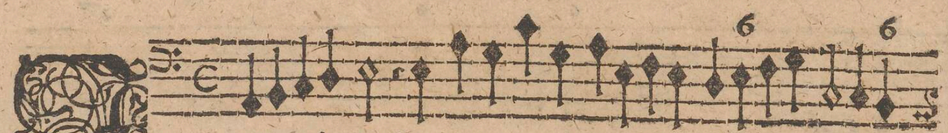






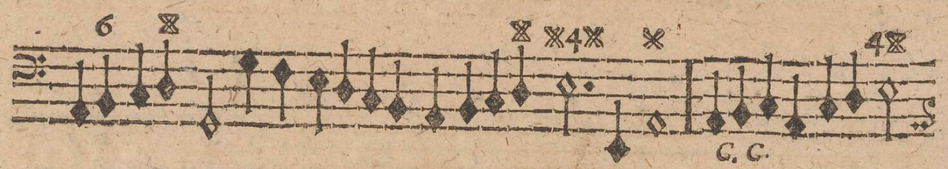


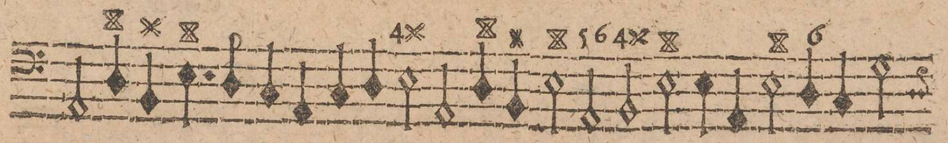


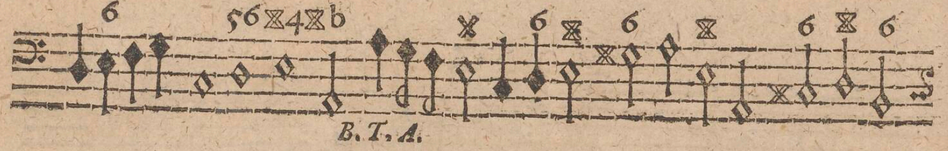


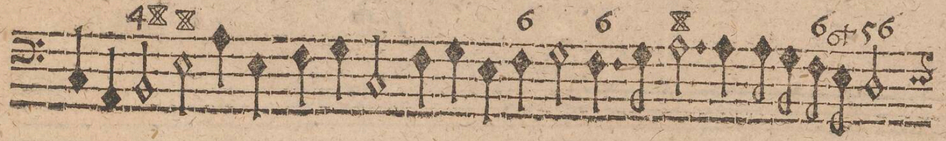
Symphonia à 5.

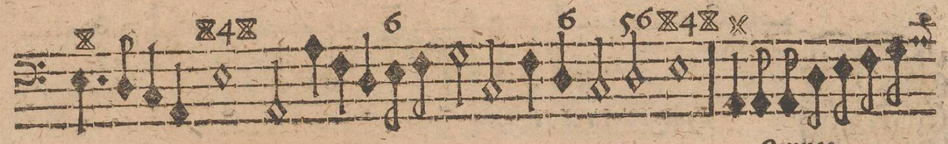
JESU Du mein liebstes Leben.
2. Ey so komm du Trost der Heyden.
3. Hochgelobet / hochgeehret.

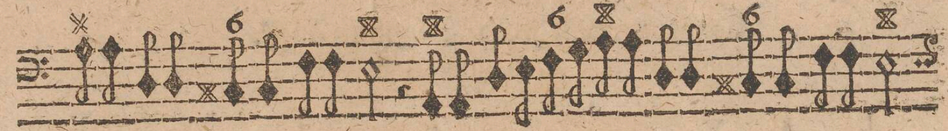


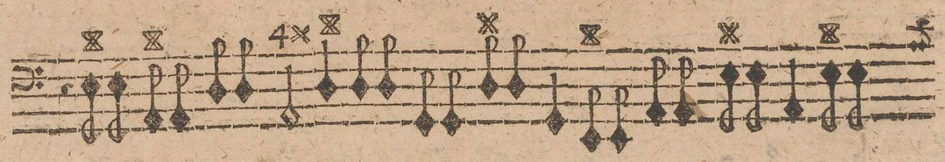


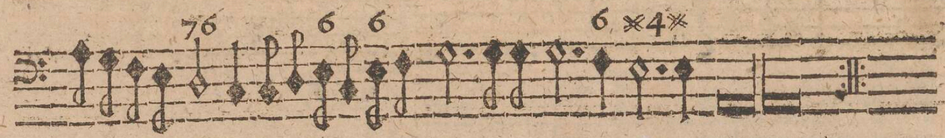


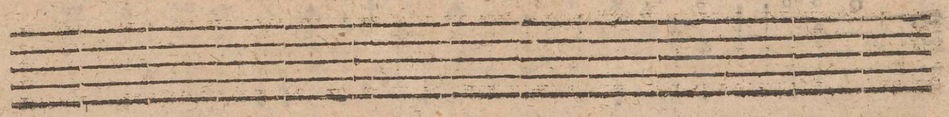


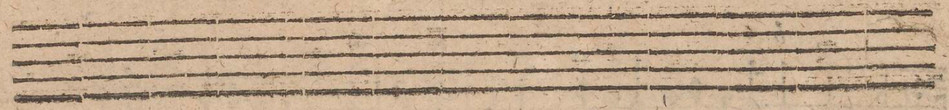


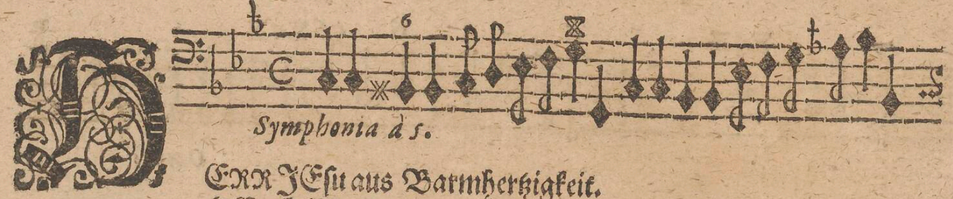






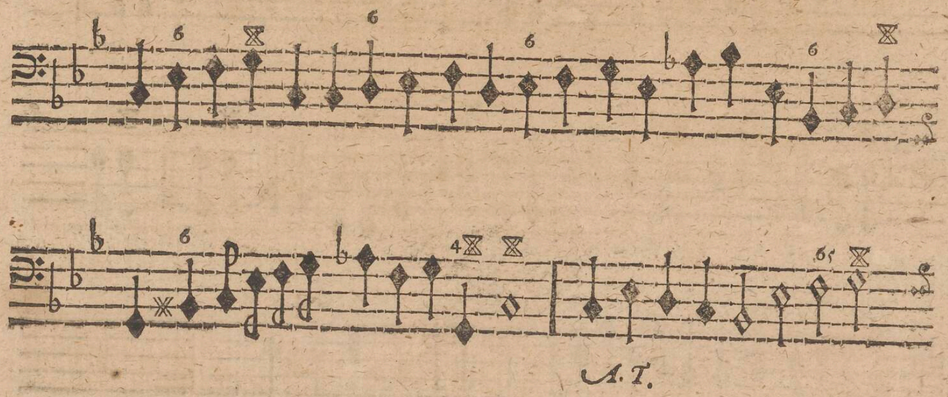




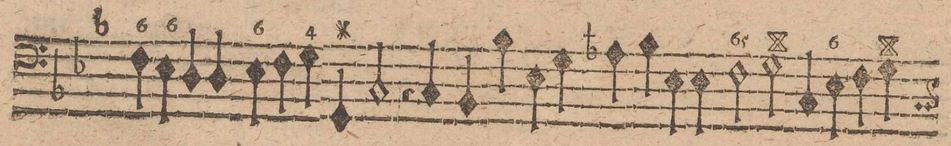


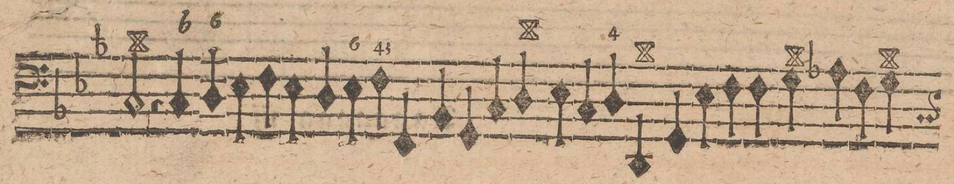
Symphonia à 5.

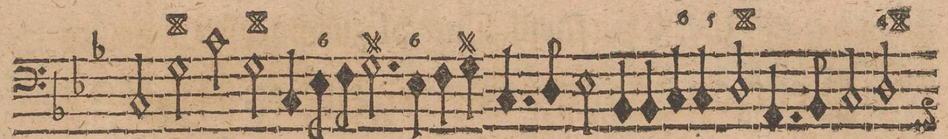
HErr JEsu aus Barmhertzigkeit.
2. HErr JEsu Christ wo sol ich hin.
3. Was hülff't/ HErr JEsu/ Dich mein Angst.



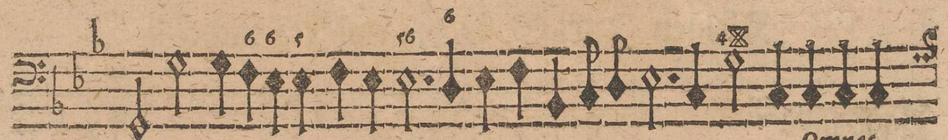
A. T.



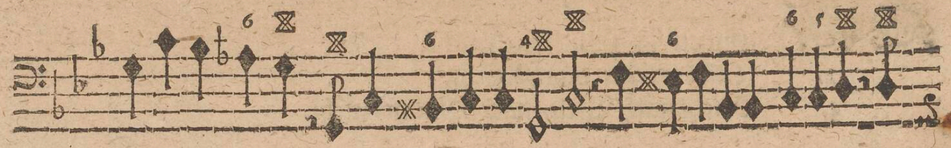


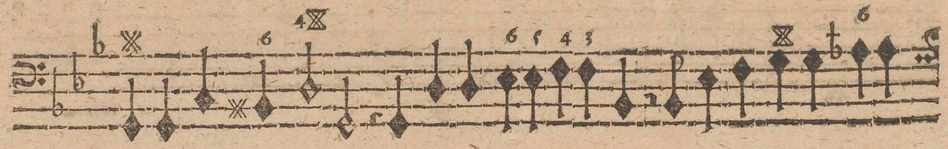


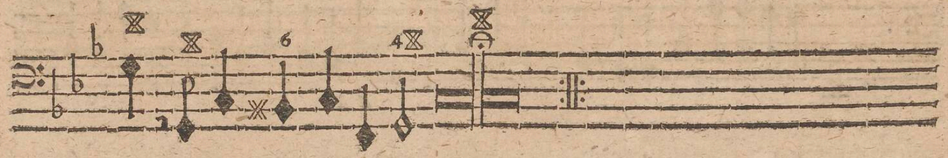
B. C. C.

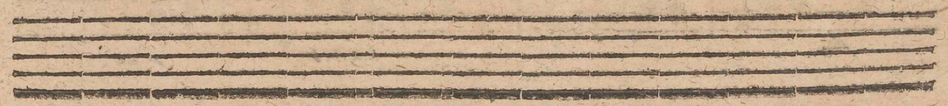


Omnes







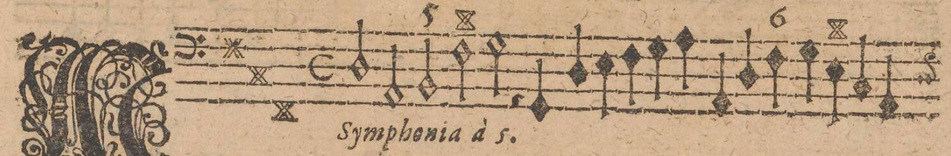


Ihr. Churfürstl. Durchl. zu Sachsen

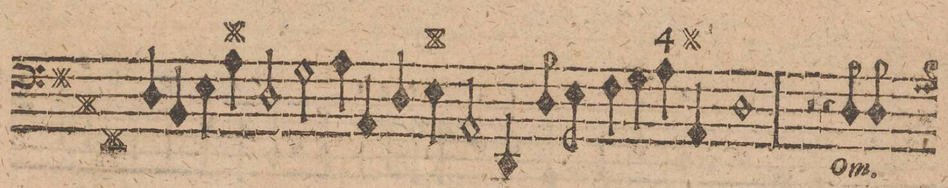
Hertzog Johan Georgen des Ersten

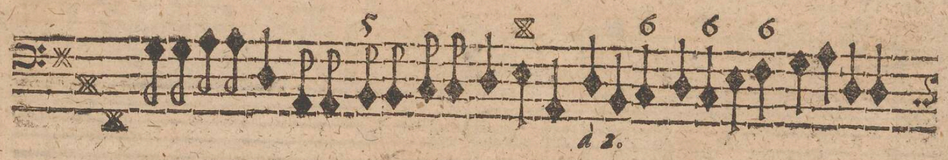
Denck- und Letzter Spruch.

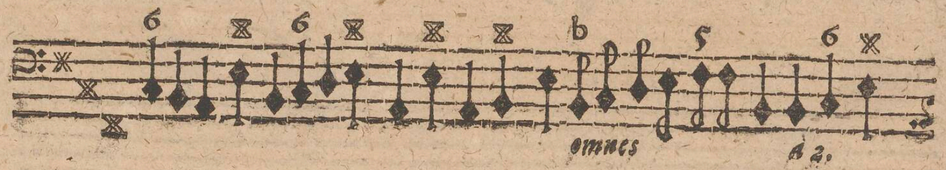
Meinen JESUM laß Ich nicht.

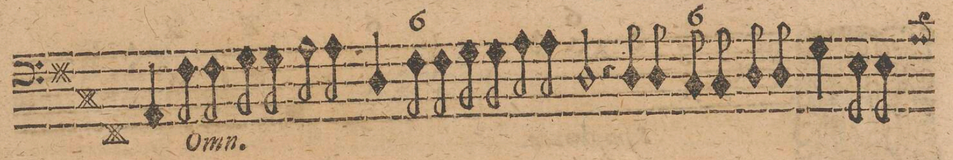


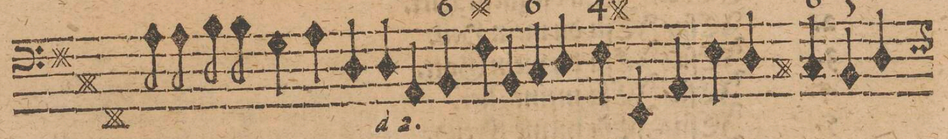
Einen JEsum laß ich nicht.
2. Laß vergehen das Gesicht.
3. Nicht nach Welt/ nach Himmel nicht.

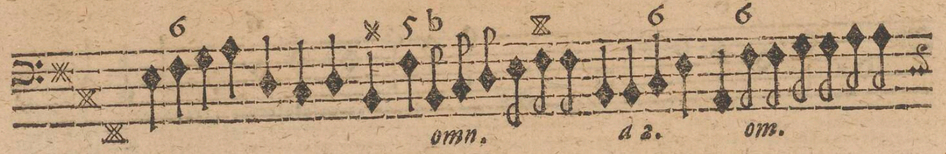


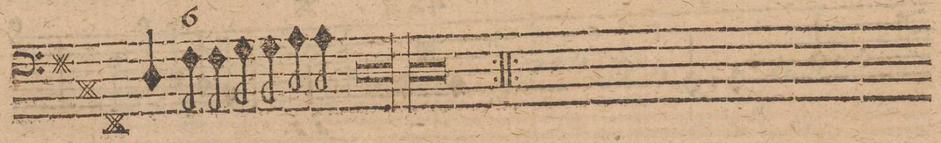


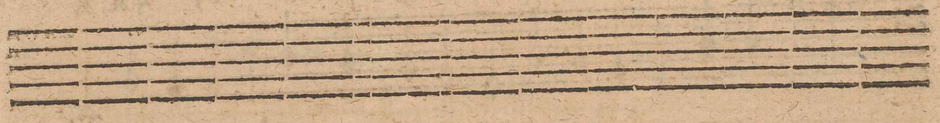


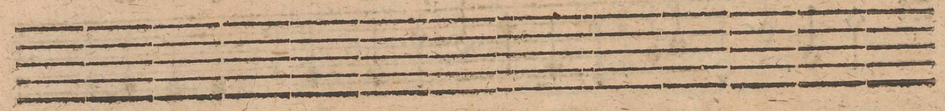


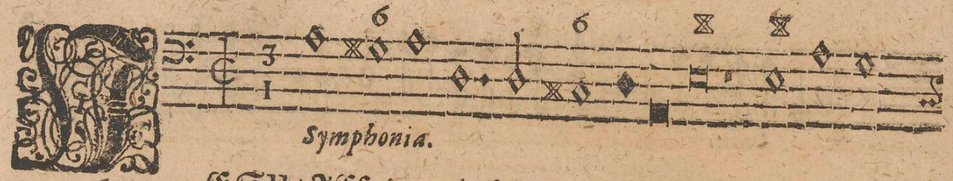






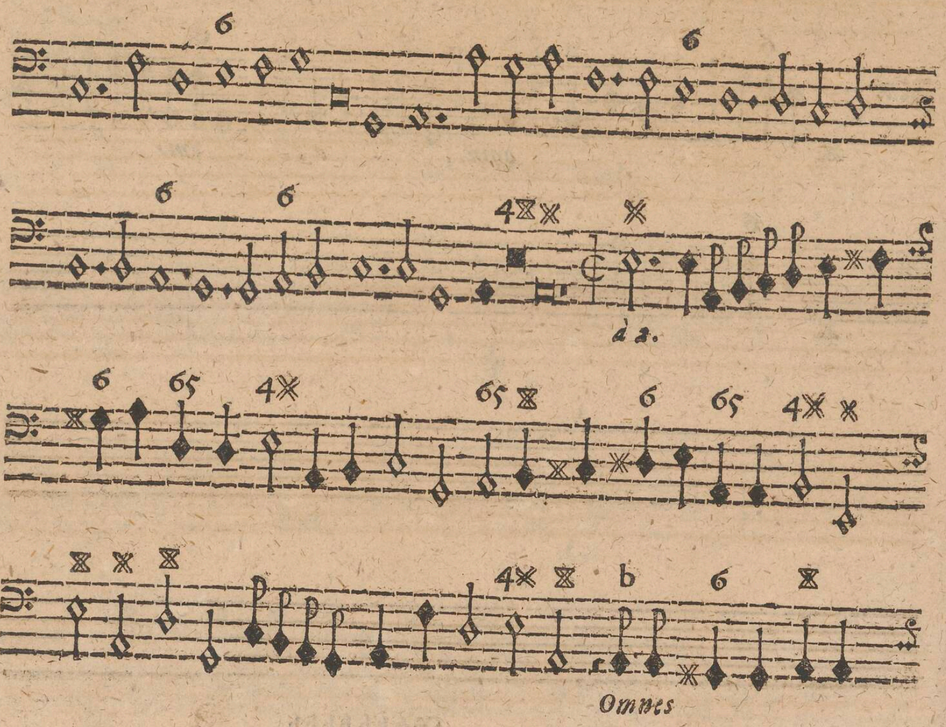






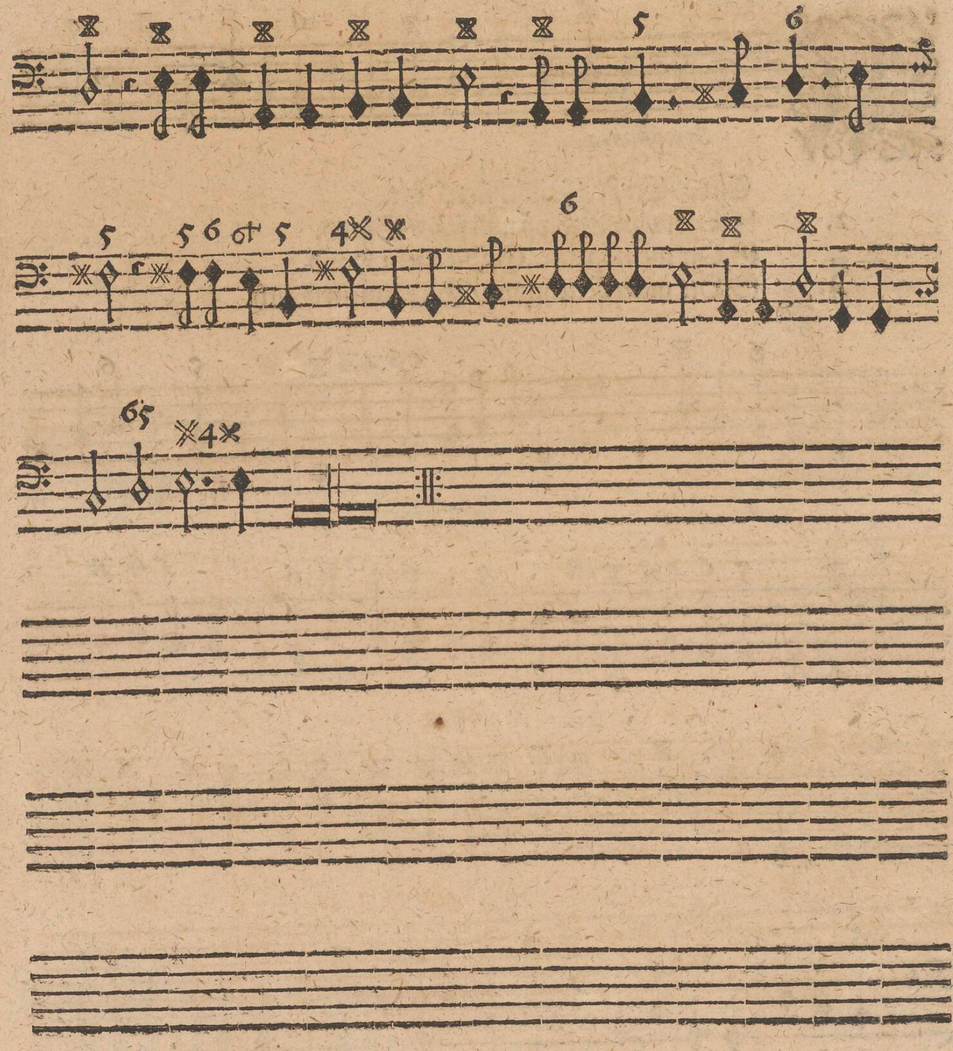
Symphonia.

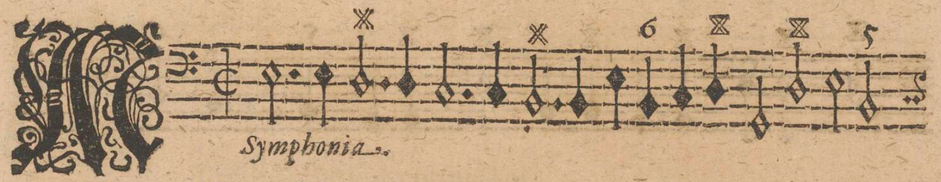
JEsu/ JEsu du mein Hirt.
2. JEsu/ JEsu du mein Heil.
3. JEsu/ JEsu du mein Gott.
4. JEsu/ JEsu meine Zier.
5. JEsu/ JEsu meine Freud.



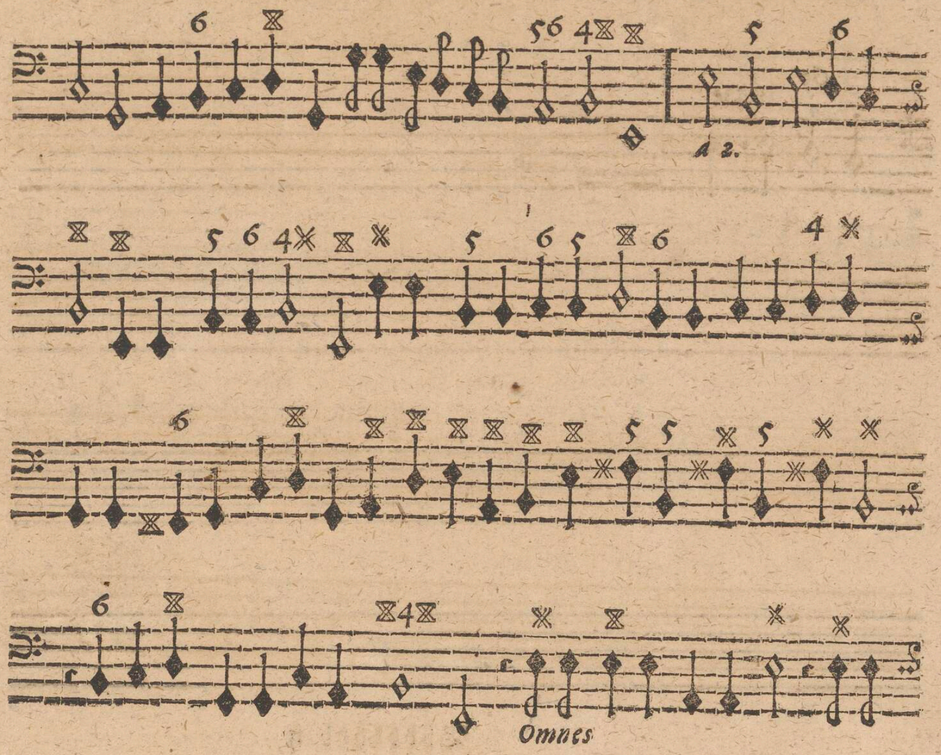
da.

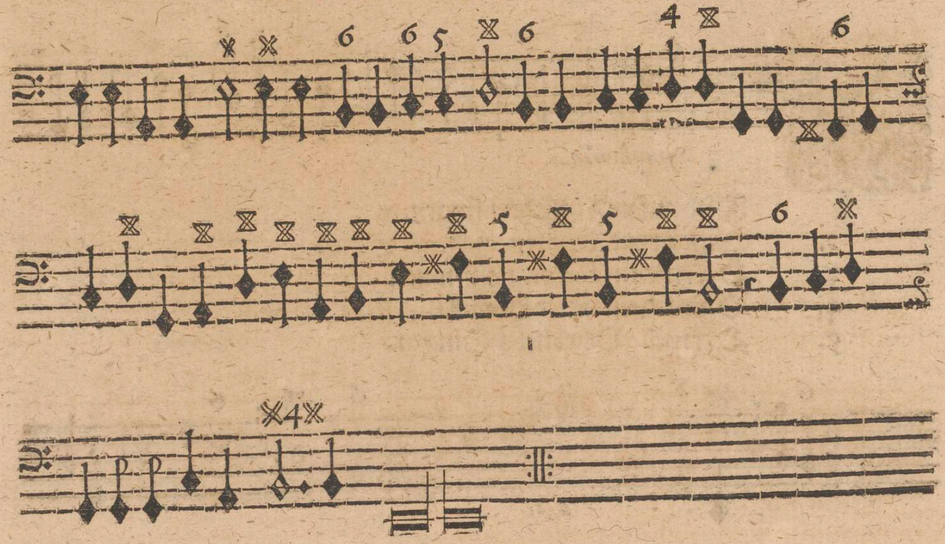
Omnes

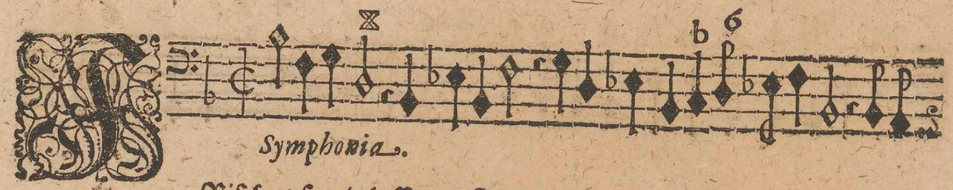




Ein HErr JEsu höchster Hort.
2. GOtt mein Schloß und fester Stand.
3. GOtt mein Hertze/ GOtt mein Hand.
4. GOtt mein Reichthum/ GOtt mein Guth.

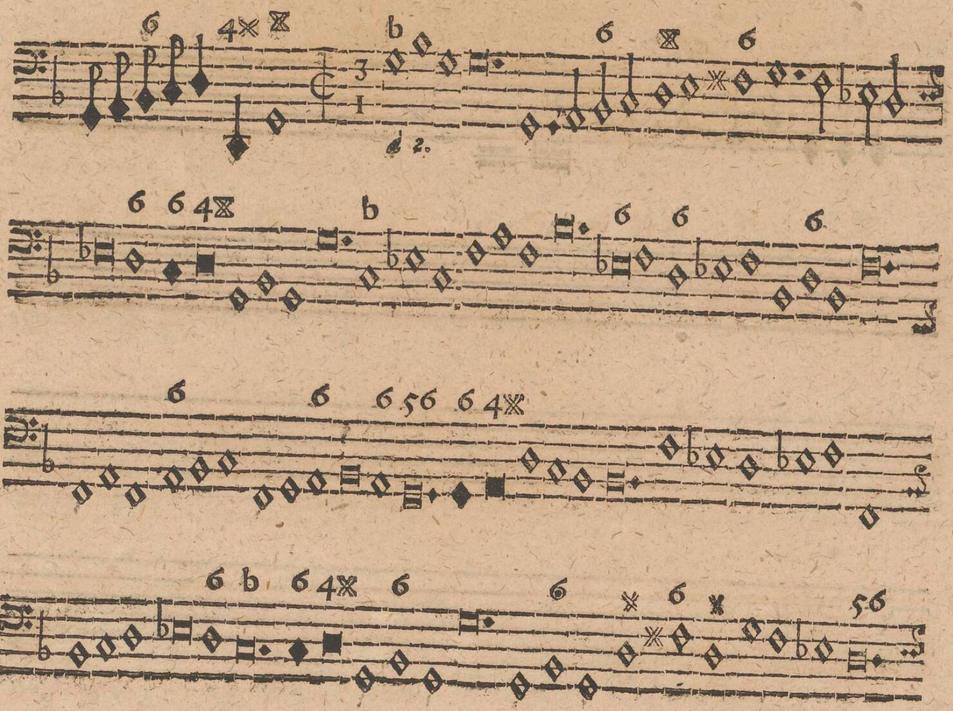


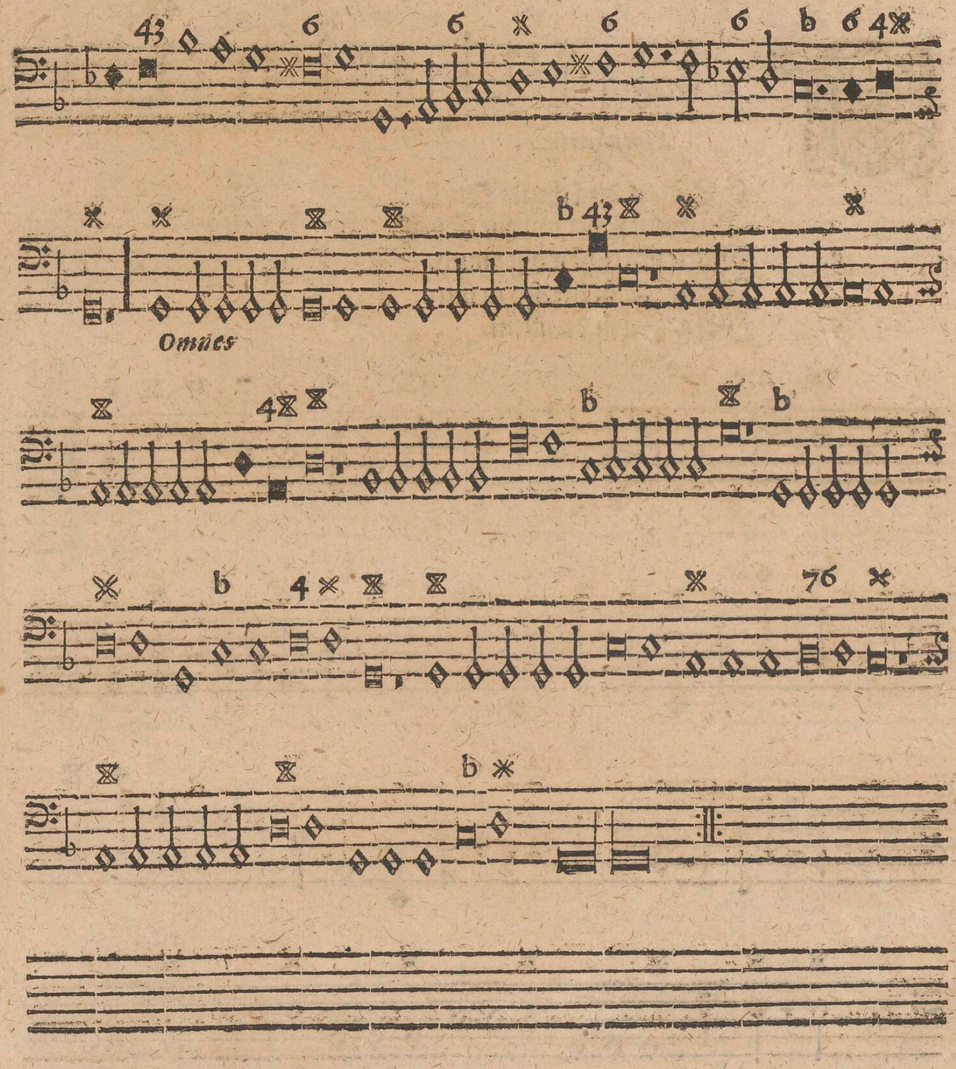




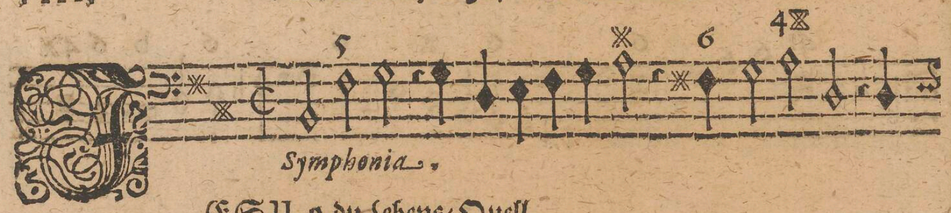
Symphonia.

Risch auf und lasst uns singen.
2. Hinweg mit allen Freuden.
3. O Freud in GOttes Kammer.
4. O Freud ein neuer Himmel.
5. O Freud/ O liebliches Singen.



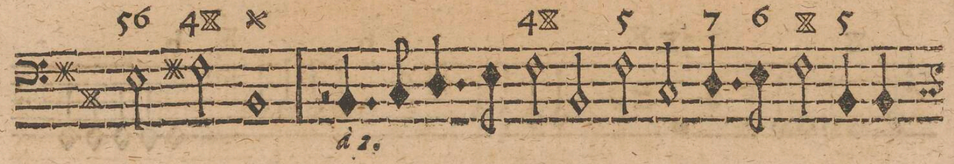


Omnes

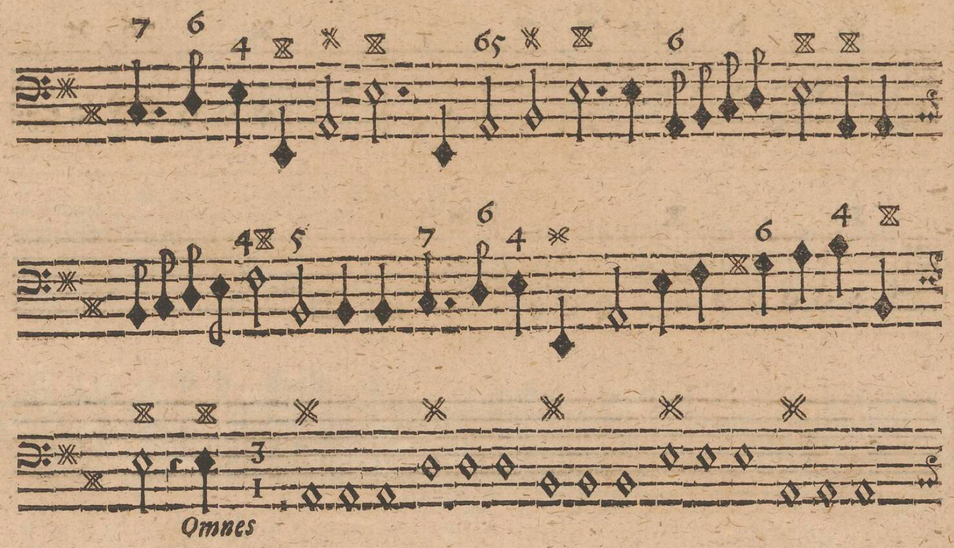


Symphonia.

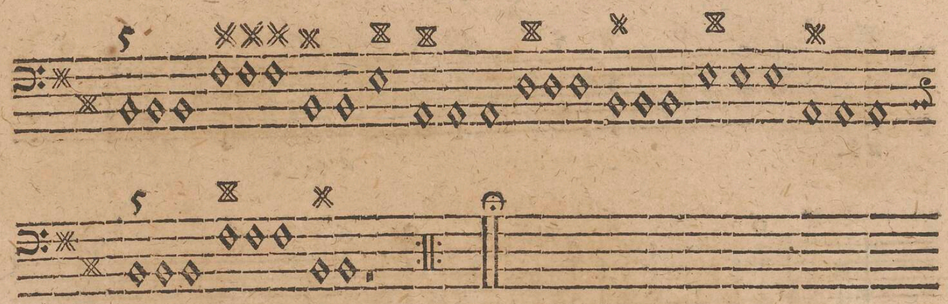
JESU o du Lebens-Quell.
2. Du giebst selber mir zur Speiß.
3. Meine Seel ist wolgemuth.
4. JEsu/ JEsu herrsch in mir.
5. JEsu/ JEsu du allein.



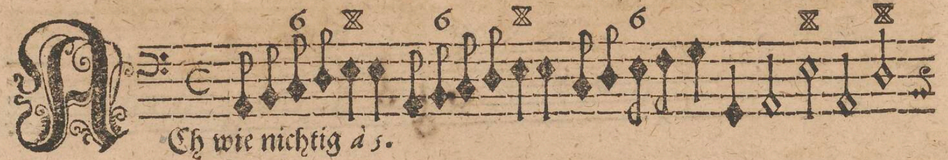
à 2.



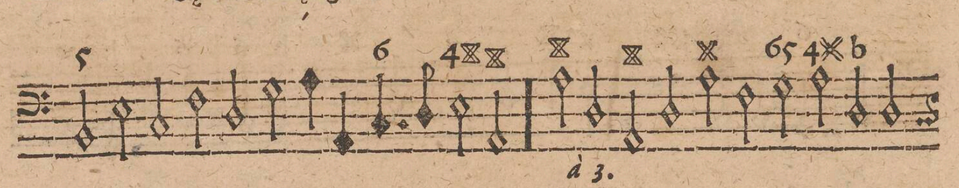
Omnes



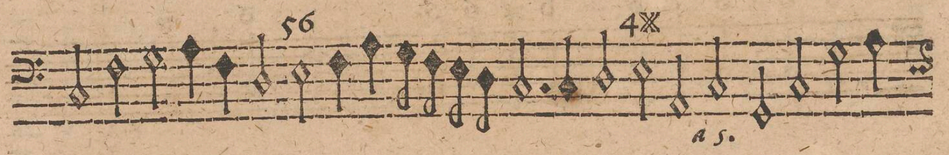
IX. VIOLON, à 5. 7. vel 10. Voc.



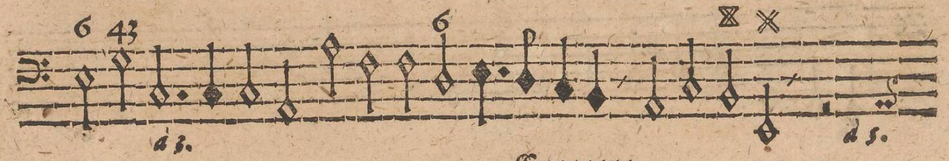
Ch wie nichtig *à 5.*



à 3.



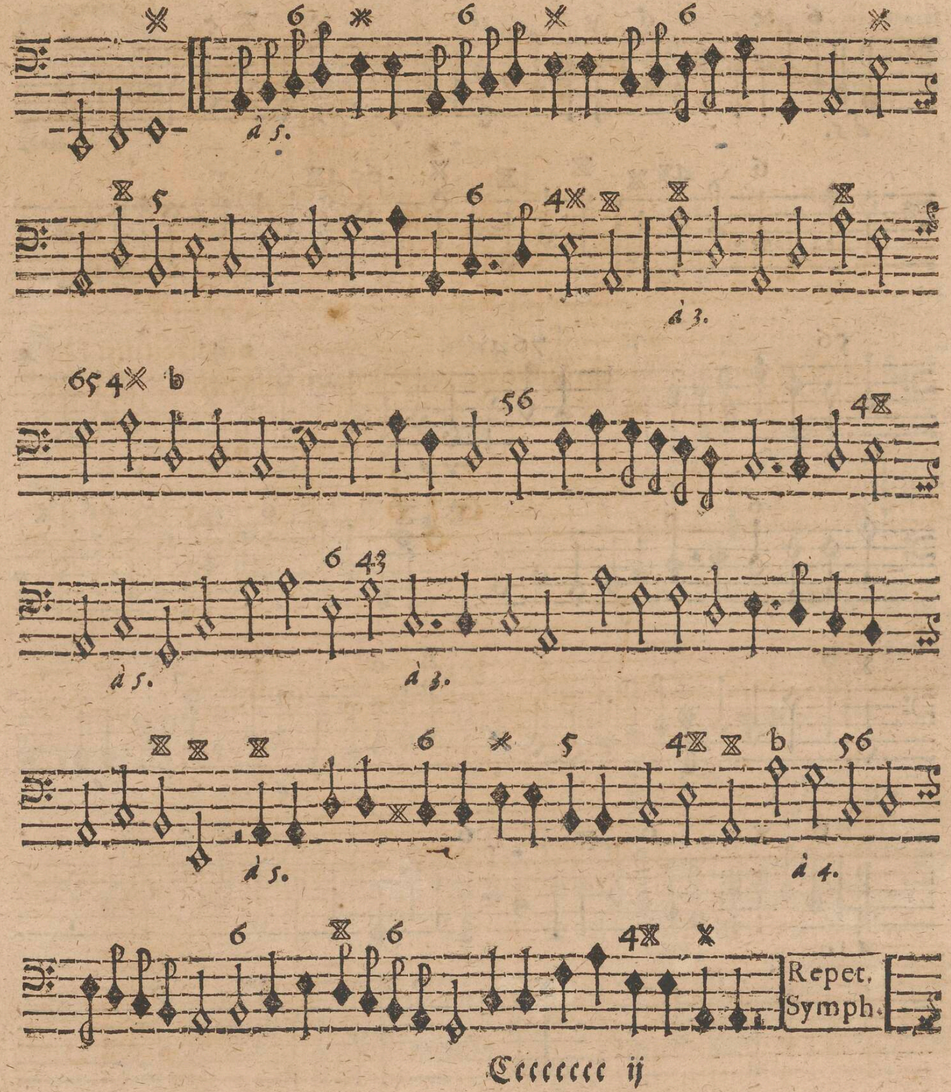
à 5.

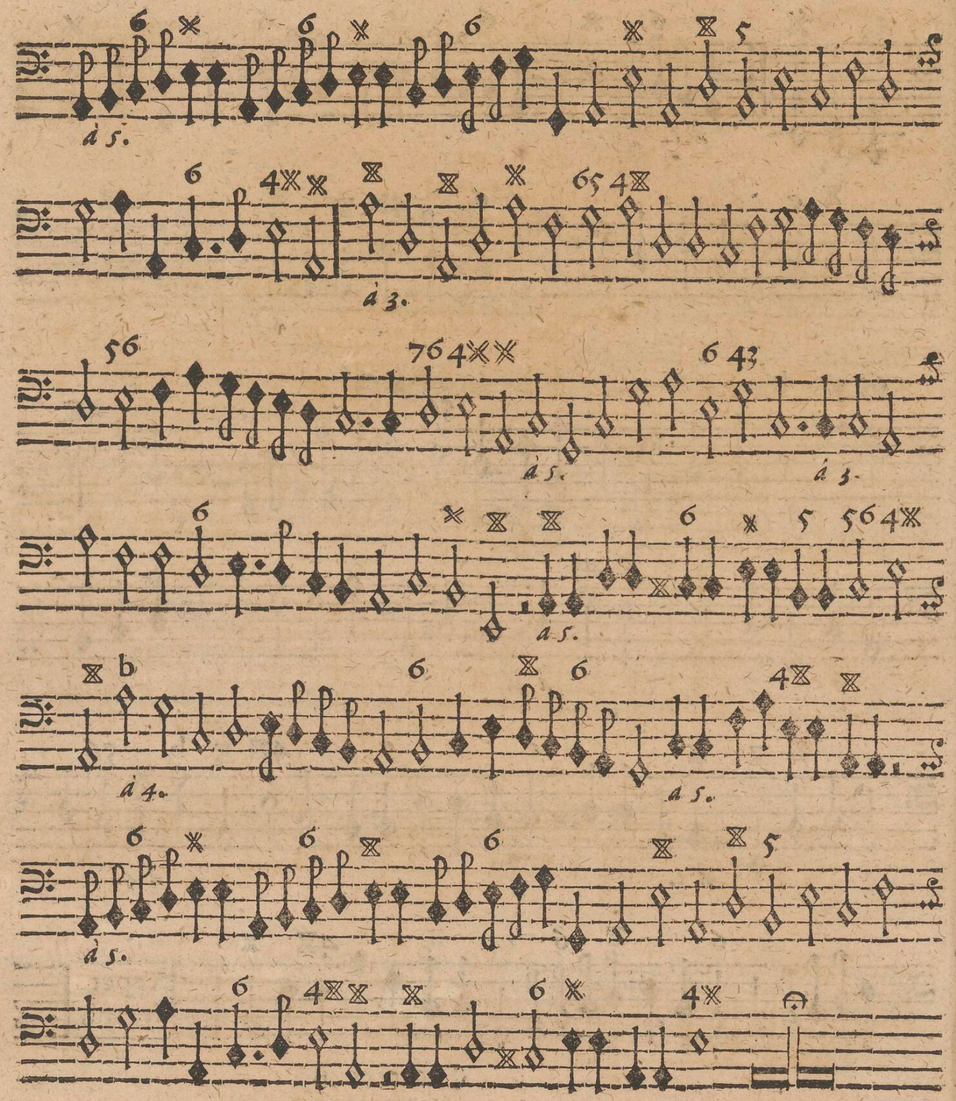


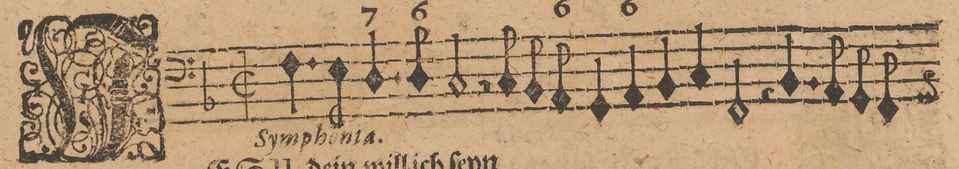
à 3. *à 5.*



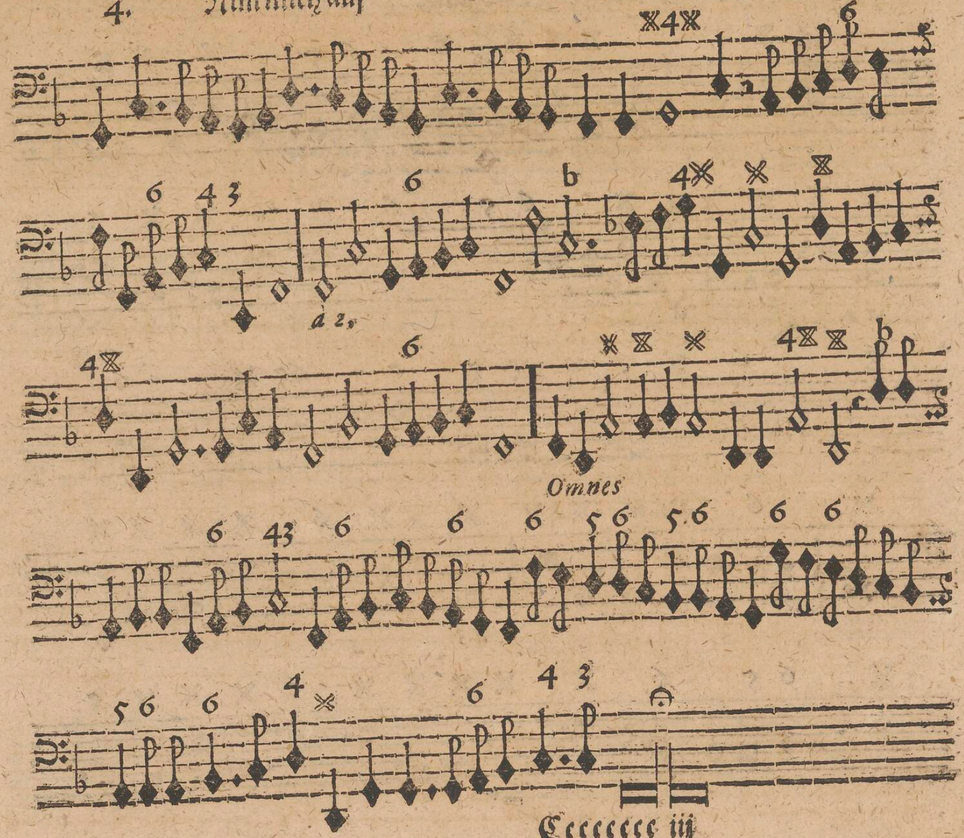
ad placitum kan auch im Discant der Text untergelegt/ und gesungen werden: Mitten wir im Leben sind/ &c.

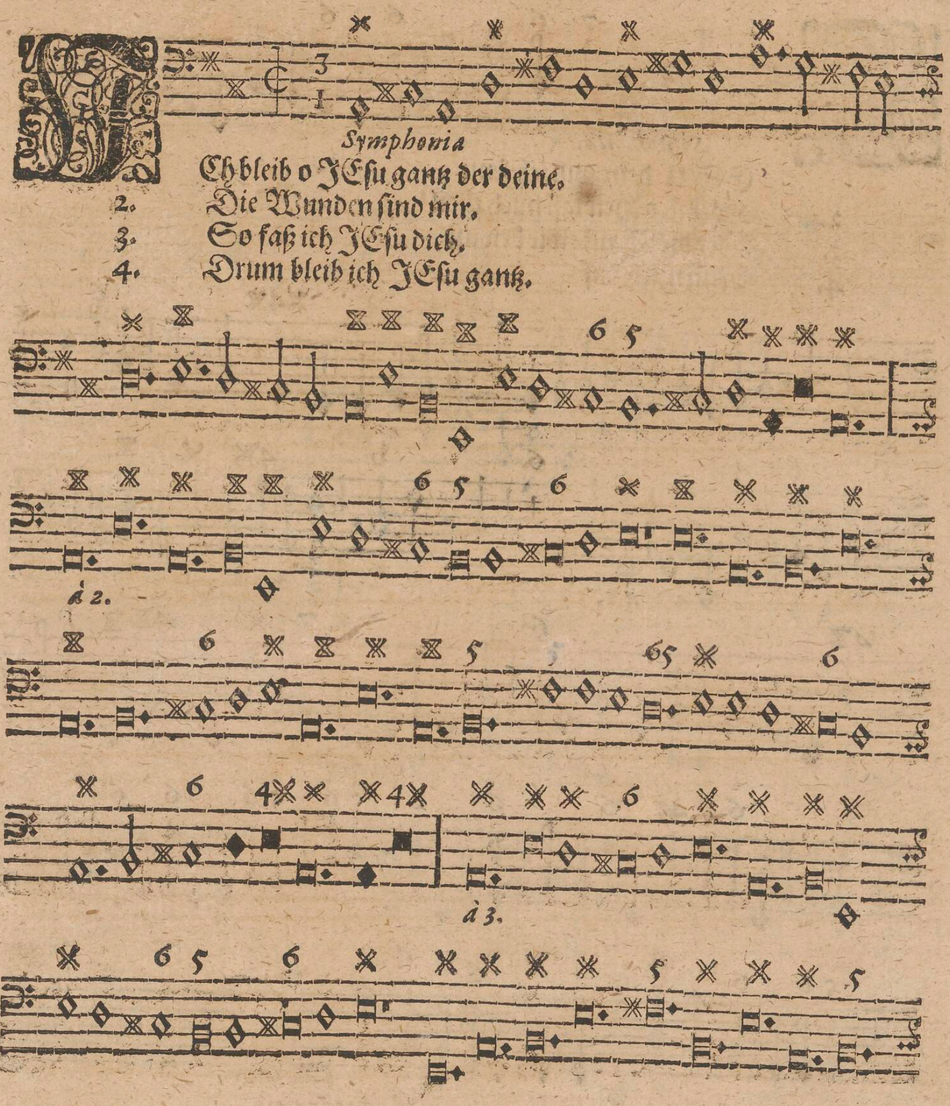


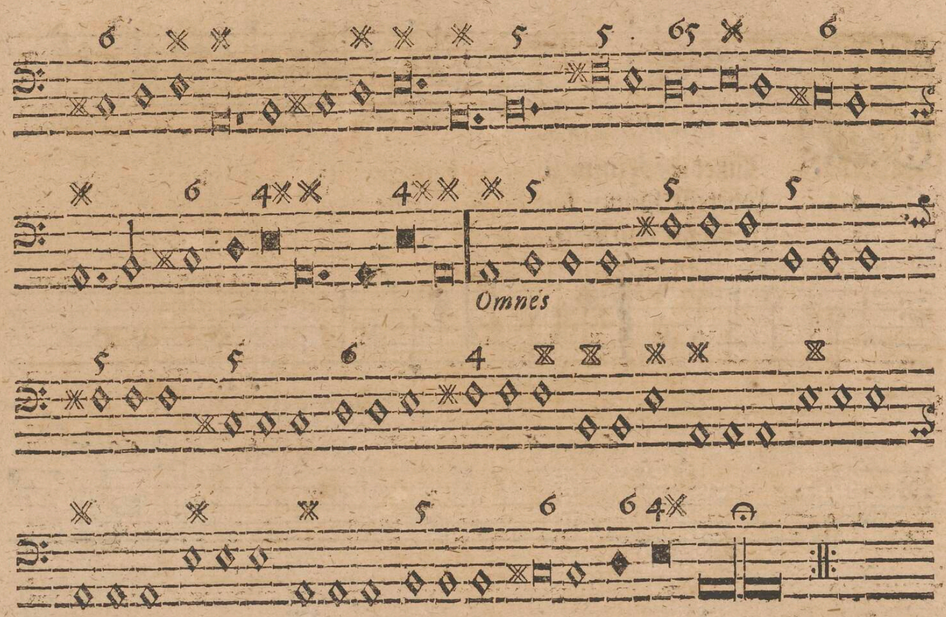


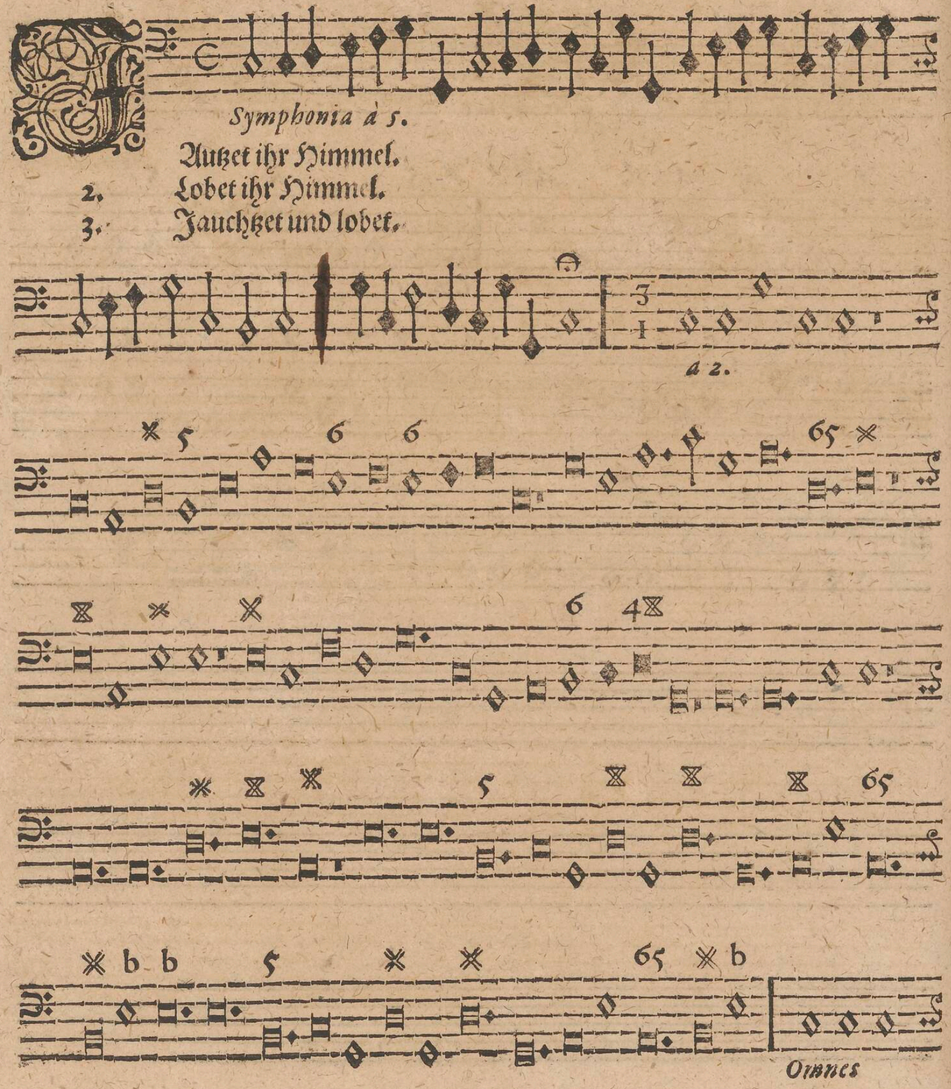


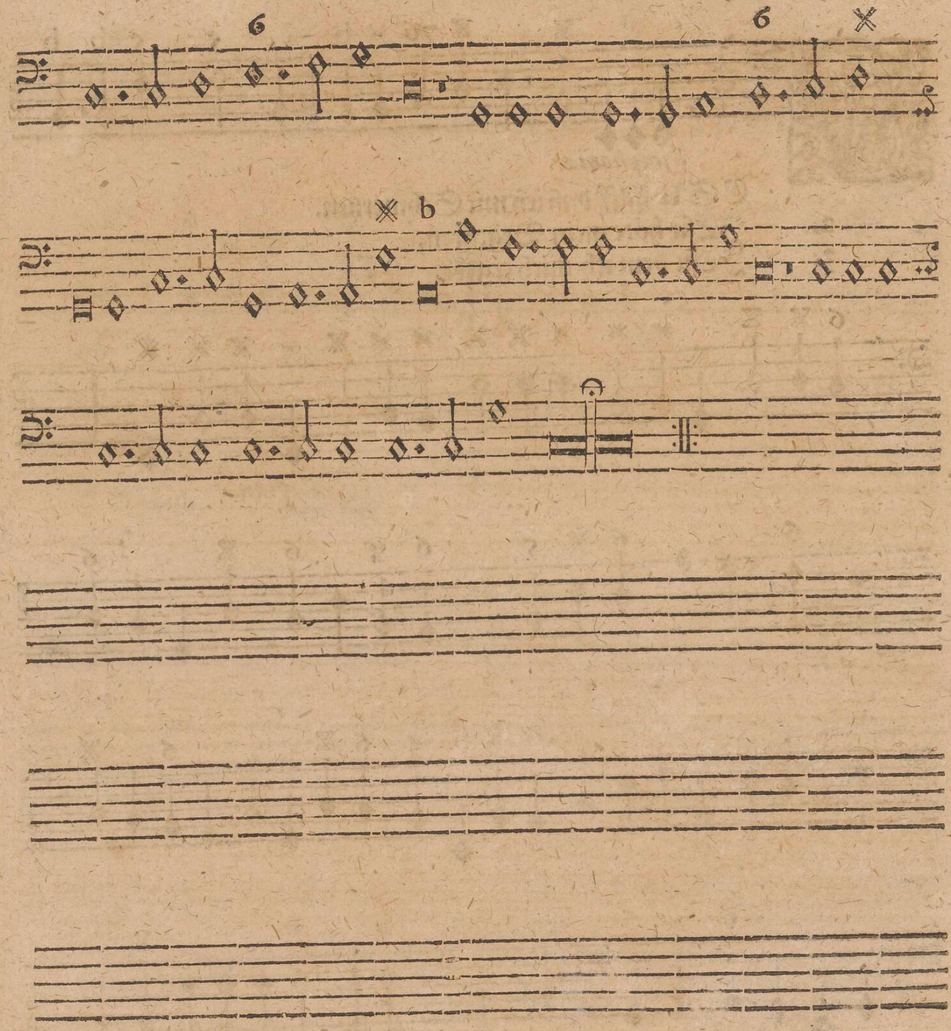
ESU dein will ich seyn
2. Höchstes Heil laß mich theil
3. Der die Brust/ wie bewust
4. Nim mich auf

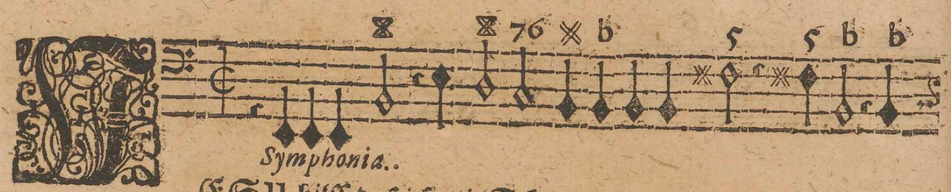



Symphonia
Ch bleib o JEsu gantz der deine.
2. Die Wunden sind mir.
3. So faß ich JEsu dich.
4. Drum bleib ich JEsu gantz.
à 2.
à 3.


Omnes

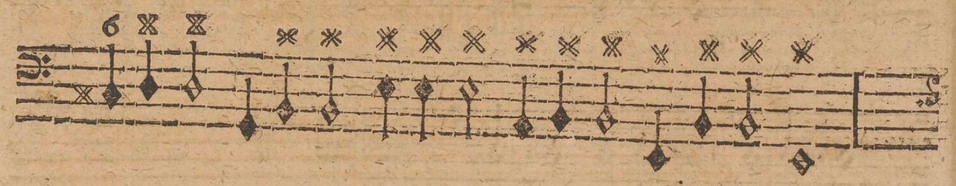

Symphonia à 5.
Jubilate ihr Himmel.
2. Lobet ihr Himmel.
3. Jauchzet und lobet.
a 2.
Omnes



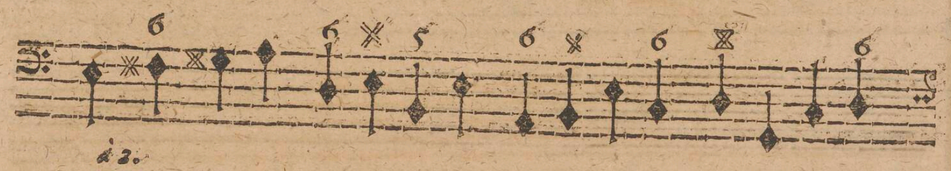


Symphonia.

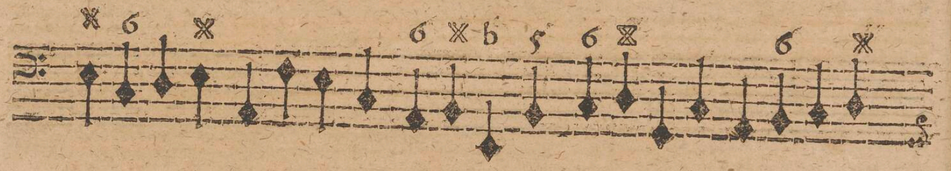
1. JESU hilff daß ich mit Schmertzen.
2. JEsu höre mein Begehren.
3. JEsu dem ich mich ergebe.

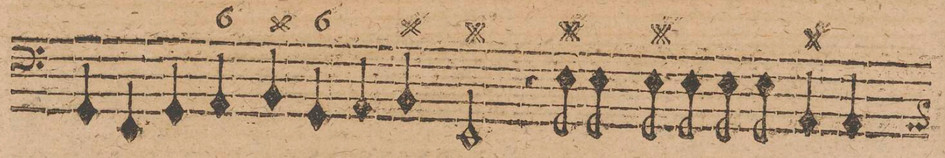


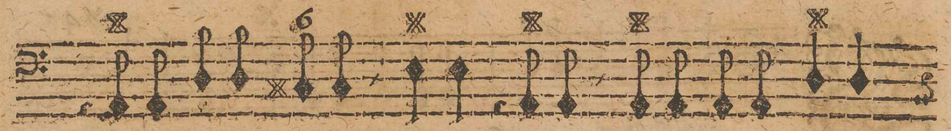
pian.

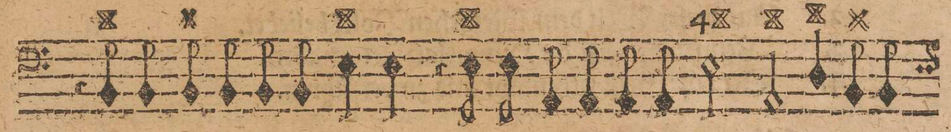


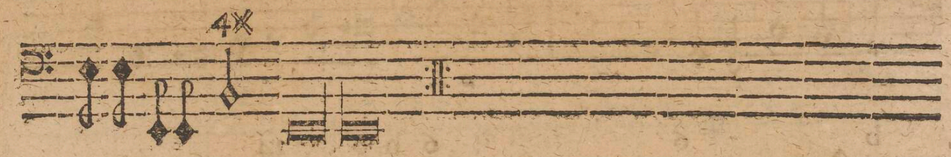
à 2.

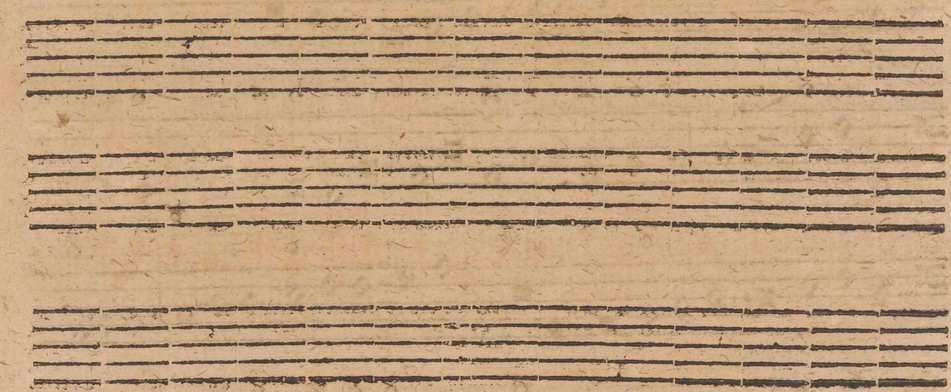


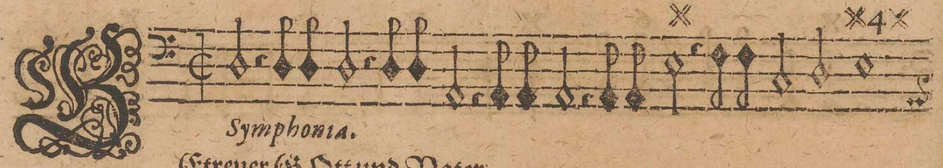












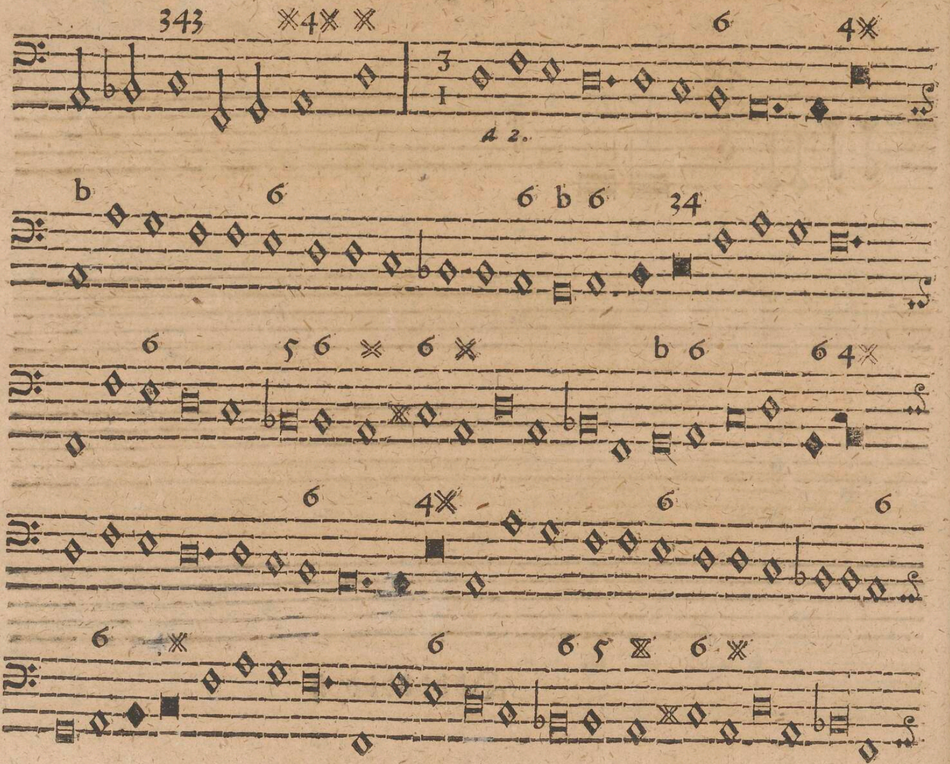
Symphonia.

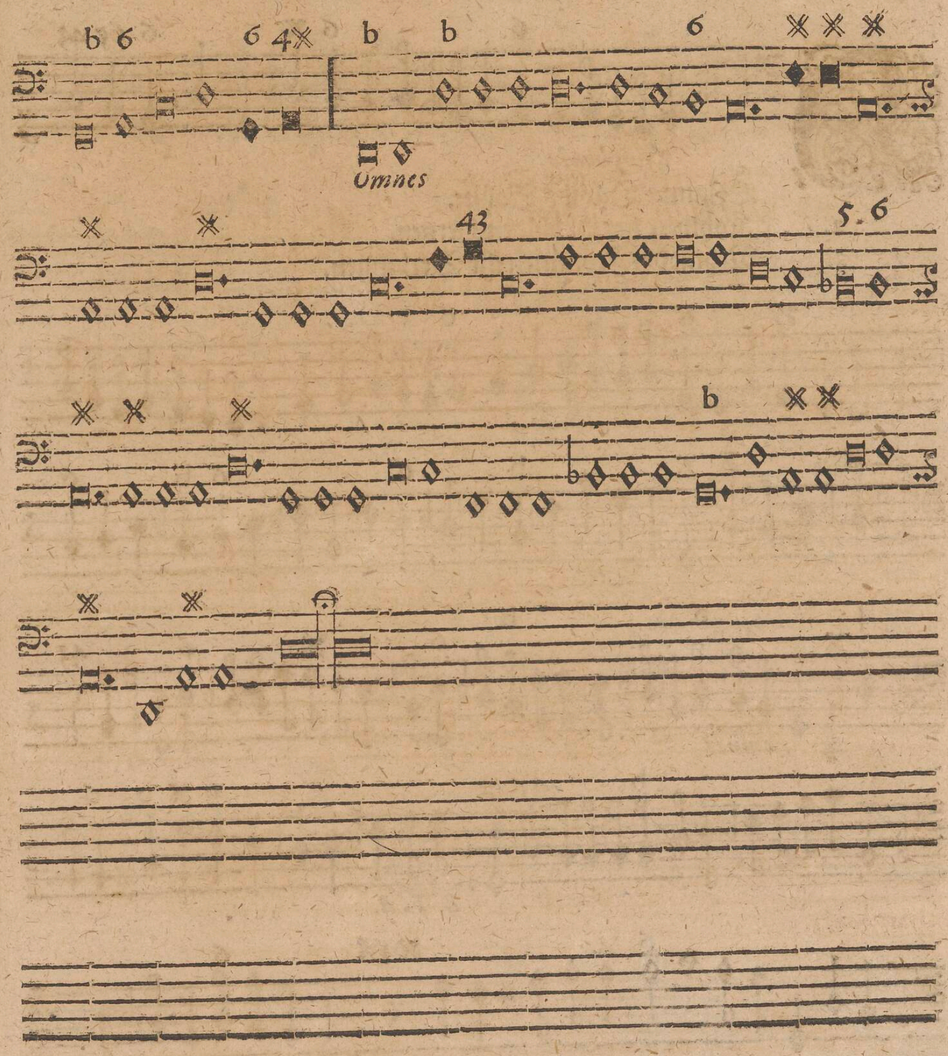
Etreuer GOtt und Vater.

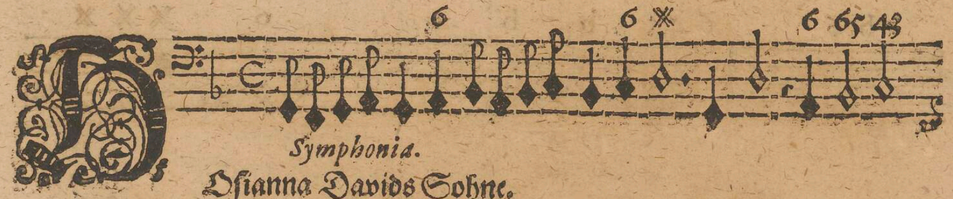
2. Auf dieser Welt dem Menschen Volck beliebet.

3. Wenn wir zu erst die Himmels Gütter haben.

4. Der böse Geist sich müht uns zu verführen.





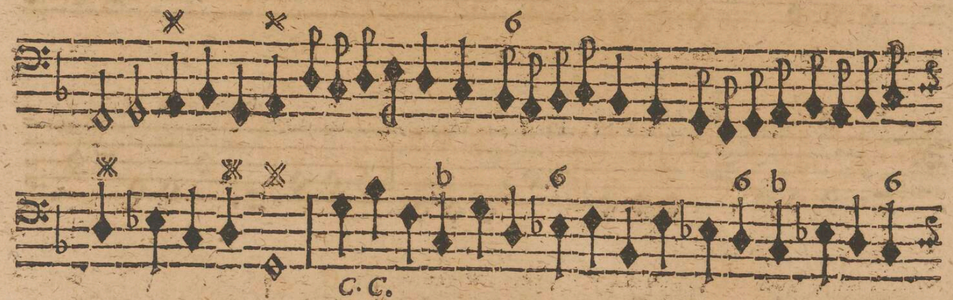


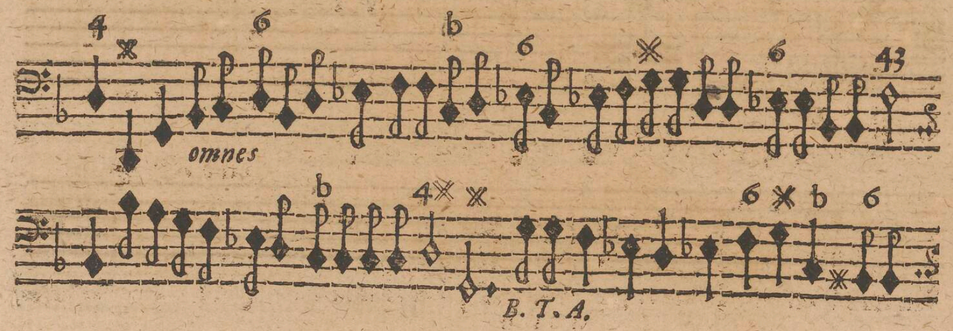
Symphonia.

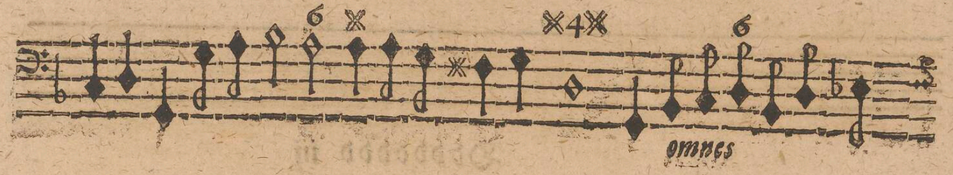
Osianna Davids Sohne.

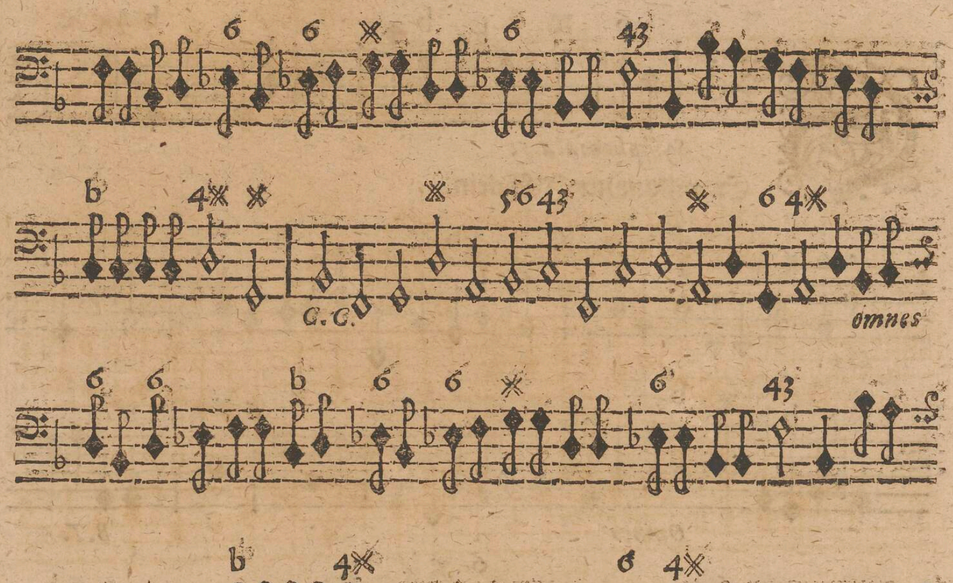
2. Kommet her ihr blöden Hertzen.

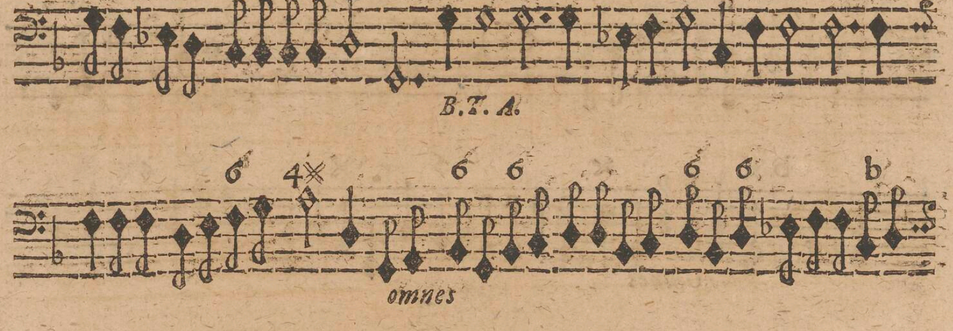
3. Nehmt der Frommen ihr Verlangen.

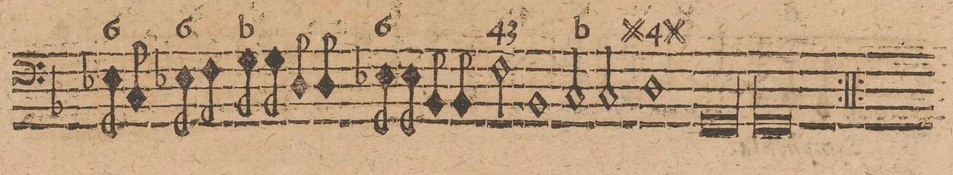


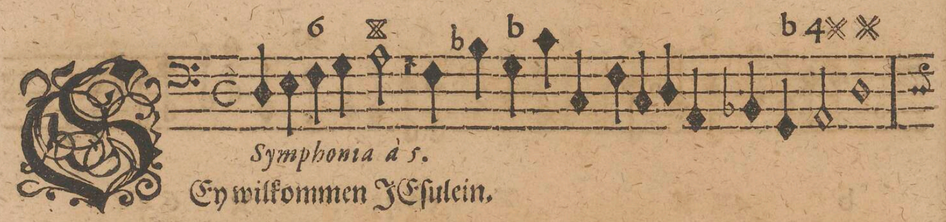






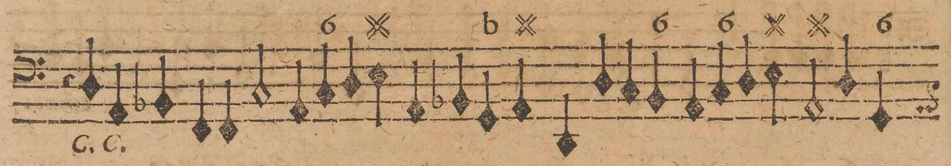




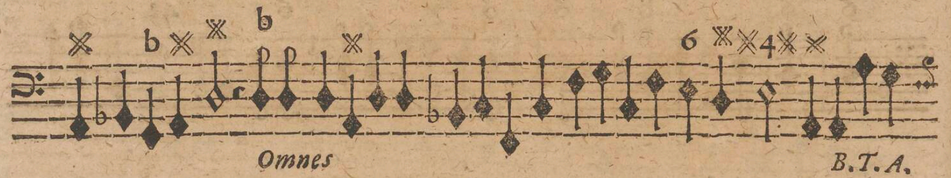


Symphonia à 5.

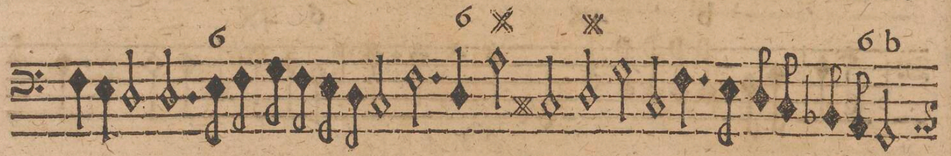
Ey wilkommen JEsulein.

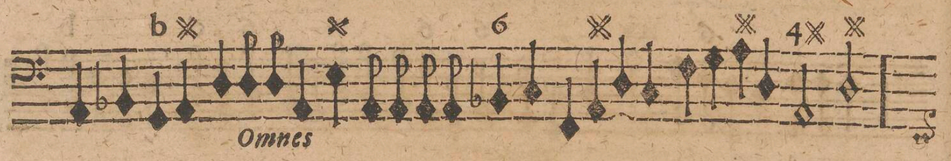


C. C.

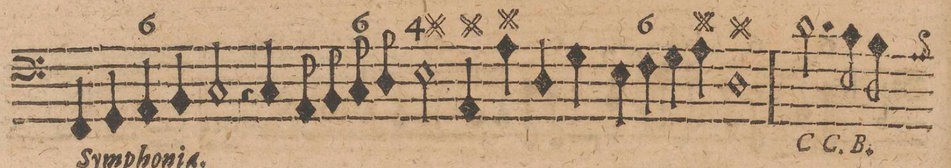


Omnes *B. T. A.*

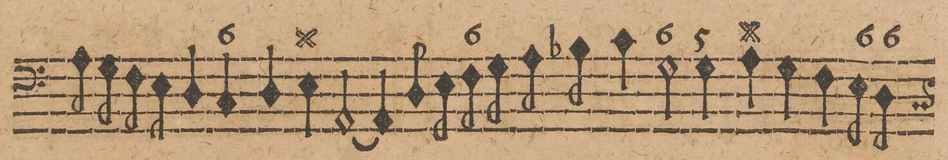


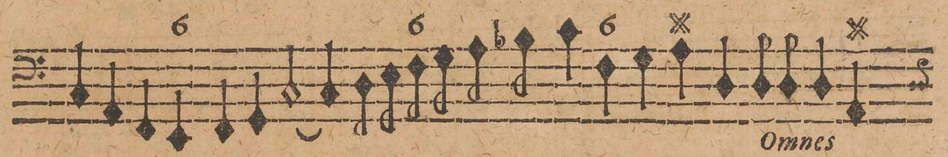


Omnes

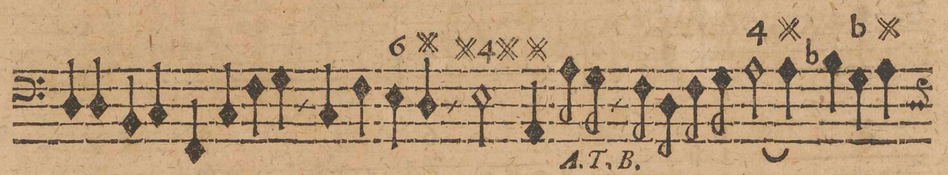


Symphonia. *C C. B.*

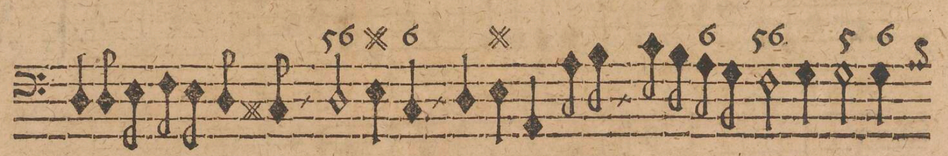


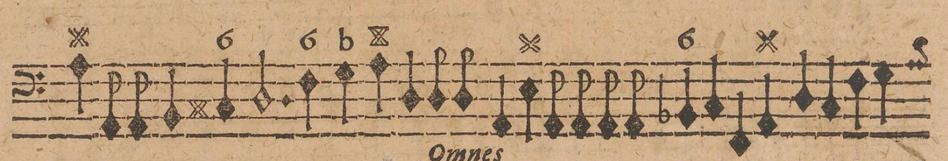


Omnes

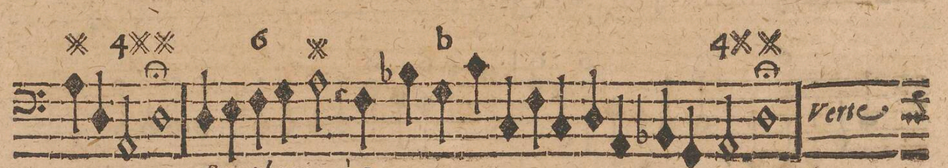


A. T. B.



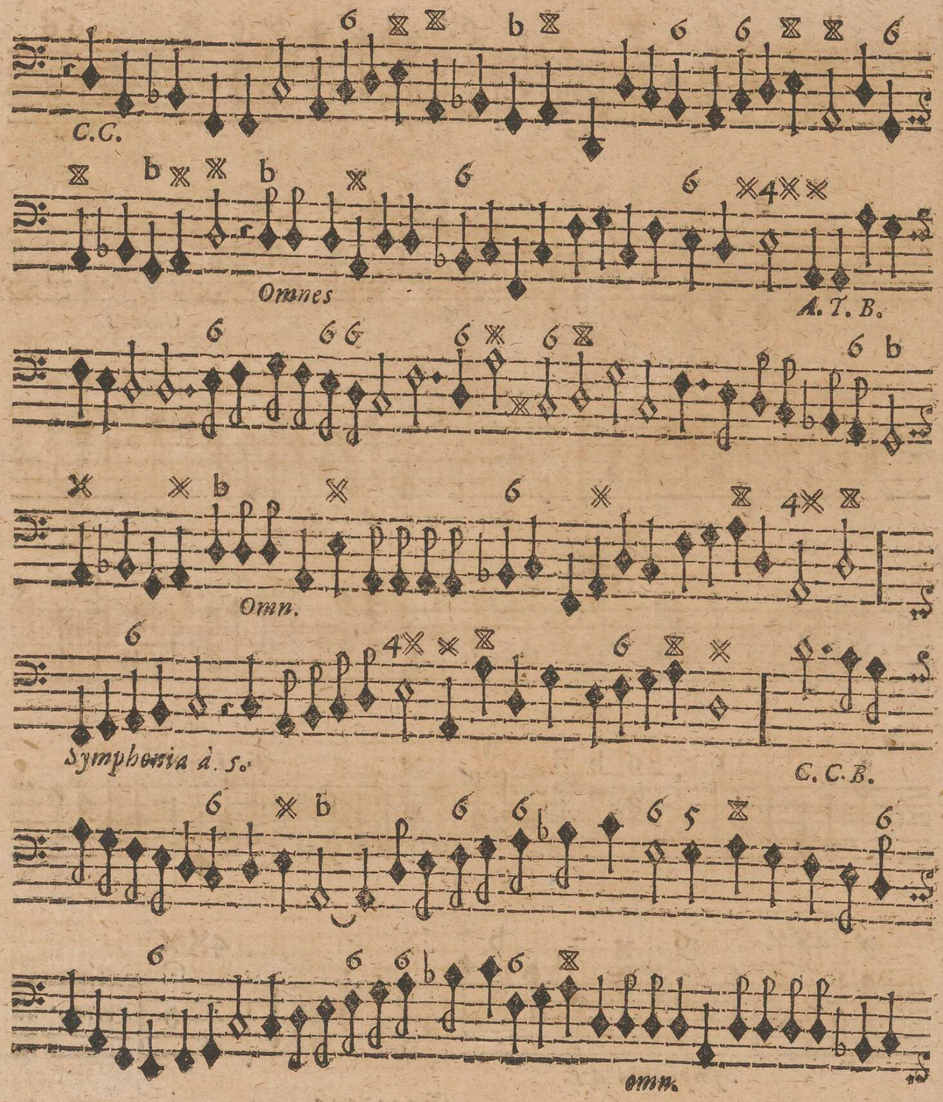


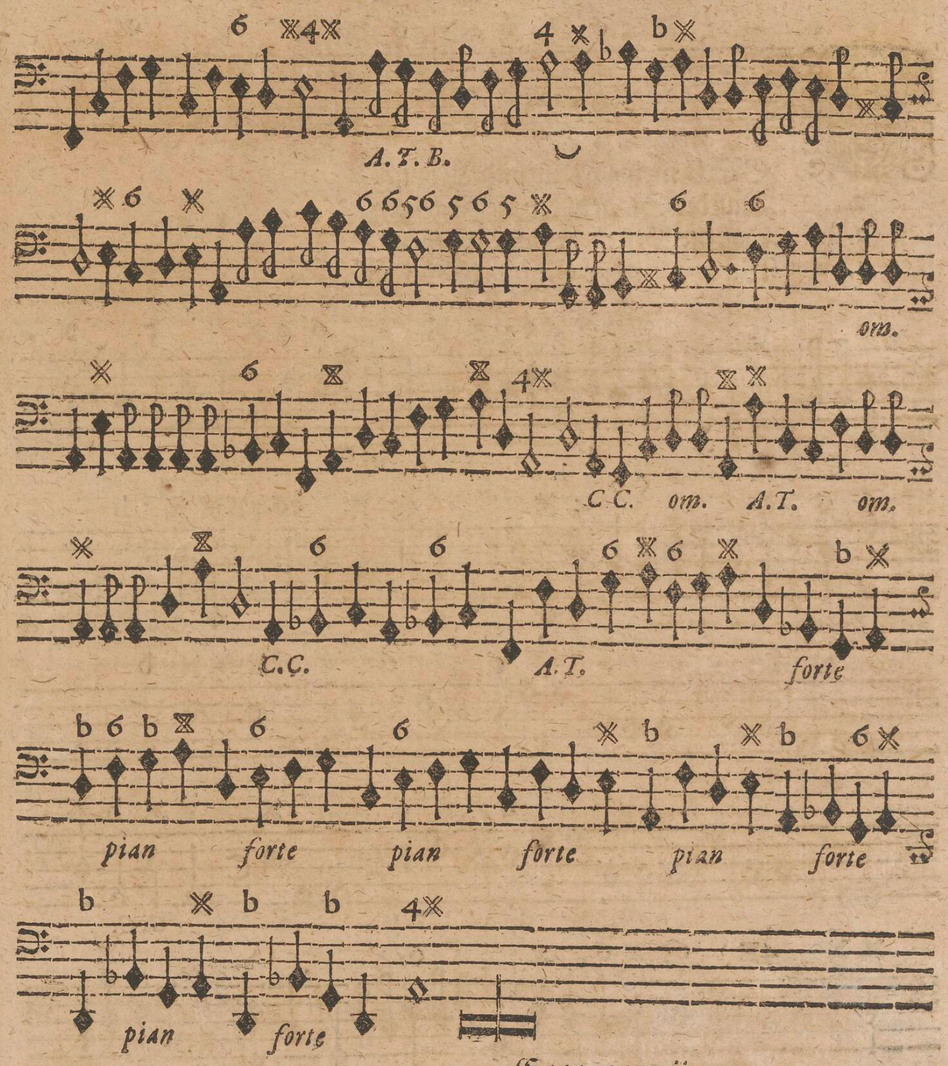
Omnes

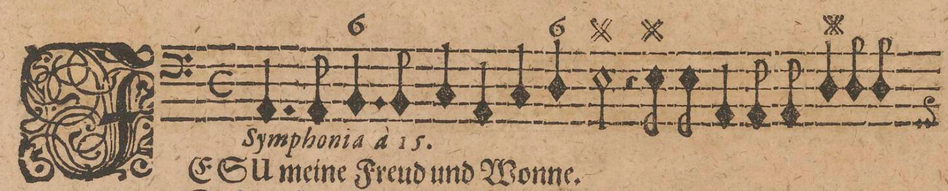


Verte

Symphonia à 5.


C.C.
Omnes
A.T.B.
Omn.
Symphonia à. 5.
C.C.B.
omn.

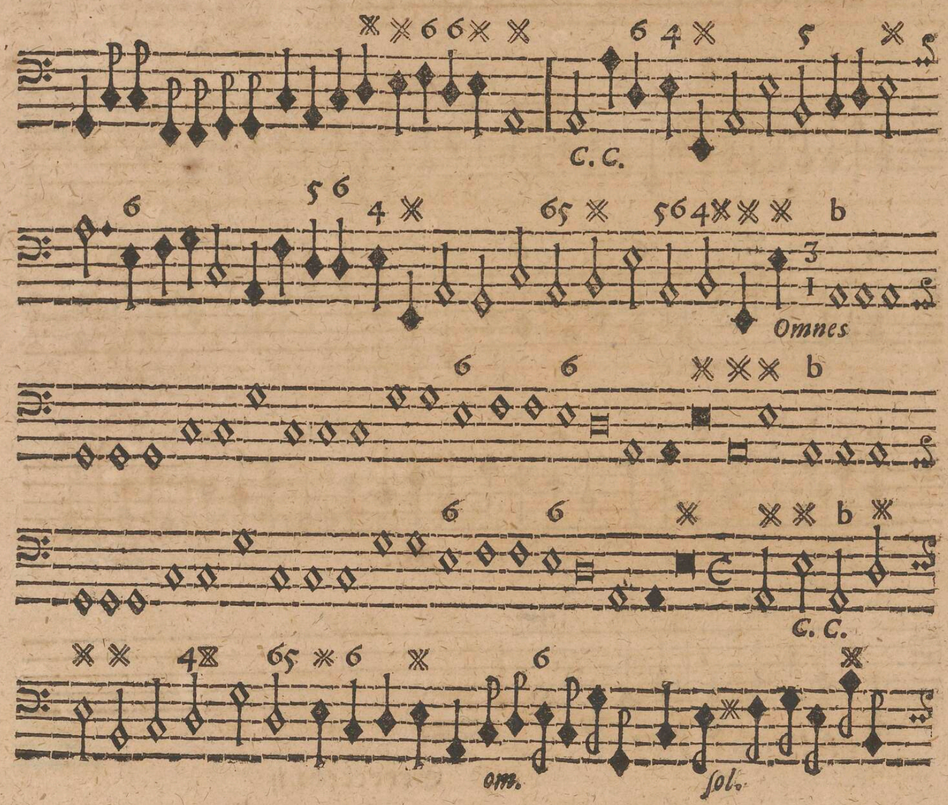

A.T.B.
om.
C.C. om. A.T. om.
C.C.
A.T.
forte
pian forte pian forte pian forte
pian forte

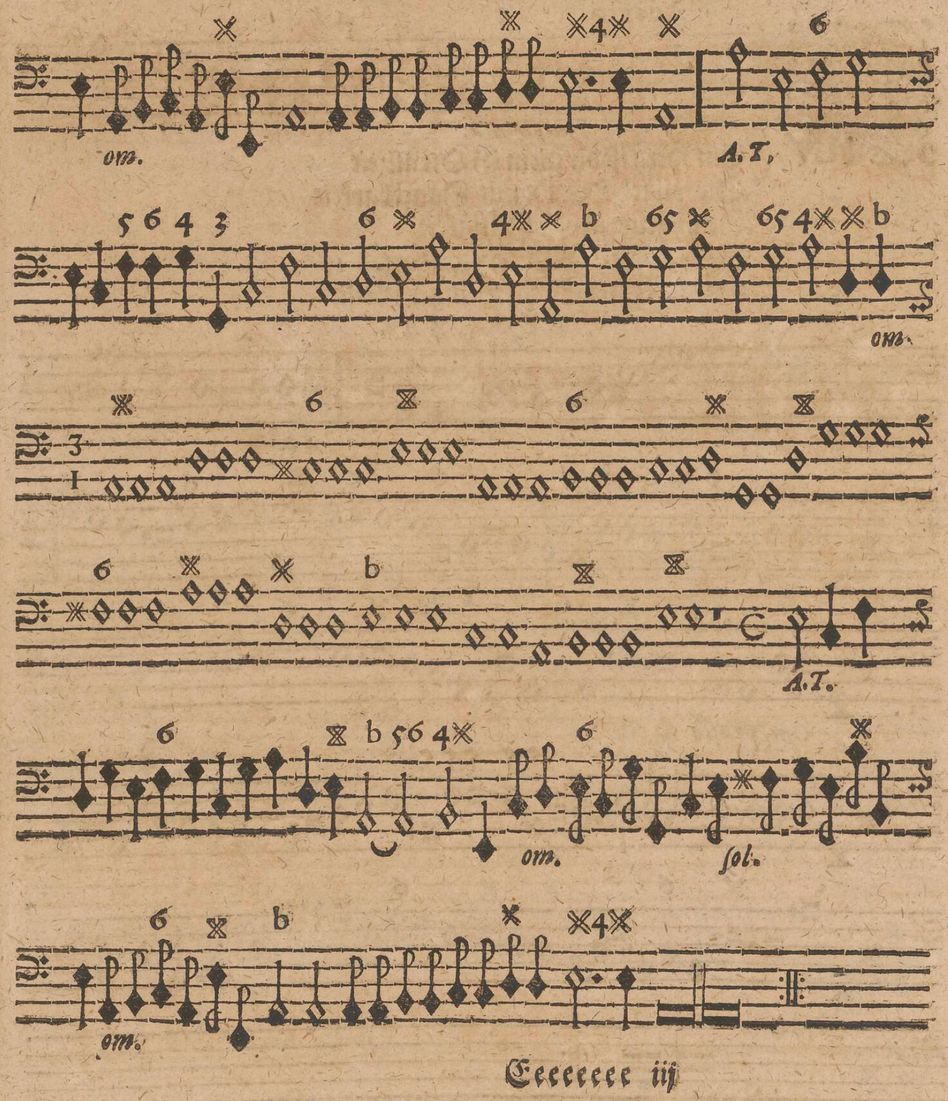


Symphonia à 15.

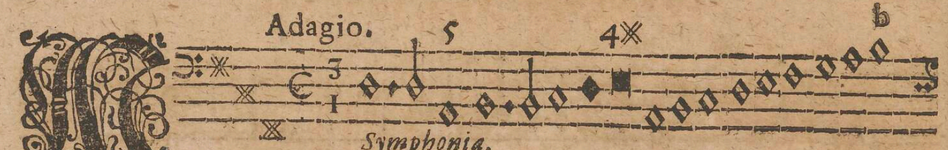
ES ist meine Freud und Wonne.

2. Daß die Stadt durch die Regenten.
3. Daß die Pest nicht eingeschlichen.
4. Wird herbey das Stündlein rücken.



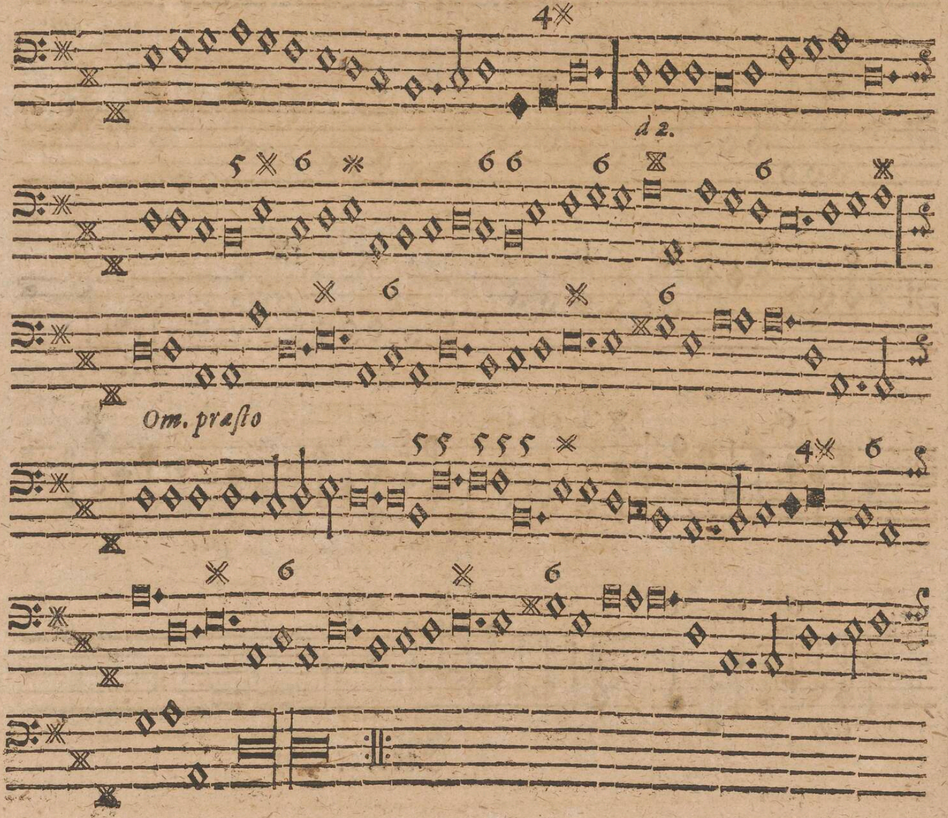


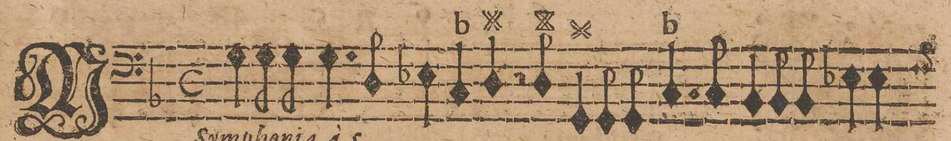
Adagio.



Symphonia.

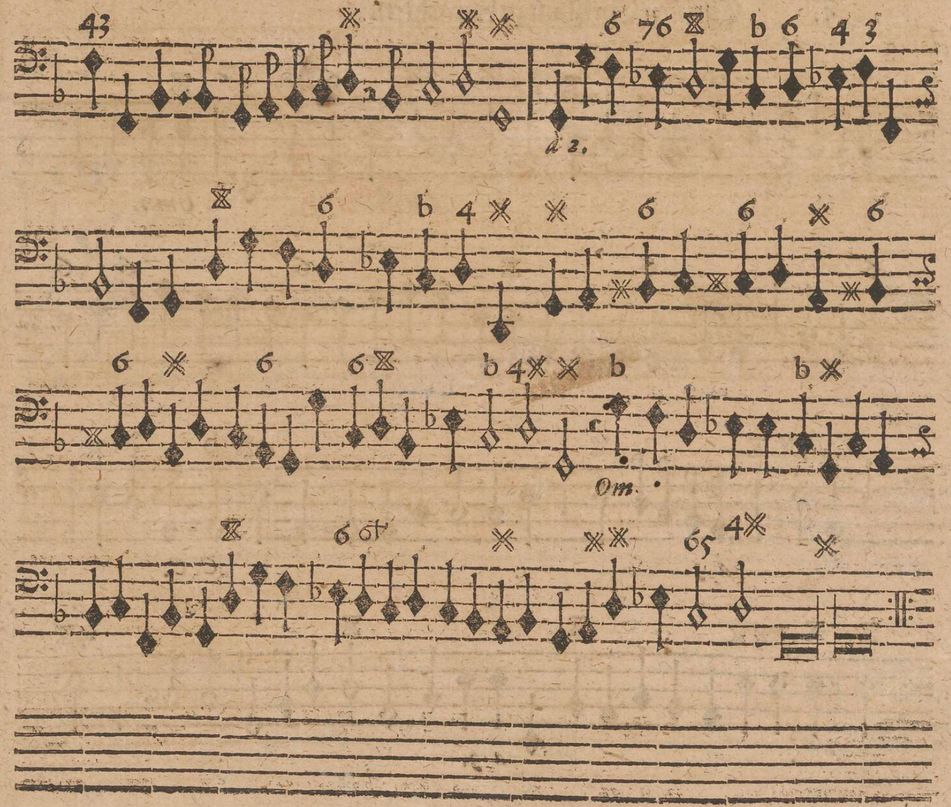
Ein Hertz ist dir mein GOtt allzeit
2. Dir wil ich HERR mit Danckbarkeit
3. Denn deine grosse Gütigkeit
4. Erhebe dich o GOtt mein Hort.
5. GOtt Vater Sohn Heiliger Geist.

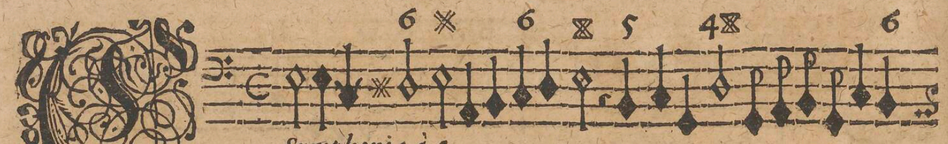




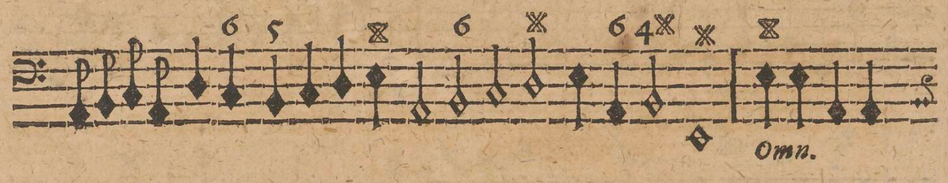
Symphonia à 5.

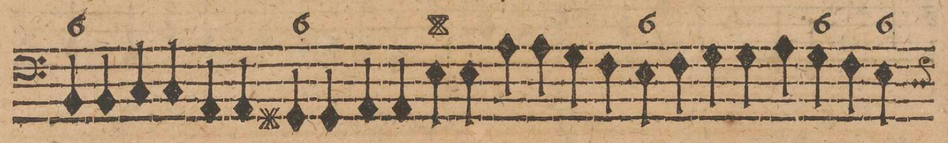
Eine Seele GOtt erhebt.
2. Dessen Gütte für und für.
3. Die so Sorg und Hunger drückt.
4. Lob und Preiß sey jederzeit.

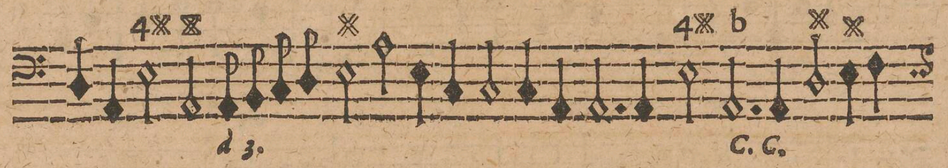


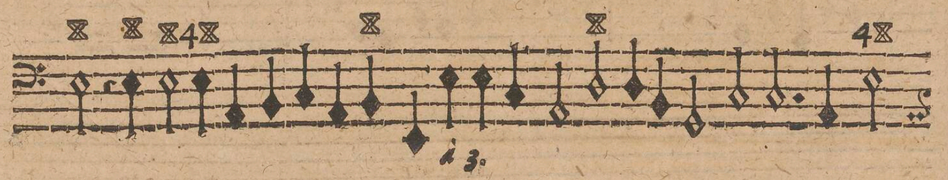


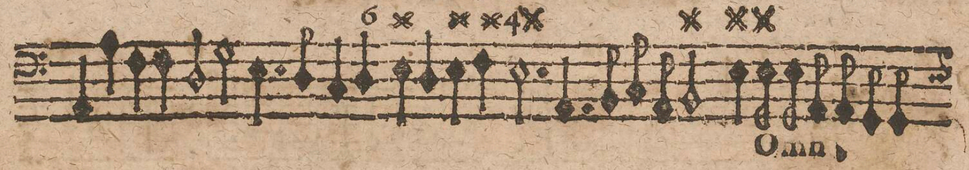
Hristen Christum zu betrachten.
2. Christen Christum zu betrachten.
3. Christen Christum zu betrachten.
4. Christen Christum zu betrachten.
5. Christen Christum zu betrachten.

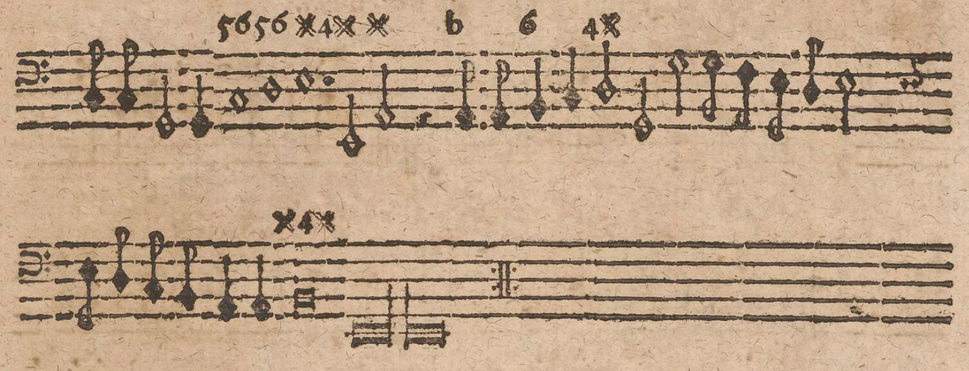


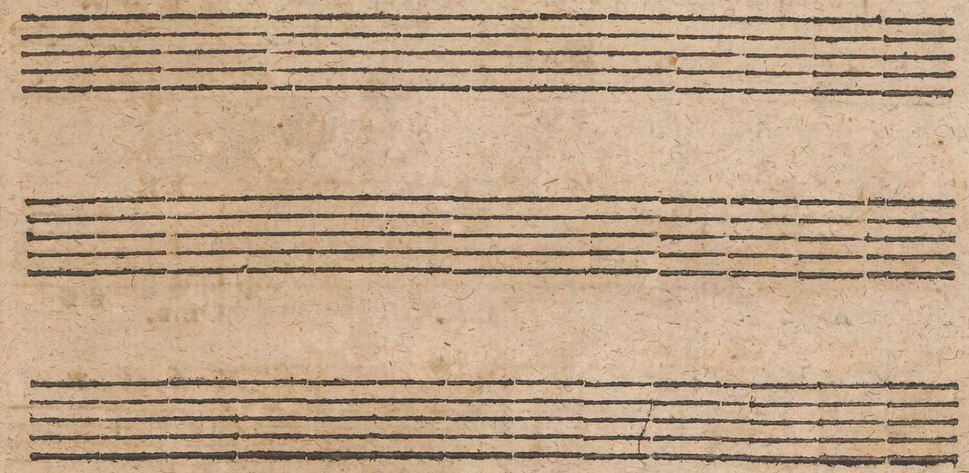




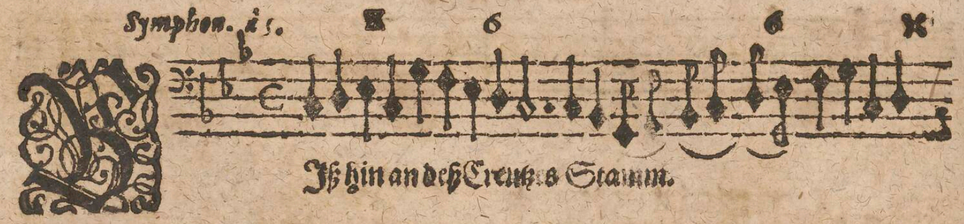




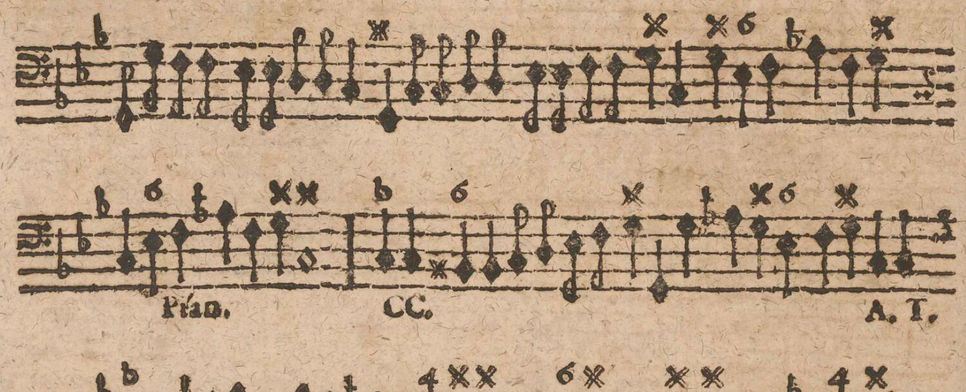


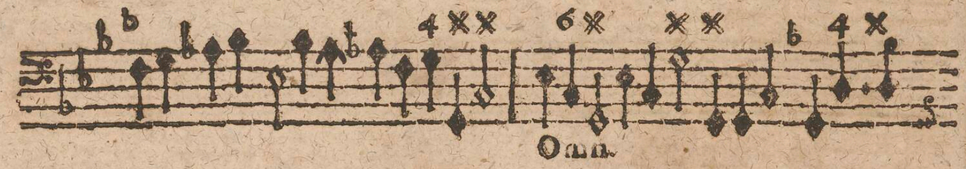


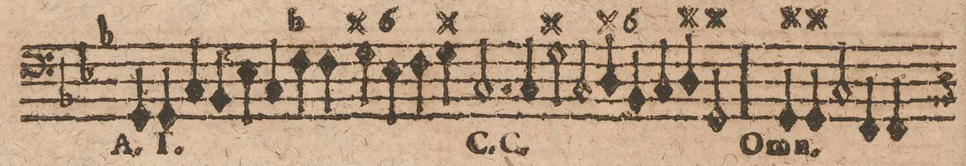
Symphon. à 5.



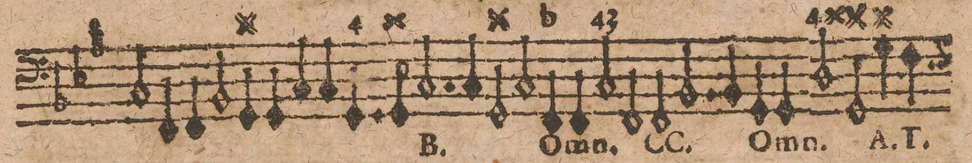
Jß hin an deß Creutzes Stamm.

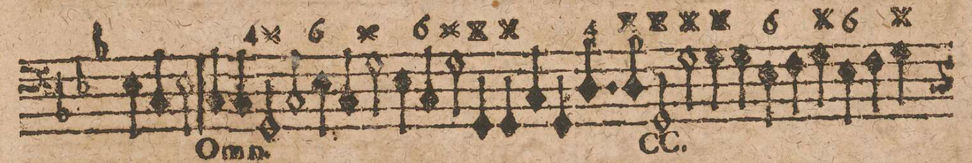


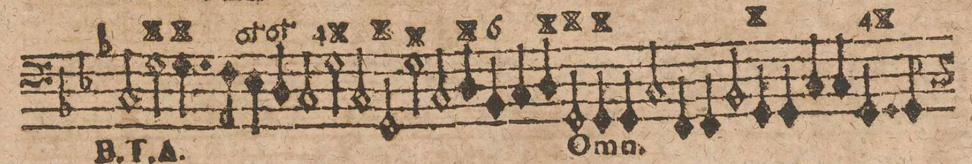


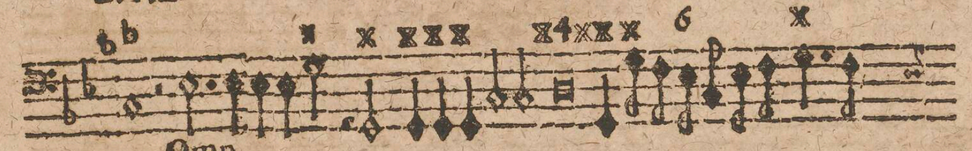


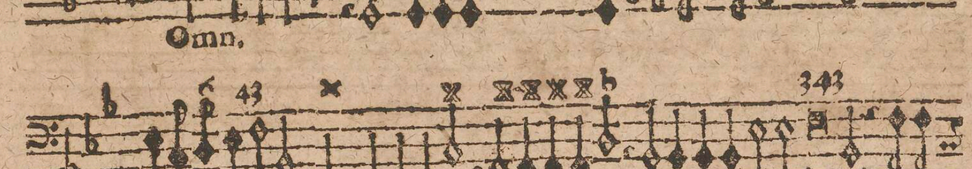


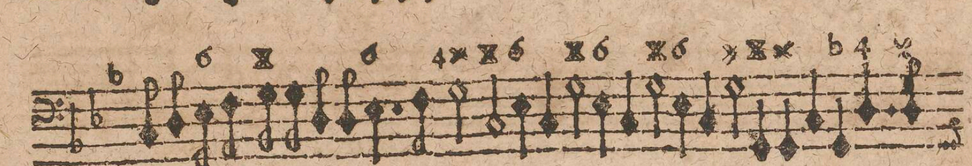


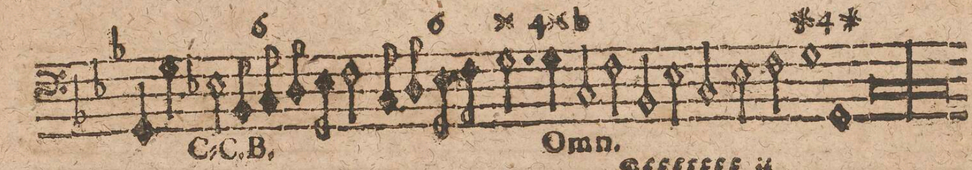


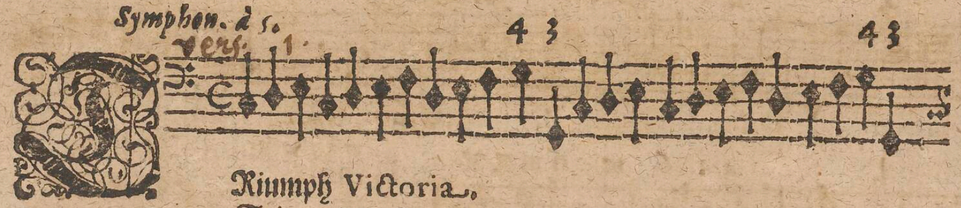


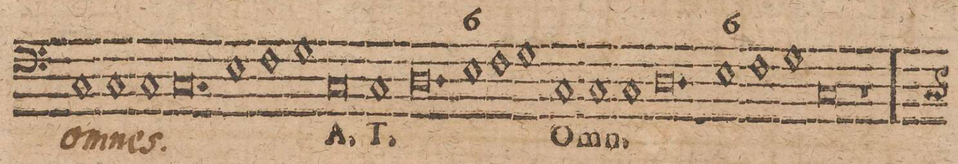


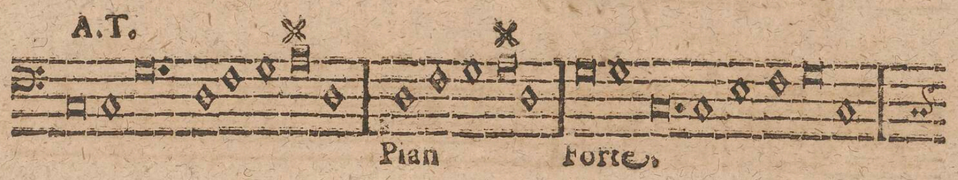


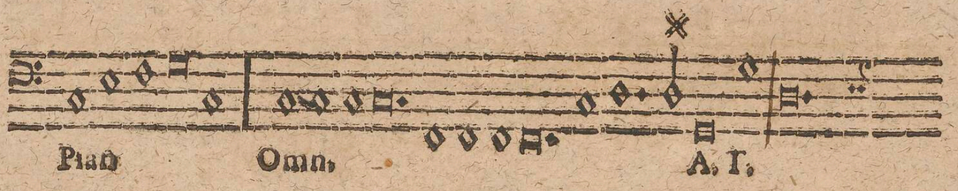


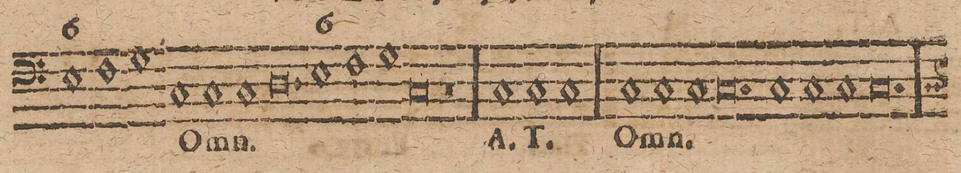


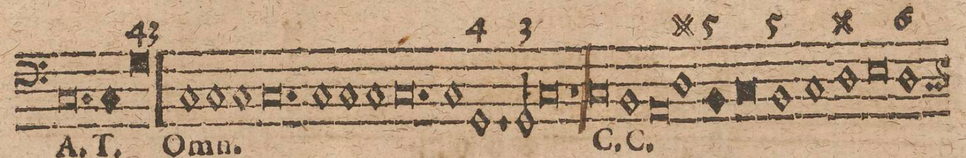

Symphon. à 5.
vers. 1.
Riumph Victoria.
2. Triumph Victoria.
3. Triumph Victoria.
A. T.

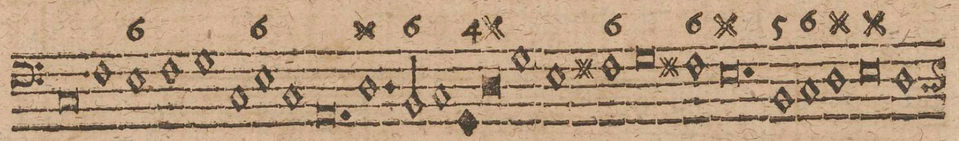

Omnes.
A. T.
Omn.

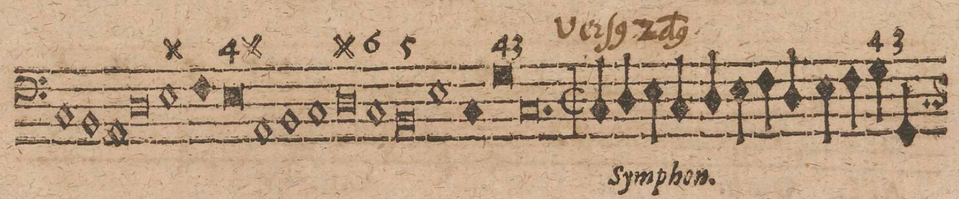

A. T.
Pian
Forte.

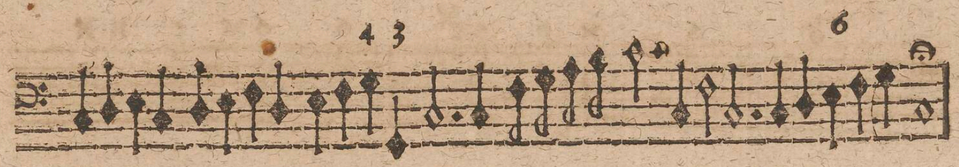

Pian
Omn.
A. T.

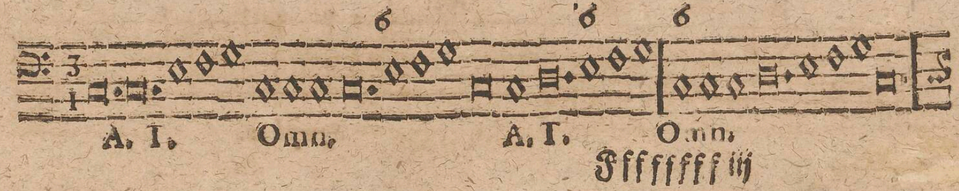

Omn.
A. T.
Omn.

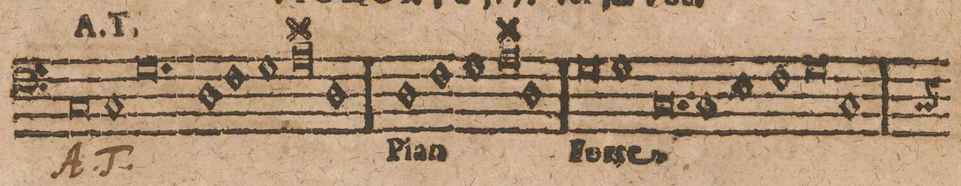

A. T.
Omn.
C. C.

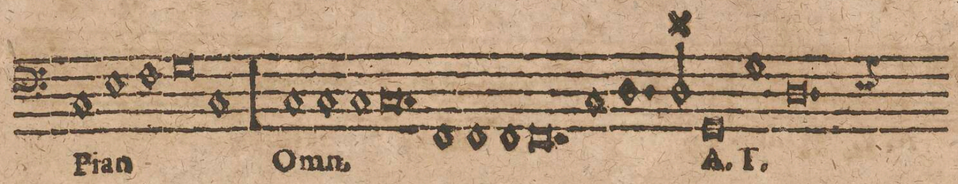


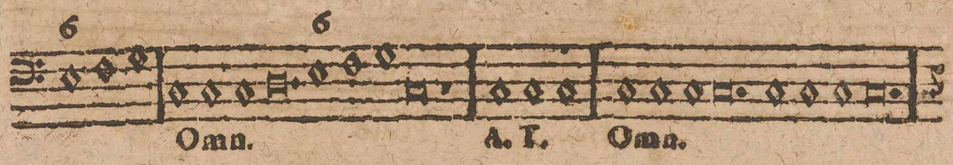

Versetzt
Symphon.

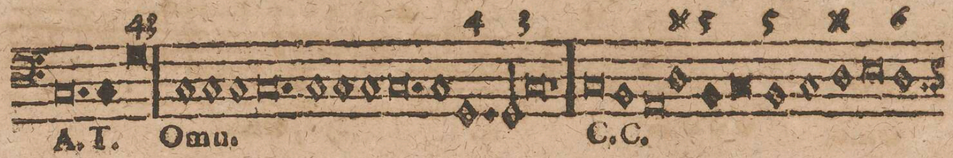


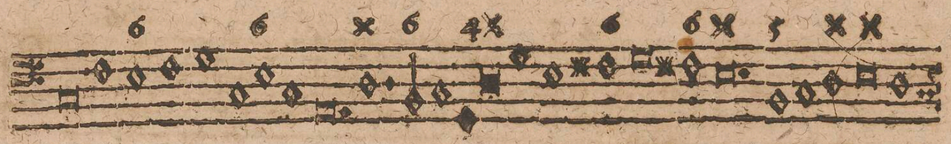

A. T.
Omn.
A. T.
Omn.


A.T.
A.T.
Pian
Forte

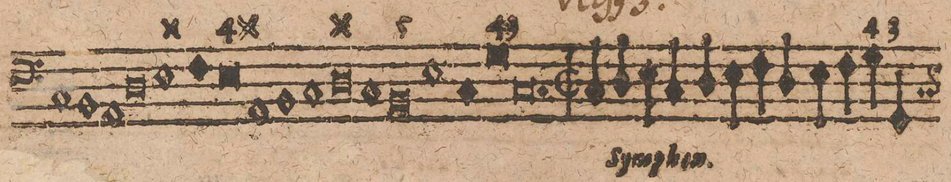

Pian
Omn.
A.T.

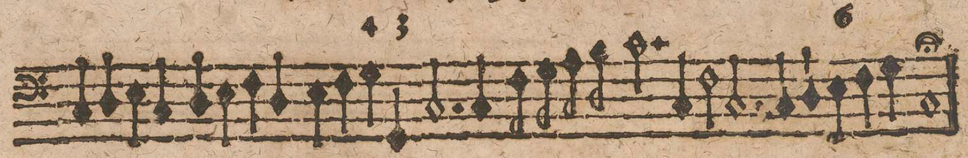

Omn.
A.T.
Omn.

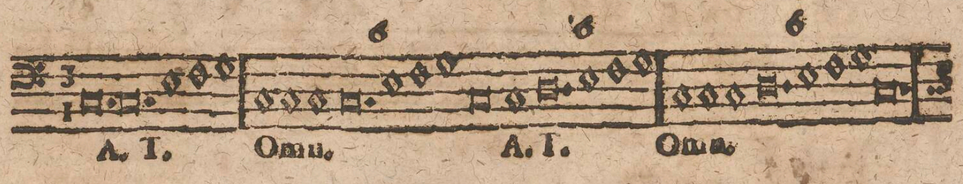

A.T.
Omn.
C.C.

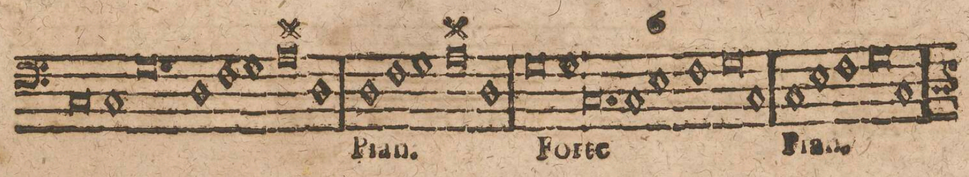


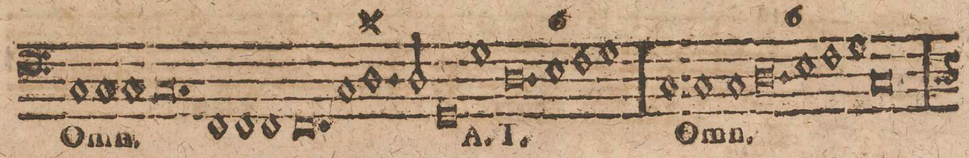
Versg 3.

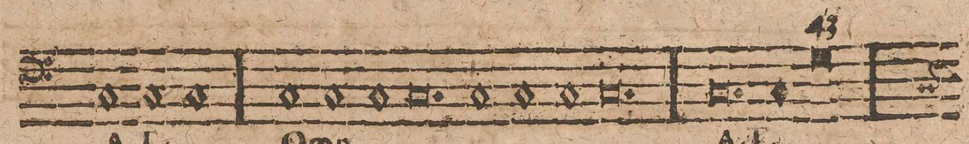

Symphon.

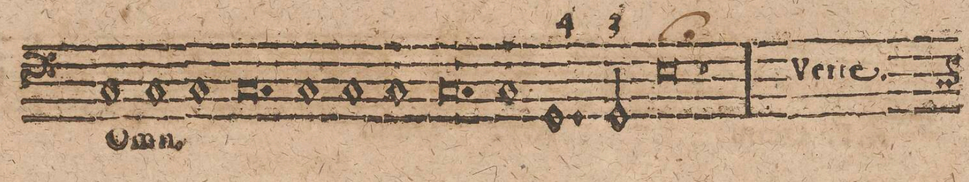


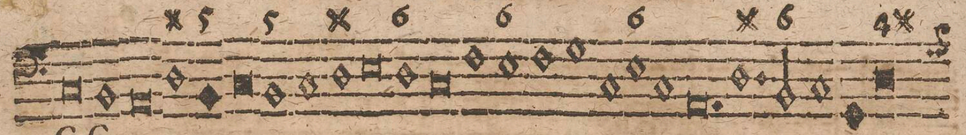

A.T.
Omn.
A.T.
Omn.

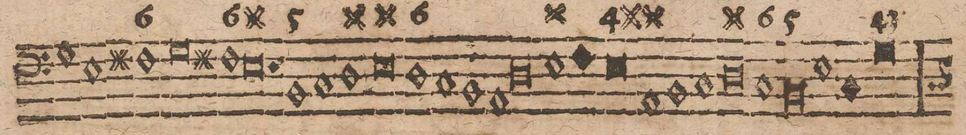

Pian.
Forte
Pian.


Omn.
A.T.
Omn.

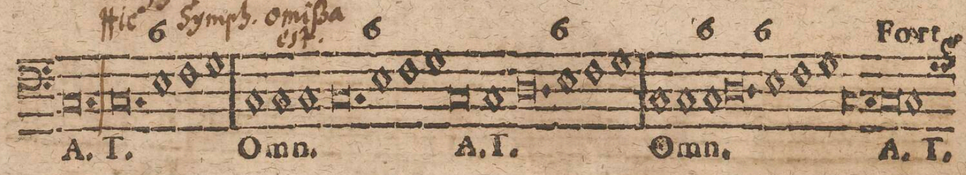

A.T.
Omn.
A.T.

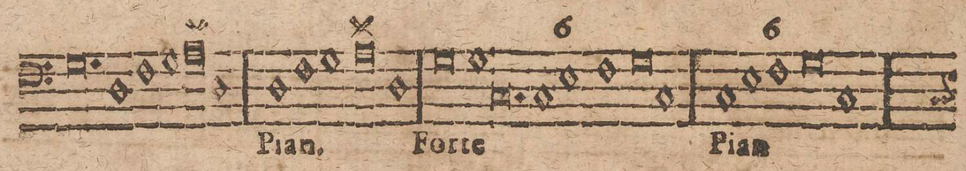

Verte.
Omn.

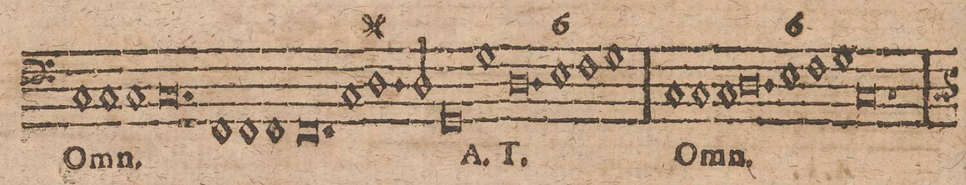


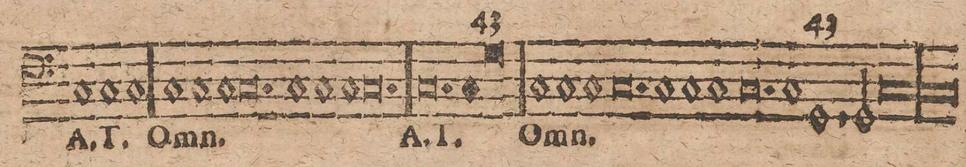


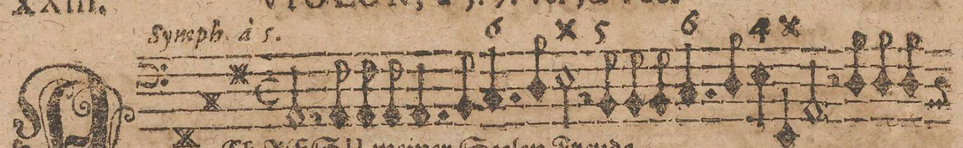
Vers 4.
Hic Symph. omissa est.



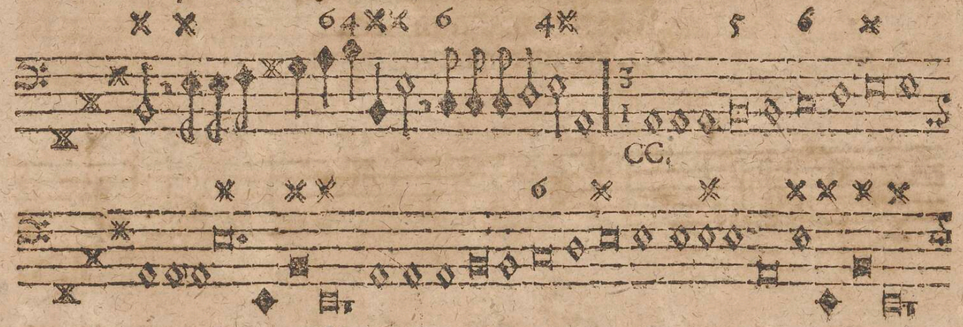


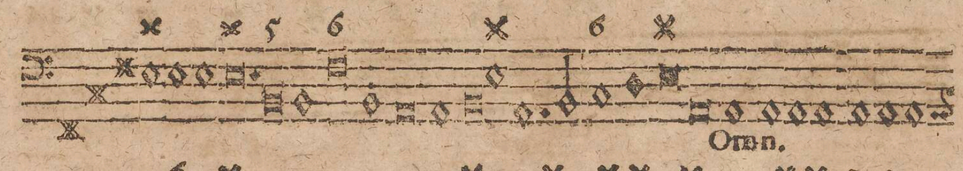


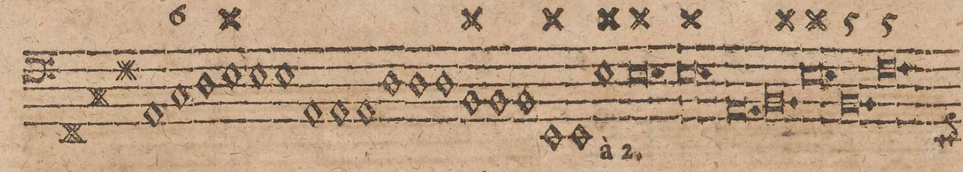


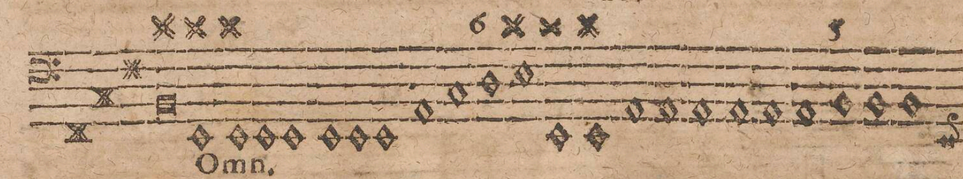


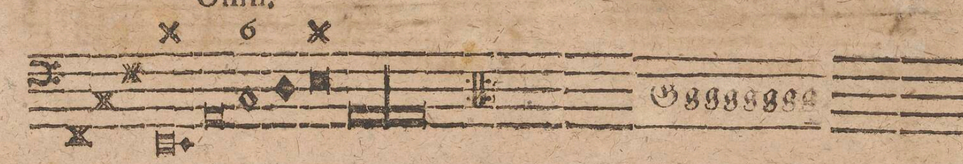
Ach JESU meiner Seelen Freude.
2. Ach Hertzens Trost wie kan ein Hertze
3. Ach JESU weil du Triumphirest.
4. Dank habe liebste Seelen Wonne.



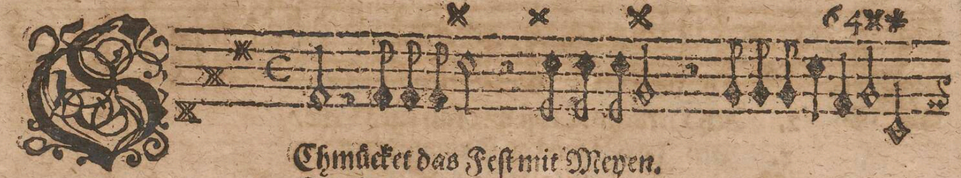




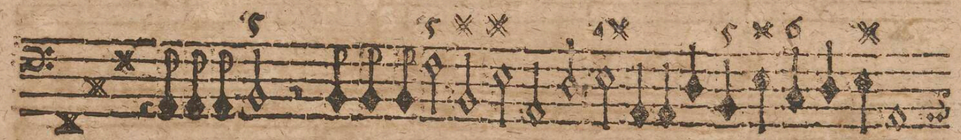


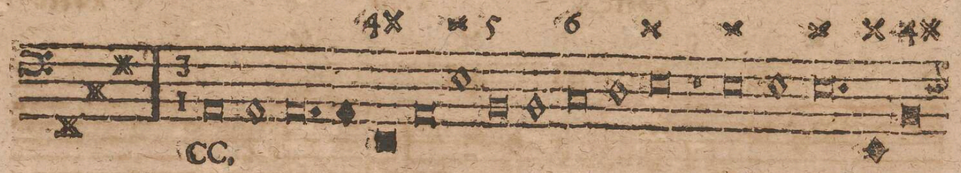


Sympho. à 5.

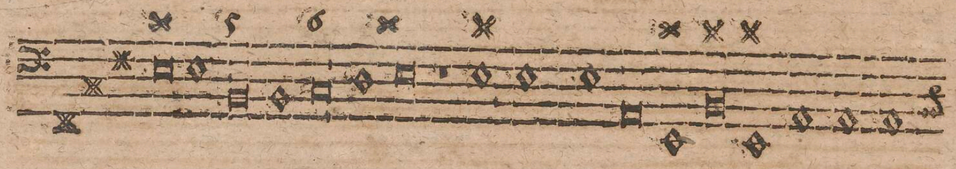


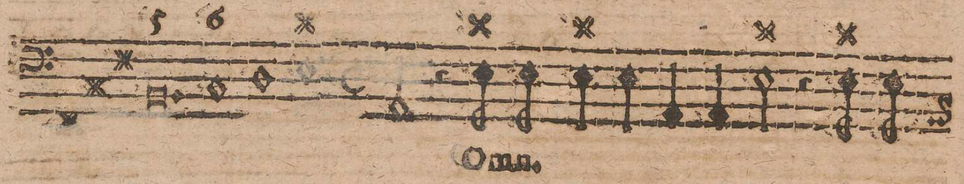
Chmücket das Fest mit Meyen.
2. Ach Ach wir sind auß Sünden.
3. JESU mein Seelen Leben.
4. Tröster ach kommen nieder.



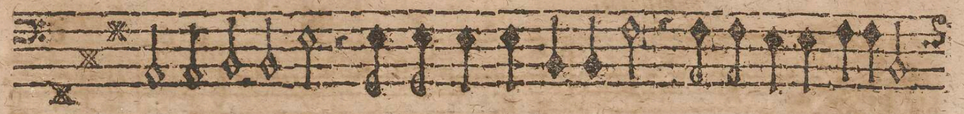


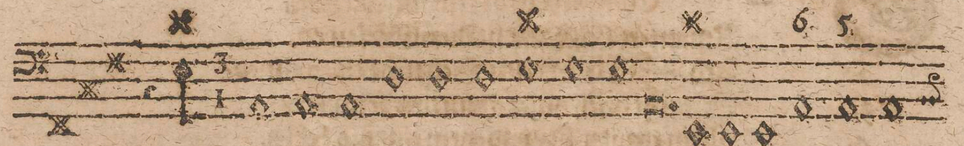
CC.

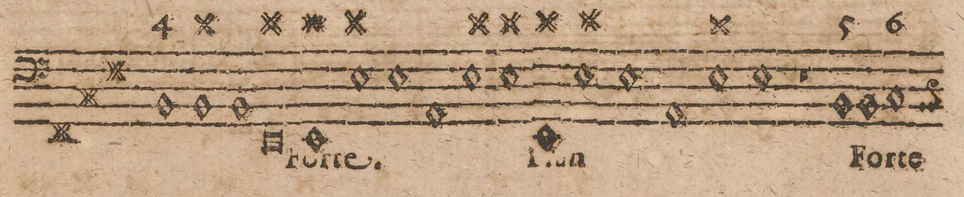




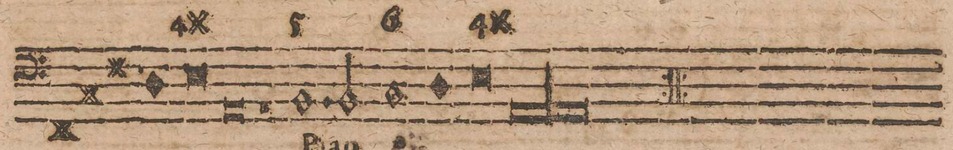
Omn.





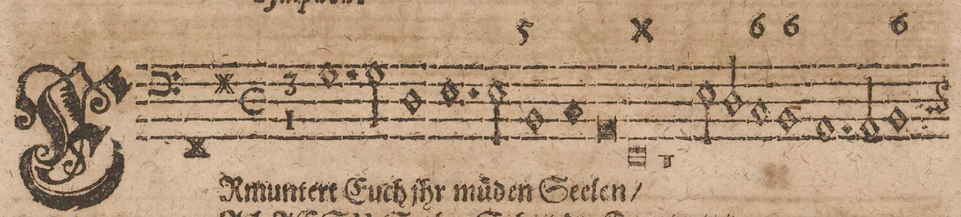


Forte. Plan Forte

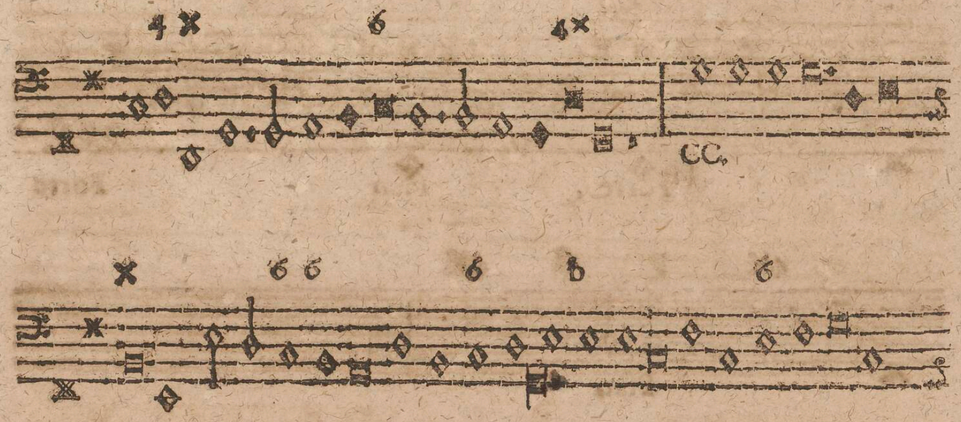


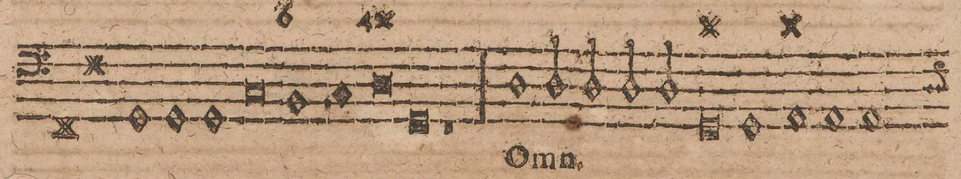
Plan

Symphon.

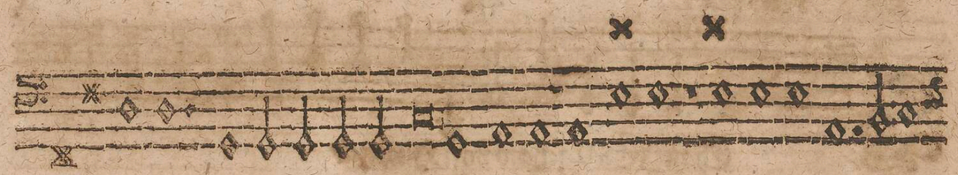


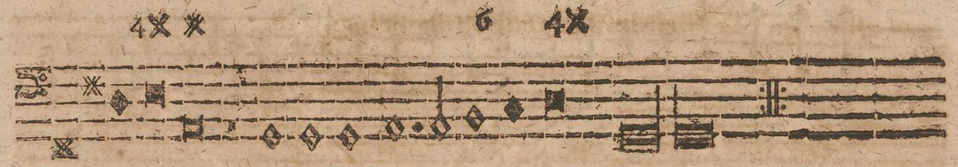
Ermuntert Euch ihr müden Seelen/
2. Ach JESU Seelen Schatz der Frommen/
3. Erleucht auch unser Hertz und Sinnen/
4. Mein trauter Freund mein eintzigs Leben.

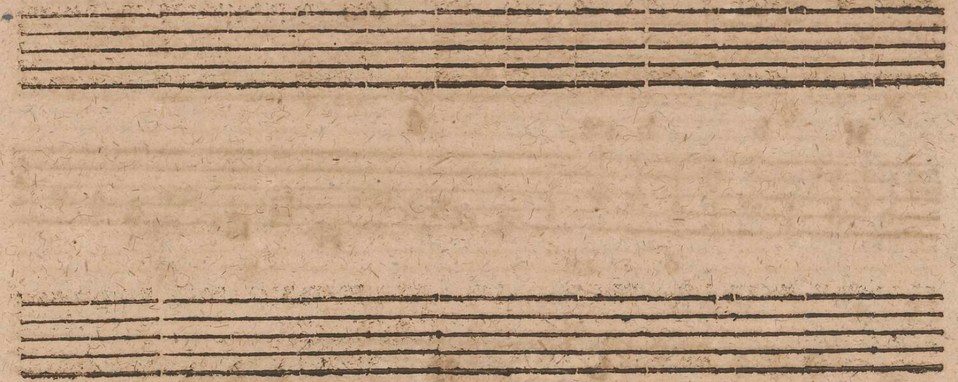




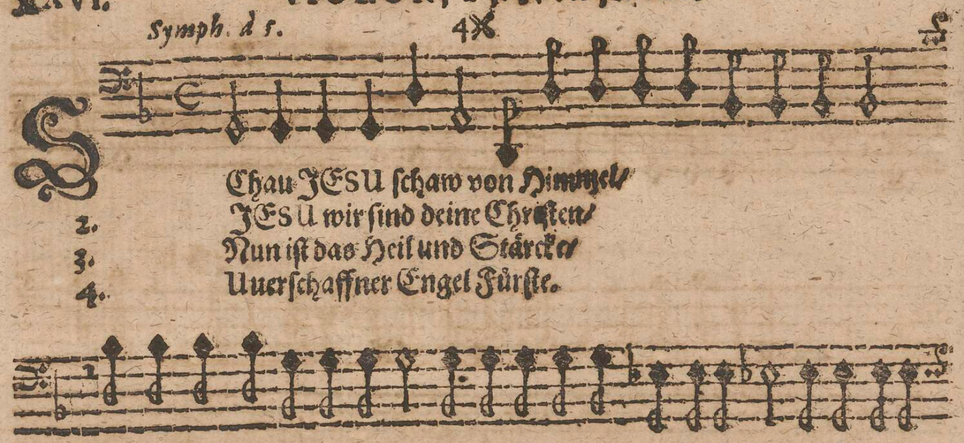
Omn.

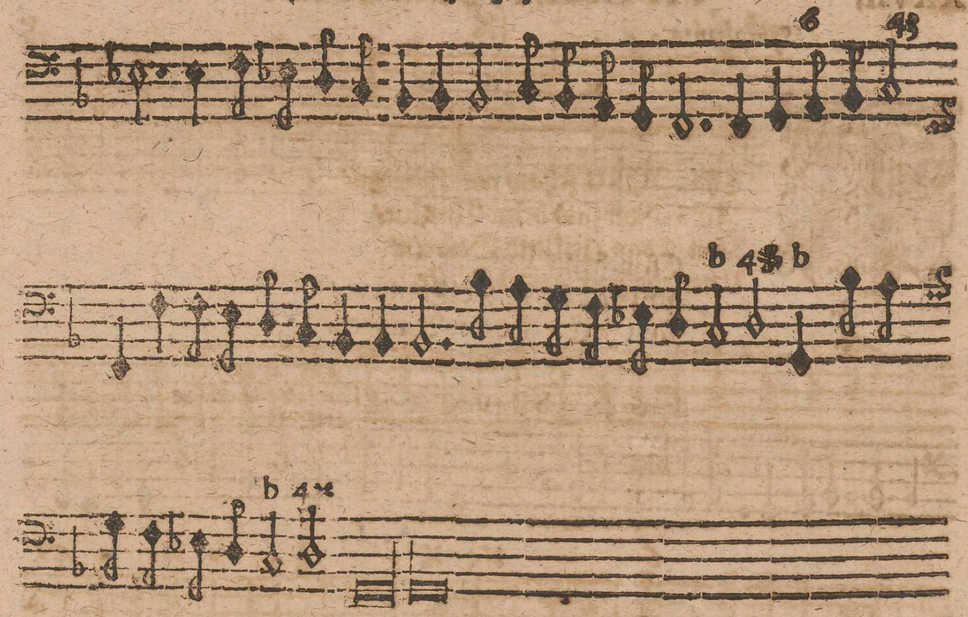




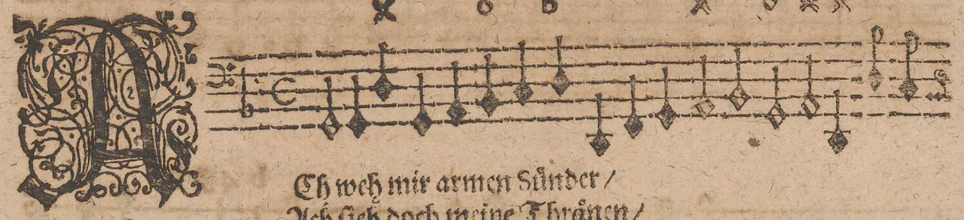


Symph. d 5.


Schau JESU schaw von Himmel/
JESU wir sind deine Christen/
Nun ist das Heil und Stärcke/
Uuerschaffner Engel Fürste.
2.
3.
4.
GC.
Omn.

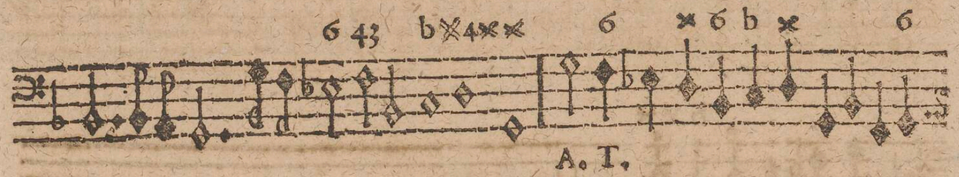


Symphonia à 5.

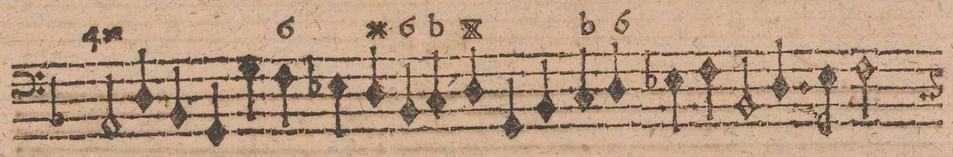


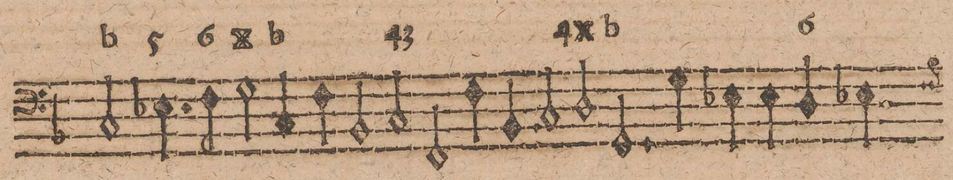
Ach weh mir armen Sünder /
Ach sieh doch meine Thränen /
Nun JESU deine Wunden.

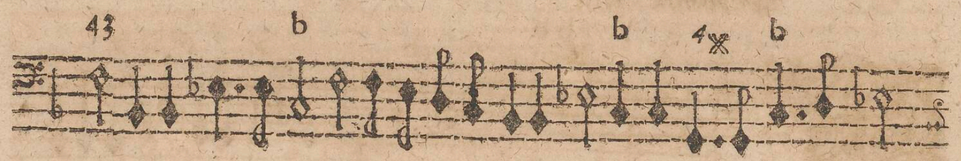
2.
3.

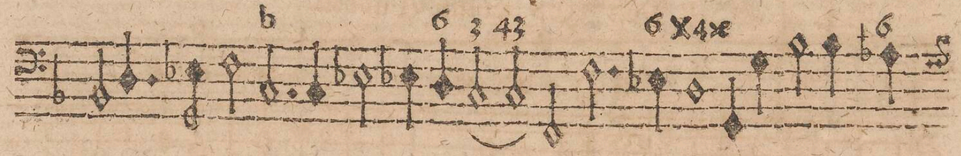


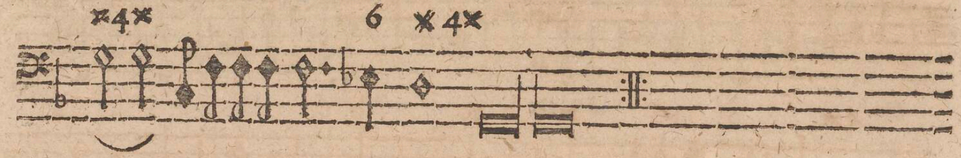
A. T.

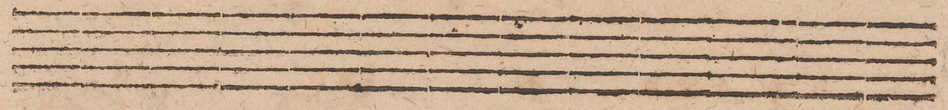




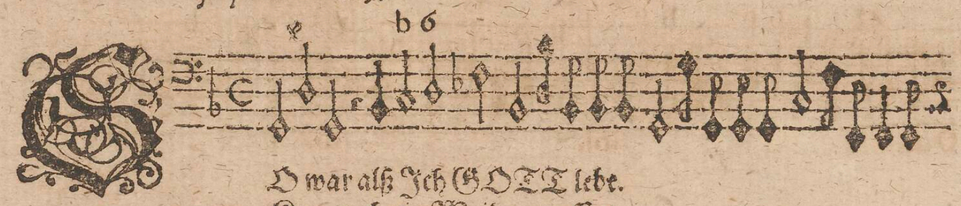






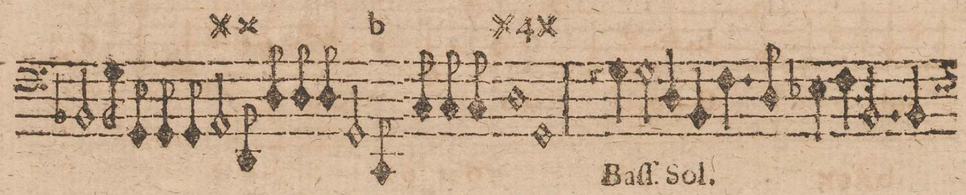


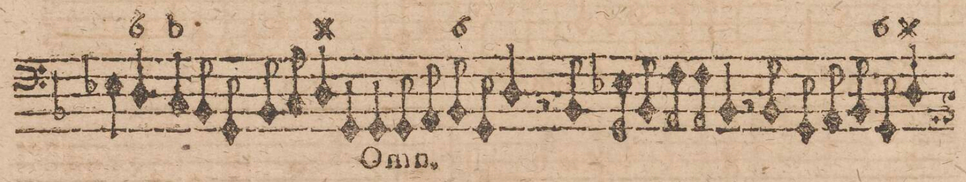
Symphonia à 5.

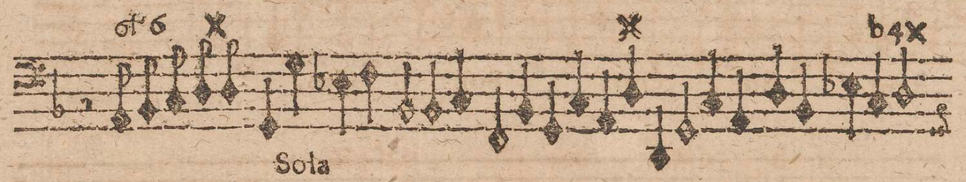


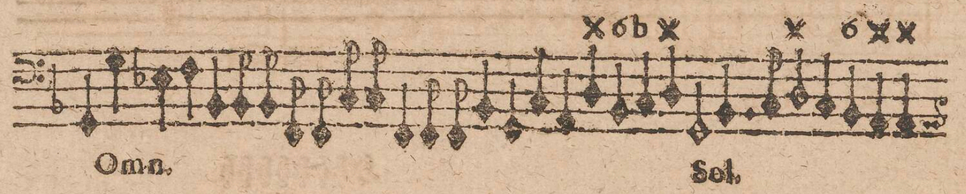
O war alß Ich GOTT lebe.
Kan auch ein Weib vergessen.

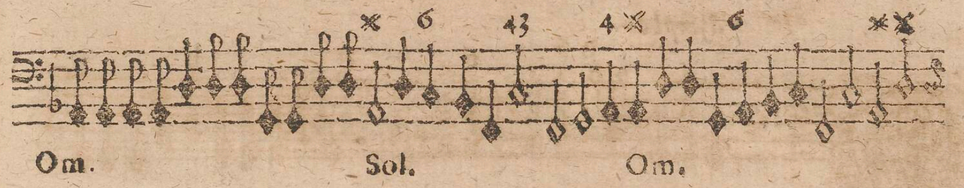
2.

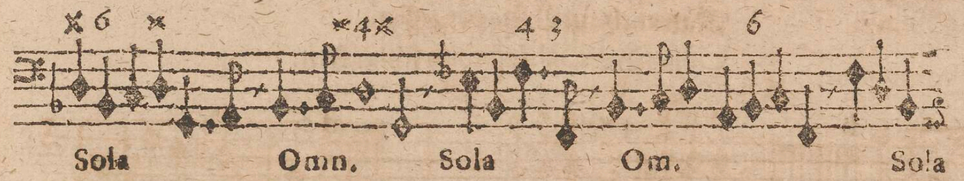


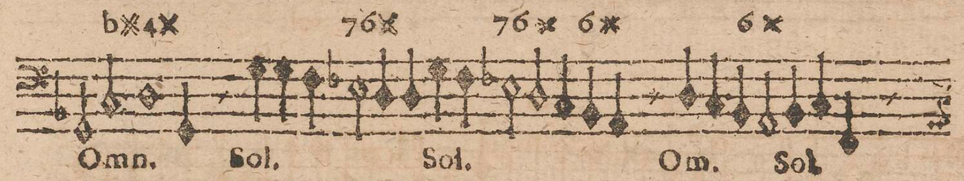


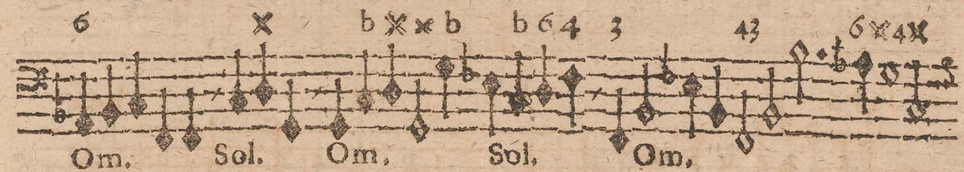


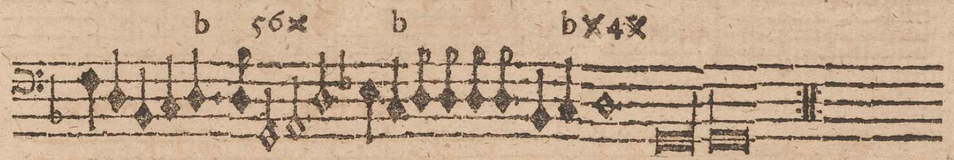




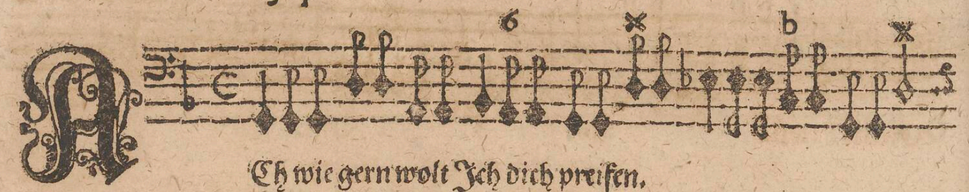




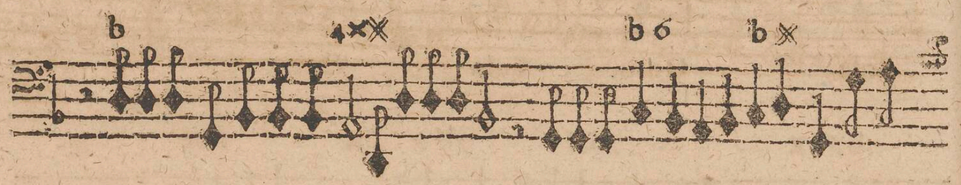


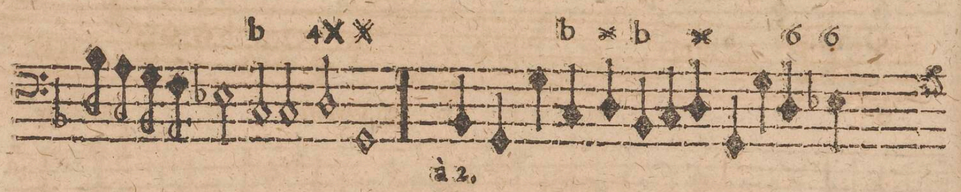


Symphon.

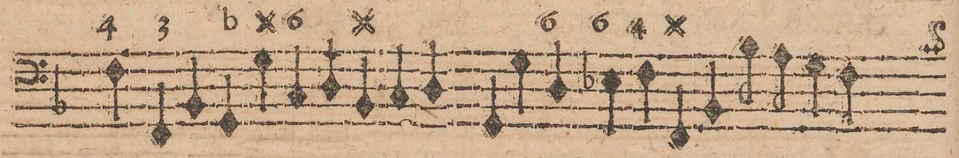


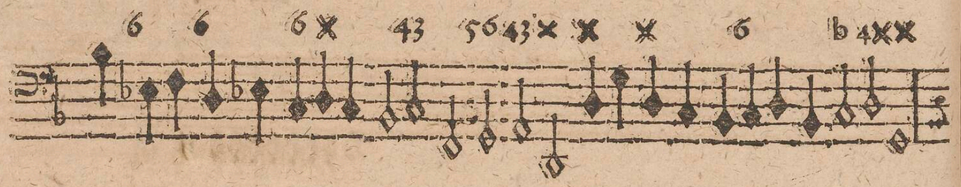
Ch wie gern wolt Ich dich preisen,
Vater du hast mich erschaffen.
Süsser JESU laß mich schmäkken.

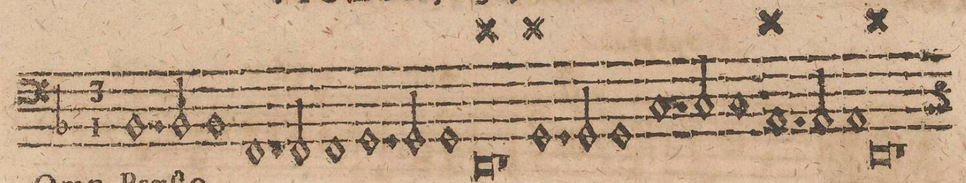




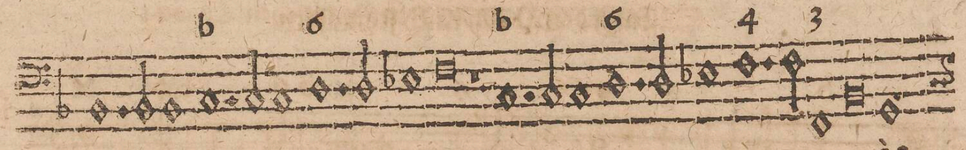
à 2.



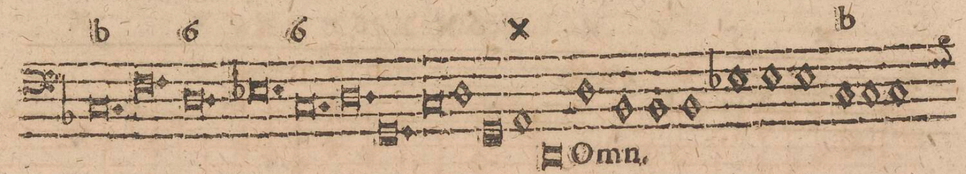




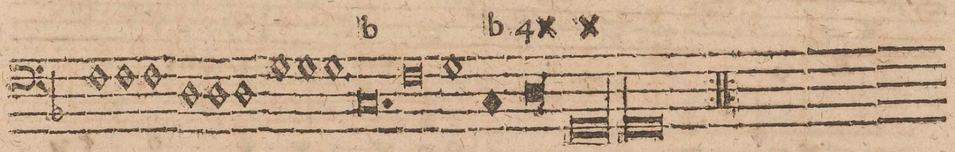
Omn. Præsto.



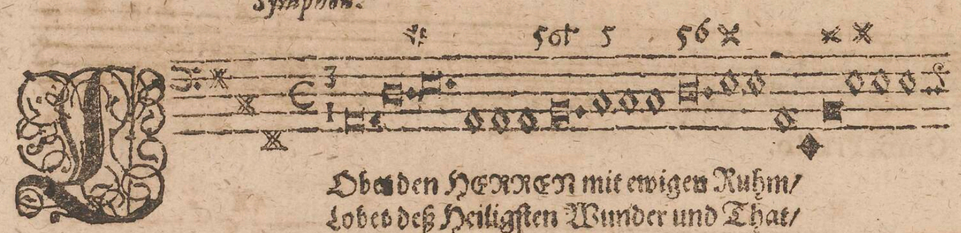
à 2.



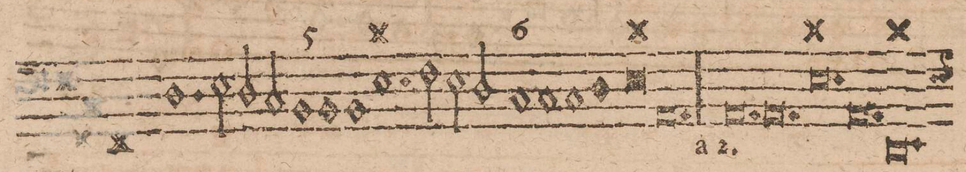
Omn.

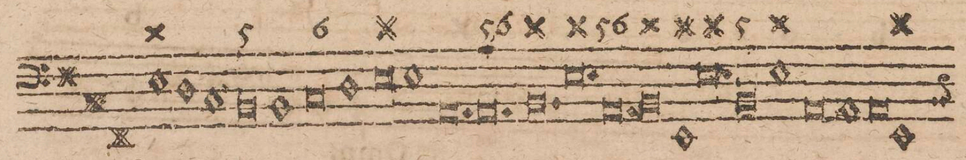


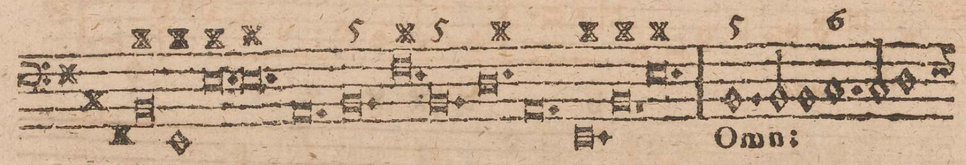
Symphon.

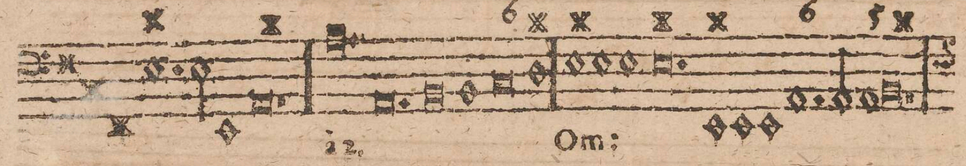


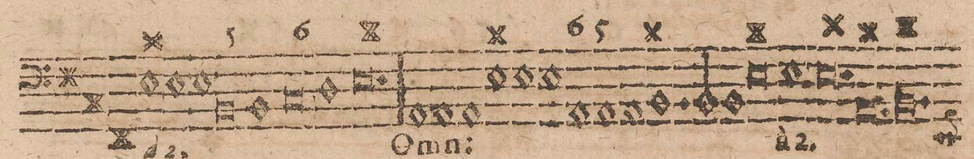
Obet den HERREN mit ewigen Ruhm/
Lobet deß Heiligsten Wunder und That/
Lobet den HERREN in Himlischen Thron:

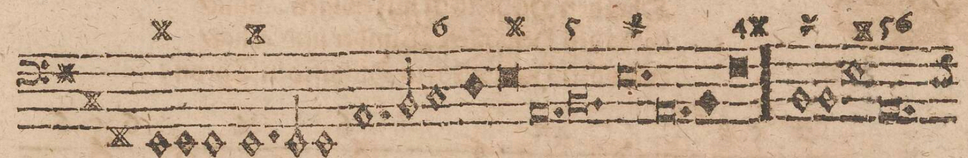


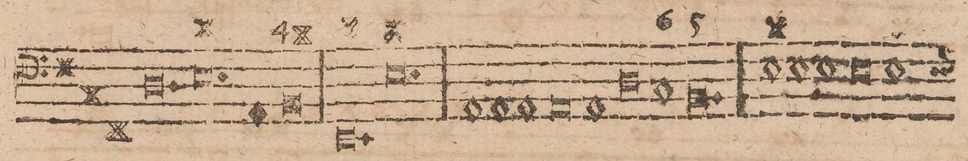


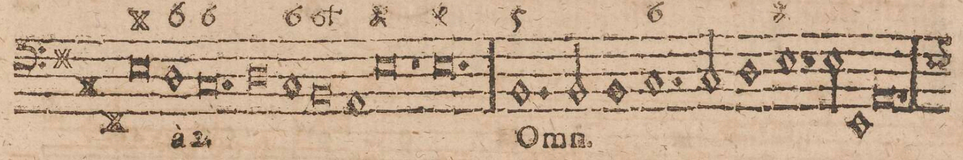


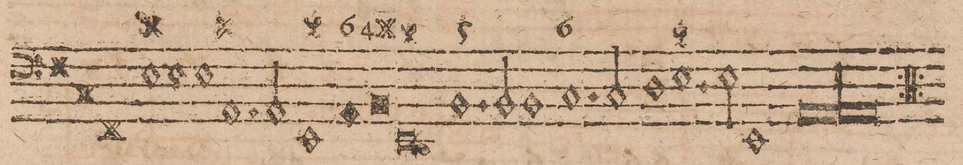




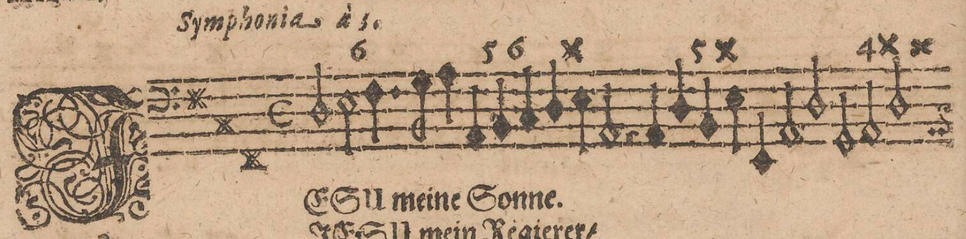






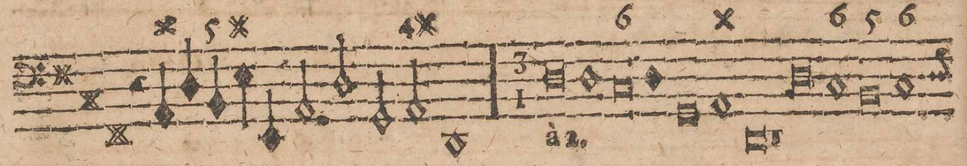


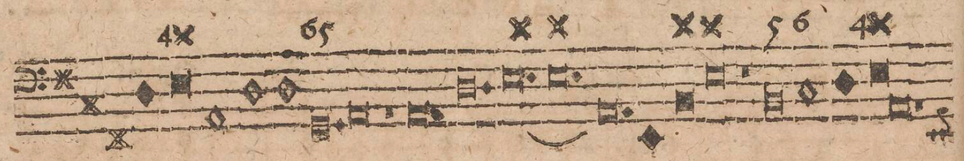
Symphonia à 5.

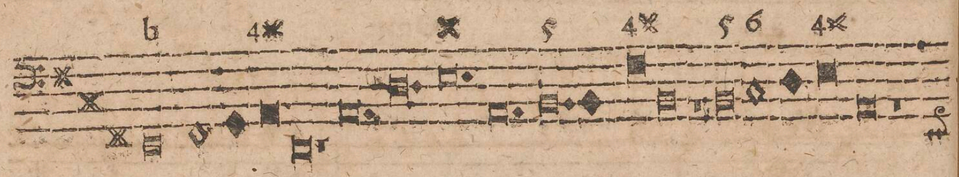


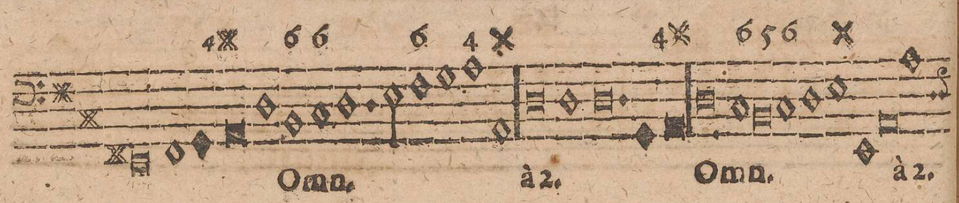
JEsu meine Sonne.
JEsu mein Regierer/
JEsu meine Sonne.

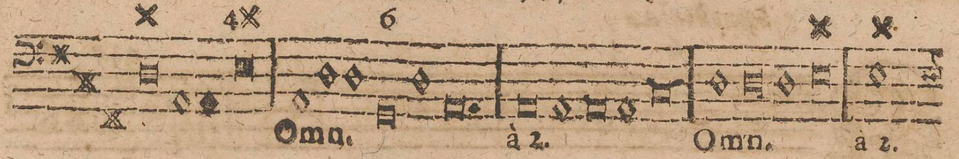
2.
3.

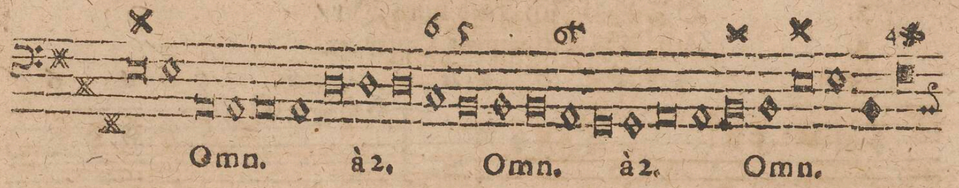


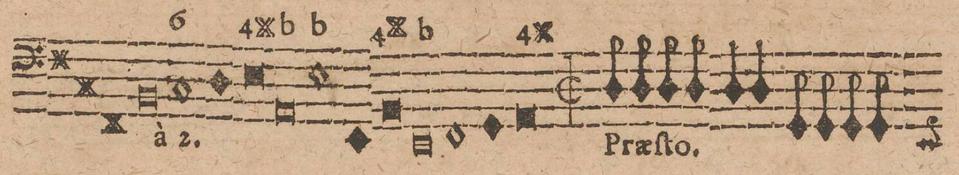


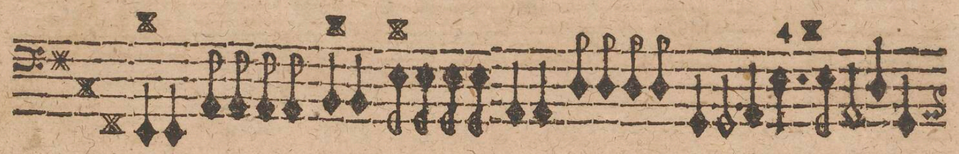




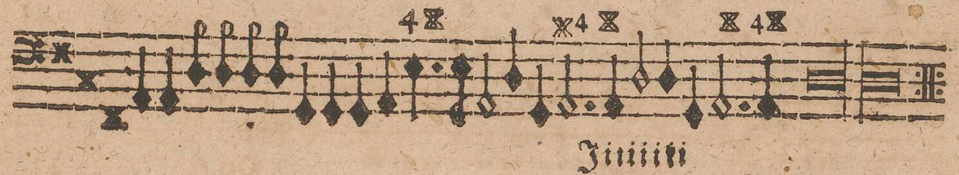




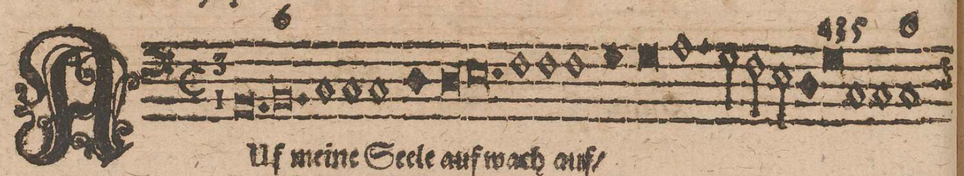






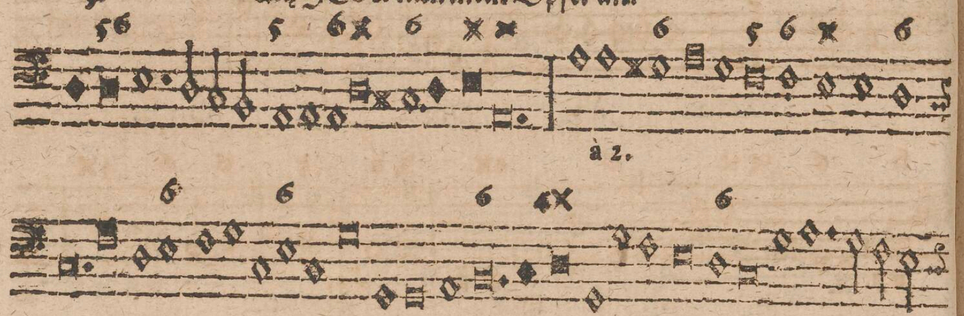


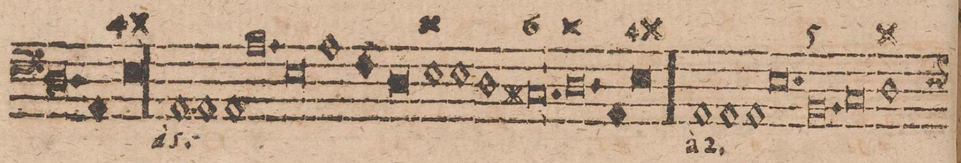
Symphonia.

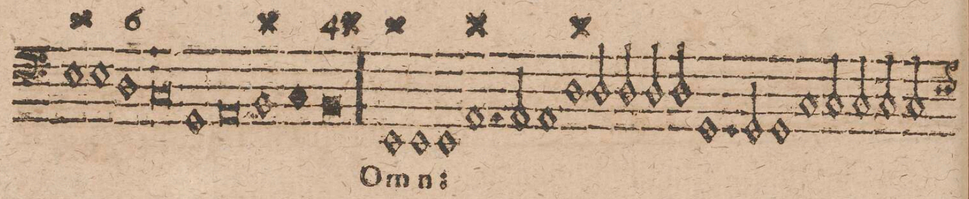


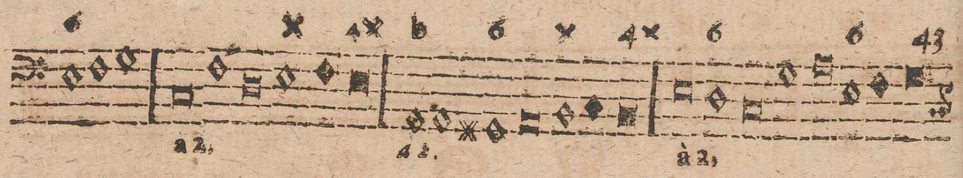
Uf meine Seele auf wach auf/
O JESU Ich ergeb mich Dir/
Ach JESU nim mein Opfer an.

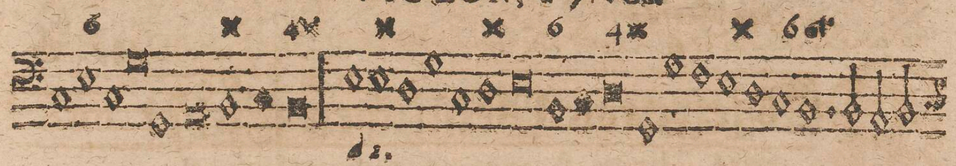
2.
3.

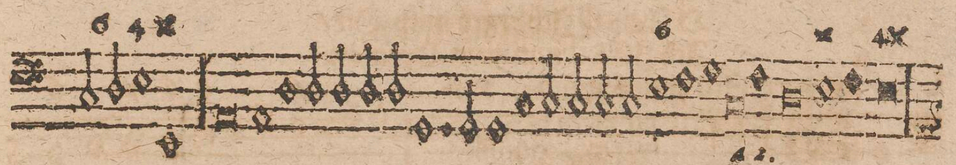


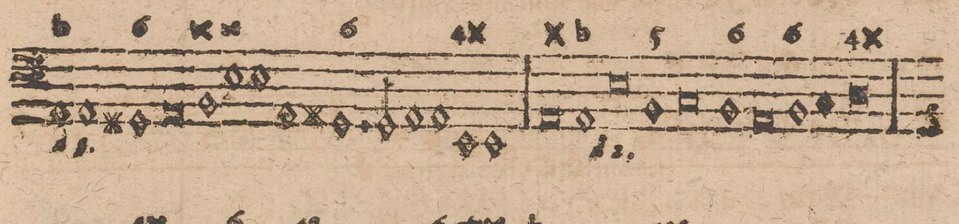


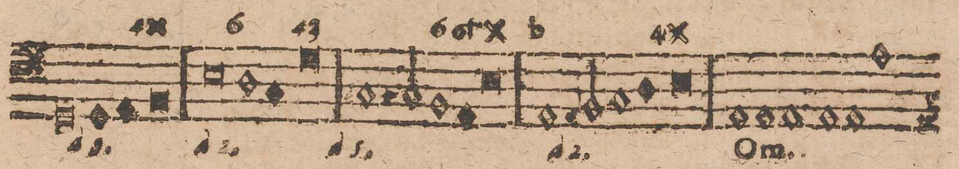


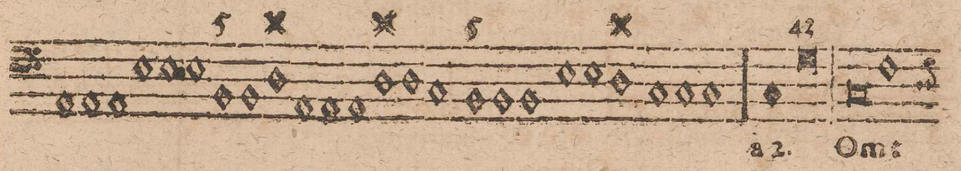


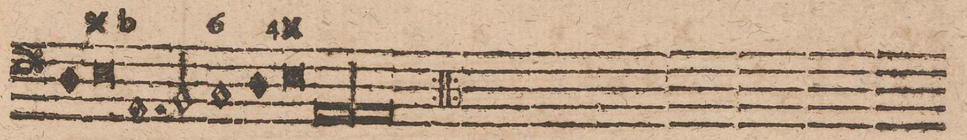












E N D E.

Abgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
VIII. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Sey wilkommen JESULEIN. Schottelius. Auff Weyhnachten.
XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das Newe JAHR.
XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.
XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.
XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.
XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.
XXII. Triumph/Triumph/Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern.
XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt.
XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXVI. Schawe JESU/Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.
XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer.
Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt' Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer,
Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERREN mit ewigen Ruhm. Harßdörffer. } Mit 2. Stim.
XXXI. JEsu meine Wonne/Jungfr. Dorothea Schmielin. } und
XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid. } 5. Instrum.

E N D E.



Bi
I

Bibl. Joh.
D 35

191551

Andreas Hammerschmids

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst dem

BASSO CONTINUO.

Violon

Nach Beliebung.

Achte Stimme.

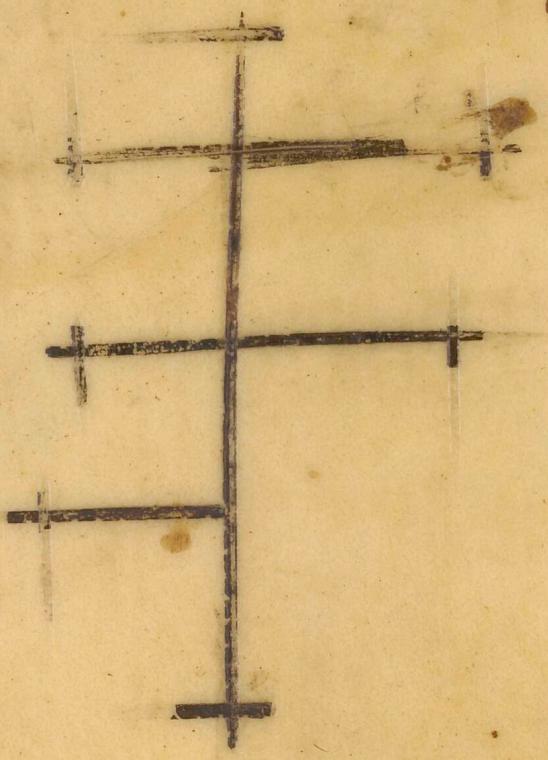
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ &c. Freyheit

nicht nachzudrucken.



In Verlegung Christian Bergens Buch
Drucks Georg Beuther in F
Im Jahr 1655.

Vox ii.



Bibl. Joh.
D 35

191551

Andreas Hammerschmidts

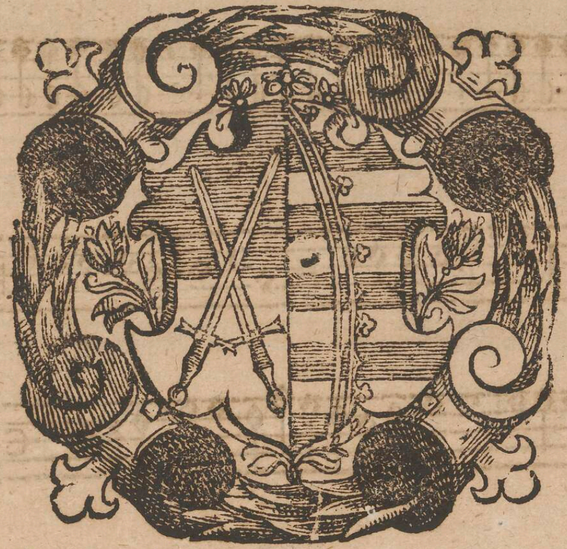
Musicalische Gespräche/

über die

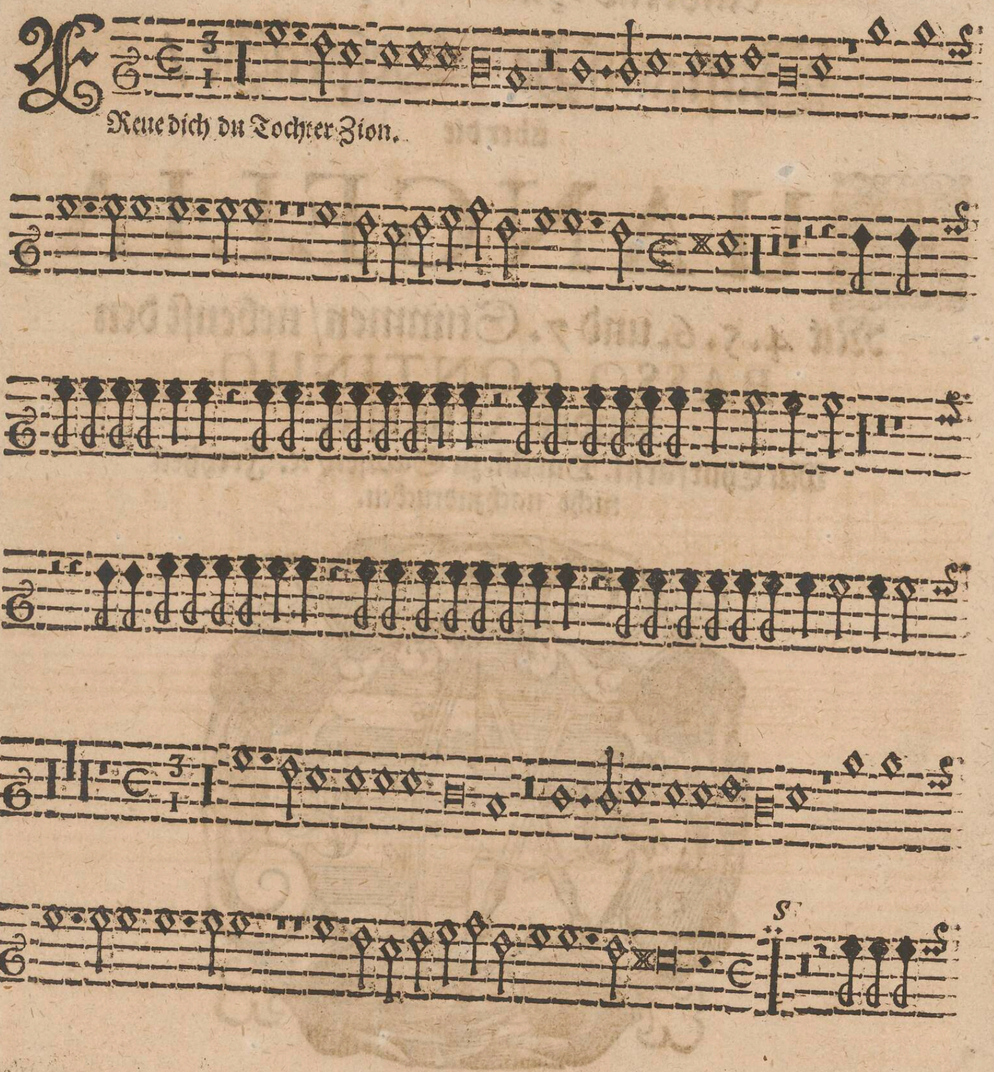
EVANGELIA,

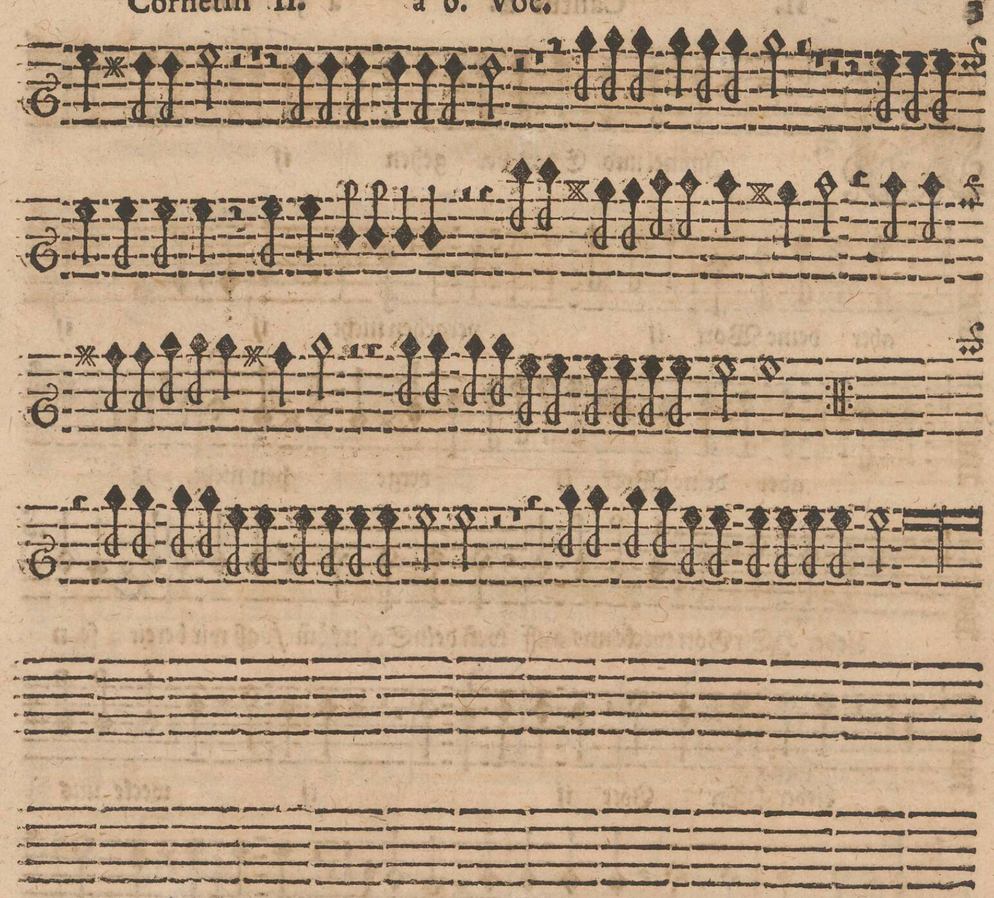
Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.
Andere Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christian Bergen/ und in
Wolffgang Seyfferts Druckerey gedruckt/
Im Jahr 1655.


Freue dich du Tochter Zion.



Tutti Tutti

Himmel und Erden ver gehen ij

Tutti Tutti Tutti

aber deine Wort ij vergehen nicht ij ij

aber deine Wort ij verge = hen nicht. 18

Tutti

Lieber HErr Gott wecke uns auff weñ dein Sohn kömt/ daß wir bereit = seyn

9 Tutti

Lieber HErr = Gott ij ij wecke uns

auff weñ dein Sohn kömt daß wir bereit = seyn 10 Tutti Lieber HERR GOtt

ij ij wecke uns auff wenn dein Sohn kömmt/

daß wir bereit = seyn Lieber HErr GOtt ij

ij wecke uns auff ij daß wir bereit = seyn

Tutti

Himmel und Erden ver ge hen ij aber deine

Wort ij vergehen nicht ij ij

aber deine Wort ij vergeh = en nicht.

D A aber Johañes im Gefängnüß die Werck Christi hö rete

sand er seiner Jünger zwene und ließ Ihm sa gen: Bist du der

bist du der da kommen sol bist du der ist bist du der da kommen sol

bist du der ist da kommen sol oder sollen wir eines andern war ten

bist du der ist ist ist ist ist bist du der da

kommen sol bist du der ist ist ist ist ist

die Blinden sehen die Lahmen gehen die Außsätzigen werden rein/

die Tauben hören/ die Todten stehen auff und den Armen wird das Evan-

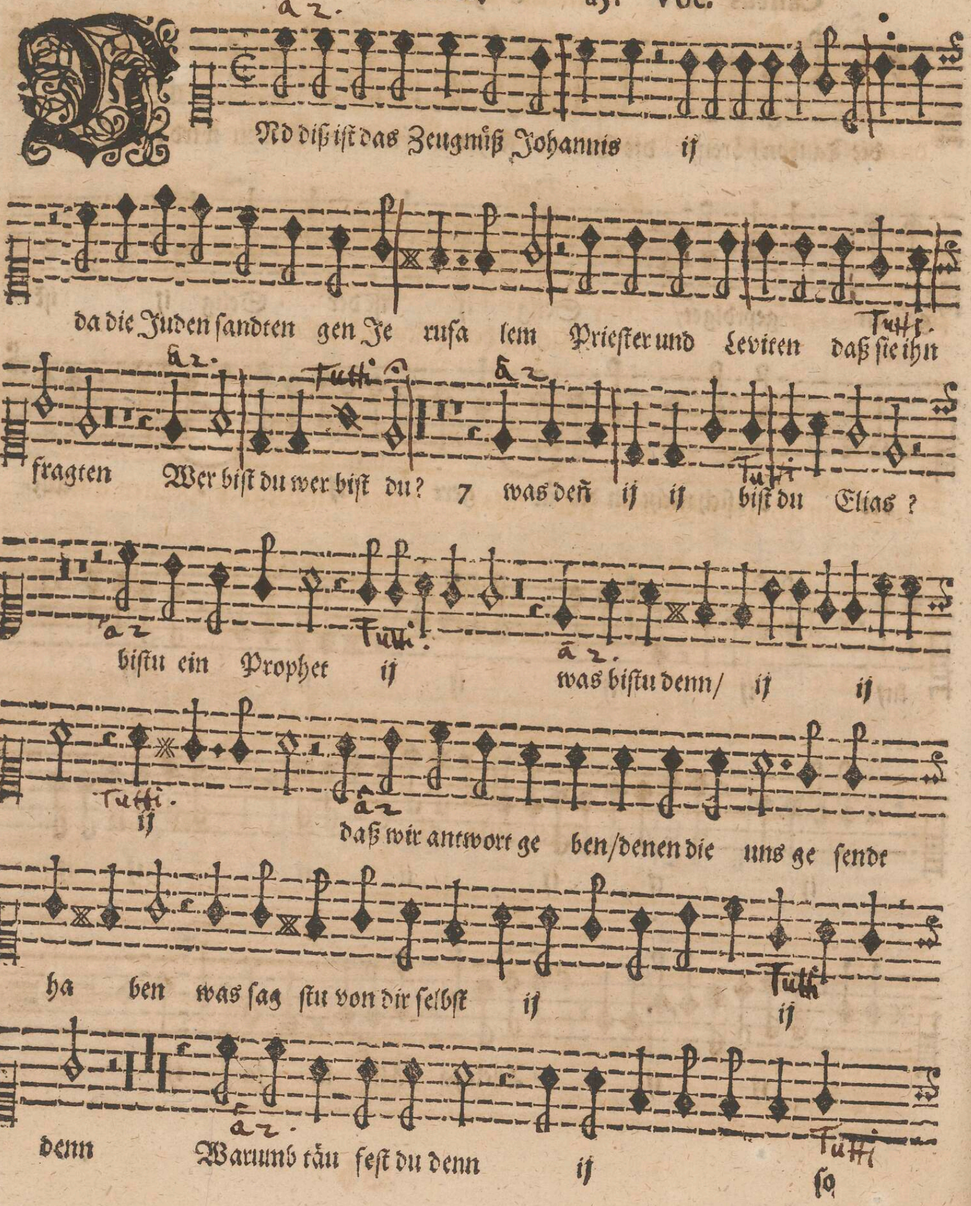
gelium geprediget/ Selig ist ist der Selig ist ist

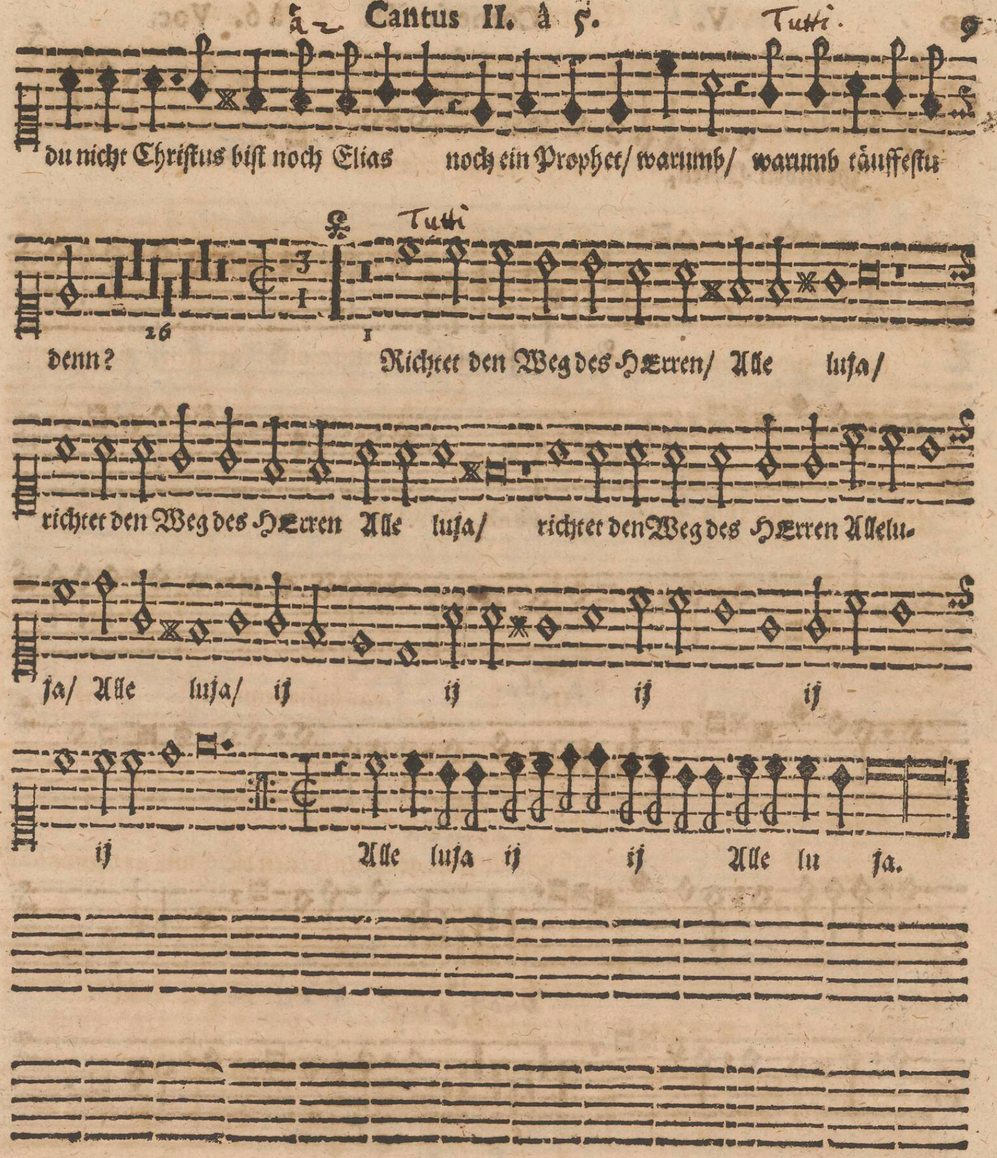
der der sich nicht an dir ärgert ist Alle-

luja ist ist ist ist ist

ist ist ist ii ist ist ist

ist ist Alleluja Alle lu ja ist


Nd diß iſt das Zeugniß Johannis ij
da die Juden sandten gen Je rusa lem Priester und Leviten daß sie ihn
fragten Wer biſt du wer biſt du? 7 was deñ ij ij biſt du Elias ?
biſtu ein Propher ij was biſtu denn/ ij ij
daß wir antwort ge ben/denen die uns ge sende
ha ben was sag ſtu von dir selbſt ij
denn Warumb täu feſt du denn ij
Tutti
ā 2.


du nicht Chriſtus biſt noch Elias noch ein Propher/ warumb/ warumb täuffeſtu
denn?
Richtet den Weg des HErren/ Alle luſa/
richtet den Weg des HErren Alle luſa/ richtet den Weg des HErren Allelu-
ſa/ Alle luſa/ ij ij ij ij
ij Alle luſa ij ij Alle lu ja.
Tutti

Ihr lieben Hirten,

Tutti

O freuda,

violin.

Tutti

O freuda.

Tutti

O freuda:

viol

vnd D Fabt: stürzet:

violin:

violin.

violin.

violin.

Tutti

freuda:

Tutti.

adagio,

adagio Ehr sey Gott:

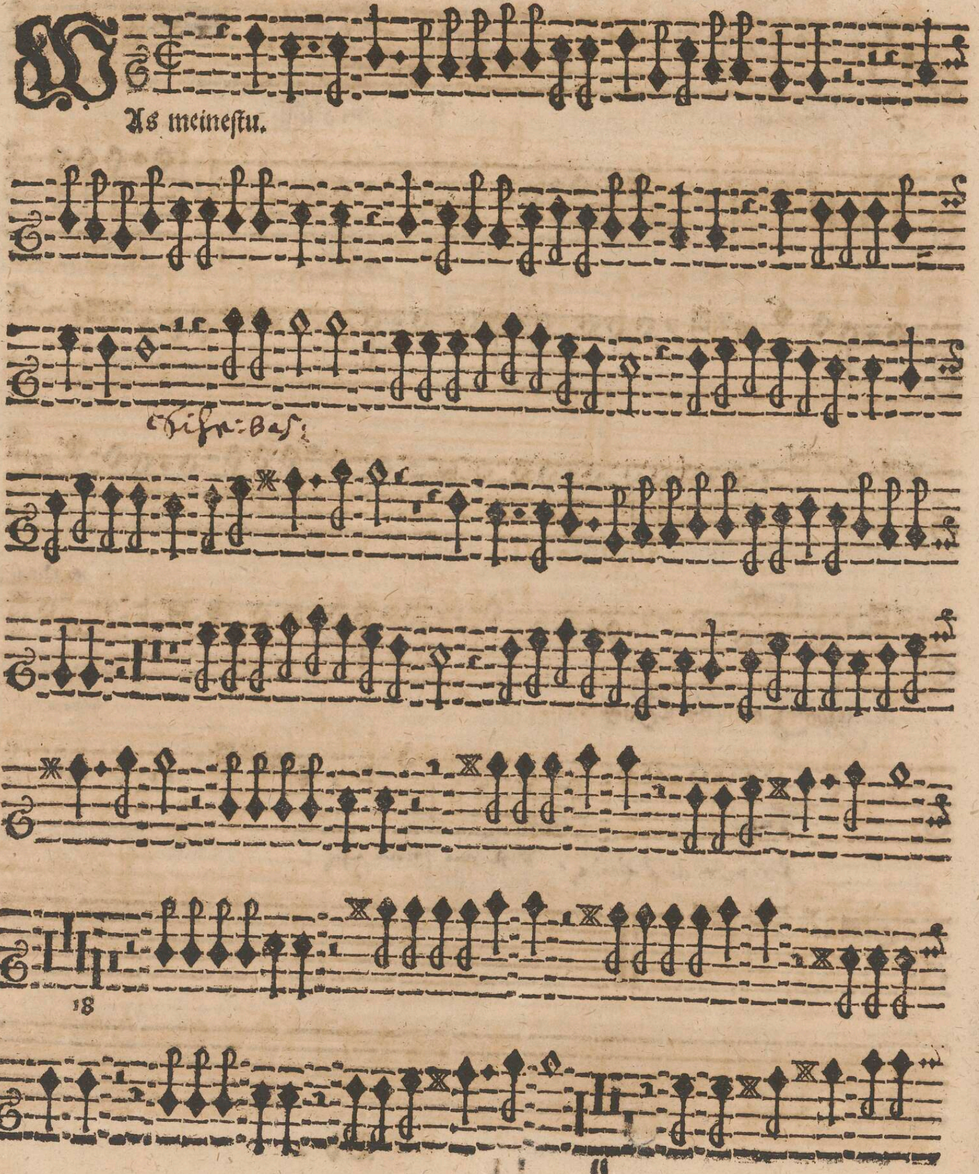
viol. etc.

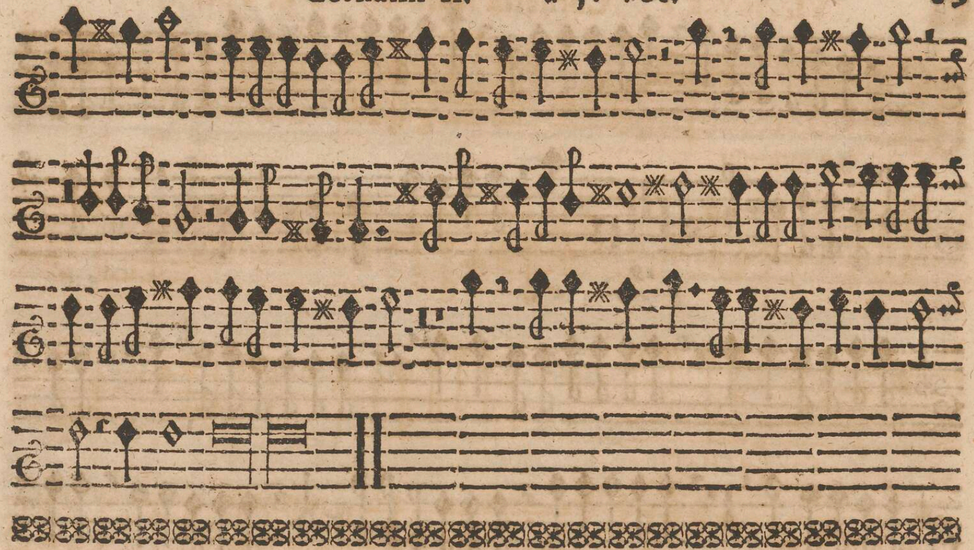
freuda

Tutti

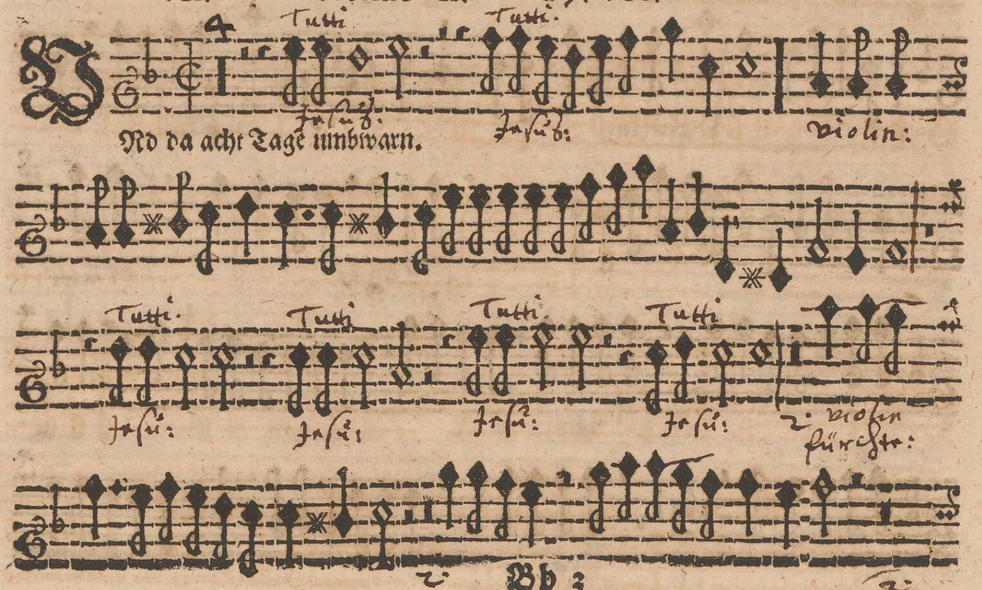
Tutti

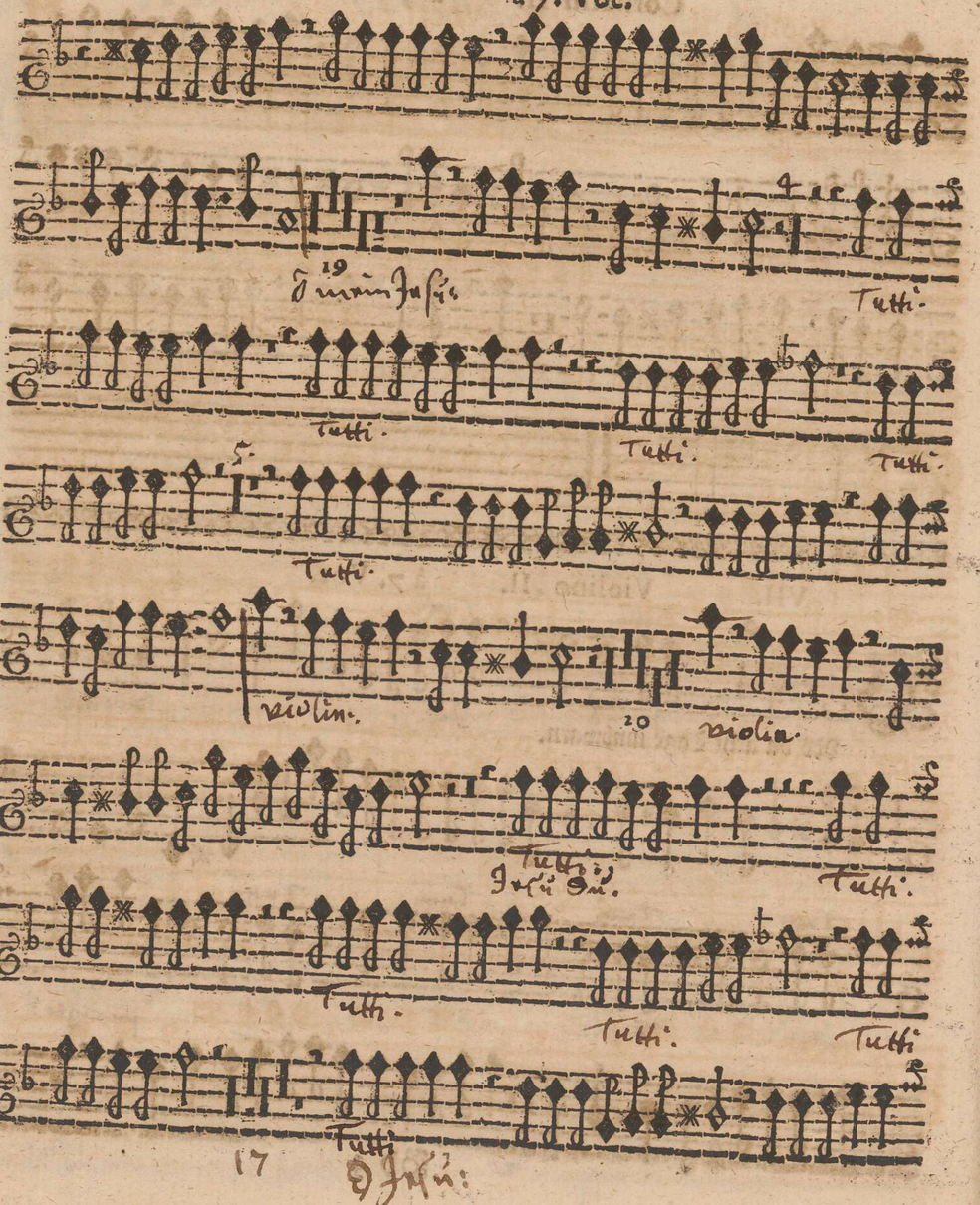
freuda aufferd. vnd den menschen:

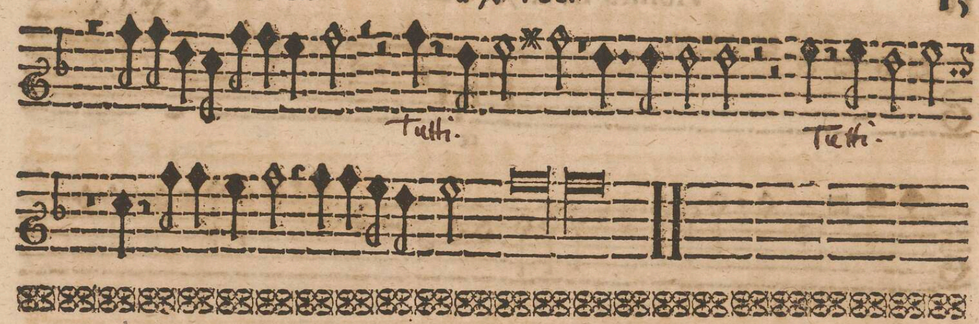




VII. Violino II. â 7. Voc.

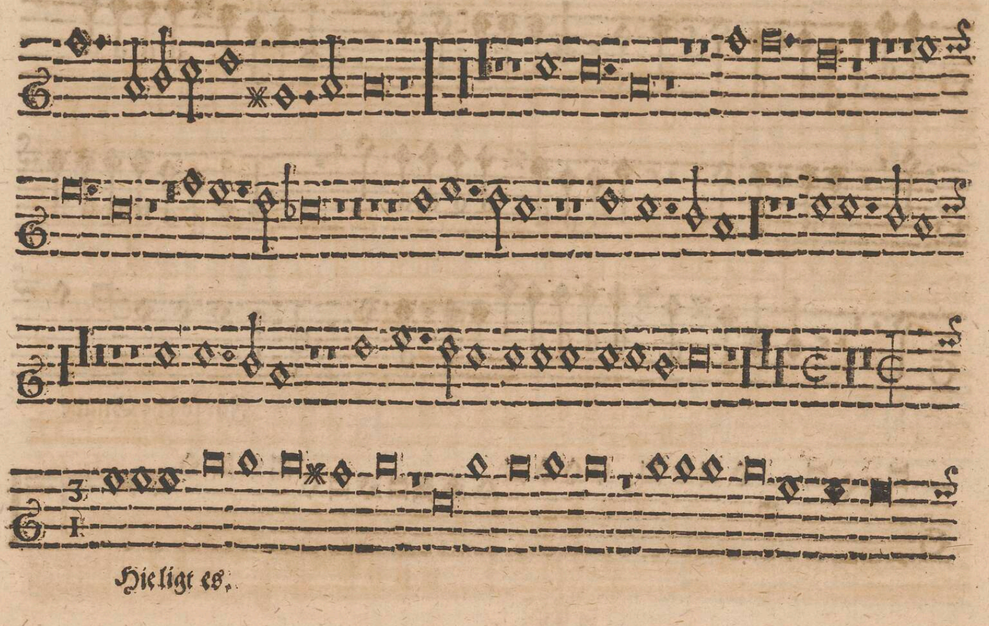




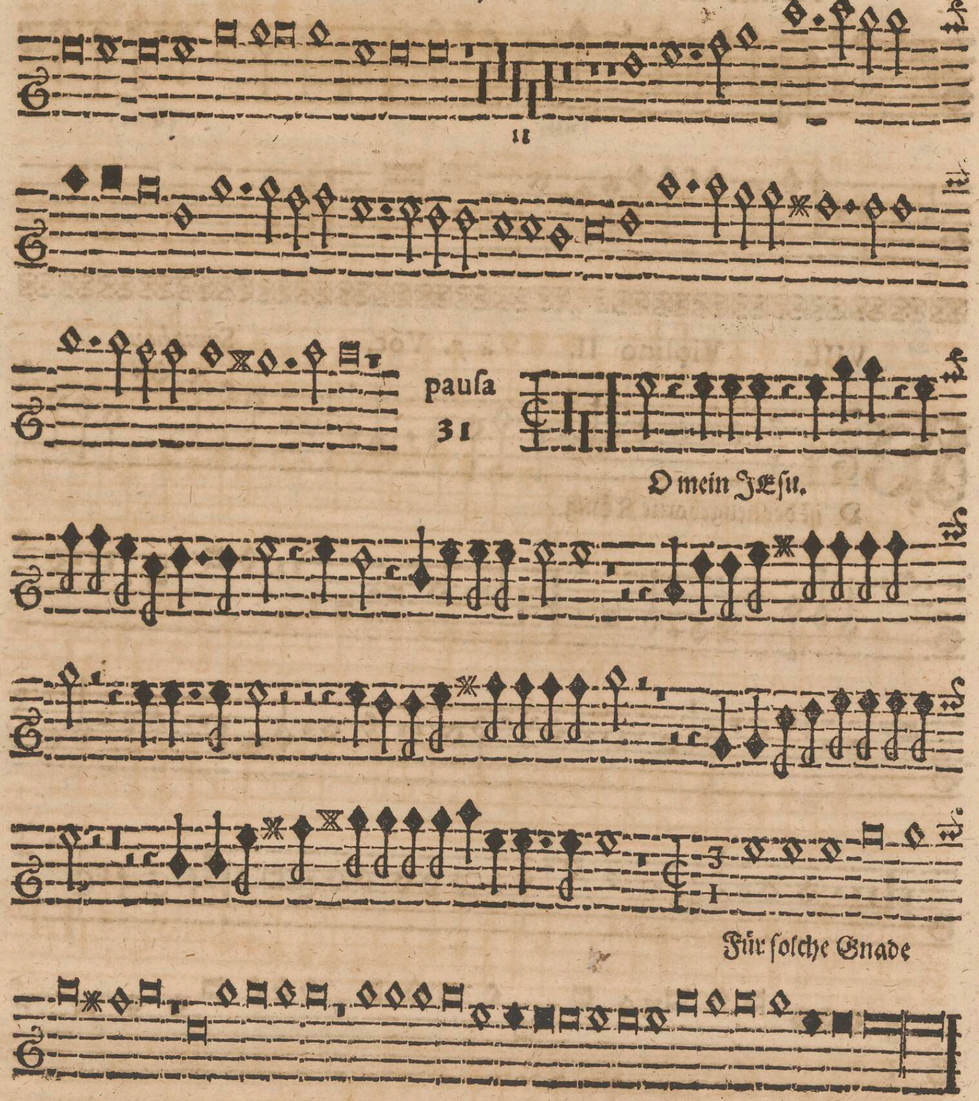


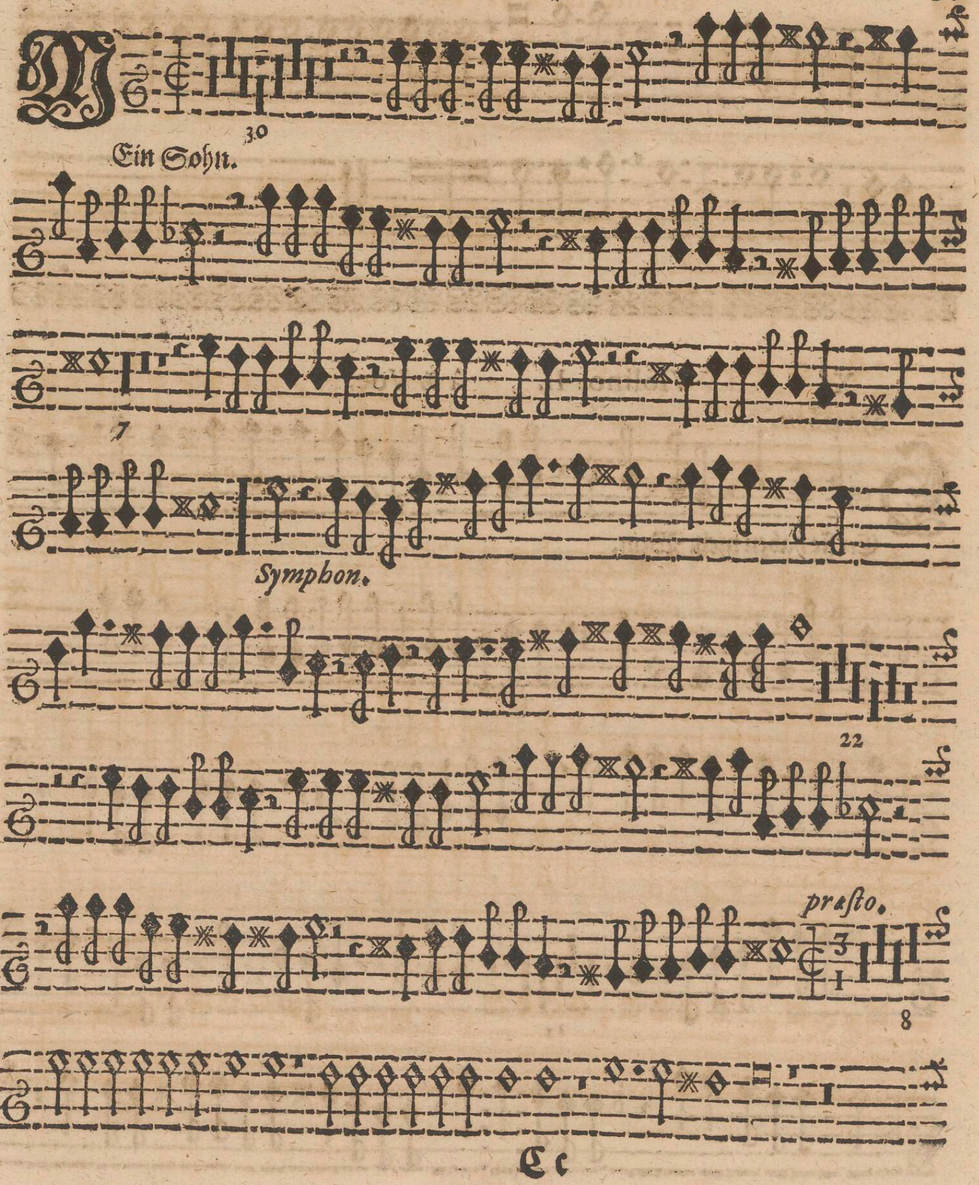
VIII. Violino II. à 7. Voc. *Symphon.*

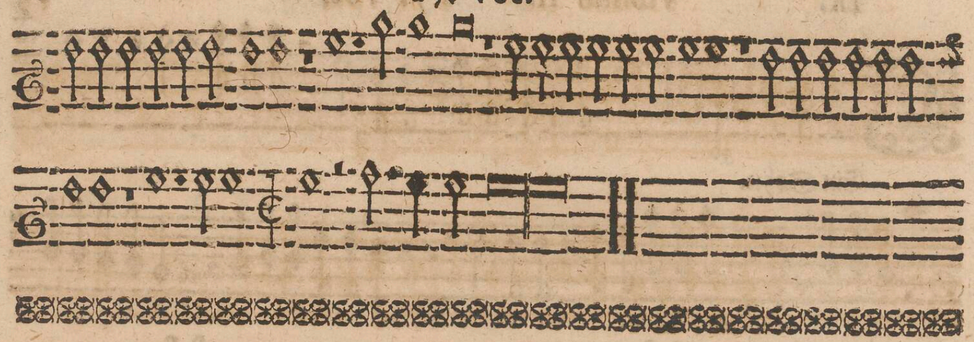
O ist der neugeborne König.



Hie ligt es.

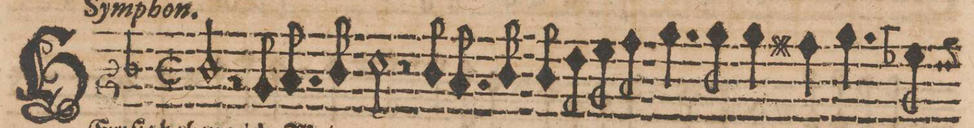

pausa
31
O mein Jæſu.
Für ſolche Gnade


Ein Sohn.
Symphon.
presto.

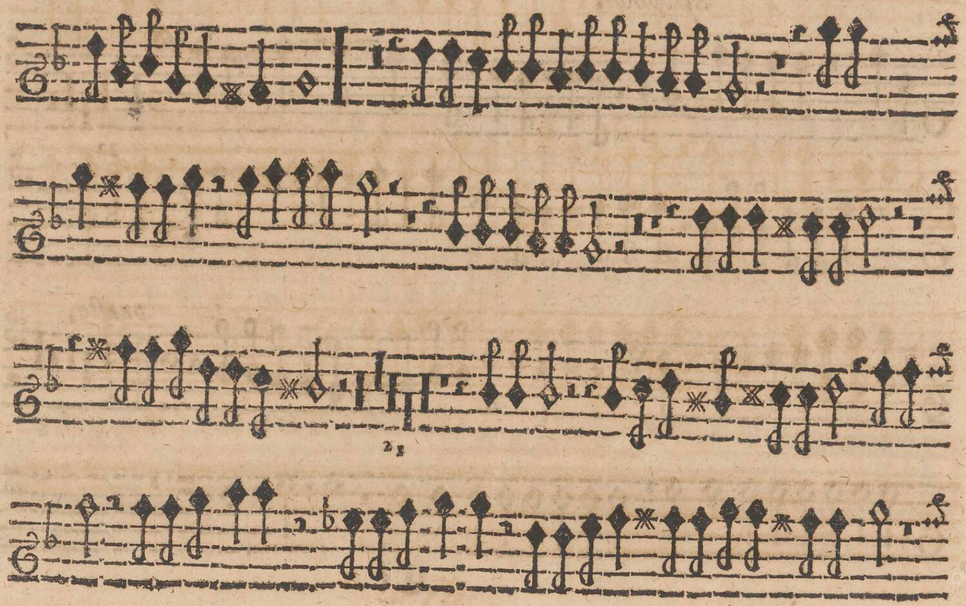


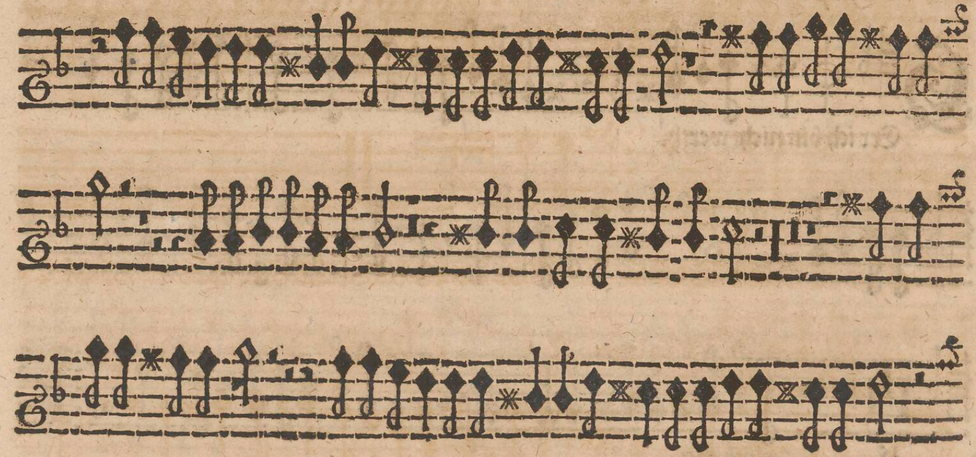
X Violino II. à 6. Voc.

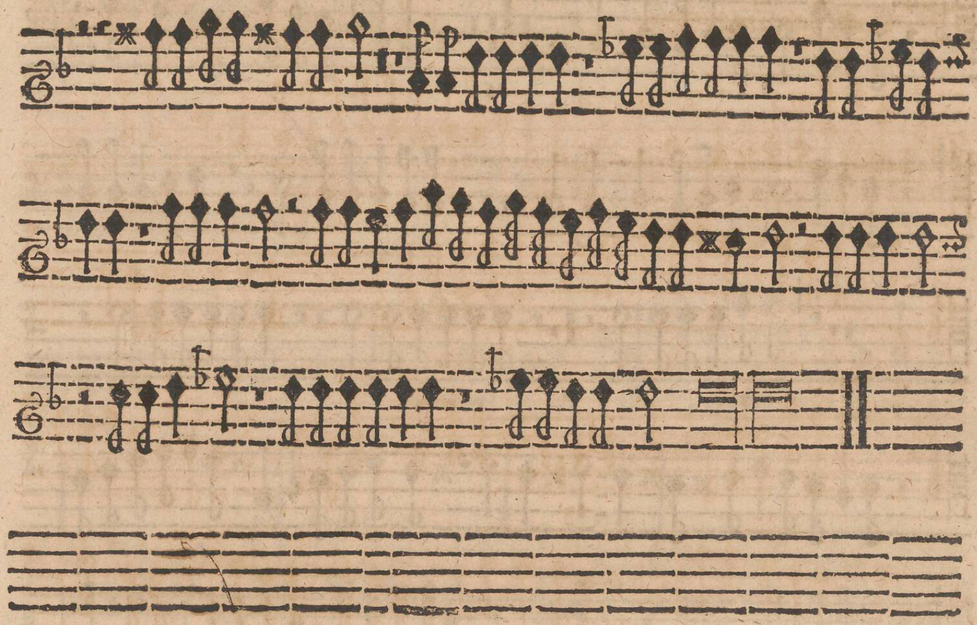
Symphon.



Herr sie haben nicht Wein.







Symphon.

Herr ich bin nicht werth.

Trombono.

15 Tröbon.

3. Tröbon.

3. Tröbon. 5. Tröbon.

Tröbon.

Tutti

4. Lobr. d. H.

Tutti

Lobr. d. H.

Herr hilf/ Herr hilf/ Herr hilf wir verderben/ Meister Meister

wir verderben/ O Herr hilf wir verderben/ Meister fragstu nichts darnach wir ver-

derben/ fragstu nichts darnach wir verderben/ O Herr hilf wir verderben/ O Herr

hilf Herr hilf O Herr hilf wir verderben/ O Herr hilf O Herr wir verderben

O Herr hilf Herr hilf wir verderben/ O Herr hilf O Herr wir verderben/

O Herr hilf wir verderben/ wir verderben/ O Herr hilf wir verderben/

O Herr hilf wir verderben/ Meister Meister wir verderben/ Meister Meister wir ver-

derben/ Meister fragstu nicht darnach wir verderben/ fragstu nicht darnach O Herr

hilf wir verderben/ O Herr hilf Herr hilf wir verderben/ Herr hilf ij wir ver-

derben/ was ist das vor ein Mañ ij vor ein Mann was ist

das vor ein Mañ ij dem Wind und Meer ge horsam ist was ist

das vor ein Mann was ist das vor ein Mañ ij dem Wind und Meer

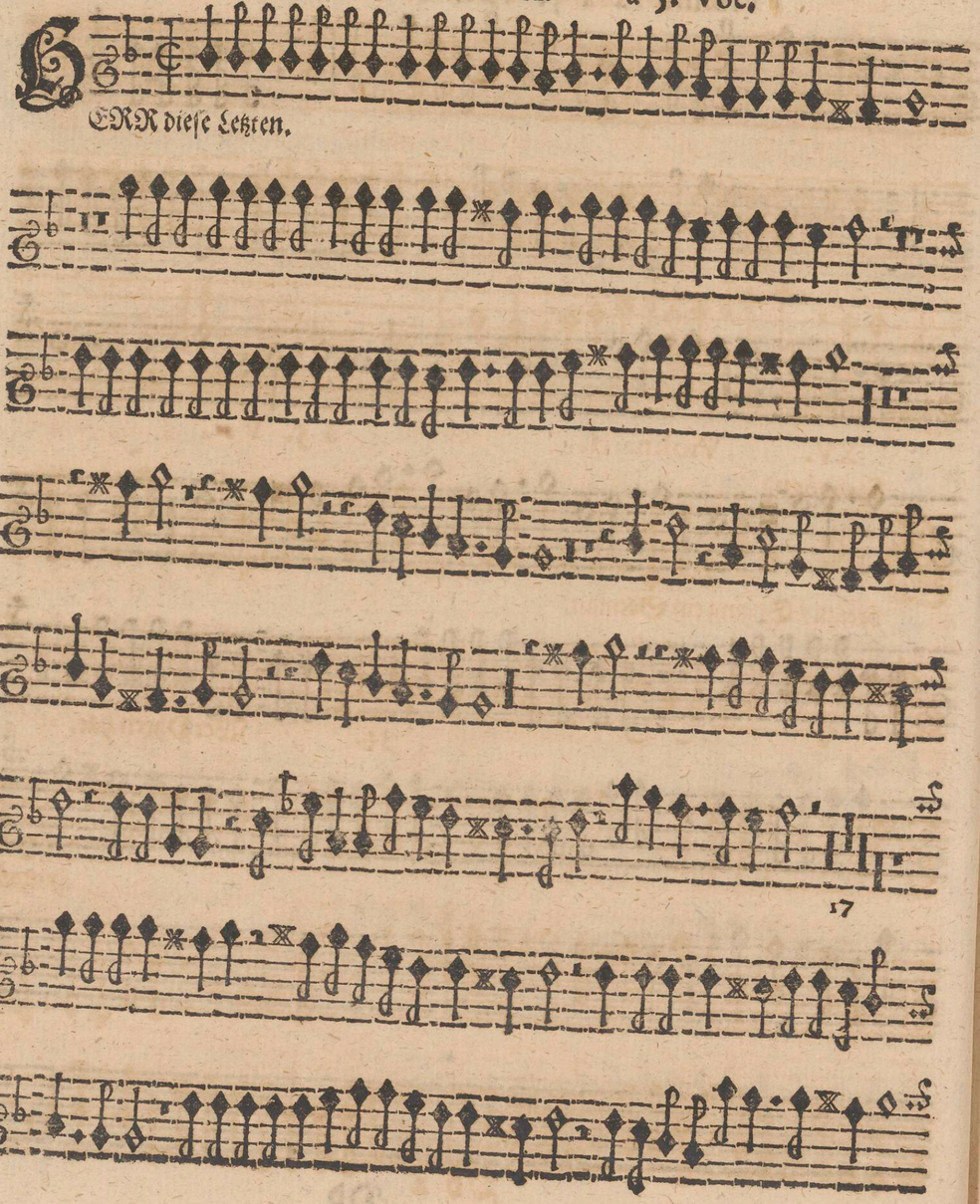
præsto.

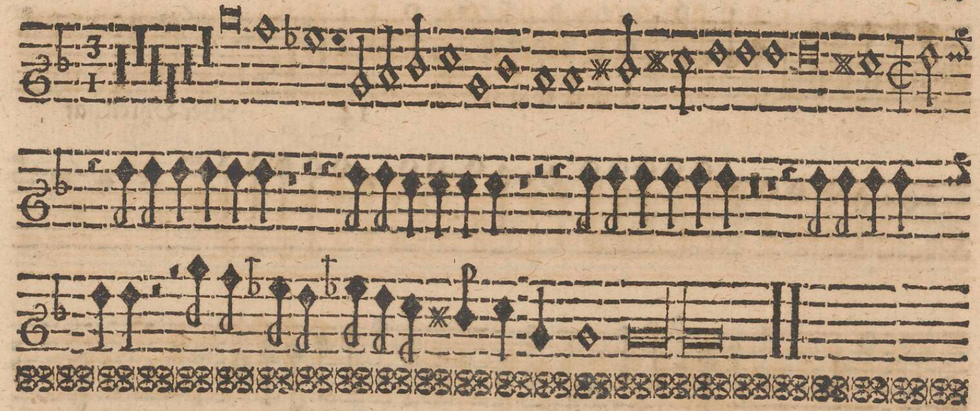
dem Wind und Meer gehorsam ist. 2 Alle Iusa ij

ij ij ij ij ij ij ij

ij ij Al le lu ja.

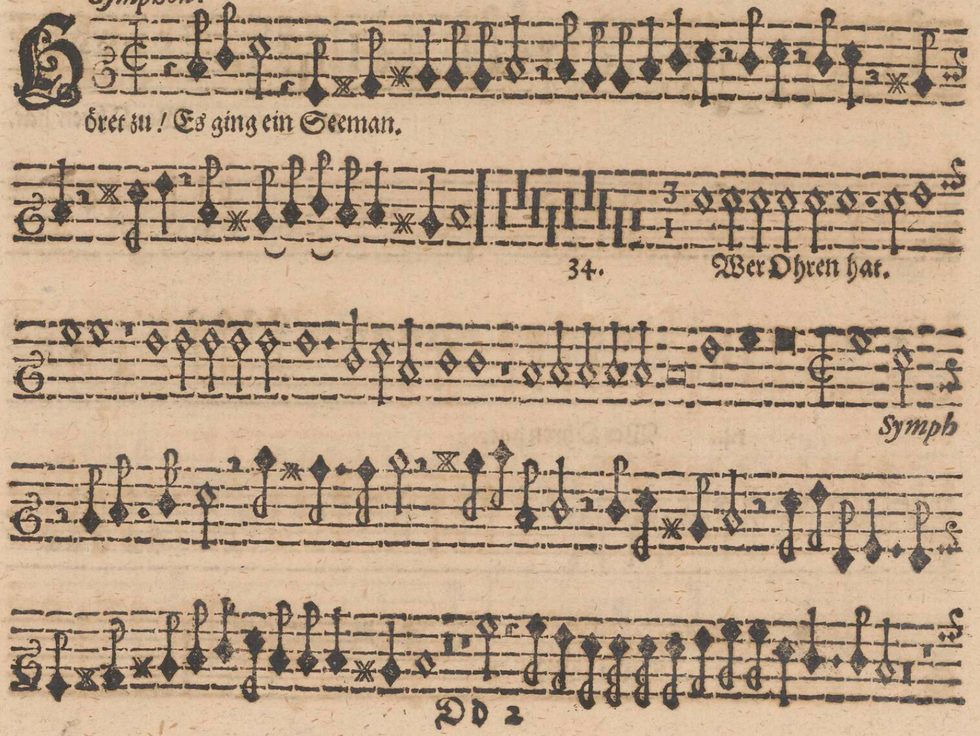
Err hastu nicht guten Samen.





XV. Violin. II. à 5. Voc.

Symphon.



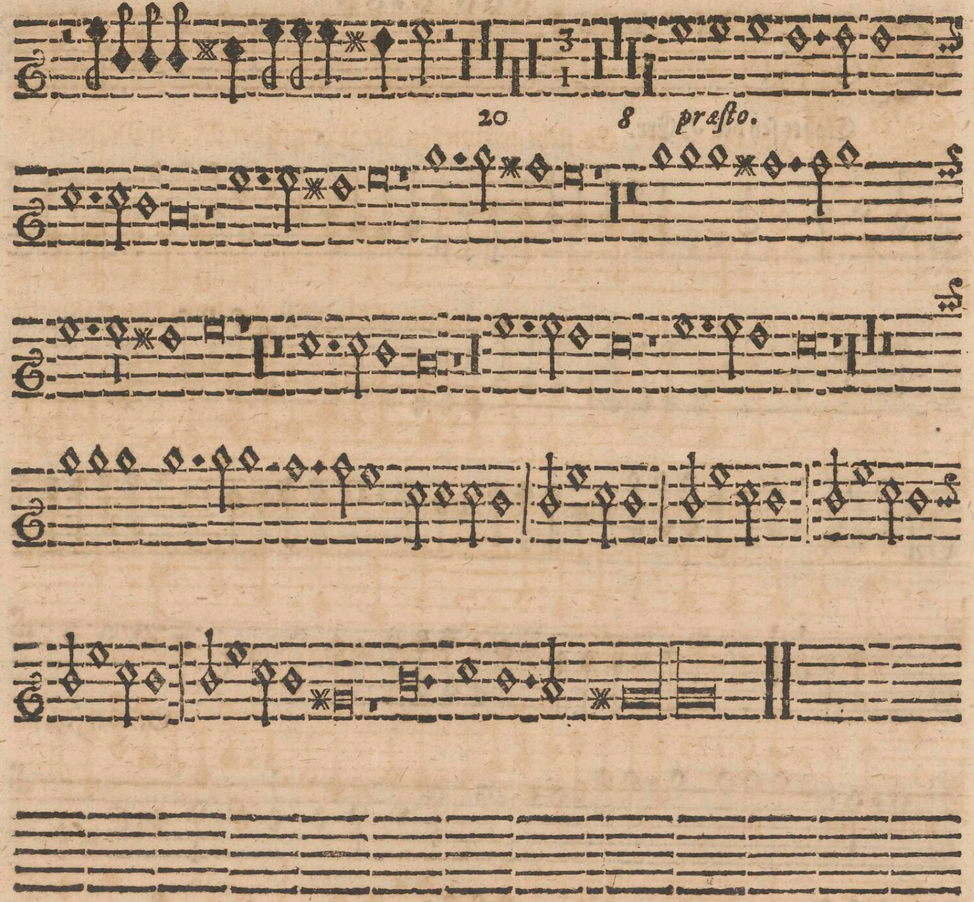
14. Wer Ohren hat

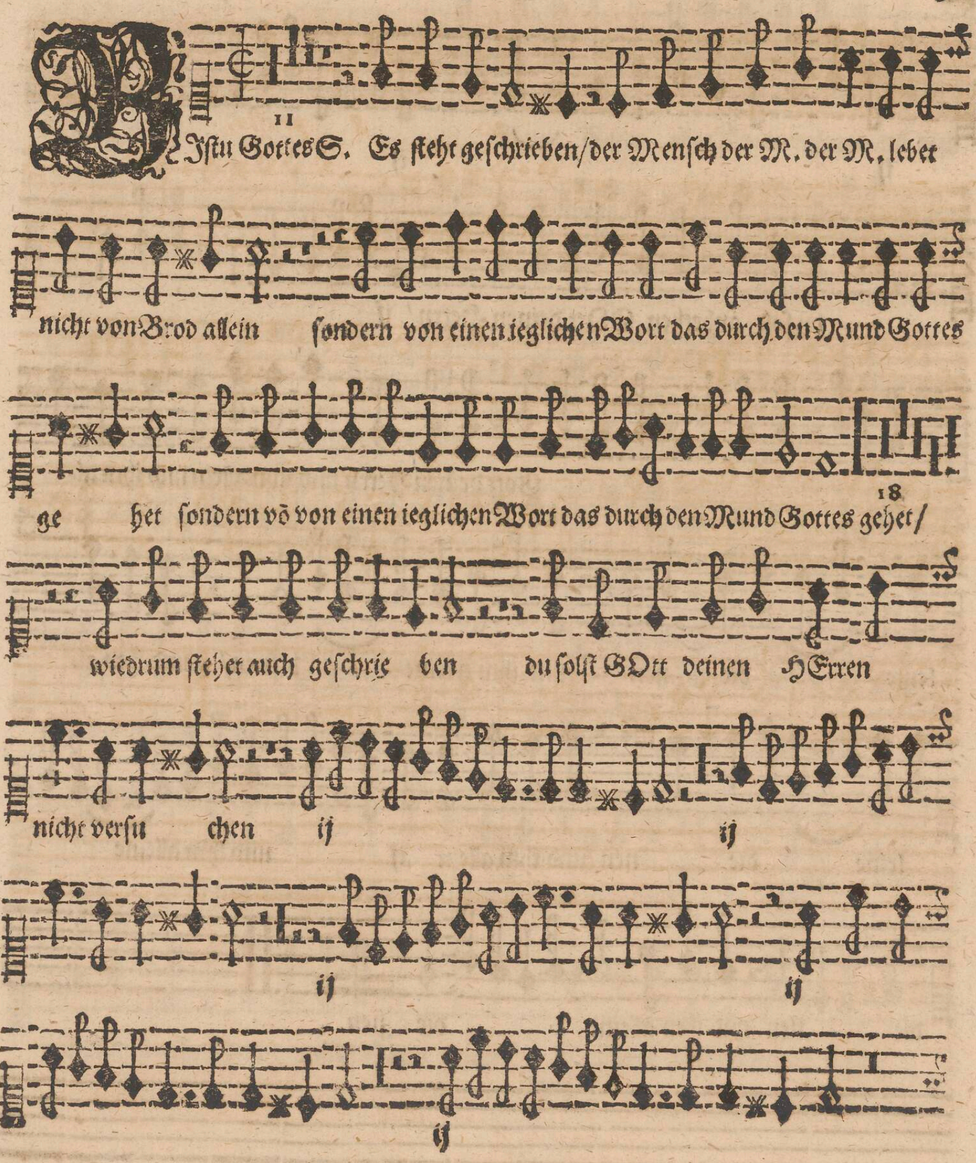
31 Wer Ohren hat.

14. Wer Ohren hat.

Gelobet sey der HErr.

Gelobet sey.


20
8
presto.


JEsu Gottes S. Es steht geschrieben/der Mensch der M. der M. lebet
nicht von Brod allein sondern von einen ieglichen Wort das durch den Mund Gottes
ge het sondern vō von einen ieglichen Wort das durch den Mund Gottes gehet/
wiedrum stehet auch geschrie ben du solst GOtt deinen HErren
nicht versu chen ij ij
ij ij
ij

ij ij

du solt anbethen GOtt deinen Herrn/ ij

ij Gott deinen Herrn und ihm allein und ihm al-

leine die nen und ihm alleine dienen/ und ihm al-

leine die nen/und ihm allein ij und ihm alleine

die nen und ihm alleine die nen.

Symph. 16 4

Vater Vater aller Augen warten auf dich

ij ij O Vater Vater O VaterVater

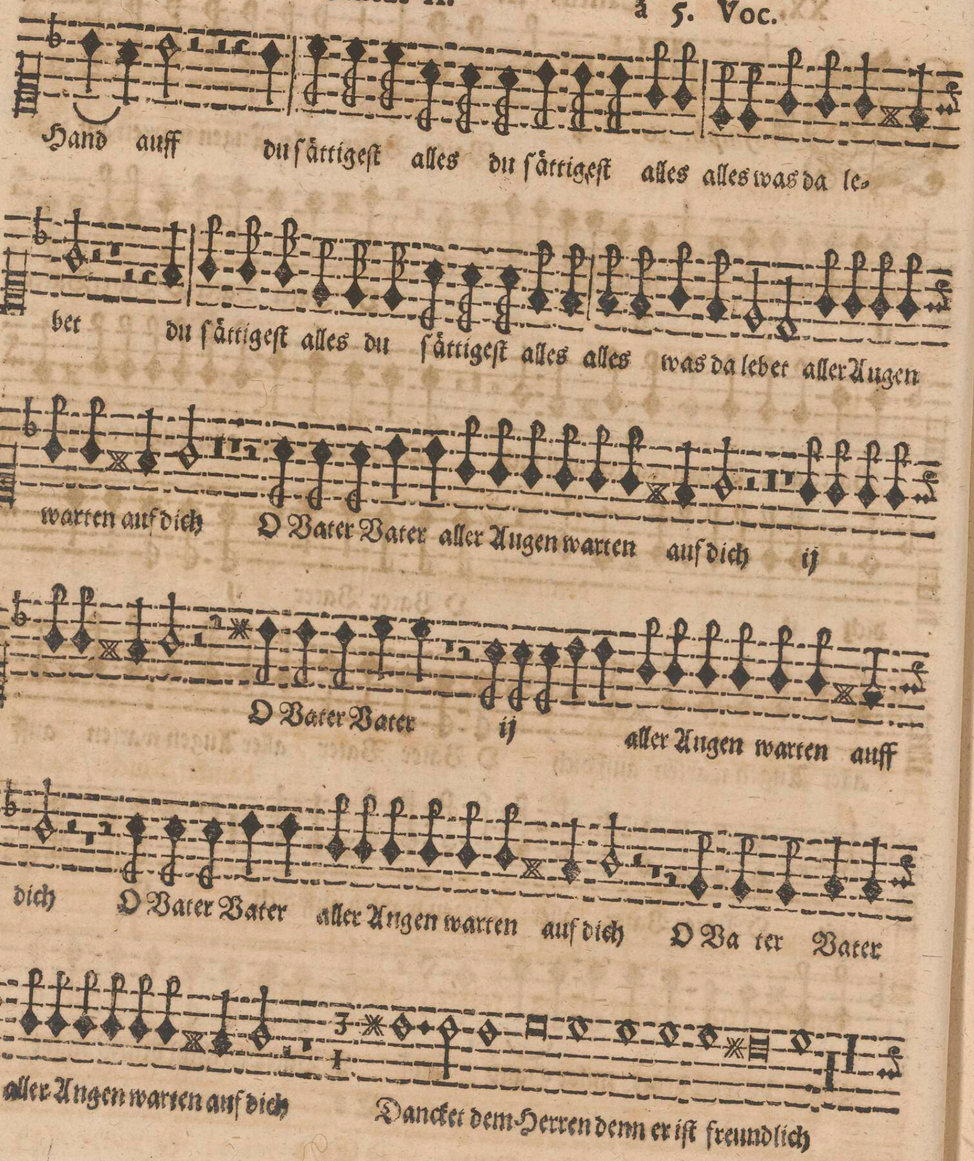
Vater aller Augen warten auff dich O Vater Vater allerAugen warten auff

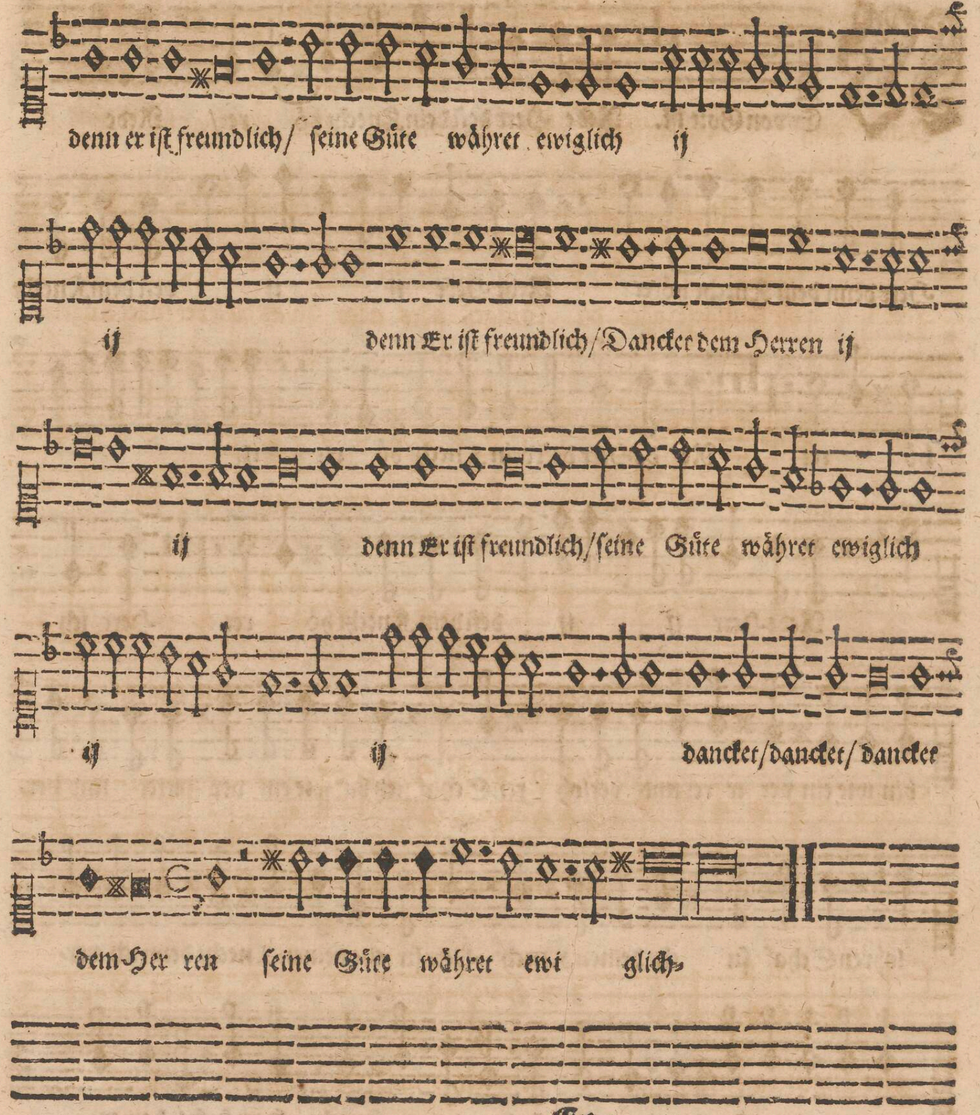
dich ij O Vater Vater ij

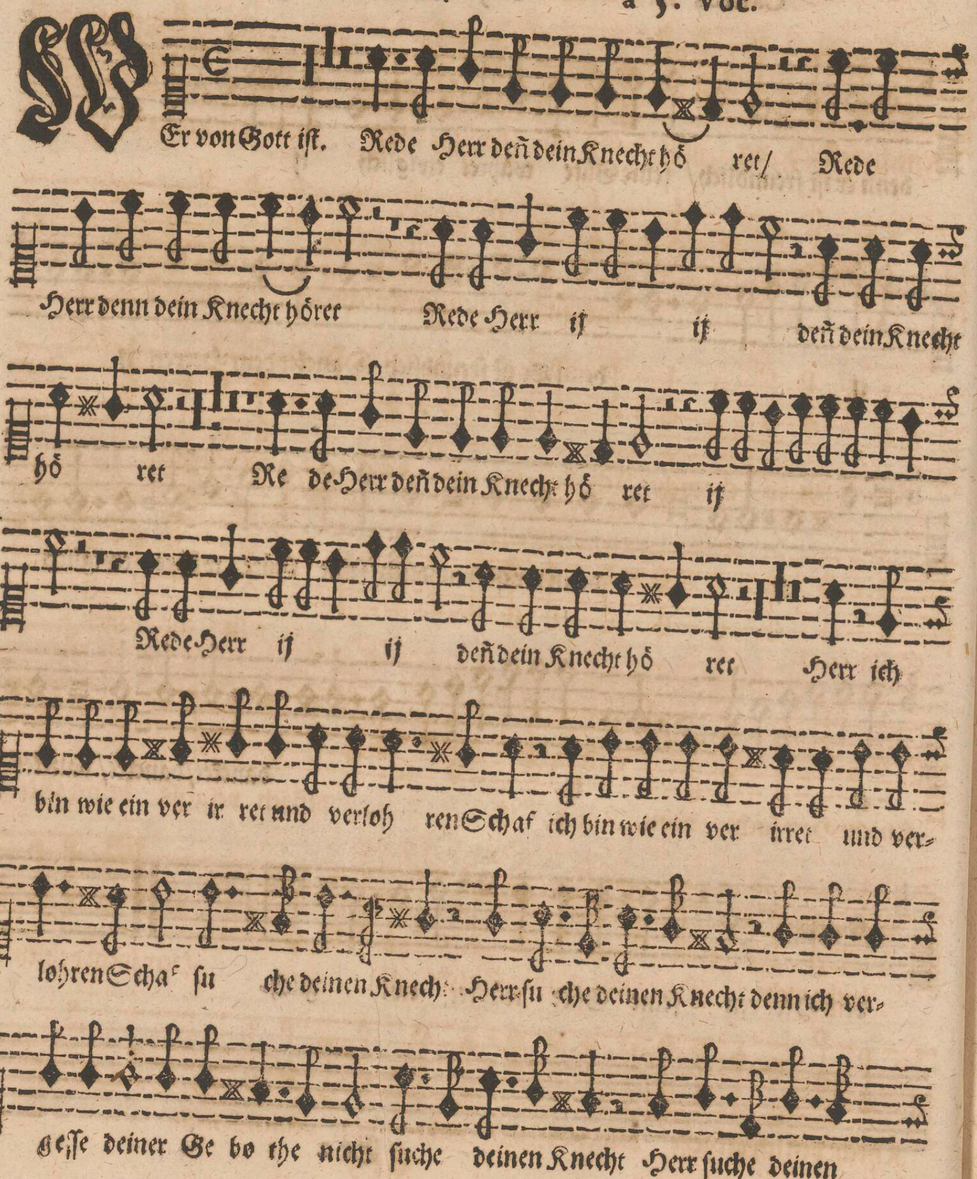
aller Augen warten auff dich O Vater Vater aller Augen warten auff

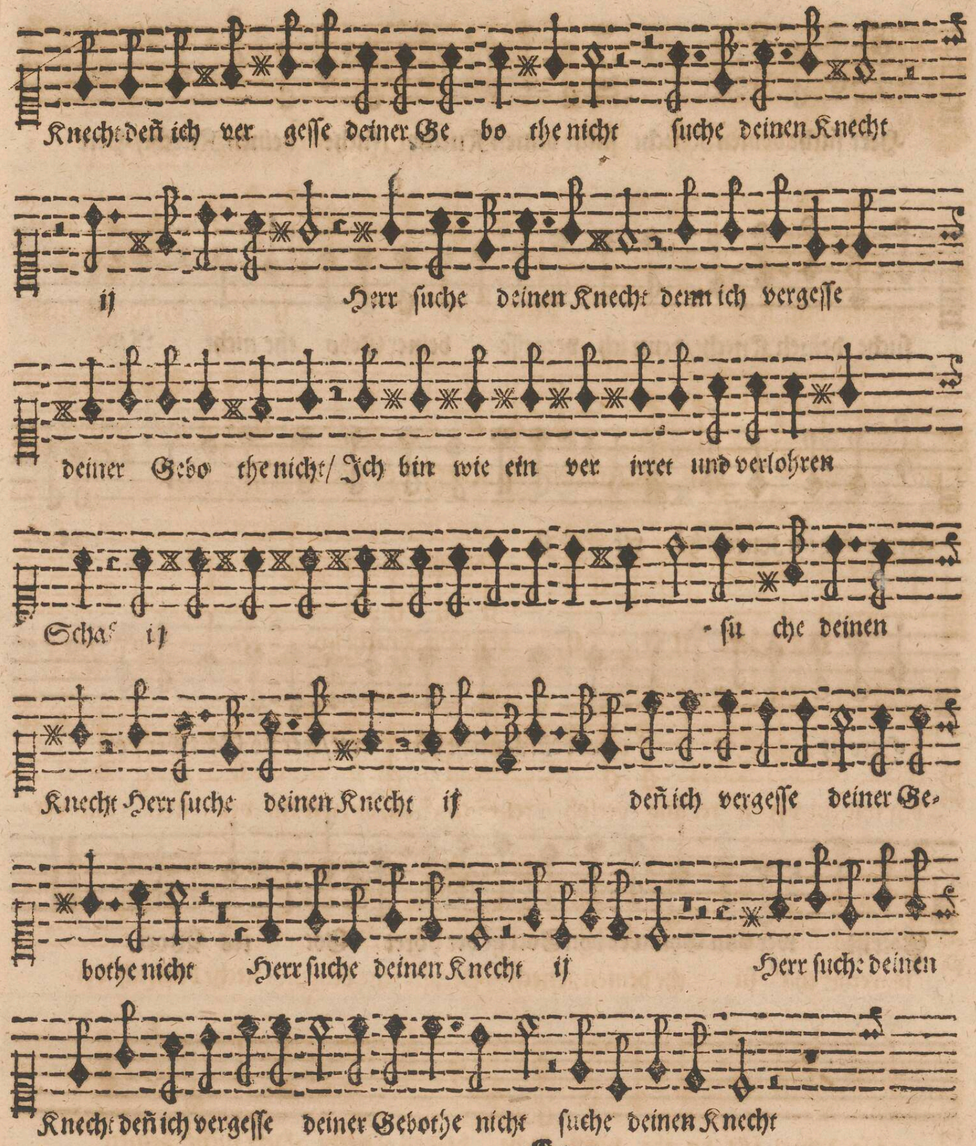
dich O VaterVater aller Augen warten auff dich O

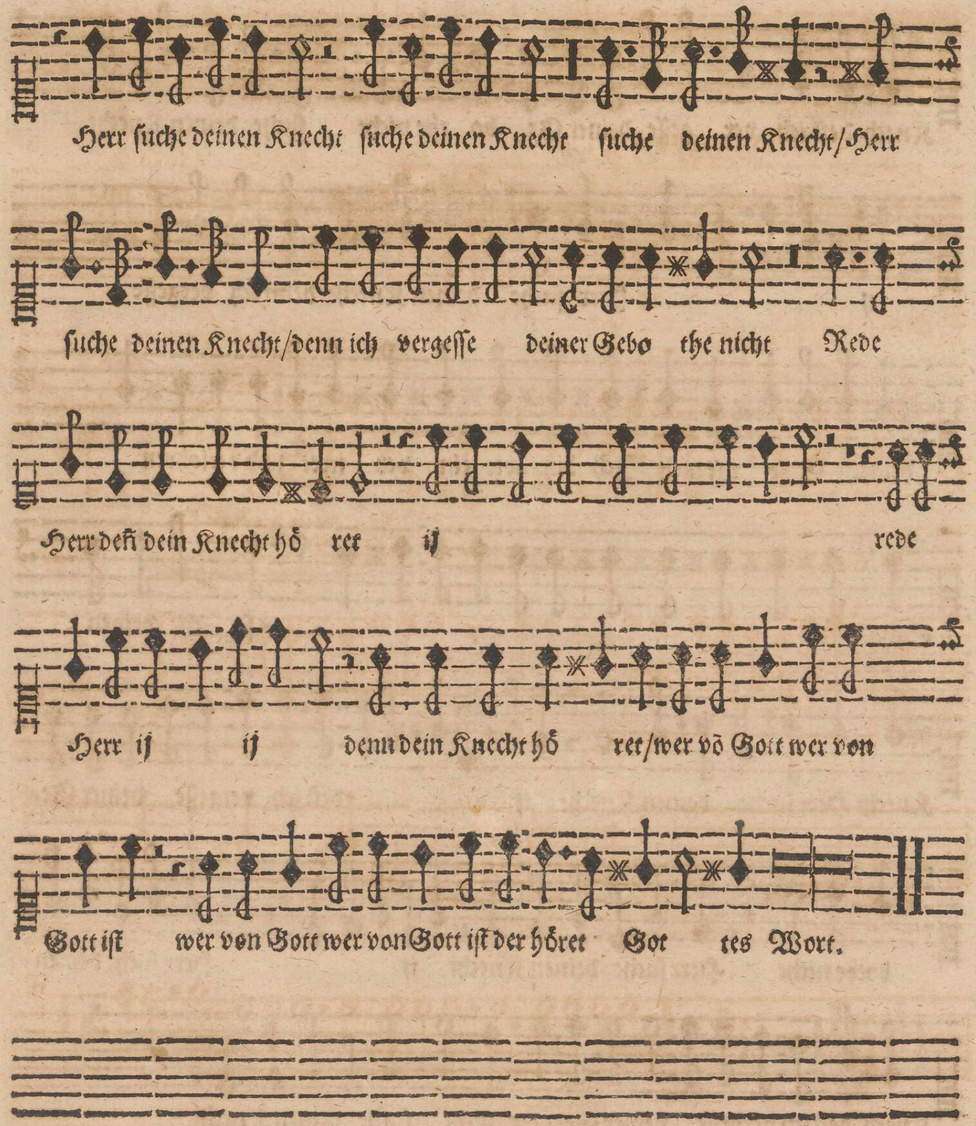
Vater du thust deine milde Hand auff O Vater du thust deine milde

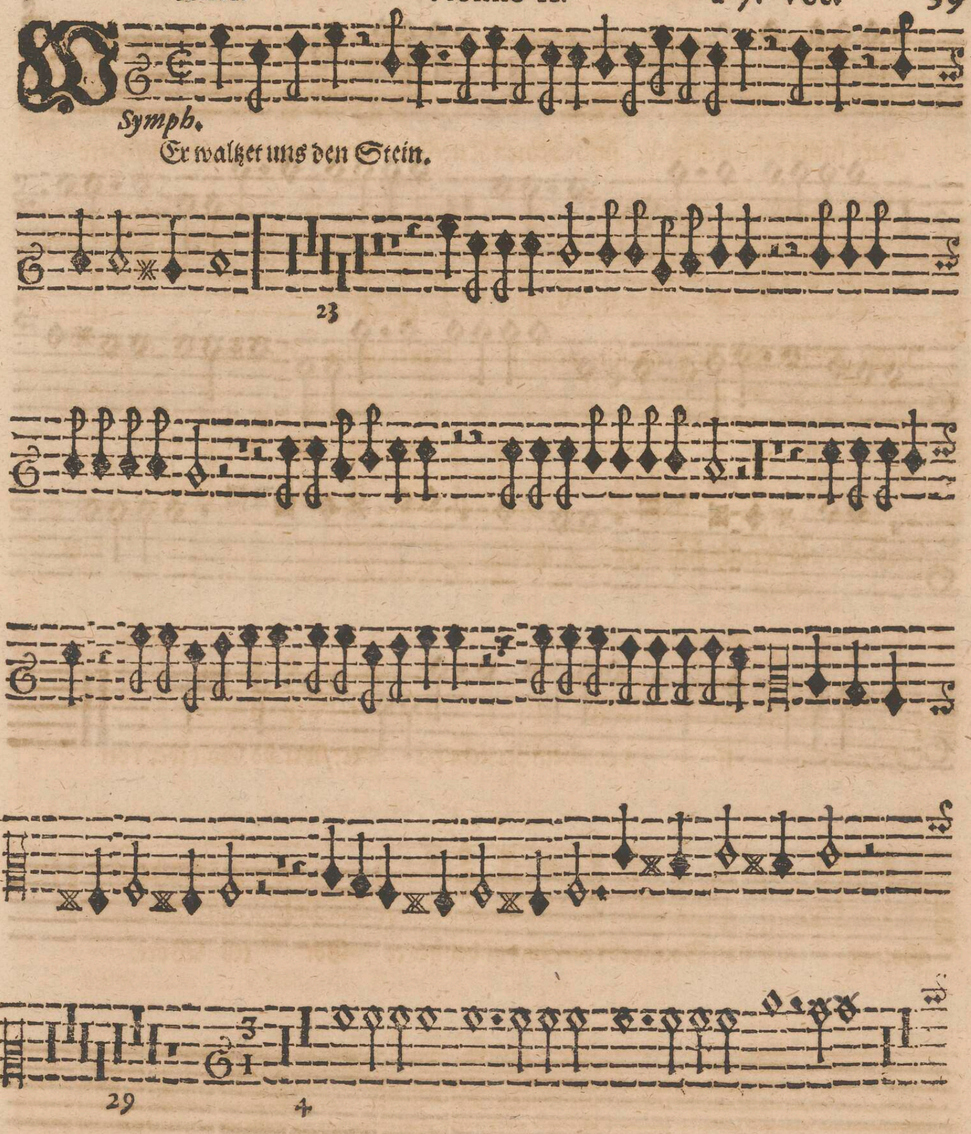

Hand auff du sättigest alles du sättigest alles alles was da le-
bet du sättigest alles du sättigest alles alles was da lebet aller Augen
warten auf dich O Vater Vater aller Augen warten auf dich ij
O Vater Vater ij aller Augen warten auff
dich O Vater Vater aller Augen warten auf dich O Va ter Vater
aller Augen warten auf dich Dancket dem Herren denn er ist freundlich


denn er ist freundlich/ seine Güte währet ewiglich ij
ij denn Er ist freundlich/Dancket dem Herren ij
ij denn Er ist freundlich/seine Güte währet ewiglich
ij ij dancket/dancket/ dancket
dem Her ren seine Güte währet ewi glich.

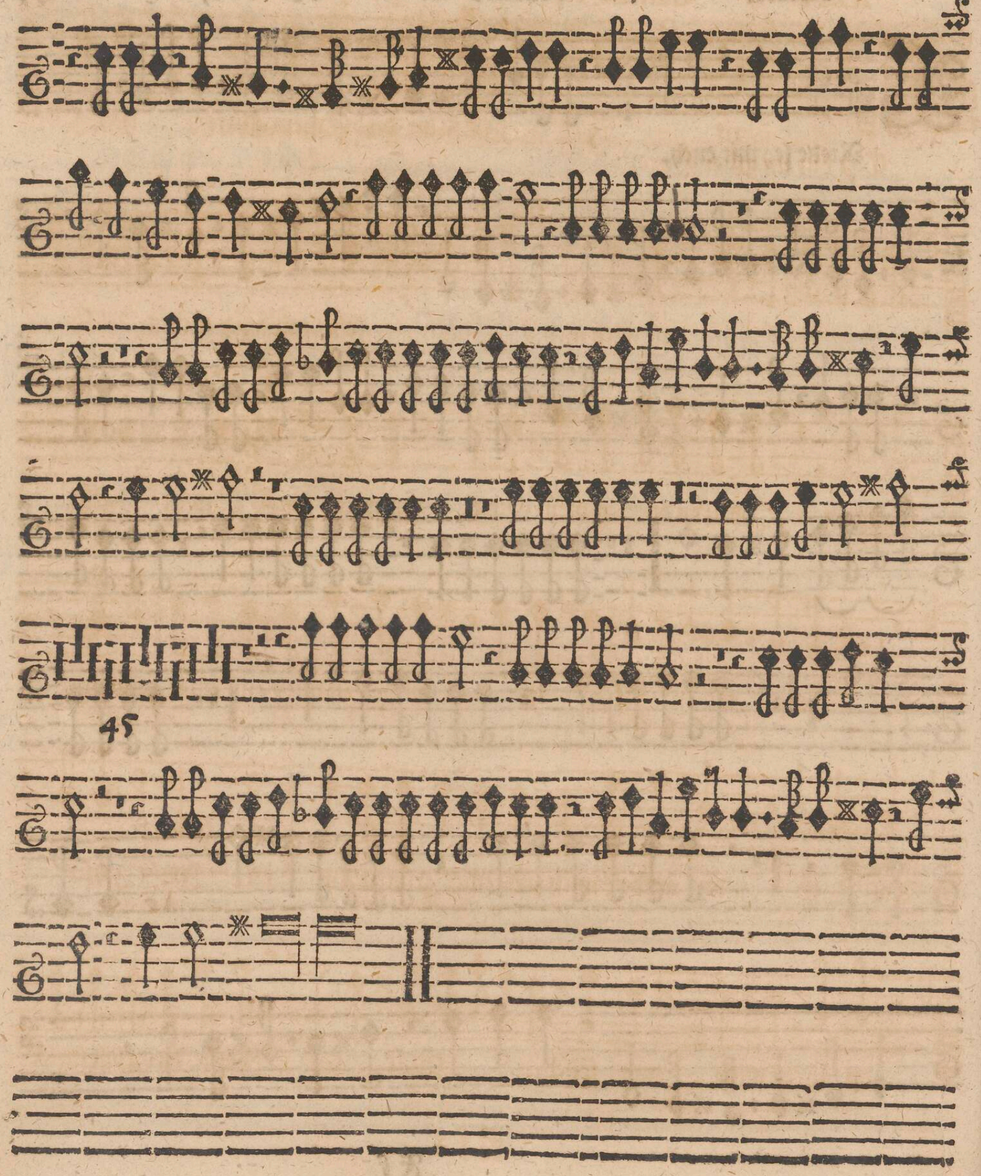

Er von Gott ist. Rede Herr deñ dein Knecht hō ret/ Rede
Herr denn dein Knecht höret Rede Herr ist ist deñ dein Knecht
hō ret Re de Herr deñ dein Knecht hō ret ist
Rede Herr ist ist deñ dein Knecht hō ret Herr ich
bin wie ein ver ir ret und verloh renSchaf ich bin wie ein ver irret und ver-
lohren Schaf su che deinen Knecht Herr su che deinen Knecht denn ich ver-
gesse deiner Ge bo the nicht suche deinen Knecht Herr suche deinen

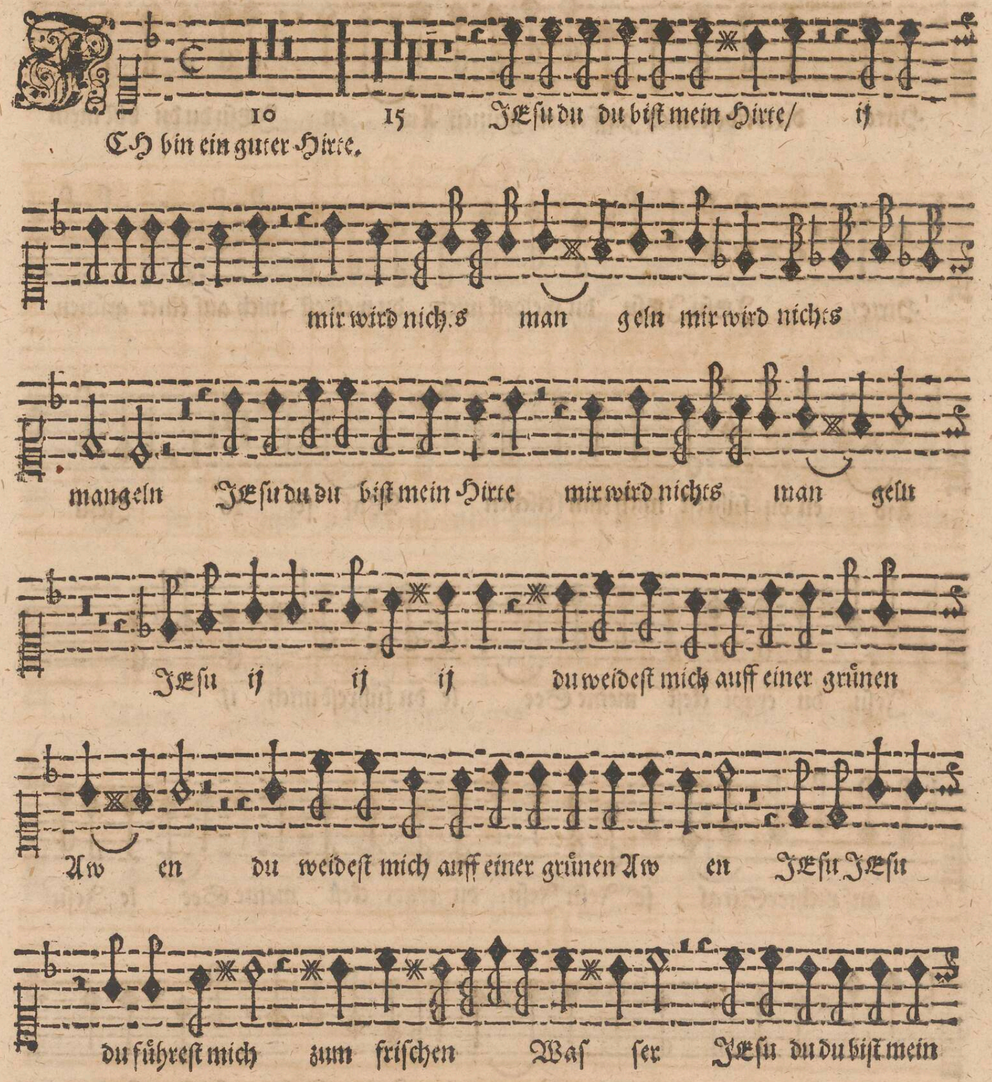

Knecht deñ ich ver gesse deiner Ge bo the nicht suche deinen Knecht
ist Herr suche deinen Knecht denn ich vergesse
deiner Gebo the nicht/ Ich bin wie ein ver irret und verlohren
Schaf ist su che deinen
Knecht Herr suche deinen Knecht ist deñ ich vergesse deiner Ge-
bothe nicht Herr suche deinen Knecht ist Herr suche deinen
Knecht deñ ich vergesse deiner Gebothe nicht suche deinen Knecht

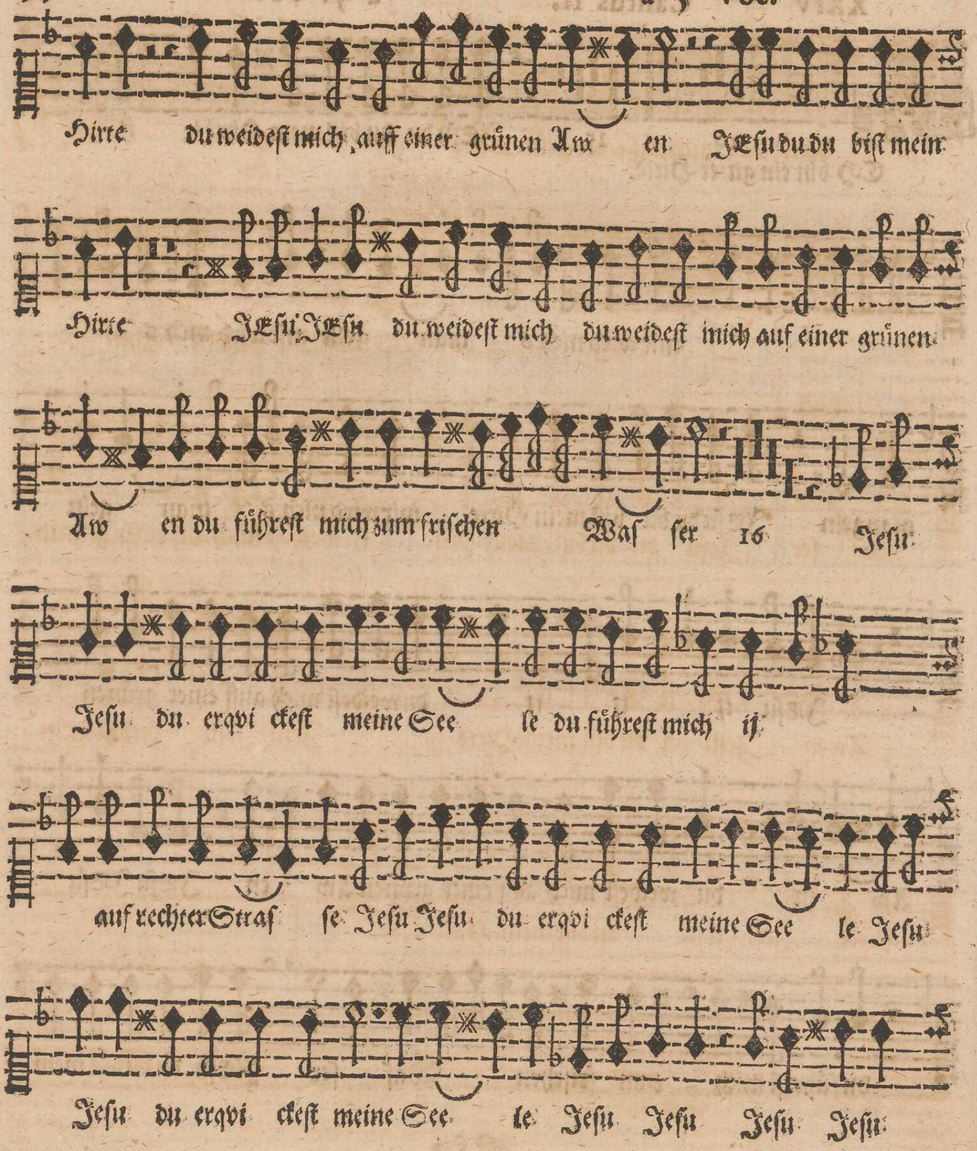

Herr ſuche deinen Knecht ſuche deinen Kneche ſuche deinen Knecht/Herr
ſuche deinen Knecht/denn ich vergeſſe deiner Gebo the nicht Rede
Herr deſi dein Knecht hō ret iſ rede
Herr iſ iſ denn dein Knecht hō ret/wer vō Gott wer von
Gott iſt wer von Gott wer von Gott iſt der höret Got tes Wort.

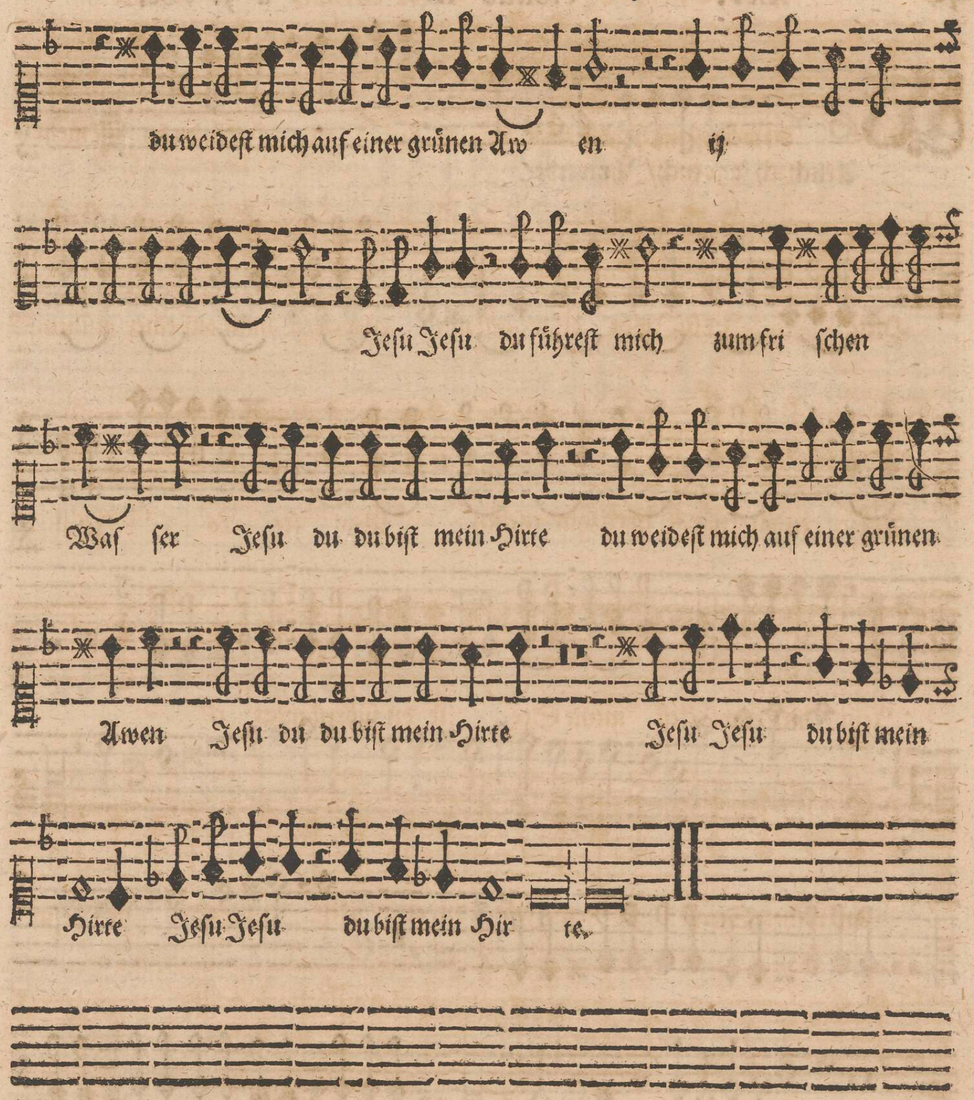

Sympb.
Er waltzet uns den Stein.
23
29
4

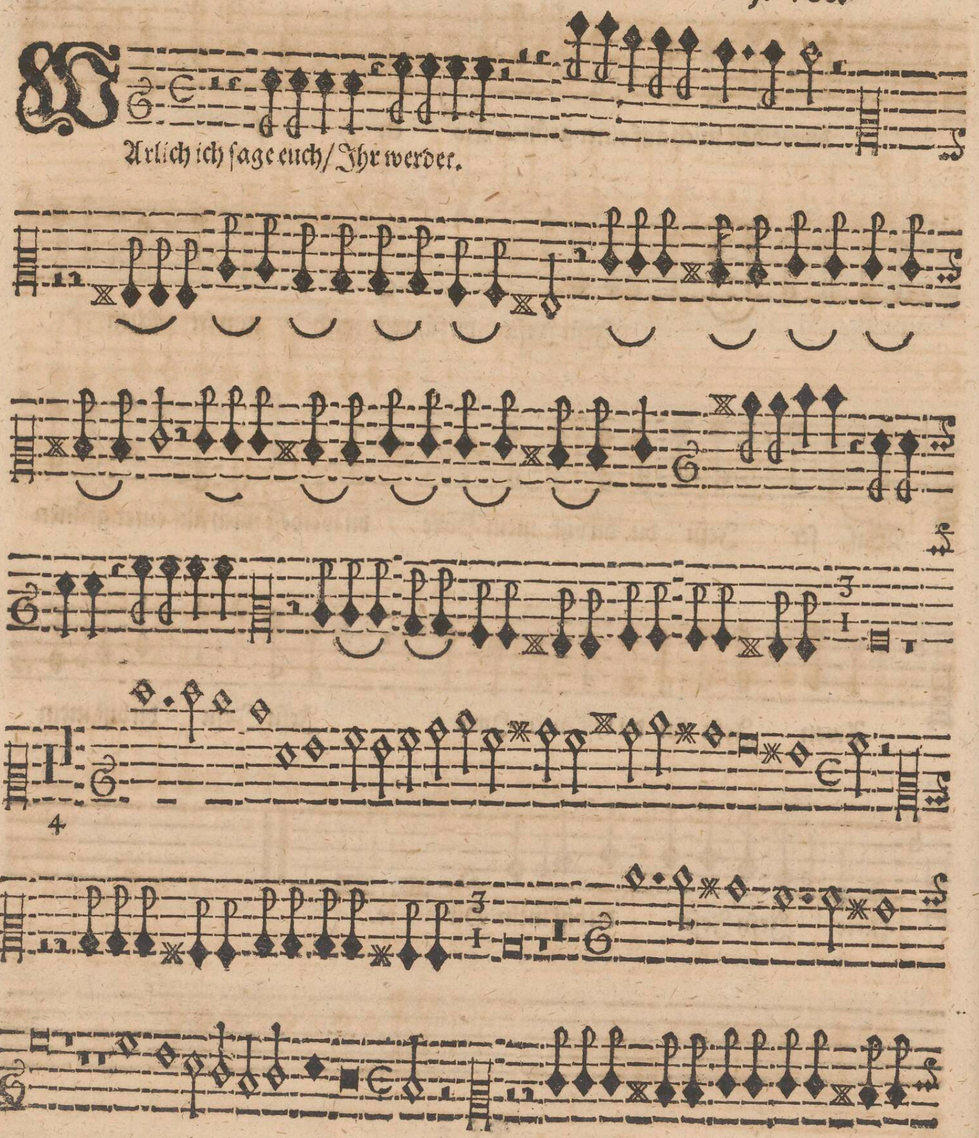
Friede sey mit euch.

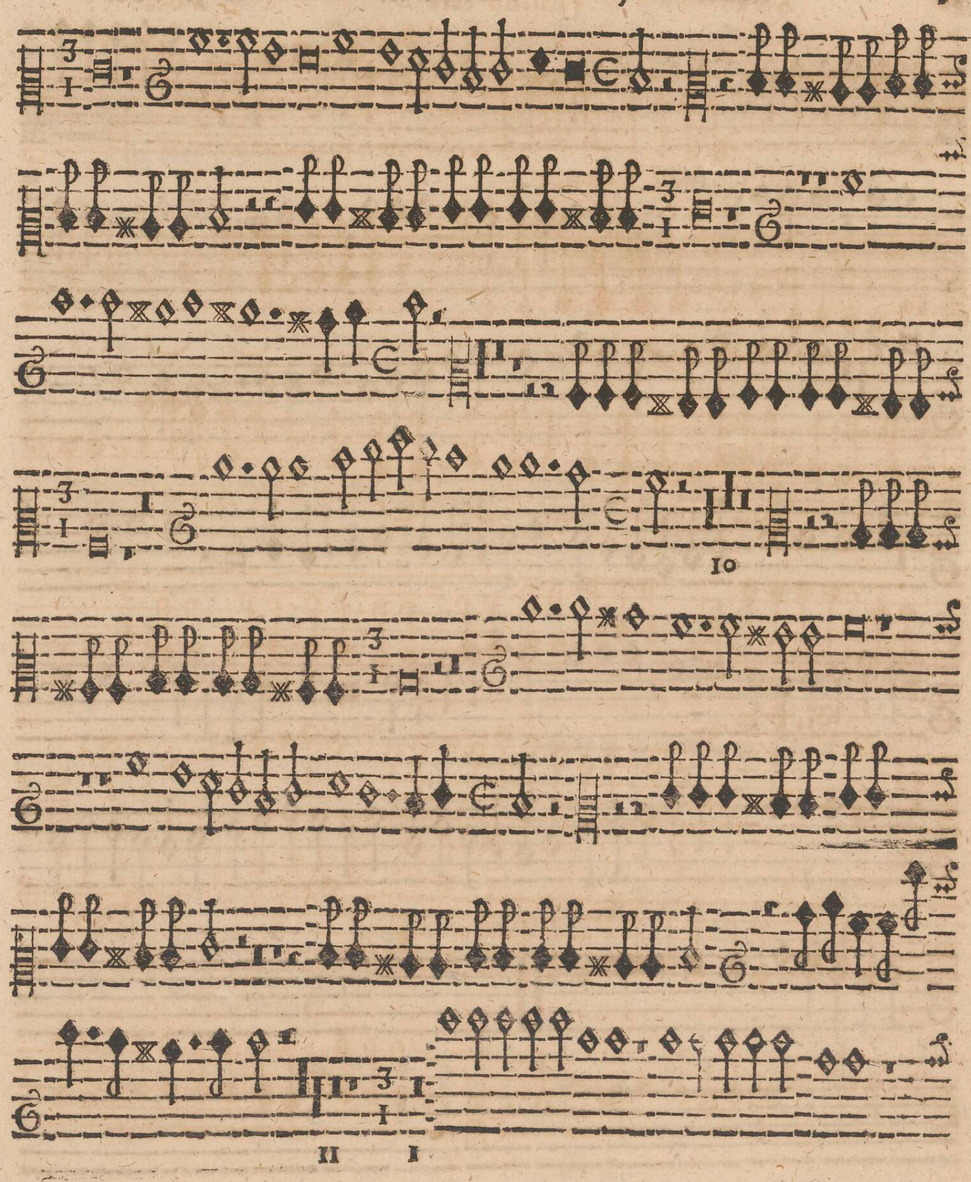

45

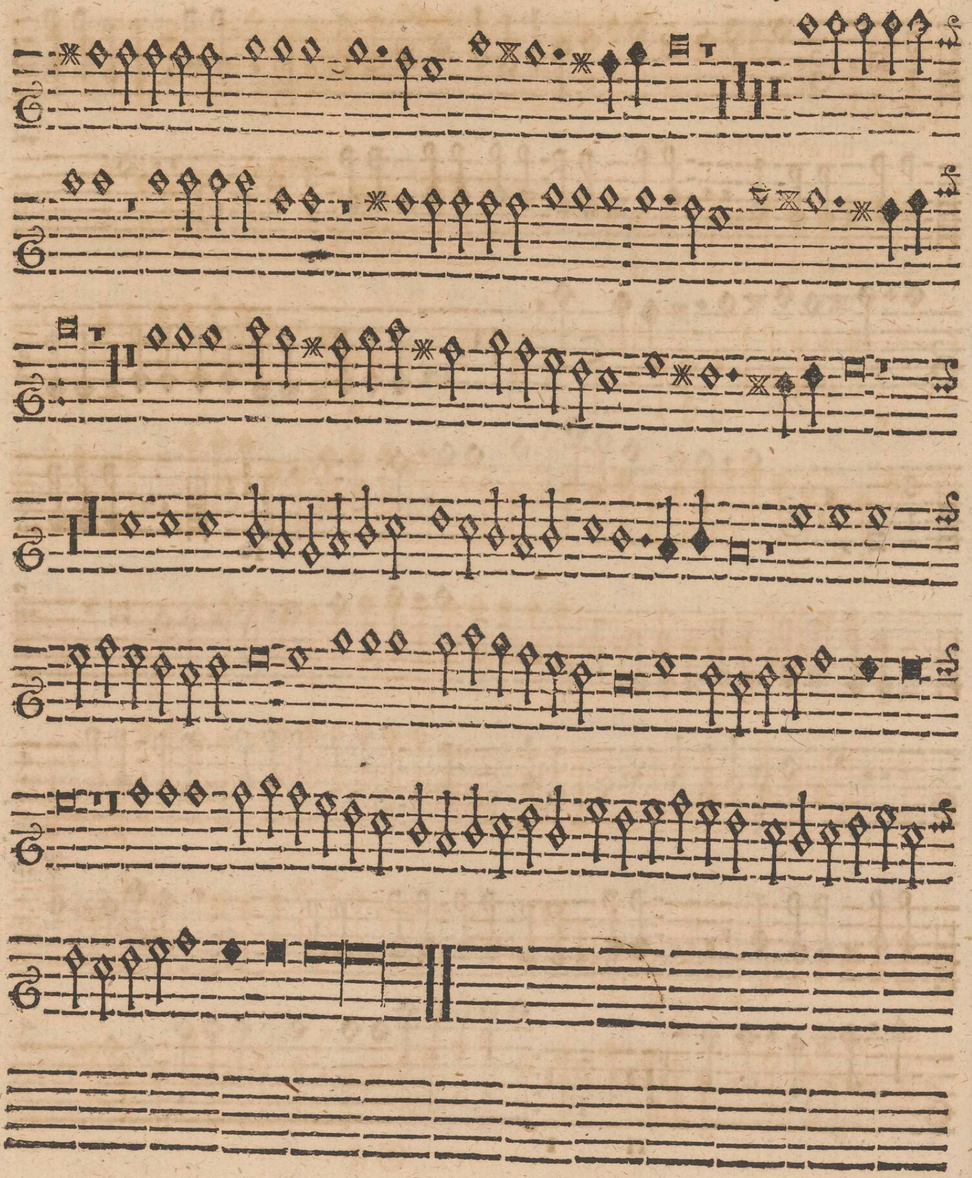

10 15
JEsu du du bist mein Hirte/ ij
CH bin ein guter Hirte.
mir wird nichts man geln mir wird nichts
mangeln JEsu du du bist mein Hirte mir wird nichts man gelt
JEsu ij ij ij du weidest mich auff einer grünen
Aw en du weidest mich auff einer grünen Aw en JEsu JEsu
du führest mich zum frischen Was ser JEsu du du bist mein


Hirte du weidest mich auff einer grünen Aw en Jesu du du bist mein
Hirte Jesu Jesu du weidest mich du weidest mich auf einer grünen
Aw en du führest mich zum frischen Was ser 16 Jesu
Jesu du erqvi ckest meine See le du führest mich ij
auf rechter Straf se Jesu Jesu du erqvi ckest meine See le Jesu
Jesu du erqvi ckest meine See le Jesu Jesu Jesu Jesu

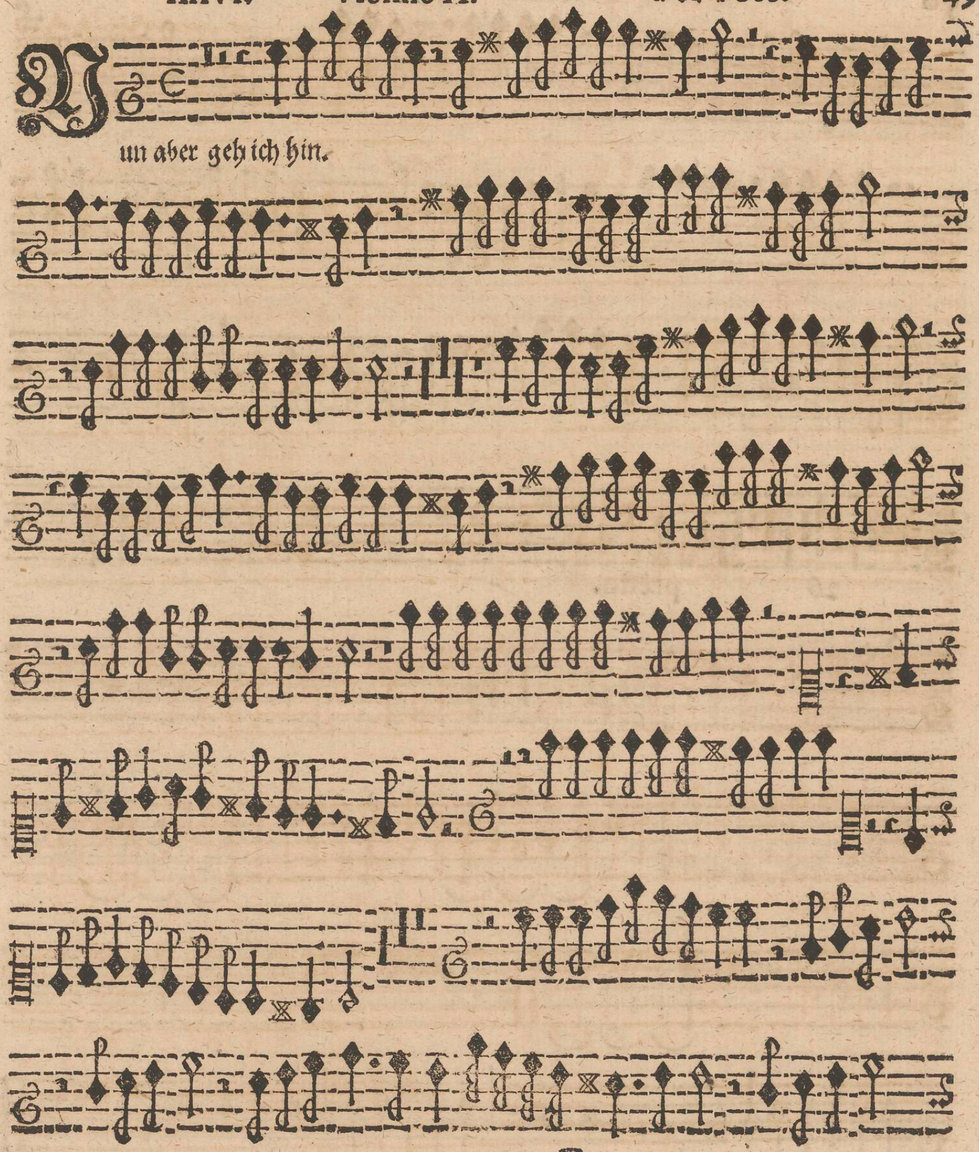

du weidest mich auf einer grünen Aw en ij
Jesu Jesu du führest mich zum fri schen
Was ser Jesu du du bist mein Hirte du weidest mich auf einer grünen
Awen Jesu du du bist mein Hirte Jesu Jesu du bist mein
Hirte Jesu Jesu du bist mein Hir te.

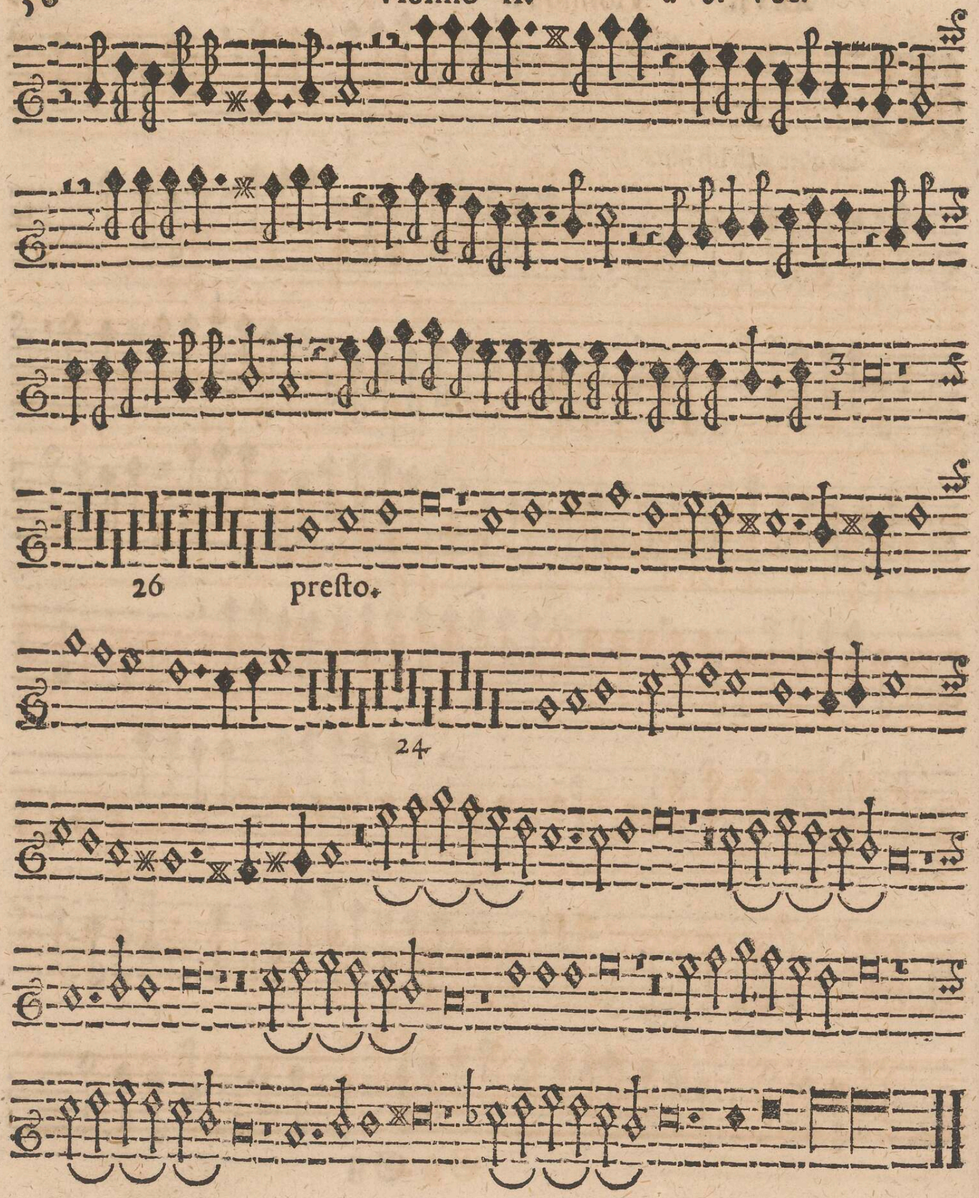

Warlich ich sage euch/ Ihr werdet.
4


10

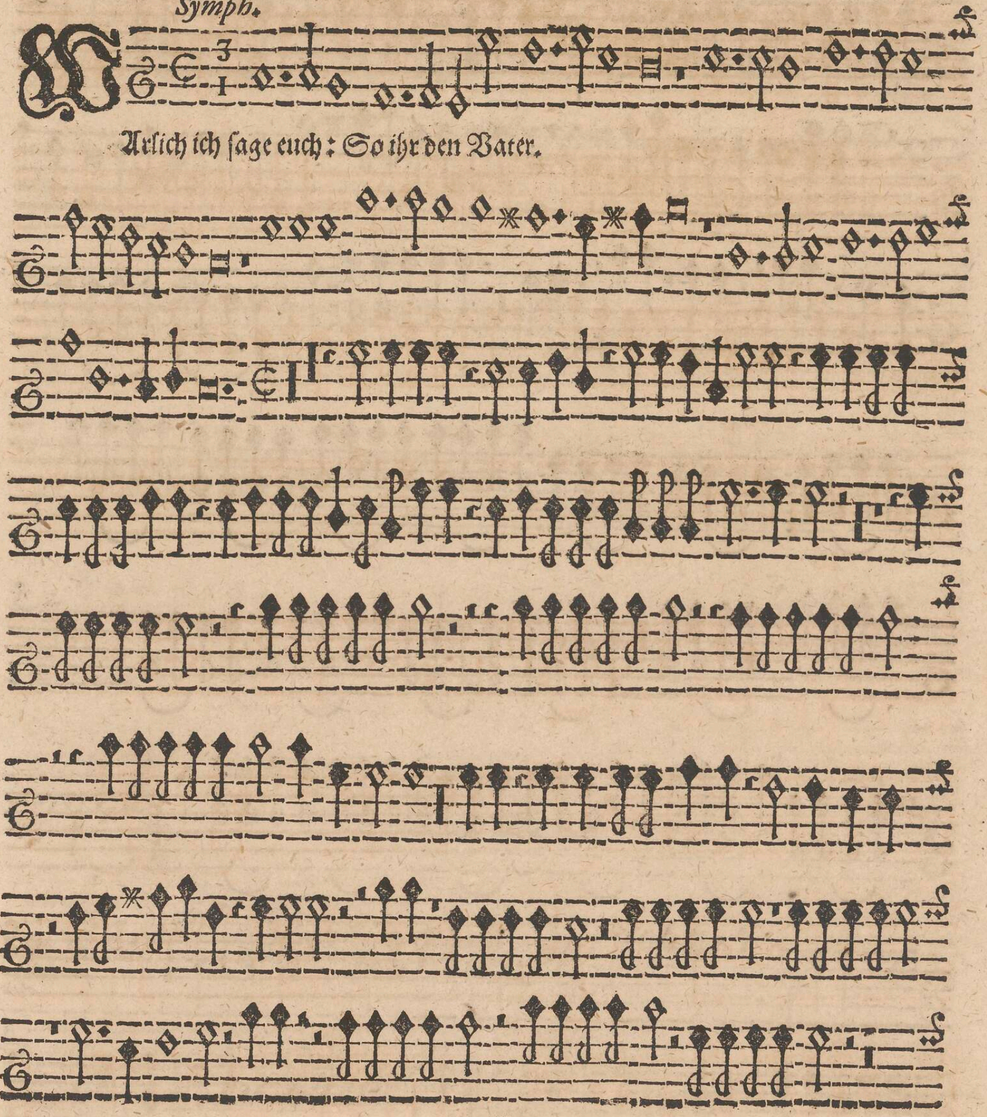


Nun aber geh ich hin.

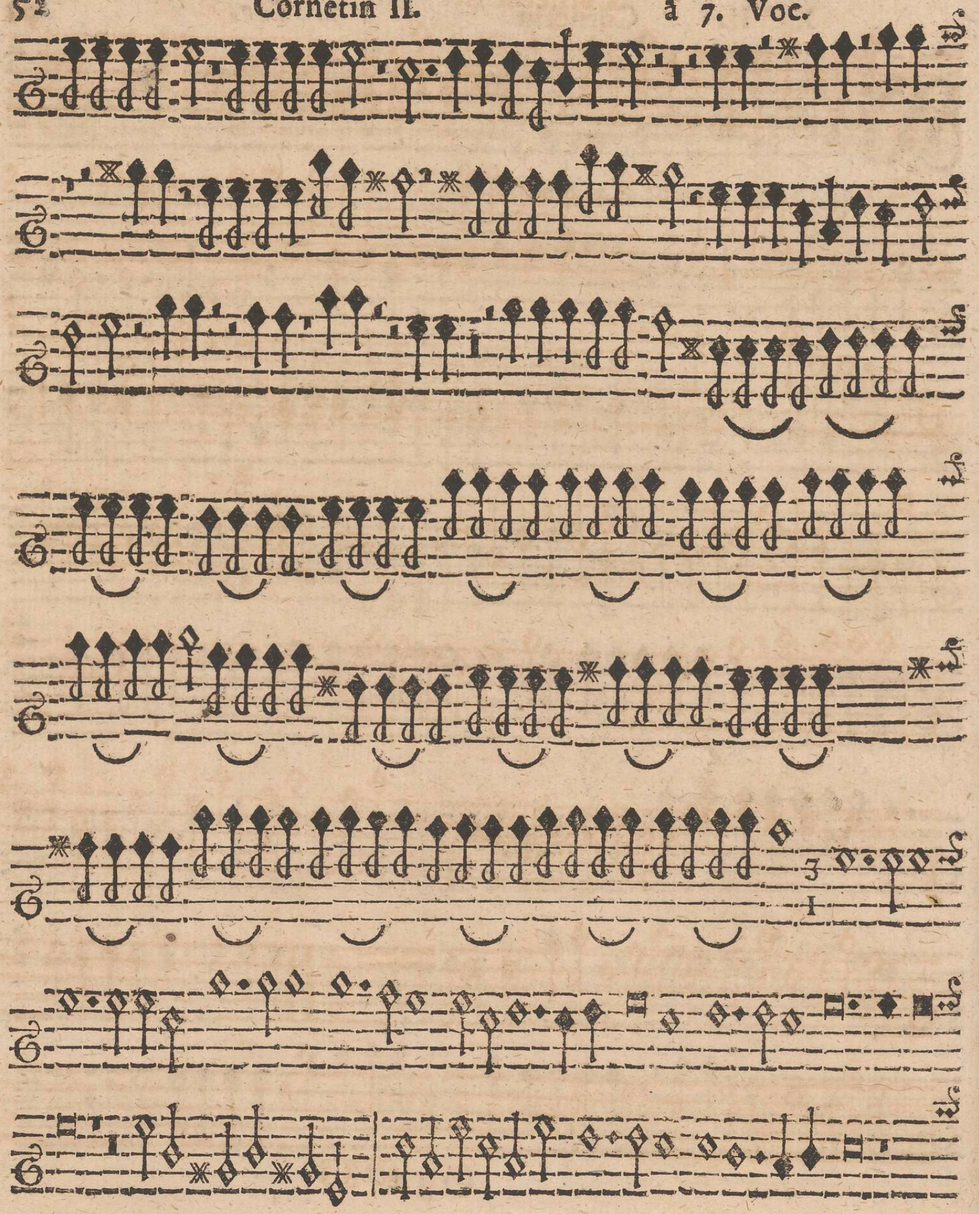


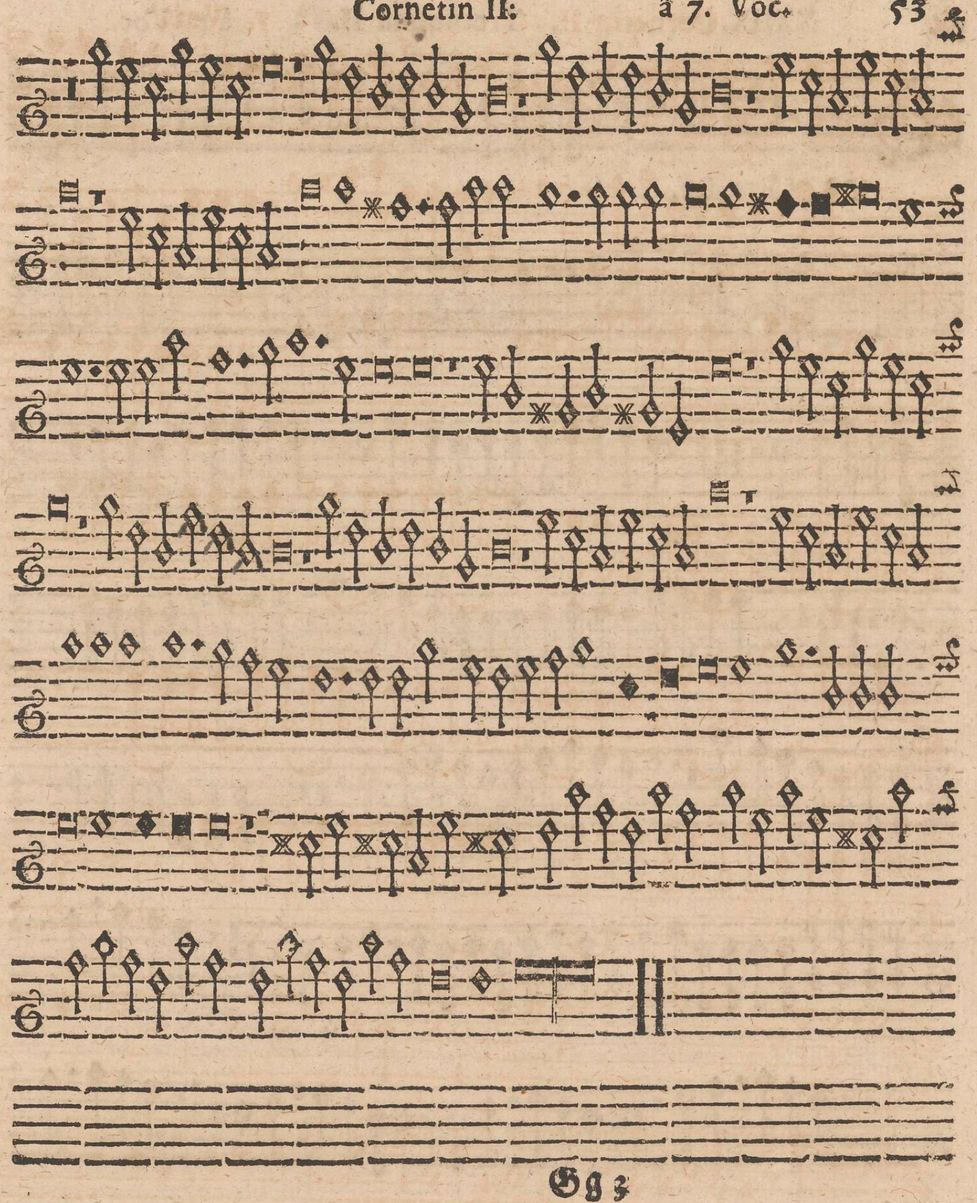


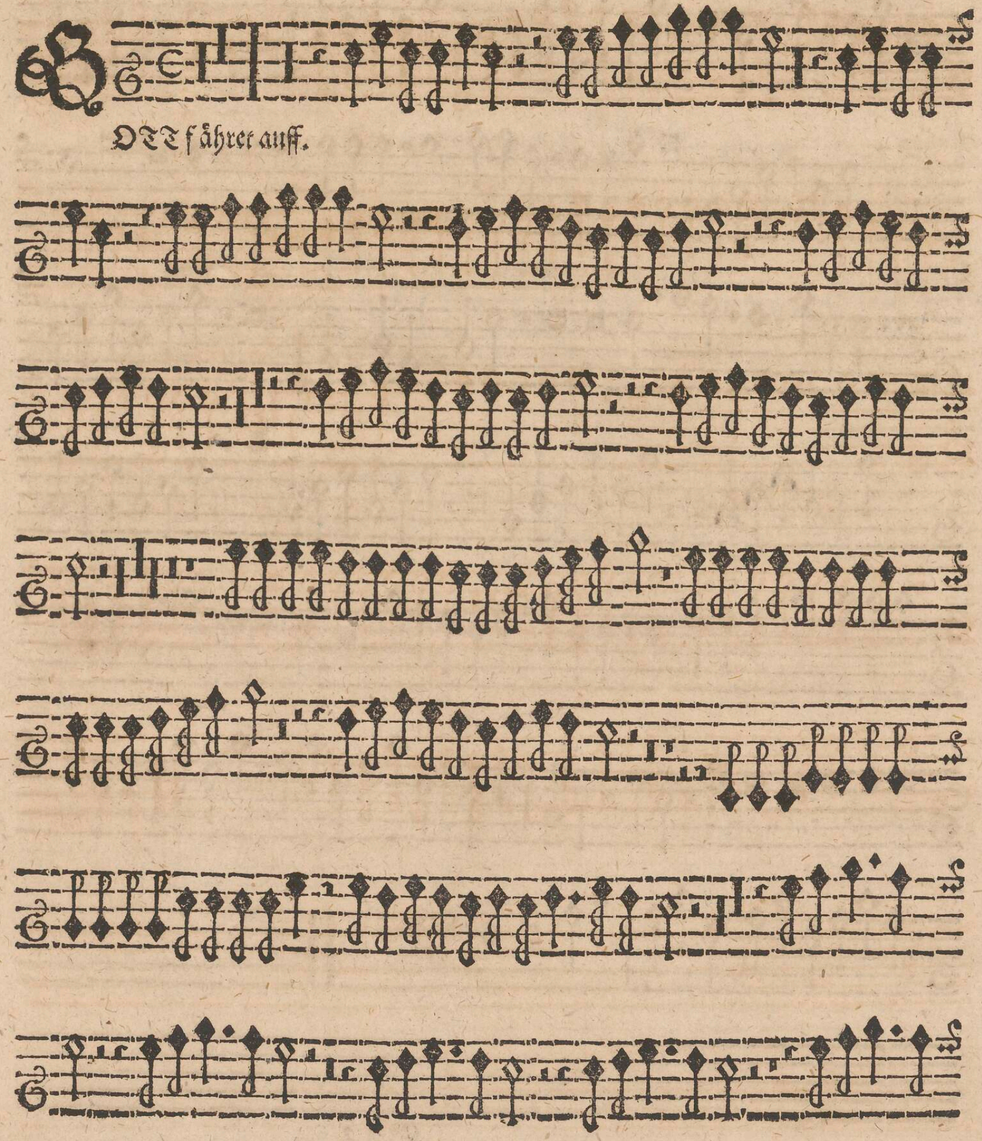
Symph.

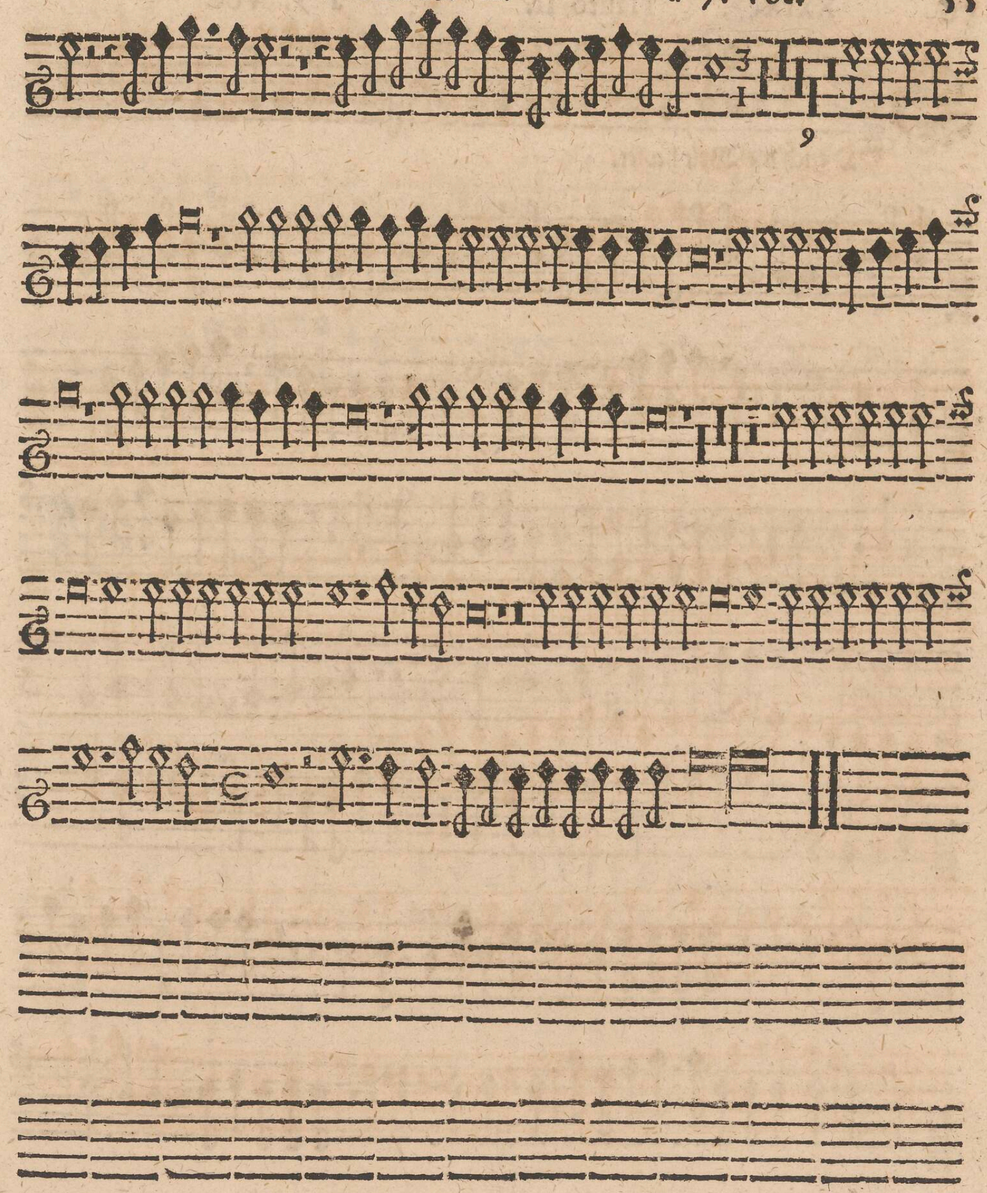


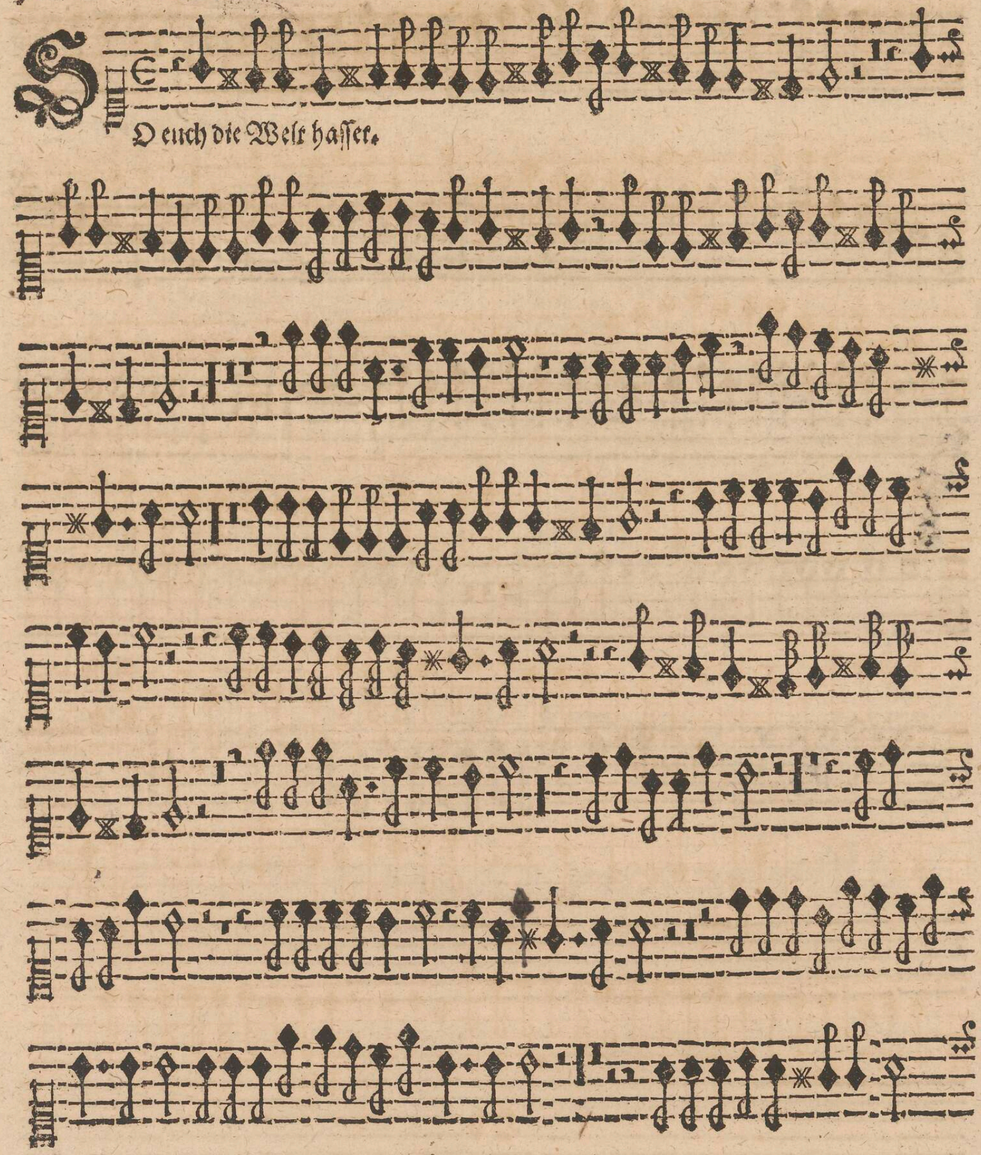
Warlich ich sage euch: So ihr den Vater.

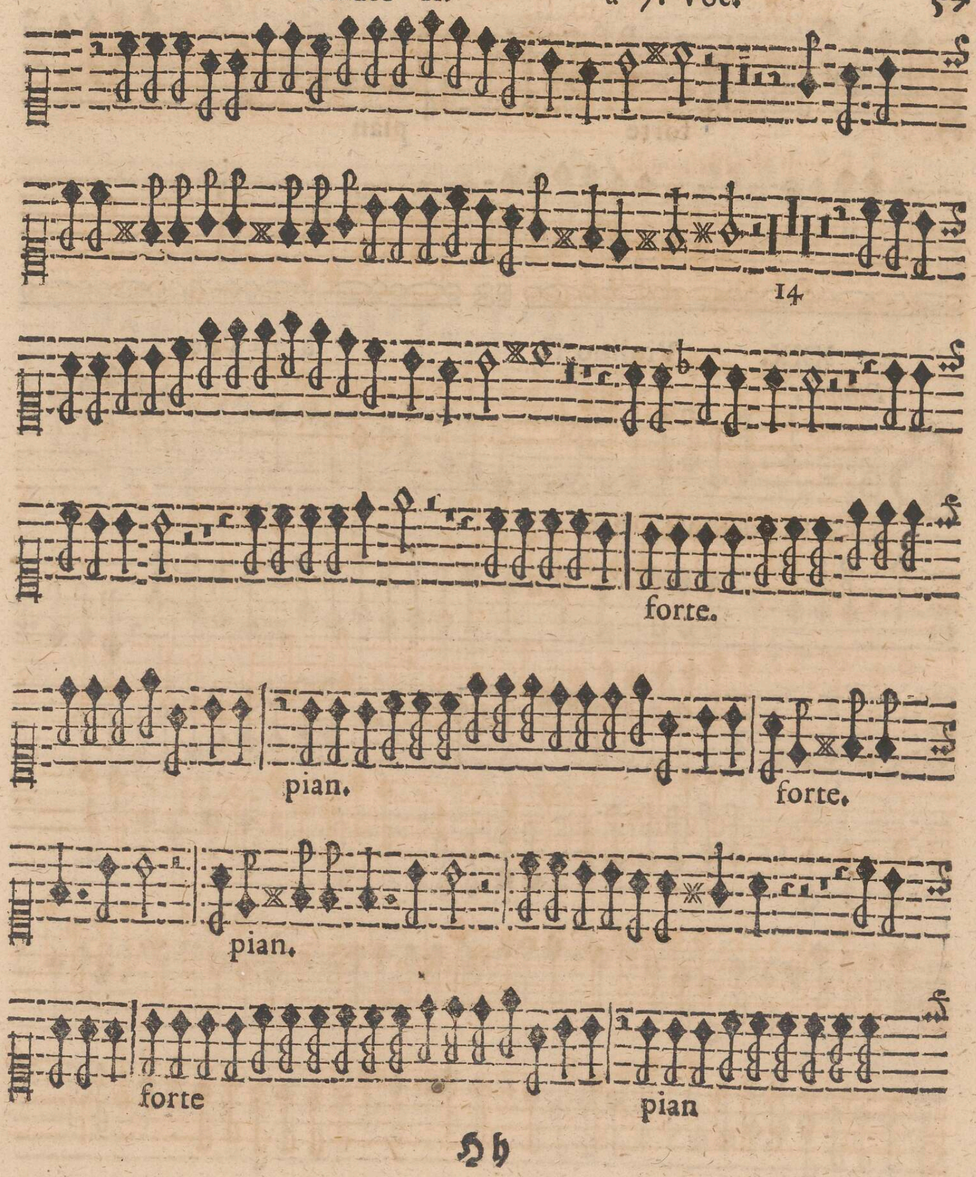





GOTT fähret auff.




So euch die Welt hasset.

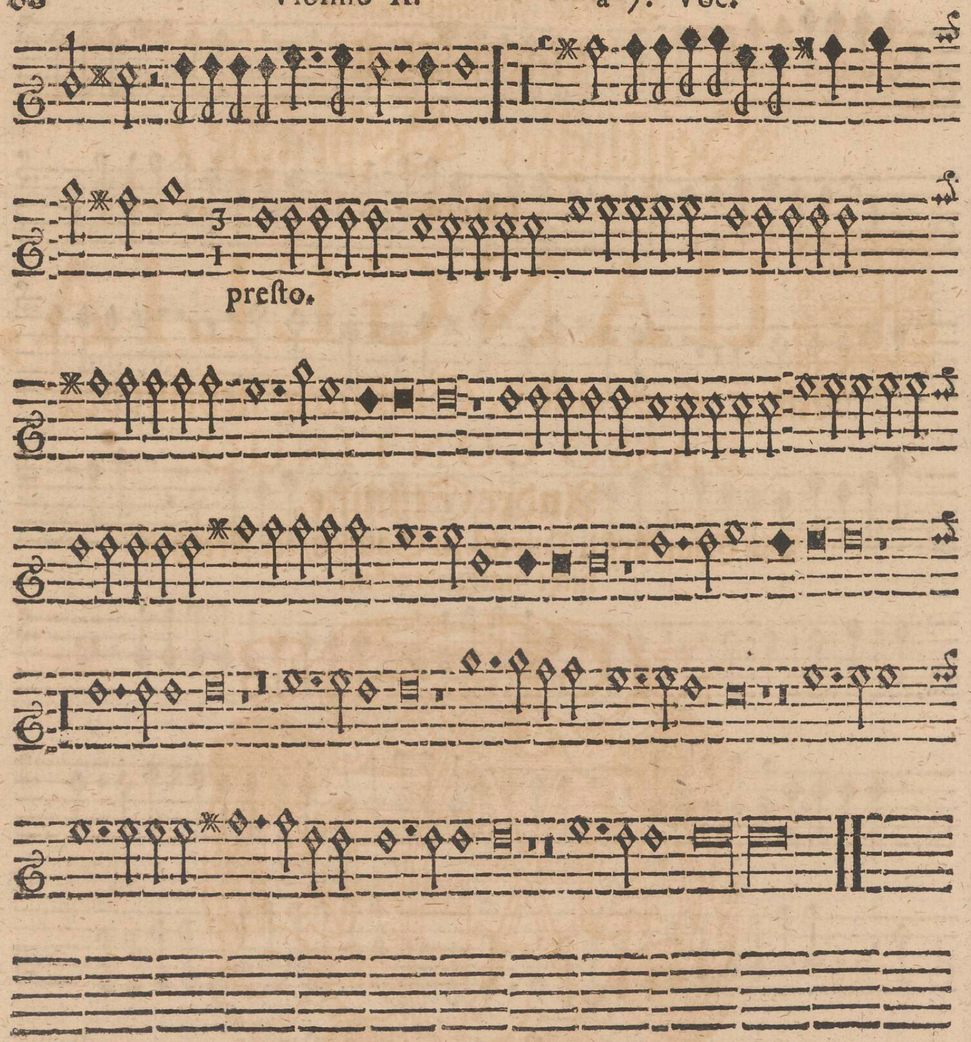

14
forte.
pian.
forte.
pian.
forte
pian

forte pian

XXX. Violino II. à 7. Voc.

Symph.

HERR du weissest alle Dinge.



E N D E.

139552

Andreas Hammerschmidts

Ander Theil

Geistlicher Gespräche/

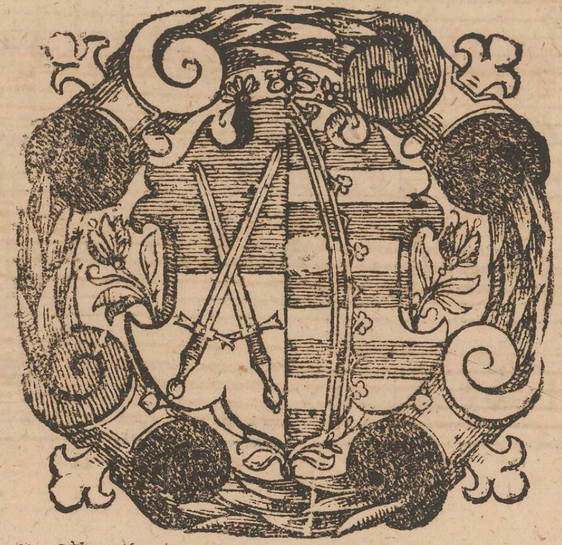
über die

EVANGELIA,

Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenst den BASSO CONTINUO.

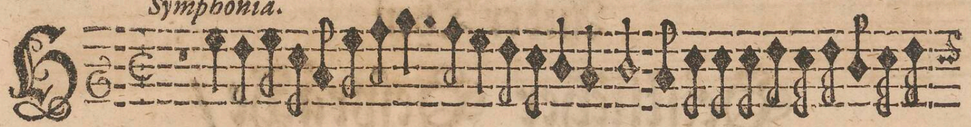
Andre Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.

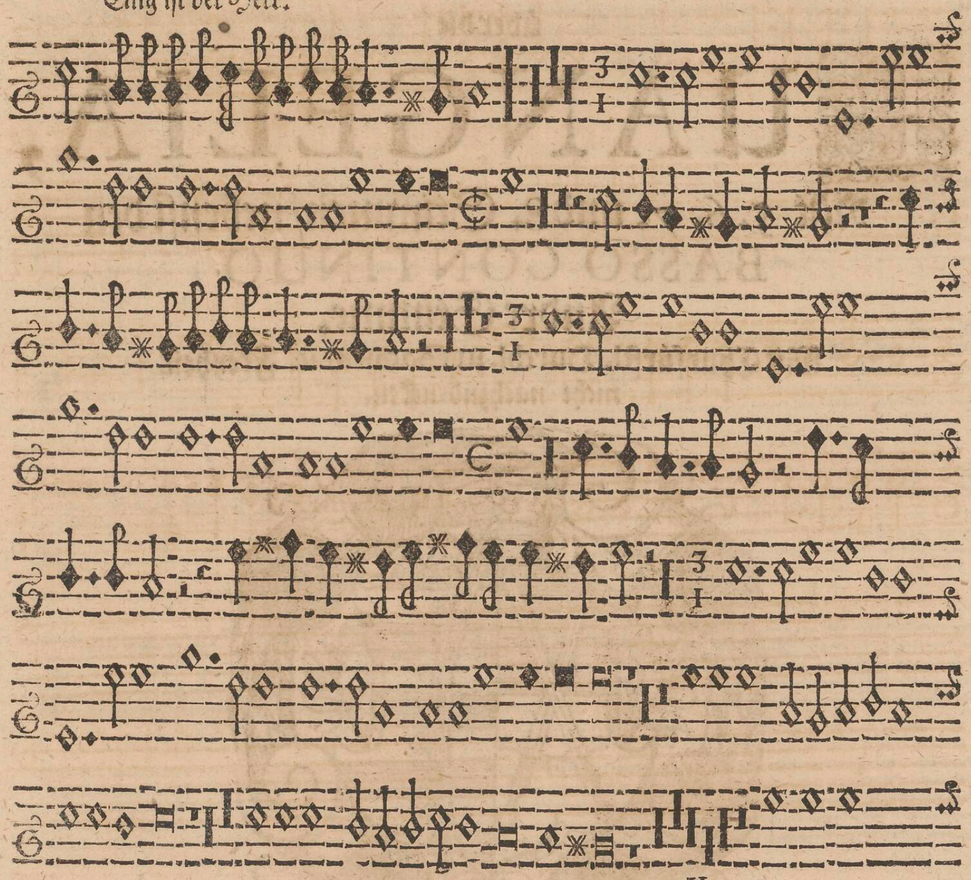


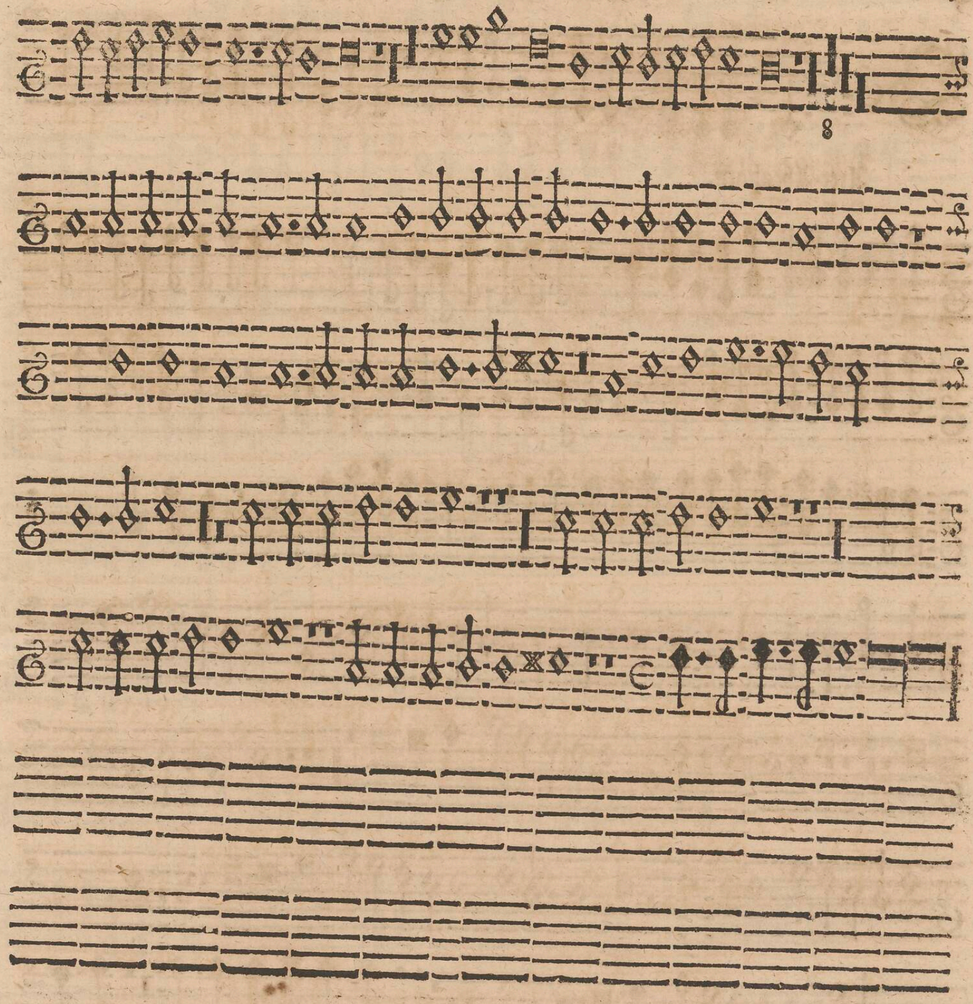
Dreßden/ in Wolffg Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Christian Bergen verleget 1656.

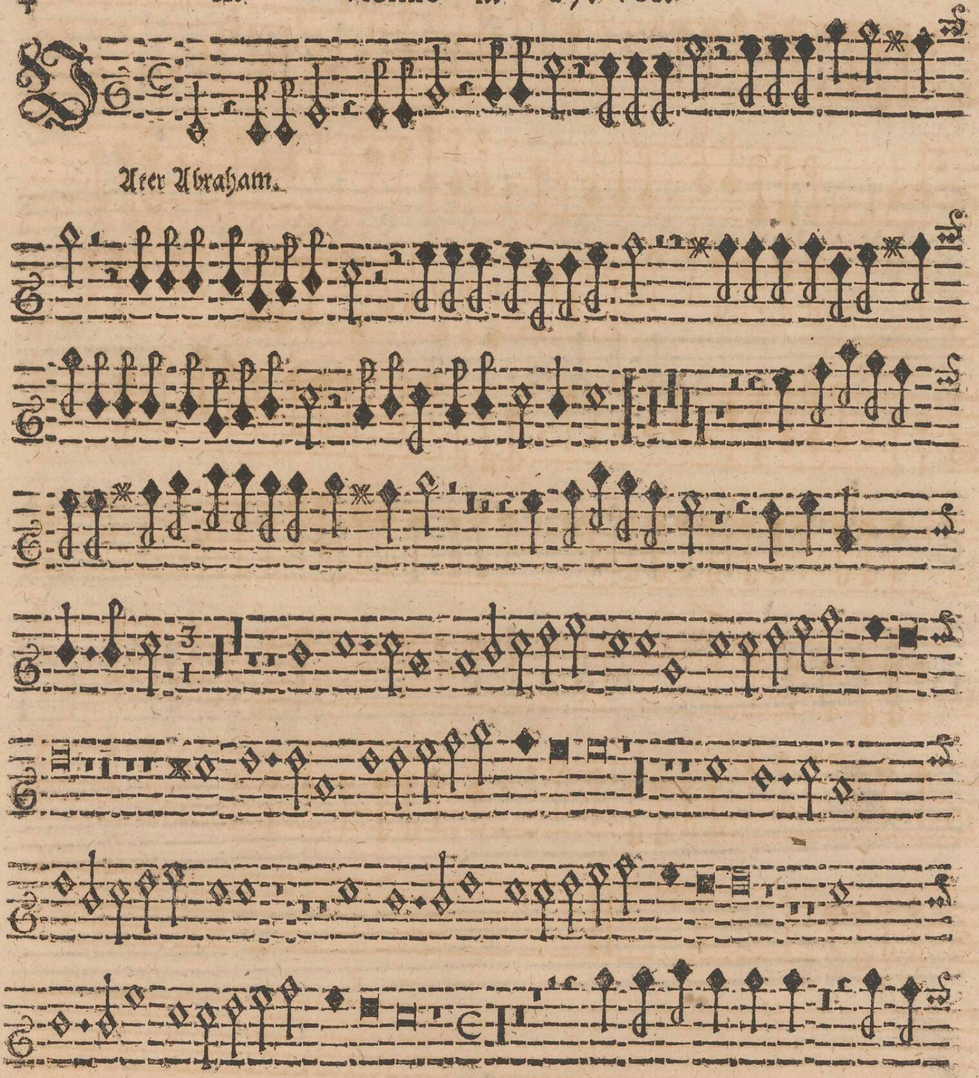
Symphonia.



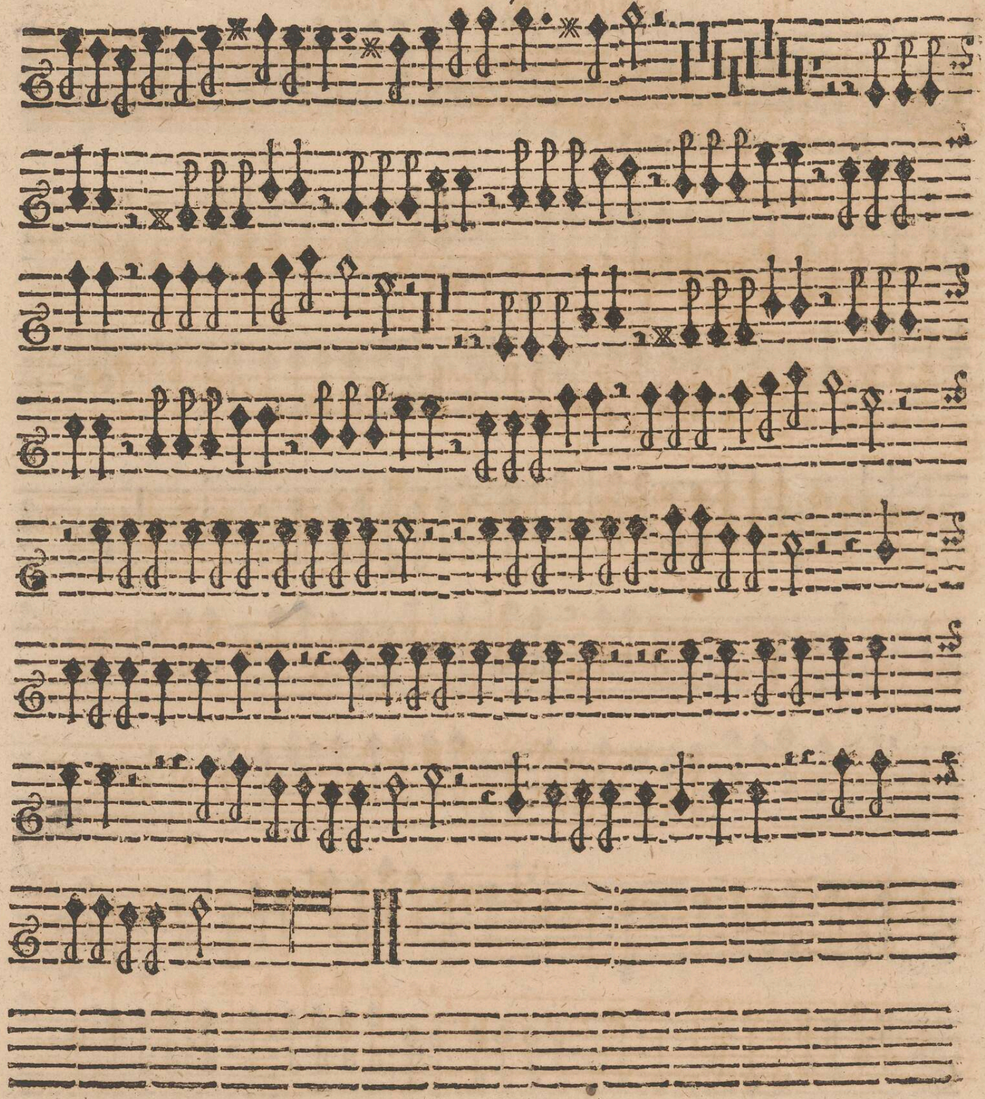
Eilig iſt der Herr.

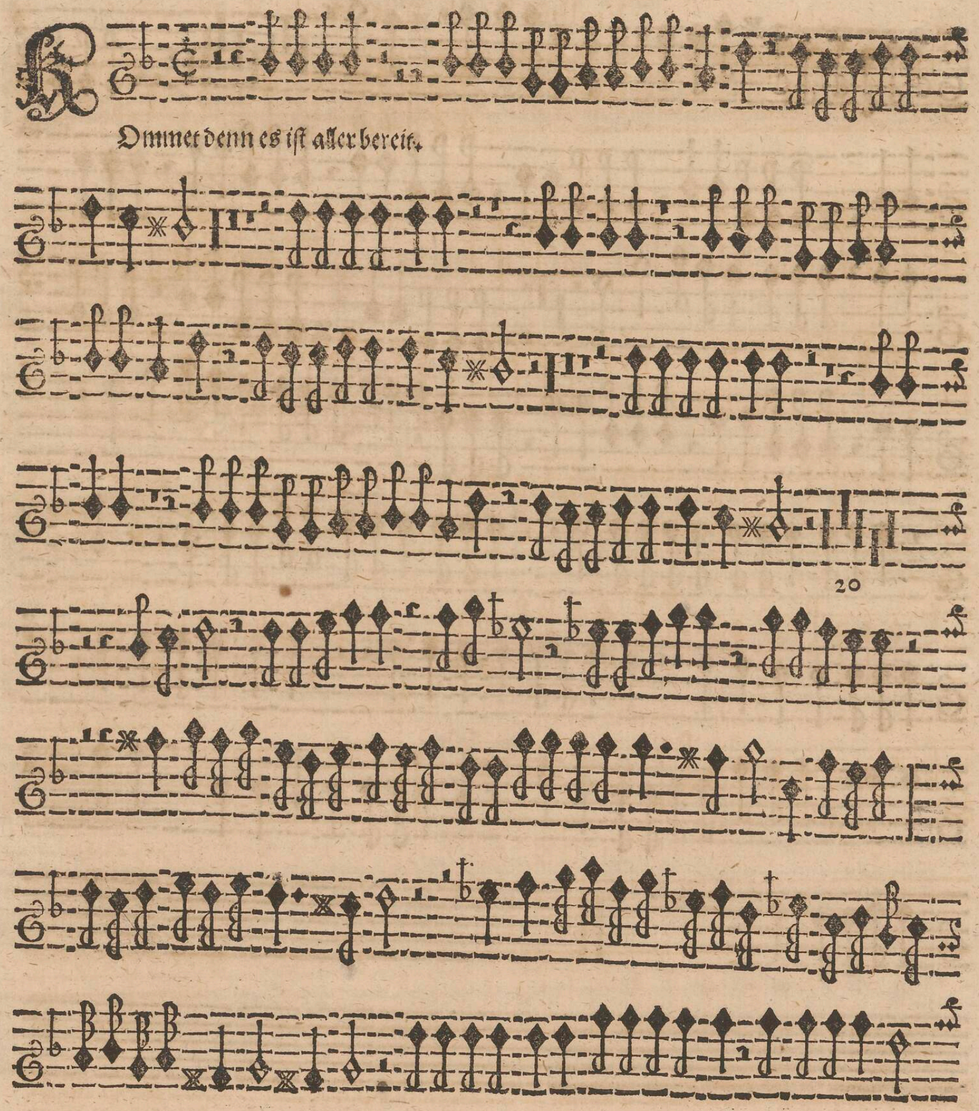


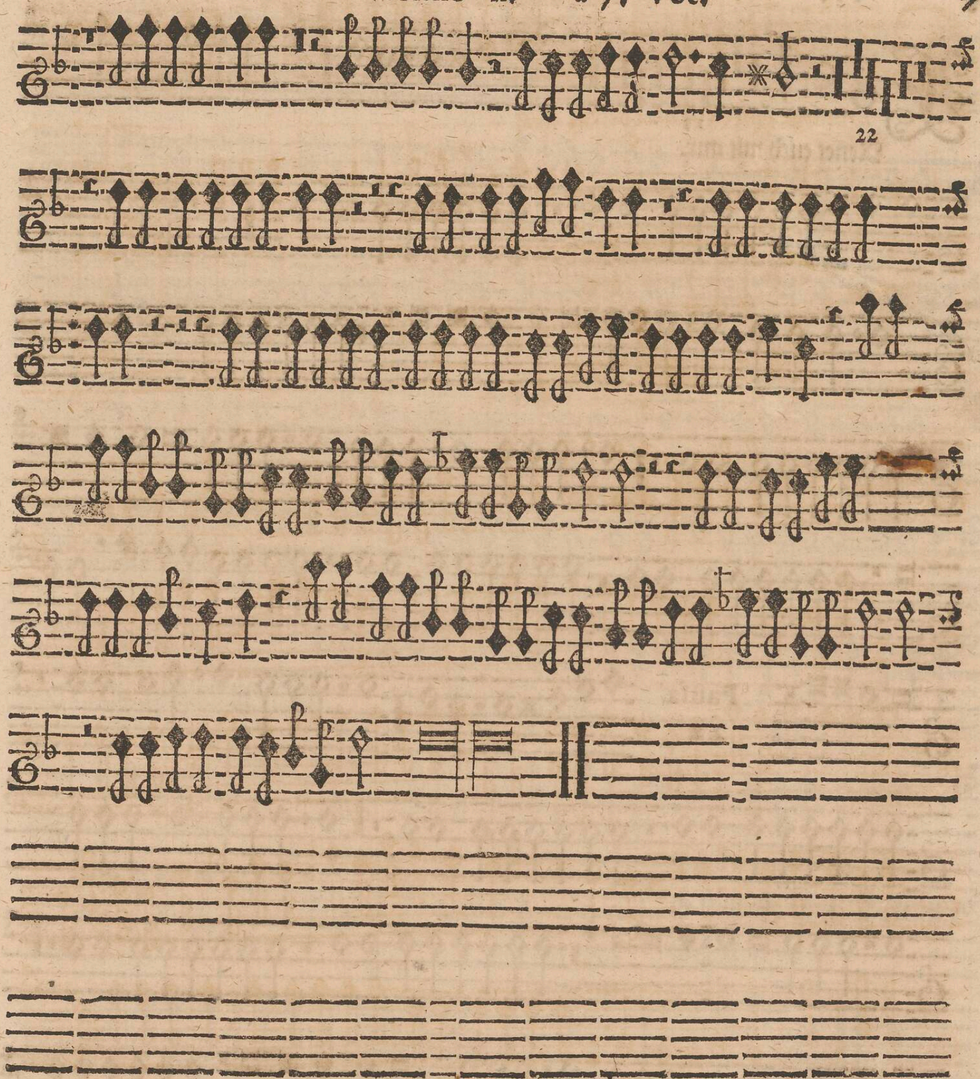




Aver Abraham.




Kommet denn es ist aller bereit.
20


22

Renet euch mit mir.

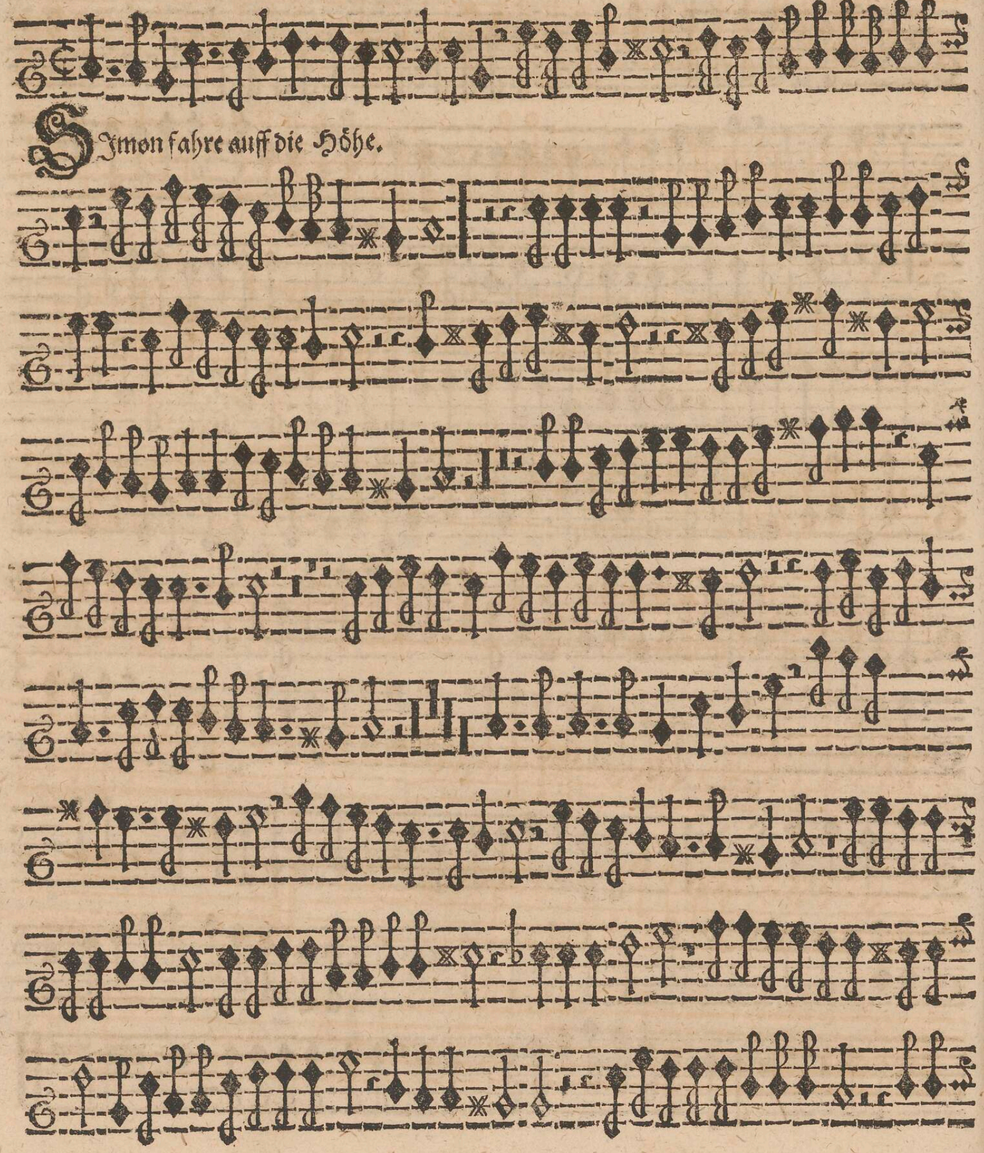
Pausa 22

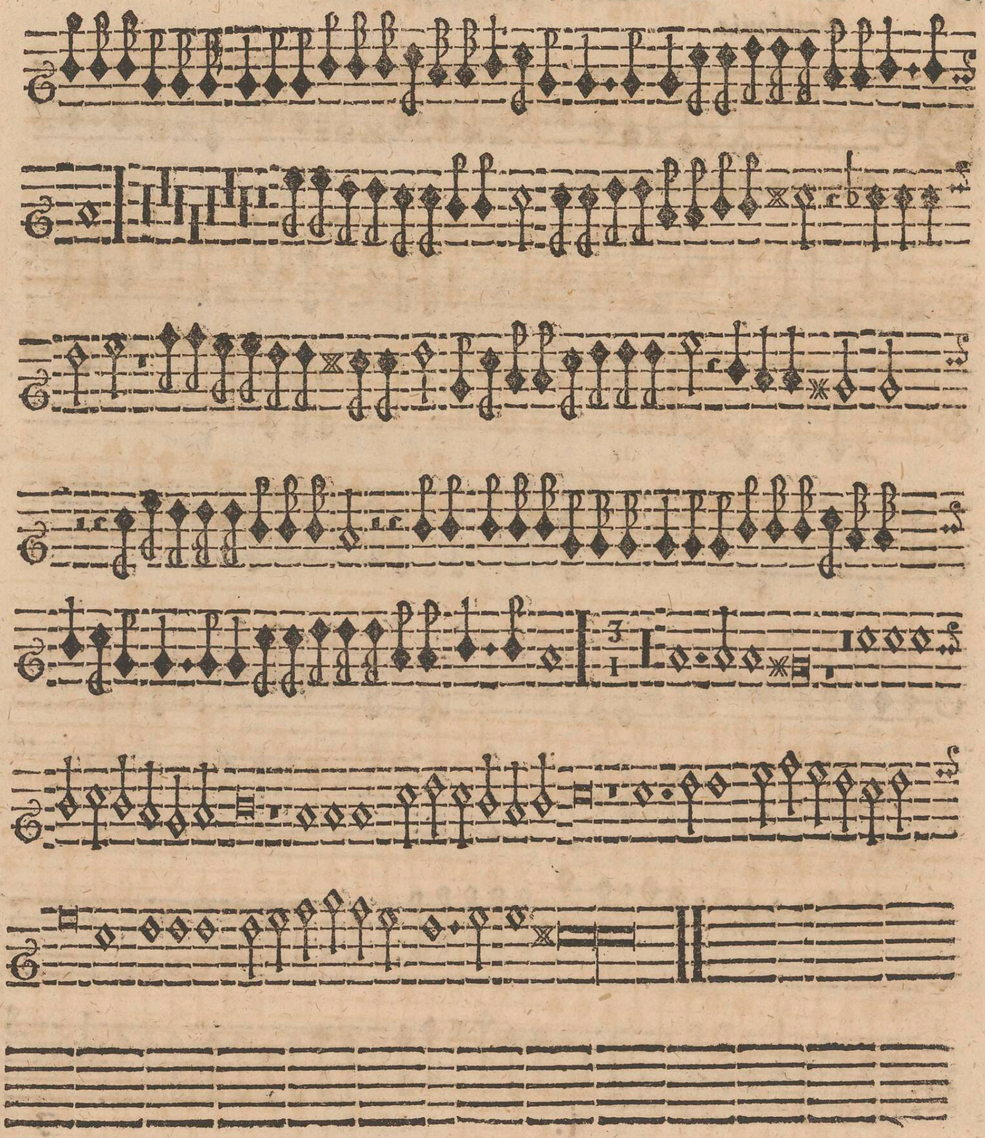
Pausa 47

Gelobet seyn der HErr.

Eine Seele erhebet den HErren.

Ehre:


Simon fahre auff die Höhe.



Symphonia.

Herr woher nehmen wir Brod.

18

4.

4. 3.

Pater.

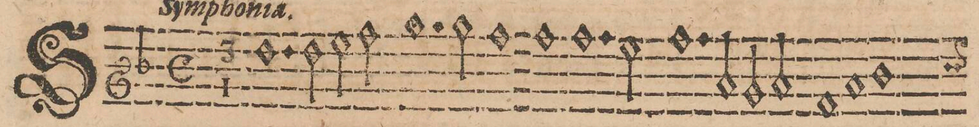
3.

Tutti

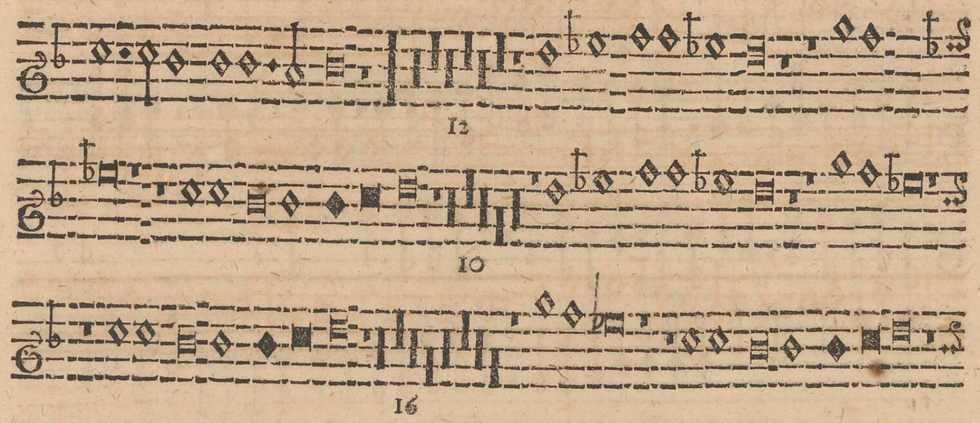
2. Quator alter Fröm:

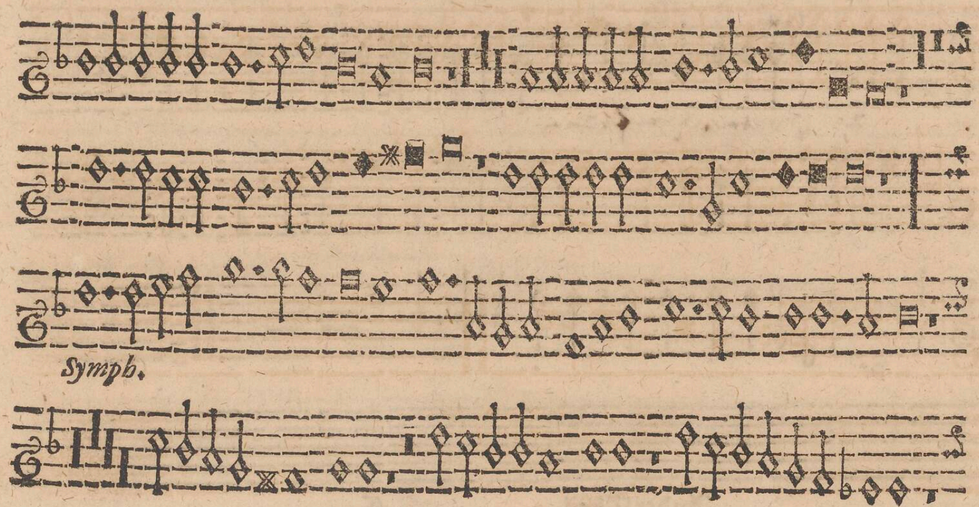
2.

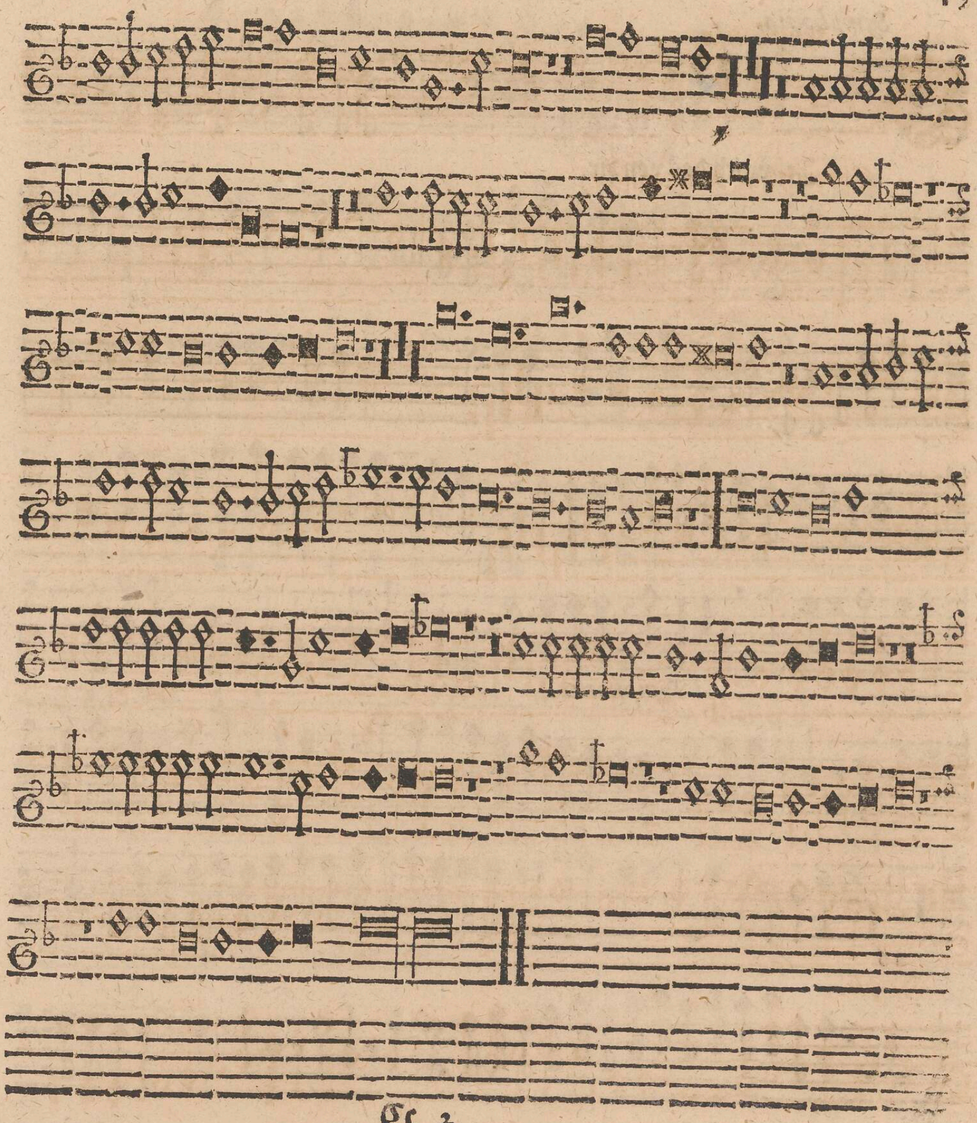
Symphonia.



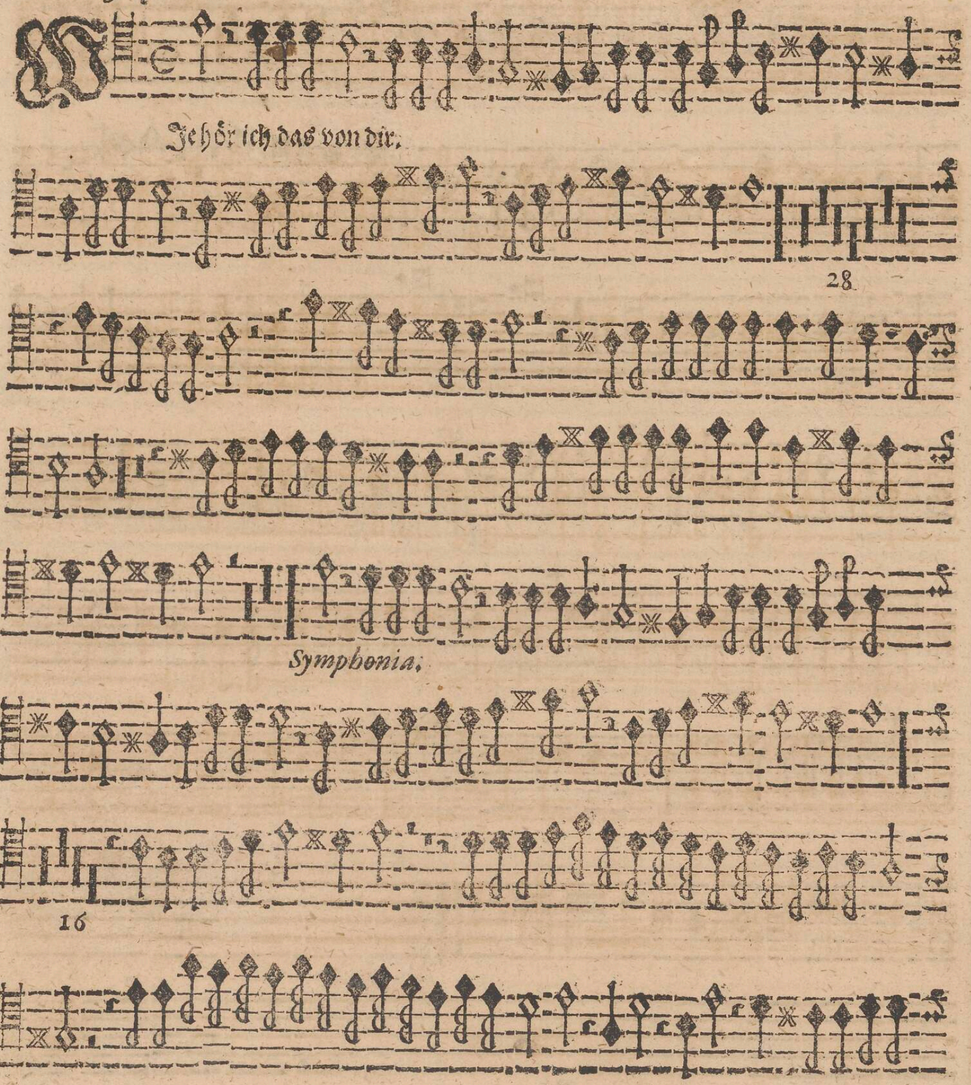
Ehe euch für vor den falschen.

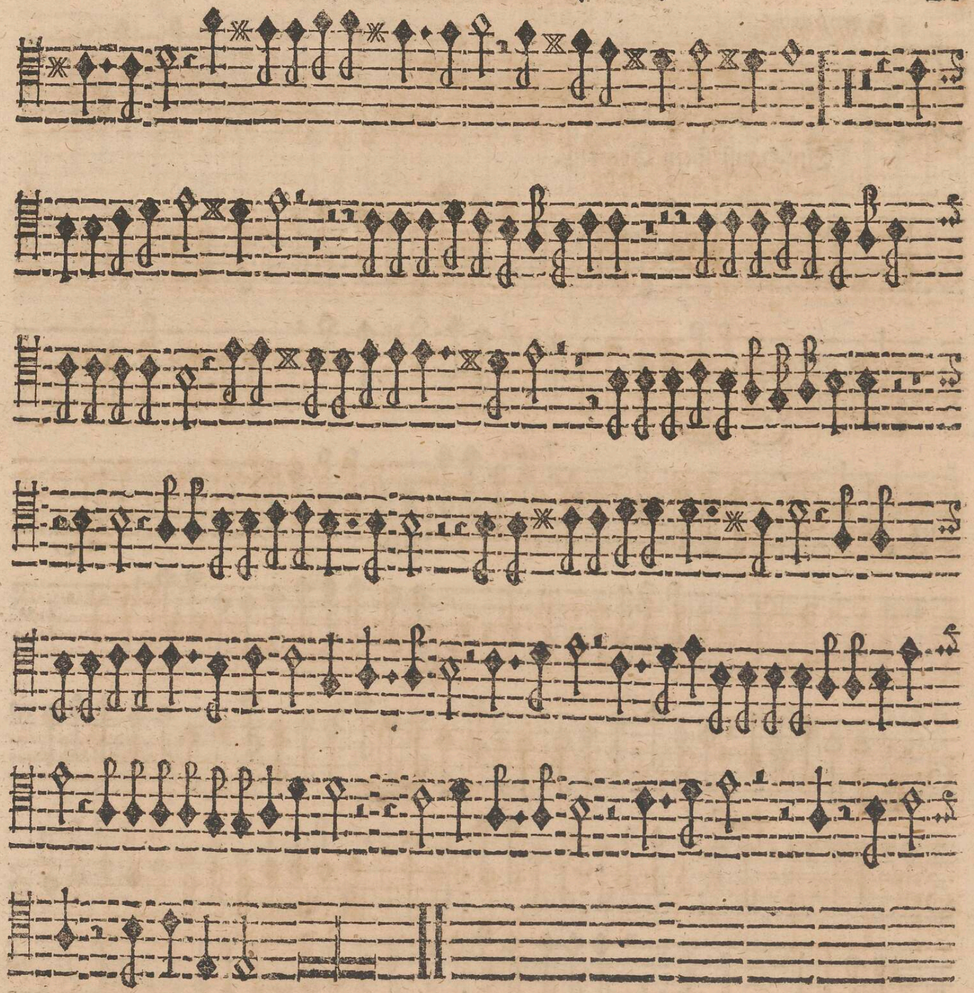






Symphonia.





Symphonia.

Ein Hauß ist ein Bethauß.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

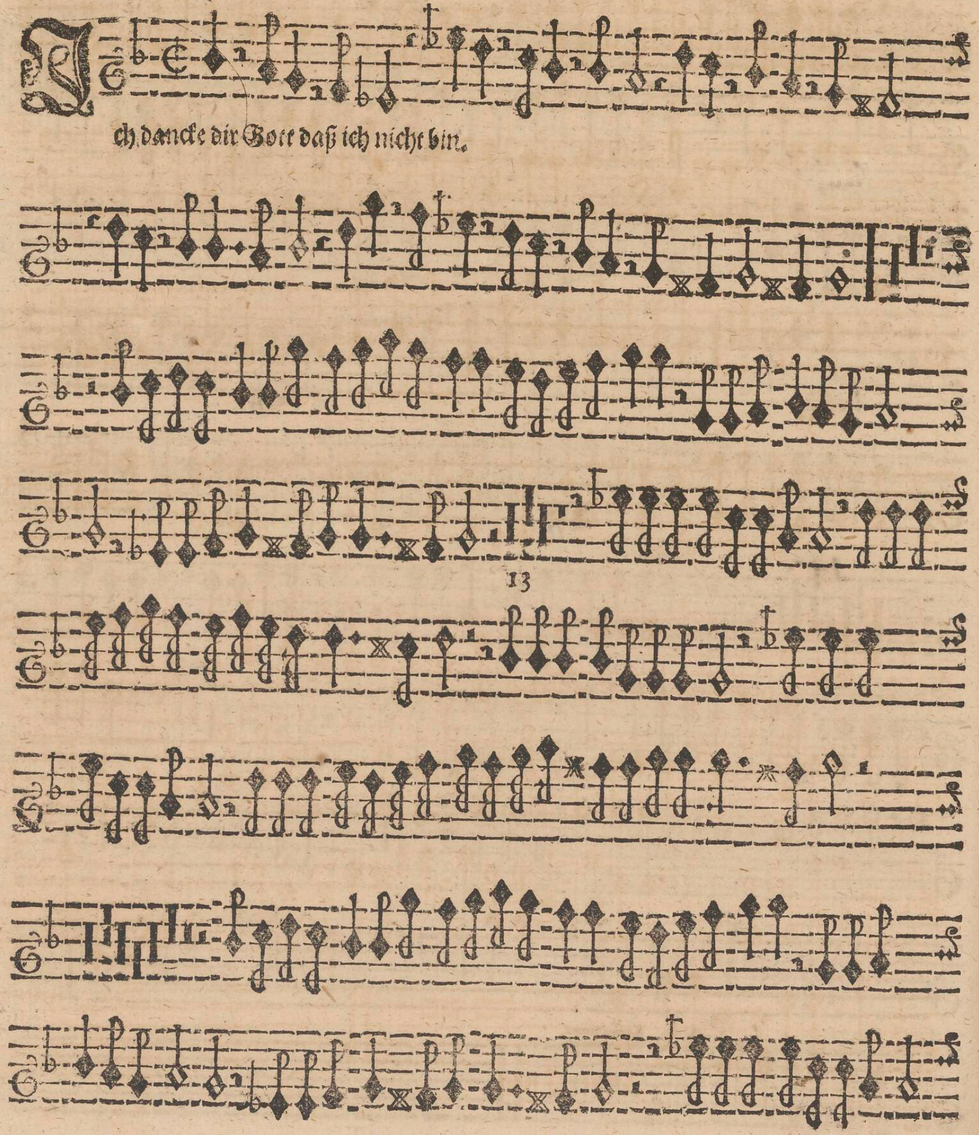
Tutti.

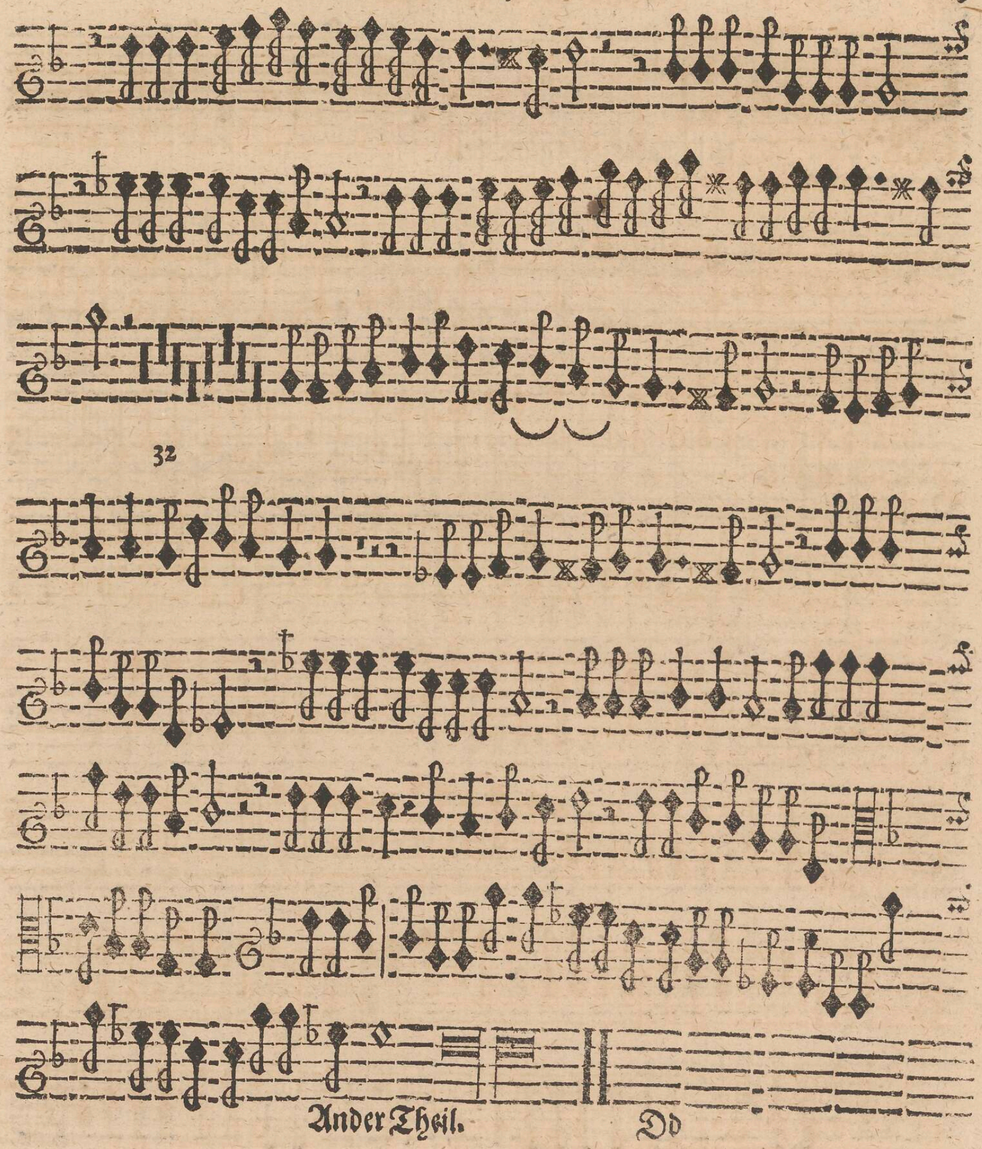
Tutti.

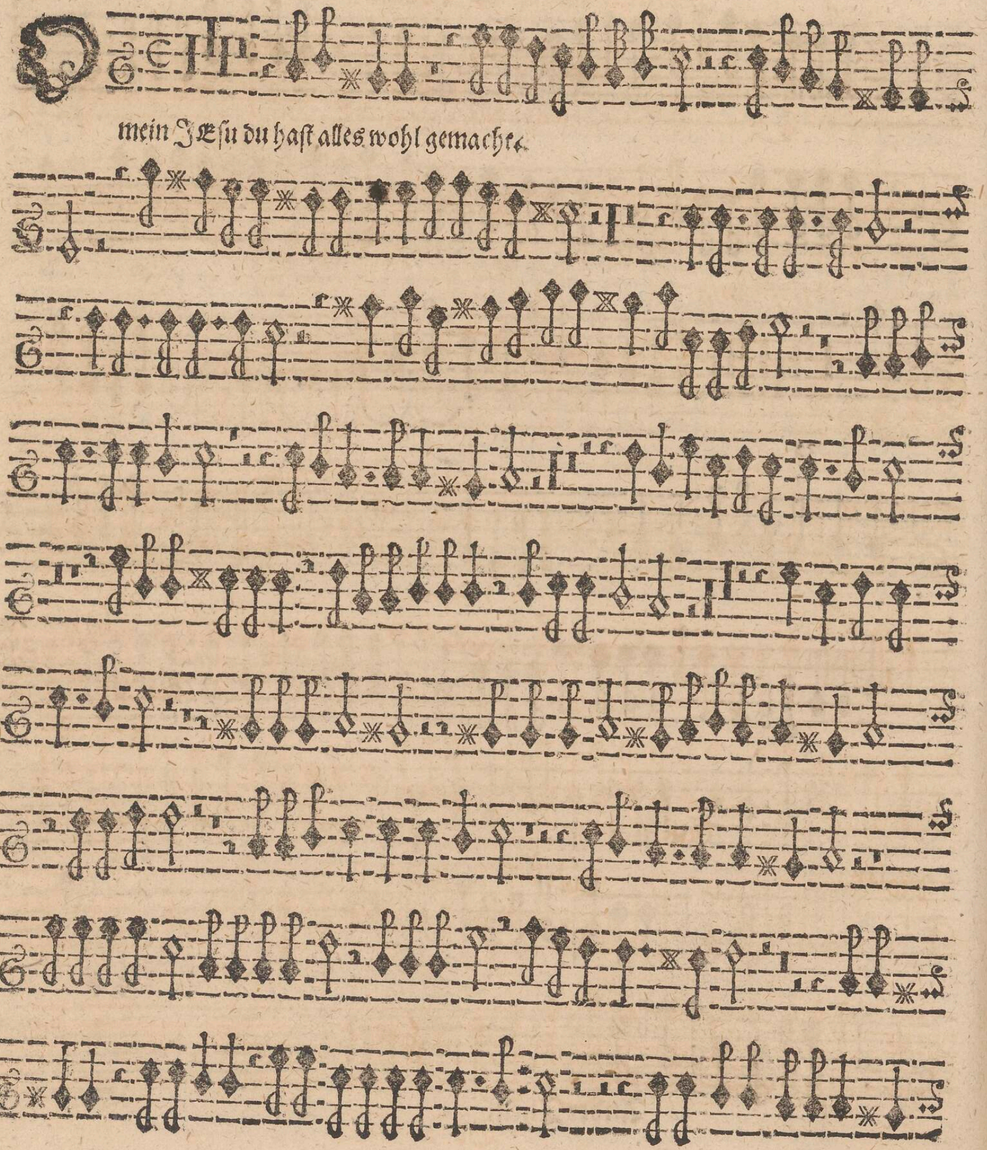
Tutti.

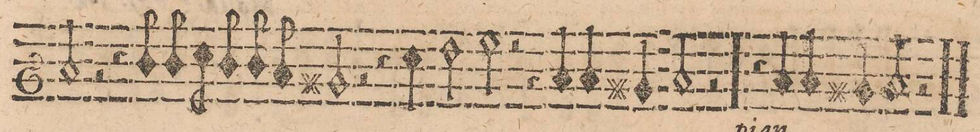
Violin.

Symphonia.



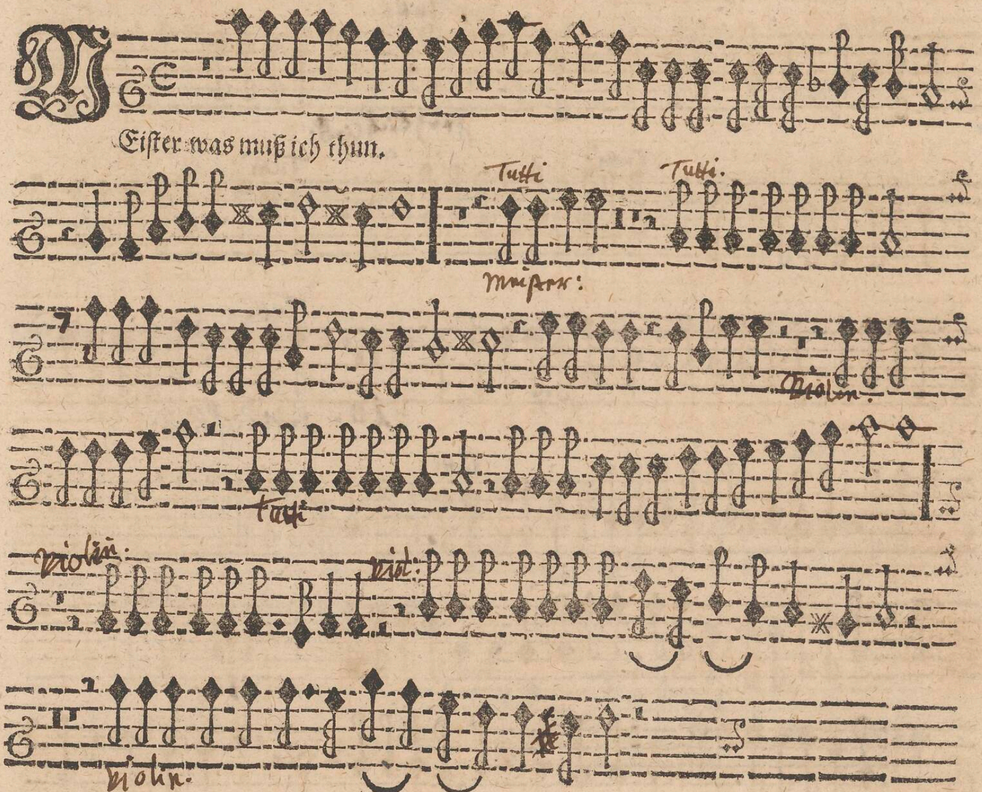


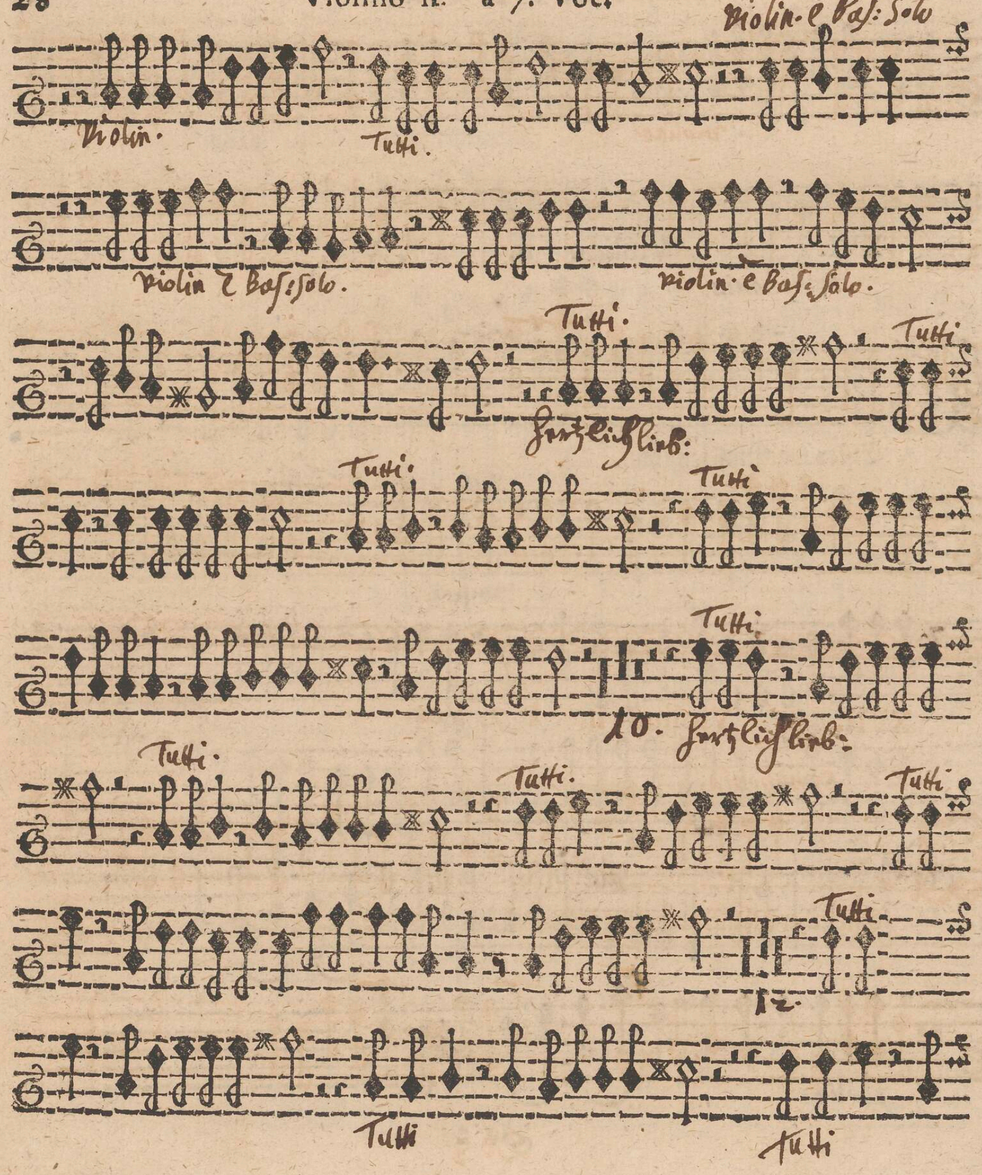


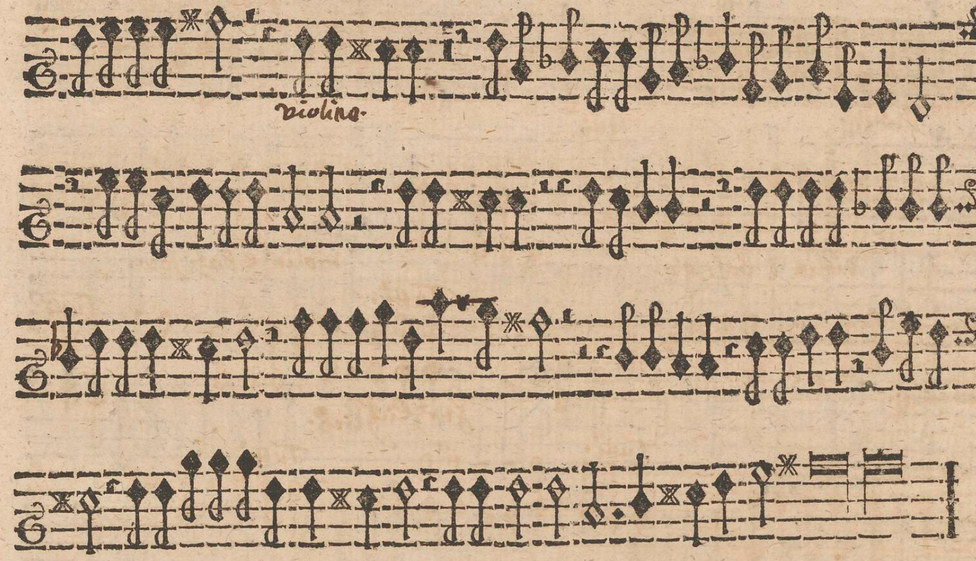


XVI. Violino II. â 7. Voc.

Symphonia.

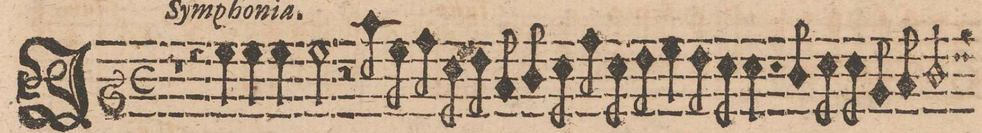




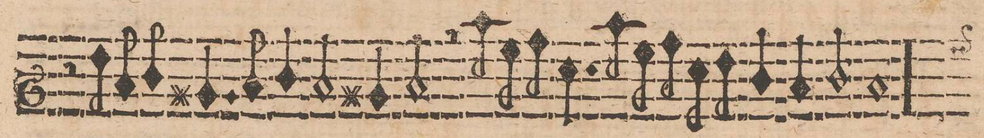


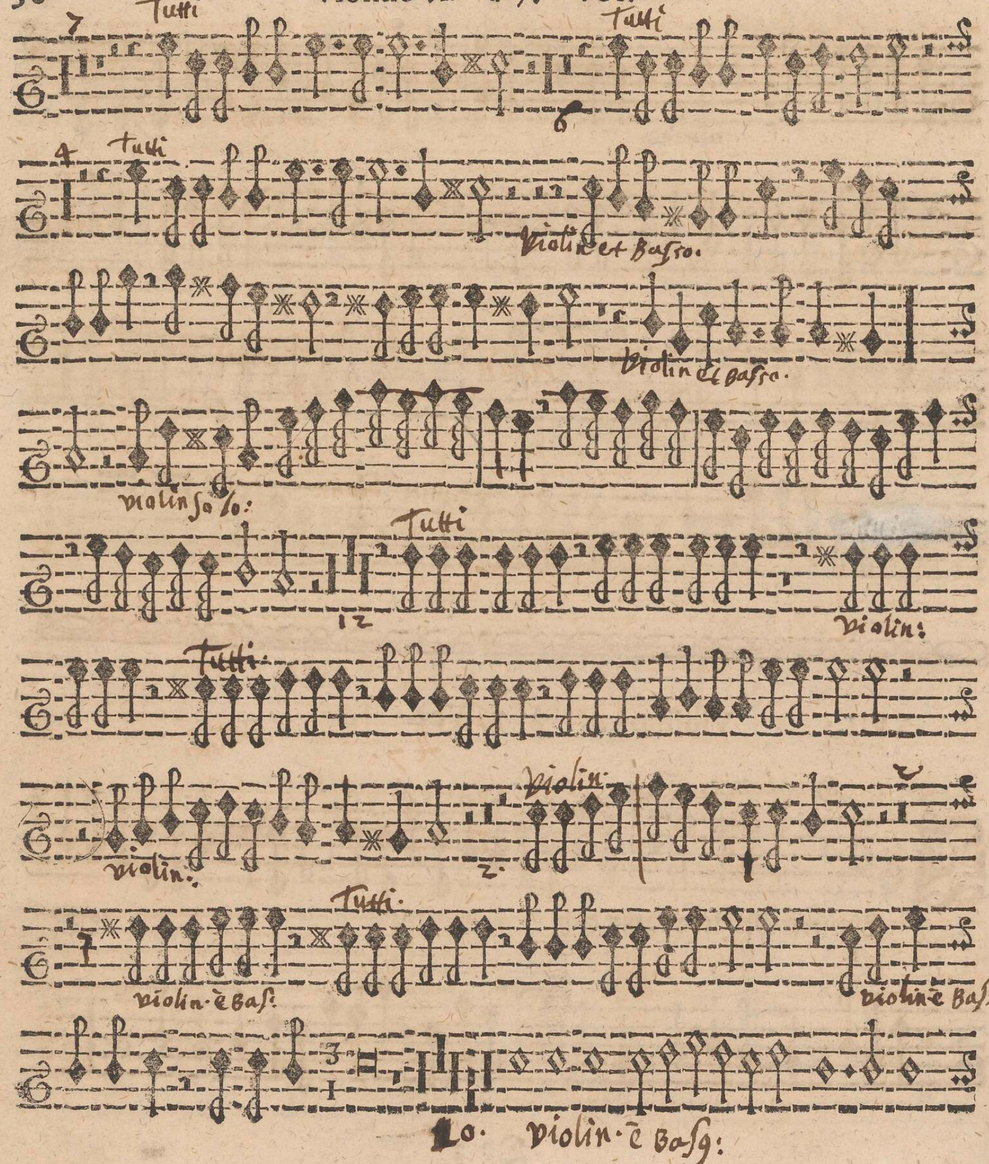
XVII. Violino II. à 7. Voc.

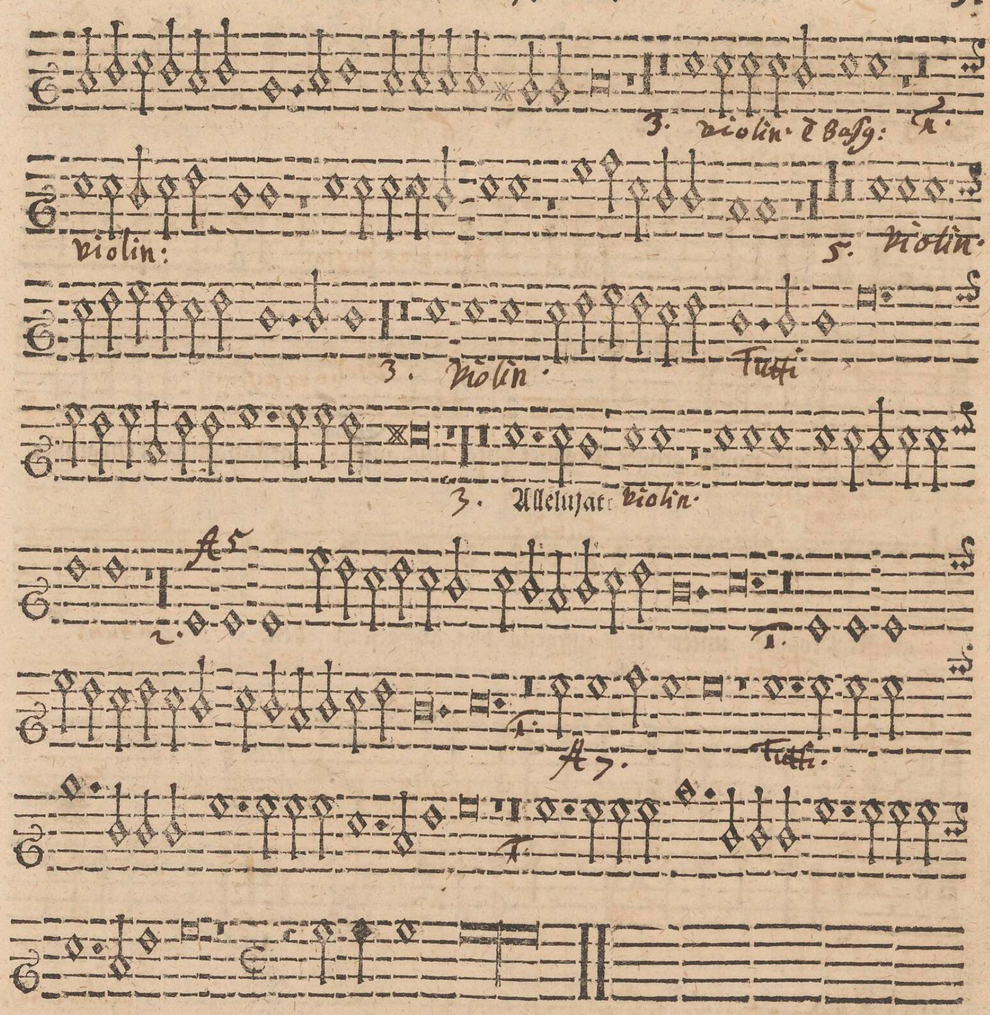
Symphonia.



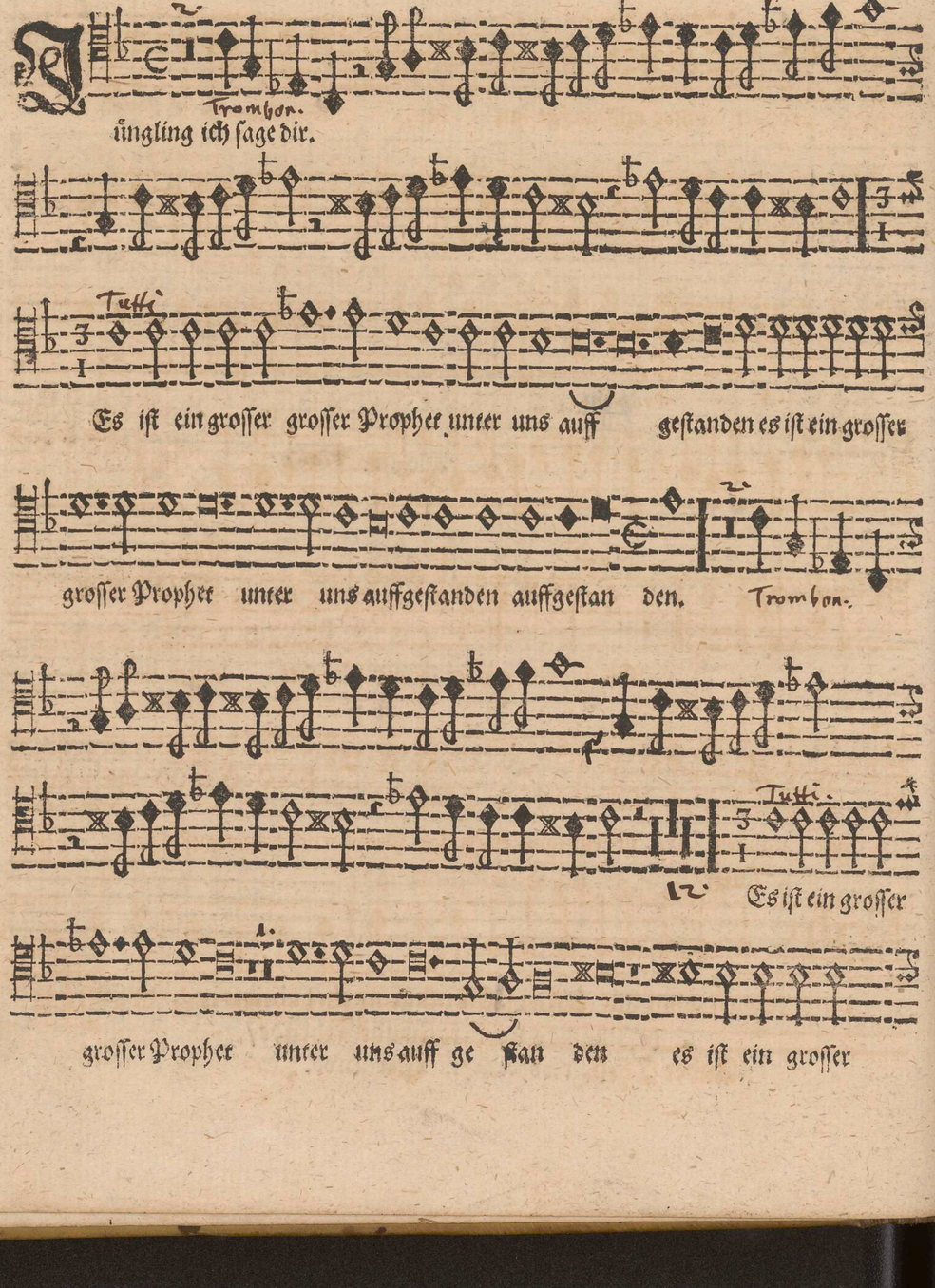
Esu lieber Meister erbarme dich.

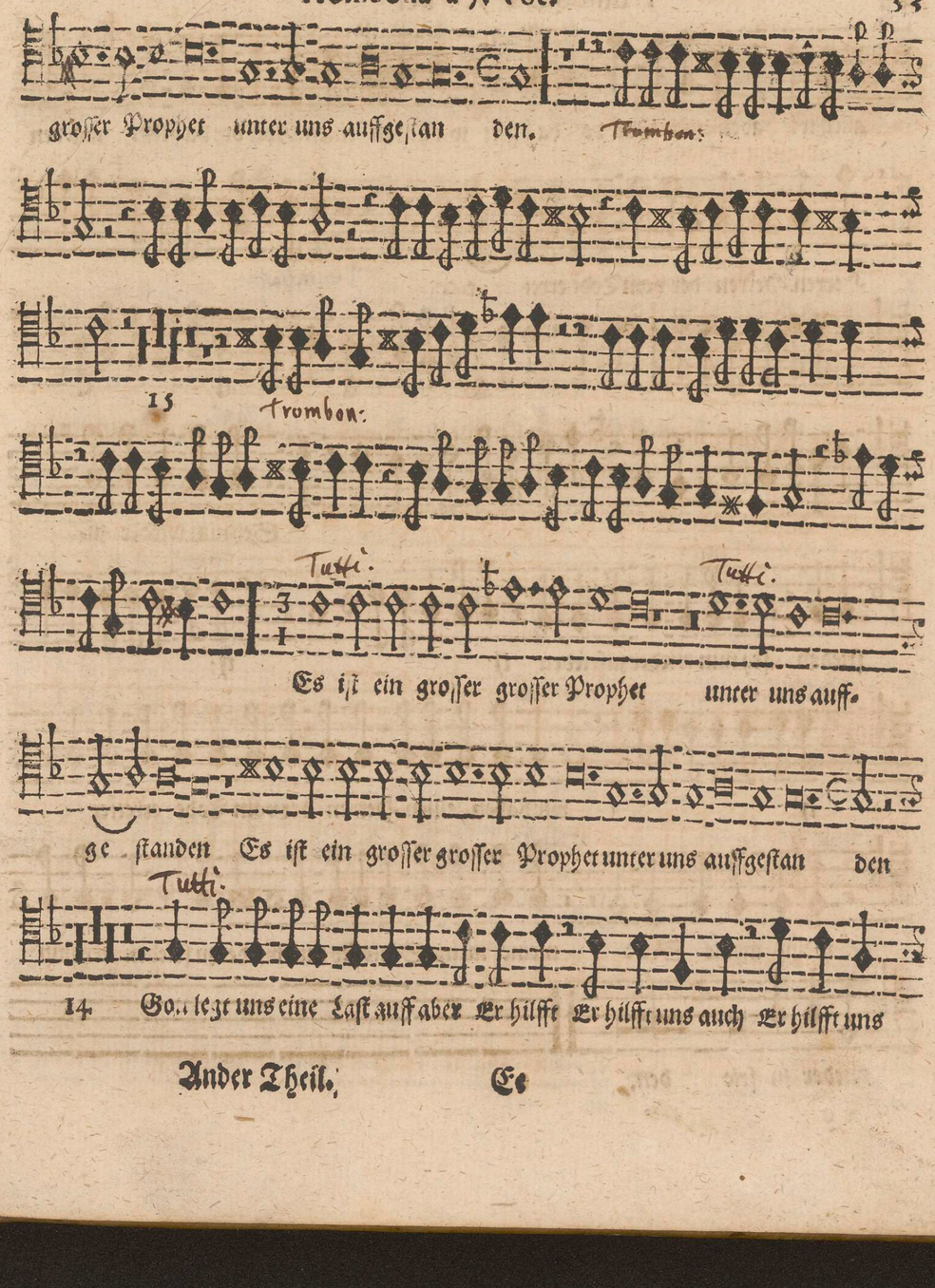






XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis
beſiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.


Trombon.
ängling ich sage dir.
Tutti
Es ist ein grosser grosser Prophet unter uns auff gestanden es ist ein grosser
grosser Propher unter uns auffgestanden auffgestan den.
Trombon.
Tutti.
12
Es ist ein grosser
grosser Propher unter uns auff ge stan den es ist ein grosser


grosser Propher unter uns auffgestan den.
Trombon.
15
Trombon.
Tutti.
Tutti.
Es ist ein grosser grosser Prophet unter uns auff.
ge stan den Es ist ein grosser grosser Propher unter uns auffgestan den
Tutti.
14 Gott legt uns eine Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns auch Er hilfft uns

auch wir haben einen Gott der da hilffe wir haben einen Gott der da hilffe und den

Herren Herren der vom Todt errettet tet. Trombon:

Tutti.

Tutti. Sey nun wieder zu.

frieden sey nun wieder zufrieden ist Tutti. Tutti. ist

ist wir haben einen Herren der vom Tode errettet

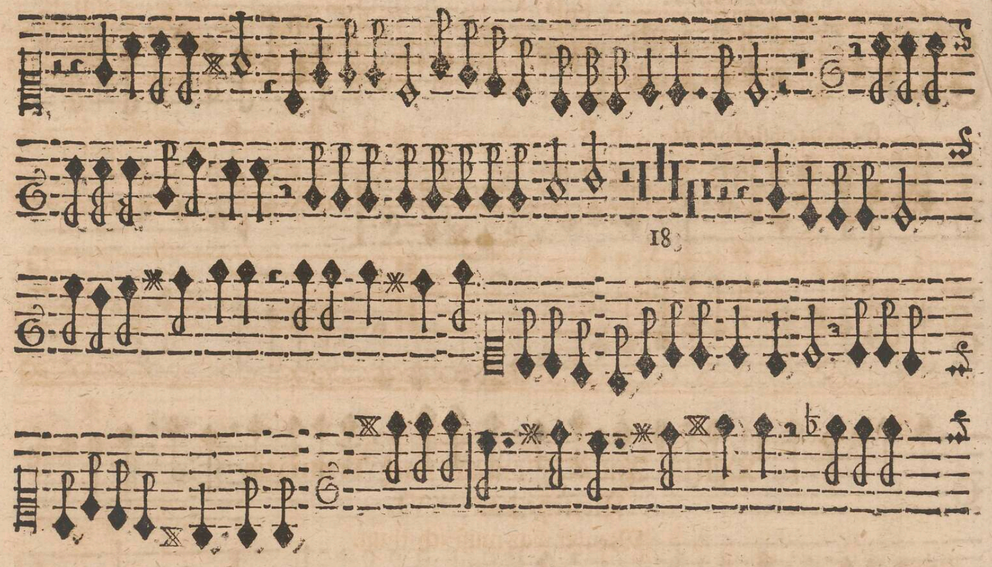
Tutti. Tutti.

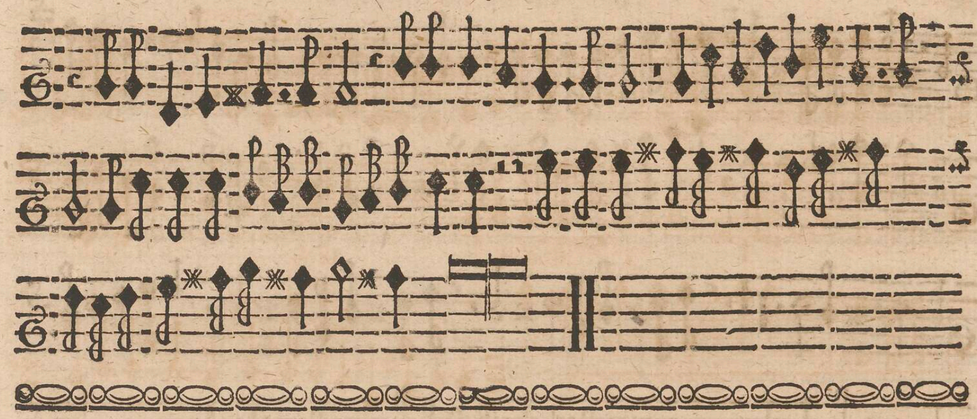
meine meine Seele meine meine Seele sey nun wieder zu frieden sey nun

wieder zu frie den.

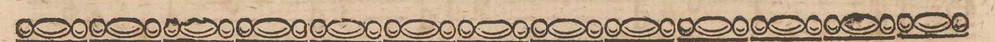
Symphonia.

Er sich selbst erhöhet.

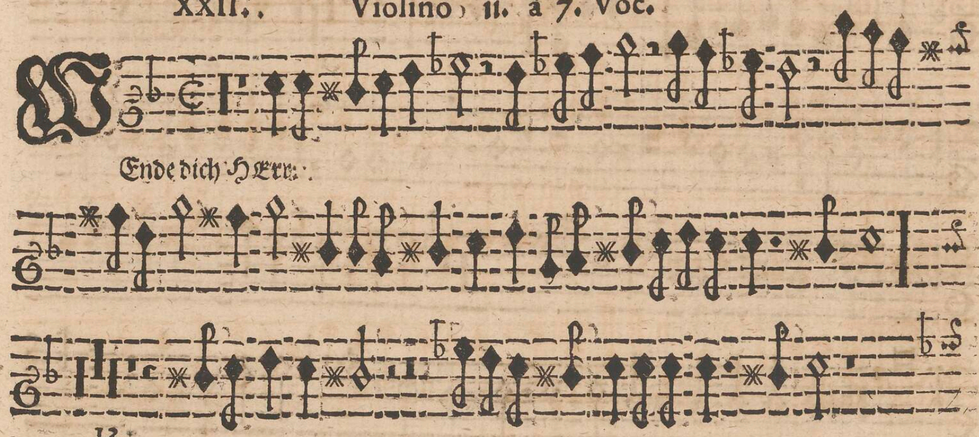


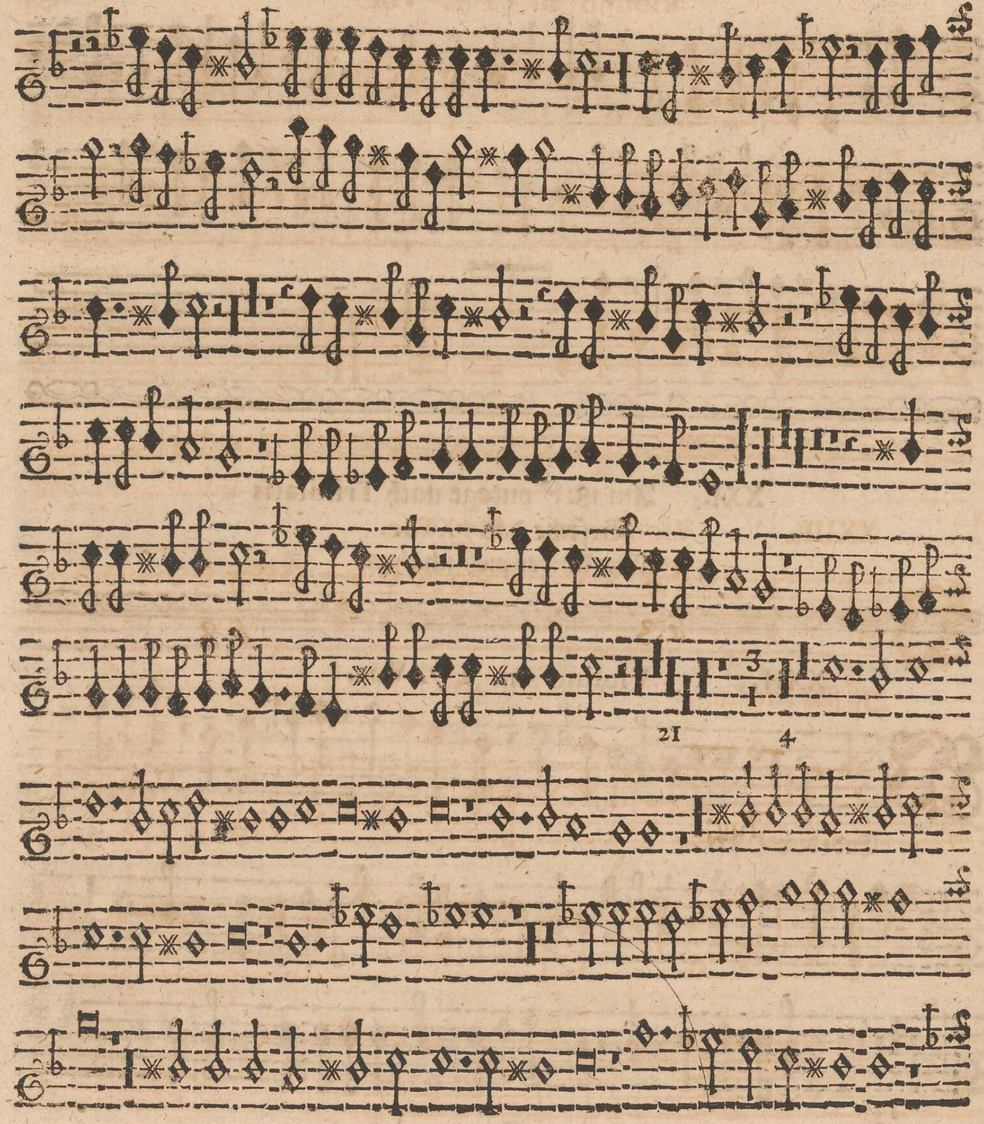


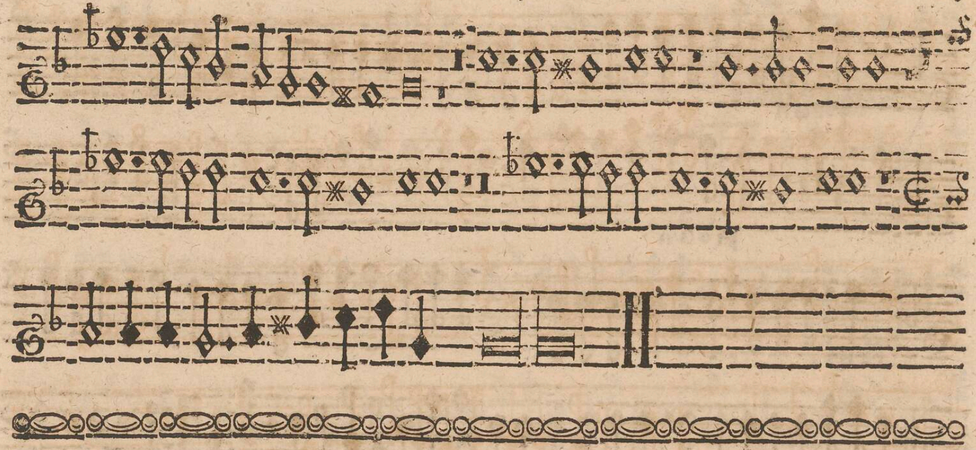
XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis
Besiehe das XVI.
Meister was muß ich thun.



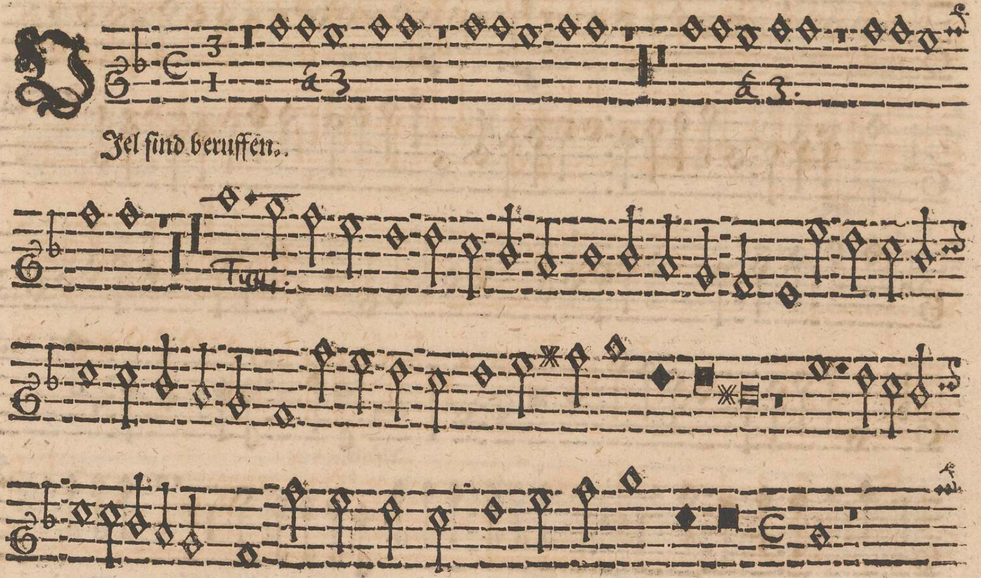
XXII. Violino II. à 7. Voc.







XXIII. Violino II. à 7. Voc.



Jel sind beruffen.

Violin.

Violin.

Tutti.

Violin.

Violin.

Tutti.

Violin.

5. Tutti

5. Tutti.

Violin è Bass.

Violin.

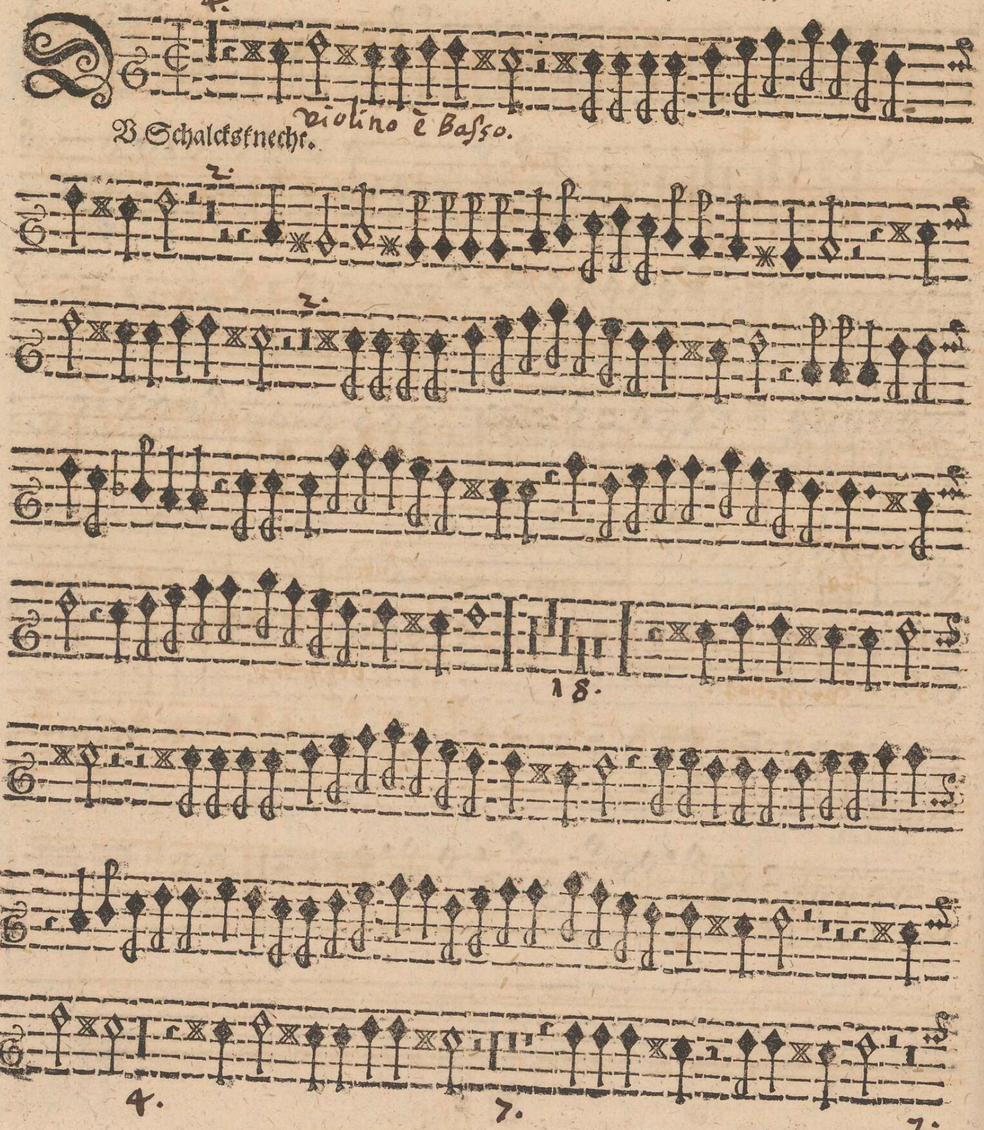
5. Tutti

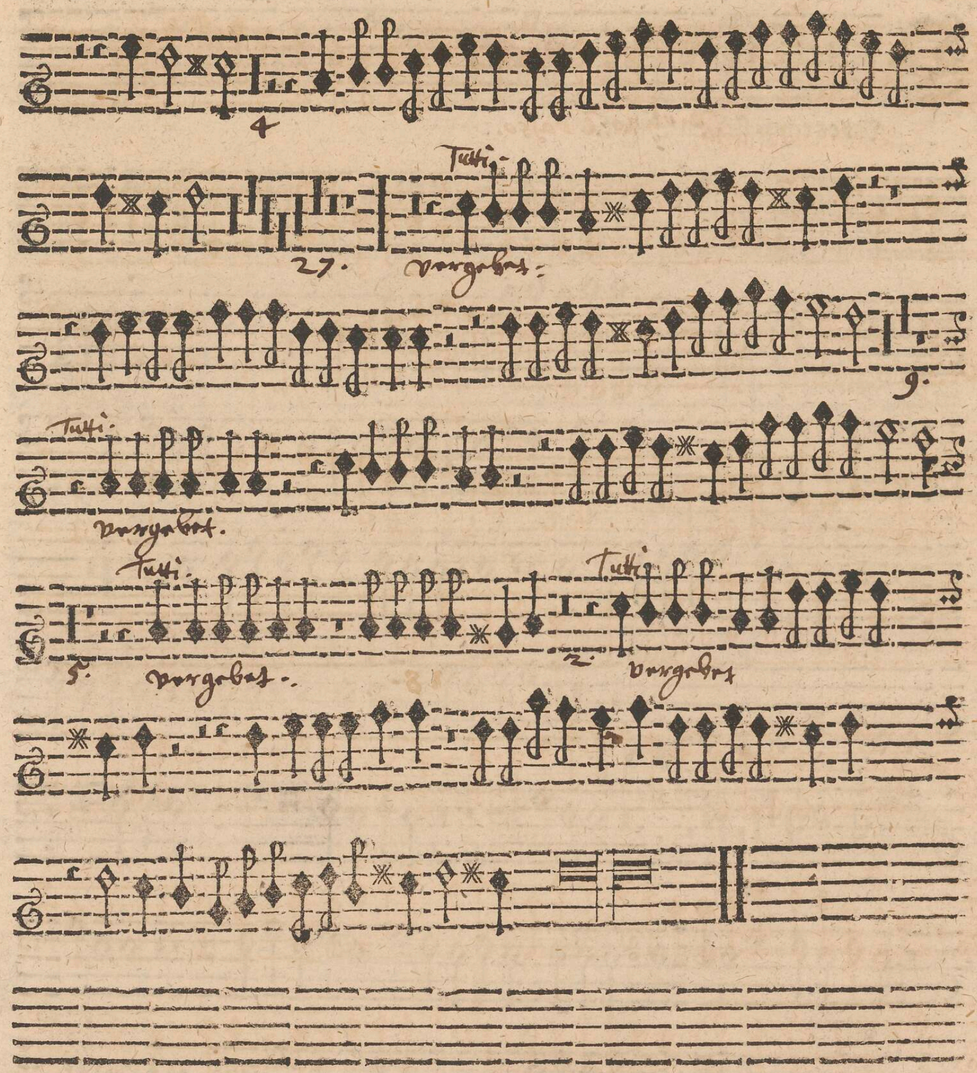
Violin è Bass.

Violin è Bass.

Tutti

Er kommt hinab.


B Schalckstnecht.
Violino è Basso.
18.
4.
7.
2.


4
Tutti
27.
Vorgehet.
9.
Tutti
Vorgehet.
Tutti
5.
Vorgehet.
Tutti
2.
Vorgehet

Vnd es erhub sich ein Streit.

25

14

Symphonia.

JEsu wir wissen daß du.

14. Tutti

Bassi:

Basso & violin:

tril.

Tutti.

Violin & Bass:

Tutti.

Violon.

Tutti.

Tutti

Tutti

Violin & Basso.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

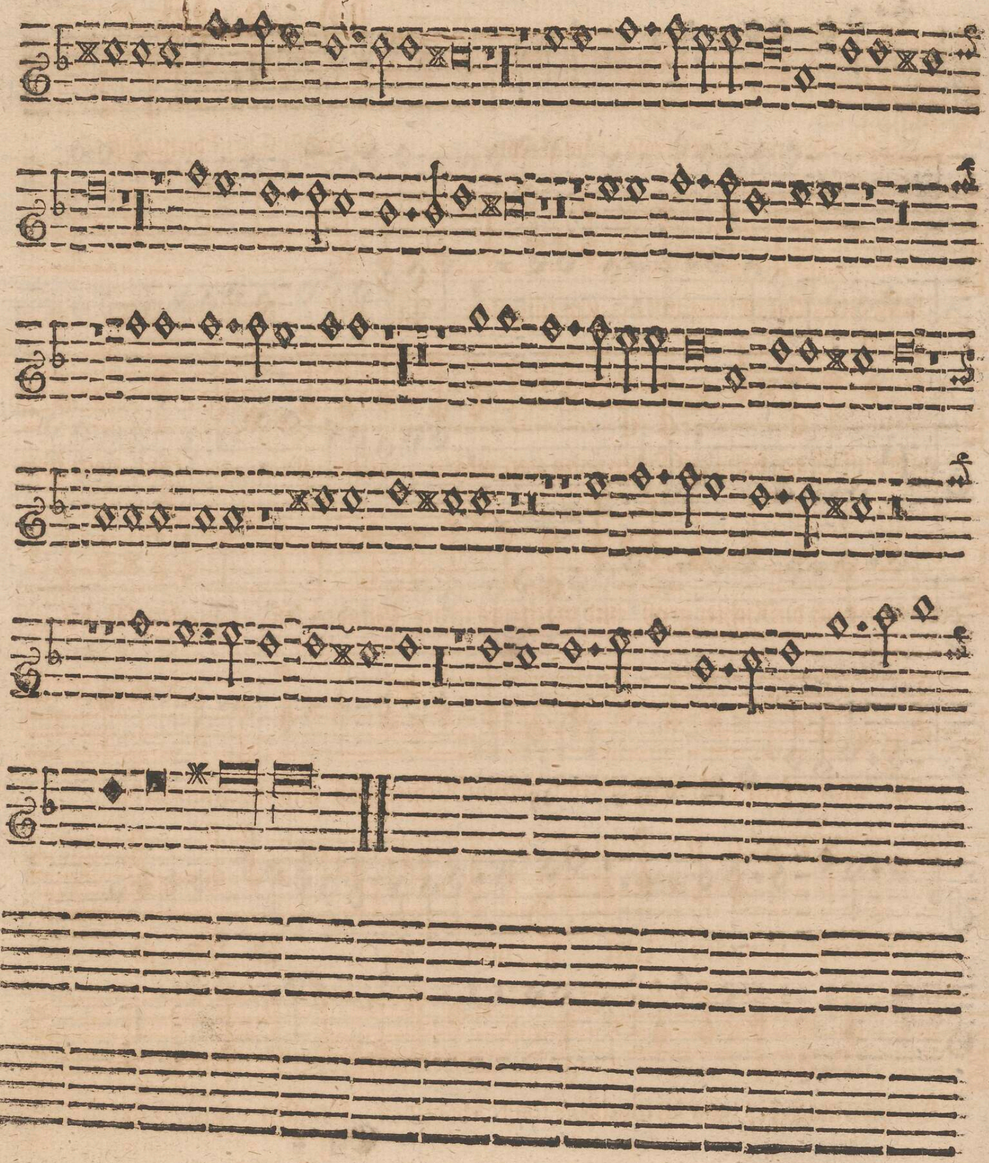
XXVIII. Violino II. à 6. Voc.

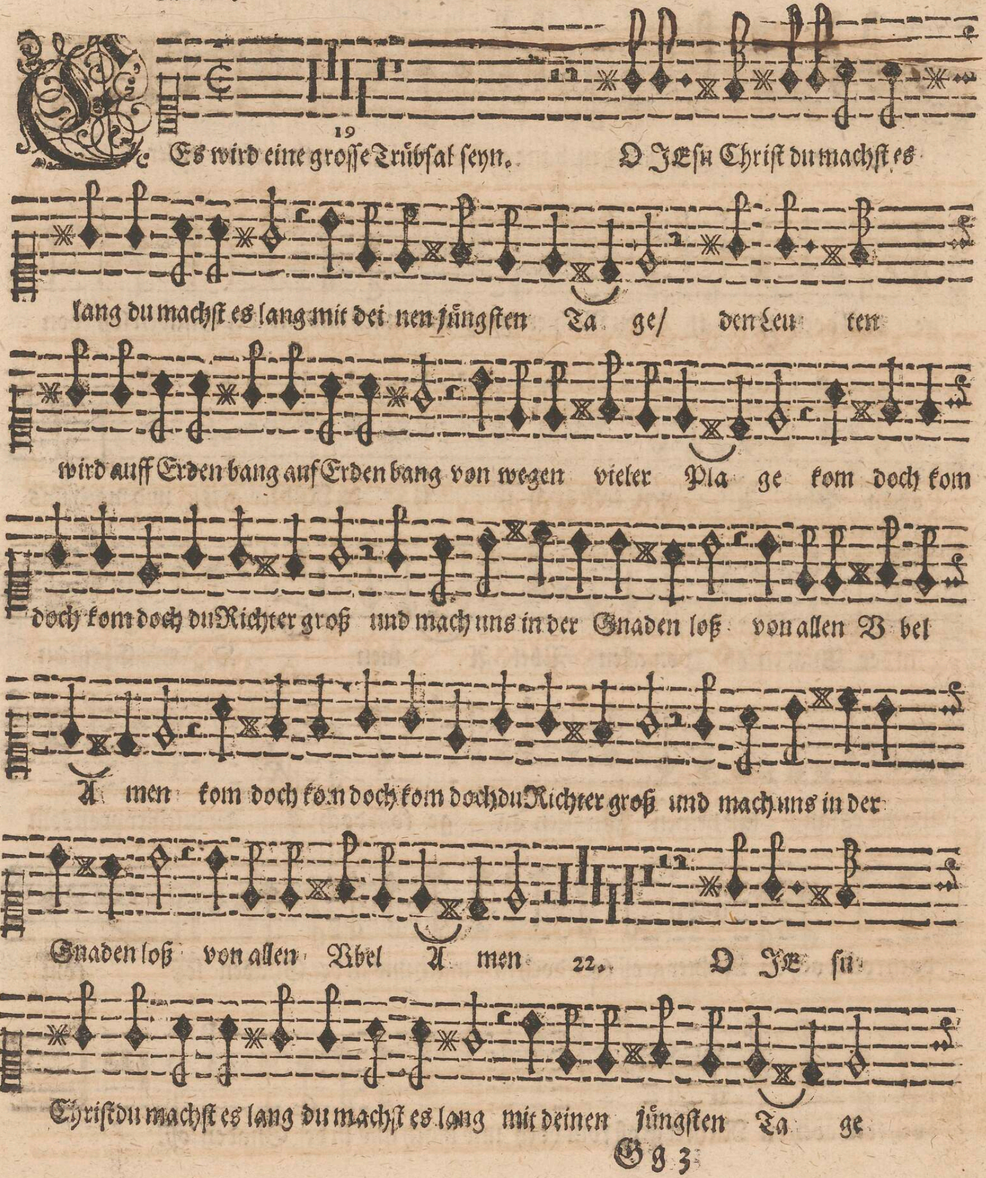
Symph.

Ich bin die Aufferstehung.

16

15




Es wird eine grosse Trübsal seyn. O JEsu Christ du machst es
lang du machst es lang mit dei nen jüngsten Ta ge/ den Leu ten
wird auff Erden bang auf Erden bang von wegen vieler Pla ge kom doch kom
doch kom doch du Richter groß und mach uns in der Gnaden loß von allen Vbel
A men kom doch kom doch kom doch du Richter groß und mach uns in der
Gnaden loß von allen Vbel A men O JEsu
Christ du machst es lang du machst es lang mit deinen jüngsten Ta ge

den Leuten wird auff Erden bang auf Erden bang von wegen vieler Pla-

ge koñ doch ij ij du Richter groß und mach uns in der Gnaden loß von

allem Vbel A men koñ doch ij ij du Richter groß und mach uns

in der Gnaden loß von allen Vbel A men O JÆsu Christ du

machst es lang mit deinen Jüngsten Ta ge koñ doch ij du Richter groß koñ

doch koñ doch du Richter groß koñ doch und mach uns in der Gnaden loß koñ

doch koñ doch du Richter groß koñ doch und mach uns in der Gnaden loß. 7.

Ripieno.

O JÆsu Christ du machst es lang mit deinen Jüngsten Ta ge

den Leuten wird auff Erden bang von wegen vieler Pla ge koñ

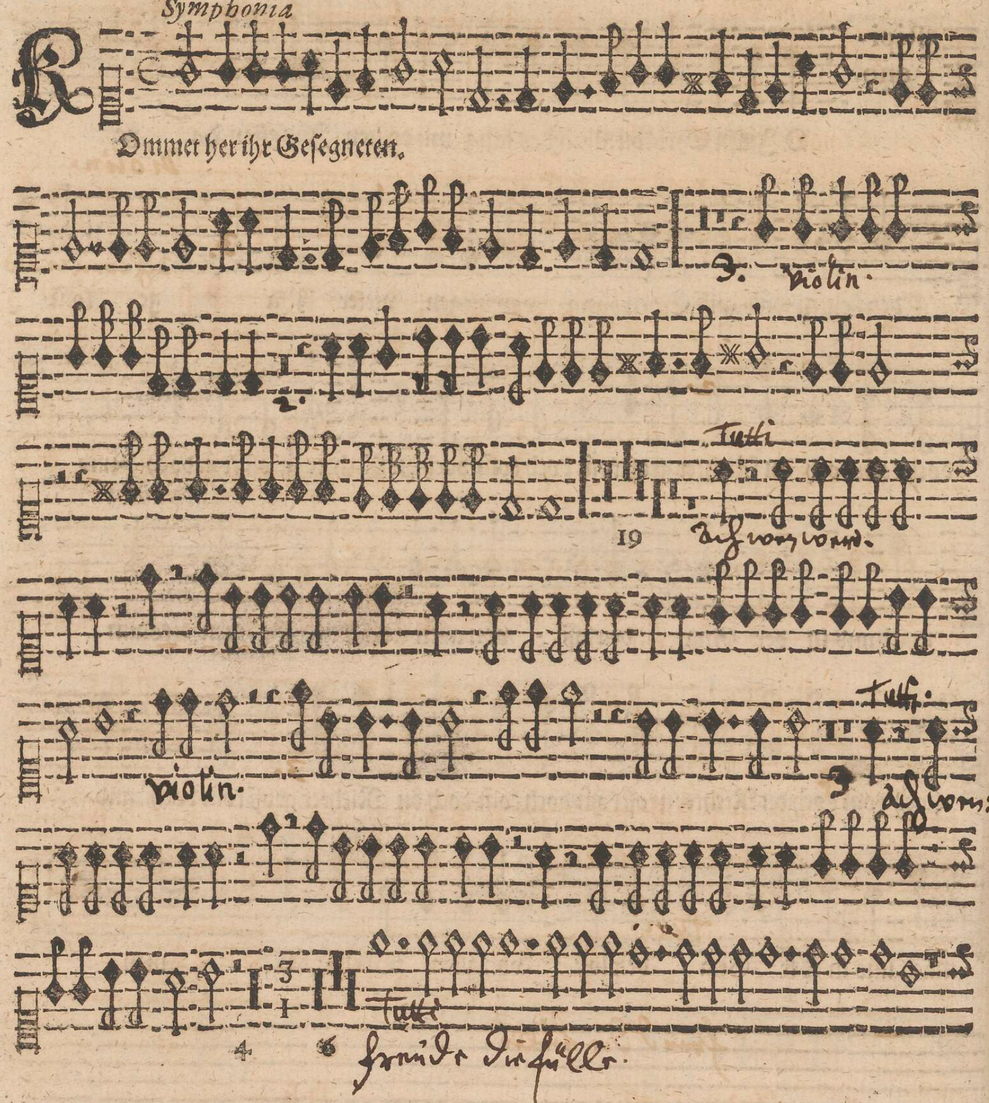
doch koñ doch du Richter groß koñ doch koñ doch du Richter groß koñ doch und

mach uns in der Gna den loß von allen Vbel A men komm

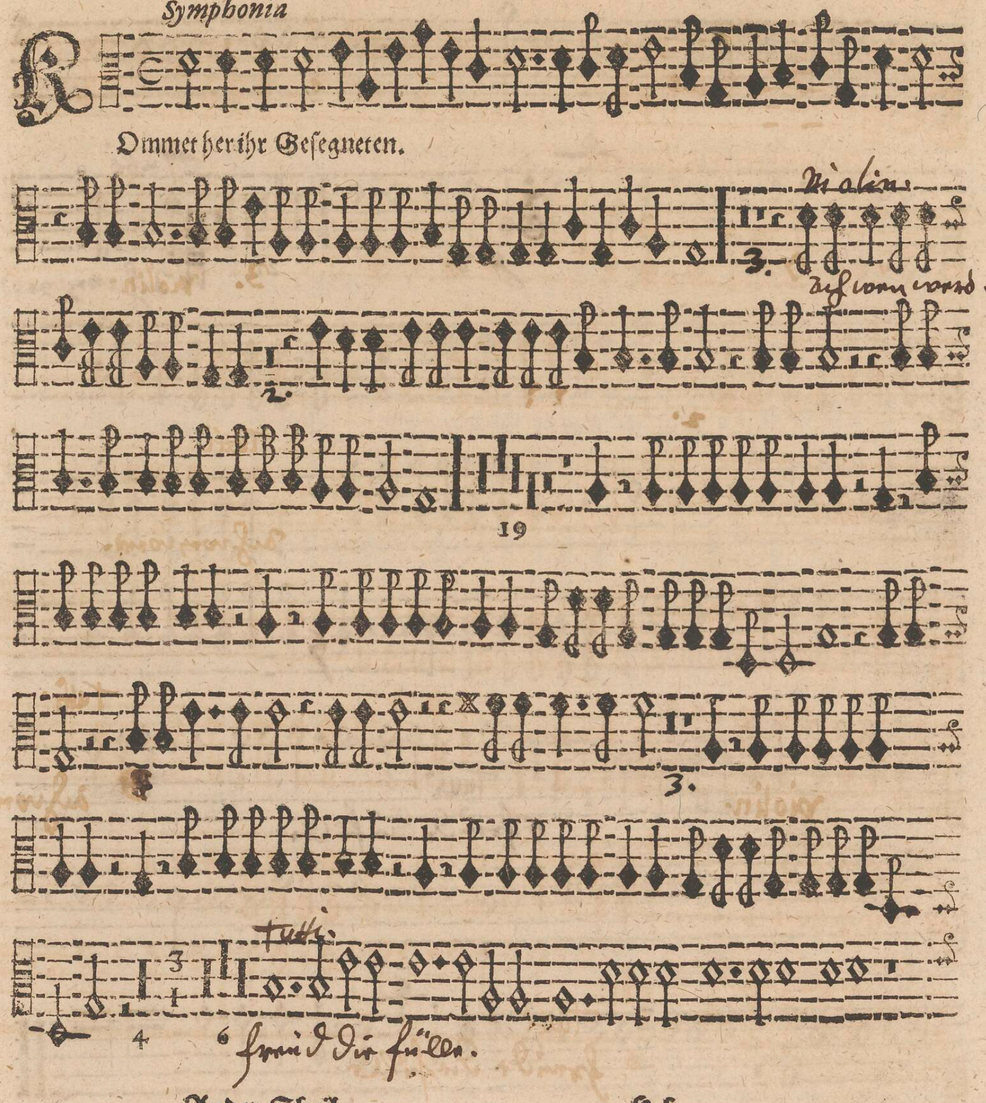
doch koñ doch du Richter groß koñ doch koñ doch du Richter groß koñ doch und

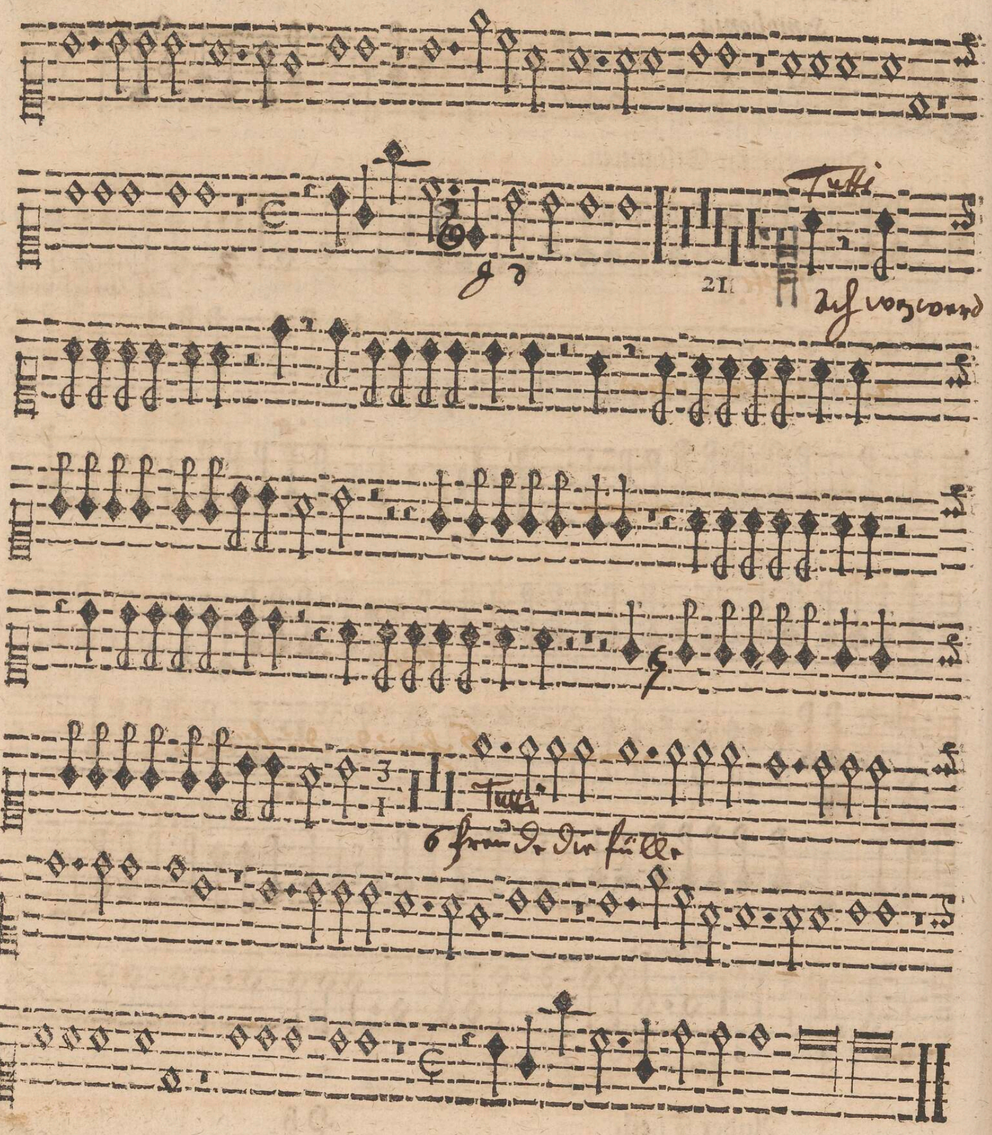
mach uns in der Gna den loß von allen Vbel A men.

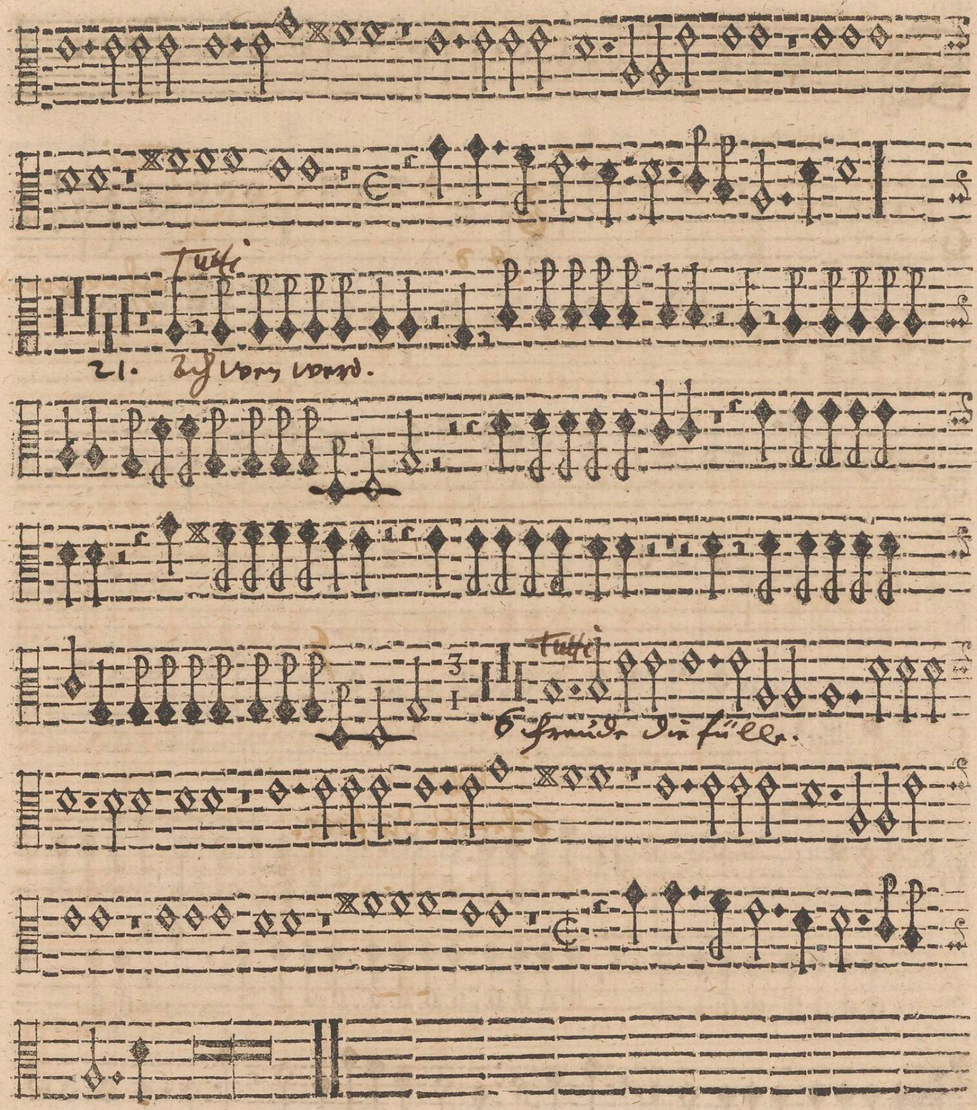
Symphonia



Symphonia




Tutti
21
Tutti
6 schnell die Füll.


Tutti
21. Zusammen.
Tutti
6 schnell die Füll.

Arumb wachet.

Ripieno.

GOTT die EHRE!

INDEX.

I. Dominica Trinitatis, Heilig ist der HErr/ à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. post Trin. Vater Abraham/ à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. Kom̃et deñ es ist alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
IV. Dom 3 p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8 Voc. 5. Viol. C T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig /6. voc C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. Gelobet sey der HErr/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitationis Mar Meine Seele erhebet à 7. cor cor. C. C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe/ à 5. viol. viol. A. T B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit seinem Bruder zürnet/ à 6 C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8 p. Trin. Seht euch für vor den falschen Proph à 6. viol. viol. C. C. A. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6. C. C. T. B. 2. viol di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß ist ein Behthauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
XIV. Dom. 11. p. Trin. Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. O mein Jesu/ du hast alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. Tr. B.
XVI. Dom. 13. p. Trin. Meister/ waß muß ich thun/ ? à 7. viol. viol C. C A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. JEsu lieber Meister/ à 7 viol. viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15 p. Tr. respiciendum ad Dom. 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir Br.
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich sage dir/ à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer sich selbst erhöhet/ à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13 p. Tr. sub n. 16. Meister was muß ich ꝛc.
XXII. Dom. 19 p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin. Viel sind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. Vñ es erhub sich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2 Corn. C. A. T. B.
XXVII. Dom. 23. p. Trin. O JEsu wir wissen/ daß du a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferstehung/ a 6. voce solà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine grosse Trübsal seyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX Dom. 26. p. Trin. Kom̃et her ihr geseegneten/ a 10. voc. C. C. A. T. B. & 5 viol.
XXXI. Dom 27. p. Tr. Darum wachet/ deñ ihr wisset weder T. a 7. viol. vi. C. C. A. T. B.

FINIS.

191661

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

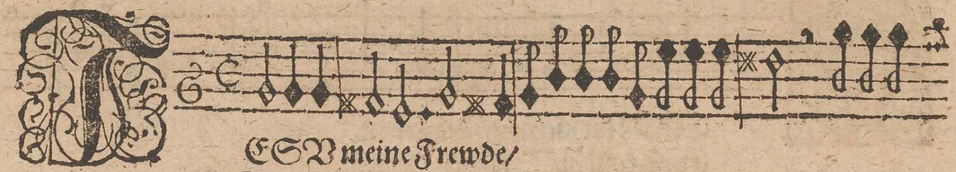
Nach beliebung/

Nebenst dem Basso Continuo.

Andere Stimme.

Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergern/ im Jahr 1658.

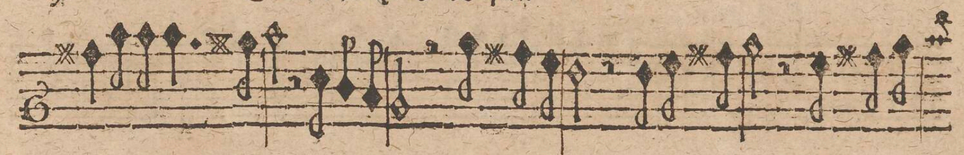
Symphoni a à 5.

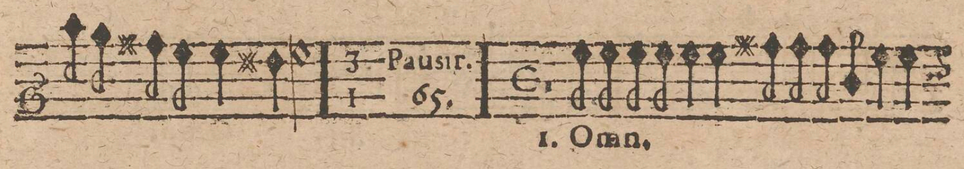


ESV meine Frewde/

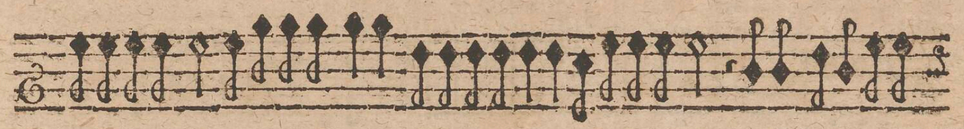
2. Trotz dem Alten Trachen/

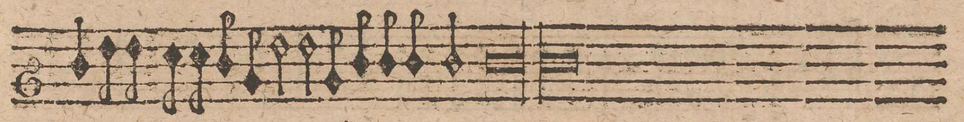
3. Gutte Nacht O Wesen.



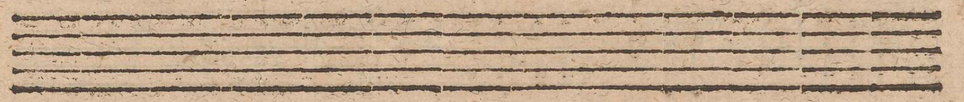


1. Oman.

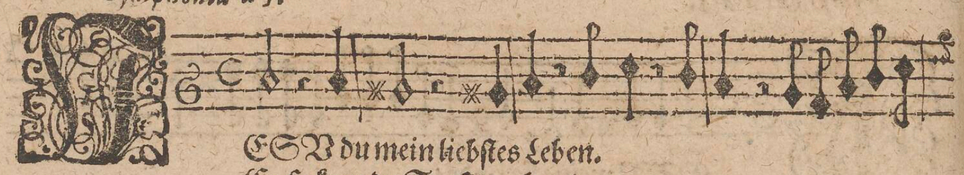




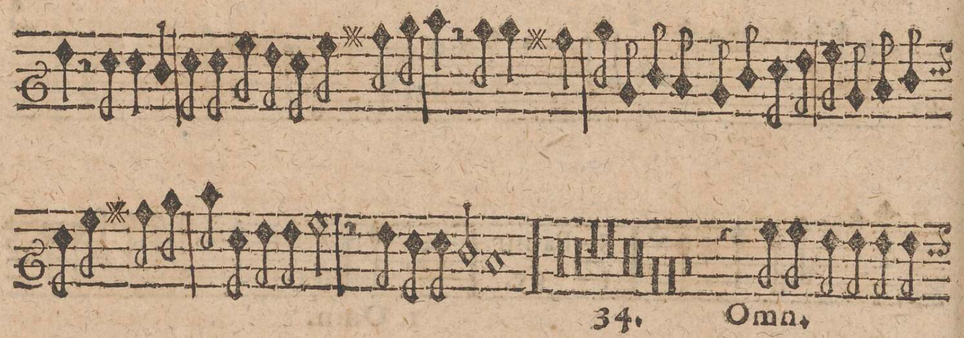
Pian.



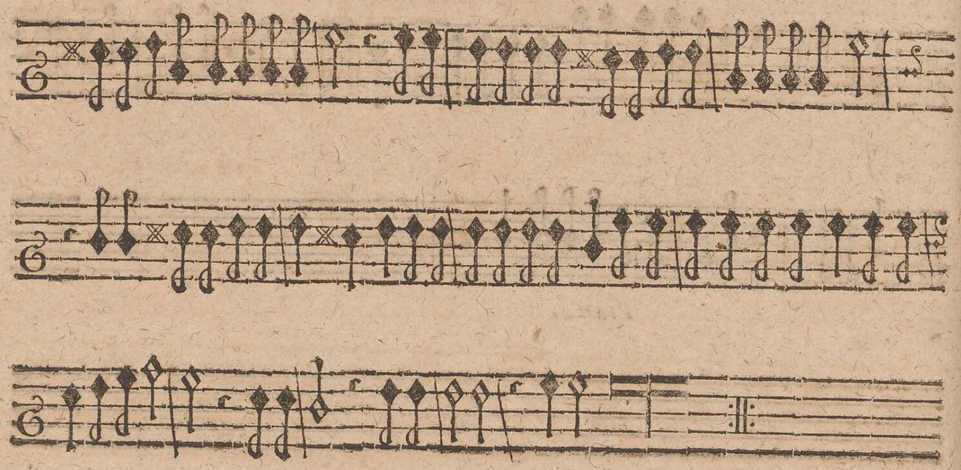
Symphonia à 5.



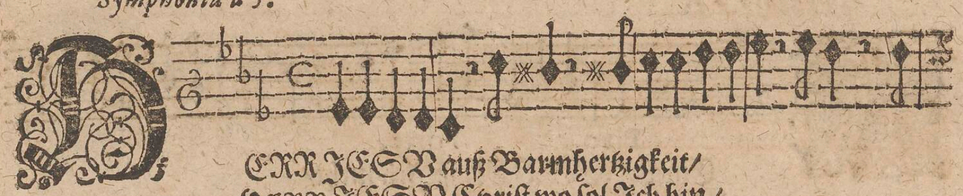
ESV du mein liebstes Leben.
Ey so kom du Trost der Heyden.
2.
3. Hochgelobet / Hochgeehret.



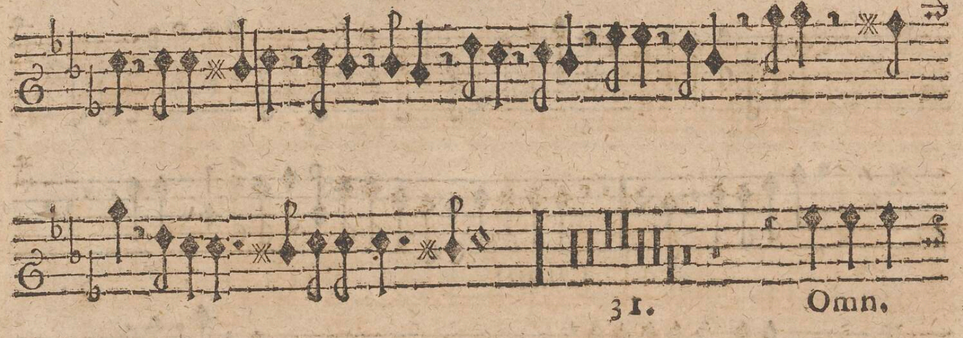
34. Omn.



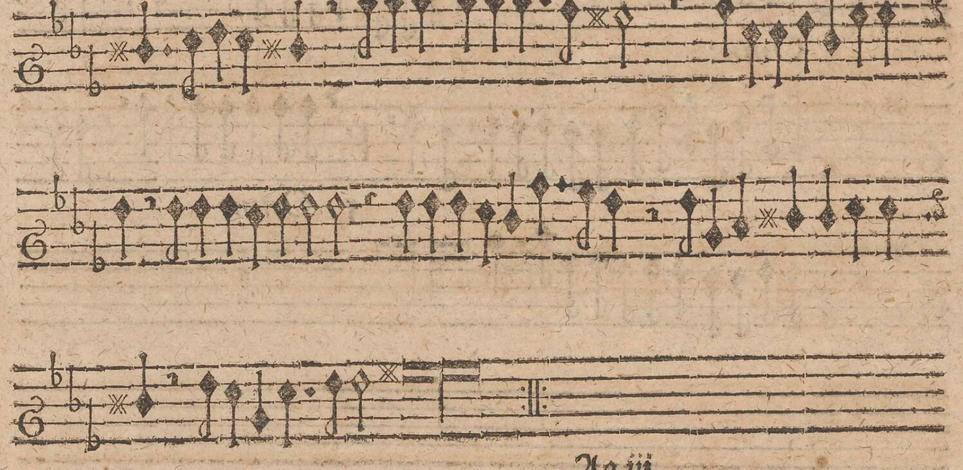
Symphonia à 5.



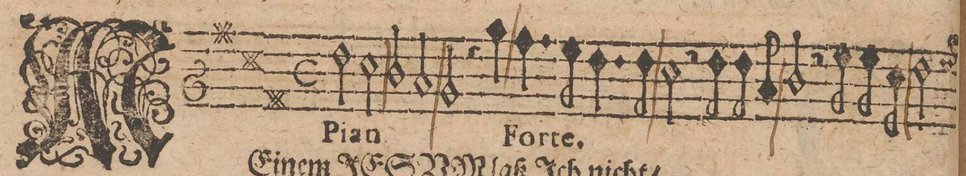
ERR JESV auß Barmhertzigkeit/
HERR JESV Christ wo sol Ich hin/
2.
3. Was hilfft HERR JESV dich mein Angst.



31. Omn.

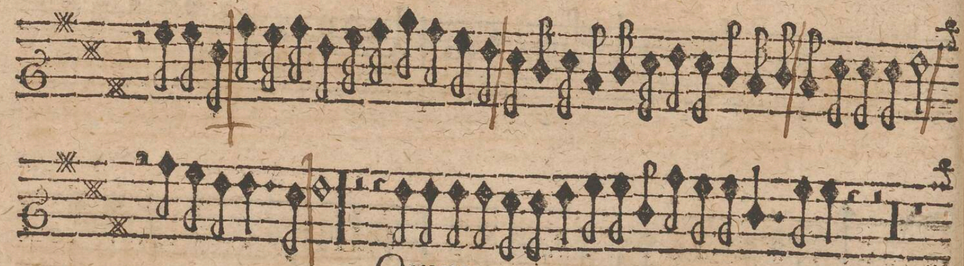


Symphonia. à 5.



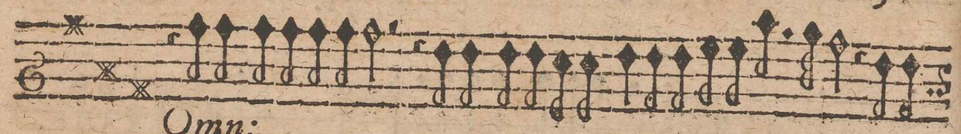
Pian Forte.

Einem JESV/ laß Ich nicht/
2. Laß vergehen das Gesicht/
3. Nicht nach Welt/ nach Himmel nicht.

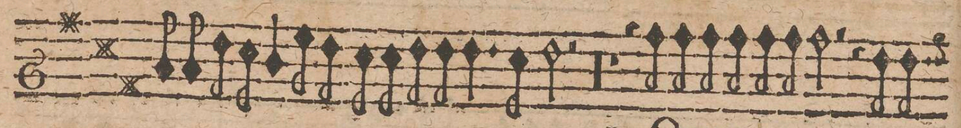


Omn:

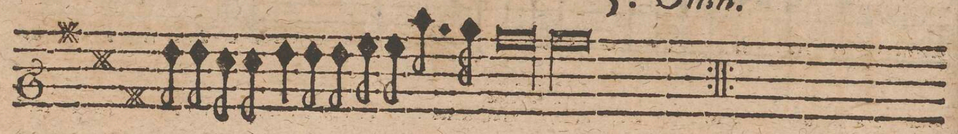
5.

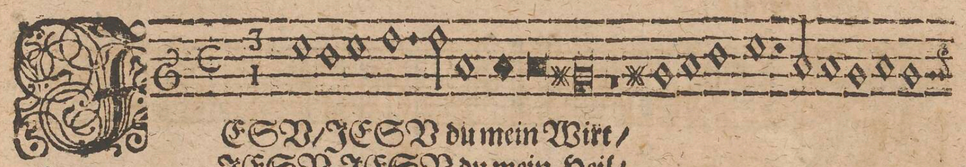


Omn:

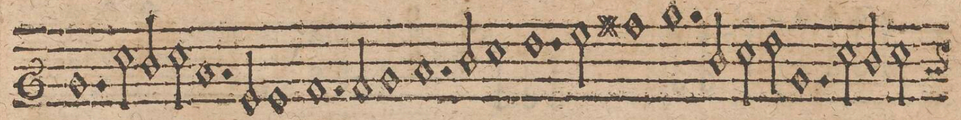


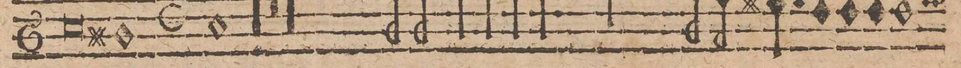
5. *Omn:*

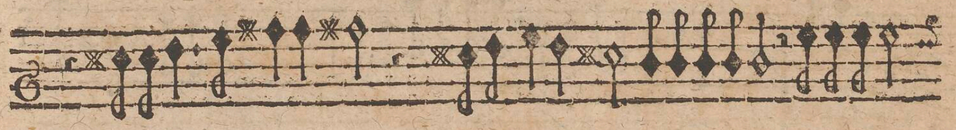


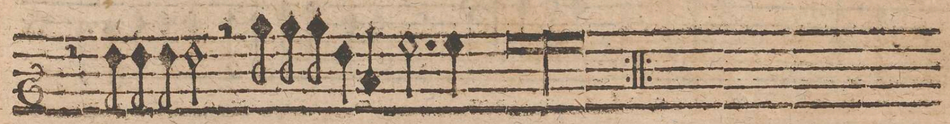


ESV/ JESV du mein Wirt/
2. JESV JESV du mein Heil/
3. JESV JESV du mein GOTT/
4. JESV JESV meine Zier/
5. JESV JESV meine Freud.

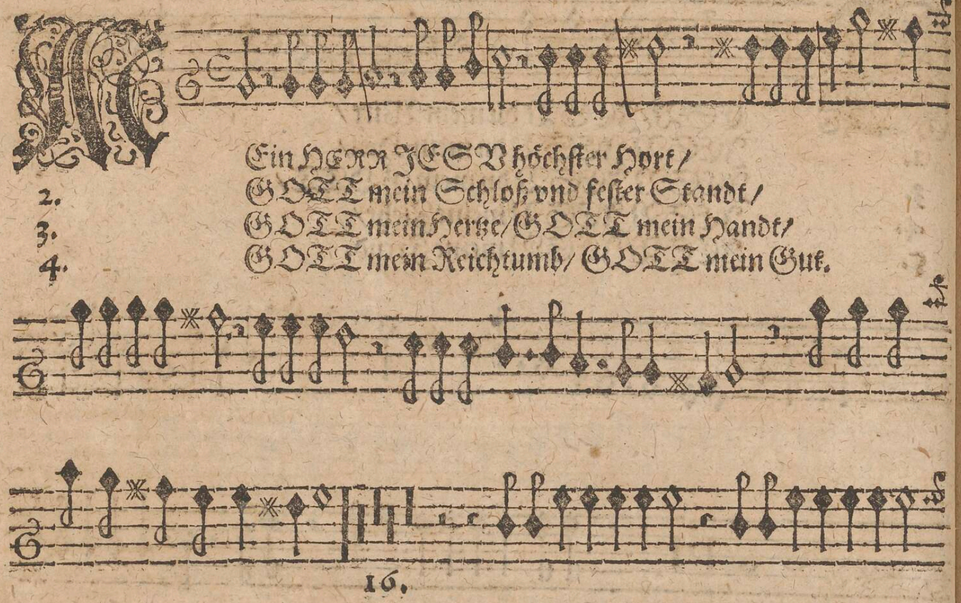




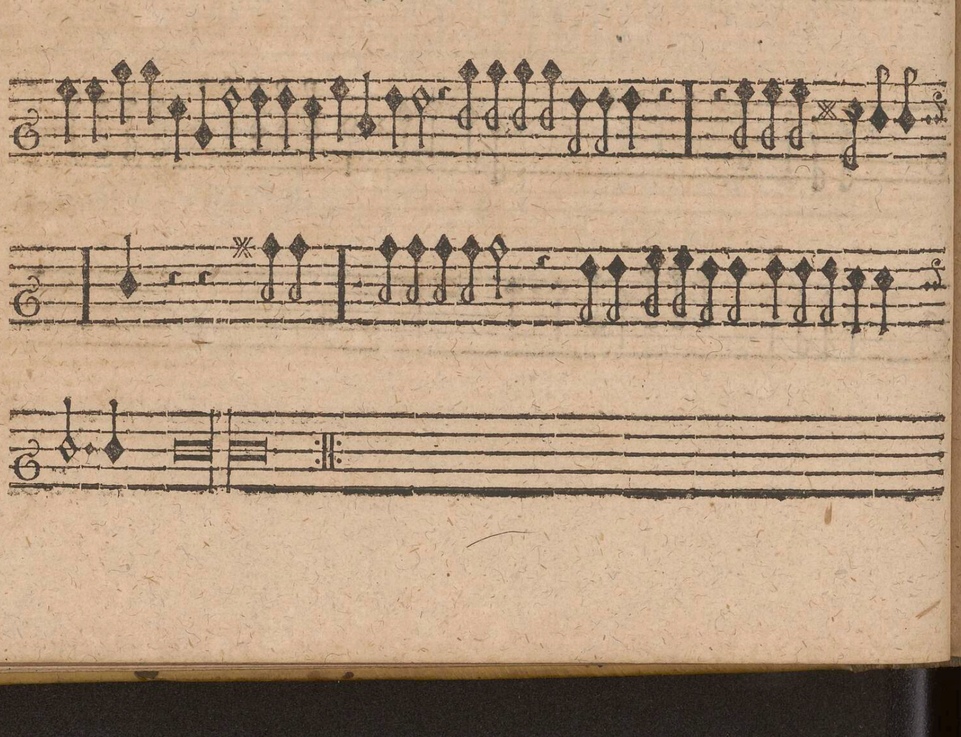




Symphonia.

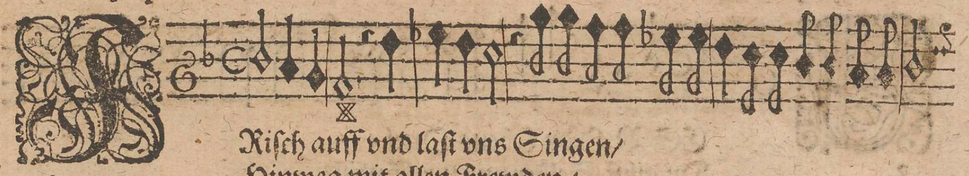


Ein HERR JESV höchster Hort/
2. GOTT mein Schloß vnd fester Standt/
3. GOTT mein Hertze/ GOTT mein Handt/
4. GOTT mein Reichtumb/ GOTT mein Gut.

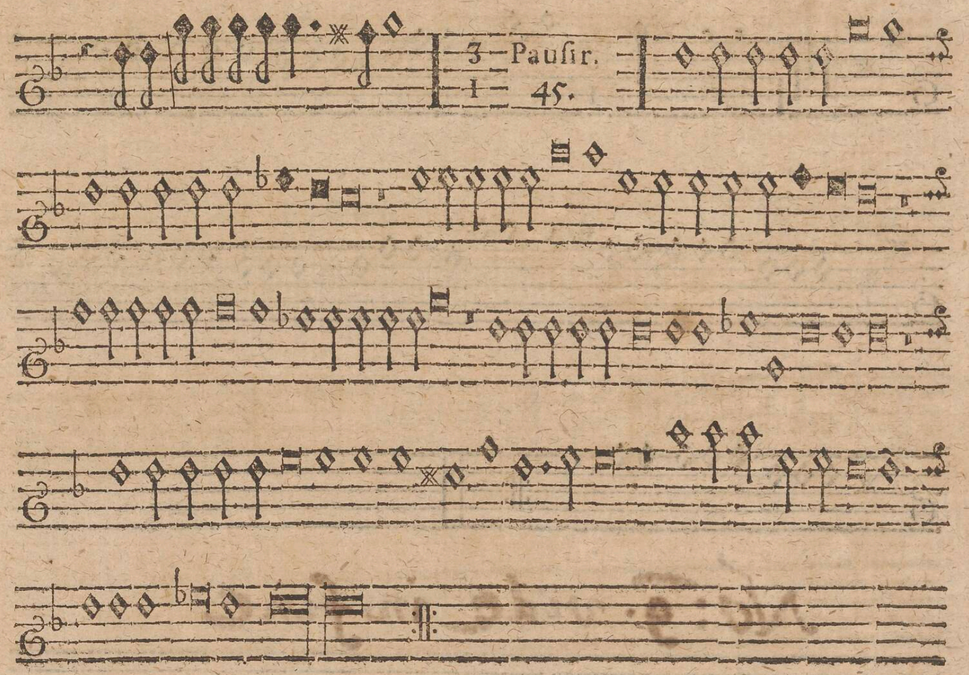


16.

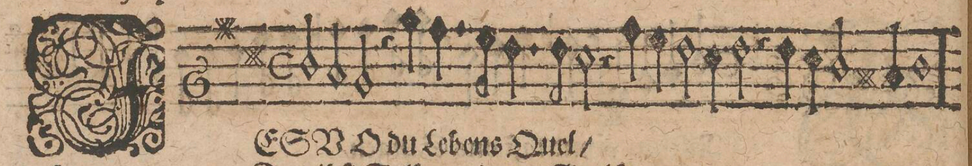
Symphonia.



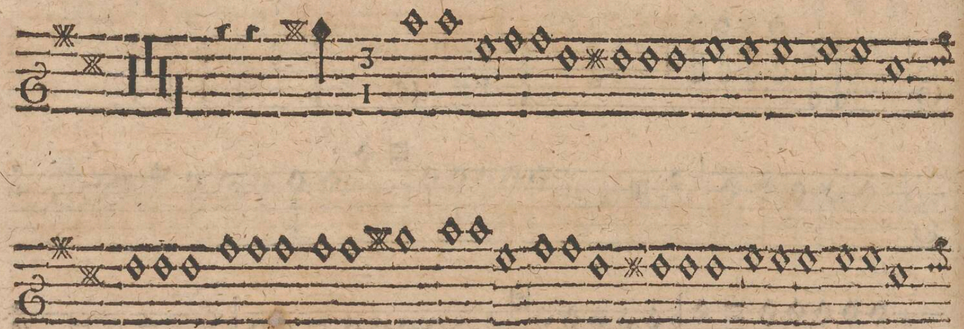
Risch auff vnd last vns Singen/
2. Hinweg mit allen Frewden/
3. O freud in GOTTES Kammer/
4. O freud ein neuer Himmel/
5. O freud O lieblichs singen.

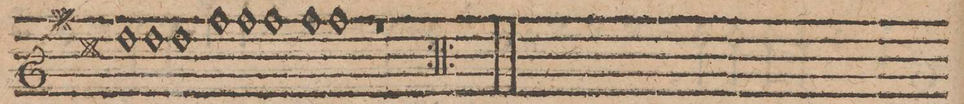


Symphonia.



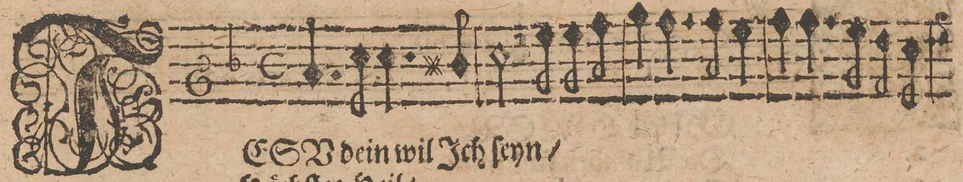
JESV O du Lebens Quel/
2. Du gibst Selber mir zur Speiß/
3. Meine Seel ist wohl gemut/
4. JESV/JESV herrsch in mir/
5. JESV/JESV du bist mein.



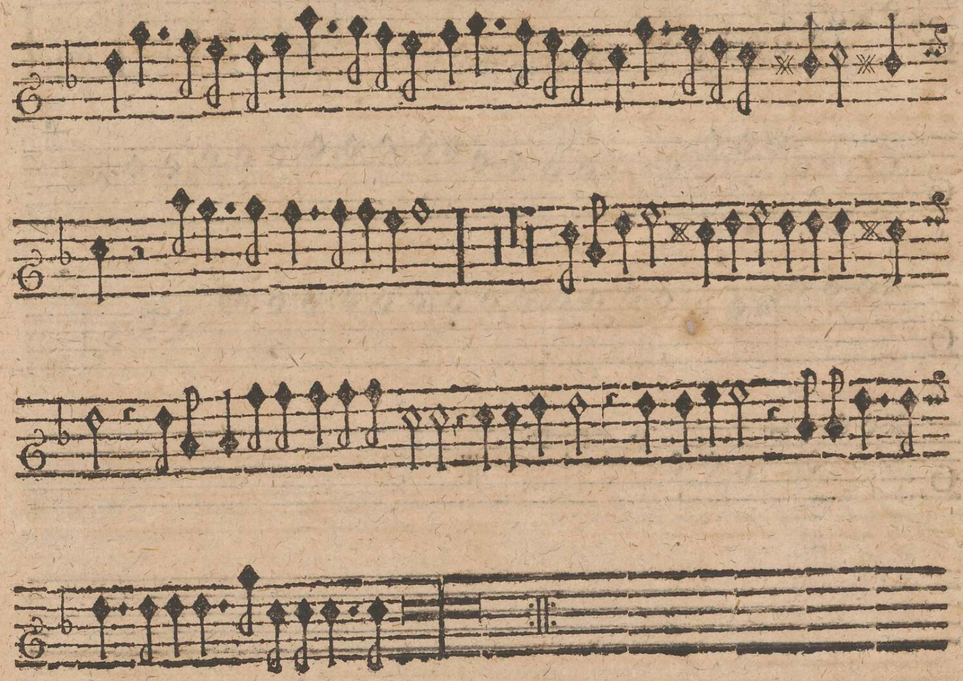


No: 9. vide in fine

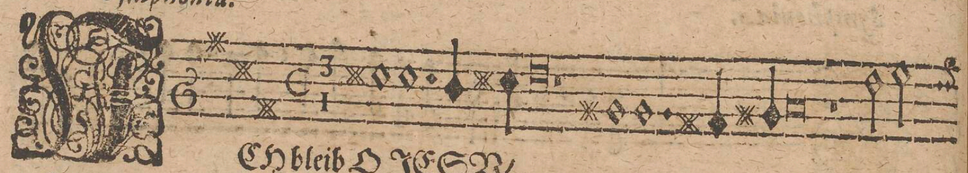
Symphonia.



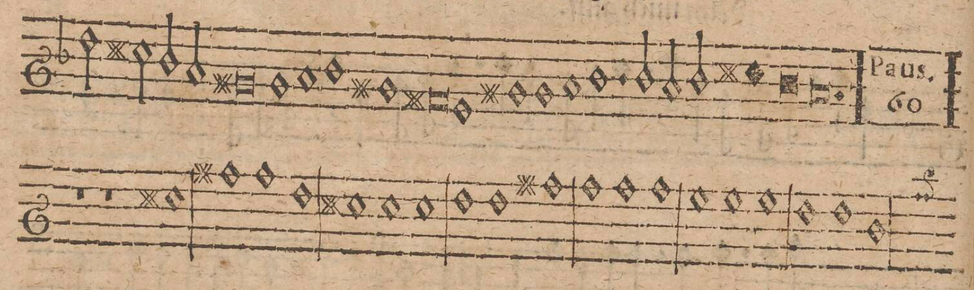
JESV dein wil Ich seyn/
2. Höchstes Heil/
3. Der die Brust/
4. Nim mich auff.

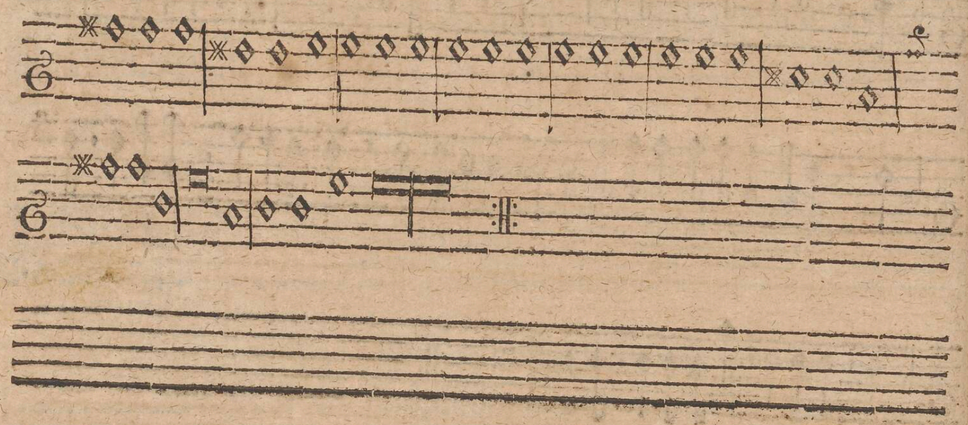


Symphonia.

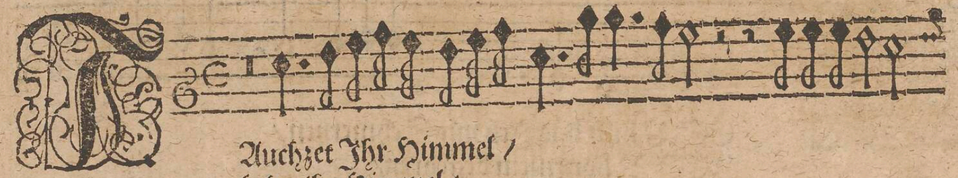


2. Ach bleib O JESV/
3. Die Wunden sind mir/
4. So faß Ich JESV dich/
Drumb bleib Ich JESV gantz.

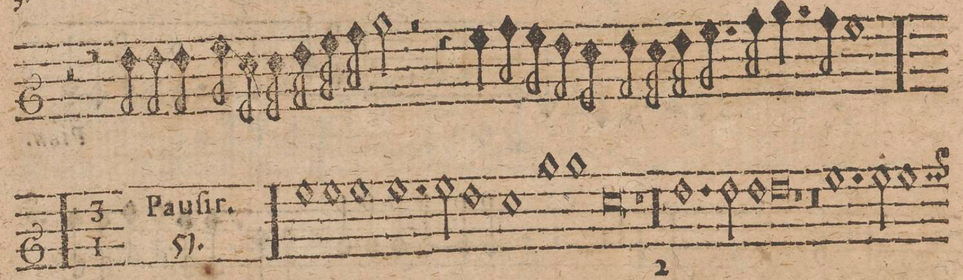


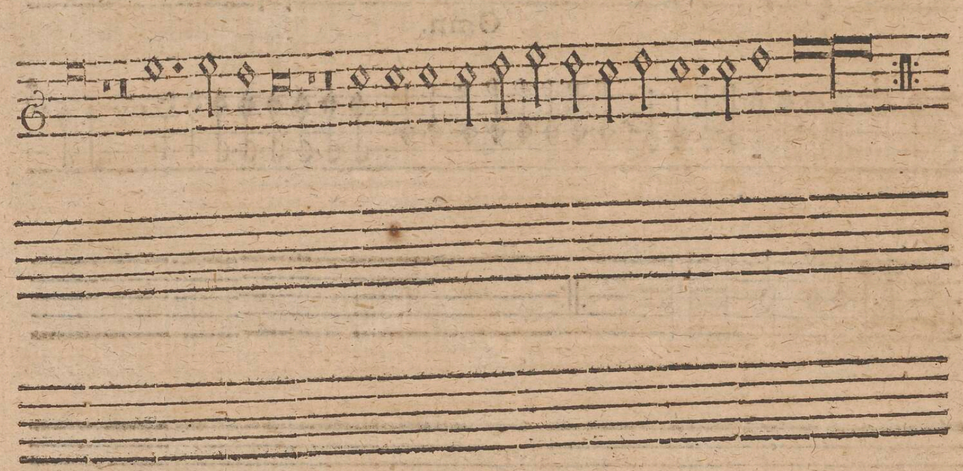


Symphonia.

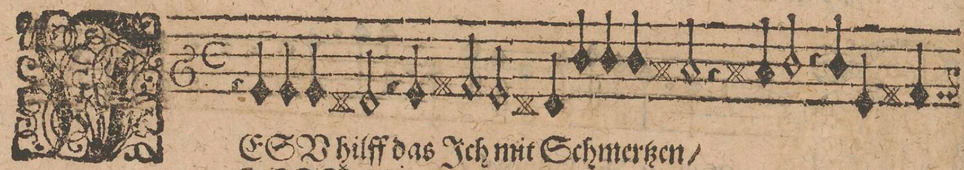


2. Auchzet Ihr Himmel /
3. Lobet ihr Himmel/
Jauchzet vnd Lobet.

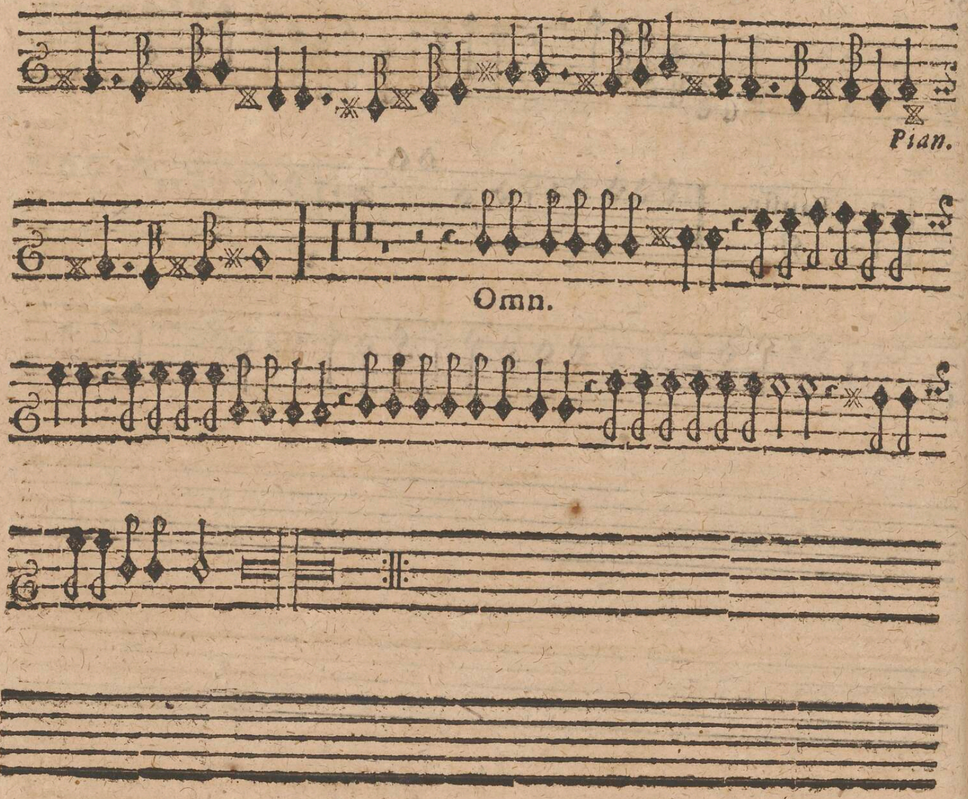




Symphonia.



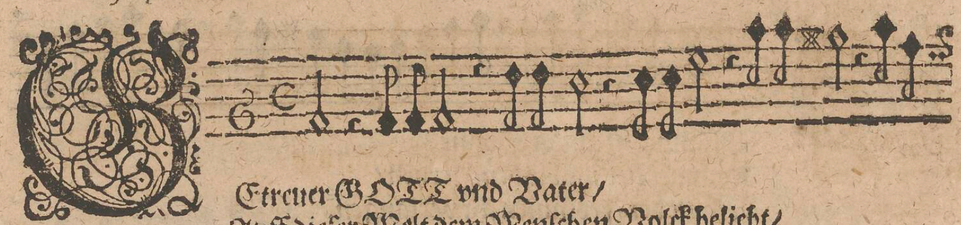
JESV hilff das Ich mit Schmertzen/
2. JESV höre mein begehren/
3. JESV dem Ich mich ergeben.



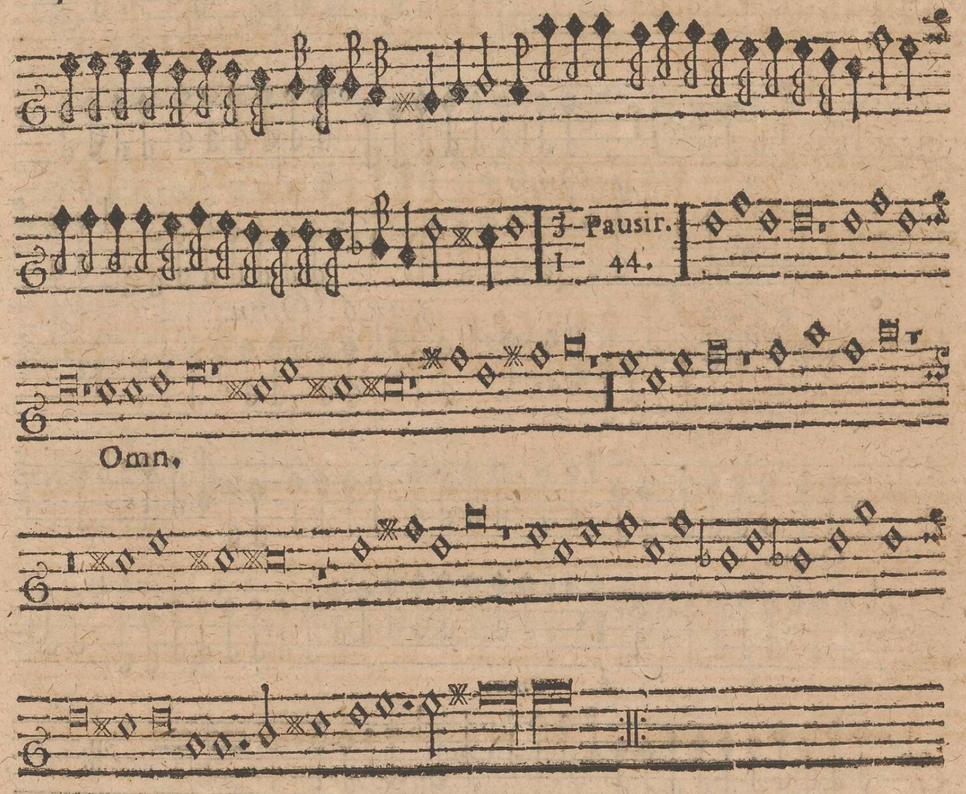
Pian.

Omn.

Symphonia à 5.



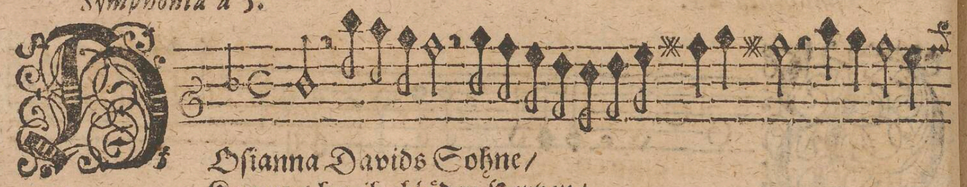
Ertreuer GOTT vnd Vater/
2. Auff dieser Welt dem Menschen Volck beliebt/
3. Wenn wir zu erst die Himmels Gütter haben/
4. Der böse Geist sich müht vns zu verführen.



3- Pausir.
1- 44.

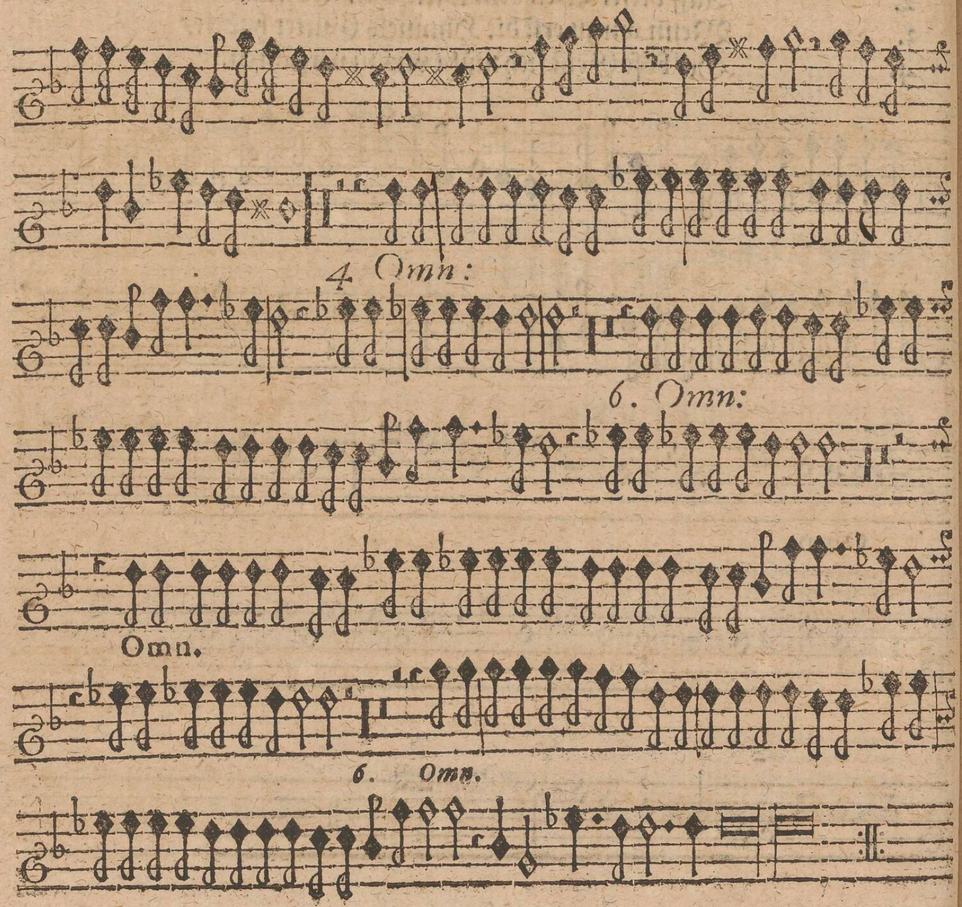
Omn.

Symphonia à 5.

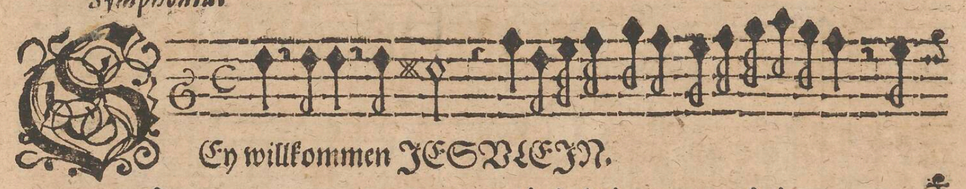


Osianna Davids Sohne/
Kommet her jhr blöden Hertzen/
Nehmt der Frommen jhr verlangen.

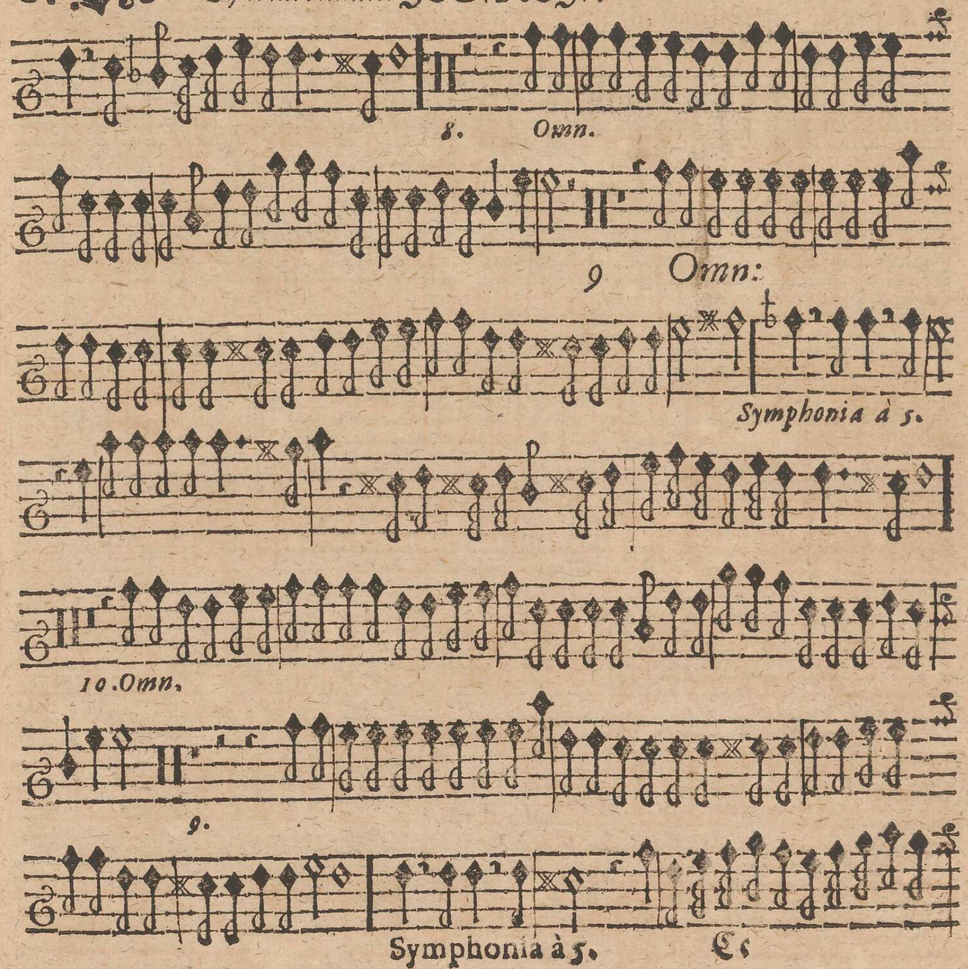
2.
3:

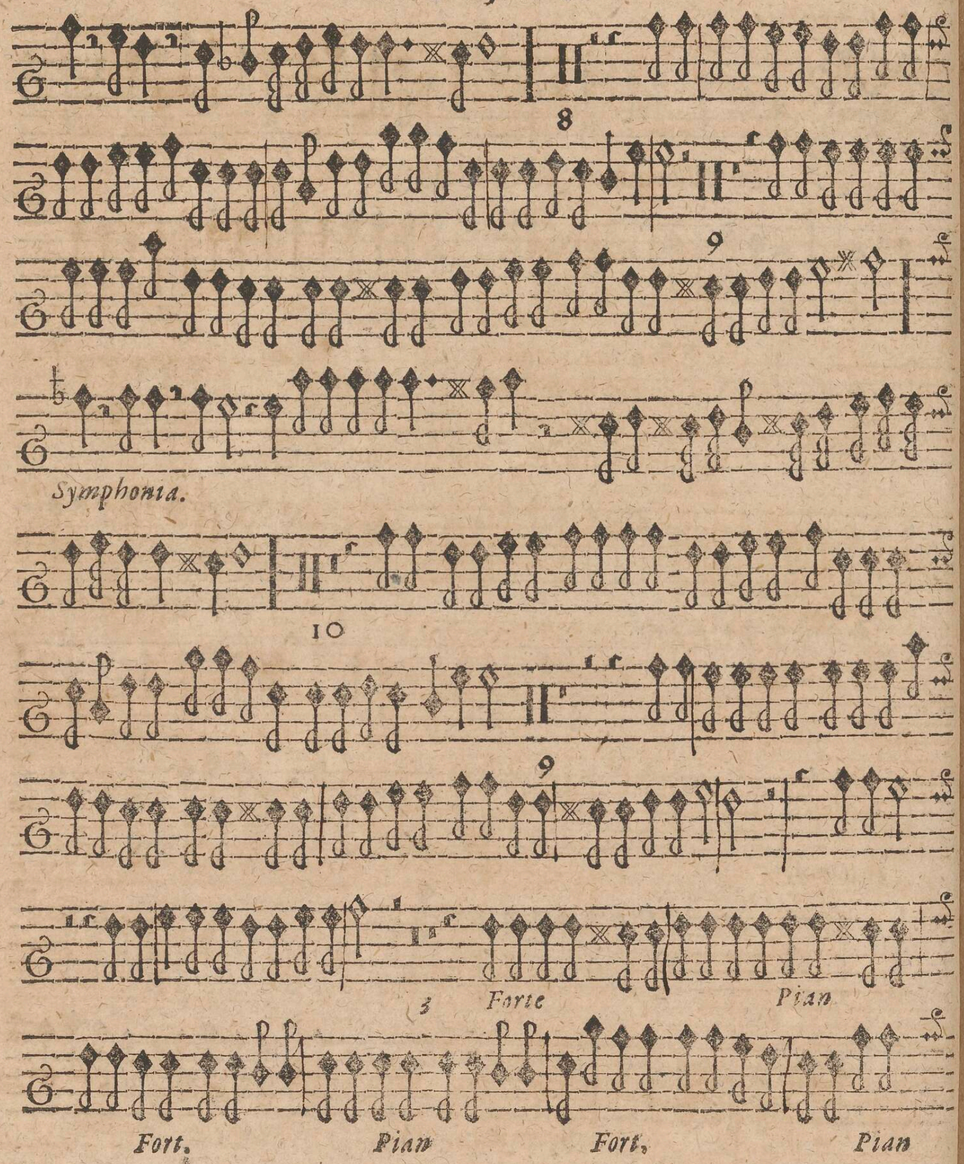


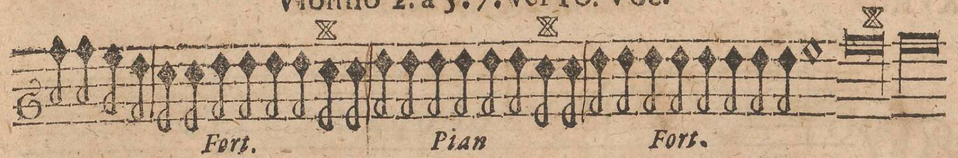
Symphonia.



Ey willkommen JESU JEJN.

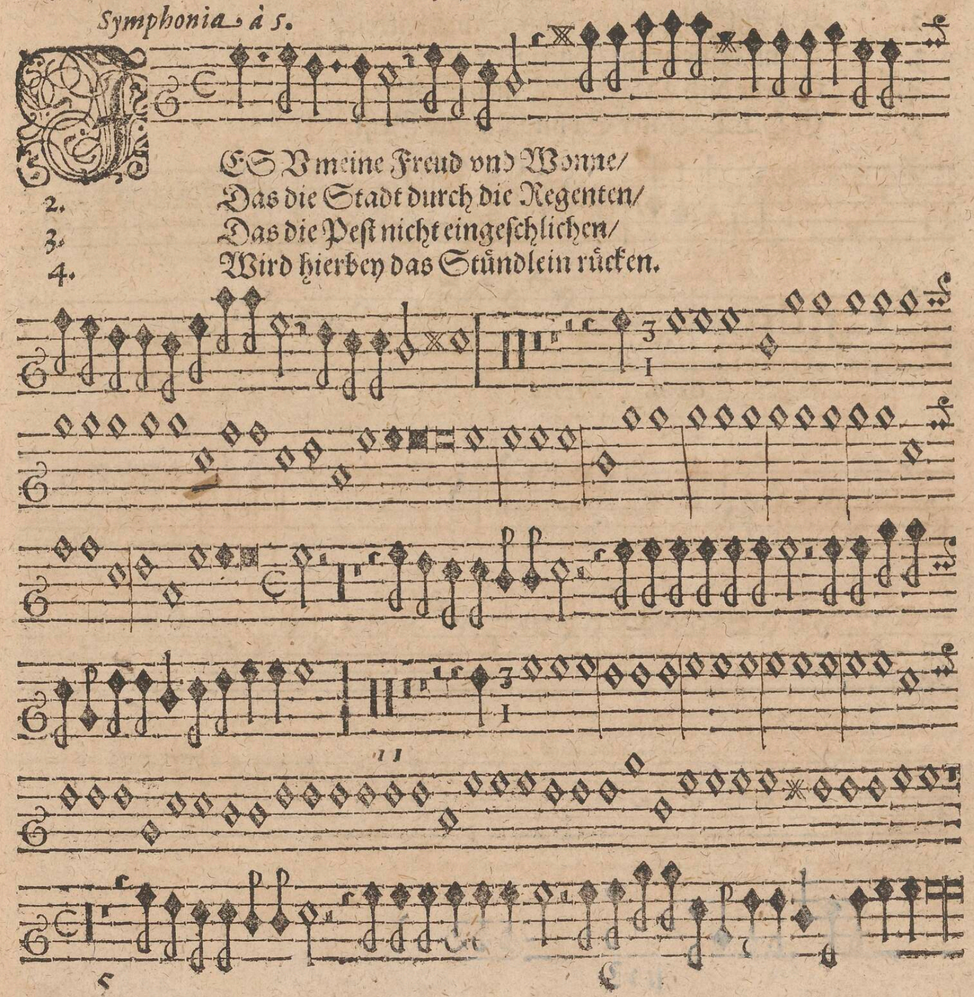






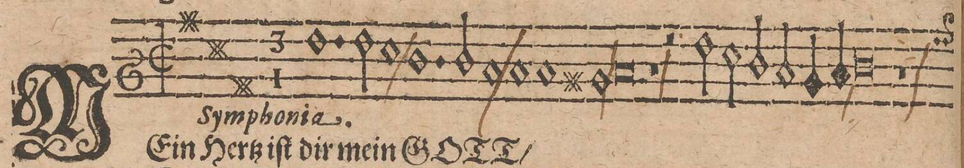
XVII. Violino. 2. à 5. 7. vel 10. Voc.

Symphonia à 5.



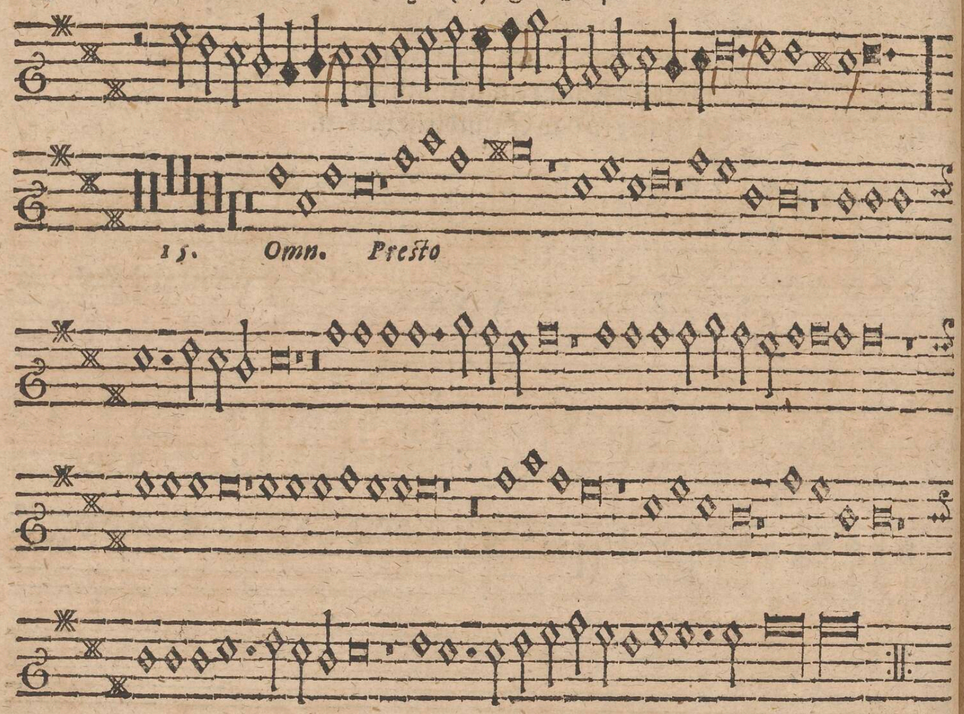
ES ist meine Freud vnd Wonne/
2. Das die Stadt durch die Regenten/
3. Das die Pest nicht eingeschlichen/
4. Wird hierbey das Stündlein rücken.

Adagio.



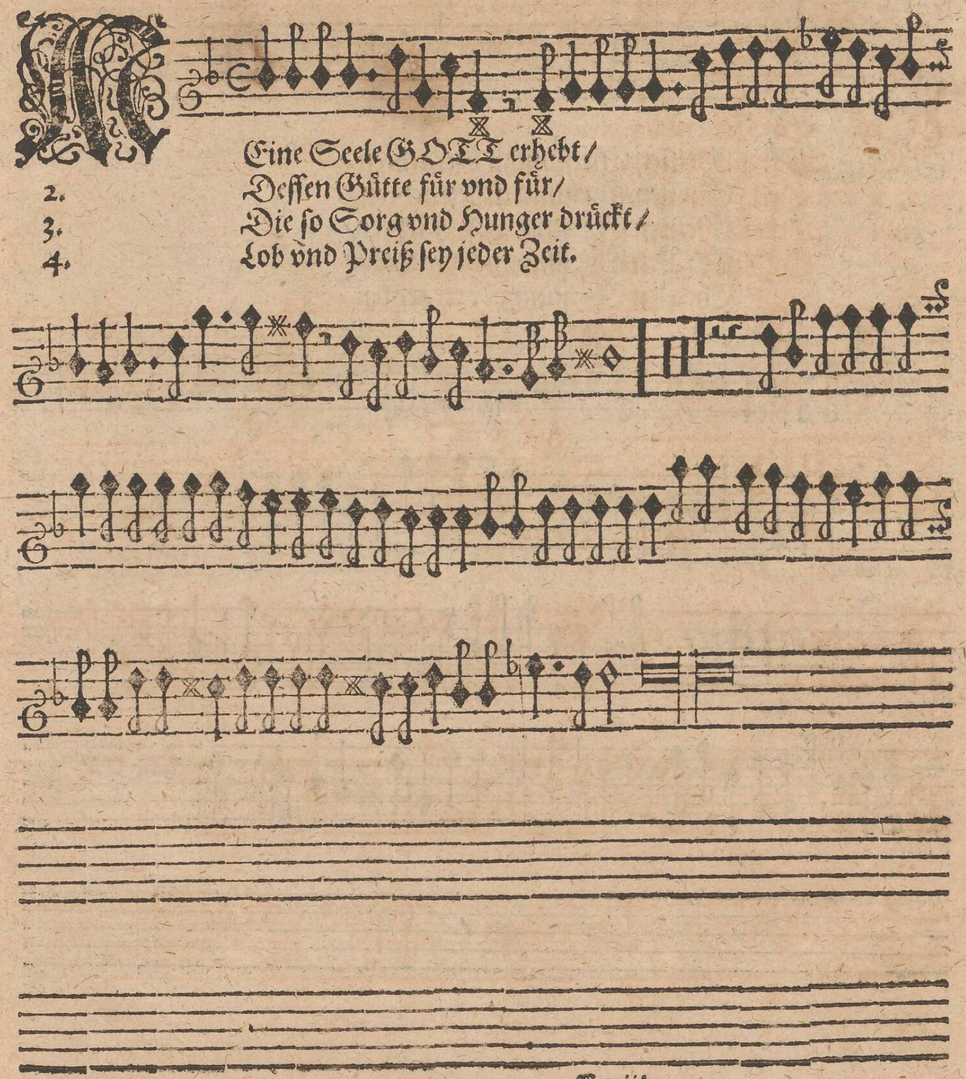
Symphonia.

Ein Hertz ist dir mein GOTT/
2. Dir wil Ich HERR mit Danckbarkeit/
3. Denn deine grosse Güttigkeit/
4. Erhebe dich O GOTT mein Hort/
5. GOTT Vater Sohn Heyliger Geist.



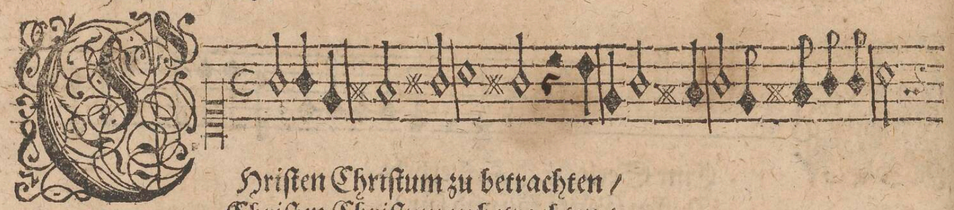
15. *Omn. Presto*

Symphonia.

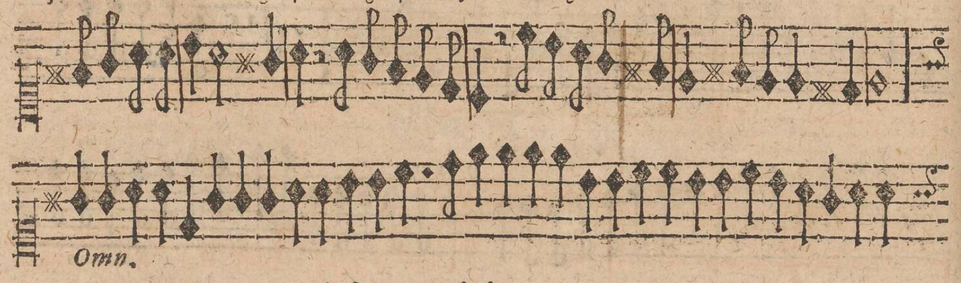


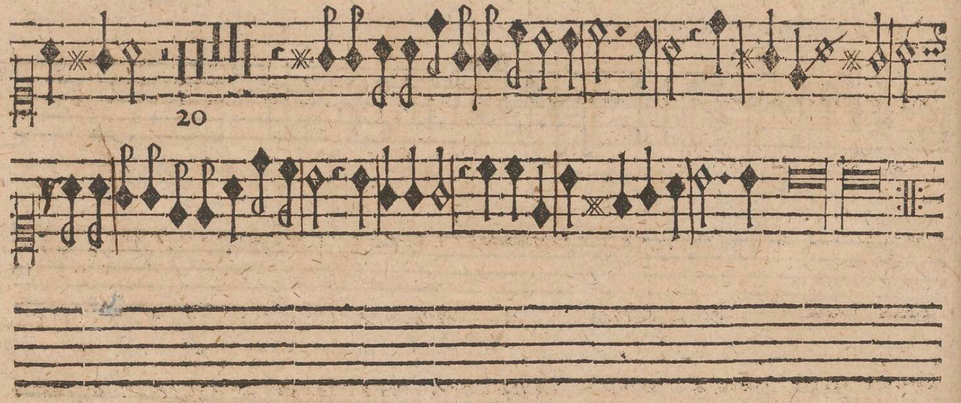
Eine Seele GOTT erhebt/
2. Dessen Gütte für vnd für/
3. Die so Sorg vnd Hunger drückt/
4. Lob vnd Preiß sey jeder Zeit.

Symphonia à 5.

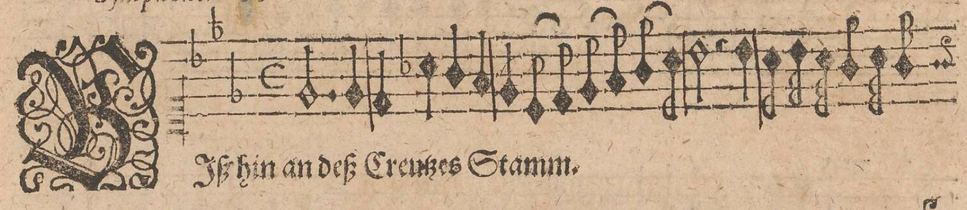


Hristen Christum zu betrachten /
2. Christen Christum zu betrachten /
3. Christen Christum zu betrachten /
4. Christen Christum zu betrachten /
5. Christen Christum zu betrachten /

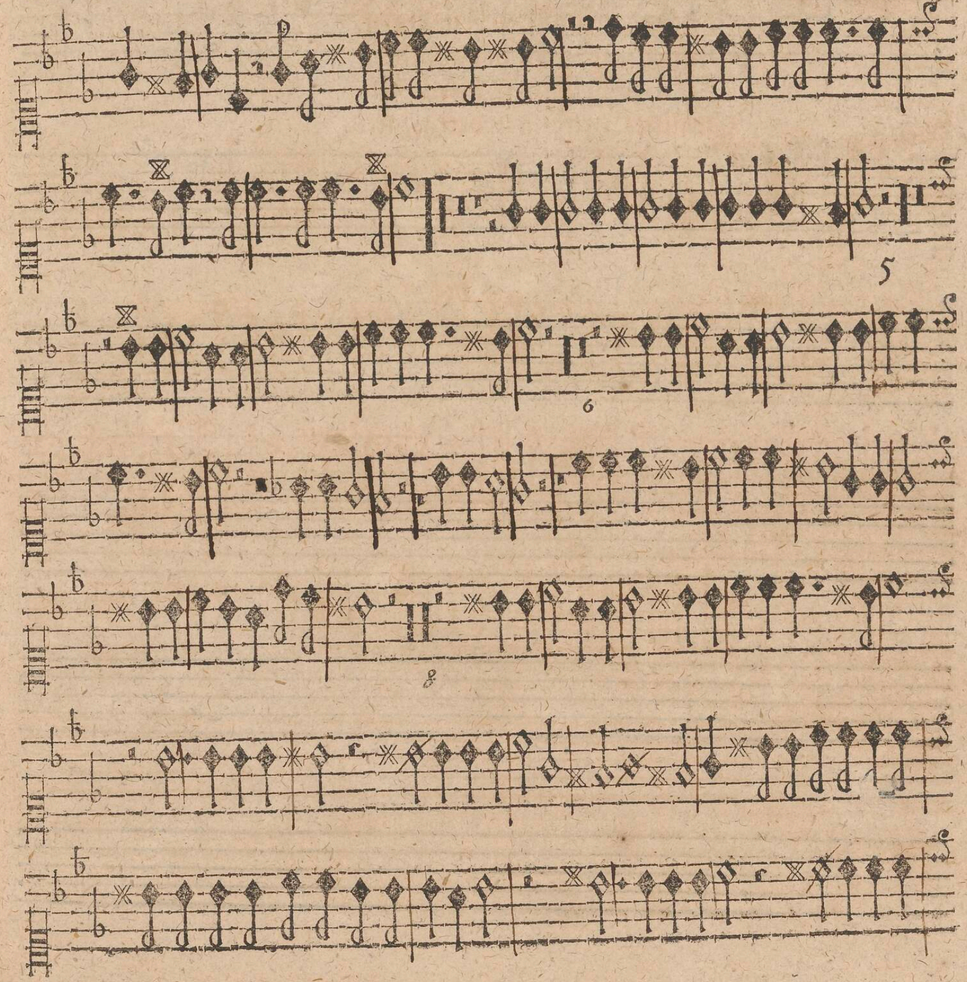


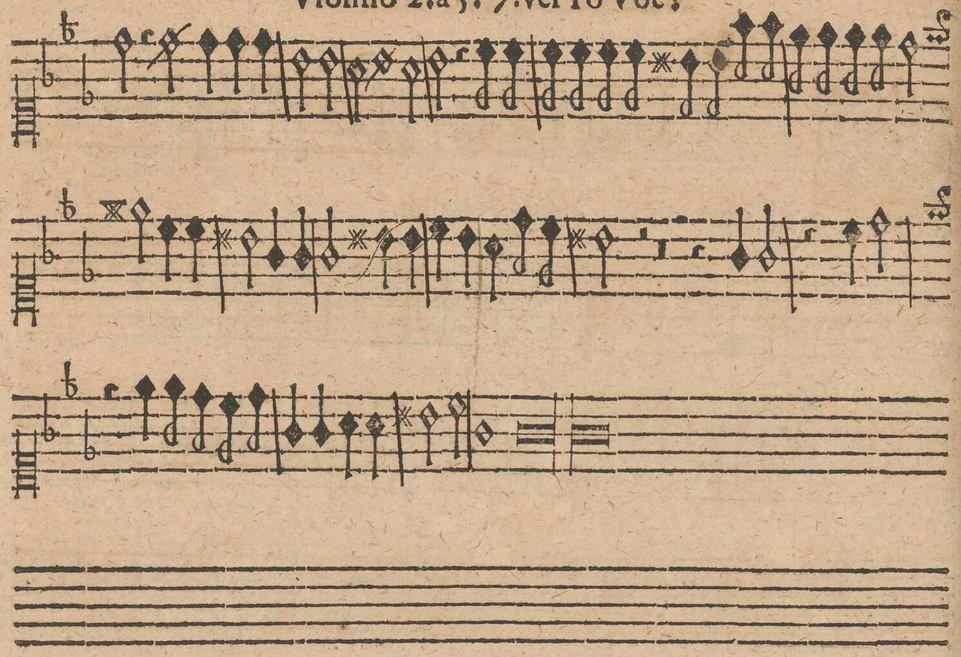


Symphonia à 5.

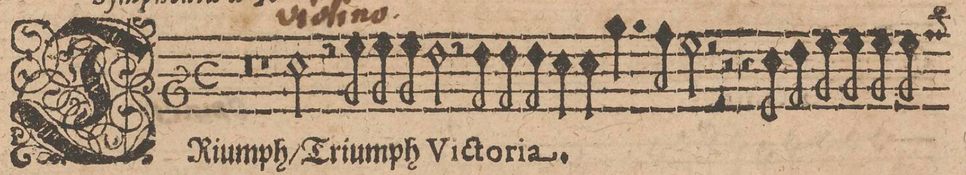


Ist hin an deß Creutzes Stamm.

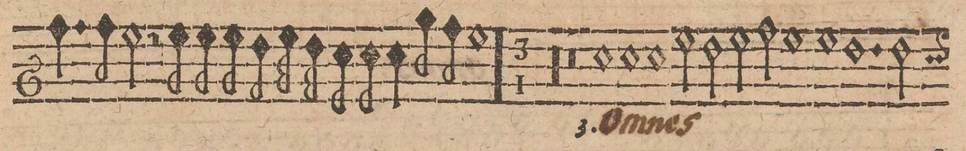


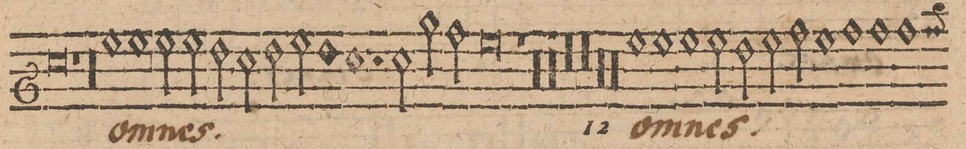


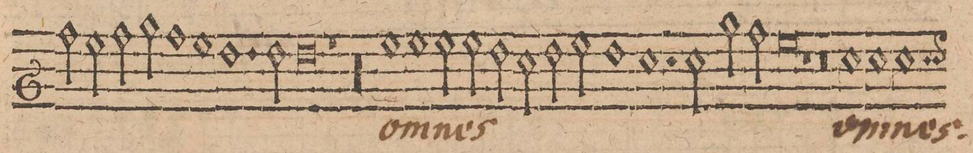
Symphonia à 5.

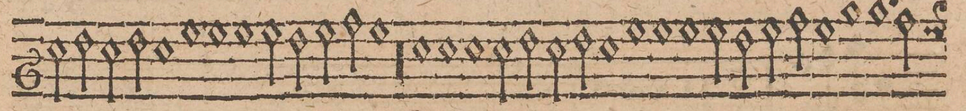


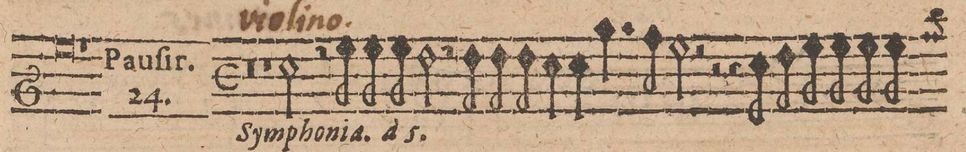
Triumph/Triumph Victoria.

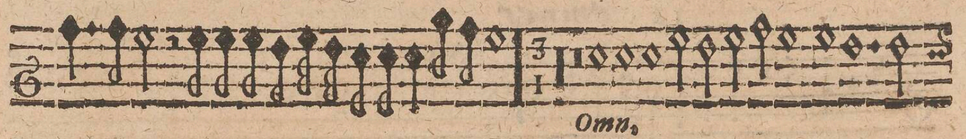


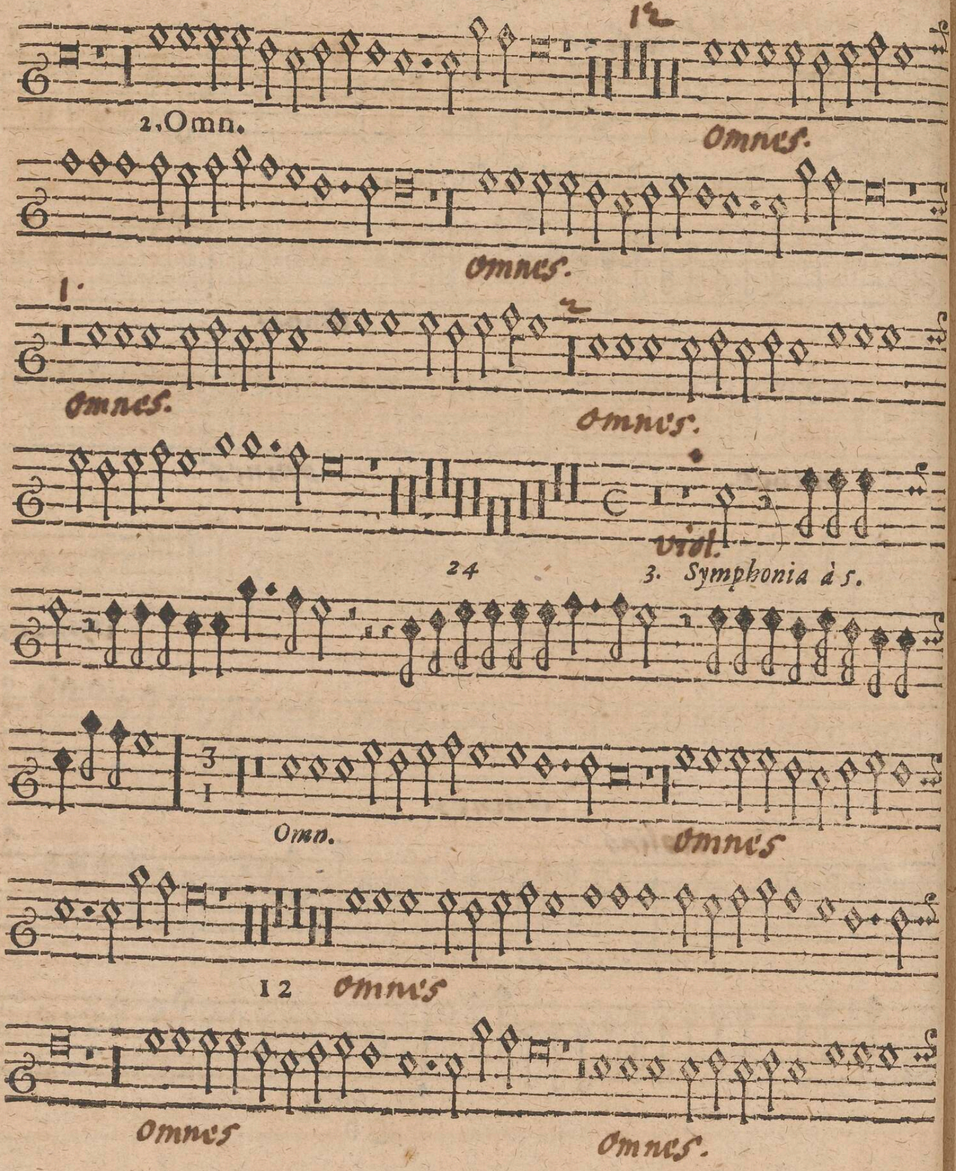


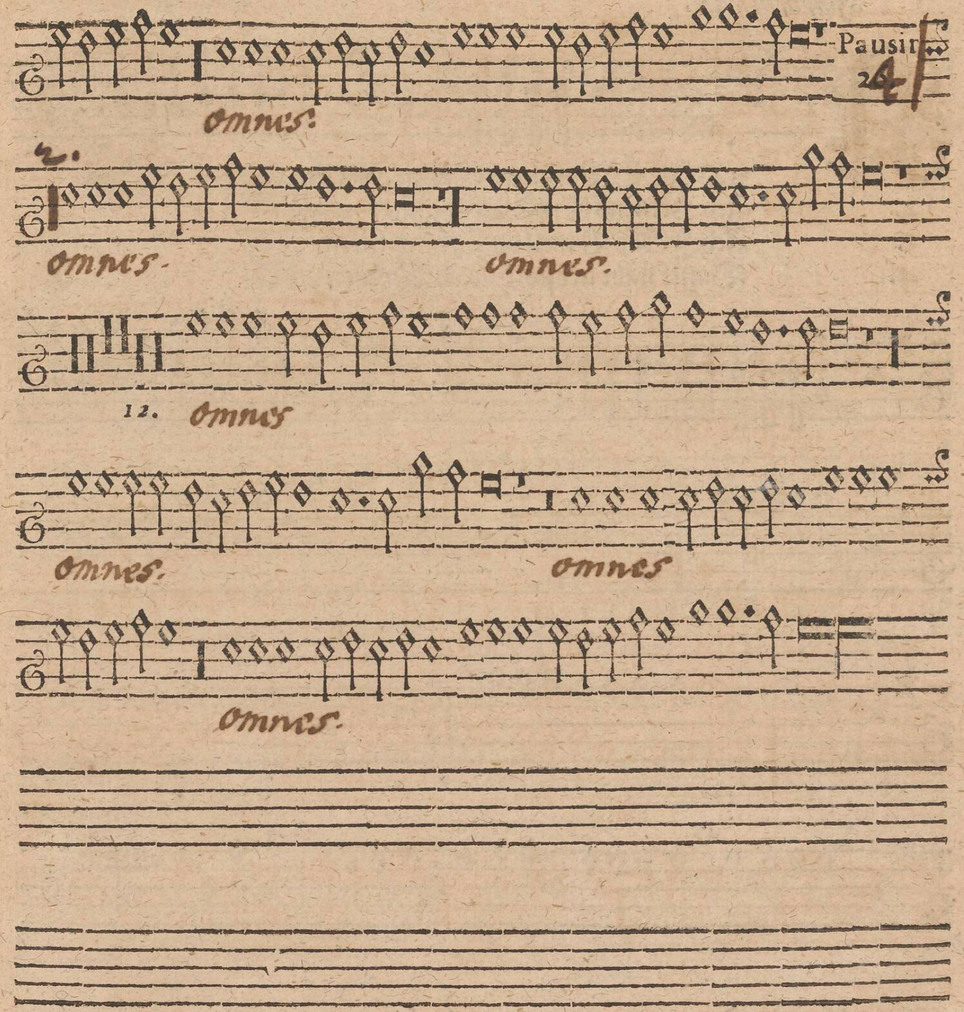




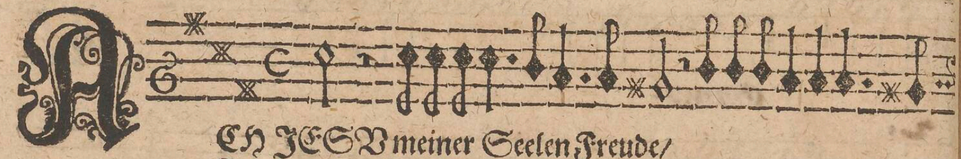




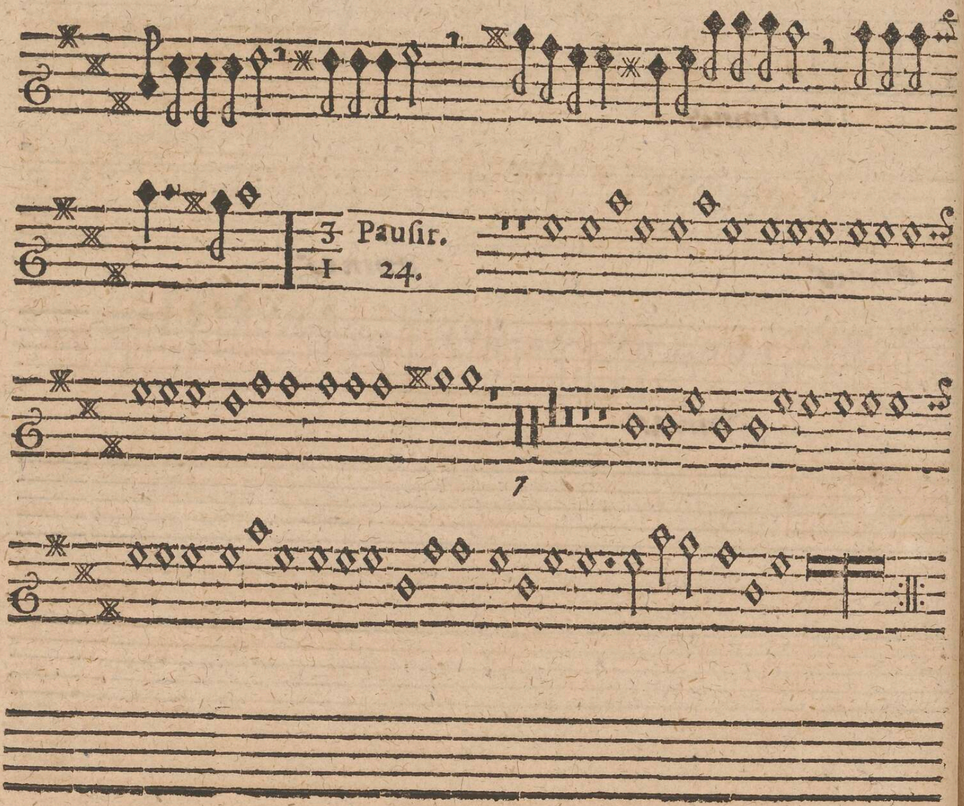

2. Omn.
Omnes.
Omnes.
Omnes.
Omnes.
Viol.
24
3. Symphonia à 5.
Omn.
Omnes
12 Omnes
Omnes
Omnes.


Pausa
Omnes.
Omnes
Omnes.
12. Omnes
Omnes.
Omnes
Omnes.

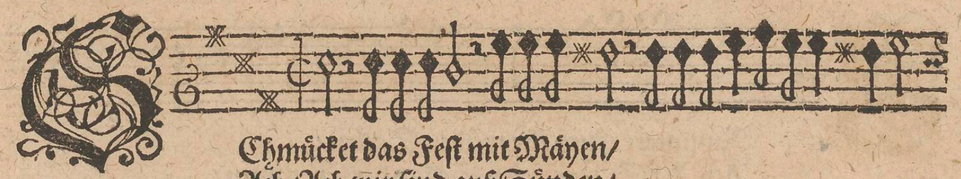
Symphonia à 5.



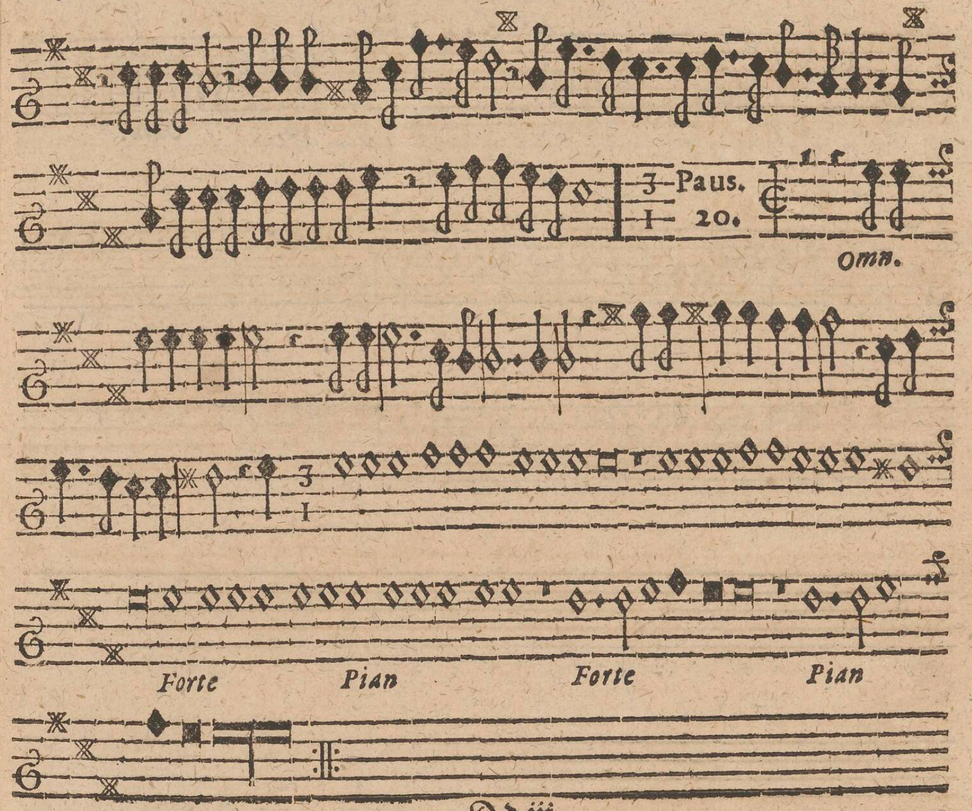
ACh JESV meiner Seelen Freude/
2. Ach Hertzens Trost wie kan ein Hertze/
3. Ach JESV weil du Triumphirest/
4. Danck habe liebste Seelen Wonne.



Symphonia. à 5.

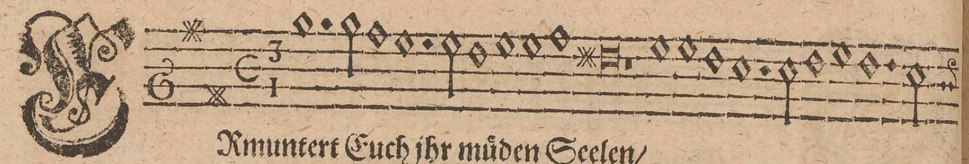


SChmücket das Fest mit Mäyen/
2. Ach/Ach wir sind auß Sünden/
3. JESV mein Seelen Leben /
4. Tröster Ach komme nieder.

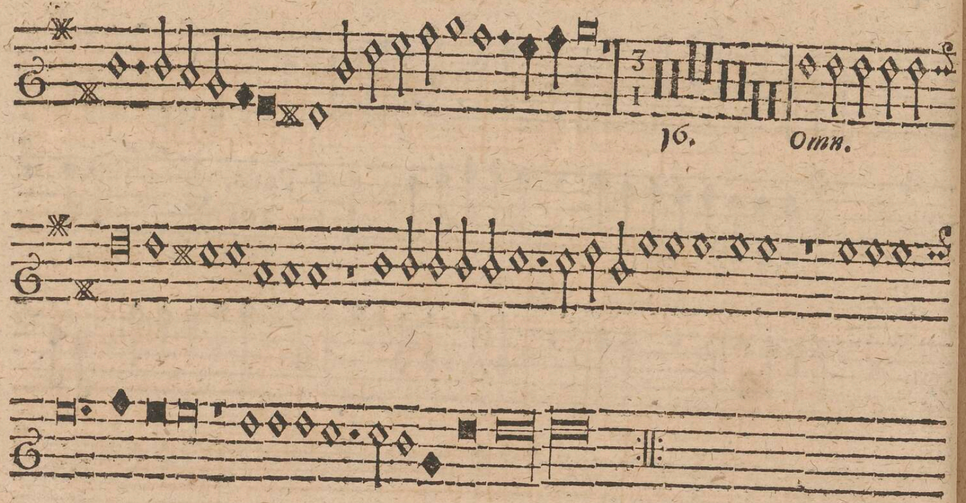


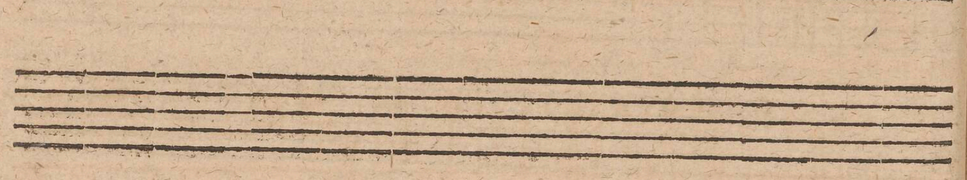
XXV. Violino 2. à 5. 7. vel 10. Voc.

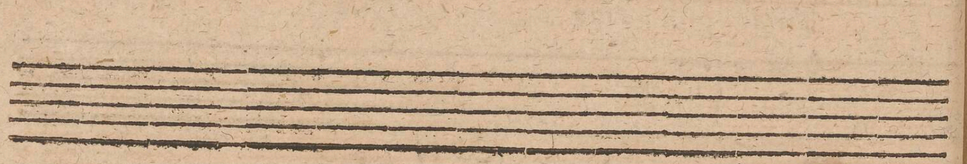
Symphonia.



Ermuntert Euch jhr müden Seelen/
2. Ach JESV Seelen Schatz der Frommen/
3. Erleucht auch vnser Hertz vnd Sinnen/
4. Mein trauter Freund mein einziges Leben.

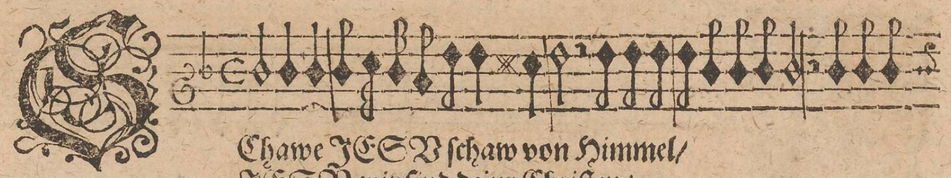




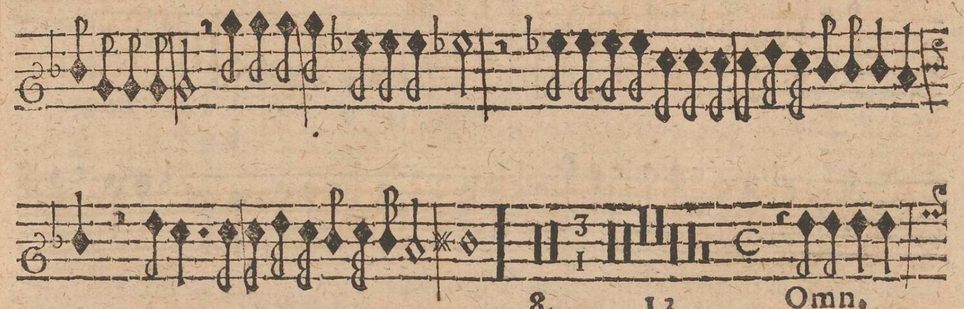


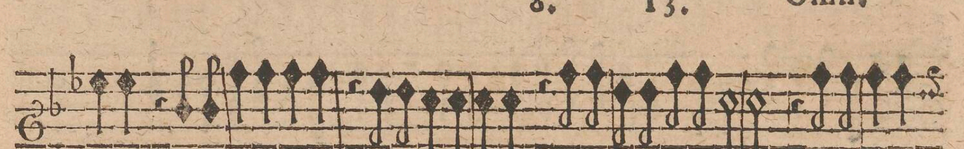
XXVI. Violino 2. à 5. 7. vel 10 Voc:

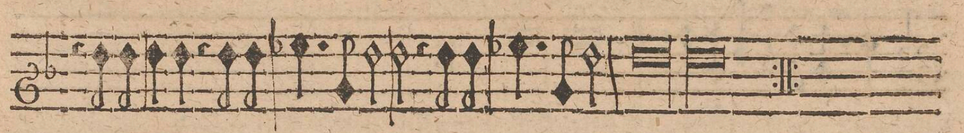
Symphonia.



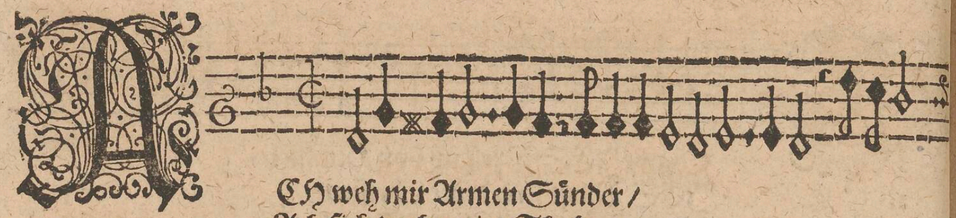
Chawe JESV schaw von Himmel/
2. JESV wir sind deine Christen/
3. Nun nun ist das Heil vnd Stärcke/
4. Vnerschaffner Engel Fürste.



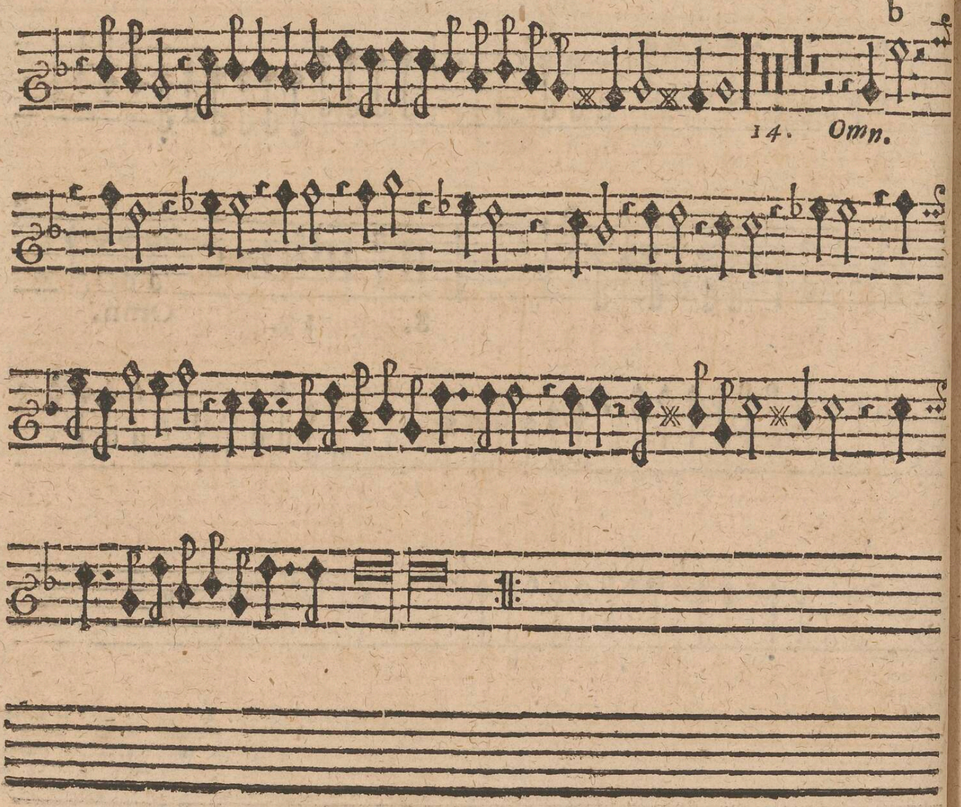




Symphonia à 5.

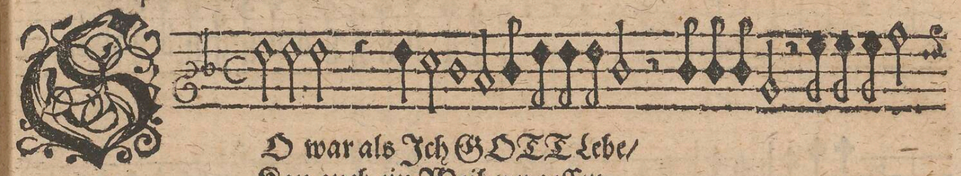


ACh weh mir Armen Sünder/
2. Ach sieh doch meine Thränen/
3. Nun JESU deine Wunden.

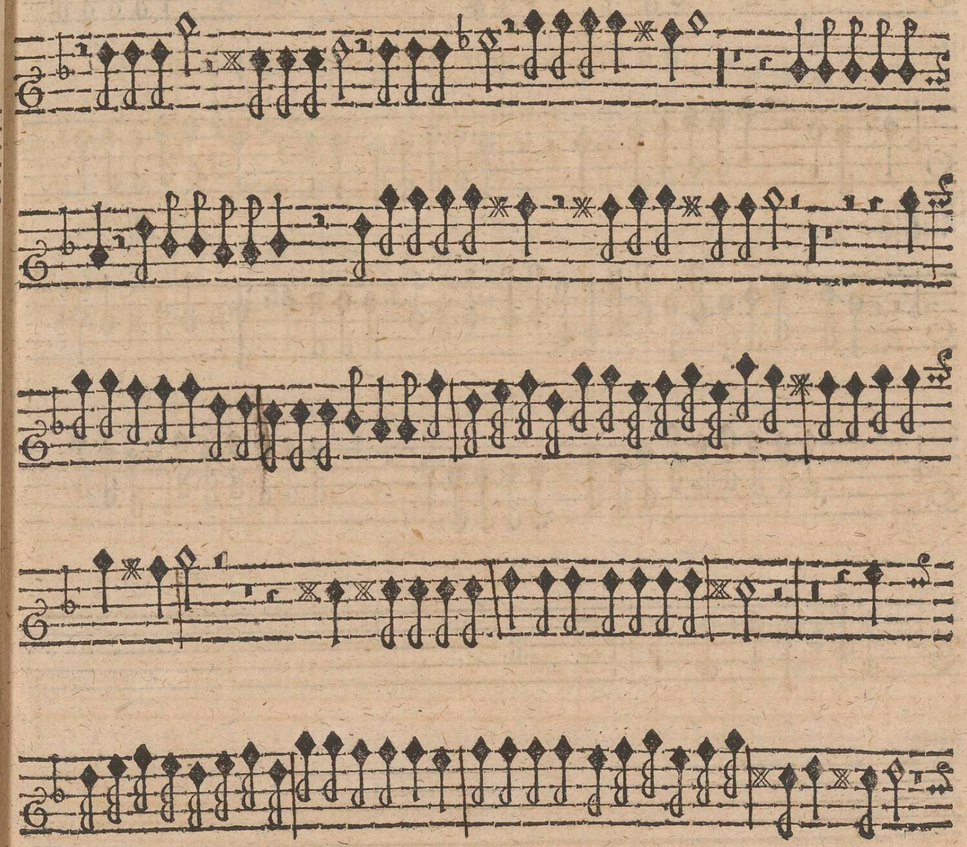


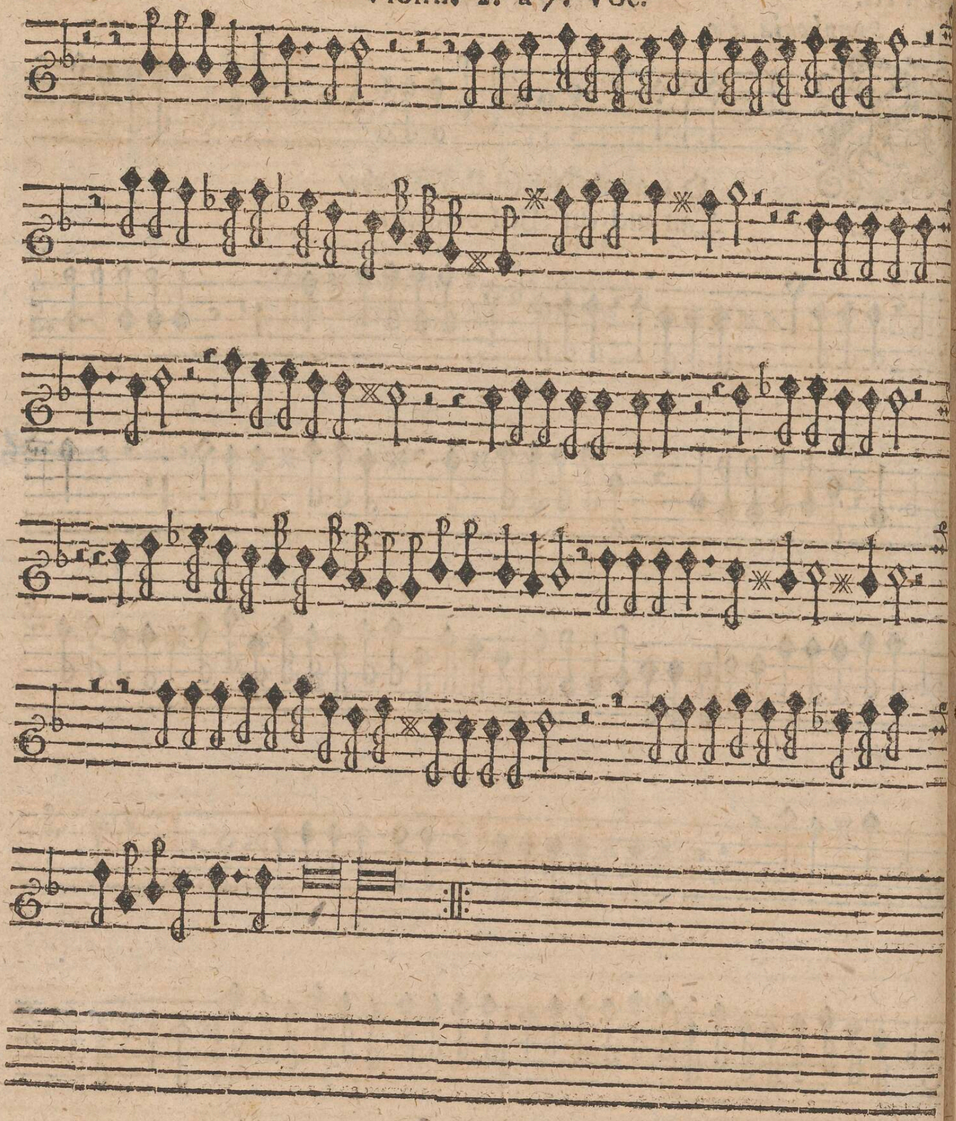
14. *Omn.*

Symphonia. à 5.



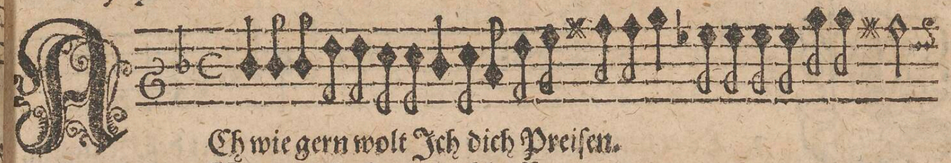
SO war als Ich GOTT lebe/
2. Kan auch ein Weib vergessen.



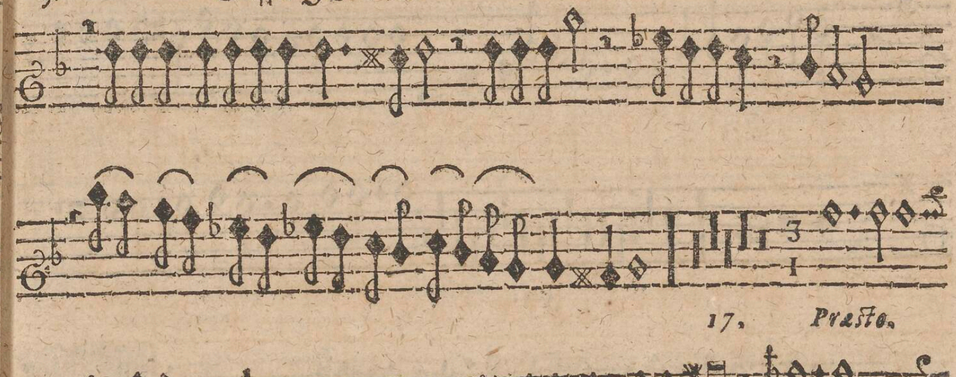


XXIX. Violino 2. à 5. 7. vel 10. Voc.

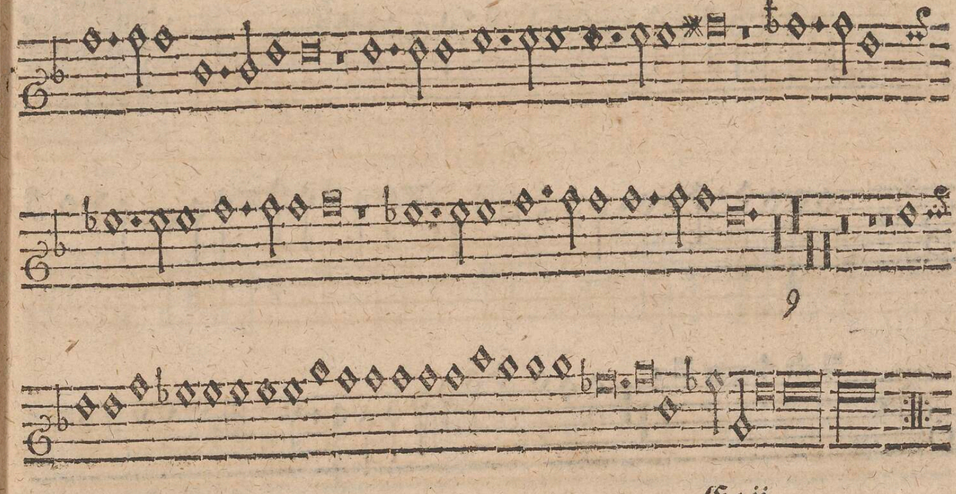
Symphonia.



Ach wie gern wolt Ich dich Preisen.
2. Vater du hast mich erschaffen.
3. Süsser JESV.



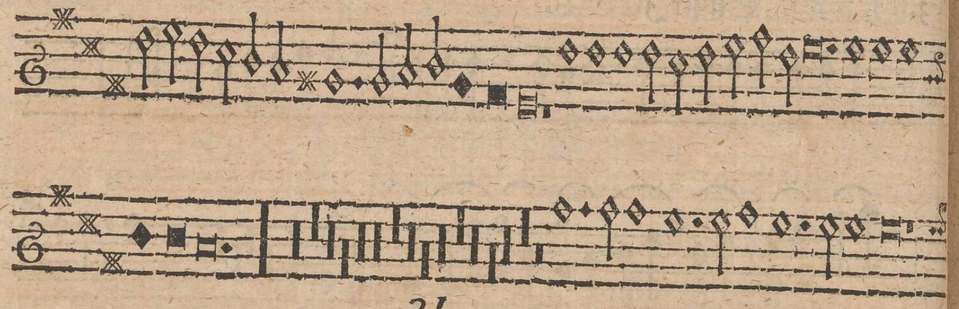
17. *Presto.*

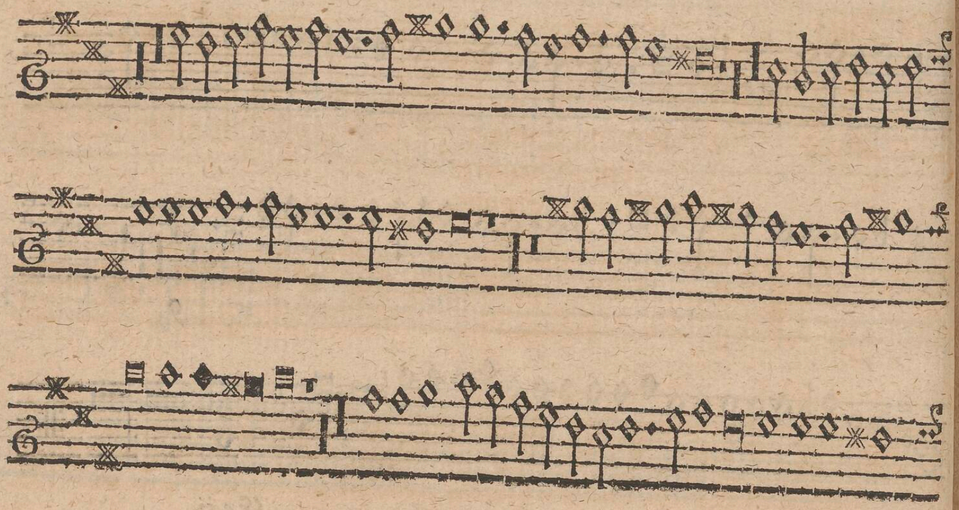


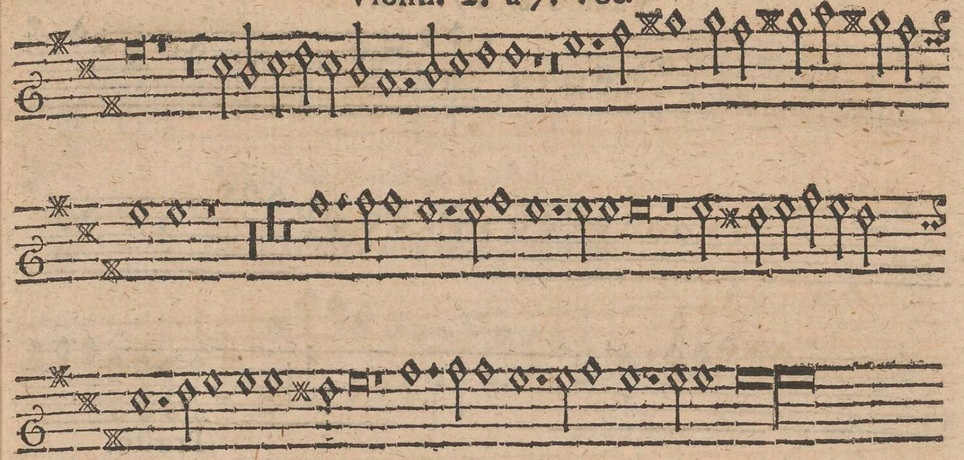
Symphonia.



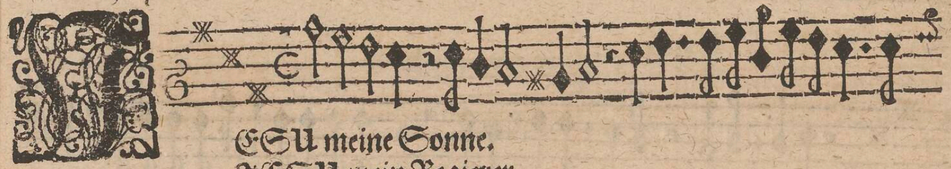
1. Obet den HErren mit ewigen Ruhm. 2. Lobet deß Heiligsten.
3. Lobet den HERREN im Himlischen Thron.



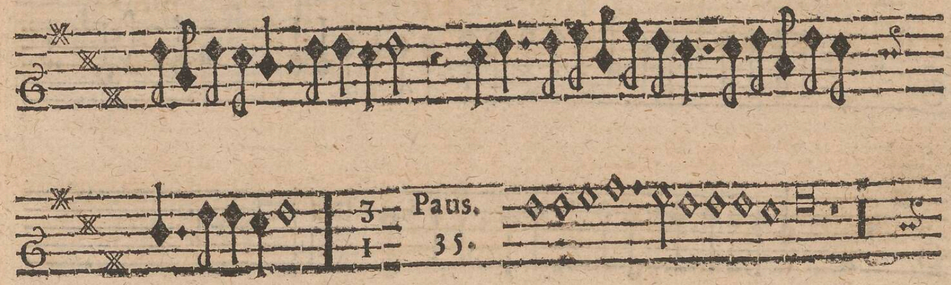


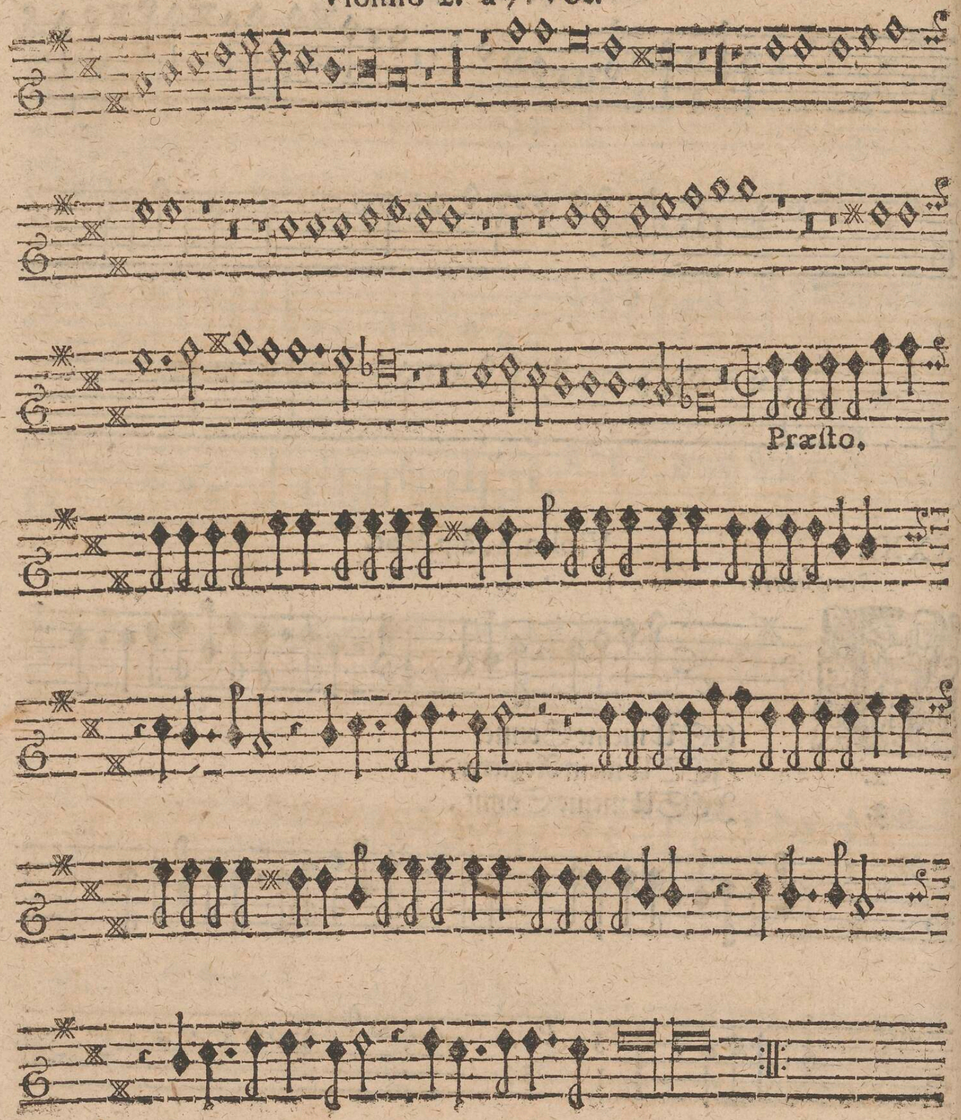


Symphonia.

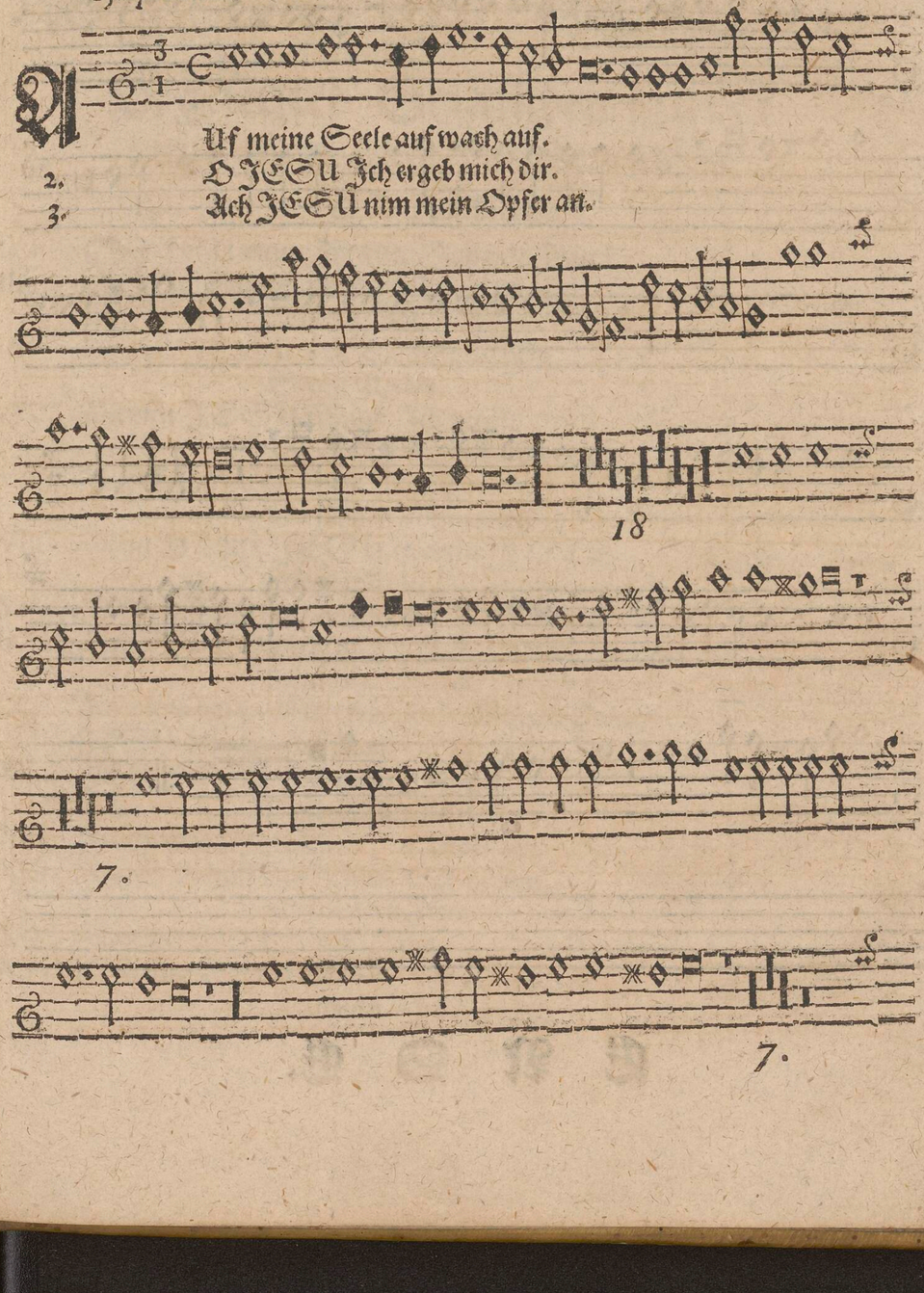


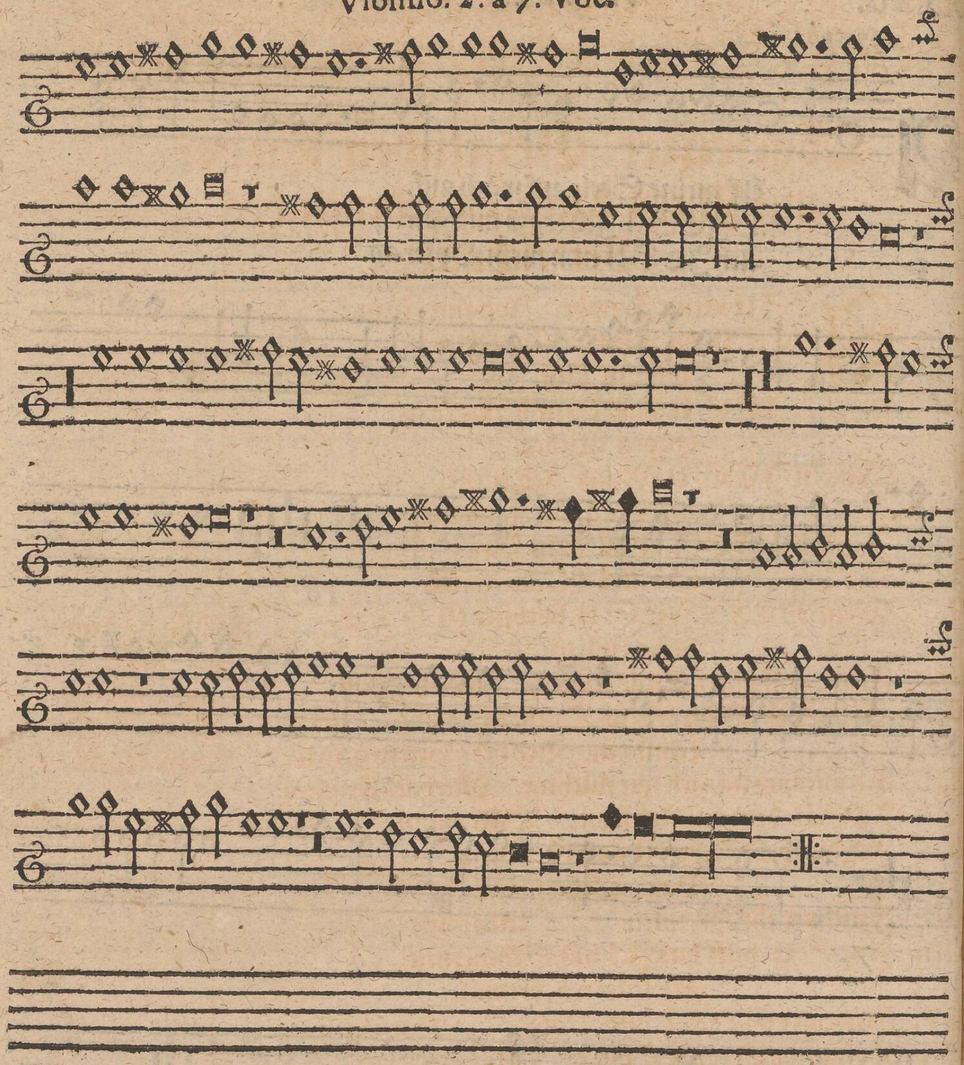
JEsu meine Sonne.
2. JEsu mein Regierer.
3. JEsu meine Sonne..




Præsto.

Symphonia.


Uf meine Seele auf wach auf.
2. O JESU Ich ergeb mich dir.
3. Ach JESU nim mein Opfer an.
18
7.
7.



E N D E.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
IIX. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchtzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Sey wilkommen JESU JEJN. Schottelius. Auff Weyhnachten.

XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.

XVIII. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.

XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.

XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.

XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.

XXII. Triumph/Triumph / Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern. — Mit 5. Stimmen:

XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt. — und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXVI. Schawe JESU / Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.

XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer. Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer. Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

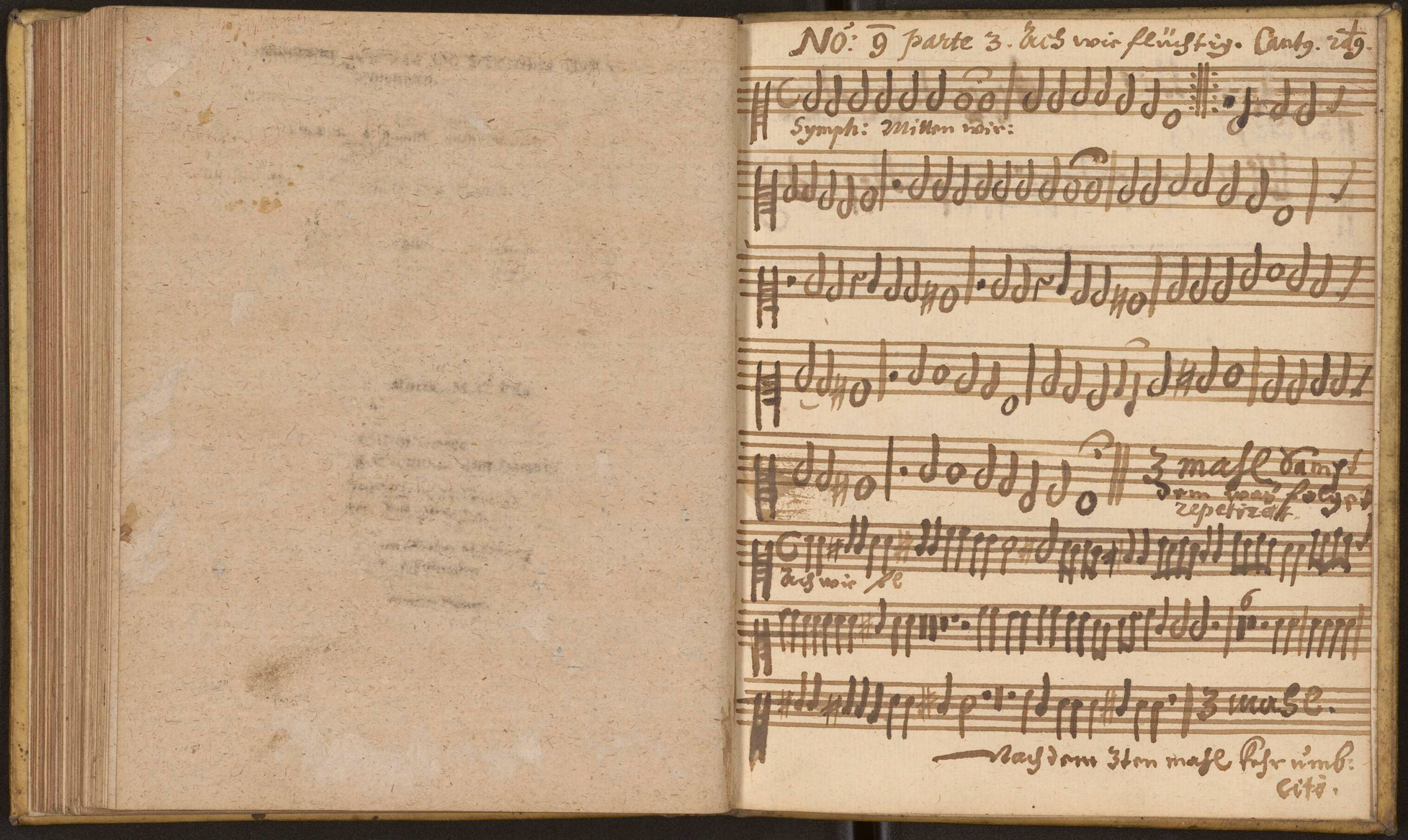
XXX. Lobet den HERREN mit ewigen Rhumb. Harßdörffer. — Mit 2. Stim. und 5. Instrum.

XXXI. JEsu meine Sonne/Jungfr. Dorothea Schmielin.

XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid.

E N D E.




No: 9 parte 3. Bass voix flügtig. Canty. 2dy.
Symph: Milton voix:
3 masse da
zepetizdk.
Bass voix se
3 masse.
Nach dem 3ten masse Repr nmb: Citö.

Tutti.

Auf vorigen Flügel.

Bibl
D

Bibl. Joh.
D 35

191551

Andreas Hammerschmidts

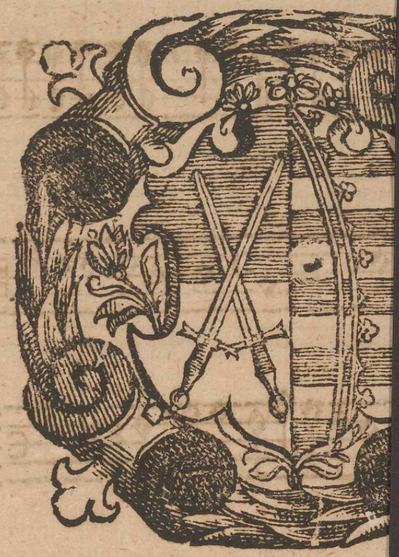
Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.
Andere Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christia
Wolffgang Seyfferts Druck
Im Jahr 1655.

Vox IV.

Bibl. Joh.
D 35

191551

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

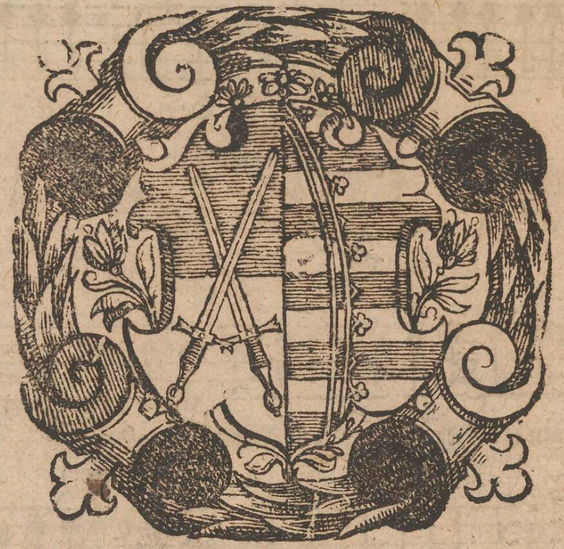
über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.

Vierdte Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christian Bergen/ und in
Wolffgang Seyfferts Druckerey gedruckt/
Im Jahr 1655.

Reue dich. Hosianna is dem Sohne

Da vid Hosianna is d is dem Sohne

David Hosianna is dem Sohne Da vid Hosianna is

is is dem Sohne David gelobet sey der da

kompt in Nah men des Her ren gelobet sey der da kompt in

Nah men des Her ren. in Nahmen des Her ren

15 gelobet sey der da kömpt. is

is is in Namen des Herren Hosi.

anna in der Höhe is is

Hosianna is in der Höhe Hosianna is in der Hö.

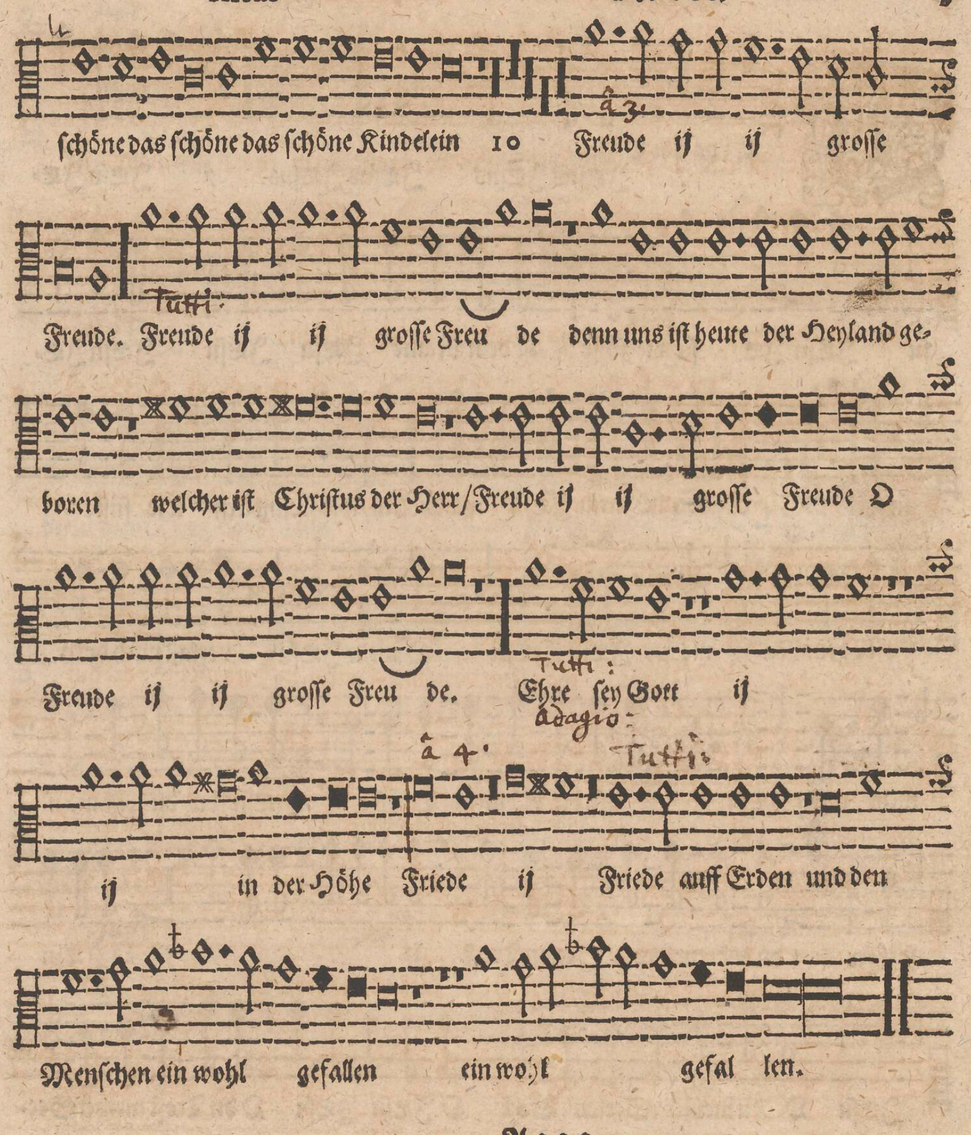
he Hosianna is in der Hö he.

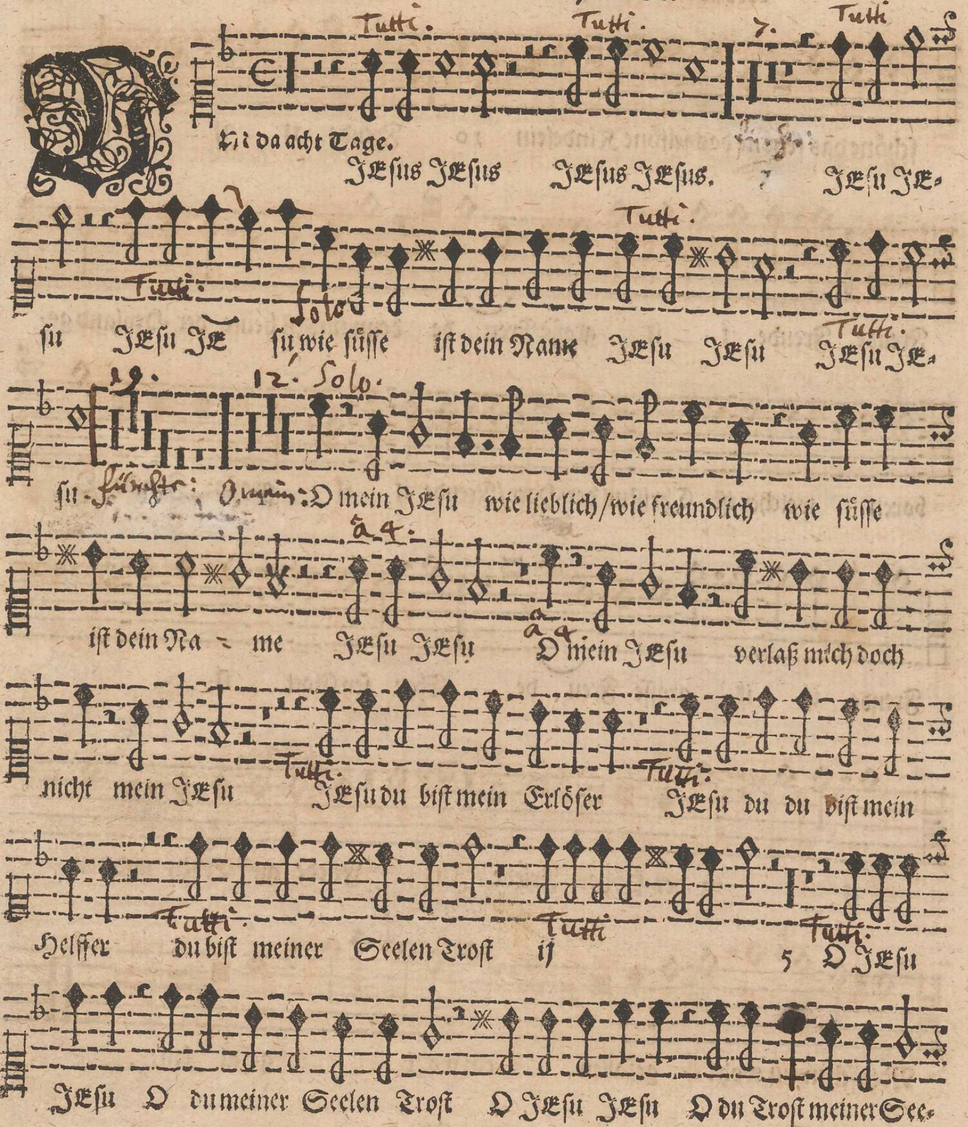
V. Altus à 6. Voc.

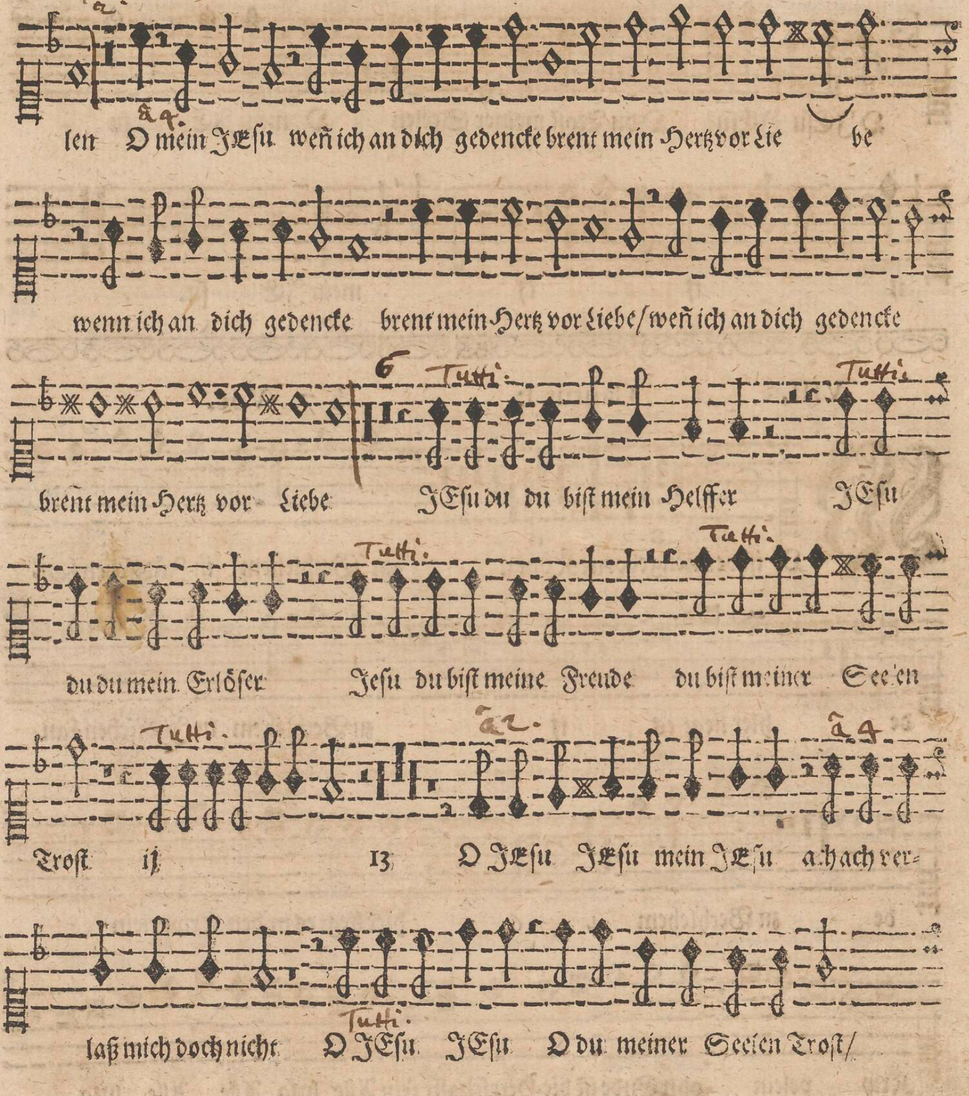
Ihr lieben Hirten. Freude Freude is grosse Freude O

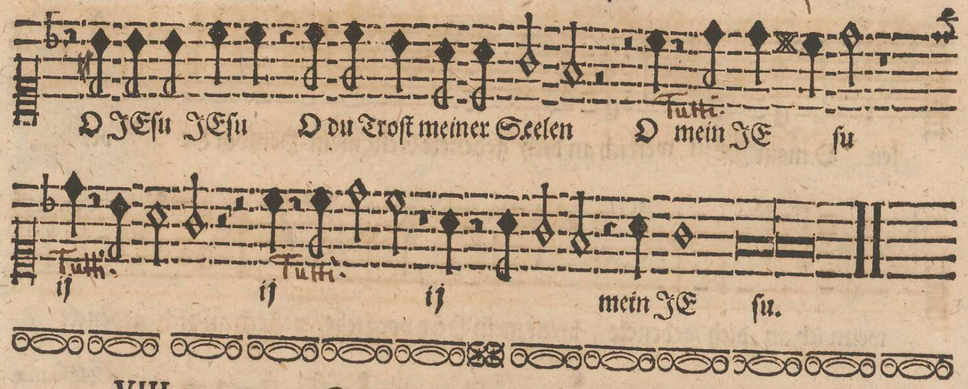
Freude Freude Freude grosse Freu de 17 O Freude Freude


Freude grosse Freude O Freude Freude Freude grosse Freu de denn uns ist
heute der Heyland der Heyland geboren welcher ist Chri stus
Tutti.
Christus der Herr O Freude Freude Freude grosse Freude O Freude Freude Freude gros-
Pausa 22
se Freu de
was liegt dort/merck auf mein Hertz uñ sieh dort hin
was liegt dort ij ij in den Krippelein was liegt dort was liegt
dort was liegt dort in den Krippelein weß ist das schöne/ weß ist das
schöne das schöne Kindelein 7 weß ist das schöne das schöne weß ist das

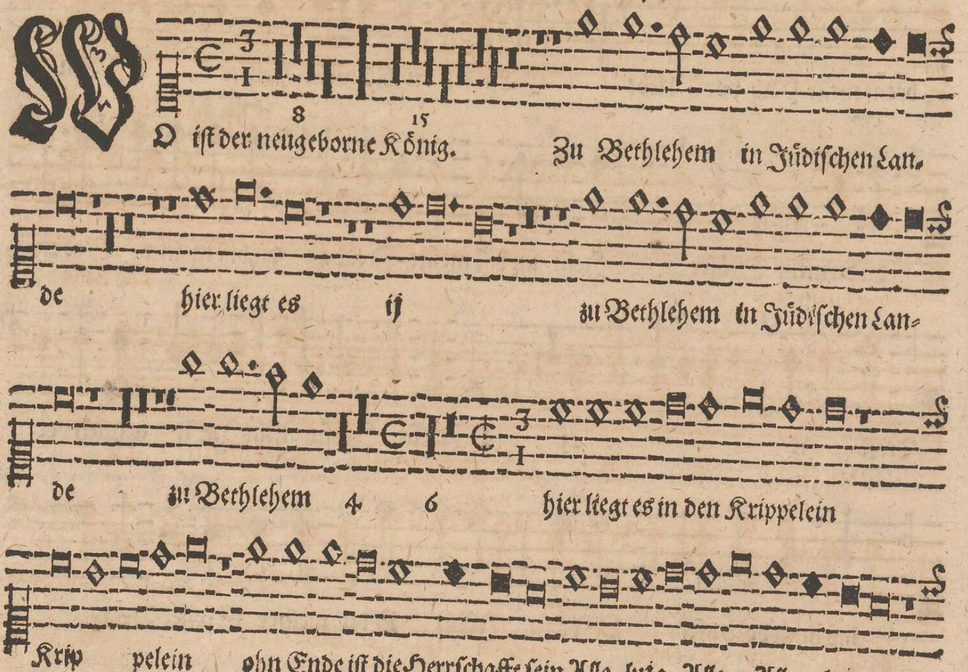

schöne das schöne das schöne Kindelein 10 Freude ij ij grosse
Tutti.
Freude. Freude ij ij grosse Freu de denn uns ist heute der Heyland ge-
boren welcher ist Christus der Herr/Freude ij ij grosse Freude O
Freude ij ij grosse Freu de.
Ehre sey Gott ij
Adagio.
ij in der Höhe Friede ij Friede auff Erden und den
Menschen ein wohl gefallen ein wohl gefal len.

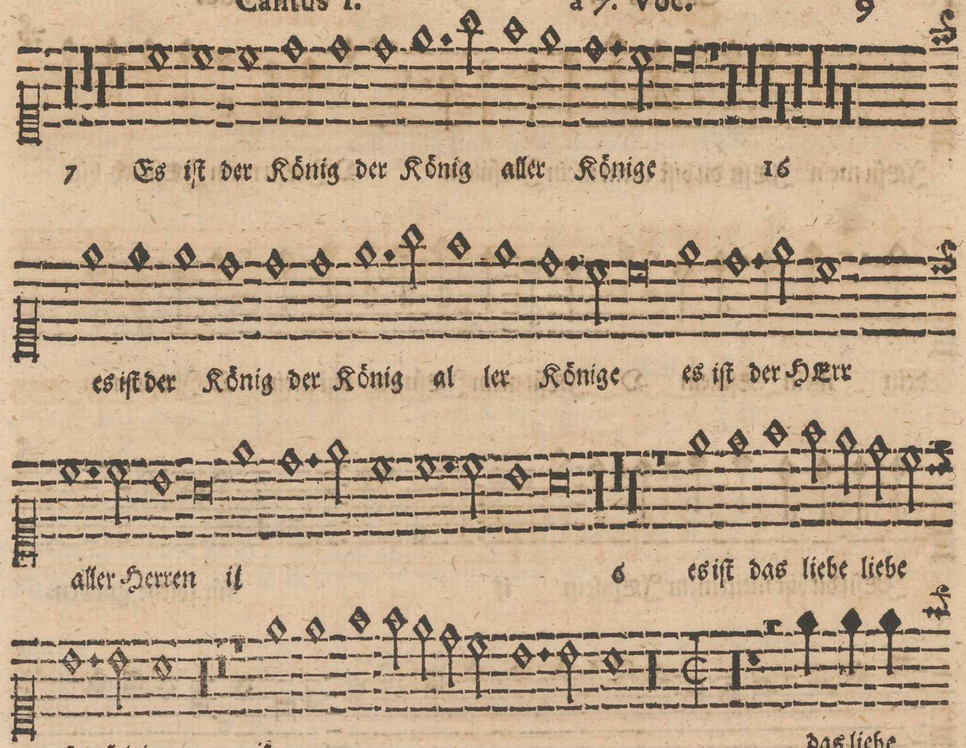

Tutti.
Tutti.
7.
Tutti
Ni da acht Tage.
JEsus JEsus JEsus JEsus. JEsu JE-
Tutti.
Tutti.
su JEsu JE su wie süsse ist dein Nam JEsu JEsu JEsu JE-
12. Solo.
Tutti.
su. Quint: O mein JEsu wie lieblich/wie freundlich wie süsse
ist dein Na = me JEsu JEsu O mein JEsu verlaß mich doch
Tutti.
Tutti.
nicht mein JEsu JEsu du bist mein Erlöser JEsu du du bist mein
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Helffer du bist meiner Seelen Trost ij 5 O JEsu
JEsu O du meiner Seelen Trost O JEsu JEsu O du Trost meiner See-

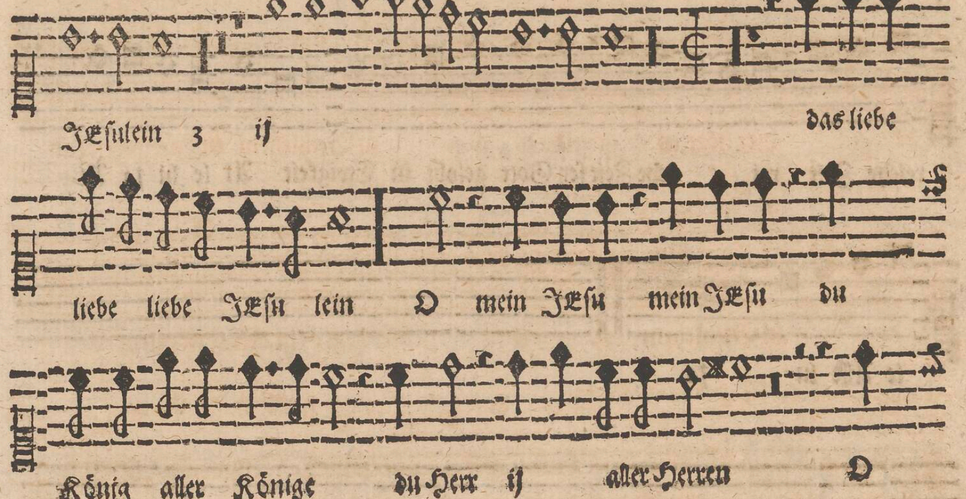

len O mein JEsu weñ ich an dich gedencke brent mein Hertz vor Lie be
wenn ich an dich gedencke brent mein Hertz vor Liebe/weñ ich an dich gedencke
6
Tutti.
Tutti.
brent mein Hertz vor Liebe JEsu du du bist mein Helffer JEsu
Tutti.
du du mein Erlöser JEsu du bist meine Freude du bist meiner Seelen
Tutti.
Tutti.
Trost ij 13 O JEsu JEsu mein JEsu ach verlaß mich doch nicht
Tutti.
O JEsu JEsu O du meiner Seelen Trost/

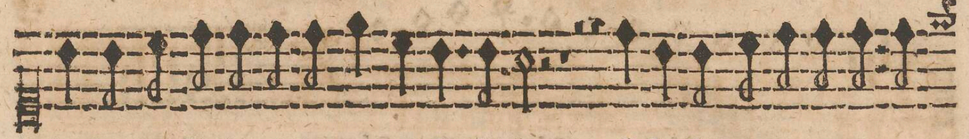


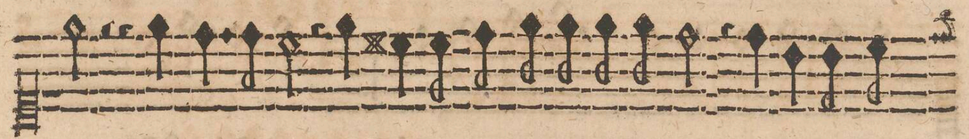
VIII. Cantus I: à 7. Voc.

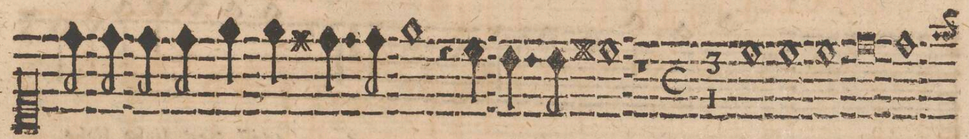


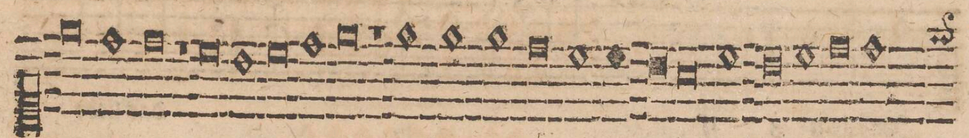


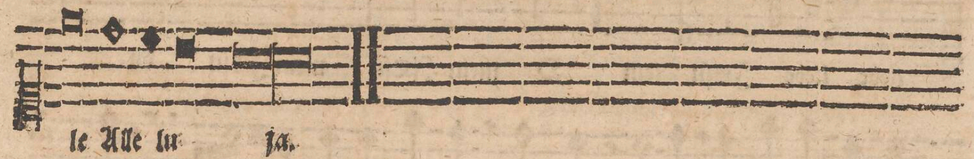


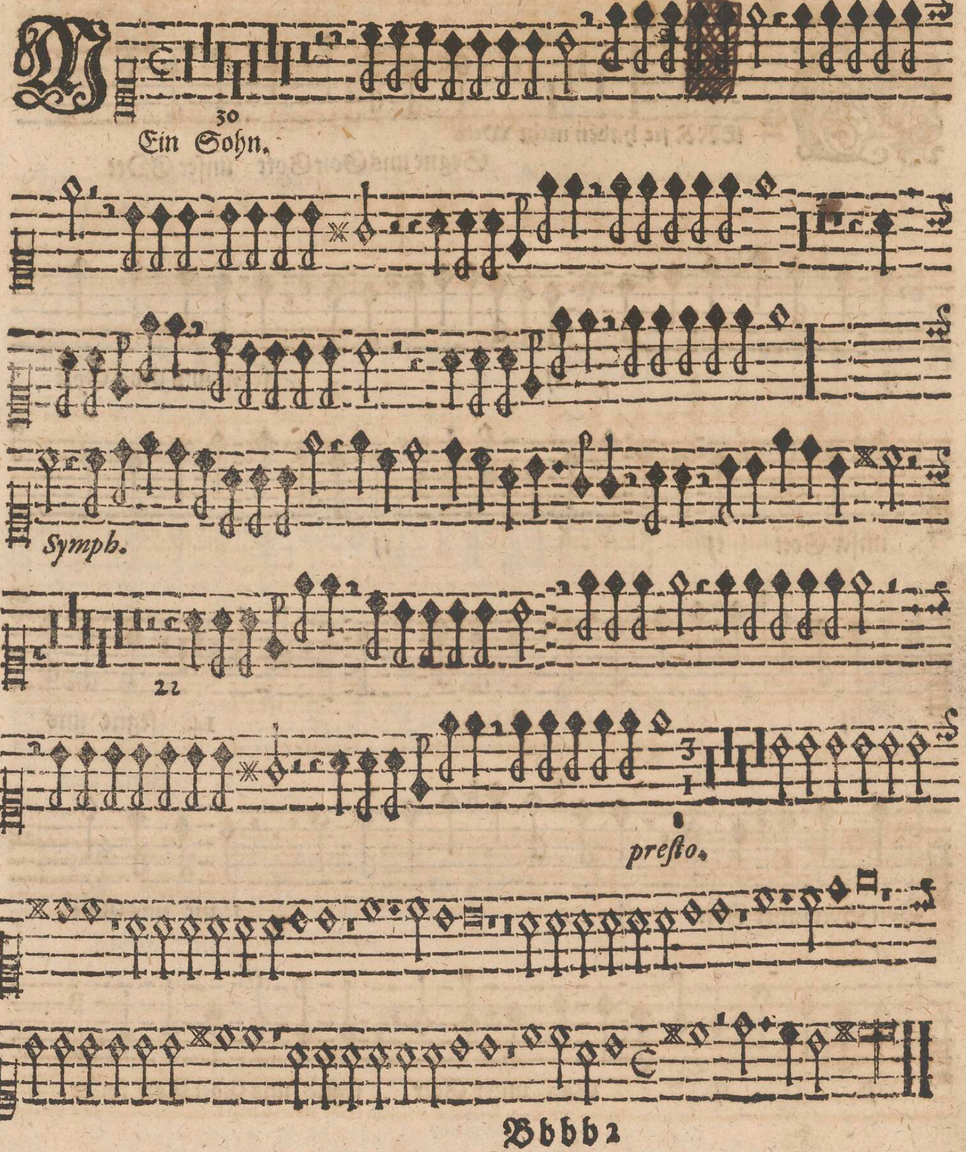

JEsu mein JEsu du bist mein mein JEsulein O JEsu mein JEsu ich bin


dein mein JEsulein O JEsu mein JEsu du bist mein O JEsu mein


JEsu du bist mein mein JEsulein ich für solche gnaden.


reiche Zeit rei che Zeit sey Gott gelobt in Ewigkeit Al le lu ja Al-


le Alle lu ja.


30
Ein Sohn.
Symph.
22
presto.

Symph.

HERR sie haben nicht Wein

Segne uns Gott Gott unser GOtt

ij ij segne uns Gott Gott

unser Gott ij ij

ij ij 14. segne uns

Gott Gott unser Gott ij segne uns Gott

ij ij Gott unser Gott segne uns Gott Gott unser

Gott 8 segne uns Gott Gott unser Gott und geb uns seinen Friede Friede ij

Amen/ und geb uns seinen Friede Friede ij Amen/ und geb uns seinen Friede

Friede Friede Amen/ Amen A men Amen ij ij

Amen ij ij A men Amen Amen A-

men Amen A men Amen Amen

Amen Amen A men.

HERR ich bin nicht werth daß du unter mein

Tach ein ge heſt ich bin nicht werth Herr ich bin nicht werth daß du un-

ter mein Tach ein ge heſt ſprich nur ein Wort ij ij

ij ſo wird mei ne Seele ge ſund nur ein Wort ſo wird meine

See le geſund ſprich nur ein Wort ſo wird mei ne See le ge ſund

ij ſprich nur ein Wort ij

ſo wird meine See le ge ſund Meine See le lo be den Herren

ij lo be den Herren und vergiß nicht was er dir guts

gethan hat was er dir guts guts guts gethan hat der dir al le deine

Sünde ver gie bet ij und

hei ler al le dei ne Ge bre chen Meine See le lo be den Herren/ ij

lobe den Herren und vergiß nicht was er dir guts ge-

than hat was er dir guts guts guts gethan hat was er dir guts gethan hat.

Herr hilff Herr hilff Herr hilff wir ver der ben

Meister Meister wir verderben Herr hilff wir verderben Meister fragstu

nichts darnach wir verderben O Herr hilff wir ver der ben O Herr hilff Herr

hilff O Herr hilff wir verderben O Herr hilff Herr hilff wir verderben

O Herr hilff Herr hilff wir verderben O Herr hilff Herr hilff wir ver-

derben O Herr hilff wie verderben wir verderben O Herr

hilff wir verderben O Herr hilff wir ver der ben Meister Meister wir ver-

derben/ Meister fragst du nichts darnach wir verder ben O Herr wir ver-

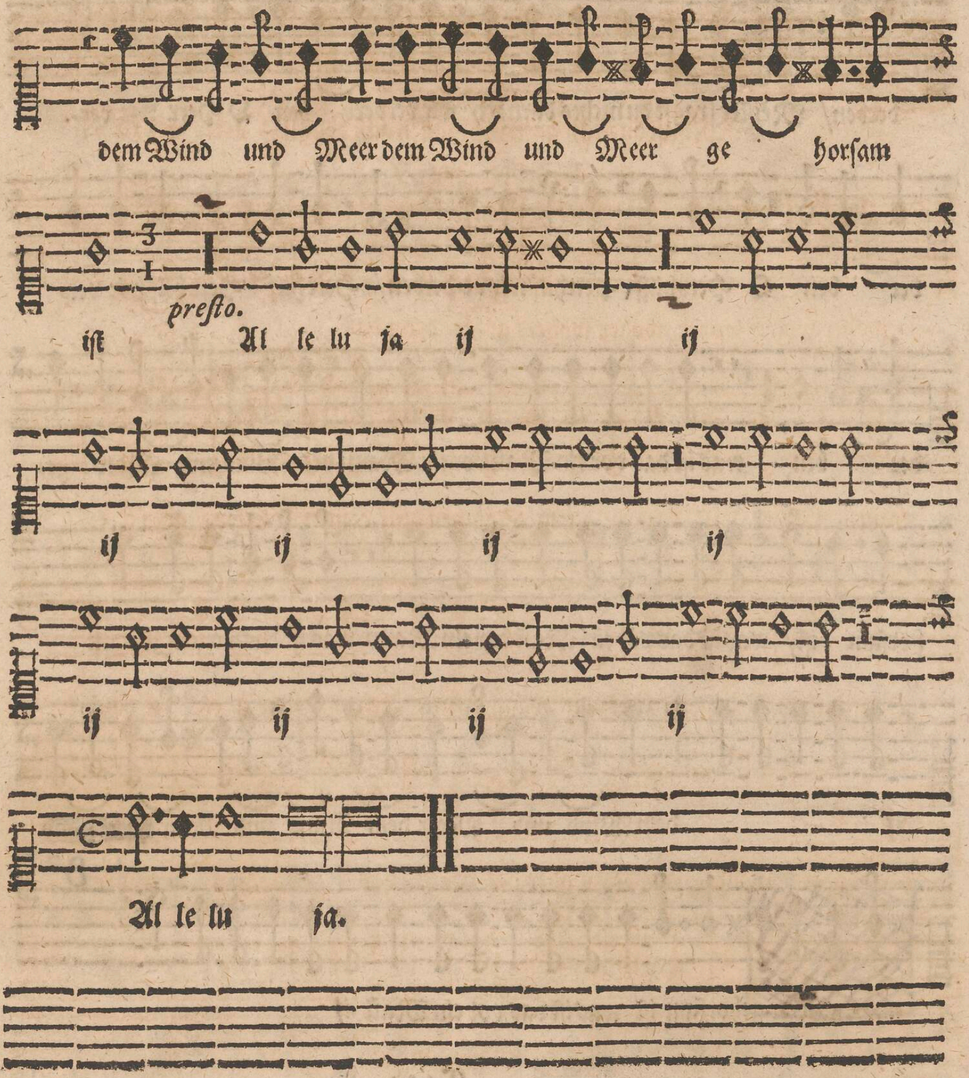
der ben O Herr hilff Herr hilf wir verderben/ Herr hilf Herr hilf wir ver-

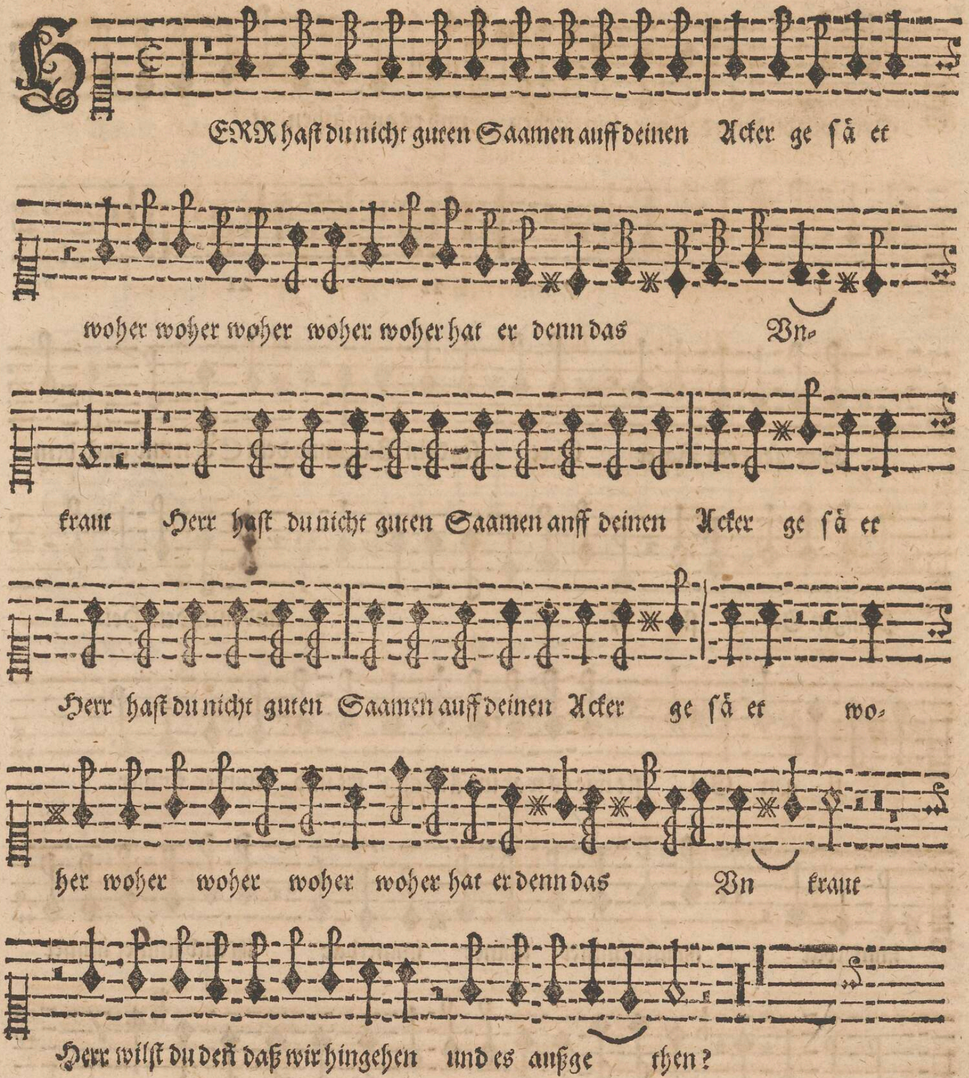
der ben was ist das vor ein Mañ vor ein Mann dem Wind und Meer ge-

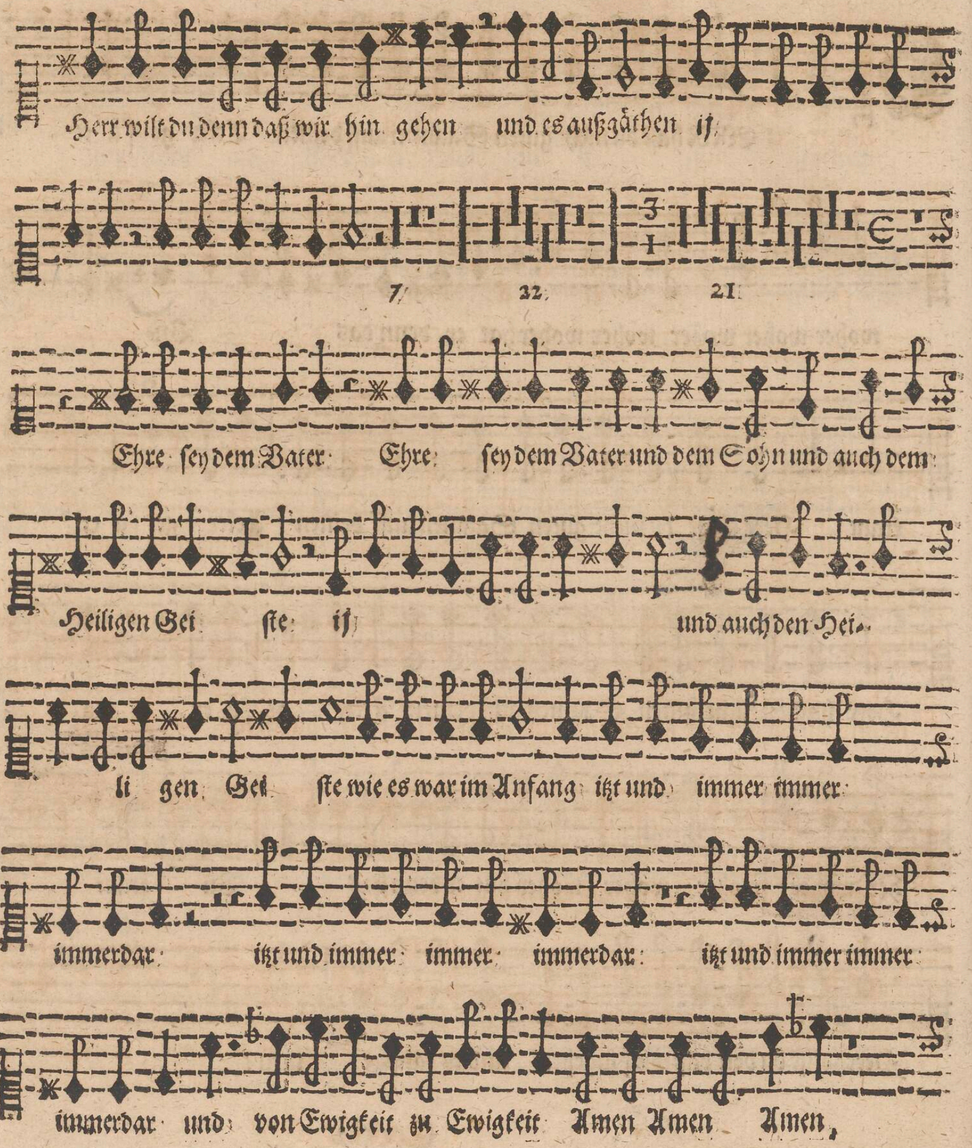
horsam ist/ was ist das vor ein Mañ vor ein Mann/ was ist das vor ein Mann

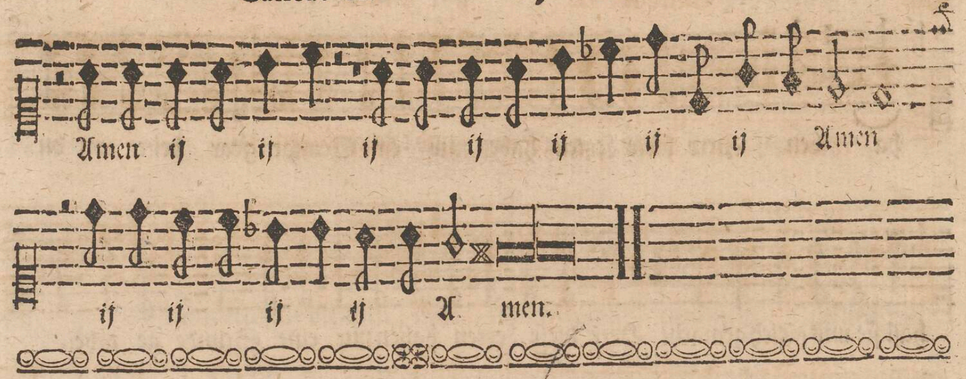
ij dem Wind und Meer dem Wind und Meer

und Meer gehorsam ist was ist das vor ein Mañ ij

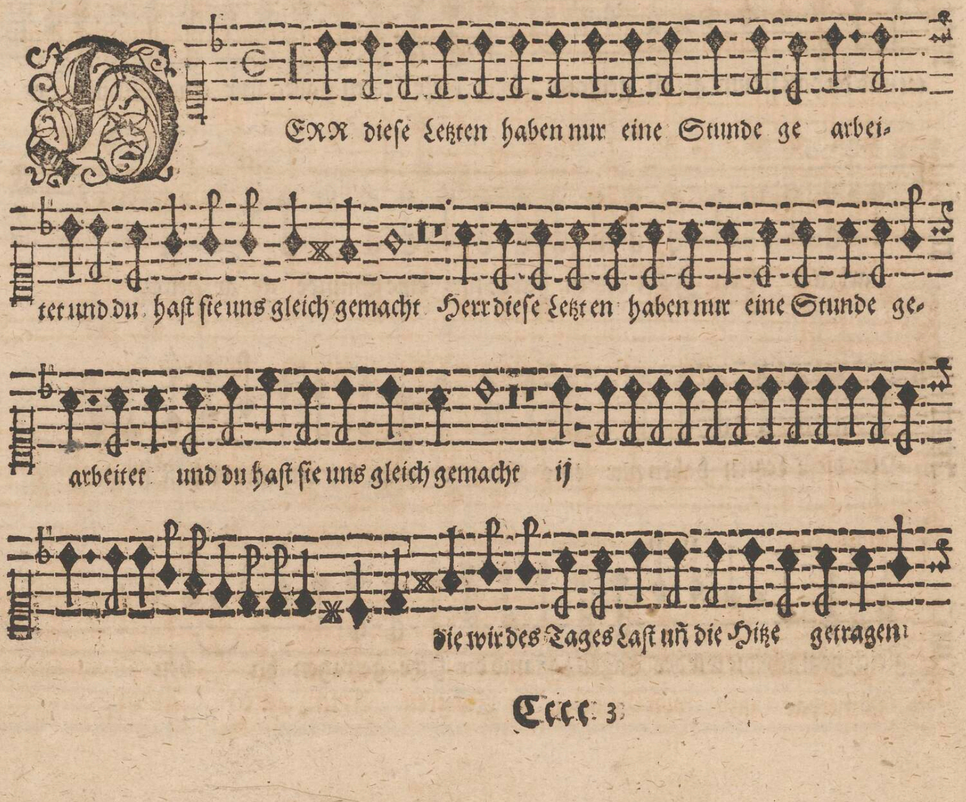

dem Wind und Meer dem Wind und Meer ge horſam
presto.
iſt Al le lu ja iſ iſ
iſ iſ iſ iſ
iſ iſ iſ iſ
Al le lu ja.

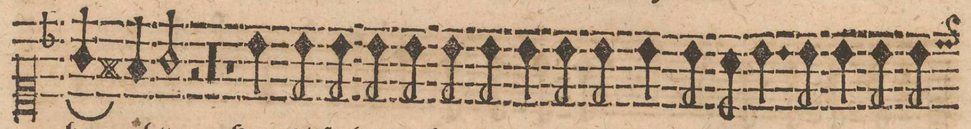

HERR haſt du nicht guten Saamen auff deinen Acker ge ſä et
woher woher woher woher woher hat er denn das Vn-
kraut Herr haſt du nicht guten Saamen auff deinen Acker ge ſä et
Herr haſt du nicht guten Saamen auff deinen Acker ge ſä et wo-
her woher woher woher woher hat er denn das Vn kraut
Herr wilſt du denn daß wir hingehen und es außge then?

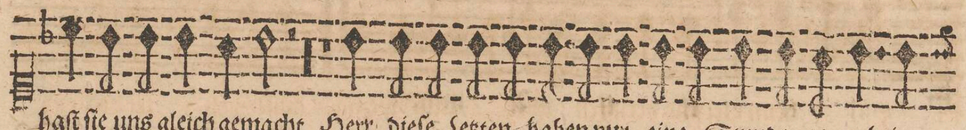


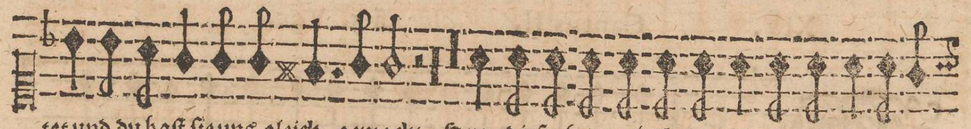


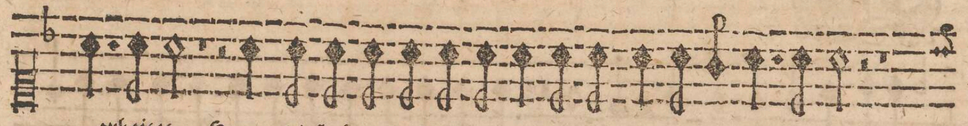
XIV. Cantus II. à 5. Voc.

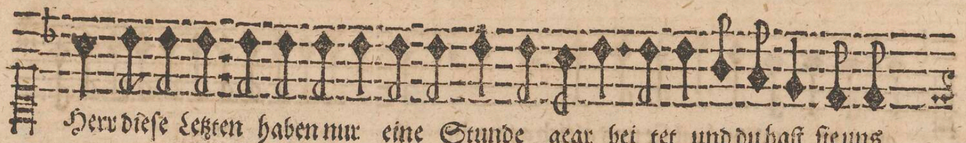


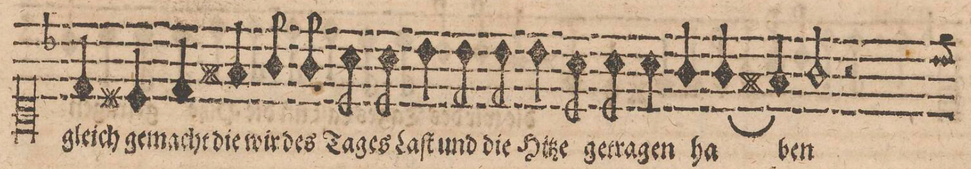

ha ben Herr dieſe Letzten haben nur eine Stunde gear beitet und du


haſt ſie uns gleich gemacht Herr dieſe Letzten haben nur eine Stunde ge arbei-

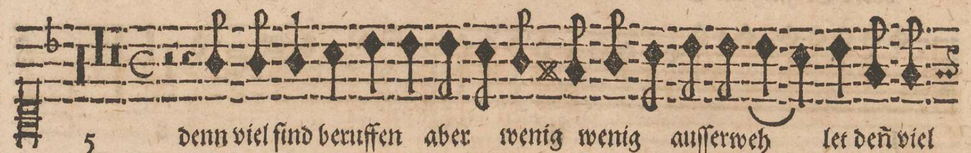

tet und du haſt ſie uns gleich gemacht Herr dieſe Letzten haben nur eine Stunde ge-

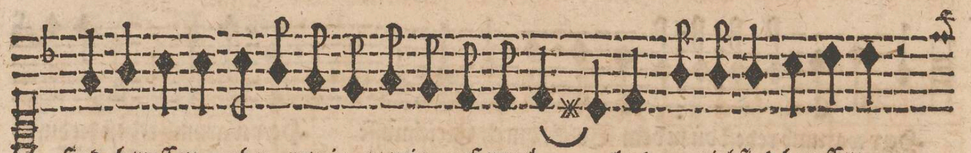

arbeitet Herr dieſe Letzten haben nur eine Stunde ge ar beiter/

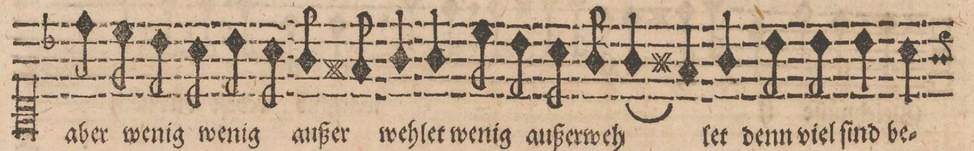

Herr dieſe Letzten haben nur eine Stunde gear bei tet und du haſt ſie uns

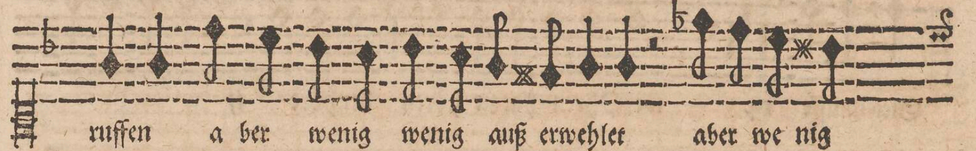

gleich gemacht die wir des Tages Laſt und die Hitze getragen ha ben


13 6 alſo werden die Letzten die Erſten und die Erſten die Letzten ſeyn


5 denn viel ſind beruffen aber wenig wenig auſſerweh let deñ viel

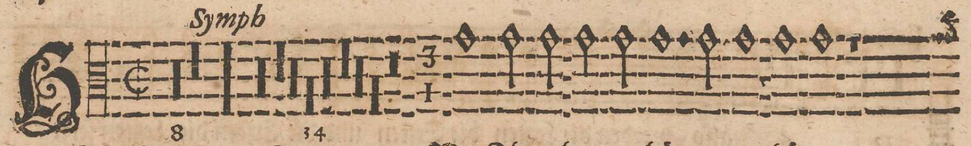

ſind beruffen aber wenig wenig außerweh let denn viel ſind beruffen


aber wenig wenig außer wehlet wenig außerweh let denn viel ſind be-

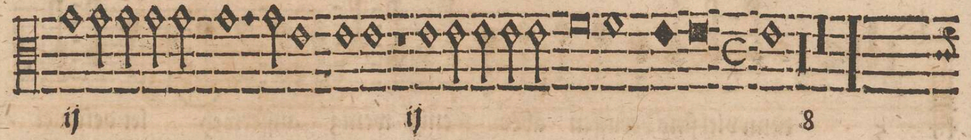

ruffen a ber wenig wenig auß erwehlet aber we nig


wenig außer-weh let.

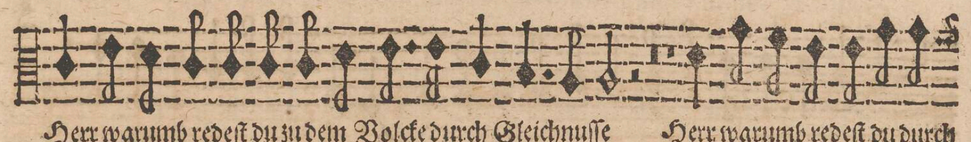
Symph



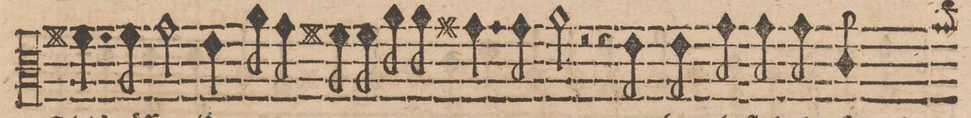
ören: Es ging ein Seem. Wer Ohren hat zu hören der höre



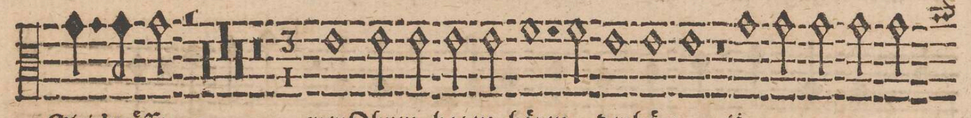
ij ij 8



Herr warumb redest du zu dem Volcke durch Gleichnusse Herr warumb redest du durch



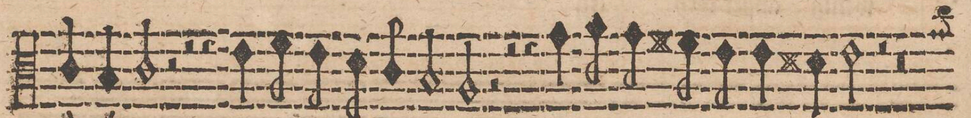
Gleichnüsse ij warumb redest du durch



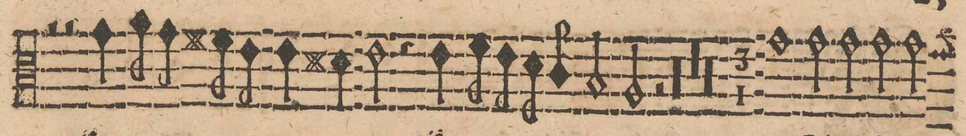
Gleichnüsse 14. wer Ohren hat zu hören der höre ij



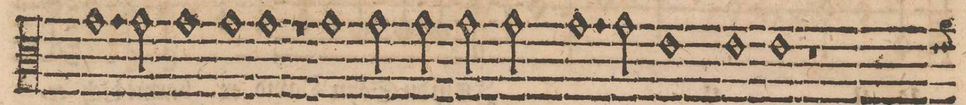
ij 24 wer Ohren hat der



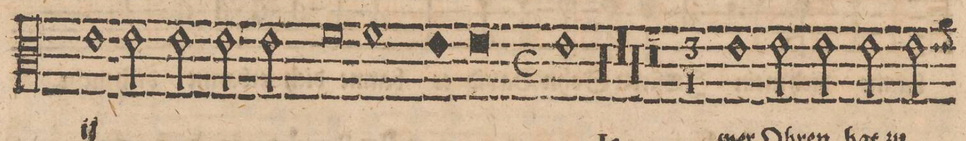
hö re wer Ohren hat der höre wer Ohren hat der hö re



ij ij 12 wer Ohren hat zu



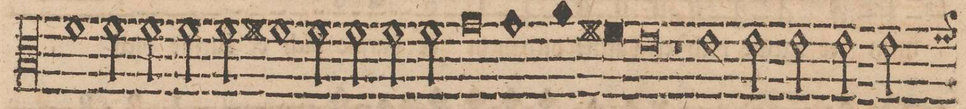
hören der höre ij



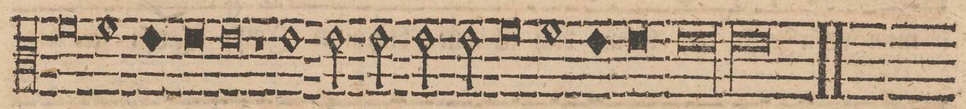
ij 14 wer Ohren hat zu



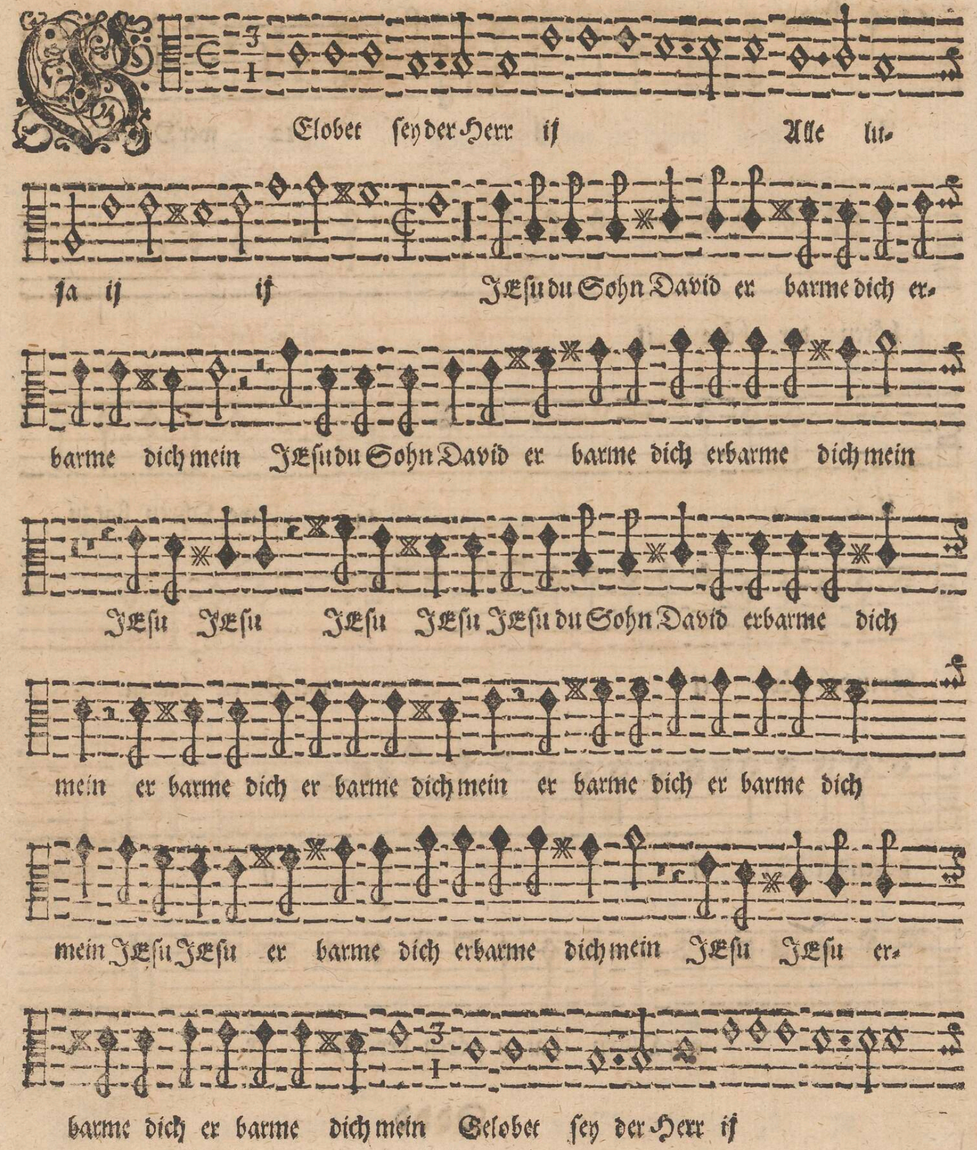
hören der höre ij wer Ohren hat zu

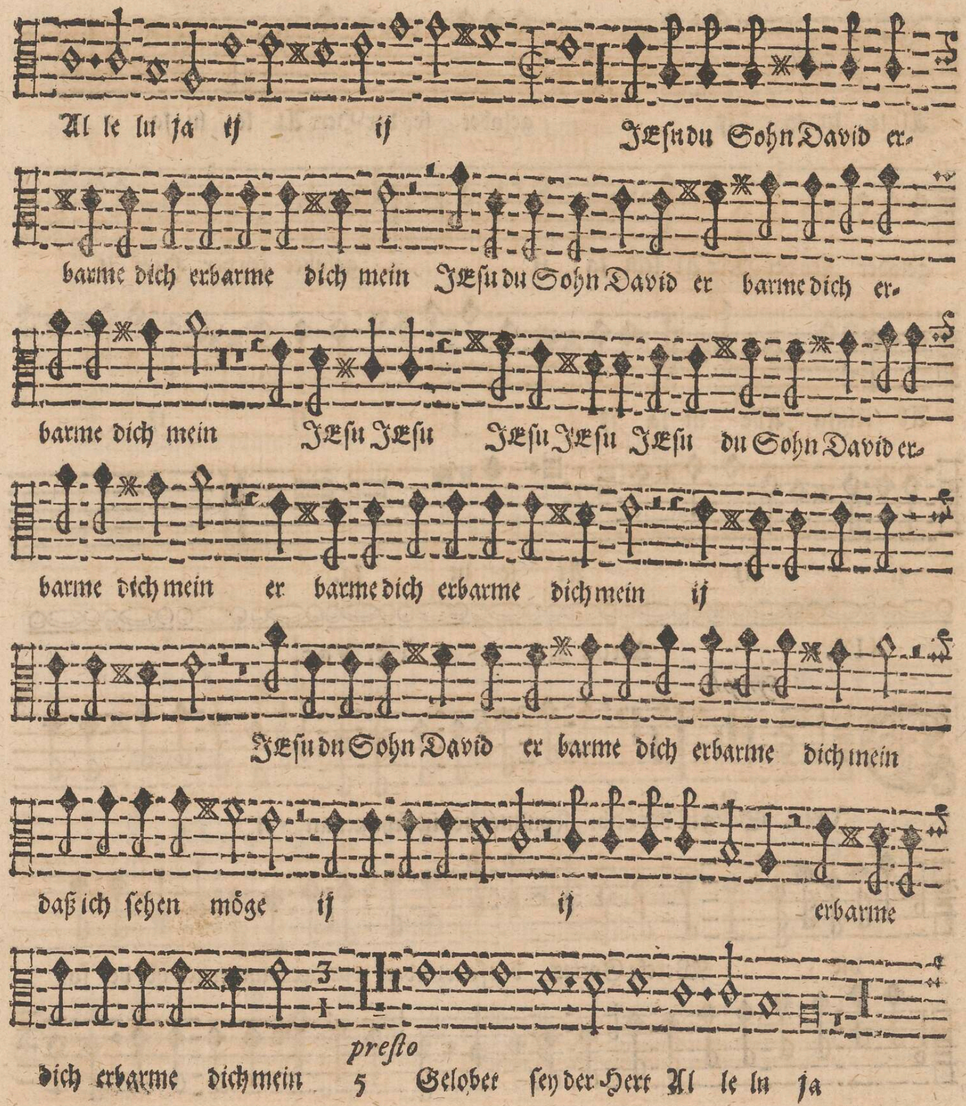


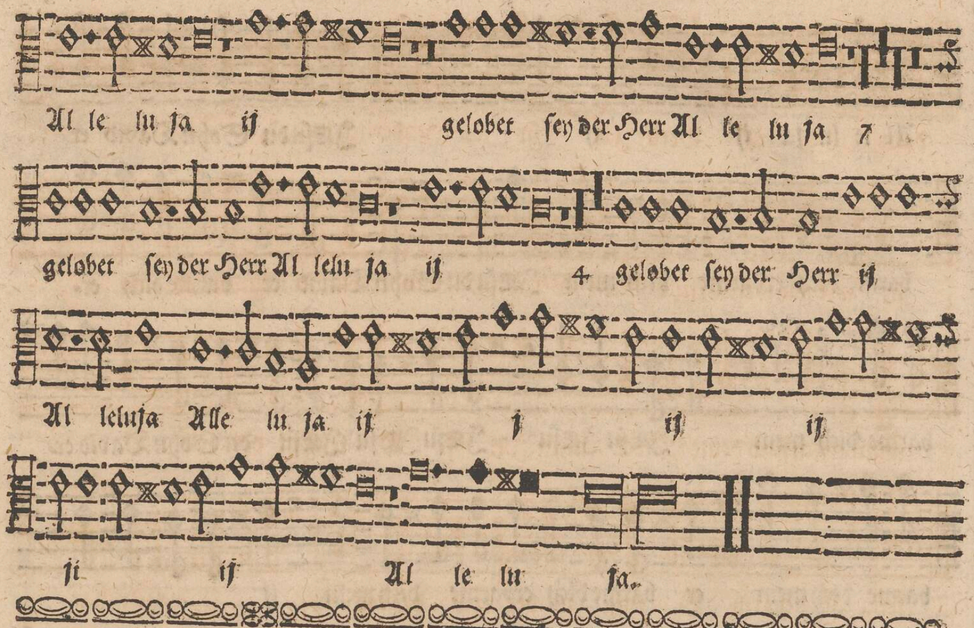
hören der höre ij ij



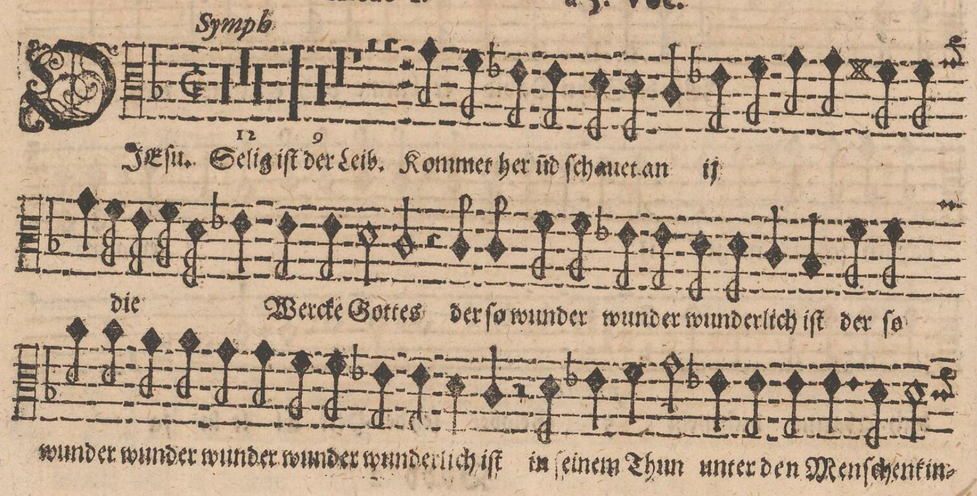
wer Ohren hat zu hören der hö re.

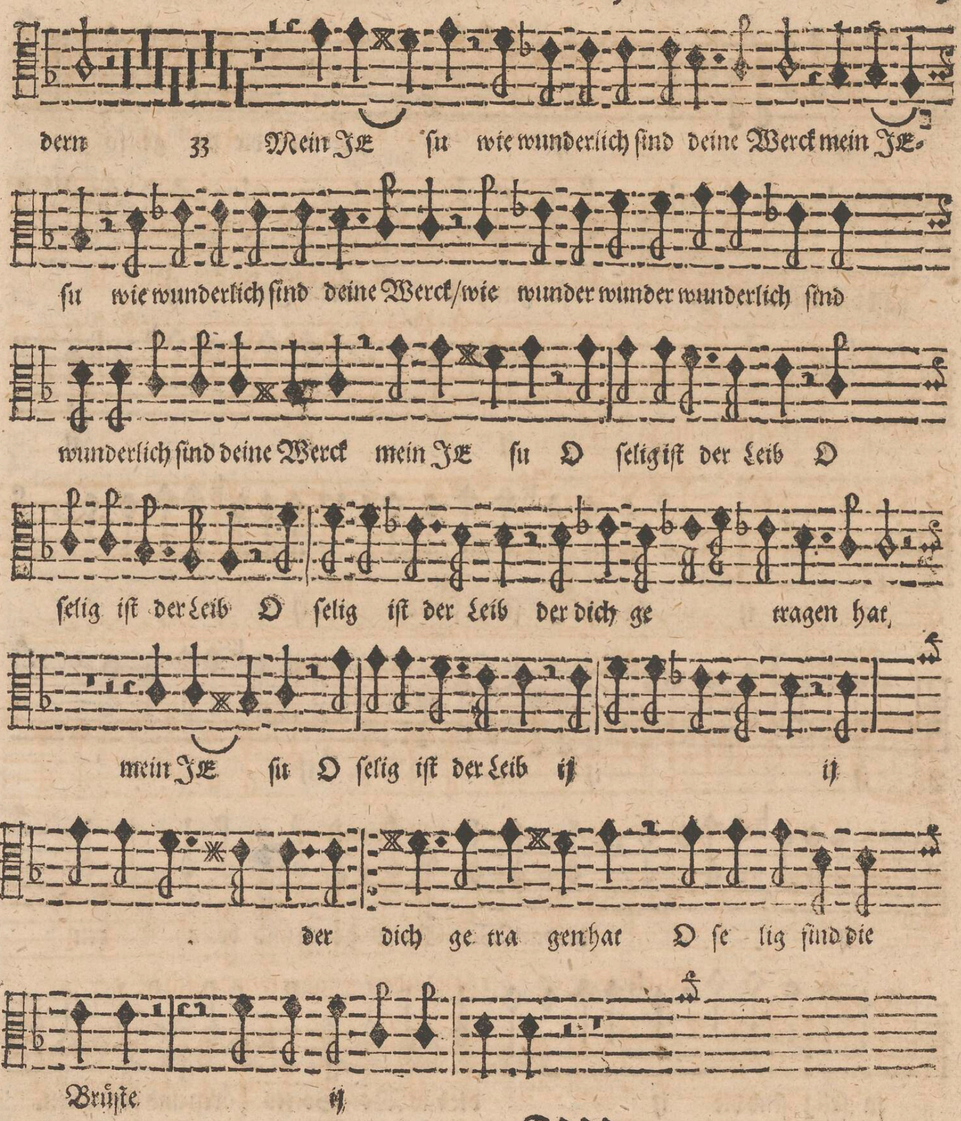

Gelobet seyder Herr ist Alle lu-
ja ist ist Jæsu du Sohn David er barme dich er-
barme dich mein Jæsu du Sohn David er barme dich erbarme dich mein
Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu du Sohn David erbarme dich
Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu du Sohn David erbarme dich
mein er barme dich er barme dich mein er barme dich er barme dich
mein Jæsu Jæsu er barme dich erbarme dich mein Jæsu Jæsu er-
barme dich er barme dich mein Gelobet seyder Herr ist

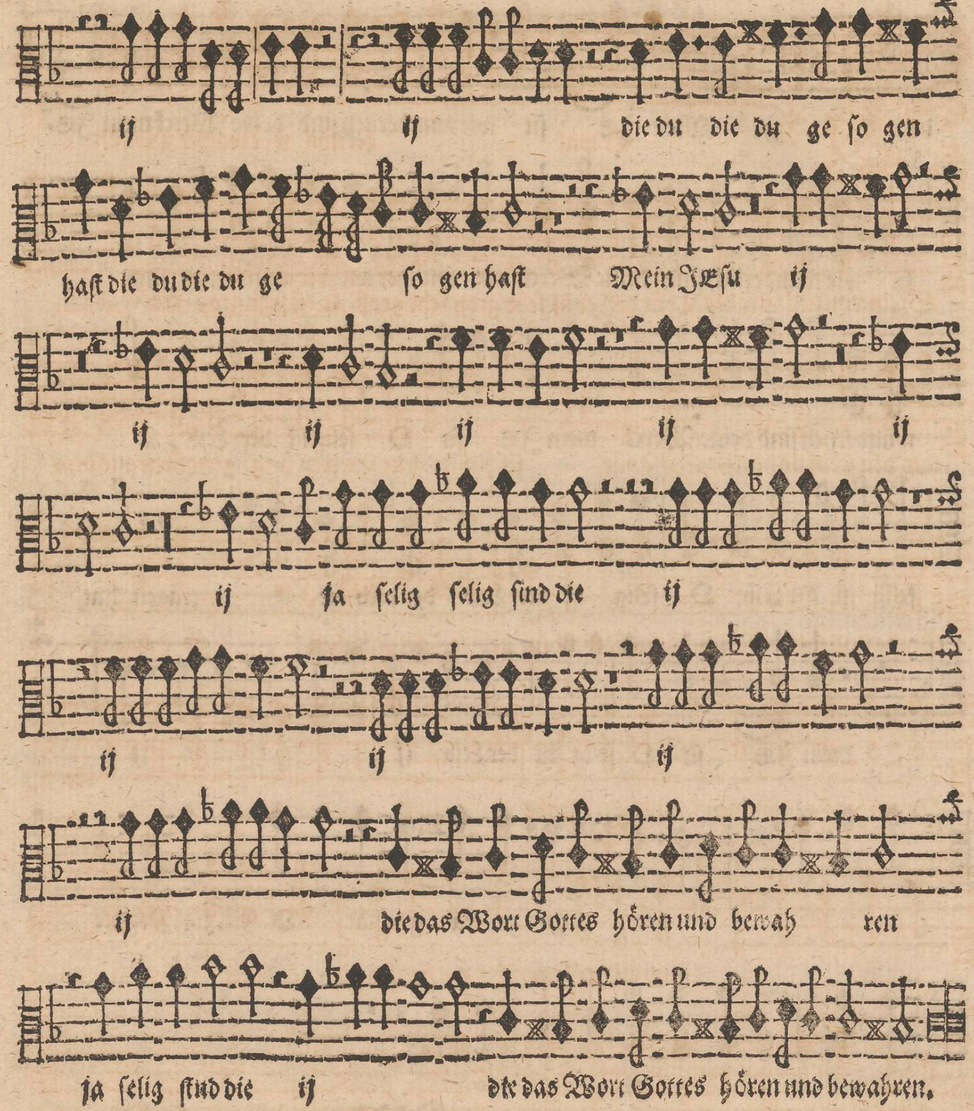

Al le lu ja ist ist Jæsu du Sohn David er-
barme dich erbarme dich mein Jæsu du Sohn David er barme dich er-
barme dich mein Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu Jæsu du Sohn David er-
barme dich mein er barme dich erbarme dich mein ist
Jæsu du Sohn David er barme dich erbarme dich mein
daß ich sehen möge ist ist erbarme
presto
dich erbarme dich mein 5 Gelobet seyder Herr Al le lu ja

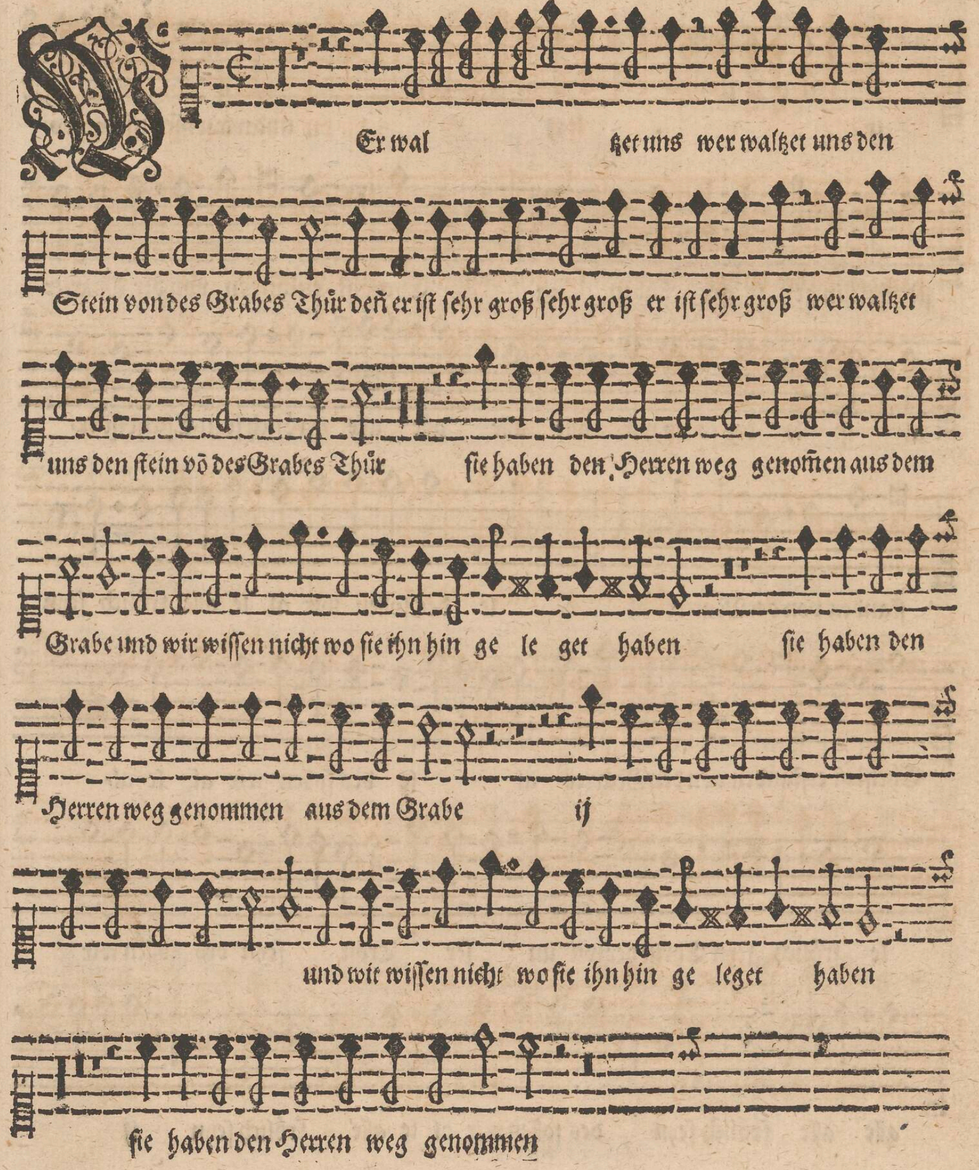


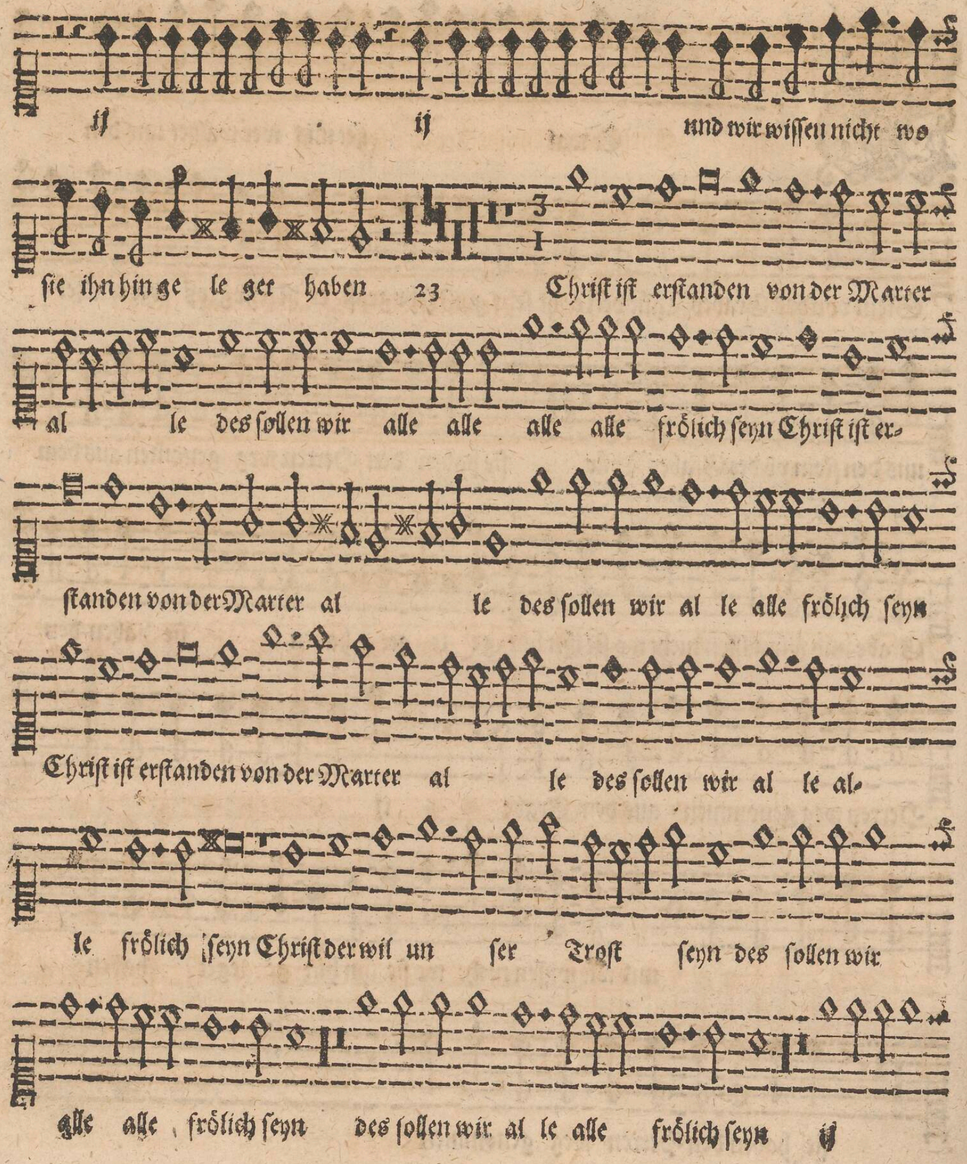
XIX. Altus I. à 5. Voc.

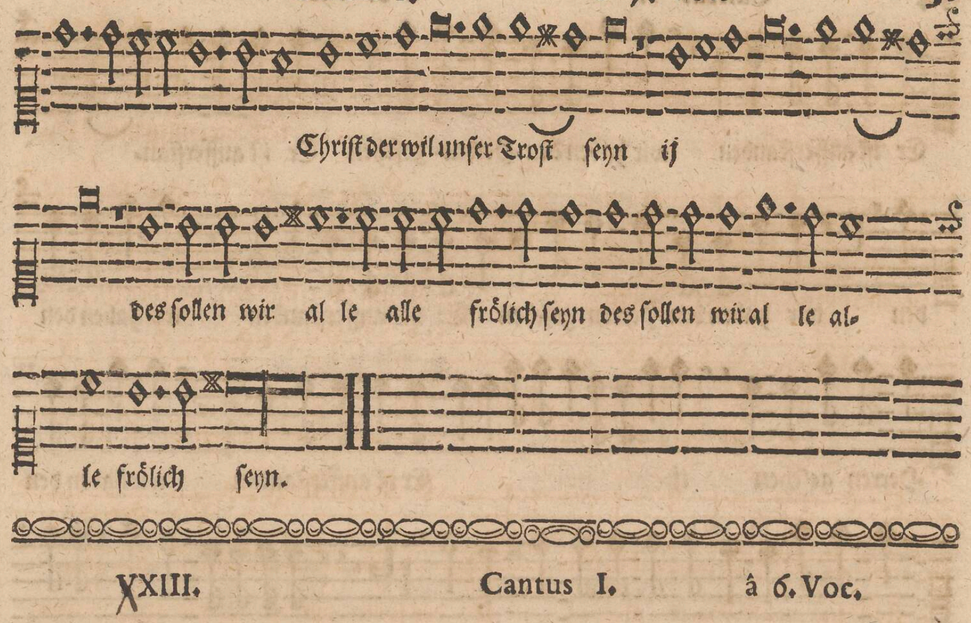




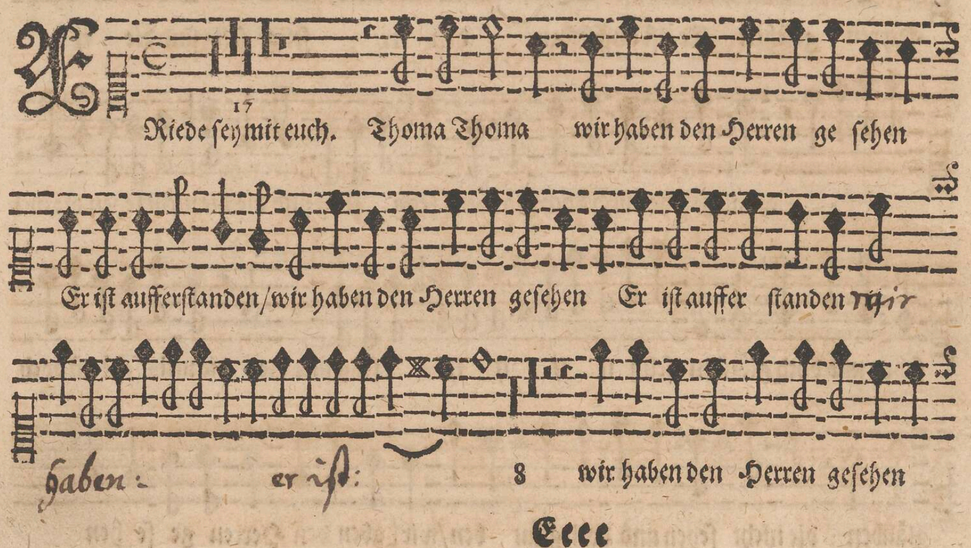

ij ij die du die du ge so gen
hast die du die du ge so gen hast Mein Jæsu ij
ij ij ij ij ij
ij ja selig selig sind die ij
ij ij ij
ij die das Wort Gottes hören und bewah ren
ja selig sind die ij die das Wort Gottes hören und bewahren.

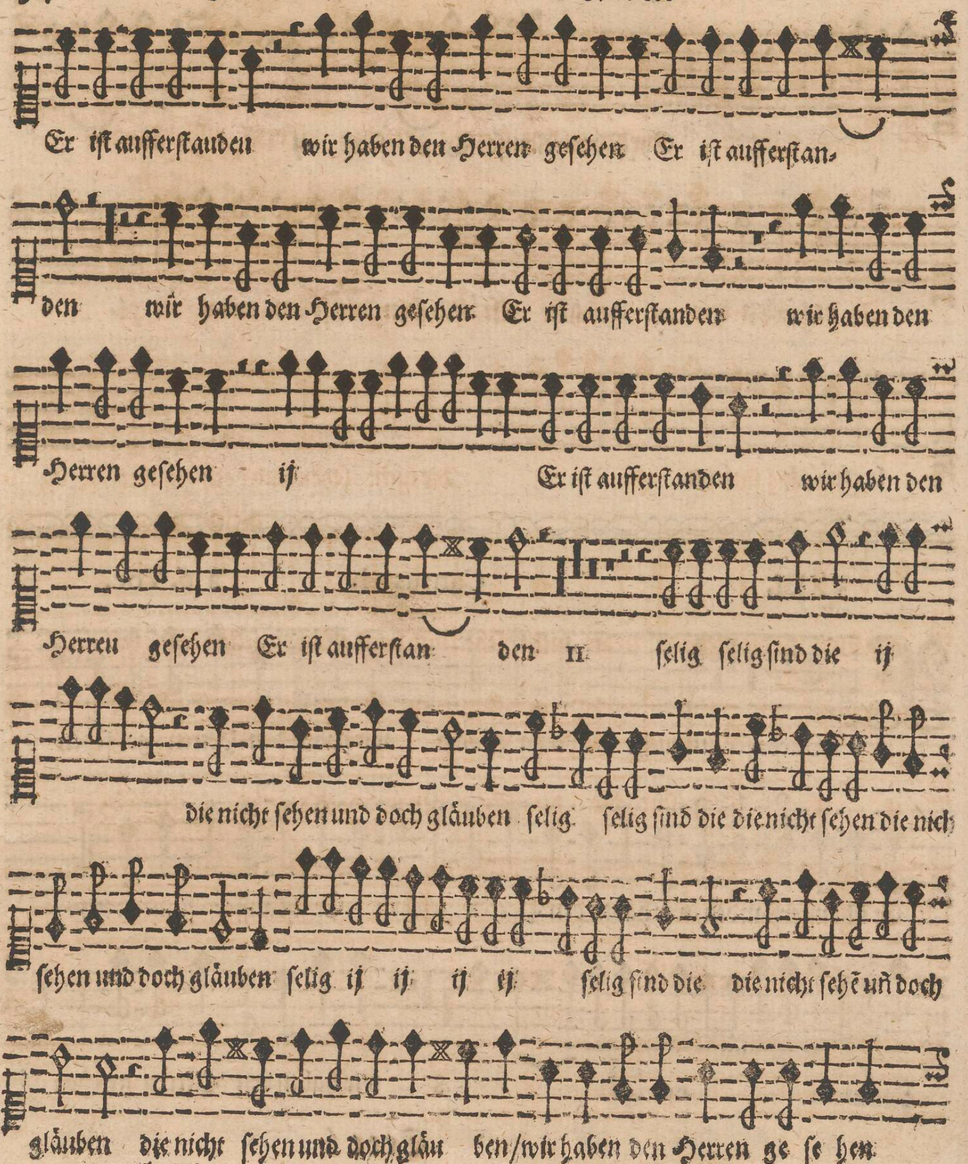

Er wal ket uns wer waltzet uns den
Stein von des Grabes Thür den er ist sehr groß sehr groß er ist sehr groß wer waltzet
uns den stein vō des Grabes Thür sie haben den Herren weg genomen aus dem
Grabe und wir wissen nicht wo sie ihn hin ge le get haben sie haben den
Herren weg genommen aus dem Grabe ij
und wir wissen nicht wo sie ihn hin ge leget haben
sie haben den Herren weg genommen

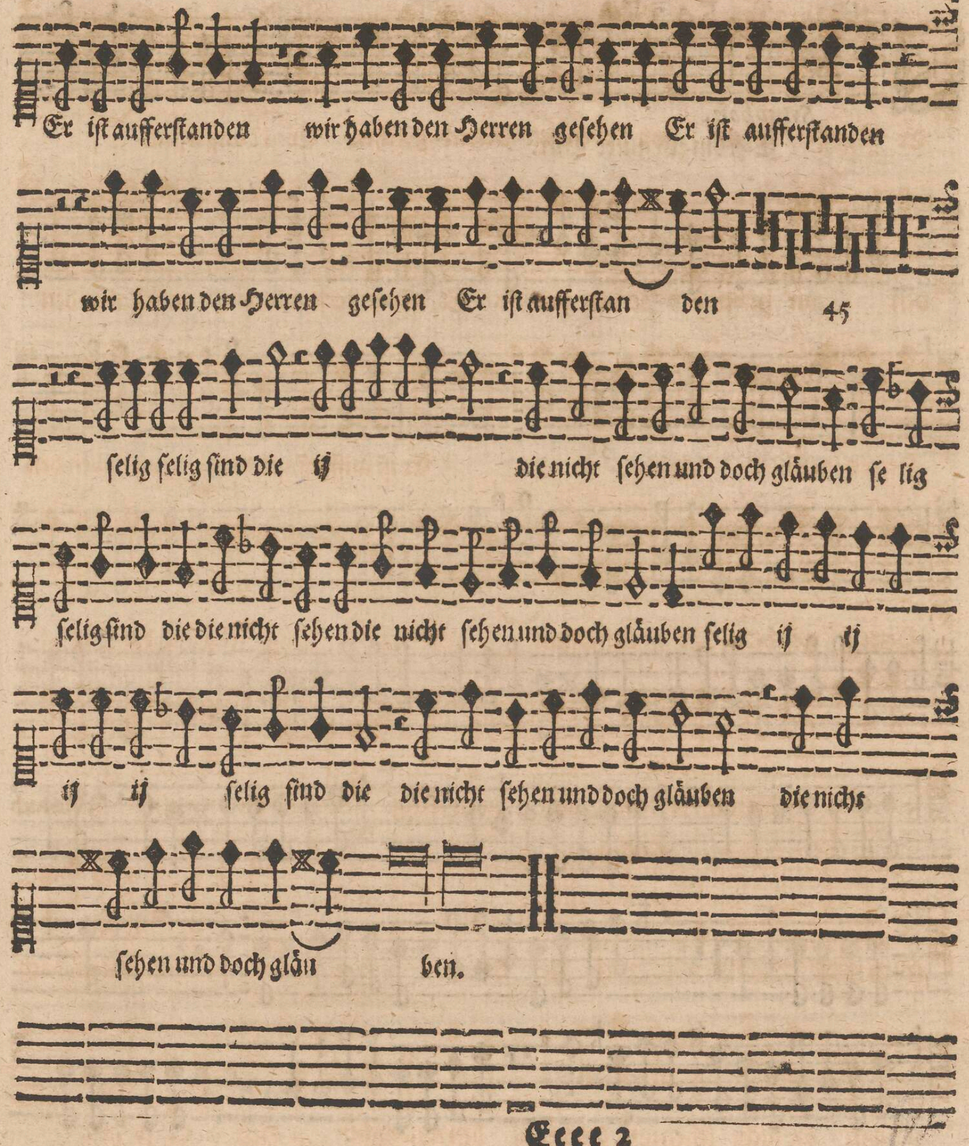


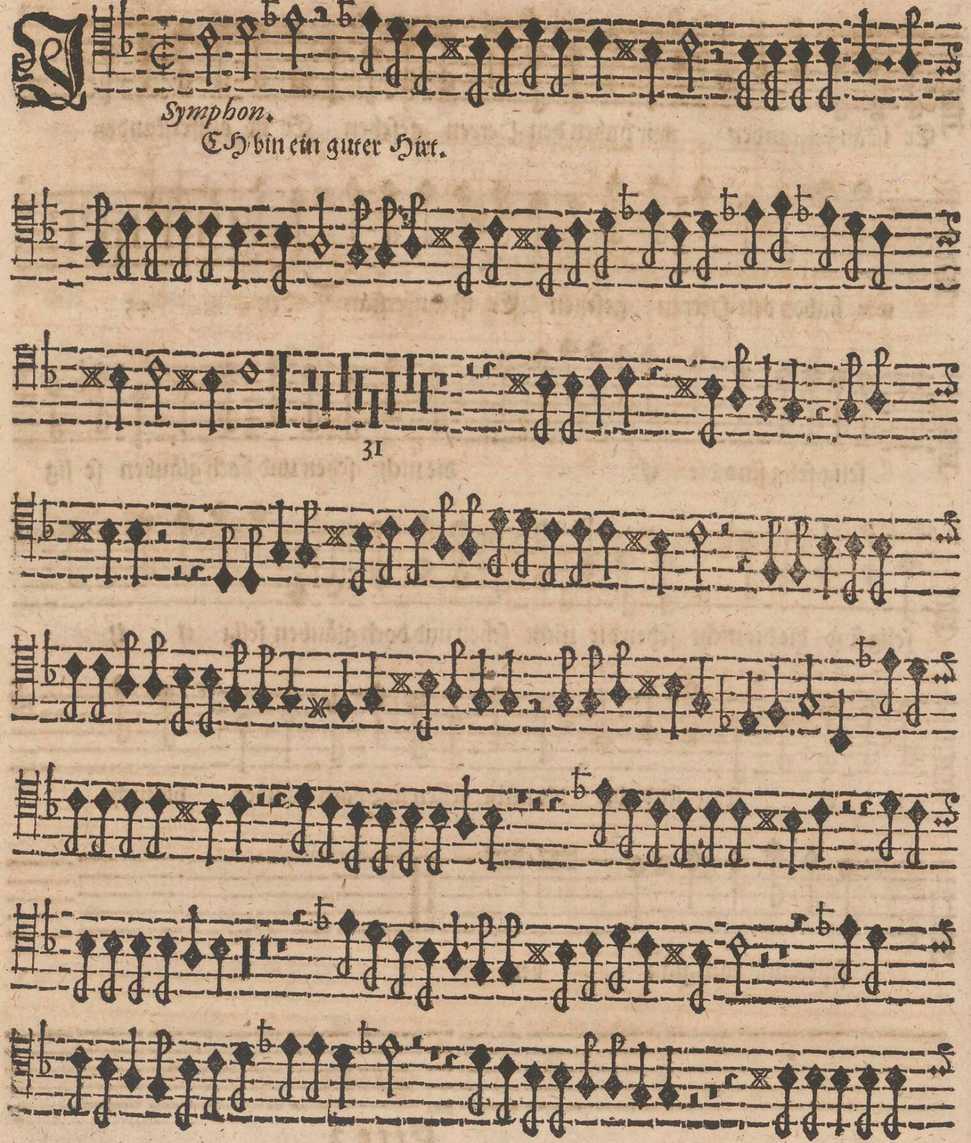


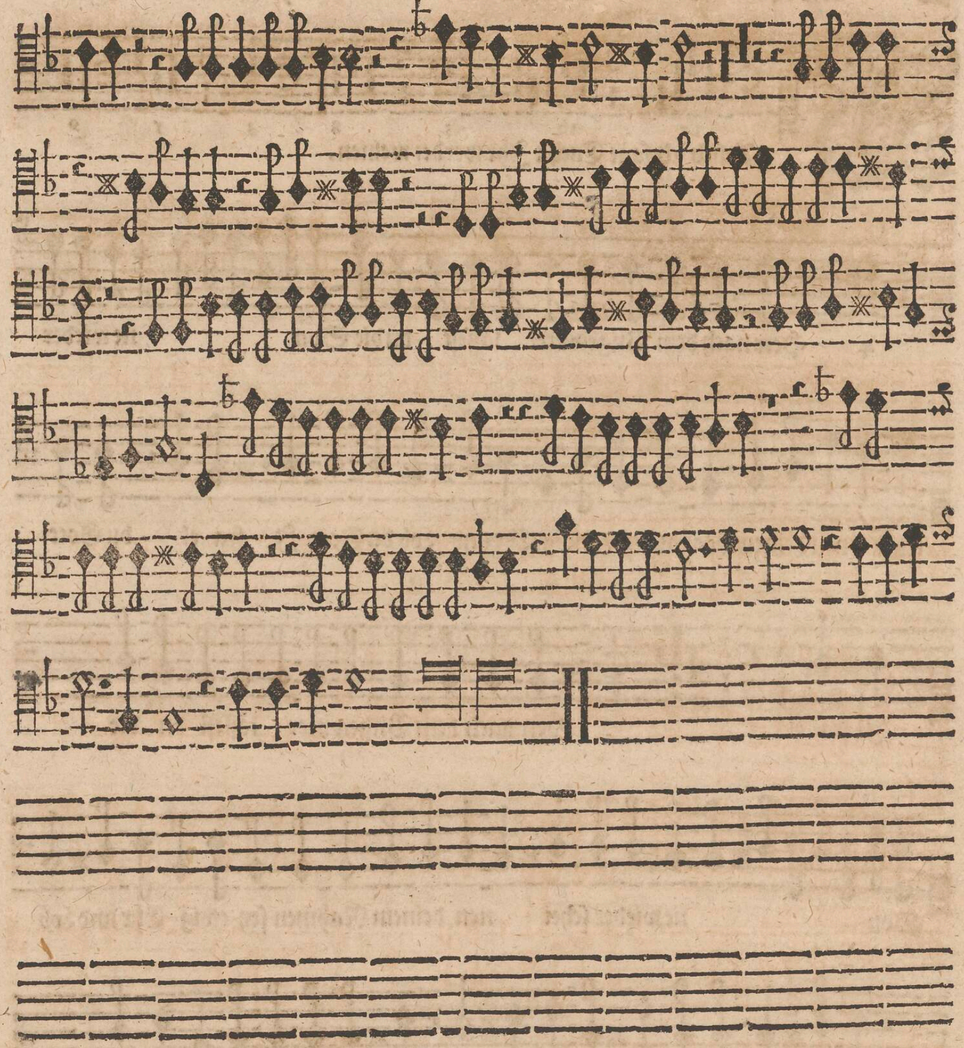
XXIII. Cantus I. à 6. Voc.

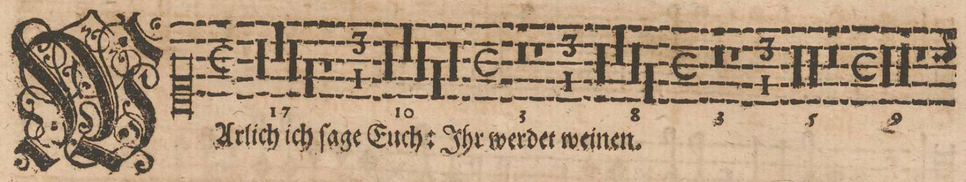


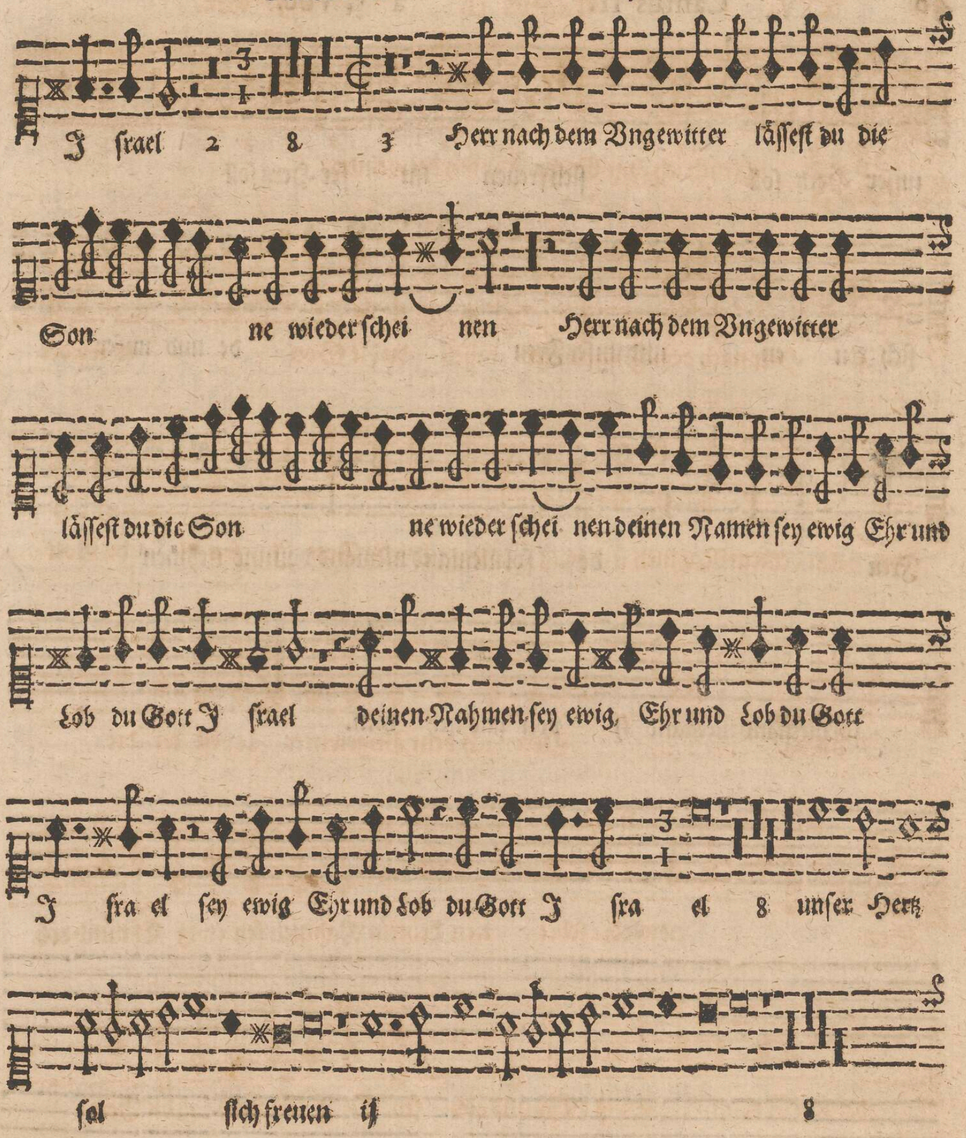

Er iſt aufferſtanden wir haben den Herren geſehen Er iſt aufferſtan-
den wir haben den Herren geſehen Er iſt aufferſtanden wir haben den
Herren geſehen iſt Er iſt aufferſtanden wir haben den
Herren geſehen Er iſt aufferſtan den II ſelig ſelig ſind die iſt
die nicht ſehen und doch gläuben ſelig ſelig ſind die die nicht ſehen die nich
ſehen und doch gläuben ſelig iſt iſt iſt iſt ſelig ſind die die nicht ſehē uñ doch
gläuben die nicht ſehen und doch gläu ben/wir haben den Herren ge ſe hen


Er iſt aufferſtanden wir haben den Herren geſehen Er iſt aufferſtanden
wir haben den Herren geſehen Er iſt aufferſtan den 45
ſelig ſelig ſind die iſt die nicht ſehen und doch gläuben ſe lig
ſelig ſind die die nicht ſehen die nicht ſehen und doch gläuben ſelig iſt iſt
iſt iſt ſelig ſind die die nicht ſehen und doch gläuben die nicht
ſehen und doch gläu ben.


Symphon.
ICH bin ein guter Hirt.
31




Warlich ich sage Euch: Ihr werdet weinen.
4 Herr nach dem Vngewitter lässest du die Son ne wieder
schei nen deinem Nahmen sey ewig Ehr und Lob du Gott I sra el du Gott
I sra el Herr nach dem Vngewitter lässest du die
Son ne wieder schei nen deinem Nahmen sey ewig Ehr und Lob
deinem Nahmen sey Ewig Ehr und Lob sey Ewig Ehr und Lob du Gott


I srael 2 8 3 Herr nach dem Vngewitter lässest du die
Son ne wieder schei nen Herr nach dem Vngewitter
lässest du die Son ne wieder schei nen deinen Namen sey ewig Ehr und
Lob du Gott I srael deinen Nahmen sey ewig Ehr und Lob du Gott
I sra el sey ewig Ehr und Lob du Gott I sra el 8 unser Hertz
sol sich freuen ist 8

unser Hertz soll sich freuen un ser Hertz soll

sich freu en und unser Freu de und unser

Freu de sol niemand niemand von uns nehmen

sol niemand niemand ist von uns neh men.

Vn aber geh ich. Herr Herr tröste uns wieder mit dei ner

Hülf fe Herr tröste uns wieder Herr Herr tröste uns wieder mit dei ner

Hülf fe 26 Herr Herr tröste uns wieder mit dei ner Hülf fe Herr

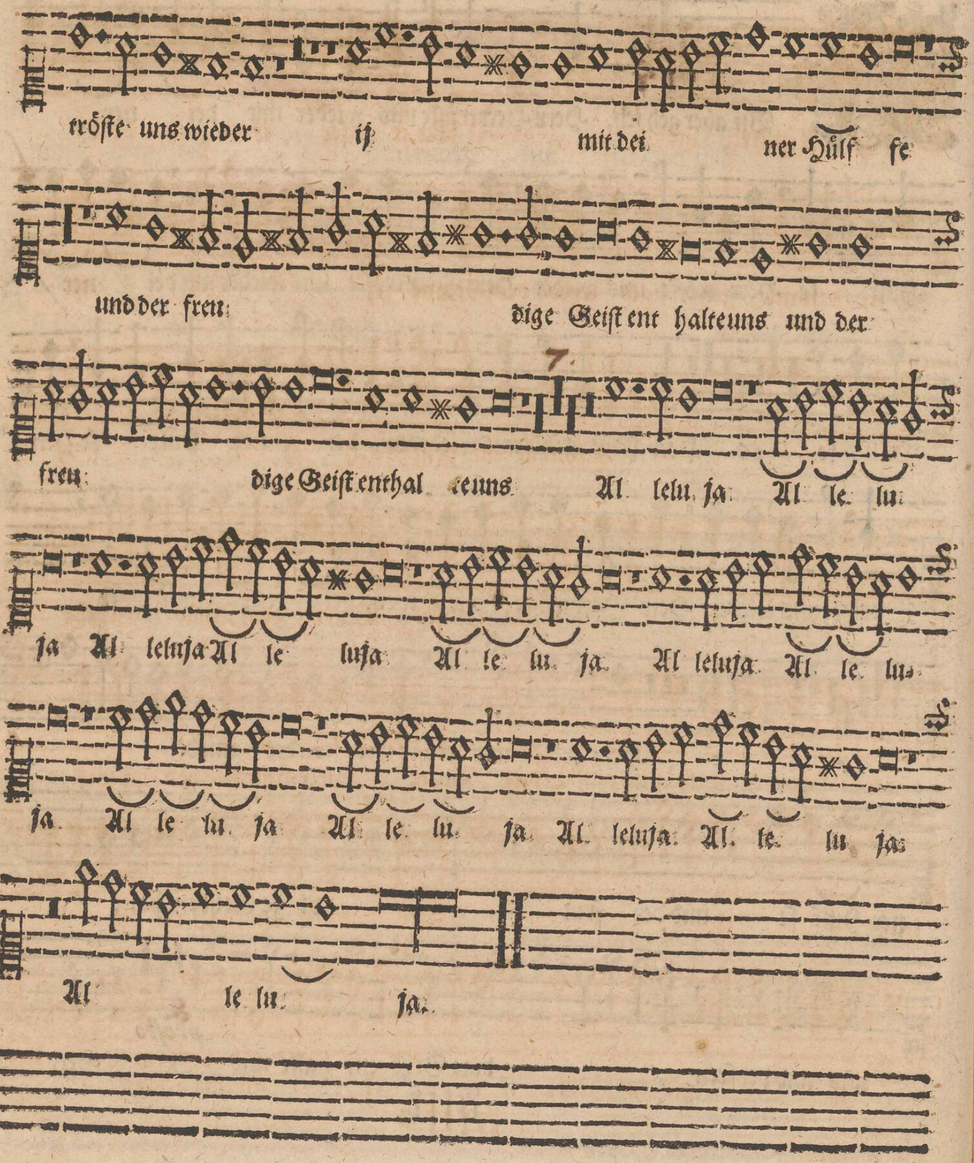
tröste uns wieder Herr Herr tröste uns wieder mit dei ner Hülf fe

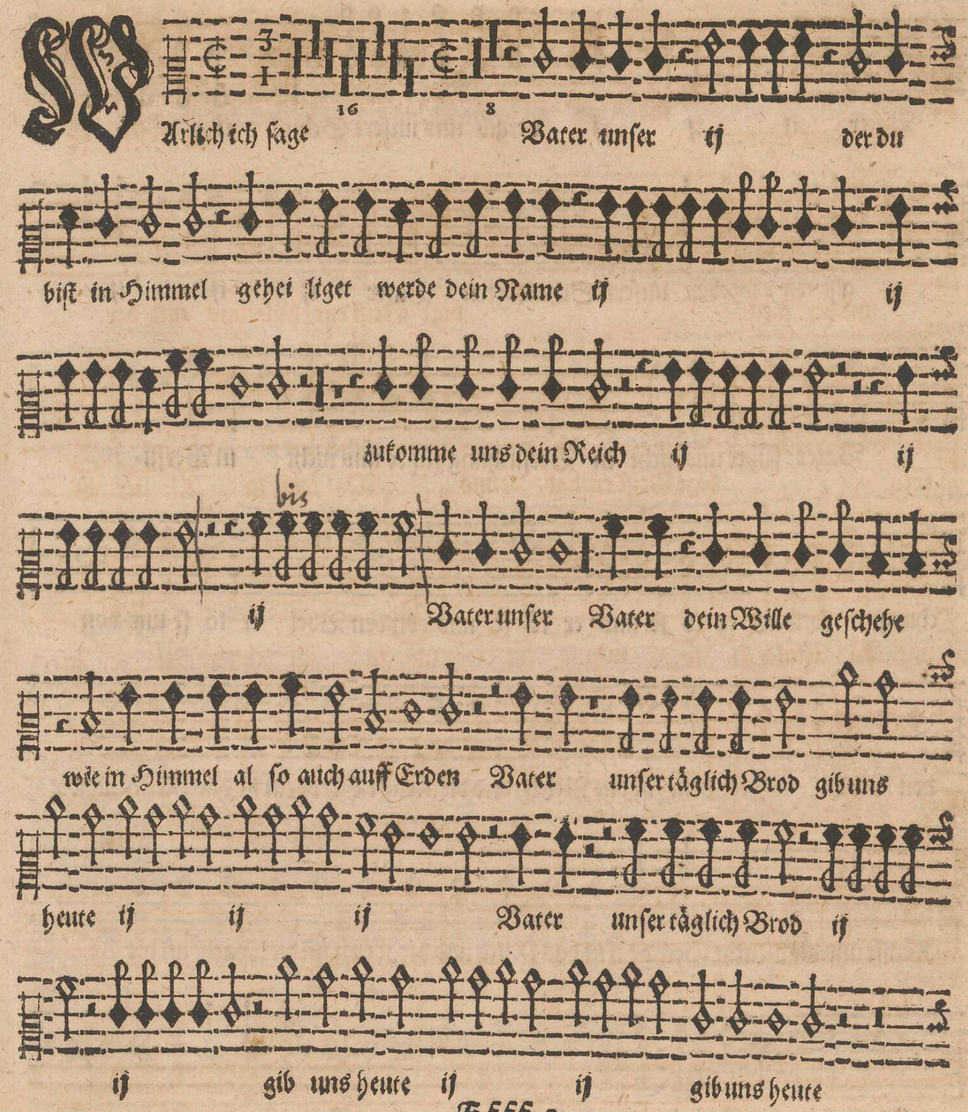
25 7 Herr tröste uns tröste uns wieder mit dei-

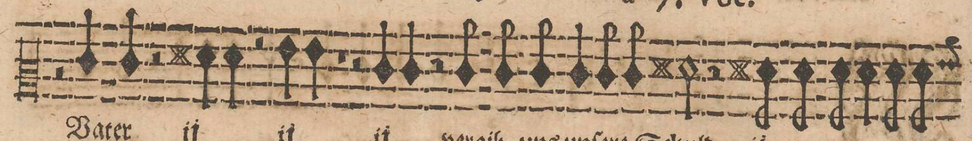
ner Hülf fe und der frey di ge Geist ent halte

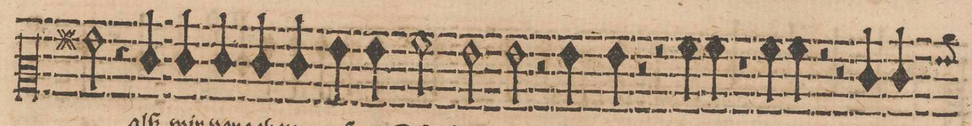
uns und der frey dige Geist ent halte uns 8 Herr

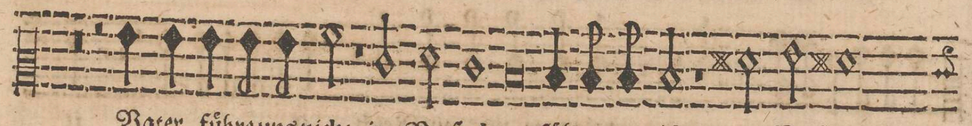
presto

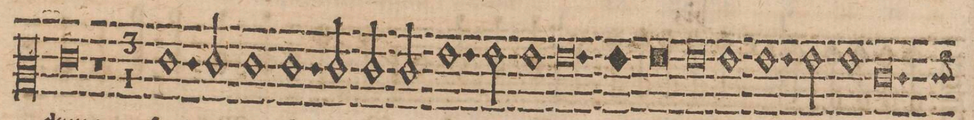

tröste uns wieder ist mit dei ner Hülf fe
und der freu dige Geist ent halt uns und der
freu dige Geist enthal tenns Al lelu ja Al le lu
ja Al leluja Al le luja Al le lu ja Al leluja Al le lu
ja Al le lu ja Al le lu ja Al leluja Al le lu ja
Al le lu ja.

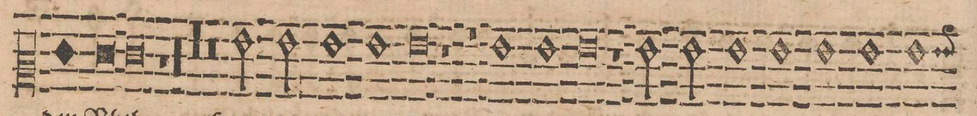

Wahrlich ich sage Vater unser ist der du
bist in Himmel geheiliget werde dein Name ist ist
zukomme uns dein Reich ist ist
bis
ist Vater unser Vater dein Wille geschehe
wie im Himmel al so auch auff Erden Vater unser täglich Brod gib uns
heute ist ist ist Vater unser täglich Brod ist
ist gib uns heute ist ist gib uns heute





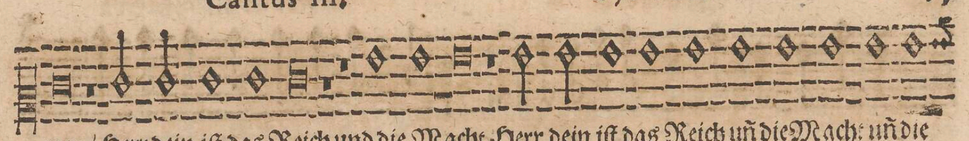


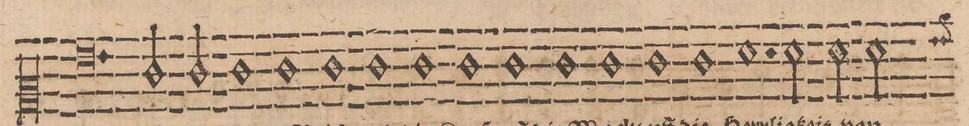


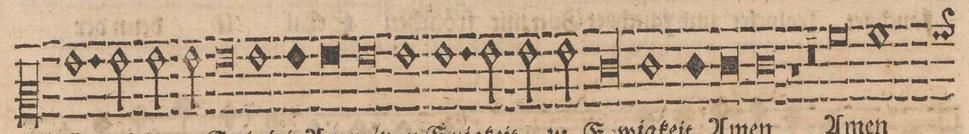


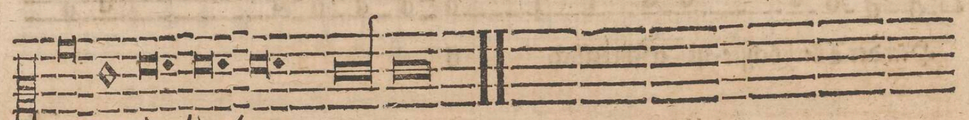




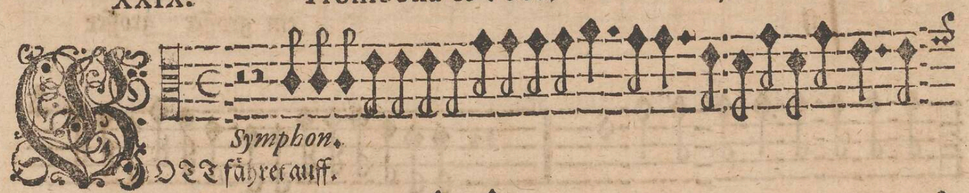


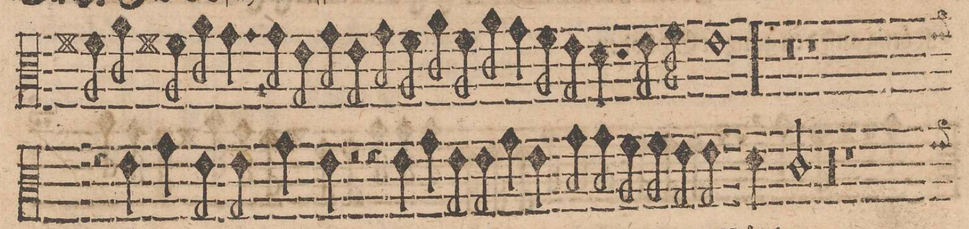


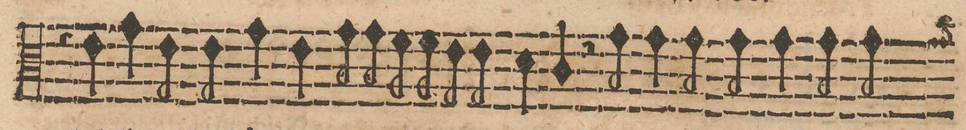




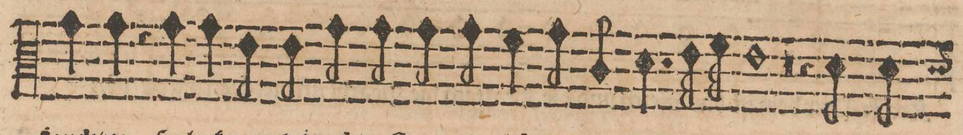
XXIX. Trombona & Voce. â 7. Voc.



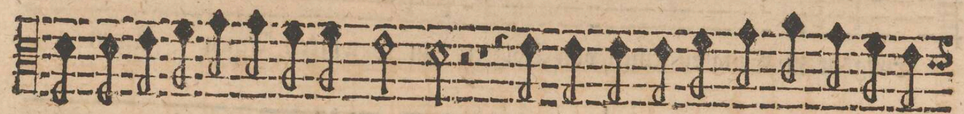




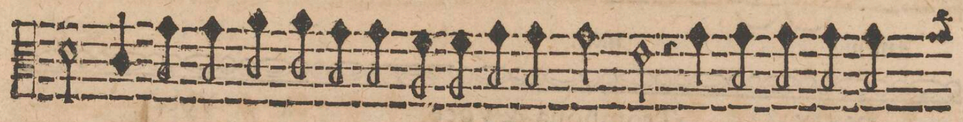
frolocket mit Händen alle alle alle Völcker frolocket mit Händen und



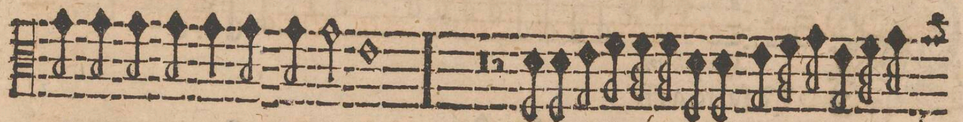
jauchzet frolocket und jauchzet Gott mit frölichen Schal le denn der



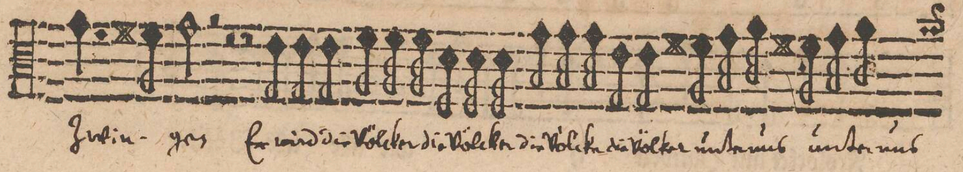
Herr der Allerhöchste ist erschrecklich ij



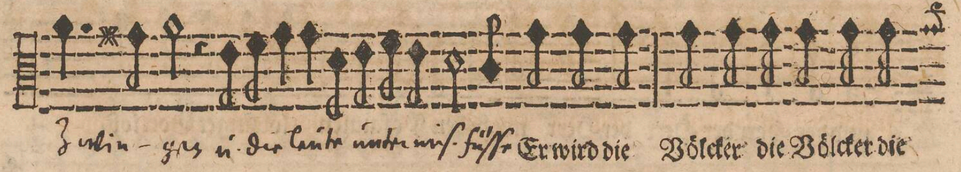
ij ein grosser grosser



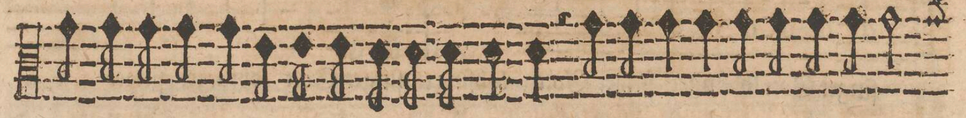
König auff den gantzen Erdboden. Er wird die Völcker die Völcker unter uns unter uns



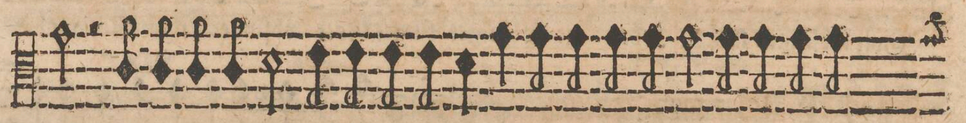
Zubin- ges Er wird die Völcker die Völcker die Völcker die Völcker unter uns unter uns



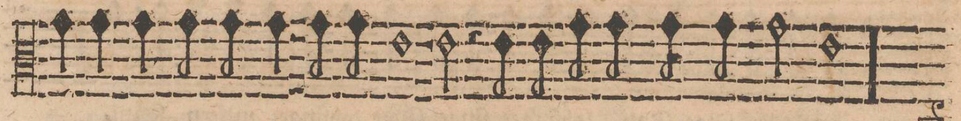
Zubin- ges ü. die Leute unter unsf. füss. Er wird die Völcker die Völcker die



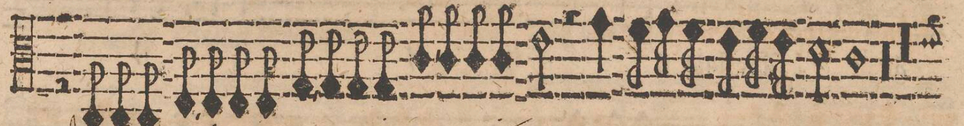
Völcker die Völcker unter uns unter uns zwingen und die Leute unter unsre Füs-



se Er erwehlet uns Er erwehlet uns uns Er erwehlet uns Er erwehlet

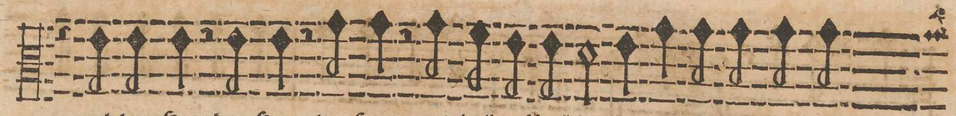


uns zum Erbtheil der Herrligkeit Jacob den Er liebet Seela Seela.

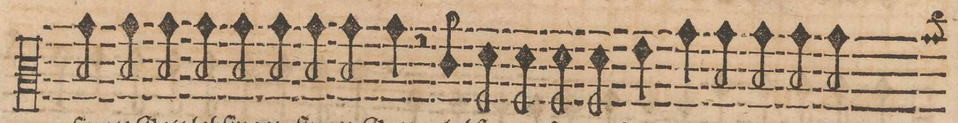


Gottfahrt auf mit jauch- - - zen

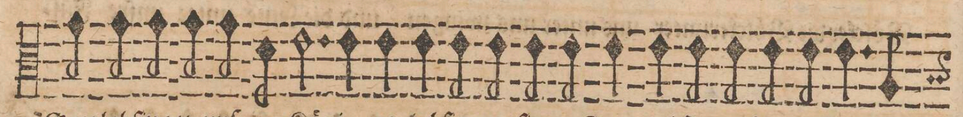
Symph.



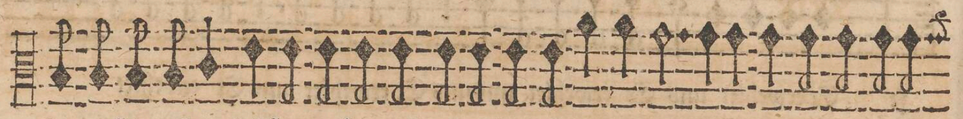
und der Herr der Herr der Herr mit hellen Posaunen lobsinget Gott lob-



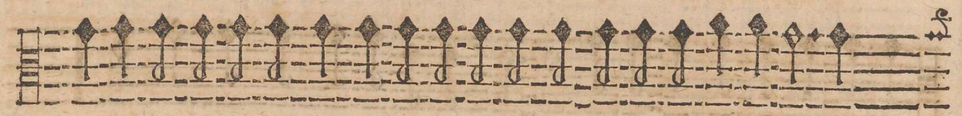
singet Gott lobsinget singet Gott lobsinget singet Gott lobsinget singet



Gott lobsinget unsern Köni ge lobsinget singet Gott lobsinget singet Gott lob-



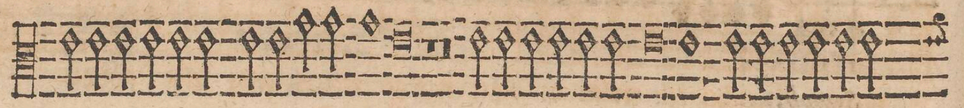
singet singet Gott lobsinget singet Gott lobsinget unsern Kö nige lobsinget singet



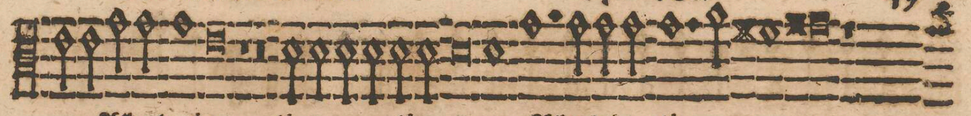
Gott lobsinget singet Gott lobsinget singet Gott lobsinget unsern Köni-



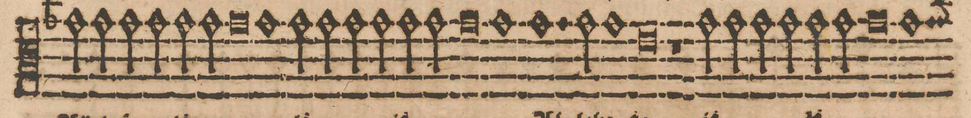
ge Alle luja ij ij ij ij ij



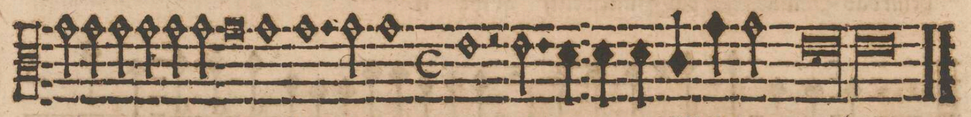
Alleluja ij ij ij ij ii Alle-



Alle lu ja ij ij Alle luja ij

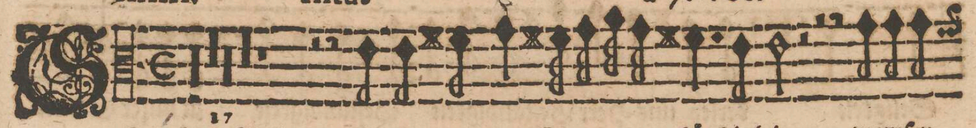


Alleluja ij ij ij Al leiu ja ij ij



ij ij Al le lu ja ij Al leiu ja.

XXIX. Altus à 7. Voc.



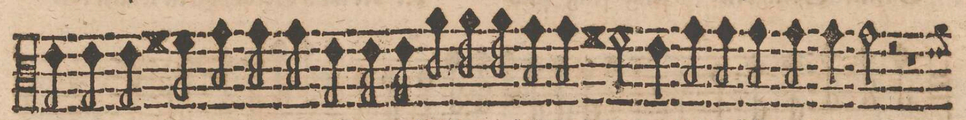
O euch die Welt. Verley uns Herr Be ständigkeit zu unser



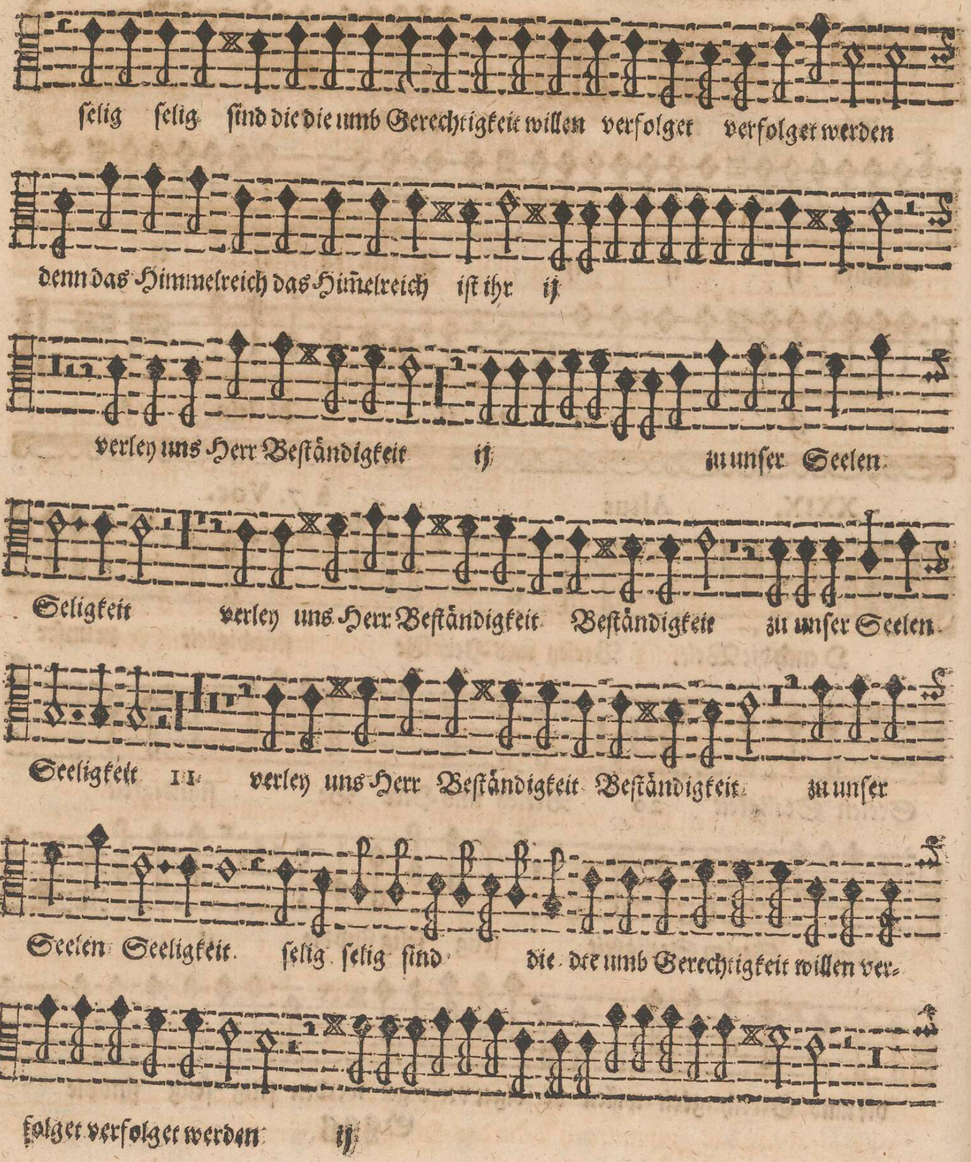
Seelen Seeligkeit 20 Verley uns Herr Be ständigkeit

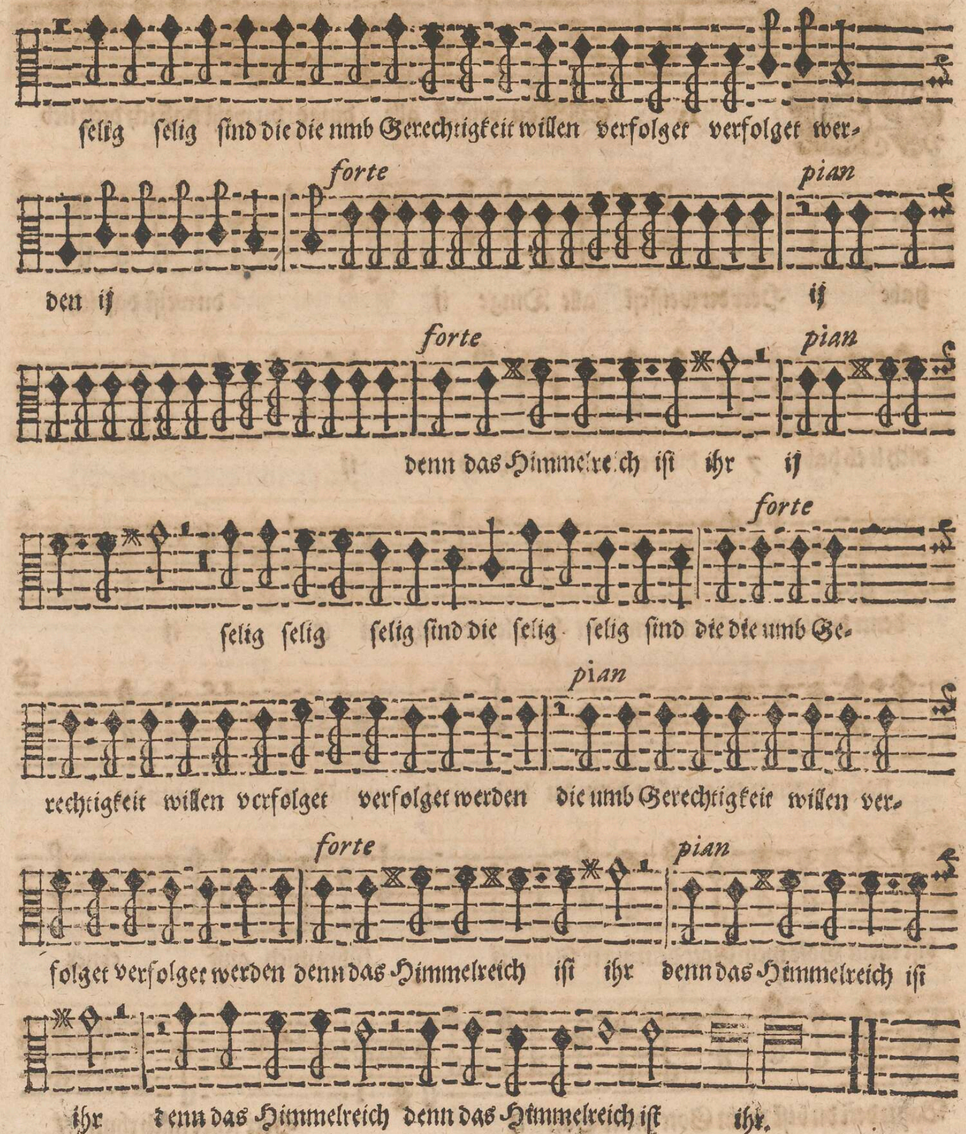


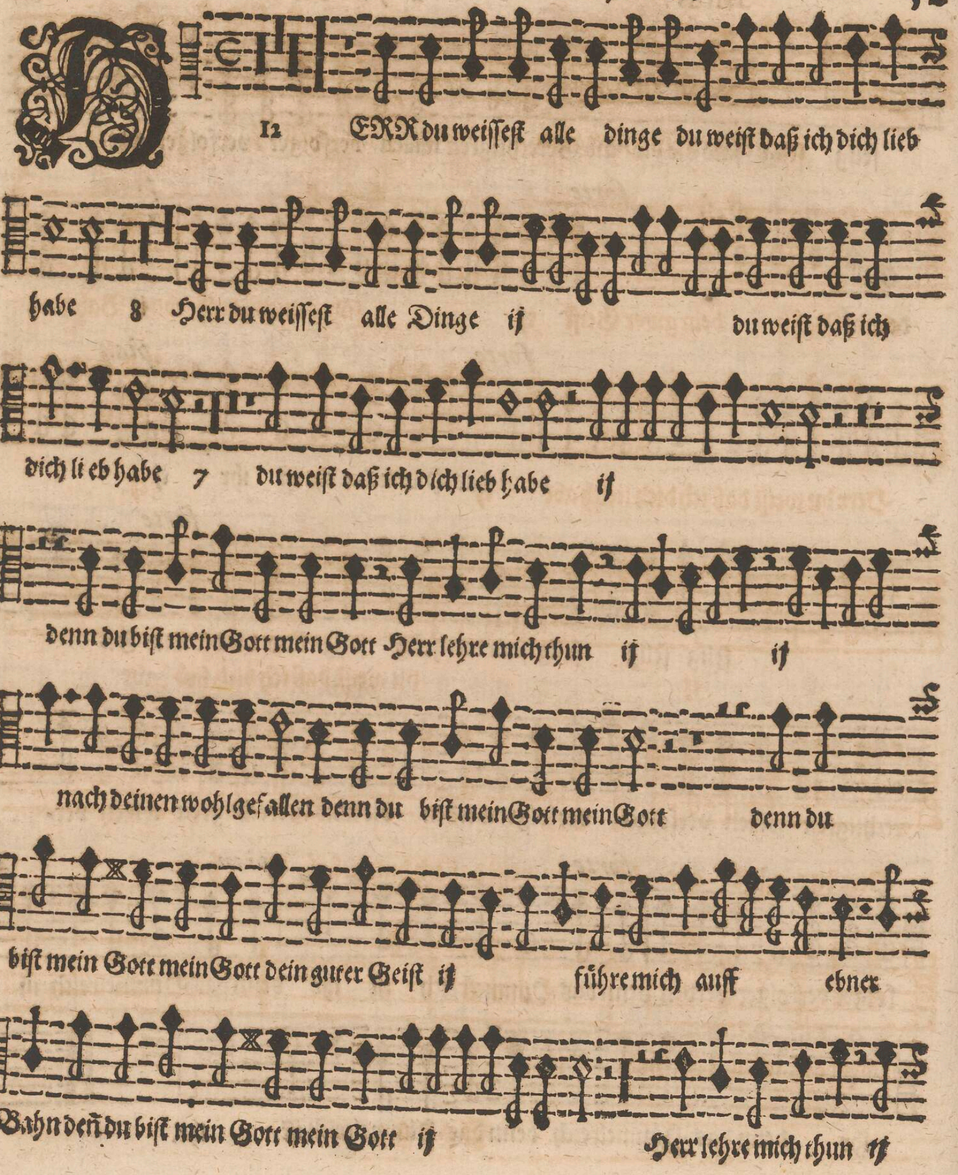
zu unser Seelen Seeligkeit selig selig sind die ij

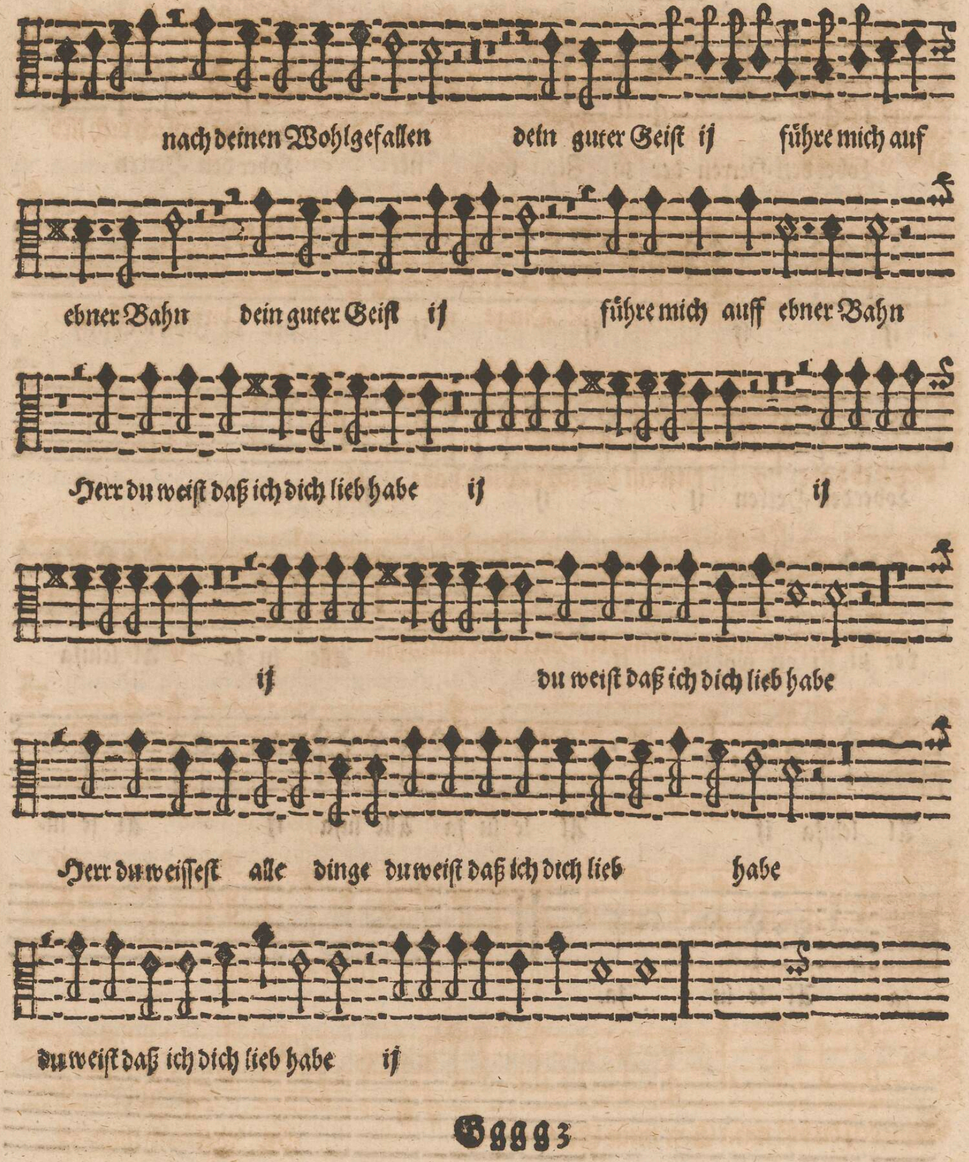


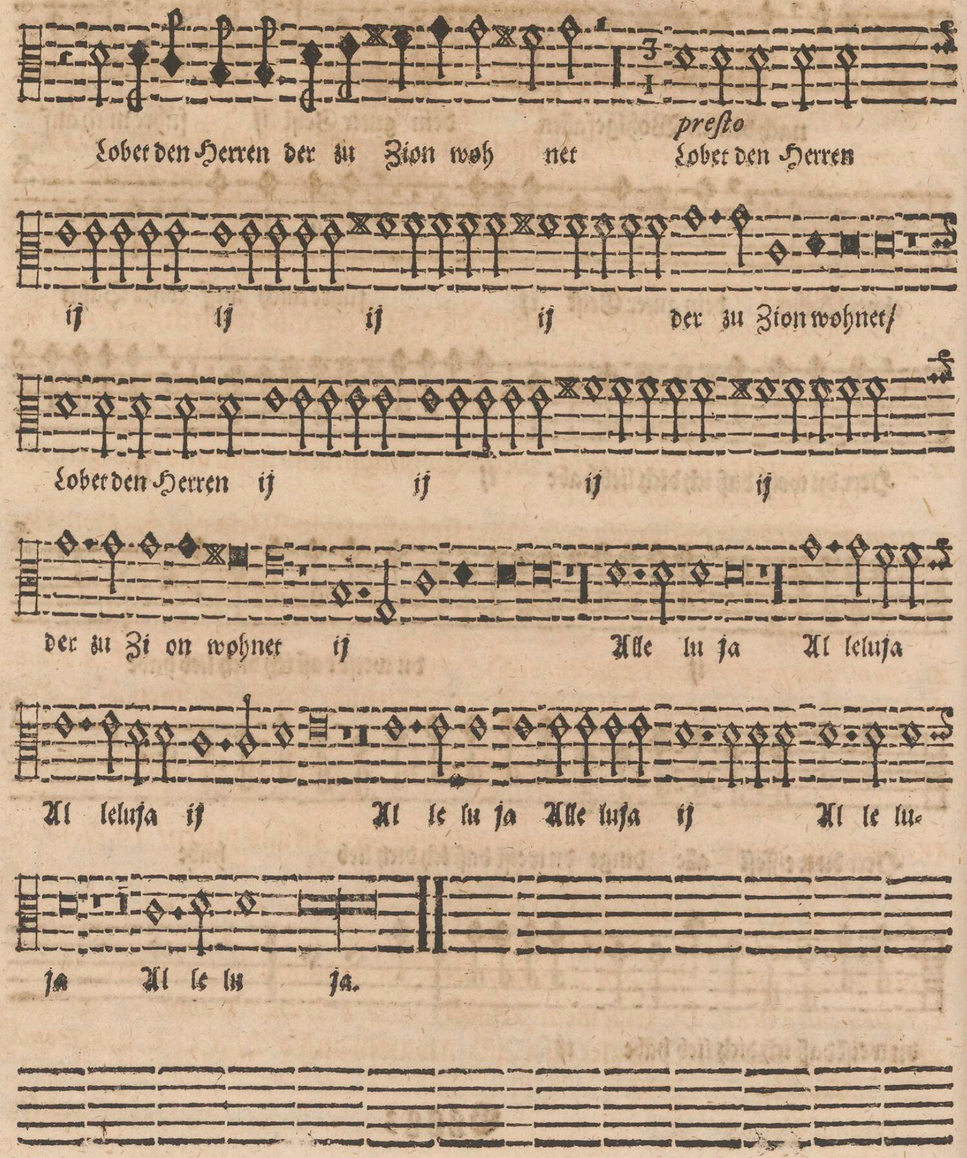
die umb Gerechtigkeit willen verfolget verfolget werden selig selig sind die


selig selig sind die die umb Gerechtigkeit willen verfolget verfolget werden
denn das Himmelreich das Hiñelreich ist ihr ij
verley uns Herr Beständigkeit ij zu unser Seelen
Seligkeit verley uns Herr Beständigkeit Beständigkeit zu unser Seelen
Seeligkeit ij verley uns Herr Beständigkeit Beständigkeit zu unser
Seelen Seeligkeit selig selig sind die die umb Gerechtigkeit willen ver-
folget verfolget werden ij


selig selig sind die die umb Gerechtigkeit willen verfolget verfolget wer-
forte
pian
den ij ij
forte
pian
denn das Himmelreich ist ihr ij
forte
selig selig selig sind die selig selig sind die die umb Ge-
pian
rechtigkeit willen verfolget verfolget werden die umb Gerechtigkeit willen ver-
forte
pian
folget verfolget werden denn das Himmelreich ist ihr denn das Himmelreich ist
ihr denn das Himmelreich denn das Himmelreich ist ihr.


HERR du weissest alle dinge du weist daß ich dich lieb
habe 8 Herr du weisseſt alle Dinge ij du weist daß ich
dich li eb habe 7 du weist daß ich d ich lieb habe ij
denn du bist mein Gott mein Gott Herr lehre mich thun ij ij
nach deinen wohlgefallen denn du bist mein Gott mein Gott denn du
bist mein Gott mein Gott dein guter Geist ij führe mich auff ebner
Bahn den du bist mein Gott mein Gott ij Herr lehre mich thun ij


nach deinen Wohlgefallen dein guter Geist ij führe mich auf
ebner Bahn dein guter Geist ij führe mich auff ebner Bahn
Herr du weist daß ich dich lieb habe ij ij
ij du weist daß ich dich lieb habe
Herr du weissest alle dinge du weist daß ich dich lieb habe
du weist daß ich dich lieb habe ij



Register.

I. *Dominica prima Adventus*, Freue dich du Tochter Zion *à 6. violin. Viol. C. C. T. B.*

II. *Dominica secunda Adventus*, Himmel und Erden vergehen *à 5. C. C. A. T. B. T.*

III. *Dominica tertia Adventus*, Da aber Johannis die Werck Christi hörete/ *à 5. C. C. A. T. B.*

IV. *Dominica quarta Adventus* Und diß ist das Zeugnüß Johannes *à 5. C. C. A. T. B.*

V. *In festo natvitatis Christi*, O ihr lieben Hirten/fürchtet euch nicht/*à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*

VI. *Dominica post Nativitatem Christi*, Was mein Jesu wil aus dem Kindlein werden/*à 5. Viol. Viol. A. T. B.*

VII. *Die Festo Circumcisionis Christi*, Und da acht Tage umb waren *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*

VIII. *Die Festo Epiphanias Domini*, Wo ist der neugebohrne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*

IX. *Dominica prima post Epiphania*, Mein Sohn/warumb hastu uns das gethan/ *à 7. Viol. Viol. Viol. Viol. C. A. T.*

X. *Dominica secunda post Epiphania*, HErr sie haben nicht Wein / *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*

XI. *Dominica tertia post Epiphania*, HErr ich bin nicht werth/*à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*

XII. *Dominica quarta post Epiphania*, O HErr hilf wir verderben/*à 6. C. C. A. T. B. B.*

XIII. *Dominica quinta post Epiphania* HErr hastu nicht guten Saamen *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*

XIV. *Dominica Septuagesimæ*, HErr/diese letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*

XV. *Dominica Sexagesimæ*, Höret zu es gieng ein Seeman aus zusæen/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*

XVI. *Dominica Esto mihi*, Gelobet sey der HErr/*à 4. Viol Viol. A. B.*

XVII. *Dominica Invocavit*, Bistu Gottes Sohn/*à 4. C. C. A. B.*

XIIX. *Dominica Reminiscere*, Ach HErr/du Sohn David/*à 4. C. A. T. B.*

XIX. *Dominica Oculi*, O Jesu/mein Jesu/*à 5. C. A. B. Tromb. Tromb.*

XX. *Dominica Lætaræ*, O Vater aller Augen warten auff dich/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*

XXI. *Dominica Judica*, Wer von GOtt ist/ *à* 5. C. C. B. *Tromb. Tromb.*

XXII. *In Festo Resurrectionis Christi*, Wer waltzet uns den Stein/ *à* 7. *Viol. Viol.* C. C. A. T. B.

XXIII. *Dominica Quasimodogeniti*, Friede sey mit euch/ *à* 6. *Viol. Viol.* C. C. T. B.

XXIV. *Dominica Misericordias*, Ich bin ein guter Hirte/ *à* 5. C. C. B. *Tromb. Tromb.*

XXV. *Dominica Jubilate*, Warlich ich sage euch/ *à* 5. *Viol. Viol.* C. C. B.

XXVI. *Dominica Cantate*, Nun aber gehe ich hin/ *à* 6. C. C. A. B. *Viol. Viol.*

XXVII. *Dominica Rogationum*, Warlich/ ich sage euch/ so ihr/ *à* 7. *Viol. Viol.* C. C. C. T. B.

XXIIX. *Die Festo Ascensionis Christi*, GOtt fähret auff mit jauchtzen/ *à* 7. *Clar. Clar.* C. C. A. T. darunter zwey *Tromb.* und ein B.

XXIX. *Dominica Exaudi*, So euch die Welt hasset/ *à* 7. *Flautò. Flauto.* C. C. A. T. B.

XXX. *Feria prima Pentecostes*, HErr/ du weissest alle Dinge/ *à* 7. *Violin. Violin.* C. C. A. T. B.

E N D E.

191552

Andreas Hammerschmidts

Ander Theil Geistlicher Gespräche/ über die EVANGELIA,

Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenst den BASSO CONTINUO.

Vierdte Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.

Dreßden/ in Wolffg. Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Christian Bergen verleget 1656.

Eilig iſ iſ heilig iſt der Herr heilig

heilig iſ heilig iſt der Herr der Herre Ze ba oth

Al le Land ſind ſeiner Ehren voll al le Land alle Land ſind ſeiner Ehren

voll heilig heilig iſ iſ iſt der Herr heilig iſ iſ iſ

iſt der Herr der Herre Ze ba oth Al le Land ſind ſeiner

Ehren voll al le Land al le Land ſind ſeiner Ehren voll heilig iſ hei-

lig heilig iſt der Herr iſ iſ heilig

heilig iſt der Herr der Herre Ze ba oth Al le Land ſind ſeiner

Ehren voll al le Land alle Land ſind ſeiner Ehren voll 17 hei lig

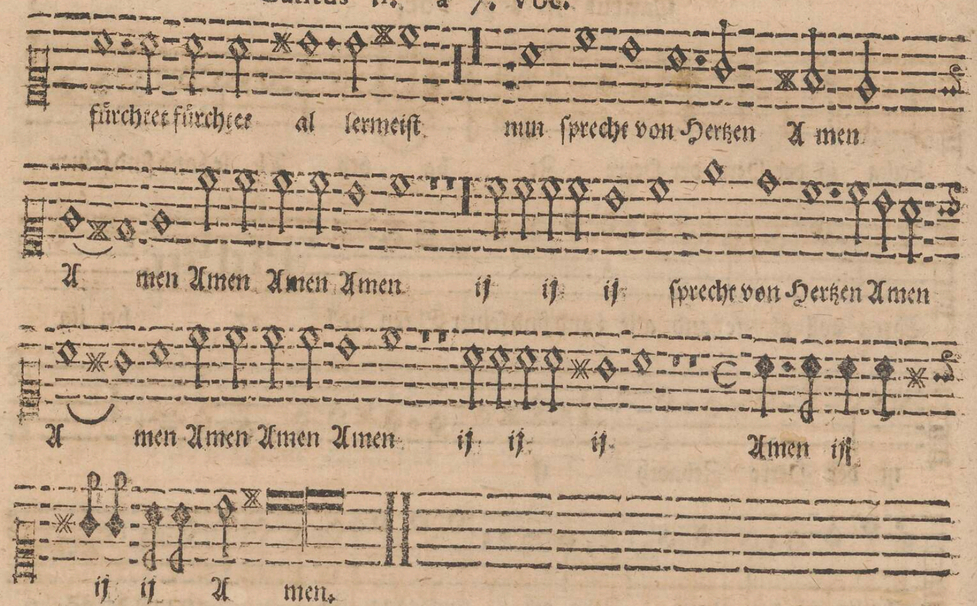
iſt der Herre Zebaoth iſ

heilig iſt der Herre Zeba oth uns ſegne Va ter und der Sohn

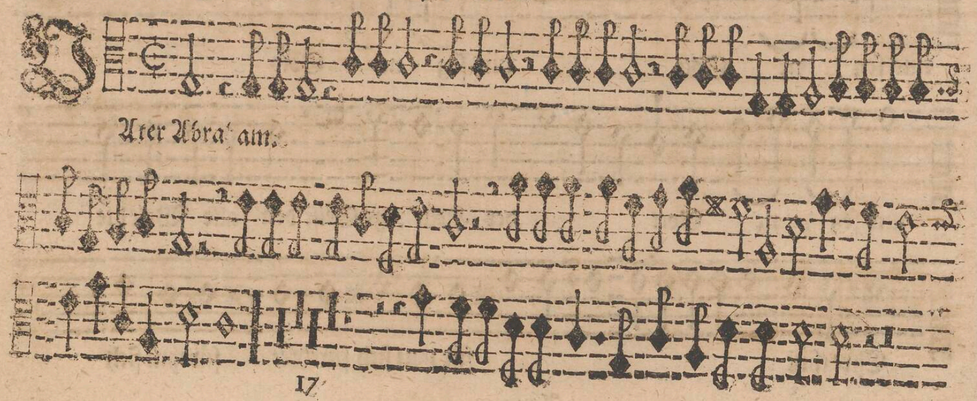
uns ſeg ne Gott uns ſeg ne Gott

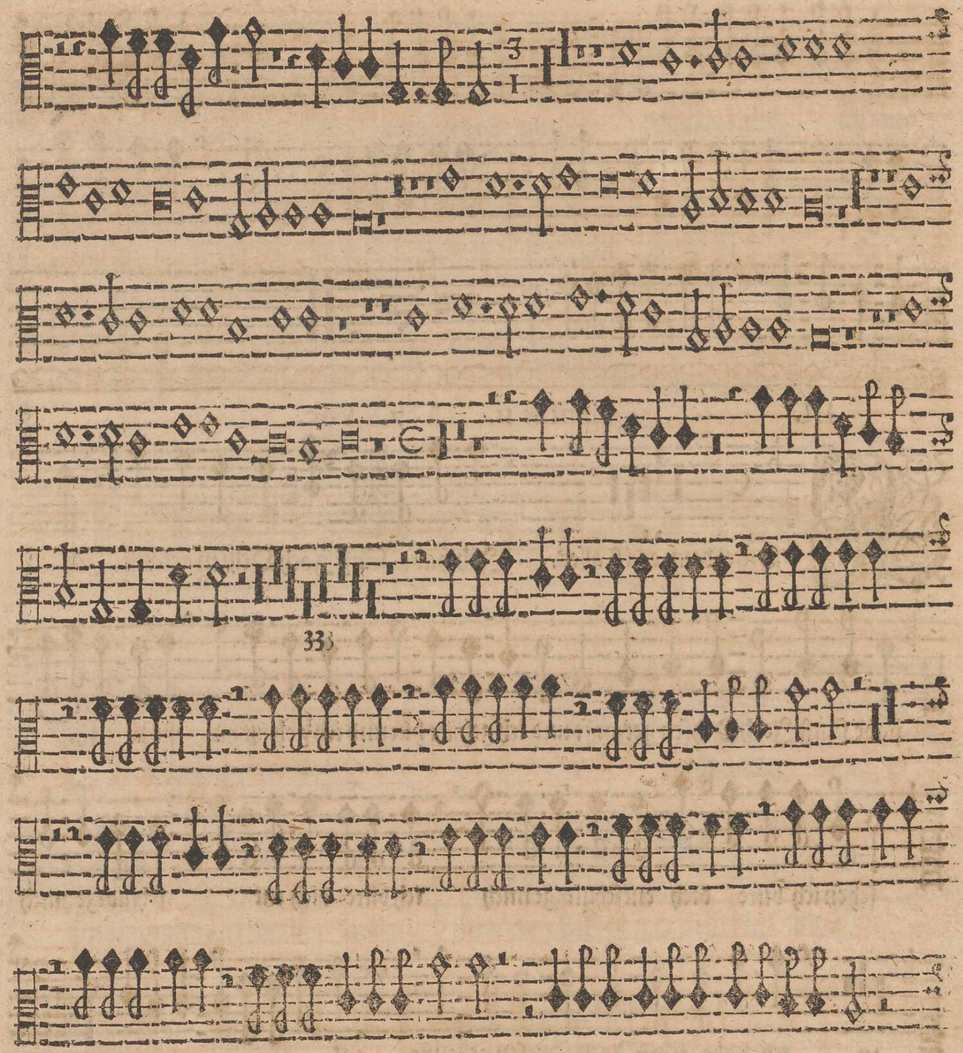
uns ſeg ne Gott der Heilt ge Geiſt den alle Welt die

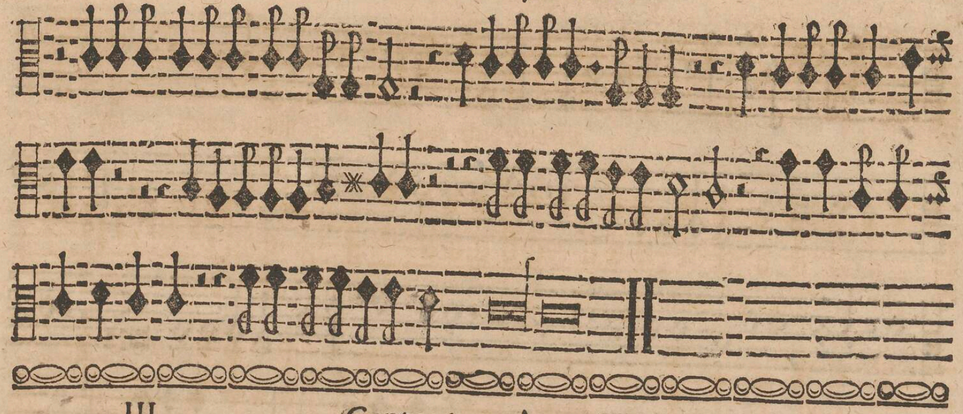
Ehre thut für ihm ſich fürchtet für ihm ſich



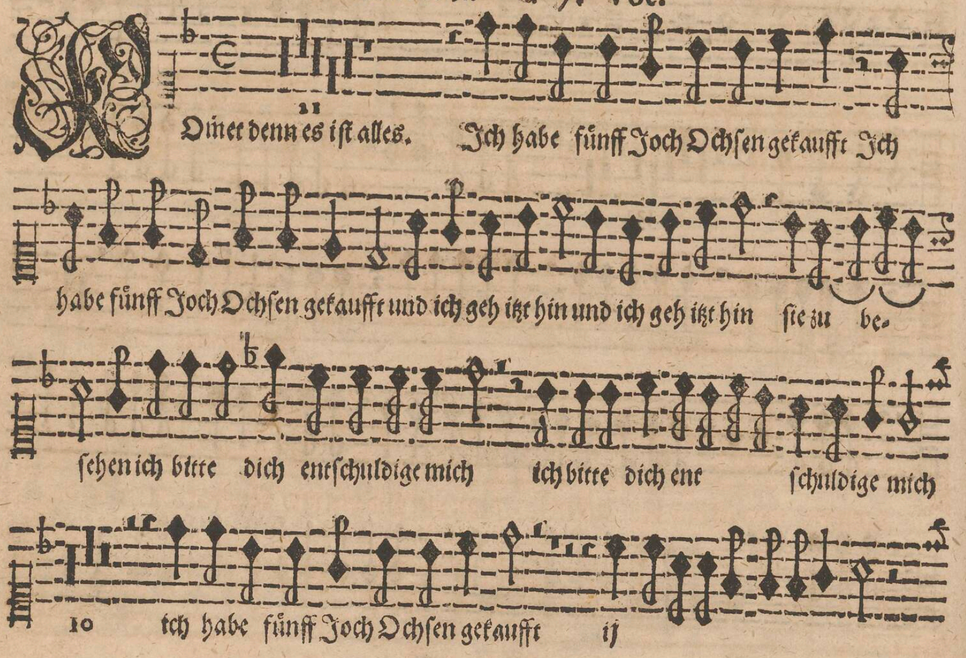
II. Viola IV. à 7. Voc.

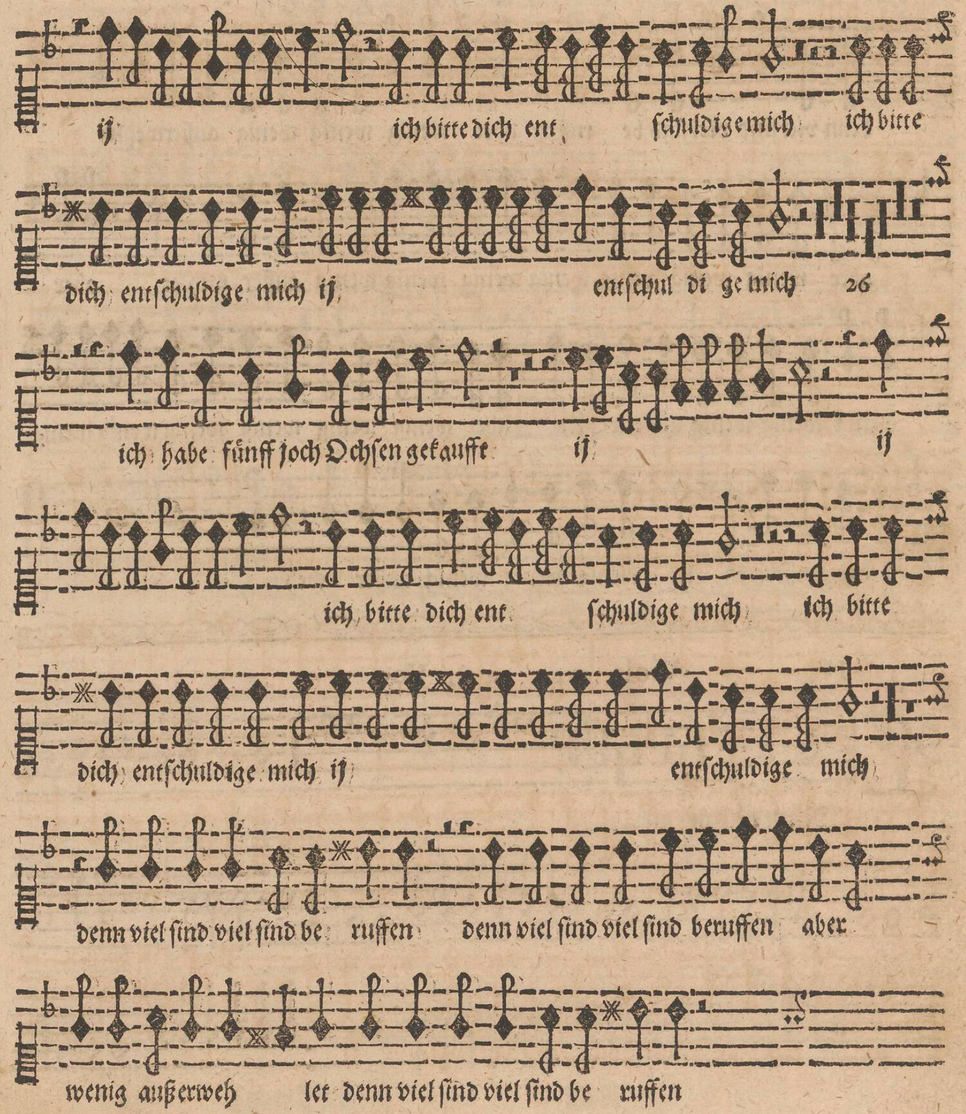


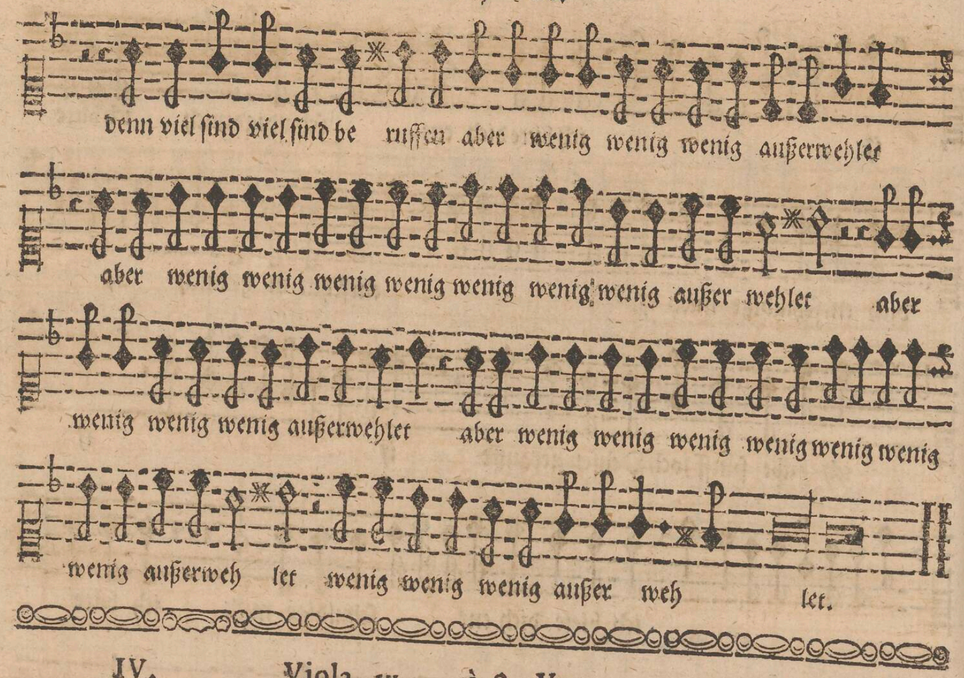




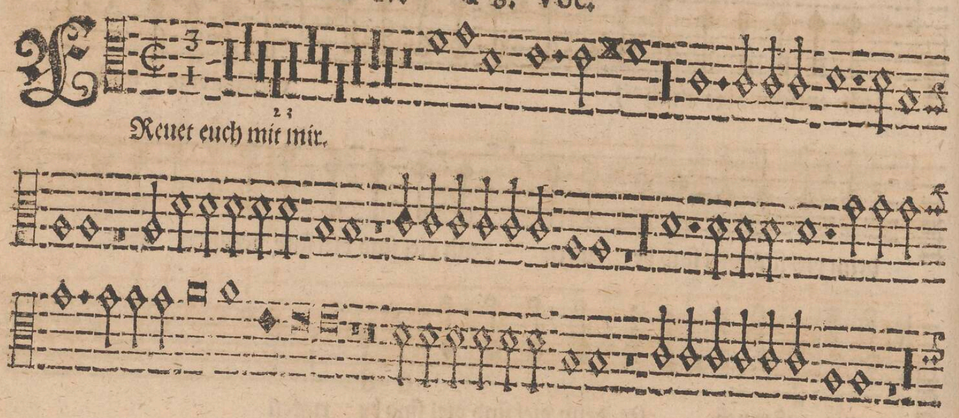
III. Cantus II. à 7. Voc.

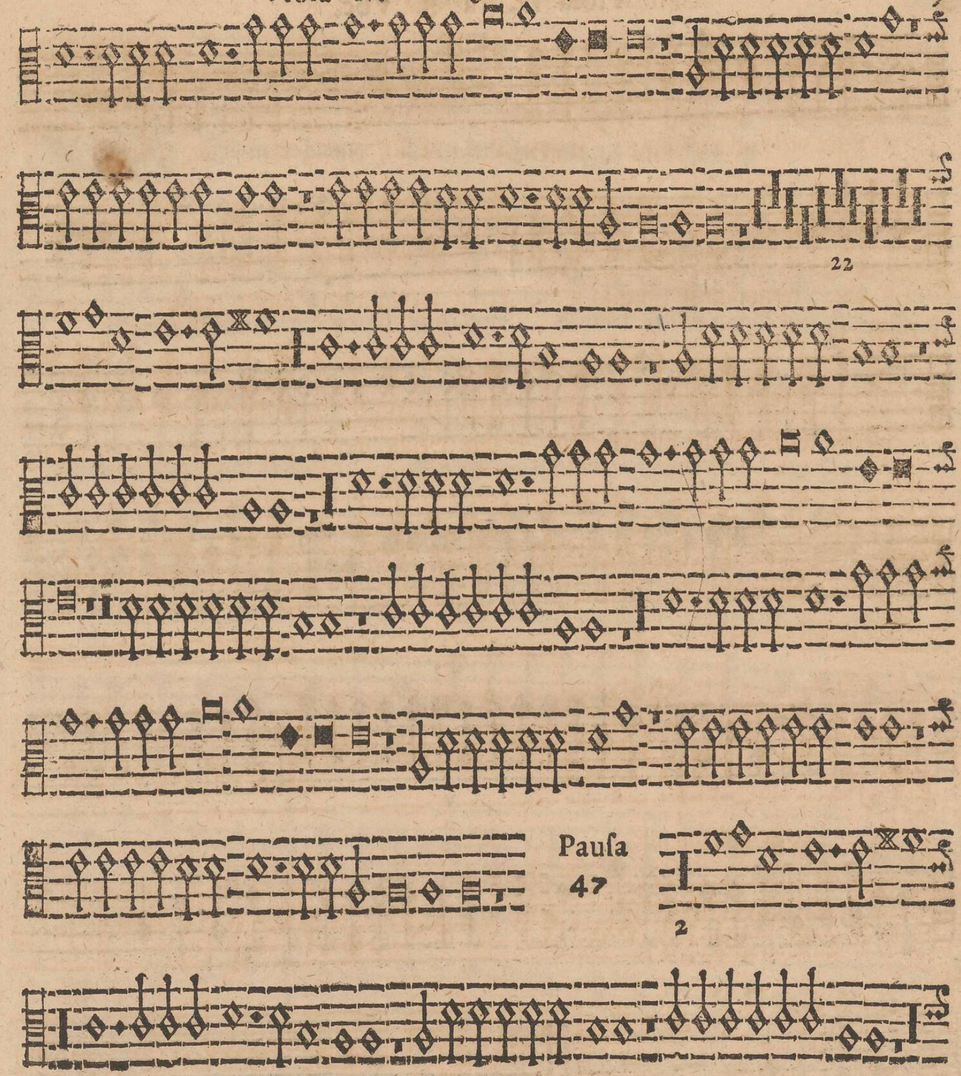


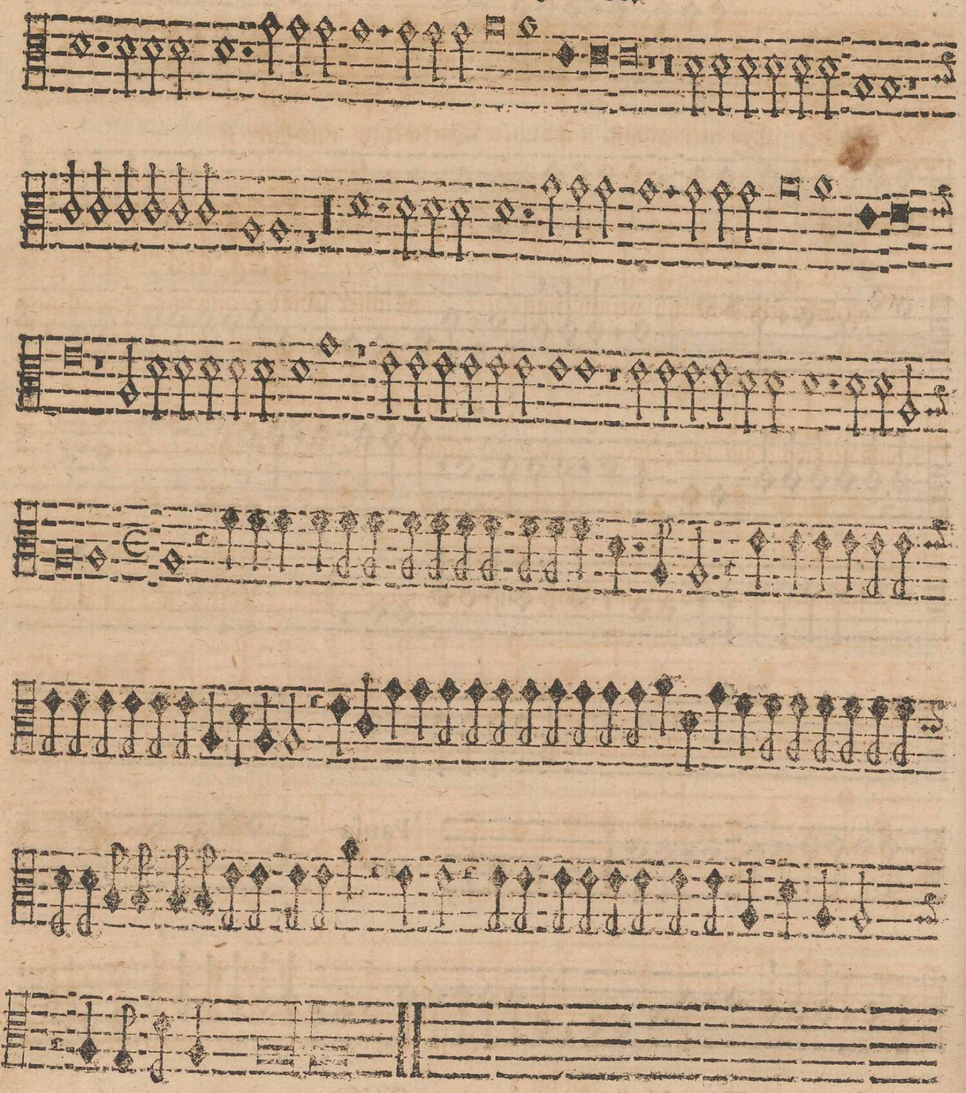


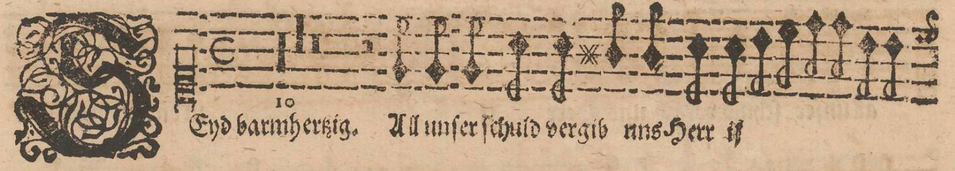


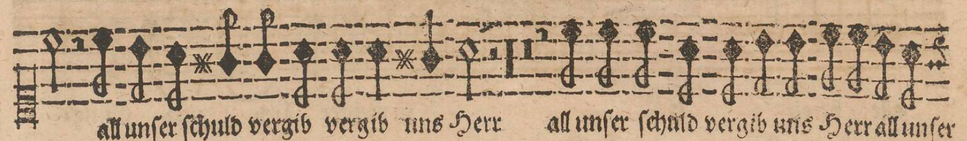
IV. Viola IV. à 8. Voc.

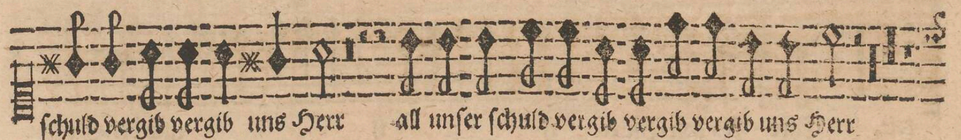


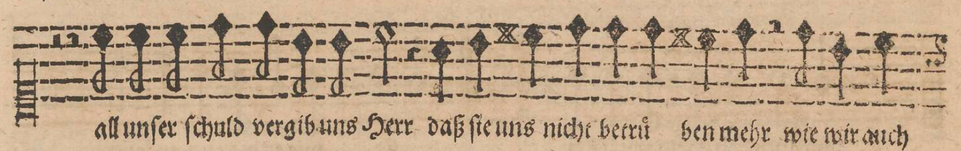


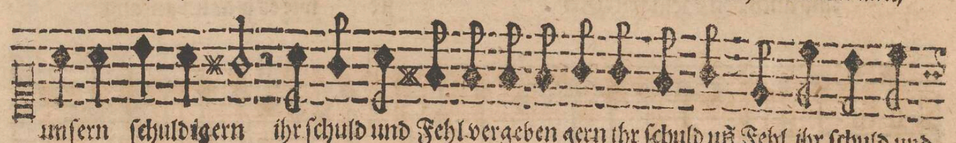


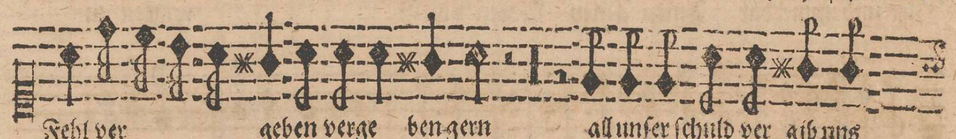

Eyd barmhertzig. All unser schuld vergib uns Herr ist

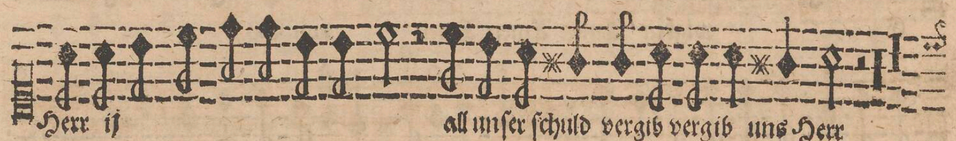

all unser schuld vergib vergib uns Herr all unser schuld vergib uns Herr all unser

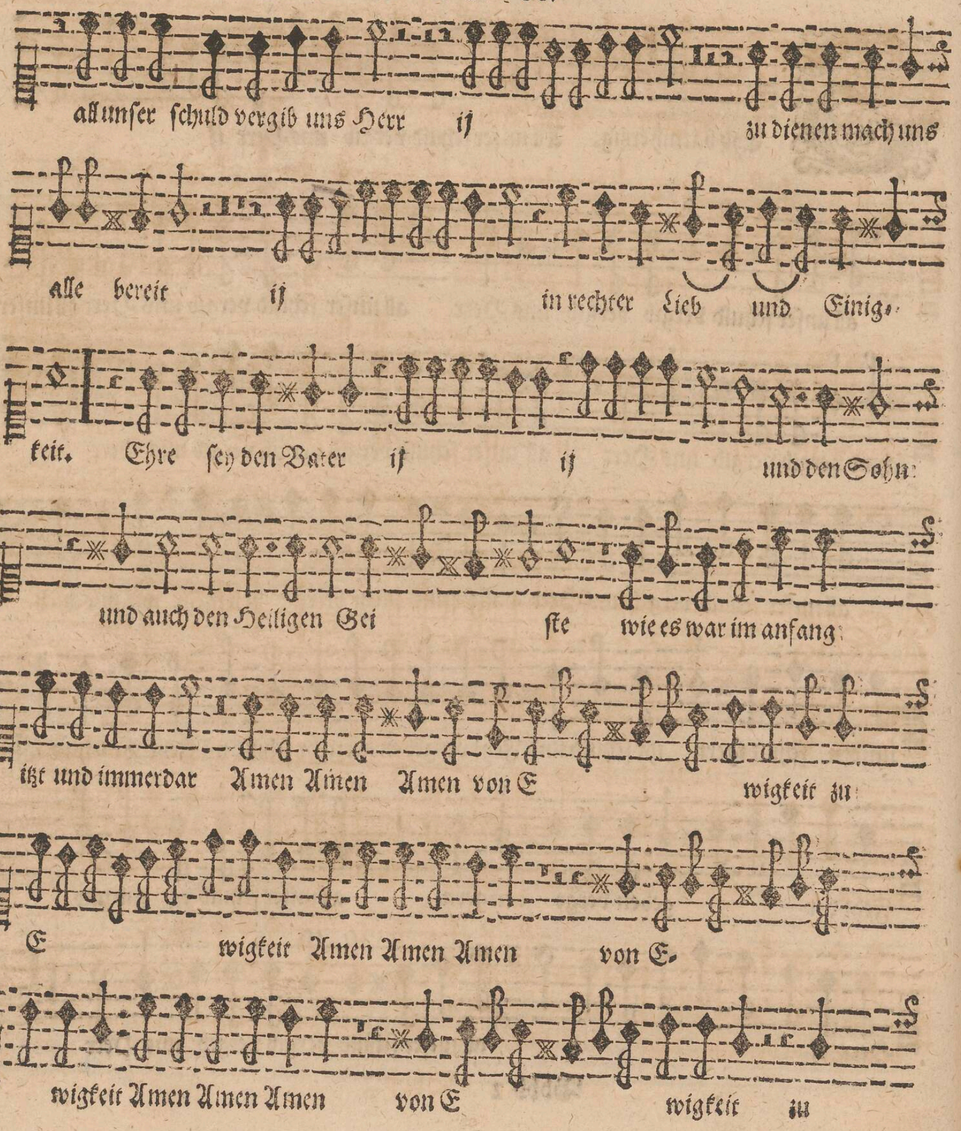

schuld vergib vergib uns Herr all unser schuld vergib vergib vergib uns Herr

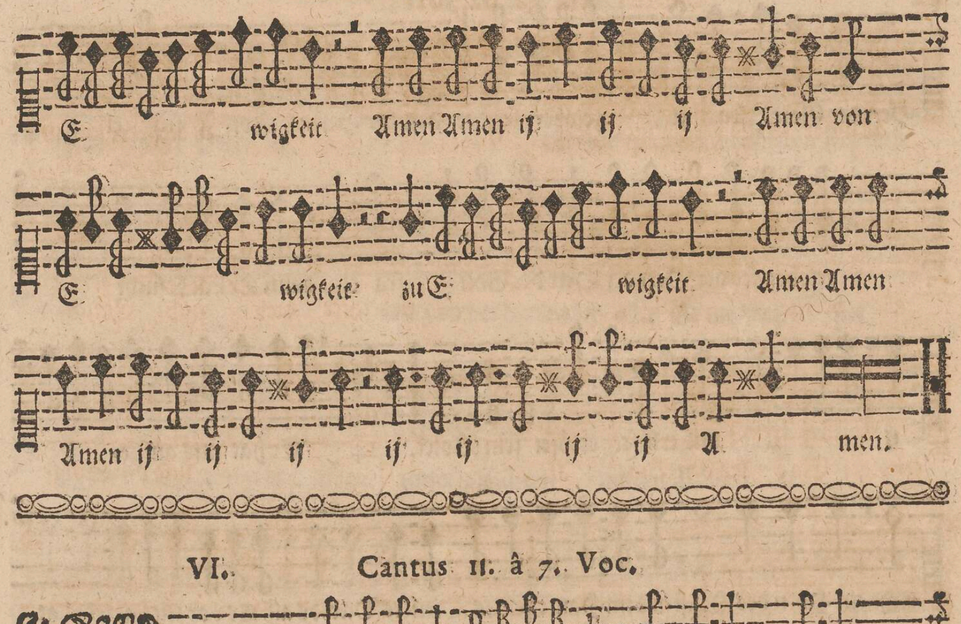

all unser schuld vergib uns Herr daß sie uns nicht betrü ben mehr wie wir auch


unsern schuldigern ihr schuld und Fehl vergeben gern ihr schuld uñ Fehl ihr schuld und

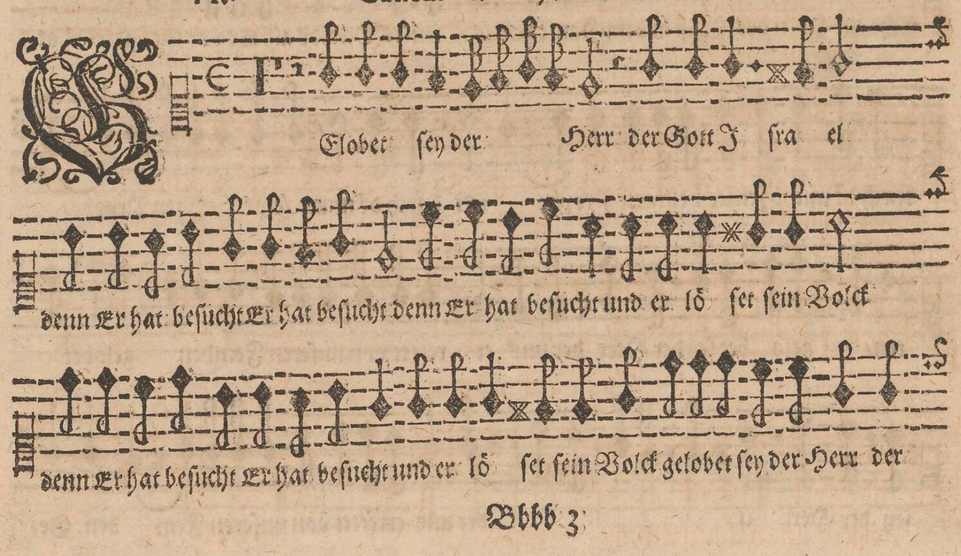

Fehl ver geben verge ben gern all unser schuld ver gib uns

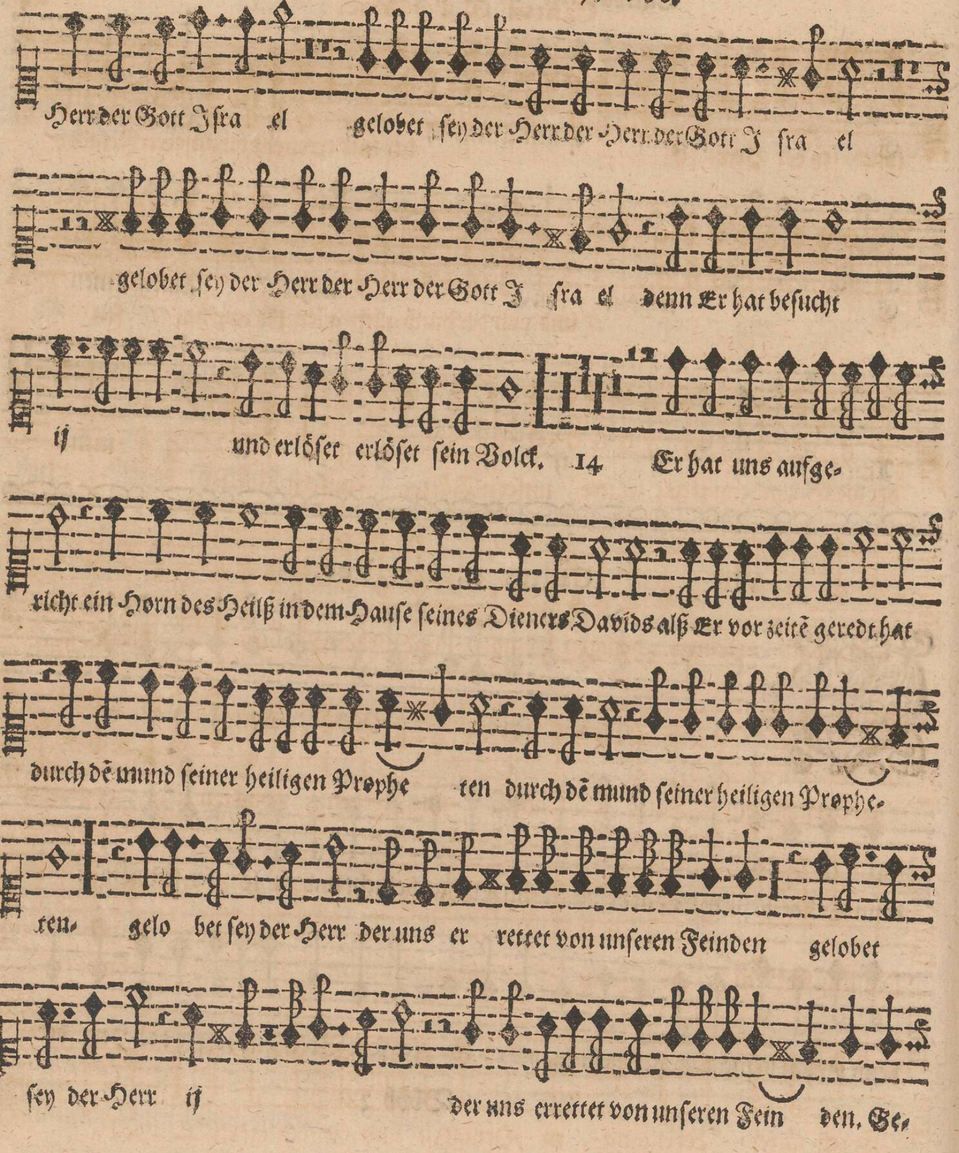

Herr ist all unser schuld vergib vergib uns Herr

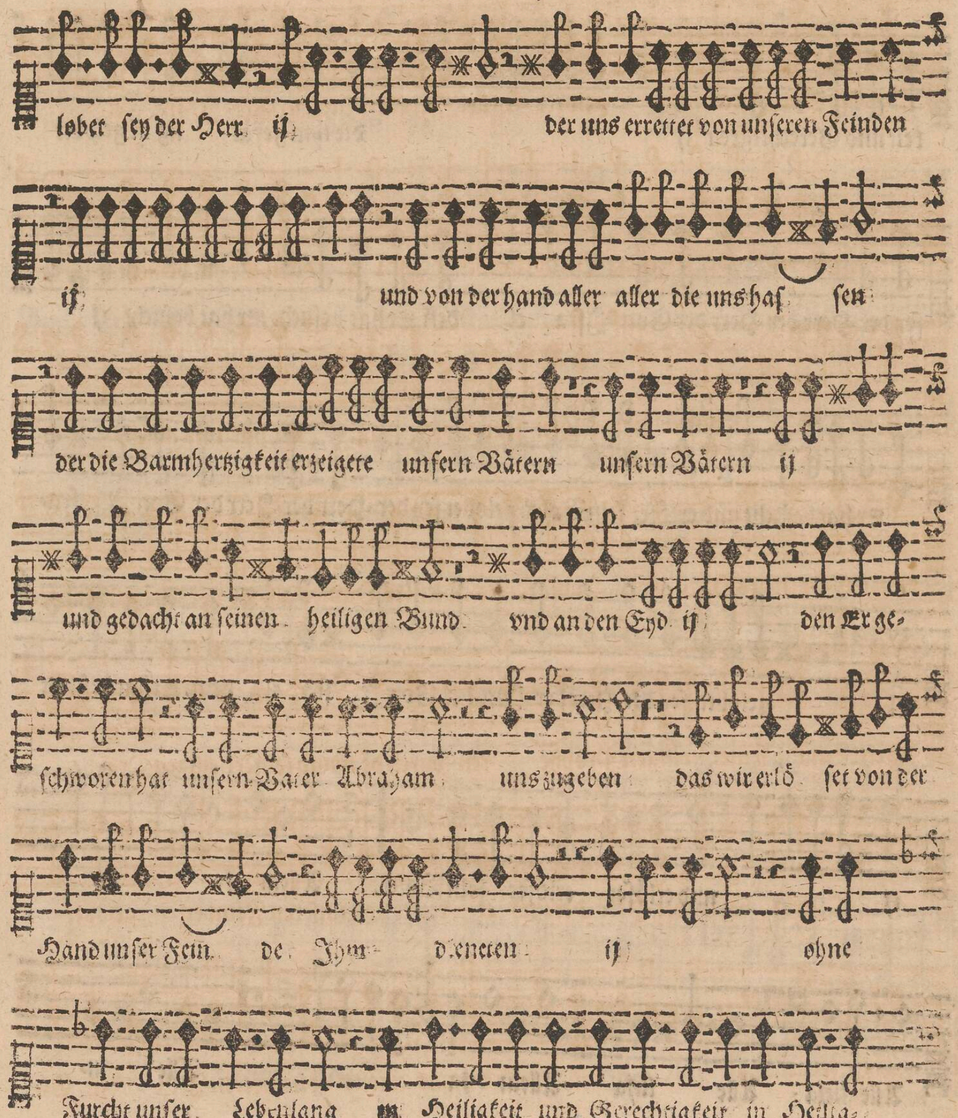


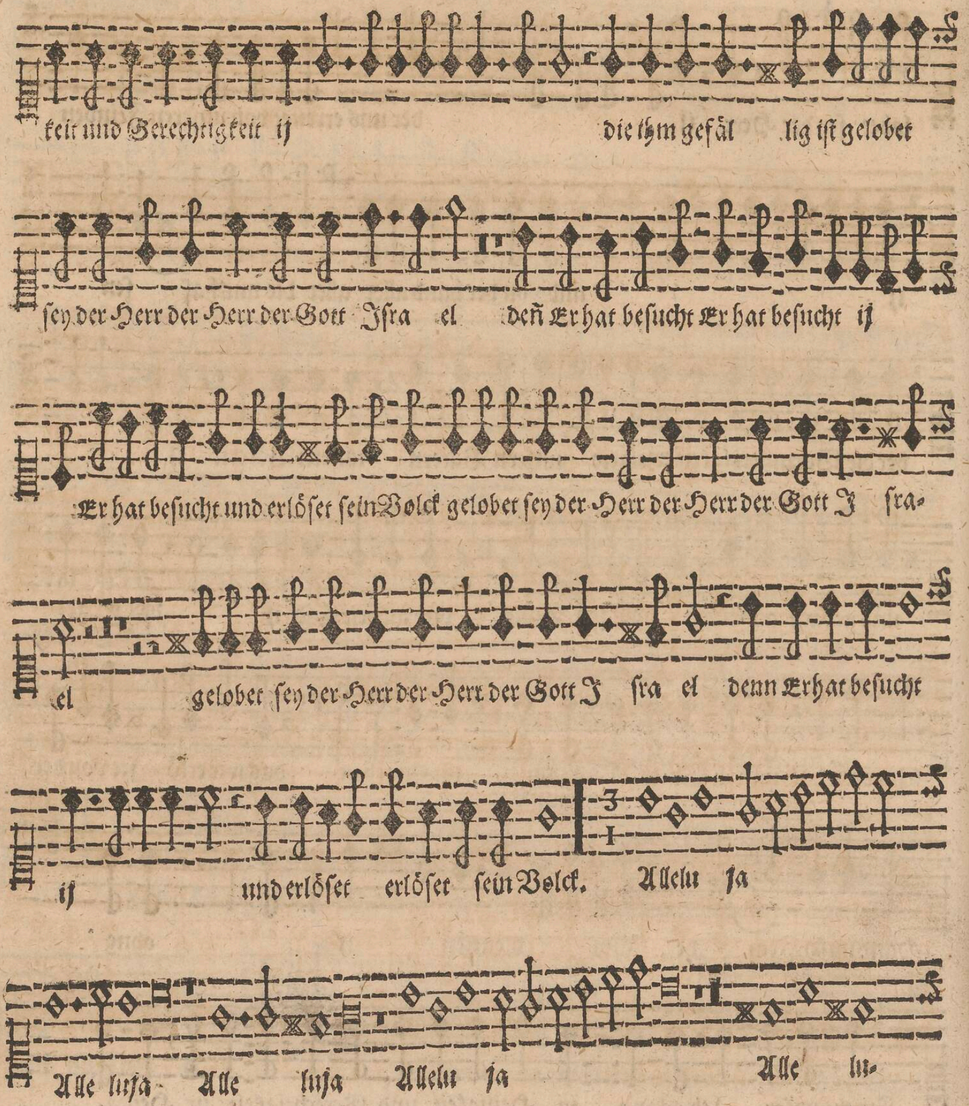


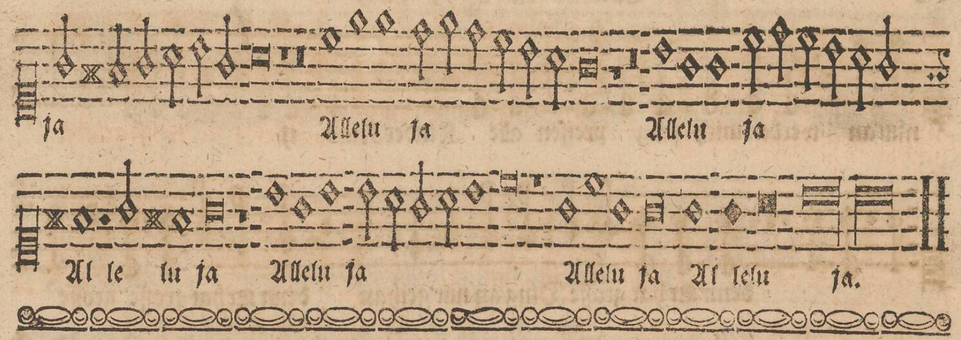
VI. Cantus II. à 7. Voc.



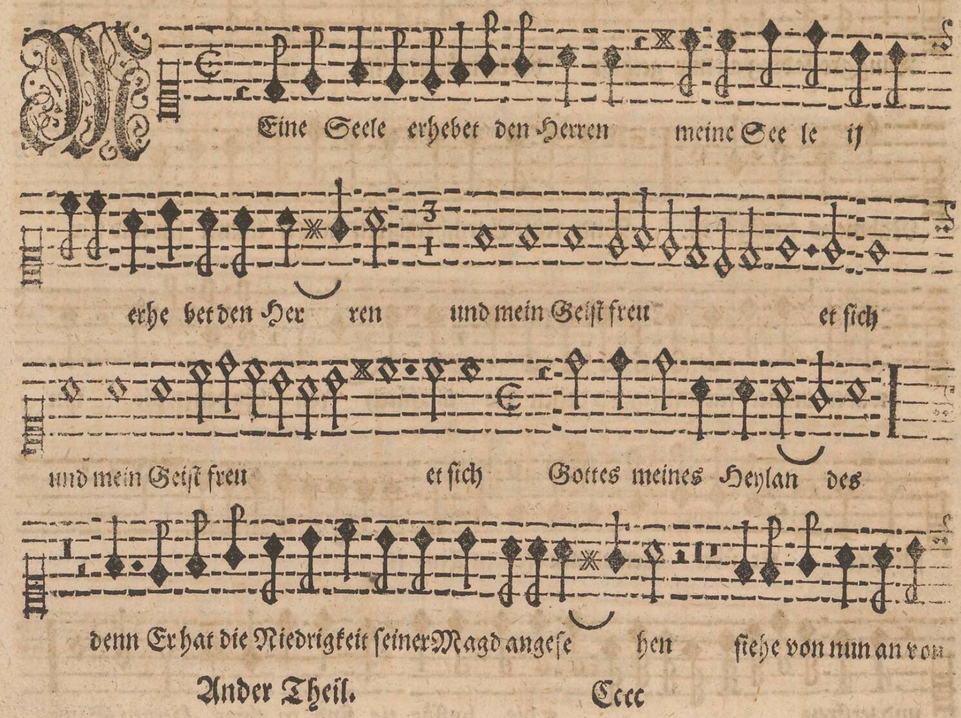

Herr der Gott Jsra el gelobet sey der Herr der Herr der Gott J sra el
gelobet sey der Herr der Herr der Gott J sra el denn Er hat besucht
ij und erlöset erlöset sein Volck. 14 Er hat uns aufge-
richt ein Horn des Heilß in dem Hause seines Dieners Davids alß Er vor zeitē geredt hat
durch dē mund seiner heiligen Prophe ten durch dē mund seiner heiligen Prophe-
ten. gelo bet sey der Herr der uns er rettet von unseren Feinden gelobet
sey der Herr ij der uns errettet von unseren Fein den. Ge-

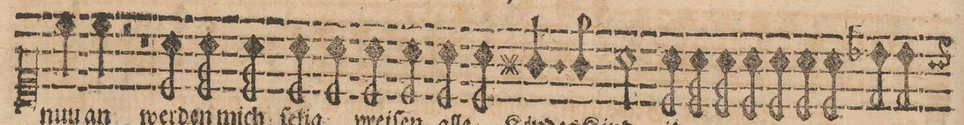

lobet sey der Herr ij der uns errettet von unseren Feinden
ij und von der hand aller aller die uns has sen
der die Barmhertzigkeit erzeigete unsern Vätern unsern Vätern ij
und gedacht an seinen heiligen Bund vnd an den Eyd ij den Er ge-
schworen hat unsern Vater Abraham uns zugeben das wir erlö set von der
Hand unser Fein de Jhm dieneten ij ohne
Furcht unser Lebenlang in Heiligkeit und Gerechtigkeit in Heilig-

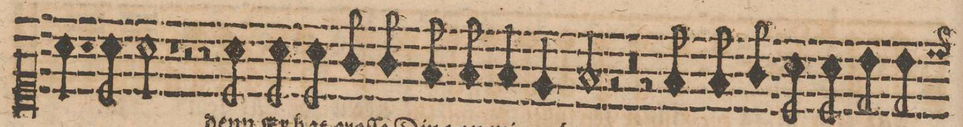


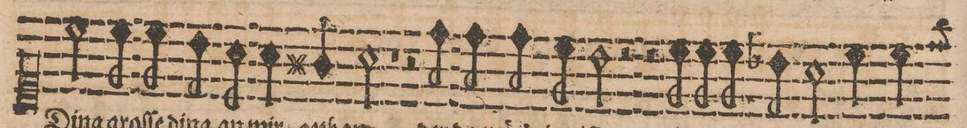


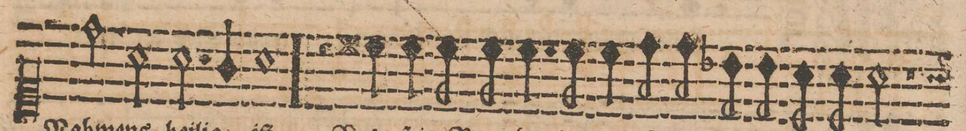
VII. Cantus II. à 7. Voc.

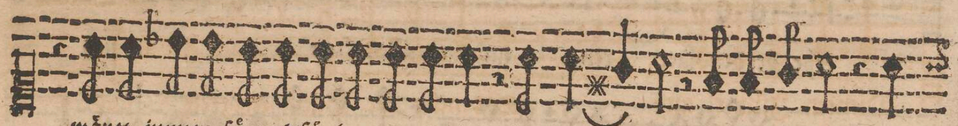


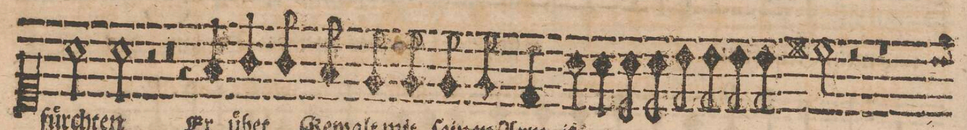

nun an werden mich selig preisen alle Kindes Kind ij

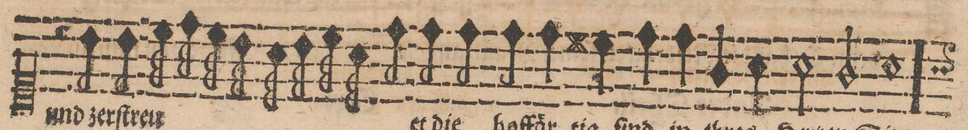

denn Er hat grosse Ding an mir gethan denn Er hat grosse grosse

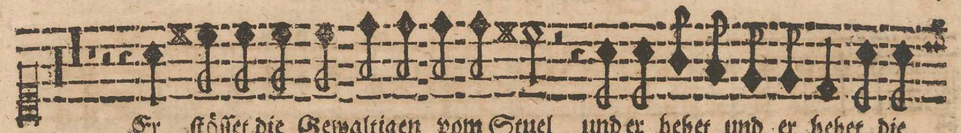

Ding grosse ding an mir gethan der da mächtig ist ij und des

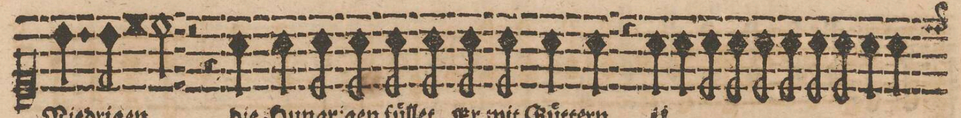

Nahmens heilig ist. Und seine Barmhertzigkeit wäret immer für und für

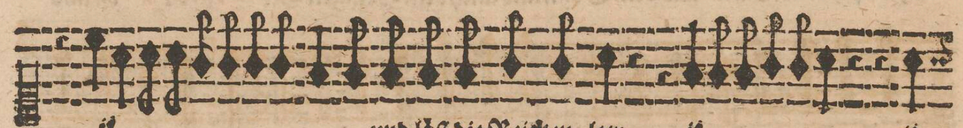

wäret immer für und für bey denen die ihn fürch ten bey denen die ihn

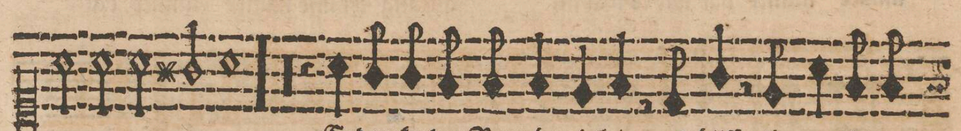

fürchten Er übet Gewalt mit seinen Arm ij


und zerstreut et die hoffär tig sind in thres Hertzen Sinn.

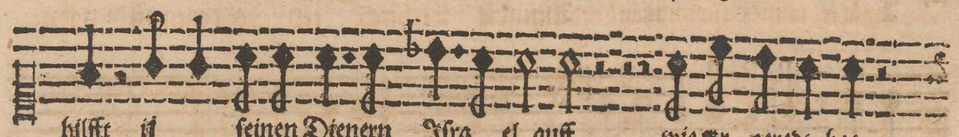

Er stösset die Gewaltigen vom Stuel und er hebet und er hebet die

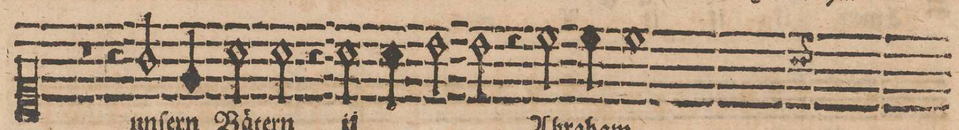

Niedrigen die Hungrigen füllet Er mit Güttern ij

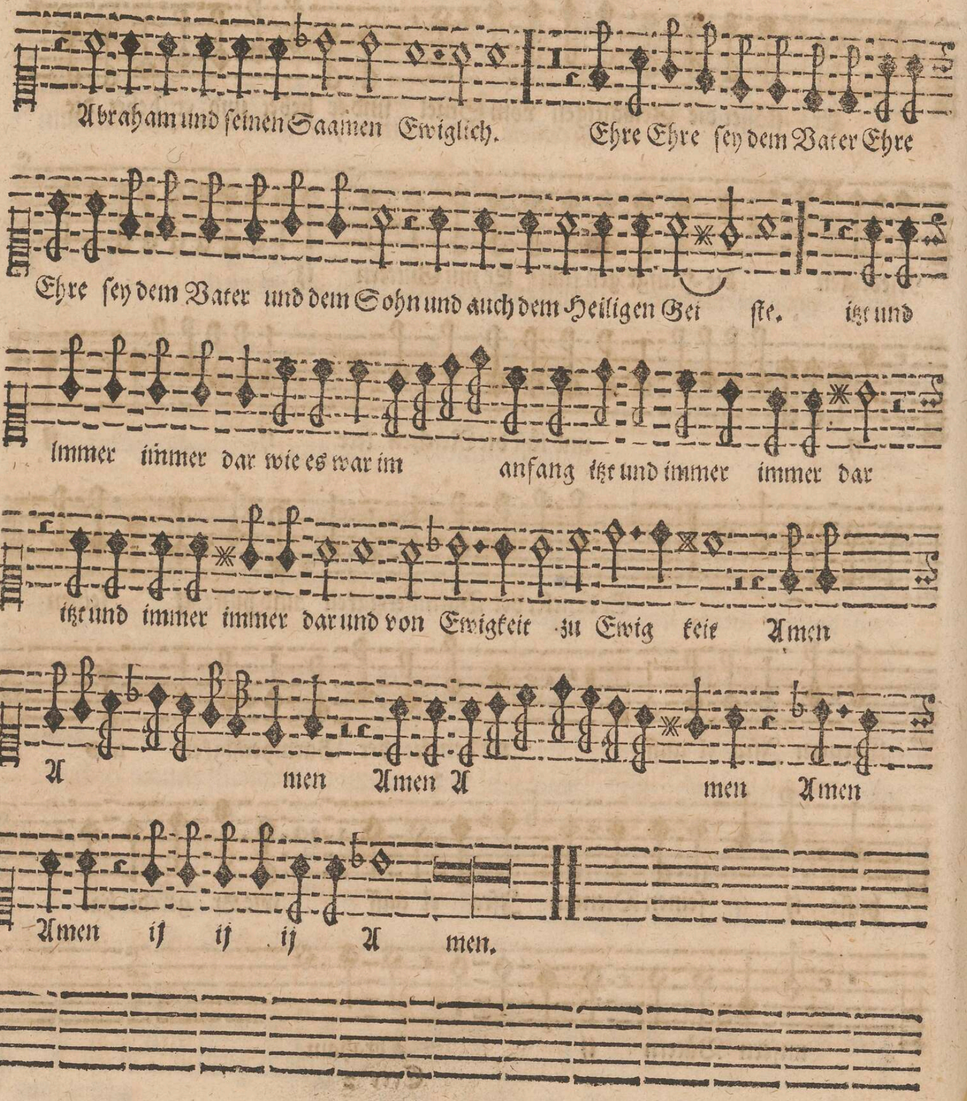

ij und läst die Reichen leer ij ij

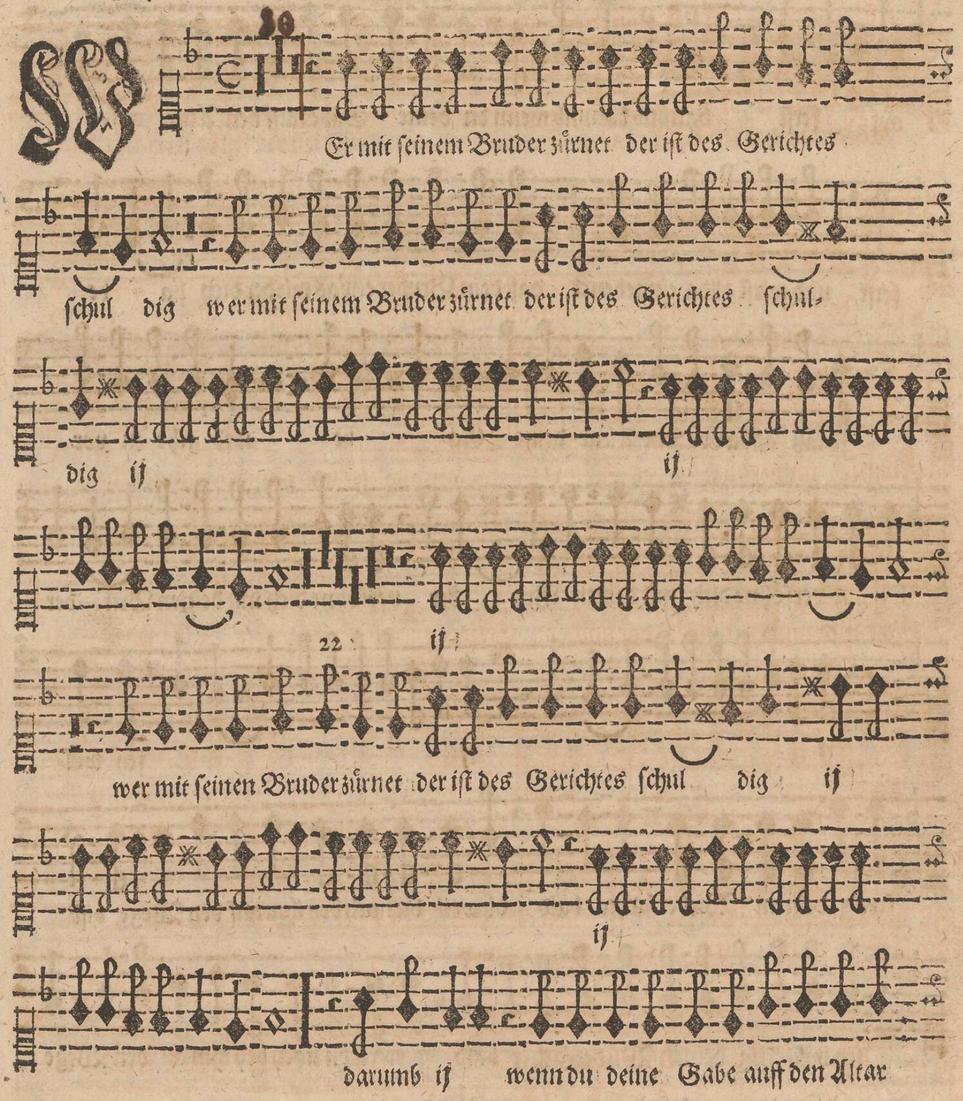

Er dencket der Barmhertzigkeit und hilffe ij seinen

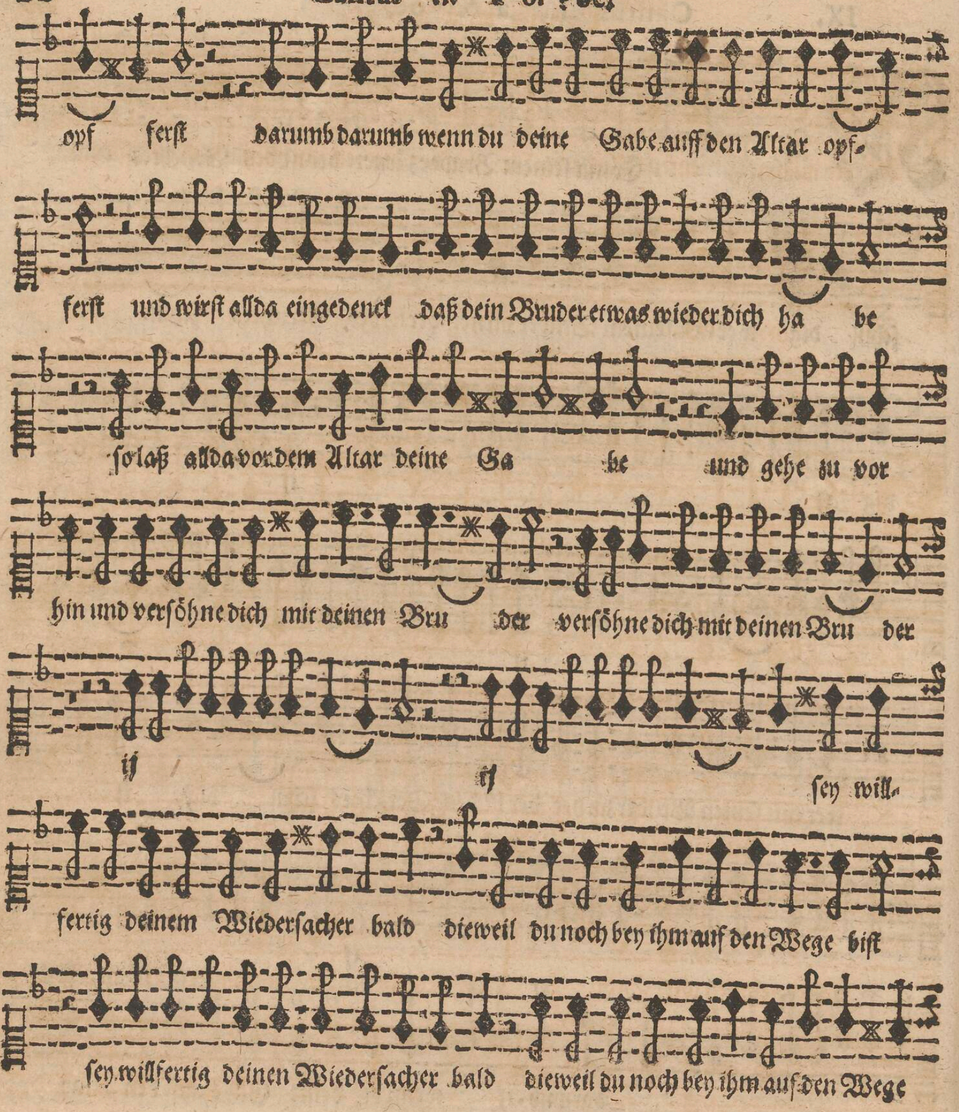

Dienern Isra el auff Er dencket der Barmhertzigkeit und

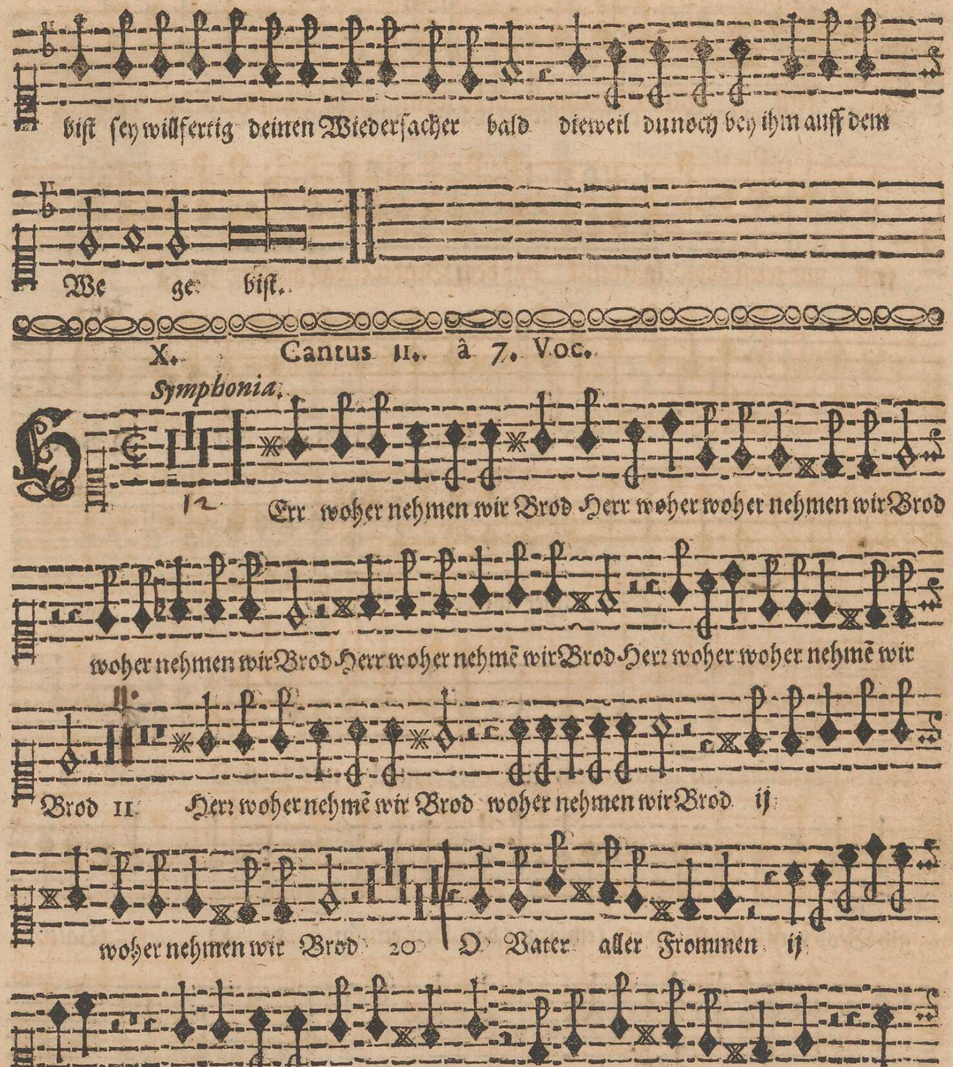

hilfft ij seinen Dienern Isra el auff wie Er geredt hat


unsern Vätern ij Abraham


Abraham und seinen Saamen Ewiglich. Ehre Ehre sey dem Vater Ehre
Ehre sey dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Gei ste. itzt und
immer immer dar wie es war im anfang itzt und immer immer dar
itzt und immer immer dar und von Ewigkeit zu Ewig keit Amen
A men Amen A men Amen
Amen if if if A men.

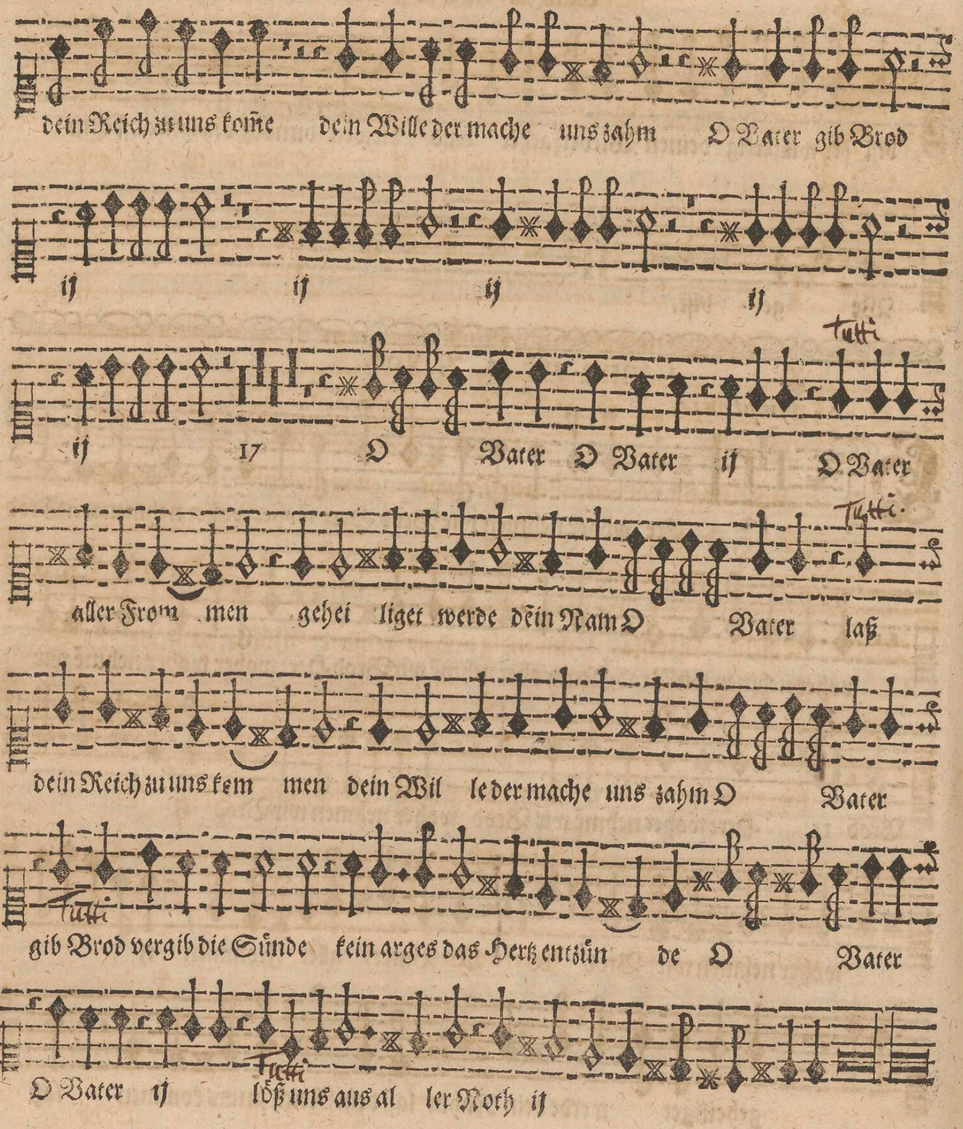

Er mit seinem Bruder zürnet der ist des Gerichtes
schul dig wer mit seinem Bruder zürnet der ist des Gerichtes schul-
dig if if
22 if
wer mit seinen Bruder zürnet der ist des Gerichtes schul dig if
if
darumb if wenn du deine Gabe auff den Altar



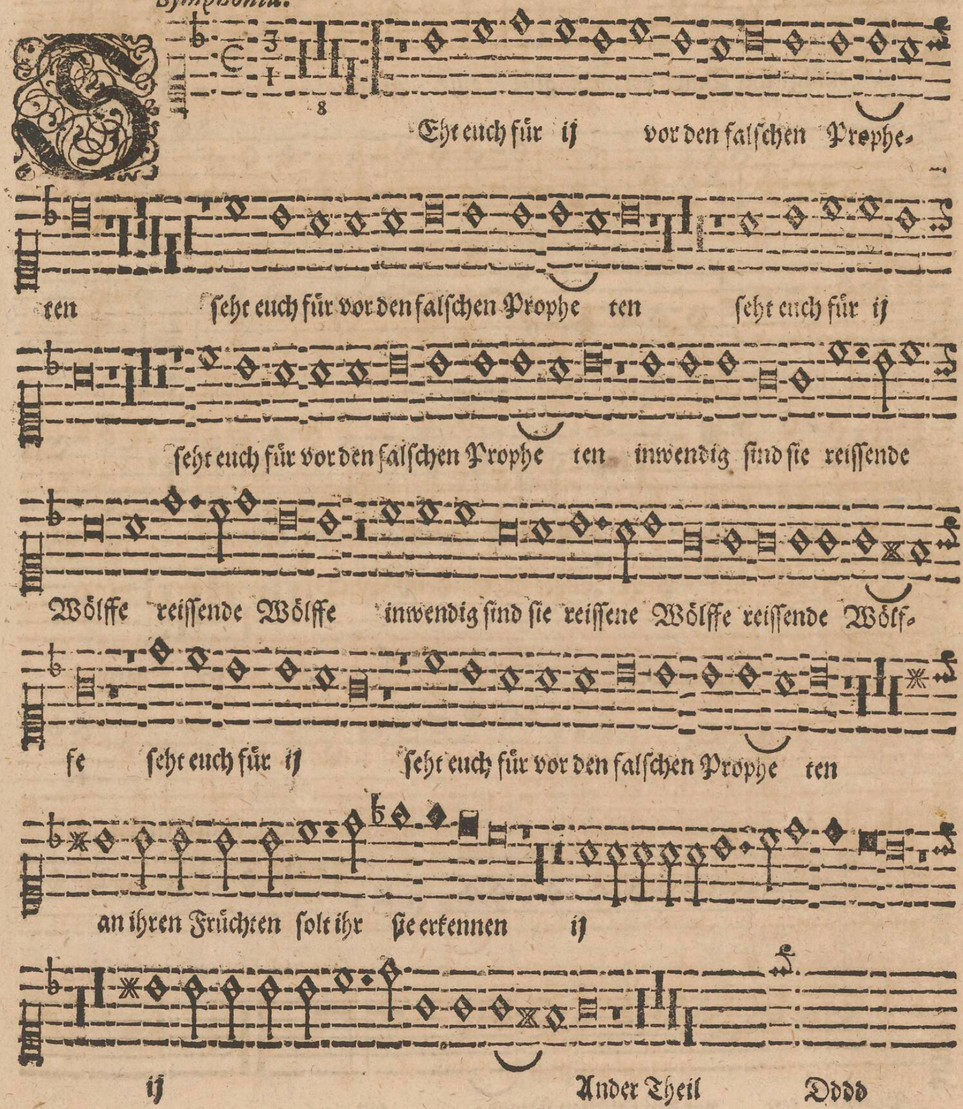


X. Cantus II. à 7. Voc.

Symphonia.


dein Reich zu uns kome dein Wille der mache uns zahm O Vater gib Brod
ij ij ij ij
Tutti
ij 17 O Vater O Vater ij O Vater
Tutti.
aller From men gehei liget werde dein Nam O Vater laß
dein Reich zu uns kom men dein Wil le der mache uns zahm O Vater
Tutti
gib Brod vergib die Sünde kein arges das Hertz entzün de O Vater
O Vater ij Tutti löß uns aus al ler Noth ij

Symphonia.


Seht euch für ij vor den falschen Prophe-
ten seht euch für vor den falschen Prophe ten seht euch für ij
seht euch für vor den falschen Prophe ten inwendig sind sie reissende
Wölffe reissende Wölffe inwendig sind sie reissene Wölffe reissende Wölf-
fe seht euch für ij seht euch für vor den falschen Prophe ten
an ihren Früchten solt ihr sie erkennen ij
ij

ein ſglicher Baum der nicht gute gute Früchte bringet wird ab ge-

hauen iſt der nicht gute Früchte bringet wird ab ge-

hauen und ins Feuer geworf fen darumb iſt an ihren Früchten

ſolt ihr ſie erkennen an ihren Früchten ſolt ihr ſie erkennen ſeht euch

für iſt ſeht euch für vor den falſchen Prophe ten 20 darumb

iſt an ihren Früchten ſolt ihr ſie erkennen an ihren Früchten ſolt ihr ſie

erkennen iſt ſeht euch für vor den falſchen

Prophe ten vor den falſchen Prophe ten.

Symphonia.

Je hör ich das von dir. Ach Herr ach ach Herr ſtraf mich

nicht ſtraff mich nicht in deinen Zorn ach Herr ach

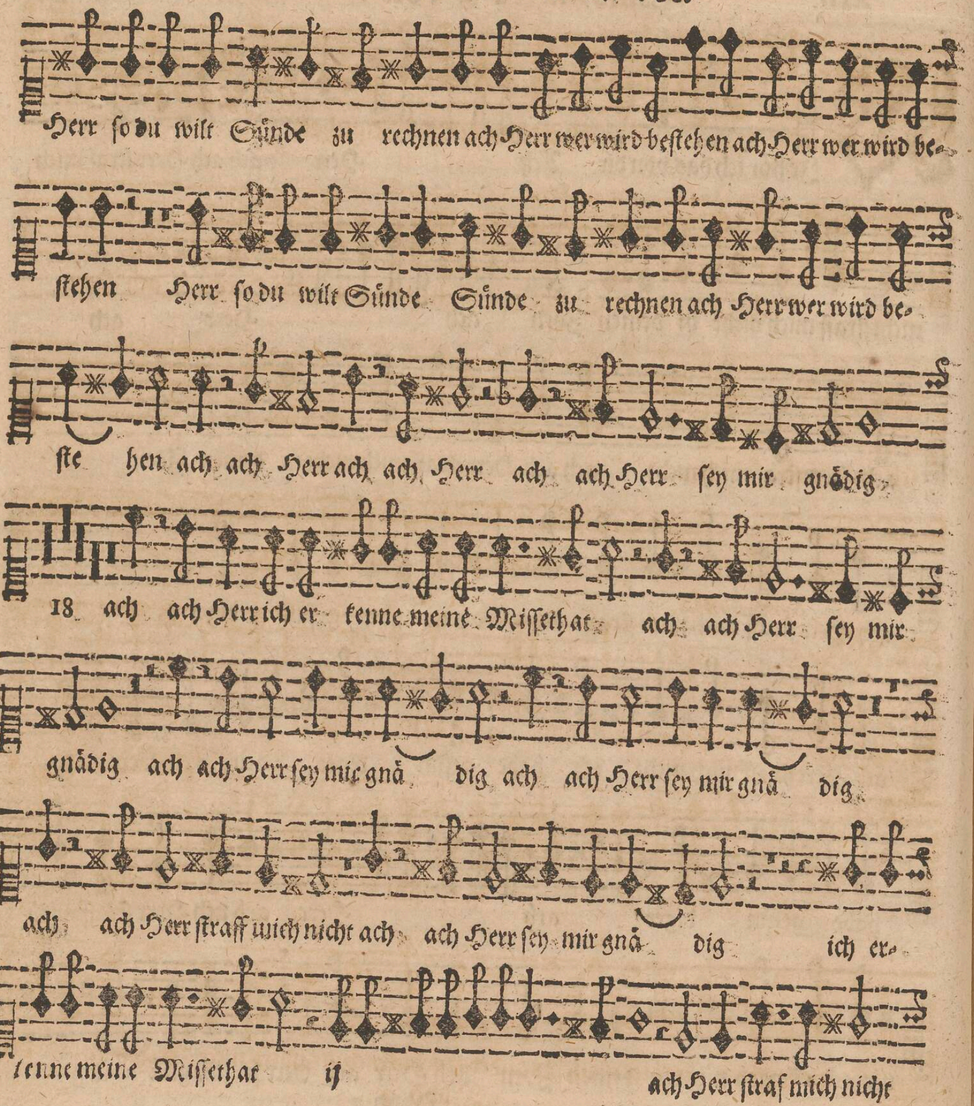
ach Herr ſtraf mich niche ach ach Herr ſtraff mich nicht in deinen Zorn

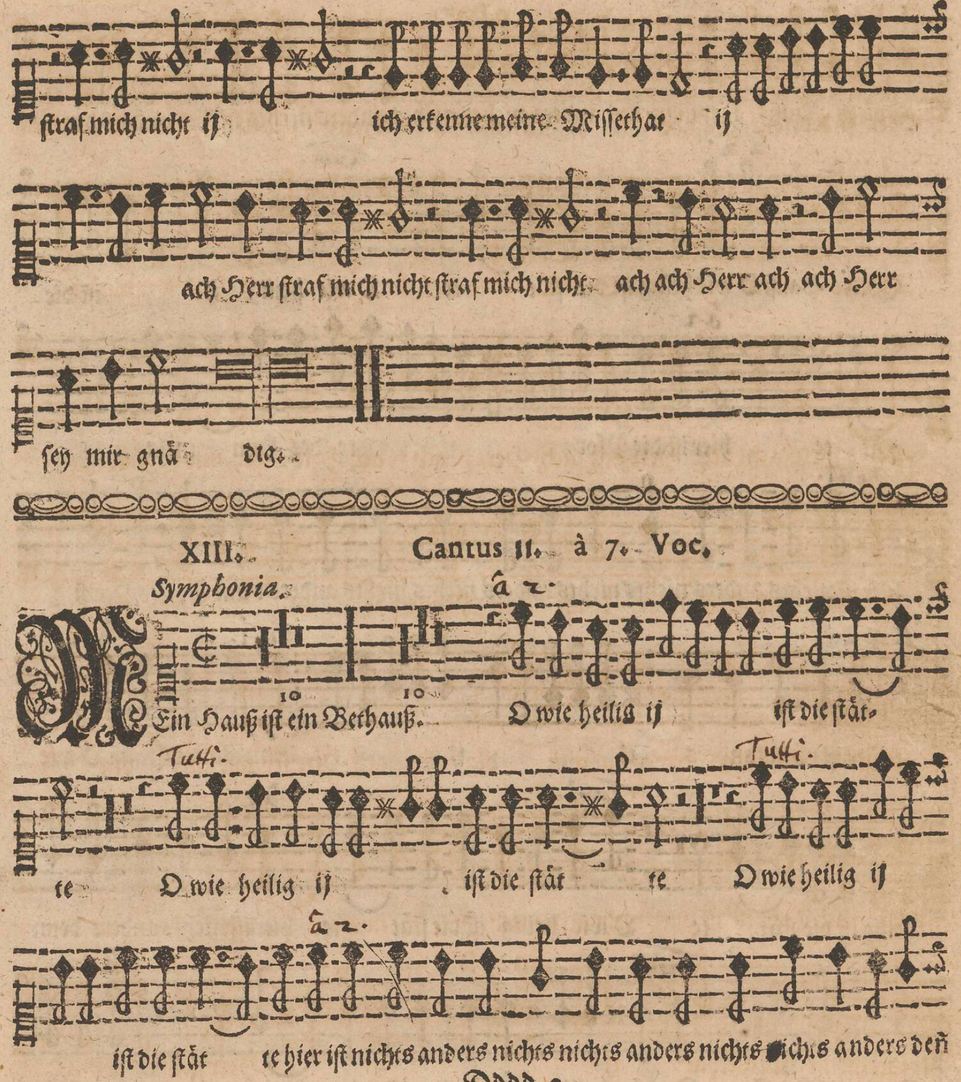
ach Herr ſtraff mich nicht ſtraff mich nicht ich habe geſün diget

ach Herr ſtraff mich nicht ich habe geſün diget ach ach Herr ich

habe geſün diget ach Herr ach ach Herr ſtraff mich

nicht ſtraff mich nicht in deinen Zorn ach Herr ach Herr ſey mir gnä dig





XIII. Cantus II. à 7. Voc.

Tutti.

Gottes Hauß hier iſt nichts anders nichts nichts anders nichts nichts anders denn

Gottes Hauß O wie heilig iſt die ſtät te O wie heilig iſ iſt die

ſtät te hier iſt die Pfor te des Him mels

Tutti.

hier iſt nichts anders nichts nichts anders nichts nichts anders denn Gottes-Hauß

A4

hier iſt nichts anders iſ iſ denn Gottes Hauß O wie

Tutti.

Heilig iſt die ſtät te O wie heilig iſt die ſtät te hier iſt nichts anders denn

Tutti

Got tes Hauß O wie heilig wie heilig iſt die ſtät te hier iſt die

Tutti.

Pfor te des Him = mels O wie heilig wie heilig wie heilig iſt die

ſtät te hier iſt die Pfor te des Him mels O wie

heilig wie heilig wie heilig iſt die ſtät te hier iſt nichts anders iſ denn

Gottes Hauß wer hier bittet der nimmet wer ſuchet der findet wer klopffet den

Tutti.

wird auffge than O wie heilig wie heilig iſt die ſtät te O wie heilig

iſ iſ iſt die ſtätte Alle luja Alle luja

Tutti.

Al leluja iſ iſ iſ iſ iſ

Tutti. à 3. Tutti

Alleiu ja ij Al le luja ij ij

Alleiu ja Alle luja ij Alle lu ja.

XV. Altus II, à 6. Voc. Trombona.

Mein Jæsu du hast alles wohl gemacht.

pian

XVI Cantus II. à 7. Voc.

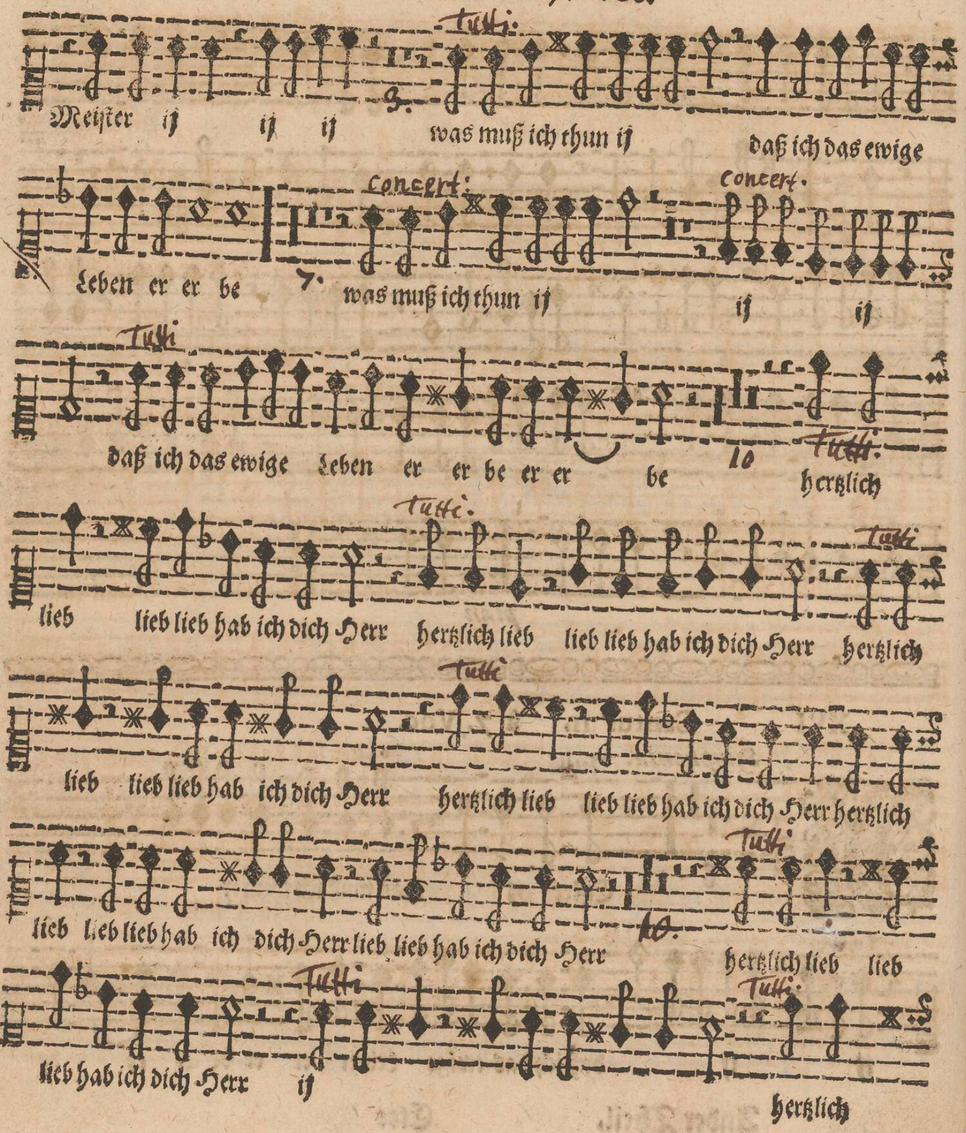
Sympbonia. Tutti Solo.

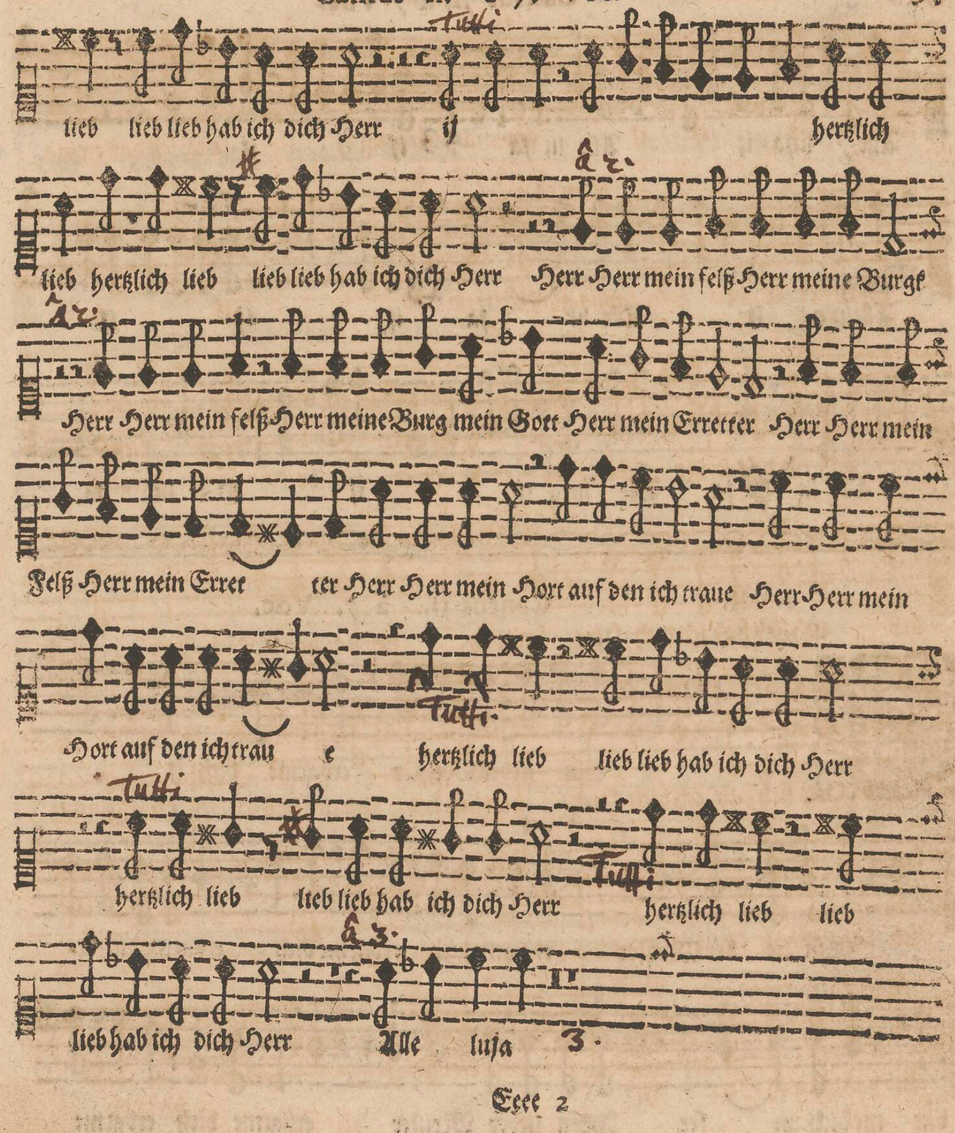
Eister ij was muß ich thun ij

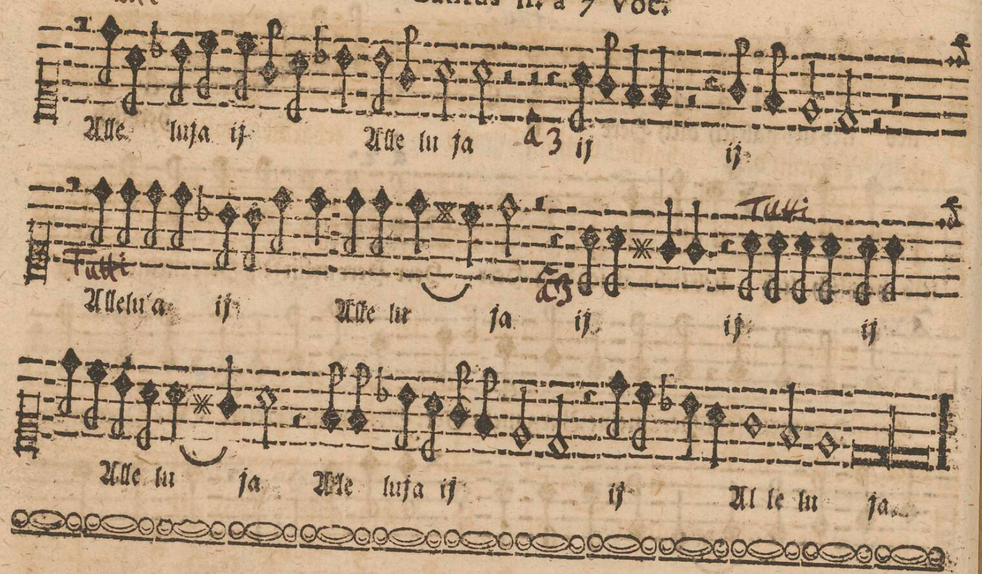
Tutti.

ij ij daß ich das ewige Leben er er be er er be

Ander Theil. Eee


Tutti.
Meiſter iſ iſ iſ was muß ich thun iſ daß ich das ewige
Concert.
Leben er er be
7.
was muß ich thun iſ
Concert.
iſ iſ
Tutti
daß ich das ewige Leben er er be er er be
10
Tutti.
hertzlich
tutti.
Tutti
lieb lieb lieb hab ich dich Herr hertzlich lieb lieb lieb hab ich dich Herr hertzlich
Tutti
lieb lieb lieb hab ich dich Herr hertzlich lieb lieb lieb hab ich dich Herr hertzlich
Tutti
lieb lieb lieb hab ich dich Herr lieb lieb hab ich dich Herr
10.
hertzlich lieb lieb
Tutti
Tutti
lieb hab ich dich Herr iſ
hertzlich

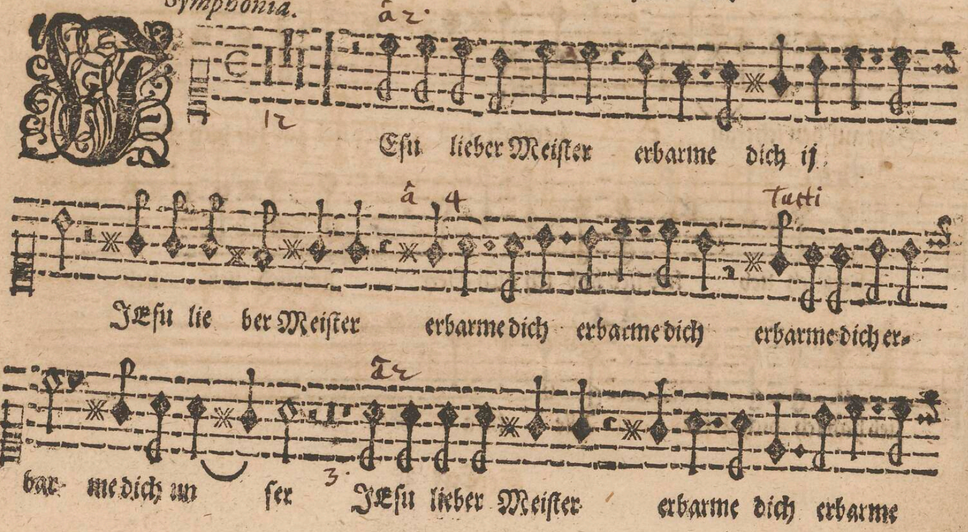

Tutti
lieb lieb lieb hab ich dich Herr iſ hertzlich
à 2.
lieb hertzlich lieb lieb lieb hab ich dich Herr Herr Herr mein felß Herr meine Burgk
à 2.
Herr Herr mein felß Herr meine Burg mein Gott Herr mein Erretter Herr Herr mein
Felß Herr mein Erret ter Herr Herr mein Hort auf den ich traue Herr Herr mein
Tutti.
Hort auf den ich trau e hertzlich lieb lieb lieb hab ich dich Herr
Tutti
Tutti
hertzlich lieb lieb lieb hab ich dich Herr hertzlich lieb lieb
à 3.
lieb hab ich dich Herr Alle luja 3.

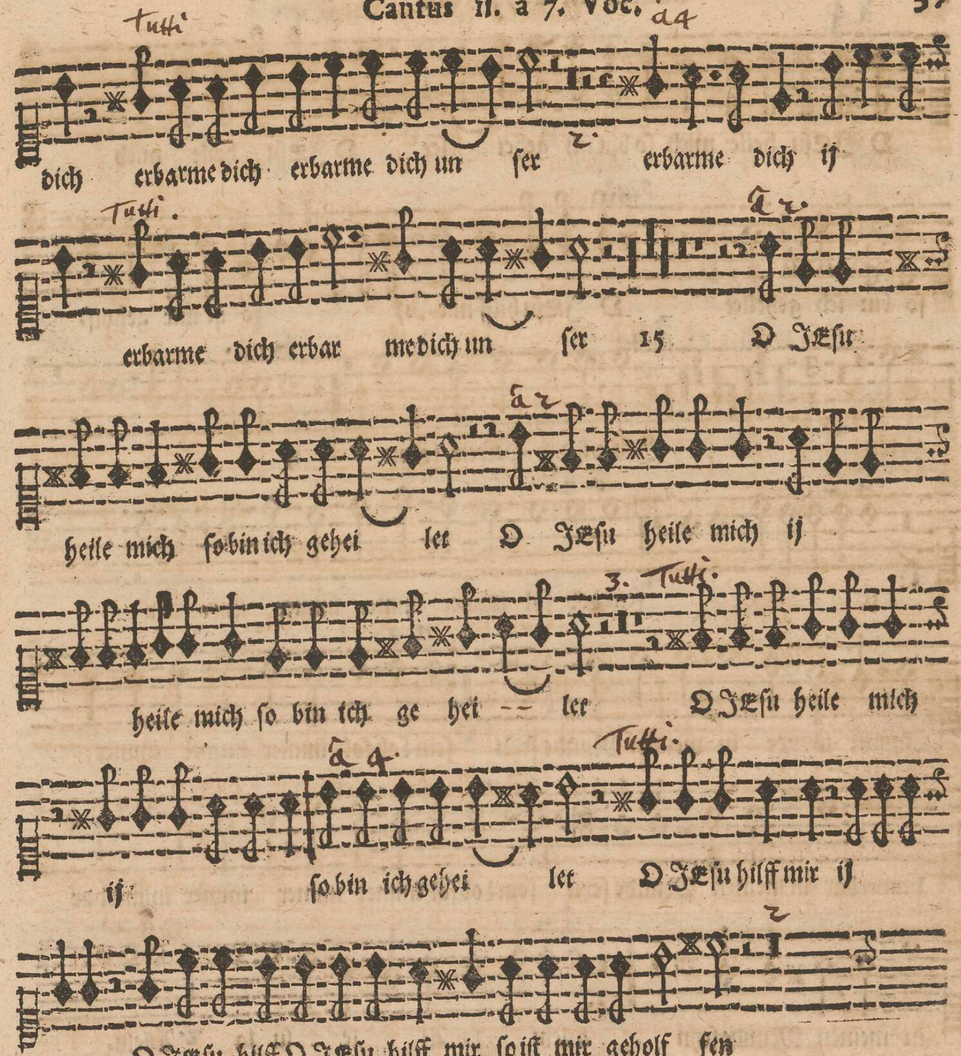


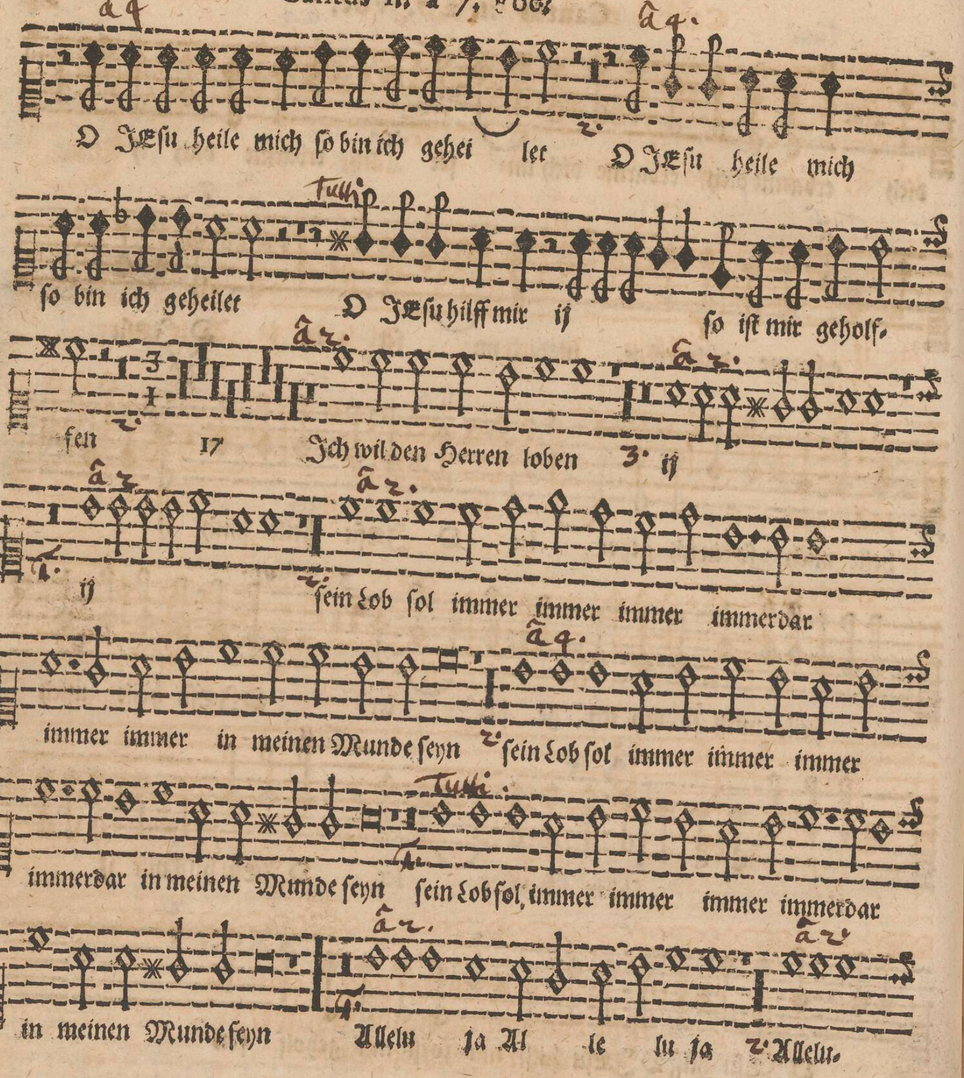
XVII.

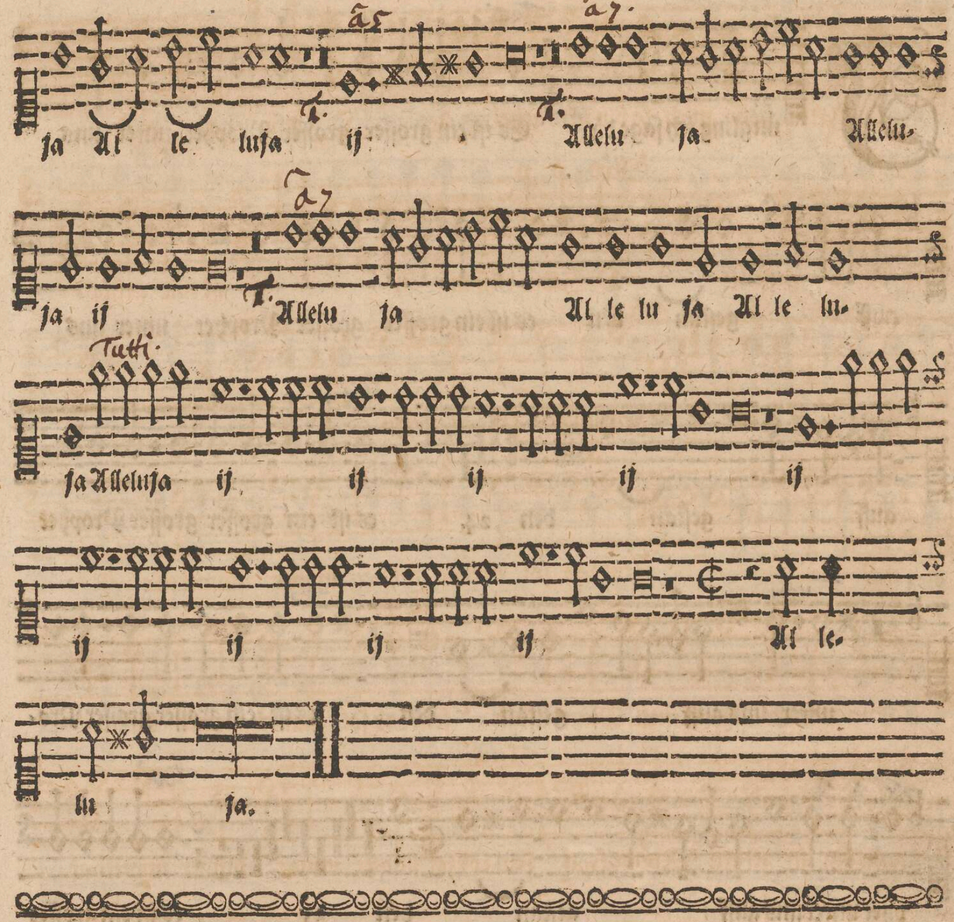
Cantus II. à 7. Voc.

Symphonia.









XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis
beſiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.

Tuffi.

Jüngling ich sage dir. Es ist ein grosser grosser Prophet unter uns

auff gestan den es ist ein grosser grosser Prophet unter uns

Tuffi. Tuffi.

auff gestan den 24. es ist ein grosser grosser Prophet

Tuffi. Tuffi.

unter uns auff gestan den es ist ein grosser grosser Pro-

Tuffi. Tuffi.

phet unter uns auff gestan den 35 es ist ein grosser

Tuffi.

grosser Prophes unter uns auff gestan den

Tuffi.

es ist ein grosser grosser Prophet unter uns auff gestan den

Gott legt uns eine Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns auch Gott legt uns eine

Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns auch Gott legt uns eine Last auff aber Er

Tuffi.

hilfft Er hilfft uns auch Gott legt uns eine Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns

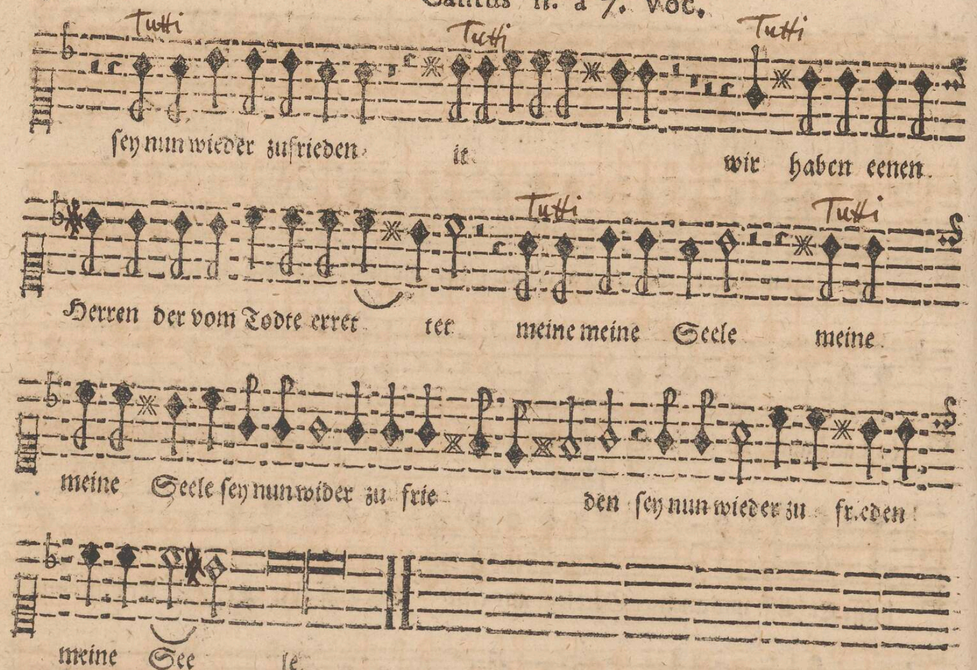
auch Er hilfft uns auch wir haben einen Gott der da hilfft ist

Tuffi.

und den Herren Herren der vom Todt erret tet 10. sey nun

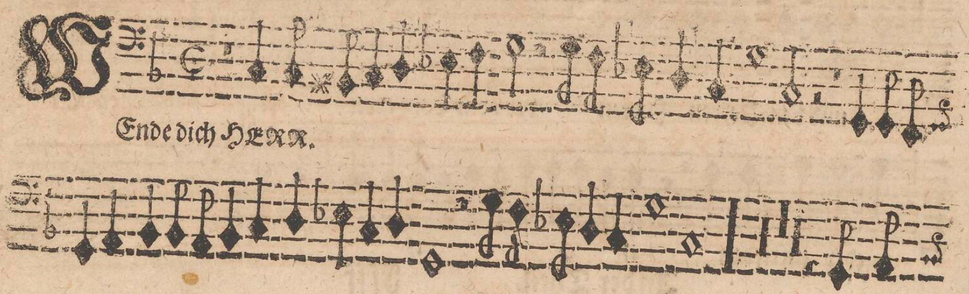
Tuffi.

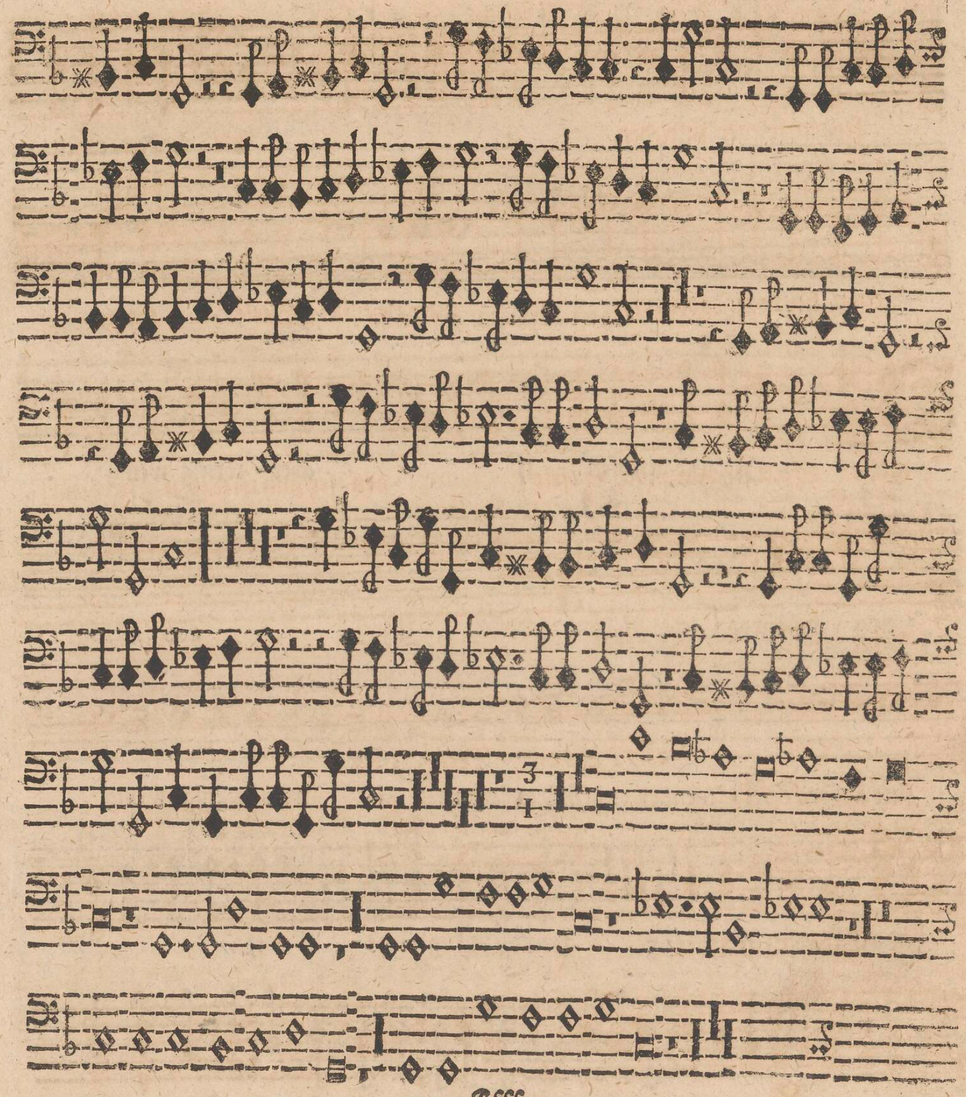
wieder zufrieden ist ist

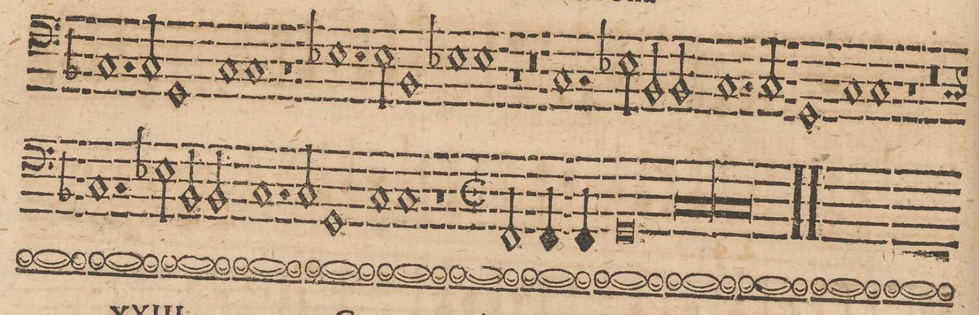


XXII. à 7. Voc. Trombona.

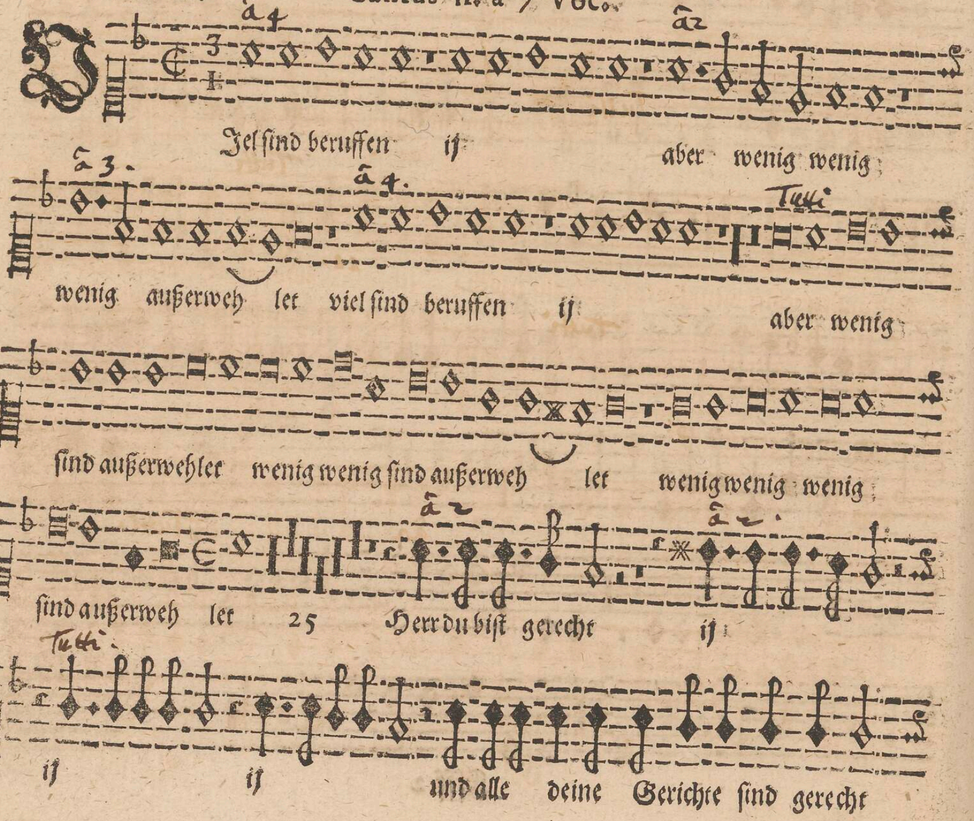
Symph.

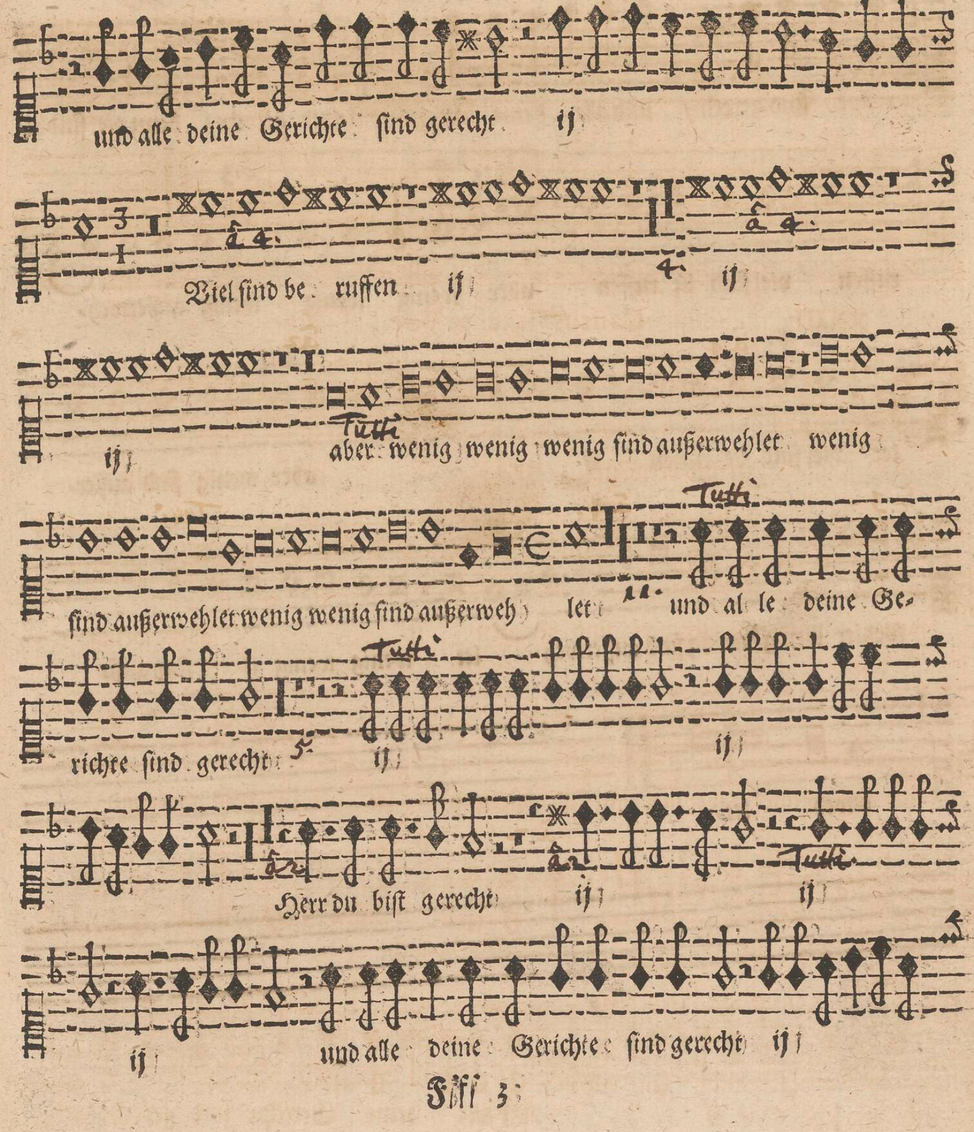






XXIII. Cantus II. à 7 Voc.





richte sind gerecht/ und alle deine Gerich te sind gerecht/ denn viel sind be-

ruffen viel sind be ruffen aber wenig wenig wenig außerweh-

let viel sind be ruffen ij aber wenig sind außer-

wehlet wenig wenig sind außerweh let / wenig wenig ij sind auß-

erweh let.

Err kom̃ hinab. Mein Gott groß groß sind deine Wunder Herr

Herr mein Gott mein Gott groß groß sind deine wunder mein Gott groß groß sind deine

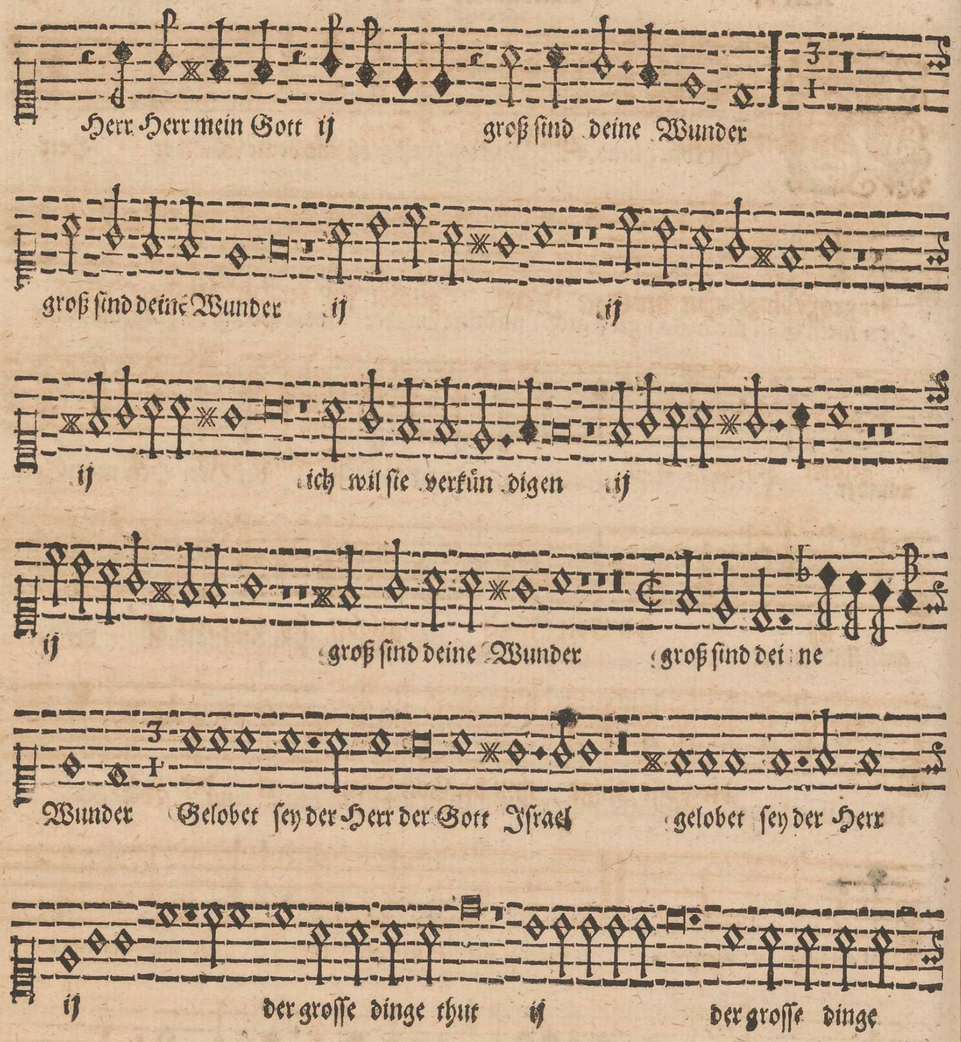
wunder II Herr Herr mein Gott groß sind deine wun der Herr Herr mein Gott

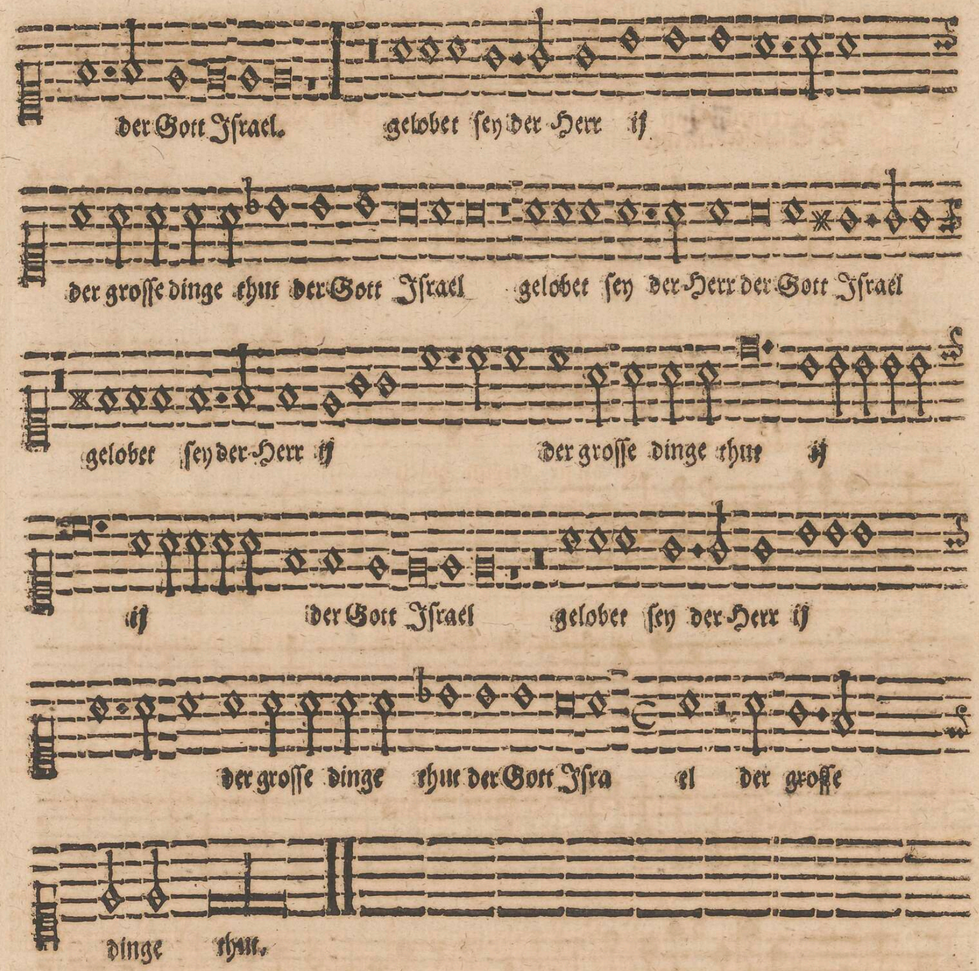
groß sind deine wunder Herr Herr mein Gott groß sind deine wun der die

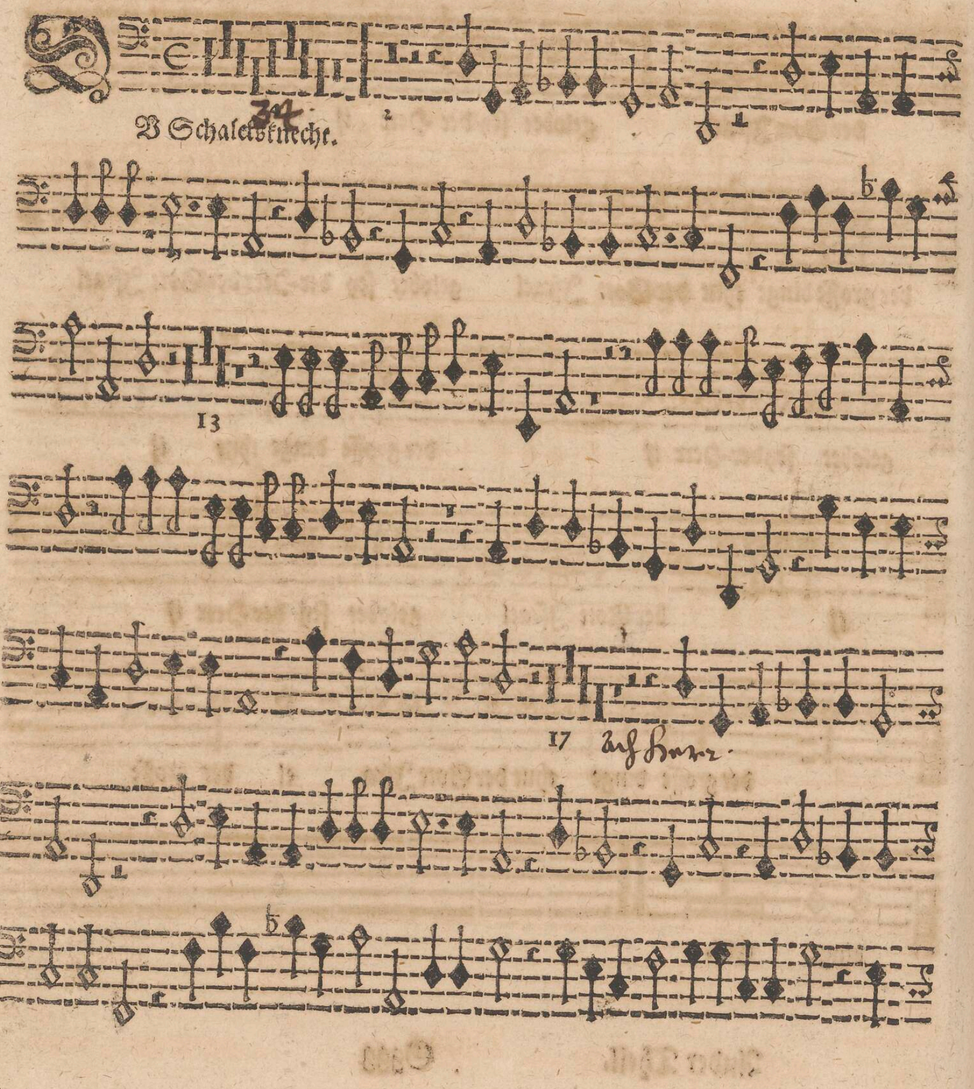
du an uns beweiſeſt Herr Herr mein Gott groß sind deine wun der die

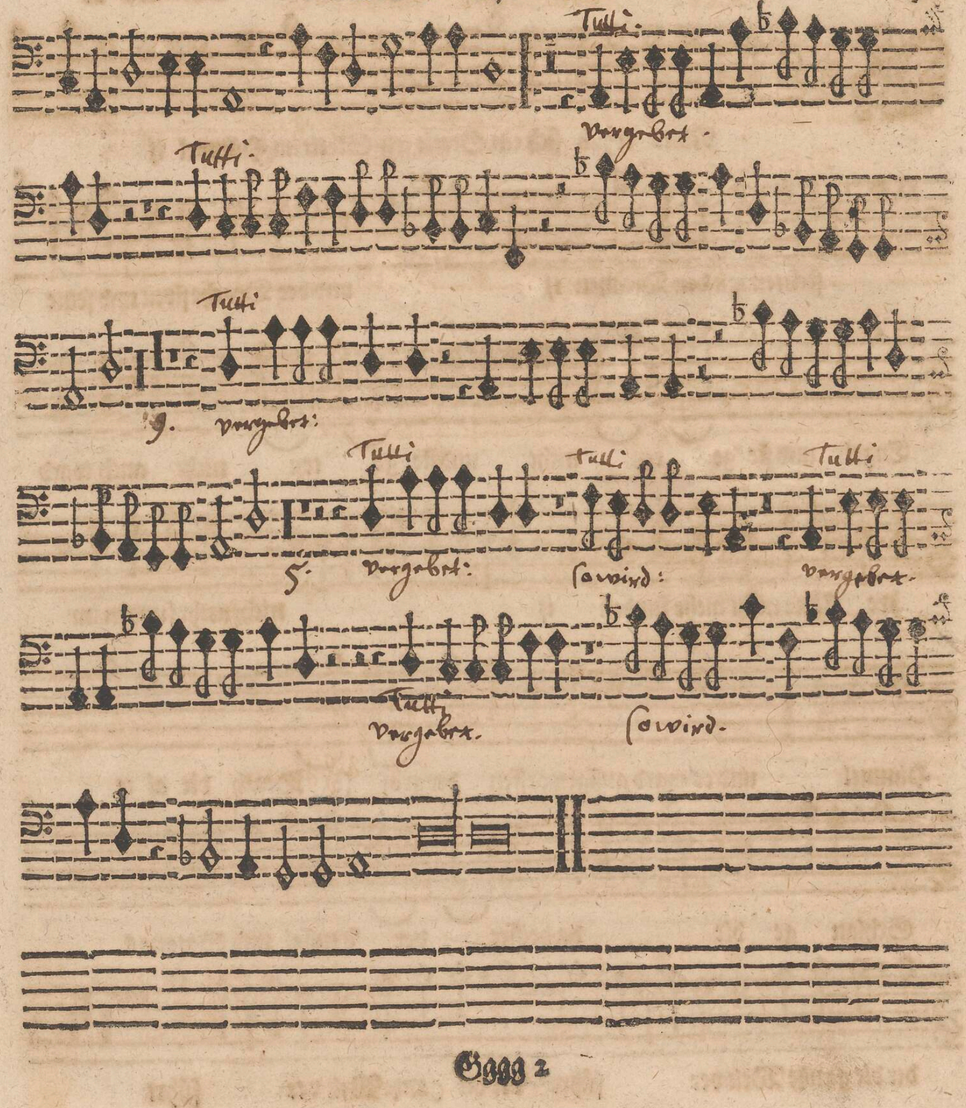
du an uns beweiſeſt Herr Herr mein Gott ij dir dir ist nichts

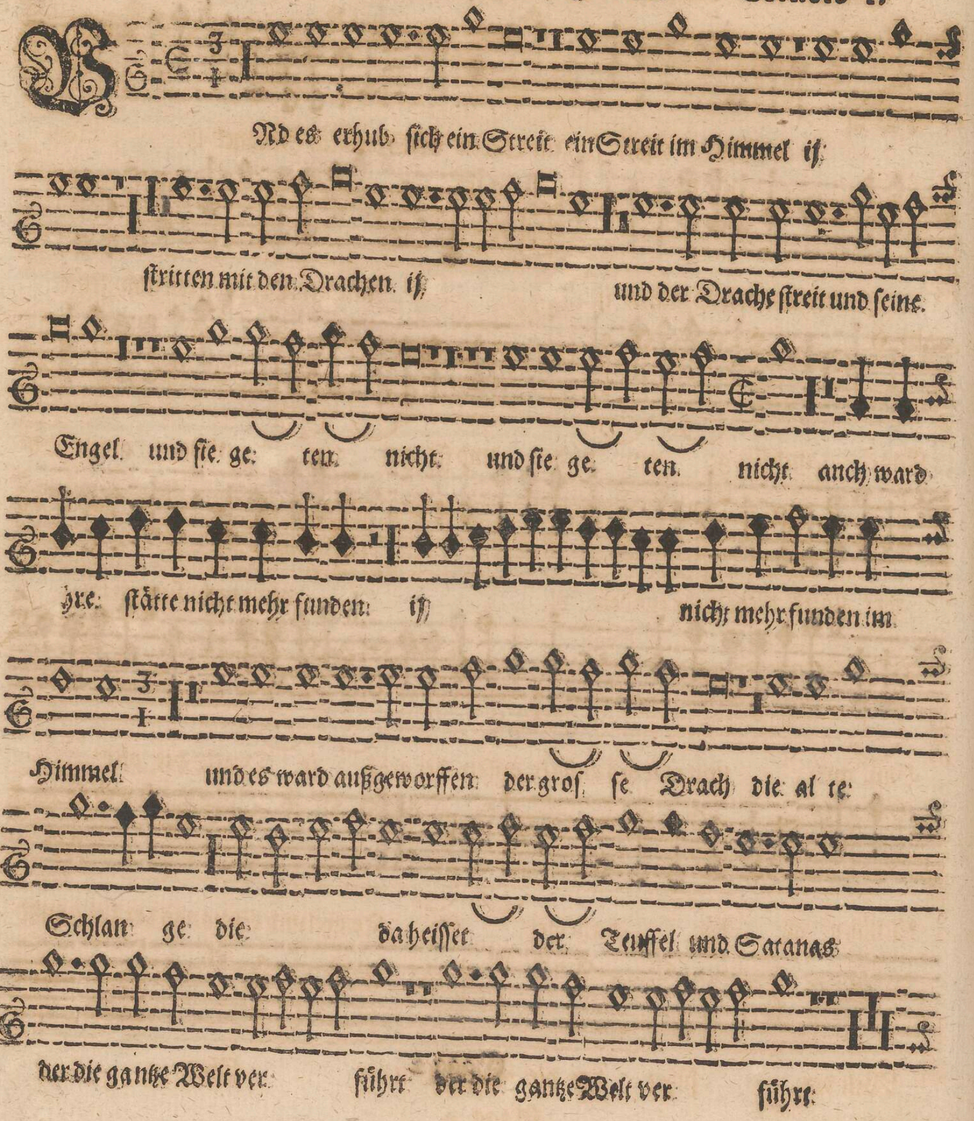
gleich Herr Herr mein Gott ij dir dir dir ist nichts gleich

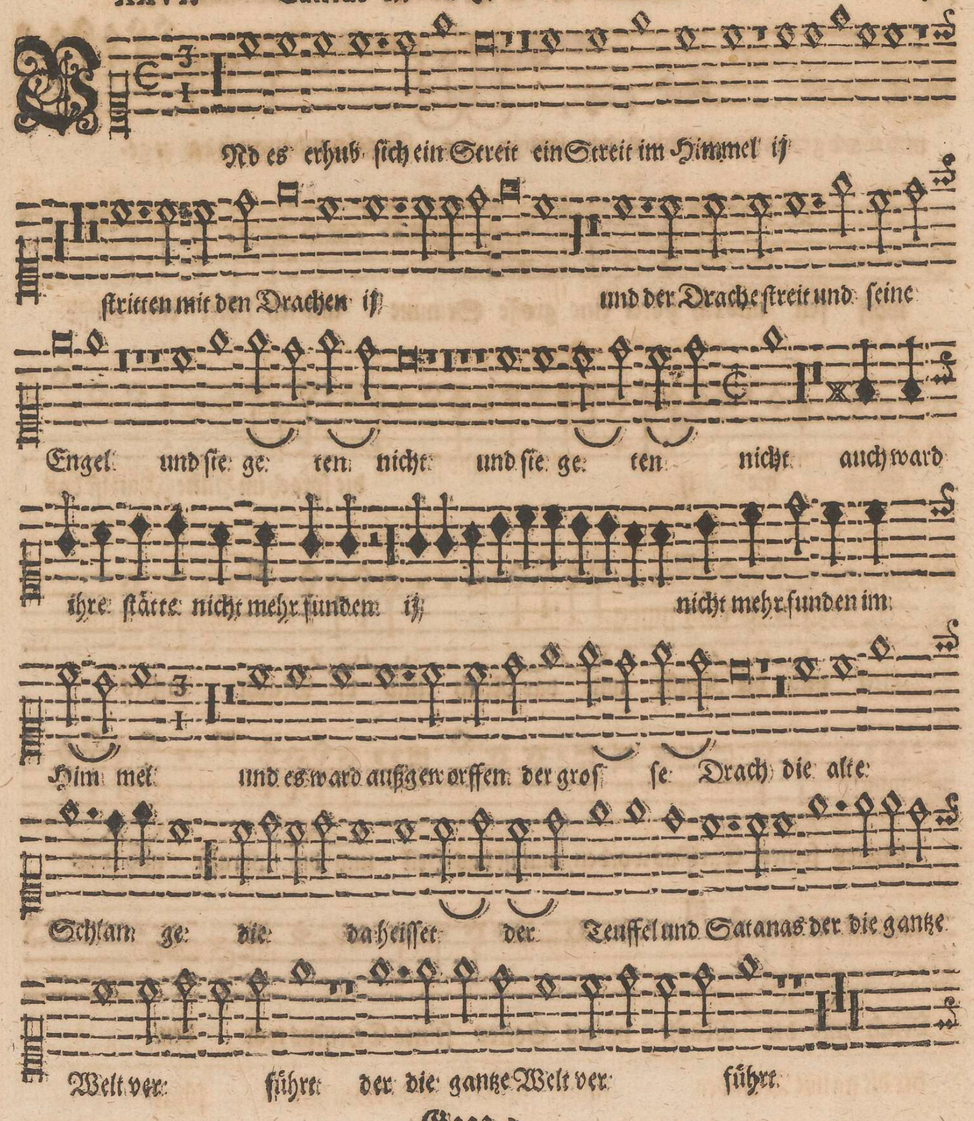

Herr Herr mein Gott ij groß sind deine Wunder
groß sind deine Wunder ij ij
ij ich wil sie verkün digen ij
ij groß sind deine Wunder groß sind dei ne
Wunder Gelobet sey der Herr der Gott Israel gelobet sey der Herr
ij der grosse dinge thut ij der grosse dinge

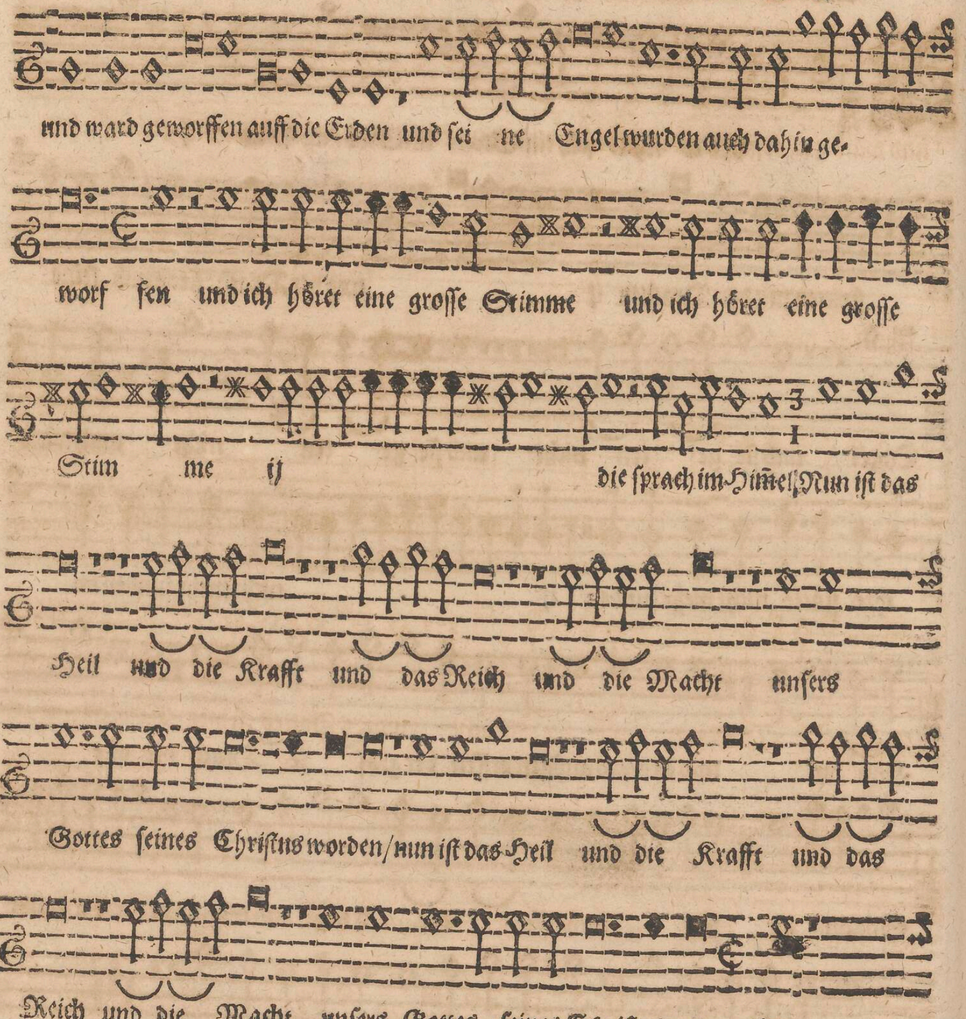

der Gott Israel. gelobet sey der Herr ij
der grosse dinge thut der Gott Israel gelobet sey der Herr der Gott Israel
gelobet sey der Herr ij der grosse dinge thut ij
ij der Gott Israel gelobet sey der Herr ij
der grosse dinge thut der Gott Isra el der grosse
dinge thut.


B Schalenbkrecht.
13
17 Auf Hertz.

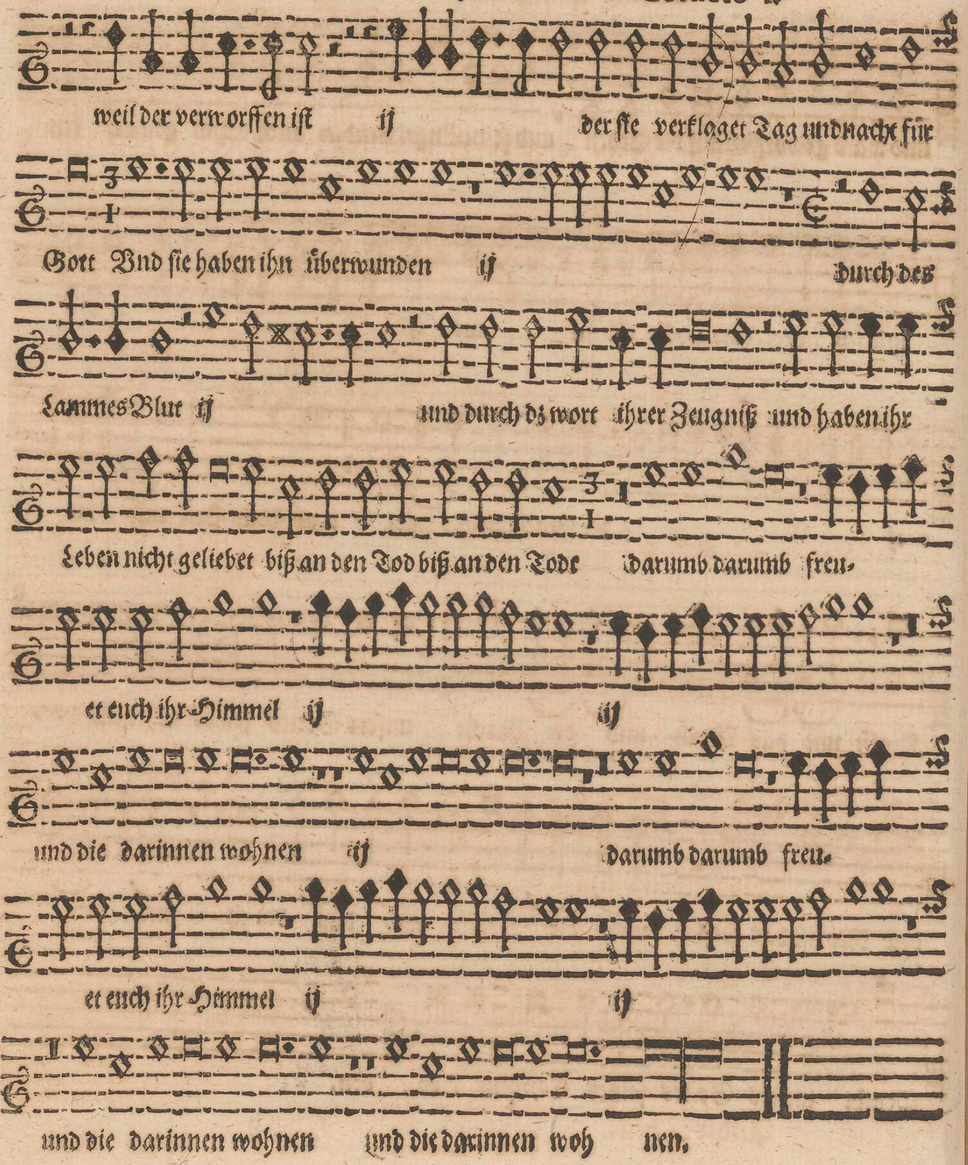

Tutti
Vorgehrt
Tutti
Tutti
Vorgehrt:
Tutti
Tutti
Tutti
Vorgehrt:
Tutti
Vorgehrt.
Tutti
Vorgehrt.

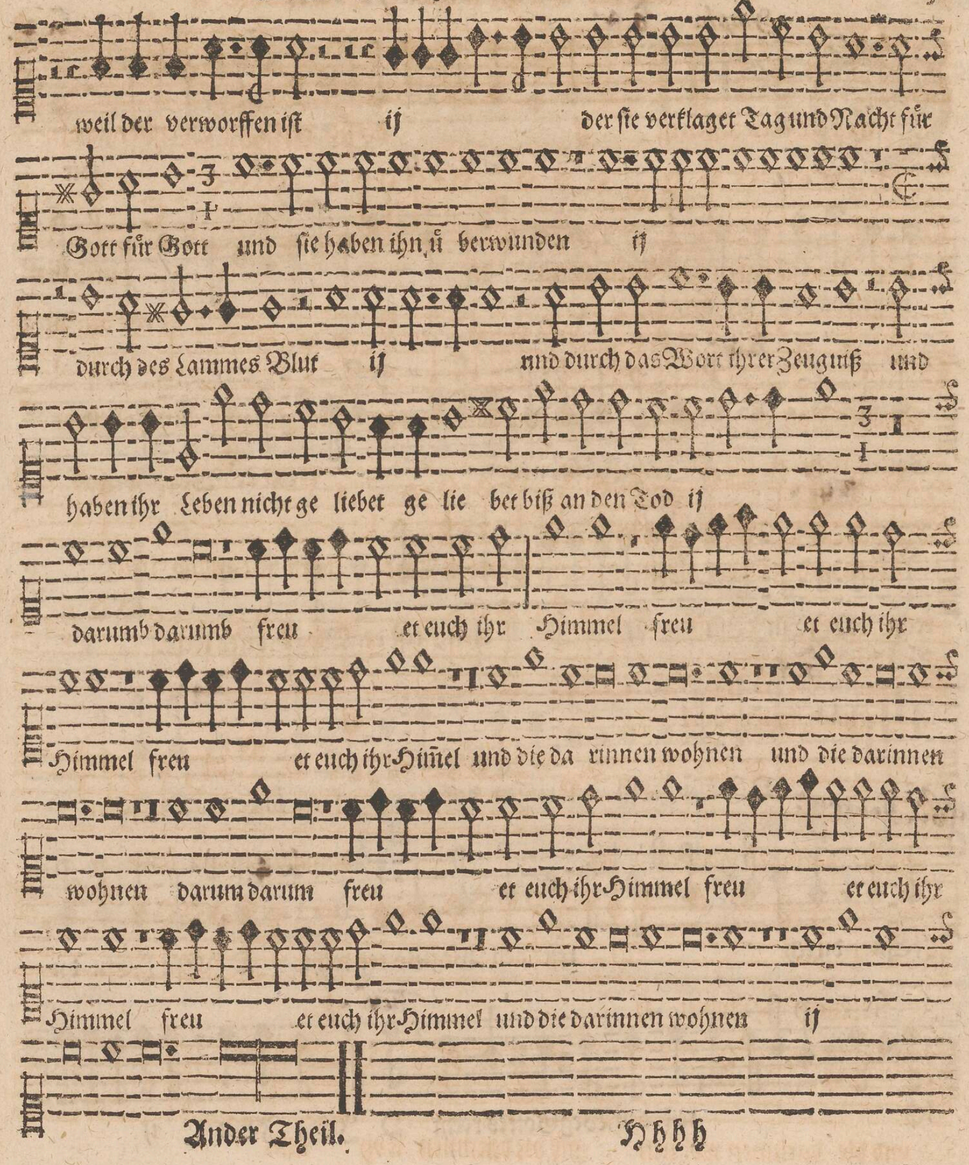

Vnd es erhub sich ein Streit ein Streit im Himmel ist
stritten mit den Drachen ist
und der Drache streit und seine
Engel: und sie ge: ten nicht: und sie ge: ten nicht auch ward
ihre stätte nicht mehr funden ist
nicht mehr funden im
Himmel: und es ward außgeworffen der gros se Drach die al te:
Schlan ge die da heisset der Teuffel und Satanas
der die gantze Welt ver führt der die gantze Welt ver führt:


Vnd es erhub sich ein Streit ein Streit im Himmel ist
stritten mit den Drachen ist
und der Drache streit und seine
Engel: und sie ge: ten nicht: und sie ge: ten nicht auch ward
ihre stätte nicht mehr funden ist
nicht mehr funden im
Him: mel: und es ward außgeworffen der gros se Drach die alte:
Schlan: ge: die: da heisset: der Teuffel und Satanas der die gantze
Welt ver: führt: der die: gantze Welt ver: führt:


und ward geworffen auff die Erden und sei ne Engel wurden auch dahin ge-
worf fen und ich höret eine grosse Stimme und ich höret eine grosse
Stim me ij die sprach im Himel/Nun ist das
Heil und die Krafft und das Reich und die Macht unsers
Gottes seines Christus worden/nun ist das Heil und die Krafft und das
Reich und die Macht unsers Gottes seines Christus wor den


und ward geworffen auf die Erden und seine Engel wurden auch dahin geworf fen
und ich höret eine grosse Stim me ij
ij die sprach im Himmel nun ist das Heil und die
Krafft und das Reich und die Macht unsers Gottes seines Christus wor.
den Nun ist das Heil und die Krafft und das Reich und die
Macht unsers Gottes seines Christus wor den.


weil der verworffen ist ij der sie verklaget Tag und nacht für
Gott Vnd sie haben ihn überwunden ij durch des
Lammes Blut ij und durch dz wort ihrer Zeugniß und haben ihr
Leben nicht geliebet biß an den Tod biß an den Tode darumb darumb freu-
et euch ihr Himmel ij ij
und die darinnen wohnen ij darumb darumb freu-
et euch ihr Himmel ij ij
und die darinnen wohnen und die darinnen woh nen.


weil der verworffen ist ij der sie verklaget Tag und Nacht für
Gott für Gott und sie haben ihn ů berwunden ij
durch des Lammes Blut ij und durch das Wort ihrer Zeugniß und
haben ihr Leben nicht ge liebet ge lie bet biß an den Tod ij
darumb darumb freu et euch ihr Himmel freu et euch ihr
Himmel freu et euch ihr Hiñel und die da rinnen wohnen und die darinnen
wohnen darum darum freu et euch ihr Himmel freu et euch ihr
Himmel freu et euch ihr Himmel und die darinnen wohnen ij

Symph. â 4.

JEsu JEsu ij ij wir

wissen daß du warhaftig bist O JEsu JEsu du leh

â 4. reſt den Weg

Gottes recht O JEsu JEsu du leh

Tutti. reſt den Weg Gottes

recht O JEsu JEsu ij du leh reſt den Weg Gottes recht.

â 4. â 4.

O JEsu JEsu wir wissen daß du warhaf tig bist O JEsu

Ich bin derweg.

JEsu du leh reſt den Weg Gottes recht O JEsu JEsu du

Tutti.

leh reſt den Weg Gottes recht O JEsu JEsu ij

du lehreſt den Weg Gottes recht Ich bin: JEsu du du biſt der Weg ij

â 2. Tutti.

JEsu du du biſt die War heit mein JEsu du biſt der Weg

â 4.

die Warheit und das Le ben die Warheit und das Leben J. JEsu

Tutti. Tutti.

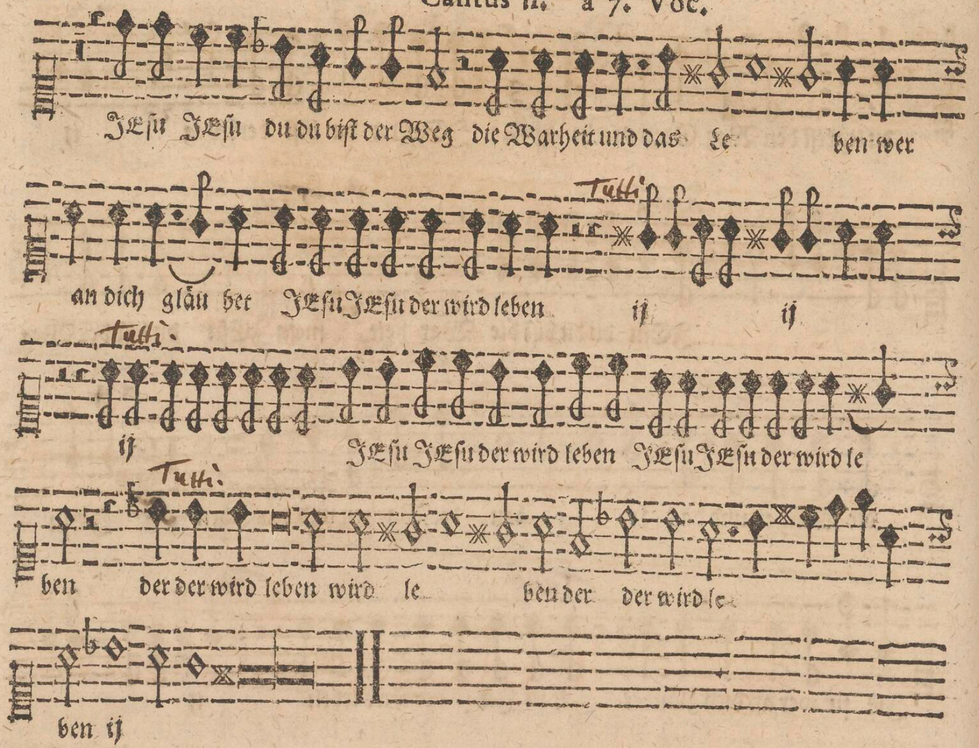
JE su wer an dich gläubet JE su JE su der wird leben ij

Tutti.

ij JEsu JEsu der wird leben ij

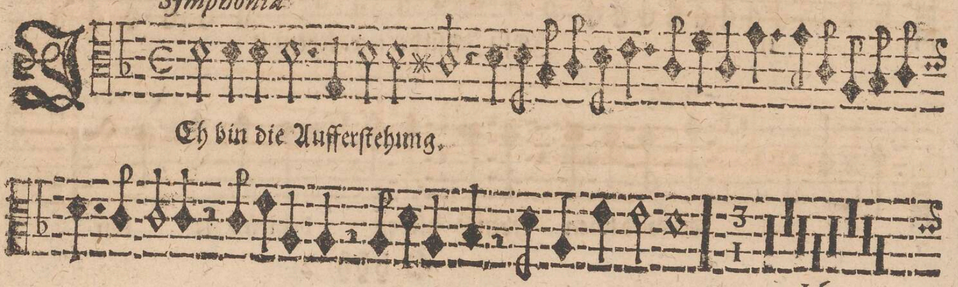
Tutti.

der wird leben leben leben der wird le ben

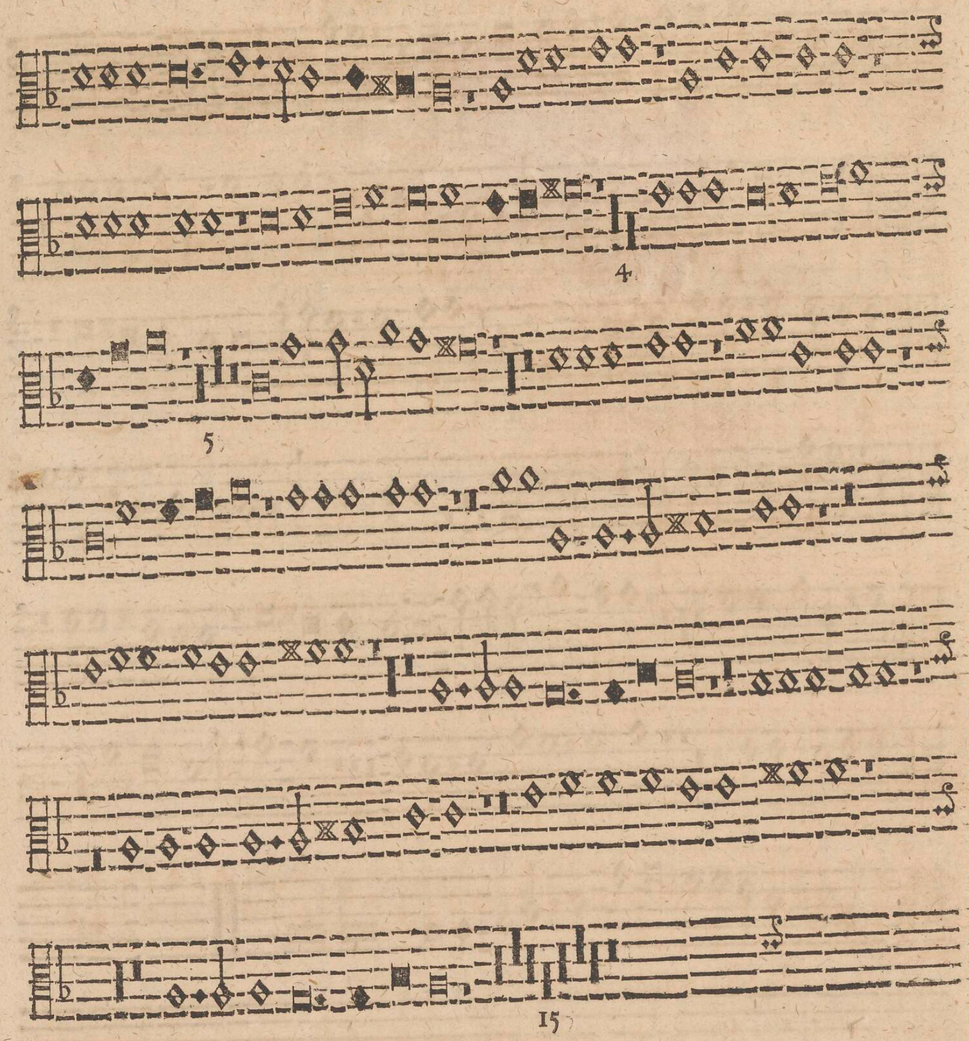


XXVIII. Viola IV. â 6. Voc.

Symphonia



16



Es wird eine grosse Trübsal seyn.

Ripieno

O Jæsu Christ du machst es lang mit deinem jüngsten

Ta ge den Leuten wird auff Er den bang von we gen vie ler

Pla ge kom doch kom doch du Richter groß ij kom

doch und mach uns in der Gnaden Gnaden loß von allen V bel A-

men kom doch ij du Richter groß ij kom doch und mach uns

ti der Gnaden Gnaden loß von allem V bel A men.

Symph.

Kommet her ihr Gesegneten. Ach wenn werd ich dahin kommen

daß ich Gottes Angesich te schau e 3. Ach wenn werd ich dahin kommen

Tutti.

daß ich Gottes Angesich te schau e Ach wenn werd ich dahin kommen

ij ij daß ich Gottes

Tutti.

Angesich te schau e 8 Ach wenn werd ich dahin kommen ij

Tutti.

ij daß ich Gottes Angesich te

ã 2.

schau e 4 3 für dir ist Freude freude Freude die fülle

Tutti

Freude ij ij ij Freude die fülle Freude ij ij die fülle Freude ij

Freude die fülle und lieblich Wesen ij zu deiner Rech ten

Solo.

E wiglich. Meine Seele dürstet nach Gott nach Gott nach den Leben-

di gen Gott meine Seele dürstet nach Gott nach Gott

meine Seele dürstet nach Gott den leben di gen Gott meine Seele

dürstet nach Gott nach den leben digen Gott Ach weñ werd ich dahin

kommen ij ij

Tutti

daß ich Gottes Angesichte schau e wenn werd ich dahin kommen

ij ij ij Ach wenn

werd ich dahin kommen daß ich Gottes Angesichte schau e Für dir ist

Tutti.

Freude Freude ij die fülle Freude ij ij ij Freude die

fülle Freude ij ij die fülle Freude ij ij die fulle

und lieblich Wesen ij zu deiner Rech ten

E wi glich.

Arumb wachet Wie bin ich doch so hertzlich froh ist

daß mein Schatz ist das A und O der An ang und

das En de 14 Er wird mich doch zu seinen Preiß ist

auffnehmen in das Paradeiß dts klopff ich in

die Hän de Amen ist ist ist ist ist kom du schöne

Freudenkrone bleib nicht lange ist ist

dei ner wart ich mit verlan gen kom du schöne

Freuden Krohne ist bleib nicht lange kom du schöne Freud enkrohne

ist bleib nicht lange deiner wart ich mit Verlan gen.

Ripieno.

Wie bin ich doch so hertzlich froh daß mein Schatz ist dz A und O

der Anfang und das En de/ Er wird mich doch zu seinen Preiß

auffnehmen in das Paradeiß deß klopff ich in die Hän de Amen

ist kom du schöne Freudenkrohne bleibnicht lange dei ner wart ich mit

Verlan gen.

GOTT die EHRE!

INDEX.

I. Dominica Trinitatis, Heilig ist der HErr/ à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. post Trin. Vater Abraham/ à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. Kom̃et deñ es ist alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B
IV. Dom 3 p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8 Voc. 5. Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig /6. voc C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. Gelobet sey der HErr/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitationis Mar. Meine Seele erhebet à 7. Cor Cor. C C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe/ à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit seinem Bruder zürnet/ à 6 C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8. p. Trin. Seht euch für vor den falschen Propht. à 6. viol. viol. C. C. A. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6. C. C. T. B. 2. viol. di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß ist ein Behthauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B:
XIV. Dom. 11. p. Trin. Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr O mein Jesu du hast alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. Tr. B.
XVI. Dom. 13. p. Trin. Meister/ waß muß ich thun/ ? à 7. viol. viol C. C. A. T. B.
XVII. Dom. 14 p. Trin. JEsu lieber Meister à 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15 p. Tr. respiciendum ad Dom 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir Br.
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich sage dir/ à 7. C. C. A. B 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer sich selbst erhöhet à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13 p. Tr. sub n. 16. Meister was muß ich &c.
XXII. Dom. 19 p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin. Viel sind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. Vñ es erhub sich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2 Corn. C. A. T. B.
XXVII. Dom. 23 p. Trin. O JEsu wir wissen/ daß du a 7. viol. viol C. C. A. T. B.
XXIIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferstehung/ a 6 voce solà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine grosse Trübsal seyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. Kom̃et her ihr geseegneten/ a 10. voc. C. C. A. T B. & 5 viol.
XXXI. Dom. 27. p. Tr. Darum wachet/ deñ ihr wisset weder T. a 7. viol. vi. C. C. A. T. B.

FINIS.

191661

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

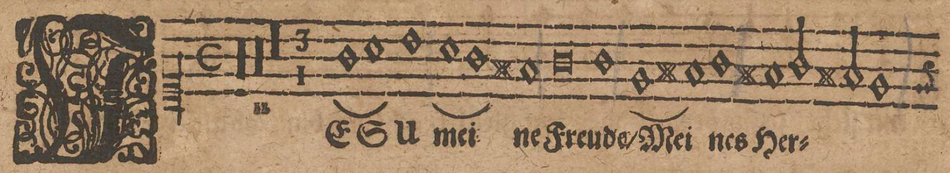
Nach beliebung/

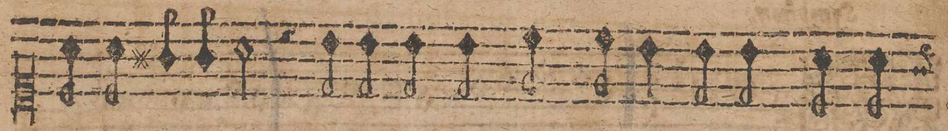
Nebenst dem Basso Continuo.

Vierdte Stimme.

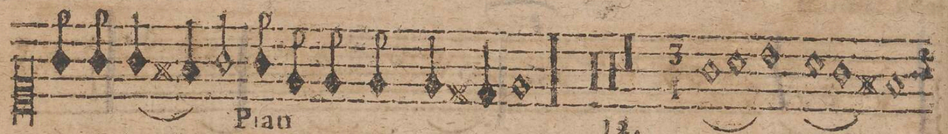
Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergen/ im Jahr 1658.

Symphon.

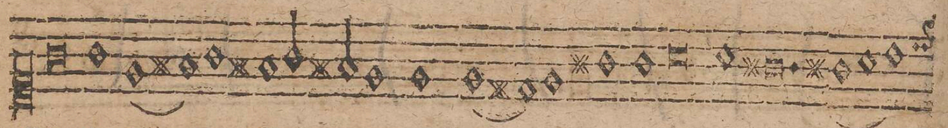

JEsu mei ne Freude/Mei nes Her-
tzens Wei de/ JEsu meine Zier/ Ach wie lang ach lan- ge ist dem Her-
tzen ban ge/und verlangt nach dir/ Gottes Lamb mein Bräutigam außer
Dir sol Mir auff Er- den nichts sonst lie- ber wer- den/
36
Omn.
Un ter deinen schirmen bin Ich von den stürmen
Aller Feinde frey/Laß den Sathan wittern/ laß die Welt er schättern



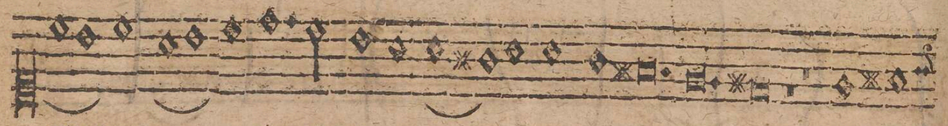
mir ſteht JEſus bey / Ob es jetzt gleich kracht und blitzt/ob gleich Sünd und



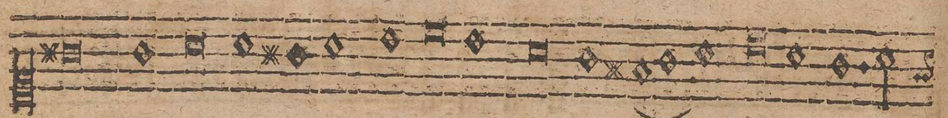
Helle ſchreck ken/JEſus wil mich bed ken. *Symph.* Trotz den Al ten



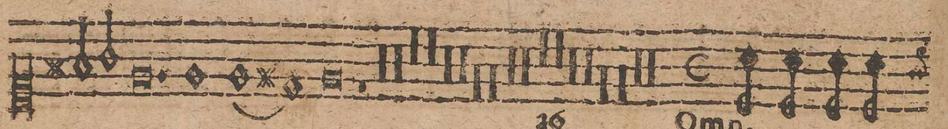
Trachen Trotz den To des Rach en/trotz d furcht darzu/To be



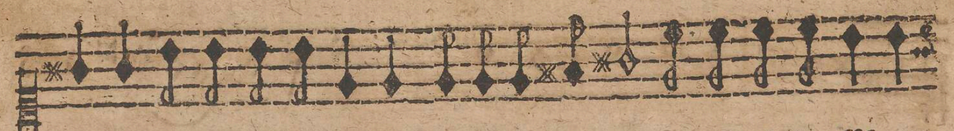
Welt und Springe Ich ſteh hier uñ Sün ge/ in gar ſich rer Ruh / GOttes



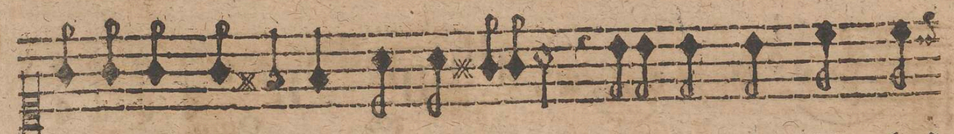
macht helt mich in acht/Erd uñ Abgrund muß ver ſtummen/und ob ſie



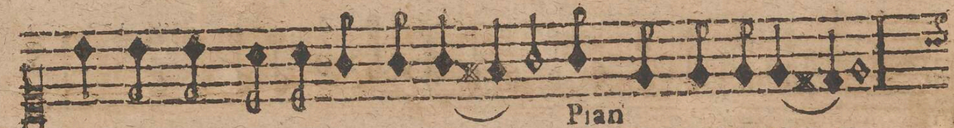
gleich brum men. Weg mit allen



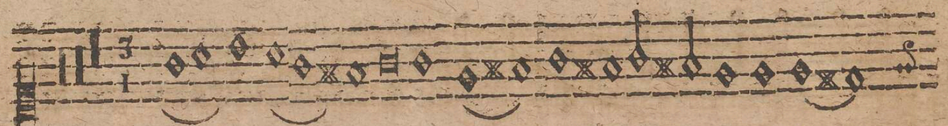
Schätzen/du biſt mein er geſ en / JE ſu mei ne luſt/weg ihr ei len Ehren/



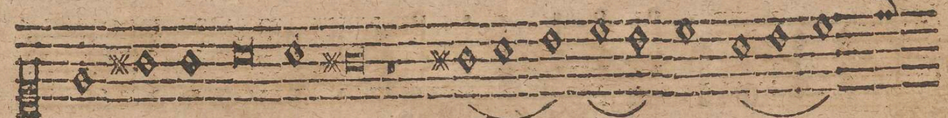
Ich mag euch nicht hören / bleibt mir unbewuſt / Elend noth Creutz ſchmach uñ



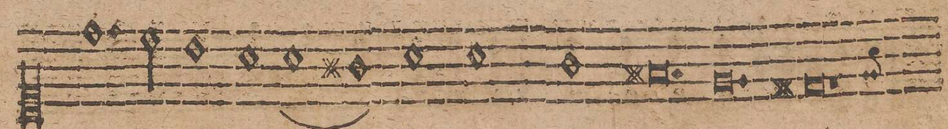
Tod/ſol mich/muß ich gleich viel lei den/nicht von/JESU ſchei den.



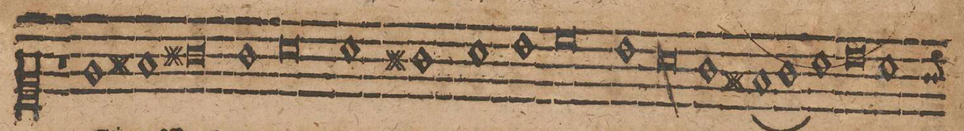
Symphonia. Gut te Nacht O Weſen das die Welt er le



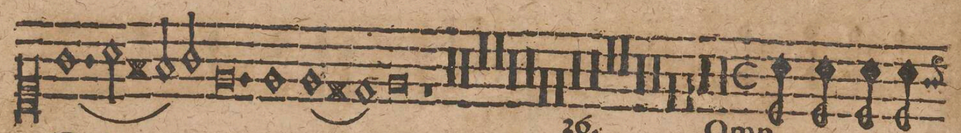
ſen / Mir ge fällſt du nicht / Gut te Nacht ihr Sün den/



blei bet weit da hin den/kommt nicht mehr ans Licht/



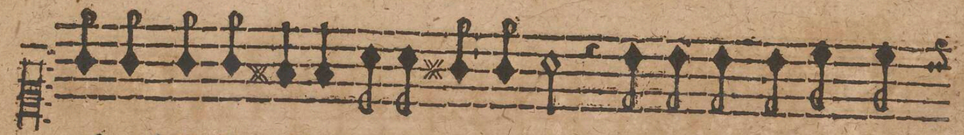
Gute Nacht du Stoltz und Pracht dir sey gantz du Laster Le- ben gute



Nacht ge ge ben/ Weiche ihr trauer



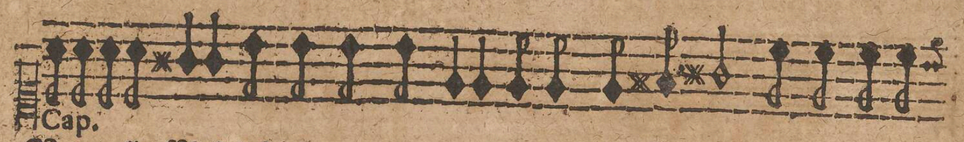
Geister/ deñ mein Freudenmeister Jesus trit herein/ Denen die Gott lieben/



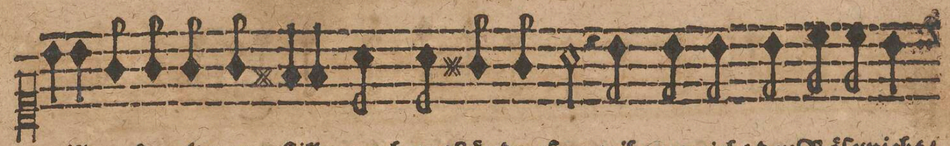
muß auch ihr be trüben eitel Zucker seyn/ duld ich schon hier Spott und



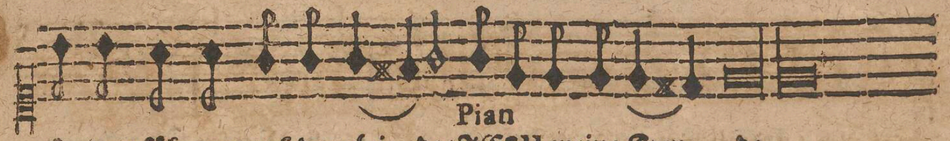
Hohn dennoch bleibstu auch im Lei- de/ JESU meine Freu- de.



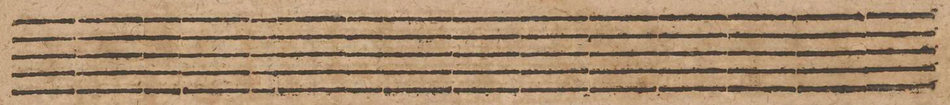
Vater alles Ehrē/ laß dein wort uns lehrē/ dz dein Reich hier sey/ auch geschehe dein



wille unsern Hunger stille/ mach uns Sünden frey/ gib uns nicht den Böswicht/

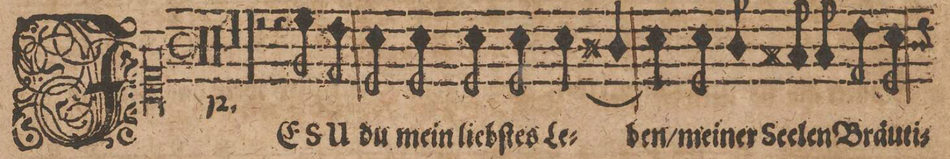


sondern führ uns auß dem Lei- de/ JESU meine Freu de.

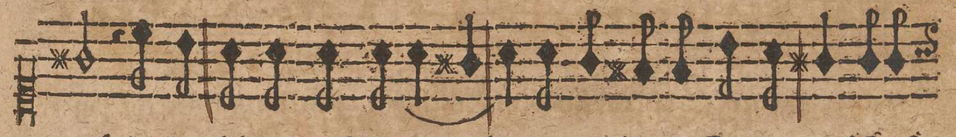


II. Cantus II. à 5. 7. vel 10. Voc.

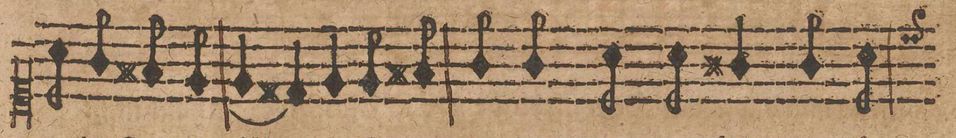
Symphon.



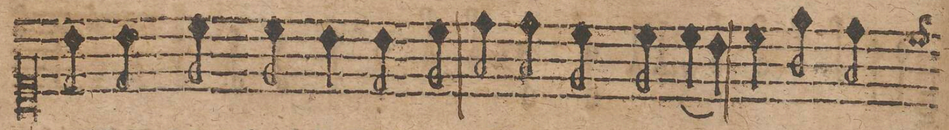
JESU du mein liebstes Le- ben/ meiner Seelen Bräuti-



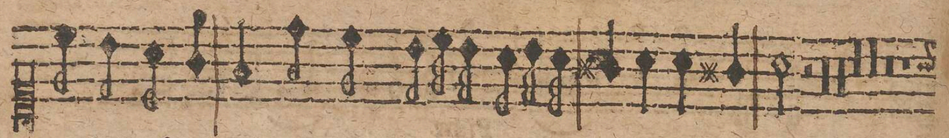
gamb/ der du dich vor mich gege ben an deß bittern Creutzes Stam̃ Jesu



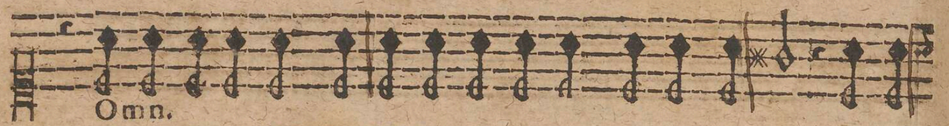
meine Freud uñ Won- ne/ All mein Hoffnung Schatz und Theil mein Er-



tö ſung/Schmuck und Heil/Hirt und König/Licht und Son- ne/Ach wie

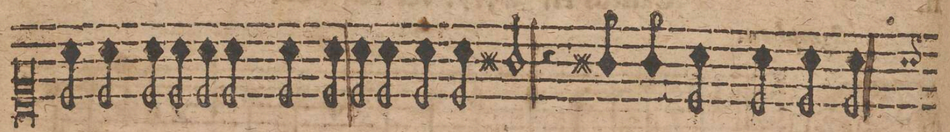


ſol Ich würdiglich mein HErr JE- ſu Preiſen dich. 19.

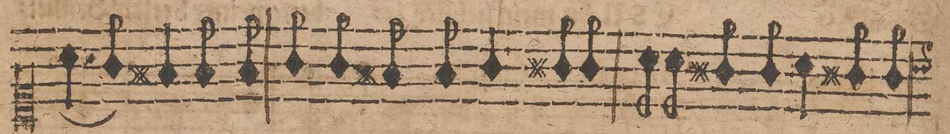


Omn.

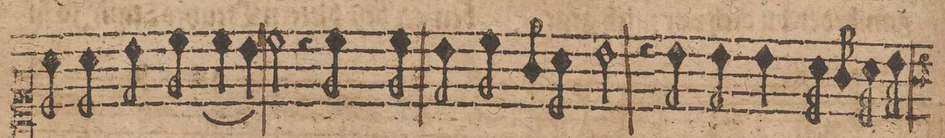
O du Aller ſchönſtes Weſen/O du glantz der Herrlig keit / von dem



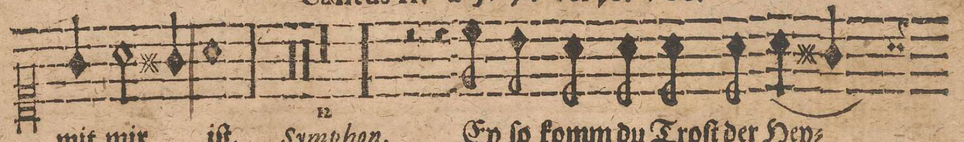
Vater außerleſen / zum Erlöſer in der Zeit/ Ach Ich weiß das Ich auf



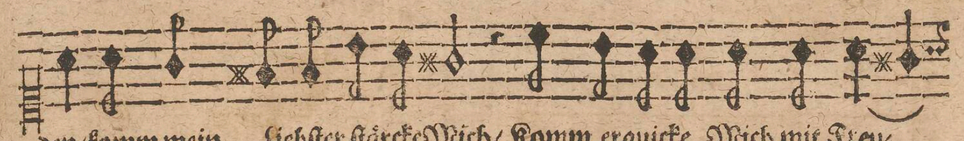
Er den der Ich bin ein ſchnöder Knecht heilig/Seelig und gerecht/ſonder



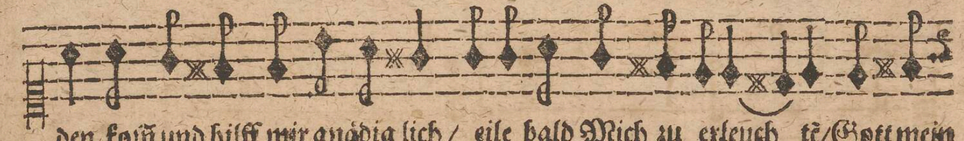
dich kan nim̃er wer den/HErr ich bleib ein bö ſer Chriſt/wo dein Hand nicht



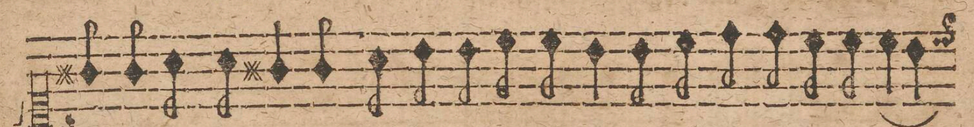
mit mir iſt. *Symphon.* Ey ſo komm du Troſt der Hey-



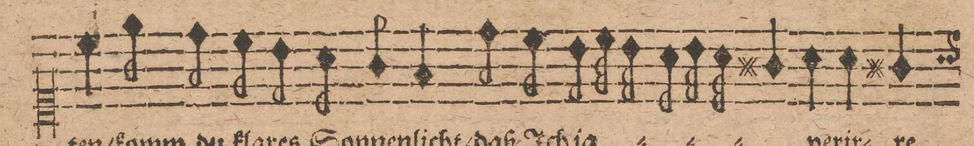
den/komm mein Liebſter ſtärcke Mich/ Komm erquicke Mich mit Freu-



den/ koſt̃ und hilff mir gnädig lich / eile bald Mich zu erleuch tē/Gott mein

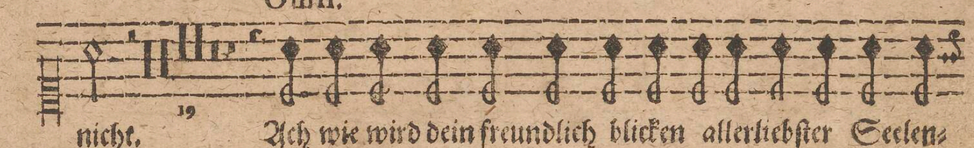


Hertz iſt ſchon be- reit/koſt̃ mit deiner Süſſigkeit/Leib und Seele zu beſuch-

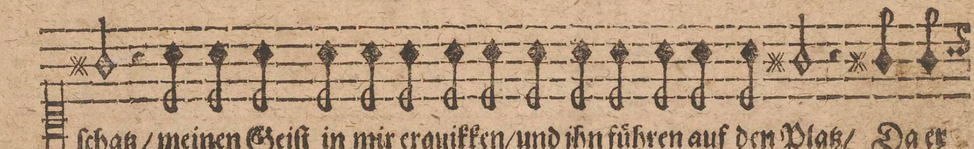


ten/komm du klares Sonnenlicht/daß Ich ja verir- re

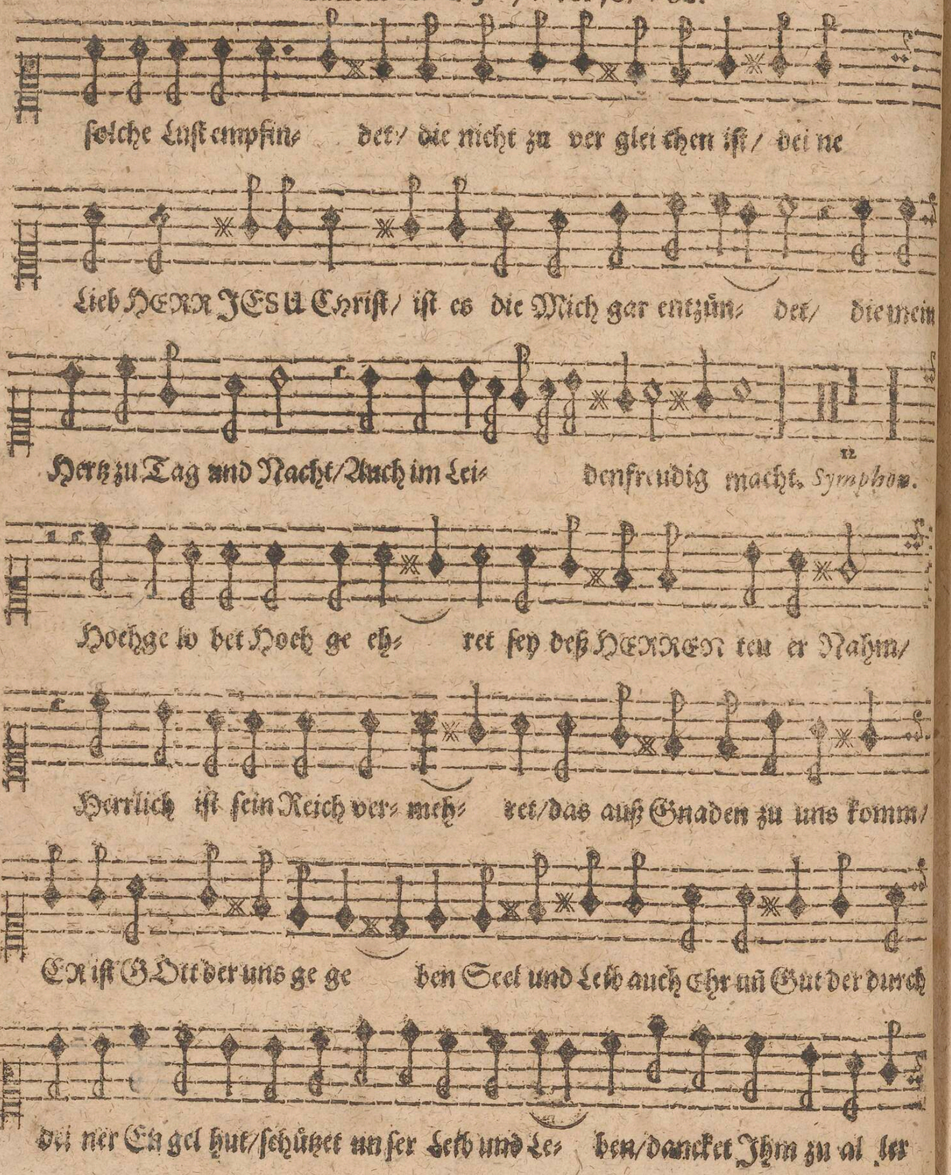
Omn.

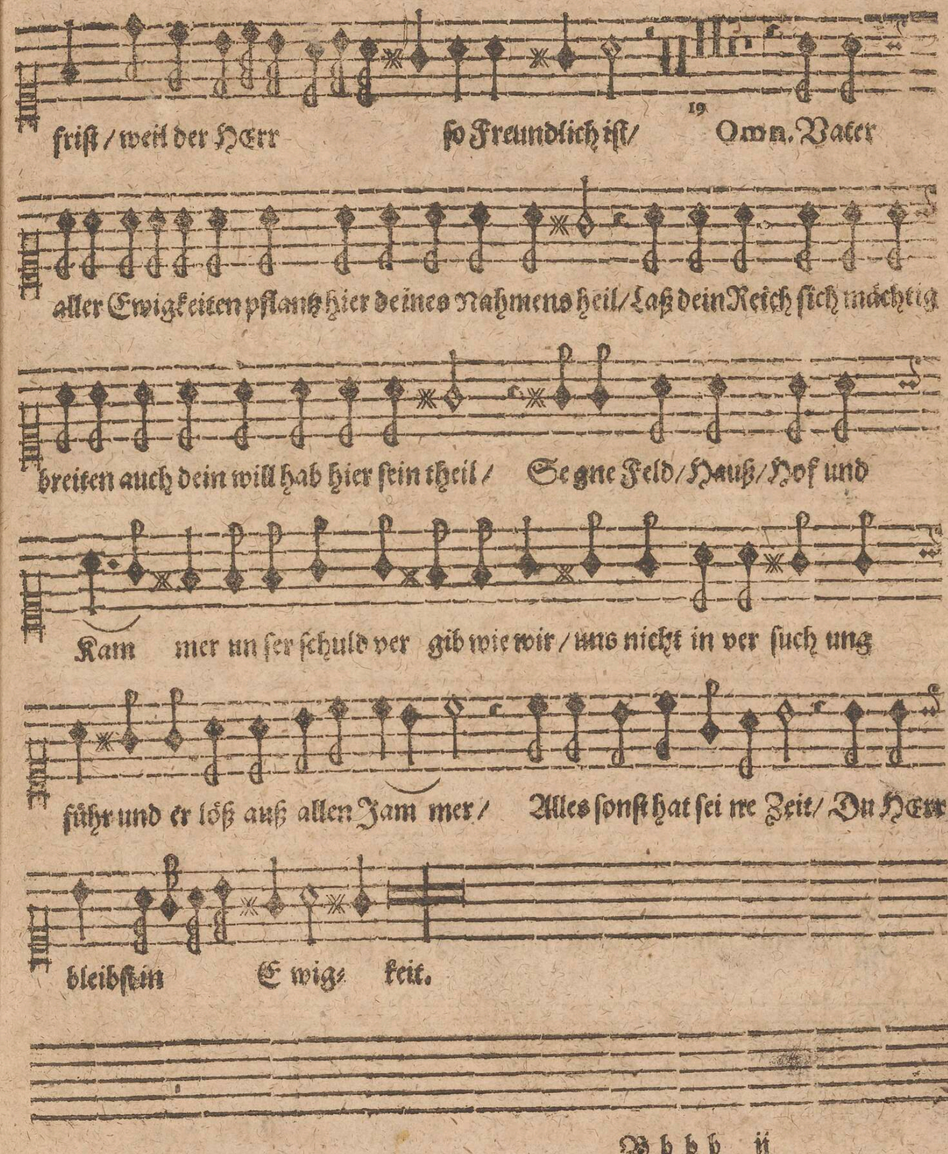


nicht. Ach wie wird dein freundlich blicken allerliebſter Seelen-



ſchatz / meinen Geiſt in mir erquikken/und jhn führen auf den Platz/ Da er


solche Lust empfin- det/ die nicht zu ver glei chen ist/ dei ne
Lieb HERR JESU Christ/ ist es die Mich gar entzün- det/ die mein
Hertz zu Tag und Nacht/Auch im Lei- den frewdig macht. Symphon.
Hochge lo bet Hoch ge eh- ret sey deß HERREN teu er Nahm/
Herrlich ist sein Reich ver- meh- ret/das auß Gnaden zu uns komm/
CHRIST GOtt der uns ge ge ben Seel und Leib auch Ehr uñ Gut der durch
dei ner Ey gel hut/schützet un ser Leib und Le- ben/dancket Ihm zu al ler


frist/ weil der HErr so Freundlich ist/ 19 Omn. Vater
aller Ewigkeiten pflantz hier dei nes Nahmens heil/ Laß dein Reich sich mächtig
breiten auch dein will hab hier sein theil/ Se gne Feld/ Hauß/ Hof und
Kam mer un ser schuld ver gib wie wir/ uns nicht in ver such ung
führ und er löß auß allem Jam mer/ Alles sonst hat sei ne Zeit/ Du HErr
bleibst ein E wig- keit.

Sympho.

HERR JEsu aus Barmhertzigkeit mir meine

Sünden schenk- ke/ und wende doch mein grosses Leid/ das michs nicht

länger krän- cke/ Mein Creutz ist schmertzlich hart und schwer/ und Ich bin

müde kan nicht mehr/ die Bür de gehend schlep- pen/

Omn.

Ich fall/ ein Ohnmacht tödtet mich/ Mein Creutz mich jtzt erdrück- et/

Der Feind erzeigt mit schrecken sich/ Kein Mensch ist der erqui- cket/

Die Welt und was da Lebet nur/ Das Firmament und die Natur

Jst wieder mich gerü- stet. *Sympho.* HERR JEsu. Herr

JEsu Christ wo sol Jch hin/ Jch bleib im Jammer steck- en/ und weil Jch

solch ein Sünder bin/ kömbt hellen Angst und Schre- cken/

An Leib und Seel ist keine Ruh/ Jn schmertzen sterb Jch immer zu/

Omn.

und bin doch un er lö- set. Herr JESU das er barme Dich/

Vergib mir meine Sün- den/ Und laß die Trübsal enden sich/

Laß Furcht und Angſt verſchwinden / durch deine Marter Blut uñ todt /

Laß ſchwinden mei ne groſſe noth / und was ſo ſehr mich quelet /

12 18
Symphon. Was hilfft. Was hilfft HErr JEſu dich dein Angſt / und ſo Ich

drüber ſter be / Denn du haſt ja geſagt vor längſt / du wilſt das gnad er-

wer- be / Der arme Sünder in der noth / dich jammert und erbarmt ſein Tode /

Omn.

Drauff Ich mich auch verlaſ- ſe / Ja Amen mein Herr JEſu Chriſt /

Ich weiß Ich bin er hö- ret / hinweg was mir zu wieder iſt

hinweg was mich verſeh- ret / Denn mein Herr Jeſu rettet mich / mein

Krankes Hertz er freu et ſich / wil Ihm das Ewig dan- cken.

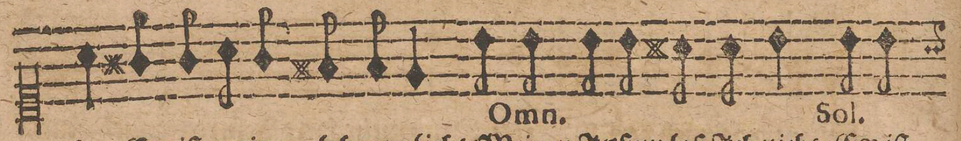
IV. Cantus II. à 5. 7. vel 10. Voc.

Symphon.

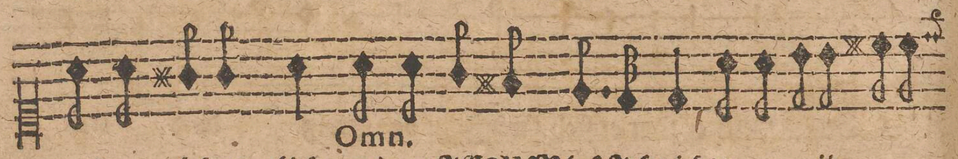
12. Omn.
Einen JESUM laß Ich nicht / weil Er

Sol.
ſich vor mich ge ge- ben / ſo er fodert meine pflicht / Klette weiß an Ihn zu

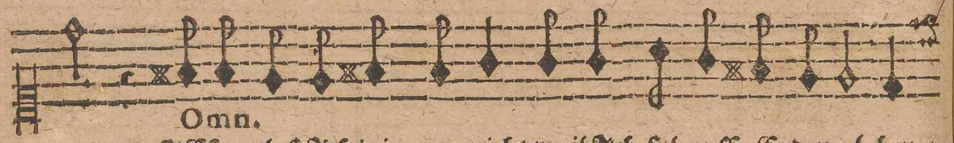
kle- ben / ſo er fodert meine pflicht / Klet ten weiß an Ihm zu kle-



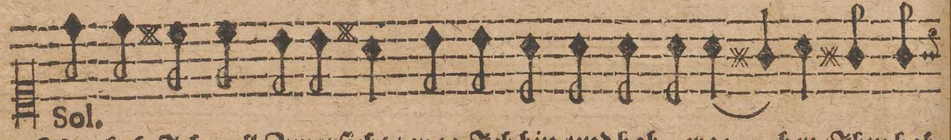
ben/ER ist meines Lebens Licht/Meinen JEsum laß Ich nicht/ ER ist



meines Lebens Licht/meinen JESUM laß Ich nicht/ ij



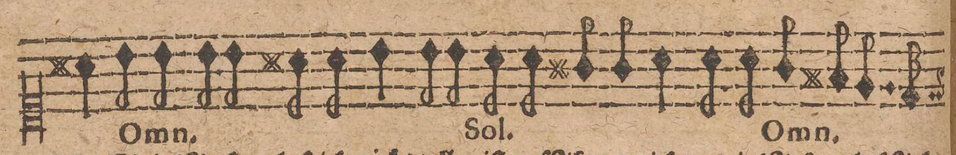
JEsum laß Ich nimmer nicht/weil Ich sol auff Erden Leben/



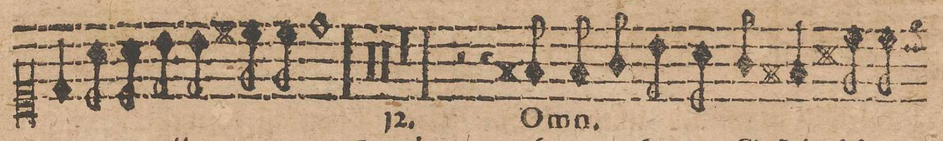
Ihm hab Ich voll Zuversicht/ was Ich bin/und hab erge- ben/Ihm hab



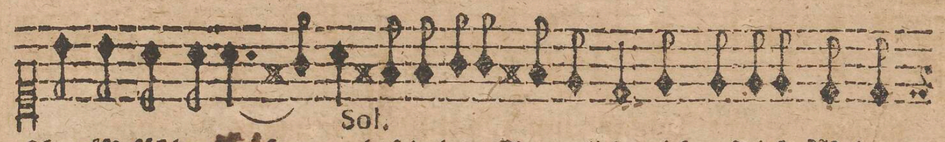
Ich vol Zuversicht/was Ich bin und hab erge- ben/ alles ist auf Ihn ge-



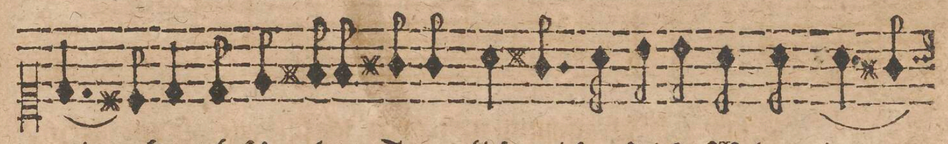
richt/Meine JEsum laß ich nicht/alles ist auf Ihn gericht/meine Jesum laß Ich



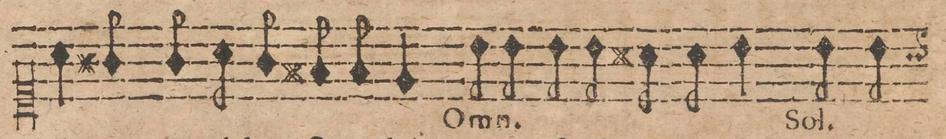
ij *Symphon.* Las vergehen das Gesicht/hören/



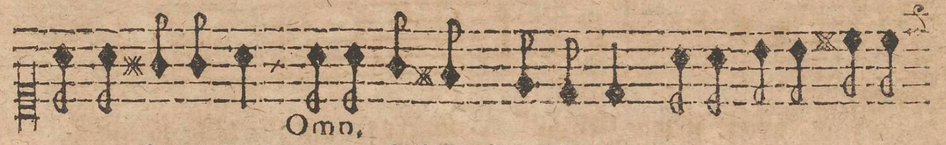
schmekke/fühlen/ riechen/ Laß dz letzte Tages-licht mich auf dieser Welt er-



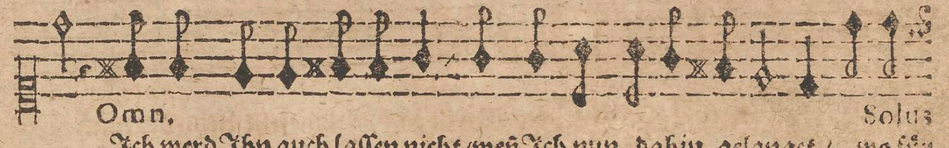
rei- chen/ Laß das letzte Tages-Licht/mich auf dies r Welt errei-



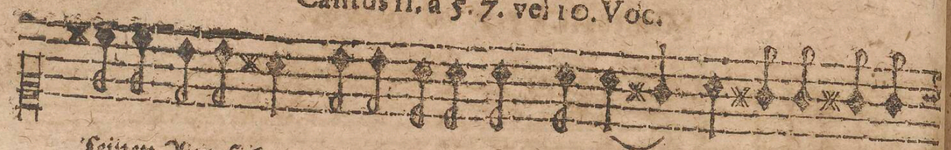
chen/wenn der Lebens-Faden bricht/meinen JEsum laß Ich nicht/wenn der

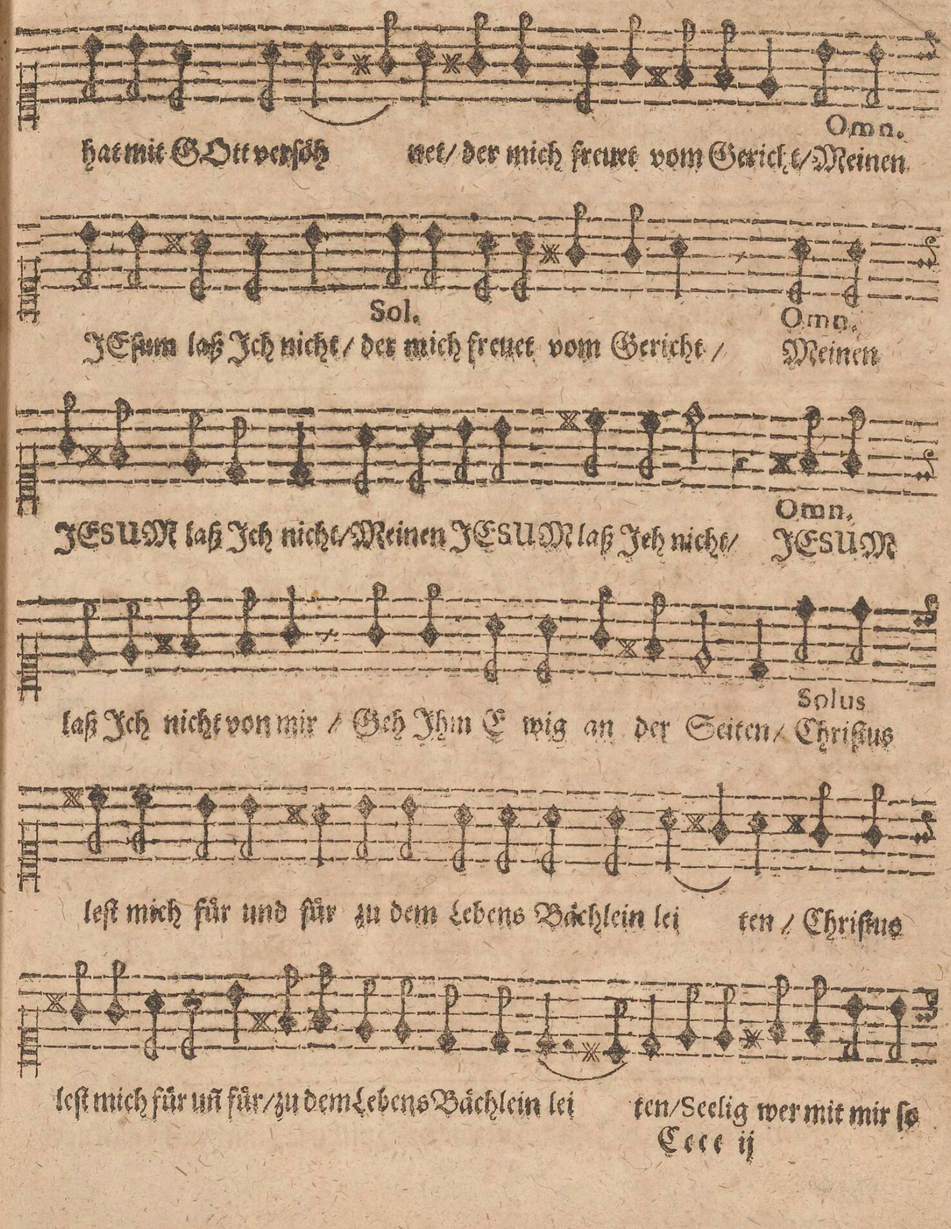


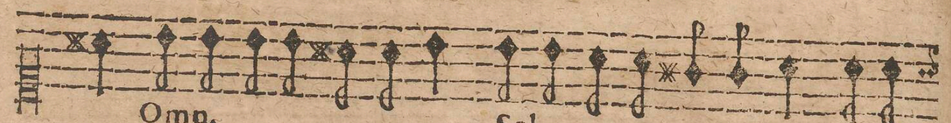
Lebens-Faden bricht/meinen JESUM laß Ich nicht/ ij



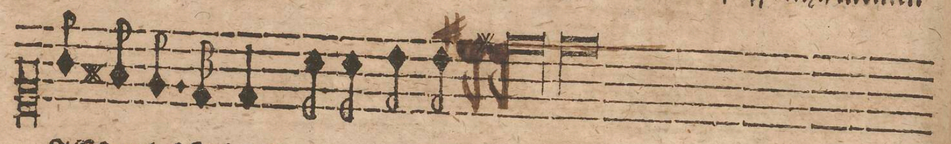
Ich werd Ihn auch lassen nicht/weñ Ich nun dahin gelanget/ wo sie


seinen Angesicht meiner Eltern Glaube pran get / wo für sei nen
Angesicht meiner Eltern Glaube pran get / mich er freut sein Ange-
Omn. Sol.
sicht / meine Jesum laß ich nicht / mich erfreut sein Angesicht / meine Jes. laß ich
ij 12. Symphon. Omn.
Nicht nach Welt noch Himel nicht meine
Sol.
Seele wünscht uñ sich net / Jesum wünscht sie und sein Licht / der mich
hat mit Gott versöh net / Jesum wünscht sie und sein Licht / der mich


Omn.
hat mit GOtt versöh net / der mich freuet vom Gericht / Meinen
Sol. Omn.
JEsum laß Ich nicht / der mich freuet vom Gericht / Meinen
Omn.
JESUM laß Ich nicht / Meinen JESUM laß Ich nicht / JESUM
Solus
laß Ich nicht von mir / Geh Ihm E wig an der Seiten / Christus
lest mich für und für zu dem Lebens Bächlein lei ten / Christus
lest mich für uñ für / zu dem Lebens Bächlein lei ten / Seelig wer mit mir so

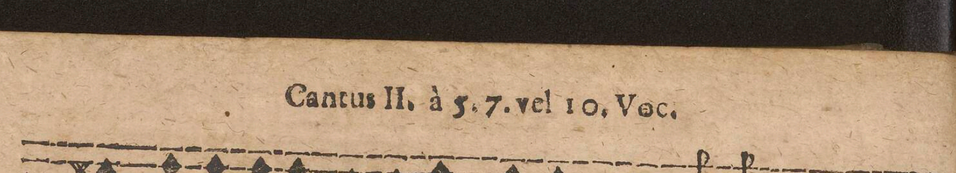


Spricht/Meinen JEsum laß Ich nicht/Seelig wer mit mir so spricht/meinen



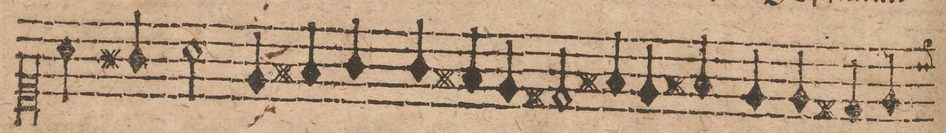
JEsum laß Ich nicht/ ij

Symphon.

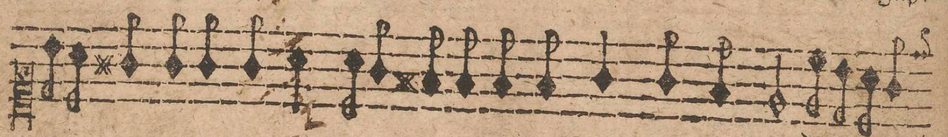


16.

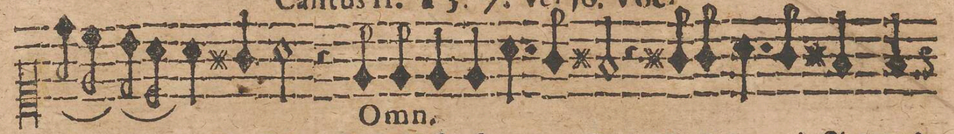
ESU JEsu du mein Hirt/JEsu meine



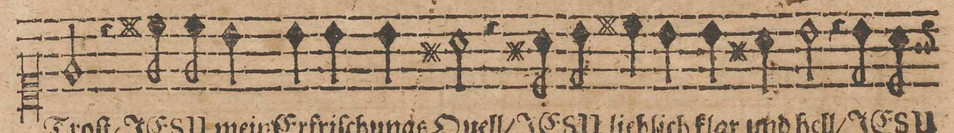
Speiß und Wirth/JEsu Milch und Honig fluß/ JEsu Himmels Nectar guß/



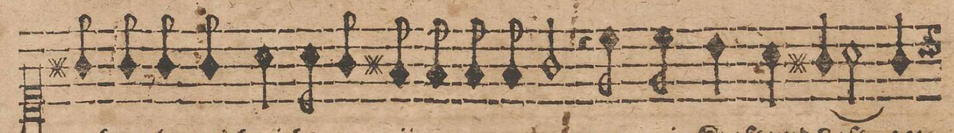
Jesu ach verlas mich nicht Jesu ach verlas mich nicht/laß mich nicht weñ mich



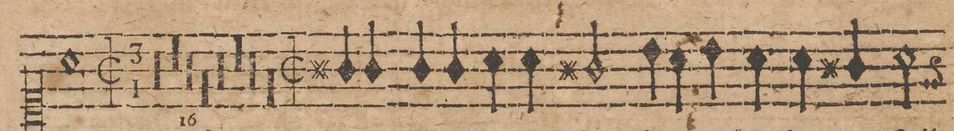
See len durst ansicht / JESU Jesu meine Kost / Jesu du mein Arzt und



Trost/JESU mein Erfrischungs Quell/JESU lieblich klar und hell/JESU

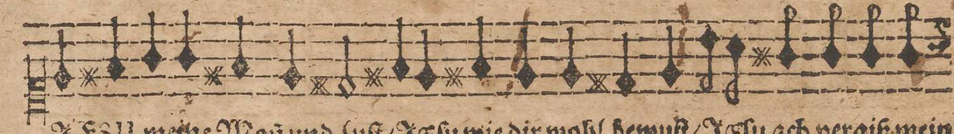


ach verlas mich nicht ij wenn mir Kraft und Saft ge-

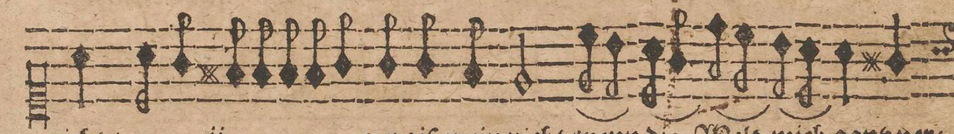


16

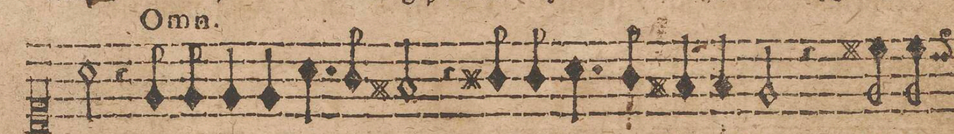
bricht: *Symphon.* JESU JEsu du mein Heil/Jesu meines Hertzens theil/



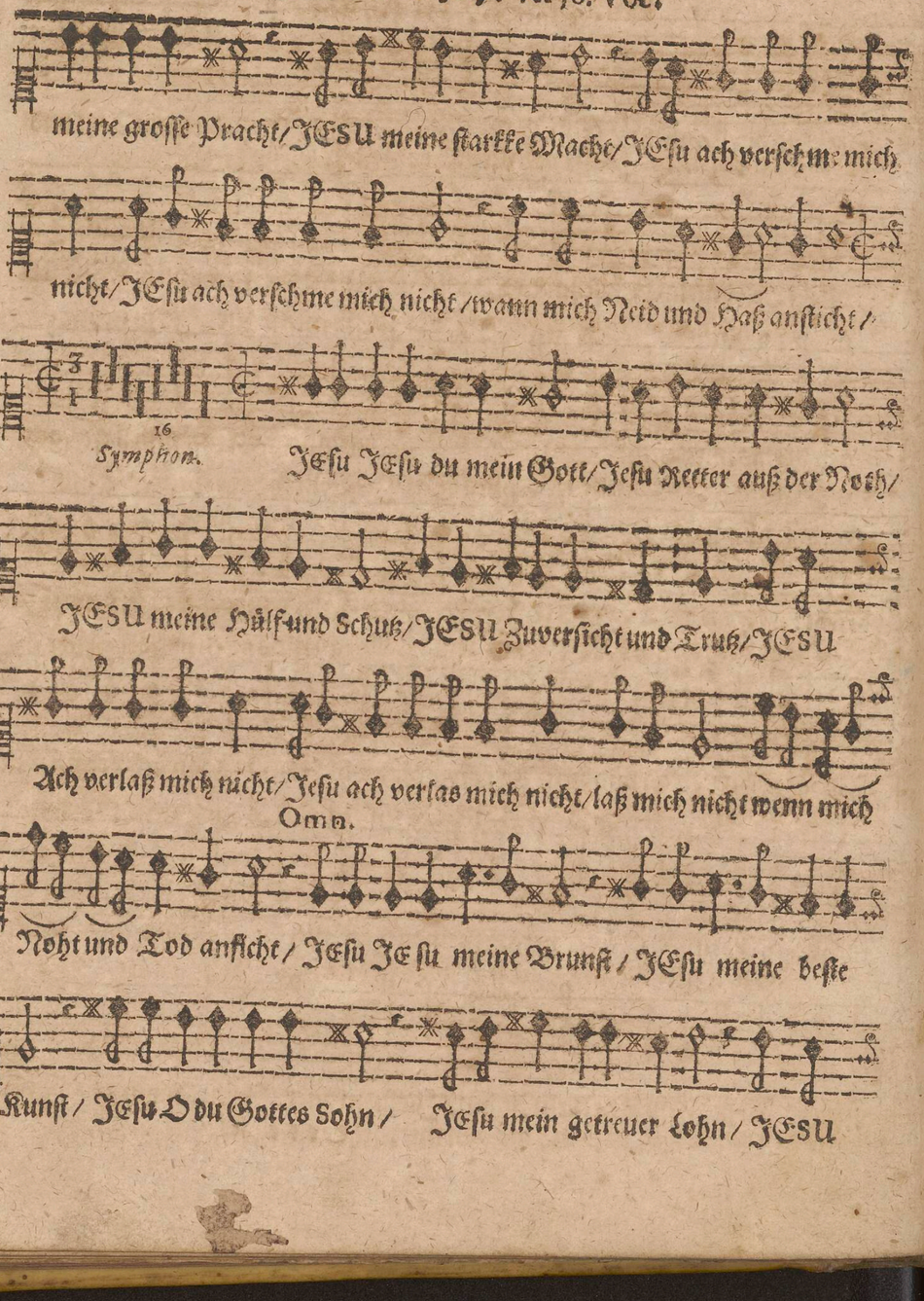
JESU meine Wonn und Lust/Jesu wie dir wohl bewust/Jesu ach vergiß mein

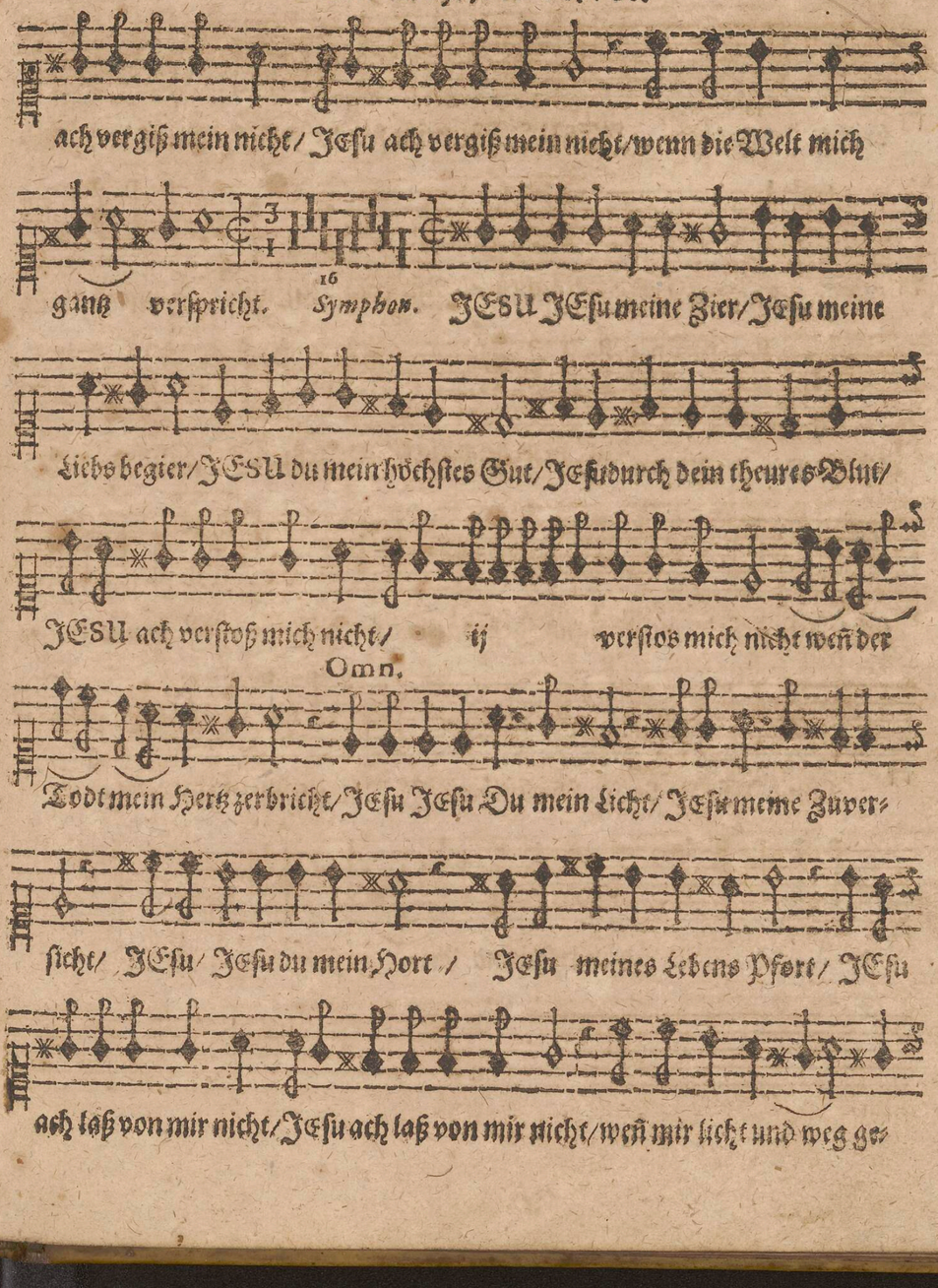


nicht/ ij vergiß mein nicht/wenn die Welt mich gantz ver-



spricht/Jesu Jesu Du mein Ruhm/ Jesu meiner Ehren Blum/ Jesu


meine grosse Pracht/ JESU meine starkke Macht/ JEsu ach verschme mich
nicht/ JEsu ach verschme mich nicht /wann mich Neid und Haß anstieht /
Symphon.
JEsu JEsu du mein Gott/ Jesu Retter auß der Noth/
JESU meine Hülf und Schutz/ JESU Zuversicht und Trutz/ JESU
Ach verlaß mich nicht/ Jesu ach verlas mich nicht/ laß mich nicht wenn mich
Omn.
Noht und Tod anfieht/ JEsu JEsu meine Brunst/ JEsu meine beste
Kunst/ JEsu O du Gottes Sohn/ JEsu mein getreuer Lohn/ JESU


ach vergiß mein nicht/ JEsu ach vergiß mein nicht/ wenn die Welt mich
gantz verspricht.
Symphon.
JESU JEsu meine Zier/ JEsu meine
Liebs begier/ JESU du mein höchstes Gut/ JEsu durch dein theures Blut/
JESU ach verstoß mich nicht/ ij verstos mich nicht weñ der
Omn.
Todt mein Hertz zerbricht/ JEsu JEsu Du mein Licht/ JEsu meine Zuver-
sicht/ JEsu/ JEsu du mein Hort / JEsu meines Lebens Pfort/ JEsu
ach laß von mir nicht/ JEsu ach laß von mir nicht/ weñ mir licht und weg ge-

bricht. *Symphon.* JESU JEsu meine freud/ JEsu Himmels Seeligkeit/

JEsu heller Jubel Schall/ JEsu O mein Einig all/ JEsu ach verwirf mich

nicht/ ij verwirf mich nicht/ HErr von dei nem An ge-

sicht/ JEsu JEsu du mein Glantz/ JEsu du mein sieges Krantz/ JEs wares Gottes

Lam/ JESU Seelen Bräutigam/ JESU ach entzeig mir nicht ij

dein erfreuend An ge sicht.

Symphonia.

Ein HErr JE- SU höchster GOtt/ mein Er-

ret- ter in der Noth/ feste Hülffe starker Schutz mein Zu flucht

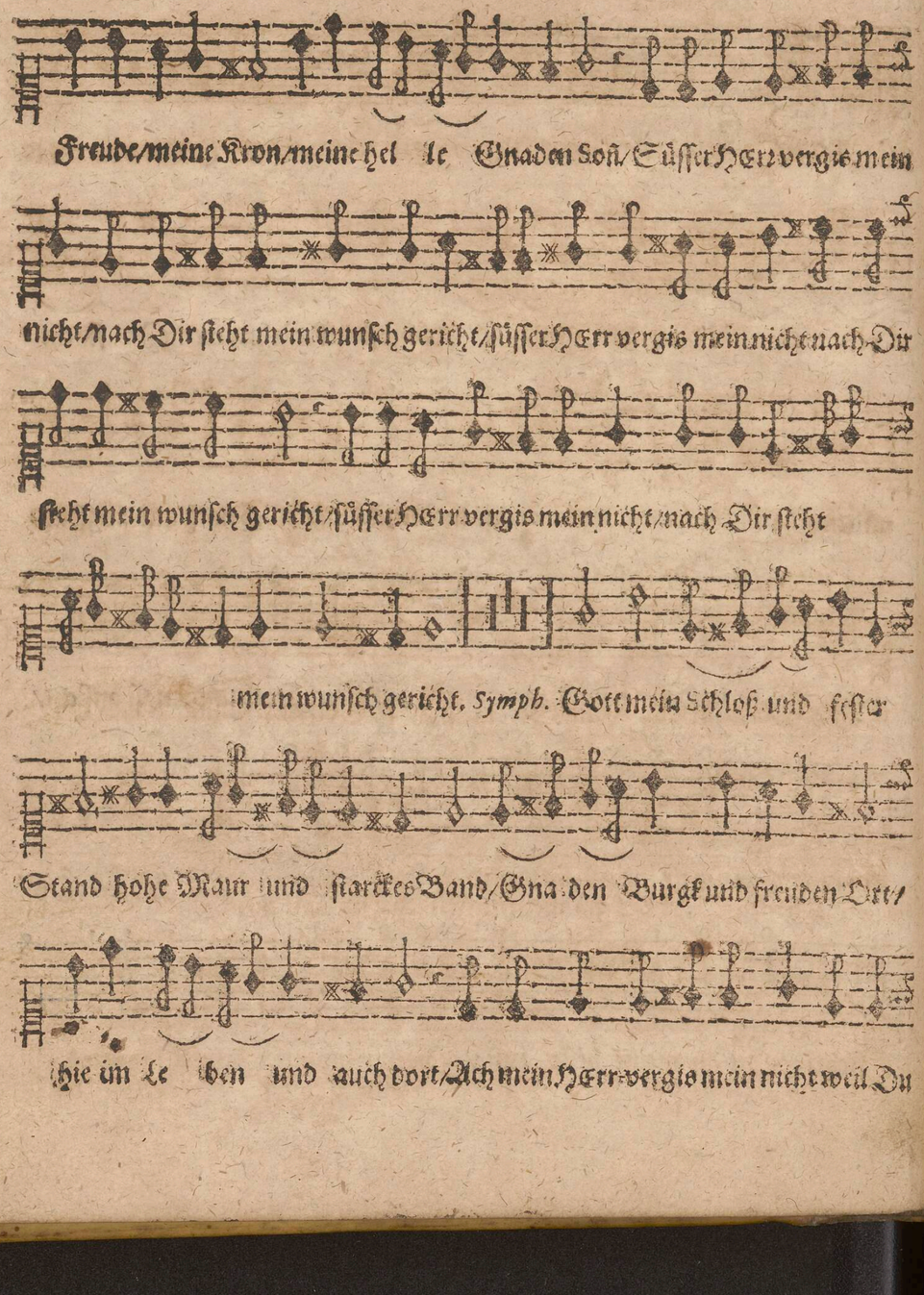
und mein Trutz/ ach mein HErr vergis mein nicht wañ mich noth und angst an-

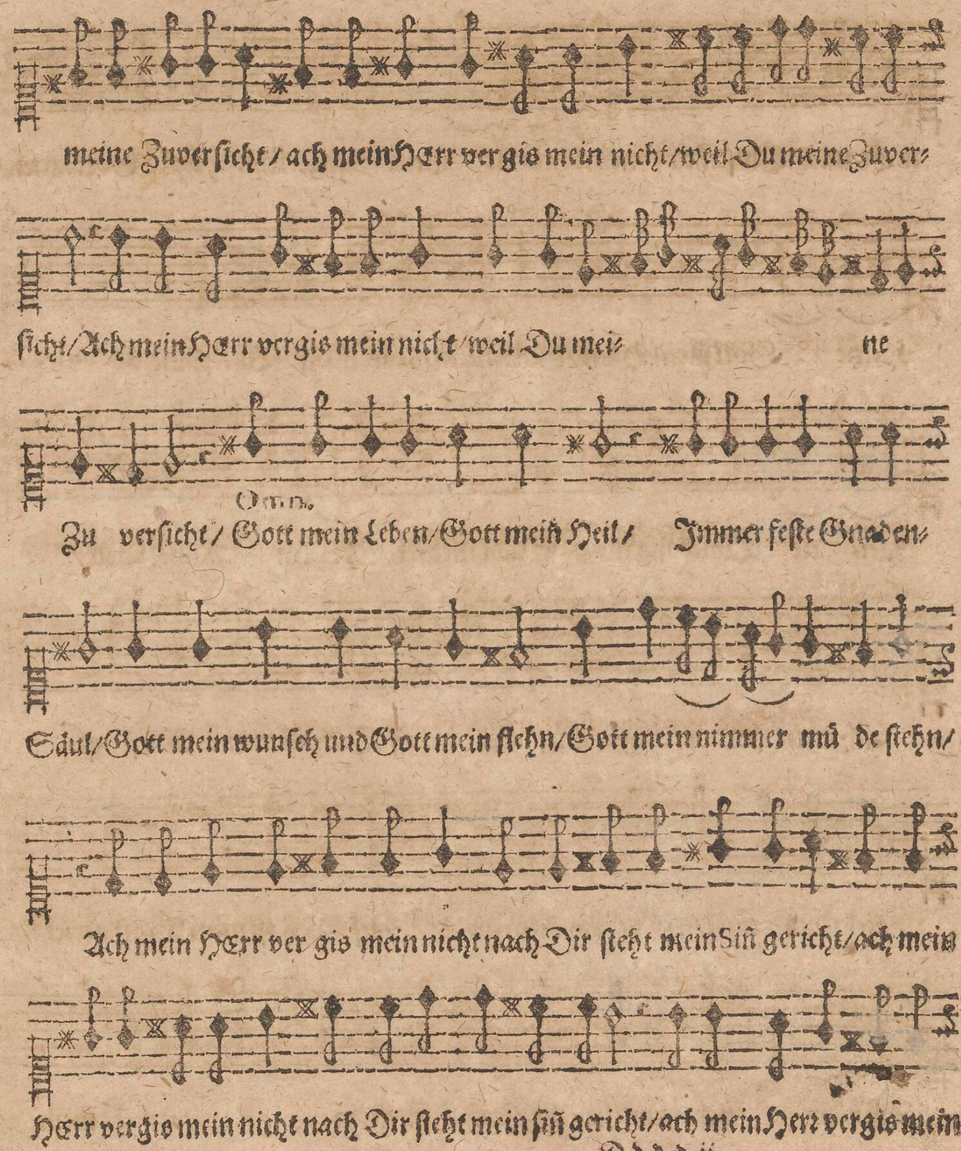
ficht/ Ach mein HErr vergis mein nicht/ wenn mich Noth und Angst anficht/

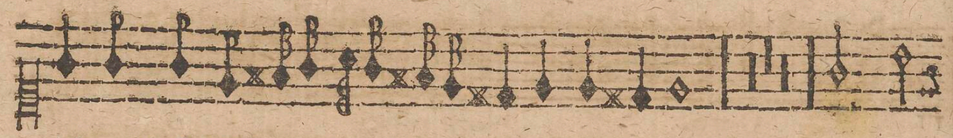
Ach mein Herr vergis mein nicht weñ mich Noth und Angst an-

Omn.

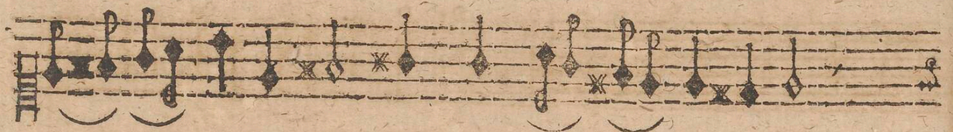
ficht/ GOtt du meine beste Lust/ Die mir inniglich bewust/ meine


Freude/meine Kron/meine hel le Gnaden Son/ Süsser Herr vergis mein
nicht/nach Dir steht mein wunsch gericht/süsser Herr vergis mein nicht nach Dir
steht mein wunsch gericht/süsser Herr vergis mein nicht/nach Dir steht
mein wunsch gericht. Symph. Gott mein Schloß und feste
Stand hohe Maur und starckes Band/Gna den Burgk und freuden Ort/
hie im Le ben und auch dort/Ach mein Herr vergis mein nicht weil Du

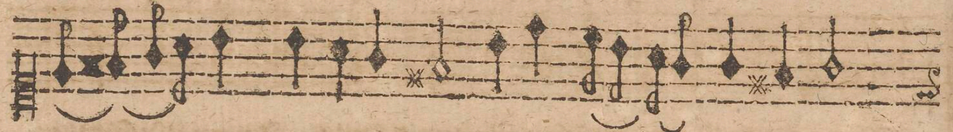

meine Zuversicht/ ach mein Herr vergis mein nicht/weil Du meine Zuver-
sicht/Ach mein Herr vergis mein nicht/weil Du mei- ne
Omn.
Zu versicht/ Gott mein Leben/Gott mein Heil/ Immer feste Gnaden-
Säul/Gott mein wunsch und Gott mein flehn/Gott mein nimmer mü de stehn/
Ach mein Herr ver gis mein nicht nach Dir steht mein Sin gericht/ach mein
Herr vergis mein nicht nach Dir steht mein sin gericht/ach mein Herr vergis mein



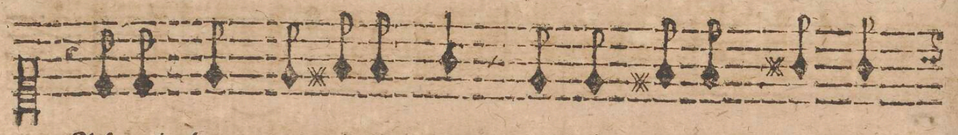
nicht/nach Dir steht ſ ſ mein Siñ gericht. *Symph.* Gott mein



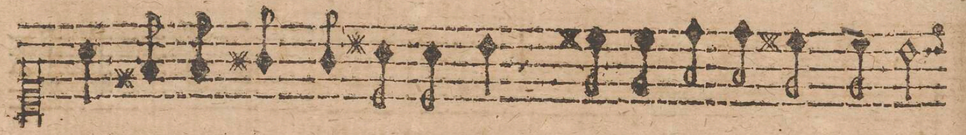
Hertze Gott mein Hand/Gott mein Haus mein Vaterland/



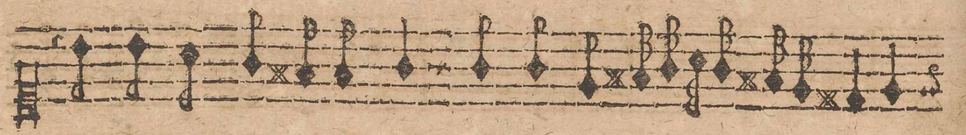
mei- ne Qvickung meine Städt meiner See len Ruhe Bett/



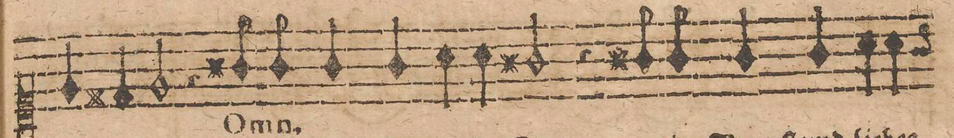
Ach mein HERR vergis mein nicht/ auff Dich iſt mein Troſt ge-



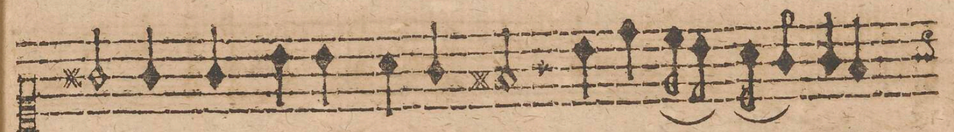
richt/ach mein Herr vergis mein nicht/ auf Dich iſt mein Troſt gericht/



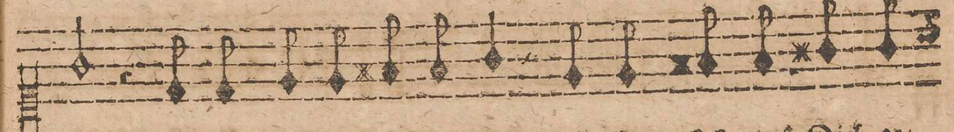
Ach mein Herr vergis mein nicht/ Auf Dich iſt ſ ſ mein



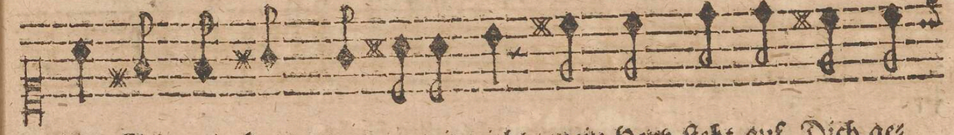
Omn.
Troſt gericht/ Meine Schönheit meine Zier/ meine Brunſt und Liebes



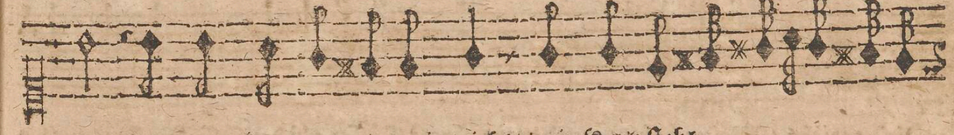
gier/ mine Wolluſt Freuden-Platz/Gott mein aller beſter



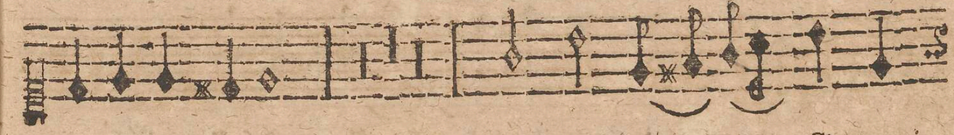
Schatz/Ach mein Herr vergis mein nicht/mein Hertz ſteht auf Dich ge-



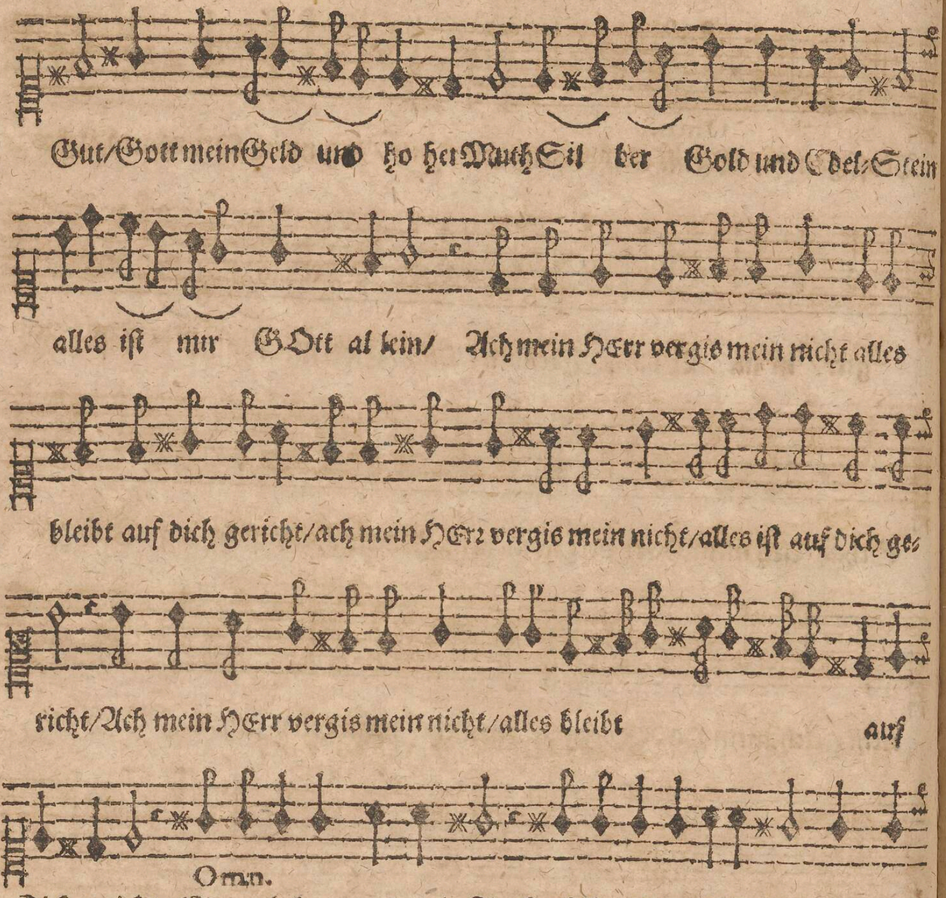
richt/ Ach mein HERR vergis mein nicht/ mein Hertz ſteht auf Dich ge-

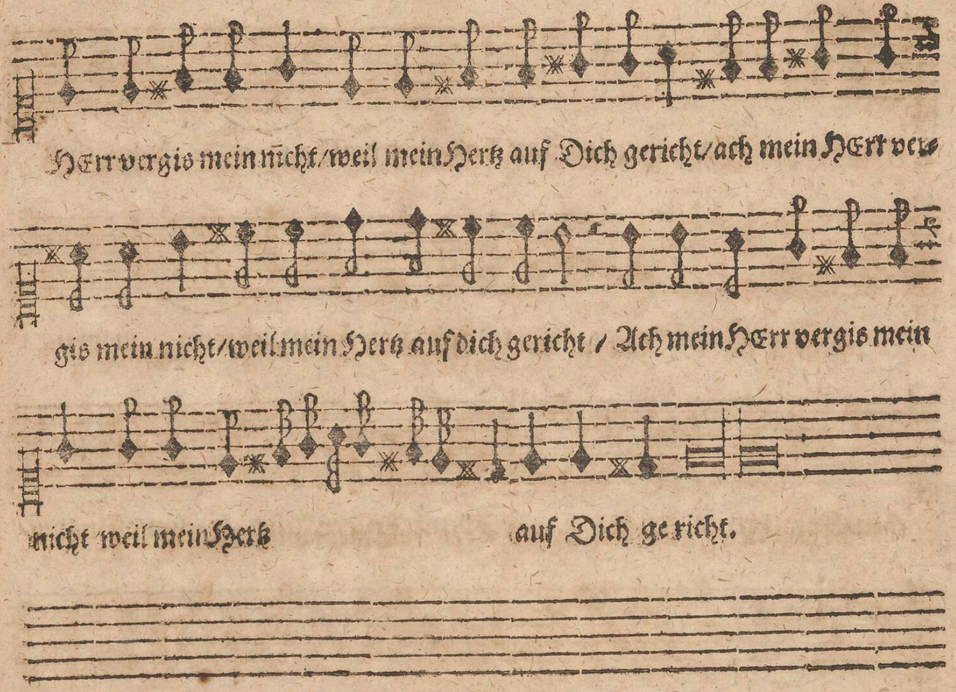


richt/Ach mein Herr vergis mein nicht/mein Hertz ſteht

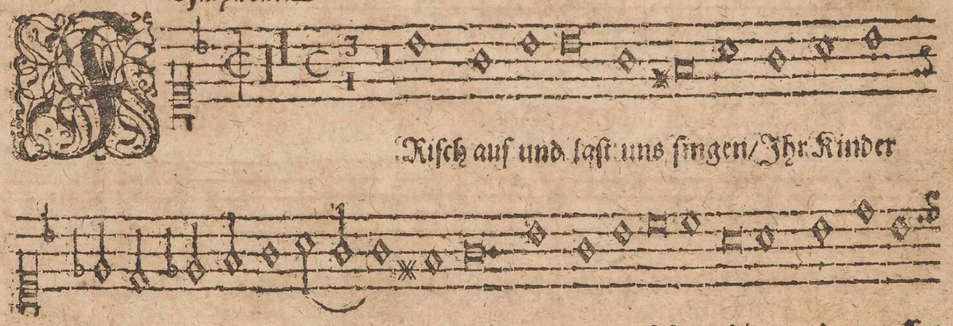


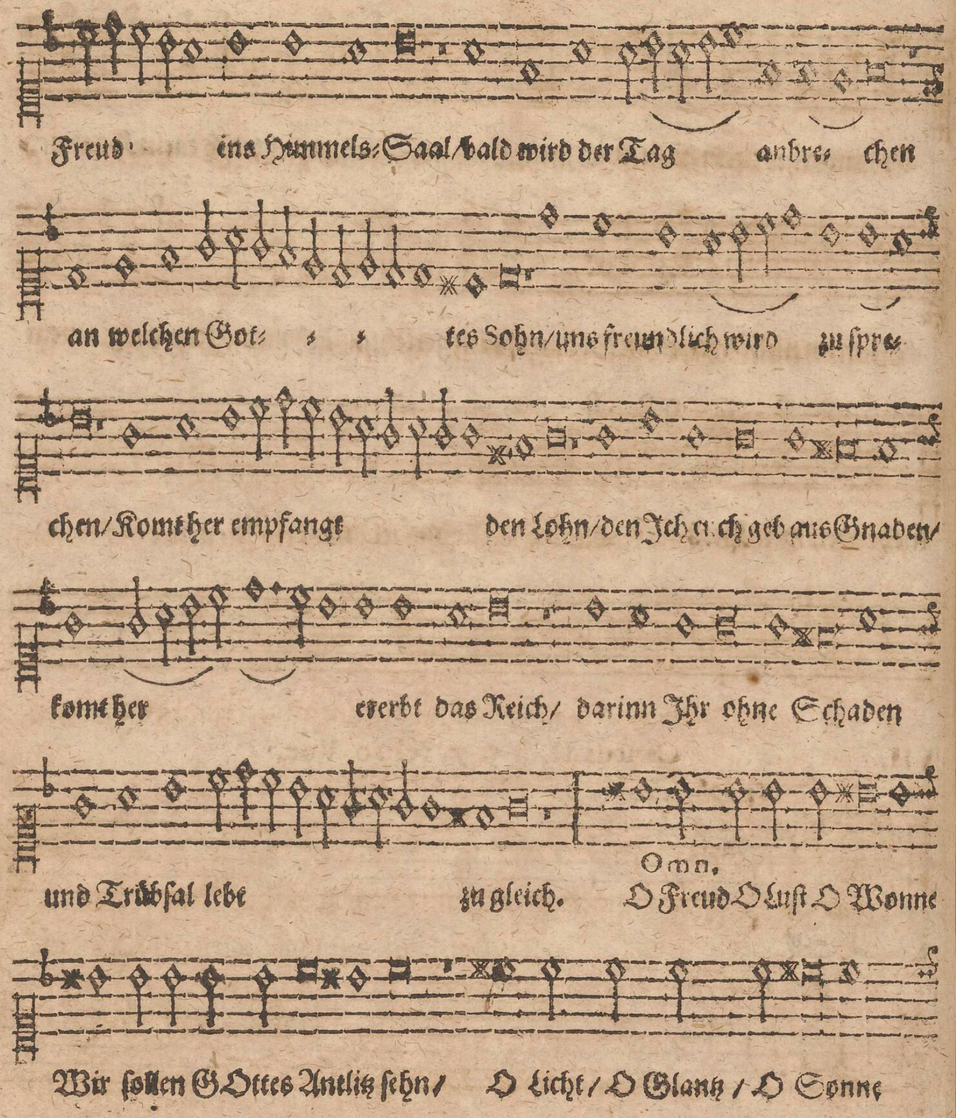
auf Dich gericht. *Symphon.* GOtt mein Reich thum/Gott mein

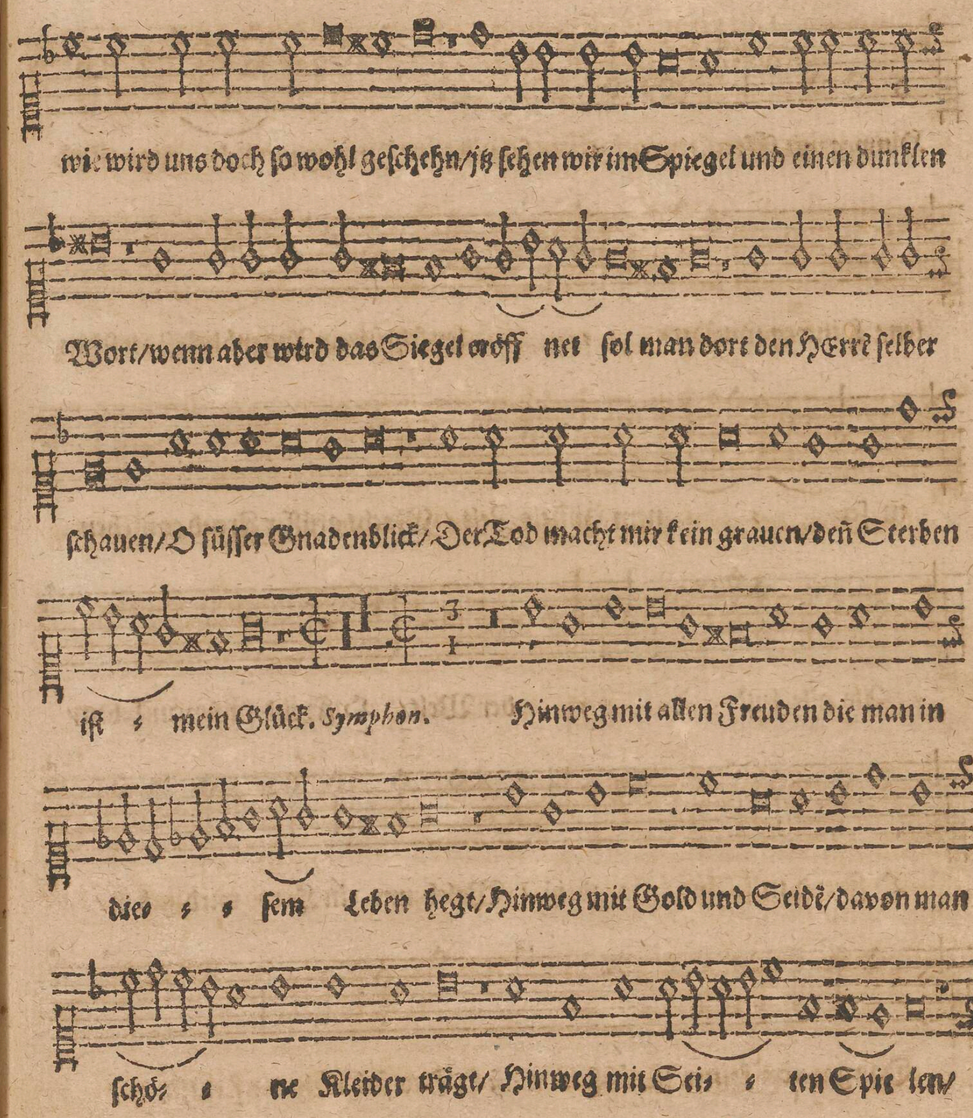


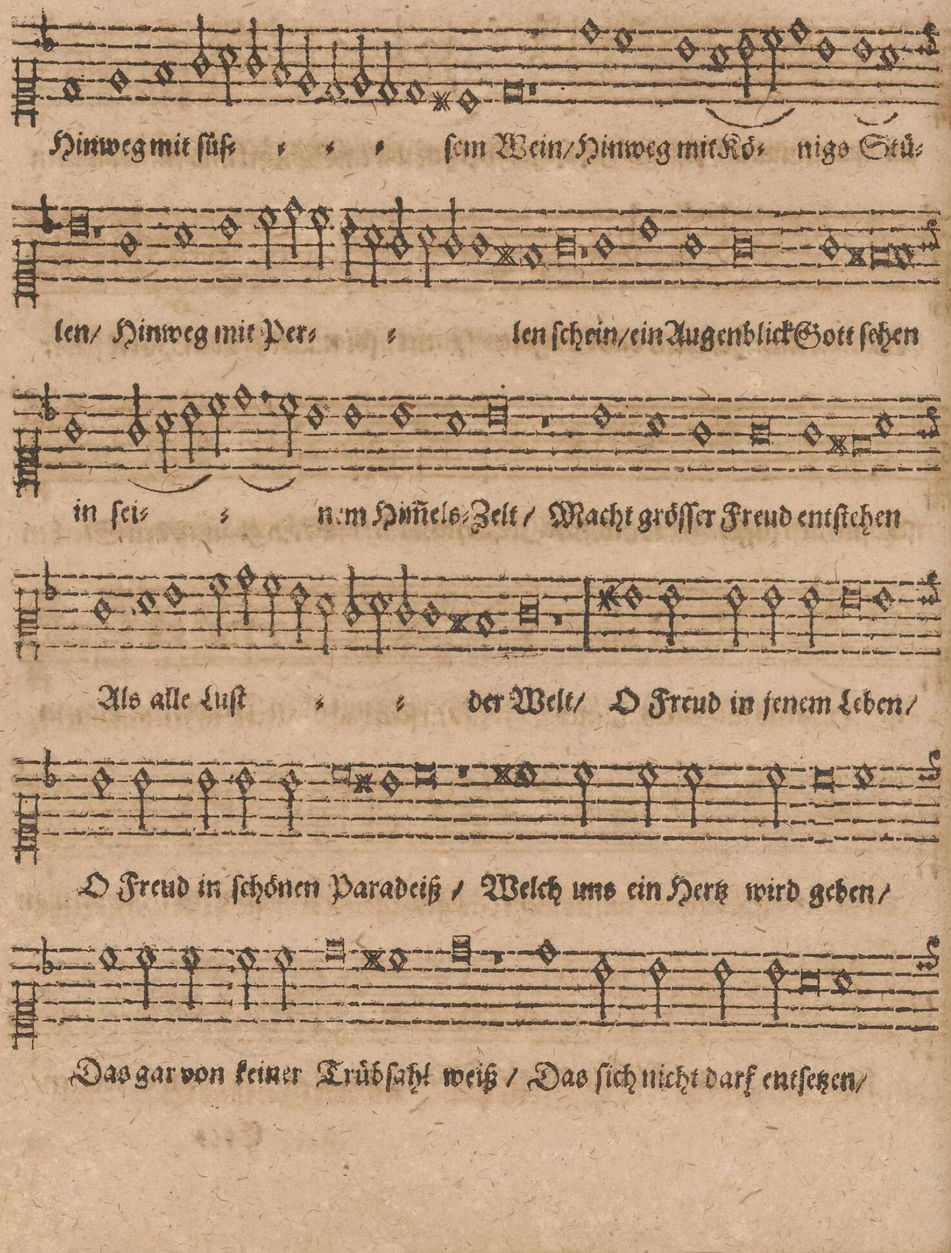


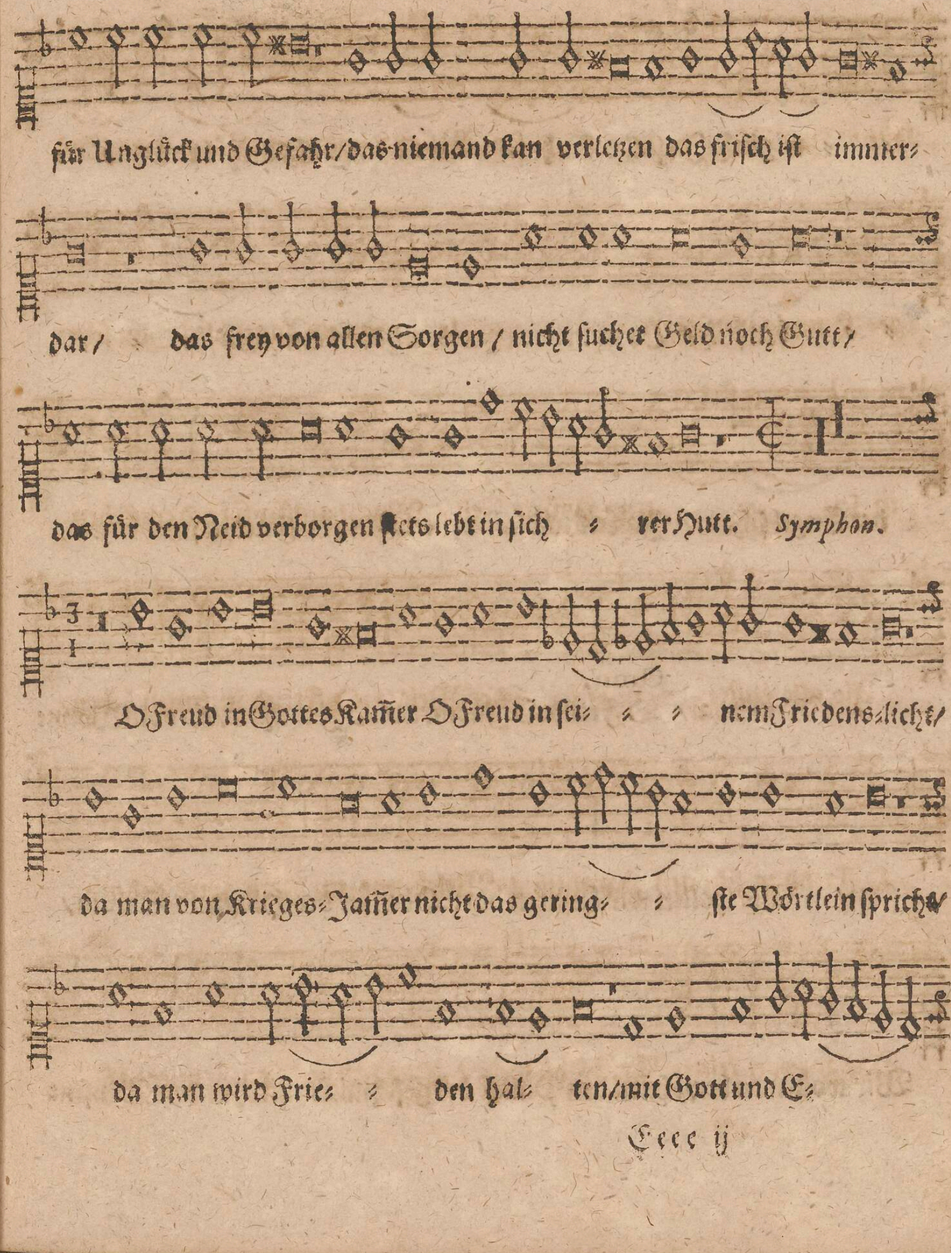
VII. Cantus II. à 5. 7. vel 10 Voc.

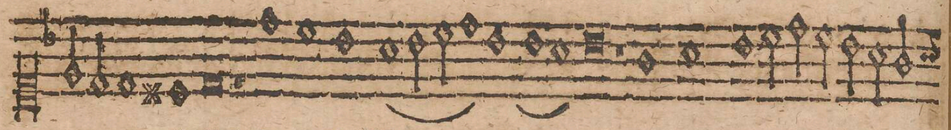



Freud' ins Himmels-Saal/ bald wird der Tag anbre- chen
an welchen Got- - - tes Sohn/ uns freundlich wird zu spre-
chen/ Komt her empfangt den Lohn/ den Ich euch gib aus Gnaden/
komt her ererbt das Reich/ darinn Ihr ohne Schaden
und Trübsal lebe zugleich. O Freud O Lust O Wonne
Wir sollen GOttes Antlitz sehn/ O Licht/ O Glantz/ O Sonne

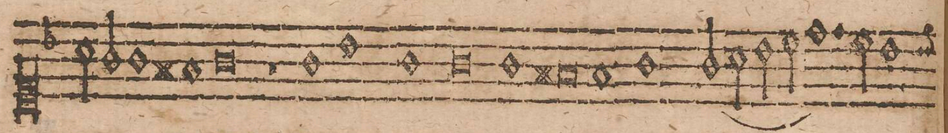

wie wird uns doch so wohl geschehn/ jtz sehen wir im Spiegel und einen dunklen
Wort/ wenn aber wird das Siegel öffnet sol man dort den HErrn selber
schauen/ O süsser Gnadenblick/ Der Tod macht mir kein grauen/ den Sterben
ist - mein Glück. *Symphon.* Hinweg mit allen Freuden die man in
Omn.
diesem Leben hegt/ Hinweg mit Gold und Seide/ davon man
schö- - ne Kleider trägt/ Hinweg mit Sei- - ten Spielen/


Hinweg mit süs- ſem Wein/Hinweg mit Kö- nigs Stü-
len/ Hinweg mit Per- len ſchein/ein Augenblick Gott ſehen
in ſei- n:m Himels-Zelt / Macht gröſſer Freud entſtehen
Als alle Luſt der Welt/ O Freud in jenem Leben/
O Freud in ſchönen Paradeiß / Welch uns ein Hertz wird geben/
Das gar von keiner Trübſahl weiß / Das ſich nicht darf entſetzen/

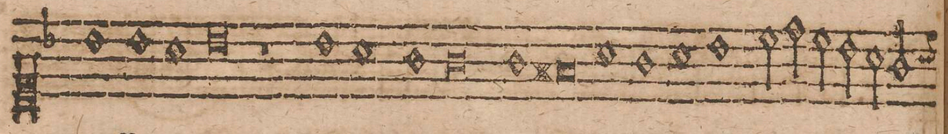

für Unglück und Gefahr/das niemand kan verletzen das friſch iſt immer-
dar/ das frey von allen Sorgen / nicht ſuchet Geld noch Gutt/
das für den Neid verborgen ſtets lebt in ſich ver Hutt. Symphon.
O Freud in Gottes Kamer O Freud in ſei- nem Friedens-licht/
da man von Krieges-Jamer nicht das gering- ſte Wörtlein ſprich/
da man wird Frie- den hal- ten/mit Gott und E-



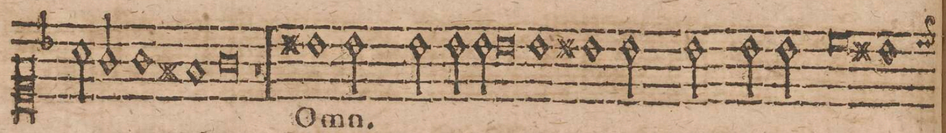
wiglich/ In stiller Ruh- e wal- ten/ nicht mehr betrü-



ben sich / Da man wird Frieden haben auch mit

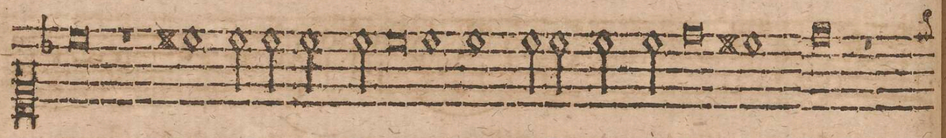


der Engel schaar/ Ja Leib und Seel erlaben im Frieden im-

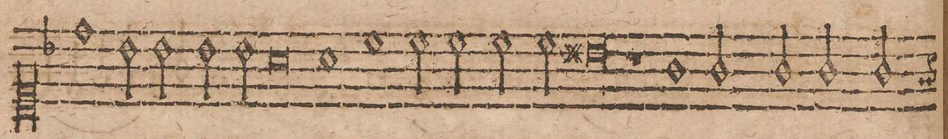


Omn.

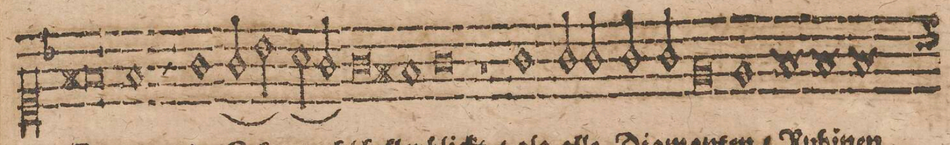
merdar/ O Freud O Jubiliren/ O Jauchzen/ O voll Wonne



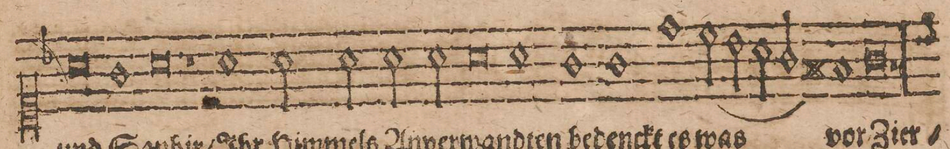
seyn/ Wie wollen wir Lustiren dort Oben in des Himmels Schein/



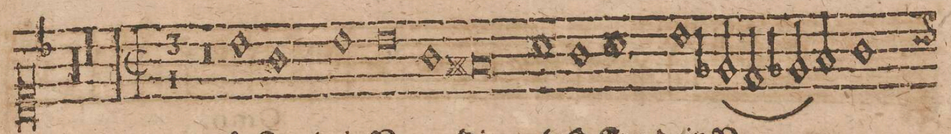
Wir wollen da bewohnen den Palast der geschmickt mit Hundert Tausent



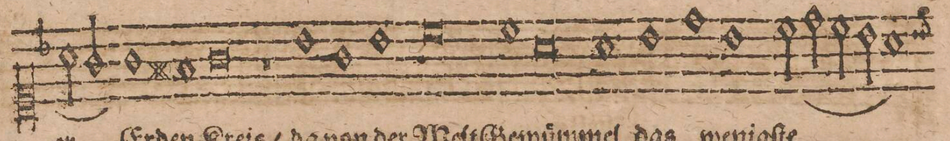
Kronen / der Zehn mahl heller blickt / als alle Diamanten / Rubinen



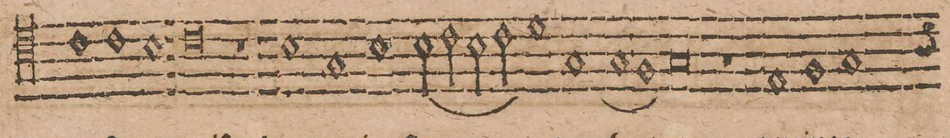
und Saphir/ Ihr Himmels Anverwandten bedenckt es was vor Zier /



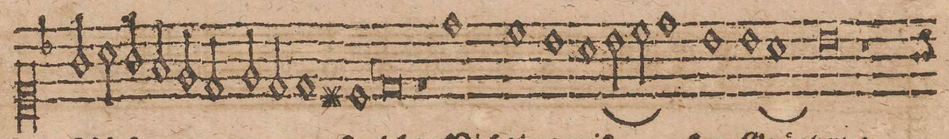
Symphon. O Freud ein Neuer Himmel/ O Freud ein Neu-



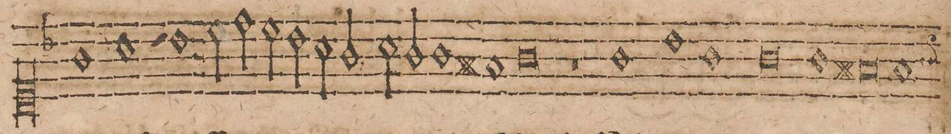
er Erden Kreis / da von der Welt Gewümmel das wenigste

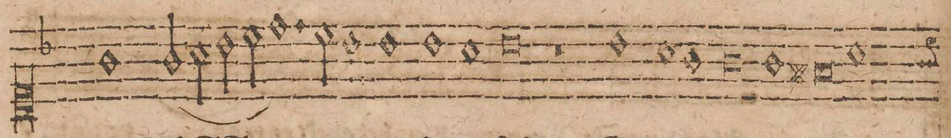


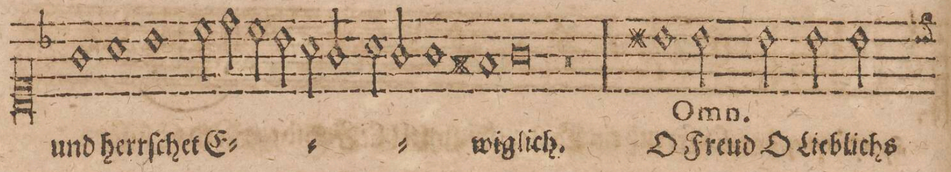
zu sagen weiß / da man in sie- ßen Lentzen uneinge-

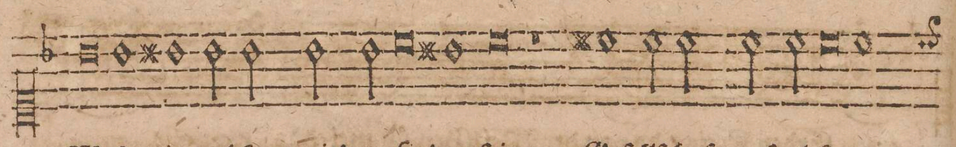


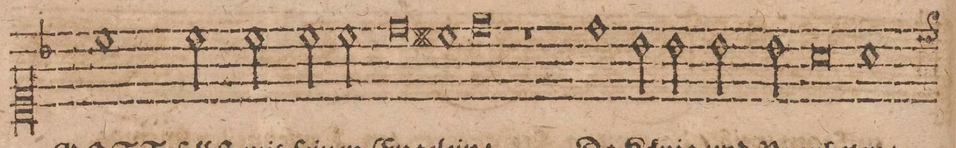
schlos- senlebt/ Nicht in gewis- sen Gräntzen/

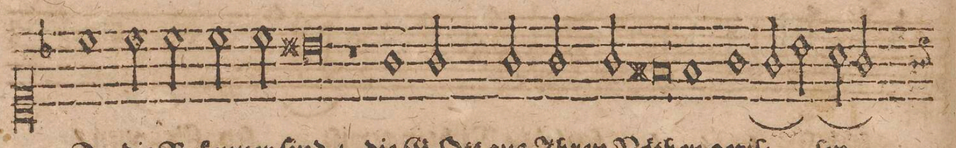

als auf der Er= = = den schwebt/ Nein da man nach gefallen

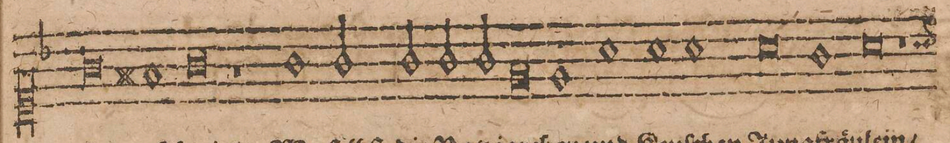

in GOTT erfreuet sich / Der alles ist in allen /

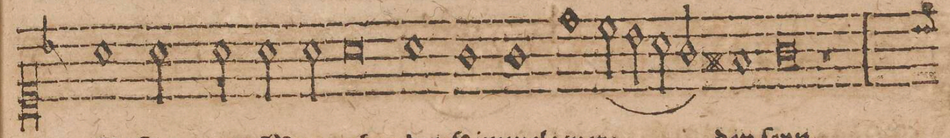

Omn.
und herrschet E= = = wiglich. O Freud O Lieblichs

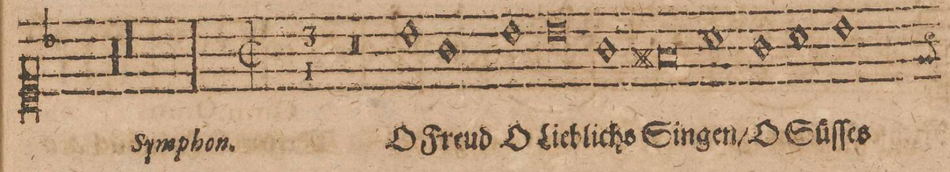

Wesen in welchem wird zu finden sein/ Gesellschaft außerlesen/

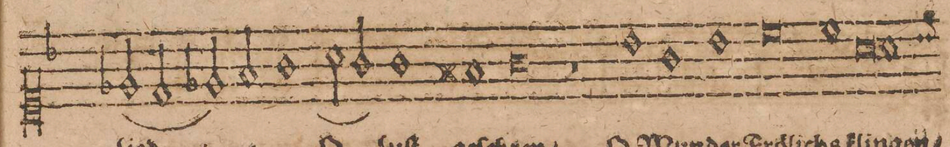

GOTT selbst mit seinen Engelein/ Da König und Propheten/

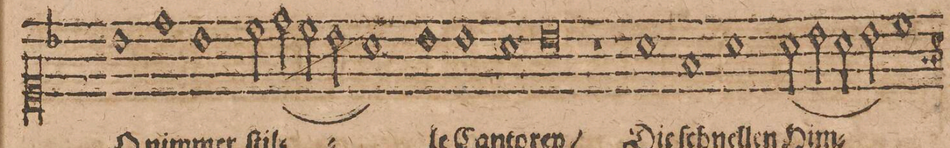

Da die Bekenner sind / die GOtt aus Ihren Nöthen geris= sen

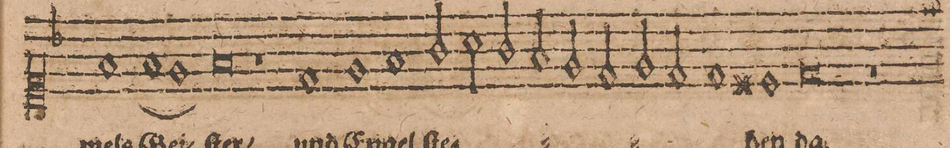

hat geschwind / Wo selbst die Patriarchen und Keuschen Jungfräulein/

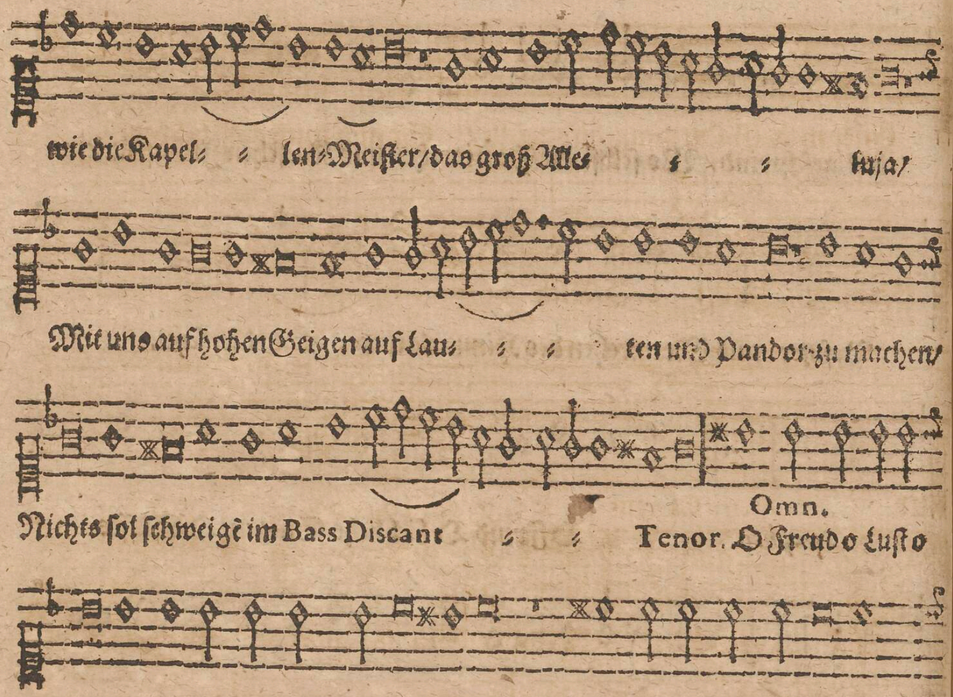

Besitzer und Monarchen des Himmels wer= den seyn.

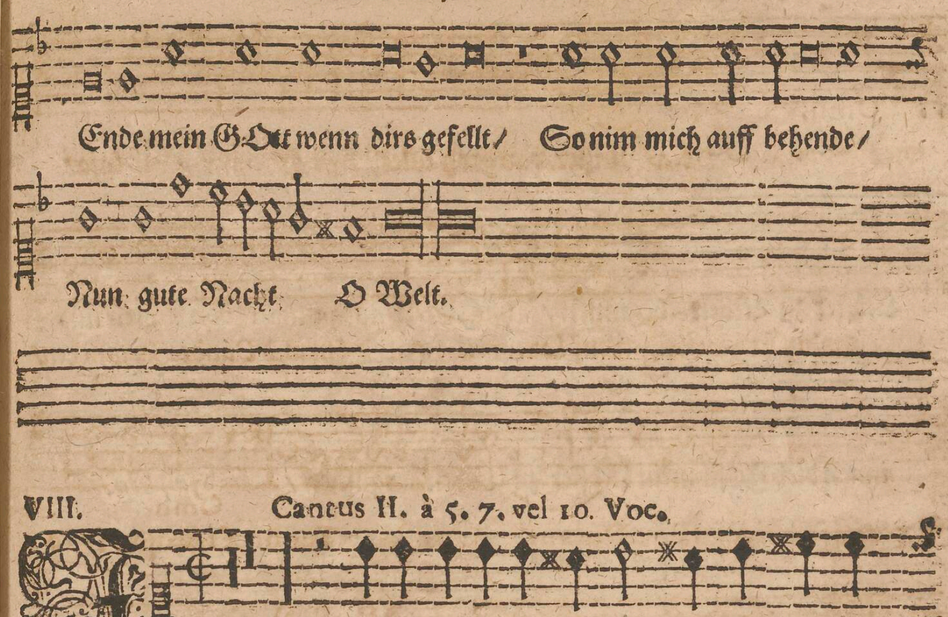

Symphon. O Freud O Lieblichs Singen/ O Süsses


Lied = = O Lust geschrey/ O Wunder Frölichs klingen/

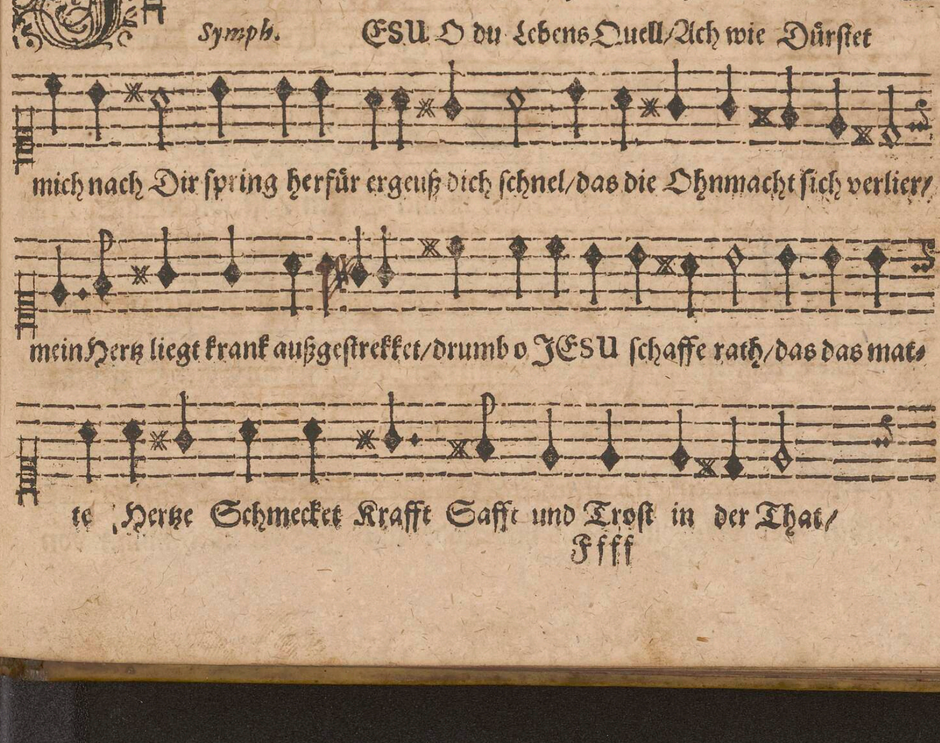

O nimmer stil= = le Cantorey / Die schnellen Him=

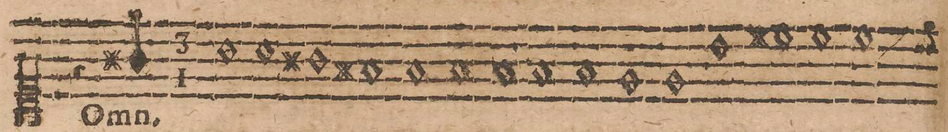

mels Geis= ter/ und Engel ste= = hen da.





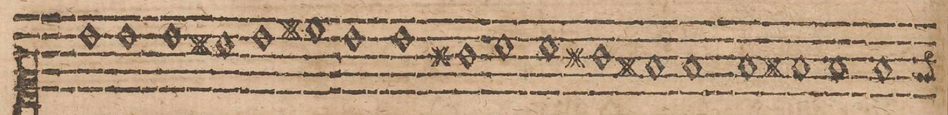
VIII. Cantus II. à 5. 7. vel 10. Voc.



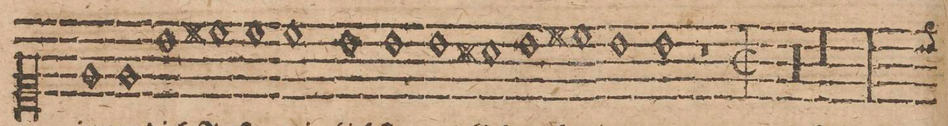


Omn.

Laß JEsu mich immer von aussen und innen Dich JEsu mein



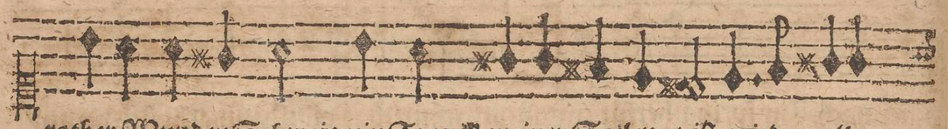
Liebster zu Lieben beginnen / Laß JESU mich immer/von aussen und



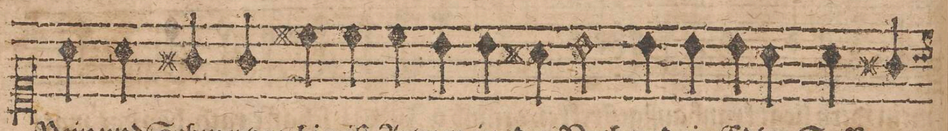
innen dich JEsu mein Liebster zu Lieben beginnen / *Symphon.*



Du gibst sel ber mir zur Speis dein Fleisch/süsser JESU Christ/ und dein

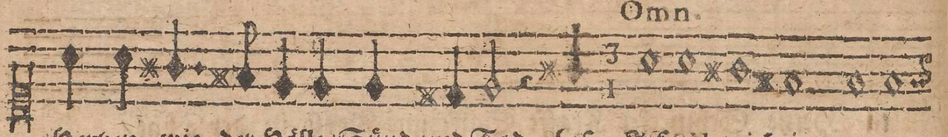


rother Wunden Schweis/ein Tranck meiner Seelen / ist wieder alle

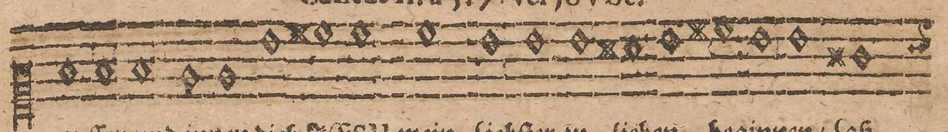


Pein und Schmertzen/hier ist Artzney in der Noth und ein Edler Safft zum

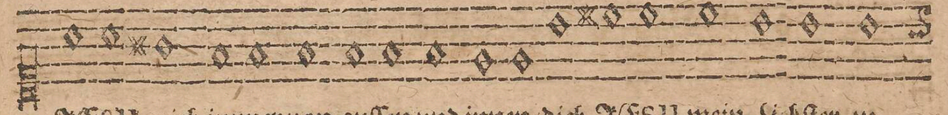
Omn.



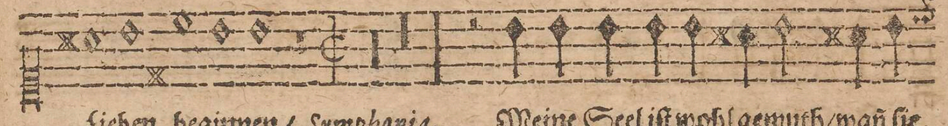
Hertzen wie der Hölle/Sünd und Tod. Laß JESU mich immer von



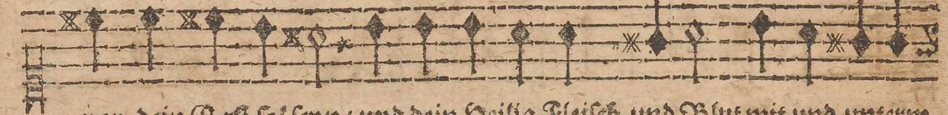
aussen und innen dich JESU mein Liebster zu lieben beginnen/ Laß



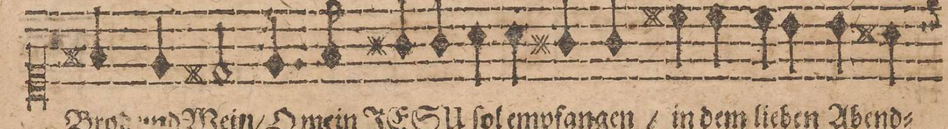
JESU mich immer von aussen und innen/dich JESU mein Liebster zu



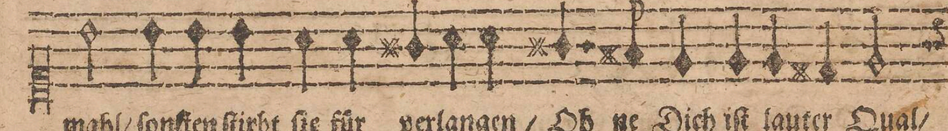
Lieben beginnen / *Symphonia.* Meine Seel ist wohl gemuth/wañ sie



vor dein Gast sol seyn/ und dein Heilig Fleisch und Blut mit und unterm

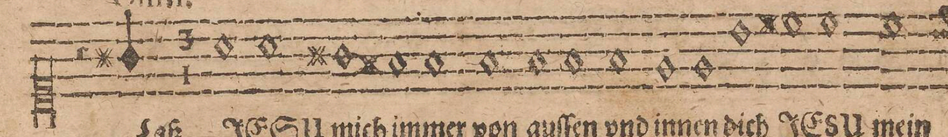


Brod und Wein/O mein JESU sol empfangen / in dem lieben Abend-

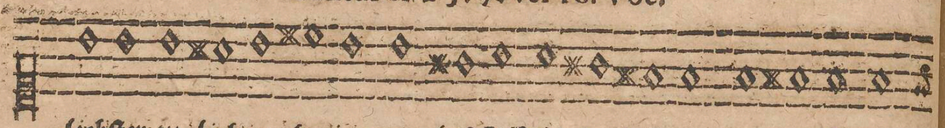


mahl/ sonsten stirbt sie für verlangen / Ohne Dich ist lauter Qual/

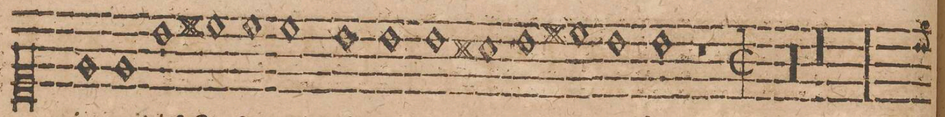
Omn.



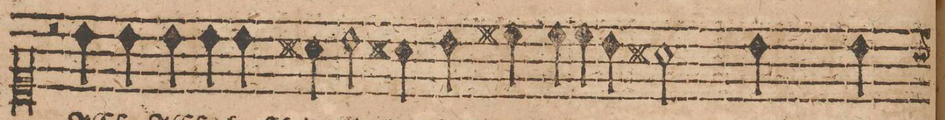
Laß JESU mich immer von aussen vnd innen dich JESU mein



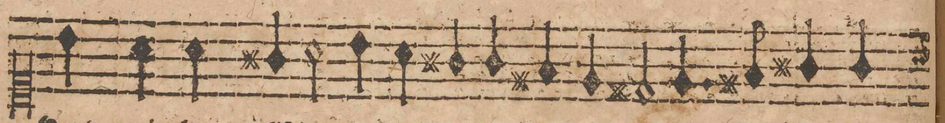
Liebster zu Lieben beginnen / Laß JESU mich immer / von aussen und



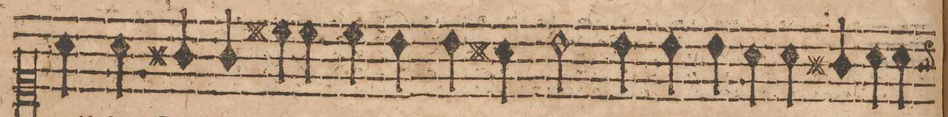
innen dich JEsu mein Liebster zu Lieben beginnen / *Symphon.*



JEsu JEsu herrsch in mir / laß mich dein gebitte sein / HERR mein

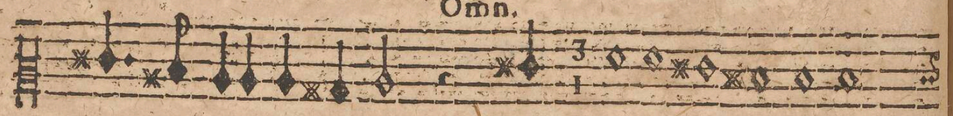


Hertz mein Hertz allhier sey dein liebes Kircheklein / komm doch / komm Ich

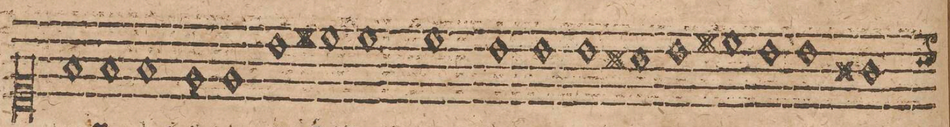


wil bey Zeiten voller Andacht / Lust und Woñ / dir dein Lager zu bereiten /

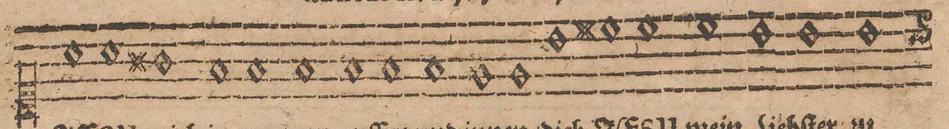
Omn.



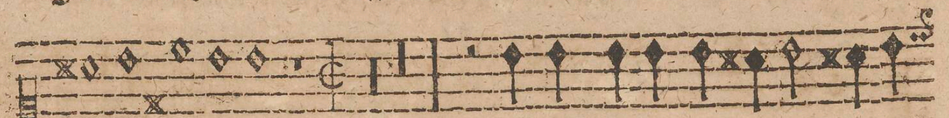
O Du Allerschönste Sonn / Laß JEsu mich immer von



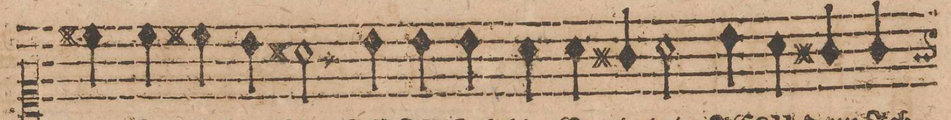
aussen und innen dich JESU mein Liebster zu lieben beginnen / Laß



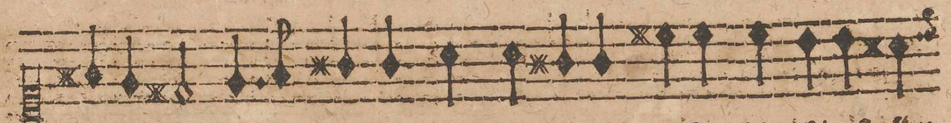
JESU mich immer von aussen und innen / dich JESU mein Liebster zu



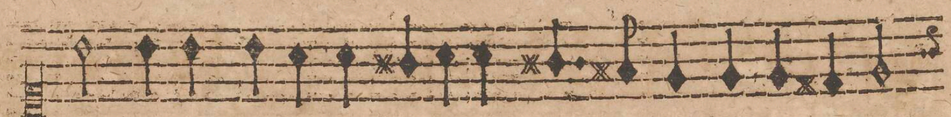
Lieben beginnen / *Symphonia.* JESU JESU du bist mein / JEsu



denn Du lebst in Mir / JESU Ich bin E wig dein / JESU denn Ich

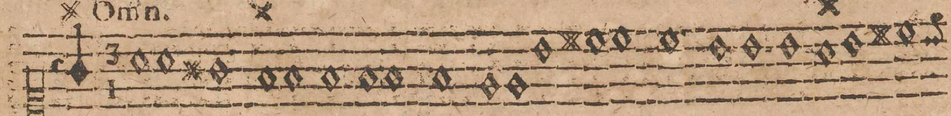


Leb in Dir / Ja Ich wil mich gantz verschreiben / weñ Ich schon hier sterben

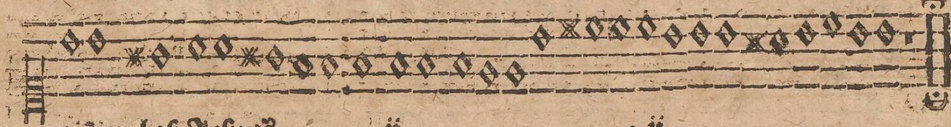


muß / Dir doch Ewig trew zu bleiben / Darumb sing Ich zum beschlus:

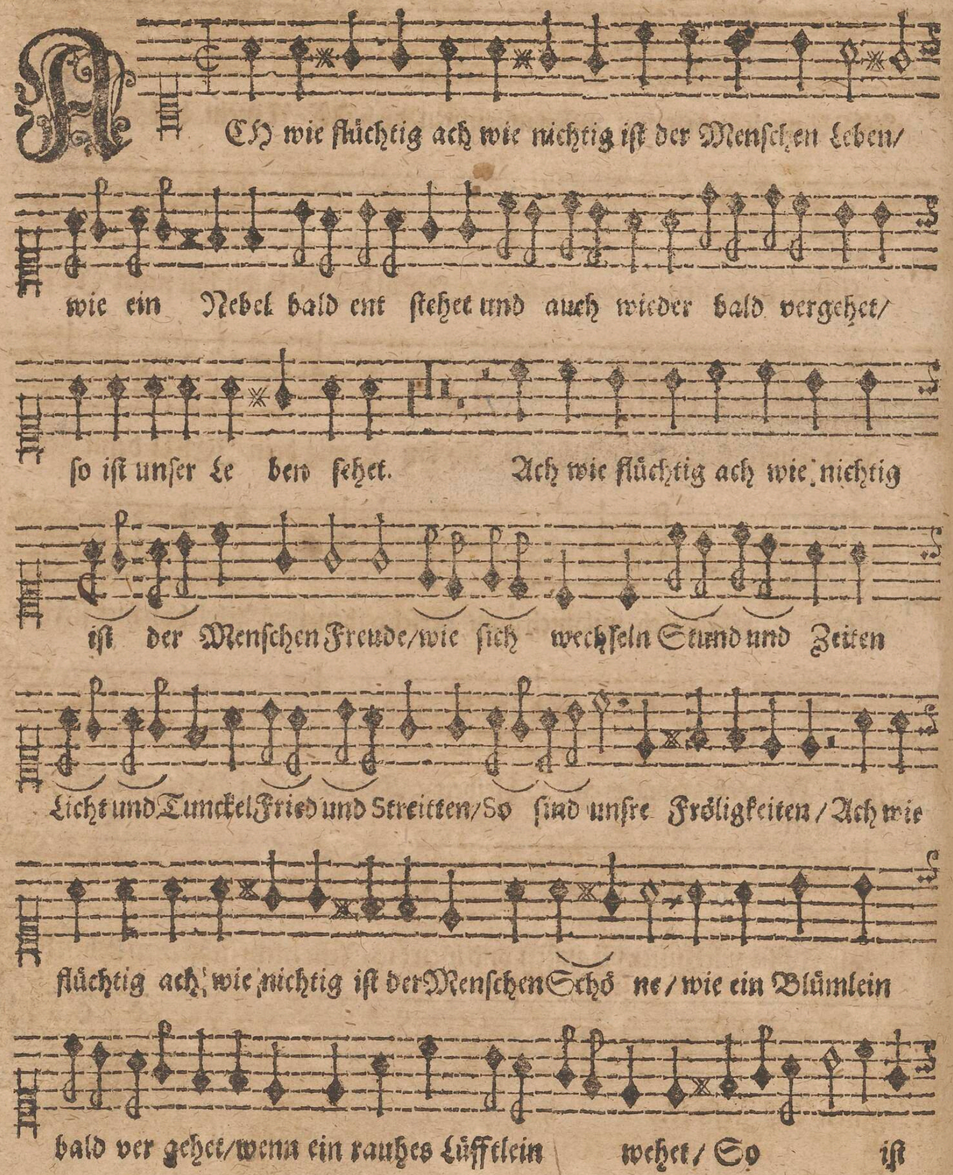
Omn.

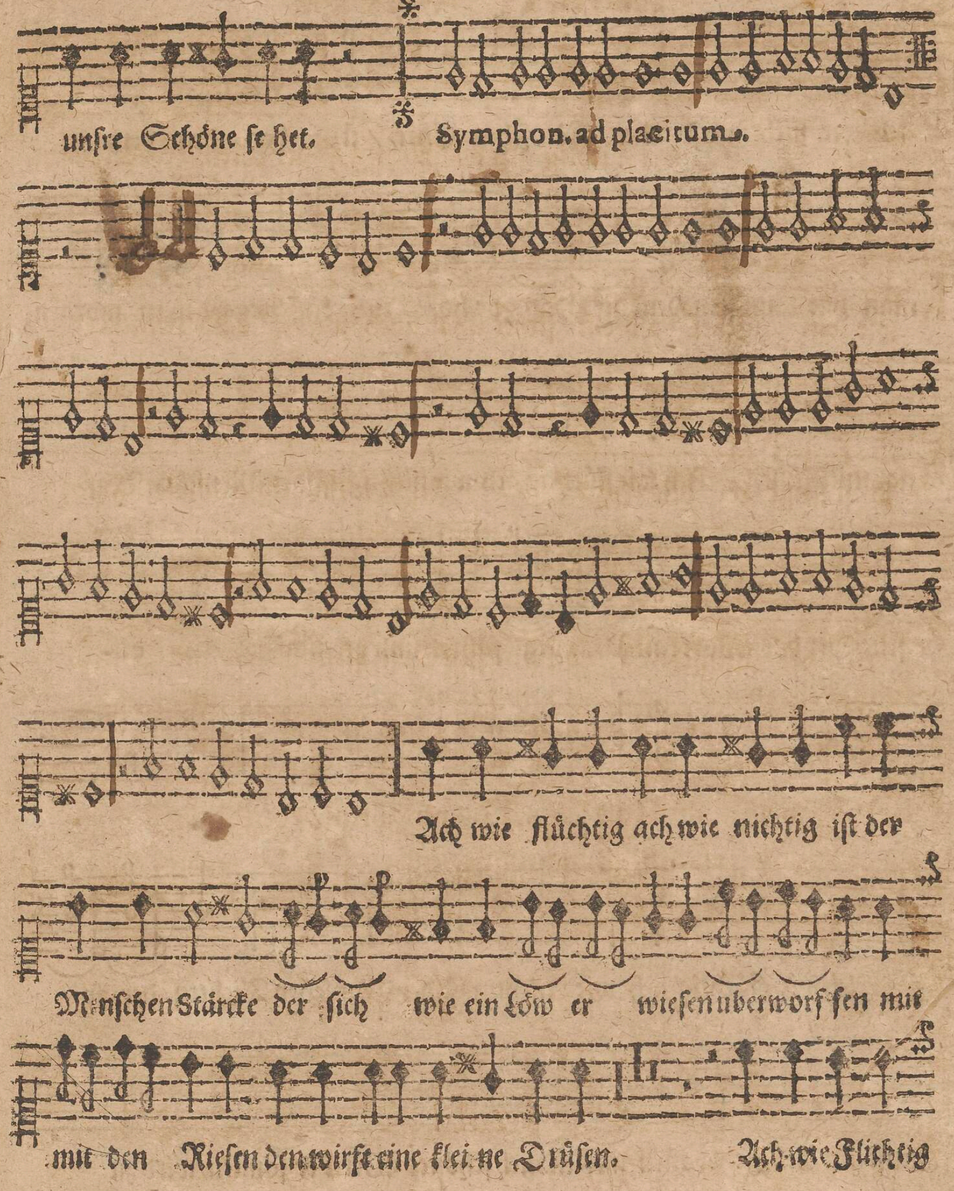


Laß JEsu mich iñer vñ aussen vnd iñen dich Jesu mein liebster zu lieben be-



giñen / Laß Jesu ꝛc.


ACH wie flüchtig ach wie nichtig ist der Menschen Leben/
wie ein Nebel bald ent stehet und auch wieder bald vergehet/
so ist unser Le ben sehet. Ach wie flüchtig ach wie nichtig
ist der Menschen Freude/wie sich wechseln Stund und Zeiten
Licht und Tunckel Fried und Streitten/So sind unsre Fröligkeiten/Ach wie
flüchtig ach wie nichtig ist der Menschen Schö ne/wie ein Blümlein
bald ver gehet/wenn ein rauhes Lüfftelein wehet/ So ist


unsre Schöne se het. Symphon. ad placitum.
Ach wie flüchtig ach wie nichtig ist der
Menschen Stärcke der sich wie ein Löw er wiesen uberworffen mit
mit den Riesen den wirfft eine klei ne Drüsen. Ach wie Flüchtig

ach wie nichtig ist der Menschen Ehre / ü ber den dem

man hat müssen Heut die Hän de höf lich küssen geht man morgen

gar mit Füssen / Ach wie flüchtig ach wie nichtig ist der Menschen Wis-

sen/ Der das Wort kan Prächtig führen und vernünfftig dis cu-

Repet. Symph.

riren muß bald allen Witz verliehren /

Ach wie flüchtig ach wie nichtig ist der Menschen Tichten/ der so

Kunst hat Lich ge wonnen und manch schönes Werck er sonnen/ wird zu

letzt vom Tod erronnen. ‖ Ach wie flüchtig ach wie nichtig

ist der Menschen herrschen der durch Macht ist hoch ge stiegen

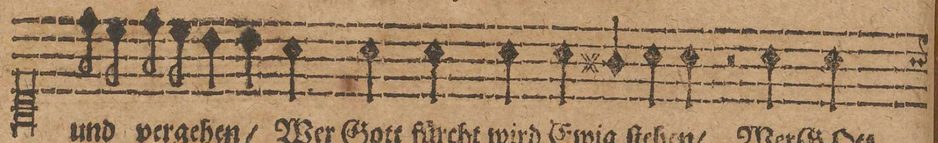
muß zu letzt auß um ver mügen in dem Grab er niedrigt liegen/

Ach wie flüchtig ach wie nichtig ist der Menschen Pran gen/ Der in

Purpur Hoch ver messen ist alß wie ein GOtt ge sessen des-

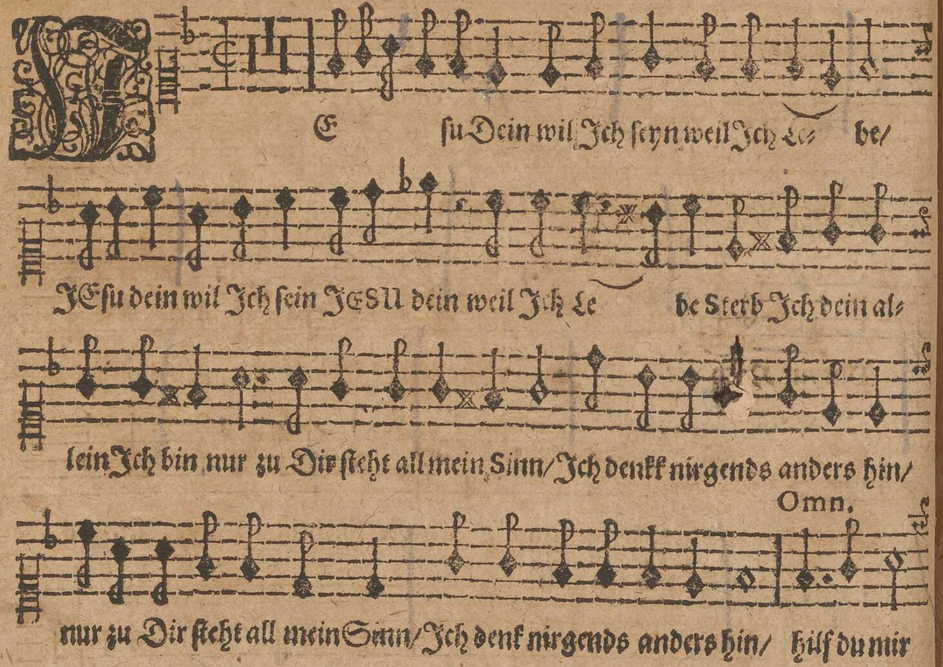
sen wird im Tod vergessen. Ach wie flüchtig ach wie Nichtig

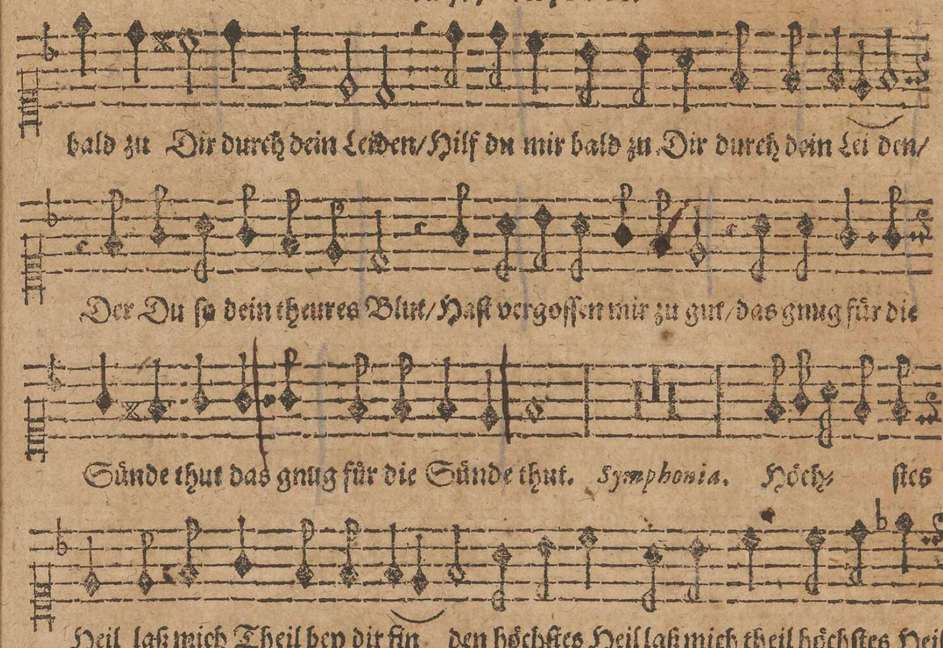
sind der Menschen Sachen al les alles was wir sehen das muß fallen

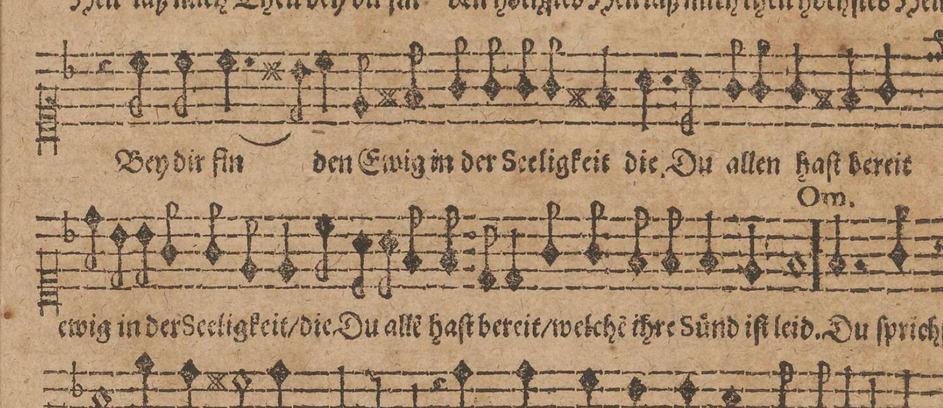

und vergehen / Wer Gott fürcht wird Ewig stehen / Wer GOtt
fürcht wird Ewig Ewig ste- hen.

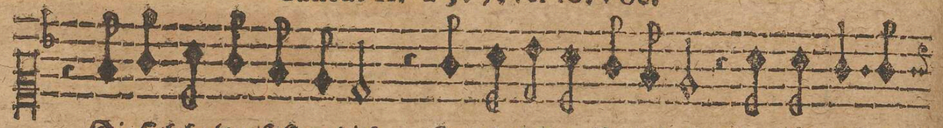
X

Symphon.

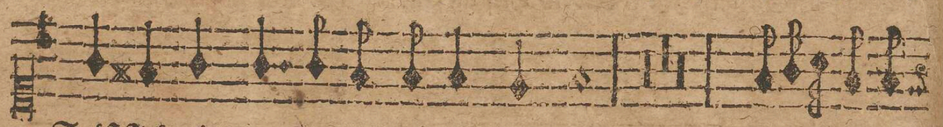

E su Dein wil Ich seyn weil Ich Le- be/
JEsu dein wil Ich sein JESU dein weil Ich Le- be Sterb Ich dein al-
lein Ich bin nur zu Dir steht all mein Sinn / Ich denkt nirgends anders hin /
Omn.
nur zu Dir steht all mein Sinn / Ich denk nirgends anders hin / hilf du mir


bald zu Dir durch dein Leiden / Hilf du mir bald zu Dir durch dein Lei den /

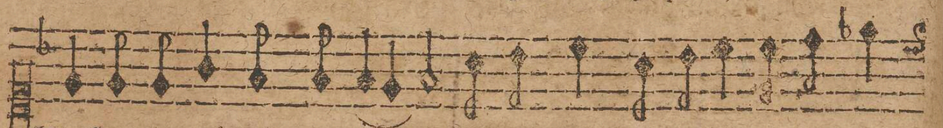

Der Du so dein theures Blut / Hast vergossen mir zu gut / das gnug für die
Sünde thut das gnug für die Sünde thut. *Symphonia.* Höch- stes
Heil laß mich Theil bey dir fin- den höchstes Heil laß mich theil höchstes Heil
Bey dir fin- den Ewig in der Seeligkeit die Du allen hast bereit
Om.
ewig in der Seeligkeit / die Du alle hast bereit / welche ihre Sünd ist leid. Du sprichst
je Du wolst die nicht verlassen. Du sprichst je Du wolst die nicht verlas- sen



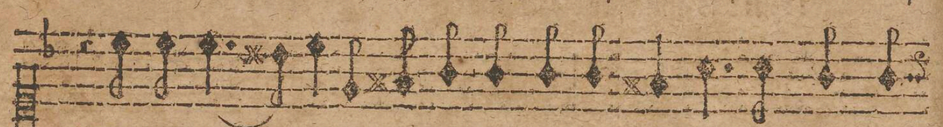
Die sich halten fest an dich / Ja die sollen Ewiglich / Bey Dir sein deß



Tröst Ich mich / bey Dir seyn deß Tröst Ich mich. *Symph.* Der die

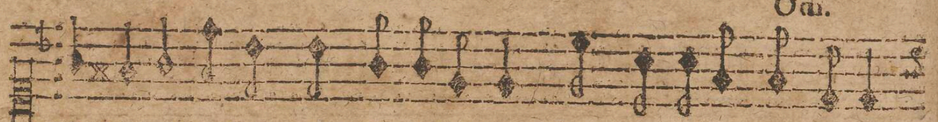


Brust wie bewust schlug und seufftzte / Der die Brust wie bewust / Der die Brust



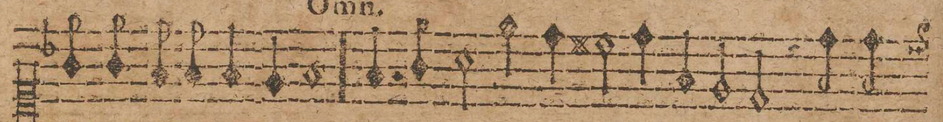
Schlug und Seufftz te sich verbarg gieng auß der Thür uñ sprach Herr sey

Om.

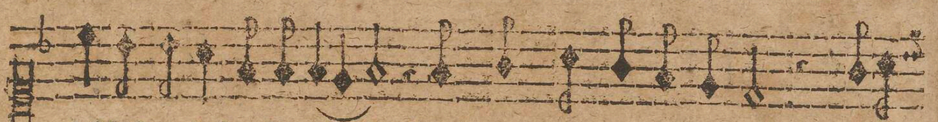


Gnädig mir uñ sprach Herr sey gnädig mir / Zogst mit Ehren Du herfür /

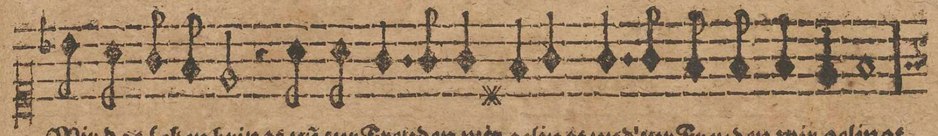
Omn.



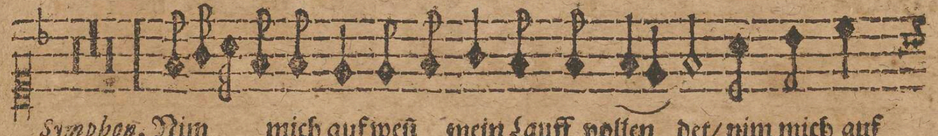
Zogst mit Ehren du herfür. Du helst fest bist der best außzuhelffen / Du helst



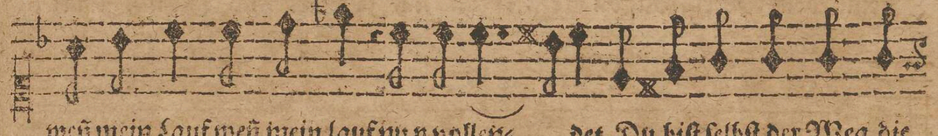
fest bist der best auß zu helff fen / Weñ mich gleich der Tod verschlingt / Sterben



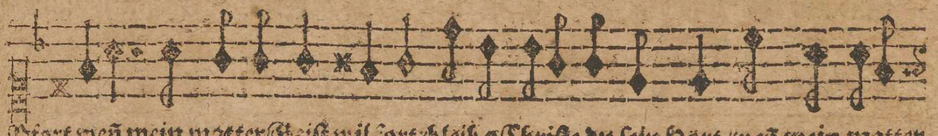
Mir das Leben bringt uñ zur Freuden mir gelingt und zur Freuden mir gelingt.



Symphon. Nim mich auf weñ mein Lauff vollen det / nim mich auf

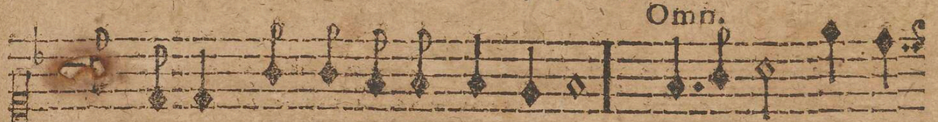


weñ mein Lauf weñ mein lauf nu n vollen / det Du bist selbst der Weg die

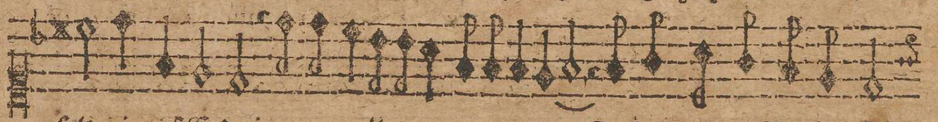


Pfort weñ mein matter Geist will fort / bleib o Christe du sein Hort / weñ mein matter

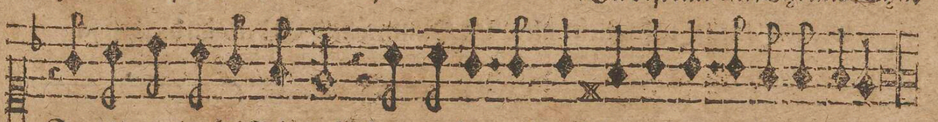
Omn.



Geist will fort / bleib O CHriste Du sein Hort / Fahr hin Welt nichts ge-

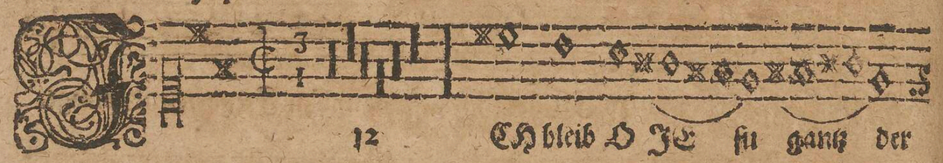


felt mir auf Erden / ij Du bist nur ein Thränē Thal

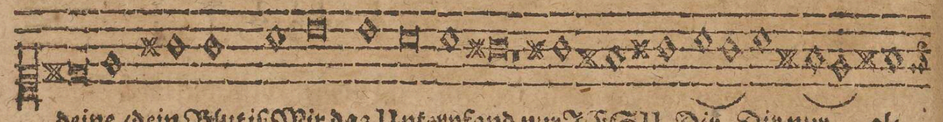


Dort der Selge Himmels Sahl / bringet freud ohn al le qual / ij

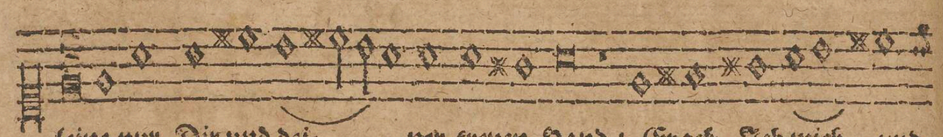
Symphonia.



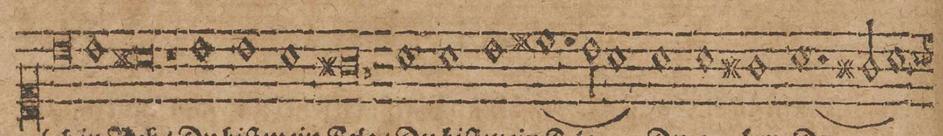
12 CH bleib O JE su ganz der



deine / dein Blut ist Mir das Unterpfand nun JESU Dir Dir nur al-

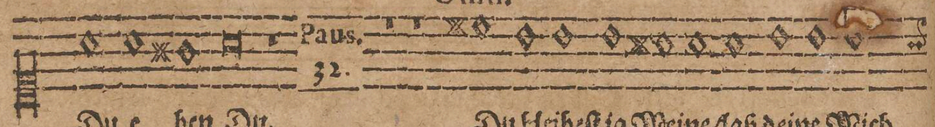


leine nur Dir und dei- ner treuen Hand / Ergeb Ich mich und

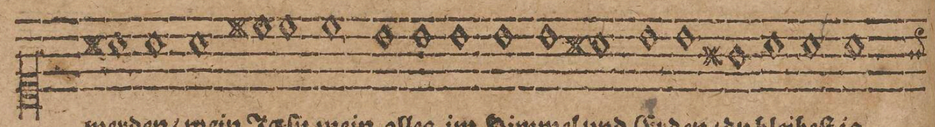


leb in Ruh / Du bist mein Fels / Du bist mein Fels Du e ben Du

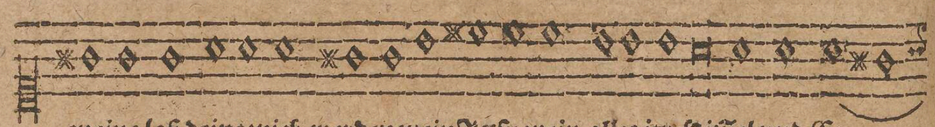
Omn.



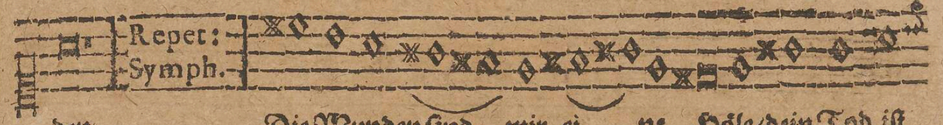
Du e ben Du. Du bleibest ja Meine / laß deine Mich



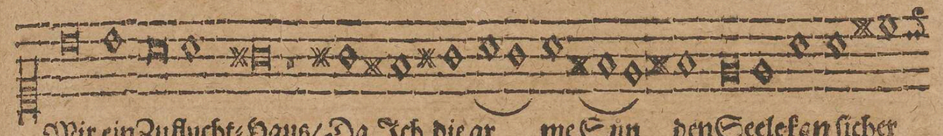
werden / mein Jesu mein alles im Himmel und Er den / du bleibest ja



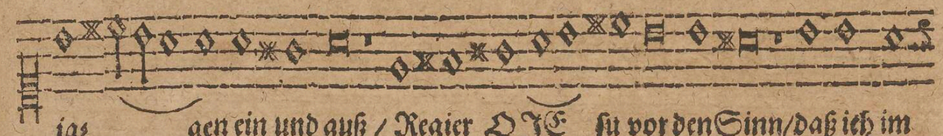
meine laß deine mich werden mein Jesu mein alles im Himmel und Er-



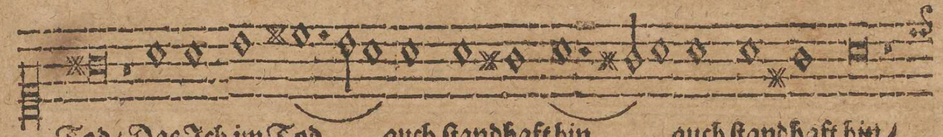
den. Die Wunden sind mir ei ne Höle / dein Tod ist



Mir ein Zuflucht-Haus / Da Ich die ar me Sün den Seelen sicher

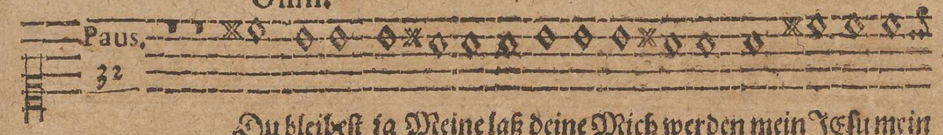


ja gen ein und auß / Regier O JE su vor den Sinn / daß ich im

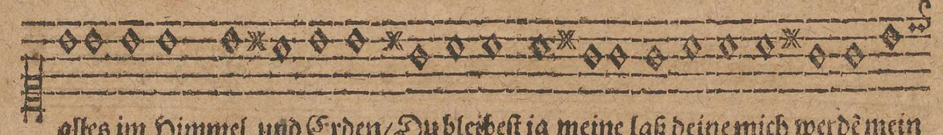


Tod / Das Ich im Tod auch standhaft bin auch standhaft bin /

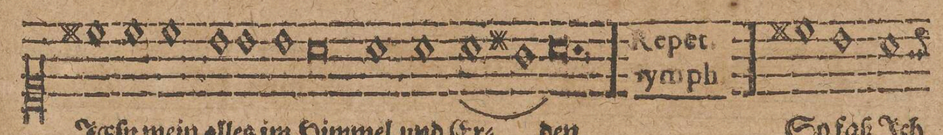
Omn.



Du bleibest ja Meine laß deine Mich werden mein Jesu mein



alles im Himmel und Erden / Du bleibest ja meine laß deine mich werde mein



Jesu mein alles im Himmel und Er- den. So faß Ich

JE su dich al leine dein Nahme zwinget Mich da hin

das Ich nun Leb und sterb der deine werf al les Leid und Sorgen

hin/ Bey dir ist Reichthum Freud und Ruh/du bist mein Felß/ Du bist mein

Omn.

Paus. 32.

Felß Du e ben Du Du e ben Du/ Du

bleibest ja meine laß deine mich werden mein Jesu mein alles im

Himmel und Erden Du bleibest ja Meine laß deine mich werden mein

Repet: Symph.

Jesu mein alles im Himmel und Er den. Drumb bleib Ich

JE su ganz der deine dein Blut ist Mir das unterpfand/

nur JESU Der Dir nur alleine vor Dir und dei ner treuen

Hand/ Ergeb Ich mich und Leb in Ruh/ Du bist mein Felß/ Du bist mein

Omn.

Paus. 32.

Felß Du eben Du Du eben Du. Du

bleibest ja meine laß deine mich werden mein Jesu mein alles im

Himmel und Erden Du bleibest ja meine laß deine Mich werden mein

Jesu mein alles im Himmel und Er den.

Symphonia.

Auchzet ihr Himmel/ Jauch-

tzet ihr Himmel/ ihr Wolcken ihr Sterne/ Jauch- tze du Engliſches

Himmliſches Heer/ Jauchzet ihr Kinder/ Jauch-

tzet ihr Kinder der Lüfften von ferne/ Jauchzet ihr Quel-

le/ Jauchzet ihr Quel- le ihr Wäſſer du Meer

Jauchzet ihr Thie- re der Er den ihr Fiſche Jauchzet ihr

Hay- nen ihr Wälder ihr Püſche Jauchzet ihr

Thie- re der Erden ihr Fiſche Jauchzet ihr Hay-

Omn.

nen ihr Wälder ihr Püſche. Alles was Jauchzen kan Jauchze dem HErrn/

ij was Jauchzen kan Jauchze dem Herrn ij

Alles was Jauch- tzen kan Jauchze dem HERRN.

Symphon. Lobet ihr Himmel / Lo- bet Ihr

Himmel ihr Wolcken ihr Sterne/ Rüh- me du Engliſche Himliſches

Heer/ Lobet ihr Kinder/ Lo- bet Ihr Kinder der

Lüfften von ferne/ Lobet jhr Quel- le Lobet jhr Quel-

le jhr Wässer du Meer/ Lobet jhr Thie- re der Erden jhr

Fische Lobet jhr Häy- nen jhr Wälder jhr Püsche Lobet jhr

Thie- re der Erden jhr Fische Lobet jhr Häy-

Omn.

nen jhr Wälder jhr Püsche. Alles was Loben kan Lob- den HErrn.

is was Loben kan Lo be den HErrn was

Loben kan Lobe den HErrn/ Alles was Lo- ben kan/ Lobe den Herrn

12
Symphon. Jauchzet und Lobet/ Jauch- zet und

Lobet und rühmet und Preiset Prei- set dem Höchsten in

Himlischen Zelt/ Lobet den HErrn/ Lo- bet den

HErren der Wunder beweiset/ Rühmet den HEr- ren/ Rühmet den

HEr- ren den Herrscher der Welt/ preiset Jhn al-

le Bewohner der Erden/ Jauchzet jhn al- le mit frohe Ge-

bärden preiset Jhn al- le Bewohner der Erden, jauchzet Jhn

Omn.

Al- le mit frohen Gebärden. Alles was Loben kan

Lobe den Herrn ij was Loben kan Lobe den

Herrn was Loben kan Lobe den Herrn/ Alles was Lo- benkan

Lobe den HERRN.

Symphon.

JEsu hilff das Ich mit schmertzen und aus Leid ge-

völltem Hertzen deines Jammers stets gedencke Dir auch wieder

Thrä- nen schen- ke/ Denn Ich se he das ietzunder sehr viel Zeichen

und viel wunder allenthal- ben uns erschei- nen und wil dennoch

Omn.

Nie- mand Wei nen. JESU du mein Hort und Leben/ Hilf mir

mir zu wie der streben/ Sonst er häuff Ich meine Schulden/ Daß sie

Ewig mich enthulden/ Sonst erhäuf Ich meine Schul den/ Das sie

Ewig mich enthul- den. *Symphon.* JEsu höre mein begehren

Nimt nunmehr die bittern Zähren/ weil Ich sonst nichts weiß noch finde

Als ein Opffer für die Sün- de Ich wil gerne Traurig stehen/

und in heissen Thränen gehen weñ Ich nur zum Trost und Sta-

Omn.

be deine Lieb und gna- de ha- be. JESU laß zu allen

Zeiten / Deine Liebe mich begleiten / Deine Gnade mich regieren/

Und durchs Thal der Thränen führen/ Deine Gnade Mich re- gie-

ren/ Und durchs Thal der Thränen füh- ren. *Sympho.* JESU dem Ich

Mich ergebe/ Hilff mir hin wo Ich hin strebe nemlich aus dem

Creutz und Leiden in dz Schlos der Lust und Freu den/ dz Ich nach den

Trauer Jahren dort mit allen Engel Schaaren JESU dei-

nen Nahmen Prei se und Dir Ewig Ehr erwei- se/

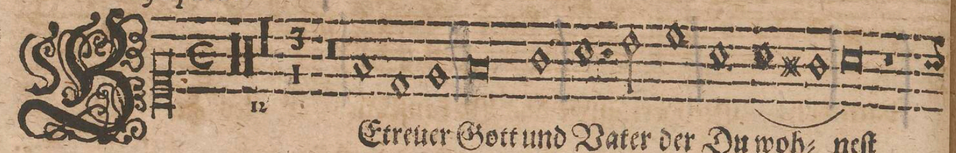
Omn.

Darumb Ich mich dir ergebe / Hilf mir hin wo Ich hin strebe / Nemlich

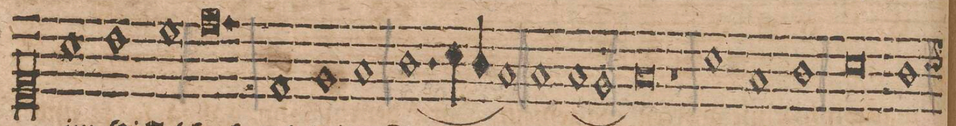
aus den Creutz und Leiden/ In das Schlos der Lust und Freuden/ Nemlich

aus den Creutz uñ Lei- den/ In das Schloß der Lust und Freu- den.

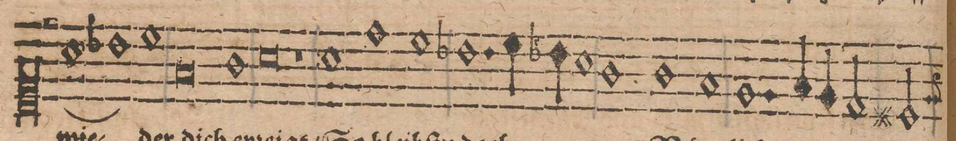
Symphon.



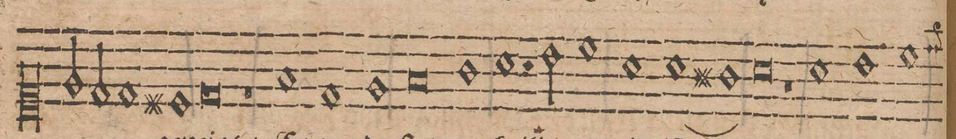
Etreuer Gott und Vater der Du woh= nest



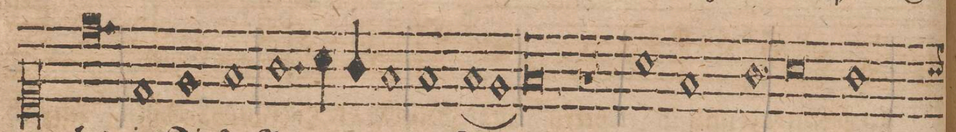
im Himmel hoch und deine Kin= der schonest/ weñ sie sich Böß offt



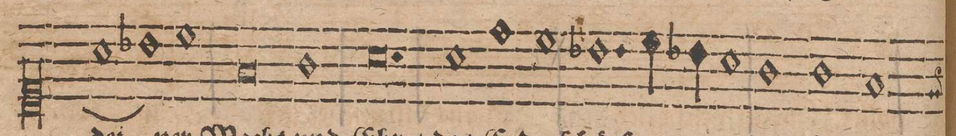
wie= der dich erzeigt/ So bleibstu doch gantz Väterlich



geneigt/ Es werde stets geheiliget dein Nah= men/ daß das Re=

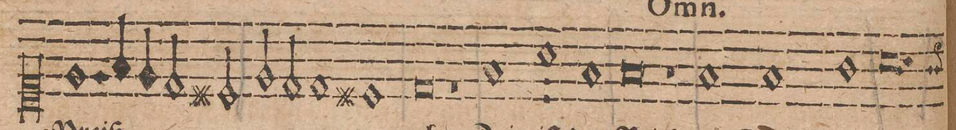


bet in Dir sey Ja und A= men/ Der Himmel sing von

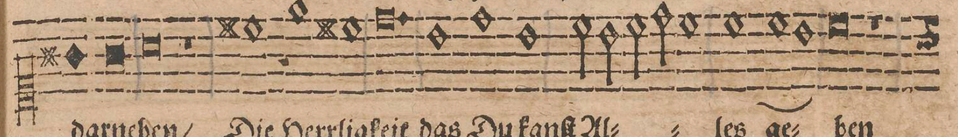


dei ner Macht und Ehr / das Erdgeschöpf dein Lob und

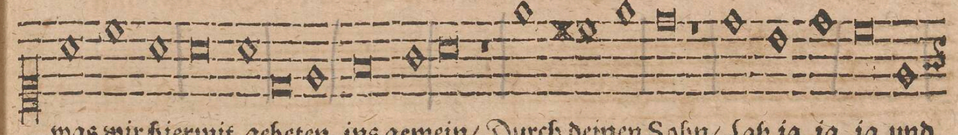
Omn.



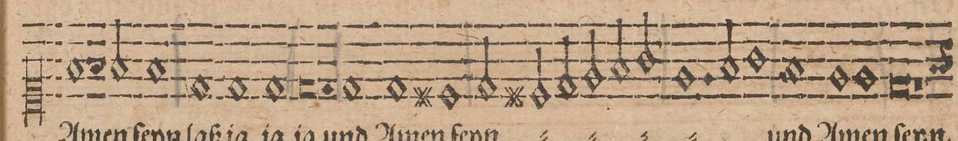
Preiß vermehr/ Dein ist das Reich/ die Krafft und Macht



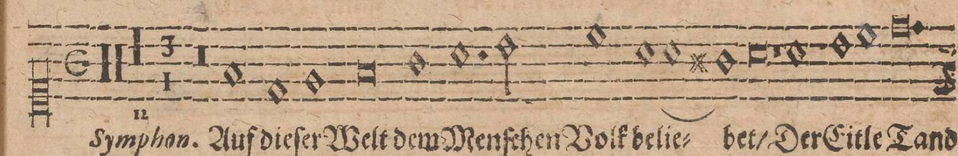
darneben/ Die Herrligkeit das Du kanst Al= les ge= ben



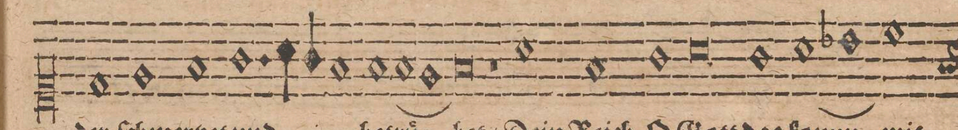
was wir hiermit gebeten ins gemein/ Durch deinen Sohn/ Laß ja ja ja und



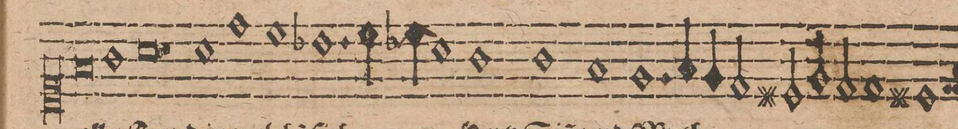
Amen seyn laß ja ja ja und Amen seyn und Amen seyn.



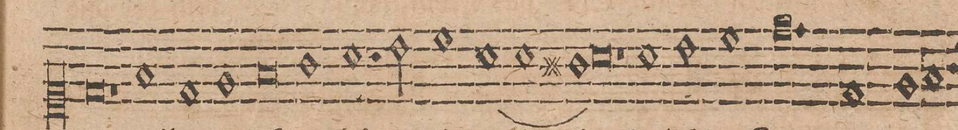
Symphon. Auf dieser Welt dem Menschen Volk belie= bet/ Der Eitle Tand



der schmertzet und betrü= bet/ Dein Reich O Gott das komm mit



voller Freud in welchẽ sich Hertz Sin und Muth er=



neut/ weil unterdeß des Lebens wir genis= sen/ So laß das Kreutz durch deine

Gnad verſüſ- ſen/ Dein will geſchehe im Him- mel und auch hier/

Das wir darnach uns richten für- und für/

Omn.

Dein iſt das Reich/ die Krafft und Macht darneben/ Die Herrligkeit/

das Du kanſt Al- les ge- ben/ was wir hiermit gebeten ins ge-

mein/ Durch deinen Sohn/ Laß ja ja ja und Amen ſeyn laß ja ja ja

und Amen ſeyn und Amen ſeyn. *Sympfon.*

Wenn wir zu erſt die Himmels- Güter ha- ben/ So gieb uns auch

O Gott der Nah- rung Gaben/ Was unſer Leib zu ſei- ner

nothurft heiſcht/ gleich wie du Vieh die Fiſch uñ Vo- gel

ſpeiſt/ verzeih o Herr wañ uns vielleicht zu wei len auß unbedacht die Fehler

ü- ber ei- len/ Hab Du mit uns und un- ſer Schuld gedult/

Wie wir auch un- ſers ſchulders ha- ben Huld/

Omn.

Dein iſt das Reich/ Die Krafft und Macht darneben/ Die Herrligkeit/

Das Du kanſt Al- les ge ben/ Was wir hiermit gebeten

ins gemein/ Durch deinen Sohn/ Laß ja ja ja und Amen seyn/ Laß ja ja

ja und Amen seyn und Amen seyn. *Symph.*

Der Böse Geist sich mühet uns zu verführen/ Doch kann Er

uns ohn Dich kein Härlein rühren/ wann du uns giebst in die Versuchung hin/ So schafft das sie ein gutes End gewin/ Behüt uns auch O HErr für allen bösen/

Du kanst allein vom übel uns erlösen/ Und durch den Tod uns

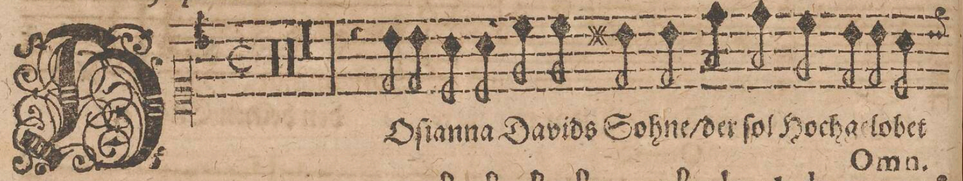
nehmen in dein Reich/ Alldar wir werden deinen Engeln gleich/ Dein ist das Reich/ Die Krafft und Macht darneben/

Omn.

Die Herrligkeit/ Das Du kanst Alles geben/ Was wir hier mit gebeten ins gemein/ Durch deinen Sohn laß ja ja ja und Amen seyn/

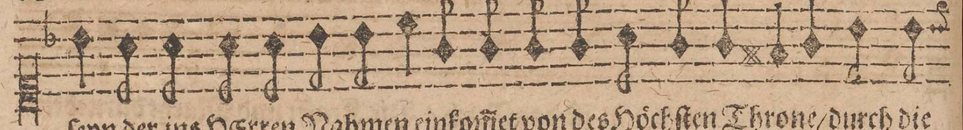
Laß ja ja ja und Amen seyn und Amen seyn.

Symphon.

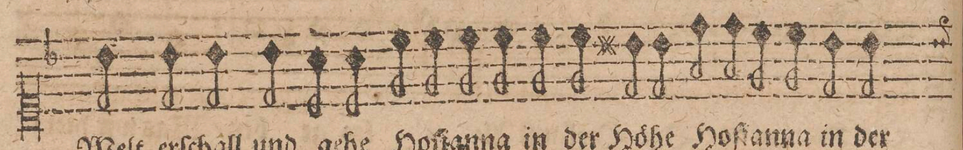


Osianna Davids Sohne/der sol Hochgelobet

Omn.

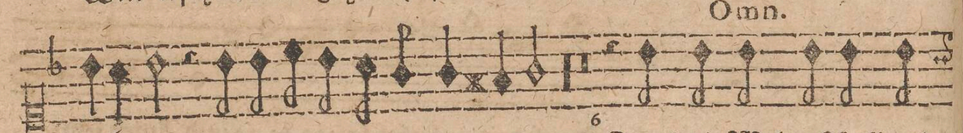


seyn der ins HErren Nahmen einkommet von des Höchsten Throne/durch die

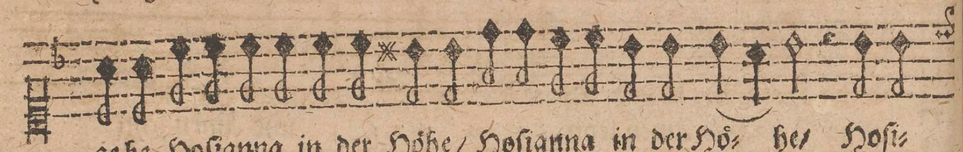


Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe Hosianna in der

Omn.

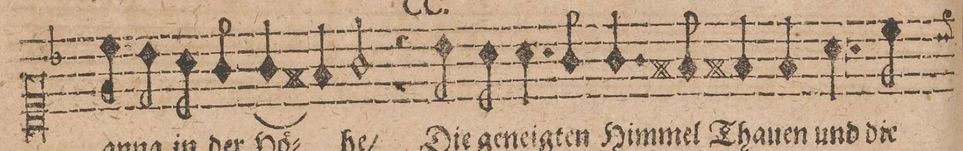


Hö- he/ Hosianna in der Hö- he. Durch die Welt erschall und

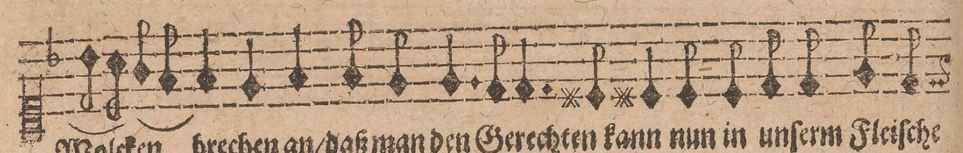


gehe Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Hö- he/ Hosi-

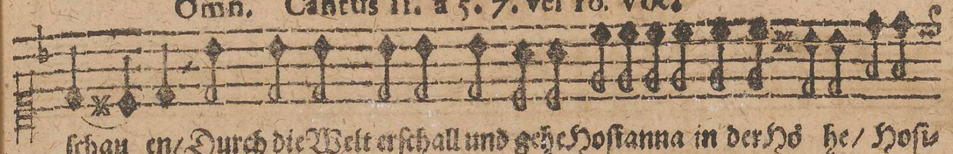
CC.



anna in der Hö- he/ Die geneigten Himmel Thauen und die

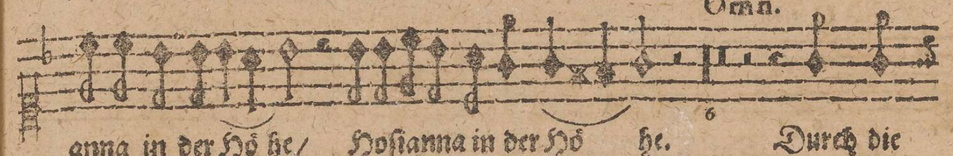


Wolcken brechen an/daß man den Gerechten kann nun in unserm Fleische

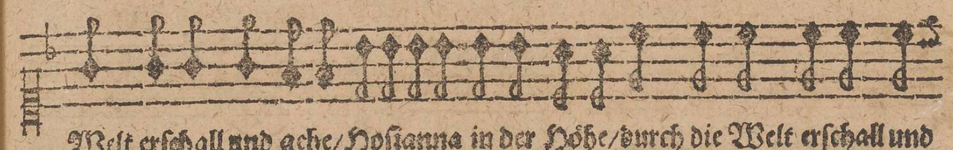


schau en/Durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Hö he/ Hosi-

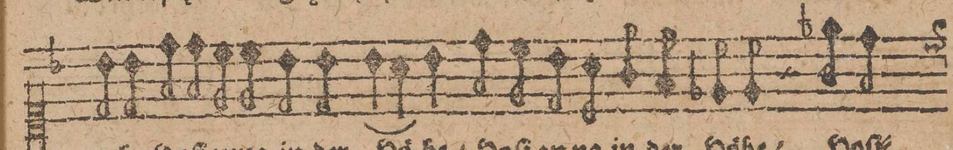
Omn.



anna in der Hö he/ Hosianna in der Hö he. Durch die

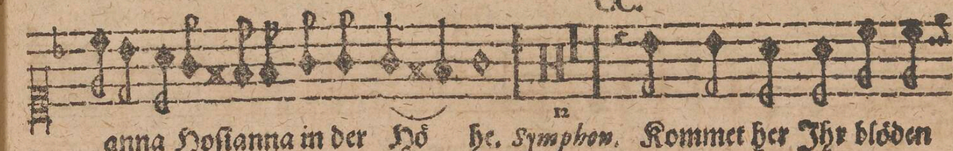


Welt erschall und gehe/Hosianna in der Höhe/durch die Welt erschall und

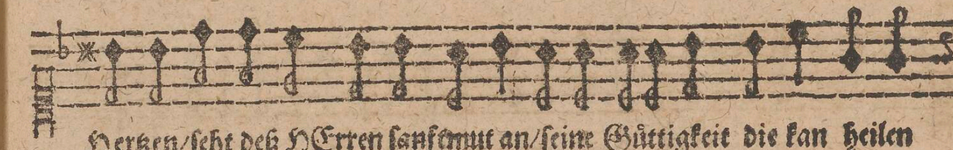


gehe Hosianna in der Hö he/ Hosianna in der Höhe/ Hosi-

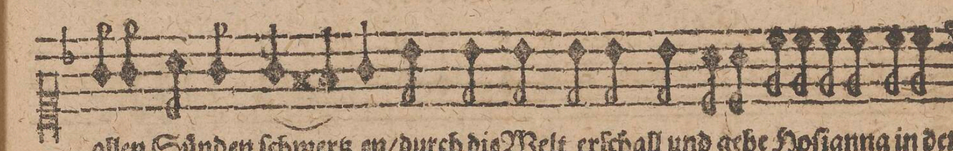
CC.



anna Hosianna in der Hö he. *Symphon.* Kommet her Ihr blöden



Hertzen/seht deß HErren sanftmut an/seine Güttigkeit die kan heilen



allen Sünden schmertz en/durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der

Höhe / Hosi anna in der Hö he / Hosianna in der Hö-

Omn.

he / Durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe /

CC

Hosianna in der Hö he / Hosianna in der Hö he / Seht den

Helffer wil lig kom̃en euch zu ra then in der Noth in de Leben im den

Omn.

Tod alß den Er auf sich genom men / durch die Welt erschall uñ gehe Hosi-

anna in der Höhe Hosi anna in der Hö he / Hosianna in der

Omn

Hö he. Durch die Welt erschall und ge he Hosianna in der

Höhe / Durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Hö he / Hosi-

anna in der Höhe / Hosi an na Hosi anna in der Hö he.

symph. Nehmt der From̃en jhr verlangen nembt den Edlen Regen an / macht den

Omn.

König Ort uñ Bahn den Gerechten zu empfan gen / durch die Welt erschal und

ge he Hosi an na in der Höhe / Hosianna in der Hö- he /

Omn.

Hosi anna in der Hö- he / Durch die Welt erschall und

gehe / Hosi an na in der Höhe / Hosi an na in der Hö he /

CC.

Hosi anna in der Hö- he/ HErr O HErr laß wohl ge lingen diesen

Tag ha stu gemacht dieser Tag hat Freuden bracht drum wir alle billich

Omn.

sin- gen durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe/ Hosi-

Omn.

anna in der Hö he/ Hosianna in der Hö- he/ Durch die

Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe/ durch die Welt erschall und

gehe Hosianna in der Hö he / Hosianna in der Höhe/ Hosi-

anna Hosi anna in der Hö he.

Symphon. Ey wilkommen JEsulein/ Du must seyn unser

Liebstes Eigenthum unser Ruhm/ sey wilkommen JEsulein Du must

Omn.

seyn unser Liebstes Eigenthum un ser Ruhm/ Süsses Kindlein sey will-

kommen allen Außerwehlten Frommen/ süsses Kindlein sey willkommen allen

Außerwehlten From- men/ Omn. Süsses Kindlein sey wilkommen weil du

uns den Tod entnommen/ Süsses Kindlein sey wilkommen weil Du

à 2.

uns den Tod entnommen. *Symphon.* Sey wilkommen Jesu Christ/ Weil Du

bist uns das wahre Gnaden-Licht/ So anbricht/ sey wilkommen JEsu Christ/

Omn.

weil Du bist uns das wahre Gnaden-Licht/ So anbricht/ Süsses Kindlein

sey wilkommen Dunckel ist durch Dich genommen/ Süsses Kindlein

sey wilkommen Dunckel ist durch Dich ge nom- men.

Omn.

Süsses Kindlein sey wilkommen Unfried ist durch dich genommen/ Süsses

Kindlein sey wilkommē/ Unfried ist durch dich genommen. *Symph.* Sey wil-

koñen Brüderlein/ Du wilst seyn unser Fleisch uñ unser blut uns zu gut/ sey wil-

kommen Brüderlein Du wilst seyn unser Fleisch uñ unser Blut

Omn.

uns zu gut / Süsses Kindlein sey wilkommen/ hast die Menschen ange-

nommen/ Süsses Kindlein sey wilkoñen/ hast die Menschē ange nom-

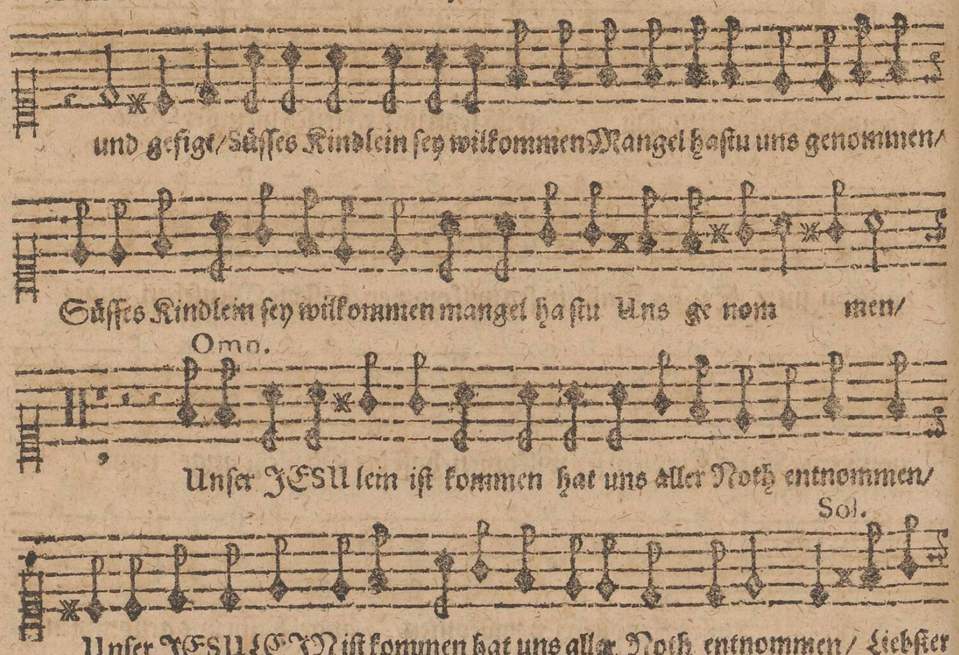
Omn.

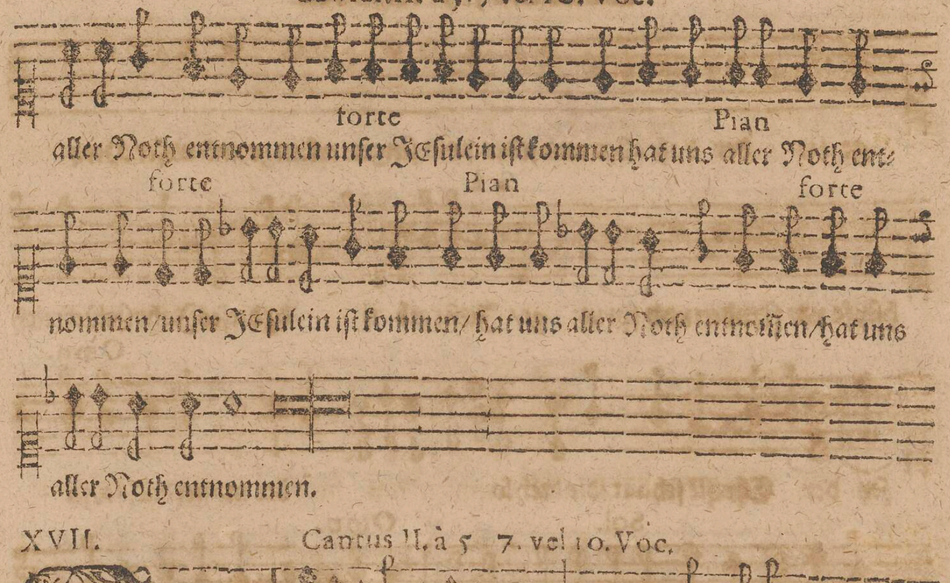
men. Süsses Kindlein sey willkoñen/ Mangel hastu uns genommen/

Süsses Kindlein sey wilkoñen Mangel hastu uns genoñen. *Symph.* Sey wil-

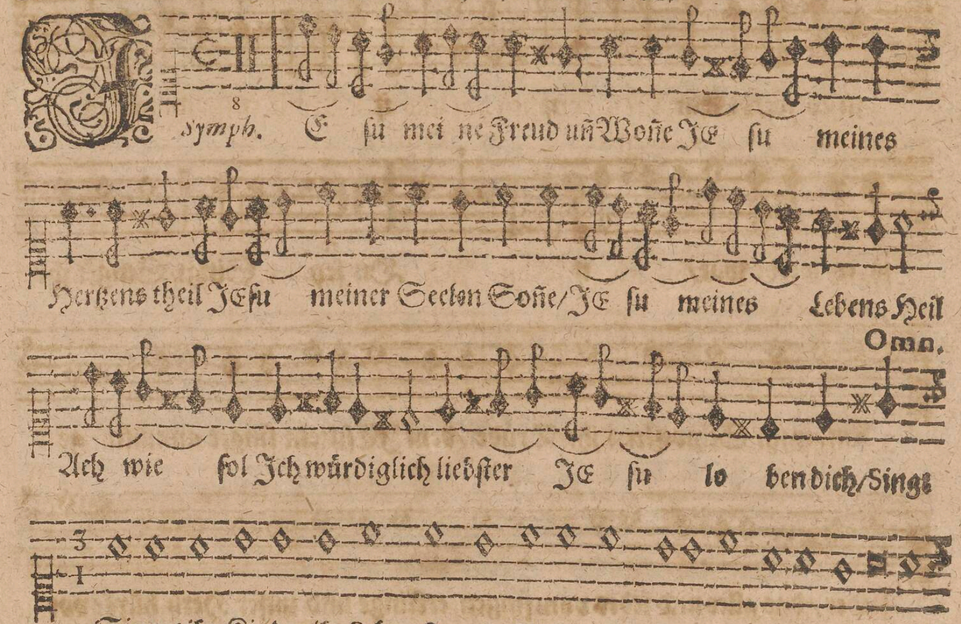
kommen starcker Held/ der das Feld wieder Sünd und Hell gekriegt uñ gesiegt/

Sey wilkommen starcker Held/ Der das Feld wieder Sünd und Hell gekriegt/





XVII. Cantus II. à 5 7. vel 10. Voc.



ge Lie der daß alles und jedes vom singen erklinge und unser Hertz

Sol.

hüpfe vor freuden und sprin ge/ JEsu gib ij dz dieses Jahr Glückreich

Omn.

sey der Christe schaar/die dich lo bet immerdar/ja/ja

Sol. Omn.

ja es werde war ij ij ja ja

ja es werde war/ ij Dir sey. Singt/Singet ihr

Kinder ihr Schwestern ihr Brüder/dem JEsulein singet anmutti ge

Lieder/das alles und jedes vom singen erklinge und unser Hertz hüpfe vor

Freuden und springe/ Omn. Ja ja ja es werde war/ Sol. Ja ja

Omn. Sol.

ij ij ij Symph. Das die

Stadt durch die Regenten glück lich worden ist regiert und das

Land an allen enden Schutz Schirm Hülff und Rath verspürt/das ist

aller schönste Zier/JEsu nur zu dancken Dir. Singt/Singet ihr

Kinder ihr Schwestern und Brüder dem JEsulein singet anmutti ge Lie-

der das alles und jedes vom singen erklinge und unser Hertz

hüpfe vor freuden und sprin ge/ Sol. JEsu gib ij dz dieses Jahr Schutzreich

Omn.

sey der Christē schaar/die dich lo bet immerdar/ja/ja

Sol. Omn.

ja es werde war ij ij ja ja

ja es werde war/ ij Last an. Singt / Singet ihr

Kinder ihr Schwestern ihr Brüder/dem JEsulein singet annutti ge

Lieder daß alles und jedes vom singen erklinge / und unser Hertz hüpfe vor

Omn. Omn.

Freuden und springe/ Ja ja ja es werde war/ Ja ja

ja es werde war ij ij 8 Sympho.

CC.

daß die Pest nicht ein geschlichen und des Krieges Grausamkeit/

von uns gantz hinweg gewichen das macht dei ne Gütt ig keit

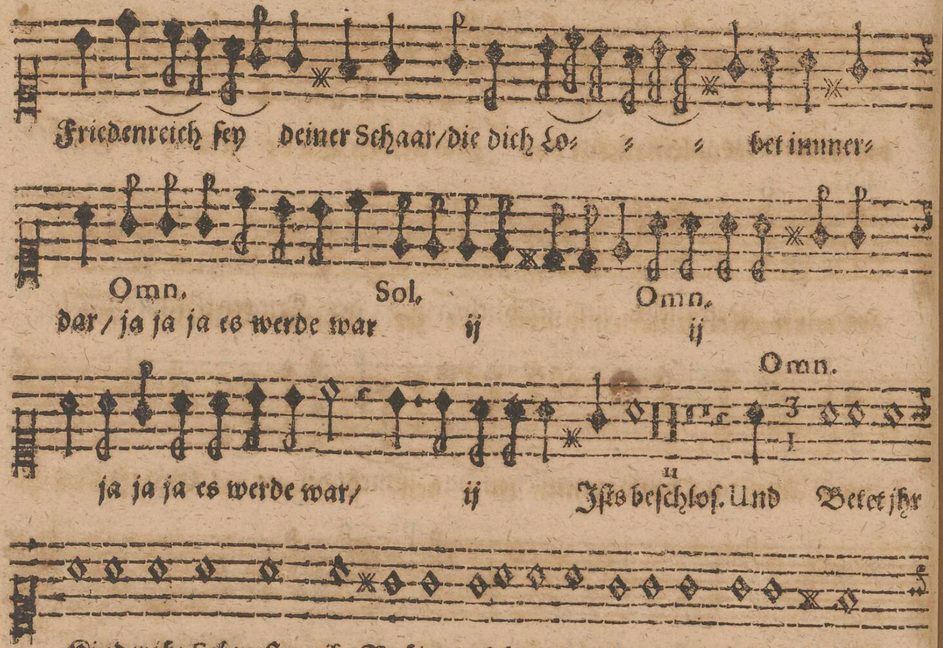
der nichts zu ver gleichen ist/ O du süs ser JESU Christ/Singt

Singet ihr Kinder ihr Schwestern ihr Brüder dem JEsulein singet annutig/

ge Lie der/daß alles und jedes vom singen er klinge/ und unser Hertz

Sol.

hüpfe vor Freuden und sprin ge/ JEsu gieb ij daß dieses Jahr


Friedenreich sey deiner Schaar/die dich Lo- - - bet immer-
Omn. Sol. Omn.
dar/ ja ja ja es werde war ij ij
Omn.
ja ja ja es werde war/ ij Ists beschlos. Und Betet ihr
Kinder ihr Schwestern ihr Brüder ach betet heut betet und Morgen auch
wieder das euere Seufzer hoch Himel an dringen und Gottes ergrimmete
Stärcke be zwingen. Ja ja ja es werde war/ ij
ij ij
Symphon. Wird hier-


bey das Stündlein rücken das zum sterben Du be stellt/hilf Gott
das wir wohl abdrücken und auß die ser schnöden Welt da mit
Sünd ist Angst uñ Qual kommen in den freuden-Saal/Sterbt frölich ihr
Kinder ihr Schwestern ihr Brüder wir sehen uns drobē in Ewigkeit wie-
der da unser Hertz immer in freuden auffspringē die Zunge wird Gloria
Omn.
Glori a Sin- gen/ JESU gieb ij das dieses Jahr Seelig-
reich sey deiner Schaar die Dich Lo- - - bet immer-

Omn. Sol. Omn.
dar / ja ja ja es werde war ij ij

Omn.
ja ja ja es werde war / ij Laß JEsu doch

immer von aussen von innen uns JEsu Dich Liebster zu lieben be-

ginnen das un se re Kirche von JEsu nur klinge und alles von JEsu von

JEsulein singe / Ja ja ja es werde war / ij

ij ij

Symph. 12. Ein Hertz ist Dir mein Gott al-

zeit mein Hertze blei- bet Dir bereit / das Dir ich fro-

Præsto Omn.

he Lieder sing und stätig ein Lobopf er bring / Auf auf mein

Ehr / Auf auf wach auf / Auf auf mein Ehr / auf auf wach auf mein Psalt.

und mein Harffenl. Erklinge früh ich sin-

ge drein und wil gar zeitlich und wil gar zeit- lich wache sein / auf ij mein

Ehr / auf ij wach auf / auf ij mein Ehr auf ij wach auf mein Psalt. und

mein Harffenlauf wach auf ij *Symph.* Dir wil ich Herr mit Danckbar-

keit bey allen Völ- ckern seyn bereit/ Dir wil Ich sin- gen

Præsto Omn.

Lebenslang bey allen Leu- ten Lob und Danck/ Auf auf auf

Ehr/ Auf auf wach auf/ Auf auf mein Ehr/ auf auf wach auf mein Psalt.

und mein Harffenl. Erklinge früh ich sin- ge

drein und wil gar zeitlich und wil gar zeit- lich wache sein/ auf ij mein

Ehr/ auf ij wach auf/ auf ij mein Ehr auf ij wach auf mein Psalt. und

mein Harffenl. wach auf ij *Symph à 2.* Dein deine gros- se Gütig-

keit ist wie der Him- mel außgebreit / und deine War-

Præsto Omn.

heit muß bestehn/ so weit die schnel- len Wolcken gehn/ auf ij mein Ehr/

auf ij wach auf/ auf ij mein Ehr auf ij wach auf mein Psalter und

mein Harffenlauf/ Erklinge früh Ich sin- ge

drein uñ wil gar zeitlich uñ wil gar zeit- lich wache seyn auf ij mein ehr auf ij wach

auf/ auf ij mein Ehr auf ij wach auf mein Psalter und mein Harffenlauff

wach auf ij *Symph. à 2.* Erhebe Dich o Gott mein hort hoch über

al= le Hüñel fort/und mit noch ü= ber al le Welt

Præsto Omn.

sey deiner Ehr= re Ruhm be stellt/auf ij mein Ehr/auf ij wach auf

auf ij mein Ehr auf ij wach auf mein Psalt. und mein Harffenlauf

Erklinge früh Ich sin= ge drein uñ wil gar zeitlich

und wil gar zeit= lich wache seyn/ auf ij mein Ehr/Auf ij wach auf/

auf ij mein Ehr/auf ij wach auf mein Psalter und mein Harffenlauf

wach auf ij *Symph. à 2.* Gott Vater Sohn Heili ger Geist/

dein grosser Nahm= e sey gepreist/wie anfangs und

Præsto Om.

zu jeder Zeit/ so immer und in Ewig keit/Auf auf mein

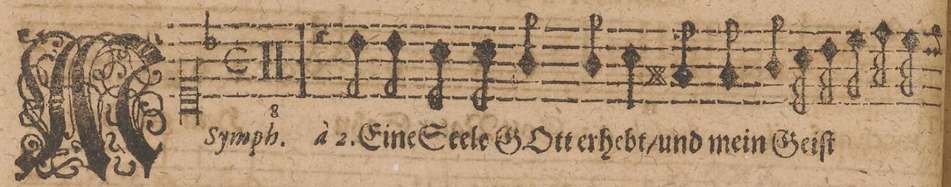
Ehr/ Auf auf wach auf/Auf auf mein Ehr/auf auf wach auf mein Psalter

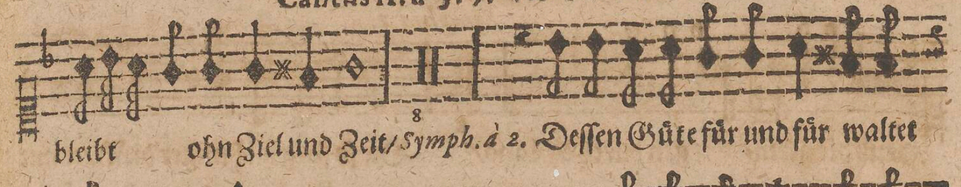
und mein Harffenlauf Erklinge früh= Ich

sin= ge drein und wil gar zeitlich und wil gar zeit=

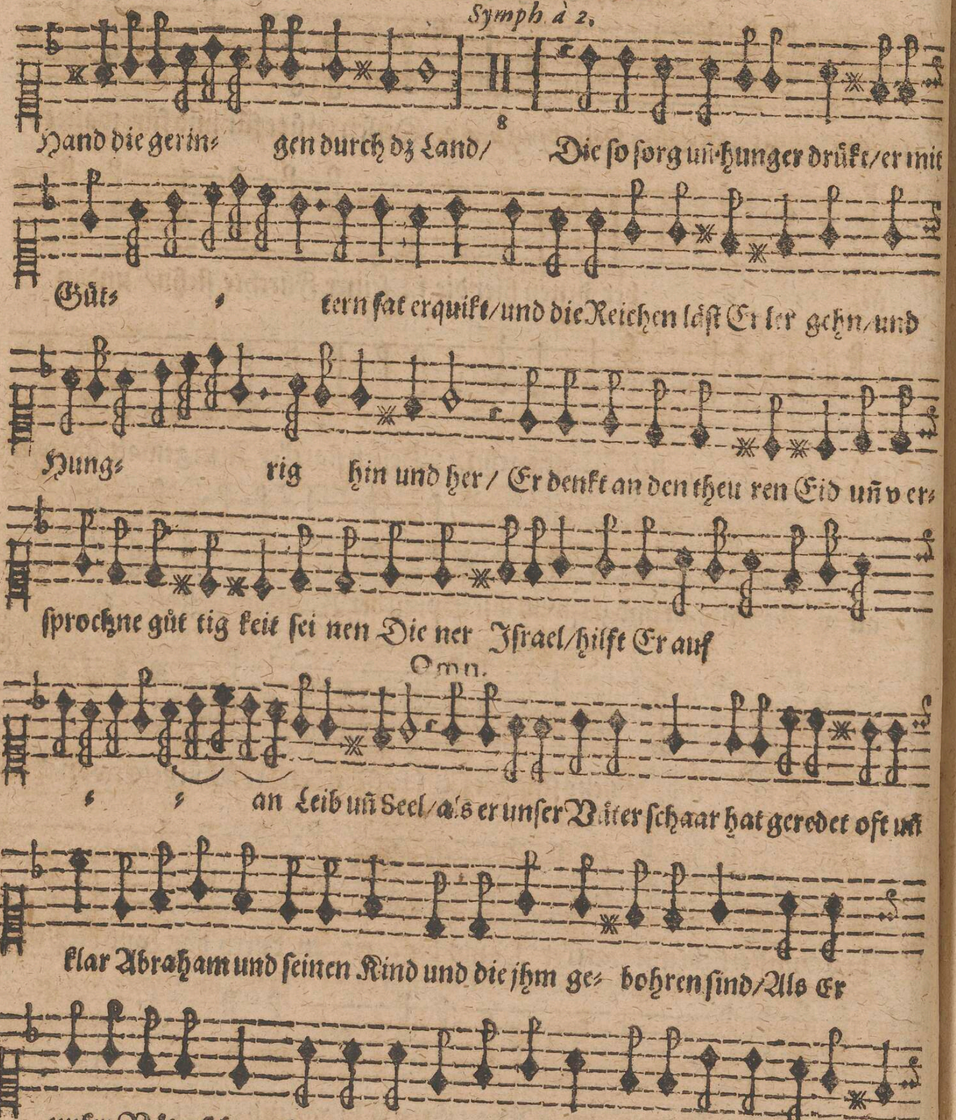
lich wache sein/auf ij mein Ehr/ auf ij wach auf/auf ij mein Ehr/ Auf auf wach

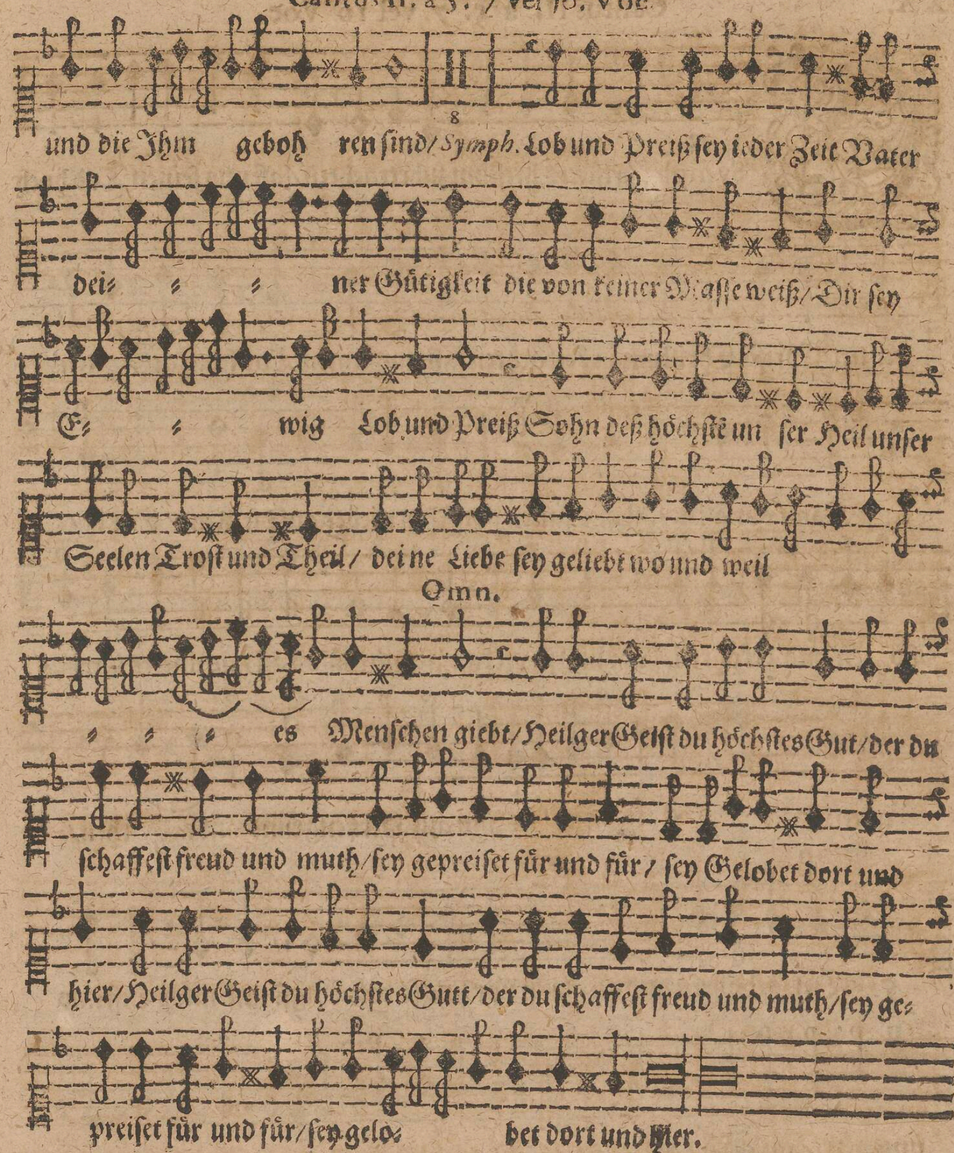
auf mein Psalter und mein Harffenlauf wach auf ij


Symph. à 2. Eine Seele GOtt erhebt/und mein Geist
in freuden schwebt der mir Heil und Segen bringt meinen Sinn
zu freuden zwingt/deñ jhm hat sein Arme Magdt gnädig anzuschn be-
hagt/das hinführo Kindes Kind mich zu Prei-
Omn.
sen ursach sind/ ER hat grosse Ding an mir auß ge übet/ Dessen
Zier/macht uñ nahmens Heiligkeit ist und bleibt ohn ziel uñ Zeit/ Er hat grosse
Ding an mir außgeübet/ dessen Zier macht uñ nahmens heiligkeit ist und


bleibt ohn Ziel und Zeit/ Symph. à 2. Dessen Güte für und für waltet
über denen hier die in seiner Furchte stehn/ und in
seinen Wegen gehn/ Dessen starcker Arm gewalt übt ohn
all n Auffenthalt und zerstreut wie Spreu der Wind/die so stol-
Omn.
tzes Hertzens sind die sich brüsten in der Cron/stürtzet ER von jhren
Thron/und erhebt mit starcker Hand/die geringen durch das Land die sich
brüsten in der Cron/stürtzet ER von jhren Thron/und erhebt mit starcker

Symph à 2.


Hand die gerin- gen durch dz Land/ Die so sorg uñ hunger drükt/er mit
Güt- tern sat erquikt/und die Reichen läst Er leer gehn/und
Hung- rig hin und her/ Er denkt an den theu ren Eid uñ v er-
sprochne güt tig keit sei nen Die ner Israel/hilft Er auf
Omn.
an Leib uñ Seel/als er unser Vä ter schaar hat geredet oft uñ
klar Abraham und seinen Kind und die ihm ge- bohren sind/Als Er
unser Väter schaar hat ge re det offt und klar Abraham und seinen Kind


und die Ihm geboh ren sind/*Symph.* Lob und Preiß sey ieder Zeit Vater
dei- ner Gütigkeit die von keiner Maasse weiß/Dir sey
E- wig Lob und Preiß Sohn deß höchste un ser Heil unser
Seelen Trost und Theil/ dei ne Liebe sey geliebt wo und weil
Omn.
es Menschen giebt/Heilger Geist du höchstes Gut/der du
schaffest freud und muth/sey gepreiset für und für/ sey Gelobet dort und
hier/Heilger Geist du höchstes Gutt/der du schaffest freud und muth/sey ge-
preiset für und für/sey gelo- bet dort und hier.

12. Omn.

Symph. Hristen Christum zu betrachten/ last uns seinen Tod hoch

achten/ Christē Christum zu betrachten last uns seinen Tod hoch ach- ten

4. Komt vor allen last uns fallen vor Jhm nieder auf die Knie/ Der Ge-

bohren und erkohren vor uns so viel angst und müh/ Last uns unters Creutze

treten/ ij Jhn auß Hertzengrund anbe- then/

Omn.

5 Der gebohren und erkohren vor uns so viel Angst und müh/ Last uns

unters Creutze tre- ten/ Jhn auß hertzengrund ij an be- then.

12

Symph. Christen Christum zu b. trachten last uns seinē Tod hoch achten Christen

Christum zu betrachten last uns seinē Tod hoch ach- ten/ Der im

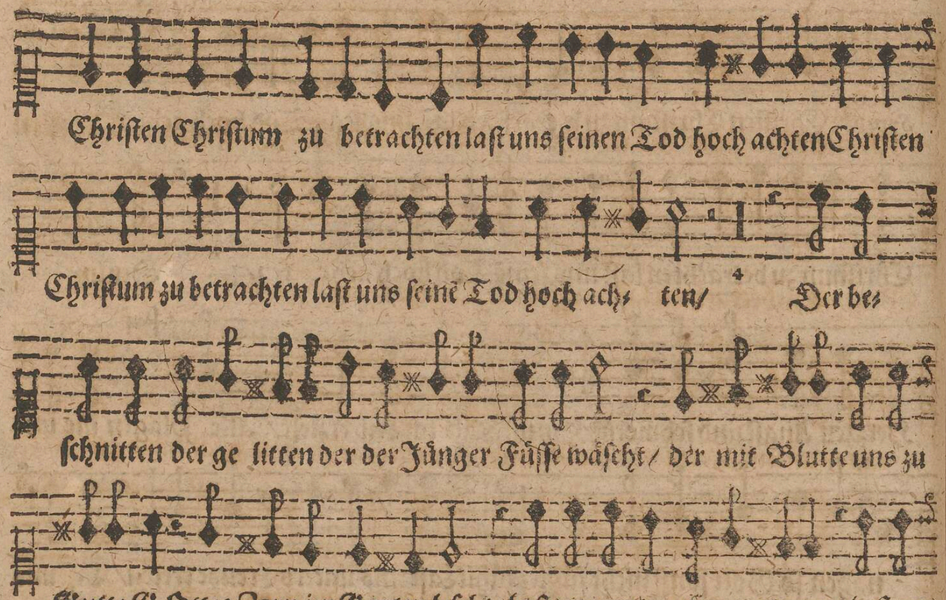
Hertzen Angst und schmertze Hitz uñ Kält im Leib erzielt/ Alle Plagen die uns

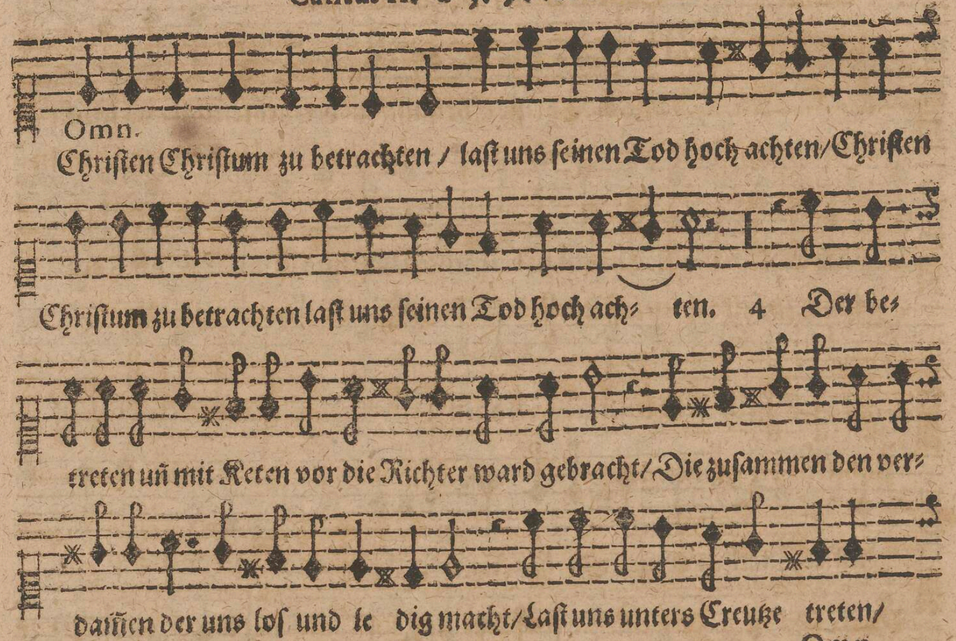
nagen so Gott sonst nicht fühlet fühlet Last uns unters Creutze treten/ Last uns

ij Jhn auß Hertzengrund anbe- then. *Omn.* Der im

Hertzen Angst uñ schmertzen Hitz uñ Kält im Leib erzielt/ Last uns unters Creutze

tre- ten/ jhm auß Hertzengrund ij an be- then. *Symph.*


Christen Christum zu betrachten last uns seinen Tod hoch achten Christen
Christum zu betrachten last uns seine Tod hoch ach- ten/ 4 Der be-
schnitten der ge litten der der Jünger Füsse wäscht/ der mit Blutte uns zu
Gutte GOttes Zorn im Garten lescht/ Last uns unters Creutze treten/ Last uns
ij Jhn auß Hertzengrund anbe- then. Omn. Der mit
Blutte uns zu Gutte GOttes Zorn im Garten lescht/ Last uns unters Creutze
tre- ten/ Jhn auß Hertzengrund ij an be- then. Symph.


Omn.
Christen Christum zu betrachten / last uns seinen Tod hoch achten/ Christen
Christum zu betrachten last uns seinen Tod hoch ach- ten. 4 Der be-
treten uñ mit Keten vor die Richter ward gebracht/ Die zusammen den ver-
daßen der uns los und le dig macht/ Last uns unters Creutze treten/
Omn.
ij jhn auß Hertzengrund anbe- then/ 5 Der be-
treten und mit Keten vor die Richter ward gebracht / Last uns
unters Creutze tre- ten/ Jhn auß hertzengrund ij an

be- ten. *Symph Om.* Christe Christum zu betrachten last uns seinen

Tod hoch achten Christe Christū zu betrachten/last uns seinen Tod hoch ach-

ten/ 4 Dessen Plagen uns vertragen Delberg Richthaus Schädelstedt

Dessen Sterben vom verderben Uns so theur erlö set hat/ Last uns

unters Creutze treten/ ij Ihm auß Hertzengrund an-

be- then/ Dessen Sterben vom verderben uns so theur er-

lö set hat/ Last uns unters Creutze tre- ten Ihm auß Hertzen grund

ij an be- then.

Symph. Is hin an des Creutzes Staṁ ward ge horsam

Gottes Lam̃ *Om.* Wend o Gott unser Noth/Christ dein Blut mach al les

Gut/ Seht wie an des Creutzes bogen unser Jesus wird ge-

Omn.

zo- gen wend o GOtt unser Noth Christ dein Blut mach al les gut/

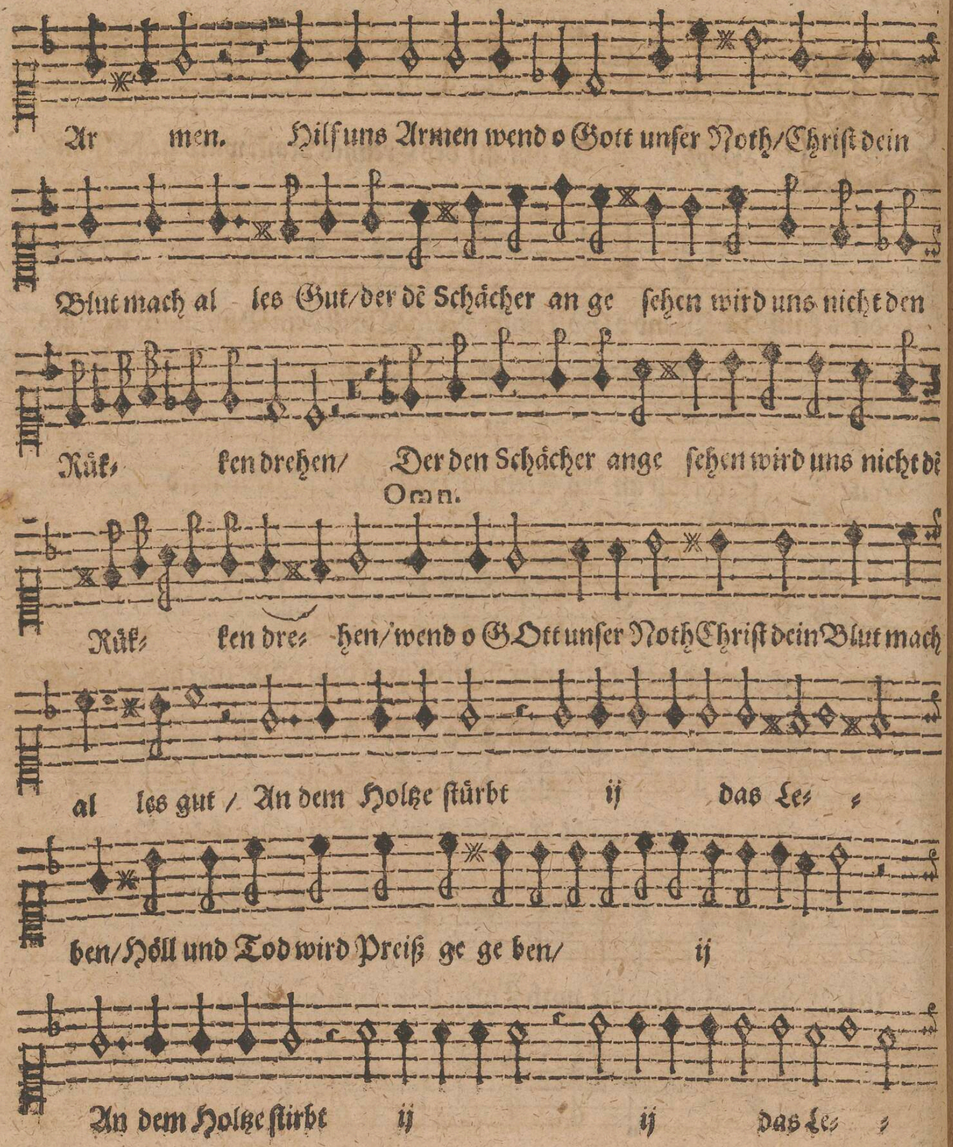
Jetzo wird der Todt er tödten wie Er sagt durch den Prophe-

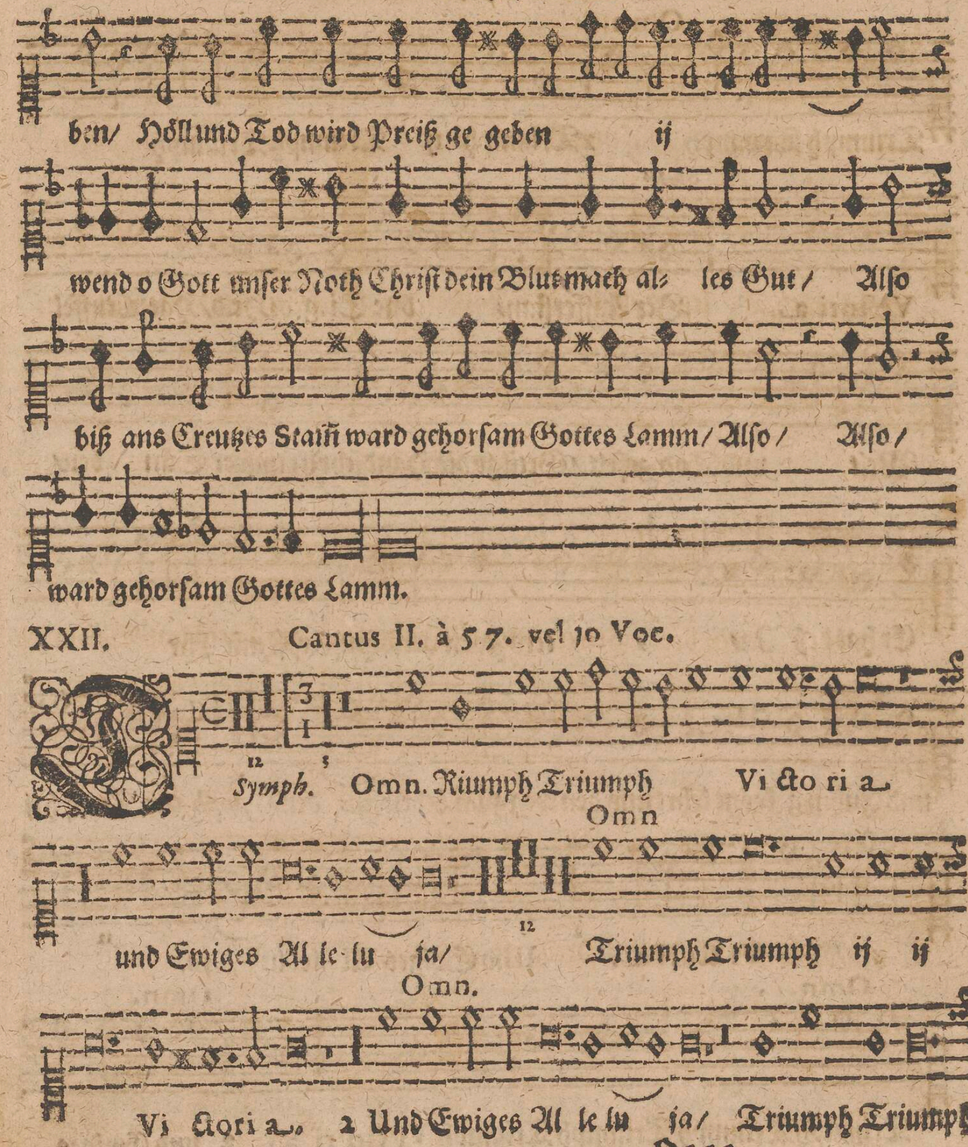
Omn.

ten/Wend o GOtt unser noth Christ dein Blut mach al les gut/ Hilf

Omn.

uns Ar men der du am Creutz auß erbarmen All an Dich zeigst/Hilf uns





XXII. Cantus II. à 5 7. vel 10 Voc.

Omn.

Triumph Triumph 2 Triumph ij Triumph Triumph

Solus

Victori a. Der Aufferstan- one Siegs-Held/ Hat Teuffel

Welt und Tod gefelt/ Getilgt die Handschrift unsrer Sün den/

Er hat deß Va- ters Zorn versöhnt/ Er ist mit Ehr

und Ruhm gekrönt kehrt uns den weg zum Leben fin- den/ *Symph. Om.* Triüph ij

Victori a. Und Ewiges Al le lu ja.

Omn. Omn.

Triumph Triumph Triumph Triumph Victo ri a. 2 und Ewiges

Al le lu ja/ Omn. Triumph ij Triumph Triumph

Solus

Triumph ij Triumph Triumph Vi ctori a. Der Lön und

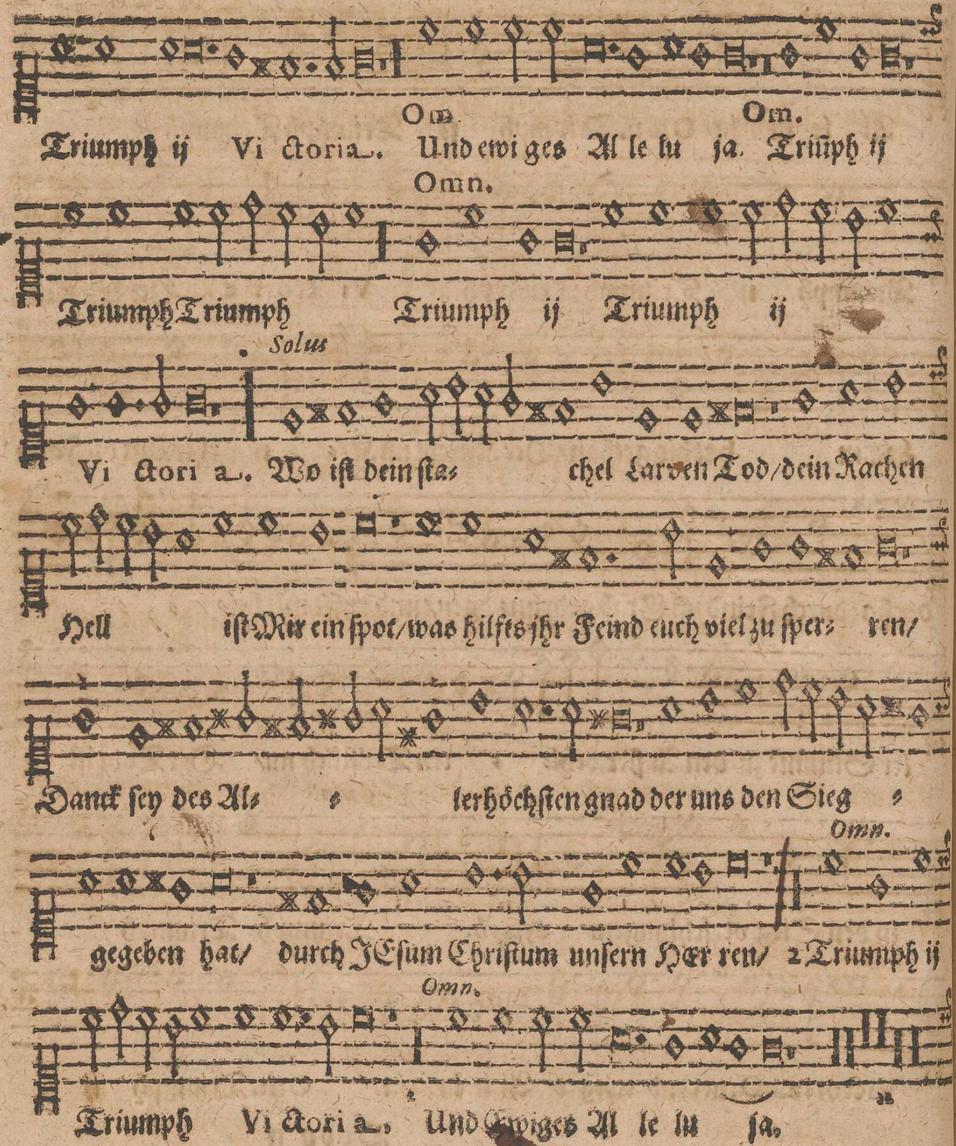
Lamm hat dis gethan/ Der Knecht uñ Kö- nig schwinget die Fahn

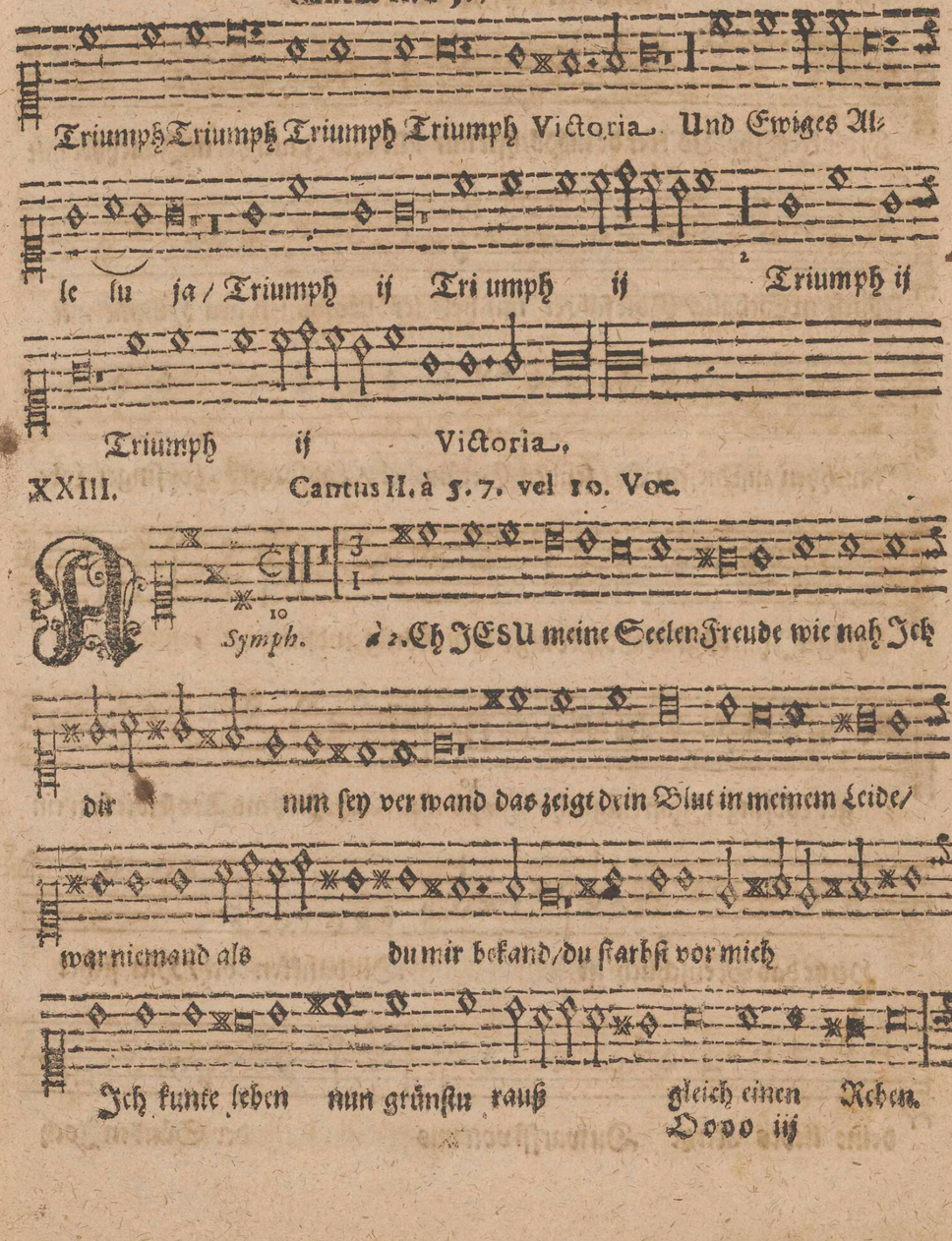
der hat durch Feind uñ Grab gedrun- gen/ und ruffet mit hel- ler Stimme zu/ den Außerwehl- ten Tröstlich nu/ Der Todt ist

Omn.

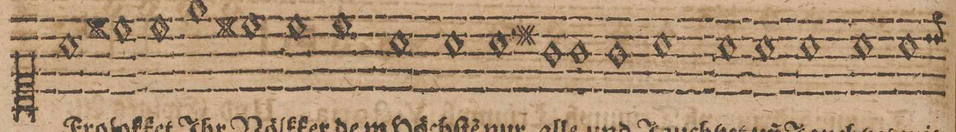
in den Sieg verschlungen. *Symph.* Triumph Triumph

Victoria. Om. Und ewiges Al le lu ja. Om. Triumph ij



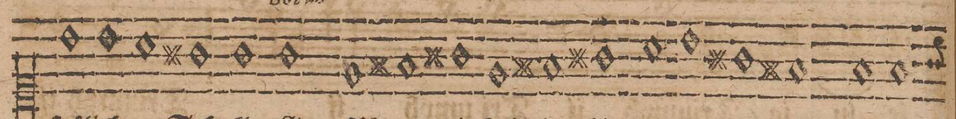


XXIII. Cantus II. à 5. 7. vel 10. Voc.



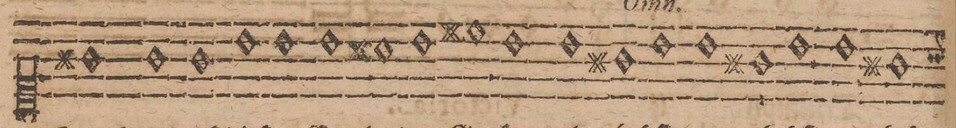
Frolokket Jhr Völkker dem Höchstẽ nur alle und Jauchtzet un Jauchtzet mit

Solus

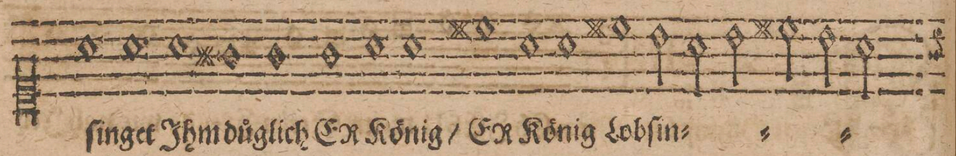


frölichem Schalle/ Gott fähret mit hel ler Posaunen gen Himmel mit

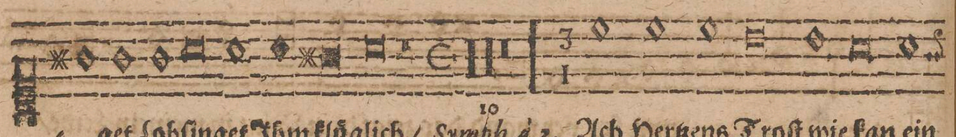
Omn.



Jauchtzen auß diesem E lenden Getümmel / Lobsinget Lobsinget Lob-

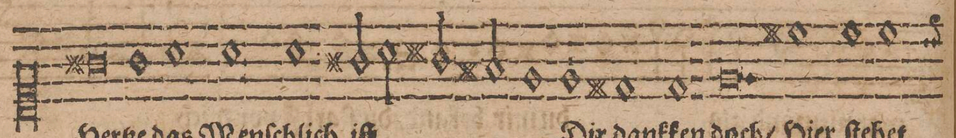


singet Jhm düglich EN König / EN König Lobsin- ♮ ♮

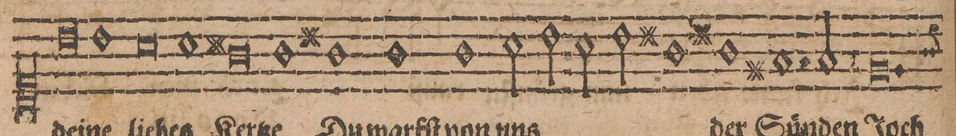


10

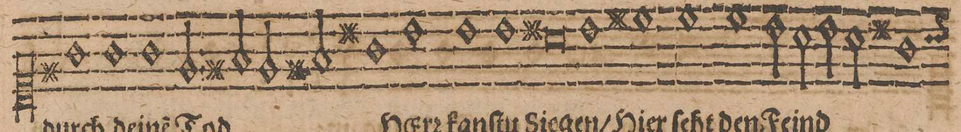
♮ get Lobsinget Jhm klüglich / *Symph. à 2.* Ach Hertzens Trost wie kan ein



Hertze das Menschlich ist Dir dankken doch/ Hier stehet

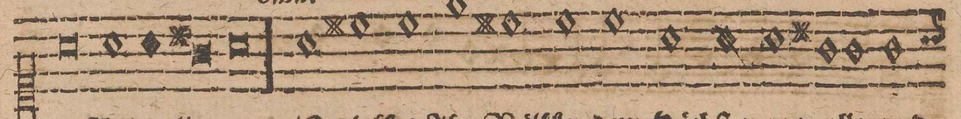


deine liebes Kertze Du warfst von uns der Sünden Joch



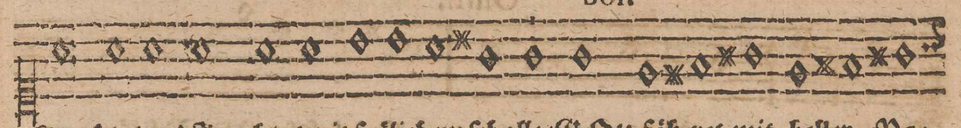
durch deine Tod Hẽr kanstu Siegen/ Hier seht den Feind

Omn.



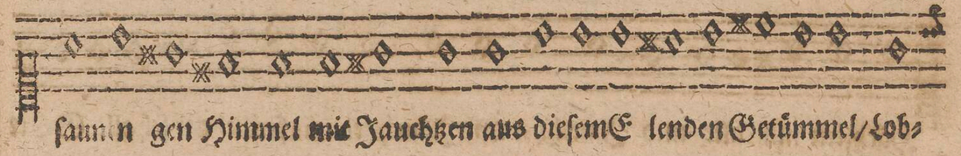
zu Boden liegen. Frolokket Jhr Völkker dem Höchsten nur alle und

Sol.

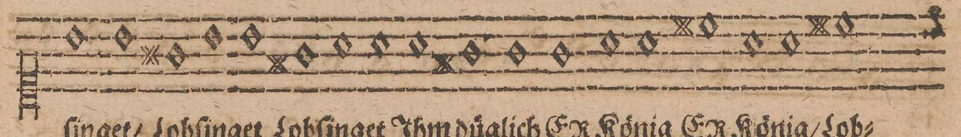


Jauchtzet und Jauchtzet mit frölichem schalle/ GOtt fäh ret mit heller Po-

Omn.

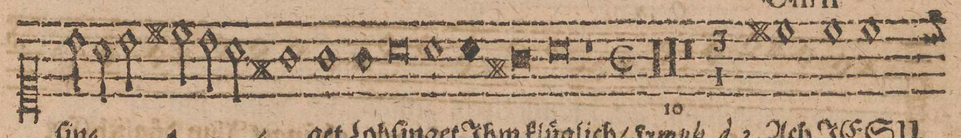


saunen gen Himmel mit Jauchtzen aus diesem E lenden Getümmel/ Lob-



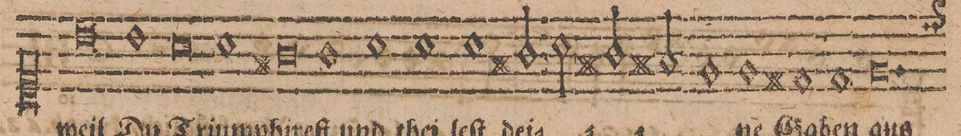
singet/ Lobsinget Lobsinget Jhm düglich EN König EN König/ Lob-

Omn.



10

sin- ♮ ♮ get Lobsinget Jhm klüglich/ *Symph. à 2.* Ach JESU



weil Du Triumphirest und theilest dei- ♮ ♮ ne Gaben aus

so sey es auch der du heut zierest mit Tröstung un- sers Hertzens

Haus nun wohl du legst den Feind ge fan gen / der über

Omn.

uns schon wolte prangen/ Fro lok ket Ihr Völkker dem

Sol.

Höchsten nur alle und Jauchtzet und Jauchtzet mit frölichem schalle/ GOtt

fäh ret mit heller Posaunen gen Himmel mit Jauchtzen aus diesem E-

Omn.

lenden Getümmel / Lob singet/ Lobsinget Lobsinget Ihm düglich ER

König ER König/ Lobsin- get Lobsinget Ihm klüglich/

Danck habe liebste Seelen Wonne vor deinen Tod und Afferstehn/

O JEsu meines Hertzen Sonne/ Ach woll auch doch bey uns auff

gehn / So können zu den Engel Schaaren wir auch mit

Omn.

Dir zu Himmel fahren. Fro lok ket Ihr Völkker dem

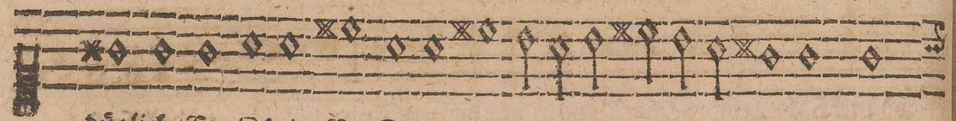
Sol.

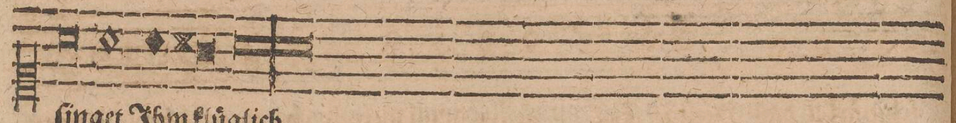
Höchsten nur alle und Jauchtzet und Jauchtzet mit frölichem Schalle/ GOtt

fäh ret mit heller Posaunen gen Himmel mit Jauchtzen aus diesem E-

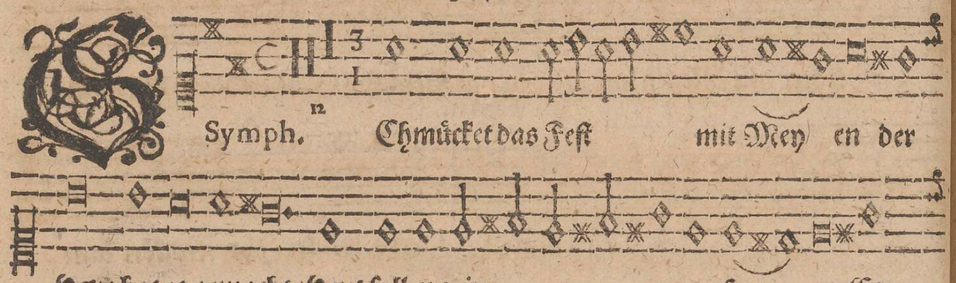
Omn.

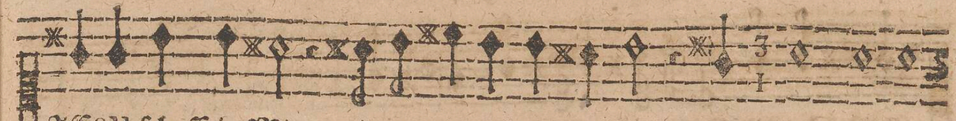
lenden Getümmel / Lob singet/ Lob sin get Lobsinget Ihm

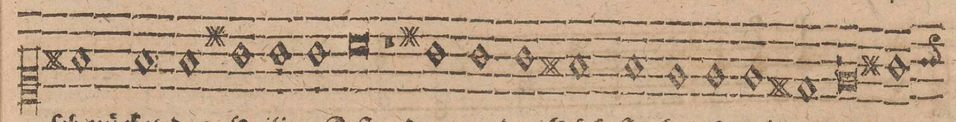


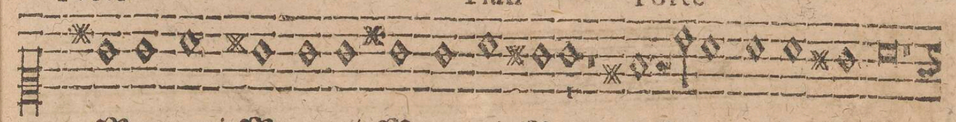


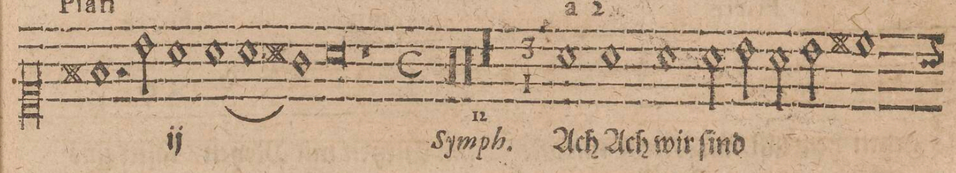
XXIV. Cantus II. à 5. 7 vel 10. Voc.

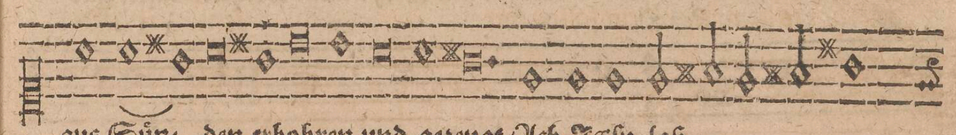


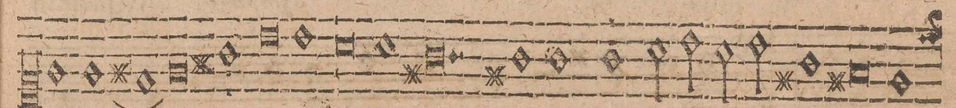


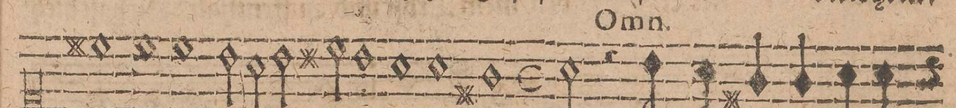












Geist/ Der uns JE- su zu Dir

weist/ Ach verwirf mich JESU nicht/ nicht von deinem Angesicht/ So

schmücket so schmücket das Hei li ge Fest/ das uns der Höch ste be-

Forte Pian Forte

gehen heut läst/ mit Meyen mit Meyen mit Meyen mit Meyen/ lasset uns

Pian à 2

erfreu- en/ ij *Sympho n.* JEsu mein

See- len Le- ben/ mein Trost und Auffenthalt/ Du hast dich

uns schon ge- ben Ich bin nicht trauer Alt/ weil nun mein

Herz- ze. fühlet/ Dein Lüfftelein das mich küh- let/

Omn.

Ach ver wirf mich Jesu nicht/ Nicht von dei-

nen An gesicht/ Ach verwirf mich JEsu nicht nicht von deinen Ange-

sicht/ So schmücket ij das Heilige Fest/ das Uns der Höchste begehen Heut

Forte Pian Forte

lest/ mit Meyen ij ij ij Lasset uns erfreu-

Pian à 2.

en/ ij Symph. Tröster ach kom- me nie-

der hier liegen wir vor dir/ Dancket dem Her- ren wie- der Ex

liebt Uns für und für/ ER gibt den Gna- den Regen/und Leib und

Omn.

See- len See- gen/ Ach las deinen Augenschein/ Ewig

umb und bey uns seyn/ Ach laß

deinen Augenschein/ Ewig umb und bey uns seyn/ So schmücket so

schmücket das Heilige Fest / das Uns der Höchste begehen heut läst mit

Forte Pian Forte

Meyen mit Meyen mit Meyen mit Meyen / Lasset Uns erfreu en/

Pian

Symph. Omn. Ermuntert Euch ihr müden Seelen

deñ heute kompt der freuden Gast/so Euch hinfür- der

nicht lässet kwälen die Erdgemäng- te Sünden Last.

Omn.

Nun schmücket Eure blöden Hertzen mit Meyen/ Last Euch des Heilgen

Geistes Kertzen erfreuen/ das weil der Edle Pfingst-Gast kom men.

à 2.

Er auch von euch wird angenom men. *Symph.* Ach Jesu See-

len Schatz der Frommen/ last ferner dei- nen freuden Geist

in unser Hertz und Seele kommen weil Sünd und Tod

Omn.

so auff uns schmeist Kühl uns in solchē Seelen schmertzē gelinde/und die in Lieb er-

kalte Hertzen ent- zünde/ mit deines Geistes lie bes Flam men/

d 2.

so das wir bleiben stets beysam- men. 12 *Symph.* Erleuchyt auch

un- ſer Hertz und Sinnen und wende die-

se Fin ster nüß die sonst uns et- wan möchte können

Omn.

von Dir verfüh- ren mit verdruß/ Rühr uns das Hertz in

Zung und Munde zu reden/ nur deinen Ruhm zu dieser Stunde uns Blöden/

Gib neuen Geist uñ neues Le- ben/das wirs Dir können widerge- ben/

12 *Symph. d 2.* Mein Trauter Freund mein einzigs Leben/mein Bräuti-

gam mein Seelen Fürst HErr JEsu daß Du mich so eben

Omn.

durch deinen Geist beschäncken wirst/das gläub Ich und Ich wil mit

Woñe dich Preisen und Ewig rühmen meine Soñe mit weisen/ Ach JESU

JEsu laß mich blei- ben/ Nur stets in deinen ein verlei- ben.

Symph. Schaue JEsu schau vom Himmel wie dein

ärme Kirchebraut in so schweren Angst ge tümmelt sich. Dir

Hertz lich anver traut/deñ Teuffel uñ Schlangen uñ Höllische Trachē die

schüssen nach Ihr und wollen sie dir entführen und reissen in Ih- ren

Omn.

Blut Ra- chen. JEsu Jesu schau hernieder/ Tröst und rette deine

Brüder JEsu Jesu schau hernieder Tröst und rette deine Brü- der.

JEsu Jesu schau hernieder/Tröst und rette deine Brü- der. Tröst uns

rette deine Brü- der. Symph. JE su wir sind dei- ne Christen

Dir sey auch die Noth geklagt/weil die Feinde sich so brüsten/

doch du hast dich schon ge wagt Du hast nun verworffen den Satan die

Schlange die Elend und noth und Ewigen Tod uns drewet und grausamlich

Omn.

ma- chet ban- ge/ Drumb last uns nach solchen Toben/Dich o

Engel König loben/drumb last uns nach solchen toben dich o Engel König

lo- ben/ Drumb last uns nach solchen toben/ Dich o Engel König

Lo- ben/ Dich o Engel König Lo- ben. *Symph.* Nun nun

ist das Heil und Stärcke Al- le Kraft das Reich uñ Mache

nach ver- übten Sie- ges Wercke um fern JE- SU wieder

bracht/ drumb freue sich Him mel und welche darinnen in

Ewigkeit seyn geschrieben darein/ Erwecket zum Singen zum klin- gen

Omn.

die Sin- nen/ Weil der Trache liegt in Banden/ der uns so hat wieder-

standen weil der Trache liegt in Banden der uns so hat wiederstan- den

Weil der Trache liegt in Banden/ Der uns so hat wiederstan- den/

Der uns so hat wiederstan- den. Un- ers schafner Engel

Fürst JE- SU starcker Michael Hilf das ferner

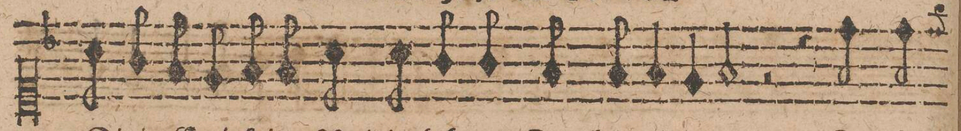
auch zer- bürste Tod und Sa- tan Trach und Hell/ und laß uns die

Engel und Himmlischen Schaaren im Leben und Tod in Freuden und

Omn.

Noth für allen nächtschleichenden Teuffeln be wah- ren/ Das wir

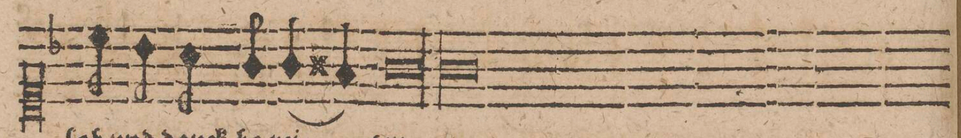
Dir in E wigkeiten/ Schuldig Lob und Danck bereiten/ das wir



Dir in Ewigkeiten schuldig Lob und Danck berei- ten/ Das wir

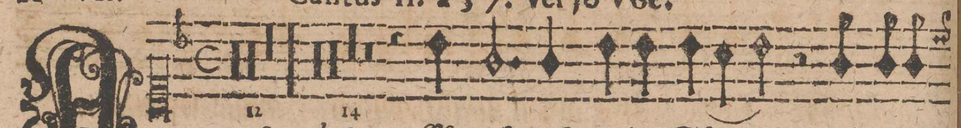


Dir in Ewigkeiten Schuldig Lob und danck be rei- ten/ Schuldig

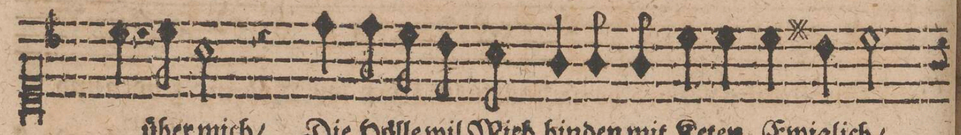


Lob und danck be rei- ten.

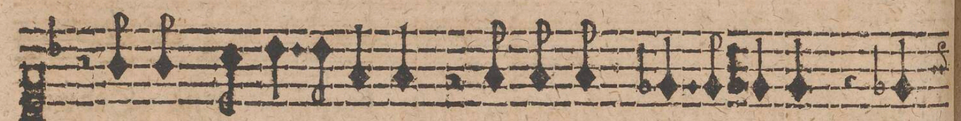
XXVII. Cantus II. à 5 7. vel 10 Voc.



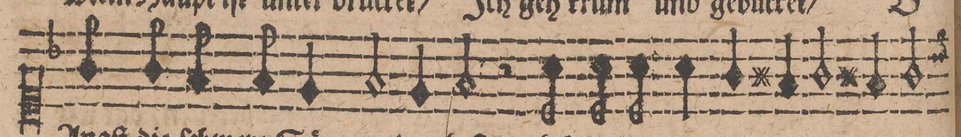
Symph. Omn. Ch weh weh meine Sün- den die gehen



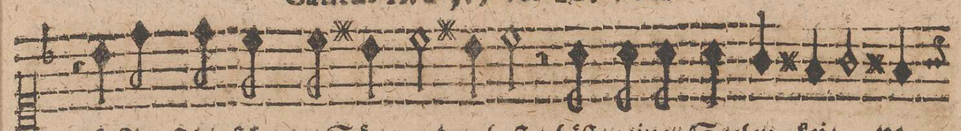
über mich/ Die Hölle wil Mich binden mit Keten Ewiglich/



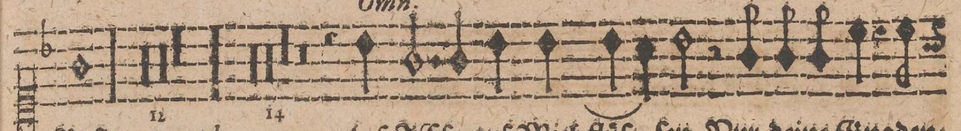
Mein Haupt ist unter drücket/ Ich geh krum und gebücket/ O



Angst die schwere Sün- den Last/ Lest meiner Seelen kei- ne Rast/

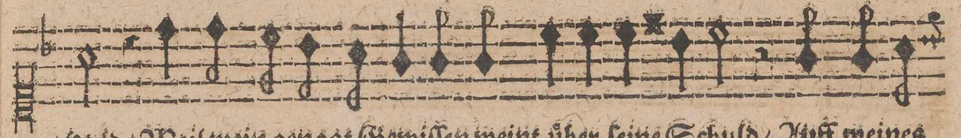


O Angst die schwere Sün- den Last/ Läst meiner Seelen kei- ne

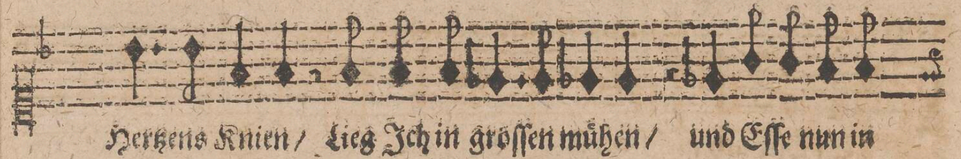


Omn.

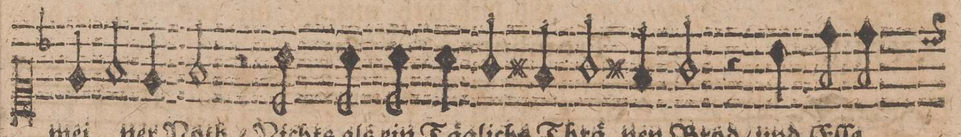
Rast. *Symph.* Laß JEsu auf Mich flüs- sen Nur deine Gnaden-



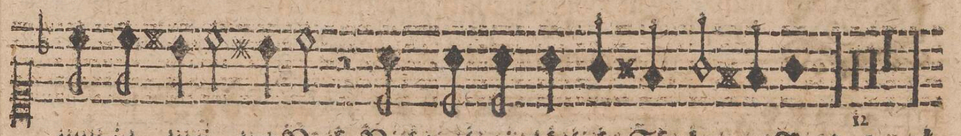
Huld/ Weil mein genagt Gewissen weint über seine Schuld/ Auff meines



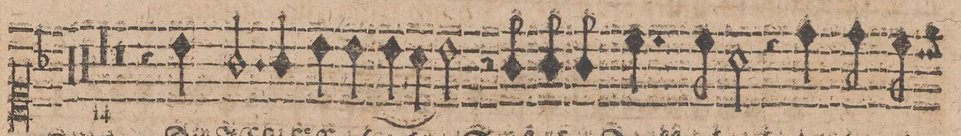
Hertzens Knien/ Lieg Ich in grossen mühen/ und Esse nun in



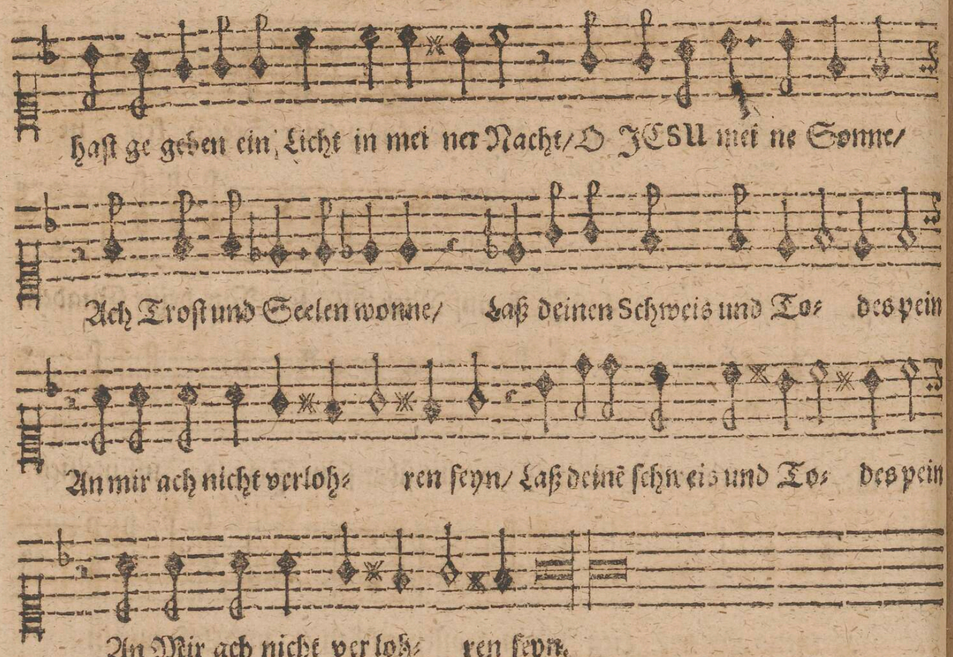
mei ner Noth/ Nichts als ein Täglichs Thrä nen Brod/ und Esse



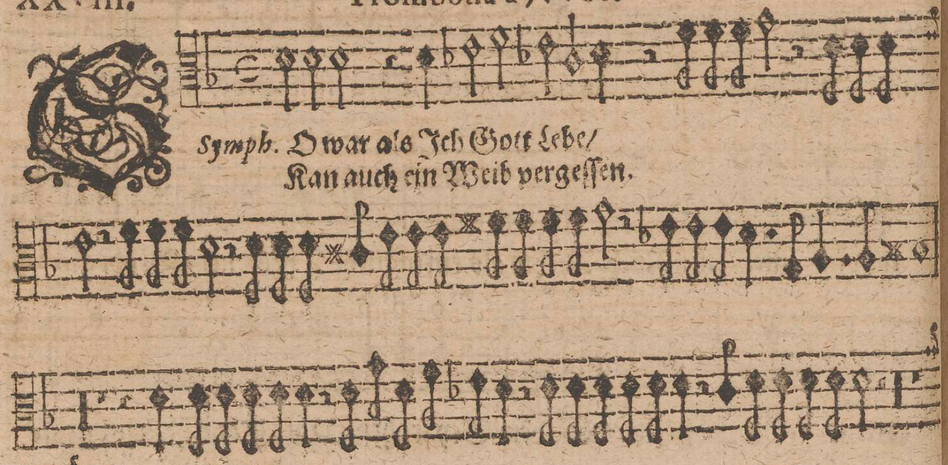
nun in mei ner Noth/ Nichts als ein täglichs Thrä- nen- Brod. *Symph.*

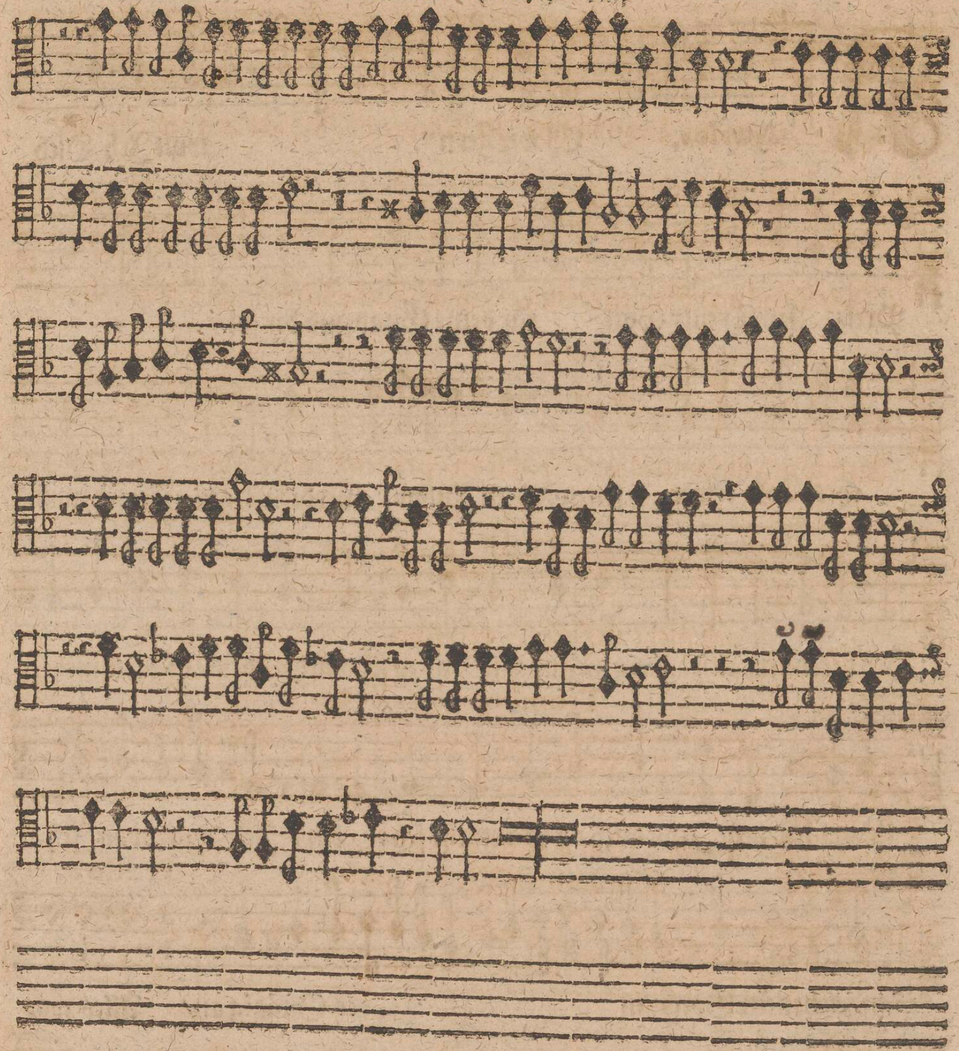


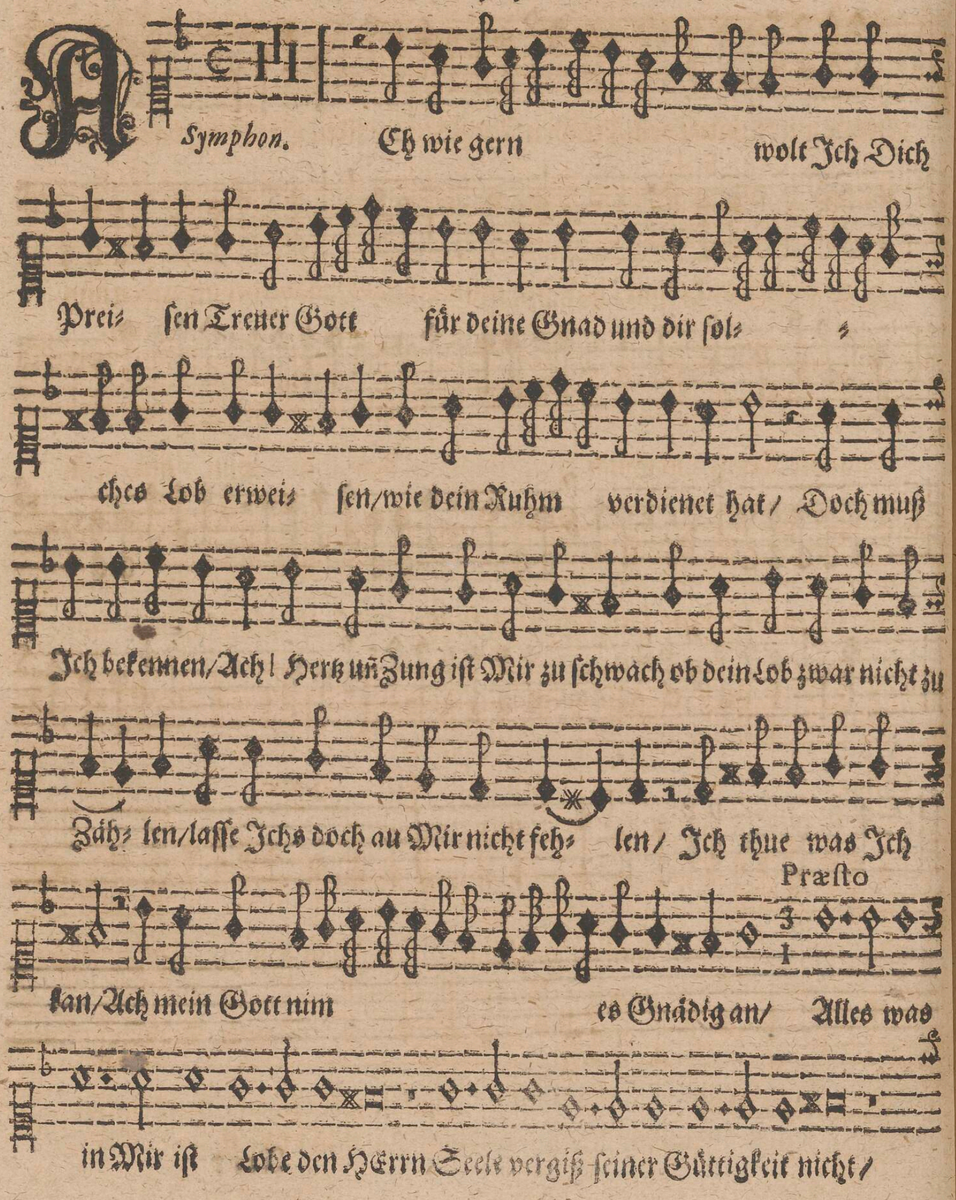
Omn. Dir JEsu süsses Le- ben/ Sey froher Dankk gebracht/ das du mir

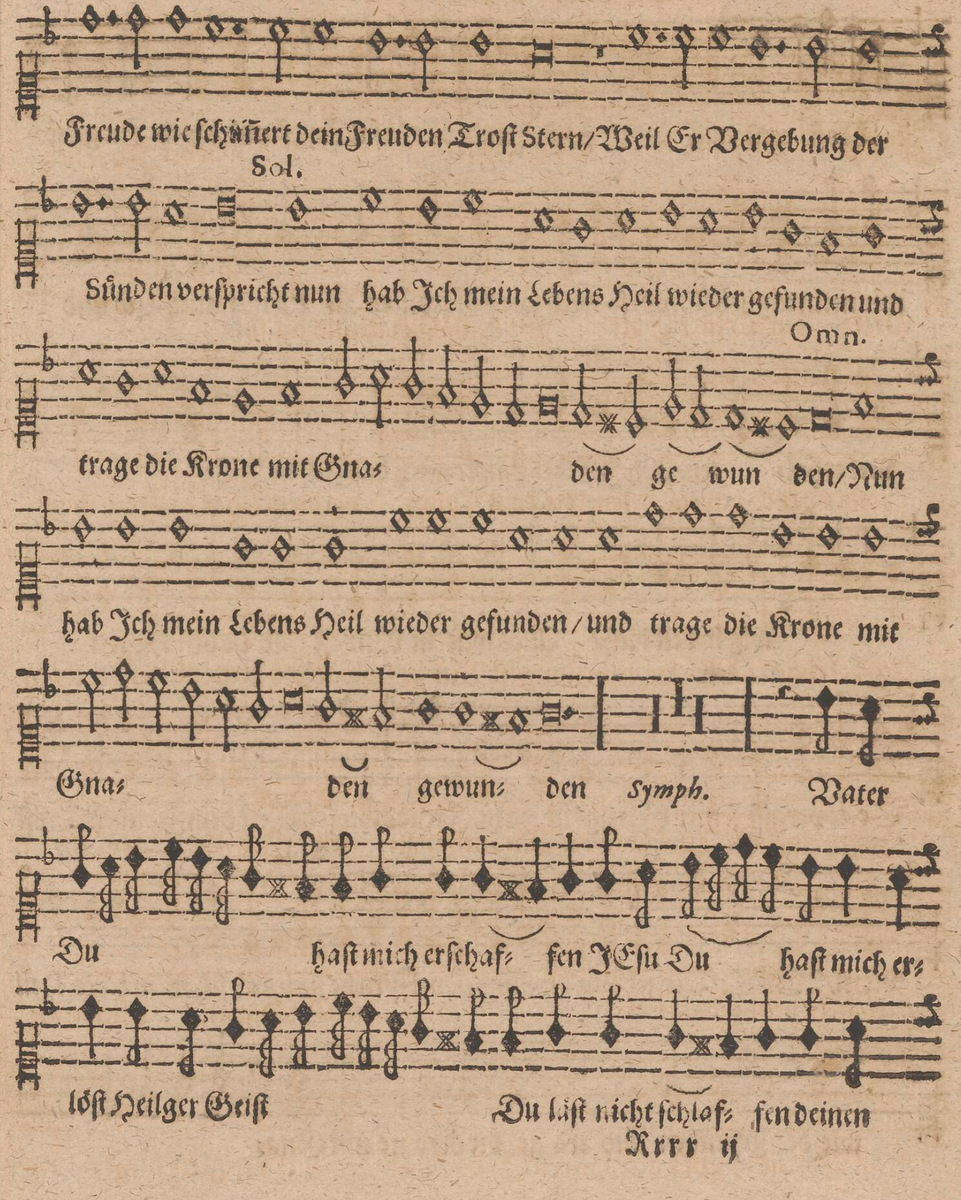


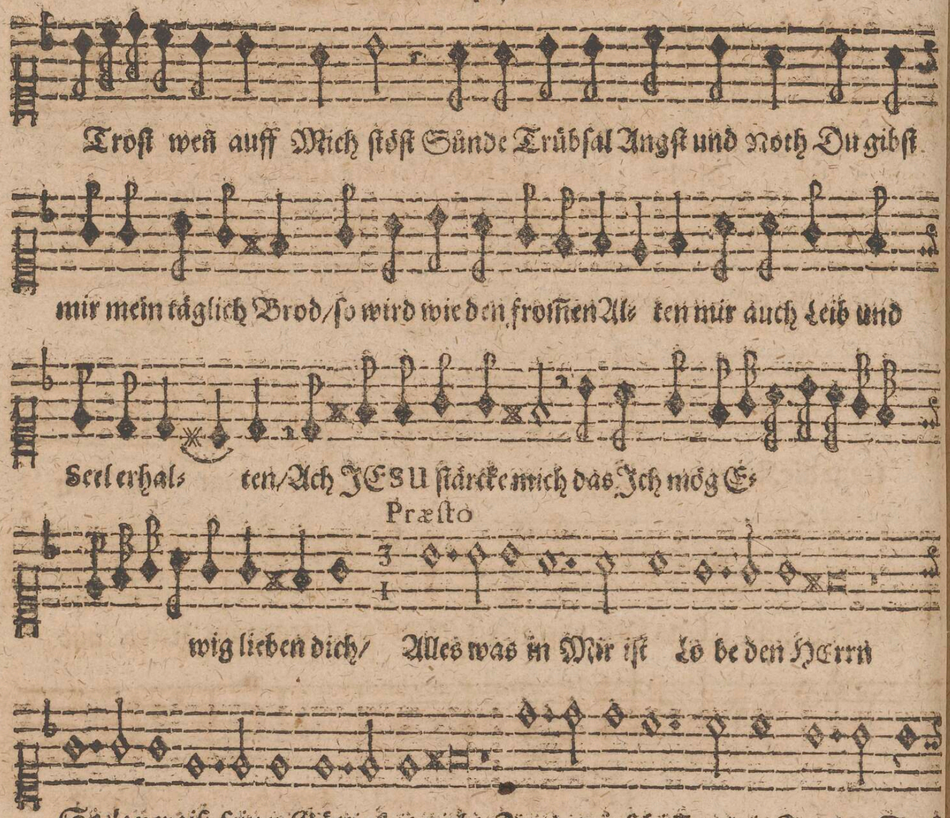
XXVIII. Trombona à 7. Voc.

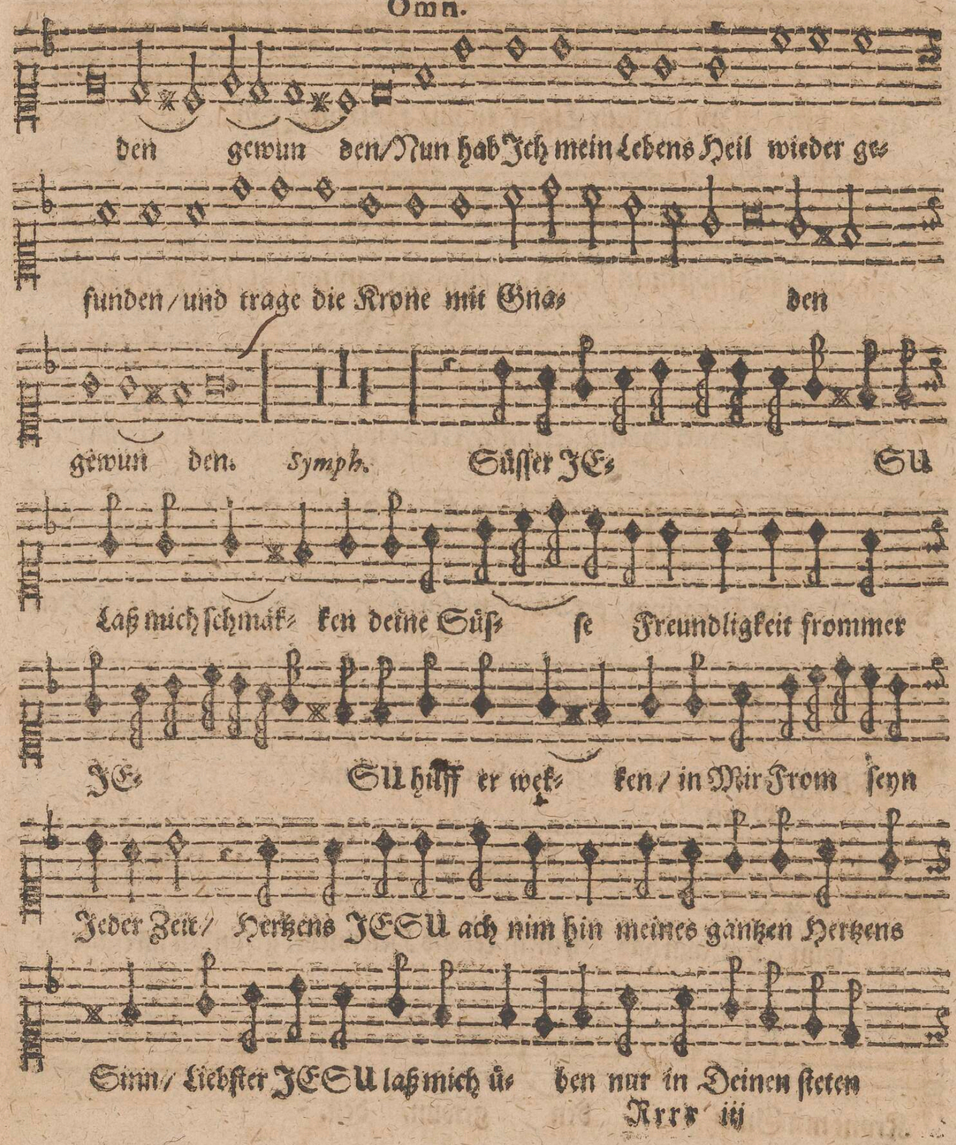





Ach
Symphon. Ch wie gern wolt Ich Dich
Prei- sen Treuer Gott für deine Gnad und dir sol-
ches Lob erwei- sen/wie dein Ruhm verdienet hat/ Doch muß
Ich bekennen/Ach! Hertz uñ Zung ist Mir zu schwach ob dein Lob zwar nicht zu
Zäh- len/lasse Ichs doch au Mir nicht feh- len/ Ich thue was Ich
Præsto
kan/Ach mein Gott nim es Gnädig an/ Alles was
in Mir ist Lobe den HErrn Seele vergiß seiner Güttigkeit nicht/


Freude wie schmücket dein Freuden Trost Stern/Weil Er Vergebung der
Sol.
Sünden verspricht nun hab Ich mein Lebens Heil wieder gefunden und
Omn.
trage die Krone mit Gna- den ge wun den/Nun
hab Ich mein Lebens Heil wieder gefunden/und trage die Krone mit
Gna- den gewun- den Symph. Vater
Du hast mich erschaf- fen JEsu Du hast mich er-
löst Heilger Geist Du läst nicht schlaf- fen deinen


Trost weñ auff Mich stöst Sünde Trübsal Angst und Noth Du gibst
mir mein täglich Brod/ so wird wie den frossen Al- ten mir auch Leib und
Seel erhal- ten/ Ach JESU stärcke mich das Ich mög E-
Præsto
wig lieben dich/ Alles was in Mir ist Lo be den Herrn
Seele vergiß seiner Güttigkeit nicht/ Freude wie schwächert dein Freuden Trost
Sol.
Stern/ Weil Er Vergebung der Sünden verspricht nun hab ich mein Lebes Heil
wie der gefunden und tra ge die Kro ne mit Gna-


Omn.
den gewun den/ Nun hab Ich mein Lebens Heil wieder ge-
funden/ und trage die Krone mit Gna- den
gewun den. Symph. Süsser JE- Su
Laß mich schmäk- ken deine Süß- se Freundligkeit frommer
JE- SU hilff er wek- ken/ in Mir From seyn
Jeder Zeit/ Hertzens JESU ach nim hin meines gäntzen Hertzens
Sinn/ Liebster JESU laß mich ü- ben nur in Deinen steten

Lie- ben/ Ich bin dein Eigen thum/ Du treuer JE-

su bleibst mein Ruhm / Alles was in mir ist Lobe den Herrn/

Seele vergis seiner Güttigkeit nicht/ Freude wie schimmert sein Freudentrost

Sol.

Stern/ Weil Er Vergebung der Sündē verspricht nun hab Ich mein Lebens Heil

wieder gefunden und trage die Krone mit Gna- den

Omn.

ge wun den/ nun hab Ich mein Lebens Heil wieder gefunden uñ trage die

Krone mit Gna- den gewun- den.

Sympt. 16 bet den

Herren mit E- wigen Ruhm Prei- set und rühmet sein

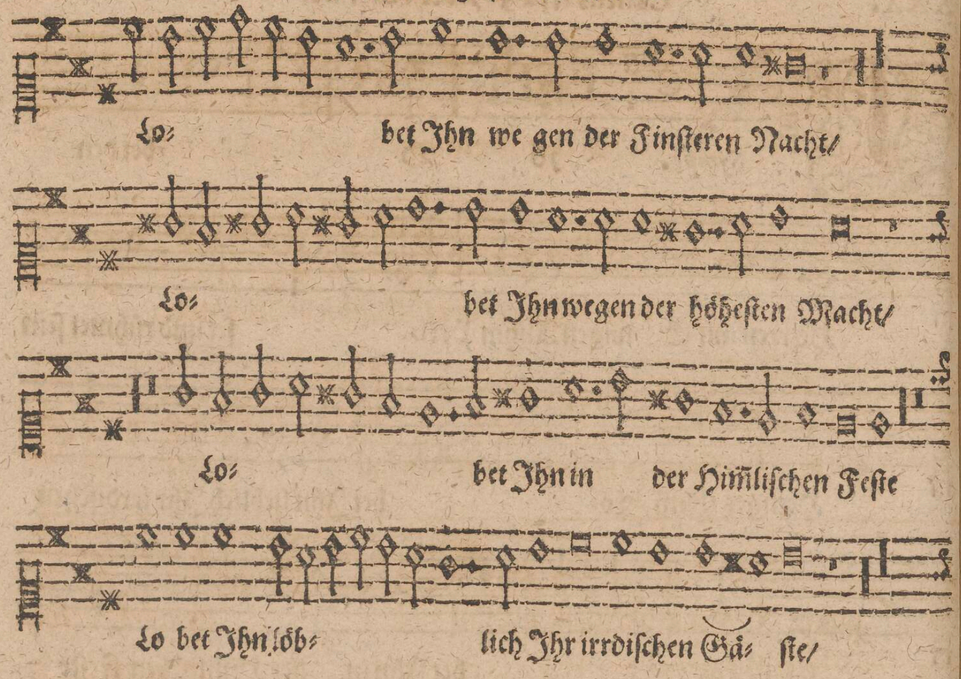
Heiliges thum / Lo- bet Ihn lieblich Ihr irrdischen

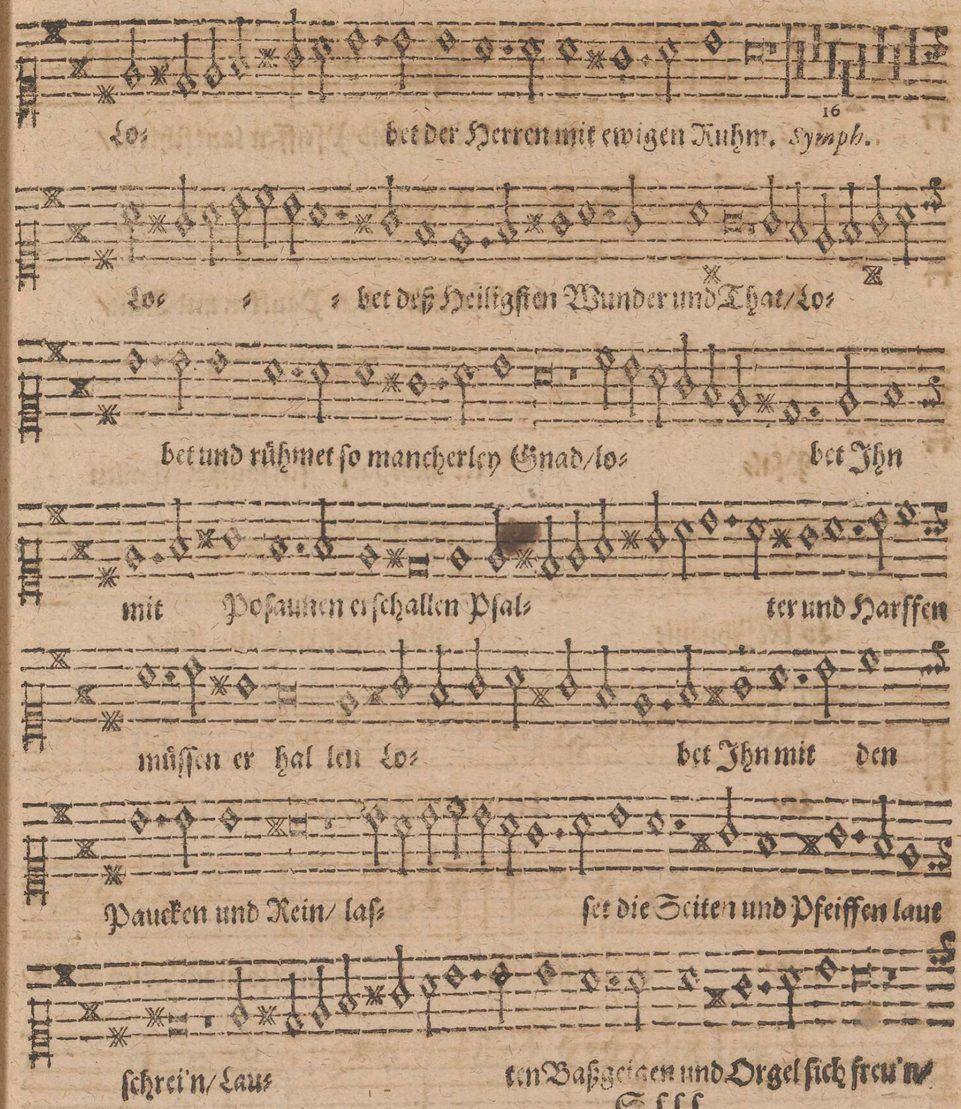
Gäste Lo- bet Ihn in der Himlischen Feste

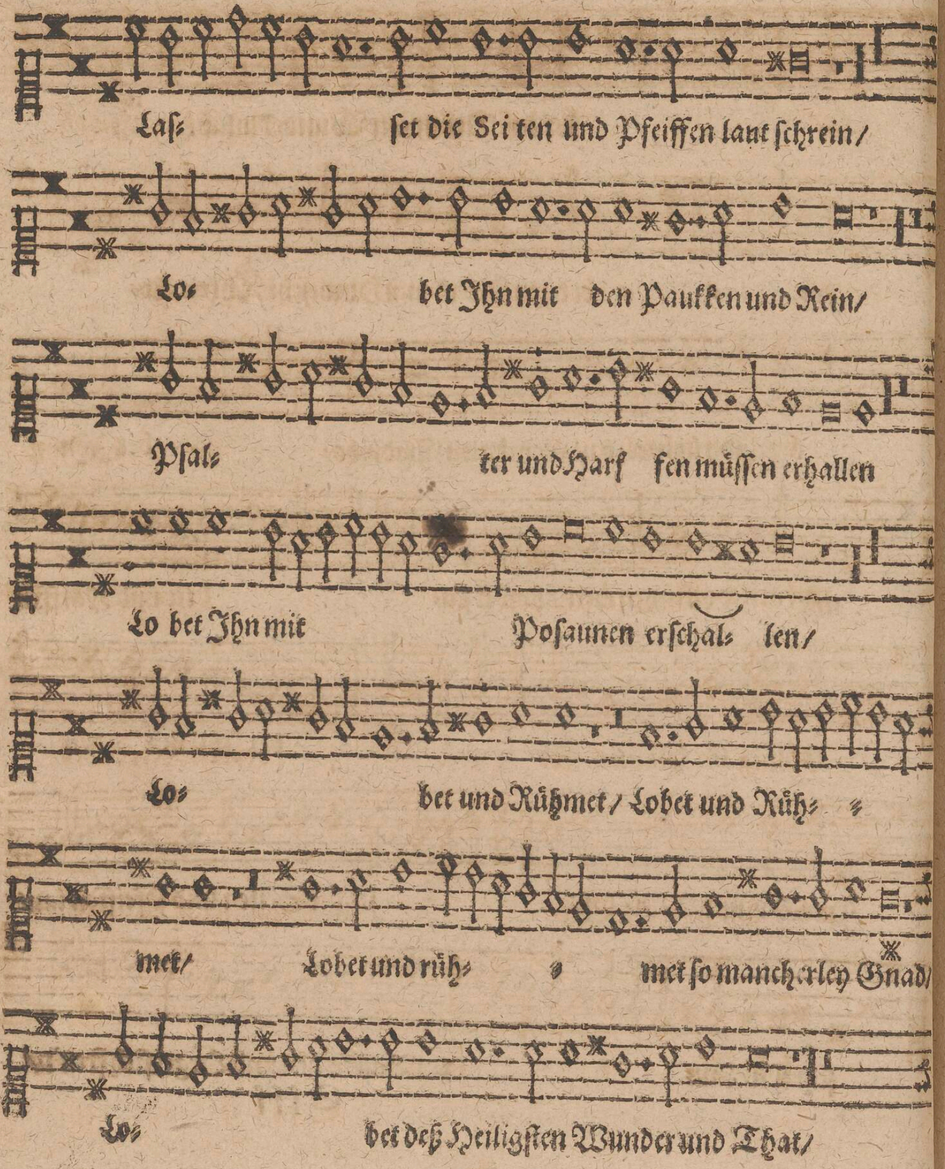
Lo- bet Ihn wegen der höhesten Macht/

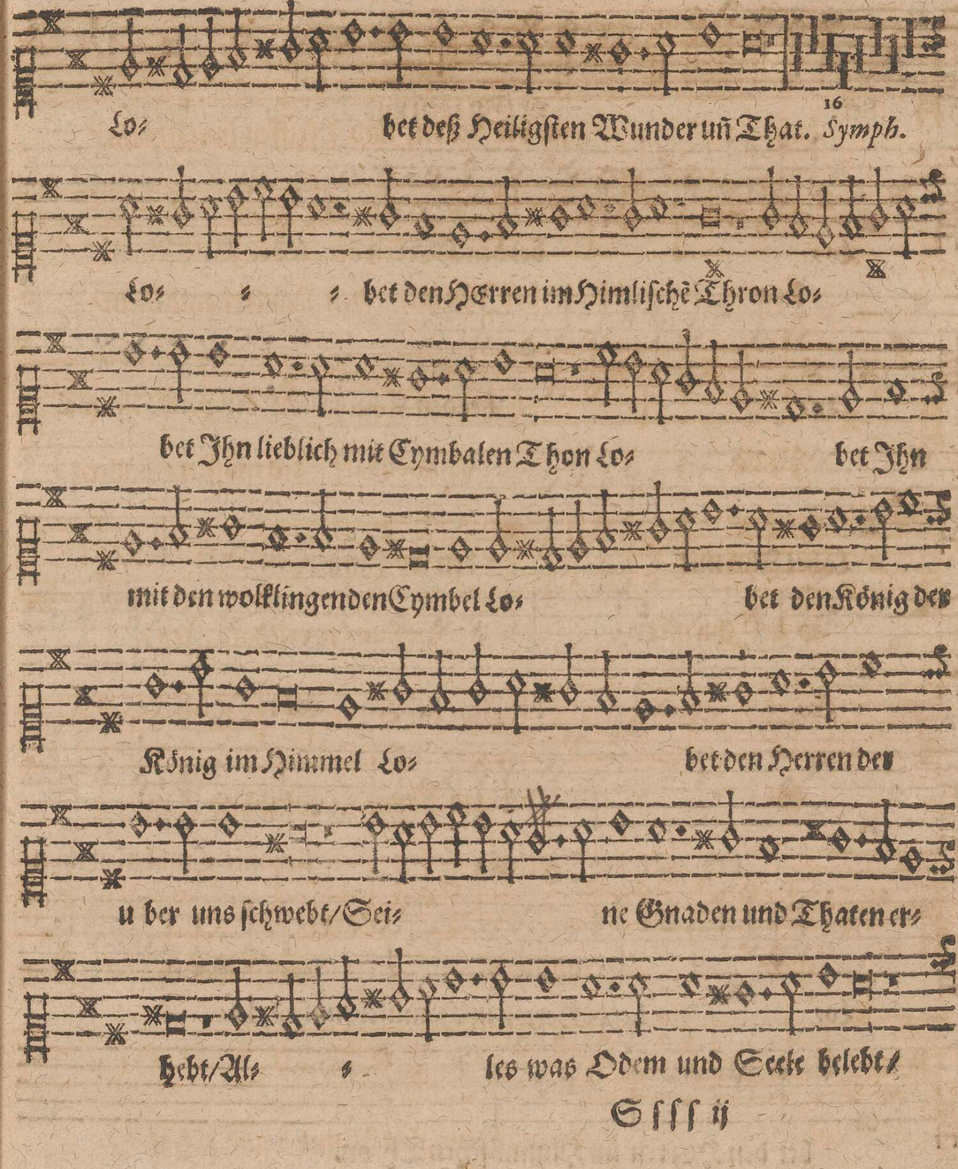
Lo- bet Ihn wegen der Finsteren Nacht/

Lo- bet Ihn wegen deß Sonnenlichts Pracht/


Lo⁄ bet Jhn we gen der Finſteren Nacht⁄
Lo⁄ bet Jhn wegen der höheſten Macht⁄
Lo⁄ bet Jhn in der Himliſchen Feſte
Lo bet Jhn lob⁄ lich Ihr irrdiſchen Gä⁄ ſte⁄
Prei⁄ ſet und rühmet⁄ Preiſet und rüh⁄
met⁄ Preiſet und rüh⁄ met ſein Heiliges thun
Lo⁄ bet den Herren mit E wigen Ruhm.


Lo⁄ bet der Herren mit ewigen Ruhm. Symph.
Lo⁄ bet deß Heiligſten Wunder und That⁄ Lo⁄
bet und rühmet ſo mancherley Gnad⁄ lo⁄ bet Jhn
mit Poſaunen erſchallen Pſal⁄ ter und Harffen
müſſen er hal len Lo⁄ bet Jhn mit den
Paucken und Rein⁄ laſ⁄ ſet die Seiten und Pfeiffen laut
ſchrei'n⁄ Lau⁄ ten Baßgeigen und Orgel ſich freu'n⁄


Las- set die Sei ten und Pfeiffen laut schrein/
Lo- bet Jhn mit den Paukken und Rein/
Psal- ter und Harf fen müssen erhallen
Lo bet Jhn mit Posaunen erschal- len/
Lo- bet und Rühmet/ Lobet und Rüh-
met/ Lobet und rüh- met so manch erley Gnad/
Lo- bet deß Heiligsten Wunder und That/


Lo- bet deß Heiligsten Wunder uñ That. Symph.
Lo- bet den Herren im Himlischē Thron Lo-
bet Jhn lieblich mit Cymbalen Thon Lo- bet Jhn
mit den wolklingenden Cymbel Lo- bet den König der
König im Himmel Lo- bet den Herren der
u ber uns schwebt/ Sei- ne Gnaden und Thaten er-
hebt/ Al- les was Odem und Seele belebt/

Sei ne Gnaden und Thaten er- hebt /

Lo- bet den HErren der über Uns schwebt /

Lo- bet den König der König im Himmel

Lobet Ihn mit den wolklingenden Cym- bel /

Lo- bet Ihn lieblich / Lobet Ihn lieb-

lich / Lo bet Ihn lieb- lich mit Cymbalen thön /

Lo- bet die Herren im Himlischen thrö / Lo-

bet den HErren im Himmlischen Thron.

Symph. JESU mei ne Son ne JE- su

Mei- ne Won- ne meines Lebens Licht / JE su mei- ne

Freu de / Mei ner See- len Weide / von Dir geh Ich

nicht mei- nes Lebens Licht / Laß mich nur bald kom men

in die Zahl der From men / vor dein Angesicht /

von Dir geh Ich nicht / JE- SU mei- ne Son- ne /

JE su mei- ne Won- ne meines Lebens Licht / JESU

mei ne Freude/ Meiner Seelen Weide/ JEsu mei ne Freude

meine See len Weide/ von Dir geh Ich nicht/

Præsto

Mei nes Lebens Licht/ Laß mich nur bald kommen in die Zahl der

Frosnen/ laß mich nur bald kosnen in die Zahl der Frosnen vor dein

Pian.

Angesicht von Dir geh Ich nicht von Dir

geh sch nicht laß mich nur bald kosnē in die Zahl der frosnē laß mich nur bald

Forte Præsto

kommen in die Zahl der Frosnen/ vor dein An gesicht von

Dir geh Ich nicht von Dir geh Ich nicht. *Symph.*

JE= su mein Regie= rer/ mei ner Ju= gend Füh=

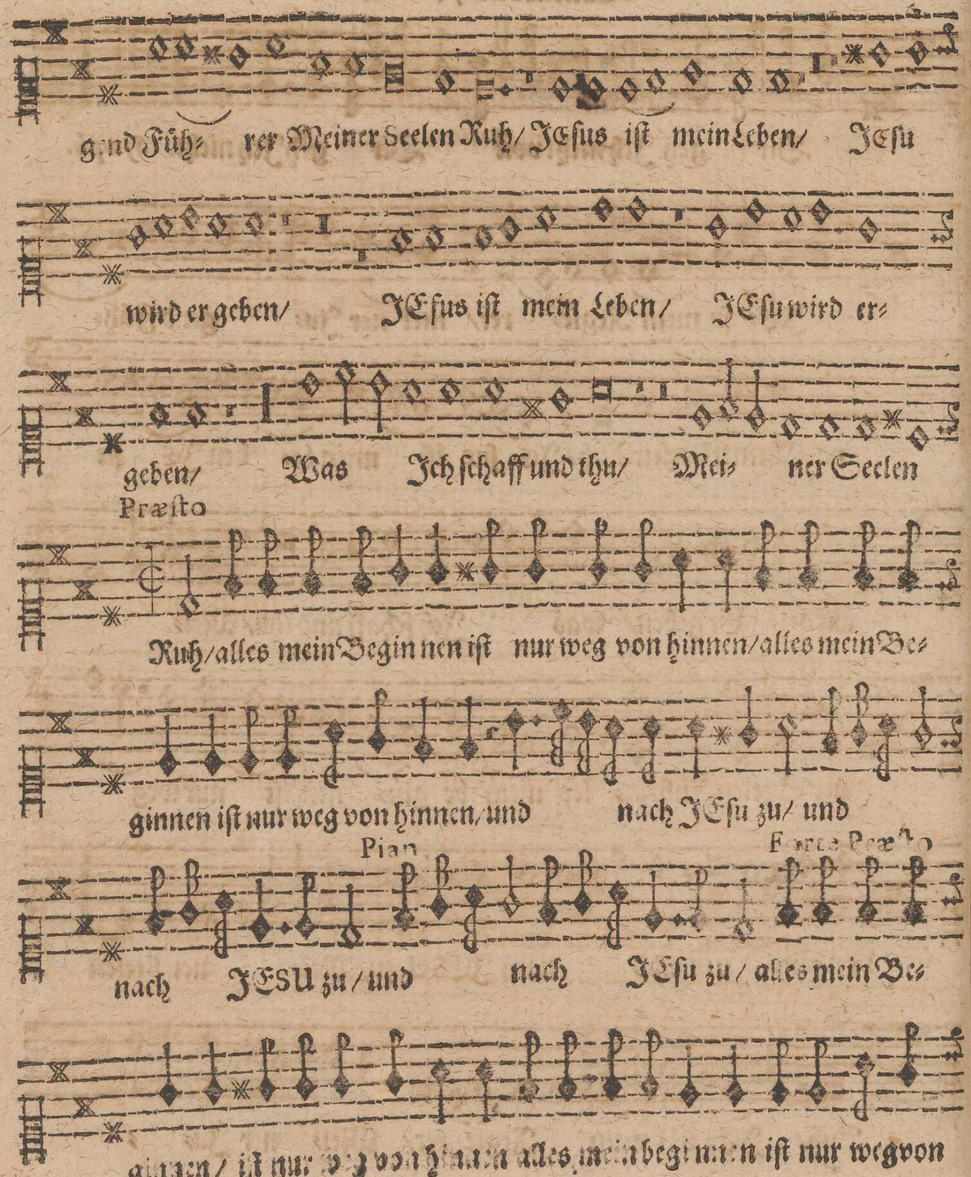
rer Meiner Seelen Ruh/ JE sus ist mein Le= ben JE su

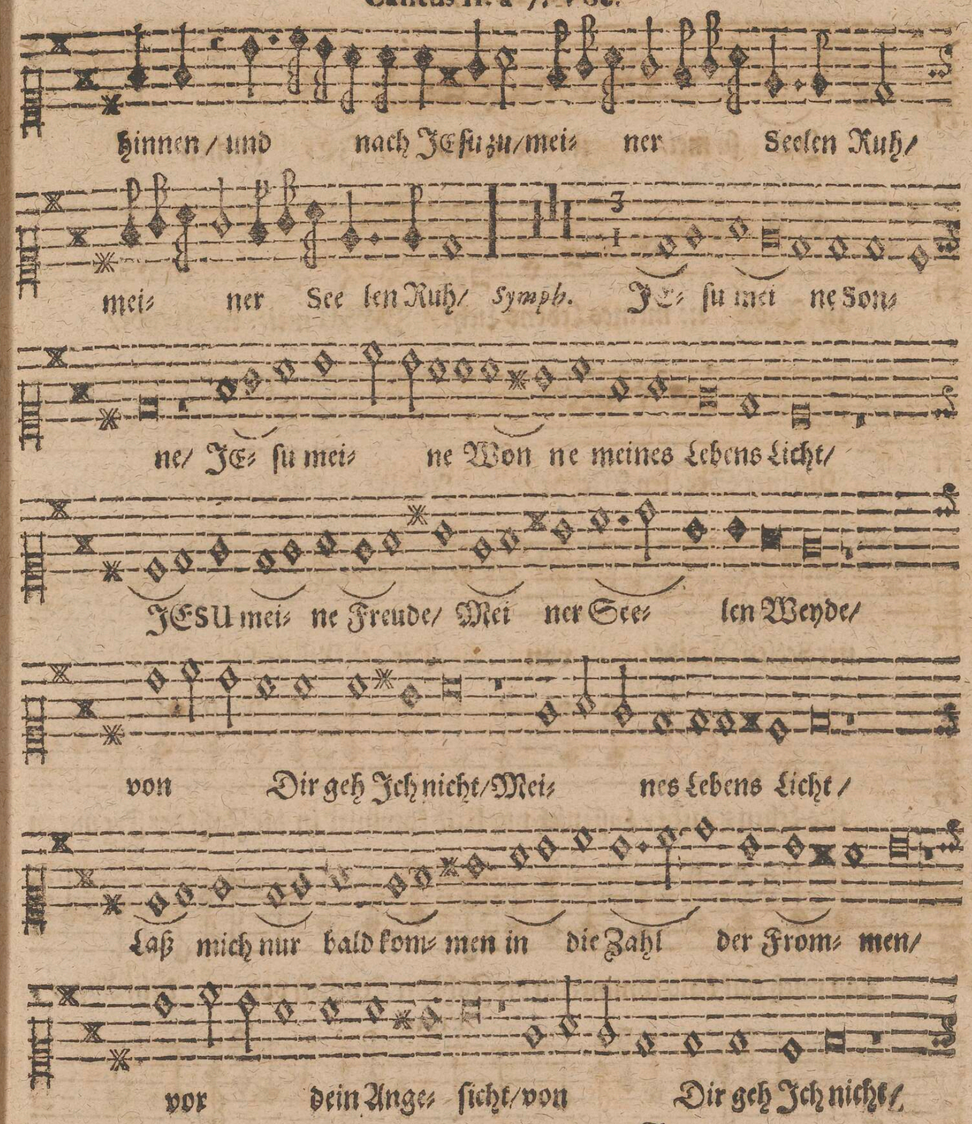
wird Er geben/ was Ich schaff und thu/ Mei=

ner Seelen Ruh/ al= les mein be gin= nen ist nur weg

von hin= nen/ und nach JESU zu/ Mei= ner Seelen

Ruh/ JE= SU mein Regie rer/ Mei= ner Ju= =


gend Füh- rer Meiner Seelen Ruh/ JEsus ist mein Leben/ JEsu
wird er geben/ JEsus ist mein Leben/ JEsu wird er-
geben/ Was Ich schaff und thu/ Mei- ner Seelen
Præsto
Ruh/ alles mein Begin nen ist nur weg von hinnen/ alles mein Be-
ginnen ist nur weg von hinnen/ und nach JEsu zu/ und
Piano
Forte Piano
nach JESU zu/ und nach JEsu zu/ alles mein Be-
ginnen/ ist nur weg von hinnen alles mein beginnen ist nur wegvon


hinnen/ und nach JEsu zu/ mei- ner Seelen Ruh/
mei- ner See len Ruh/ Symph. JE- su mei ne Son-
ne/ JE- su mei- ne Won ne meines Lebens Licht/
JESU mei- ne Freude/ Mei ner See- len Weyde/
von Dir geh Ich nicht/ Mei- nes Lebens Licht/
Laß mich nur bald kom- men in die Zahl der From- men/
vor dein Ange- sicht/ von Dir geh Ich nicht/

JE su mei- ne Son- ne/ JEs su mei-

ne Won ne meines Lebens Licht/ JESU mei- ne Freude/

Meiner See len Weyde/ JESU mei ne Freude/ Meiner

ner Seelen Weide/ von Dir geh Ich nicht/ Mei-

Præsto

nes Lebens Licht/ Laß mich nur bald kommen in die Zahl der Frommen

Laß mich nur bald kommen in die Zahl der Frommen vor dein Ange-

Piano

sicht von Dir geh Ich nicht von Dir geh Ich

Præsto Forte

nicht laß mich nur bald kommen in die Zahl der Frommen laß mich nur bald

kommen in die Zahl der Frommen vor dein Angesicht von

Dir geh Ich nicht/von Dir geh Ich nicht.

XXXII. Cantus II. à 7. Voc.

Symph. Uf mei ne See le auf wach auf/ zu JESU

hin nim deinem lauff/ Denselben Opf- ⸗ ⸗

fer brin- ge/ von Hertzen Ihn ⸗ ⸗ ⸗ ⸗

an Sin- ge/ Mein Lob sol im- ⸗ ⸗ mer für und für

Nur JEsu JE- su seyn von Dir/ Mein Lob sol immer

für und für ij Nur JEsu JE-

su seyn von Dir/ Von dir O JE- su Dir allein/

sol stets mein Ruhm und Dichten seyn/ Von dir O JESU

Dir al lein ij Sol stets mein Ruhm

und Dichten seyn/ Sol stets mein Ruhm und dichten seyn/ Ich wil dich

Ehren/ Dein Lob vermehren/ Süs- ser JE- su

ij Ich wil Dich preisen/ Dir Danck er- weisen/

Ich wil dir singen/ Lob opf- fer bringen/ Süs-

ser JE su/ ij *Symph.* 16. O JESU

Ich ergeb mich Dir/ O JESU JE- su bleib bey Mir/ Du Tröster

Mei- ner See- len/ wenn mich die Sün-

den que- len. Denn Du bist

Mei- ne Zuversicht/ Wenn mich die Noth

und Tod anficht/ Du du bist meine Zuversicht ij

wenn mich die noth und Tod anficht/ Ich Lebe dir

und sterbe Dein/ O JEsu JE= su Du bist mein/

Ich Lebe Dir und Sterbe dein/ ij

O JEsu JE= su Du bist mein/ O JESU JE=

SU du bist mein Ich wil dich Ehren dein Lob vermeh= ren/

Süs= ser JE= su ij Ich wil dich

preisen/ Dir Danck er= weisen/ Ich will dir singen Lobopfer

bringen/ Süs= ser JESU/ ij

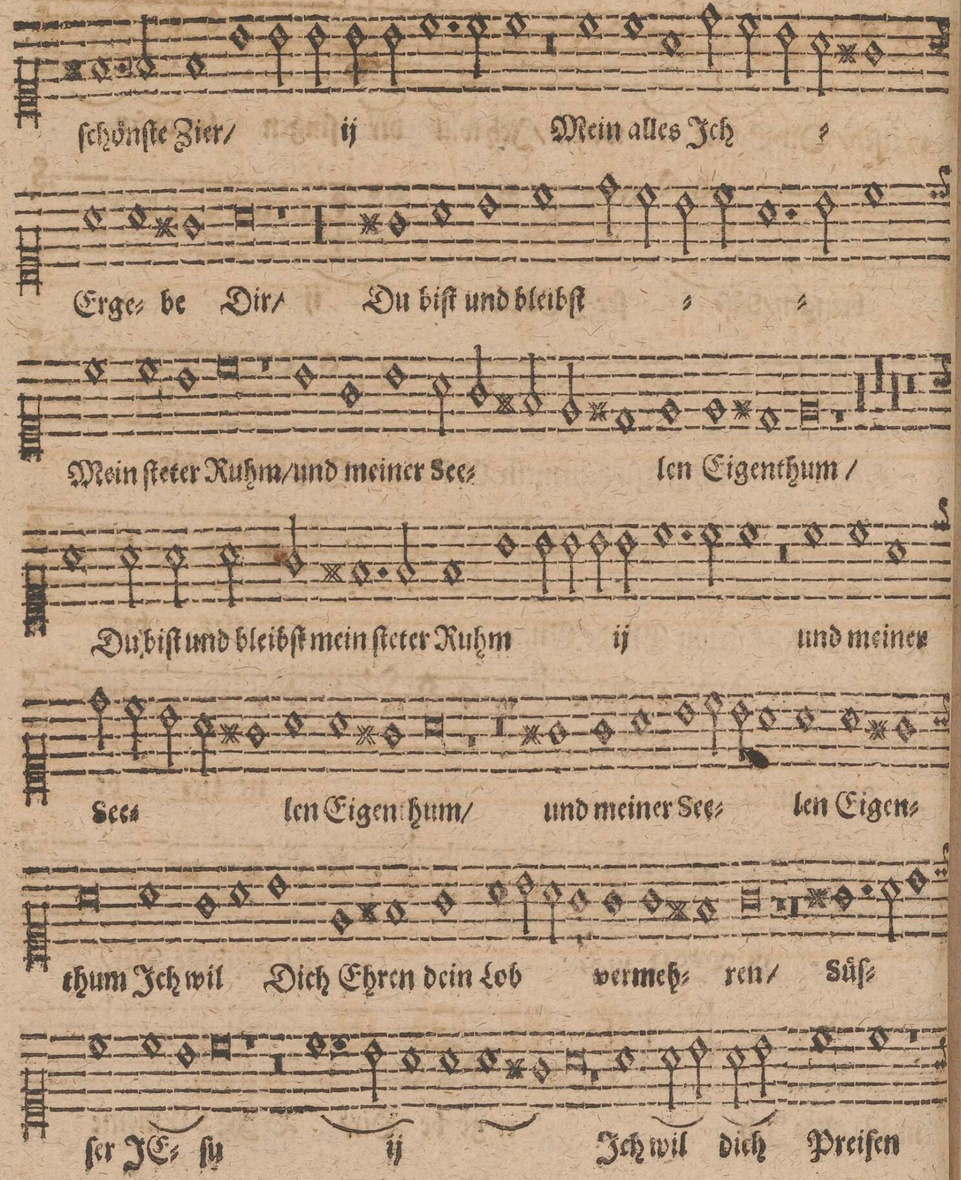
16 *Symphon.* Ach JEsu nim mein Opfer an/ Ich bringe für

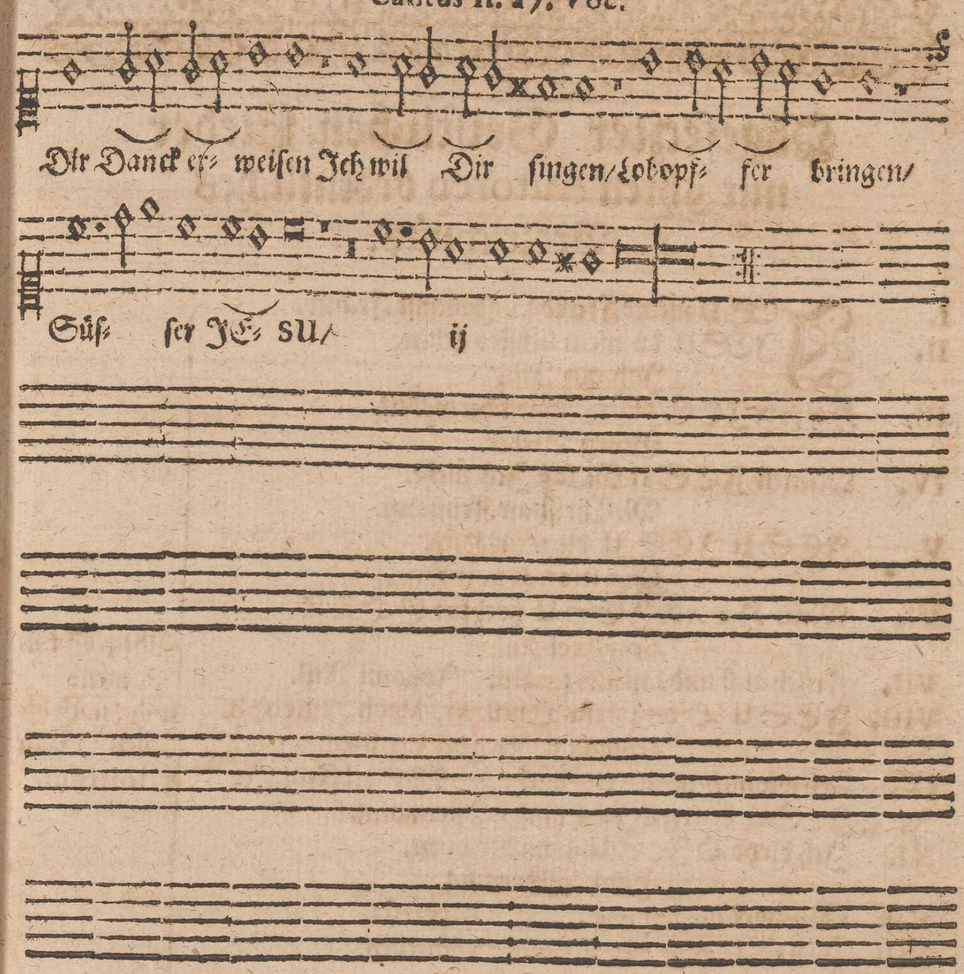
Dir was Ich kan nur Gnade Gna= de gie= be

O JEsu mei= ne Lie= be

O JESU mei= ne Schönste Zier/

mein alles Ich er ge be Dir/ O JESU meine


schönste Zier/ ij Mein alles Ich
Erge- be Dir/ Du bist und bleibst
Mein steter Ruhm/und meiner See- len Eigenthum/
Du bist und bleibst mein steter Ruhm ij und meiner
See- len Eigen- thum/ und meiner See- len Eigen-
thum Ich wil Dich Ehren dein Lob vermeh- ren/ Süs-
ser JE- su ij Ich wil dich Preisen


Dir Danck er- weisen Ich wil Dir singen/ Lobopf- fer bringen/
Süs- ser JE- SU/ ij

ENDE.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
VIII. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchtzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Söhne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Sey wilkommen JESULEIN. Schottelius. Auff Weyhnachten.
XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.
XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.
XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.
XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.
XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.
XXII. Triumph/Triumph/Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern.
XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt.
XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXVI. Schawe JESU/Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.
XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) 5. Instrum.

XXIIX. So wahr alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer.
Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt' Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer.
Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERRN mit ewigen Ruhm, Harßdörffer. } Mit 2. Stim.
XXXI JEsu meine Wonne/Jungfr. Dorothea Schmeliz. } und
XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid. } 5. Instrum.

E N D E.



Bibl. Joh.
D 35

191551

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den

BASSO CONTINUO.

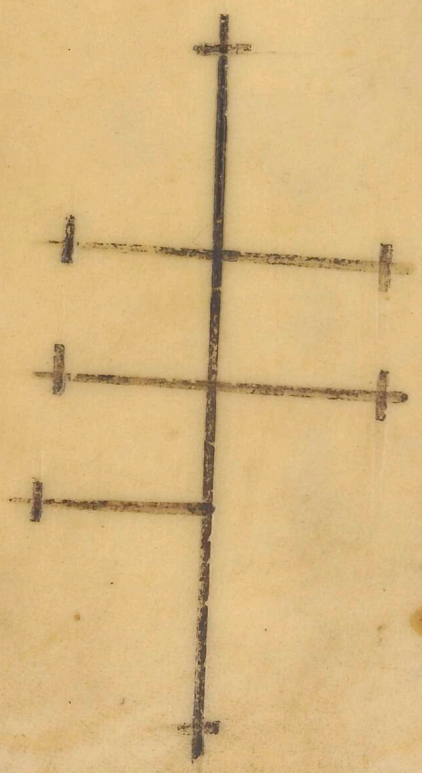
Vierdte Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken



Dreßden/ Verlegts Christia
Wolffgang Seyfferts Druck
Im Jahr 1655.

VOX V.



Bibl. Joh.
D 35

a91551

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

über die

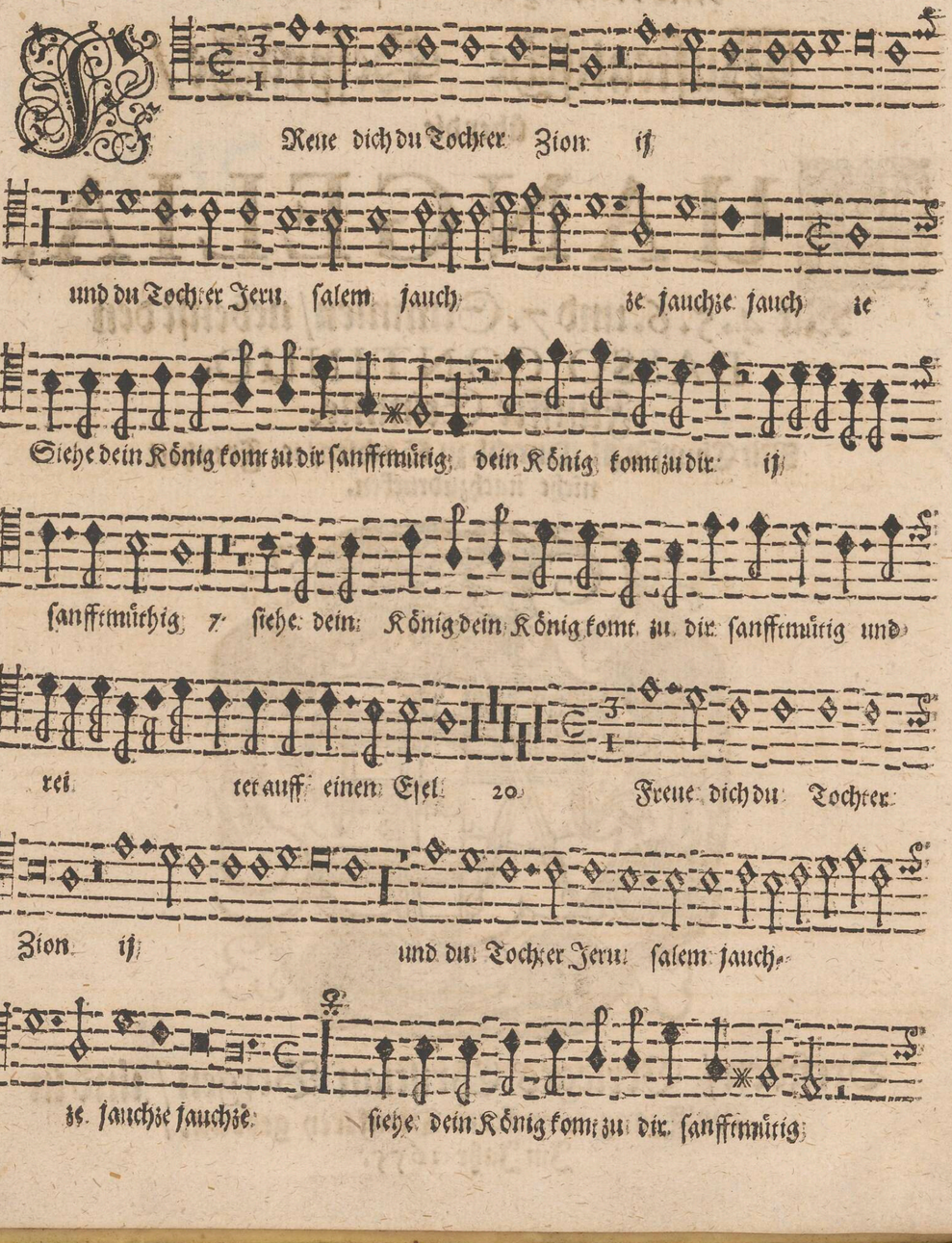
EVANGELIA,

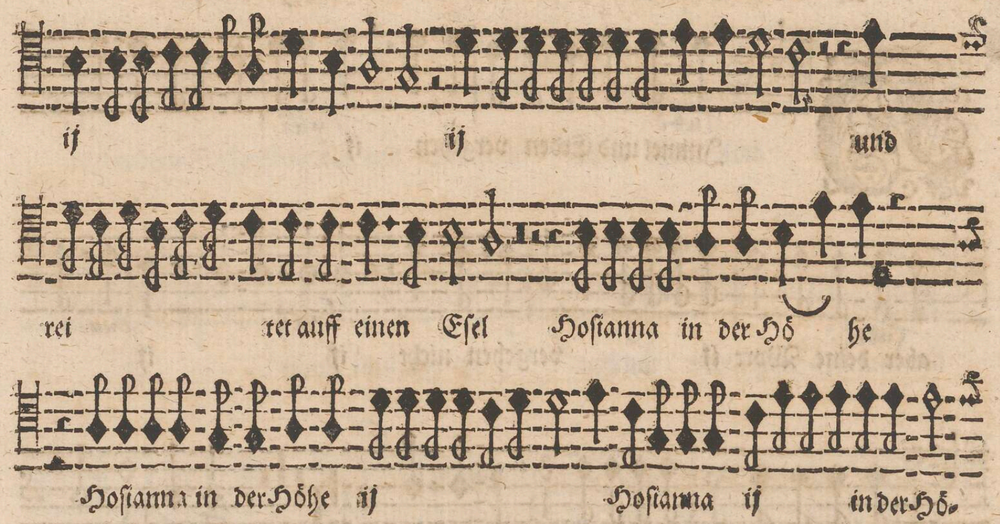
Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.
Fünffte Stimme.

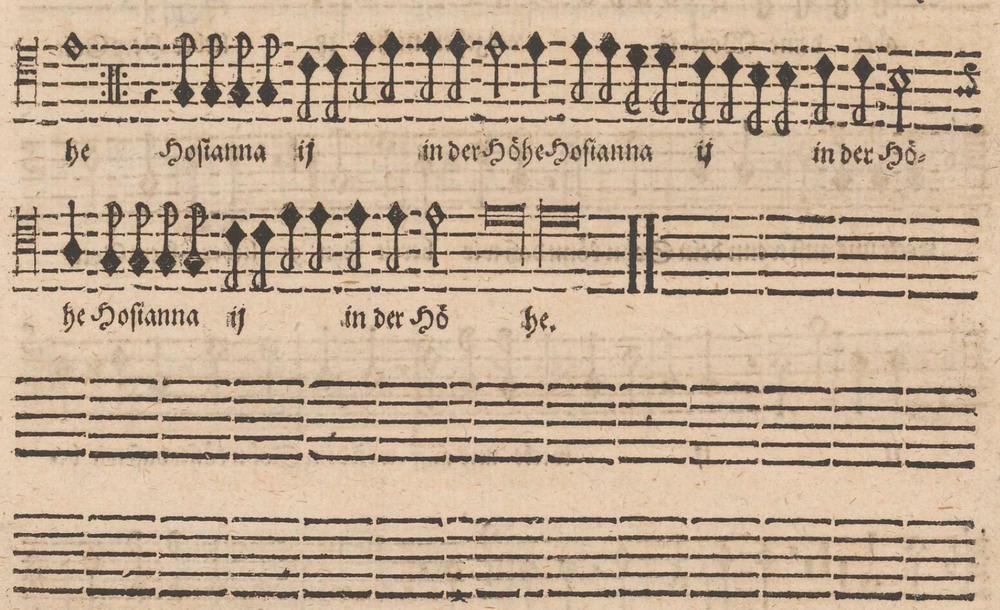
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



Dreßden/ Verlegts Christian Bergen/ und in
Wolffgang Seyfferts Druckerey gedruckt/
Im Jahr 1655.


Freue dich du Tochter Zion ij
und du Tochter Jeru salem jauch ze jauchze jauch ze
Siehe dein König kom zu dir sanfftmütig dein König kom zu dir ij
sanfftmüthig 7 siehe dein König dein König kom zu dir sanfftmütig und
rei tet auff einen Esel 20 Freue dich du Tochter
Zion ij und du Tochter Jeru salem jauch
ze jauchze jauchze siehe dein König kom zu dir sanfftmütig


ij ij und
rei tet auff einen Esel Hosianna in der Hö he
Hosianna in der Höhe ij Hosianna ij in der Hö.


he Hosianna ij in der Höhe Hosianna ij in der Hö.
he Hosianna ij in der Hö he.

Tutti Tutti
Jmmel und Erden vergehen ij

Tutti Tutti Tutti
aber deine Wort ij vergehen nicht ij ij

aber deine Wort ij vergehen nicht 18. Tutti lieber Herr Gott

Tutti
wecke uns auff wenn dein Sohn kömt daß wir bereit seyn 9. lieber Herr Gott

ij ij wecke uns auff weñ dein Sohn kömt daß wir be-

Tutti
reit seyn 10. lieber Herr Gott ij ij wecke uns auff

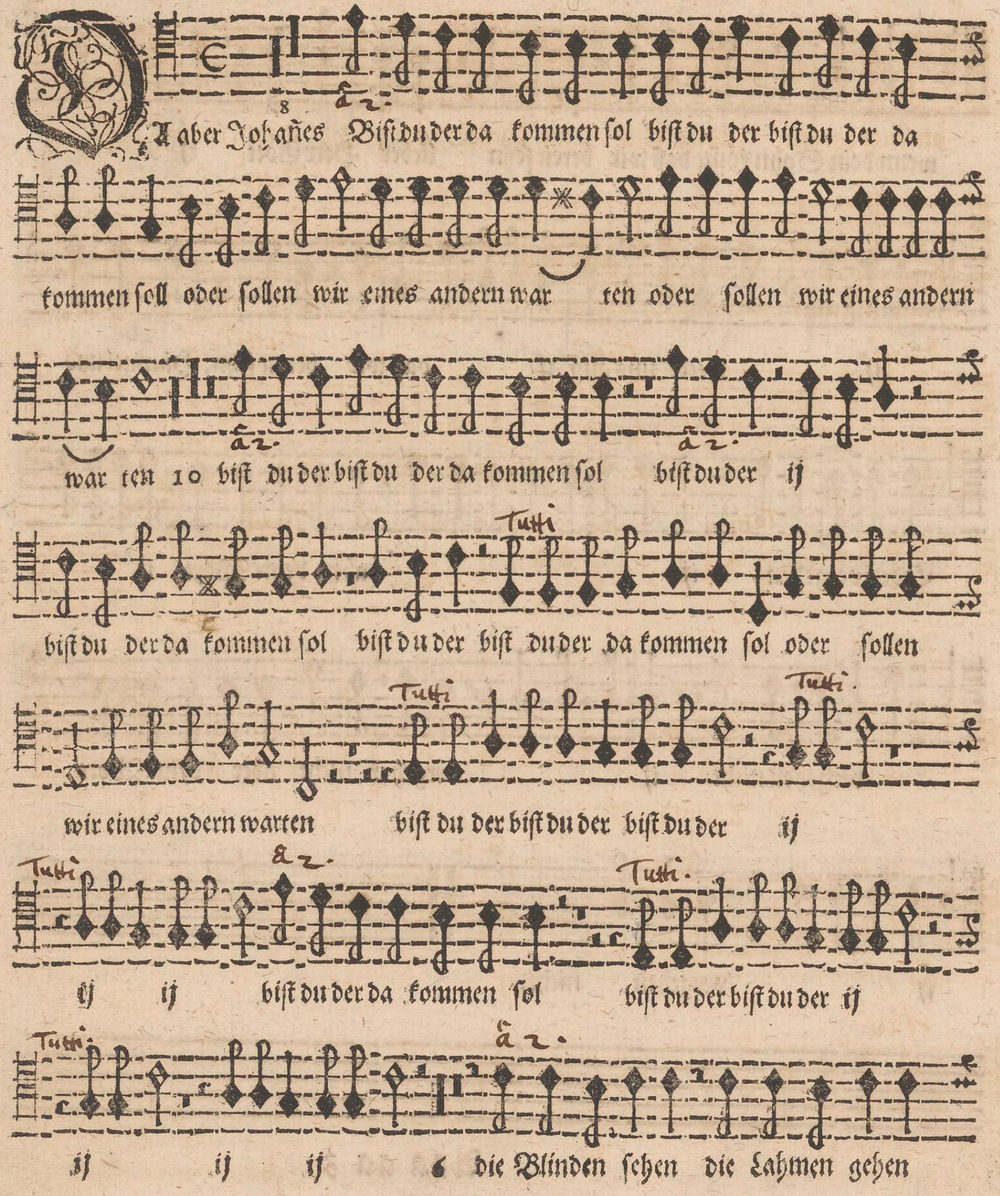
wenn dein Sohn kömt daß wir bereit seyn lieber Herr Gott ij

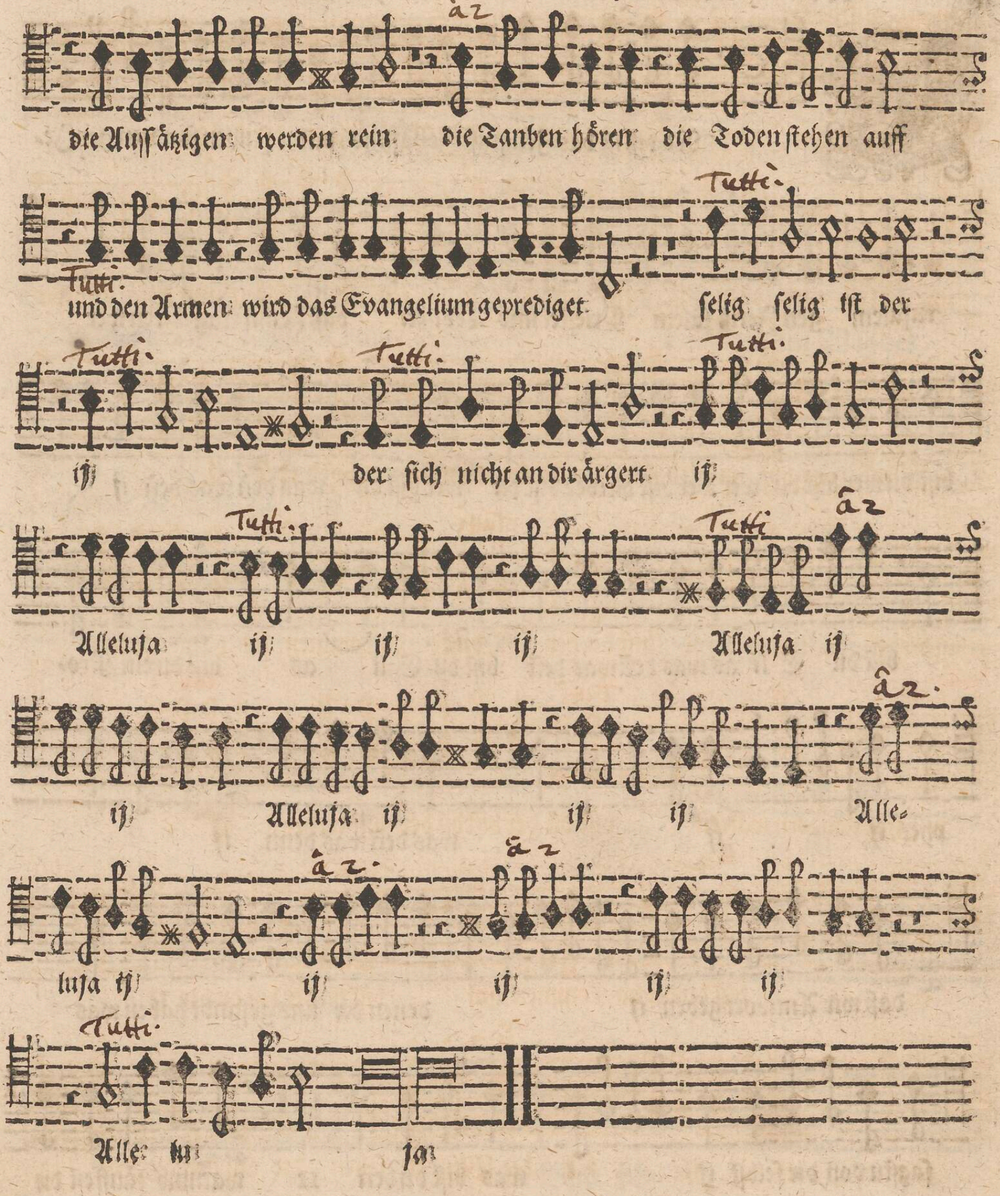
Tutti
ij wecke uns auff ij daß wir bereit seyn. Himmel und

Erden vergehen ij aber deine Wort ij

vergehen nicht ij vergehen nicht aber deine Wort

ij vergehen nicht.


Da aber Johañes Bist du der da kommen sol bist du der bist du der da
kommen soll oder sollen wir eines andern war ten oder sollen wir eines andern
war ten 10 bist du der bist du der da kommen sol bist du der ij
bist du der da kommen sol bist du der bist du der da kommen sol oder sollen
wir eines andern warten bist du der bist du der bist du der ij
ij ij bist du der da kommen sol bist du der bist du der ij
ij ij ij 6 die Blinden sehen die Lahmen gehen


die Aussätzigen werden rein die Tauben hören die Toden stehen auff
und den Armen wird das Evangelium geprediget selig selig ist der
ij der sich nicht an dir ärgert ij
Alleluja ij ij ij Alleluja ij
ij Alleluja ij ij ij Alle-
luja ij ij ij ij ij
Alle- ja

Nd diß ist das Zeugniß Johannis da die Juden sandten gen Je-

rusalem gen Jeru salem Priester und Leviten daß sie ihn frag ten wer

Tutti.

biſt du wer biſt du wer wer biſt du wer biſt du wer biſt du was deñ was deñ ij

Tutti.

biſt du E li as was deñ was deñ biſt du E li as biſt du ein Pro-

Tutti. Tutti.

phet ij ij was deñ was denn ij

daß wir Antwort geben ij denen die uns gesandt haben was

Tutti.

sagstu von dir selbst ij was biſt du deñ ij warumb täuffest du

Tutti.

denn ij so du nicht Christus biſt noch Elias noch ein Prophet

Tutti.

warumb ij täuffestu denn 26 1 Richtet den Weg des

Herren Al le lu ja ij ij

Alle lu ja ij ij ij

ij ij Al le lu ja Al le-

lu ja Al le lu ja.

Ihr lieben Hirten. Freude ij Freude grosse Freude O

Freude ij Freude grosse Freude O Freude ij Freude gros-

se Freude O Freude ij Freude grosse Freude denn uns ist heute der Hey-

land der Heyland ge boren welcher ist Chri stus Christus der

Heer O Freude ij Freude grosse Freu de O Freude ij

Freude grosse Freude was liegt dort merck auff mein Hertz und

sieh dort hin was liegt dort ij was liegt dort in den Krippelein

was liegt dort ij ij in den Krippelein 5 weß ist das schö-

ne weß ist das das schöne Kindelein 8 weß ist das schöne das schöne weß ist das

schöne das schöne Kindelein 9 Freude ij Freude ij ij grosse

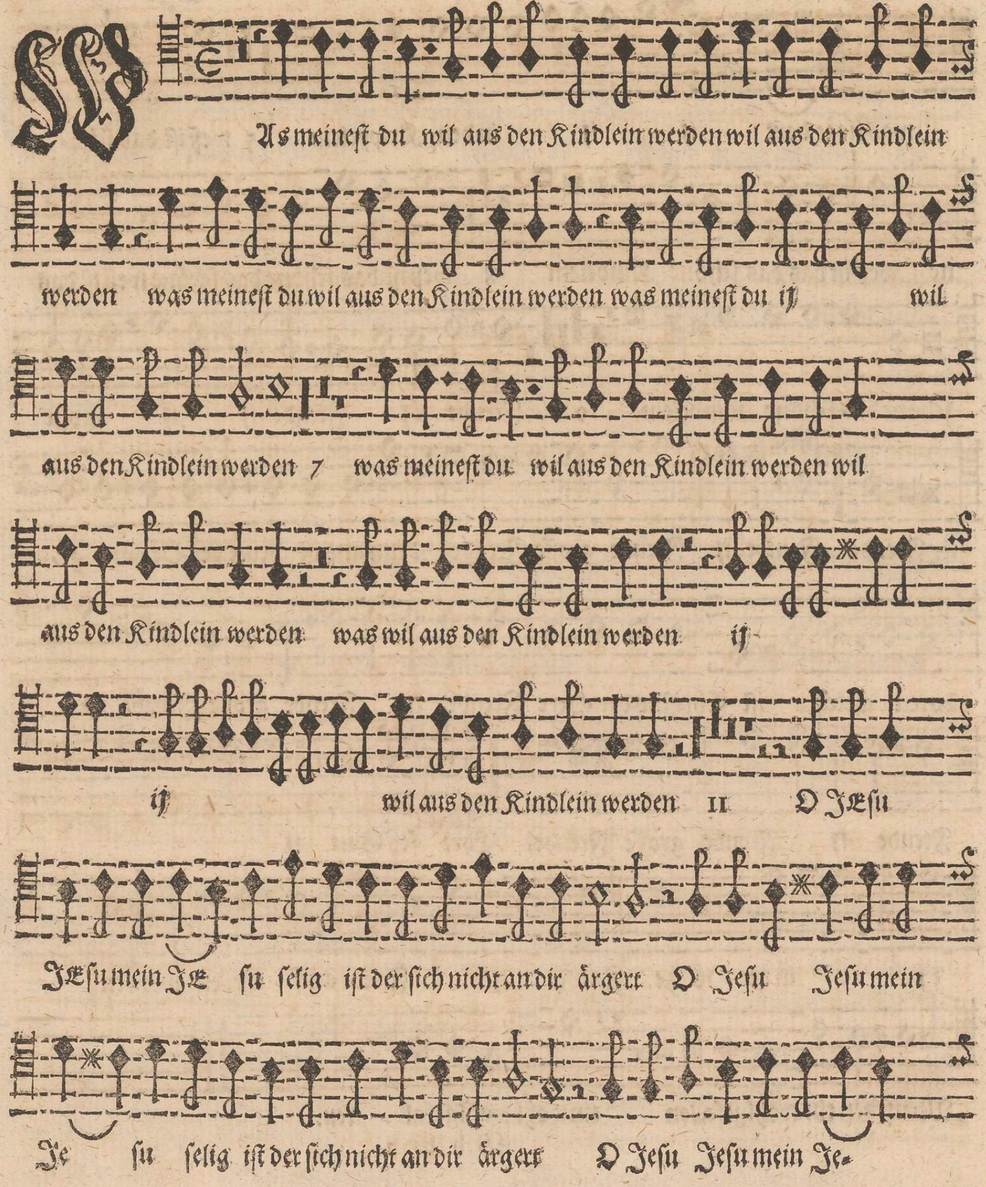
Freude Freude ij Freude grosse Freude denn uns ist heute der Heyland ge-

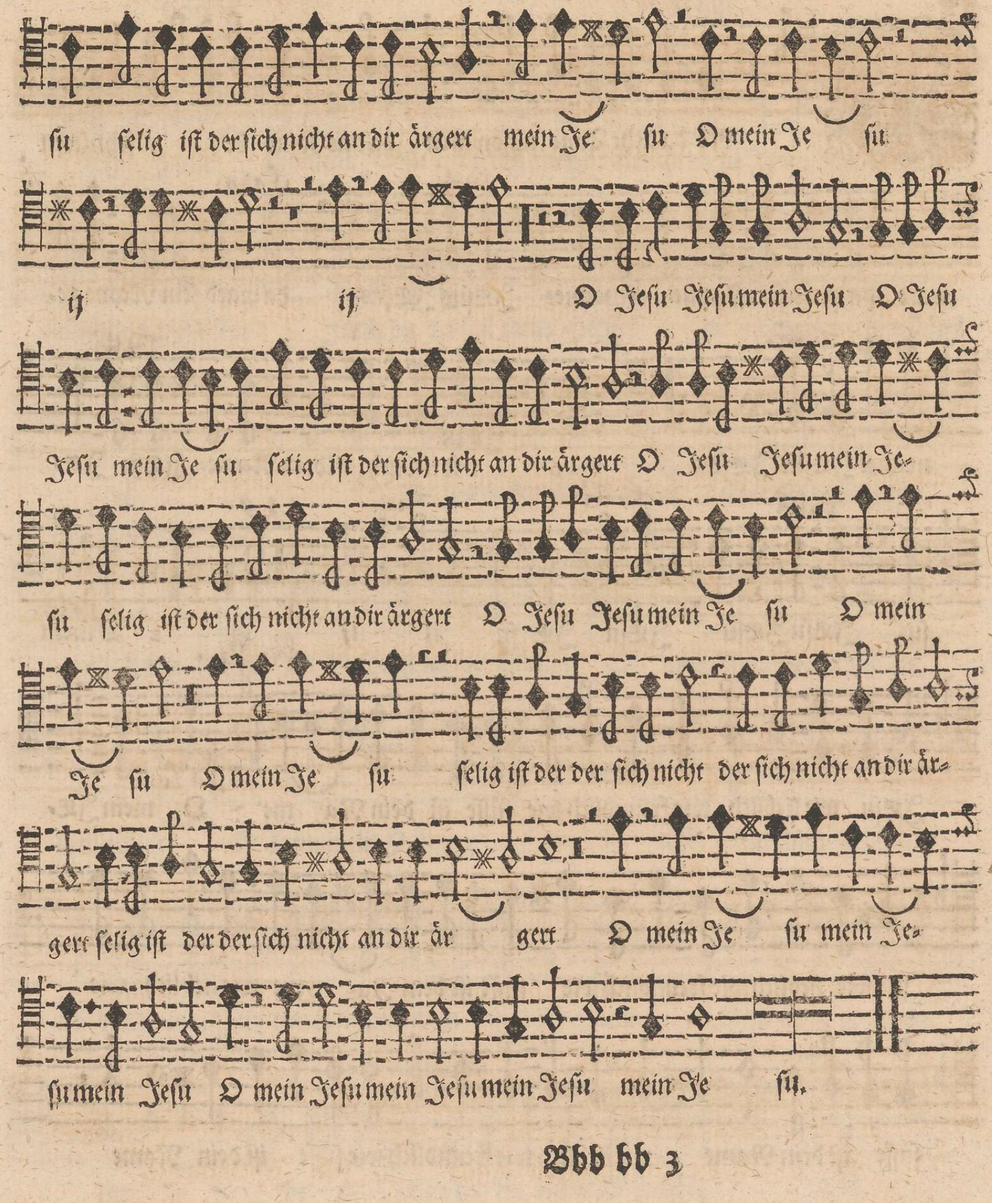
boren welcher ist Christus der Herr Freude ij Freude grosse Freude O

Freude ij Freude grosse Freude. Ehre sey Gott ij

ij in der Hö he Friede ij Friede auff Erden und den

Menschen ein wohlgefallen ein wohl wohlgefal len.


As meineſt du wil aus den Kindlein werden wil aus den Kindlein
werden was meineſt du wil aus den Kindlein werden was meineſt du iſt wil
aus den Kindlein werden 7 was meineſt du wil aus den Kindlein werden wil
aus den Kindlein werden was wil aus den Kindlein werden iſt
iſt wil aus den Kindlein werden II O JÆſu
JÆſu mein JÆ ſu ſelig iſt der ſich nicht an dir ärgert O Jeſu Jeſu mein
Je ſu ſelig iſt der ſich nicht an dir ärgert O Jeſu Jeſu mein Je-


ſu ſelig iſt der ſich nicht an dir ärgert mein Je ſu O mein Je ſu
iſt iſt O Jeſu Jeſu mein Jeſu O Jeſu
Jeſu mein Je ſu ſelig iſt der ſich nicht an dir ärgert O Jeſu Jeſu mein Je-
ſu ſelig iſt der ſich nicht an dir ärgert O Jeſu Jeſu mein Je ſu O mein
Je ſu O mein Je ſu ſelig iſt der der ſich nicht der ſich nicht an dir är-
gert ſelig iſt der der ſich nicht an dir är gert O mein Je ſu mein Je-
ſu mein Jeſu O mein Jeſu mein Jeſu mein Jeſu mein Je ſu.

Solo.

Nd da acht Tage umbwaren da das Kind be schnitten

Tutti Solo.

ward da ward sein Name genennet Jæsus Jæsus da ward sein Name ge-

Tutti. Tutti

nennet Jæsus Jæsus. 6 wie lieblich ist dein Name Jæsu Jæ-

Tutti. Tutti. Tutti. 19. Solo.

su Jæsu Jæsu Jæsu Jæ su ij ij 2 O mein

flirsch:

Solo.

Jæsu wie lieblich wie freundlich wie süsse ist dein Na me O mein Jæ-

su wie lieblich wie freundlich wie süsse ist dein Na me wie lieblich wie

süsse ist dein Name wie lieblich wie freundlich wie süsse ist dein Name

à 4. Tutti.

Jæsu Jæsu O mein Jæsu verlaß mich doch nicht mein Jæsu Jæsu

Tutti. Tutti.

du bist mein Erlöser Jæsu du du bist mein Helffer du bist meiner seelen Trost

Tutti.

Tutti.

ij 5. O Jæsu Jæsu O du meiner Seelen Trost

2. à 4

O Jæsu Jæsu O du Trost meiner Seelen O mein Jæsu wenn ich an

dich geden cke brent mein Hertz vor lie be wen ich an dich geden-

cke brent mein Hertz vor Liebe wenn ich an dich geden cke brent mein Hertz vor

Tutti. Tutti

Lie be 6 Jæsu du du bist mein Helffer Jæsu

Tutti.

du bist mein Erlöser Jesu du bist meine Freude du bist meiner Seelen Trost

Tutti. Soto.

ij O Jesu Jesu mein Jesu ach ach verlaß mich doch

nicht O Jesu Jesu mein Jesu ach ach verlaß mich doch nicht ach ach ver

Tutti.

laß mich doch nicht O Jesu Jesu O du meiner Seelen Trost O Jesu Jesu

Tutti.

O du Trost meiner Seelen O mein Jesu ij ij

ij mein Je su.

O ist der neuge borne König ij

ij der Jüden 4 wir haben seinen

Stern gesehen ij ij 5

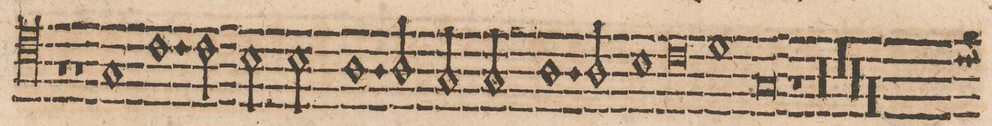
lento.

ij in Morgenlan de und sind kommen ihn anzu-

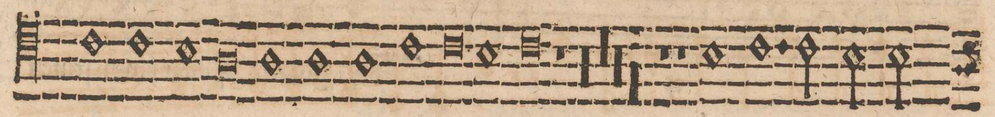
be then ihn anzu bethen Hier liegt es in den Krippelein Krip pe-

lein ohn Ende ist die Herrschaft sein Alleluja Alle Al le luja O wunder wunder

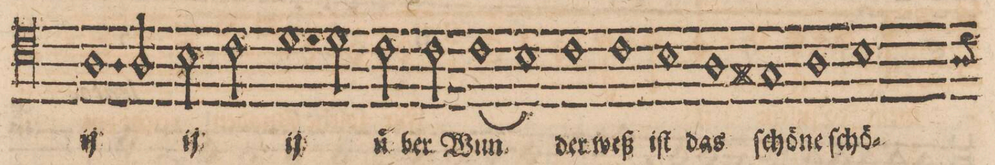
wunder ij ij über wun der weiß ist das schöne schöne Kindelein



O Wunder Wunder Wunder Wunder Wunder über Wunder

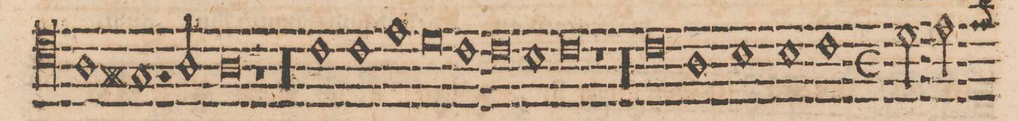


weß iſt das ſchöne das ſchöne Kindelein O Wunder Wunder

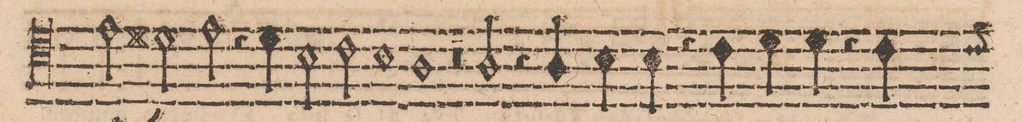


iſt iſt iſt ü ber Wun der weß iſt das ſchöne ſchö-

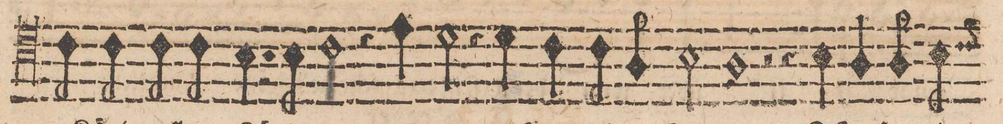
lente



ne Kindelein weß iſt das ſchöne Kindelein wir ſind kommen Ihn anzu-



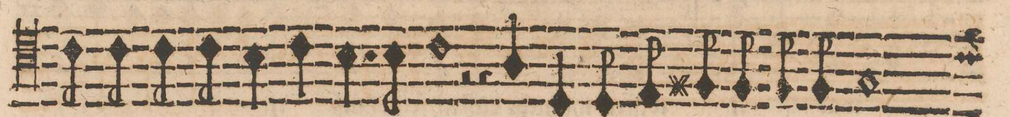
be then Ihn anzubethen O mein Jæſu mein Jæſu du



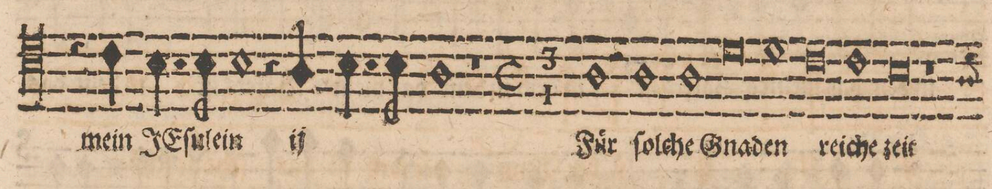
König aller Königs du Herr du Herr aller Herren O Jæſu mein



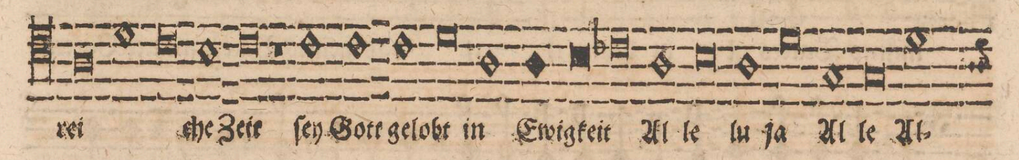
Jæſu ich bin dein O Jæſu mein Jæſu du biſt mein O Jæſu mein



Jæſu du biſt mein mein Je ſulein O Jæſu mein Jæſu ich bin dein



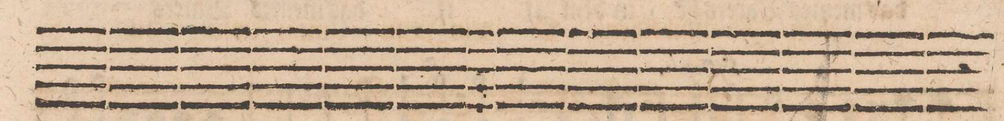
mein JEſulein iſt Für ſolche Gnaden reiche zeit

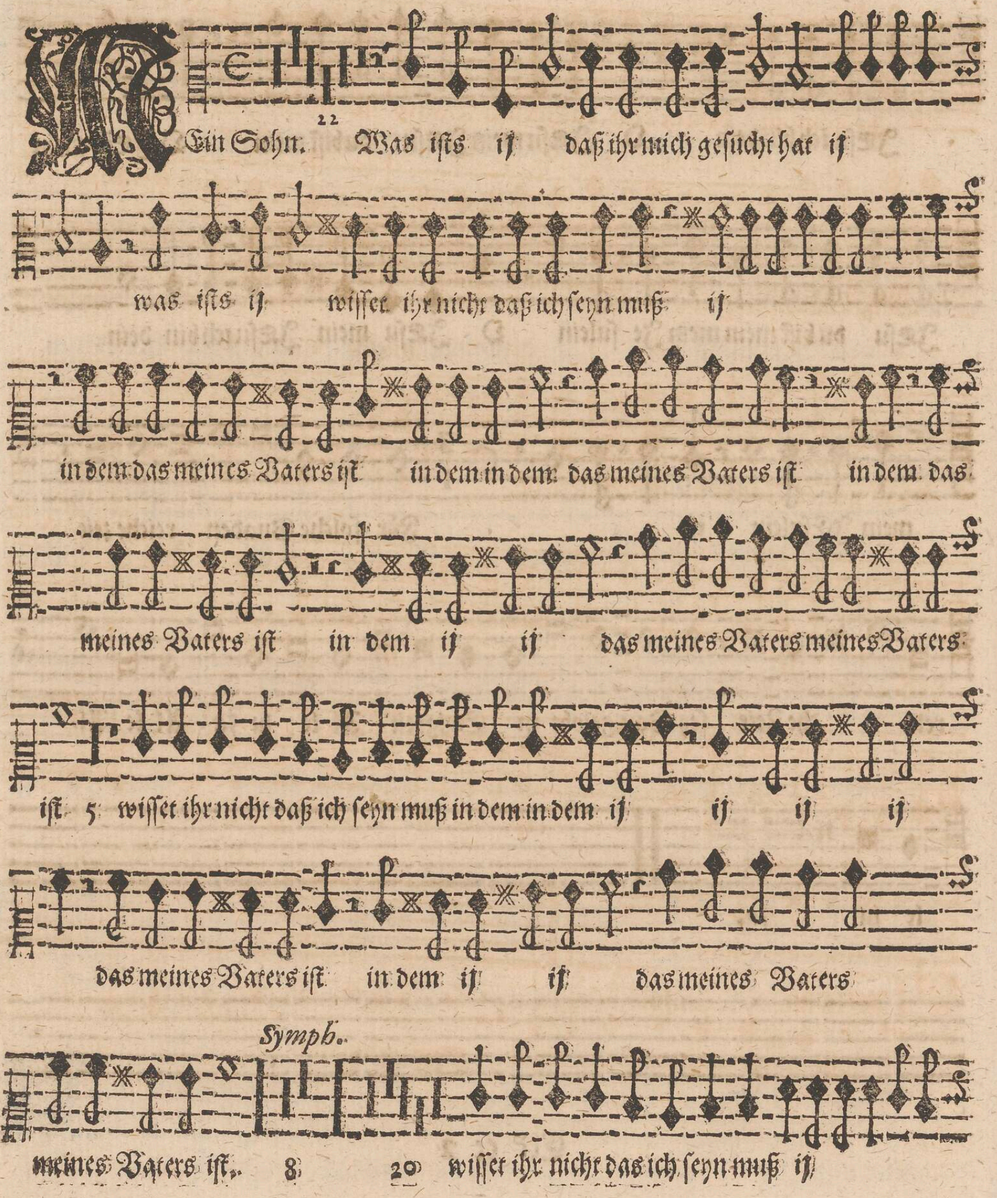


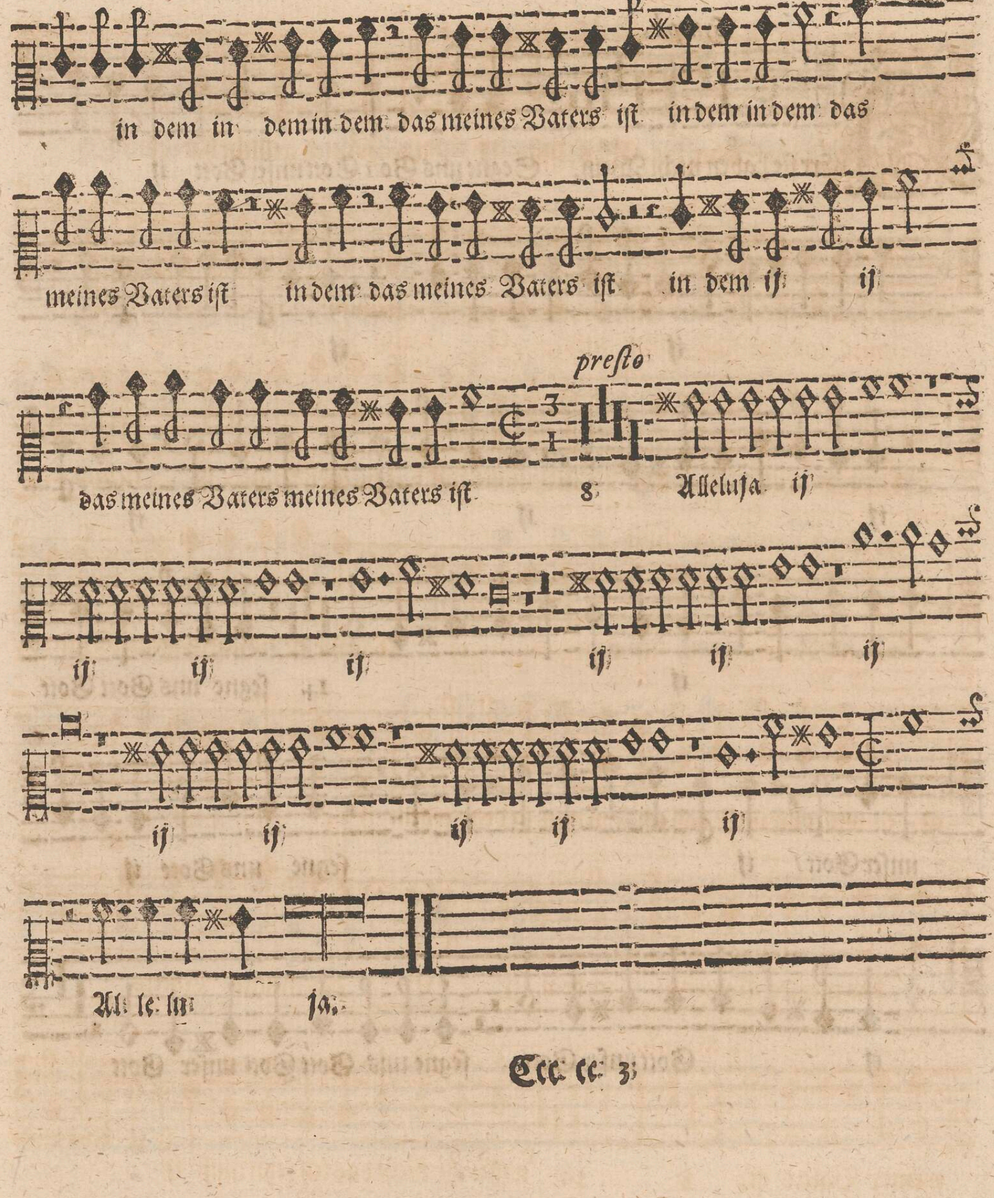
rei che Zeit ſey Gott gelobt in Ewigkeit Al le lu ja Al le Al-



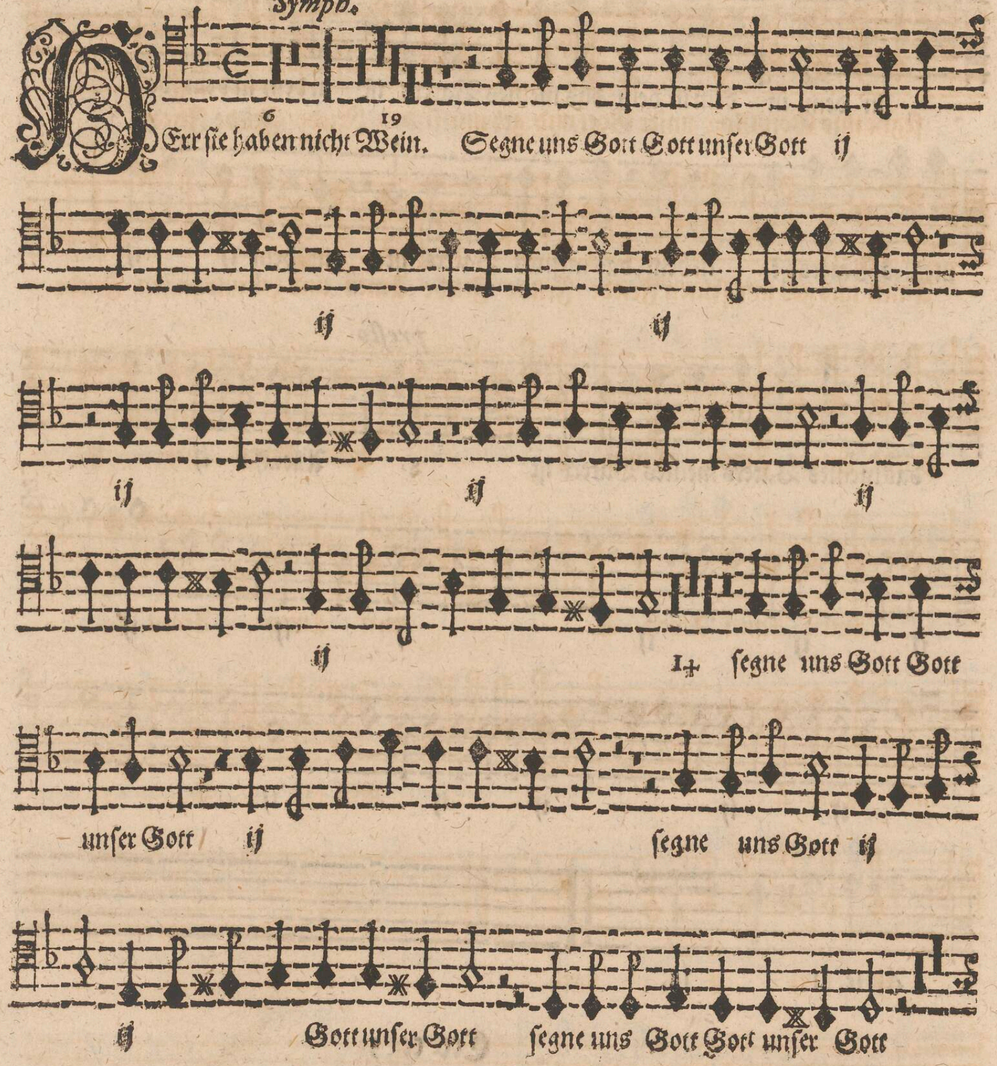
le lu ja.

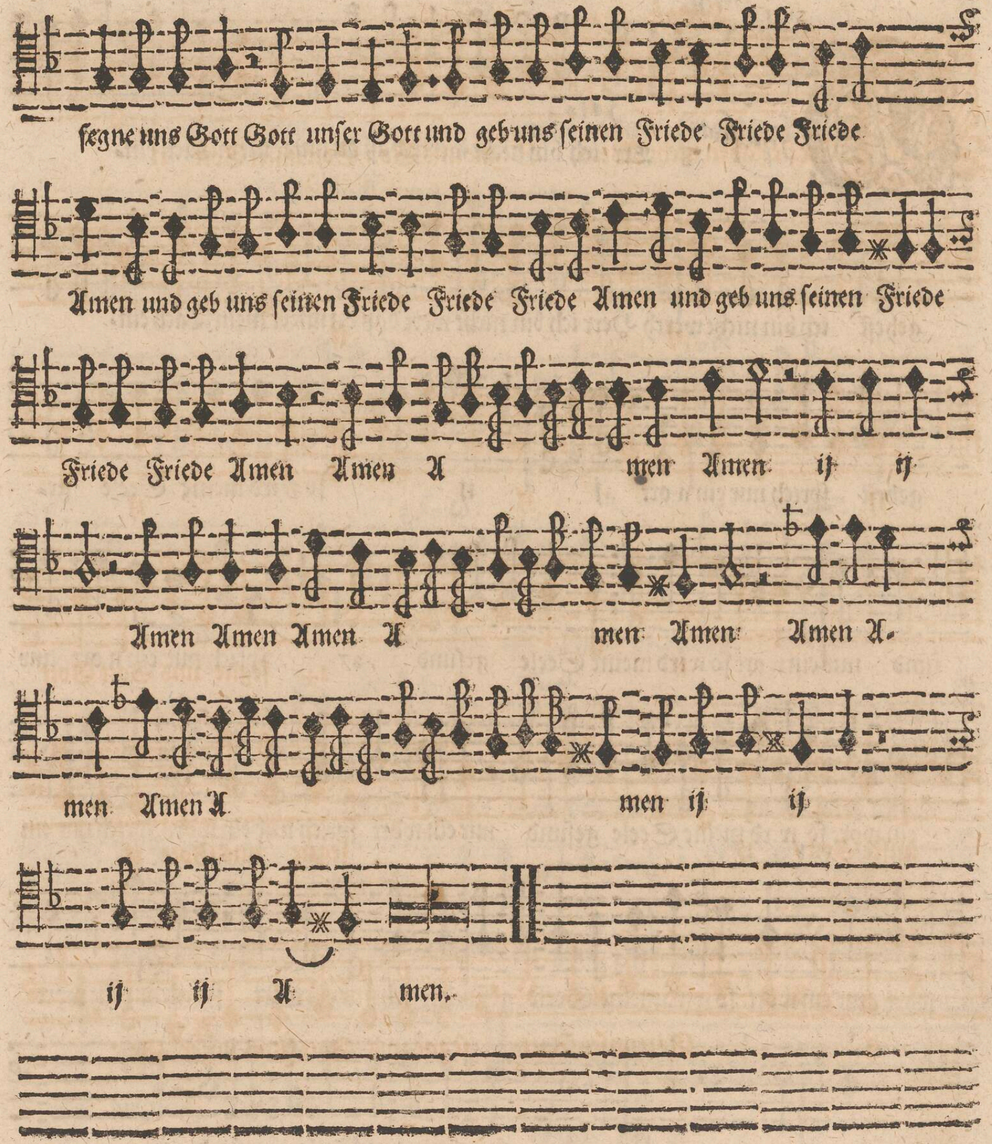



Ein Sohn. Was ists ij daß ihr mich gesucht hat ij
was ists ij wisset ihr nicht daß ich seyn muß ij
in dem das meines Vaters ist in dem in dem das meines Vaters ist in dem das
meines Vaters ist in dem ij ij das meines Vaters meines Vaters
ist 5 wisset ihr nicht daß ich seyn muß in dem in dem ij ij ij ij
das meines Vaters ist in dem ij ij das meines Vaters
Symph.
meines Vaters ist. 8 20 wisset ihr nicht das ich seyn muß ij


in dem in dem in dem das meines Vaters ist in dem in dem das
meines Vaters ist in dem das meines Vaters ist in dem ij ij
presto
das meines Vaters meines Vaters ist 8 Alleluja ij
ij ij ij ij ij ij
ij ij ij ij ij
Al le lu ja.

Symph.


Herr sie haben nicht Wein. Segne uns Gott Gott unser Gott ij
ij ij
ij ij ij
ij 14 segne uns Gott Gott
unser Gott ij segne uns Gote ij
ij Gott unser Gott segne uns Gott Gott unser Gott


segne uns Gott Gott unser Gott und geb uns seinen Friede Friede Friede
Amen und geb uns seinen Friede Friede Friede Amen und geb uns seinen Friede
Friede Friede Amen Amen A ijen Amen ij ij
Amen Amen Amen A men Amen Amen A-
men Amen A men ij ij
ij ij A men.

8.

Solo.

Synfon: Herr ich bin nicht werth daß du unter mein Dach ein-

gehest ich bin nicht werth Herr ich bin nicht wert daß du unter mein Dach ein-

gehest sprich nur ein Wort ij ij so wird meine Seele ge-

sund nur ein wort so wird meine Seele gesund 27 sprich nur ein wort nur

ein wort so wird meine Seele gesund nur ein wort sprich nur ein wort sprich nur ein

wort nur ein wort so wird meine Seele gesund sprich nur ein wort sprich nur ein wort

ij ij so wird meine Seele gesund 9

Tutti. 2z. Tutti.

Lobe den Herren ij meine Seele Lobe den Herren

und vergiß nicht was er dir guts gethan hat was er dir guts guts guts ge-

Solo. Concerta. Solo.

than hat der dir alle deine Sünde vergiebet ij

Solo. Tutti.

und heilet alle deine Gebrechen lobe den

Solo Tutti.

Herren ij meine Seele Lobe den Herren und vergieß nicht

was er dir guts gethan hat was er dir guts guts guts gethan hat was

er dir guts gethan hat.

Herr hilf Herr hilf Herr hilf wir verderben wir verderben

ij Herr hilf wir verderben O Herr hilf ij ij

ij ij ij ij O Herr wir verderben O Herr

hilf Herr hilf O Herr hilf wir verderben O Herr hilf O Herr wir verderben

O Herr hilf Herr hilf wir verderben O Herr hilf O Herr wir verderben

O Herr hilf wir verderben ij O Herr hilf wir verderben

O Herr hilf wir verderben Meister Meister wir verderben Meister

Meister wir verderben O Herr hilf ij ij ij ij O

Herr wir verderben O Herr hilf Herr hilf wir verderben Herr hilf wir verderben

5 was ist das vor ein Mañ ij vor ein Mañ dem Wind und Meer ge-

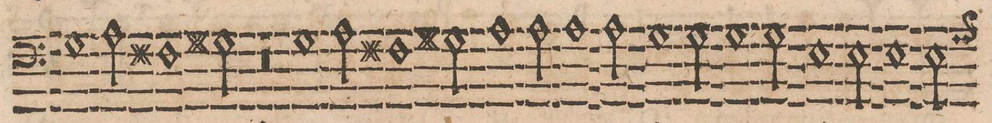
horsam ist was ist das vor ein Mañ dem Wind und Meer gehorsam ist was ist

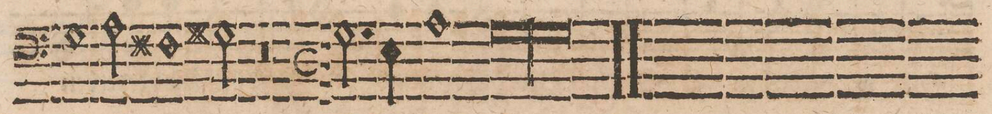
das vor ein Mañ dem Wind und Meer dem Wind und Meer gehorsam ist was ist

das vor ein Mañ ij dem Wind und Meer dem Wind und Meer ge-

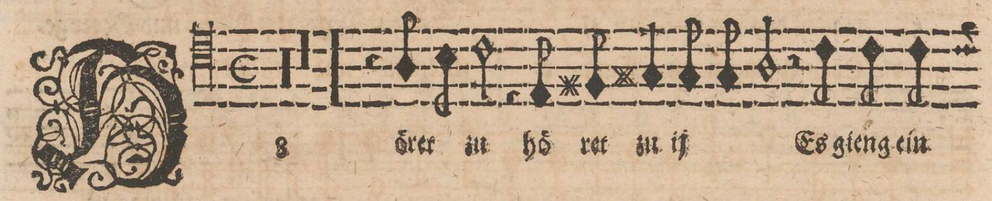
presto

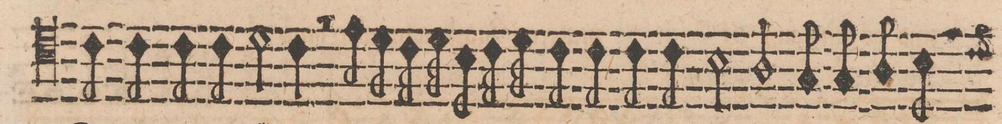
horsam ist 7 Alleluja ij 2 ij ij ij

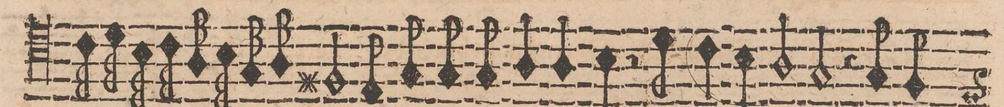




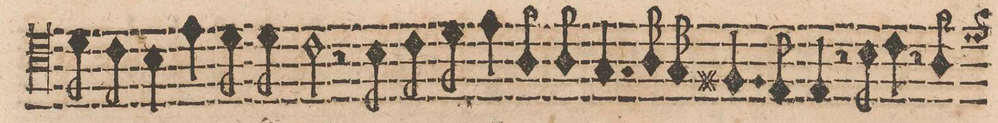
XV. Tenor à 6. Voc.



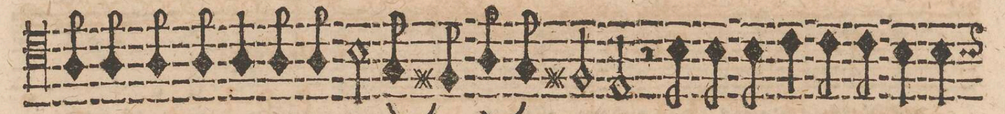




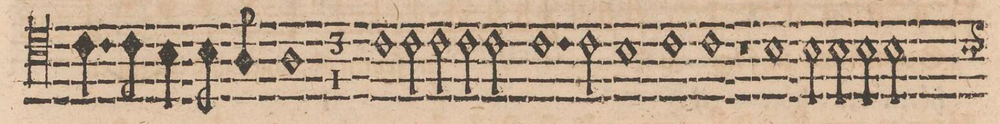


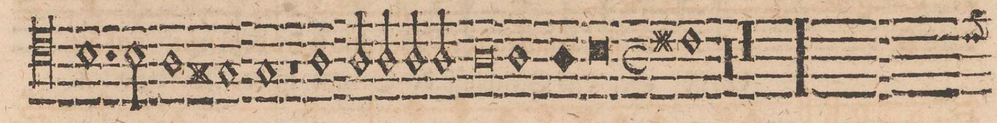


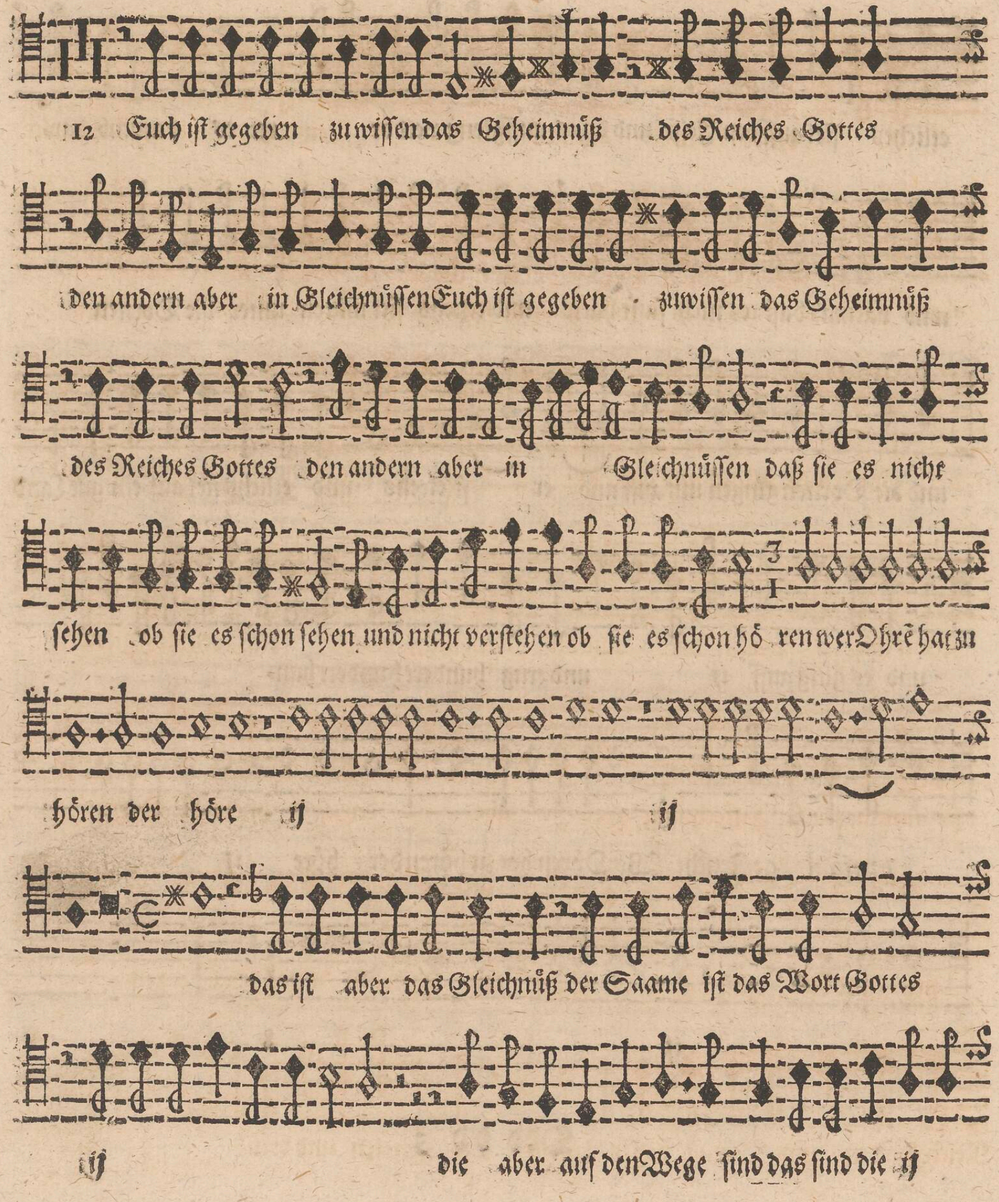


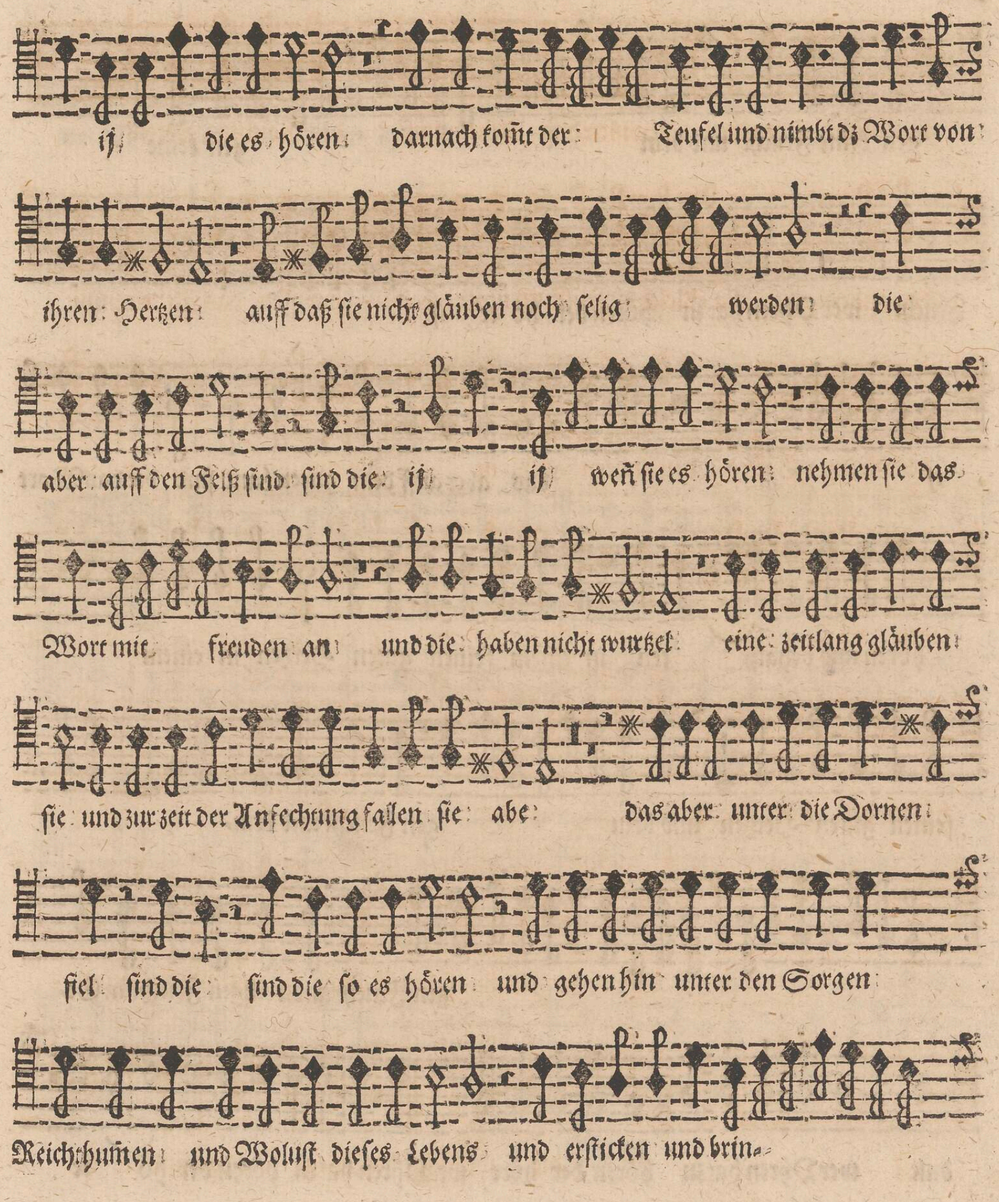









12 Euch ist gegeben zu wissen das Geheimnüß des Reiches Gottes
den andern aber in Gleichnüssen Euch ist gegeben zuwissen das Geheimnüß
des Reiches Gottes den andern aber in Gleichnüssen daß sie es nicht
sehen ob sie es schon sehen und nicht verstehen ob sie es schon hö ren wer Ohrē hat zu
hören der höre ij ij
das ist aber das Gleichnüß der Saame ist das Wort Gottes
ij die aber auf den Wege sind das sind die ij


ij die es hören darnach komt der Teufel und nimbt dz Wort von
ihren Hertzen auff daß sie nicht gläuben noch selig werden die
aber auff den Felß sind sind die ij ij wen sie es hören nehmen sie das
Wort mit freuden an und die haben nicht wurtzel eine zeitlang gläuben
sie und zur zeit der Anfechtung fallen sie abe das aber unter die Dornen
fiel sind die sind die so es hören und gehen hin unter den Sorgen
Reichthumen und Wolust dieses Lebens und ersticken und brin-

gen keine Frucht und brin gen keine

Frucht wer Ohren hat zu hören der hö re ij

ij das aber auff dem guten Land sind die das Wort

hören und behal ten in einem feinen guten Hertzen in einem

feinen guten Hertzen und brin gen Frucht und brin-

gen Frucht und bringen Frucht in Ge-

duld wer Ohren hat zu hören der höre wer Ohren hat zu hören der hö re

wer Ohren hat zu hören der hö re ij

ij ij

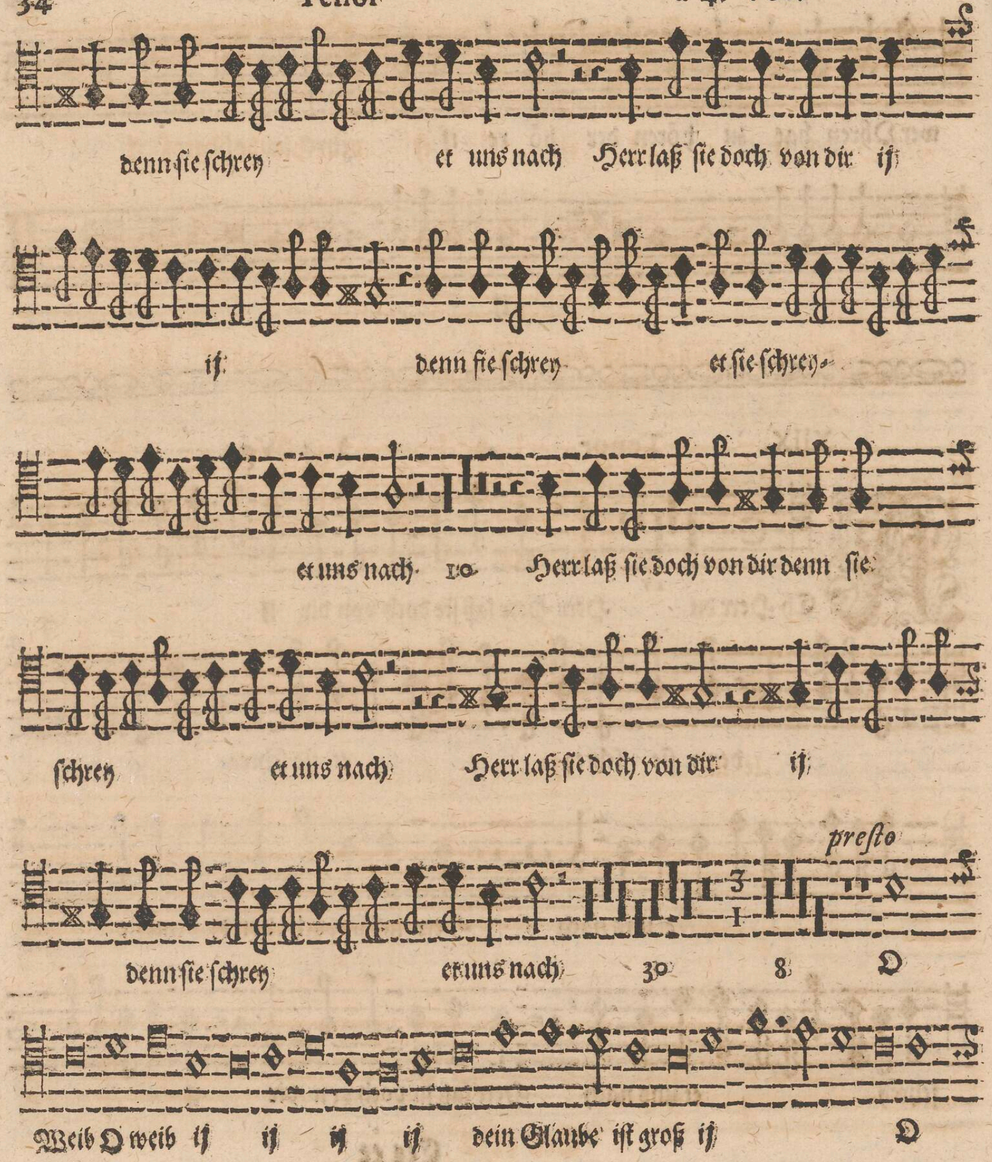
XLIX. Tenor à 4. Voc.

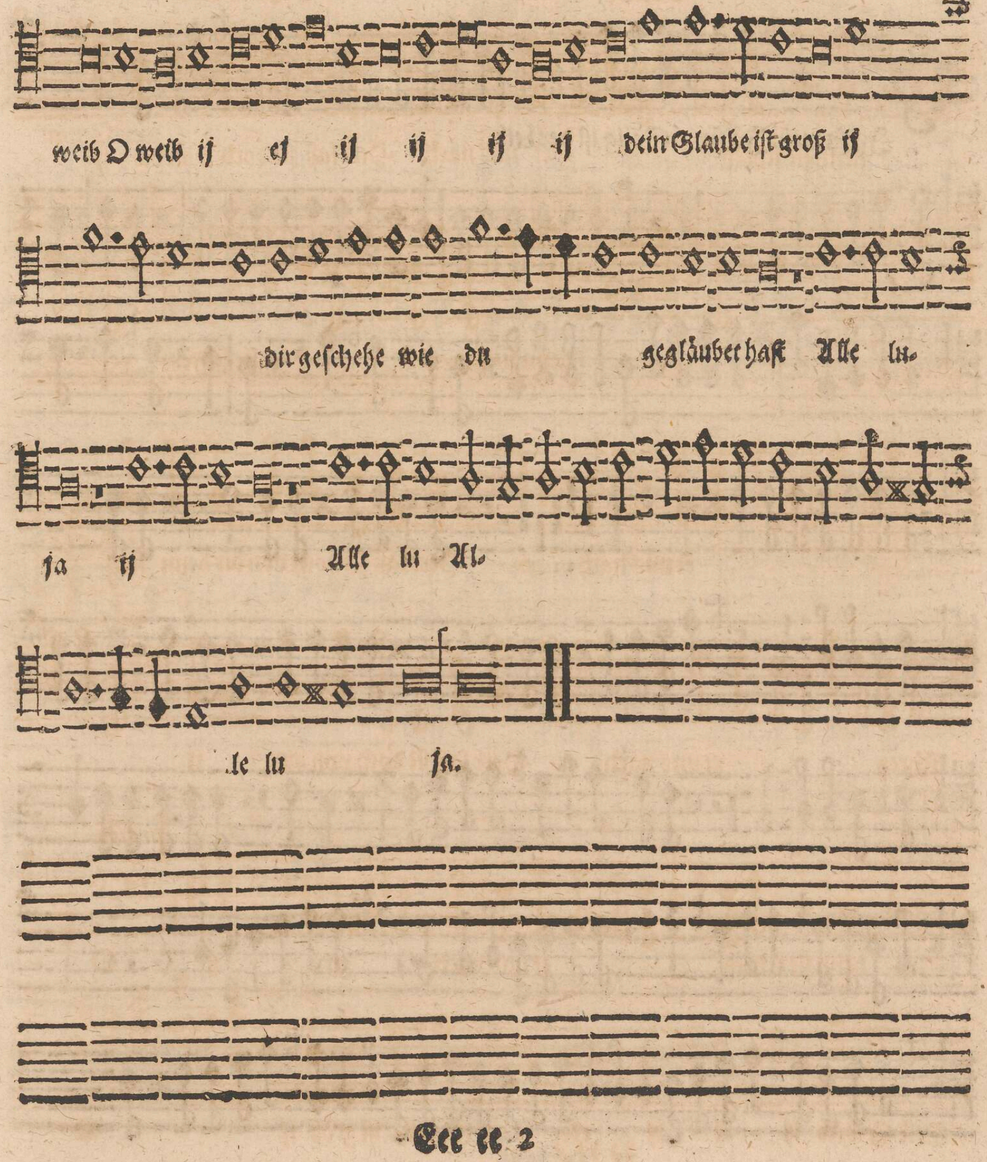
Ach Herr du Herr Herr laß sie doch von dir ij ij

denn sie schrey et sie schrey-

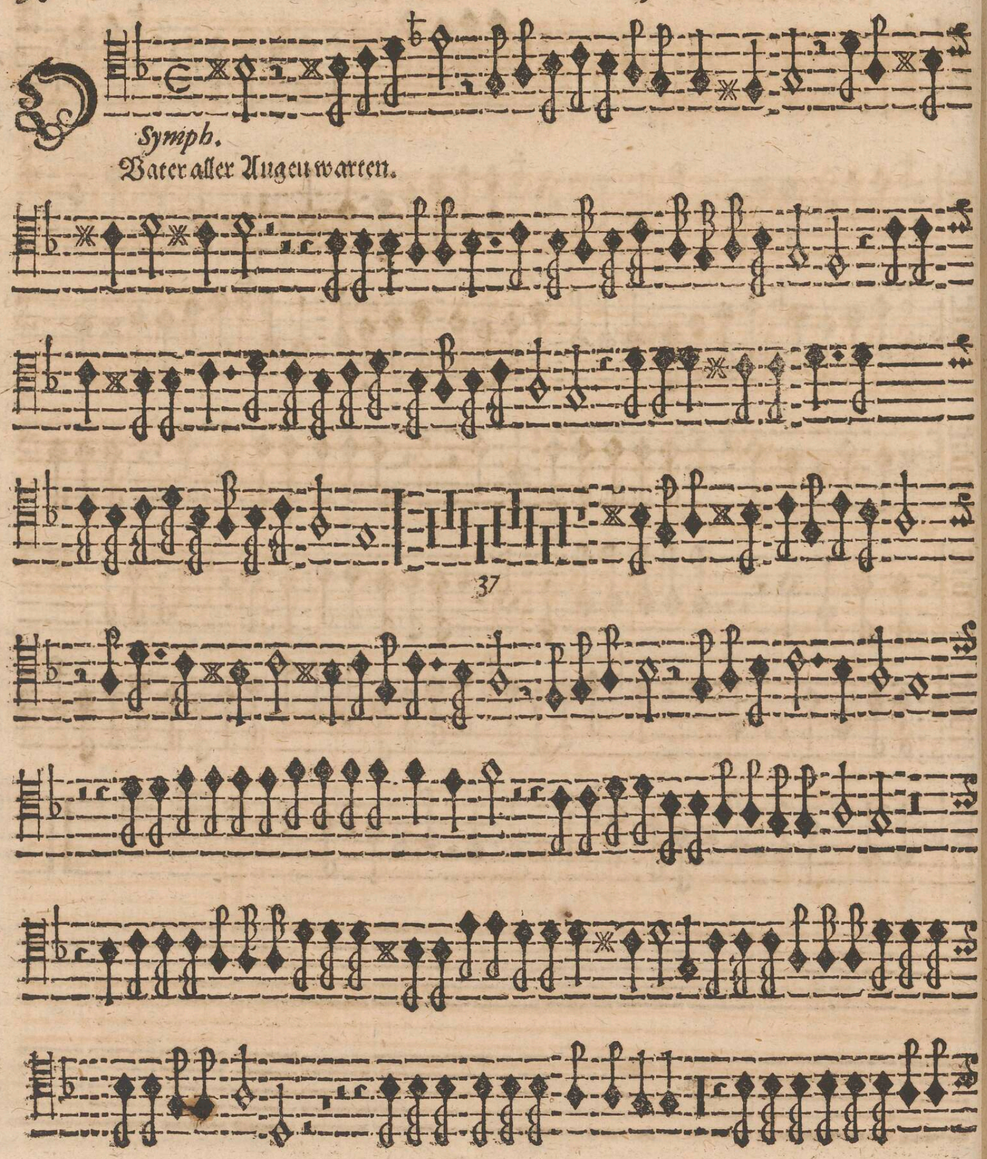
et uns nach Herr laß sie doch von dir denn sie

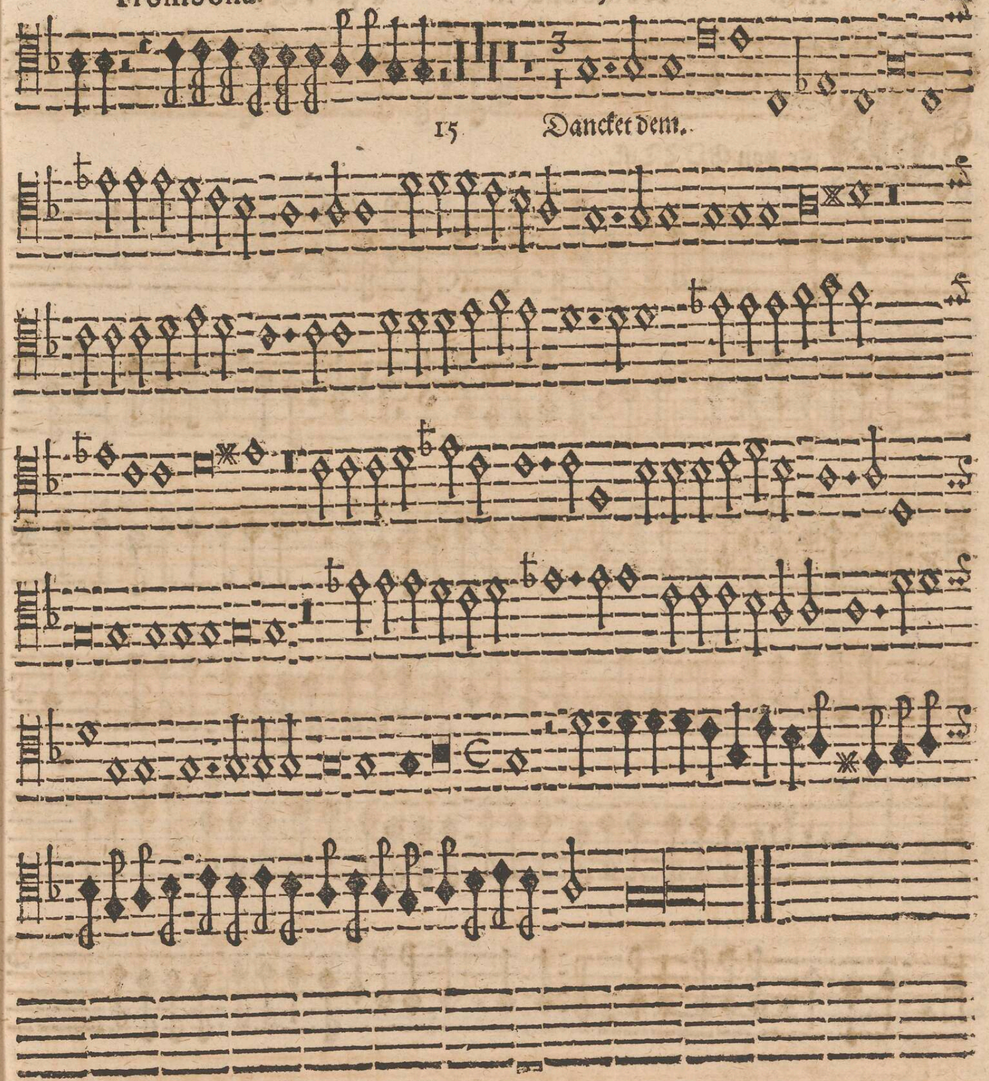
schrey et uns nach Herr laß sie doch von dir ij

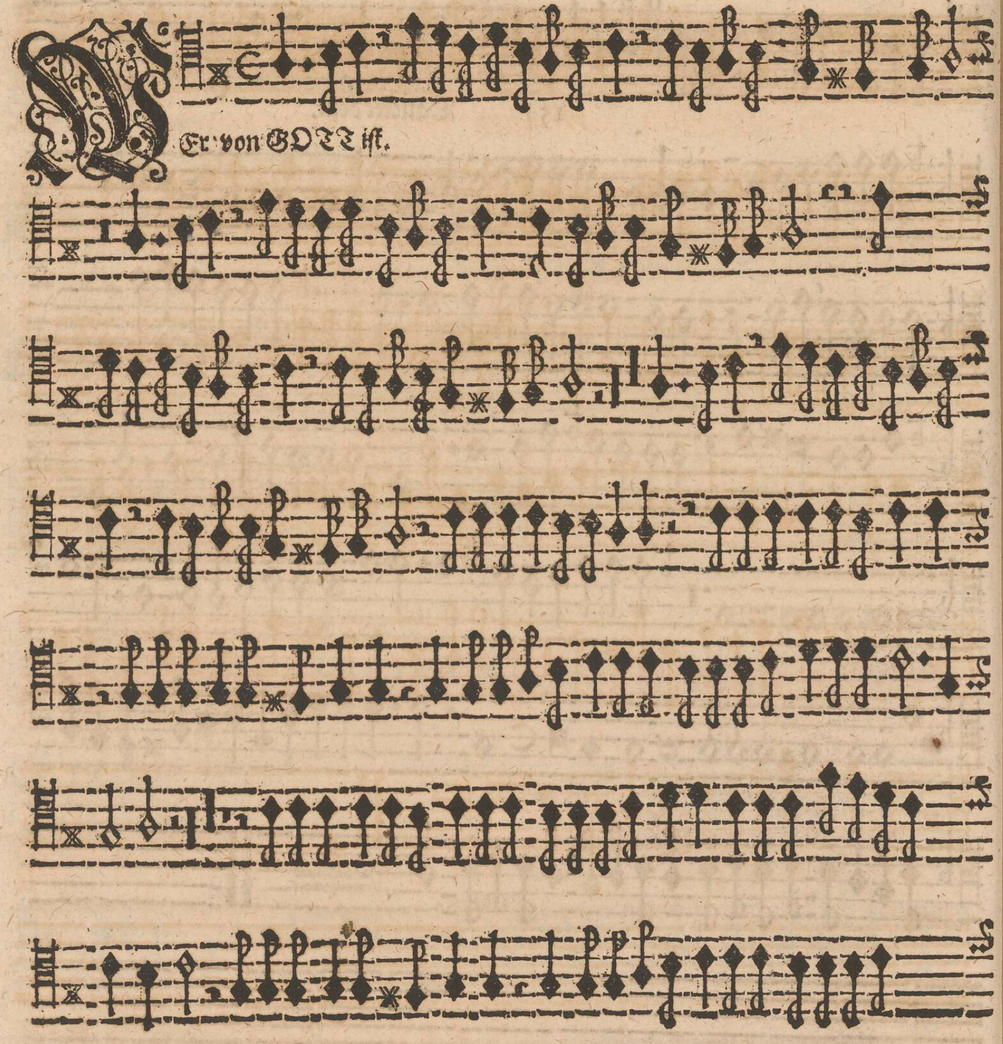

denn sie schrey et uns nach Herr laß sie doch von dir ist
ist denn sie schrey et sie schrey
et uns nach 10 Herr laß sie doch von dir denn sie
schrey et uns nach Herr laß sie doch von dir ist
presto
denn sie schrey et uns nach 30 8 O
Weib O weib ist ist ist ist dein Glaube ist groß ist O

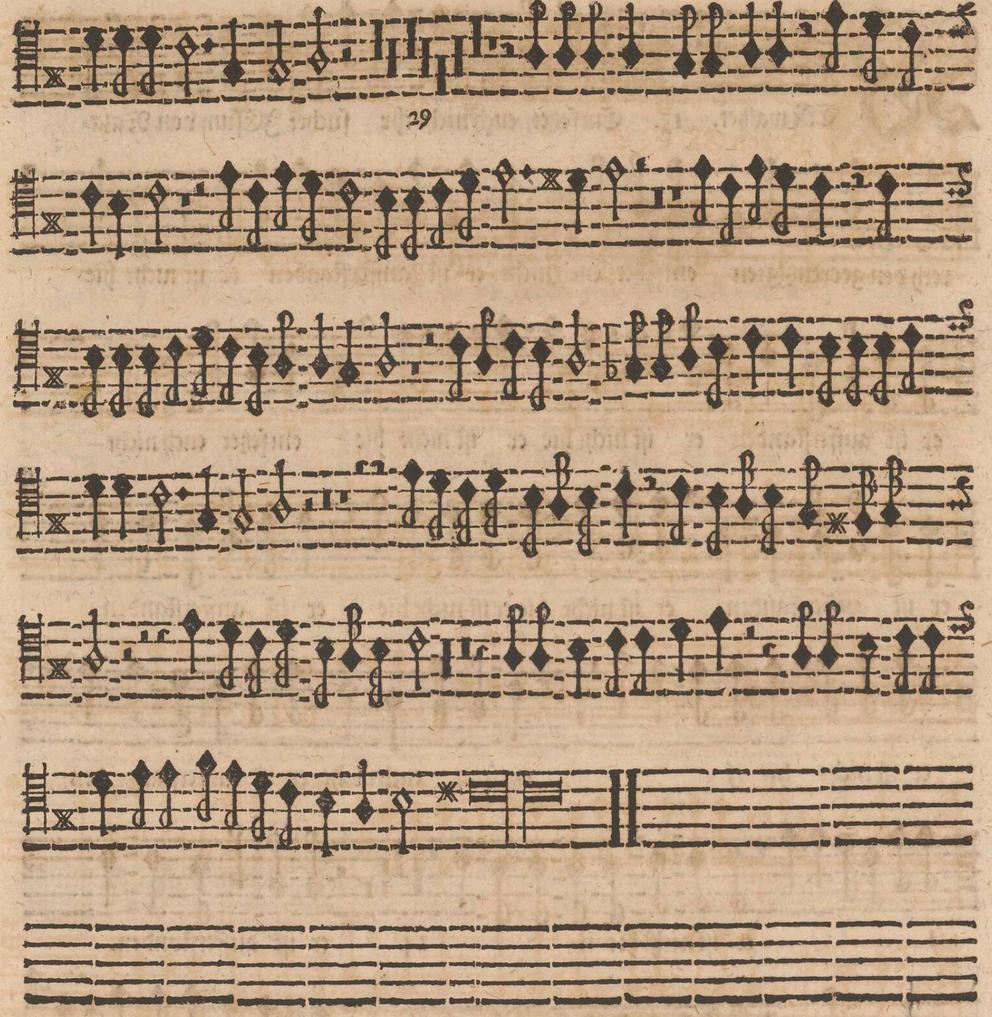

weib O weib ist ei ist ist ist ist dein Glaube ist groß ist
dir geschehe wie du geglaubet hast Alle lu-
ja ist Alle lu Al-
le lu ja.

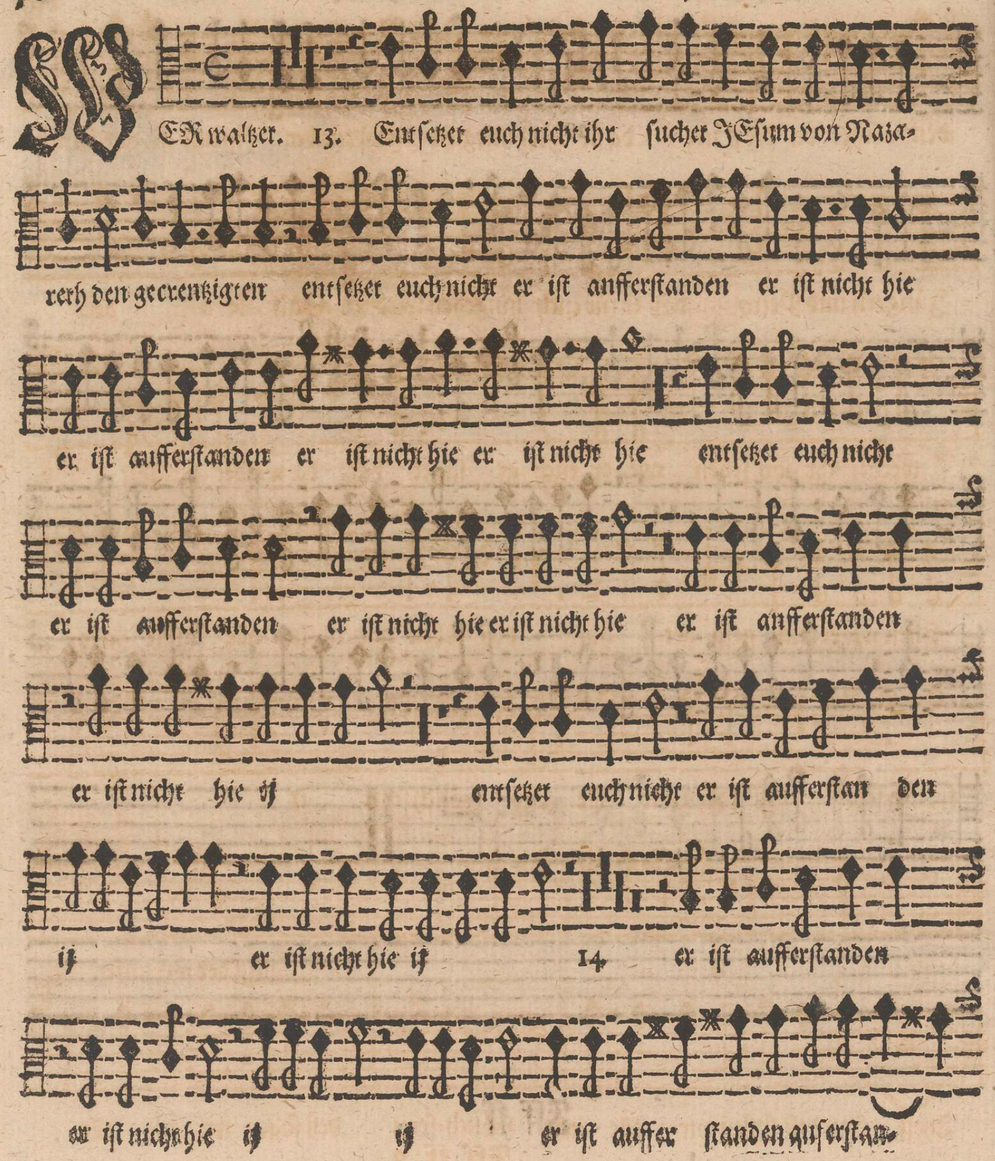
JEsu mein JEsu. Selig ist der Leib.

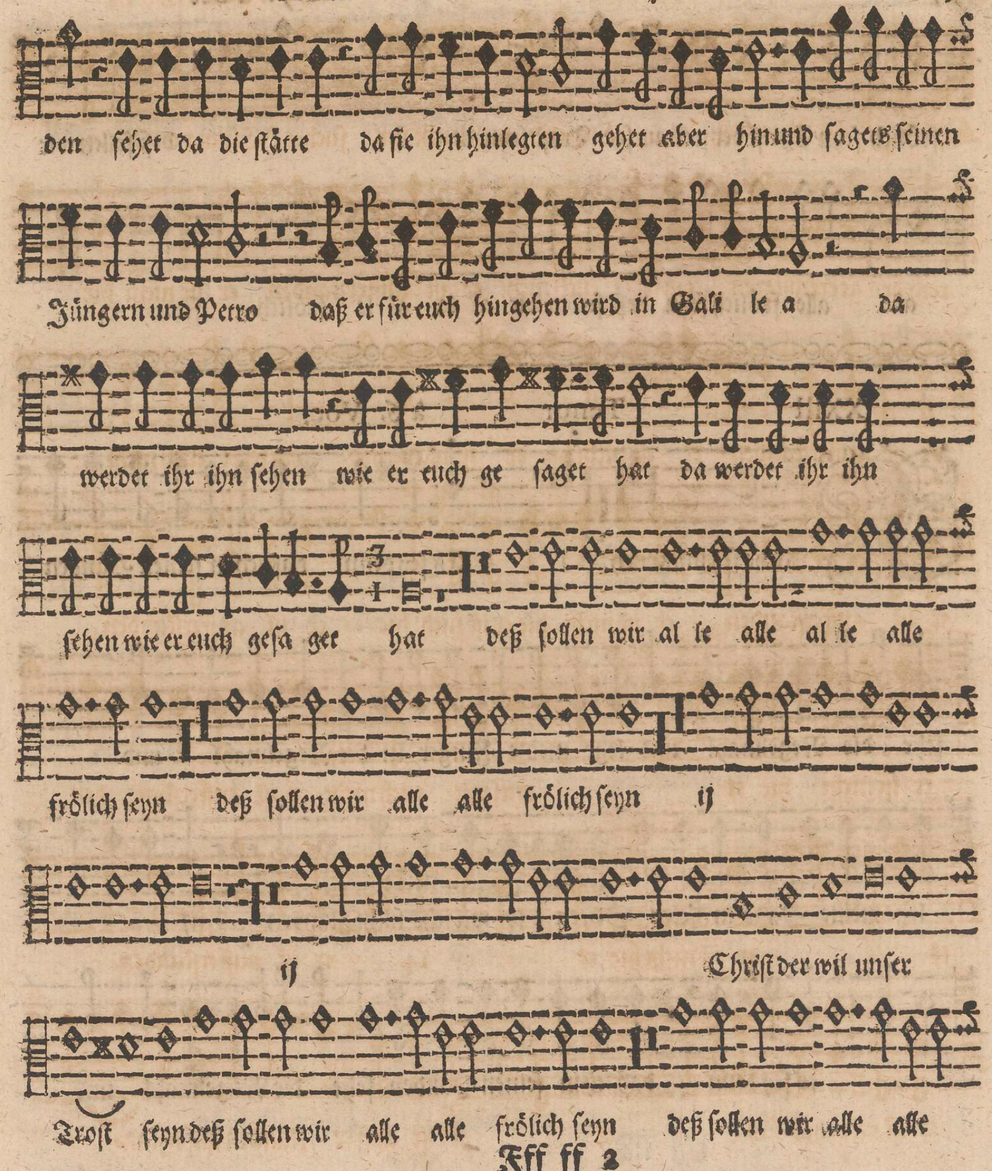

Symph.
Vater aller Augen warten.

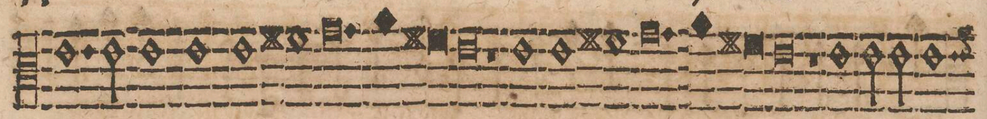

15 Danket dem.

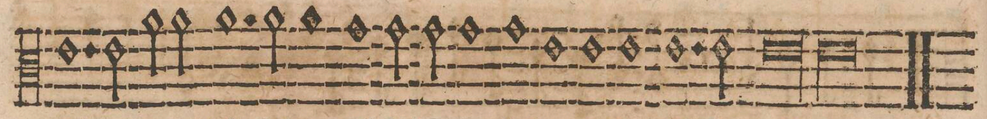

Er von GOTT ist.


29
Fff ff

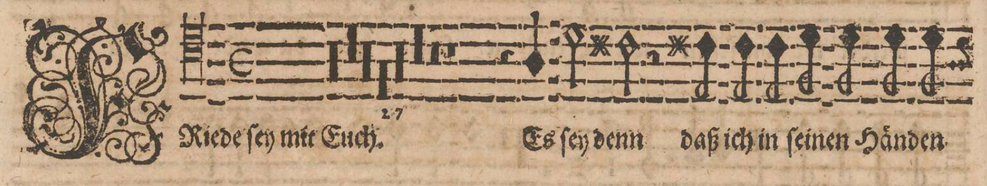

DEr waltzet. 13. Entsetzet euch nicht ihr suchet JEsum von Naza-
reth den gecreutzigten entsetzet euch nicht er ist aufferstanden er ist nicht hie
er ist aufferstanden er ist nicht hie er ist nicht hie entsetzet euch nicht
er ist aufferstanden er ist nicht hie er ist nicht hie er ist aufferstanden
er ist nicht hie ij entsetzet euch nicht er ist aufferstan den
ij er ist nicht hie ij 14 er ist aufferstanden
er ist nicht hie ij ij er ist auffer standen auferstan-

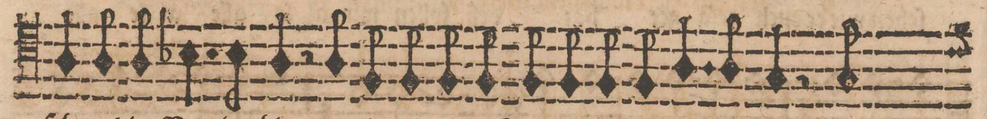

den sehet da die stätte da sie ihn hinlegten gehet aber hin und sagets seinen
Jüngern und Petro daß er für euch hingehen wird in Gali le a da
werdet ihr ihn sehen wie er euch ge saget hat da werdet ihr ihn
sehen wie er euch gesa get hat deß sollen wir al le alle al le alle
frölich seyn deß sollen wir alle alle frölich seyn ij
ij Christ der wil unser
Trost seyn deß sollen wir alle alle frölich seyn deß sollen wir alle alle

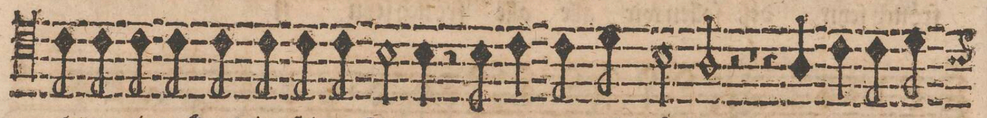


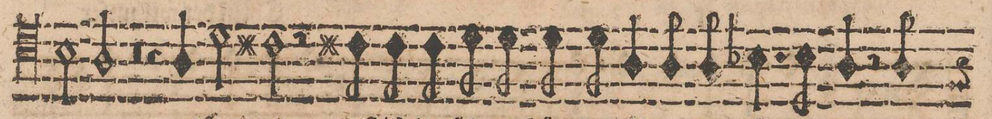


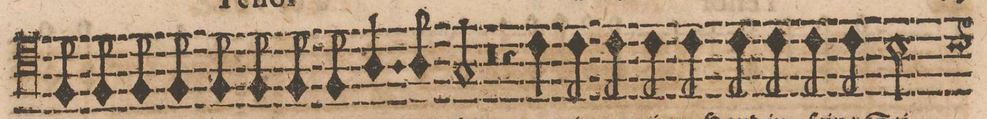
XXIII Tenor à 6. Voc.



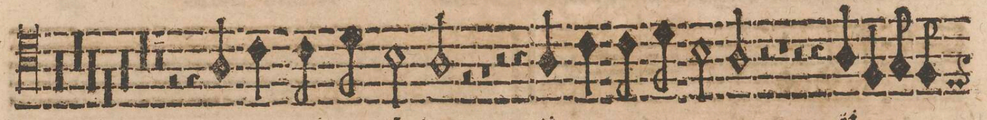


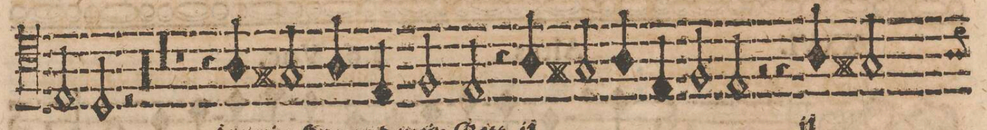


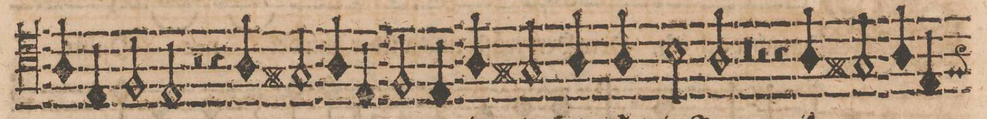


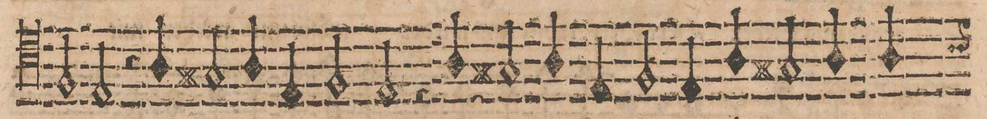


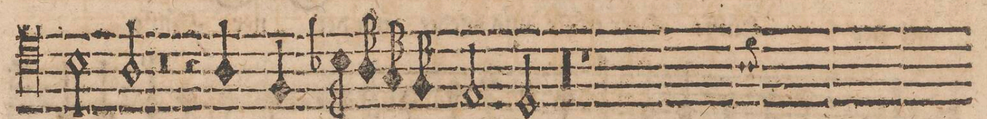


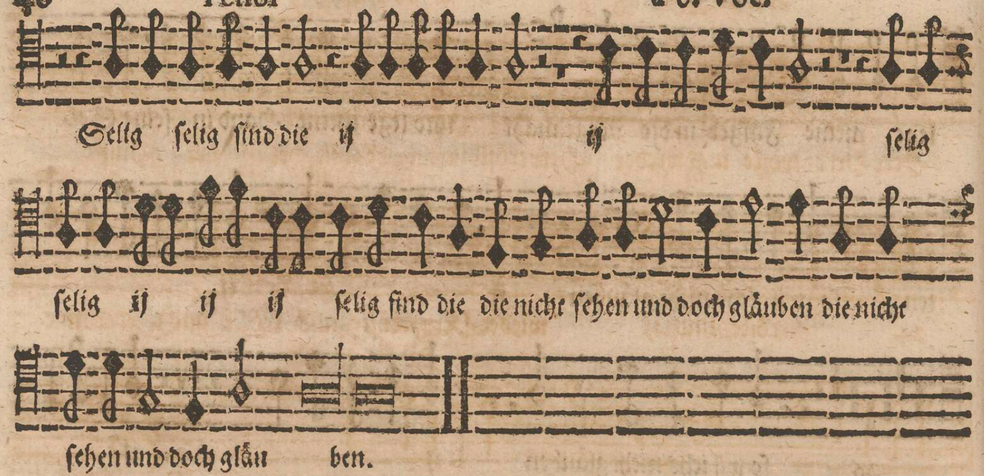




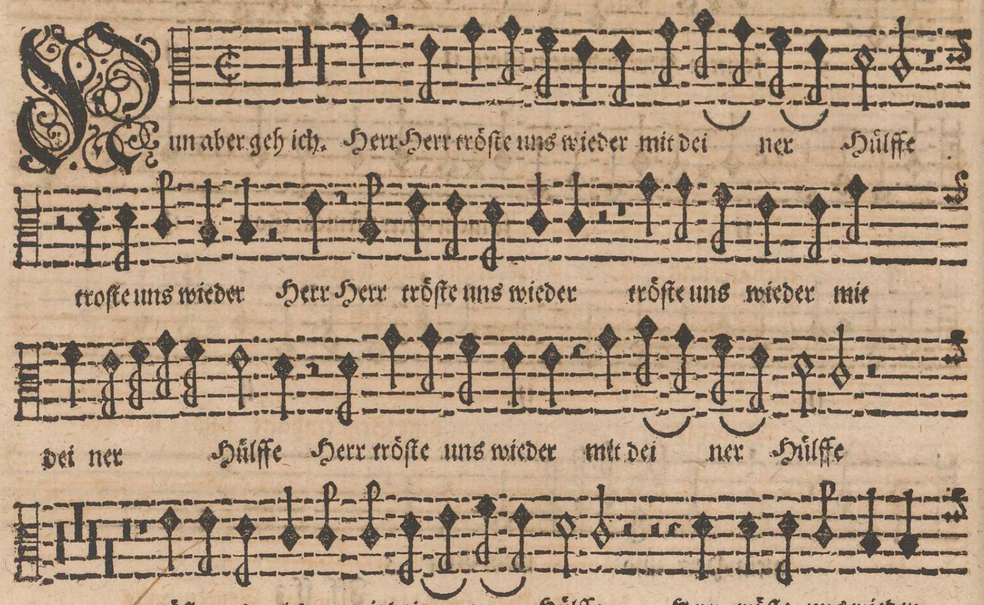


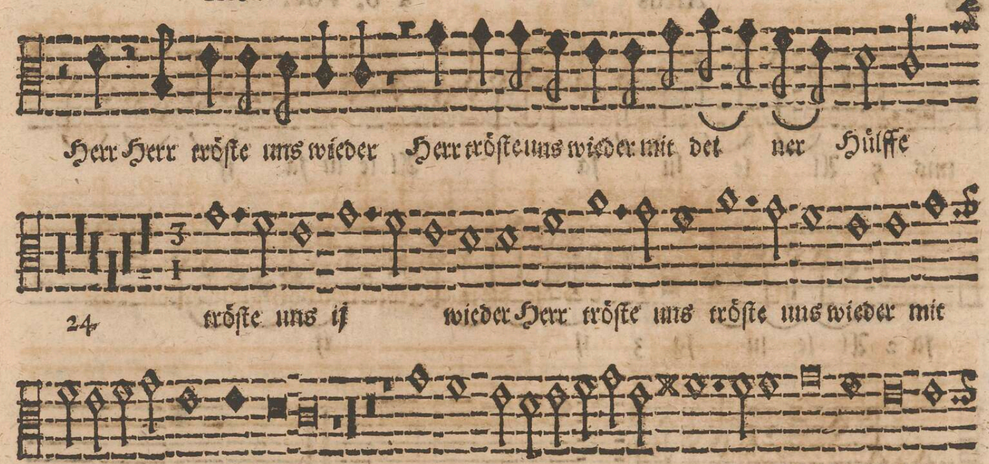


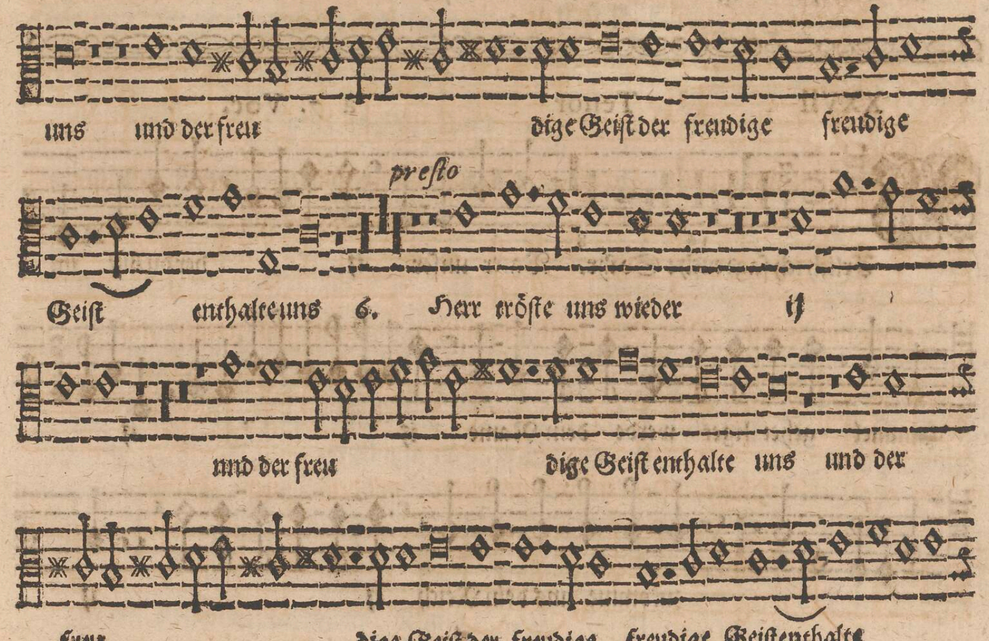


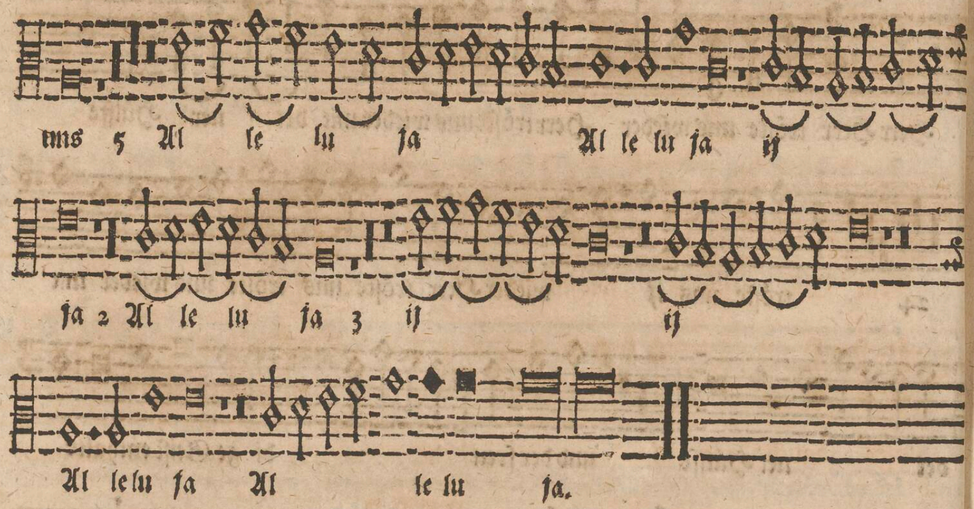


XXVI. Altus à 6. Voc.

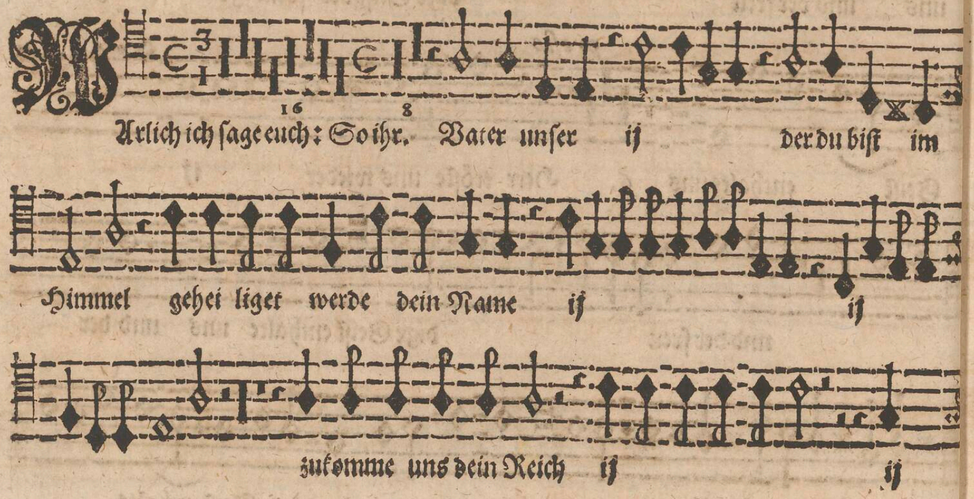


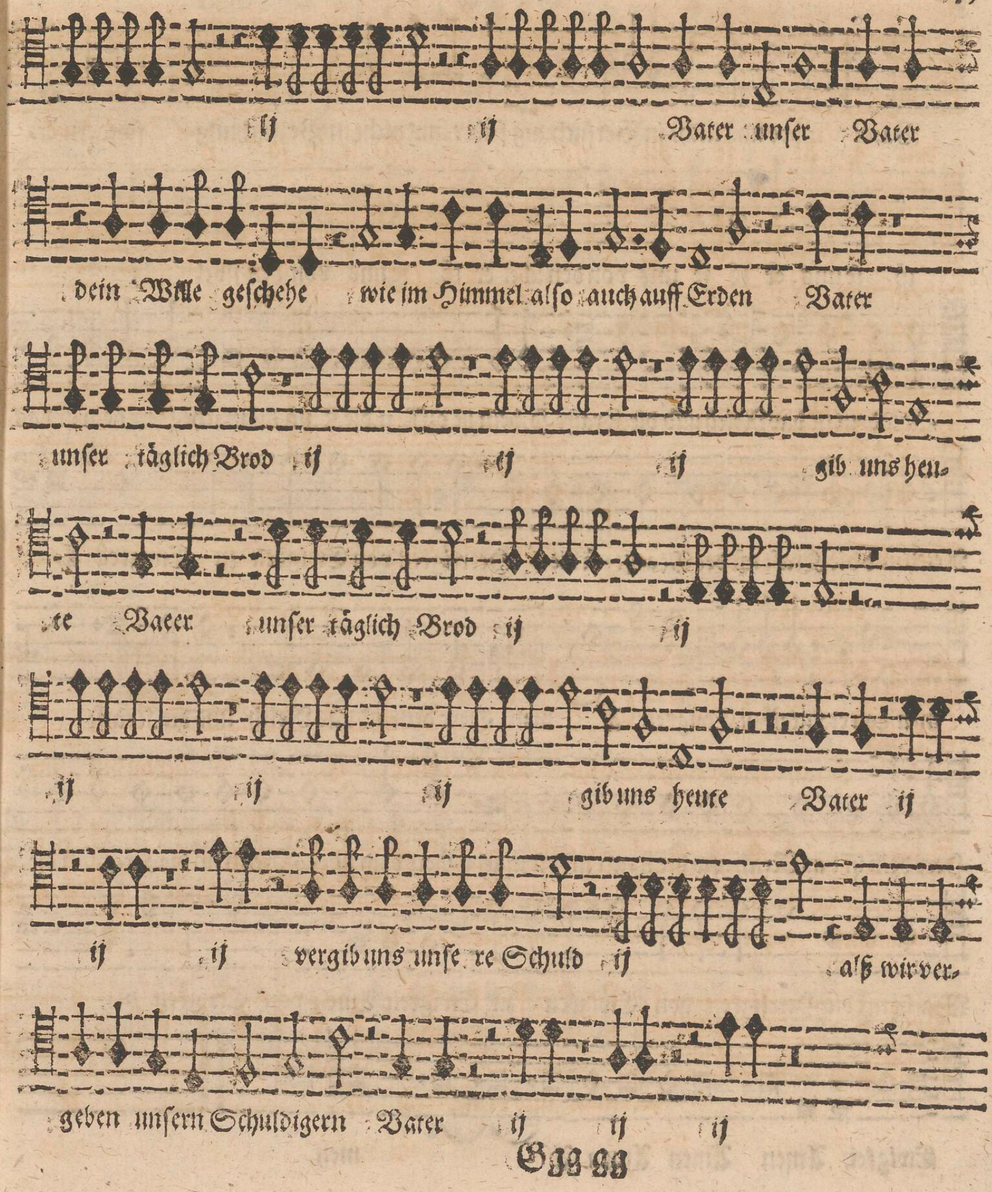


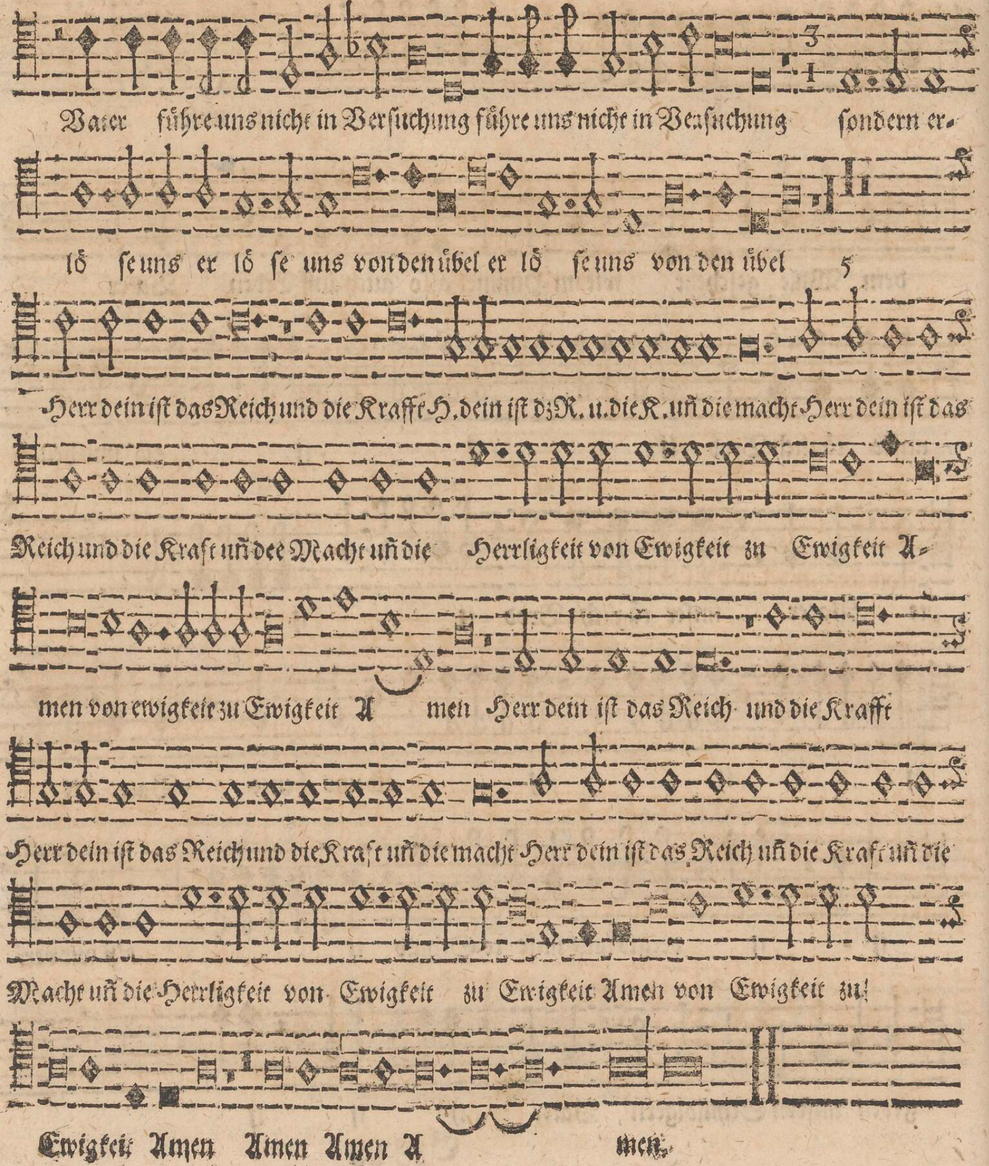


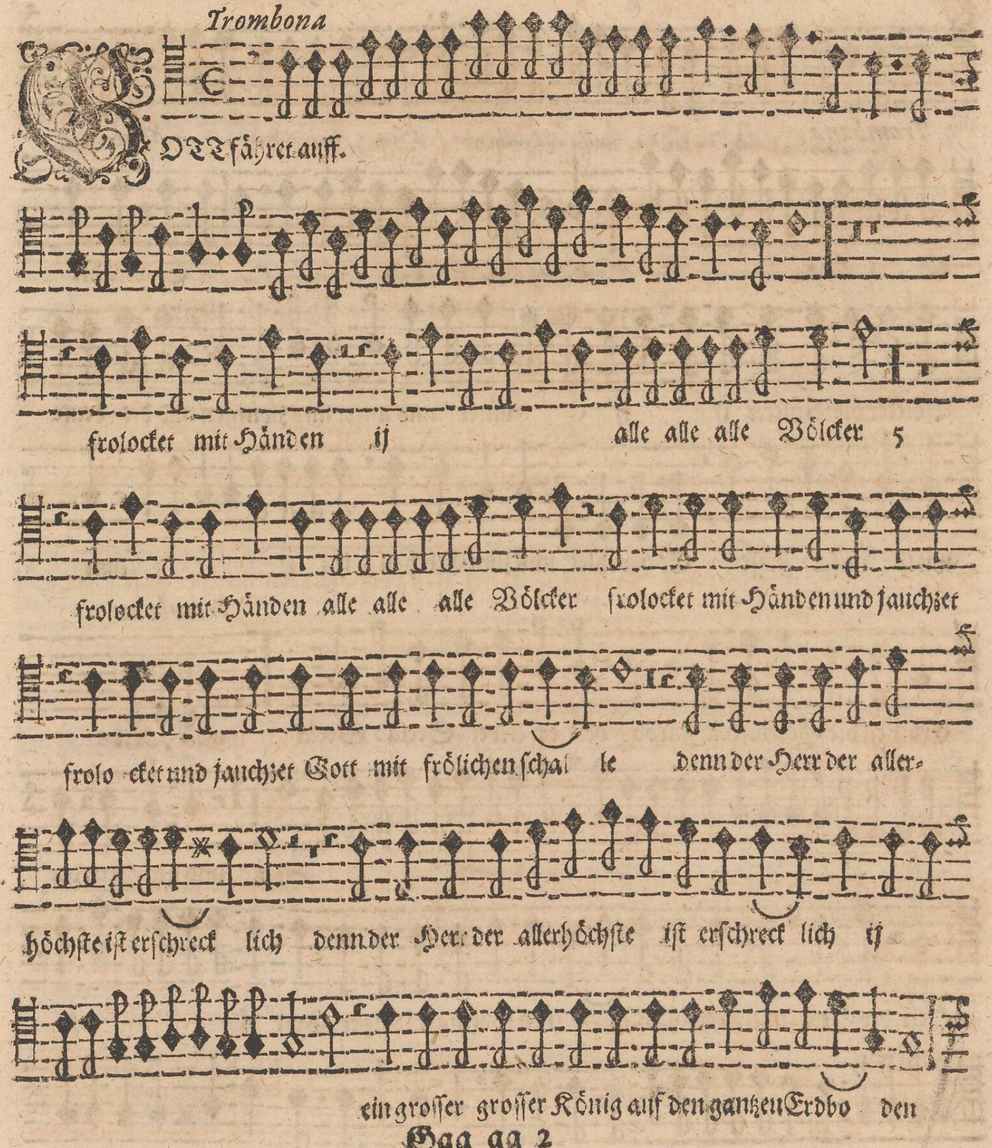


XXVII Tenor à 7. Voc.






Vater führe uns nicht in Versuchung führe uns nicht in Versuchung sondern er-
lö se uns er lö se uns von dem übel er lö se uns von dem übel
Herr dein ist das Reich und die Krafft H. dein ist d3 R. u. die K. uñ die macht Herr dein ist das
Reich und die Kraft uñ dee Macht uñ die Herrligkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit A-
men von ewigkeit zu Ewigkeit A men Herr dein ist das Reich und die Krafft
Herr dein ist das Reich und die Kraft uñ die macht Herr dein ist das Reich uñ die Kraft uñ die
Macht uñ die Herrligkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit Amen von Ewigkeit zu
Ewigkeit Amen Amen Amen A men.


Trombona
GOTT fähret auff.
frolocket mit Händen ij alle alle alle Völcker
frolocket mit Händen alle alle alle Völcker frolocket mit Händen und jauchzet
frolo cket und jauchzet Gott mit frölichen schal le denn der Herr der aller-
höchste ist erschreck lich denn der Herr der allerhöchste ist erschreck lich ij
ein grosser grosser König auf den gantzen Erdbo den

Trombonæ

Völcker die Völcker ist ist unter uns unter uns zwingen und die Leute

unter unsre Füsse Er erwehlet uns zum Erbtheil ist zum

Trombonæ

Erbtheil die Herrligkeit Jacob den er liebet Seela Seela

mit sam

Herr der Herr mit heller Posau nen lobsinget singet Gott ist ist

ist lobsinget unsern unsern Köni ge lobsinget singet

Gott ist ist lobsinget singet Gott lobsinget unsern

Kö nige lobsinget singet Gott ist ist lobsinget

unsern Kö nige 4. Alleluja ist ist Allelu ja

Alleluja ist ist ist ist Alleluja ist

ist ist Alle luja ist ist Al le luja Al le lu

ja ist ist ist ist Al le luja ist ist

Alleluja ist ist Alle lu ja.

O euch die Welt hasset so wisset daß sie mich vor euch ge hasset

hat so euch die Welt hasset so wisset daß sie mich vor euch gehasset hat so wisset

daß sie mich vor euch ge hasset hat 7 wäret ihr von der Welt so hät die Welt das

ihre lieb dieweil ihr a ber nicht von der welt seyd sondern ich habe euch vō der welt er-

wehlet ich habe euch von der welt erwehlet darumb hasset euch die welt

ij ij haben sie mich ver-

folget sie werden euch auch verfolgen haben sie mich verfolget sie werden euch

auch ver folgen 12 solches habe ich zu

euch geredt daß ihr euch nicht ärgert daß ihr euch nicht ärgert sie

werden euch in den Bañ thun ij Es kōmt die zeit ij

daß wer euch tödtet wird meynen er thue Gott einen Dienst daran 6

es kōmt es kōmt die Zeit daß wer euch tödtet wird meynen er thue

Gott einen Dienst daran und solches werden sie euch darumb darumb thun

daß sie weder meinen Vater noch mich er- ken

nen daß sie weder meinen Vater noch mich er kennen 9 selig

selig sind die ij ij die umb Ge-

forte

rechtigkeit willen verfolget verfolget wer den selig selig sind die die umb Ge-

pian

rechtigkeit willen verfolget verfolgtt werden die umb Gerechtigkeit willen ver-

forte pian

folget verfolget werden denn das Himmelreich ist ihr ij

forte

selig ij ij sind die selig ij sind die die umb Gerechtigkeit willen ver-

pian

folget verfolget werden die umb Gerechtigkeit willen verfolget verfolget werden

forte pian

denn das Himmelreich ist ihr ij denn das Himmelreich

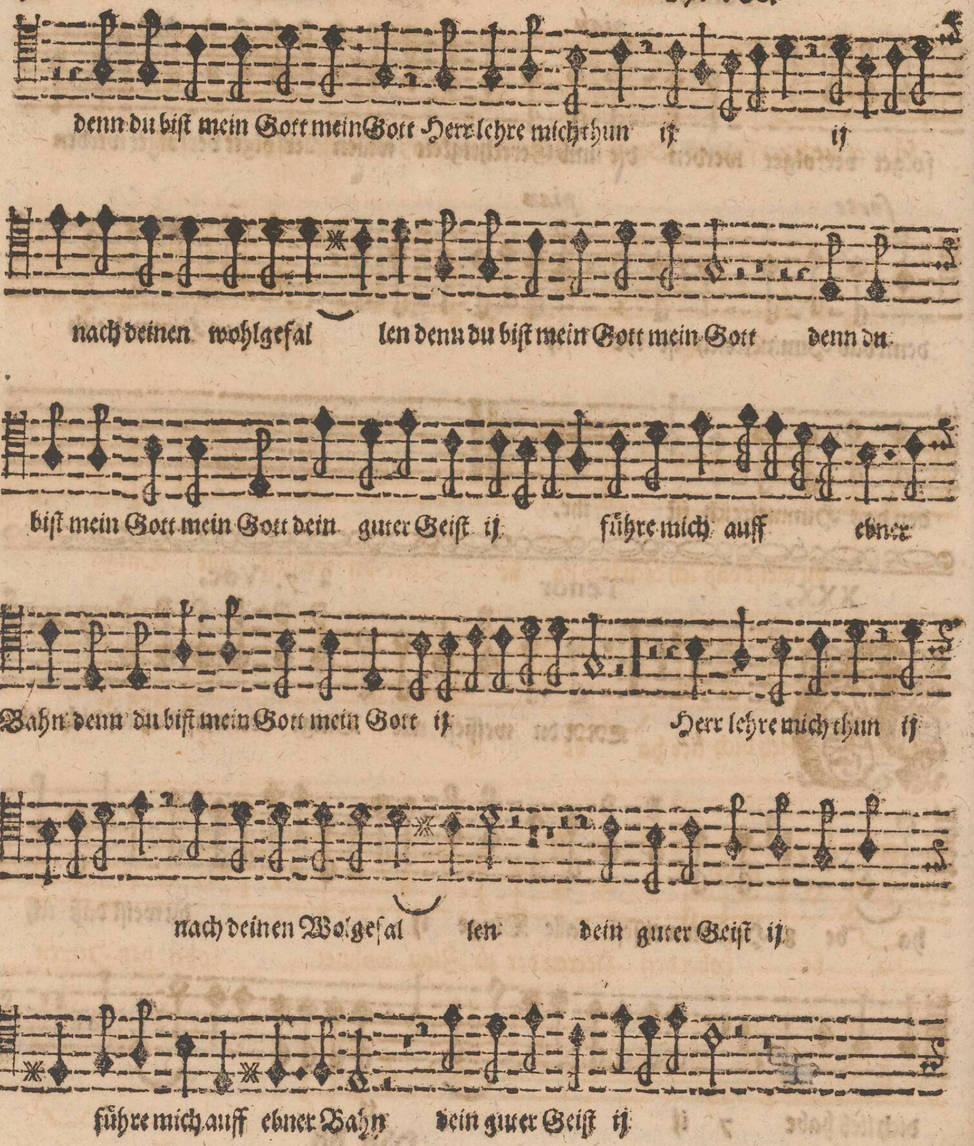
den das Himmelreich ist ihr.

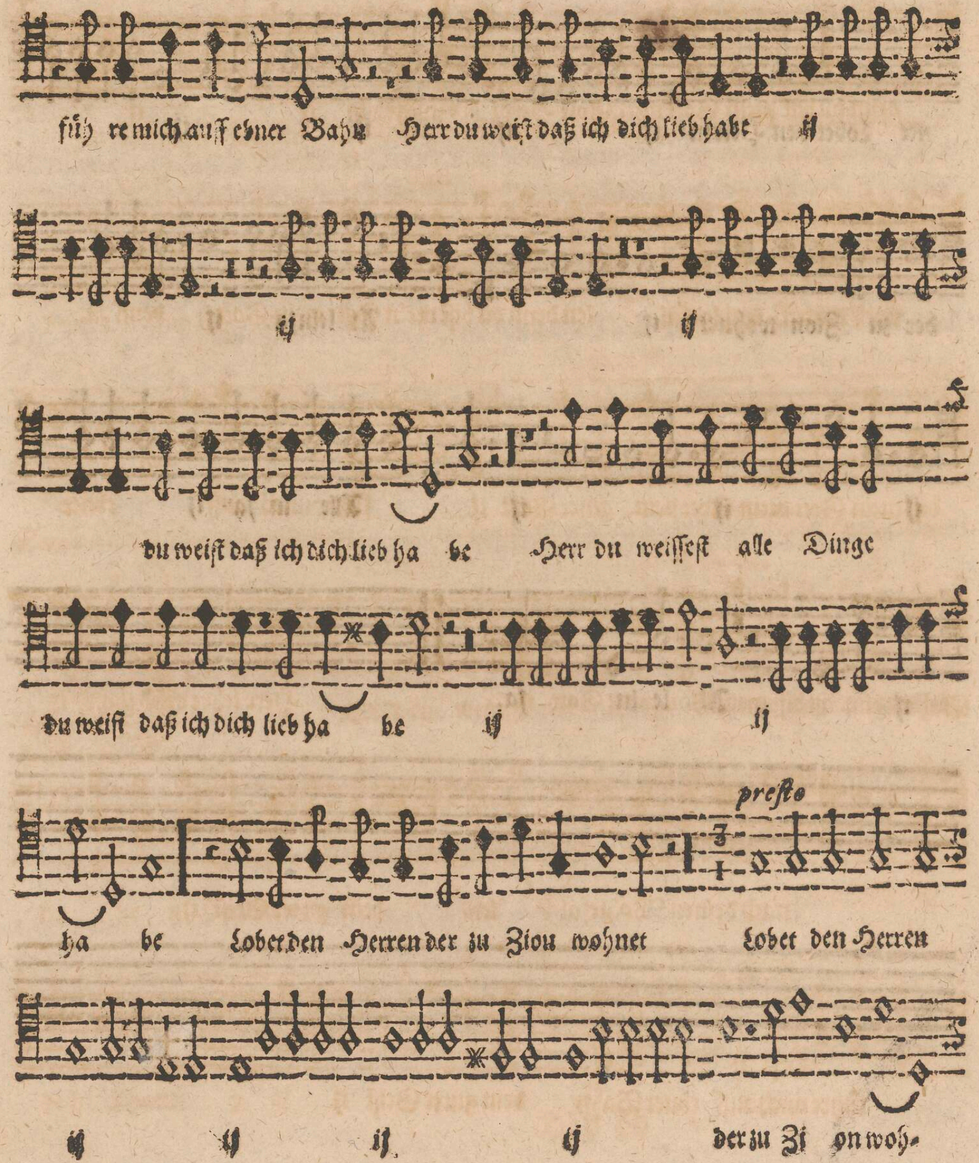
XXX. Tenor à 7. Voc.

O 12 ERR du weißest alle Dinge du weist daß ich dich lieb

ha be 8 Herr du weisset alle Dinge ij du weist daß ich

dich lieb habe 7 ij ij


denn du bist mein Gott mein Gott Herr lehre mich thun ij ij
nach deinen wohlgefal len denn du bist mein Gott mein Gott denn du
bist mein Gott mein Gott dein guter Geist ij führe mich auff ebner
Bahn denn du bist mein Gott mein Gott ij Herr lehre mich thun ij
nach deinen Wolgefal len dein guter Geist ij
führe mich auff ebner Bahn dein guter Geist ij


führe mich auff ebner Bahn Herr du weist daß ich dich lieb habe ij
ij ij
du weist daß ich dich lieb ha be Herr du weissest alle Dinge
du weist daß ich dich lieb ha be ij ij
presto
ha be Lober den Herren der zu Zion wohnet Lobet den Herren
ij ij ij ij der zu Zi on woh-

Register.

I. *Dominica prima Adventus*, Freue dich du Tochter Zion *à 6. Violin. Viol. C. C. T. B.*
II. *Dominica secunda Adventus*, Himmel und Erden vergehen *à 5. C. C. A. T. B.*
III. *Dominica tertia Adventus*, Da aber Johannes die Werck Christi höret/ *à 5. C. C. A. T. B.*
IV. *Dominica quarta Adventus* Und diß ist das Zeugnüß Johannis *à 5. C. C. A. T. B.*
V. *In festo natvitatis Christi*, O ihr lieben Hirten/fürchtet euch nicht *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
VI. *Dominica post Nativitatem Christi*, Was meinestu wil aus dem Kindlein werden/ *à 5. Viol. Viol. A. T. B.*
VII. *Die Festo Circumcisionis Christi*, Und da acht Tag rumb waren *à 7. Viol Viol. C. C. A. T. B.*
IIX. *Die Festo Epiphanias Domini*, Wo ist der neugebohrne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IX. *Dominica prima post Epiphania*, Mein Sohn/warumb hastu uns das gethan/ *à 7. Viol Viol. Viol. Viol. C. A. T.*
X. *Dominica secunda post Epiphania*, Herr sie haben nicht Wein/ *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*
XI. *Dominica tertia post Epiphania*, Herr ich bin nicht werth/ *à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*
XII. *Dominica qvarta post Epiphania*, O Herr hilf wir verderben/ *à 6. C. C. A. T. B. B.*
XIII. *Dominica quinta post Epiphania* Herr hastu nicht guten Saamen *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XIV. *Dominica Septuagesima*, Herr/diese letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XV. *Dominica Sexagesima*, Höret zu es gieng ein Seeman aus zusäen/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
XVI. *Dominica Esto mihi*, Gelobet sey der Herr/ *à 4. Viol. Viol. A. B.*
XVII. *Dominica Invocavit*, Bistu Gottes Sohn/ *à 4. C. C. A. B.*
XIIX. *Dominica Reminiscere*, Ach Herr/du Sohn David/ *à 4. C. A. T. B.*
XIX. *Dominica Oculi*, O Jesu/mein Jesu/ *à 5. C. A. B. Tromb. Tromb.*
XX. *Dominica Lætare*, O Vater aller Augen warten auff dich/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*

XXI. *Dominica Judica*, Wer von GOtt iſt/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*

XXII. *In Feſto Reſurrectionis Chriſti*, Wer waltzet uns den Stein/ *à 7. Viol. Viol.* C. C. A. T. B.

XXIII. *Dominica Quaſimodogeniti*, Friede ſey mit euch/ *à 6. Viol Viol.* C C. T. B.

XXIV. *Dominica Miſericordias*, Ich bin ein guter Hirte/ *à 5.* C C. B. *Tromb. Tromb.*

XXV. *Dominica Jubilate*, Warlich ich ſage euch/ *à 5. Viol. Viol.* C. C. B.

XXVI. *Dominica Cantate*, Nun aber gehe ich hin/ *à 6.* C. C. A. B. *Viol. Viol.*

XXVII. *Dominica Rogationum*, Warlich/ ich ſage euch/ ſo ihr/ *à 7. Viol. Viol.* C. C. C. T. B.

XXIIX. *Die Feſto Aſcenſionis Chriſti*, GOtt fähret auff mit jauchtzen/ *à 7 Clar. Clar.* C. C. A. T. darunter zwey *Tromb.* und ein B.

XXIX. *Dominica Exaudi*, So euch die Welt haſſet/ *à 7. Flautò. Flauto.* C. C. A. T. B.

XXX. *Feria prima Pentecoſtes*, HErr/ du weiſſeſt alle Dinge/ *à 7. Violin. Violin.* C. C. A. T. B.

E N D E.

191552

Andreas Hammerſchmidts

Ander Theil Geiſtlicher Geſpräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenſt den BASSO CONTINUO.

Fünffte Stimme.

Mit Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.



Dreßden/ in Wolffg. Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Chriſtian Bergen verleget 1656.

Heilig ist der Herr. Alle Land sind seiner Ehren vol al le Land

alle Land sind seiner Ehren vol Heilig heilig heilig heilig ist der

Herr der Herre Ze baoth 15 alle Land sind seiner Ehren vol

alle Land alle Land sind seiner Ehren vol heilig heilig heilig

heilig ist der Herr heilig ist der Herr ij heilig

heilig ist der Herr der Herre Zebaoth alle Land sind seiner Ehren vol

alle Land ij sind seiner Ehren vol uns segne Va. ter und der

Sohn uns segne Gott der heilige Geist ij

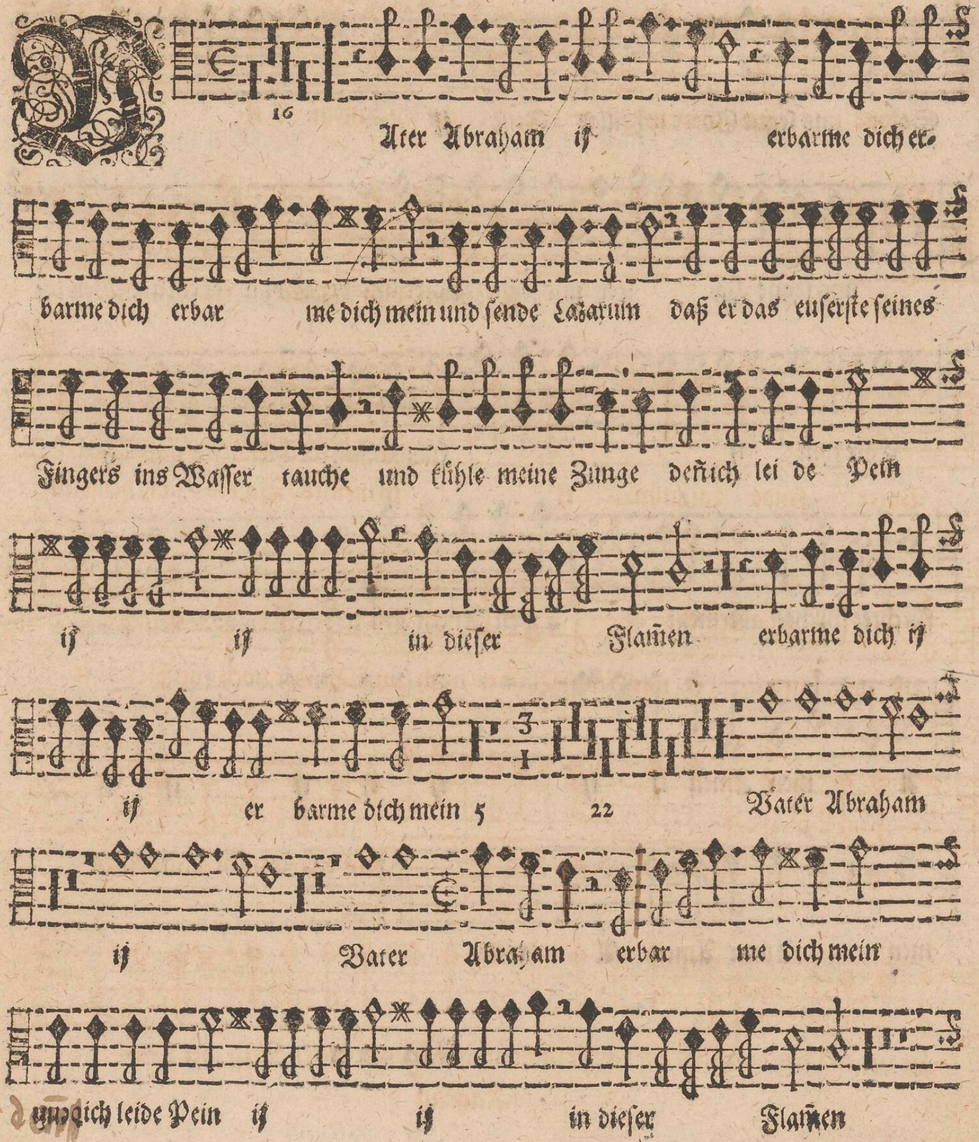
uns segne Va ter uns segne Vater und der Sohn dem alle Welt die

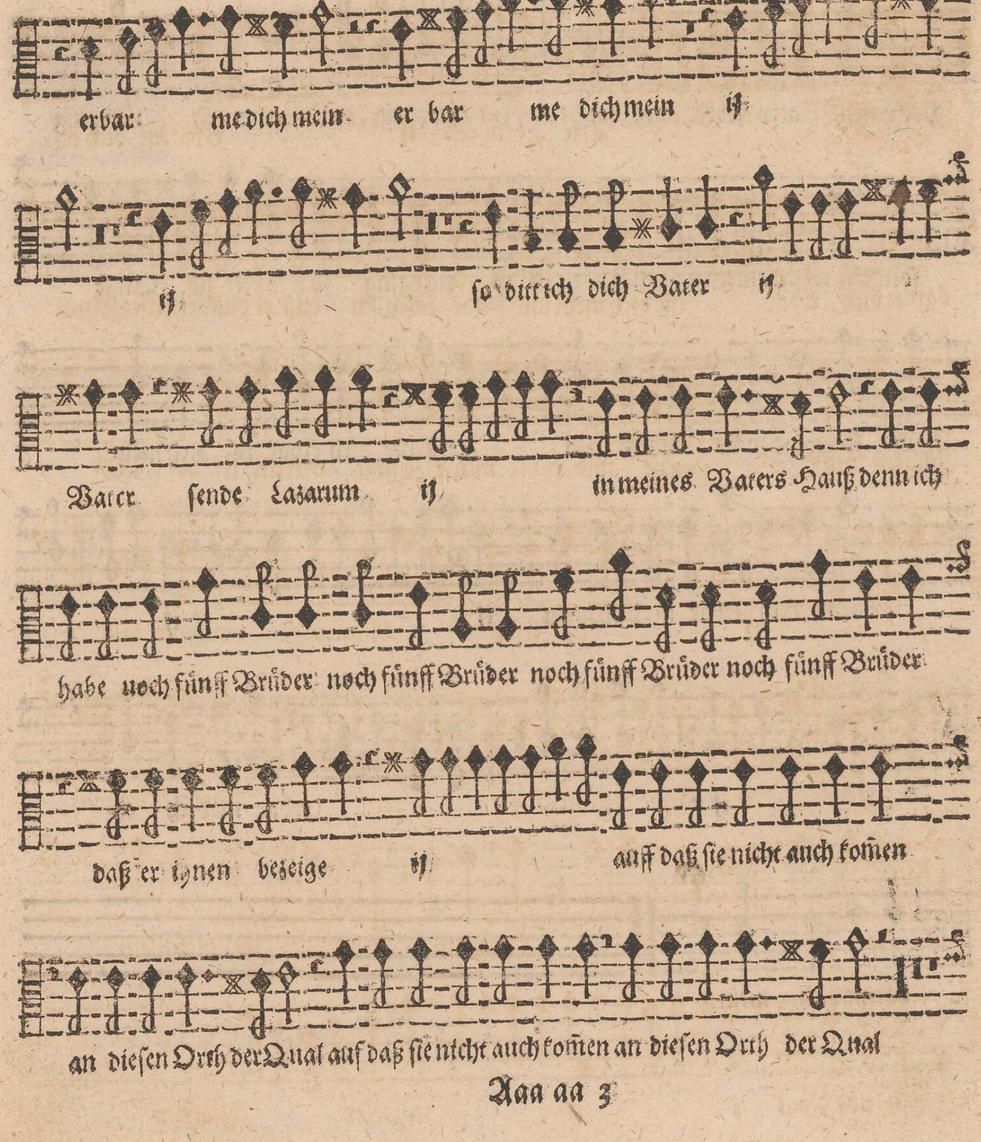
Ehre thut ij für ihm sich fürchter für ihm sich

fürchtet fürchtet allermeist Amen Amen Amen sprecht von Hertzen Amen

A men Amen ij ij ij ij ij ij ij A.

men Amen Amen A men.


Ater Abraham ist erbarme dich er-
barme dich erbar me dich mein und sende Lazarum daß er das euserste seines
Fingers ins Wasser tauche und kühle meine Zunge dann ich lei de Pein
ist ist in dieser Flamen erbarme dich ist
ist er barme dich mein 5 22 Vater Abraham
ist Vater Abraham erbar me dich mein
dann ich leide Pein ist ist in dieser Flamen


erbar me dich mein er bar me dich mein ist
ist so bitt ich dich Vater ist
Vater sende Lazarum ist in meines Vaters Hauß denn ich
habe noch fünff Brüder noch fünff Brüder noch fünff Brüder noch fünff Brüder
daß er ihnen bezeige ist auff daß sie nicht auch komen
an diesen Orth der Qual auf daß sie nicht auch komen an diesen Orth der Qual

Nein nein Vater Abraham sondern wenn einer von den Todẽ zu ih nen ging

sondern wenn einer von den Todẽ zu ih nen ging so würden sie Busse

thun so würden sie Busse thun erbarme dich erbar me dich mein

erbarme dich erbar me dich mein if if

if erbar me dich er-

barme dich mein.

Ommet/denn es ist alles. Ich hab ein Weib ein Weib genomẽ

ich hab ein Weib ein Weib genommen darum kan ich nicht kommen

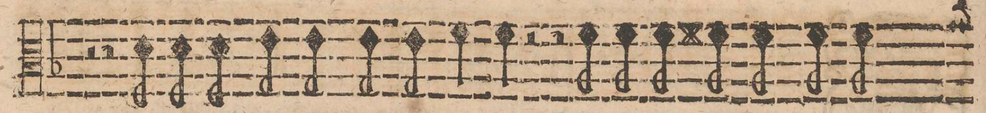
ich hab ein Weib genommen if ich hab ein Weib ein

Weib ein Weib genommen ich hab ein Weib genommen if

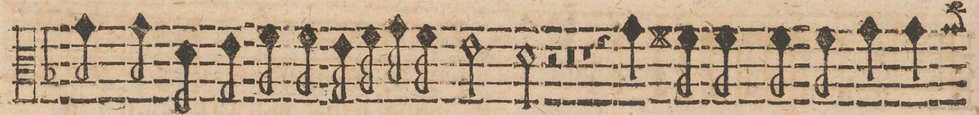
if if darumb kan ich nicht

kommen ich bitte dich entschuldige mich ich bit te dich entschul di ge

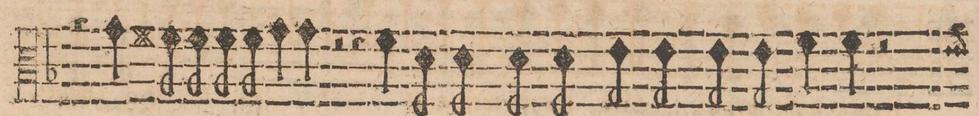
mich entschuldi ge mich



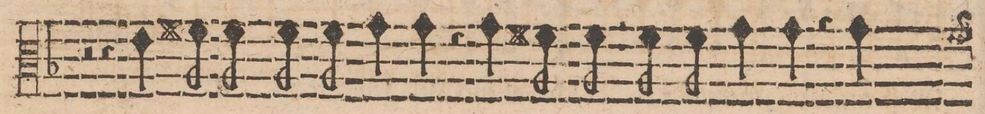
ich hab ein Weib ein Weib genommen ij



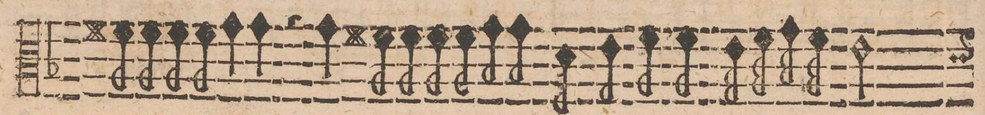
darumb kan ich nicht kommen ich hab ein Weib genommen



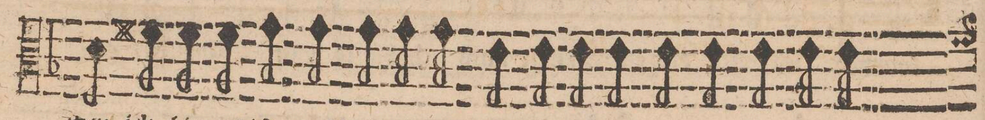
ij ich hab ein Weib ein Weib ein Weib genommen



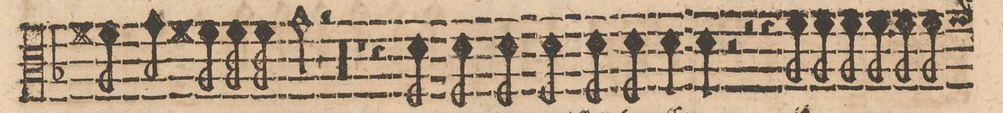
ich hab ein Weib genommen ij ij



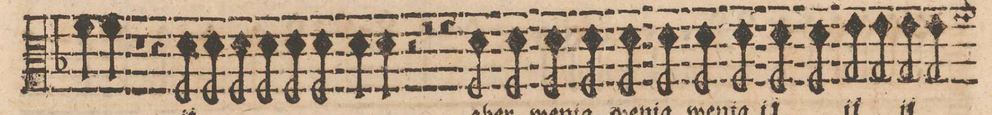
ij darumb kan ich nicht kom-



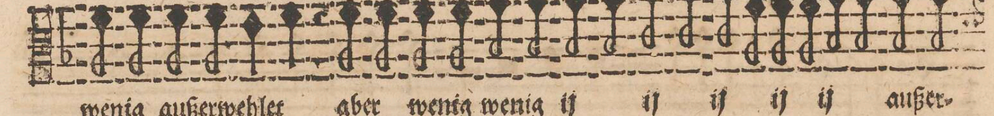
men ich bit te dich entschul dige mich ich bitte dich entschul di ge



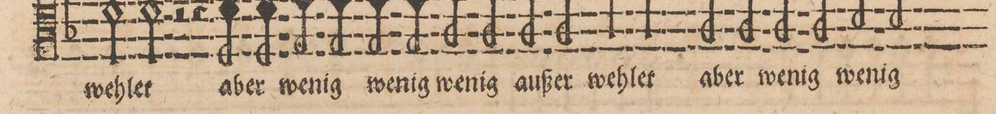
mich entschuldige mich deñ viel sind viel sind beruffen ij



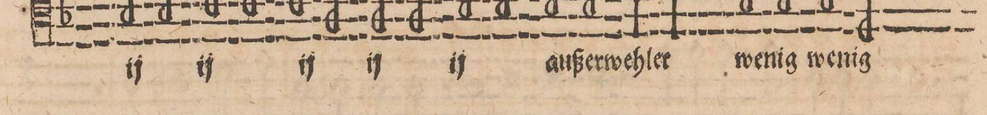
ij aber wenig wenig wenig ij ij ij



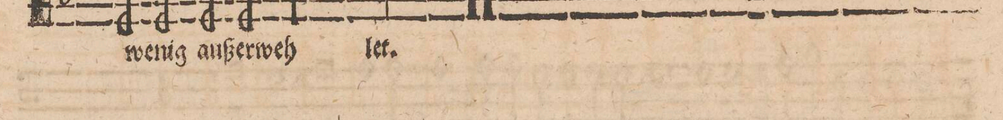
wenig außerwehlet aber wenig wenig ij ij ij ij ij außer-



wehlet aber wenig wenig wenig außer wehlet aber wenig wenig



ij ij ij ij ij außerwehlet wenig wenig



wenig außerweh let.

Reuet euch mit mir. Freude über einen Sünder

ij, ij, der Busse thut Freude ij,

ij, ij, ij, ij, Freude im Himel Freude über einen Sünder.

ij, ij, der Busse thut Freude Freude

ij, ij, ij, ij, Freude im Himel Freude über einen Sünder.

ij, ij, der Busse thut.

Reuet euch ij freuet freuet euch mit mir freuet euch

ij freuet ij euch mit mir den ich ha be mein schaff funden ich habe

mein schaf funden ij ij das verloren war

freuet euch ij freuet freuet euch mit mir freude über einen

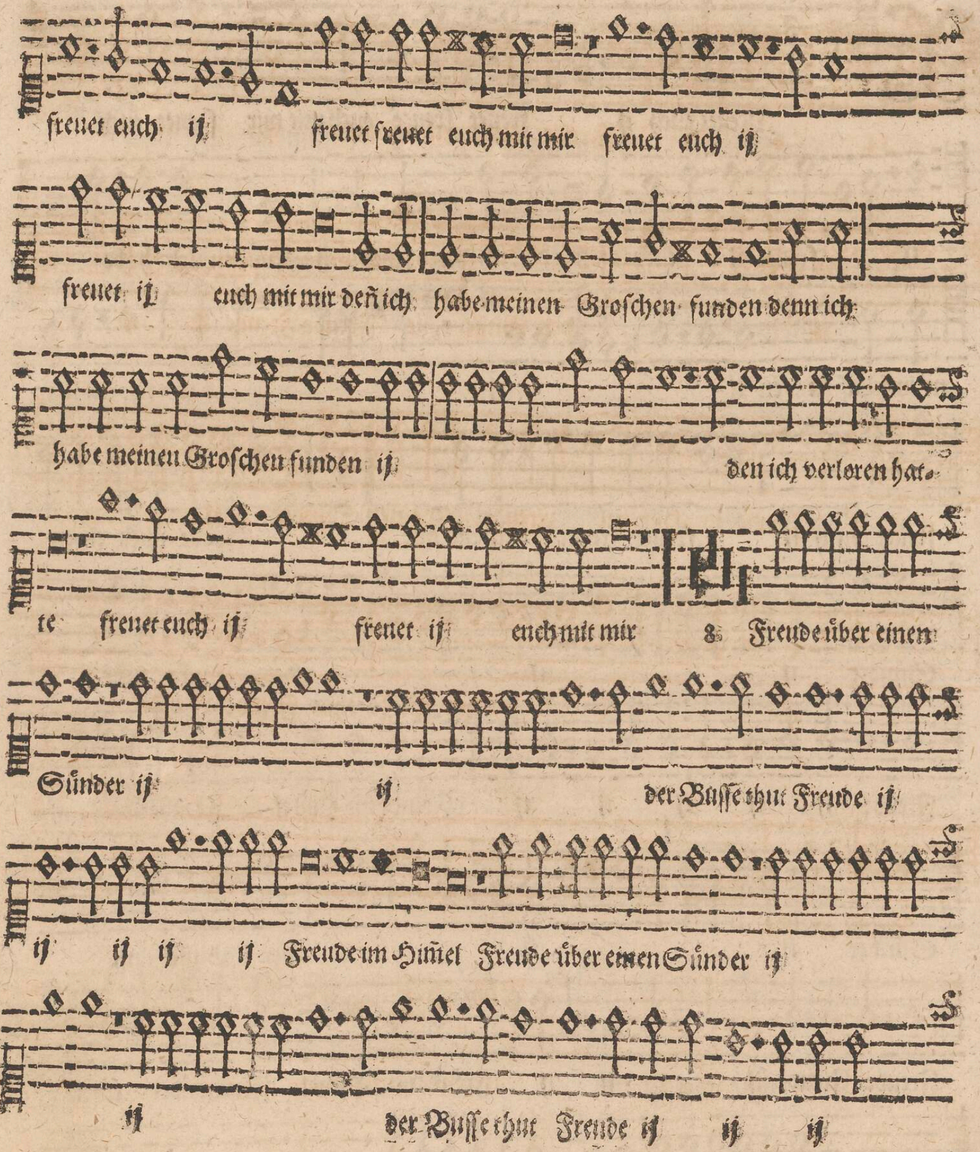
Sünder ij ij der Busse thut

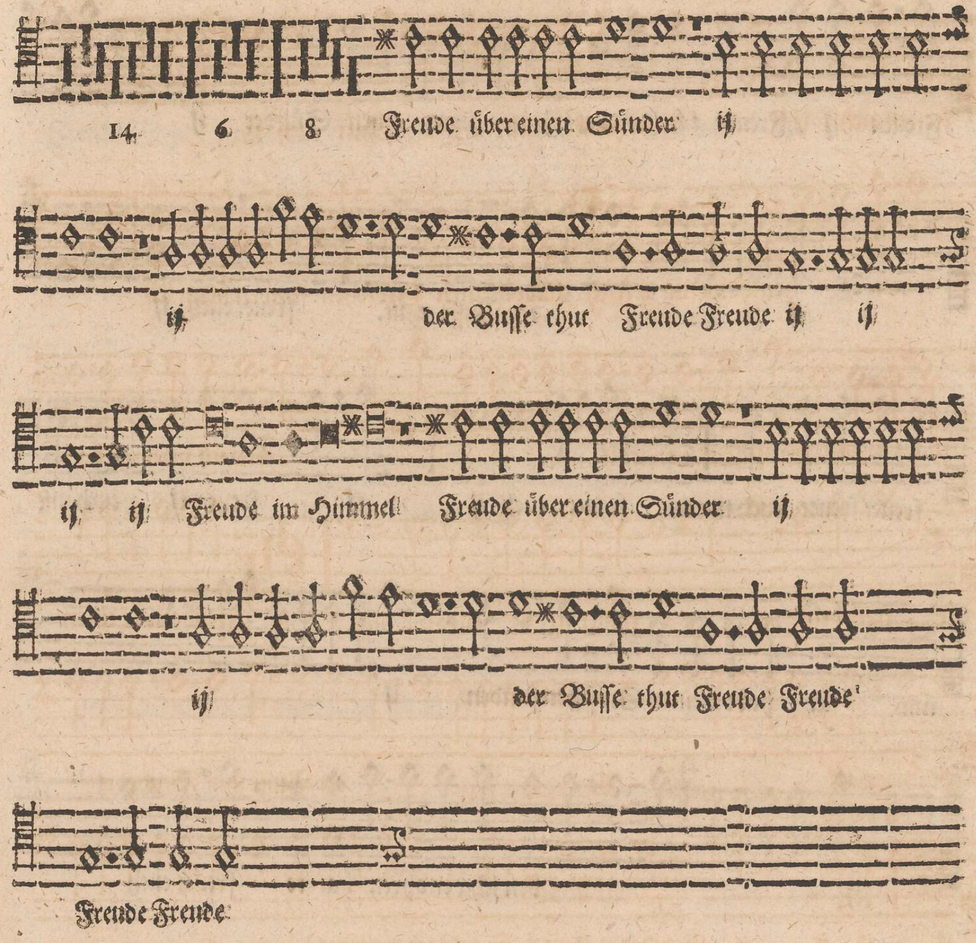
Freude ij ij ij ij ij Freude im Himel Freude über einen

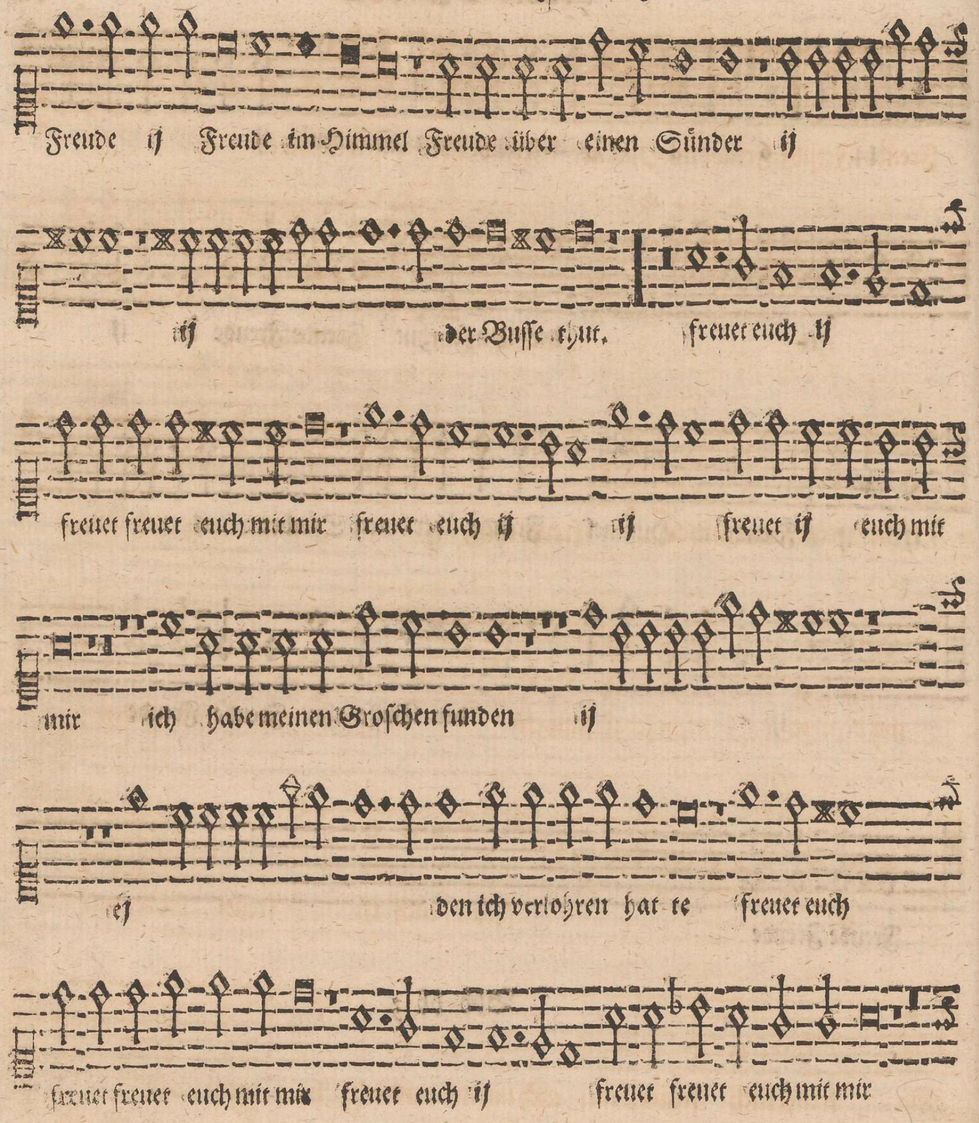
Sünder ij ij der Busse thut

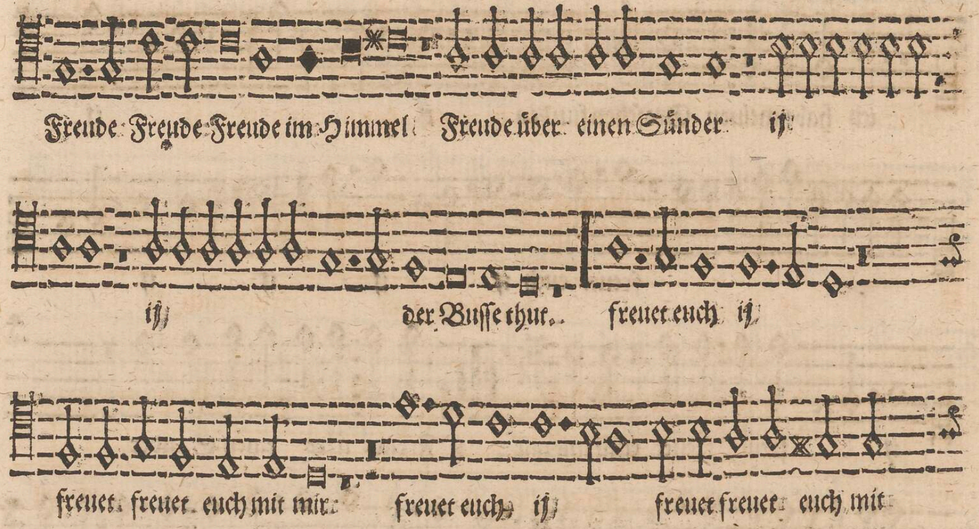
Freude Freude ij ij ij ij Freude im Himel Freude über einen

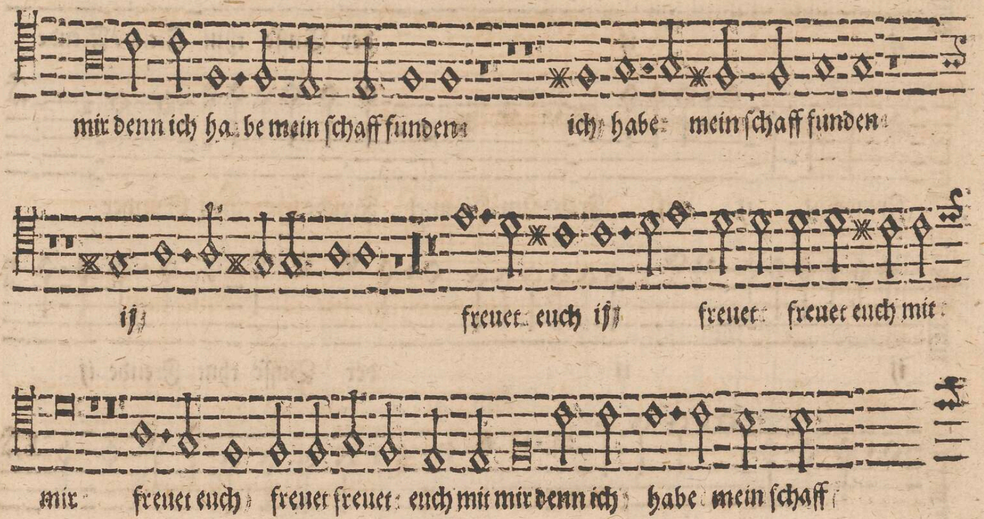
Sünder ij ij der Busse thut

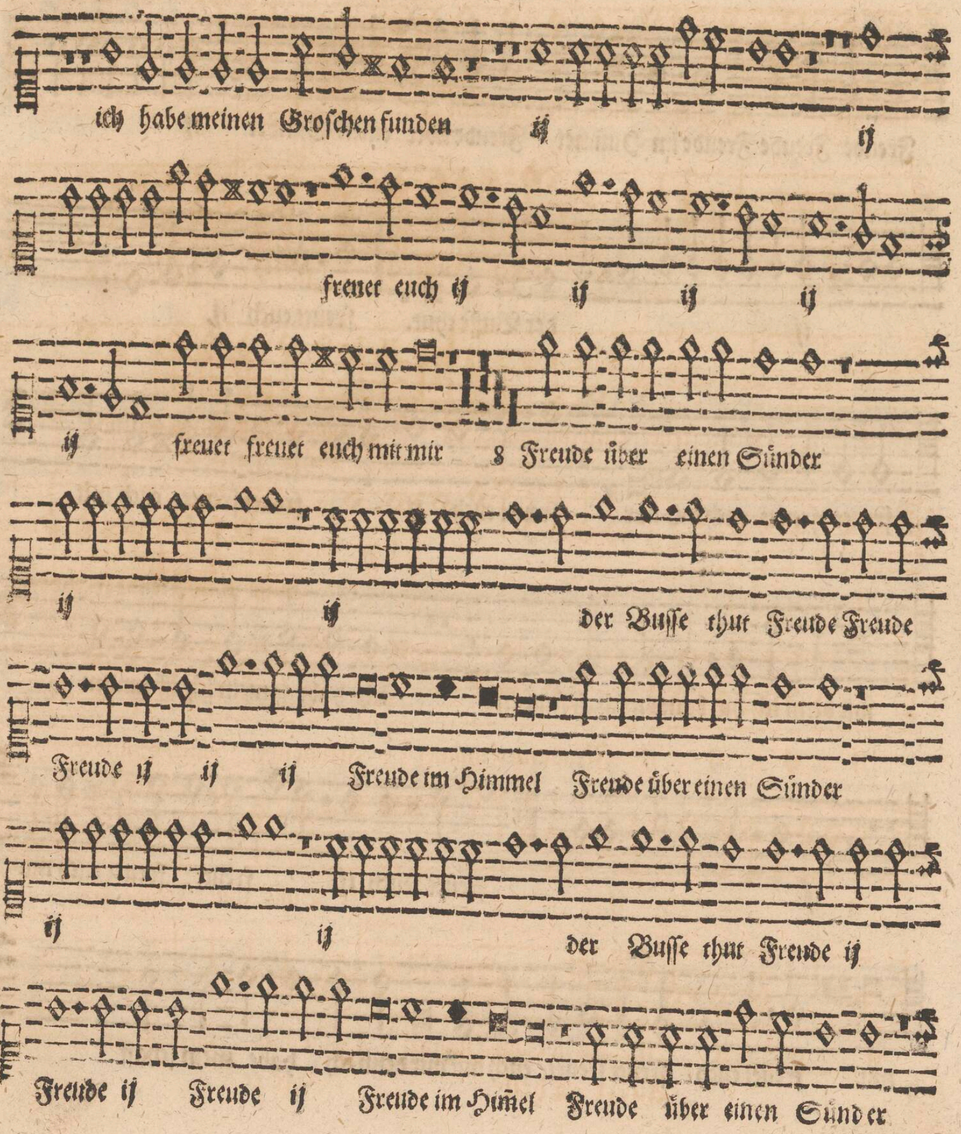

freuet euch ij freuet freuet euch mit mir freuet euch ij
freuet ij euch mit mir denn ich habe meinen Groschen funden denn ich
habe meinen Groschen funden ij den ich verloren hat-
te freuet euch ij freuet ij euch mit mir 8. Freude über einen
Sünder ij ij der Busse thut Freude ij
ij ij ij ij Freude im Himel Freude über einen Sünder ij
ij der Busse thut Freude ij ij ij

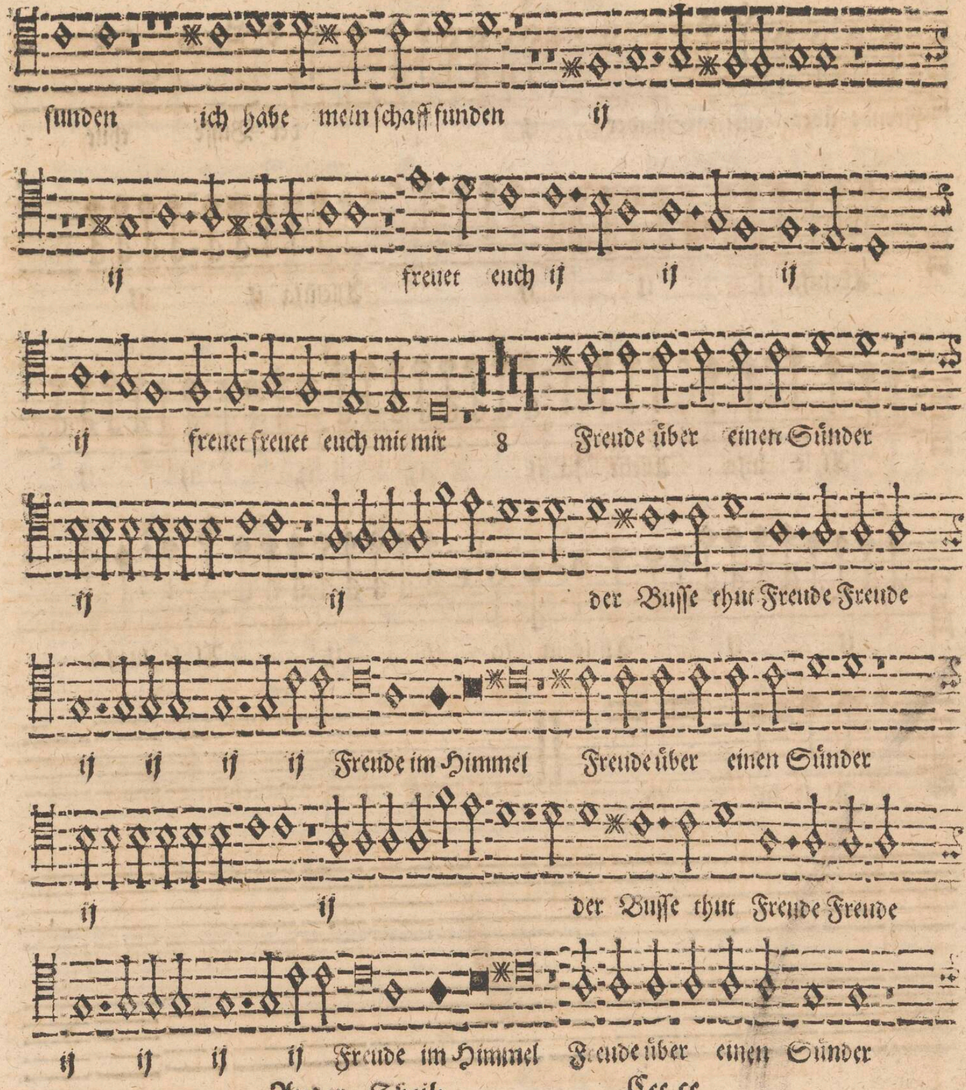

14. 6. 8. Freude über einen Sünder ij
ij der Busse thut Freude Freude ij ij
ij ij Freude im Himmel Freude über einen Sünder ij
ij der Busse thut Freude Freude
Freude Freude

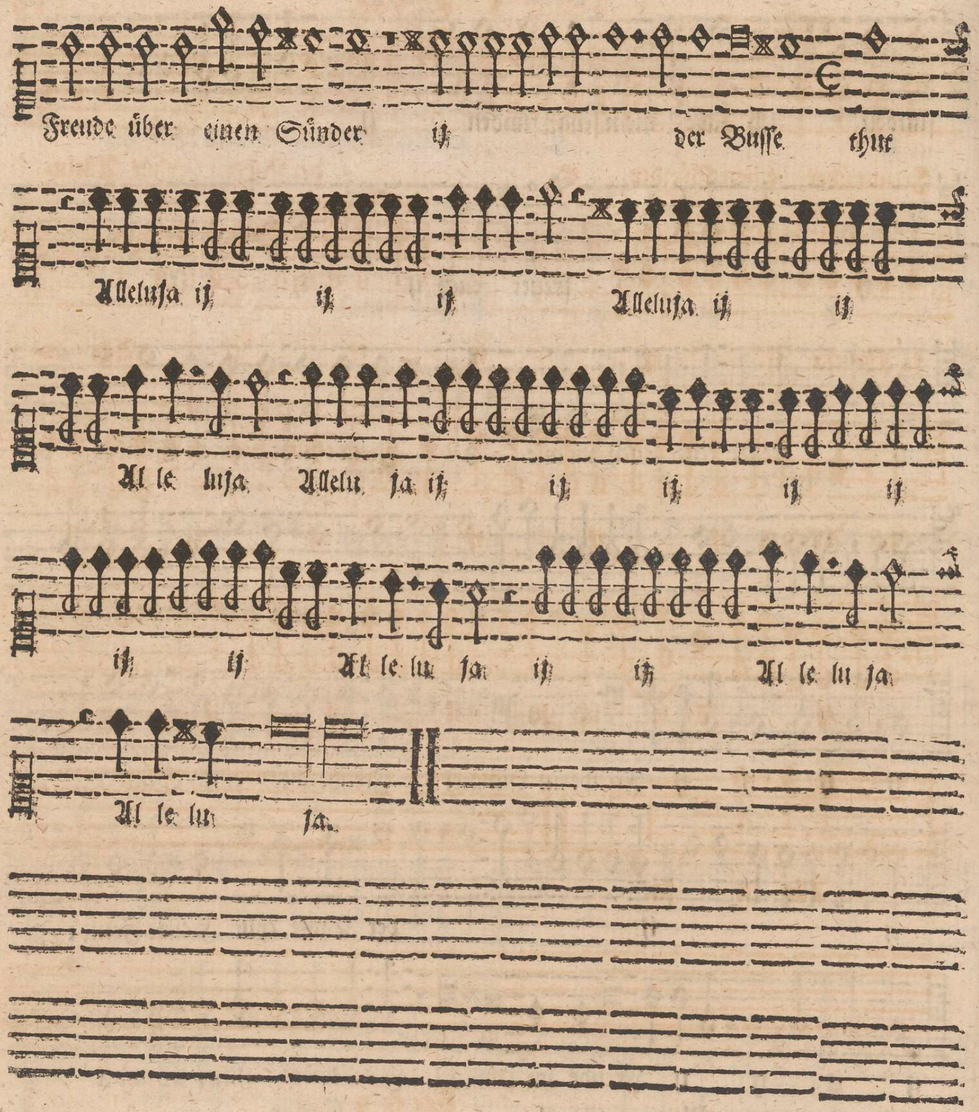

Freude ij Freude im Himmel Freude über einen Sünder ij
ij der Busse thut. freuet euch ij
freuet freuet euch mit mir freuet euch ij ij freuet ij euch mit
mir ich habe meinen Groschen funden ij
ej den ich verlohren hat te freuet euch
freuet freuet euch mit mir freuet euch ij freuet freuet euch mit mir

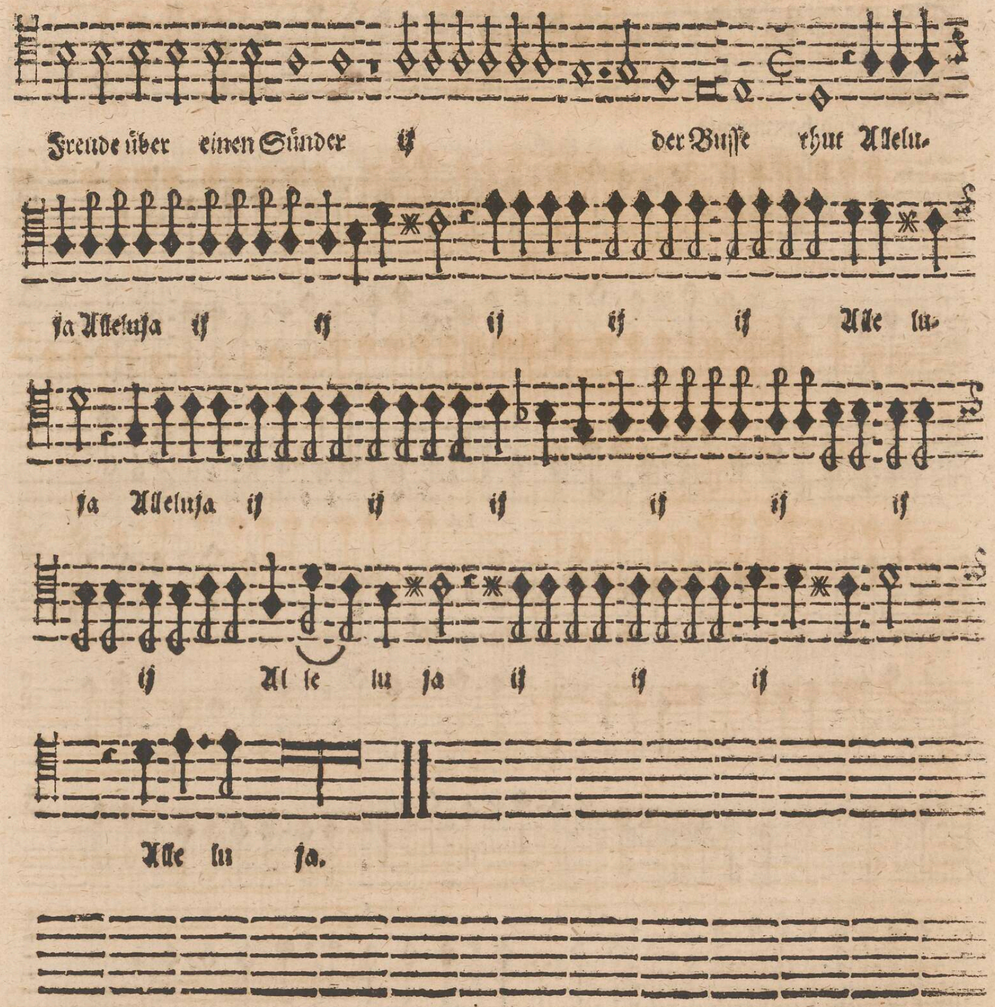

Freude Freude Freude im Himmel Freude über einen Sünder ij
ij der Busse thut. freuet euch ij
freuet. freuet. euch mit mir. freuet euch ij freuet freuet euch mit

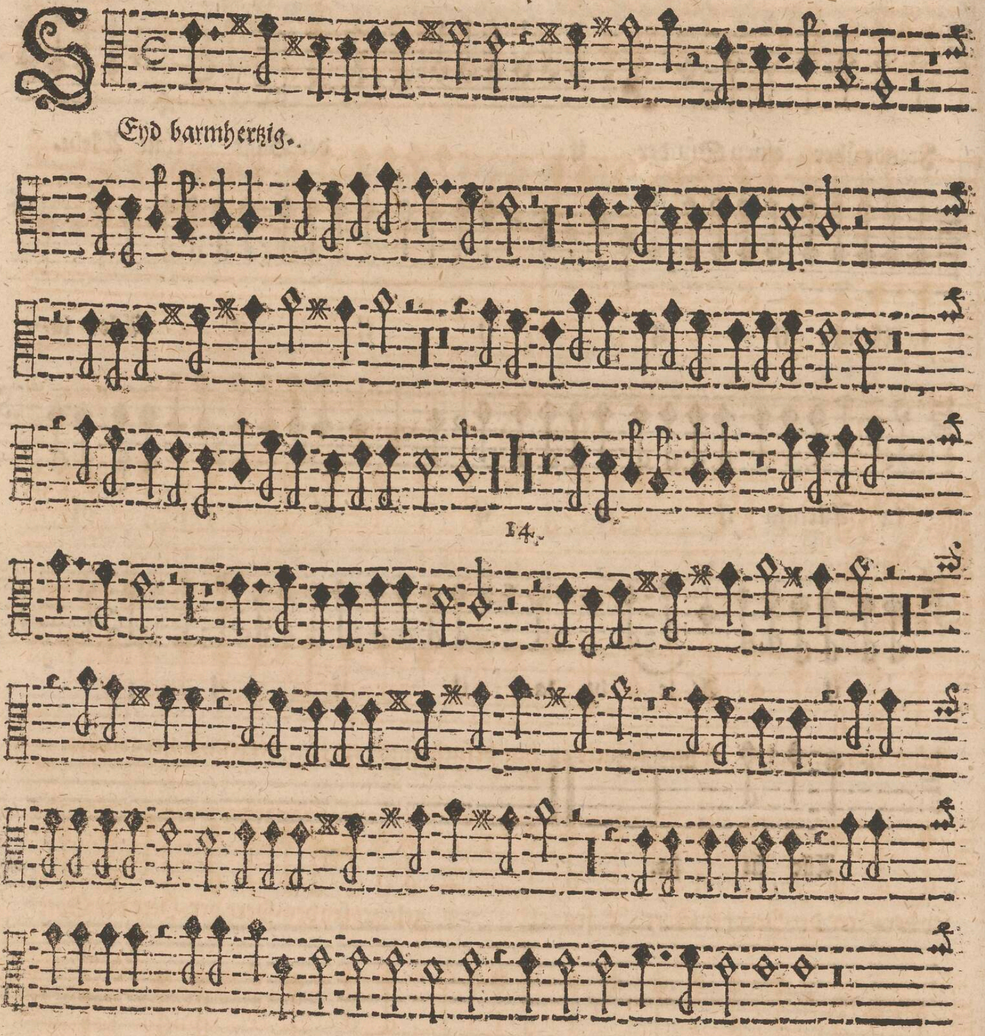

mir denn ich ha. be mein schaff funden ich habe mein schaff funden
ij freuet euch ij freuet freuet euch mit
mir freuet euch freuet freuet euch mit mir denn ich habe mein schaff

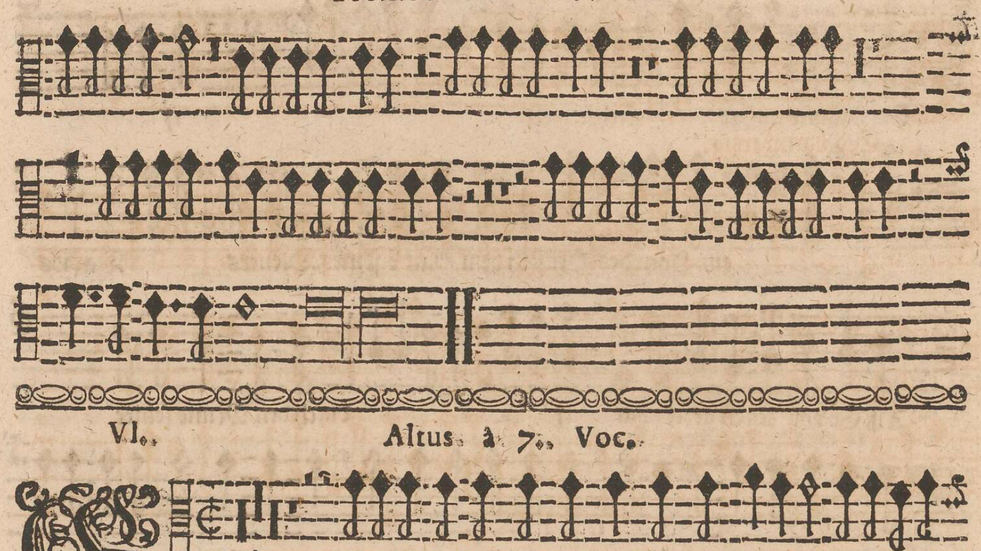

ich habe meinen Groschen funden ij ij
freuet euch ij ij ij ij
ij freuet freuet euch mit mir 8 Freude über einen Sünder
ij ij der Busse thut Freude Freude
Freude ij ij ij Freude im Himmel Freude über einen Sünder
ij ij der Busse thut Freude ij
Freude ij Freude ij Freude im Himel Freude über einen Sünder


funden ich habe mein schaff funden ij
ij freuet euch ij ij ij
ij freuet freuet euch mit mir 8 Freude über einen Sünder
ij ij der Busse thut Freude Freude
ij ij ij ij Freude im Himmel Freude über einen Sünder
ij ij der Busse thut Freude Freude
ij ij ij ij Freude im Himmel Freude über einen Sünder

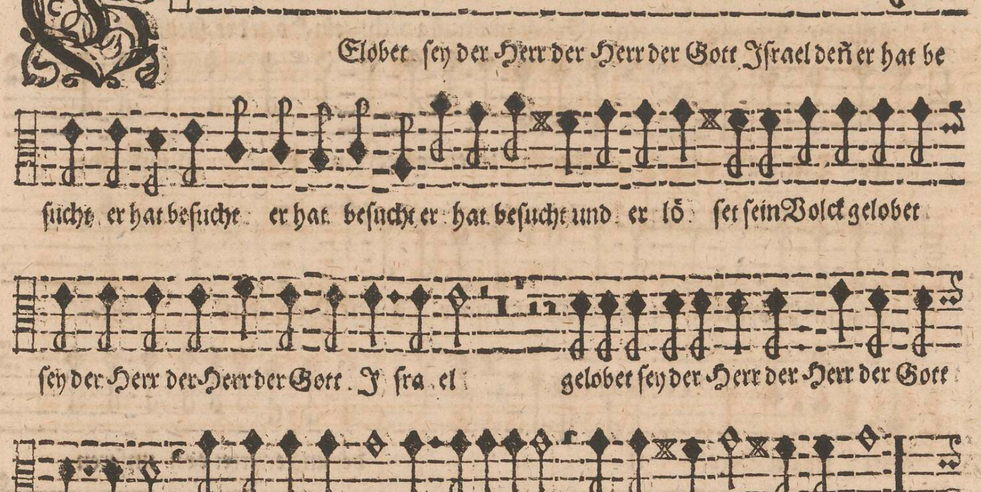

Freude über einen Sünder ij der Busse thut
Alleluja ij ij ij Alleluja ij ij
Al le luja Allelu ja ij ij ij ij ij
ij ij Al le lu ja ij ij Al le lu ja
Al le lu ja.


Freude über einen Sünder ij der Busse thut Allelu-
ja Alleluja ij ij ij ij ij Alle lu-
ja Alleluja ij ij ij ij ij ij
ij Al le lu ja ij ij ij
Alle lu ja.





VI. Altus à 7. Voc.



Er hat uns auffge richt ij ij

ein Horn des Heilß in dem Hause seines Dieners Davids

Alß Er vor zeiten geredt hat ij durch den Mund seiner

heiligen Prophe ten Er hat uns auffgericht ein Horn des Heilß in dē Hause

seines Dieners Davids alß er vor zeiten geredt hat durch den Mund seiner

heiligen Propheten durch den Mund seiner heili gen Propheten. Ge-

lobet sey der Herr ij der uns errettet von unseren

Feinden Gelobet sey der Herr ij der uns errettet vō unseren

Feinden ij und von der Hand aller aller die uns

hassen unsern Vätern der die Barmhertzigkeit er zeigete unsern Vätern

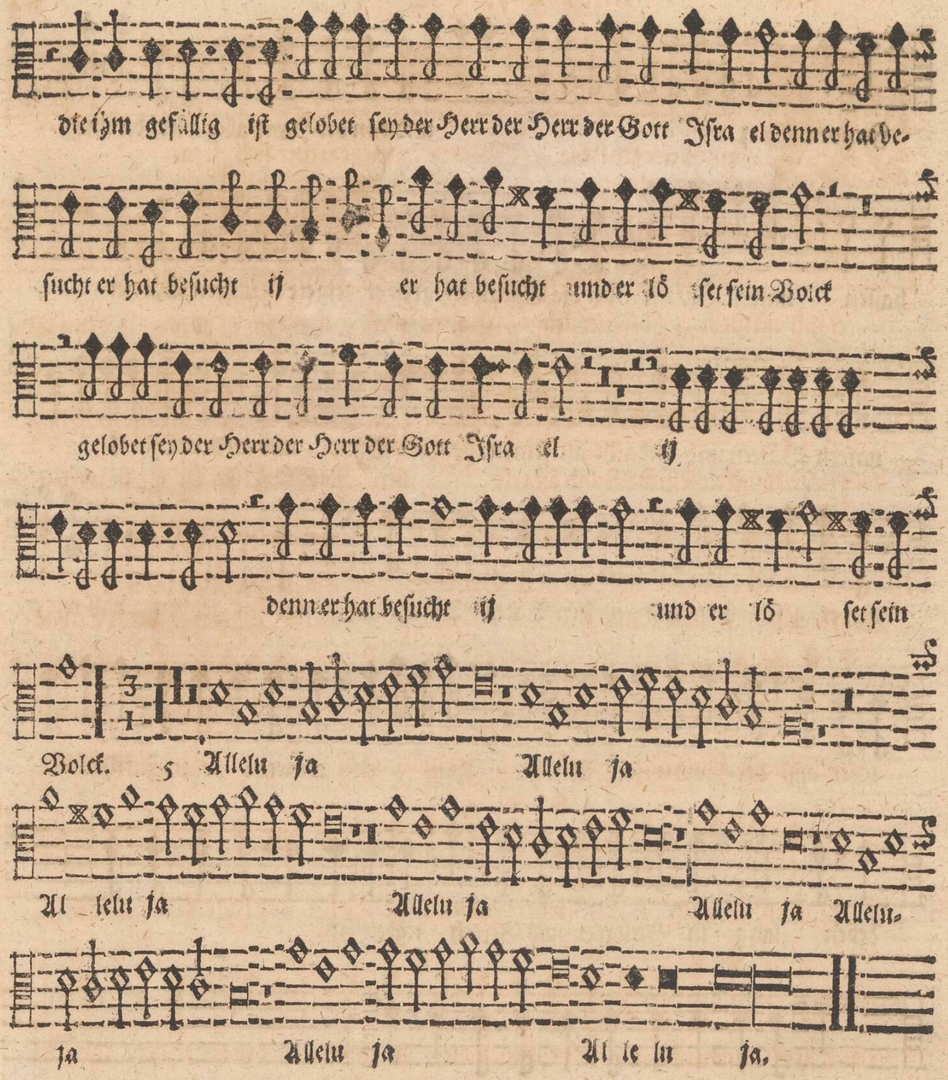
unsern Vätern und gedacht an seinen heiligen Bund und an den Eyd ij

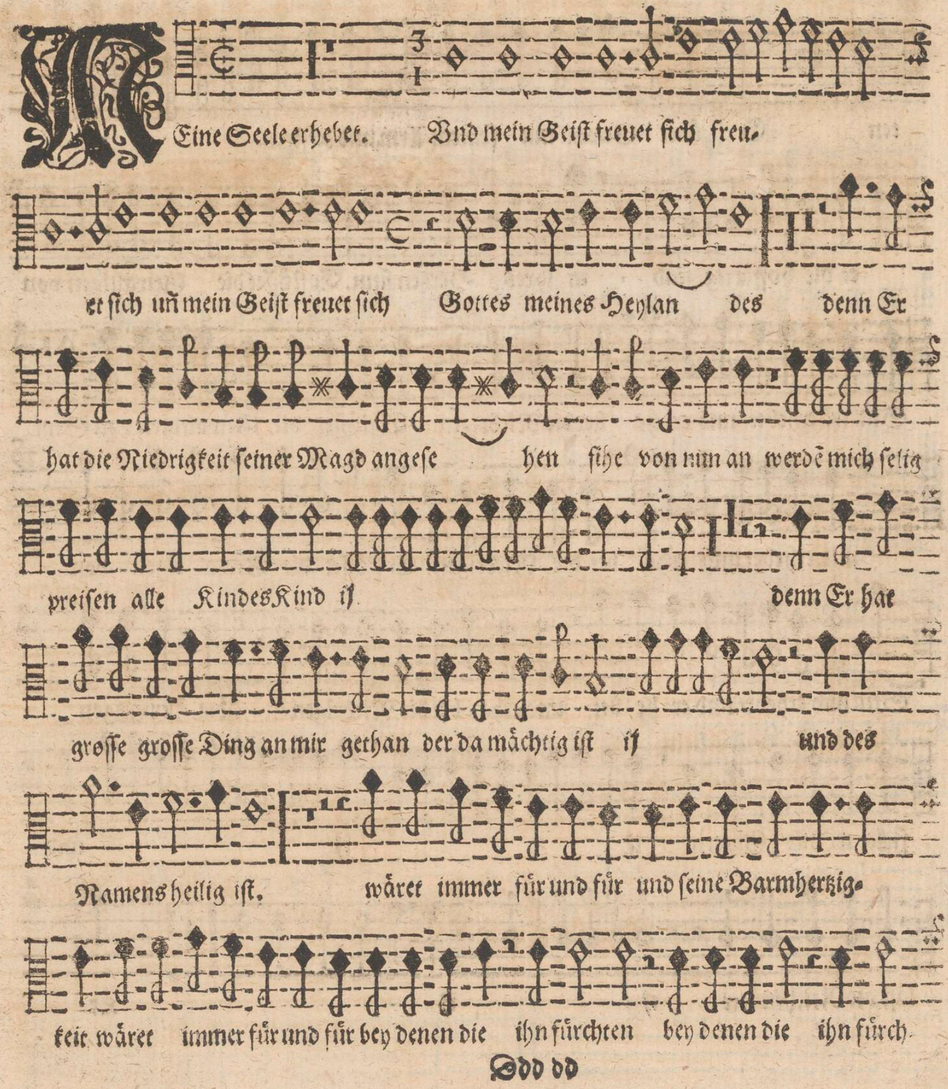
den er geschworen hat unsern Vater Abra-ham uns zu ge ben daß wir er-

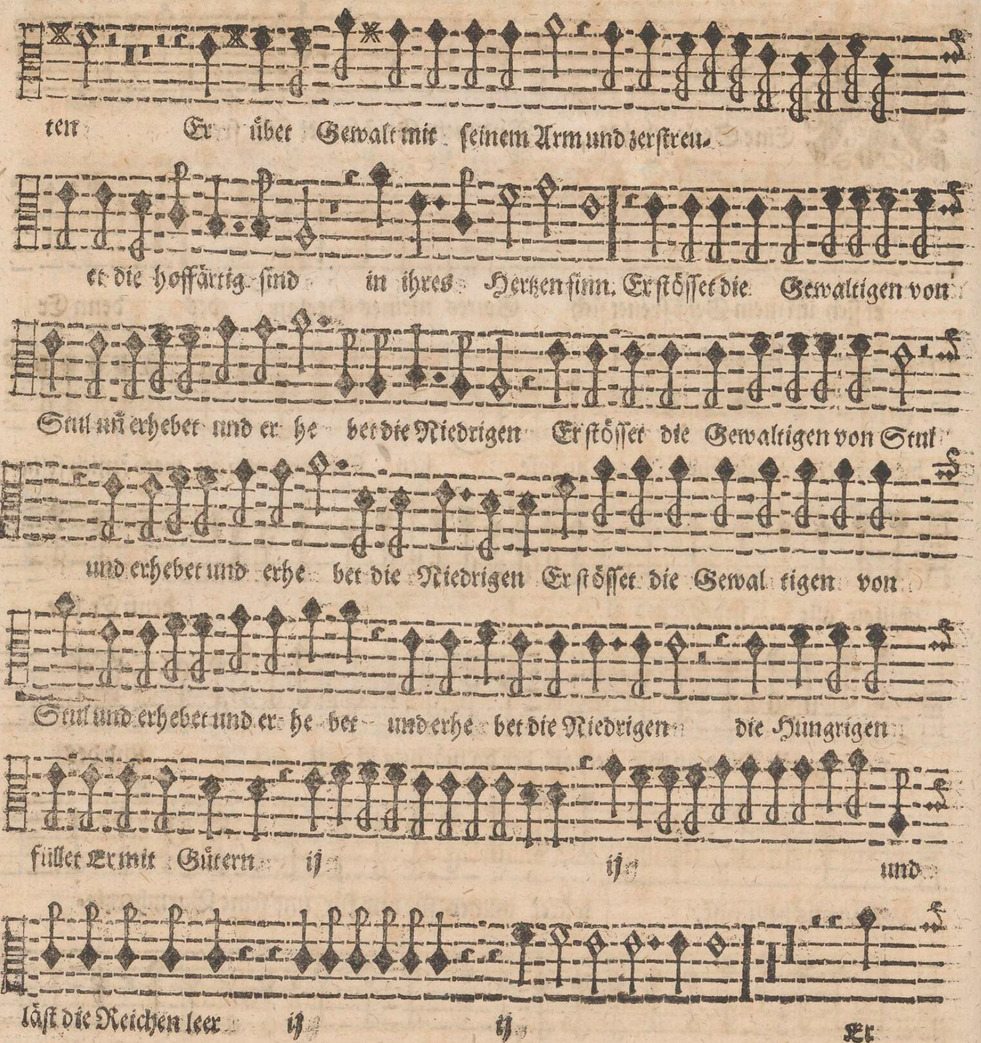
löset auß der Hand unser Feinde Ihm dieneten ohne Furcht unser

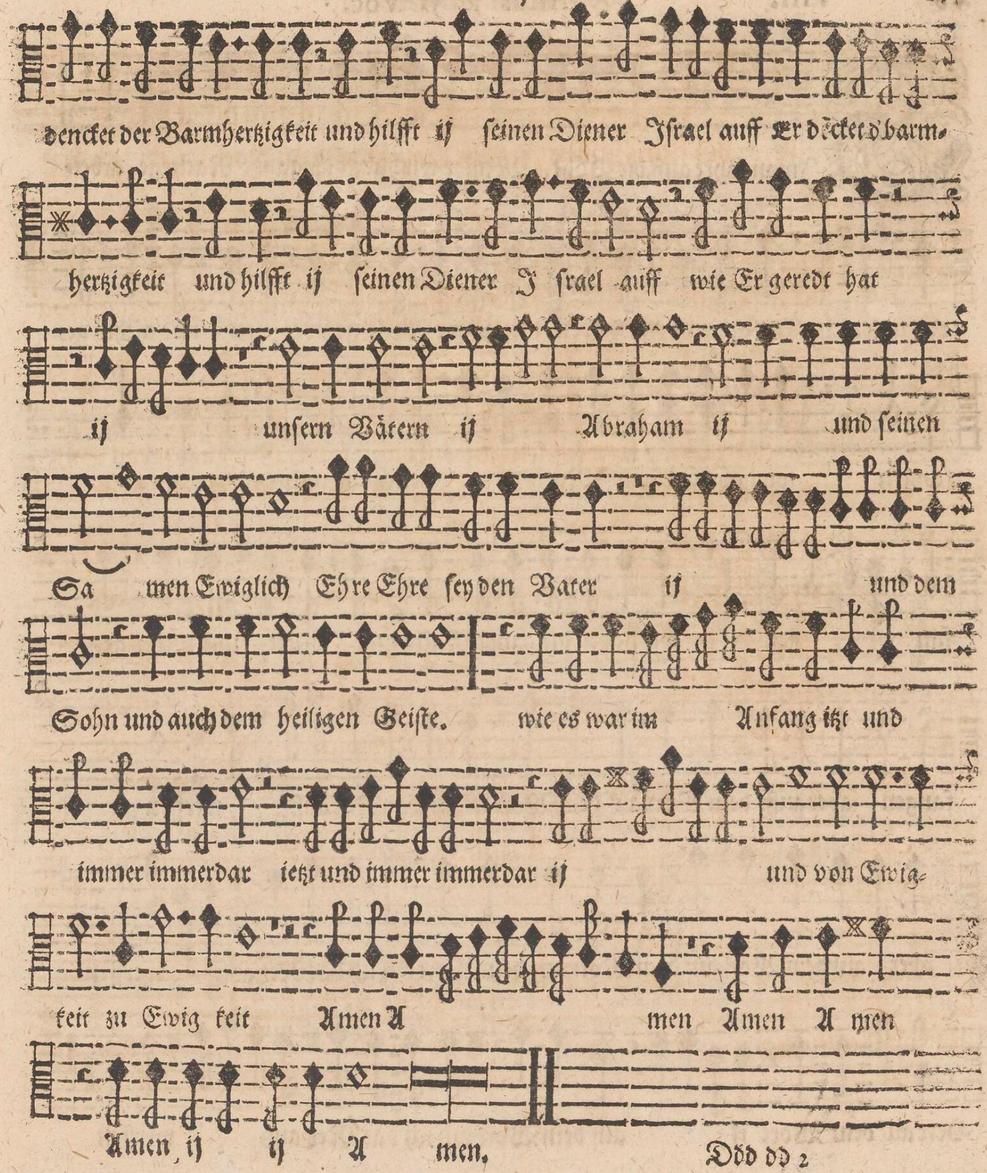
Leben lang in Heiligkeit und Gerech tigkeit ij

ij


die ihm gefällig ist gelobet sey der Herr der Herr der Gott Isra el denn er hat be-
sucht er hat besucht ist er hat besucht und erlö set sein Volck
gelobet sey der Herr der Herr der Gott Isra el ist
denn er hat besucht ist und er lö set sein
Volck. 5 Alleiu ja Alleiu ja
Al leiu ja Alleiu ja Alleiu ja Alleiu.
ja Alleiu ja Al le iu ja.


Eine Seele erhebet. Und mein Geist freuet sich freu-
et sich und mein Geist freuet sich Gottes meines Heylan des denn Er
hat die Niedrigkeit seiner Magd angese hen sihe von nun an werden mich selig
preisen alle Kindes Kind ist denn Er hat
grosse grosse Ding an mir gethan der da mächtig ist ist und des
Namens heilig ist, wäret immer für und für und seine Barmhertzig-
keit wäret immer für und für bey denen die ihn fürchten bey denen die ihn fürch-


ten Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreu-
et die hoffärtig sind in ihres Hertzen sinn. Er stösset die Gewaltigen von
Stul un erhebet und er he bet die Niedrigen Er stösset die Gewaltigen von Stul
und erhebet und erhe bet die Niedrigen Er stösset die Gewal tigen von
Stul und erhebet und er he bet und erhe bet die Niedrigen die Hungrigen
füllet Er mit Gütern ij ij und
läst die Reichen leer ij ij Er


dencket der Barmhertzigkeit und hilfft ij seinen Diener Jsrael auff Er dencket barm-
hertzigkeit und hilfft ij seinen Diener Jsrael auff wie Er geredt hat
ij unsern Vätern ij Abraham ij und seinen
Sa men Ewiglich Ehre Ehre sey den Vater ij und dem
Sohn und auch dem heiligen Geiste. wie es war im Anfang itzt und
immer immerdar ietzt und immer immerdar ij und von Ewig-
keit zu Ewig keit Amen A men Amen A men
Amen ij ij A men.

Simon fahre auff die Höhe. Meister wir haben die gantze Nacht ge arbei-

tet und nichts gefangen wir haben die gantze Nacht gearbei tet und nichts ge-

fangen wir haben die gantze Nacht ge ar beitet und nichts und nichts ge-

fan gen wir haben die gantze Nacht gear beitet und nichts ge-

fangen aber auff dein Wort auf dein Wort wil ich das Netz auß werffen

aber auf dein Wort auf dein Wort auf dein Wort wil ich das Netz auß werffen

Herr auf dein Wort ist auf dein Wort wil ich das Netz auß werffen

kommet kommet her und schauet an ist die Wercke

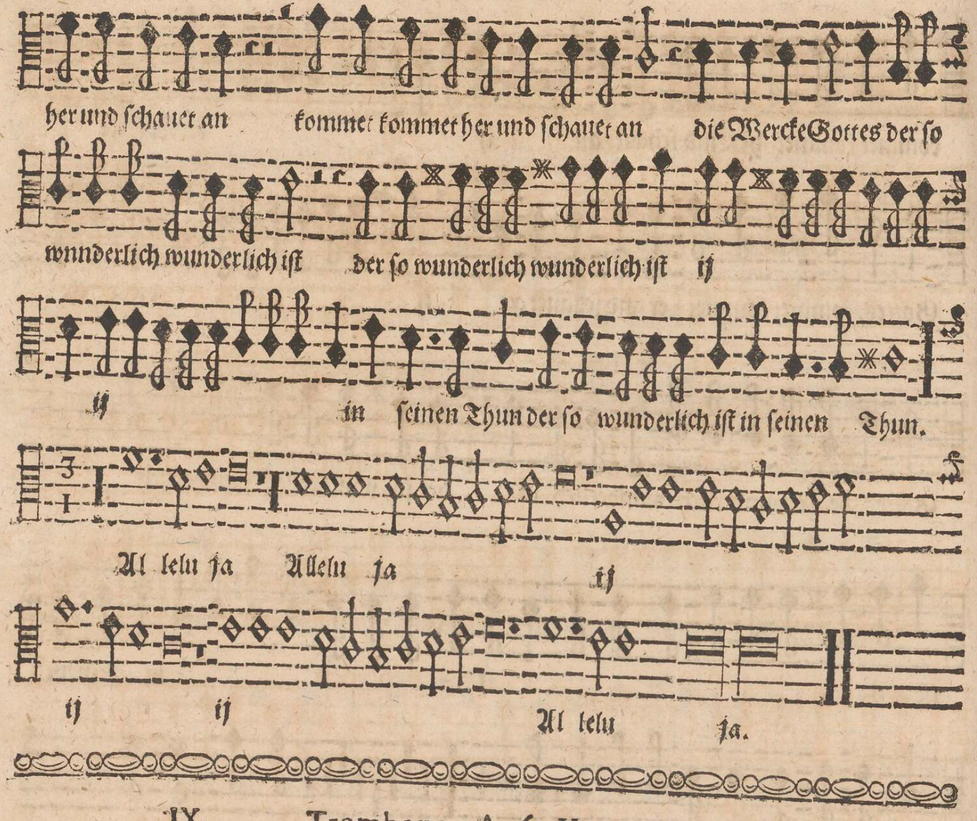
Gottes/ kommet kommet her und schauet an ist die wercke

Gottes der so wunderlich wunderlich ist der so wunderlich wunderlich

ist ist ist in seinem

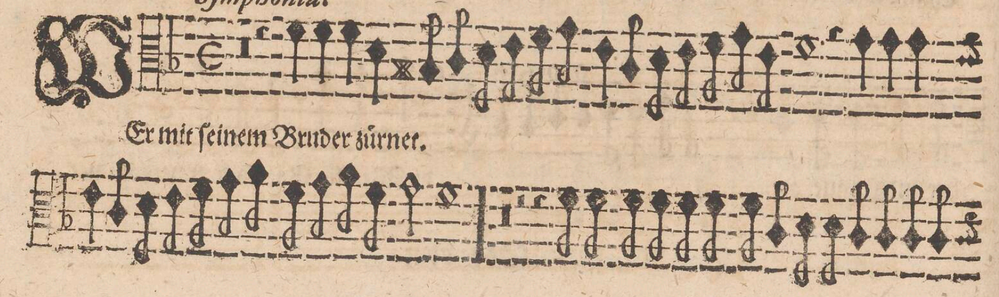
Thun der so wunderlich ist in seinem Thun. 29 kommet kommet

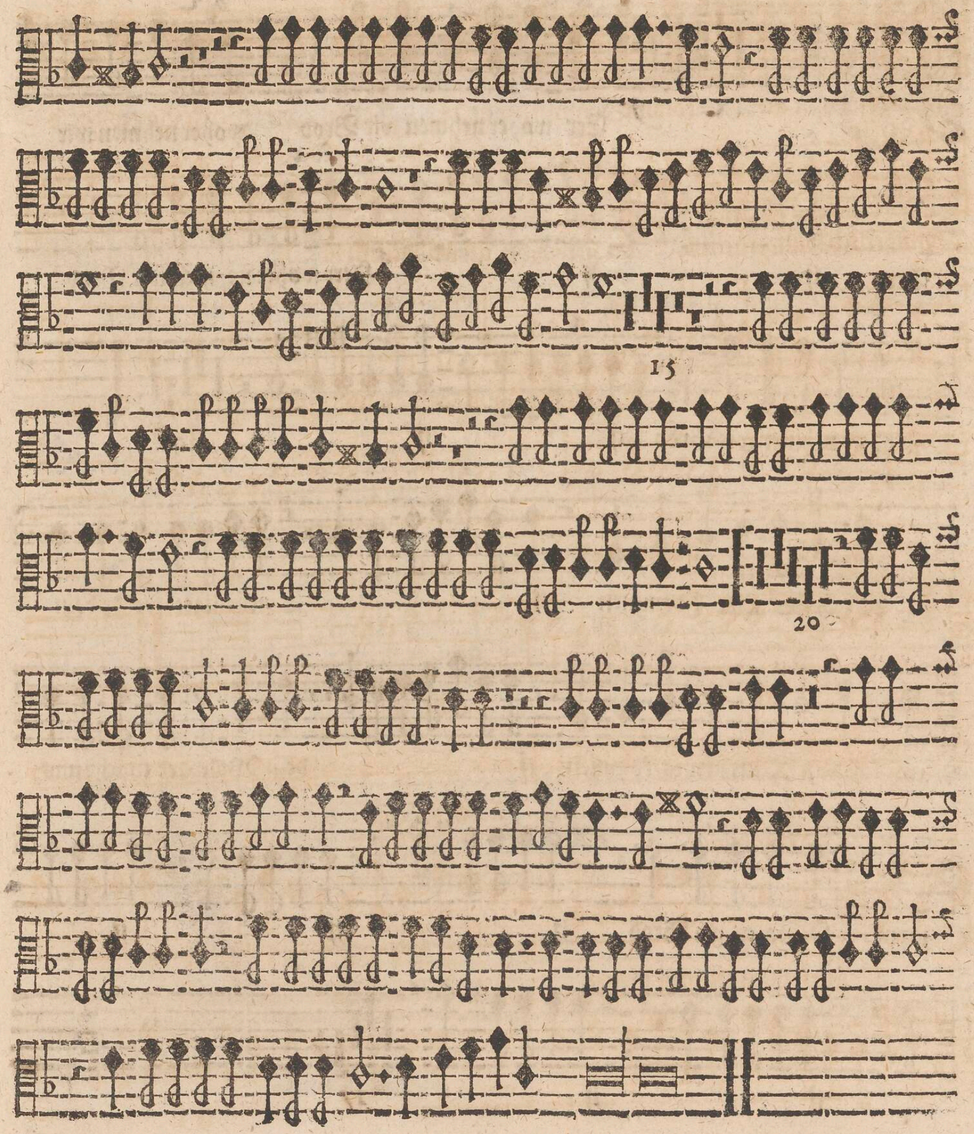
her und schauet an ist die Wercke Gottes kommet kommet



IX. Trombona à 6. Voc.

Symphonia.





Err woher nehmen wir Brod woher nehmen wir

Brod ij ij Herr woher nehmen wir Brod

woher nehmen wir Brod ij ij 20

O Vater aller Frommen ij geheiliget werde dein

Nam laß dein Reich zu uns kommen ij dein Wille der mache uns

zahm O Vater gib Brod ij ij ij

ij ij 17

Tutti

O Vater O Vater O Vater O Vater aller Frommen

Tutti

geheiligt werde dein Nam O Vater laß dein Reich zu uns kommen

Tutti

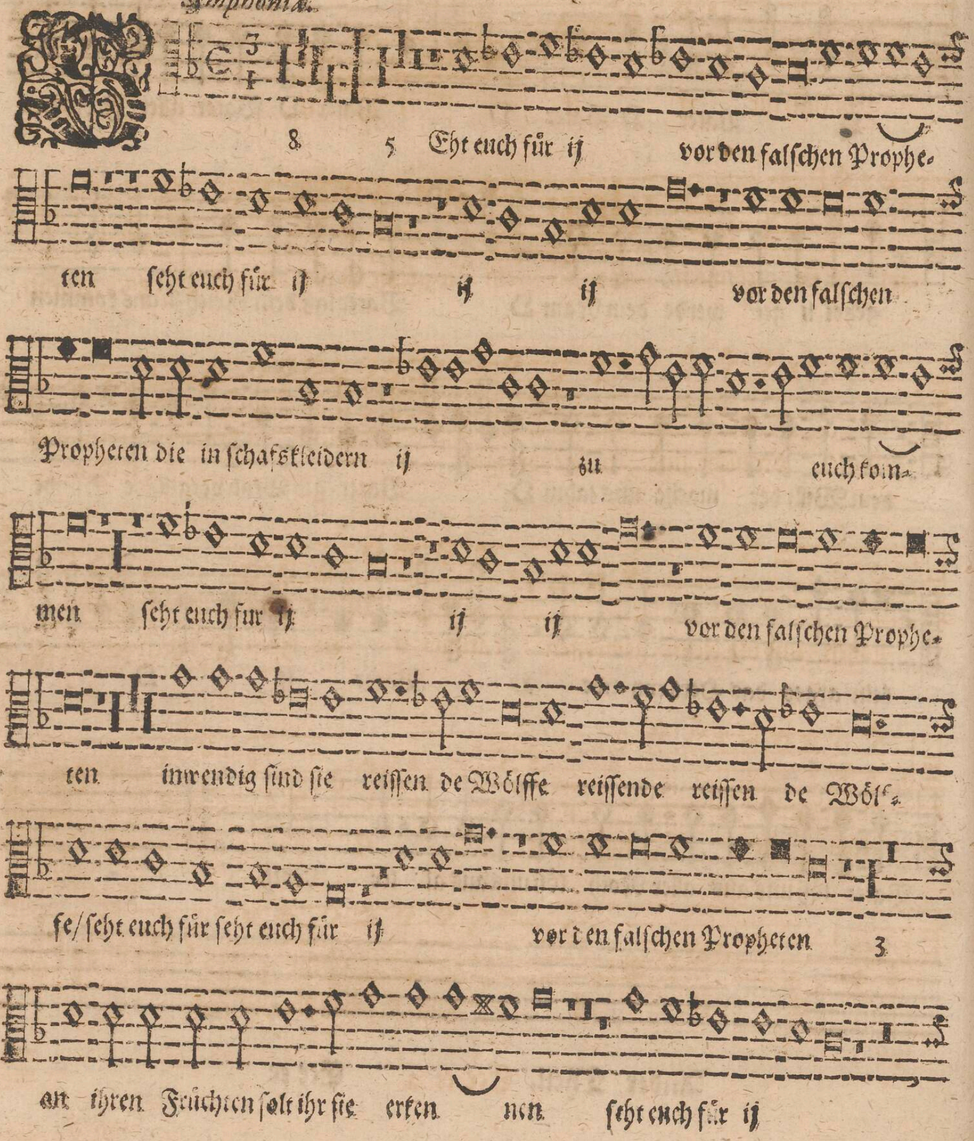
dein Wille der mache uns zahm O Vater gib Brod vergib die Sünde

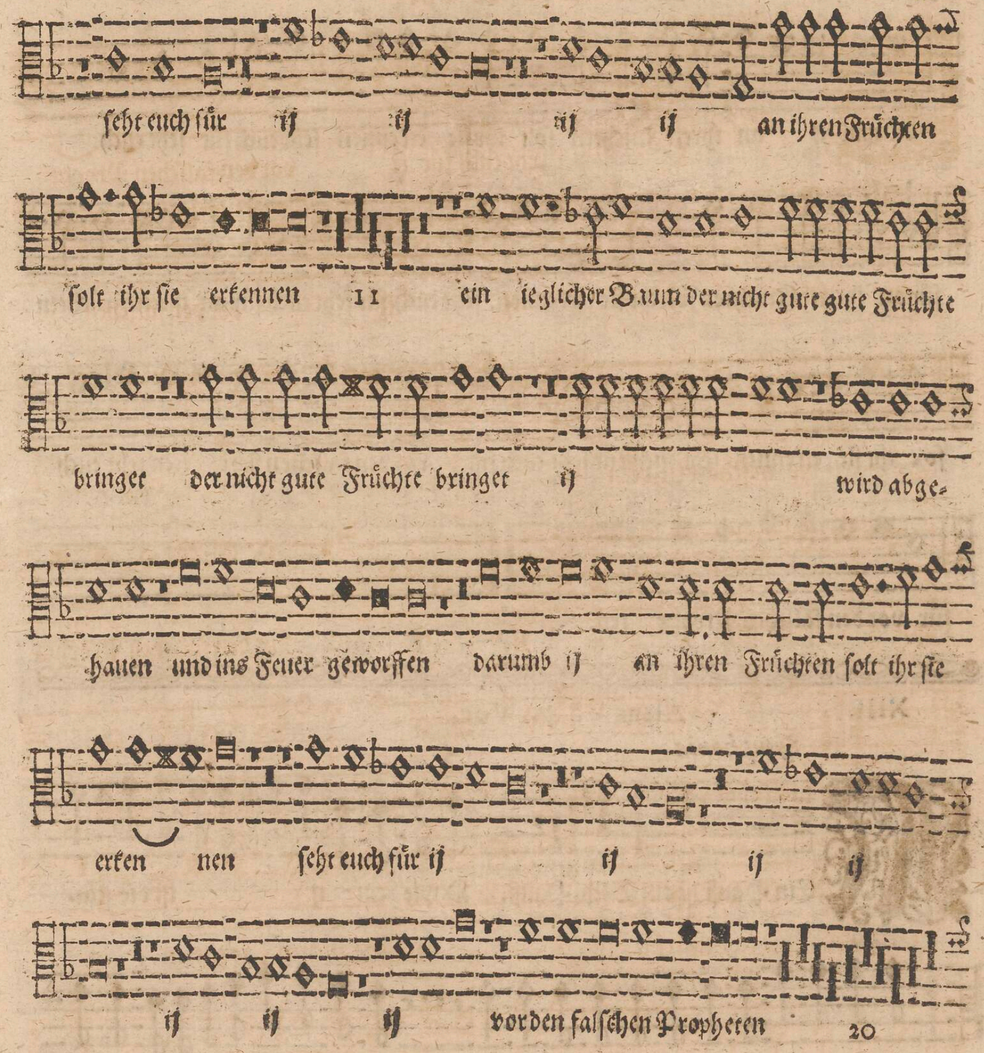
kein arges das Hertz entzünde O Vater ij O

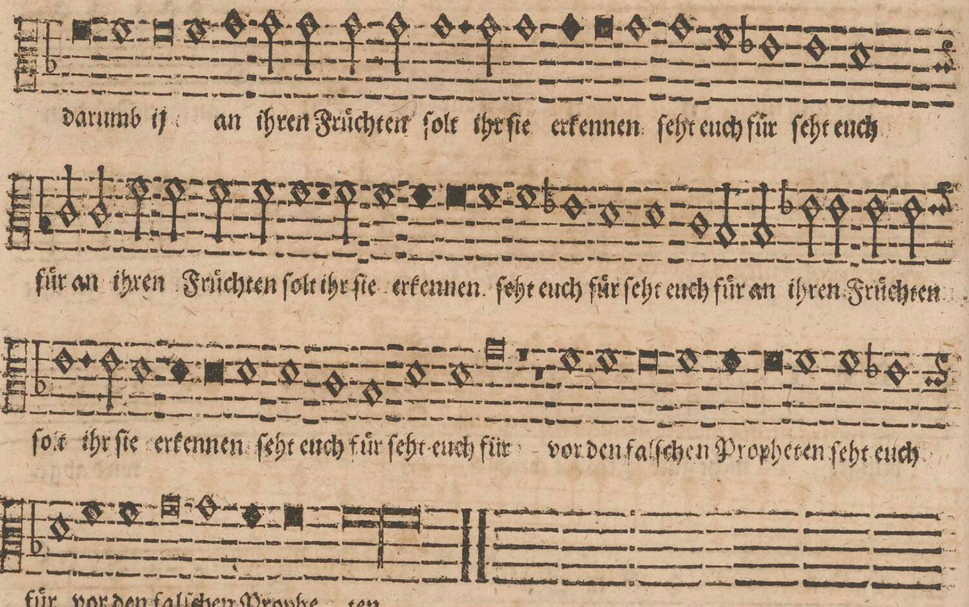
Tutti

Vater löß uns aus aller Noth löß uns aus al ter Noth.

Symphonia.

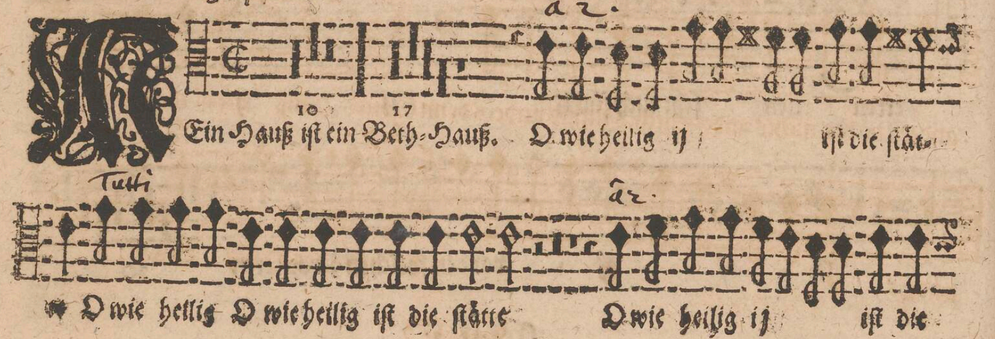

Eht euch für ij vor den falschen Prophe-
ten seht euch für ij ij ij vor den falschen
Propheten die in schafskleidern ij zu euch kom-
men seht euch für ij ij ij vor den falschen Prophe-
ten inwendig sind sie reissen de Wölffe reissende reissen de Wölf-
fe/seht euch für seht euch für ij vor den falschen Propheten 3
an ihren Früchten solt ihr sie erken nen seht euch für ij

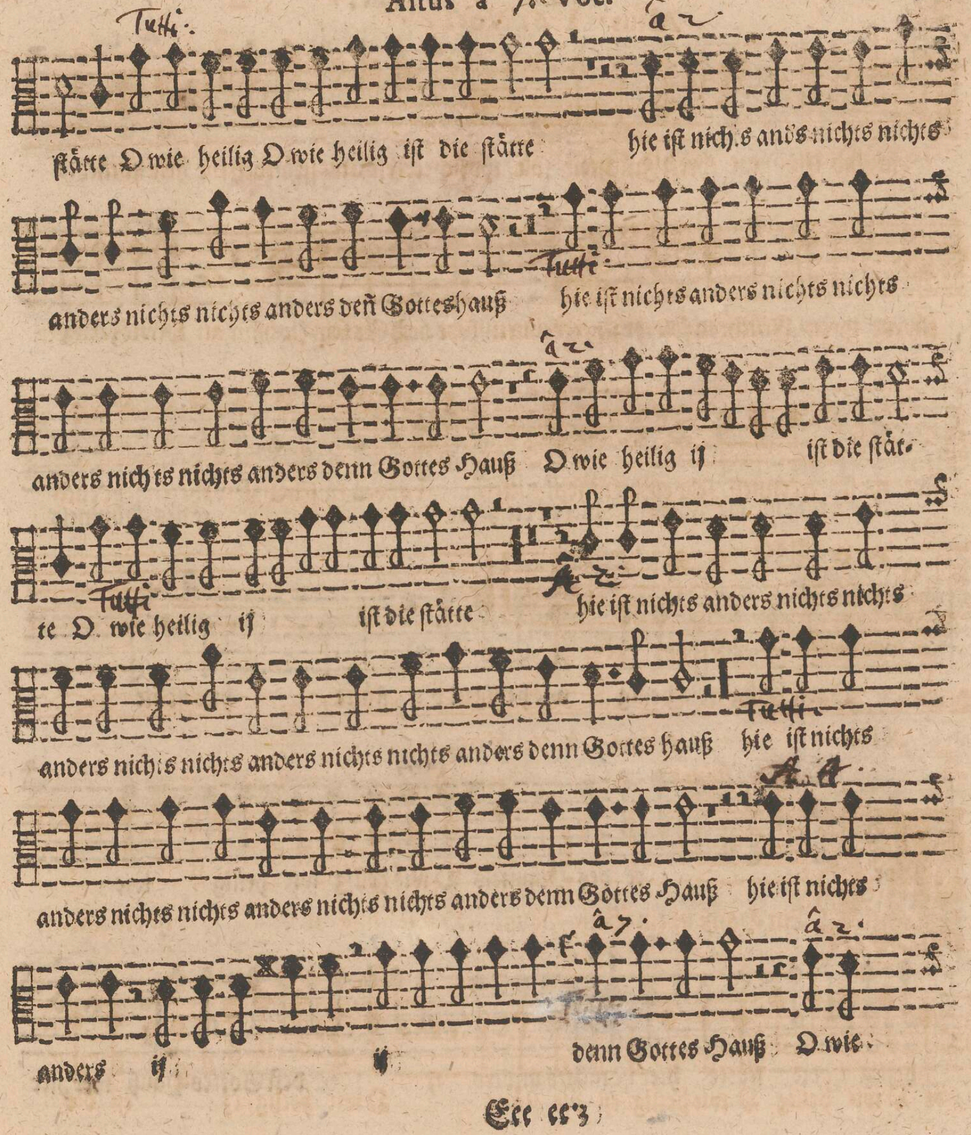

seht euch für ij ij ij ij an ihren Früchten
sole ihr sie erkennen 11 ein ieglicher Baum der nicht gute gute Früchte
bringet der nicht gute Früchte bringet ij wird abge-
hauen und ins Feuer geworffen darumb ij an ihren Früchten solt ihr sie
erken nen seht euch für ij ij ij ij
ij ij ij vor den falschen Propheten 20



XIII. Altus à 7. Voc.

Symphonia.





Tutti. à 2.

heilig O wie heilig ist die stätte O wie heilig ist die stätte hier ist nichts

Tutti.

anders nichts nichts anders nichts nichts anders deñ Gottes Hauß O wie heilig

à 2.

wie heilig ist die stätte hier ist die Pfor te des Himmels

Tutti. à 2.

O wie heilig wie heilig wie heilig ist die stätte hier ist die

Tutti.

Pfor te des Himmels O wie heilig wie heilig wie

à 4. A 7.

heilig ist die stätte hier ist nichts anders ij deñ Gottes Hauß wer hier

bittet der nimmet wer su cher der fin det wer klopffet dem wird auf gethan 6.

Tutti.

O wie heilig wie heilig ist die stätte O wie heilig ij

O wie heilig ist die stätte Al leluja ij ij

à 3.

Tutti.

ij ij ij ij ij

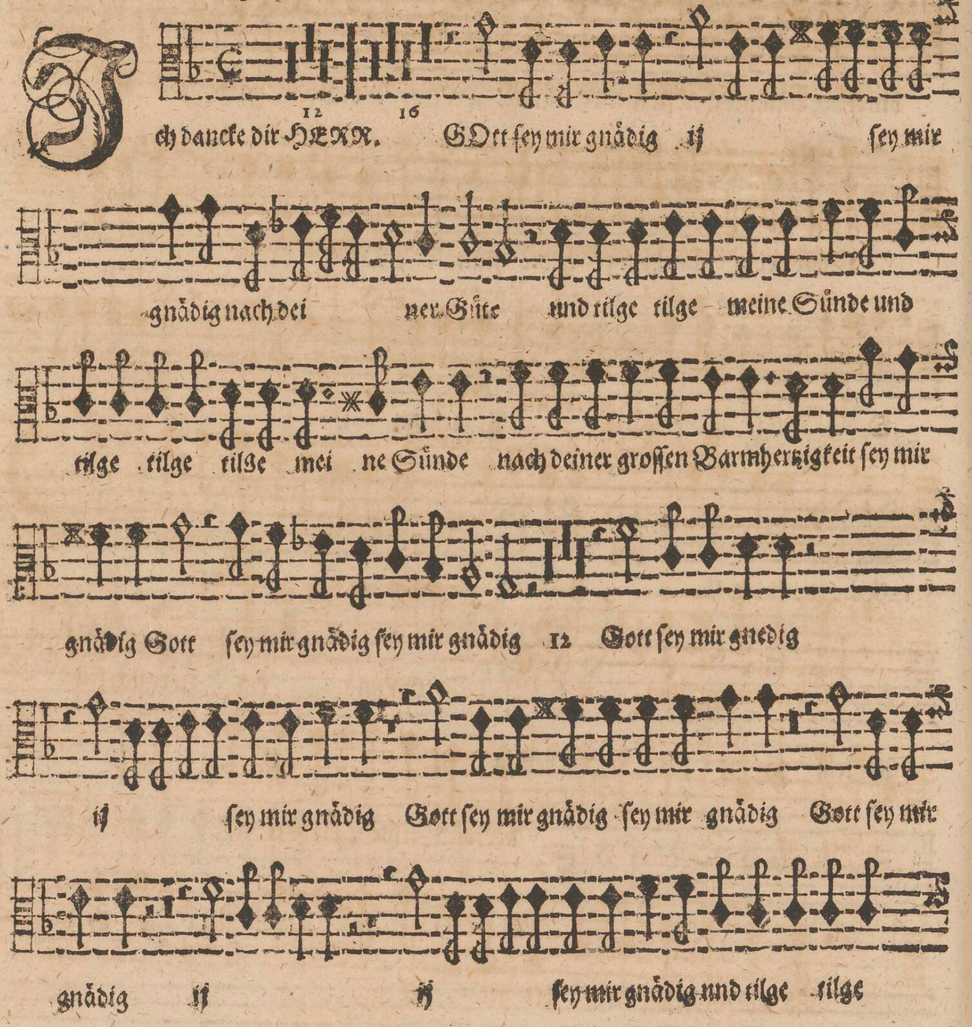
à 3. à 2. Tutti.

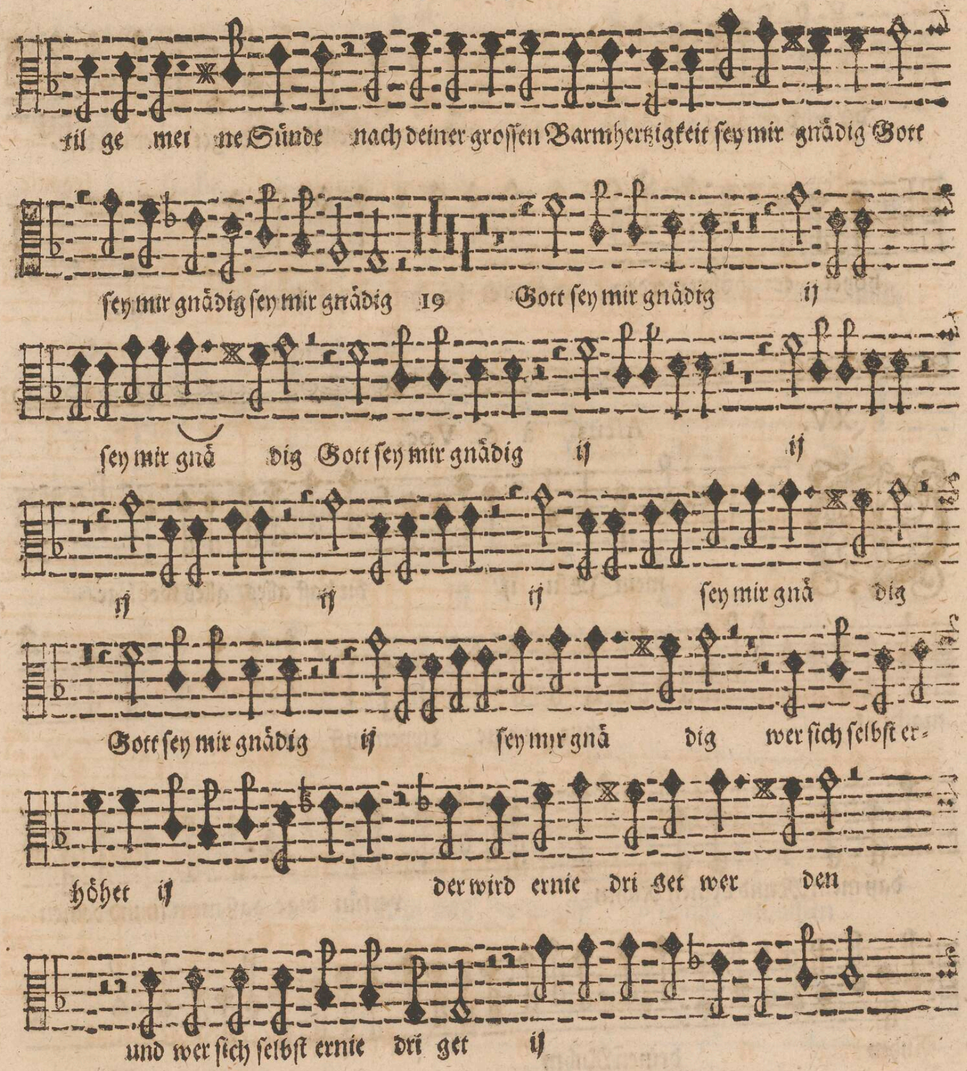
Tutti

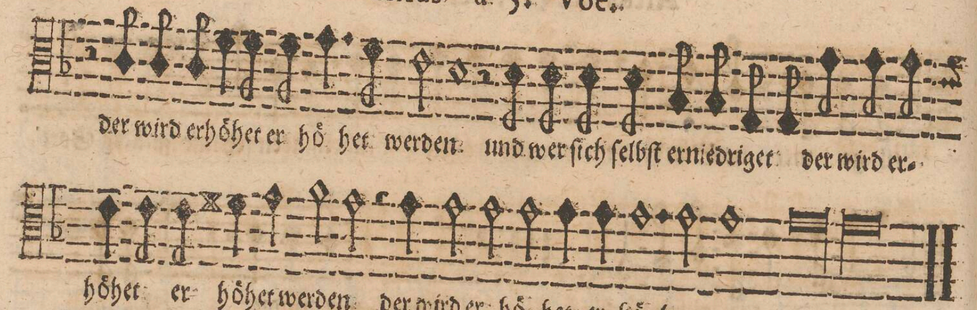
Al leluja ij Alleluja ij ij ij

ij ij Al le lu ja Alleluja Alle luja.

Symphonia,

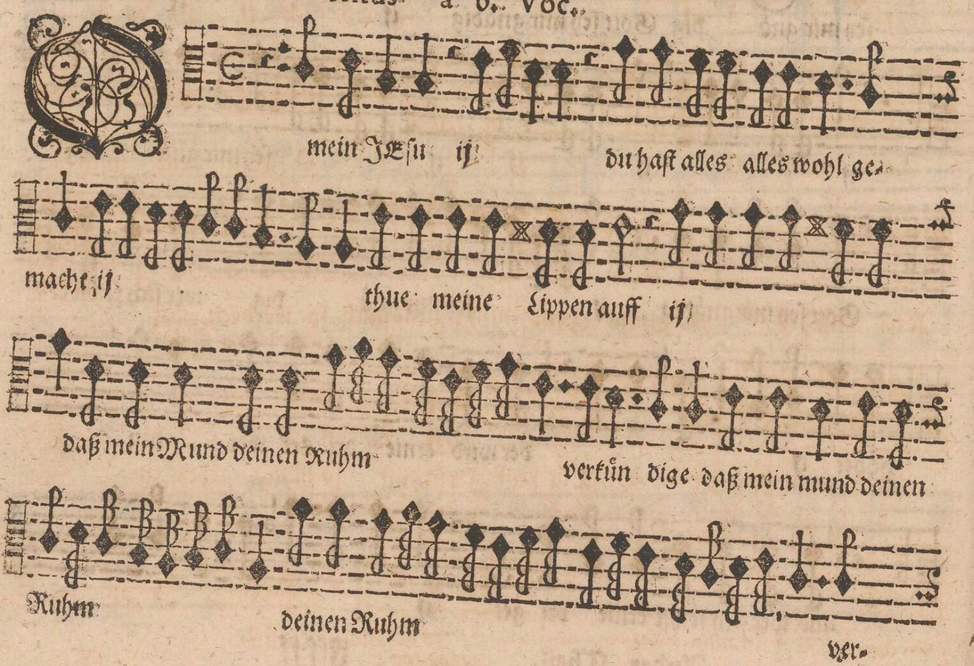

Ich dancke dir HERR. GOtt sey mir gnädig ij sey mir
gnädig nach dei ner Güte und tilge tilge meine Sünde und
tilge tilge tilge mei ne Sünde nach deiner grossen Barmhertzigkeit sey mir
gnädig Gott sey mir gnädig sey mir gnädig 12 Gott sey mir gnedig
ij sey mir gnädig Gott sey mir gnädig sey mir gnädig Gott sey mir
gnädig ij ij sey mir gnädig und tilge tilge

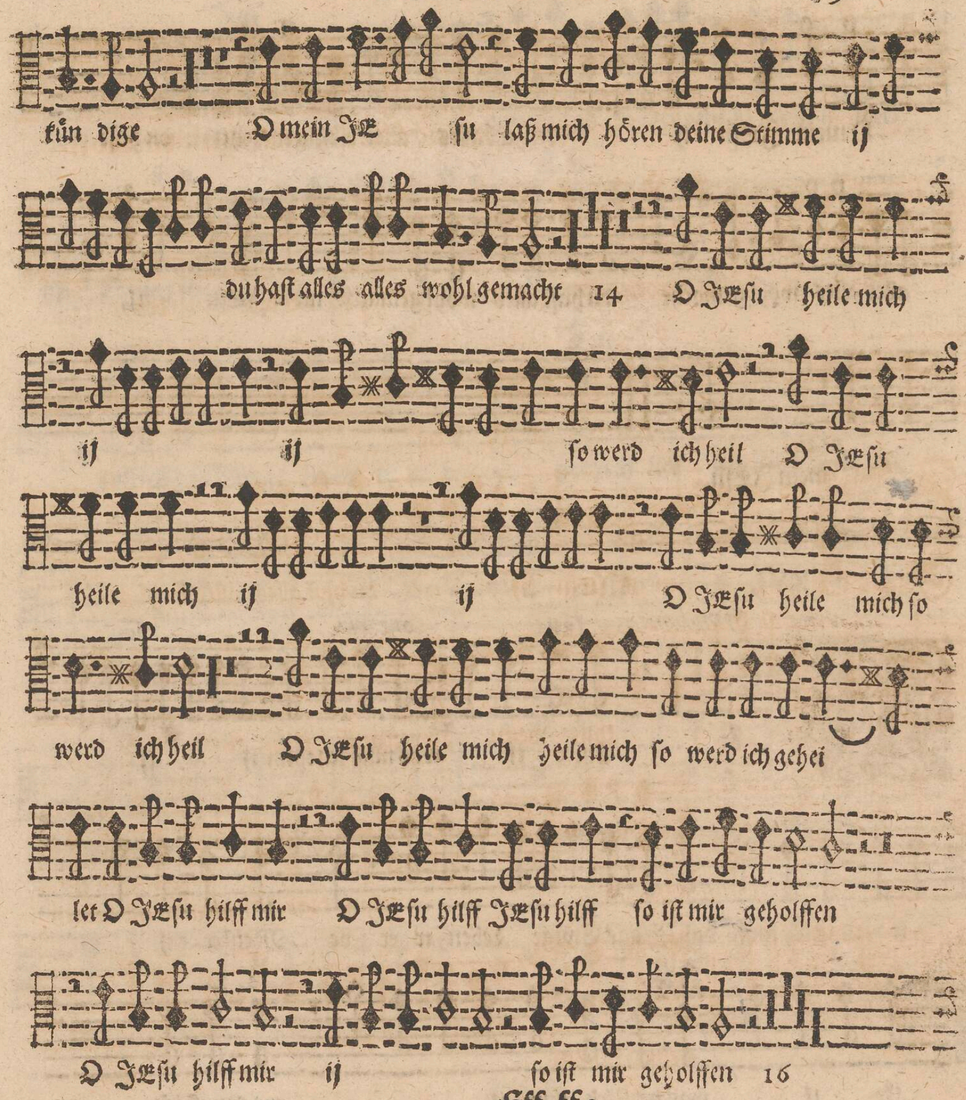

til ge mei ne Sünde nach deiner grossen Barmhertzigkeit sey mir gnädig Gott
sey mir gnädig sey mir gnädig 19 Gott sey mir gnädig ij
sey mir gnä dig Gott sey mir gnädig ij ij
ij ij ij sey mir gnä dig
Gott sey mir gnädig ij sey mir gnä dig wer sich selbst er-
höhet ij der wird ernie dri get wer den
und wer sich selbst ernie dri get ij

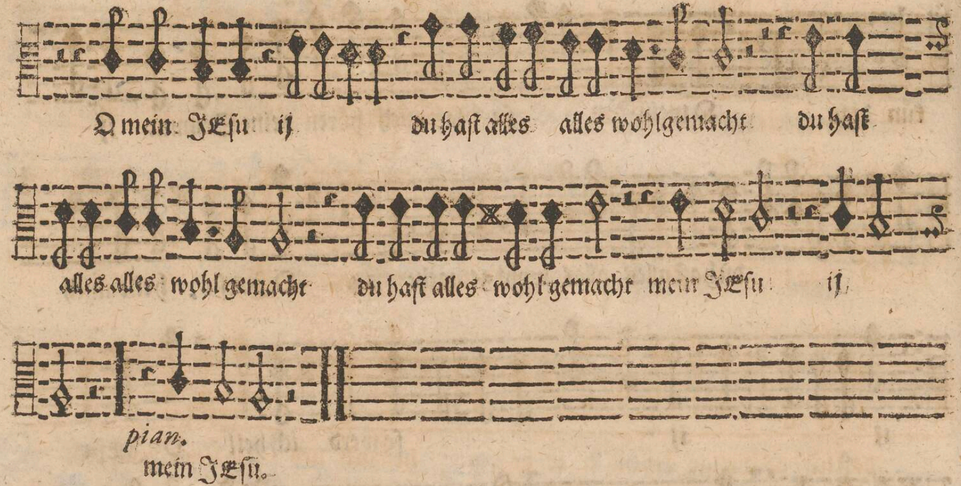


XV.

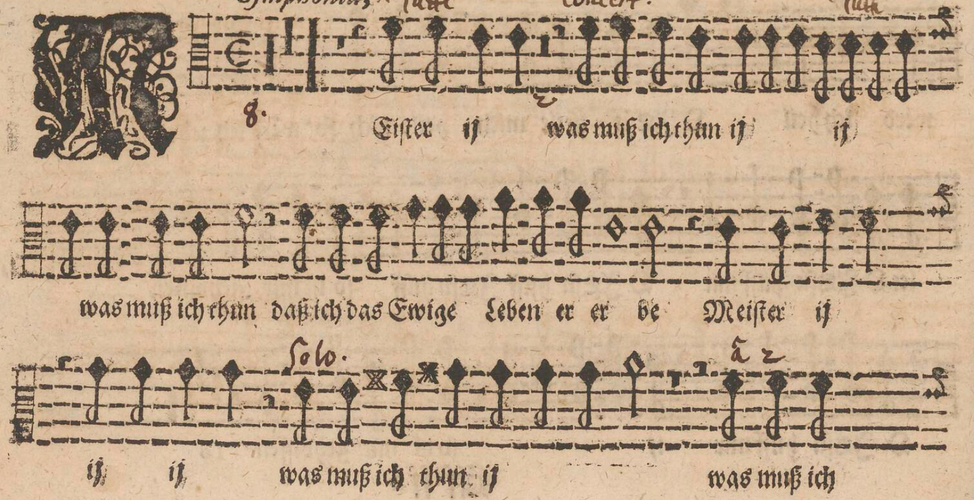
Altus à 6. Voc.

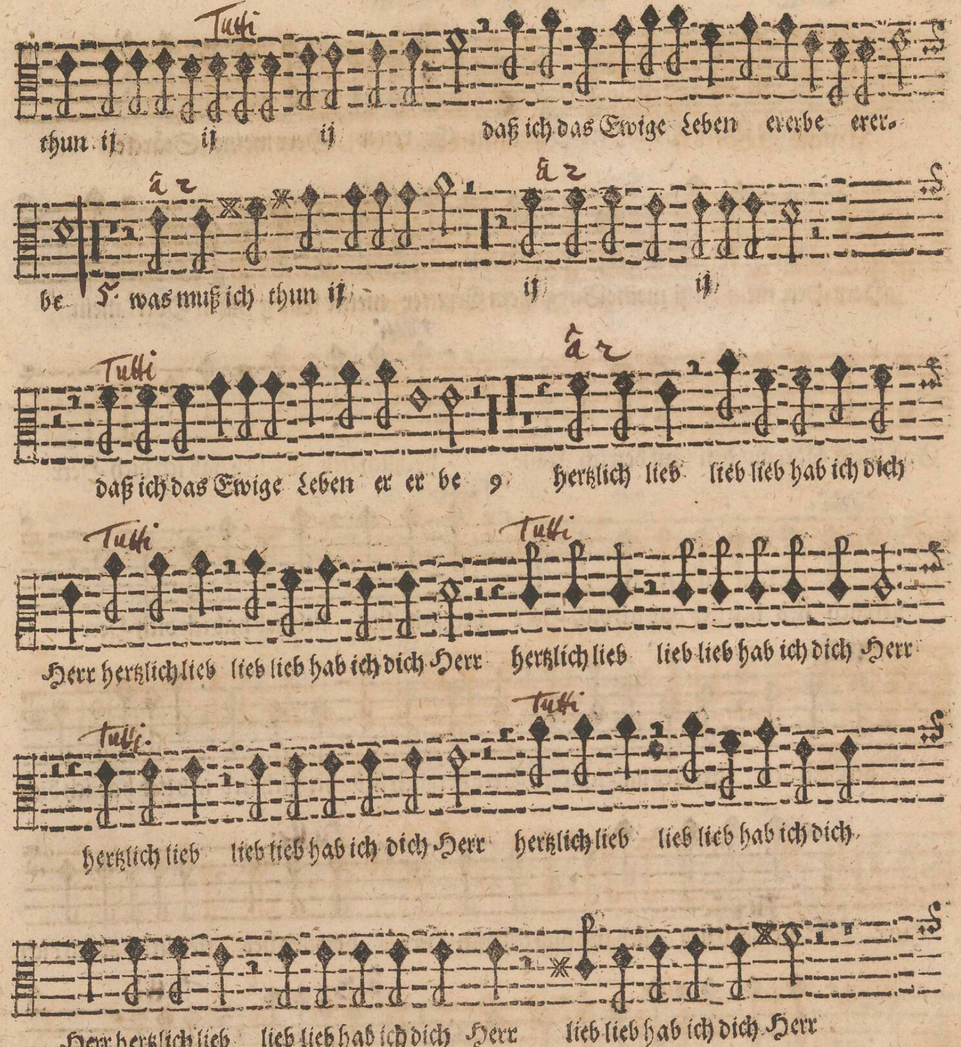


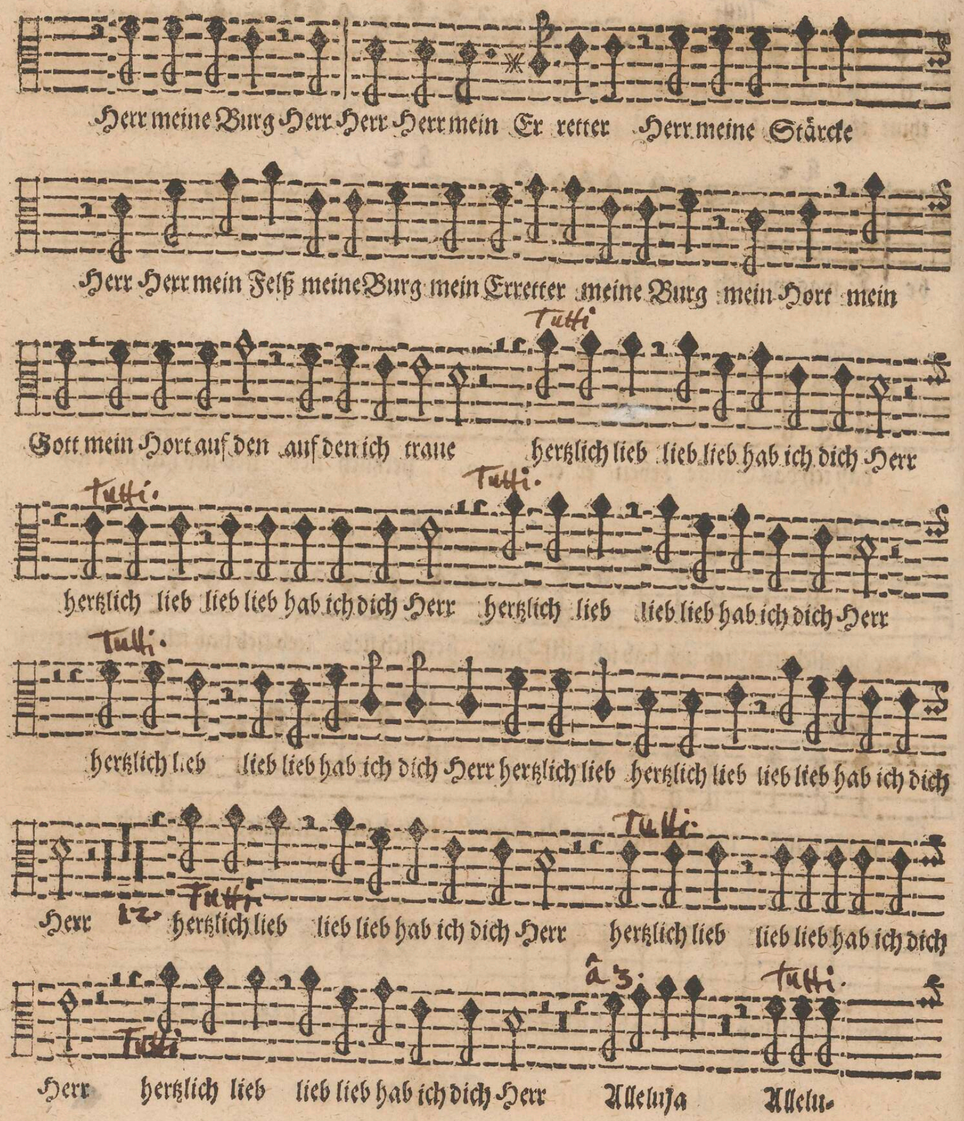


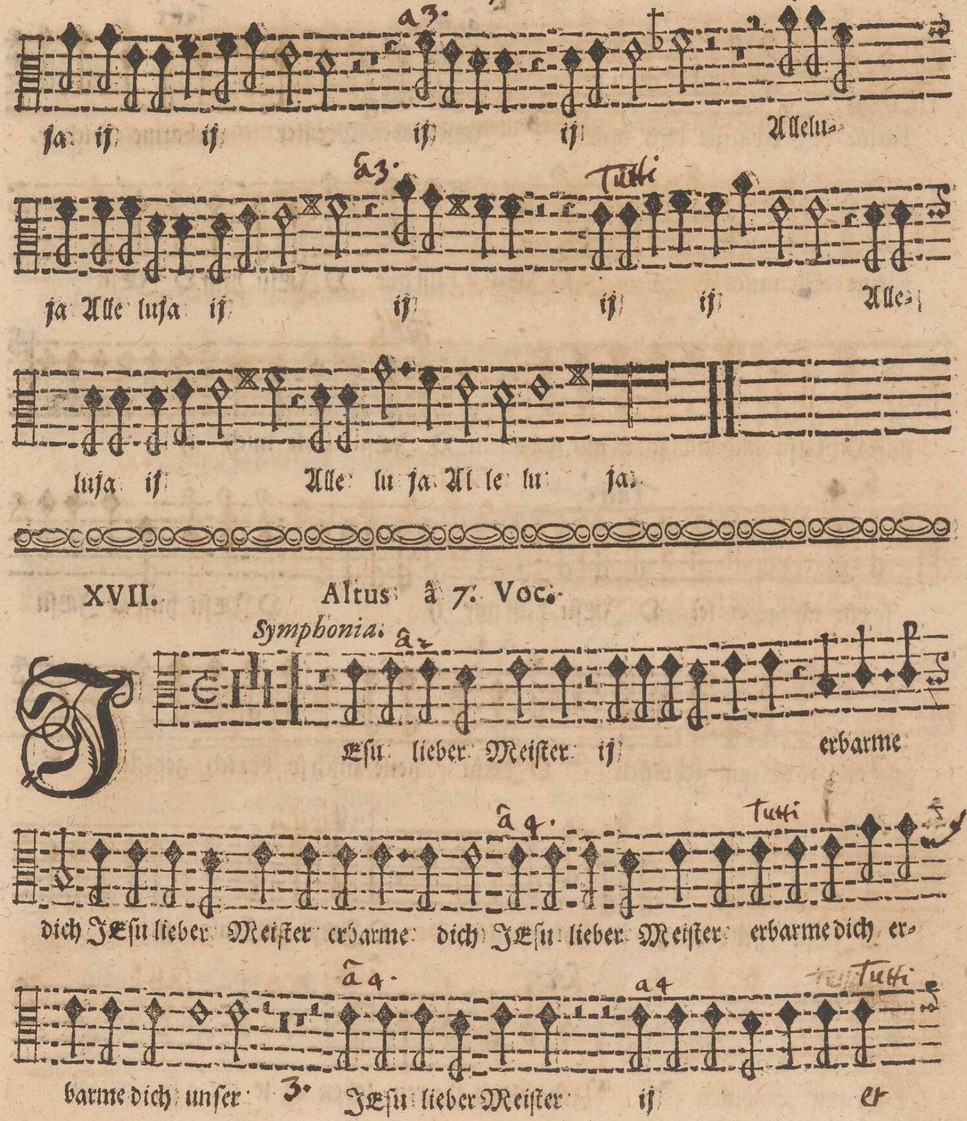


XVI. Altus à 7. Voc.

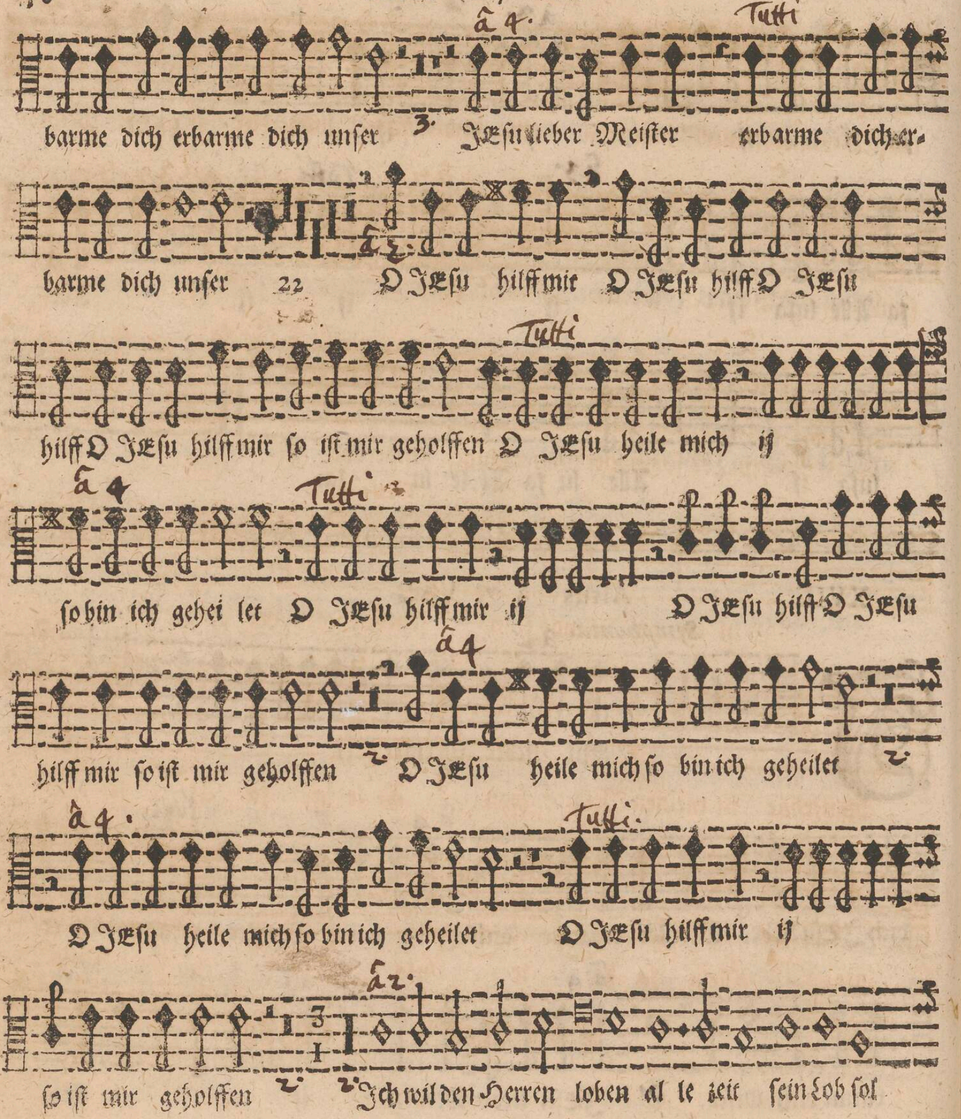


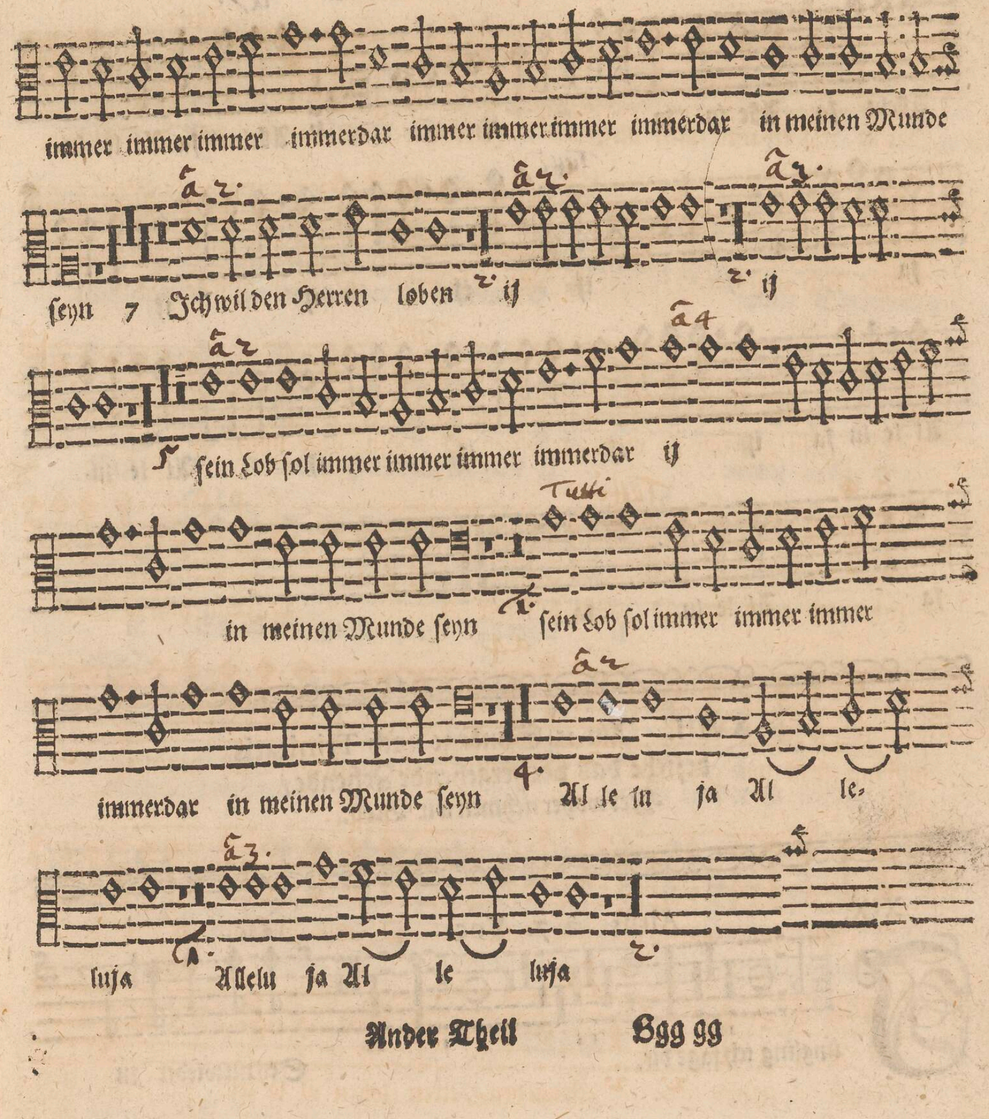


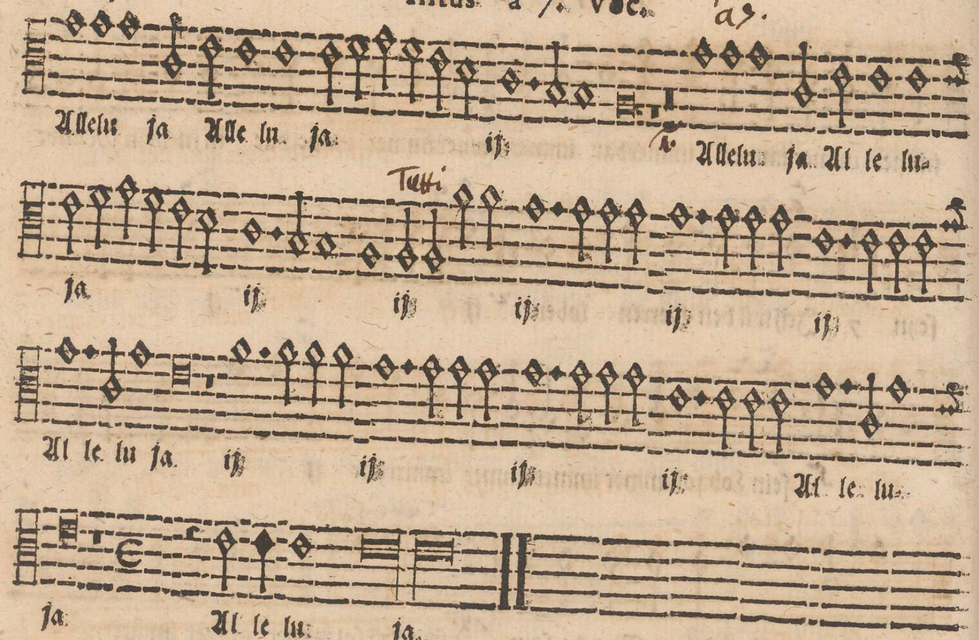




XVII. Altus à 7. Voc.


barme dich erbarme dich unser Jæsu lieber Meister erbarme dich er-
barme dich unser O Jæsu hilff mir O Jæsu hilff O Jæsu
hilff O Jæsu hilff mir so ist mir geholffen O Jæsu heile mich ij
so bin ich geheilet O Jæsu hilff mir ij O Jæsu hilff O Jæsu
hilff mir so ist mir geholffen O Jæsu heile mich so bin ich geheilet
O Jæsu heile mich so bin ich geheilet O Jæsu hilff mir ij
so ist mir geholffen Ich wil den Herren loben al le zeit sein Lob sol

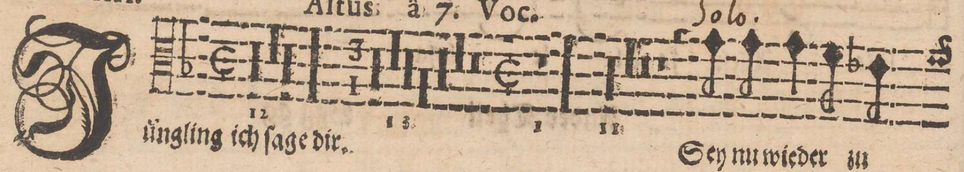

immer immer immer immerdar immer immer immer immerdar in meinen Munde
seyn 7 Ich wil den Herren loben ij
sein Lob sol immer immer immer immerdar ij
in meinen Munde seyn sein Lob sol immer immer immer
immerdar in meinen Munde seyn Al le lu ja Al le-
luja Alleluja Al le luja

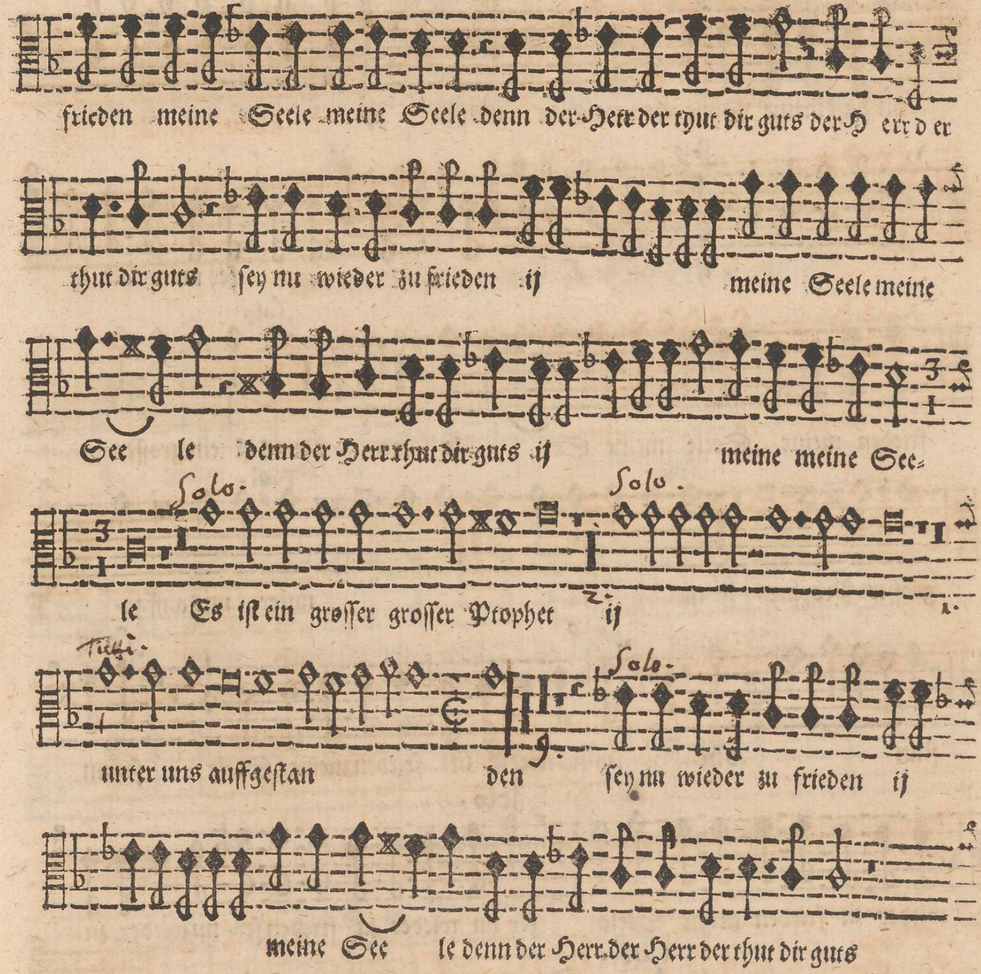


XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis

beſiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.

XIX.





du hast meine Seele aus dem Tode gerissen ij

Solo.

ij seyn nu wieder zu

Solo

frieden meine Seele meine See le 10 2. es ist ein grosser

Solo. Tutti.

grosser Propheꝛ. ij unter uns auffge-

Solo Solo

stan den seyn nu wieder zu frieden meine Seele seyn nu

Solo.

wieder zu frieden meine Seele seyn nu wieder zu frieden seyn nu wieder zu

Tutti.

frieden meine Seele/Gott lägt uns ei ne Last auff aber Er hilfft Er hilfft uns

auch Er hilfft uns auch wir haben einen Gott der da hilfft ij

und den Herren Herren der von Todt er rettet

Solo. Tutti. Solo.

9. meine Seele ij seyn nu wieder zu frieden meine

Tutti. Solo. Tutti

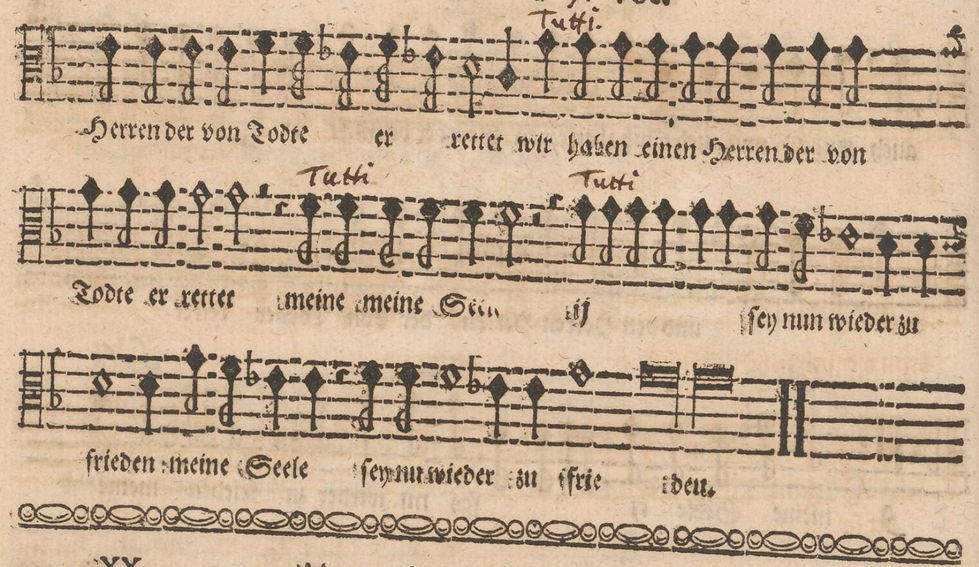
Seele meine Seele seyn nu wieder zu frieden meine Seele seyn nu

Solo Solo

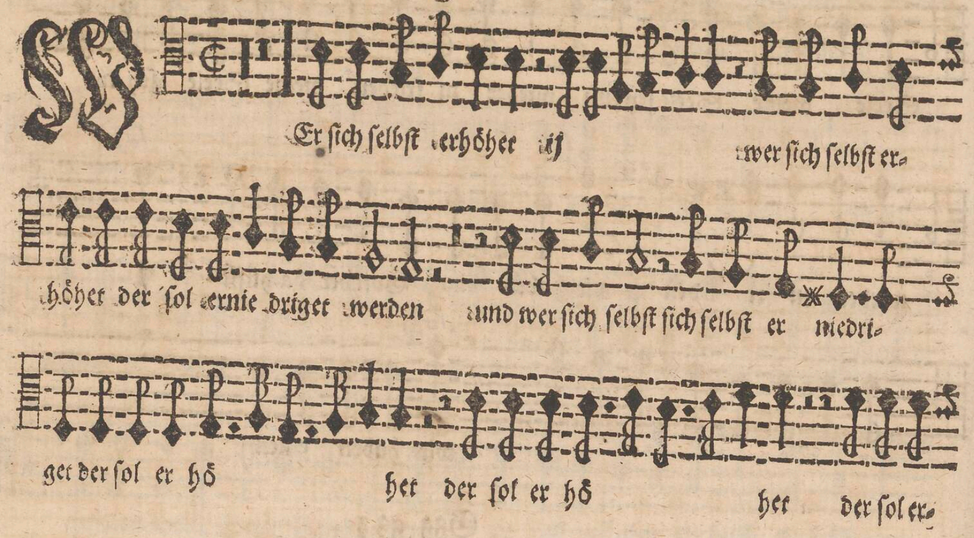
wieder zu fri den wir haben einen Gott der da hilffe ij

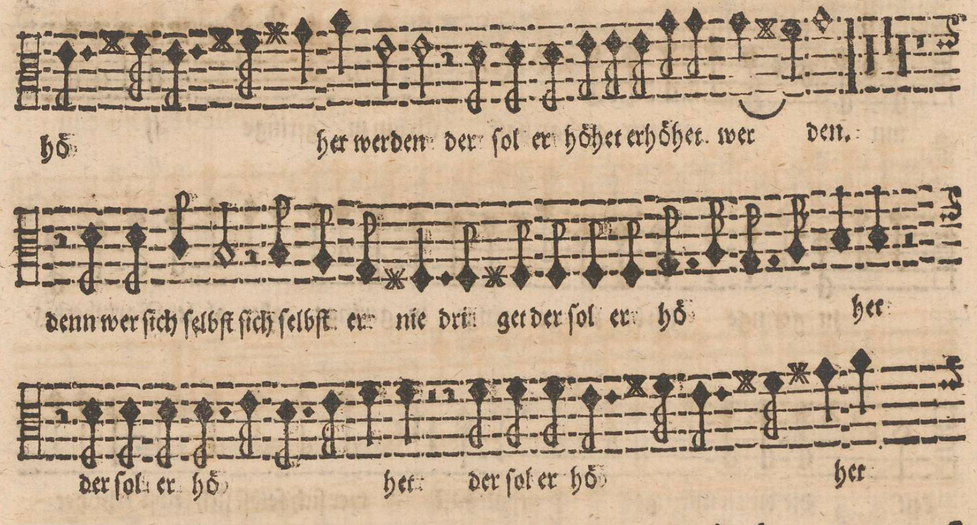
Solo

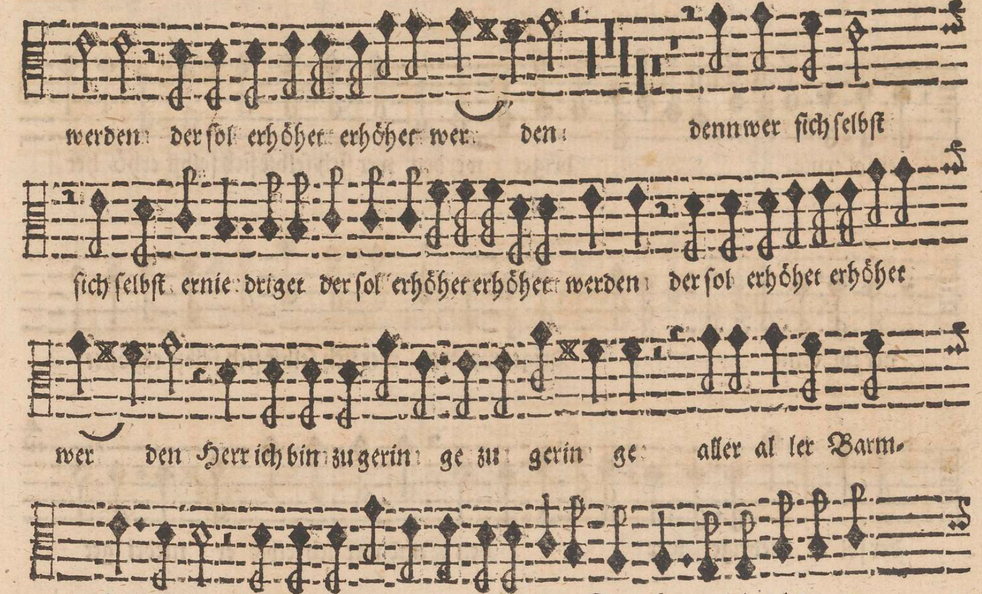
wir haben einen

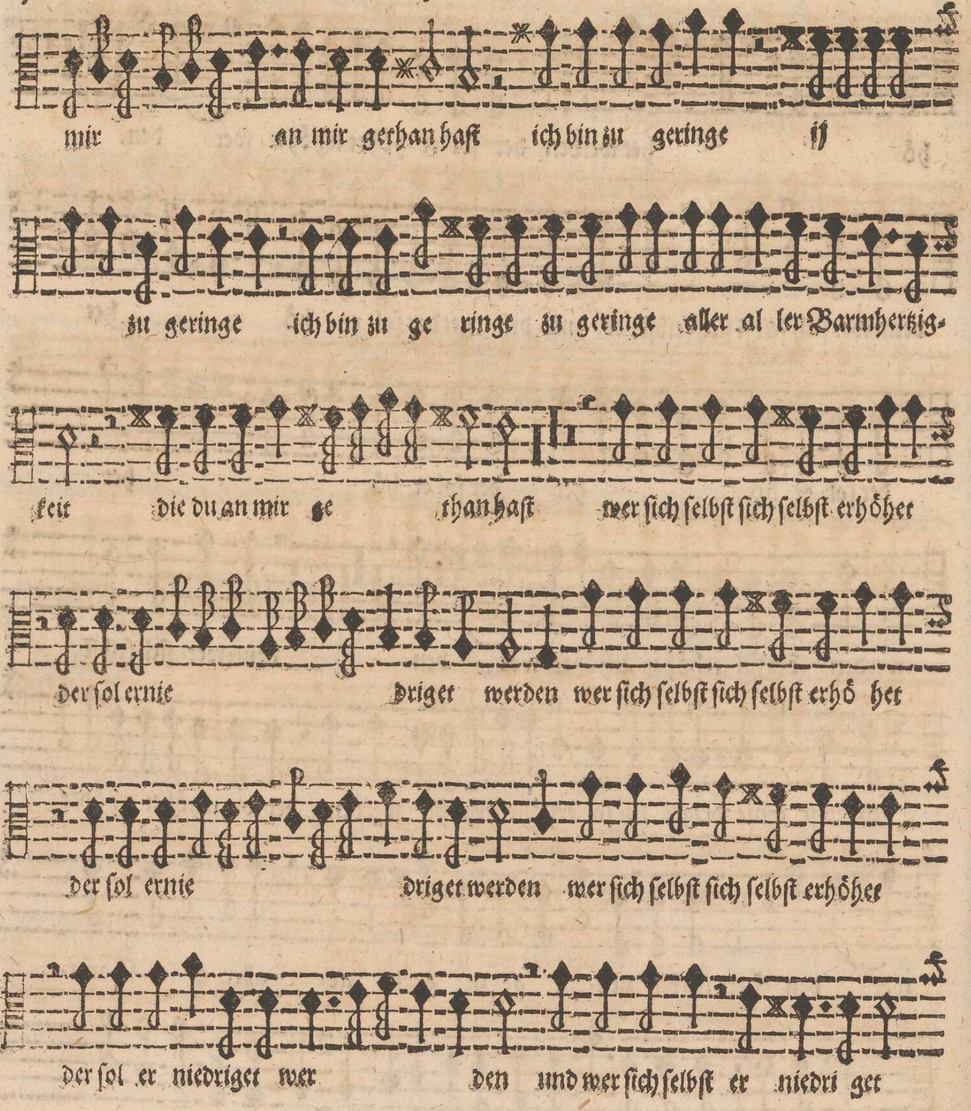


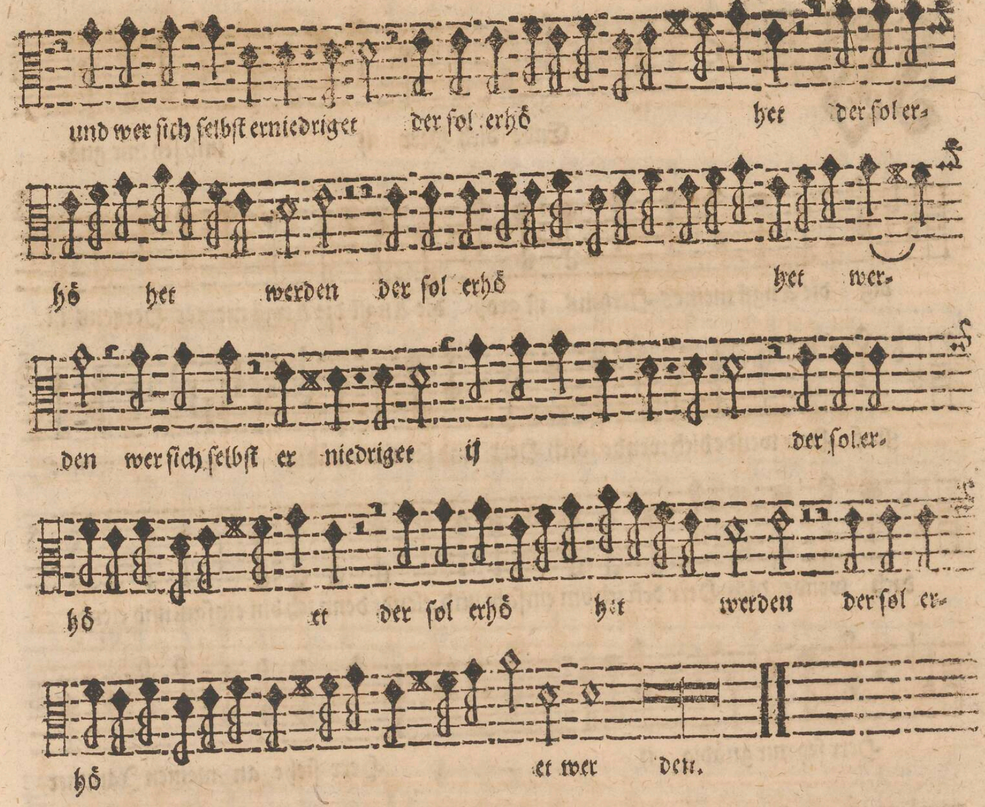
XX. Altus à 5. Voc.



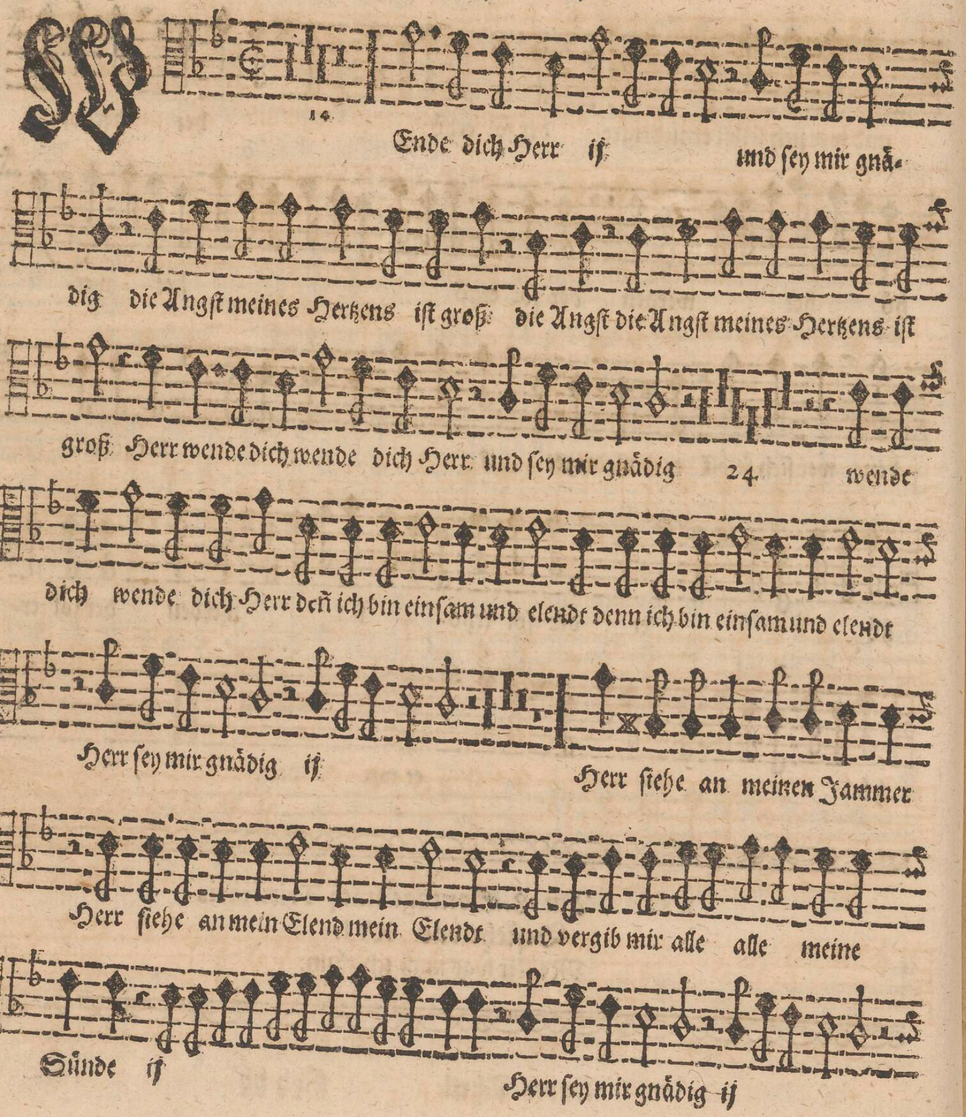


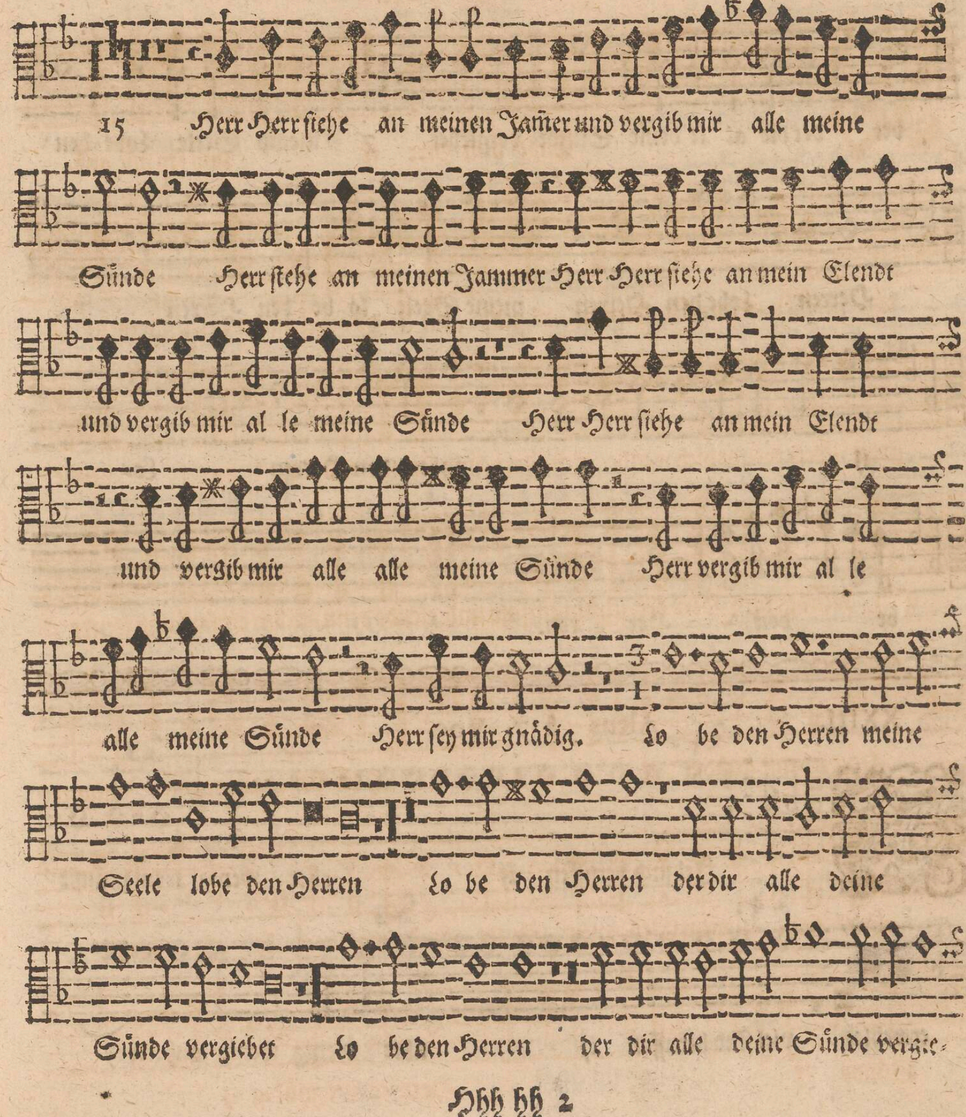


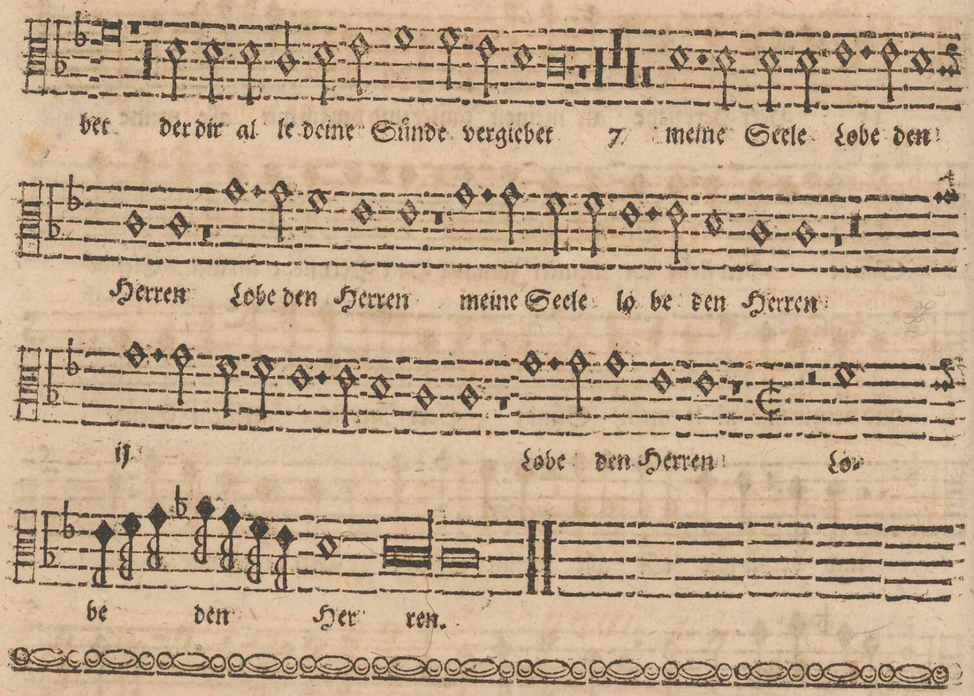




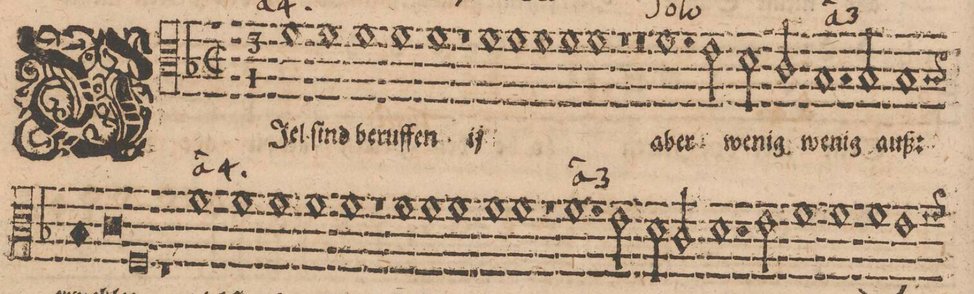
XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis
Besiehe das XVI.
Meister was muß ich thun.

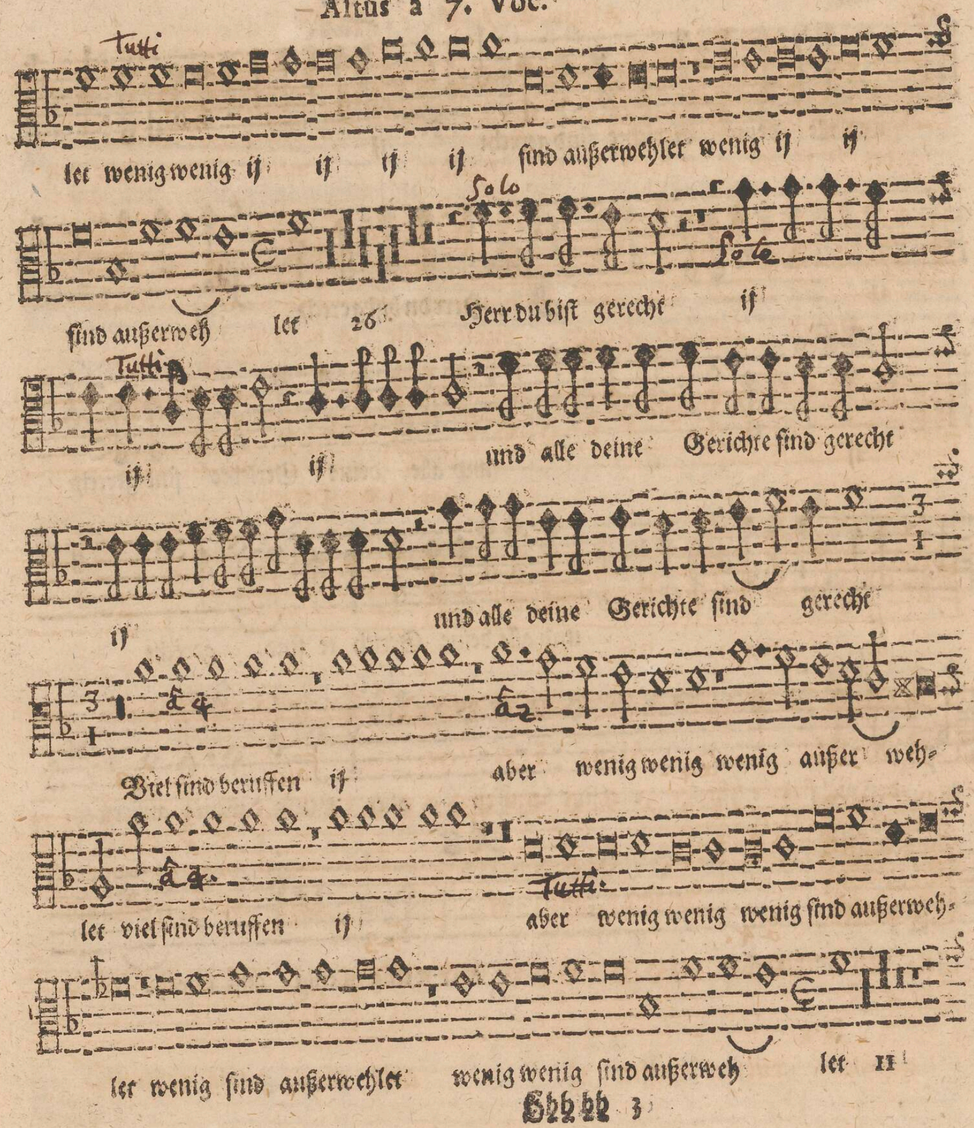

14
Ende dich Herr iſt und ſey mir gnä-
dig die Angſt meines Hertzens iſt groß die Angſt die Angſt meines Hertzens iſt
groß Herr wende dich wende dich Herr und ſey mir gnädig 24 wende
dich wende dich Herr deñ ich bin einſam und elendt denn ich bin einſam und elendt
Herr ſey mir gnädig iſt Herr ſiehe an meinen Jammer
Herr ſiehe an mein Elend mein Elendt und vergib mir alle alle meine
Sünde iſt Herr ſey mir gnädig iſt


15 Herr Herr ſiehe an meinen Jaṁer und vergib mir alle meine
Sünde Herr ſiehe an meinen Jammer Herr Herr ſiehe an mein Elendt
und vergib mir al le meine Sünde Herr Herr ſiehe an mein Elendt
und vergib mir alle alle meine Sünde Herr vergib mir al le
alle meine Sünde Herr ſey mir gnädig. ſo be den Herren meine
Seele lobe den Herren ſo be den Herren der dir alle deine
Sünde vergiebet ſo be den Herren der dir alle deine Sünde vergie-



XXIII. Altus à 7. Voc.





Tutti

und alle deine Gerichte sind gerecht ij

Tutti

ij Solo Herr du bist gerecht Solo ij

Tutti

ij ij und alle deine Gerichte sind gerecht

ij und alle deine Gerich te sind gerecht

à 4. Solo à 3.

deñ viel sind beruffen viel sind beruffen aber wenig wenig außerweh-

à 4. à 3.

let viel sind beruffen ij aber wenig wenig auß erweh-

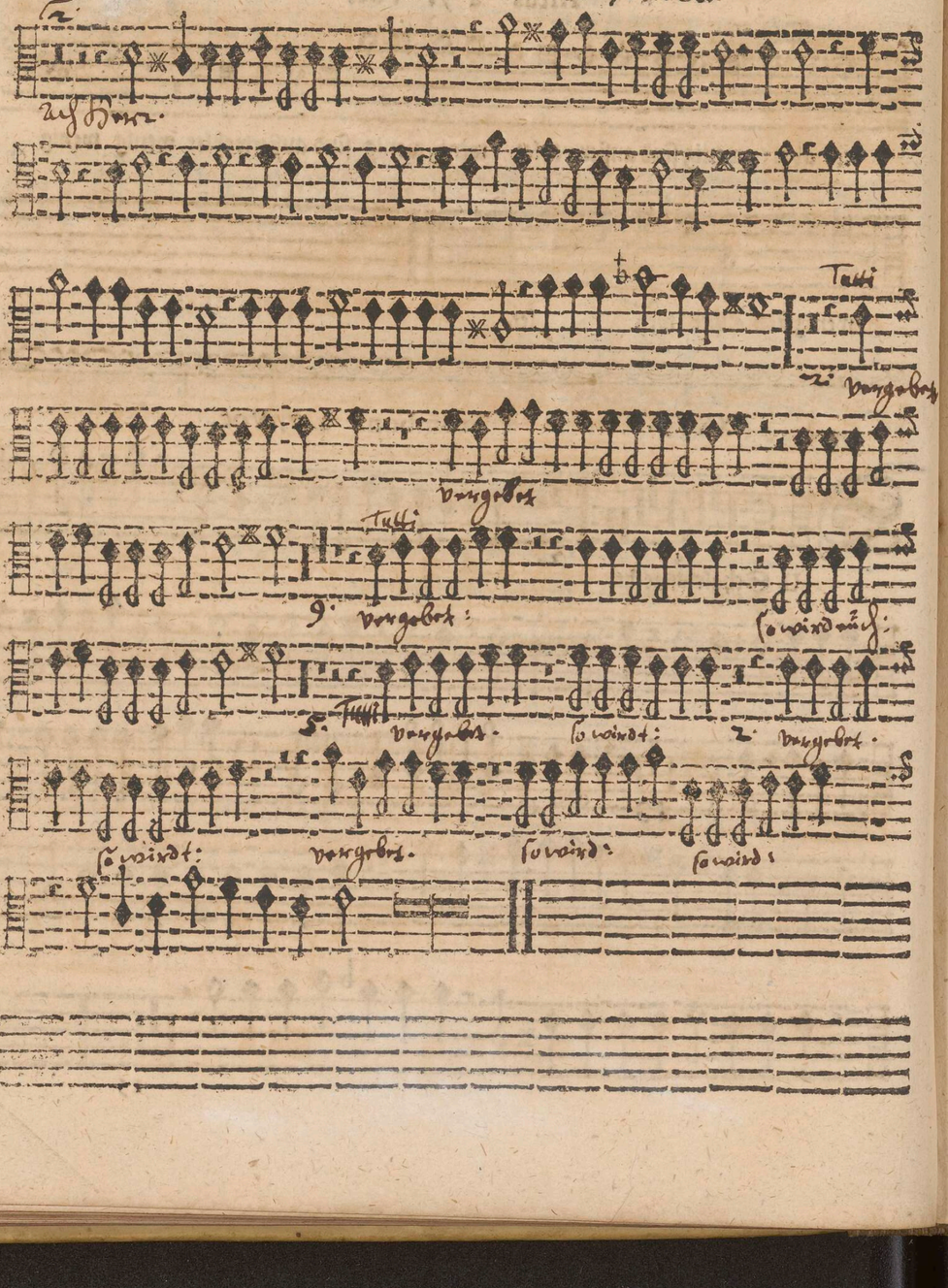
Tutti

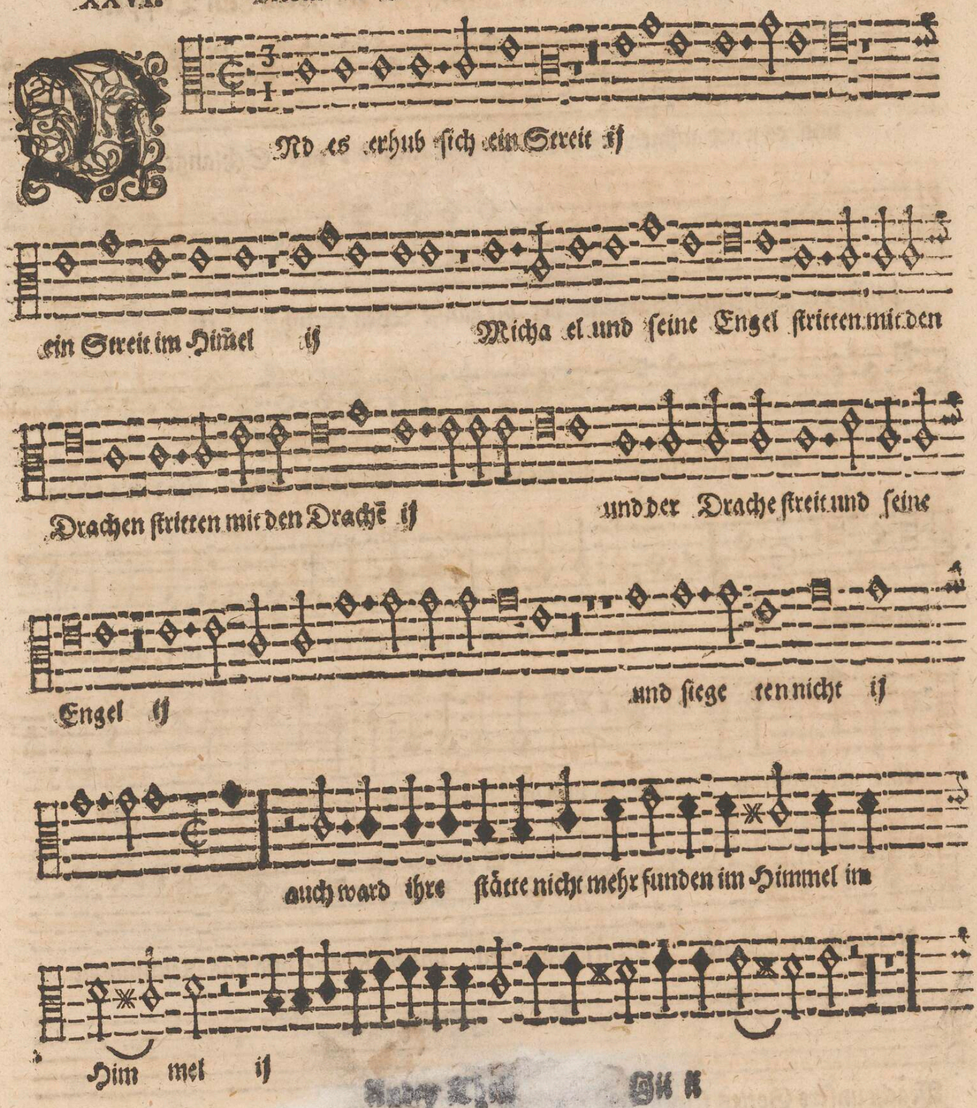
let aber wenig sind außerwehlet wenig wenig sind außerwehlet wenig wenig

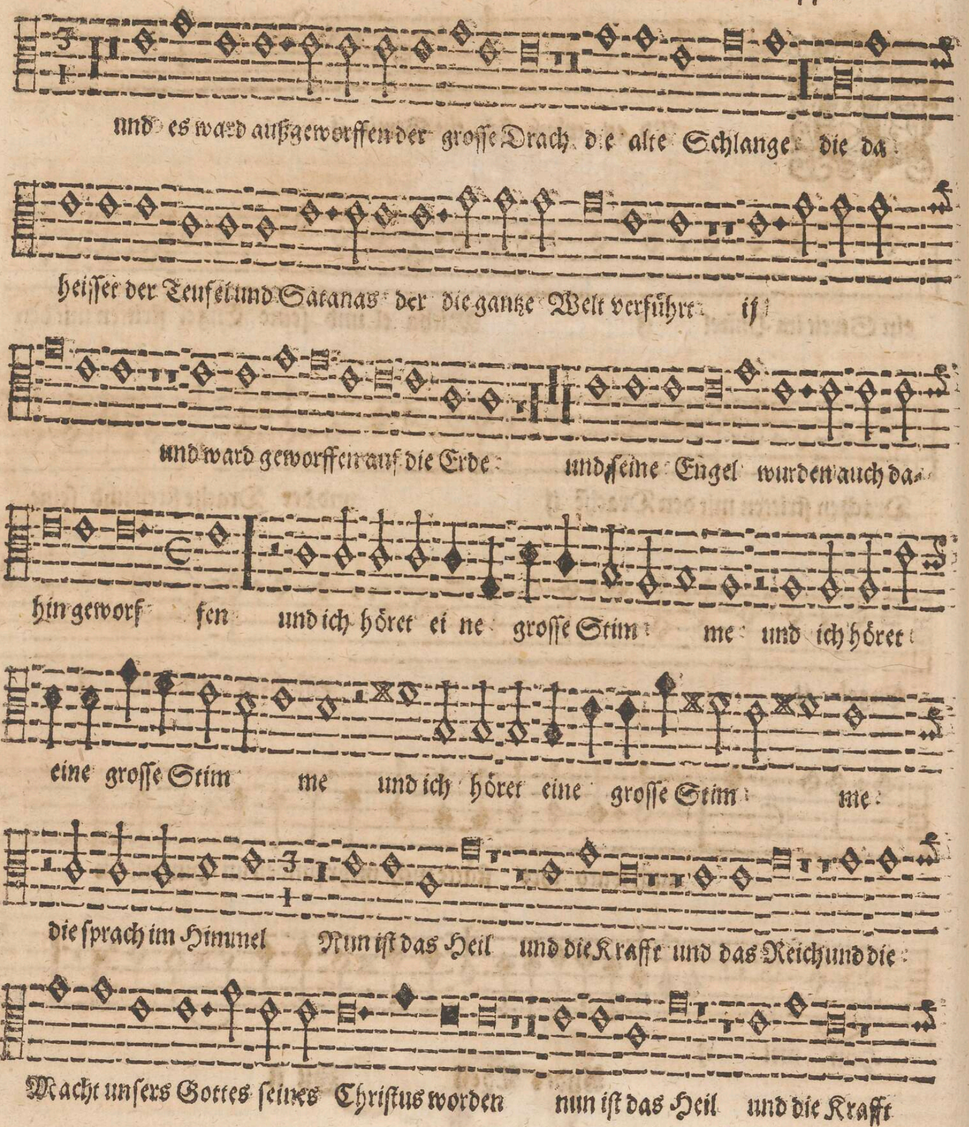
wenig sind auß er weh let.

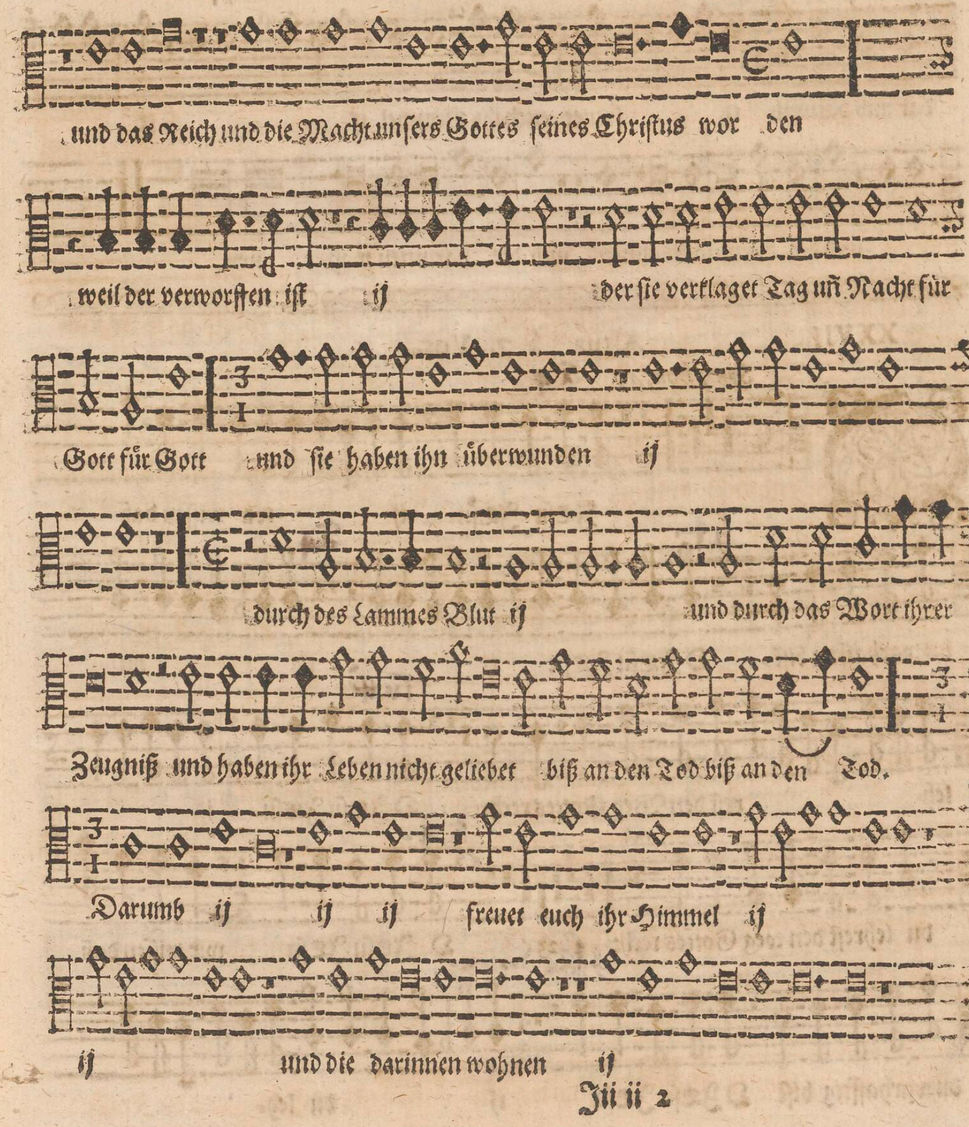
XXV. Trombona à 7. Voc.

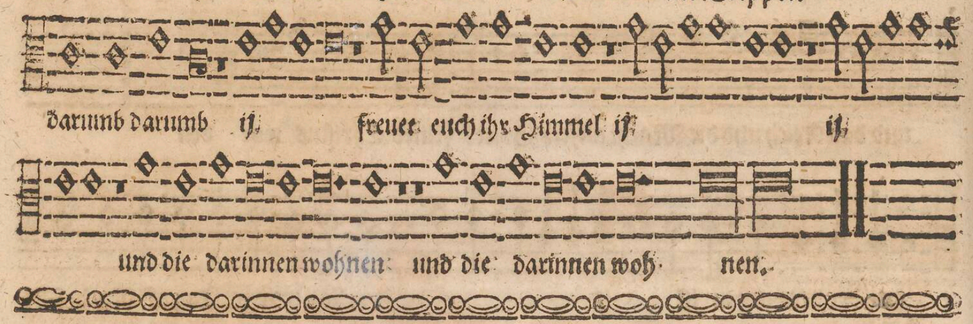
U. Schalcksknecht.


Tutti
vorgehts
Tutti
9. vorgehts
so wirdt auf
5. Tutti vorgehts. so wirdt: 2. vorgehts.
so wirdt: vorgehts. so wirdt: so wirdt:

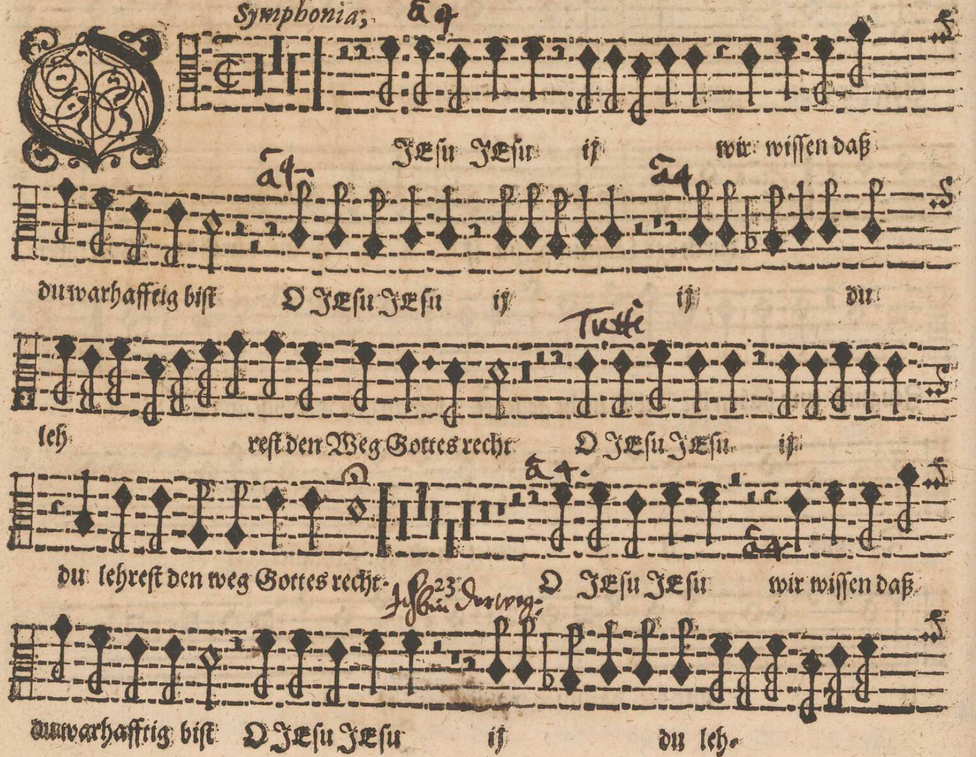

Vnd es erhub sich ein Streit ij
ein Streit im Himel ij Micha el und seine Engel stritten mit den
Drachen stritten mit den Drachē ij und der Drache streit und seine
Engel ij und siege ten nicht ij
auch ward ihre stätte nicht mehr funden im Himmel im
Him mel ij

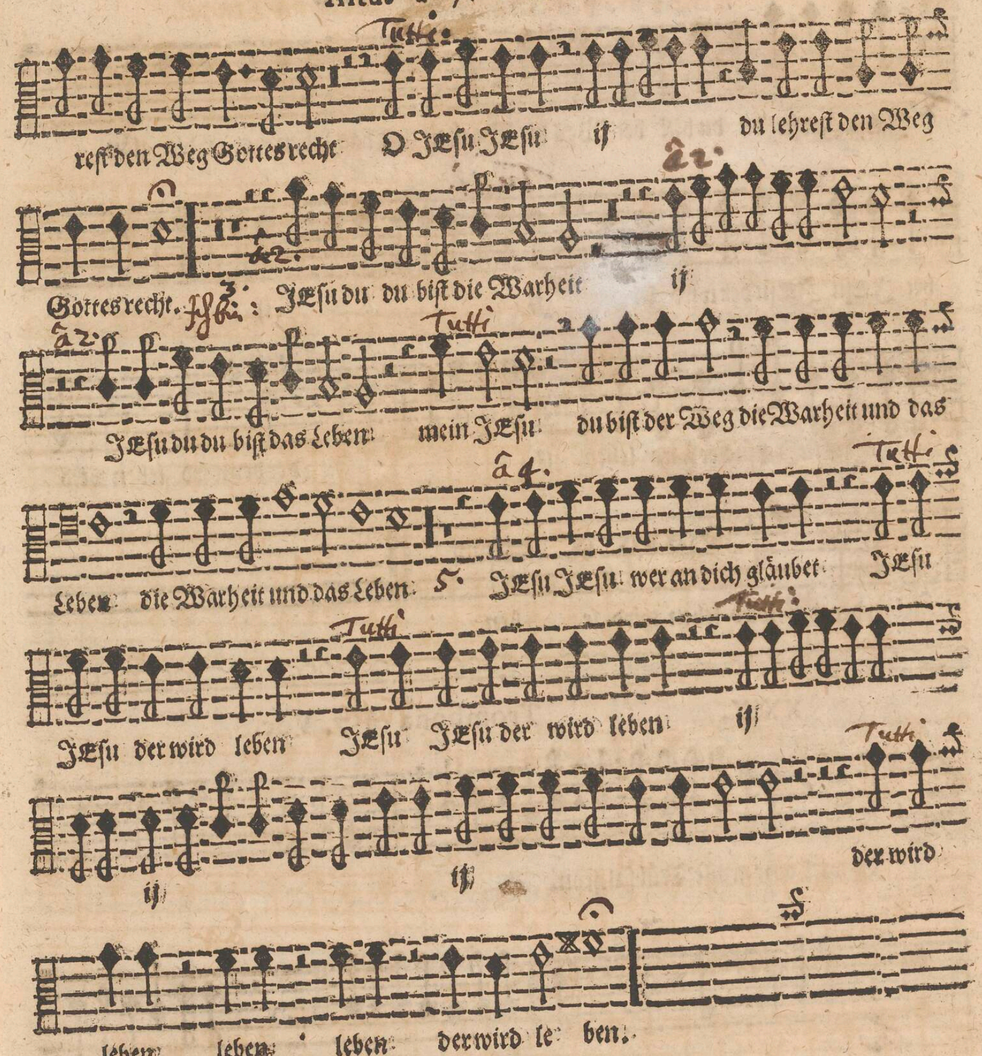

und es ward außgeworffen der grosse Drach die alte Schlange die da
heisser der Teufel und Sätanas der die gantze Welt verführt ij
und ward geworffen auf die Erde und seine Engel wurden auch da-
hin geworf fen und ich höret ei ne grosse Stim me und ich höret
eine grosse Stim me und ich höret eine grosse Stim me
die sprach im Himmel Nun ist das Heil und die Krafft und das Reich und die
Macht unsers Gottes seines Christus worden nun ist das Heil und die Krafft


und das Reich und die Macht unsers Gottes seines Christus wor den
weil der verworffen ist ij der sie verklaget Tag uñ Nacht für
Gott für Gott und sie haben ihn überwunden ij
durch des Lammes Blut ij und durch das Wort ihrer
Zeugniß und haben ihr Leben nicht geliebet biß an den Tod biß an den Tod.
Darumb ij ij ij freuet euch ihr Himmel ij
ij und die darinnen wohnen ij

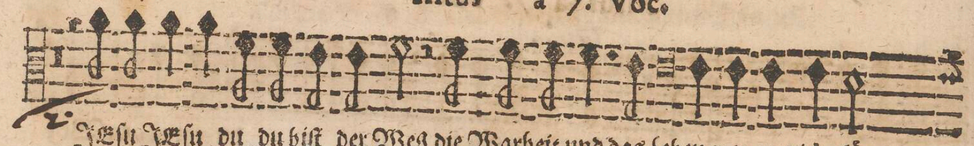


XXVII. Altus à 7. Voc.

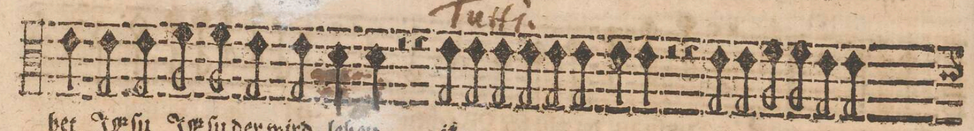




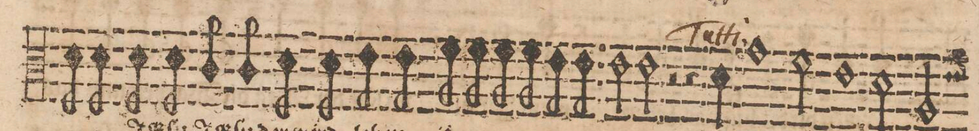
Tutti.

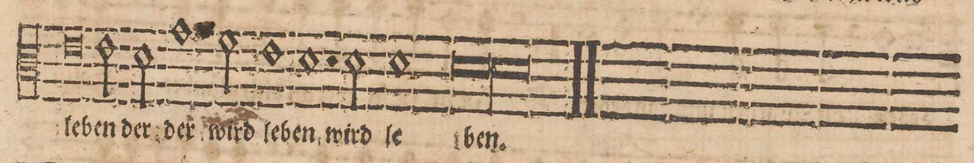


Tutti.

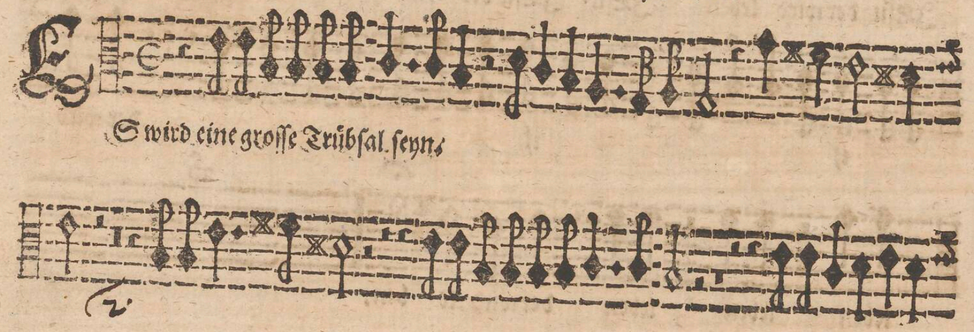


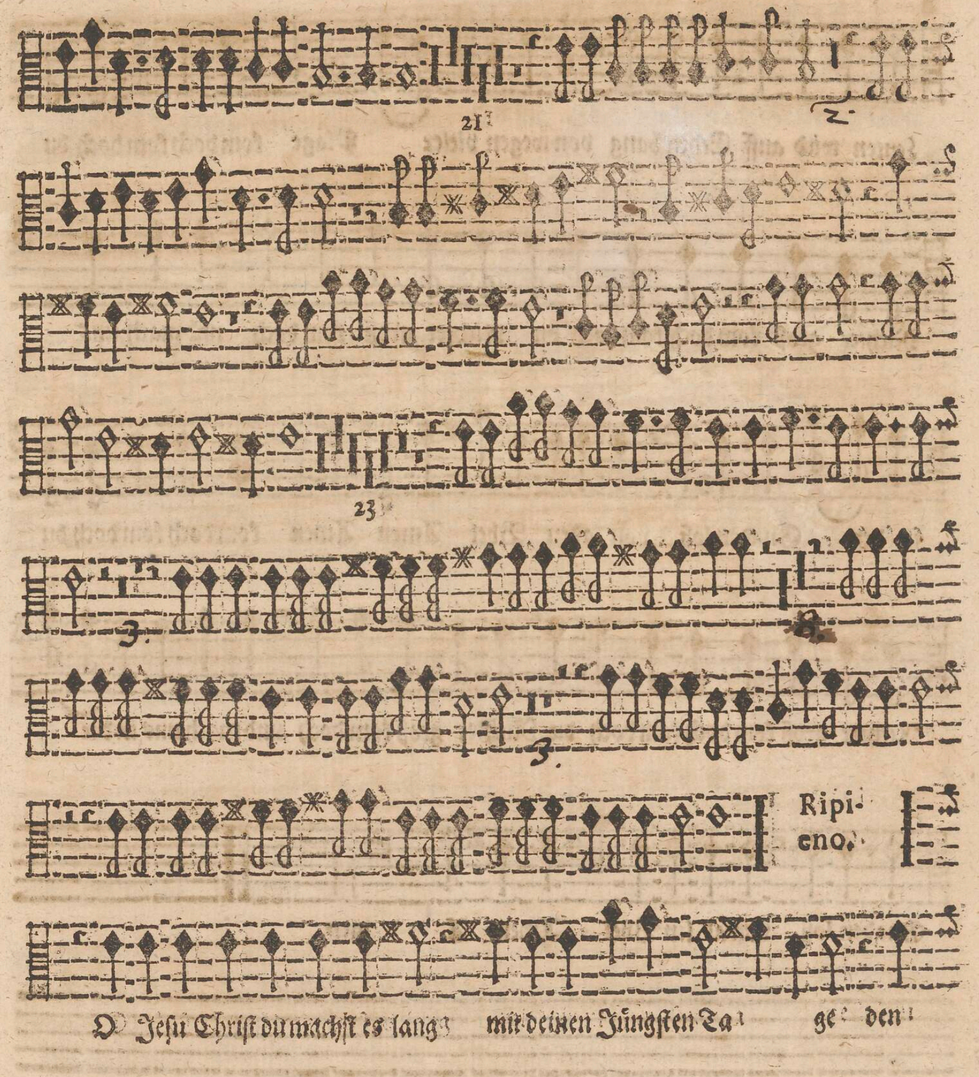
Tutti.

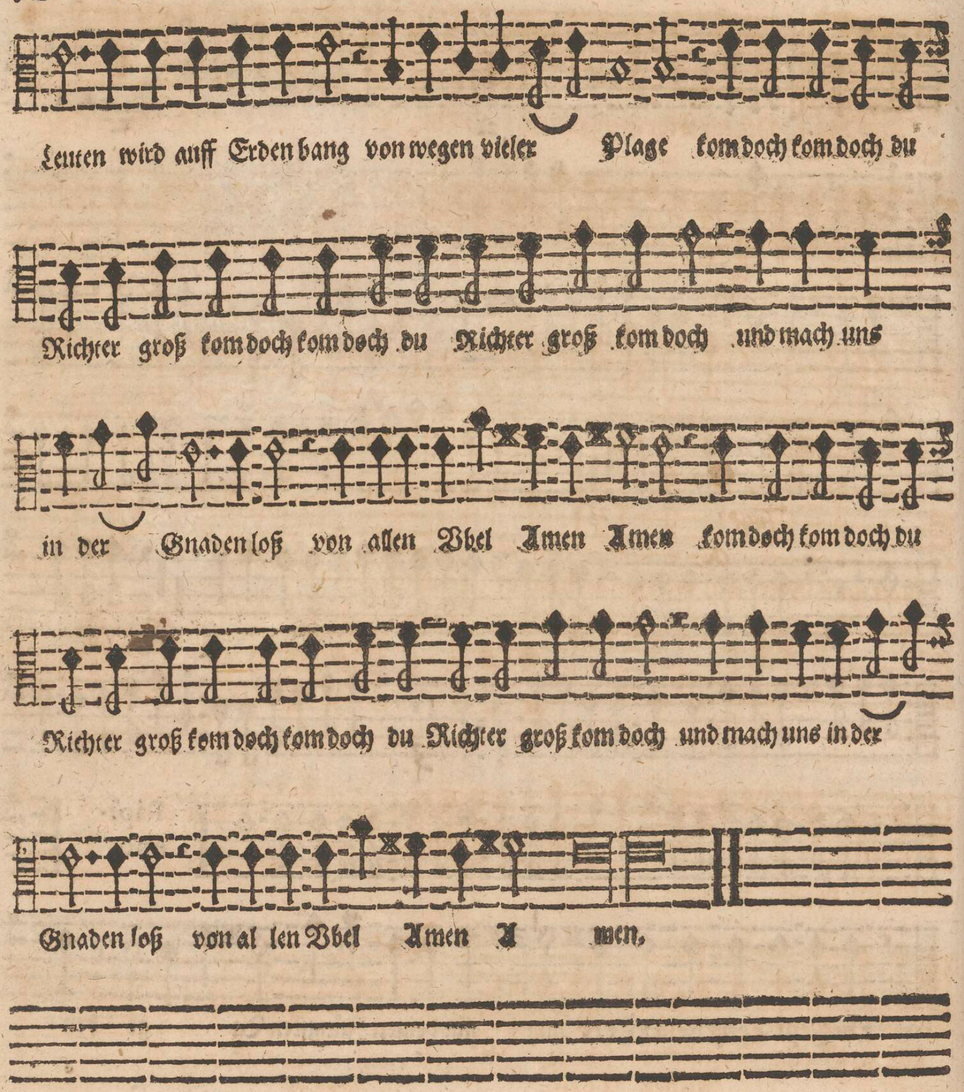


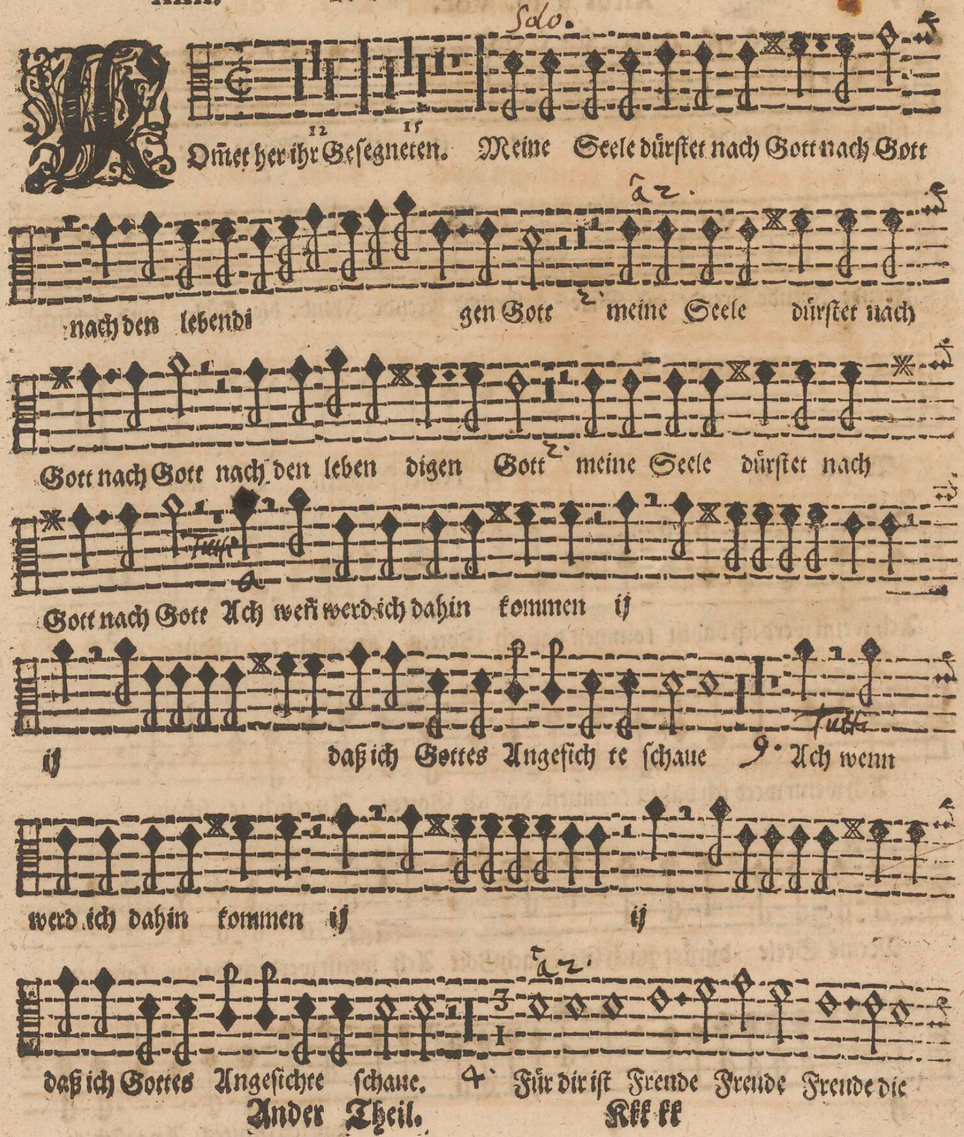


XXIX. Trombona à 7. Voc.

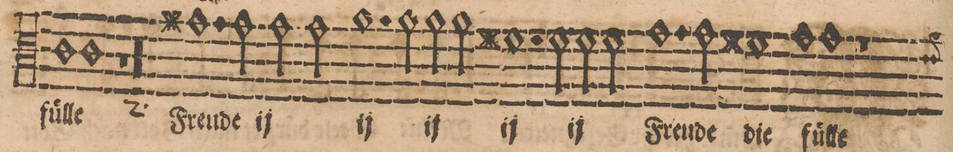


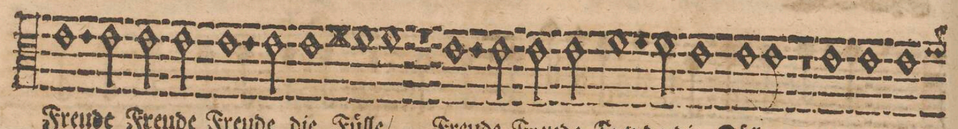


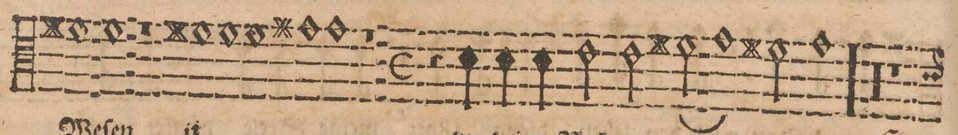

Leuten wird auff Erden bang von wegen vieler Plage kom doch kom doch du
Richter groß kom doch kom doch du Richter groß kom doch und mach uns
in der Gnaden loß von allen Vbel Amen Amen kom doch kom doch du
Richter groß kom doch kom doch du Richter groß kom doch und mach uns in der
Gnaden loß von al len Vbel Amen A men.


Solo.
Kömet her ihr Gesegneten. Meine Seele dürstet nach Gott nach Gott
nach den lebendi gen Gott meine Seele dürstet nach
Gott nach Gott nach den leben digen Gott meine Seele dürstet nach
Tutti
Gott nach Gott Ach wenn werd ich dahin kommen ij
ij daß ich Gottes Angesich te schaue 9. Ach wenn
werd ich dahin kommen ij ij
daß ich Gottes Angesichte schaue. 4. Für dir ist Freude Freude Freude die

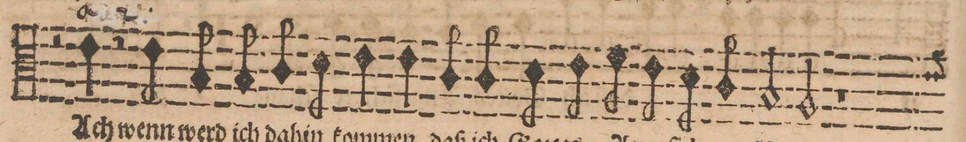
Tutti



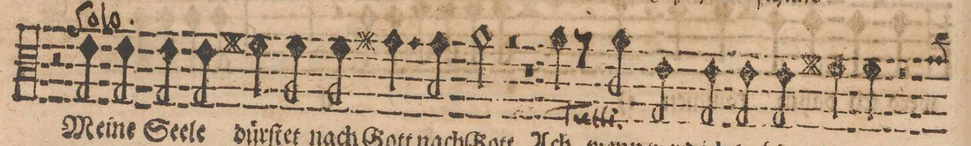






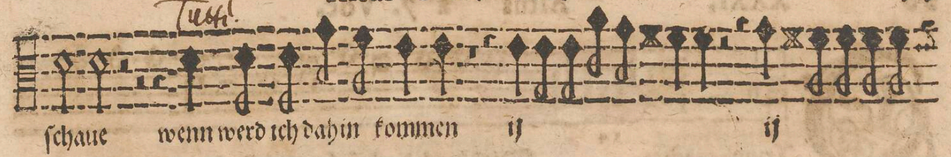


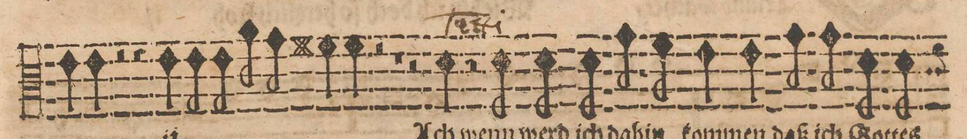
Solo.

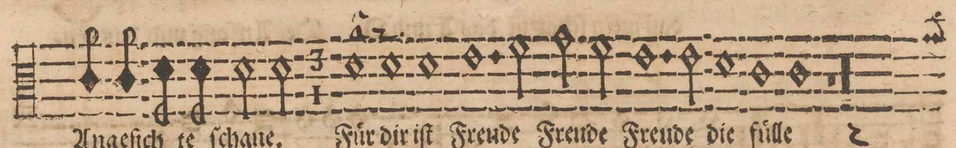


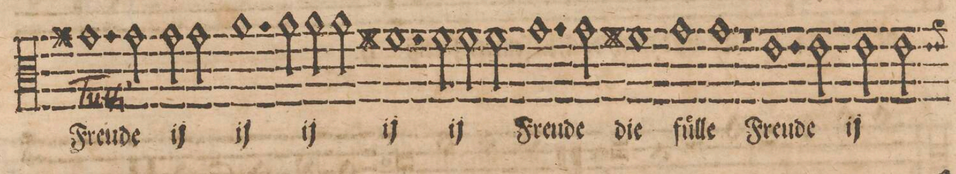


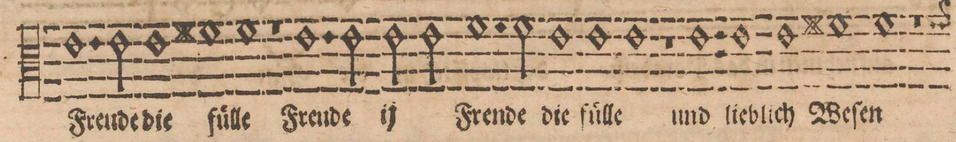
Tutti



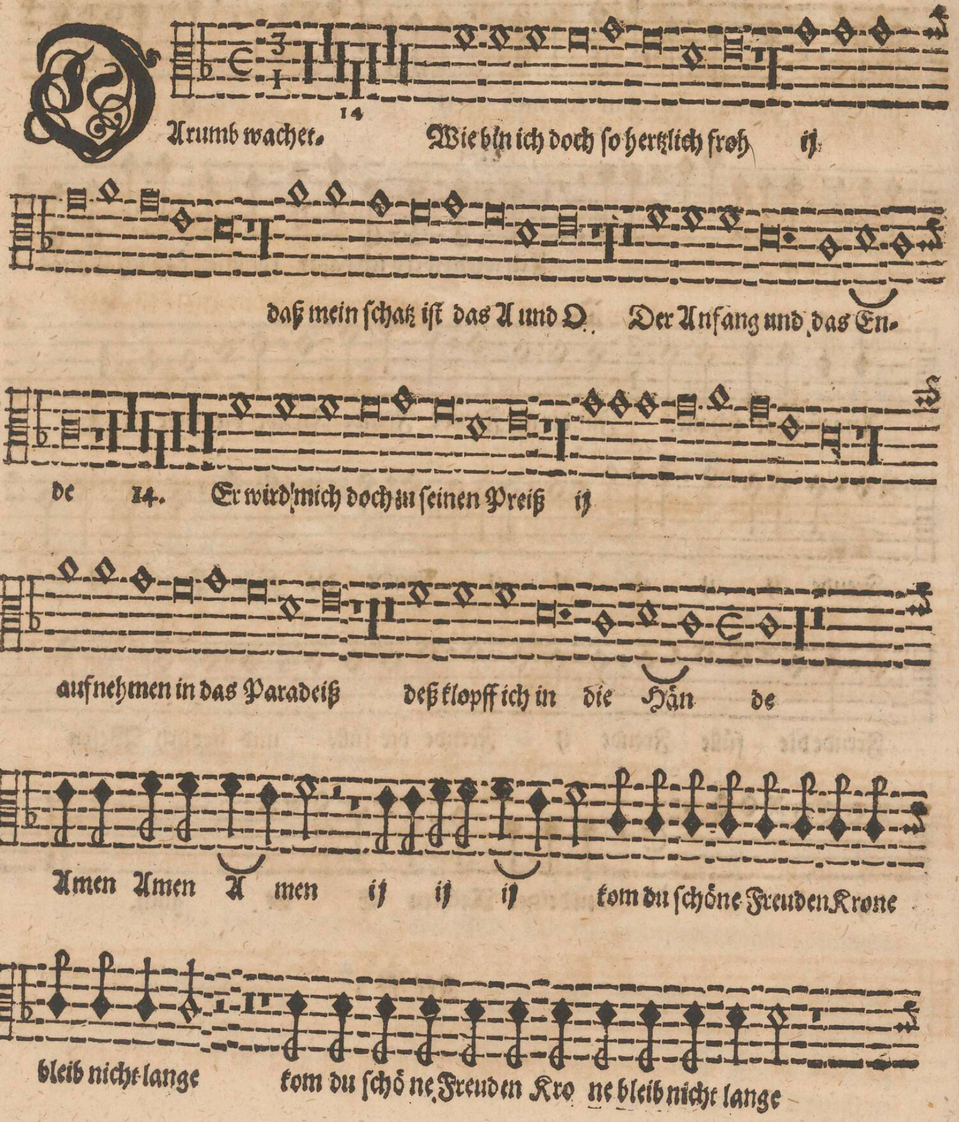


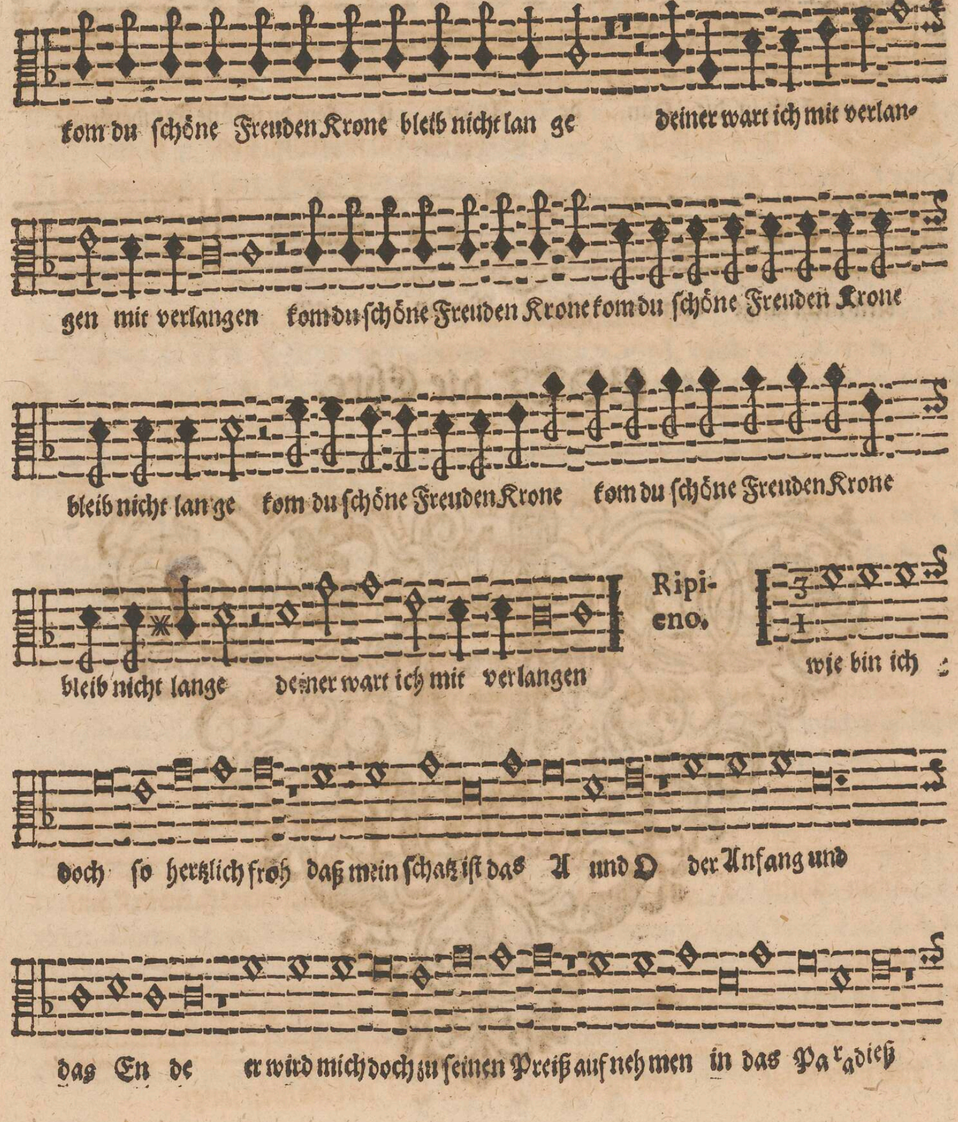


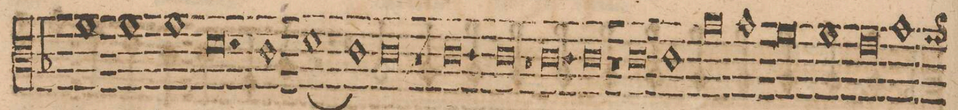







Arumb wachet. Wie bin ich doch so hertzlich froh ist
daß mein schatz ist das A und O. Der Anfang und das En-
de 14. Er wird mich doch zu seinen Preiß ist
aufnehmen in das Paradeiß deß klopff ich in die Hän de
Amen Amen A men is is is kom du schöne Freuden Krone
bleib nicht lange kom du schö ne Freuden Kro ne bleib nicht lange


kom du schöne Freuden Krone bleib nicht lan ge deiner wart ich mit verlan-
gen mit verlangen kom du schöne Freuden Krone kom du schöne Freuden Krone
bleib nicht lan ge kom du schöne Freuden Krone kom du schöne Freuden Krone
bleib nicht lange deiner wart ich mit verlangen
Ripieno.
wie bin ich
doch so hertzlich froh daß mein schatz ist das A und O der Anfang und
das En de er wird mich doch zu seinen Preiß auf neh men in das Pa r adieß





GOTT die Ehre.



INDEX

I. Dominica Trinitatis, Heilig ist der HErr/ à 7. Cor. Cor. C C.A.T.B.
II. Dominica 1. post Trin. Vater Abraham/ à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. Komet den es ist alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C.C. A.T.B
IV. Dom. 3. p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8. Voc. 5. Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig/ 6. voc. C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. Gelobet sey der HErr/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitationis Mar. Meine Seele erhebet à 7. Cor. Cor. C C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe/ à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit seinem Bruder zürnet/ à 6 C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8. p. Trin. Seht euch für vor den falschen Propht. à 6. viol. viol. C. C. A. T. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6. C. C. T. B. 2. viol. di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß ist ein Behthauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
XIV. Dom. 11. p. Trin. Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. O mein Jesu/ du hast alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. T. B.
XVI. Dom. 13. p. Trin. Meister/ waß muß ich thun/ ? à 7. viol. viol C. C. A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. JEsu lieber Meister/ à 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15. p. Tr respiciendum ad Dom 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir B
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich sage dir/ à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer sich selbst erhöhet/ à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13 p. Tr. sub n. 16. Meister was muß ich 16.
XXII. Dom. 19. p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin. Viel sind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. Wñ es erhub sich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2. Corn. C A. T. B
XXVII. Dom. 23. p. Trin. O JEsu wir wissen/ daß du a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferstehung/ a 6. voce solà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine grosse Trübsal seyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. Komet her ihr geseegneten/ a 10. voc. C. C. A. T. B. & 5 viol.
XXXI. Dom. 27. p. Tr. Darum wachet/ den ihr wisset weder T. a 7. viol. vi. C. C. A. T. B.

FINIS.

91661

2

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

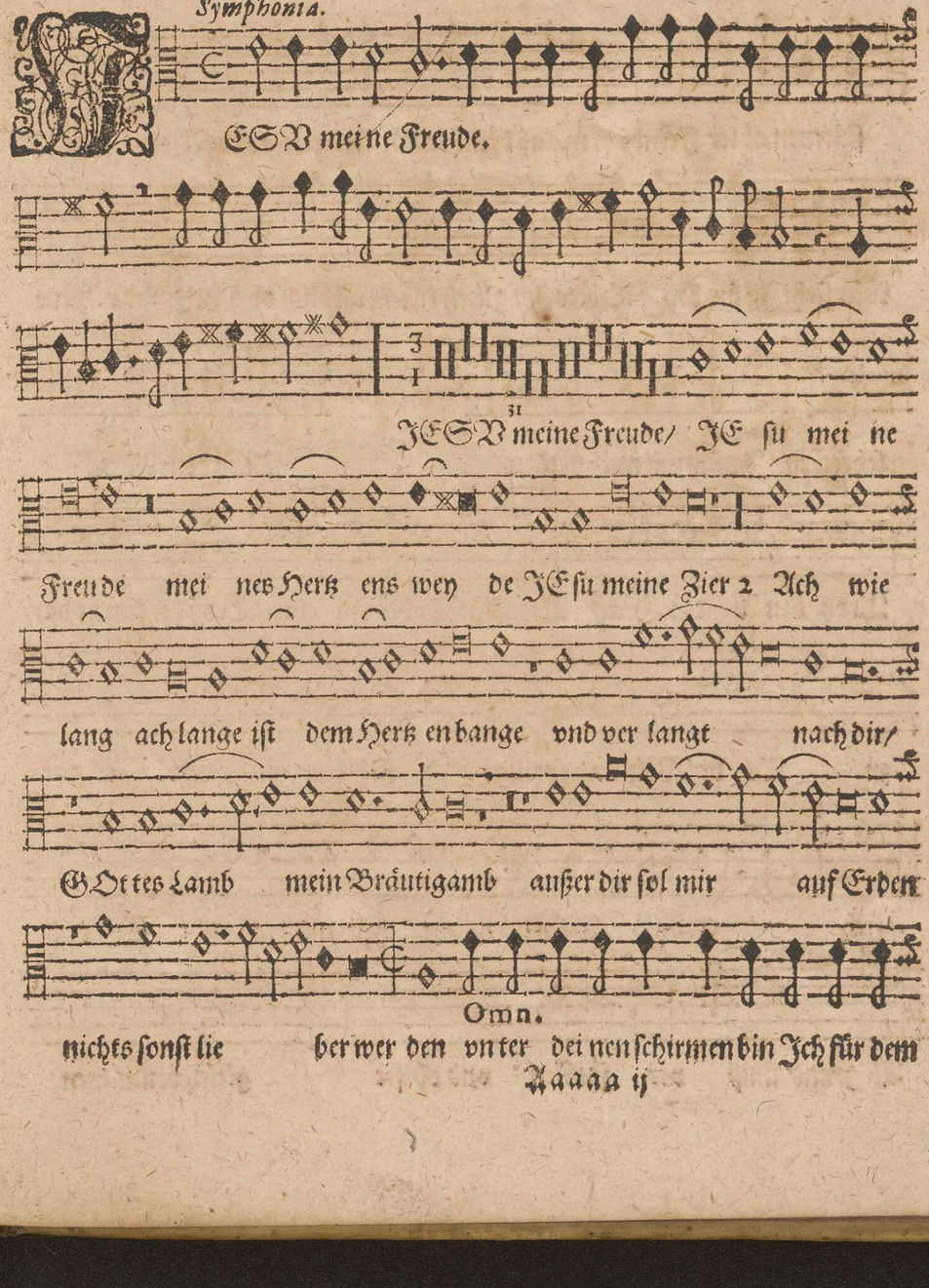
Nach beliebung/

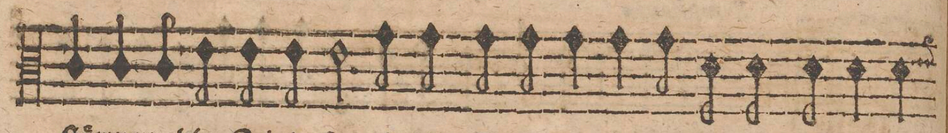
Nebenst dem Basso Continuo.

Fünffte Stimme.

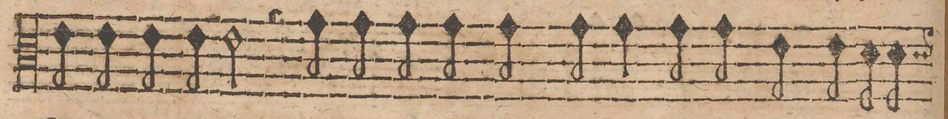
Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergern/ im Jahr 1658.

Symphonia.

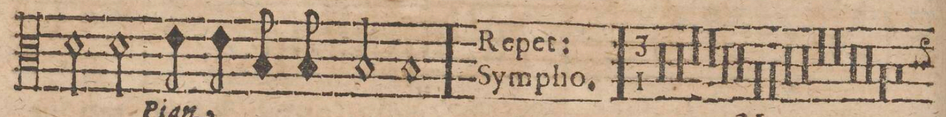

ESV meine Freude.
JESV meine Freude/ JE su mei ne
Freu de mei nes Hertz ens wey de JEsu meine Zier 2 Ach wie
lang ach lange ist dem Hertz en bange vnd ver langt nach dir/
GOt tes Lamb mein Bräutigamb ausser dir sol mir auf Erden
Omn.
nichts sonst lie ber wer den vn ter dei nen schirmen bin Ich für dem



stürmen al ler Feinde frey/laß den Satan wit tern las die Welt er schit tern



Mir stehet JEsus bey Ob es jtzt gleich kracht vñ blitzt ob gleich sünd v. Helle

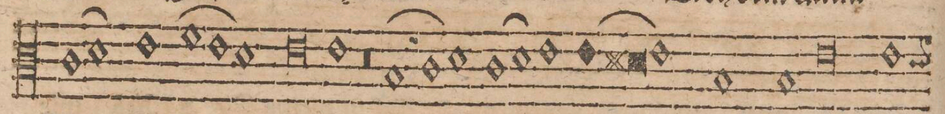


Pian.

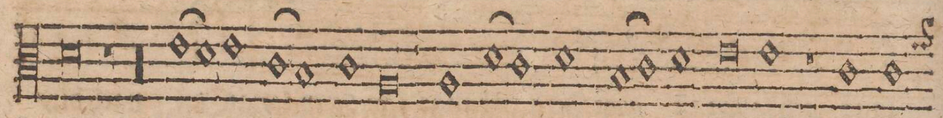
schrecken/ JEsus wil mich deck en

31

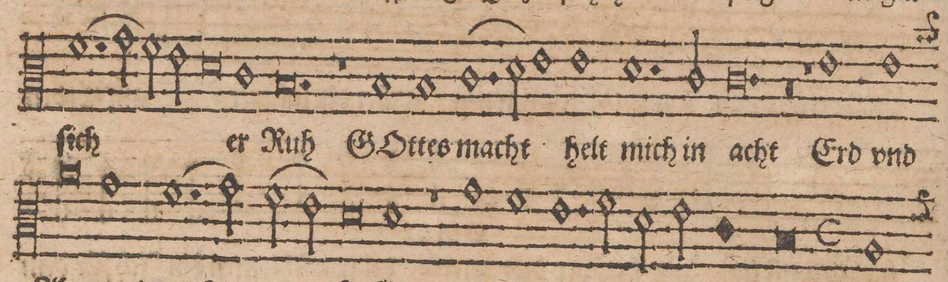
Trotz dem Alten.



Trotz den Al ten Drachē Trotz den Todes Ra chen/Trotz der furcht dar-

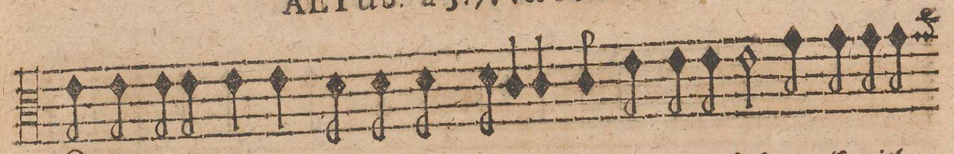


zu To be Welt vnd springe Jch steh hier vnd singe in gar



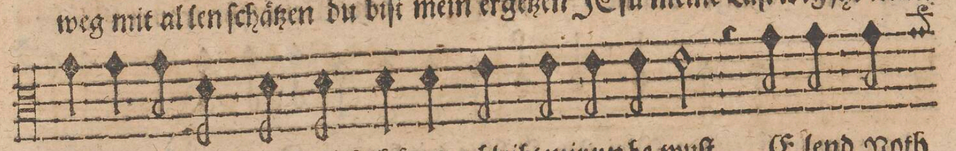
sich er Ruh GOttes macht helt mich in acht Erd vnd

Ab grund muß ver stummen vnd ob sie gleich brum men

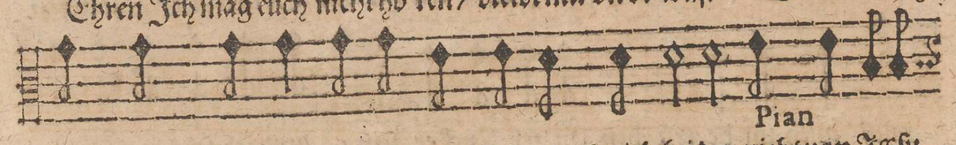


Omn:

weg mit al len schätzen du bist mein ergetzen JEsu meine Lust weg jhr eitlen

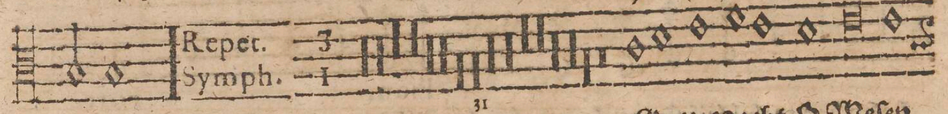


Ehren Jch mag euch nicht hö ren/ bleibt mir vn be wust Elend Noth



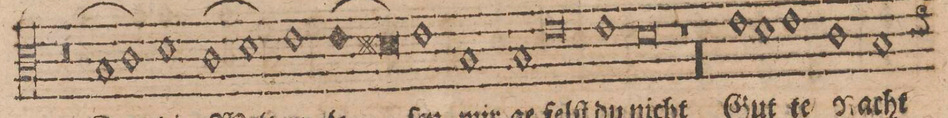
Pian

Creutz schmach vnd Tod sol mich muß Jch gleich viel Lei den nicht von JEsu

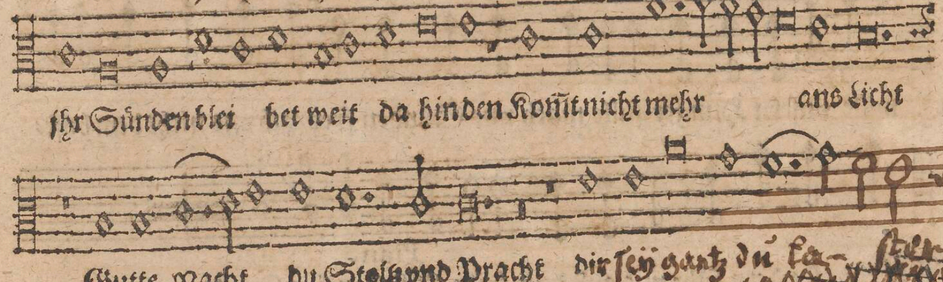


31

scheiden Gute Nacht. Gutte Nacht O Wesen



Das die Welt er le sen mir ge felst du nicht Gut te Nacht



jhr Sünden blei bet weit da hin den Komst nicht mehr ans Licht

Gutte Nacht du Stolz vnd Pracht dir sey gantz du ka- stelt

Omn.

Le ben Gutte Nacht ge ge ben/Weicht jhr trau er Geister

dann mein Freuden Mei ster JEsus trit her ein/De nen die GOtt lieben

muß auch jhr be trü ben Ei tel Zuck er sein/ duld ich schö hier spot vnd

Pian. Fort.

hohn dennoch bleib stu auch im Lei de JEsu mei ne Freu de Vater aller

Ehren las dein Wort vns leh ren/das dein Reich hier sey auch gescheh dein

wille vnsern Hunger stille mach vns Sünden frey/gib vns nicht dem böse-

Pian.

wicht/ sondern führ vns auß dem Leide/JEsu meine Freude.

Symphonia.

TESV du mein liebstes Leben.

JEsu du

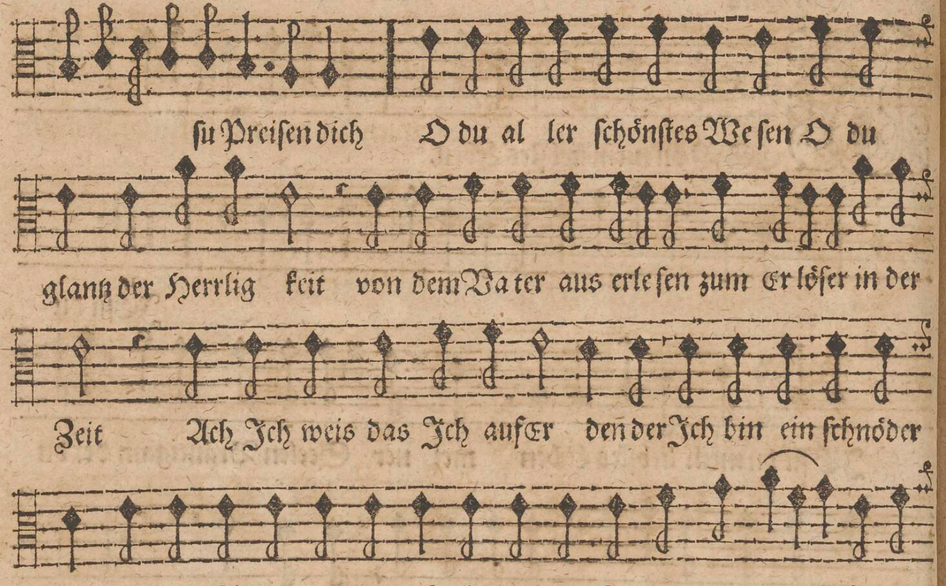
JEsu du mein liebstes Leben mei ner Seelen Bräutigam der du

dich vor mich ge ge ben/ an des bit tern Creutzes Stamm JESV

mei- ne Freud vnd Wonne All mein Hoffn. schatz vñ Theil

Mein erlö sung Schmuck vnd Heil Hirt vnd Kö nig Licht vñ Sonne

Ach wie sol Ich würdiglich mein H. JE-

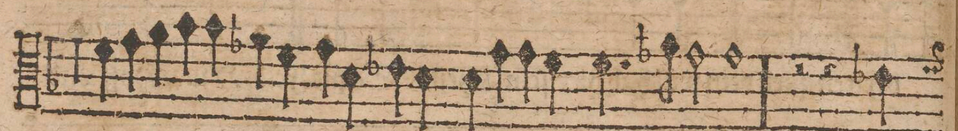

su Preisen dich O du al ler schönstes We sen O du
glantz der Herrlig keit von dem Va ter aus erle sen zum Er löser in der
Zeit Ach Ich weis das Ich auſer den der Ich bin ein schnöder
Knecht/ Hei lig/ See lig vnd ge recht/ son der dich kan nim mer wer dē/ Herr ich
Repet: Symph.
bleib ein bö ser Christ wo dein Hand nicht mit mir ist
Ey so komm. Ey so koñ du Trost der Heyden/ Koñ mein lieb ster stär cke
mich/ Koñ er quicke mich mit freuden Koñ vnd hilf mir gnädiglich


Ei le bald mich zu er leuchten Gott mein
Hertz ist schon be reit/ Koñ mit dei ner Süſ sig keit
Seele zu be feuch ten/ Koñ du kla res Soñen
Omn:
Licht/ das Ich ja ver ir re nicht. Ach wie
wird dein freundlich blicken al ler Lieb ster See len Schatz/ Meinen
Geist in mir erquicken vnd jhn führen auff den Platz/ Da Er sol che Lust emp
fin det die nicht zu ver gleichen ist/ Deine Lieb Herr JEsu Christ ist es

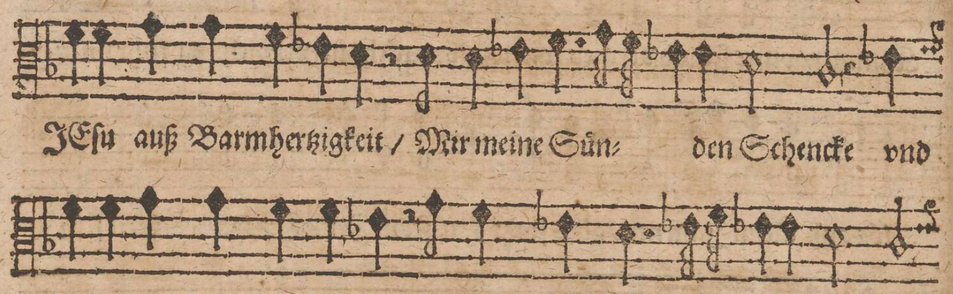
Symphonia.



HERR JESU auß barmhertzigkeit.

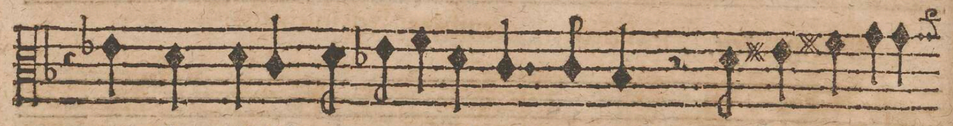


HERR

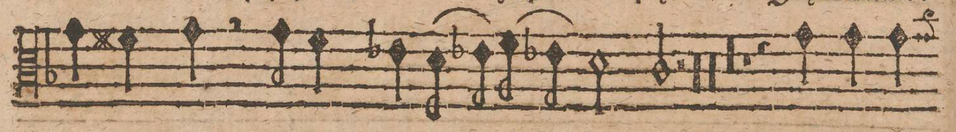


JEsu auß Barmhertzigkeit / Mir meine Sün- den Schencke vnd

wende doch mein grosses Leid das michs nicht län ger kräncke

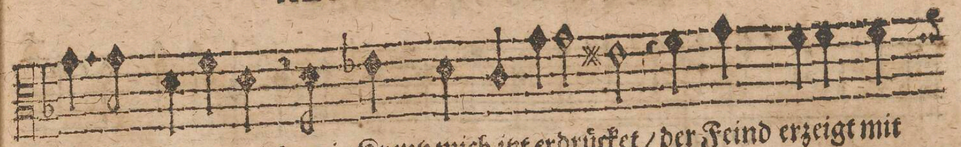


mein Creutz ist schmertz lich / Hart vnd schwer / vnd Ich bin müde

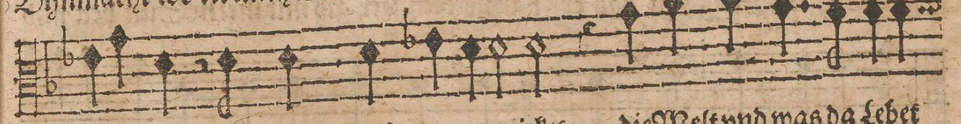


13. Omn.

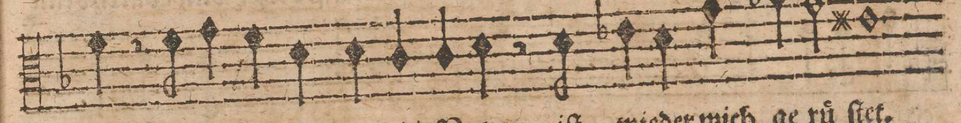
kan nicht mehr die Bür- de ge hent schleppen. CC. B Ich fall / ein



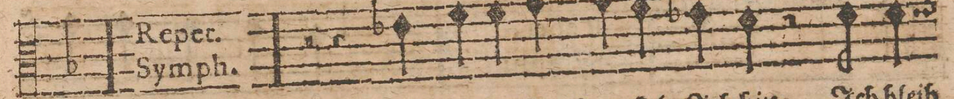
Ohnmacht tödtet mich mein Kreutz mich jtzt erdrücket / der Feind erzeigt mit



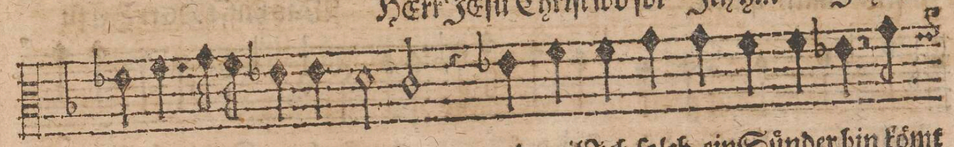
schrecken sich kein Mensch ist der erquicket die Welt vnd was da lebet



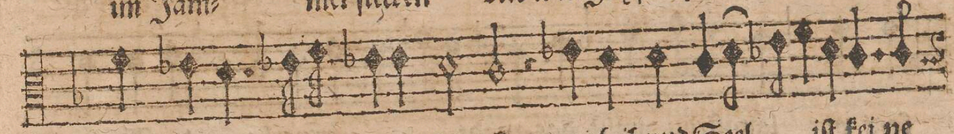
Nur das Firmament vnd die Natur ist wieder mich ge rüstet.



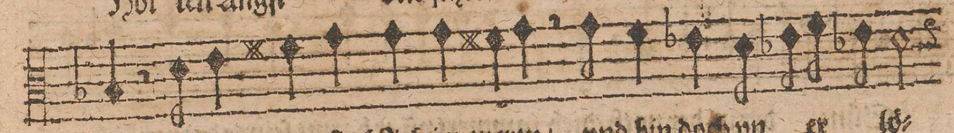
HErr JEsu Christ wo sol Ich hin Ich bleib



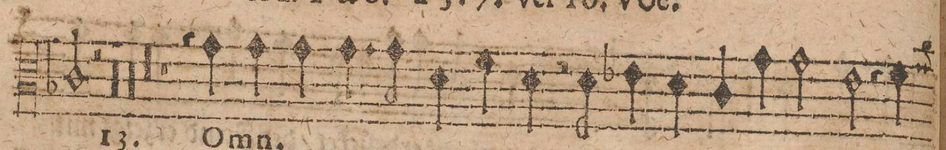
im Jam- mer stecken vnd weil Ich solch ein Sünder bin kömt



Höl len Angst vnd schrecken an Leib vnd Seel ist kei ne

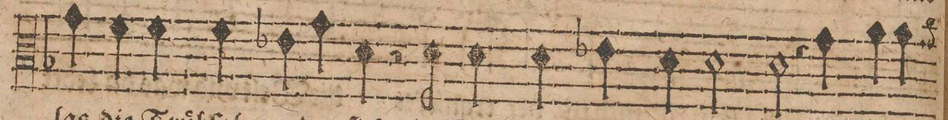


Ruh in schmertzen sterb Ich jm mertzu / vnd bin doch vn er lö-

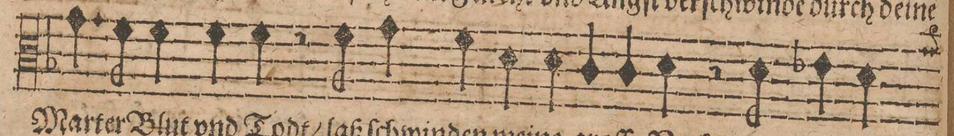


13. Omn.

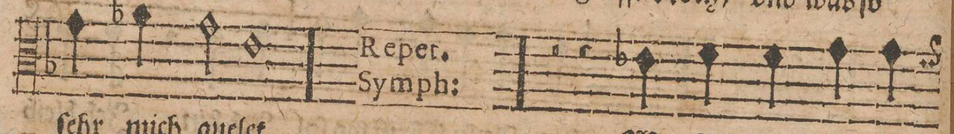
set. C. C. B. Herr JEsu das er barme dich ver gib mir mei ne Sün den und



las die Trübsal enden sich las Furcht vnd Angst verschwindē durch deine

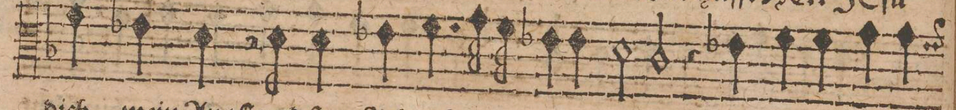


Marter Blut vnd Todt/ laß schwinden meine grosse Noth/ vnd was so

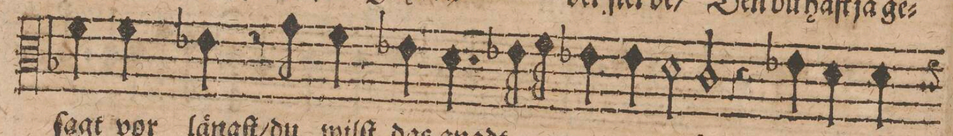


sehr mich quelet.

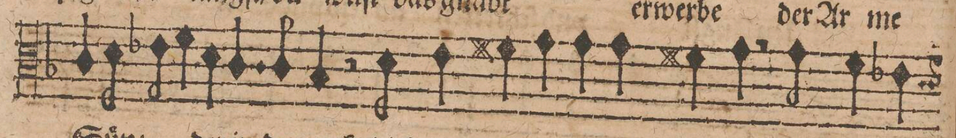
Was hilfft Herr JEsu



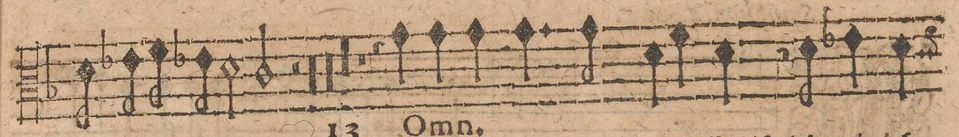
dich mein Angst vnd so Ich drū ber sterbe/ Deñ du hast ja ge-



sagt vor längst/ du wilst das gnadt erwerbe der Ar me

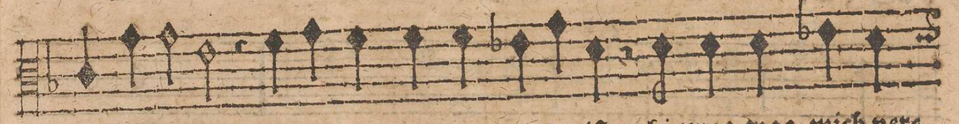


Sün- der in der noth/ dich jammert vñ er barmt sein tod/ drauf ich mich

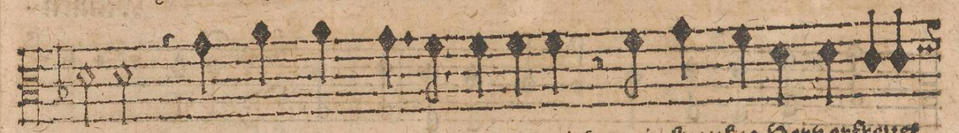


13 Omn.

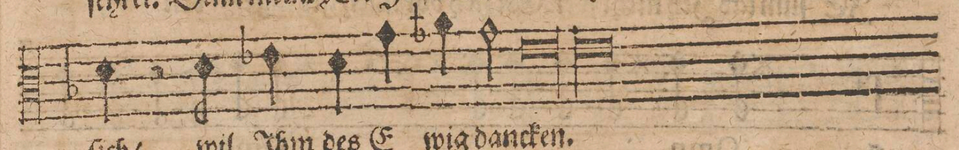
auch ver- lasse. C. C. B. Ja Amen mein Herr JEsu Christ/ ich weis ich



bin er hö ret/ hinweg was mir zu wieder ist/ hinweg was mich ver-

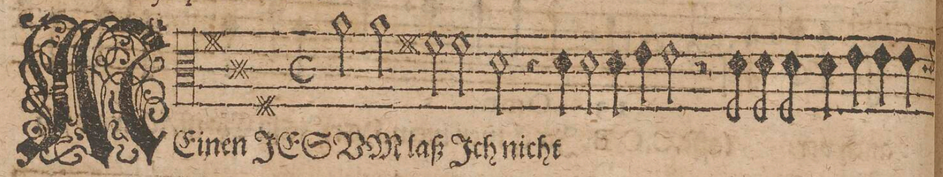


sehret. Denn mein Herr JEsu ret tet mich/ mein krankes Hertz erfreuet

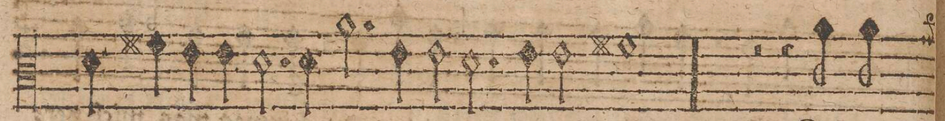


sich/ wil Ihm des E wig dancken.

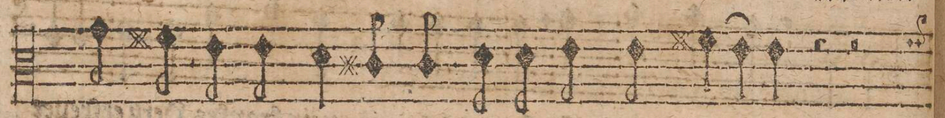
Symphonia à 5.



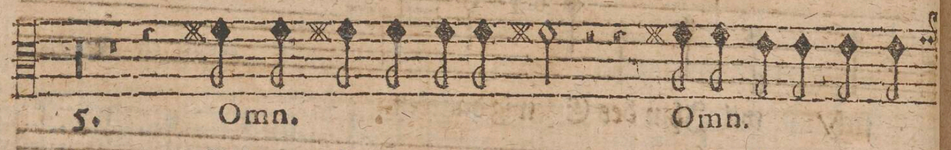
Einen JESVM laß Ich nicht



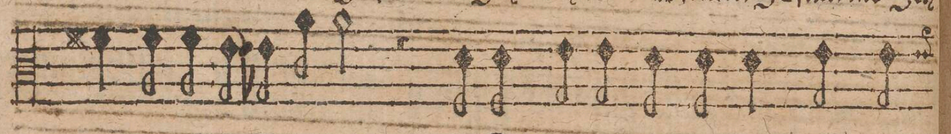
Omn.
Meinen



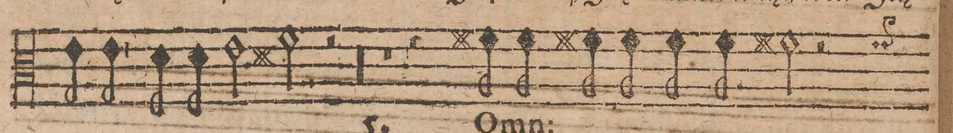
JEsum las Ich nicht weil ER sich vor mich ge- ge ben



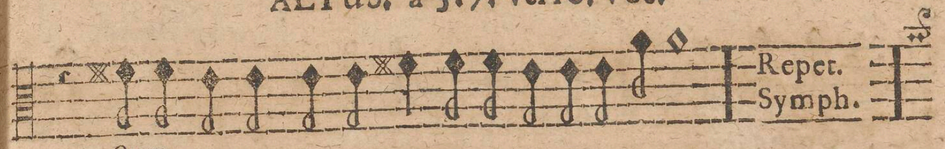
5. Omn. Omn.
Mei nen Jesum las Ich nicht/ Meinen Jesum las Ich



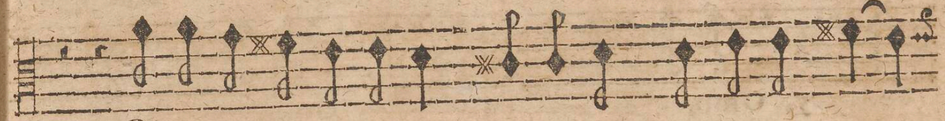
Omn.
nicht ij Jesum laß Ich nimmer nicht/weil Ich



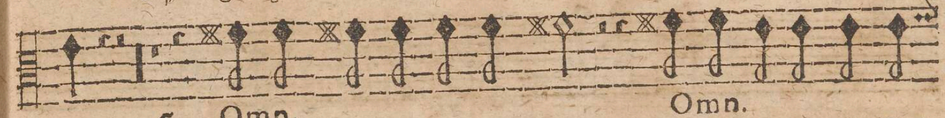
5. Omn:
sol auf Erden le ben Meinen Jesum las Ich nicht/



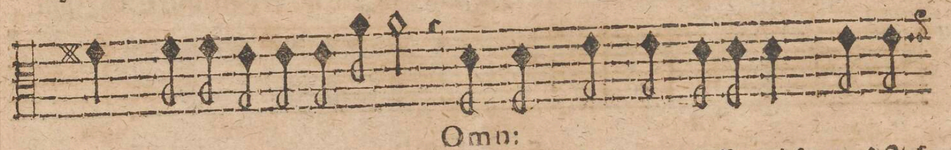
Repet.
Symph.
Omn.
Mei nen Jesum las Ich nicht ij



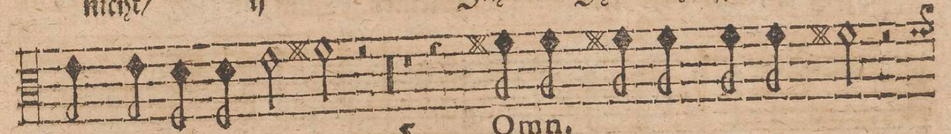
Omn:
Laß verge hen das Gesicht / hö ren/schmäcken/füh len/ wei-



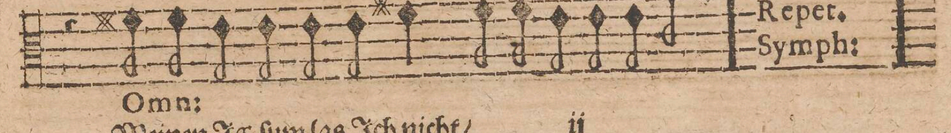
5. Omn. Omn.
chen. Mei nen Jesum las Ich nicht/ Meinen Jesum las Ich



Omn:
nicht/ ij Ich werd Ihn auch lassen nicht/weñ Ich



5 Omn.
nun da hin ge lan get/ Meinen Je sum las Ich nicht/



Repet.
Symph:
Omn:
Meinen Je sum las Ich nicht/ ij

Omn:
Nicht nach Welt/nach Himmel nicht/ mei ne Seele wünscht vnd stöh=

5. Omn, Omn.
net/ Meinen JEsum las Ich nicht/ Meinen JEsum las Ich

Omn.
nicht ij JEsum las Ich nicht von mir/Geh Ihm

5 Omn.
Ewig an der Sei ten Meinen JEsum las Ich nicht/

Meinen JEsum l[illegible] Ich nicht ij

Symphonia.

JESV/JESV du mein Hirt.

12.
JEsu

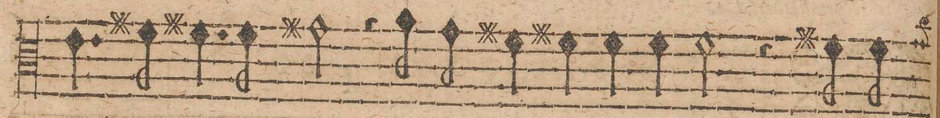
JESV meine Kost/ JEsu du mein Artzt vnd Trost JESV

mein erfrisch ügs Quell/JEsu lieblich klar vnd hell/ JEsu ach verlas mich

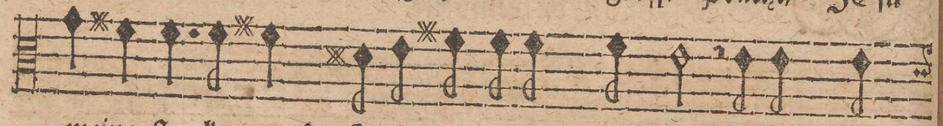
nicht/ verlas mich nicht/ ij wenn mir Kraft vnd Safft gebricht.

Reper.
Symph.

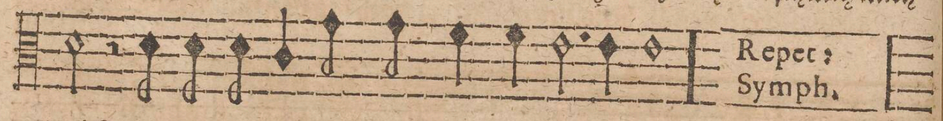
n
JEsu JE[illegible] du mein Ruhm/ JEsu



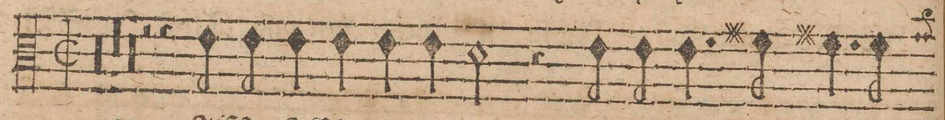
mei ner Ehren Blum/ JEsu mei ne grosse Pracht/ JE su



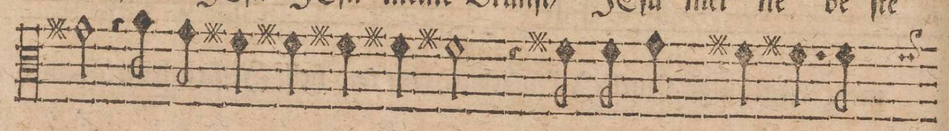
meine starcke macht JEsu ach verschmeh mich nicht verschmeh mich



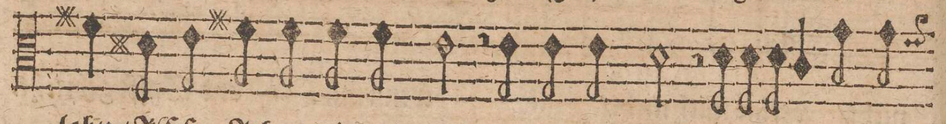
nicht ij wenn mich neid vnd has ansticht.



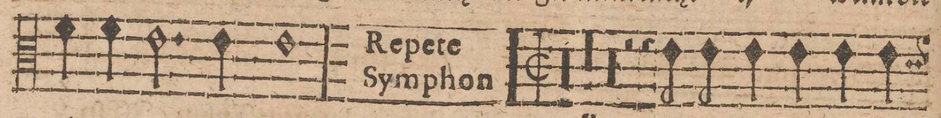
12 JEsu JEsu meine Brunst/ JEsu mei ne be ste



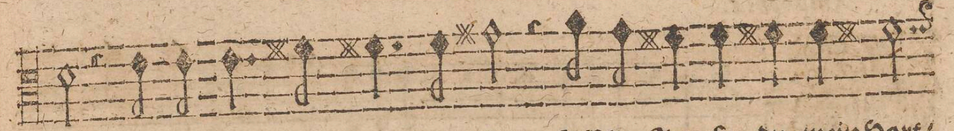
Kunst/ JEsu O du Gottes Sohn/ JEsu mein ge treu er



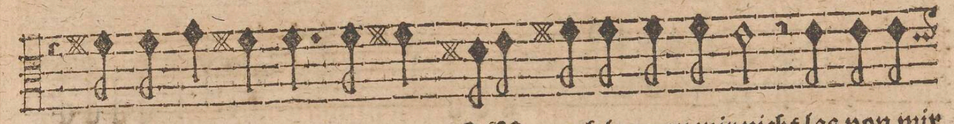
lohn/ JEsu Ach vergis mein nicht ver gis mein nicht ij wenn die



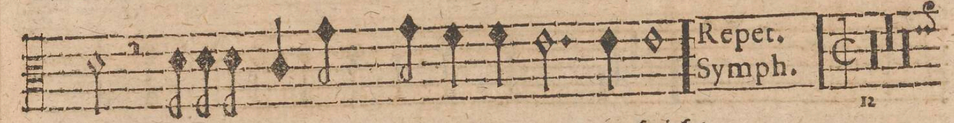
welt mich gantz ver spricht. Je su Je su du mein



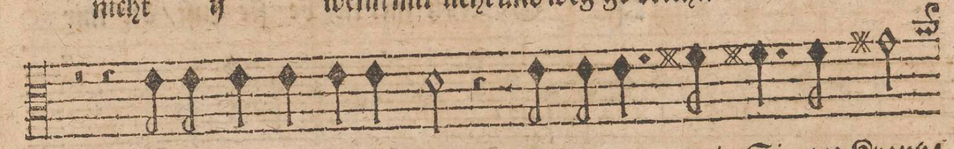
Licht/ JEsu mei ne Zu ver sicht/ JEsu JE su du mein Hort/



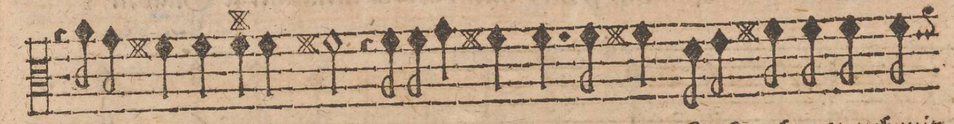
JE su mei nes Le bens port/ JEsu ach las von mir nicht las von mir



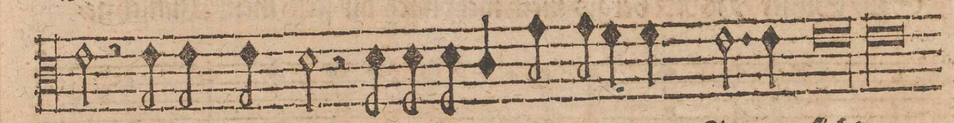
nicht ij wenn mir licht und weg ge bricht.



JEsu JEsu du mein glantz/ JE su du mein Sie ges Krantz/

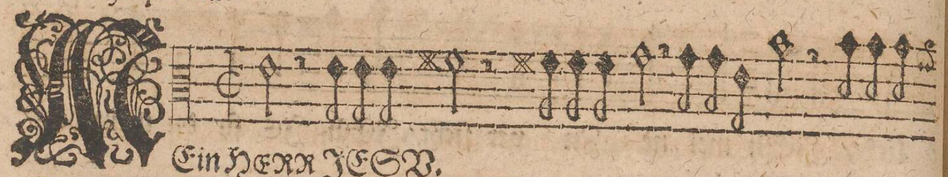


JEsu wahres Gottes Lam/ JEsu Seelen Bräutigam/ JEsu ach entzeuch mir

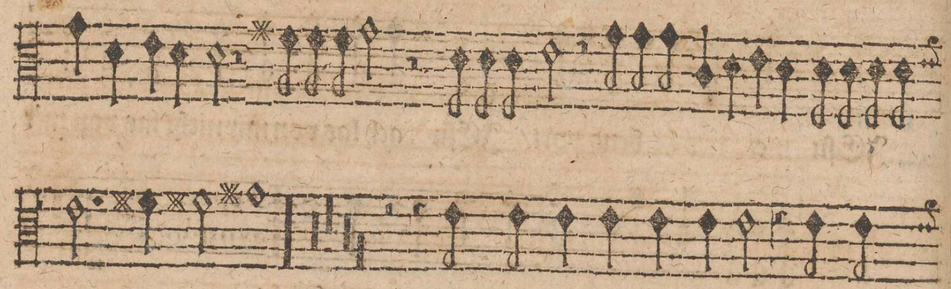


nicht entzeuch mir nicht ij dein erfreuent An ge sicht.

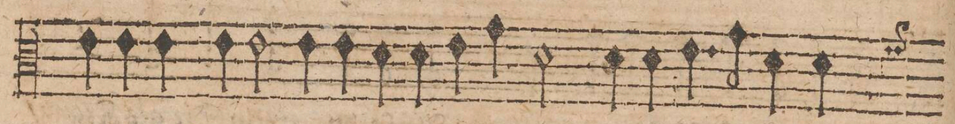
Symphonia.



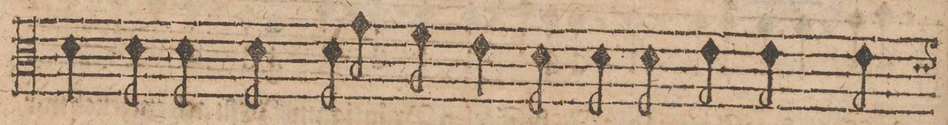
Ein HERR JESU.



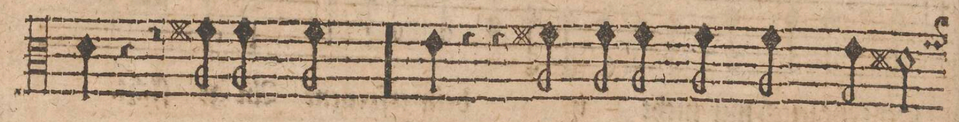
GOtt du mei ne be ste Lust/ die mir



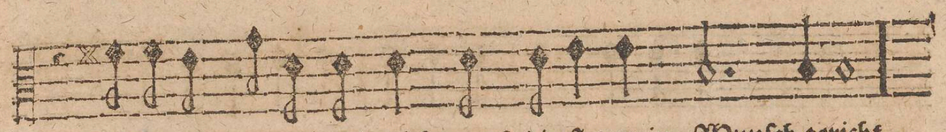
h bewust meine freude meine Kron/ meine hel le Gnaden



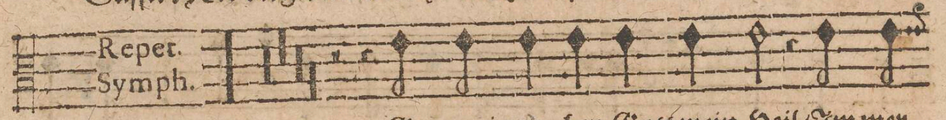
Soñ/ Süsser HERR vergis mein nicht nach dir steth mein Wunsch ge-



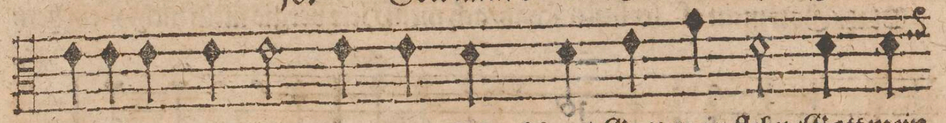
richt/ vergis mein nicht nach dir steth mein Wunsch gericht/



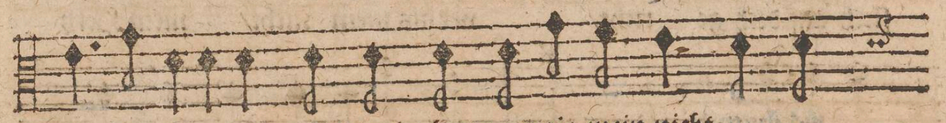
Süsser HErr vergis mein nicht/ nach dir stet mein Wunsch gericht.



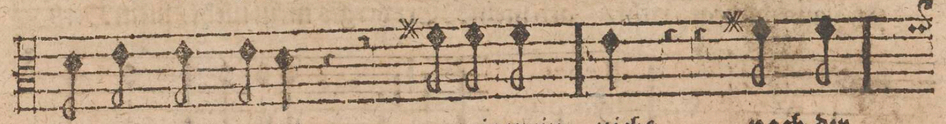
16. Gott mein Le ben Gott mein Heil/ Im mer



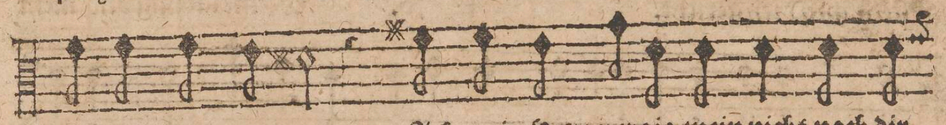
fe ste Gna den Seul/ Gott mein Wunsch/ und Gott mein fleh n/ Gott mein



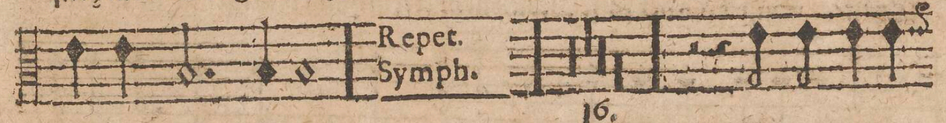
nimmer müde stehn/ Ach mein HErr vergis mein nicht.



steth mein Sin gericht/ vergis mein nicht nach dir



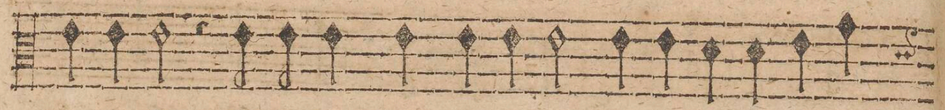
steth mein Sin ge richt/ Ach mein HErr vergis mein nicht nach dir



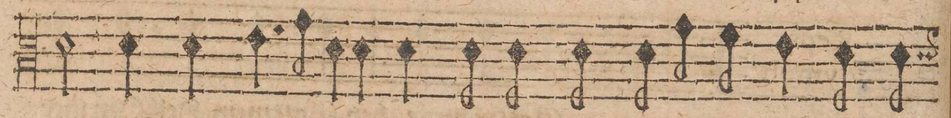
16.

steth mein Sinn ge richt

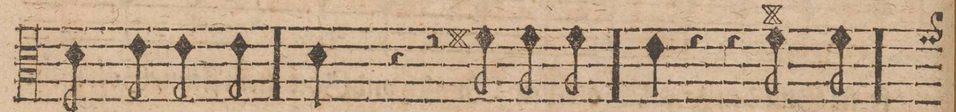
Mei ne schönheit



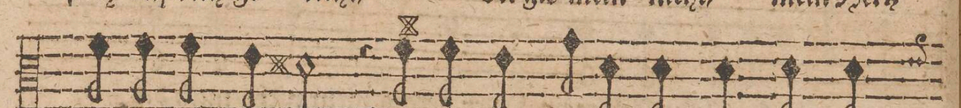
mei ne Zier / Meine brunst vnd Liebes gier / mei ne Wolluſt freuden



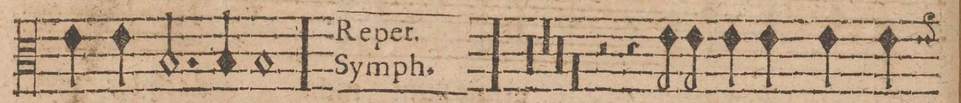
Platz / Gott mein al ler beſter ſchatz / ach mein Herz vergis mein nicht mein hertz



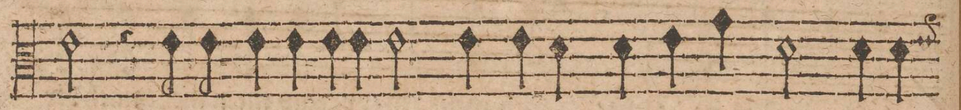
ſteth auf dich ge richt / ver gis mein nicht / mein Hertz



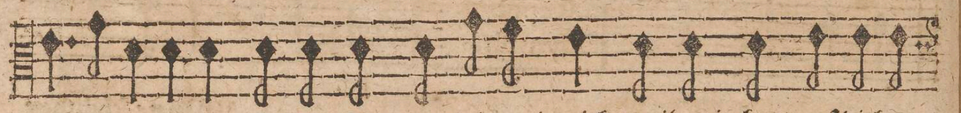
ſteth auff dich ge richt / ach mein HErr vergis mein nicht / mein Hertz



ſteth auff dich gericht. 16. Meine labung vnd mein



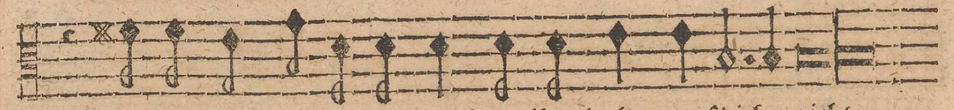
Troſt / Süſſer als der ſüſſe Moſt / mein erfriſchung vnd mein Quell / Heilig



lieblich klar vñ hell / ach mein HErr vergis mein nicht weil mein hertz auf dich ge-



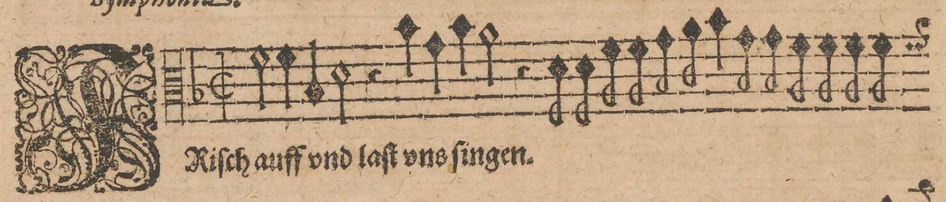
richt ver gis mein nicht / weil mein Hertz auf dich gericht



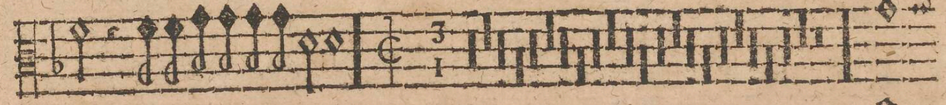
Ach mein HErr vergis mein nicht weil mein Hertz auf dich gericht.

VII. ALTUS. à 5. 7. vel 10. Voc.

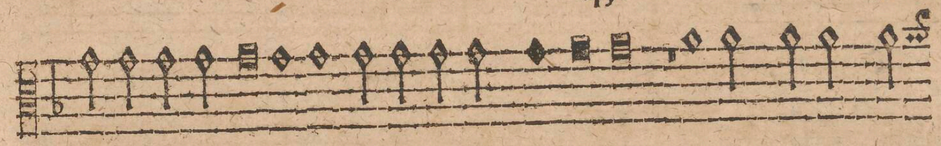
Symphonia.



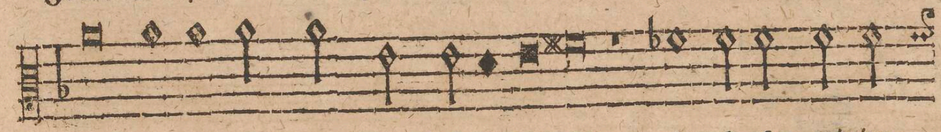
Riſch auff vnd laſt vns ſingen.



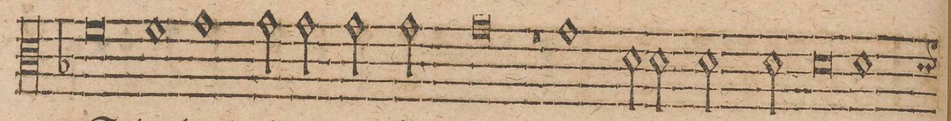
45. O



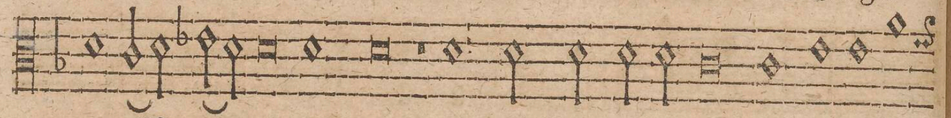
Freud O Luſt O woñe / wir ſollen Gottes Antlitz ſehn / O Licht O Glantz O



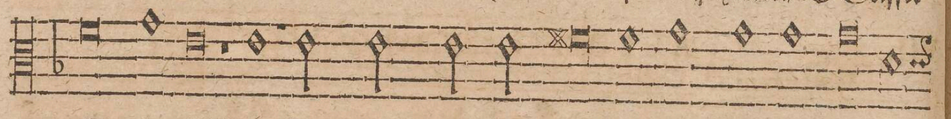
Sonne wie wird vns doch ſo wol ge ſchn / itz ſe hen wir im



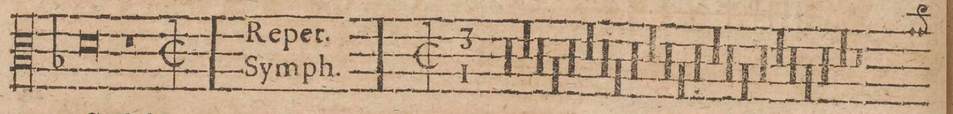
Spiegel vnd einem tunckten Wort/ wenn a ber wird das Sie gel



er öff net sol man dort den HERREN sel ber schauen/ O Süsser

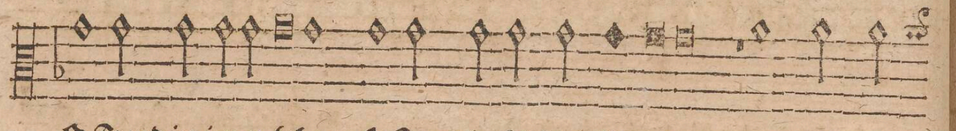


Gnadenblick der Todt macht mir kein grauen/ denn Sterben ist mein

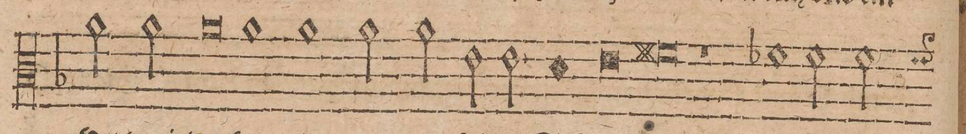


Glück.

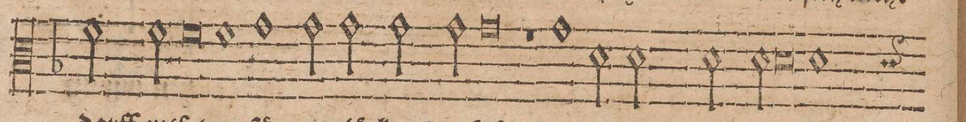
45.



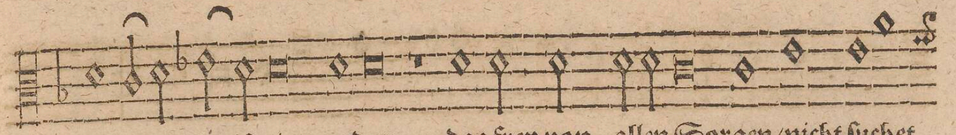
O Freud in jenen Leben/ O Freud in schönen Paradeis/ welch vns ein



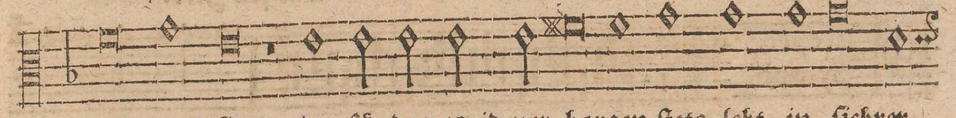
Hertz wird geben / das gar von keiner Trübsahl weis das sich nicht



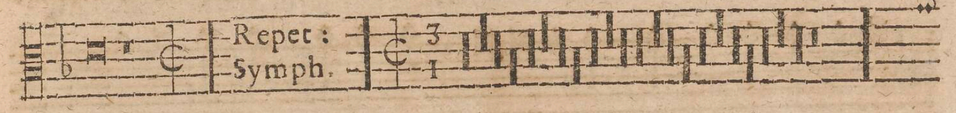
darff entsetzen/ für vn glück vnd gefahr/ das niemand kan verletzen/



das frisch ist jmmerdar das frey von allen Sorgen/ nicht suchet

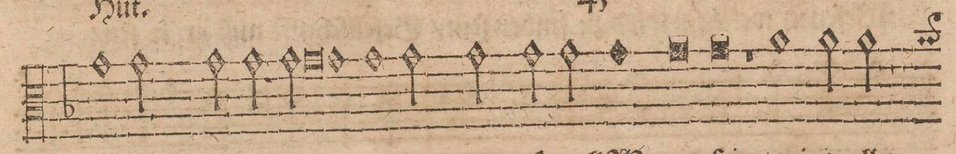


Geld noch Gut/ das für dem Neid ver borgen stets lebt in sichrer

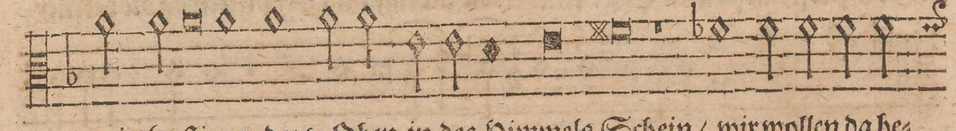


Hut.

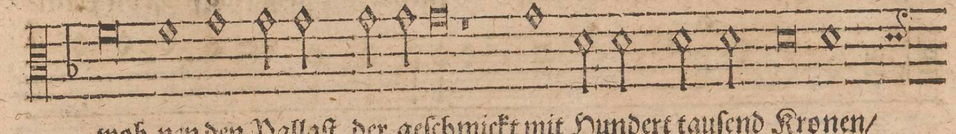
45



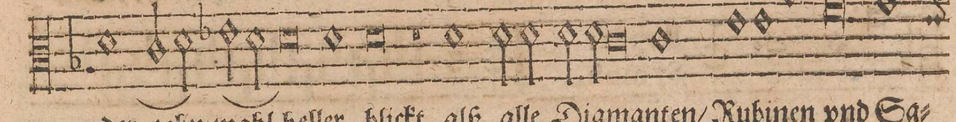
O Freud O Jubiliren O Jauchtzen O voll Wonne sein/ wie wollen



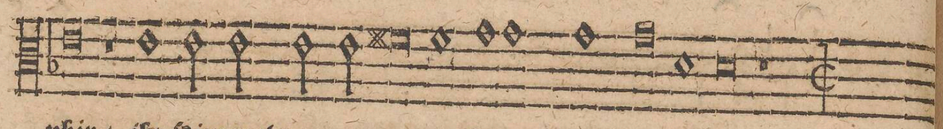
wir Lu sti ren dort Oben in des Himmels Schein/ wir wollen da be-



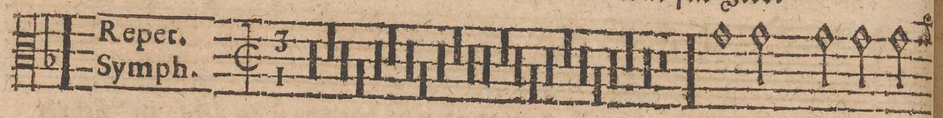
woh nen den Pallast der geschmickt mit Hundert tausend Kronen/



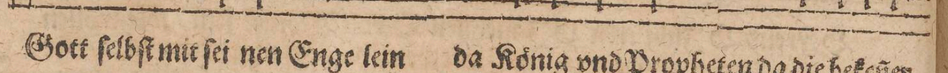
der zehn mahl heller blickt alß alle Diamanten/ Rubinen vnd Sa-



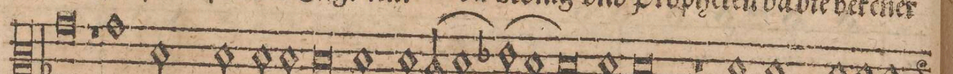
phir / ihr Him mels an ver wanten bedenckt es was für Zier.



45. O freud O liebliches

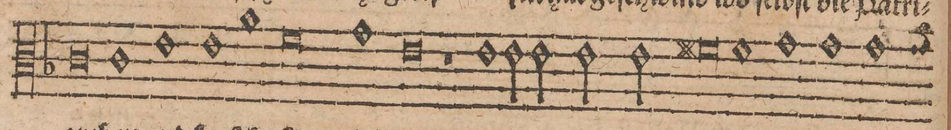


Wesen in welchem wird zu finden sein / Gesellschafft auß er le sen /

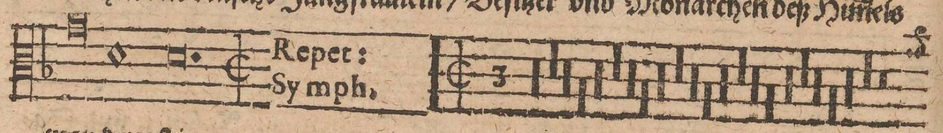


Gott selbst mit sei nen Enge lein da König vnd Propheten da die bekañer

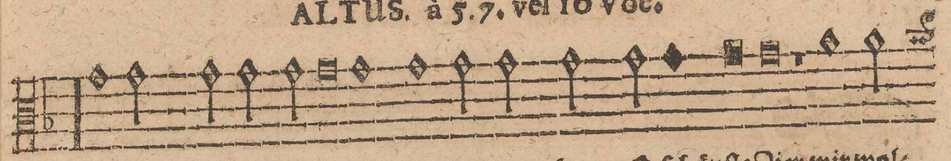
sind / die Gott auß ihren nöthē geris sen hat geschwind wo selbst die Patri=



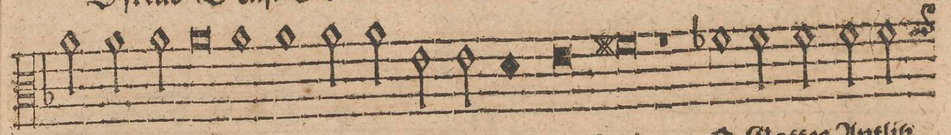
archen vnd keusche Jungfräulein / Besitzer vnd Monarchen deß Himels



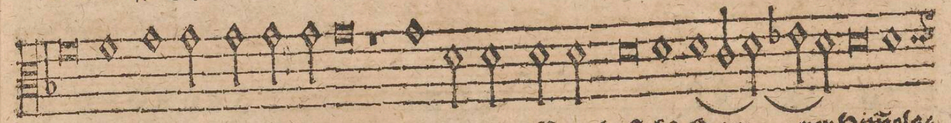
wor den sein.



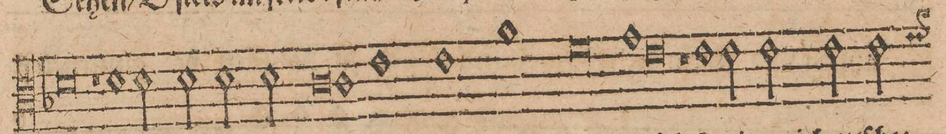
O freud O Lust O Le ben O Guldnes Haus O schönste Zier wir wol=



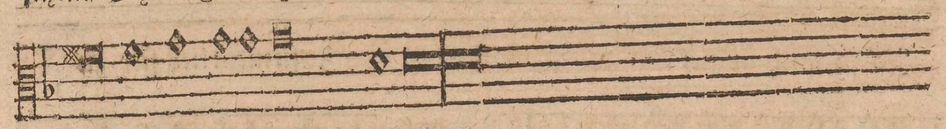
len kräfftig streben in die ser Sterbligkeit nach dir O Gottes Antlitz



Sehen / O stets im friede sein / O bey den Engeln stehē O teu rer Himels=

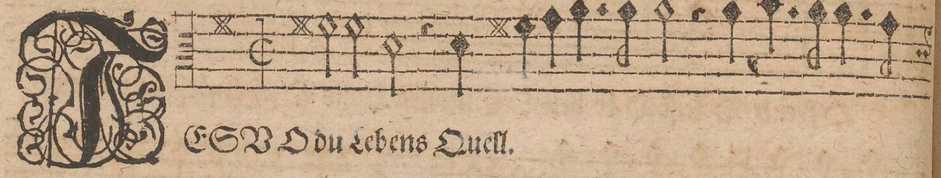


schein / O herrligkeit ohn ende mein Gott wenn dirs gefelt so nim mich auf be=

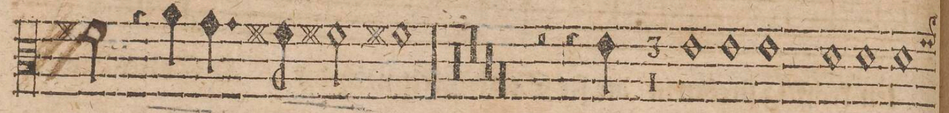


hende / nim gute Nacht O Welt.

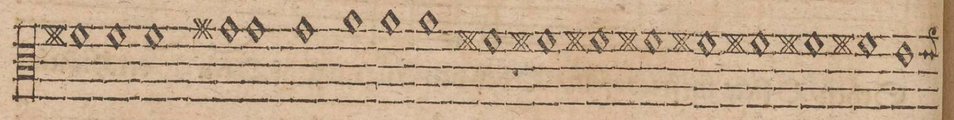
Symphonia.



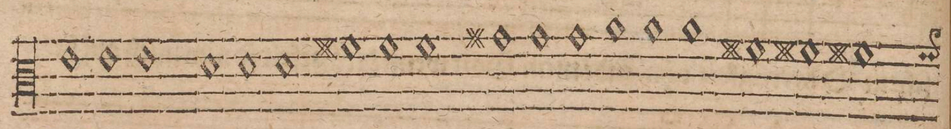
JESU du Lebens Quell.



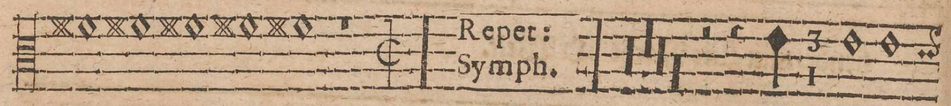
Las JEsu mich iñer von



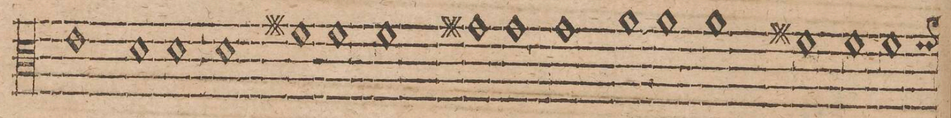
aussen vnd innen dich JEsu mein lieb ster zu lie ben be ginnen/laß



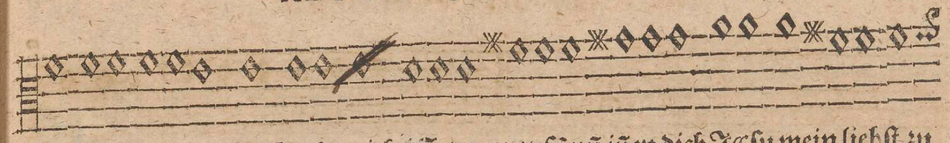
JEsu mich immer von aussen vnd innen dich JEsu mein lieb ster zu



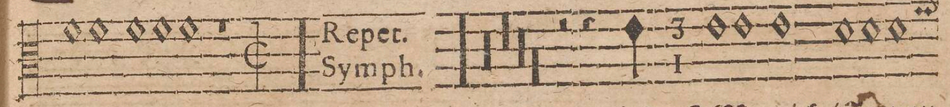
Lie ben be gin nen. 16. Las JEsu



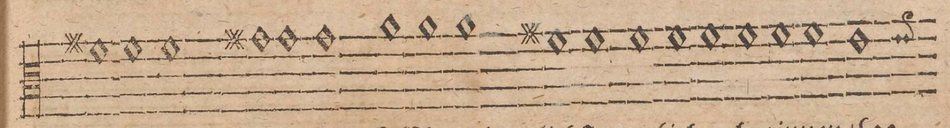
mich immer von außen vnd in nen dich JEsu mein lieb ster zu



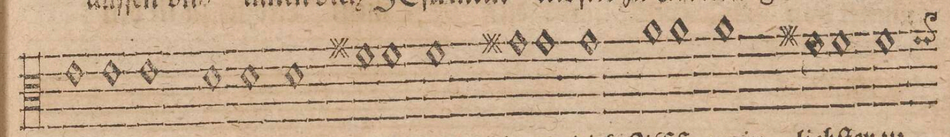
lieben beginñen/laß JEsu mich iñer von außē vñ iñen dich JEsu mein liebst. zu



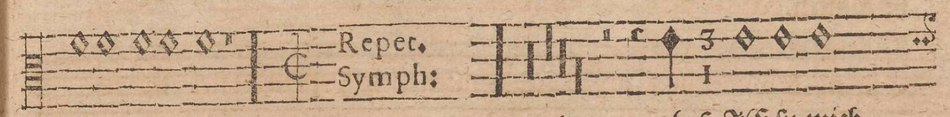
Lieben beginnen. 16 Laß JEsu mich iñer von



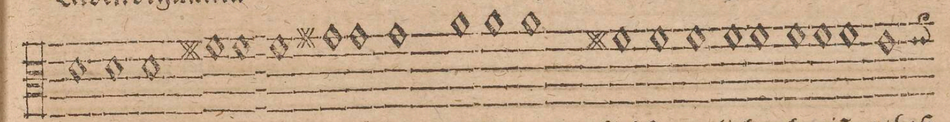
aussen vnd innen dich JEsu mein liebster zu Lieben beginnen/Las



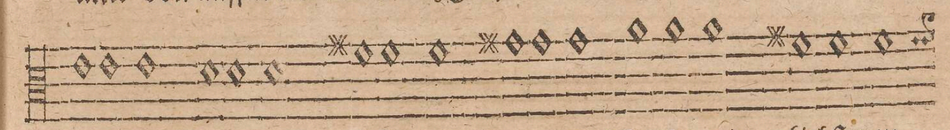
JEsu mich immer von aussen vnd innen dich JEsu mein liebster zu



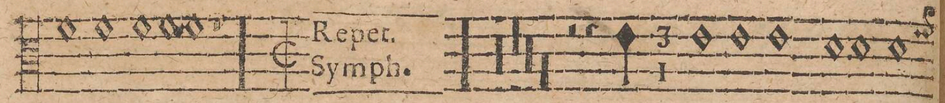
Lieben beginnen. 16 Laß JEsu mich



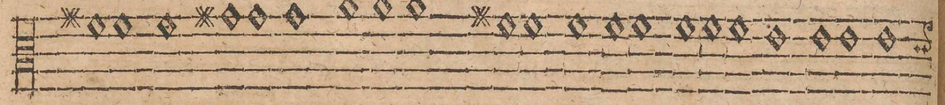
iñer von aussen vnd innen dich JEsu mein Liebster zu lieben beginñen/Laß



JEsu mich iñer von aussen vnd innen dich JEsu mein Liebster zu



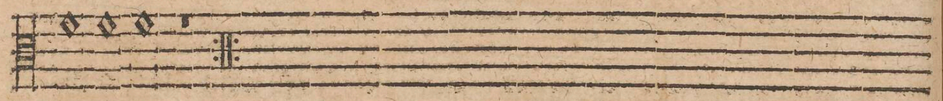
lieben begiñen 16. Laß JEsu mich iñer von



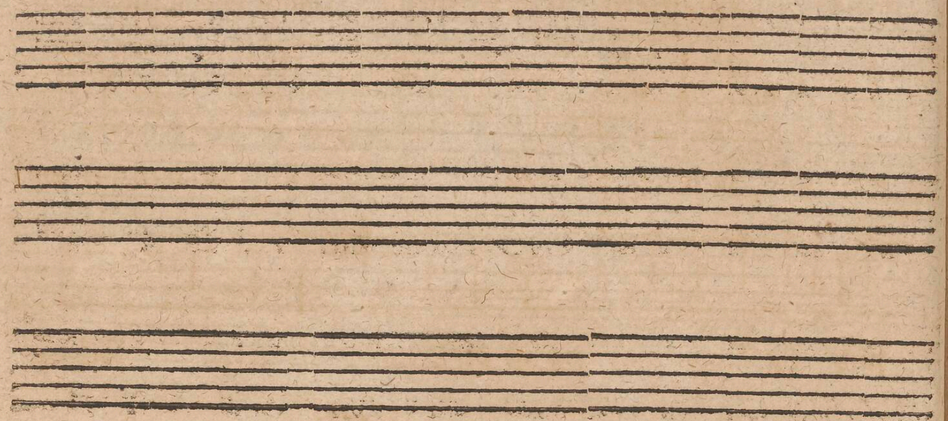
auſſen vnd innen dich JEsu mein liebſter zu lieben begiñen laß JEsu mich

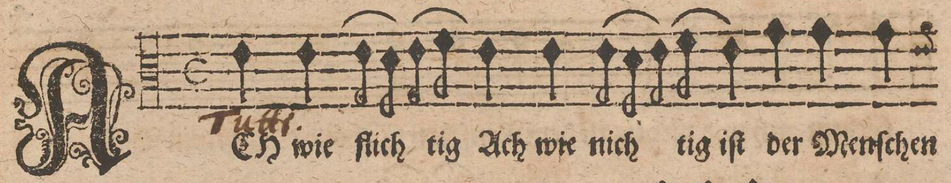


immer von auſſen vnd innen dich JEsu mein Liebſter zu lieben

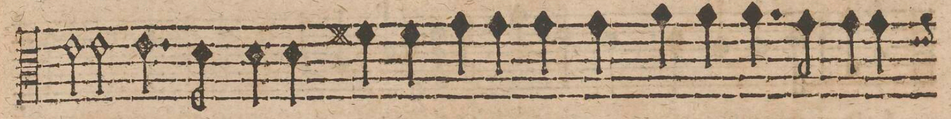


be ginnen.

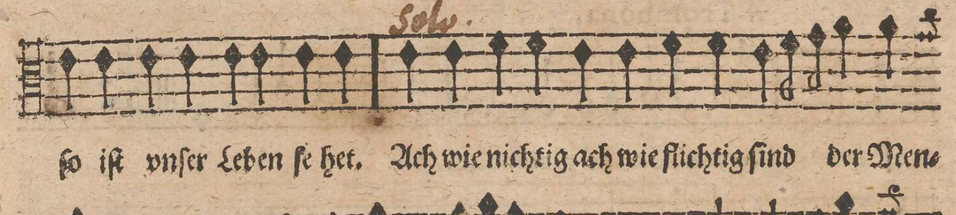




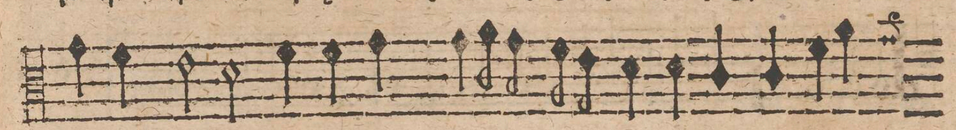
ACh wie flich tig Ach wie nich tig iſt der Menſchen



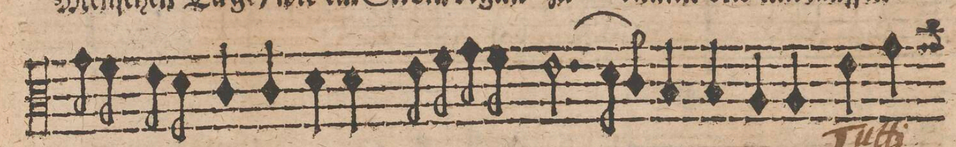
Leben wie ein Nebel bald entſtehet / vnd auch wieder bald vergehet



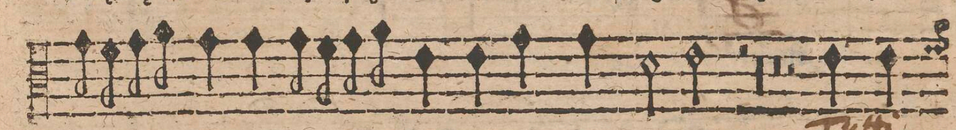
ſo iſt vnſer Leben ſe het. Ach wie nichtig ach wie flichtig ſind der Men-



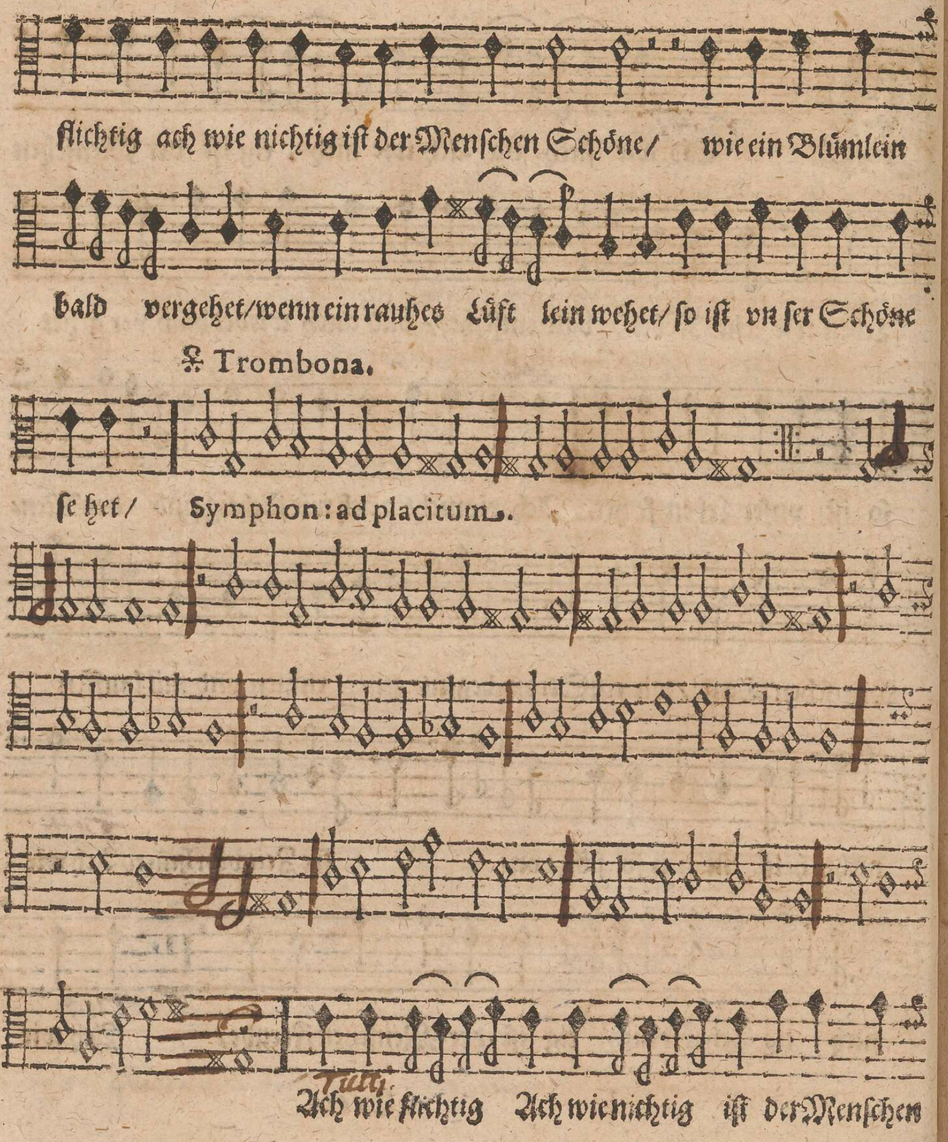
Menſchen Ta ge / wie ein Strom begint zu rinnen vnd mit lauffen

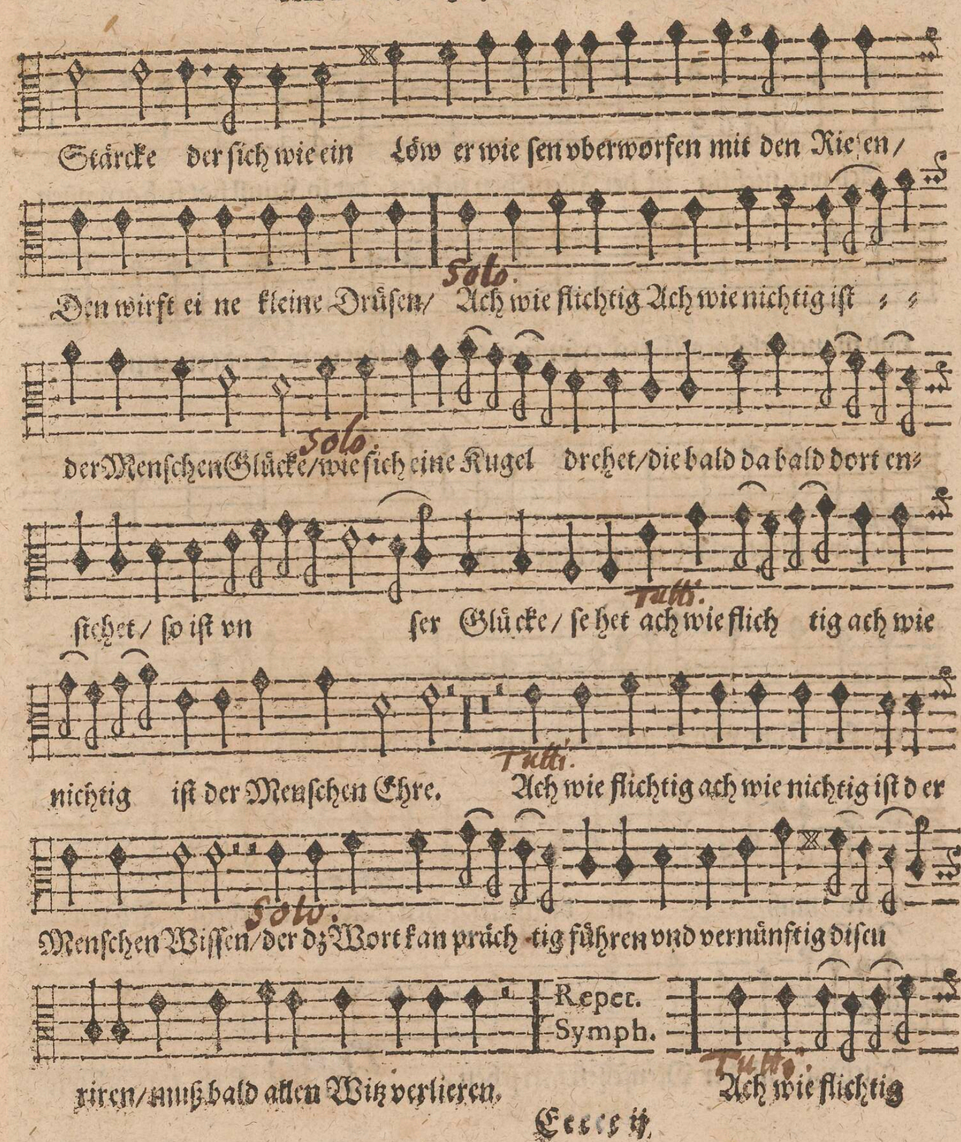


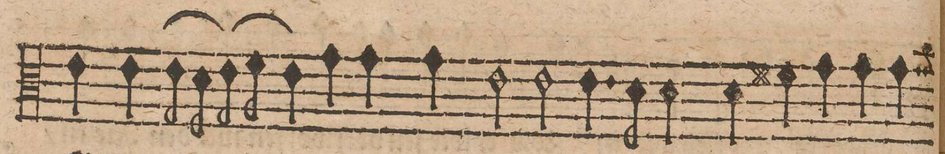
nicht helt in nen ſo fährt vn- ſre Zeit von hiñen / Ach wie



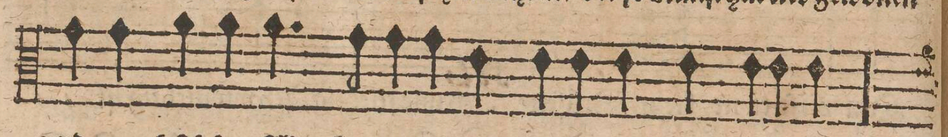
flich tig Ach wie nich tig iſt der Menſchen Freude / Ach wie


flichtig ach wie nichtig ist der Menschen Schöne / wie ein Blümlein
bald vergehet / wenn ein rauhes Lüft lein wehet / so ist vnser Schöne
Trombona.
se het / Symphon: ad placitum.
Ach wie flichtig Ach wie nichtig ist der Menschen
Tutti.

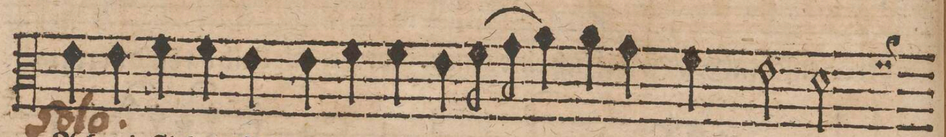

Stärcke der sich wie ein Löw er wie sen vberworfen mit den Rie sen /
Den wirft ei ne kleine Drüsen / Solo. Ach wie flichtig Ach wie nichtig ist
der Menschen Glücke / Solo. wie sich eine Kugel drehet / die bald da bald dort en-
sichet / so ist vn ser Glücke / se het Tutti. ach wie flich tig ach wie
nichtig ist der Menschen Ehre. Tutti. Ach wie flichtig ach wie nichtig ist der
Menschen Wissen / Solo. der dz Wort kan präch tig führen vnd vernünftig disen
Repet.
Symph.
ziren / muß bald allen Witz verlieren.
Tutti.
Ach wie flichtig



Ach wie nichtig ist der Menschen tichten / der so Kunst hat lieb gewoñen

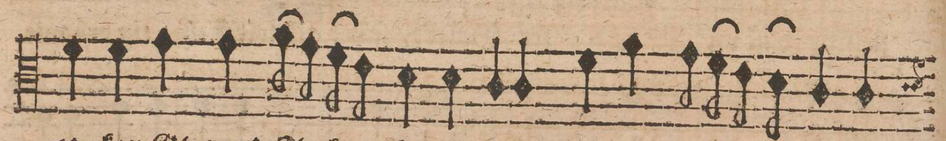


vnd manch schönes Werck ersonnen / wird zu letzt vom Todt erronnen.

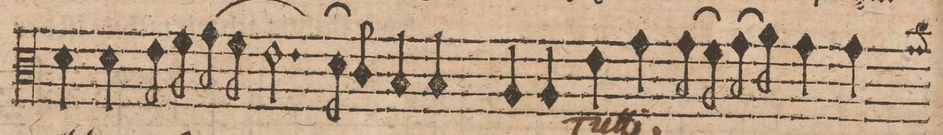


Solo.

Ach wie flichtig Ach wie nichtig sind der Menschen Schätze /

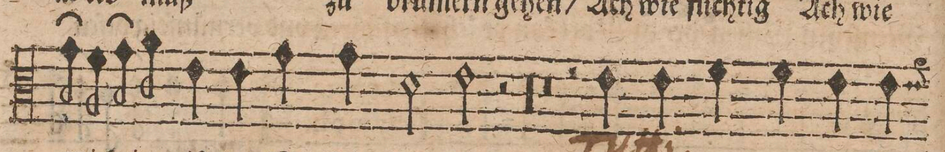


es kan Glut vnd Fluth entstehen / dadurch eh wirs vns ver se hen



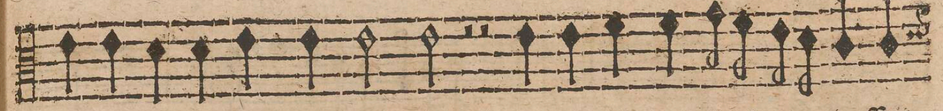
Tutti.

al les muß zu drümern gehen / Ach wie flichtig Ach wie

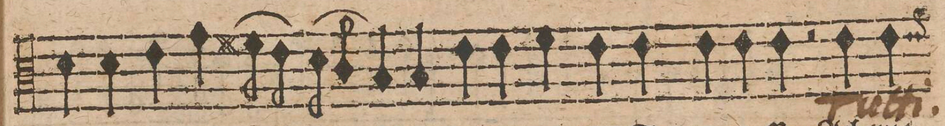


Tutti.

Nichtig ist der Menschen herrschen / Ach wie flich tig Ach wie

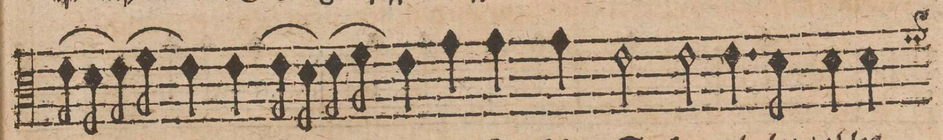


nichtig ist der Menschen Prangen / Der in Purpur hoch ver messen

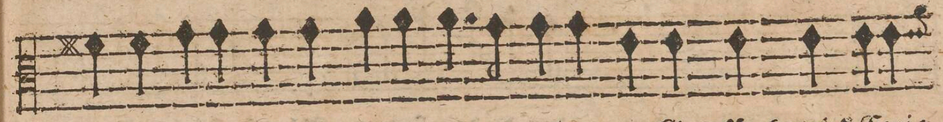


Tutti.

ist alß wie ein GOtt ge sessen / dessen wird im Todt vergessen / Ach wie



flichtig Ach wie nichtig sind der Menschen Sachen / al les / al les

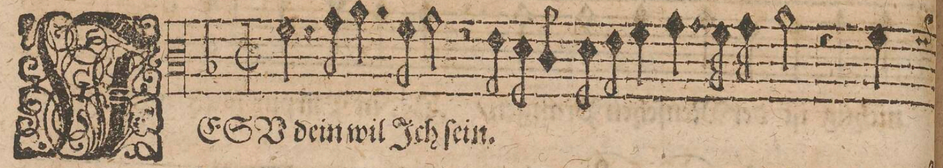


was wir sehen / das muß fallen / vnd vergehen / wer Gott fürcht wird Ewig

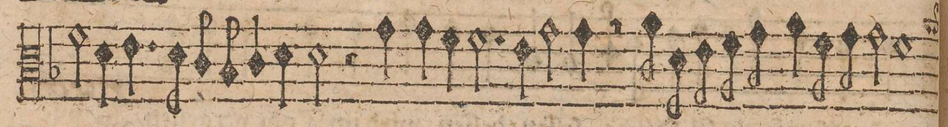


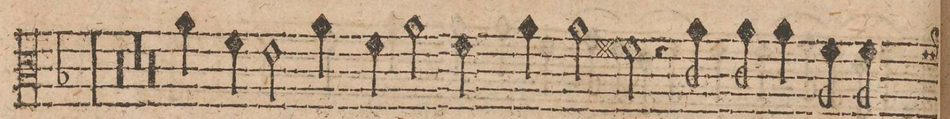
stehen / Wer Gott fürcht wird Ewig Ewig ste hen.

Symphonia.

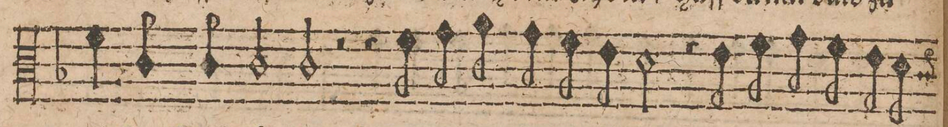


ESV dein wil Ich sein.

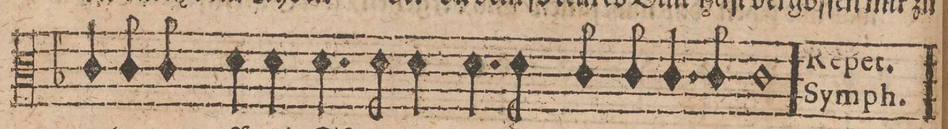




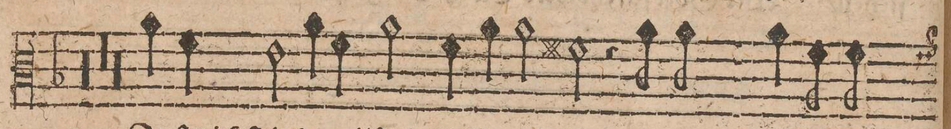
Hilff du mir bald zu dir durch dein Leyden / hilff du mir bald zu



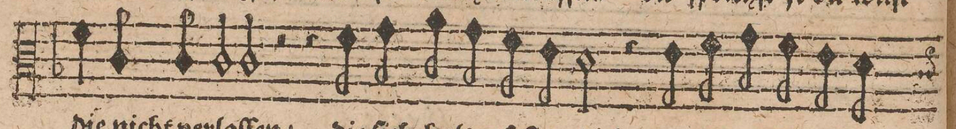
dir durch dein Leyden der du dein so teures Blut hast vergossen mir zu



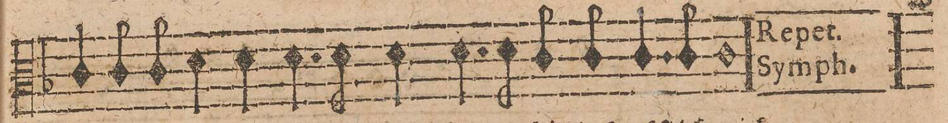
gut/das gnug für die Sünde thut/das gnug für die Sünde thut.



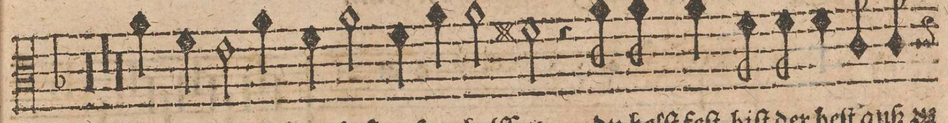
Du sprichst je du wilst die nicht verlassen/ du sprichst je du wilst



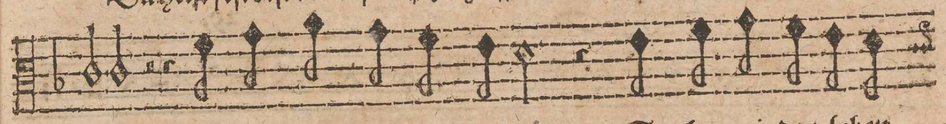
die nicht verlassen/ die sich halten fest an dich/ ja die sollen Ewig-



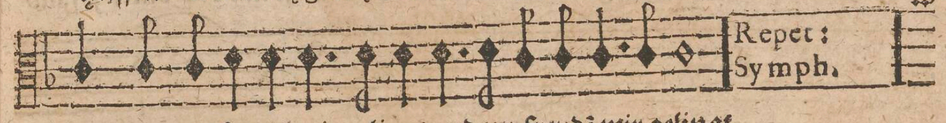
lich bey dir sein deß tröst Ich mich bey dir sein deß tröst ich mich.



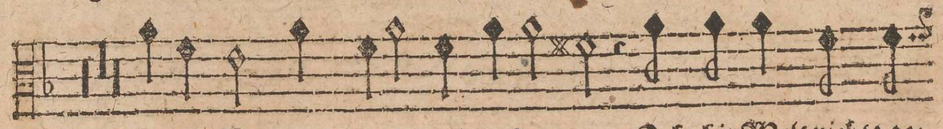
Du helst fest bist der best auß zu helffen du helst fest bist der best auß zu



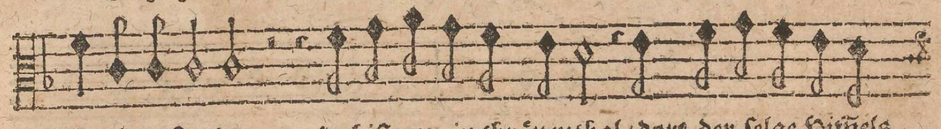
helffen weñ mich gleich der Tod verschlingt/ Sterben mir das Leben



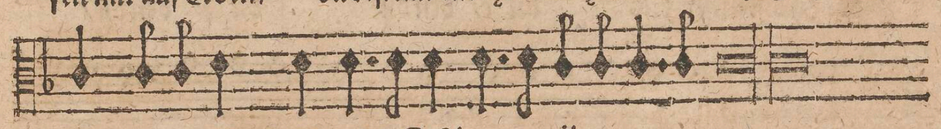
bringt/vnd zur freudē mir gelingt vnd zur freudē mir gelingt.



Fahr hin Welt nichts gefelt mir auf Erden/ Fahr hin Welt nichts ge-

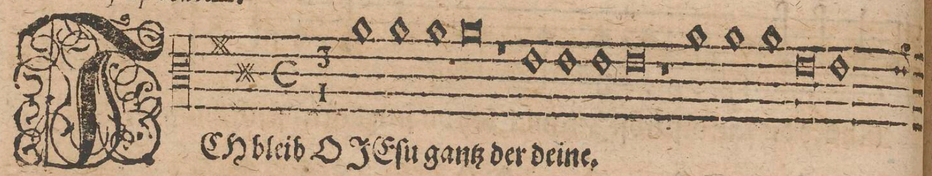


felt mir auf Erden/ du bist nur ein thränenthal/ dort der selge Himels

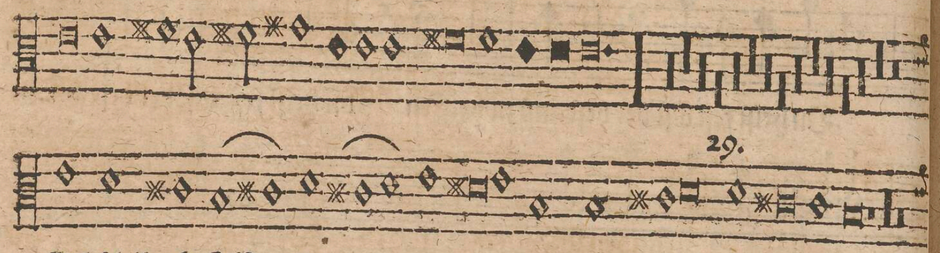


Sahl bringet Freudohn al le Zahl

Symphonia.



ICh bleib O JEsu gantz der deine.



29.

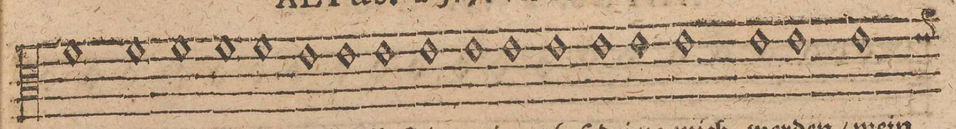
Jch bleib O JE- su gantz der deine dein Blut ist mir das vnter Pfand

nur JEsu dir dir nur al leine nur dir vnd dei-

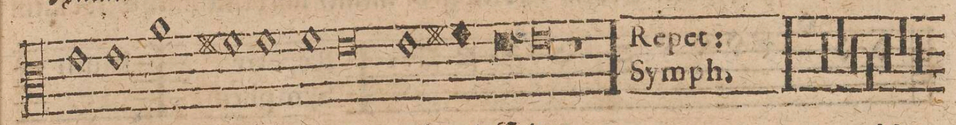
ner treuen Hand / ergeb Jch mich vnd leb in Ruh / du bist mein

Felß du bist mein Fels du es ben du du es ben du /

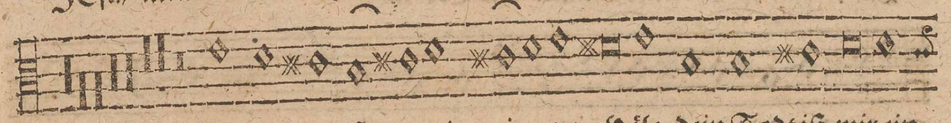
du bleibest ja meine / laß deine mich werden mein Jesu mein alles im



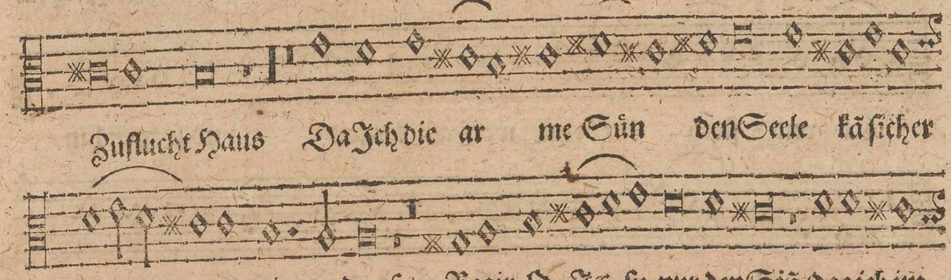
Himmel vnd Erden du bleibest ja mei ne / Laß dei ne mich werden / mein



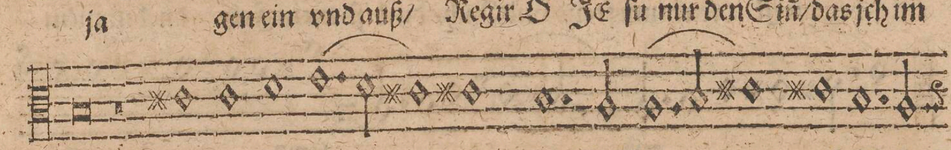
JEsu / mein al les im Himmel vnd Erden. 29.



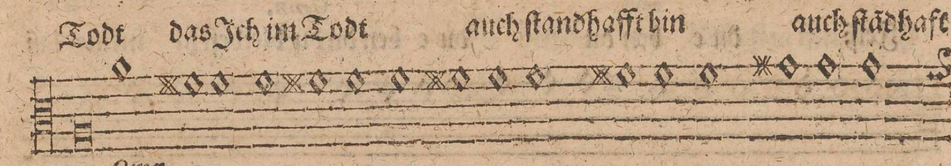
Die wunden sind mir ei ne Höle dein Todt ist mir ein



Zuflucht Haus Da Jch die ar me Sün den Seele kä sicher



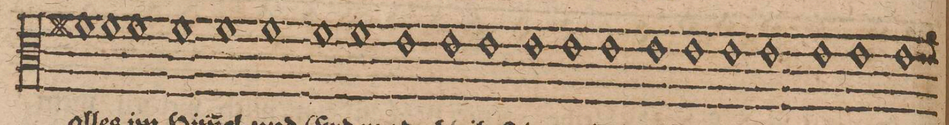
ja gen ein vnd auß / Regir O JE su nur den Siñ / das jch im



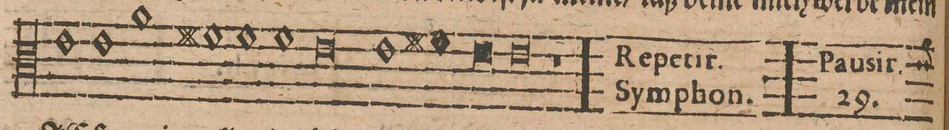
Todt das Jch im Todt auch standhafft bin auch städhafte

Omn.

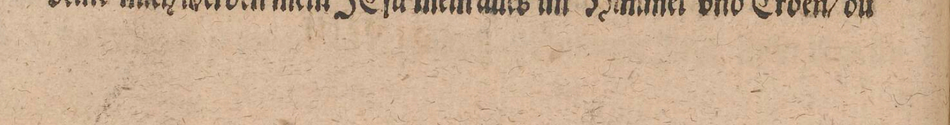
bin / Du bleibest ja meine / laß dei ne mich werden / mein JEsu / mein



alles im Himel vnd Erden/ du bleibest ja meine/ laß deine mich werdē mein



JEsu mein alles im Himmel vnd Erden.



So faß Ich JEsu dich al lei ne dein Nahme zwinget mich dahin/ dz ich nū

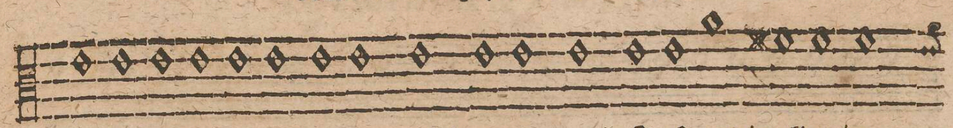


Leb vnd sterb der deine werf al les leid vnd sorgen hin/

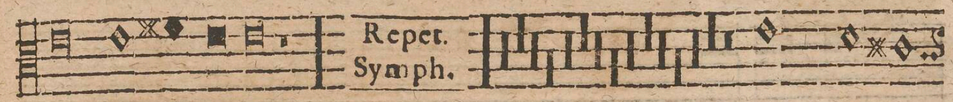
bey dir ist Reichtum freud vnd Ruh/ du bist mein Felß du bist mein

Felß du e ben du du e ben du du bleibest ja meine/ laß

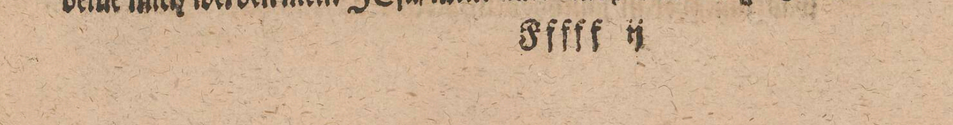
deine mich werden mein JEsu mein alles im Himmel vnd Erden/ du



bleibest ja meine laß dei ne mich wer den mein JEsu/ mein alles im



Himmel vnd Erden. 29. Drumb bleib Ich



JE su gantz der deine dein Blut ist mir das vnterpfand / mir JEsu

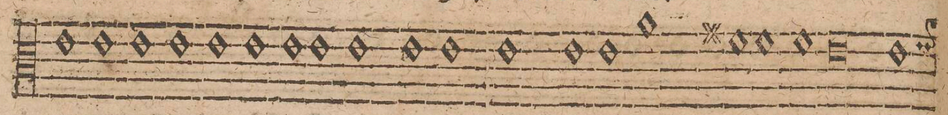


dir dir nur alleine nur dir vnd dei ner treuen Hand /

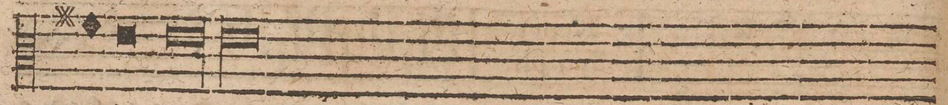
ergeb Ich mich vnd leb in ruh du bist mein Felß du bist mein

Felß du e ben du du e ben du/ du bleibest ja meine/ laß

deine mich werden mein JEsu/ mein alles im Himmel auff Erden du



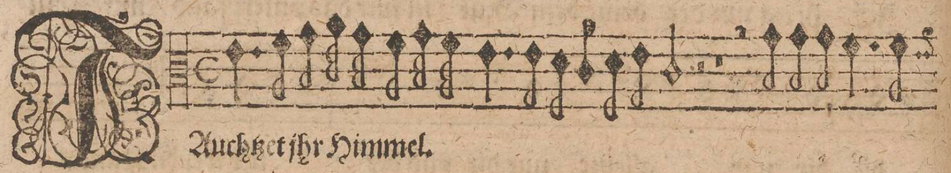
bleibest ja meine laß deine mich werden/ mein JEsu/ mein alles im Himel



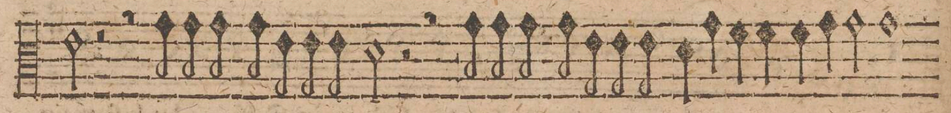
vnd Er den.

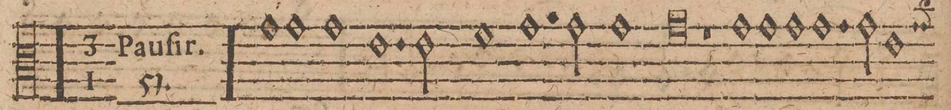
XII. Trombona.

Symphonia.

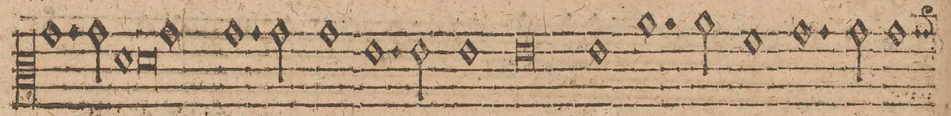


Jauchzet jhr Himmel.

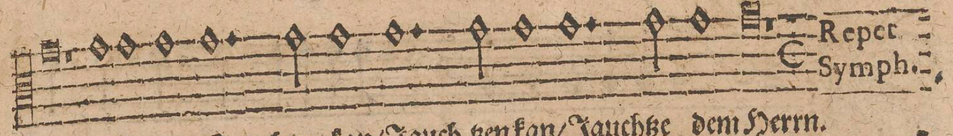




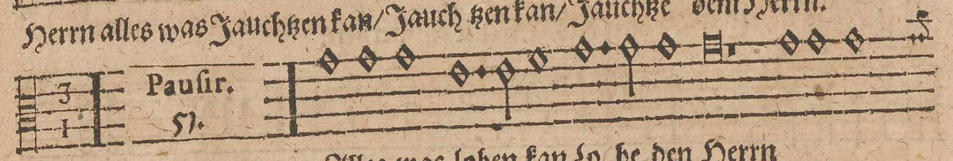
Alles was Jauchzē kā/ Jauchze dem Herrn ij



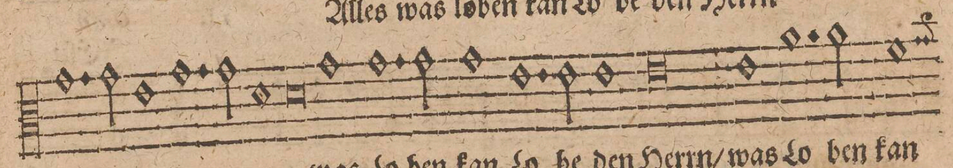
was Jauchzē kan/ jauchze dem Herrn/ was jauchzen kan jauchze dem



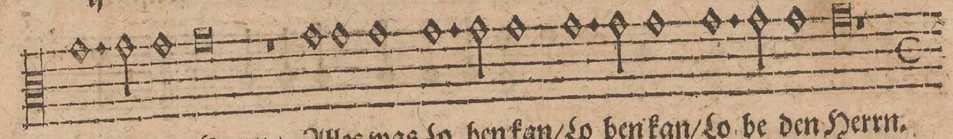
Herrn alles was Jauchzen kan/ Jauch zen kan/ Jauchze dem Herrn.



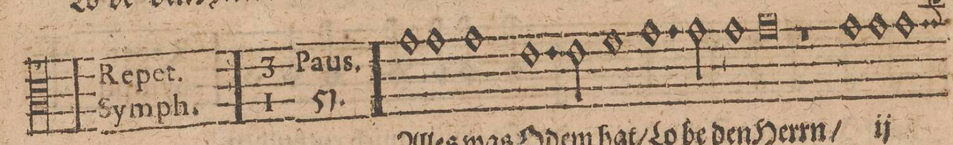
Alles was loben kan Lo be den Herrn



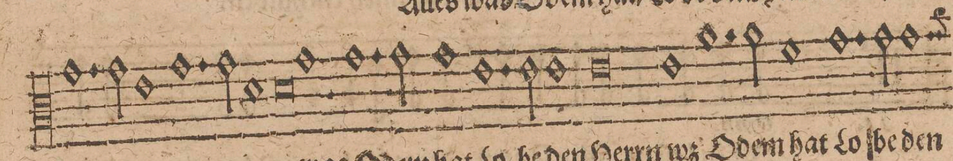
ij was Lo ben kan Lo be den Herrn/ was Lo ben kan



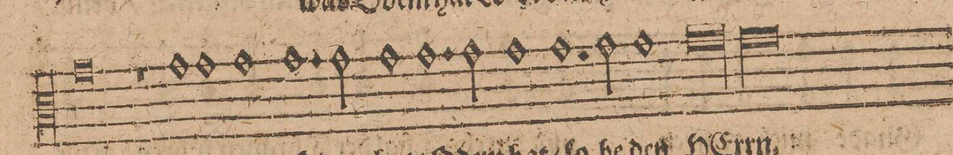
Lo be den Herrn/ Alles was Lo ben kan/ Lo ben kan/ Lo be den Herrn.



Alles was Odem hat/ Lo be den Herrn/ ij



was Odem hat Lo be den Herrn wz Odem hat Lo be den

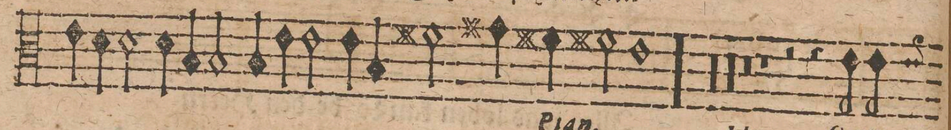


HErrn/ Alles was Odem hat/ Odem hat/ Lo be den HErrn.

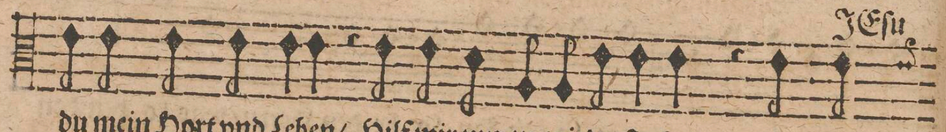
Symphonia à 5.



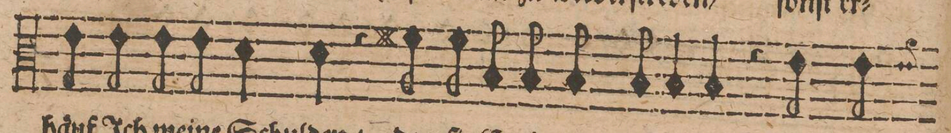
JESV hilff das Ich mit schmertzen.



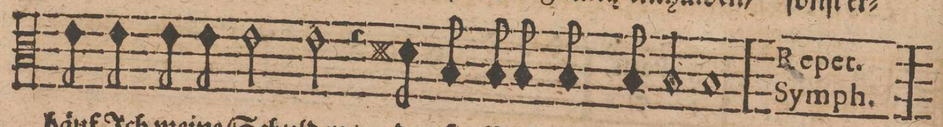
JEsu



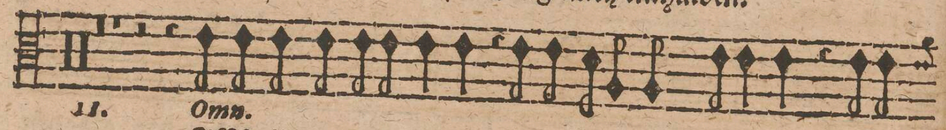
du mein Hort vnd Leben/ Hilf mir nur zu wiederstreben/ sonst er=



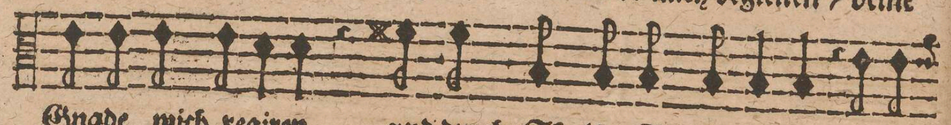
häuf Ich meine Schulden/ das sie Ewig mich enthulden/ sonst er=



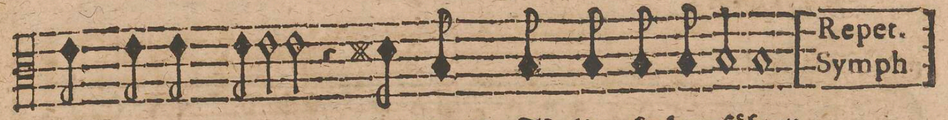
häuf Ich meine Schulden/ das sie Ewig mich enthulden.



JEsu laß zu allen Zeiten deine Lie be mich begleiten / deine



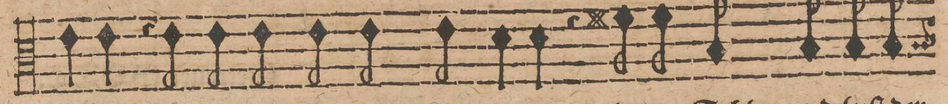
Gnade mich regiren vnd durchs Thal der Thränen führen/ deine



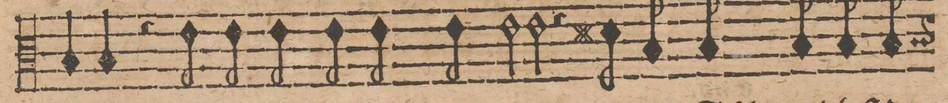
Gnade mich regiren vnd durchs Thal der thränen führen.



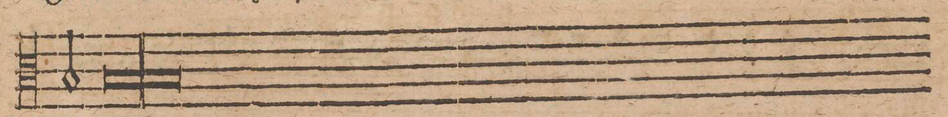
Darumb Ich mich dir ergebe/ Hilff mir hin wo Ich hin



stre be/ nemlich auß dem Creutz vnd Leiden in das Schlos vnd Lust der

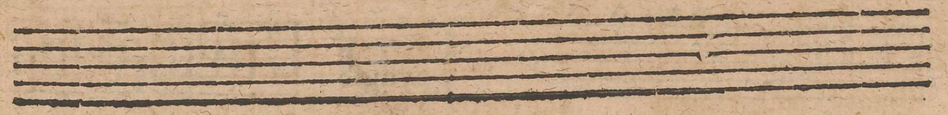


Freuden/ nemlich auß den Creutz vnd Leiden/ in das Schlos vnd Lust der

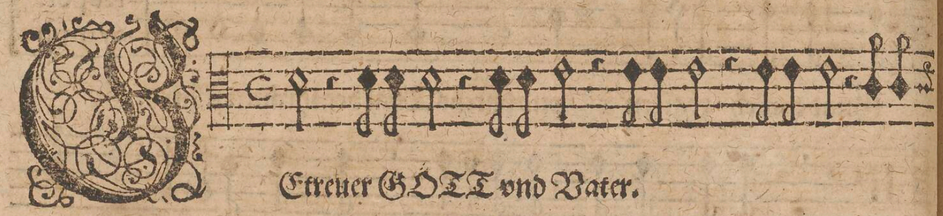


Freu den.

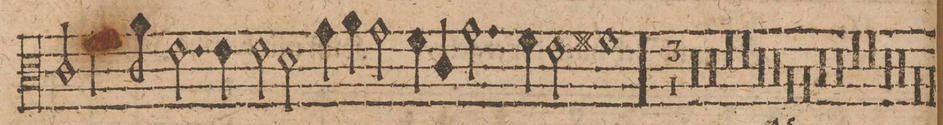




Symphonia.

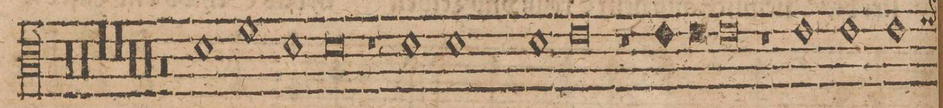


Etreuer GOTT vnd Vater.



45

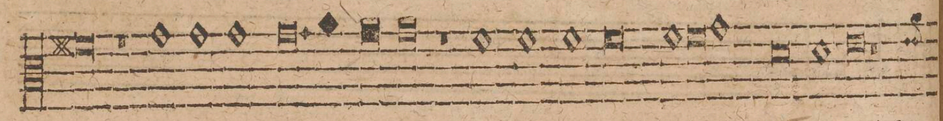
Getreuer GOTT.



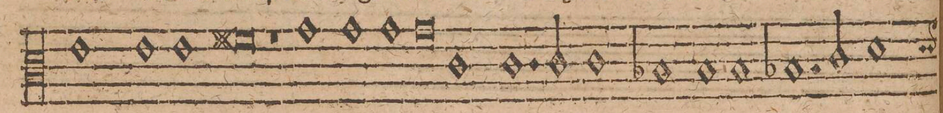
Omn.

Dein ist das Reich/die Krafft vnd Macht darneben/ die Herrlig

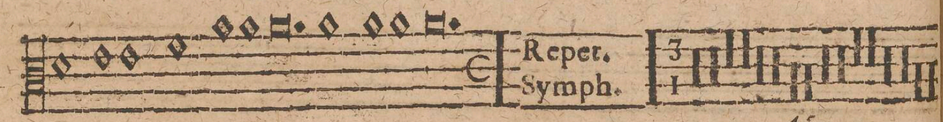
Omn.



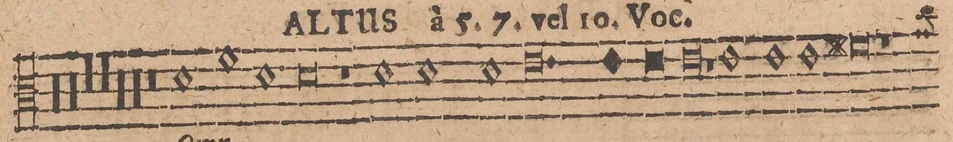
keit/ das du kanst Alles ge ben/ was wir hiermit gebethen ins gemein/



durch deinen Sohn/ Laß ja ja ja vnd A men sein/ Laß ja ja ja ja ja

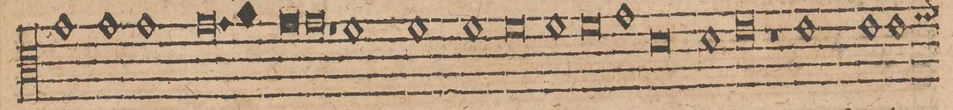


vnd Amen sein/ ja ja ja vnd Amē sein. 4 f. Auff dieser Welt.

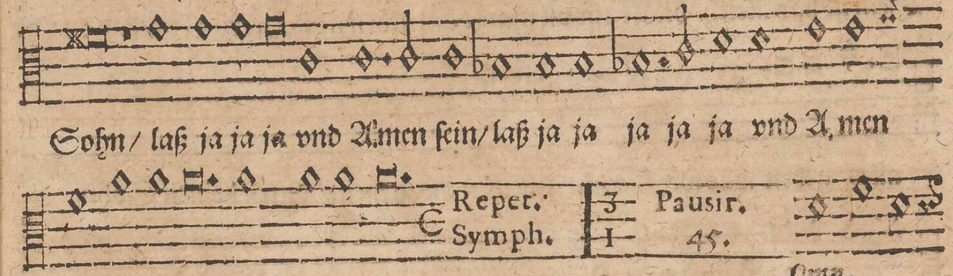


Omn.

Dein ist das Reich die Kraft vñ macht/ darneben die Herrligkeit/

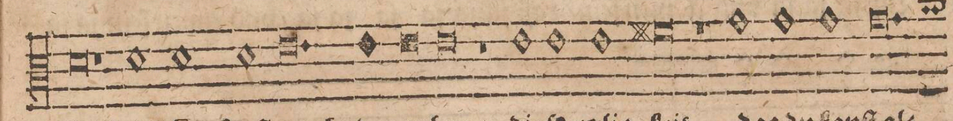


das du kanst alles geben/ was wir hiermit gebethen ins ge mein durch deinen

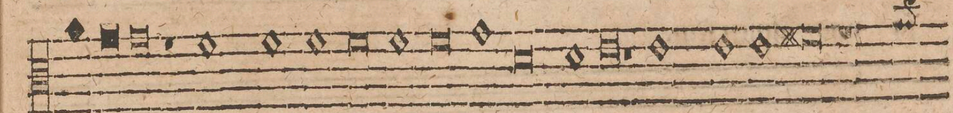


Sohn/ laß ja ja ja vnd Amen sein/ laß ja ja ja ja ja vnd A men

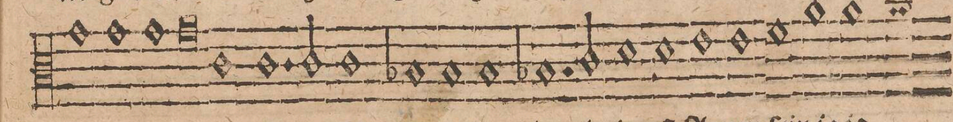
sein ja ja ja vnd Amen sein. Wenn wir *Omn.* Dein ist das



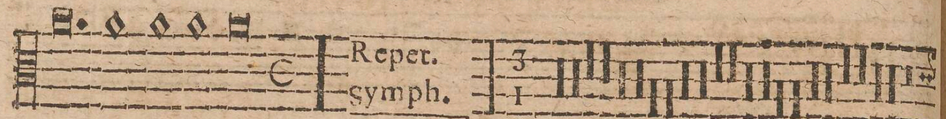
Reich/ die Kraft vñ macht dar neben/ die Herrlig keit das du kanst al-



les ge ben/ was wir hiermit ge be then ins gemein/ durch deinen Sohn



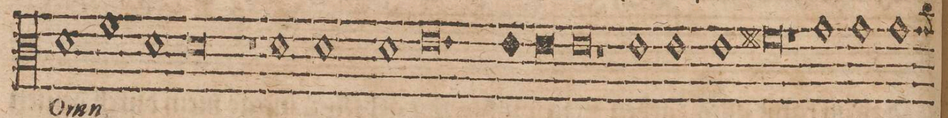
Las ja ja ja vnd Amen sein/ las ja ja ja ja ja vñ A men sein ja ja



ja vnd Amen sein.

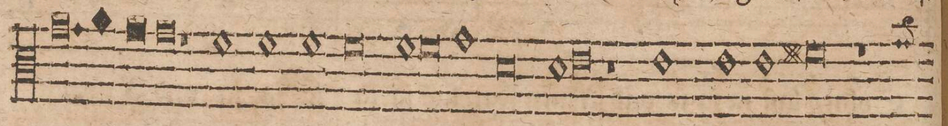
45

Der böse Geist.

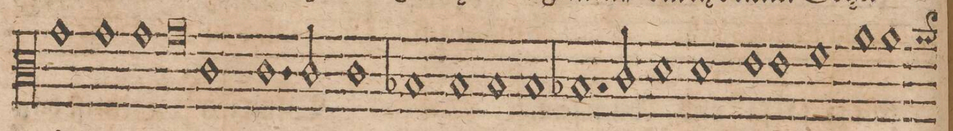


Omn.

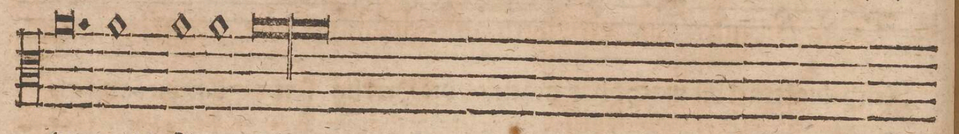
Dein ist das Reich/ die Krafft vñ macht darneben/ die Herrlig keit/ das du käst



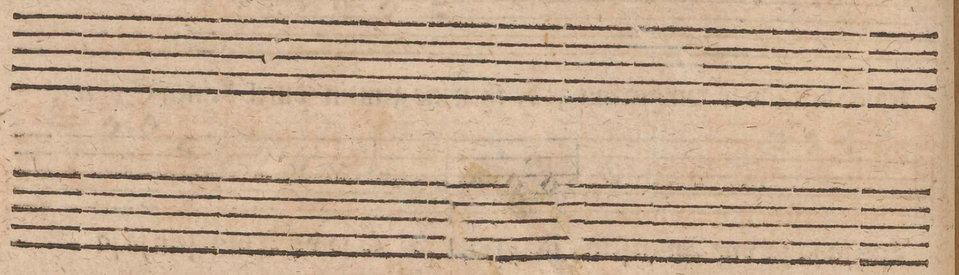
alles geben was wir hiermit gebethen ins gemein/ durch deinen Sohn



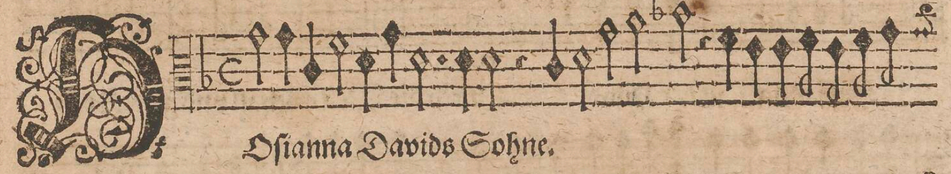
Laß ja ja ja vnd A men sein/ Laß ja ja ja ja ja ja vnd Amen sein ja ja



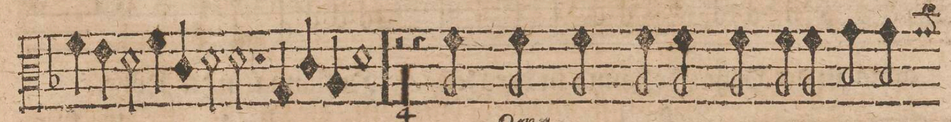
ja vnd Amen sein.



Symphonia.

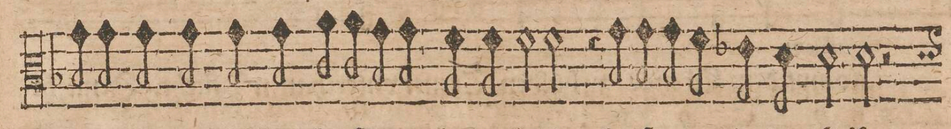


Osianna Davids Sohne.

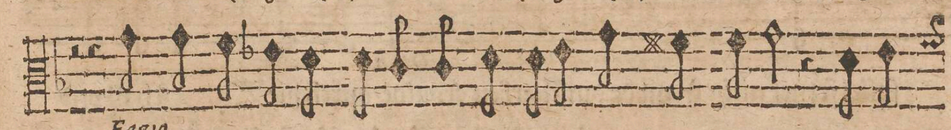


Omn.

Durch die Welt erschall vnd gehe Hosi-

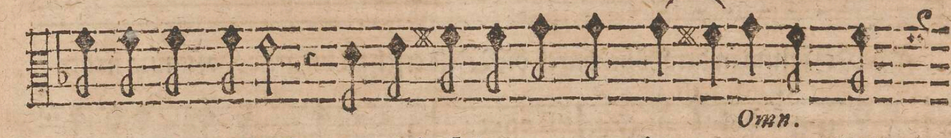


anna in der Höhe/ Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Höhe/



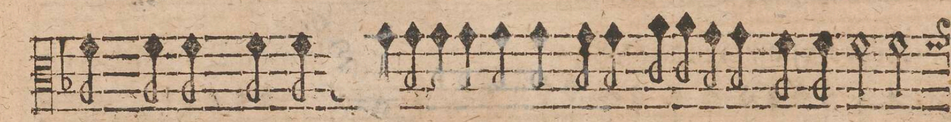
Favo.

Den die Alten mit verlangen offt gewünschet vnd gerufft/ Seinen

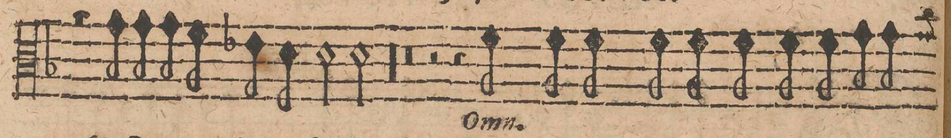


Omn.

einti stets gehofft/ d lest sich von vns empfan gen/ durch die

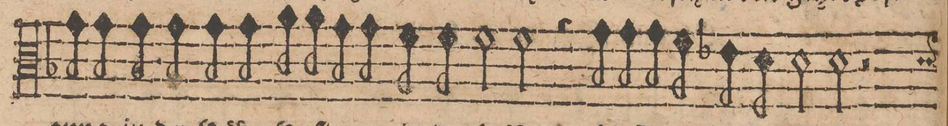


Welt erschall vnd gehe/ Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Höhe

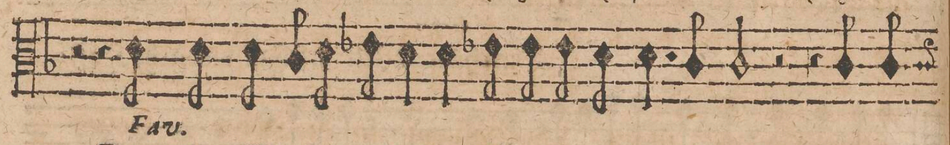


Omn.

Hosianna in der Höhe Durch die Welt erschall vnd gehe Hosi=

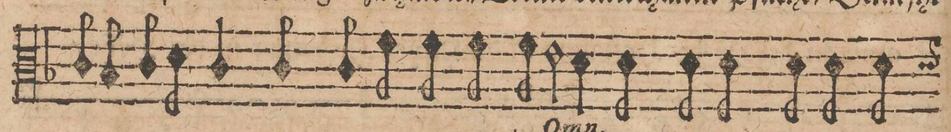


anna in der Höhe/Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Höhe.



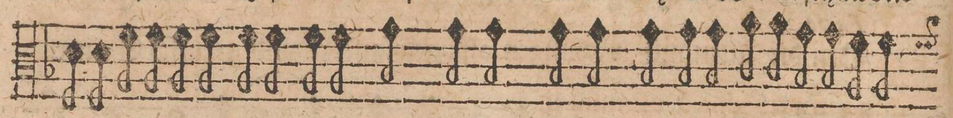
Fav.

Kompt dem Kö nige zu hulden/Treuer vnterthanen Pflicht/ Denn jhr

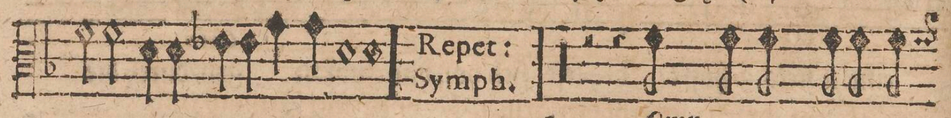


Omn.

sollet ferner nicht frembde dinstbarkeit erduldē/durch die Welt erschall vnd

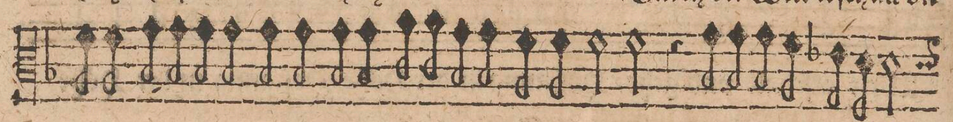


gehe Hosianna in der Höhe/durch die Welt erschall vñ gehe Hosianna in der

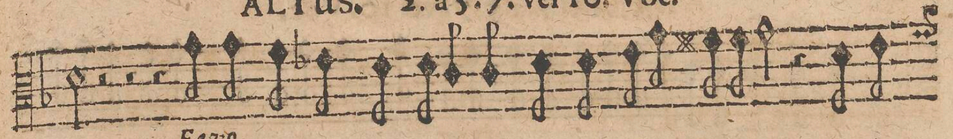


4. Omn.

Höhe Hosianna in der Höhe. Durch die Welt erschall vñ

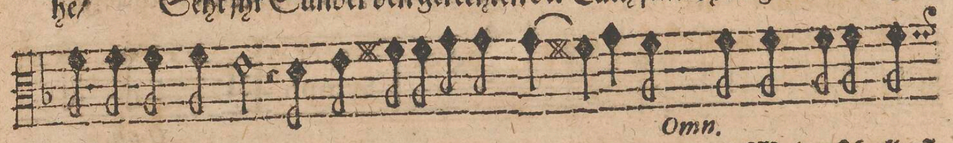


gehe/ Hosianna in der Höhe Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Ho=



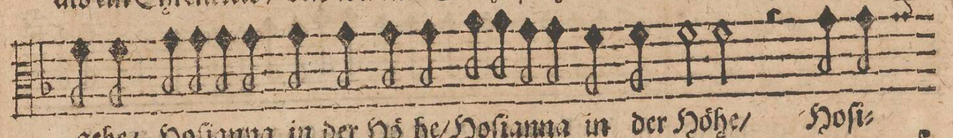
Favo.

he/ Seht jhr Sünder den gerechten der Euch seine Heiligkeit an legt

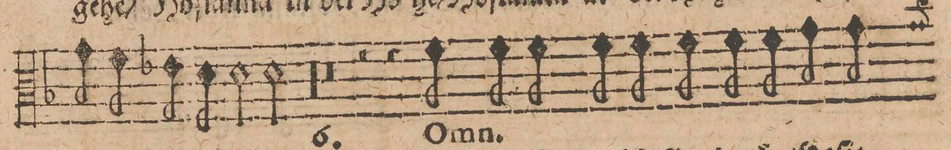


Omn.

als ein Ehrenkleid / vnd wil eure Sachē fech ten/durch die Welt erschall vñ

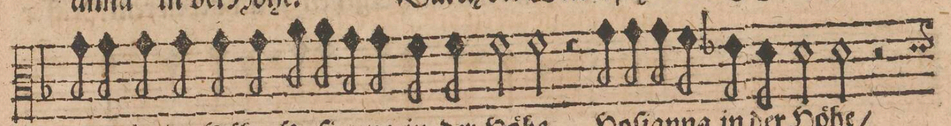


gehe/ Hosianna in der Hö he/Hosianna in der Höhe/ Hosi=

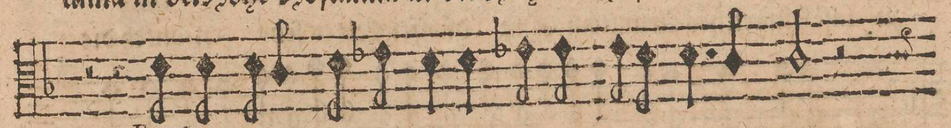


6. Omn.

anna in der Höhe. Durch die Welt erschall vnd gehe/Hosi=

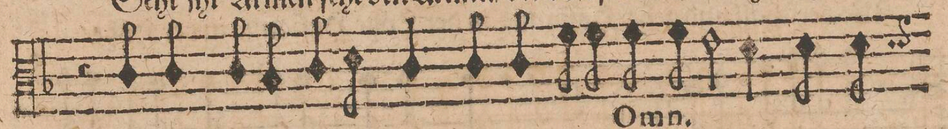


anna in der Höhe Hosianna in der Höhe Hosianna in der Höhe/



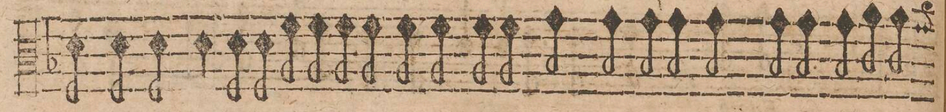
Favo.

Seht jhr Armen seht den Armen/der von seiner Armuth euch

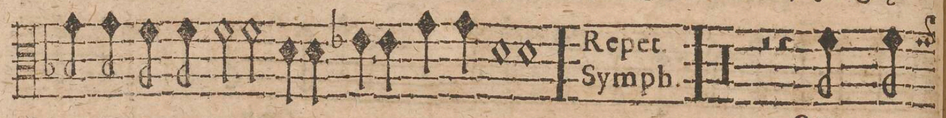


Omn.

Hir vnd Ewig machet reich/Er wil euer sich erbarmen durch die

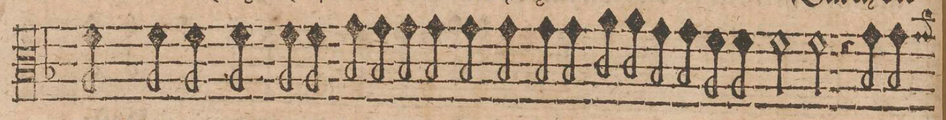


Welt erschall vñ gehe Hosiãa in der Höhe/durch die gãtze Welt ersch. v. gehe

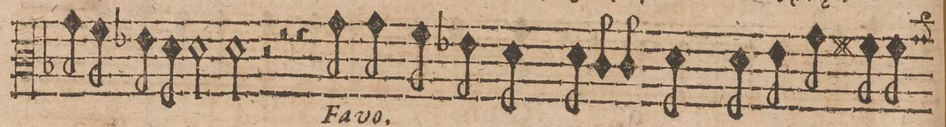


Omn.

an na in der Höhe/Hosi anna in der Höhe. Durch die

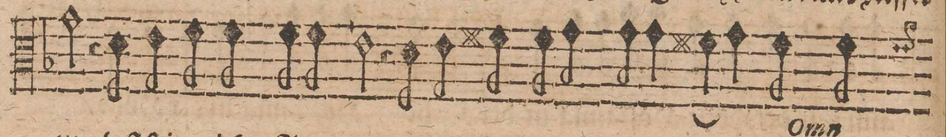


Welt erschall vnd gehe Hosianna in der Höhe Hosiãa in der Höhe/



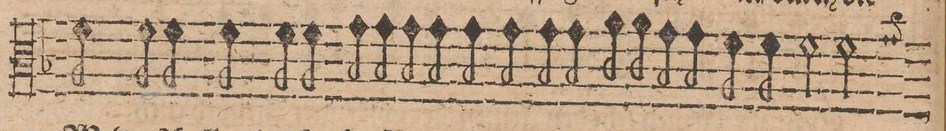
Favo.

ij Laß die sanfftm. mich ergetzen Jauchzet eu rem Helffer

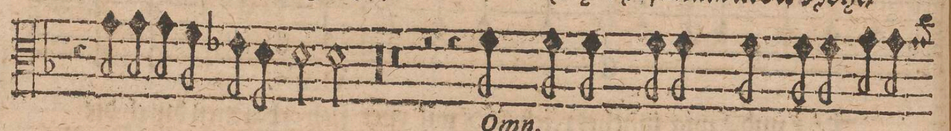


Omn

zu last sein reiches Armut nu Eure dürfftigkeit er setz en/durch die

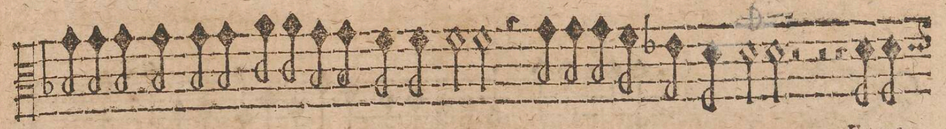


Welt erschall vnd gehe/Hosianna in der Höhe Hosianna in der Höhe/



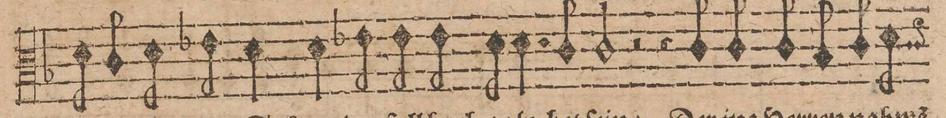
Omn.

Hosianna in der Höhe. Durch die Welt erschall vnd gehe Hosi-

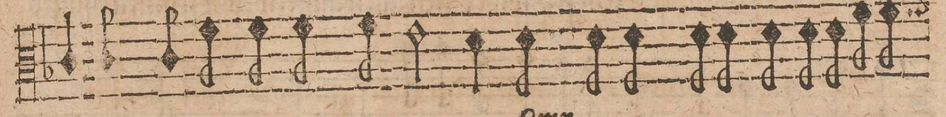


Favo.

anna in der Höhe Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der Höhe. Hosi-

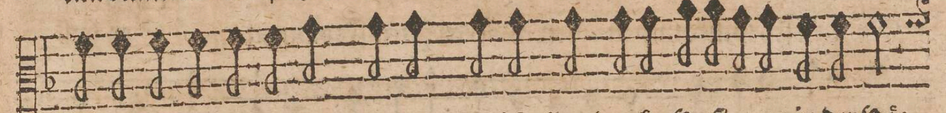


anna Davids Sohne/der soll hoch ge lo bet sein/ Der ins Herren nahmẽ

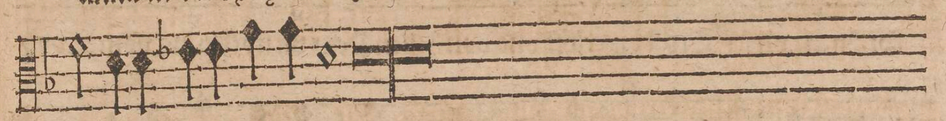


Omn.

einkommet von deß Himmels Throne/durch die Welt erschall vñ gehe Hosi-

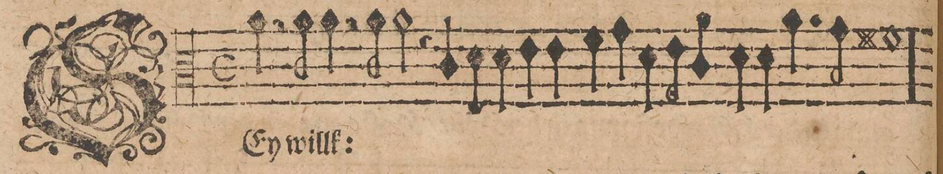


anna in der Höhe durch die Welt erschall vnd gehe Hosianna in der Hö-

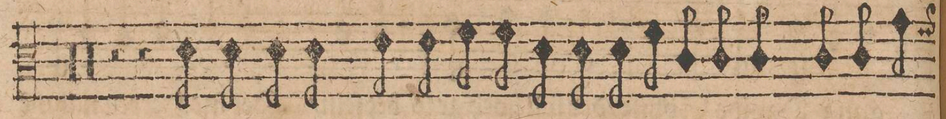


he/ Hosi anna in der Höhe.

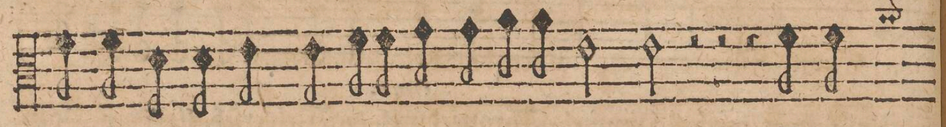
Symphonia. à 5.



Ey willk:

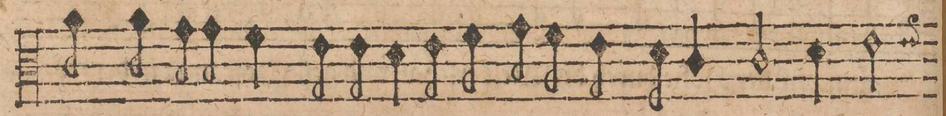


Süsses Kindlein sey willkoñen allen außerwehltē froñen / süsses

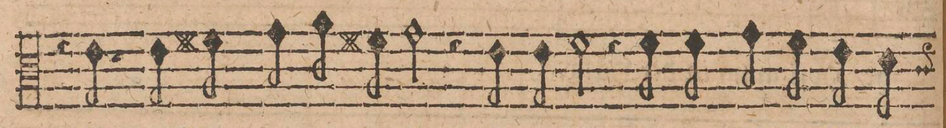


Favo.

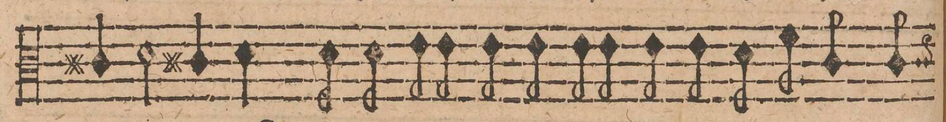
Kindlein sey willkommen allen außerwehlten Frommen/ Sey wil-



kommen vnser Trost du erlöst vns von hellen Pein vñ noth/vns vom Todt/

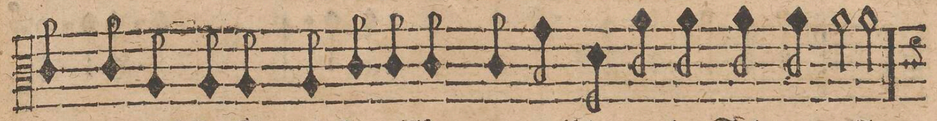


Sey willkommen vnser Trost/Du erlöst vns von Höllen Pein vnd

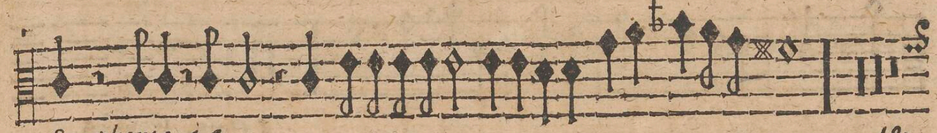


Omn.

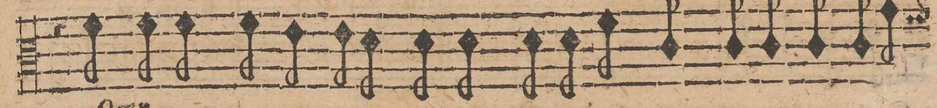
noth/vns von Todt/Süsses Kindl. sey willkoñen weil du vns dē Todt ent-



nommen/ Süsses Kindlein sey willkommen/weil du vns den Todt entnoñen.

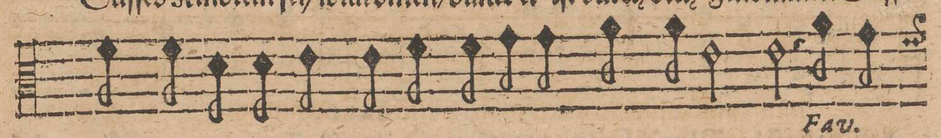


Symphonia. à 5. *10.*



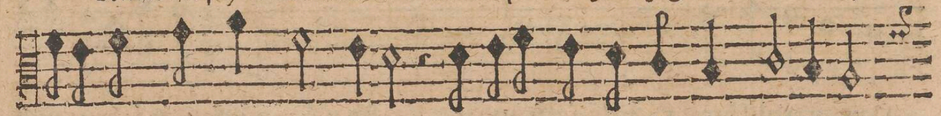
Omn.

Süsses Kindlein sey willkoñen/ dunckel ist durch dich genommen Süsse

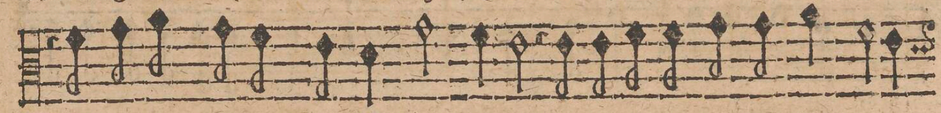


Fav.

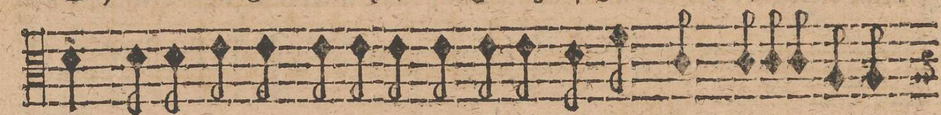
Kindlein sey willkommen/ dunckel ist durch dich genommen/Sey wil-



koñen/Friedens HErr/dein Gewehr ist gedult vnd sanfftes Hertz/süsser schmertz

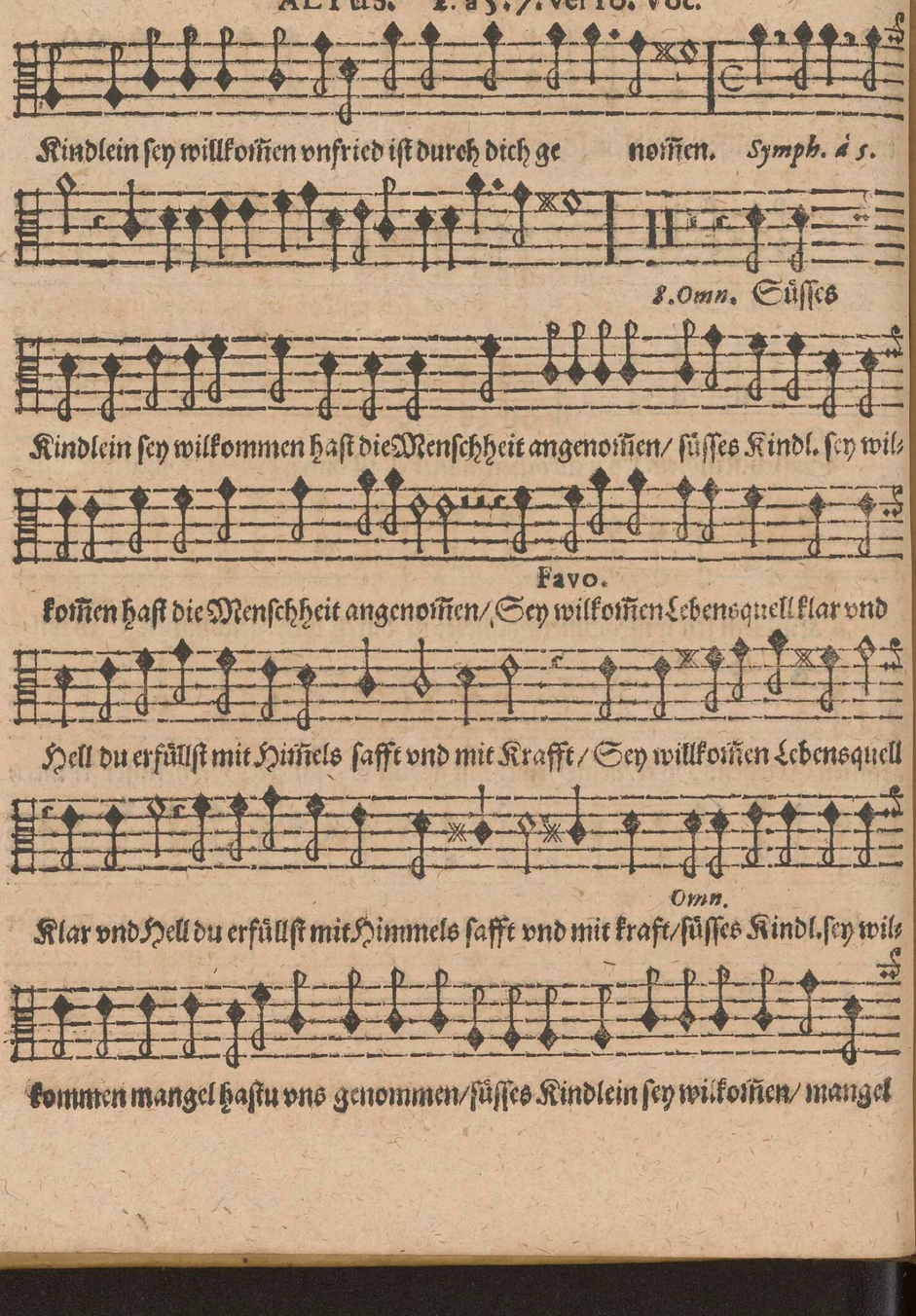


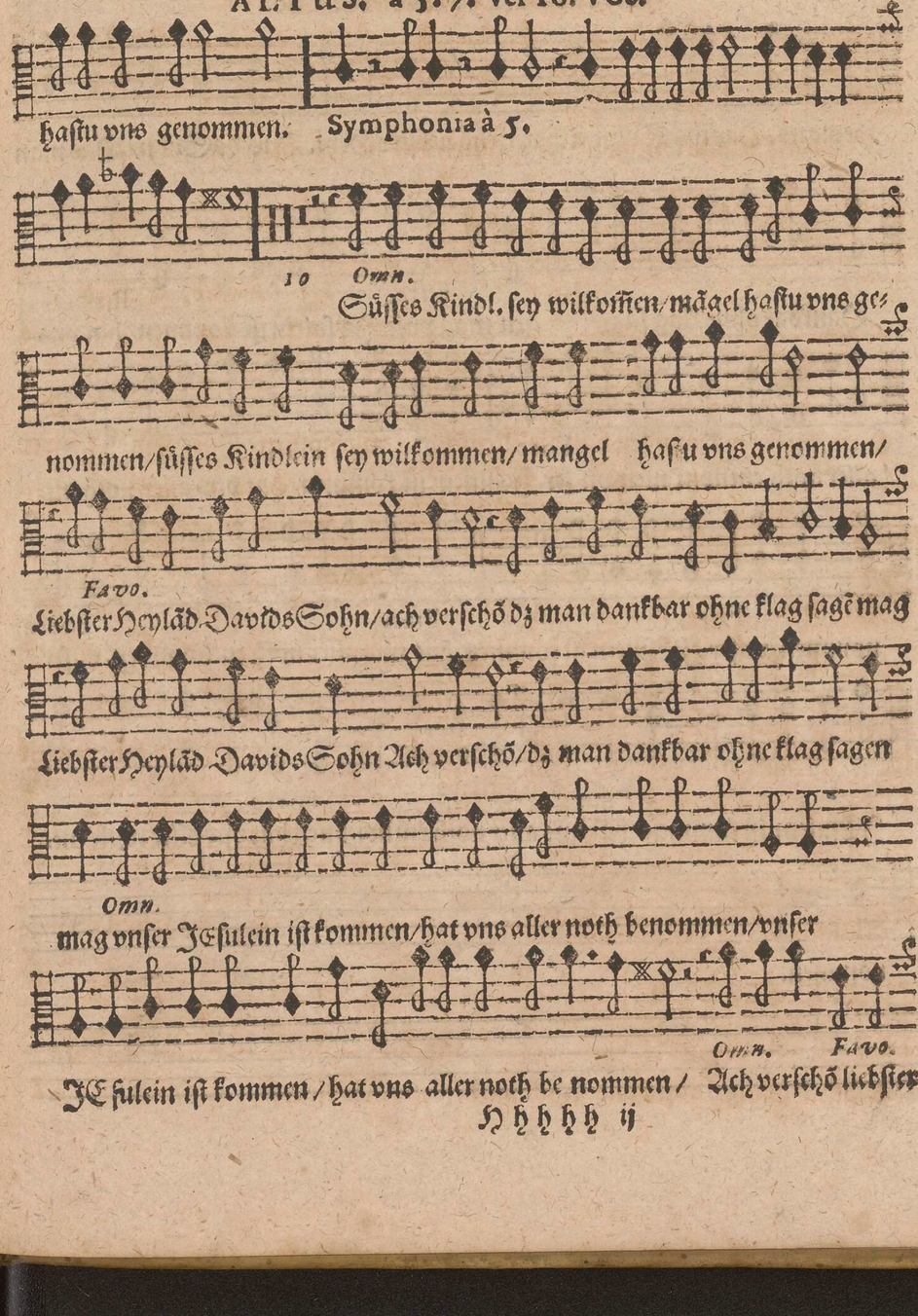
Sey willkoñen Friedens Herr dein gewehr ist gedult vñ sanfftes Hertz süsser

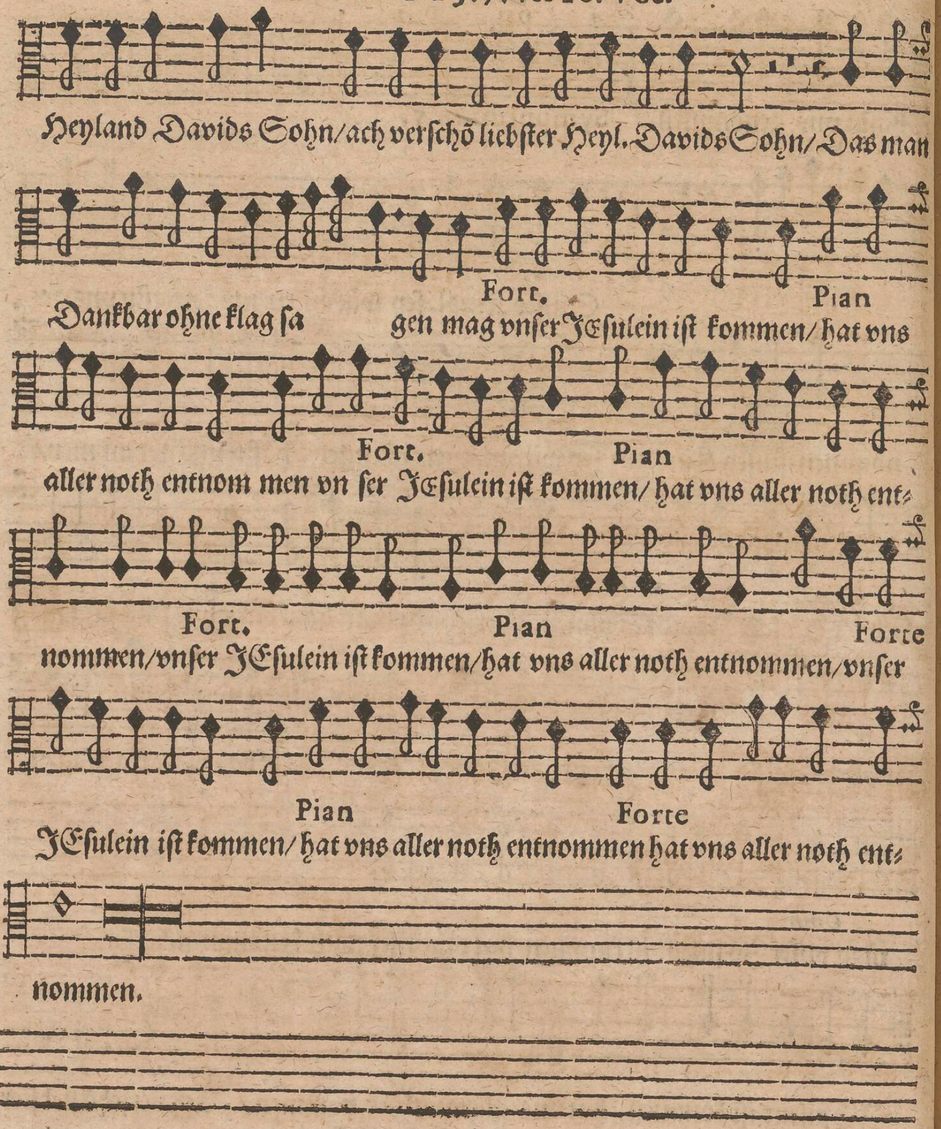


Omn.

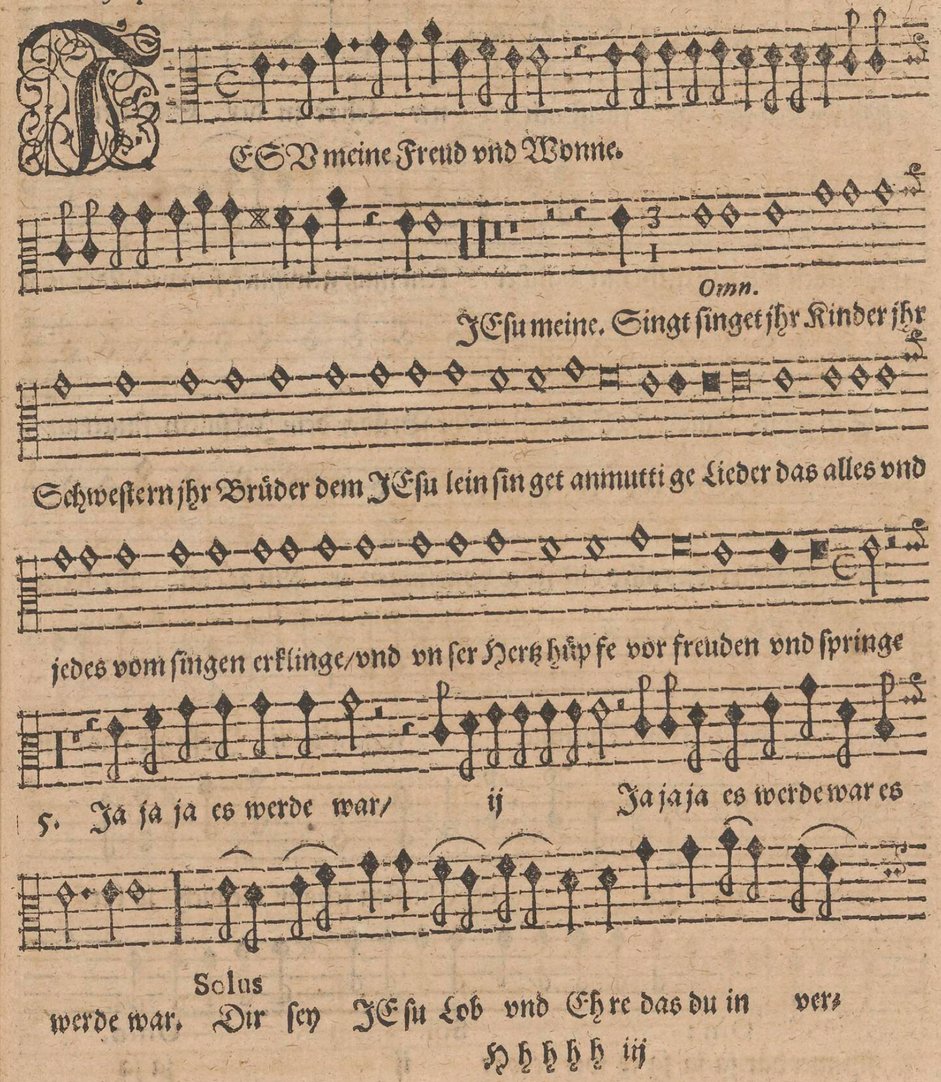
schmertz/süsses Kindlein sey willkoñen vnfried ist durch dich genoñen Süsses


Kindlein sey willkoſſen vnfried iſt durch dich ge noſſen. Symph. à 5.
8. Omn. Süſſes
Kindlein sey wilkommen hast die Menschheit angenoſſen/ ſüſſes Kindl. sey wil
Favo.
koſſen hast die Menschheit angenoſſen/ Sey wilkoſſen Lebensquell klar vnd
Hell du erfüllst mit Hiñels safft vnd mit Krafft/ Sey willkoſſen Lebensquell
Omn.
Klar vnd Hell du erfüllst mit Himmels safft vnd mit kraft/ ſüſſes Kindl. sey wil
kommen mangel hastu vns genommen/ ſüſſes Kindlein sey wilkoſſen/ mangel


hastu vns genommen. Symphonia à 5.
10 Omn.
Süſſes Kindl. sey wilkoſſen/ mägel hastu vns ge
nommen/ ſüſſes Kindlein sey wilkommen/ mangel hastu vns genommen/
Favo.
Liebſter Heyländ Davids Sohn/ ach verſchö dz man dankbar ohne klag ſagē mag
Liebſter Heyländ Davids Sohn Ach verſchö/ dz man dankbar ohne klag ſagen
Omn.
mag vnſer JEſulein iſt kommen/ hat vns aller noth benommen/ vnſer
Omn. Favo.
JEſulein iſt kommen/ hat vns aller noth be nommen/ Ach verſchö liebſter



Symphonia. à 5.



flößner Zeit vns ge speist mit rei ner Lehre zu der See len

nutzbarkeit wer diß nicht mit dank er kent muß gewißlich ſ in verblēd Singt

Singet jhr Kinder jhr Schwestern jhr Brüder dem JEſulein/ſinget an-

muttige Lieder/das alles vnd jedes vom ſingen er klin ge/ vnd vnſer Hertz

hüpffe vor freuden vnd Springe. JEſu gib ij Jœſu gib das dieſes

Jahr Lehr reich ſey der Chriſten ſchaar die dich lo bet

Om: Sol. Omn.

im mer dar ja ja ja es wer de war ij ja ja

Repet. Symph.

ja es werde war ij es werde war.

II Omn.

Dz die Stadt. Singt ſinget jhr Kinder jhr Schweſtern jhr Brüder dem Jœſulein

Singet annutige Lieder das alles vnd jedes von ſingen erklinge vnd

Omn.

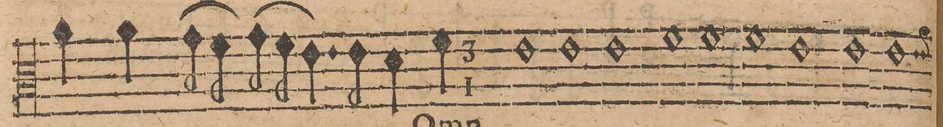
vnſer Hertz hüpfe für freuden vnd Springe Ja ja ja es werde war

Sol.

ij ij es werde war. Laſt an

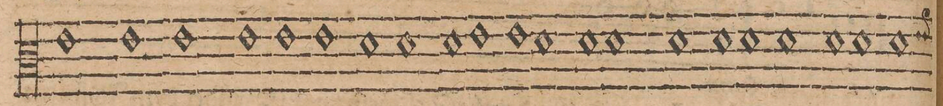
dieſen Tag auß treten vnſre lie be Kinderlein/ſeind ſies nicht die

vns er be ten Segen in das Haus hinein/in vnd außerhalb der Stadt



Omn.

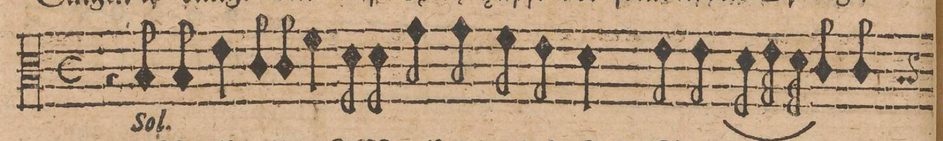
GOtt vns Brod be scheret hat/Singt Singet jhr Kinder jhr Schwest./jhr



Brü der dem JEsulein/singet anmuttige Lieder/das alles vnd jedes vom

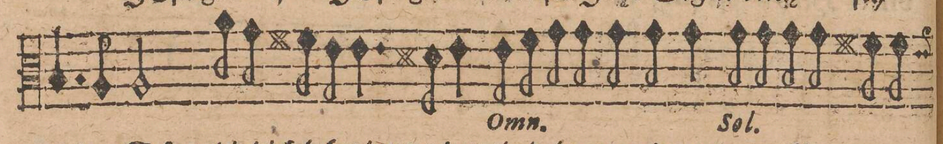


Singen er klinge vnd vnser Hertz hüpfe vor freuden vnd Springe/



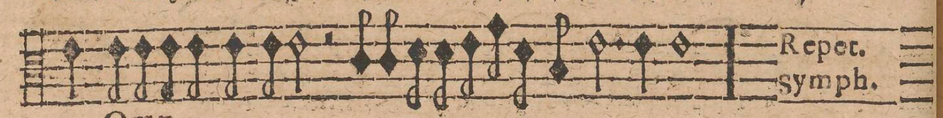
Sol.

JEsu gib ij JEsu gib das die ses Jahr Segen reich sey



Omn. Sol.

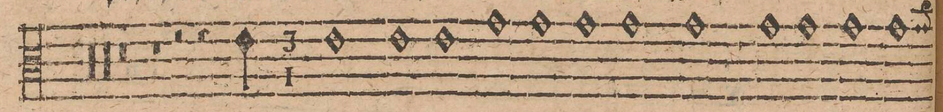
deiner Schar/die dich lobet jm merdar/ja ja ja es werde war ij



Repet. symph.

Omn.

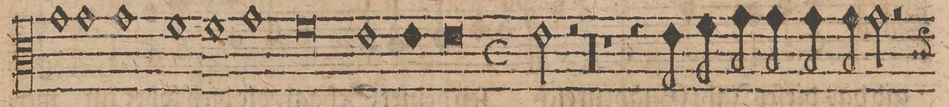
ja ja ja es werde war ij es wer de war.



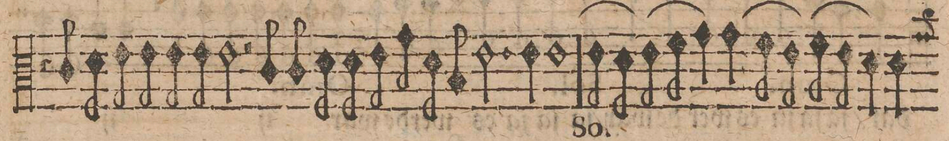
Das die Pest. Singt/ Sin get jhr Kinder jhr Schwestern jhr Brüder dem



JEsulein singet anmuttige Lieder/ dz alles vnd jedes vom singen erklinge/ vnd

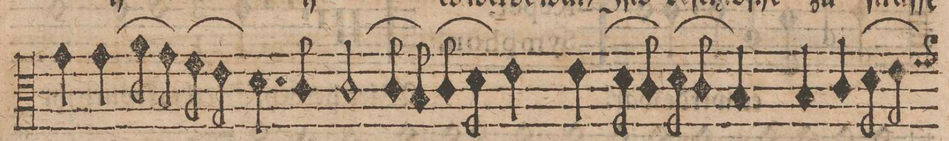


vnser Hertz hüpfe vor Freuden vnd Springe. 5. Ja ja ja es werde war

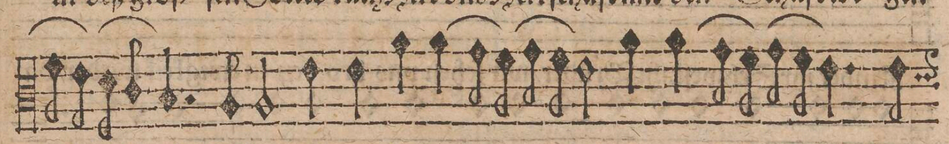


So.

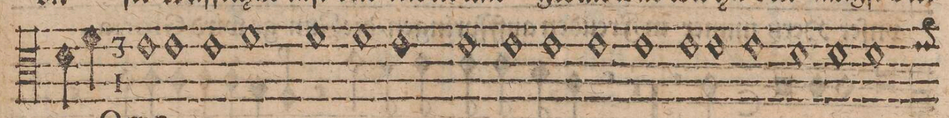
ij ij es werde war/Jsts beschlos.se zu straffe



in deß gros- senGottes rath Hirt vnd Herrschaft mit den Schafe we gen

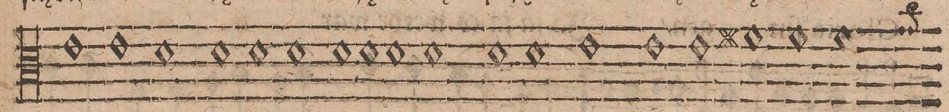


vn ser Missethat last vns leiden mit gedult was wir ha ben längst ver-



Omn.

schon vnd Betet jhr Kin der jhr Schwest. jhr Brüder ach betet heut betet vnd



Morgen auch wieder das Euere Seufftzer hoch Himmel an dringen/vnd

GOttes ergrimmete ſtarkke bezwingen JEſu gib ij JEſu

gib das dieſes Jahr Gnadenreich ſey deiner Schaar/die dich lobet im mer-

Omn. Sol. Omn.

dar/ja ja ja es wer de war/ja ja ja es werde war ij ij

Repet. Symphon.

es werde war. Wird herbey. Sterbt Frölich jhr

Kinder jhr Schweſt. jhr Brüder/wir ſehen vns dro ben in ewigkeit wieder/da

vnſer Hertz jmmer in Freuden auffſpringen/die Zun ge wird Gloria

Omn. Omn.

Gloria ſin gen/ Ja ja ja es werde war ij

ij es werde war. JE ſu du wolſt bey ons bleiben vnſers

Lan des Wächter ſein/vnd den Sathan von vns treibe JEſu JE ſu

Omn.

wir ſind dein JEſu JEſu vn ſer Licht/JEſu JE ſu laß vns nicht/laß

JEſu doch inner von auſſe von innen vns JEſu dich liebſt. zu lieben beginen das

vnſere Kirche von JEſu nur klinge vnd alles von JEſu von JEſulein

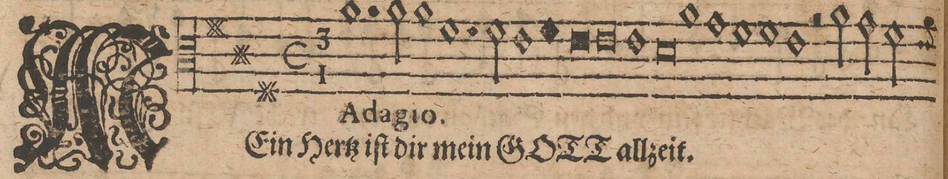
ſinge/ JEſu ſey ij JEſu ſey auch dieſes Jahr vnſer JE ſus

Omn.

jn. er bar dz wünſcht JEſu dei ner Schaar ja ja ja es werde war ij

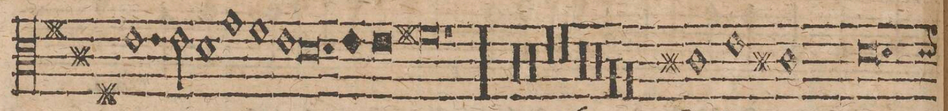
ja ja ja es werde war ij es werde war.

Symphonia.



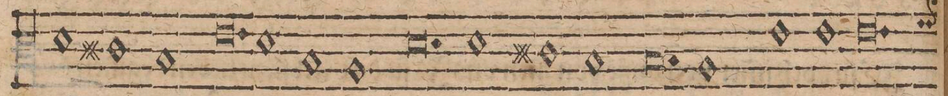
Adagio.

Ein Hertz ist dir mein GOTT allzeit.

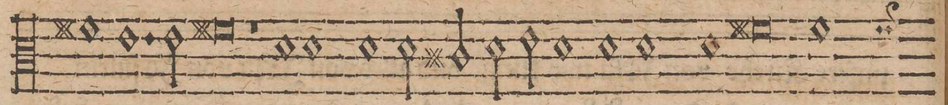


16. *Omn.*

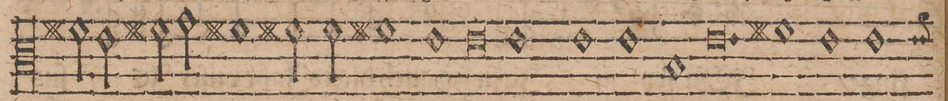
CC. Auf auf mein Ehr



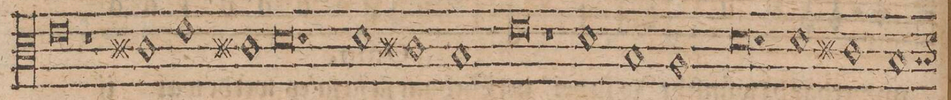
wach auf auf auf mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd



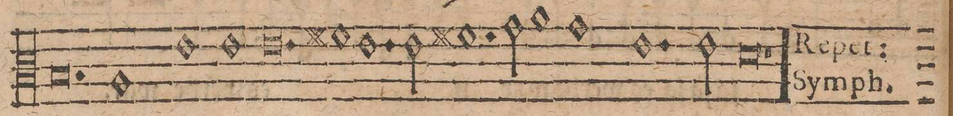
mein Harffen lauff Erklinge früh er klinge früh/ Ich



Sin ge drein vnd wil gar Zeitlich/vnd wil gar Zeit lich wache



sein auf auf mein Ehr/ auf auf wach auf/ auf auf mein Ehr/auf auf wach

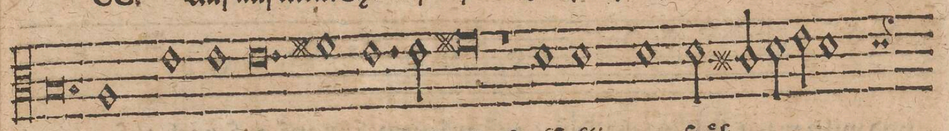


auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf wach auf ij

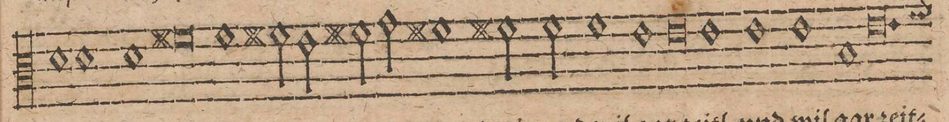


16. Omn. Præsto

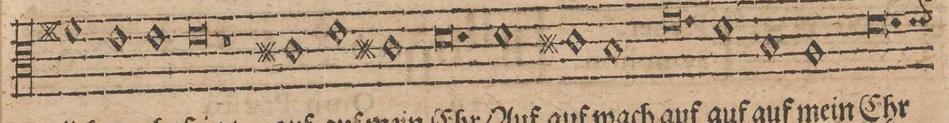
CC. Auf auf mein Ehr auf auf wach auf auf auf mein Ehr auf auf wach



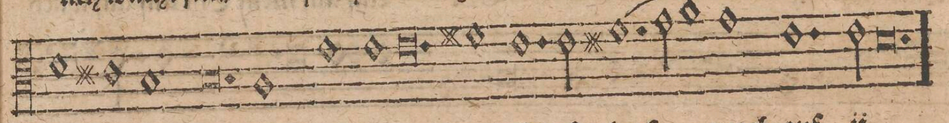
auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf/ Erklin ge früh



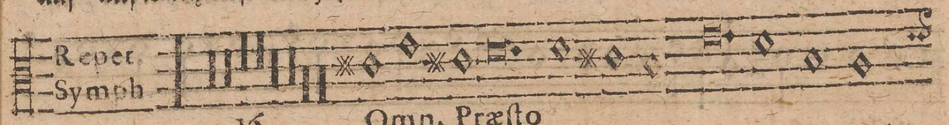
erklin ge früh Ich sin ge drein vnd wil gar zeitl. vnd wil gar zeit-



lich wache sein/ auf auf mein Ehr/Auf auf wach auf auf auf mein Ehr

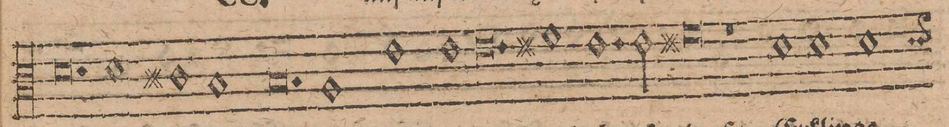


auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf wach auf ij

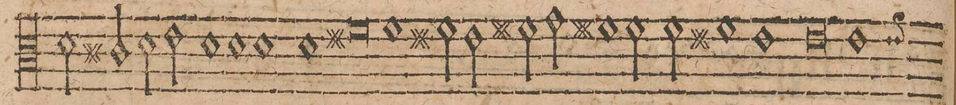


16. Omn. Præsto

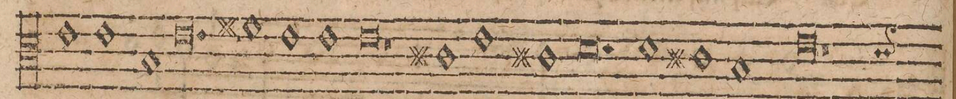
CC. auf auf mein Ehr auf auf wach auf auf auf mein



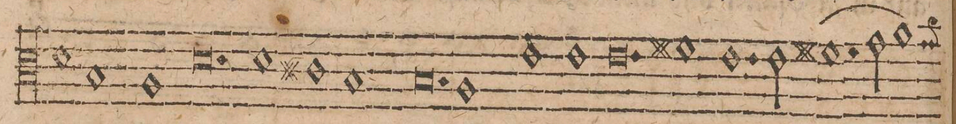
Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf/ Erklinge



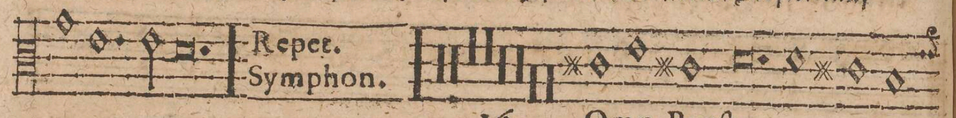
früh Erklinge früh Jch sin ge drein vnd wil gar zeitlich



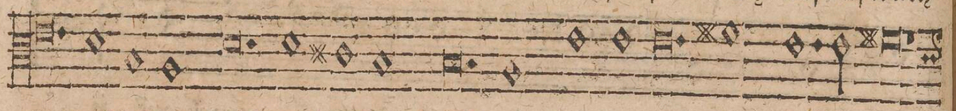
vnd wil gar zeit lich wache sein / auf auf mein Ehr auf auf wach auf



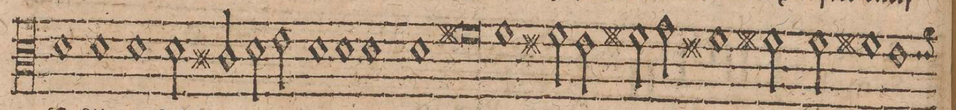
auf auf mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf



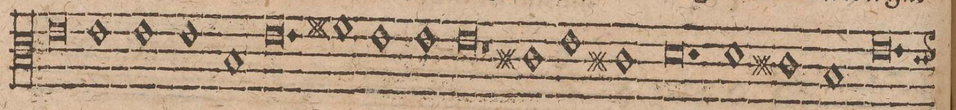
wach auf ij CC, Auf auf mein Ehr auf auf wach



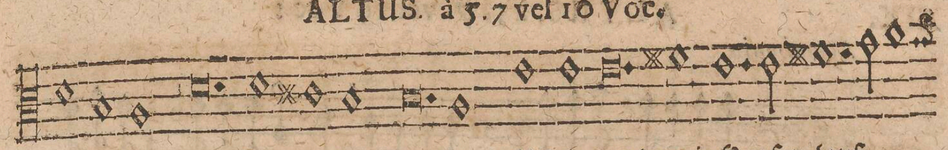
auf auf auf mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf



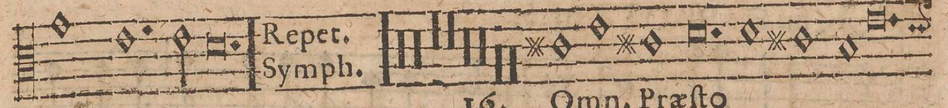
Erklinge früh erklin ge früh Jch sin ge drein vñ wil gar



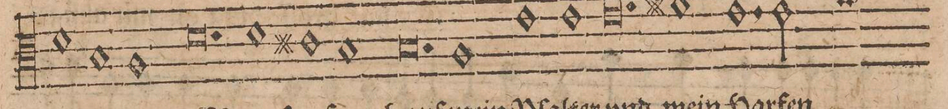
zeitlich vnd wil gar zeit lich wache sein / auf auf mein Ehr auf auf wach auf



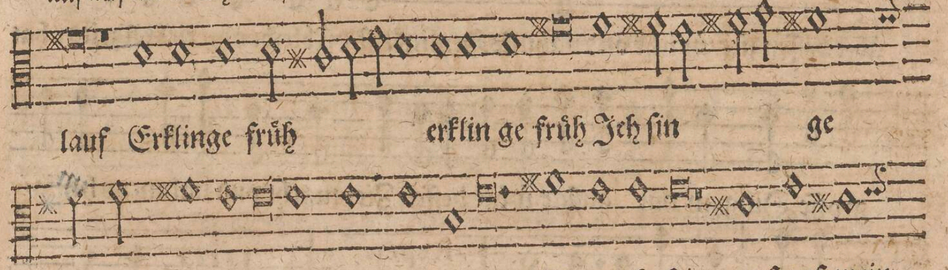
auf auf mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen lauf



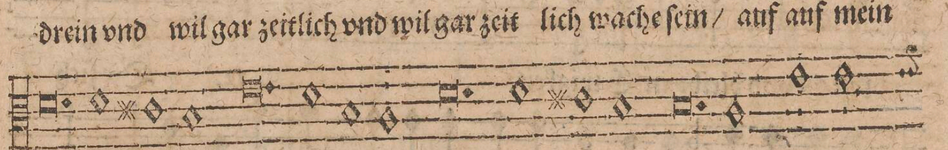
wach auf ij Auf auf mein Ehr auf auf wach auf



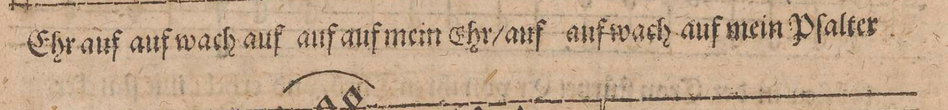
auf auf mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter vnd mein Harfen



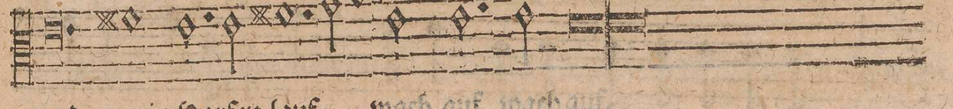
lauf Erklinge früh erklin ge früh Jch sin ge



drein vnd wil gar zeitlich vnd wil gar zeit lich wache sein / auf auf mein

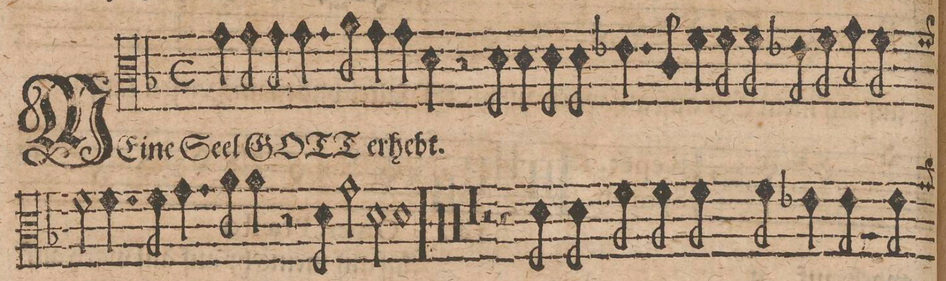


Ehr auf auf wach auf auf auf mein Ehr / auf auf wach auf mein Psalter



vnd mein Harfen lauf wach auf wach auf

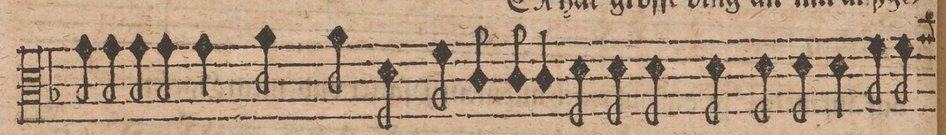
Symphonia.



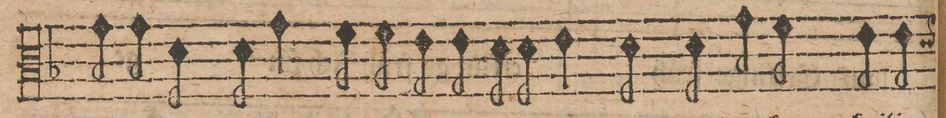
Meine Seel GOTT erhebt.

12 *Omn.*

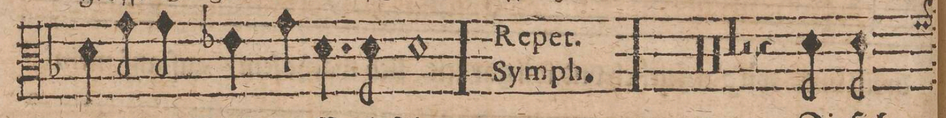
Er hat grosse ding an mir außge-



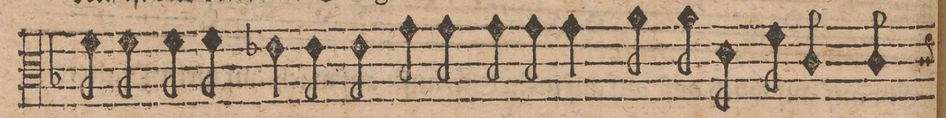
übet dessen zier/macht vnd nahmes Heyligk. ist vñ bleibt ohn ziel vñ zeiter hat



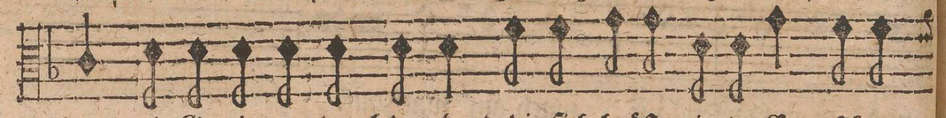
grosse Ding an mir außge ü bet dessen Zier macht vnd nahmens heilig-



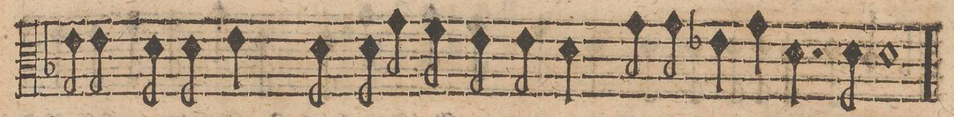
keit/ist vnd bleibt in Ewigkeit. 12. Die sich



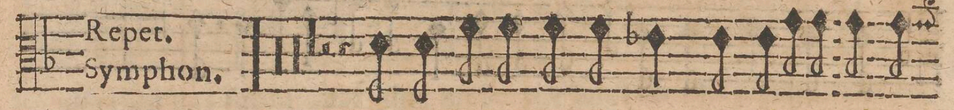
brüsten in der Cron stürtzet Er von ihren Thrō/vnd erhebt mit starcker



Hand/die Ge rin gen durch das Land/die sich brüsten in der Cron stürtzet

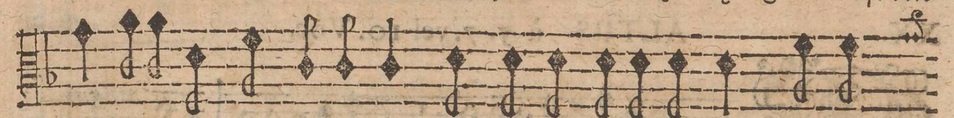


Er von jhren Thron vnd erhebt mit starcker Häd die ge ringen durch dz Land

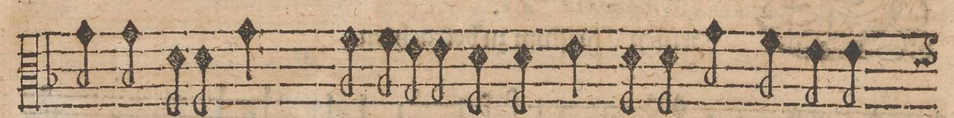


12 *Omn.*

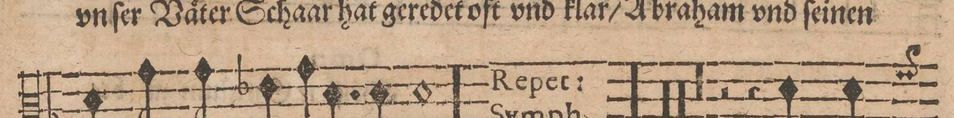
Als Er vn ser Väter Schaar hat geredet oft vnd



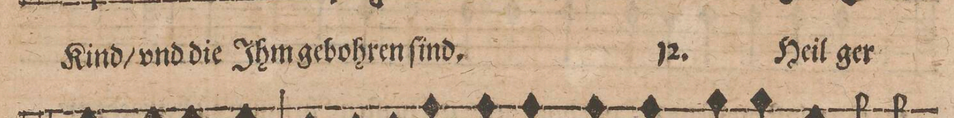
klar Abraham vnd seinen Kind/vnd die jhm gebohren sind/Als Er



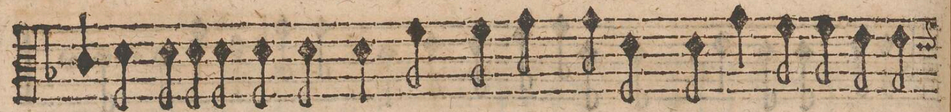
vn ser Väter Schaar hat geredet oft vnd klar/Abraham vnd seinen



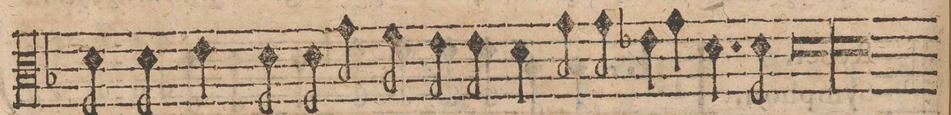
Kind/vnd die Jhm gebohren sind. 12. Heil ger



Geist du höch stes Gut der du schaffest freud vnd muth/sey gepreiset für vnd



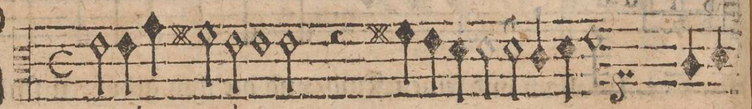
für sey gelobet dort vnd hier/ Heilger Geist du höch stes Gut der du schaffest



freud vnd muth/ sey ge preiset für vnd für/ sey ge lobet dort vnd hier.

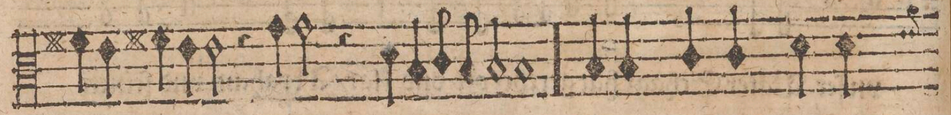
XX. ALTUS à 5. 7. vel 10. Voc.





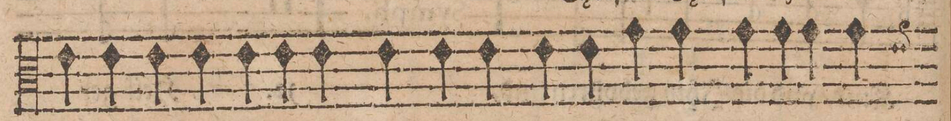
Symphonia. à 5.

Hristen Christum zu betrachten.

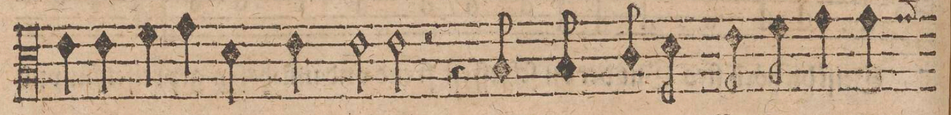


Omn.

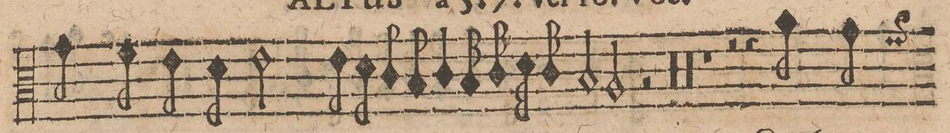
Christ en Christum zu be=



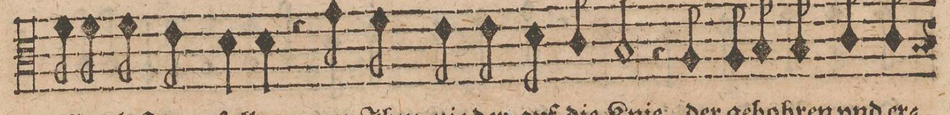
trachten last vns seinen Todt hoch achten Christen Christum zu betrachten/



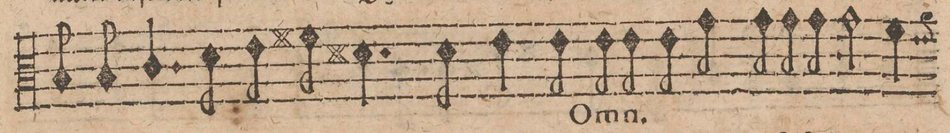
last vns seinen Todt hoch achten/ Last vns vnters Creutze tretten/



Ihm auß Hertzengrund ij an bethen 9 Kombt vor

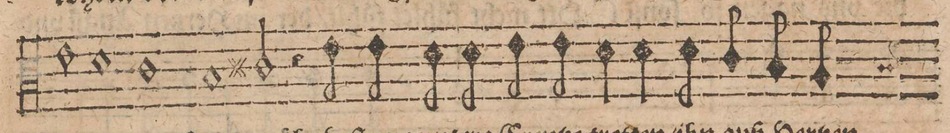


allen last vns fallen vor Ihm nie der auf die Knie der gebohren vnd er=

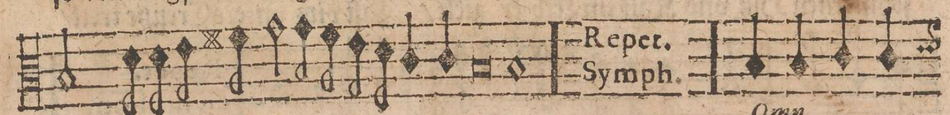


Omn.

kohren vor vns so viel Angst vnd müh der gebohren vnd erkohrē vor vns

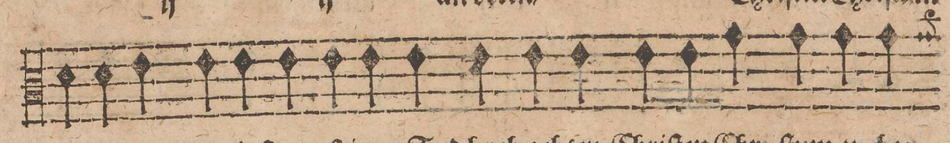


so viel angst vnd müh/ Last vns vnters Creutze tretten/ jhn auß Hertzen

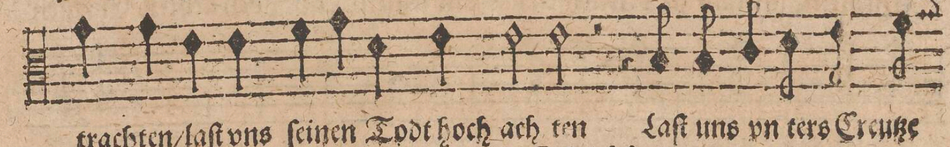


Omn.

ij ij an beten/ Christen Christum



zu be trach ten last vns seinen Tod hoch achten Christen Chri stum zu be=



trachten/ last vns seinen Todt hoch ach ten Last uns vn ters Creutze

tretten/ Jhn auß Hertzengrund ij an bethen 9 Der im

Hertzen Angst vnd schmertzen/ Hitz vnd Kelt im Leib erzielt/ alle Plagen

Omn.

die vns nagen so sonst GOtt nicht fühlet fühlt/ der im Hertzen Angst vnd

schmertzen Hitz vnd Kält im Leib er zielt/ Last vns vnters Creutze tretē/

Repet. Symphon.

jhn auß Hertzengrund ij ij an bethen.

Omn.

Christen Christum zu betrachten last vns seinen Todt hoch achten/ Christen

Chri stum zu betrach ten/ last vns sei nen Todt hoch ach ten/ Last vns

vn ters Creu tze tret ten/ Jhm aus Hertz en grund ij an bethen

9. Der beschmi ten der gelitten/ Der der Jünger Füsse wäscht/

Omn.

der mit blute vns zu gutte Gottes Zorn im Garten lescht der mit Blute

vns zu gute GOttes Zorn im Gar ten lescht/ Last vns vnters Creu tze

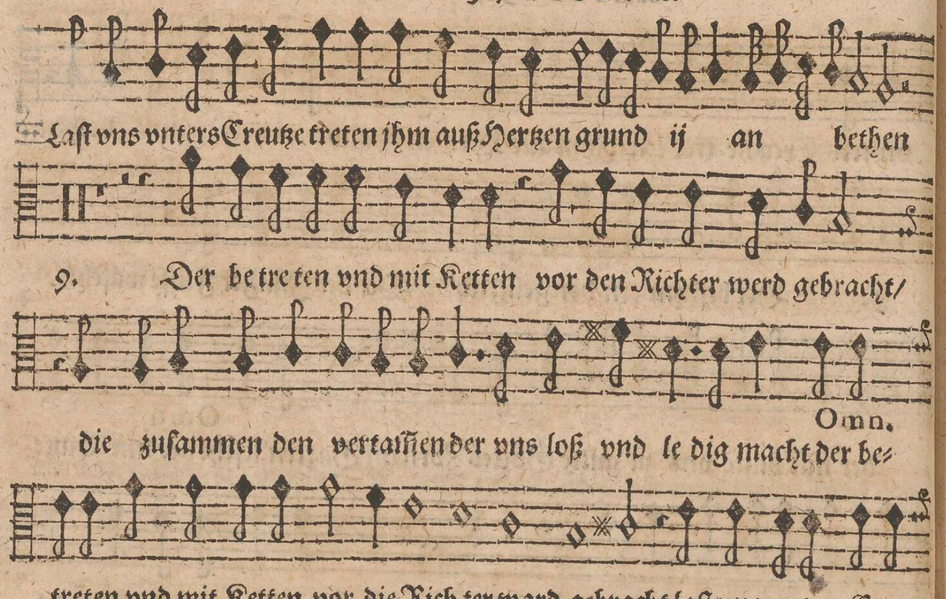
Repet. Symph.

treten Jhm auß Hertzen grund iij j an bethen.

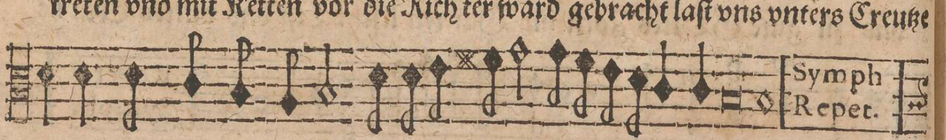
Omn.

Christen Christum zu be trachten last vns seinen Todt hoch achten/

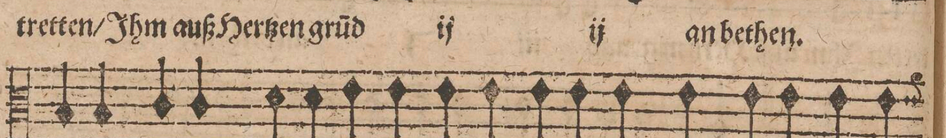
Christen Christum zu be trachten/ last vns seinen Todt hoch achten/



Last vns vnters Creutze treten jhm auß Hertzen grund ij an bethen



9. Der be tre ten vnd mit Ketten vor den Richter werd gebracht/

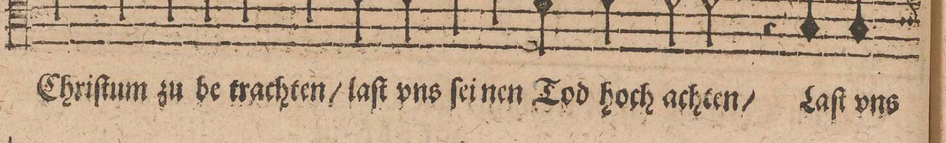


Omn.

die zusammen den verlassen der vns loß vnd le dig macht der be=



treten vnd mit Ketten vor die Rich ter ward gebracht last vns vnters Creutze



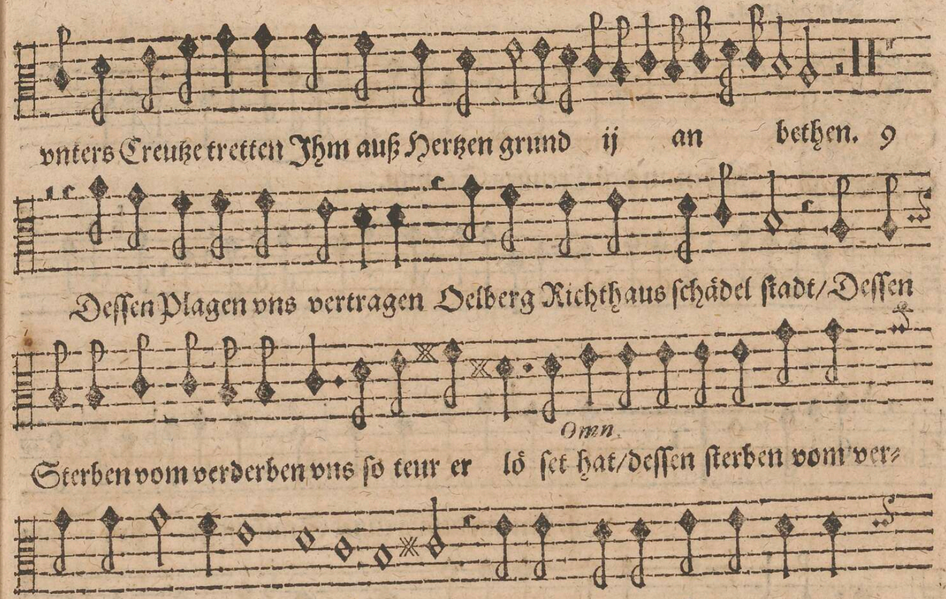
tretten/ Jhm auß Hertzen grūd ij ij an bethen.



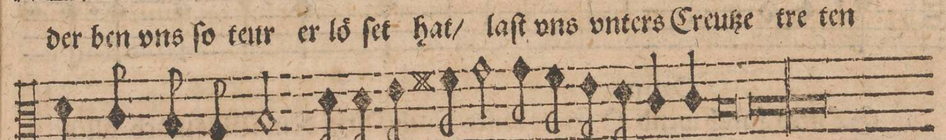
Omn.

Christen Christum zu betrachten/ last vns seinen Tod hoch achten/ Christen

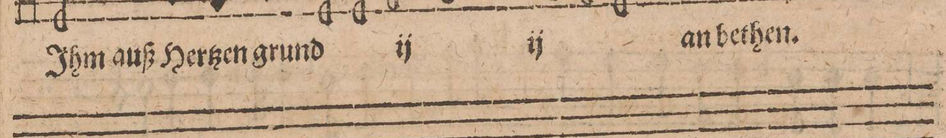
Christum zu be trachten/ last vns sei nen Tod hoch achten/ Last vns



vnters Creutze tretten Jhm auß Hertzen grund ij an bethen. 9

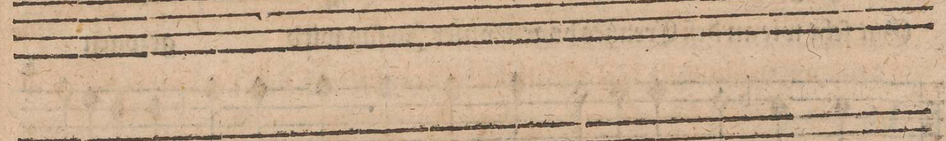


Dessen Plagen vns vertragen Oelberg Richthaus schädel stadt/ Dessen

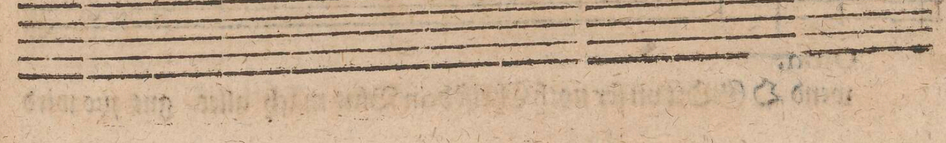


Omn.

Sterben vom verderben vns so teur er lō set hat/ dessen sterben vom ver=

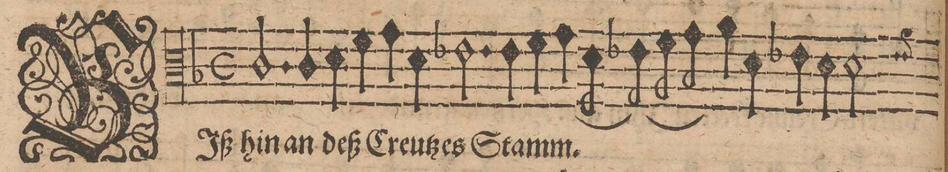


der ben vns so teur er lō set hat/ last vns vnters Creutze tre ten

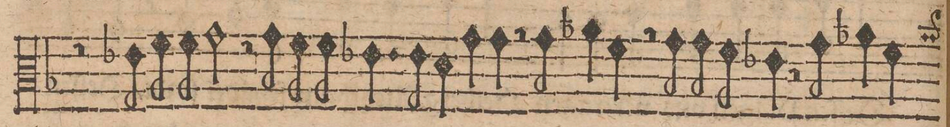


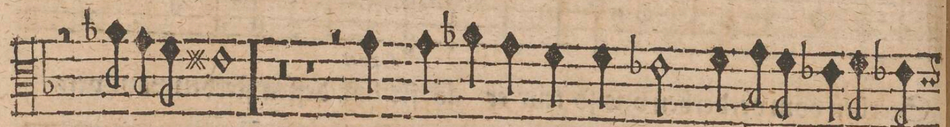
Jhm auß Hertzen grund ij ij an bethen.

Symphonia.

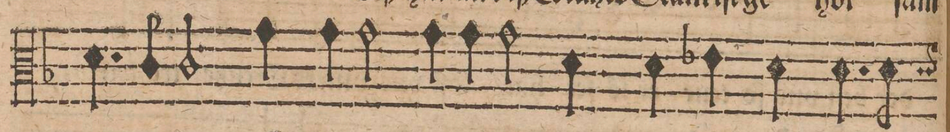


Iß hin an deß Creutzes Stamm.



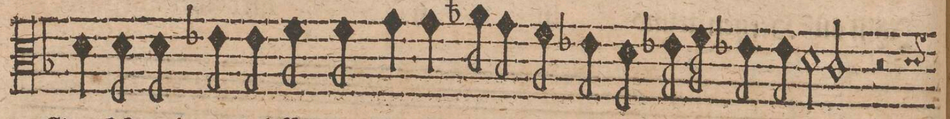


Biß hin an deß Creutzes Stam̃ ist ge hor sam

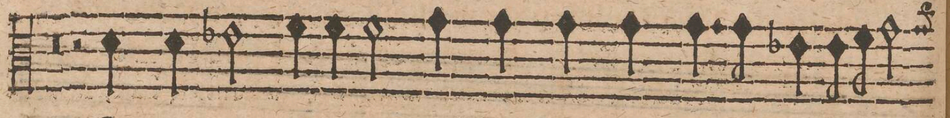


Omn.

GOttes Lamb wend O Gott vnser Noth Christ dein Blut mach alles

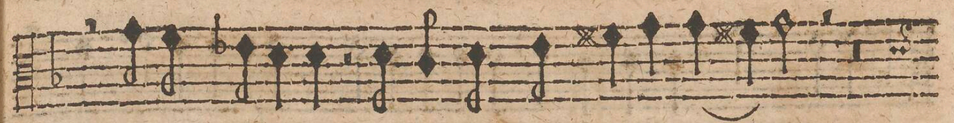


Gut seht wie an deß Creutzes bogen/ vnser Jesus wird gezogen

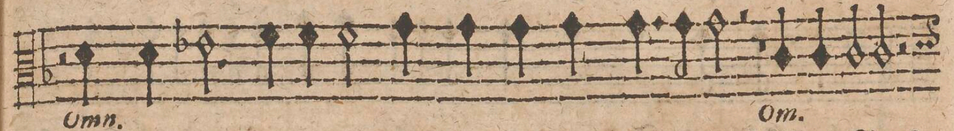


Omn.

wend O GOtt vn ser noth Christ dein Blut mach alles gut jtzo wird

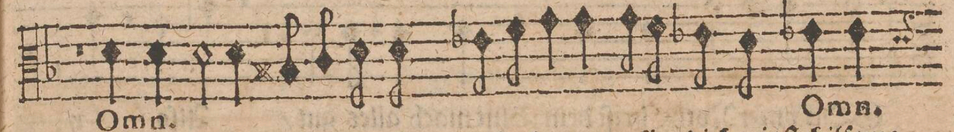


der Todt ertödten wie Er sagt durch die Prophe ten/



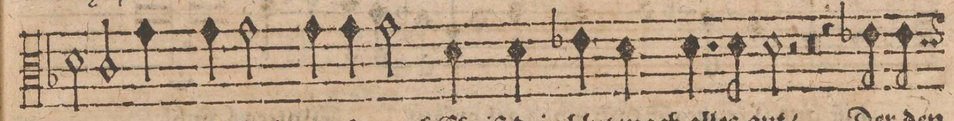
Omn. Om.

wend O Gott un ser noth Christ dein blut mach alles gut/ Hilf vns Armē

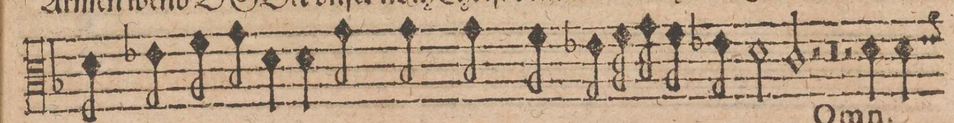


Omn. Omn.

Hilf uns Armen/ der du am Creutz auß erbarmen allen dich zeigst/ hilf uns

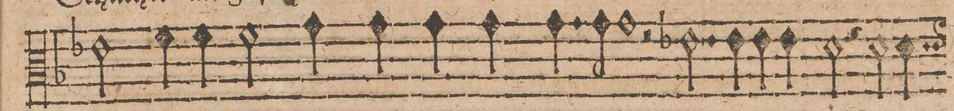


Armen wend O GOtt vnser noth Christ dein blut mach alles gut/ Der den

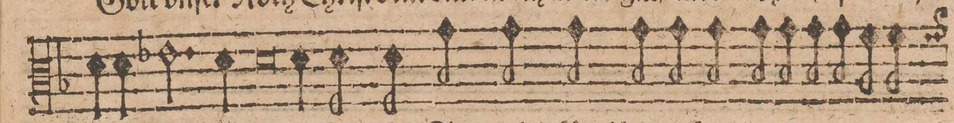


Omn.

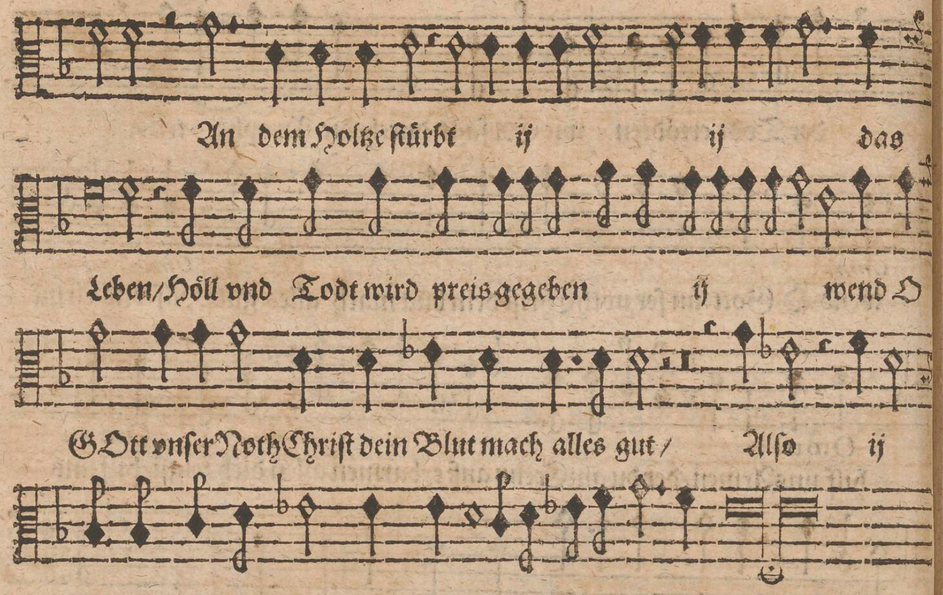
Schächer an ge se hen wird vns nicht den rück en drehen/ wird O



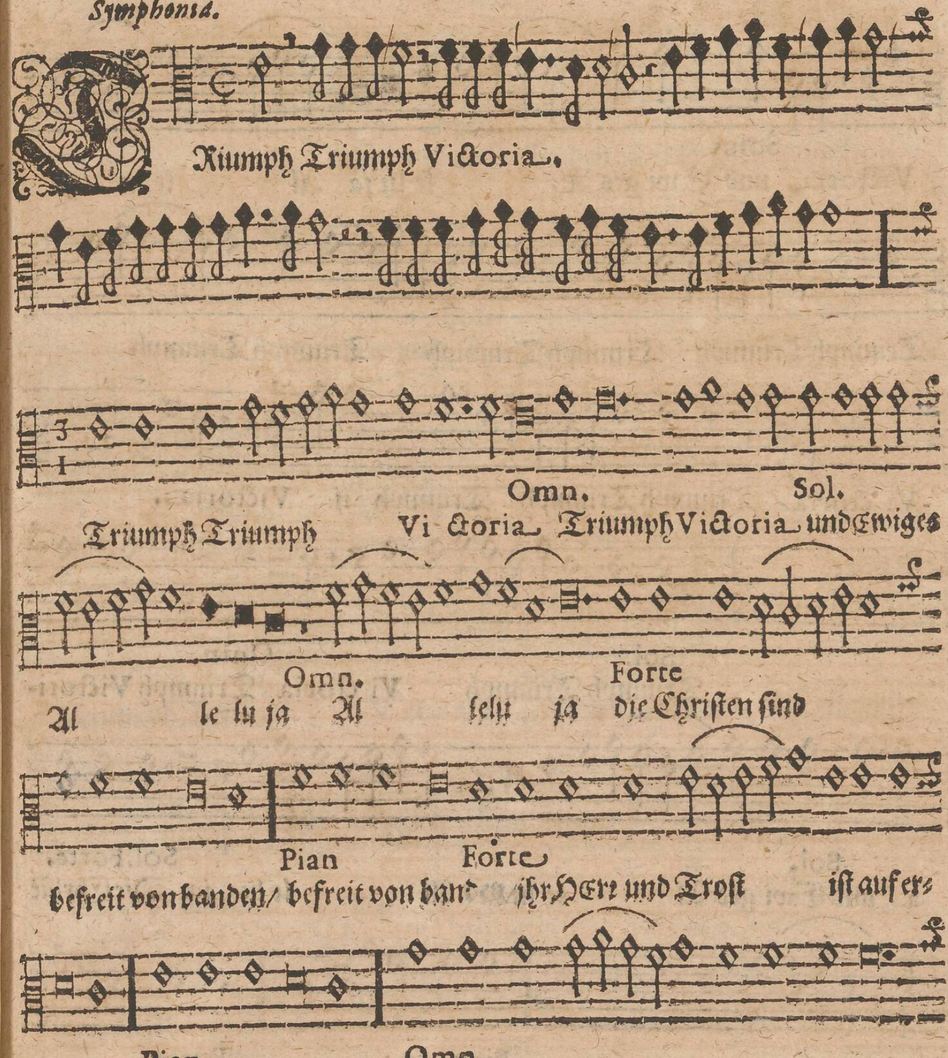
Gott vnser Noth Christ dein blut mach al les gut/ an dem Holtze stürbt ij

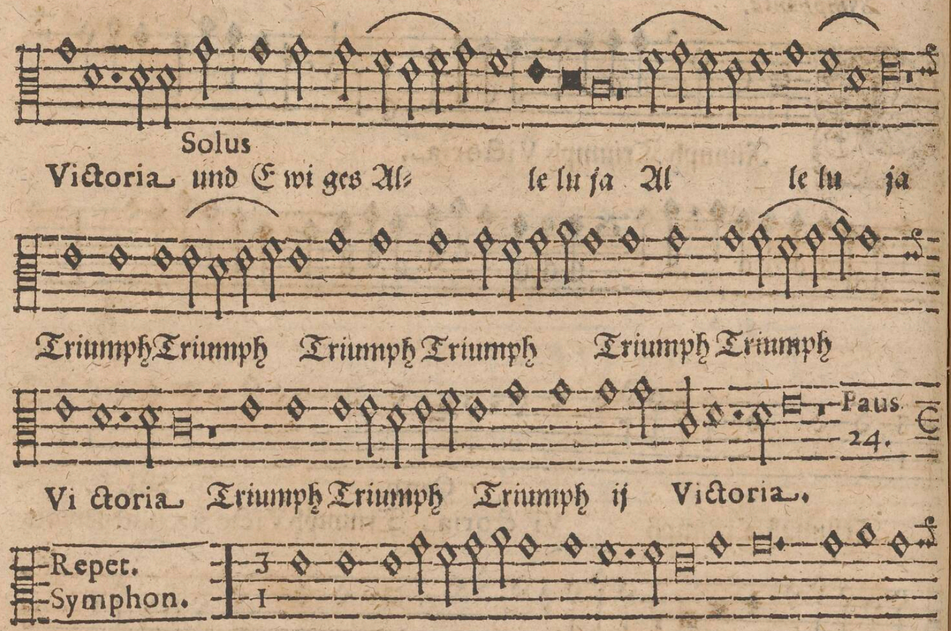


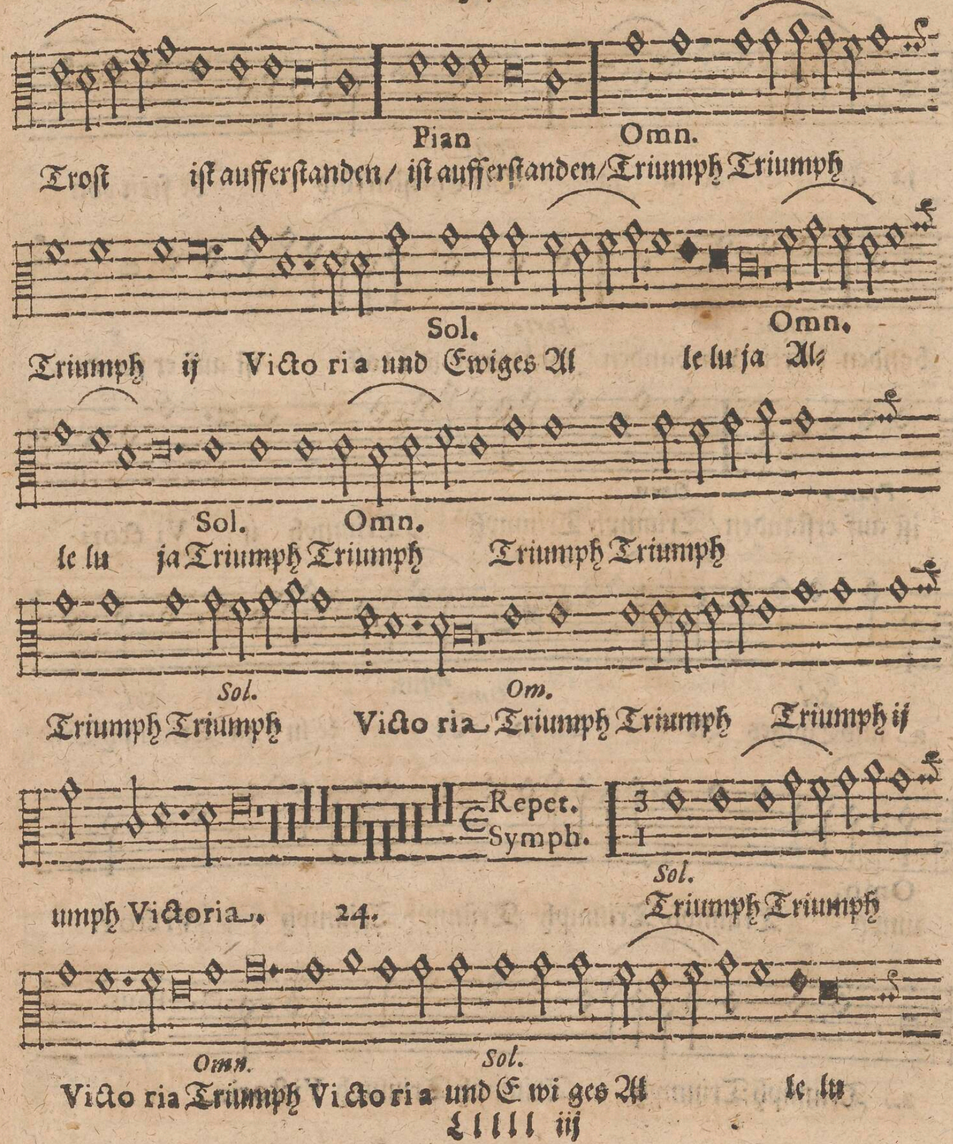
das Leben/ Höll und Todt wird Preiß ge geben/

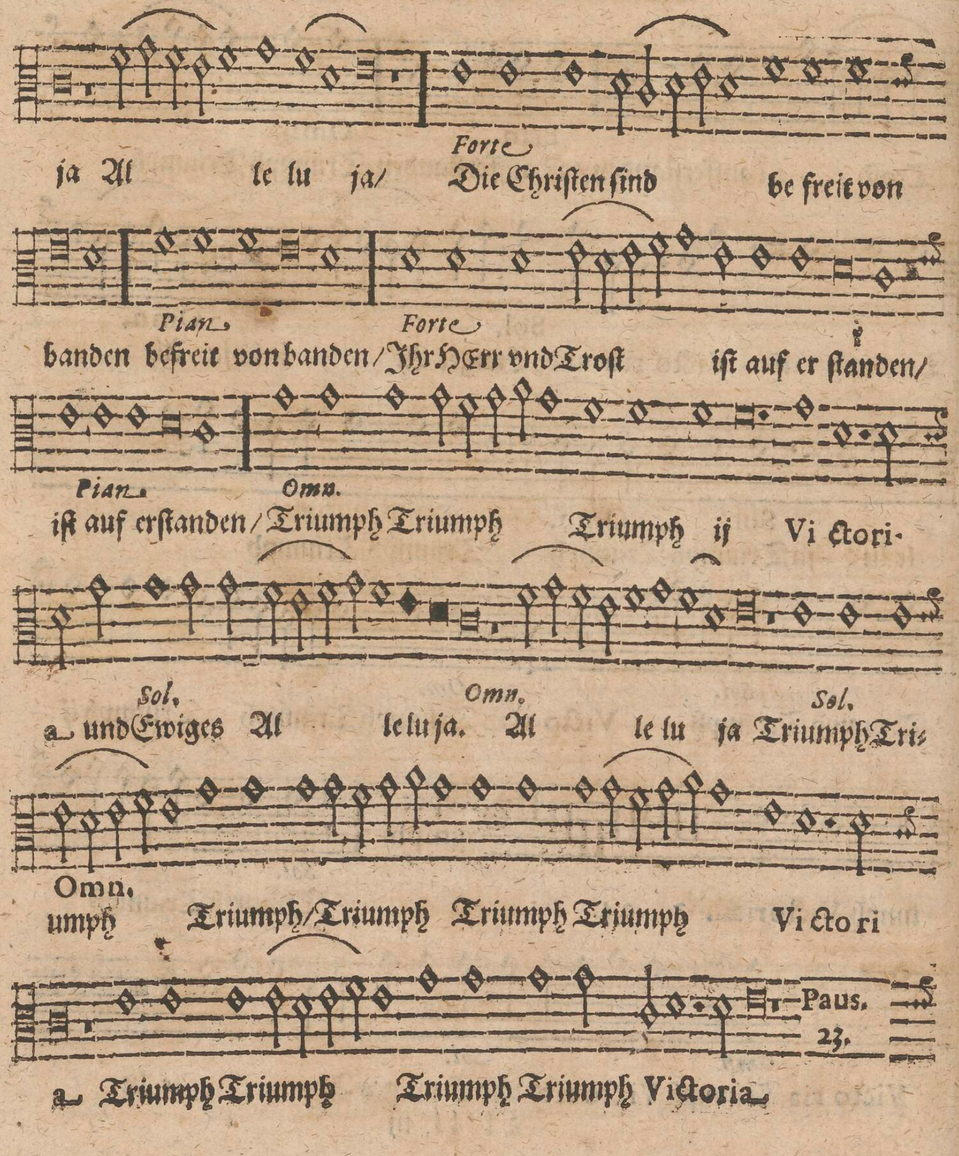

An dem Holtze stürbt ij ij das
Leben/Höll vnd Todt wird preis gegeben ij wend D
GOtt vnser Noth Christ dein Blut mach alles gut/ Also ij
biß ans Creutzes Stamm ward gehorsam Gottes Lamb.

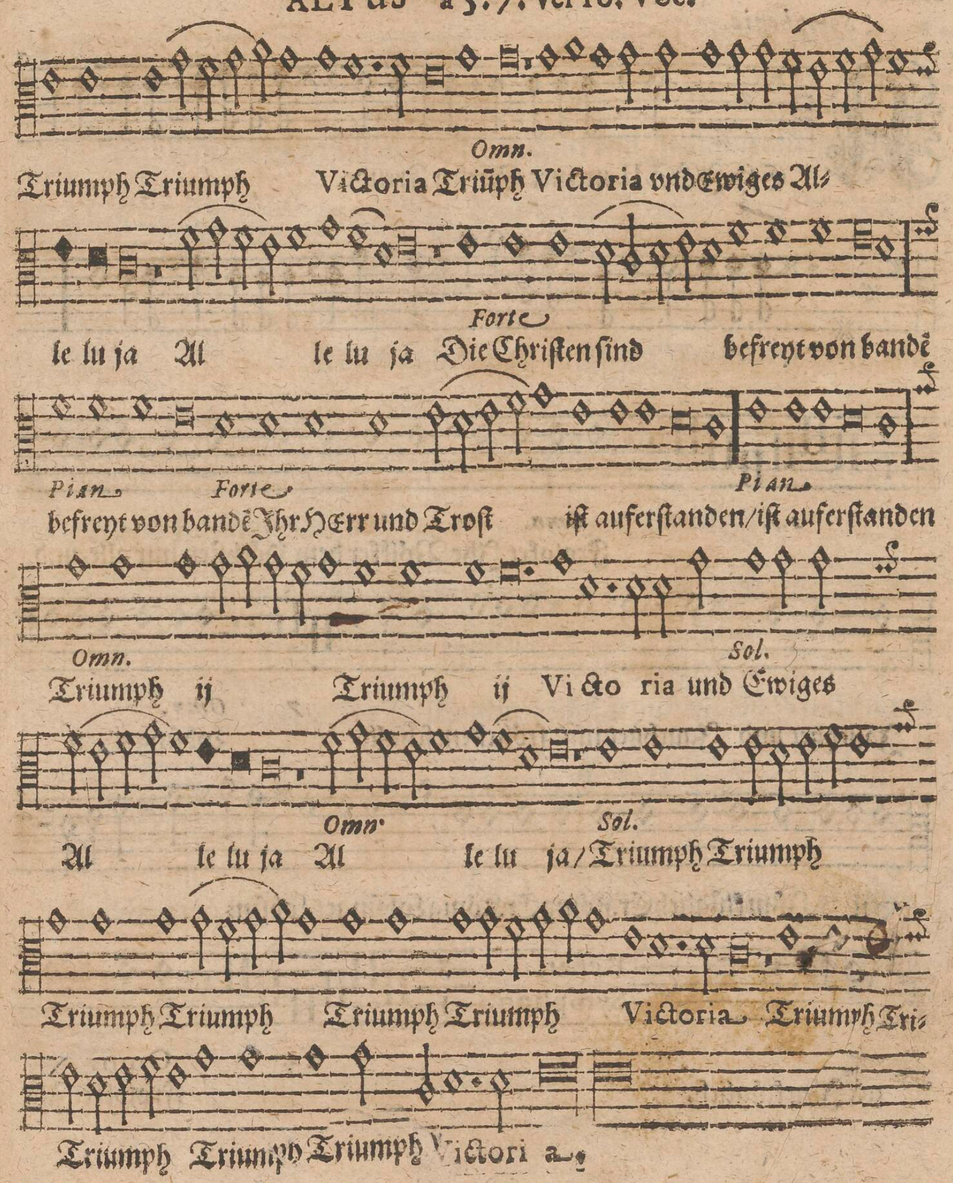
Symphonia.


Riumph Triumph Victoria.
Omn. Sol.
Triumph Triumph Victoria Triumph Victoria und Ewiges
Omn. Forte
Al le lu ja Al leiu ja die Christen sind
Pian Forte
befreit von banden/ befreit von ban- ihr Herr und Trost ist auf er-
Pian Omn.
standen/ ist auf er standen/ Triumph Triumph Triumph ij

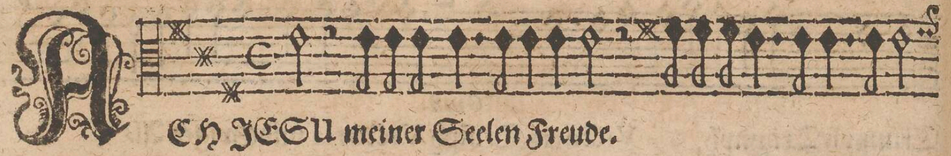

Solus
Victoria und Ewi ges Al- le lu ja Al le lu ja
Triumph Triumph Triumph Triumph Triumph Triumph
Paus 24.
Vi ctoria Triumph Triumph Triumph ij Victoria.
Repet. Symphon.
Sol. Omn.
Triumph Triumph Vi ctoria Triumph Victori-
Sol. Sol. Forte.
a, und Ewi ges Al le lu ja/ Al le lu ja. Die Christ
Pian Forte
sind be freit von banden/ be freit von banden/ Ihr Herr und


Pian Omn.
Trost ist aufferstanden/ ist aufferstanden/ Triumph Triumph
Sol. Omn.
Triumph ij Victo ri a und Ewiges Al le lu ja Al-
Sol. Omn.
le lu ja Triumph Triumph Triumph Triumph
Sol. Om.
Triumph Triumph Victo ria Triumph Triumph Triumph ij
Repet. Symph.
Sol.
umph Victoria. 24. Triumph Triumph
Omn. Sol.
Victo ria Triumph Victo ri a und Ewi ges Al le lu

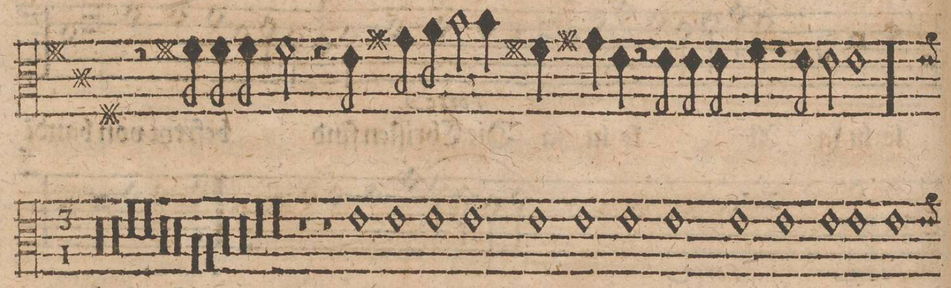

Forte
ja Al le lu ja/ Die Christen sind be freit von
Pian. Forte
banden befreit von banden/ Ihr HErr vnd Trost ist auf er standen/
Pian. Omn.
ist auf erstanden/ Triumph Triumph Triumph ij Vi ctori-
Sol. Omn. Sol.
a und Ewiges Al le lu ja. Al le lu ja Triumph Tri-
Omn.
umph Triumph/Triumph Triumph Triumph Vi ctori
Paus. 23.
a Triumph Triumph Triumph Triumph Victoria


Omn.
Triumph Triumph Victoria Triüph Victoria vndewiges Al-
Forte
le lu ja Al le lu ja Die Christen sind befreyt von bandē
Pian. Forte Pian.
befreyt von bandē Ihr HErr und Trost ist auferstanden/ist auferstanden
Omn. Sol.
Triumph ij Triumph ij Vi cto ria und Ewiges
Omn. Sol.
Al le lu ja Al le lu ja/ Triumph Triumph
Triumph Triumph Triumph Triumph Victoria Triumph Tri-
Triumph Triumph Triumph Victori a

Symphonia.

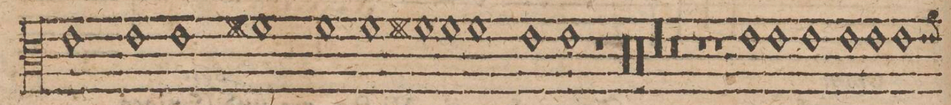


ACH JESU meiner Seelen Freude.

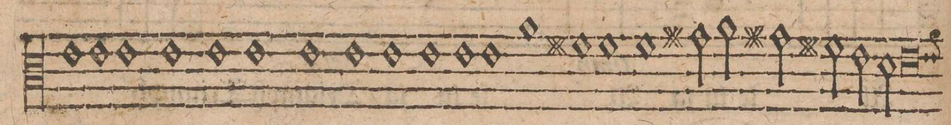


24. *Omn.*

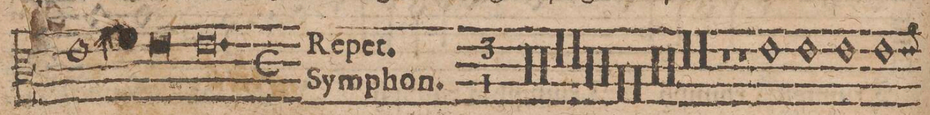
Froloket Ihr Völkker dem Höchsten nur alle/und



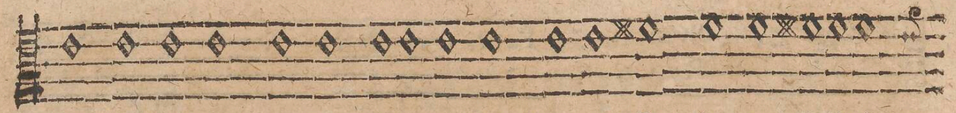
Jauchzet und Jauchzet mit frölichem schalle/ 7 *Omn.* Lobsinget ij



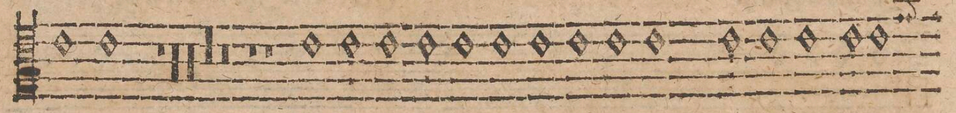
Ihm klüglich Er König Er König Lobsinget Lobsin-



get Ihm klüglich. 24 Omn. Frolokket Ihr

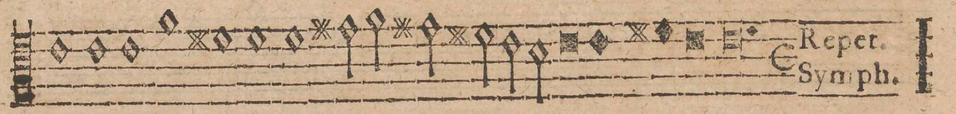


Völkker dem Höchsten nur alle und Jauchzet vnd Jauchzet mit frölichem



Omn.

Schalle Lobsinget Lobsinget Lobsinget Ihm düglich Er König

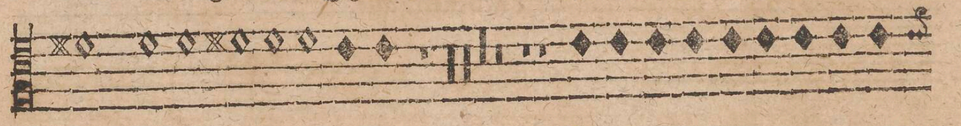


Er König Lobsinget Lobsin- - - - - get Ihm klüglich.

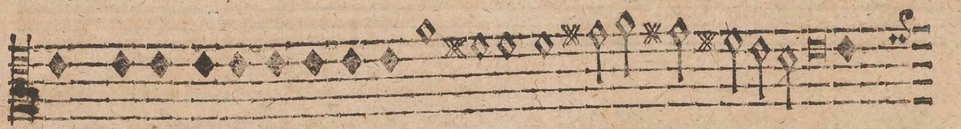


Omn.

Frolokket Ihr Völker dem Höchsten nur alle vnd Jauchzet vnd



Jauchzet mit frölichem schalle 7 Omn. Lobsinget Lobsinget Lobsinget



Ihm düglich Er König Er König Lobsinget Lobsin- - - - - get

Symph. 3 Paus.
Repet. 1 24:

Omn.

Ihm klüglich. Frolokket Ihr Völker dē Höchsten

7 *Omn.*

nur Alle vnd Jauchtzet vnd Jauchtzet mit frölichem schalle. Lobsinget

Lobsinget Lobsinget Ihm düglich Er König Er König Lob sin get Lob-

sin get Ihm klüglich.

Symphonia. à 5.

Cmücket das Fest mit Meyen.

20 *Omn.*

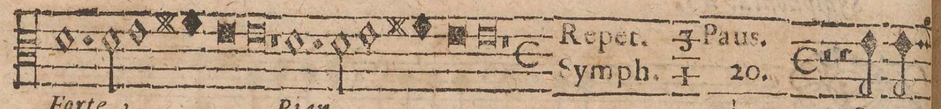
Ach HErr JE su schaff in Mir/

eines rei nes Hertzens zier/Ach HErr JEsu schaff in mir eines

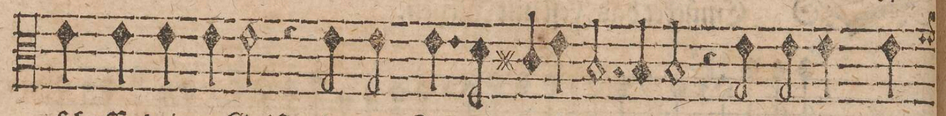
rei nes Hertzen zier. So schmücket so schmücket das Heilige Fest

Forte *Pian*

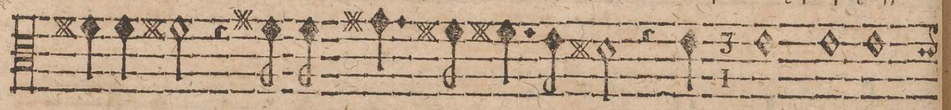
das vns der Höchste begehen heut läst/mit Meyē mit Meyē mit Meyē mit Meyē



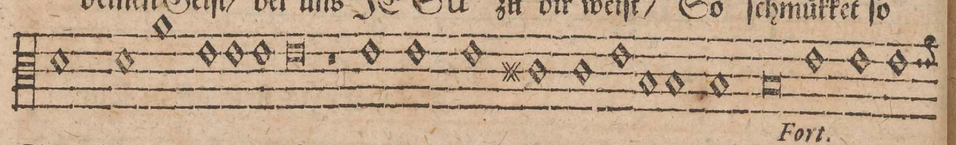
Lasset uns erfreuen ij Ach so



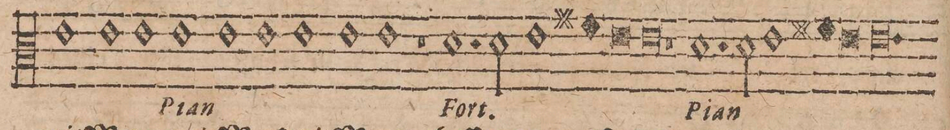
schaffe deinen Geist der vns JE- su zu dir weist / Ach so schaffe



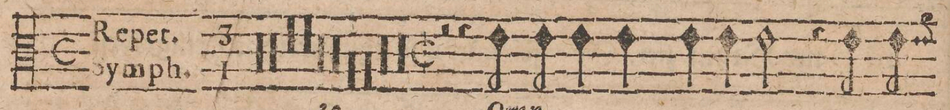
deinen Geist / der uns JE SU zu dir weist / So schmükket so



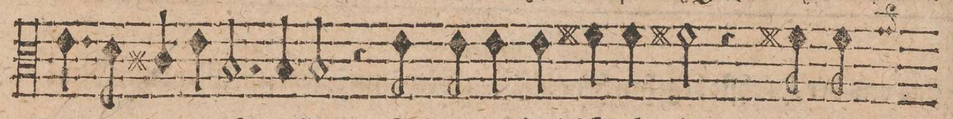
Schmükket das Heilige Fest / das vns der Höchste begehen heut lest / mit Meyē



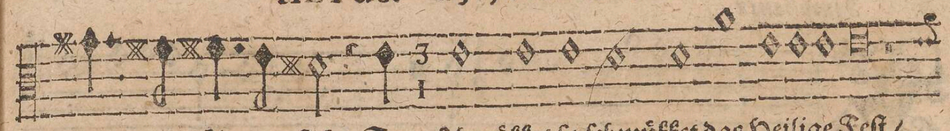
mit Meyen mit Meyē mit Meyen / Lasset uns erfreuen ij



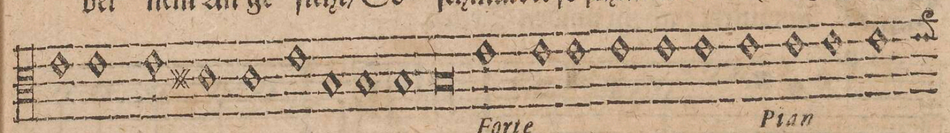
Ach verwirf mich JEsu nicht / nicht von



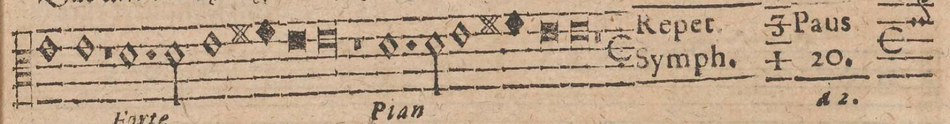
dei nen Angesicht / Ach verwirf mich JEsu nicht / nicht von



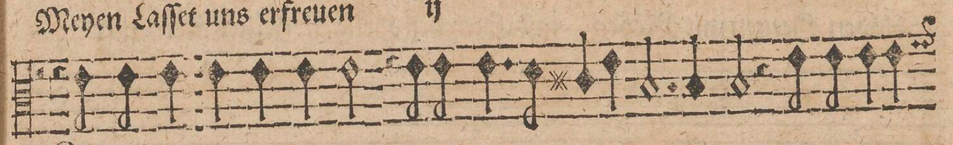
dei nem An ge sicht / So schmükket so schmükket das Heilige Fest /



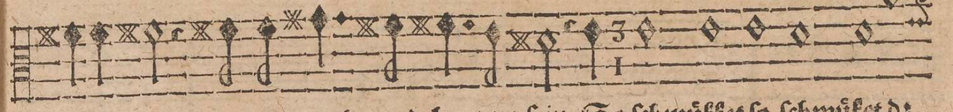
Das uns der Höchste be gehen heut lest mit Meyē mit Meyen mit Meyē mit



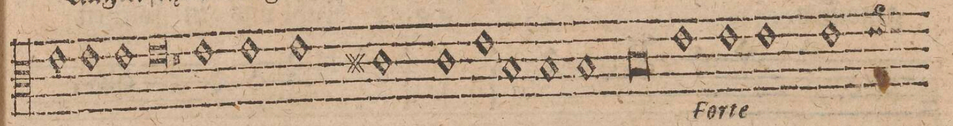
Meyen Lasset uns erfreuen ij



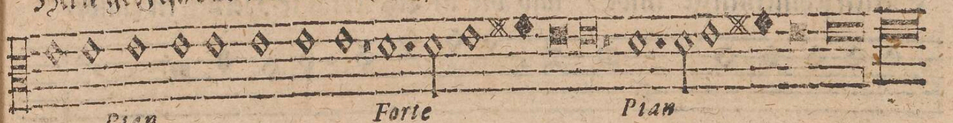
Ach laß deinen Au gen schein Ewig vmb und bey uns sein / ach laß dein



Augen schein Ewig umb und bey uns sein / So schmükket so schmüket dz

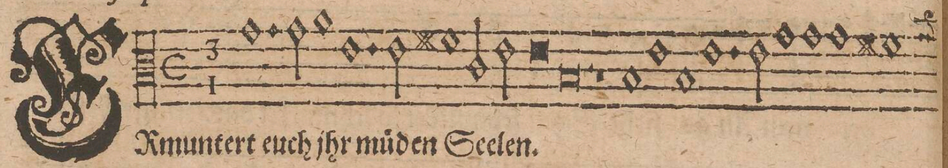


Hei li ge Fest / das vns der Höchste be gehen heut lest / mit Meyen / mit

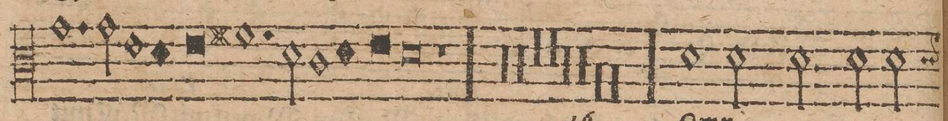


Meyen mit Meyē mit Meyē / Lasset vns erfreuen ij

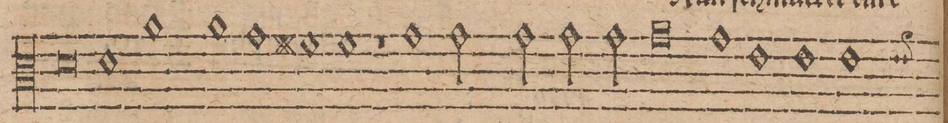
Symphonia.



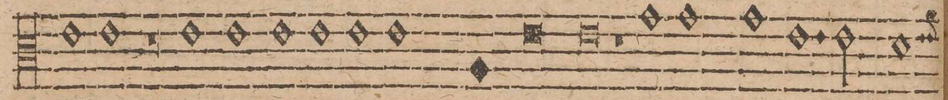
Ermuntert euch jhr müden Seelen.



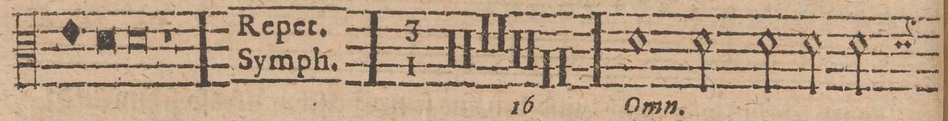
Nun schmücket eure



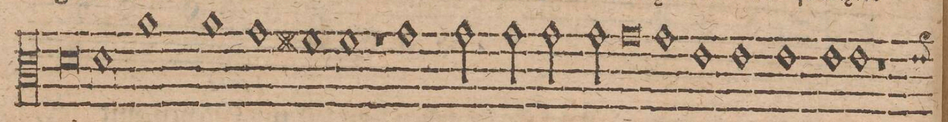
blöden Hertzen mit Meyen laſt Euch deß Heilgen Geiſtes Kertzen er-



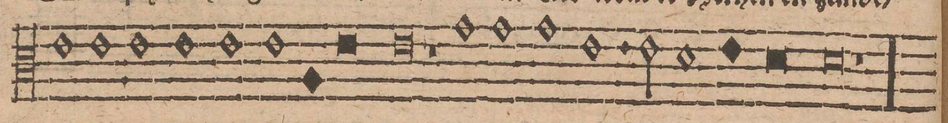
freuen/ das weil der Edle Pfingſtgaſt kommen/ Er auch von euch wird an-



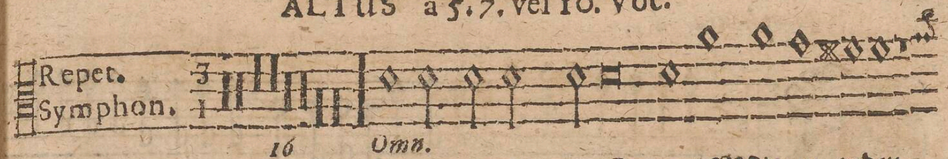
genom̃en. à 2. Kühl vns in ſolchen



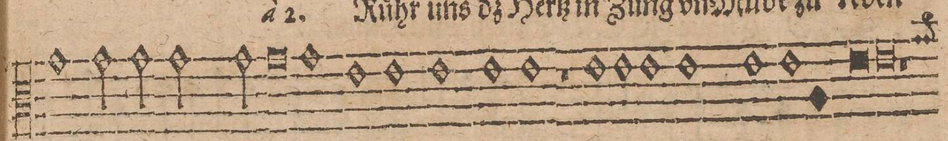
Seelen ſchmertzen ge linde / und die in Lieb erkal te Hertzen en'zünde/



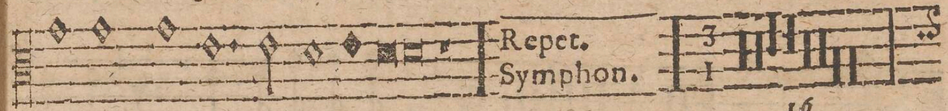
mit deines Geiſtes liebes Flam̃en / ſo das wir bleiben ſtets beyſam̃en.



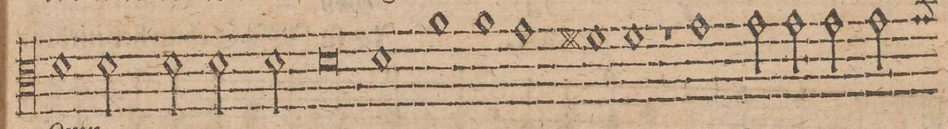
à 2. Rühr uns dz Hertz in Zung vñ Müde zu reden



mir deinen ruhm zu dieſer ſtunde vns blöden/ gib neuen Geiſt vñ neues leben

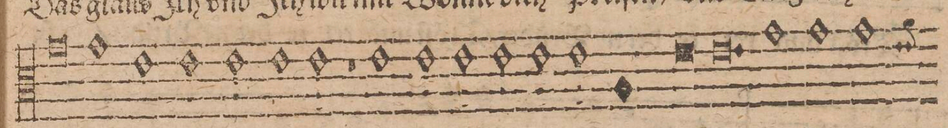


das wirs dir kömnen wieder geben. à 2.

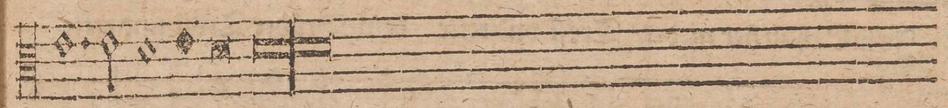


Omn.

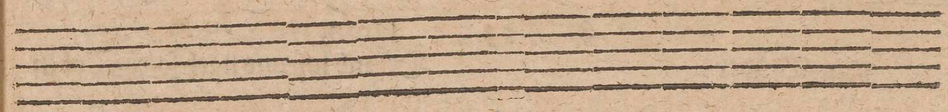
Das glaub Ich vnd Ich wil mit Wonne dich Preiſen / vnd ewig rühmen



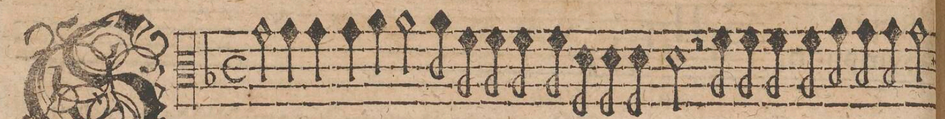
meine Sonne mit weiſen/ Ach Jeſu Jeſu laß mich bleiben nur ſtets in



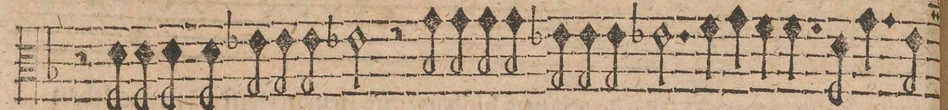
dei nen einw:rlei ben.

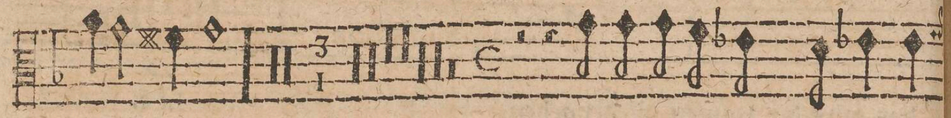


Symphonia. à 5.



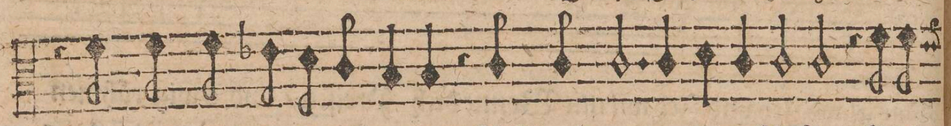
Schaue JESV Schau vom Himmel.



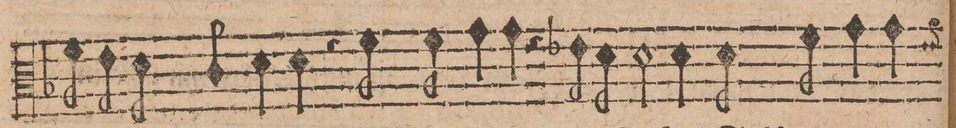


8 13 Omn.

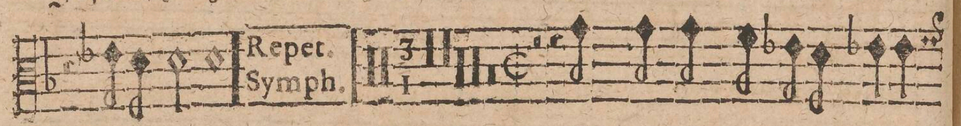
à 2. JEsu JEsu Schau her nieder /



Tröst und ret te dei ne Brüder/ Tröst und ret te dei ne Brüder/ JEsu

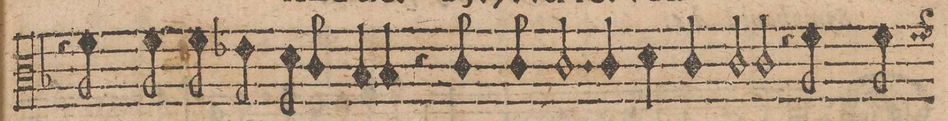


JEsu Schau her nieder/ Tröst vnd rette deine Brüder Tröst und rette

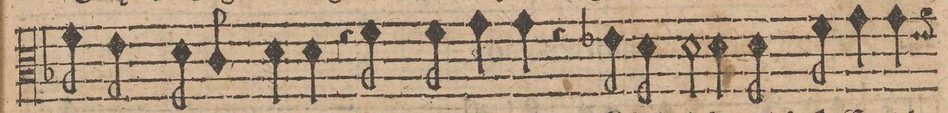


8 13 Omn.

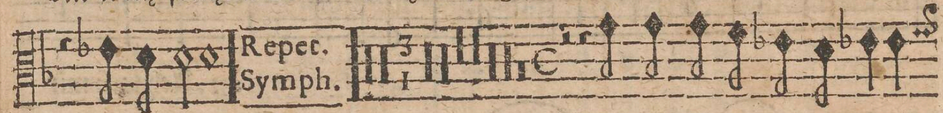
deine Brüder Drumb laß uns nach solchē Toden



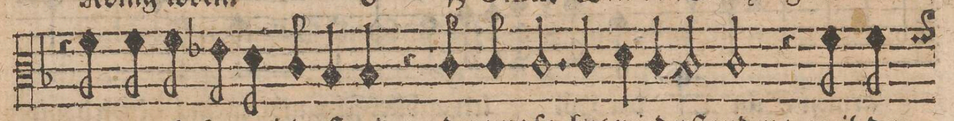
Dich O Engel König loben/ Dich O Engel König Loben/ drumb last



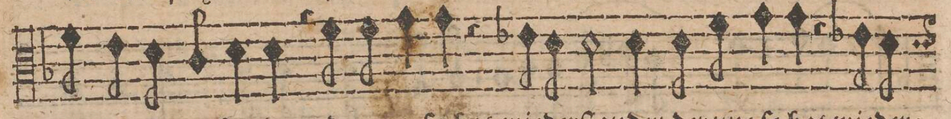
vns nach solchem Toben/ Dich O Engel König loben dich O Engel



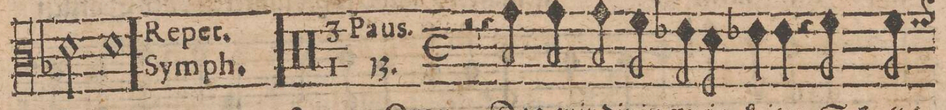
König loben. 8 13 Omn. Weil der Trache ligt in banden



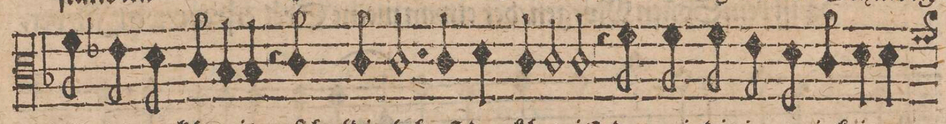
der vns so hat wiederstanden der uns so hat wiederstanden/ weil der



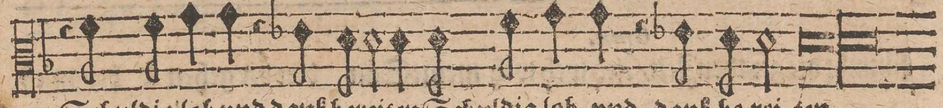
Trache ligt in banden/ der uns so hat wiederstanden der uns so hat wieder-



standen. 8. Omn. Das wir dir in Ewig keiten Schuldig

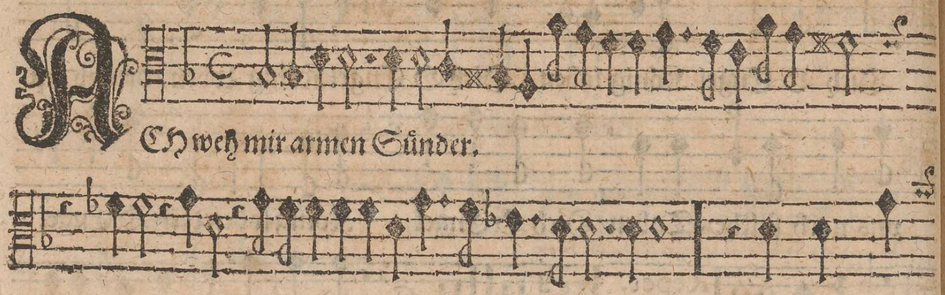


Lob vñ danck bereiten/ schuldig lob vñ dank bereitē/ das wir dir in Ewigkeiten/



Schuldig lob vnd dank bereiten Schuldig lob vnd dank be rei ten.

Symphonia. à 5.



ACh weh mir armen Sünder.

à 2. Ach weh mir

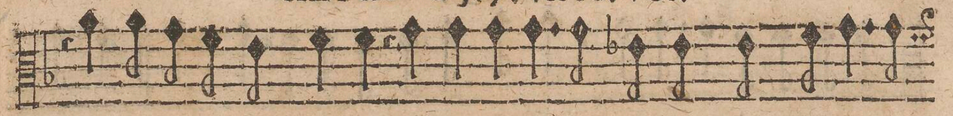
armen Sün der Höl len anblick schnaubt/mein Lebē wird mir

mün der/ mein ab gemattes Haubt/fühlt lauter Todes Sorgen

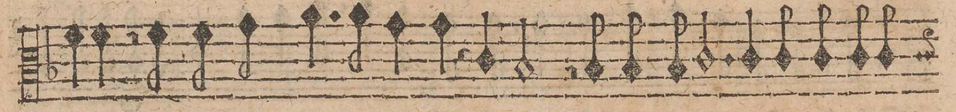
da ist kein Soñen Morgen/der etwan meine Seel erfreut/weil Ich ver-

Omn.

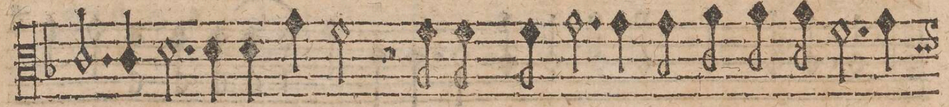
säumbt die gnaden Zeit/Ach weh weh meine Sün den die gehen ü ber mich



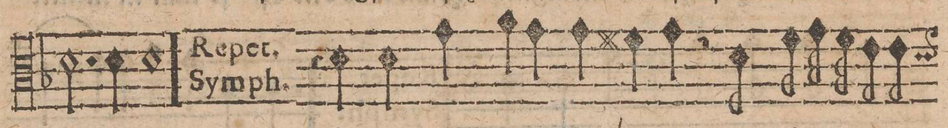
die Hölle wil mich binden mit Ketten Ewig lich mein Haubt ist unter



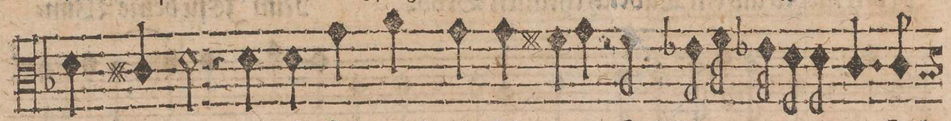
drükket/Ich geh krum̃ vnd gebücket/O angst/die schwerē Sündēlast läst meiner



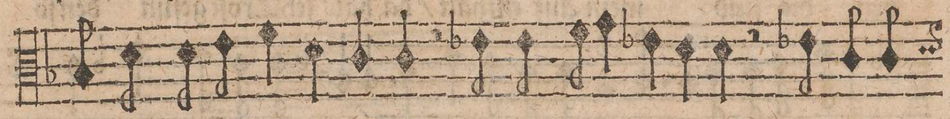
Seelen kei ne Rast O Angst die schwere Sünden last lest meiner Seelen



keine rast. Ach sieh doch meine Th nen/HErr JE su



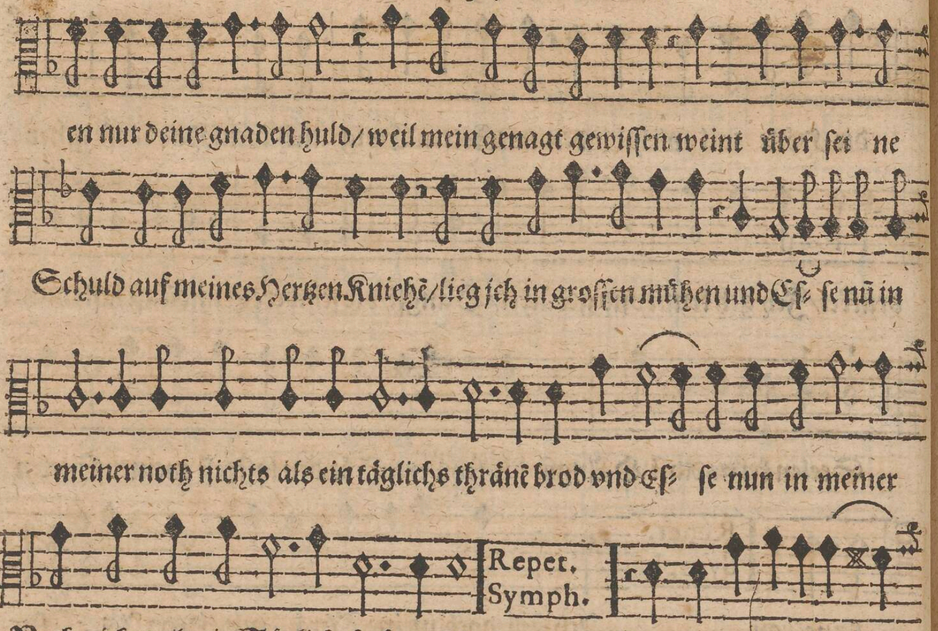
freundlich an/wie sie sich nach dir sch nen/Ich schrey e was Ich

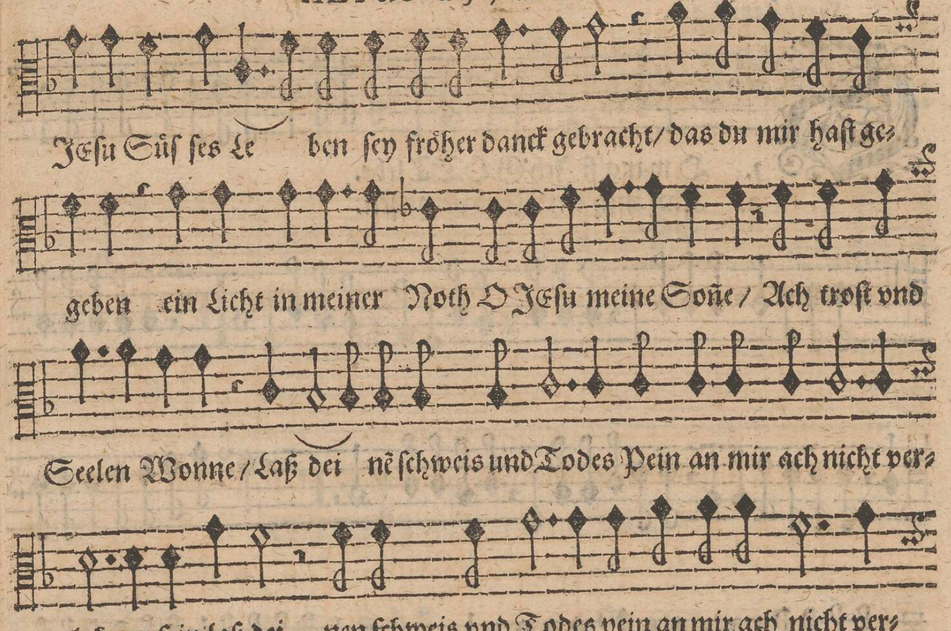


kan nach meinē Seelen Fürsten/weil mich begirt zu dürsten/ wie einen

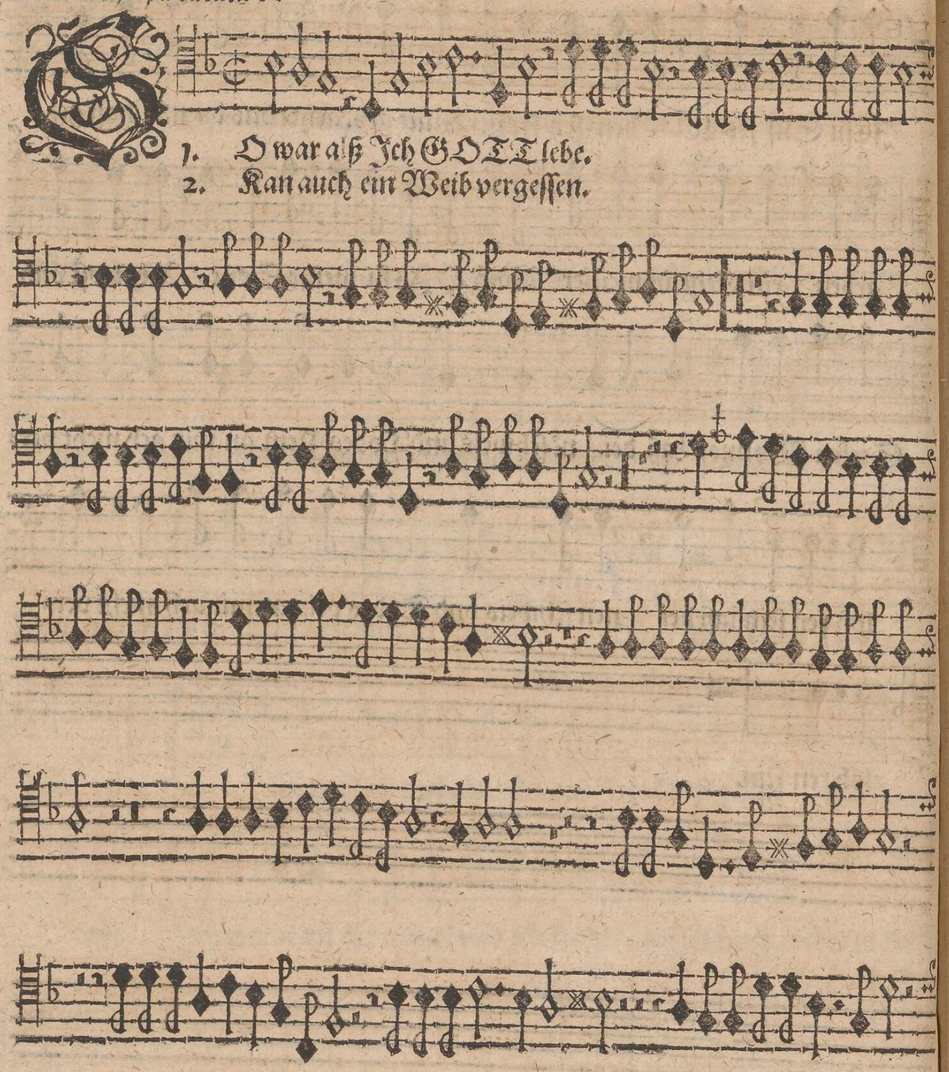
Omn.

matten Hirschen sunst/weñ ihn bequelt der Hitz e brūst/laß JEsu auf mich flüß-

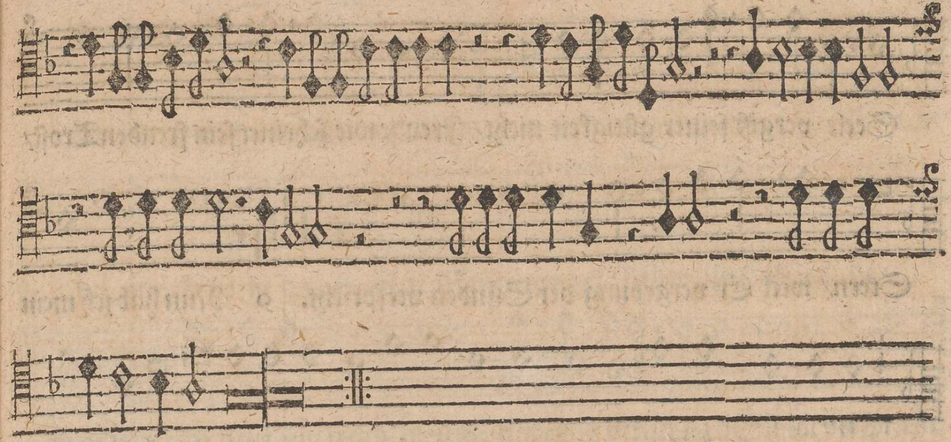

en nur deine gnaden huld/ weil mein genagt gewissen weint über sei ne
Schuld auf meines Hertzen Kniehē/ lieg ich in grossen mühen und Eſ- se nū in
meiner noth nichts als ein täglichs thränē brod vnd Eſ- se nun in meiner
Repet.
Symph.
Noth nichts als ein Täglich thränen Brod.
Nun Jesu deine Wun-
den die sind mein Auf enthalt/ da hab Ich Trost gesun den so
offt Ich wordē alt für traurē vnd für klagē/ nū sol mich nichts mehr
Om.
nagen/ Deñ Jesu dein hoch theures Blut/ macht alle meine Sachē gut die


Jesu Süſ ses Le ben sey fröher danck gebracht/ das du mir hast ge-
geben ein Licht in meiner Noth O Jesu meine Soñe/ Ach trost vnd
Seelen Wonne/ Laß dei nē schweis und Todes Pein an mir ach nicht ver-
loh ren sein laß dei nen schweis vnd Todes pein an mir ach nicht ver-
loh ren sein.

Symphonia. à 6.

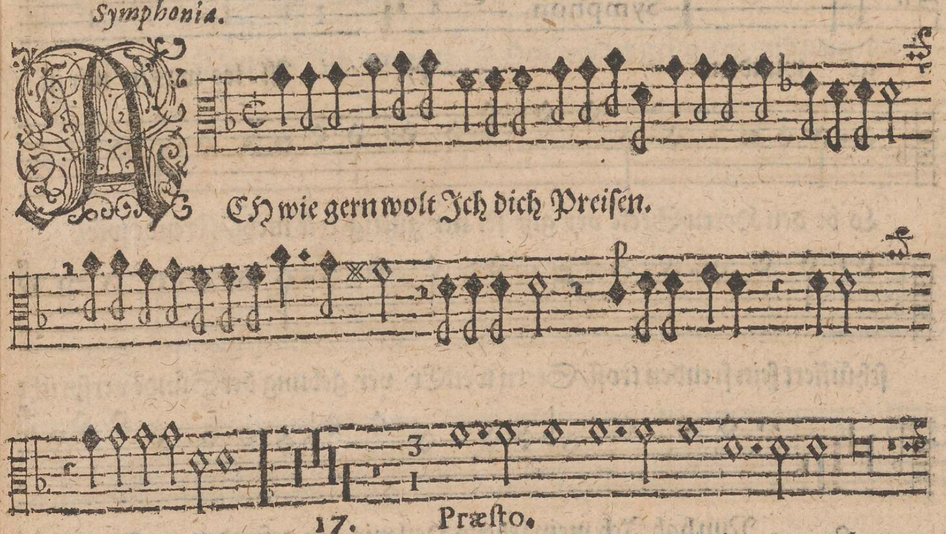


1. O war alß Jch GOTT lebe.
2. Kan auch ein Weib vergessen.



XXIX. ALTUS. à 5. 7. vel 10. Voc.

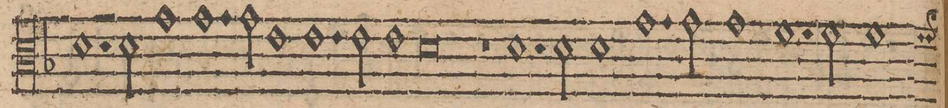
Symphonia.



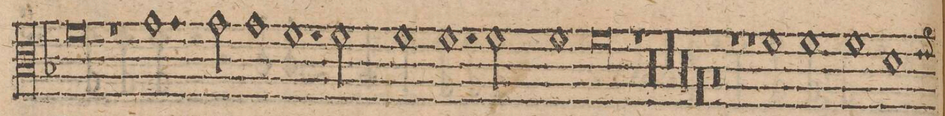
ACh wie gern wolt Jch dich Preisen.

17. Præsto.

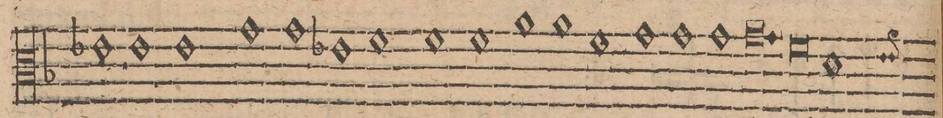
Alles was in mir ist Lo be den HErrn



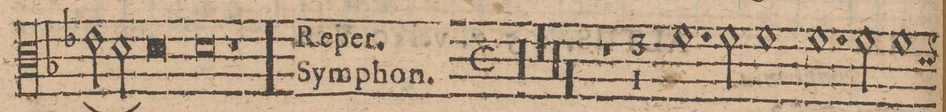
Seele vergiß seiner gütigkeit nicht/ Freude wie scheinet sein freuden Trost/



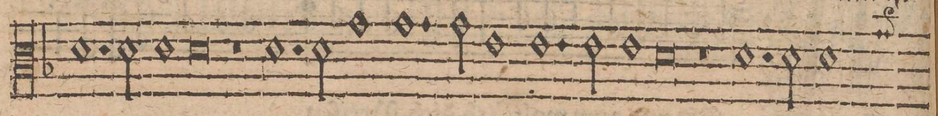
Stern/ weil Er vergebung der Sünden verspricht. 9 Nun hab ich mein



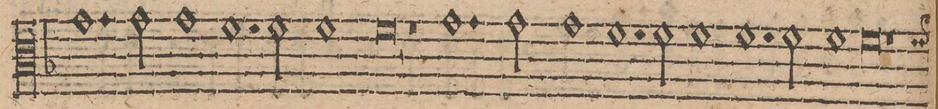
Lebens Heil wieder ge fun den/und tra ge die Krone mit gna den



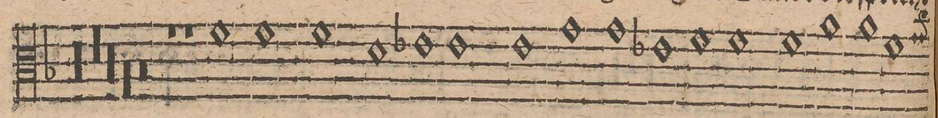
ge wunden. 17. Al les was in mir ist



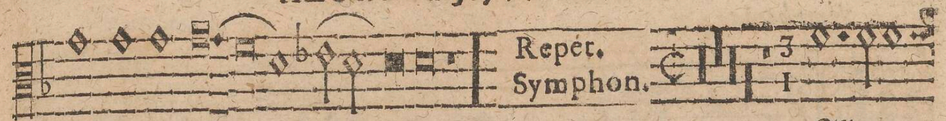
Lo be den Herru Seele ver giß sei ner güttig keit nicht/ Freude wie



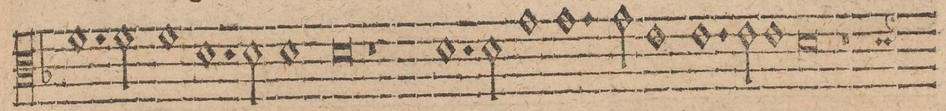
schüñert sein freuden trost/Stern weil Er ver gebung der Sündē verspricht



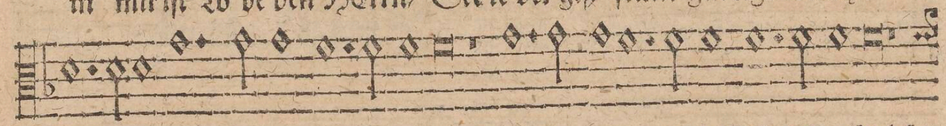
9. Nun hab Ich mein Lebens Heil wie der gefunden/ und trage die



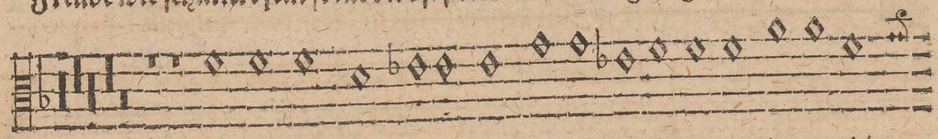
Krone mit gna den ge wunden. 17. Alles was



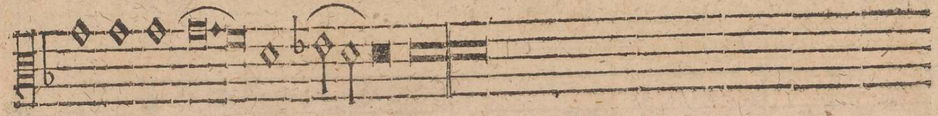
in mir ist Lo be den Herrn/ See le ver giß seiner gütigkeit nicht/



Freude wie schüñert sein freudē trost stern/weil er vergebūg dSündē verspricht.

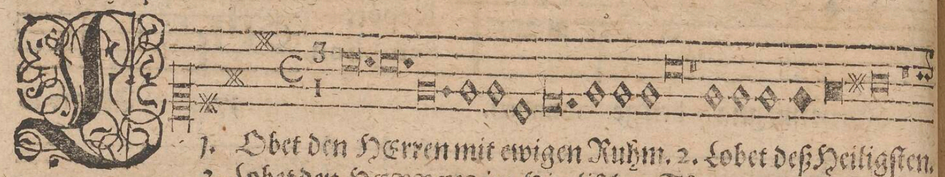


9. Nun hab Ich mein Lebens Heil wieder gefunden und trage die

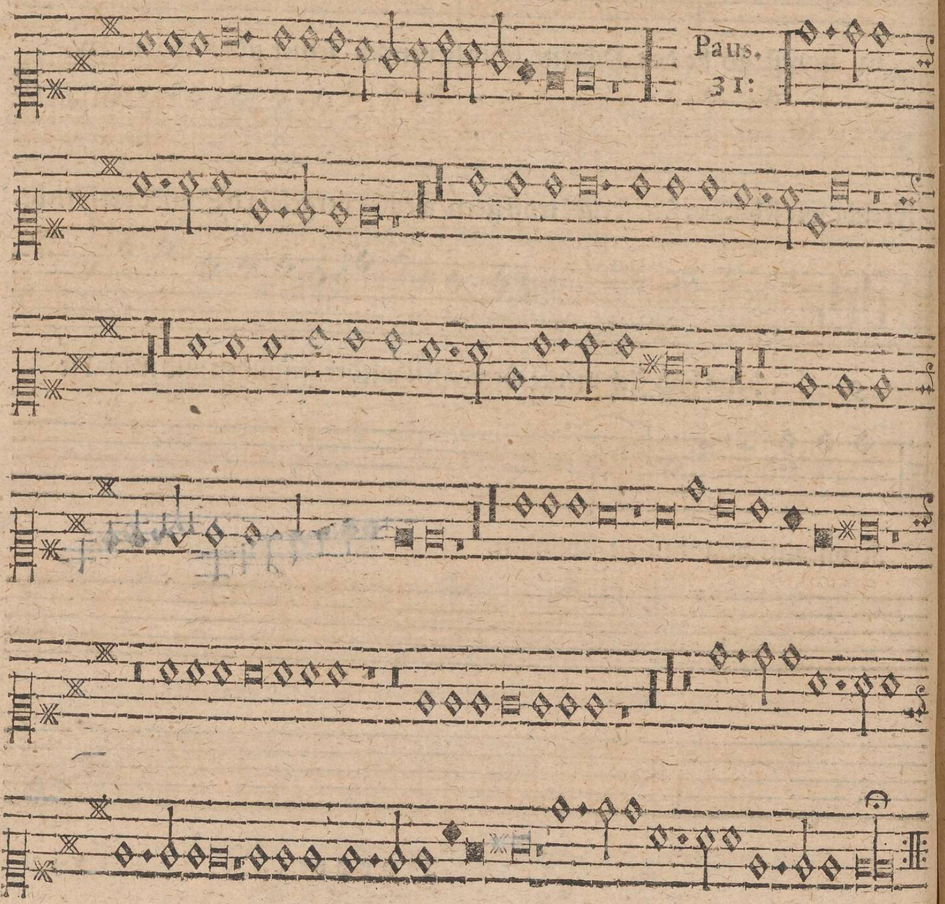


Krone mit gna den ge wunden.

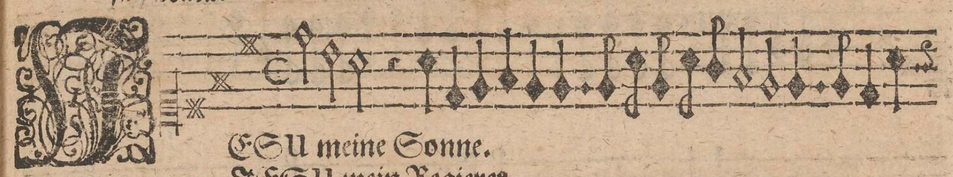
Symphonia.



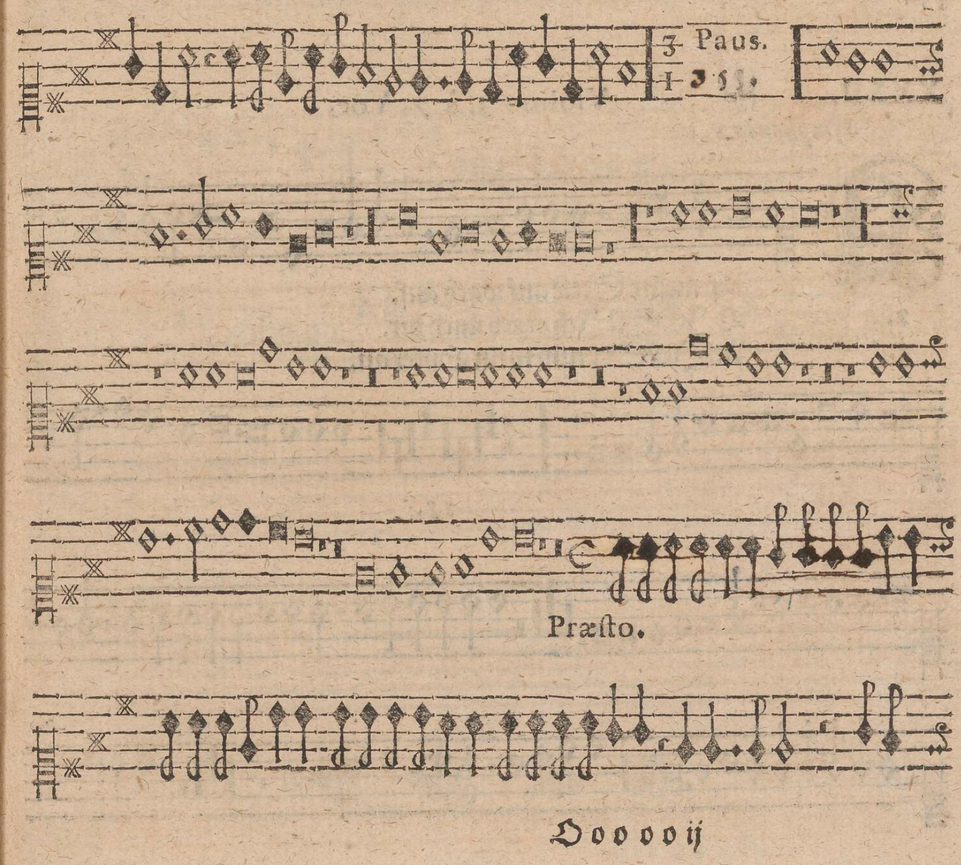
1. Lobet den HErren mit ewigen Ruhm. 2. Lobet deß Heiligsten.
3. Lobet den HERRN im Himlischen Thron.



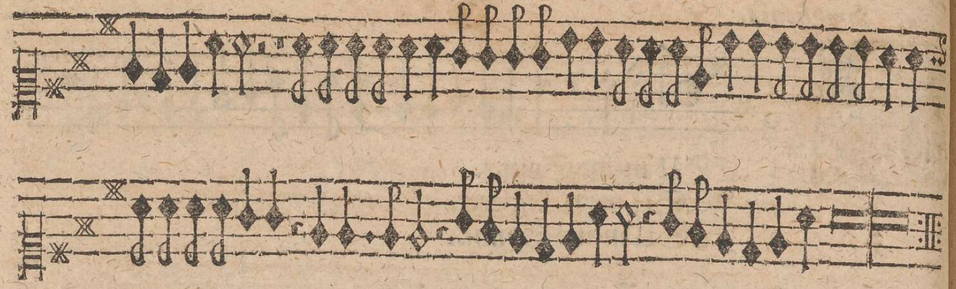
Symphonia.



2. JESU meine Sonne.
3. JESU mein Regierer.
JESU meine Sonne..



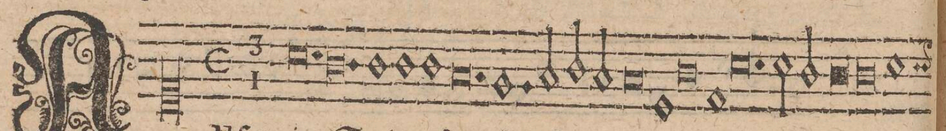
Præsto.



XXXII.

Violino 3. à 7. Voc.

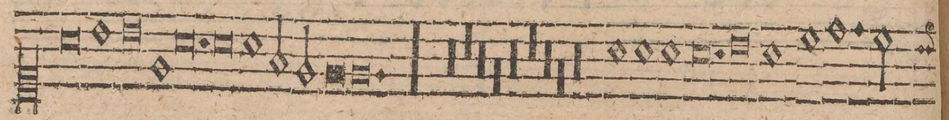
Symphonia



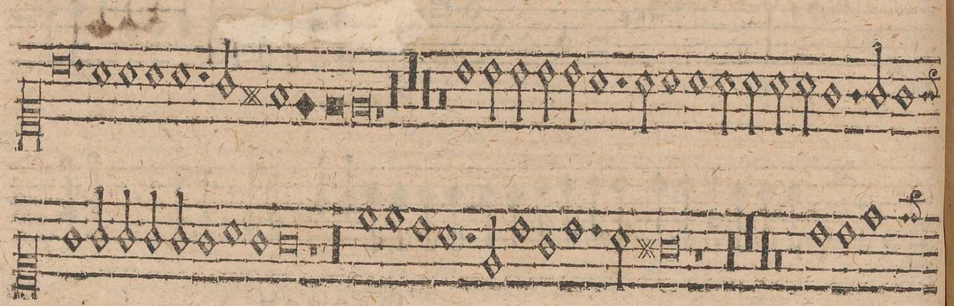
Auf meine Seele auf wach auf.

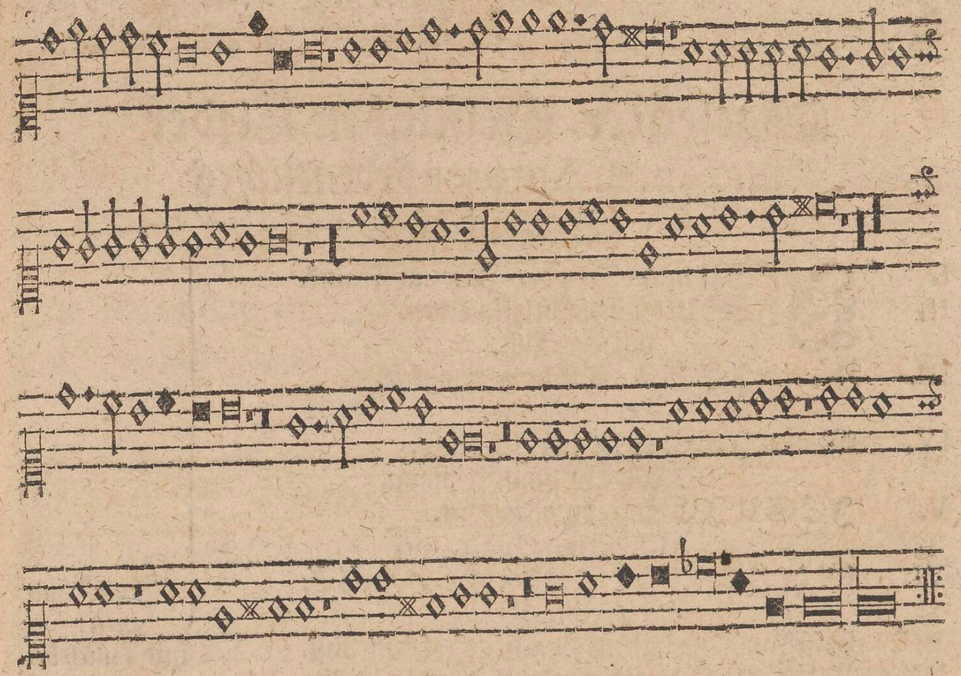
2. O JESU Ich ergeb mich dir.

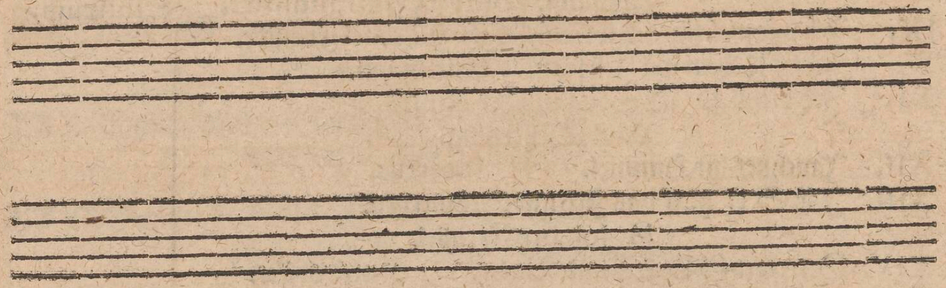
3. Ach JESU nim mein Opfer an.



18.







ENDE.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
IIX. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Seywilkommen JESULEIN. Schottelius. Auff Weyhnachten.
XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.
XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.
XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.
XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.
XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.
XXII. Triumph/Triumph/Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern.
XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt.
XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXVI. Schawe JESU/Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.
XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer.
Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer.
Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERREN mit ewigen Rhumb. Harßdörffer. } Mit 2. Stim. und 5. Instrum.

XXXI. JEsu meine Sonne/Jungfr. Dorothea Schmielin. } Mit 2. Stim. und 5. Instrum.

XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid. } Mit 2. Stim. und 5. Instrum.

E N D E.



Bib
D

Bibl. Joh.
D 35

a91551

Andreas Hammerschmidts

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst den

BASSO CONTINUO.

Fünffte Stimme.

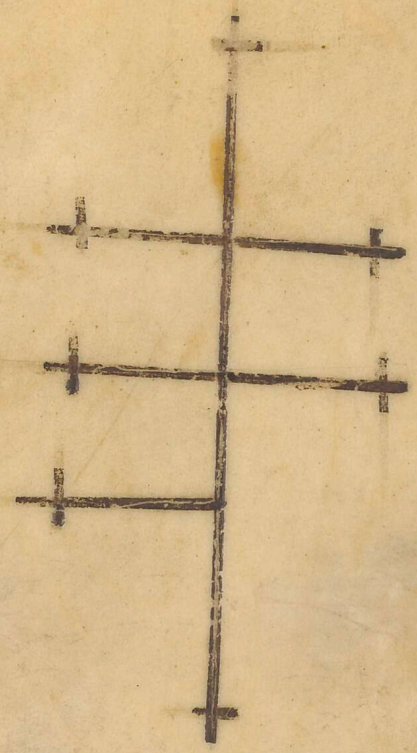
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken



Dreßden/ Verlegts Christia
Wolffgang Seyfferts Druc
Im Jahr 1655

BASSUS CONTI-
NUUS. VOX IX.

16



64

Bibl. Joh.
835.

191351

Andreas Hammerschmids

Musicalische Gespräche/

über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst dem

BASSO CONTINUO.

Neundte und letzte Stimme.

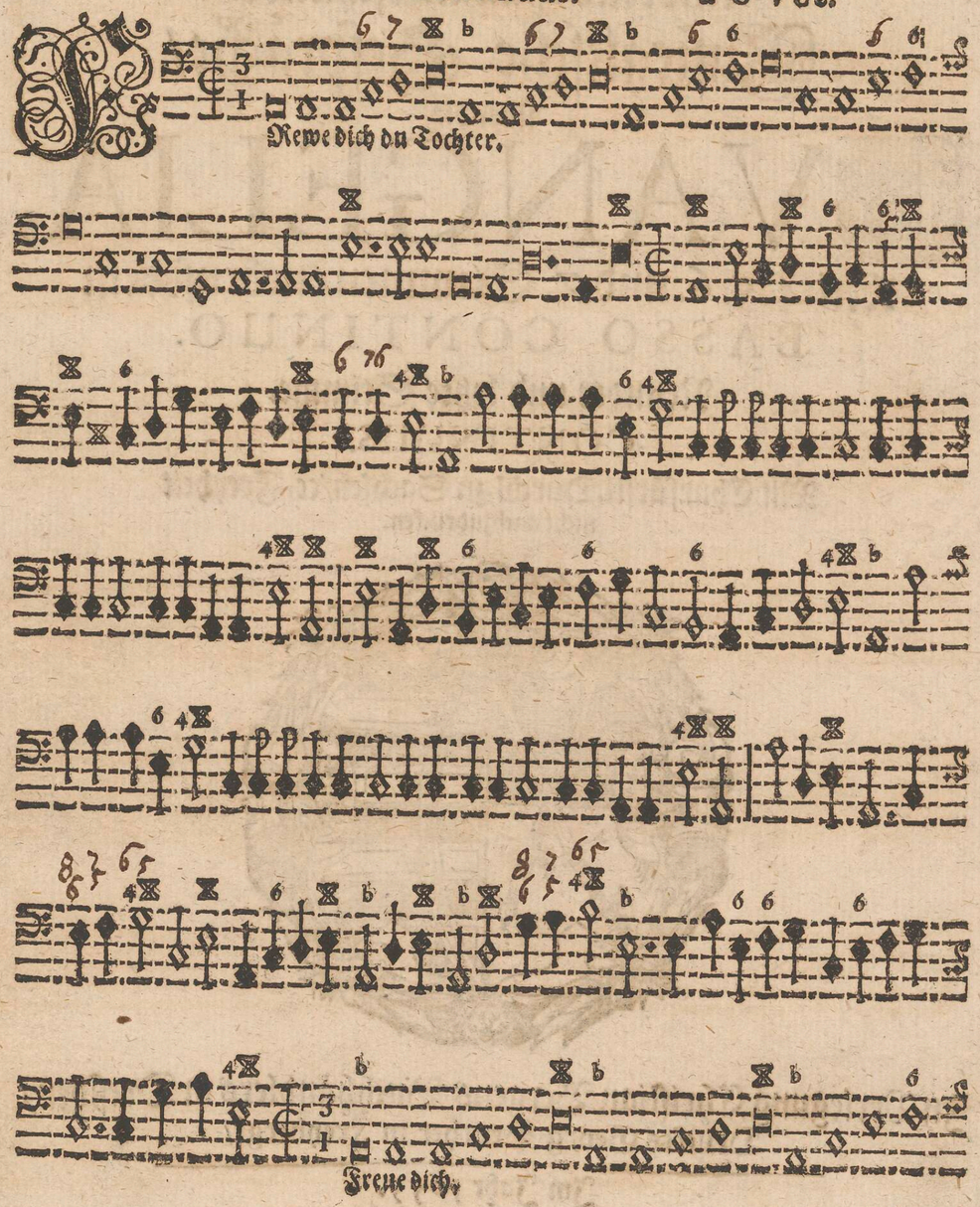
CONTINUUS.

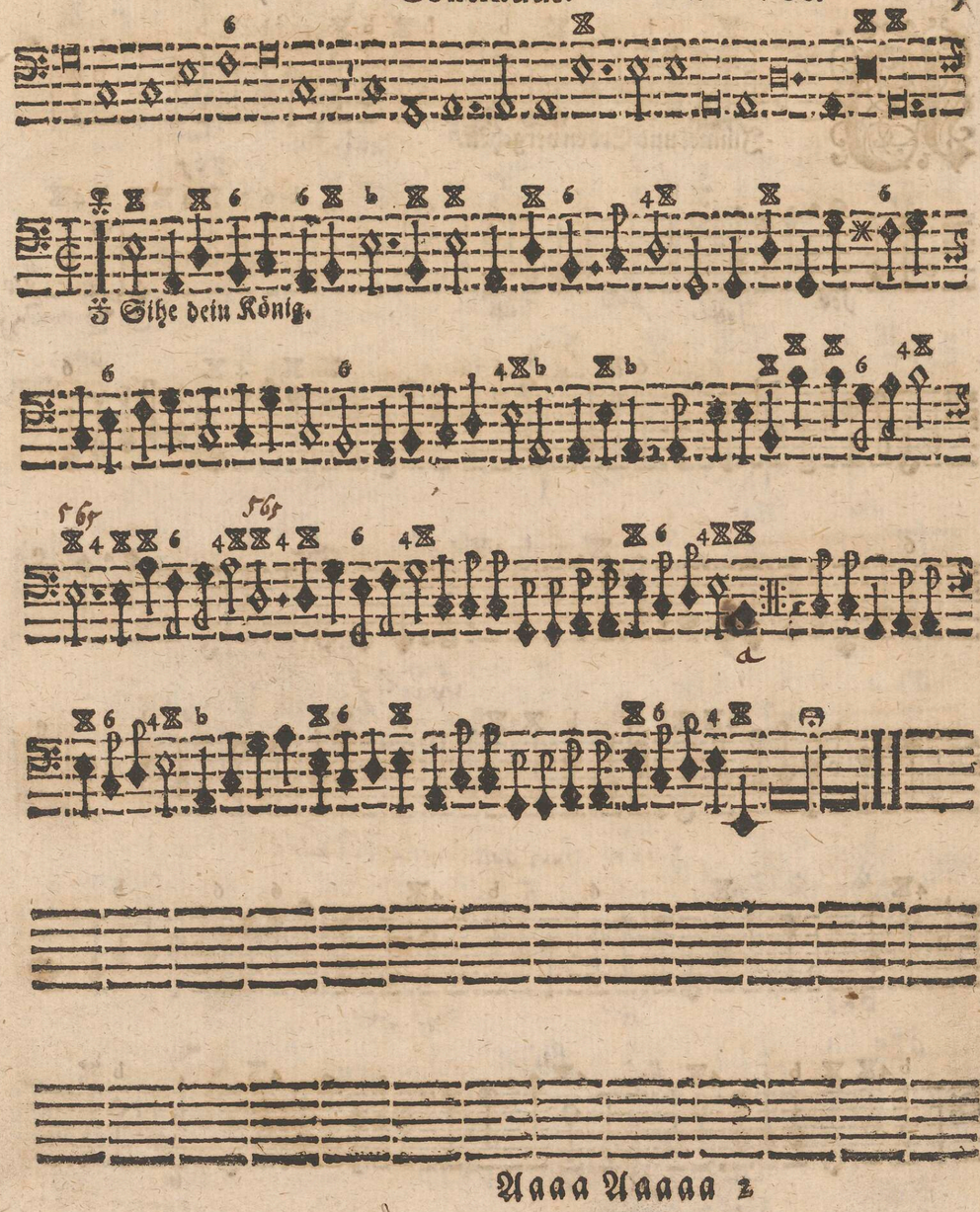
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ cc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



In Verlegung Christian Bergens Buchhändlers in Dreßden/
Druckts Georg Beuther in Freybergk/

Im Jahr 1655.


Rewe dich du Tochter.
Freue dich.


Sihe dein König.
a

Himmel und Erden vergehen.

Tutti. Bas.

Tutti.

Bas.

Tutti. Bas.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Bas. warlich:

Tutti.

Tutti. Bas. Alt.

Bas. Alt.

Bas.

Tutti. Bas.

Tutti.

Bas.

Tutti. Bas.

Tutti.

Tutti.

Bas.

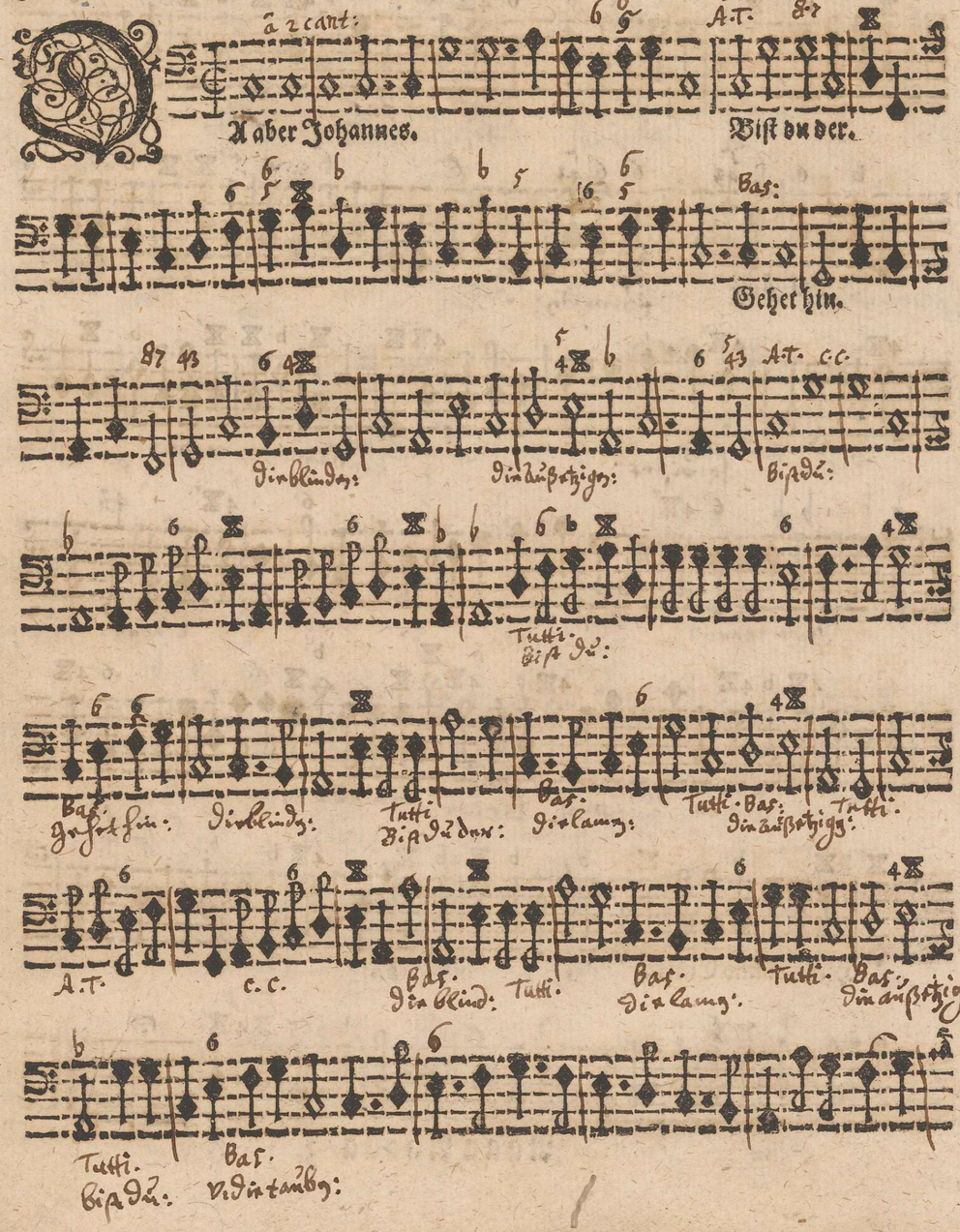
Tutti.

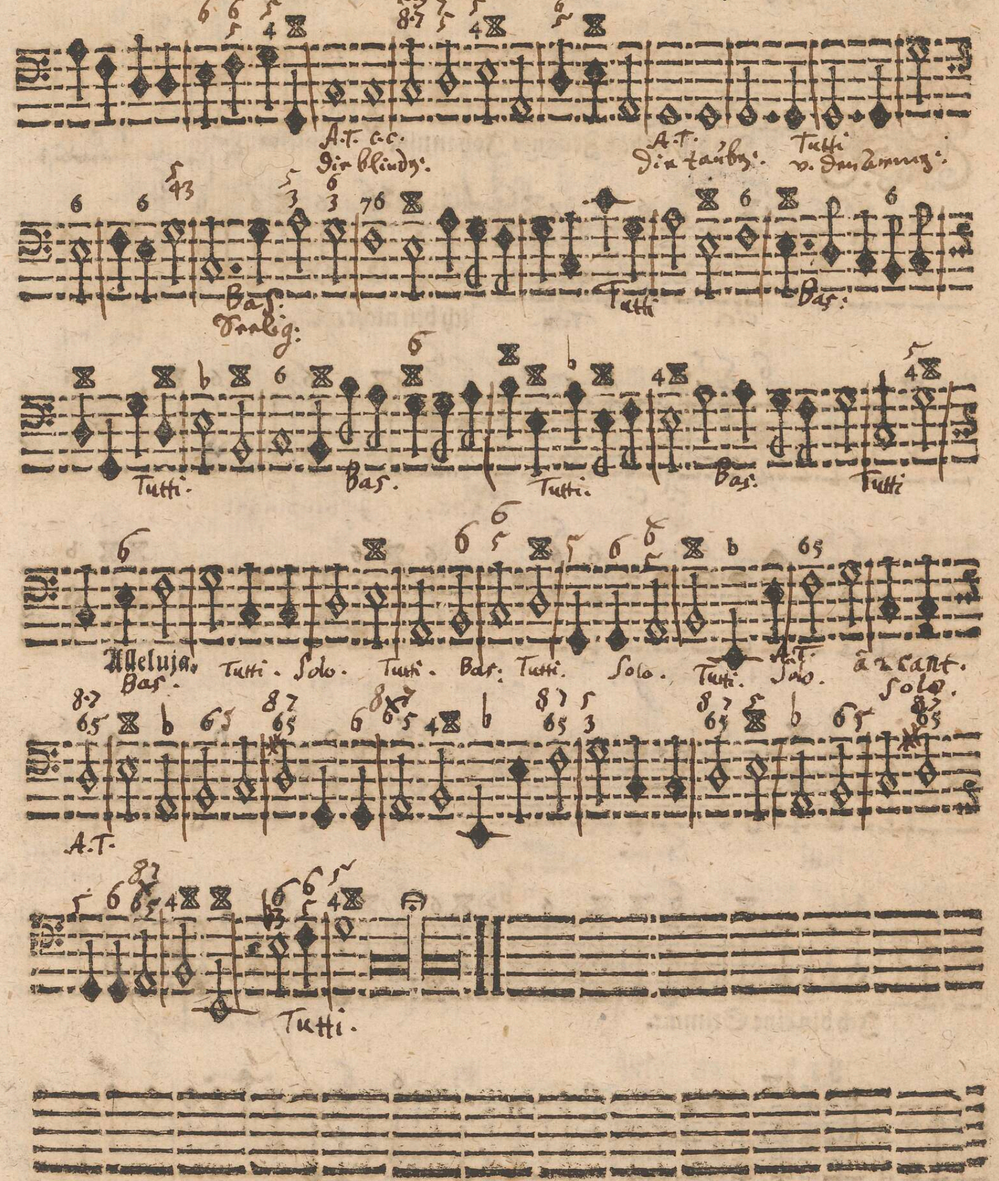
Tutti.

Bas.

Tutti.

Tutti.


Da aber Johannes.
Bist du der.
Gehet hin.
Die blindy:
Die lähmetzigy:
Bist dz:
Tutti.
Bist dz:
Bas:
Großsen:
Die blindy:
Tutti
Bist dz dar:
Die lamy:
Tutti. Bas:
Die außsetzigy:
Tutti.
A.T.
c.c.
Bas.
Die blind:
Tutti.
Bas.
Die lamy.
Tutti.
Bas.
Die außsetzigy:
Tutti.
Bist dz:
Bas.
Die tauby:


A.T. c.c.
Die blindy:
A.T.
Die tauby:
Tutti
v. Die Lamy:
Bas.
Dunlig:
Tutti
Bas:
Tutti.
Bas.
Tutti.
Bas:
Tutti
Alleluja.
Bas.
Tutti. Solo. Tutti. Bas: Tutti. Solo. Tutti. Solo. à 2 cant.
Solo.
A.T.
Tutti.

Vnd diß ist das Zeugnis Johannis.

Ich bin nicht ehrsüch.

Ich bin eine Stimme.

Das Thun, Mein Thun preiset Jacob

Warum?

Altsolo

Tutti

Nachfolgt:

warumb: Tutti

Ich täuffe mit:

Alto

Alto. Tutti ad finem.

Bbbb Bbbbb

violin. cant.

Ihr lieben Hirten.

cant. solo & violin:

viol.

Freude. Tutti.

Falso can:

Der nächste Feuer.

viol.

Tutti Himmel.

Himmel.

a 3, Himmel ist:

B. T. A.

cant solo:

Was das habe.

violin:

Bas:

Merck auff. Voz ligt dort:

cant: & viol.

cant:

viol.

a 3. voz ligt:

ca.

viol.

Bas:

voz ist:

ca. viol.

B: A. T.

Wer ist das schöne.

ca. viol:

B. A. T.

ca. viol: can:

viol Bbbb Bbbbb 2 Freuden:

werte.

Tutti. Freude.

Tutti. adagio Ehre sey Gott. voc: & viol. freude: freude:

Tutti. freude alt: v. dammmpfs:

VI. à 5 Voc.

Tenor. Alt.

Mol

As meinest du

Bas. & viol:

Sihe.

Tenor. 6

Vnd da acht Tage umb waren.

Violino:

Tutti. 1. cant. Solo e violin:

Fürchte dich nicht.

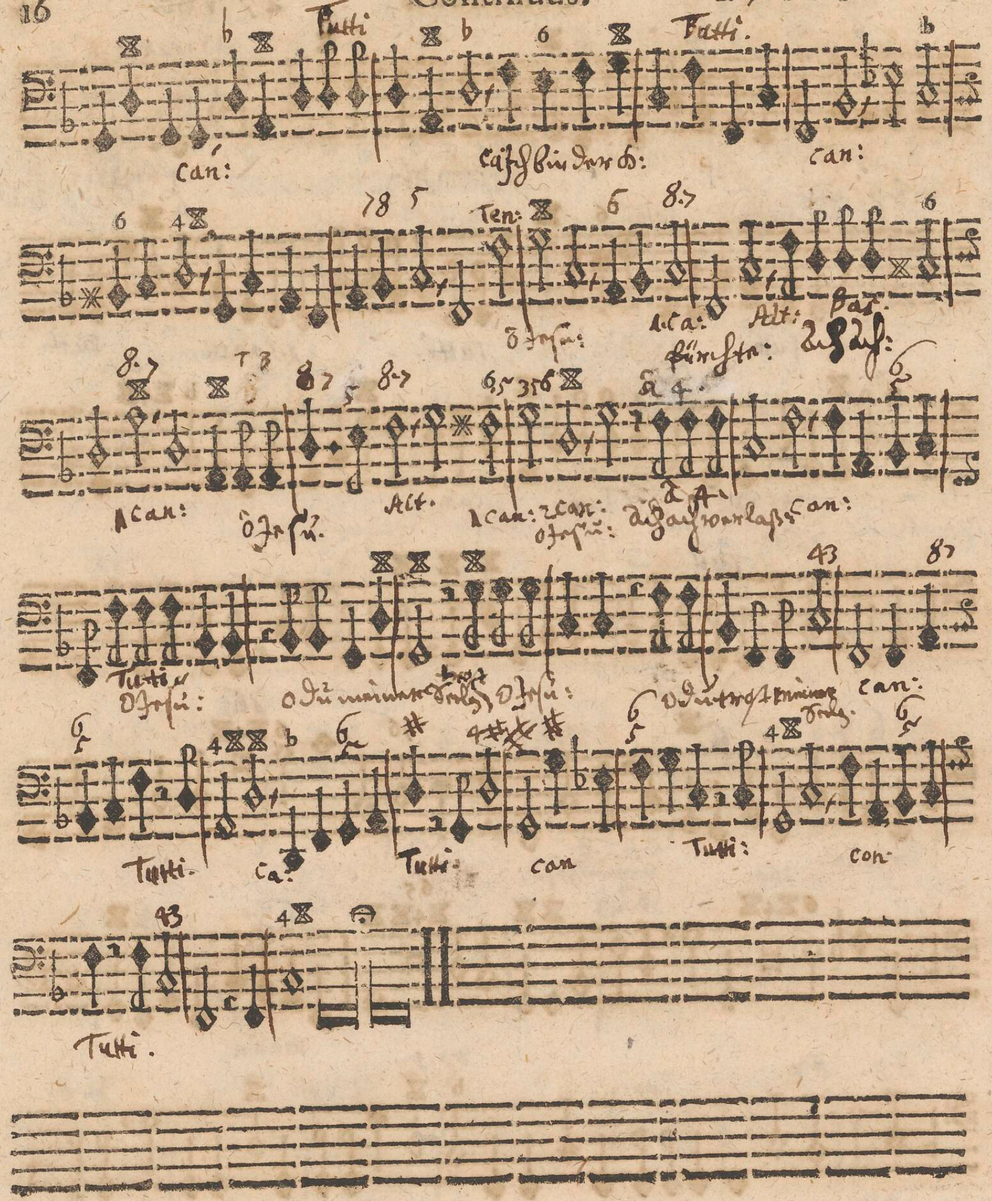
O mein Jesu.

Tutti. 1. cant: Tutti. 1. cant: Tutti.

violin:

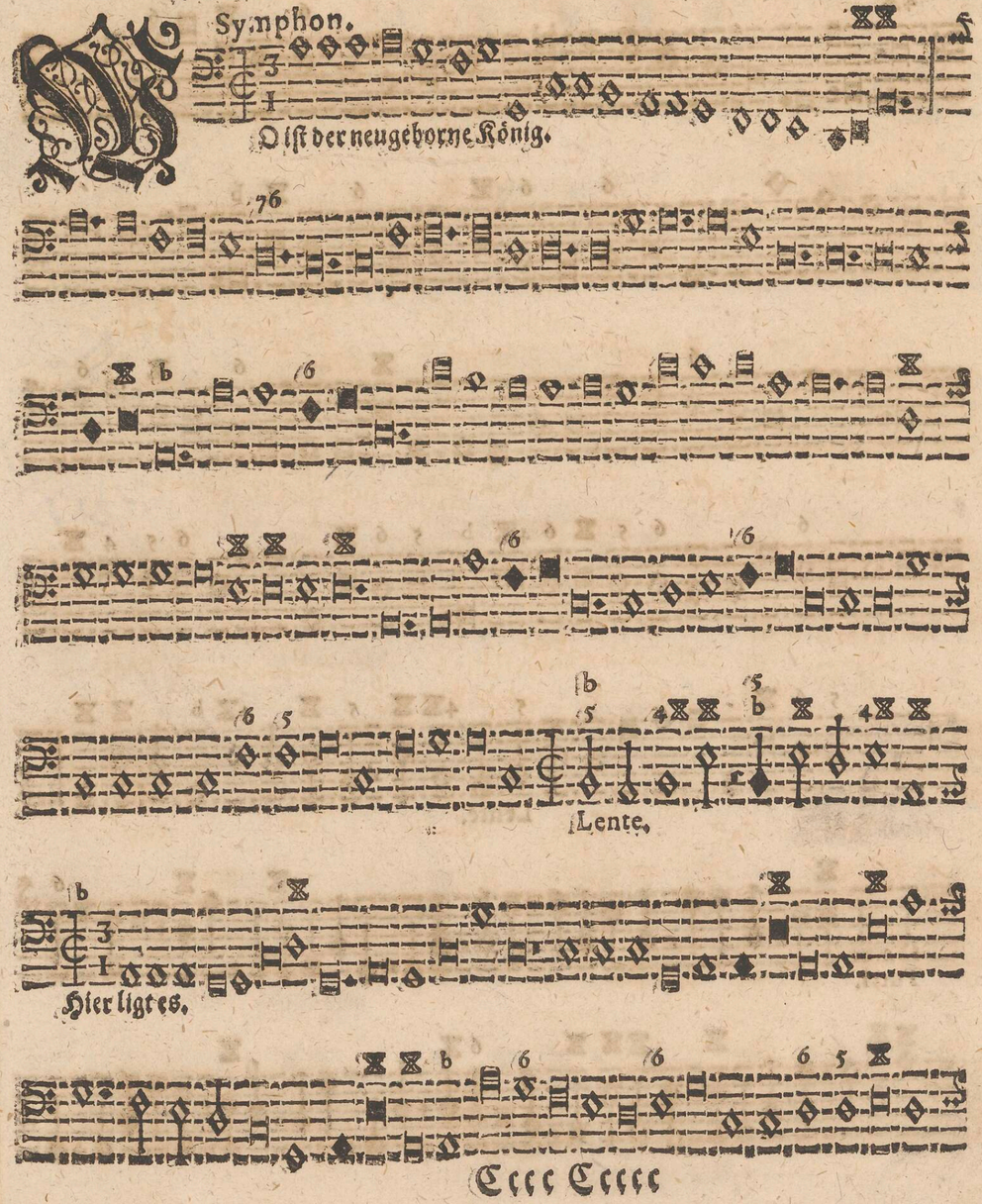
violin:

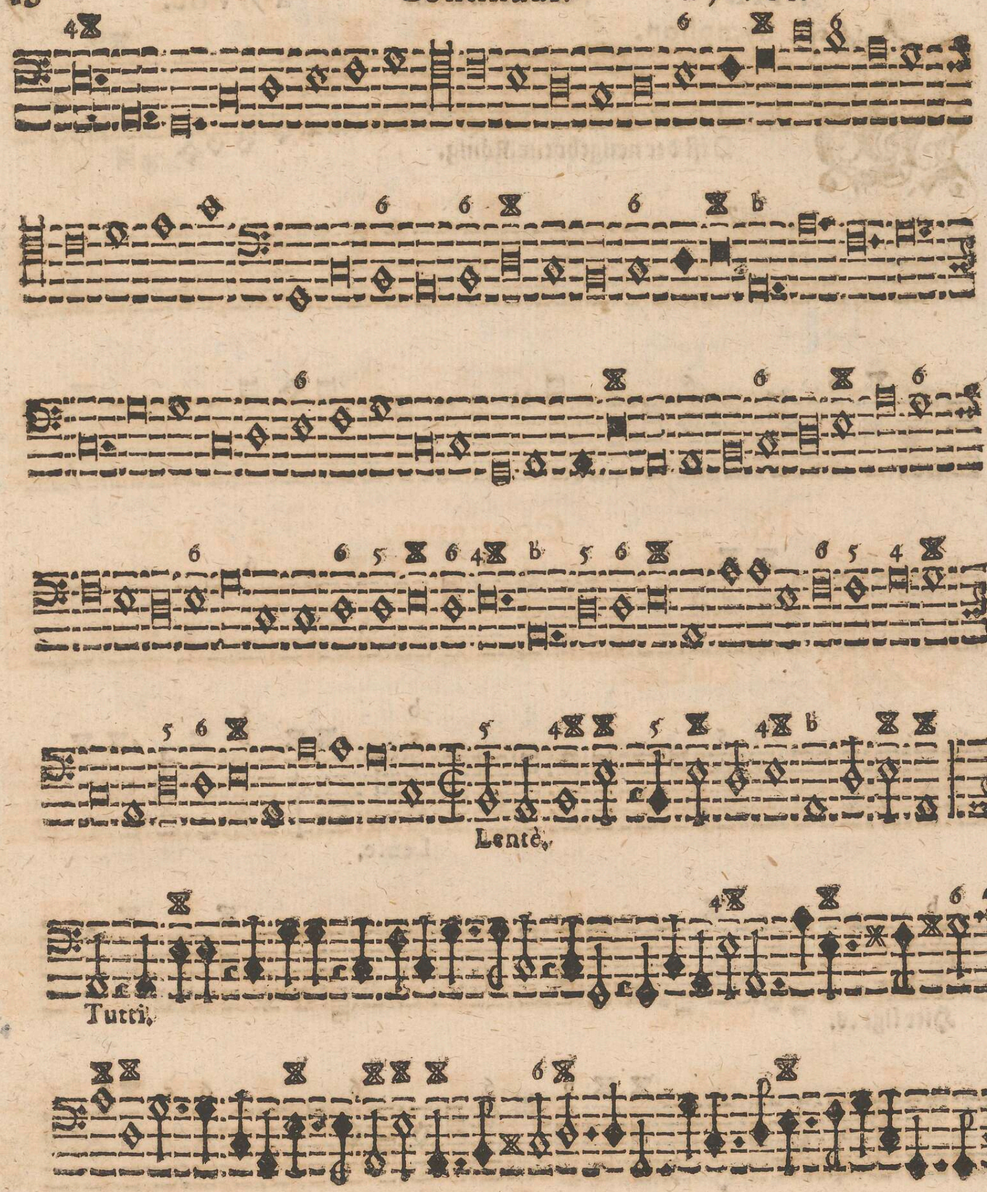
violin:

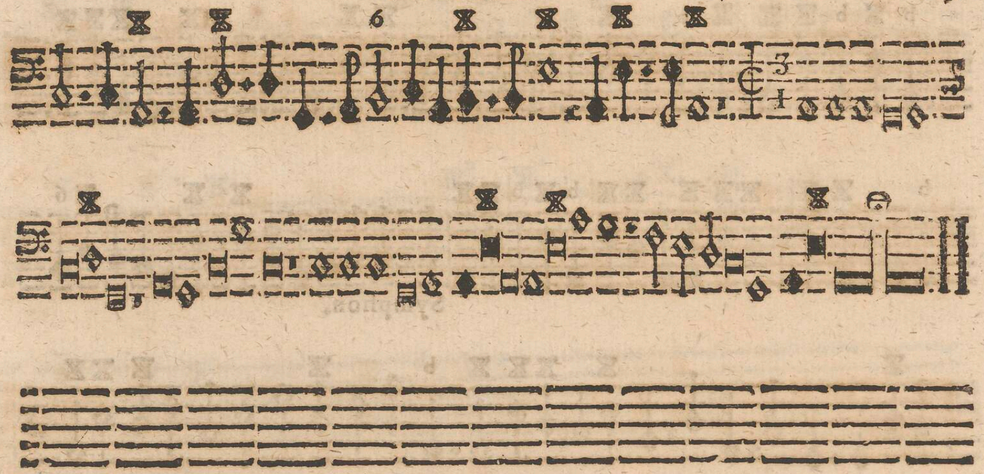


Symphon.

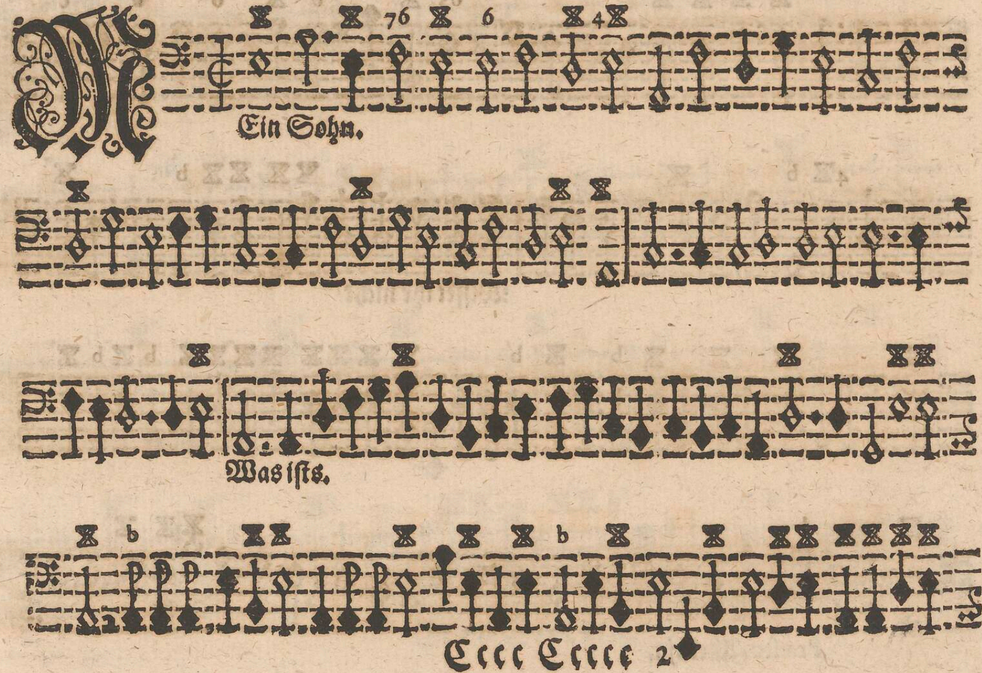
O ist der neugeborne König.

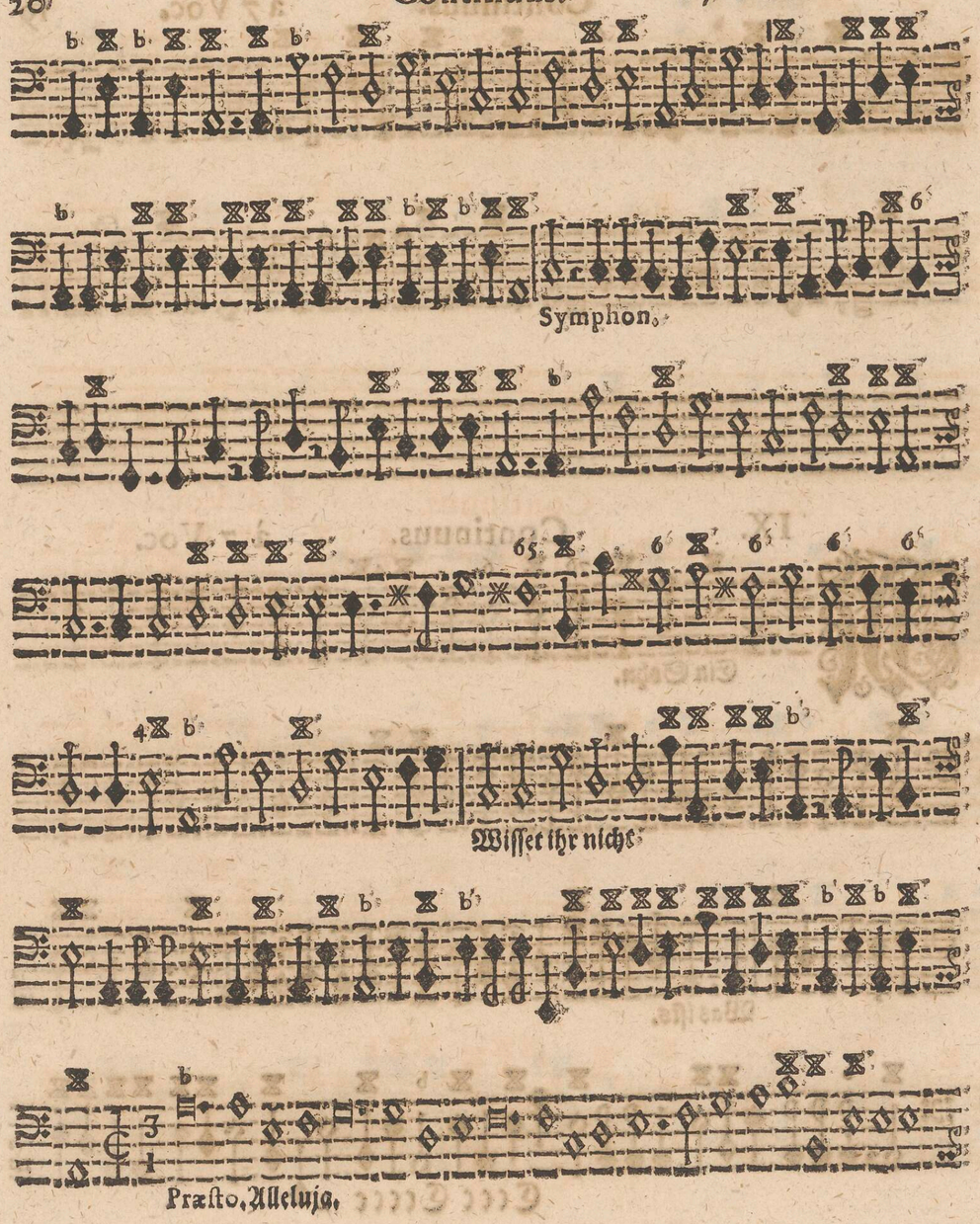


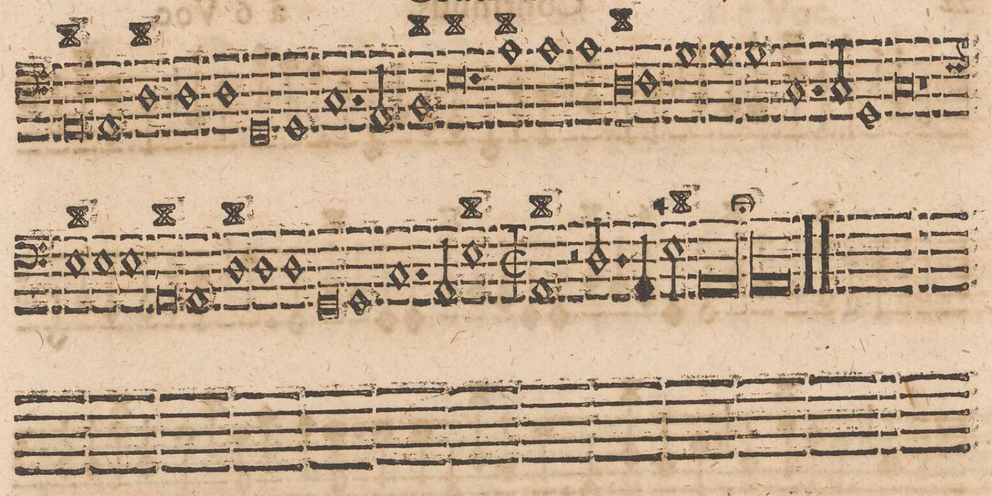




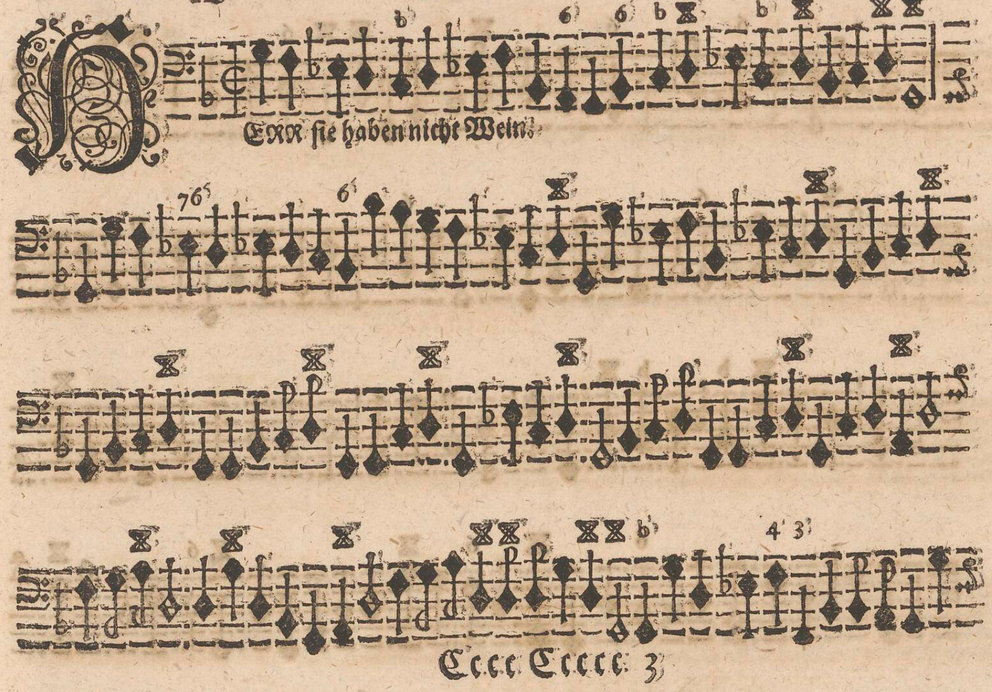
IX. Continuus. à 7 Voc.

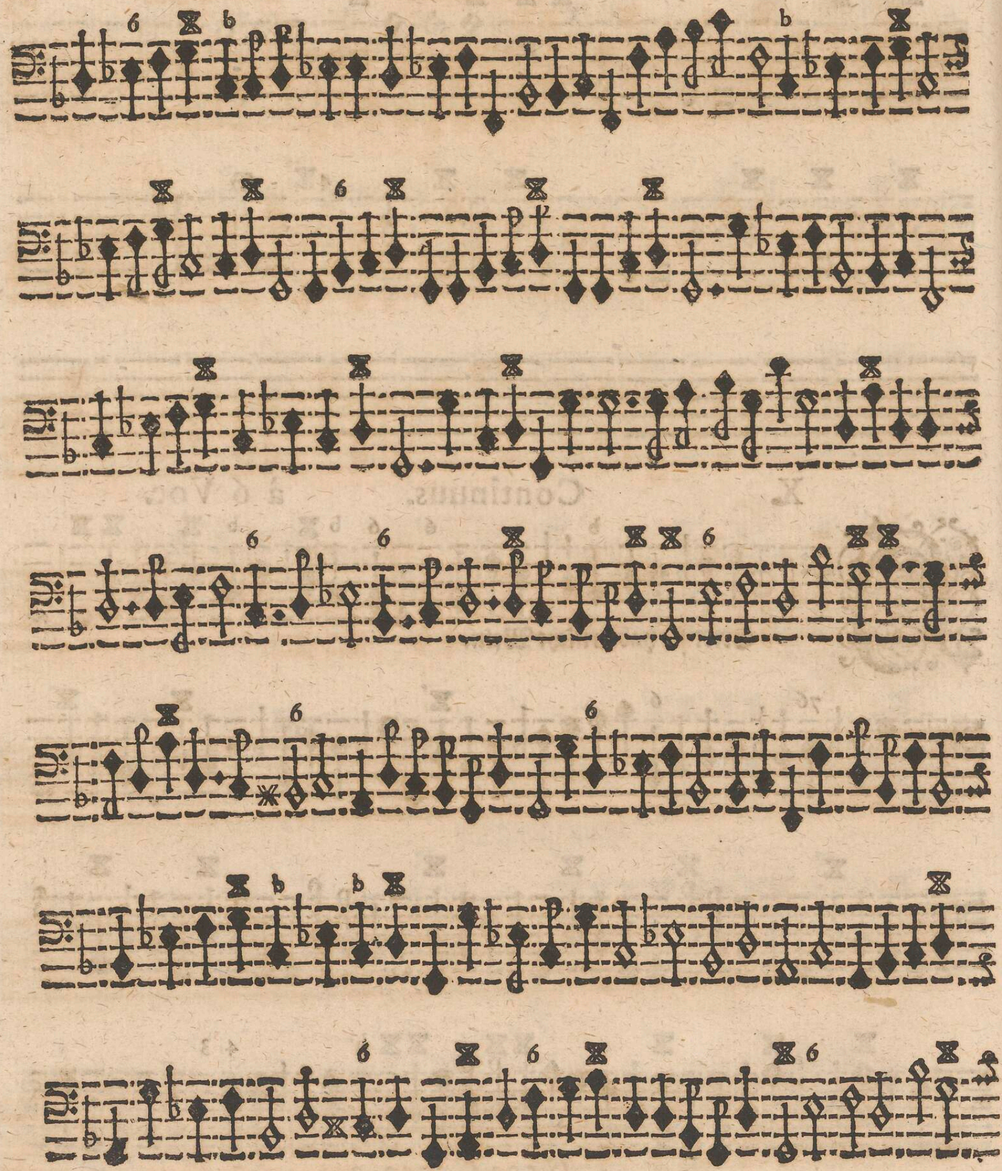


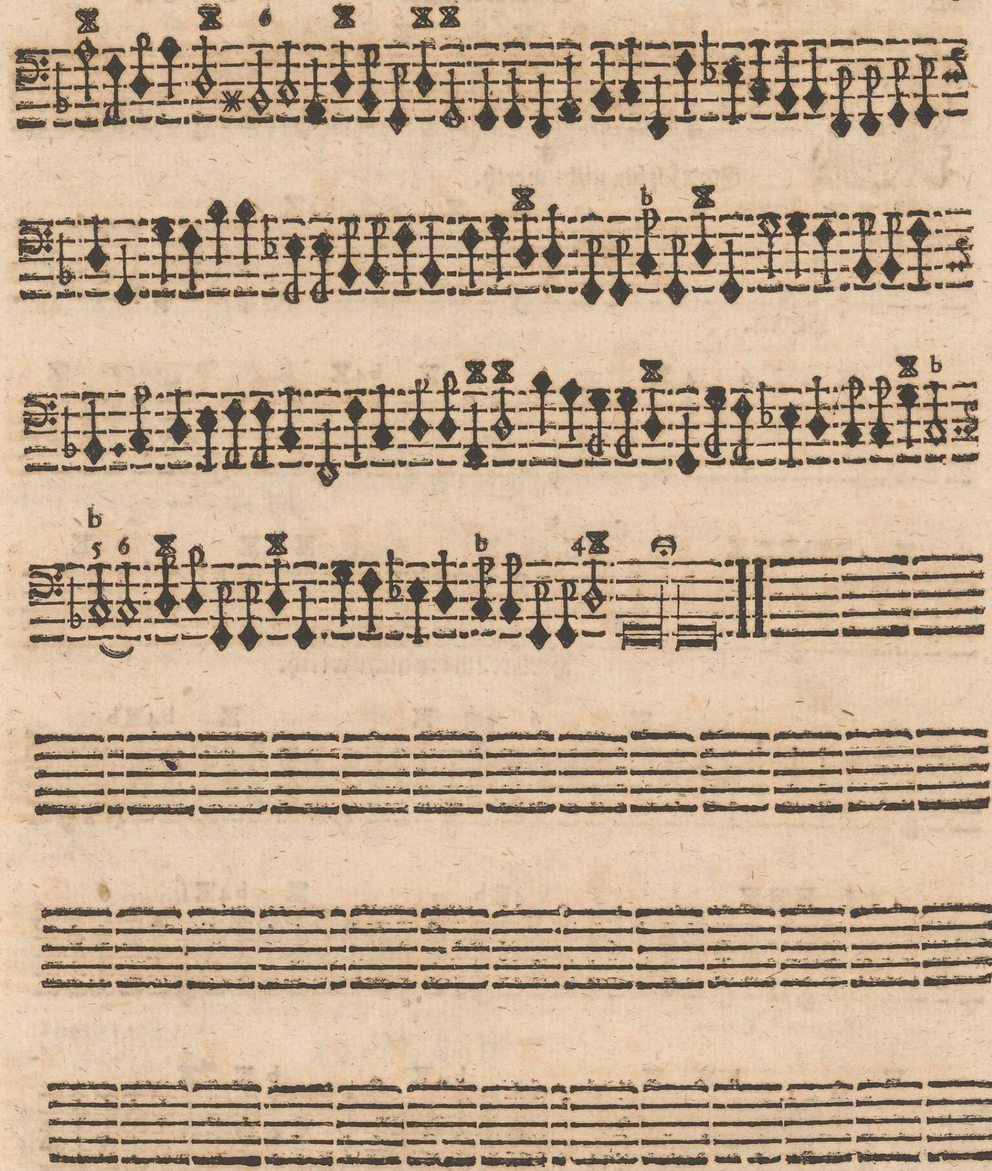


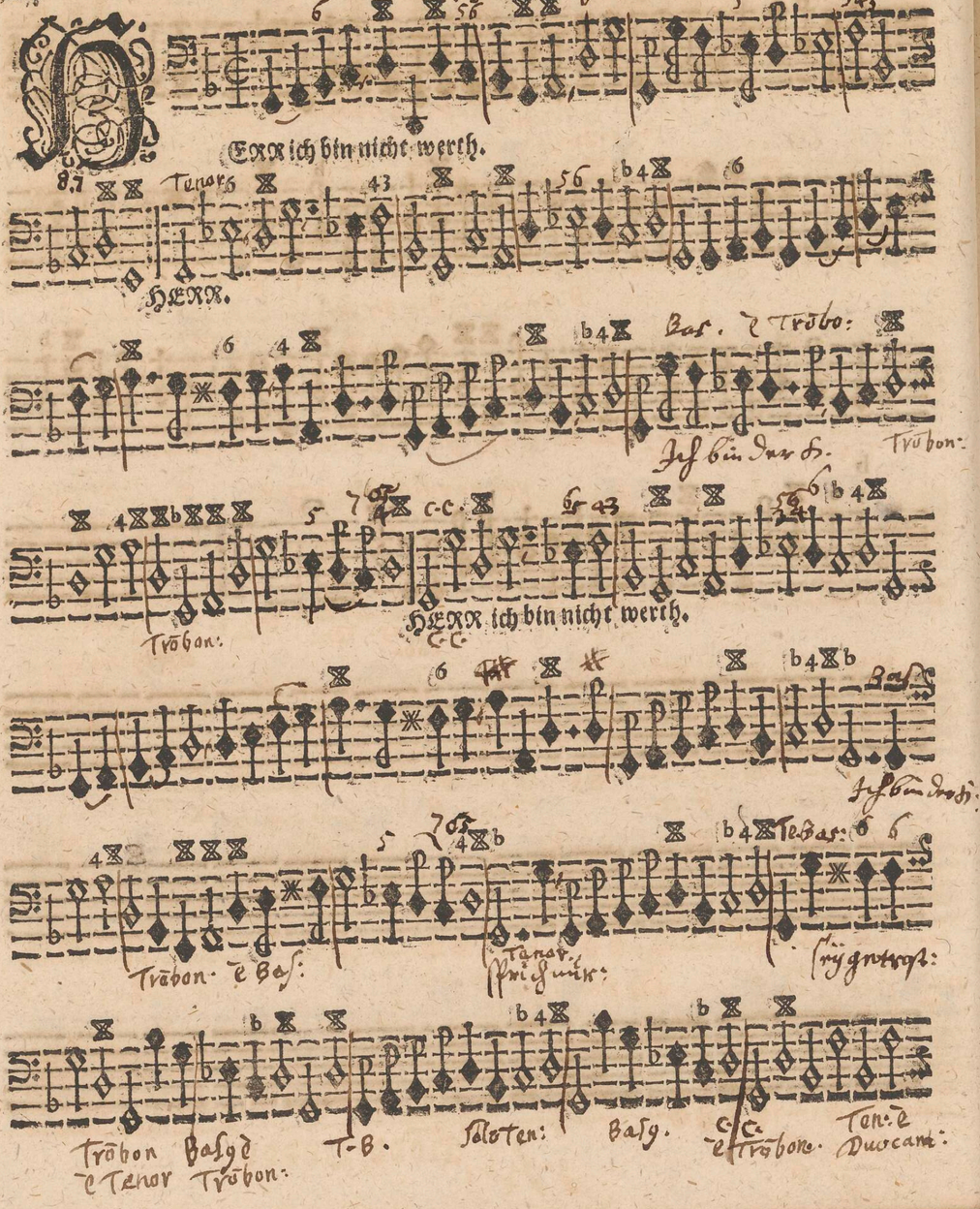


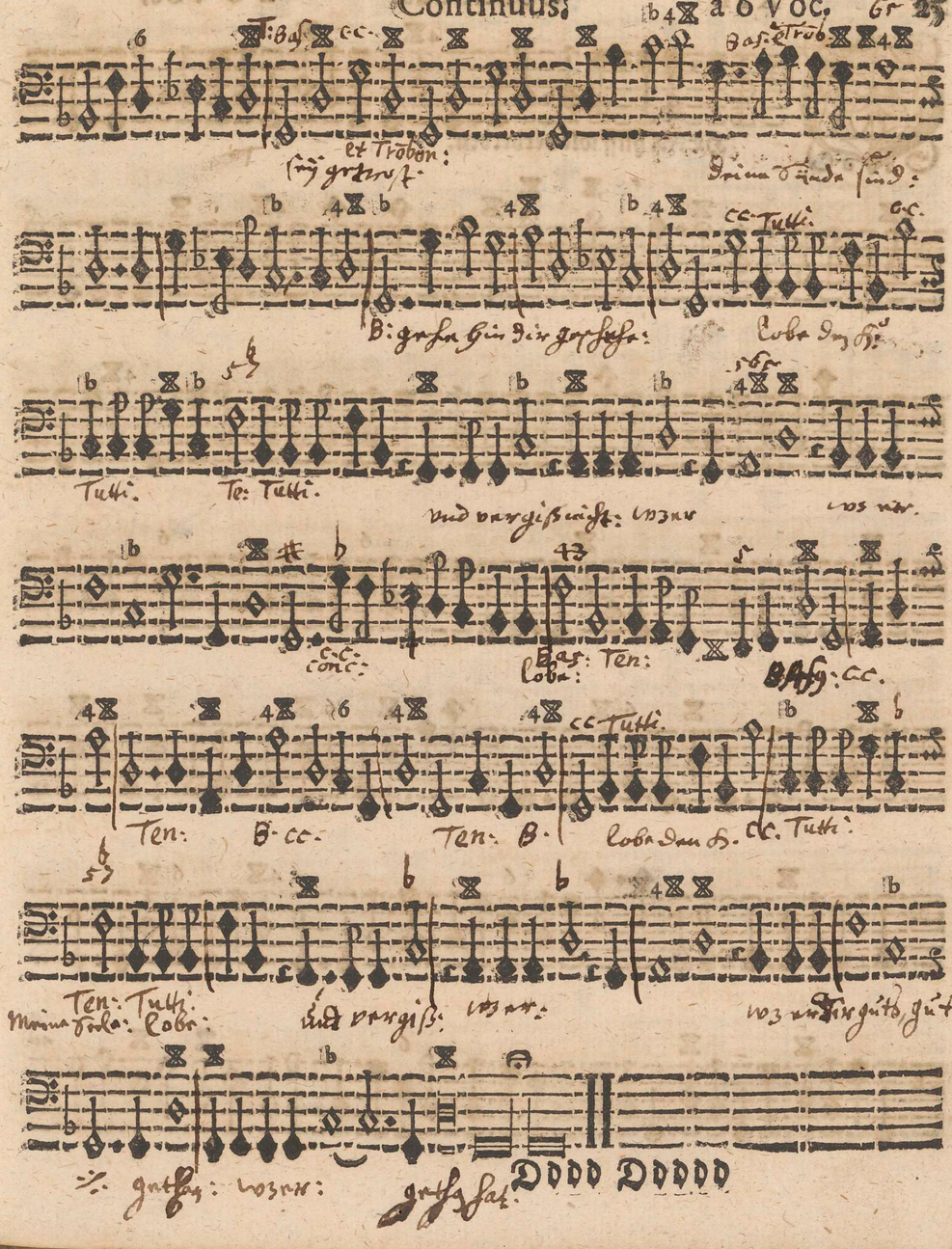
X. Continuus. à 6 Voc.

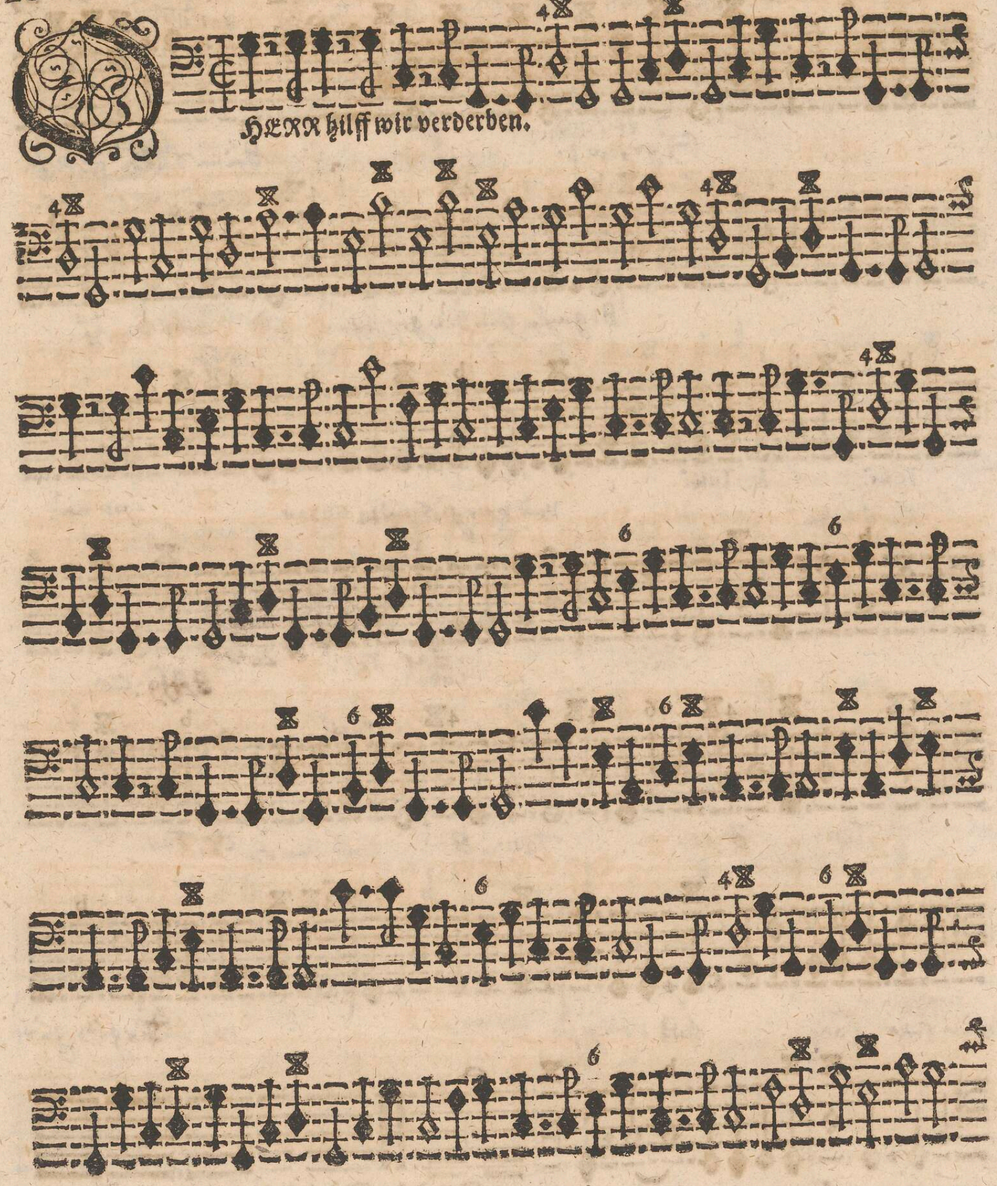


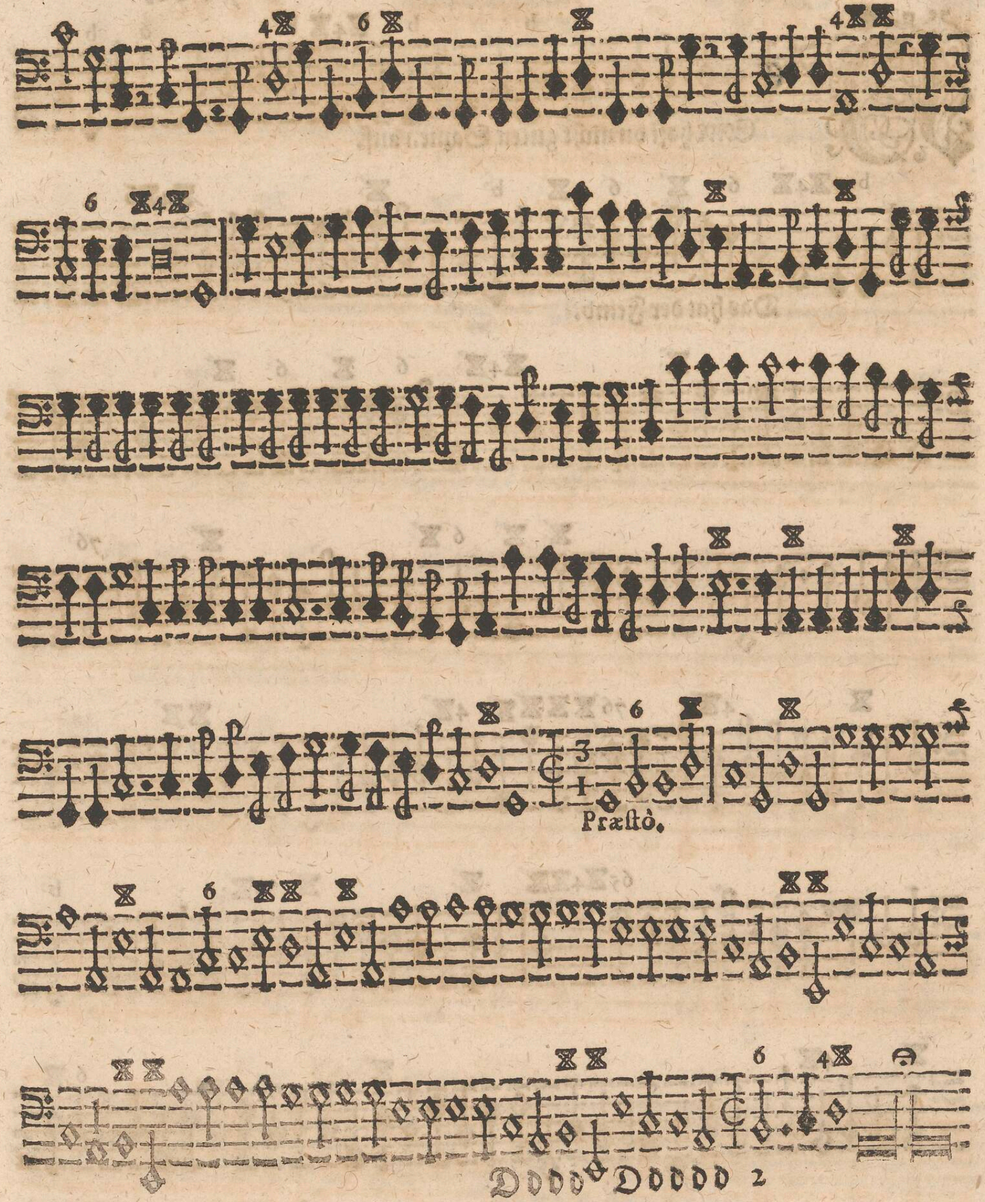





Exx ich bin nicht werth.
HERR.
Tenor
Bas. & Trōbo:
Ich bin der H.
Trōbon:
Trōbon.
HERR ich bin nicht werth.
Trōbon & Bas:
Trōbon Basg &
& Tenor Trōbon:
T-B.
Solo Ten:
Basg.
& Trobone
Ten: & Duocant:


Bas: & Trōb
et Trōbon:
Tutti.
Te: Tutti.
Ten:
Ten: Tutti:
Minima Fuga: Laba:
Ten:
Basg:
Basg: cc.
gutes:

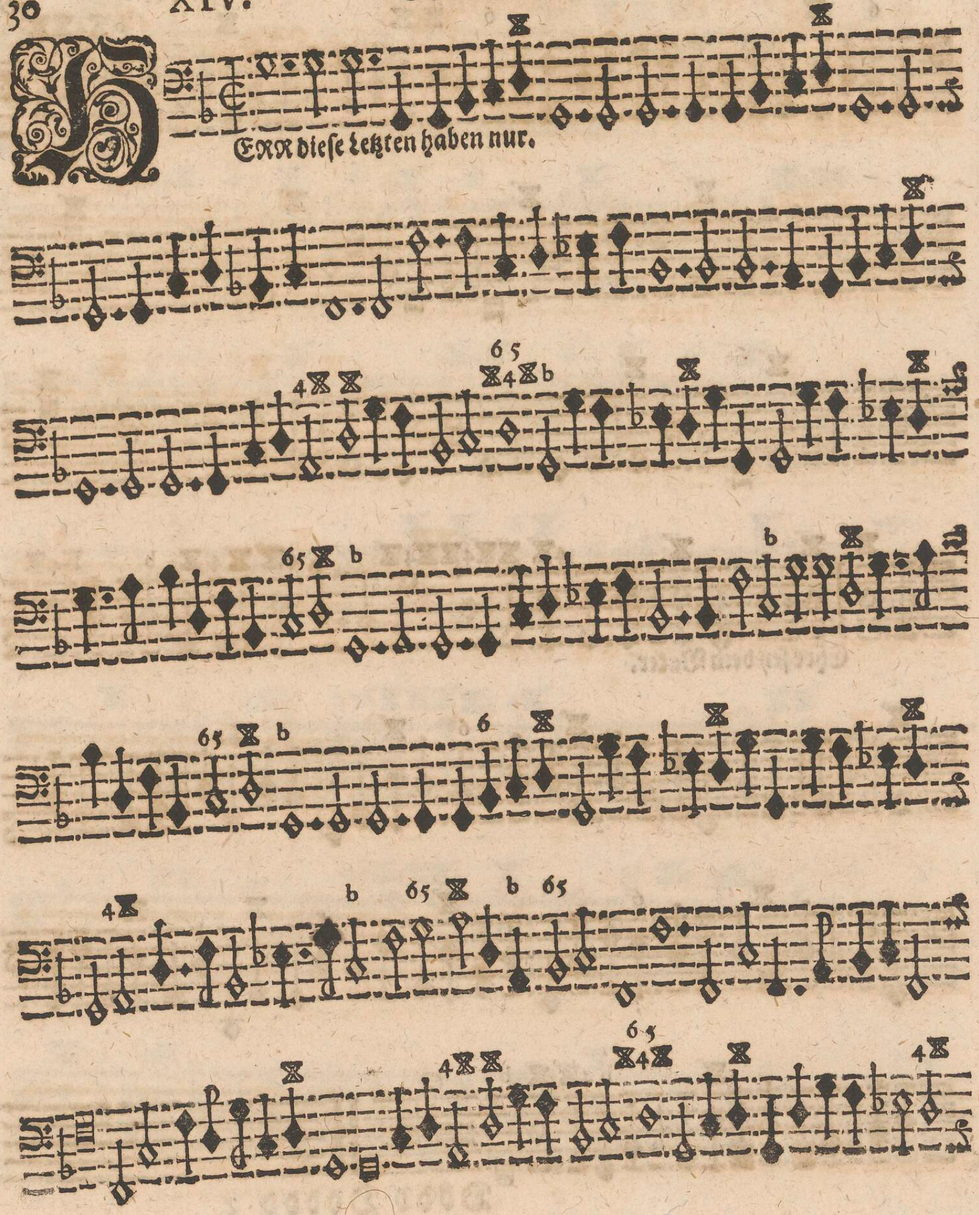

HERR hilff wir verderben.

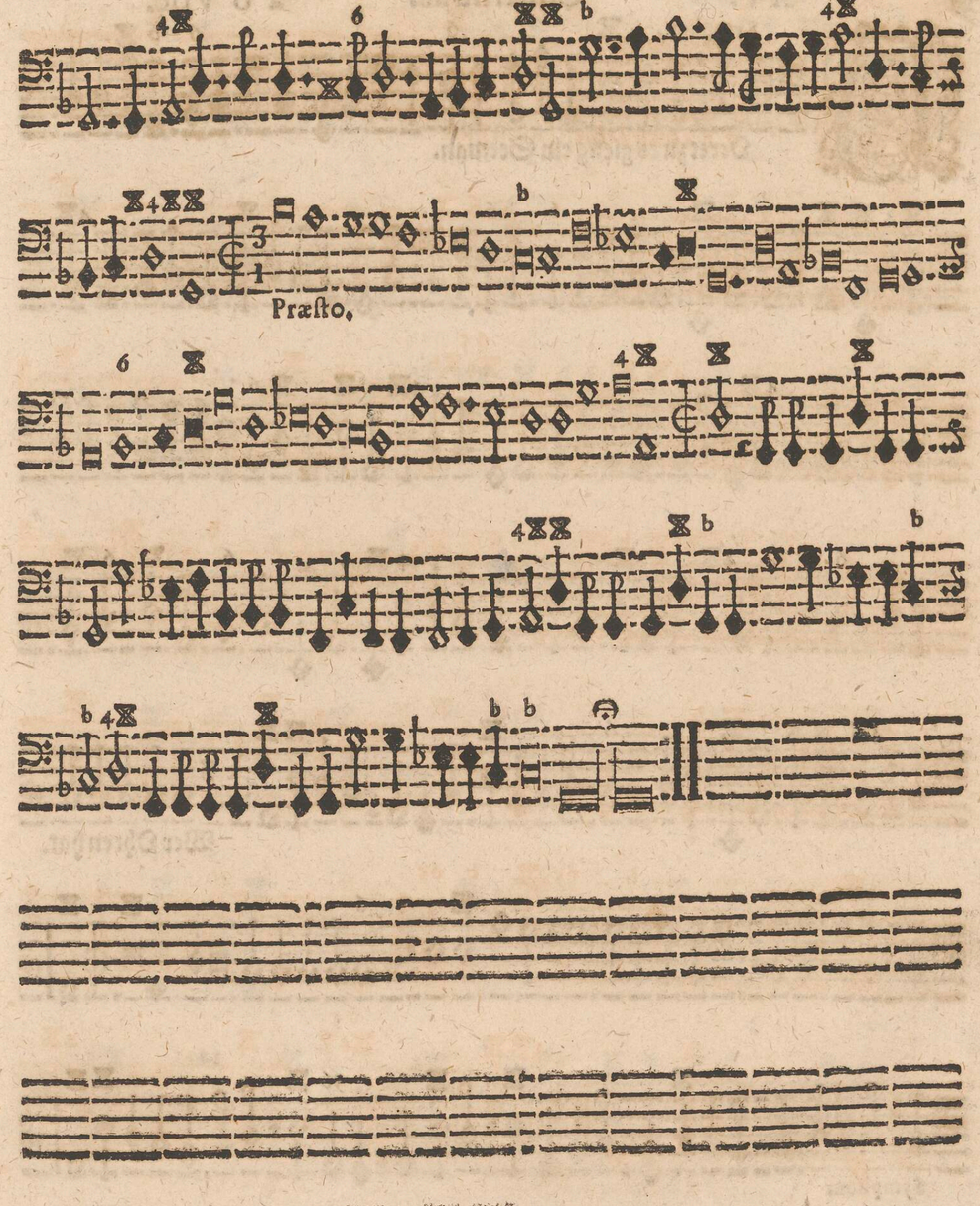

Præstò.

HERR hast du nicht guten Samen auf-

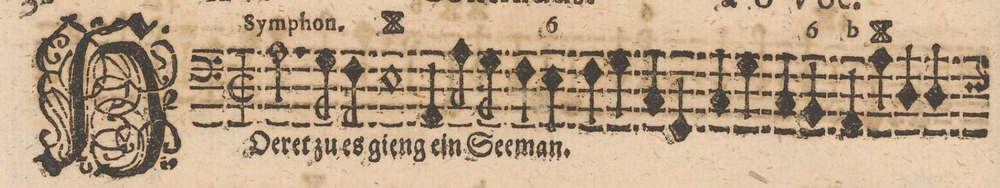
Das hat der Feind.

Ehre sey dem Vater.

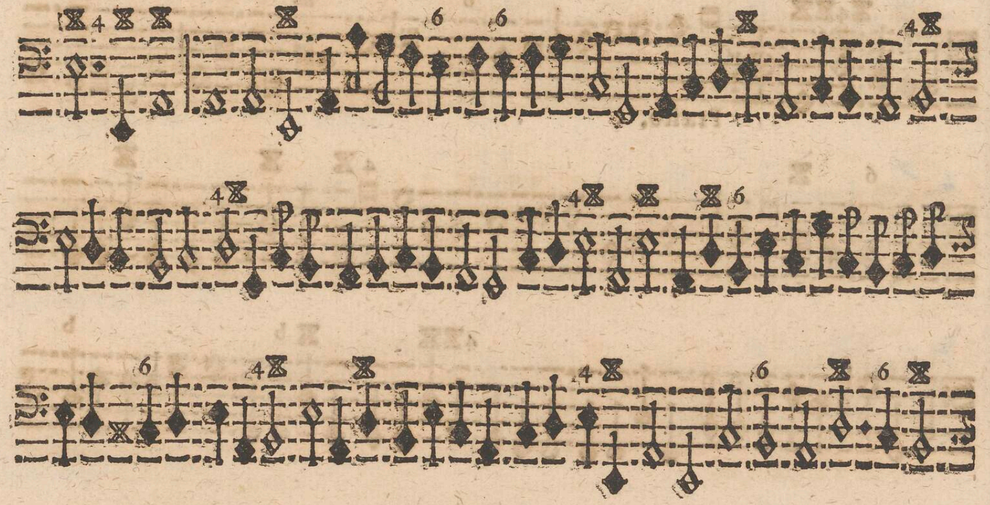

Sexx diese Letzten haben nur.


Præsto.

Symphon.



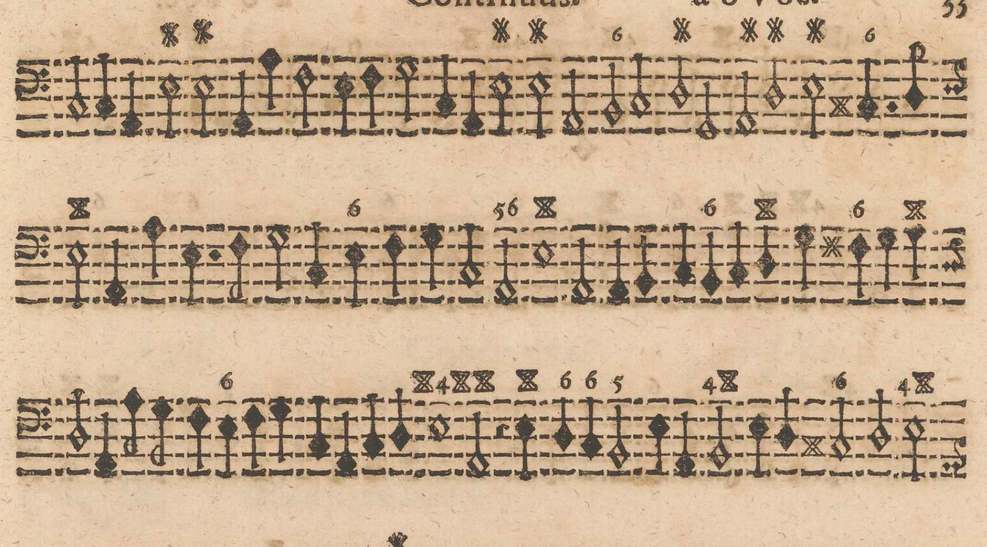
Deret zu es gieng ein Seeman.



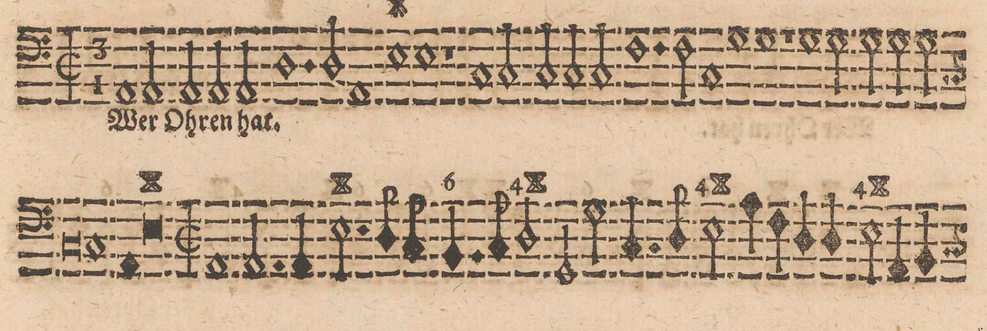
Wer Ohren hat.

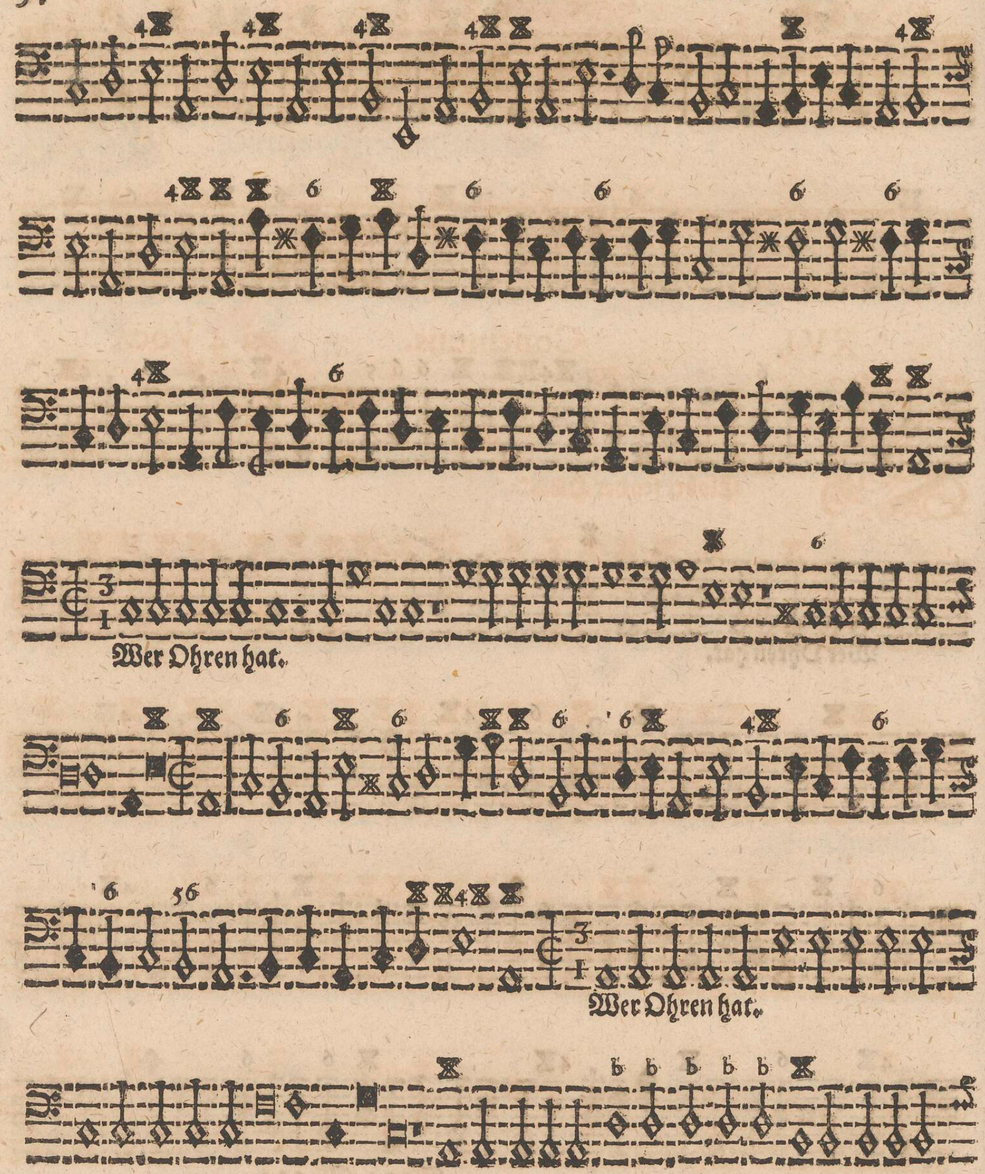


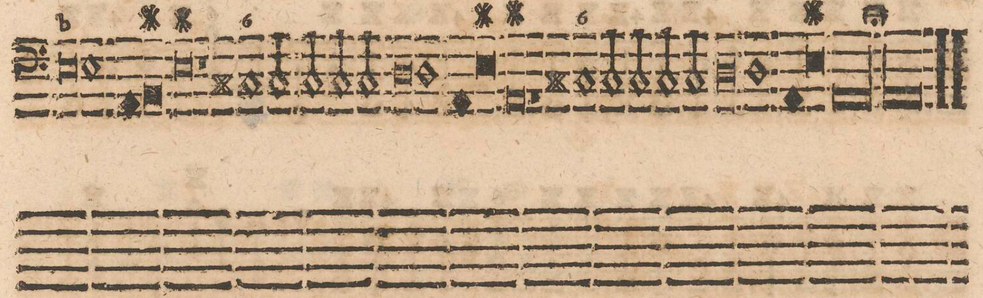
Symphon.



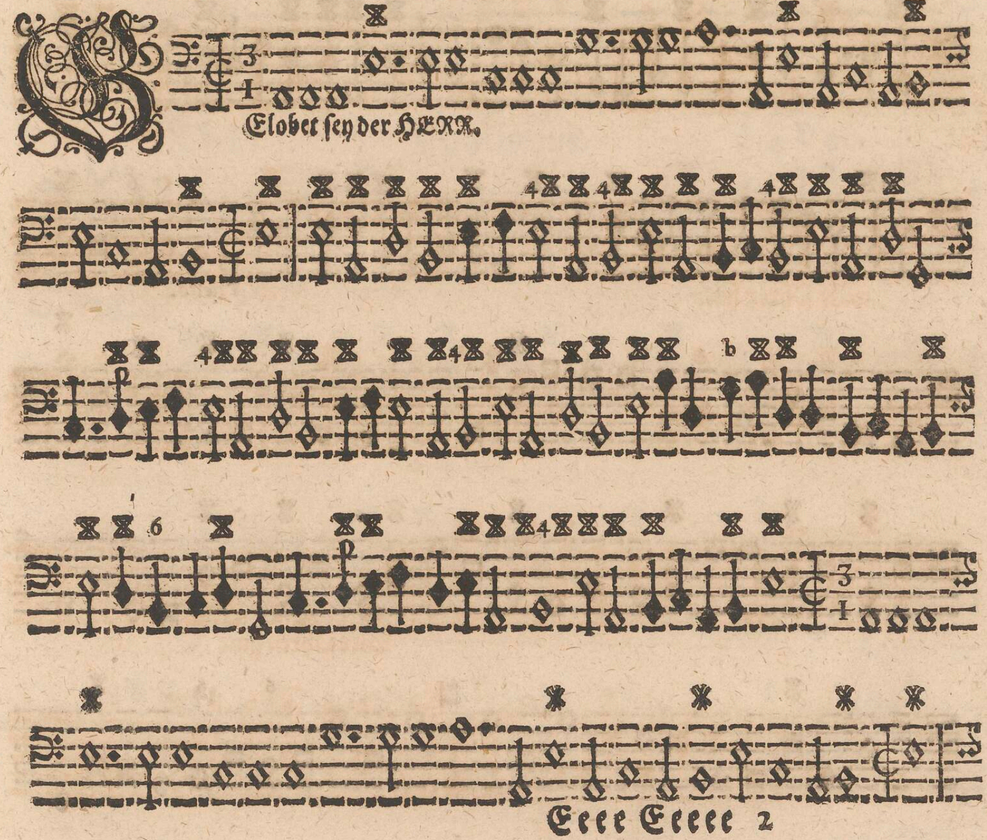
Wer Ohren hat.

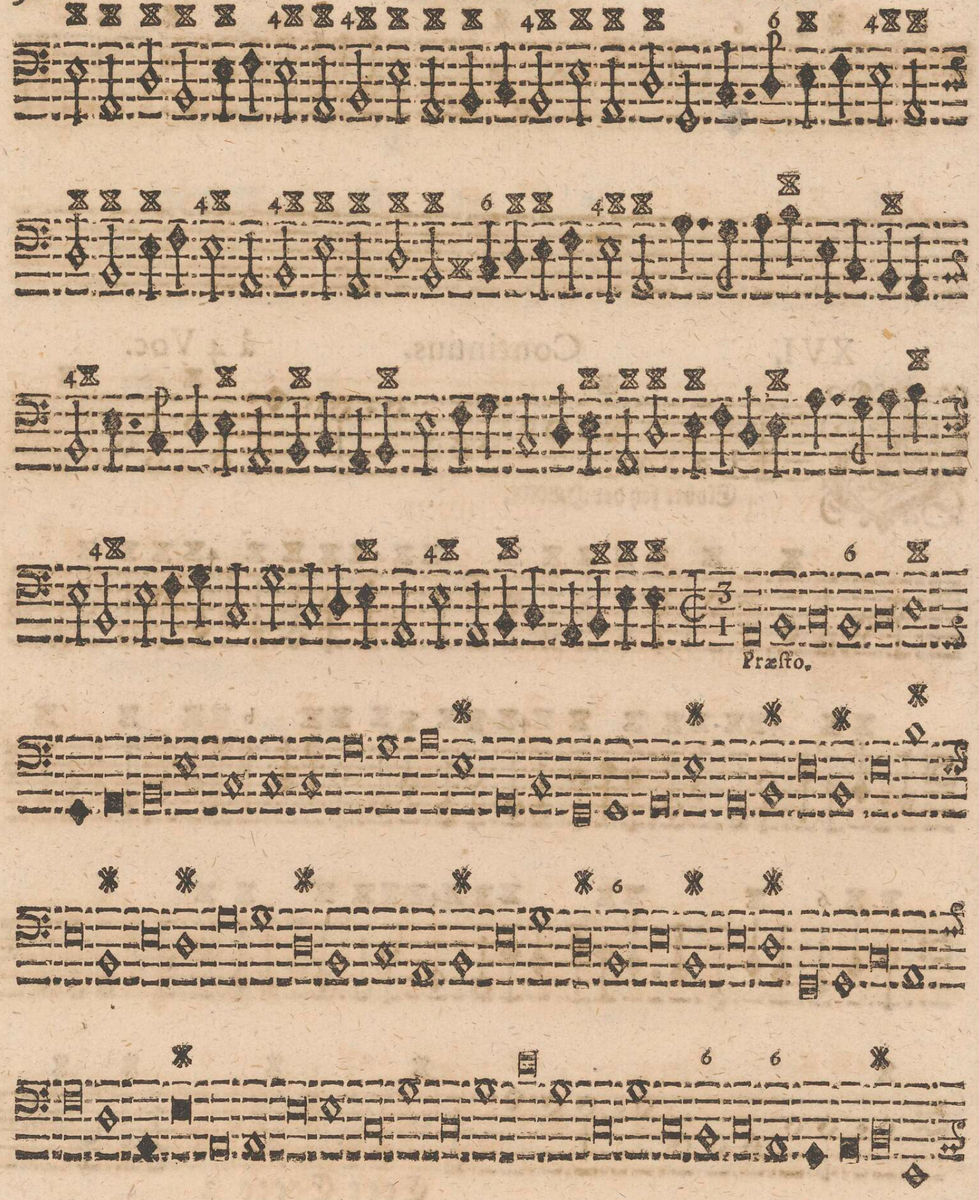


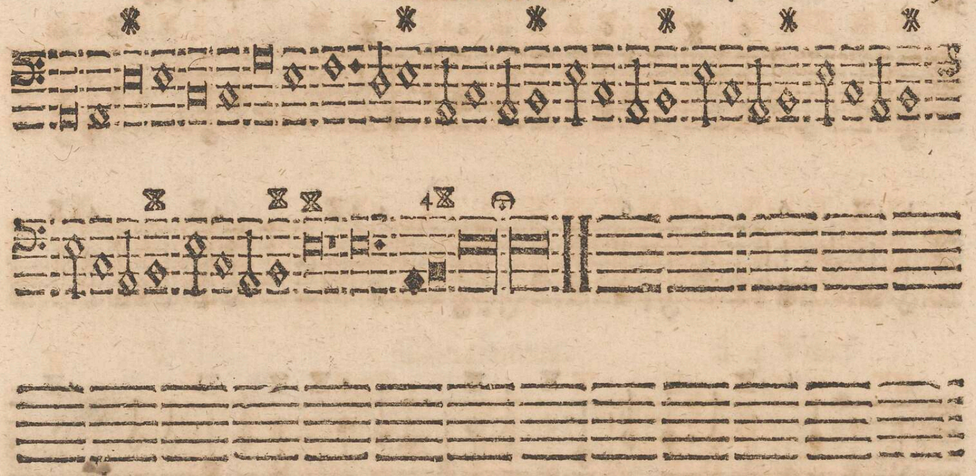




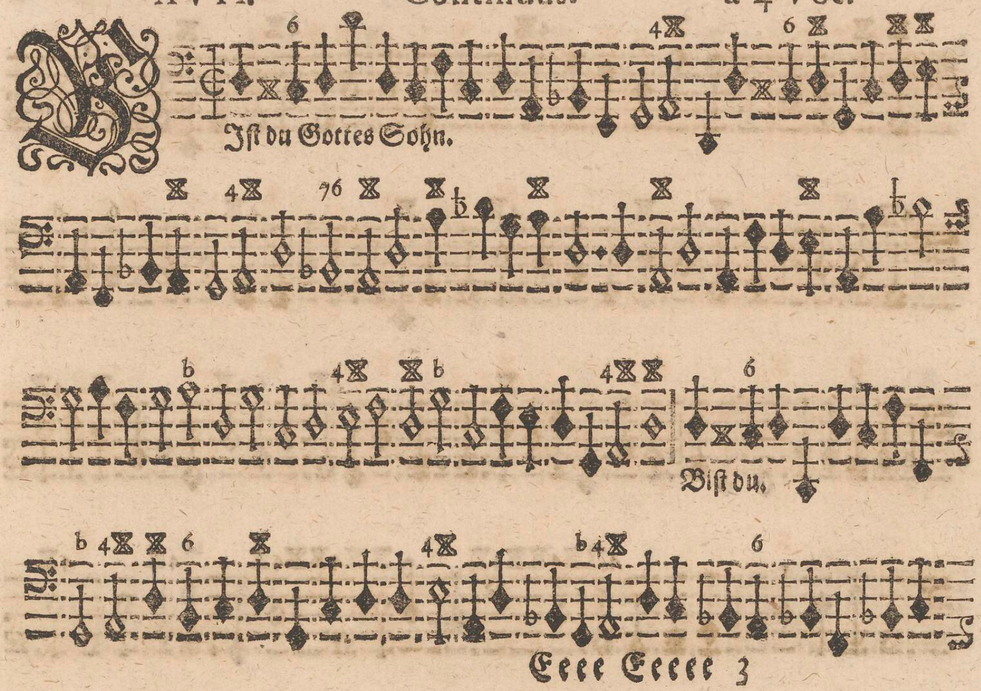
XVI. Continuus. à 4 Voc.

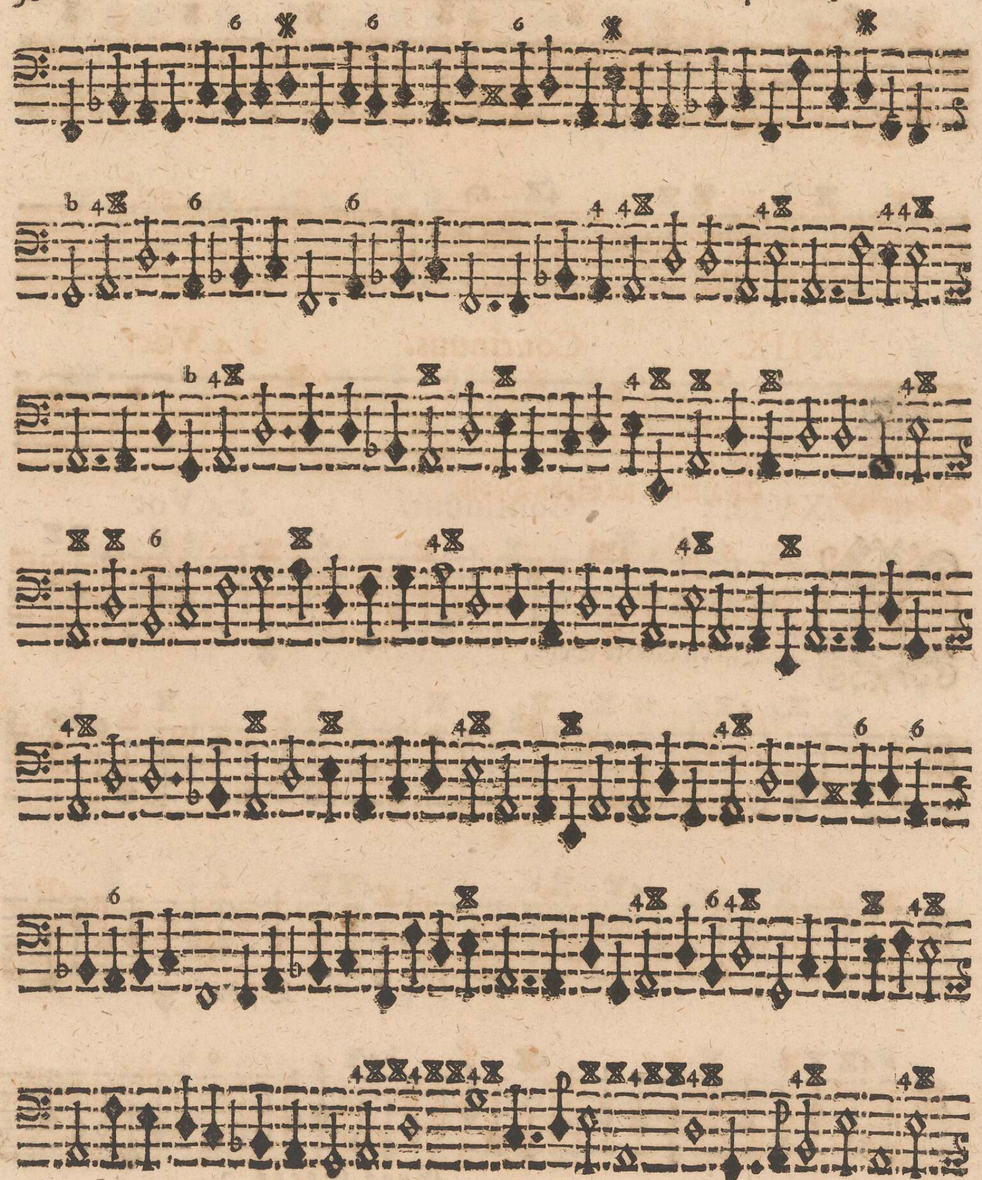


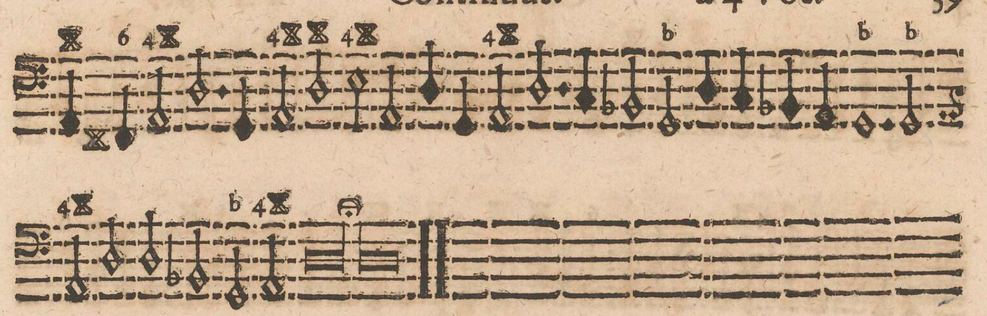




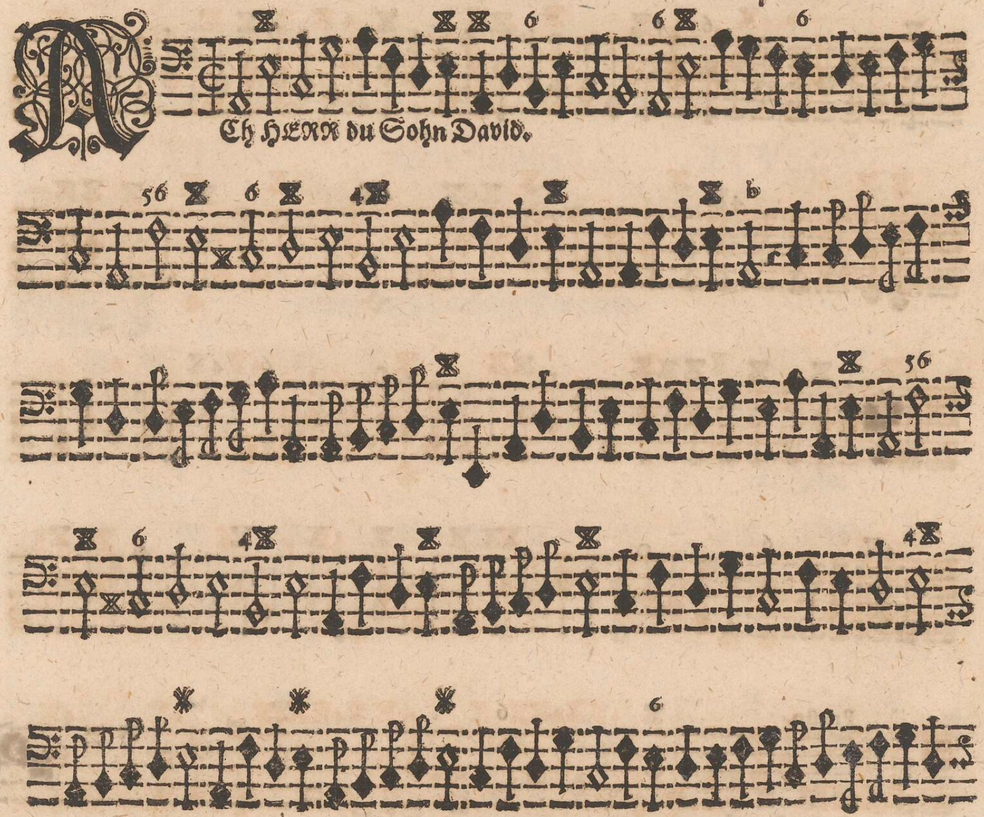
XVII. Continuus. à 4 Voc.

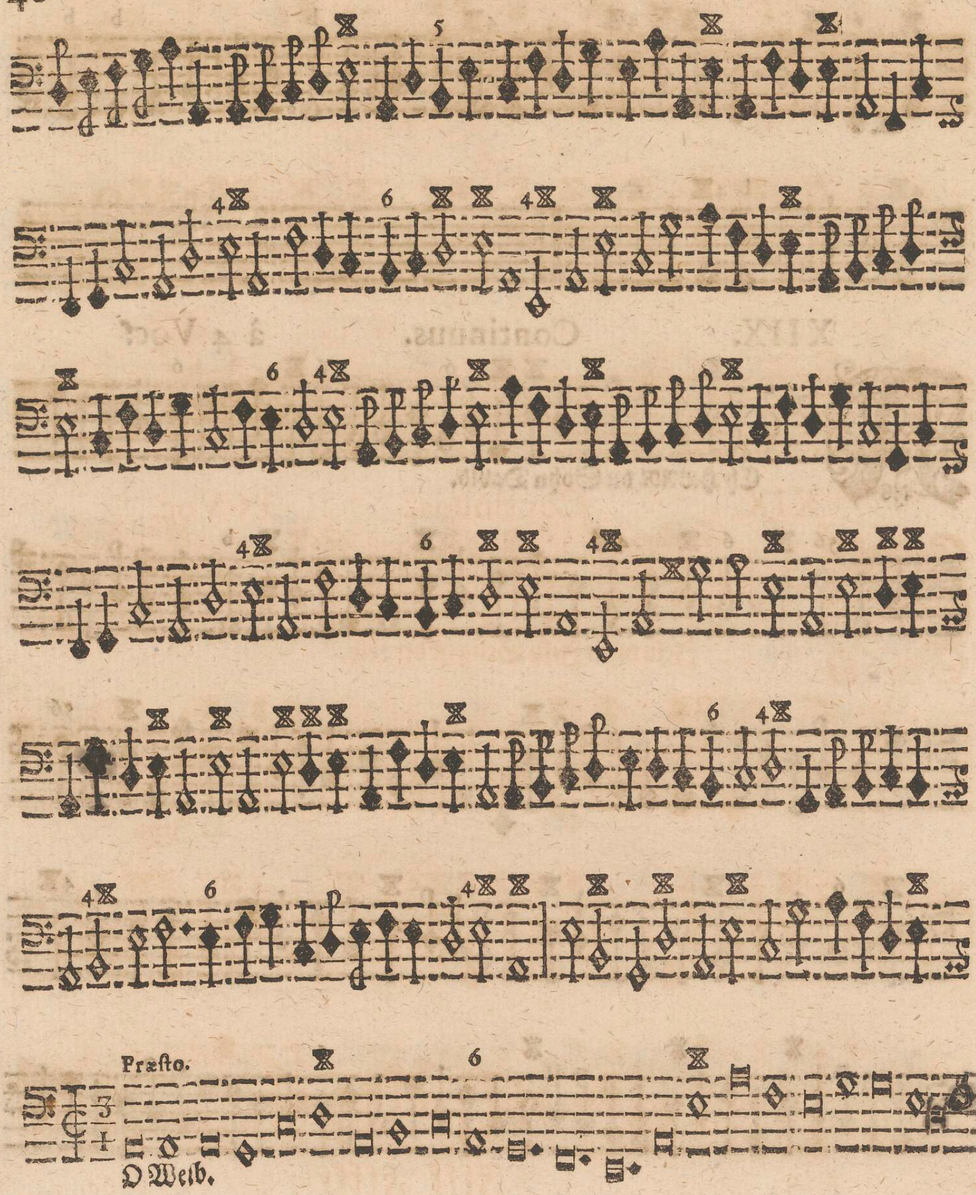


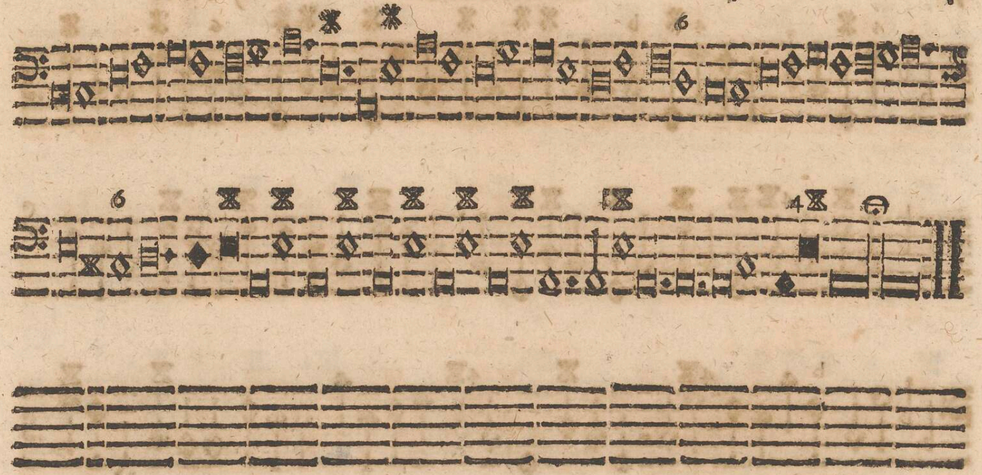




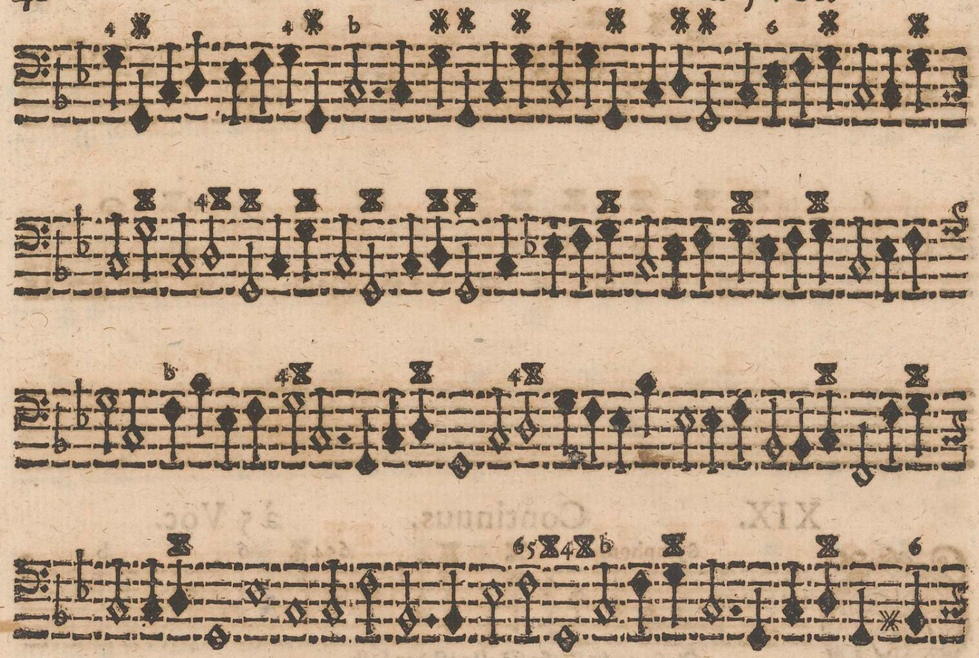
XIIX. Continuus. à 4 Voc.

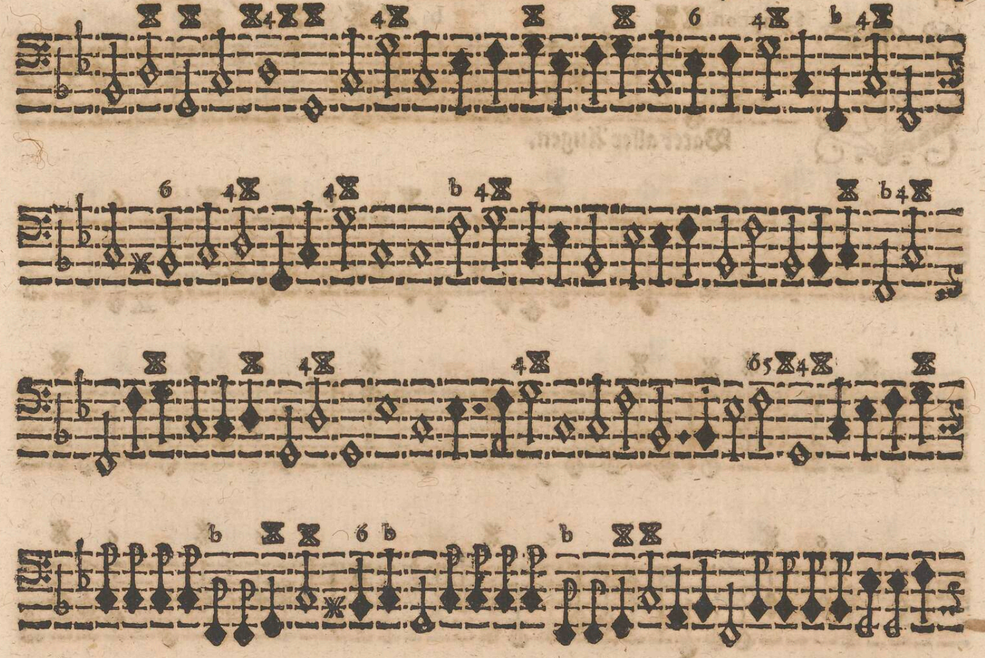






XIX. Continuus. à 5 Voc.

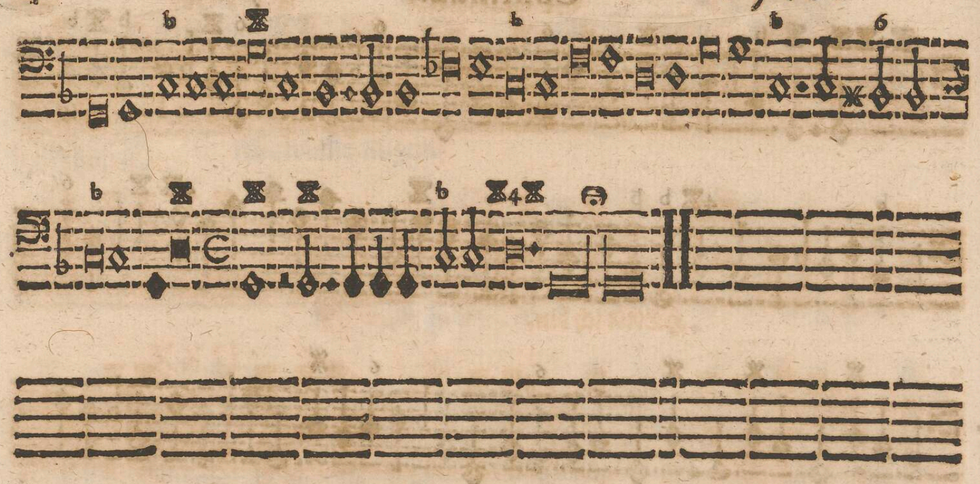




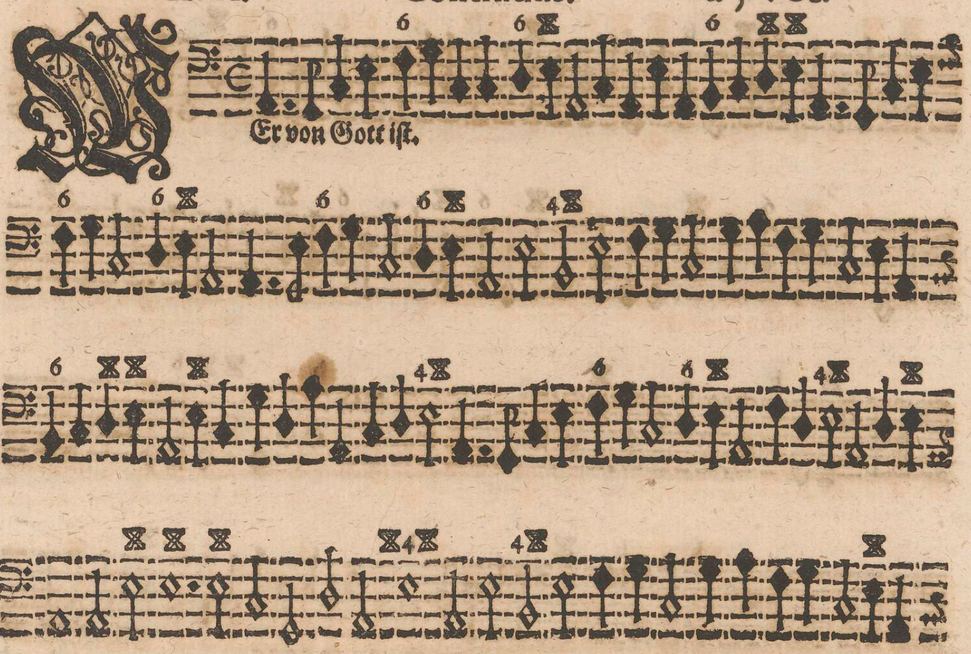
Symphon.

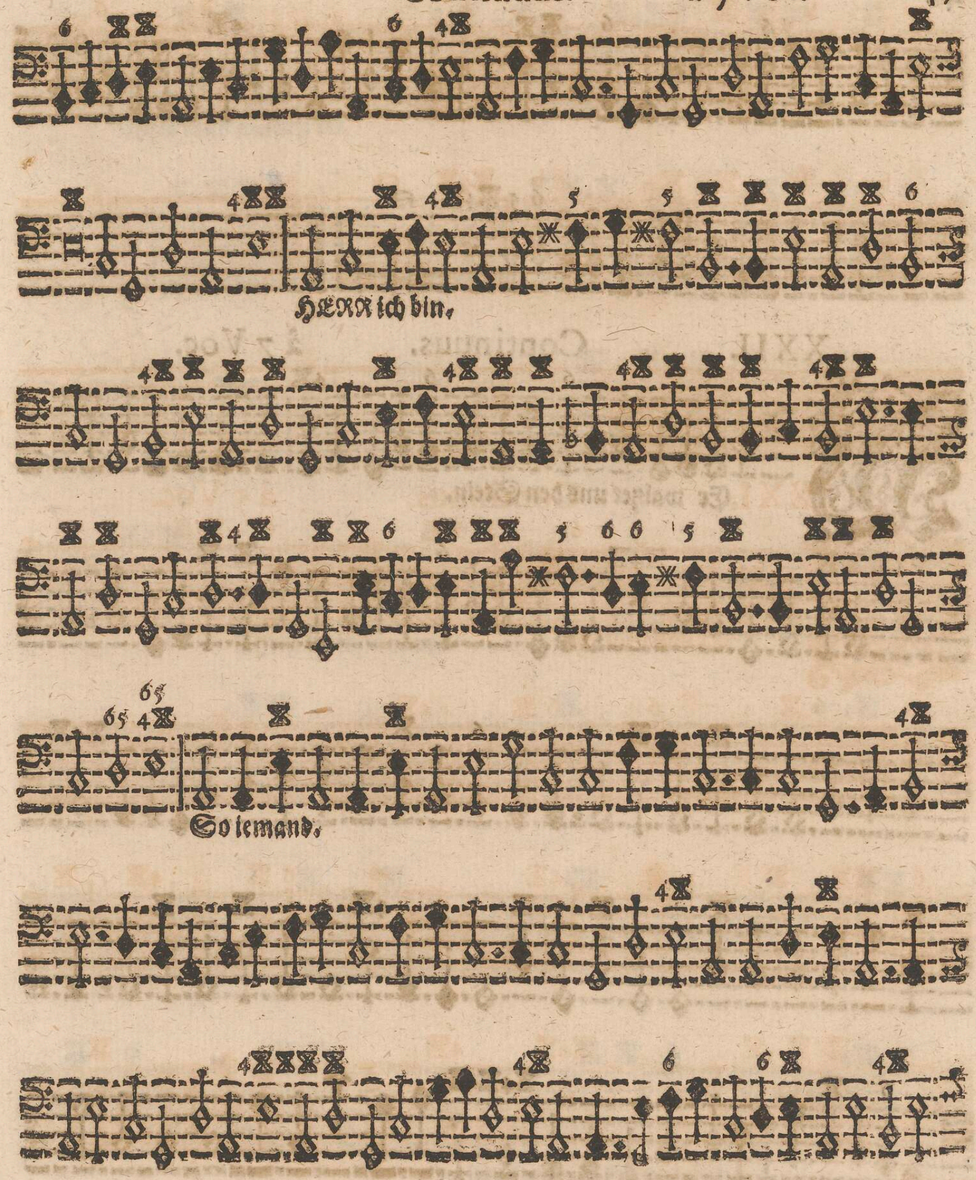
Vater aller Augen.

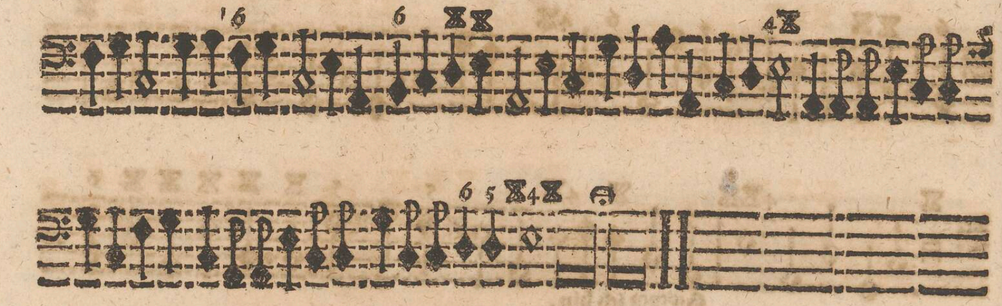
Symphonia.



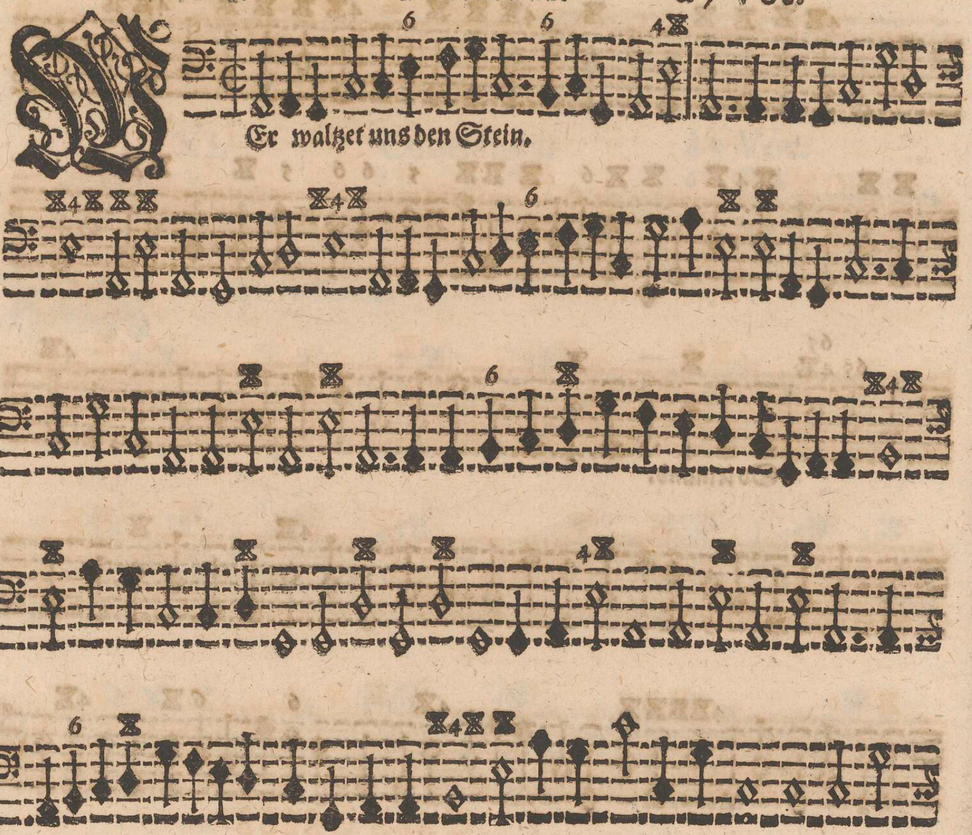
XXI. Continuus. à 5 Voc.



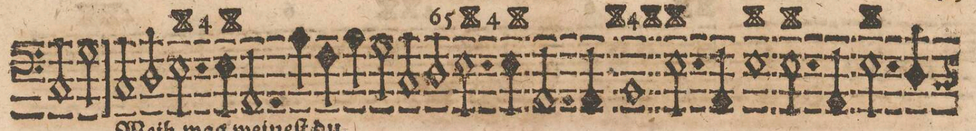




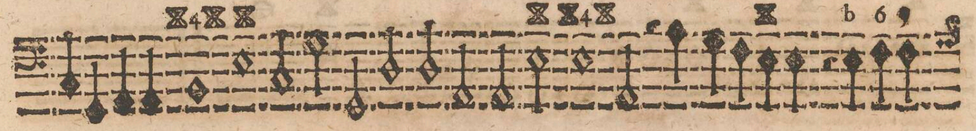
XXII. Continuus. à 7 Voc.

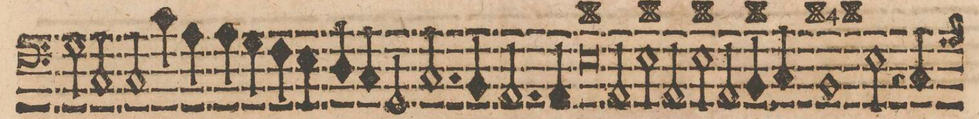


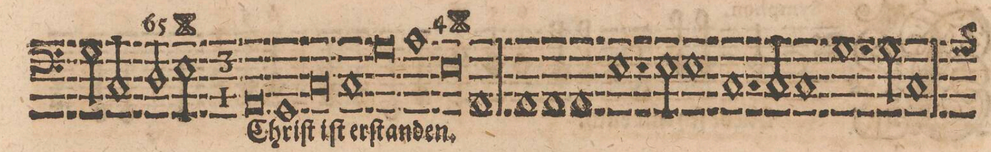
Er waltzet uns den Stein.



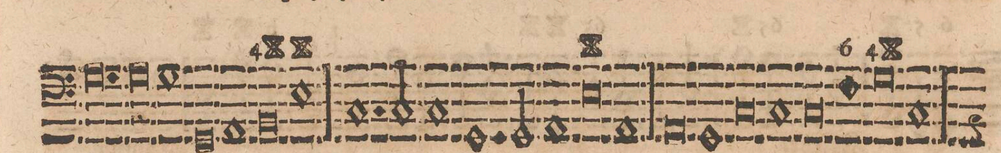
Weib was weinestdu.

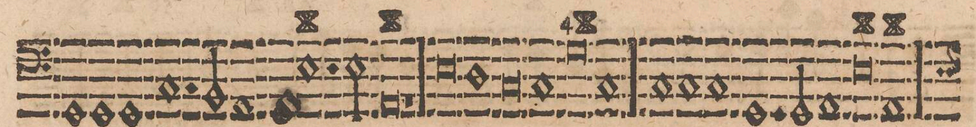


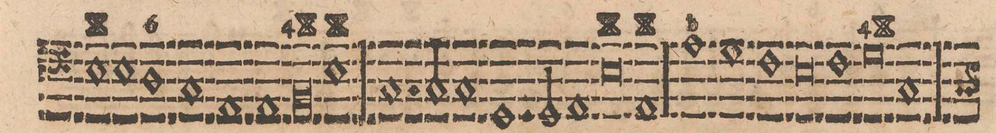


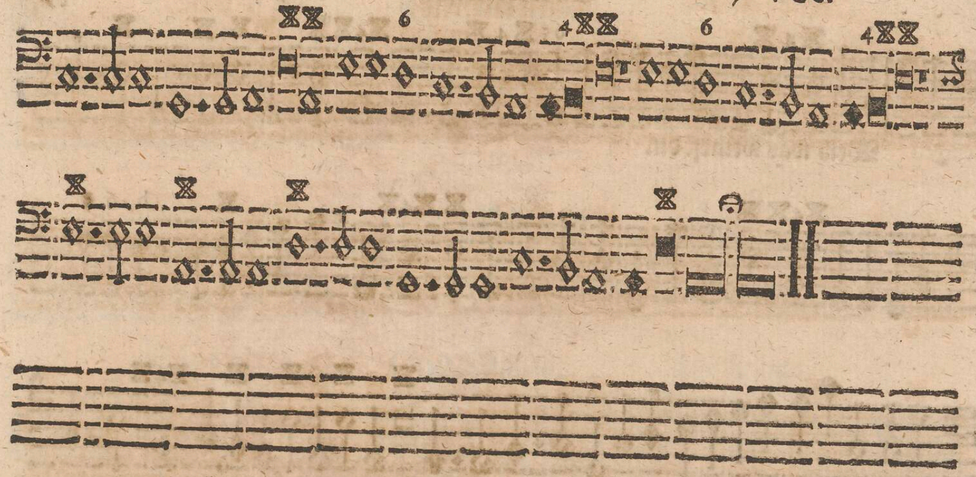


Christ ist erstanden.



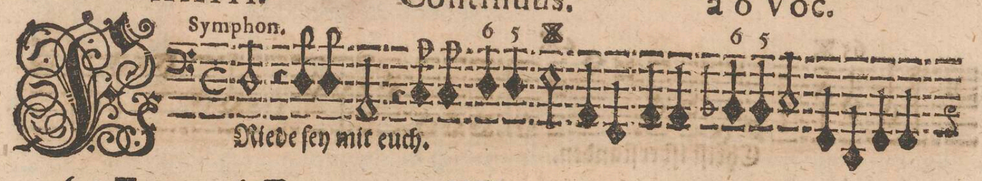




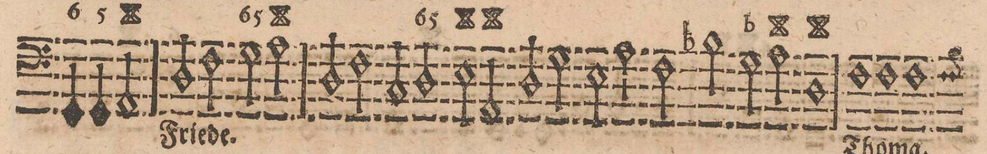


XXIII. Continuus. à 6 Voc.

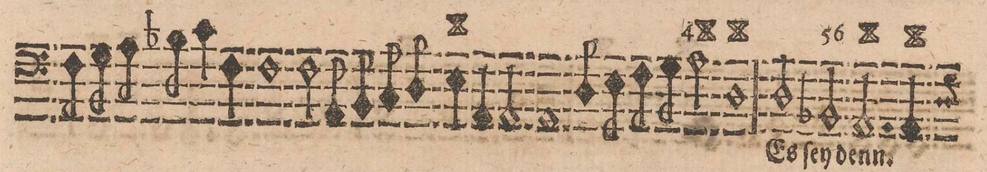
Symphon.



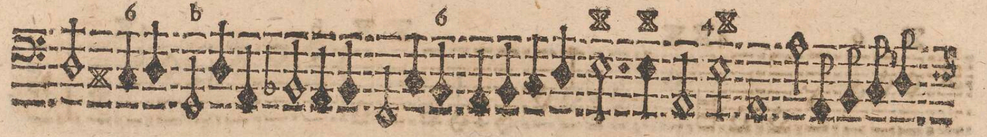
Friede sey mit euch.

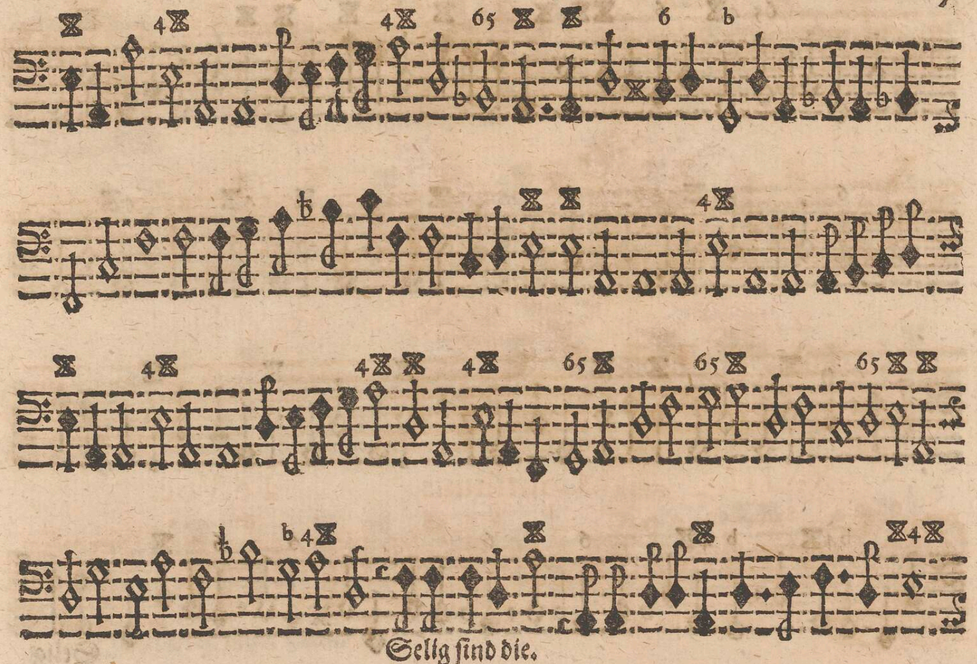


Friede. Thoma.

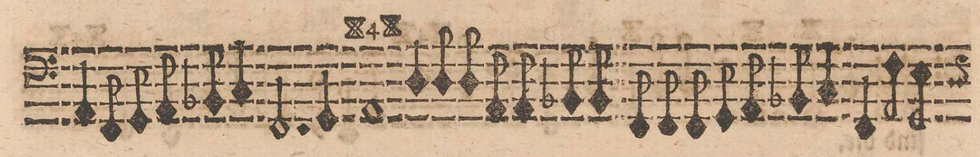


Es sey denn.

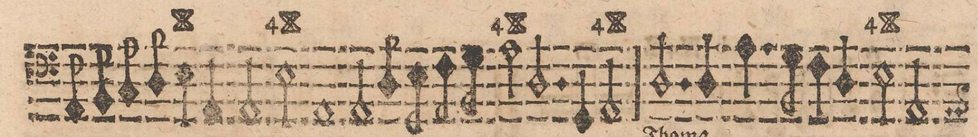


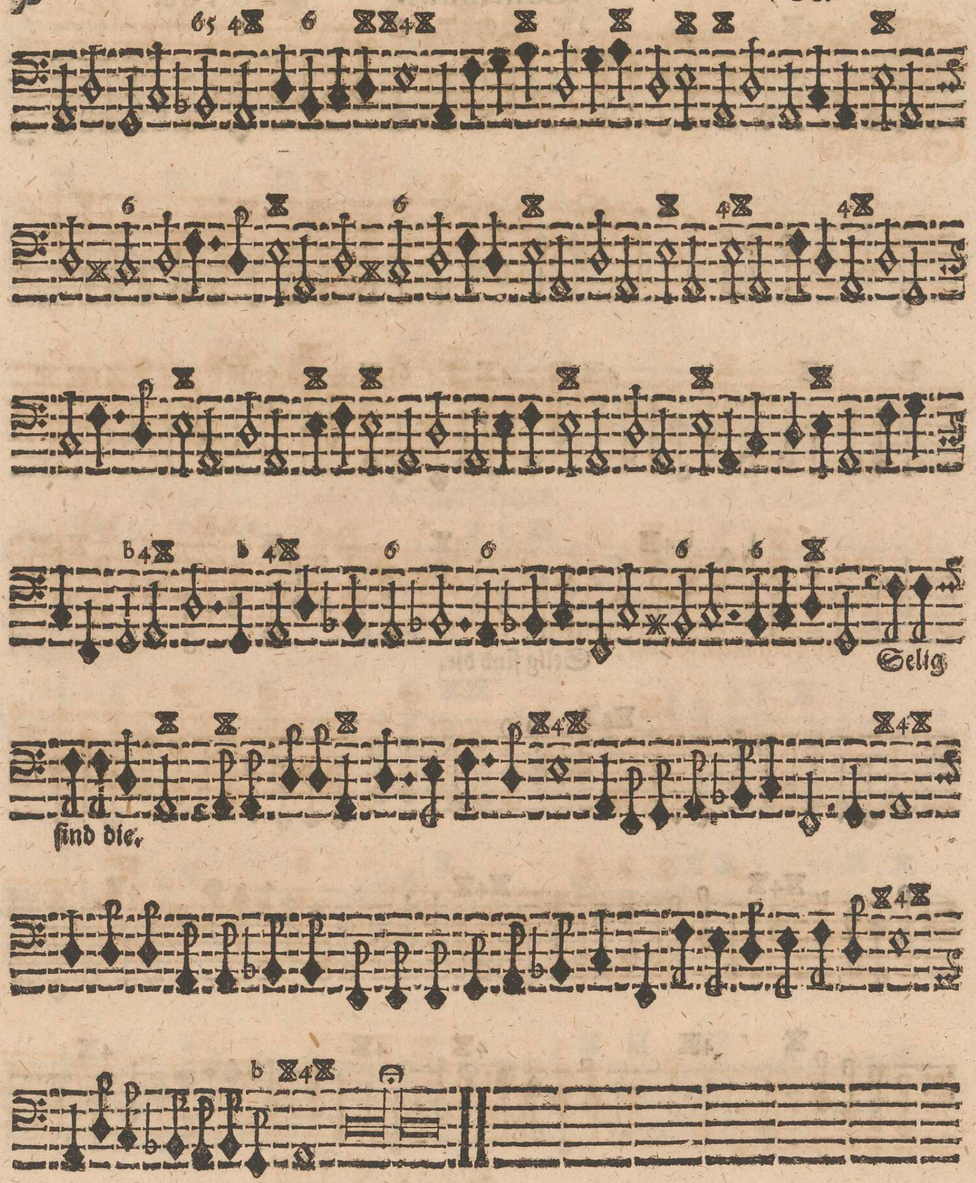


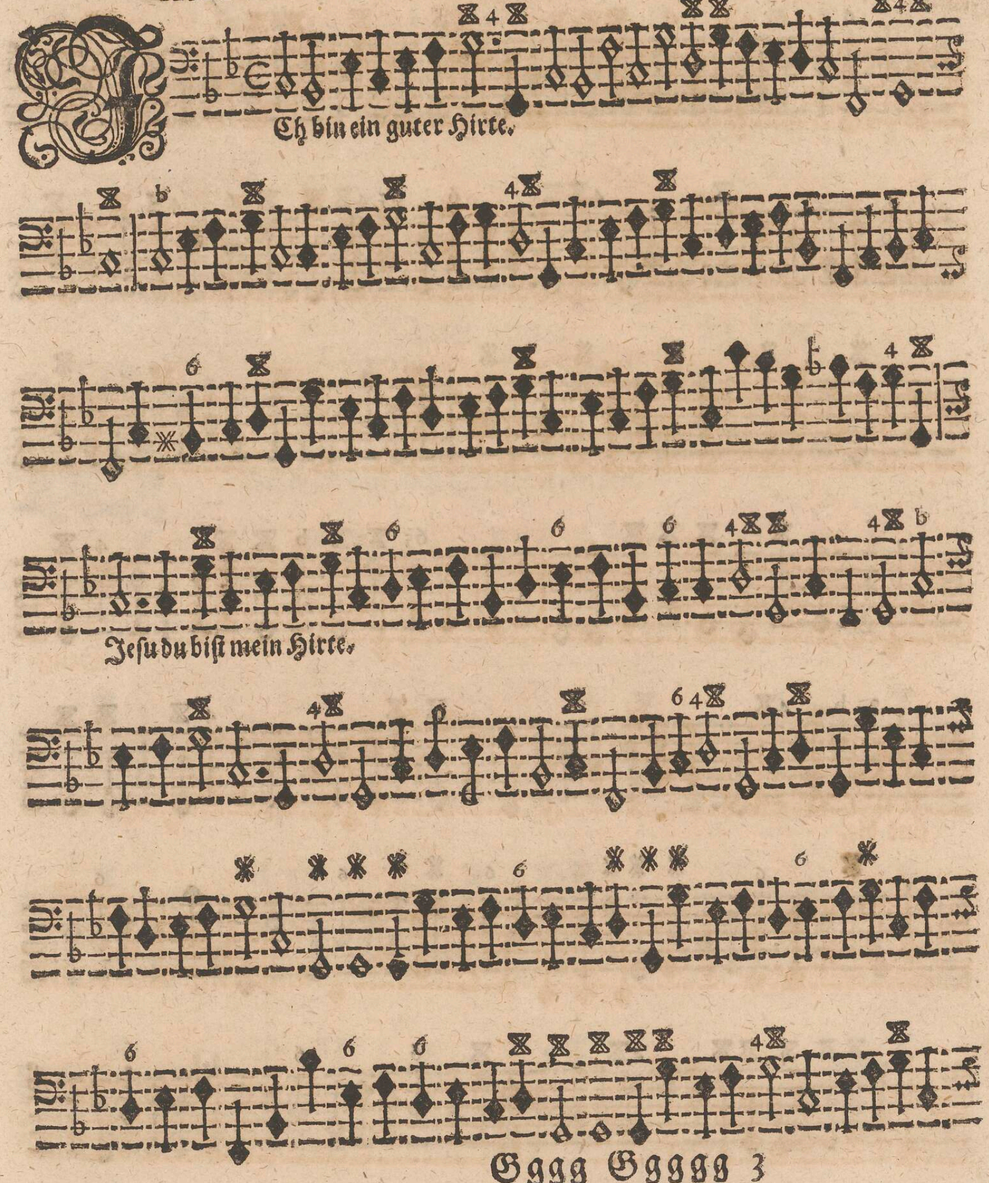
Selig sind die.

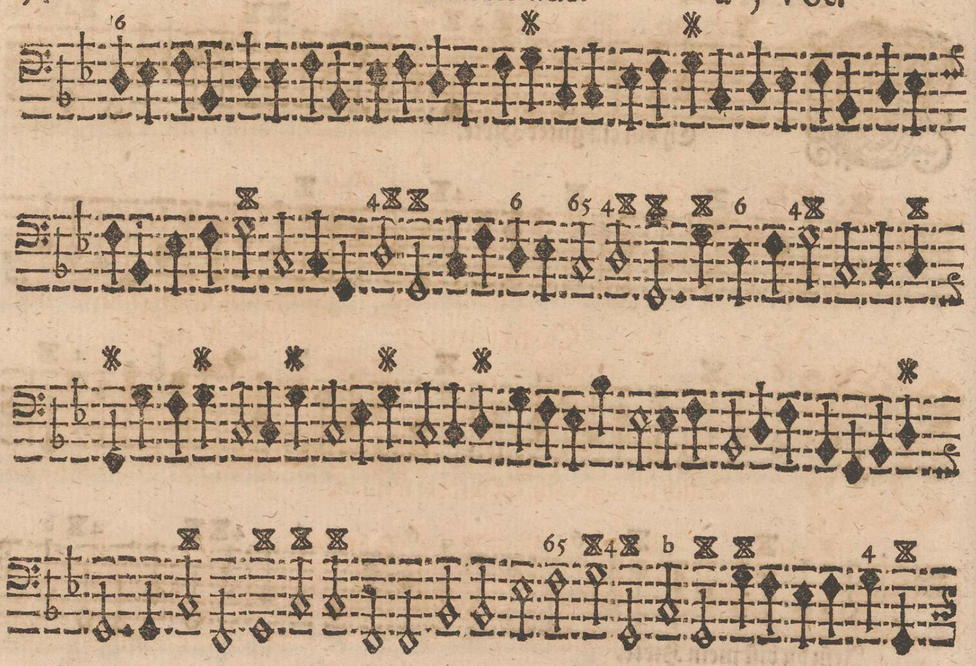


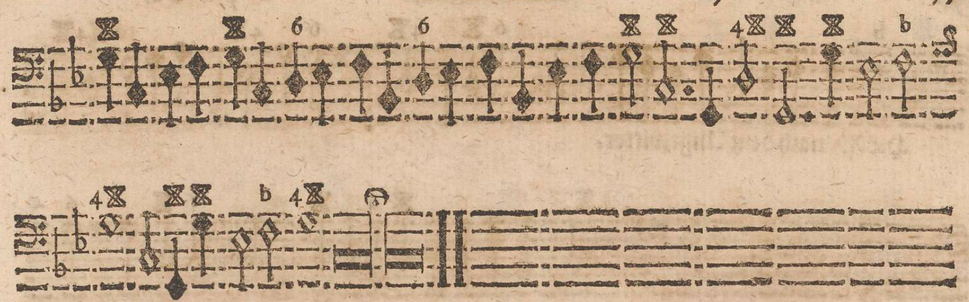
Thoma.



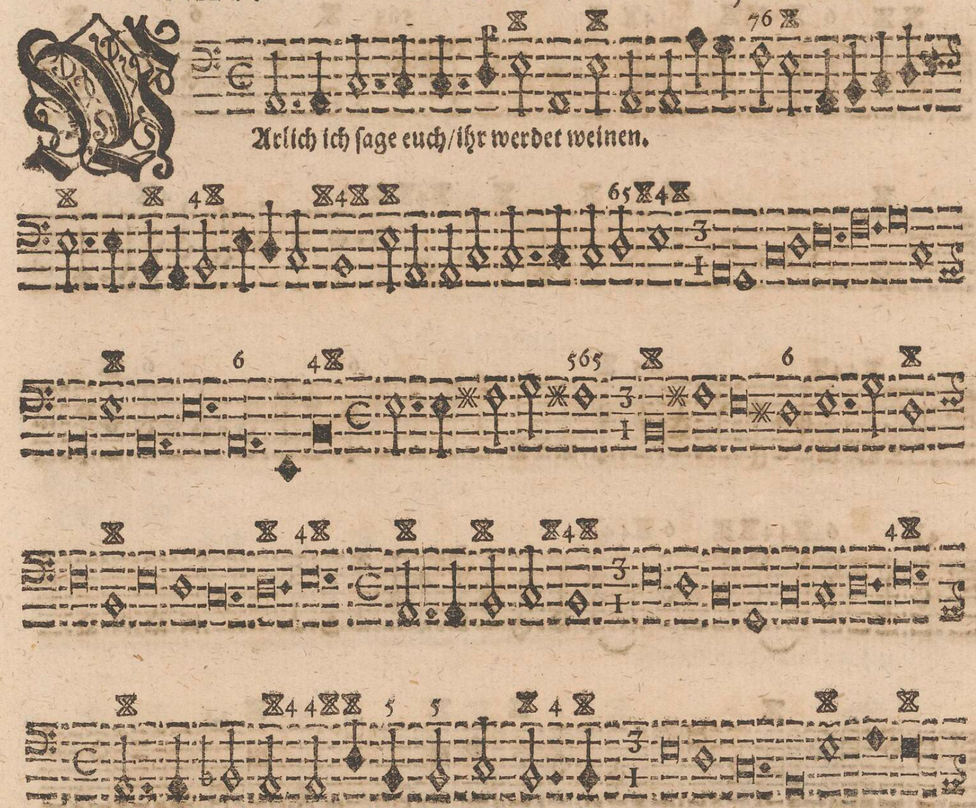

Selig
sind die.


Ich bin ein guter Hirte.
Jesu du bist mein Hirte.





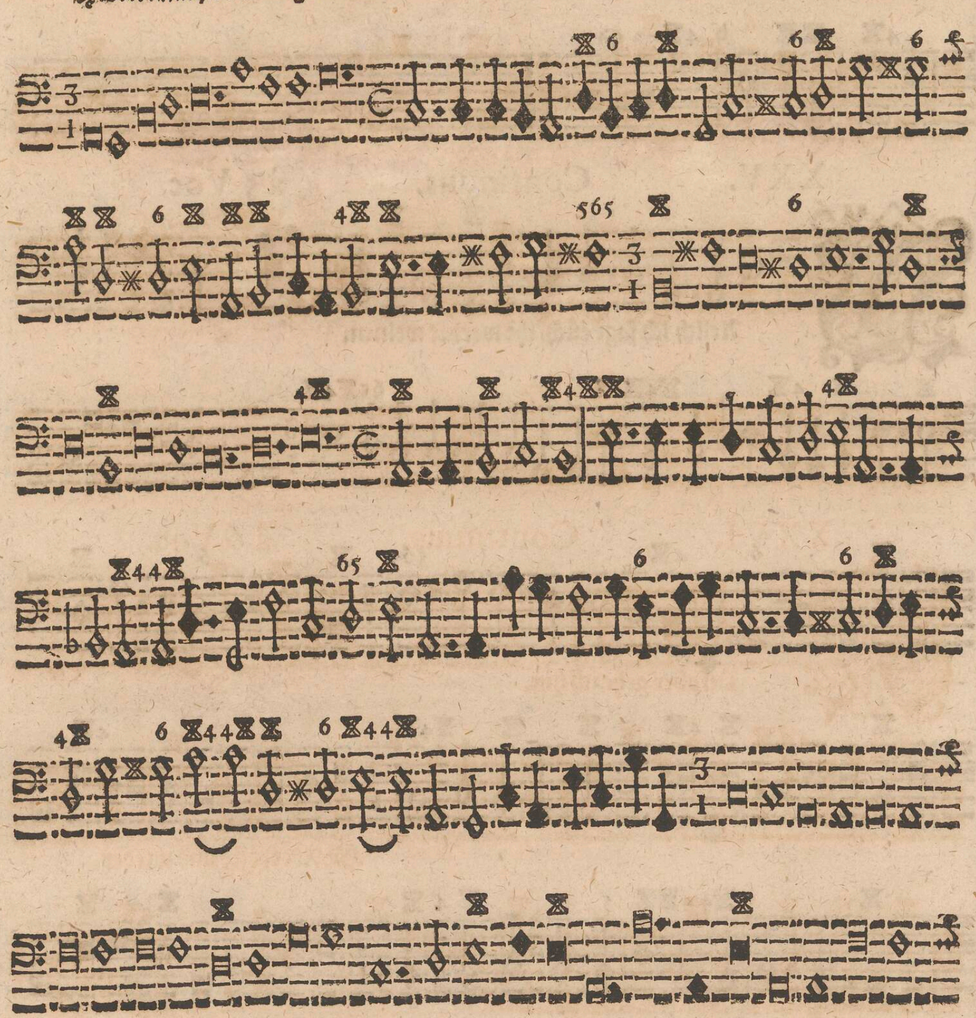
XXV. Continuus. à 5 Voc.

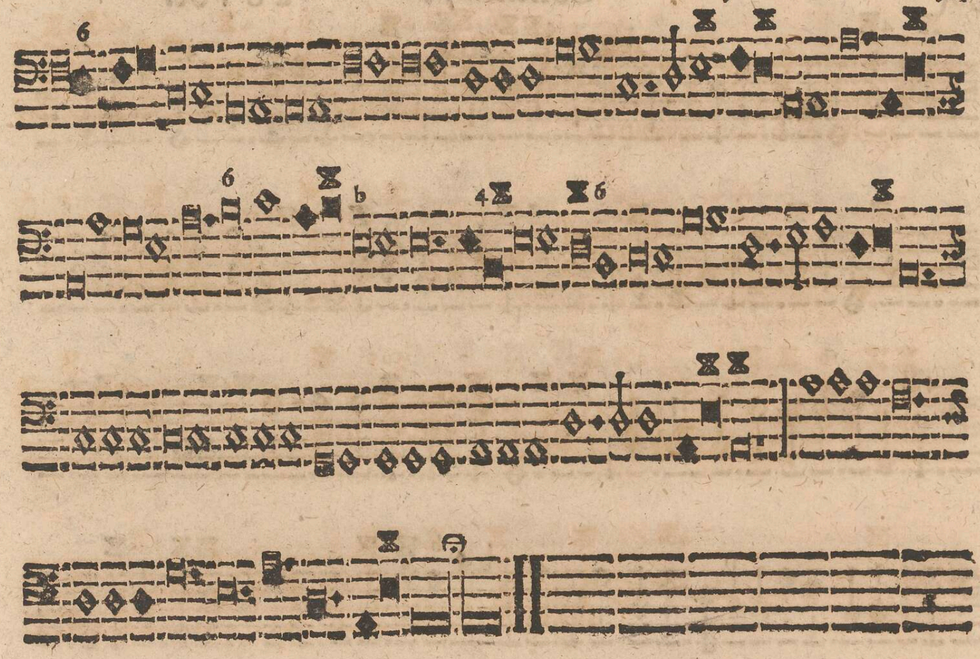


Warlich ich sage euch/ihr werdet weinen.

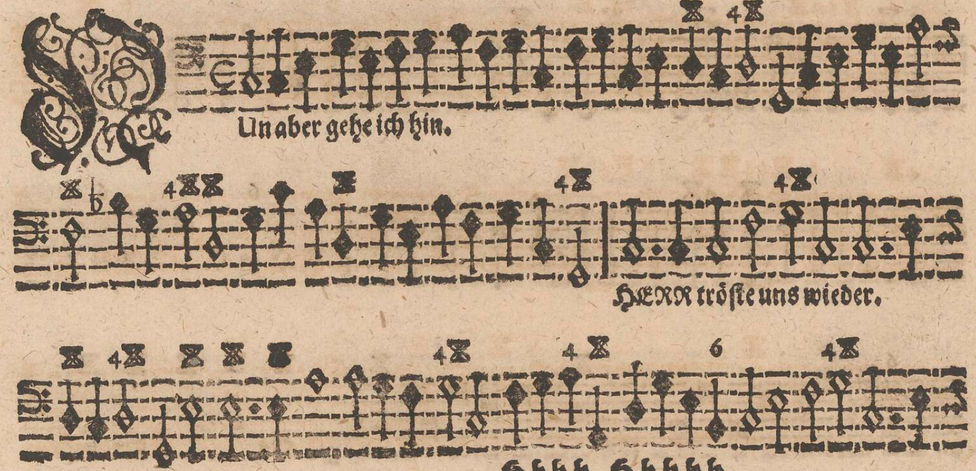


HERR nach dem Ungewitter.



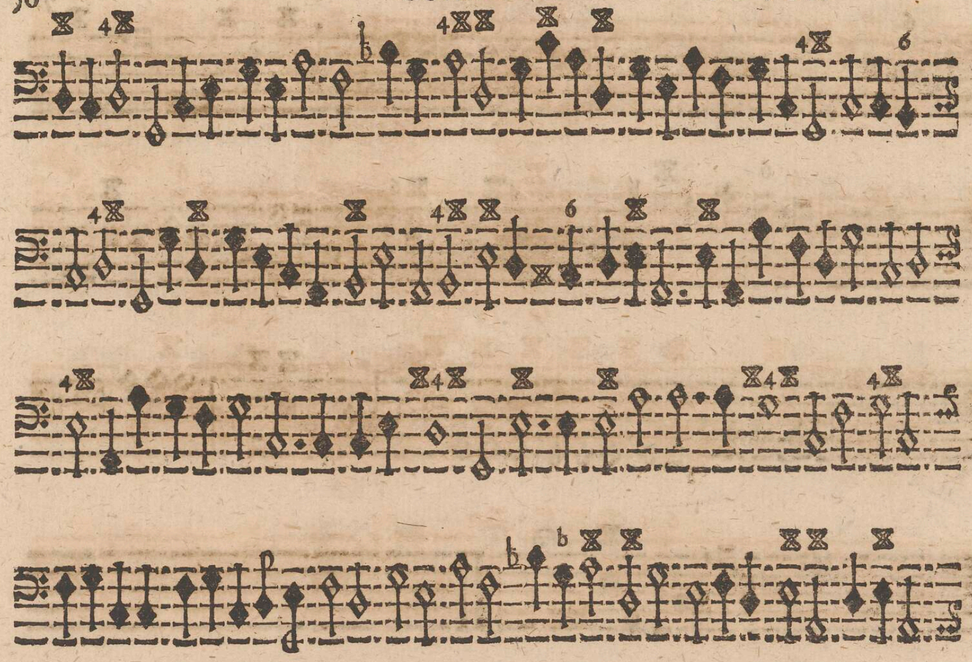


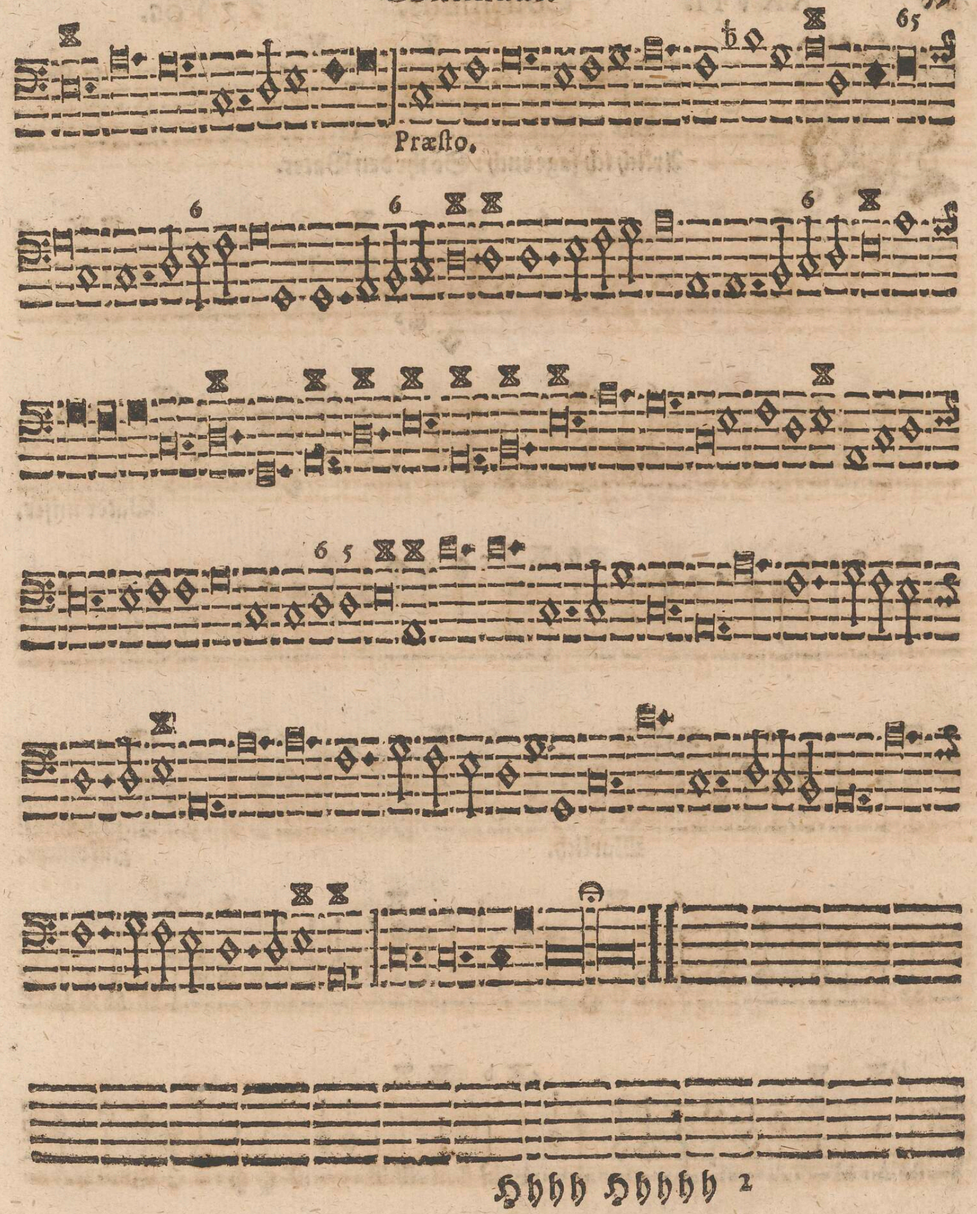
XXVI. Continuus. à 6 Voc.

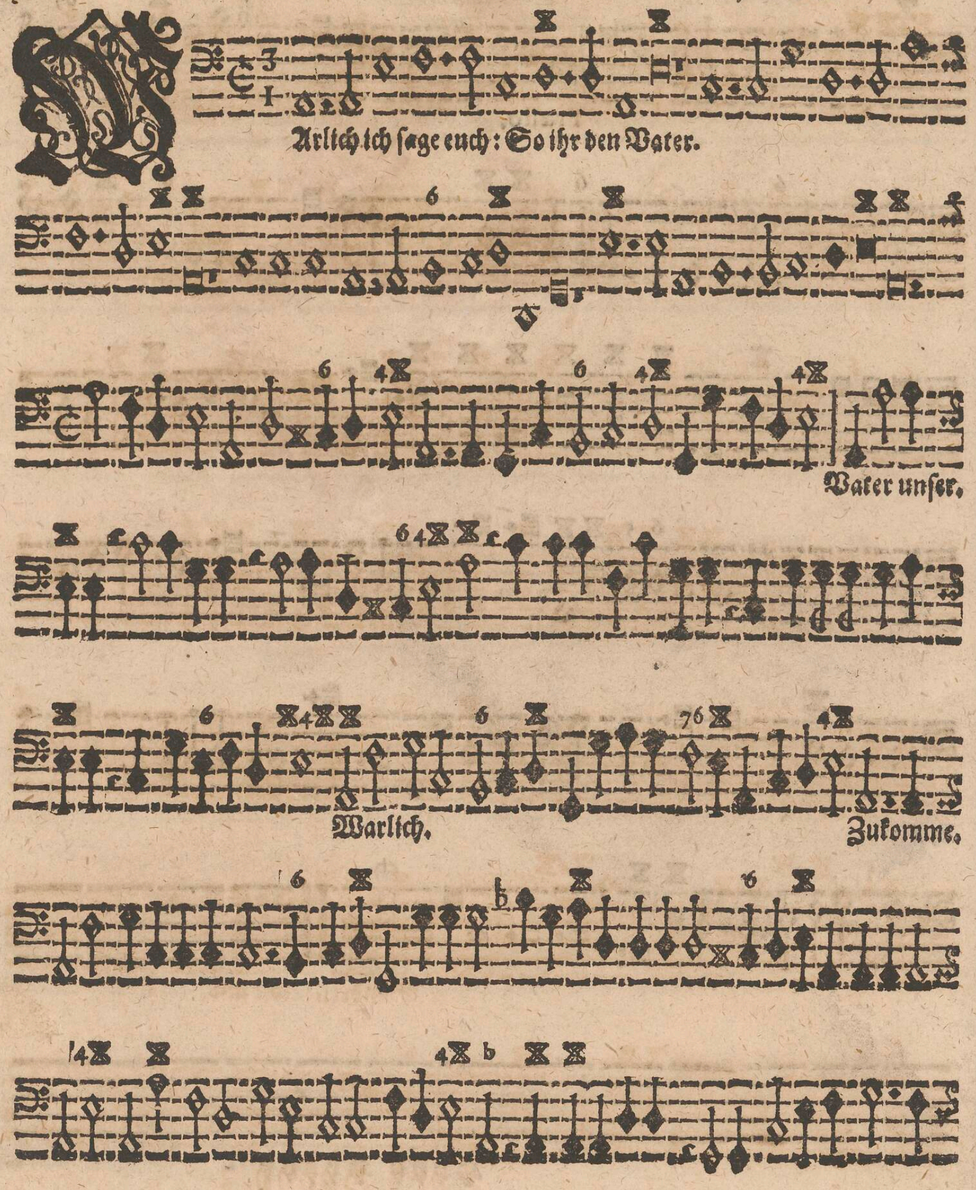


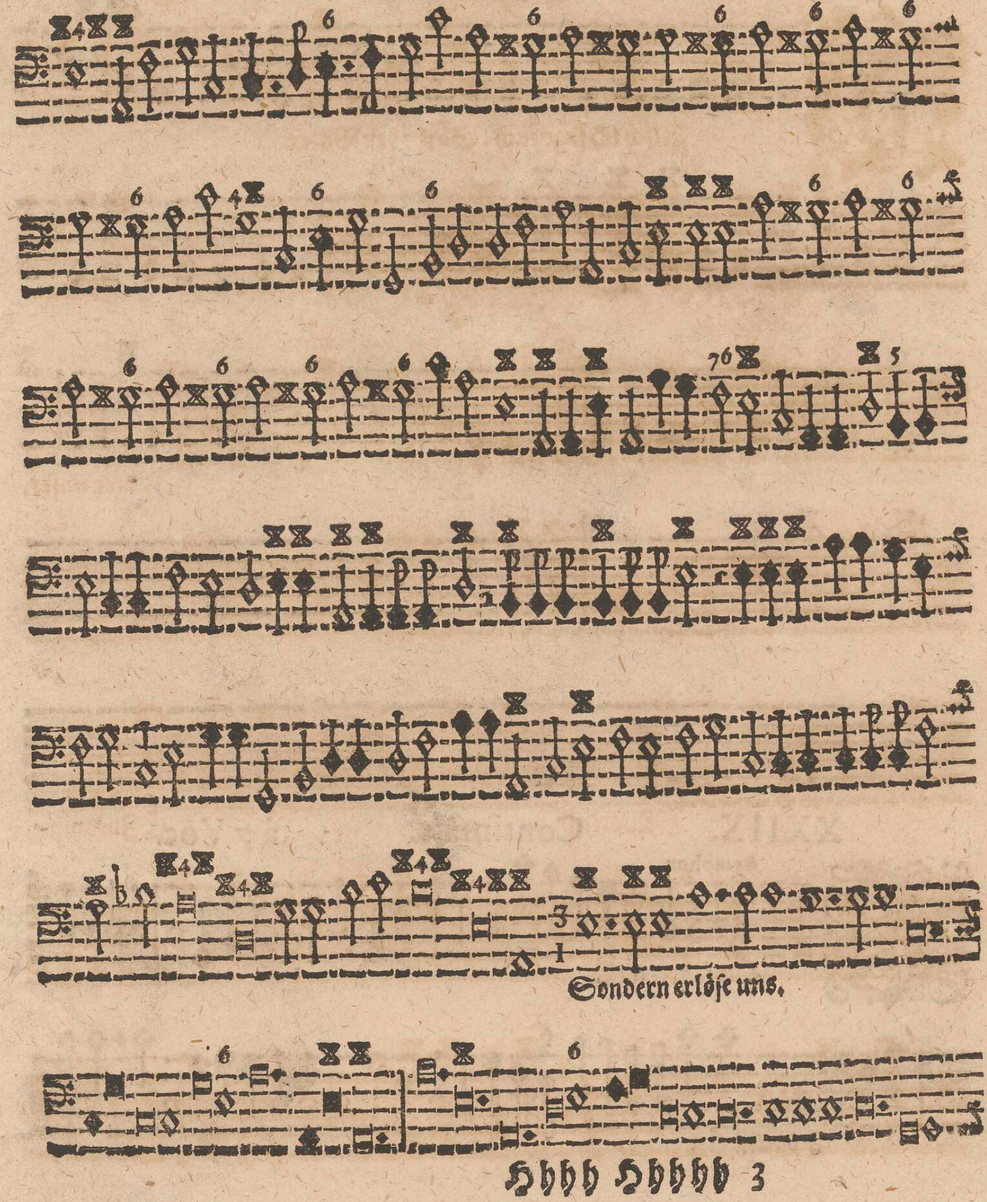
Ich aber gehe ich hin.

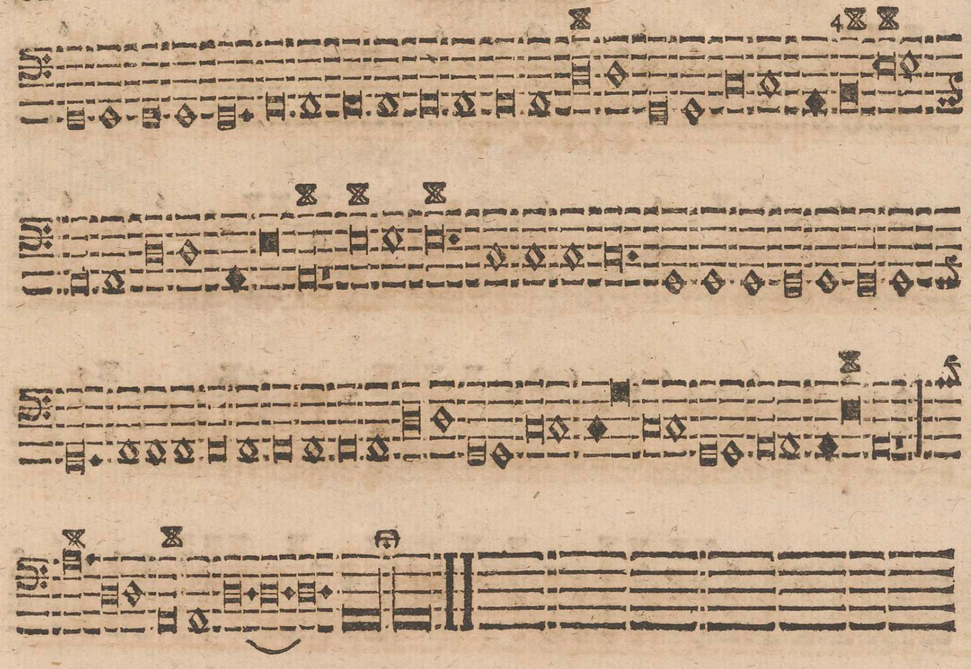
HERR tröste uns wieder.



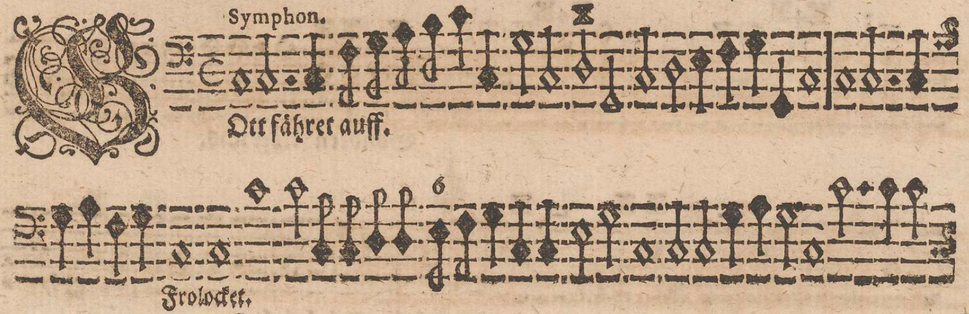

Præsto.

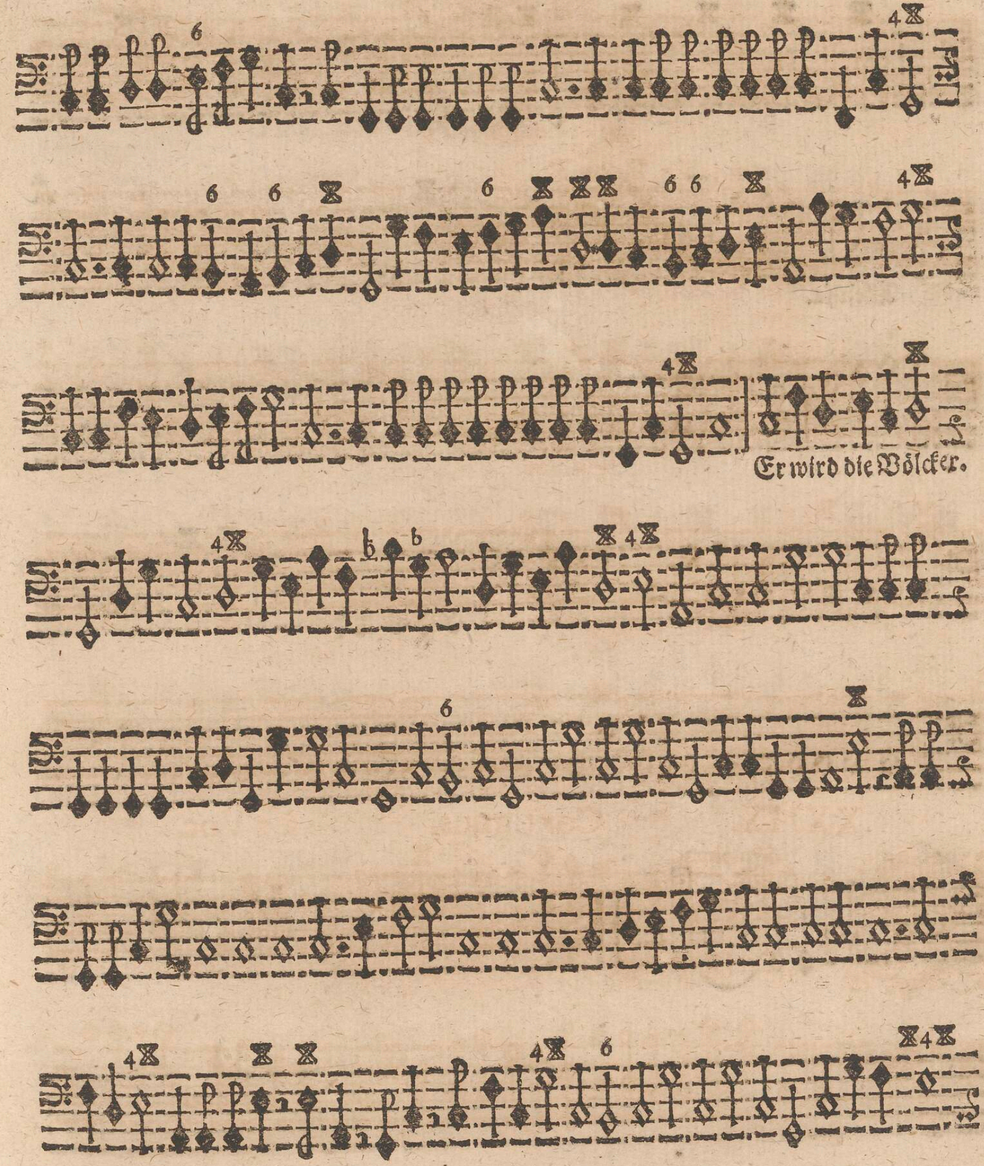

Arlich ich sage euch: So ihr den Vater.
Vater unser.
Warlich.
Zukomme.

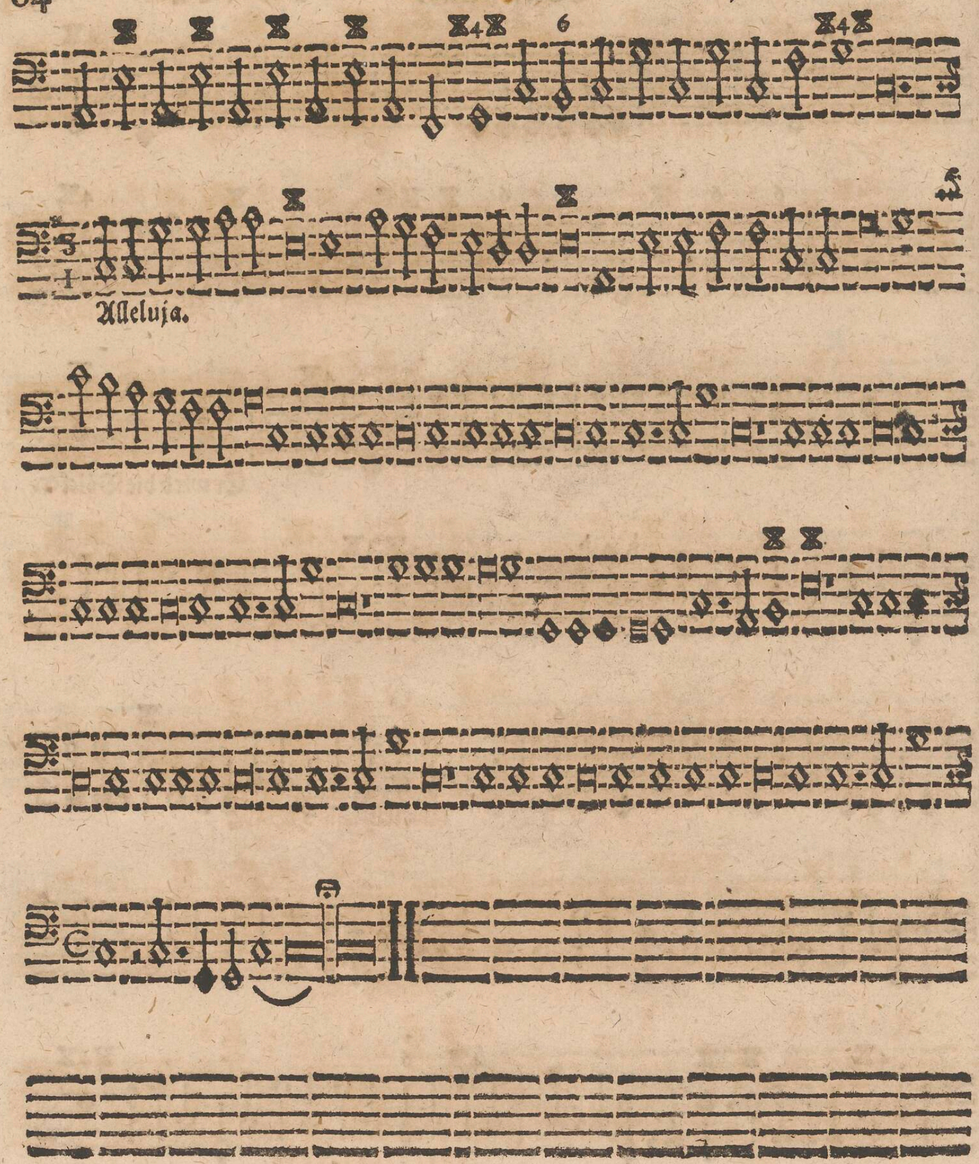

Sondern erlöse uns.

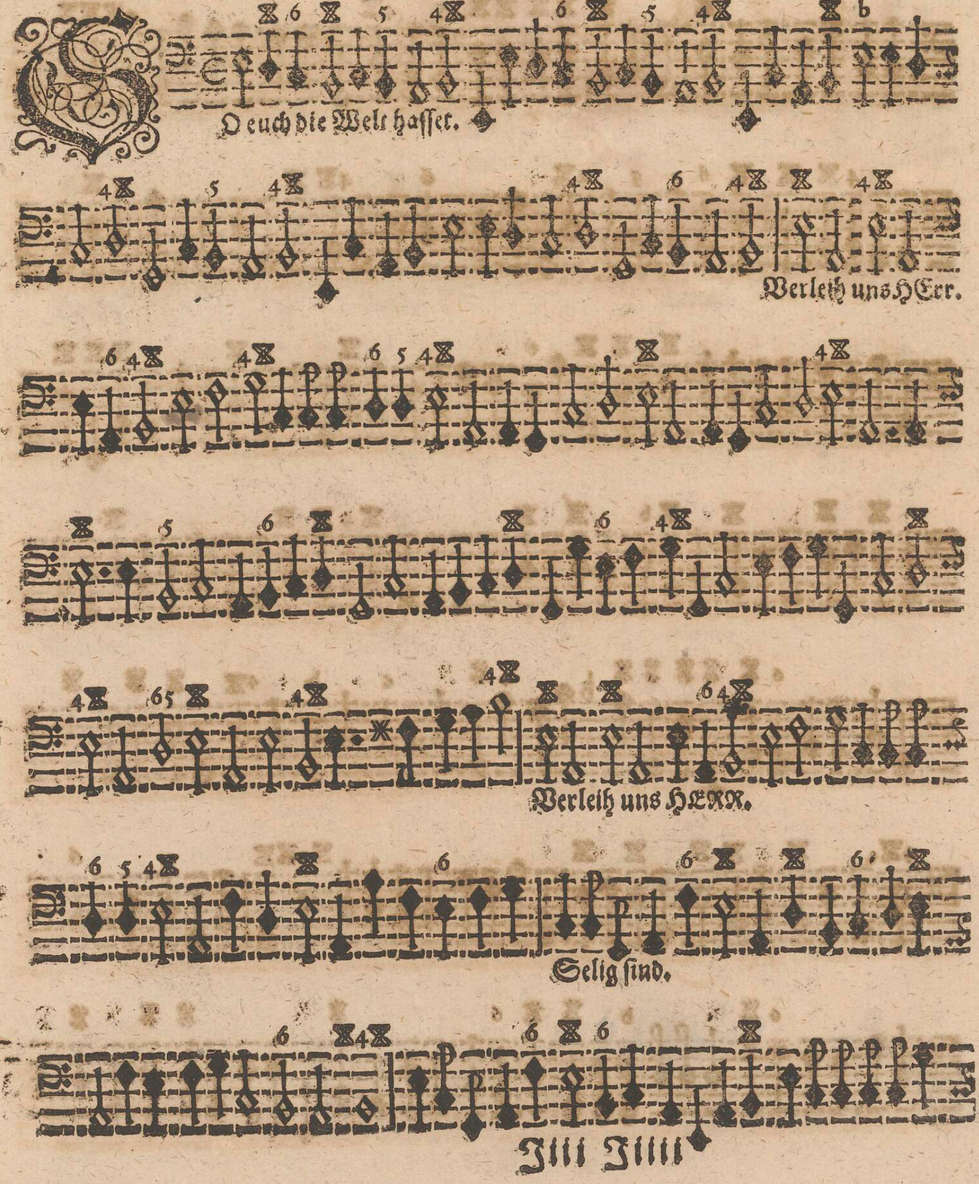


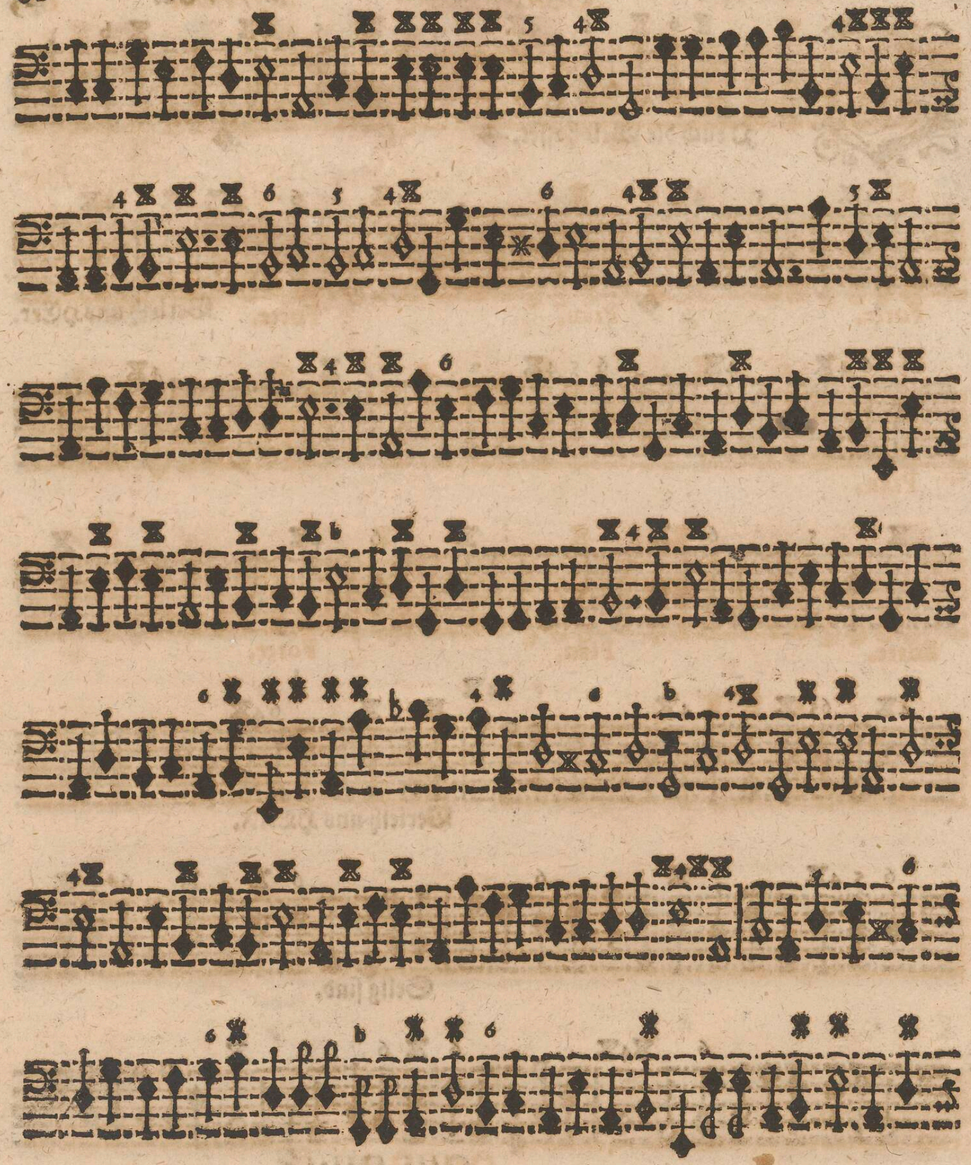
XXIIX. Continuus. à 7 Voc.

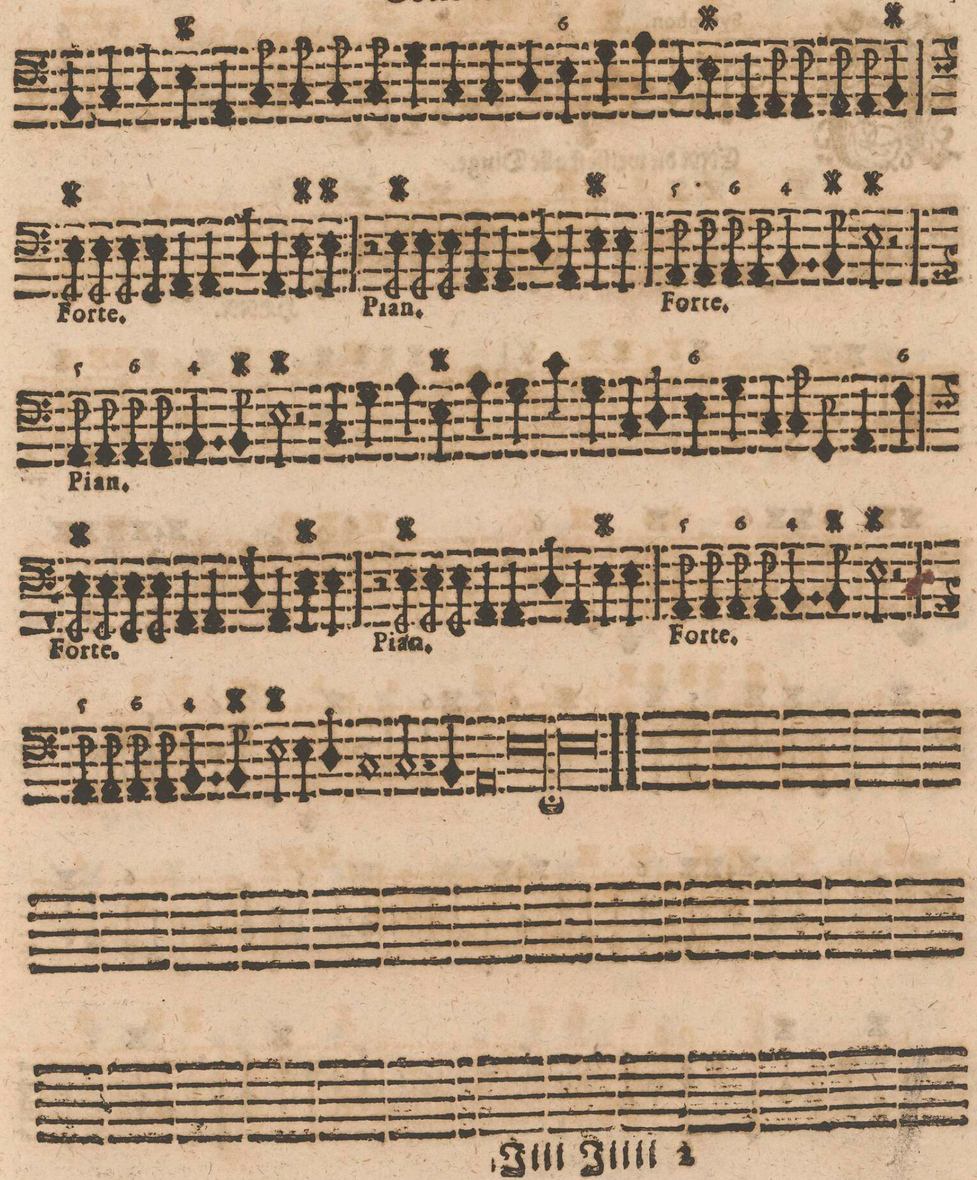





Alleluja.


O euch die Welt hasset.
Verleih uns HErr.
Verleih uns HERR.
Selig sind.
Jiii Jiiii

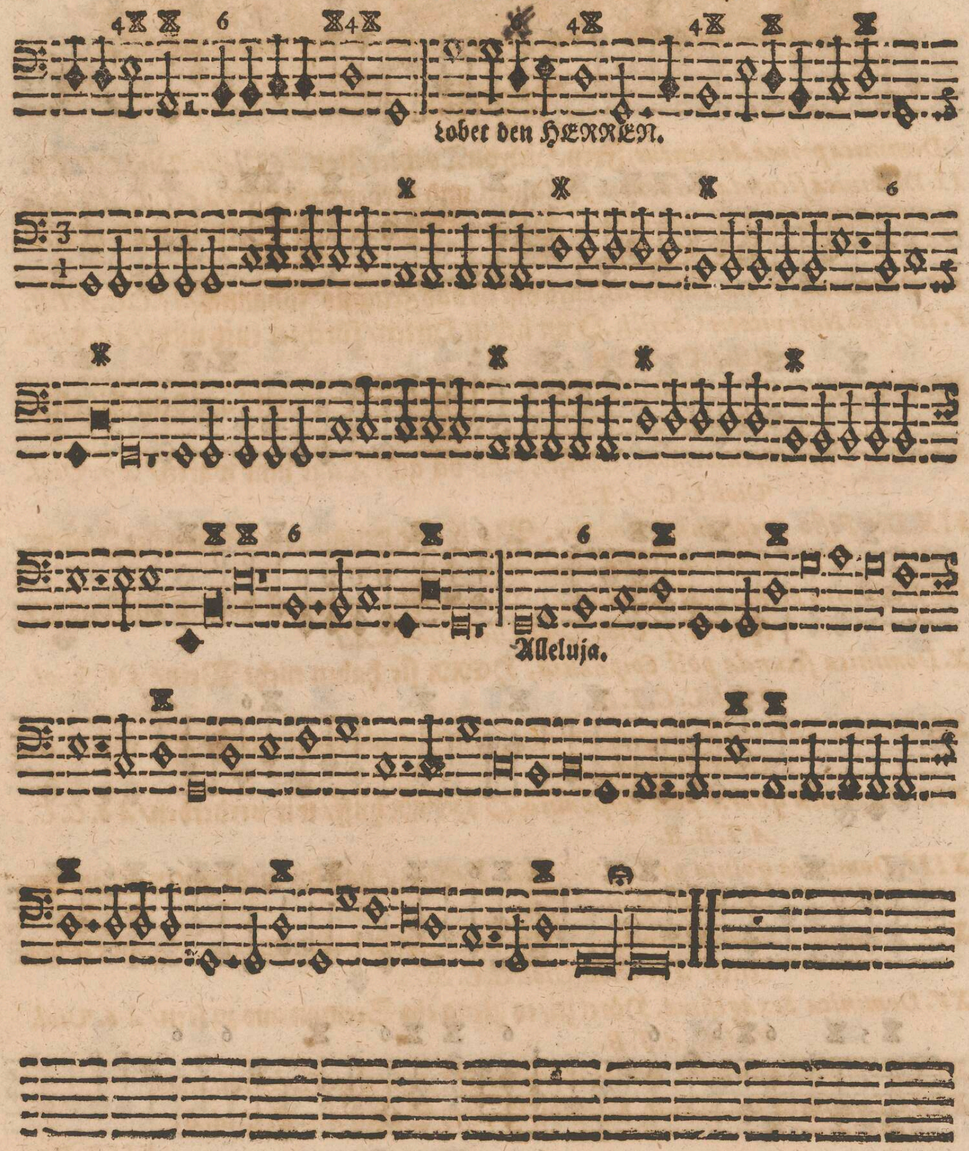



Forte.
Pian.
Forte.
Pian.
Forte.
Pian.
Forte.

Symphon.

HERR du weisſeſt alle Dinge.

HERR.



Register.

I. Dominica prima Adventus, Freu dich du Tochter Zion *à 6 Violin. Viol. C. C. T. B.*
II. Dominica secunda Adventus, Himmel und Erden vergehen/ *à 5. C. C. A. T. B. T.*
III. Dominica tertia Adventus, Da aber Johannes die Werck Christi hörete/ *à 5. C. C. A. T. B.*
IV. Dominica quarta Adventus, Und diß ist das Zeugnis Johannis/ *à 5. C. C. A. T. B.*
V. In festo Nativitatis Christi, O ihr lieben Hirten/ fürchtet euch nicht/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
VI. Dominica post Nativitatem Christi, Was meynest du will aus dem Kindlein werden/ *à 5. Viol. Viol. A. T. B.*
VII. Die Festo Circumcisionis Christi, Und da acht Tage umb waren/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
VIII. Die Festo Epiphanias Domini, Wo ist der neugeborne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IX. Dominica prima post Epiphania, Mein Sohn/ warumb hast du uns das gethan/ *à 7. Viol. Viol. Viol. Viol. C. A. T.*
X. Dominica secunda post Epiphania, HERR sie haben nicht Wein/ *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*
XI. Dominica tertia post Epiphania, HERR ich bin nicht werth/ *à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*
XII. Dominica quarta post Epiphania, O HERR hilff/ wir verderben/ *à 6. C. C. A. T. B. B.*
XIII. Dominica quinta post Epiphania, HERR/ hast du nicht guten Samen/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XIV. Dominica Septuagesima, HERR/ diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XV. Dominica Sexagesima, Höret zu/ es gieng ein Seeman aus zu seen/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
XVI. Dominica Esto mihi, Gelobet sey der HERR/ *à 4. Viol. Viol. A. B.*
XVII. Dominica Invocavit, Bist du Gottes Sohn/ *à 4. C. C. A. B.*

XIIX. Dominica Reminiscere, Ach HERR/du Sohn David/ à 4. C. A. T. B.
XIX. Dominica Oculi, O Jesu/mein Jesu/ à 5. C. A. B. Tromb. Tromb.
XX. Dominica Lætare, O Vater aller Augen warten auff dich/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXI. Dominica Judica, Wer von Gott ist/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXII. In Festo Resurrectionis Christi, Wer waltzet uns den Stein/ à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
XXIII. Dominica Quasimodogeniti, Friede sey mit euch/ à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.
XXIV. Dominica Misericordias, Ich bin ein guter Hirte/ à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.
XXV. Dominica Jubilate, Warlich ich sage euch/ à 5. Viol. Viol. C. C. B.
XXVI. Dominica Cantate, Nun aber gehe ich hin/ à 6. C. C. A. B. Viol. Viol.
XXVII. Dominica Rogationum, Warlich/ ich sage euch/ so ihr/ à 7. Viol. Viol. C. C. C. T. B.
XXIIX. Die Festo Ascensionis Christi, Gott fähret auff mit jauchtzen/ à 7. Clar. Clar. C. C. A. T. darunter zwey Tromb. und ein B.
XXIX. Dominica Exaudi, So euch die Welt hasset/ à 7. Flauto. Flauto. C. C. A. T. B.
XXX. Feria prima Pentecostes, HERR/du weissest alle Dinge/ à 7. Violin. Violin. C. C. A. T. B.

ENDE.

191552

Andreas Hammerschmidts
Ander Theil
Geistlicher Gespräche/
über die

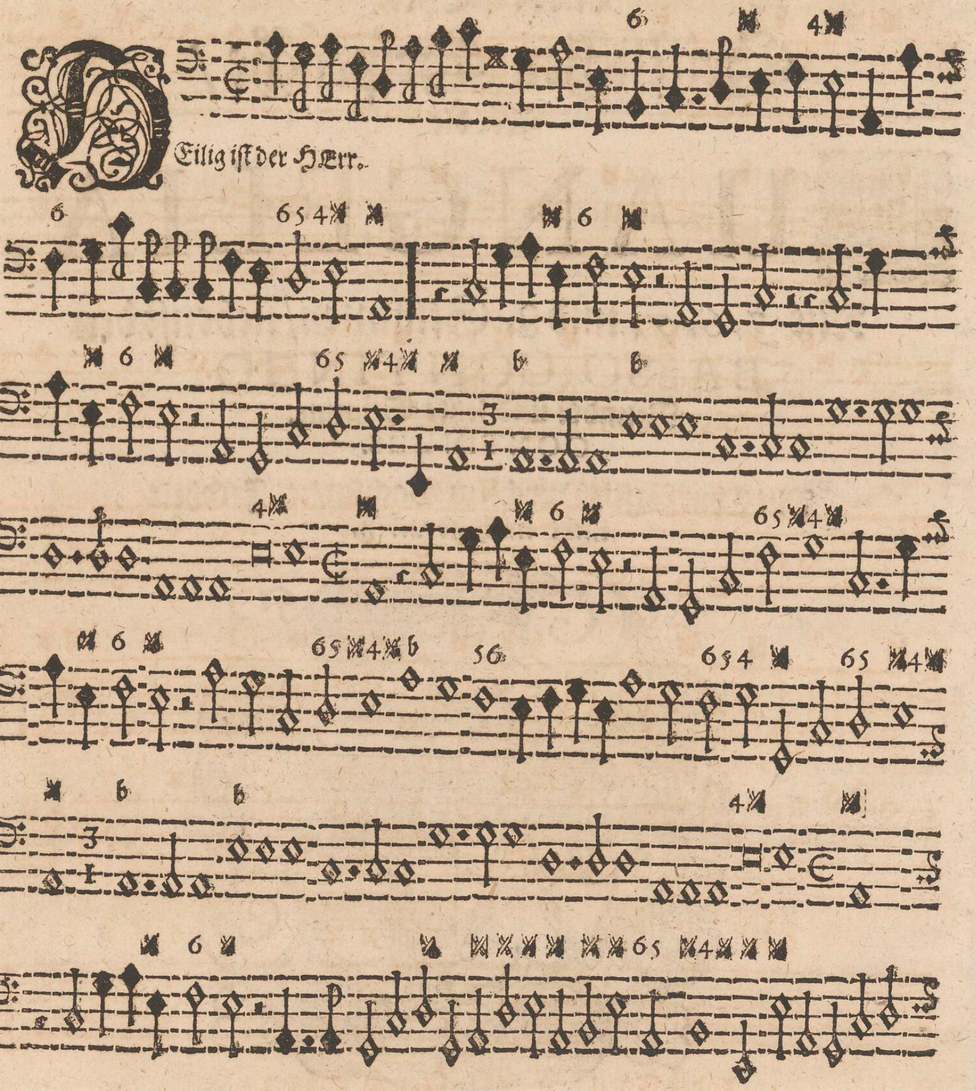
EVANGELIA,

Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenst den
BASSO CONTINUO.
Neundte und letzte Stimme.
CONTINUUS.

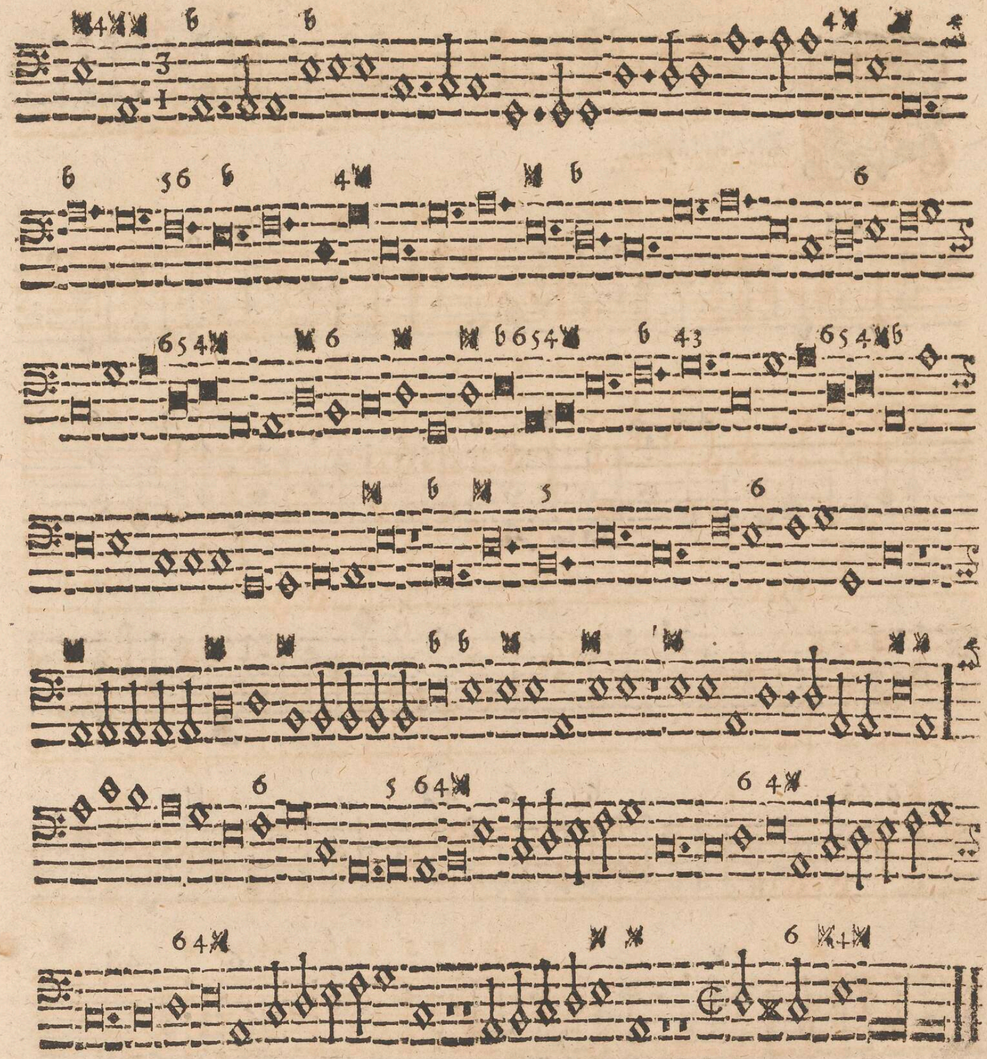
Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.

Dreßden/ in Wolffg. Seyfferts Druckerey verfertigt/ und von Christian Bergen verleget 1656.

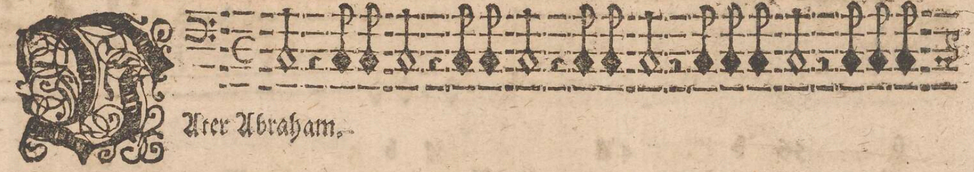
Symphonia,



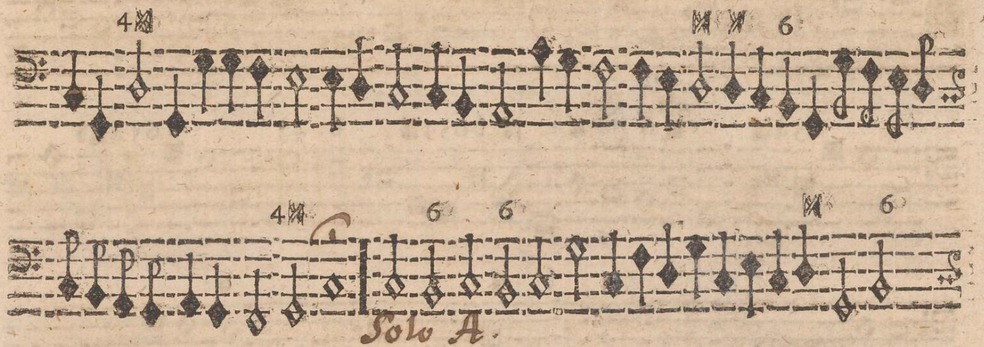
Eilig ist der Herr.

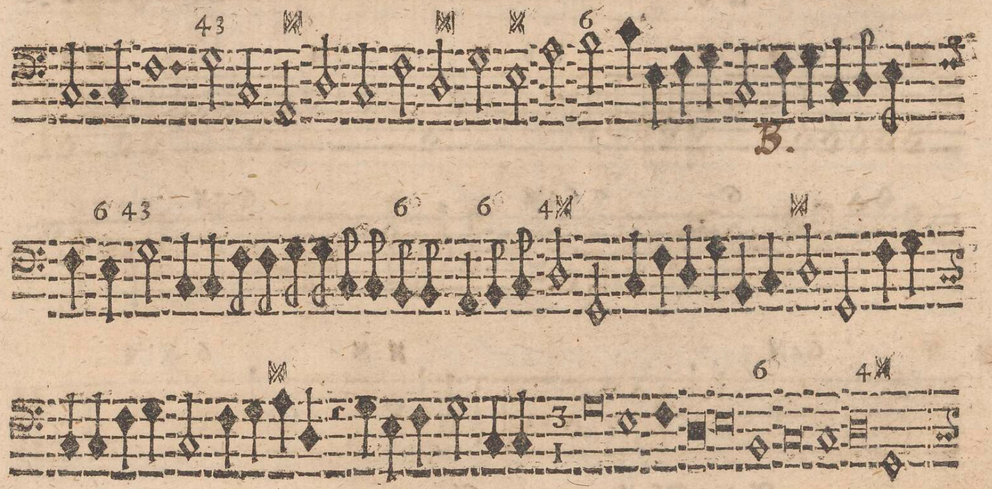


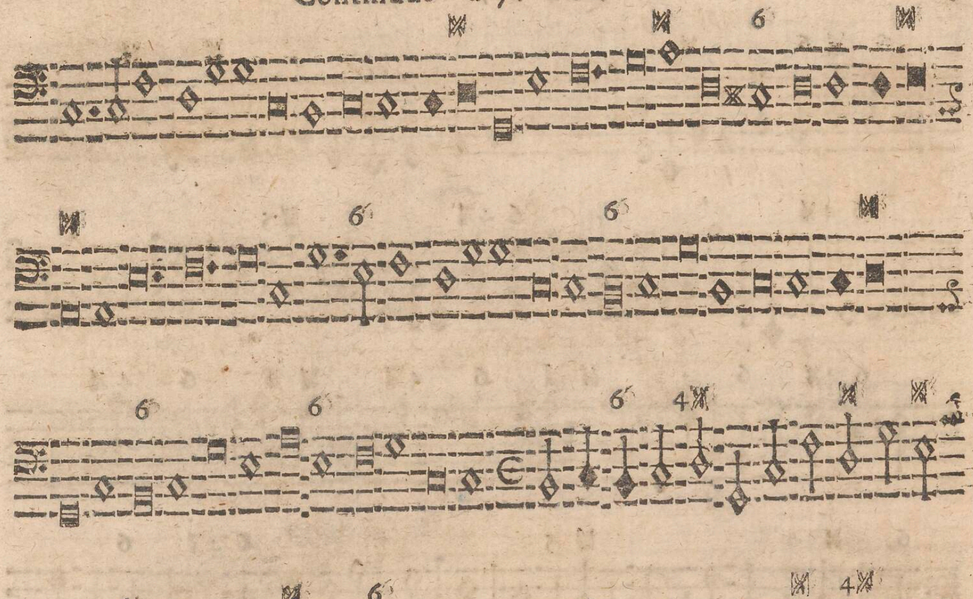
Symphonia.

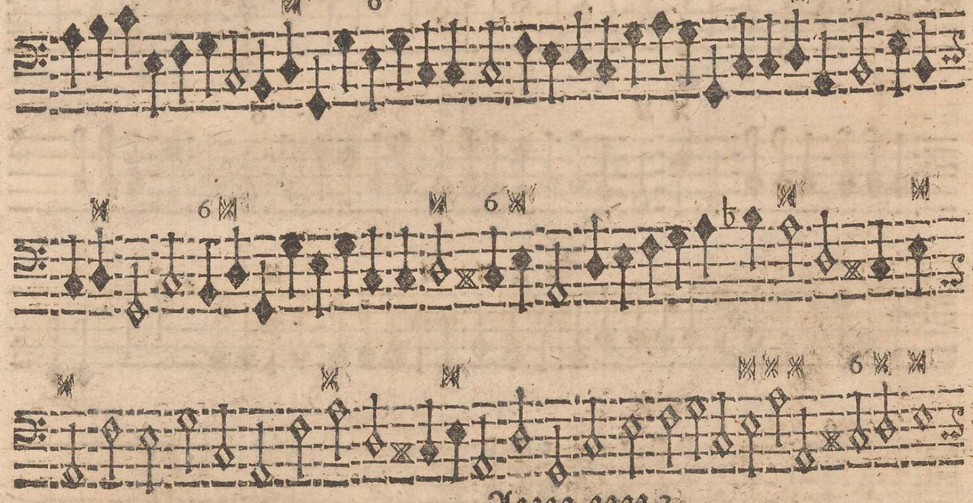


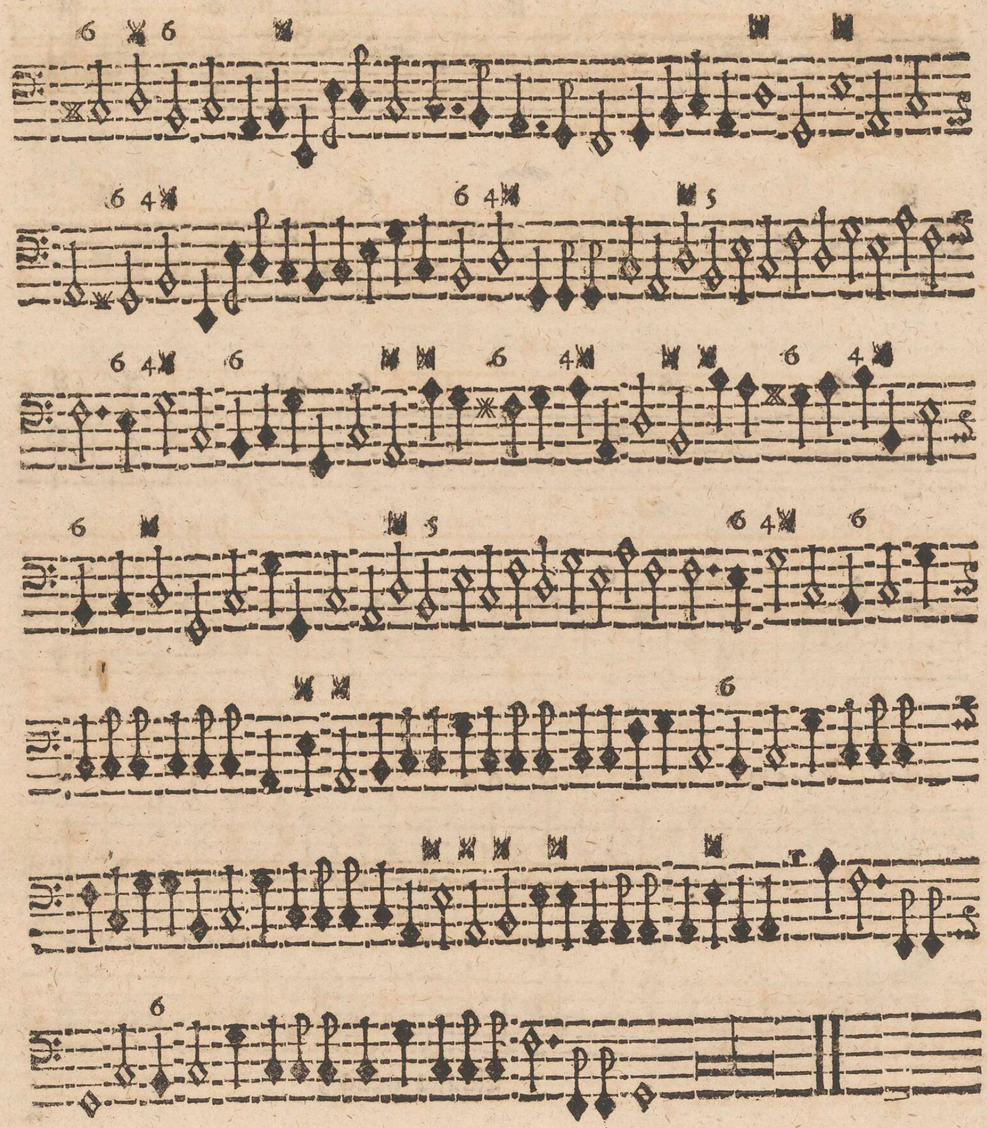
Ater Abraham.



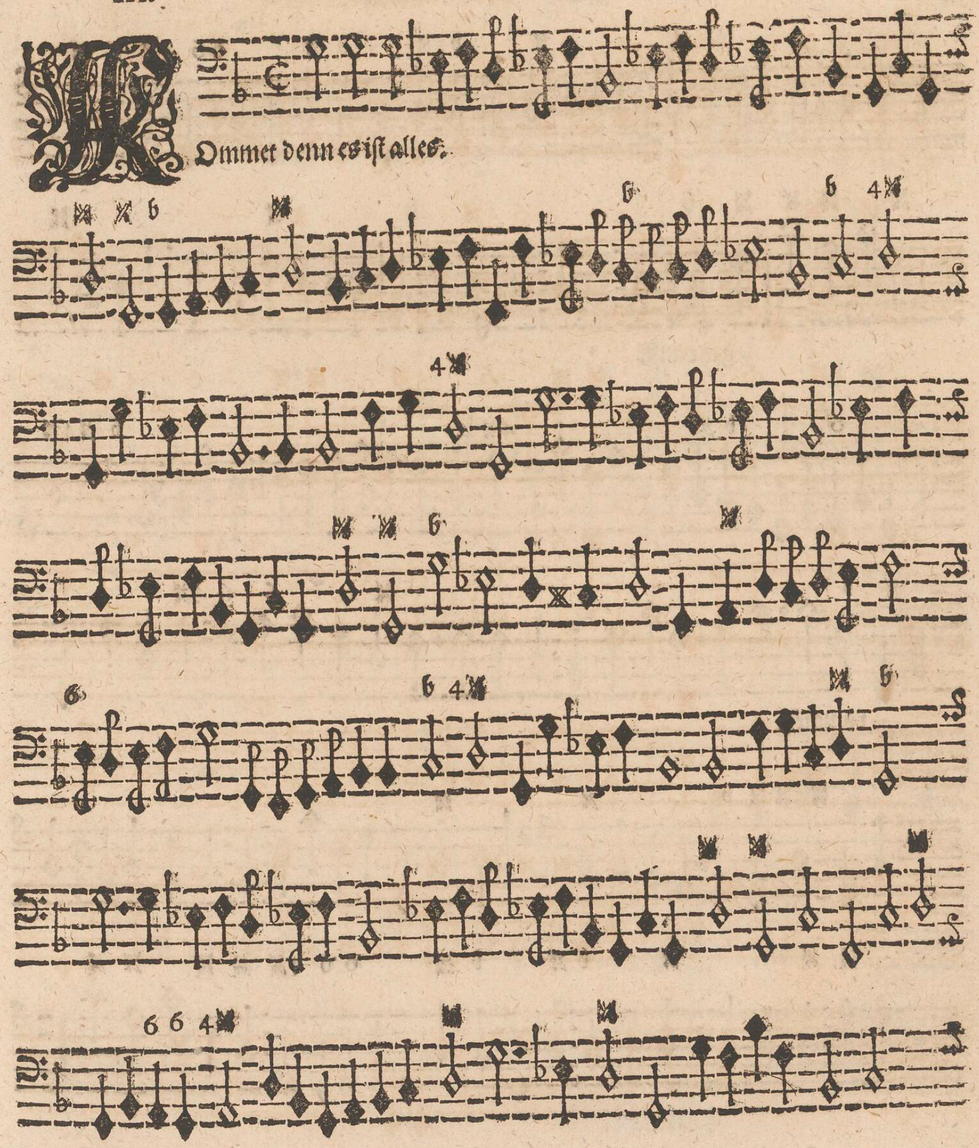


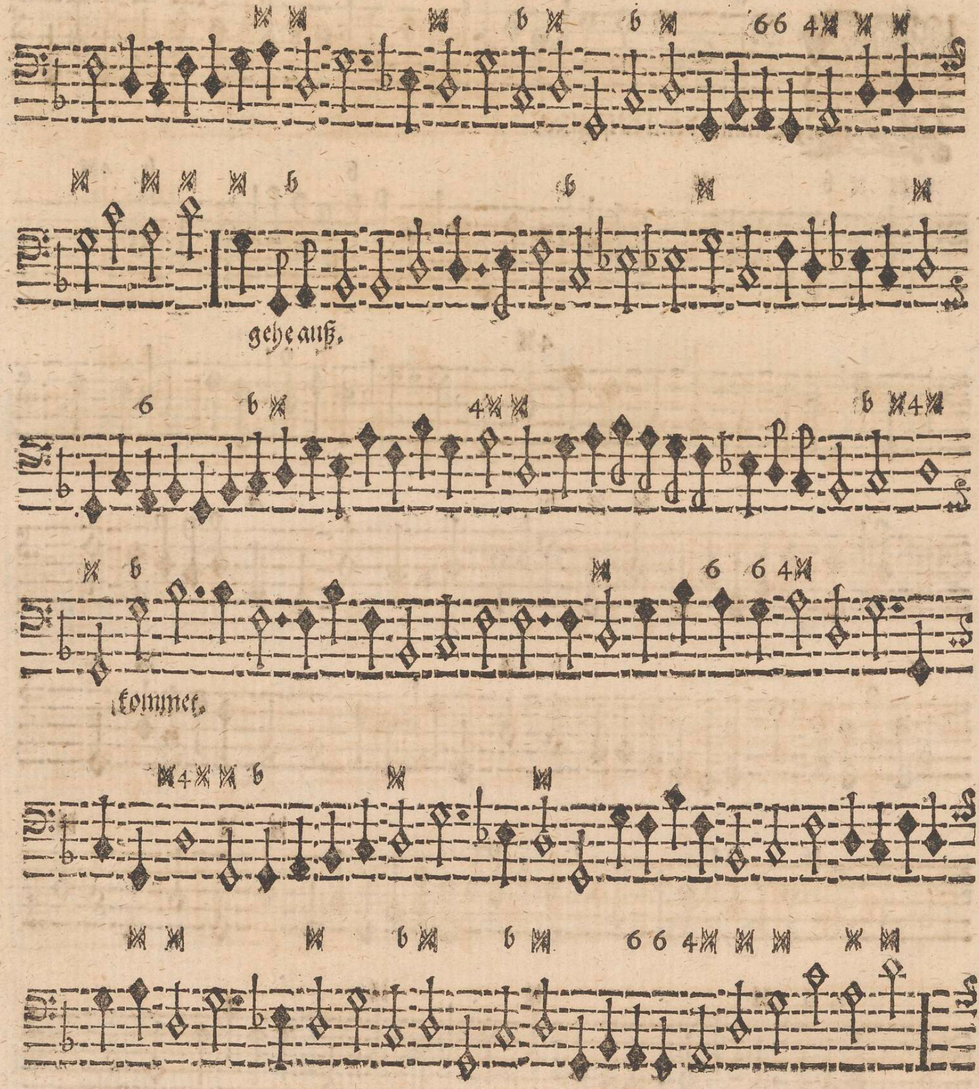


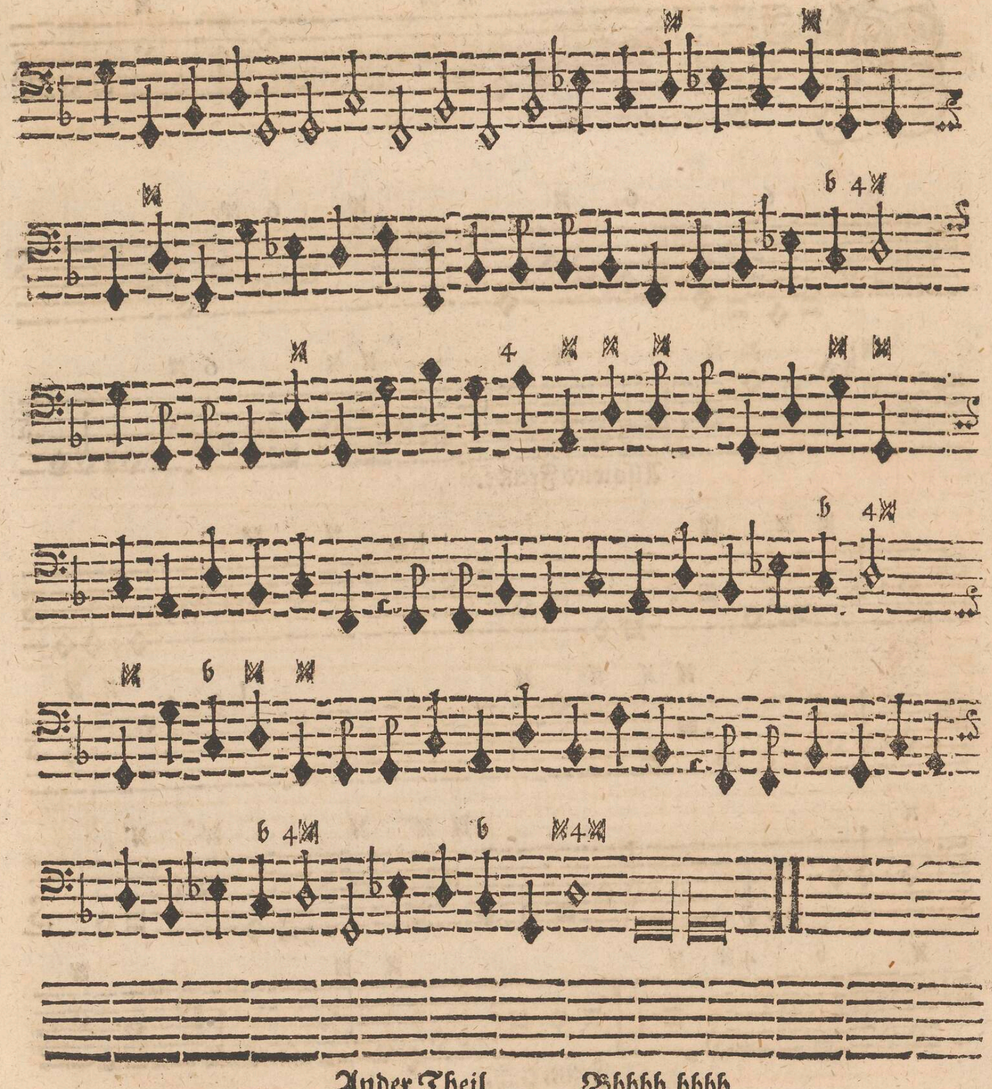


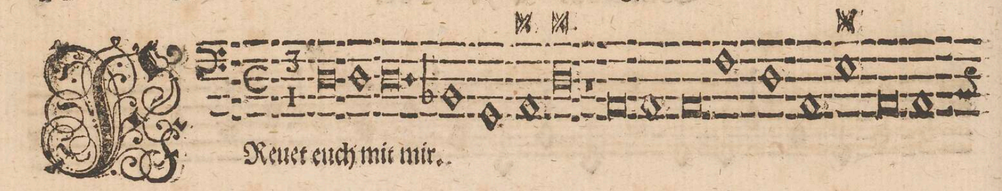


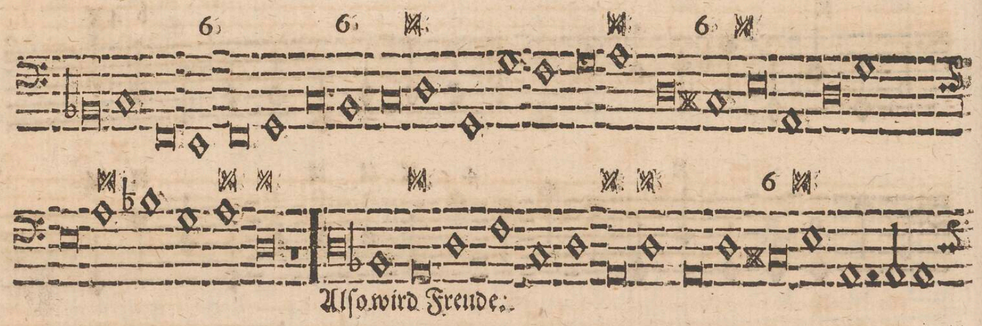
KOmmet denn es ist alles.

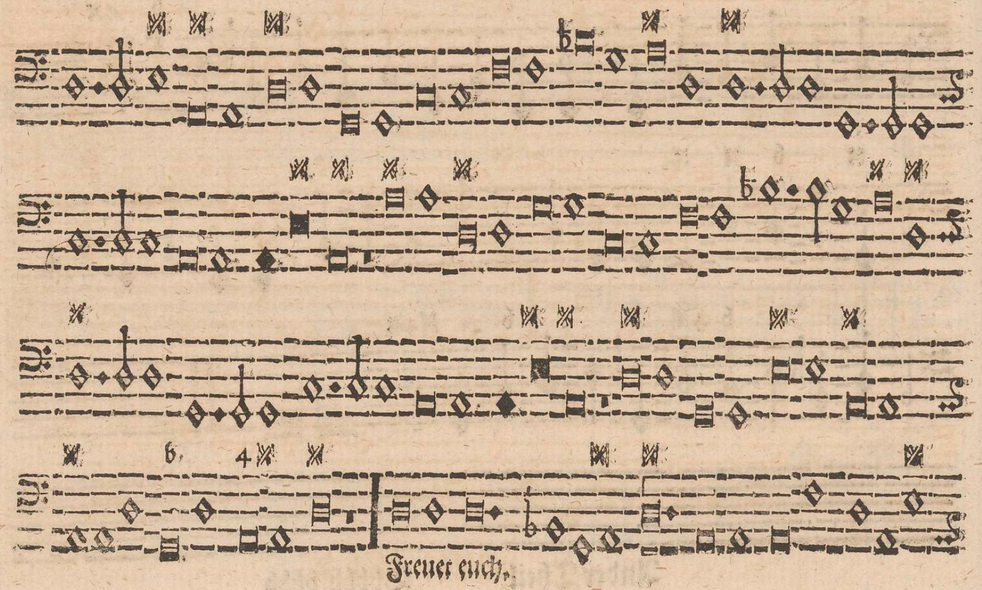


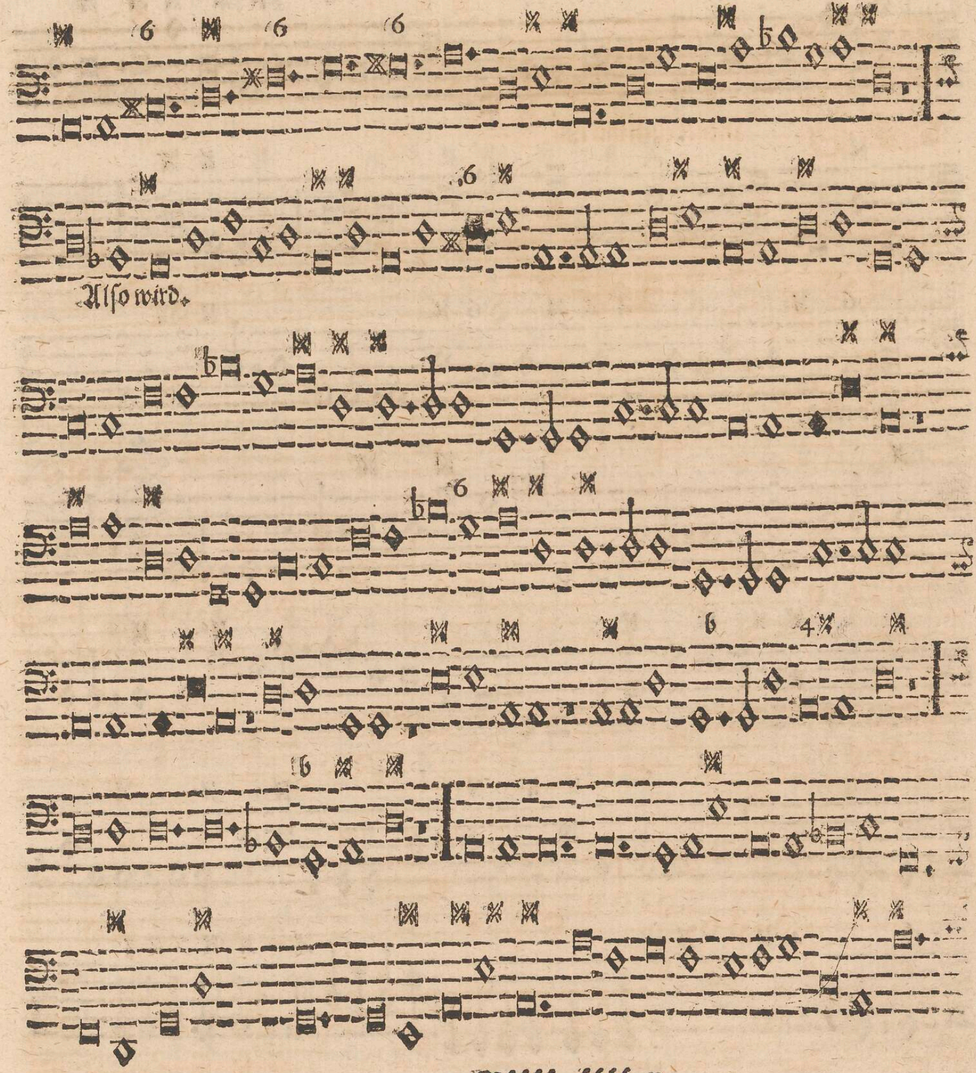

gehe auß.
kommet.

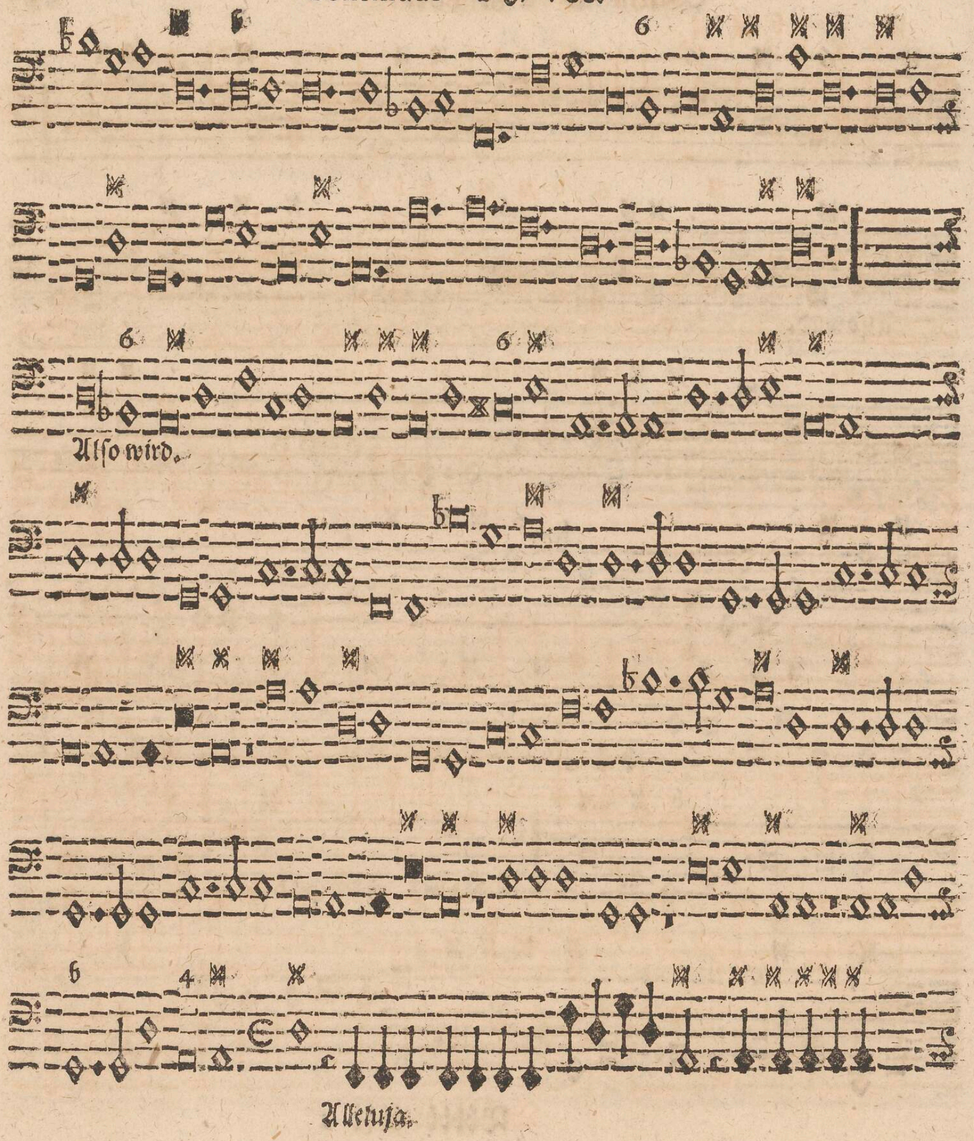


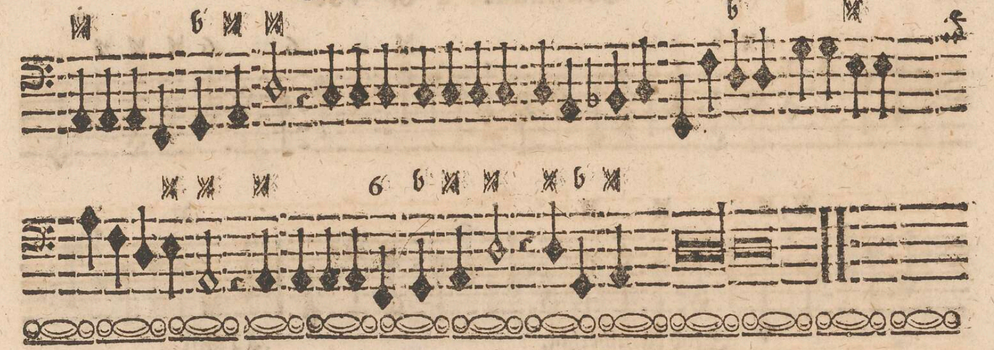

Reuet euch mit mir.


Also wird Freude.

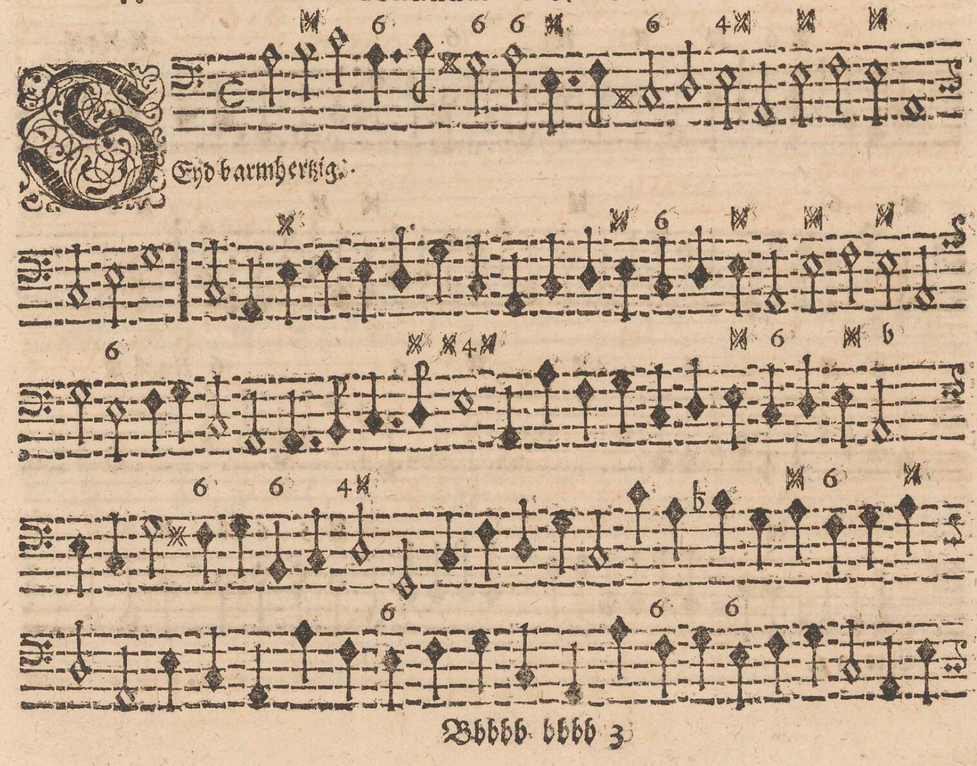

Freuet euch.

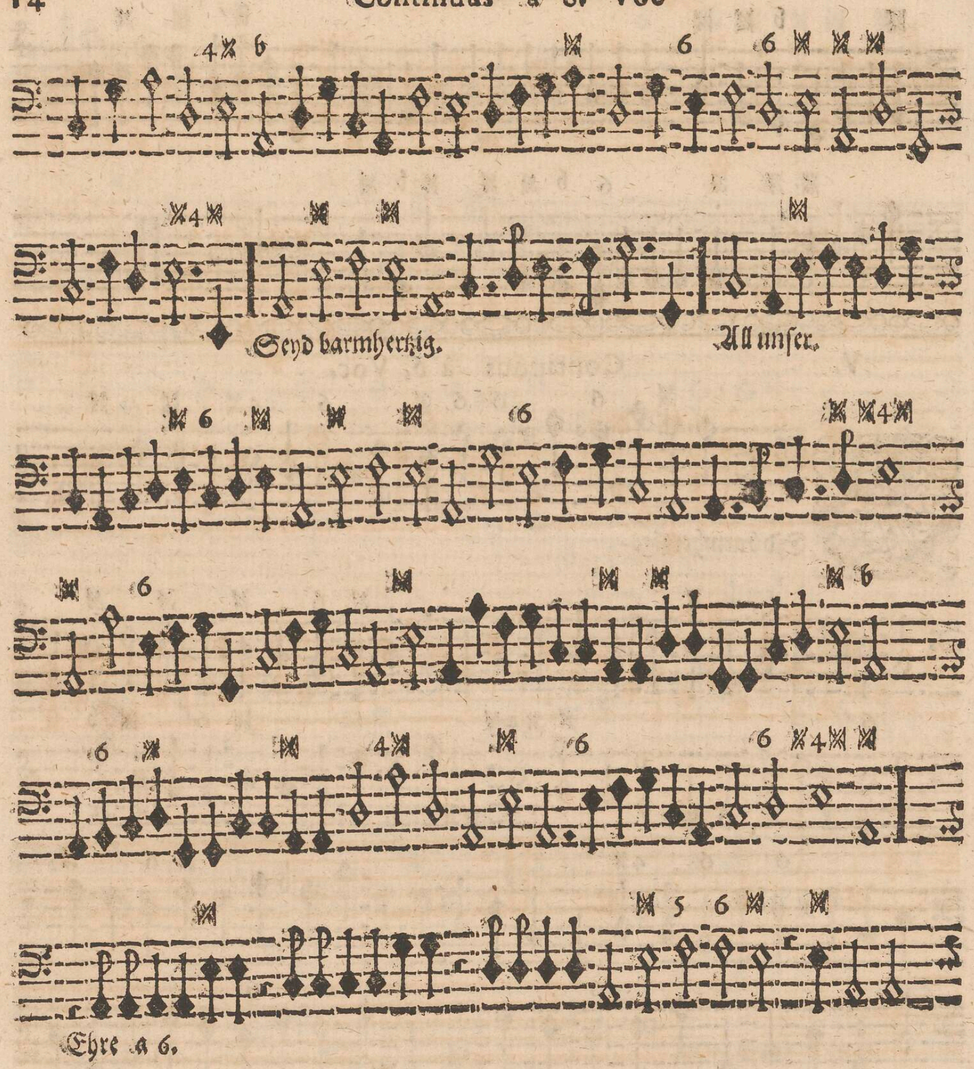

Also wird.



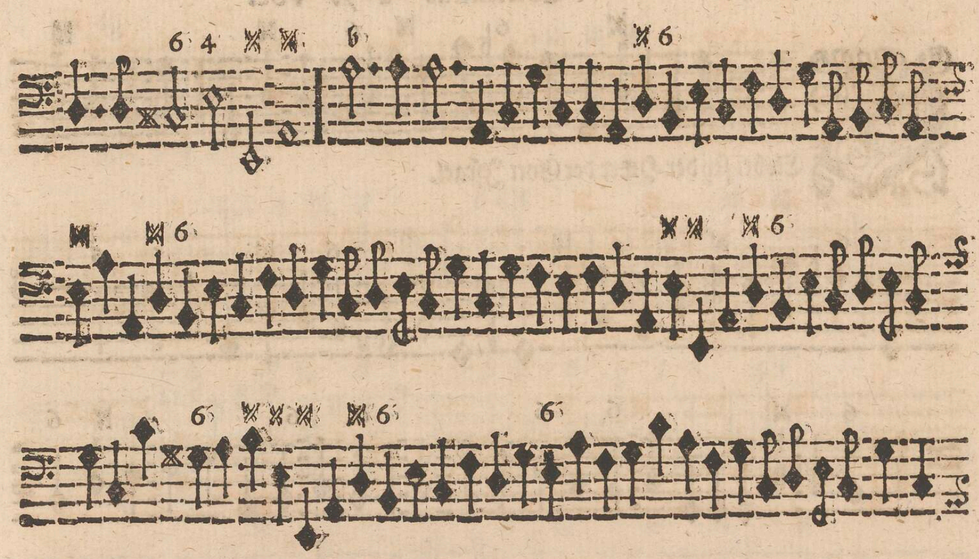


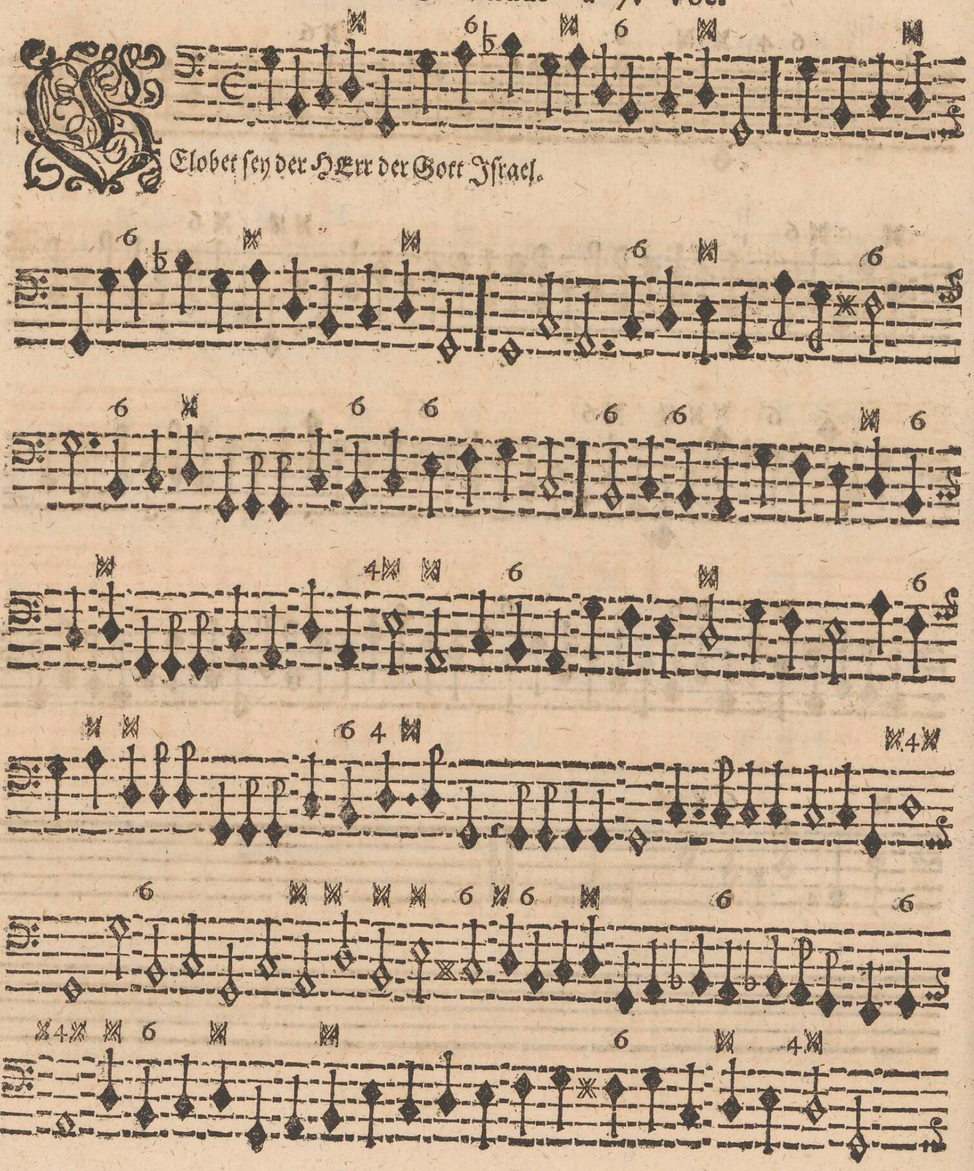
V. Continuus à 6. Voc.



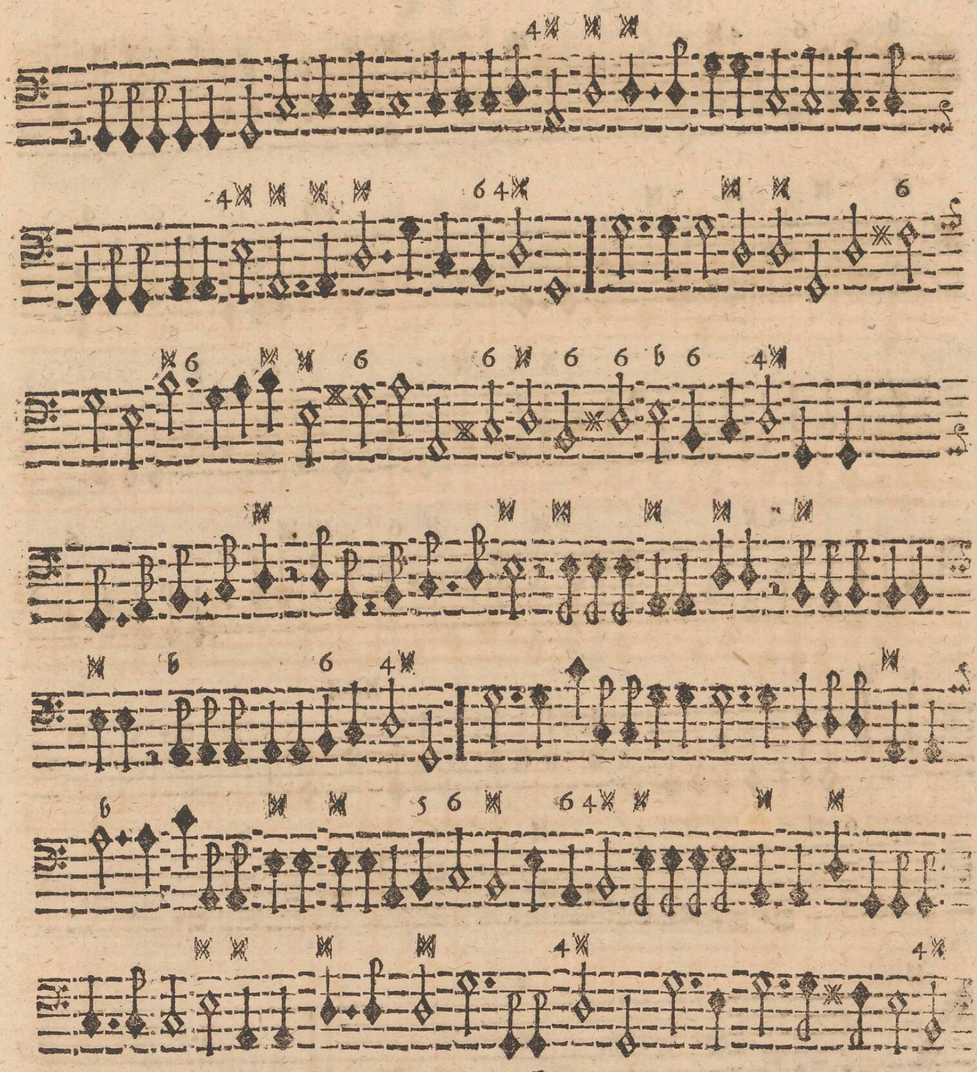


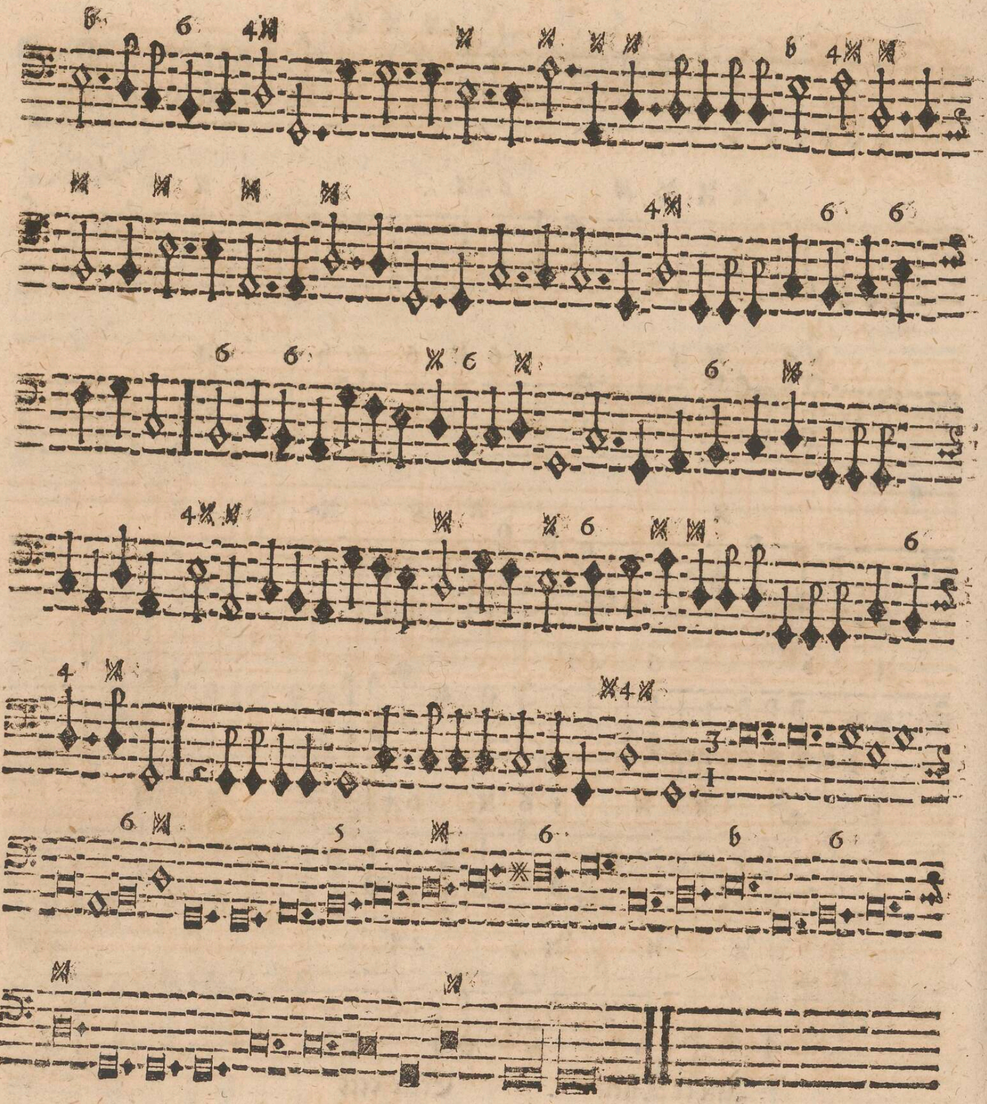
Ehre a 6.

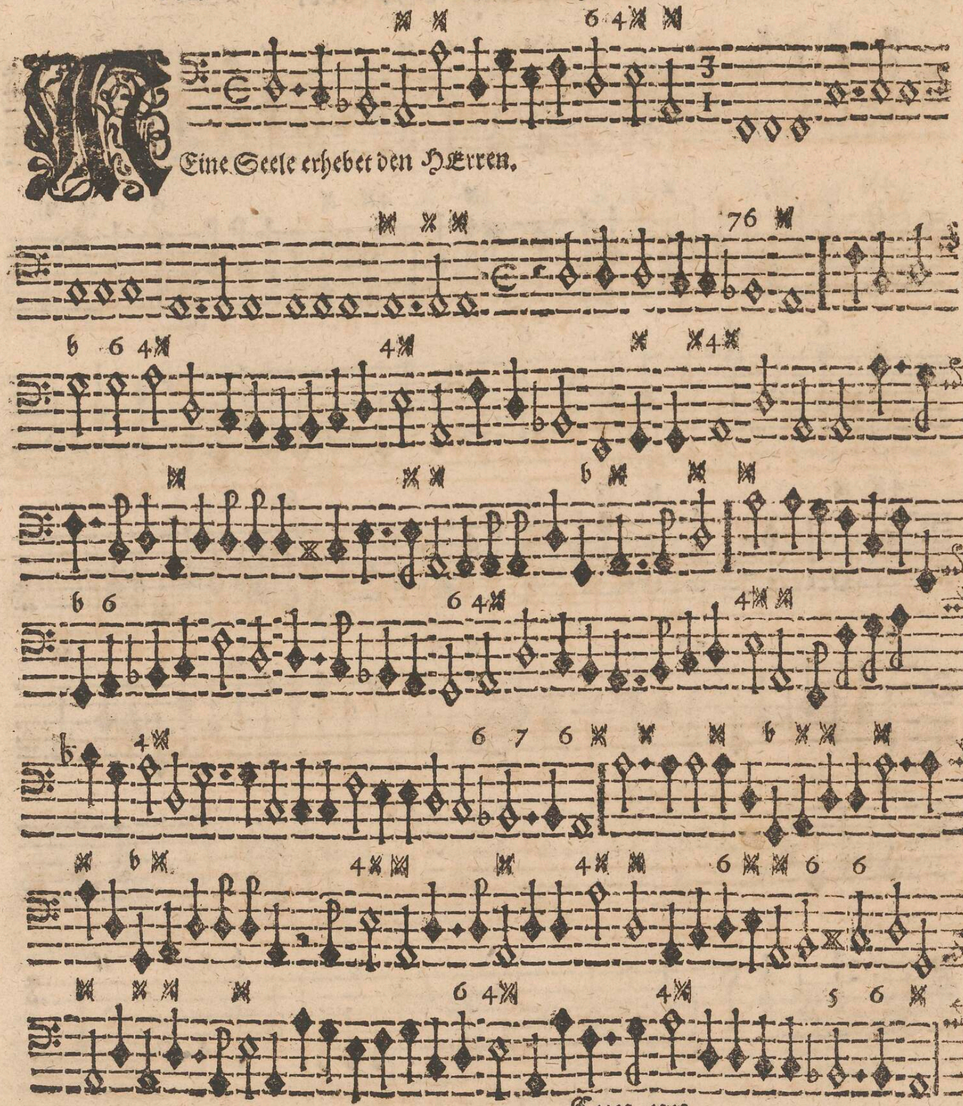


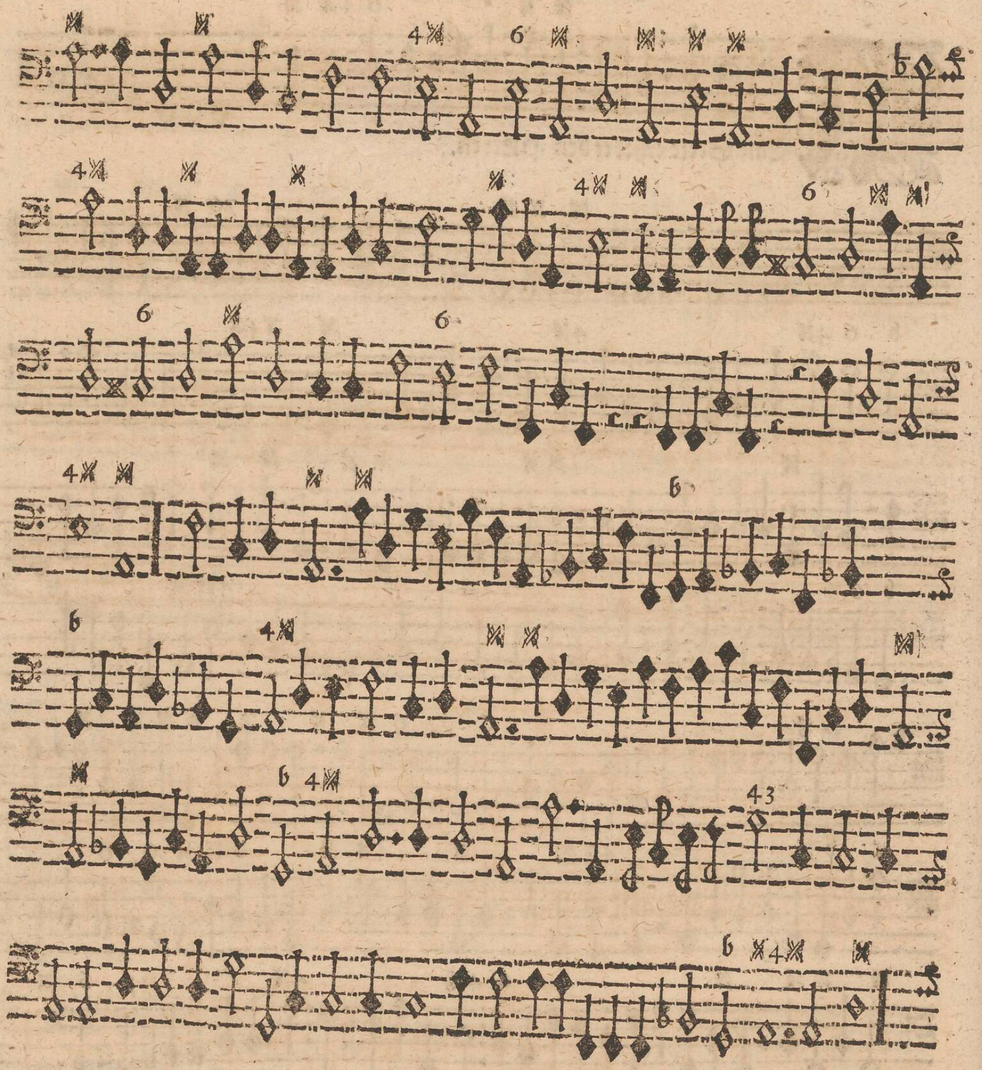


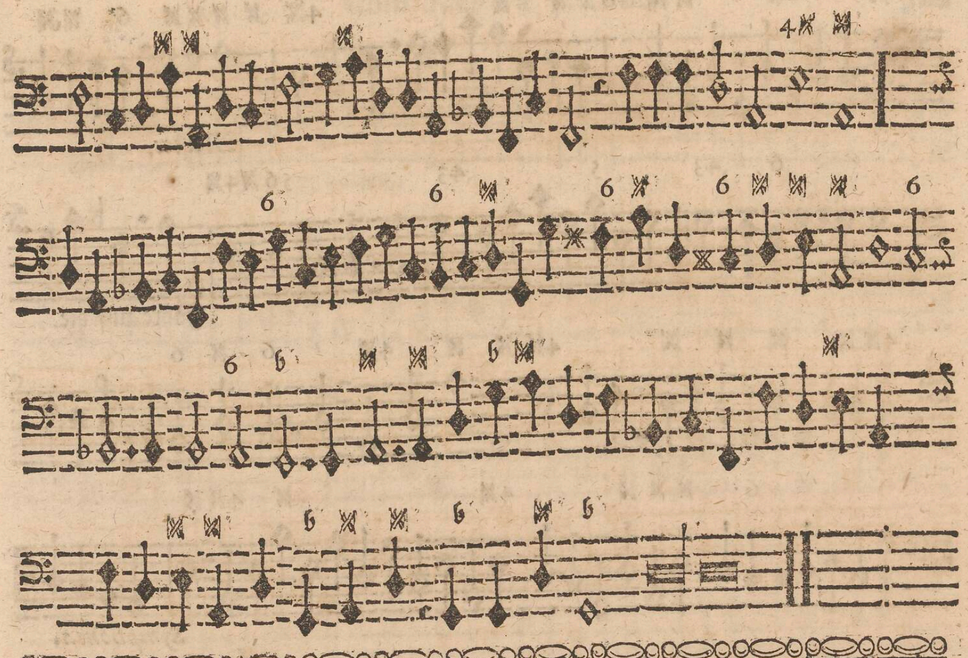
Gelobet sey der HErr der Gott Israel.






Eine Seele erhebet den HErren.



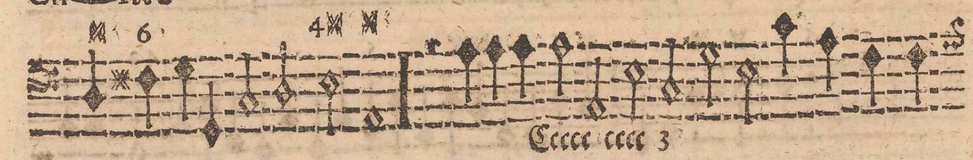


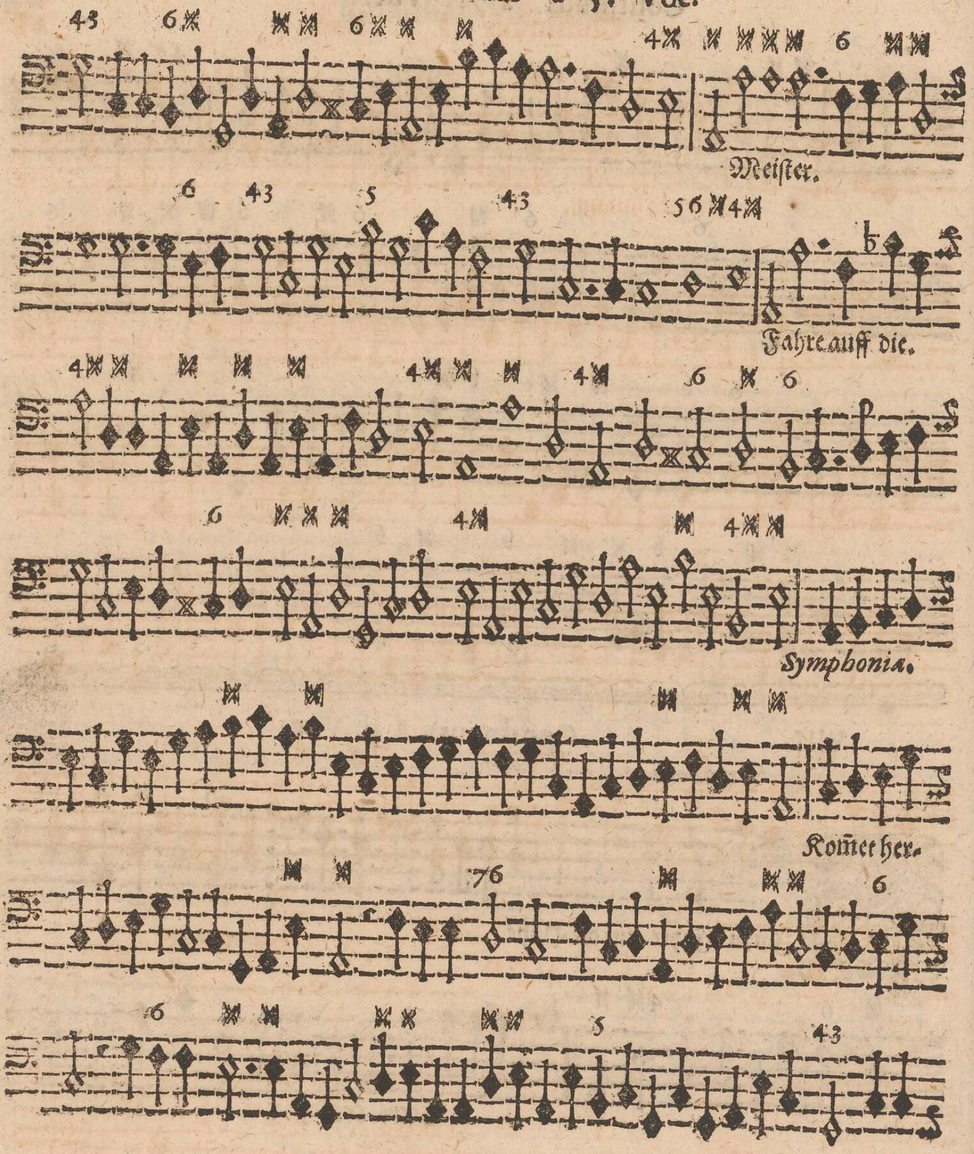
VIII. Continuus à 5. Voc.

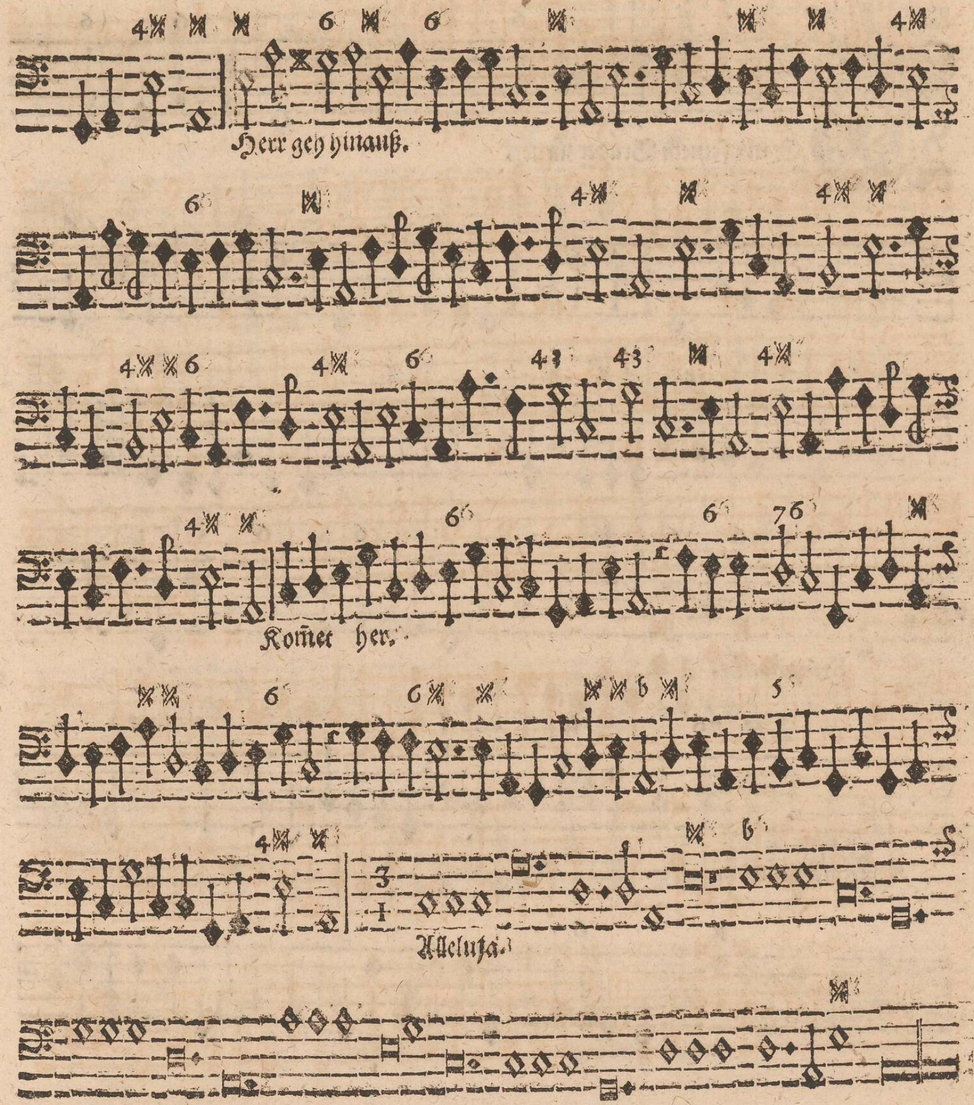
Symphonia.



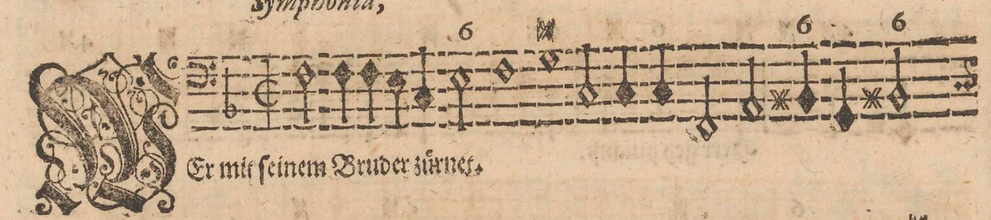
Jmon Fahre auff die Höhe.



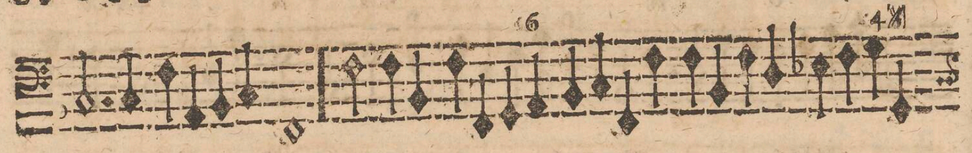

Meister.
Fahre auff die.
Symphonia.
Komet her.

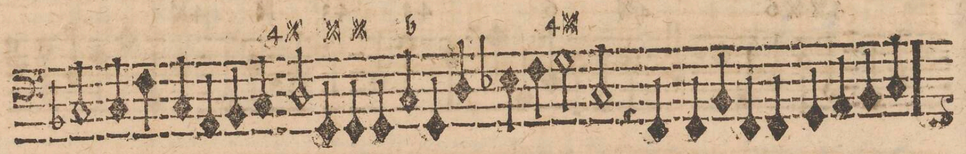

Herr geh hinauß.
Komet her.
Alleluja.

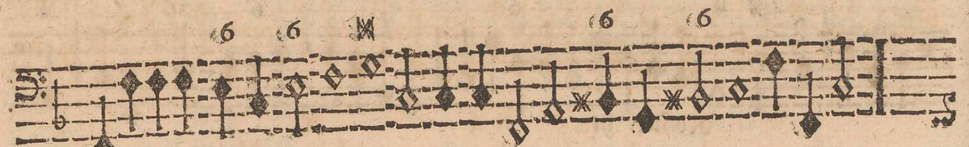
Symphonia,



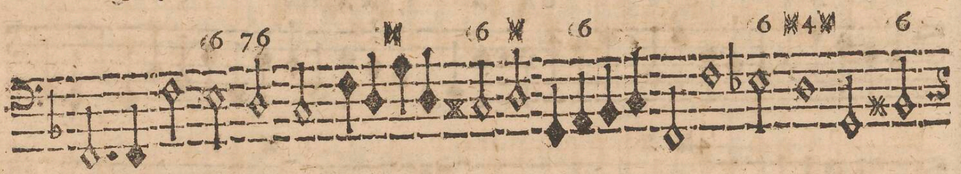
Er mit ſeinem Bruder zürnet.



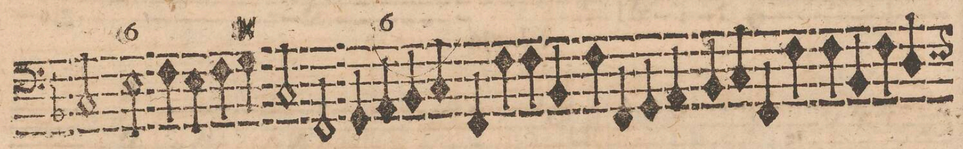


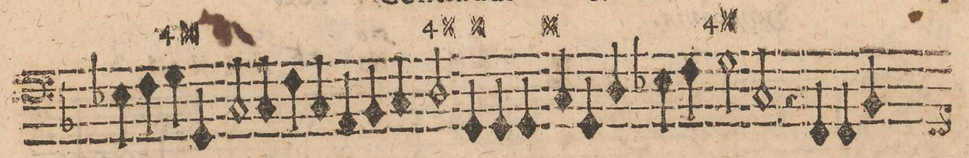


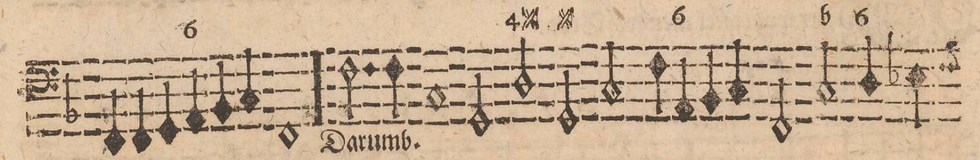
Symphonia.



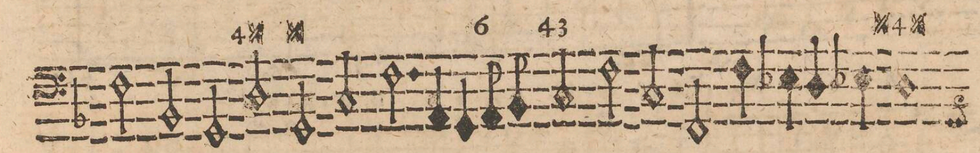
Darumb wenn du.

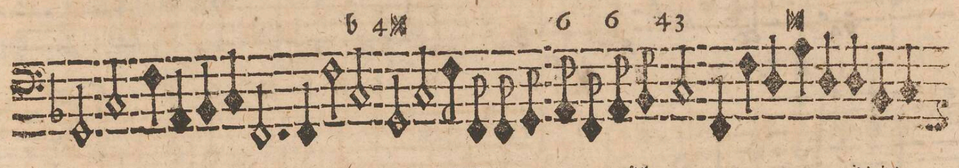


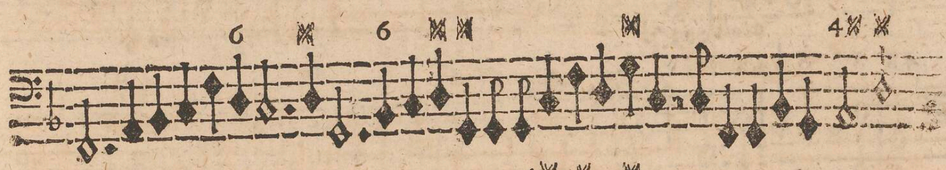


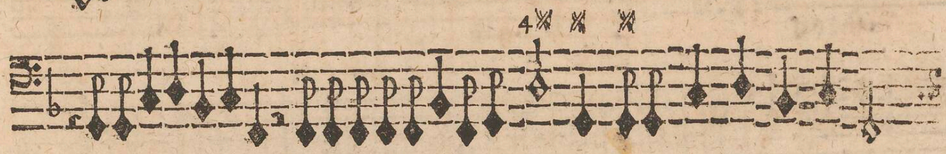


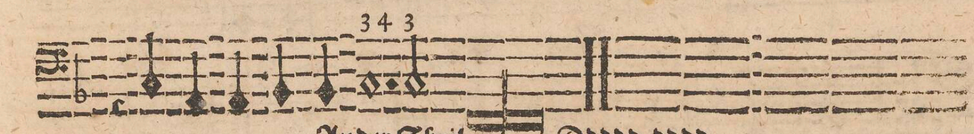
Darumb.



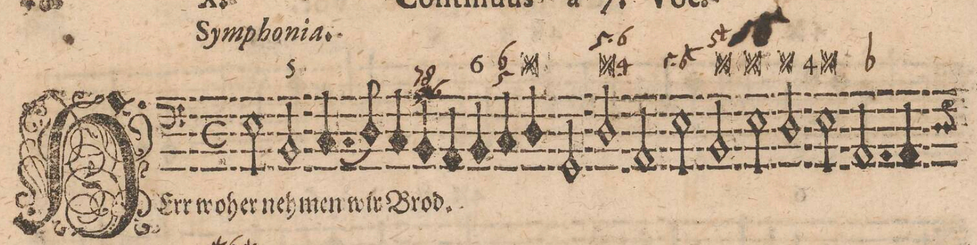


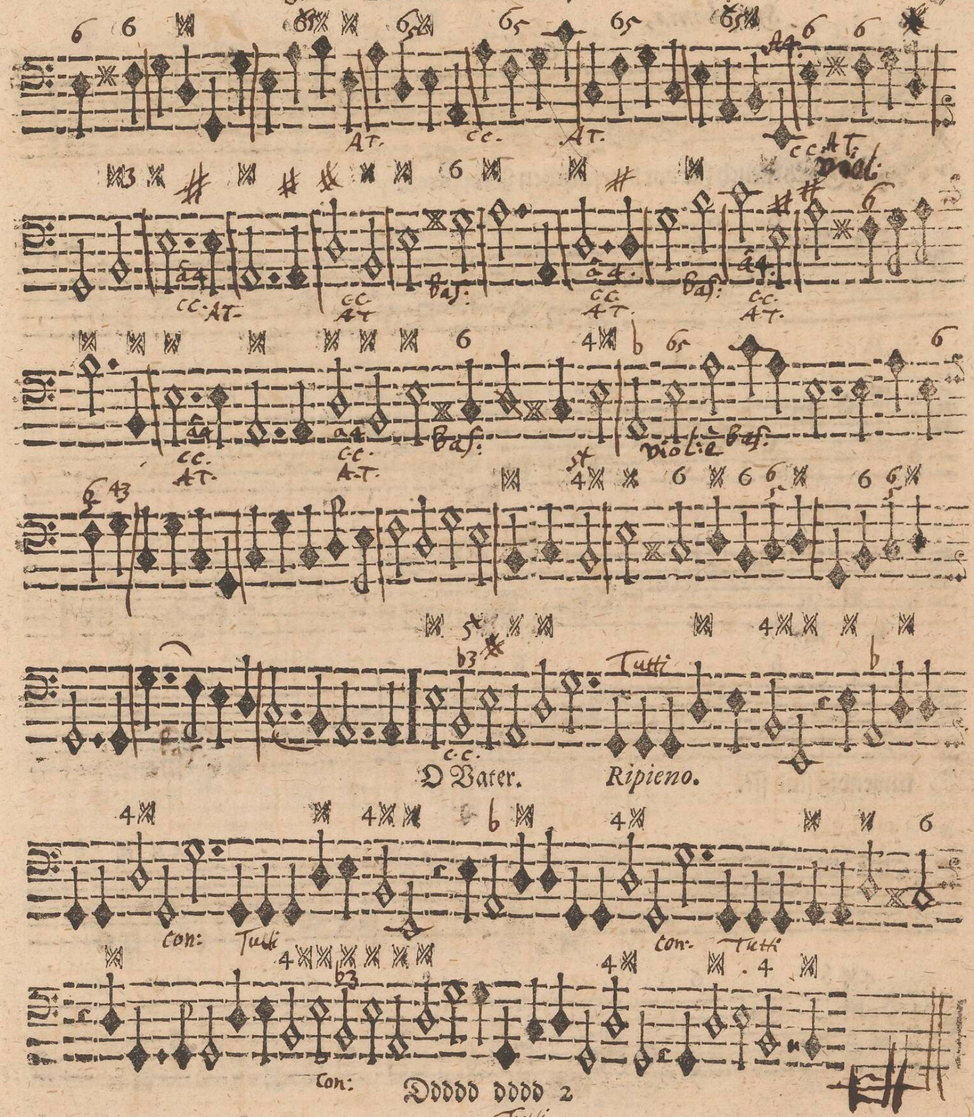




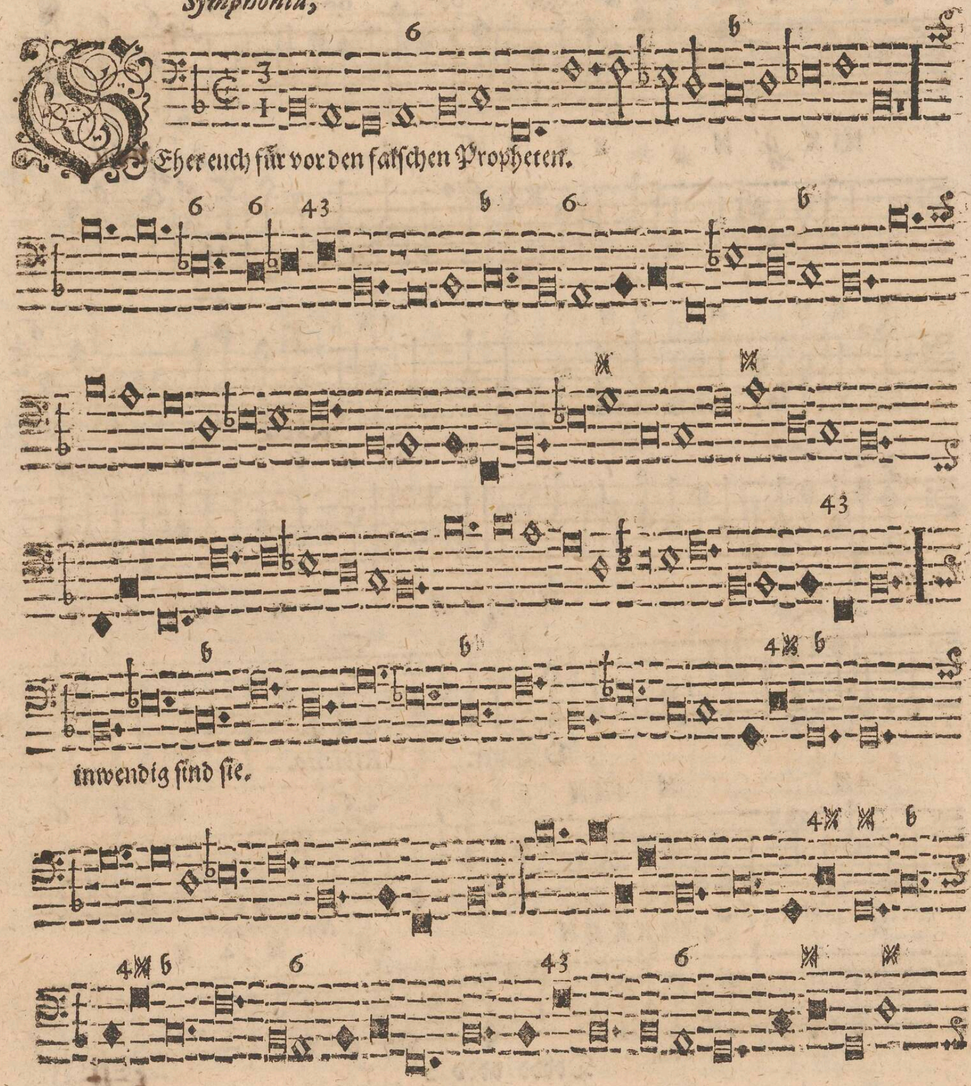


Symphonia.


HErr woher nehmen wir Brod.
Bas:
cc.
A.T.
viol.
Allan strömung.

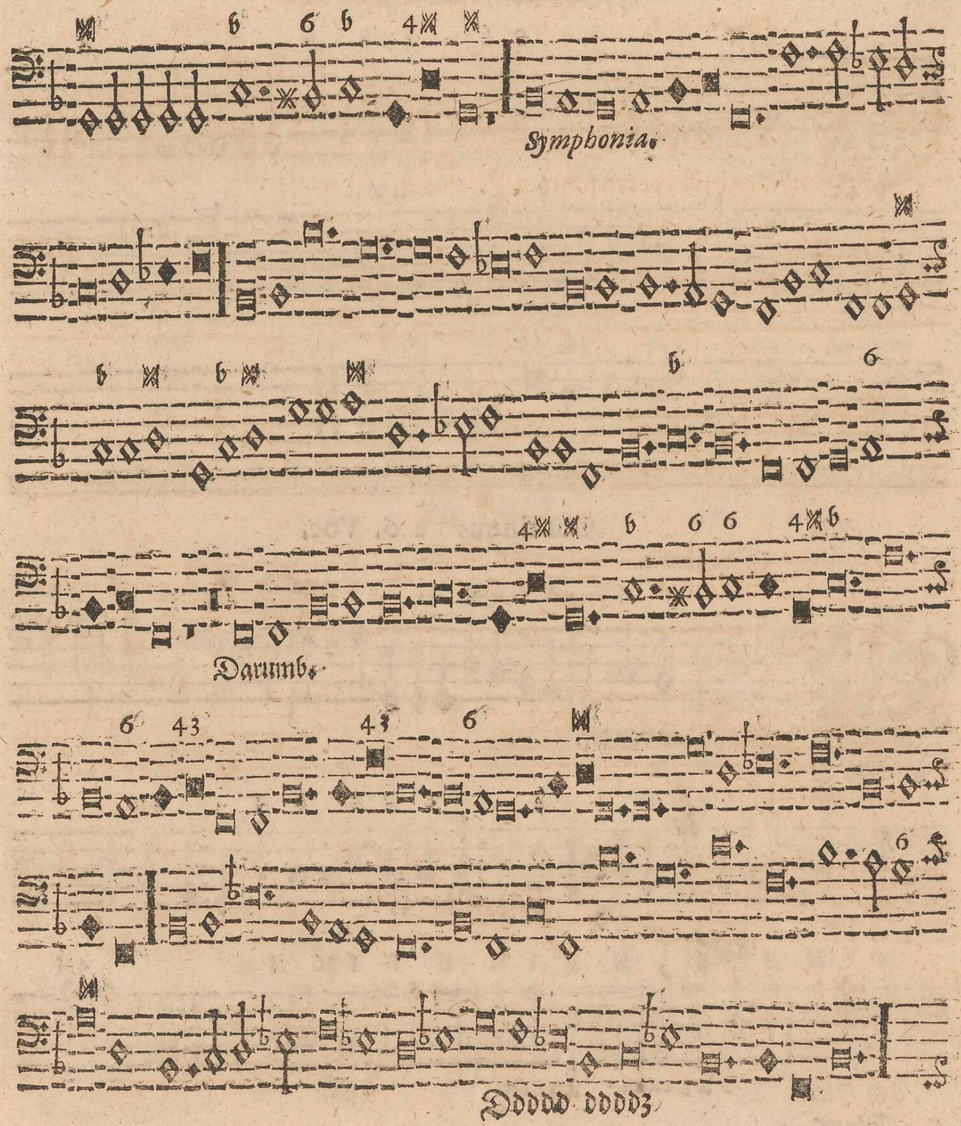

Viol:
D Vater.
Ripieno.
Tutti
con:
Dddd dddd 2

Symphonia.



Sehet euch für vor den falschen Propheten.

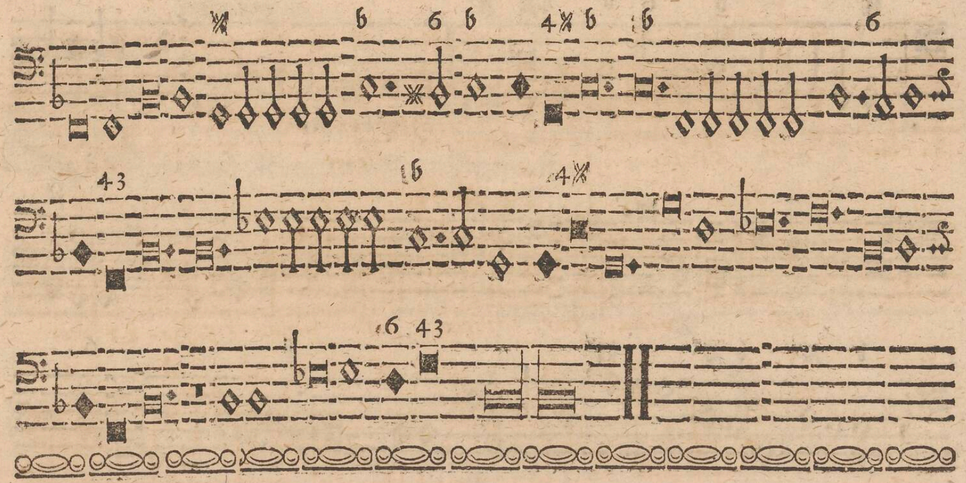
inwendig sind sie.



Symphonia.

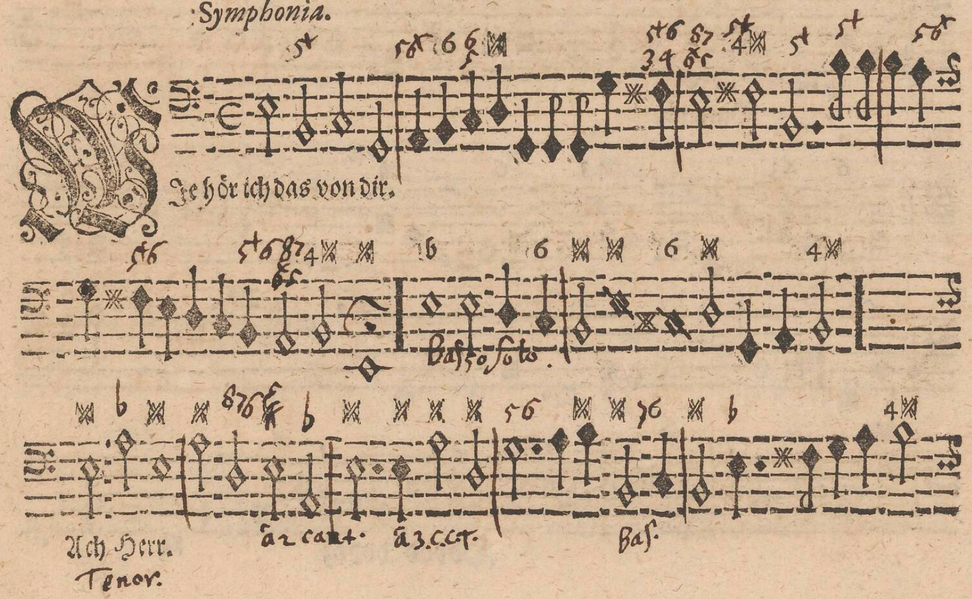
Darumb.

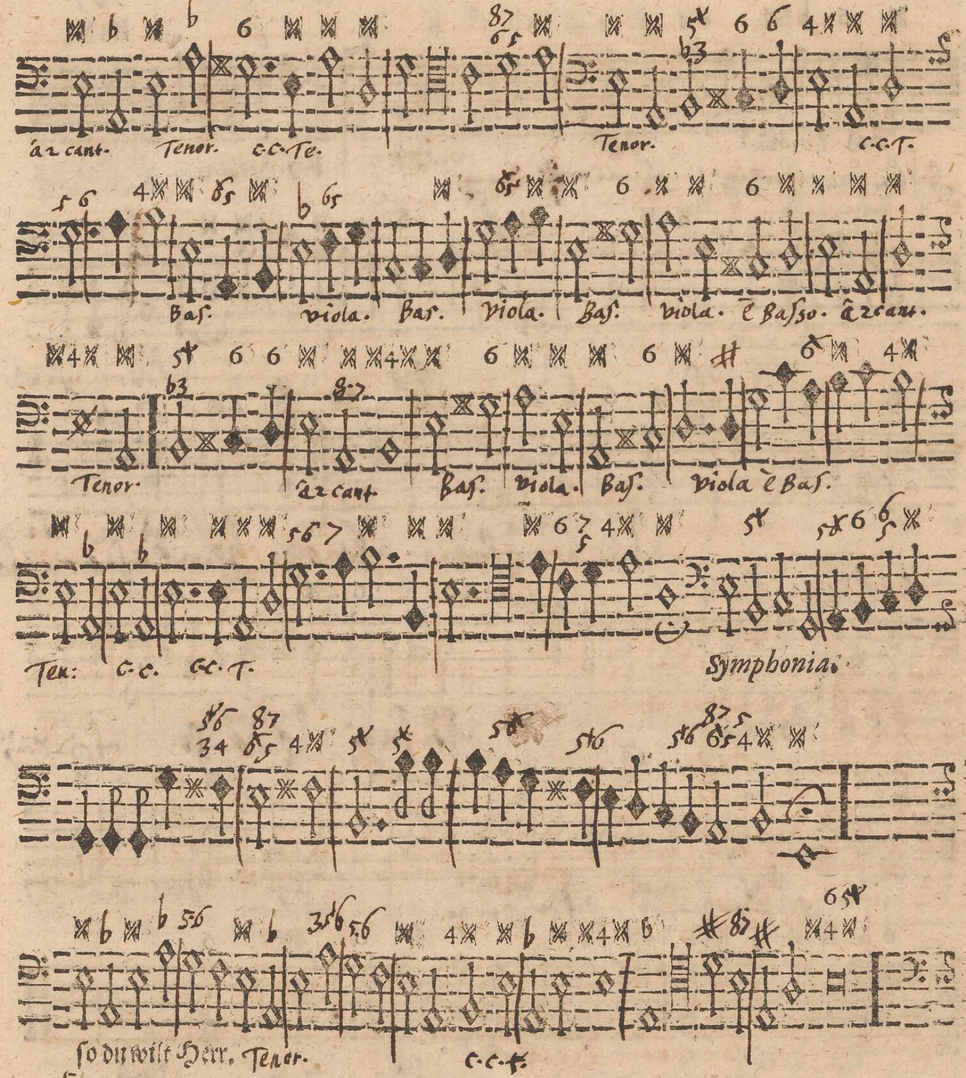
Dddd ddddz

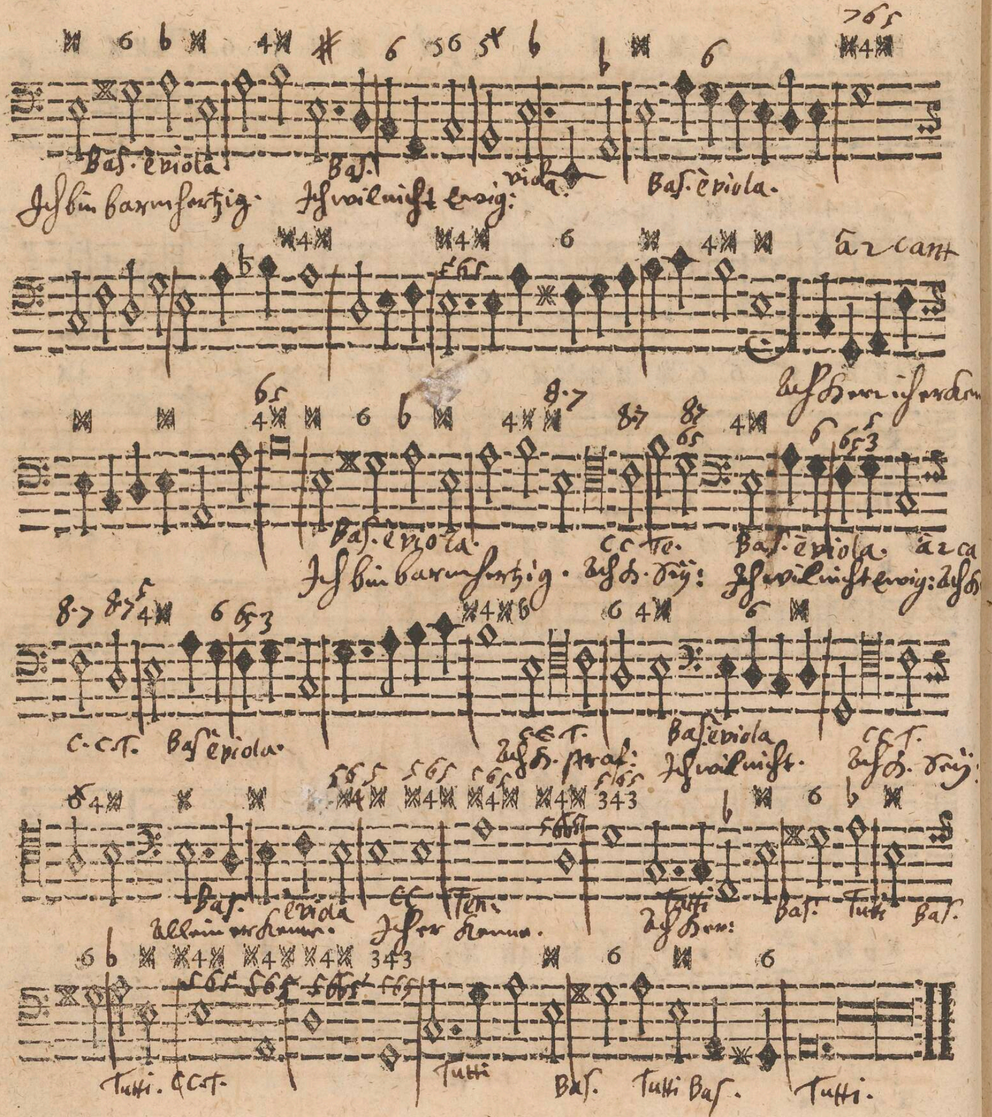


XII. Continuus à 6. Voc.

Symphonia.

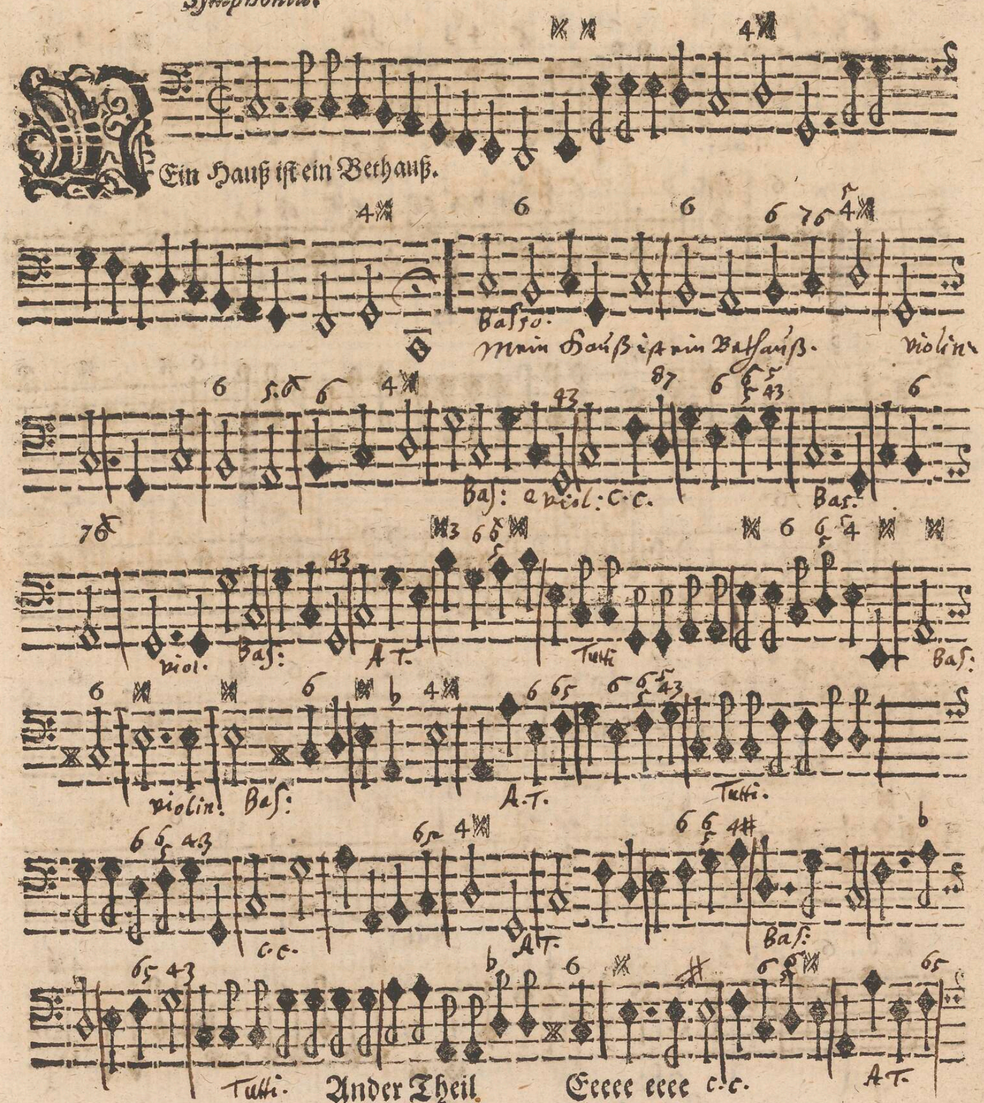


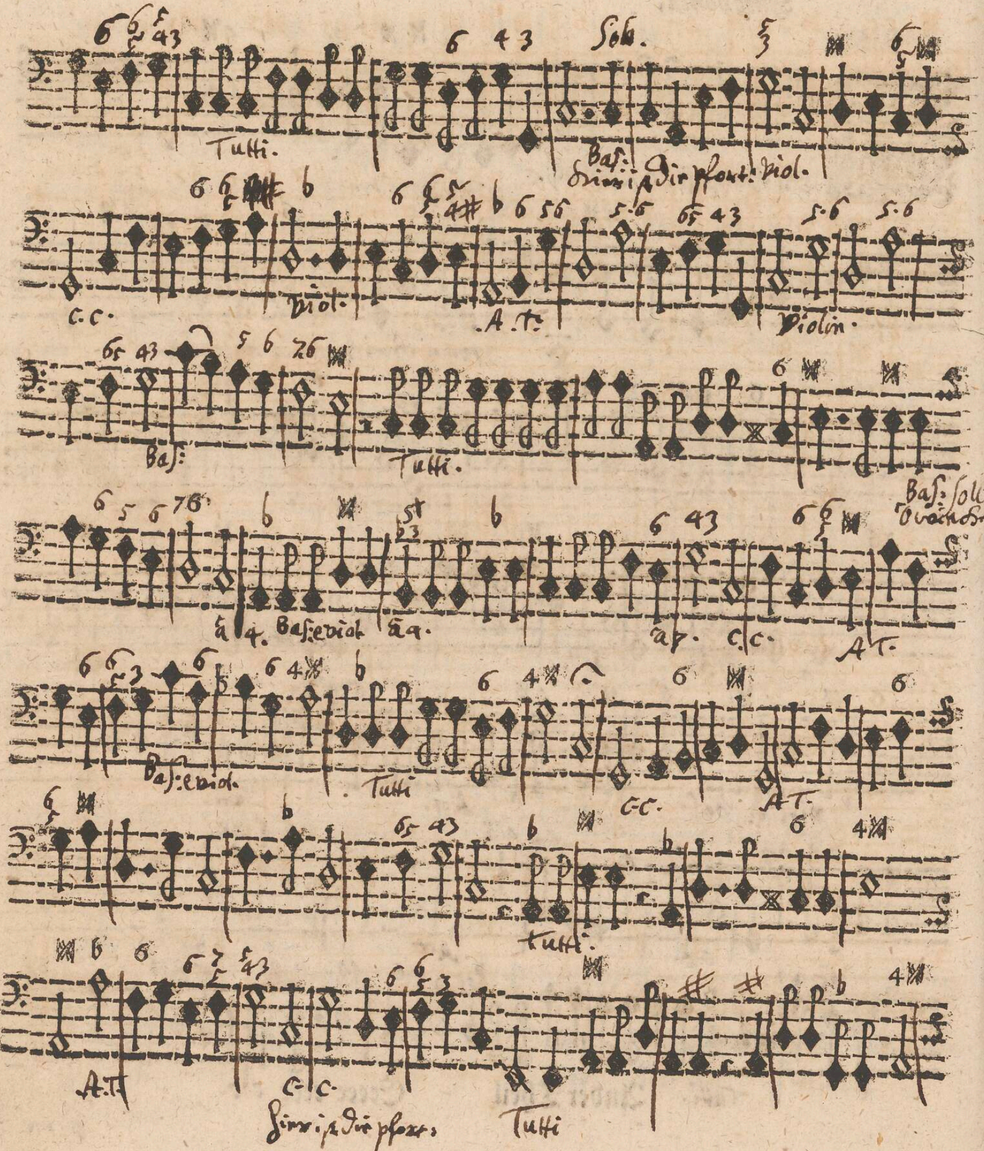


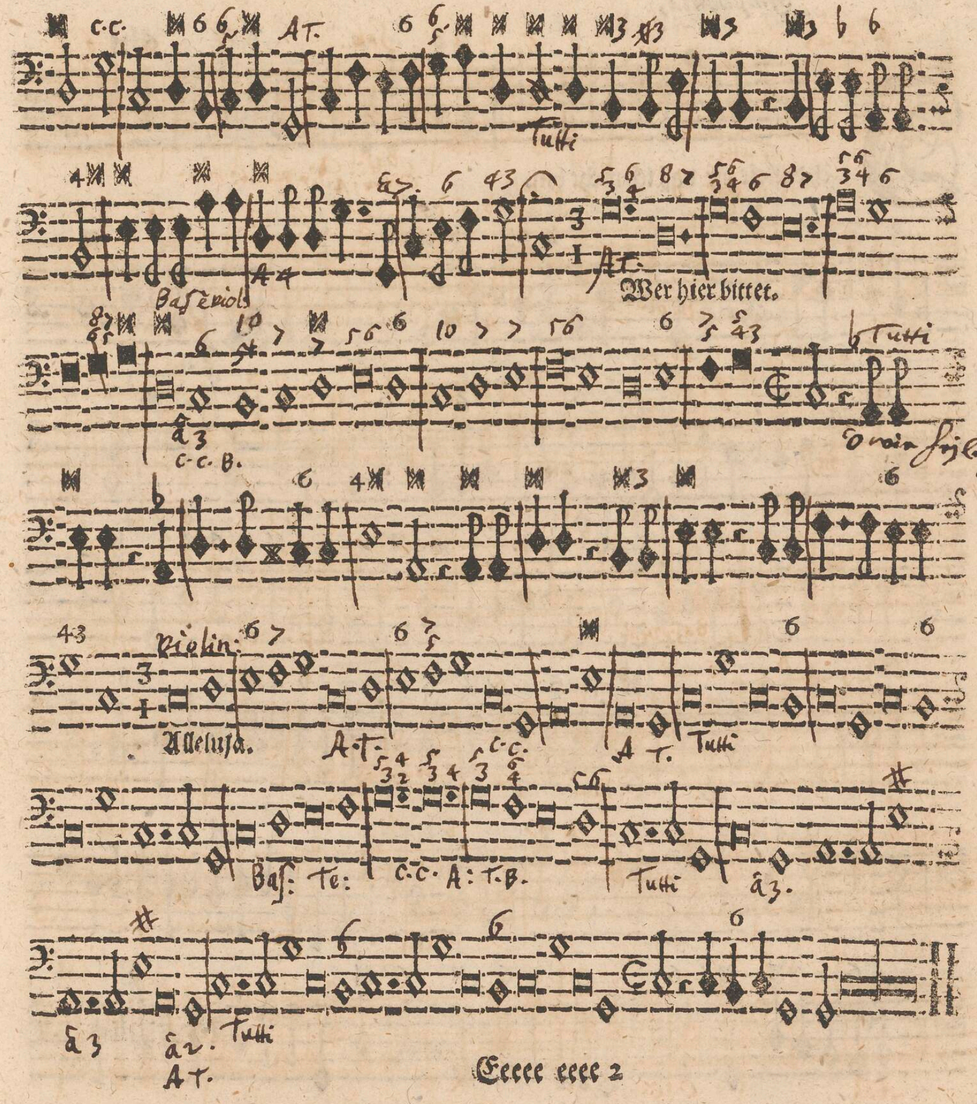


Symphonia.

Ein Hauß ist ein Bethauß.

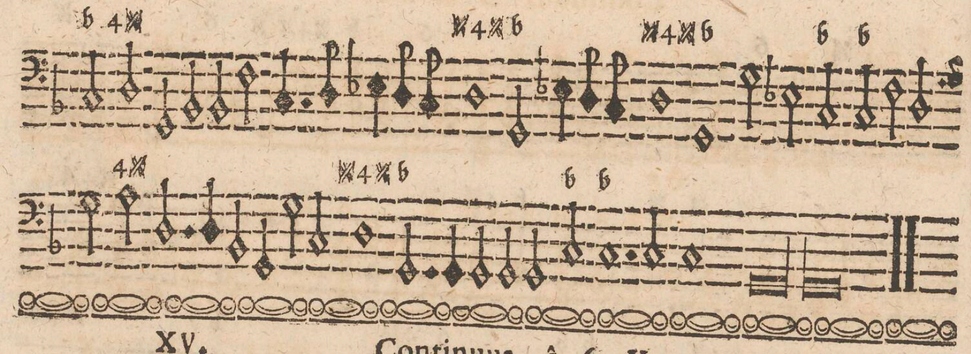



Tutti.
Viol.
A.T.
Violin.
Bas:
Tutti.
Bas:solo
Violin
à 4. Basseviol à 4.
à 4.
C.C.
A.T.
Bas:eviol.
Tutti
C.C.
A.T.
A.T.
C.C.
Violin: pic: Flaut: Viol.
Tutti

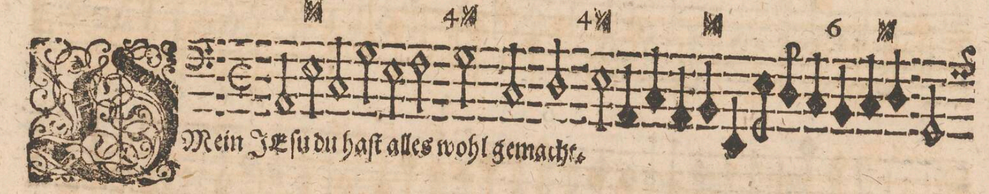

C.C.
A.T.
Tutti
Basseviols
A4
A.T.
Wer hier bittet.
C.C.B.
Violin
Allelusa.
A.T.
Bas: te:
C.C. A: T.B.
Tutti
à 3
à v.
A.T.
Tutti

Symphonia,

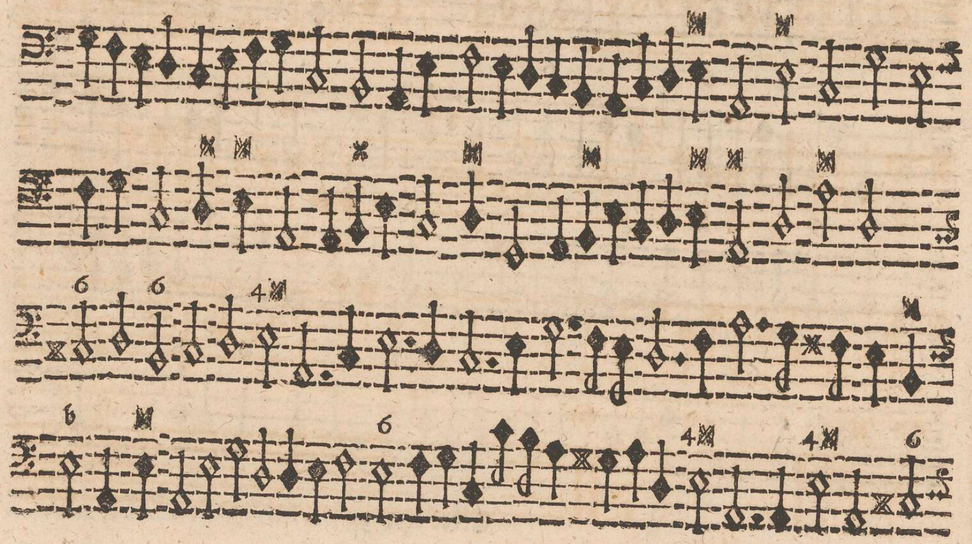
Ich dancke dir daß ich nicht bin.

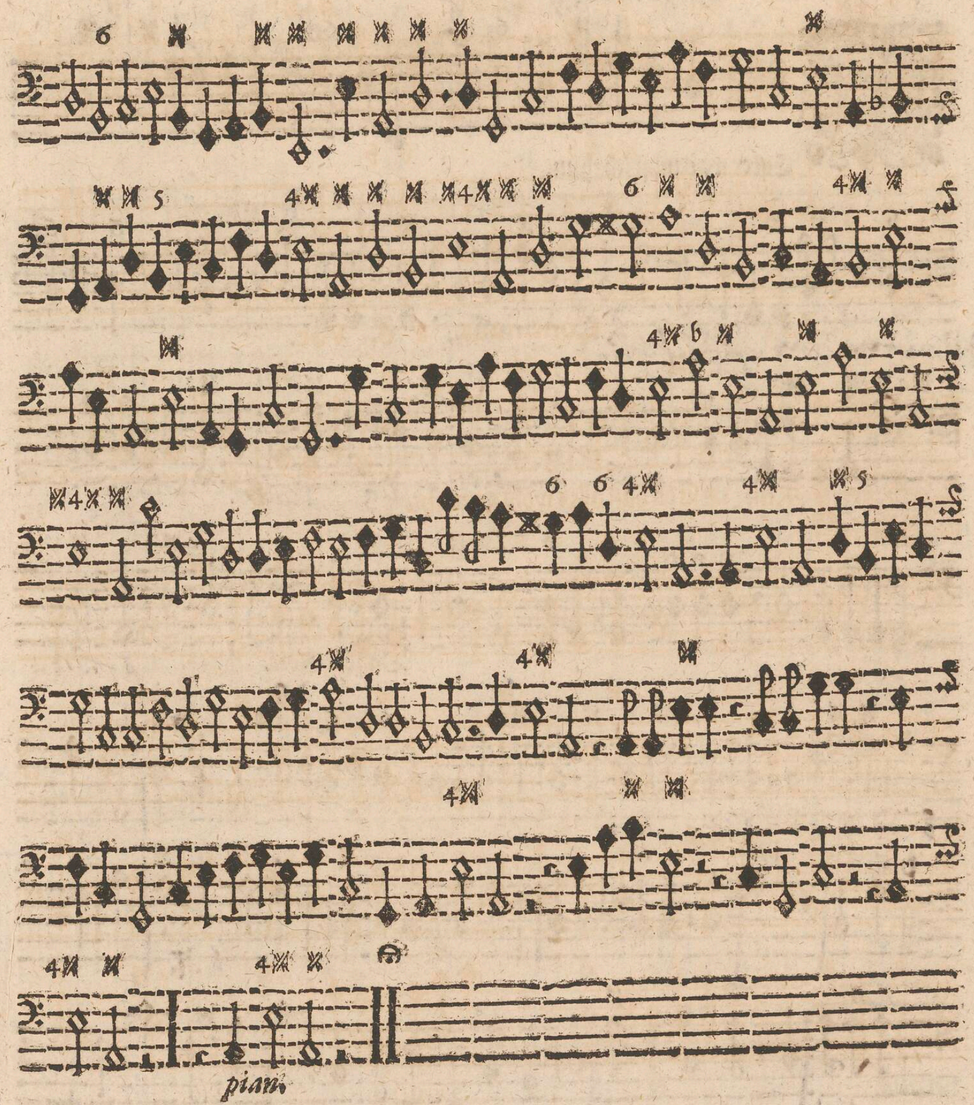


XV. Continuus à 6. Voc.



Mein Jæsu du hast alles wohl gemachet.





pian.

Symphonia.

Eister was muß ich thun.

Meister was muß ich thun:

Tutti. Tutti. Solo. 2 3. violin. Tutti

Basso violin.

Dir solt Gott. A. T.

Basso cont. A. T. cc. viol. Tutti

A. T.

Tutti. Bass. Tutti. Bass.

Tutti. Basso. Tutti.

A. T.

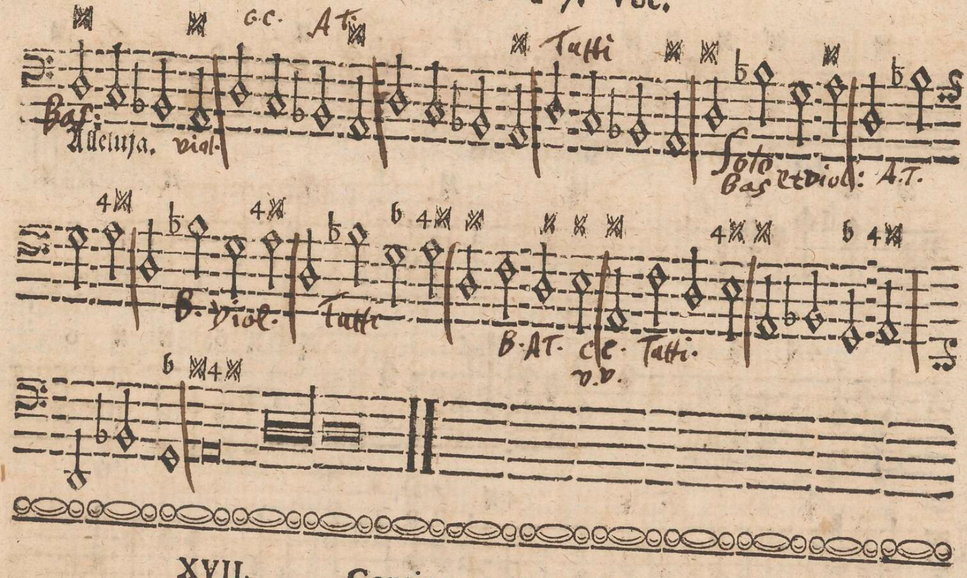
Basso. Tutti. Tutti. Bass.

Tutti. Bass:

Basso cont. cc.

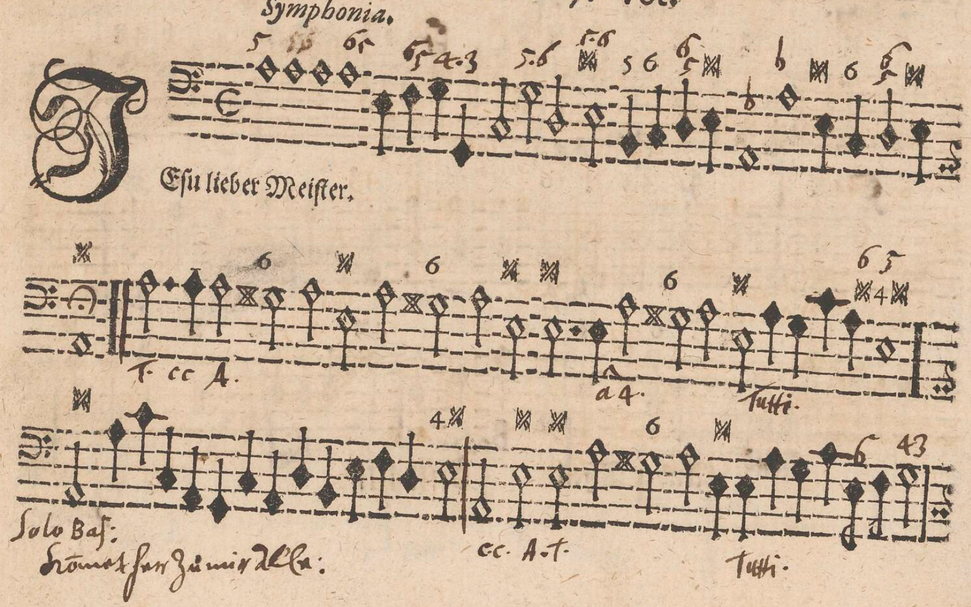
Bass: Tutti. Bass:

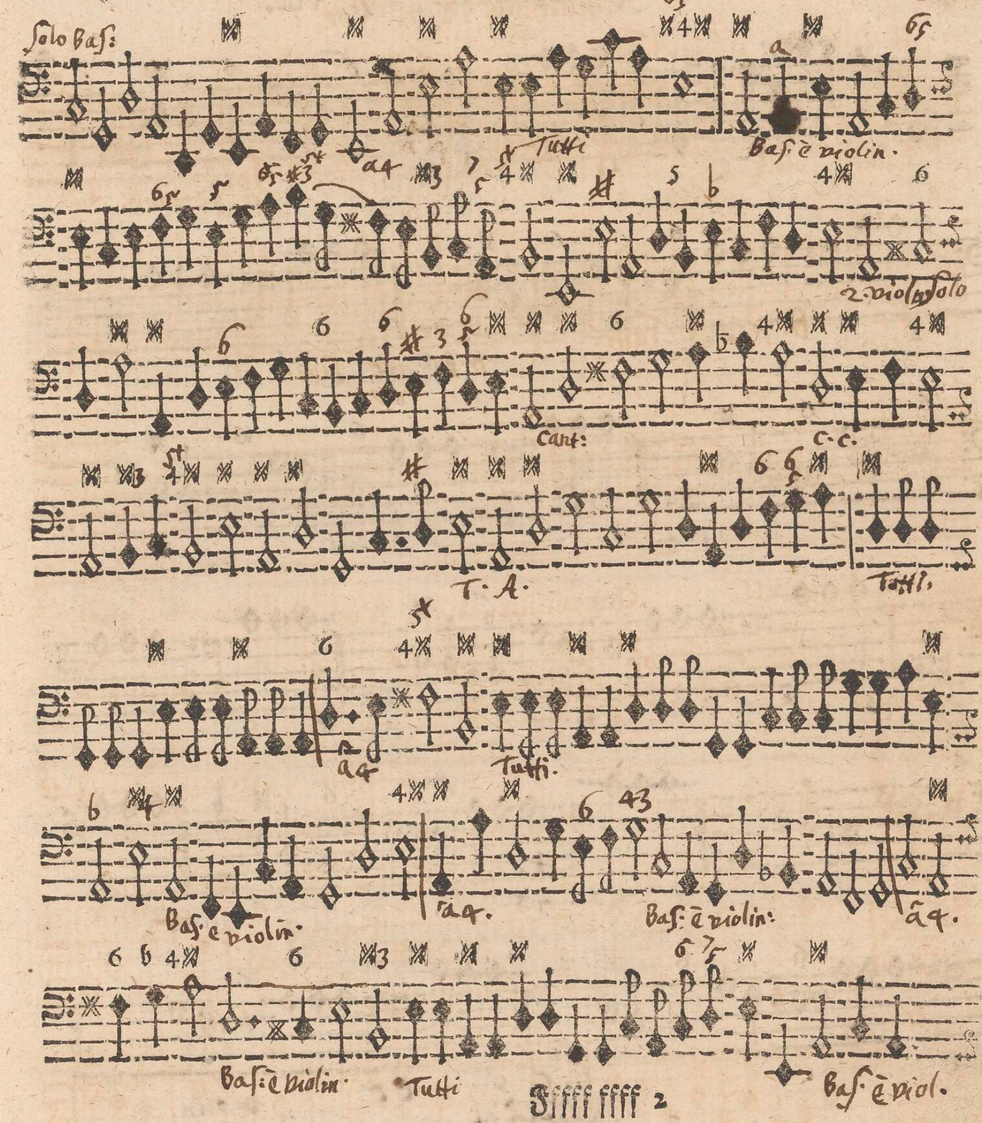
Tutti. Basso. Tutti.

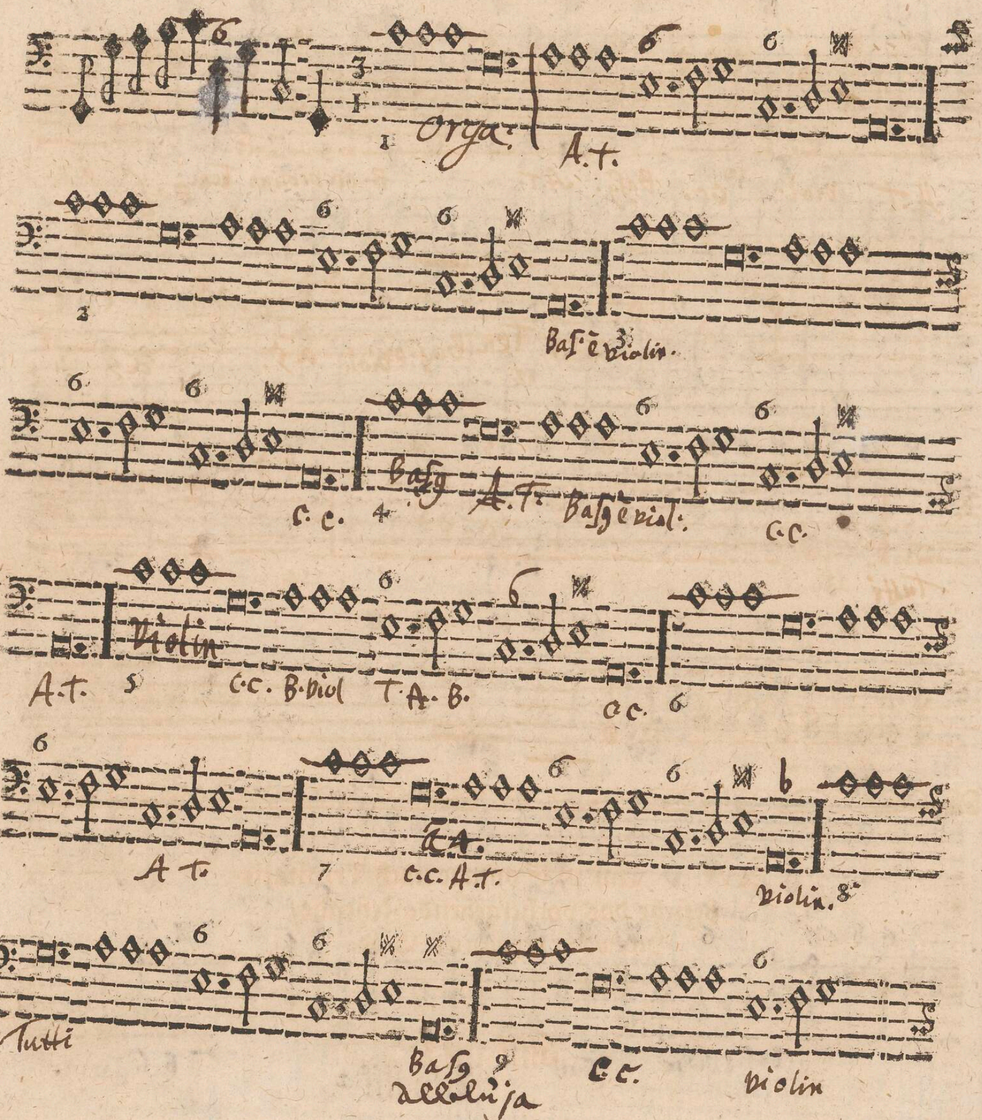


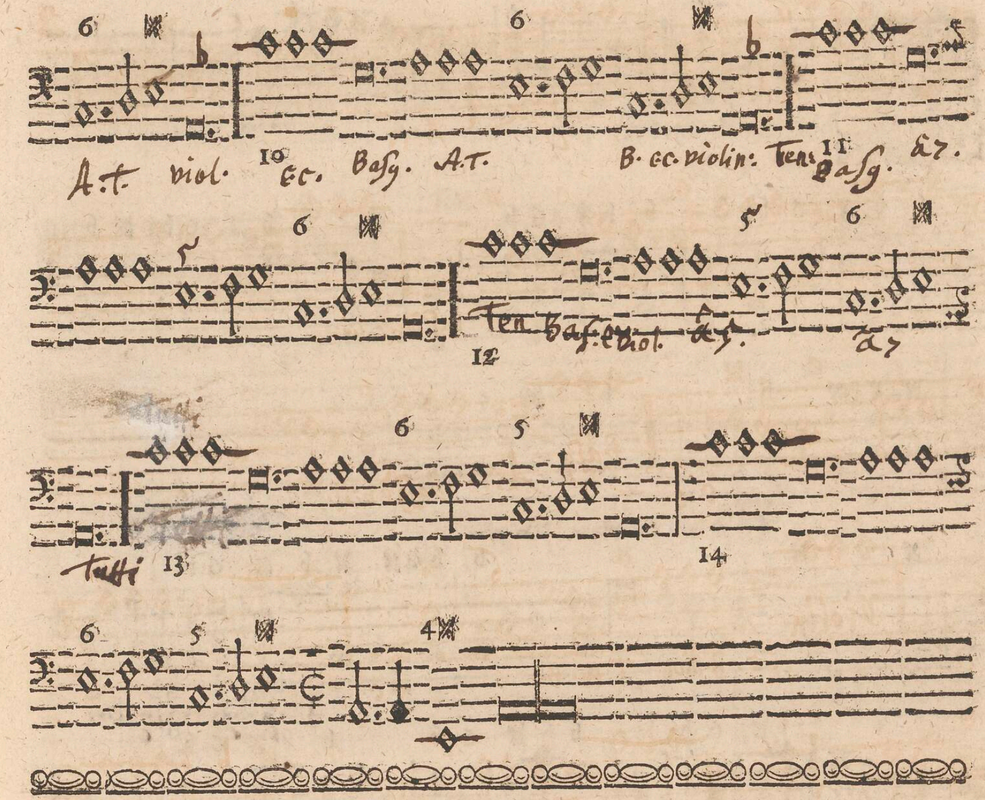
XVII. Continuus à 7. Voc.

Symphonia.

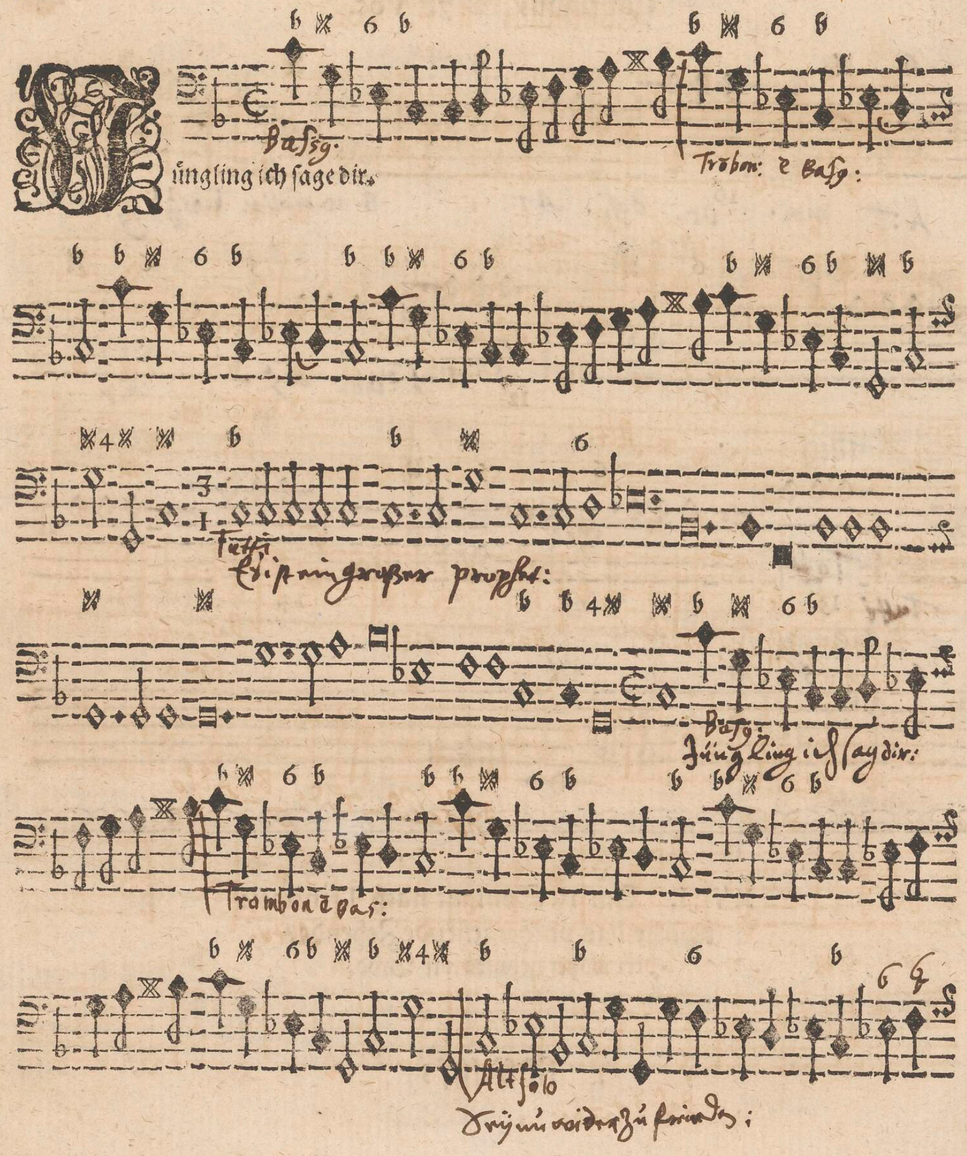


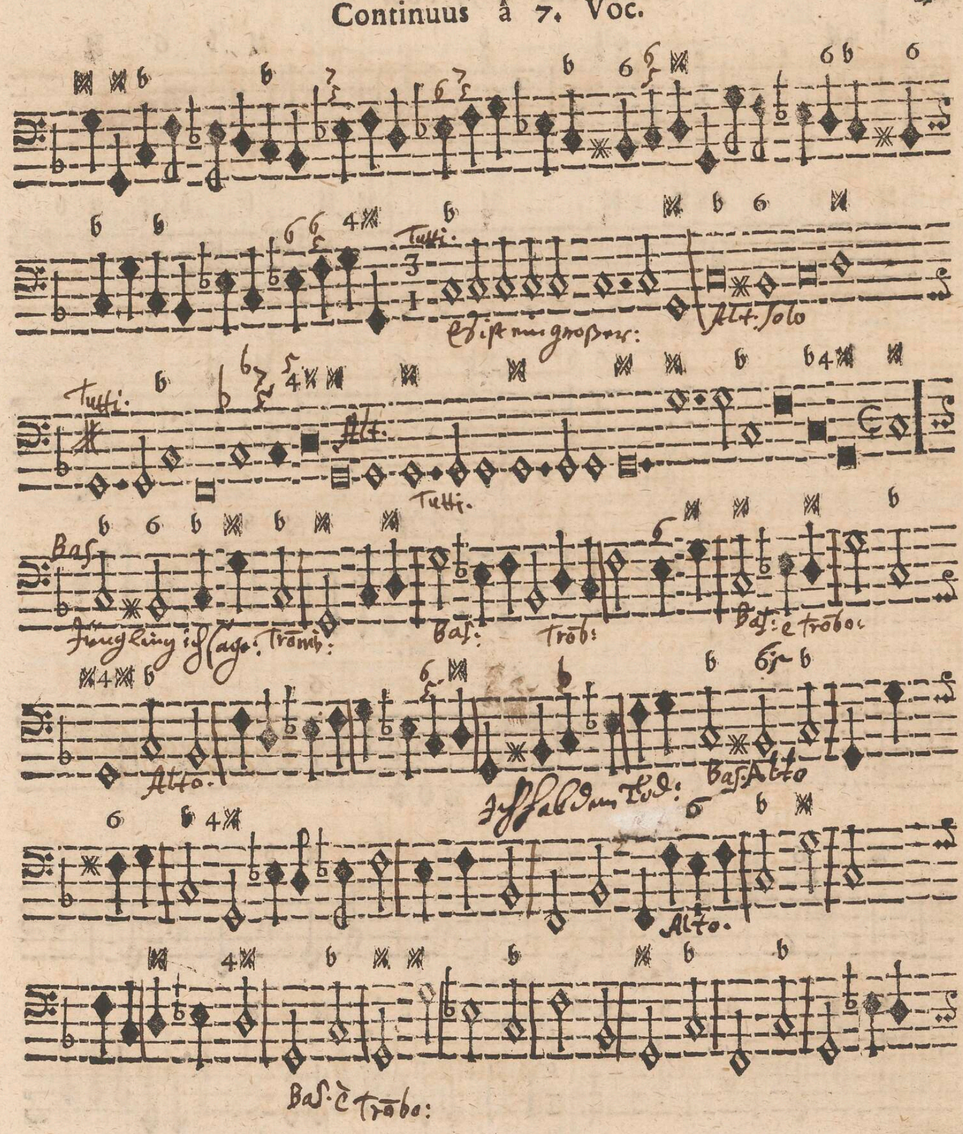


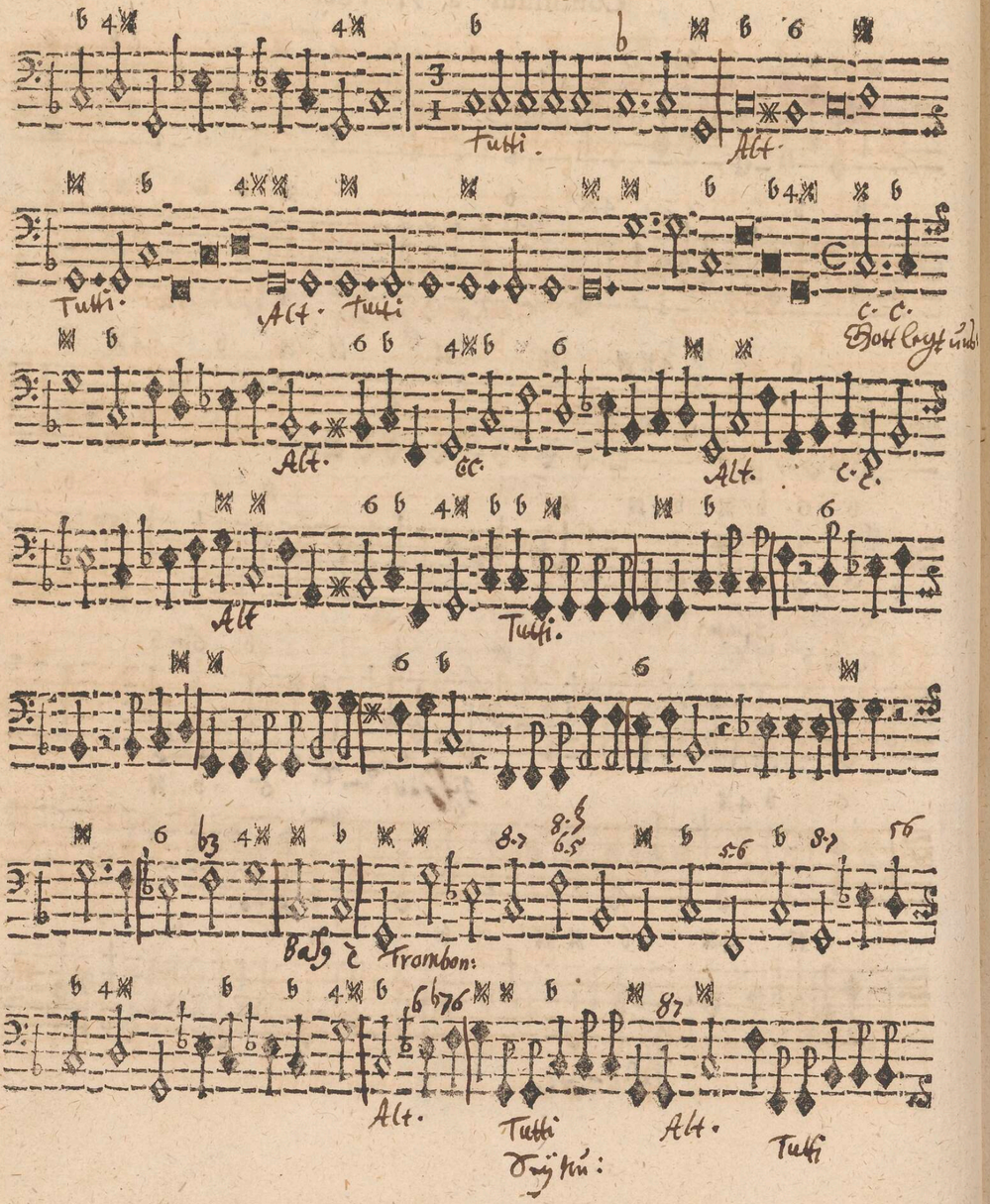


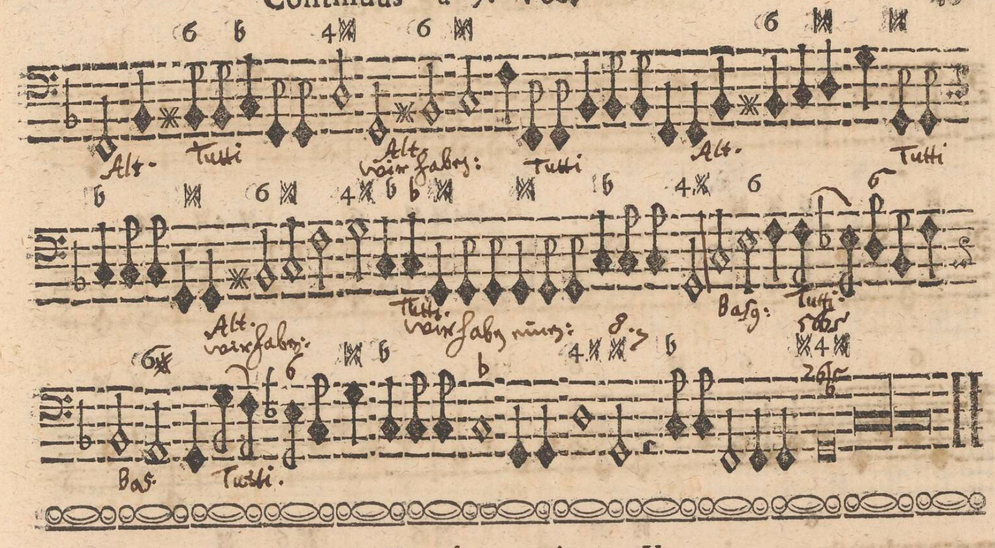


XVIII. Am 15. Sontage nach Trinitatis
beſiehe das vorhergehende Zehende/
Herr woher nehmen wir Brod.


Basso.
Tröbon: e Bass:
Tutti.
Bassi ungefehr prosht:
Basso
Jüngling ich sag dir:
Tromboni e Bass:
Alto solo
Drüjn wider zu sprechen:

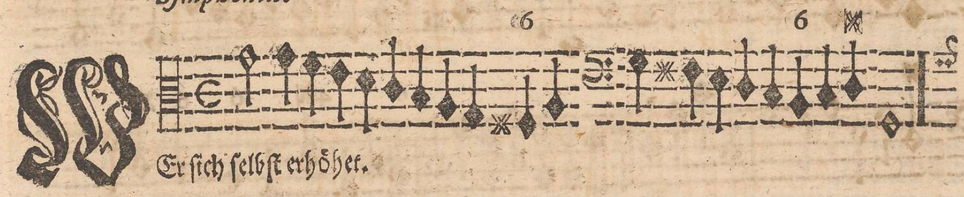

Tutti.
Bassi ist nit gros vor:
Alt. Solo
Tutti.
Tutti.
Bass
Jüngling ich sag: Tromb:
Bass: Tröb:
Bass: e tröbo:
Alto.
Bass Alto
Zusamb Tröb:
Alto.
Bass: e tröbo:

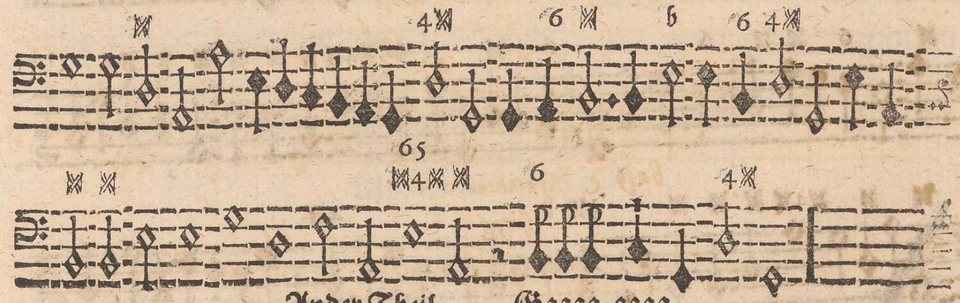


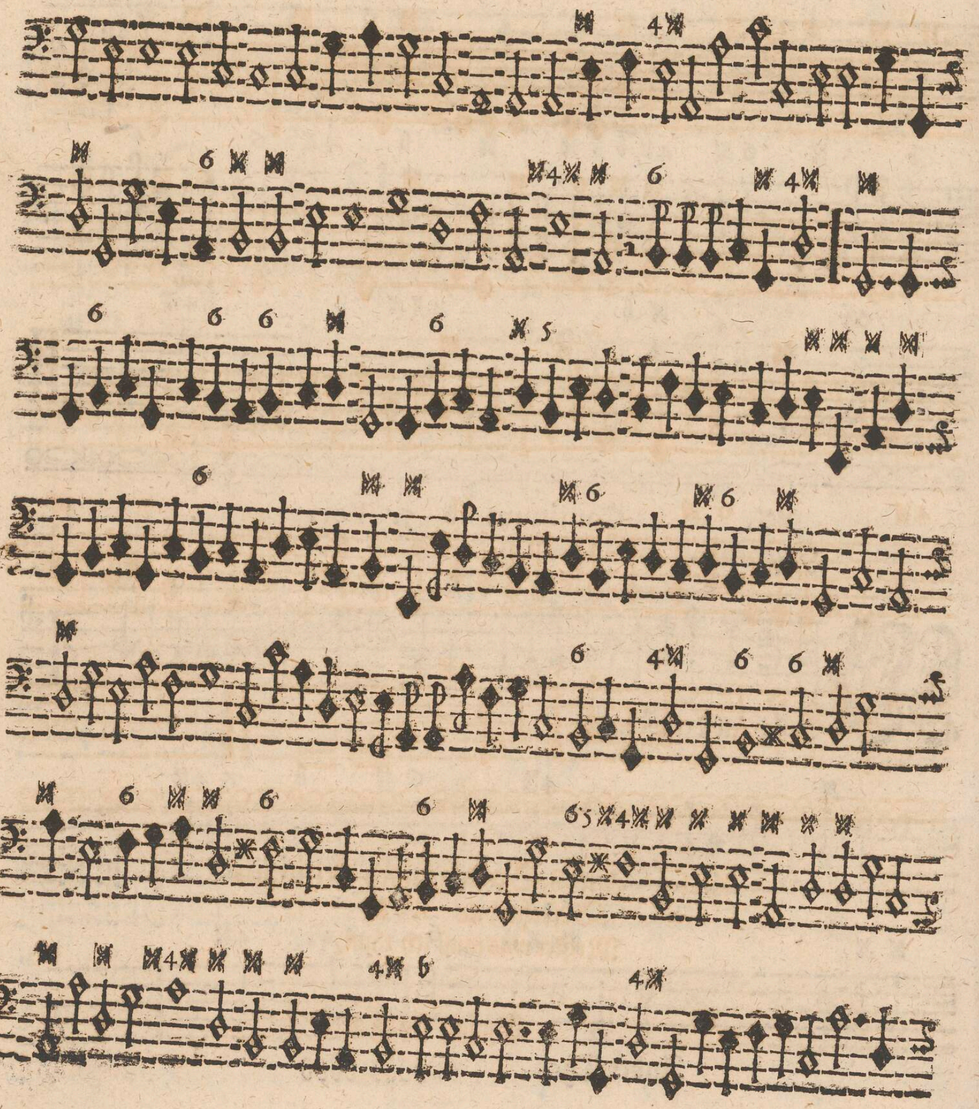


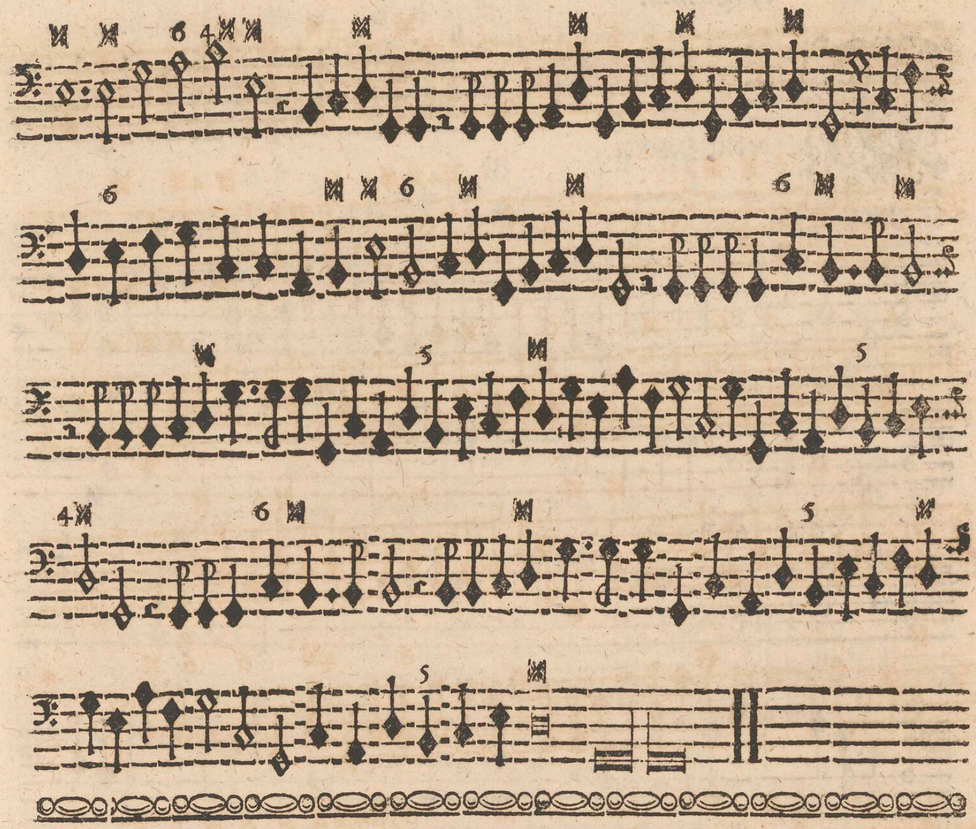
XX. Continuus à 5. Voc.

Symphonia.









XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis
Beſiehe das XVI.
Meiſter was muß ich thun.

Ende dich HERR.

Lobe den HErrn.

Jel sind berüffen. Basseviol. à 4. B. vv. CC. Alt. CC. A.

B. vv. à 4. B. vv. à 4. Bas: A. T. B. Tutti.

Bas: B. vv:

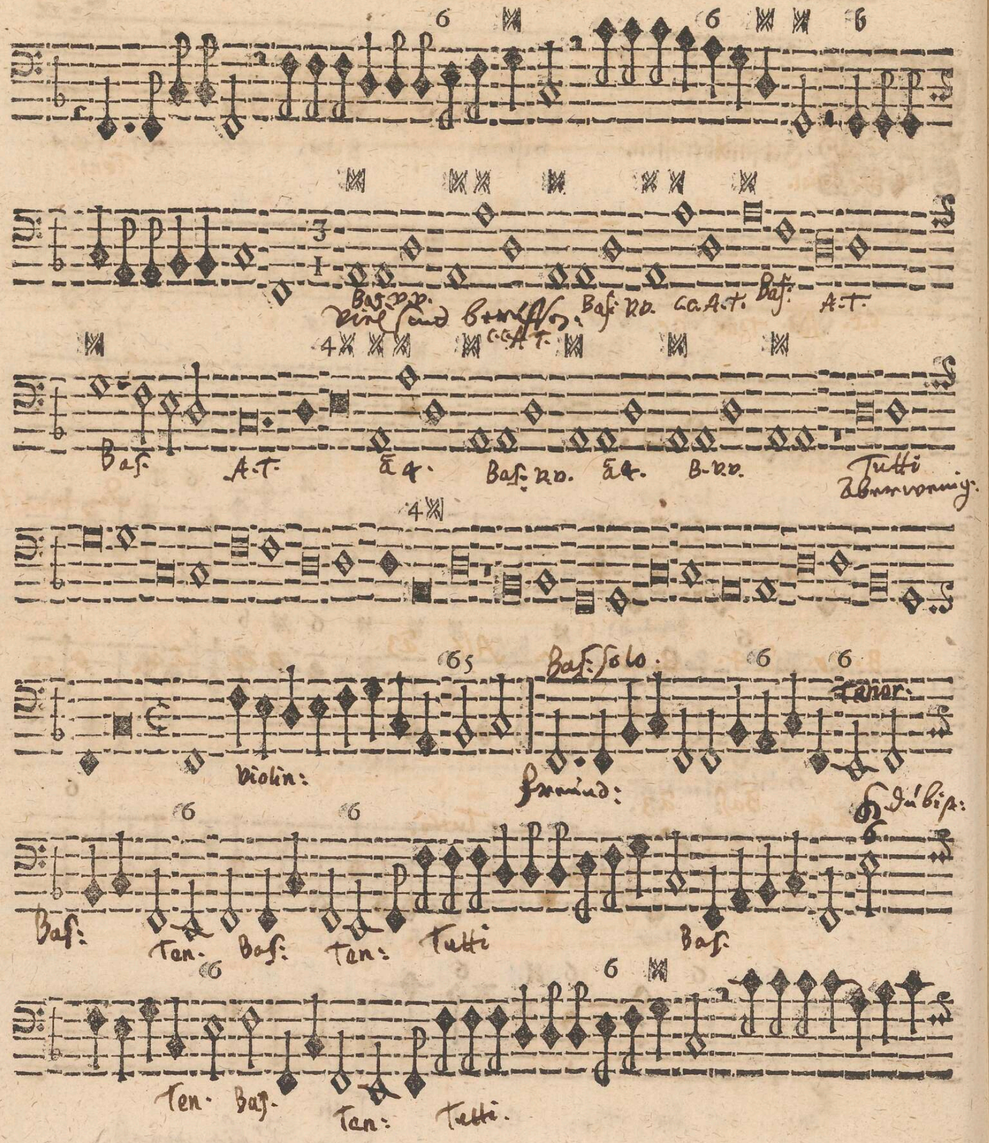
Ten: Bas: Ten: Bas: Freüd: Ten: Bas: Ten: Bas:

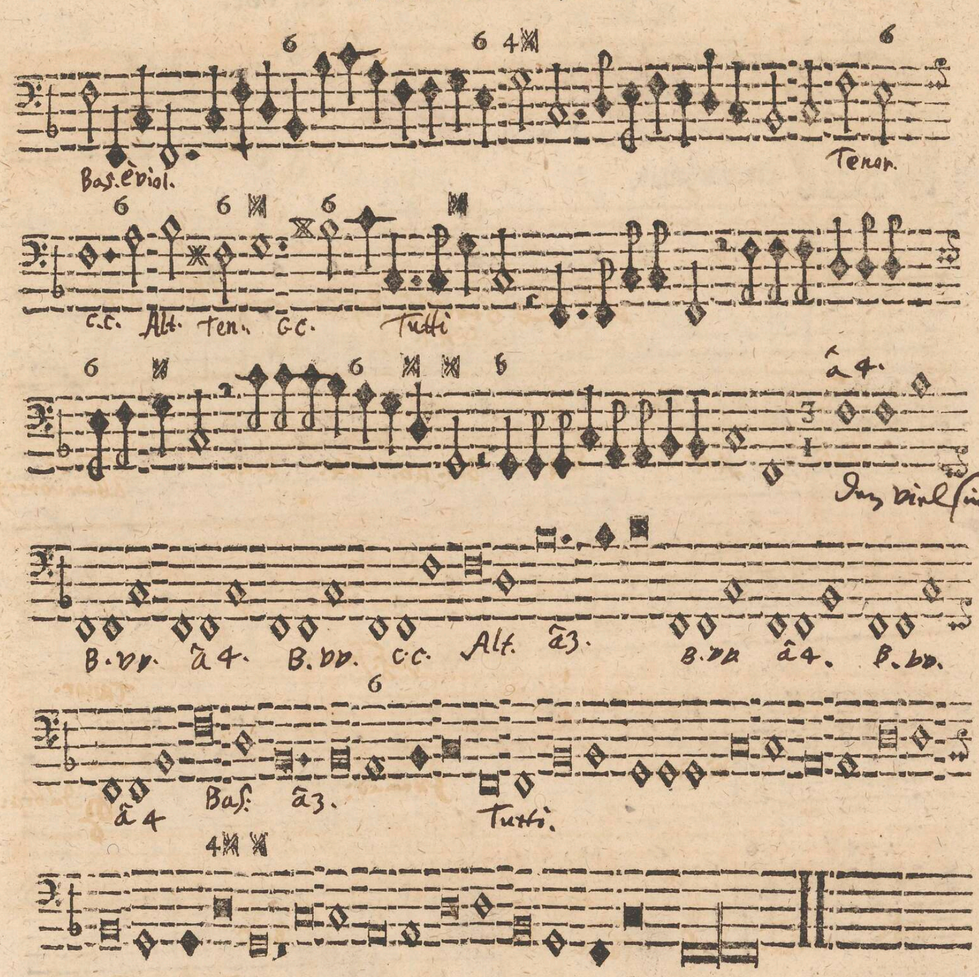
H: Jú bist gnueg:

Tenor. Bas. C. viol.

Ten. CC. Alt. Ten: CC. A. Tutti

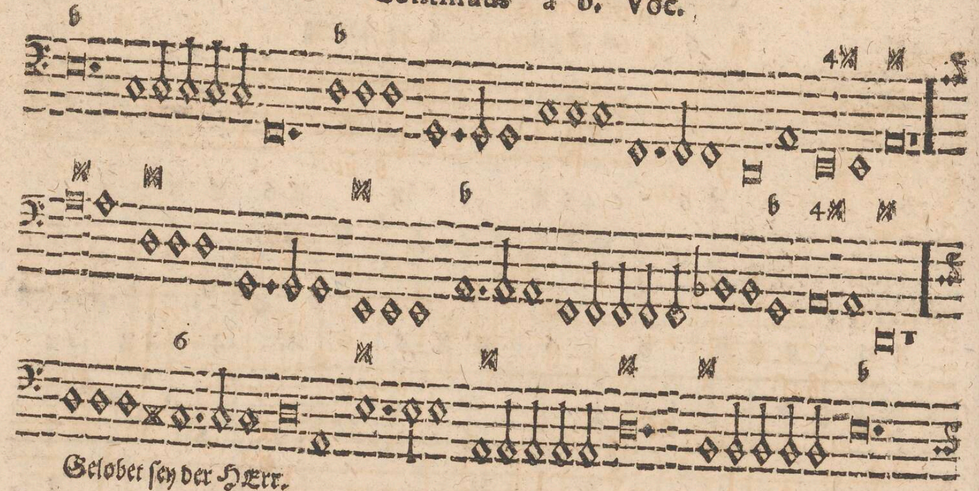
Herr Jú bist gnueg:

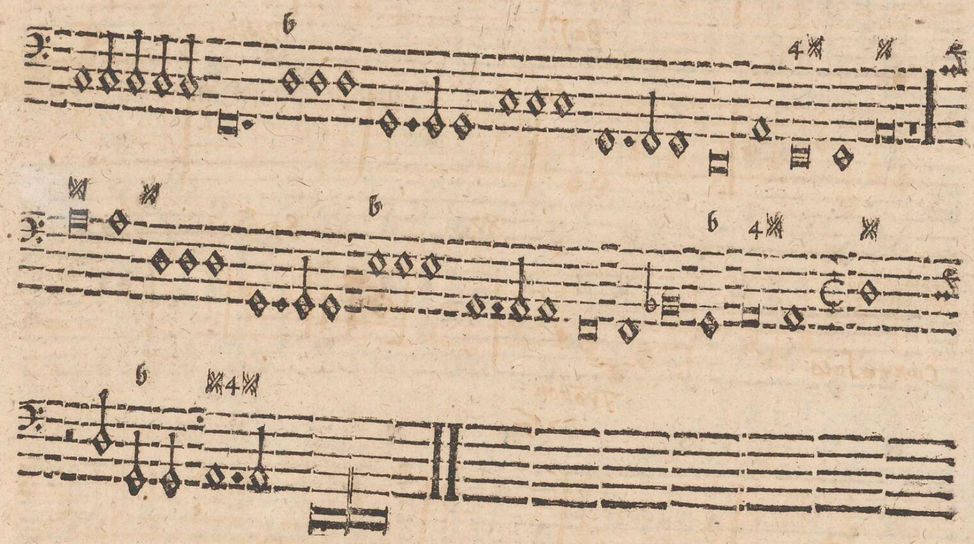

Bass. Bass. Bass. Bass. Bass. Tutti
Violin: Bass. Tenor.
Ten. Bass. Ten. Tutti Bass.
Ten. Bass. Ten. Tutti.

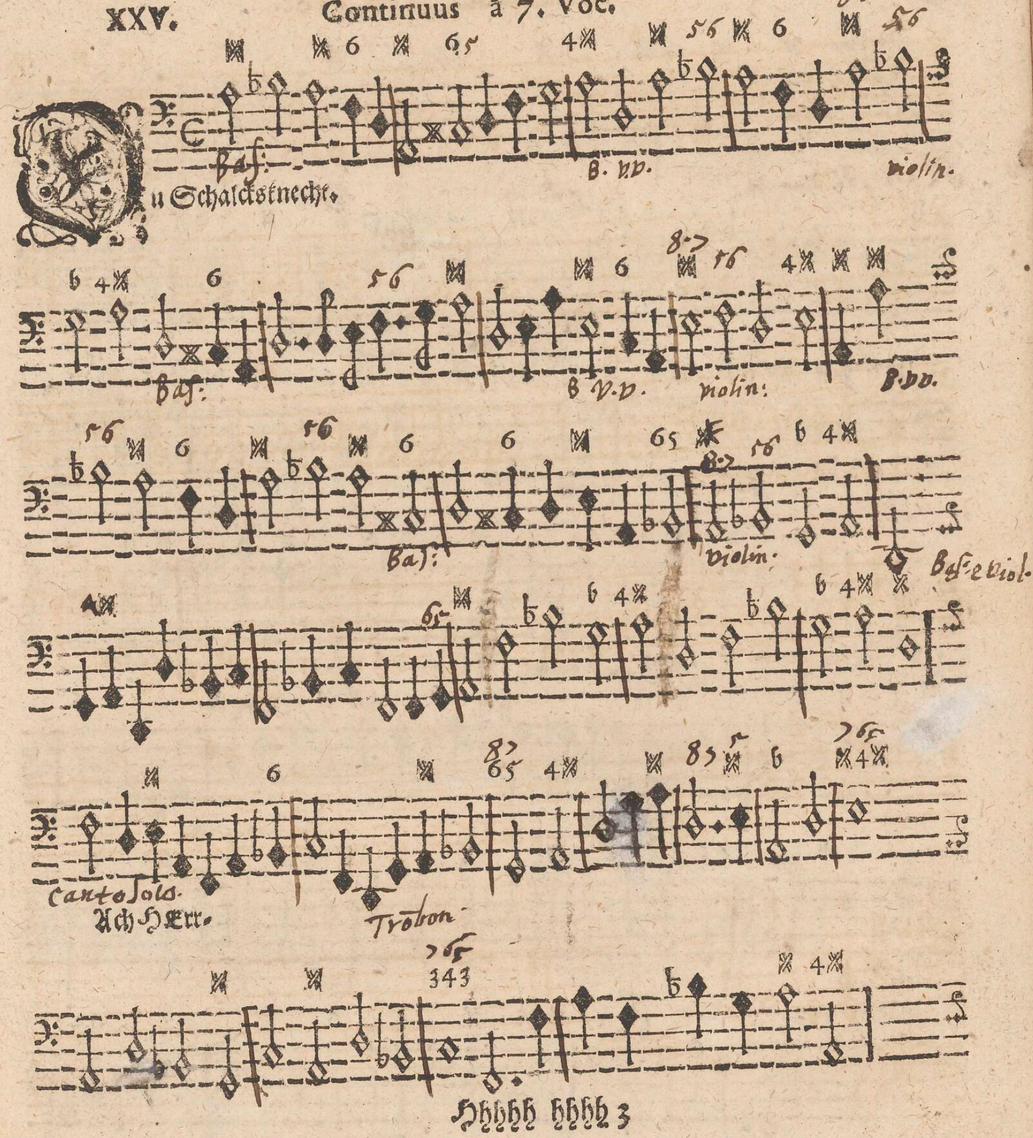

Bass. Viol. Tenor.
C.C. Alt. Ten. C.C. Tutti
Bass. Tutti.

Er kom hinab.

Ich wil sie verkündigen.


Gelobet seyd der HErr.


Ach HErr.


O Schalcks tnecht.
Baſs.
B. VV.
violin.
Baſs:
violin:
Baſs e viol.
canto solo.
Ach HErr.
Tröton.

Bassy

Du falcks kunst:

can: Bas: Du falcks kunst: Du falcks kunst:

Bas: catt.

Du falcks kunst: Bas: cant: Bas:

cant.

Canto

Ach Herr.

343

Bas: Tutti. Bas: vorgebt

Tutti. Tutti. Bas:

Solo canto.

Bas: Tutti. Vorleÿ dich aus stretzy gesund. Bas: vorgebt. 43

Tutti Bas: vorgebt Tutti Bas: Canto

Tutti Vorwind: Vorwind: Vorwind: Du falck kunst:

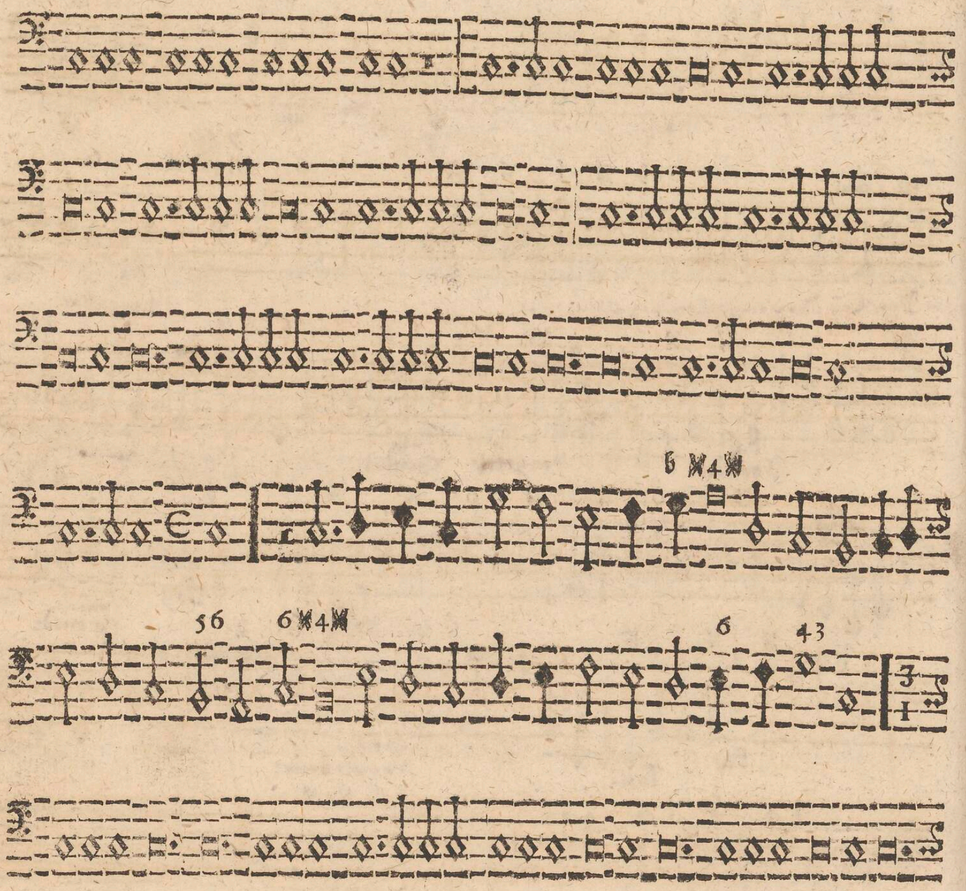
Bas. Tutti. Tutti Vorgebt. Bassy Tutti. Vorwind: cant:

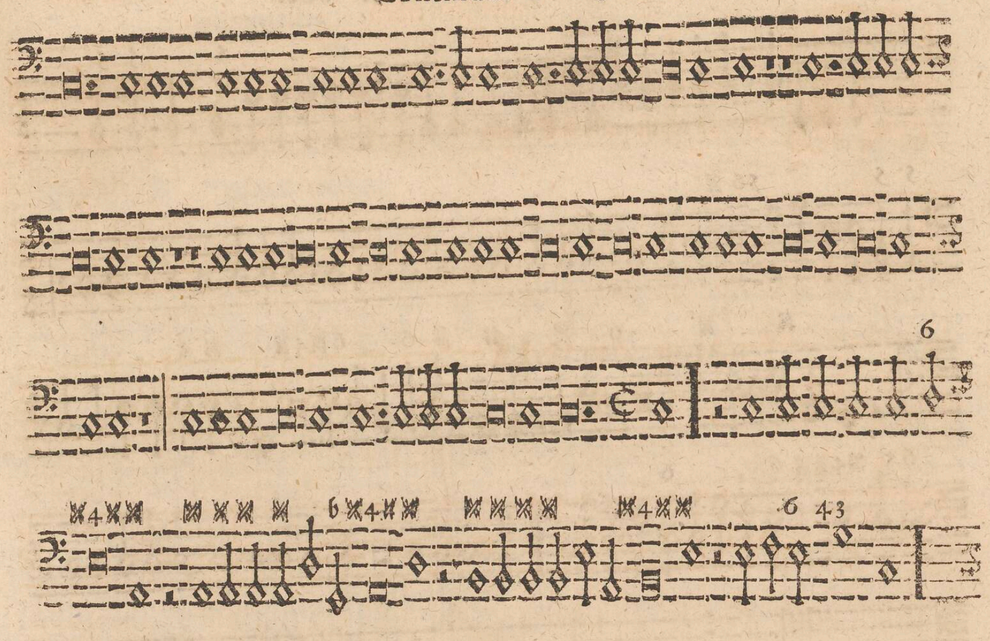
Canto Vorgirbmir: Tutti. Bas.

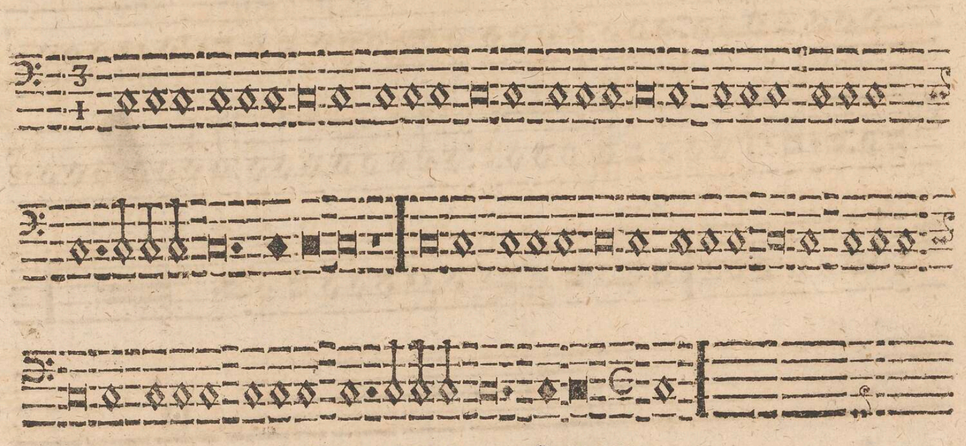
Tutti Vorwind nit vorgebt:



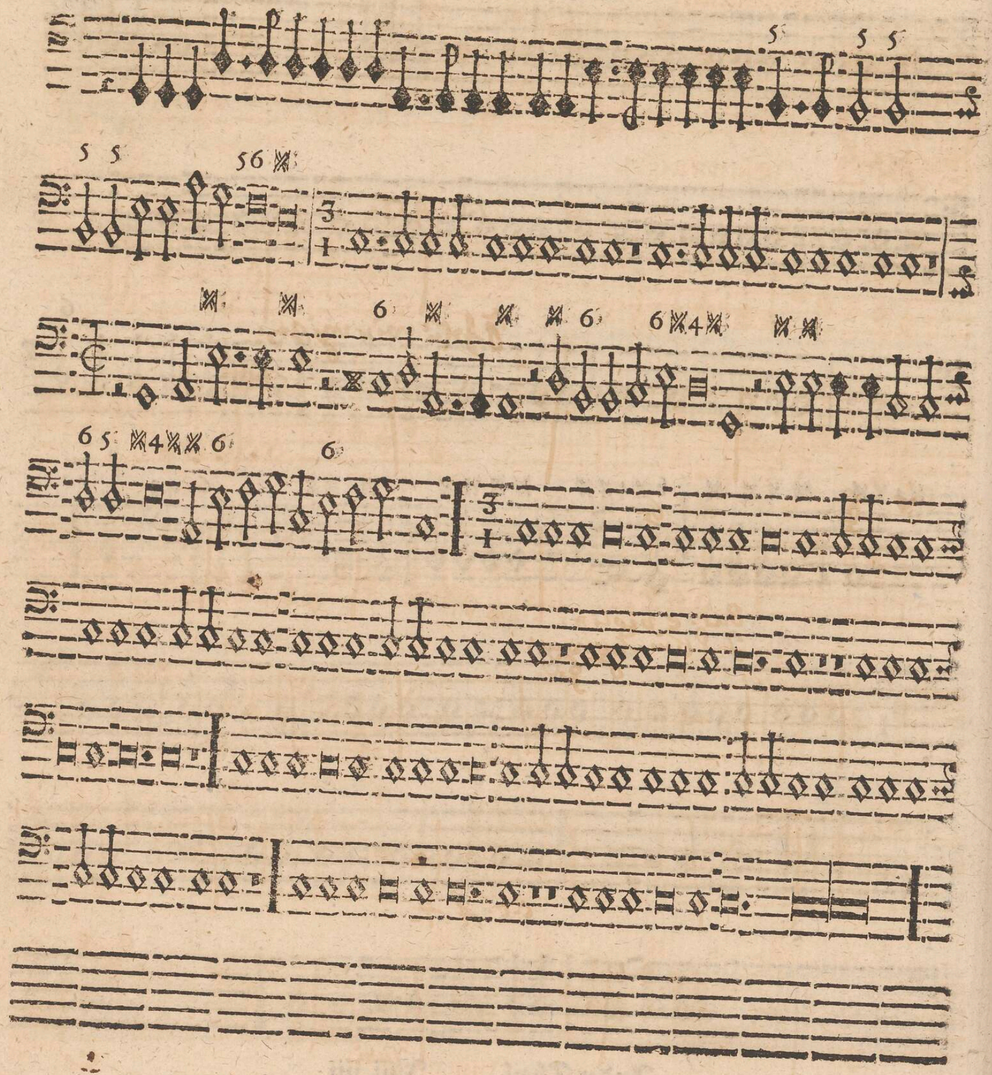
Nd es erhub sich ein Streit.



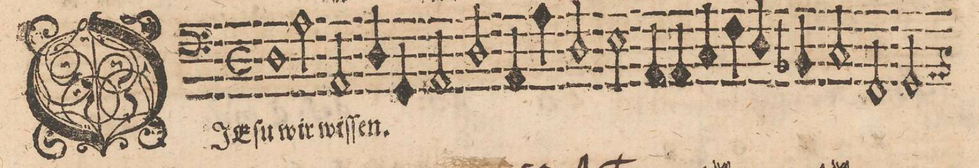




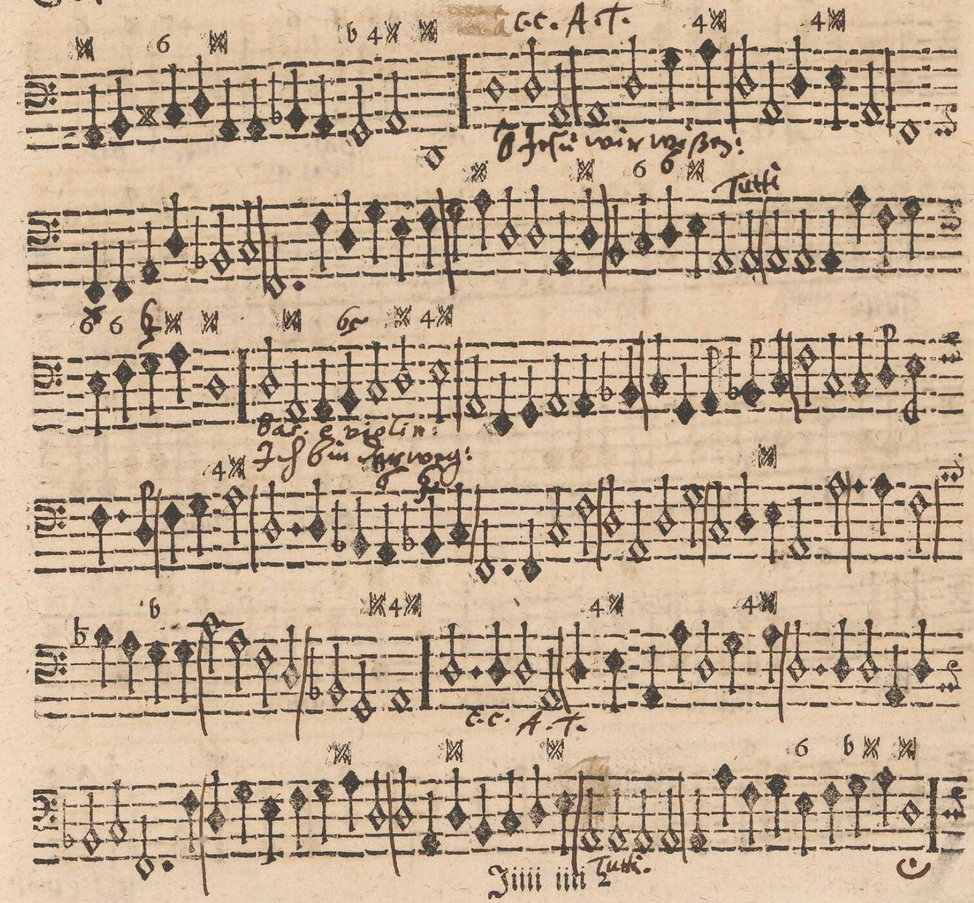
Ander Theil Jiiii iiii

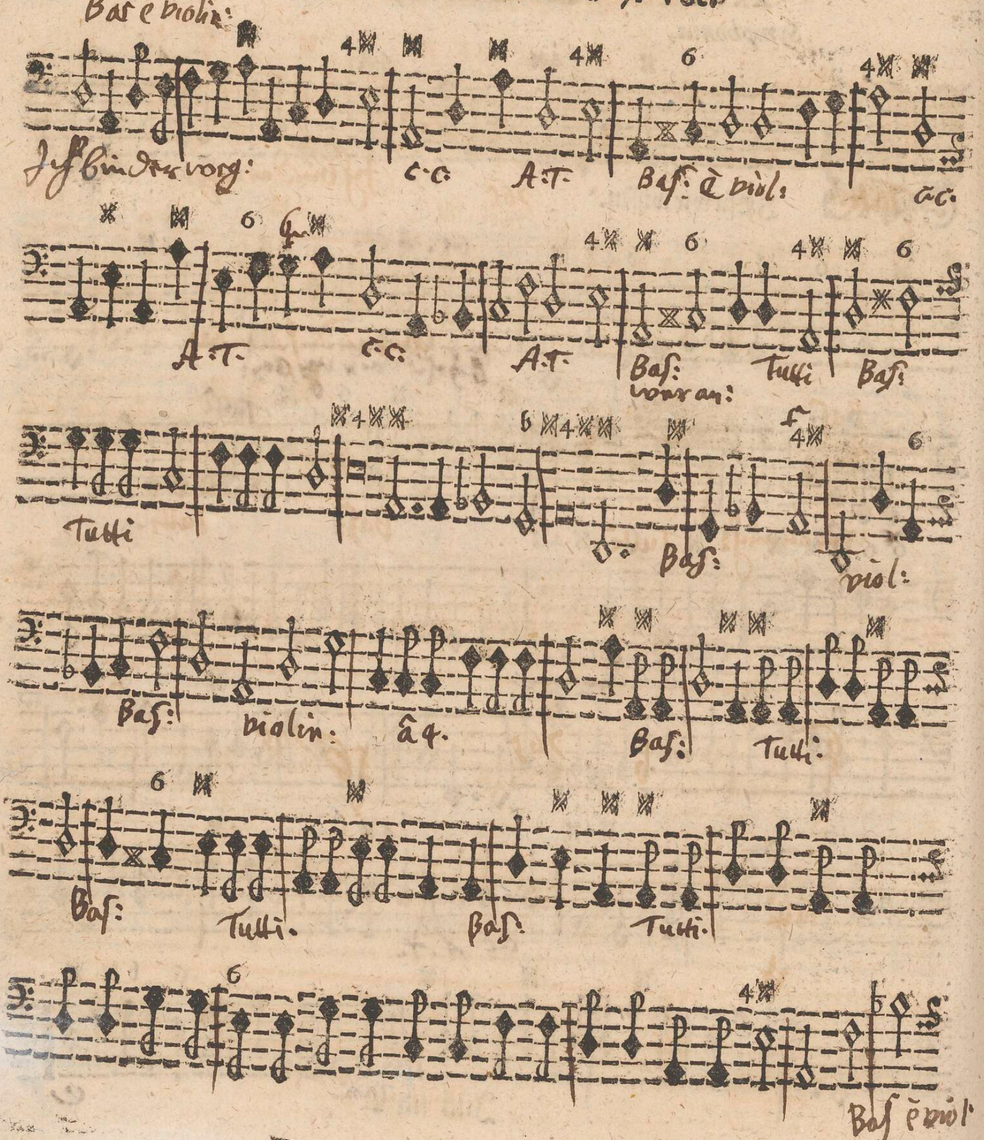


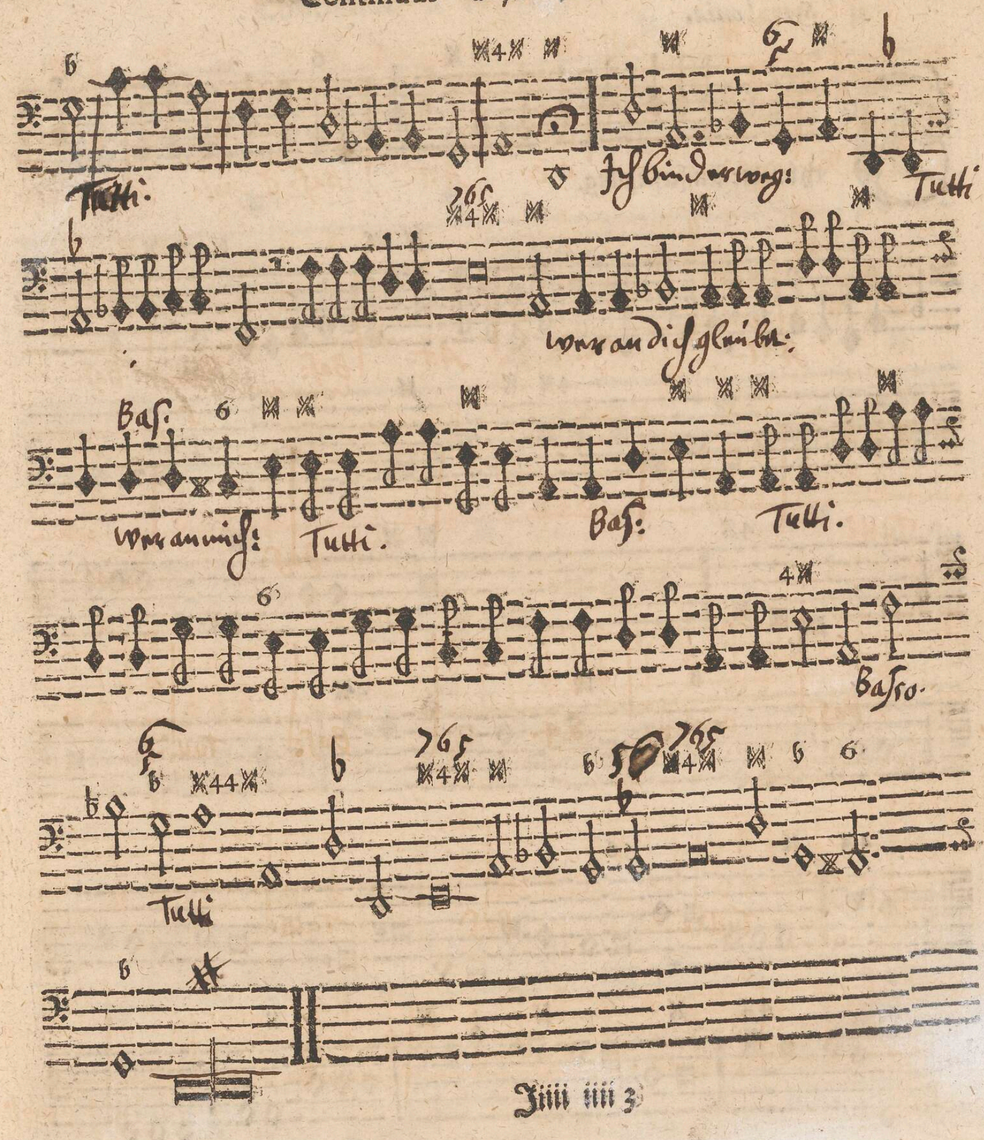
Symphonia.



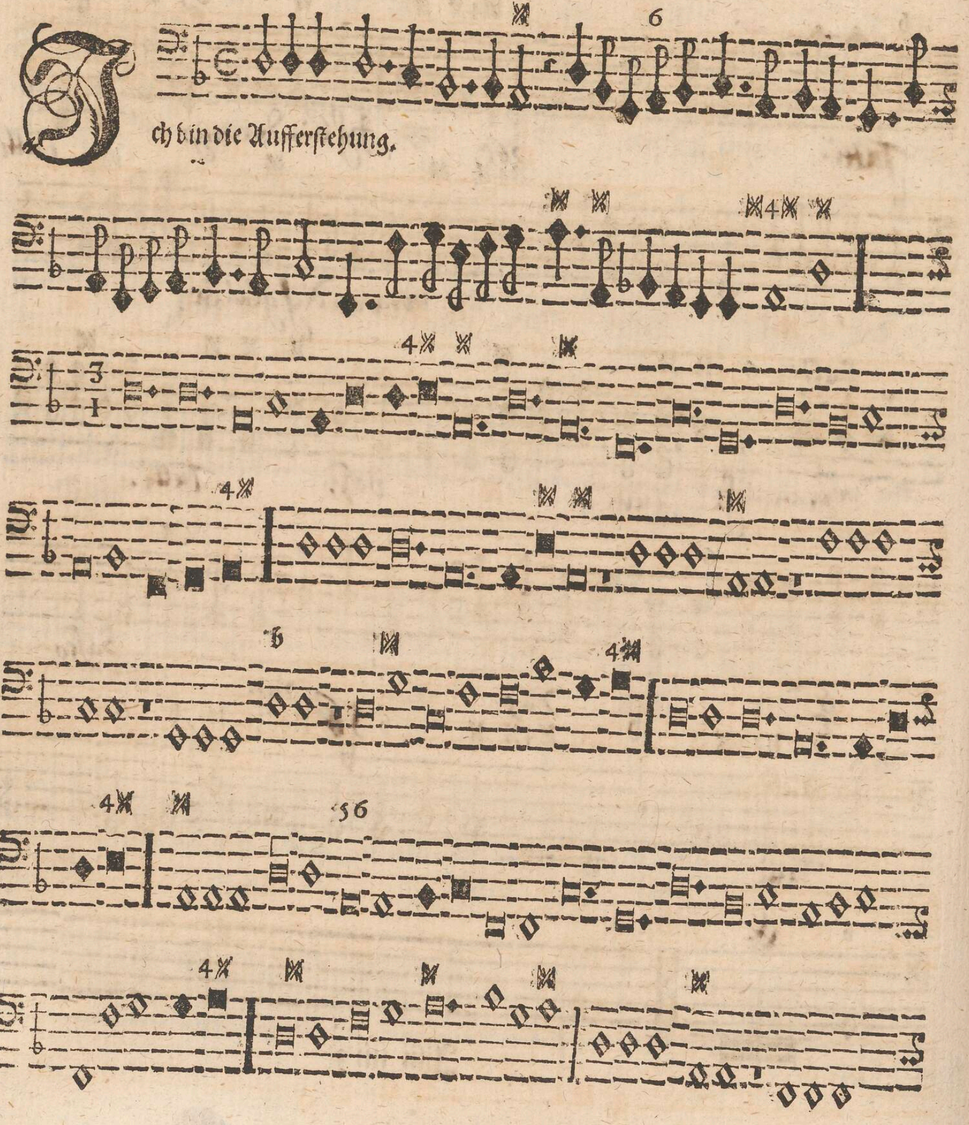
Jæsu wir wissen.

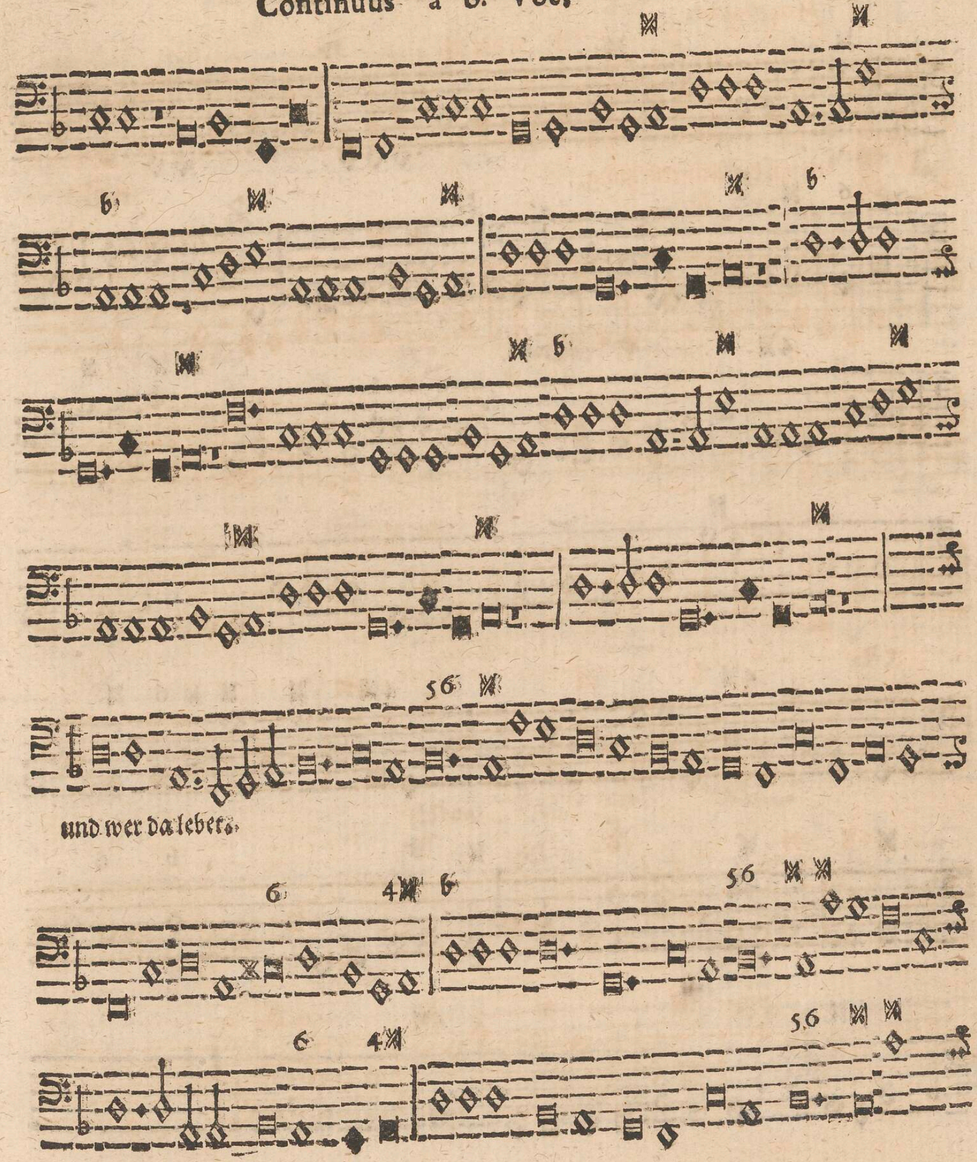



Bas è violin:
Iſt bin der vorig:
C.C.
A.T.
Bas: è viol:
ac.
A.T.
C.C.
A.T.
Bas:
vor an:
Tutti
Bas:
Tutti
Bas:
piol:
Bas:
violin:
â 4.
Bas:
Tutti:
Bas:
Tutti.
Bas:
Tutti.
Bas è viol:


Tutti.
Iſt bin der vorig:
Tutti
vor an diſs gleichn:
Bas:
vor an miſs:
Tutti.
Bas:
Tutti.
Basso.
Tutti

Symphonia.





Trombon.
Es wird eine grosse Trübsal seyn.

Bas. Viol. Bas.

Trobon: & Bas.

Bas. Violin: Trobon.

O Jæsu Christ.

&c.

Trobon. Bas. Viol. Trobon.

Trobon.

Viol.

Ander Theil Kkkk kkkk

O Jæsu,

c.c.

viol.

B.C. & Trõb:

B. & Trõb:

B.

Tromb. & viol.

Bas & Tromb:

cc

Bas.

Trõb: & Bas. & viol.

Ripieno.

O Jæsu!

Symphonia.

Kommet her ihr Gesegneten.

Bas. è violin.

Alt Tenor.

Meine Seele.

Tutti

Bas. è violin.

Symphonia.

Kommet her ihr Gesegneten.

3. violin.

2 violin.

violin.

19 Ach wenn werd ich dahin

kommen ist

ist

daß ich Gottes Angesichte schaue.

Tutti auf

Bas.

Für dir iſt Freude.

Omnes.

Solo can.

Meine Seele

tutti

Violin

3. Ach wenn

werd ich dahin kom̃en iſt iſt daß ich Gottes

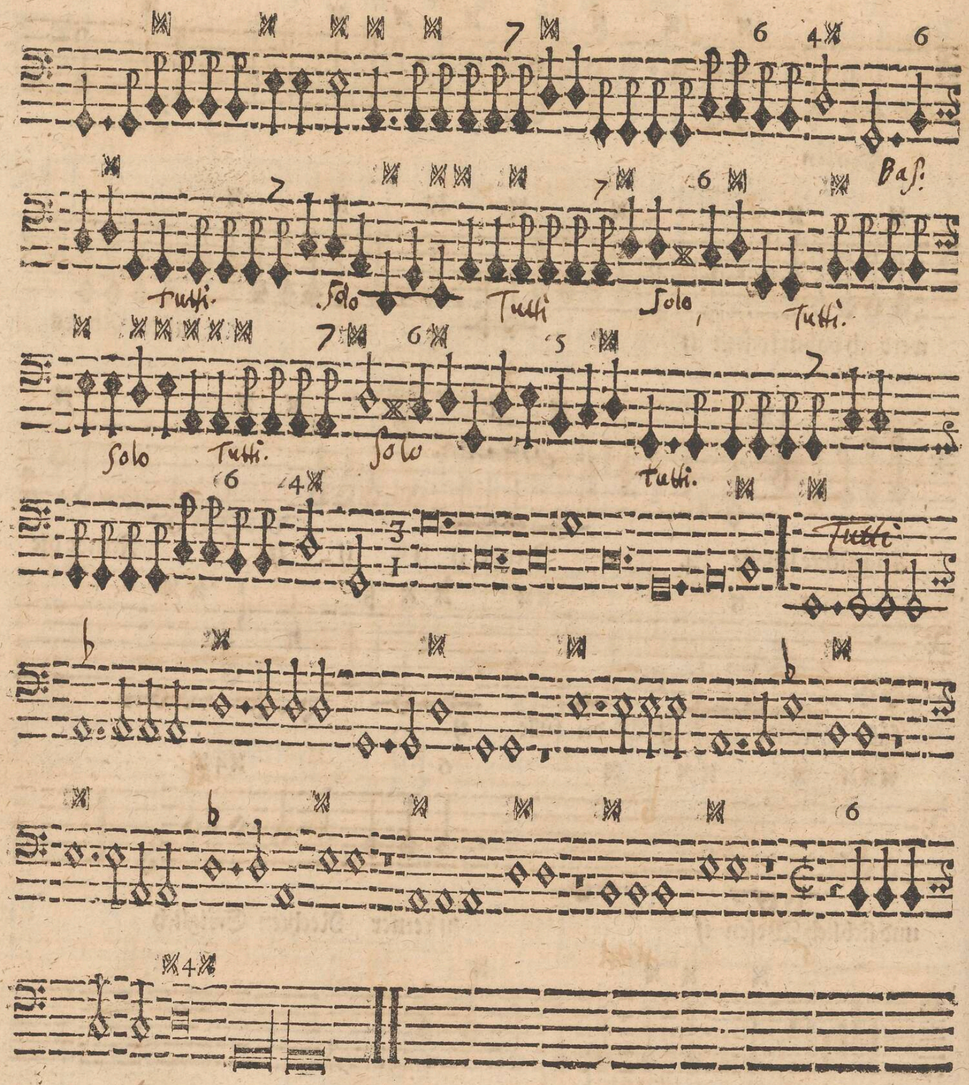
Angeſichte ſchaue Freude iſt iſt iſt iſt Freude die

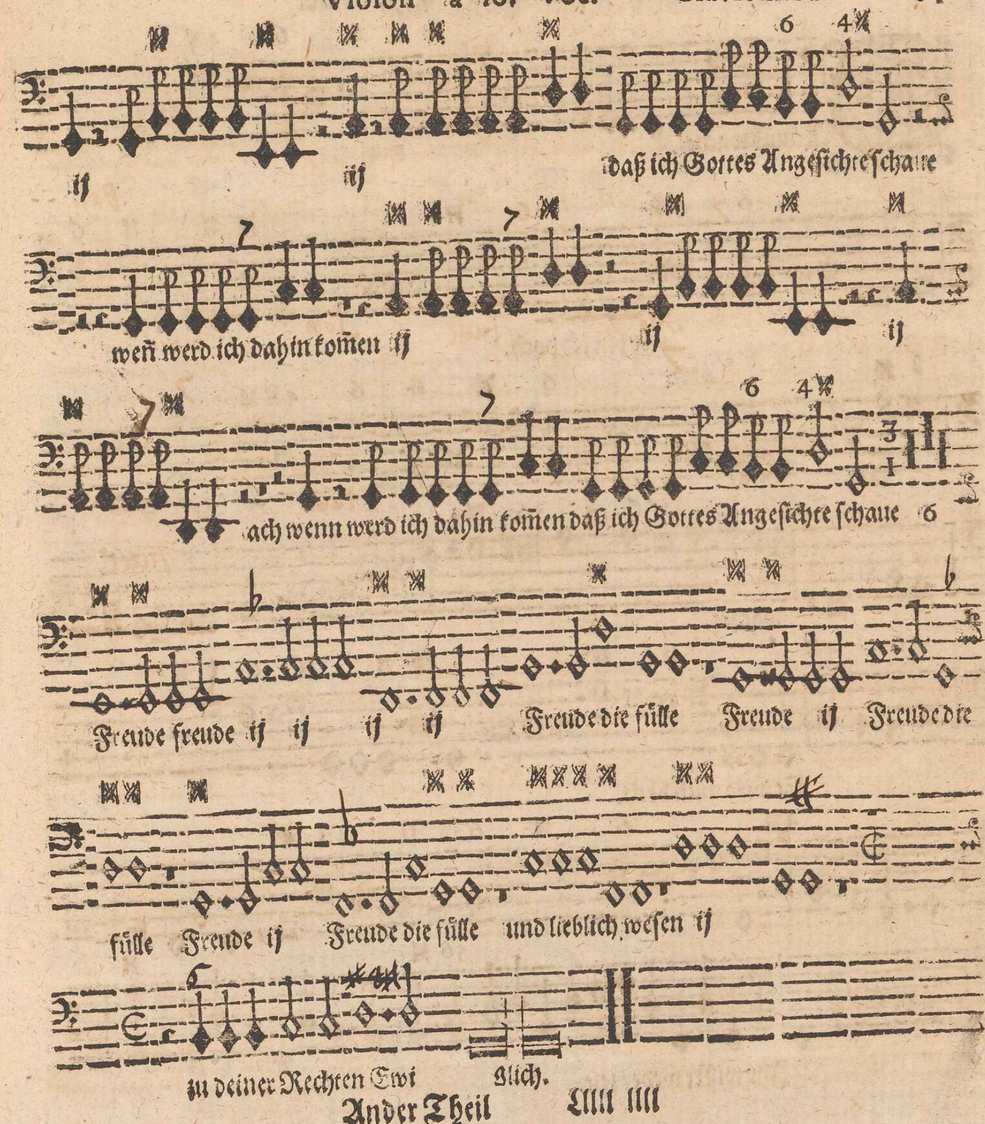
fülle Freude iſt iſt die fülle iſt

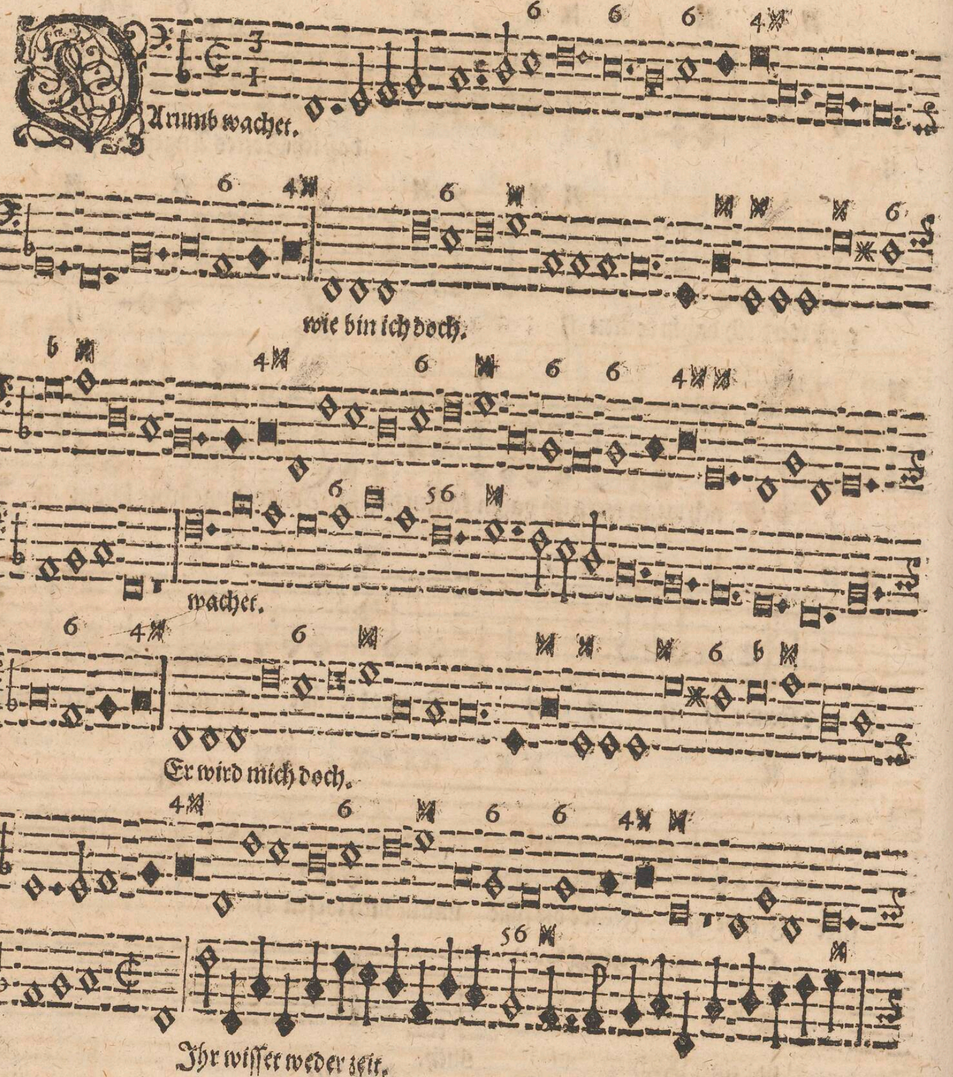
und lieblich Weſen iſt zu deiner Rechten Ewiglich

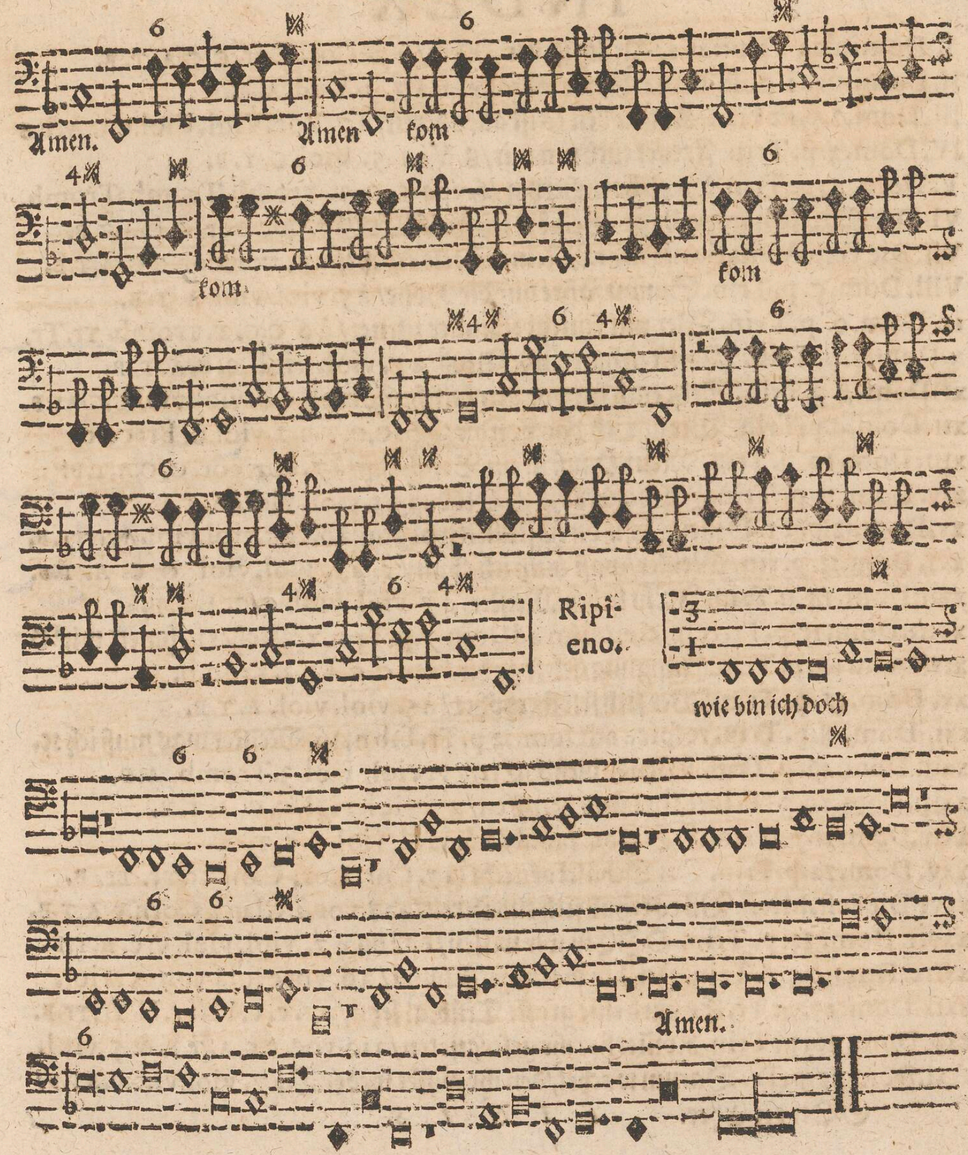
21 Ach wenn werd ich dahin kommen

meine Seele.


Bas.
Tutti. Solo Tutti Solo Tutti.
Solo Tutti. Solo Tutti.
Tutti


daß ich Gottes Angeſichte ſchaue
weñ werd ich dahin komẽn ij ij ij
ach wenn werd ich dahin komen daß ich Gottes Angeſichte ſchaue
Freude freude ij ij ij ij Freude die fülle Freude ij Freude die
fülle Freude ij Freude die fülle und lieblich weſen ij
zu deiner Rechten Ewi glich.


Darumb wachet.
wie bin ich doch.
wachet.
Er wird mich doch.
Ihr wisset weder zeit.


Amen.
Amen
kom
kom
kom
Ripieno.
wie bin ich doch
Amen.

191661

INDEX.

I. Dominica Trinitatis, Heilig ist der HErr/ à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. post Trin. Vater Abraham/ à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. Kom̃et deñ es ist alles bereit/ à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
IV. Dom. 3. p. Trin. Freuet euch mit mir/ 8. Voc. 5. Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. Seyd barmhertzig /6. voc. C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. Gelobet sey der HErr/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitationis Mar. Meine Seele erhebet à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. Simon fahre auf die Höhe/ à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. Wer mit seinem Bruder zürnet/ à 6 C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. Woher nehmen wir Brod/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8. p. Trin. Seht euch für vor den falschen Proph. à 6. viol. viol. C. C. A. T. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. Wie hör ich das von dir/ à 6. C. C. T. B. 2. viol di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. Mein Hauß ist ein Bethauß/ à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
XIV. Dom. 11. p. Trin. Ich dancke dir GOtt daß à 5. viol. viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. O mein Jesu du hast alles wol gem. à 6. voc. viol. viol. A. Tr. T. B.
XVI. Dom. 13. p. rin. Meister/ waß muß ich thun/ ? à 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. JEsu lieber Meister/ à 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15. p. Tr. respiciendum ad Dom 7. p. Tr. n. x. Woher nehmen wir B
XIX. Dom. 16. p. Trin. Jüngling/ ich sage dir/ à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. Wer sich selbst erhöhet/ à 5. viol. viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13 p. Tr. sub n. 16. Meister was muß ich ꝛc.
XXII. Dom. 19. p. Trin. Wende dich HErr/ a 7. viol. viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. Dom. 20. p Trin. Viel sind beruffen/ a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. HErr kom hinab/ a 6. viol. viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. Du Schalcksknecht/ a 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. Wñ es erhub sich ein Streit/ ab 8. voc. 2. Clar. 2. Corn. C A. T. B.
XXVII. Dom. 23. p. Trin. O JEsu wir wissen/ daß du a 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. Ich bin die Auferstehung/ a 6. voce solà con 5. viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. Es wird eine grosse Trübsal seyn/ a 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. Kom̃et her ihr gesegneten/ a 10. voc. C. C. A. T. B. & 5 viol.
XXXI. Dom 27. p. Tr. Darum wachet/ deñ ihr wisset weder T. a 7. viol. vi. C. C. A T. B.

GOtt die Ehre. *FINIS.*

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

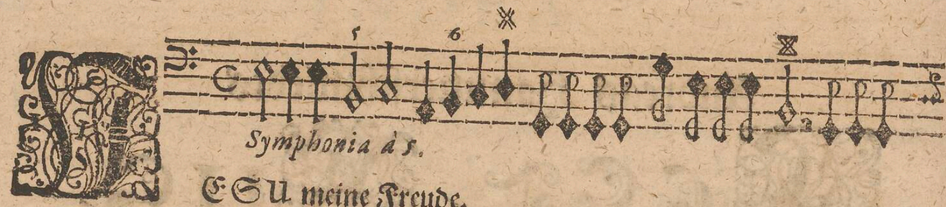
Nach beliebung/

Nebenst dem Basso Continuo.

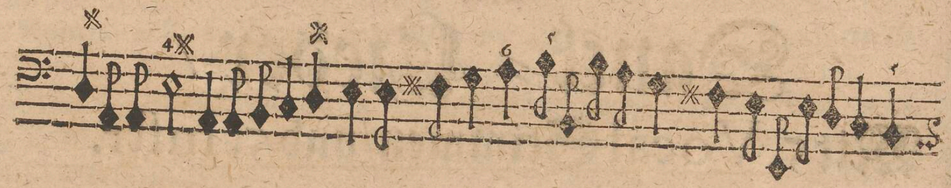
Neundte und letzte Stimme.

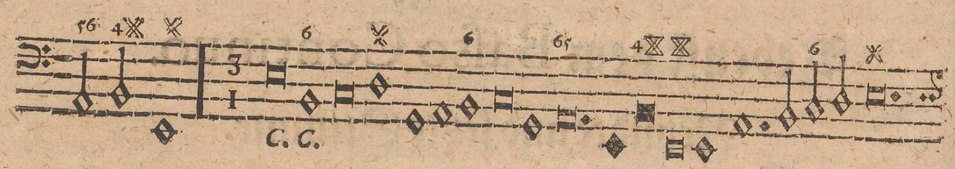
CONTINUUS.

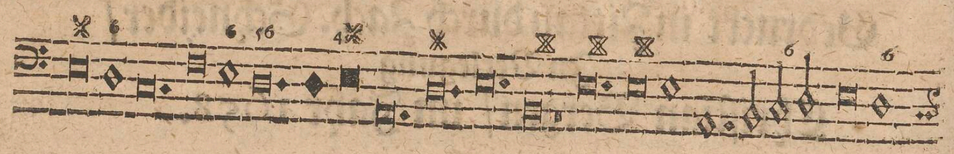
Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergen/ im Jahr 1658.

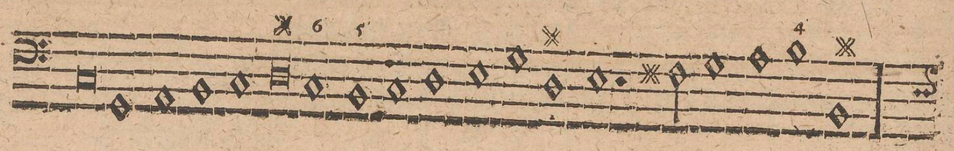


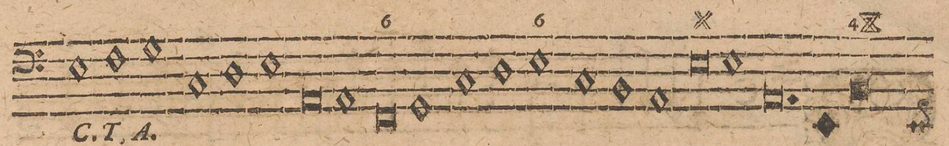
ESU meine Freude.
2. Trotz dem alten Drachen.
3. Gute Nacht o Wesen.

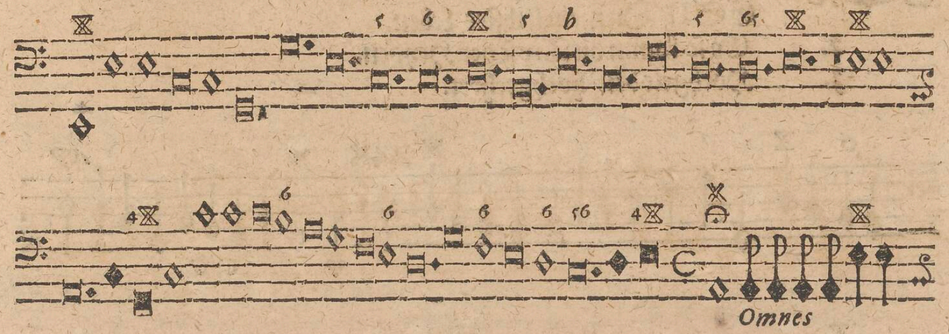


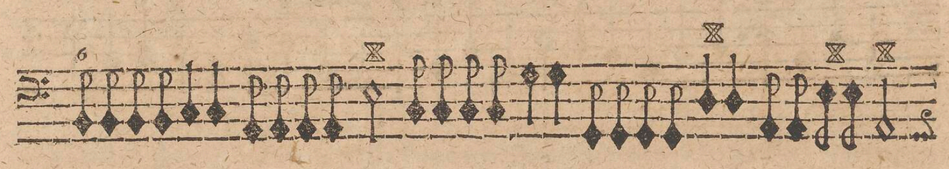


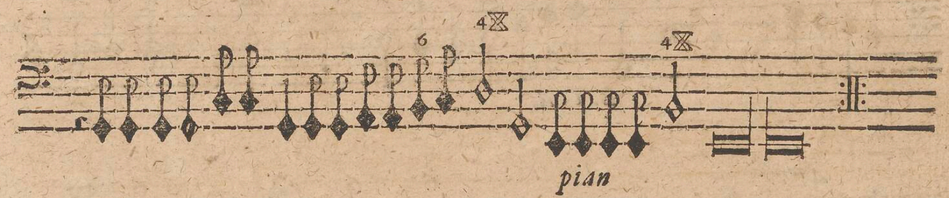


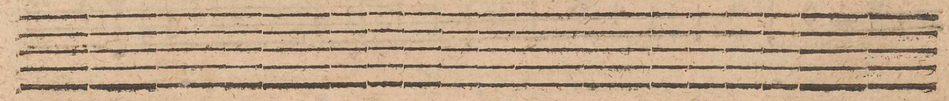


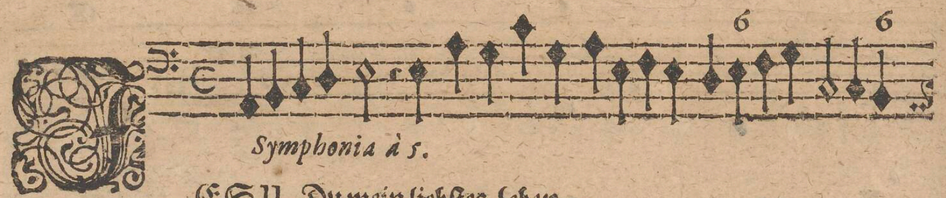






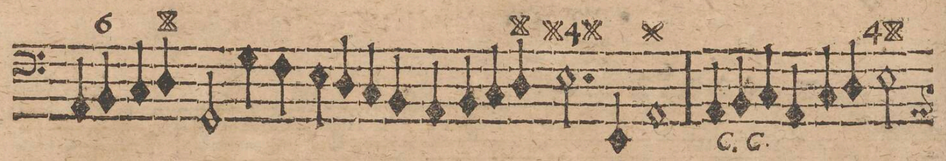


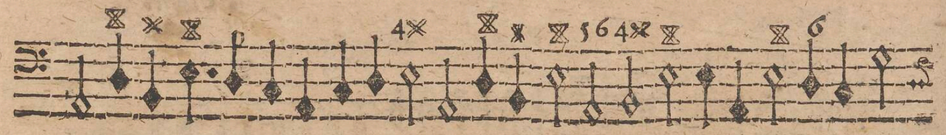


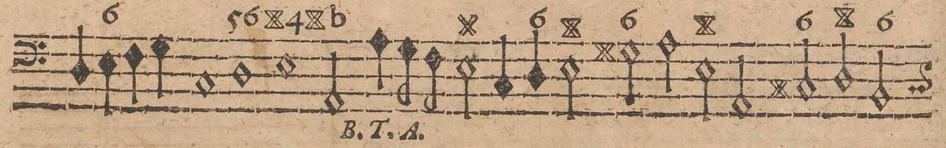


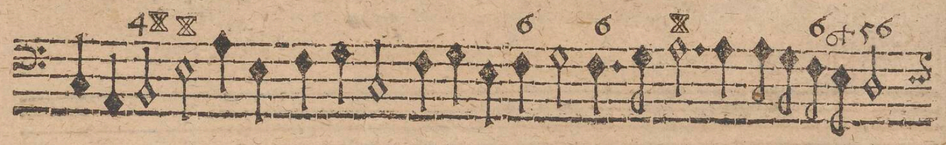
Symphonia à 5.

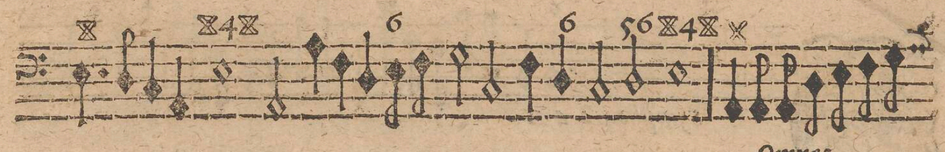
1. ESU Du mein liebstes Leben.
2. Ey so komm du Trost der Heyden.
3. Hochgelobet / hochgeehret.

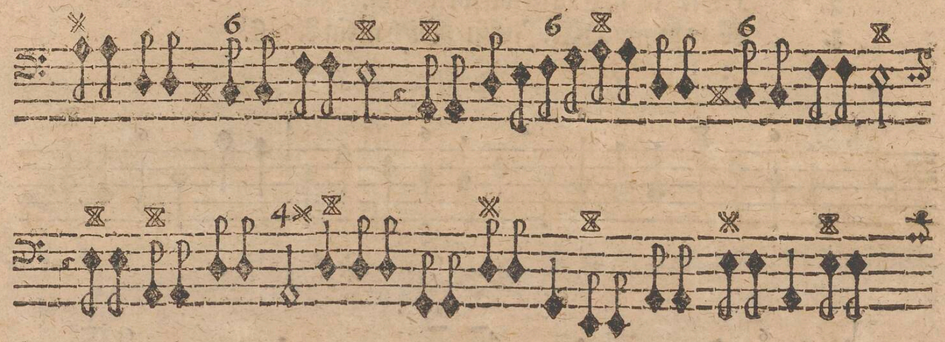


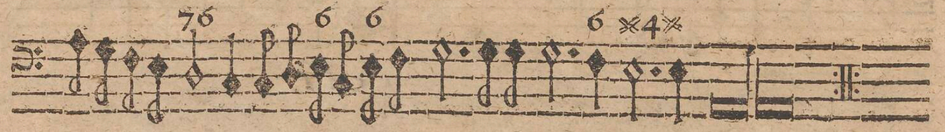


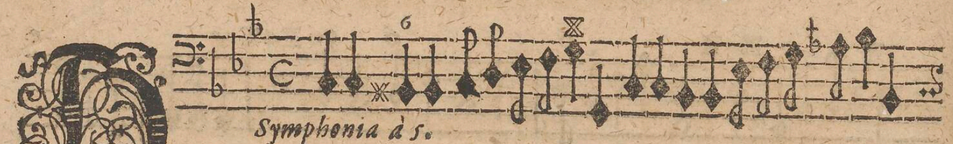






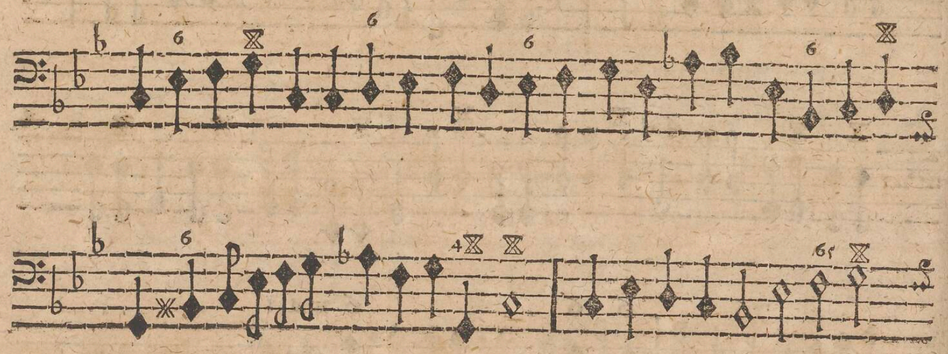




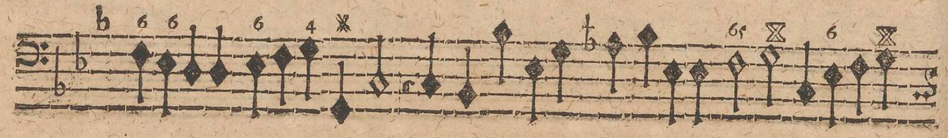


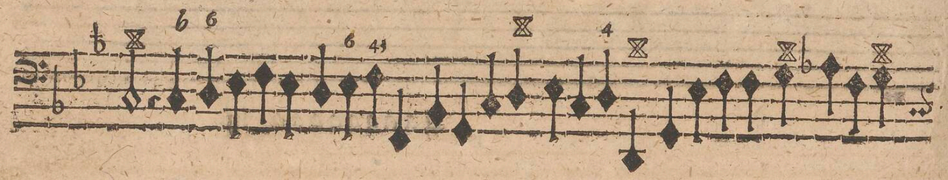
Symphonia à 5.

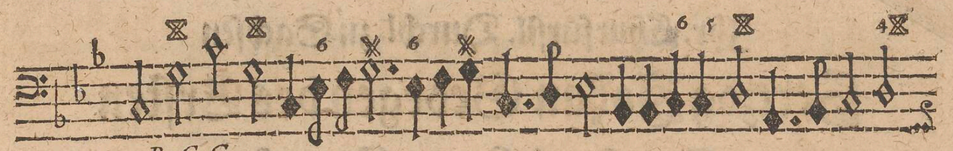
HErr JEsu aus Barmhertzigkeit.
2. HErr JEsu Christ wo sol ich hin.
3. Was hilfft/ HErr JEsu/ Dich mein Angst.



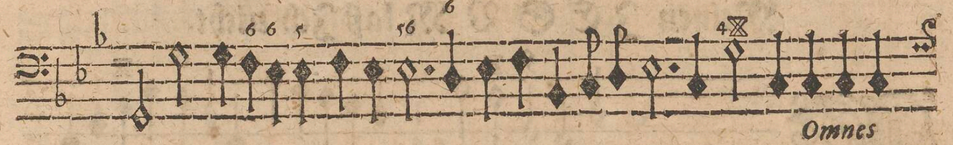
A. T.



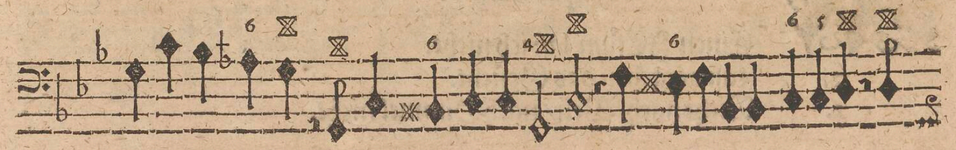


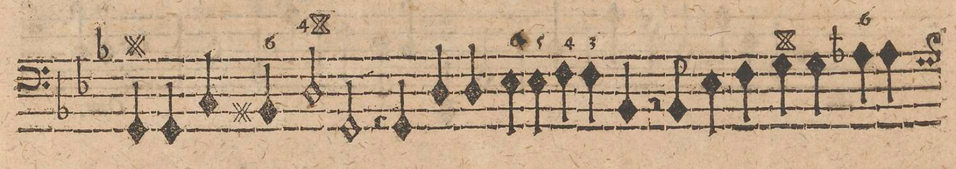


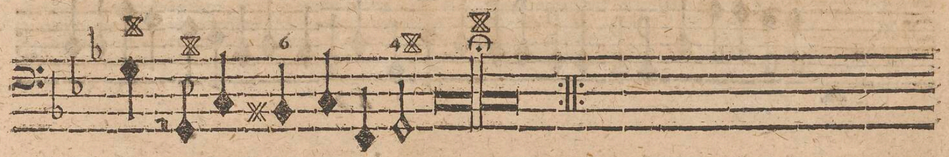
B. C. C.



Omnes







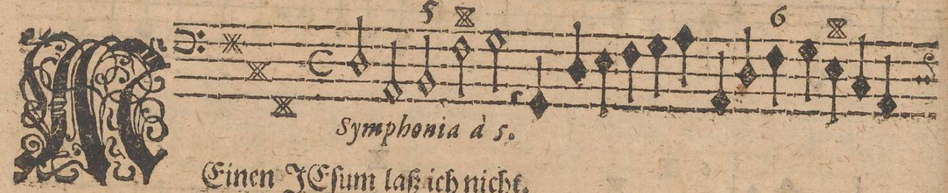


Jhr. Churfürstl. Durchl. zu Sachsen

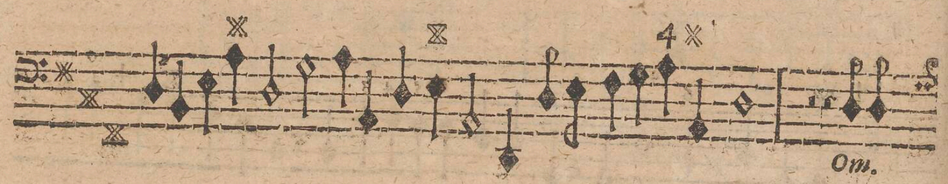
Hertzog Johan Georgen des Ersten

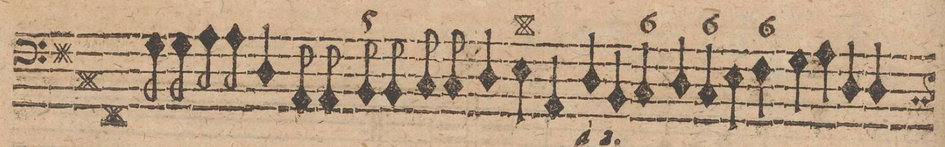
Denck- und Letzter Spruch.

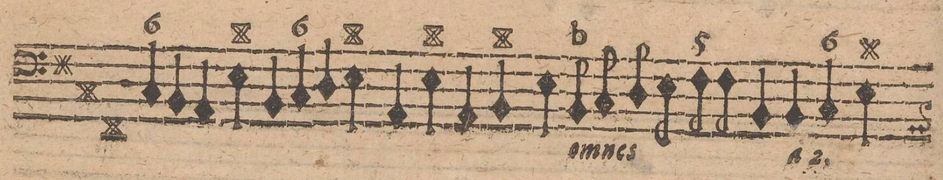
Meinen JESUM laß Ich nicht.

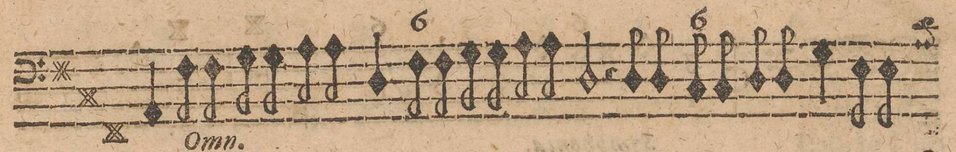


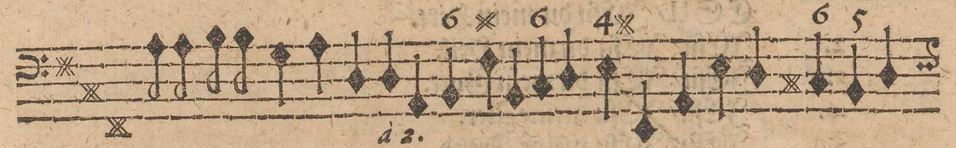
Einen JEsum laß ich nicht.
2. Laß vergehen das Gesicht.
3. Nicht nach Welt/ nach Himmel nicht.

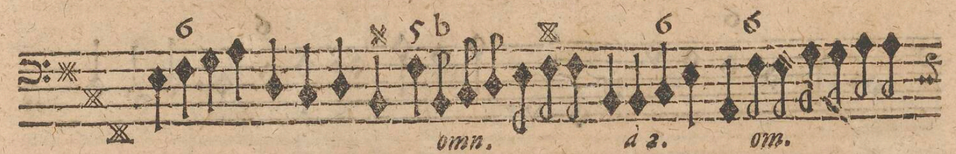


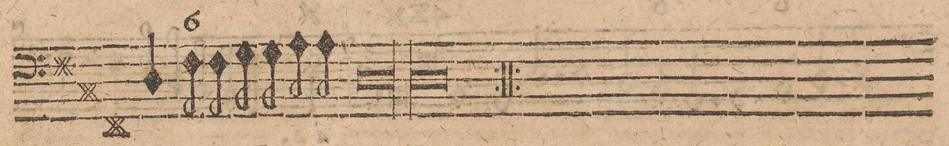


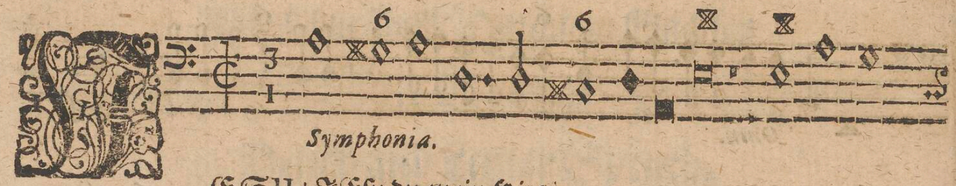






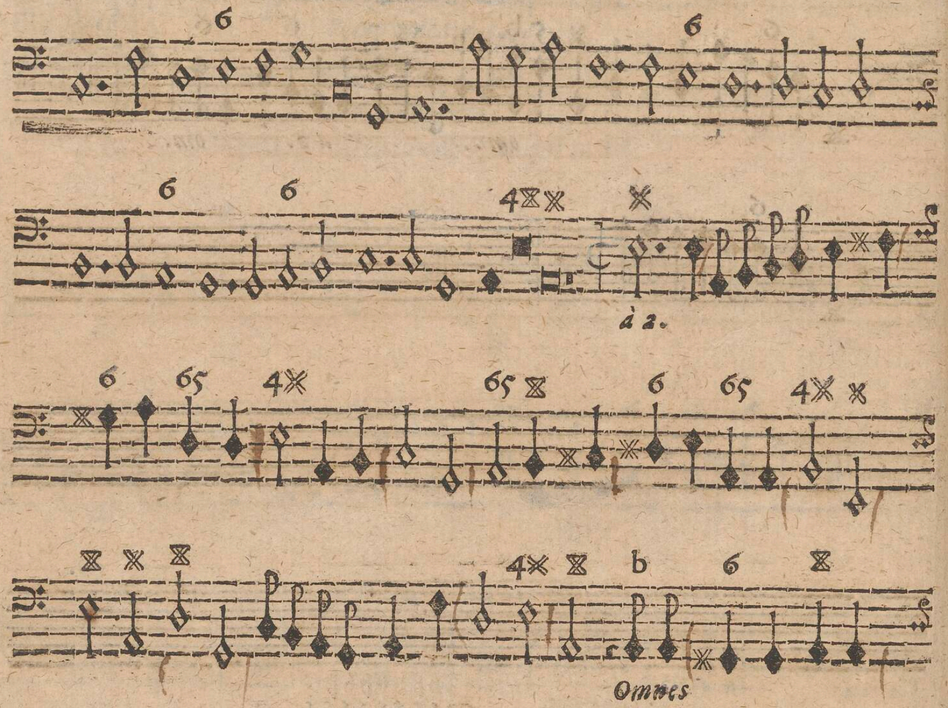


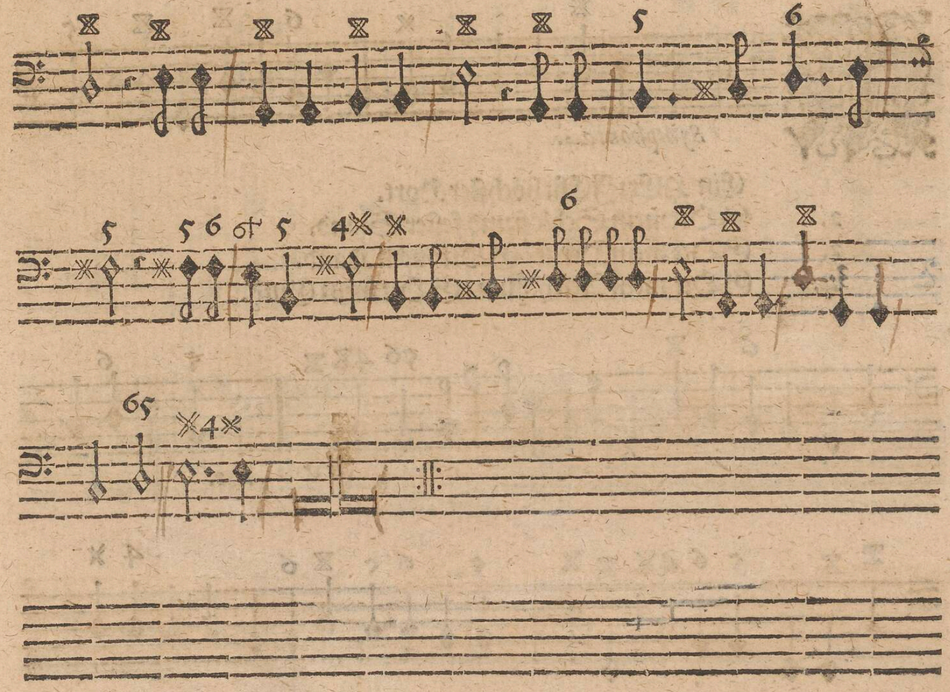


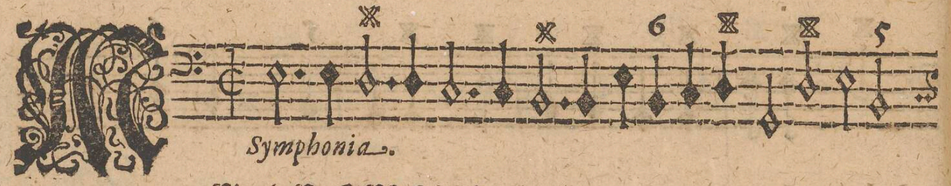


Symphonia.

ESU/ JEsu du mein Hirt.
2. JEsu/ JEsu du mein Heil.
JEsu/ JEsu du mein Gott.
4. JEsu/ JEsu meine Zier.
5 JEsu/ JEsu meine Freud.

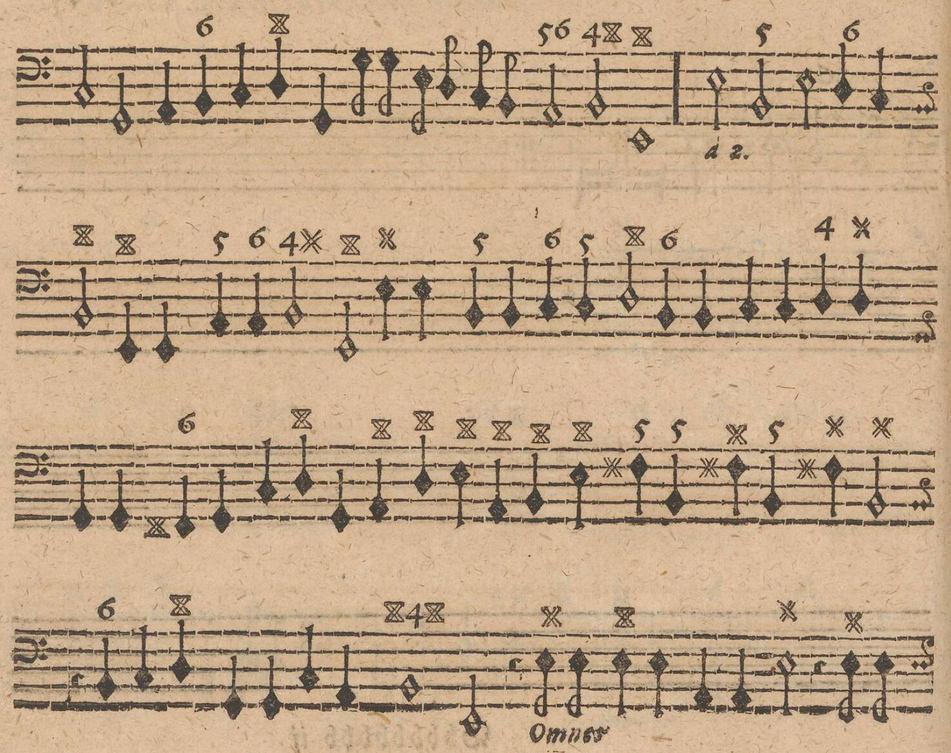


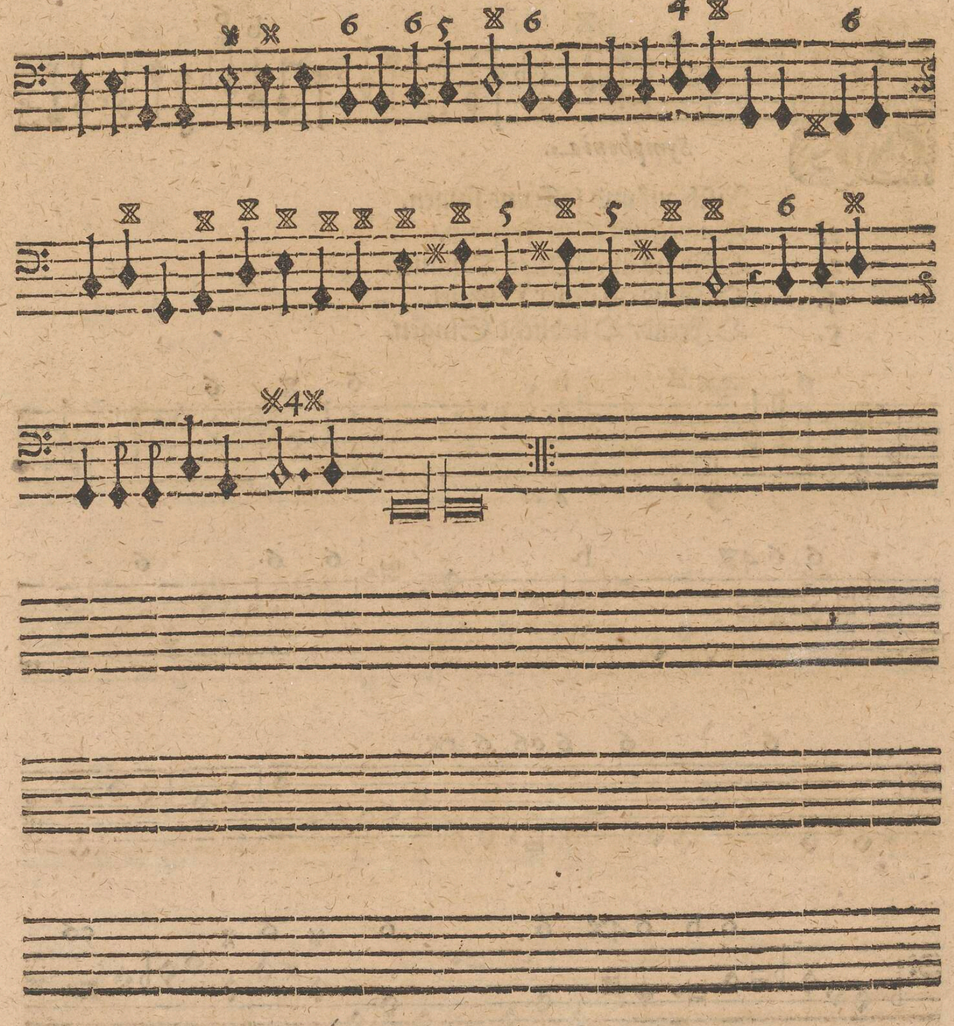


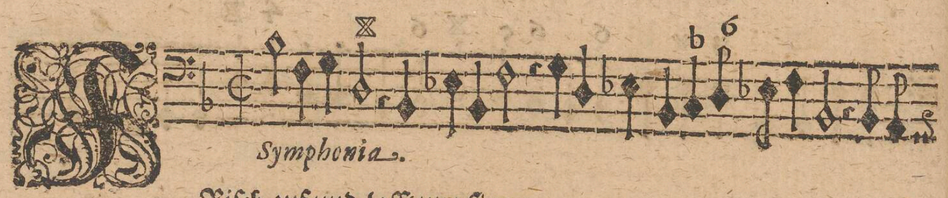


Symphonia.

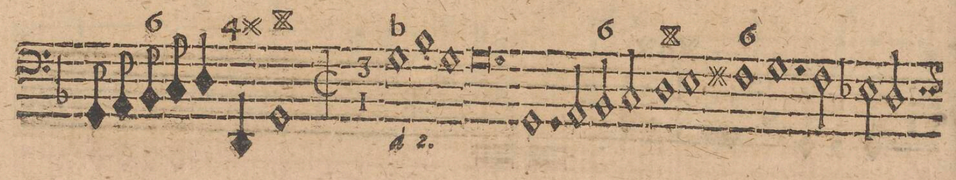
Ein HErr JEsu höchster Hort.
2. GOtt mein Schloß und fester Stand.
3. GOtt mein Hertze/ GOtt mein Hand.
4. GOtt mein Reichthum/ GOtt mein Guth.

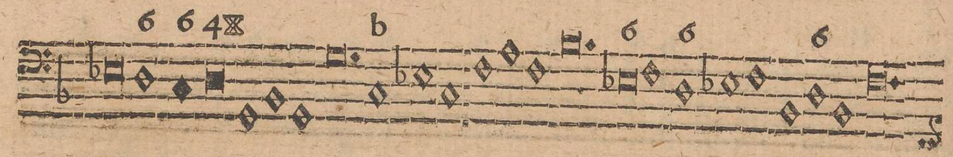


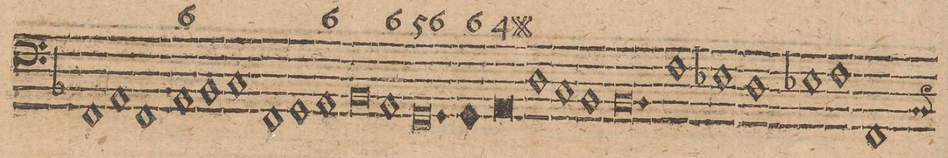


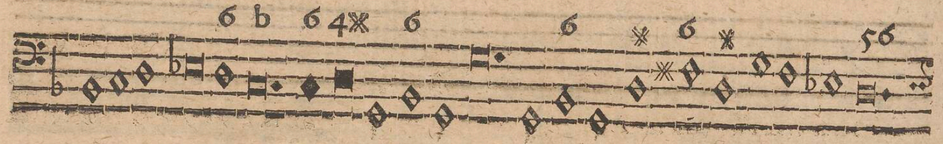


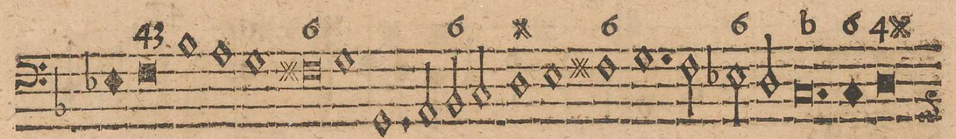
Risch auf und lasst uns singen.
2. Hinweg mit allen Freuden.
3. O Freud in GOttes Kammer.
4. O Freud ein neuer Himmel.
5. O Freud/ O lieblichs Singen.

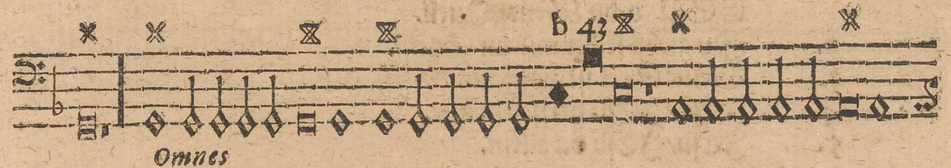


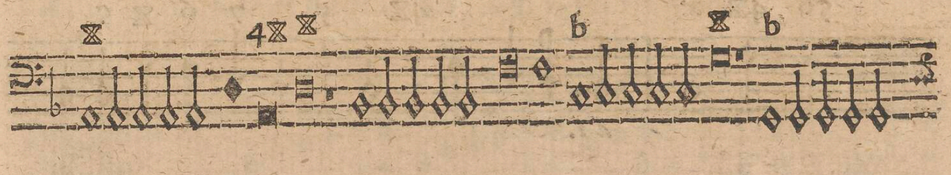


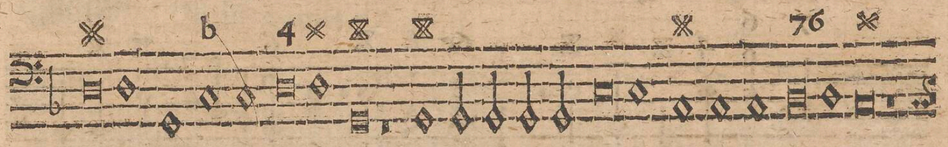


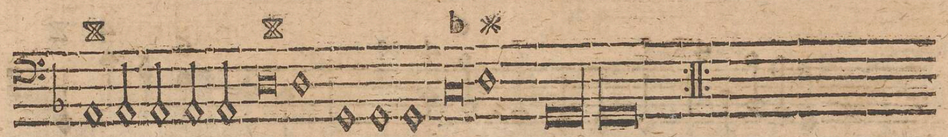


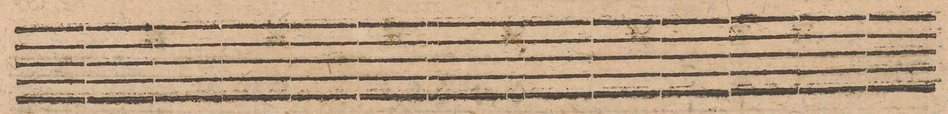


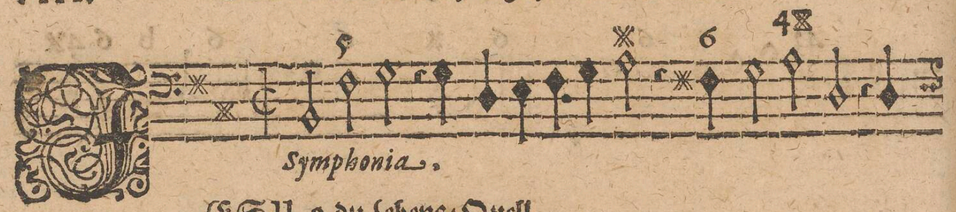




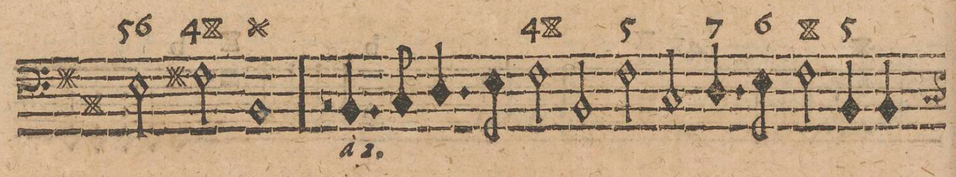


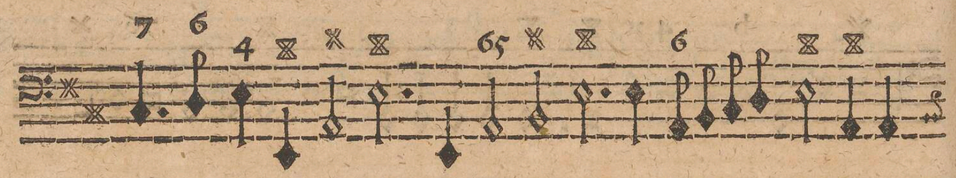


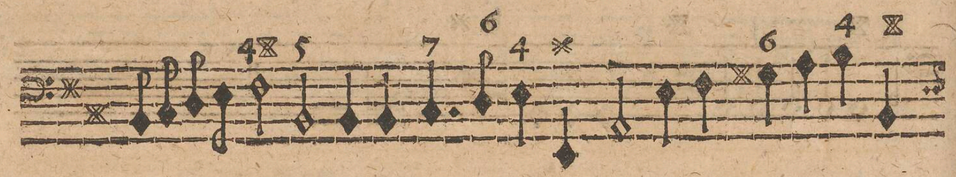


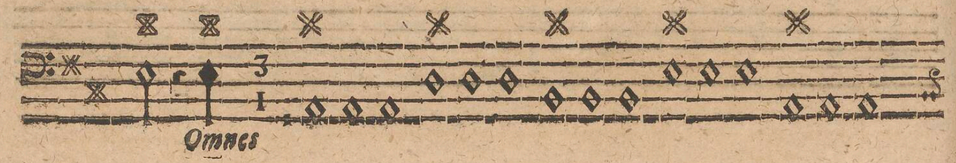


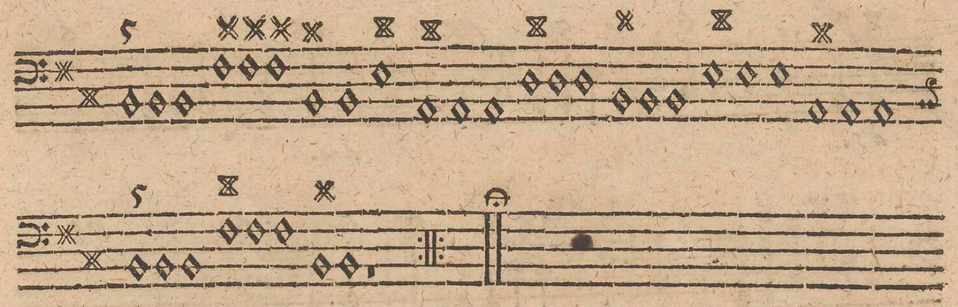
JESU o du Lebens-Quell.
2. Du giebst selber mir zur Speiß.
3. Meine Seel ist wolgemuth.
4. JEsu/ JEsu herrsch in mir.
5. JEsu/ JEsu du allein.



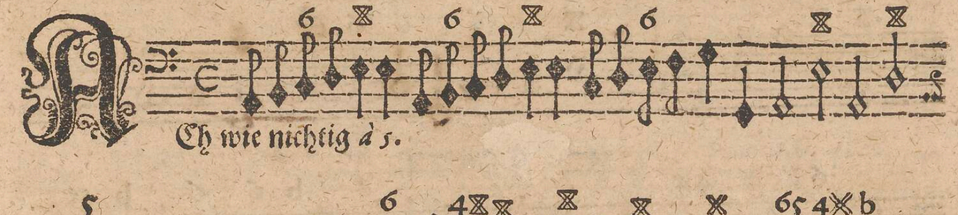


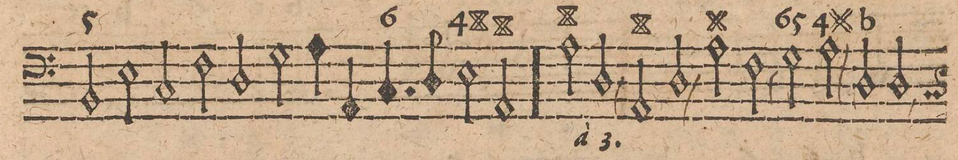


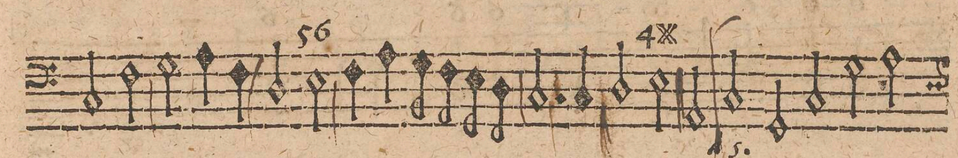


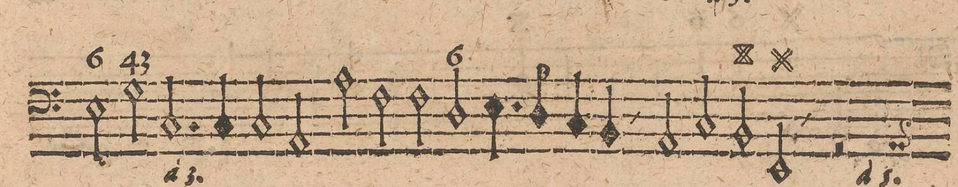


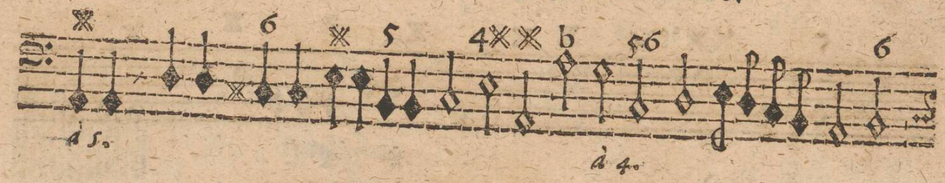
IX. CONTINUUS, à 5. 7. vel 10. Voc.

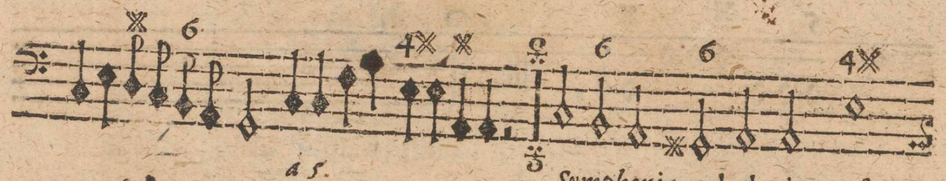




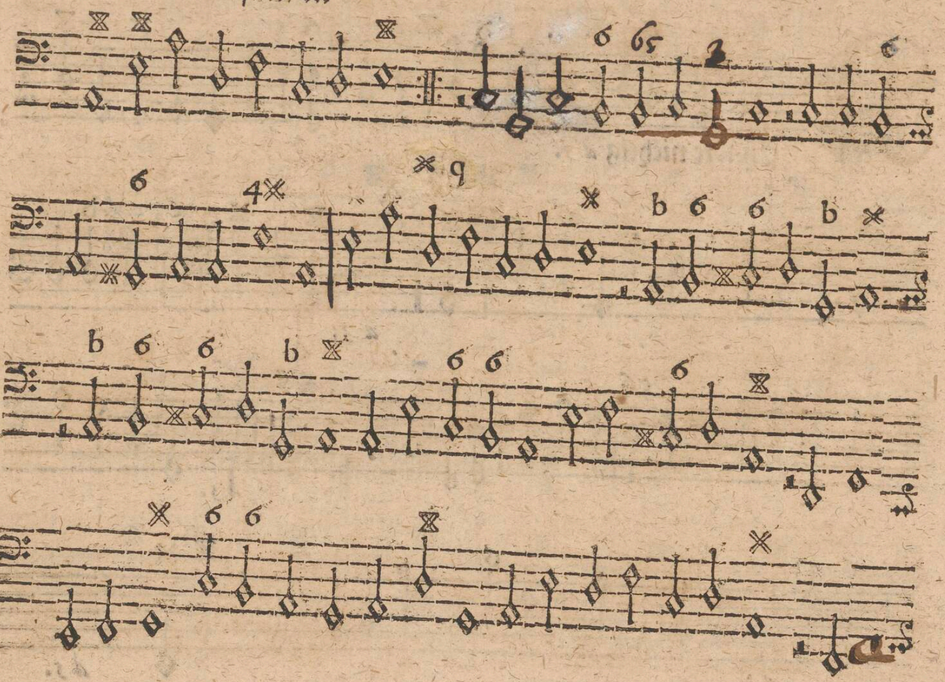


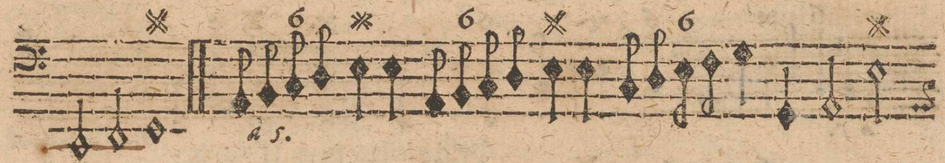


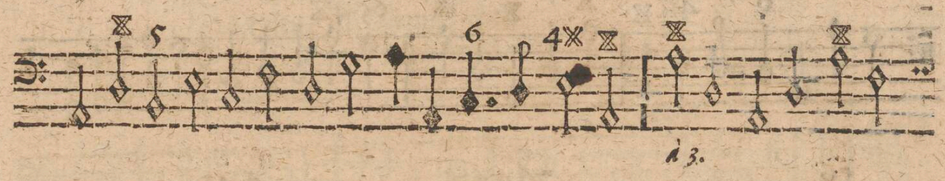


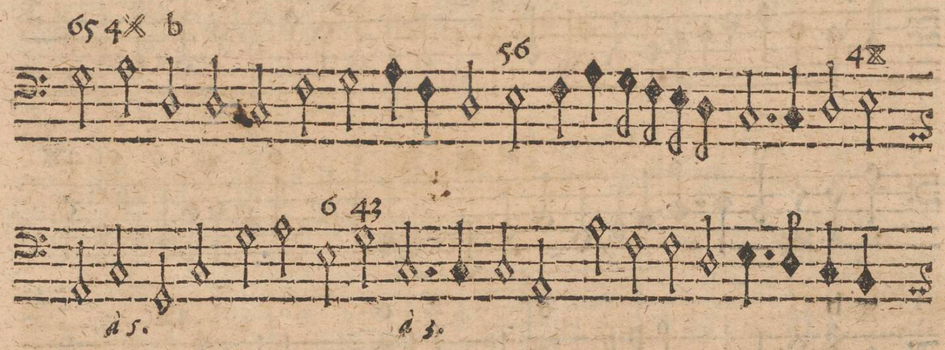


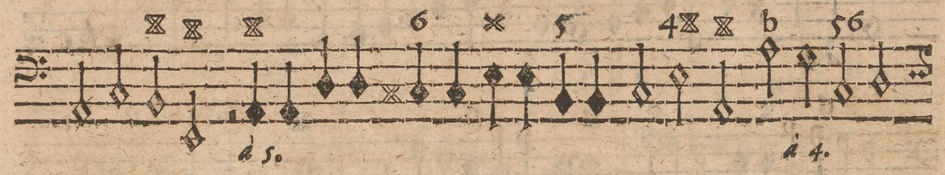
Symphonia. ad placitum kan auch im Discant der Text untergelegt/ und gesungen werden: Mitten wir im Leben sind/ ꝛc.

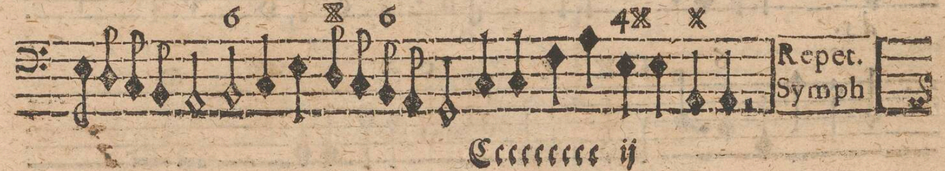


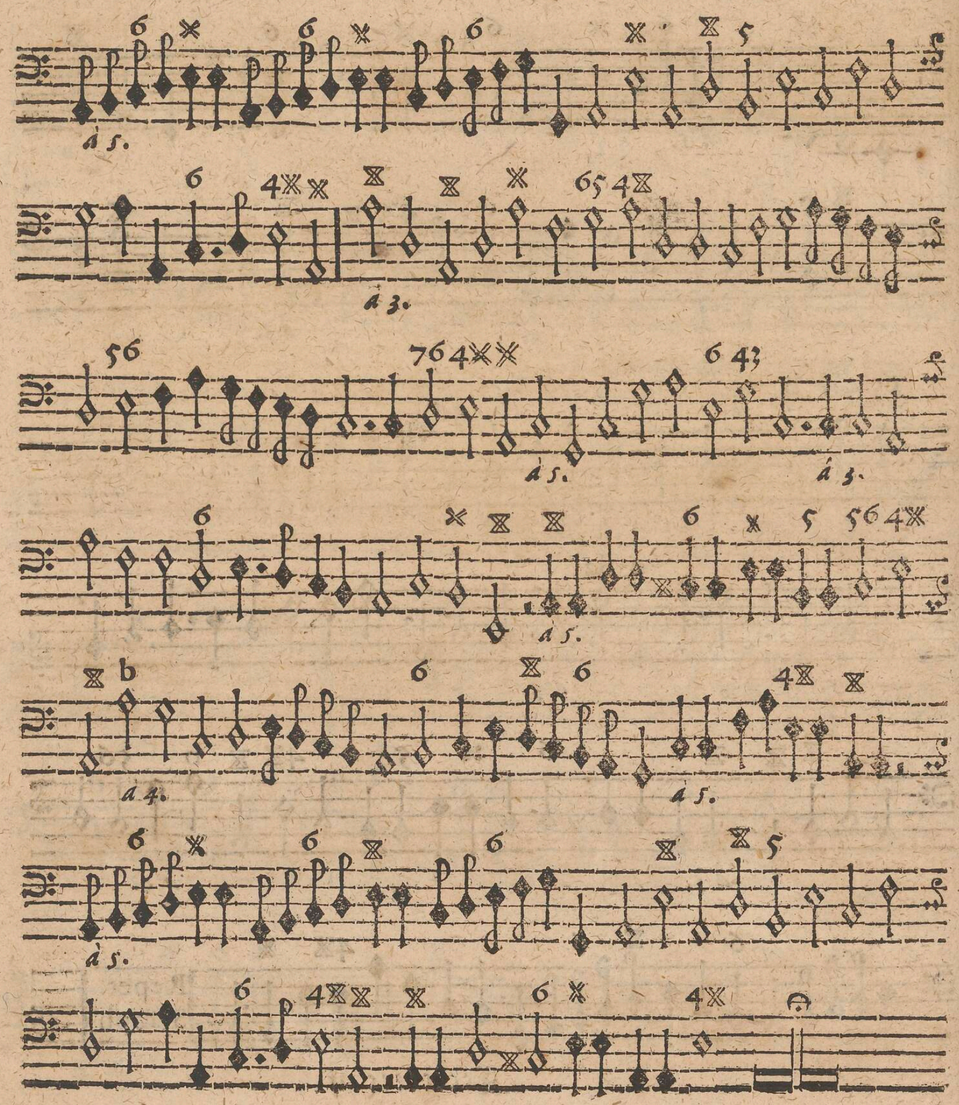




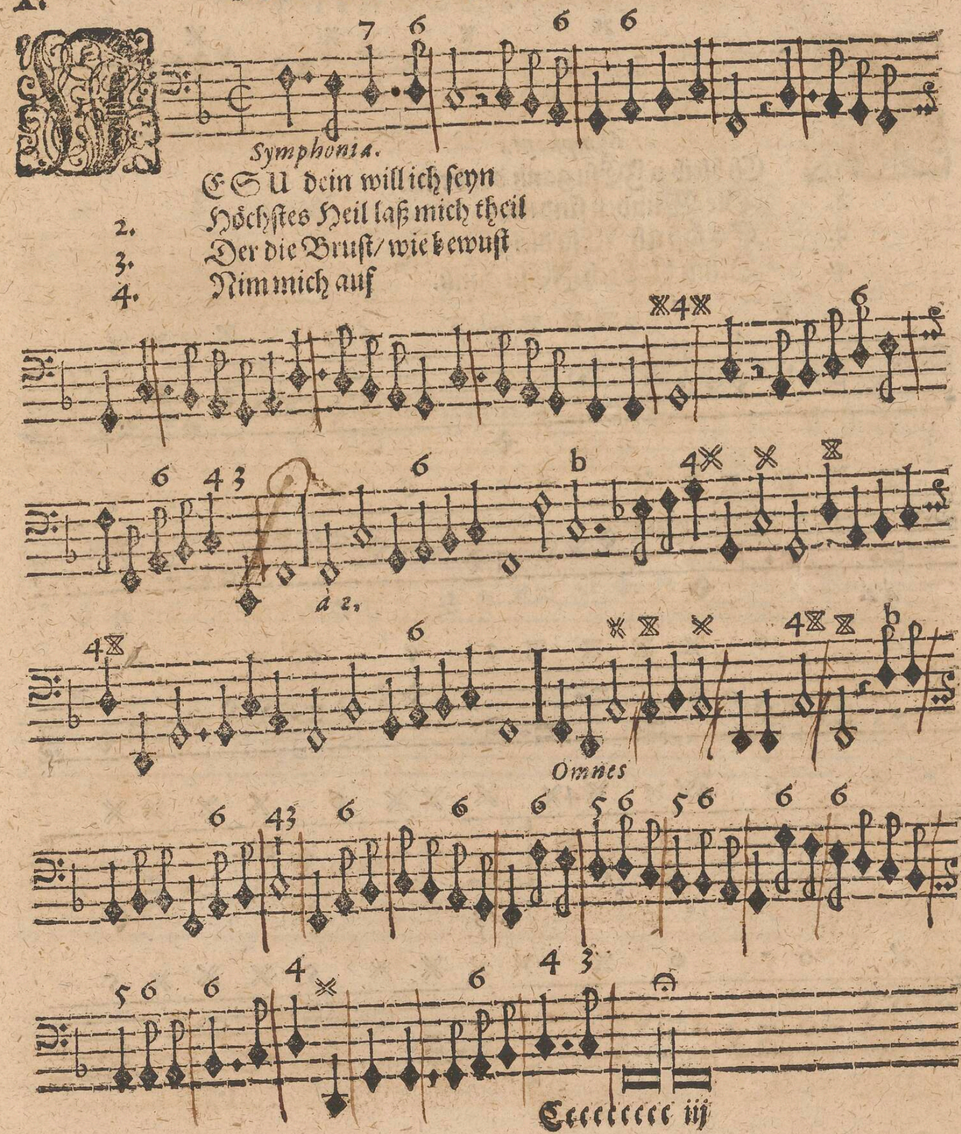


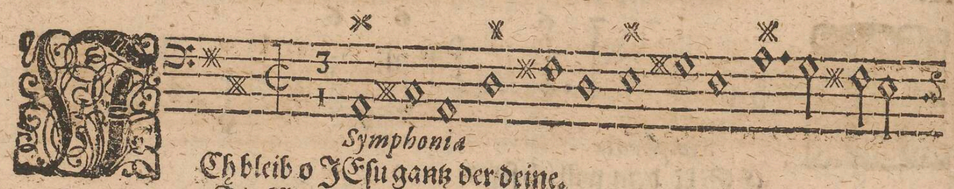






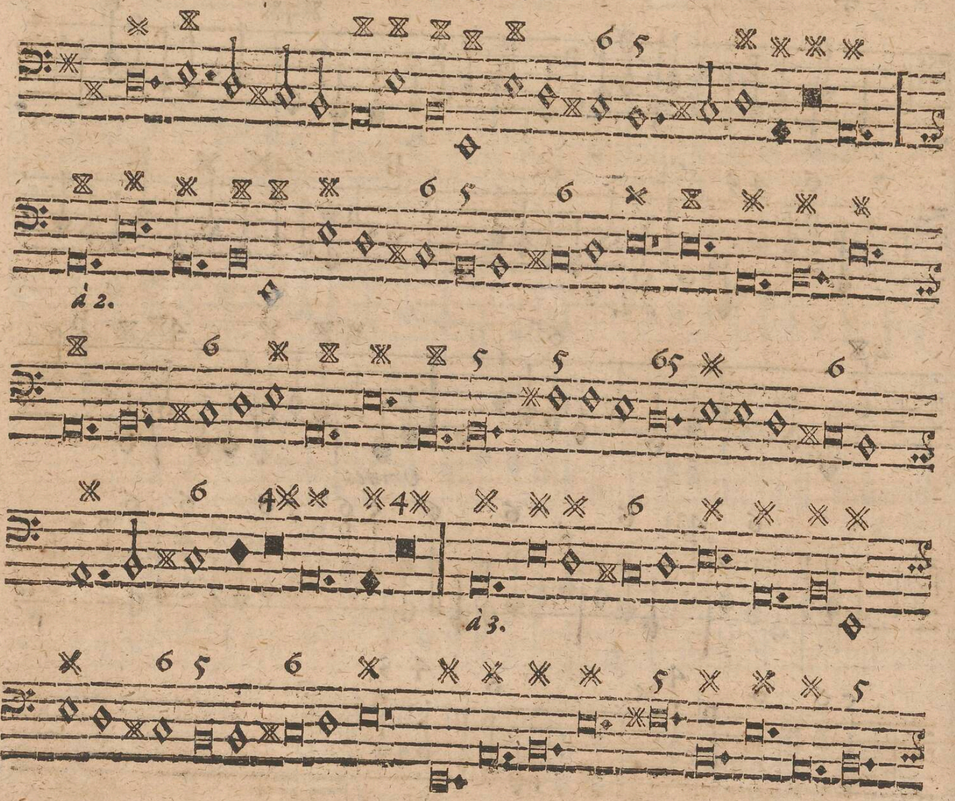
X. CONTINUUS, à 5. 7. vel 10. Voc.

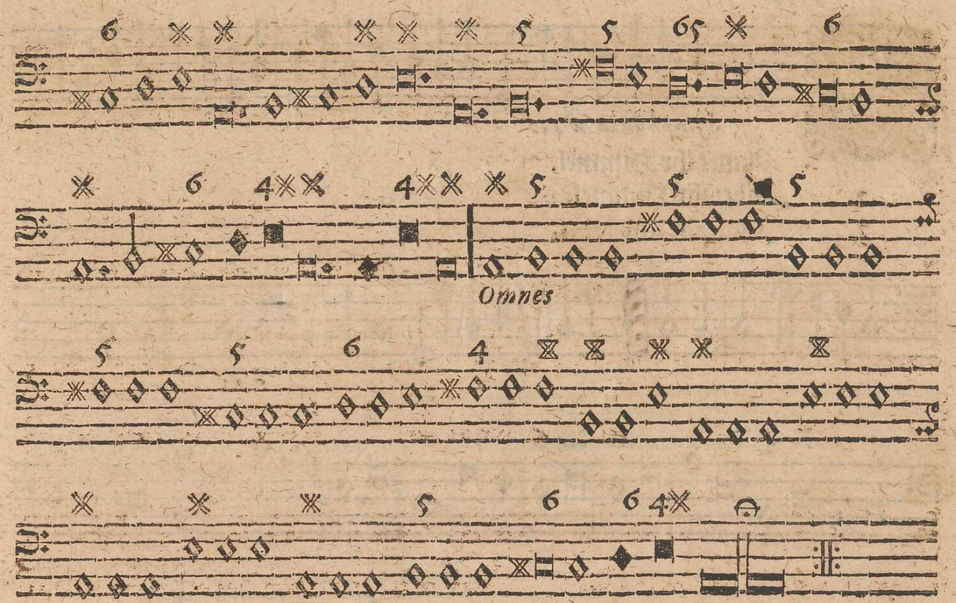


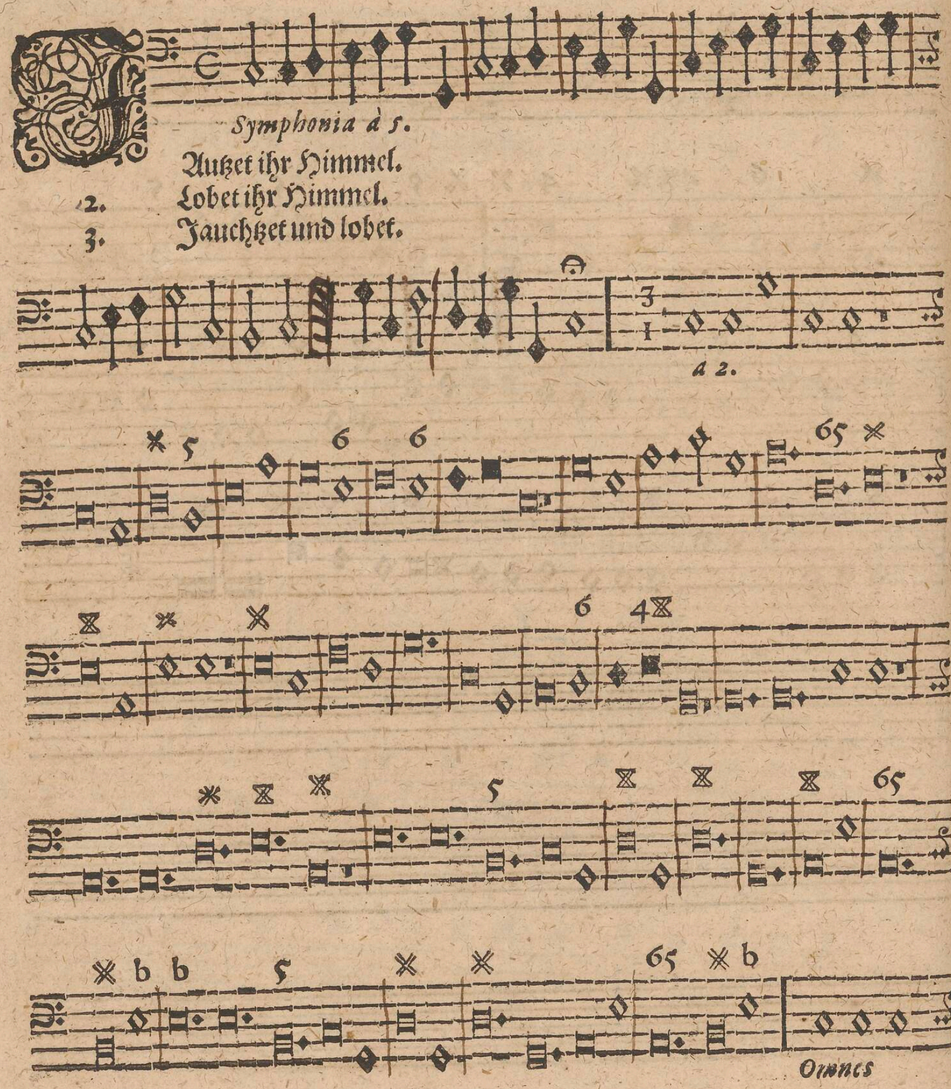


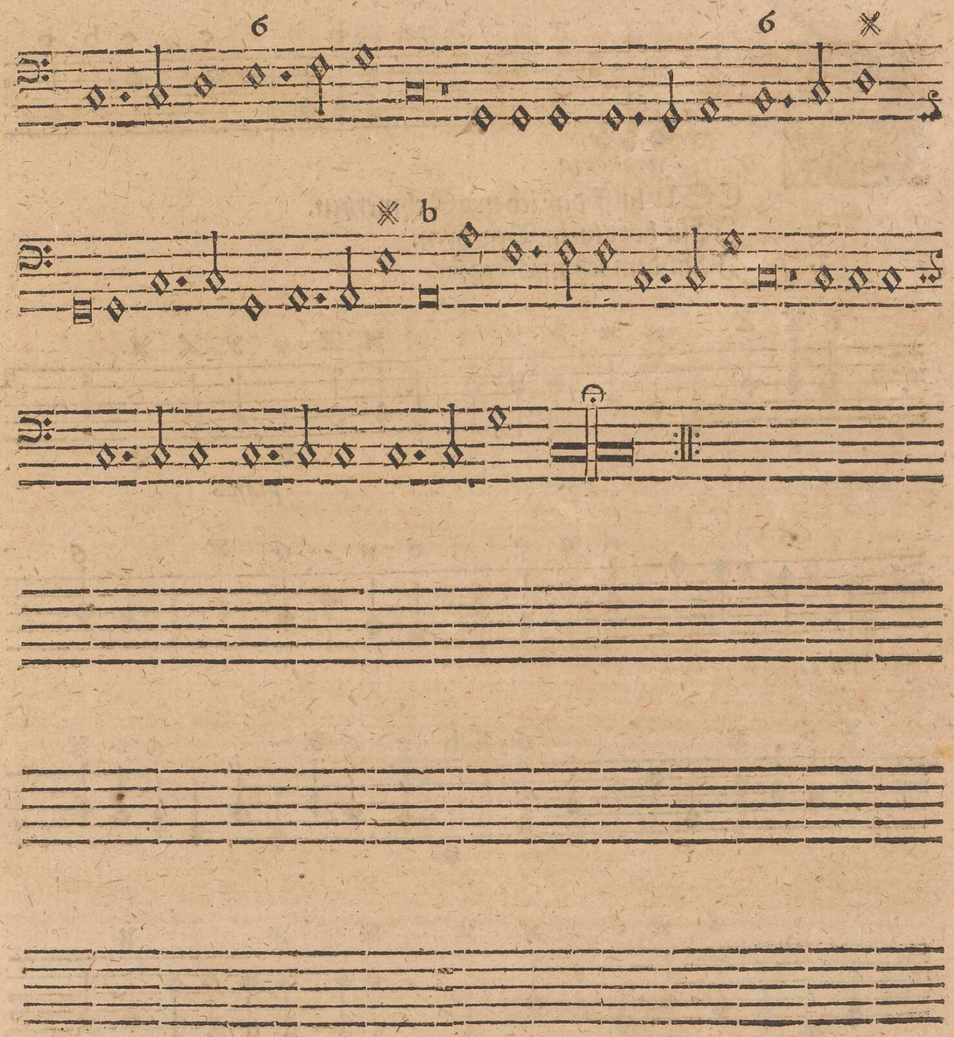
Symphonia

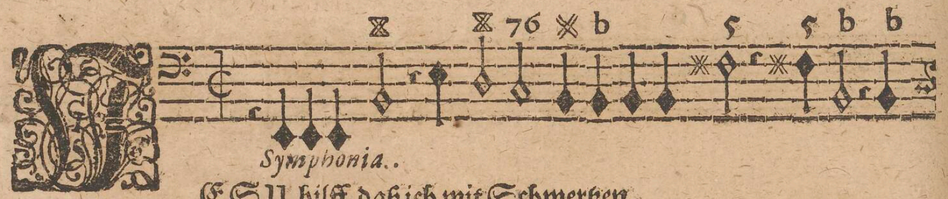
Ch bleib o JEsu gantz der deine.
2. Die Wunden sind mir.
3. So faß ich JEsu dich.
4. Drum bleib ich JEsu gantz.





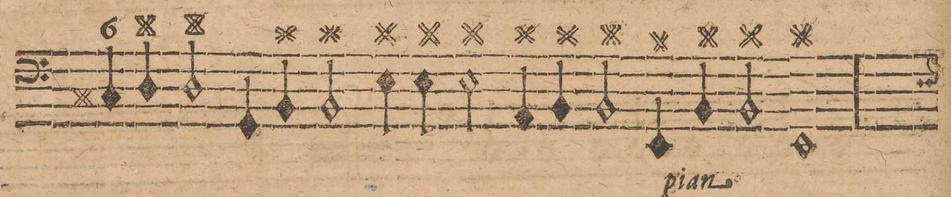

Symphonia à 5.
Autzet ihr Himmel.
2. Lobet ihr Himmel.
3. Jauchzet und lobet.
a 2.
Omnes



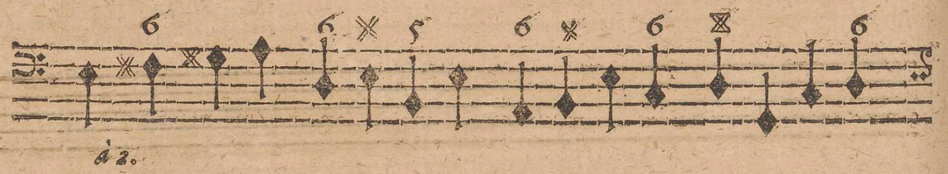


Symphonia.

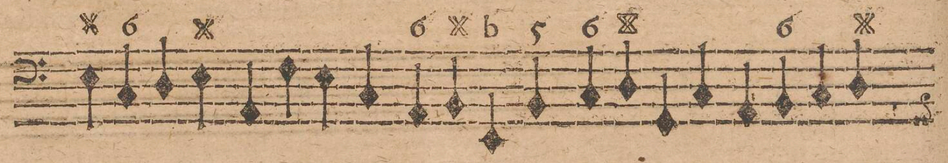
ESU hilff daß ich mit Schmertzen.
2. JEsu höre mein Begehren.
3. JEsu dem ich mich ergebe.

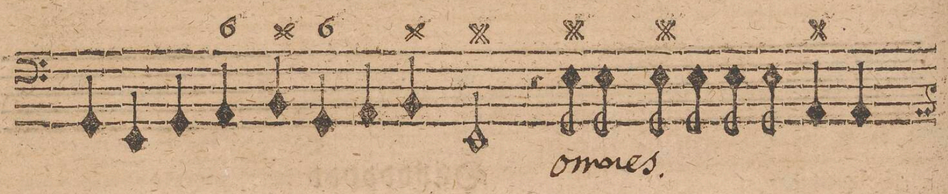


pian.

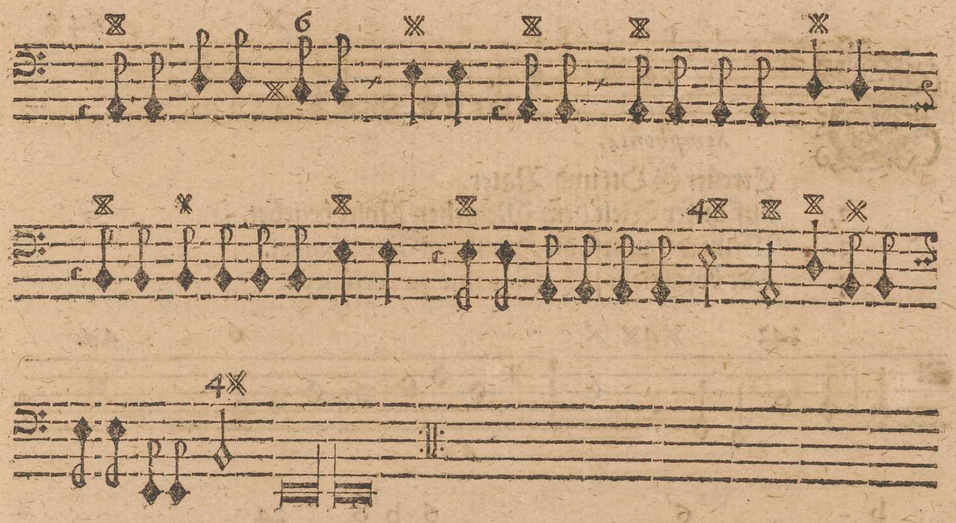


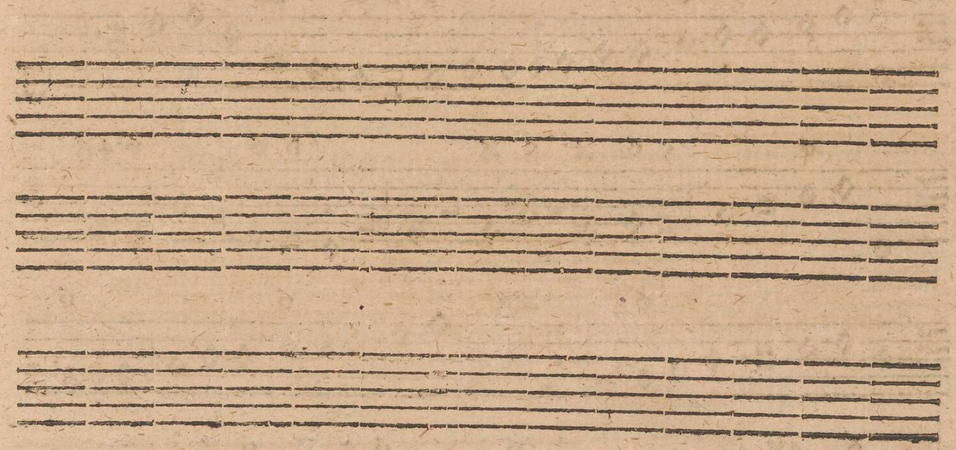
à 2.

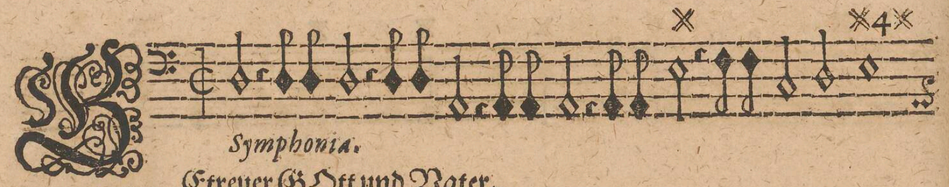




omnes.



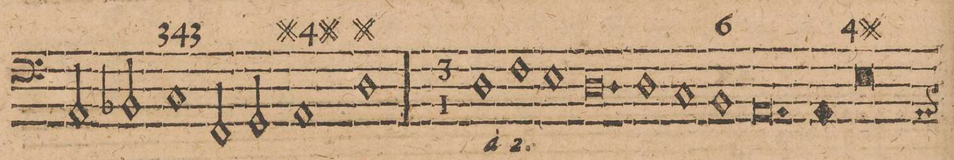




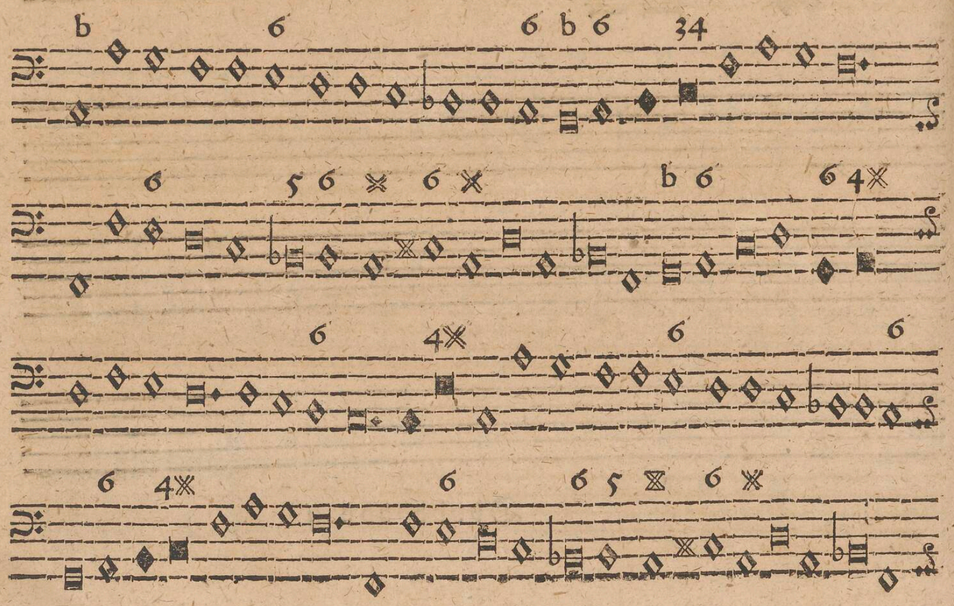
Symphonia.

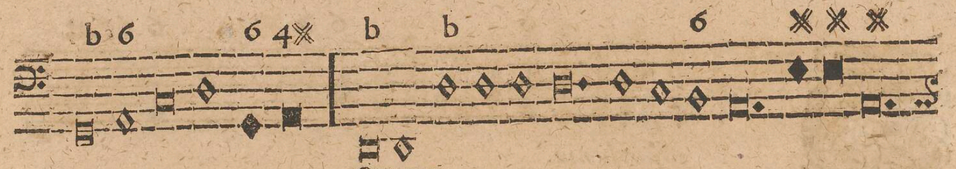
Etreuer GOtt und Vater.

2. Auf dieser Welt dem Menschen Volck beliebet.
3. Wenn wir zu erst die Himmels Gütter haben.
4. Der böse Geist sich müht uns zu verführen.

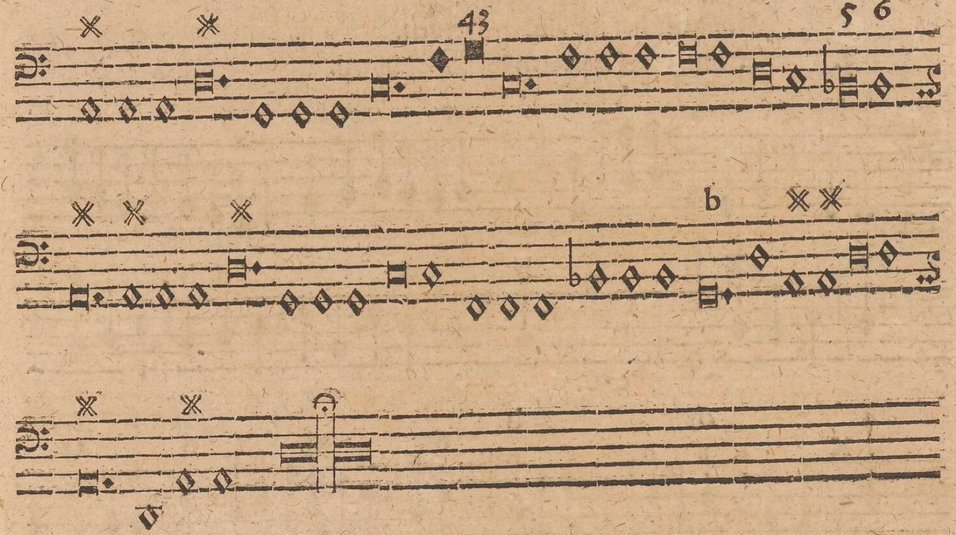


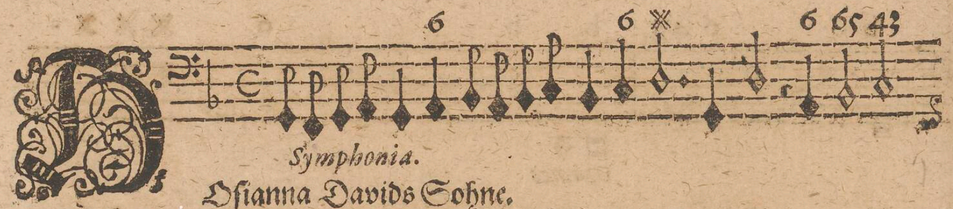
à 2.





Omnes



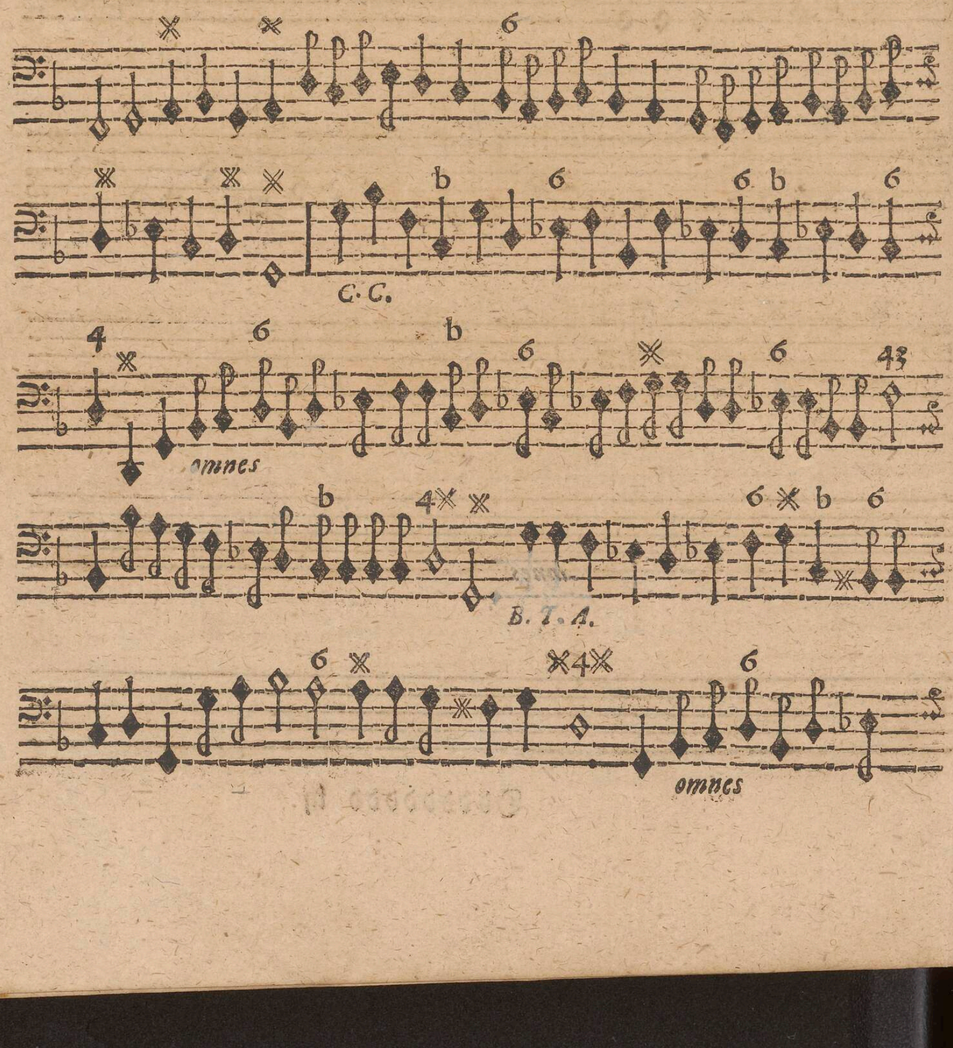


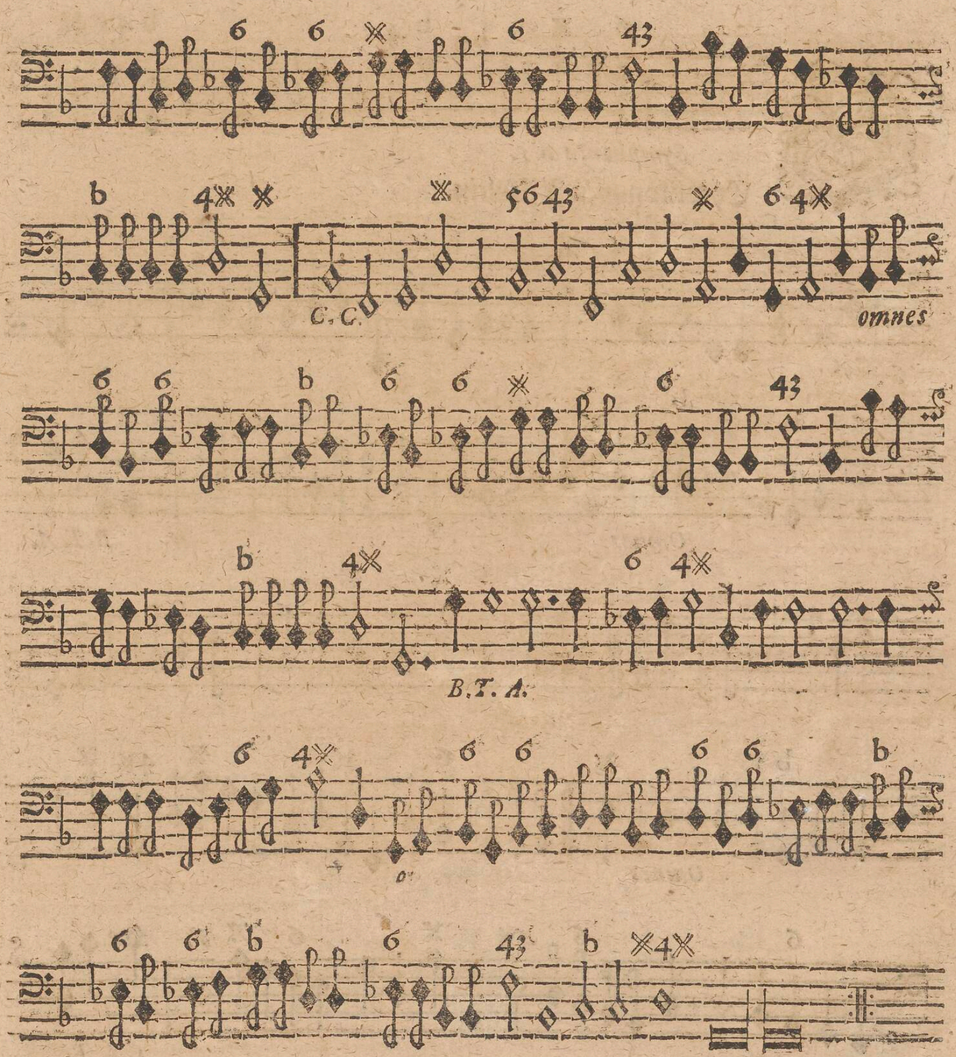
Symphonia.

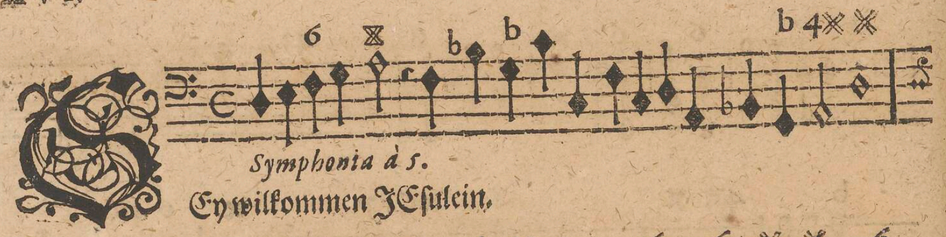
Osianna Davids Sohne.

2. Kommet her ihr blöden Hertzen.

3. Nehmt der Frommen ihr Verlangen.

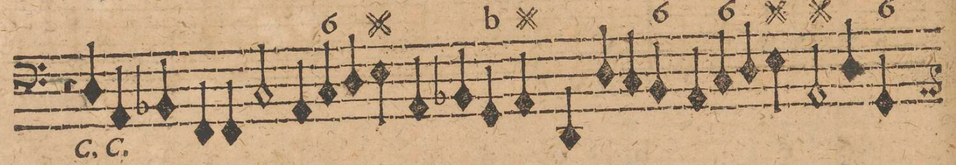




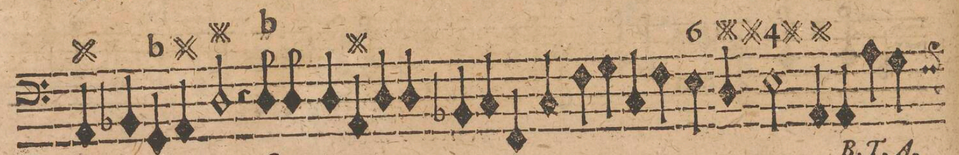


Symphonia à 5.

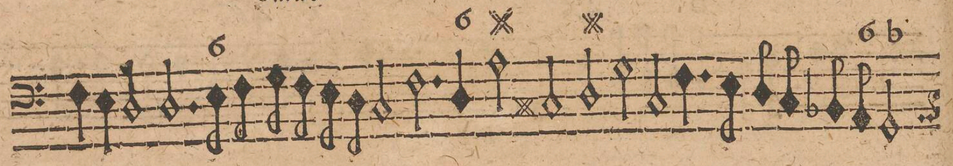
Ey wilkommen JEsulein.

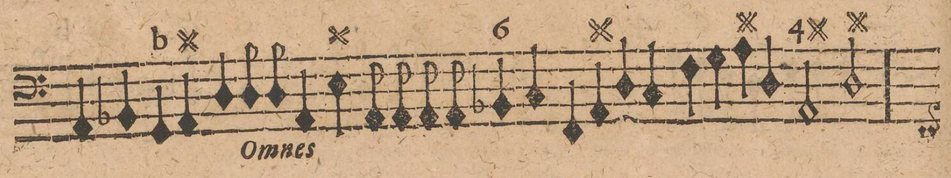


C. C.

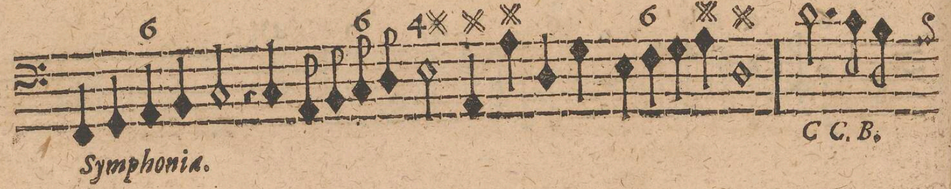


Omnes *B. T. A.*

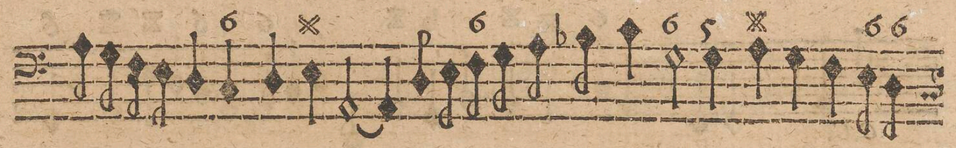


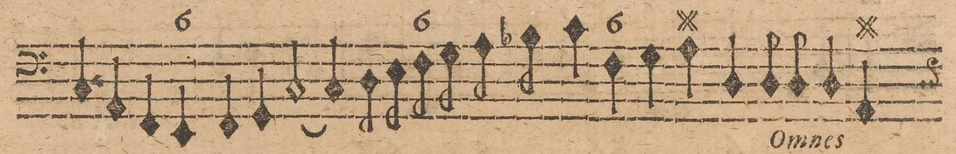


Omnes

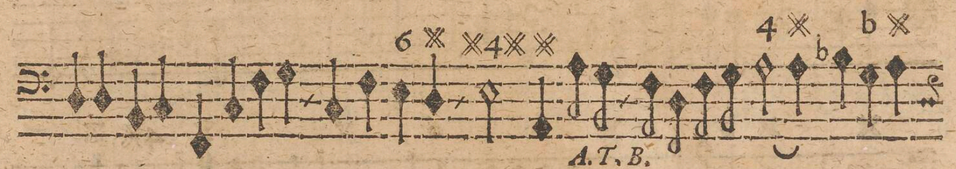


Symphonia. *C C. B.*

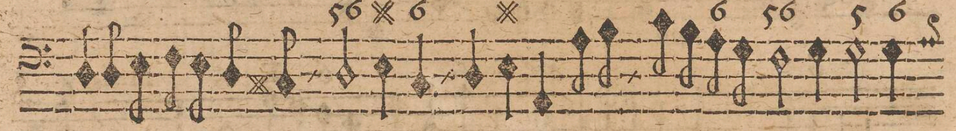


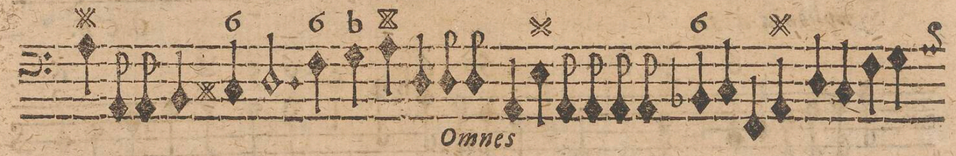


Omnes

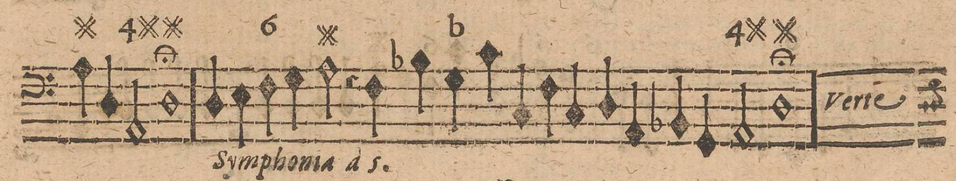


A. T. B.

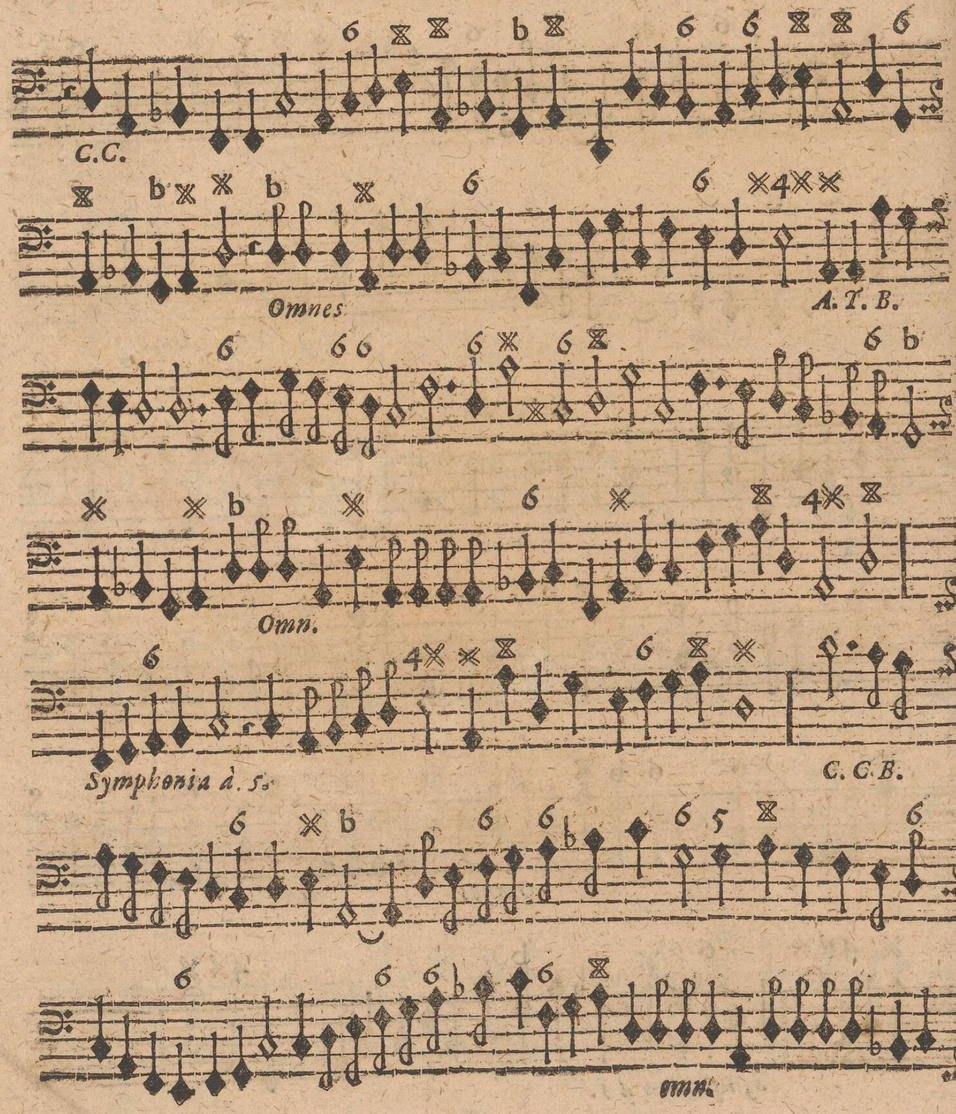


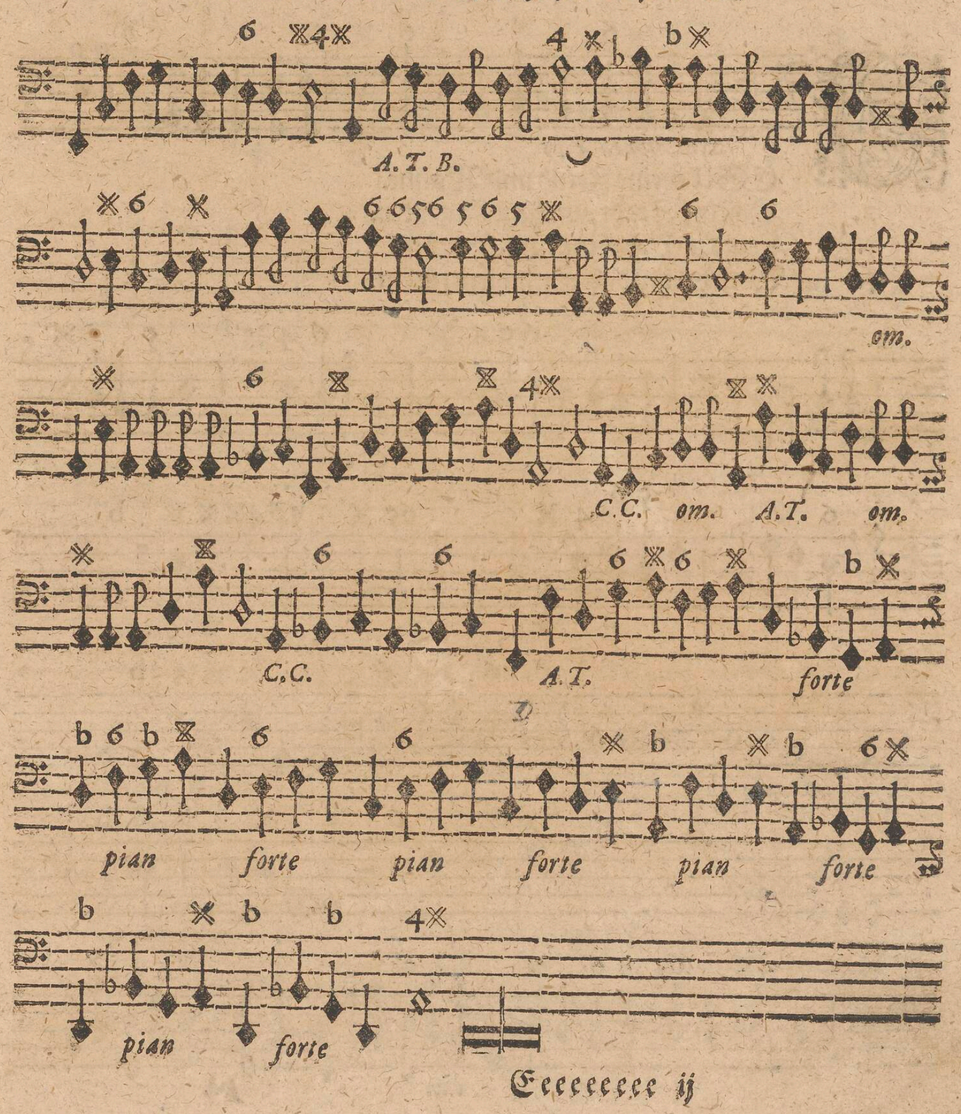


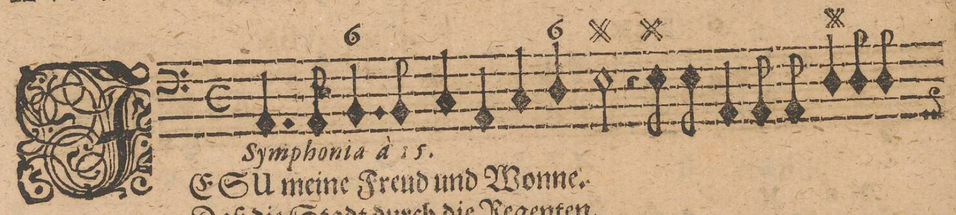
Omnes



Symphonia à 5. *Vere*

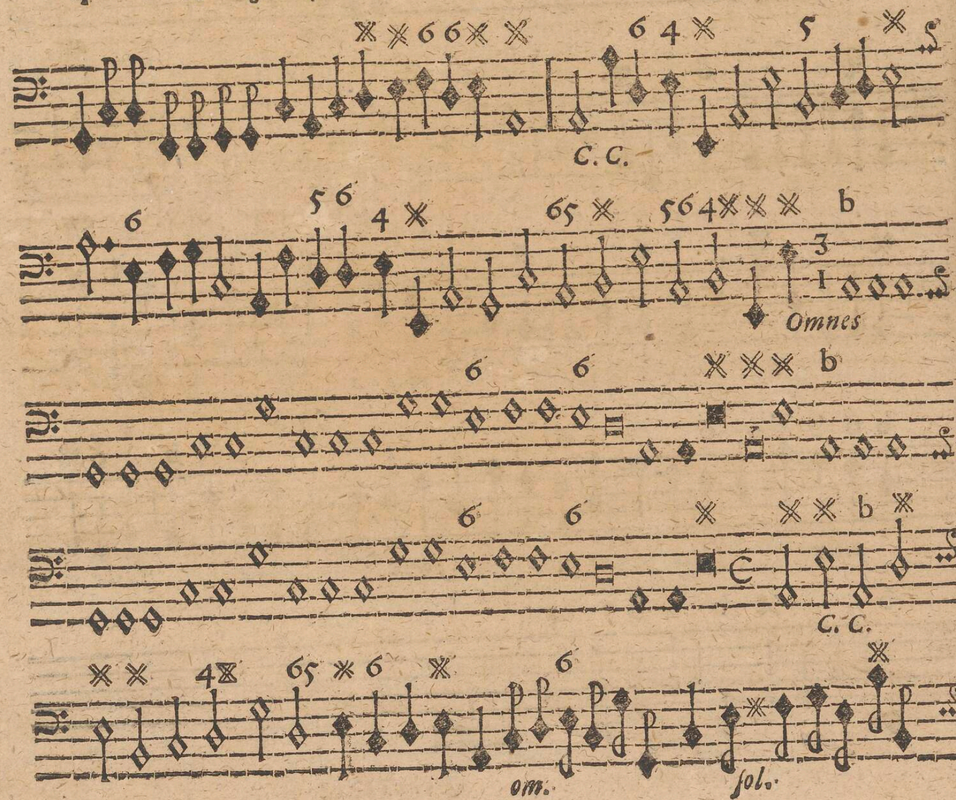

C.C.
Omnes
A.T.B.
Omn.
Symphonia à 5.
C.C.B.
omn.

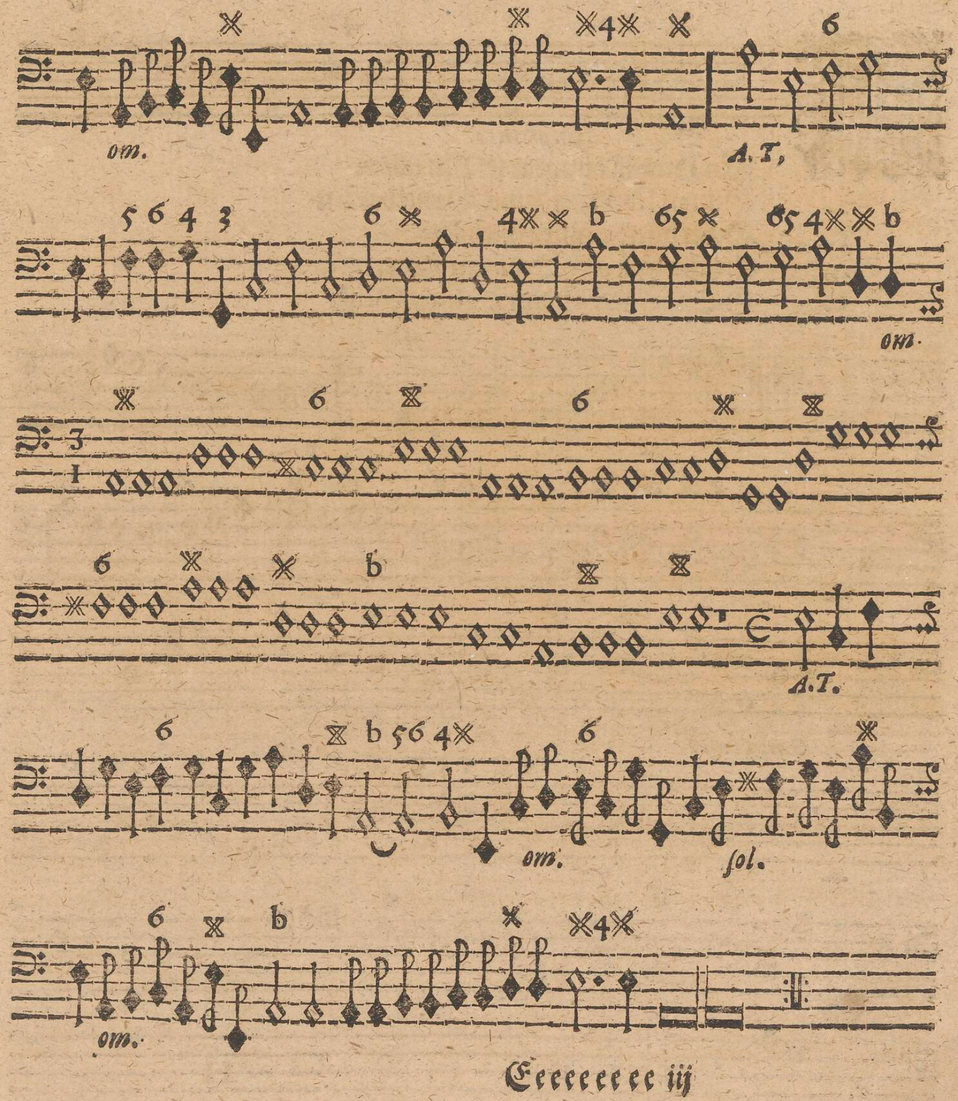

A.T.B.
om.
C.C. om. A.T. om.
C.C.
A.T.
forte
pian forte pian forte pian forte
pian forte

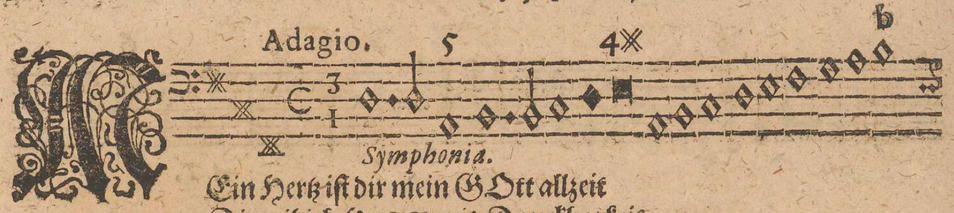


Symphonia à 15.

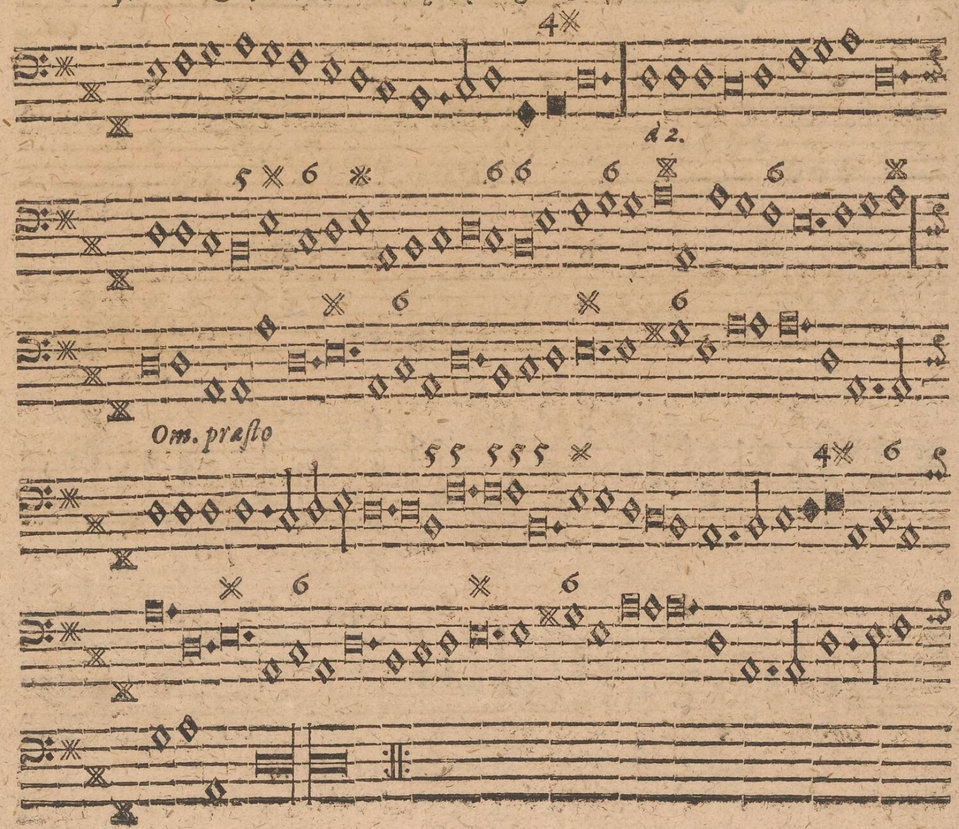
2. ESU meine Freud und Wonne.
3. Daß die Stadt durch die Regenten.
4. Daß die Pest nicht eingeschlichen.
Wird herbey das Stündlein rücken.

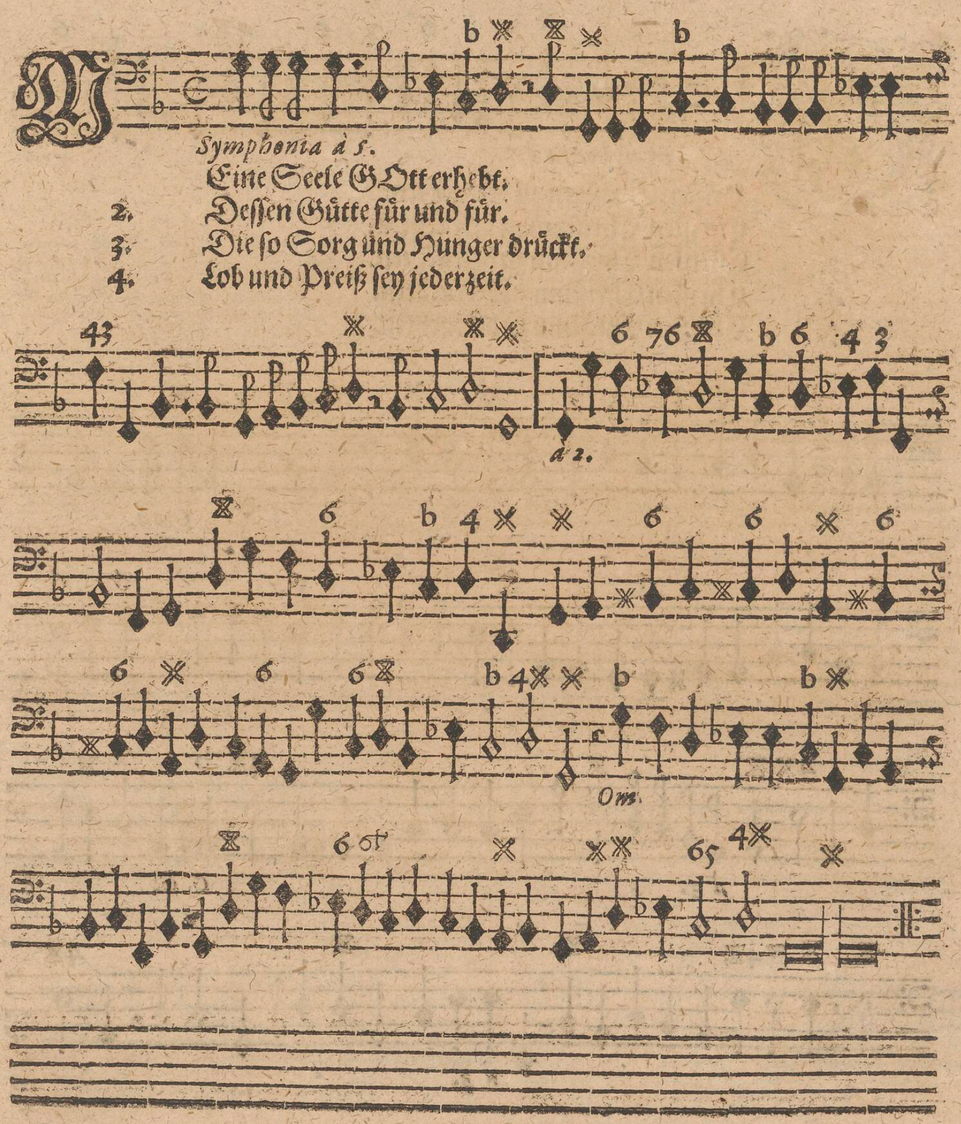




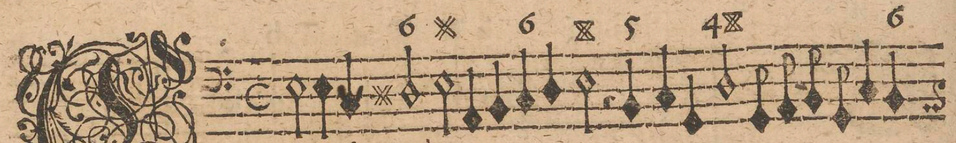


Ein Hertz ist dir mein GOtt allzeit
2. Dir wil ich HERR mit Danckbarkeit
3. Denn deine grosse Gütigkeit
4. Erhebe dich o GOtt mein Hort.
5. GOtt Vater Sohn Heiliger Geist.



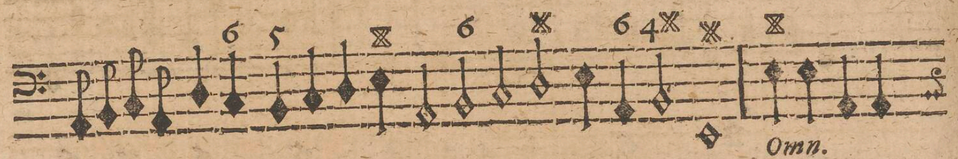


Eine Seele GOtt erhebt.
2. Dessen Gütte für und für.
3. Die so Sorg und Hunger drückt.
4. Lob und Preiß sey jederzeit.

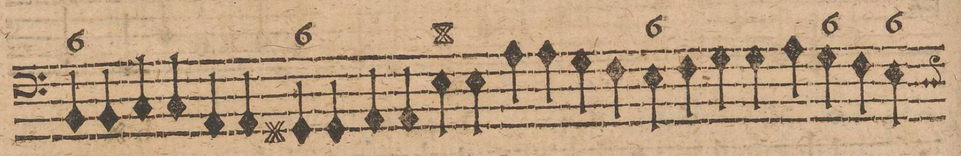


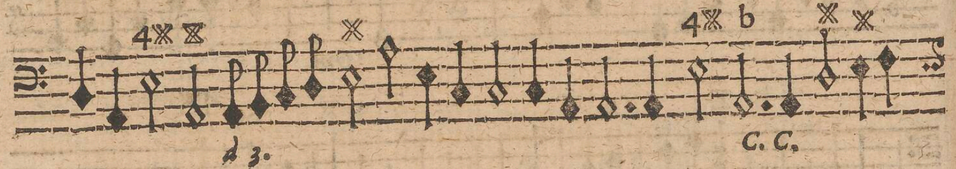
Symphonia à 5.

Hriſten Chriſtum zu betrachten.
2. Chriſten Chriſtum zu betrachten.
3. Chriſten Chriſtum zu betrachten.
4. Chriſten Chriſtum zu betrachten.
5. Chriſten Chriſtum zu betrachten.

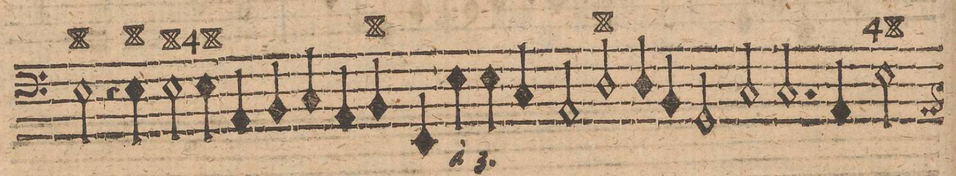


Omn.

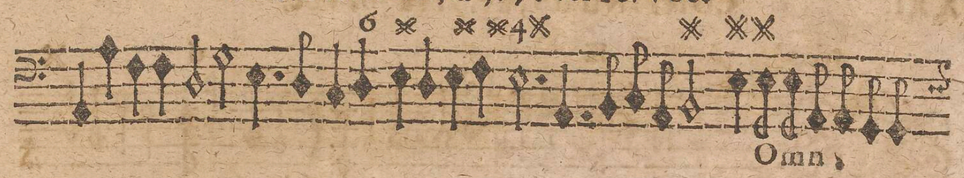




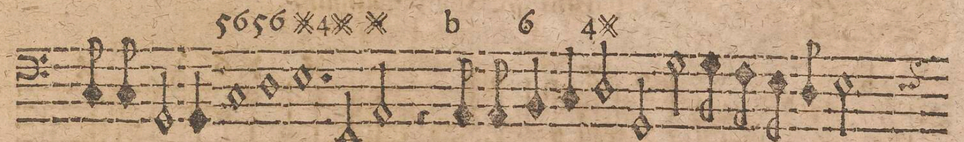
à 3. *C. C.*

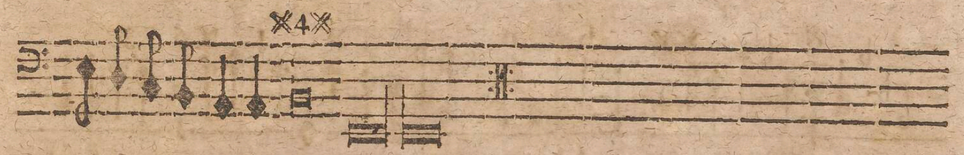


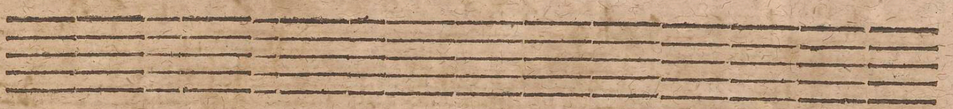
à 3.

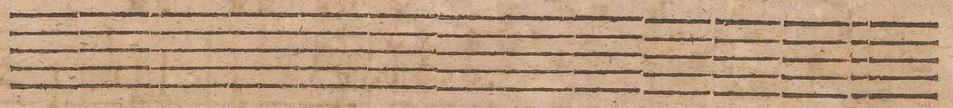


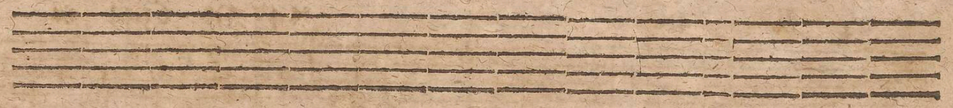
Omn.

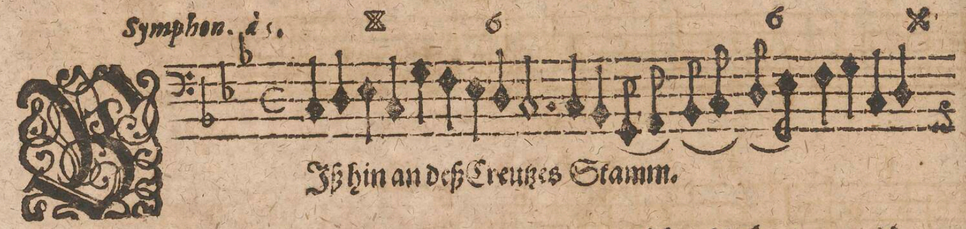


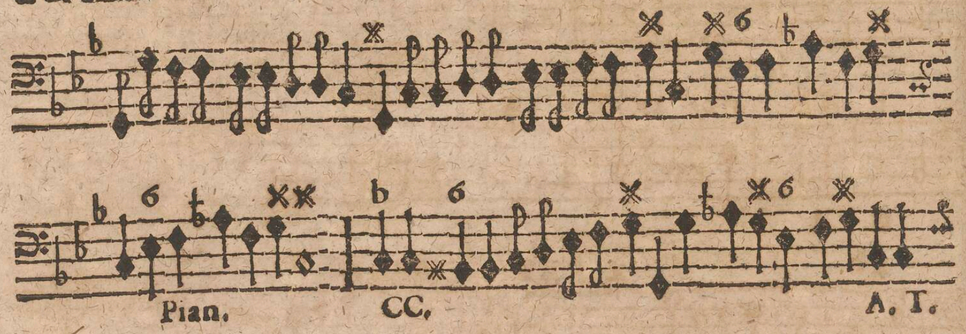


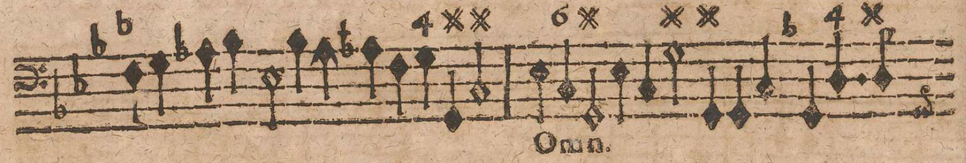


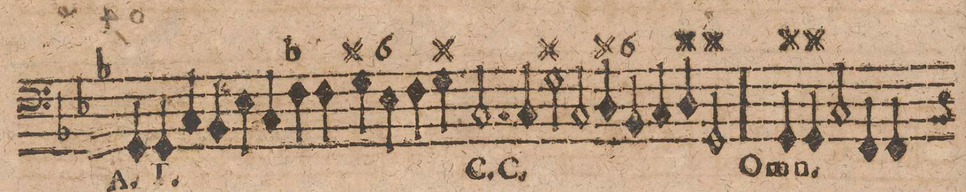


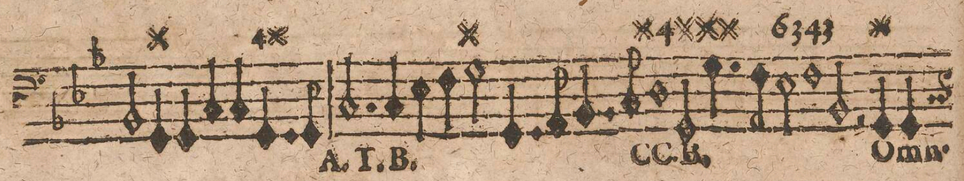


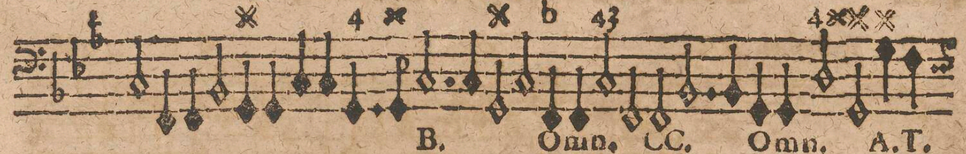

Symphon. à 5.
Jß hin an deß Creutzes Stamm.

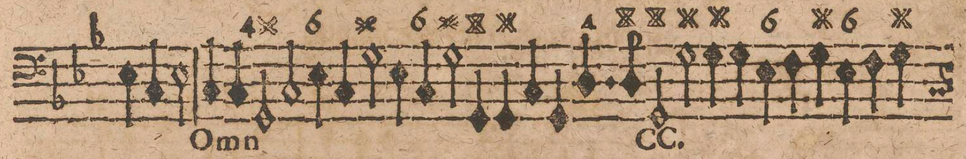

Pian.
CC.
A. T.

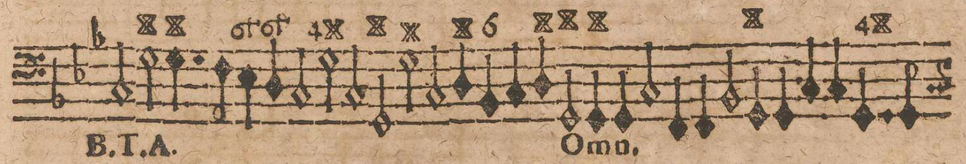

Omn.

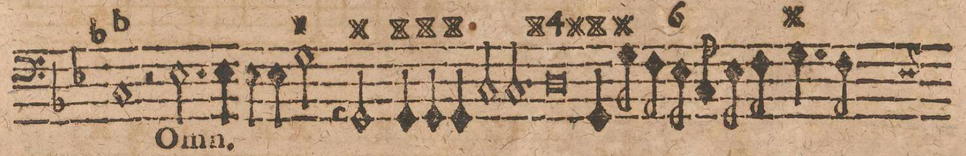

A. T.
C.C.
Omn.

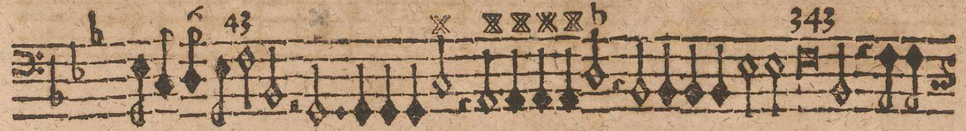

A. T. B.
CC. B.
Omn.

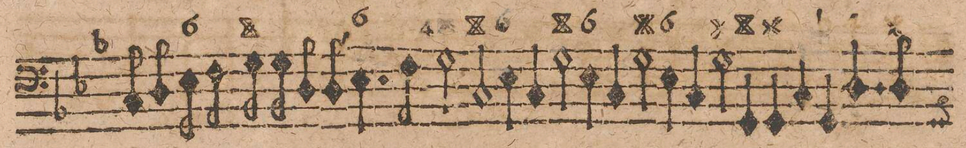

B.
Omn.
CC.
Omn.
A.T.

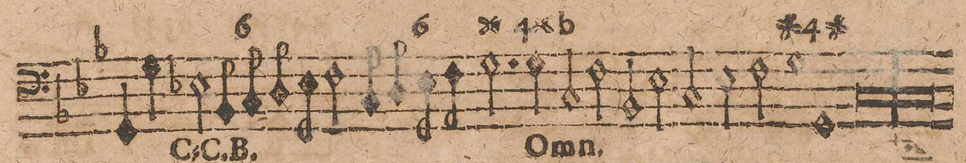

Omn
CC.

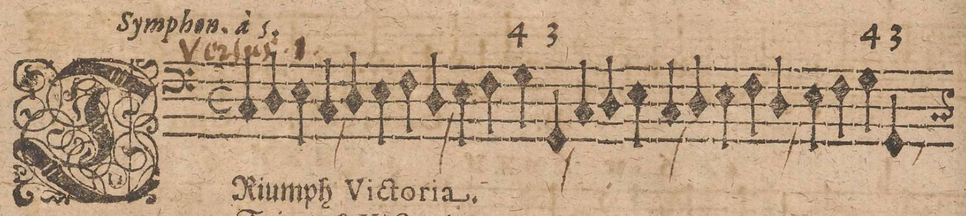

B.T.A.
Omn.

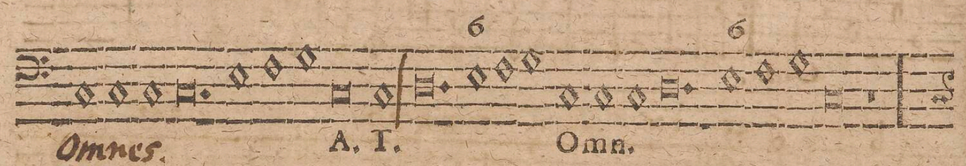

Omn.

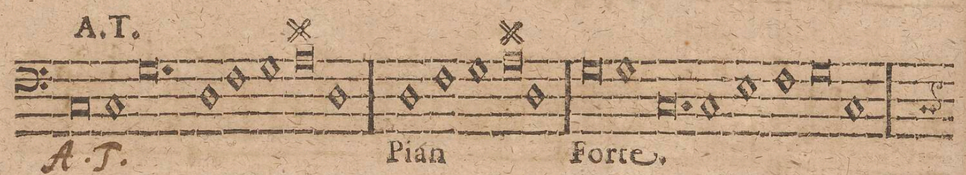


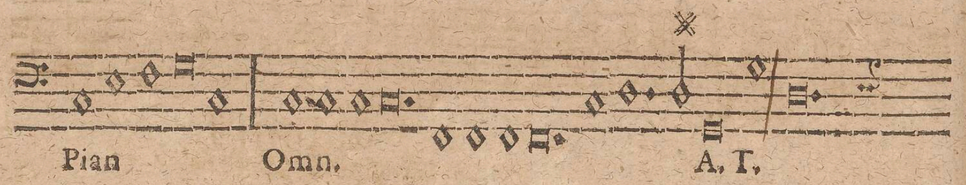


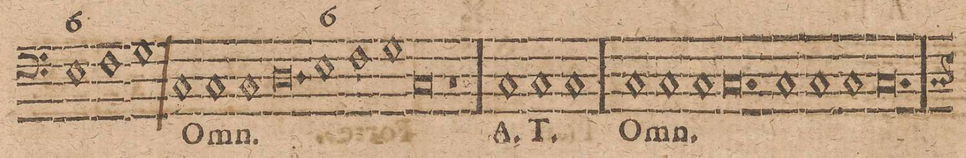

C.C.B.
Omn.

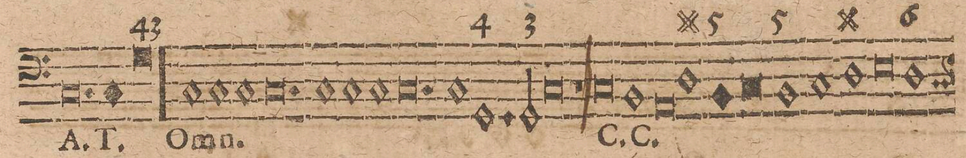

Symphon. à 5.
Vocibus 1
Riumph Victoria.
2. Triumph Victoria.
3. Triumph Victoria.
A. T.

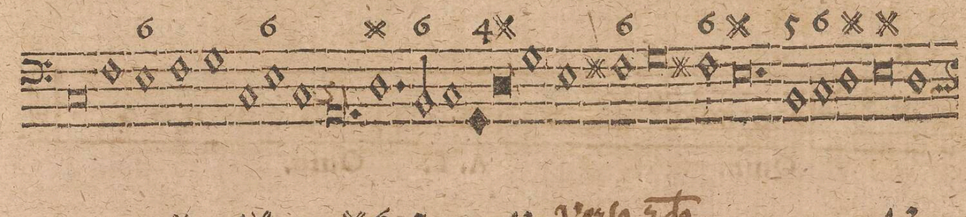

Omnes.
A. T.
Omn.

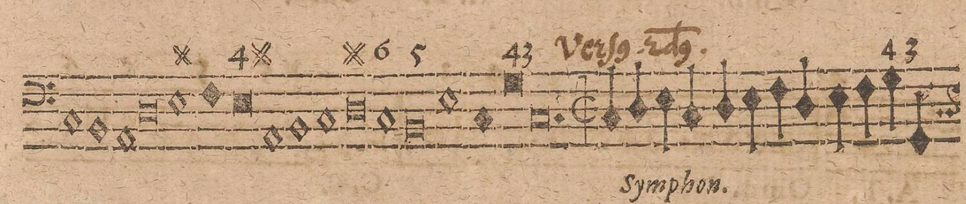

A. T.
A. T.
Pian
Forte.

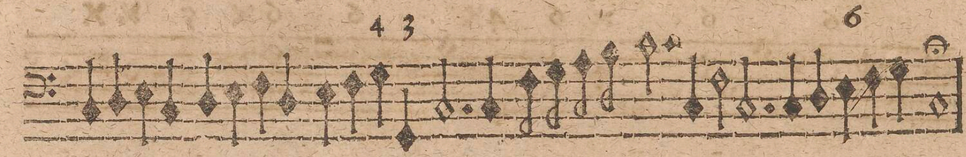

Pian
Omn.
A. T.

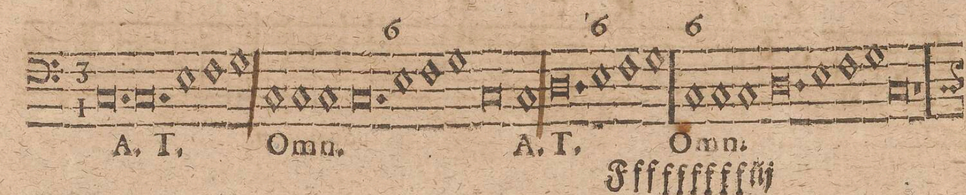

Omn.
A. T.
Omn.

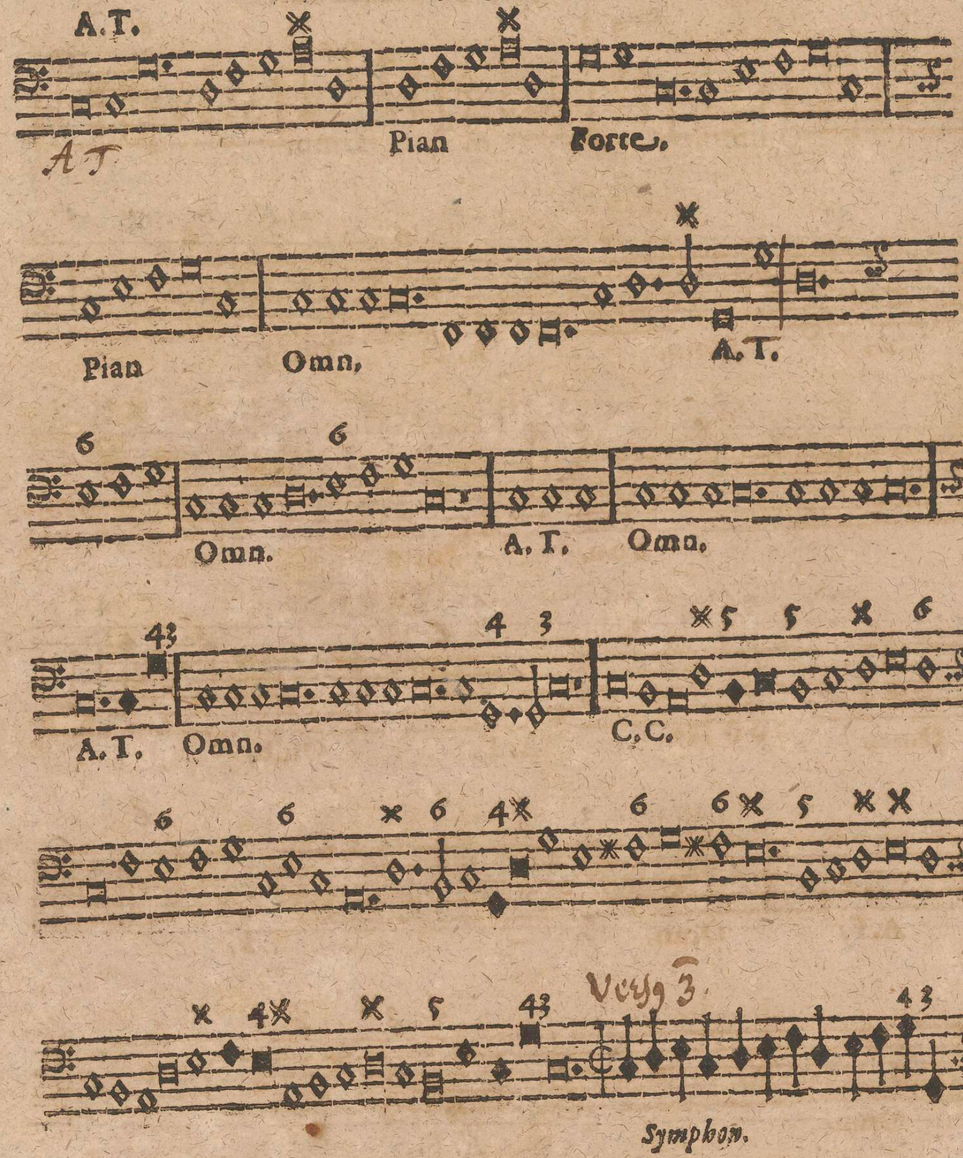

A. T.
Omn.
C. C.

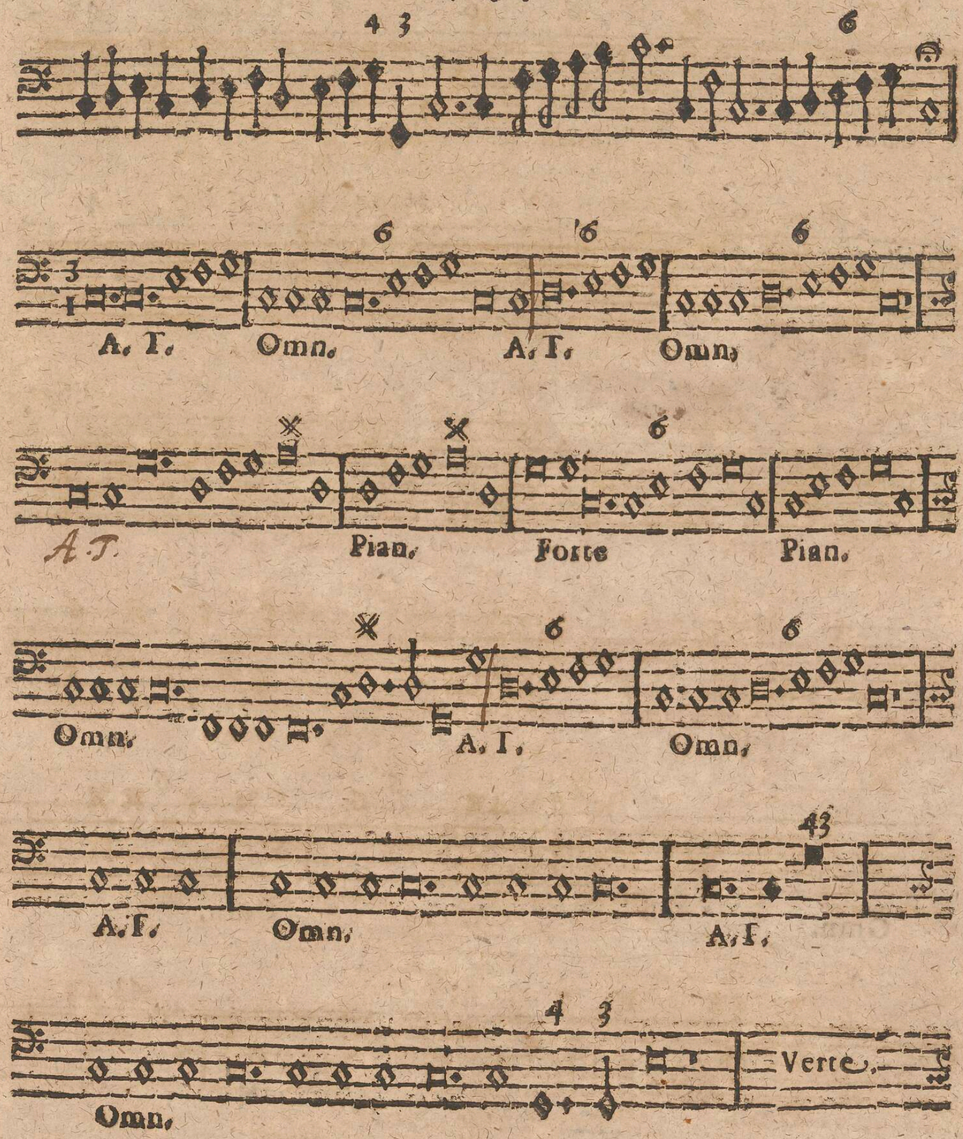


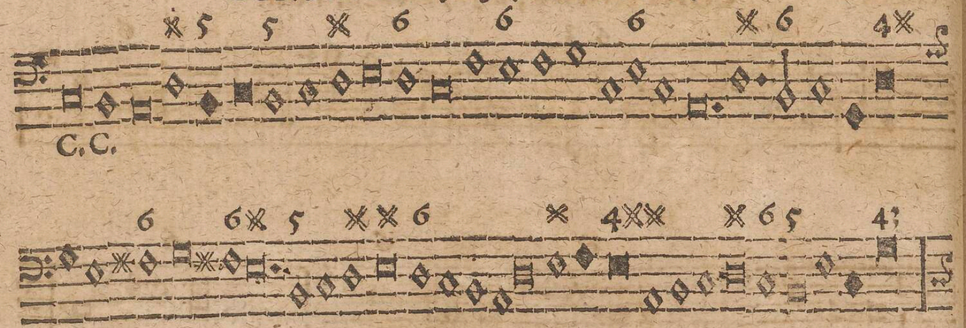

Symphon.



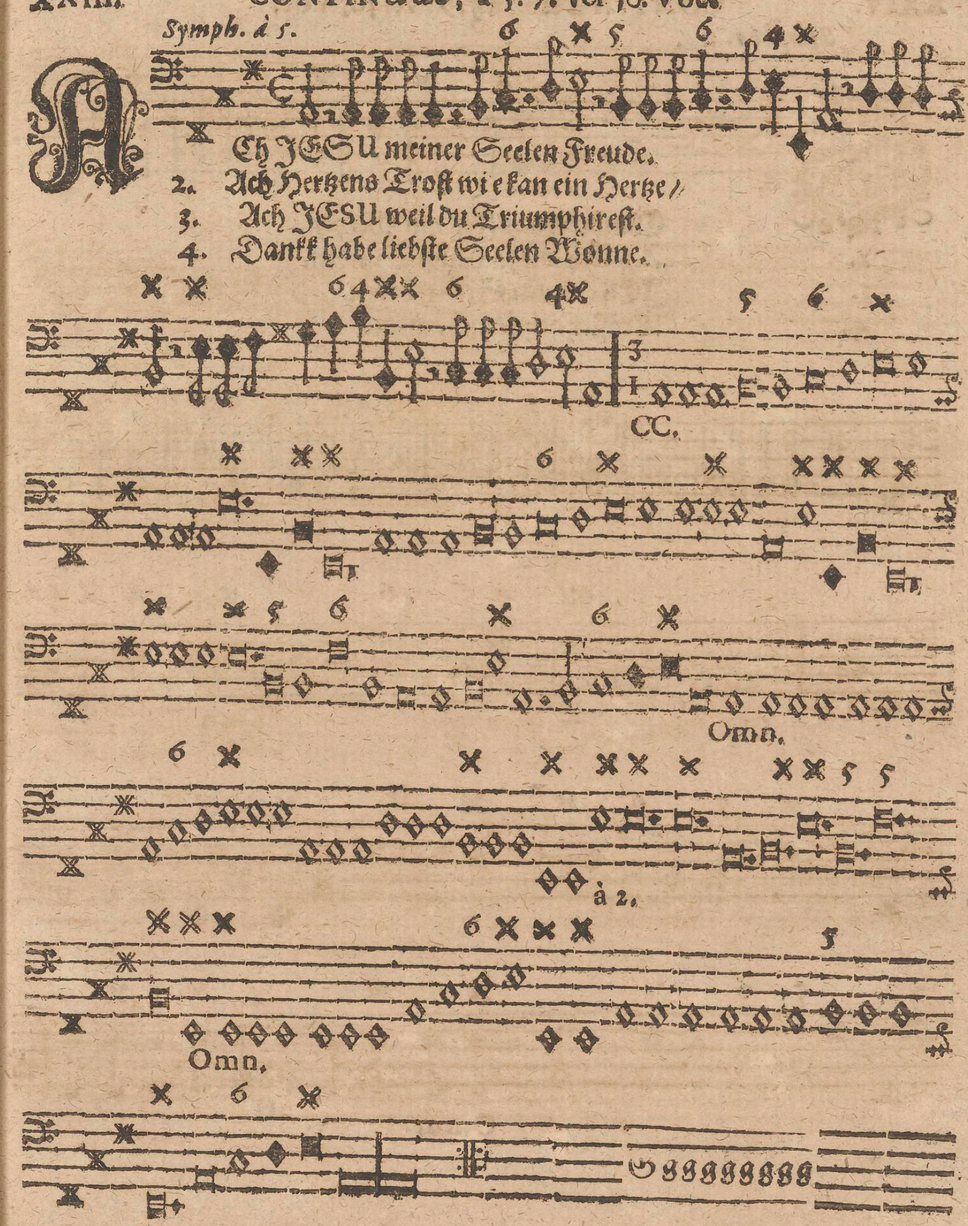

A. T.
Omn.
A. T.
Omn.
Fffffffffij


A.T.
A.T.
Pian
Forte.
Pian
Omn.
A.T.
Omn.
A.T.
Omn.
Omn.
A.T.
Omn.
C.C.
Vers 3.
Symphon.


A. T.
Omn.
A. T.
Omn.
A.T.
Pian.
Forte
Pian.
Omn.
A. T.
Omn.
A. T.
Omn.
Verte.

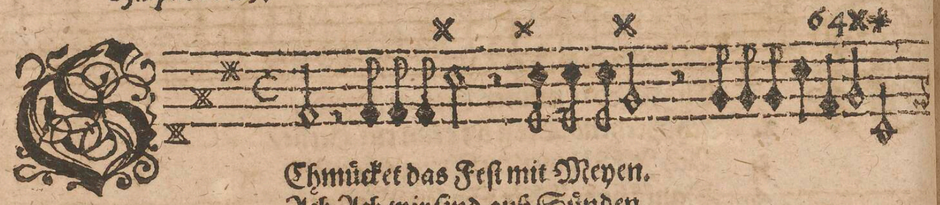


Symph. à 5.

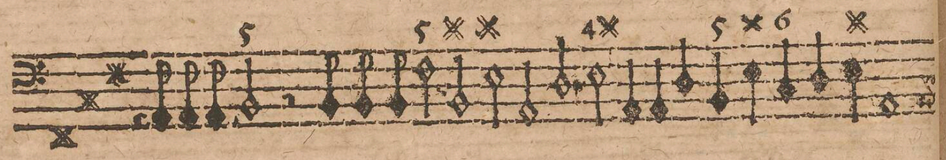


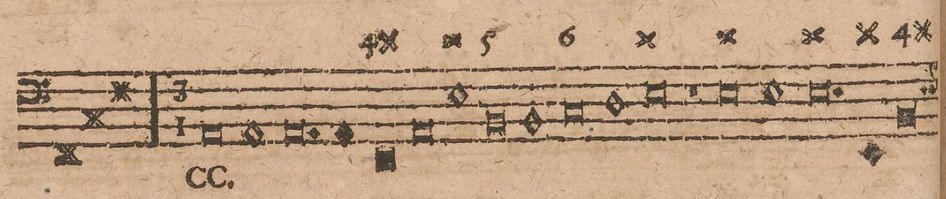
Ach JESU meiner Seelen Freude.
2. Ach Hertzens Trost wie kan ein Hertze /
3. Ach JESU weil du Triumphirest.
4. Dankk habe liebste Seelen Wonne.

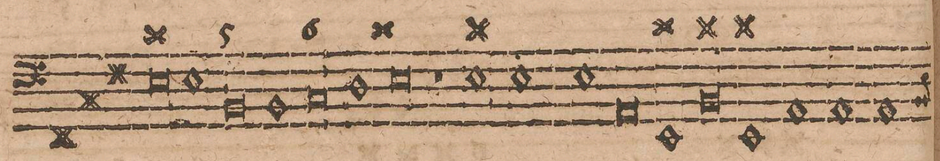
Symphon. à 5.

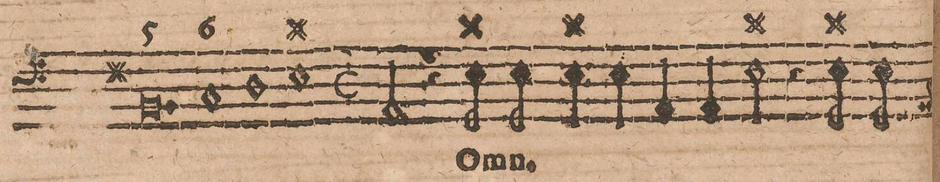


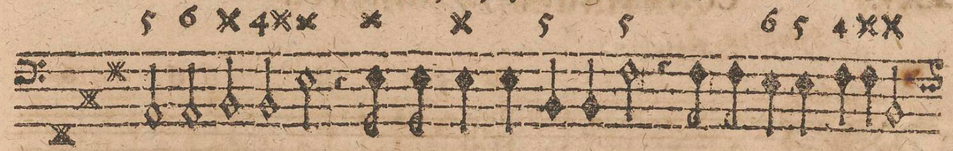
Chmücket das Fest mit Meyen.
2. Ach Ach wir sind auß Sünden.
3. JESU mein Seelen Leben.
4. Tröster ach kommenieder.

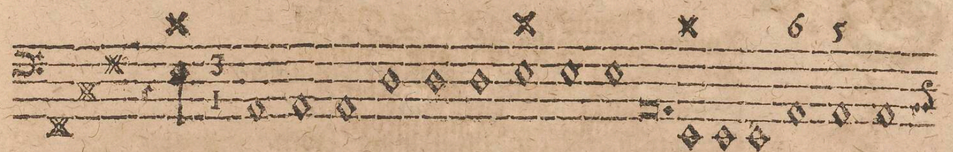


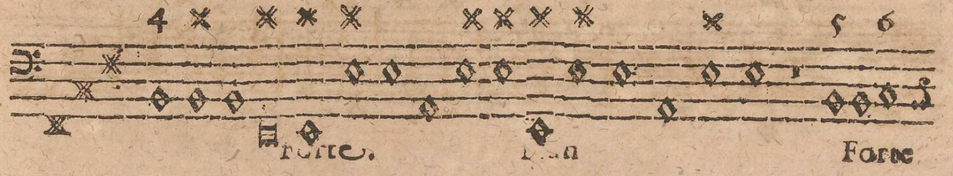


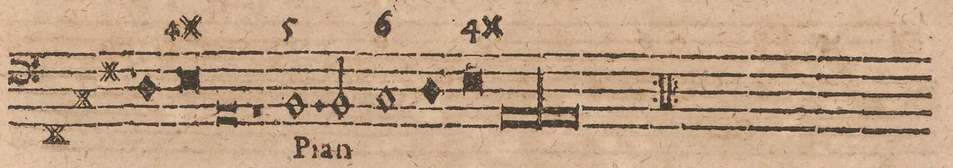




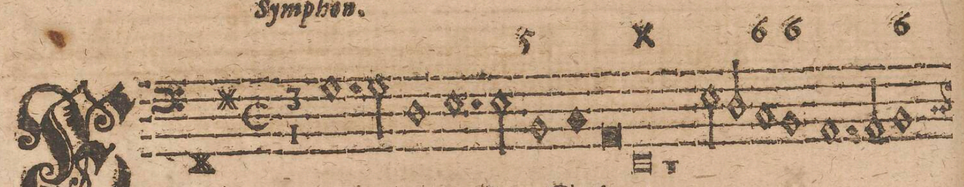






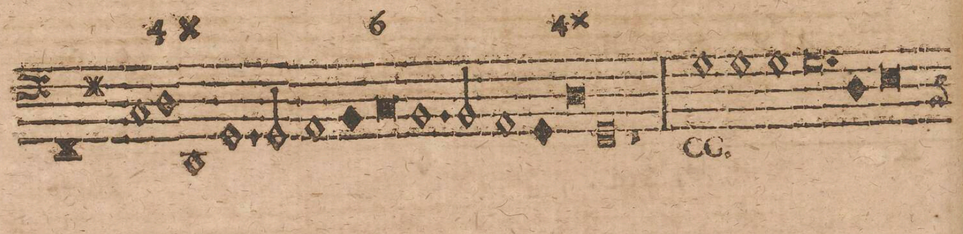


Symphon.

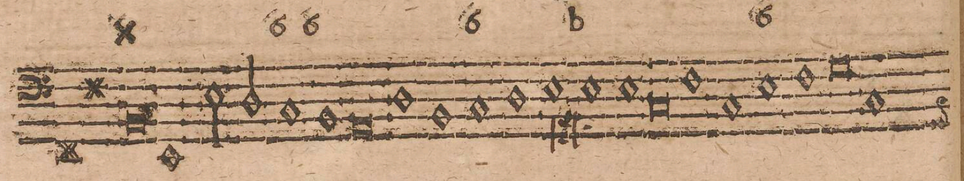


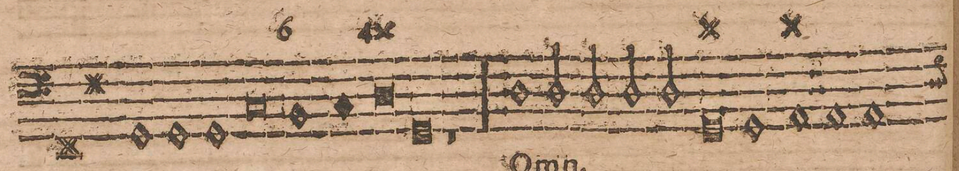
Ermuntert Euch ihr müden Seelen/
Ach JESU Seelen Schatz der Frommen/
Erleucht auch unser Hertz und Sinnen/
Mein trauter Freund mein einzigs Leben.

2.
3.
4.

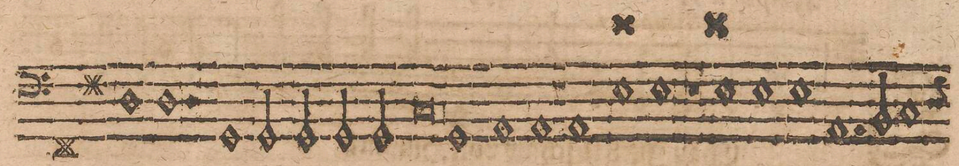


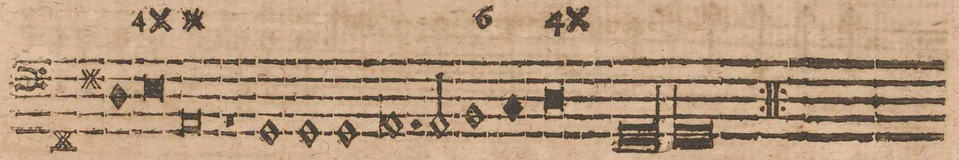
CC.

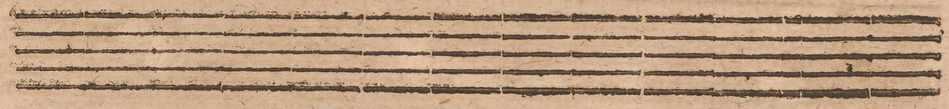


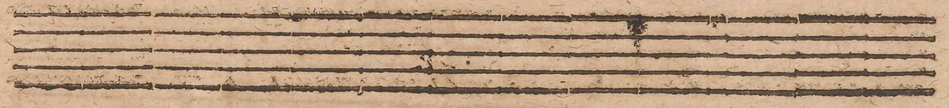


Omn.

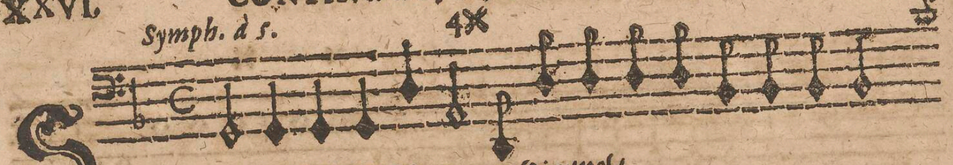




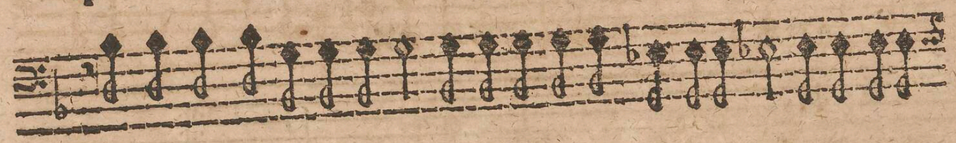


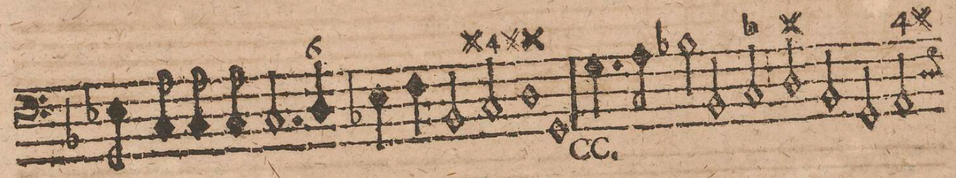


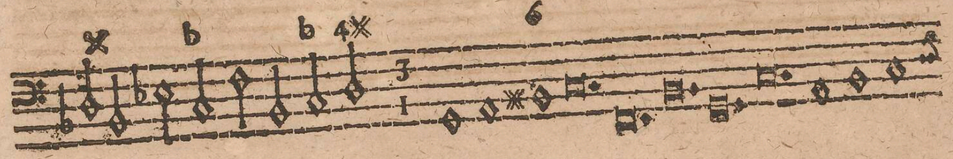
Symph. à 5.

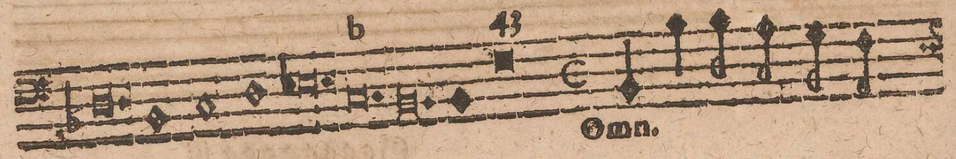


Schau JESU schaw von Himmel/
JESU wir sind deine Christen/
2. Nun ist das Heil und Stärcke/
3. Unerschaffner Engel Fürste.
4.

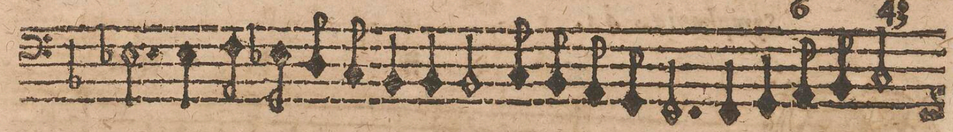




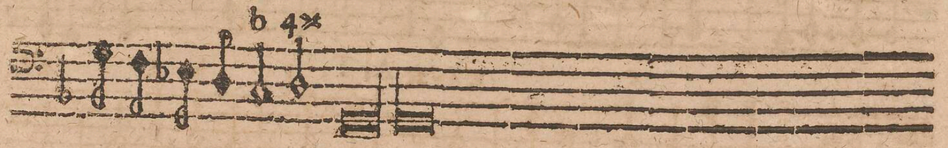


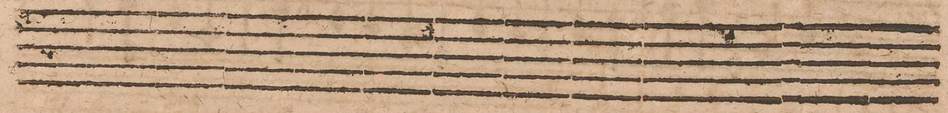


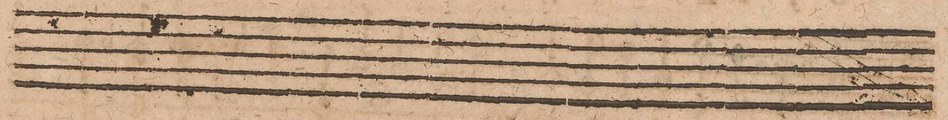
Omn.



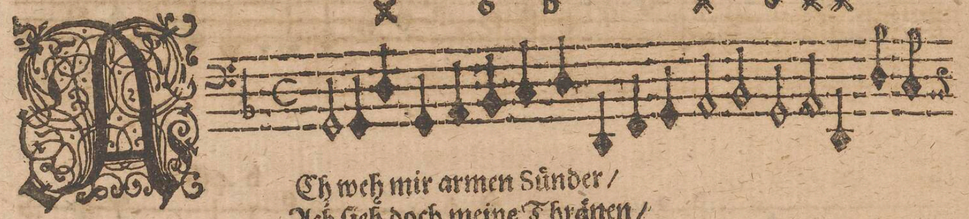






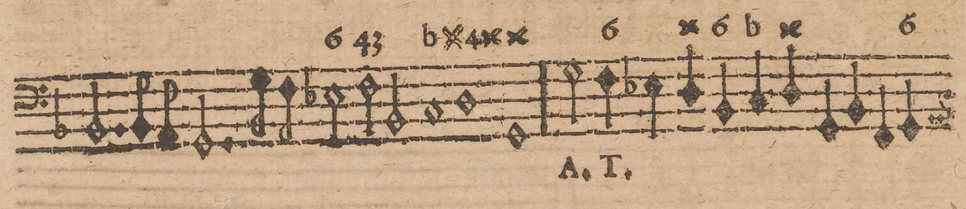


Symphonia à 5.

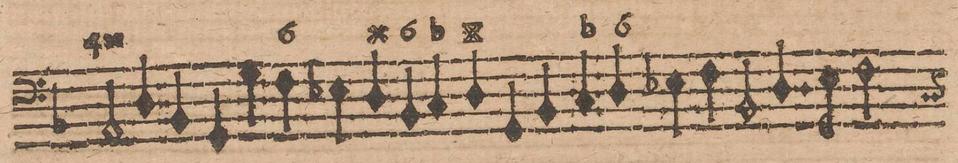


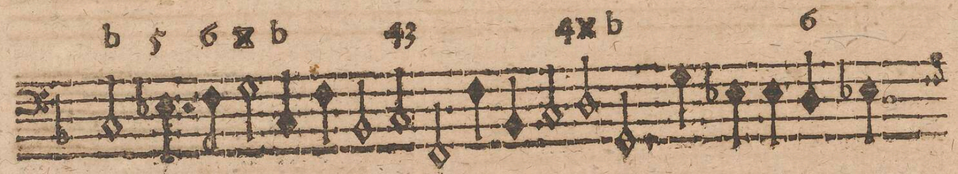
Ach weh mir armen Sünder /
Ach sieh doch meine Thränen /
Nun JESU deine Wunden.

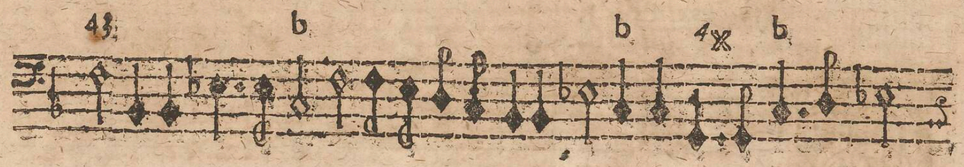
2.
3.

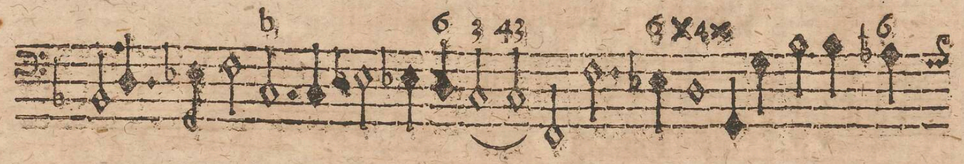


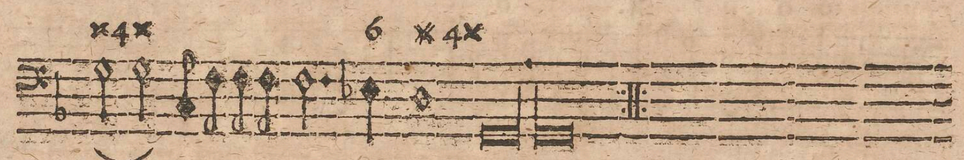
A. T.

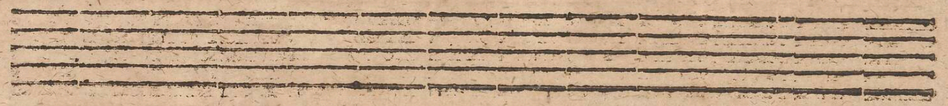




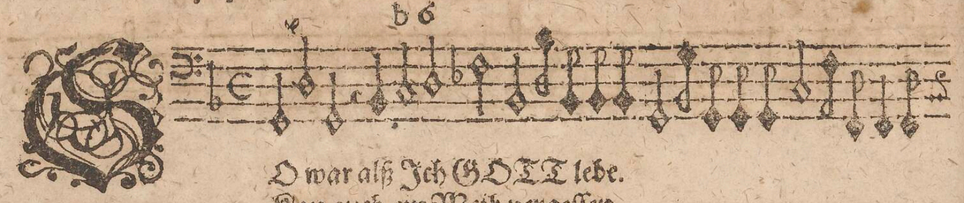


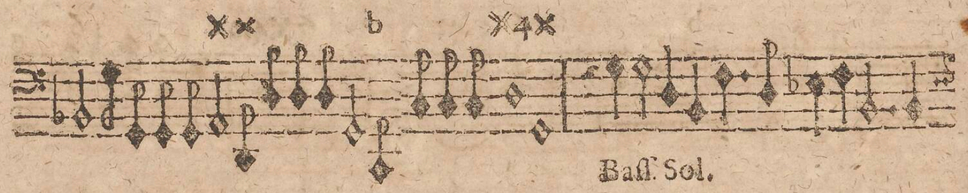


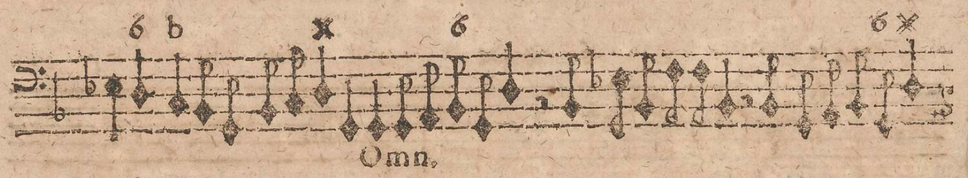


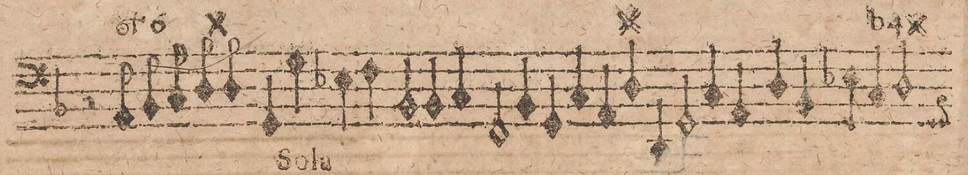


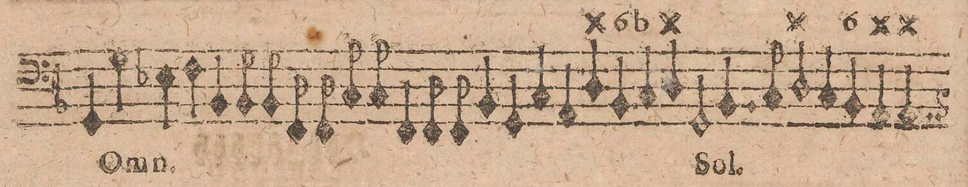
Symphonia à 3.

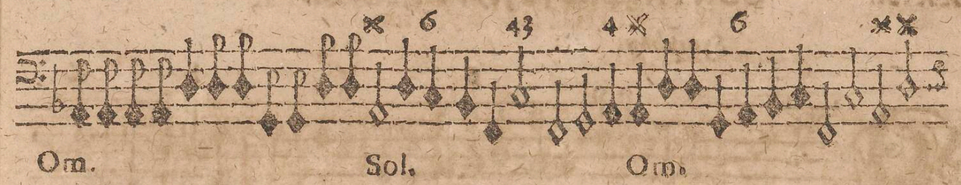


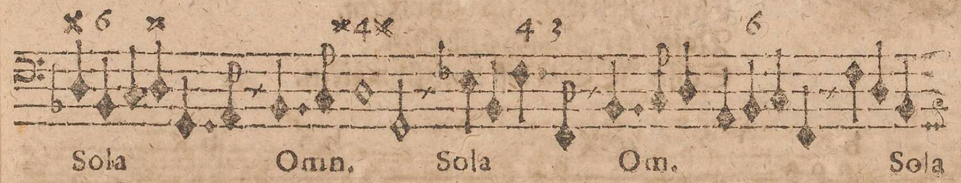


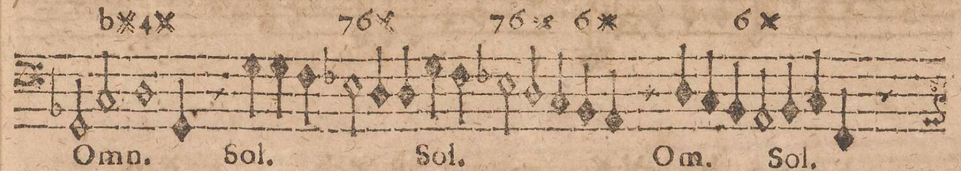


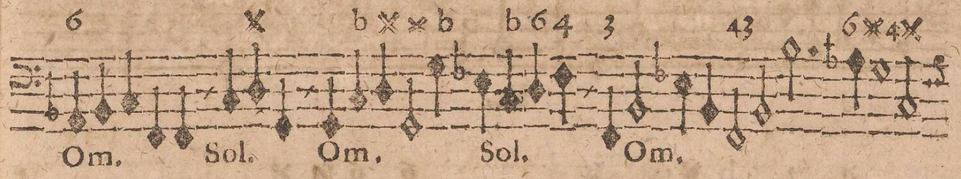


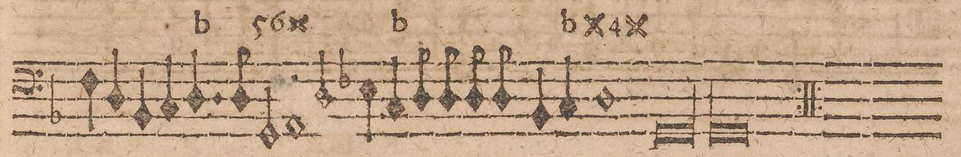




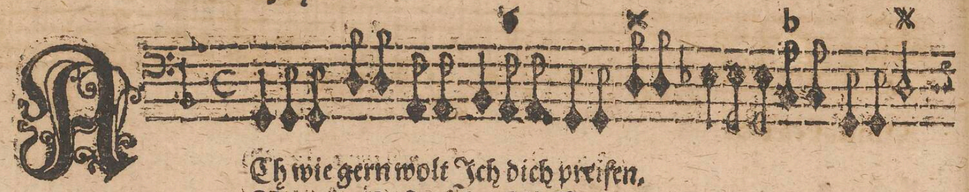




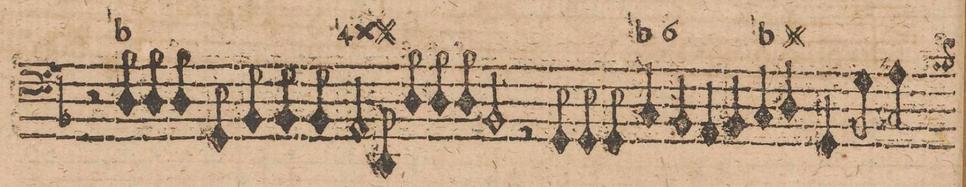


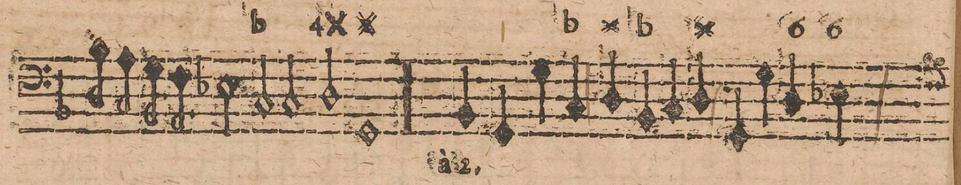


Symphon.

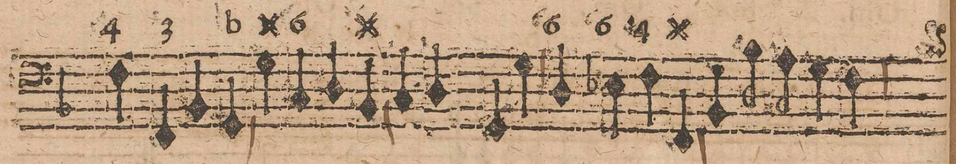


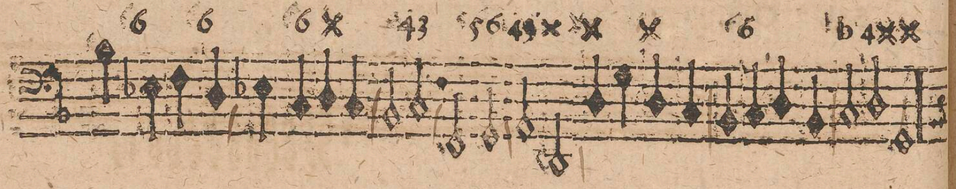
Ch wie gern wolt Ich dich preisen,
Vater du hast mich erschaffen.
Süsser JESU laß mich schmäcken.

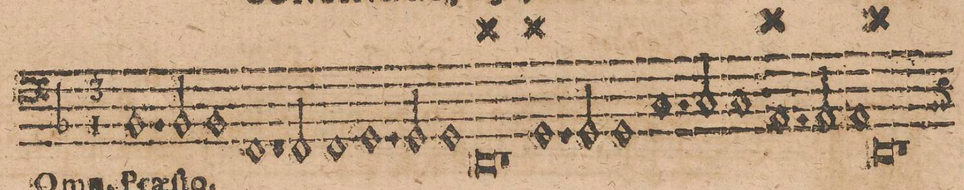




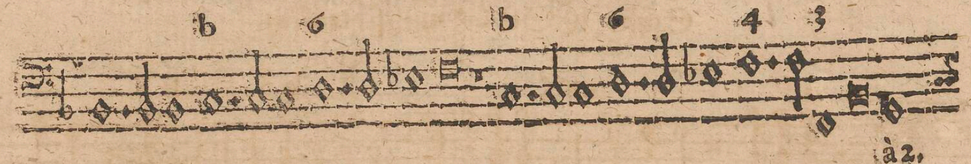
à 2.



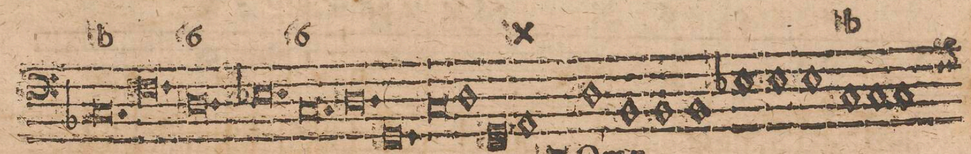




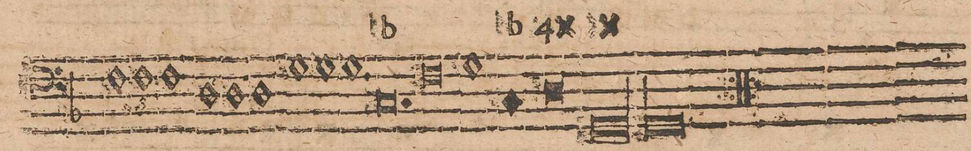
Omn. Præsto.

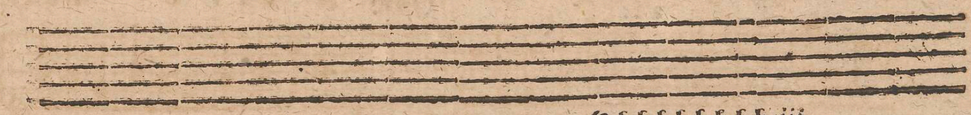


à 2.

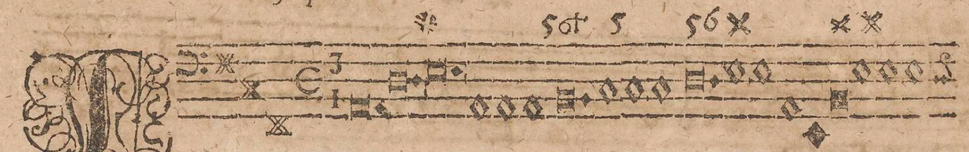


Omn.

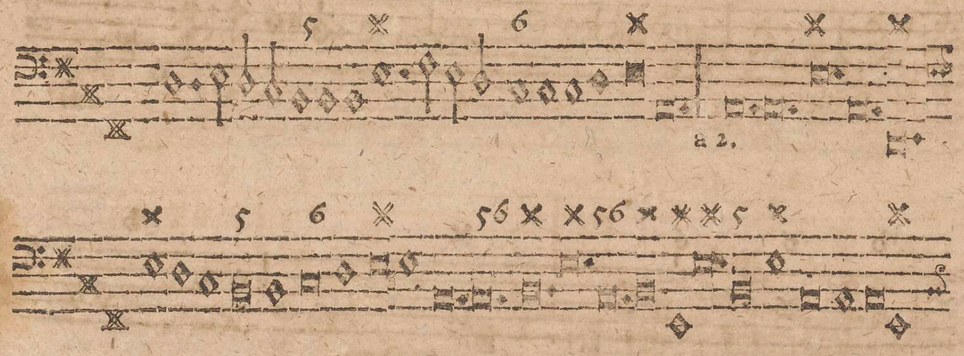


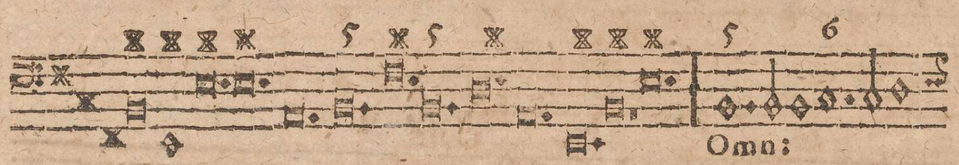


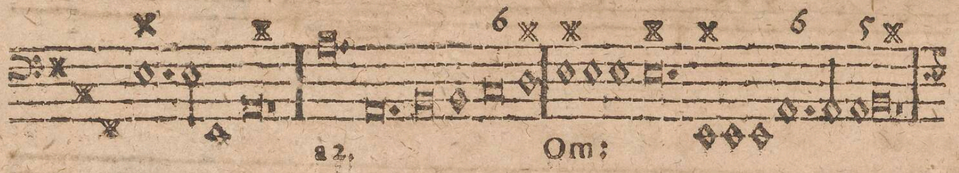
Symphon.

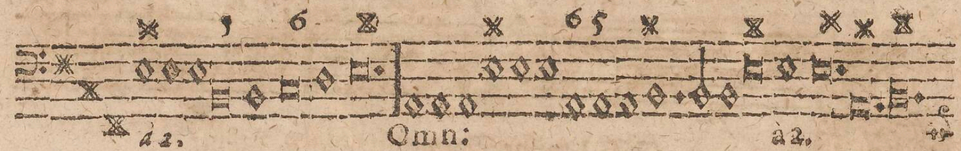


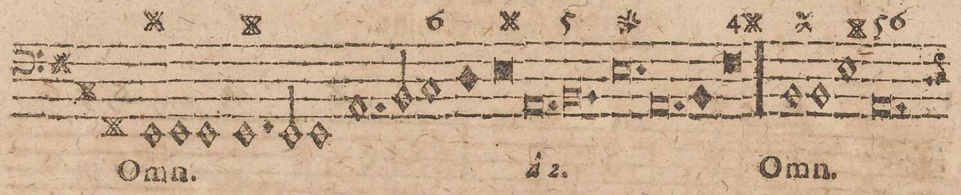
Lobet den HERREN mit ewigen Ruhm/
Lobet deß Heiligsten Wunder und That/
Lobet den HERREN in Himlischen Thron:

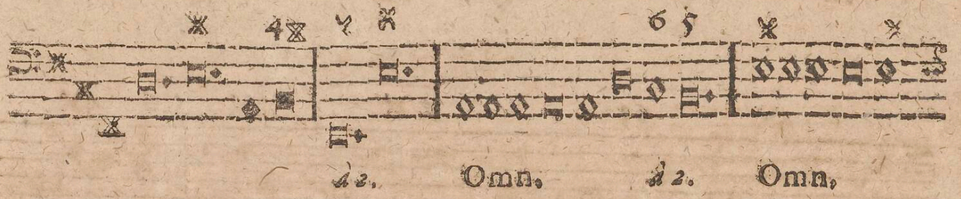


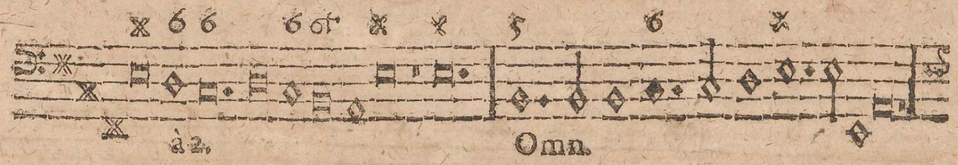


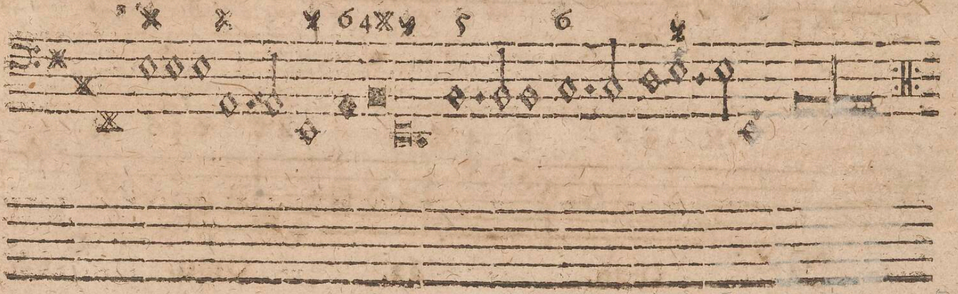




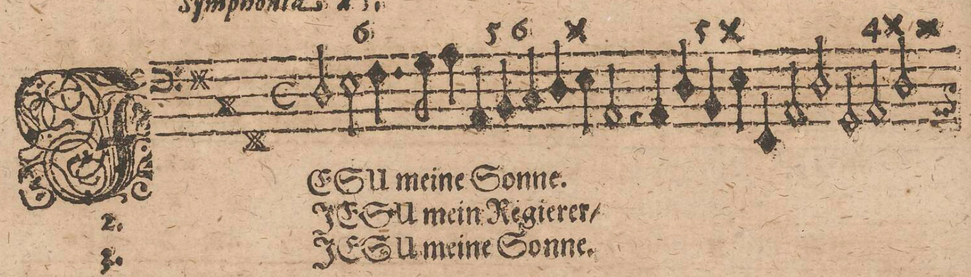






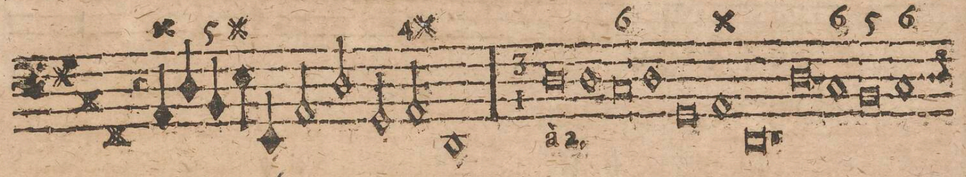


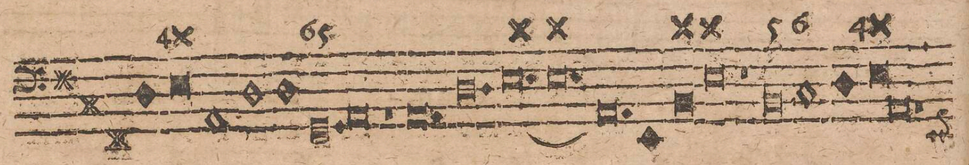
Symphonia à 5.

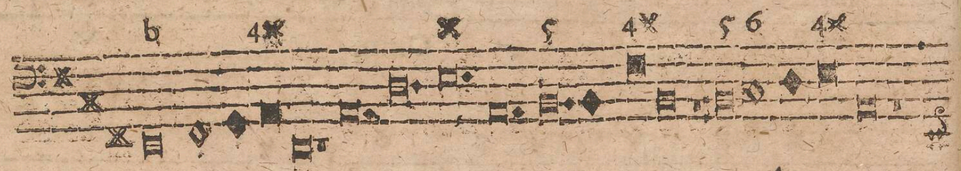


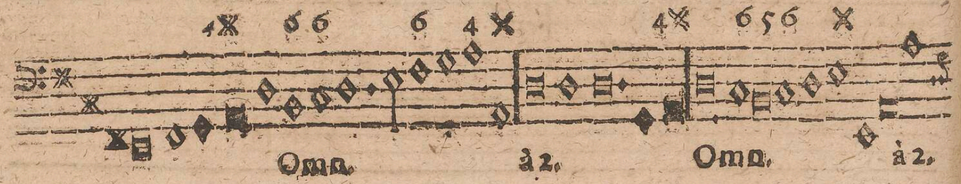
2.
3.

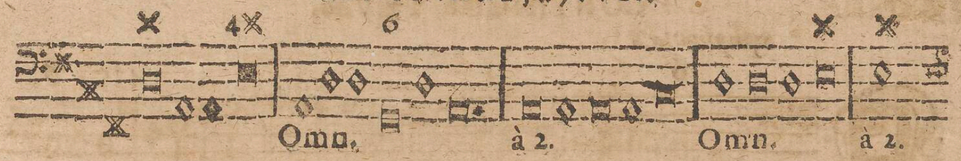
JEsu meine Sonne.
JEsu mein Regierer/
JEsu meine Sonne.

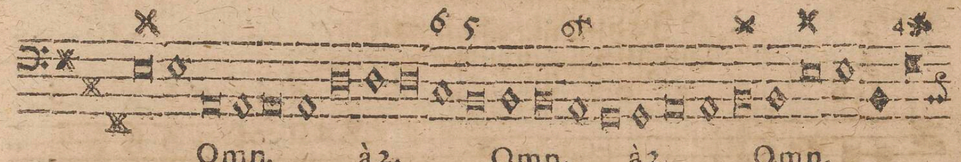


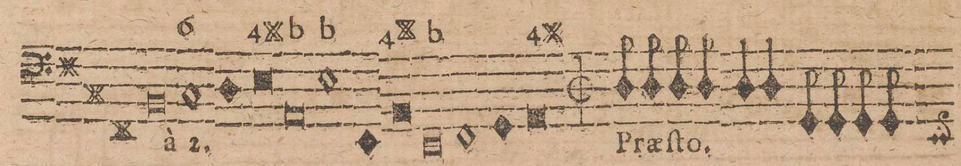


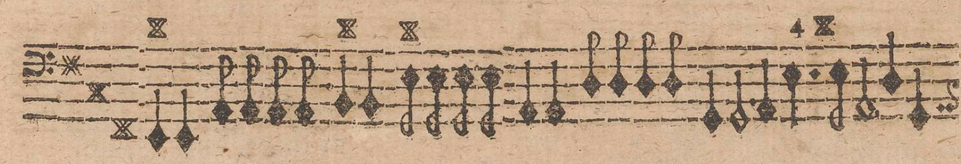


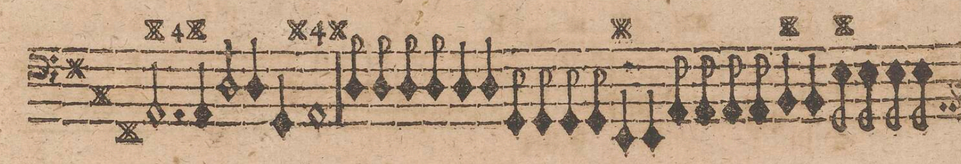


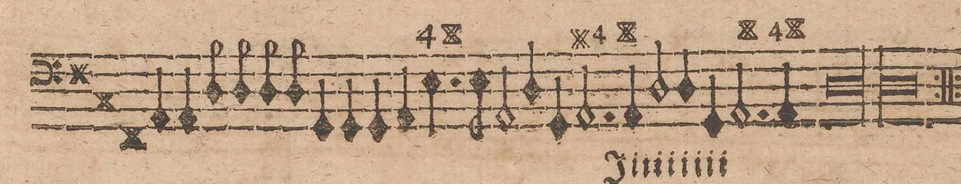




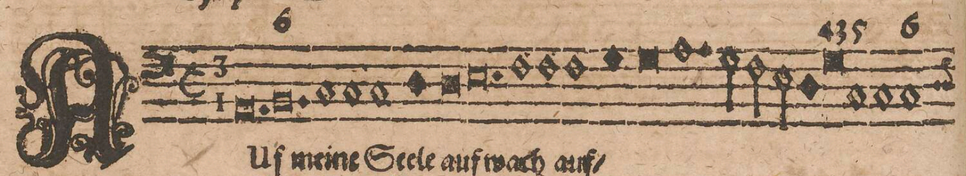






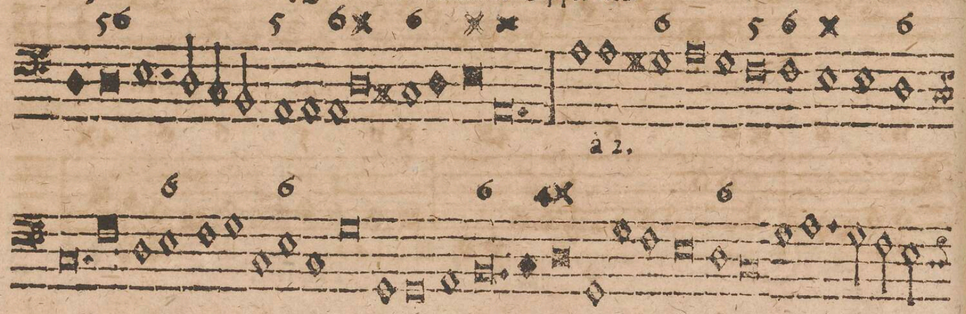


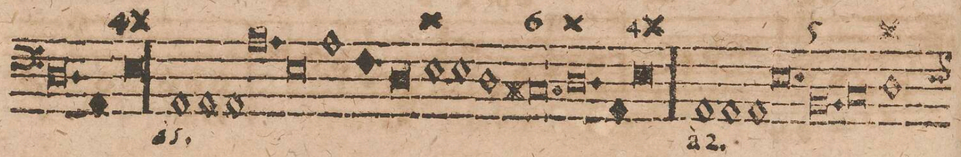
Symphonia.

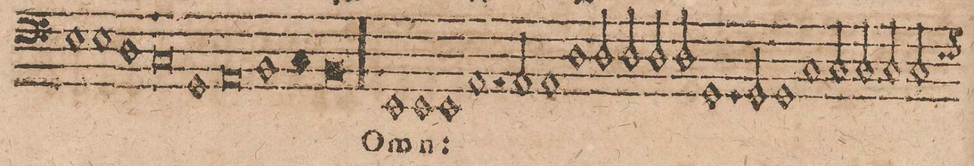


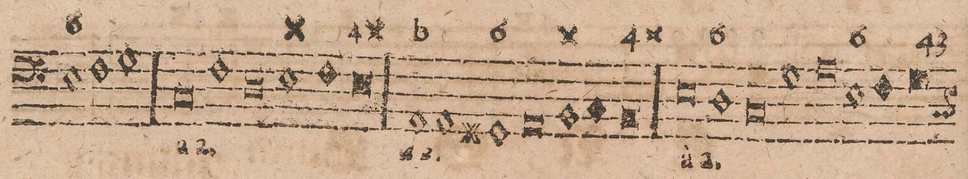
Uf meine Seele auf wach auf/
O JESU Ich ergeb mich Dir/
Ach JESU nim mein Opfer an.

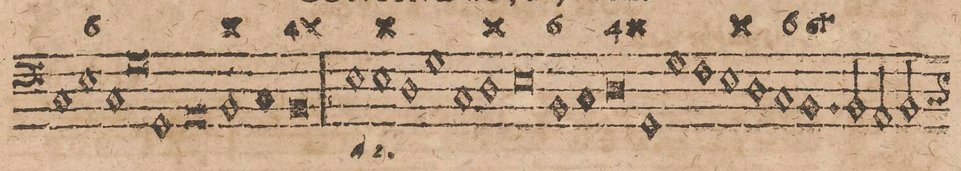
2.
3.

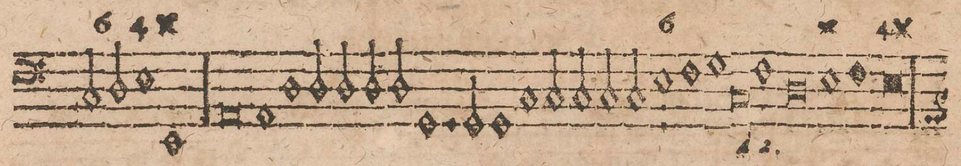


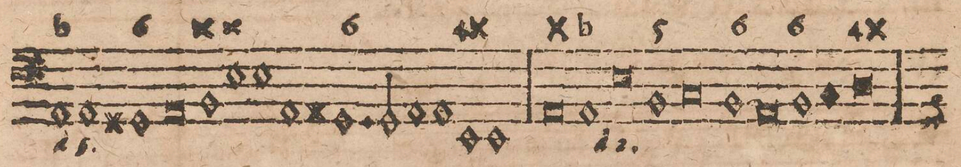


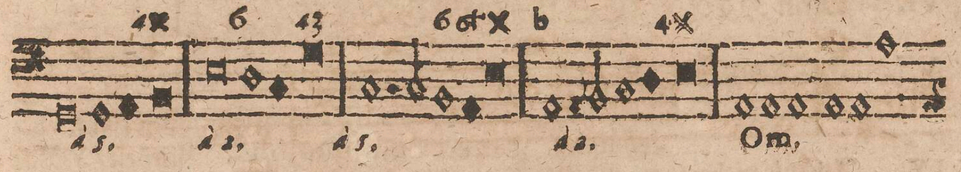


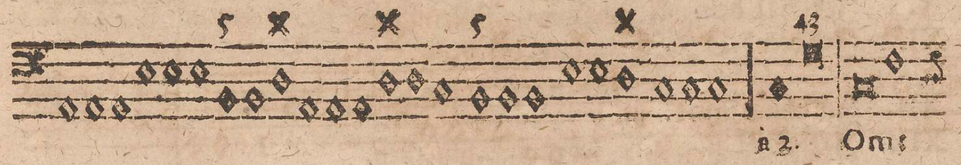


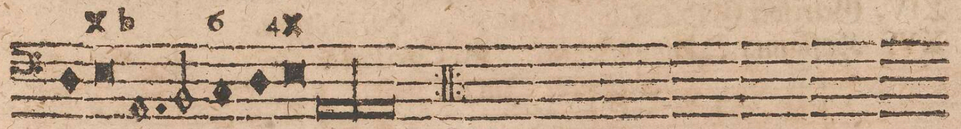












E N D E.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius.
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
VIII. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchtzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XVI. Sey wilkommen JESU CJN. Schottelius. Auff Weyhnachten.
XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.
XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.
XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.
XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.
XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.
XXII. Triumph/Triumph/Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern.
XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt.
XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.
XXVI. Schawe JESU/Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.
XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

Mit 5. Stimmen: und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer.
Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt' Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer.
Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERRN mit ewigen Ruhm. Harßdörffer. } Mit 2. Stim.
XXXI. JEsu meine Wonne/ Jungfr. Dorothea Schmielin. } und
XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid. } 5. Instrum.

E N D E.



B
D

Bibl. Joh.
835.

191551

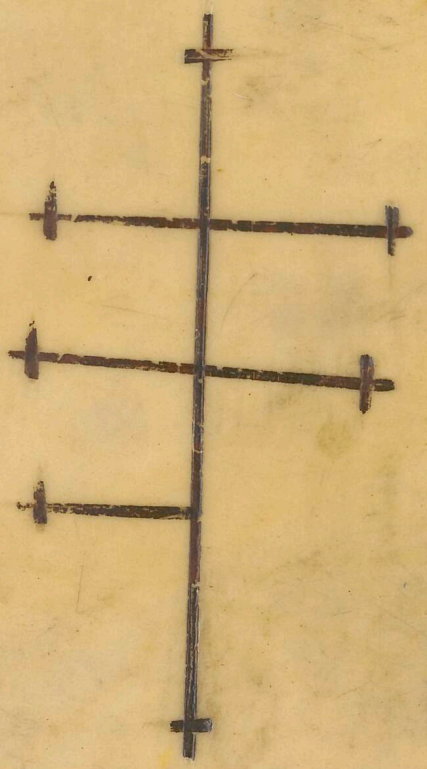
Andreas Hammerschmids
Musicalische Gespräche/
über die
EVANGELIA,
Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst dem
BASSO CONTINUO.
Neundte und letzte Stimme.
CONTINUUS.

Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ cc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



In Verlegung Christian Bergens Bu
Drucks Georg Beuther in
Im Jahr 1655

VOX SEPTIMA.



Bibl. Joh.
8 35

191551

Andreas Hammerschmids
Musicalische Gespräche/
über die

EVANGELIA,

Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen/ nebenst dem
BASSO CONTINUO.

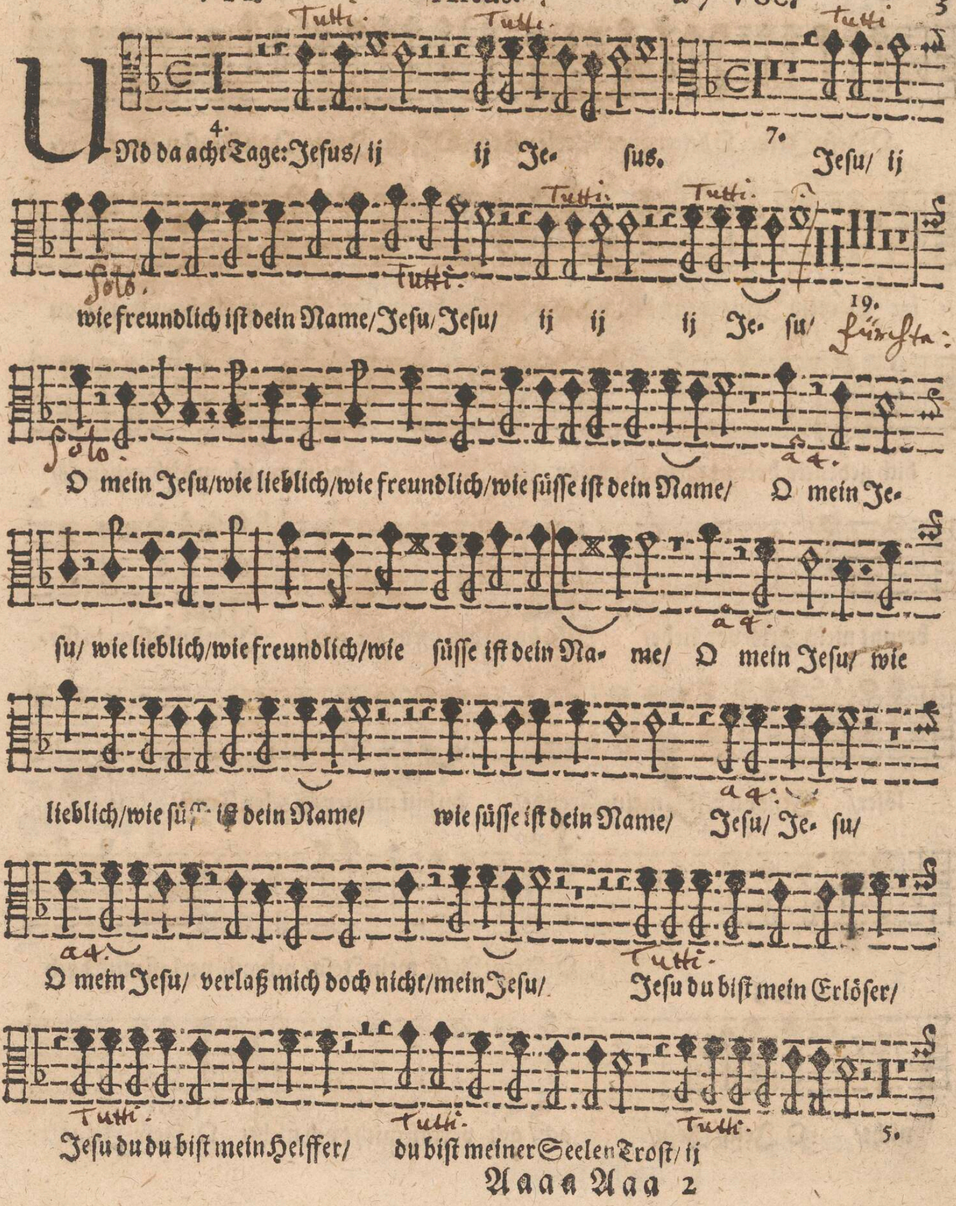
Siebende Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl zu Sachsen ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



In Verlegung Christian Bergens Buchhändlers in Dreßden/
Drucks Georg Beuther in Freyberg/

Im Jahr 1655.



Und da acht Tage: Jesus/ ij ij Je- sus. Jesu/ ij

wie freundlich ist dein Name/ Jesu/ Jesu/ ij ij ij Je- su/ stünsta:

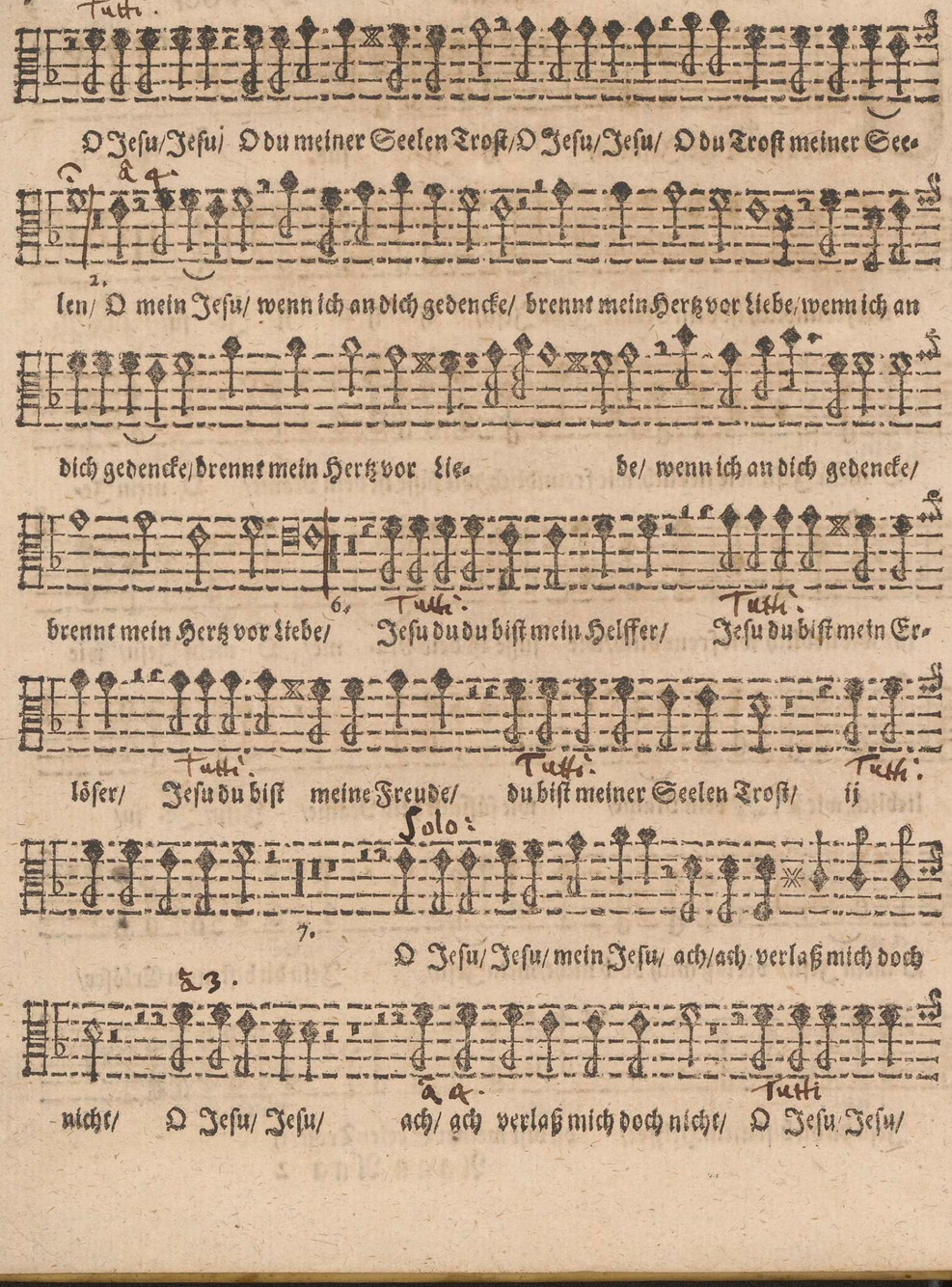
O mein Jesu/ wie lieblich/ wie freundlich/ wie süsse ist dein Name/ O mein Je-

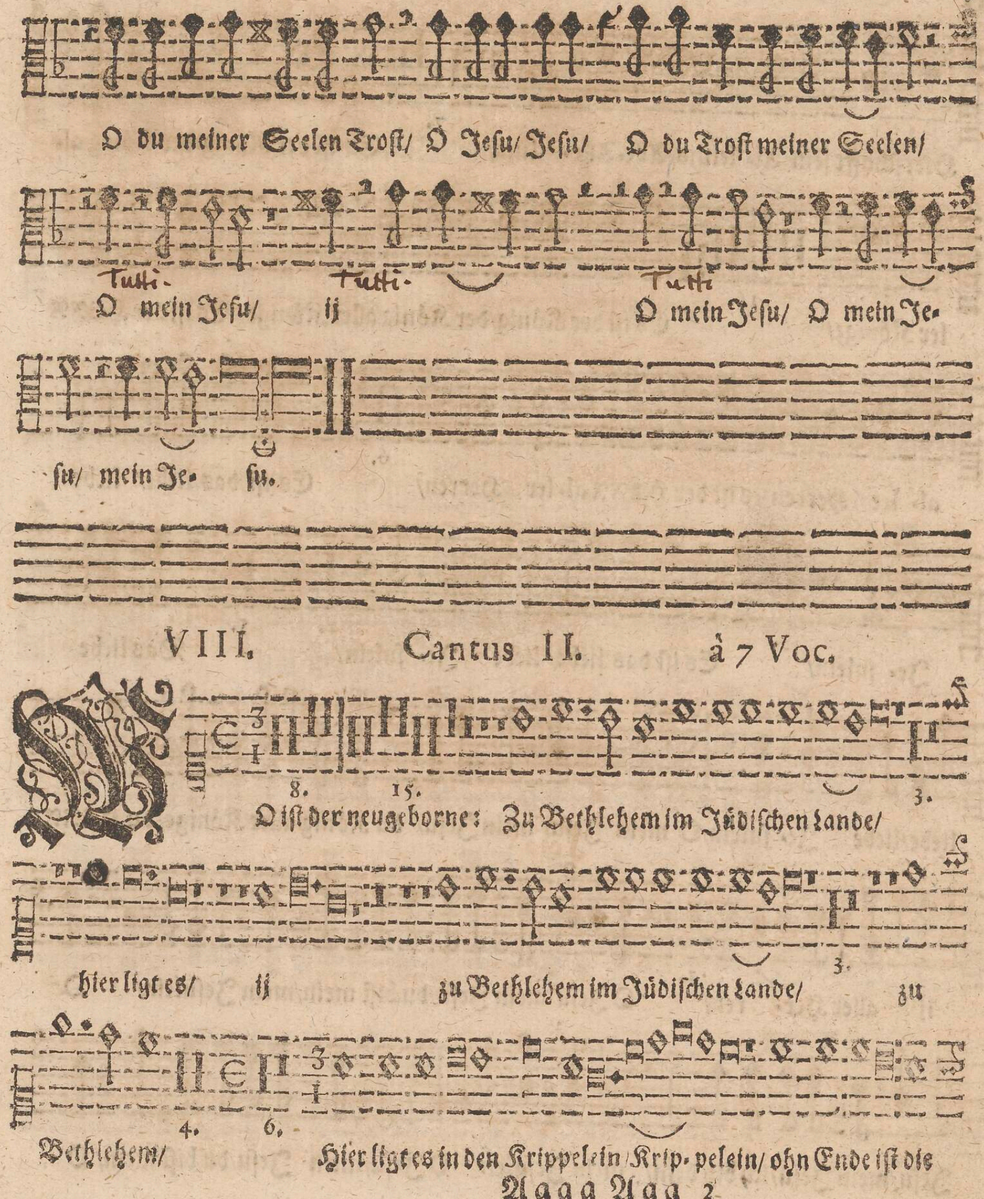
su/ wie lieblich/ wie freundlich/ wie süsse ist dein Na- me/ O mein Jesu/ wie

lieblich/ wie süsse ist dein Name/ wie süsse ist dein Name/ Jesu/ Je- su/

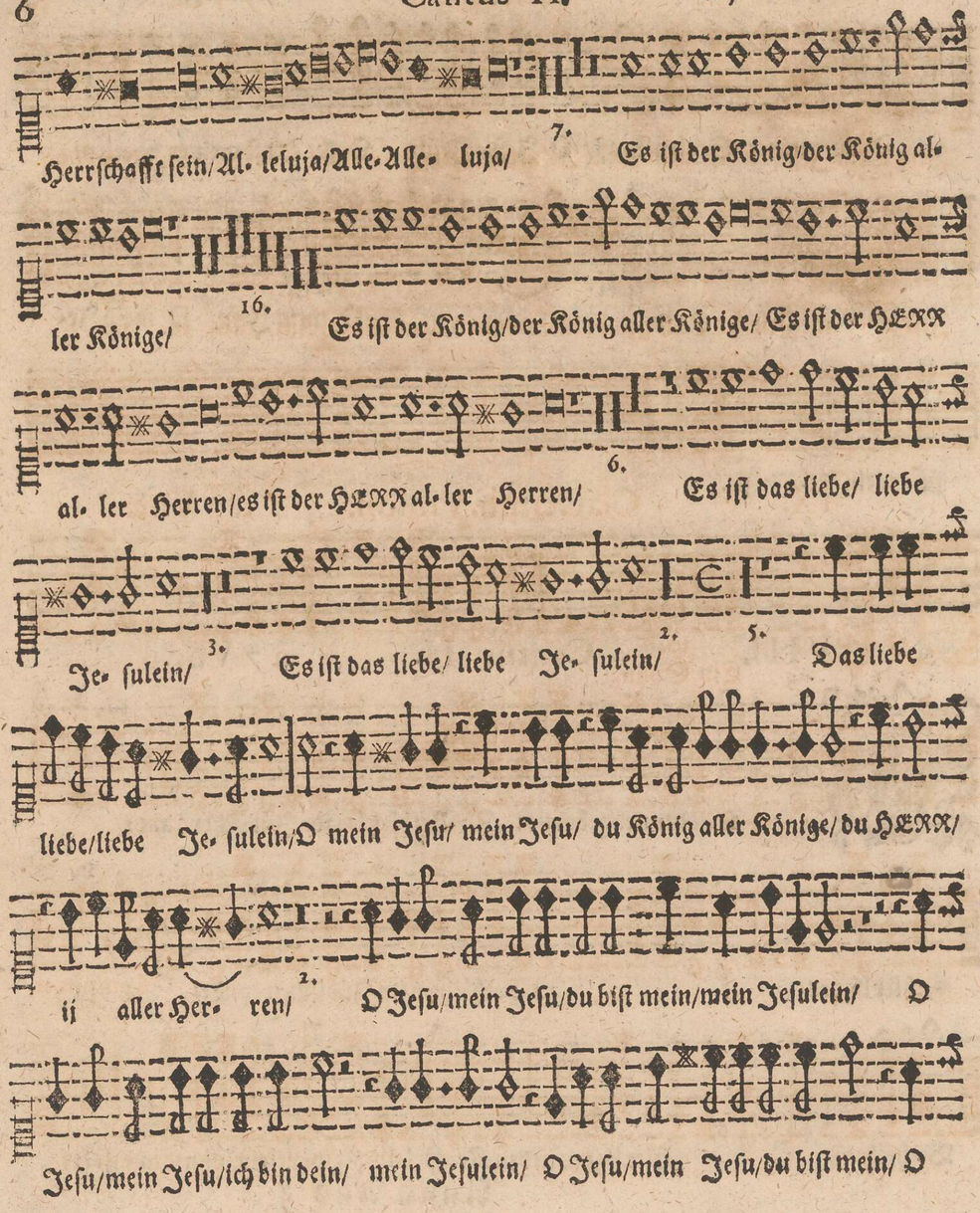
O mein Jesu/ verlaß mich doch nicht/ mein Jesu/ Jesu du bist mein Erlöser/

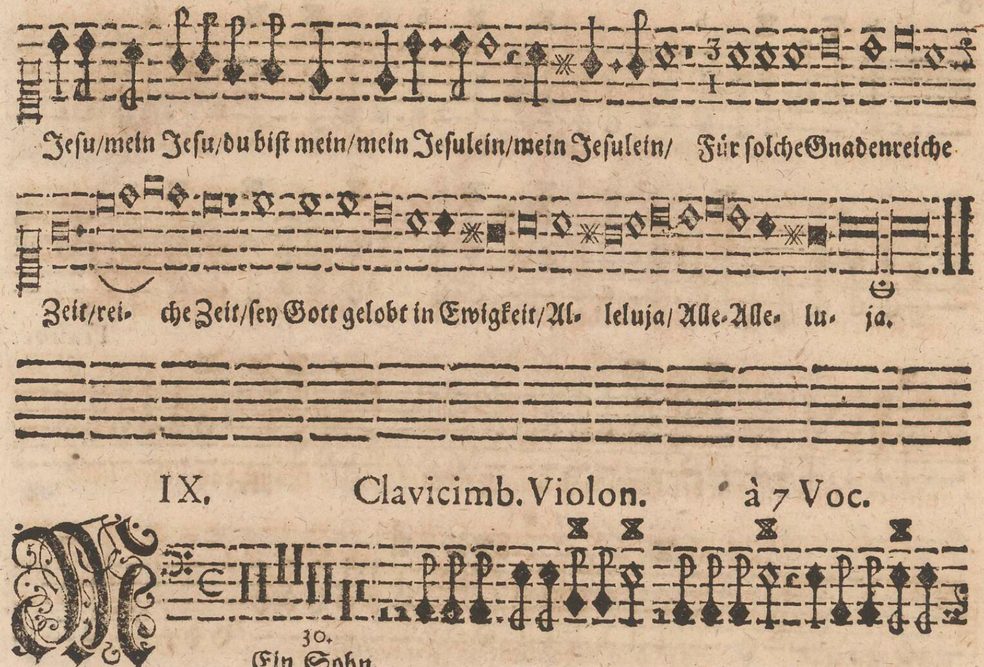
Jesu du du bist mein Helffer/ du bist meiner Seelen Trost/ ij



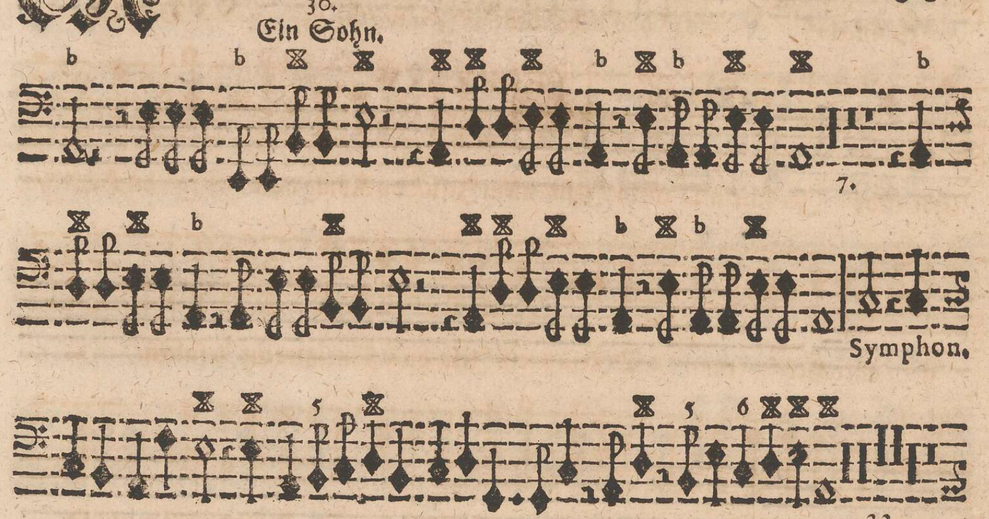


VIII. Cantus II. à 7 Voc.





IX. Clavicimb. Violon. à 7 Voc.



8.
Præsto.

13.
Er waltzet: Entsetzet euch nicht/ ihr suchet Jesum von Nazareth/den Ge-

creutzig- ten/ entsetzet euch nicht/ er ist aufferstanden/ er ist nicht hie/ er ist auffer-

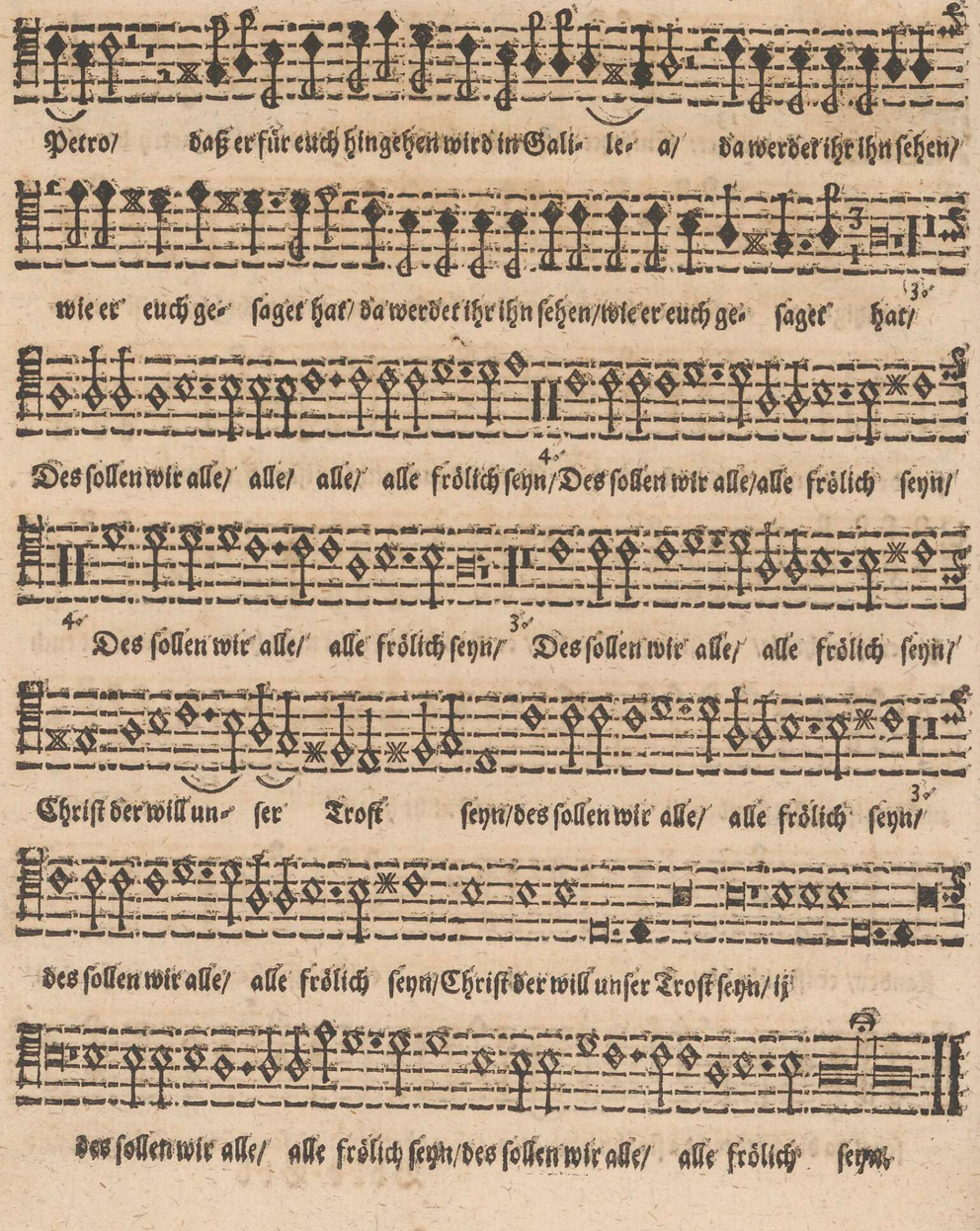
4.
stan den/er ist nicht hie/er ist nicht hie/ Entsetzet euch nicht/er ist aufferstanden/er ist nicht

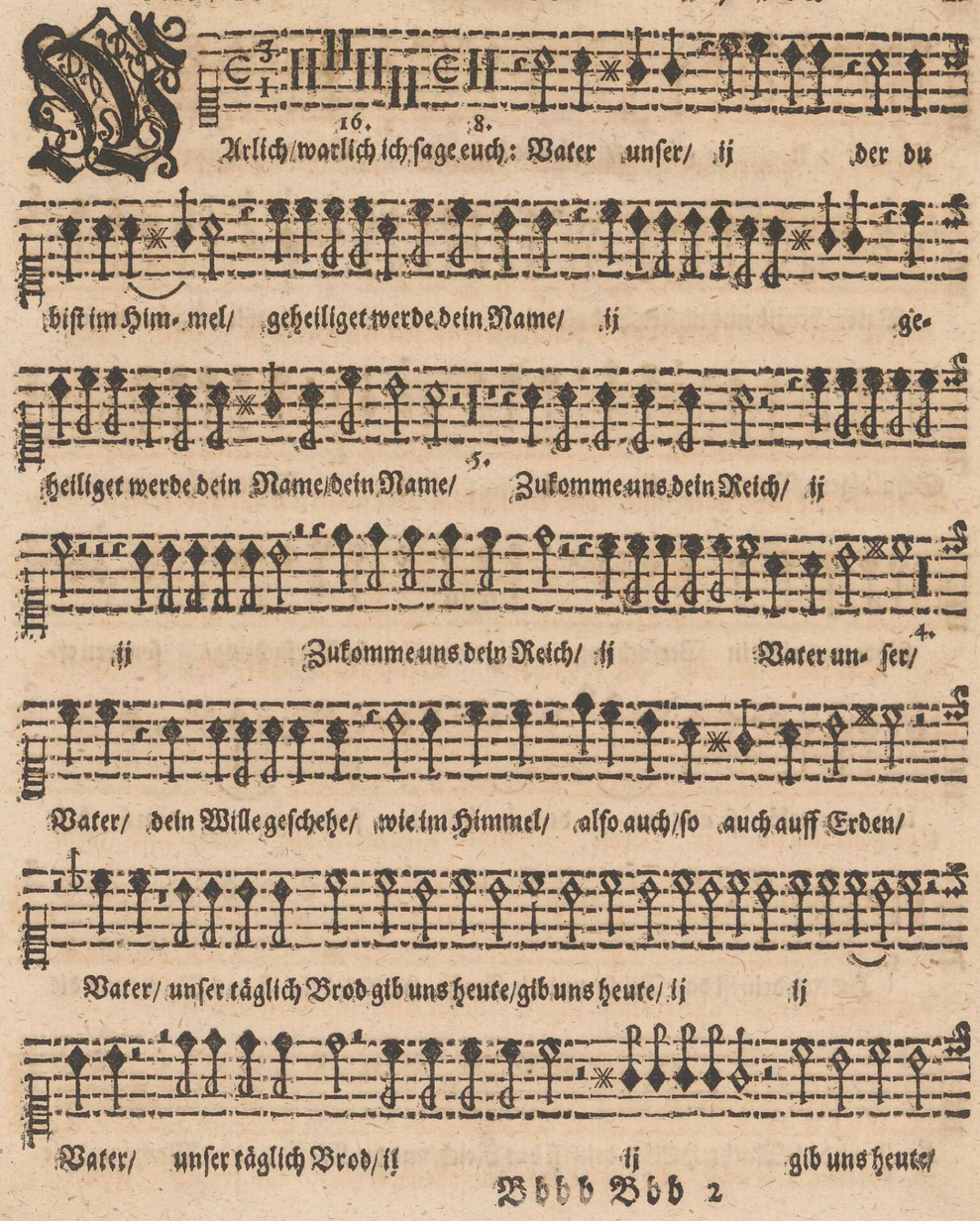
2. 5.
hie/er ist nicht hie/ er ist aufferstanden/ er ist nicht hie/er ist nicht hie/ Entsetzet euch

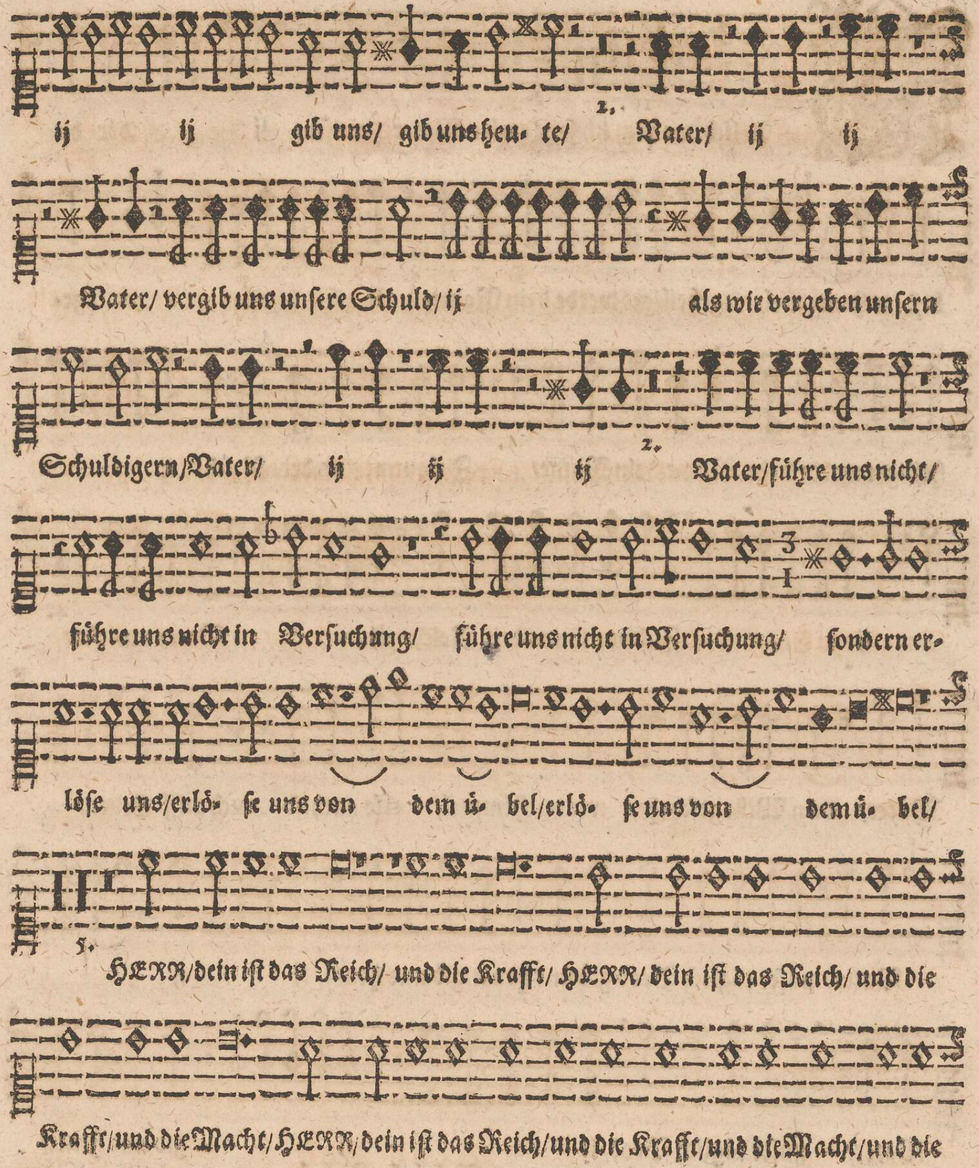
14.
nicht/er ist aufferstanden/ ij er ist nicht hie/ ij er ist auffer-

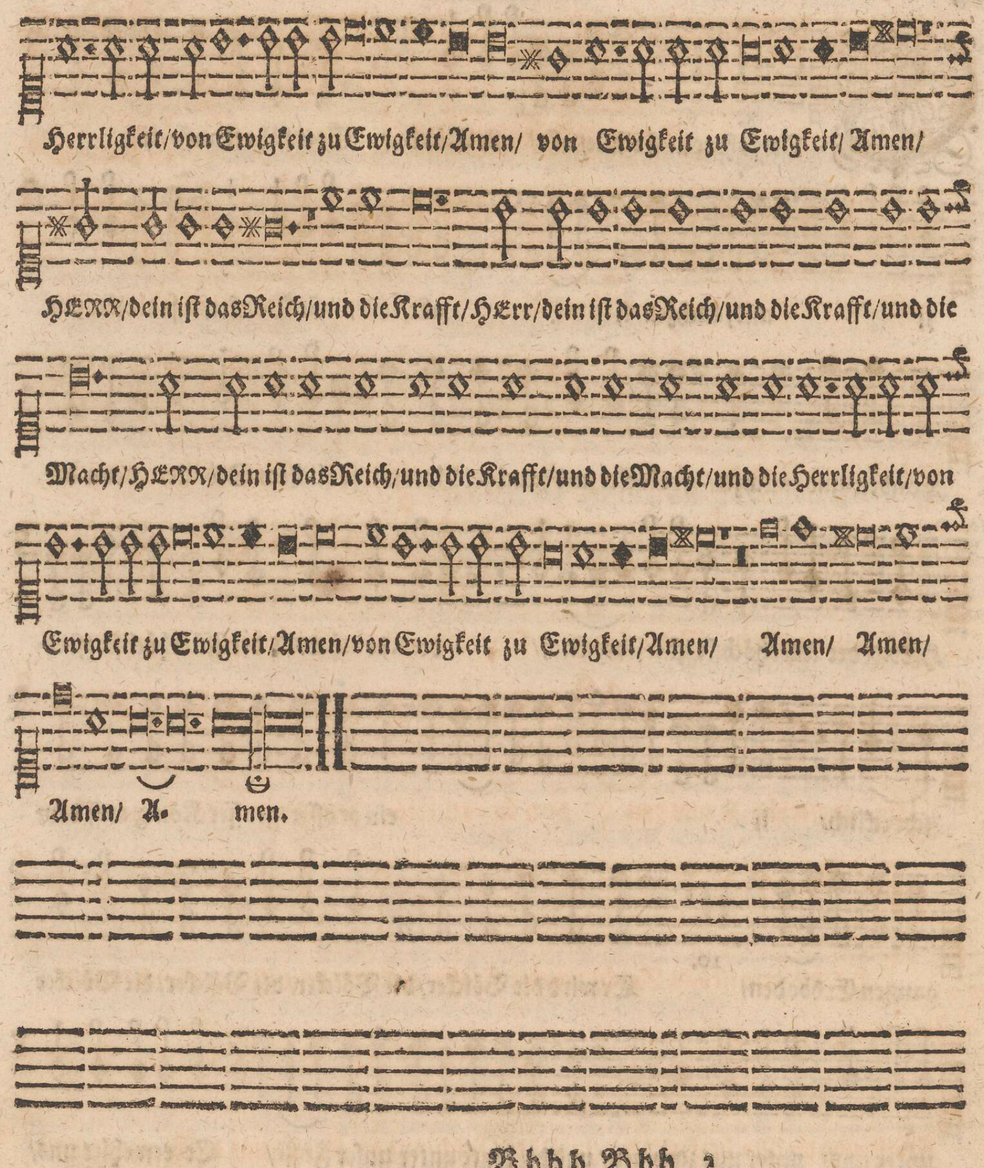
stan den/ er ist nicht hie/ ij ij er ist aufferstanden/aufferstanden/

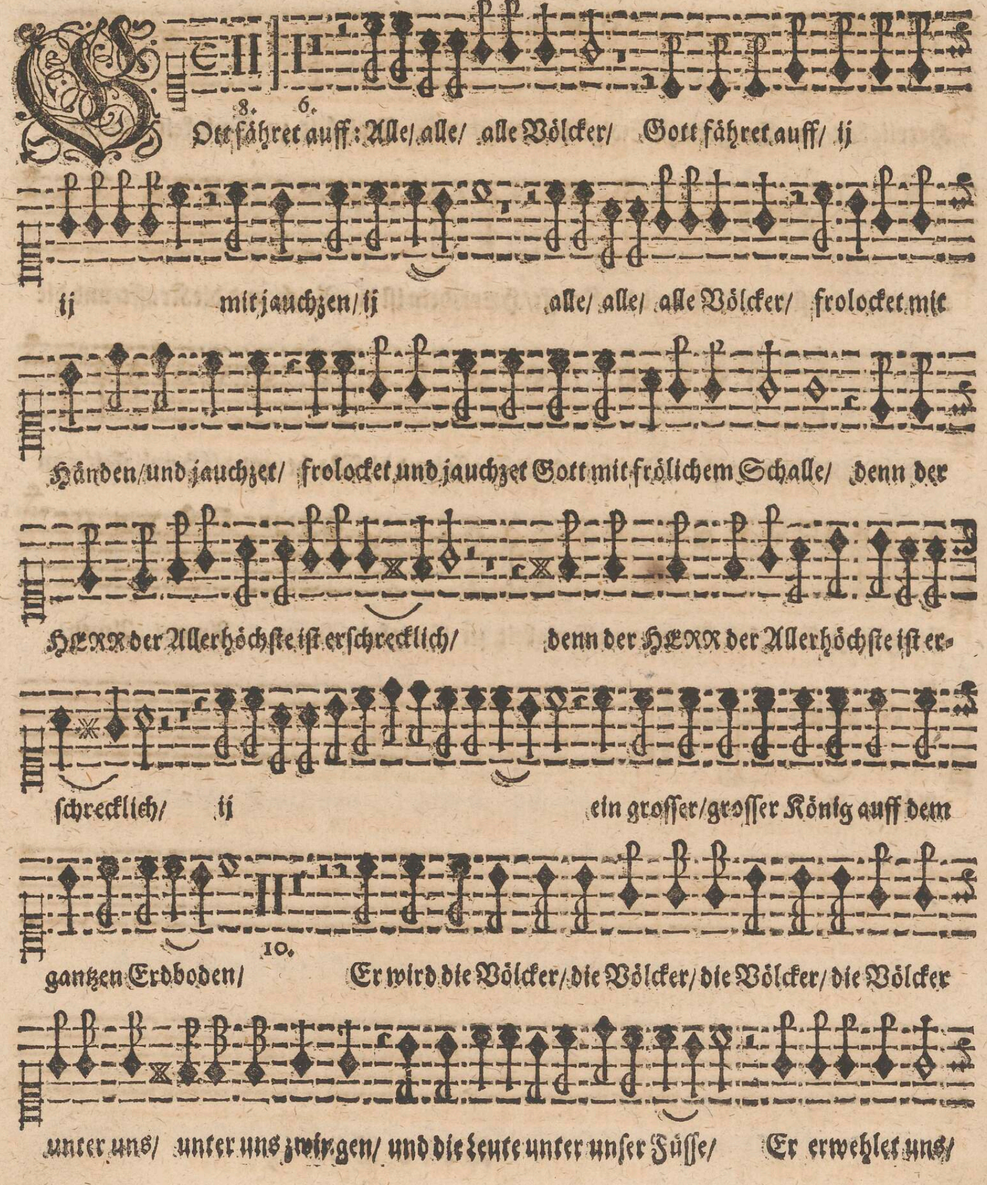
sehet da die Stäte/ da sie ihn hinlegten/gehet aber hin/und saget seinen Jüngern und

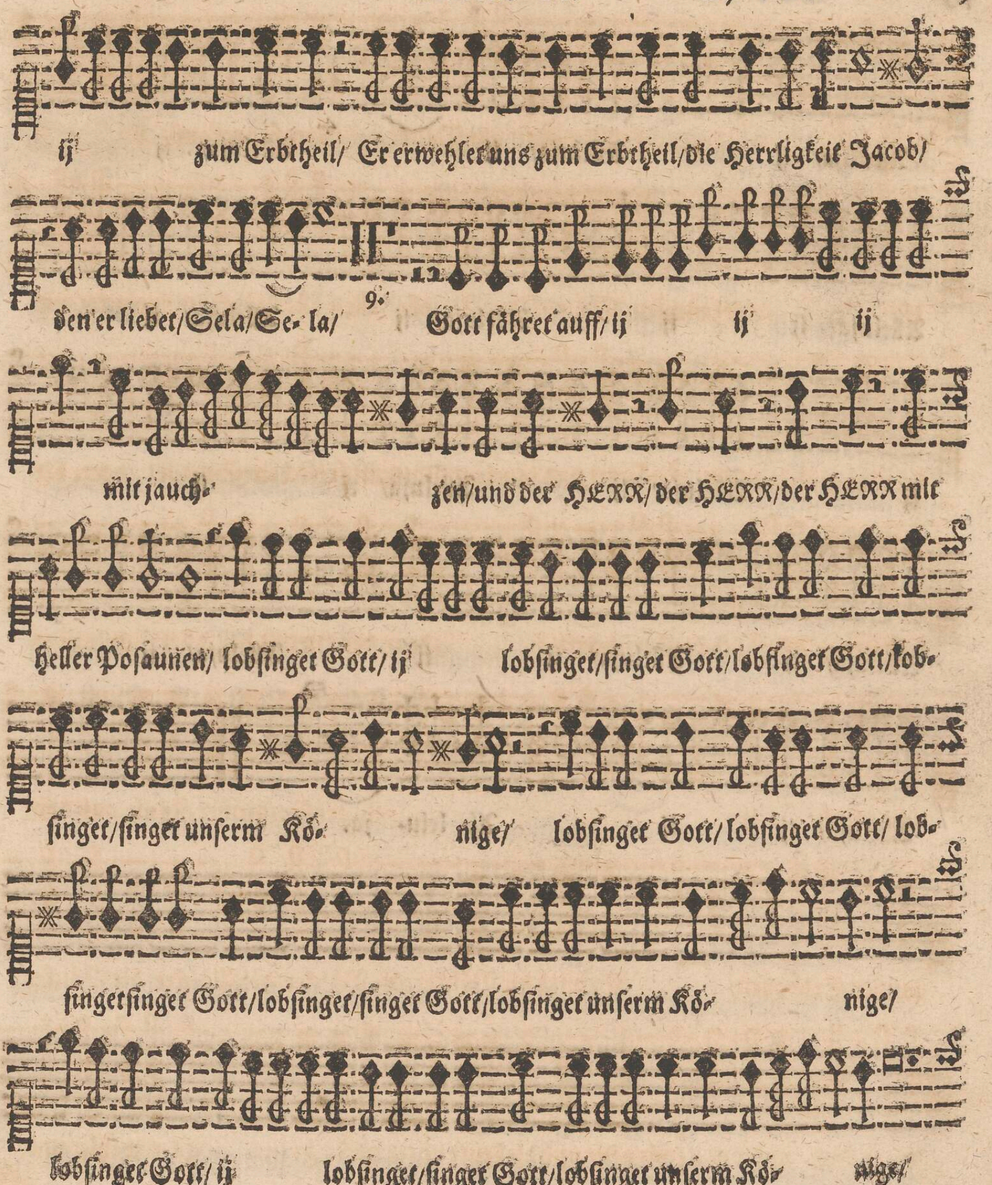

Petro/ daß er für euch hingehen wird in Gali- le- a/ da werdet ihr ihn sehen/
wie er euch ge- saget hat/ da werdet ihr ihn sehen/ wie er euch ge- saget hat/
Des sollen wir alle/ alle/ alle/ alle frölich seyn/ Des sollen wir alle/ alle frölich seyn/
Des sollen wir alle/ alle frölich seyn/ Des sollen wir alle/ alle frölich seyn/
Christ der will un- ser Trost seyn/ des sollen wir alle/ alle frölich seyn/
des sollen wir alle/ alle frölich seyn/ Christ der will unser Trost seyn/ ij
des sollen wir alle/ alle frölich seyn/ des sollen wir alle/ alle frölich seyn.

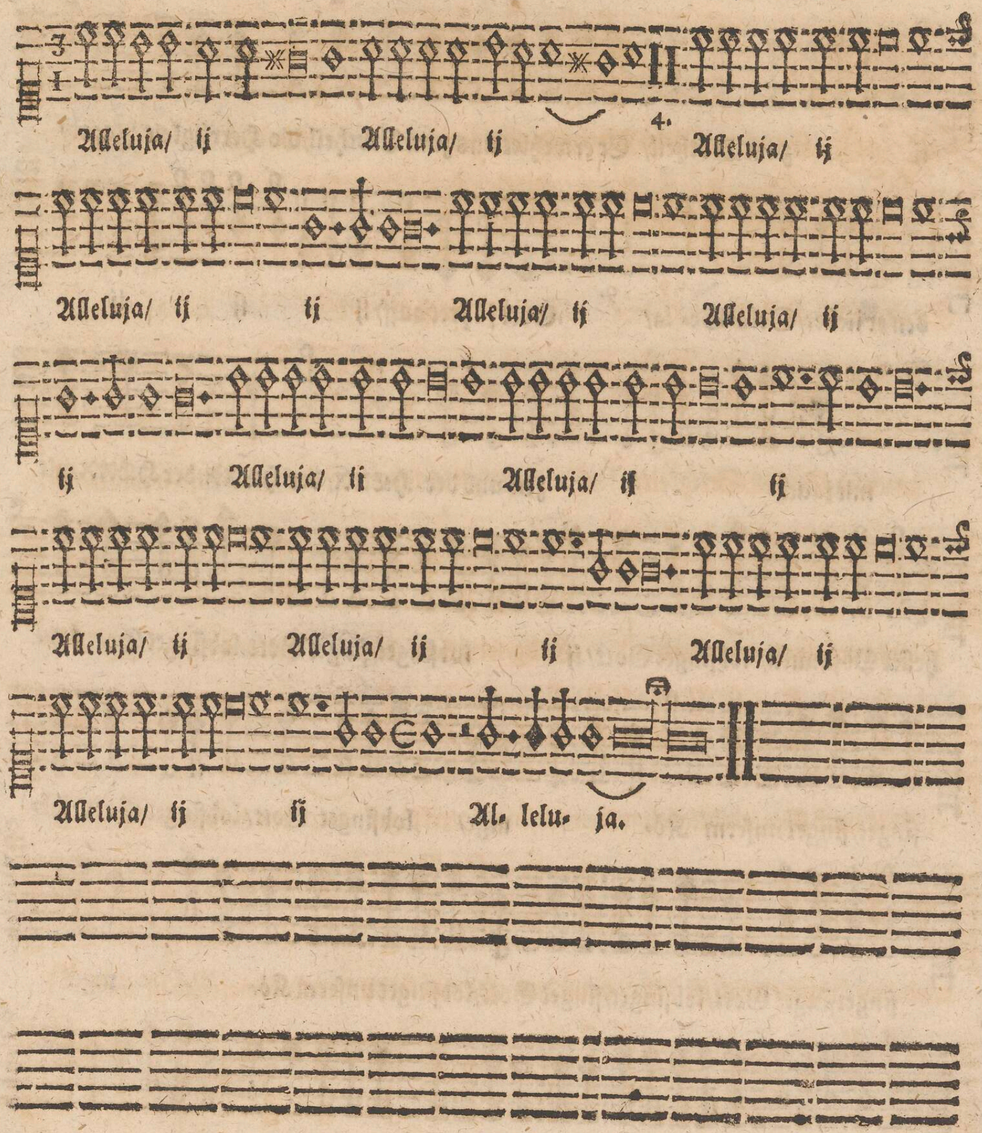

Arlich/ warlich ich sage euch: Vater unser/ ij der du
bist im Him- mel/ geheiliget werde dein Name/ ij ge-
heiliget werde dein Name/ dein Name/ Zukomme uns dein Reich/ ij
ij Zukomme uns dein Reich/ ij Vater un- ser/
Vater/ dein Wille geschehe/ wie im Himmel/ also auch/ so auch auff Erden/
Vater/ unser täglich Brod gib uns heute/ gib uns heute/ ij ij
Vater/ unser täglich Brod/ ij ij gib uns heute/

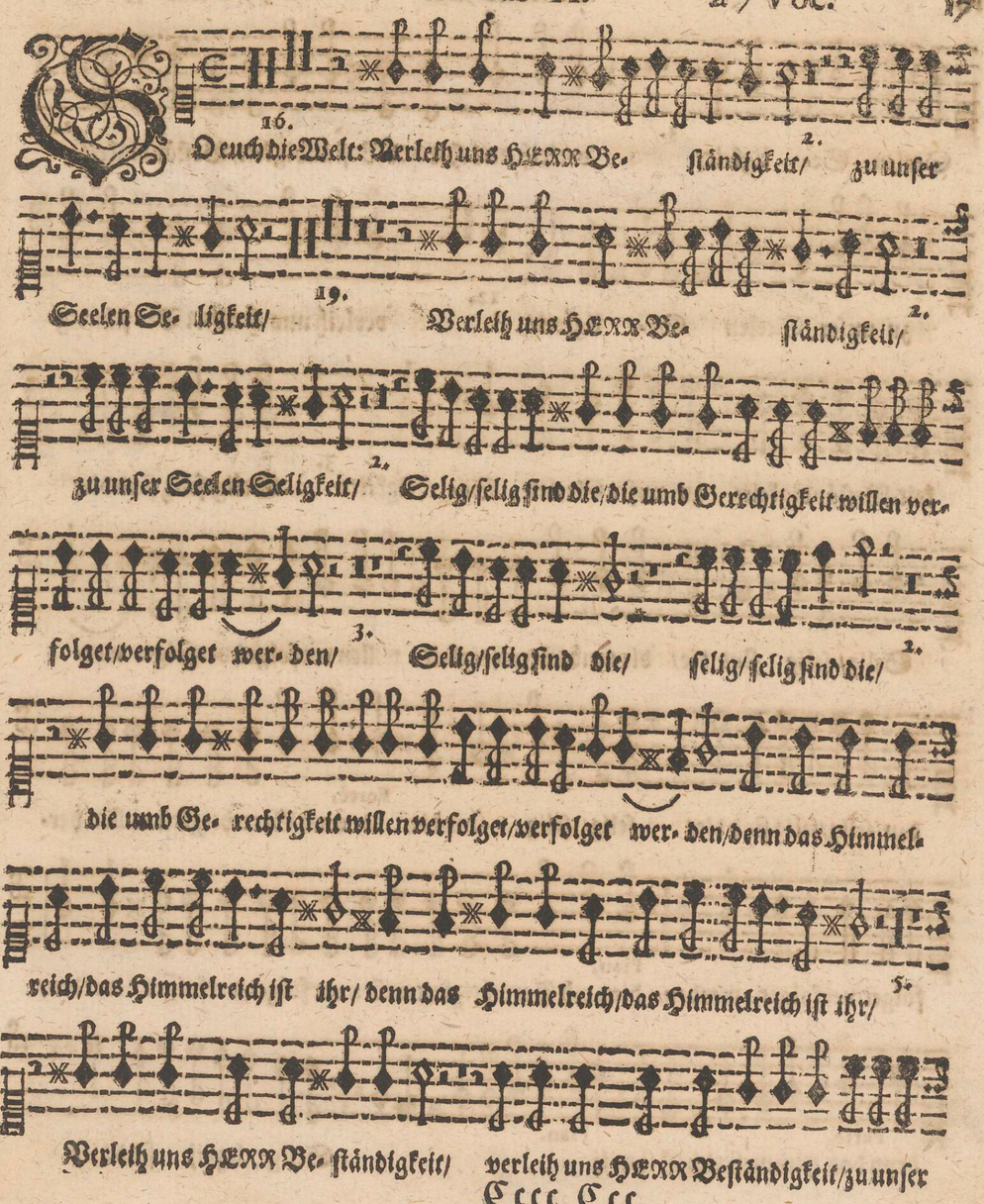

ij ij gib uns/ gib uns heu- te/ Vater/ ij ij
Vater/ vergib uns unsere Schuld/ ij als wir vergeben unsern
Schuldigern/Vater/ ij ij ij Vater/führe uns nicht/
führe uns nicht in Versuchung/ führe uns nicht in Versuchung/ sondern er-
löse uns/erlö- se uns von dem ü- bel/erlö- se uns von dem ü- bel/
HERR/dein ist das Reich/ und die Krafft/ HERR/ dein ist das Reich/ und die
Krafft/und die Macht/HERR/dein ist das Reich/und die Krafft/und die Macht/und die

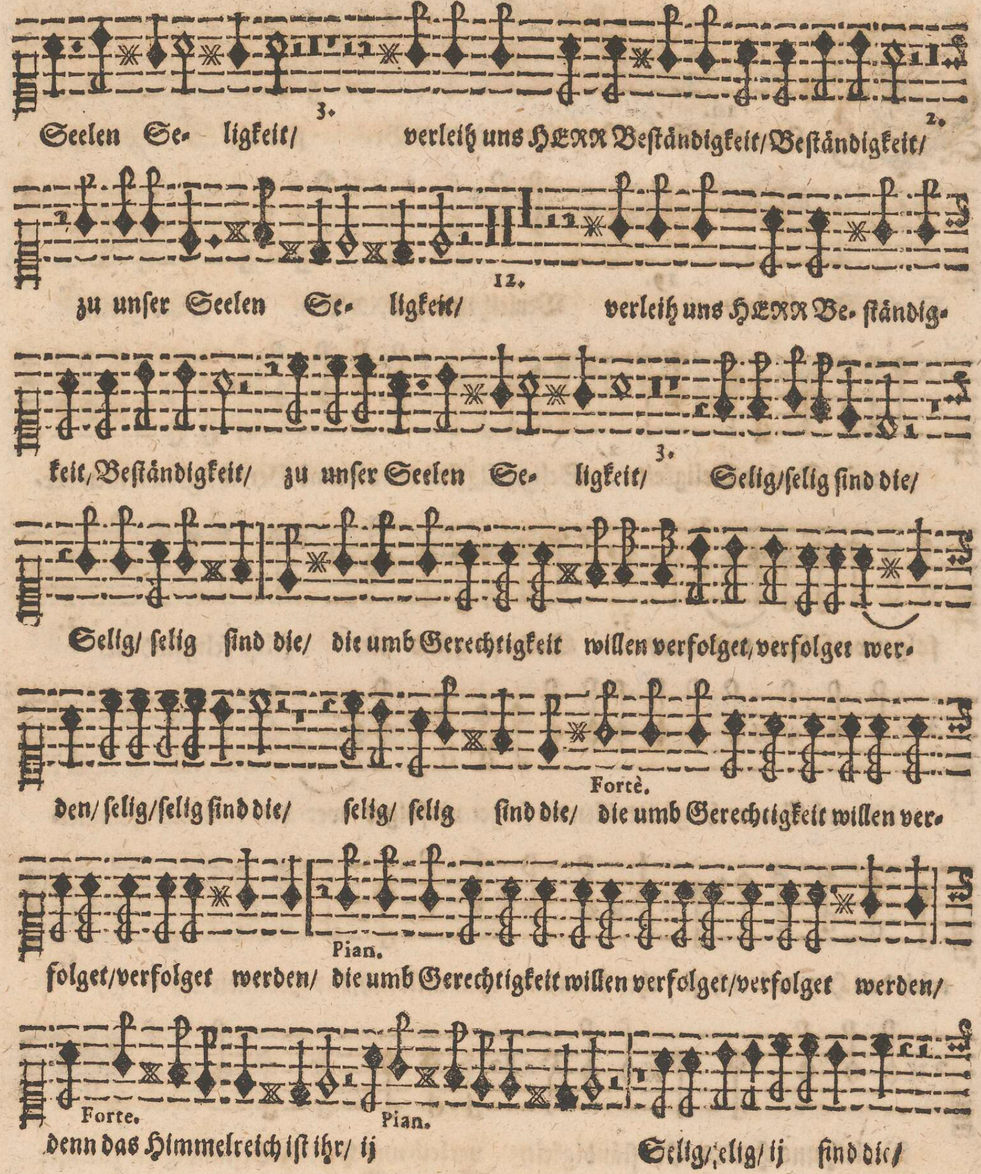

Herrligkeit/von Ewigkeit zu Ewigkeit/Amen/ von Ewigkeit zu Ewigkeit/ Amen/
HERR/dein ist das Reich/und die Krafft/HErr/dein ist das Reich/und die Krafft/und die
Macht/HERR/dein ist das Reich/und die Krafft/und die Macht/und die Herrligkeit/von
Ewigkeit zu Ewigkeit/Amen/von Ewigkeit zu Ewigkeit/Amen/ Amen/ Amen/
Amen/ A- men.

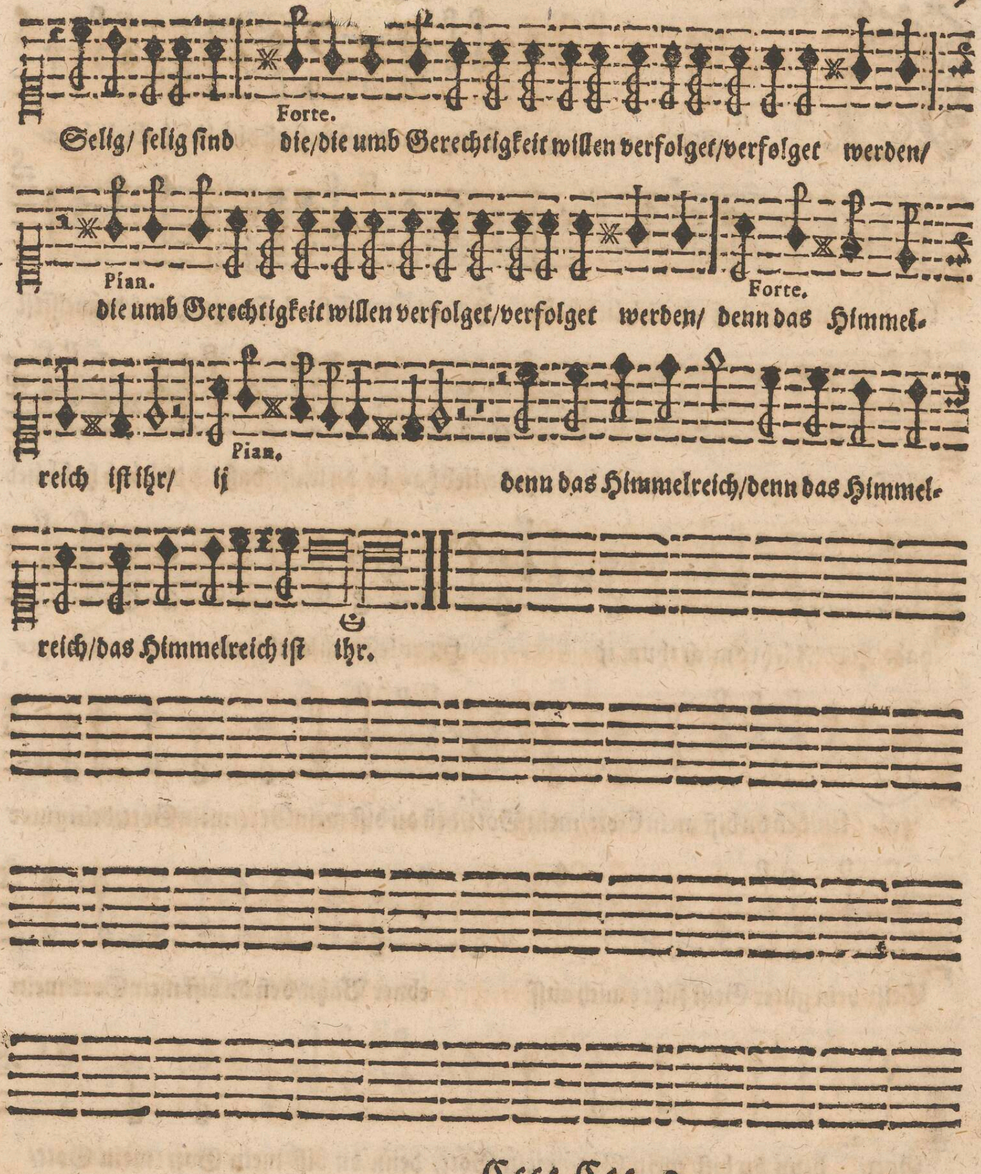

8. 6.
Gott fähret auff: Alle/ alle/ alle Völcker/ Gott fähret auff/ ij
ij mit jauchzen/ ij alle/ alle/ alle Völcker/ frolocket mit
Händen/ und jauchzet/ frolocket und jauchzet Gott mit frölichem Schalle/ denn der
HERR der Allerhöchste ist erschrecklich/ denn der HERR der Allerhöchste ist er-
schrecklich/ ij ein grosser/ grosser König auff dem
10.
gantzen Erdboden/ Er wird die Völcker/ die Völcker/ die Völcker/ die Völcker
unter uns/ unter uns zwingen/ und die Leute unter unser Füsse/ Er erwehlet uns/


ij zum Erbtheil/ Er erwehlet uns zum Erbtheil/ die Herrligkeit Jacob/
9.
den er liebet/ Sela/ Se- la/ Gott fähret auff/ ij ij ij
mit jauch- zen/ und der HERR/ der HERR/ der HERR mit
heller Posaunen/ lobsinget Gott/ ij lobsinget/ singet Gott/ lobsinget Gott/ lob-
singet/ singet unserm Kö- nige/ lobsinget Gott/ lobsinget Gott/ lob-
singet singet Gott/ lobsinget/ singet Gott/ lobsinget unserm Kö- nige/
lobsinget Gott/ ij lobsinget/ singet Gott/ lobsinget unserm Kö- nige/


Alleluja/ ij Alleluja/ ij Alleluja/ ij
Alleluja/ ij ij Alleluja/ ij Alleluja/ ij
ij Alleluja/ ij Alleluja/ ij ij
Alleluja/ ij Alleluja/ ij ij Alleluja/ ij
Alleluja/ ij ij Al- lelu- ja.


O euch die Welt: Verleih uns HERR Be- ständigkeit/ zu unser
Seelen Se- ligkeit/ Verleih uns HERR Be- ständigkeit/
zu unser Seelen Seligkeit/ Selig/ selig sind die/ die umb Gerechtigkeit willen ver-
folget/ verfolget wer- den/ Selig/ selig sind die/ selig/ selig sind die/
die umb Ge- rechtigkeit willen verfolget/ verfolget wer- den/ denn das Himmel-
reich/ das Himmelreich ist ihr/ denn das Himmelreich/ das Himmelreich ist ihr/
Verleih uns HERR Be- ständigkeit/ verleih uns HERR Beständigkeit/ zu unser


Seelen Se- ligkeit/ verleih uns HERR Beständigkeit/Beständigkeit/
zu unser Seelen Se- ligkeit/ verleih uns HERR Be- ständig-
keit/Beständigkeit/ zu unser Seelen Se- ligkeit/ Selig/selig sind die/
Selig/ selig sind die/ die umb Gerechtigkeit willen verfolget/verfolget wer-
den/ selig/selig sind die/ selig/ selig sind die/ die umb Gerechtigkeit willen ver-
folget/verfolget werden/ die umb Gerechtigkeit willen verfolget/verfolget werden/
denn das Himmelreich ist ihr/ ij Selig/selig/ ij sind die/


Selig/ selig sind die/die umb Gerechtigkeit willen verfolget/verfolget werden/
die umb Gerechtigkeit willen verfolget/verfolget werden/ denn das Himmel-
reich ist ihr/ ij denn das Himmelreich/denn das Himmel-
reich/das Himmelreich ist ihr.

Symphon.

HErr/du weisselt alle Dinge/du weist daß ich dich lieb habe/lieb ha-

be/ du weist/daß ich dich lieb habe/ HErr/du weisselt alle Dinge/HErr/du weisselt

alle Dinge/du weist/daß ich dich lieb habe/lieb ha- be/du weist/daß ich dich lieb habe/lieb

habe/HErr lehre mich thun/ iij HErr lehre mich thun nach deinem Wolge-

fal- len/deñ du biſt mein Gott/mein Gott/deñ du biſt mein Gott/mein Gott/dein guter

Geiſt/dein guter Geiſt führe mich auff ebner Bahn/deñ du biſt mein Gott/mein

Gott/ denn du biſt mein Gott/ mein Gott/ denn du biſt mein Gott/ mein Gott/

HErr lehre mich thun nach deinem Wolge- fal- len/ dein guter Geiſt/ iij

führe mich auff ebner Bahn/ dein guter Geiſt/ iij führe mich auff

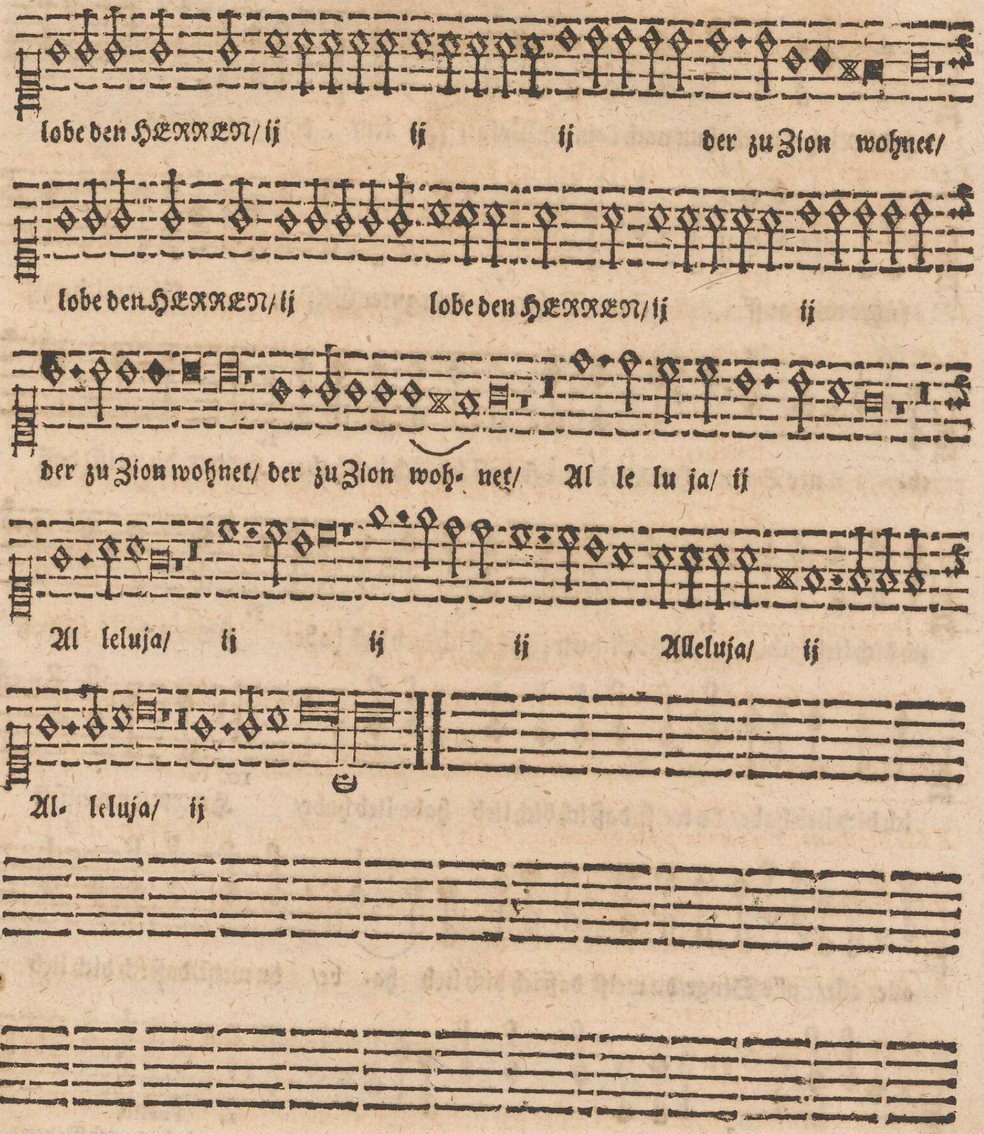
eb- ner Bahn/ HErr/du weist/daß ich dich lieb habe/ HErr/du weist/ daß

ich dich lieb habe/ HErr/du weist/daß ich dich lieb habe/ HErr/du weist/daß

ich dich lieb habe/ du weist/daß ich dich lieb habe/lieb habe/ HErr/du weisselt

alle/ alle/ alle Dinge/du weist/daß ich dich lieb ha- be/ du weist/daß ich dich lieb

habe/lieb habe/ Lobe den HErren/der zu Zion wohnet/ Præſto. Lobe den HErren/

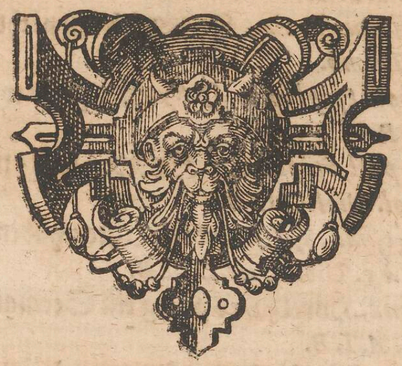


Register.

I. Dominica prima Adventus, Freue dich du Tochter Zion *à 6 Violin. Viol. C. C. T. B.*
II. Dominica secunda Adventus, Himmel und Erden vergehen/ *à 5. C. C. A. T. B. T.*
III. Dominica tertia Adventus, Da aber Johannes die Werck Christi hörete/ *à 5. C. C. A. T. B.*
IV. Dominica qvarta Adventus, Und diß ist das Zeugnis Johannis/ *à 5. C. C. A. T. B.*
V. In festo Nativitatis Christi, O ihr lieben Hirten/ fürchtet euch nicht/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
VI. Dominica post Nativitatem Christi, Was meynest du will aus dem Kindlein werden/ *à 5. Viol. Viol. A. T. B.*
VII. Die Festo Circumcisionis Christi, Und da acht Tage umb waren/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IIX. Die Festo Epiphanias Domini, Wo ist der neugeborne König der Jüden/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
IX. Dominica prima post Epiphania, Mein Sohn/ warumb hast du uns das gethan/ *à 7. Viol. Viol. Viol. Viol. C. A. T.*
X. Dominica secunda post Epiphania, HERR sie haben nicht Wein/ *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*
XI. Dominica tertia post Epiphania, HERR ich bin nicht werth/ *à 6. C. C. T. B. Tromb. Tromb.*
XII. Dominica qvarta post Epiphania, O HERR hilff/ wir verderben/ *à 6. C. C. A. T. B. B.*
XIII. Dominica qvinta post Epiphania, HERR/ hast du nicht guten Samen/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XIV. Dominica Septuagesimæ, HERR/ diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XV. Dominica Sexagesimæ, Höret zu/ es gieng ein Seeman aus zu seen/ *à 6. Viol. Viol. C. A. T. B.*
XVI. Dominica Esto mihi, Gelobet sey der HERR/ *à 4. Viol. Viol. A. B.*
XVII. Dominica Invocavit, Bist du Gottes Sohn/ *à 4. C. C. A. B.*

XIIX. Dominica Reminiſcere, Ach HERR/du Sohn David/ *à 4. C. A. T. B.*
XIX. Dominica Oculi, O Jeſu/mein Jeſu/ *à 5. C. A. B. Tromb. Tromb.*
XX. Dominica Lætare, O Vater aller Augen warten auff dich/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*
XXI. Dominica Judica, Wer von Gott iſt/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*
XXII. In Feſto Reſurrectionis Chriſti, Wer waltzet uns den Stein/ *à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.*
XXIII. Dominica Quaſimodogeniti, Friede ſey mit euch/ *à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.*
XXIV. Dominica Miſericordias, Ich bin ein guter Hirte/ *à 5. C. C. B. Tromb. Tromb.*
XXV. Dominica Jubilate, Warlich ich ſage euch/ *à 5. Viol. Viol. C. C. B.*
XXVI. Dominica Cantate, Nun aber gehe ich hin/ *à 6. C. C. C. A. B. Viol. Viol.*
XXVII. Dominica Rogationum, Warlich/ ich ſage euch/ ſo ihr/ *à 7. Viol. Viol. C. C. C. T. B.*
XXIIX. Die Feſto Aſcenſionis Chriſti, Gott fähret auff mit jauchtzen/ *à 7. Clar. Clar. C. C. A. T.* darunter zwey *Tromb.* und ein *B.*
XXIX. Dominica Exaudi, So euch die Welt haſſet/ *à 7. Flauto. Flauto. C. C. A. T. B.*
XXX. Feria prima Pentecoſtes, HERR/du weiſſeſt alle Dinge/ *à 7. Violin. Violin. C. C. A. T. B.*

ENDE



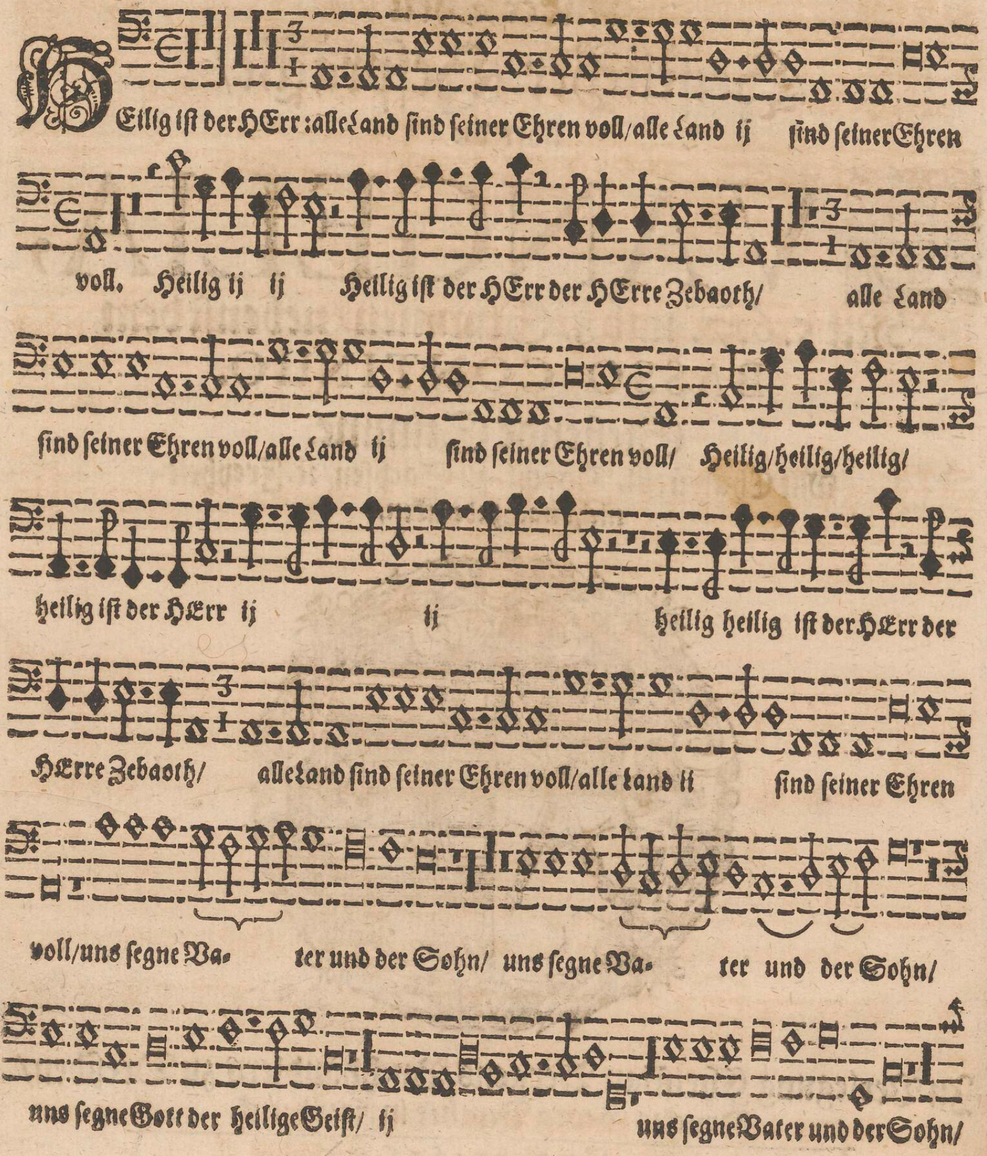
19155Z

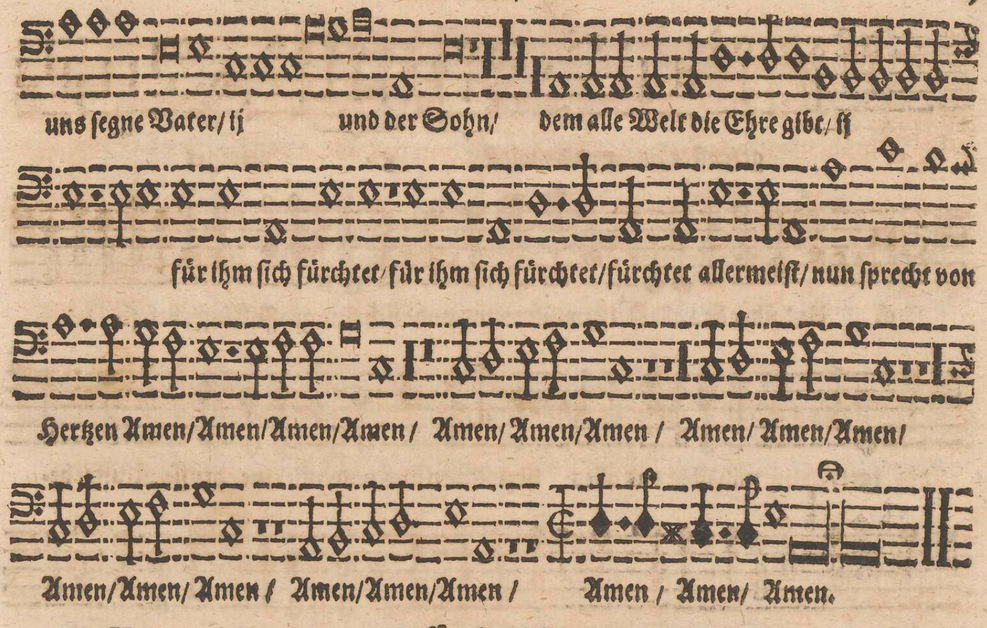
Andreas Hammerſchmidts
Ander Theil
Geiſtlicher Geſpräche/
über die
EVANGELIA,
Mit 5. 6. 7. und 8. Stimmen/ nebenſt dem
BASSO CONTINUO.
Siebende Stimme.

Mit Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen/ ꝛc. Freyheit nicht nachzudrucken.

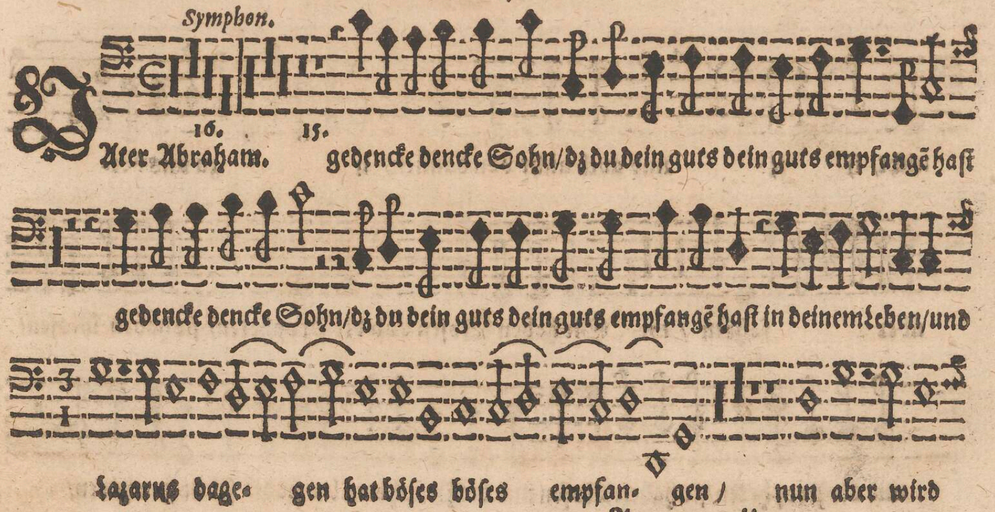


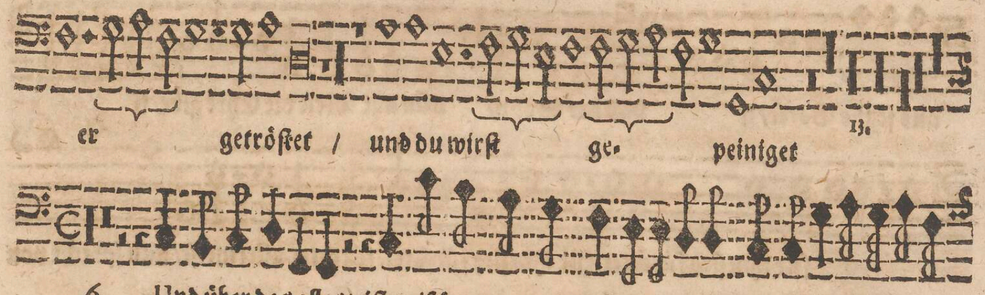
In Verlegung Chriſtian Bergens Buchhändlers zu Dreßden/
Druckts Georg Beuther in Freybergk.
Im Jahr 1656.

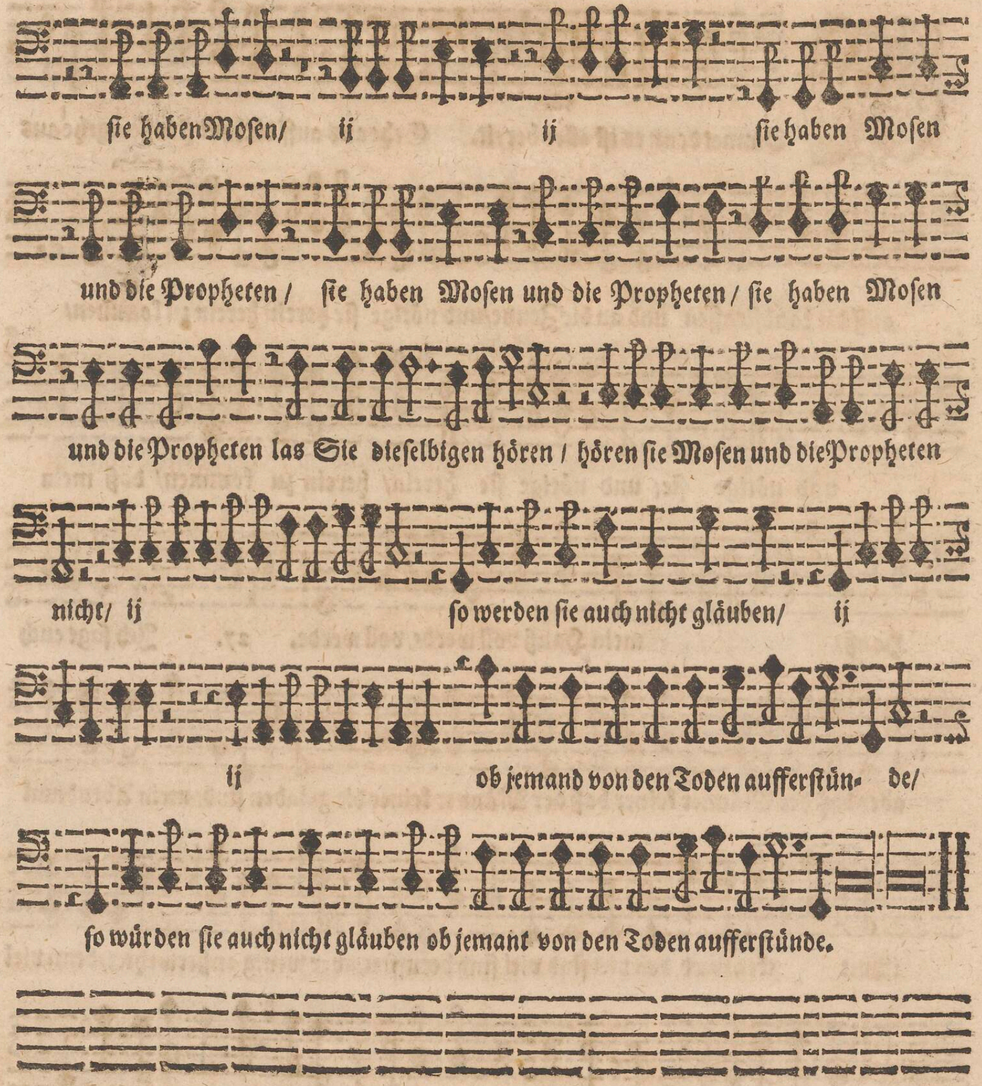


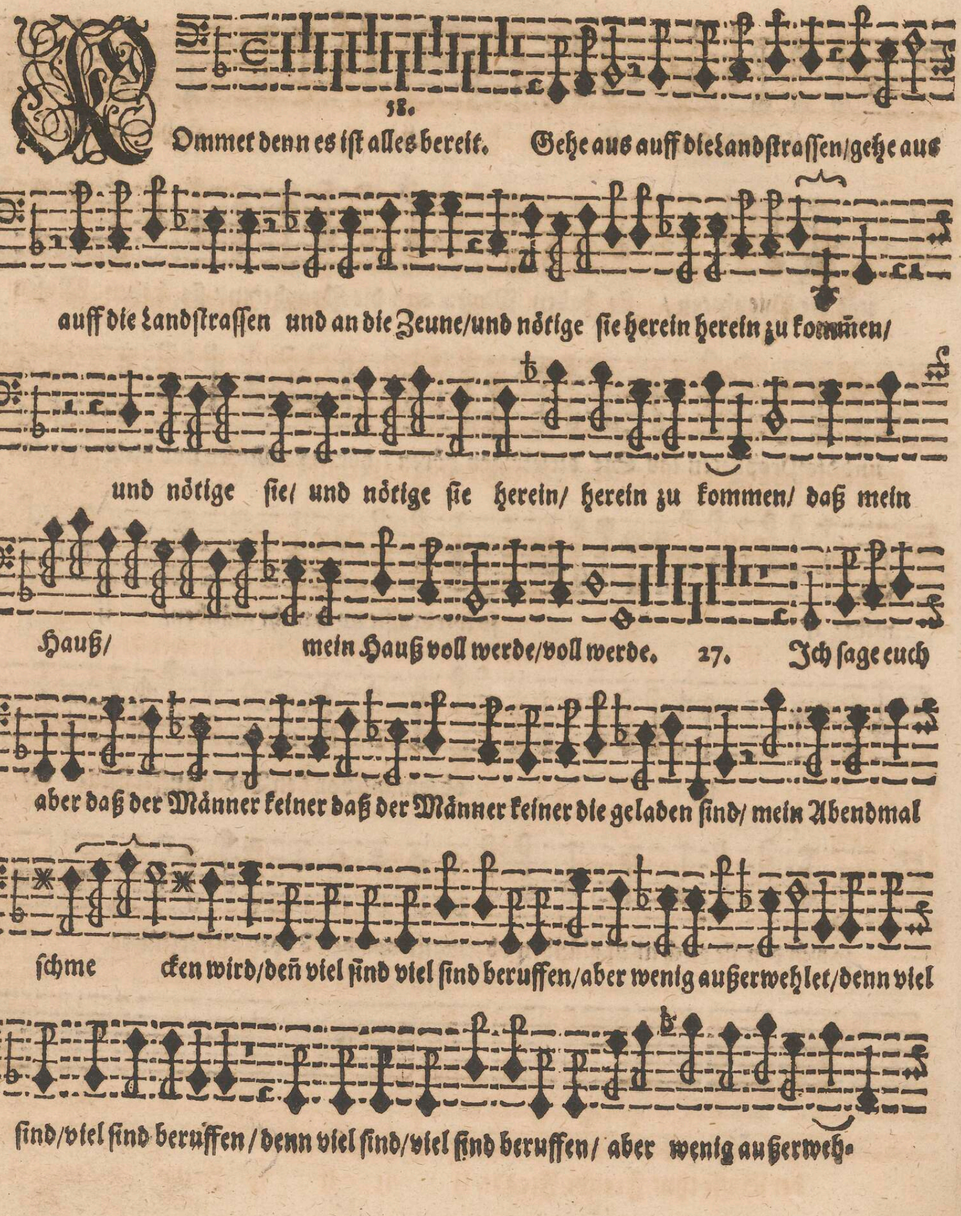


II. Bassus à 7. Voc.



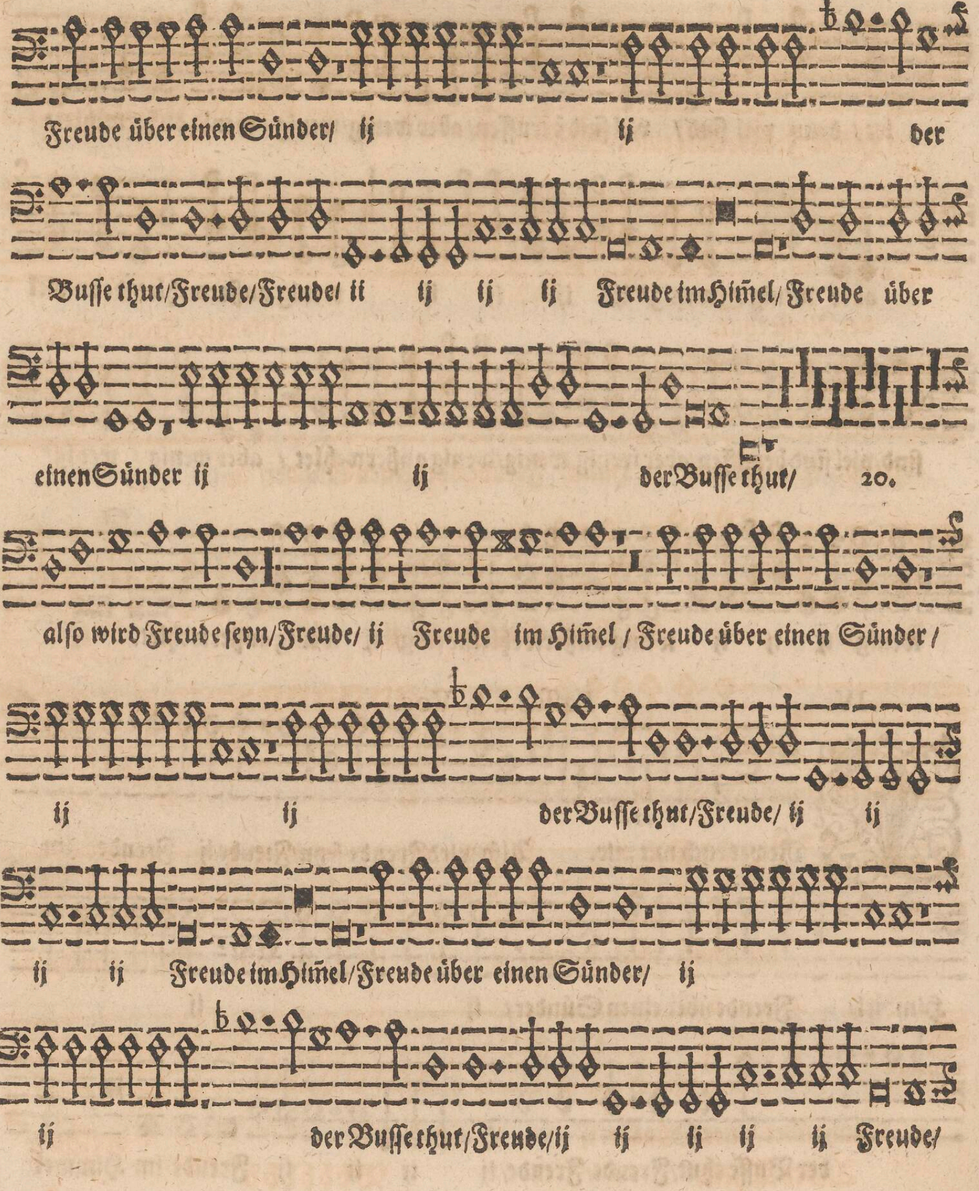

er getröſtet / und du wirſt ge- peiniget
6. Und über das alles/ iſt zwiſchen uns und euch eine groſſe Klufft befeſt-
iget/ nnd über das alles iſt zwiſchen uns und euch eine groſſe Klufft be-
feſt- iget/ daß die da wolten von hinnen hinab fahren zu euch/ können
nicht/ ij ij und auch nicht von dannen/ ij zu uns her-
über fahren / 17. Sie haben Moſen und die Propheten/ ſie haben Moſen/
und die Propheten/ ſie haben Moſen und die Propheten las ſie die ſel bi gen hören/

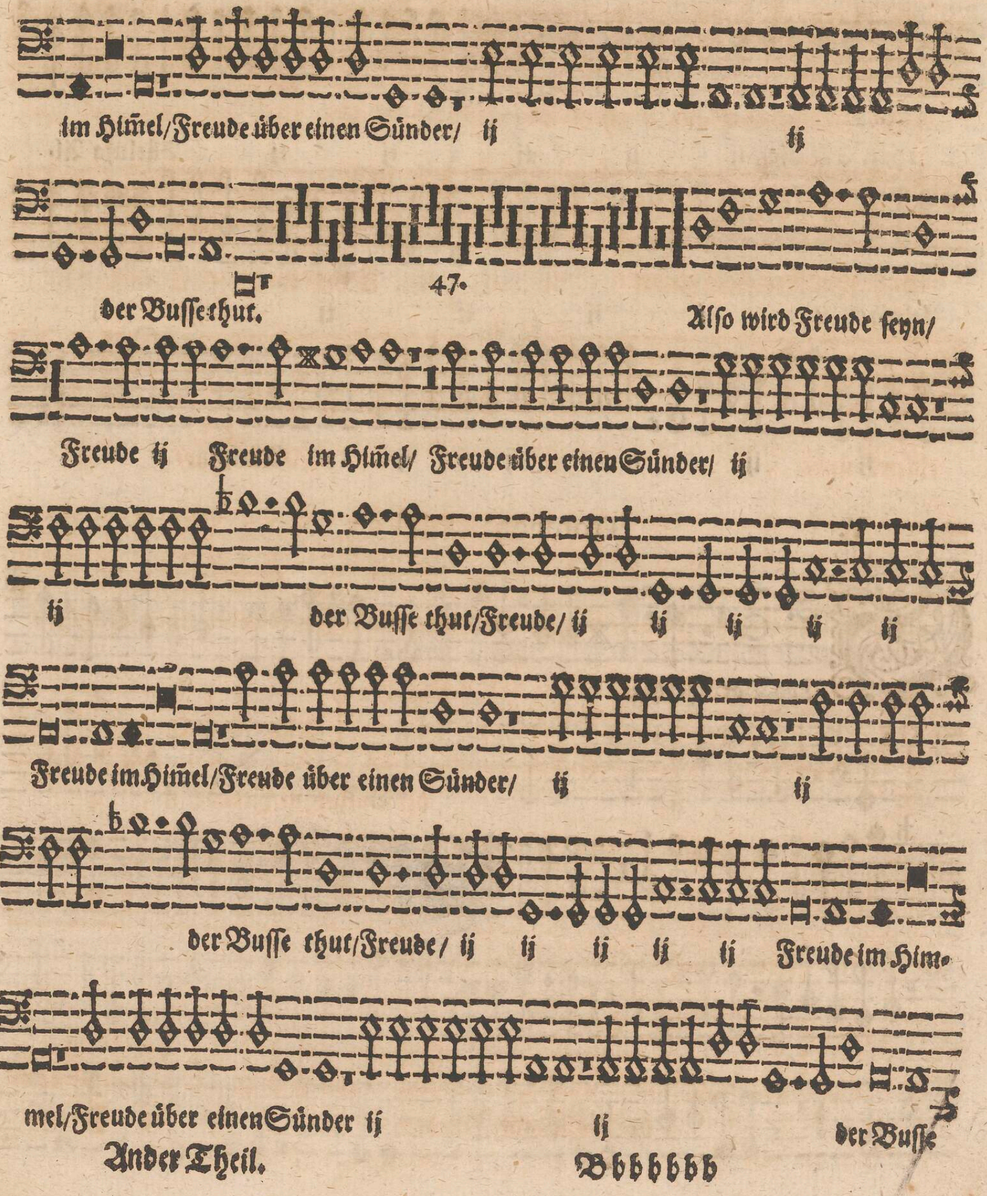

ſie haben Moſen/ ij ij ſie haben Moſen
und die Propheten / ſie haben Moſen und die Propheten / ſie haben Moſen
und die Propheten las Sie dieſelbigen hören / hören ſie Moſen und die Propheten
nicht/ ij ſo werden ſie auch nicht gläuben/ ij
ij ob jemand von den Toden aufferſtün- de/
ſo würden ſie auch nicht gläuben ob jemant von den Toden aufferſtünde.



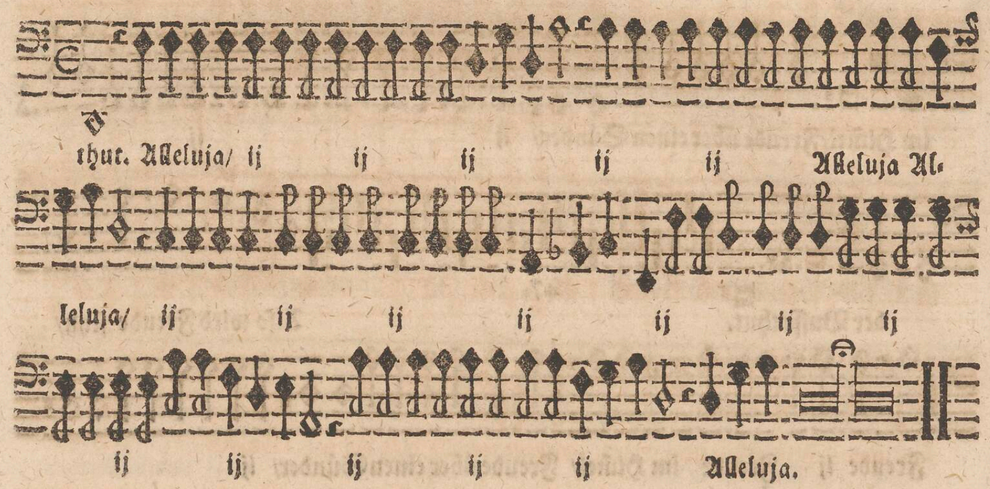


IV. Bassus à 8. Voc.

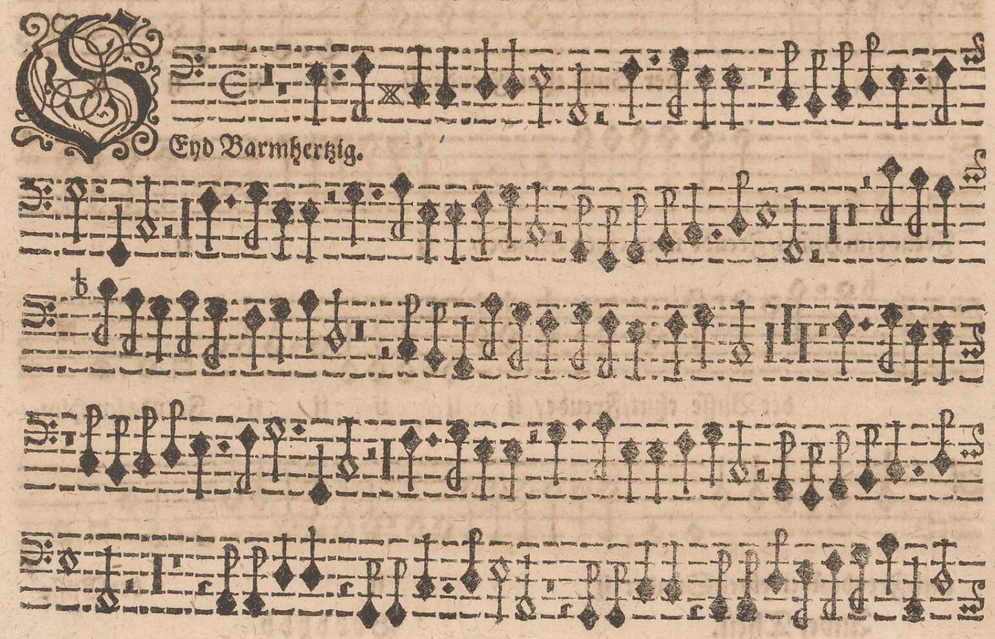

Freude über einen Sünder/ ij ij der
Busse thut/Freude/Freude/ ij ij ij ij Freude im Himel/Freude über
einen Sünder ij ij der Busse thut/ 20.
also wird Freude seyn/Freude/ ij Freude im Himel / Freude über einen Sünder /
ij ij der Busse thut/Freude/ ij ij
ij ij Freude im Himel/Freude über einen Sünder/ ij
ij der Busse thut/Freude/ij ij ij ij ij Freude/

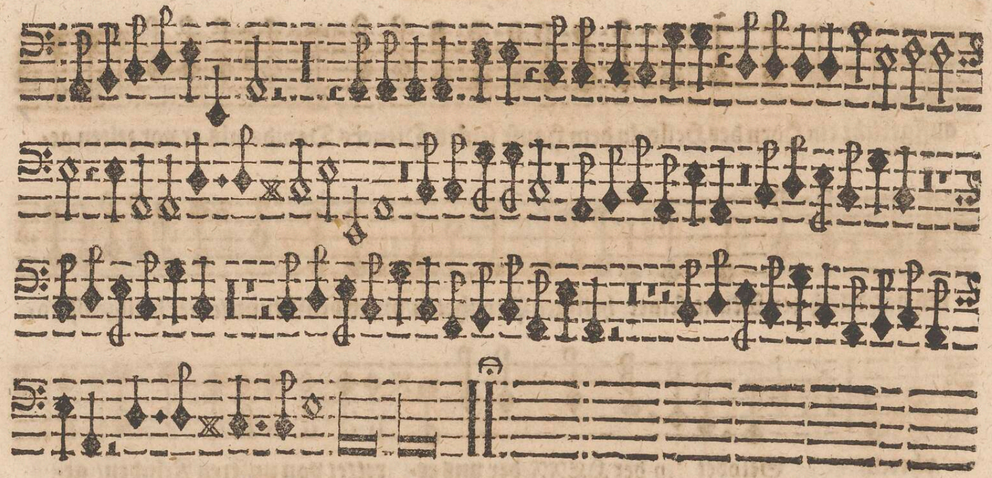

im Himel/Freude über einen Sünder/ ij ij
der Busse thut. 47. Also wird Freude seyn/
Freude ij Freude im Himel/ Freude über einen Sünder/ ij
ij der Busse thut/Freude/ ij ij ij ij ij
Freude im Himel/Freude über einen Sünder/ ij ij
der Busse thut/Freude/ ij ij ij ij ij Freude im Him-
mel/Freude über einen Sünder ij ij der Busse

Ander Theil.

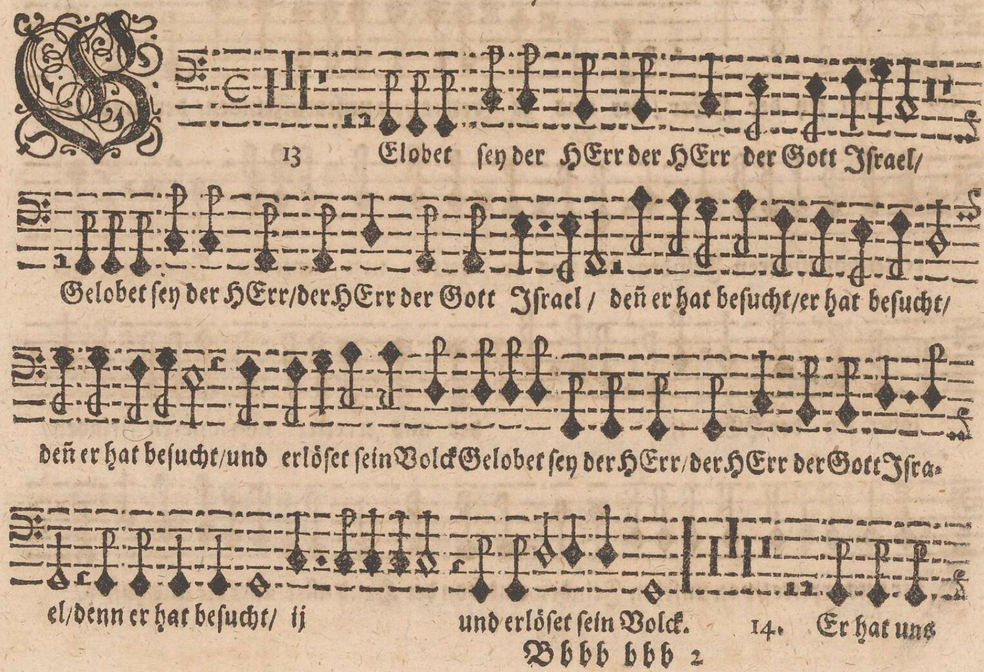


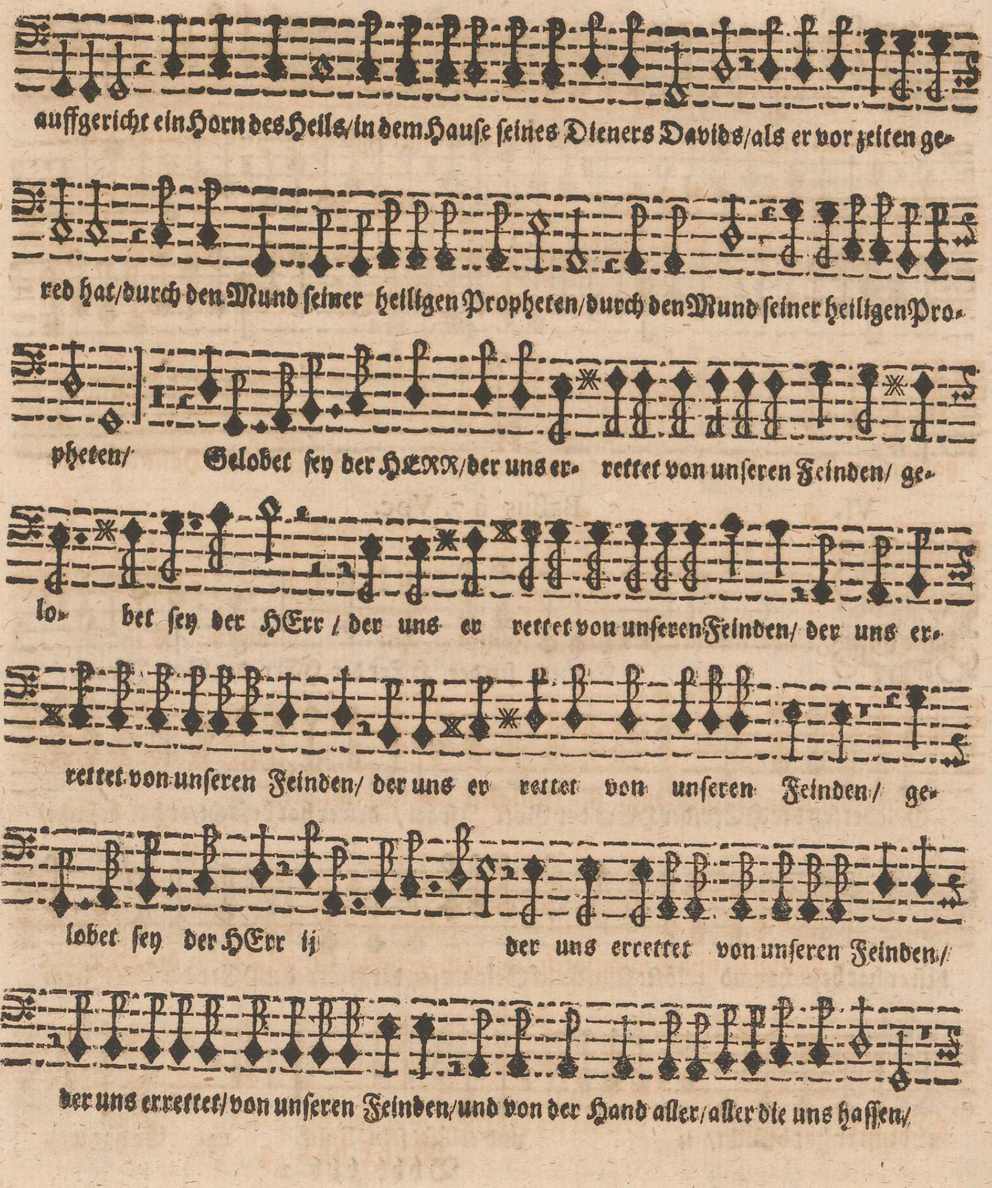
V. Trombona. à 6. Voc.

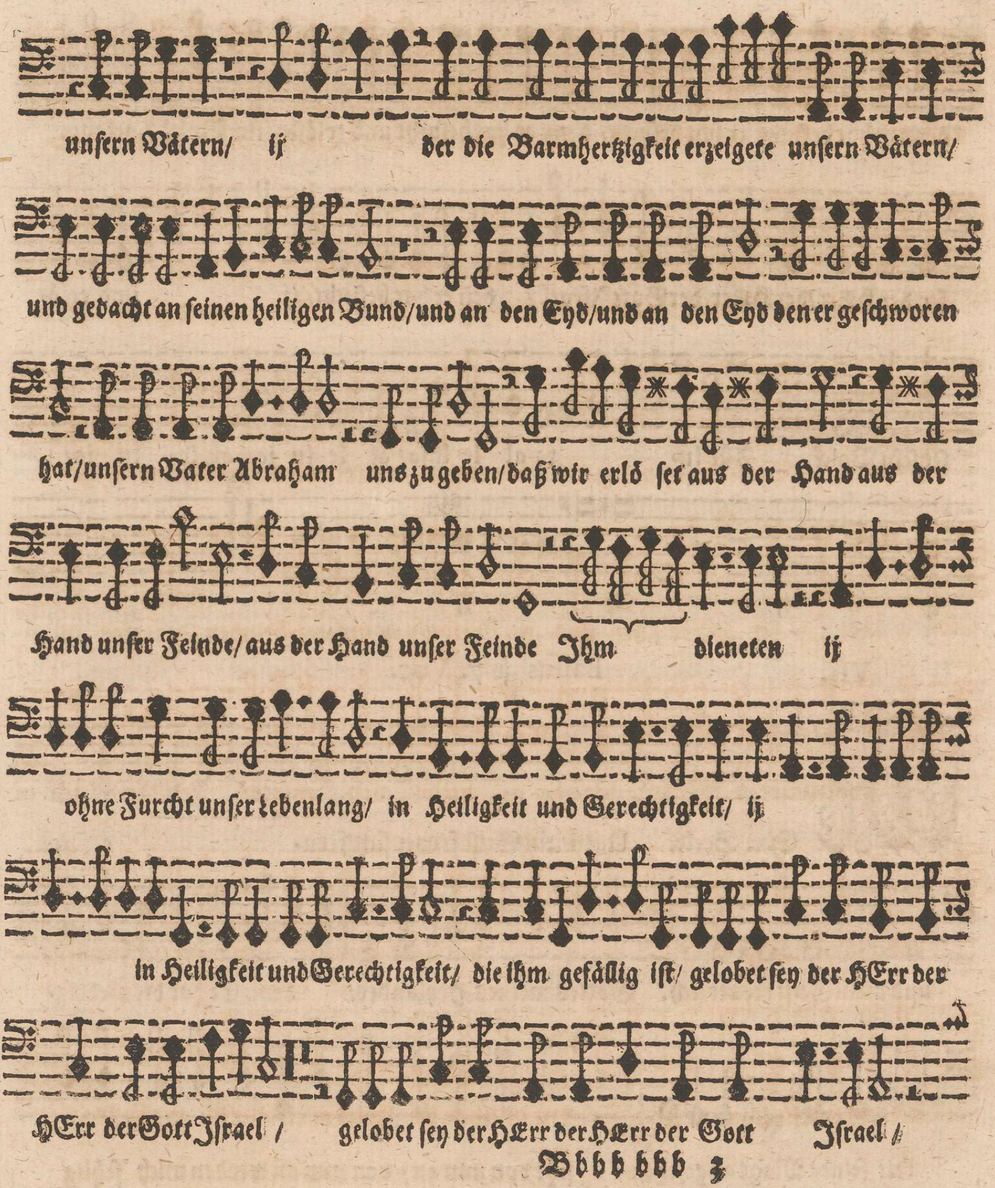


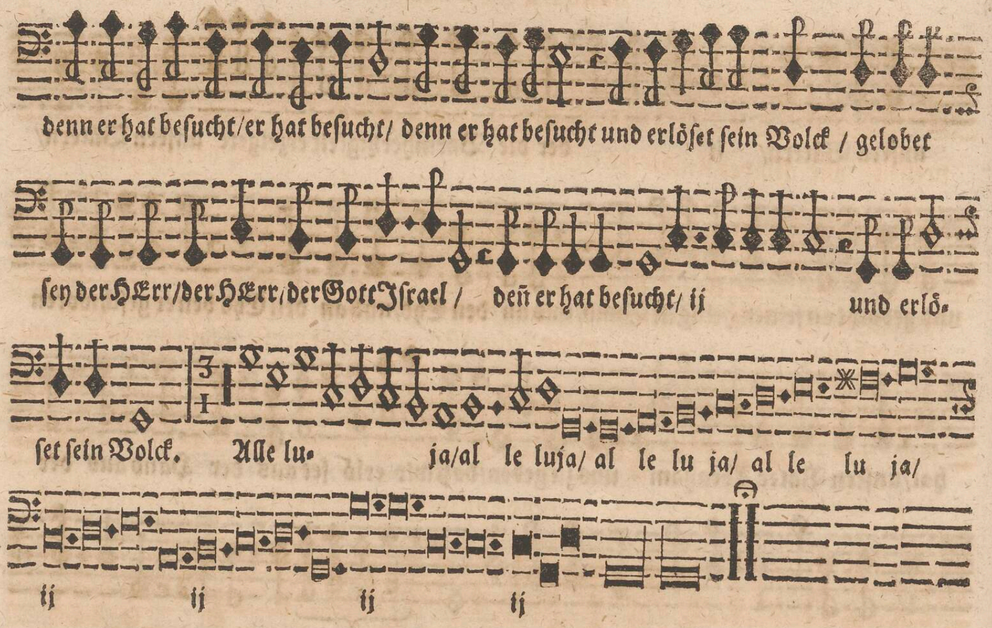


VI. Baſſus à 7. Voc.

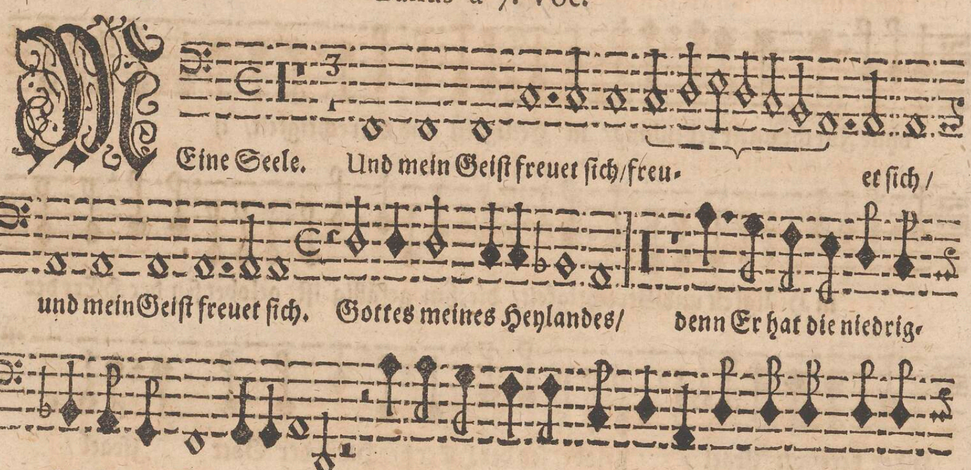


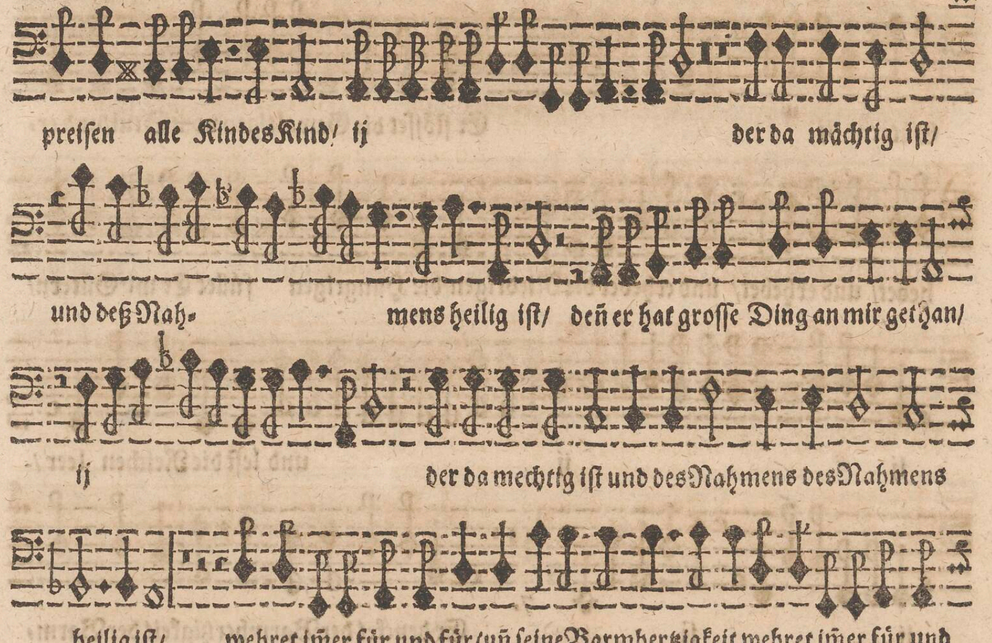

auffgericht ein Horn des Heils/ in dem Hause seines Dieners Davids/ als er vor zeiten ge-
red hat/ durch den Mund seiner heiligen Propheten/ durch den Mund seiner heiligen Pro-
pheten/ Gelobet sey der HERR/ der uns er- rettet von unseren Feinden/ ge-
lo- bet sey der HErr / der uns er rettet von unseren Feinden/ der uns er-
rettet von unseren Feinden/ der uns er rettet von unseren Feinden/ ge-
lobet sey der HErr ij der uns errettet von unseren Feinden/
der uns errettet/ von unseren Feinden/ und von der Hand aller/ aller die uns hassen/

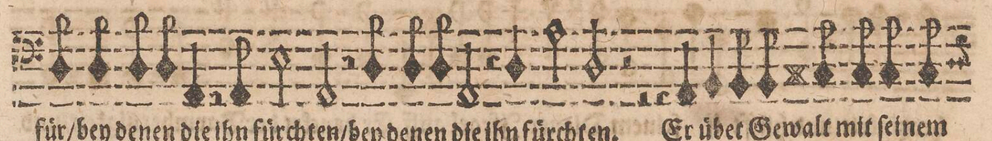

unsern Vätern/ ij der die Barmhertzigkeit erzeigete unsern Vätern/
und gedacht an seinen heiligen Bund/ und an den Eyd/ und an den Eyd den er geschworen
hat/ unsern Vater Abraham uns zu geben/ daß wir erlö set aus der Hand aus der
Hand unser Feinde/ aus der Hand unser Feinde Ihm dieneten ij
ohne Furcht unser lebenlang/ in Heiligkeit und Gerechtigkeit/ ij
in Heiligkeit und Gerechtigkeit/ die ihm gefällig ist/ gelobet sey der HErr der
HErr der Gott Israel / gelobet sey der HErr der HErr der Gott Israel /

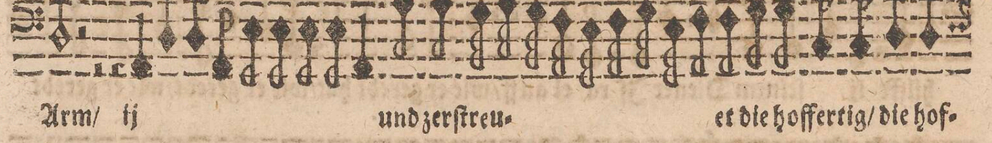


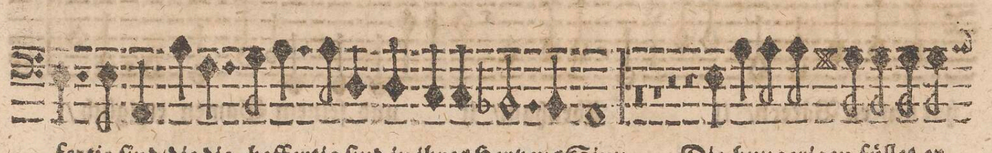
VII. Bassus à 7. Voc.

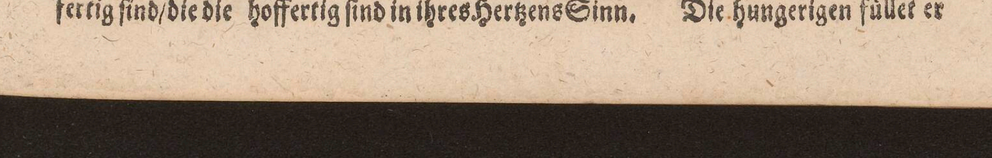




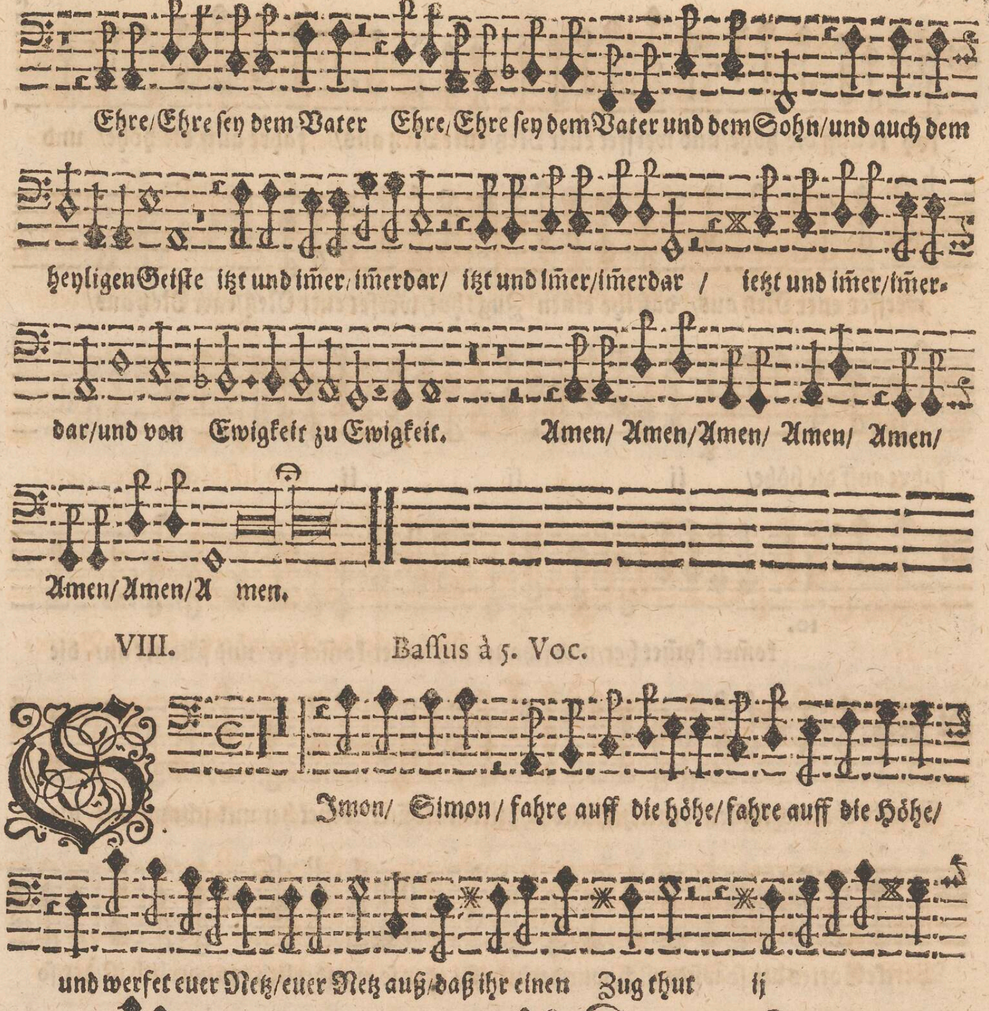




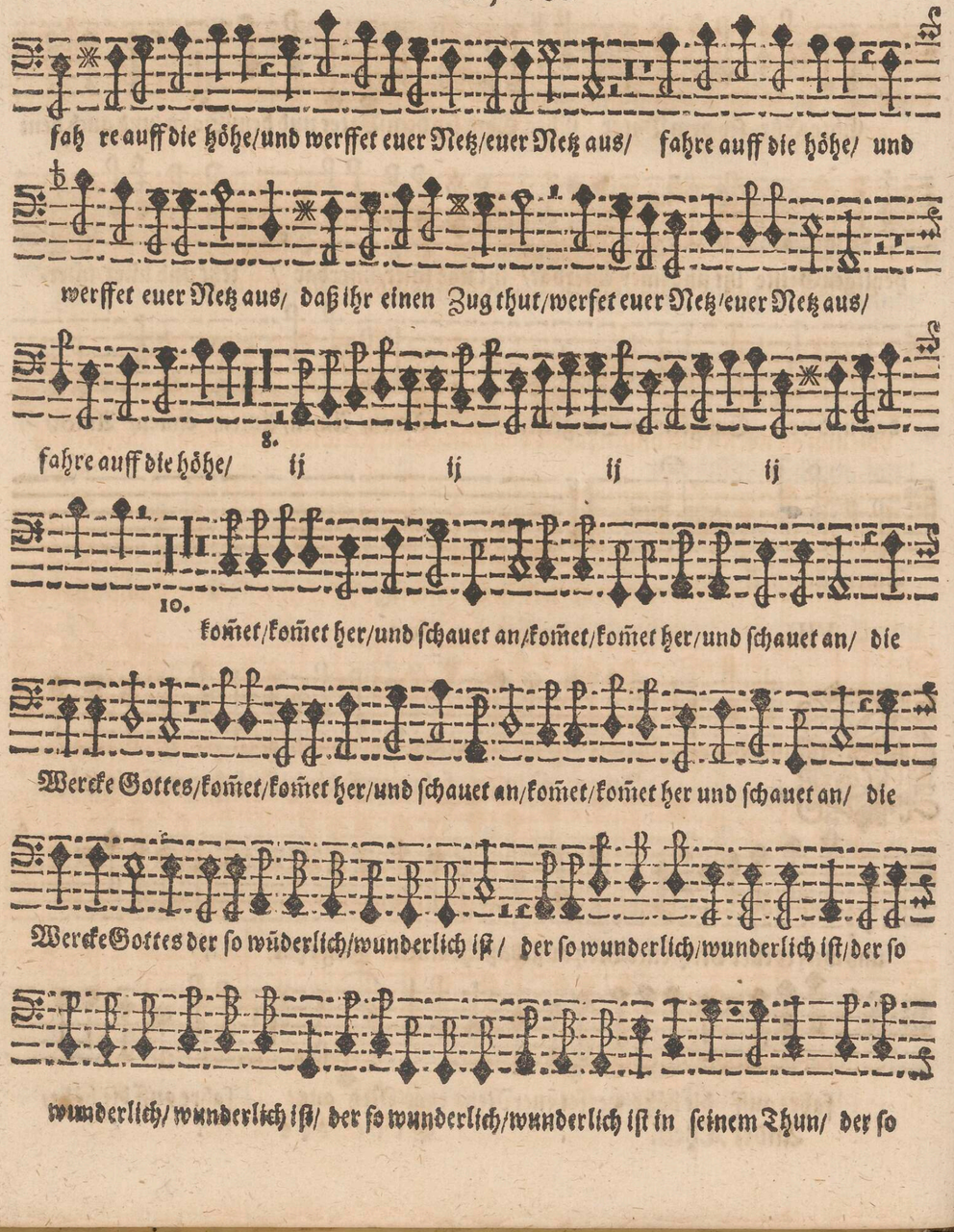


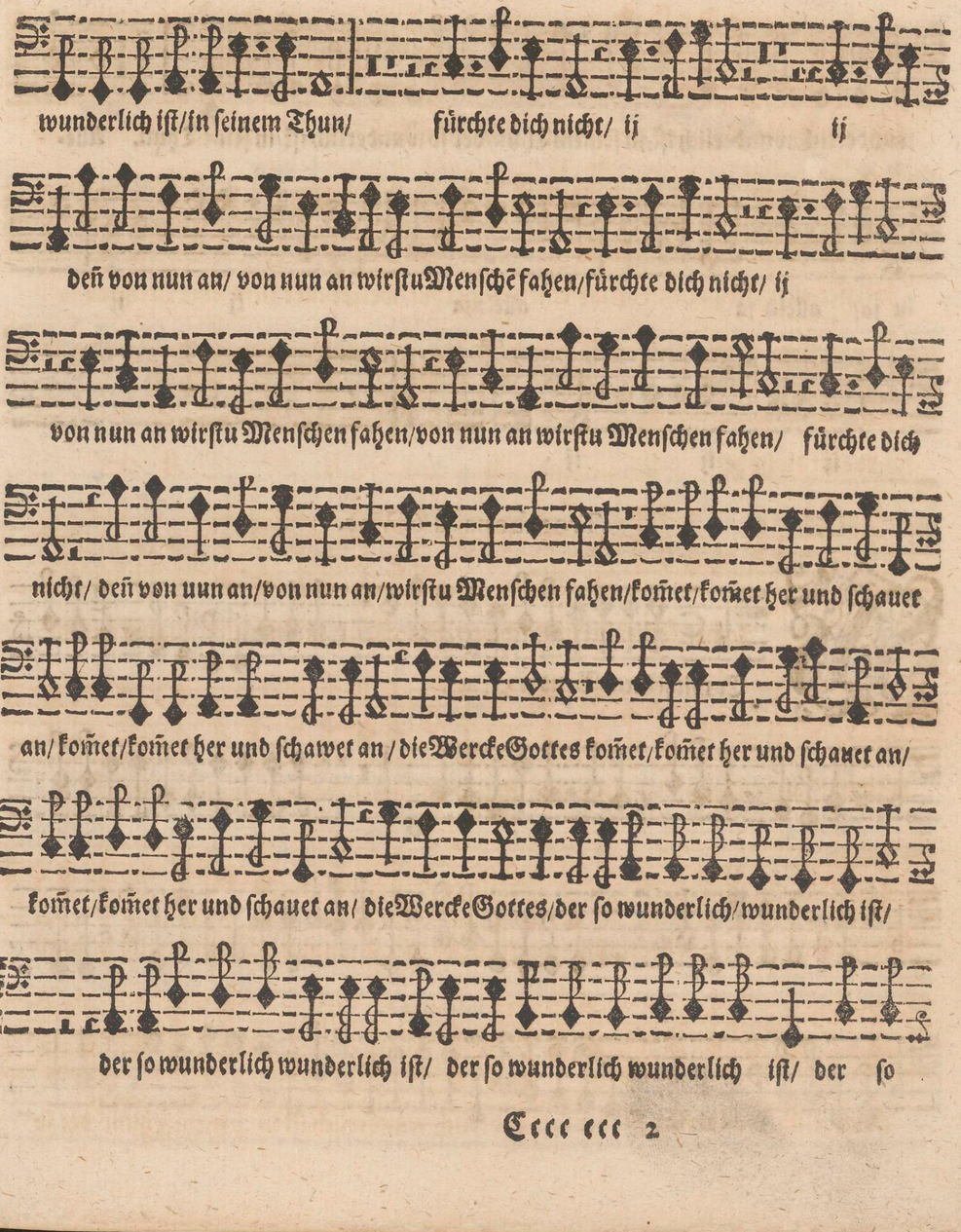


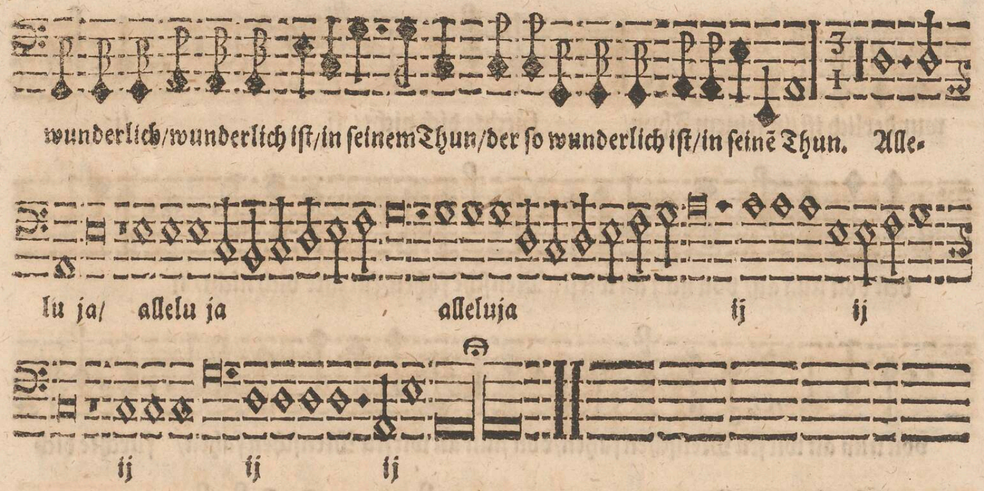




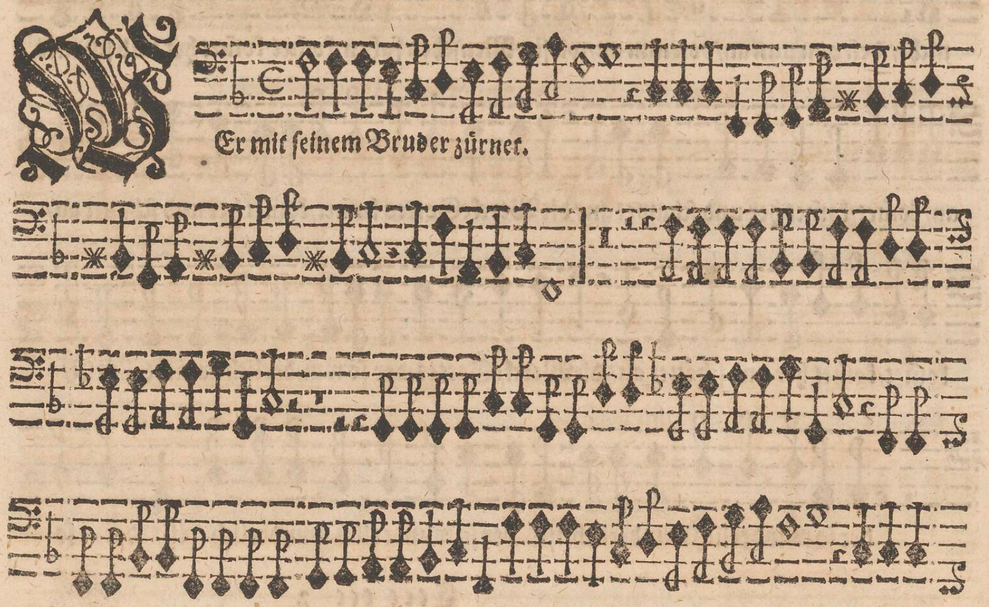
VIII. Bassus à 5. Voc.

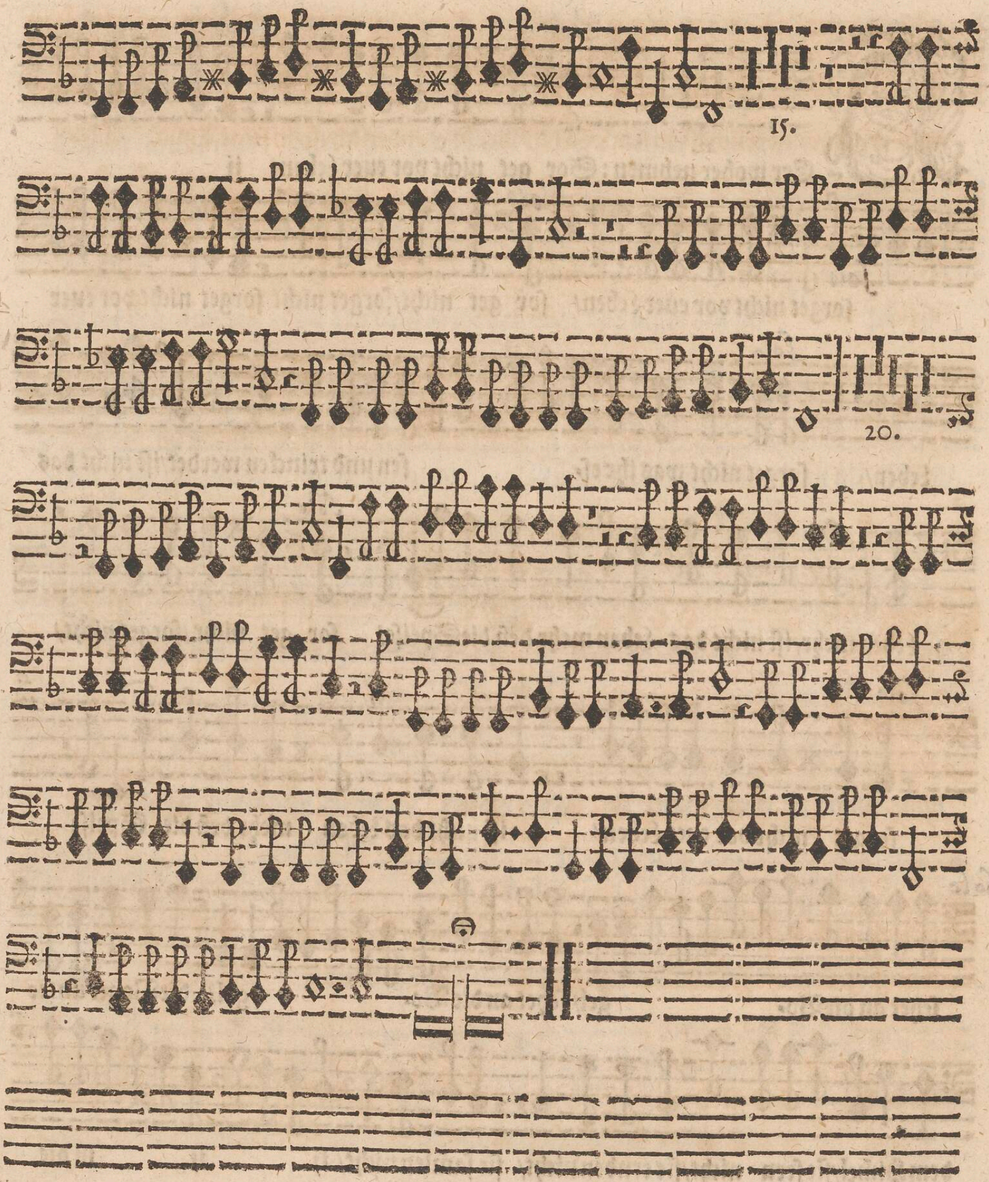

fah re auff die höhe/und werffet euer Netz/euer Netz aus/ fahre auff die höhe/ und
werffet euer Netz aus/ daß ihr einen Zug thut/werfet euer Netz/euer Netz aus/
8.
fahre auff die höhe/ ij ij ij ij
10.
komet/komet her/und schauet an/komet/komet her/und schauet an/ die
Wercke Gottes/komet/komet her/und schauet an/komet/komet her und schauet an/ die
WerckeGottes der so wünderlich/wunderlich ist/ der so wunderlich/wunderlich ist/der so
wunderlich/wunderlich ist/ der so wunderlich/wunderlich ist in seinem Thun/ der so


wunderlich ist/in seinem Thun/ fürchte dich nicht/ ij ij
deñ von nun an/ von nun an wirstu Menschē fahen/fürchte dich nicht/ ij
von nun an wirstu Menschen fahen/von nun an wirstu Menschen fahen/ fürchte dich
nicht/ deñ von nun an/von nun an/wirstu Menschen fahen/komet/komet her und schauet
an/ komet/komet her und schawet an/ die Wercke Gottes komet/komet her und schauet an/
komet/komet her und schauet an/ die WerckeGottes/der so wunderlich/wunderlich ist/
der so wunderlich wunderlich ist/ der so wunderlich wunderlich ist/ der so



IX. Trombona. à 6. Voc.





Solo. Solo

Ser woher nehmen: Sor get nicht vor euer Leben/ ij

Solo Solo

sorget nicht vor euer Leben/ sor get nicht/sorget nicht/sorget nicht vor euer

Solo

Leben/ sorget nicht was ihr es- sen und trincken werdet/ist nicht das

Solo

Leben mehr/ist nicht das Leben mehr deñ die Speise/ sor get nicht/sorget nicht/

Solo

sorget nicht vor euer Leben/ ist nicht das Leben mehr deñ die Speise

Solo

sehet an die Vo- gel/ sehet an die Vo- gel/ die Vogel unter

dem Himel/sie seen nicht/sie ernden nicht/ sie samlen nicht/ ij ij in die

Scheuren/und euer Himlischer/Himlischer Vater ernehret sie doch/ernehret sie doch/

Solo.

seyd ihr deñ nicht viel besser deñ sie/seyd ihr deñ nicht viel besser deñ sie/ 17. sor get

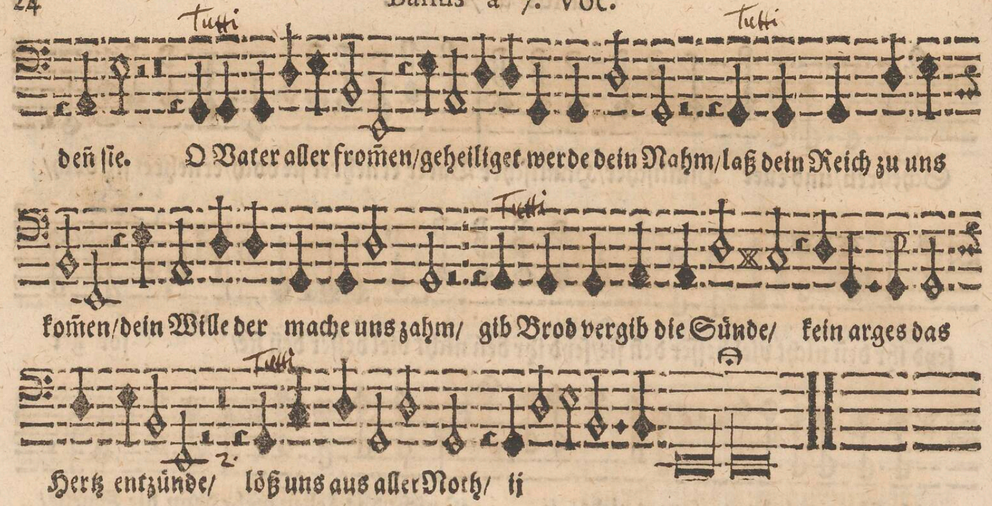
nicht für euer Leben/ sorget nicht/ ij ist nicht das Leben mehr denn die Speise/

ist nicht das Leben mehr/deñ die Spei se/ sehet an die Vo- gel/

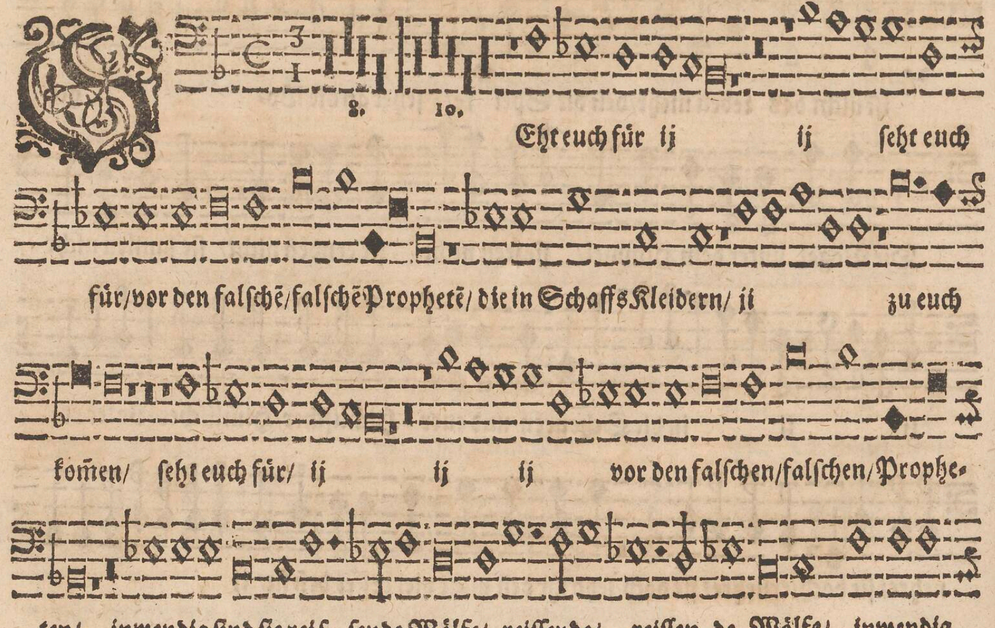
Die Vogel unter dem Himmel/ sie seen nicht/ sie ernden nicht/ sie samlen nicht

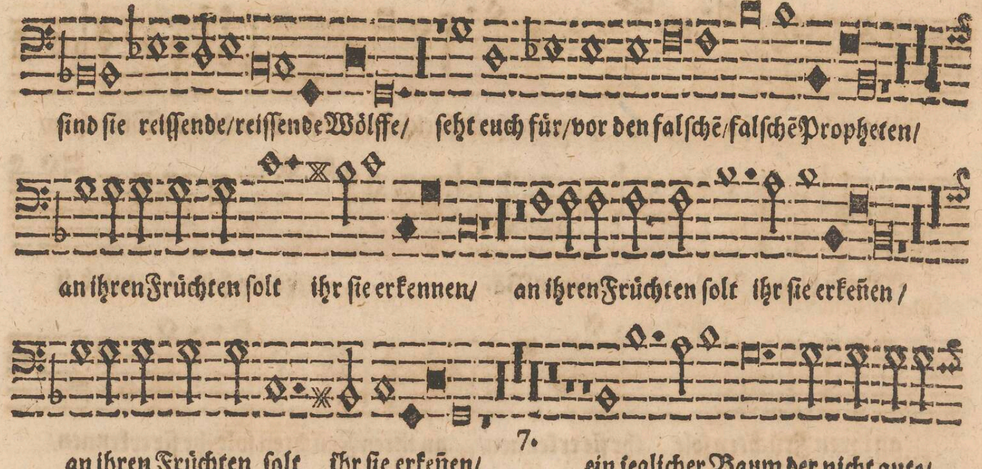
ij ij in die Scheuren/und euer Himlischer/Himlischer Vater er-

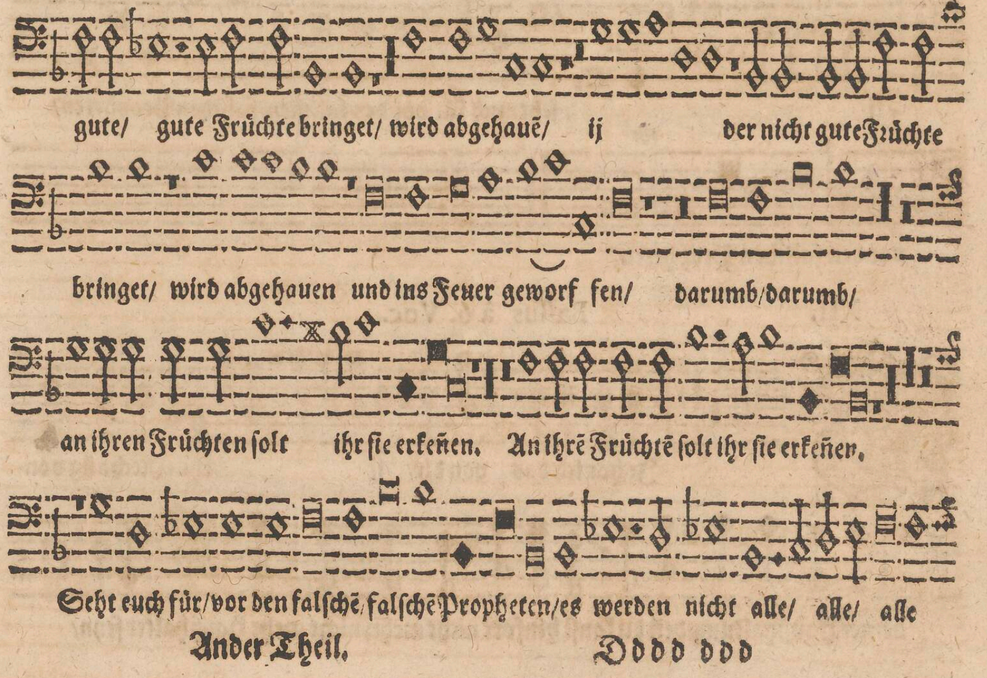
nehret sie doch/ernehret sie doch/seyd ihr deñ nicht viel besser deñ sie/ ij

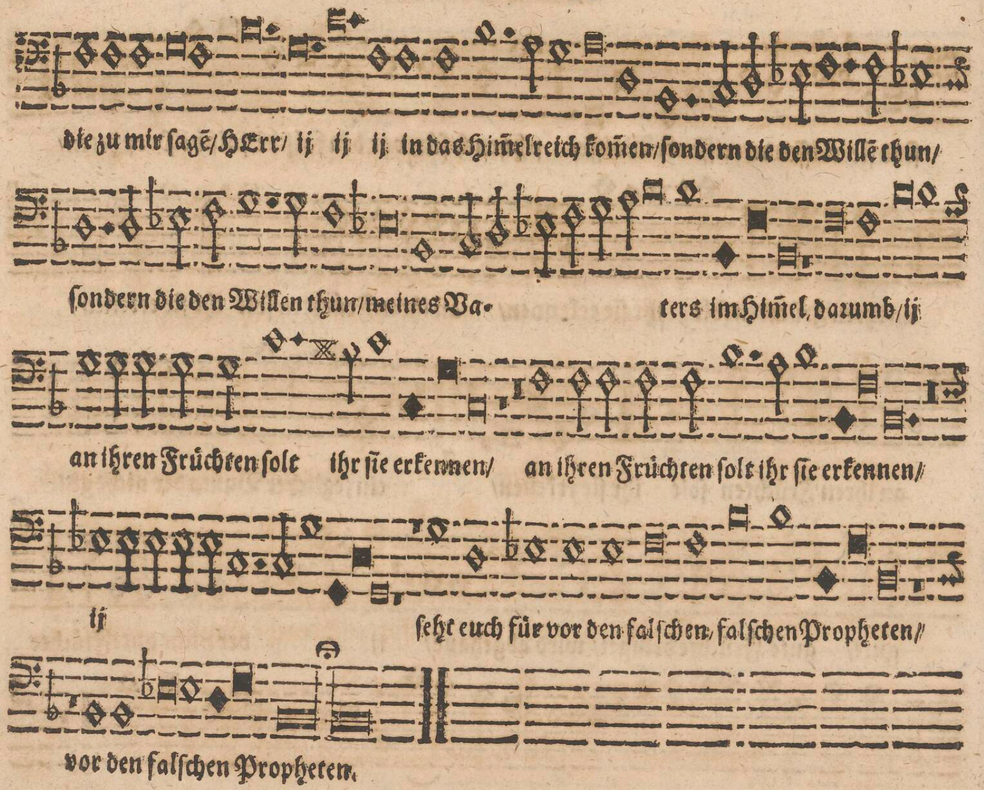


XI. Bassus à 6. Voc.

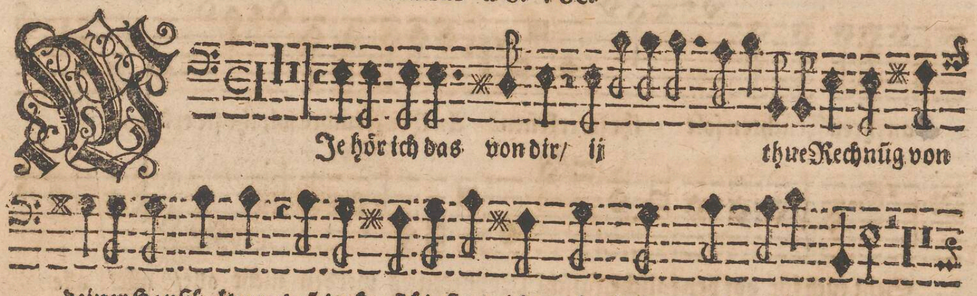


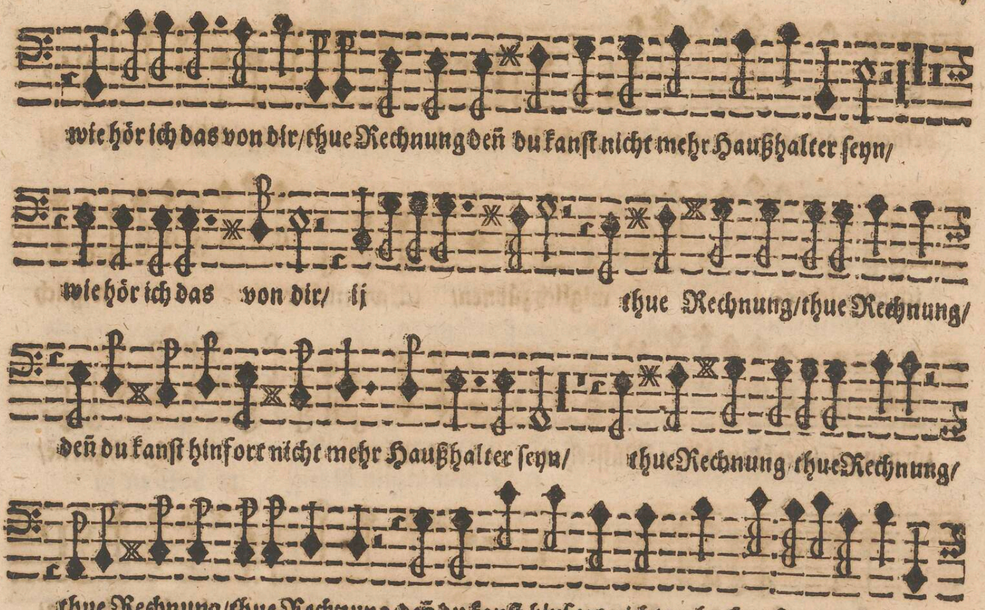


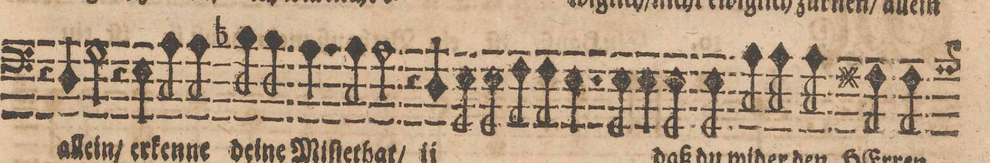


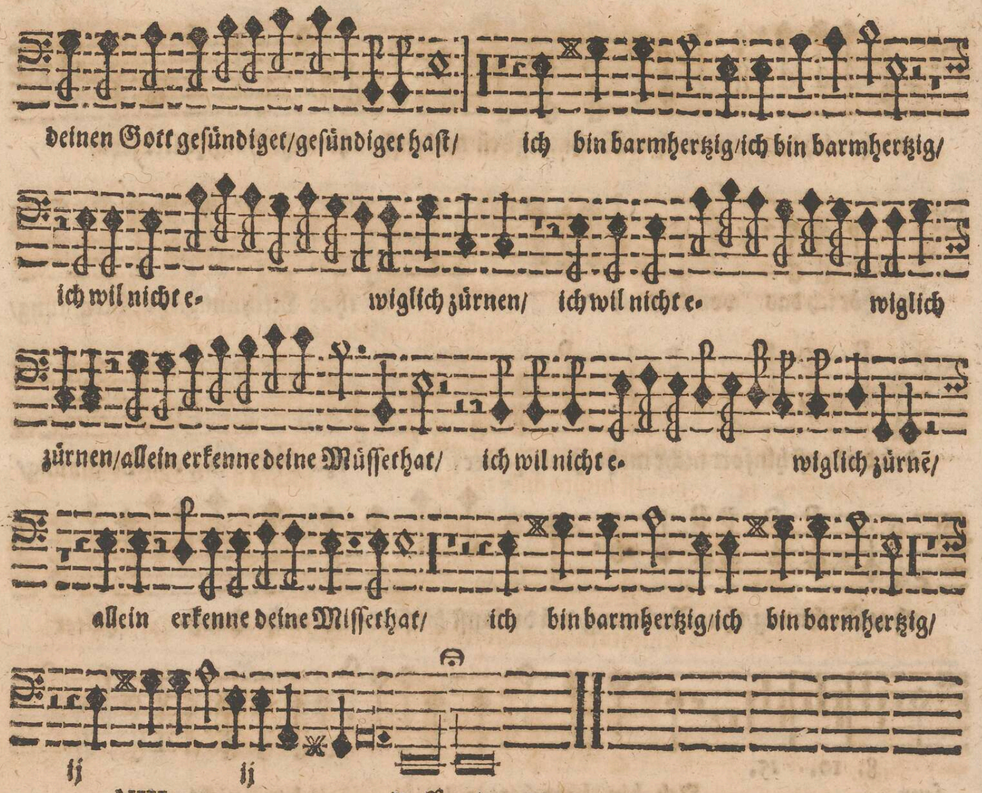


XII. Baſſus à 6. Voc.



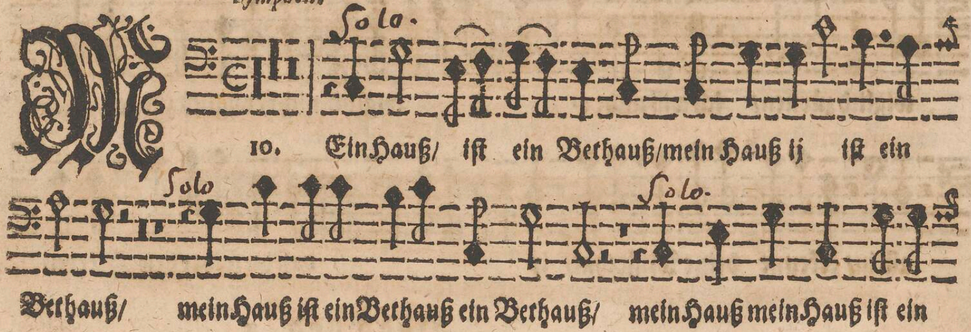


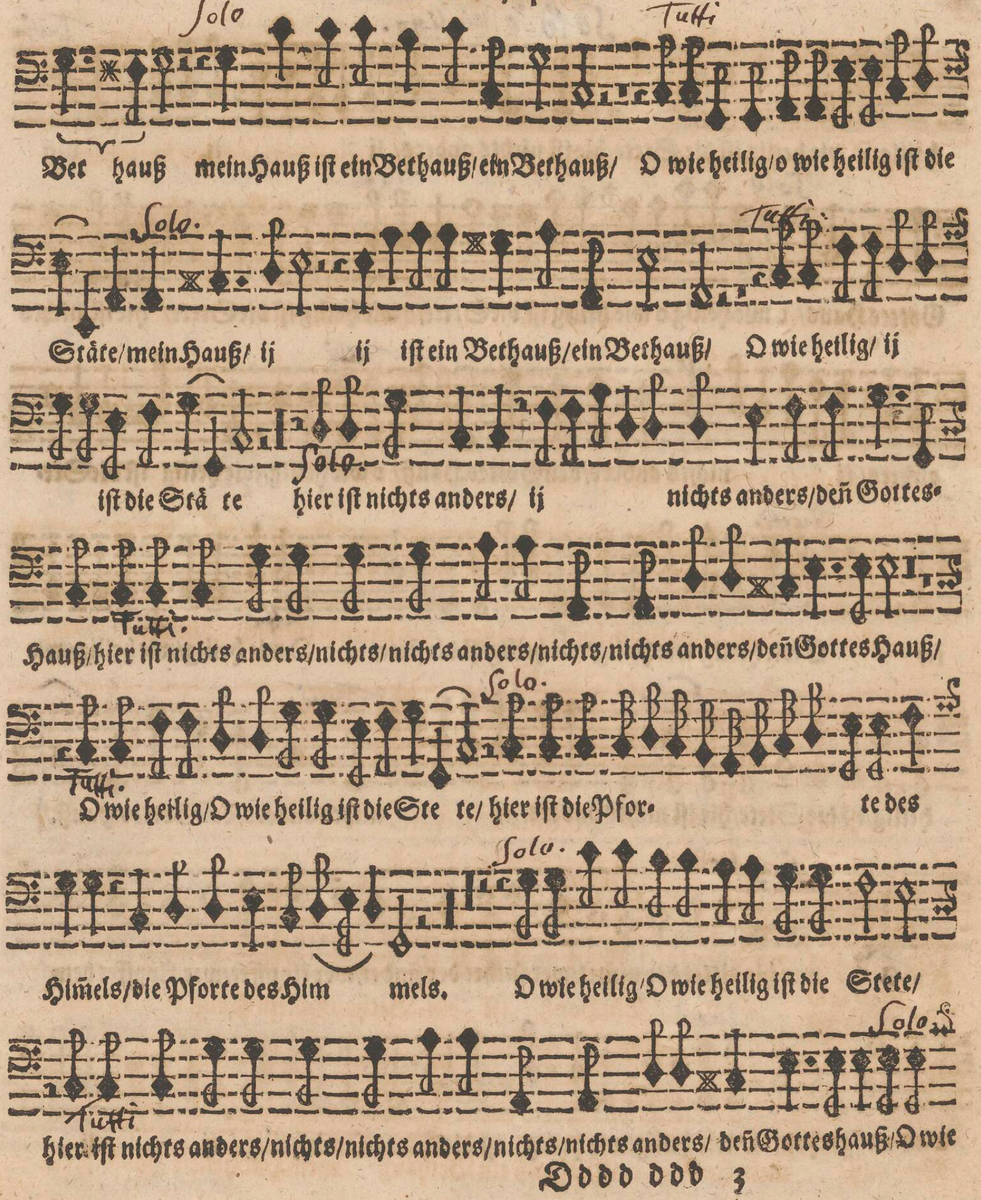




XIII. Bassus à 7. Voc.

Symphon.





Solo è Violino. Tutti.

heilig/O wie heilig iſt die Stete/hie iſt nichts anders/ ij ij deñ

Solo Tutti. Solo.

Gottes Haus/ o wie heilig o wie heilig iſt die Stete/o wie heilig iſt die Stete/ hie iſt nichts

Tutti

anders/ ij nichts anders/deñ Gottes Hauß/ o wie heilig/wie heilig iſt die Ste-

Tutti. Tutti.

te/ O wie heilig/wie heilig/wie heilig iſt die stete/ O wie heilig/wie heilig/wie

Solo Tutti.

heilig/iſt die Stete/hie iſt nichts anders/ ij nichts anders/deñ Gottes Hauß.

A 3 voce.

6. wer hie bittet der nim̃et/wer ſuchet der findet/wer klopffet/wer klopffet dem

Tutti

wird auffgethan. O wie heilig/wie heilig iſt die Stete/O wie heilig/ ij ij

Tutti.

7.

iſt die Stete. Alle luja/ alleluja/ ij ij

Solo. a 3.

al- leluja/ ij ij ij ij ij

Tutti a 3. Tutti

ij ij ij ij ij ij ij

ij ij ij ij

XIV. Bassus à 5. Voc.

Symphon.

12. 9.

Ich dancke dir HErr. Wer ſich ſelbſt erhöhet/ ij ij

der wird erniedriget werdē/ ij Und wer ſich ſelbſt erniedri-

get/ der wird erhö- het werdē/uñ wer ſich ſelbſt erniedriget/ij

der wird erhö- het wer- den/ 26.

Wer ſich ſelbſt erhöhet/ ij ij der wird erniedriget wer-

den/ ij uñ wer ſich ſelbſt erniedriget/der wird erhö-

het werdē/uñ wer ſich ſelbſt erniedriget/ ij der wird er-

hö- het wer- den/ 34. wer ſich ſelbſt erhöhet/ ij

der wird erniedriget werden/ij und wer ſich ſelſt erniedriget/

der wird erhöhet/ ij werdē/ und wer ſich ſelbſt erniedriget/der wird erhöhet

werden/ der wird erhöhet/erhö- het werden.

27.

Mein Jeſu du haſt alles wohlgemacht. Ich bin der HErr/dein Artzt/ ij

ij fürchte dich nicht/ ij ich bin mit dir/

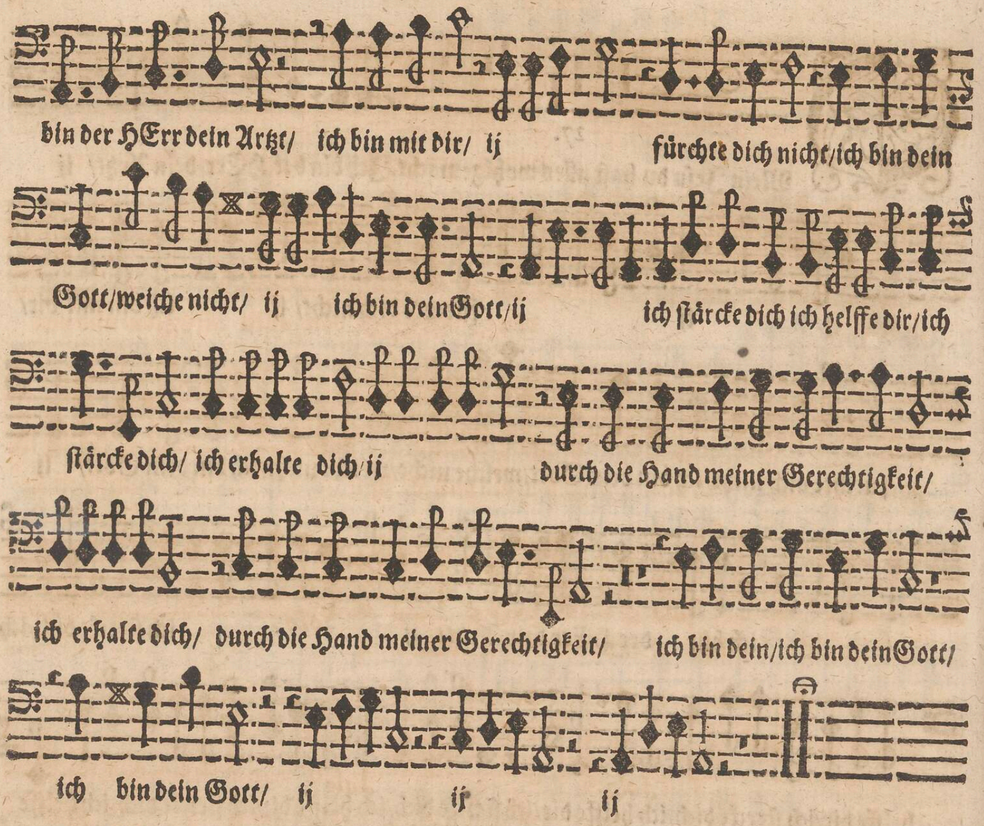
fürchte dich nicht/ich bin dein Gott/weiche nicht/weiche nicht/ich bin dein Gott/ ij

ich bin der HErr dein Artzt/ ij ich ſtercke dich/ich

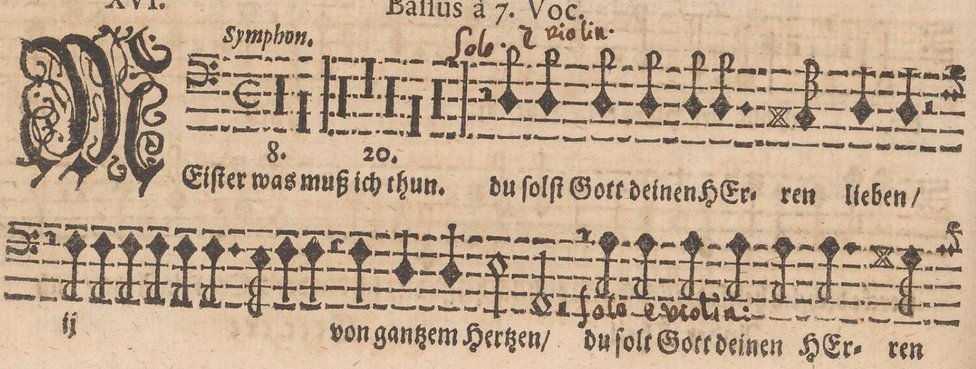
helffe dir/ich ſtercke dich/ich helffe dir/ich ſtercke dich/ich helffe dir/ich ſtercke dich/ich helffe

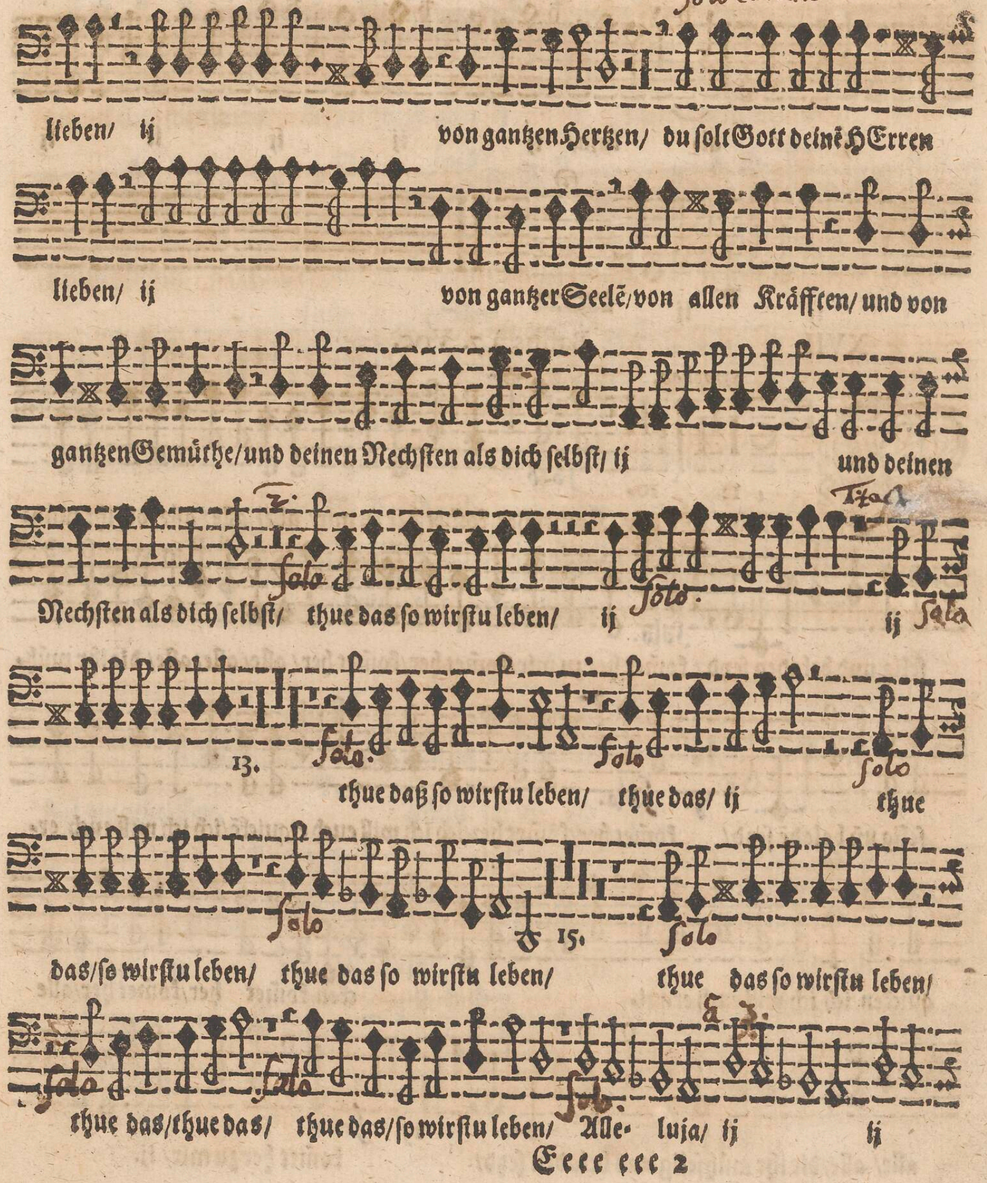
dir. ich bin der HErr dein Artzt/ ij ij ich

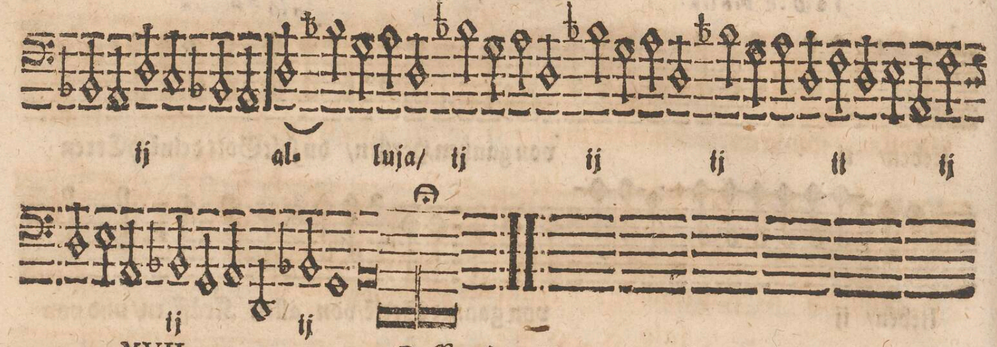
ſtercke dich/ich helffe dir/ich ſtercke dich/ich helffe dir/ ich bin der HErr dein Artzt / ich



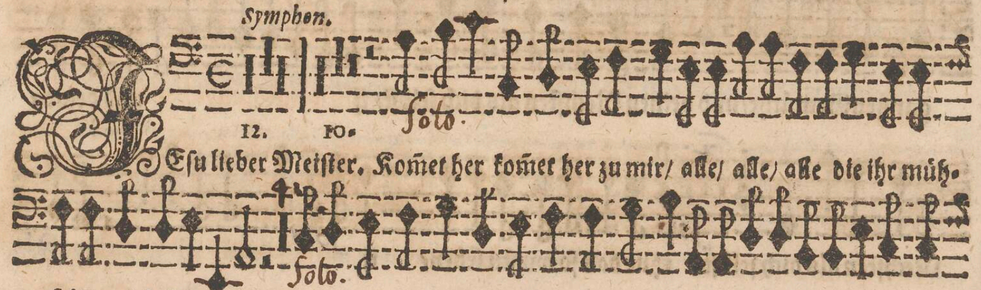
XVI. Bassus à 7. Voc.

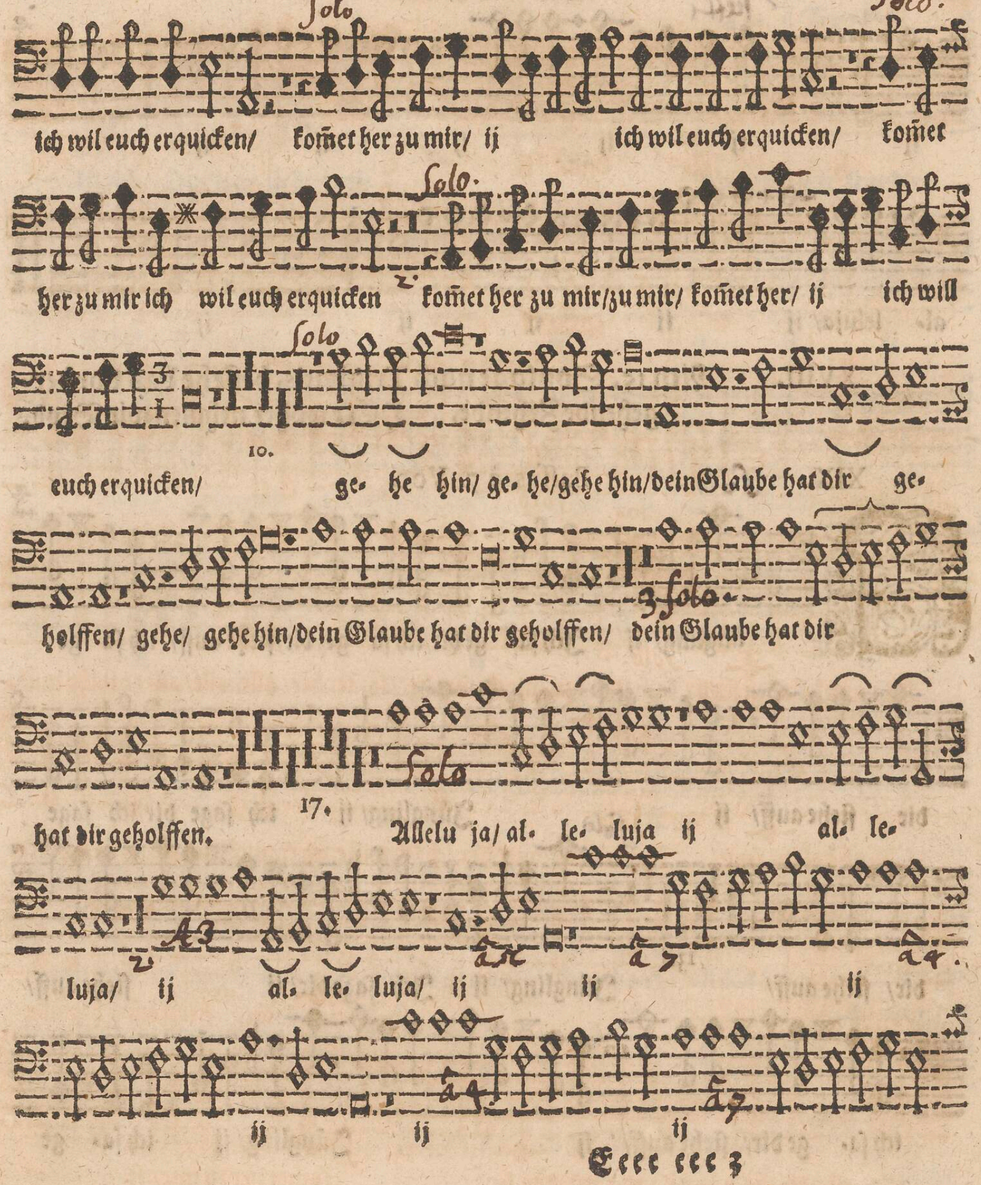






XVII. Baſſus à 7. Voc.





Tutti

ij ij ij ij ij ij

al- leluja/ ij ij ij ij ij

XVIII. **Am 15. Sontage nach** Trinitatis, **besiehe das vorhergehende Zehende.** HErr woher nehmen wir Brod.

XIX. Solo. Bassus à 7. Voc.

Jüngling/ ij Ich sa- ge dir/ich sa ge dir/stehe auff/ ich sa ge

dir stehe auff/ ij Solo. Jüngling/ ij ich sage dir/ich sage

13.

dir/ stehe auff/ Jüngling/ ij Ich sage dir/ ij stehe auff/

ich sa- ge dir/ stehe auff/ ij Jüngling/ ij ich sa- ge

Solo. Trombon:

12. 14.

dir/ich sage dir/ stehe auff/ Jüngling/ich sage dir/

stehe/ stehe auff/ ij ij ij ij ij ij

A 2.

ich sa- ge dir/ich sage dir/stehe auff/ 4 Ich hab dem Tod die Macht genomen/

Bas. Tromb:

ij ij 3. ij

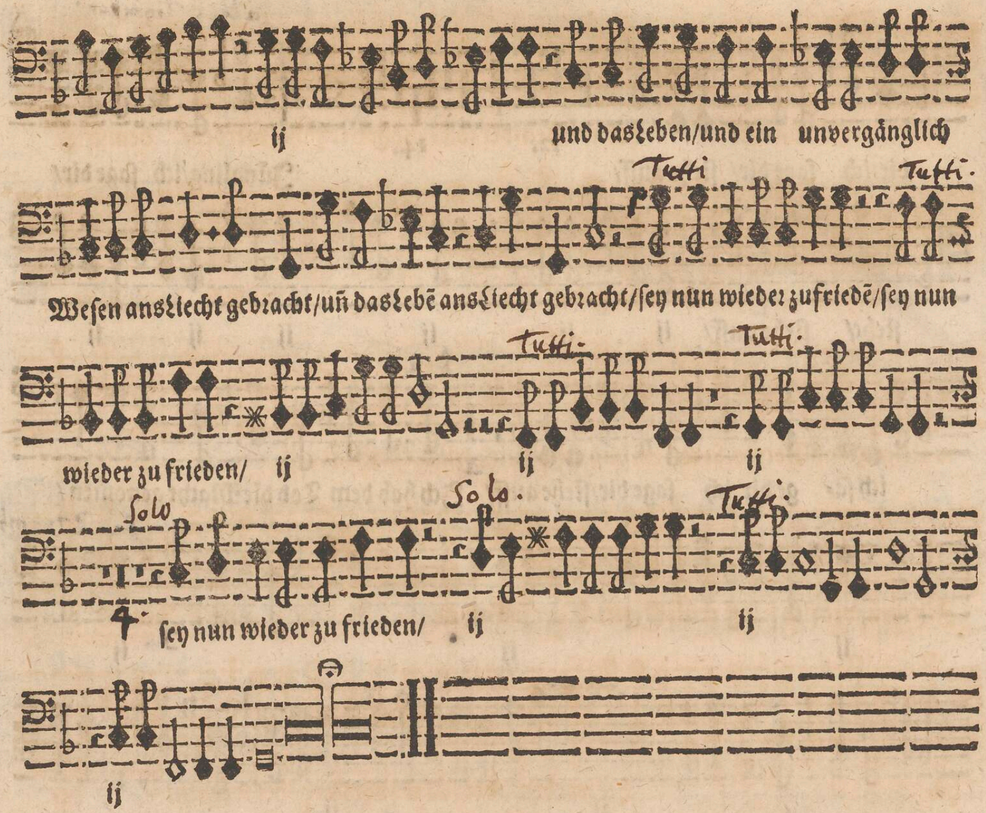
ij ij

und das Lebē/uñ ein unvergänglich Wesen ans Liecht gebracht/uñ das Leben ans Liecht ge-

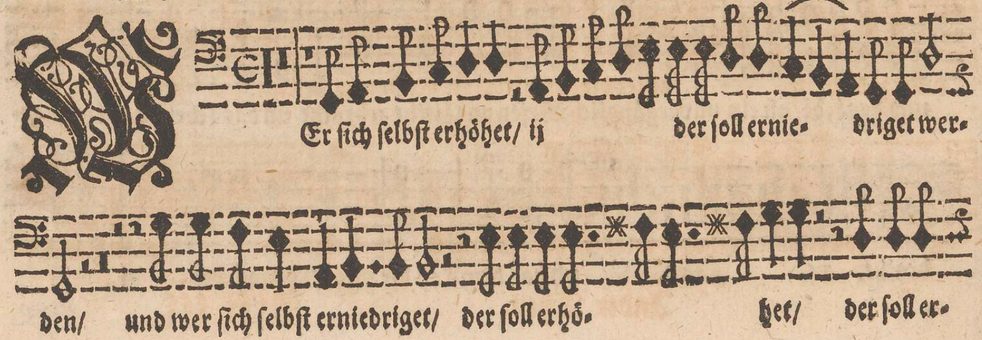
Solo.

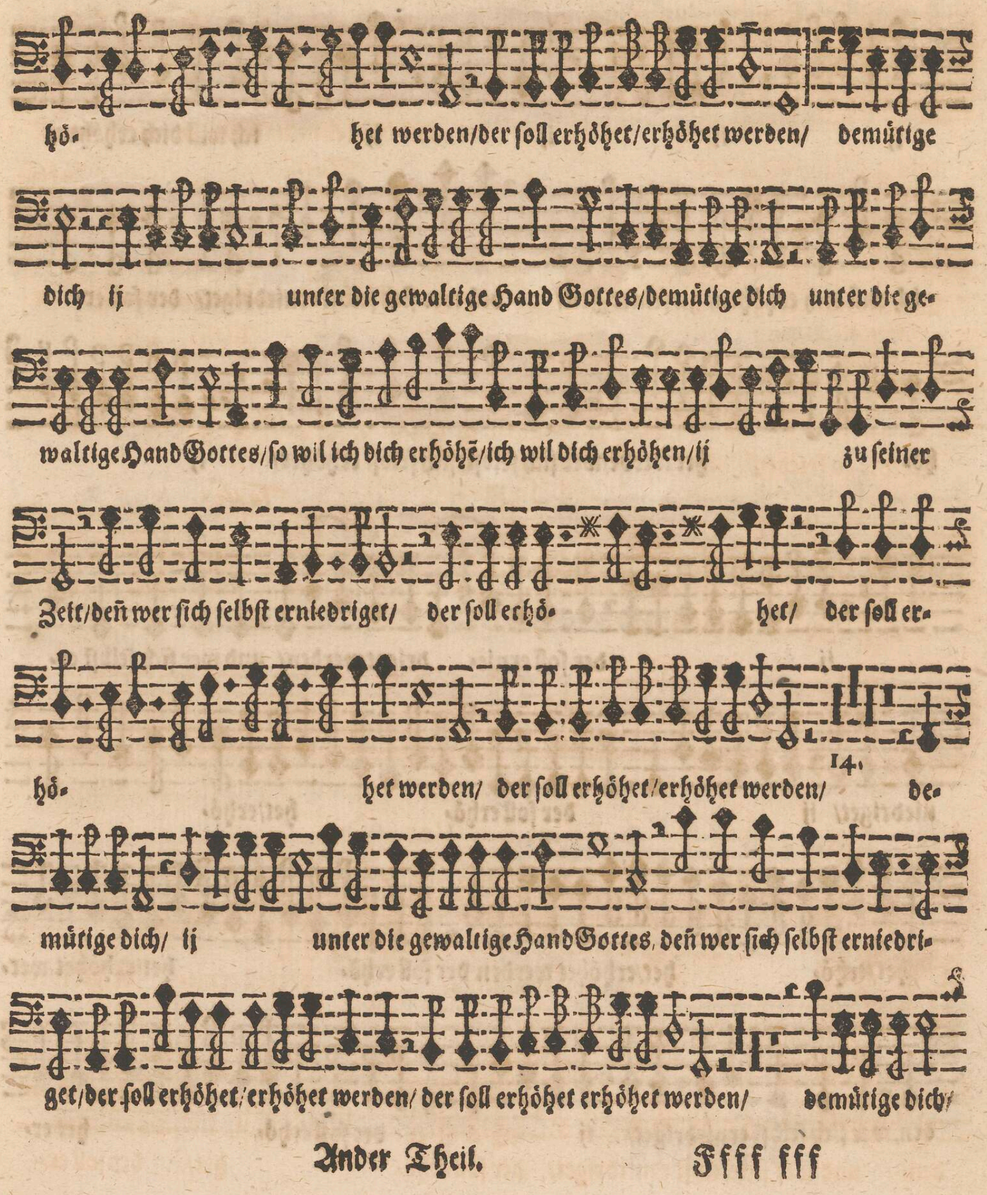
bracht. 14. 28. ich hab dem Tod die Macht genomen/ ij

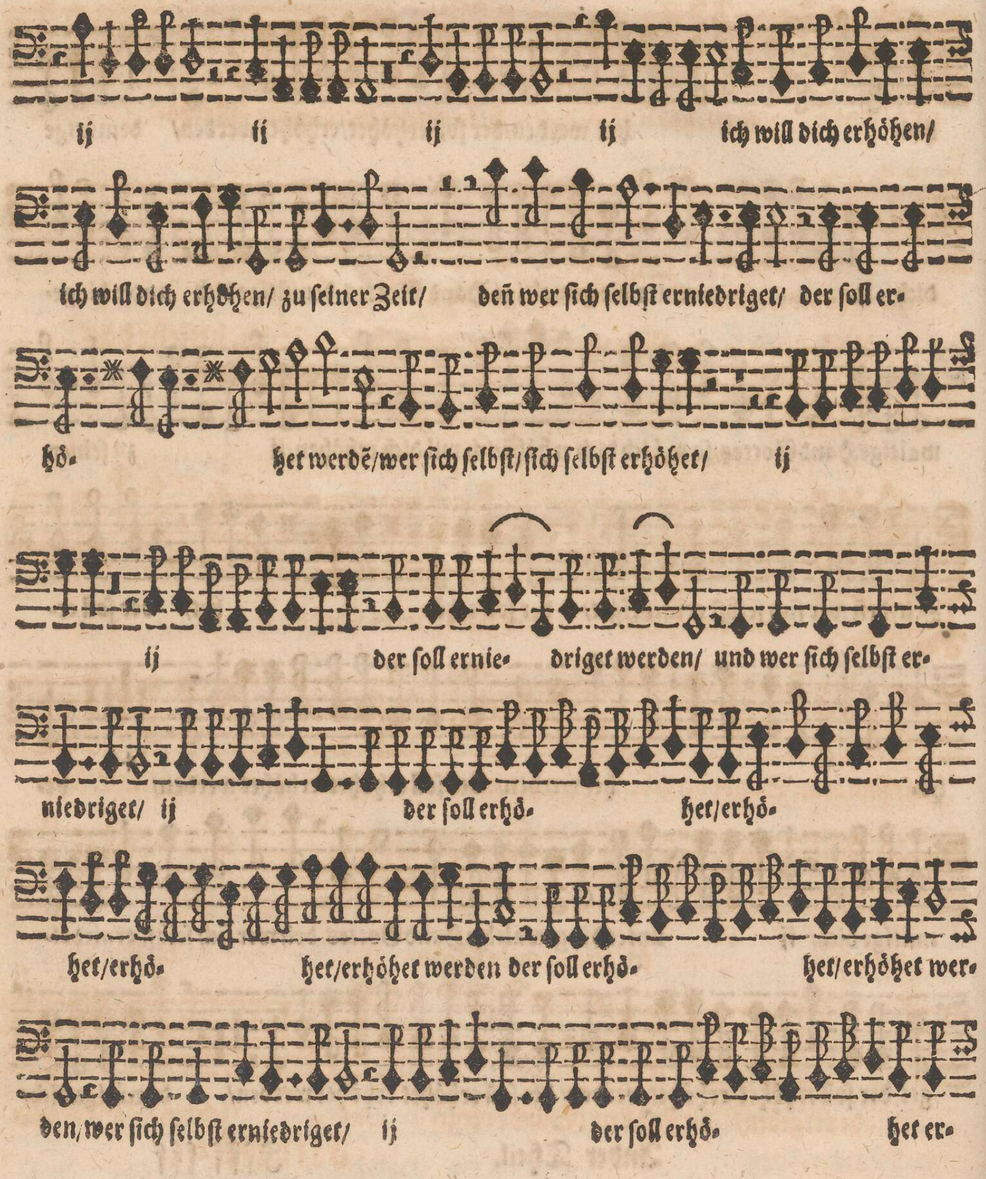
Verte.

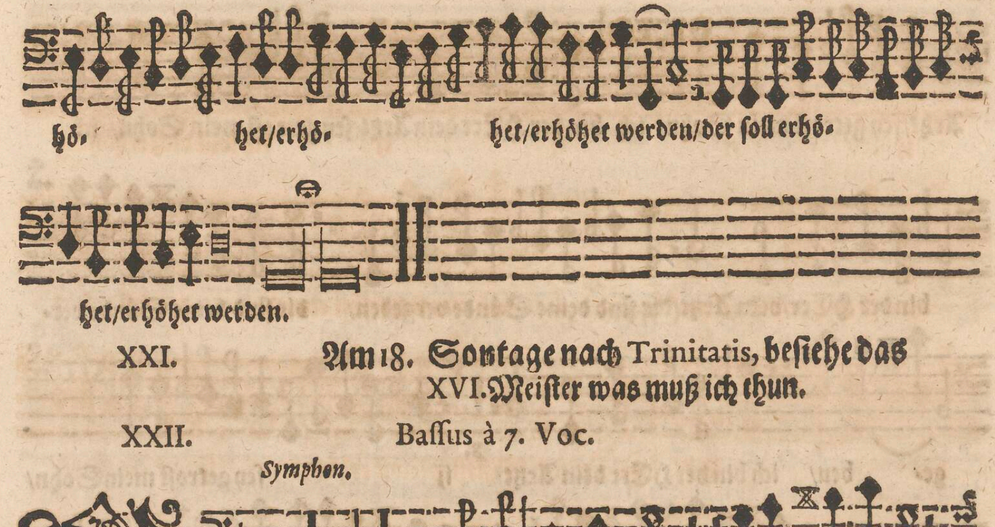


XX. Baſſus à 5. Voc.





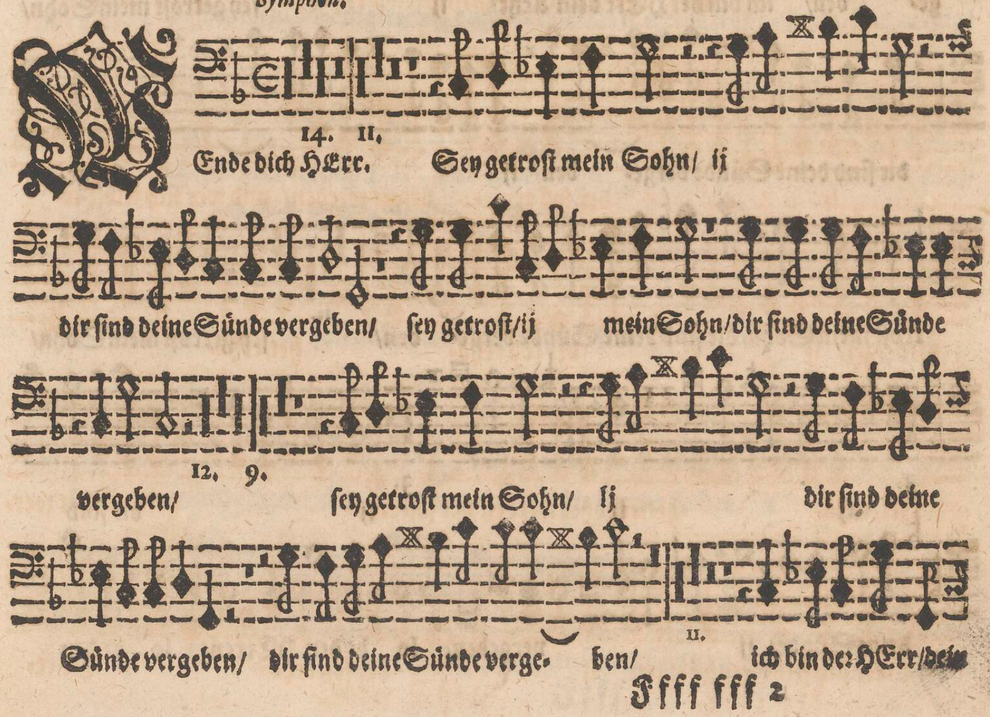


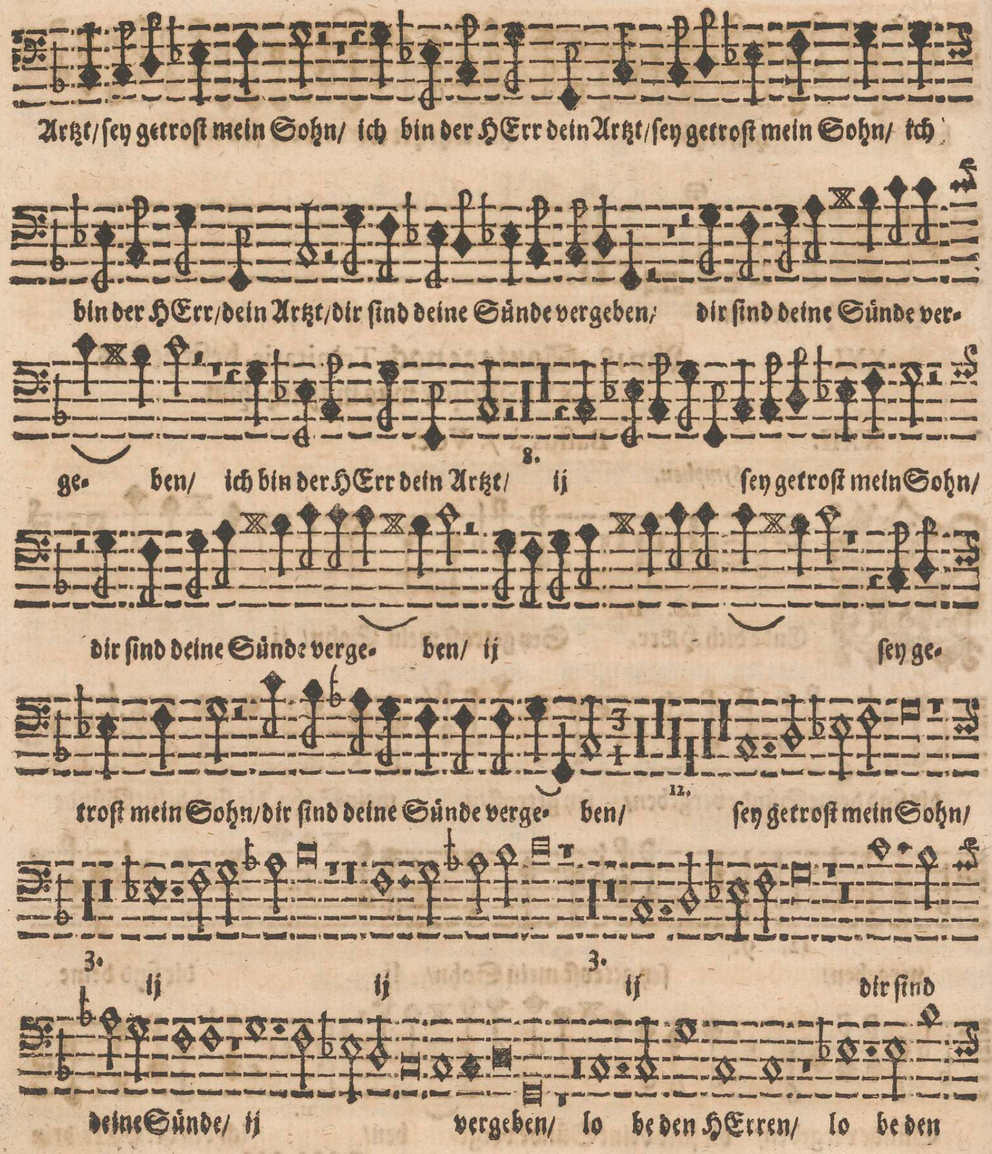


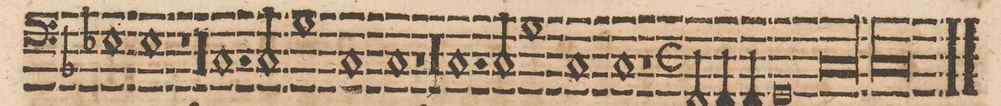
XXI. Am 18. Sontage nach Trinitatis, beſiehe das XVI. Meiſter was muß ich thun.

XXII. Baſſus à 7. Voc.

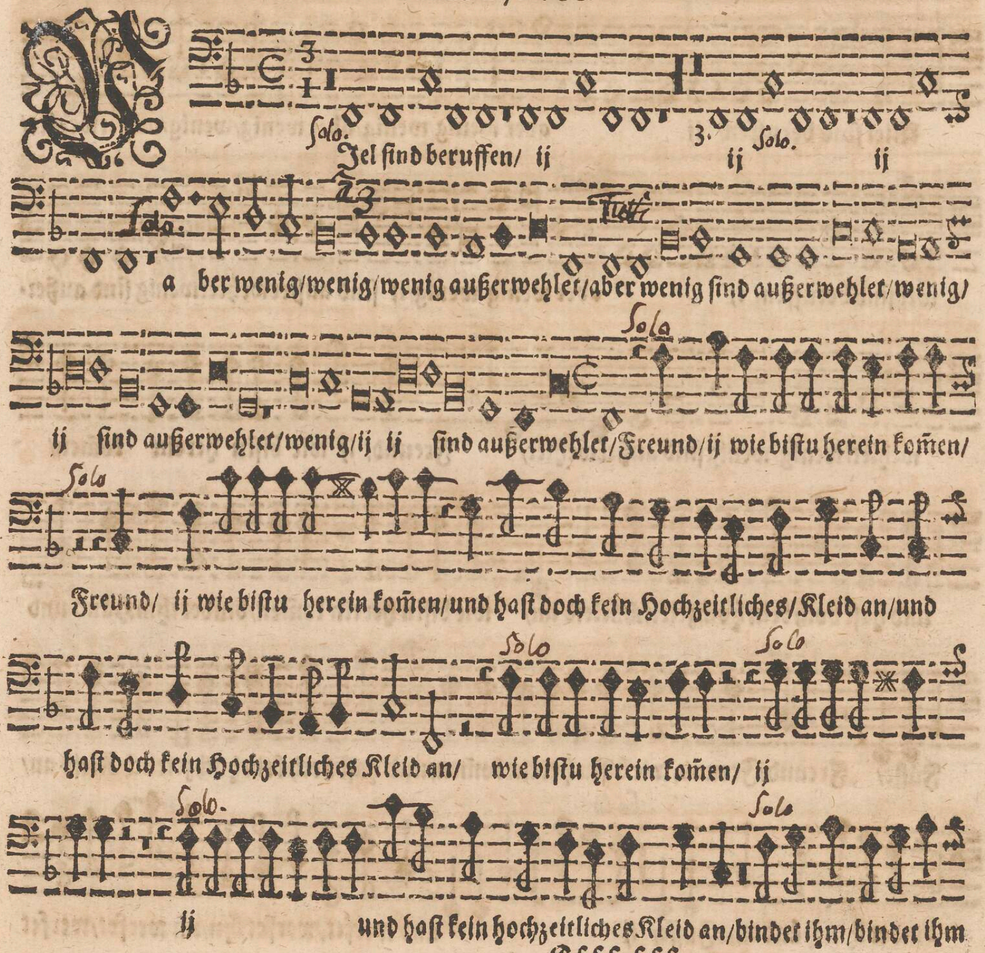
Symphon.

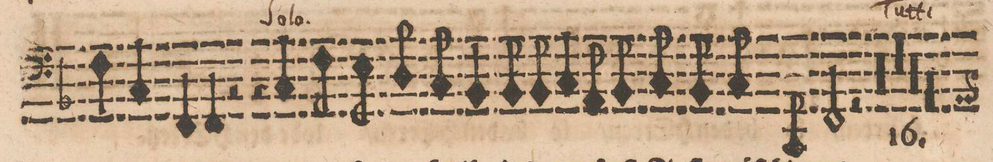




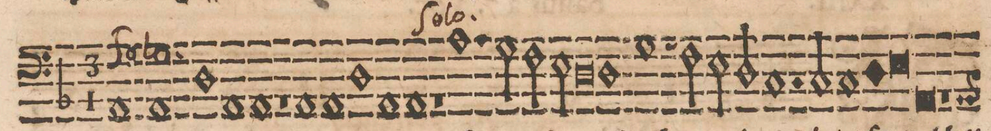


XXIII. Baſſus à 7. Voc.

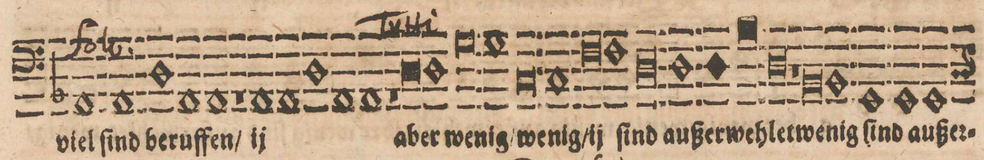




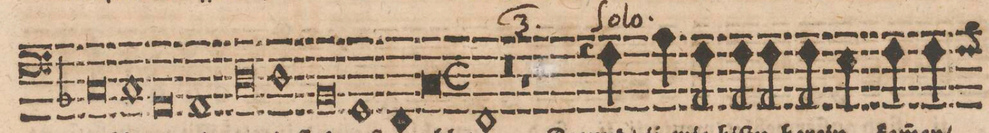
Händ und Füsse/ und werfet/werfet ihn in das euserste Finsternüß hinaus.



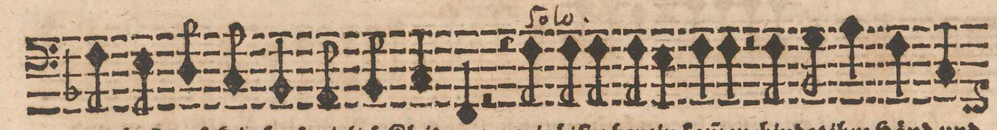
Viel sind beruffen/ ij aber wenig/wenig/aber wenig/wenig/außerwehlet/



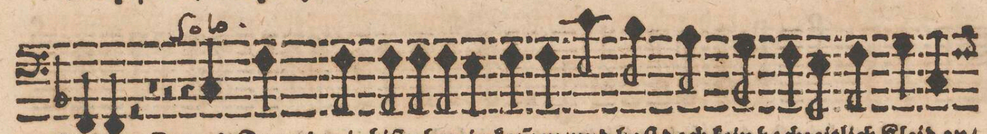
viel sind beruffen/ ij aber wenig/wenig/ij sind außerwehletwenig sind außer-



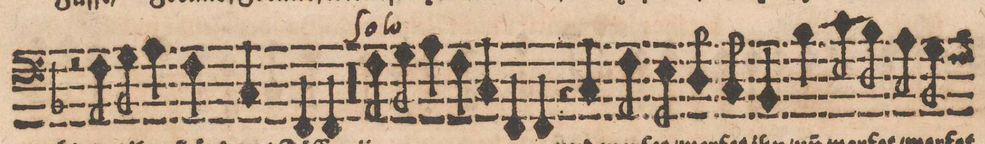
wehlet/wenig/wenig sind außerwehlet/ Freund/ ij wie bistu herein komen/



und hast doch kein hochzeitlich Kleid an/ wie bistu herein komen/bindet ihm Händ und



Füsse/ Freund/Freund/wie bistu herein komen/und hast doch kein hochzeitlich Kleid an/



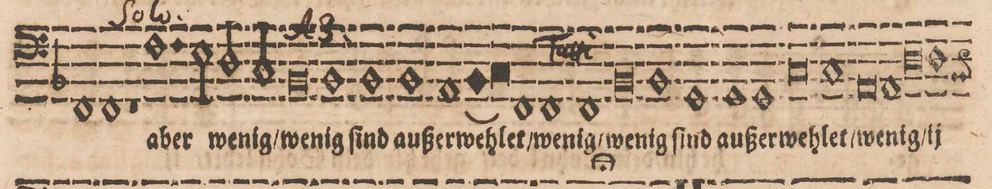
bindet ihm Händ und Füsse/ ij und werfet/werfet ihn/uñ werfet/werfet



ihn in das euserste Finsternüß hinauß/ da wird seyn heu- len/heulē uñ Zähn-



klappern. Deñ viel sind beruffen/viel sind beruffen/ ij ij

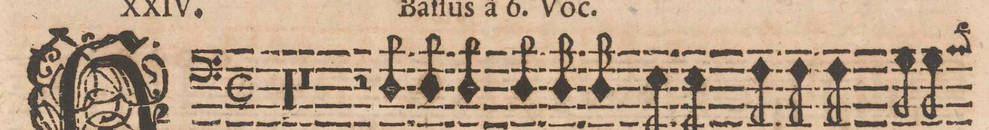


aber wenig/wenig sind außerwehlet/wenig/wenig sind außerwehlet/wenig/ij

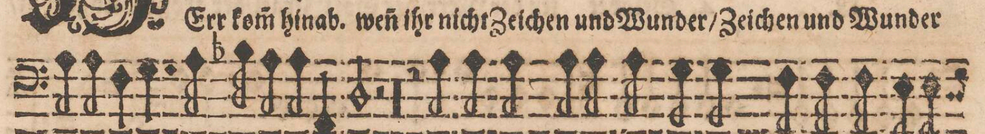


sind außerwehlet/wenig/ij ij sind außerwehlet.

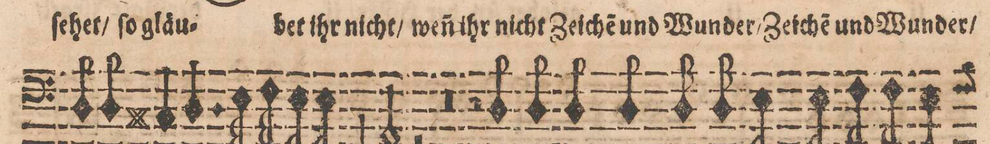
XXIV. Bassus à 6. Voc.



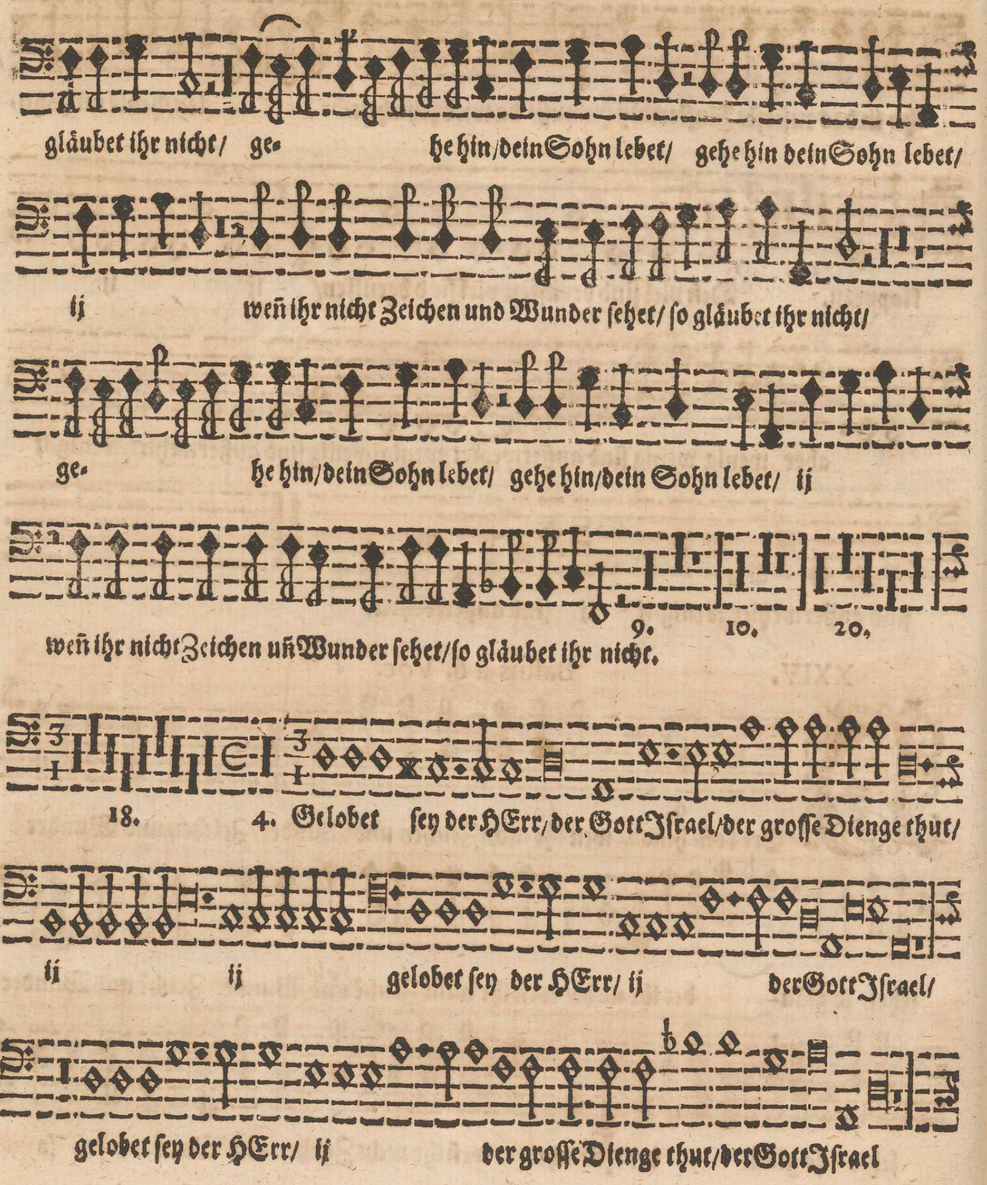
Er kom hinab. weñ ihr nicht Zeichen und Wunder/Zeichen und Wunder

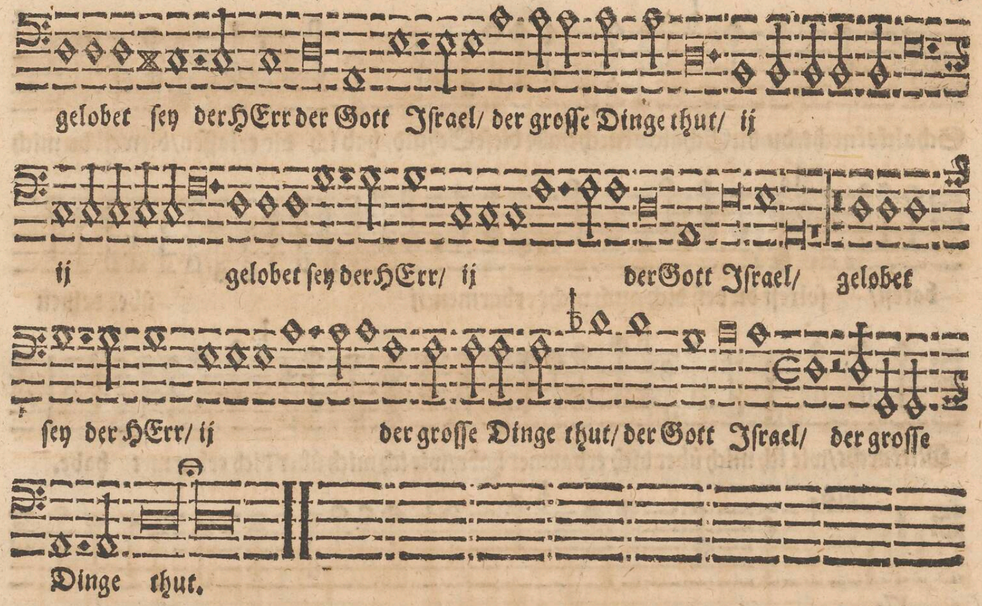


sehet/ so gläu- bet ihr nicht/ weñ ihr nicht Zeichē und Wunder/Zeichē und Wunder/

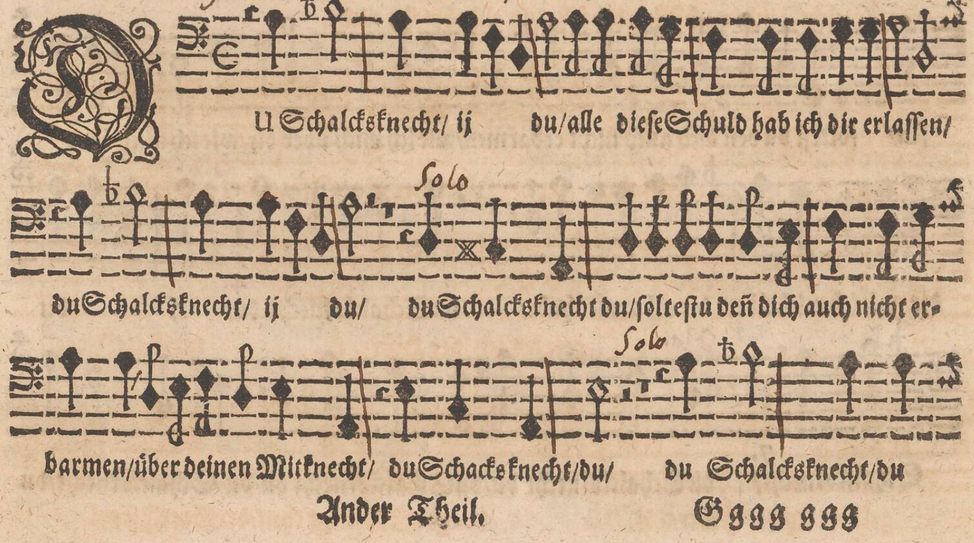


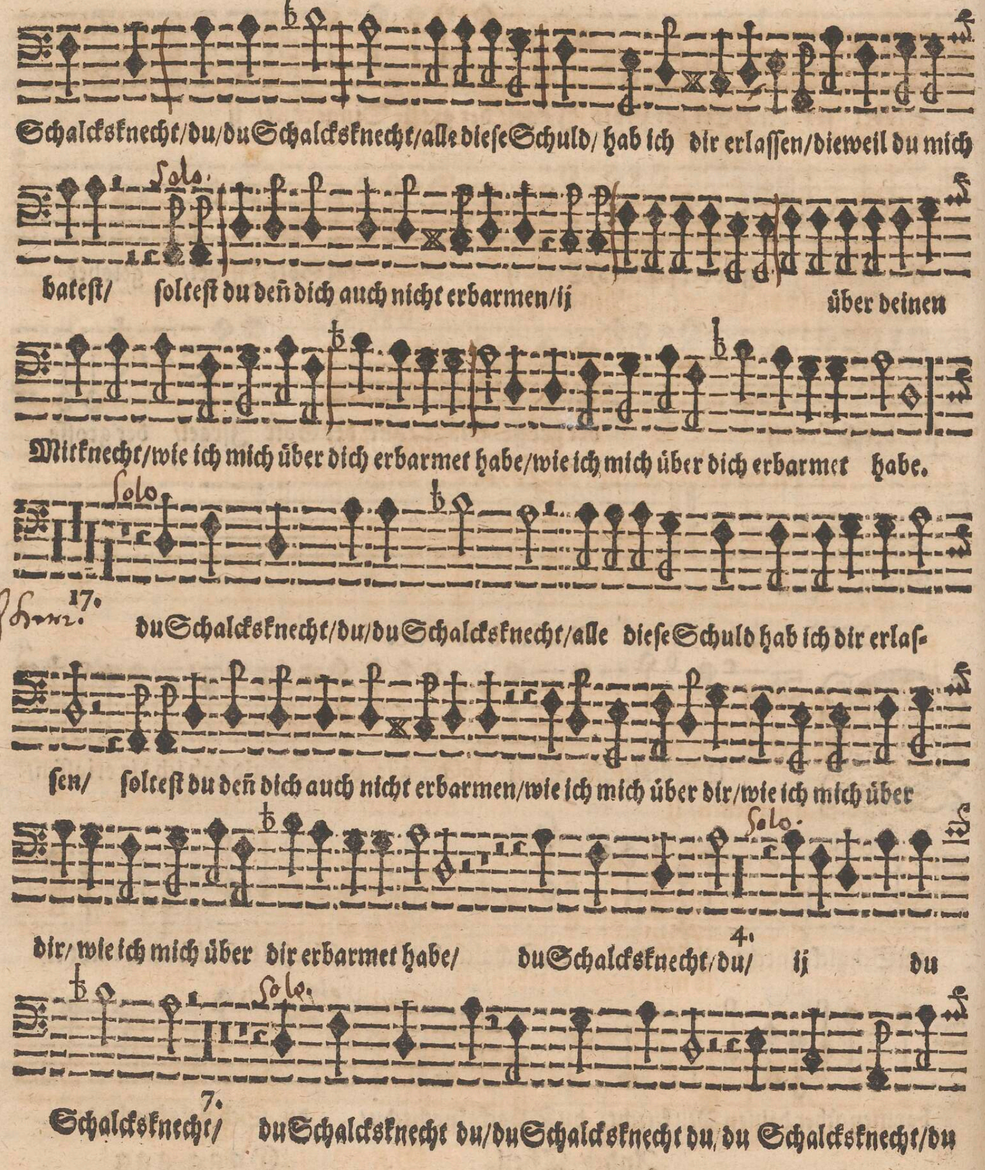
sehet so gläu- bet ihr nicht/ weñ ihr nicht Zeichen und Wunder sehet/ so



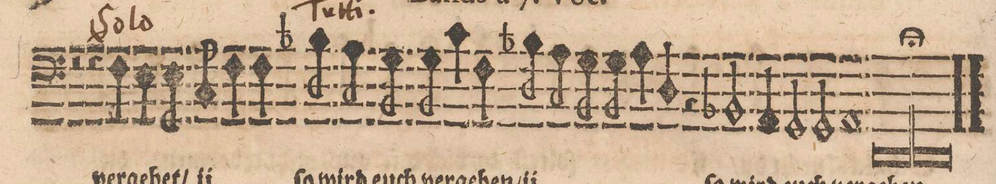


XXV. Solo Bassus à 7. Voc.



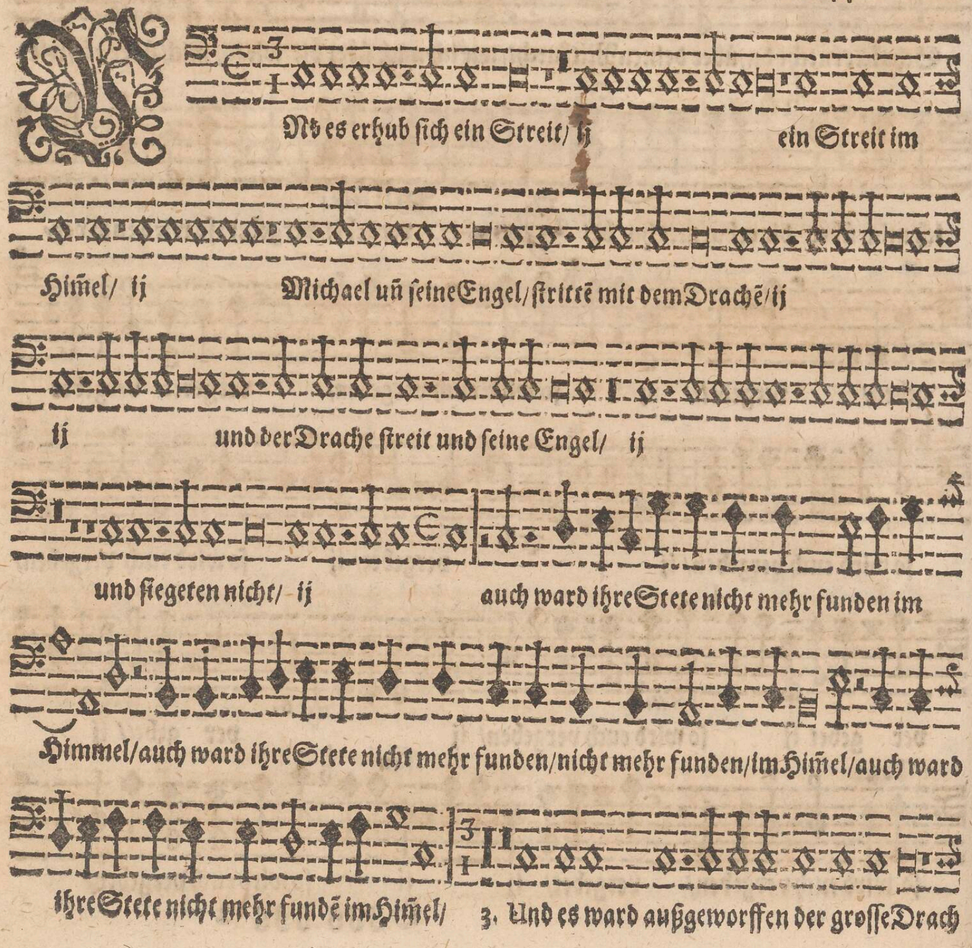

Schalcksknecht/du/du Schalcksknecht/alle diese Schuld/ hab ich dir erlassen/dieweil du mich
Solo.
batest/ solltest du deñ dich auch nicht erbarmen/ij über deinen
Mitknecht/wie ich mich über dich erbarmet habe/wie ich mich über dich erbarmet habe.
Solo
17.
Eschenr.
du Schalcksknecht/du/du Schalcksknecht/alle diese Schuld hab ich dir erlas-
sen/ solltest du deñ dich auch nicht erbarmen/wie ich mich über dir/wie ich mich über
Solo.
dir/ wie ich mich über dir erbarmet habe/
4.
du Schalcksknecht/du/ ij du
Solo.
7.
Schalcksknecht/ du Schalcksknecht du/du Schalcksknecht du/ du Schalcksknecht/du


Schalcksknecht du/ ij solltest du dich deñ auch nicht erbarmen/ du
Schalcksknecht du/über deinen Mitknecht/wie ich mich über dir/wie ich mich über dir/wie
ich mich über dir erbarmet ha be/
27.
Eschenr.
Bass: Solo.
vergebet/vergebet/ so wird euch ver-
geben/ vergebet/ ij so wird euch vergeben/ vergebet/ vergebet
Tutti.
8.
Solo
so wird euch vergeben/ ij vergebet/ ij so wird euch vergeben/
Solo.
Tutti.
6.
ver gebet ij so wird euch vergeben/ ij ver gebet/ ij
Tutti.
Tutti.
so wird euch vergeben/ vergebet/ ij ij so wird euch vergeben/



vergebet/ ij so wird euch vergeben/ij so wird euch vergeben.

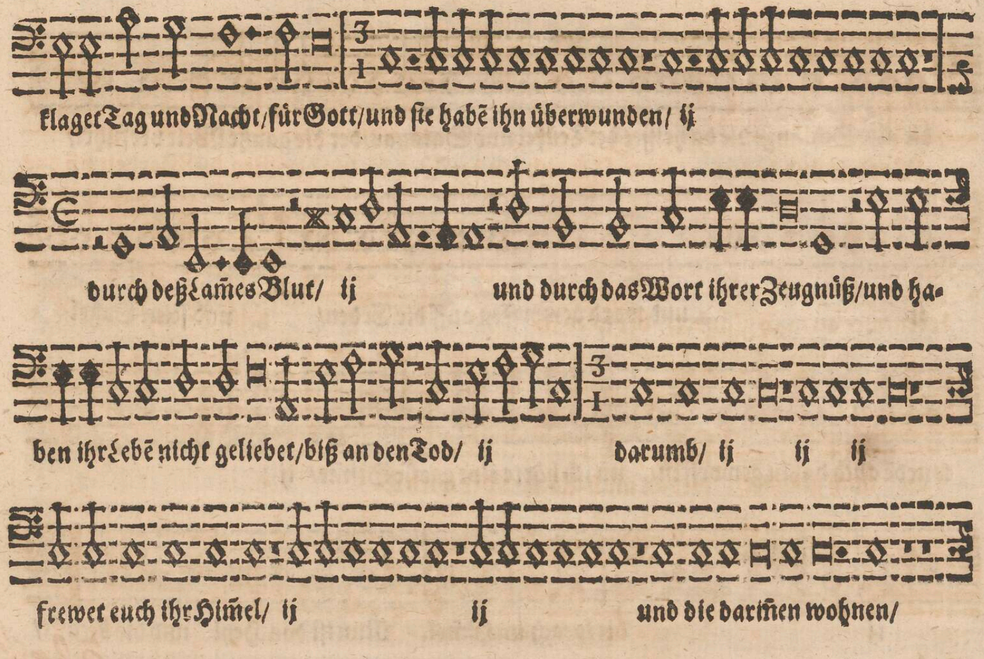
XXVI. Bassus à 8. Voc. Trombeta im Trippel.



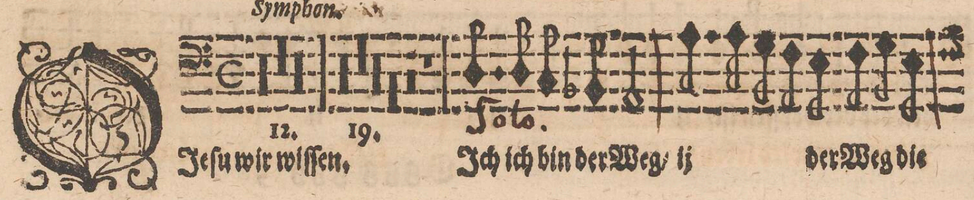
Vnd es erhub sich ein Streit/ ij ein Streit im Himel/ ij Michael uñ seine Engel/ stritte mit dem Drachē/ij ij und der Drache streit und seine Engel/ ij und siegeten nicht/ ij auch ward ihre Stete nicht mehr funden im Himmel/auch ward ihre Stete nicht mehr funden/nicht mehr funden/im Himel/auch ward ihre Stete nicht mehr fundē im Himel/ 3. Und es ward außgeworffen der grosse Drach

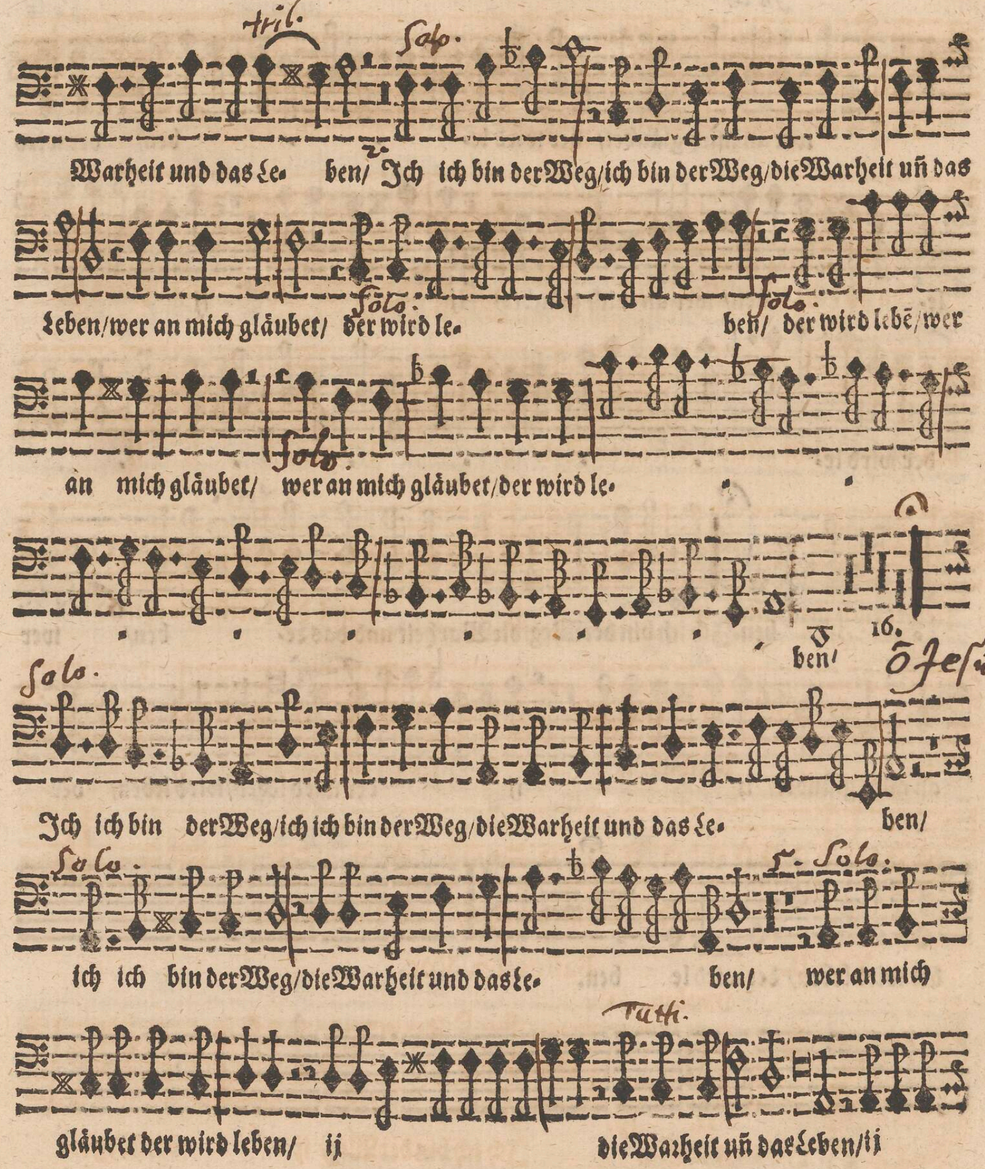


die alte Schlange die da heisset der Teufel und Satanas/ der die gantze Welt verführt/ ij und ward geworffen auff die Erden/ und seine Engel wurdē auch dahin geworffen/ uñ ich hörte eine grosse Stim̃e/ ij ij die sprach im Himel. Nun ist das Heyl und die Krafft/ und das Reich und die Macht unsers Gottes/ seines Christus worden/ nun ist das Heil/ und die Krafft/ und das Reich/ und die Macht/ unsers Gottes seines Christus worden/ weil der verworffen ist/ ij ij ij der sie ver-



XXVII. Bassus à 7. Voc.





Solo. Solo

wer an mich gläubet/ der wird le- ben/ der wird

Solo. Solo. Solo. Solo.

le- ben/ wer an mich gläubet/ ij ij

Tutti

der wird le-

tril.

Solo. Solo.

ben. Ich ich bin der Weg/ die Warheit und das Le- ben/ wer

Tutti

Solo

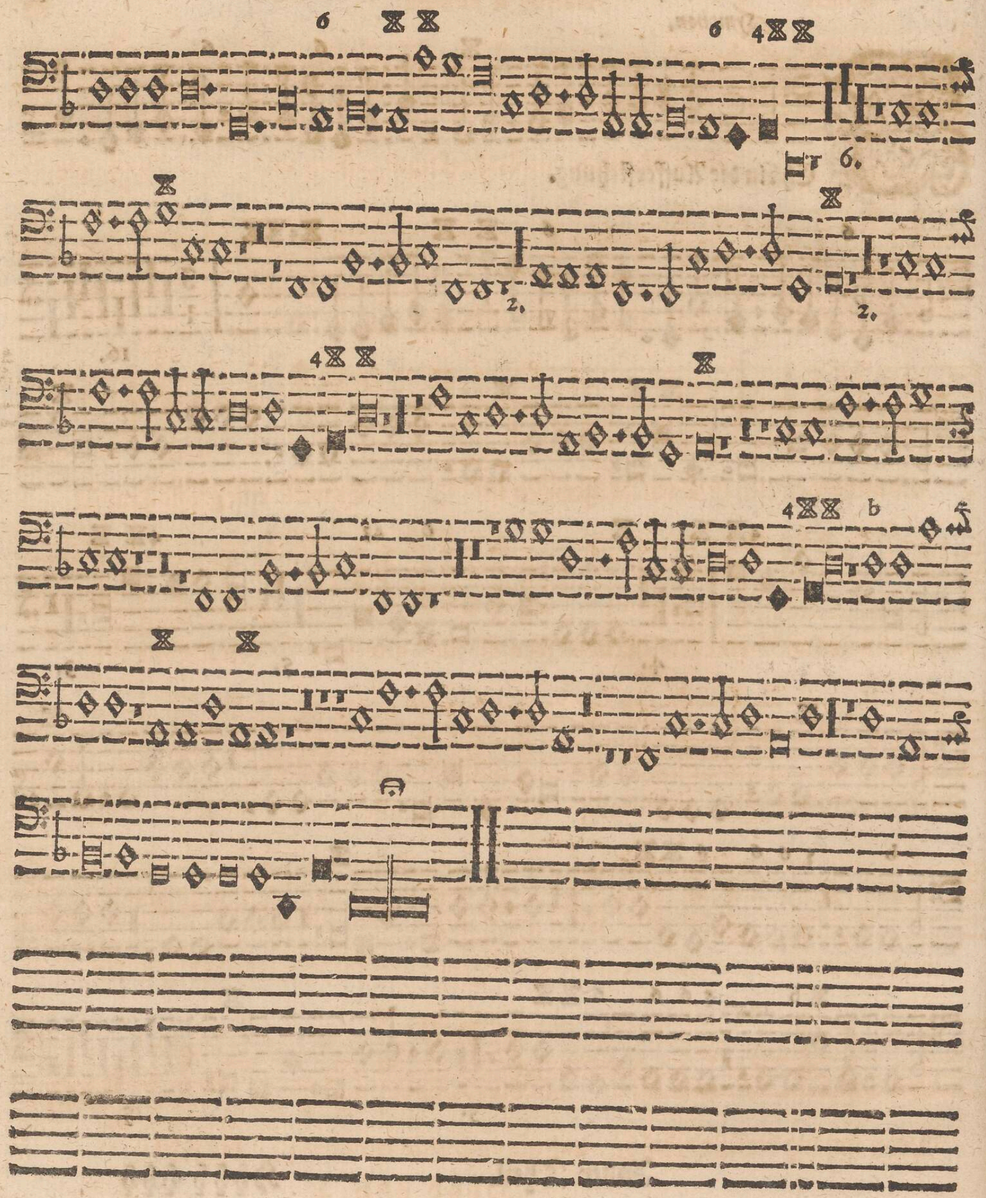
an mich gläubet/ ij ij der wird leben/ wird leben/ der

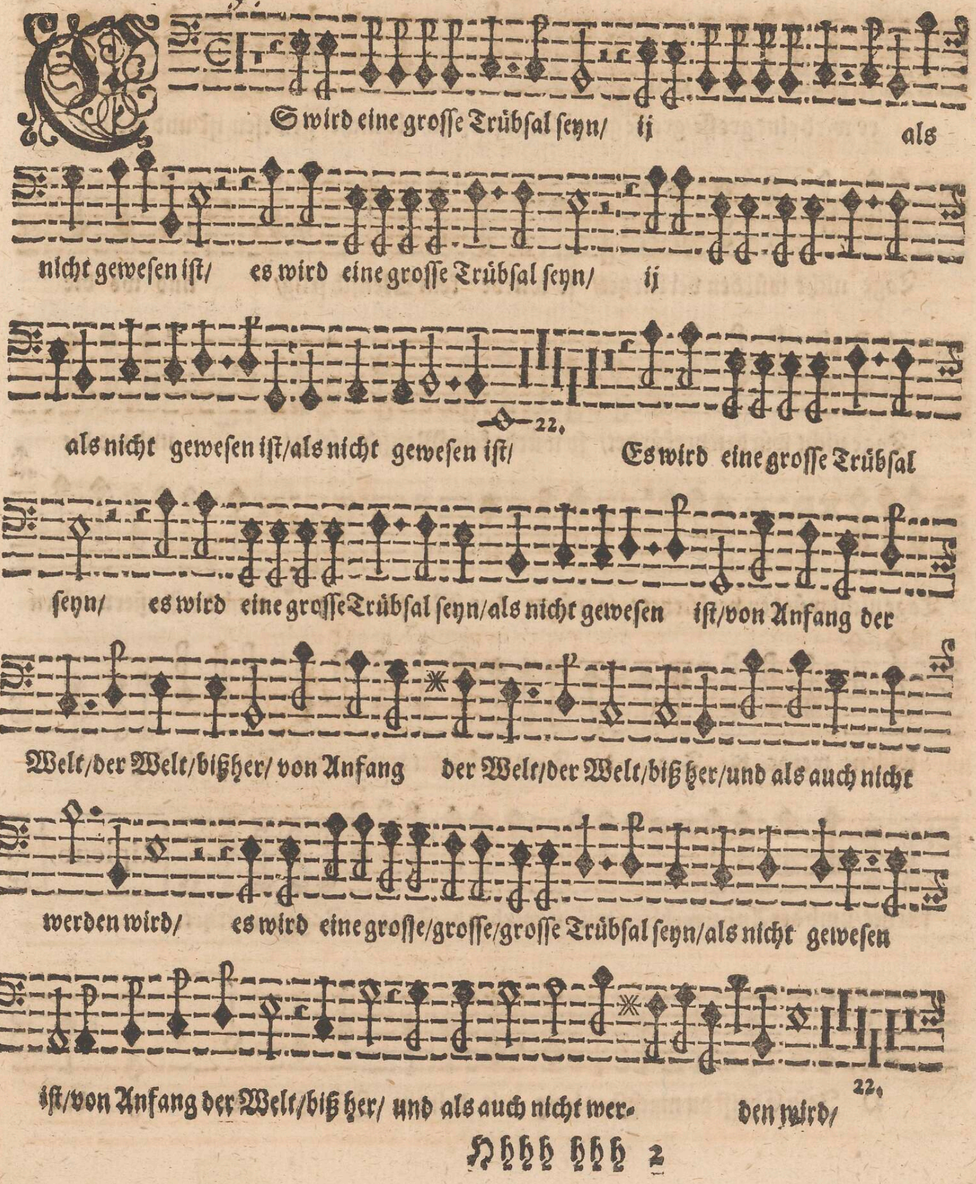
der wird leben/ der wird le ben.

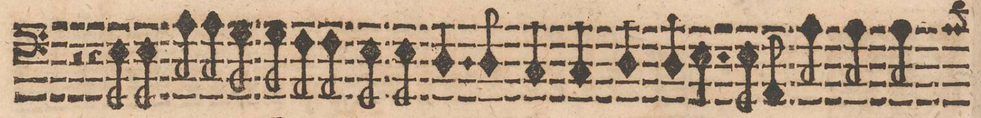
Symphon.

Ich bin die Aufferstehung.

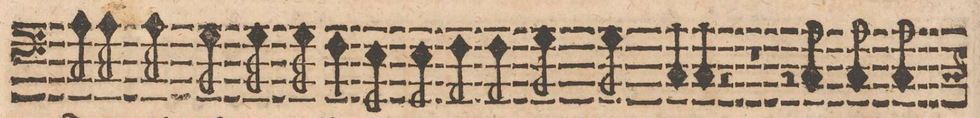
Ander Theil.



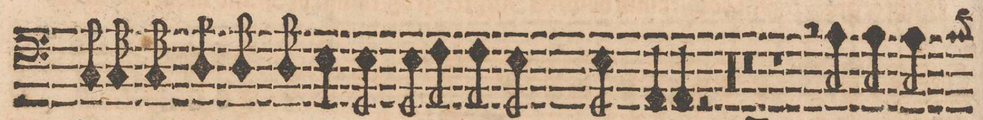

S wird eine grosse Trübsal seyn/ ij als
nicht gewesen ist/ es wird eine grosse Trübsal seyn/ ij
als nicht gewesen ist/als nicht gewesen ist/ Es wird eine grosse Trübsal
seyn/ es wird eine grosse Trübsal seyn/als nicht gewesen ist/von Anfang der
Welt/der Welt/bißher/ von Anfang der Welt/der Welt/biß her/und als auch nicht
werden wird/ es wird eine grosse/grosse/grosse Trübsal seyn/als nicht gewesen
ist/von Anfang der Welt/biß her/ und als auch nicht wer- den wird/



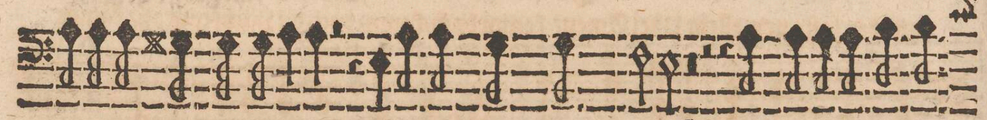
es wird eine grosse/grosse grosse Trübsal seyn/als nicht gewesen ist/und wo die



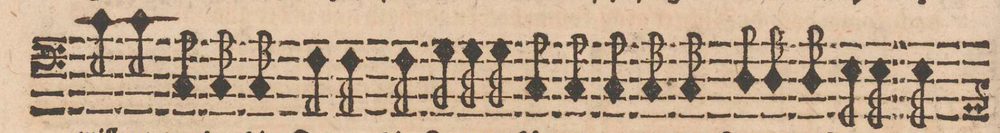
Tage nicht würden verkürtzet/ so würde kein Mensch selig/ und wo die



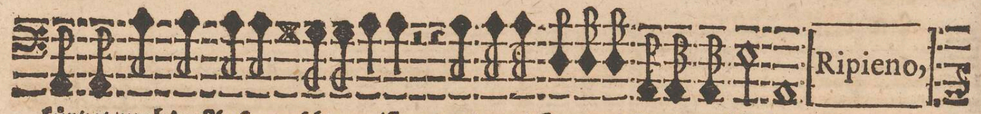
Tage nicht würden verkürtzet/ so würde kein Mensch selig/ 7. und wo die



Tage nicht würden verkürtzet/ so würde kein Mensch selig/ 2 umb der Außerwehlten



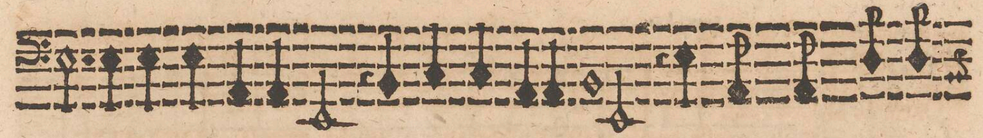
willen/ werden die Tage/ die Tage verkürtzet werden/die Tage/ die Tage ver-



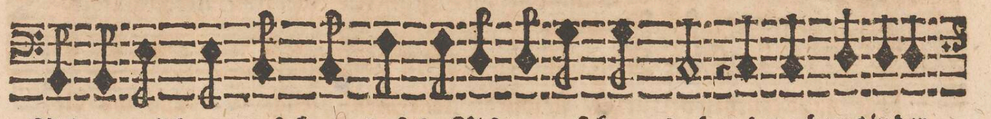
kürtzet/umb der Außerwehlten willen/werden die Tage/die Tage verkürtzet.



O Jesu Christ du machst es lang mit deinem Jüngsten Ta- ge/ den



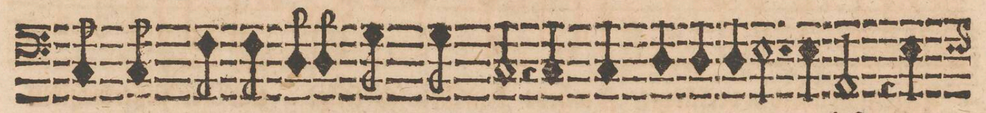
Leuten wird auff Erden bang/ von wegen vieler Plage/ komm doch/komm doch/ du



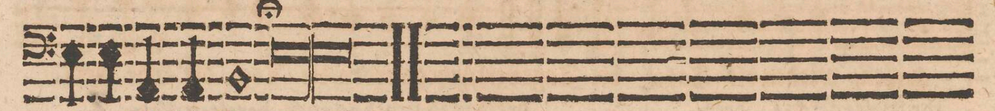
Richter groß/komm doch/komm doch/du Richter groß/komm doch/und mach uns in der



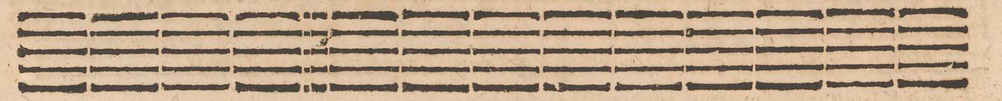
gnaden loß/ von allem Ubel Amen/ komm doch/komm doch du Richter groß/ komm

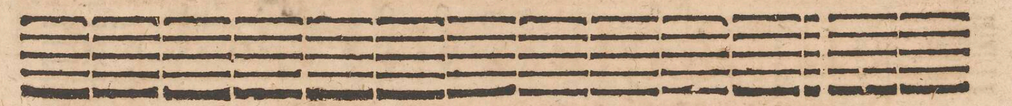


doch/komm doch/du Richter groß/komm doch/und mach uns in der gnaden loß/ von



allem Ubel / Amen.





Sympbon. Solo

12.

Ommet her ihr Geſegneten meines Vaters/ kommet

her/ ihr Geſegneten meines Vaters/ erer- bet das

Solo

Reich/ das euch bereitet iſt/ kommet her/ ihr Geſegneten/ ihr Ge-

Solo

ſegneten meines Vaters/ 26. kommet her/ ihr Geſegneten/ kommet/ her

ihr Geſegneten/ erer- bet/ das Reich/ das euch bereitet iſt/

Solo

kommet her/ ihr Geſegneten meines Vaters/ erer-

Tutti

bet das Reich/ das euch bereitet iſt/ von Anfang der Welt/ Freude/ Freude/

Freude/ Freude/ Freude/ Freude/ Freude die fülle/ Freude/ Freude/ Freude die fülle/

Freude/ Freude/ Freude die fülle/ und lieblich weſen/ und lieblich weſen/ Ewig/

Solo

28.

Ewiglich/ Kommet her/ ihr geſegneten meines Vaters/ er-

er- bet das Reich/ kommet/ kommet kommet her/ kommet/

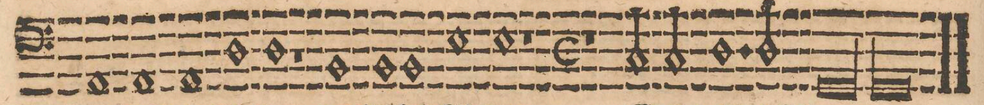
kommet/ kommet her/ ererbet das Reich/ das euch bereitet iſt/ von Anfang der Welt/

Tutti

6.

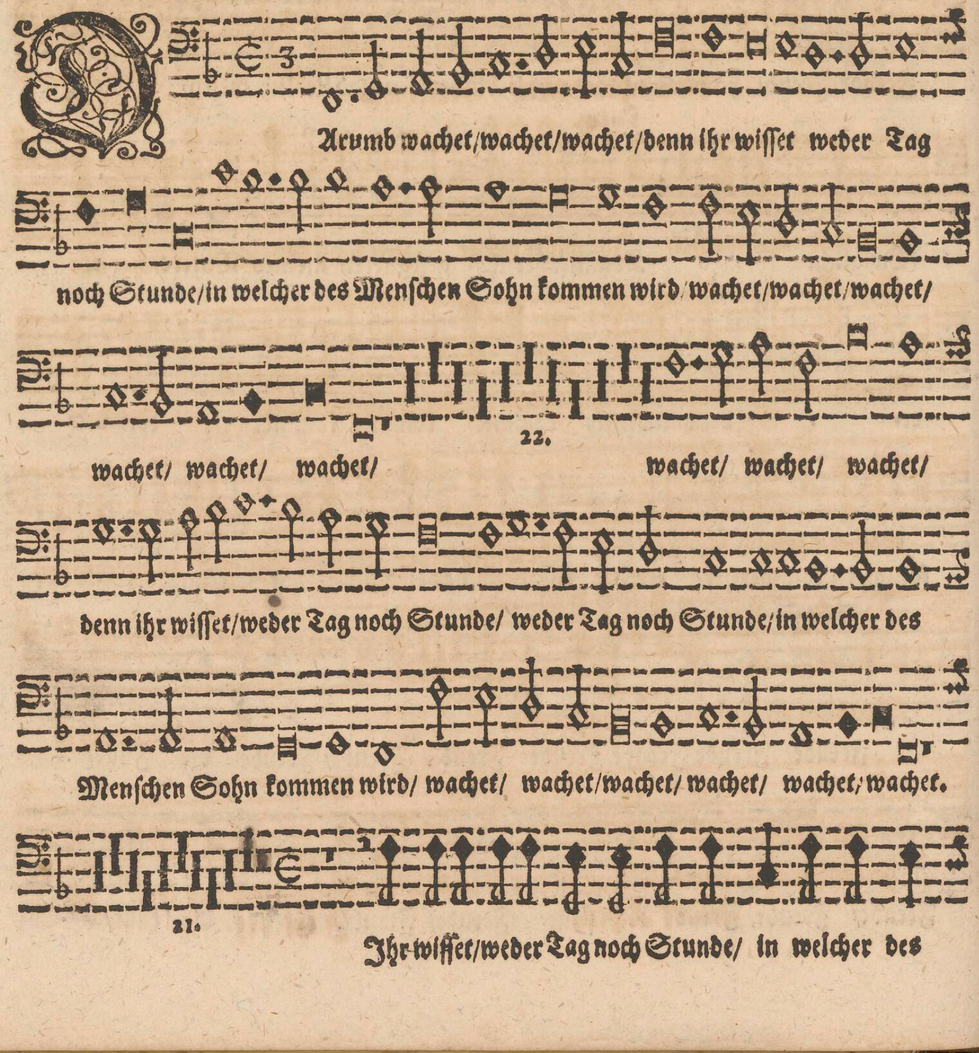
Freude/ Freude/ Freude/ Freude/ Freude/ Freude/ Freude die Fülle/

Freude/ Freude/ Freude die fülle/ Freude/ Freude/ Freude die fülle/



und lieblich Wesen/ und lieblich Wesen/ Ewig/ Ewiglich.

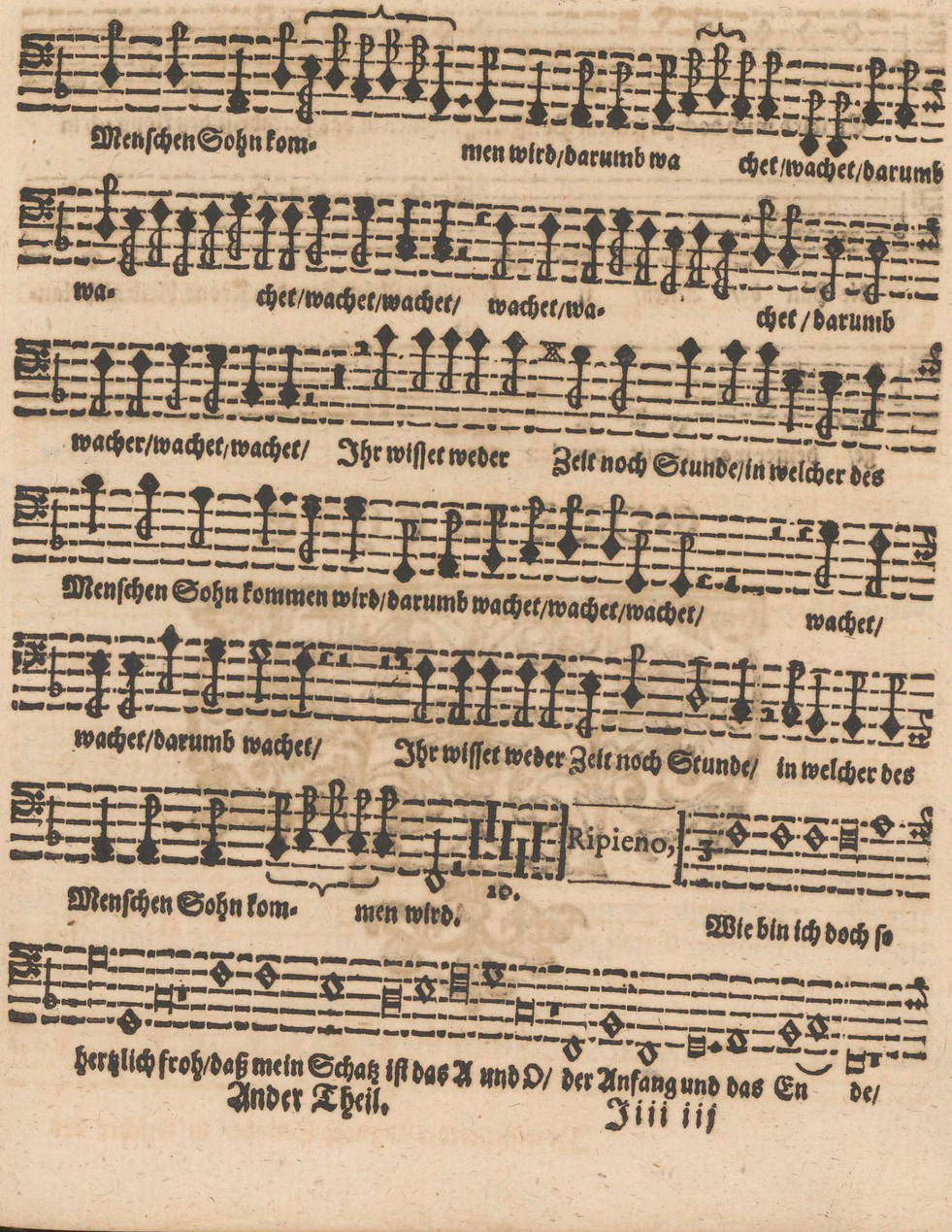
XXXI. Bassus à 7. Voc.



Darumb wachet/wachet/wachet/denn ihr wisset weder Tag noch Stunde/in welcher des Menschen Sohn kommen wird/ wachet/wachet/wachet/ wachet/ wachet/ wachet/ wachet/ wachet/ wachet/ denn ihr wisset/weder Tag noch Stunde/ weder Tag noch Stunde/in welcher des Menschen Sohn kommen wird/ wachet/ wachet/wachet/ wachet/ wachet/ wachet.

21.

Ihr wisset/weder Tag noch Stunde/ in welcher des

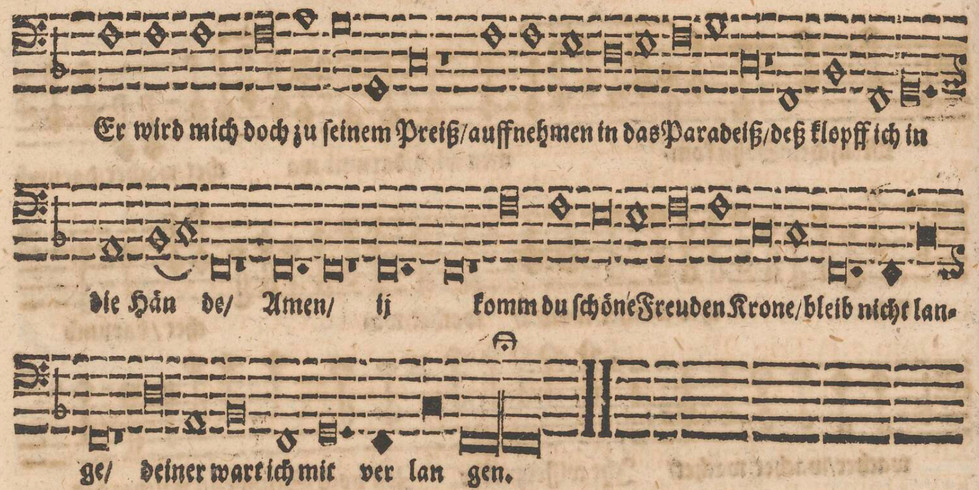


Menschen Sohn kommen wird/darumb wachet/ wachet/ wachet/ wachet/ wachet/darumb wachet/ Ihr wisset weder Zeit noch Stunde/ in welcher des

Ripieno,

Menschen Sohn kommen wird.

Wie bin ich doch so hertzlich froh/daß mein Schatz ist das A und O/ der Anfang und das En de/



GOTT die EHRE.

INDEX.

I. Dominica Trinitatis, **Heilig ist der H. Err**/à 7. Cor. Cor. C. C. A. T. B.
II. Dominica 1. post Trin. **Vater Abrah m**/à 7. 5. Viol. A. B.
III. Dom. 2. post Trin. **Kom̃et deñ es ist al bereit**/à 7. Voc. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
IV. Dom. 3. p. Trin. **Freuet euch mit mir**/ Voc. 5. Viol. C. T. B.
V. Dom. 4. p. Trin. **Seyd barmhertzig**/6. oc. C. C. T. Tromb. Tromb. Tromb.
VI. Die Festo Johannis Bapt. **Gelobet sey d HErr**/à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VII. Die Festo Visitatiois Mar. **Meine Seele erhebet** à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
VIII. Dom. 5. p. Trin. **Simon fahre auff die Höhe**/à 5. viol. viol. A. T. B.
IX. Dom. 6. p. Trin. **Wer mit seinem Bruder ürnet**/à 6. C. C. T. Tromb. Tr. Tr.
X. Dom. 7. p. Trin. **Woher nehmen wir Brod** à 7. viol. viol. C. C. A. T. B.
XI. Dom. 8. p. Trin. **Seht euch für vor den falsc enProph.** à 6. viol. viol. C. C. A. B.
XII. Dom. 9. p. Trin. **Wie hör ich das von dir**/ 6. C. C. T. B. 2. Viol. di Braccio.
XIII. Dom. 10. p. Trin. **Mein Hauß ist ein Bet uß**/à 7. cor. cor. C. C. A. T. B.
XIV. Dom. 11. p. Trin. **Ich dancke dir Gott daß** à 5. Viol. Viol. A. T. B.
XV. Dom. 12. p. Tr. **O mein Jesu/du hast alles w ol.** à 6. Voc. Viol. Viol. A. Tr. Tr. B.
XVI. Dom. 13. p. Trin. **Meister/was muß ich un?** à. 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
XVII. Dom. 14. p. Trin. **Jesu lieber Meister**/ à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
XVIII. Dom. 15. p. Trin. respiciendum ad Dom. 7. p. Tr. n. X. **Woher nehmen wir.**
XIX Dom. 16. p. Trin. **Jüngling/ich sage dir**/à 7. C. C. A. B. 3. Tromb.
XX. Dom. 17. p. Trin. **Wer sich selbst erhöhet**/à 5. Viol. Viol. A. T. B.
XXI. Dom. 18. p. Trin. respice ad Dom. 13. p. Tr. sub n. 16. **Meister was muß ich ꝛc.**
XXII. D. 19. p. Trin. **Wende dich HErr**/à 7. Viol. Viol. 3. Tromb. A. B.
XXIII. D. 20. p. Trin. **Viel sind beruffen**/ à 7. Viol. Viol. C. C. A. T. B.
XXIV. Dom. 21. p. Trin. **HErr komm hinab**/à 6. Viol. Viol. C. C. T. B.
XXV. Dom. 22. p. Trin. **Du Schalcksknecht**/à 7. Cor. Cor. Can. Tr. Tr. Tr. B.
XXVI. Die Fest. Mich. **Uñ es erhub sich ein Streit**/ab 8. voc. 2. clar. 2 corn. C. A. T. B.
XXVII. Dom. 23. p. Trin. **O Jesu wir wissen/daß du** à 7. Viol. Viol. C. C. A. TB.
XXIIX. Dom. 24. p. Trin. **Ich bin die Aufferstehung**/à 6. Voce solà con. 5. Viol.
XXIX. Dom. 25. p. Tr. **Es wird eine grosse Trübsal seyn**/à 7. C. C. Flaut. Fl. Tr. Tr. B.
XXX. Dom. 26. p. Trin. **Kom̃et her ihr Gesegneten**/à 10. Voc. C. C. A. T. B. & 5. Viol.
XXXI. D. 27. p. Tr. **Darum̃ wachet/deñ ihr wisset weder T.** à 7. Viol. Vi. C. C. A. T. B.

FINIS.

191681

Andreas Hammerschmiedts

Fest- Bus- und Danck-Lieder/

Mit 5. Vocal Stimmen/ und 5. Instr.

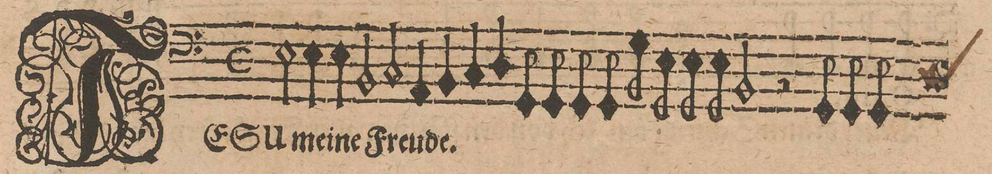
Nach beliebung/

Nebenst dem Basso Continuo.

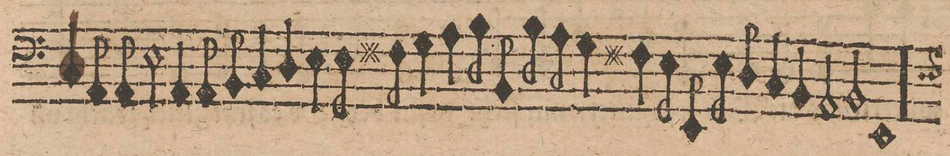
Siebende Stimme.

Gedruckt in Zittau durch Zach. Schneider/
In Verlegung
Christian Bergen/ im Jahr 1658.

Symphonia.

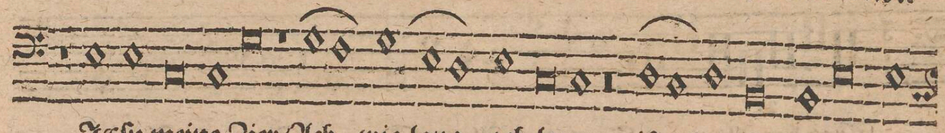


JEsu meine Freude.

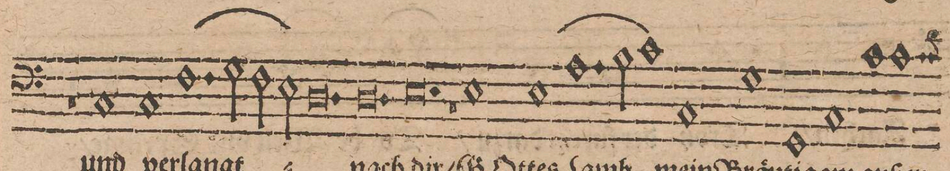


29.

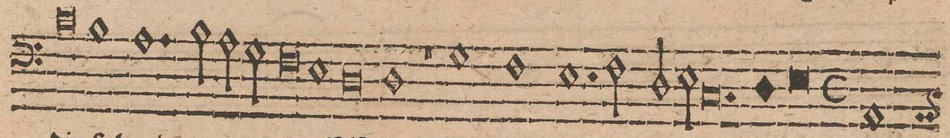
JEsu meine Freude. JE su mei ne Freude/ mei nes Hertzens weide.



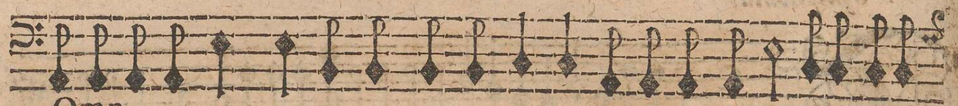
Jesu meine Zier/Ach wie lang ach lange ist dem Hertzen bange/



und verlangt ; nach dir/GOttes Lamb mein Bräutigam außer

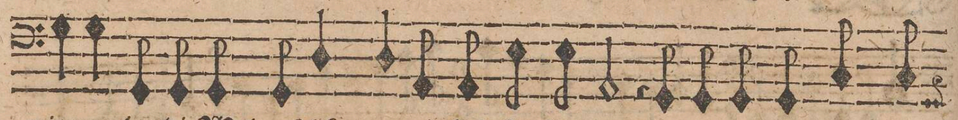


dir sol mir auff Erden/nichts sonst lie ber wer den.

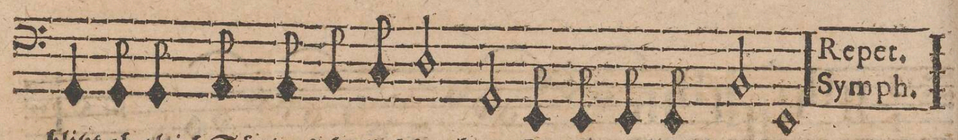


Omn.

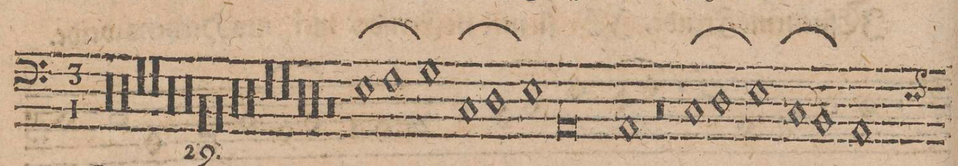
Vnter deinen Schirmē bin Ich von den stürmen aller Feinde frey las dē Satā



wittern/las die Welt erschüttern mir steht JEsus bey/ Ob es jetzt gleich kracht vñ

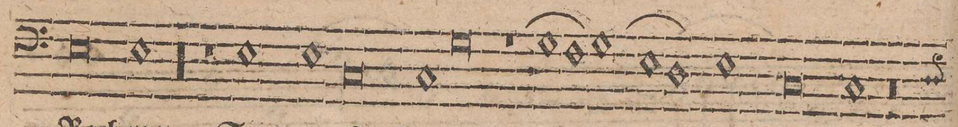


blitzt ob gleich Sünd vñ Helle schrecken / JE sus wil mich decken.

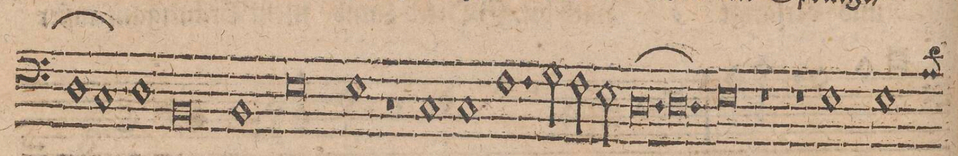


29.

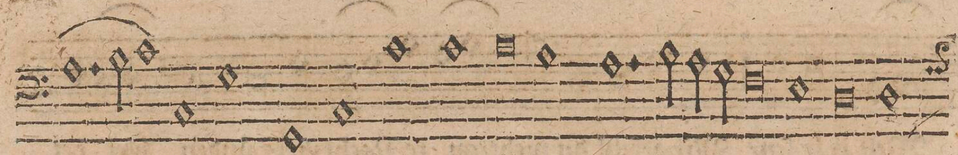
Trotz den Alten. Trotz dem Al ten Trachen/ Trotz den To des



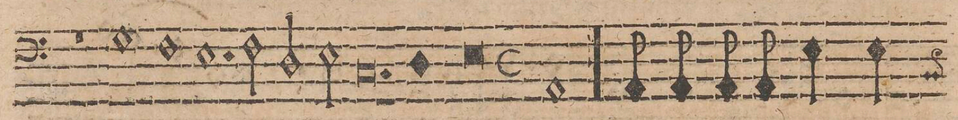
Rachen/ Trotz der furcht darzu / To be Welt vnd Springe/



Ich sich hier vnd Singe/ in gar sich- er Ruh/ Gottes

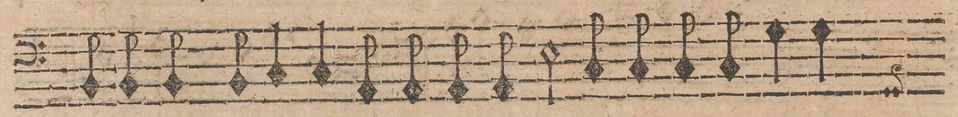


Macht helt mich in acht Erd vnd Abgrund muß verstummen/

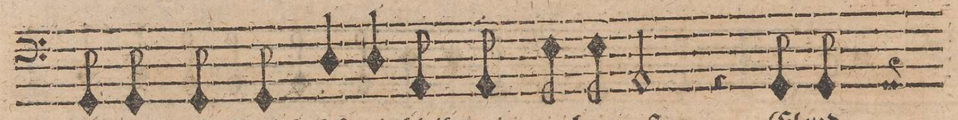


Omn.

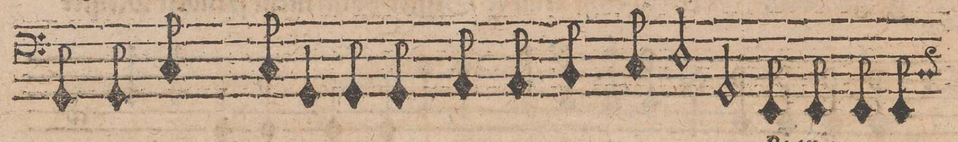
vnd ob sie gleich brummen / Weg mit allem schätzen



du bist mein ergätzen / JEsu meine Lust/ weg jhr ei tlen Ehren

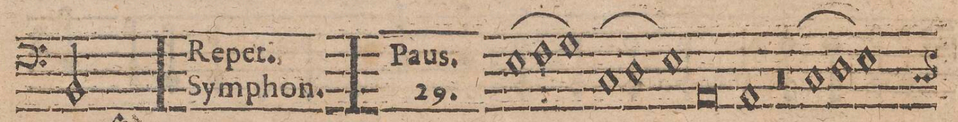


Ich mag Euch nicht hö ren bleibt mir un be wust/ Elend

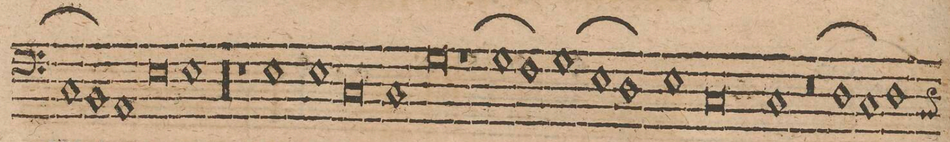


Pian.

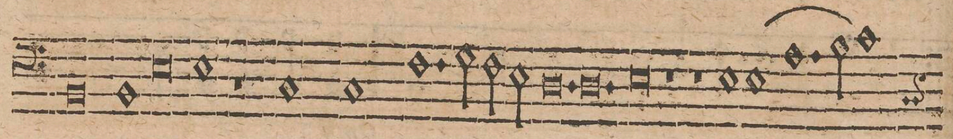
Noth Creutz schmach vñ Tod/ sol mich muß Ich gleich viel leiden/ nicht vō JEsu



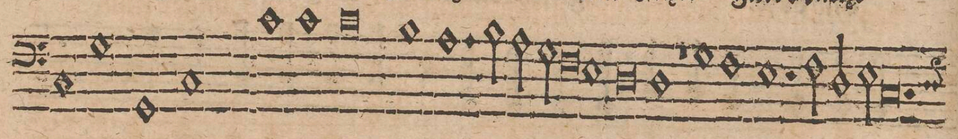
scheiden. Gu te Nacht O wesen/ das die



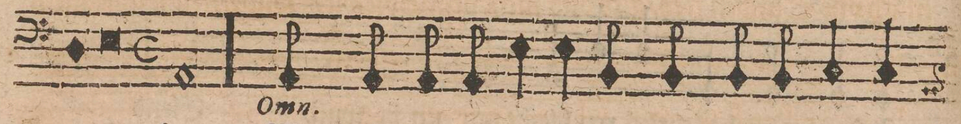
Welt er le sen/ Mir gefelst du nicht/gu te Nacht ihr Sünden blei bet



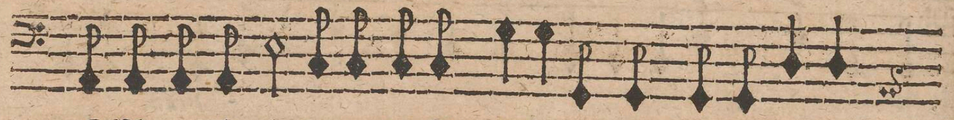
weit dahinden/ komt nicht mehr ans Licht/ gute Nacht



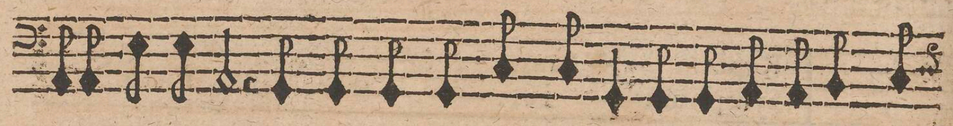
du stoltz vñ Pracht/dir sey gantz du la ster Leben gute Nacht



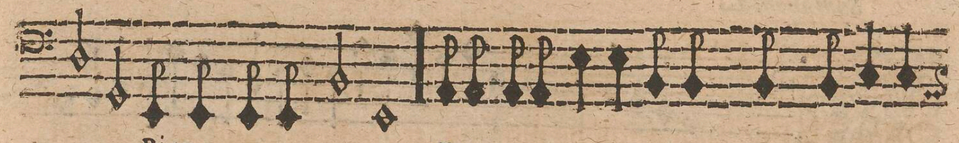
ge ge ben. Weicht ihr trau er Geister dann mein freuden Meister



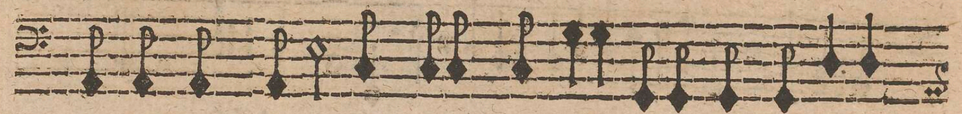
JEsus trit herein de nen die Gott lieben muß auch ihr be trü ben



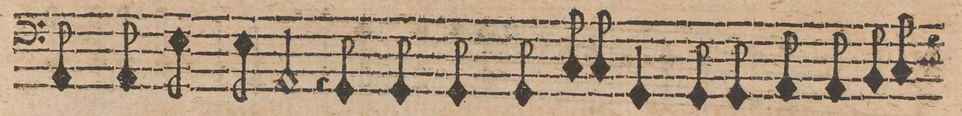
Ei tel Zuck er sein/ duld Ich schon hier spoth vnd hon deñoch bleibstu auch im



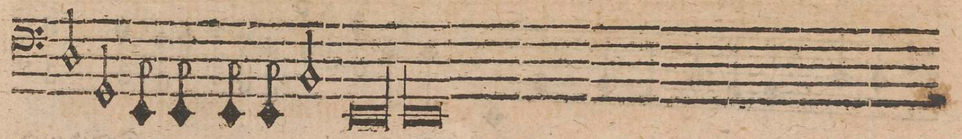
lei de JESU meine Freude. Vater aller Ehren las dein Wort uns lehren



das dein Reich hier sey auch gescheh dein wille / unsern Hunger stille

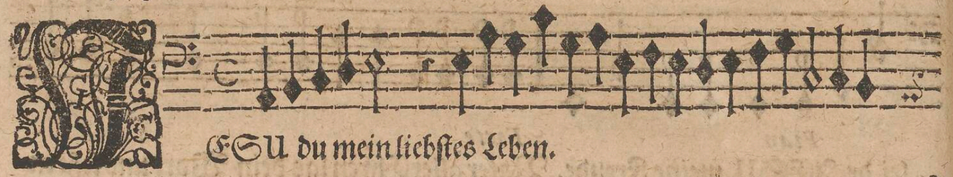


mach vns Sünden frey/gieb vns nicht dem Bösewicht sondern führ auß allem

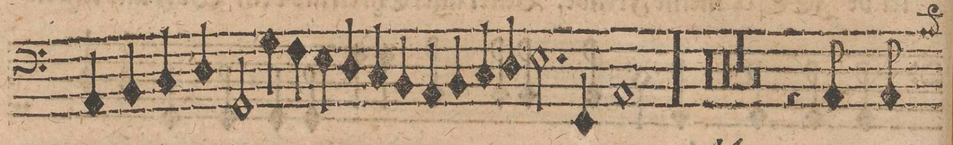


Leide JEsu meine Freude.

Symphonia.

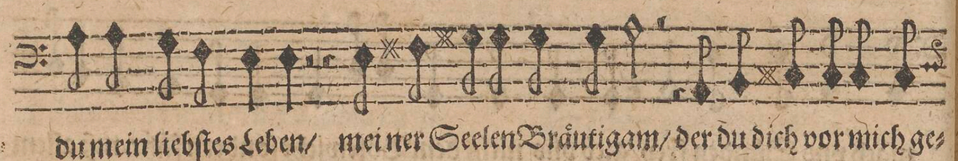


JESU du mein liebstes Leben.

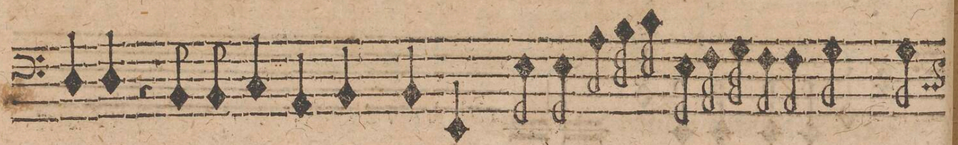


14.

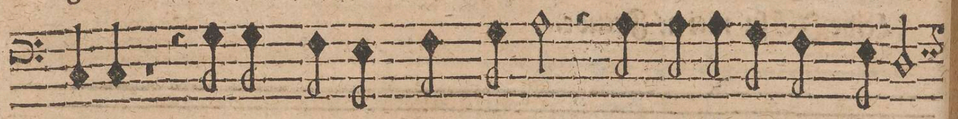
JESU du. JESU



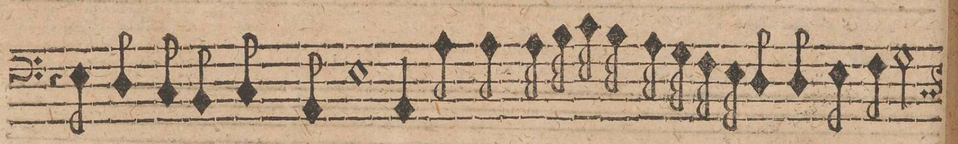
du mein liebstes Leben/ mei ner Seelen Bräutigam/ der du dich vor mich ge-



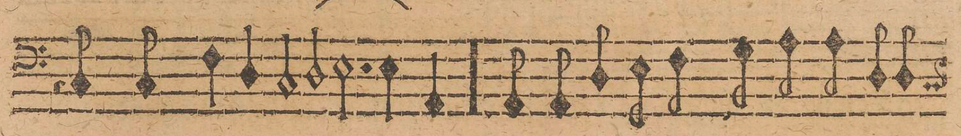
geben/ an deß bittern Creutzes Stam̃ Jesu mei ne Freud vnd



Wonne All mein hoffnung schatz und theil/ mein erlösung schmuk vñ heil

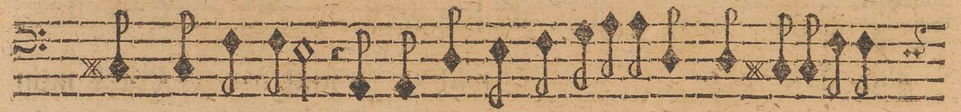


Hirt vnd König Licht vnd Sonne/ ach wie sol Ich würdiglich

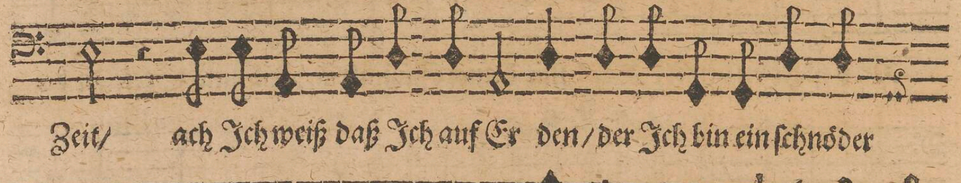


Omn.

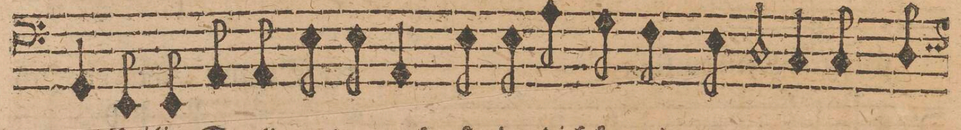
Mein Herr Jesu Prei sen dich. O du allerschönstes Wesen/ O du



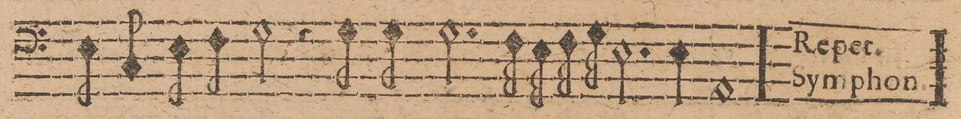
glantz der Herrligkeit von dem Vater außerle sen zum Er löser in der



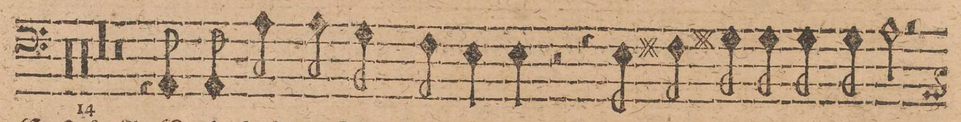
Zeit/ ach Ich weiß daß Ich auf Er den/ der Ich bin ein schnöder



Knecht Hei lig/ See lig vnd ge recht/ sonder dich kan nimmer werden/ Herr Ich

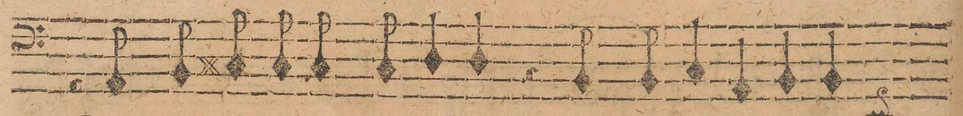


bleib ein bö ser Christ/ wo dein Hand nicht mit mir ist.

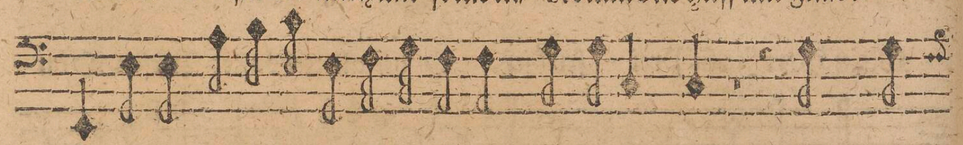


14

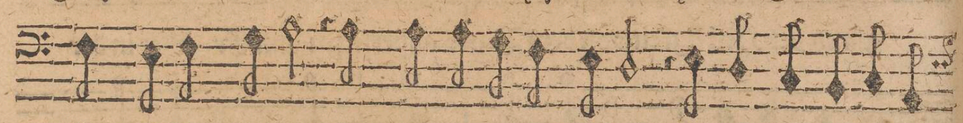
Ey so koñ. Ey so koñ du Trost der Heyden/ koñ mein liebster stärcke mich



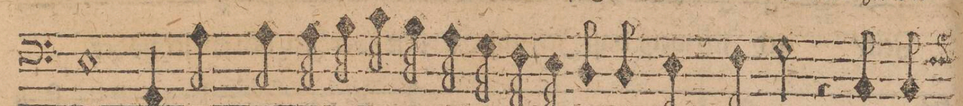
Komm er qui cke mich mit freuden/ Komm vnd hilff mir gnädi-



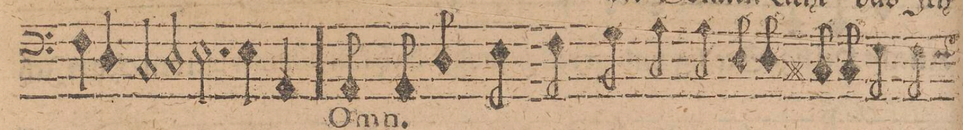
glich/ Eile bald mich zu erleuchten GOTT mein



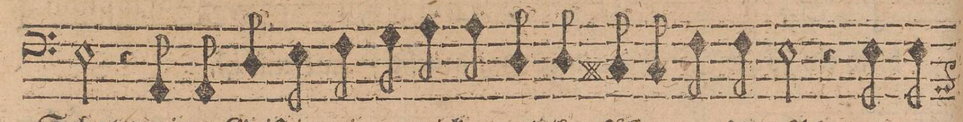
Hertz ist schon bereit/ Komm mit deiner Süßigkeit Leib und Seele zu be-



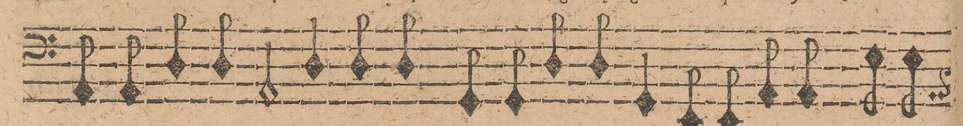
feuchten/ Komm du kla- res Sonnen Licht das Ich



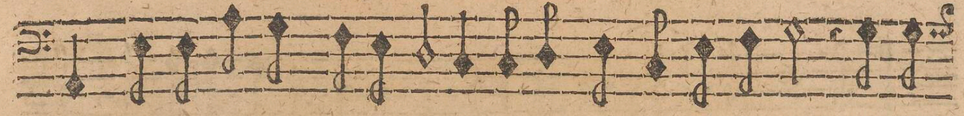
ja verir re nicht. Ach wie wird dein freundlich blicke aller liebster Seele



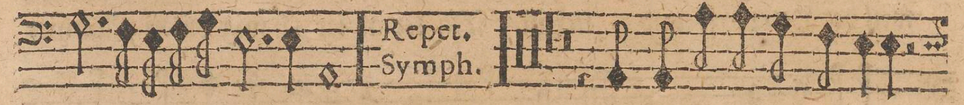
Schatz/ meinen Geist in mir erquicken und ihn führen auf den Platz/ da er



solche Lust empfindet die nicht zu vergleichen ist/ deine Lieb HErr JEsu

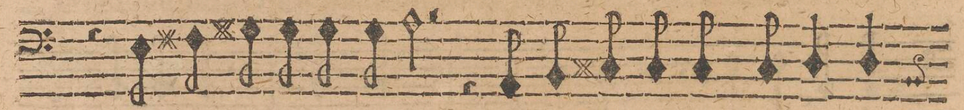


Christ ist es die mich gar entzündet/ die mein Hertz zu tag und nacht auch im

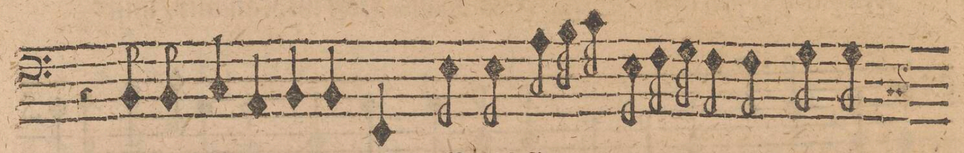


14.

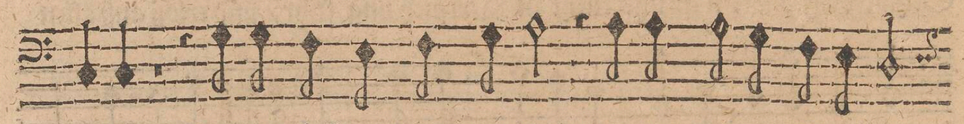
lei den freudig macht. Hochgel. Hochgelobet Hochgeehret



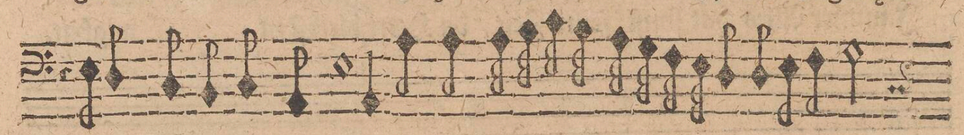
Sey deß HErren teurer nahm / Herrlich ist sein Reich vermehret



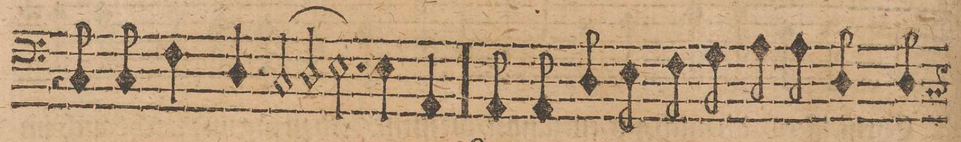
das auß gnaden zu uns kam/ Er ist Gott der uns ge-



geben/ Seel vnd Leib auch Ehr vnd Gut/ der durch seiner Engel hut

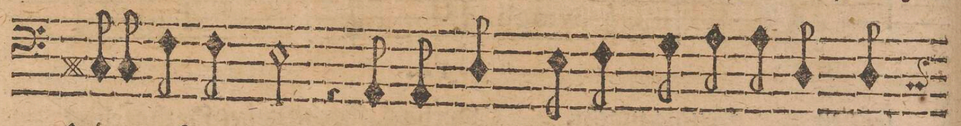


schützet vnser Leib vnd Leben dancket Ihm zu aller Frist/

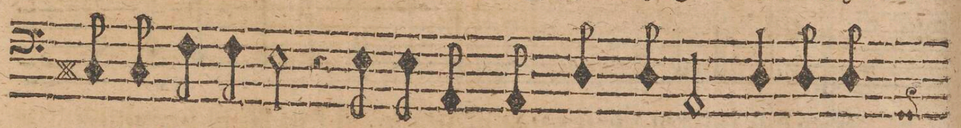


Omn.

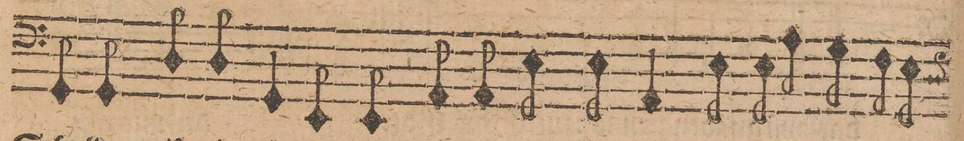
weil der HErr so freund lich ist/ Va ter al ler E wig keiten pflätz hier



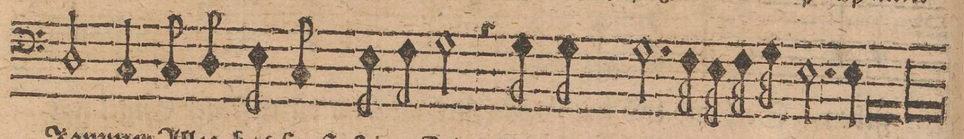
deines nahmens Heil/ laß dein Reich sich mäch tig breiten auch dein



will hab hier sein theil / Segne Feld/Haus/Hoff uñ Kammer / unsre



Schuld vergib wie wir/ uns nicht in Versuch ung führ / und erlöß auß allem

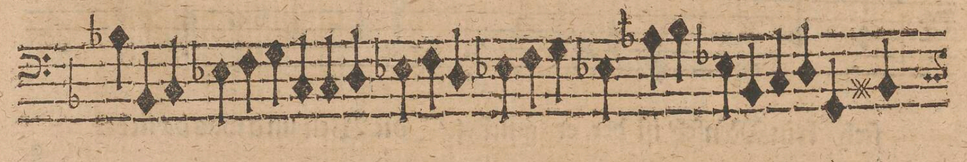


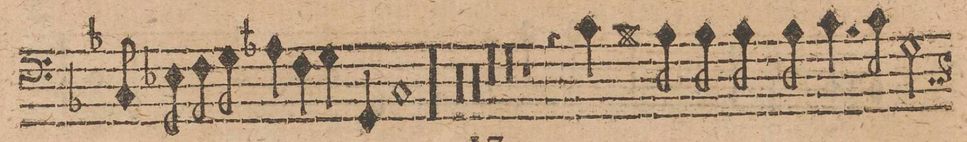
Jammer Alles hat sonst sei ne Zeit / du HErr bleibst in E wigkeit.

Symphonia



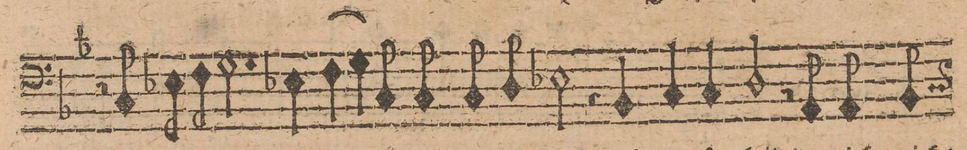
ERR JESU auß Barmhertzigkeit.



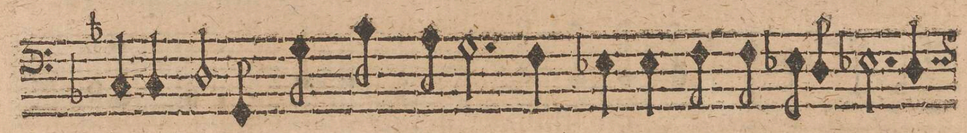


17.

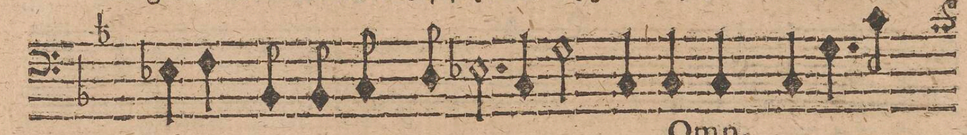
A. T. HERR JEsu auß barmhertzigkeit



mir meine Sünde schencke/ und wende doch mein großes leid dz michs nicht

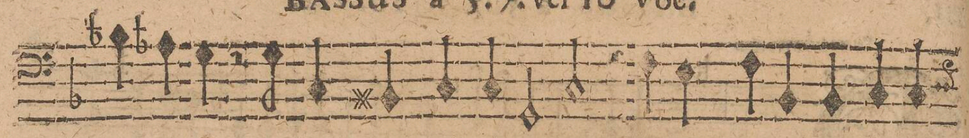


länger kräncke/ mein Creutz ist schmertzlich hart vñ schwer vñ ich bin müde

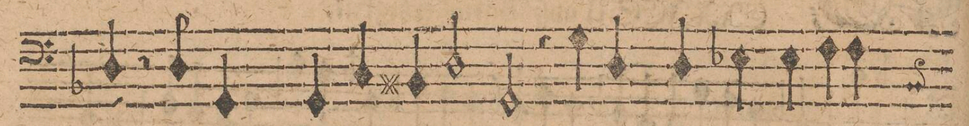


Omn.

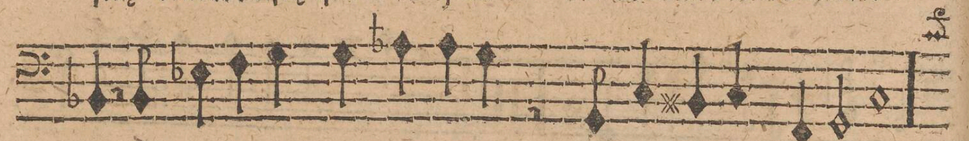
kan nicht mehr die Bür de ge hent schleppen/ Ich fall/ ein Ohnmachts



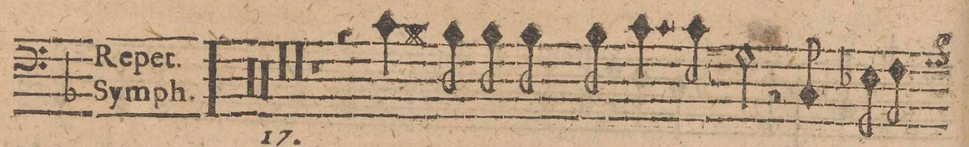
tödtet mich/mein Creutz mich jtzt ertrücket der Feind erzeigt mit schrecke



sich kein Mensch ist der er quicket/ die Welt und was da liebet

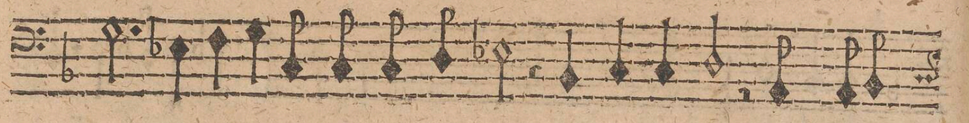


nur das Firmament vnd die Natur ist wie der mich ge rü stet.

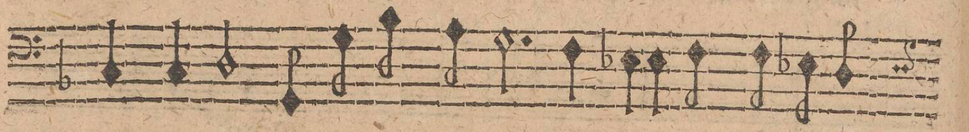


17.

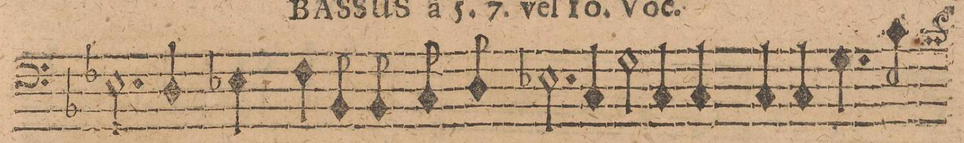
A. T. Herr Jesu Christ wo sol Jch hin/Jch bleib im



Jammer ste cken vnd weil Jch solch ein Sünder bin/Kömpt höllen

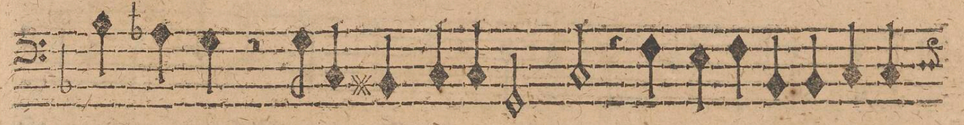


Angst und schrecken an Leib und Seel ist kei ne Ruh in schmertzen

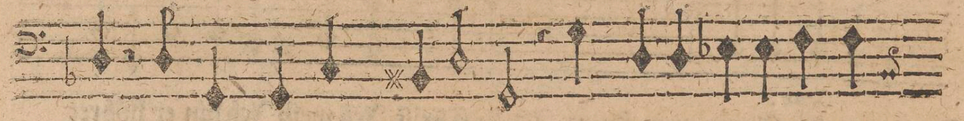


Omn.

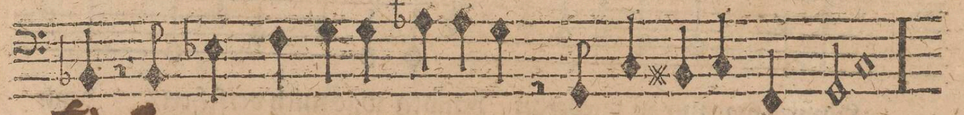
Sterb Jch im mer zu vnd bin doch un er lö set Herr Jesu das er/



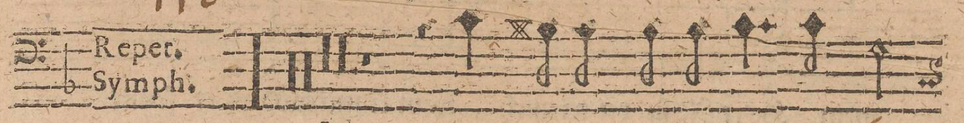
bar me dich vergieb mir meine Sünden / und las die trübsal enden



sich laß furcht vnd angst verschwinden/durch deine Marter blut vnd

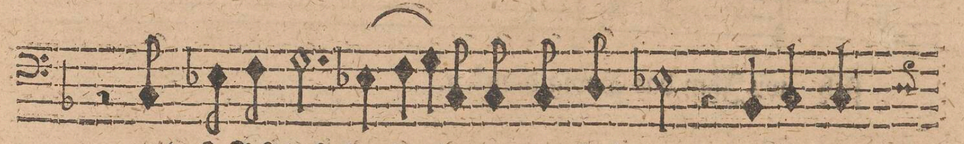


tod, laß schwin den mei ne grosse noth/vnd was so sehr mich quelet.

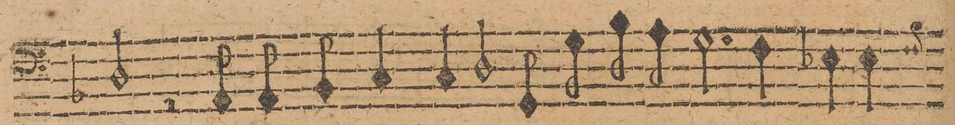


17

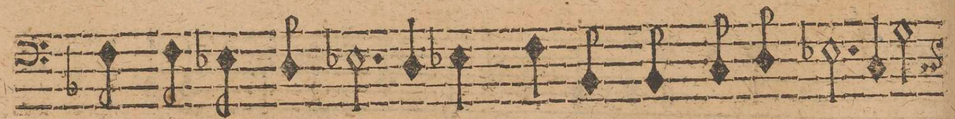
A. T. Was hilfft Herr Je su dich mein Angst



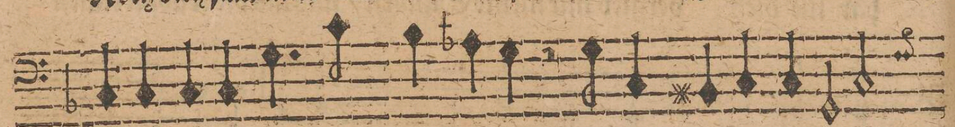
vnd so Jch drü ber ster be/denn du hast ja gesagt vor



längst du wilst das Gnad erwer be der Ar me Sünder in der

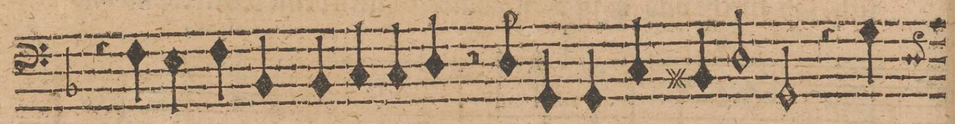


Noth dich jam mert vnd er barmt sein Todt drauf Ich mich auch verlas

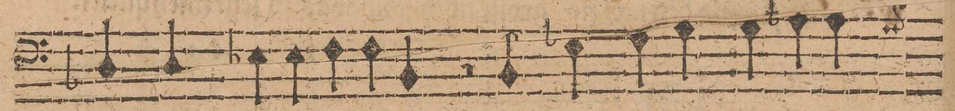


Omn.

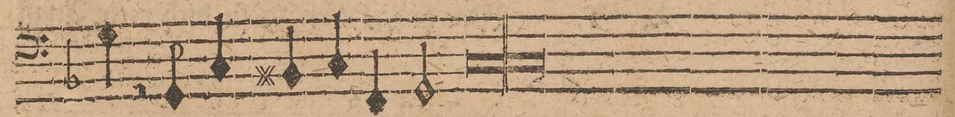
se Ja Amen mein Herr JEsu Christ Ich weiß Ich bin er höhret



Hinweg was mir zu wieder ist hinweg was mich verfehret/ denn

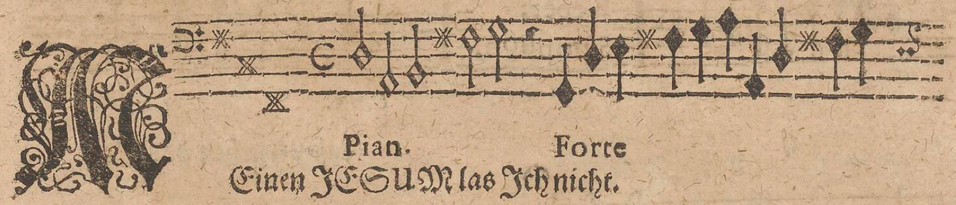


mein Herr Jesu ret tet mich mein kranckes Hertz er freuet



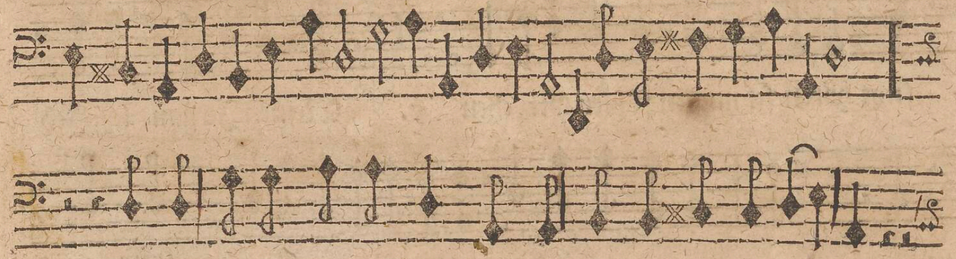
sich wil Ihm das Ewig dancken.

Symphonia.



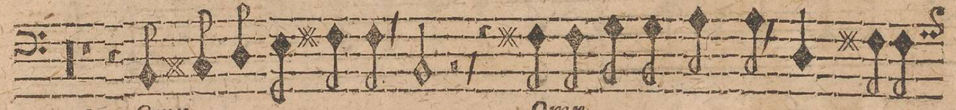
Pian. Forte

Einen JESUM las Ich nicht.



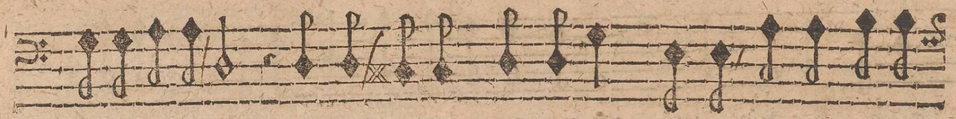
Omn.

Meinen JEsum laß Ich nicht weil EX sich vor mich'ge ge ben /



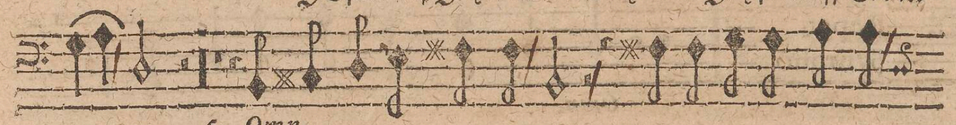
5. Omn. *Omn.*

Mei nen JEsum laß Ich nicht / Meinen JEsum laß Ich nicht ij



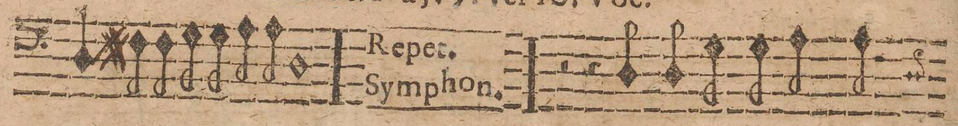
Omn.

JEsum laß Ich nimmer nicht weil Ich sol auff Erden

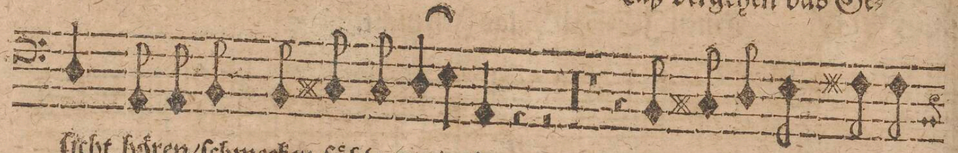


5. Omn.

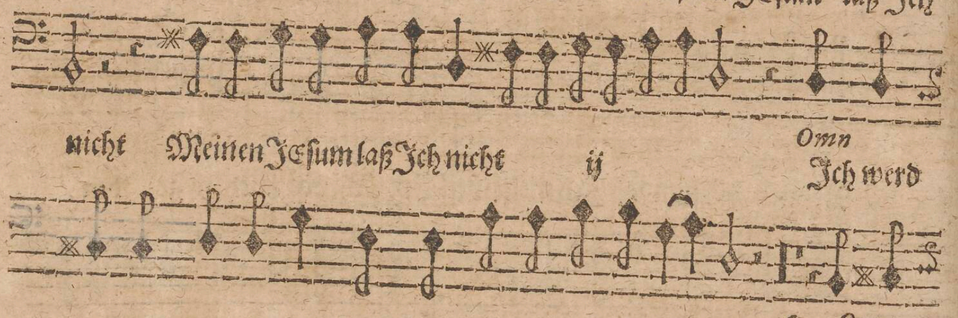
Le ben. Mei nen JEsum laß Ich nicht. Meinen JEsum laß Ich



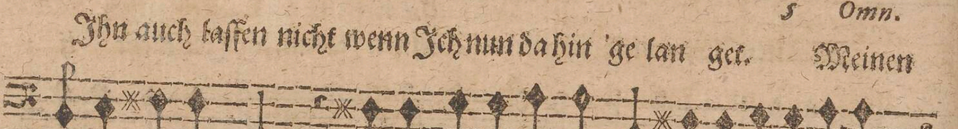
ij Laß vergehen das Ge-



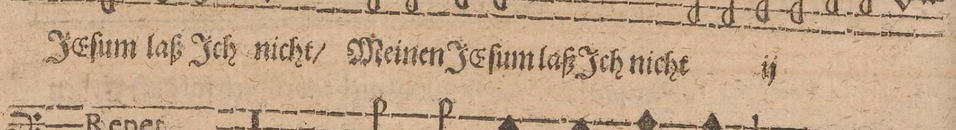
ficht hören/ſehmecken fühlen wei chen 5. Meinen Jeſum laß Ich



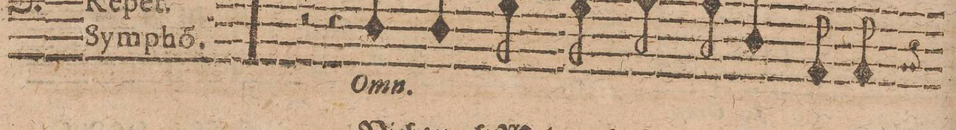
nicht Meinen Jeſum laß Ich nicht ij Ich werd



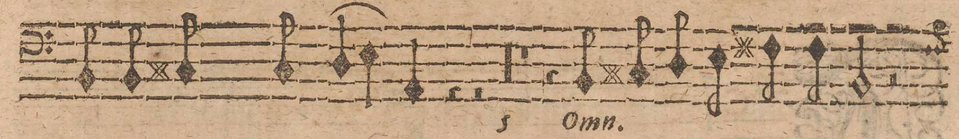
Ihn auch laſſen nicht wenn Ich nun da hin 'ge lan get. Meinen



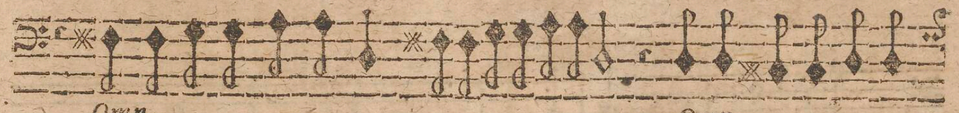
Jeſum laß Ich nicht/ Meinen Jeſum laß Ich nicht ij



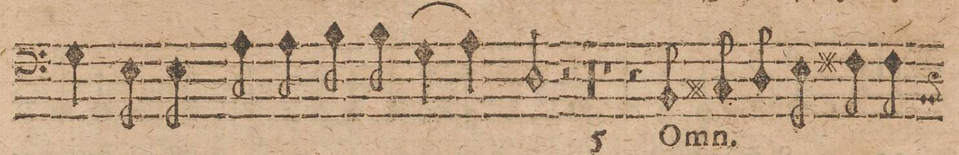
Nicht nach Welt nach Himmel nicht/ meine



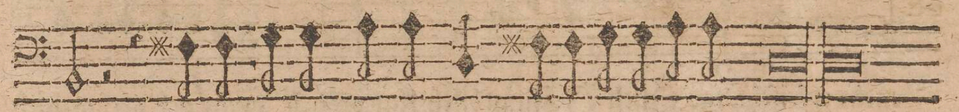
Seele Wünſcht und ſtö- net Meinen Jeſum laß Ich nicht



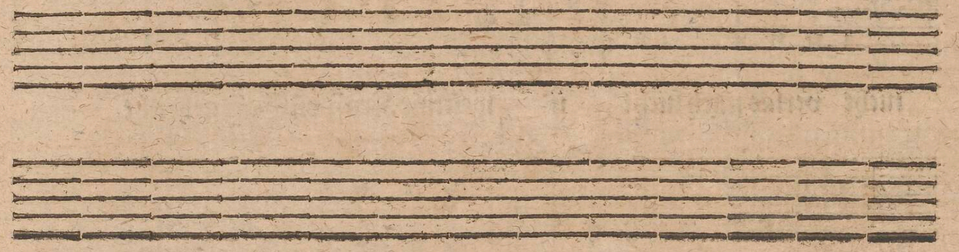
Meinen JEſum laß Ich nicht ij Jeſu laß ich nicht vō



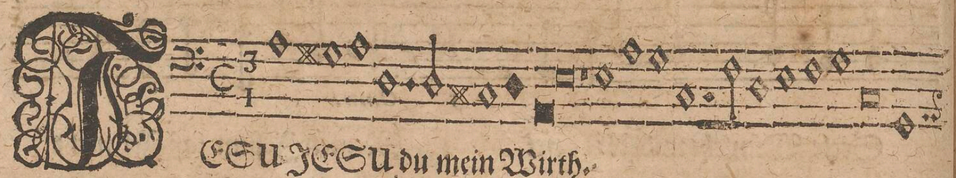
mir geh Ihm Ewig an der Sei ten/ Meinen Jeſum laß Ich



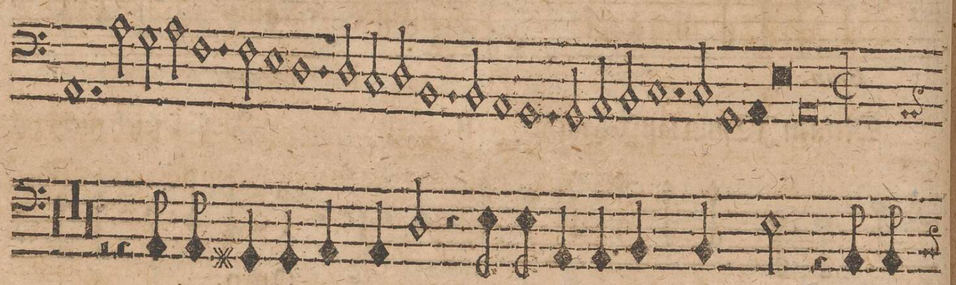
nicht/ Meinen Jeſum laß Ich nicht ij



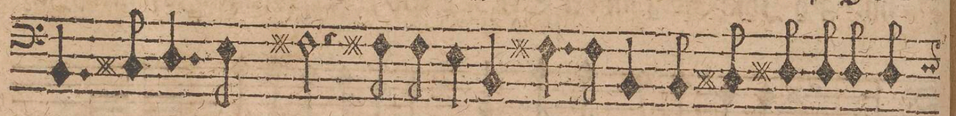
Symphonia. à 5.



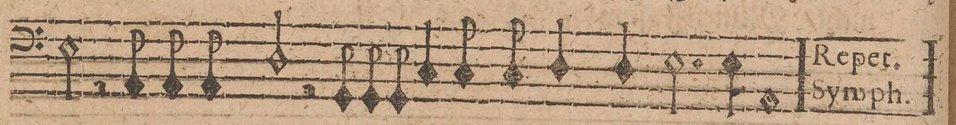
ESU JESU du mein Wirth.



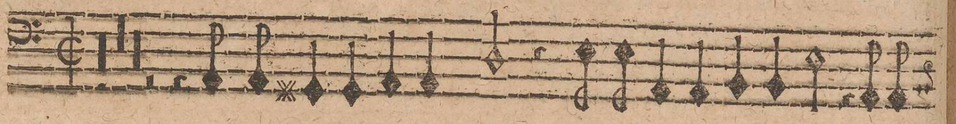
12. JEsu JEsu mei ne Kost/ JEsu du mein Artzt und Trost/ JESU



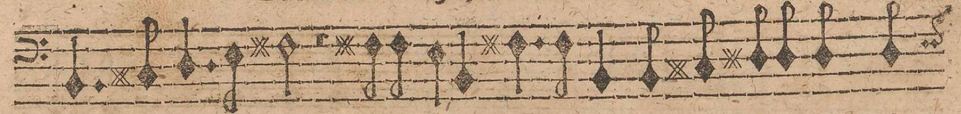
mein erfrischungs Quell JEsu lieblich klar vñ hell JEsu ach verlas mich



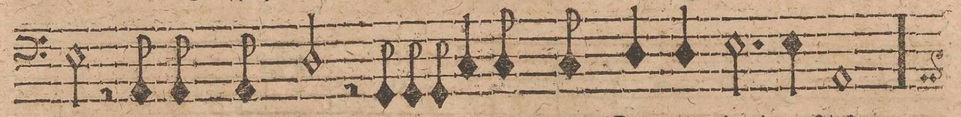
nicht verlas mich nicht ij weñ mir Kraft vñ Saft gebricht.



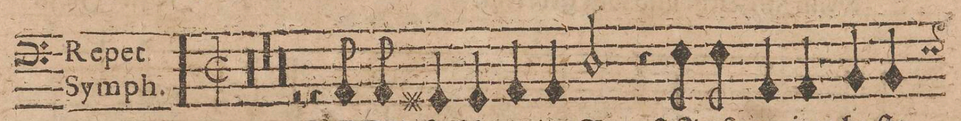
12. JEsu JEsu du mein Ruhm/ JEsu meiner Ehren Blũ/ JEsu



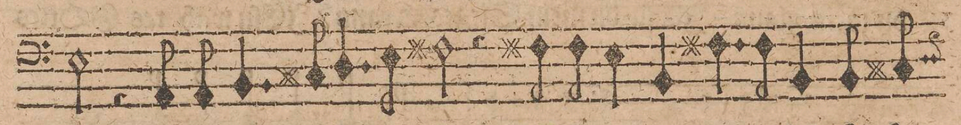
mei ne grosse Pracht JEsu meine starcke macht JEsu ach verschme mich



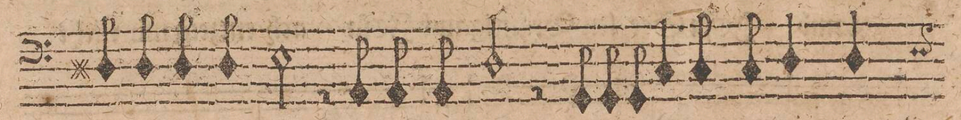
nicht verschme mich nicht ij weñ mich Neid vnd Haß ansticht



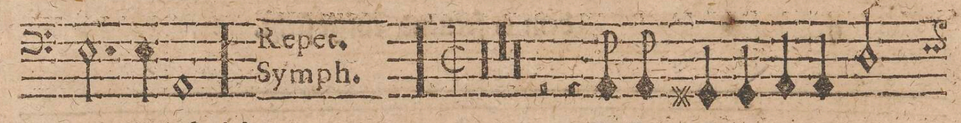
JESU JEsu mei ne Brunst JEsu mei ne be ste



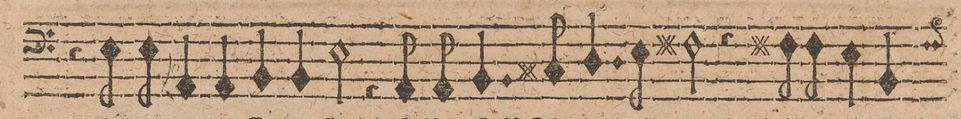
Kunst/ JEsu O du Gottes Sohn JEsu mein ge treuer lohn JEsu



ach vergis mein nicht vergis mein nicht ij weñ die Welt mich



gantz verspricht. 12. JEsu JEsu du mein Licht/



JEsu meine Zuversicht/ JEsu JESU du mein Hort/ JEsu meines

Le bens port JEsu ach laß von mir nicht laß von mir nicht ij

Repet. Symph.

wenn mir Licht und weg gebricht, JEsu JEsu

du mein glantz JEsu du mein Sieges Krantz / JEsu wah res GOttes

Lamb JEsu See len Bräutigamb JEsu ach entzeig mir nichts

ij dein er freuend An ge sicht.

Symphonia.

Ein HERR JESU,

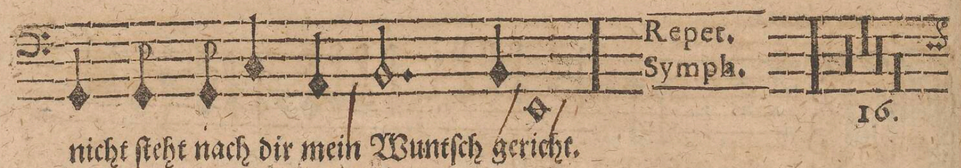
16

GOtt du meine be ste Lust die mir in nig lich be wust meine freude

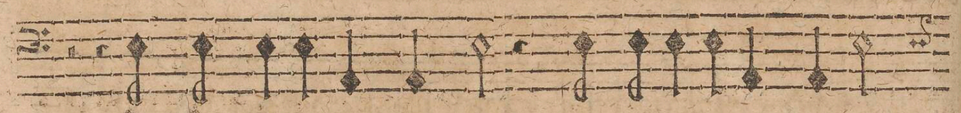
meine Kron meine helle gnaden Son / süsser HErr vergis mein nicht nach dir

steth mein Wunsch ge richt süs ser HErr vergis mein nicht nach dir

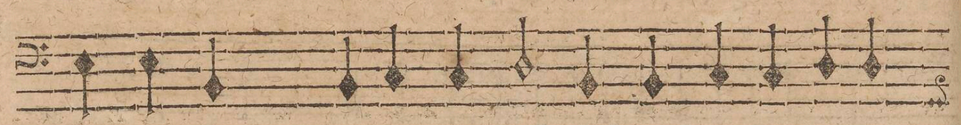
steth mein Wuntsch gericht mein Wuntsch gericht Süsser .. r vergiß mein



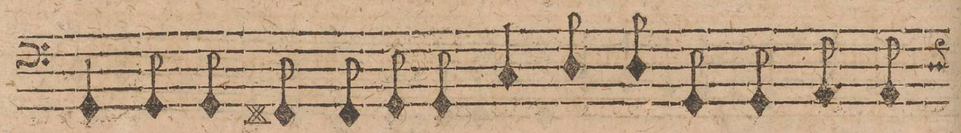
nicht steht nach dir mein Wuntsch gericht.



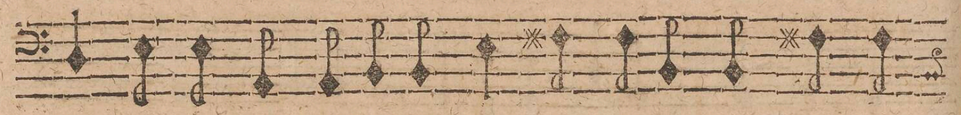
Gott mein Le ben Gott mein Heil Jm mer fe ste gna den Seel



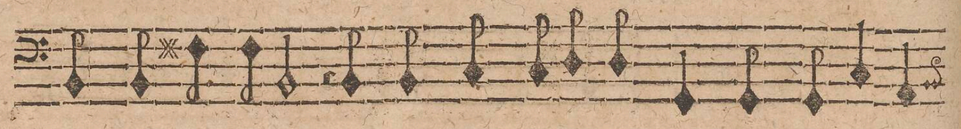
GOtt mein Wuntsch vnd Gott mein flehn Gott mein nim mer müde



stehn ach mein HErr ver gis mein nicht nach dir steht mein Sinn ge=



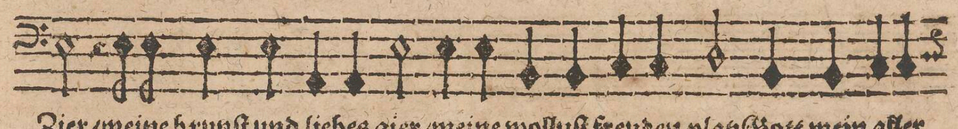
richt ach mein HErr ver gis mein nicht nach dir steht mein Sinn ge=



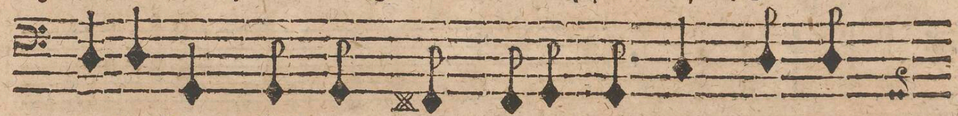
richt mein Siñ gericht Ach mein HErr vergis mein nicht nach dir steht mein



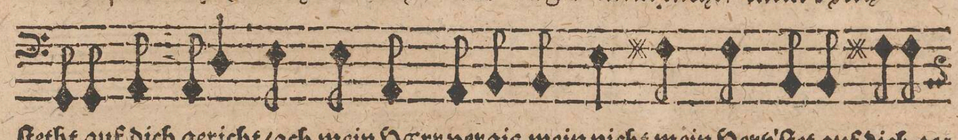
Sinn ge richt. 16. Mei ne Schönheit mei ne



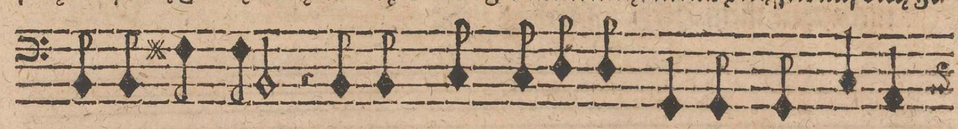
Zier/meine brunst und liebes gier/meine wollust freuden platz Gott mein aller



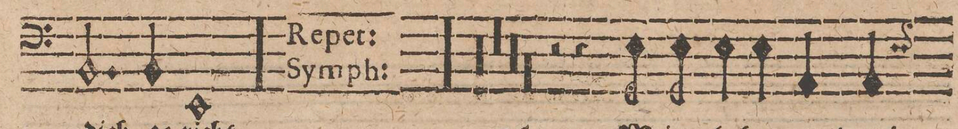
be ster Schatz/ Ach mein HERR vergis mein nicht/ mein Hertz



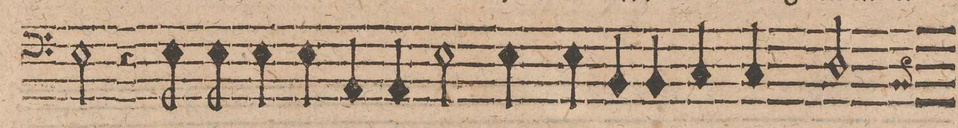
stetht auf dich gericht/ach mein HErr vergis mein nicht mein Hertz stet auf dich ge=



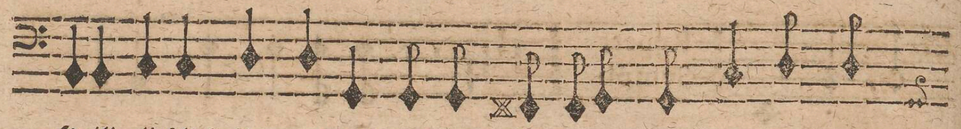
richt auf dich gericht/Ach mein HErr vergis mein nicht mein Hertz steth auf



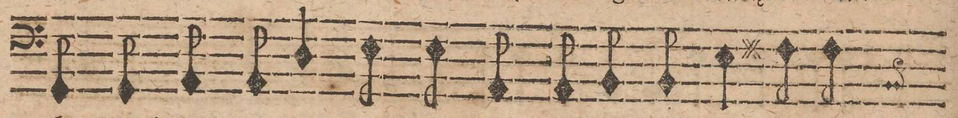
dich ge richt. 16 Mei ne la bung und mein



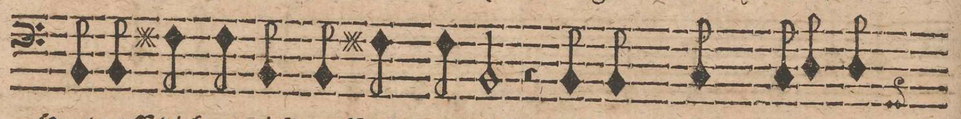
Trost/ Süsser alß der Süsse Most mein erfrischung und mein Quell



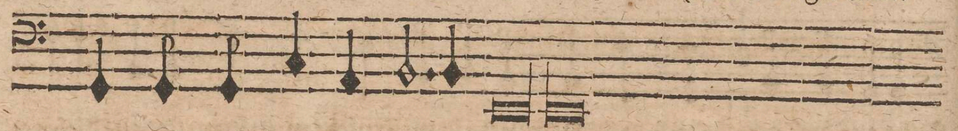
Heilig lieblich klar und hell/ach mein HErr vergis mein nicht weil mein



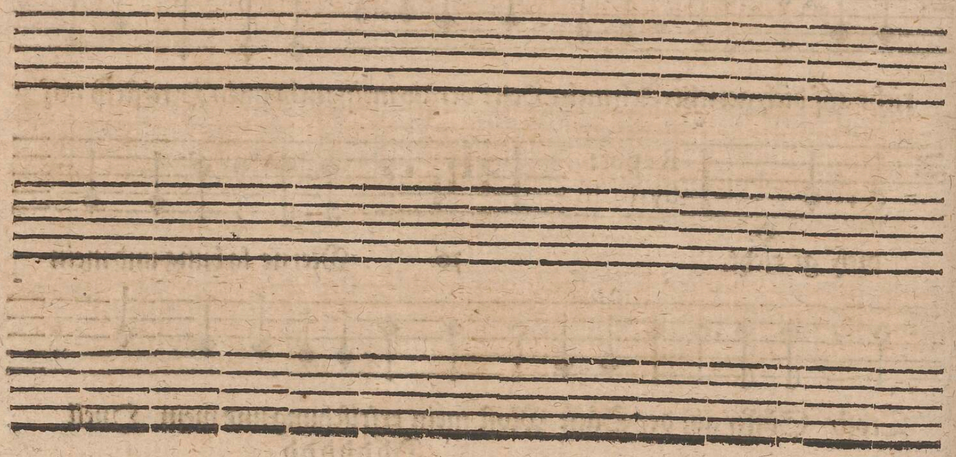
Hertz auf dich ge richt / ach mein HErr ver gis mein nicht weil mein



Hertz auff dich ge richt auff dich ge richt/ Ach mein HERR vergis mein



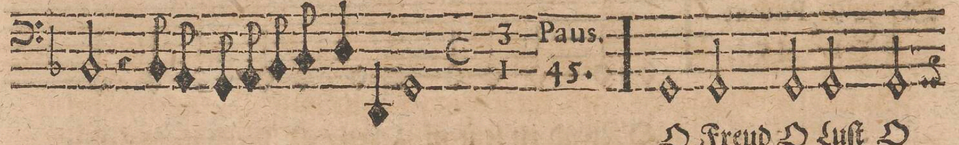
nicht/weil mein Hertz auff dich ge richt.



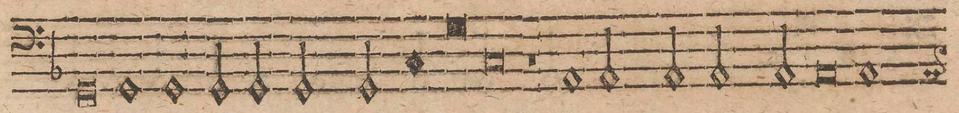
Symphonia.



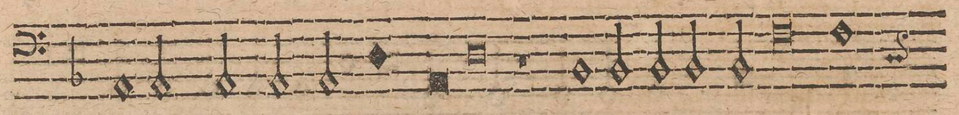
FRisch auff und last uns singen.



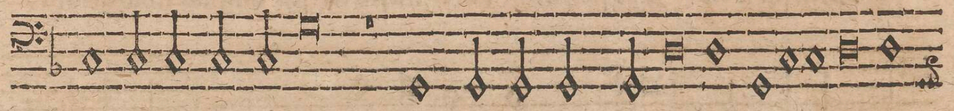
O Freud O Lust O



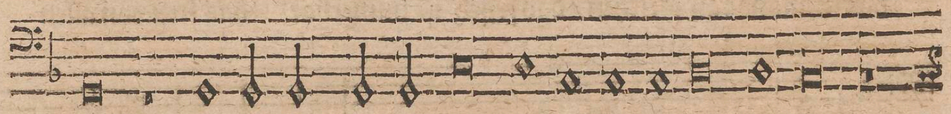
wonne wir sollen GOttes Antlitz sehn / O Licht O Glantz O Sonne



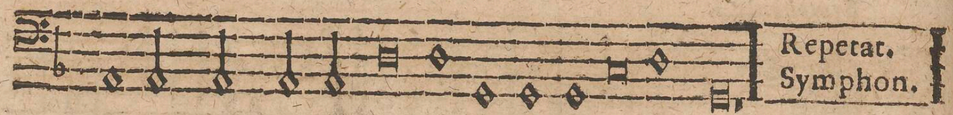
wie wird uns doch so wohl geschehn / jtzt se hen wir im Spiegel



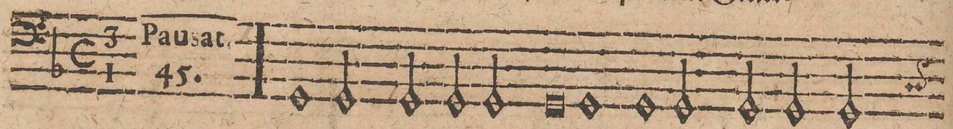
und einen tunckeln Ort / wenn a ber wird das Siegel eröffnet sol man



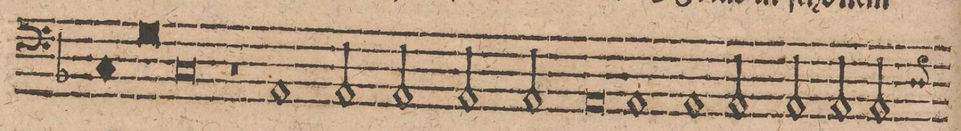
dort den HErren sel ber schawen O süsser Gna den blick



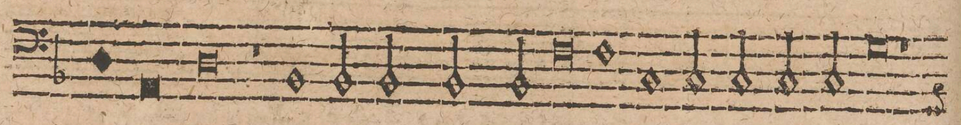
der Todt macht mir kein grauen/ deñ sterben ist mein Glück.



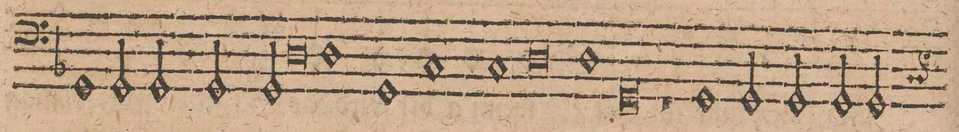
O Freud in je nem Leben/ O Freud in schönem



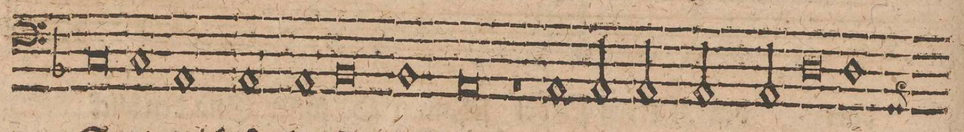
Para deis / welch uns ein Hertz wird ge ben/das gar von keiner



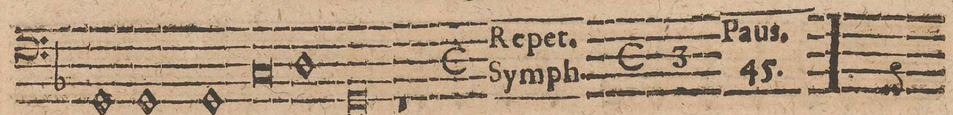
Trübsal weis / das sich nicht darff entsetz en für unglück und gefahr /



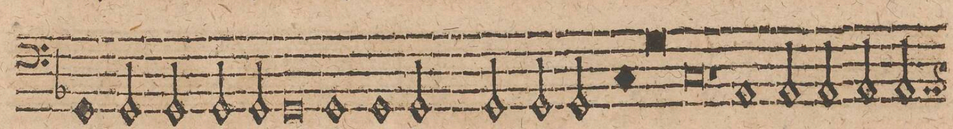
das niemand kan verletzen / das frisch ist jmmerdar das frey von allen



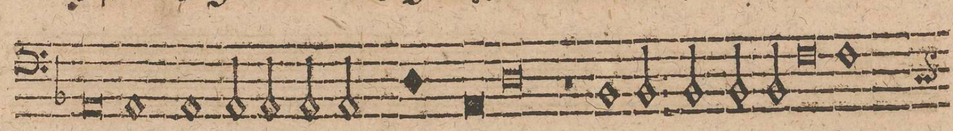
Sorgen nicht su chet Geld noch Gut / das für den Neid verborgen



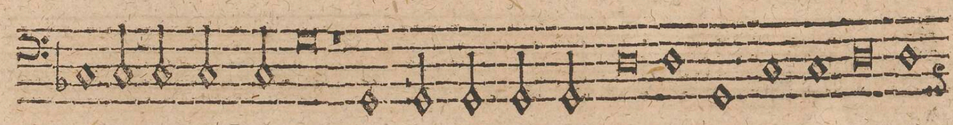
stets lebt in sich er hut.



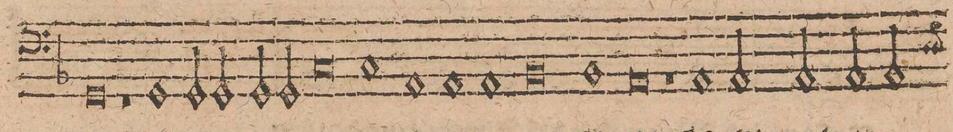
O freud O Ju bi li ren/ O Jauchtzen O voll woñe sein/ wie wollt̃ wir lu-



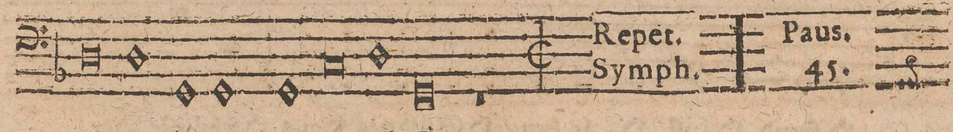
stiren / dort o ben in deß Himels schein/ wir wollen da bewohnen



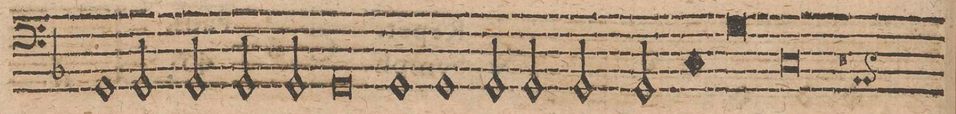
den Pallast der geschmikt mit hundert Tausend Kronen der zehnmal heller



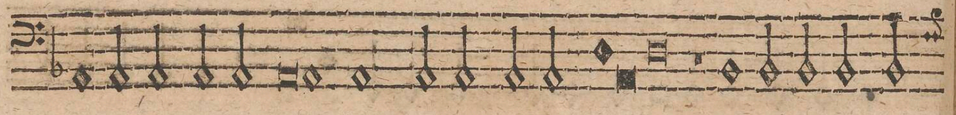
blickt/ als alle Di a manten Ru bi nen und Saphir/ Ihr Himmels anver-



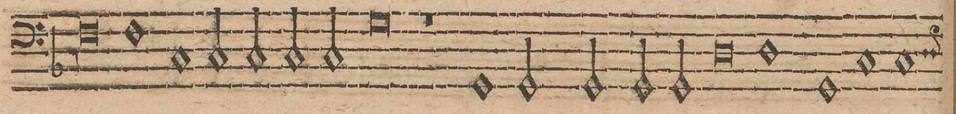
wänten be denckt es was für Zier.



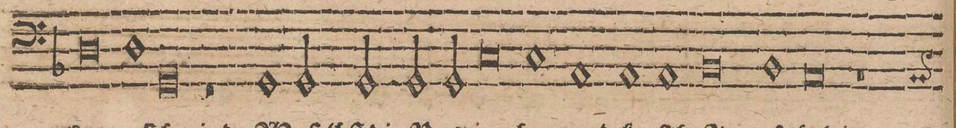
O freud O lieblich We sen/in welchen wird zu fin den sein



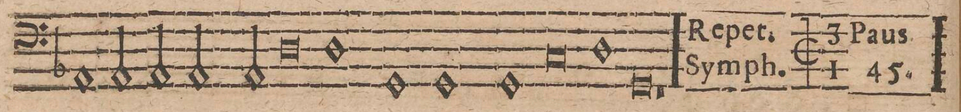
Gesellschaft außer lesen Gott selbst mit seinen Engelein da König und Pro/



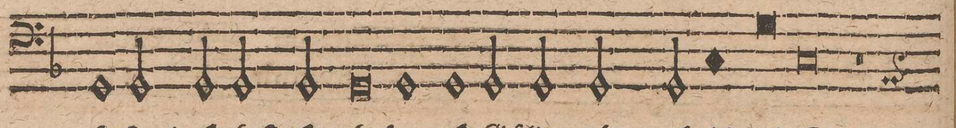
phe ten da die be kenner sind die Gott auß jh ren Nöthen ge rissen



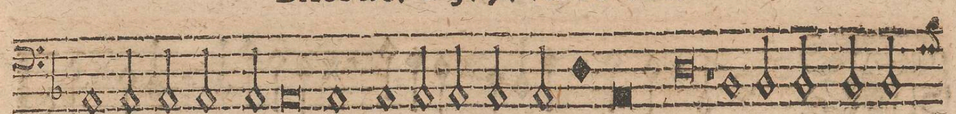
hat geschwind Woselbst die Patriarchen und keusche Jungfräulein



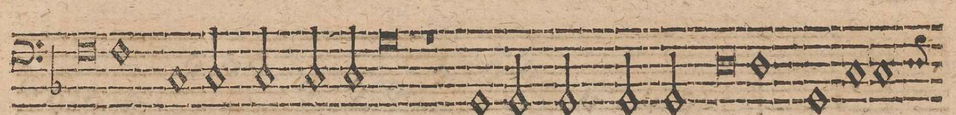
Besitzer und Monarchen deß Himmels werden sein.



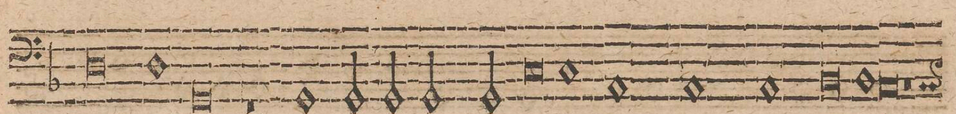
O freud O Lust O Le ben/O Güldnes Haus O schönste Zier



wir wollen kräftig stre ben in die ser sterbligkeit nach dir. O Gottes Antlitz



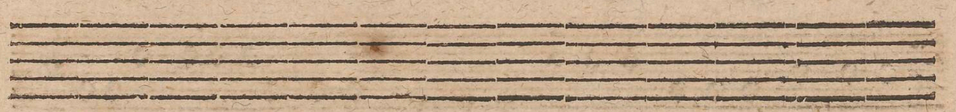
sehen O stets im Frie de sein/ O bey den Engeln stehen O teurer

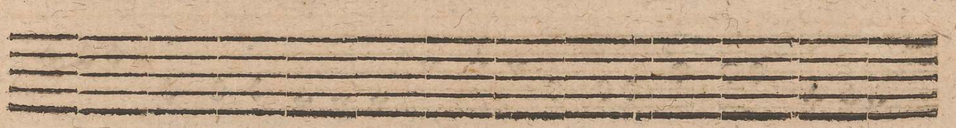


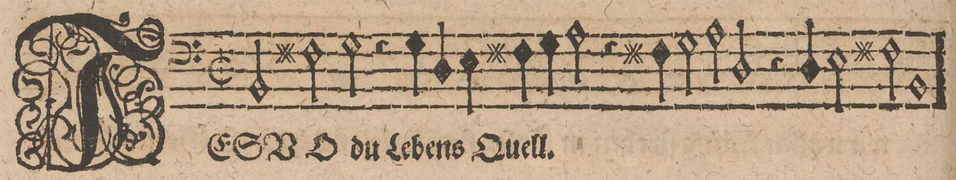
Himmels schein/ O Herrligkeit ohn en de mein GOtt wenn dirs gefelt

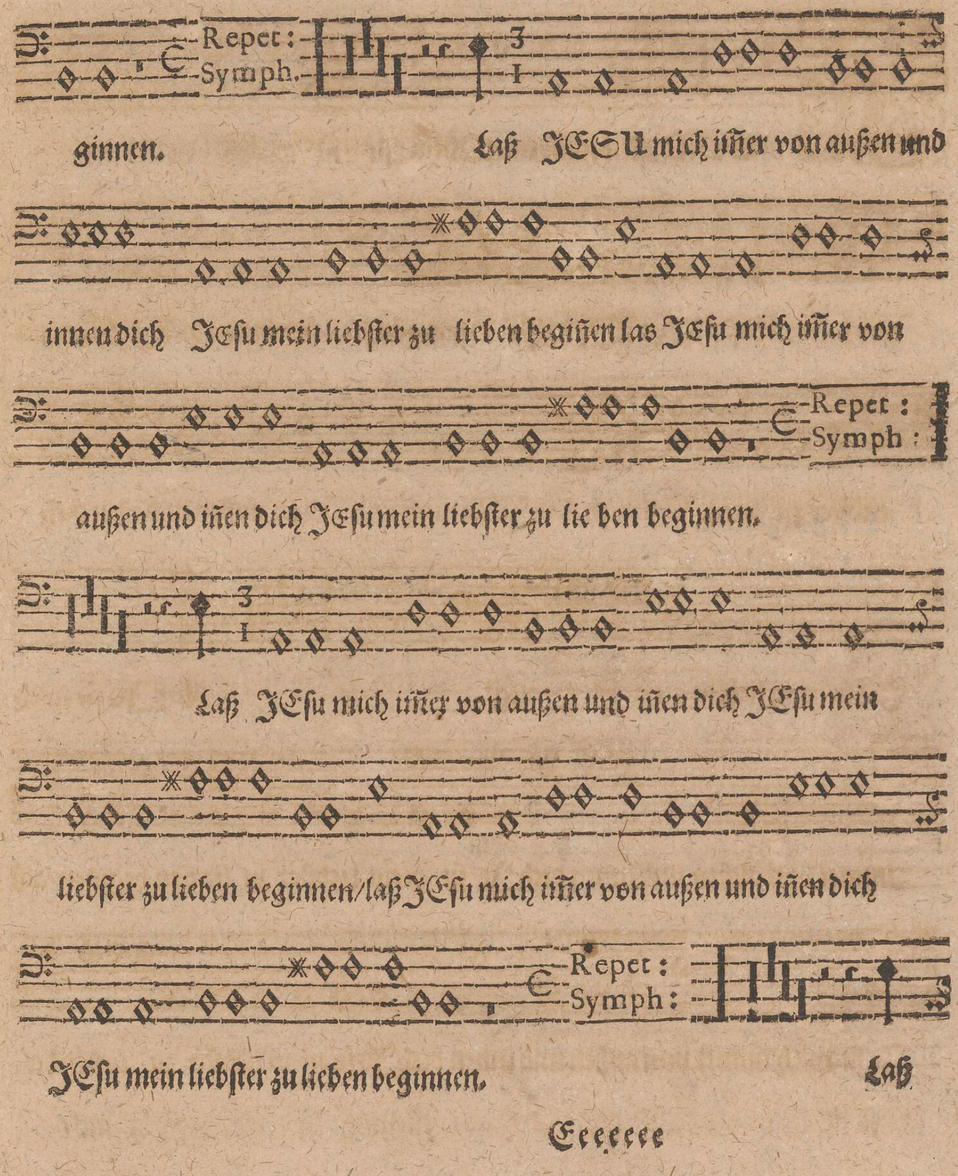


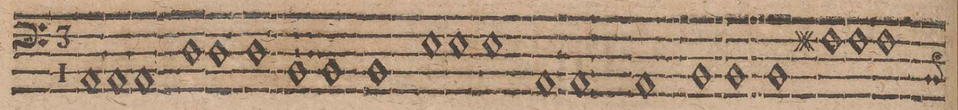
So nim mich auf be hen de/ Nun gu te Nacht O Welt.



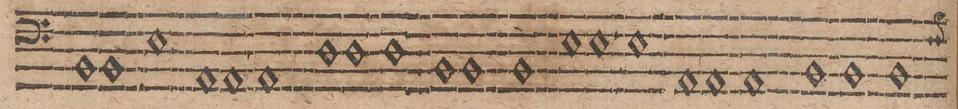



JESU O du Lebens Quell.
Laß JESU mich immer von außen und innen dich JEsu mein
liebster zu lieben beginnen/las JEsu mich immer von außen und iñen dich
Repet.
Symph.
JEsu mein liebster zu lie bē beginnen. Laß JEsu mich
immer von außen und innen dich JE su mein Liebster zu lie ben begiñen/alß
JEsu mich immer von außen und innen dich JEsu mein liebster zu lieben be-

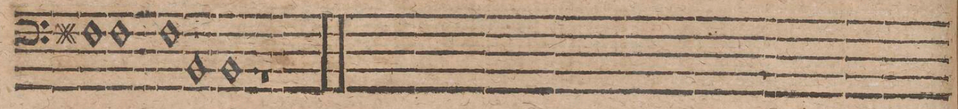

Repet:
Symph.
ginnen. Laß JESU mich iñer von außen und
innen dich JEsu mein liebster zu lieben begiñen las JEsu mich iñer von
Repet:
Symph:
außen und iñen dich JEsu mein liebster zu lie ben beginnen.
Laß JEsu mich iñer von außen und iñen dich JEsu mein
liebster zu lieben beginnen/laß JEsu mich iñer von außen und iñen dich
Repet:
Symph:
JEsu mein liebster zu lieben beginnen. Laß



JEsu mich iñer von außen und iñen dich JEsu mein liebster zu lieben be-

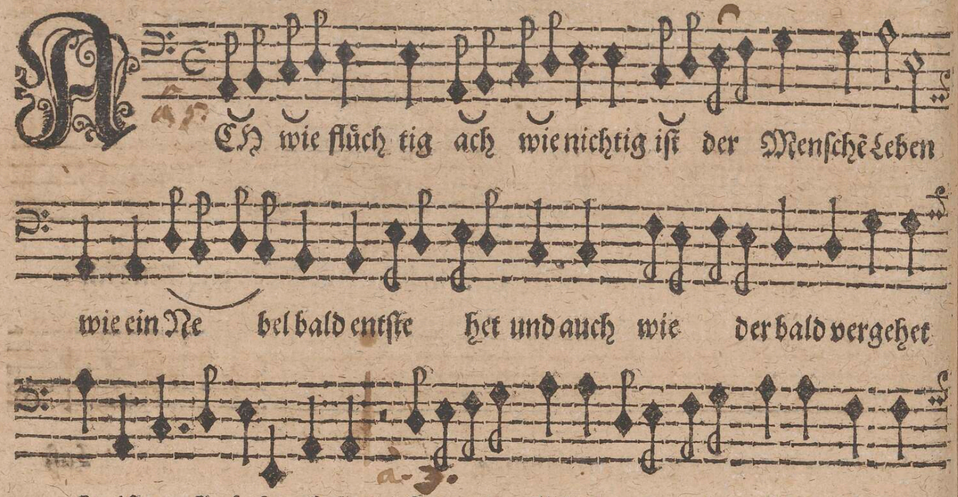


ginnen/laß JEsu mich iñer von außen und iñen dich JEsu mein Liebster zu



lieben beginnen.

IX. BASSUS. ä 5. vel 10 Voc.



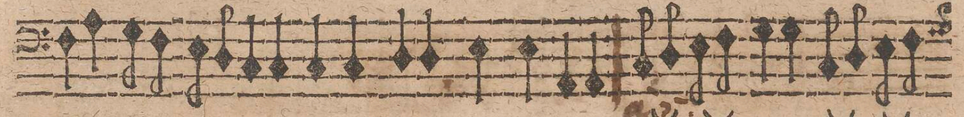
ACh wie flüch tig ach wie nichtig ist der Menschē Leben

wie ein Ne bel bald entste het und auch wie der bald vergehet

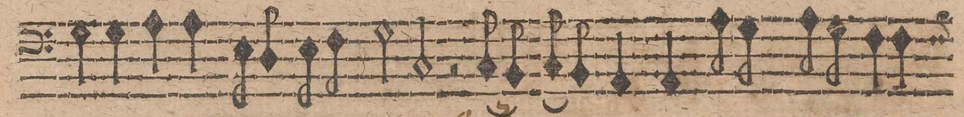
so ist un ser Le ben se het/ Ach wie flichtig ach wie nichtig sind der



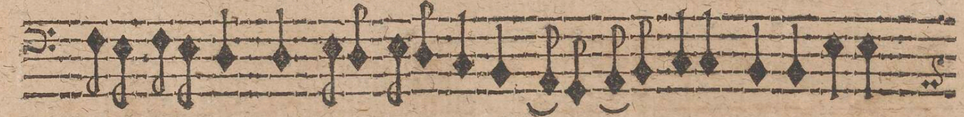
Menschen Tage/ wie ein Strom begint zu rinnen und mit



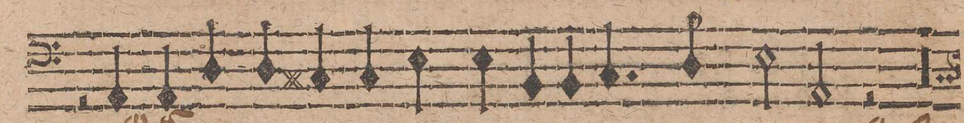
laufen nicht helt iñen so fehrt unser Zeit von hiñen/Ach wie flichtig Ach wie



nichtig ist der Menschen freude/ wie sich wechseln Stund und Zeiten

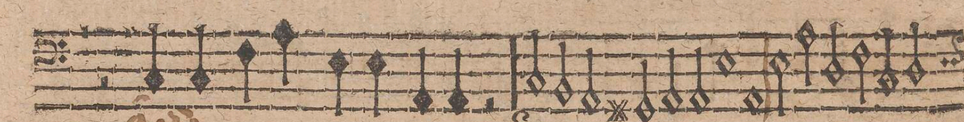


Licht und tun ckel Fried und Streiten so sind unsre Frölikeiten/

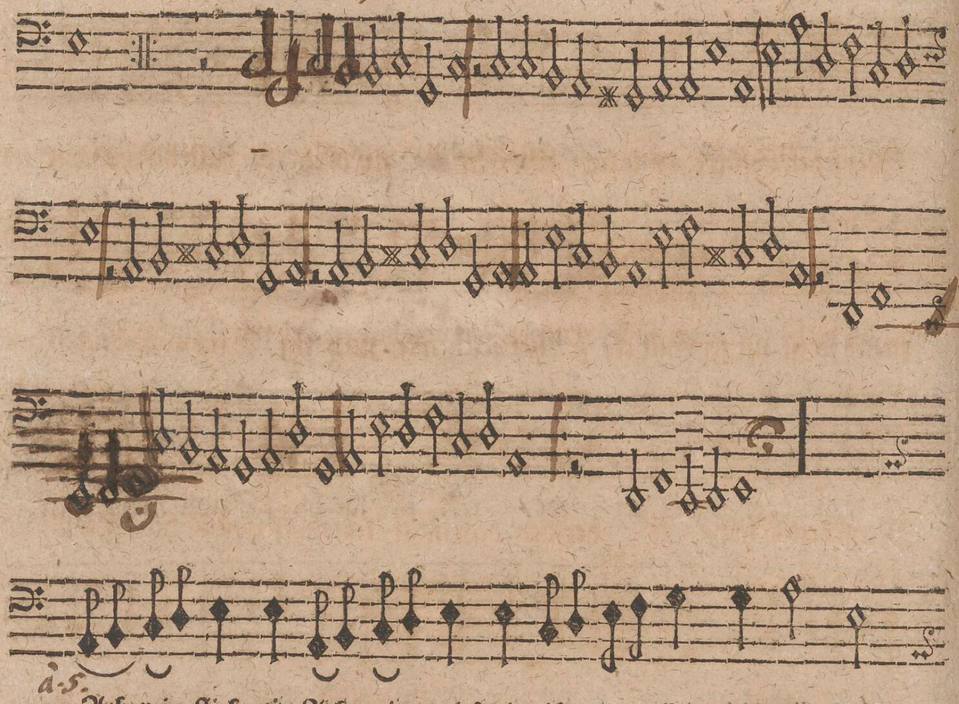


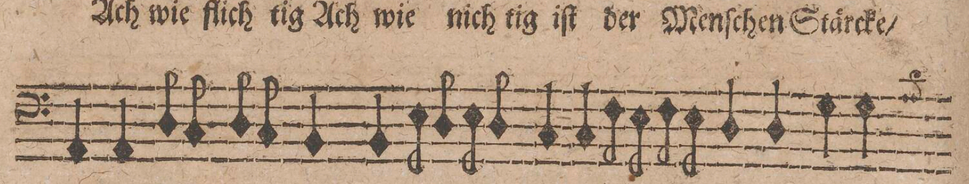
Ach wie flichtig ach wie nich tig sind der Men schen Schätze.

Trombona.

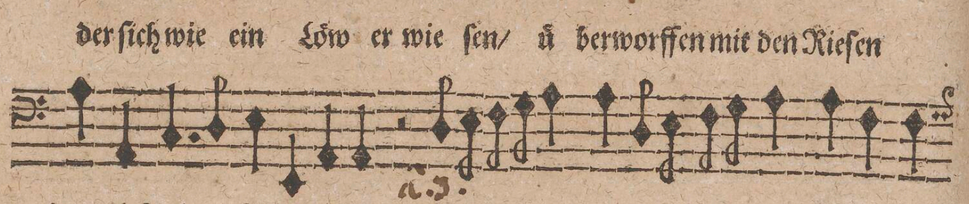


So ist un ser Le ben se het. Symphon: ad placitum.

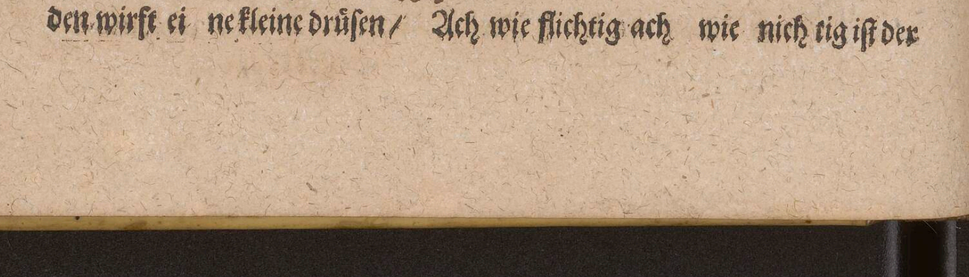




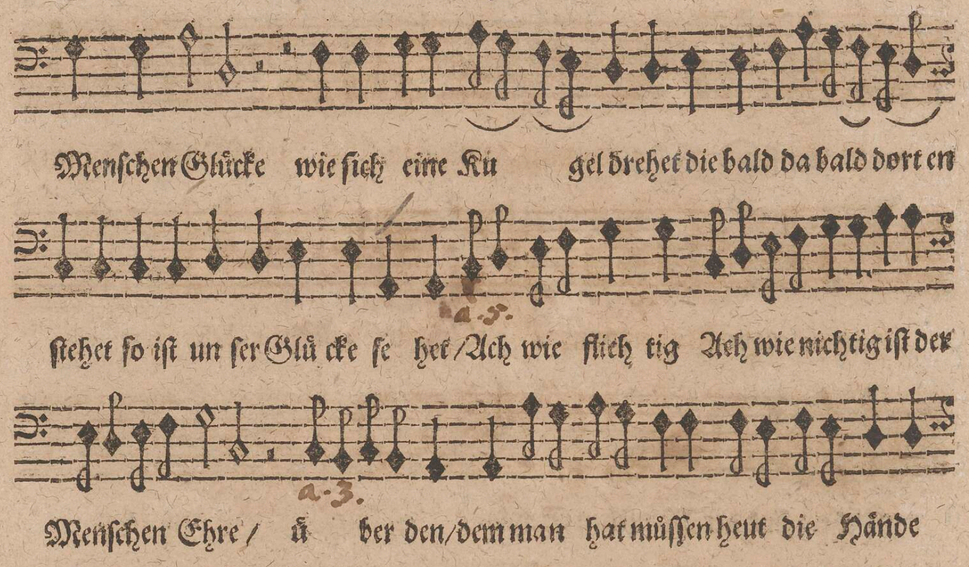
Ach wie flich tig Ach wie nich tig ist der Menschen Stärcke/



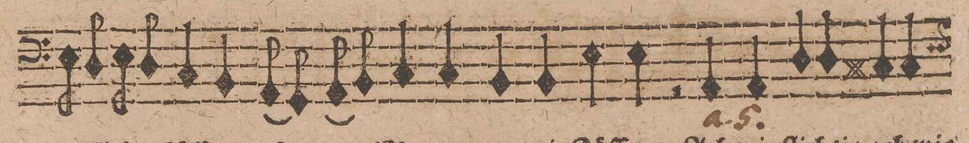
der sich wie ein Löw er wie sen/ ü berworffen mit den Riesen



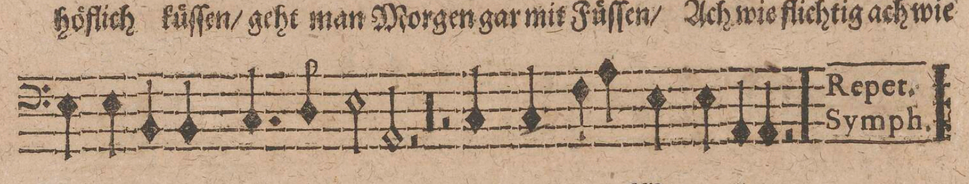
den wirft ei ne kleine drüsen/ Ach wie flichtig ach wie nich tig ist der



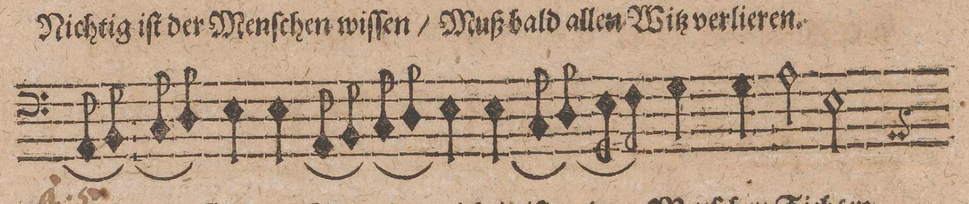
Menschen Glücke wie sich eine Ku gel drehet die bald da bald dort en



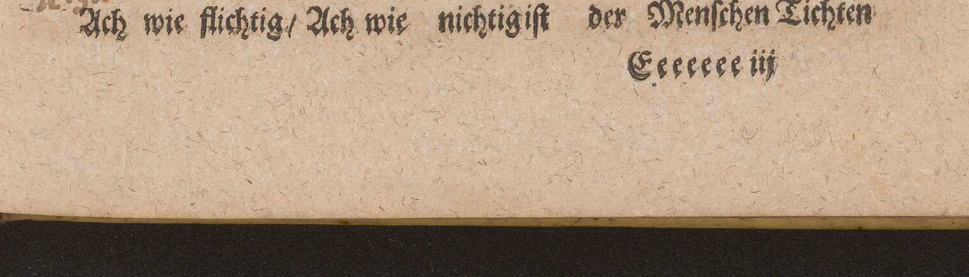
stehet so ist un ser Glü cke se het/Ach wie flich tig Ach wie nichtig ist der



Menschen Ehre/ ü ber den/dem man hat müssen heut die Hände

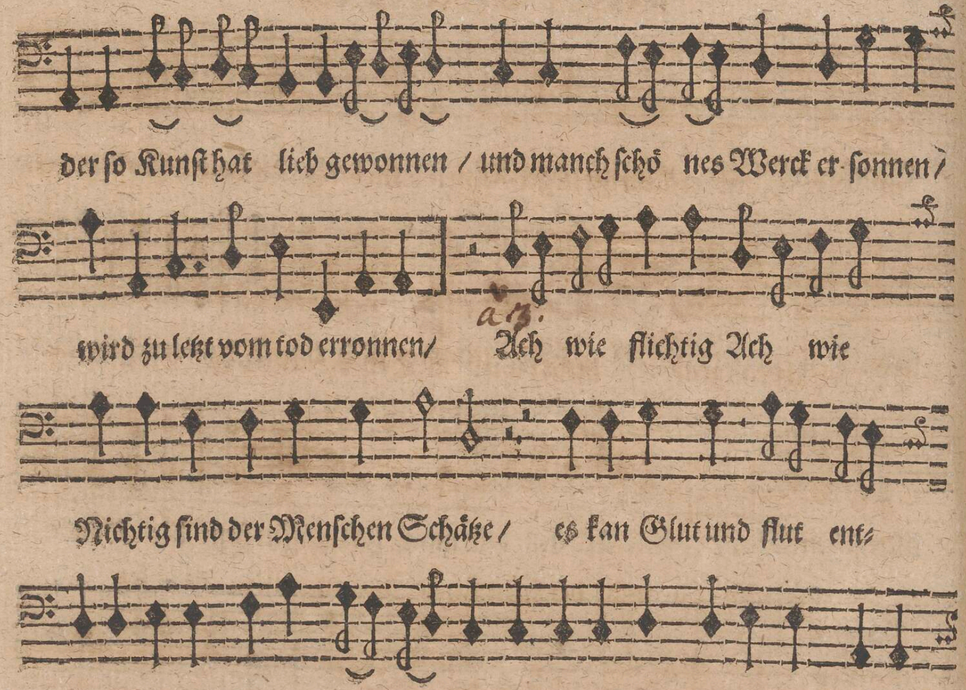


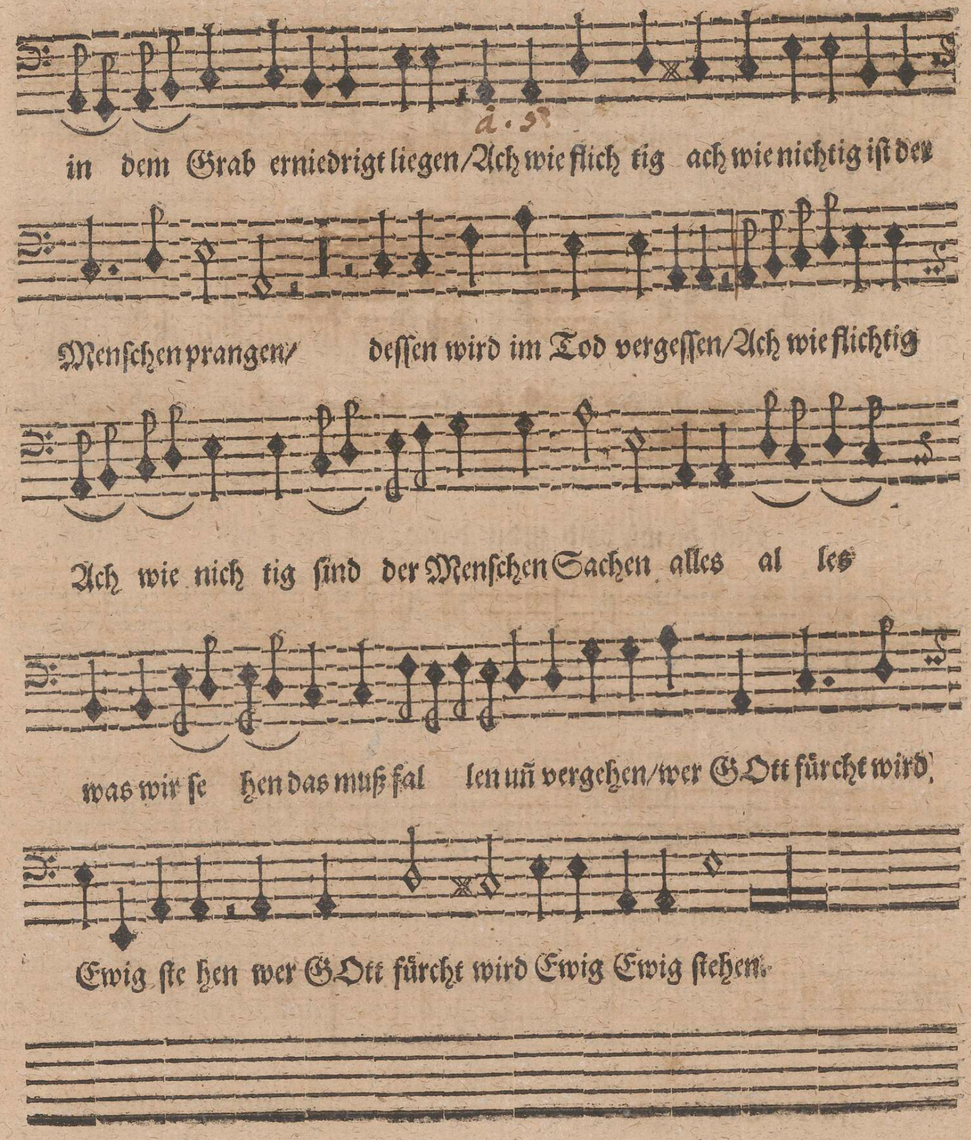
höflich küssen/ geht man Morgen gar mit Füssen/ Ach wie flichtig ach wie



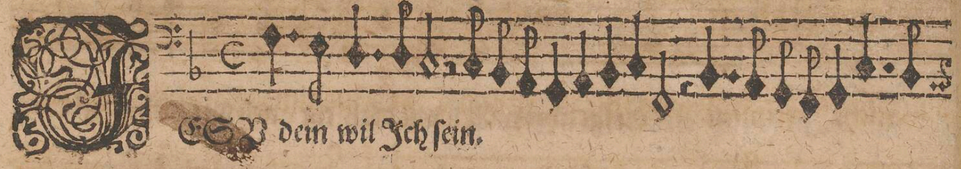
Nichtig ist der Menschen wissen / Muß bald allen Witz verlieren.

Ach wie flichtig/ Ach wie nichtig ist der Menschen Tichten

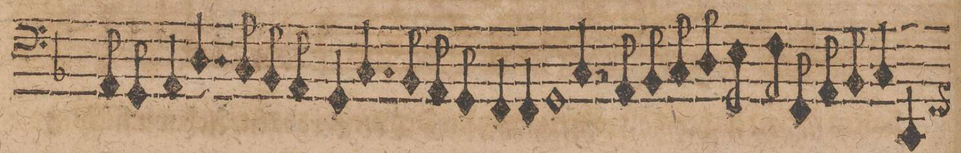

der so Kunst hat lieb gewonnen / und manch schö nes Werck er sonnen /
wird zu letzt vom tod erronnen / Ach wie flichtig Ach wie
Nichtig sind der Menschen Schätze / es kan Glut und flut ent=
stehen / dadurch eh wirs uns ver se hen / alles mus zu drümern ge hen
a. 5.
Ach wie flich tig Ach wie nich tig ist der Menschen herrschen
per durch macht ist hoch ge stiegen muß zu letzt auß un ver mügen


a. 5.
in dem Grab erniedrigt liegen / Ach wie flich tig ach wie nichtig ist der
Menschen prangen / dessen wird im Tod vergessen / Ach wie flichtig
Ach wie nich tig sind der Menschen Sachen alles al les
was wir se hen das muß fal len uñ vergehen / wer GOtt fürchte wird
Ewig ste hen wer GOtt fürcht wird Ewig Ewig stehen.

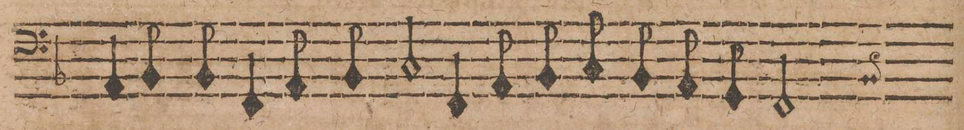
Symphonia.



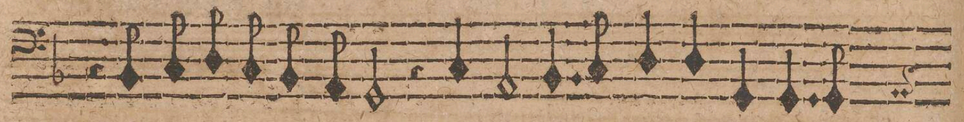
dein wil Ich sein.



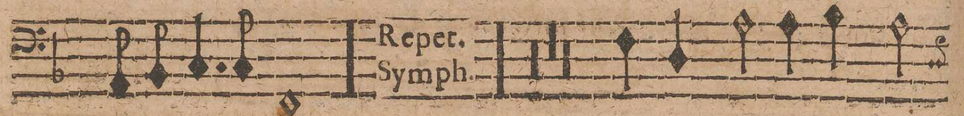
Hilff du mir bald zu dir durch dein Lei den/ hilff du



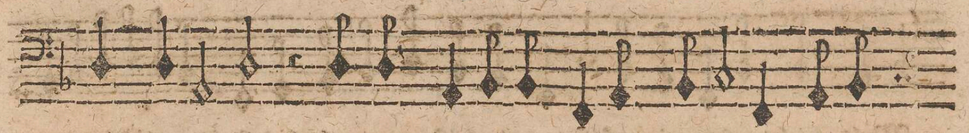
mir bald zu dir durch dein Lei den/ der du dein so theures Blut



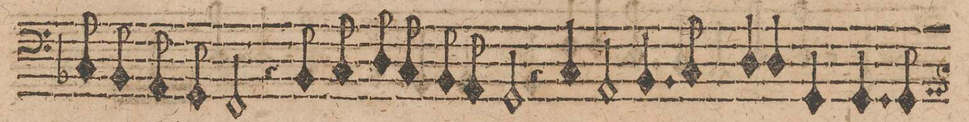
hast vergossen mir zu Gut / das gnug für die Sünde thut/ das gnug



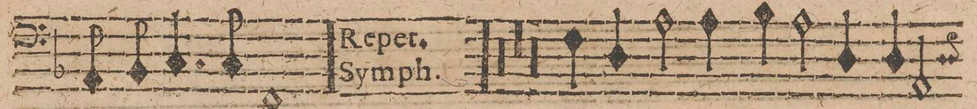
für die Sünde thut. Du sprichst je du wilst die



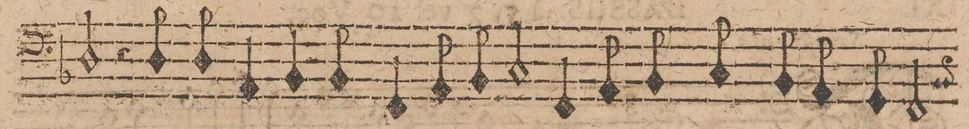
nicht verlassen du sprichst je du wolst die nicht verlassen die sich



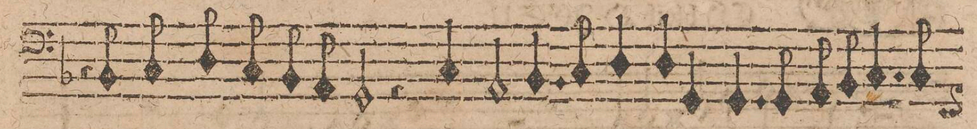
halten fest an dich/ ja die sollen Ewiglich bey dir sein d es tröst Ich mich bey dir



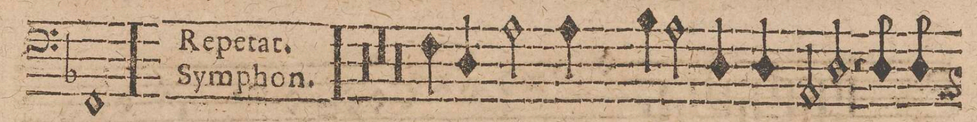
sein deß tröst Ich mich. Du helst fest bist der best auß zu hel-



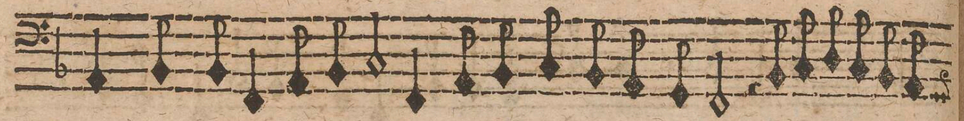
fen/ du helst fest bist der best außzuhelfen wenn mich gleich d' Tod verschl.



Sterben mir das Leben bringt/ und zur freudē mir gelingt uñ zur freudē mir ge-



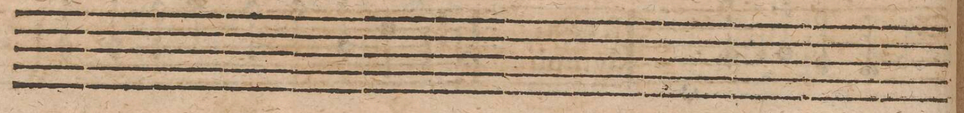
lingt. Fahr hin Welt nichts gefelt mir auff Erdē/ fahr hin



Welt nicht gefelt mir auf Erden/ du bist nur ein thränē thal dort ō selge Him.

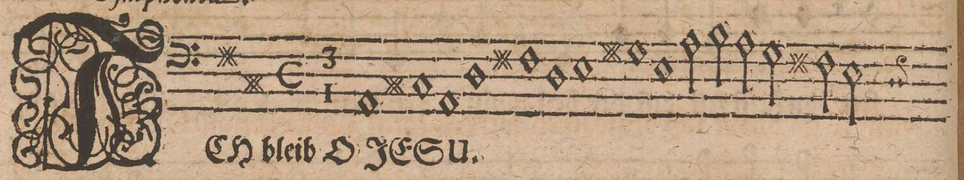


Saal bringet freud ohn alle Zahl/bringet freud ohn al le Zahl.

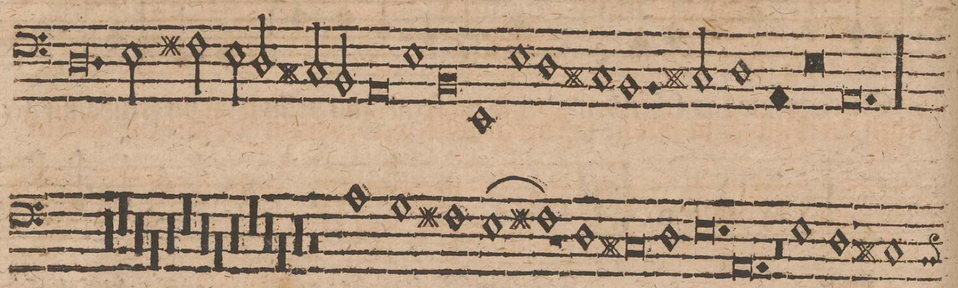


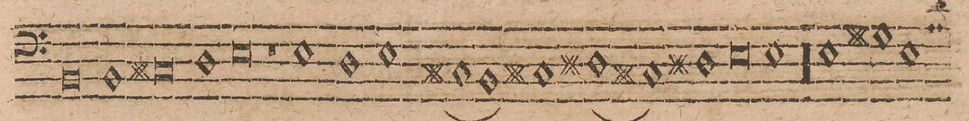
XI. BASSUS. à 5. 7 vel 10 Voc.

Symphonia.

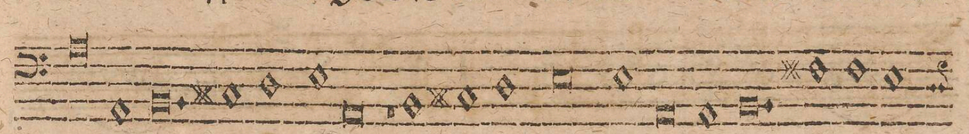


ICh bleib O JESU.

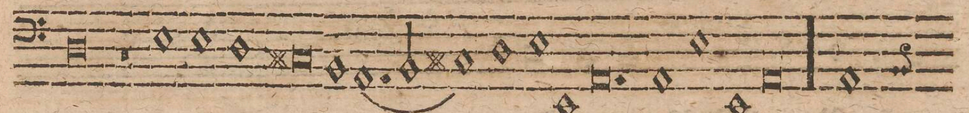




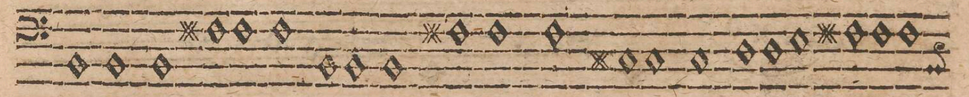
mir das unterpfand nur JESV dir/ dir nur al lei ne nur dir und



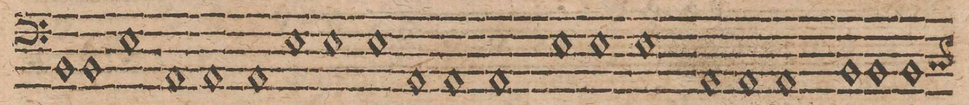
deiner dei ner treuen Hand/er geb Ich mich und leb in Ruh du bist mein



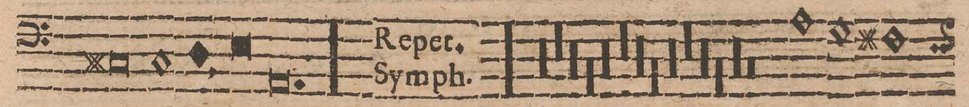
Felß du bist mein Felß du e ben du du e ben du/ du

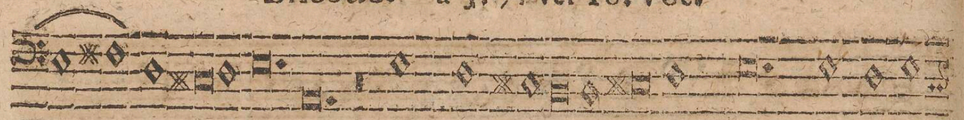


bleibest ja meine laß deine mich werden mein JEsu mein alles im Himel und

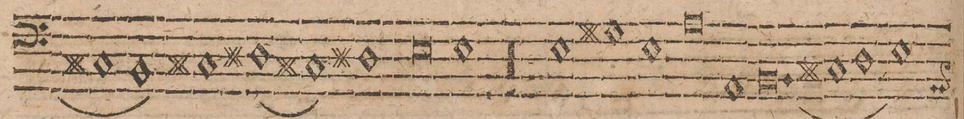


Erden du bleibest ja mei ne laß dei ne mich werden mein JEsu mein alles in

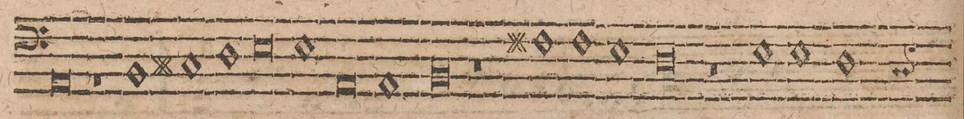




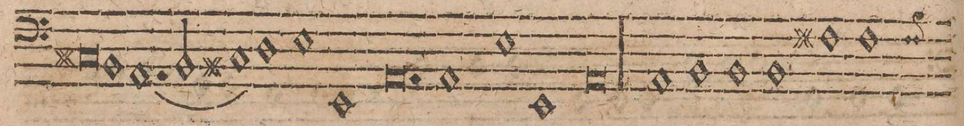
sind mir ei ne Hö le dein Tode ist mir ein Zuflüchts Haus/ da Ich dir



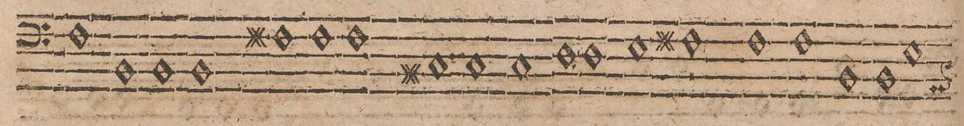
Ar- me Sün- den Seele kan sicher ja gen Ein und



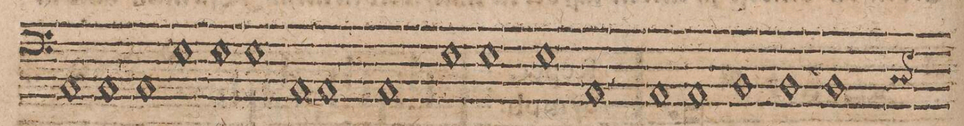
auß/ Re gir O JEsu nur den Sinn/ da sich im Tode das ich im



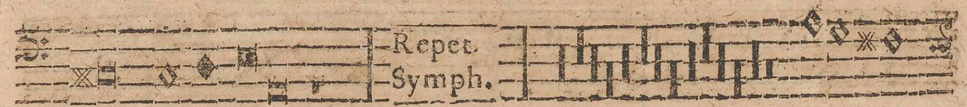
Tode auch städhafft bin/ auch städhafft bin/ du bleibest ja mei ne



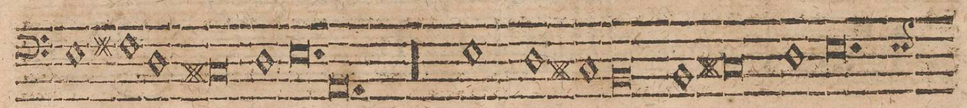
Las deine mich werden mein JEsu mein Alles im Himmel und Erden du



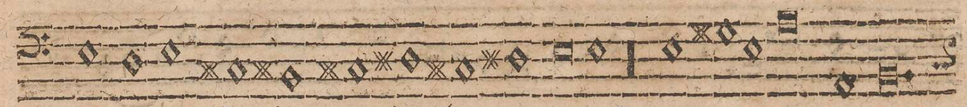
bleibest ja meine laß deine mich werden mein JE su mein al les im



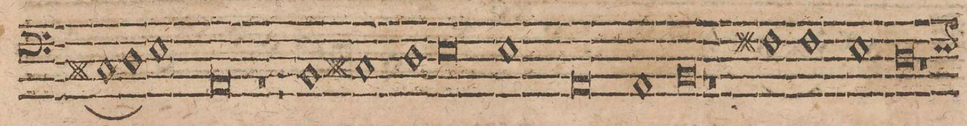
Himmel und Erden. 27. So fas Ich



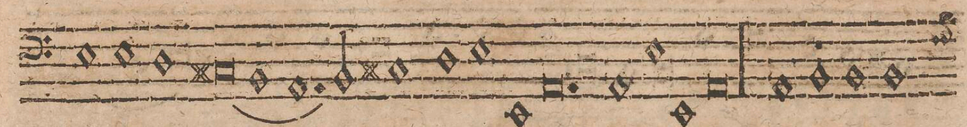
JE SU dich al lei ne dein Nahme zwinget mich dahin



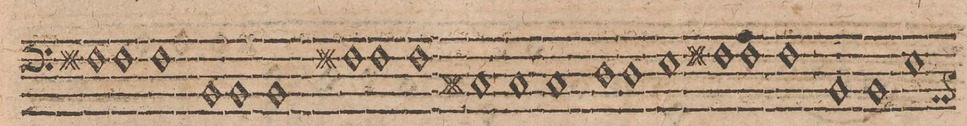
das Ich nun Leb und Sterb der dei ne werf al les Leid und Sor-



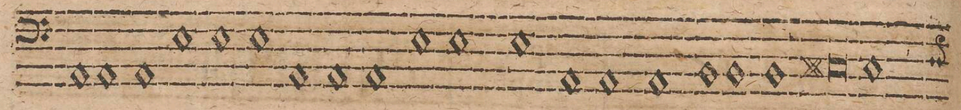
gen hin/ bey dir ist Reichtumb Fried und Ruh/ du bist mein Fels



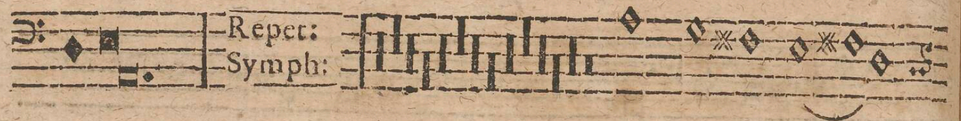
Du bist mein Fels Du eben Du/ Du eben du/ du bleibest ja



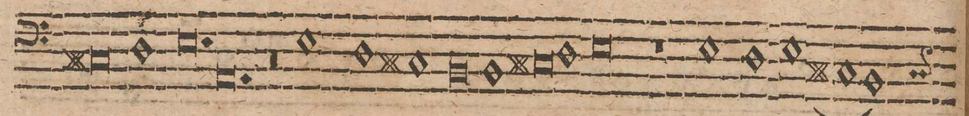
meine las deine mich werden mein Jesu mein alles im Himmel und Erden/ Du



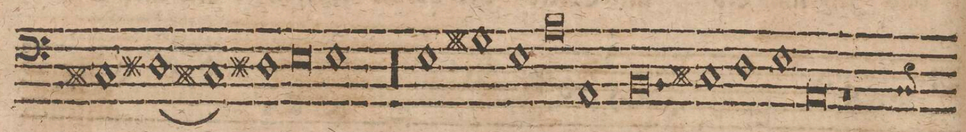
bleibest ia meine las deine mich werden mein JEsu mein alles im Himmel



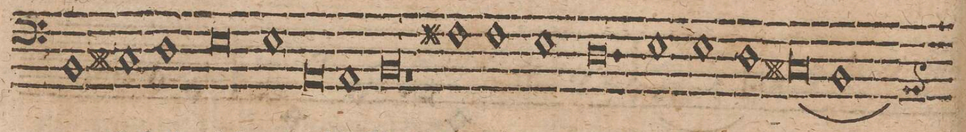
und Er den. 27 Drumb bleib Ich Je su



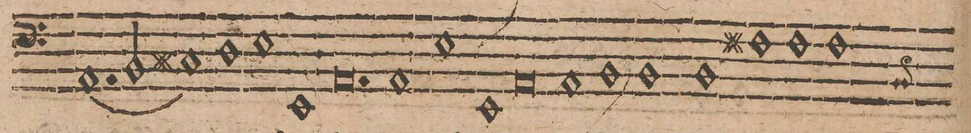
gantz der deine / dein Blut ist mir das unterpfand nur JEsu dir



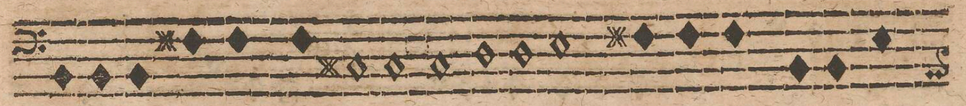
dir nur al leine nur JEsu dir und dei ner treuen Hand



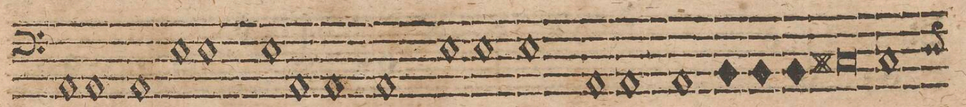
er geb Ich mich und leb in Ruh / du bist mein Fels / du bist mein Fels



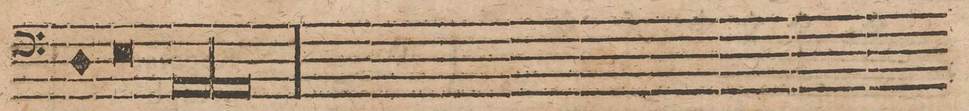
du e ben du du e ben du / du bleibest ja mei ne laß



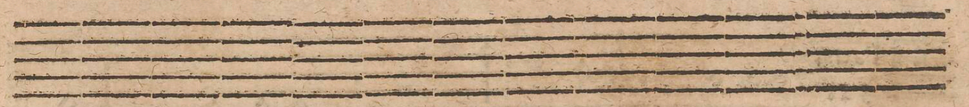
deine mich werden / mein JEsu mein al les inn Himmel und Erden du



blei best ja meine laß deine mich werden mein JEsu mein alles im Himmel

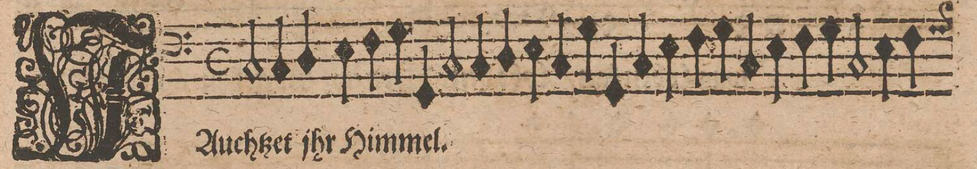


und Er den.

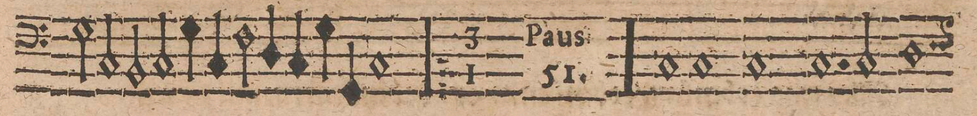


XII. BASSUS. à 5. 7. vel 10 Voc.

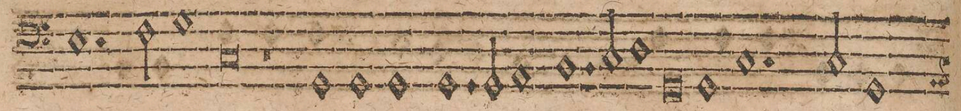
Symphonia.



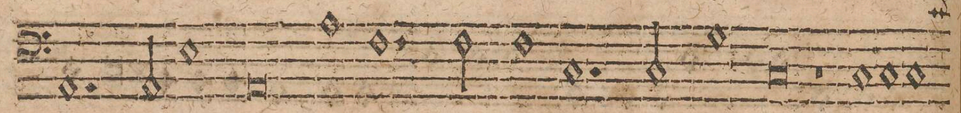
Auchtzet ihr Himmel.



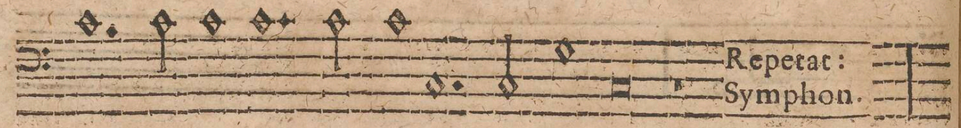
Al les was Jauchtzen kan



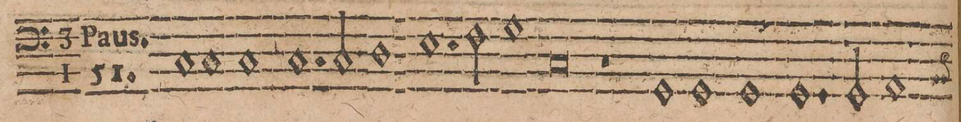
Jauchtze dem HErn. ij was Jauchtzen kan/



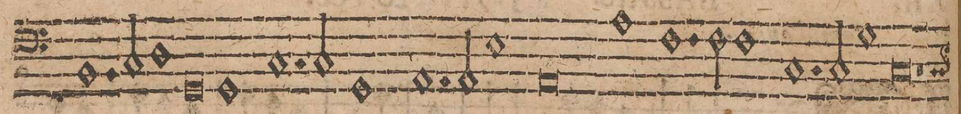
Jauchtze dem HErrn/was Jauchtzen kan Jauch tze dem HErrn/Alles was



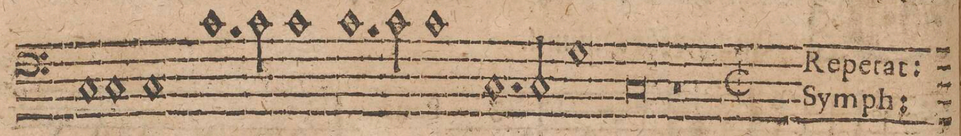
Jauchtzen kan/Jauch tzen kan Jauchtze dem HErrn.



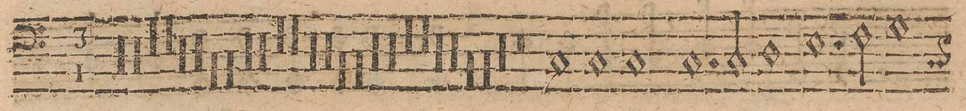
Alles was Lo ben kan Lo be den HErrn. ij



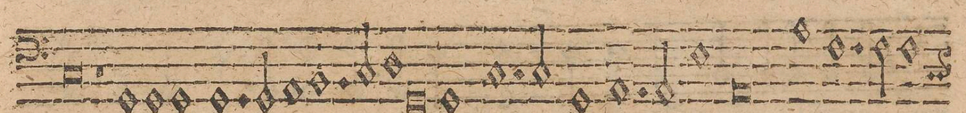
was Loben kan/ Lobe den HErrn/wz Loben kan Lo be den HEr.



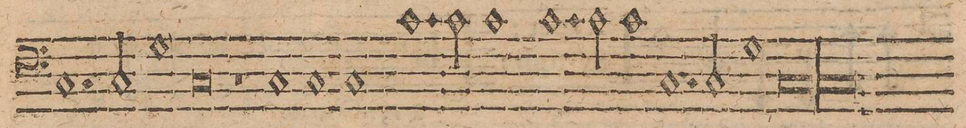
Alles was Loben kan/Loben kan/ Lo be den HErrn.



51. Alles was Odem hat Lobe den



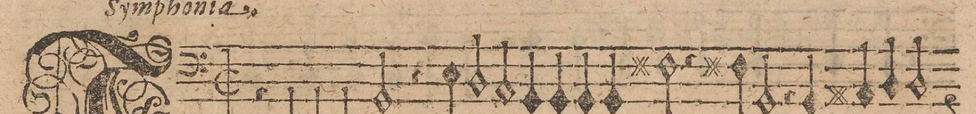
HErrn ij was Odem hat Lo be den HEr.wz Odem hat



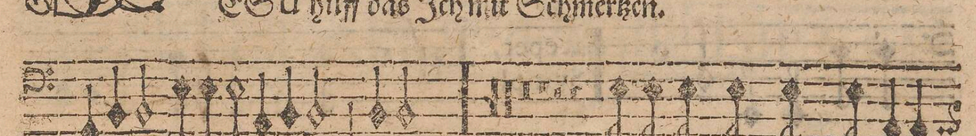
Lo be den HErrn/Alles was Odem hat/Odem hat Lo be den HErrn.

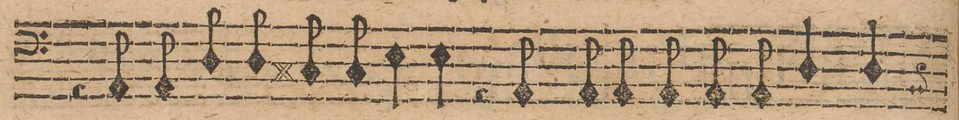
XIII. BASSUS. â 5. 7 vel 10 Voc.

Symphonia.

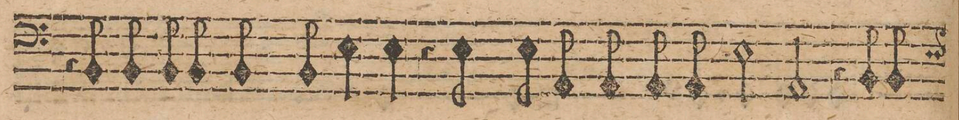


ESU hilff das Jch mit Schmertzen.

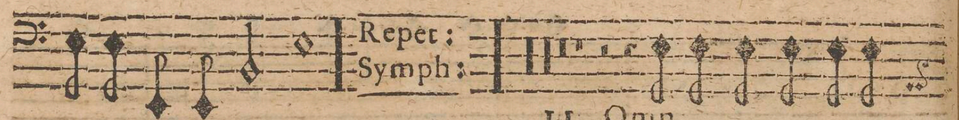




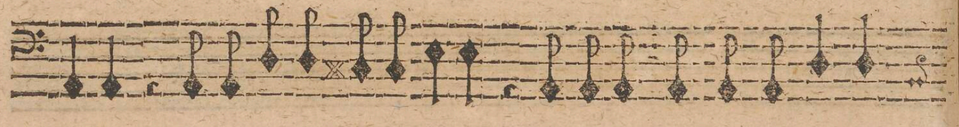
Hilf mir/mir zu wie der streben/ sonst erhäuf Ich meine Schulden/



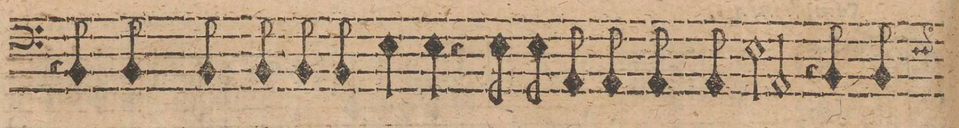
das sie ewig mich enthulden / sonst erhäuf Ich meine Schulden/das sie



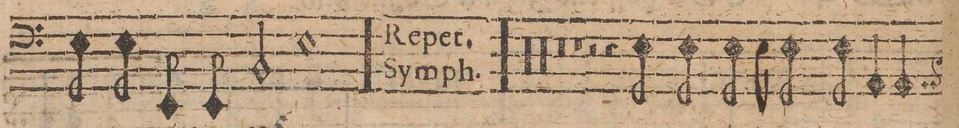
ewig mich enthul den. JEsu laß zu al len



Zei ten dei ne Lie be mich begleiten / dei ne gna de mich re gie ren

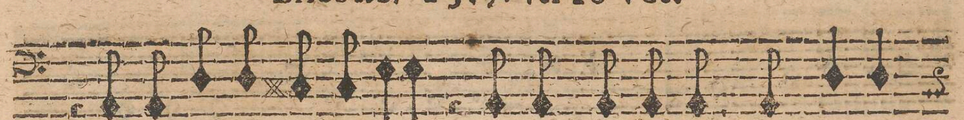


und durchs thal d' thränen führen/ dei ne Gnade mich re gieren/und durchs

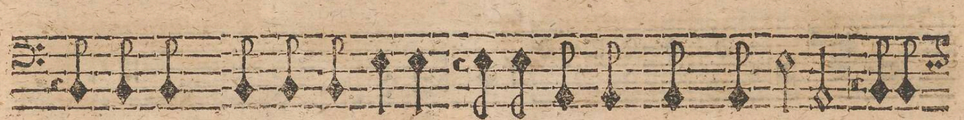


Thal der thränen füh ren

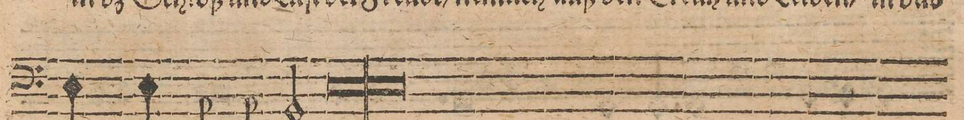
11. Darumb Ich mich dir ergebe/



Hilff mir hin wo Ich hin strebe / nehmlich aus den Creutz und Lei den/



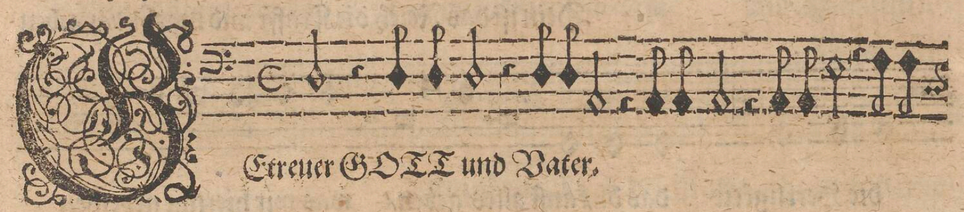
in dz Schloß und Lust der Freudē/nemlich auß den Creutz und Leiden/ in das



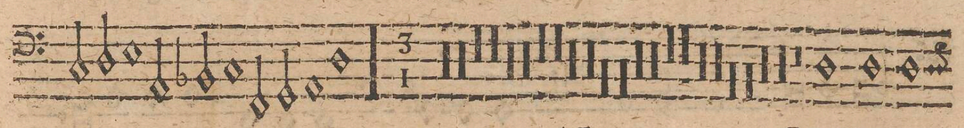
Schlos und Lust der Freuden.

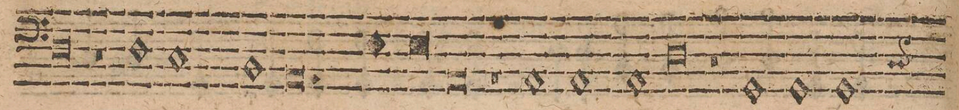
XIV. BASSUS. à 5. 7. vel 10. Voc.

Symphonia.

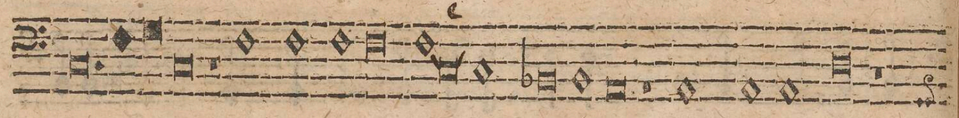


Ctreuer GOTT und Vater.

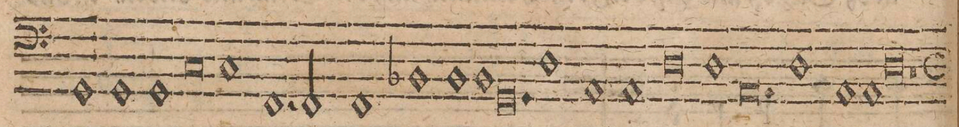




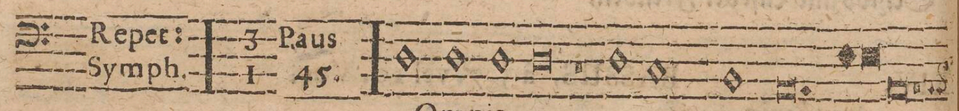
Reich/ die Krafft und macht dar neben/ die Herrligkeit das du kanst



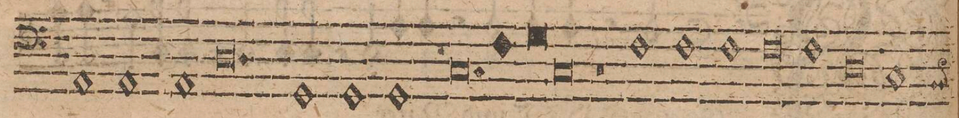
al les geben/ was wir hiermit gebethen ins gemein durch deinen Sohn/



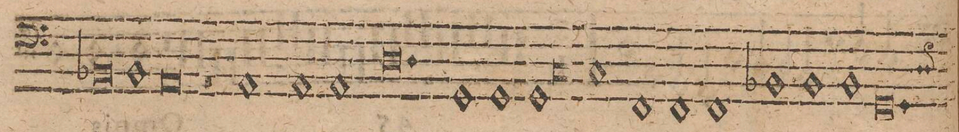
las ja ja ja und Amen seyn/ laß ja ja ja und Amen sein/ ja/ ja/ und Amen sein.



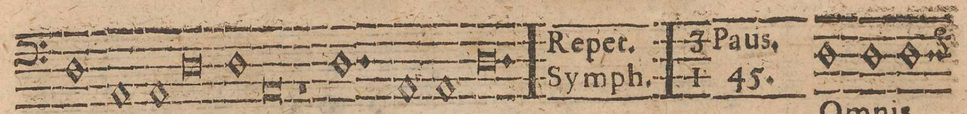
Omnis
Dein ist das Reich die Krafft und macht darneben



die Herrligkeit das du kanst alles geben/ was wir hiermit gebethen

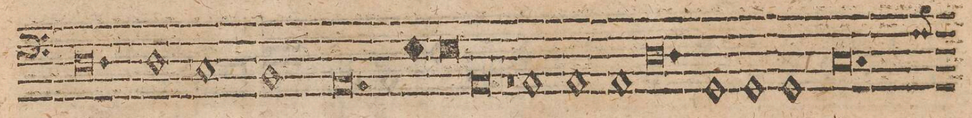


ins gemein durch deinen Sohn laß ja ja ja und Amen sein/ las ja ja ja

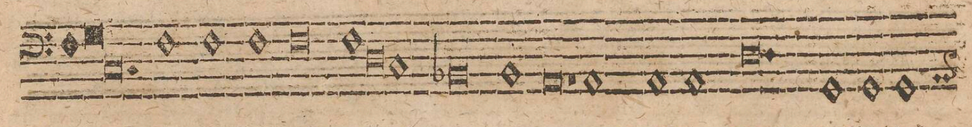


und Amen sein/ ja ja und Amen sein.

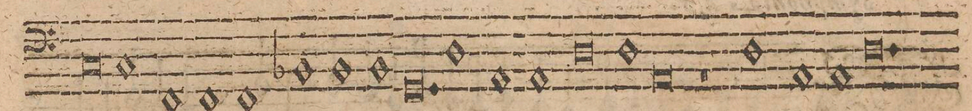
Omnis
Dein ist das



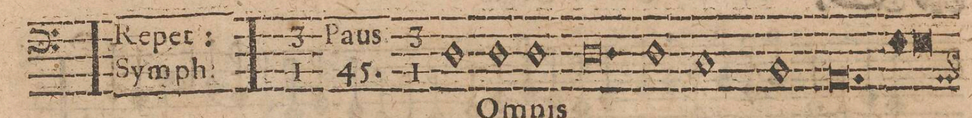
Reich/ die Kraft und Macht darneben/ die Herrligkeit das du kanst al/



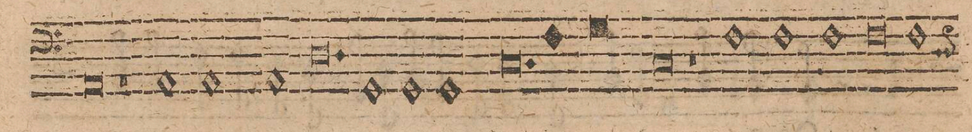
les geben/ wz wir hiermit gebethen ins gemein durch deinen Sohn/ laß ja ja



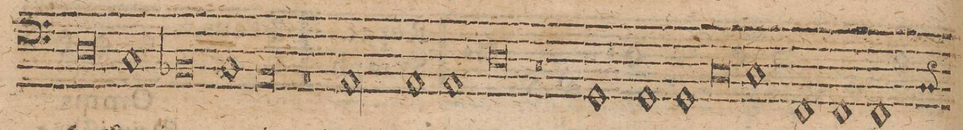
ja und Amen sein/ laß ja ja ja und Amen sein/ ja ja und Amen sein.



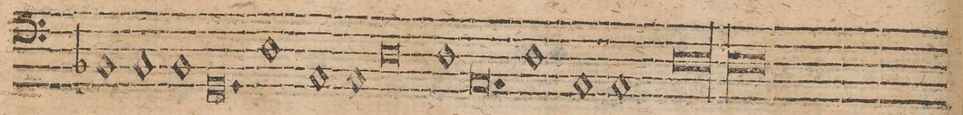
Omnis
Dein ist das Reich die Krafft und macht darne/



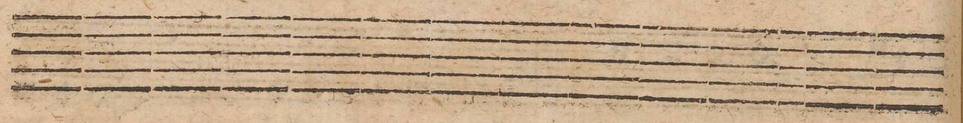
ben/ die Herr lig keit das du kanst al les ge ben/ was wir hiermit ge/



be then uns gemein durch deinen Sohn/ las ja ja ja und Amen sein/

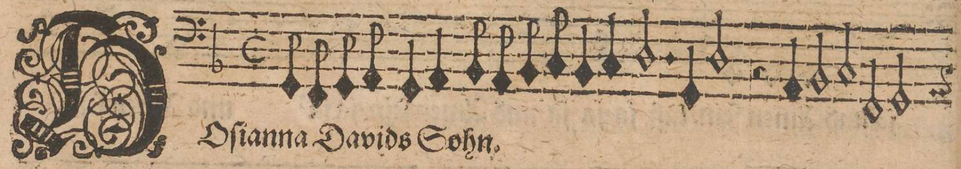


laß ja ja ja und Amen sein/ ja ja und Amen sein.

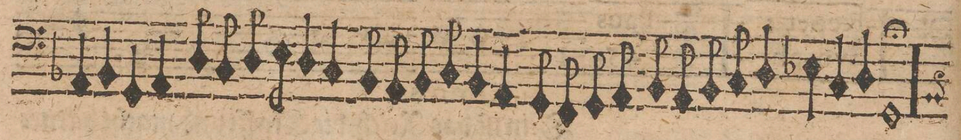


XV. BASSUS. à 5. 7. vel 10 Voc.

Symphonia à 5.

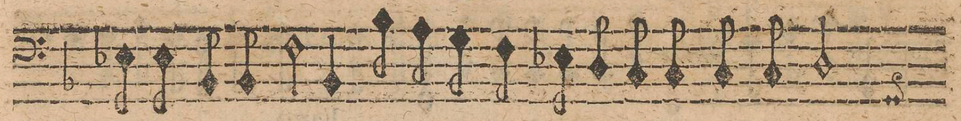


Osianna Davids Sohn.

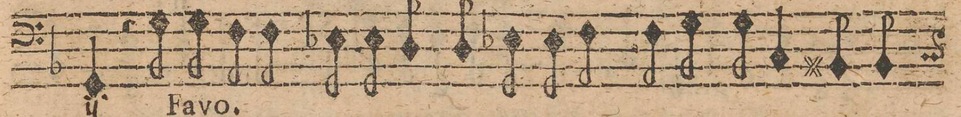


4. Omn.

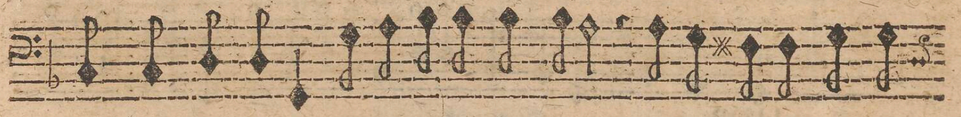
Durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe / Hosi-



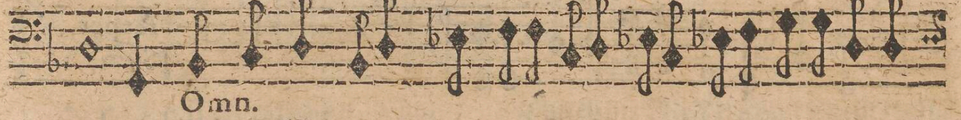
an na in der Hö he/ Ho si an na / Ho si an na in der Hö-



if he Favo. den die Alten mit verlangen offt gewünschet und gerufft/offt ge-

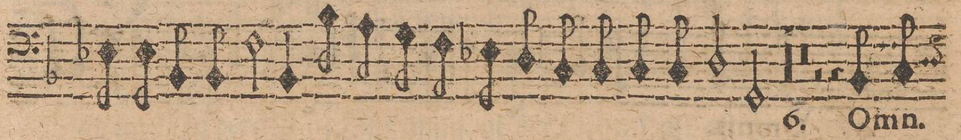


wüntschet und gerufft / seinen eintrit stets gehofft/ der leßt sich von uns em-



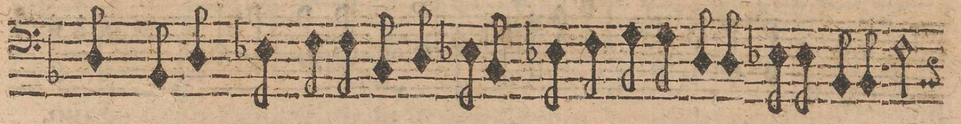
Omn.

pfangen/durch die Welt erschall und gehe Hosi anna in der Höhe Hosi-

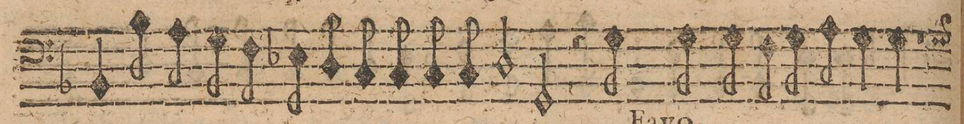


6. Omn.

an na in der Höhe/Hosi an na/Ho si an na in Hö he. Durch die

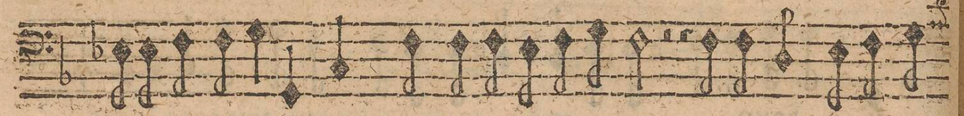


Welt erschall und gehe Hosi anna in der Höhe Hosi anna in der Hö-

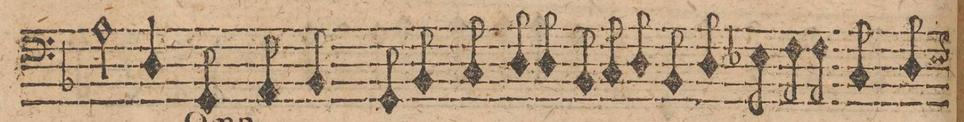


Favo.

he/Hosian na Hosi anna in der Höhe/Kombt dem Könige zu Hulden

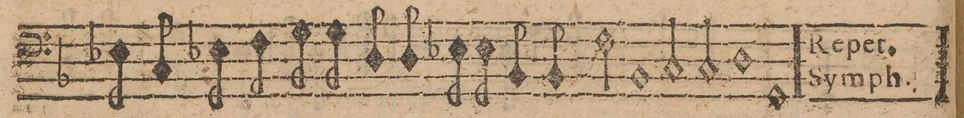


treuer Unterthanē pflicht/deß jhr sollet ferner nicht Frēde dienstbarkeit er-



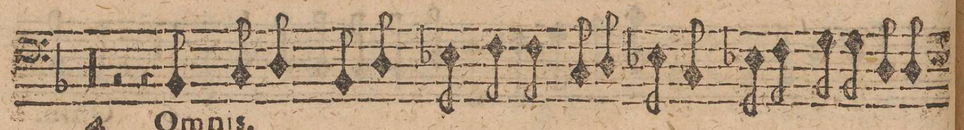
Omn.

dulden/durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe durch die



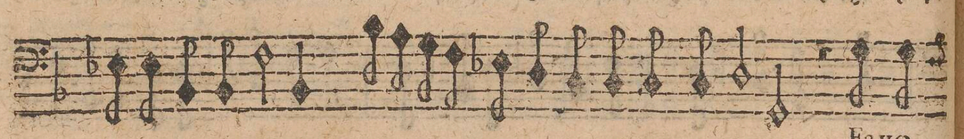
Repet. Symph.

Welt erschall und gehe Ho si anna in der Höhe/in der Höhe.



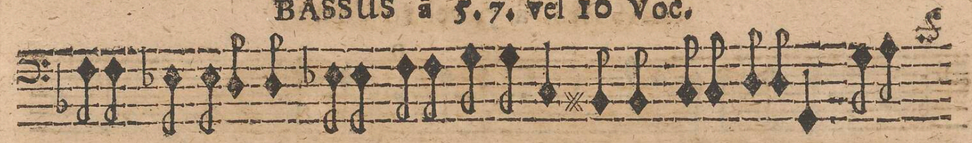
4 Omnis.

Durch die Welt erschall und ge he/Hosi an na in der Höhe/Hosi

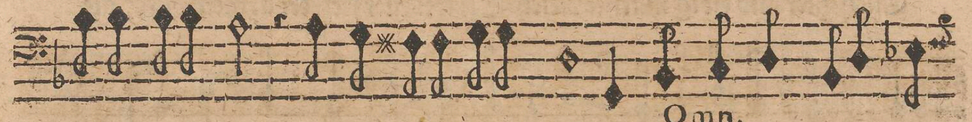


Favo.

anna in der Höhe/ Hosianna/Ho si anna in der Höhe. Seht Ihr

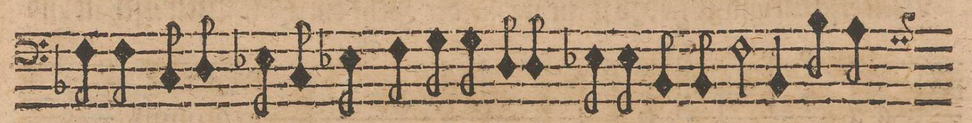


Sünder den gerechten d' euch seine Heiligkeit/der euch seine Heiligkeit anlegt

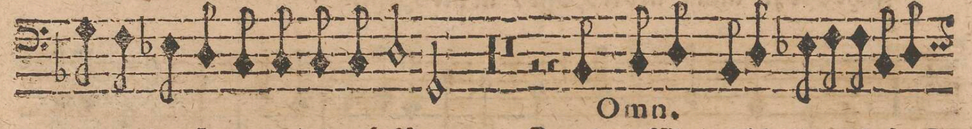


Omn.

als ein Ehren-Kleid/und wil eure Sachen fechten/durch die Welt erschall und

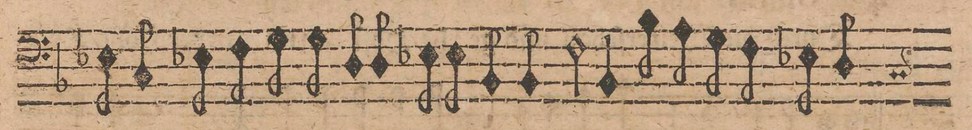


ge he Hosi an na in der Höhe Hosi an na in der Höhe/Hosi-

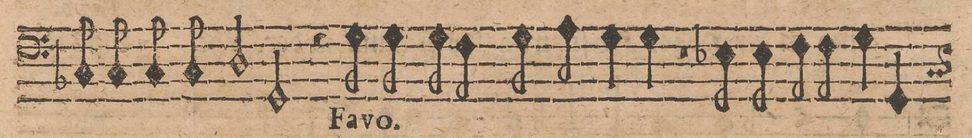


Omn.

an na Ho si an na in der Höhe. Durch die Welt erschall v. gehe Hosi-

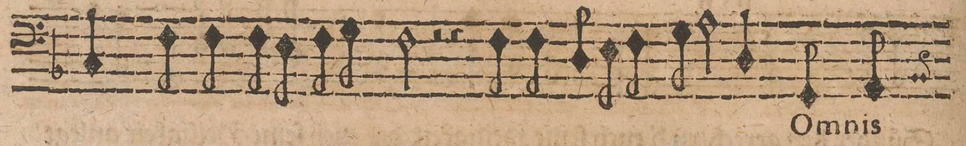


an na in der Hö he Hosi anna in der Höhe/Hosi an na Ho si-

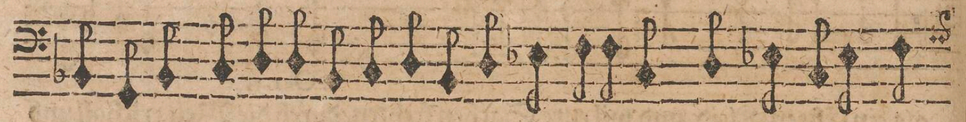


Favo.

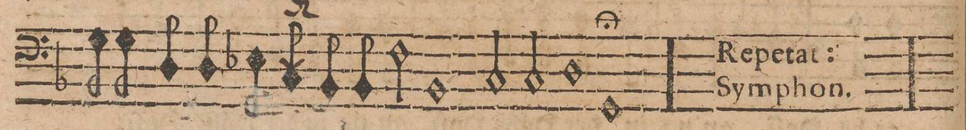
an na in der Höhe/Seht jhr Armen/seht den Armen/der von seiner Armuth



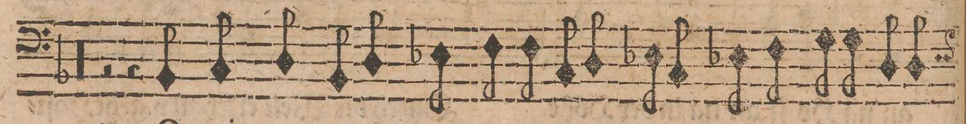
Euch/hier und ewig machet Reich/Ex wil euer sich erbarmen/durch die



Welt erschall und ge he Ho si an na in der Höhe durch die Welt erschall und

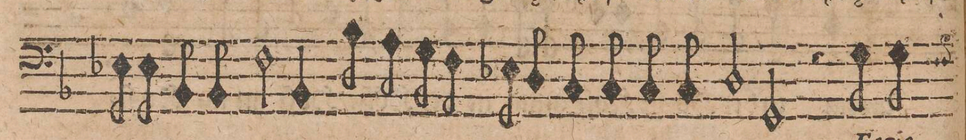


ge he Ho si anna in der Hohe / in der Höhe.

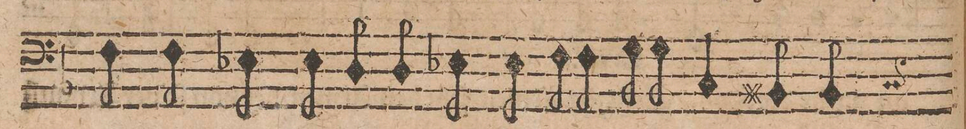


4 Omnis.

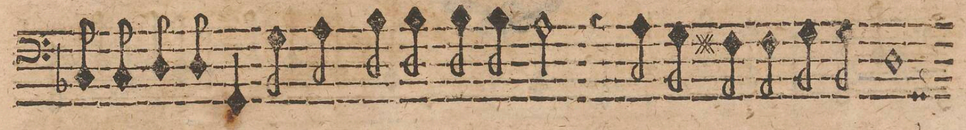
Durch die Welt erschall und ge he/Hosi anna in der Höhe/Hosi-



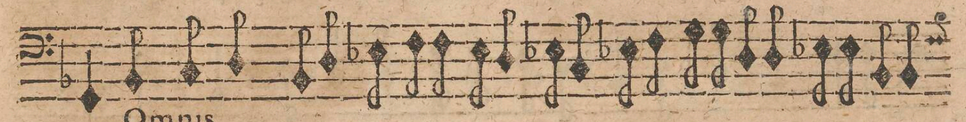
anna in der Höhe/ Ho si an na/Ho si anna in der Höhe. Last die



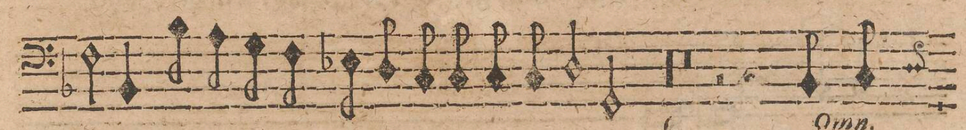
Sanfftmuth Euch er geben/Jauchzet euren helffer zu/ Jauch zet



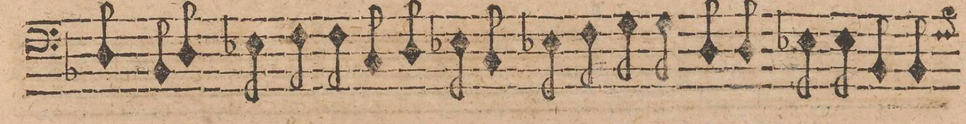
euren Helffer zu/ last sein reiches Armut nu/ Eure dürfftigkeit ersetz-



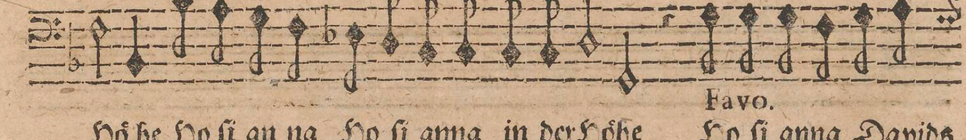
en/durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der Höhe/ Hosianna in der



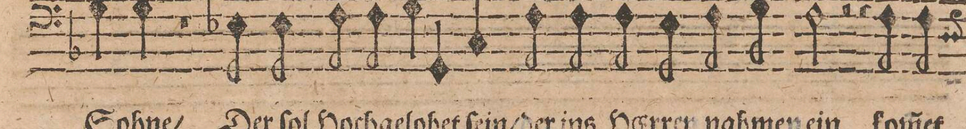
Hö he/ Hosi an na/ Ho si anna in der Höhe. Durch die



Welt erschall und ge he Ho si an na in der Hö he/ Ho si anna in der



Hö he Ho si an na Ho si anna in der Höhe Ho si anna Davids



Sohne/ Der sol Hochgelobet sein/der ins Herren nahmen ein komet

Omn.

von des Hiñels Throne/durch die Welt erschall und gehe Hosianna in der

Höhe/ durch die Welt erschall und ge he/ Ho si an na in der Höhe/

in der Hö he.

Symphonia. à 5.

EY wilkommen JESULEIN.

8 Omnis

Süsses Kindlein sey wilkom men al len Auß erwehlten

Frommen/ Süsses Kindlein sey will kommen al len Auß erwehlten

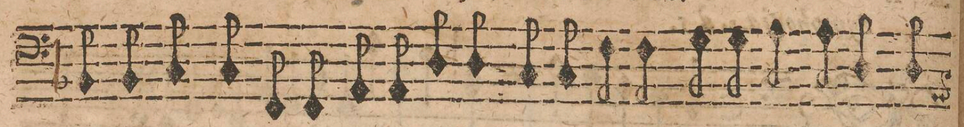
Favo.

Frommen/sey willkoñen unser Trost du erlöst uns von hellen Pein und

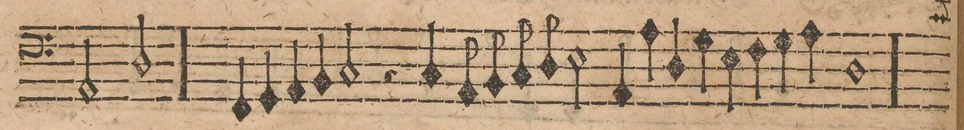
Noht/uns vom tod / sey will kommen un ser Trost/ Du erlöst uns von

Omn.

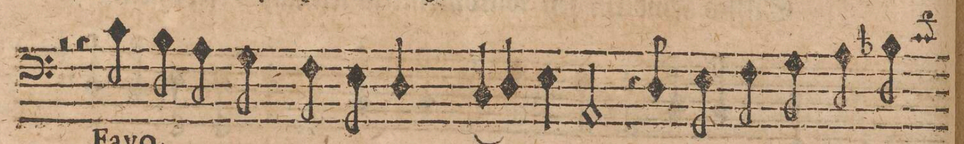
Hellen Pein und Noht /uns vom Tod / Süsses Kindl. sey wilkoñen weil du



uns den todt entnoſſen / ſüſſes Kindl. ſey wilkoſſen / weil du uns dē todt ent-

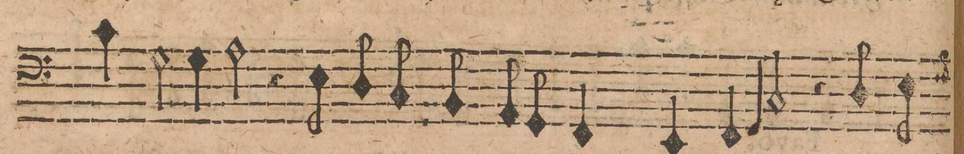


nommen. Symphonia à 5.

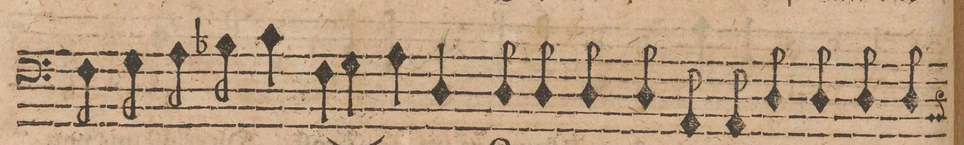


Favo.

Sey wilkommen JEſu Chriſt / weil du biſt uns das wahre Gnaden-

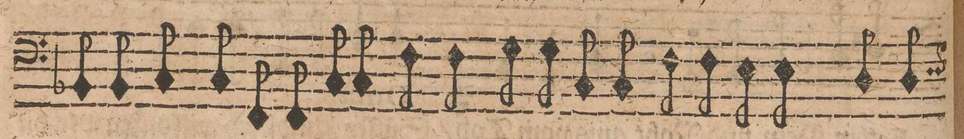


Licht / ſo anbricht / ſey wilkommen Jeſu Chriſt / weil du biſt uns das

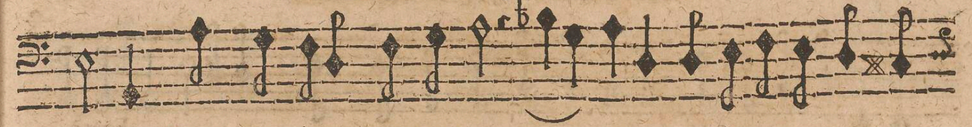


Omn.

wahre Gnadenlicht / ſo anbricht / ſüſſes Kindlein ſey wilkoſſen dunckel

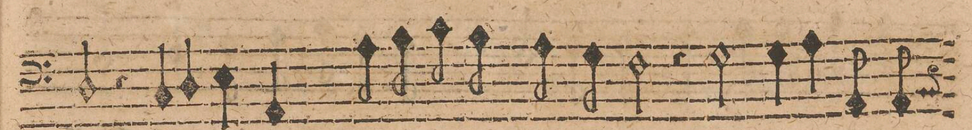


iſt durch dich genoſſen ſüſſes Kindl. ſey wilkoſſen dunckel iſt durch dich ge-

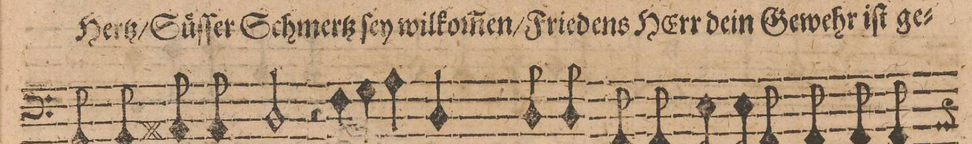


Fav.

nommen / Sey wilkoſſen Friedens HErr / dein Gewehr iſt gedult und ſanftes

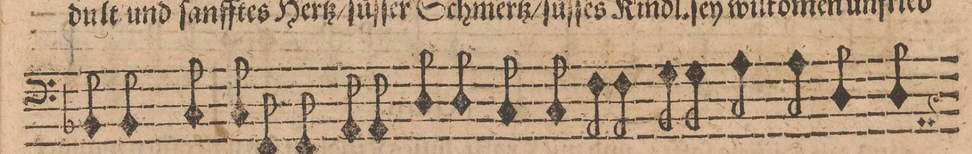


Hertz / Süſſer Schmertz ſey wilkoſſen / Friedens HErr dein Gewehr iſt ge-

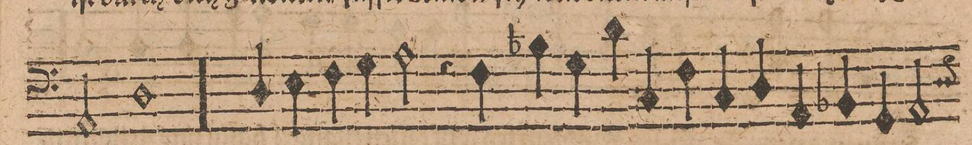


Omn.

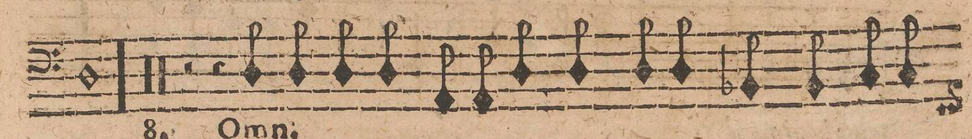
dult und ſanfftes Hertz / ſüſſer Schmertz / ſüſſes Kindl. ſey wilkoſſen unfried



iſt durch dich genoſſen / ſüſſes Kindl. ſey wilkoſſen unfried iſt durch dich ge-

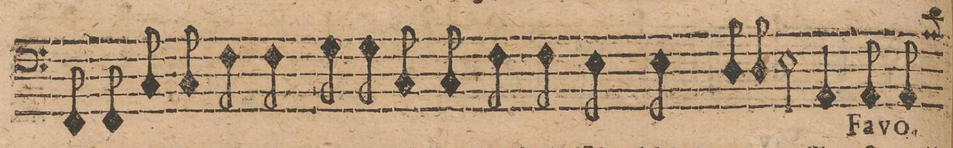


nommen. Symphonia.



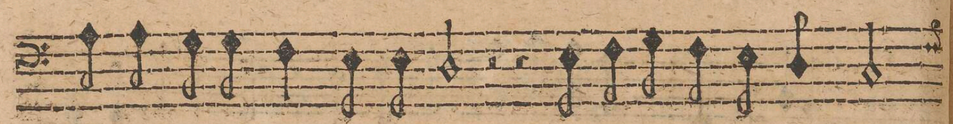
8. Omn.

Süſſes Kindlein ſey wilkommen / haſt die Menſchheit ange-

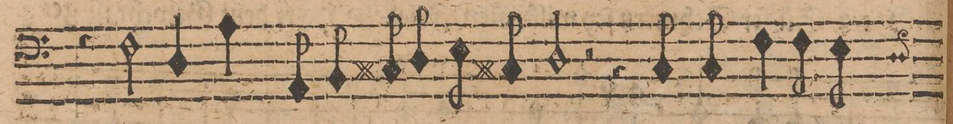


Favo.

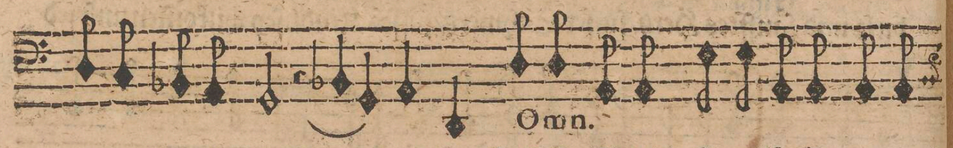
noſſen ſüſſes Kindlein ſey wilkoſſen/haſt die Menſchheit angenoſſen/ſey wil-



kommen Lebens Quel klar und hell / du erfüllſt mit Himmels Saffe

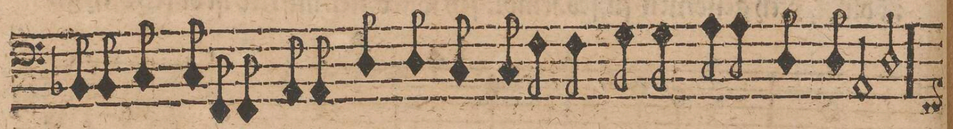


und mit kraffi/ſey wilkoſſen Lebens Quel / Klar und hell/du er-

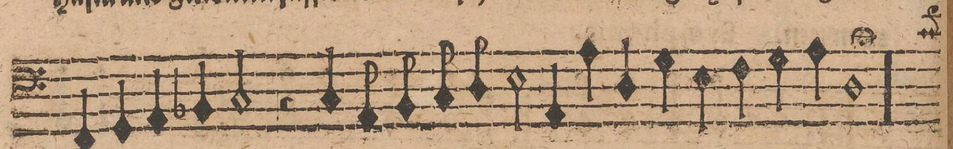


Omn.

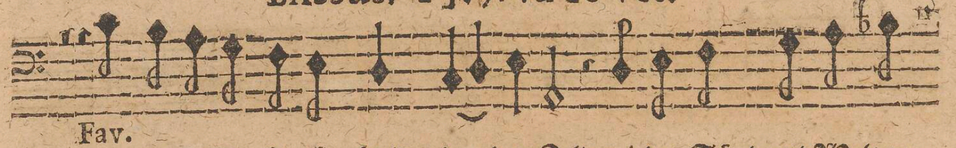
füllſt mit Hüñels safft/ und mit Krafft/ſüſſes Kindlein ſey wilkoſſen mangel



haſtu uns genoſſen ſüſſes Kindlein ſey wilkoſſen mangel haſtu uns genoſſen.

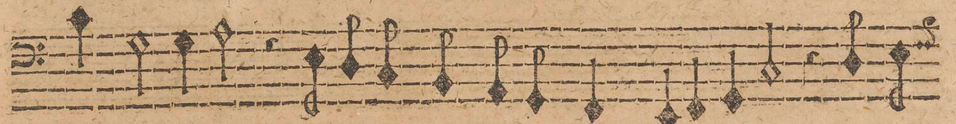


Symphonia à 5.

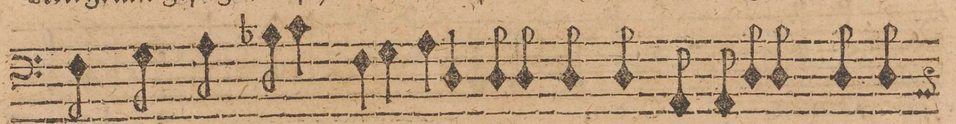


Fav.

Sey wilkoſſen ſtarcker Held / der das Feld wieder Sünd und Welt ge-

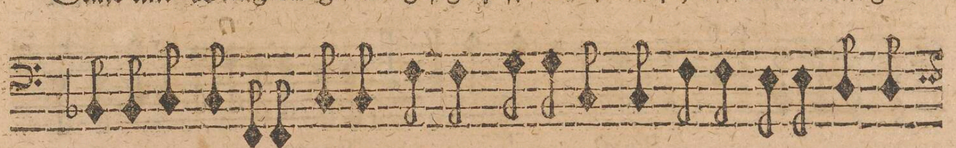


Krie gt und geſiegt / ſey wilkommen ſtarcker Held / der das Feld / wieder

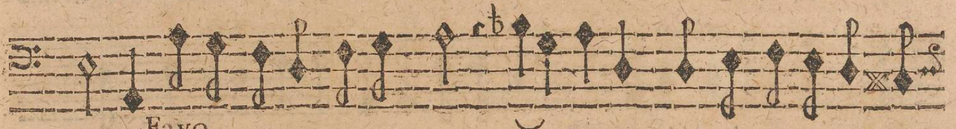


Omn.

Sünd und Welt gekriegt/und geſigt/ſüſſes Kindlein ſey wilkoſſen mangel

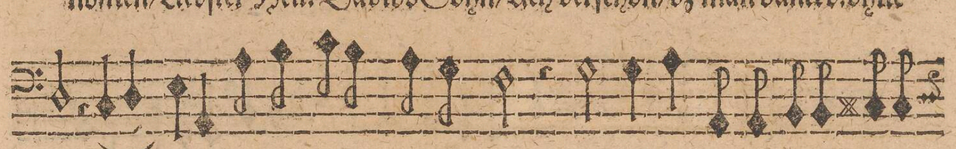


haſtu uns genoſſen / ſüſſes Kindlein ſey willkoſſen mangel haſtu uns ge-

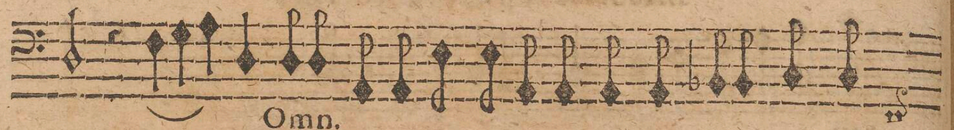


Favo.

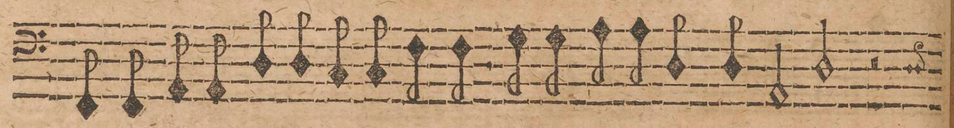
noſſen/Liebſter Heil. Davids Sohn/Ach verſchon/dz man danckb.ohne



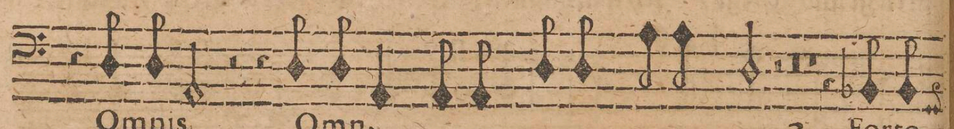
Klag ſagē mag/liebſter Heil. Davids Sohn/ach verſchō dz man danckb.ohne



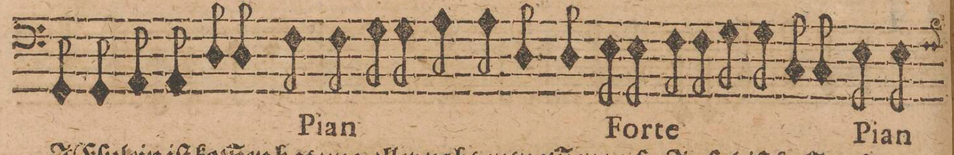
Klag sagen mag unser JEsulein ist kom̃en / hat uns aller Noht ent-



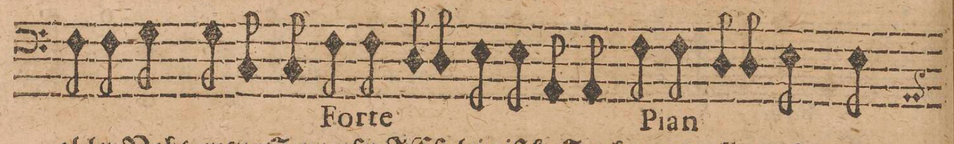
nommen unser JEsulein ist kommen / hat uns aller Noht entnommen /



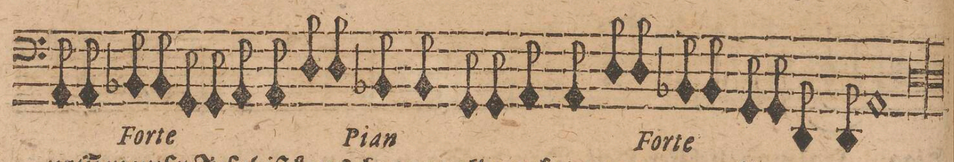
Ach versehon / ach versehon liebster Heyland Davids Sohn. Vnser



JEsulein ist kom̃en hat uns aller noht entnom̃en unser JEsul. ist kom̃en hat uns

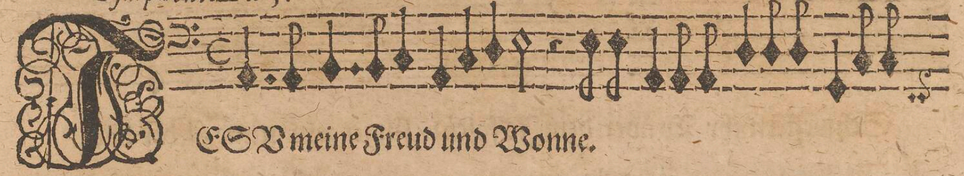


al ler Noht entnom̃en unser JEsulein ist kom̃en hat uns aller noht ent-

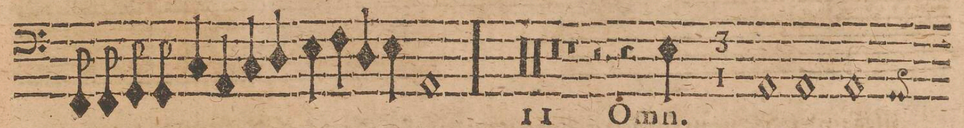


nom̃en unser Jesul. ist kom̃ / hat uns aller noht entnom. ij

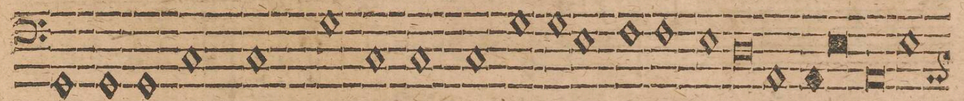
Symphonia â 5.



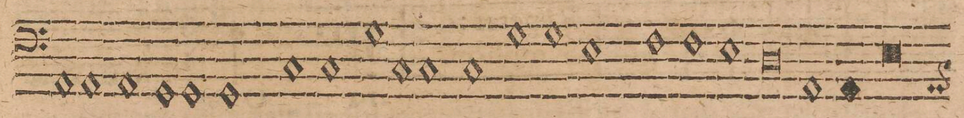
DV meine Freud und Wonne.



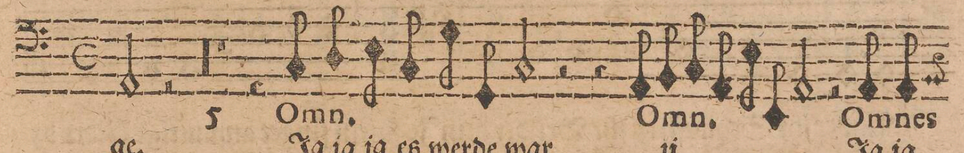
Singt / Singet Ihr



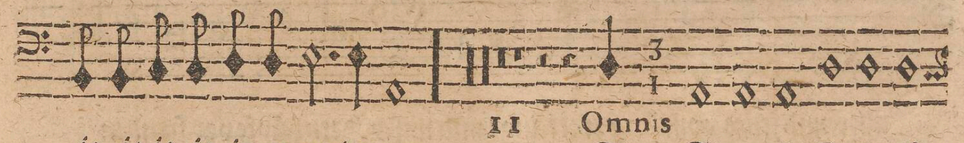
Kin der ihr Schwestern ihr Brüder dem JEsulein / singet anmuttige Lieder das



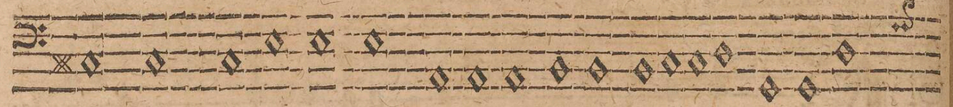
alles und jedes vom singen erklinge / und unser Hertz hüpfe vor freudē und sprin-



ge. Ja ja ja es werde war ij Ja ja



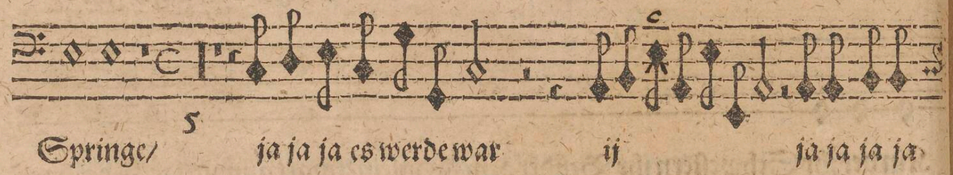
ja ja ja ja ja es werde war. Singt / Singet ihr Kinder ihr



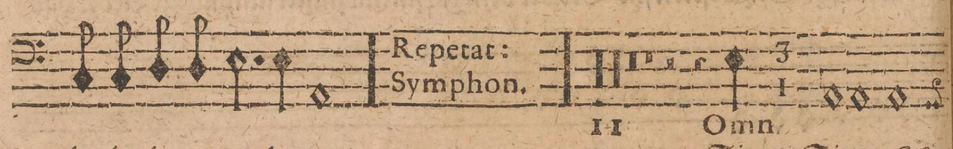
Schwestern jhr Brüder dem JEsulein / singet anmuttige Lieder das



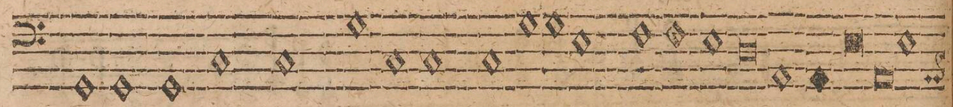
alles und jedes vom singen erklinge / und unser Hertz hüpffe vor freuden und



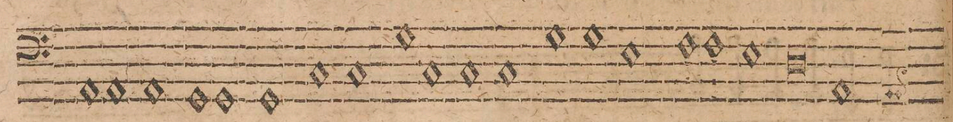
Springe/ ja ja ja es werde war ij ja ja ja ja



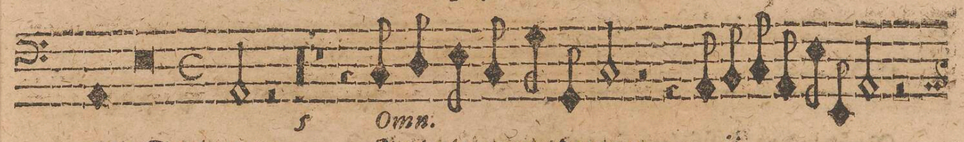
ja ja ja es werde war. Singt/ Singet Jhr



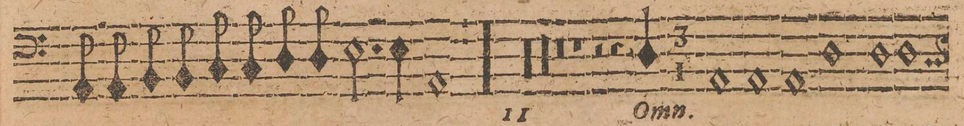
Kinder jhr Schwestern jhr Brüder dem JEsulein singet anmuttige Lieder dz



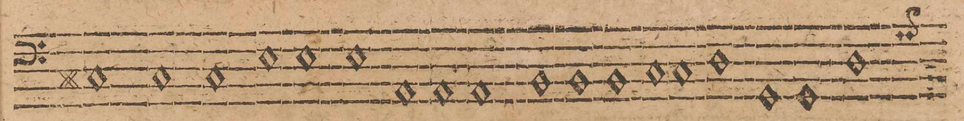
alles und jedes vom singen erklinge und unser Hertz hüpfe vor freuden



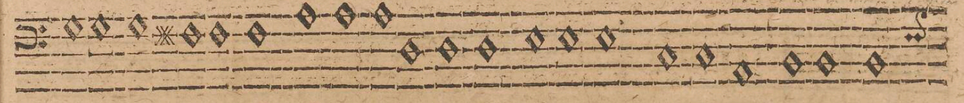
und Springe/ Ja ja ja es werde war ij



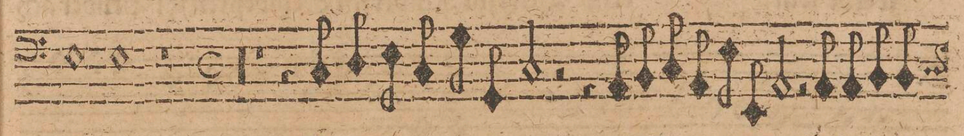
ja ja ja ja ja ja ja es werde war. Singt/ Singet jhr Kinder jhr



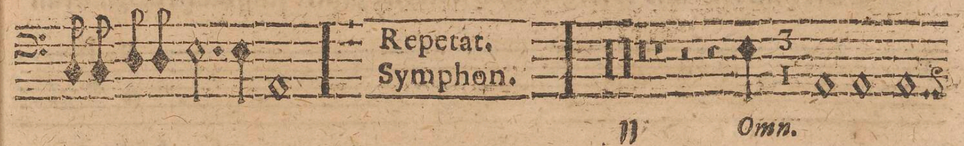
Schwestern jhr Brüder dem JEsulein / singet anmuttige Lieder das



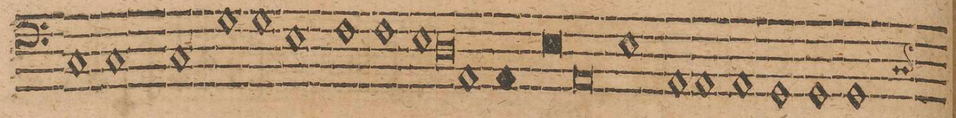
alles und jedes vom singen erklinge und unser Hertz hüpfe vor freuden und



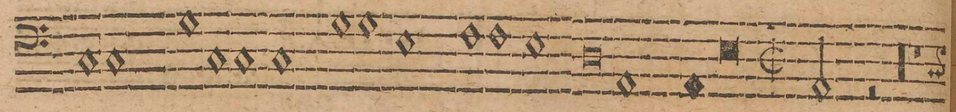
Springe. Ja ja ja es werde war ij ja ja ja ja



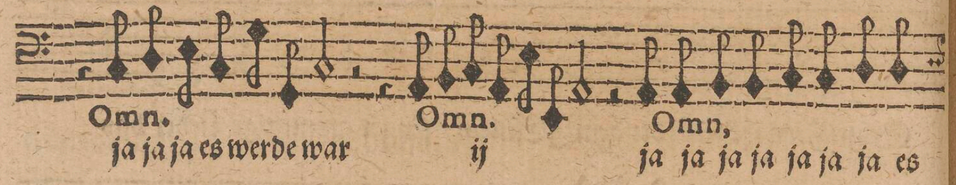
ja ja ja es werde war. Singt/ Singet jhr

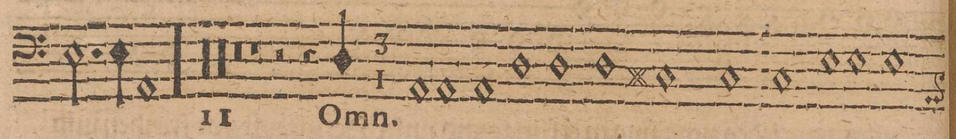


Brüder den JEsulein singet anmuttige Lieder das alles und jedes vom

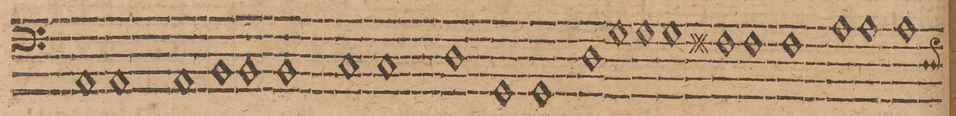


Singen erklinge und unser Hertz hüpfe vor Freuden und Springe. 5

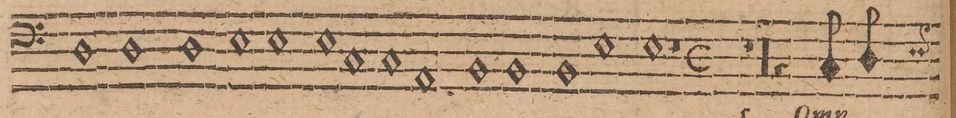




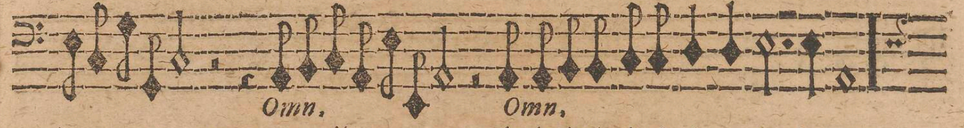
werde war. Und Betet jhr Kinder jhr Schwestern jhr Brüder ach



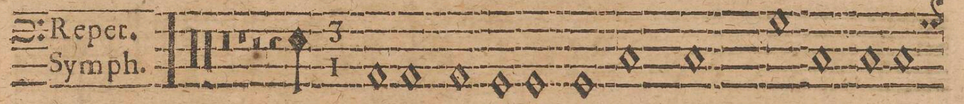
Betet heut betet und Morgen auch wieder/ dz euere seufftzer hoch Himel an



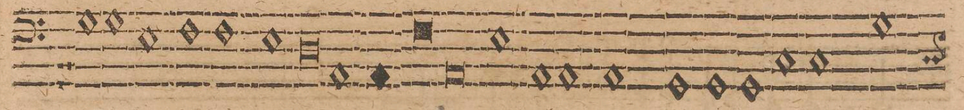
dringen und Gottes ergrimmete Stärcke bezwingen/ ja ja



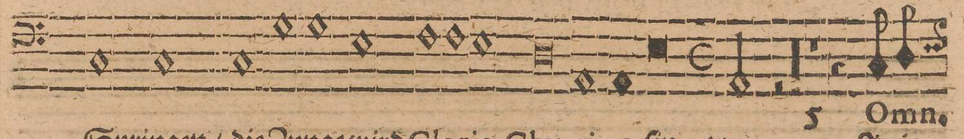
ja es werde war ij ja ja ja ja ja ja ja es werde war



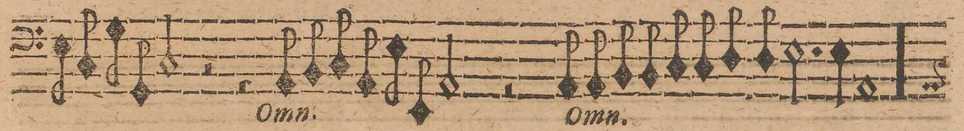
Sterbt/ Frölich jhr Kinder jhr Schwestern jhr Brüder wir



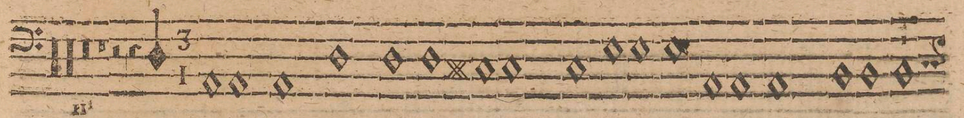
sehen uns droben in Ewigkeit wieder/ da unser Hertz immer in freuden auff



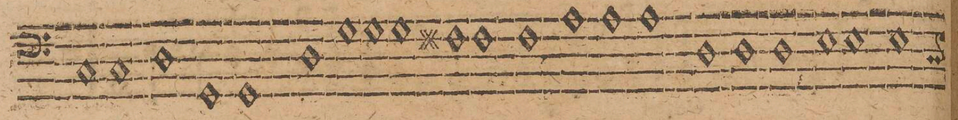
Springen/ die Zunge wird Gloria Glo ri a sin gen. Ja ja



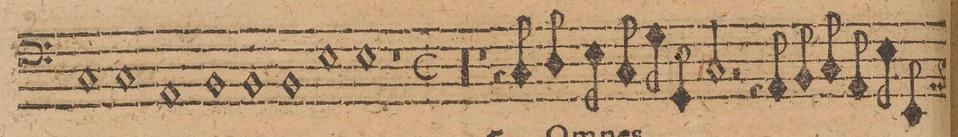
ja es werde war ij ja ja ja ja ja ja ja es werde war.



Laß JEsu doch immer von außen von iñen uns JEsu dich liebster zu

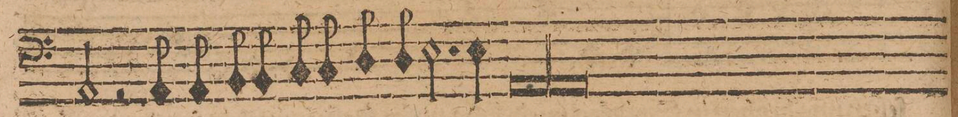


lieben beginnen/ das unsere Kirche von JEsu nur Klinge/und alles von

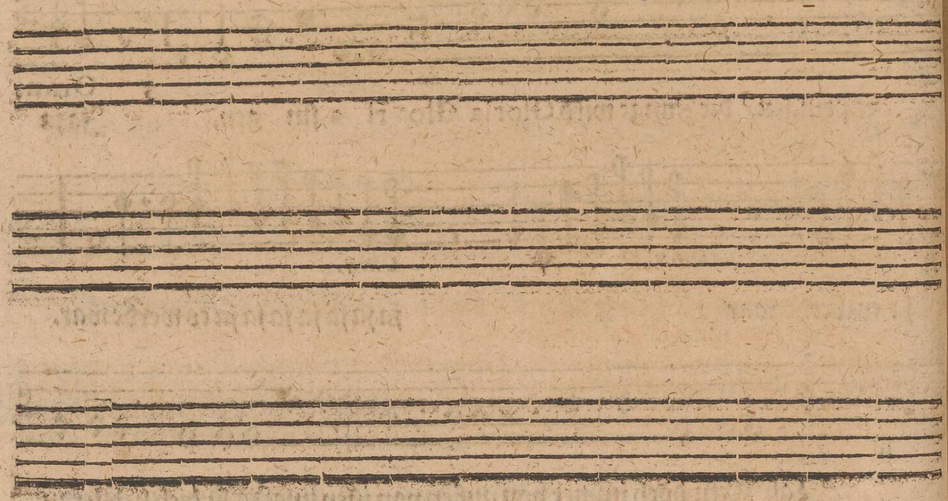


5 Omnes

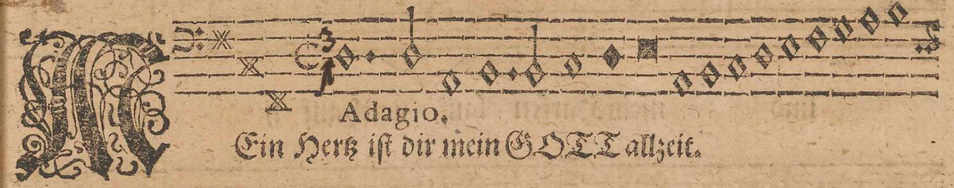
JEsu von JEsulein singe/ ja ja ja es werde war ij



Ja ja ja ja ja ja ja es werde war.

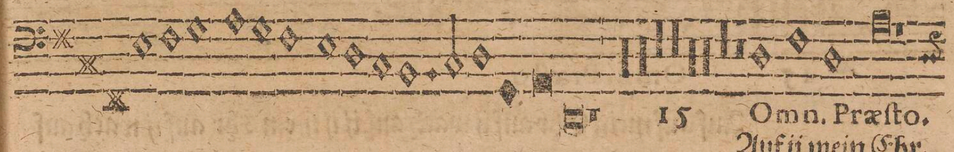


Symphonia.



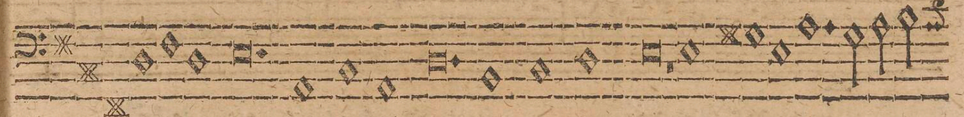
Adagio.

Ein Hertz ist dir mein GOTT allzeit.

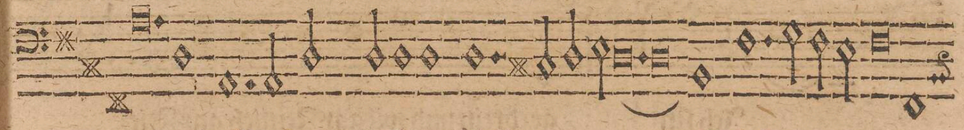


15 Omn. Præsto.

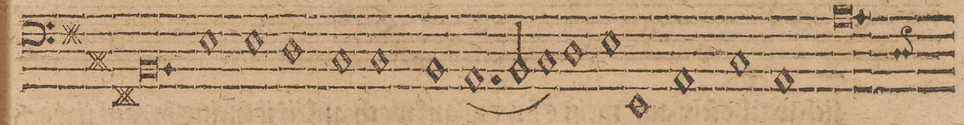
Auf ij mein Ehr.



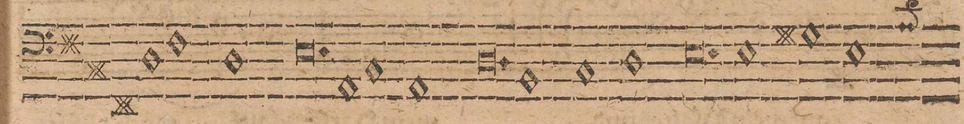
Auf ij wach ij /Auf ij mein Ehr/auf auf wach auf mein Psalter und



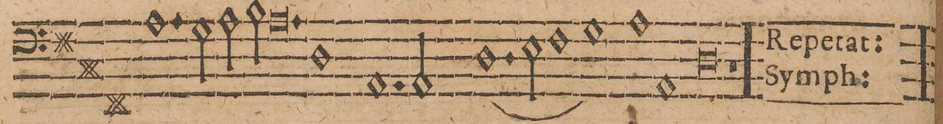
mein Harfen lauf erklinge früh Ich sin ge



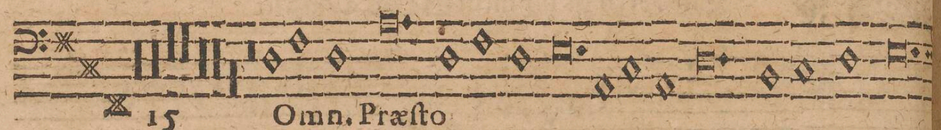
drein und wil gar Zeitlich gar Zeit/ lich wache sein/auf mein Ehr



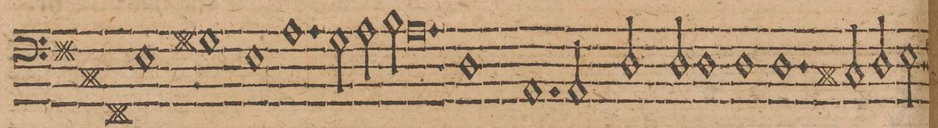
auf auf wach auf ij ij mein Ehr auf auf wach auf mein Psalter



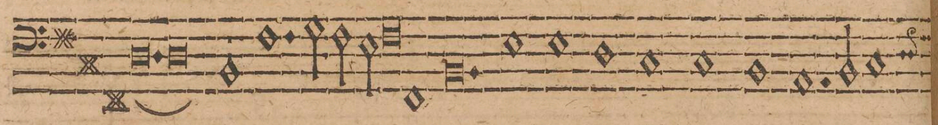
und mein Harfen lauf wach auf ij



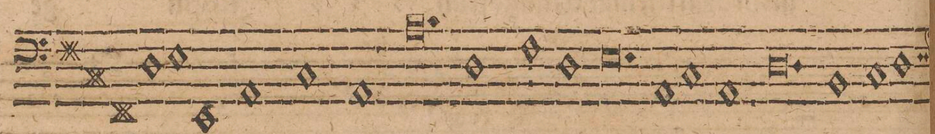
Auf auf mein Ehr auf ij wach auf ij ij mein Ehr auf ij wach auf



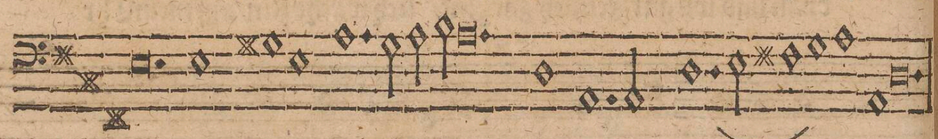
mein Psalter und mein Harfen lauf erklinge früh



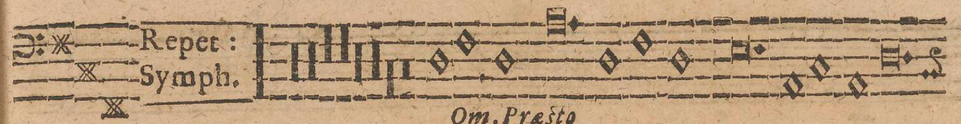
Ich sin ge/drein und wil gar Zeitlich gar Zeit=



lich wache sein auf mein Ehr/auf auf wach auf/ij ij mein Ehr/auf ij wach

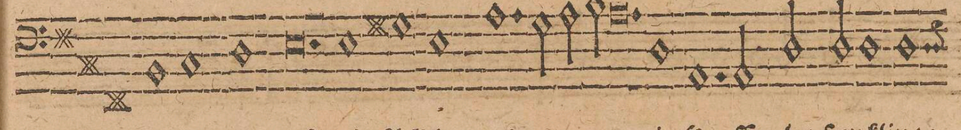


auf mein Psalter und mein Harffen lauf wach auf ij

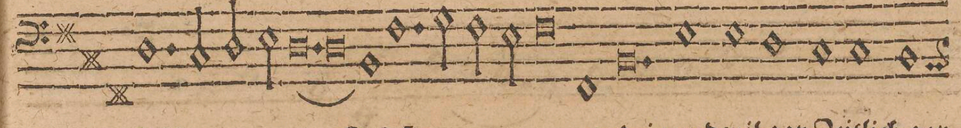


Om. Præsto

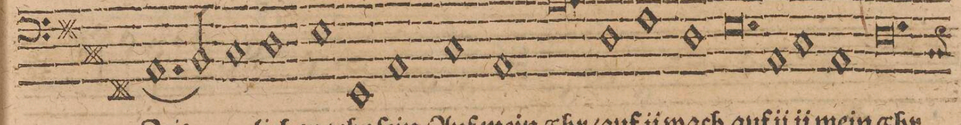
Auf ij mein Ehr/auf ij wach auf/auf ij mein Ehr



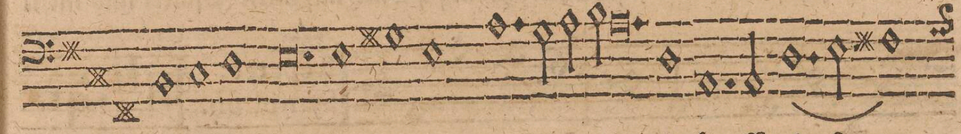
Auf ij wach auf mein Psalter und mein Harffen lauf Erklinge



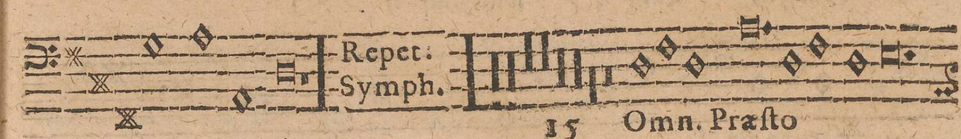
Früh Ich sin ge dein und wil gar Zeitlich gar



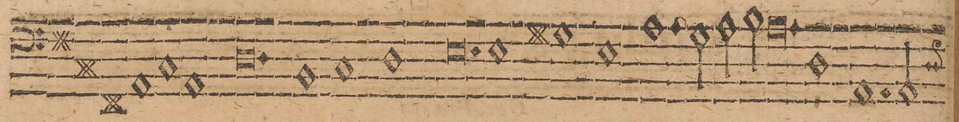
Zeit lich wache sein/Auf mein Ehr/auf ij wach auf ij ij mein Ehr



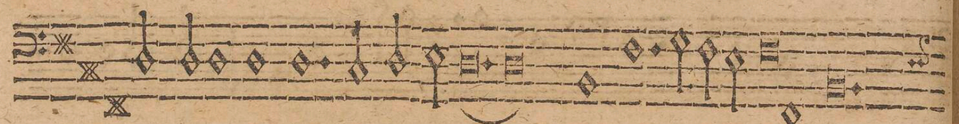
Auf auf wach auf mein Psalter und mein Harffen lauf



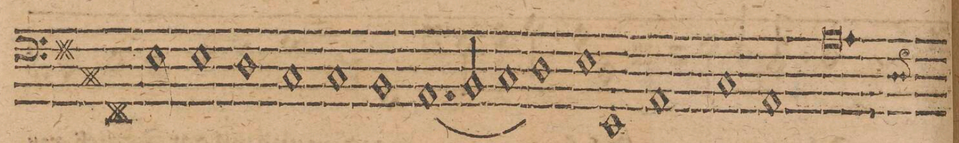
wach auf ij Auf ij mein Ehr/auf ij wach auf



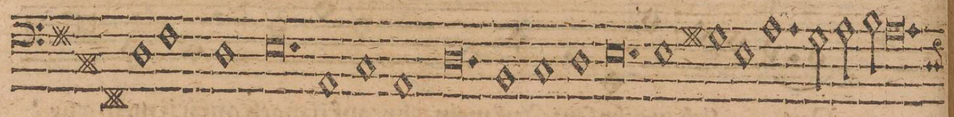
Auf ij mein Ehr/auf auf wach auf mein Psalter und ♯ ♯ mein Harffen



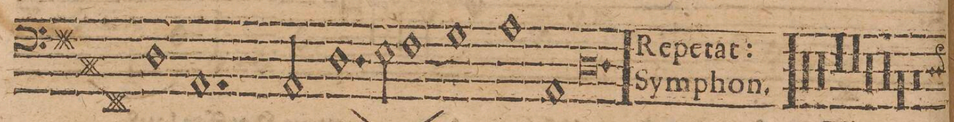
Lauf erklinge früh ♯ ♯ ♯ ♯ Ich sin ♯ ♯ ge drein



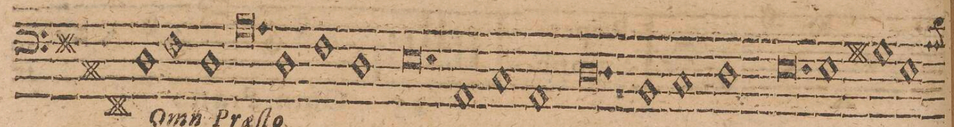
und wil gar Zeitlich gar Zeit lich wache sein/Auf mein Ehr/



auf auf wach auf/auf ij mein Ehr/auf ij wach auf mein Psalter und mein

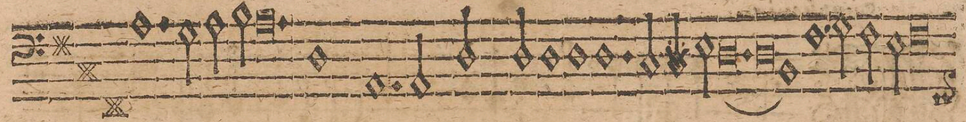


Harffen Lauf ♯ ♯ ♯ wach auf ij

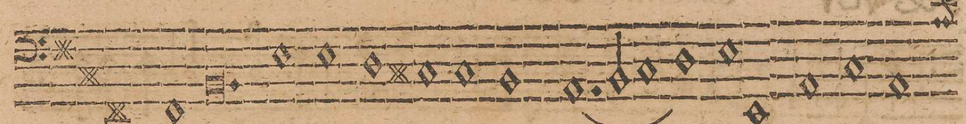


Omn Præsto.

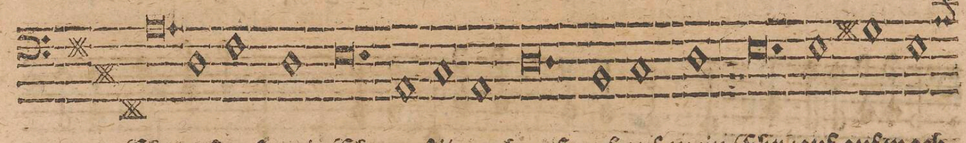
Auf ij mein Ehr/auf ij wach auf/auf ij mein Ehr/auf ij wach auf mein Psalt.



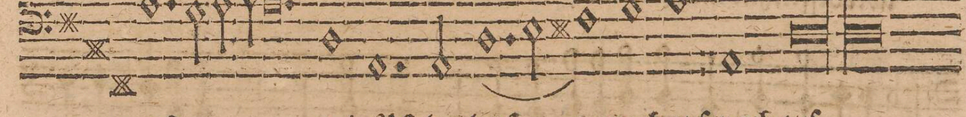
und ♯ ♯ mein Harffenlauff erklinge früh ♯ Ich sin/



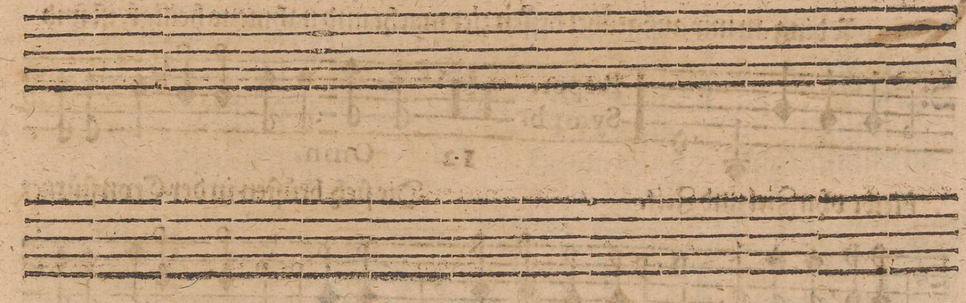
ge drein/und wil gar Zeitlich gar Zeit ♯ ♯ lich fröhlich sein auff mein



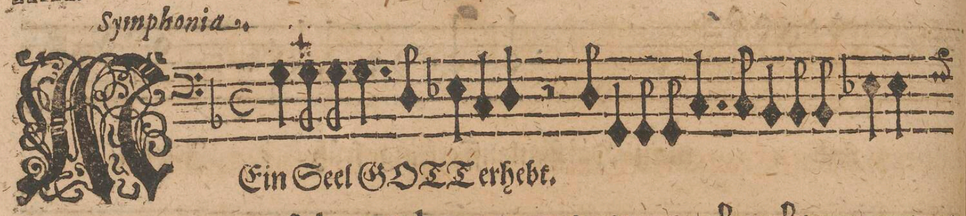
Ehr auf auf mein Ehr/auf ij wach auf/auf auf mein Ehr/auf auf wach



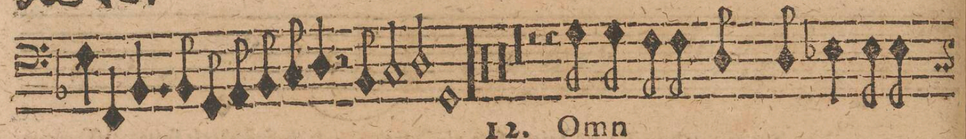
auf ♯ ♯ mein Psalter lauf ♯ ♯ wach auf wach auf.



Symphonia.

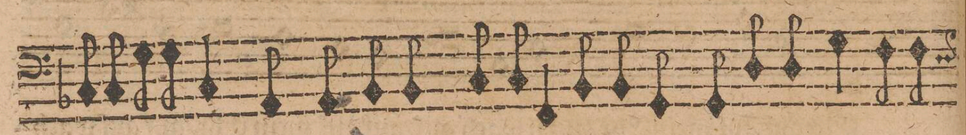


Ein Seel GOTT erhebt.

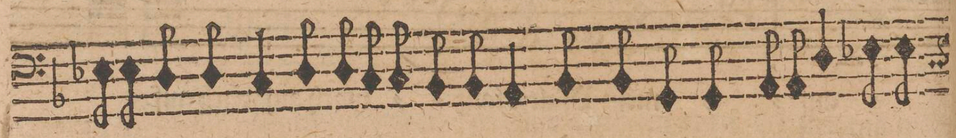


12. Omn

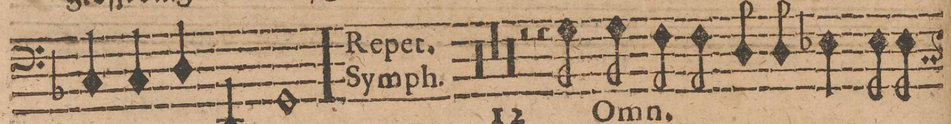
Er hat grosse ding an mir außge-



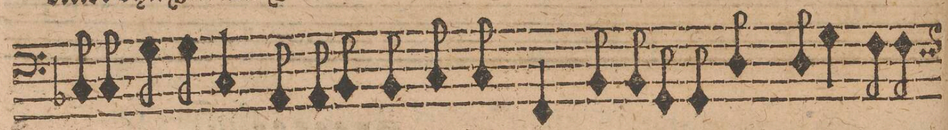
übet dessen zier macht uñ nahmens Heiligk. ist uñ bleibt ohn ziel uñ zeit/Er hat



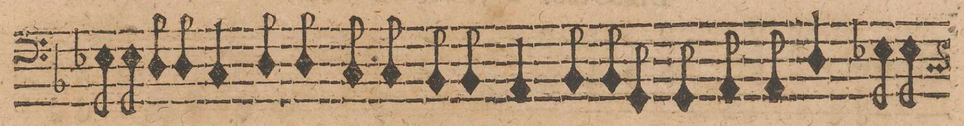
grosse ding an mir außgeübet dessen zier macht und nahmens heiligk. ist und



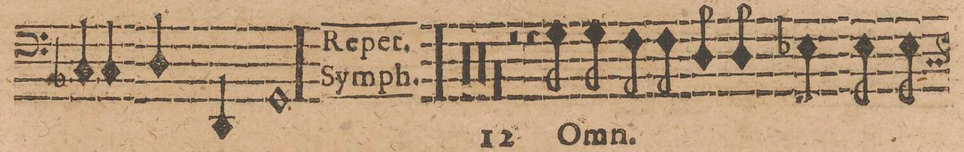
bleibt ohn Ziel und Zeit. Die sich brüsten in der Cron stürtzet



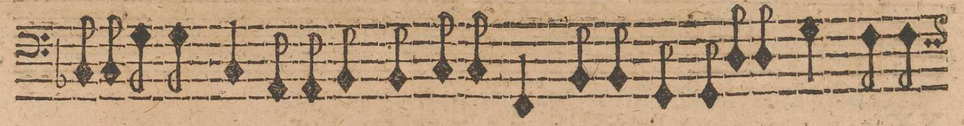
Er von jhren Thrō uñ erhebt mit starkker hand/die geringē durch dz Läd die sich



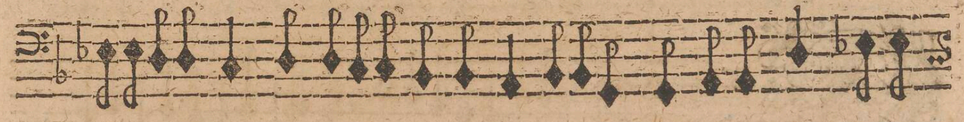
brüstē in d' Cron stürtzet Er von jhrē Trohn uñ erhebt mit starkker hand die ge-



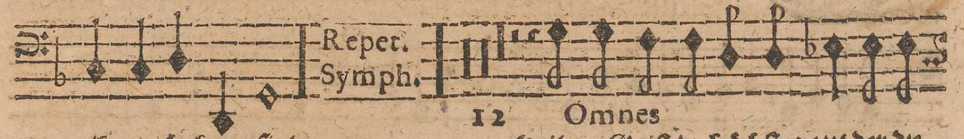
ringen durch das Land. Alß Er unser Väter schaar hat ge-



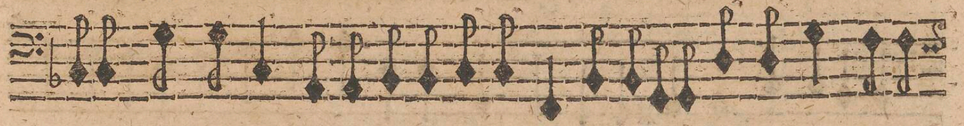
redet offt und klar Abraham und seinem Kind/uñ die jhm gebohrē sind/Als Er



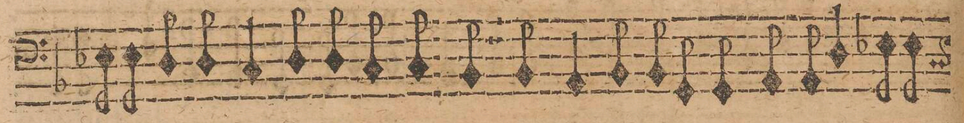
unser Väter schaar hat geredet offt uñ klar Abraham und seinem Kind/uñ die



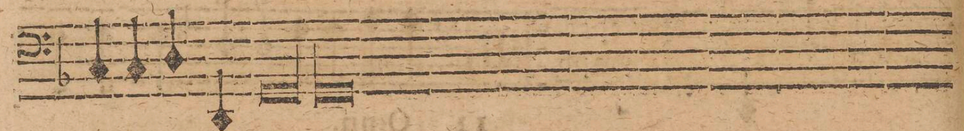
jhm gebohren sind. Heilger Geist du höchstes gut der du



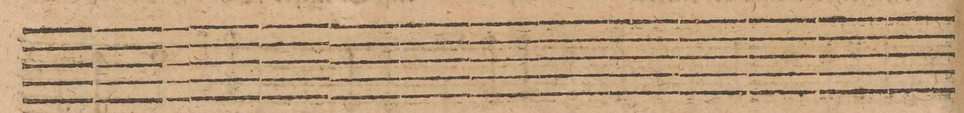
schaffest freud uñ muth sey gepreiset für uñ für/sey gelobet dort uñ hier/Heilg-



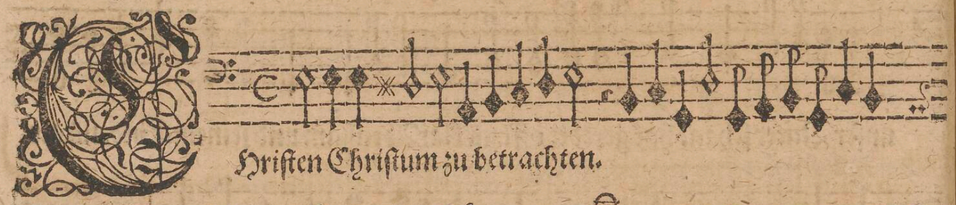
Geist du höchstes Gut d' du schaffest freud uñ muth sey gepreiset für uñ für sey ge-



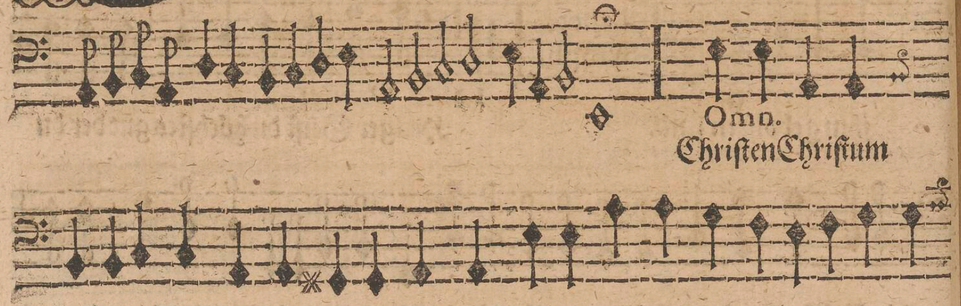
Preiset für und für.



Symphonia à 5.



Hristen Christum zu betrachten.



Omn.

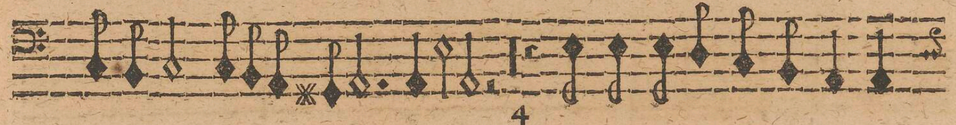
Christen Christum

zu betrachten/ last uns seinen Tod hoch achtē/ Christen Christū zubetrachten/

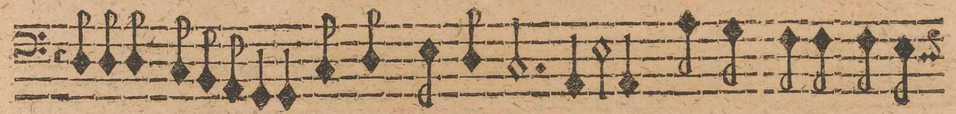


Sol.

last uns seinen Tod hoch achten/ last uns unters Creutze treten/ Jhn aus



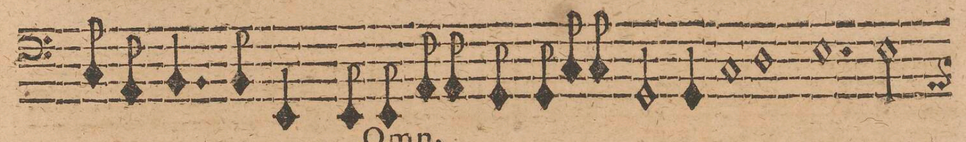
Hertzen grund ij anbethen/ Last uns unters Creutze treten



ij Jhn auß Hertzen grūd anbethen komt vor andern last uns

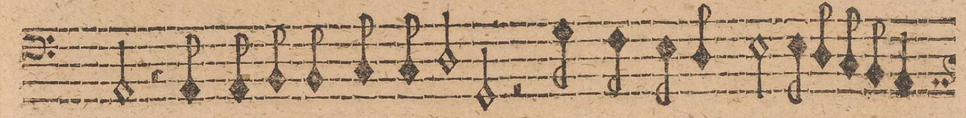


fallen vor Jhm nieder auf die Knie / der gebohren und erkohren / vor uns

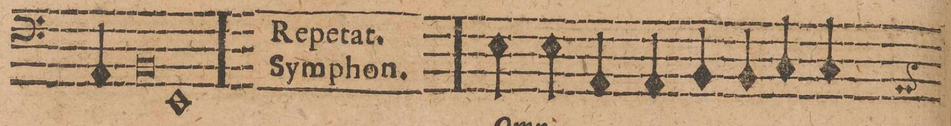


Omn.

so viel Angst und müh der gebohren und erkohren vor uns so viel Angst und



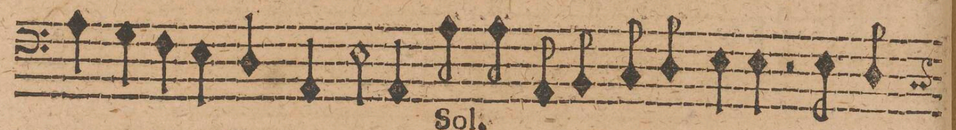
müh/ last uns unters Creutze treten/ Jhn auß Hertzengrund ij



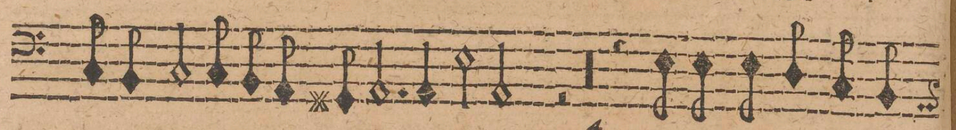
an bethen. *Omn.* Christen Christum zu betrachten



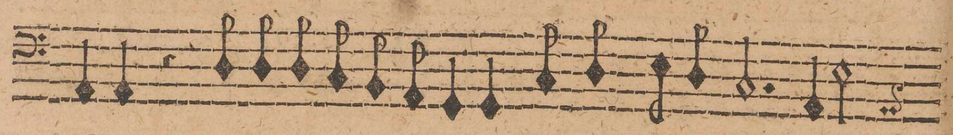
last uns seinen Tod hoch achten/Christen Christum zu betrachten



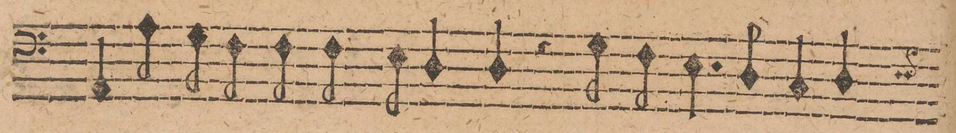
Last uns seinen Tod hoch achten/last uns unters Creutze treten/ Ihn auß



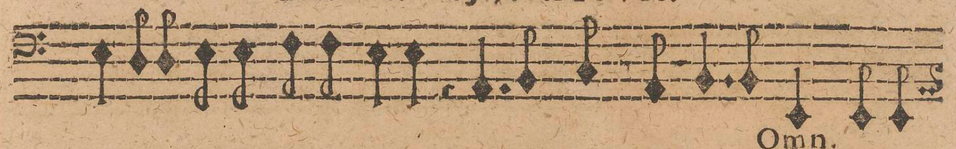
Hertzen grund ij an bethen/ Last uns unters Creutze



treten ij Ihn auß Hertzen grund anbe-

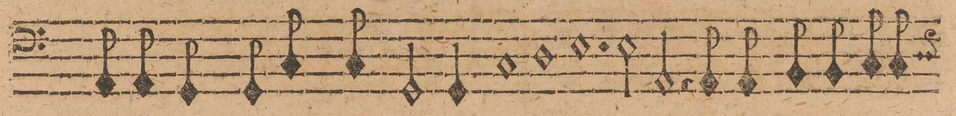


then der im Hertzen angst und schmertzen/ Hitz und Kelt im Leib er-

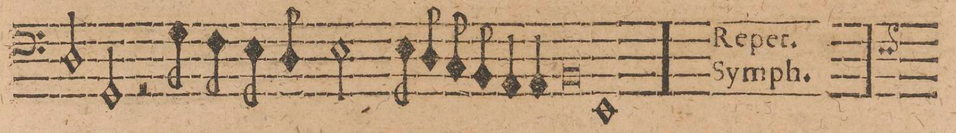


Omn.

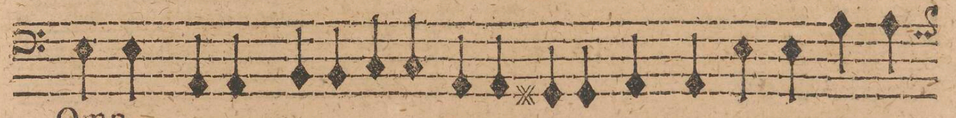
Zielt alle Plagen die uns nagen/ so sonst Gott nicht fühlet/fühlt der im



Hertzen angst uñ schmertzen Hitz uñ kält im Leib erzielt/last uns unters Creutze



treten Ihn auß Hertzen grund ij an bethen.

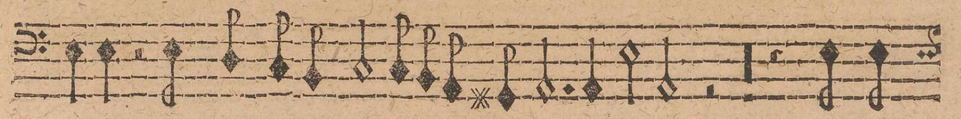


Omn.

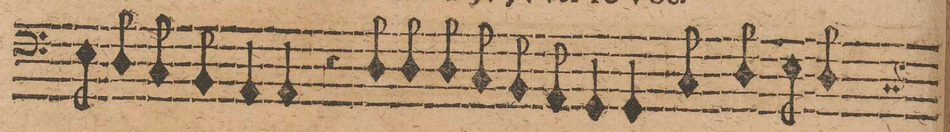
Christen Christum zu betrachten last uns seinen Tod hoch achten Christen



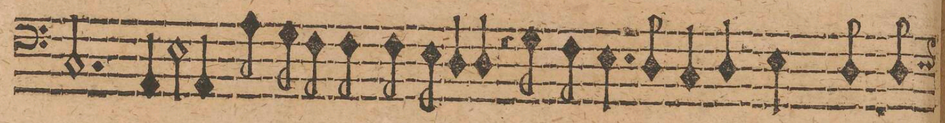
Christum zu betrachten last uns seinen Tod hoch achtē last uns unters Creutze



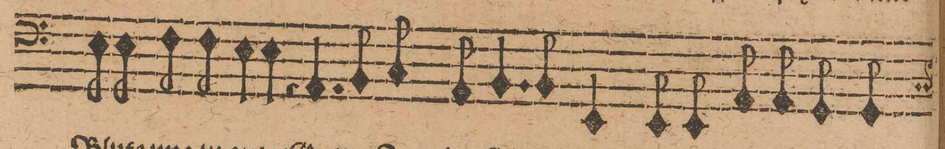
treten/Ihn auß Hertzen grund ij an bethen/ Last uns



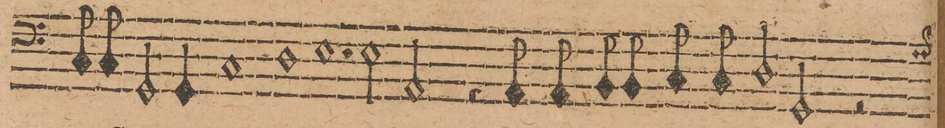
unters Creutze treten/ ij Jhn auß Hertzen



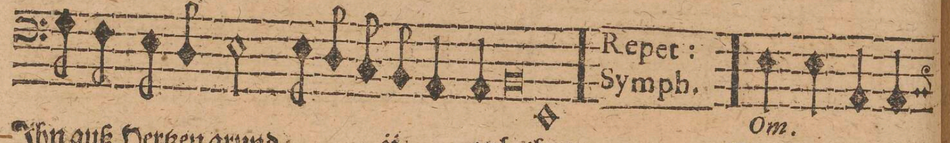
grund anbethē/der beschnittē d' gelitten/der der Jünger Füsse wäscht/der mit



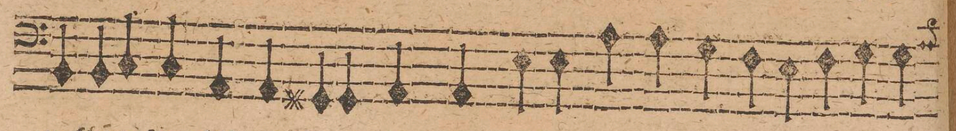
Blute uns zu gute/Gottes Zorn im Garten leſcht/der mit Blute uns zu



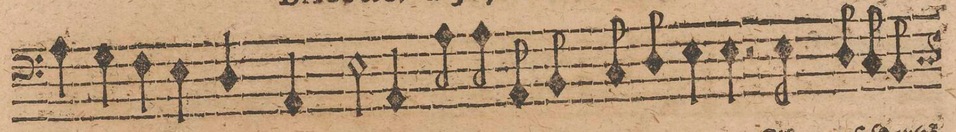
gute Gottes Zorn im Garten leſcht / laſt uns unters Creutze treten/



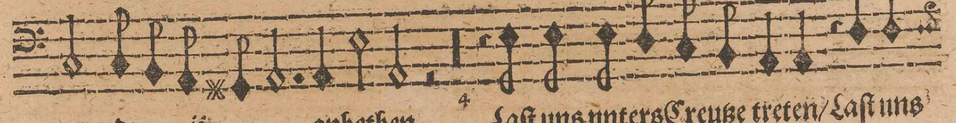
Jhn auß Hertzen grund ij anbethen. Christen Christum



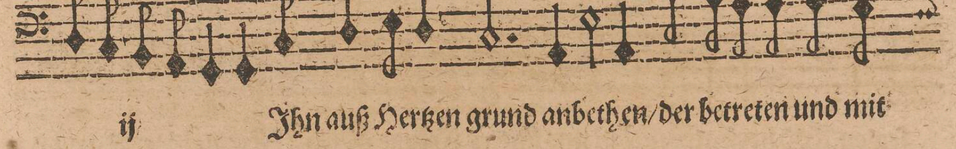
zu betrachten laſt uns ſeinen Tod hoch achten/Chriſten Chriſtū zu betrachten.



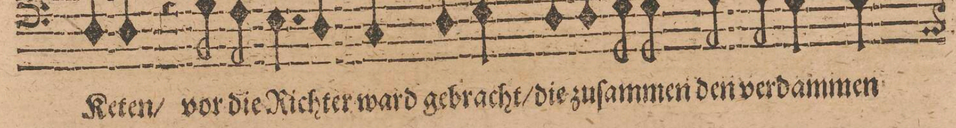
Laſt uns ſeinen Tod hoch ach ten laſt uns unters Creutze treten/Jhn auß Hertzē



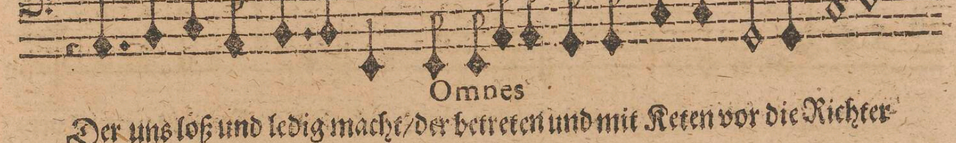
grund ij anbethen. Laſt uns unters Creutze treten/Laſt uns



ij Jhn auß Hertzen grund anbethen/der betreten und mit

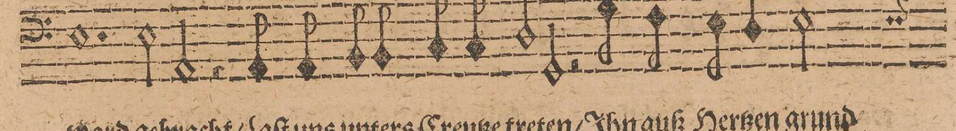


Keten/ vor die Richter ward gebracht/die zuſammen den verdammen

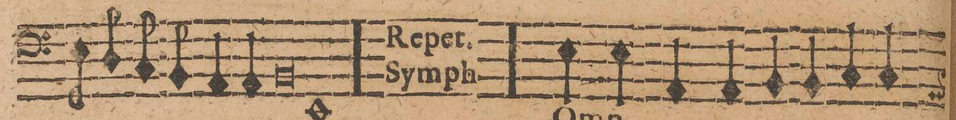


Omnes

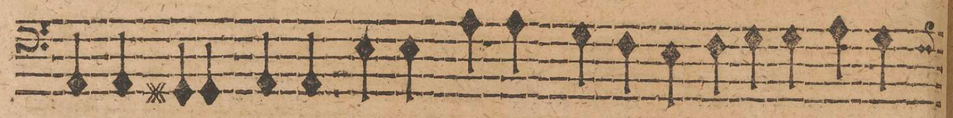
Der uns loß und ledig macht/der betreten und mit Keten vor die Richter



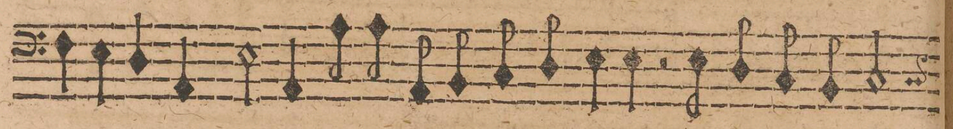
ward gebracht/Laſt uns unters Creutze treten/Jhn auß Hertzen grund



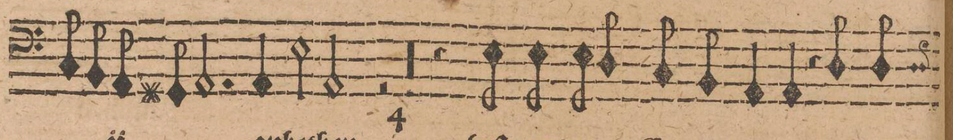
ij an bethen. Christen Christum zu betrachten



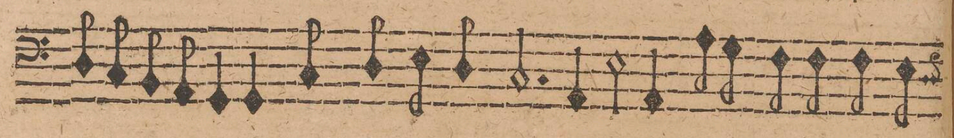
Last uns seinen Tod hoch achten/ Christen Christum zu betrachten last uns



seinen Tod hoch achten/last uns unters Creutze treten / Jhn auß Hertzē grund



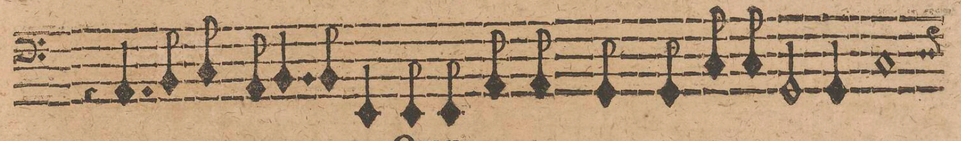
ij anbethen, Last uns unters Creutze treten/ Last uns



ij Jhn auß Hertzen grund anbethen/dessen Plagen uns ver-



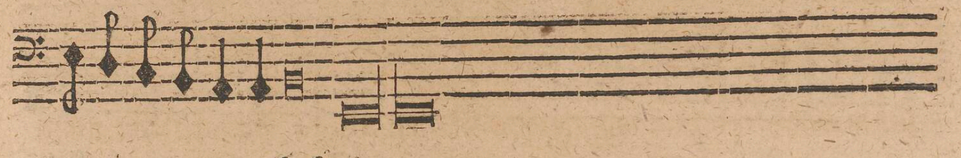
tragen/Oelberg/Richthaus/Schädelstad dessen sterben vom verderben



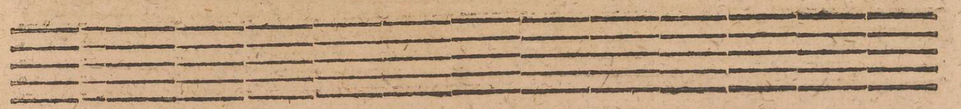
uns so teur erlö set hat dessen Sterben vom verderben uns so teur

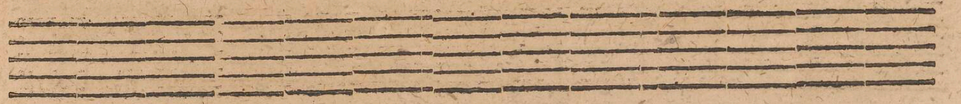


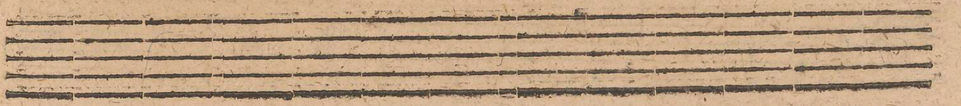
er lö set hat/ last uns unters Creutze treten/ Jhn auß Hertzen grund



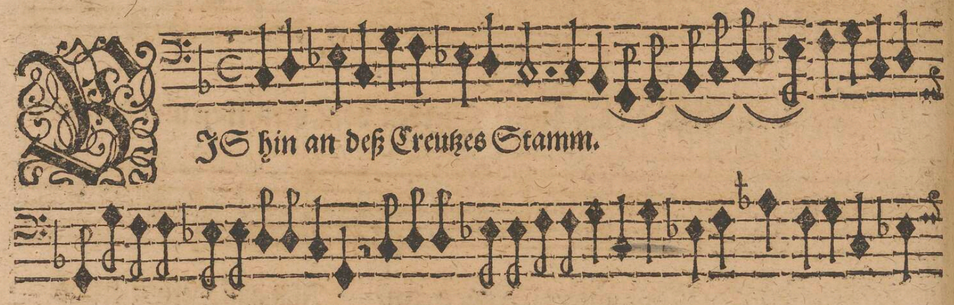
ij anbethen.



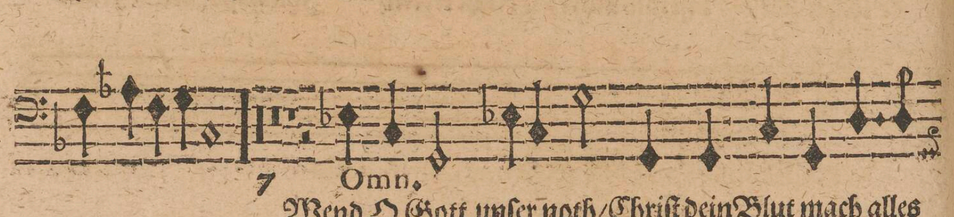




Symphonia à 5.

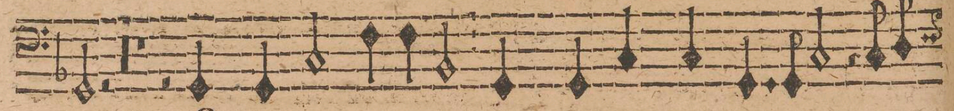


BIS hin an deß Creutzes Stamm.



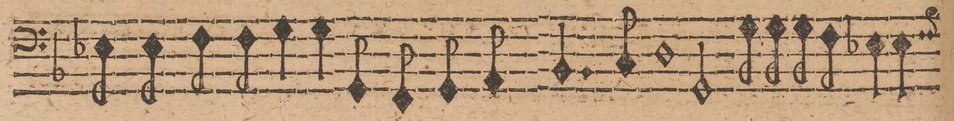
Omn.

Wend O Gott unser noth/Christ dein Blut mach alles



Omn.

gut. Wend O Gott unser noth Christ dein Blut mach alles gut/ Itzo

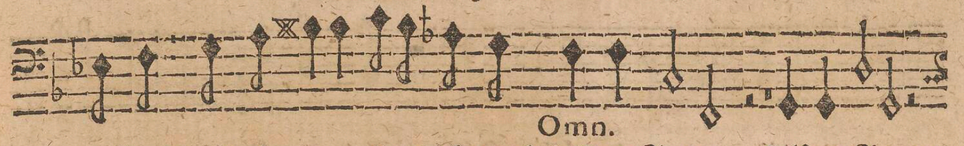


wird der Tod ertödten/wie Er sagt durch den Propheten ij



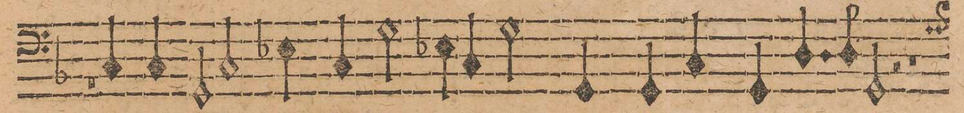
Omn.

Wend O Gott unser noth Christ dein Blut mach alles gut der dir

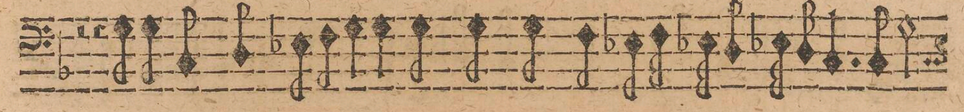


Omn.

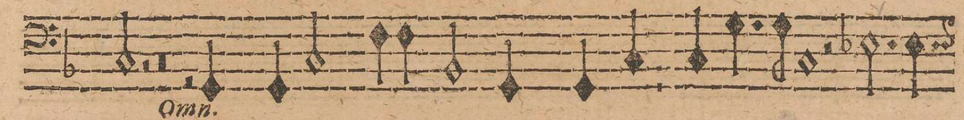
am Creutz auß erbarmen allen dich zeugst/hilf uns Armen/ hilf uns Armen



Hilff uns Armē/wend o Gott unser noth/Christ dein Blut mach alles gut/

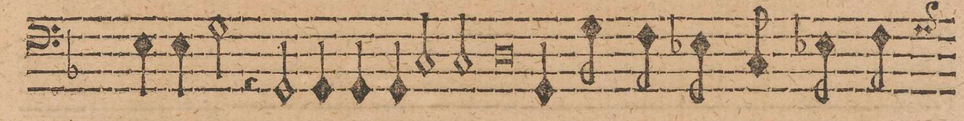


Der dē Schächer angesehē wird uns nicht den rük ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ kendre-

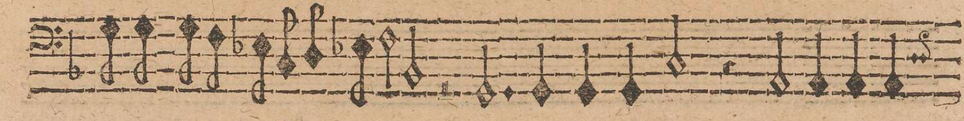


Omn.

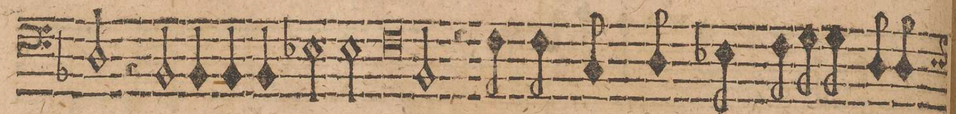
hen/ wend O Gott unser noth/Christ dein Blut mach alles gut/An dem



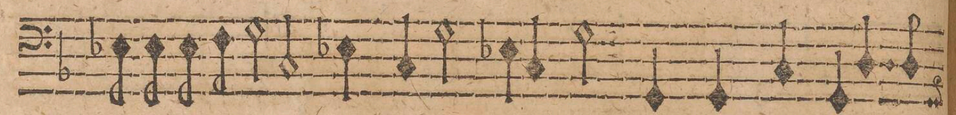
Holtze stirbt ij das Leben Höll und Todt wird Preis ge-



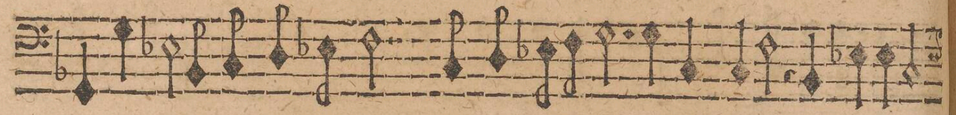
geben ij An dem Holtze stirbt/ ij



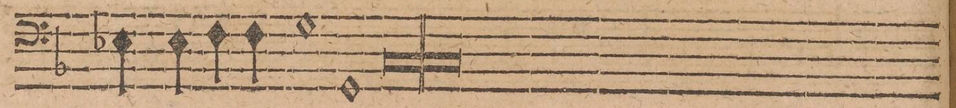
ij das Leben Höll und Tod wird Preiß gegeben



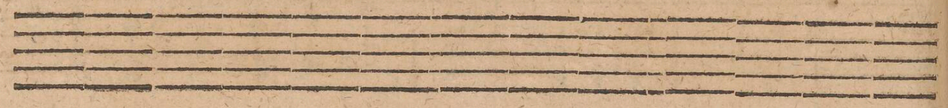
ij wend O Gott unser Noht/Christ dein Blut mach alles

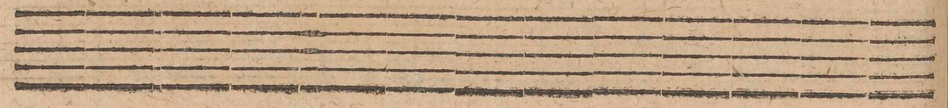


gut/Also biß ans Creutzes staiñ/ward gehorsãGottes Laiñ/also Also ij

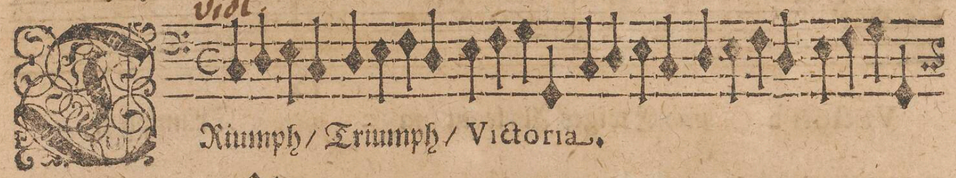


ward gehorsam Gottes Lamm.

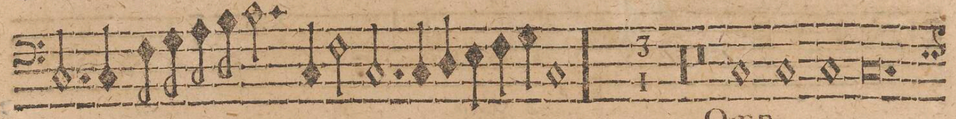




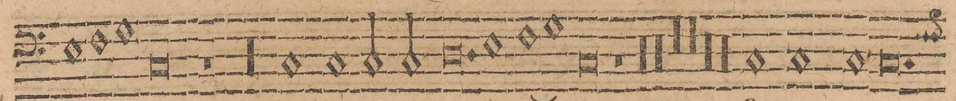
Symphonia à 5.



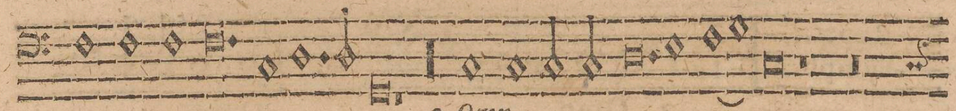
Triumph/ Triumph/ Victoria.



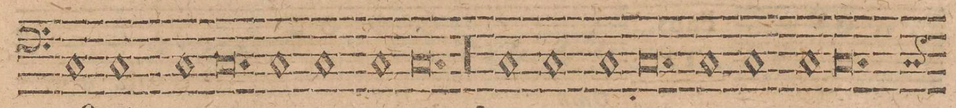
Omn.
Triumph ij



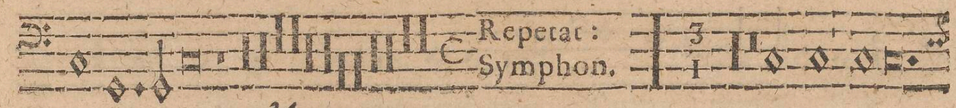
Victoria und Ewiges Al le lu ja Triumph ij



Triumph ij Victo ri a und Ewiges Al le lu ja

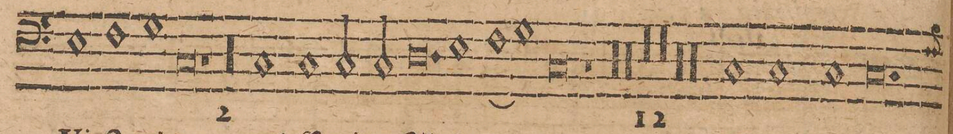


Triumph ij Triumph ij Triumph ij Triumph ij

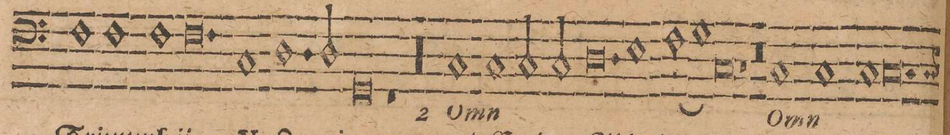


Victoria Triumph ij

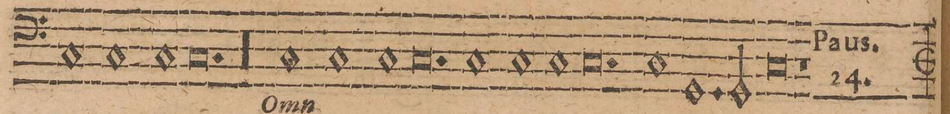
Mmmmmmm ij



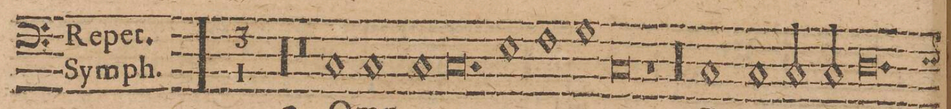
Vi ctori a und E wiges Al le lu ja Triumph ij



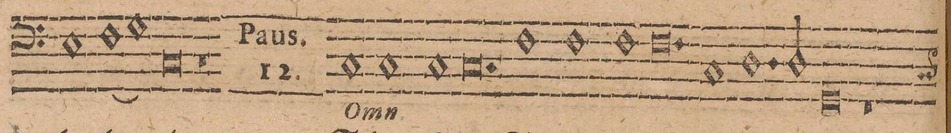
Triumph ij Vi cto ri a und E wiges Al le lu ja Triumph ij



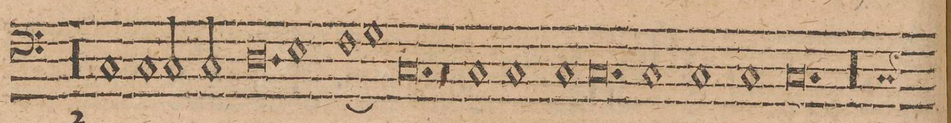
Triumph ij Triumph ij Triumph ij Victo ri a



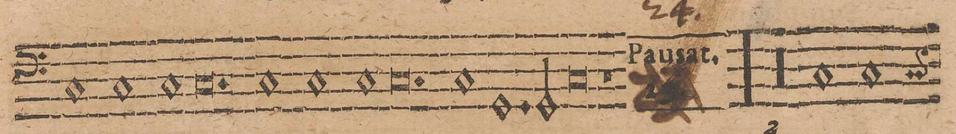
Triumph ij Victoria und Ewiges Al-



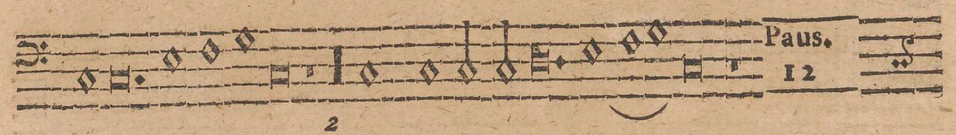
le lu ja Triumph ij Triumph ij Victo ri a



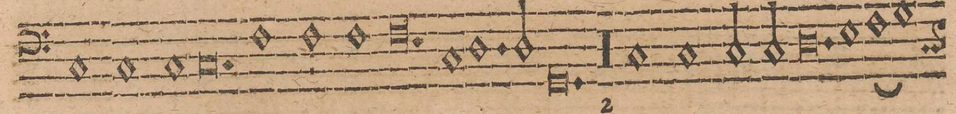
und Ewiges Al le lu ja Triumph ij Triumph ij 2



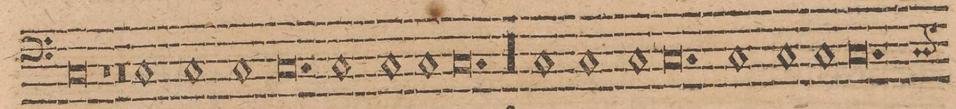
Triumph ij Triumph ij Vi cto ri a Triumph



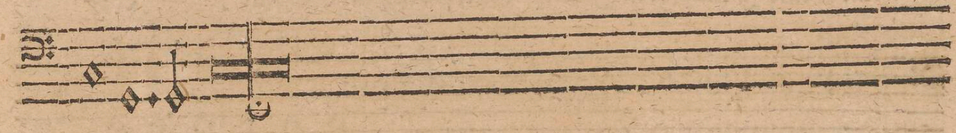
ij Victori a und e wi ges Al le lu ja



Triumph ij Triumph ij Victori a und E wi ges Al le lu-



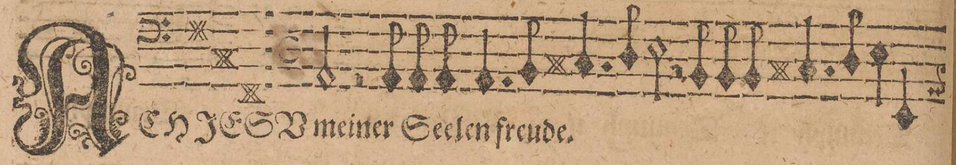
ja Triumph ij Triumph ij Triumph ij Triumph ij



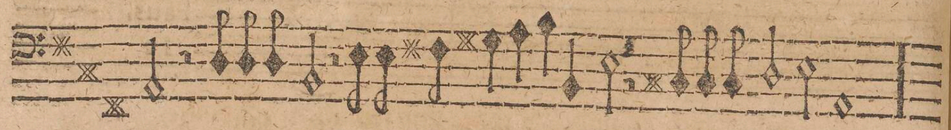
Victo ri a.

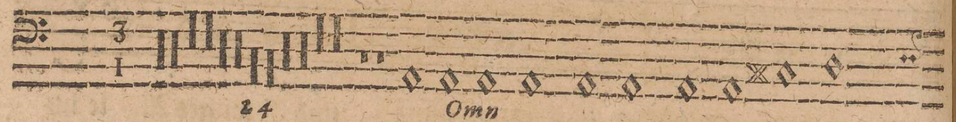


Symphonia. à 5.

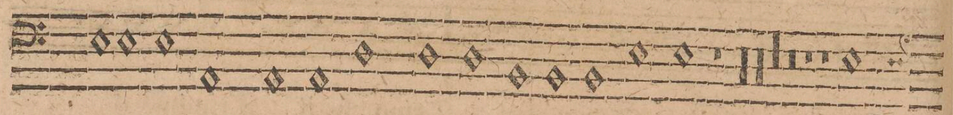


ACH JESU meiner Seelen freude.

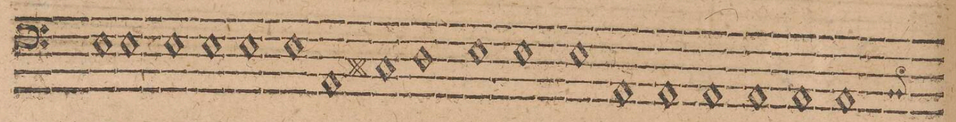




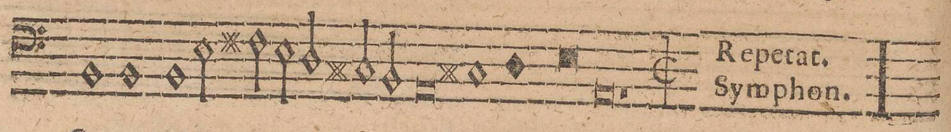
Frolokket Ihr Völkker dem Höchsten nur



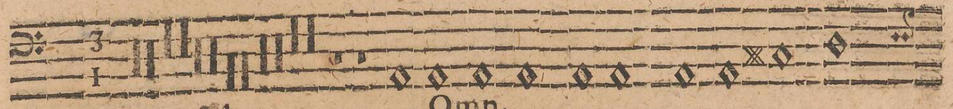
al le und Jauchzet uñ Jauchzet mit frölichem Schalle 7 Omn. Lob=



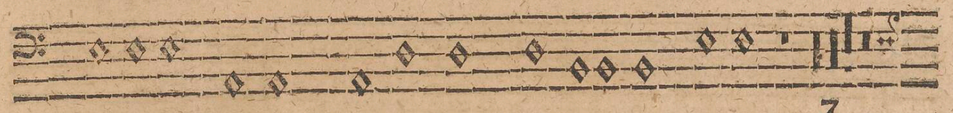
singet Lobsinget Lobsinget Jhm düglich/ER König/ER König/Lob=



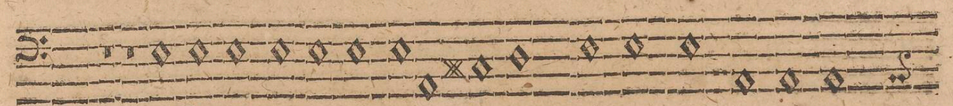
singet Lobsin = = = get Jhm klüglich.



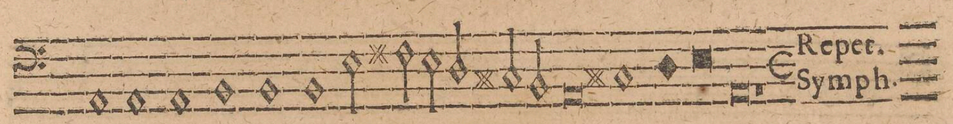
Frolokket Jhr Völkker dem Höchsten nur



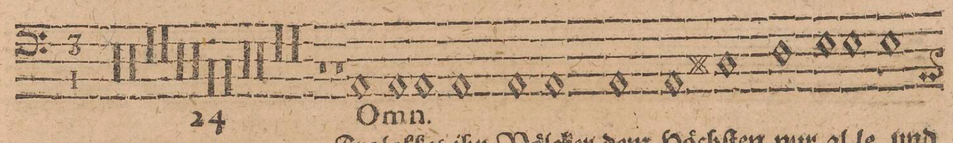
al le und Jauchzet und Jauchzet mit frölichem Schalle.



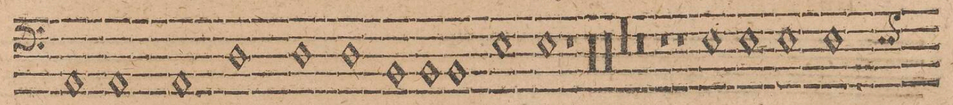
Lobsinget Lobsinget Lobsinget Jhm düglich. ER König/ER



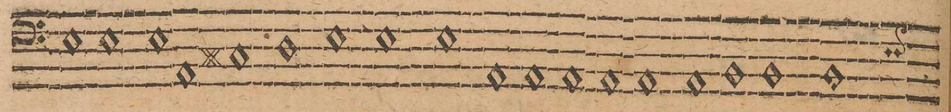
König Lobsinget/Lobsin = = = = get Jhm klüglich.



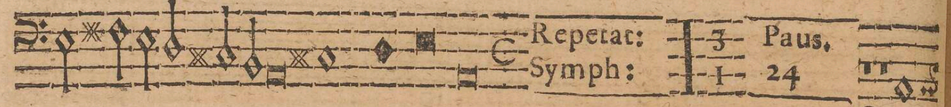
Frolokket jhr Völcker dem Höchsten nur al le und



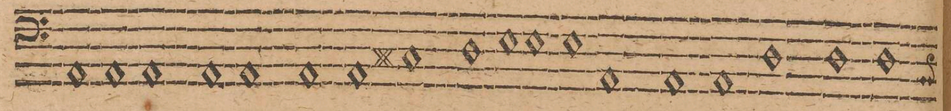
Jauchzet und Jauchzet mit frölichem Schalle. 7 Omn. Lobsinget/Lob=



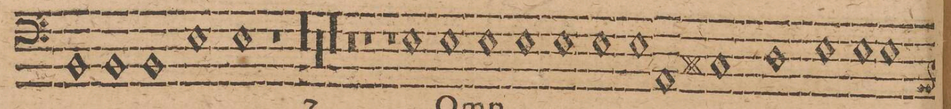
singet / Lobsinget Jhm düglich Er König Er König lobsinget / Lob-



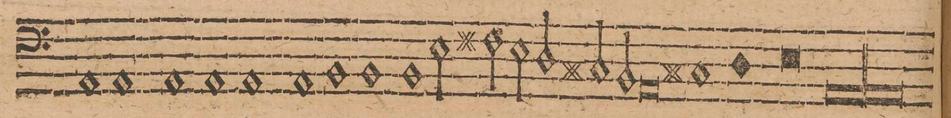
sin ♪ ♪ ♪ ♪ get Jhm klüglich.



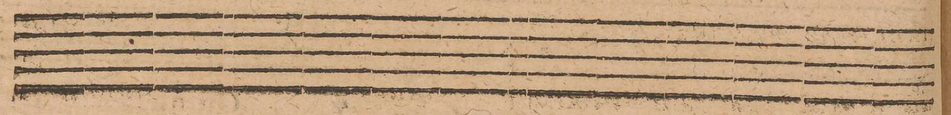
locket Jhr Völcker dem Höchsten nur alle und Jauchzet und Jauchzet mit

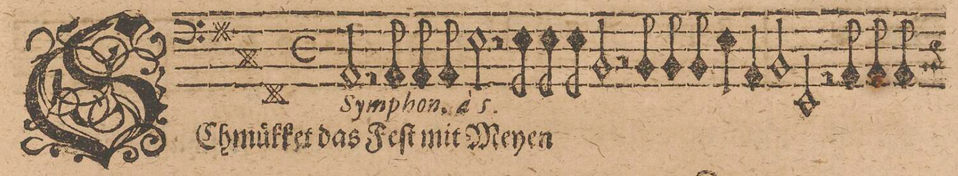


frölichem Schalle. Lobsinget Lobsinget Lobsinget Jhm düglich / Er

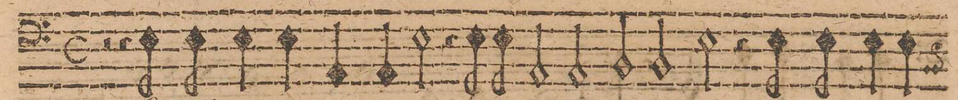


König Er König lobsinget Lobsin- ♪ ♪ ♪ get Jhm klüglich.

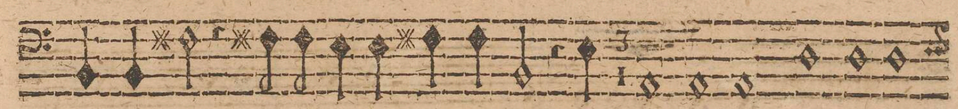




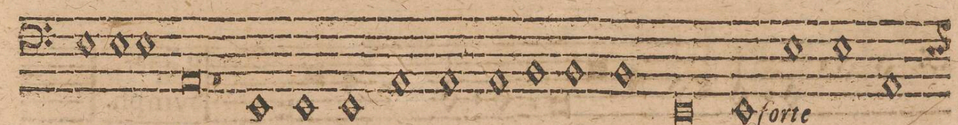
Chmükket das Fest mit Meyen



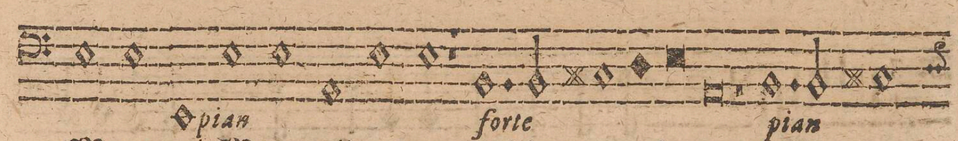
Ach Herr JEsu schaff in mir eines reinen hertzens zier / Ach Herr Jesu



schaff in mir eines reinen hertzens zier. So schmükket so schmükket das



hei li ge Fest / das uns der Höchste be ge hen heut läßt / mit Meyen mit



Meyen / mit Meyen ij Las set uns erfreuen / ij

Repet:
Symph:

20 Omnes

Ach so schaffe deinen

Geist/ der uns JEsu zu dir weist/ Ach so schaffe deinen Geist/ der uns

JEsu zu dir weist/ So schmükket so schmükket das hei li ge Fest/

forte pian

das uns der Höchste be ge hen heut lässt/ mit Meyen ij mit Meyē mit

Repet.
Symph.

Meyen/ las set uns erfreuen/ ij

29 Omnes

Ach verwirff mich Jesu nicht/ nicht von deinem Ange-

sicht/ Ach verwirff mich Jesu nicht/ nicht von deinem An gesicht. So

schmükket so schmükket das hei li ge Fest/ das uns der Höchste begehen heut

forte pian forte pian

lässt/ mit Meyen ij mit Meyen ij las set uns erfreuen ij

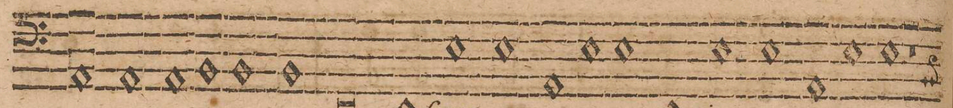
Repet
Symph

20 Omnes

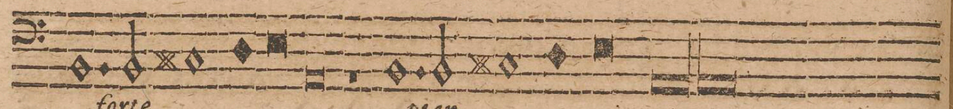
Ach laß deinen Augenschein/ Ewig

umb und bey uns seyn/ Ach laß deinen Augenschein Ewig ümb und bey uns

seyn. So schmükket so schmükket das hei li ge Fest/ das uns der

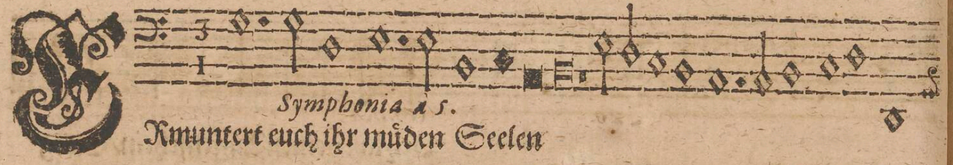


Höchste be ge hē hent lässt/ Mit Meyen tj mit Meyen ij

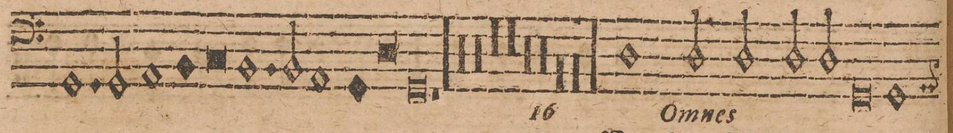


Lasset uns erfreuen ij

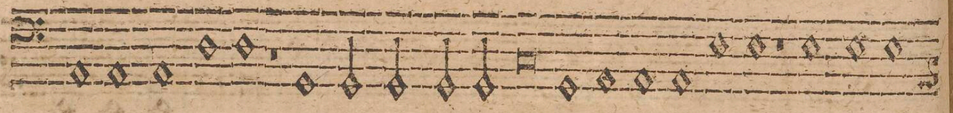
XXV. BASSUS. à 5. 7. vel 10. Voc.



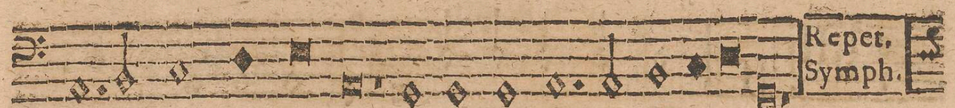
Ermuntert euch ihr müden Seelen



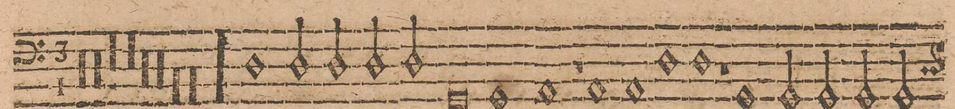
Nun schmücket eure blö de



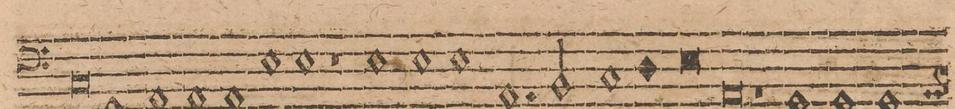
Hertzen mit Meyē/ Last euch deß Heilgē Geistes kertzen erfreuen/ daß weil der



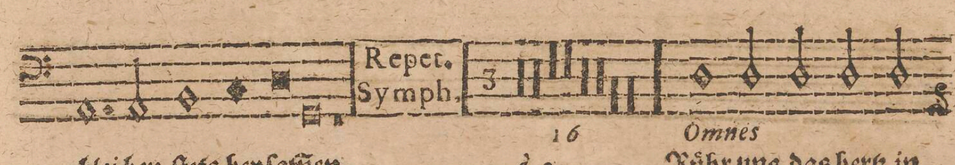
Ed/le Pfingstgast kommen/ Er auch vō euch wird angenomēn.



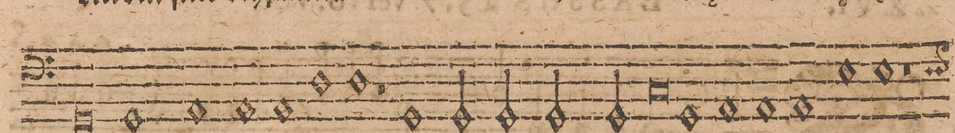
Kühl uns in solchē Seelenschmertzē gelinde/ und die in lieb er-



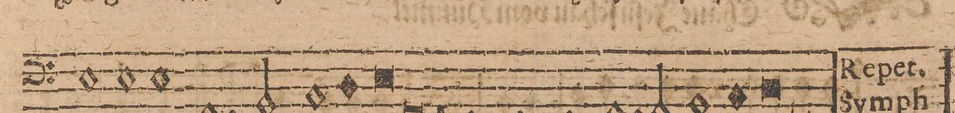
kalte Hertzen entzünde/ mit deines Geistes Liebesflammen/ so daß wir



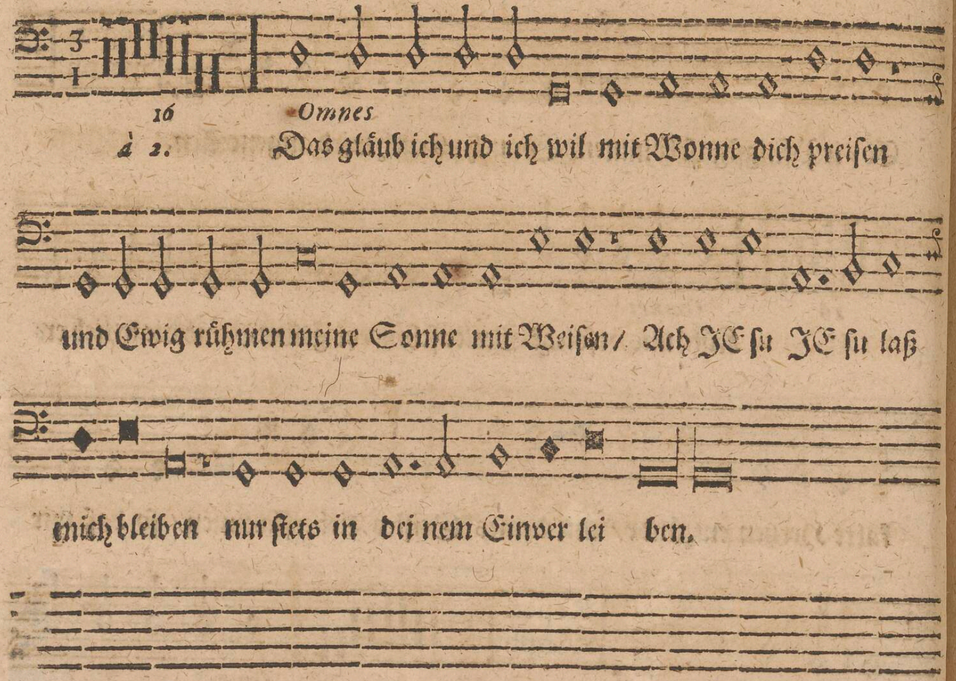
bleiben stets beysamen. à 2. Rühr uns das hertz in

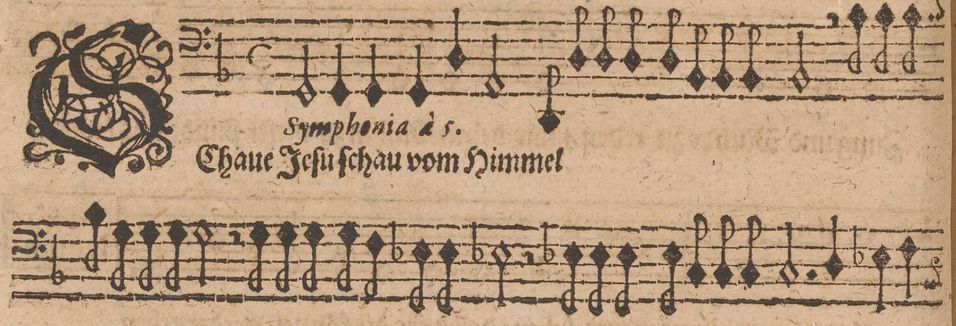


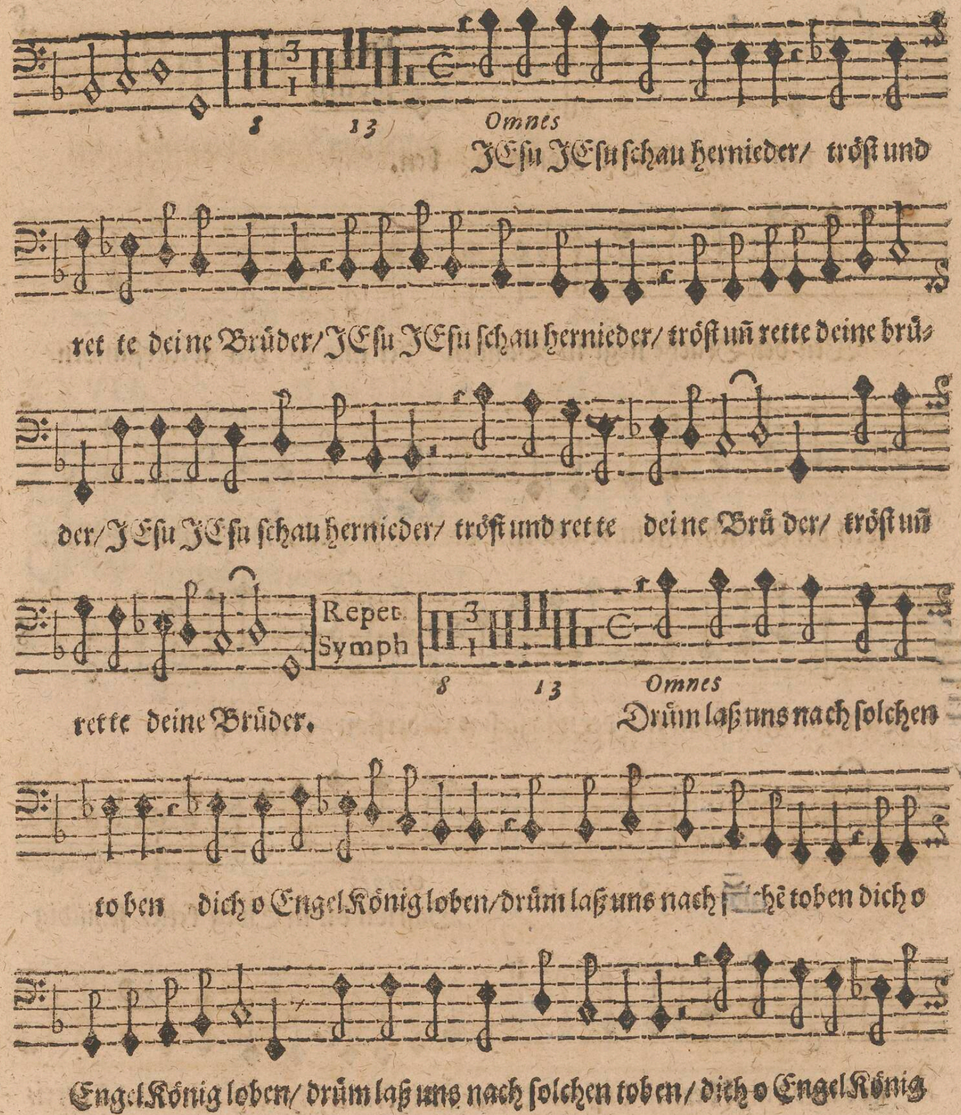
Zung und Munde zu reden/ nur deinen Ruhm zu dieser stunde uns blöden/

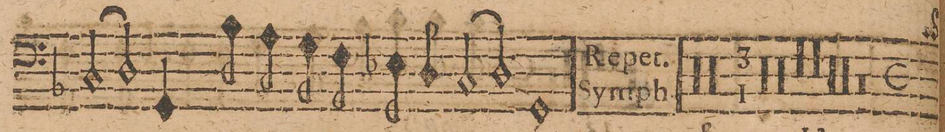


gib neuen geist und neues Leben/ daß wirs dir können wiedergeben.

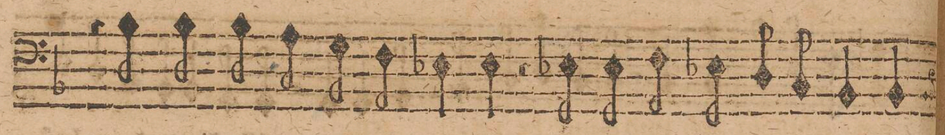

16
Omnes
à 2.
Das gläub ich und ich wil mit Wonne dich preisen
und Ewig rühmen meine Sonne mit Weisen/ Ach JEsu JEsu laß
mich bleiben nur stets in dei nem Einver lei ben.


Symphonia à 5.
Chaue Jesu schau vom Himmel

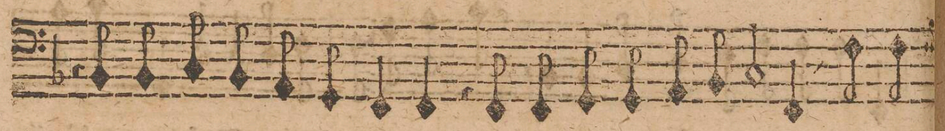

8
13
Omnes
JEsu JEsu schau hernieder/ tröst und
ret te dei ne Brüder/ JEsu JEsu schau hernieder/ tröst uñ rette deine brü-
der/ JEsu JEsu schau hernieder/ tröst und ret te dei ne Brü der/ tröst uñ
Repet. Symph
8
13
Omnes
rette deine Brüder.
Drüm laß uns nach solchen
to ben dich o Engel König loben/ drüm laß uns nach [illegible]he toben dich o
Engel König loben/ drüm laß uns nach solchen toben/ dich o Engel König



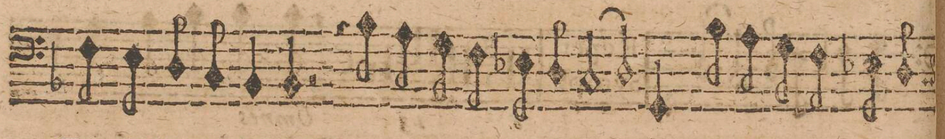
lo= ben/ dich o Engel König lo= ben.



Weil der Drache liegt in Banden/ der uns so hat widerstanden/



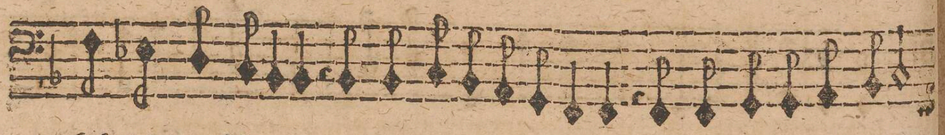
weil der Drache ligt in Banden/ der uns so hat widerstanden/ weil der



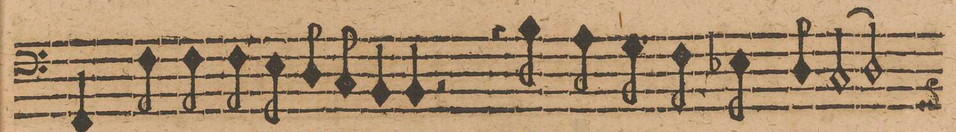
Drache liegt in banden/ der uns so hat widerstan= den/ ij



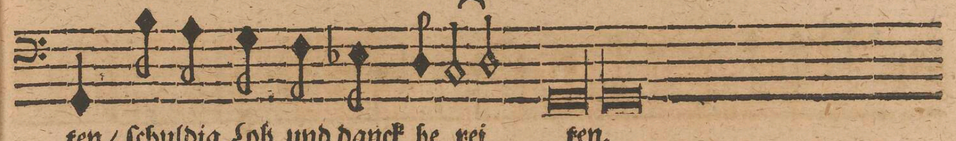
Daß wir dir in Ewig keitē/ schuldig



Lob und danck bereitē/ daß wir dir in Ewigkeiten schuldig Lob uñ dāck berei=

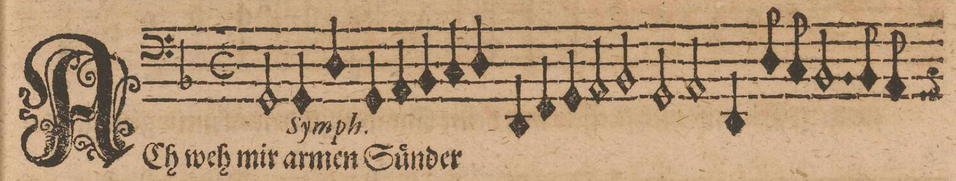


ten/ daß wir dir in Ewigkeiten schuldig Lob und danck be rei=

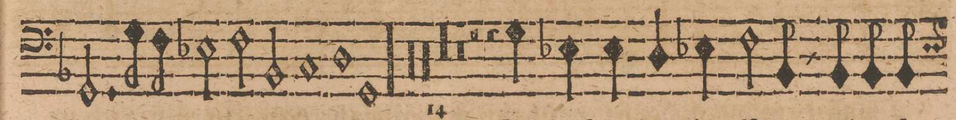


ten/ schuldig Lob und danck be rei ten.

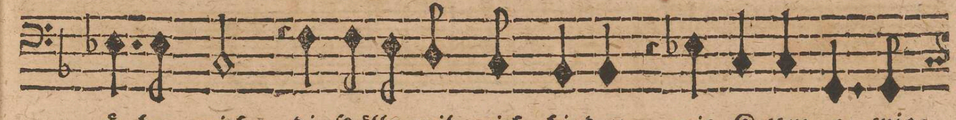
XXVII. BASSUS, à 5. 7. vel 10. Voc.



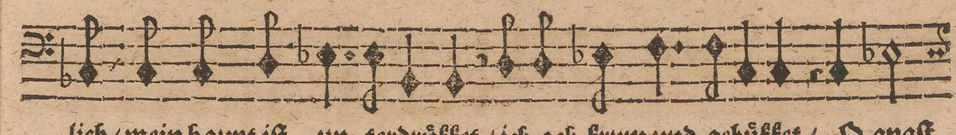
Ach weh mir armen Sünder



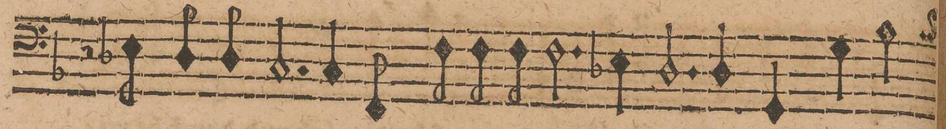
Ach weh weh meine sünden/ die gehen



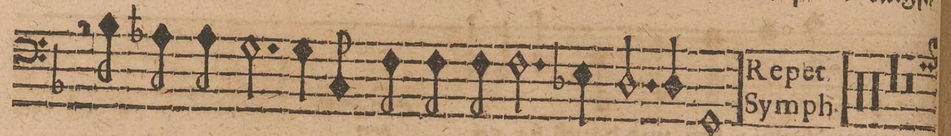
ü ber mich/ die Hölle wil mich binden mit Ketten e= wig=



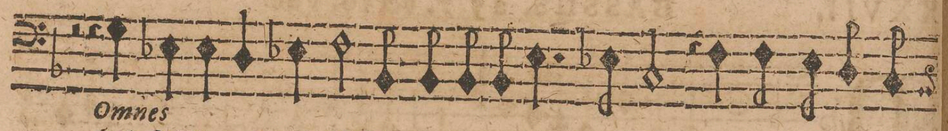
lich/ mein haupt ist un terdrükket/ ich geh krum und gebükket/ O angst



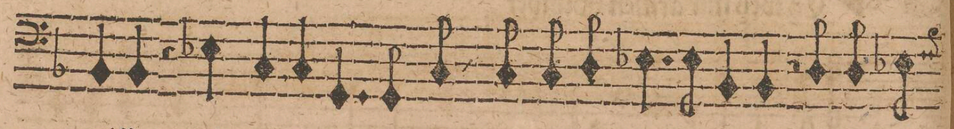
die schwere Sündenlast läst meiner See len kei ne Rast/ o Angst/



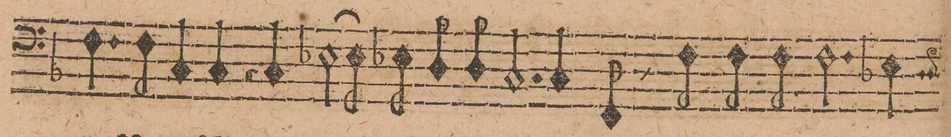
die schwere Sündenlast läst meiner See= len kei ne Rast.



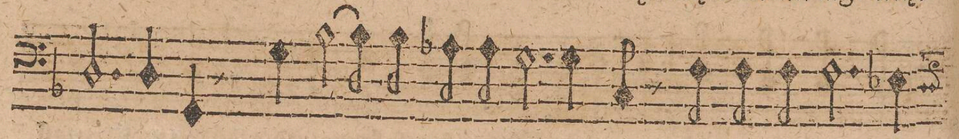
Laß JEsu auf mich fliessen nur deine Gnadenhuld/weil mein genagt Ge=



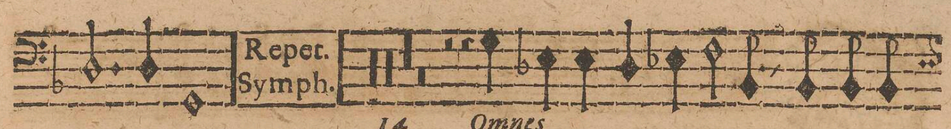
wissen weint ü ber sei ne schuld/auf meines hertzens Knyen lieg ich in



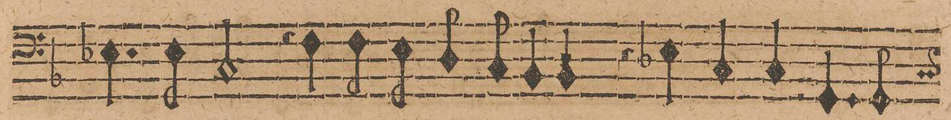
grossen mähen/ und es= se nun in meiner noth nichts als ein täg= lichs



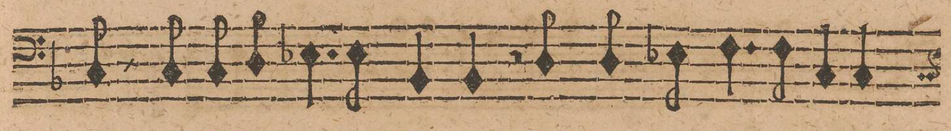
Thränenbrodt/ und es= se nun in meiner noth nichts als ein täg= lichs



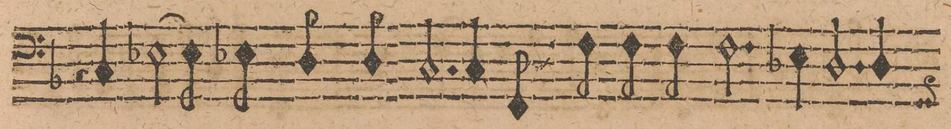
Thränenbrodt. Dir JEsu süs ses Le ben/ sey froher



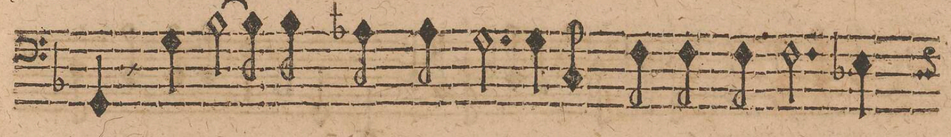
Danck gebracht/ daß du mir hast ge ge ben ein Licht in meiner



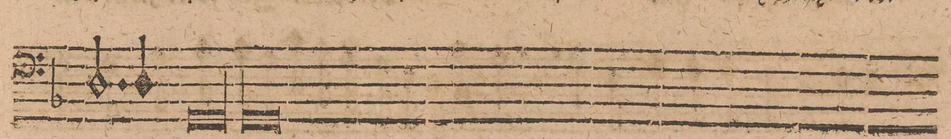
nacht/ O JEsu meine Sonne/ Ach Trost und Seelenwonne/



laß dei= nen schweiß und Todespein an mir ach nicht ver lohren



seyn/ laß dei= nen schweiß und Todespein an mir ach nicht ver=



lohren seyn.

12

Symphon. O wahr als Ich Gott le = = be/ so

wahr nehm ich auch an ein sündigs Hertz und he = = = be es

auf die Lebensbahn/ Ein sünder unter allen pflegt mir nicht zu gefallẽ/ weñ

Er in sei = nen Sün = dẽ stirbt/ und E = =

= wiglich so hin verdirbt. Ich solte zwar ver=

derben dich o du sündenkind/ mein Hertz läst dich nicht ster=

ben/ weils anders ist gesinnt. Zu groß ist mein Erbar =

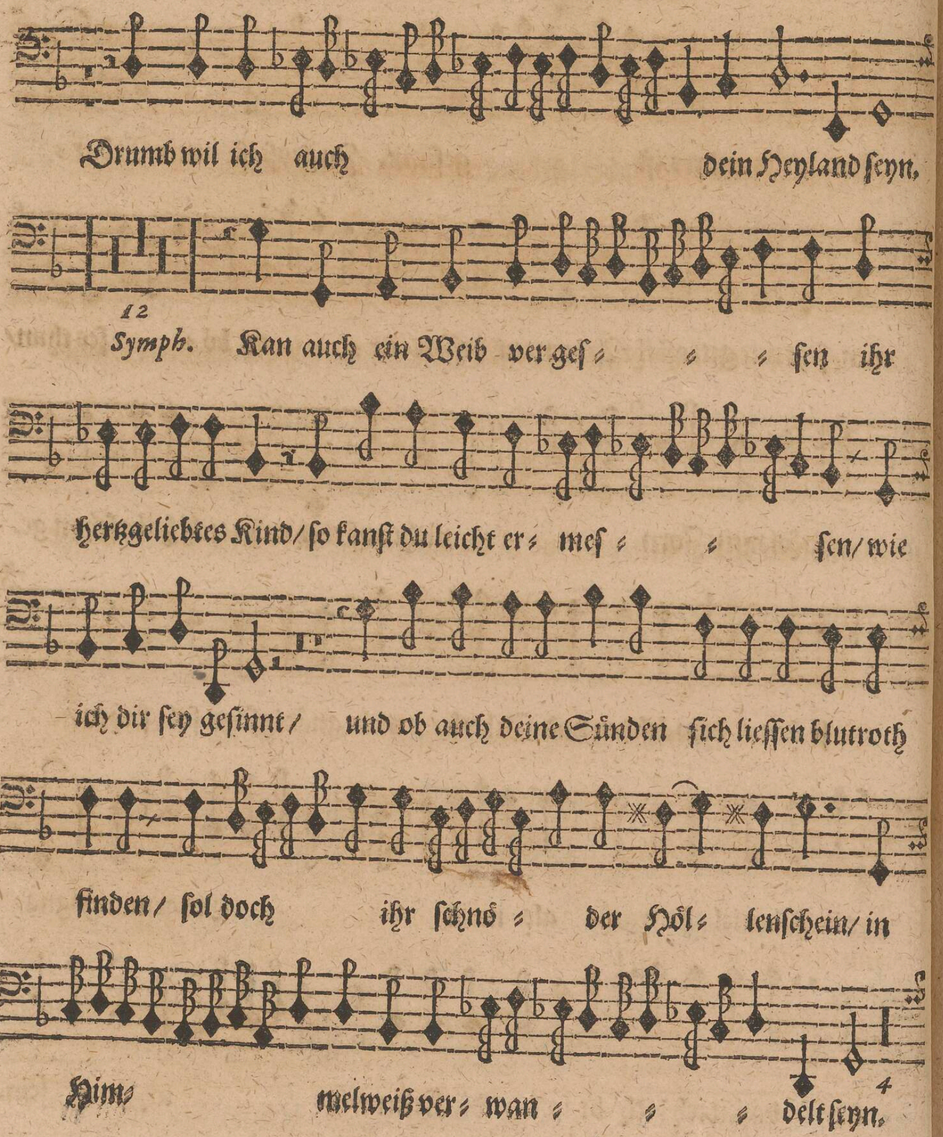
men/ seyt nur getrost ihr Armen/ uñ bessert eu = er bö = ses thun/

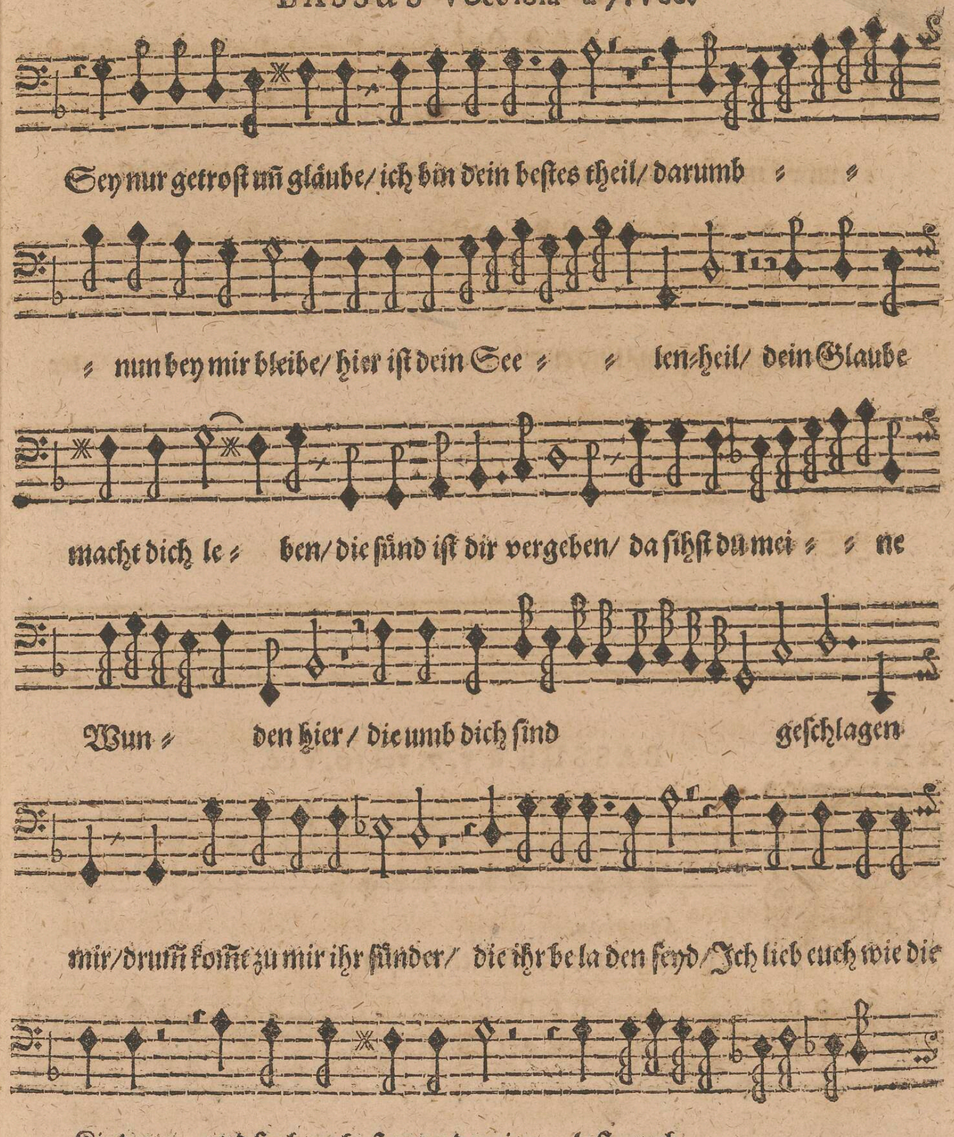
so sol mein Zorn nicht auf euch ruhn/ ich habe schon ge=

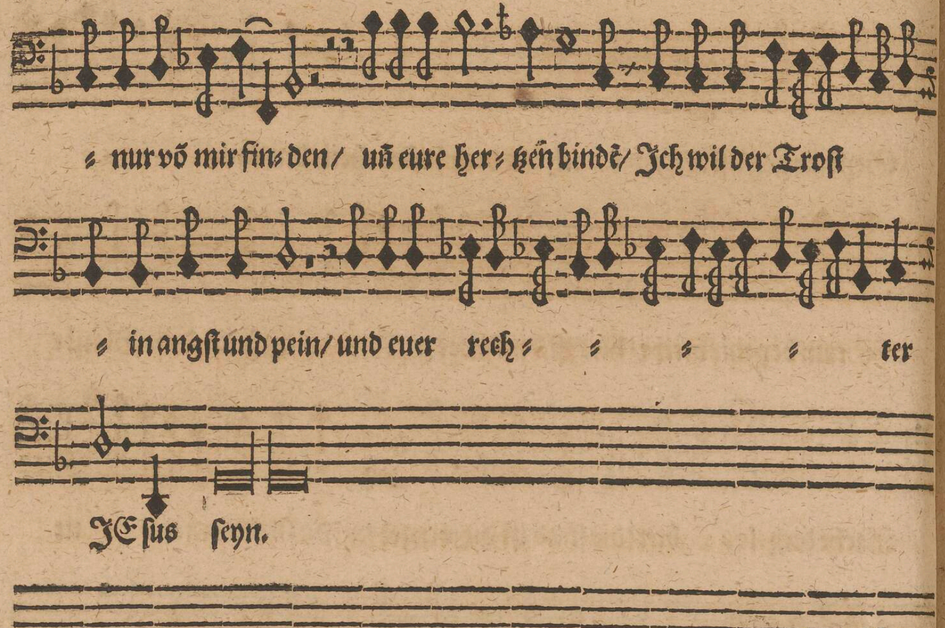
se hen/ dein ächzen und Gebeth/ mein gnädigseyn sol stehen/

ein Fels viel eh vergeht als mein Erbarmungsgna=

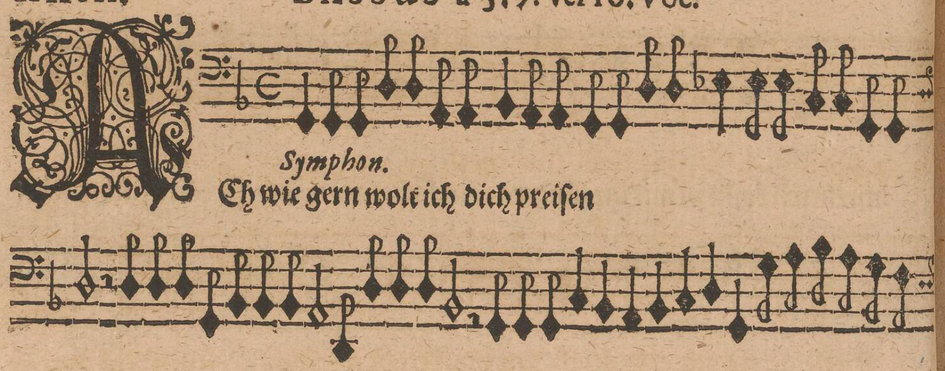
de/ damit ich dich be la de/ die Kelter tret ich gantz allein.

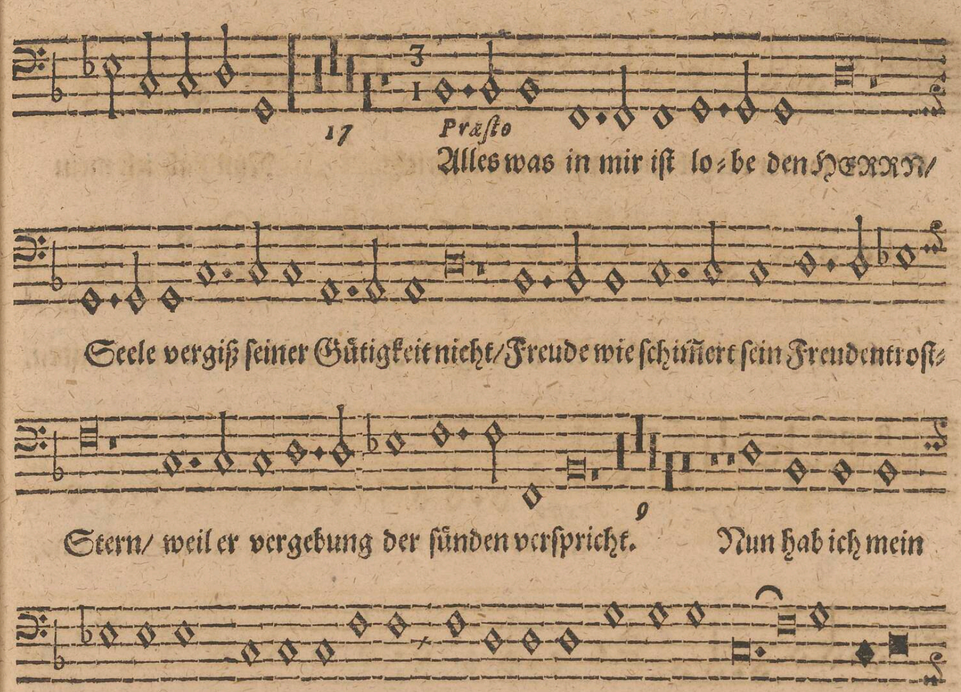

Drumb wil ich auch dein Heyland seyn.
12
Symph. Kan auch ein Weib vergeſſen ihr
hertzgeliebtes Kind/ so kanst du leicht ermeſſen/ wie
ich dir sey gesinnt/ und ob auch deine Sünden sich liessen blutroth
finden/ sol doch ihr schnöder Höllenschein/ in
Him- melweiß verwandelt seyn.
4

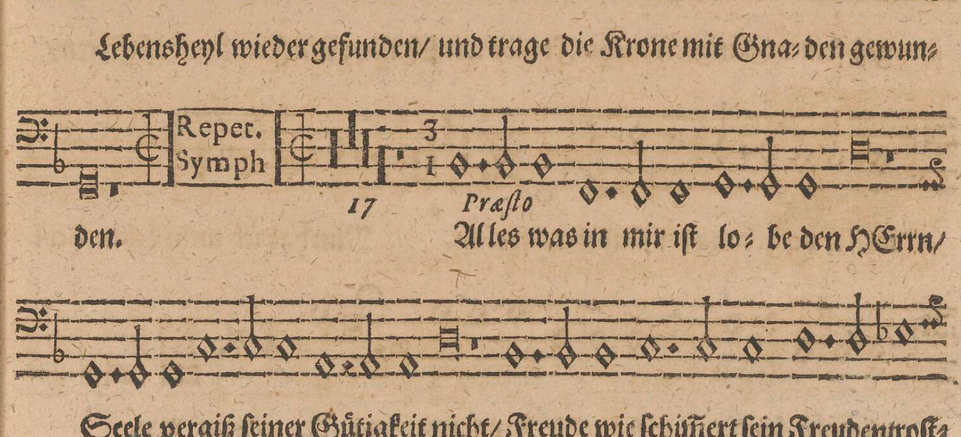

Sey nur getrost uñ gläube/ ich bin dein bestes theil/ darumb
nun bey mir bleibe/ hier ist dein Seelen-heil/ dein Glaube
macht dich le- ben/ die sünd ist dir vergeben/ da sihst du mei- ne
Wun- den hier/ die umb dich sind geschlagen
mir/ drumb kom̃e zu mir ihr sünder/ die ihr be la den seyd/ Ich lieb euch wie die
Kinder/ und such euch fern und weit/ last euch

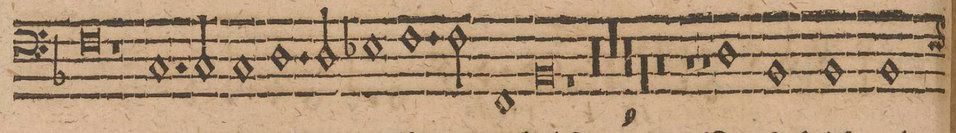

nur vō mir fin- den/ uñ eure her- tzen binde/ Ich wil der Trost
in angst und pein/ und euer reeh- ter
JEsus seyn.

XXIX.


Symphon.
Ch wie gern wolt ich dich preisen


17
Præsto
Alles was in mir ist lo- be den HERRN/
Seele vergiß seiner Gütigkeit nicht/ Freude wie schiñert sein Freudentrost-
9
Stern/ weil er vergebung der sünden verspricht. Nun hab ich mein

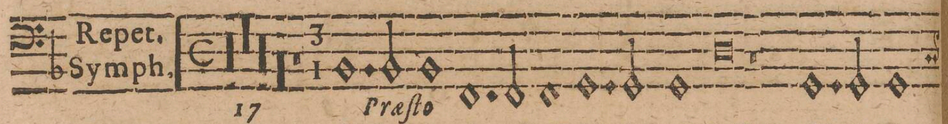

Lebensheyl wieder gefunden/ und trage die Krone mit Gna- den gewun-
Repet. Symph
17
Præsto
den.
Alles was in mir ist lo- be den HErrn/
Seele vergiß seiner Gütigkeit nicht/ Freude wie schiñert sein Freudentrost-



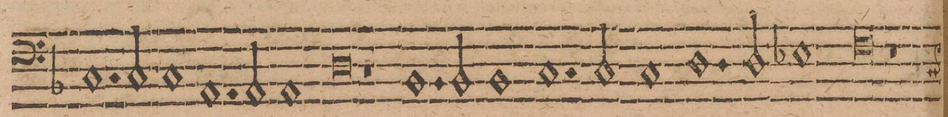
Stern/ weil er vergebung der ſünden verſpricht. Nun hab ich mein



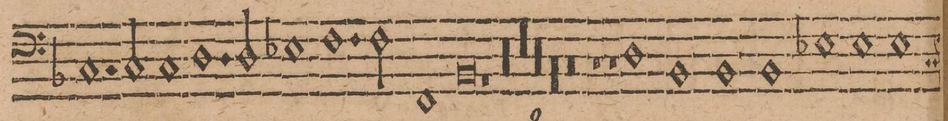
Lebensheyl wieder gefunden/ uñ trage die Krone mit Gna= den gewunden.



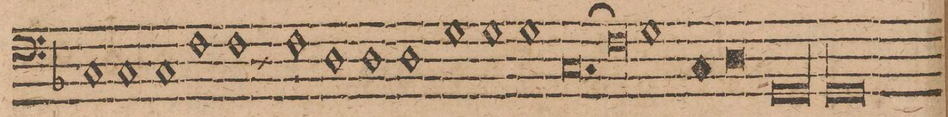
All es was in mir iſt lo= be den HErrn/ Seele ver=



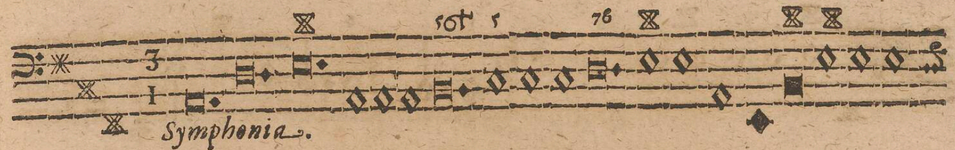
giß ſeiner Gütigkeit nicht/ Freude wie ſchiñert ſein Freudentroſt Stern/



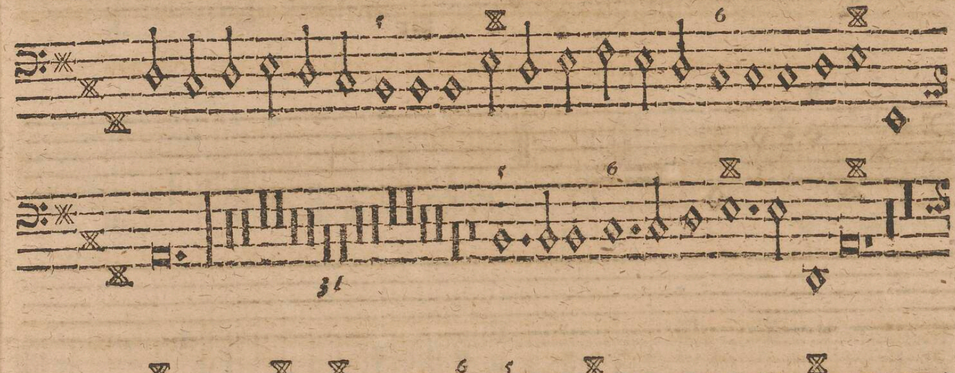
weil er vergebung der ſünden verſpricht. Nun hab ich mein Lebensheyl

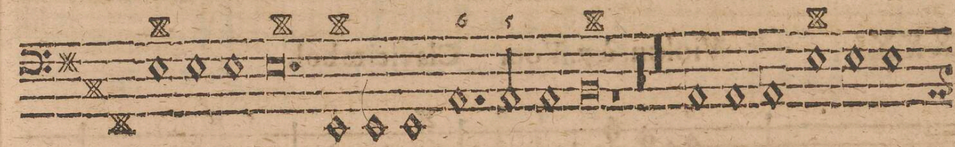


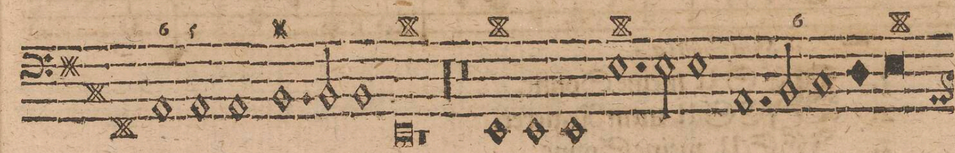
wieder gefunden/ und trage die Krone mit Gna= den gewun den.

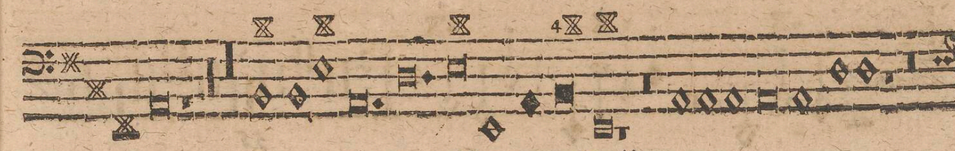


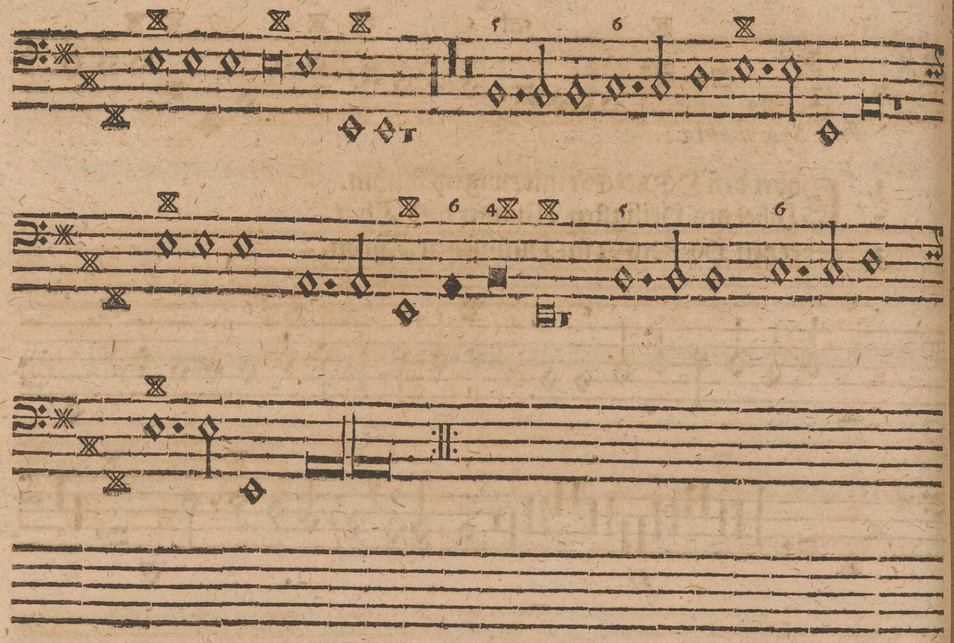
1. Lobet den HERREN mit ewigem Ruhm.
2. Lobet des Heiligſten Wunder und That.
3. Lobet den HERREN im Himliſchen Thron.



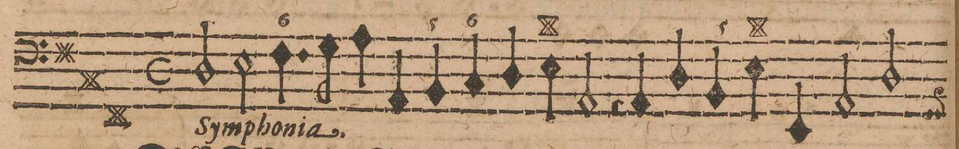






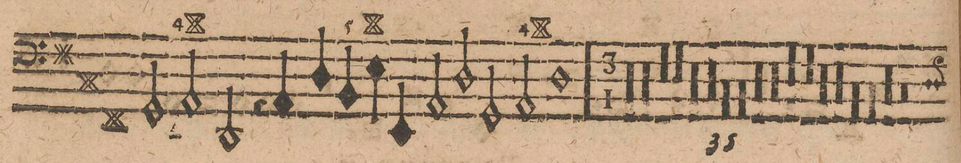


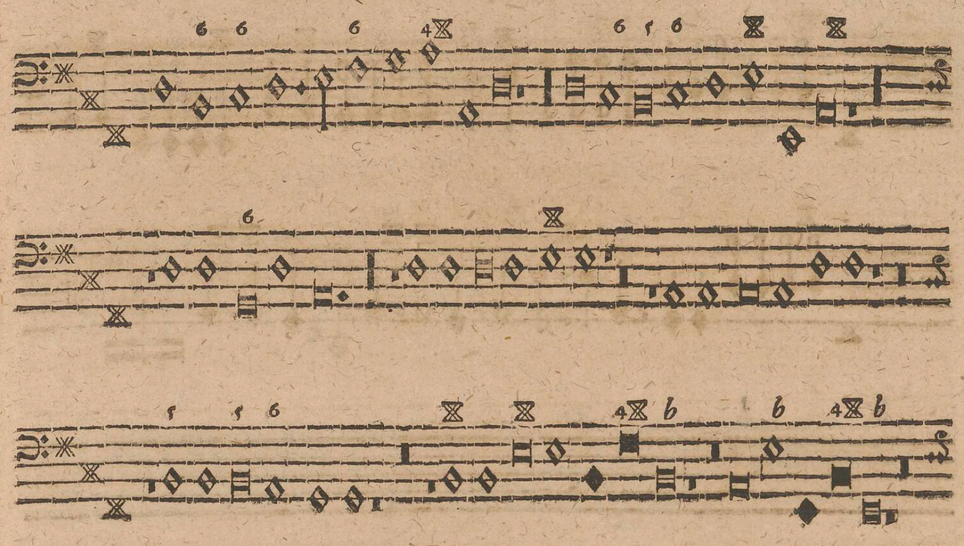
XXXI. Violon. à 7. Voc. Clavicimbol.

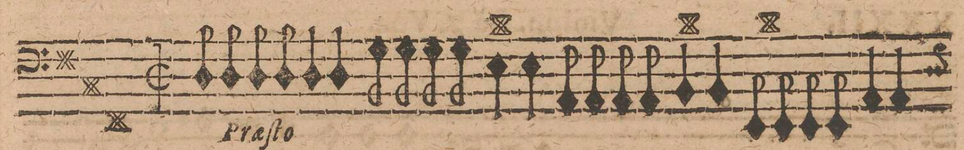


Symphonia.

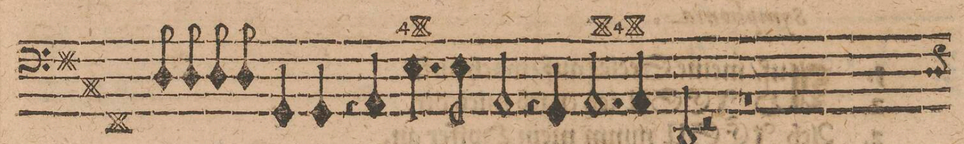
1. JESU meine Sonne.
2. JESU mein Regierer.
3. JESU meine Sonne.

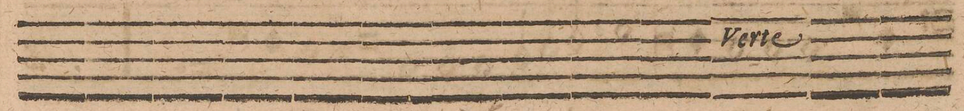




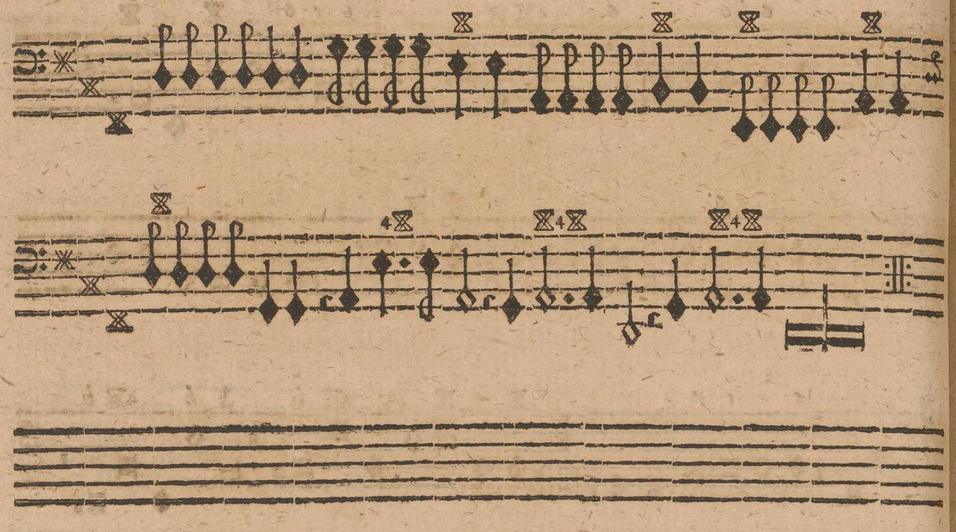


Præsto

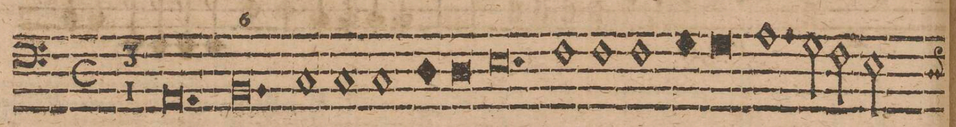




Verte

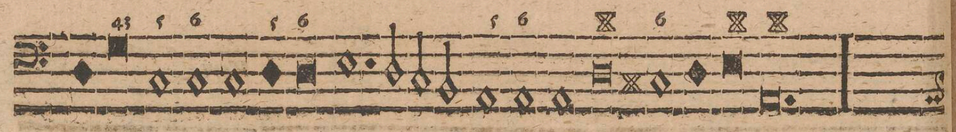


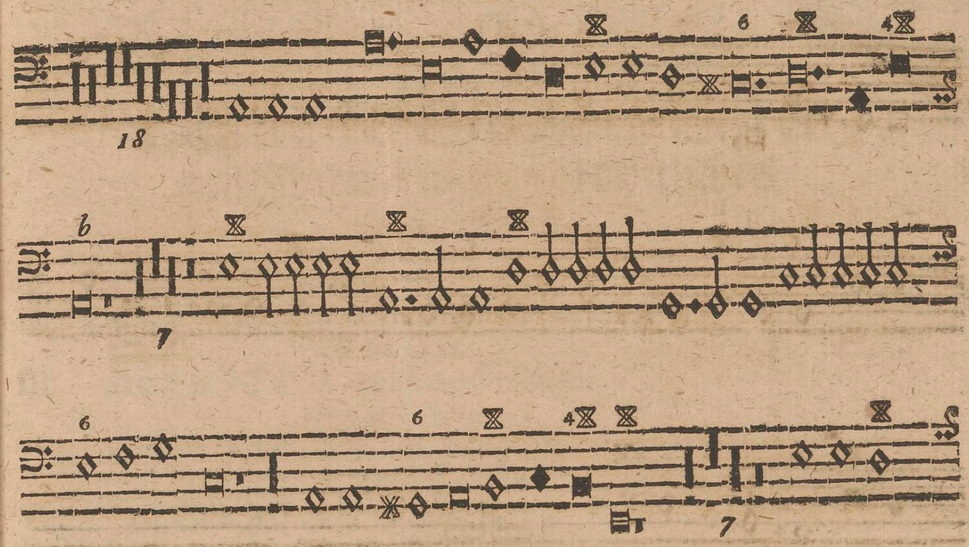
XXXII. Violon. à 7. Voc.

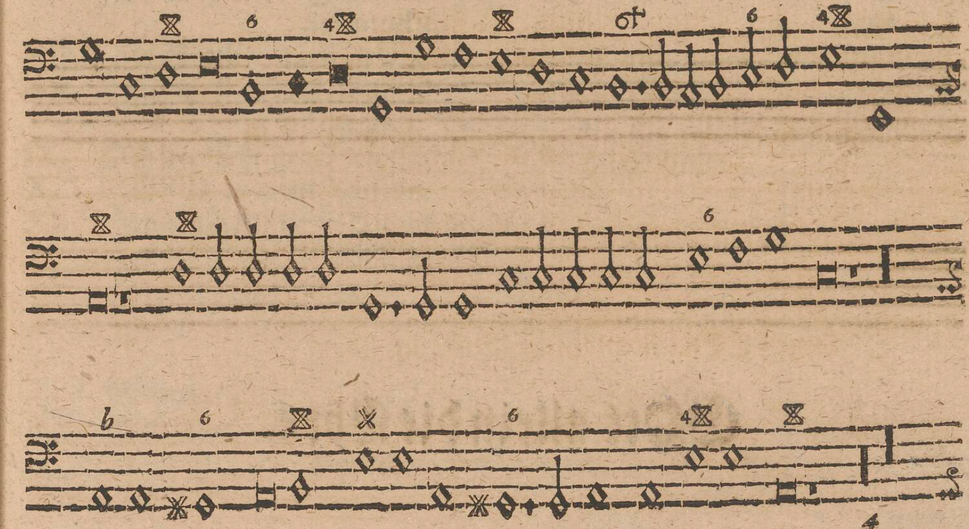


Symphonia.

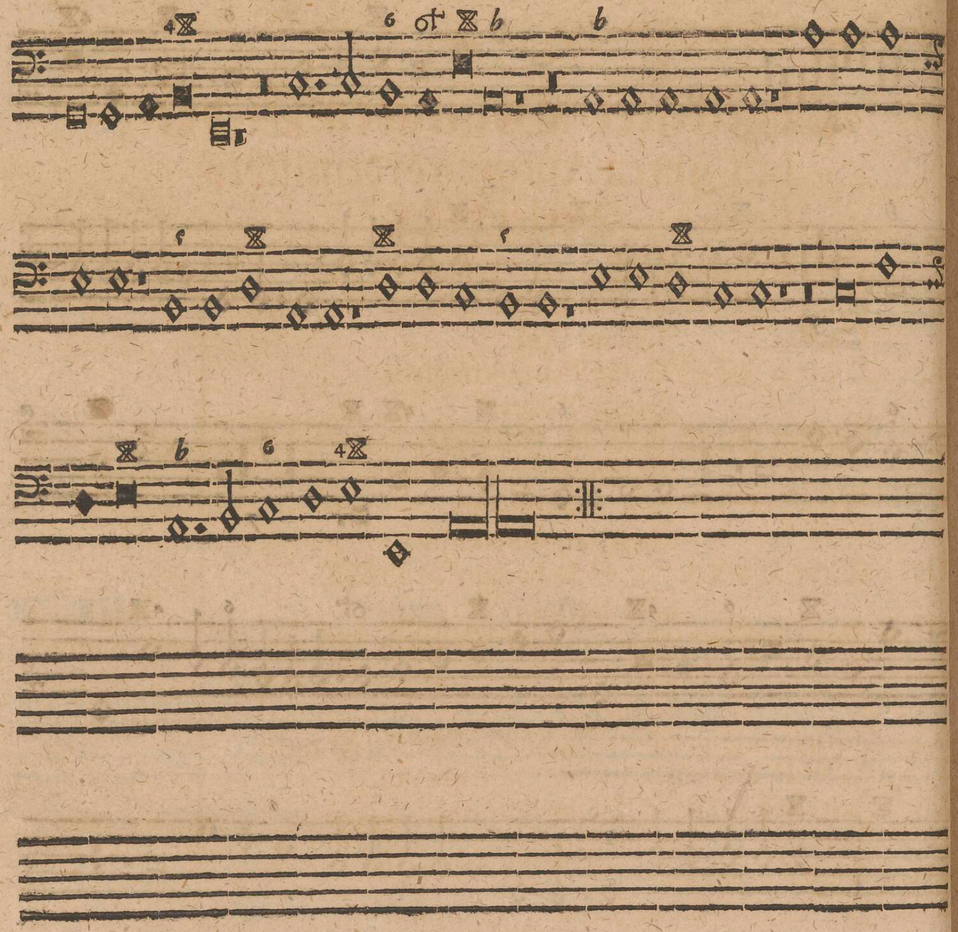
1. Auf/ meine Seele/ auf/ wach auf.
2. O JESU ich ergeb mich dir.
3. Ach JESU nimm mein Opffer an.







Violon. à 7. Vocibus.



GOtt allein die Ehre.

Obgesetzter Geistlichen Lieder mit Ihren Autoren ordentliches Verzeichnüs.

I. JESU meine Frewde. Johann Franck.
II. JESU du mein liebstes Leben. Johann Rist.
III. HERR JESU auß Barmhertzigkeit. Georg Weber.
IV. Meinen JESUM laß Ich nicht. M. Christian Keimann.
V. JESU JESU du mein Hirt. Christian Gueinzius.
VI. Mein HERR JESU höchster GOTT. Schottelius. — Mit 5. Stimmen:
VII. Frisch auff und last uns singen. Johann Rist.
IIX. JESU O du Lebens Quell. M. Mich. Theoph. Lehmann. Bey der Communion. — und (nach belieben/) Mit 5. Instrum.
IX. Ach wie nichtig/ach wie flüchtig. Michael Francke.
X. JESU dein wil Ich seyn. Ostermann.
XI. Ich bleyb O JESU gantz der deine. Paul Tscherning.
XII. Jauchzet ihr Himmel. Incertus.
XIII. JESU hilff das Ich mit Schmertzen. M. Johann Frentzel.
XIV. Getrewer GOTT und Vater. Harßdörffer.
XV. Hosianna Davids Sohne. M. Christian Keimann. Im Advent.

XVI. Sey wilkommen JESU LEIN. Schottelius. Auff Weyhnachten.

XVII. JESU meine Frewd und Wonne. M. Mich. Theoph. Lehmann. Auff das New JAHR.

XIIX. Mein Hertz ist dir mein GOTT allzeit. Dedekind.

XIX. Meine Seele GOTT erhebt. M. C. Keimann.

XX. Christen Christum zu betrachten. Daniel Tzschepki. In der Fasten.

XXI. Biß hin an deß Creutzes Stamm. Dan. Tzschepki. In der Fasten.

XXII. Triumph/Triumph / Victoria. M. C. Keimann. Auf Ostern. Mit 5. Stimmen:

XXIII. Ach JESU meiner Seelen Frewde. M. Georg. Schirmer. Auff Himmelfahrt. und (nach beliebe/) Mit 5. Instrum.

XXIV. Schmükket das Fest mit Mäyen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXV. Ermuntert Euch Ihr müden Seelen. M. Georg. Schirmer. Auff Pfingsten.

XXVI. Schawe JESU / Schaw vom Himmel. M. Georg. Schirmer. Auff Michael.

XXVII. Ach weh wir armen Sünder. M. Georg. Schirmer.

XXIIX. So waar alß Ich GOTT lebe. M. Georg. Schirmer. Bass. Solus neben 6. Instrum.

XXIX. Ach wie gern wolt Ich dich Preysen. M. Georg. Schirmer. Mit 5. Stim. und 5. Instrum.

XXX. Lobet den HERREN mit ewigen Ruhm B. Harßdörffer. Mit 2. Stim. und 5. Instrum.

XXXI. JEsu meine Wonne/Jungfr. Dorothea Schmielin.

XXXII. Auf meine Seele auf. Andreas Hammerschmid.

ENDE.





Babl
D

Bibl. Joh.
835

191551

Andreas Hammerschmids
Musicalische Gespräche/
über die
EVANGELIA,
Mit 4. 5. 6. und 7. Stimmen / nebenst dem
BASSO CONTINUO.
Siebende Stimme.

Mit Churfürstl. Durchl zu Sachsen ꝛc. Freyheit
nicht nachzudrucken.



In Verlegung Christian Bergens Buc
Drucks Georg Beuther in
Im Jahr 1655.